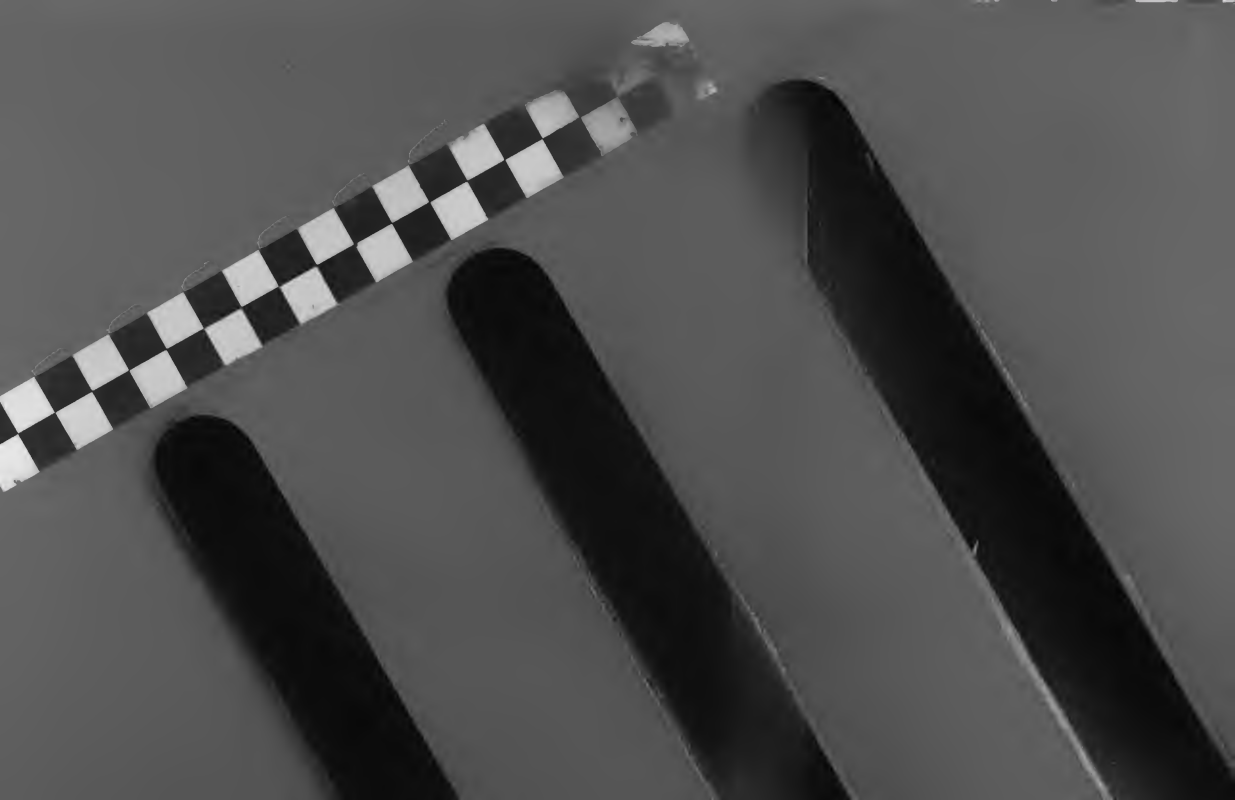
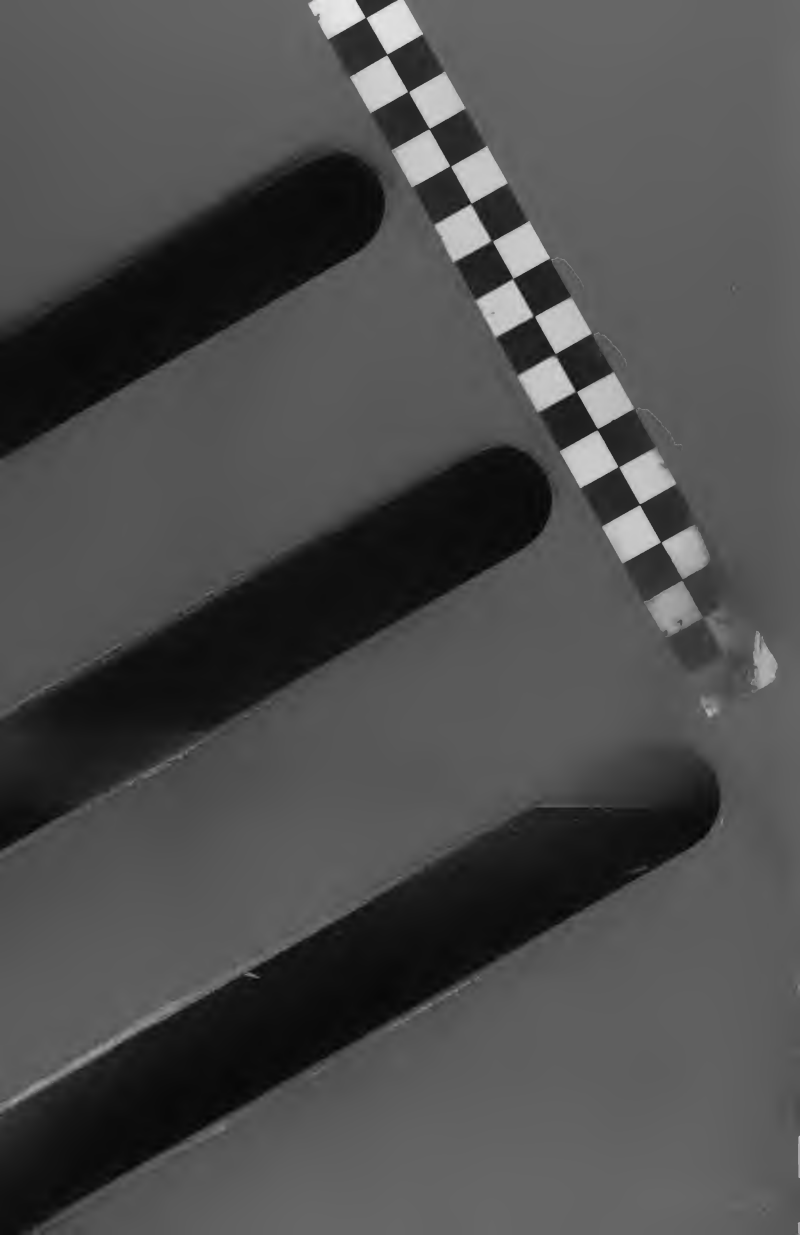
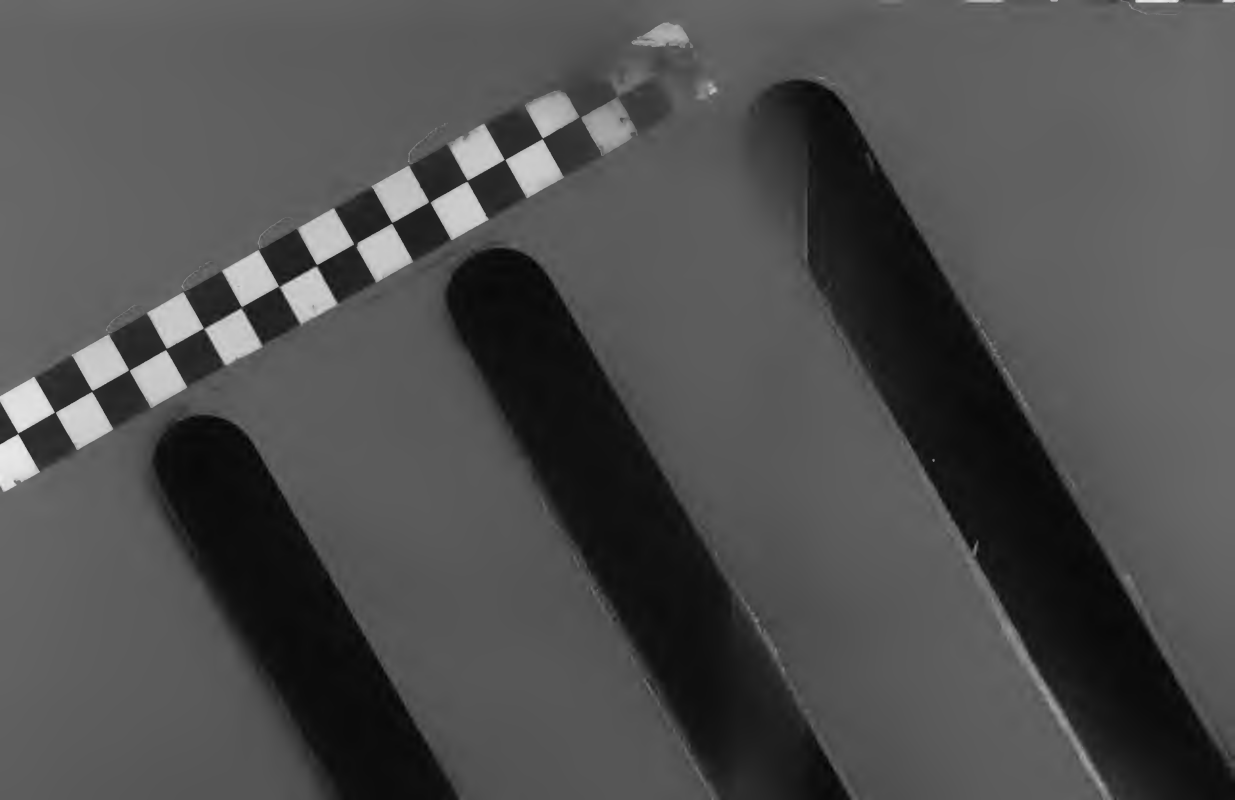


Google



314.358
F85
n.s.
v.1-4



Digitized by Google

Digitized by Google

Beiträge zur Statistik

der

Stadt Frankfurt am Main.

Neue Folge.

Im Auftrage des Magistrats

herausgegeben durch das Statistische Amt.

Erstes Heft:

Statistische Beschreibung der Stadt Frankfurt am Main und ihrer Bevölkerung.

I. Theil.

Frankfurt a. M.

In Kommission bei J. D. Sauerländer's Verlag.

1892.

Digitized by Google

To the Library of Congress,
from the Dept. of State.

Statistische Beschreibung

der

Stadt Frankfurt am Main

und ihrer Bevölkerung.

572
11
1892

Im Auftrage des Magistrats
herausgegeben durch das Statistische Amt.

I. **Theil.** Die äußere Vertheilung der Bevölkerung.

Mit einem Stadtplane im Maßstabe 1:10000 und drei weiteren Beilagen.

Bearbeitet von dem Vorsteher des Statistischen Amtes
Dr. **H. Bleicher.**

Frankfurt a. M.
In Kommission bei J. D. Sauerländer's Verlag.
1892.

Digitized by Google

Inhalts-Verzeichniß.

I. **Einleitung.**

Kap. 1. Allgemeines . . . . . Seite

Kap. 2. Bisherige Eintheilungen des Stadtgebietes 1
Quartiere und Gewanne. — Polizeireviere. — Ortsbezirke. 2

Kap. 3. Beschreibung der neuen Bezirkseintheilung 6
Die 33 Stadtbezirke und 13 Stadttheile.

II. **Das Wachsthum der Stadt innerhalb ihres derzeitigen Gebietsumfanges.**

A. Die Zunahme der Bevölkerungszahl. (Hierzu Tabelle 1 Seite II.)

Kap. 4. Allgemeine Uebersicht 11
Ergebniß früherer Volkszählungen. — Vergleich mit anderen Großstädten.

Kap. 5. Die Zunahme der Bevölkerung in den einzelnen Stadtbezirken zwischen den Volkszählungen vom 1. December 1880, 1885 und 1890 14

B. Die Bauthätigkeit. (Hierzu Tabelle 2 bis 15, Seite III bis XVII.)

Vorbemerkung . . . . .

Kap. 6. Allgemeiner Ueberblick 19
Hausgrundstücke nach der Zahl der Wohnungen, Wohngebäude nach der Zahl der Obergeschosse, Wohnungen nach der Zimmerzahl in den Jahren 1880/81 bis 1890/91. — Um- An- und Aufbauten. — Alte und neue Baustelle. — Hintergebäude. 20

Kap. 7. Nähere Beschreibung der im Jahrzehnt 1880—1890 entstandenen Wohngebäude und sonstigen Neubauten 27
a) Wohngebäude (S. 27).
Einfamilienhäuser. — Geschäftliche Benutzung. — Zahl der Wohnungen und Obergeschosse. — Dachwohnungen. — Kleine Wohnungen nach Stadttheilen. — Durchschnittsmiethpreise.
b) Sonstige Neubauten (S. 35).
Zweckbestimmung. — Oeffentliche Gebäude.

Kap. 8. Beamtenwohngebäude. — Gemeinnützige Baugesellschaften 38

Kap. 9. Die zur Zeit der Volkszählung 1890 leergestandenen Wohnungen 43
Aeltere und neue leerstehende Wohnungen. — Dauer des Leerstehens. — Höhenlage, Größe und Miethpreise der Wohnungen. — Rohbauten.

III. **Die derzeitige Vertheilung der Bevölkerung über das Stadtgebiet.**

A. Allgemeine Vertheilung der Grundstücke, Häuser, Wohnungen und Haushaltungen. (Hierzu Tabelle 16 bis 24, Seite XVIII bis XXXI.)

Kap. 10. Einleitendes. 53
Frühere Grundstücksaufnahmen. — Bewohnte Grundstücke nach Straßen am 1. December 1890. — Oeffentliche Gebäude. — Besitzverhältniß.

Kap. 11. Die bebauten Grundstücke nach einzelnen Merkmalen insbesondere Häufigkeit der Gärten 69
Bauweise. — Vor- und Hintergärten. — Wohngrundstücke.

Kap. 12. Die Grundstücke nach der Zahl der Wohnungen und Bewohner 74
Grundstücke nach der Zahl der Wohnungen mit Geschäftsräumen und ohne solche. — Einfamilienhäuser. — Verschiedene Größenklassen. — Grundstücke nach der Zahl der Bewohner, insbesondere solche mit mehr als 50 Seelen und nach verschiedenen Größenklassen. — Vertheilung der Bewohner. — Schlußbemerkung über die innere Einrichtung der Grundstücke.

Digitized by Google

Seite

Kap. 13. Die Vertheilung der bewohnten, bezw. bewohnbaren Gebäude 86
Haupt- und Nebengebäude. — Zahl der Obergeschosse. — Dachwohnungen.

Kap. 14. Allgemeine Vertheilung der Wohnungen und Haushaltungen 91
Unterschied in der Zahl der Wohnungen und Haushaltungen. — Haushaltungen nach Kategorien. — Anstalten. — Verhältnißzahlen zwischen Grundstücken, Gebäuden und Haushaltungen. — Ortsanwesende und Wohnbevölkerung.

B. Die Dichtigkeit der Bevölkerung. (Hierzu Tabelle 25 bis 30, Seite XXXII bis XL.)

Vorbemerkung 98

Kap. 15. Allgemeiner Ueberblick 99
Eintheilung des gesammten Stadtgebietes nach Zonen. — Umliegende Ortschaften. — Agglomeration der Bevölkerung im Vergleich mit anderen Großstädten. — Dichtigkeit der Bevölkerung nach Maßgabe der Flächen der Stadtbezirke und der bewohnten Hausflächen.

Kap. 16. Dichtigkeit der Bebauung nach kleineren Vermessungsbezirken 106
Straßenterrain. — Dichte Räume. — Dichtigkeitsklassen. — Bevölkerungsdichtigkeit in den verschieden dicht bebauten Bezirken.

Kap. 17. Dichtigkeit der Bevölkerung nach kleineren Vermessungsbezirken 112
Vergleich der Gruppirung der Bevölkerung nach Maßgabe der relativen Grundstücks- und Hausfläche. — Die dichtestbevölkerten Baublöcke. — Die lichten Räume in den einzelnen Dichtigkeitsklassen. — Vergleich mit Hamburg.

IV. **Gewerbegeographie der Stadt.** (Hierzu Tabelle 31 bis 34, Seite XLI bis LVII.)

Vorbemerkung 121

Kap. 18. Allgemeiner Ueberblick 123
Vergleich mit anderen Großstädten auf Grund der Reichsstatistik vom 5. Juni 1882. — Uebergewicht des Handels. — Vergleich mit früheren Gewerbezählungen, insbesondere hinsichtlich der Alleinbetriebe und der Großindustrie.

Kap. 19. Die Vertheilung der einzelnen Gewerbe über das Stadtgebiet 130
a) Die Gewerbe in schematischer Gliederung (S. 130).
Die 3 Hauptabtheilungen: Production, Gewerbe, Handel und Verkehr. — Die Vertretung der 20 Hauptgruppen in den einzelnen Stadtbezirken.
b) Besprechung einzelner besonders wichtiger Gewerbe. (S. 139.)
Waaren- und Productenhandel; Nahrungsgewerbe; Bekleidungsgewerbe; Bauhandwerker; Wirthschaftsgewerbe.
c) Die Vertheilung der Gewerbesteuerpflichtigen. (S. 155.)
Die Gewerbesteuercensiten 1891/92 nach Stadtbezirken; desgl. 1880/81 und 1889/90 nach älteren Polizeirevieren.

Graphische Beilagen.

Plan von Frankfurt am Main mit der neuen Bezirkseintheilung und Angabe der von 1879 bis 1891 in den äußeren Stadttheilen neubebauten Grundstücke im Maßstabe 1 : 10000;

Zu Seite 23: Diagramm betr. die Entwickelung der Bauthätigkeit vom 1. April 1880 bis 1. April 1891;

„ „ 105: Plantafel (1 : 25000), betr. die Dichtigkeit der Bevölkerung in den einzelnen Stadtbezirken nach Maßgabe der bebauten (Haus-)Fläche;

„ „ 145: desgl. betr. die Verbreitung des Waaren- und Produktenhandels nach Stadtbezirken.

Digitized by Google

Verzeichniß der Tabellen.

Zu Abschnitt II. (Wachsthum der Stadt.)

Tab. 1. Das Wachsthum der Bevölkerung zwischen den Volkszählungen vom 1. December 1880, 1885 und 1890 . . . . . Seite II

" 2. Die Zahl der Grundstücke, auf welchen Wohngebäude entstanden sind, nach einzelnen Jahren der zehnjährigen Periode 1880—90 III

" 3. Nähere Beschreibung der Grundstücke, auf welchen in der zehnjährigen Periode 1880—90 Wohngebäude errichtet wurden IV

" 4. Die in den Jahrfünften 1880—85 bezw. 1885—90 neubebauten Grundstücke mit zwei und mehr Wohnungen nach der Zahl der letzteren V

" 5. Die Zahl der neu entstandenen Wohngebäude nach einzelnen Jahren der zehnjährigen Periode 1880—90 VI

" 6. Nähere Beschreibung der Wohngebäude, welche in der zehnjährigen Periode 1880—90 neu entstanden sind VII

" 7. Die in den Jahrfünften 1880—85 bezw. 1885—90 neuerrichteten Wohngebäude nach der Zahl der Obergeschosse VIII

" 8. Zahl der in neuen Wohngebäuden nutzbar gewordenen Wohnungen nach einzelnen Jahren der zehnjährigen Periode 1880—90 IX

" 9. Die in neuen Wohngebäuden nutzbar gewordenen Wohnungen nach der Zimmerzahl für die zehnjährige Periode 1880—90 X

" 10. Die in den Jahrfünften 1880—85 bezw. 1885—90 nutzbar gewordenen Wohnungen nach der Zahl der heizbaren Zimmer XI

" 11. Die im Jahrzehnte 1880—90 entstandenen sonstigen Neubauten (welche nicht vorwiegend zu Wohnzwecken dienen) XII

" 12. Die im Jahrzehnte 1880—90 vorgenommenen größeren Um-, An- und Aufbauten, durch welche eine vermehrte Wohngelegenheit entstand . . . XIII

" 13. Die in Neubauten noch leerstehenden Wohnungen nach Zahl und Größe (Volkszählung 1890) XIV

" 14. Die in alten Gebäuden leerstehenden Wohnungen nach Größe und Zeitdauer des Leerstehens (Volkszählung 1890) XV

" 15. Hauptübersicht über die Bauthätigkeit im Jahre 1890/91 rücksichtlich der Wohngebäude XVI

Zu Abschnitt III. (Derzeitige Vertheilung der Bevölkerung.)

" 16. Die bebauten Grundstücke nach einzelnen Merkmalen (Volkszählung 1890) . XVIII

" 17. Die bewohnten Grundstücke mit Gebäuden, welche nur je eine Wohnung enthalten (Volkszählung 1890) XIX

Digitized by Google

		Seite
Tab. 18.	Die für Wohnzwecke bestimmten Grundstücke (bewohnte und unbewohnte) nach der Zahl der Wohnungen (Volkszählung 1890)	XX
„ 19.	Die bewohnten Grundstücke nach der Zahl der Bewohner (Volkszählung 1890)	XXII
„ 20.	Die bewohnten Haupt- und Nebengebäude und deren Bewohner (Volkszählung 1890)	XXIV
„ 21.	Die in bewohnbaren Grundstücken bezw. Gebäuden vorhandenen Wohnungen (Volkszählung 1890)	XXV
„ 22.	Die bewohnbaren Gebäude (einschließlich der leerstehenden) nach der Zahl der Obergeschosse (Volkszählung 1890)	XXVI
„ 23.	Die Haushaltungen, die anwesende und Wohnbevölkerung nach einzelnen Elementen (Volkszählung 1890)	XXVIII
„ 24.	Die Anstalten und deren Insassen nach einzelnen Kategorien (Volkszählung 1890)	XXX
„ 25.	Hauptübersicht über die zur Bestimmung der Volksdichtigkeit einzeln vermessenen Baubezirke. (Nach den Vermessungen des Tiefbauamtes: Stand Ende 1890)	XXXII
„ 26.	Die gesammte Grundstücks- und Hausfläche der bebauten Vermessungsbezirke (Nach den Vermessungen des Tiefbauamtes. — Stand Ende 1890) . .	XXXIII
„ 27.	Gesammtflächen und Bewohnerzahl der einzeln vermessenen Baubezirke unter Berücksichtigung der Dichtigkeit der Bebauung. (Auf Grundlage der Vermessungen des Tiefbauamtes und der Volkszählung 1890) . . .	XXXIV
„ 28.	Die Vertheilung der Bevölkerung nach Maßgabe der relativen Ausdehnung der Grundstücksflächen. (Auf Grundlage der Vermessungen des Tiefbauamtes und der Volkszählung 1890)	XXXVI
„ 29.	Die Vertheilung der Bevölkerung nach Maßgabe der relativen Größe der bewohnten Hausflächen. (Auf Grundlage der Vermessungen des Tiefbauamtes und der Volkszählung 1890)	XXXVIII
„ 30.	Specification der Bevölkerung in den Vermessungsbezirken mit weniger als 10 qm Hausfläche auf den Kopf der Bevölkerung. (Auf Grundlage der Vermessungen des Tiefbauamtes und der Volkszählung 1890) . . .	XL

Zu Abschnitt IV. (Gewerbegeographie.)

„ 31.	Die in Urproduction, Industrie, Handel und Verkehr selbständigen Gewerbetreibenden (Volkszählung 1890)	XLI
„ 32.	Die selbständigen Gewerbetreibenden nach einzelnen Gruppen (Volkszählung 1890)	XLII
„ 33.	Die selbständigen Gewerbetreibenden nach einzelnen Gewerben (Volkszählung 1890)	XLVI
„ 34.	Die Vertheilung der Gewerbesteuer-Censiten für das Steuerjahr 1891/92 .	LVI

Digitized by Google

I. Einleitung. [1])

Kap. 1. Allgemeines.

Der Magistrat hat unterm 15. Mai 1891 eine neue Bezirkseintheilung genehmigt, welche künftighin bei allenfallsigen Neueintheilungen des Stadtgebietes zu Verwaltungszwecken als einheitliche, ideelle Grundlage dienen und insbesondere auch für alle statistischen Arbeiten in Anwendung kommen soll.

Die Einführung einer solchen einheitlichen Theilung, wie sie auch in anderen Städten besteht oder in Anregung gebracht war, [2]) erweist sich unbedingt nöthig, wenn man die Möglichkeit beschaffen will, die Ergebnisse der verschiedenen Verwaltungszweige unter sich und mit denen allgemeinerer statistischer Untersuchungen über die Verhältnisse in den einzelnen Theilen des Stadtgebietes in Beziehung zu setzen.

Die verschiedenartigen, z. Z. bestehenden Eintheilungen der Stadt für statistische und Verwaltungszwecke ermangeln einer solchen einheitlichen Grundlage.

Wenn auch in einzelnen Fällen, so namentlich bei Abgrenzung der Bezirke für die Steuer- und Armenverwaltung ursprünglich die Anlehnung an eine gemeinsame Grundlage (die auf Grund des § 67 des G. V. G. vom 25. März 1867 gebildeten Ortsbezirke, welche bis zum Jahre 1888 mit den Polizeirevieren identisch waren) gesucht war, so haben diese Eintheilungen doch in der Zwischenzeit von einander abweichende, nur dem speciellen Bedürfnisse Rechnung tragende Aenderungen erfahren.

Bei anderen bisher üblichen Eintheilungen, insbesondere jenen für die verschiedenen Wahlzwecke, war auf die bestehenden Ortsbezirke überhaupt keine Rücksicht genommen worden.

Was die Eintheilung zu statistischen Zwecken anlangt, so wurde in letzterer Zeit lediglich eine Ausscheidung nach sechs größeren Stadttheilen, wie sich dieselben historisch entwickelt hatten, bewirkt und es waren hierbei unterschieden:

1. die Altstadt innerhalb der ehemaligen Gräben,
2. die Neustadt zwischen letzteren und den nunmehrigen Promenaden,

[1]) Diese Einleitung dient zugleich als eine Ergänzung des magistratischen Verwaltungsberichtes für das Jahr 1890/91, in welchem eine genauere Beschreibung der neuen noch in dem genannten Berichtsjahre zum Abschlusse gebrachten Bezirkseintheilung (Kap. 3) mit Rücksicht auf die in Aussicht genommene vorliegende Darstellung und um die Beigabe eines besonderen Planes überflüssig zu machen, unterlassen wurde.

[2]) Man vergleiche in dieser Hinsicht die Ausführungen in der Breslauer Statistik (II. 4), ferner im III. Theil des Verwaltungsberichtes 1866/77 der Stadt Leipzig und den Bericht über die Gemeindeverwaltung der Stadt Altona 1863/88. Auch Berlin hat eine solche Eintheilung in 326 kleinere Stadtbezirke; in anderen Städten fallen die statistischen Bezirke direkt mit den größeren Verwaltungsbezirken (z. B. München 22) zusammen.

Digitized by Google

3. die Frankfurter Gemarkung, worunter die ganze Außenstadt rechter Mainseite mit Ausschluß des Gebietes der früheren Gemeinde Bornheim verstanden war,

4. Bornheim innerhalb dessen ehemaliger Gemarkungsgrenzen,

5. Inneres Sachsenhausen (bis Schifferstraße bezw. Wasserweg),

6. Aeußeres Sachsenhausen bis zur Gemarkungsgrenze.

Nur ganz vorübergehend fand auch die bestehende Eintheilung nach Polizeirevieren bei statistischen Auszählungen eine kurze Berücksichtigung. [3])

Es ist einleuchtend, daß diese Ausscheidung nach 6 größeren Stadttheilen bei dem fortschreitenden Wachsthume der Stadt nicht mehr genügt. Es müssen insbesondere innerhalb des größten Complexes, der Frankfurter Außenstadt, in den einzelnen Theilen derselben so erhebliche Verschiedenheiten in Bezug auf die einzelnen charakteristischen Merkmale der Bevölkerung sowohl als in der ganzen baulichen Entwickelung und dem verhältnißmäßigen Wachsthum der Bevölkerung bestehen, daß eine weitgehende Zerlegung der Außenstadt in Unterbezirke absolut nöthig erscheint. Die nähere Prüfung der Verhältnisse zeigte überdies, daß dies nicht minder für die inneren Stadttheile zutrifft, und so ergab sich also die Nothwendigkeit für eingehendere statistische Untersuchungen eine Eintheilung des ganzen Stadtgebietes nach kleineren Bezirken vorzunehmen. Um bei einer solchen Eintheilung der Stadt nach Bezirken gleichzeitig den Bedürfnissen der verschiedenen Verwaltungszweige Rechnung zu tragen, ist es wichtig, daß die einzelnen Bezirke, welche, wie hervorgehoben, für alle weiteren Eintheilungen die ideelle Grundlage bilden sollen, einerseits klein genug sind, um eine ungezwungene Gruppirung derselben zu beliebigen größeren geographischen Einheiten zu ermöglichen und andererseits auch eine allenfalls nöthig werdende weitere Theilung derselben nicht unmöglich erscheint. Für die hiesige Stadt hat die den natürlichen Verhältnissen sich thunlichst anschmiegende Eintheilung ein Netz von 33 Bezirken ergeben.

Kap. 2. Bisherige Eintheilungen des Stadtgebietes.

Bevor wir nun zur näheren Erläuterung der Grenzlinien dieser 33 Bezirke übergehen, erscheint es angezeigt, noch einen kurzen Rückblick auf die früheren systematischen Eintheilungen des Stadtgebietes, soweit diesen eine allgemeinere Bedeutung zukommt, zu geben, da auf dieselben des öfteren bei vergleichenden Betrachtungen Bezug genommen werden muß.

Die nur für einzelne bestimmte Zwecke erfolgten Bezirksbildungen hier näher zu erörtern, würde dagegen zu weit führen.

1. Schon in früheren Jahrhunderten und zwar seit Erlaß der Quartierordnung vom Jahre 1614 war die Stadt Frankfurt — in erster Linie mit Rücksicht auf die Zwecke des Feuerlöschwesens und der Bürgerbewaffnung in mehrere Quartiere [4]) getheilt. Die Quartiervorstände (Capitäne, später Majors) waren lange die Vermittler zwischen Rath und

[3]) Auf die Ausscheidung nach den erwähnten Stadttheilen oder Polizeirevieren wird im Verlaufe dieser Arbeit nur insoweit zurückgegangen, als für den einzelnen Fall ältere Auszählungen zum Vergleiche herangezogen werden müssen.

[4]) Vor der noch jetzt wichtigen Eintheilung der Stadt in Quartiere scheint die frühere Scheidung sowohl der Altstadt als der Neustadt in einen oberen und niederen Theil gleichfalls für die Feuerordnung und überdies für die Zinsbücher in Anwendung gewesen zu sein. Vergl. Battonn's Oertliche Beschreibung der Stadt Frankfurt a. M. I. S. 130 ff. Ferner bezüglich der Quartiere überhaupt: Lersner's Chronik II. S. 537 und Franck, C. L. Topographischer Ueberblick der Stadt Frankfurt a. M. nach ihren Quartieren u. s. w. J. D. Sauerländer's Verlag 1821.

Digitized by Google

Bürgerschaft. Die Zahl der Quartiere, deren Beschreibung hier zu weit führen würde, betrug ursprünglich 16, dann 12; zu letzteren traten noch zwei für Sachsenhausen. Sie waren mit lateinischen Buchstaben bezeichnet und zwar umfaßte die Stadt rechter Mainseite Littera A bis M, Sachsenhausen N und O.

Um das Jahr 1760, während der Einquartierung im siebenjährigen Kriege, wurden die einzelnen Häuser von Frankfurt und Sachsenhausen innerhalb der einzelnen Litterae mit fortlaufenden Nummern versehen und diese Eintheilung besteht für alle Grund-, Hypothekenund andere amtlichen Bücher noch jetzt zu Recht[1]). Sie findet für die Außenstadt ihre diesbezügliche Ergänzung durch die Eintheilung nach sogenannten Gewannen, welche mit römischen Ziffern bezeichnet sind und in gleichfalls fortlaufend numerirte Unterabtheilungen (Sectionen, bezw. Feldgüter, deren Nummer auch bei weiterer Grundstücktheilung erhalten bleibt) zerfallen. Die eigentliche Frankfurter Gemarkung zählt deren XXI, die Sachsenhäuser einschließlich des Stadtwaldes XX, das ehemalige Gemeindegebiet Bornheims XXIII. Für den öffentlichen Verkehr verschwand diese Eintheilung, nachdem durch Senatsbeschluß vom 14. October 1845 eine neue Häusernummerirung nach einzelnen Straßen angeordnet wurde, die indeß in die Transscriptions- und Hypothekenbücher keinen Eingang fand. Während nun mit Organisation der Stadtwehr zu Beginn dieses Jahrhunderts das Institut der Quartiervorstände seine ursprüngliche Bedeutung verloren hatte, waren die polizeilichen Functionen derselben andererseits sehr in den Vordergrund getreten und zwar erstreckten sich diese insbesondere auf die Führung von Einwohnerlisten, Vorarbeiten für die Aushebungscommission, Ausfertigung von Permissionsscheinen, Declarationen für die Wohn- und Miethstener, Ausstellung von Armuthszeugnissen u. s. w.

Die Eintheilung nach Quartieren gewann so die Bedeutung einer einheitlichen Grundlage für den äußeren Dienst der verschiedenen Verwaltungszweige. Auch bei Durchführung der verschiedenen Volkszählungen bildete sie die Grundlage der Decentralisation.

Bereits im Jahre 1848 wurde aber in Erwägung gezogen, das Institut der Quartiervorstände ganz in Wegfall kommen zu lassen und deren Functionen, soweit dieselben nicht überflüssig geworden waren, dem Polizeiamte zu übertragen. Nur mit Rücksicht auf den Umstand, daß die Leitung der Urwahlen zur gesetzgebenden Versammlung (§ 11 der Const.-Erg.-A.) verfassungsmäßig an die Person der Quartiervorstände gebunden war, verschob sich die endgültige Entscheidung bis zur Einführung des organischen Gesetzes vom 22. Juni 1866, auf Grund dessen eine besondere Wahlbehörde errichtet wurde.

Damit war auch die Eintheilung der Stadt nach Quartieren, welche nur in vereinzelten Beziehungen noch fortbesteht, für allgemeinere Verwaltungszwecke aufgehoben. —

---

2. Schon im Jahre darauf wurde indeß mit der Einführung des Gemeindeverfassungsgesetzes einerseits und der Errichtung einer Königlichen Polizeiverwaltung andererseits eine Theilung des Stadtgebietes im Sinne der früheren Quartiereintheilung von Neuem nöthig. Zunächst traten mit dem 24. October 1867 für den sogenannten inneren Polizeibezirk, welcher die

[1]) Die Zugehörigkeit jedes einzelnen Grundstückes zu den verschiedenen Quartieren der Stadt kann ermittelt werden durch Georg Friedrich Krug's vergleichende Zusammenstellung der alten und neuen Hausnummern (1850), sodann durch das von Felix Prager nach amtlichen Quellen herausgegebene „Häuserverzeichniß von Frankfurt-Sachsenhausen und Bornheim“ (1890).

Stadt Frankfurt a. M. mit Sachsenhausen nebst Gemarkungen umfaßte, sieben Revierpolizeiverwaltungen in Thätigkeit. Die Grenzen derselben werden im Folgenden wegen des Interesses, das sich zur Zeit noch an dieselben knüpft, näher beschrieben, wobei bemerkt sei, daß die Grenzstraßen jeweils nur einem Revier zugetheilt waren.

Die Reviere I bis IV umfaßten die gesammte Innenstadt und zwar:

das I. Revier deren südöstlichen Theil zwischen dem Maine, der Fahrgasse [6]) (incl.), der Allerheiligenstraße (excl.) und den Promenaden,

das II. Revier die nördliche und nordöstliche Innenstadt begrenzt von der großen Eschenheimerstraße [7]), Katharinenpforte, Bleidenstraße, Liebfrauenberg, Töngesgasse, einem Theil der zum I. Revier gehörigen Fahrgasse, Allerheiligenstraße (sämmtliche incl.) und den Promenaden,

das III. Revier den größten Theil der Altstadt bis zum Main, gegen das I. Revier durch die Fahrgasse excl., gegen das II. durch die Töngesgasse, den Liebfrauenberg und die Bleidenstraße excl., sodann gegen Westen, bezw. das IV. Revier durch den kleinen und großen Kornmarkt, die Buchgasse und das Leonhardsthor incl. abgegrenzt,

das IV. Revier endlich die ganze westliche Innenstadt zwischen den Promenaden einerseits und großer Eschenheimerstraße, Katharinenpforte, Kornmarkt, Buchgasse excl. andererseits.

Das ganze außerhalb der Thore belegene Stadtgebiet vom Untermainquai bis zum Obermain wurde durch den Oederweg in zwei Theile, das V. und VI. Revier, zerlegt und zwar derart, daß alle Häuser des Oederweges dem VI. (östlicheren) Reviere zugetheilt waren. Das VII. Polizeirevier endlich umfaßte Sachsenhausen mit Gemarkung. —

Vom 11. Mai 1874 ab trat eine anderweite Theilung insoferne ein, als aus Theilen des V. und VI. Reviers ein neues (VII.) Polizeirevier gebildet ward, während Sachsenhausen künftig die Bezeichnung als VIII. erhielt. Die Grenzlinie zwischem dem V. und VI. Revier bildeten vom genannten Zeitpunkte ab der Reuterweg, ein Theil des Grünebergweges und der Taubenbrunnenweg in der Weise, daß die erstgenannte Straße dem V, die anderen dem VI. Revier zugetheilt wurden. Zwischen dem VI. und VII. Revier ward die Bergerstraße bis zur Gemarkungsgrenze gegen Bornheim die Grenzlinie und zwar waren deren Grundstücke ins VII. Revier gehörig. —

In Folge der am 1. Januar 1877 erfolgten Einverleibung Bornheims wurde die Zahl der Polizeireviere um eines vermehrt und zwar führte dasselbe von Mitte des Jahres 1878 an die Bezeichnung IX. Revier. —

Die im Jahre 1874 erfolgte Vermehrung der Polizeireviere hatte lediglich dem Wachsthume der Außenstadt Rechnung getragen, während die spätere mit dem 1. October 1888 in Kraft getretene Neueintheilung gleichzeitig im Innern der Stadt Veränderungen herbeiführte.

Durch dieselbe wurde die Grenze zwischen dem I. und II. Revier künftig anstatt südlich der Allerheiligenstraße südlich der neuen Zeil geführt, sowie die Töngesgasse und der Liebfrauenberg von dem II. Revier abgezweigt und dem III. zugetheilt.

In der Außenstadt wurde vom V. Polizeirevier der südlichere, um den Hauptbahnhof sich gruppirende Theil als selbständiges Revier (das die Bezeichnung No. XI zu führen hatte, da das X. die Stadt Bockenheim bildet) abgezweigt und die Grenze des V. etwas gegen Osten verschoben.

---

[6]) Nach Eröffnung der Johanniterstraße, welche ganz zum I. Revier gehört, tritt diese an Stelle des betr. Theiles der Fahrgasse als Grenzstraße ein.

[7]) Der Schillerplatz gehört zum IV. Revier.

Digitized by Google

In der jetzt bestehenden Begrenzung umfaßt das XI. Polizeirevier das Gebiet zwischen Untermain und Gioliettstraße (incl.); das V. erstreckt sich von hier ab bis zur Eschersheimer-Landstraße (incl.). Als Grenze zwischen dem VI. und VII., welche beide an das IX. (Bornheim) stoßen ist die Bergerstraße beibehalten. —

Mit dieser neuesten zur Zeit in Kraft befindlichen Reviereintheilung ist nicht nur der Uebelstand verbunden, daß die Nummerirung keine fortlaufende ist, sie hat insbesondere für die städtische Verwaltung insofern kein directes Interesse mehr, als die bis dorthin mit der Reviereintheilung in Einklang stehenden städtischen Bezirke, von welchen wir nun zu sprechen haben, sich nicht mehr mit den zehn Polizeirevieren decken. Wo im Verlaufe dieser Arbeit auf die Eintheilung nach Polizeirevieren zurückgegriffen werden muß, wird es sich dabei zumeist um die Abgrenzung auf Grund der Bestimmungen vom Jahre 1874 bezw. 1877 handeln. —

---

3. Wie oben bereits erwähnt, war die Stadt auf Grund des § 67 des Gemeindeverfassungsgesetzes in Ortsbezirke zu theilen. Jedem derselben ist ein Bezirksvorsteher vorgesetzt, der als Organ des Magistrates diesen in den örtlichen Geschäften des Bezirkes zu unterstützen hat. Nach der unterm 31. März 1868 erlassenen Instruction erstreckt sich die Thätigkeit der Bezirksvorsteher dabei neben Erledigung besonderer Aufträge insbesondere auf die Niederlassungsverhältnisse und die Steuerangelegenheiten. Die Eintheilung der Stadt in Ortsbezirke geschah in directer Anlehnung an die bereits bestehenden sieben Polizeireviere, deren Abgrenzung oben eingehend beschrieben wurde. Auch die im Jahre 1874 erfolgte Neueintheilung der Außenstadt nach 8 Polizeirevieren, trat bezüglich der Ortsbezirke in Kraft und nach der Einverleibung Bornheims erhielt dieser Stadttheil auch die Bezeichnung als 9. städtischer Bezirk.

Mit diesen Grenzen, welche aus der obigen Darlegung der Veränderungen in der Polizeiviereintheilung ersichtlich werden, bestehen die neun Ortsbezirke, welche auch mit den Waisenraths- und Schiedsmannsbezirken zusammenfallen, noch im gegenwärtigen Augenblicke, da die im Jahre 1888 erfolgte anderweite Reviereintheilung für die Begrenzung der Ortsbezirke nicht übernommen wurde.

Zur Zeit lassen sich die letzteren auch mit den besonders wichtigen, für Zwecke der Steuer- und Armenverwaltung bestehenden Bezirken nicht mehr in Einklang bringen und es besteht sonach kein genügender Grund bei Schaffung einer neuen, allen Zwecken dienenden ideellen Bezirkseintheilung, sich streng an die Grenzen der bestehenden Ortsbezirke zu halten. Dies um so weniger, als man sich bei der Frage, ob die Grenzlinien der neuen Bezirke zweckmäßiger Weise durch die Mitte der Straße gezogen werden sollen oder hinter den Häusern herzuführen sind, entgegen dem bei der seinerzeitigen Einführung der Polizeireviere befolgten Grundsatze wohl für das erstere entscheiden muß.*)

*) Diese Frage wird allerdings in den einzelnen Städten je nach den localen Verhältnissen und von den einzelnen betheiligten Behörden abweichend entschieden. Bei Wahl der Straßenmittellinie als Grenze wird jedenfalls vermieden, daß Theile eines und desselben Grundstückes verschiedenen Stadtbezirken zugetheilt werden müssen und durch sonstige Veränderungen (Straßendurchbrüche ꝛc.) eine auf die Zugehörigkeit der betheiligten Grundstücke zu den einzelnen Stadtbezirken einwirkende Veränderung der Bezirksgrenzen nothwendig wird. Endlich aber wird dadurch erreicht, daß jeder Bezirk aus einer Anzahl ganzer, in sich abgegrenzter Häuserblöcke besteht, welche sich leicht bei weiterer Theilung der Bezirke nach unten zu einer Gruppe vereinigen lassen. Selbstverständlich dürfen aber nicht solche Straßen zu Grenzstraßen zweier Bezirke gewählt werden, bei welchen durch eine Theilung nach der Mittellinie die beiden Hälften zweien ihren äußeren Merkmalen nach verschiedenartigen Bezirken zugetheilt würden.

Digitized by Google

Kap. 3. Beschreibung der neuen Bezirkseintheilung.[9])

Als oberster Grundsatz bei einer solchen ideellen Eintheilung hat wohl der zu gelten, daß jeder Bezirk nur möglichst homogene Bestandtheile der Stadt und Bevölkerung umfassen soll.

In zweiter Linie muß auf die natürlichen Grenzen thunlichste Rücksicht genommen werden, sodaß, wie schon erwähnt, bei Zusammenfassung mehrerer Bezirke zu größeren Complexen (Stadttheilen) sich diese in geographischer Hinsicht kurz und leicht beschreiben lassen. Während sich dabei für die innerhalb der Promenaden gelegene Stadt eine auch der historischen Entwickelung Rechnung tragende Eintheilung empfiehlt, sind es bezüglich der Außenstadt insbesondere die von den Promenaden strahlenförmig auslaufenden großen Landstraßen (welche zum Theil noch in der Innenstadt ihre Fortsetzung finden), die als Grenzlinien zwischen den größeren Bezirksgruppen besonders geeignet erscheinen. Es erschien ferner zweckmäßig bei Theilung der Außenstadt noch darauf Bedacht zu nehmen, daß sich die den Promenaden näher gelegenen Bezirke in ringförmiger Anordnung um die Innenstadt gruppiren lassen, um mit den Vortheilen des Radialsystems die einer concentrischen Eintheilung einigermaßen zu verbinden. Ueber die Zahl der zu bildenden Bezirke (33) war eine Bestimmung anfänglich nicht getroffen; sie erscheint lediglich als das Resultat einer nach den oben erörterten Gesichtspunkten vorgenommenen Eintheilung. Wir lassen nunmehr die nähere Beschreibung derselben folgen:

I.

Die **Innenstadt** rechter Mainseite (bis zu den Promenaden) zerfällt in acht Bezirke. Drei derselben treffen auf die eigentliche Altstadt, fünf auf die sogenannte Neustadt.

1. Unter der Altstadt ist in der bisher üblichen Weise derjenige Theil der Innenstadt verstanden, welcher durch die erste im 9. Jahrhundert stattgehabte Stadterweiterung umspannt wurde und größtentheils durch die jetzt noch die Bezeichnung „Gräben" führenden Straßen begrenzt wird. Sie trennt sich nämlich von der Neustadt durch eine auf der Zollhofstraße, Schneidwallgasse, Weißfrauenstraße, dem großen und kleinen Hirschgraben, der Katharinenpforte, dem Holzgraben, Baugraben, der Börnestraße, dem Börneplatz, Wollgraben, der Brückhofstraße und dem südlichsten Theile der Fahrgasse laufende Linie.

Die Altstadt wird nunmehr durch zwei dem Maine parallel laufende Linien in drei Bezirke zerlegt, von welchen der südliche die Bezeichnung als 1. Stadtbezirk, der mittlere als 2., der

[9]) Die hier beschriebene ideelle Bezirkseintheilung hat inzwischen Verwendung gefunden:

a) bei der vorläufigen auf Grund der Volkszählung vom 1. December 1890 vorgenommenen Eintheilung der Stadt zu Zwecken der Reichstags- und Landtagswahlen. Jeder der 33 Stadtbezirke ist für die letzteren in eine entsprechende Anzahl von Urwahlbezirken (insgesammt 128) zerlegt. Die Reichstagswahlbezirke (zusammen 62) bestehen aus mehreren Urwahlbezirken und gliedern sich selbst in die größeren Stadttheile ein,

b) bei der Bildung von zehn Voreinschätzungscommissionen für die Durchführung des neuen Einkommensteuergesetzes behufs gleichmäßiger Vertheilung der Geschäftslast. Die Aufstellung der Steuerrollen selbst kann erst später im Einverständnisse mit den staatlichen Behörden nach Districten erfolgen, welche sich an das neue Bezirksnetz anschließen,

c) bei einer Neueintheilung der Stadt in 25 Armendistricte.

Die Einführung der neuen Eintheilung kann natürlich nur allmählich bei eintretenden Veränderungen der verschiedenen bestehenden Eintheilungen geschehen. Besonders wünschenswerth muß es hierbei erscheinen, daß auch die staatlichen Behörden bei solchen Gelegenheiten den Anschluß an den neuen Plan nehmen, weshalb der Magistrat sich veranlaßt gesehen hat, denselben sowohl der Königl. Regierung als auch dem Königl. Polizeipräsidium zur vorläufigen Kenntnißnahme mitzutheilen.

Digitized by Google

nördliche als 3. trägt, wobei der 1. Bezirk, wenn man von dem westlich der Buchgasse und des Leonhardsthores gelegenen Theile absieht, ungefähr dem ältesten Stadtbezirk vor der ersten Stadterweiterung entspricht, wie derselbe bei Battonn I. S. 77 ff. beschrieben und als die Grundlage der jetzigen Stadt nach dem Flusse hin bezeichnet wird. [10])

Die Grenzlinie zwischen dem 1. und 2. Stadtbezirk läuft nämlich vom großen Hirschgraben aus über die Schüppengasse, Paulsgasse, den Paulsplatz, die Webelgasse, den nördlichen Römerberg, den Markt, den Domplatz und die Kannengießergasse bis zur Fahrgasse.

Die Grenzlinie zwischen dem 2. und 3. Stadtbezirke geht sodann von der Ecke des großen und kleinen Hirschgrabens aus durch die Weißadlergasse, große Sandgasse, Schnurgasse und Battonnstraße bis zur Börnestraße. —

2. Für die Neustadt wurde ein westlicher, nördlicher und östlicher Theil unterschieden, von denen der erstere und letztere sich noch in je zwei Bezirke zerlegen. Die westliche Neustadt erstreckt sich von den Promenaden im unteren Theile bis zur westlichen Grenze der Altstadt und wird in ihrem oberen Theile gegen Osten begrenzt von einer durch die Katharinenpforte an der östlichen Seite des Schillerplatzes und durch die große Eschenheimerstraße gezogenen Linie [11]). Die Grenzlinie zwischen dem 4. und 5. Stadtbezirke, welche die westliche Neustadt bilden, führt sodann von der Katharinenpforte aus über den Roßmarkt durch die Junghofstraße zu den Promenaden.

Die nördliche Neustadt, welche für sich den 6. Stadtbezirk bildet, ist im Westen durch die große Eschenheimerstraße und Katharinenpforte, im Süden durch den Holz- und Baugraben und gegen die östliche Neustadt durch eine Linie begrenzt, welche an dem Kreuzungspunkte der Fahrgasse und Börnestraße ansetzend, durch den nördlichsten Theil der ersteren, die große Friedberger- und Bilbelerstraße und das Friedberger Thor zu den Promenaden führt.

Der so verbleibende östliche Theil der Neustadt endlich wird durch eine der Allerheiligenstraße bis zum Allerheiligenthor folgende Linie in den 7. (nördlicheren) und 8. (südlicheren) Stadtbezirk zerlegt.

II.

Bezüglich der Eintheilung der **Frankfurter Außenstadt rechter Mainseite** ist vorauszuschicken, daß es unthunlich erschien deren ursprüngliche Abgrenzung gegen die frühere Gemeinde Bornheim noch in allen Theilen aufrecht zu erhalten, weil die zumeist nach der Einverleibung auf der ehemaligen Bornheimer Haide entstandenen Straßenzüge ihrem ganzen Gepräge nach zur Frankfurter Vorstadt und nicht zu dem älteren Theile Bornheims gehören. Es schien vielmehr angezeigt, die Grenzlinie gegen Alt-Bornheim bis zur Wiesenstraße vorzurücken.

Die Außenstadt rechter Mainseite theilt sich nun durch die Hauptverkehrsstraßen, nämlich die Mainzer Landstraße (bezw. Bahnstraße), dann die Bockenheimer-, Eschersheimer- und Friedberger Landstraße und den Sandweg in sechs Theile, nämlich einen südwest-

---

[10]) Die Theilung der Altstadt durch Grenzlinien parallel dem Main gestattete eine weit characteristischere Bezirksbildung als eine Theilung von Nord nach Süd etwa durch die Liebfrauenstraße, die Neue Kräme und über den Römerberg zum Fahrthor, wenn auch für eine solche gleichfalls historische Gründe gesprochen hätten, da, wie schon in der Anmerkung *) angedeutet wurde, die alte Stadt im 14. Jahrhundert durch die genannte Scheidelinie in die Oberstadt (pars superior antiqui oppidi) und die Niederstadt (pars inferior) zerfiel.

[11]) Die große Eschenheimerstraße war in alter Zeit Scheidelinie zwischen dem oberen und niederen Theile der Neustadt (pars superior bezw. inferior novi oppidi).

Digitized by Google

lichen, westlichen, nordwestlichen, nördlichen, nordöstlichen und östlichen, innerhalb deren die weitere Bezirksbildung wie folgt vorgenommen wurde:

1. Die südwestliche Außenstadt, begrenzt nach Süden vom Main, nach Norden von der Mainzer Landstraße, Bahnstraße und Hemmerichstraße zerfällt in drei Bezirke, von welchen der der Stadt zunächstgelegene (laufende No. 9) sich zwischen den Promenaden und dem Bahnhofe ausbreitet, während die beiden übrigen (No. 15 und 16) in der äußeren Zone gelegenen vom Kreuzungspunkte mit der Bahnstraße an durch die Fortsetzung der Mainzer Landstraße getrennt werden.

2. Die westliche Außenstadt zerfällt in zwei Bezirke, einen inneren (10.) und äußeren (17.), deren Grenzlinie von der Mainzer- zur Bockenheimer Landstraße auf der Bettina- und Arndtstraße läuft.

3. Die nordwestliche Außenstadt zerlegt sich in drei Bezirke, von denen der nördlichste (19.), das ganze Gebiet zwischen der Eschersheimer Landstraße, dem Grünebergweg und der Miquelstraße (bezw. Gemarkungsgrenze) umfaßt, während der südlichere Theil durch eine dem südlichen Ende der Wiesenau, sodann der Staufenstraße und dem nördlichen Reuterwege folgende Linie in einen inneren Bezirk (11.) und einen äußeren (18.) zerfällt.

4. Die nördliche Außenstadt zerlegt sich ebenfalls in drei Bezirke, einen inneren (12.), der durch die Fichardstraße, Hermannstraße und Koselstraße von der äußeren Zone getrennt ist und zwei weitere durch die Eckenheimer Landstraße von ihrer Kreuzung mit der Hermann- und Koselstraße ab sich scheidende Bezirke (20. und 21.).

5. Die nordöstliche Außenstadt, welche sich zwischen der Friedberger Landstraße und dem Sandweg, bezw. der Arnsburgerstraße erstreckt, ist außerdem durch die Wiesenstraße und den nördlichen Theil der Burgstraße, bezw. den Günthersburgerweg und in dessen Fortsetzung durch die Dortelweilerstraße begrenzt. Sie zerfällt in vier Bezirke. Die Grenzlinie des innersten (laufende No. 13) gegen die äußeren folgt ungefähr den Grenzen der früheren Landgemeinde Bornheim, bezw. des IX. Polizeireviers und zwar geht dieselbe von der Friedberger Landstraße ab auf der Bornheimer Landstraße und der Elkenbachstraße über den Merianplatz und durch die Hegelstraße zum Sandweg. Der 22., zumeist noch unbebaute Bezirk, erstreckt sich zwischen Friedberger Landstraße und Burgstraße. Der noch übrigbleibende Theil des ganzen Nordostens zwischen Merianplatz und Wiesenstraße einerseits, Burgstraße und Sandweg (Arnsburgerstraße) andererseits, wird durch die Höhenstraße in den 23. und 24. Stadtbezirk zerlegt.

6. Die östliche Außenstadt und zwar östlich der Promenaden und des Sandweges zwischen dem Main und der früheren Bornheimer Gemarkungsgrenze (B. Landwehr) zählt drei Bezirke. Die Grenze des inneren (14.) läuft auf der östlichen Waldschmidtstraße, dem oberen Atzemer, an der westlichen Seite des Zoologischen Gartens vorbei, durch die kleine Pfingstweidstraße und die Windeckstraße bis zum Areal der engl. Gasfabrik. Die beiden östlichsten Bezirke (25. und 26.) scheidet eine dem Anfange des Röderbergweges, der Ackermannstraße und dem unteren Röderbergweg folgende Linie.

7. Den Stadttheil Alt-Bornheim, über dessen Begrenzung schon berichtet, theilt die Bergerstraße in eine westliche und östliche Hälfte. Der ganze westliche Theil trägt die Bezirksnummer 27; der östliche ist durch einen Theil der Fallthor- und die Buchwaldstraße in zwei Bezirke, den 28. und 29. zerlegt.

Digitized by Google

III.

Das **Stadtgebiet linker Mainseite**, zerfällt in das innere und äußere Sachsenhausen. Die Grenzlinie zwischen beiden folgt vom Main ab der Schifferstraße bis zu deren Einmündung in die Darmstädter Landstraße, führt durch die Willemerstraße bis zur Dreieichstraße und dieser entlang wieder zum Main. Gegen die frühere, insbesondere zu statistischen Zwecken benutzte Abgrenzung beider Stadttheile, ist hier in sofern eine Abänderung getroffen, als die ganze Partie jenseits des Durchbruchs der Dreieichstraße bis zum Wasserweg, welche theils Umbau erfahren hat, theils wohl einem solchen entgegen sieht, von jetzt ab zum äußeren Sachsenhausen gerechnet werden soll.

Das innere Sachsenhausen wird durch die Brückenstraße in einen westlichen (30. Bezirk) und östlichen Theil (31. Bezirk) zerlegt. [12])

Das äußere Sachsenhausen (S. Gemarkung) desgleichen durch die Darmstädter Landstraße (32. und 33. Stadtbezirk).

Die beschriebene Eintheilung nimmt, wie ein Blick auf den Plan lehrt, auch auf das Wachsthum der Stadt in den äußeren Lagen gebührende Rücksicht, indem die größtentheils noch der Bebauung harrenden Viertel bereits als gesonderte Stadtbezirke abgegliedert sind. Auch wird bei hervortretendem Bedürfniß die Abzweigung neuer zweckmäßiger Bezirke in der äußeren Zone keinerlei Schwierigkeiten begegnen.

Was die Nummernfolge der 33 Bezirke anlangt, so geschah dieselbe in ringförmiger Anordnung, nicht aber innerhalb der bei der obigen Beschreibung besonders betonten größeren Stadttheile. Der Grund für die getroffene Wahl liegt darin, daß die 33 Bezirke die eigentliche und bleibende Grundlage für die Stadteintheilung bieten sollen, während die Zusammenlegung mehrerer derselben zu größeren geographischen Einheiten beliebig wechseln darf. Andererseits wird aber hierdurch auch erreicht, daß bei Abzweigung neuer Bezirke in der äußeren Zone principiell die höheren Nummern für die jeweils vom Centrum weiter abgelegenen Bezirke gewählt werden können.

In diesem Sinne führen die an die Promenaden angrenzenden sechs Stadtbezirke der Außenstadt im Anschlusse an die acht Bezirke der Innenstadt von West nach Ost fortschreitend die Nummern 9 bis 14 und bilden in ihrer Gesammtheit die innere Zone der Vorstadt rechter Mainseite, welche von folgenden Straßen bezw. Straßentheilen begrenzt wird:

Wiesenhüttenstraße, Bahnhofsplatz bezw. Bahnstraße, Bettinastraße, Arndtstraße, Bockenheimer Landstraße (Wiesenau), Staufenstraße, Reuterweg, Grüneburgweg, Fichardstraße, Hermannstraße, Koselstraße, Friedberger Landstraße, Bornheimer Landstraße, Elkenbachstraße, Merianplatz, Hegelstraße, Sandweg, Oestliche Waldschmidtstraße, Oberer Atzemer, Am Thiergarten, Kleine Pfingstweidstraße, Windeckstraße.

Die Stadtbezirke außerhalb dieser Linie, welche mit Ausnahme der nach Bornheim zu gelegenen sich bis zu den Gemarkungsgrenzen erstrecken, führen gleichfalls von West nach Ost fortschreitend die Nummern 15—26; die laufenden Nummern 27—29 entfallen auf Alt-Bornheim, 30—33 auf Sachsenhausen.

---

[12]) Diese Zweitheilung ist historisch begründet (cf Battonn VII. S. 25, wo über den pars superior bezw. inferior Sachsenhausens und deren Einwohner, die Oberreuter und Unterreuter, bezw. Oberhäuser und Unterhäuser berichtet wird).

Hiernach ergibt sich folgende Gruppirung der Stadtbezirke nach größeren Stadttheilen:

Lfd. Nr.	Stadttheile	Abgekürzte Bezeichnung derselben	Zugehörige Stadtbezirke.
1.	Altstadt	A.	1, 2, 3
2.	Westliche Neustadt	w. N.	4, 5
3.	Nördliche „	n. N.	6
4.	Oestliche „	ö. N.	7, 8
5.	Südwestliche Außenstadt r. M. . .	S. W.	9, 15, 16
6.	Westliche „ . .	W.	10, 17
7.	Nordwestliche „ . .	N. W.	11, 18, 19
8.	Nördliche „ . .	N.	12, 20, 21
9.	Nordöstliche „ . .	N. O.	13, 22, 23, 24
10.	Oestliche „ . .	O.	14, 25, 26
11.	(Alt-) Bornheim	B.	27, 28, 29
12.	Inneres Sachsenhausen	S.	30, 31
13.	Aeußeres „ (Sachs. Gemarkung)	S. G.	32, 33

Die Zugehörigkeit der einzelnen Straßen und Straßentheile zu den 33 Bezirken kann aus den im Abschnitte III abgedruckten Tabellen betr. die am 1. Dezember 1890 in den bebauten und bewohnten Straßen gezählten Grundstücke und Bewohner entnommen werden und bedarf hier keiner besonderen Darstellung. —

Digitized by Google

II. Das Wachsthum der Stadt innerhalb ihres derzeitigen Gebietsumfanges.

Einer Darstellung des thatsächlichen Zustandes in den einzelnen Theilen der Stadt mit Rücksicht auf die verschiedenartigsten Verhältnisse, wie sie hier beabsichtigt ist, dürfte zweckmäßiger Weise eine besondere Untersuchung über den Antheil vorausgehen, welchen die verschiedenen örtlichen Lagen an der Gesammtentwickelung des Stadtgebietes nehmen.

Es wird sich hierbei darum handeln einerseits die thatsächliche Bevölkerungszunahme, andererseits die Bauthätigkeit in den einzelnen Theilen der Stadt näher zu beleuchten.

Dabei ergibt sich die Nothwendigkeit im Allgemeinen eine Beschränkung auf die Betrachtung jenes Zeitraumes eintreten zu lassen, für welchen das Stadtgebiet seinem jetzigen Umfange nach das gleiche geblieben ist.

Bezüglich Feststellung der Einwohnerzahlen nach den 33 Bezirken kommt also die der Einverleibung Bornheims (1. Januar 1877) zunächstfolgende Volkszählung vom 1. December 1880 in Betracht und es ergibt sich hieraus zweckmäßiger Weise von selbst, auch bezüglich der Darstellung der baulichen Entwickelung die Zunahme des Stadtgebietes nur für das Jahrzehnt 1880/90 eingehender zu behandeln.

A. Die Zunahme der Bevölkerungszahl.

Kap. 4. Allgemeine Uebersicht.

Die Bevölkerung der Stadt hat sich innerhalb der letzten 75 Jahre, für welche man auf dem Gebiete des heutigen deutschen Reiches eine Verdoppelung der Bevölkerung [13]) beobachtet hat, wie in anderen Städten mehr als vervierfacht und hat gleich diesen insbesondere innerhalb der letzten Jahrzehnte einen ungeahnt raschen Aufschwung genommen. Die Zeit, da die jetzt über 180,000 Seelen zählende Stadt das erste Hunderttausend — die nunmehr als Kriterium für eine Großstadt üblich gewordene Bevölkerungszahl — überschritten hat, liegt nur um 15 bis 20 Jahre zurück.

Für den ganzen Zeitraum von 75 Jahren ließe sich die Entwickelung der Stadt auf Grund der innerhalb desselben stattgehabten 18 Volkszählungen näher verfolgen, wenn nicht verschiedentliche methodologische Abweichungen den Vergleich der Ergebnisse der Aufnahmen erschweren würden. Indem wir also bezüglich der Einzelheiten auf die frühere Folge der „Beiträge zur Statistik der (freien) Stadt Frankfurt" verweisen müssen, geben wir nur kurz folgende Zusammenstellung, welche immerhin einen richtigen Gesammtüberblick gewähren wird:

[13]) Nach den Berechnungen im Statistischen Jahrbuch für das Deutsche Reich XI. 1890 (herausgegeben vom Kaiserlichen Statistischen Amte) hat die Bevölkerung auf dem Gebietsumfange des jetzigen deutschen Reiches 1817 rund 25 Mill. Seelen betragen, die Volkszählung von 1890 weist 49½ Mill. nach.

Volks-zählungsjahr[14])	Seelenzahl	Volks-zählungsjahr	Seelenzahl	Volks-zählungsjahr	Seelenzahl
1817	41,458	1849	59,316	1867	78,277
1823	43,918	1852	62,511	1871	91,040
1837	54,037	1855	64,257	1875	103,136
1840	56,123	1858	67,975	1880	136,831
1843	56,280	1861	71,564	1885	154,441
1846	58,440	1864	78,245	1890	**180,020**[15])

Zwischen die Volkszählungen vom 1. December 1875 und 1880 fällt die am 1. Januar 1877 erfolgte Einverleibung Bornheims. Berücksichtigt man auch, daß die früher selbständige Gemeinde am 1. December 1875 bereits eine Seelenzahl von 10 085 aufgewiesen hatte, so ergibt sich doch noch für das erweiterte Stadtgebiet in der Periode 1875/80 eine procentuale Bevölkerungszunahme, wie sie in den Folgeperioden nicht mehr erreicht wurde. Auch die absolute Zunahme von 1885 auf 90, welche sich über jene von 1880/85 sehr bedeutend erhebt, geht nur wenig über das Wachsthum zwischen den Jahren 1875 und 80 hinaus:

Bevölkerungszunahme für Frankfurt-Bornheim

	absolut	in % der Anfangsbevölkerung
1875/80	23 551	21,53
1880/85	17 610	12,87
1885/90	25 579	16,56

Diese starke Bevölkerungsmehrung 1875/80 scheint eben direct unter dem Einflusse der Eingemeindung Bornheims zu stehen, da sich einerseits schon vorher ein starker Zuzug dorthin geltend gemacht hatte[16]) — andererseits der ganze Nordosten der Stadt durch die erfolgte

---

[14]) Es sei hier nur kurz bemerkt, daß zwischen den Jahren 1837 und 1864 die Stärke der Besatzung durch Bundestruppen für die einzelnen Volkszählungsjahre eine so wechselnde war (Höchstzahl 1849 mit 5209 Mann, 1843 und 1846 gleich Null), daß dieselben hier besser außer Ansatz bleiben. Die Zahlen für die betr. Jahre enthalten demgemäß nur die factische Civilbevölkerung und das einheimische Militär. Von 1867 ab ist die ständige Garnison (welche übrigens zwischen 1871 und 1875 theilweise nach Bockenheim verlegt wurde) in der ortsanwesenden Bevölkerung inbegriffen. Die Volkszählungen von 1817 und 1823 haben stattgefunden zum Zwecke der Errichtung der Stadt- und Landwehr, die folgenden seit 1837 für Zwecke des Zollvereines, ursprünglich ausschließlich, von 1858 ab auch mit eingehenderen Erhebungen über die Zusammensetzung der Bevölkerung verbunden. Die seit Bestehen des deutschen Reiches angeordneten allgemeinen Volkszählungen sind bekanntlich vollständig auf einheitlicher Grundlage durchgeführt.

Die Bevölkerungsverhältnisse zwischen 1817 und 1855 sind dargelegt in den Beiträgen Band I Heft 1; für 1858 in I 2 u. 3; für 1861 in I 5; — für 1864 in Band II Heft 1 u. 2, 1867 II 3, 1871 II 5 u. 6; — für 1875 in Band III Heft 2 bis 5; — 1880 Band IV Heft 1 bis 3; 1885 Band V Heft 1, 2, 3 und 5.

[15]) Die inzwischen durch das Königliche Statistische Bureau in Berlin für den 1. Dezember 1890 ermittelte Einwohnerzahl, welche als die endgiltige und offizielle zu betrachten ist, beläuft sich auf **179 985**; die Differenz beider Auszählungen ist also eine minimale. —

[16]) Bornheim, welches ehemals gleich Oberrad und Niederrad vielfach als eine „vorstädtische" Gemeinde im Gegensatze zu den eigentlichen Landgemeinden des Staatsgebietes bezeichnet wurde, hatte sich von den genannten drei Orten, wie die folgende Zusammenstellung zeigt, am kräftigsten entwickelt und vereinigt auf seinem früheren Gebiete nach erfolgter Einverleibung eine stets wachsende Bevölkerungszahl.

Gegenwärtig erscheint die früher kurhessische, später zum Landkreise Hanau und zur Zeit zum Landkreise Frankfurt a. M. gehörige Stadt Bockenheim wirthschaftlich am engsten mit Frankfurt verbun-

Digitized by Google

Einverleibung eine größere Entwickelungsfähigkeit erlangte. Treffen doch auch für andere Städte ähnliche Beobachtungen zu.

Es ist dabei nicht uninteressant zu ersehen, wie in der genannten Periode Frankfurt unter allen Großstädten den größten procentualen Bevölkerungszuwachs aufweist, während in den Folgeperioden das Wachsthum der Stadt im Vergleiche mit dem der übrigen Städte nur ein mittleres genannt werden kann.

Zieht man zum Vergleiche nämlich diejenigen 26 Städte heran, welche nach dem Ergebnisse der Volkszählung vom 1. December 1890 eine Bevölkerung von mehr als 100,000 Seelen aufweisen, so finden wir die procentuale Zunahme in

	75/80	80/85	85/90
Berlin	15,62*	17,19	20,07
Hamburg mit Vororten	17,70	14,95	20,75
Leipzig	17,03	14,26	22,76*
München	15,89*	13,89	24,49*
Breslau	13,09	9,71	11,86
Köln	6,93	11,29*	17,69*
Dresden	11,92	11,44	12,19
Magdeburg	10,92	16,53	26,78*
Frankfurt a. M.	21,59*	12,87	16,56
Hannover	15,17	13,76	18,44
Königsberg i. Pr.	14,87	7,29	6,97
Düsseldorf	18,30	20,60	25,60
Altona	7,91	15,02	13,41*
Nürnberg	9,34	15,45	23,05
Stuttgart	9,35	7,23	10,93
Chemnitz	11,45*	16,50	25,39
Elberfeld	16,02	13,85	15,21*
Bremen	9,68	5,28	5,48
Straßburg	10,78	7,19	10,23
Danzig	7,36*	5,78	4,92
Barmen	10,82	7,43	12,79
Stettin	13,30	8,49	16,77
Crefeld	17,42	22,16	16,77
Aachen	7,32	11,83	8,11
Halle a. S.	18,16	14,04	23,69
Braunschweig	13,40	13,81	17,74
Durchschnitt:	14,13	13,58	17,19

In dieser Zusammenstellung sind die Zunahmequotienten unter Berücksichtigung der stattgehabten zum Theile allerdings unerheblichen Einverleibungen[17]) berechnet und wo solche in Frage kamen, durch einen * kenntlich gemacht.

Frankfurt zeigt hiernach 1880/85 gegenüber 1875/80 einen weit stärkeren Rückschlag als die übrigen Städte, wo ein solcher überhaupt zu verzeichnen ist, und weicht insbesondere erheblich vom Gesammtdurchschnitt ab.

Die erhöhte Bevölkerungszunahme in der jüngsten Periode gegenüber jener zu Anfang der 80er Jahre entspricht durchaus mittleren Verhältnissen.

In dem Rahmen der vorliegenden Arbeit wird uns nun speciell die verschiedenartige Vertheilung des Bevölkerungszuflusses auf die einzelnen Stadtbezirke innerhalb der beiden letzten fünfjährigen Perioden zu beschäftigen haben. —

---

den, weshalb wir ihre Bevölkerungszahl hier beifügen. Im übrigen müßte es genaueren, jedenfalls sehr dankenswerthen statistischen Untersuchungen vorbehalten bleiben, aufzuklären, in wie weit diese und die übrigen theils sehr ansehnlichen Orte unserer Umgebung, welche insbesondere der Arbeiterbevölkerung als Wohnort dienen, als Vororte im engeren oder weiteren Sinne bezeichnet werden können.

Es betrug die Einwohnerzahl im Jahre 1817 1867 1871 1875 1880 1885 1890

von:	1817	1867	1871	1875	1880	1885	1890
Bornheim (bezw. IX. Polizei-Revier)	1941	5230	6397	10,085	16,183	19,284	23,144
Oberrad	1438	2830	3377	4,609	5,200	5,868	6,476
Niederrad	948	2355	2751	3,523	4,158	5,181	5,440
Bockenheim (bis 1871 incl. ohne Garnison)	.	6744	8483	13,043	15,396	17,457	18,675

[17]) Dieselben findet man verzeichnet im Statistischen Jahrbuch deutscher Städte Jahrgang I. S. 6 ff.

Digitized by Google

Kap. 5. Die Zunahme der Bevölkerung in den einzelnen Stadtbezirken zwischen den Volkszählungen vom 1. December 1880, 1885 und 1890.

Während die Ergebnisse der Volkszählung vom 1. December 1890 selbstverständlich stets mit Rücksicht auf die neue Bezirkseintheilung zur Bearbeitung gelangen werden, kann dies bezüglich der vorausgegangenen Zählungen nicht mehr nachgeholt werden. Es liegt aber auf Grund von Specialnachweisungen über die Seelenzahl der einzelnen Häuserblöcke bis zum Jahre 1880 zurück die Möglichkeit vor, sich wenigstens die summarischen Einwohnerzahlen der neuen Bezirke für die Zeit der Volkszählungen von 1880 und 1885 nachträglich zu construiren.

Tabelle 1 gibt nun eine diesbezügliche Uebersicht der ortsanwesenden Bevölkerung der einzelnen Bezirke und größeren Stadttheile am 1. December 1880, 1885 und 1890 und läßt den absoluten sowie procentualen Zuwachs sowohl für die fünfjährigen Perioden 1880/85 und 1885/90 als für den ganzen zehnjährigen Zeitraum 1880/90 entnehmen.[18]) Bei Beurtheilung der Verhältnißzahlen darf dabei nicht außer Acht gelassen werden, daß einzelne Bezirke, wie der 16. und 17. im Südwesten bezw. Westen der Stadt und der 22. im Nordosten an sich noch sehr kleine Bevölkerungszahlen aufweisen und die Bedeutung der zum Theile sehr hohen Procentverhältnisse dadurch abgeschwächt wird.

Auf die absolute und relative Zunahme der einzelnen Stadtbezirke, für sich betrachtet, wird mehrfach bei geeigneter Gelegenheit zurückzukommen sein. Die verschieden starke Zunahme derselben in den beiden Perioden 1880/85 und 1885/90 ist selbstverständlich durch die Größe des gesammten Bevölkerungszuflusses innerhalb der beiden Perioden wesentlich bedingt. Es erscheint daher zunächst angezeigt, die procentuale Vertheilung der Zunahme der Gesammtbevölkerung auf die einzelnen Stadtbezirke für die beiden fünfjährigen Perioden und das ganze Jahrzehnt zur Darstellung zu bringen. Dies geschieht in der folgenden Uebersicht:

Stadtbezirk:	Procentantheil am gesammten Bevölkerungszuwachs in der Periode			Stadtbezirk:	Procentantheil am gesammten Bevölkerungszuwachs in der Periode		
	1880/85	1885/90	**1880/90**		1880/85	1885/90	**1880/90**
1	4,65	1,07	2,51	18	6,14	7,78	7,23
2	4,77	1,56	2,75	19	3,27	5,14	4,37
3	4,81	0,31	2,16	20	4,06	4,77	4,48
4	0,74	—0,60	—0,05	21	3,19	9,22	6,76
5	2,91	—0,68	0,78	22	0,51	—0,15	0,12
6	2,81	—0,01	1,14	23	9,56	10,51	10,12
7	5,83	1,90	3,51	24	3,14	1,78	2,34
8	—1,46	1,23	0,13	25	5,16	5,30	5,24
9	1,12	0,83	0,95	26	1,19	0,56	0,81
10	2,55	2,20	2,35	27	2,76	1,91	2,26
11	1,97	1,02	1,41	28	2,58	0,19	1,35
12	2,61	6,32	4,81	29	0,53	0,47	0,49
13	5,76	8,07	7,13	30	1,79	0,61	1,11
14	0,85	3,90	2,66	31	1,61	1,78	1,71
15	0,50	9,76	5,93	32	8,05	5,22	6,37
16	0,61	0,66	0,64	33	3,87	4,79	4,42
17	1,21	2,45	1,91		100	100	100

[18]) Die an sich wünschenswerthe Behandlung der folgenden Kapitel auf Grund der Wohnbevölkerung läßt sich nicht durchweg ermöglichen und wurde deshalb von Einführung derselben Abstand genommen, zumal sich eine wesentliche Aenderung in den Gesammtresultaten hierdurch nicht er-

Digitized by Google

Man ersieht zunächst, daß der 23. Bezirk im Nordosten trotz seiner geringen räumlichen Ausdehnung mit je rund 10% als der höchst Betheiligte erscheint, wobei die absolute Zunahme desselben von 1684 Seelen (1880/85) auf 2687 (1885/90) gestiegen ist.

Im Uebrigen ist die Reihenfolge der Bezirke in beiden Quinquennien eine wesentlich verschiedene; der charakteristische Unterschied zwischen beiden Perioden liegt vor Allem in der Thatsache, daß 1880/85 die Altstadt (1. 2. 3. Bezirk) und ein Theil der östlichen Neustadt (7. Bezirk) noch einen erheblichen Theil des Bevölkerungszuzuges in sich aufgenommen haben. Sodann tritt 1880/85 auch das äußere Sachsenhausen (32. Bezirk) mehr hervor und gehört mit dem äußeren Nordwesten (18. Bezirk) mit zu jenen Theilen der Stadt, welche neben dem Nordosten und Osten (23. 13. und 25. Bezirk) am stärksten an der Bevölkerungsmehrung betheiligt sind.

In der Periode 1885/90 tritt dagegen an Stelle der Altstadt nicht nur der Südwesten (15. Bezirk) in die Concurrenz ein, sondern es erlangen insbesondere auch die rein nördlichen Bezirke (21. 12.) eine wesentlich erhöhte Bedeutung.

Für den ganzen zehnjährigen Zeitraum steht der 23. Bezirk allen Uebrigen weit voran; derselbe hat von dem gesammten 43189 Seelen betragenden Bevölkerungszuwachs 4371 oder $10{,}12\,\%$ in sich aufgenommen. Ihm folgt mit $7{,}23\,\%$ (3124 Seelen) der 18. Bezirk, dann der 13. (3080 Seelen), 21. (2920 Seelen), 32. (2753 Seelen), 15. (2584 Seelen) und 25. Bezirk (2265 Seelen), mit je über 5% der gesammten Bevölkerungszunahme. Die genannten 7 Bezirke, welchen sich mit etwas geringeren Antheilen die auch geographisch nahe gelegenen Bezirke 12, 20, 33 und 19 anreihen, haben ungefähr die Hälfte ($48{,}83\,\%$) des gesammten Bevölkerungszuwachses in sich aufgenommen und es ergeben sich hiernach vier Gebietsgruppen, auf welche sich die Entwickelung im verflossenen Jahrzehnte mehr oder weniger concentrirt hat:

a) der von Norden gegen Osten sich erstreckende Theil der Außenstadt, etwa zu charakterisiren als das durch die „dicke Oede" unterbrochene, sonst zusammenhängende Gebiet von der Eschersheimerlandstraße bis zum Röderberg, gegen Bornheim durch die Höhenstraße begrenzt;
b) der äußere Nordwesten zwischen Staufenstraße, Palmengarten und Grüneburgweg;
c) das äußere, vornehmlich westliche Sachsenhausen;
d) der im Südwesten zwischen Main und Mainzerlandstraße um den Hauptbahnhof sich entwickelnde neue Stadttheil.

Um bezüglich der einzelnen Stadtbezirke noch auf die näheren Details einzugehen, empfiehlt sich die Besprechung derselben nach der Reihenfolge der größeren 13 Stadttheile, für welche zunächst die folgende Zusammenstellung die Reihenfolge nach der Größe ihres absoluten Zuwachses im verflossenen Jahrzehnte einhält, daneben aber auch die Bevölkerungszunahme in den einzelnen 5 jährigen Perioden und den Procentantheil am gesammten Zuwachs erkennen läßt.

---

geben würde. Auch sonstige, das Zählungsresultat zufällig beeinflußende Umstände (Tag der Zählung, Witterungsverhältnisse) können von keiner ausschlaggebenden Bedeutung sein. —

Die Scheidung des Bevölkerungszuwachses in seine beiden Theile, Ueberschuß der Geburten über die Sterbefälle und Mehreinwanderung, läßt sich für die rückliegenden Jahre nach einzelnen Bezirken leider nicht ermöglichen. Es wird hier also stets von der Gesammtzunahme der factischen Bevölkerung gehandelt.

Digitized by Google

Stadttheil:	Zunahme der Bevölkerung in der Periode 1880/90	%	Von dieser Zunahme entfallen auf den fünfjährigen Zeitraum 1880/85	%	1885/90	%
Nordöstliche Außenstadt . . .	8512	*19,71*	3342	*18,98*	5170	*20,21*
Nördliche „ . . .	6933	*16,05*	1740	*9,88*	5193	*20,30*
Nordwestliche „ . . .	5620	*13,01*	2056	*11,68*	3564	*13,93*
Aeußeres Sachsenhausen . .	4660	*10,79*	2099	*11,92*	2561	*10,01*
Oestliche Außenstadt . . .	3764	*8,72*	1267	*7,15*	2497	*9,76*
Südwestliche „ . . .	3271	*7,57*	393	*2,23*	2878	*11,25*
Altstadt	3214	*7,44*	2511	*14,26*	703	*2,75*
Westliche Außenstadt . . .	1853	*4,29*	662	*3,76*	1191	*4,66*
(Alt)-Bornheim	1768	*4,10*	1035	*5,88*	733	*2,87*
Oestliche Neustadt	1569	*3,63*	769	*4,37*	800	*3,13*
Inneres Sachsenhausen . . .	1217	*2,82*	599	*3,40*	618	*2,42*
Nördliche Neustadt	492	*1,14*	495	*2,81*	—3	*—0,01*
Westliche „	316	*0,73*	642	*3,64*	—326	*—1,28*
Summa	43189	100	17610	100	25579	100

Diese Uebersicht bestätigt in großen Zügen das oben über die beiden Entwickelungsperioden 1880/85 und 1885/90 gesagte. Während die nordöstliche Außenstadt verhältnißmäßig gleich stark am gesammten Bevölkerungszuwachs der Stadt betheiligt bleibt, auch für den Nordwesten erhebliche Unterschiede sich nicht zeigen, entwickelt sich die Bezirksgruppe des Nordens und Südwestens erst 1885/90, wogegen diejenige der Altstadt nunmehr zurücksteht. Gerade der letztere Umstand, oder vielmehr die Bevölkerungszunahme der Altstadt zwischen den Volkszählungen 1880 und 1885 erheischt eine eingehendere Besprechung, da dieselbe nicht nur gegen die folgende Periode, sondern insbesondere auch gegen die früheren eine auffällige Erscheinung ist.[19])

Thatsächlich hat sich denn die Bevölkerung der Altstadt in der Zeit vom 1. December 1880 bis 1. December 1885 um 10,37 % vermehrt, während die ganze Stadt im gleichen Zeitraume unerheblich stärker, um 12,87 % gewachsen ist. Dagegen stehen sich in der folgenden Periode 1885/90 die Procentsätze 2,63 und 17,56 gegenüber. Am prägnantesten zeigt diese Verhältnisse der 3. städtische Bezirk, im Norden der Altstadt, obwohl im 1. und 2. dieselben im Allgemeinen gleichfalls zutreffen. Für die ganze Altstadt liegt die Möglichkeit vor, den Bevölkerungszuwachs in seine beiden Bestandtheile, den Ueberschuß der Geburten über die Sterbefälle und die Mehreinwanderung, zu zerlegen. Dabei ergiebt sich, wenn man sowohl von den Geburten als Sterbefällen sorgfältig nur diejenigen berücksichtigt, für welche die Altstadt der Wohnung der Betheiligten nach thatsächlich in Betracht

[19]) Die Bevölkerung der Altstadt war von 1875 auf 1880, trotzdem das Wachsthum der Stadt in dieser Periode ein sehr erhebliches war (23610 Seelen gegen 17610 in der darauffolgenden Periode) sogar von 25656 Seelen auf 24215 zurückgegangen. Dabei ist allerdings zu beachten, daß mit Beginn des Jahres 1880 die Räumung der Dominikaner- und Karmeliterkaserne, in welchen ca. 1000 Mann untergebracht waren, erfolgte. Selbst unter Berücksichtigung dieses Umstandes zeigt sich aber zwischen den Volkszählungen von 1875 und 1880 noch eine kleine Abnahme. Uebrigens ist nicht überflüssig zu erwähnen, daß in Folge anderweiter Inanspruchnahme der genannten Gebäulichkeiten zu öffentlichen Zwecken eine Vermehrung an Wohnungsgelegenheiten, welche den starken Zugang 1880/85 in der Altstadt erklärlich machen würde, nicht stattgefunden hat. Vgl. übrigens Kap. 10.

Digitized by Google

kommt [20]), daß in der Zunahme der Altstadt 1880/85 ein natürlicher Zuwachs von 41% enthalten ist. Für die ganze Stadt hat derselbe unerheblich weniger (38%) betragen. In der Folgeperiode 1885/90 stellt sich dagegen in der Altstadt der Geburtenüberschuß etwas höher, als der gesammte an sich ja unbeträchtliche Zuwachs ihrer Bevölkerung (853 gegen 703). Diese Verdichtung der Altstadt zu Beginn der 80er Jahre, welcher nunmehr in Folge der gesteigerten Bauthätigkeit und der Beschaffung kleinerer Wohnungen bis zu 3 Zimmern in einzelnen Theilen der Außenstadt Einhalt gethan ist, war eine directe Folge der herrschenden Wohnungsnoth der unbemittelteren Klassen. Es wird an anderer Stelle noch Gelegenheit zu nehmen sein, auf die in der Altstadt vor sich gehenden Veränderungen (Rückgang in der Zahl der Gewerbesteuerpflichtigen, größere Ausnützung der Hintergebäude für Wohnzwecke und Abnahme der sog. Haushaltungsziffer d. h. der Zahl der in einer Haushaltung durchschnittlich zusammenlebenden Personen) kurz hinzuweisen.

Bezüglich der übrigen Stadttheile ist noch Folgendes zu bemerken:

In der Neustadt, insbesondere der westlichen geht die eigentliche Citybildung vor sich, welche in einer steten Vermehrung der größeren Geschäftslocale und Eindämmung des Wachsthumes oder Rückgang der Bevölkerung ihren Ausdruck findet. Für den 4. und 5. Bezirk läßt sich denn auch an der Hand von Detailnachweisen der Einfluß der größeren Umbauten — um nur wenige Beispiele zu nennen — an der Neuen Mainzerstraße, der Großen Gallusstraße, am Schillerplatz und an der Schillerstraße auf die geringe, aber doch beachtenswerthe Abnahme der Bevölkerung von 1885 auf 1890 erkennen. Das gleiche gilt für den 6. Bezirk, die nördliche Neustadt, hinsichtlich einiger von der Zeil abzweigenden Straßen. In der östlichen Neustadt erklärt sich für den 7. Bezirk die höhere Zunahmeziffer für 1880/85 durch die in Folge des Durchbruchs der Neuen Zeil entstandenen größeren Neubauten, welche zum Theil den Platz ehemaliger Höfe ausfüllen. Die Abnahme der Bevölkerung im 8. Bezirke zwischen den Volkszählungen von 1880 und 1885 ist auf den Abbruch der Judengasse zurückzuführen. [21])

In den äußeren Stadttheilen rechter Mainseite haben sich die östlich der Eschersheimer Landstraße gelegenen Bezirke in ihrer Gesammtheit entschieden lebhafter entwickelt, als die westlicheren Theile. Bildet man sich nämlich vier Bezirksgruppen, welche die Bezirke zu beiden Seiten des genannten Straßenzuges für die innere und äußere Zone der Außenstadt getrennt zusammenfassen, so berechnet man für dieselben folgenden Bevölkerungszuwachs:

	Zunahme	Davon entfallen auf die Periode		Procentantheile am Gesammtzuwachs der Stadt:		
	1880/90	1880/85	1885/90	1880/90	1880/85	1885/90
a) Innere Zone						
westlicher Theil (Bezirk 9—11)	2030	994	1036	4,70	5,64	4,05
östlicher Theil (Bezirk 12—14)	6306	1627	4679	14,60	9,21	18,27
b) Aeußere Zone						
westlicher Theil (Bezirk 15—19)	8714	2117	6597	20,18	12,02	25,79
östlicher Theil (Bezirk 20—26)	12903	4722	8181	29,87	26,81	31,98

Bemerkenswerth ist hierbei auch der Stillstand in der Entwickelung der westlicheren Bezirke 9, 10 und 11. der inneren Zone gegenüber dem fortschreitenden Wachsthum der

[20]) Bei der Auszählung der Geburten bezw. Sterbefälle nach dem zufälligen Orte der Geburt oder des Sterbefalles erhält man wegen der vielfach betheiligten Anstalten bekanntlich ein falsches Bild!

[21]) Derselbe mag auch Angesichts des Mangels kleiner Wohnungen in der Außenstadt etwas von Einfluß auf die oben besprochene Verdichtung der Altstadt 1880/85 gewesen sein.

übrigen Bezirksgruppen. Im Uebrigen ist von diesen im verflossenen Jahrzehnte der 10. rein westliche Bezirk am meisten an der Entwickelung betheiligt, während für die Zukunft die Ausbauung des 9. Bezirkes zwischen Promenaden und Hauptbahnhof zu erwarten steht.

Für die sämmtlichen Bezirke der äußeren Zone westlich der Eschersheimer Landstraße bis zum Untermainquai trifft mit Ausnahme des 18. Bezirks (zwischen Staufenstraße, Palmengarten und Grüneburgweg, der schon 1880/85 erheblich gewachsen war) der Schwerpunkt der Entwickelung auf das letzte Jahrfünft.

Von den östlich der gedachten Linie gelegenen, direct an die Innenstadt grenzenden Bezirken sind der 12. und 14. im reinen Norden bezw. Osten der Stadt gleichfalls erst 1885/90 erheblich gewachsen; der 13. gegen Nordosten hatte sich, wenn auch in einem dem geringeren Bevölkerungszuwachs der Stadt verminderten Maaße, bereits zu Anfang der 80er Jahre erheblich vermehrt.

Unter den äußeren östlichen Bezirken spielt der 23. die Rolle des eben erwähnten 13.; von den übrigen zeigt der im Norden gelegene 21. Bezirk zwischen Koselstraße, Eckenheimer- und Friedberger Landstraße 1885/90 die stärkste Vergrößerung seiner Zunahmeziffer gegen jene von 1880/85; der 20. den Holzhausenpark einschließende Bezirk und der 25. im Osten (Atzemer und Röderberg) zeigen geringere Unterschiede. Dagegen weist der 24. Bezirk zwischen Höhen- und Wiesenstraße, der 26. zwischen dem Bahnkörper und dem Obermain eine geringere Zunahme auf, wie 1880/85; die Bevölkerungszahl des noch völlig unbebauten 22. Bezirkes zwischen der Burgstraße, bezw. Günthersburg und Friedberger Landstraße ist noch rein zufälligen Schwankungen unterworfen.

Für den Stadttheil Alt-Bornheim[22]) bestehend aus dem 27., 28. und 29. Stadtbezirk ergiebt sich 1880/85 ein höherer Zuwachs als 1885/90, insbesondere gilt dies vom 28. Bezirk. An sich ist die Mehrung der Bevölkerung Bornheims eine mäßige; welcher Antheil auf den jedenfalls beträchtlichen Geburtenüberschuß entfällt, kann in der neuen Begrenzung nicht festgestellt werden.

Auch im inneren Sachsenhausen ist die Zunahme eine stabile und jedenfalls zum guten Theile eine natürliche. Bemerkenswerth ist, daß der 30. Bezirk westlich der Brückenstraße in der jüngsten Periode weniger, der 31. sich östlich bis zur Dreieichstraße erstreckende, in welchem nach erfolgter Straßenverbreiterung neue Gebäude entstehen, stärker zunimmt.

Für das äußere Sachsenhausen ist kennzeichnend, daß der 32. Bezirk[23]) westlich der Darmstädter Landstraße wohl für das ganze Jahrzehnt die größere Zunahme aufweist, innerhalb der Periode 1885/90 aber der östliche Theil (Bezirk 33) weit stärker gewachsen ist, als der Westen, während 1880/85 das Gegentheil der Fall war.

[22]) Sofern im Folgenden nur kurz von Bornheim die Rede ist, soll darunter stets, wenn nichts anderes ausdrücklich erwähnt wird, der neugebildete Stadttheil Alt-Bornheim verstanden werden.

[23]) Der 32. Bezirk hat inzwischen durch die Einbeziehung des Armenasyls (Sandhof) in das Stadtgebiet am 15. Juli 1891 in seinen Grenzen eine kleine Veränderung erfahren.

Digitized by Google

B. Die Bauthätigkeit.

Vorbemerkung.

Die in den Tabellen 2 bis 12 niedergelegte Statistik der Bauthätigkeit bezieht sich auf die innerhalb der einzelnen Etatsjahre thatsächlich vollendeten Neubauten, soweit dieselbe jeweils Seitens der Baupolizeibehörde auf Grund der sog. dritten Bauabnahme (§ 8 Ziff. 1 Abs. 3 und § 33 der Bauordnung, vom 15. Juli 1884) für benutzbar erklärt wurden.

Die ausführlicheren Tabellen beziehen sich auf die zehn Jahre 1880/81 bis 1889/90 incl.; für 1890/91 wurde das Material erst während der beginnenden Drucklegung dieses Heftes zugänglich und es finden sich daher für dieses Jahr die Hauptzahlen in einer besonderen Uebersicht (Tab. 15) zusammengestellt; in den Texttabellen sind dieselben durch Cursivschrift hervorgehoben. Von der an sich vielleicht wünschenswerthen anderweiten Begrenzung der einzelnen Jahrgänge, welche hier mit dem Verwaltungsjahre (vom 1. April bis 31. März) laufen, mit Rücksicht auf die eigentliche Bauperiode mußte zunächst abgesehen werden. —

Bezüglich der Statistik der neu entstandenen Wohnungen darf besonders hervorgehoben werden, daß dieselbe durchaus nicht zur Fortschreibung derjenigen Zahlen benützt werden kann, welche jeweils gelegentlich der mit den Volkszählungen verbundenen Wohnungsaufnahmen erhalten werden, da in den bestehenden Gebäuden bekanntlich fortwährend Veränderungen in der Art der Eintheilung der Gelasse sowohl als deren Benutzung vor sich gehen. Hier dagegen handelt es sich lediglich um die ursprüngliche Eintheilung und ursprüngliche Zweckbestimmung der Gebäulichkeiten nach deren Vollendung, welche erfahrungsgemäß schon vielfach gegenüber der bei Einreichung der ersten Baupläne beabsichtigten Eintheilung abweicht.

Wenn sich im Uebrigen die hier gebotenen Uebersichten sowohl hinsichtlich der Beschreibung der Grundstücke und Häuser, als der einzelnen Wohnungen auf das Wesentlichste beschränken, so hat dies seinen Grund darin, daß bei nachträglicher Beschaffung des Materiales verschiedene Schwierigkeiten zu überwinden waren, welche künftig bei Aufmachung einer fortlaufenden Statistik der Bauthätigkeit vermieden werden können. Außer den Neubauten (Wohnhäuser und sonstige größere Neubauten), konnten von den größeren baulichen Veränderungen hier nur diejenigen in Berücksichtigung gezogen werden, durch welche neue Wohnungen entstanden sind, während die übrigen und alle kleineren Bauvornahmen ebenso wie die stets in großer Zahl entstehenden zwar selbständigen, aber nur untergeordnete Bedeutung beanspruchenden kleineren Bauten wie Schuppen, Hütten und Buden ꝛc. selbstverständlich hier gar nicht zur Sprache kommen.

Auch die in der gleichen Periode erfolgten Abbrüche, die zur Beurtheilung des Effektes der Bauthätigkeit von Interesse wären, konnten für die rückliegenden Jahre nicht mehr in der wünschenswerthen Weise zum Gegenstand einer besonderen Besprechung gemacht werden. Insbesondere war es nicht mehr ermöglicht, was bei späteren ähnlichen Arbeiten geschehen kann, die Zahl der durch die Abbrüche verschwundenen Wohnungen festzustellen und näher zu spezificiren. —

Ein vollständig zutreffendes Bild dürfte das vorliegende Material jedoch in der Richtung bieten, daß sich aus den ziffernmäßigen Angaben die fortschreitende, einzelne örtliche Lagen besonders bevorzugende Entwickelung der Stadt verfolgen läßt.

Digitized by Google

Unterstützt wird dieser Zweck durch den diesem Hefte beigegebenen Stadtplan im Maßstabe von 1 : 10000, in welchem die seit mehr als einem Decennium entstandenen Neubauten mit besonderer Farbe hervorgehoben sind, wodurch die stattgehabte Hinausschiebung der Bauzone zum deutlichen Ausdrucke gelangt. —

Kap. 6. Allgemeiner Ueberblick.

Ausweislich der Tabellen 2, 5, 8 und 15 weist die Bauthätigkeit für die einzelnen Jahre zunächst hinsichtlich der vorwiegend zu Wohnzwecken bestimmten Neubauten (Wohngebäude im weiteren Sinne) folgende Hauptzahlen auf:

Verwaltungsjahr	Zahl der in Betracht kommenden Grundstücke	Zahl der neuentstandenen Wohn-Gebäude	Zahl der fertiggestellten Wohnungen	Auf je 1 Gebäude treffen Wohnungen
1880/81	94	94	376	4,00
1881/82	116	119	428	3,60
1882/83	125	129	472	3,66
1883/84	157	160	557	3,48
1884/85	162	167	613	3,67
1885/86	145	148	517	3,49
1886/87	145	150	682	4,55
1887/88	170	172	854	4,97
1888/89	218	223	1161	5,21
1889/90	255	279	1533	5,49
Zusammen:	**1587**	**1641**	**7193**	**4,38**
Davon in der Periode:				
1880/85	654	669	2446	3,66
1885/90	933	972	4747	4,88
ferner 1890/91	309	324	1824	5,63

Die seit dem Jahre 1887 in fortgesetzt starkem Aufschwunge begriffene Bauthätigkeit dürfte mit dem hier zuletzt aufgeführten Jahrgange 1890/91 auch ihren Höhepunkt erreicht haben. Aus der Zahl der im laufenden Jahrgange 1891/92 bisher stattgehabten Rohbauabnahmen, läßt sich wenigstens mit ziemlicher Sicherheit schließen, daß die Zahl der 1890/91 zur Vollendung gelangten Neubauten 1891/92 nicht überschritten werden wird.

Die Tabellen 2, 5 und 8 bezw. 15 geben dabei eingehenden Abschluß darüber, wie sich die Bauthätigkeit in den einzelnen Jahren den verschiedenen Stadttheilen in größerem oder geringerem Maße zugewendet hat. So hat sich insbesondere bei Beginn der jüngsten Baufünfth 1886/88 die Bauthätigkeit in erster Linie auf den Nordosten der Stadt, in zweiter auf das Nordend concentrirt; in den Folgejahren findet im Nordosten ein erheblicher Rückgang statt, während das Nordend in die vorderste Reihe tritt und das äußere Sachsenhausen, der Süd- und Nordwesten eine erhöhte und wachsende Bedeutung erlangen; der Nordwesten in dem Maße, daß die Bauthätigkeit in dortiger Gegend 1890/91 jene im Nordend, die mäßig zurückzugehen begonnen hat, weit überholte. An Stelle des Nordostens tritt in den jüngsten Jahren das Ostend mit wachsenden Zahlen in die Konkurrenz ein.

Aus der obigen Zusammenstellung geht nun weiter hervor, daß die Bauthätigkeit nicht nur in den jüngsten Jahren eine gegen die in den früheren sehr gesteigerte war, sondern sich auch in

Digitized by Google

vollständig anderer Richtung bewegte, indem die Zahl der durchschnittlich auf je 1 Gebäude treffenden Wohnungen sich erheblich vergrößert hat und daher auf die größeren Miethhäuser [24]) in neuerer Zeit ein erhöhter Antheil entfallen muß.

Gliedert man zunächst die Zahl der neubebauten Grundstücke [25]) — soweit es sich um solche für Wohnzwecke [26]) bestimmte handelt — nach der Zahl der Wohnungen, so bestätigt dies folgende deutlich sprechende Uebersicht:

Grundstücke mit	Jahrgang.										
	18^{80}_{81}	18^{81}_{82}	18^{82}_{83}	18^{83}_{84}	18^{84}_{85}	18^{85}_{86}	18^{86}_{87}	18^{87}_{88}	18^{88}_{89}	18^{89}_{10}	18^{90}_{91}
1 Wohnung	4	28	**39**	43	26	**41**	19	23	13	21	*28*
2 Wohnungen	9	4	1	5	11	9	3	5	10	8	*15*
3 „	6	19	10	17	25	16	5	5	23	10	*15*
4 „	**47**	**35**	37	**44**	**68**	38	**46**	36	53	41	*55*
5 „	22	20	28	25	23	30	**46**	**55**	**62**	**71**	*87*
6 „	—	1	1	10	3	2	2	1	4	4	*12*
7 „	3	2	1	4	2	1	6	1	5	3	*5*
8 „	2	5	1	2	2	2	7	9	11	19	*8*
9 „	—	—	—	—	1	1	5	12	11	36	*26*
10 „	—	—	3	2	—	2	6	23	21	31	*48*
11 „ u. mehr	1	2	4	5	1	3	—	—	2	8	*14*
309	= 100%.										

[24]) An der Herstellung von Wohnhausneubauten waren im Jahre 1890/91 zur größeren Hälfte die eigentlichen Baugeschäfte betheiligt. Eine Klassification der betr. Bauherrn nach Stand und Beruf ergibt nämlich, daß die betr. Neubauten errichtet wurden in

157 Fällen = 50,81% von eig. Bauunternehmern (Architekten, Maurermeistern, Technikern u. s. w.),
54 „ = 17,48% „ Bauhandwerkern (Zimmer-, Schreiner-, Schlosser-, Weißbindermeistern u. s. w.),
39 „ = 12,62% „ anderen Gewerbetreibenden, einschl. der Wirthe,
36 „ = 11,65% „ Kaufleuten bezw. Fabrikanten,
23 „ = 7,44% „ Privatiers, ferner Beamten, Angehörigen freier Berufsarten u. s. w.

In 62 Fällen, von welchen 51 auf die erste Gruppe treffen, waren die betr. Neubauten bei Fertigstellung bereits in andere Hände übergegangen. —

Unter der ersten Gruppe befindet sich ferner je ein Bauunternehmer mit 9 bezw. 6 Neubauten, 2 mit 5, 5 mit 4, 9 mit 3, 17 mit 2, 46 mit je einem Neubau. —

[25]) Es ist hier erläuternd zu bemerken, daß die in den obigen Zusammenstellungen angegebene Zahl der Grundstücke die Zahl der Fälle bedeutet, in welchen in den einzelnen Jahren auf den betr. Grundstücken überhaupt neue Wohngebäude (Vorder- oder Hinterhäuser) entstanden sind. Es sind im Jahre 1890/91 auf 309 Grundstücken 324 Wohnhäuser errichtet worden, darunter 42 Hintergebäude. In 27 Fällen handelte es sich aber lediglich um den Neubau von Hinterhäusern (18mal um solche Fälle, wo das Vorderhaus in einem früheren Jahre entstanden war, 9mal um die erstmalige Bebauung eines Grundstückes, auf welchem das Vorderhaus erst später begonnen werden sollte), so daß nur auf 282 Grundstücken Vorderhäuser fertiggestellt wurden, deren 15 gleichzeitig mit einem Hinterhause gebaut wurden. An dieser Gliederung wäre festzuhalten, wenn man alle möglichen Fälle, in welchen es sich innerhalb Jahresfrist um Neubauten auf einem Grundstücke handelt, berücksichtigen wollte. Für die vorliegenden Jahre 1880/90 konnte hierauf nicht näher eingegangen werden; der Schwerpunkt der Beobachtungen ist daher auf die Zahl der neuentstandenen Häuser und Wohnungen zu verlegen. —

[26]) Die Mehrzahl derjenigen Grundstücke, welche vorzugsweise anderen (öffentlichen oder gewerblichen) Zwecken und nur nebensächlich Wohnzwecken dienen, enthalten wie eine specielle Auszählung gezeigt hat, in überwiegender Mehrzahl überhaupt nur je 1 Wohnung, nur ganz verschwindend wenige mehr als deren zwei. —

Digitized by Google

Die innerhalb der einzelnen Jahre bezw. Spalten treffenden Höchstzahlen sind hier fett gedruckt und zeigen wie bis zum Jahre 1886,87 die Größenklasse mit vier Wohnungen (ausnahmsweise auch die Einfamilienhäuser) vorherrschend waren, während bezeichnender Weise in den jüngstverflossenen Jahren die Größenklasse mit 5 Wohnungen in den Vordergrund tritt und auch die Grundstücke mit 8 bis 10 Wohnungen, (theils Grundstücke, die aus einzelnen Häusern mit sogenannten Doppelwohnungen bestehen, theils solche mit Vorder- und Hinterhaus) stärker vertreten erscheinen.

Wie schon erwähnt, ist aber auch die durchschnittlich auf ein Gebäude treffende Zahl der Wohnungen gestiegen, und es handelt sich wie aus dem Weiteren noch hervorgehen wird, weniger um eine Zunahme der Grundstücke mit mehrfachen Häusern, als vor allen Dingen um eine größere Ausnutzung des Bauterrains in verticaler Richtung, durch Aufsetzung einer größeren Zahl von Obergeschossen.

Es wird sich ferner zeigen, daß der zu Beginn des verflossenen Jahrzehntes sehr fühlbar gewordene Mangel an kleineren Wohnungen die Bauspeculation veranlaßt hat, das Augenmerk in erhöhtem Maaße auf die Befriedigung dieses Bedürfnisses zu richten. Insbesondere waren es dreizimmerige Wohnungen, deren Herstellung angelegentlicher betrieben wurde; in geringerem Maaße haben die kleinsten Wohnungen mit 1 und 2 Zimmern Berücksichtigung gefunden.

Dabei sei hier bezüglich der Klassification der Wohnungen nach der Zimmerzahl gleich vorausgeschickt, daß unter Zimmer in ortsüblicher Weise heizbare Zimmer verstanden sind, wie dieselben auch für Steuerzwecke zum Unterschiede von Cabineten, Kammern oder sonstwie bezeichneten Nebenräumen registrirt werden. Wenn auch die letzteren auf die Größe der Wohnungen wesentlich bestimmend sind, so kann doch hier, wo es sich nur um einen allgemeinen Ueberblick handelt, im wesentlichen nur die Zahl der eigentlichen Zimmer als Kriterium genommen werden, nachdem eine Vermessung der neuen Wohnungen nach Bodenfläche und Rauminhalt, wie sie Bücher in bahnbrechender Weise für die Baseler Wohnungsenquête zur Grundlage genommen hat, nicht vorliegt.

Die beiden hervorgehobenen charakteristischen Thatsachen — Zunahme der mehrstöckigen Häuser und gesteigertes Angebot an kleineren Wohnungen — lassen sich von Jahr zu Jahr und für den Umfang des ganzen Stadtgebietes auf Grund der folgenden Uebersichten verfolgen, während die Tabellen 7 und 10 die Ergebnisse für die beiden Jahrfünfte 1880/85 und 1885/90 innerhalb der einzelnen Stadtbezirke zusammenfassen und für den jüngsten Jahrgang 1890/91 Tab. 15 in dieser Richtung eingehende Aufschlüsse gibt.

Es wurden fertiggestellt im Jahre

a) Häuser (Wohngebäude) mit	18^{80}_{81}	18^{81}_{82}	18^{82}_{83}	18^{83}_{84}	18^{84}_{85}	18^{85}_{86}	18^{86}_{87}	18^{87}_{88}	18^{88}_{89}	18^{89}_{90}	18^{90}_{91}
0 Obergeschossen:	3	1	—	8	1	2	1	1	2	—	*1*
1	8	28	34	35	35	37	18	21	21	17	*31*
2	10	14	12	21	18	16	14	16	12	38	*29*
3	49	36	55	52	64	51	63	45	69	61	*80*
4	24	40	28	44	49	42	54	89	119	163	*183*
Zus.:	**94**	**119**	**129**	**160**	**167**	**148**	**150**	**172**	**223**	**279**	*324*

Digitized by Google

b) Wohnungen mit	$18\frac{80}{81}$	$18\frac{81}{82}$	$18\frac{82}{83}$	$18\frac{83}{84}$	$18\frac{84}{85}$	$18\frac{85}{86}$	$18\frac{86}{87}$	$18\frac{87}{88}$	$18\frac{88}{89}$	$18\frac{89}{90}$	$18\frac{90}{91}$
1 heizbaren Zimmern	6	1	3	7	4	1	9	8	11	39	*21*
2 heizbaren Zimmern	36	27	51	44	38	25	115	104	157	263	*265*
3 heizbaren Zimmern	127	131	142	172	155	149	255	393	533	647	*757*
4 heizbaren Zimmern	95	100	117	129	199	138	130	176	229	338	*412*
5 u. mehr. heizbaren Zimmern	112	169	159	205	217	204	173	173	231	246	*369*
Zus.	**376**	**428**	**472**	**557**	**613**	**517**	**682**	**854**	**1161**	**1533**	***1824***

Für die beiden Perioden 1880/85 und 1885/90, welche wegen des Vergleiches mit den Volkszählungsergebnissen zweckmäßigerweise gegenüber gestellt werden, obwohl die gesteigerte Bauthätigkeit nach einem kurzen Rückschlage in der Mitte des Jahrzehntes wie erwähnt erst vom Jahre 1887 an besonders wirksam wurde — ergeben sich insbesondere folgende Procentverhältnisse:

		1880/85		1885/90		1880/90	
Gesammtzahl der Häuser:		**669**	in %	**972**	in %	**1641**	in %
Davon ohne Obergeschosse(n)		13	*1,94*	6	*0,62*	19	*1,16*
mit 1 Obergeschosse(n)		140	*20,93*	114	*11,73*	254	*15,48*
2 Obergeschosse(n)		75	*11,21*	96	*9,88*	171	*10,42*
3 Obergeschosse(n)		256	*38,27*	289	*29,73*	545	*33,21*
4 Obergeschosse(n)		185	*27,65*	467	*48,04*	652	*39,73*
Gesammtzahl der Wohnungen:		**2446**		**4747**		**7193**	
Davon mit 1 heizbaren Zimmer(n)		21	*0,86*	68	*1,43*	89	*1,24*
2 heizbaren Zimmern		196	*8,01*	664	*13,99*	860	*11,96*
3 heizbaren Zimmern		727	*29,72*	1977	*41,65*	2704	*37,59*
4 heizbaren Zimmern		640	*26,17*	1011	*12,30*	1651	*22,95*
5 u. mehr. heizbaren Zimmern		862	*35,24*	1027	*21,63*	1889	*26,26*

Aus denselben geht hervor, daß die Häuser mit 4 Obergeschossen (höhere sind, soweit es sich um bewohnbare Geschosse die hier in Frage stehen handelt, nach § 13 der cit. Bauordnung nicht zulässig), welche 1880/85 wenig mehr als ein Viertel aller neuentstandenen Wohnhäuser umfaßt haben, 1885/90 nahezu die Hälfte betrafen und daß andererseits die Zahl der kleineren Wohnungen bis zu 3 Zimmern in der früheren Periode mäßig über ein Drittel, in der späteren noch mehr wie die Hälfte des gesammten Angebotes an neuen Wohnungen[27]) betragen hat. In dem sich anschließenden jüngsten Jahrgange 1890/91 treten die geschilderten Verhältnisse ebenso prägnant zu Tage. Ein anschauliches Bild über die Wandlung der Bauthätigkeit seit 1880 gewährt das beigeheftete Diagramm, in welchem für die einzelnen Jahre die Grundstücke nach der Zahl der neu entstandenen Wohnungen, die Wohnhäuser nach der Zahl der Obergeschosse und die fertiggestellten Wohnungen nach der Zahl der heizbaren Zimmer gegliedert sind. —

In ergänzender Weise treten zu den im Vorstehenden als Wohngebäude bezeichneten Neubauten, welche in erster Linie Wohnzwecken zu dienen bestimmt sind und bei denen die allenfallsige geschäftliche oder sonstige Benützung eines Theiles der Räumlichkeiten in den

[27]) Eingehende Vergleiche mit anderen Städten in Bezug auf die Entwickelung der Bauthätigkeit sind z. Z. nicht ermöglicht; indeß sind die nöthigen Schritte gethan, um von allen Groß- und Mittelstädten künftig vergleichbare Daten auf obiger Grundlage für das statistische Jahrbuch deutscher Städte zu erhalten.

Digitized by Google

Hintergrund tritt, alle übrigen Neubauten, welche ihrer Zweckbestimmung nach ausschließlich oder vorwiegend gewerblicher ꝛc. Benützung oder öffentlichen Zwecken dienen und in Tab. 11 in solche mit und ohne Wohnungen gegliedert sind; eine genauere Specification der im Jahrzehnt 1880/90 entstandenen Baulichkeiten dieser Art wird weiter unten gegeben werden.

Was sodann im Besonderen die neuentstandenen Wohnungen anlangt, so kommen hierfür auch noch diejenigen in Betracht, welche durch größere Um-, Au- und Aufbauten an bestehenden älteren Gebäuden (vollständiger Umbau früher gewerblich benützter Gelasse, Erhöhung der Stockwerke u. s. w.) geschaffen wurden. Die Zahl dieser Fälle (vgl. Tabelle 12) ist nicht groß, da hier nur diejenigen festgestellt werden konnten, welche eine anderweite Steuereinschätzung bedingt haben und kleinere Adaptierungsbauten ꝛc. hier nicht in Frage kommen.

Unter Berücksichtigung der beiden hier genannten Kategorien war das Angebot an neuen Wohnungen im Jahrzehnt 1880/90 folgendes:

		Wohnungen mit					
		1	2	3	4	5 u. mehr	
				Zimmern			überhaupt
1) Auf 1587 Grundstücken in 1641 Wohnhäusern	89	860	2704	1651	1889	7193
2) „ 93 „ „ 93 Häusern, welche nur nebensächlich Wohnzwecken dienen	—	43	49	17	33	142
3) „ 75 „ durch 75 größere bauliche Veränderungen	4	62	46	21	40	173
Auf **1755** Grundstücken in **1809** Häusern	93	965	2799	1689	1962	**7508**

Um die gesammte Bauthätigkeit in ihren wesentlichsten Punkten zu umfassen, hat man zu diesen 1755 Grundstücken noch 119 Grundstücke zu zählen, auf welchen öffentliche Gebäude, Fabrikgebäude, größere Lagerhäuser, Werkstätten u. s. w. als Hauptgebäude ohne irgend welche Wohngelegenheiten errichtet wurden, so daß insgesammt 1874 Grundstücke in Frage stehen. Dieselben vertheilen sich der Hauptsache nach auf folgende Straßen:

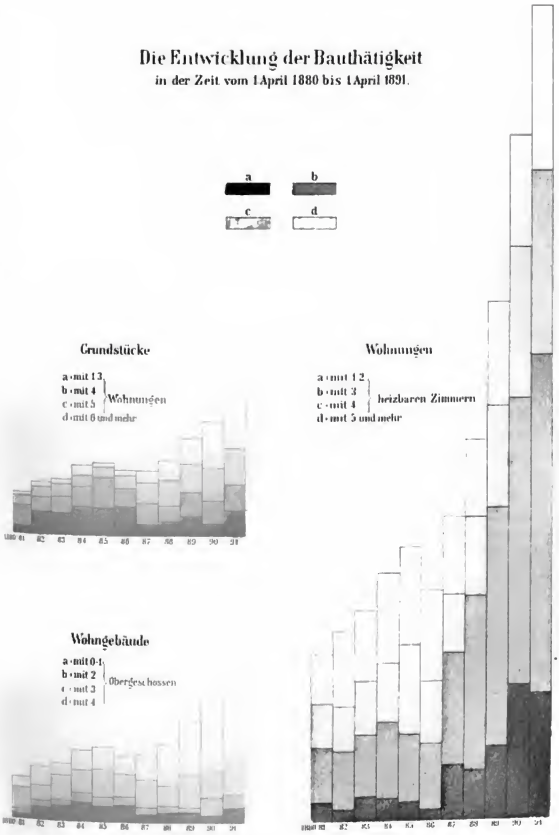
Bergerstraße 57, — Mainzer Landstraße 41, — Neue Zeil 38, — Gutleutstraße 35, — Grünebergweg 31. — Glauburgstraße (östl., mittl. und westl.) 27, — Eltenbachstraße 25, — Friedberger und Eschersheimer Landstraße, Wiesland- und Wolfsgangstraße je 24, Liebigstraße 23, — Burgstraße, Feldberg- und Friedrichsstraße je 22, — Oederweg 21, — Fichard- und Humboldtstraße, Unterlindau je 20, — Eckenheimer Landstraße, Herbart- und Waldschmidtstraße je 19, — Leerbachstraße und Sandweg je 18, — Feld- und Hafenstraße je 17, — Taubenbrunnenweg, Luisenstraße, Darmstädter Landstraße, Garten- und Schweizerstraße je 16, — Albusstraße, Schleiden- und Schwarzburgstraße, Arndtstraße, Bockenheimer und Mörfelder Landstraße je 15, — Mittelweg, Hegel- und Scheidswaldstraße je 14, — Kettenhofweg, Gärtnerweg, Musikanten- und Baumweg je 13, — Bettina-, Mylius- und Böhmerstraße, Kosel-, Neuhof- und Dreieichstraße je 12, — Börnestraße und Zeil, Bornheimer Landstraße, Gauß-, Herder- und Mendelssohnstraße, Lannißstraße je 11, — Bürgerstraße, Haidestraße und Grauadstraße je 10.

Bei allen übrigen Straßen kommen innerhalb des zehnjährigen Zeitraumes weniger als insgesammt 10 Bauten in Betracht. Für viele der obengenannten Straßen läßt sich für das folgende, in den Tabellen nicht mehr einbezogene Jahr 1890/91 eine weitere Steigerung der Bauthätigkeit feststellen. —

Bei Vertheilung auf die einzelnen Jahre werden die Zahlen zu klein, als daß deren Mittheilung von Interesse wäre, in dieser Hinsicht müssen die Bezirkstabellen, welche weiter unten zur Besprechung gelangen, genügen.

Digitized by Google

Die Entwicklung der Bauthätigkeit
in der Zeit vom 1 April 1880 bis 1 April 1891.



L. Havenstein geogr. Anst. Frankf. a/M

Digitized by Google

Bevor wir zu einer näheren Beschreibung der Neubauten übergehen, erübrigt es noch einige Bemerkungen allgemeinerer Natur voranszuschicken. Zunächst bezüglich der Ausscheidung der Neubauten in solche auf alter und neuer Baustelle. Unter Neubauten auf alter Baustelle pflegt man jene zu verstehen, welche an Stelle abgebrochener Baulichkeiten entstanden sind. Dieselben umfassen aber nicht nur die eigentlichen Erneuerungsbauten[28]), bei denen sich die Grundfläche des neuen Bauwerkes mit jener des ursprünglichen deckt, sondern es kommen auch vielfach solche Neubauten in Frage, die wohl auf altem Baugrunde errichtet werden, bei denen sich aber die Grundstücksgrenze vollständig verändert hat. Dies trifft insbesondere bei Straßendurchbrüchen zu, mit denen eine Veränderung des Alignements verbunden ist und wo die neuen Anwesen event. durch Theilung oder Zusammenlegung der älteren Grundstücke erstehen. In diesem Sinne sind die in Spalte 2 der Tabelle 3 enthaltenen Zahlen zu verstehen.

Die Neubauten auf neuer Baustelle sind sodann keineswegs mit der Zahl der Fälle erschöpft, bei welchen es sich um die erstmalige Bebauung eines Grundstückes handelt, vielmehr liegen auch solche vor, wo die neuentstandenen Gebäude nur als neue Theile eines schon früher bebauten Anwesens erstehen. Die letzteren sind, soweit es sich um Wohngebäude handelt, in Spalte 3 der Tabelle 3 ausgewiesen, und beziehen sich ausschließlich auf solche Hinterwohnhäuser, die auf einem älteren mit einem Vorderhaus bebauten Grundstücke errichtet wurden. Die Zahl derselben ist gering, ihre Vertheilung auf die einzelnen Stadtbezirke möge der Leser aus der Tabelle selbst entnehmen.

Auch solche Fälle, wie sie in der nördlichen Altstadt gezählt wurden, in denen durch Abtrennung von Höfen oder sonstigen freien Plätzen von älteren Grundstücken neue Anwesen entstanden sind und mit Wohnhäusern besetzt wurden, sind selbstverständlich unter den Neubauten auf neuer Baustelle enthalten.

Eine Ausscheidung aber nach solchen Einzelheiten, welche für die Fortschreibung des Grundstückseigenthums von Interesse sind und künftig beobachtet werden können, war bei der Bearbeitung der rückliegenden 10 Jahre nicht mehr ermöglicht.

Was insbesondere die Neubauten anlangt, welche die Demolirung älterer Baulichkeiten zur Voraussetzung hatten, hat sich nach Ausweis der Tabelle 2 in der Periode 1880/90 etwa der zehnte Theil der gesammten Bauthätigkeit auf solche Fälle erstreckt. Für die einzelnen Jahre ergeben sich für die letzteren folgende Ziffern (b), welchen unter a die Gesammtzahl der neuhebauten Grundstücke gegenübergestellt ist.[29]):

[28]) Wir vermeiden hier, wo es sich um Neubauten von Grund aus handelt, den öfters gewählten Ausdruck „Umbau", da der letztere auch bei größeren baulichen Veränderungen, die sich nur auf einzelne Stockwerke ꝛc. erstrecken, gebraucht wird (cf. Tabelle 12).

[29]) Zutreffende Vergleiche mit einer größeren Zahl anderer Großstädte sind nicht zur Hand. Wir entnehmen aber beispielsweise dem Jahrbuch für Bremische Statistik und dem Verwaltungsbericht für Leipzig, welche vergleichbare Daten enthalten, folgende Angaben, denen gegenüber Frankfurt a. M. mit einer geringeren Zahl von Neubauten auf alter Baustelle erscheint:

	Ausgeführte Neubauten in			
	Bremen		Leipzig	
	a überhaupt	b auf alter Baustelle	a	b
1885	41	8	94	52
1886	107	30	136	51
1887	124	33	154	65
1888	227	44	205	75
1889	191	26	228	56

Digitized by Google

	a	b		a	b
1880/81	94	1	1885/86	145	10
1881/82	116	14	1886/87	145	15
1882/83	125	10	1887/88	170	13
1883/84	157	13	1888/89	218	23
1884/85	162	25	1889/90	255	31

Für die älteren Stadttheile wird der Procentsatz selbstverständlich ein höherer als in den übrigen und findet in verschiedenen Bezirken auch besondere Erklärung.

So kommen im 8. Bezirk die Entstehung der Börnestraße an Stelle der abgebrochenen Judengasse, im 5. Bezirk der beginnende Durchbruch der Schillerstraße, im 7. der Durchbruch der Neuen Zeil u. s. w. zum Ausdrucke. Auch in anderen Bezirken treten wohl einzelne Straßen besonders hervor, so im 6. die Schäfergasse, in Sachsenhausen die Schulstraße u. s. w.; im Großen und Ganzen lehrt aber ein nach Straßen aufgestelltes Verzeichniß der Abbrüche, daß sich solche Erneuerungsbauten auch in der Altstadt *ziemlich gleichmäßig* über das ganze Straßennetz vertheilen. — Von den äußeren Bezirken fällt insbesondere der 12. — zu beiden Seiten des unteren Oederweges — durch eine etwas höhere Zahl von Bauten auf alter Stelle auf. —

In zweiter Linie ist noch über die Ausscheidung der Neubauten in *Haupt-* und *Nebengebäude* einiges zu sagen. Die letzteren spielen überwiegend nur insofern eine Rolle, als es sich nicht um eigentliche Wohn- sondern anderen Zwecken dienende Gebäude handelt. Unter den eigentlichen *Wohngebäuden* waren aber nach Ausweis der Tabelle 6 für die zehn Jahre insgesammt nur 6,52 % (107 von 1641) Hinterhäuser[30]), sodaß auf je 15 bis 16 neu errichtete Vorderwohngebäude ein Hinterwohnhaus trifft. Es war aber, was wesentlich ist, der Procentsatz in den letzten Jahren im Steigen begriffen und hatte sich insbesondere im Jahre 1889/90 auf rund 10 % erhöht; auch ergibt sich für das Jahr 1890/91 nach Ausweis der Tab. 15 eine weitere Steigerung (42 : 324 = 13 %). Sind die Zahlen im Vergleich zu den Verhältnissen in anderen Städten, worüber allerdings keine ziffernmäßigen Nachweise vorliegen, an sich keine wesentlich ungünstigen, so ist doch gerade die plötzliche Steigerung der Verhältnißzahlen von symptomatischer Bedeutung. Durch das neue Baustatut — Polizeiverordnung vom 3. Juli 1891 betreffend das Bauen in der Außenstadt — ist inzwischen in verschärftem Maaße Vorsorge getroffen worden, daß der Hofraum mit der Zahl der Hinterwohnungen entsprechend wächst.

Die Vertheilung der Hinterwohngebäude nach Stadtbezirken läßt sich aus Tab. 6 und 15 ersehen. —

Setzt man die Zahl der in den einzelnen Jahren in Hinterwohngebäuden fertiggestellten Wohnungen ins Verhältniß zur Gesammtzahl derselben, so ergeben sich folgende Prozentsätze:

Auf je 100 neue Wohnungen treffen solche in Hinterhäusern:

1880/81:	4,52	1885/86:	3,29
1881/82:	7,71	1886/87:	5,87
1882/83:	6,87	1887/88:	7,96
1883/84:	3,50	1888/89:	3,79
1884/85:	2,13	1889/90:	6,72
		1890/91:	8,89.

Aus diesen Zahlen lassen sich indeß bindende Schlüsse insoferne nicht ziehen als der Charakter der Hinterwohnungen ein sehr verschiedener sein kann, da es sich einerseits

[30]) Von diesen ist etwa die Hälfte gleichzeitig mit Vorderwohnhäusern entstanden; der Rest deckt sich mit jenen Fällen, in welchen Hinterwohnhäuser als neue Theile eines schon in früheren Jahren bebauten Anwesens errichtet wurden.

Digitized by Google

um Zubehöre zu größeren villenartigen Besitzungen, andererseits um größere Miethhäuser mit Hinterwohnungen handeln kann.

Deswegen geben die folgenden Zusammenstellungen über die Stockwerkshöhe der 1880/90 bezw. 1890/91 neuerbauten Hinterwohngebäude und die Zahl der darin enthaltenen Wohnungen nähere Auskunft; durch dieselben wird die erwähnte Zunahme solcher Gebäude in den jüngsten Jahren noch näher beleuchtet und insbesondere für 1890/91 auch eine steigende Ausnutzung derselben und Zunahme der zweizimmerigen Hinterwohnungen nachgewiesen.

Jahr	Gesammtzahl der Hinterwohngebäude	Davon mit									Gesammtzahl der Wohnungen in Hinterhäusern
		0	1	2	3	4	1	2	3	4 u. mehr	
		Obergeschossen					Wohnungen				
1880/81	7	1	4	1	1	—	4	1	1	1	*17*
1881/82	10	—	5	2	1	2	4	2	2	2	*33*
1882/83	8	—	4	1	3	—	4	—	1	3	*31*
1883/84	7	1	5	—	—	1	4	—	—	3	*20*
1884/85	7	—	6	—	—	1	6	—	—	1	*13*
1885/86	5	1	2	—	2	—	2	—	1	2	*17*
1886/87	11	—	2	4	3	2	2	4	2	3	*40*
1887/88	12	—	3	3	1	5	3	2	1	6	*68*
1888/89	12	—	6	2	3	1	2	3	1	6	*44*
1889/90	28	—	3	13	7	5	4	10	4	10	*103*
	107	3	40	26	21	17	35	22	13	37	*386*
1890/91	*42*	*1*	*15*	*10*	*11*	*2*	*13*	*4*	*6*	*19*	*163*

Die betr. Wohnungen vertheilen sich dabei insbesondere auf die einzelnen Größenklassen wie folgt:

	Wohnungen mit					Wohnungen mit			
	1	2	3	4 u. mehr		1	2	3	4 u. mehr
		Zimmern					Zimmern		
1880/81	—	4	13	—	1885/86	—	2	11	4
1881/82	—	8	25	—	1886/87	—	7	30	3
1882/83	—	1	26	4	1887/88	—	19	47	2
1883/84	2	9	7	2	1888/89	1	10	28	5
1884/85	—	4	6	3	1889/90	1	57	44	1
Zus. 1880/85	2	26	77	9	Zus. 1885/90	2	95	160	15
					1890/91	*1*	*79*	*55*	*27*

Kap. 7. Nähere Beschreibung der im Jahrzehnt 1880—1890 entstandenen Wohngebäude und sonstigen Neubauten.

a) Die Wohngebäude.

In der folgenden Besprechung werden in erster Linie die neuentstandenen Wohngebäude nach einzelnen Merkmalen näher zu charakterisiren versucht, sodann die sonstigen Neubauten kurz klassificirt.

Hinsichtlich der für Wohnzwecke bestimmten Grundstücke hebt Tab. 3 u. A. die Zahl derjenigen Besitzungen heraus, welche ausschließlich Wohnungen enthalten und unter diesen insbesondere wieder die Einfamilienhäuser; sie läßt ferner ersehen, in welchem Maaße es sich

Digitized by Google

bei den gleichzeitig für geschäftliche Zwecke eingerichteten Wohnhäusern lediglich um Läden bezw. andere Geschäftslocale wie Bureaux und Lagerräume, Wirthschaftslocale, Werkstätten u. dgl. oder beiderlei Einrichtungen handelt.

Von den innerhalb unserer 10jährigen Periode bebauten Grundstücken waren hiernach insgesammt 68,94 Procent ausschließlich für Wohnzwecke bestimmt und ohne jegliche Einrichtung besonderer, von den Wohnräumen getrennter Geschäftslocale. Der gleiche Procentsatz hat in absteigender Reihe betragen:

in der nordwestlichen Außenstadt	91,72	in der südwestlichen Außenstadt	45,16
„ „ westlichen „	88,29	im inneren Sachsenhausen .	40,54
im äußeren Sachsenhausen .	79,04	in der Altstadt	14,29
in der nördlichen Außenstadt .	78,52	„ „ östlichen Neustadt .	14,08
„ Bornheim	76,19	„ „ nördlichen „ . .	9,09
„ der östlichen Außenstadt . .	70,73	„ „ westlichen „ . .	6,00
„ „ nordöstlichen Außenstadt	67,68		

Besonders beachtenswerth erscheint in dieser Zusammenstellung, daß die südwestliche Außenstadt und zwar von dieser sowohl der zwischen den Promenaden und dem Centralbahnhof belegene 9. Bezirk, als insbesondere auch der äußere 15. Stadtbezirk, den inneren Stadttheilen in der Art der Bauthätigkeit wesentlich näher kommt als die übrigen Theile der Außenstadt. Am ausgeprägtesten tragen den Charakter als Wohnungsstadttheile dagegen das Nordwest- und Westend; eine mittlere Stellung nehmen das äußere Sachsenhausen und die nördlichen bezw. östlichen Stadttheile ein. Bemerkt darf noch werden, wie sehr sich das innere Sachsenhausen und insbesondere Altbornheim von den inneren Bezirken der Stadt rechter Mainseite abheben.

Von den obenerwähnten ausschließlich für Wohnzwecke bestimmten Grundstücken sind nicht ganz der vierte Theil (257 : 1094=23,49 %) mit Familienhäusern im engeren Sinne (mit je 1 Wohnung und ev. Zubehör) bebaut worden.

Stärker hervor treten die letzteren den Verhältnißzahlen nach im Südwesten und Westen der Stadt, auch im Nordwesten und äußeren Sachsenhausen. Der absoluten Zahl nach sind weitaus die meisten im Nordwesten entstanden. Im Norden und Osten treten die Einfamilienhäuser sehr zurück und kommen im Nordosten nur ganz vereinzelt vor.

Auf die einzelnen Jahre vertheilt sich ihre Gesammtzahl wie folgt:

	Zahl	in % aller Grundstücke		Zahl	in % aller Grundstücke
1880/81	4	4,26	1885/86	41	28,28
1881/82	28	24,14	1886/87	19	13,10
1882/83	39	31,20	1887/88	23	13,53
1883/84	43	27,39	1888/89	13	5,96
1884/85	26	16,05	1889/90	21	8,24

Die Mehrzahl derselben entstammt also der früheren Periode, in welcher die Bauthätigkeit im Allgemeinen eine geringere war.[31])

Bei der Ausscheidung nach einzelnen Bezirken (Tab. 3) treten neben dem 19. und 18. der 20. und 32. besonders hervor. Den höchsten Procentsatz, nahezu die Hälfte aller Grund-

[31]) Für die letzten Jahre ist ein interessanter Vergleich mit Hamburger Verhältnissen ermöglicht. Nach den im „Statistischen Handbuch für den Hamb. Staat" IV. Ausgabe 1891 S. 87 gegebenen Zahlen berechnet man sich folgende analoge Procentzahlen **1885**: 53,02, **1886**: 39,17, **1887**: 22,06, **1888**: 28,04, **1889**: 18,44. Auch hier zeigt sich also ein Rückgang der im Uebrigen etwas höheren Verhältnißzahlen.

Digitized by Google

stücke findet man im 10. Bezirk (Westend) und 19. Bezirk (nördlich des Grüneburgweges). Jedenfalls aber unterscheiden sich die in diesen beiden Bezirken entstandenen Familienhäuser wiederum sehr wesentlich nach Größe und Banart.

Ein nach Straßen aufgestelltes Verzeichniß läßt ersehen, daß einzelne derselben besonders stark betheiligt erscheinen, vornehmlich Gärtner- und Grüneburgweg, Feldstraße, Tannenbrunnenweg und Wolfsgangstraße, sämmtlich im nordwestlichen Stadttheil belegen, wo die kleineren zumeist in geschlossener Front gebauten Familienhäuser zum Theile gleichzeitig entstanden sind; im Uebrigen vertheilen sich dieselben mehr sporadisch. —

Von den Grundstücken, welche zwar vorwiegend zu Wohnzwecken dienen, aber außerdem noch für geschäftliche Zwecke eingerichtet sind, interessiren von allem noch jene mit offenen Läden.

Von den im verflossenen Jahrzehnte neubebauten in Frage kommenden Grundstücken waren im Gesammtdurchschnitte 22,05 % (nämlich 350 von 1587) solche mit Läden. Für die Stadttheile innerhalb der Promenaden war die Anzahl derselben theils etwas mehr, theils weniger als Dreiviertel der Gesammtzahl; im inneren Sachsenhausen noch nicht die Hälfte, in Alt-Bornheim ein Zehntel. Von den äußeren Stadttheilen stehen der Südwest und Nordost voran, für welche je etwa der vierte Theil der Neubauten mit Läden versehen ist; noch weiter zurück treten die letzteren im Osten, Norden und dem äußeren Sachsenhausen (hier betragen sie ein Fünftel bis ein Achtel) und spielen im Westen und Nordwesten (zwischen 5 und 10 %) die geringste Rolle.

Im Uebrigen kann die hierdurch berührte Frage erst bei dem Abschnitte über Gewerbe-Geographie näher verfolgt werden.[32])

Für die Charakteristik der Bauthätigkeit in den verschiedenen Theilen der Stadt dient weiter die in Tab. 4 gebotene Ausscheidung der Grundstücke nach der Zahl der darin befindlichen Wohnungen, aus welcher sich fast in allen Bezirken eine Zunahme der

[32]) Nicht uninteressant ist auch die folgende kleine Zusammenstellung, welche auf den für Steuerzwecke berechneten Nutzungswerthen der in einer größeren Reihe von Jahren entstandenen Neubauten beruht. Berechnet man nämlich, in welchem Verhältnisse sich jeweils der gesammte Nutzungswerth zusammensetzt aus solchen Theilen, welche mit 4 % (meist Wohngelasse) und solchen, welche mit 2 % (Gelasse für gewerbliche Zwecke, Geschäftslocale u. dgl.) zu versteuern sind, so ist der letztere in Procenten des gesammten Nutzungswerthes in den einzelnen Stadttheilen der folgende:

Altstadt	18,39	Südwesten	17,08	Ostend	9,25
westl. Neustadt	25,20	Westend	4,70	Altbornheim	21,16
nördl. „	17,87	Nordwesten	1,65	inneres Sachsenhausen	0,11
östl. „	14,48	Norden	2,79	äußeres „	3,23
		Nordosten	1,19	Stadt:	7,98

Bei der entsprechenden Berechnung nach einzelnen Bezirken findet man, soweit die zum Theile geringfügigen Grundzahlen bindende Schlüsse gestatten, daß von den Bezirken der Außenstadt der 9. und 15. einerseits, sodann der 14. und 26. andererseits — beide Gruppen durch die Nähe der Bahnhöfe beeinflußt — neben Bornheim den Bezirken der Innenstadt am nächsten stehen. Unter den letzteren ragen der 1., 2. und 5. besonders hervor, — umgekehrt tritt der 4. am meisten zurück. — Die Gruppirung der Stadttheile bezw. Stadtbezirke wird hier naturgemäß eine andere als nach den Merkmalen der Tabelle 3, da bei dem Nutzungswerthe auch die Größe der Geschäftslokale zum Ausdrucke gelangt. —

Digitized by Google

dichteren Bebauung in den letzten Jahren ergibt, sodann insbesondere die in den Tab. 6 und 7 durchgeführte Klassificirung der einzelnen Wohngebäude nach der Zahl der oberen Geschosse. Es wurde schon weiter oben hervorgehoben, wie im Allgemeinen die Häuser mit 3 und 4 Obergeschossen in den letzten Jahren häufiger geworden sind und es bleiben noch die diesbezüglichen Verhältnisse in den einzelnen Bezirken näher zu beleuchten.

Vorausgeschickt sei, daß sowohl die Erdgeschosse als Dachgeschosse selbstverständlich durchgängig von der Einrechnung in die Zahl der Obergeschosse ausgeschlossen sind; während die selten auftretenden Zwischengeschosse als vollständige Stockwerke gezählt wurden.

Soweit die Dachgeschosse lediglich Räume als Zubehöre (Mansarden, Kammern) zu den einzelnen Wohnungen enthalten, haben dieselben hier überhaupt keine weitere Beachtung gefunden. In vielen Fällen sind dieselben jedoch als Theile von Wohnungen, welche sich über mehrere Stockwerke erstrecken, eingerichtet oder aber zu selbständigen Wohnungen. Solche ausgesprochener Maaßen zu Wohnzwecken dienenden Dach- bezw. Kniegeschosse treten am häufigsten auf bei Häusern, welche nur Parterre oder Parterre und 1. Stock enthalten, werden dagegen bei höheren Gebäuden naturgemäß seltener. Folgende auf das Jahrzehnt 1880/90 bezügliche Zusammenstellung bestätigt dies:

Zahl der Obergeschosse	Wohngebäude überhaupt	Davon ohne bewohnbar. Dach- bezw. Kniegeschoß	Davon mit bewohnbar. Dach- bezw. Kniegeschoß	Von je 100 Wohngebäuden haben Dachgeschosse mit Wohnräumen
0	**19**	4	15	78,95
1	**254**	43	211	83,07
2	**171**	103	68	38,77
3	**545**	429	116	21,28
4	**652**	595	57	8,74

Wie sich dabei die in den einzelnen Jahren fertiggestellten Wohngebäude der verschiedenen Höhenklassen je nach der Art der Benützung der Dachgeschosse scheiden, ergibt die folgende Zusammenstellung, in welcher unter b die Fälle verzeichnet sind, in welchen sich im Dachgeschosse eigentliche Wohnräume befinden, unter a jene, wo dies nicht stattfindet:

Jahr	Wohngebäude mit 0 Obergeschossen	1	2	3	4	Jahr	Wohngebäude mit 0 Obergeschossen	1	2	3	4
1880/81 a.	—	3	2	31	18	1885/86 a.	1	1	7	47	39
b.	3	5	8	18	6	b.	1	36	9	4	3
1881/82 a.	—	5	6	31	32	1886/87 a.	—	3	8	45	51
b.	1	23	8	5	8	b.	1	15	6	18	3
1882/83 a.	—	2	9	39	24	1887/88 a.	1	4	13	41	88
b.	—	32	3	16	4	b.	—	17	3	4	1
1883/84 a.	2	3	14	45	34	1888/89 a.	—	4	5	49	115
b.	6	32	7	7	10	b.	2	17	7	20	4
1884/85 a.	—	7	11	55	40	1889/90 a.	—	11	28	46	154
b.	1	28	7	9	9	b.	—	6	10	15	9

Von den hier für 1880/90 insgesammt aufgezählten 467 Wohngebäuden mit bewohnbaren Dachgeschossen entfallen nun 206 auf Häuser zum Alleinbewohnen, deren wie erwähnt, im gleichen Zeitraume insgesammt 257 gebaut worden sind; die Uebrigen 261 enthalten zusammen 272 vollständig eingerichtete, als Ganzes vermiethbare Wohnungen und

Digitized by Google

zwar 27 mit je einem Zimmer, **144** mit zwei, 62 mit drei, 25 mit vier, 14 mit fünf und mehr Zimmern.

Im Verhältniß zur jeweiligen Gesammtzahl der neuen Wohnungen sind die selbständigen Dachwohnungen in den jüngsten Jahren naturgemäß seltener geworden, da wie erwähnt, die Zahl der 4stöckigen Wohnhäuser zugenommen hat und gerade bei diesen Dachwohnungen im Allgemeinen nunmehr ausgeschlossen sind. Die betreffenden Zahlen sind folgende:

Jahrgang	Gesammtzahl der neuen Wohnungen	Darunter Dachwohnungen		Jahrgang	Gesammtzahl der neuen Wohnungen	Darunter Dachwohnungen	
1880/81	376	37	9,84 %	1885/86	517	9	1,74 %
1881/82	428	26	6,07 „	1886/87	682	28	4,11 „
1882/83	472	23	4,87 „	1887/88	854	9	1,05 „
1883/84	557	28	5,03 „	1888/89	1161	41	3,52 „
1884/85	613	32	5,22 „	1889/90	1533	39	2,54 „
				1880/90	7193	272	3,78 %

Die Vertheilung der betr. Wohngebäude auf die einzelnen Stadtbezirke, von welchen im Verhältniß zur betr. Gesammtzahl der Neubauten der 25. im Osten und der 5. in der westlichen Neustadt wohl am stärksten betheiligt erscheinen, ist aus der letzten Spalte der Tabelle genauer zu ersehen. Für die größeren Stadttheile ergeben sich die folgenden Verhältnißzahlen; es waren nämlich von je 100 neuen Wohngebäuden solche der fraglichen Art mit vollständig eingerichteten Dachwohnungen

in der Altstadt	25,71	im Norden	8,90
„ „ westl. Neustadt	43,40	„ Nordosten	17,04
„ „ nördl. „	33,33	„ Osten	30,23
„ „ östl. „	24,00	in Altbornheim	45,45
im Südwesten	10,00	im inneren Sachsenhausen	39,47
„ Westend	12,71	„ äußeren „	19,89
„ Nordwesten	4,71		
		Durchschn.	15,90

Wenn wir im Folgenden von der Klassificirung der Wohngebäude nach der Stockwerkshöhe, bezw. Zahl der Obergeschosse sprechen, sind unn die Dachgeschosse, sei es, daß sie lediglich Mansarden oder bewohnbare Zimmer und ganze Wohnungen enthalten, nicht berücksichtigt, da die Mannigfaltigkeit der Bauart die statistische Erfassung der verschiedenartigen Verhältnisse nicht gut ermöglicht.

Tabelle G gibt in dem hier erörterten Sinne eine Klassificirung der Neubauten nach der Zahl der Obergeschosse in den einzelnen Bezirken, als deren wesentlichstes Resultat Folgendes erscheint:

In den älteren Stadttheilen herrschen gleich wie im Norden, Nordosten und Osten der äußeren Stadt die drei- und vierstöckigen Neubauten vor und zwar überwiegen in der Gesammtzahl (für 1880/90) die letzteren, nur im inneren Sachsenhausen die dreistöckigen. Weiter macht Alt-Bornheim insoferne eine Ausnahme, als dort bezeichnender Weise die zweistöckigen stärker vertreten sind. Im Südwesten überwiegen gleichfalls die vierstöckigen Gebäude erheblich; im Uebrigen sind die ein- zwei- und dreistöckigen ziemlich gleichmäßig vertreten. Das letztere gilt auch vom Westend, bei welchem aber die vierstöckigen weit seltener werden. Im Nordwesten treten neben den dreistöckigen Gebäuden die einstöckigen in den Vordergrund, das Gleiche gilt vom äußeren Sachsenhausen. Nur sind im letztgenannten Stadttheile

auch die vierstöckigen, was im Nordwesten nicht der Fall ist, gleich stark betheiligt und wir finden dort die Höchstzahl der an sich seltenen Häuser, welche nur aus einem Erdgeschoß bestehen. Bezüglich der Vertheilung innerhalb der einzelnen Bezirke ist speciell hervorzuheben, daß nur im 10., 16., und 19. Bezirk, welche zum Theil auch hinsichtlich der Einfamilienhäuser eine wesentliche Rolle spielten, einstöckige Häuser die relative Mehrzahl bilden, bezüglich der zweistöckigen gilt dies vom 17. und 27., bezüglich der dreistöckigen vom 9., 11., 12., 18., 30., 31. und 33 Bezirk, in allen Uebrigen (ausgenommen den 22., 26., 28. und 29. mit verschwindend kleinen Grundzahlen) stehen die vierstöckigen Gebäude in allererster Linie und zwar in einzelnen Bezirken in besonders hohem Maße. Sie betragen wo sie überhaupt vorherrschen, die Hälfte der Gesammtzahl und mehr außer in der inneren Stadt im 13., 14., 15., 21. und 23. Bezirke, weniger im 20., 24., 29. und 32.

Die im Verlaufe der Jahre in der Bauart eingetretenen Aenderungen anlangend, läßt sich zunächst constatiren (Tab. 7), daß in früheren Jahren ein mäßiges Hervortreten der vierstöckigen Häuser nur im Nordosten und in der Innenstadt zu beobachten war; im Norden und Osten, wo diese jetzt gleichfalls überwiegen, waren zu Beginn der 80er Jahre noch dreistöckige vorherrschend. Auch die etwas gesteigerte Betheiligung der Wohngebäude mit 4 Stockwerken im Westen und Nordwesten fällt in die jüngere Periode und zwar im Nordwesten fast ausschließlich auf die äußeren Bezirke (18. und 19.). Die nachträglich hergestellte auf das Jahr 1890/91 bezügliche Tabelle 15 läßt im Detail ersehen, wie sich in jüngster Zeit in den Bezirken mit besonders hoher Bauthätigkeit diese im wesentlichen auf Wohngebäude mit 4 Obergeschossen gerichtet hatte, so insbesondere im 15., 21. und 32. Bezirk; im 18. Bezirke concurriren drei- und vierstöckige Neubauten.

Beachtenswerth bleibt, daß die vierstöckigen Neubauten in den vom Mittelpunkte der Stadt entfernteren Bezirken relativ häufiger gewesen sind und daß dieses Verhältniß auch bereits in früheren Jahren stattgefunden hat. Andererseits treten auch die Häuser mit nur einem Stockwerke in den äußeren Bezirken, insbesondere 1880/85 mehr hervor.

In der bekannten Ausscheidung nach Zonen erhält man nämlich die folgenden Verhältnißzahlen; es waren von je 100 neuen Wohngebäuden:

	1880/85		1885/90		1880/90	
	innere Zone	äußere r. M.	innere Zone	äußere r. M.	innere Zone	äußere r. M.
Solche mit 0—1 Obergeschossen	18.56	27.89	10.21	12.16	13.68	17.91
2	18.56	8.50	6.38	8.04	11.44	8.21
3	50.90	40.48	35.75	27.45	42.04	32.21
4	11.98	23.13	47.66	52.35	32.84	41.67
	100.		100.		100.	

Auch die in der vorletzten Spalte der Tab. 6 aufgezählten Fälle, wo es sich um sogenannte Doppel- (bezw. mehrfache) Wohnungen in gleicher Stockwerkshöhe handelt, sind in gewisser Beziehung für die Bauart charakteristisch. Ungefähr ein Sechstel aller neuen Wohngebäude sind derartig gebaut; nur ganz vereinzelt sind dabei aber jene Fälle, wo es sich nun mehr als zwei Wohnungen in gleicher Höhenlage handelt. [33]) Im Norden und Nordosten, insbesondere aber im 21. und 23. Bezirk kommen die Doppelwohnungen der absoluten Zahl

[33]) Bei 9 von den 264 in Tab. 6 aufgezählten Fällen, handelt es sich um je 3, in 2 Fällen um je 4 Wohnungen. Sie betreffen zumeist Neubauten in der westlichen und nördlichen Neustadt.

Digitized by Google

nach am häufigsten vor; relativ treffen im Verhältniß zu je 100 neuen Wohngebäuden überhaupt solche mit mehrfachen Wohnungen:

in der Altstadt	14,29	im Norden	18,15
„ „ westl. Neustadt	11,32	„ Nordosten	20,74
„ „ nördl. „	33,33	„ Ostend	23,26
„ „ östl. „	21,33	in Alt-Bornheim	22,73
im Südwesten	21,00	im inneren Sachsenh.	34,21
„ Westend	7,63	„ äußeren „	16,48
„ Nordwesten	5,59	Stadtgebiet:	16,09

Ueber die Wandlungen, welche die private Bauthätigkeit im Verlaufe des Jahrzehntes in Betreff der Berücksichtigung der kleineren Wohnungen befolgt hat, ist im vorigen Kapitel bereits das Nöthige gesagt; es erübrigt hier nur auf Grund der Tab. 9 und 10 das Wichtigste über die in den einzelnen Bezirken bezw. Stadttheilen zu Tage tretenden Verschiedenheiten hervorzuheben.

Die so sehr gesteigerte Bauthätigkeit in den jüngsten Jahren bedingt, daß bei Gruppirung der Wohnungen nach ihrer Größe, wenn man die 10 Jahre 1880/81 bis 1889/90 wie in Tab. 9 geschehen zusammenfaßt, der Schwerpunkt in den meisten Stadttheilen auf die dreizimmerigen Wohnungen entfällt. Nur in (Alt-) Bornheim treten die zweizimmerigen in den Vordergrund, in der östlichen Neustadt die vierzimmerigen, in der westlichen Neustadt und im Nordwesten die fünf-, im Westend die sechszimmerigen. In der Ausscheidung nach den 33 Bezirken treten selbstverständlich weitere Verschiedenheiten zu Tage, die an der Hand der Tabelle vom Leser selbst verfolgt werden mögen.

Wesentlich ist, daß jene Bezirke der Außenstadt rechter Mainseite, welche den Promenaden zunächst liegen, eine größere Zahl von mittleren Wohnungen producirt haben, als die äußeren Bezirke, in welchen die kleineren im Vordergrund stehen.

Thatsächlich findet man nämlich — immer bei Betrachtung der ganzen 10jährigen Periode — in den Bezirken 9. bis 14. (innere Zone) mit alleiniger Ausnahme des 13. Bezirkes im Nordosten, in welchem dreizimmerige Wohnungen die Hauptrolle spielen, die Mehrzahl der neuentstandenen Wohnungen als fünfzimmerige verzeichnet; in den Bezirken 15—26 dagegen, (der äußeren Zone) stehen — abgesehen vom 18. Bezirk im Nordwesten und vom 26. Bezirk im Ostend, in welchen der Mehrzahl nach fünfzimmerige Wohnungen entstanden sind, jene mit nur 3 Zimmern in erster Linie.

Einen ungefähren Anhaltspunkt zur Beurtheilung der Verschiedenartigkeit der Verhältnisse in den einzelnen Bezirken, gibt die in der letzten Spalte der Tabelle 9 berechnete durchschnittliche Größe der in dem verflossenen Jahrzehnte fertiggestellten Wohnungen.

Von wesentlichem Interesse ist es sodann aber zu verfolgen, wie die größere Verbreitung der dreizimmerigen Wohnungen durchaus nicht in allen Theilen der Stadt erst in den jüngsten Jahren begonnen hat. Von der Drucklegung des gesammten Materiales in der Ausscheidung nach Bezirken und einzelnen Jahren nach dem Schema der Tabelle 9 mußte der Raumersparniß halber abgesehen werden. Nur für das letzte Jahr 1890/91 bietet Tabelle 15 die betr. Zahlen in voller Ausführlichkeit. — Dagegen bringt Tabelle 10 die Ausscheidung nach Größenklassen für die beiden Jahrfünfte 1880/85 und 1885/90 zur Darstellung und läßt

Digitized by Google

erkennen, daß im Nordosten, Osten und in Sachsenhausen bereits in der erstgenannten der beiden Perioden die dreizimmerigen Wohnungen die Hauptrolle spielten.

Nach einzelnen Jahren läßt sich dies für die größeren Stadttheile (wobei die älteren derselben hier weggeblieben sind) in der folgenden Zusammenstellung näher verfolgen, wobei a die Zahl der neu entstandenen Wohnungen von höchstens drei Zimmern, b mit vier und mehr bedeutet:

		1880/81	81/82	82/83	83/84	84/85	85/86	86/87	87/88	88/89	89/90	*90/91*
Südwesten	a	—	—	1	—	13	6	8	9	81	112	*197*
	b	12	14	7	6	3	10	15	27	65	48	*101*
Westend	a	2	1	4	1	1	11	—	12	12	57	*43*
	b	7	26	19	22	30	43	20	32	27	45	*66*
Nordwesten	a	15	2	3	—	9	14	27	20	52	116	*116*
	b	18	39	84	106	128	101	57	74	76	202	*267*
Nordend	a	20	10	36	29	18	29	38	113	184	264	*221*
	b	39	38	67	78	51	69	109	63	101	96	*90*
Nordosten	a	51	58	42	56	42	54	182	238	145	128	*101*
	b	53	39	19	16	72	60	57	97	40	37	*42*
Osten	a	15	33	10	41	19	11	7	15	63	65	*91*
	b	15	19	18	28	14	4	10	5	20	47	*61*
Aeußeres Sachsenhausen	a	32	14	43	63	20	26	54	42	101	76	*154*
	b	13	20	24	11	21	11	19	16	59	43	*81*

Abgesehen von kleineren Schwankungen trifft im Allgemeinen zu, daß wie schon angedeutet im Nordosten, Osten und Sachsenhausen in der ganzen Reihe von Jahren die kleineren Wohnungen bis zu 3 Zimmern in größerem oder geringerem Maaße im Uebergewicht waren, umgekehrt im Nordwesten ausschließlich die mittleren bezw. größeren Wohnungen, wenn auch in den letzten Jahren in geringerer Anzahl. Im Nordend zeigt sich ein Umschwung in der Bauthätigkeit mit Rücksicht auf ein ergiebigeres Angebot der kleineren Wohnungen vom Jahre 1887/88 ab, im Südwesten von 1888/89 an; das Westend nimmt in dieser Beziehung im Jahre 1889/90 eine Ausnahmestellung ein.

Ueber die Bewegung der Miethpreise der neuen Wohnungen innerhalb des verflossenen Jahrzehntes kann leider nachträglich eine Untersuchung nicht mehr angestellt werden.

Als ein erster Versuch, in dieser Richtung Zahlenmaterial zu sammeln, mögen indeß die folgenden Mittheilungen dienen, welche sich auf das letzte in den Tabellen berücksichtigte Jahr 1889/90 beziehen. Von den in dem genannten Jahre benutzbar gewordenen 1533 Wohnungen wurden zunächst jene ausgeschieden, welche in mehreren Stockwerken gelegen oder mit geschäftlich benützten Localen verbunden waren; ferner die Dach- und Mansardenwohnungen, bezüglich deren die nähere Beschaffenheit nur mit großen Schwierigkeiten festzustellen gewesen wäre, um in dem verbleibenden Reste eine Gruppe von gleichwerthigem Materiale zu erhalten, das für eine Klassificirung der Wohnungen nach Zimmerzahl und Miethpreis geeignet erschien. Soweit dieselben bei beginnender Drucklegung dieses Heftes bereits bezogen waren, wurde der erstmals bezahlte Miethpreis nach den Angaben der Wohn- und Miethsteuer festgestellt und es erstreckt sich die folgende Tabelle auf insgesammt über 1400 neue Wohnungen.

Unter dem „berechneten Durchschnittspreise" ist dabei der aus der Gesammtsumme der wirklich gezahlten Miethpreise und der Zahl der betreffenden Wohnungen berechnete Durchschnitt

Digitized by Google

verstanden. Die Zahl der untersuchten Wohnungen ist hierbei, um ein Urtheil über den Werth dieses Durchschnittes zu ermöglichen, in einer besonderen Spalte beigesetzt.

Größenklasse.	Erdgeschoß		I. Obergeschoß.		II. Obergeschoß.		III. Obergeschoß.		IV. Obergeschoß.		Ueberhaupt	
	Zahl	Durchschnittspreis in M.	Zahl	Durchschnittspreis in M.	Zahl	Durchschnittspreis in M.	Zahl	Durchschnittspreis in M.	Zahl	Durchschnittspreis in M.	Zahl	Durchschnittspreis in M.
Wohnungen mit 1 Zimmer	*18*	261	*4*	278	*2*	223	*2*	217	*3*	232	*29*	**255**
2 Zimmern	*46*	381	*68*	380	*42*	379	*49*	337	*26*	318	*231*	**364**
3 „	*61*	385	*128*	569	*164*	540	*152*	504	*124*	463	*629*	**526**
4 „	*26*	751	*73*	858	*72*	787	*73*	735	*72*	638	*316*	**754**
5 „	*23*	1089	*23*	1707	*30*	1271	*27*	1073	*9*	930	*112*	**1250**
6 „	*14*	1644	*16*	1810	*16*	1695	*14*	1418	*4*	1037	*64*	**1606**
7 „	*6*	2100	*11*	2572	*9*	2326	*7*	1771	—	—	*33*	**2236**
8 „	—	—	*1*	3500	*1*	3200	*1*	2300	—	—	*3*	**3000**

Die Schwankungen in den durchschnittlichen Miethpreisen der Wohnungen gleicher Größe in verschiedenen Stockwerken sind naturgemäß bei den kleineren Wohnungen geringere als bei den mittleren und großen. Besondere Beachtung verdient, daß gerade bei den zweizimmerigen Wohnungen, für welche das Beobachtungsmaterial bereits genügend groß sein dürfte, die Parterrewohnungen ebenso theuer zu stehen kommen, wie jene in den 2 oberen Stockwerken. Unter den Wohnungen von 3 Zimmern sind jene im Erdgeschoß am billigsten, unter den größeren rangiren solche zwischen jenen im II. und III. Stockwerk.

Die Durchschnittspreise sind je nach der Lage innerhalb des Stadtgebietes naturgemäß sehr verschiedene. Auch wenn man von der Ausscheidung nach Stockwerken absieht, ist indeß eine Berechnung derselben nach den 33 einzelnen Bezirken wegen der geringen dabei in Betracht kommenden Zahlen nicht gut angängig und selbst in der Ausscheidung nach größeren Stadttheilen ist das Material für die kleinsten und größten Wohnungen nicht ausgiebig genug. Nur für die Wohnungen mit 2, 3 und 4 Zimmern und in der Beschränkung auf die äußeren Stadttheile erhält man verläßige Durchschnittszahlen, welche von großem Interesse sind und deshalb hier mitgetheilt werden, wobei die in Klammer befindlichen Zahlen die Zahl der beobachteten Fälle angeben:

Stadttheil	Durchschnittspreise für eine Wohnung von 2 heizbaren Zimmern	3 heizbaren Zimmern	4 heizbaren Zimmern
	M.	M.	M.
Südwesten	368 (19)	535 (87)	752 (39)
Westend	398 (14)	590 (29)	820 (17)
Nordwesten	509 (25)	543 (98)	801 (89)
Nordend	374 (62)	504(189)	659 (64)
Nordosten	360 (50)	488 (63)	718 (24)
Ostend	335 (9)	517 (60)	766 (27)
Aeußeres Sachsenhausen .	265 (45)	489 (49)	828 (12)
Durchschnitt für die ganze Stadt	*364*	*526*	*754*

Digitized by Google

Die Wohnungen mit nur zwei Zimmern sind hiernach in Sachsenhausen am billigsten, im Nordwesten, wohl in Folge der besseren Ausstattung, auffallend theuer; bei den dreizimmerigen sind die Preisschwankungen, abgesehen vom Westend, keine großen. Die vierzimmerigen Wohnungen scheinen im Nordend, entsprechend der größeren Zahl leerstehender Wohnungen (vgl. Tab. 13 und 14) am billigsten zu sein.

Die für die ganze Stadt berechneten Durchschnittspreise stimmen mit den weiter unten (Kap. 9.) für die leerstehenden Wohnungen ermittelten annähernd überein.

In der Beschränkung auf die Wohnungen mit 1 bis 6 heizbaren Zimmern (für die größeren werden die Miethpreise in Folge der sehr verschiedenartigen Ausstattung der einzelnen Wohnungen zu schwankend) ergibt sich nämlich folgende Gegenüberstellung:

Wohnungen mit	Durchschnittlicher Miethpreis für neu bezogene Wohnungen (1889/90) a.	für leerstehende Wohnungen alte b.	neue c.
1 Zimmer	255	184	291[34])
2 Zimmern	364	304	393
3 „	526	529	565
4 „	754	765	783
5 „	1250	1145	1144
6 „	1606	1564	1654

sodaß man wohl als mittlere normale Preise (d. i. als Mittel zwischen den besseren und billigeren Lagen) für eine Wohnung mit

einem Zimmer und Zubehör . . .	ca. M.	180— 300
zwei Zimmern „ „ . . .	„ M.	300— 400
drei „ „ „ . . .	„ M.	500— 600
vier „ „ „ . . .	„ M.	700— 800
fünf „ „ „ . . .	„ M.	1100—1300
sechs „ „ „ . . .	„ M.	1500—1700

rechnen darf.

b) Die sonstigen Neubauten.

In zweiter Linie wäre hier auf diejenigen Neubauten noch etwas näher einzugehen, welche anderen als Wohnzwecken dienen oder letzteren nur nebenbei:

Tabelle 11 enthält die diesbezüglichen ziffernmäßigen Angaben, wobei aber besonders erwähnt sein mag, daß hier die vielen mehr oder weniger vorübergehenden Zwecken dienenden Bretterbuden, offenen Schuppen, u. dergl., welche in der Zahl der alljährlich von Seite der Baupolizei zu ertheilenden Baubescheide keine unwesentliche Rolle spielen, nicht inbegriffen sind, es sich vielmehr nur um Gebäude im engeren Sinne handelt.

In Tabelle 11 sind also enthalten alle öffentlichen Zwecken dienenden Gebäude einerseits und andererseits die Fabrik- und Magazingebäude, Werkstätten, Lagerräume, und sonstigen gewerblichen Anlagen aller Art.

[34]) Der Durchschnittspreis für die neuen leerstehenden Wohnungen mit einem Zimmer ist unzuverlässig wegen der geringen Anzahl der beobachteten Fälle.

Digitized by Google

Der Gesammtzahl nach vertheilen sich diese Neubauten auf folgende Kategorien:

	Gebäude mit Wohnungen	Gebäude ohne Wohnungen	Zusammen	Gesammtzahl der darin enthaltenen Wohnungen
1. Gebäude für staatliche Zwecke	11	1	**12**	30
2. Gebäude für städtische Zwecke	17	10	**27**	29
3. Privatbahngebäude	7	3	**10**	18
4. Sonstige Gebäude für öffentliche (profane) Zwecke	4	3	**7**	5
5. Kirchen und Capellen	3	2	**5**	3
6. Private Kranken- und Pflegeanstalten	3	5	**8**	3
7. a. Haupt-Gebäude für geschäftliche und gewerbliche Zwecke	7	91	**98**	10
b. Hierzu kleinere Nebenbauten auf denselben Grundstücken	—	104	**104**	—
8. Nebengebäude wie einzelstehende Werkstätten, Stallgebäude u. s. w, auf älteren Grundstücken	41	4	**45**	44
Zusammen	93	223	**316**	142
Davon Hauptgebäude	*52*	*115*	***167***	*98*
„ Nebengebäude	*41*	*108*	***149***	*44*

Unter 7a sind insbesondere auch 24 größere Fabrikgebäude enthalten, welche sich über die ganze Stadt vertheilen und zwar treffen auf den 12. 15. und 32. Stadtbezirk je drei auf 25 und 27 je zwei, auf die Bezirke 8, 9, 10, 14, 16, 17, 21, 22, 23, 26 und 29 je eines. Die Fabriken sind der Zahl nach also bislang ohne weitere Bedeutung geblieben; würden sich auch künftig nach Maßgabe des neuen Baustatuts noch mehr auf einzelne Stadttheile (Bezirke 15, 32 u. 33 sowie 26) zu concentriren haben. —

Zur näheren Erläuterung geben wir schließlich ein Verzeichniß der in den einzelnen Jahren von 1880/81 bis 1889/90 errichteten öffentlichen Gebäude und der größeren allgemeinen Zwecken dienenden Privatgebäude:

1880/81: Israelitisches Waisenhaus, Güterexpeditionsgebäude der Hess. Ludwigsbahn (Ostbahnhof), Opernhaus, Reichsbankgebäude, Panorama.

1881/82: Dreikönigskirche, Wöhlerschule, Fahrthor-Stationsgebäude.

1882/83: Synagoge der isr. Gemeinde, Bruderhaus am u. Atzemer, Realschule der israelitischen Religions-Gesellschaft, Realschule der israelitischen Gemeinde, Gebäude für das Postamt 3, Landwirthschaftliche Halle.

1883/84: Christuskirche, Dr. Bockenheimer'sche Klinik (Anbau), Jaeger'sches Kinderasiechenhaus, Lersnerschule, Turnhalle der Frankfurter Turngemeinde, Kunstinstitut der Gesellschaft zur Beförderung nützlicher Künste.

1884/85: Städtisches Krankenhaus, Gellertschule, Uhlandschule (Filialen Münzgasse und Weißfrauenstraße), 2 Bureau-, 1 Empfangs- und 2 Verwaltungsgebäude der Staatsbahn an der Hedderichstraße, Wohn- und Expeditionsgebäude der Staatsbahn an der Oppenheimer Landstraße, Güterschuppen daselbst, Hauptgüterbahnhof der Hessischen Ludwigsbahn, Viehhofgebäude.

1885/86: Brentanoschule, Schlachthofgebäude, Wasenmeisterei.

1886/87: Merianschule, städtisches Lagerhaus, kleineres zur Wasserbau-Verwaltung gehöriges Dienstgebäude, Clubhaus der Rudergesellschaft Germania, Pfarrhaus der deutsch-reformirten Gemeinde.

1887/88: Hospital des Vereins zum rothen Kreuz, Frankensteiner- und Willemerschule, Israelitische Realschule, Dr. Heinemanns Erziehungs-Institut, Güterbahnhofsgebäude der Hessischen Ludwigs-Bahn, Polizei-Präsidium (mit Wohngebäude und Polizei-Gefängniß).

Digitized by Google

1888/89: Capelle der Baptistengemeinde, Thierhospital, Leichenhaus (Bornheimer Friedhof), staatliches Gymnasium, katholische Höhere Töchterschule und katholische Privatschule (Rath Münzenberger), Hauptpersonenbahnhof, sowie verschiedene Gebäude des Hauptgüterbahnhofes, Station Goldstein, Verwaltungsgebäude der Waldbahn-Gesellschaft, Postgebäude (Postamt Sachsenhausen), Dr. Hoch's Conservatorium.

1889/90: Justizgebäude, Capelle der Methodistengemeinde, Dr. Christ's Kinderhospital (Holzbau), Stationsgebäude und Wartehallen der Waldbahn, israelitisches Versorgungshaus.

Kap. 8. Beamtenwohngebäude. — Gemeinnützige Baugesellschaften.

Im Anschlusse an die im vorigen Kapitel besprochenen Tabellen ist noch speciell 1) über die Bauthätigkeit des Staates und der Gemeinde in Bezug auf die Beschaffung von Beamtenwohnungen, 2) hinsichtlich des Erfolges der gemeinnützigen Baugesellschaften einiges auszuführen.

1) Die Beschaffung von Beamtenwohnungen von Seite des Staates oder der Gemeinde kann sich entweder lediglich auf die Herstellung von Dienstwohnungen beschränken oder auch durch Erbauung von Miethhäusern, deren Wohnungen unter gewissen Beschränkungen an jeden beliebigen Angestellten miethweise abgegeben werden, erstrebt werden.

a) Die Staatsverwaltung hat im verflossenen Jahrzehnt 1880/90 außer in 11 Verwaltungsgebäuden (Justizgebäude, Centralbahnhof und sonstige Bahngebäude), welche zusammen 30 Dienstwohnungen enthalten, noch 14 selbstständige Wohngebäude mit 39 Wohnungen errichtet. Die letzteren, ausschließlich für Eisenbahnbeamte bestimmt und sämmtlich im äußeren Sachsenhausen (großentheils an der Mühlbruch- und Siemensstraße, bezw. Mörfelder- und Oppenheimer-Landstraße) belegen, sind aber gleichfalls Dienstwohnungen im engeren Sinne, welche bestimmten Beamtengruppen gegen Fortfall des gesetzlichen Wohnungsgeldzuschusses überwiesen werden.

Rechnet man hierzu noch die in 9 kleineren Bahnwärterhäuschen enthaltenen 7 Wohnungen à 2 und 2 Wohnungen à 3 Zimmer, so findet sich, daß in dem fraglichen Zeitraum neu beschafft wurden 78 Dienstwohnungen und zwar:

18	Wohnungen	mit	2	heizbaren	Zimmern	und	Zubehör
41	„	„	3	„	„	„	„
10	„	„	4	„	„	„	„
9	„	„	5	„	„	„	„

Zusammen 78 Wohnungen in 34 Gebäuden.

b) Die Stadtgemeinde hat im gleichen Zeitraume in 17 städtischen Gebäuden, darunter mehreren Schulen 29 Dienstwohnungen eingerichtet, außerdem in 6 Fällen besondere Dienstwohngebäude in Verbindung mit den für öffentliche Zwecke bestimmten Gebäuden errichtet (beim Königl. Polizei-Präsidium, einigen Schulen, dem Viehhofe 2c.), welche weitere 15 Dienstwohnungen enthalten.

Daneben hat die Stadt aber außerdem im Verwaltungsjahre 1888/89 drei Wohnhäuser an der Siemensstraße erbaut, welche an Beamte mit einem Jahreseinkommen bis zu M. 2300 zu mäßigen Preisen[35]) vermiethet werden. Dieselben

[35]) Die Miethpreise betragen monatlich im Erdgeschosse M. 21, im I. Stock M. 22, in II. Stock M. 20, im III. Stock M. 18 und sind vierteljährlich oder monatlich, je nach Maßgabe der Auszahlung der Gehalte, stets aber praenumerando zahlbar. In den neuen Häusern an der Willemerstraße stellt sich der Miethpreis um je M. 0,50 monatlich höher.

Digitized by Google

enthalten je 8 Wohnungen à 2 Zimmer mit Küche, Kellerantheil und Mansarde. Nach dem gleichen Plane sind inzwischen im Sommer 1891 noch drei weitere solcher Häuser an der Willemerstraße fertiggestellt worden. Die darin enthaltenen 24 Wohnungen sind in der folgenden Zahlenübersicht der Vollständigkeit halber einbezogen (wenn dieselben auch in den Haupttabellen 1880/90 fehlen), desgleichen die in 4 kleineren Feldschützen- bezw. Wächterhäuschen hergestellten 5 Wohnungen (3 à 1, 2 à 3 Zimmer). Es beträgt daher die Gesammtzahl der neuhergestellten Beamtenwohnungen 97, wovon

3	Wohnungen	mit	1	heizbaren	Zimmer	und Zubehör
52	„	„	2	„	Zimmern	„ „
17	„	„	3	„	„	„ „
4	„	„	4	„	„	„ „
21	„	„	5 und mehr	„	„	„

Zusammen 97 Wohnungen in 33 Gebäuden.

2) Von Actiengesellschaften, welche gemeinnützigen Zwecken dienen,[36]) bestehen z. Z. dahier vier, nämlich:

a) die Frankfurter gemeinnützige Baugesellschaft, gegründet 1860. Dieselbe hat in den Jahren 1880/81. bezw. 1889/90 in der Dreieich- bezw. Mühlbruchstraße je zwei neue Häuser fertiggestellt mit insgesammt 28 Wohnungen, worunter 6 à 1, 14 à 2, 8 à 3 Zimmer.

b) der Bau- und Sparverein, gegründet 1872, hat seit 1880 weitere Wohnungen nicht hergestellt, desgleichen

c) die Gesellschaft zur Beschaffung billiger Wohnungen, gegründet 1872.

d) die Aktienbaugesellschaft für kleine Wohnungen, gegründet 1890. Dieselbe hat theils an der Burg- theils an der Eichwaldstraße 7 Häuser errichtet, welche im Erdgeschoß und drei oberen Stockwerken insgesammt 88 Wohnungen à 2 Zimmer (bezw. 86 Wohnungen und 2 Läden mit Zubehör), theils mit, theils ohne Küche, alle aber mit gesondertem Boden- und Kellerantheil enthalten. Dieselben sind, als erst im Sommer 1891 vollendet, in den tabellarischen Uebersichten, auch in Tab. 15 noch nicht mitgezählt.

Inzwischen sind auch von Seiten des evangelischen Vereins für innere Mission Bestrebungen eingeleitet worden, welche den Bau von kleineren Arbeiterhäuschen nach dem Cottage-System bezwecken.

Die Wirksamkeit dieser gemeinnützigen Gesellschaften war also gerade in den jüngsten Jahren, für welche sich ein vermehrtes Angebot der kleineren Wohnungen ergeben hat, in dieser Hinsicht nicht ausschlaggebend.

Um so mehr erscheint es angezeigt, hier einige ziffernmäßige Anhaltspunkte über den bisherigen Erfolg derselben seit ihrer Gründung zu geben. Dies geschieht durch die Tabelle auf der folgenden Seite:

---

[36]) Ueber die ersten drei hier aufgezählten Actiengesellschaften findet man nähere Angaben in der Festschrift „Frankfurt am Main in seinen hygienischen Verhältnissen und Einrichtungen" (1881). — Von anderen hier nicht in Betracht kommenden Baugesellschaften hat die „Internationale Bau- und Eisenbahnbau-Gesellschaft" den größten Hausbesitzstand und auch im verflossenen Jahrzehnte 10 Gebäude (zumeist aber in der nördlichen Altstadt) mit 28 Wohnungen, meist mittlerer Größe (2 à 2 Zimmer, 5 à 4, 16 à 5, 5 à 6) hergestellt. — Größere Unternehmungen einzelner Privater, wie solche auch in großem Maßstabe in letzter Zeit in Leipzig zu Tage getreten sind (vergl. den diesbezüglichen Aufsatz von Hasse in der jüngst erschienenen Festschrift „Die Stadt Leipzig in hygienischer Beziehung"), sind unseres Wissens für Frankfurt a. M. nicht zu verzeichnen.

Digitized by Google

Die von gemeinnützigen Baugesellschaften bis zum Jahre 1891 hergestellten Wohnungen.

Nach dem Stande von Ende 1891.

1. Frankfurter gemeinnützige Baugesellschaft (seit 1860).	Stadtbezirk	Zahl der Häuser	Darunter mit Obergeschossen 1	2	3	4	Zahl der Wohnungen	Darunter mit Zimmer(n) 1	2	3	4	5	Zahl der Läden und sonstigen Geschäftslocale
Dammstraße	33	3	—	—	—	3	30	12	14	4	—	—	—
Dreieichstraße	„	2	—	—	2	—	8	—	—	8	—	—	—
Heisterstraße	„	10	[1])8	—	2	—	31	—	19	4	[1])7	[1])1	—
Mühlbruchstraße	„	21	[1])8	—	13	—	148	28	69	43	[2])8	—	—
Neuer Wall	31	5	—	—	5	—	44	16	25	3	—	—	—
Zwischenstraße	33	16	[1])16	—	—	—	16	—	—	—	[1])16	—	—
Zusammen		57	32	—	22	3	277	56	127	62	31	1	—
2. Bau- und Sparverein[3]) (seit 1872).													
Glauburgstraße	20	5	—	—	5	—	20	—	—	—	13	7	1
St. Georgestraße	27	3	—	—	3	—	19	—	—	19	—	—	1
Preungesheimerstraße	„	7	—	7	—	—	21	—	—	21	—	—	—
Vereinsstraße	„	16	—	8	8	—	88	—	65	23	—	—	1
Zusammen		31	—	15	16	—	148	—	65	63	13	7	3
3. Gesellschaft zur Beschaffung billiger Wohnungen (seit 1872).													
Friedberger Landstraße	22	3	3	—	—	—	5	—	4	—	[3])1	—	—
Gellertstraße	„	8	4	4	—	—	19	—	18	—	[3])1	—	—
Höltystraße	„	6	6	—	—	—	12	—	12	—	—	—	—
Winckelmannstraße	„	7	3	4	—	—	18	—	18	—	—	—	—
Zusammen		24	16	8	—	—	54	—	52	—	2	—	—
4) Actienbaugesellschaft für kleine Wohnungen (seit 1890).													
Burgstraße	22	5	—	—	5	—	56	2	54	—	—	—	2
Eichwaldstraße	„	2	—	—	2	—	32	—	32	—	—	—	—
Zusammen		7	—	—	7	—	88	2	[5])86	—	—	—	2
Zusammen 1—4		119	48	23	45	3	567	[1])58	[5])330	125	46	8	[6])5

[1]) Häuser mit je einer Wohnung. Je vier dieser zwischen der Heister- bezw. Mühlbruch- und Zwischenstraße belegenen Häuschen bilden einen zusammenhängenden Bau.

[2]) Der Bau- und Sparverein hat in der Preungesheimerstraße drei und in der Vereinsstraße zwei seiner Häuser verkauft. Dieselben (mit je 2 Obergeschossen und je 3 Wohnungen à 3 Zimmer) sind in der obigen Zusammenstellung nicht mehr enthalten. In Bockenheim (Pfingstbrunnenstraße) hat derselbe außerdem 8 Doppelhäuser mit 64 Wohnungen von je 2 Zimmern erbaut.

[3]) Ursprünglich 2 Wohnungen in 2 Geschossen à 2 Zimmer, die nunmehr an eine Familie vermiethet sind.

[4]) Alle mit Küche.

[5]) Darunter 64 ohne Küche.

[6]) Die Läden sind größtentheils erst später eingerichtet.

Digitized by Google

In derselben sind die von den einzelnen Gesellschaften erbauten Wohnhäuser nach Straßen und nach der Stockwerkszahl gruppirt und die 567 bis Ende 1891 fertiggestellten Wohnungen nach der Zimmerzahl ausgeschieden. Weitere Angaben finden sich in den Randbemerkungen zur Tabelle, welche noch durch die folgende die derzeitigen Miethpreisverhältnisse darstellende Uebersicht ergänzt wird:

Jahresmiethe für eine Wohnung in Mark	Zahl der Wohnungen mit 1 heizbaren Zimmern	2	3	4	5	Zusammen
100 bis unter 150	2	—	—	—	—	**2**
150 „ „ 200	27	77[37])	—	—	—	**104**
200 „ „ 250	27	122	11	—	—	**160**
250 „ „ 300	—	121	44	—	—	**165**
300 „ „ 350	—	10	22	—	—	**32**
350 „ „ 400	—	—	39	—	—	**39**
400 „ „ 500	—	—	1	34[38])	—	**35**
500 „ „ 600	—	—	6	4	—	**10**
600 „ „ 700	—	—	2	5	6	**13**
700 bis 725	—	—	—	3	2	**5**
unbestimmt	2[39])	—	—	—	—	**2**
Zusammen:	58	330	125	46	8	**567**

Die berechneten Durchschnittspreise sind dabei für die Wohnungen mit
1 Zimmer M. 199, je nach der Stockwerkslage schwankend zwischen M. 192 und M. 213
2 Zimmern „ 235 „ „ 224 „ „ 249
3 „ „ 332 „ „ 310 „ „ 354
4 „ „ 610 „ „ 550 „ „ 700
5 „ „ 663 „ „ 638 „ „ 713

wobei bezüglich der zweizimmerigen Wohnungen zu bemerken ist, daß sich für jene ohne Küche der Durchschnittspreis auf M. 180 erniedrigt, für jene mit Küche auf M. 244 erhöht und bezüglich der vierzimmerigen sich der allgemeine Durchschnitt für diese Größenklasse unter Einrechnung der kleinen Häuser mit Wohnungen von 4 Zimmern (Durchschnittspreis M. 462) auf M. 502 ermäßigen würde.

Diese Durchschnittspreise können leider nicht zum Vergleiche gebracht werden mit solchen für die Gesammtheit der im ganzen Stadtgebiete bewohnten Wohnungen. Einige Anhaltspunkte gewähren aber doch die am Ende des vorigen Kapitels mitgetheilten auch auf beliebige Miethwohnungen bezüglichen Durchschnittszahlen. Nach denselben genießen und zwar auch dann wenn man die speziell für das äußere Sachsenhausen bezw. das Nord- und Nordostend als den hier in Frage stehenden Verhältnissen am meisten entsprechenden örtlichen Lagen zum Vergleiche heranzieht — wohl unbestrittener Maßen die von den gemeinnützigen Baugesellschaften erstellten Wohnungen den Vorzug der Billigkeit. Wir müssen uns mit Constatirung dieser Thatsache begnügen, indem eine eingehendere Untersuchung über die sonstigen Verhältnisse im Vergleiche zu anderen Miethwohnungen außerhalb des Rahmens dieses Abschnittes liegt.[40])

[37]) darunter 64 ohne Küche.
[38]) vollständige Häuschen.
[39]) weil mit Geschäftslocalen verbunden.
[40]) Zur näheren Orientirung über diese Fragen vergl. Bücher, die Wohnungsenquête in der Stadt Basel 1889, welcher den Erfolg der von Gesellschaften oder Privatwohlthätern, auch Fabrikherren erstellten „Arbeiterwohnungen“ einer mustergiltigen Untersuchung unterwirft.

Kap. 9. Die zur Zeit der Volkszählung 1890 leergestandenen Wohnungen.

Einen ungefähren Anhaltspunkt dafür, in wie ferne die in den letzten Jahren so erheblich gesteigerte Bauthätigkeit dem thatsächlichen Bedürfnisse entsprochen oder zu einer Ueberproduction geführt hat, bietet wenigstens mit Rücksicht auf die Quantität des Angebotes eine Statistik der leerstehenden Wohnungen. Nicht aber läßt die letztere bereits aus dem größeren oder geringeren Ueberschuße von Wohnungen bestimmter Größenklassen einen Rückschluß auf die Richtigkeit der privaten Baupolitik zu. In dieser Hinsicht, insbesondere über die naheliegende Frage, ob neben der massenweisen Herstellung dreizimmeriger Wohnungen nicht auch die zweizimmerigen (welch letztere übrigens mit Rücksicht auf die Preisverhältnisse (vgl. Kap. 8) besser auf gemeinnützigem Wege beschafft werden) stärker zu pflegen wäre, — läßt sich erst ein Urtheil fällen, wenn wir Untersuchungen darüber angestellt haben werden, von welchem Einfluß speziell die Vermehrung der dreizimmerigen Wohnungen auf die Vertheilung der Bevölkerung, bezw. ihre Wohnungsdichtigkeit gewesen ist. —

Die Zahl der leerstehenden Wohnungen wurde gelegentlich der Volkszählung vom 1. December 1890 ermittelt, und das hierdurch gewonnene Material einer sorgfältigen Prüfung und Sichtung unterworfen, um insbesondere jene Fälle auszuscheiden, in welchen es sich nur um zufällig zur Zeit der Zählung leerstehende Wohngelasse handelte; d. h. es sind Wohnungen oder Häuser, welche nur in Folge vorübergehender Abwesenheit des Besitzers unbewohnt waren, oder Sommerhäuser, dann Wohnungen welche in Folge Umbaues oder aus sanitären Gründen nicht vermiethbar waren, ferner Wohnräume, welche nur als Zubehör zu vorwiegend geschäftlichen Zwecken dienenden Gelassen vermiethet werden und ähnliche, übrigens nicht besonders häufige Fälle in den Tabellen 13 und 14 nicht inbegriffen.

Hiernach hat sich ergeben, daß am 1. December 1890 insgesammt 1260 selbständige Wohnungen unbezogen waren (ob aber zu dem genannten Zeitpunkte auch unvermiethet darüber liegen keine Angaben vor!). Von der Gesammtzahl waren 439 neue, bislang überhaupt noch nicht bewohnte Wohnungen, welche sich auf 132 Neubauten, d. i. solche Wohngebäude vertheilten, welche noch nie vollständig in Benutzung waren, — sodann 821 ältere Wohnungen, die mindestens einmal bereits bezogen gewesen waren.

Es ist charakteristisch für die schon oben erwähnte im Jahre 1891 anhaltende Steigerung der Bauthätigkeit, daß unter diesen 439 leerstehenden neuen Wohnungen 388 zwischen dem 1. April und 1. December 1890 fertiggestellt waren, und nur 51 als aus früheren Jahren stammend in den Tabellen 8 bis 10 enthalten sind.

Von den 388 erst kurz fertiggestellten neuen Wohnungen waren die meisten im Nordend, im Nordwesten und im Südwesten der Außenstadt belegen und der Mehrzahl nach dreizimmerige, in zweiter Linie vierzimmerige und größere Wohnungen.

Bezüglich der älteren leerstehenden Wohnungen gibt Tabelle 14 eine genaue Ausscheidung nach der Dauer des Leerstehens zur Zeit der Aufnahme, wobei der Schwerpunkt auf die seit 2—3 Monaten geräumten Wohnungen entfällt. Unter der Zahl der nur kurze Zeit (bis zu 1 Monat) leergestandenen Wohnungen dürfte eine größere Zahl solcher enthalten sein, welche nur vorübergehend wegen stattfindenden Miethverwechsels frei waren; für ein Urtheil über die Gesammtlage des Wohnungsmarktes sind selbstverständlich aber auch diese als leerstehende Wohnungen zu bezeichnen.

Digitized by Google

Von diesen älteren Wohnungen standen in Procenten leer:

	0—1	1—2	2—3	3—6	6—12	über ein Jahr	zus.[41])
	Monate						
in der Innenstadt	18,56	18,56	18,84	14,02	11,74	13,64	95,46
„ „ inneren Zone der Außenstadt	6,77	11,98	22,40	26,04	15,10	11,46	93,75
„ „ äußeren „ „ „	17,31	17,34	24,19	18,55	14,11	6,86	98,39
Alt-Bornheim	52,38	16,67	11,90	7,14	7,14	—	95,23
im inneren Sachsenhausen . . .	44,83	10,34	6,90	10,34	13,79	3,45	89,65
„ äußeren „ . . .	28,26	23,91	6,52	10,87	21,74	8,70	100,00

Hieraus geht zur Evidenz hervor, wie einerseits in den älteren Stadttheilen, andererseits in der äußeren Peripherie der Stadt die Wohnungen kürzere Zeit leer stehen, also die Nachfrage dort eine größere ist. Die Combination der Größe der älteren Wohnungen mit der Dauer des Leerstehens gibt ferner für die ganze Stadt folgendes Bild:

Dauer des Leerstehens	Aeltere, leerstehende Wohnungen mit										Häuser zum Alleinbewohnen	zusammen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 u. mehr		
	Zimmer(n).											
0—1 Monat	30	48	39	17	12	4	1	—	—	—	2	**153**
1—2 „	19	30	34	20	18	9	1	—	—	—	5	**136**
2—3 „	9	20	38	42	29	15	6	1	—	—	3	**163**
3—6 „	7	11	23	34	29	25	5	3	—	—	7	**144**
6—12 „	10	14	18	22	21	11	11	1	—	2	2	**112**
über ein Jahr	4	15	15	7	9	6	10	5	3	3	3	**80**
unbekannt	5	8	7	6	2	—	—	—	—	—	5	**33**
zus.	84	146	174	148	120	70	34	10	3	5	27	**821**

Es war also bei den kleineren Wohnungen die Dauer des Leerstehens im Allgemeinen eine kürzere; eine Thatsache die in zwei Umständen begründet sein kann, einmal — und darauf läßt sich auch aus anderen Anhaltspunkten schließen — darin, daß die Nachfrage nach billigeren Wohnungen an sich eine größere ist; sodann steht zu vermuthen, daß die hierbei in Betracht kommenden Bevölkerungselemente am Wohnungswechsel überhaupt stärker betheiligt sind, eine Frage, über die an anderer Stelle noch genauere Untersuchungen anzustellen sein werden.

Am drastischsten tritt der Gegensatz zwischen den größeren und kleineren Wohnungen hervor, wenn man dieselben — soweit Angaben über die Dauer des Leerstehens vorliegen — in zwei Gruppen zerlegt, von welchen die eine alle jene umfaßt, die kürzer als drei Monate zur Zeit der Aufnahme leergestanden haben und gewissermaßen als *normale* Fälle bezeichnet werden dürfen, die zweite Gruppe die übrigen.

Dann finden sich Wohnungen mit:

	1	2	3	4	5	6 u. mehr
	Zimmer(n)					
a. bis zu 3 Monaten leerstehend	58	98	111	79	59	37
b. 3 Monate und länger „	21	40	56	63	59	85
für a = 100 wird b =	**36,2**	**40,8**	**50,5**	**79,7**	**100,0**	**229,7**

[41]) Der Rest entfällt auf die zumeist geringe Zahl der Wohnungen für welche keine Angaben vorlagen.

Die folgende Tabelle liefert hierzu weiteres Material. Bezüglich der leerstehenden früher bewohnten Wohnungen war es nämlich auch ermöglicht dieselben nach Stockwerkslagen und dem letztmals bezahlten Miethpreise in Combination mit der Zeitdauer des Leerstehens zur Auszählung zu bringen.

Ausscheidung nach der Höhenlage, bezw. dem Miethpreise	Es standen alte Wohnungen leer: 0—1 Monat	1—2 Monate	2—3 Monate	3—6 Monate	6—12 Monate	1—2 Jahre	2 Jahre und länger	ohne Angabe der Zeitdauer	Gesammtzahl der leerstehenden alten Wohnungen
A. Nach der Höhenlage.									
Wohnungen im: Keller	—	—	1	—	—	1	—	—	2
„ Erdgeschoß	25	20	15	31	22	6	7	8	134
„ Entresol	—	1	—	2	1	—	—	—	4
„ I. Stock	42	41	46	49	40	12	9	7	246
„ II. „	37	35	52	32	22	18	4	8	208
„ III. „	26	21	33	18	17	4	7	3	129
„ IV. „	13	10	8	3	6	—	2	1	43
„ V. „	—	—	1	—	—	—	—	—	1
„ Dachstock	7	2	2	—	2	2	2	1	18
in mehreren Stockwerken	1	1	2	2	—	2	1	—	9
Ganze Häuser zum Alleinbewohnen	2	5	3	7	2	2	1	5	27
Summa	153	126	163	144	112	47	33	33	821
B. Nach dem Miethpreise.									
Wohnungen im Miethpreis von: unter 300 M.	52	30	18	11	21	7	7	14	160
300 bis unter 400 M.	30	17	11	6	5	3	3	3	78
400 „ „ 500 „	20	16	9	6	5	1	5	2	64
500 „ „ 600 „	12	14	28	13	8	3	—	2	80
600 „ „ 700 „	14	13	11	15	11	—	—	1	65
700 „ „ 800 „	4	8	15	15	7	3	2	2	56
800 „ „ 900 „	7	7	12	16	6	1	2	—	51
900 „ „ 1000 „	3	3	10	6	4	1	1	—	28
1000 „ „ 1200 „	1	10	15	13	9	3	1	1	53
1200 „ „ 1500 „	3	3	17	11	10	5	4	1	54
1500 „ „ 2000 „	4	7	10	16	16	8	2	1	64
2000 M. und darüber	2	6	7	13	9	11	5	4	57
ohne Angabe	1	2	—	3	1	1	1	2	11
Summa	153	136	163	144	112	47	33	33	821

Aus dieser Tabelle geht unzweideutig hervor, daß nicht nur die Zahl der leerstehenden Wohnungen gerade in den kostspieligeren Stockwerks- und Preislagen verhältnißmäßig am größten war, sondern eben diese Kategorien auch mehr Fälle aufweisen, in welchen die betreffenden Wohnungen längere Zeit leergestanden haben. Das letztere gilt allerdings in besonderem

Digitized by Google

Maße auch von den Wohnungen im Erdgeschosse, für die sich eine erheblich größere durchschnittliche Dauer des Leerstehens berechnet. Nimmt man wie oben an, daß es noch normalen Verhältnissen entspricht, so lange eine Wohnung nicht länger als drei Monate leer steht und stellt wie oben die Zahl der Fälle a und b einander gegenüber so ergibt sich nämlich Folgendes:

Alte Wohnungen im	a kürzer als drei Monate leerstehend	b länger	Verhältniß $a = 100$ $b =$
Erdgeschoß . . .	60	66	*110,0*
I. Stock . . .	129	110	*85,3*
II. Stock . . .	124	76	*61,3*
III. Stock . . .	80	46	*57,5*
IV. Stock . . .	31	11	*35,5*

Alte Wohnungen im Miethpreise von	a kürzer als drei Monate leerstehend	b länger	Verhältniß $a = 100$ $b =$
unter M. . 300	100	46	*46,00*
„ 300— 500	103	34	*33,01*
„ 500— 700	92	50	*54,3*
„ 700—1000	69	64	*92,8*
über „ 1000	85	136	*160,0*

Wenn auch die hier gebotenen Uebersichten nach der Zeitdauer des Leerstehens in soferne einen Mangel aufweisen, als sie die letztere nur für einen bestimmten Moment erfassen können, nicht aber Angaben über die volle Dauer des Leerstehens bis zur Wiedervermiethung vorliegen, so haben dieselben doch einen ungefähren Einblick in die diesbezüglichen Verhältnisse gewinnen lassen. Sie deuten zunächst darauf hin, daß die besseren Wohnungen erheblich schwerer zur Vermiethung gelangen. Auffallend bleibt anßerdem, daß hier — bei den alten Wohnungen — die unterste Miethpreisstufe (bis zu M. 300) einen höheren Prozentsatz längere Zeit leerstehender Wohnungen hat, als die zweite Stufe (300—500 M.)

Stellt man nun die Hauptzahlen der Tabellen 13 und 14 für die neuen und die früher schon bewohnten Wohnungen einander gegenüber, so finden sich

	leerstehende neue Wohnungen	%	alte Wohnungen	%	zusammen	%
mit 1 Zimmer . . .	5	*1,14*	84	*10,23*	**89**	*7,06*
„ 2 Zimmern . . .	52	*11,85*	146	*17,78*	**198**	*15,71*
„ 3 „ . . .	161	*36,67*	174	*21,19*	**335**	*26,59*
„ 4 „ . . .	103	*23,46*	148	*18,03*	**251**	*19,92*
„ 5 „ . . .	54	*12,30*	120	*14,62*	**174**	*13,81*
„ 6 u. mehr Zimmern	64	*14,58*	149	*18,15*	**213**	*16,91*
zusammen . . .	439	*100*	821	*100*	**1260**	*100*

Während von den neueren leerstehenden Wohnungen hiernach, wie sich mit Rücksicht auf die Bauthätigkeit in den jüngsten Jahren auch nicht anders erwarten läßt, die weitaus größere Mehrzahl (ca. 60%), solche mit 3 und 4 Zimmern waren, treten bei den älteren Wohnungen einerseits die größeren, andererseits die kleinsten Wohnungen mehr hervor.

Bezüglich der Letzteren darf ausdrücklich hervorgehoben werden, daß es sich hier nur um selbstständige, direct vom Hausherrn ermiethete Wohnungen handelt und das Material sorgfältig daraufhin geprüft wurde, um jene Fälle auszuscheiden, in welchen von Seiten des Publikums einzelne oder zwei zusammengehörige an Aftermiether abzugebende Zimmer irrthümlicher Weise als leerstehende Wohnungen bezeichnet waren. Die leerstehenden alten Wohnungen mit nur einem Zimmer finden sich dabei fast ausschließlich in den älteren Stadttheilen, bezüglich der zweizimmerigen kommen auch die nordöstlichen Theile der Außenstadt

Digitized by Google

und das äußere Sachsenhausen in Betracht; neue Wohnungen kleinster Größe — es handelt sich hierbei fast nur um zweizimmerige — standen nur wenige, der Hauptsache nach in der östlichen Neustadt, im Südwesten, Nordend und äußeren Sachsenhausen belegene Wohnungen leer. — Namentlich in Verhältniß zur Gesammtzahl aller vorhandenen ein- und zweizimmerigen Wohnungen war die Zahl der leerstehenden Wohnungen dieser Größenklassen geringer als in irgend einer anderen Kategorie.

Hinsichtlich der drei- und vierzimmerigen leerstehenden Wohnungen ist zu sagen, daß diese überwiegen, gleichviel ob es sich um alte oder neue Wohnungen handelt, wobei zu beachten ist, daß auch die ersteren mit Rücksicht auf den Entwickelungsgang der Bauthätigkeit im letzten Decennium wohl der Mehrzahl nach noch nicht sehr lange bewohnt waren. In beiden Fällen tritt das Nordend, welches in jüngster Zeit (1890/91) neben dem Nordwesten einen besonders großen Zuwachs an neuen Wohnungen erhalten hat, in erster Linie hervor, rücksichtlich der älteren Wohnungen auch bei den fünfzimmerigen. Soweit es sich um größere handelt, war das Angebot im Nordwesten und Westen am erheblichsten.

Faßt man die alten und neuen leerstehenden Wohnungen nach Stadttheilen zusammen, so erhält man die folgende für sich sprechende Uebersicht, in welcher die Zahl der oben besonders erwähnten auch dem 1. April 1890 benutzbar gewordenen Wohngelasse mit Cursivzahlen beigesetzt sind.

Stadttheil	Am 1. Dezember 1890 leerstehende Wohnungen mit						Zusammen
	1	2	3	4	5	6 und mehr	
	heizbaren Zimmer(n)						
Altstadt	40	33	16	6	5	4	**104**
	—	—	—	—	—	—	—
Westliche Neustadt	3	11	14	12	10	19	**69**
	—	—	—	—	—	—	—
Nördliche „	1	10	9	8	11	11	**50**
	—	*3*	*4*	*1*	*2*	*2*	*12*
Oestliche „	10	17	20	14	19	9	**89**
	—	*10*	*5*	*7*	*8*	*1*	*31*
Südwesten	2	12	32	33	13	28	**120**
	2	*10*	*20*	*25*	*10*	*7*	*74*
Westend	—	1	8	6	10	39	**64**
	—	*1*	*2*	*2*	*1*	*8*	*14*
Nordwesten	1	7	51	33	31	61	**184**
	1	*3*	*30*	*14*	*15*	*22*	*85*
Nordend	1	18	75	66	37	24	**221**
	1	*8*	*40*	*30*	—	*8*	*87*
Nordosten	2	17	44	32	18	4	**117**
	—	*3*	*15*	—	—	—	*18*
Ostend	1	12	21	16	15	11	**76**
	—	—	*12*	*3*	*5*	*2*	*22*
Alt-Bornheim	13	25	9	—	1	—	**48**
	1	*2*	*3*	—	—	—	*6*
Inneres Sachsenhausen	13	8	2	6	—	—	**29**
	—	—	—	—	—	—	—
Aeußeres „	2	27	34	19	4	3	**89**
	—	*12*	*16*	*11*	—	—	*39*
Zusammen	89	198	335	251	174	213	**1260**
Darunter zwischen dem 1. April und 1. Dez. 1890 fertiggestellte Wohnungen.	*5*	*52*	*147*	*93*	*41*	*50*	*388*

Digitized by Google

Ergänzt wird diese Uebersicht durch die folgende, welche die leerstehenden alten (a) und neuen (n) Wohnungen nach Stadttheilen und den Miethpreisen gruppirt. Da für die am 1. December 1890 leerstehenden neuen Wohnungen die Miethpreise nur für diejenigen ermittelt werden konnten, welche inzwischen bezogen worden waren und unter den 133 Fällen ohne Angabe solche zu verstehen sind, in welchen die betreffenden Wohnungen bei Aufstellung der Tabellen (Spätherbst 1891) noch immer leer standen, so erhellt aus dieser Zusammenstellung nebenbei die interessante Thatsache, daß ein großer Procentsatz der am 1. December 1890 als leerstehend ermittelten neuen Wohnungen verhältnißmäßig noch lange unvermiethet geblieben ist. Bezüglich der älteren Wohnungen, für welche die letztmals bezahlten Miethpreise bekannt waren, fehlen solche Anhaltspunkte.

Stadttheile	Ob in älteren Gebäuden (a) oder Neubauten (n)	Es standen Wohnungen leer im Miethpreise von													Zusammen	
		unter 300 M.	300 bis unter 400 M.	400 bis unter 500 M.	500 bis unter 600 M.	600 bis unter 700 M.	700 bis unter 800 M.	800 bis unter 900 M.	900 bis unter 1000 M.	1000 bis unter 1200 M.	1200 bis unter 1500 M.	1500 bis unter 2000 M.	2000 M. und darüber	ohne Angabe des Miethpreises		
Altstadt	a	53	20	7	8	5	1	2	2	3	2	1	—	—	104	104
	n	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
westl. Neustadt	a	9	8	—	3	6	6	5	3	8	5	9	7	—	69	69
	n	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
nördl. Neustadt	a	3	2	3	3	1	3	2	—	4	5	5	3	1	35	50
	n	*1*	*1*	*1*	*1*	*1*	*1*	*1*	—	—	*3*	*1*	—	*4*	*15*	
östl. Neustadt	a	13	5	1	7	3	5	4	5	3	4	4	1	1	56	89
	n	*1*	7	*5*	*2*	*2*	4	—	—	4	*2*	—	—	*6*	*33*	
Südwesten	a	1	—	1	5	5	2	2	1	2	1	4	13	3	40	120
	n	*2*	*3*	*10*	*9*	*11*	*8*	*7*	*4*	—	*1*	*3*	*3*	*19*	*80*	
Westen	a	—	1	1	4	—	—	3	—	1	7	14	16	—	47	64
	n	—	—	—	*1*	—	*1*	—	*1*	*2*	*1*	*2*	*2*	*7*	*17*	
Nordwesten	a	1	2	9	9	4	8	4	6	8	9	16	9	—	85	184
	n	*1*	—	*2*	*6*	*10*	*3*	*6*	*3*	*6*	*10*	*9*	*4*	*39*	*99*	
Norden	a	6	6	7	18	11	13	13	5	14	12	7	5	3	120	221
	n	*1*	*1*	*10*	*23*	*13*	*6*	*2*	*1*	*5*	*4*	*1*	—	*31*	*101*	
Nordosten	a	9	10	11	13	20	11	7	3	4	4	—	—	2	94	117
	n	*3*	—	*3*	*10*	7	—	—	—	—	—	—	—	—	*23*	
Osten	a	5	7	10	4	1	3	7	2	5	5	3	2	—	54	76
	n	—	—	*2*	*3*	*3*	*2*	*1*	—	*1*	*1*	—	—	*9*	*22*	
Bornheim	a	36	3	2	—	1	—	—	—	—	—	—		—	42	48
	n	—	2	*1*	*1*	—	—	—	—	—	—	—		2	6	
Inneres Sachsenh.	a	14	5	5	—	3	2	—	—	—	—	—		—	29	29
	n	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	
Aeußeres Sachsenh.	a	10	9	7	6	5	2	2	1	1	—	1	1	1	46	89
	n	—	*11*	*5*	*3*	*6*	*3*	*2*	—	—	—	—	—	*13*	*43*	
Stadtgebiet	a	160	78	64	80	65	56	51	28	53	54	64	57	11	821	1260
	n	*9*	*25*	*39*	*59*	*53*	*28*	*19*	*9*	*18*	*22*	*16*	*9*	*133*	*439*	
	Zus.	169	103	103	139	118	84	70	37	71	76	80	66	144	1260	

Diese Tabelle zeigt die Gegensätze zwischen der eigentlichen Altstadt (welche aber erheblich andere Verhältnisse aufweist wie die übrige Innenstadt), Bornheim und Sachsenhausen einerseits, für welche die unteren Miethpreisstufen überwiegen und dem Nordwesten und Westend andererseits, für welche die höheren Preislagen am stärksten hervortreten, sehr deutlich. Im Uebergange hierzu treten die mittleren Stufen im Norden, Nordosten und im geringeren Maaße auch im Osten mehr heraus, nicht minder im Südwesten, für welch letzteren aber speciell ein verhältnißmäßig großes Angebot an theureren, schon einmal bewohnten Wohnungen festzustellen ist.

Ohne die Ausscheidung nach alten und neuen Wohnungen und in der übersichtlichen Gruppirung nach drei Miethpreisstufen (bis zu M. 500, M. 500—1000, M. 1000 und darüber) sprechen sich die Verhältnisse in folgender, gedrängter Uebersicht aus:

Leerstehende Wohnungen im Miethpreise von

	unter M. 500	%	M. 500—1000	%	M. 1000 u. darüber	%	Summe[42]	%
Altstadt	80	*76,92*	18	*17,31*	6	*5,77*	**104**	*100*
Neustadt	60	*30,62*	68	*34,69*	68	*34,69*	**196**	*100*
Südwesten	17	*17,35*	54	*55,10*	27	*27,55*	**98**	*100*
Westend	2	*3,51*	10	*17,55*	45	*78,94*	**57**	*100*
Nordwesten	15	*10,34*	59	*40,69*	71	*48,97*	**145**	*100*
Nordend	31	*16,85*	105	*57,07*	48	*26,08*	**184**	*100*
Nordosten	36	*31,30*	71	*61,74*	8	*6,96*	**115**	*100*
Ostend	24	*35,82*	26	*38,81*	17	*25,37*	**67**	*100*
Bornheim	44	*95,65*	2	*4,35*	—	—	**46**	*100*
Inneres Sachsenhausen	24	*82,76*	5	*17,24*	—	—	**29**	*100*
Aeußeres „	42	*56,00*	30	*40,00*	3	*4,00*	**75**	*100*
Zusammen Stadt	375	*33,60*	448	*40,14*	293	*26,26*	**1116**	*100*

Indeß hat die Ausscheidung nach den Miethpreisen ohne die Combination mit der Größe der Wohnungen nur sehr bedingten Werth und da die letztere nach einzelnen Stadtbezirken und Stadttheilen der kleinen Zahlen wegen keine übersichtlichen Resultate liefert, so beschränkt sich die auf S. 49 abgedruckte Tabelle darauf, diese Combination nur für die ganze Stadt anzugeben und zwar getrennt nach alten und neuen Wohnungen sowohl als für die Gesammtzahl derselben.

Die Unterschiede zwischen den Miethpreisen der alten und neuen Wohnungen sind nach dieser Aufstellung bis einschließlich zur 5. Größenklasse hin um so erheblicher, je *kleiner* die Wohnungen sind, in dem Sinne, daß die neuen erstmals zur Vermiethung gelangenden theurer bezahlt werden müssen. Um dies zu veranschaulichen, sind im Folgenden die wirklichen Durchschnittspreise berechnet, wobei zu bemerken ist, daß speciell bei den neuen Wohnungen mit nur *einem* Zimmer die Beobachtungsfälle zu klein sind, als daß der betreffende Durchschnitt als unbedingt maaßgebend erachtet werden könnte. Des Kriteriums halber ist die Zahl der Wohnungen, aus welchen der Durchschnitt berechnet wurde, beigesetzt; für Wohnungen von mehr als 7 Zimmern liegt nicht genügend Material vor:

[42]) Hierzu kämen noch 144 leerstehende Wohnungen, für welche der Miethpreis nicht angegeben werden kann.

(Fortsetzung S. 50.)

Die am 1. December 1890 leerstehenden Wohnungen nach Zimmerzahl und Miethpreisen.

Miethpreise.	Leerstehende Wohnungen mit 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 und mehr	Leerstehende Häuser zum Alleinbewohnen.	Gesammtzahl der leerstehenden Wohnungen
	Zimmer(n).											
A. Alte Wohnungen.												
Unter 300 M.	78	74	8	—	—	—	—	—	—	—	—	
300 bis unter 400 M.	6	49	21	1	—	—	—	—	—	—	—	160
400 „ „ 500 „	—	15	42	5	—	—	—	—	—	—	1	78
500 „ „ 600 „	—	5	58	16	1	—	—	—	—	—	2	64
600 „ „ 700 „	—	1	18	41	5	—	—	—	—	—	—	80
700 „ „ 800 „	—	1	11	32	12	—	—	—	—	—	—	65
800 „ „ 900 „	—	—	5	25	17	2	1	1	—	—	—	56
900 „ „ 1000 „	—	—	2	11	13	2	—	—	—	—	—	51
1000 „ „ 1200 „	—	—	4	10	24	11	1	1	—	—	—	28
1200 „ „ 1500 „	—	—	—	2	27	17	8	—	—	—	2	53
1500 „ „ 2000 „	—	—	—	2	20	27	10	1	—	—	—	54
2000 M. und darüber.	—	—	—	—	1	10	13	7	3	5	18	64
ohne Angabe	—	1	5	3	—	1	1	—	—	—	—	57
Summa	84	146	174	148	120	70	34	10	3	5	27	11
B. Neue Wohnungen.												821
Unter 300 M.	2	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
300 bis unter 400 M.	—	21	3	1	—	—	—	—	—	—	—	9
400 „ „ 500 „	—	15	24	—	—	—	—	—	—	—	—	25
500 „ „ 600 „	—	2	51	6	—	—	—	—	—	—	—	39
600 „ „ 700 „	—	—	30	20	3	—	—	—	—	—	—	59
700 „ „ 800 „	—	1	2	23	2	—	—	—	—	—	—	53
800 „ „ 900 „	—	1	2	12	4	—	—	—	—	—	—	28
900 „ „ 1000 „	—	—	1	6	2	—	—	—	—	—	—	19
1000 „ „ 1200 „	—	—	1	5	10	2	—	—	—	—	—	9
1200 „ „ 1500 „	—	—	—	2	9	8	1	—	—	—	2	18
1500 „ „ 2000 „	—	—	—	1	4	7	3	1	—	—	—	22
2000 M. und darüber.	—	—	—	—	1	6	1	—	—	1	—	16
ohne Angabe	3	5	47	27	19	19	9	3	—	—	1	9
Summa	5	52	161	103	54	42	14	4	—	1	3	133
C. Leerstehende Wohnungen überhaupt.												439
Unter 300 M.	80	81	8	—	—	—	—	—	—	—	—	
300 bis unter 400 M.	6	70	24	2	—	—	—	—	—	—	1	169
400 „ „ 500 „	—	30	66	5	—	—	—	—	—	—	2	103
500 „ „ 600 „	—	7	109	22	1	—	—	—	—	—	—	103
600 „ „ 700 „	—	1	48	61	8	—	—	—	—	—	—	139
700 „ „ 800 „	—	2	13	55	14	—	—	—	—	—	—	118
800 „ „ 900 „	—	1	7	37	21	2	1	1	—	—	—	84
900 „ „ 1000 „	—	—	3	17	15	2	—	—	—	—	—	70
1000 „ „ 1200 „	—	—	5	15	34	13	1	1	—	—	2	37
1200 „ „ 1500 „	—	—	—	4	36	25	9	—	—	—	2	71
1500 „ „ 2000 „	—	—	—	3	24	31	13	2	—	—	1	76
2000 M. und darüber.	—	—	—	—	2	16	14	7	3	6	18	80
ohne Angabe	3	6	52	30	19	20	10	3	—	—	1	66
Summa	89	198	335	251	174	112	48	14	3	6	30	144
												1260

Digitized by Google

(Fortsetzung von S. 48)

Durchschnittliche Miethpreise der leerstehenden Wohnungen

	alte Wohnungen		neue		zusammen	
	Zahl	Mark	Zahl	Mark	Zahl	Mark
mit 1 Zimmer . .	*84*	184	*2*	291	*86*	**190**
„ 2 Zimmern . .	*145*	304	*47*	393	*192*	**326**
„ 3 „ . .	*169*	529	*114*	565	*283*	**544**
„ 4 „ . .	*145*	765	*76*	783	*221*	**771**
„ 5 „ . .	*120*	1145	*35*	1144	*155*	**1145**
„ 6 „ . .	*69*	1564	*23*	1654	*92*	**1587**
„ 7 „ . .	*33*	1794	*5*	1800	*38*	**1795**

Daß diese Durchschnittspreise mit den auf anderer Weise ermittelten gut übereinstimmen und einen allgemeinen Schluß auf die Miethpreisverhältnisse in hiesiger Stadt zulassen, ist oben (S. 36) kurz erörtert.

Noch wäre ergänzender Weise bezüglich der Miethpreise der leerstehenden Wohnungen in den einzelnen Stockwerkslagen einiges zu sagen. In dieser Hinsicht gruppiren sich dieselben wie folgt:

Höhenlage	Leerstehende Wohnungen im Miethpreise von									Summe		
	unter 500 M.			M. 500—1000			über 1000 M.					
	alte	neue	zus.	alte	neue	zus.	alte	neue	zus.	alte	neue	zus.
Erdgeschoß	58	12	70	41	12	53	31	10	41	130	34	164
I. Stock	81	9	90	83	50	133	78	23	101	242	82	324
II. Stock	66	13	79	86	45	131	54	11	65	206	69	275
III. Stock	53	14	67	44	37	81	32	16	48	129	67	196
IV. Stock	21	16	37	22	21	43	—	—	—	43	37	80
Dachstock	17	9	26	—	—	—	—	—	—	17	9	26
zus. . .	296	73	369	276	165	441	195	60	255	767	298	1065[*])

Aus dieser Zusammenstellung geht hervor, daß einerseits die mittlere Miethpreisstufe, abgesehen vom Erdgeschoß und Dachstock, in welchen die unterste Stufe überwiegt, in allen Stockwerkslagen am stärksten vertreten ist — und andererseits ein wesentlicher Unterschied zwischen den älteren und neueren Wohnungen darin besteht, daß die letzteren in III. u. IV. Stock relativ häufiger sind, als die ersteren, was durch die Herstellung mehrstöckiger Häuser in den jüngsten Jahren genügend erklärt erscheint:

*) Um die Gesammtzahl von 1260 leerstehenden Wohnungen zu erhalten, sind hinzu zu rechnen: 30 Häuser zum Alleinbewohnen, 2 Wohnungen im Souterrain, 8 in Zwischenstöcken, 1 im V. Stock, 10 in mehreren Stockwerken belegene, sowie 144 sich über alle Stockwerkslagen vertheilende Wohnungen ohne Angabe des Miethpreises.

Digitized by Google

	Von je 100 leerstehenden Wohnungen der einzelnen Stockwerke waren im Miethpreise von			Von je 100 leerstehenden Wohnungen treffen auf die einzelnen Stockwerke:		
	unter 500	500—1000	über 1000	alte	neue	Zus.
		Mark			Wohnungen	
Erdgeschoß	42,68	32,32	25,00	16,95	11,41	15,40
I. Stock	27,78	41,05	31,17	31,55	27,52	30,42
II. Stock	28,73	47,63	23,64	26,86	23,15	25,82
III. Stock	34,18	41,33	24,49	16,82	22,48	18,40
IV. Stock	46,25	53,75	—	5,61	12,43	7,51
Dachstock	100,00	—	—	2,21	3,02	2,45
überhaupt . .	34,65	41,41	23,94		100	

Die Zahl der in den einzelnen Bezirken bezw. Stadttheilen leerstehenden Wohnungen kann noch in Vergleich gesetzt werden mit der Gesammtzahl der überhaupt für Wohnzwecke bestimmten Gelasse. Es gibt dies in gewisser Beziehung auch ein ungefähres Bild davon, in wie ferne der Zuzug nach den einzelnen Stadttheilen ein größerer oder geringerer ist.

Von je 100 für Wohnzwecke bestimmten Gelassen (Stockwerke ꝛc.) waren am 1. December 1890 leerstehend:

Altstadt	1,86	Nordend	5,22
westl. Neustadt . . .	3,06	Nordosten	2,50
nördl. Neustadt . . .	2,85	Ostend	2,97
östl. Neustadt . . .	3,43	Bornheim	2,09
Südwesten	10,34	Inneres Sachsenhausen .	1,03
Westend	4,94	Aeußeres Sachsenhausen	3,14
Nordwesten	6,96	Stadt:	3,43[44])

Wir finden also die verhältnißmäßig geringste Zahl leerstehender Wohnungen im Nordosten und Ostend. Abgesehen davon, daß sich im letzteren die Bauthätigkeit in den jüngsten Jahren wieder zu heben begonnen hat, kann dieser Umstand doch nicht ausschließlich auf die im Vergleiche zu anderen Lagen geringere Bauthätigkeit beider Stadttheile zurückgeführt werden. Vergleicht man nämlich die Zahl der leerstehenden neuen Wohnungen (Tab. 13) mit der Bauthätigkeit des Jahres 1890/91 (Tab. 15) so fallen auch hier die Verhältnißzahlen zu Gunsten des Nordost- und Ostends aus. Man wird hienach nicht fehl gehen, wenn man auf einen rascheren Absatz der kleineren Wohnungen in diesen Stadttheilen, der wohl auch durch die etwas günstigeren Preisverhältnisse erklärlich wird, schließen will. Aehnliches dürfte von Sachsenhausen gelten.

Der besonders hohe Prozentsatz leerstehender Wohnungen im Südwesten muß in erster Linie mit Rücksicht auf den Umstand betrachtet werden, daß es sich hier um einen erst seit Kurzem in der Entwickelung begriffenen Stadttheil handelt. Der weite Abstand indeß von der betreffenden auf den Nordwesten und das Nordend d. i. diejenigen Stadttheile bezüglichen

[44]) Zum Vergleiche mit anderen Städten sei erwähnt, daß zur Zeit der Volkszählung 1890 die Zahl der leerstehenden Wohnungen im Verhältniß zur Gesammtzahl der vorhandenen betragen hat: München 5,45, Leipzig 6,45, Breslau 8,10 Procent.

Digitized by Google

Verhältnißzahl, welche eine noch intensivere Bauthätigkeit gezeigt haben, wie der Südwesten, deutet doch darauf hin, daß der Zudrang der Bevölkerung nach dem letztgenannten Stadttheil vorläufig noch etwas zurückgeblieben ist. — Im inneren Sachsenhausen und in der Altstadt finden sich kennzeichnender Weise verhältnißmäßig am wenigsten leerstehende Wohnungen, dagegen zeigt die ganze Neustadt durchaus mittlere Verhältnisse.

Um einen Ueberblick über die zur Zeit der Aufnahme der leerstehenden Wohnungen in den einzelnen Lagen herrschende Bauthätigkeit zu geben, darf in ergänzender Weise hier erwähnt werden, daß von den zur Zeit der Volkszählung ermittelten 293 im Bau begriffenen aber noch unvollendeten Rohbauten (bei der Volkszählung 1885 hatte deren Zahl nur 97 betragen) 65 auf den Nordwesten, 58 auf das Nordend, 33 auf den Südwesten, 32 auf den Nordosten, 30 auf das äußere Sachsenhausen, 26 auf das Ostend und 20 auf das Westend entfielen. Der Rest (29) vertheilte sich auf die älteren Stadttheile, von welchen die westliche Neustadt mit 13 am stärksten betheiligt war.

Von den einzelnen Bezirken sind jene der äußeren Zone besonders stark betheiligt, nämlich der 18. (mit 44 Rohbauten), der 21. (mit 35), der 32. (mit 29), der 15. (mit 24). Es war also die Bauthätigkeit zu jener Zeit am lebhaftesten in den Vierteln: 1) zwischen Staufenstraße, Palmengarten und Grüneburgweg; 2) zwischen Eckenheimer und Friedberger Landstraße nördlich der Koselstraße; 3) im äußeren westlichen Sachsenhausen; 4) zwischen dem Hauptbahnhof und Main. Dabei läßt sich an der Hand von Specialnachweisen verfolgen, wie sich die Bauthätigkeit jeweils in einzelnen neu erschlossenen Straßenzügen mehr oder weniger concentrirt hat. —

Digitized by Google

III. Die derzeitige Vertheilung der Bevölkerung über das Stadtgebiet.

Nachdem im vorigen Abschnitte die Ausdehnung der Stadt innerhalb ihres jetzigen Gebietsumfanges seit 10 Jahren näher beschrieben worden, haben wir uns nunmehr zunächst ein Bild von der thatsächlichen Agglomeration der Bevölkerung, welche später in ihrem gesellschaftlichen Aufbau beschrieben werden soll, zu verschaffen.

Wir haben hierbei in erster Linie nach Merkmalen zu suchen, welche uns auf statistischer Grundlage einen Einblick in die Bau- und Wohnweise in den verschiedenen Stadttheilen ermöglichen und über die Dichtigkeit der Bevölkerung mit Rücksicht auf den bebauten Grund und Boden Aufschluß geben, während eine Untersuchung über die Wohnverhältnisse innerhalb der einzelnen Wohn- und Familiengemeinschaften einem späteren Abschnitte vorbehalten bleiben muß.

Die folgende Darstellung gründet der Hauptsache nach auf den Ergebnissen der Volkszählung vom 1. December 1890.

A. Allgemeine Vertheilung der Grundstücke, Häuser, Wohnungen und Haushaltungen.

Kap. 10. Einleitendes.

So wünschenswerth es an sich wäre, wenigstens in einleitender Form die Vertheilung des gesammten Grundeigenthums, einschließlich des noch unbebauten Geländes, über das Stadtgebiet statistisch zu beschreiben, so muß hiervon doch Mangels des nöthigen Materiales abgesehen werden.

Wir verstehen hiernach unter „Grundstücken" im Folgenden, wie dies auch in der communalen Statistik allgemein üblich, lediglich die bebauten Anwesen (Hausgrundstücke). Gelegentlich der Volkszählung von 1890 wurden solcher **10,055** ermittelt unter Einbeziehung der 293 im Baue noch unvollendeten Rohbauten, und zwar 9196 bewohnte, 566 unbewohnte.

Die 566 unbewohnten Grundstücke, welchen im weiteren Verlaufe des Berichtes keine besondere Darstellung gewidmet werden wird, setzten sich zusammen aus 86 alten, leerstehenden Wohnhäusern (wovon 33 in Folge baulicher Veränderungen oder wegen Abbruches nicht bewohnbar), 13 vollendeten aber noch nicht bezogenen Neubauten, 42 unbewohnten öffentlichen Gebäuden, 21 Fabriken und 101 Grundstücken mit anderen unbewohnten Geschäftshäusern, endlich 303 Grundstücken, welche lediglich aus kleineren, unbewohnten Gebäuden, wie Werkstätten, Ställen, Schuppen, Verkaufsläden u. dgl. bestanden. Nicht eingerechnet sind hierbei die in der Feldgemarkung liegenden Grundstücke, welche nur mit vorübergehenden Zwecken dienenden kleineren Hütten und Buden, die auch bei der Steuerveranlagung nicht als eigentliche Gebäude angesehen werden, bebaut sind.

Digitized by Google

Die Zahl der bewohnten Haus-Grundstücke und der darauf befindlichen Gebäude ist im Verlaufe der letzten Jahrzehnte wie folgt gestiegen: [45])

Zählung	Grundstücke	Gebäude	Von letzteren waren Haupt-Gebäude	Neben-Gebäude
1858	4140	—	—	—
1864	4755	—	—	—
1867	5118	—	—	—
1871	5401	6318	*5198*	*1120*
1875	6225	7185	*5962*	*1223*
		Frankfurt-Bornheim [46])		
1880	7677	8877	*7579*	*1298*
1885	8323	9769	*8214*	*1555*
1890	9196	10751	*8916*	*1835*

Weiter zurück fehlen genauere Daten. Es lassen sich aber wenigstens für die älteren Stadttheile einige Anhaltspunkte über die Veränderungen im Bestande der Häuser (im Sinne von Grundstücken) gewinnen, wenn man die in Band I der „Beiträge" (Heft 3. S. 24) auf Grund der Volkszählung vom 3. December 1858 gebotenen Zusammenstellungen mit dem Inhalte des im historischen Archiv befindlichen Häuserverzeichnisses [47]) aus dem Jahre 1761 vergleicht, dessen Ergebniß sich auch in den meisten topographischen Beschreibungen der Stadt abgedruckt findet. Hiernach haben im Verlaufe des zwischenliegenden 100jährigen Zeitraumes die Quartiere A bis E, welche von Osten nach Westen gezählt im Wesentlichen die jetzige Neustadt bilden, namentlich mit Rücksicht auf die Entwicklung der Walldistrikte zugenommen und zwar am stärksten die südöstliche und nordwestliche Neustadt, während sich für die Quartiere F bis M, welche im Großen und Ganzen die eigentliche Altstadt treffen, ein Rückgang in der Zahl der Häuser (Grundstücke) zeigt, wodurch ein interessanter Einblick in die vor sich gehenden baulichen Veränderungen in den ältesten Theilen gewährt wird. Ohne Rücksicht auf das Judenquartier, welches in dem Verzeichnisse von 1761 nicht enthalten ist, stehen sich nämlich folgende Zahlen gegenüber:

---

[45]) Die procentuale Zunahme der Grundstücke hat im Vergleiche zu jener der Bevölkerung betragen zwischen den Zählungen:

Zunahme der	1858/64	1864/67	1867/71	1871/75	1875/80	1880/85	1885/90
Grundstücke %:	14,86	7,63	5,53	15,26	23,33	8,41	10,49
Bevölkerung %:	15,11	0,04	16,30	13,29	32,67	12,97	16,56

Mit Ausnahme der beiden Perioden 1864/67 und 1871/75 ist die Bevölkerung stärker gewachsen als die Zahl der Grundstücke, auch in dem Jahrfünfte 1875/80, für welches die betr. Zahlen gleichzeitig den Effekt der Einverleibung Bornheims angeben sollen. Der Grund hiefür kann in verschiedenen Perioden ein verschiedener sein (Mangel an Wohnungen und ausgesprochene Verdichtung der Bevölkerung oder Aenderungen in der Bauweise unter vollständiger Befriedigung der Wohnungsnachfrage).

[46]) In Bornheim hat die Zahl der Hausgrundstücke vor der Eingemeindung betragen: 1858: 330, 1864: 372, 1871: 450, 1875: 670; später im IX. Polizei-Revier 1880: 849, 1885: 908, 1890: 1001.

[47]) Das erwähnte Häuserverzeichniß: „Der sämmtlichen XIV Quartier Ausmeßung der Facade der Häußer, Anzeige der Orthe, wohin Laternen kommen, und Claßification der Häußer Ao. 1761" ist für die Zwecke der Berechnung des Laternengeldes aufgestellt und enthält nach Quartieren und Hausnummern (vergl. S. 3) geordnet, die in dem Titel ausgesprochenen Angaben. — Das Judenquartier fehlt darin.

Digitized by Google

Quartier	Häuser (Grundstücke)		Quartier	Häuser (Grundstücke)	
	1761	1858[48])		1761	1858
A	193	298	G	179	173
B	242	279	H	178	164
C	230	262	I	270	256
D	218	256	K	172	150
E	244	333	L	190	174
F	204	192	M	217	211

Im innern Sachsenhausen, den Quartieren N und O ist dagegen im gleichen Zeitraume noch eine Zunahme zu constatiren:

Quartier	1761	1858
N	244	273
O	215	226

Auf Grund des erwähnten namentlichen Häuserverzeichnisses war es auch ermöglicht, die Grundstücke mit ziemlicher Genauigkeit nach den neuen Bezirken zur Auszählung zu bringen, welche das oben Gesagte bestätigen. Es waren hiernach, wenn für das Jahr 1761 das Judenquartier unberücksichtigt bleibt[49]) bebaute Grundstücke:

	1761	1890		1761	1890
im 1. Bezirk	495	477	im 4. Bezirk	87	220
„ 2. „	522	484	„ 5. „	232	417
„ 3. „	522	490	„ 6. „	378	462
Altstadt	1539	1451	„ 7. „	242	344
			„ 8. „	59	230
			Neustadt	998	1673

Wenn auch eine gewisse Unsicherheit für den Vergleich solcher Zahlen darin begründet ist, daß durch Theilung von Besitzungen, welche aus mehreren Häusern bestehen und nur eine Nummer geführt haben[50]), sowie andererseits durch Zusammenlegung solcher zu einem

[48]) Die Quartiere A bis O umfaßten 1858 3247 Häuser, das Judenquartier 126, die Frankfurter Gemarkung nur 651, die Sachsenhäuser 93, woraus sich nach Einrechnung von 23 zerstreutliegenden Oekonomiehöfen, Forsthäusern u. s. w. die oben ausgewiesene Gesammtzahl von 4140 bewohnten Häusern (Grundstücken) berechnet. — Der Umstand, daß in den Zahlen für 1761 auch einige unbewohnte Grundstücke enthalten sind, beeinträchtigt den Vergleich kaum.

[49]) Man darf für Mitte des vorigen Jahrhunderts ca. 200 Häuser im Judenquartier annehmen, wovon 32 dem jetzigen 2. Bezirk, 80 dem 3. Bezirk und 87 dem 8. Bezirk zuzurechnen sein würden. Hierdurch vergrößert sich die Differenz 1761/1858 wenigstens für die Altstadt noch mehr und die Gesammtzahlen wären 1761: 1652 Häuser in der Altstadt, 1085 in der Neustadt.

[50]) Auch die Ausscheidung in Haupt- und Nebengebäude muß hier wegbleiben, da hierbei immerhin gerade in der Altstadt rücksichtlich derjenigen Grundstücke, welche nach zwei Parallelstraßen Fronten haben, methodologische Abweichungen möglich wären.

Eine diesbezügliche Bemerkung findet sich auch auf dem bekannten geometrischen Plan der freien Stadt Frankfurt von C. F. Ulrich, welcher in der Ausgabe vom Jahre 1811 Angaben über die Zahl der „Nummern“ und der „separirten Wohnhäuser“ gegenüberstellt. Diese Nummern werden, abgesehen von Quartier A, wo mit Entstehung der „neuen Anlage“ Aenderungen eintraten, im Wesentlichen mit der oben angegebenen Zahl der Grundstücke übereinstimmen. Dort sind aufgeführt im

Complexe Verschiebungen in der Zahl der Anwesen ohne jede vorgehende bauliche Veränderung eintreten können, so kommen in den obigen Zahlen doch wohl die vielfachen, die älteren Stadttheile naturgemäß charakterisirenden Umbauten, Durchbrüche u. dgl. zum Ausdrucke. Denn auch in der neueren Zeit ist der Bestand in der Zahl der Grundstücke und Gebäude den vielfachen Veränderungen entsprechend ein wechselnder. Es wurden gezählt:

Bewohnte Grundstücke.

	1871	1875	1880	1885	1890
Altstadt	1442	1396	1367	1391	1382
Neustadt	1542	1539	1511	1550	1562
Zusammen Innenstadt[51])	**2984**	**2935**	**2878**	**2941**	**2944**

Bewohnte Gebäude.

Altstadt	1717	1648	1483	1545	1599
Neustadt	1939	1961	1916	1995	2015
Zusammen Innenstadt	**3656**	**3609**	**3399**	**3540**	**3614**

Bezüglich der Außenstadt fehlt uns dagegen leider jegliches Material, um die Entwickelung der einzelnen örtlichen Lagen innerhalb eines längeren Zeitraumes verfolgen zu können. Eine auf der Grundstückskarte gelegentlich der Erhebung vom Jahre 1890 gestellte Frage nach der Zeit der Bebauung der Grundstücke, auf Grund deren wenigstens für die äußere Stadt Aufschlüsse in dieser Richtung erwartet waren, ist doch in zu wenig Fällen verlässig beantwortet worden, als daß man sich aus diesen ein richtiges Bild von der Entwickelung der Stadt construiren könnte. Wir müssen hier vielmehr lediglich auf das in Abschnitt II über die Bauthätigkeit im letzten Jahrzehnt Gesagte verweisen.

Für die beiden Gemarkungen und Bornheim in der alten Begrenzung (S. 2) ist die noch junge Entwickelung im Großen und Ganzen d. i. ohne Unterscheidung kleinerer Bezirke demnach nur durch die folgenden Zahlen zu kennzeichnen:

Quartier	Nummern	sep. Wohnh.	Quartier	Nummern	sep. Wohnh.
A	170	182	K	172	179
B	243	275	L	190	214
C	230	270	M	217	231
D	218	240	N	241	265
E	244	285	O	215	224
F	204	223	Neue Anlage	—	76
G	179	191	Judenquartier	—	201
H	178	186	Kirchen, Kapellen und		
I	270	290	städt. Gebäude ohne Nr.	—	29

Die auf dem Plane weiter vermerkte Summe 3579 soll die Gesammtzahl der Häuser der Stadt ausschließlich der Remisen, Stallungen, Scheunen darstellen. Auf der Planausgabe vom Jahre 1832 (4. Auflage) ist die entsprechende Zahl mit 3832 angegeben.

[51]) Im inneren Sachsenhausen und zwar in dessen früherer Begrenzung (welche den ganzen Theil zwischen Dreieichstraße und Wasserweg, der nunmehr zum äußern Sachsenhausen gerechnet wird, mit einbezog) hat die Zahl der bewohnten Grundstücke von 1871 bis 1890 betragen: 545—555—548—560—574.

Digitized by Google

	Zahl der bewohnten Grundstücke in der		
	Frankfurter Gemarkung.	Sachsenhäuser	Vorntheimer bezw. IX. Pol.-Revier
1858	651	93	—
1864	1072	131	—
1867	1392	218	—
1871	1622	250	—
1875	2325	410	—
1880	2892	510	849
1885	3339	575	908
1890	3996	681	1001

Es wird die Aufgabe der folgenden Kapitel sein, auf Grund der jüngsten Aufnahme vom Jahre 1890 eine nähere Beschreibung der Grundstücksvertheilung, namentlich auch mit Rücksicht auf die neue Bezirkseintheilung zu geben.

Zuvörderst gibt die auf den folgenden Seiten abgedruckte Uebersicht, welche zugleich die Zugehörigkeit der einzelnen Straßen und Straßentheile zu den 33 Bezirken erkennen läßt, die Vertheilung der bewohnten Grundstücke und deren Bewohner nach Straßen.

In dieser Uebersicht zeigen natürlich nicht gerade die volkreichsten Straßen auch die Höchstzahlen in Bezug auf die Zahl der bewohnten Grundstücke, wie schon aus der folgenden kleinen Tabelle hervorgeht, welche sich auf die 29 größeren Straßen mit je über 1000 Einwohnern beschränkt. Eine genaue Durchsicht des Straßenverzeichnisses in dieser Richtung mag dem Leser also einstweilen zur allgemeinen Orientirung über die Vertheilung der Bevölkerung und die Dichtigkeit der Bebauung dienen, während wir der genaueren Untersuchung dieser Fragen erst in einem späteren Kapitel nähertreten wollen.

Laufende No.	Straße.	Bewohnte Grundstücke	Bewohner	Auf 1 bewohntes Grundstück treffen Bewohner
1	Bergerstraße . . .	259	5885	22,72
2	Gutleutstraße . . .	72	3012	41,83 mit Kaserne
				17,77 ohne Kaserne
3	Allerheiligenstraße .	82	2477	30,21
4	Fahrgasse	108	2260	20,93
5	Sandweg	93	1841	19,80
6	Haidestraße . . .	63	1776	28,19
7	Friedberger Landstr.	96	1657	17,26
8	Alte Mainzergasse .	71	1605	22,61
9	Hanauer Landstraße	84	1601	19,06
10	Eschersheimer Landstr.	86	1522	17,70
11	Mainzer Landstraße	96	1466	15,27
12	Gr. Friedbergerstr. .	46	1452	31,57
13	Eckenheimer Landstr.	85	1367	16,08
14	Elbachstraße . .	51	1233	24,18

Laufende No.	Straße.	Bewohnte Grundstücke	Bewohner	Auf 1 bewohntes Grundstück treffen Bewohner
15	Gr. Rittergasse . .	85	1229	14,46
16	Schnurgasse . . .	61	1219	19,98
17	Brückenstraße . . .	38	1198	31,53
18	Oederweg	75	1181	15,75
19	Burgstraße . . .	40	1159	28,98
20	Altegasse	52	1161	22,33
21	Vornheimer Landstr.	42	1158	27,57
22	Grüneburgweg . .	81	1131	13,96
23	Darmstädter Landstr.	62	1118	18,03
24	Waldschmidtstraße .	46	1105	24,02
25	Zeil (alte)	60	1103	18,38
26	Langestraße . . .	43	1070	24,88
27	Musikantenweg . .	50	1028	20,56
28	Elisabethenstraße .	29	1022	35,21
29	Dreikönigstraße . .	47	1020	21,70

(Fortsetzung des Textes S. 65.)

Digitized by Google

Die am 1. Dezember 1890 bebauten und bewohnten Straßen[52]).

Straße.	Stadtbezirk	Bewohnte Grundstücke	Bewohner
Ackermannstraße gr. Nr.	25	1	4
ungr. Nr.	26		
Adlerflychtplatz	20	5	43
Adlerflychtstraße	20	24	462
Affensteinerweg	19	3	40
Affenthorplatz	31	10	149
Albusstraße	7	21	736
Allerheiligenstraße gr. Nr.	7	82	2477
ungr. Nr.	8		
Altebergsweg	33	1	5
Altegasse	6	52	1161
Altkönigstraße	18	12	187
Ankergasse	1	9	129
Arndtstraße gr. Nr. 50 — Ende	10	21	277
ungr. Nr. u. gr. Nr. 2–48 (bis zur Batinastr.)	17		
Arnsburgerhof	2	9	93
Arnsburgerstraße ungr. Nr.	24	38	737
gr. Nr. 2—30	25		
„ „ 32—80	28		
Axemer, oberer ungr. Nr.	14	4	28
gr. Nr.	25		
Axemer, unterer	25	10	314
Babenhäuser Landstraße	33	4	41
Bäckergasse	30	16	125
Bäckerweg	13	13	257
„ oberer	13	9	279
Bahnhofsplatz gr. Nr.	9	3	145
ungr. Nr.	15		
Barckhausstraße	10	10	164
Barfüßergasse	2	6	89
Battonnstraße ungr. Nr.	2	4	79
gr. Nr.	3		
Baugraben ungr. Nr.	3	3	60
gr. Nr.	6		
Baumweg	13	50	899
Baustraße	20	15	197
Beethovenplatz	17	1	1
Beethovenstraße	17	5	80
Bendergasse	1	31	581
Bergerstraße			
Nr. 1— 45 u. 2— 44	13		
„ 47—105 „ 46—124	23		
„ 107—181 „ 126—190	24	259	5885
„ 183 bis Ende	27		
„ 192 298	26		
„ 300 bis Ende	21		

Straße.	Stadtbezirk	Bewohnte Grundstücke	Bewohner
Bergesgrundweg	33	1	34
Bergweg	14	27	406
Bethmannstraße	4	15	517
Bettinastraße gr. Nr.	10	21	398
ungr. Nr.	17		
Bettinastraße, untere	17	3	24
Biebergasse	5	10	152
Blauhandgasse	1	6	80
Bleichstraße	6	55	943
Bleidenstraße	3	21	238
Blittersdorffsplatz	9	10	91
Blücherplatz	15	1	32
Blücherstraße	15	4	87
Blumenstraße	12	13	143
Bockenheimer Anlage	11	26	279
Bockenheimer Landstr. ungr. Nr. 1—77	10	74	815
gr. „ 2—60	11		
ungr. Nr. 79 bis Ende	17		
gr. „ 62 „ „	18		
Gr. Bockenheimerstr.	5	57	925
Kl. Bockenheimerstr.	5	21	498
Bockgasse	3	13	282
Böhmerstraße	19	17	326
Börneplatz ungr. Nr.	2	11	202
gr. Nr.	8		
Börnestraße ungr. Nr. zwischen Börnepl. und Battonnstr.	2		
ungr. Nr. von der Battonnstr. bis Ende	3	26	676
gr. Nr. 58—62	6		
„ „ 2—56	8		
Börsenplatz	5	5	93
Borngasse	2	26	345
Bornheimer Landstraße ungr. Nr. 49—79	13	42	1158
gr. Nr. zwischen Burgstr. u. Friedberger Landstr.	22		
Nr. 1—45 und 2—38	23		
Bornheimer Landwehrweg gr. Nr.	25	16	197
ungr. Nr.	28		
Bornwiesenweg Nr. 1 57 und 2—14	12	32	559
„ 59—81 „ 16—28	20		
Brauhausgasse	7	3	65
Breitegasse	7	40	880
Breitenauplatz	10	3	25

[52]) Das folgende Verzeichnis bezieht sich auf den Stand vom 1. Dezbr. 1890. Inzwischen haben folgende Umbenennungen bezw. Ummummerierungen stattgefunden:

1. Die Kl. Eckenheimerstraße (Bez. 21) heißt jetzt Marschnerstraße.
2. Die Mainzer Landstr. ist ummummeriert und es gehören jetzt:
   ungr. Nr. 1—67 zum 9. Bezirk gr. Nr. 2–72 zum 10. Bezirk
   „ „ 69—Ende „ 15. „ „ „ 76—Ende „ 16. „
   und „ 74 „ 17. „
3. Desgl. die Taunusanlage: Nr. 1—11 sortl. zum 9. Bezirk. Nr. 12—Ende sortl. zum 10. Bezirk.

Digitized by Google

Straße.	Stadtbezirk	Bewohnte Grundstücke	Bewohner
Brentanostraße	10	7	75
Breulsweg	33	2	29
Brönnerstraße	6	21	527
Bruchstraße	32	2	34
Brückenstraße gr. Nr.	30		
ungr. Nr. verlängerte	31 32	38	1198
Brüchhofstraße gr. Nr. 6—22	2	18	600
ungr. Nr. u. gr. Nr. 2—4	8		
Buchgasse	1	13	228
Buchwald, hinter dem	28	3	33
Buchwaldstraße gr. Nr.	28	11	273
ungr. Nr.	29		
Bürgerstraße ungr. u. gr. Nr. (bis zur Wiesenhüttenstr.)	9		
ungr. u. gr. Nr. (westl. der Wiesenhüttenstr.)	15	10	175
Burgstraße ungr. Nr.	22		
gr. Nr. 2—60	23	40	1159
„ „ 62—134	24		
„ „ 136—Ende	27		
Citronengäßchen	2	2	20
Cornelisstraße	17	4	43
Cronachstraße	32	16	544
Crondergerstraße	18	8	117
Dammstraße	33	3	95
Dammeckerstraße	32	3	78
Darmstädter Landstraße gr. Nr. 2—6	31		
„ „ 8—Ende	32	62	1118
ungr. Nr.	33		
Deutschherrnkai zwischen Frankensteinerplatz und Brückenstraße	31		
vom Frankensteinerpl. östlich	33	6	223
Dominikanergasse	2	7	168
Domplatz ungr. Nr. 1 u. gr. Nr. 2—4	1		
„ „ 3—Ende u. gr. Nr. 6—Ende	2	8	156
Dortelweilerstraße ungr. Nr. 41—Ende	22		
„ „ 1—39 u. gr. Nr.	27	17	258
Dreieichstraße gr. Nr. 2—42	31		
ungr. Nr. u. gr. Nr. 44—54	33	15	334
Dreikönigstraße	30	47	1020
Dürerstraße	32	4	30
Eckenheimer Landstraße ungr. Nr. 1—45 u. gr. Nr. 2—52	12		
ungr. Nr. 47—Ende	20	85	1367
gr. Nr. 54 Ende	21		
Kl. Eckenheimerstraße	21	5	67
Eichwaldstraße ungr. Nr. 71—Ende			
u. gr. Nr. 70—Ende	22		
ungr. Nr. 23—69			
u. gr. Nr. 24—68	24	20	362
ungr. Nr. 1—21			
u. gr. Nr. 2—22	28		

Straße.	Stadtbezirk	Bewohnte Grundstücke	Bewohner
Einhornstraße	3	9	182
Eiserne Hand	12	34	521
Elbestraße	9	1	19
Elephantengasse	6	13	354
Elisabethenstraße	31	29	1022
Elkenbachstraße ungr. Nr. u. gr. Nr. 2—32	13		
gr. Nr. 34—Ende	23	51	1233
Elsheimerstraße	11	8	118
Enkheimerstraße	29	15	188
Eppsteinerstraße	18	12	201
Erlenstraße ungr. Nr. 1—9 u. gr. Nr. 2—10	10		
ungr. Nr. 11—Ende		1	19
u. gr. Nr. 12—Ende	17		
Eschenheimer Anlage	12	30	375
Gr. Eschenheimerstraße ungr. Nr.	5		
gr. Nr.	6	57	994
Kl. Eschenheimerstraße	6	46	942
Eschersheimer Landstraße ungr. Nr. 1—41	11		
gr. „ 2—44	12	86	1522
ungr. „ 43—277	19		
gr. „ 46—274	20		
Eulengasse	27	32	511
Färberstraße	30	12	284
Fahrgasse ungr. Nr. 1—23	1		
ungr. Nr. 25 61 u. gr. Nr. 8—82	2		
„ „ 63—117 u. „ „ 84—144	3	108	2260
ungr. Nr. 119—123	6		
gr. Nr. 2—6 u. 146—150	8		
Fahrthor, am	1	3	16
Falkengasse	1	2	111
Fallthorstraße ungr. Nr. 5 Ende u. gr. Nr.	28	25	594
ungr. Nr. 1—3	29		
Fasanenstraße	25	15	523
Fechenheimerstraße	28	5	121
Feldbergstraße	18	29	444
Feldstraße	19	26	596
Fellnerstraße	11	5	44
Feststraße	13	16	363
Feuerbachstraße	10	28	325
Fichardstraße ungr. Nr.	12	47	715
gr. Nr.	20		
Fichtestraße	13	12	136
Finkenhofstraße	12	34	467
Fischerfeldstraße	8	18	417
Gr. Fischergasse	1	27	473
Kl. „	1	13	208
Forsthausstraße	32	4	35
Freihofstraße	27	9	169

Digitized by Google

Straße.	Stadtbezirk	Bewohnte Grundstücke	Bewohner
Friedberger Anlage			
Nr. 13—32 forts.	13	27	319
„ 1—12 „	14		
Friedberger Landstraße			
ungr. Nr. 1—65	12		
gr. Nr. 2—72	13	96	1657
ungr. Nr. 67—Ende	21		
gr. Nr. 74—Ende	22		
Gr. Friedbergerstraße			
ungr. Nr.	6		
gr. Nr.	7	46	1452
Kl. Friedbergerstraße	7	11	216
Friedensstraße	4	10	173
Friedhöfen, an den	21	2	18
Friedrichstraße	18	26	438
Fritschengäßchen	31	5	97
Frohnhofstraße	2	11	281
Gärtnerweg	11	33	348
Gallus-Anlage	9	4	88
Gr. Gallusstraße	4	16	424
Kl. „	4	10	159
Garkuchenplatz	1	11	139
Gartenstraße	32	34	830
Gaußstraße	13	28	716
Geisgäßchen	3	6	63
Am Geistpförtchen	1	3	98
Gelbe Hirschstraße	7	10	264
Geleitsstraße	33	5	97
Gellertstraße	22	8	90
Gelnhäusergasse	3	24	560
Gerbermühlstraße	33	17	343
Gerichtsstraße	7	1	171
Germaniaplatz	24	6	101
Germaniastraße	24	9	171
Ginheimerstraße	18	12	184
Glauburgstraße			
mittlere, ungr. Nr. 155—159 u. mittlere u. westliche gr. Nr. westl. der Eschersheimer Landstr. u. westliche ungr. Nr. 225—233 u. mittl. ungr Nr. 63—153 u. gr. Nr. 62—90 u. mittlere gr. Nr. östlich d. Eschersheimer Landstraße	19	38	779
ungr. Nr. 1—59 u. gr. Nr. 2—60	20		
Glockstraße	21	3	88
Goetheplatz	5	20	228
Goethestraße	5	9	121
Goldbergweg	33	2	16
Goldene Stelzstraße	7	8	194
Goldfedergasse	2	9	220
Goldhutgasse	1	6	92
Graubengasse	3	32	692
Grethenweg	32	18	430

Straße.	Stadtbezirk	Bewohnte Grundstücke	Bewohner
Gronauerstraße	27	1	23
Grüneburgweg			
ungr. Nr. 1—43	11		
„ „ 45—153	18	81	1131
gr. Nr.	19		
Grünestraße	14	17	220
Günthersburger Allee	22	1	1
Güterplatz	16	1	11
Güterstraße	16	2	16
Guiollettplatz	10	5	82
Guiollettstraße	10	28	292
Guttentstraße			
ungr. Nr. 1—77 u. gr. Nr. 2—72	9	72	3012
ungr. Nr. 79—Ende u. gr Nr. 74—Ende	15		
Gutzkowstraße	32	17	347
Hafenstraße	15	19	696
Haideplatz	23	1	48
Haidestraße			
ungr. Nr. 1—47 u. gr. Nr. 2—38	23		
„ „ 49—103 „ „ „ 40 110	24	63	1776
„ „ 105—Ende „ „ „ 112—Ende	27		
Hainerhof	2	6	217
Hainerweg	33	22	519
Hammelsgasse	7	4	193
Hanauer Landstraße			
ungr. Nr. 1—45 u. gr. Nr. 2—40	14	84	1601
„ „ 47—Ende „ „ „ 42—Ende	26		
Happelgasse	30	12	119
Hasengasse			
ungr. Nr. 1—13 u. gr. Nr. 2—10	3	13	213
„ „ 15—Ende „ „ „ 12—Ende	6		
Haseupfad, gr.	32	21	366
„ , mittl.	32	4	20
„ , letzter	32	15	299
Hebderichstraße	32	11	151
Hegelstraße ungr. Nr.	13	21	603
gr. Nr.	23		
Heiligkreuzgasse	7	20	810
Heinestraße	20	8	108
Heisterstraße	33	16	320
Hellerhofstraße	16	3	77
Hemmerichstraße ungr. Nr.	16	6	58
gr. Nr.	17		
Herbartstraße	23	23	881
Herderstraße	13	25	537
Hermannstraße ungr. Nr.	12		
gr. Nr.	20	38	462
Hermesweg	13	26	384
Hessenweg	12	1	8
Gr. Hirschgraben gr. Nr. 2—4	1		
„ „ 6—28	2	20	490
ungr. Nr.	4		

Digitized by Google

Straße.	Stadtbezirk	Bewohnte Grundstücke	Bewohner
Kl. Hirschgraben ungr. Nr.	3	15	148
gr. Nr.	4		
Hochstraße	5	56	861
Kl. Hochstraße	5	11	157
Höchstenstraße	15	5	69
Höhenstraße ungr. Nr.	23		
gr. Nr.	24	22	652
Höllgasse	1	7	159
Höltystraße	22	6	51
Holzgraben ungr. Nr.	3		
gr. Nr.	6	16	254
Holzhausengäßchen	7	6	64
Holzhausenstraße	20	10	137
Am Holzpförtchen	1	3	71
Homburger Landstraße	21	1	6
Hühnermarkt	2	1	10
Hühnerweg	33	2	32
Humboldtstraße			
ungr. Nr. 1—23 u. gr. Nr. 2—24	12		
„ „ 25—Ende		54	896
u. gr. Nr. 26—Ende	20		
Jägergäßchen	30	4	126
Jahnstraße	12	41	620
Johannitergasse	2	4	75
Hinter der Judenmauer	8	14	349
Junghofstraße ungr. Nr.	4		
gr. Nr.	5	17	243
Kälbergasse	1	4	93
Kaffeegasse	1	3	112
Kaiserhofstraße	5	20	573
Kaiserstraße			
ungr. Nr. 1—29 u gr. Nr. 2—30	4		
ungr. u. gr. Nr. zwischen Gallus-Anlage und Bahnhofsplatz	9	22	434
Kalbächergasse	5	13	279
Kannengießergasse ungr. Nr.	1		
gr. Nr.	2	10	152
Kantstraße	23	4	192
Kappeswiese	28	1	9
Karpfengasse	1	8	197
Katharinenpforte gr. Nr. 2—4	3		
ungr. Nr.	4	14	165
gr. Nr. 6—20	6		
Keplerstraße	20	32	750
Kerbengasse	1	8	218
Kettenhofweg			
bis zur Arndtstr. (1—85 u. 2—80)	10		
westlich der Arndtstr.	17	38	414
Kettenstraße	5	13	425
Kirchgasse	2	10	216

Straße.	Stadtbezirk	Bewohnte Grundstücke	Bewohner
Kirchnerstraße	4	10	356
Klapperfeldstraße	7	2	88
Klappergasse	31	35	480
Klickerbahn	25	11	131
Klingerstraße	7	11	225
Klostergasse			
ungr. Nr. 1—23 u. gr. Nr. 2—22	2		
„ „ 37—69 „ „ „ 24—36	3	35	984
Klüberstraße	10	14	248
Knoblauchstraße	20	1	3
Königsbrunnenweg	32	3	46
Königsteinerstraße	18	3	36
Königswarterstraße	14	21	414
Köpplerhöfchen	2	3	83
Körnerstraße	19	17	244
Kohlbrandstraße	29	9	135
Kornblumengasse	3	12	275
Gr. Kornmarkt	2	21	433
Kl. Kornmarkt	3	16	244
Koselstraße ungr. Nr.	12		
gr. Nr.	21	35	760
Krautmarkt	1	3	68
Krögerstraße	6	11	176
Kruggasse	2	12	378
Krummerweg	25	7	59
Kühgasse	7	4	73
Kühhornshofweg	20	1	30
Lämmchen, hinter dem	2	4	132
Länderweg	33	3	114
Langeschirn	1	10	79
Langestraße			
ungr. Nr. 45—65 u. gr. Nr. 26—42	7		
„ „ 1—43 „ „ „ 2—24	8	43	1070
Launtzstraße	32	8	200
Leerbachstraße			
ungr. Nr. 1—63 u. gr. Nr. 2—66	11		
ungr. Nr. 65—Ende u. gr. 68—Ende	19	63	779
Leibnitzstraße	23	8	220
Lenaustraße	21	8	190
Lersnerstraße	20	27	387
Lessingstraße	10	2	29
Lettigkautweg	33	2	42
Liebfrauenberg	3	9	109
Liebfrauenstraße			
ungr. Nr. 1—3 u. gr. Nr. 2—4	3	4	35
ungr. Nr. 5—Ende u. gr. Nr. 6—Ende	6		
Liebigstraße			
ungr. Nr. 1—11 u. gr. Nr. 2—12	11		
ungr. Nr. 13—Ende		52	909
u. gr. Nr. 14—Ende	18		
Limpurgergasse	1	1	103
Lindenstraße	10	20	197
Lindheimergasse	3	18	175

Digitized by Google

Straße.	Stadtbezirk	Bewohnte Grundstücke	Bewohner
Linnéstraße	28	5	103
Löbersgasse	27	48	691
Löhergasse	30	43	867
Löwengasse	28	6	220
Lortzingstraße	21	1	29
Louisenplatz	23	2	80
Louisenstraße	23	26	985
Luginsland	5	6	116
Mainkai	1	16	356
Mainkurstraße	28	1	54
Mainluststraße	9	6	113
Mainstraße	8	17	495
Alte Mainzergasse			
ungr. Nr. 1—71 u. gr. Nr. 2—88	1		
ungr. Nr. 73—Ende		71	1605
u. gr. Nr. 90 - Ende	4		
Kl. Mainzergasse	1	4	26
Mainzer Landstraße			
ungr. Nr. 1—67	9		
gr. „ 2—96	10		
ungr. Nr. 69—Ende	15	96	1466
gr. „ 100—Ende	16		
gr. Nr. 98	17		
Neue Mainzerstraße			
ungr. Nr. 1—59 u. gr. Nr. 2—68	4	47	674
„ 65—81 „ „ 72—88	5		
Marienstraße	9	8	91
Markt ungr. Nr.	1		
gr. Nr.	2	39	746
Markthalle, an der			
gr. Nr. 2—4	3		
gr. Nr. 6—8	6	2	43
Mauerweg	13	7	102
Maulbeerstraße	25	3	54
Meisengasse	5	20	614
Mendelssohnstraße	17	19	220
Merianplatz ungr. Nr.	13		
gr. Nr.	23	9	238
Merianstraße (östl. u. westl.)	13	18	330
Metzgergasse	1	16	236
Mittelweg	12	39	826
Mörfelder Landstraße	32	45	778
Mörsergasse	2	5	140
Mozartplatz	11	6	62
Mühlberg	33	6	56
Mühlbruchstraße	33	29	733
Mühlkanal	33	4	16
Münzgasse	1	13	289
Musikantenweg			
ungr. Nr. 1—27 u. gr. Nr. 2—32.	13		
ungr. Nr. 29 - Ende u. gr. Nr. 34 - Ende	23	50	1028
Mylinsstraße	18	33	362

Straße.	Stadtbezirk	Bewohnte Grundstücke	Bewohner
Neebstraße	27	1	18
Neue Kräme			
ungr. Nr. 1—13 u. gr. Nr. 2—20	2	21	354
„ „ 15—35 „ „ „ 26—34	3		
Neuer Wall	31	11	269
Neugasse	2	29	597
Neuhofstraße	21	12	467
Niddastraße			
bis zur Bahnstr. (1—35 u. 2—36)	9	15	215
südwestl. der Bahnstraße	15		
Niedenau	10	57	857
Nonnengasse	3	5	167
Nordendstraße	21	12	415
Nürnbergerhof	2	11	179
Oberlindau			
ungr. Nr. 1—43 u. gr. Nr. 2—20	11		
ungr. Nr. 51—Ende		27	278
gr. Nr. 72—Ende	18		
(nördl. der Staufenstr.)			
Obermainanlage	14	26	768
Obermainstraße	14	25	554
Kl. Obermainstraße	14	12	446
Oberweg	12	25	306
Oederweg			
ungr. Nr. 1—73 u. gr. Nr. 2—72	12	75	1181
„ „ 75—129 „ „ „ 74—148	20		
Offenbacher Landstraße	33	29	587
Opernplatz	5	6	94
Oppenheimer Landstraße	32	12	207
Oppenheimerplatz	32	3	65
Oppenheimerstraße			
ungr. Nr. 1—49 u. gr. Nr 2—40	30	35	582
„ „ 51—67 „ „ „ 42—50	32		
Ostendstraße			
ungr. Nr. 1—55 u. gr. Nr 2—66	14		
ungr. Nr. 57—Ende		36	683
u. gr. Nr. 70—Ende	26		
Palmengartenstraße	18	7	69
Palmstraße	13	11	169
Papageigasse	1	9	241
Paradiesgasse	31	38	775
Parkstraße ungr. u. gr. Nr. südl.			
des Grüneburgweges	18		
ungr. Nr. 51—Ende		11	159
u. gr. Nr. 32—Ende	19		
Paulsgasse ungr. Nr.	1	7	188
gr. Nr.	2		
Paulsplatz ungr. Nr. 1—3	1	12	192
ungr. Nr. 5 - Ende u. gr. Nr.	2		
Pestalozzistraße	13	7	191
Petterweilstraße			
ungr. Nr. 1—57 u. gr. Nr. 2—56	24		
ungr. Nr. 59—Ende		22	633
u. gr. Nr. 58—Ende	27		
Gr. Pfingstweidstraße	14	11	148

Digitized by Google

Straße.	Stadtbezirk	Bewohnte Grundstücke	Bewohner
Kl. Pfingstweidstraße			
ungr. Nr.	14	6	116
gr. Nr.	25		
Poststraße	15	1	6
Praunheimerstraße	11	16	237
Predigerstraße	2	10	280
Preungesheimerstraße	27	10	178
Querstraße	12	10	110
Rampenstraße	16	4	45
Rapunzelgasse	1	2	37
Rebstöckerstraße			
zwischen Höchster- u. Mainz. Landstr.	15	1	4
nördl. der Mainzer Landstr.	16		
Rechneigrabenstraße	8	18	390
Rechneistraße	8	11	319
Reinickstraße	3	3	96
Rendelerstraße	27	15	265
Reuterweg			
ungr. Nr. 1—43 u. gr. Nr.	11	26	342
ungr. Nr. 45—Ende	18		
Reversbrunnenweg	33	1	28
Rheinstraße			
ungr. Nr. 1—13 u. gr. Nr. 2—6	10	5	40
ungr. Nr. 17—Ende u. gr. Nr. westl. der Bettinastr.	17		
Rhönstraße	25	46	690
Ringelgasse	28	6	102
Gr. Rittergasse			
ungr. Nr. 23—Ende u. gr. Nr. 16—Ende	31	85	1229
ungr. Nr. 1—21 u. gr. Nr. 2—14	33		
Kl. Rittergasse	31	33	488
Röderbergweg			
ungr. Nr. u. gr. Nr. 60—Ende	25	60	745
gr. Nr. 2—58	26		
Röderbergweg, unterer			
ungr. Nr.	25	11	59
gr. Nr.	26		
Römerberg			
ungr. Nr. u. gr. Nr. 2—28	1	16	283
gr. Nr. 30—40	2		
Römergasse	1	4	86
Rosengasse	2	28	492
Roßdorferstraße	28	13	303
Rosserstraße	18	14	233
Roßmarkt			
ungr. Nr. u. gr. Nr. 16—20	4	16	314
gr. Nr. 2—14	5		
Alte Rothhofstraße	5	15	343
Neue "	5	21	512
Rothkreuzgasse	2	21	379
Rothkreuzplatz	2	3	69
Rottweilstraße	13	9	165

Straße.	Stadtbezirk	Bewohnte Grundstücke	Bewohner
Rückertstraße	14	14	301
Rüsterstraße	10	13	149
Saalgasse	1	29	971
Sachsenhäuser Landwehrweg			
ungr. Nr. 265—373			
u. gr. Nr. 212—300	32		
ungr. Nr. 175—185		19	380
u. gr. Nr. 62—160	33		
Sachsenlager	11	21	254
Sackgasse	2	4	38
Am Salzhaus	4	4	92
St. Georgenstraße	27	3	141
Sandberggäßchen I u. II	33	8	77
Gr. Sandgasse ungr. Nr.	2	21	281
gr. Nr.	3		
Kl. Sandgasse	3	13	136
Sandweg ungr. Nr. 1—57	13		
gr. Nr. 2—56	14		
ungr. Nr. 59—151	33	93	1841
gr. Nr. 58—120	26		
Savignystraße	10	31	345
Schaafhofweg, mittlerer	32	1	21
" oberer	32	3	7
Schäfergasse	6	37	967
Schärfengäßchen	3	2	25
Scharnhorststraße	15	1	38
Schaumainkai	32	19	210
Scheidswaldstraße	25	36	644
Schellgasse	30	11	205
Schellingstraße	23	11	252
Schifferstraße gr. Nr. 32—Ende	30		
gr. Nr. 2—30	31	36	663
ungr. Nr.	32		
Kl. Schifferstraße	32	4	124
Schillerplatz	5	4	109
Schillerstraße	5	9	229
Schillstraße	15	1	37
Am Schlachthaus	1	2	12
Schlachthausgasse	1	14	313
Schleidenstraße	12	13	174
Schleiermacherstraße	23	9	264
Alte Schlesingergasse	4	11	247
Neue "	4	7	112
An der Schmidtstube	1	4	285
Schnappbornweg	33	2	57
Schneckenhofstraße	32	6	77
Schneidwallgasse gr. Nr.	1	4	58
ungr. Nr.	4		
Schnurgasse ungr. Nr.	2	61	1219
gr. Nr.	3		
Schöne Aussicht	8	15	387
Hinter der schönen Aussicht	8	6	99

Digitized by Google

Straße.	Stadt-bezirk	Bewohnte Grundstücke	Bewohner.
Schönstraße	15	3	116
Schopenhauerstraße	23	7	314
Schubertstraße	17	5	51
Schüppengasse ungr. Nr.	1	17	369
gr. Nr.	2		
Schützenhüttenweg	32	1	15
Schützenstraße	8	11	255
Schulstraße	30	38	770
Schwanenstraße	14	10	211
Schwanthalerstraße	32	3	32
Schwarzburgstraße			
ungr. Nr. 57—Ende	20	21	693
u. gr. Nr. 74—Ende	21		
ungr. Nr. 1—55 u. gr. Nr. 2—72			
Schwarzgoldlagweg	17	1	5
Schwarzsteinlautweg	32	5	51
Schweizerplatz	32	2	7
Schweizerstraße	32	25	448
Schwindstraße	17	13	126
Seckbächergasse	1	11	225
Am Seehof	33	3	25
Seehofstraße	33	2	90
Seilerstraße	7	41	753
Senckenbergstraße	6	6	148
Seumestraße	23	11	243
Siemensstraße	33	13	232
Sömmerringstraße	20	29	474
Souchaystraße	32	3	25
Speicherstraße	15	6	118
Speystraße	28	10	228
Gr. Spillingsgasse	27	30	445
Kl. „	27	7	83
Spohrstraße	21	1	41
Am Städelshof	7	2	42
Städelstraße	32	10	77
Stallburgstraße	20	32	742
Starkestraße	7	2	95
Staufenstraße ungr. Nr.	11	11	211
gr. Nr.	18		
Stegstraße	32	11	252
Steingasse	3	17	328
Steinweg	5	10	224
Sternstraße	12	32	440
Stiftstraße	6	32	935
Strahlenbergerweg	33	6	183
Synagogenstraße	8	1	5
Taubenbrunnenweg	19	25	279
Taubenhofstraße	5	2	17
Neue Taubenstraße	5	8	111
Taunusanlage	9	7	75
Taunusplatz	9	6	69
Taunusstraße	9	13	190
Teichstraße	33	3	107
Theaterplatz	5	11	169
Theobaldstraße	14	13	326
Am Thiergarten			
ungr. Nr. 1—47 u. gr. Nr. 2—58	14	44	579
„ „ 49—99			
u. gr. Nr. 60—Ende	25		
Thronerstraße	27	3	36
Thurmstraße	27	10	122
Töngesgasse	3	48	846
Töpfengasse	5	1	5
Trierischegasse	3	9	131
Trierischerplatz	3	10	204
Trutz	11	35	381
Tuchgaden	1	8	137
Uhlandstraße	14	29	727
Ulmenstraße	10	24	293
Unterlindau			
ungr. Nr. 1—39 u. gr. Nr. 2—40	11	42	791
ungr. Nr. 41—Ende			
u. gr. Nr. 42—Ende	18		
Untermainanlage	9	5	87
Untermainkai Nr. 1—3 forll.	1	32	456
„ 4—17 „	4		
„ 18—58 „	9		
„ 64—Ende „	15		
Unterweg	12	10	208
Varrentrappstraße	32	1	3
Veitstraße	32	1	27
Vereinsstraße	27	19	650
Vilbelerstraße gr. Nr.	6	27	859
ungr. Nr.	7		
Vogelsgesanggasse	3	10	191
Vogtstraße ungr. Nr. 83—Ende			
u. gr. Nr. 74—Ende	19	7	167
gr. Nr 56—72	20		
Waldschmidtstraße			
gr Nr. 2—30	14	46	1105
ungr. Nr. u. gr. Nr. 32—116	25		
Wallstraße	31	20	802
Wartegäßchen I u. II	32	2	45
Wasserweg	33	9	263
Weberstraße	21	14	371
Weckmarkt	1	1	8
Wedelgasse ungr. Nr.	1	1	12
gr. Nr.	2		
Weidenbornstraße	27	20	378
Weiherstraße	14	3	48

Digitized by Google

Straße.	Stadtbezirk	Bewohnte Grundstücke	Bewohner
Weilburgerstraße	15	4	63
Weißadlergasse ungr. Nr.	2		
gr. Nr.	3	23	336
Kl. Weißadlergasse	3	2	12
Weißfrauenstraße ungr. Nr. 1—7	1		
ungr. Nr. 9—Ende u. gr. Nr.	4	11	207
Wendelsweg	33	6	96
Weserstraße	9	12	120
Westendplatz	10	7	72
Westendstraße	10	37	465
Wielandstraße	21	29	688
Wiesenau gr. Nr. bis zur Staufenstr.	11		
ungr. Nr. u. gr. Nr. von der Staufenstraße (18) bis Ende	18	15	230
Kl. Wiesenau	18	2	7
Wiesenhüttenplatz gr. Nr.	9		
ungr. Nr.	15	11	163
Wiesenhüttenstraße gr. Nr.	9		
ungr. Nr.	15	3	24
Wiesenstraße ungr. Nr.	24	30	939
gr. Nr.	27		
Wildemannsgasse	3	2	22
Willemerstraße ungr. Nr. 1—7	31		
ungr. Nr. 9—Ende u. gr. Nr.	33	11	391
Winckelmannstraße	22	7	85
Windeckstraße ungr. Nr.	14		
gr. Nr.	26	9	135
Windmühlstraße	9	2	15
Wingertstraße	25	12	262
Wöhlerstraße	11	15	235
Wolfsgangstraße ungr. Nr. 63—Ende			
u. gr. Nr. 74—Ende	19		
ungr. Nr. 53—61 u. gr. Nr. 64—70	20	38	519
Wolfsgarten	33	1	7
Wollgraben ungr. Nr.	2		
gr. Nr.	8	15	415
Zäunen, hinter den	28	1	7
Zeil	6	60	1103
Neue Zeil	7	46	918
Zeilselstraße	21	16	508
Ziegelgasse	3	16	312
Ziegelhüttenweg	32	15	299
Zimmerweg	10	14	211
Unterer Zwergweg	33	7	195
Zwischenstraße	33	16	91
Summe:		9196 [53])	179866 [54])

NB. Unbebaute, wenn auch bereits benannte Straßen sind in dem vorstehenden Verzeichniß ebensowenig enthalten, wie jene bebauten ꝛc. auch bewohnten Straßen, für welche die bewohnten Grundstücke nach anderen Straßen nummeriren, und die Bewohnerzahl den letzteren zugerechnet werden mußte.

Die Vertheilung der bewohnten, ebenso wie der überhaupt bebauten Grundstücke auf die 33 Bezirke ist aus den ersten Spalten der Tab. 16 zu entnehmen. Bezüglich der Differenz zwischen den Zahlen der bebauten und der bewohnten Grundstücke ist hier nur daran zu erinnern, daß dieselbe in den einzelnen Bezirken auf verschiedene Verhältnisse zurückgeführt werden muß. Während in einigen Bezirken mit besonders hoher Bauthätigkeit (namentlich im 18., 21., 32., 15. u. s. w.) zur Zeit der Volkszählung eine verhältnißmäßig große Zahl unvollendeter Neubauten ermittelt wurde, welche die Zahl der bebauten Grundstücke im Vergleiche zu derjenigen der thatsächlich bewohnten wesentlich erhöht, kommen in anderen Bezirken, namentlich in jenen der Innenstadt, mehrfach unbewohnte, nur geschäftlichen Zwecken dienende Anwesen in Betracht (beispielsweise im 1. Bezirk die sogen. Metzgerschirnen), oder es finden sich wie im äußeren Sachsenhausen viele Grundstücke, welche nur aus kleineren unbewohnten Baulichkeiten bestehen, die den verschiedensten Zwecken dienen.

Unter den unbewohnten Grundstücken spielen sodann auch, namentlich in der Altstadt, die öffentlichen Gebäude bezw. Gebäudecomplexe eine nicht unwesentliche Rolle.

Um bezüglich der letzteren überhaupt ein übersichtliches Bild zu geben, sind dieselben in der folgenden Aufzählung innerhalb der 33 Bezirke einzeln namhaft gemacht und dabei

[53]) Unter Einrechnung des Forstbez. mit 27 zerstreut liegenden Grundstücken u. 180 Seelen, aber ohne die Schiffsbevölkerung von 154 Seelen. Die 52 bewohnten Schiffe sind auch in den Grundstücken nicht mit eingerechnet.

Digitized by Google

diejenigen, welche zur Zeit der Zählung, wenn auch nur vorübergehend oder in einzelnen Theilen bewohnt waren, durch einen Stern * hinter dem Namen des Grundstückes bezeichnet.

Unter öffentlichen Gebäuden sind hierbei indeß nicht nur diejenigen verstanden, welche sich im Besitze des Staates oder der Stadt, bezw. einer öffentlichen Korporation befinden, sondern vielmehr im weiteren Sinne auch solche, welche zwar Privatbesitz sind, aber als mehr oder weniger öffentlichen Zwecken dienend, allgemeineres Interesse beanspruchen.

Wenn die hierbei gezogene Grenze selbstverständlich auch von Willkür nicht frei ist, so wird man doch durch diese Aufstellung einen allgemeinen Ueberblick in dieser Richtung erhalten:

1. Stadtbezirk: Zollhof*, Zollagerhaus*, ehemalige Münze*, Römer, Haus Limpurg, Löwenstein, Frauenstein* und Salzhaus*, Bau-Deputations-Gebäude*, Eisernhof*, Centralstation der Feuerwehr*, Stadtarchiv, Leinwandhaus, altes Schlachthaus, Dom, Nicolaikirche, Leonhardskirche mit Anbau*, Filiale der Ubland[schule]*, III. Polizei-Revier*, Fahrthorstation, — Mehlwaage*, Rententhurm, Frankfurter Bank*, Lutherisches Pfarrhaus*, Katholisches Pfarrhaus*.

2. „ Ehemaliges Amtsgerichtsgebäude, ehemaliges Landgerichtsgebäude (jetzt Tiefbauamt)* Aichamt*, I. Polizei-Revier*, Postamt 2*, Schul-Kuratorium und -Deputation*, Paulskirche, deutsch-reformirte Kirche mit Anbau*, Dominikanerkirche und Stadtbahle, Armsburgerschule, Hülfsschule für Schwachbefähigte*, — Almosenkasten*, Evangelisches Pfarrhaus*, Katholisches Pfarrhaus*, alte Börse*, Bank für Handel und Industrie.

3. „ Ehemaliges Oberlandesgerichtsgebäude (König von England)*, Markthalle, Lederhalle, Liebfrauenkirche, Selektenschule*, Annaschule* — 2 lutherische Pfarrhäuser*, katholisches Pfarrhaus.*

4. „ Kreiskasse*, Gallusthorwaage, Quartierhaus (Schneidwallgasse)*, Weißfrauenkirche, Weißfrauenschule*, Mylius[schule (Kleinkinderschule)]* — Lutherisches Pfarrhaus, Hassel's Institut*, Guaita'sche Stiftung*, von Cronstett'sches Damenstift*, Goethehaus*, Polytechnische Gesellschaft*, Saalbau*, Phönix*, Providentia*, Deutsche Vereinsbank*, Mitteldeutsche Kreditbank*, Filiale der deutschen Bank*.

5. „ Reichsbank*, Commandantur*, Hauptwache*, IV. Revier*, Französisch reformirte Kirche*, Städt. Gymnasium*, Elisabethenschule*, Englisch Fräuleinschule*, Katharinenschule*, ehemaliges Tiefbauamt (jetzt gewerbliche Fortbildungsschule), Opernhaus nebst Decorationsmagazin*, Stadttheater nebst Decorationsmagazin*, — 2 Lutherische Pfarrhäuser*, Börse*, Gewerbekasse*, Frankfurter Hypothekenbank*, Germania*, Kunstverein*, Loge Sokrates*, Loge Carl zum Lindenberg*, Loge zur Einigkeit*.

6. „ Hauptpostamt*, Pfandhaus*, Friedbergerthorwaage*, Eschenheimer Thurm*, Bürgerhospital*, Dr. Senckenbergisches Museum, Dr. Senckenbergische Bibliothek*, Katharinenkirche*, Peterskirche, Dom- und Rosenbergerschule*, Kleinkinderschule*, — 2 Lutherische Pfarrhäuser*, Institut Singer*, Institut Groos*, Sondershausen'sche Stiftung*, Thurn- und Taxis'sches Palais*, Deutsche Effekten- und Wechselbank*, Physikalischer Verein*, Bürger-Verein*.

7. „ Justizpalast*, Gerichtsgefängniß*, Polizei-Präsidium*, Polizei-Gefängniß*, II. Polizei-Revier*, Postamt 3*, Versorgungshaus*, Entbindungsanstalt*, Allerheiligenthorwaage*, Kapelle der freireligiösen Gemeinde, Klingerschule*, Bethmannschule*, Peterss[chule]*, Liebfrauenschule*, — 2 lutherische Pfarrhäuser*, Kaufmännischer Verein*, Loge zum Frankfurter Adler*.

8. „ Stadtbibliothek, Heiliggeist-Hospital*, Augen-Heilanstalt*, Haupt-Synagoge*, Synagoge der israelitischen Gemeinde, Synagoge der israelitischen Religions-Gesellschaft, Allerheiligenschule, Israelitische Realschule*, Israelitische Volksschule*, — Israelitisches Schlachthaus, Israelitische Männer- und Frauenkrankenkasse*, Israelitischer Frauenverein*, Loge zur Morgenröthe*.

Digitized by Google

9. Stadtbezirk: Main-Neckarbahnhof*, Main-Weser-Bahnhof*, Dienstgebäude des Divisions-Commandos, Postamt 4*, Quartierhaus*, — Reformirtes Pfarrhaus*, Pflegamt des Waisenhauses*.
10. „ Wöhlerschule*.
11. „ V. Polizei-Revier*, — Loge Carl*.
12. „ VI. Polizei-Revier*, Postamt 8*, Taubstummen-Anstalt* — Dr. Hoch's Conservatorium*, Turnhalle der Turngemeinde*, Schwesternhaus Bethanien*, Filiale der barmherzigen Schwestern*, Schwesternhausneubau (Kokelstraße), Ursulinenkloster*.
13. „ Zionskirche*, Musterschule*, — Bethmann's Museum.
14. „ Staats-Gymnasium*, Königswarterhospital*, Krankenpflegerinnen-Institut*, Dr. Christ's Kinderhospital*, VII. Polizei-Revier*, Israelitische Realschule*, Ostendschule*, Uhlandschule*, — Landwirthschaftliche Halle*, Englische Gasanstalt, Israelitisches Waisenhaus*, Israelitisches Mädchenstift*, Israelitische Waisenanstalt*, Belsaal der St. Martins-Gemeinde, Turnhalle des Turnvereins*.
15. „ Hauptpersonenbahnhof nebst Zubehör*, Bahnpostgebäude*, Infanterie-Kaserne*, Lagerhaus und Werfthalle, Güterbahnhof der Hessischen Ludwigsbahn nebst Zubehör*, Pumpstation*, Maschinenhaus für hydraulische Leitung, Hafenstation*, XI. Polizei-Revier*, — Frankfurter Gasanstalt*.
16. „ Staatsgüterbahnhof mit Zubehör*, Rangirbahnhof mit Zubehör*, — Gallus-warte*.
17. „ Christuskirche*, Panorama*.
18. „ Palmengarten*, Bockenheimer Warte.
19. „ Irrenanstalt*.
20. „ Akerbschule*, Humboldtschule*, Blindenanstalt*, — Diakonissenhaus*, Kinder-siechenhaus*, Rücker's Siechenhaus*, Schmidborn's Siechenhaus*.
21. „ Friedhofshallen* Wasenmeisterei*, Glauburgschule, Reservoir der Flußwasserleitung, — Turnhalle des Turn- und Fechtklubs*.
22. „ Merianschule*, Lersnerschule*, Quellwasserleitung*, Friedberger Warte*.
23. „ Lutherkirche, Volksbrausebad.
24. „ IX. Polizei-Revier*, Katholische Kirche, Katholisches Pfarrhaus*.
25. „ Clementinen-Mädchen-Hospital*, G. S. von Rothschild'sche Stiftung*, Bruderhaus*, Kapelle der Baptisten-Gemeinde*, Martins-Missionsanstalt*, Israelitisches Versorgungshaus*, Vereinshaus Nordost*, Zoologischer Garten*, Aussichtsthurm Röderberg.
26. „ Ostbahnhof, Pumpwerk Röderplieh*.
27. „ Bornheimer Friedhofshalle*, Evangelische Kirche, Pfarrhaus*.
28. „ Postamt Bornheim*, Brentanoschule*, Kirchnerschule*, — Thierhospital*, Turnhalle der Bornheimer Turngemeinde.
29. „ Turnhalle der Bornheimer Turngesellschaft.
30. „ Dreikönigskirche, Dreikönigsschule*, Kleinkinderschule*, — Lutherisches Pfarrhaus*, Marthahaus*.
31. „ VIII. Polizei-Revier*, Deutschordenskirche, Wallschule*, Frankensteinerhof*.
32. „ Verwaltungsgebäude der Eisenbahn-Direction*, Frankfurt-Bebraer Bahnhof*, Güterbahnhof, Bahnhof der Hessischen Ludwigsbahn, Station Louisa*, Forsthausstation*, Station Goldstein*, Hafenbahn-Verwaltungsgebäude*, Hafenwaag- und Beamtenwohnhaus*, städtisches Krankenhaus*, Armenasyl*, Souchayschule*, Gellertschule*, Städel's Kunstinstitut*, — Dr. Bockenheimer's Klinik*, Kindergarten und Turnhalle, Waldbahnstationsgebäude, Clubhaus der Rudergesellschaft*.
33. „ Offenbacher Bahnhof*, Postamt Sachsenhausen*, Schlacht- und Viehhof*, Frankensteiner- und Willemerschule mit als besonderes Grundstück zählendem Dienstwohngebäude*, Seehof*, Hochreservoir der Flußwasserleitung, Gegenreservoir, Sachsenhäuser Friedhofshallen und Kapelle*, Sachsenhäuser Warte*, Bootshaus der Sachsenhäuser Rudergesellschaft.

Der Umstand, daß Frankfurt a. M. überhaupt zu denjenigen Städten zählt, welche eine verhältnißmäßig große Zahl öffentlicher (in specie städtischer) Gebäude besitzen, sowie die weitere Thatsache, daß eine verhältnißmäßig große Zahl von Hauseigenthümern im Besitze

Digitized by Google

mehrfacher Grundstücke sich befinden,[55]) lassen es erklärlich erscheinen, wenn sich ein hoher Prozentsatz von Fällen berechnet, in welchem der Eigenthümer nicht im Hause wohnt.

Dies trifft z. B. bei 41,40 % aller Grundstücke zu und zwar ist dieser Prozentsatz in den letzten Decennien in Folge gesteigerter Zunahme der reinen Miethhäuser naturgemäß ein höherer geworden. In den diesbezüglichen, für die größeren Stadttheile berechneten Verhältnißzahlen treten dabei erhebliche Verschiedenheiten zu Tage, die sich aus der Charakteristik der einzelnen örtlichen Lagen unschwer erklären lassen. In Altbornheim und dem inneren Sachsenhausen ist der geringere Prozentsatz durch die größere Seßhaftigkeit der Bevölkerung erklärt, in einzelnen Theilen der Außenstadt, insbesondere dem Westend, wird derselbe durch den ausgedehnten Villenbesitz bedingt, während die höheren Prozentsätze der Altstadt, ganz besonders aber einzelner Theile der Neustadt, den Umstand zum Ausdrucke bringen, daß die Besitzer vieler Geschäftshäuser der Innenstadt selbst ihre Wohnung in der Vorstadt genommen haben. Von den äußeren Stadttheilen zeigen der Südwest, das äußere Sachsenhausen und Ostend die am wenigsten stabilen Verhältnisse, theils beeinflußt durch die Nähe der Bahnhöfe, theils aber auch — wie im Ostend — in Folge des vielfachen Besitzes einzelner Creditinstitute, in deren Hände Neubauten übergegangen sind. Von je 100 Eigenthümern wohnen nicht im Hause:

Altstadt . . .	43,93	Südwesten .	50,13	Altbornheim . . .	26,13
Westliche Neustadt	52,56	Westend .	28,76	Inneres Sachsenhausen	32,31
Nördliche „	43,14	Nordwesten	37,84	Aeußeres „	51,24
Oestliche „	50,44	Nordend .	34,64	Stadt:	41,40
		Nordosten .	38,54		
		Ostend . .	47,89		

Eine genauere Untersuchung dieser Frage dürfte nicht gut ohne die engste Verbindung mit einer Statistik des Grundeigenthums und Besitz-Verhältnisses[56]) überhaupt gegeben werden können, für welche gelegentlich der in Aussicht stehenden Gebäudesteuerrevision der geeignetste Zeitpunkt gegeben wäre. —

---

[55]) Vergleiche mit anderen Städten bietet in beiderlei Richtung das „Statistische Jahrbuch deutscher Städte" I. S. 63 und 64. Darnach waren, wo nicht anders bemerkt nach dem Stande vom Jahre 1885, im Besitze von Privatpersonen von je 1000 Grundstücken in Halle a. S. (1890) 956, Kiel 945, Köln und Erfurt 942, Frankfurt a. O. 934, Görlitz (1888) 932, Leipzig 925, Berlin 919, München 916, Frankfurt a. M. 914, Dresden 895, Breslau 878. — Ferner waren von je 1000 Eigenthümern im Besitz von zwei und mehr Grundstücken in Frankfurt a. M. 192, Breslau 191, Halle a. S. 165, Dresden 156, Kiel 118.

[56]) Eine eingehendere Statistik nach dem Berufe der Grundstückseigenthümer findet sich für 1885 im Band V, Heft 1 der früheren Beiträge. Die Hauptzahlen in Bezug auf das Besitzverhältnis ergeben 1890 im Vergleiche mit 1885 folgendes Bild. Es waren im Besitze

	1890	1885
des Reiches, Staates oder weiteren Kommunalverbandes	87	72
der Stadtgemeinde	259	212
von Kirchengemeinden, Stiftungen, Genossenschaften und Vereinen . . .	163	164
von Aktiengesellschaften	363	317
von Privatpersonen, einschließlich der Handelsgesellschaften	8885	8237
Ferner standen unter gerichtlicher Administration	5	5
	9762	9007

Digitized by Google

Kap. II. Die bebauten Grundstücke nach einzelnen Merkmalen, insbesondere Häufigkeit der Gärten.

Die Tab. 16 bietet das nöthigste Material, um einen Gesammtüberblick über die Grundstücksvertheilung innerhalb des ganzen Stadtgebietes auf Grund einzelner besonderer Merkmale zu erhalten.

Was zunächst eine kurze Charakteristik der Bauweise in den einzelnen Bezirken anlangt, so kann die Frage, wie viele der Grundstücke in offenem, wie viele in geschlossenem System bebaut sind, nicht genau beantwortet werden. Denn bei der (gelegentlich der Volkszählung 1890) erfolgten Grundstücksaufnahme konnten nur Angaben über den thatsächlichen augenblicklichen Zustand erhalten werden und es umfaßt also die Zahl der in Tab. 16 speciell ausgezählten Grundstücke, in welchen das zumeist auf die Straße zu liegende Hauptgebäude nach allen Seiten hin vom Nachbarhause absteht, zweierlei Kategorien, nämlich alle die Grundstücke, welche mit Wich nach zwei Seiten erbaut sind und solche, welche dem Bauplane gemäß noch zugebaut werden sollen. Es läßt sich aber dennoch ein allgemeiner Ueberblick über die in den einzelnen Bezirken zu Tage tretenden Verschiedenheiten gewinnen.

In Tab. 16 sind auch die Prozentzahlen berechnet, welche den Antheil dieser freistehenden Häuser an der Gesammtzahl der einzelnen Bezirke angeben und diese bringen den Charakter Frankfurts als Villen- und Gartenstadt in deutlicher Sprache zum Ausdrucke. Wenn auch ziffermäßige Vergleiche mit anderen Städten nicht vorliegen, so steht doch fest, daß die Verhältnisse in Frankfurt (stellt sich doch schon für die ganze Stadt der Durchschnitt so hoch, daß mehr als ein Fünftel aller Grundstücke nach allen Seiten freistehen) besonders günstige sind.

Von den einzelnen Stadttheilen stehen das äußere Sachsenhausen und Alt-Bornheim, letzteres insbesondere in Folge der noch ländlichen Bauweise, in erster Linie und zeigen gleich günstige Verhältnisse wie das Ostend. Die verschiedenen äußeren Stadttheile folgen sich nämlich in der Weise, daß das Ostend im allgemeinen Durchschnitte als am freiesten gebaut betrachtet werden muß, im Uebrigen aber sich von Südwesten bis Nordosten eine abnehmende Reihenfolge ergibt. Dabei zeigt die folgende Uebersicht, daß gerade die ausgebauten, an die Promenaden grenzenden Bezirke der äußeren Stadttheile abgesehen von den gleich zu erörternden Ausnahmen einen höheren Prozentsatz freistehender Gebäude bezw. Grundstücke haben, als die zur äußeren Zone gehörigen Bezirke:

Prozentantheil der freistehenden Grundstücke an der Gesammtzahl in der

	inneren Zone	äußeren Zone	überhaupt
Südwesten	45,90	37,10	**41,09**
Westend	42,62	20,34	**37,80**
Nordwesten	39,45	24,28	**29,49**
Nordend	31,26	16,64	**22,76**
Nordosten	19,01	17,38	**18,09**
Ostend	34,97	51,51	**44,22**
Durchschn. .	34,09	26,39	**29,88**

Dies ist um so bemerkenswerther, als gerade in der äußeren Zone die Zahl der freistehenden Gebäude durch die vielen in Betracht kommenden Neubauten, welche an neu eröffneten Straßenzügen noch isolirt stehen, vergrößert werden muß.

Digitized by Google

Auf letzteren Umstand und die vielen einzelnen, zu den Bahnkörpern gehörigen Parzellen darf ja sowohl die besonders hohe Verhältnißzahl des 16. Bezirkes im Südwesten, als ganz analog die des 26. Bezirkes im Ostend zurückgeführt werden. Im Uebrigen ist jene des 25. Bezirkes (Atzemer und Röderberg) für die günstige Stellung des Ostends besonders ausschlaggebend. In dem erwähnten Gegensatze zwischen der inneren und äußeren Zone spiegelt sich im Allgemeinen die Thatsache, daß sich die in den jüngsten Jahren gesteigerte Bauthätigkeit in anderer Richtung bewegt hatte, als zu Beginn der 80er Jahre. Ein deutliches Beispiel hierfür bieten speciell die Bezirke im Nordosten: der 13. der inneren Stadt zunächst gelegene Bezirk überflügelt nach der Zahl freistehender Gebäude bei Weitem den 23. (frühere Bornheimer Haide), bleibt aber verhältnißmäßig hinter dem 24. Bezirk, der der Hauptsache nach vor dem 23. zur Ausbauung gelangte, zurück.

Die Zahl der freistehenden Häuser nimmt in der inneren Zone (Bezirke 9 bis 14) gleichfalls von Südwest bis Nordost stetig ab, wird aber im Ostend (14. Bezirk) wieder eine größere und zwar verhältnißmäßig größer als im Nordend, geringer als im Nordwesten. In der äußeren Zone tragen vornehmlich das Nordend und der Nordosten gleichheitlicheren Charakter, während die gleichen Stadttheile bezüglich ihrer inneren Bezirke sehr verschieden sind.

Die im äußeren Nordend und ganzen Nordosten gleichgearteten Verhältnisse finden auch ihren Ausdruck durch die im neuen Baustatut vorgesehene Bestimmung dieses Complexes als gemischtes Viertel.

Im Uebrigen werden sich wohl unter dem Einflusse dieses Statuts die Verhältnisse in der äußeren, außerhalb des jetzt bebauten Terrains entstehenden Zone, für welche im Allgemeinen sogar größerer Bauwich vorgeschrieben ist, wieder mehr denjenigen nähern, welche in dem hier unter innerer Zone zusammengefaßten Theile der Außenstadt sich vorfinden.

In mancher Beziehung ähnlich gruppiren sich die einzelnen Stadttheile bezw. Stadtbezirke, wenn man die über das Vorhandensein von Gärten gemachten Angaben näher betrachtet, wobei vorausgeschickt sein mag, daß in allen Bezirken (naturgemäß mit Ausnahme jener der Altstadt) Gärten häufiger sind als freistehende Häuser, was für die ganze Art der Bebauung sehr charakteristisch ist.

Mehr als die Hälfte aller bebauten Grundstücke hat Vor- oder Hintergarten oder beide Kategorien zugleich. Die Verhältnisse haben sich in dieser Beziehung gegenüber 1885, wo erstmals eine Aufnahme in dieser Richtung erfolgte, nicht wesentlich verschoben; doch dürften die Häuser mit Vorgärten erheblicher zugenommen haben, wie jene mit Hintergärten. Es wurden nämlich gezählt:

	1885	% d. Gesammtzahl[57])	1890	% d. Gesammtzahl
Grundstücke mit Vorgarten:	835	10,0	1190	11,8
„ „ Hintergarten:	1298	15,6	1460	14,5
„ „ beiden:	2469	29,7	2942	29,3
Gärten überhaupt:	4602	55,3	5592	55,6

Wenn schon an sich die Verhältnißzahl der Grundstücke mit Gärten im Durchschnitt für die ganze Stadt eine hohe ist, so wird dieselbe noch wesentlich größer für die einzelnen Theile der Außenstadt, desgleichen für Alt-Bornheim, und zwar ordnen sich dieselben in absteigender

[57]) Die Angaben für 1885 beziehen sich nur auf die bewohnten Grundstücke, jene für 1890 auf die bebauten. Die Differenz ist gering.

Digitized by Google

Reihe wie folgt: Westend, Nordwesten, Nordend, Nordosten, Ostend — Alt-Bornheim, Sachsenhäuser Gemarkung — Südwesten. Von den inneren Stadttheilen stehen die verschiedenen Theile der Neustadt und das innere Sachsenhausen auf einer Stufe; nur die Altstadt kommt wie natürlich, hinsichtlich der Zahl der Grundstücke mit Gärten so viel wie gar nicht in Betracht. Zum Unterschiede gegen die Gruppirung der Stadttheile nach der Häufigkeit der freistehenden Häuser treten also hinsichtlich der Häufigkeit der Gärten das Ostend und das äußere Sachsenhausen (ohne Rücksicht auf das freie Gelände!), insbesondere aber der Südwesten mit dem Bahnhofsviertel gegen die übrigen Theile der Außenstadt zurück. Dagegen finden sich hier bezüglich der Ausscheidung nach innerer und äußerer Zone die gleichen Verhältnisse, wie sie oben bezüglich der freistehenden Grundstücke sich ergeben haben. Es treffen nämlich auf je 100 Grundstücke solche mit Gartenfläche:

	in der		
im	inneren	äußeren Zone	überhaupt
Südwesten:	83,61	46,15	**63,12**
Westend:	94,61	75,42	**90,16**
Nordwesten:	92,66	88,34	**89,82**
Nordend:	91,07	83,78	**86,83**
Nordosten:	86,62	81,90	**83,91**
Ostend:	81,15	83,62	**82,53**
Durchschnitt:	88,90	80,98	**84,57**

Bei der Ausscheidung nach einzelnen Bezirken kommen Ausnahmen von der Regel, daß in der äußeren Zone verhältnißmäßig weniger Grundstücke mit Gärten sich finden als in der inneren, nur im äußeren Nordwesten (19. Bezirk zwischen Grüneburgweg und Eschersheimerlandstraße) und im äußeren Ostend (25. Bezirk Ahemer, Röderberg) vor. —

Nun erscheint freilich noch die in Tabelle 16 durchgeführte Trennung der Grundstücke mit Gärten nach drei Kategorien (mit Vorgarten, mit Hintergarten, mit Vor- und Hintergarten) und insbesondere die Gegenüberstellung der zwei Gruppen: Grundstücke mit Vorgärten allein und solche mit Hintergärten besonders wichtig.

Die Zahlen der Tabelle 16 zeigen, daß es sich in der Innenstadt und dem die Verbindung mit dem Hauptbahnhofe darstellenden 9. Stadtbezirk, im inneren Sachsenhausen und in Altbornheim mit dem anstoßenden 24. Bezirk der Hauptsache nach nur um Hintergärten handelt; in allen übrigen Bezirken überwiegen die Grundstücke mit Vor und Hintergarten, wobei sich im 23. Bezirk (Nordosten) die Zahl der Grundstücke, welche nur Vorgärten haben, jener mit Vor- und Hintergarten am meisten nähert. Ein ausgesprochenes Uebergewicht der Vorgärten findet man nur in dem wegen seiner geringen Bebauung überhaupt nicht belangreichen 22. Bezirk (die betreffenden Häuser gehören zumeist der Gesellschaft für Beschaffung billiger Wohnungen).

Im Uebrigen läßt die letzte Spalte der folgenden Uebersicht erkennen, daß bezüglich der Hintergärten das Westend besonders bevorzugt ist; andererseits erscheint der Nordosten, der den größten Prozentsatz an Grundstücken mit Vorgärten ausweist, neben dem äußeren Sachsenhausen und der südwestlichen Außenstadt gegen die übrigen Stadttheile etwas benachtheiligt.

Digitized by Google

Stadttheile.	Zahl der Grundstücke mit					Im Verhältniß zur Gesammtzahl aller bebauten Grundstücke des betr. Stadttheiles haben	
	Garten überhaupt	nur einem Vorgarten	%	Hintergärten	%	nur Vorgärten %	Hintergärten %
Altstadt	12	2	16,67	10	83,33	0,14	0,69
Westliche Neustadt . . .	112	14	12,50	98	87,50	2,20	15,38
Nördliche „ . . .	75	2	2,67	73	97,33	0,43	15,81
Oestliche „ . . .	76	11	14,47	65	85,53	1,92	11,32
Südwesten	255	45	17,65	210	82,35	11,14	51,98
Westend	493	88	17,85	405	82,15	16,15	74,31
Nordwesten	856	210	24,53	646	75,47	22,04	67,78
Nordend	1068	248	23,22	820	76,78	20,16	66,67
Nordosten	826	248	30,02	578	69,98	25,20	58,74
Ostend	685	122	17,81	563	82,19	14,70	67,83
Alt-Bornheim	419	47	11,22	372	88,78	8,42	66,67
Inneres Sachsenhausen .	88	5	5,68	83	94,32	0,99	14,93
Aeußeres „ .	627	148	23,60	479	76,40	16,99	55,00
Zus. . .	5592	1190	21,28	4402	78,72	11,83	43,78

Innerhalb der inneren bezw. äußeren Zone der eigentlichen Frankfurter Außenstadt (Bezirke 9 bis 14 bezw. 15 bis 26) gestalten sich die Verhältnisse im Einzelnen folgendermaßen: Es treffen auf je 100 bebaute Grundstücke solche mit Hintergärten:

im	in der innereu Zone	in der äußeren Zone	überhaupt
Südwesten . .	70,49	36,65	**51,98**
Westend . .	77,28	63,56	**74,31**
Nordwesten .	78,29	62,30	**67,78**
Nordend . .	78,64	58,04	**66,67**
Nordosten . .	67,37	52,15	**58,74**
Ostend . . .	70,22	65,95	**67,83**
Für die genannten Stadttheile Durchschnitt:	74,15	57,66	**65,14**

Die Bedeutung dieser Procentzahlen wird uns später, wenn wir dazu gelangen das Verhältniß der bebauten Fläche zur Größe der lichten Räume [58]) für die bewohnten Grundstücke ziffermäßig festzustellen, noch näher gerückt werden.

Besonderes Interesse hat es, daß in allen Stadttheilen mit Ausnahme des Nordostens durchweg mehr als drei Viertel aller Grundstücke, bei welchen sich überhaupt Gärten vorfinden, speciell solche mit Hintergärten sind. Es waren nämlich innerhalb des ganzen Stadtgebietes von den 5592 Grundstücken mit Gärten

1190 = 21.28 % ausschließlich solche mit Vorgärten
1460 = 26.11 % „ „ „ Hintergärten
2942 = 52,61 % „ „ „ Vor- und Hintergärten

also, wie oben ausgewiesen, 4402 oder 78.72 % solche mit einem Hintergarten. Die letzteren erscheinen naturgemäß in den älteren Stadttheilen, soweit die Zahlen für dieselben überhaupt von Belang sind, gegenüber den Grundstücken mit Vorgärten noch weit stärker vertreten. —

[58]) Specielle Angaben über die Flächen, welche die Gärten allein in den einzelnen Bezirken einnehmen, können hier nicht gemacht werden, da eine specielle Vermessung derselben zu viel Arbeit

Digitized by Google

Der Abdruck der Tabellen, welche die oben geschilderten Verhältnisse in Bezug auf die freistehenden Häuser und jene mit Gärten nach Straßen specialisiren, kann füglich unterbleiben, da die Darstellung nach einzelnen Bezirken die allgemeinen Verhältnisse genügend kennzeichnet.

Inwieferne die einzelnen Stadtbezirke mehr oder weniger als eigentliche Wohnviertel sich charakterisiren, darüber gibt Tabelle 18, welche die sämmtlichen Haus-Grundstücke nach der Zahl der Wohnungen klassificirt, nebenbei einigen Aufschluß, indem dieselbe auch eine Ausscheidung der Grundstücke in solche mit und ohne Geschäftsräume bietet. Es handelt sich hierbei nur um die Hervorhebung derjenigen Fälle, in welchen ganze Gebäude oder einzelne Gelasse (Stockwerke bezw. sonstige Räumecomplexe) ausgesprochener Maßen für gewerbliche oder sonstige geschäftliche Zwecke besonders eingerichtet bezw. vermiethet sind. Denn wie schon Eingangs hervorgehoben, bedarf die Frage betreffend die gewerbliche Mitbenutzung einzelner Wohnräume einer besonderen Untersuchung.

Zunächst ist noch zu bemerken, daß die Zahl der gänzlich unbewohnbaren Grundstücke, über welche oben bereits das Nöthigste gesagt wurde, in keinem Bezirke eine so bedeutende Rolle spielt, daß der Charakter derselben in Hinsicht auf die größere oder geringere Bedeutung derselben als Wohnviertel beeinflußt würde. Es geben hiernach in letzterer Beziehung die Zahlen der Tab. 18 wohl ein vollständig zutreffendes Bild.

Nach derselben waren von 9245 bewohnbaren Grundstücken 4385 oder 47,43 % ohne, 4860 oder 52,57 % mit geschäftlicher Benutzung.

Die diesbezüglichen Verhältnisse sind in den einzelnen Bezirken außerordentlich verschieden; die Zahl der ausschließlich für Wohnzwecke benützten Grundstücke schwankt zwischen 10,59 % im 3. Bezirk (nördliche Altstadt) und 82,89 % im 18. Bezirk (Nordwesten) bezw. 82,37 % im 10. Bezirk (Westend), wie folgende Uebersicht darthut:

Von je 100 bewohnbaren Grundstücken waren ausschließlich für Wohnzwecke bestimmt:

1. Bezirk	25,57	9. Bezirk	75,59	18. Bezirk	82,89	27. Bezirk	53,33
2. „	13,98	10. „	82,37	19. „	73,46	28. „	50,32
3. „	10,59	11. „	77,78	20. „	66,35	29. „	54,54
4. „	11,00	12. „	69,29	21. „	51,64	30. „	48,19
5. „	13,42	13. „	68,41	22. „	77,14	31. „	39,31
6. „	16,13	14. „	56,85	23. „	49,66	32. „	60,29
7. „	14,91	15. „	31,01	24. „	48,67	33. „	58,71
8. „	15,35	16. „	58,14	25. „	60,65	Stadtgebiet	47,43
		17. „	73,19	26. „	54,67		

Charakteristisch ist, daß sich den am weitesten zurücktretenden Bezirken der Innenstadt der 15., um den Hauptbahnhof sich gruppirende Bezirk unmittelbar, wenn auch in größerem Abstande anreiht und die Bezirke des inneren Sachsenhausen, insbesondere aber Altbornheims, weit höhere Verhältnißzahlen zeigen. Auf einer Stufe mit letzterem (etwas mehr oder weniger als die Hälfte der Gesammtzahl aller Grundstücke für Wohnzwecke ausweisend), stehen außer

---

erfordert hätte. Für Leipzig wurde gelegentlich der Grundstücksaufnahme 1890 der Versuch gemacht, sich diesbezüglich auf die Angaben der Hausbesitzer zu stützen (siehe den Abschnitt von Hasse über Gärten in in der Festschrift „Die Stadt Leipzig in hygienischer Beziehung", Leipzig 1891). In Alt- und Neu-Leipzig waren Ende 1890 unter 100 bebauten Grundstücken 36,28 solche mit Gärten.

Digitized by Google

den östlichen Bezirken 14 und 26, der 21. im Norden, 23. und 24. im Nordosten, aus welchen Theilen man sich, wie schon an anderer Stelle erwähnt, die in jener Gegend durch das neue Baustatut vorgesehenen gemischten Viertel annähernd construiren kann. Im Uebrigen zeigen sich sowohl bei den inneren als äußeren Bezirken der Vorstadt um so höhere Procentzahlen, je weiter man von Nordosten gegen Westen vorschreitet.

Dies drückt sich auch in den für die größeren Stadttheile berechneten Procentzahlen aus, auf Grund deren auch noch die mittlere, dem Nordosten und Osten entsprechende Stellung des äußeren Sachsenhausen ersichtlich wird; es sind nämlich von je 100 Grundstücken ausschließlich für Wohnzwecke bestimmt:

in der Altstadt	16,50	im Nordend	64,92
„ „ westlichen Neustadt	12,60	„ Nordosten	58,58
„ „ nördlichen „	16,13	„ Osten	58,24
„ „ östlichen „	15,08	in Altbornheim	52,61
im Südwesten	56,17	im innern Sachsenhausen	43,41
„ Westend	80,63	„ äußeren „	59,61
„ Nordwesten	78,77	Durchschnitt	47,43

Kap. 12. Die Grundstücke nach der Zahl der Wohnungen und Bewohner.

Die schon erwähnte Tabelle 18 gibt die Ausscheidung der Grundstücke nach der Zahl der darauf befindlichen Wohnungen. Im Allgemeinen überwiegen die Grundstücke mit vier Wohnungen in erster, die mit nur einer Wohnung in zweiter Linie. In noch höherem Maaße gilt dasselbe von den ausschließlich für Wohnzwecke bestimmten Grundstücken. Bei jenen dagegen, welche auch geschäftlichen Zwecken dienen, treten die Grundstücke mit drei Wohnungen am meisten hervor. Auch sind bei der letzteren Kategorie bemerkenswerther Weise die größeren Grundstücke mit sechs und mehr Wohnungen häufiger.

In der ganzen Stadt wurden nämlich gezählt:

	Grundstücke ohne Geschäftsräume(n)		mit		überhaupt	
		%		%		%
mit 1 Wohnung	966	22,03	807	16,60	**1773**	19,18
„ 2 Wohnungen	508	11,58	637	13,11	**1145**	12,38
„ 3 „	712	16,24	832	17,12	**1544**	16,70
„ 4 „	1123	25,61	786	16,17	**1909**	20,65
„ 5 „	554	12,63	557	11,46	**1111**	12,02
„ 6 „	141	3,22	345	7,10	**486**	5,26
„ 7 „	76	1,73	221	4,55	**297**	3,21
„ 8 „	96	2,19	192	3,95	**288**	3,12
„ 9 „	44	1,00	140	2,88	**184**	1,99
„ 10 „	88	2,01	121	2,49	**209**	2,26
„ 11 u. mehr „	77	1,76	222	4,57	**299**	3,23
	4385	100	4860	100	**9245**	100

Wir werden also selbstverständlich auch in jenen Bezirken, in welchen die geschäftliche Thätigkeit eine erhöhte ist, ein Uebergewicht der Grundstücke mit einer geringeren Anzahl von Wohnungen erwarten dürfen. Es hängt dies aber doch noch sehr wesentlich mit der Bauart

Digitized by Google

der Häuser zusammen, welche wiederum in den einzelnen Bezirken sehr verschieden ist und weiter unten durch die Ausscheidung derselben nach der Zahl der Obergeschosse noch näher beleuchtet werden wird.

So fällt in den meisten Theilen der Alt- und Neustadt, nämlich im 2., 3., 5., 6. und 8. Bezirk in Folge des Uebergewichtes der gewerblich benutzten Grundstücke die Mehrzahl auf die Kategorie mit nur 3 Wohnungen, trotzdem in diesen Bezirken der Antheil der Häuser mit mehreren Obergeschossen und bewohnbarem Dachgeschoß ein recht erheblicher ist. Umgekehrt liegt die Sache in Alt-Bornheim, wo gleichfalls die Grundstücke mit nur 3 Wohnungen überwiegen und die Geschäftsräume in den Hintergrund treten, indem dort die durchschnittlich niedrigere Bauart der Häuser ihren Einfluß geltend macht.

Wenn sodann im 21. und 23. Bezirk im Nordend bezw. Nordosten sich die Mehrzahl der Grundstücke mit fünf Wohnungen findet, so ist dies ohne Weiteres durch die in Abschnitt II näher beschriebene Bauthätigkeit der jüngsten Jahre genügend erklärt; für den 30. Bezirk (westlicher Theil des inneren Sachsenhausen), für welchen das Gleiche zutrifft, muß aber der Grund hierfür ein anderer, in den Wohnungsverhältnissen begründeter, sein, da dort die Zahl der drei- und vierstöckigen Häuser eine verhältnißmäßig geringere ist, wie im Norden und Nordosten der Stadt.

Aehnlich verhält es sich bezüglich der Grundstücke mit nur einer Wohnung. Einerseits überwiegen dieselben in ausgeprägtem Maße in den eigentlichen Villenvierteln, dem 9., 10. und 11. Bezirk, dann im 19., der viele kleinere Einfamilienhäuser zählt, und spielen auch im 12. und 18. Bezirk noch eine wesentliche Rolle. Wenn sich solche aber andererseits auch in den äußeren Theilen des Südwestens, Ostends und Sachsenhausens häufiger finden, so kommt hierbei neben einer mäßigen Zahl von Einfamilienhäusern und der größeren Häufigkeit von Wohngebäuden mit geringer Stockwerkshöhe auch in Betracht, daß dort vielfach Grundstücke der letzteren Art geschäftlich benutzt sind. Uebrigens darf bezüglich der Grundstücke mit nur je einer Wohnung nicht übersehen werden, daß sich darunter solche finden, welche speciellen Anstaltszwecken dienen, so namentlich in der Altstadt mehrere Gasthäuser und Herbergen; das allgemeine Bild wird durch dieselben aber kaum wesentlich beeinflußt.

Dagegen erschien es wichtig, bezüglich der Einfamilienhäuser, deren Zahl in Frankfurt jedenfalls eine verhältnißmäßig große ist, eine besondere Auszählung zu veranstalten, da deren Häufigkeit in den einzelnen Bezirken ein interessantes Streiflicht auf die Wohnweise daselbst zu werfen geeignet ist. Um diese Frage vollständig erfassen zu können, sind in Tabelle 17 sämmtliche Häuser, gleichviel ob Vorder- oder Hinterhäuser, in welchen sich nur je eine Wohnung befindet, nach den verschiedensten Merkmalen gegliedert und gezeigt, wie vollständig irrthümlich es ist, wenn man, wie dies zumeist geschieht, die Zahl der Einfamilienhäuser nach der Zahl der bewohnten Häuser bemißt, welche nur je eine Haushaltung oder Wohnung enthalten [59]).

Einerseits handelt es sich nämlich darum aus den letzteren jene Fälle auszuscheiden, in welchen das betreffende Grundstück auch nebenbei oder sogar vorzugsweise geschäftlich benützt wird, andererseits müssen doch jene villenartigen Grundstücke zu den Einfamilienhäusern im engeren Sinne gezählt werden, welche entweder im Haupt- oder in einem Nebengebäude für

[59]) So auch bei Bücher (Baseler Wohnungsenquête 1889 S. 33.) — Zutreffender dürfte noch der Vergleich der Verhältnißzahlen sein, welche angeben, wie viel Promille der Bevölkerung ein ganzes Haus (nicht einzelnes oder mehrere Stockwerke) bewohnen, z. B. im Jahre 1885: Hamburg 116,7, Frankfurt a. M. 63,9, Leipzig 4,9, Breslau 1,7.

Digitized by Google

eine zweite getrennte Haushaltung (verheirathete Bedienstete u. s. w.) Raum bieten und deßhalb gewöhnlich zu den Grundstücken mit mehreren Wohnungen gezählt zu werden pflegen.

Eine Uebereinstimmung der in Tabelle 17 ausgewiesenen Zahlen ist daher wegen dieser methodologischen Verschiedenheiten mit den ersten Spalten der Tabelle 18 absolut nicht zu erzielen und es ist mehr zufälliger Natur, wenn für die ganze Stadt die Zahl der wirklichen Einfamilienhäuser in Tabelle 17 und der Grundstücke mit nur je einer Wohnung (und ohne Geschäftsräume) in Tabelle 18 nahezu übereinstimmt, was schon für die einzelnen Bezirke nicht mehr zutrifft.

Die erwähnte Tabelle 17 gewährt nun bezüglich der Grundstücke bezw. Gebäude mit nur je einer Wohnung in die Häufigkeit all der verschiedenen möglichen Combinationen den nöthigen Einblick; wir entnehmen derselben, daß sich zwar fast ein Viertel aller Grundstücke als solche erweisen, die überhaupt oder in einzelnen Gebäuden nur je eine Wohnung haben, daß aber als Einfamilienhäuser im engeren Sinne nur rund 10 % aller bewohnten Grundstücke zu rechnen sind. Der Gegensatz zwischen beiden Procentverhältnissen ist naturgemäß in der Innenstadt ein besonders hoher, ebenso in einigen äußeren Bezirken, in welchen die gewerbliche Mitbenützung der Grundstücke in den Vordergrund tritt.

Verhältnißmäßig die meisten Häuser zum Alleinbewohnen im engeren Sinne finden wir im 10. und 17. Bezirk (Westend), wo dieselben über 40 % aller bewohnten Grundstücke ausmachen. In weitem Abstande, mit etwas über 25 % reihen sich die einzelnen Bezirke der nordwestlichen Außenstadt und mit Ausnahme des 15. den Hauptbahnhof umgebenden Bezirkes, auch jene im Südwesten an. Mit weniger als 20 % folgen das äußere Sachsenhausen, das Nordend (letzteres zeigt jedoch speciell im 21. Bezirk, der in den jüngsten Jahren eine große Zahl von Miethhäusern hat erstehen lassen, abweichende Verhältnisse gegenüber dem 12. und 20. Bezirk) und endlich das Ostend in seinen äußeren Theilen (25. und 26. Bezirk). Für den Nordosten treten die Häuser zum Alleinbewohnen nur im inneren Theile (13. Bezirk) einigermaßen hervor (8,96 %), erscheinen aber sonst vollständig zurückgedrängt, namentlich zeigt der 23. Bezirk, abgesehen von der nördlichen Altstadt und der südöstlichen Neustadt, überhaupt die kleinste Verhältnißzahl in der ganzen Stadt (0,98 %).

Im Großen und Ganzen zeigt sich wieder die Abnahme der Verhältnißzahlen von West bis gegen Nordosten, welche oben bei der Zahl der freistehenden Häuser und der Grundstücke mit Gärten charakteristisch gewesen ist, während sich das Ostend, der Südwesten und das äußere Sachsenhausen dazwischen bewegen. —

Nach dieser kurzen Abschweifung haben wir uns mit der allgemeinen Vertheilung der Grundstücke nach der Zahl der Wohnungen innerhalb der einzelnen Bezirke auf Grund der Tabelle 18 noch etwas näher zu befassen.

Es erscheint zweckmäßig, die Zahl der Grundstücke nach größeren Gruppen, etwa jene mit 1 — 3, 4 — 5, 6 — 9, 10 und mehr Wohnungen zusammenzunehmen. In die erste Gruppe dürften hierbei nicht nur die weniger dicht besetzten Wohngrundstücke mit höchstens zwei oder drei Obergeschossen sondern auch diejenigen Wohnhäuser bis zu vier Obergeschossen fallen, welche theilweise zu geschäftlichen Zwecken benützt werden; die Gruppe mit 4 und 5 Wohnungen wird ungefähr dem normalen Miethhaus entsprechen; jene mit 6 bis 9 Wohnungen umfaßt die am seltensten vertretenen Kategorien von Grundstücken, während die Gruppe der Grundstücke mit 10 und mehr Wohnungen bereits auf eine starke Dichtigkeit der Bebauung — Grundstücke mit mehrfachen Häusern, Häuser mit Doppelwohnungen — schließen läßt.

Digitized by Google

In dieser Ausscheidung gestalten sich die Verhältnisse in den einzelnen Bezirken folgendermaßen:

Stadtbezirk.	Von je 100 Grundstücken sind solche mit				Stadtbezirk.	Von je 100 Grundstücken sind solche mit			
	1—3	4—5	6—9	10 u. mehr		1—3	4—5	6—9	10 u. mehr
	Wohnungen.					Wohnungen.			
1	44,52	30,37	19,63	5,48	18	41,45	53,62	2,61	2,32
2	48,52	30,30	16,52	4,66	19	52,61	38,26	3,79	5,21
3	56,57	26,70	14,19	2,54	20	33,89	51,90	11,37	2,84
4	53,80	28,00	15,50	3,00	21	26,79	39,23	18,67	15,31
5	54,18	25,57	17,72	2,53	22	88,57	8,57	2,86	—
6	45,39	32,26	15,21	7,14	23	9,15	46,73	25,82	18,30
7	40,37	32,61	18,63	8,39	24	30,69	35,98	21,69	11,64
8	38,14	29,50	26,05	6,51	25	53,23	30,00	9,35	7,42
9	64,88	27,38	7,14	0,60	26	74,67	16,00	6,67	2,66
10	75,60	18,60	3,63	2,17	27	50,48	27,30	17,78	4,44
11	64,38	32,68	2,61	0,33	28	43,23	26,45	21,93	8,39
12	57,78	34,75	5,25	2,22	29	59,09	22,73	12,12	6,06
13	34,68	51,99	8,46	4,97	30	42,17	29,82	20,88	7,63
14	46,68	40,81	9,92	2,62	31	43,79	26,20	20,35	9,66
15	49,61	20,16	20,93	9,30	32	56,90	26,15	11,62	5,33
16	81,40	11,63	2,33	4,65	33	48,71	20,65	21,61	9,03
17	65,98	29,90	1,03	3,09	Stadt:	48,26	32,67	13,57	5,50

Während für die ganze Stadt die erste Gruppe die Mehrzahl aller Grundstücke, nämlich nahezu die Hälfte, in sich vereinigt, sind es nur ganz wenige Bezirke, in welchen der Schwerpunkt auf die Gruppe mit 4 bis 5 Wohnungen entfällt, nämlich:

1) der 18. Bezirk im Nordwesten, für welchen 53,62 % der bewohnbaren Grundstücke 4 oder 5 Wohnungen enthalten;

2) der 20. und 21. Bezirk im Norden mit 51,90 bezw. 39,23 %;

3) der 13., 23. und 24. Bezirk im Nordosten mit 51,99 bezw. 46,73 und 35,98 %.

Sie charakterisiren sich als jene, in welchen bei an sich noch normaler Ausnützung des Grund und Bodens das reine Miethe-Wohnhaus vorherrscht. Unter denselben treten aber einige, vor Allem der 23., 24. und 21. Bezirk besonders noch als solche örtliche Lagen hervor, in welchen sich auch Grundstücke mit 6 und mehr Wohnungen ganz besonders häufig und zwar mit mehr als ein Drittel der Gesammtzahl (44,12 bezw. 33,83 und 33,98 %) vorfinden. In letzterer Beziehung stehen den genannten Bezirken im Norden und Nordosten nur Theile von Alt-Bornheim, das innere und östliche äußere Sachsenhausen (Bezirke 28, 30, 31, 33), der 15. Bezirk im Südwesten und die südöstliche Neustadt (8. Bezirk) besonders nahe, während die übrigen Bezirke der Innenstadt bereits weiter zurücktreten.

Was dabei speciell die höchstbesetzte Gruppe (Grundstücke mit 10 und mehr Wohnungen) anlangt, so sind auch diese wiederum am häufigsten im 23., 21. und 24. Bezirk, wo sie 18,26 bezw. 15,31 und 11,44 % der Gesammtzahl ausmachen. Dagegen zeigt ein specielles, nach Straßen aufgestelltes Verzeichniß aller Grundstücke mit 20 und mehr Wohnungen, daß von 28 derselben 14 der inneren Stadt angehören. Sie finden sich dort am häufigsten im 6. Bezirk (je 1 in der Schäfergasse, Brönner- und Bilbelerstraße, 2 in der Großen Friedbergerstraße) und im 7. Bezirk (je 2 in der Allerheiligen- und Heiligkreuzstraße), dann vereinzelt im 1., 2., 3., 4. und 8. Bezirk (Saalgasse, Goldfedergasse, Klostergasse, großer Hirsch-

Digitized by Google

graben, hinter der Judenmauer). In der Außenstadt kommen solche vor im 27. Stadtbezirk (je 1 in der Wiesen-, Bergerstraße und Eulengasse), im 15. Bezirk (2 in der Hafenstraße), im 31. Bezirk (je 1 in der Brückenstraße und Paradiesgasse), und je 1 im 12., 17., 21., 23., 25., 28. und 30. Bezirk (Friedberger Landstraße, Bettinastraße, Zeißelstraße, Herbartstraße, Waldschmidtstraße, Fallthor- und Brückenstraße).

Dem Localkundigen wird es hierbei nicht entgehen, daß unter diesen stärkstbesetzten Grundstücken theils solche enthalten sind, bei welchen es sich um große Complexe mit mehrfachen, größtentheils auch gewerblich benutzten Häusern, dabei aber zweckmäßig abgetheilten Wohnräumen handelt, theils um solche, wo die Nachfrage nach kleinsten Wohnungen den Hausbesitzer veranlaßt hat, die einzelnen Gelasse mehr und mehr in gesonderten Theilen, und zwar direct an selbständige Miethparteien abzugeben. Die hierdurch in mannigfacher Weise hervorgerufenen Uebelstände in den Wohnverhältnissen müssen bei einer speciellen Untersuchung der letzteren, welche auf der Grundlage der Gliederung der einzelnen Wohn- bezw. Familiengemeinschaften (Haushaltungen) zu erfolgen haben wird, zu Tage treten. Hier sind, wie bereits Eingangs erwähnt, alle diejenigen Complexe von Räumen als selbständige Wohnungen gezählt, welche der Hausbesitzer nach seinen eigenen Angaben getrennt an verschiedene Parteien vermiethet.

Es darf bei dieser Gelegenheit bemerkt werden, eine wie dankenswerthe Aufgabe und von welchem Nutzen es für die Kenntniß der Wohnungsverhältnisse in Großstädten überhaupt sein würde, an einer größeren Zahl besonders eklatanter Fälle festzustellen, wie sich — dem Bedürfnisse entsprungen — in größeren Miethhäusern die Veränderungen im Bestande der Wohnungen im Verlaufe eines längeren Zeitraumes vollzogen haben. —

Wir haben also gesehen, daß die Grundstücke mit 1 bis 3 Wohnungen, wenn auch vielfach aus verschiedenen Gründen, in den meisten Bezirken die Mehrzahl bilden; dies trifft aber natürlich im Einzelnen in sehr verschieden hohem Grade zu. Was die Vertheilung auf die 4 Größenklassen überhaupt anlangt, so zeigen sowohl die Innenstadt, als Alt-Bornheim und Sachsenhausen im großen Durchschnitte ungefähr mittlere Verhältnisse; für die übrige Außenstadt aber zeigt sich eine fortschreitende Zunahme der größeren Grundstücke von Westen bis gegen Nordosten; der Südwesten zeigt ungünstigere Verhältnisse als das Westend, — das Ostend günstigere als der Nordosten und Norden:

Von je 100 Grundstücken treffen auf die Größenklasse mit

	1—3	4—5	6—9	10 u. mehr
		Wohnungen		
in der Innenstadt	48,20	29,41	17,44	4,95
„ Altbornheim	49,44	26,49	18,28	5,79
„ Sachsenhausen	48,97	25,43	17,91	7,69
„ der ganzen Stadt	**48,26**	**32,07**	**13,57**	**5,50**
im Südwesten	61,18	22,65	11,76	4,41
„ Westend	73,78	20,74	3,13	2,35
„ Nordwesten	52,32	42,46	2,90	2,32
„ Nordend	43,07	42,01	10,04	4,88
„ Nordosten	27,47	45,39	16,63	10,51
„ Ostend	52,31	33,65	9,34	4,67

Stellt man schließlich die Grundstücke mit 1—5 Wohnungen und mit 6 und mehr einander gegenüber, so steigt in keinem der größeren Stadttheile der Antheil der letzteren,

Digitized by Google

der für die ganze Stadt noch nicht 20% beträgt, auf über 30%, in keinem der kleineren Bezirke bis zu 50%, während sich in vielen Großstädten der für die ganze Stadt geltende Durchschnitt noch über der letztgenannten Zahl hält.

So waren von den bewohnten Grundstücken im Jahre 1885 solche mit 6 und mehr Wohnungen in

Berlin	80,7 %	München	51,1 %
Breslau	71,2 %	Halle a. S.	37,6 %
Dresden	63,9 %	Köln	14,4 %
	Frankfurt a. M.	17,3 %	

Was nun die Gesammtzahl der Wohnungen anlangt, so ist deren Summe als Ergänzung zu Tab. 18 in Tab. 21 ausgewiesen und dabei die Anhäufung derselben in Grundstücken mit 1 bis 5 und in solche mit 6 und mehr Wohnungen innerhalb der einzelnen Bezirke einander gegenüber gestellt.

Nach derselben treffen im Durchschnitte auf je ein bewohnbares Grundstück an Wohnungen:

Bezirk 1	4,33	Bezirk 9	2,86	Bezirk 18	3,33	Bezirk 27	4,87
„ 2	4,15	„ 10	2,56	„ 19	3,32	„ 28	4,73
„ 3	3,67	„ 11	2,79	„ 20	3,98	„ 29	4,06
„ 4	3,73	„ 12	3,29	„ 21	5,42	„ 30	4,57
„ 5	3,83	„ 13	4,14	„ 22	2,51	„ 31	4,97
„ 6	4,54	„ 14	3,63	„ 23	6,40	„ 32	3,60
„ 7	4,78	„ 15	4,84	„ 24	5,17	„ 33	4,36
„ 8	4,75	„ 16	2,44	„ 25	3,93	Stadt:	4,03
		„ 17	2,73	„ 26	2,85		

und von je 100 Wohnungen sind insbesondere in Grundstücken von 6 und mehr Wohnungen belegen in:

Bezirk 1	48,07	Bezirk 9	18,75	Bezirk 18	12,97	Bezirk 27	45,32
„ 2	42,07	„ 10	18,76	„ 19	27,14	„ 28	54,84
„ 3	36,43	„ 11	7,97	„ 20	28,73	„ 29	39,93
„ 4	39,01	„ 12	20,44	„ 21	57,99	„ 30	51,93
„ 5	40,48	„ 13	27,64	„ 22	7,95	„ 31	58,43
„ 6	47,36	„ 14	27,07	„ 23	62,84	„ 32	39,80
„ 7	53,41	„ 15	63,04	„ 24	54,96	„ 33	60,21
„ 8	54,95	„ 16	29,52	„ 25	40,89	Stadt:	41,20
		„ 17	18,87	„ 26	28,04		

Während die erste Reihe von Durchschnittsziffern einen allgemeinen Ueberblick über die Wohnungsdichtigkeit in den einzelnen Bezirken gibt, läßt die zweite Reihe die Häufigkeit der Grundstücke ersehen, welche das mittlere Maß der normalen Miethhäuser, wenn zu diesen noch solche mit je einer Wohnung im Erdgeschoß und vier oberen Stockwerken gezählt würden, sei es in Folge von zugehörigen Hinterwohnungen oder durch mehrfache Wohnungen in einer Stockwerkslage bereits überschreiten.

Die oben gegebene Charakteristik der einzelnen Stadtbezirke findet durch diese Zahlen im Wesentlichen ihre Bestätigung.

Digitized by Google

Die Ergänzung zu Tab. 18 bildet, allerdings in der Beschränkung auf die bewohnten Grundstücke, Tab. 19, welche die letzteren nach der Zahl der Bewohner gliedert. Vorausgeschickt sei, daß sich auch in dieser Aufstellung die günstigen Verhältnisse Frankfurts gegenüber anderen Städten widerspiegeln, wobei durch die wiederholte Hervorhebung des letzteren Umstandes nicht präjudicirt ist, daß sich bei näherer Untersuchung der Wohnverhältnisse selbst ähnliche Mißstände wie in anderen Städten — voraussichtlich aber in geringerem Maße — werden erkennen lassen.

Nach den neuesten für das Jahr 1890 erhältlichen Angaben und im Vergleiche mit den Ergebnissen der Zählung von 1885 treffen auf je ein bewohntes Grundstück Einwohner in:

	1885	1890
Berlin	67,06	73,04
Breslau	49,25	49,70
Dresden	34,53	35,12
Chemnitz	?	34,58
Hamburg mit Vororten	31,52	34,07
Leipzig	41,01	33,72 [60])
München	29,40	31,84
Görlitz	25,48	26,63
Frankfurt a. M.	18,56	19,56

Die weitere Gliederung ergibt für unsere Stadt nach der jüngsten Erhebung vom Jahre 1890 im Vergleiche mit denen früherer Jahre Folgendes. Es wurden gezählt:

Grundstücke mit je	Grundstücke				Bewohner			
	1890		1885	1880	1890		1885	1880
		%	%	%		%	%	%
1—5 Bewohnern	960[61])	10,44	10,60	11,10	3656	2,03	2,10	2,42
6—10 „	1845	20,06	21,90	23,38	14719	8,18	9,30	10,55
11—15 „	1735	18,87	19,50	19,06	22487	12,50	13,76	13,88
16—20 „	1495	16,26	17,00	17,43	26747	14,88	16,30	17,41
21—25 „	1004	10,92	11,00	11,22	22916	12,74	13,70	14,41
26—30 „	726	7,89	6,60	6,16	20214	11,24	10,00	9,61
31—35 „	443	4,82	4,40	3,69	14552	8,09	7,90	6,80
36—40 „	279	3,03	2,60	2,56	10480	5,83	5,30	5,46
41—45 „	203	2,21	1,90	1,59	8693	4,83	4,10	3,89
46—50 „	137	1,49	4,50	3,79	6542	3,63	17,60	15,58
51 u. mehr „	369	4,01			28860	16,05		
Zusammen	9196	100	100	100	179866[62])	100	100	100

Die relative Höchstzahl der Grundstücke findet sich also jeweils in der Klasse mit 6—10 Bewohnern, mit etwa einem Fünftel der Gesammtzahl. Ungefähr zwei Drittel aller Grundstücke sind weniger dicht besetzt als dem allgemeinen Durchschnitte (bis zu 20 Bewohnern)

[60]) Der Rückgang ist auf die Einverleibung der Vororte zurückzuführen.

[61]) Grundstücke mit je einem Bewohner finden sich sporadisch in allen Bezirken, verhältnißmäßig am meisten in der Innenstadt. Entweder handelt es sich dabei um Aufsichtspersonal in öffentlichen Gebäuden oder um Bedienstete in Geschäftshäusern und kleineren Nebenbauten.

[62]) Ohne die Schiffsbevölkerung.

Digitized by Google

entsprechen würde. Von der Bevölkerung selbst concentrirt sich die relative Höchstzahl nicht in einer der hier aufgeführten mittleren Größenkategorien, sondern in den Grundstücken mit mehr als 50 Bewohnern. Erst in zweiter Linie folgt die Gruppe 16—20. Uebrigens liegt der Schwerpunkt der ganzen Bevölkerungsvertheilung in den Grundstücken mit 11 bis 30 Bewohnern, welche zusammen die Hälfte der Einwohnerschaft in sich vereinigen und zwar so, daß die Gruppe 16—20 die Höchstzahl ausweist und sich von da ab nach beiden Seiten eine regelmäßige Abnahme ergibt.

Beachtenswerth ist jedenfalls der Umstand, der nach Allem was in Abschnitt II über die Bauthätigkeit der jüngsten Jahre gesagt wurde, nicht weiter überraschen kann, daß nämlich die Zahl der dichter bewohnten Grundstücke in Zunahme begriffen ist. Zutreffender Weise tritt die Mehrung bereits in der Gruppe 26—30, welche einem normalen Miethhause von 4 bis 5 Wohnungen entspricht, ein. Eine solche trifft aber auch für die noch dichter besetzten Grundstücke zu und es erscheint fraglich, ob hierbei die Zunahme der Grundstücke mit 9 und 10 Wohnungen von ausschlaggebender Bedeutung ist oder sonst eine Verdichtung der Bevölkerung in älteren Wohngebäuden stattgefunden hat.

Es wäre hiernach von besonderem Interesse die Vertheilung der am dichtesten besetzten Grundstücke, wie dieselbe gelegentlich der verschiedenen Erhebungen ermittelt wurde, näher zu verfolgen. Zu einer ausführlichen Behandlung fehlt aber, weil früher die Gemarkung nicht in Unterbezirke getheilt war, das nöthige Material. Es mag hier nur eine kleine Uebersicht Platz finden, welche für die ganze Stadt einerseits, die Alt- und Neustadt andererseits, den Antheil der Grundstücke mit mehr als 40 Bewohnern[63]) an der Gesammtzahl für die Jahre 1880, 1885 und 1890 in Vergleich stellt:

	1880			1885			1890		
	bewohnte Grundstücke			bewohnte Grundstücke			bewohnte Grundstücke		
	überhaupt	mit über 40 Bewohnern	%	überhaupt	mit über 40 Bewohnern	%	überhaupt	mit über 40 Bewohnern	%
Altstadt . .	1367	73	*5,34*	1391	91	*6,54*	1382	97	*7,02*
Neustadt . .	1511	151	*10,00*	1550	171	*11,03*	1562	172	*11,01*
Stadtgebiet .	7677	413	*5,38*	8323	527	*6,33*	9196	709	*7,71*

Die Zahl solcher Grundstücke mit mehr als 40 Bewohnern hat hiernach insbesondere im letzten Jahrfünft weder in der Altstadt noch in der Neustadt in gleichem Maße zugenommen, wie in der gesammten Stadt und ist speziell in der Neustadt, welche in dieser Hinsicht besonders belastet erscheint, stationär geblieben. Es ist der Schluß hieraus gerechtfertigt, daß die hauptsächlichste Mehrung der dichtbesetzten Grundstücke auf die peripherischen Bezirke trifft.

Ein auf Grund der Erhebung vom Jahre 1890 nach Straßen aufgestelltes Verzeichniß der in der Haupttabelle 19 nicht weiter specialisirten Grundstücke mit 50 und mehr Bewohnern läßt nun ersehen, wie innerhalb der einzelnen Bezirke zwar theilweise ganz bestimmte Quartiere besonders dicht bevölkert sind, andererseits aber sich einzelne Grundstücke von besonders großem Flächeninhalte und entsprechender Zahl der Bewohner sporadisch über die ganze Stadt vertheilen. Für ein genaueres Kriterium der Dichtigkeit der Bevölkerung gibt eben die Grundstücksziffer noch nicht die nöthigen Anhaltspunkte; ein besserer Einblick wird durch die weiter unten versuchte Berechnung derselben in Bezug auf die bebaute und bewohnte

[63]) Die Grundstücke mit mehr als 50 Bewohnern, welche am zweckmäßigsten zu vergleichen gewesen wären, sind für die früheren Jahre nicht ausgewiesen.

Digitized by Google

Fläche gewonnen werden. Auch die größeren Anstalten beeinflussen die Zahl der dichtbesetzten Grundstücke, weshalb dieselben in der folgenden kleinen Tabelle, welche die in Grundstücken von über 50 bezw. über 100 Inwohnern zusammenlebende Bevölkerung betrifft, besonders ausgeschieden sind:

Gesammtzahl der Bewohner in Grundstücken von mehr als 50 Inwohnern.

Stadtbezirk.	Grundstücke mit 51—100 Bewohnern, Gesammtzahl der Bewohner in		Grundstücke mit über 100 Bewohnern, Gesammtzahl der Bewohner in		Stadtbezirk.	Grundstücke mit 51—100 Bewohnern, Gesammtzahl der Bewohner in		Grundstücke mit über 100 Bewohnern, Gesammtzahl der Bewohner in	
	Wohn-	Anstalts-	Wohn-	Anstalts-		Wohn-	Anstalts-	Wohn-	Anstalts-
	gebäuden:					gebäuden:			
1	1082	—	479	150	18	51	—	—	—
2	1302	—	—	—	19	255	—	—	307
3	540	92	271	—	20	202	70	—	—
4	361	69	—	200	21	1028	—	220	—
5	855	124	—	—	22	—	—	—	—
6	1616	—	577	159	23	2017	—	215	—
7	1274	174	662	337	24	476	—	—	—
8	987	—	142	225	25	833	—	112	—
9	—	—	—	—	26	187	—	—	—
10	151	—	—	—	27	932	—	407	—
11	65	—	—	—	28	547	—	—	—
12	321	—	116	—	29	226	—	—	—
13	471	—	225	—	30	787	81	—	—
14	868	116	—	—	31	1274	—	359	—
15	571	—	102	1750	32	429	—	—	297
16	—	—	—	—	33	886	—	103	—
17	—	—	119	—	Stadtgebiet	20600	726	4109	3425

In der Beschränkung auf die Grundstücke, welche nicht Anstaltszwecken dienen, sondern ausschließlich für reguläre Haushaltungen bestimmt sind, berechnet man hieraus, daß folgende Procentantheile der entsprechenden Gesammtbevölkerung des Bezirkes in Grundstücken von über 50 Inwohnern zusammenleben:

1.	Bezirk	16,72 %	9.	Bezirk	— %	18.	Bezirk	1,00 %	27.	Bezirk	21,71 %
2.	„	13,39	10.	„	2,93	19.	„	7,56	28.	„	16,89
3.	„	9,69	11.	„	1,74	20.	„	2,87	29.	„	18,68
4.	„	9,21	12.	„	5,77	21.	„	23,90	30.	„	16,21
5.	„	11,16	13.	„	8,78	22.	„	—	31.	„	25,95
6.	„	22,61	14.	„	12,47	23.	„	23,55	32.	„	6,09
7.	„	23,24	15.	„	21,34	24.	„	11,34	33.	„	15,46
8.	„	19,34	16.	„	—	25.	„	16,99	Stadt	. .	13,86
			17.	„	9,43	26.	„	15,90			

Hiernach ist von der Innenstadt die nördliche und östliche Neustadt (Bezirke 6, 7 und 8) am stärksten belastet, von Alt-Bornheim der 27. Bezirk, in noch höherem Maße aber im inneren Sachsenhausen der östliche Theil (31. Bezirk). Daneben treten von den äußeren Bezirken insbesondere der 15. im Südwesten, der 21. im Nordend und der 23. im Nord-

Digitized by Google

ostens am stärksten mit dichtbesetzten Grundstücken hervor. Die letztere Thatsache deutet bereits darauf hin, daß in der Außenstadt nach Maßgabe der vorhandenen kleineren und billigeren Wohnungen einzelne Bevölkerungscentren in Bildung begriffen sind, welche hinsichtlich der Dichtigkeit der Bebauung wenig hinter den älteren Stadttheilen zurückstehen. Die spätere Untersuchung wird darzuthun haben, in welchem Umfange dabei ein größeres Maß von lichten Räumen und freier Luft in den peripherischen Bezirken vorhanden ist.

Die Grundstücke mit über 100 Einwohnern sind in unserer Stadt, gegenüber anderen Städten der im Allgemeinen günstigen Bauweise entsprechend sehr selten [64]). Von 38 solchen Complexen mit insgesammt 7534 Personen entfallen 28 auf eigentliche Wohngrundstücke mit 4109 Inwohnern oder wenig über 2 % der Gesammtbevölkerung; die Einwohnerzahl 200 wird nirgends überschritten. Die Höchstzahlen weisen neben dem Complex des Deutschordenshauses einzelne Grundstücke in der Allerheiligenstraße, Heiligkreuzgasse, Saalgasse, an der Schmidtstube, in der Klostergasse, Schäfergasse, Bergerstraße und Paradiesgasse auf; auch in der Limpurgergasse und am Trierischen Platz, in der großen Friedbergerstraße, Bilbelerstraße und Friedberger Landstraße, in der Neuhofstraße, Zeißelstraße, Herbart- und Waldschmidtstraße, dann in der Hafenstraße, am Hainerweg (Sachsenhausen), in der Eulengasse und Wiesenstraße (Bornheim) finden sich Grundstücke mit über 100 Einwohnern.

Der Unterschied zwischen den einzelnen Bezirken in Bezug auf das stärkere oder geringere Hervortreten der größeren Grundstücke zeigt sich am deutlichsten, wenn man die Zahl derjenigen mit 1 — 20 und jener mit 21 und mehr Bewohnern einander gegenüberstellt, da die Grenze zwischen diesen Gruppen gerade der durchschnittlichen, für die ganze Stadt geltenden Grundstücksziffer entspricht; die betr. Procentzahlen a und b sind folgende:

Bezirk	a.	b.	Bezirk	a.	b.	Bezirk	a.	b.	Bezirk	a.	b.
1	60,73	39,27	10	87,77	12,23	19	77,99	22,01	28	61,93	38,07
2	60,17	39,83	11	88,08	11,92	20	66,83	33,17	29	74,24	25,76
3	69,84	30,16	12	77,60	22,40	21	46,89	53,11	30	64,66	35,34
4	65,00	35,00	13	60,35	39,65	22	97,14	2,86	31	61,81	38,19
5	69,35	30,65	14	59,94	40,06	23	28,10	71,90	32	68,95	31,05
6	60,13	39,87	15	55,82	44,18	24	52,91	47,09	33	59,95	40,05
7	52,04	47,96	16	85,71	14,29	25	71,99	28,01	Stadt:	65,63	34,37
8	45,58	54,42	17	78,94	21,06	26	74,67	25,33			
9	85,63	14,37	18	76,48	23,52	27	70,66	29,34			

Diese Uebersicht gewährt ungefähr dasselbe Bild, welches wir oben auf Grund der Vertheilung der Grundstücke nach der Zahl der Wohnungen entworfen haben.

---

[64]) 1890 waren von je 100 bewohnten Grundstücken a) 3,64 solche mit 51 bis 100 und b) 0,37 solche mit 100 und mehr Inwohnern. Dagegen waren die Procentzahlen in anderen Städten (1885) die folgenden:

	a	b
Berlin	35,2 %	19,2 %
Hamburg	10,6	6,0
Breslau	30,7	8,5
München	14,0	1,4
Halle a. S. . . .	6,8	0,6

Digitized by Google

Die Vertheilung der Bewohner selbst auf die verschiedenen Größenkategorien der Grundstücke anlangend, so kommt die größere oder geringere Häufigkeit der dichter bewohnten Häuser bereits in der allgemeinen Grundstücksziffer der einzelnen Bezirke (Zahl der durchschnittlich auf ein bewohntes Grundstück treffenden Seelen) zum Ausdrucke. Die letztere hat betragen in

Bezirk 1	21,32	Bezirk 10	12,59	Bezirk 19	16,14	Bezirk 28	20,89
„ 2	20,60	„ 11	12,38	„ 20	18,45	„ 29	18,33
„ 3	17,73	„ 12	15,42	„ 21	24,99	„ 30	19,50
„ 4	19.60	„ 13	19,71	„ 22	9,83	„ 31	21,85
„ 5	19,44	„ 14	20,35	„ 23	30,97	„ 32	17,23
„ 6	22,35	„ 15	36,71 [65])	„ 24	22,22	„ 33	20,71
„ 7	26,11	„ 16	11,31	„ 25	18,11	der Stadt:	19,56
„ 8	27,15	„ 17	13,28	„ 26	15,68		
„ 9	13,51	„ 18	14,98	„ 27	19,65		

Hier steht der 23. Bezirk im Nordosten bei Weitem voran, ihm folgen die Bezirke 7 und 8 der Innenstadt, dann der 21. im Norden und der 15. im Südwesten, auch wenn man im letzteren den Einfluß der Kaserne eliminirt hat. Für alle übrigen Bezirke, in welchen die Grundstücksziffer eine höhere ist als durchschnittlich in der ganzen Stadt, ist die Abweichung von derselben nur eine mäßige. Beachtenswerth bleibt, daß sich auch in der Innenstadt, namentlich der nördlichen Altstadt und westlichen Neustadt Bezirke finden, welche sehr günstige Durchschnittsziffern aufweisen, wobei allerdings die gewerbliche Benützung der Häuser sehr in Frage kommt. Die niedrigsten Grundstücksziffern finden sich selbstverständlich im Westen; auch kommt bei Berechnung derselben für die größeren Stadttheile wieder die bekannte Erscheinung einer Zunahme der dichteren Bebauung von West nach Nordost zur Geltung. Es treffen nämlich auf ein bewohntes Grundstück Einwohner

in der Altstadt	19,85	im Westend	12,72	in Alt-Bornheim	19,84
„ „ westl. Neustadt	19,49	„ Nordwesten	14,34	im inneren Sachsenh.	20,76
„ „ nördl. „	22,35	„ Nordend	18,02	„ äußeren „	18,72
„ „ östl. „	26,53	„ Nordosten	23,55	Durchschnitt:	19,56
im Südwesten	22,09 [65])	„ Ostend	18,92		

Gruppirt man die Grundstücke nach vier Größenklassen, nämlich solche mit 1—10 bezw. 11—20, 21—40, 41 und mehr Bewohnern, so treffen auf die einzelnen Kategorien folgende Procentantheile an der Gesammteinwohnerschaft des Bezirkes:

(Die hierher gehörige Tabelle siehe Seite 85.)

Die hier gebildete erste Größenklasse mit 1 bis 10 Bewohnern weist in keinem der 33 Bezirke die relative Mehrzahl auf; —

dagegen überwiegt die zweite (11 bis 20 Bewohner), welche sich auch noch unter der allgemeinen Durchschnittsziffer der Stadt (19,56) bewegt, in dem zusammenhängenden westlicheren Theile der Außenstadt, welcher aus den an die Promenaden grenzenden Bezirken 9 bis 12 und 18. 19. im äußeren Nordwesten besteht, sodann auch noch im wichtigsten Theile von Bornheim (27. und 29. Bezirk) und im 22. Bezirk; —

[65]) Ohne das casernirte Militär 24,16 im 15. Bezirk und 17,47 im ganzen Südwesten.

Digitized by Google

Stadtbezirk	Von je 100 Einwohnern des Bezirkes leben in Grundstücken mit				Stadtbezirk	Von je 100 Einwohnern des Bezirkes leben in Grundstücken mit			
	1—10	11—20	21—40	41 u. mehr		1—10	11—20	21—40	41 u. mehr
	Bewohnern					Bewohnern			
1	7,12	25,49	40,78	26,66	18	14,35	43,97	37,28	4,40
2	8,17	26,86	43,76	21,21	19	16,51	33,29	27,45	23,25
3	10,65	33,30	39,45	16,60	20	10,41	35,41	46,46	7,49
4	11,04	25,82	40,31	22,33	21	4,27	18,46	42,05	35,22
5	9,42	27,14	40,92	23,22	22	40,12	53,49	6,39	—
6	7,76	24,40	37,14	30,70	23	1,04	12,08	45,36	41,52
7	4,63	19,18	36,63	39,59	24	6,03	24,31	47,73	21,91
8	3,68	17,16	40,62	38,24	25	13,45	28,61	31,47	26,47
9	22,12	47,04	25,61	3,99	26	20,83	24,66	31,55	22,96
10	26,91	44,33	21,59	7,17	27	10,18	31,58	29,86	28,43
11	25,00	50,86	22,30	1,74	28	8,15	27,80	32,09	31,96
12	17,17	38,49	33,99	10,35	29	11,57	35,87	29,92	22,64
13	8,08	29,85	47,23	15,14	30	9,91	27,37	36,49	26,23
14	7,40	27,63	43,81	21,16	31	8,77	21,26	37,01	32,96
15 ohne Kasernen.	7,99	14,81	30,63	46,57	32	14,41	25,56	41,92	18,11
16	29,68	29,26	32,21	8,15	33	10,75	17,93	39,36	31,96
17	27,10	28,61	35,97	13,32	Stadt	10,21	27,37	37,90	24,52

die Gruppe 21—40 hat die Führung fast in der ganzen Innenstadt (Bezirk 1 bis 6 und 8), in den äußeren westlichen Bezirken 16 und 17, in den äußeren Bezirken des Nordends (20 und 21), dem größten Theile des Nordostens (13, 23 und 24), im Ostend (14, 25 und 26), in einem Theile Alt-Bornheims (28. Bezirk), in ganz Sachsenhausen (30 bis 33); —

die höchste Klasse von 41 und mehr Bewohnern vereinigt zwar nur in dem 7. Bezirke (nordöstliche Neustadt) und im 15., den Hauptbahnhof umgebenden Bezirk thatsächlich die relative Mehrzahl in sich, sie kommt dieser aber außerdem sehr nahe im 8. Bezirk, ferner im 21., 23., 27. und 28. Bezirk u. s. w.

Diese Ziffern müssen zunächst für einen allgemeinen Ueberblick über die Grundstücksvertheilung[66]) in den einzelnen Bezirken genügen. Manche Erklärung für die hier geschilderten

[66]) Die Angaben über die innere Einrichtung der Grundstücke werden zweckmäßiger gelegentlich der Beschreibung der Wohnverhältnisse zur Erörterung kommen. Aus den diesbezüglichen auf der Grundstückskarte bei der Volkszählung 1890 erhobenen Angaben sei hier nur vorläufig kurz erwähnt, daß von bebauten und damals bewohnten 9196 Grundstücken nur 991 noch keinen Kanalanschluß und 880 keinen Anschluß an die Quellwasserleitung gehabt haben. Unter Einschluß der unbewohnten Grundstücke finden wir Ende 1890 von 9762 Besitzungen insgesammt 8662 mit, 1100 ohne Quellwasserleitung, 300 mit Flußwasserleitung, 8545 mit, 1217 ohne Kanalanschluß. Darunter waren 889 Grundstücke, welche weder Anschluß an den Kanal noch an die Wasserleitung hatten, 328 mit Quellwasserleitung, aber ohne Kanalanschluß und 211 ohne Quellwasserleitung, aber mit Kanalanschluß. Die Abfuhr aus Sammelgruben, theilweise auch aus Tonnen war abgesehen vom südlichen Theile der Altstadt, im äußeren Sachsenhausen, Ostend und Bornheim relativ noch am häufigsten. (1885 waren von 8323 bewohnten Grundstücken erst 6654 mit Quellwasserleitung und 6526 mit Kanalanschluß). — Von den 9762 bebauten Grundstücken waren 8018 an die Gasleitung angeschlossen; eine Centralheizung war in 656 Grundstücken vorgesehen, darunter in 407 Fällen für Luft-,

Digitized by Google

Verhältnisse wird sich bereits durch die folgende Beschreibung, welche über die Bauart der Häuser nach der Zahl der Stockwerke und die Häufigkeit der Hintergebäude Aufschluß geben soll, vermitteln lassen.

Kap. 13. Die Vertheilung der bewohnten, bezw. bewohnbaren Gebäude.

Im Anschlusse an die im vorhergehenden Abschnitte gegebene nähere Beschreibung der bebauten Grundstücke, handelt es sich nun darum, speciell die darauf befindlichen bewohnten Gebäude näher zu specificiren.

Zunächst ist hervorzuheben, daß zu den in Tab. 16 ausgewiesenen 9196 bewohnten Grundstücken **10751** bewohnte Gebäude, 8916 Haupt- und 1835 Nebengebäude gehören. Zu diesen 10751 bewohnten Baulichkeiten wären noch 52 Schiffe (welche im 14. und 15. Bezirk stationirt waren) zu rechnen, um in der Zahl 10803 die Summe der am 1. December 1890 thatsächlich bewohnten Wohnstätten zu erhalten, die sich nach dem staatlicherseits vorgeschriebenen Schema der Ortsliste G in 10565 bewohnte Wohnhäuser im weiteren Sinne — unbewohnte wurden deren damals 99 gezählt — und 238 andere bewohnte Baulichkeiten[67]) zerlegen.

Hierzu ist ergänzend zu erwähnen, daß nach den Angaben der Hausbesitzer, wie die erste Spalte der Tab. 20 angibt, insgesammt 14127 selbständige Gebäude (ohne die im Baue befindlichen Rohbauten) gezählt wurden, so daß nach Abzug der erwähnten 10,751 bewohnten Einzelgebäude 3376 als unbewohnte verbleiben. Von den letzteren characterisirt sich die Mehrzahl (2712) als unbewohnte Nebengebäude auf bewohnten Grundstücken.

Einen Vergleich mit der Gesammtzahl der im Jahre 1885 ermittelten bewohnten und unbewohnten Einzelgebäude vermag man um deswillen nicht zu ziehen, weil die Erhebung im Jahre 1885 ausnahmsweise alle in der Gemarkung zerstreut liegenden Hütten und Buden, welche als eigentliche Gebäude nicht gelten können, gleichfalls unter die unbewohnten Baulichkeiten mit einbezog. Es empfiehlt sich im weiteren Verlaufe der Darstellung, sich lediglich an die bewohnten bezw. bewohnbaren Gebäude zu halten.

Die Zahl der bewohnten Gebäude übersteigt in den einzelnen Bezirken jene der Grundstücke natürlich um so mehr, je häufiger sich Hinterhäuser finden. Aus einem Vergleiche der Zahl der bewohnten Grundstücke (Tab. 16) und Vordergebäude (Tab. 20), deren letztere zumeist eine mäßig niedrigere ist, läßt sich bereits ein ungefährer Schluß auf die Zahl der Fälle ziehen, wo das Hauptgebäude gewerblichen oder anderen Zwecken dient und nur die Nebengebäude Wohnungen enthalten. Solche Fälle finden sich im Ostend, demnächst im äußeren Sachsenhausen am häufigsten. Namentlich in der südlichen Altstadt (1. Bezirk), in geringerem Maße auch dem angrenzenden 8. Bezirk, tritt dagegen das umgekehrte Verhältniß

---

in 117 für Wasser- und in 132 Fällen für Dampfheizung. Namentlich im 10., 18. und 32. Bezirk findet sich diese Bequemlichkeit sehr häufig.

Erwähnen wir noch, daß 1182 Grundstücke mit Blitzableitern versehen und von den bewohnten 8462, einschließlich der unbewohnten aber 8666 Grundstücke gegen Feuerschaden versichert waren, so erschöpfen diese Angaben neben den anderen im vorliegenden Hefte bezüglich der Grundstücke gegebenen Daten so ziemlich den Inhalt der 1890 ausgegebenen Grundstückskarte.

[67]) Die letzteren setzen sich zusammen aus 52 Schiffen, 15 Hütten und Buden und 171 eigentlichen Gebäuden, nämlich 55 Fabrik- und Geschäftshäusern aller Art, 45 Stallgebäuden, Werkstätten und Remisen 23 Gebäuden für Kranken-Pflege- und Erziehungsanstalten, 20 öffentlichen Schulgebäuden bezw. Turnhallen, 20 sonstigen öffentlichen Zwecken dienenden Gebäuden (wie Bahn- und Postgebäuden, Kirchen, Museen, Theater, Vergnügungsetablissements u. s. w.), endlich 8 Thürmen, Wachen und Gefängnißgebäuden.

ein, daß nämlich die Zahl der Vordergebäude jene der Grundstücke übertrifft. Dieser Umstand ist auf solche Fälle zurückzuführen, wo das Grundstück an zwei Straßen grenzt und thatsächlich aus zwei getrennten Häusern mit gemeinschaftlichem Hofe, die demselben Eigenthümer gehören, besteht. Solche Grundstücke finden sich beispielsweise zwischen Mainkai und Schlachthausgasse, Saalgasse und Bendergasse, an der Schönen Aussicht, zwischen Zeil und Holzgraben u. s. w.

Im Allgemeinen jedoch wird der Ueberschuß der Gesammtzahl der Gebäude über jene der Grundstücke auch in denjenigen Bezirken relativ am stärksten sein, in welchen verhältnißmäßig die meisten Hintergebäude stehen. Dies zeigt die folgende Uebersicht, in welcher einerseits die Zahl der auf je 100 bewohnte Grundstücke entfallenden bewohnten Gebäude (a), andererseits die Zahl der auf je 100 bewohnte Gebäude treffenden Nebengebäude (b) berechnet ist:

Stadtbezirk	Auf je 100 bewohnte Grundstücke treffen bewohnte Gebäude a.	Auf je 100 bewohnte Gebäude treffen bewohnte Nebengebäude b.	Stadtbezirk	Auf je 100 bewohnte Grundstücke treffen bewohnte Gebäude a.	Auf je 100 bewohnte Gebäude treffen bewohnte Nebengebäude b.	Stadtbezirk	Auf je 100 bewohnte Grundstücke treffen bewohnte Gebäude a.	Auf je 100 bewohnte Gebäude treffen bewohnte Nebengebäude b.	Stadtbezirk	Auf je 100 bewohnte Grundstücke treffen bewohnte Gebäude a.	Auf je 100 bewohnte Gebäude treffen bewohnte Nebengebäude b.
1	118,0	13,54	10	109,3	12,08	19	107,2	10,27	27	136,9	27,91
2	117,4	15,34	11	108,3	6,09	20	105,6	10,09	28	135,5	29,05
3	111,9	11,86	12	104,5	7,02	21	112,4	14,47	29	148,5	33,67
4	131,5	26,24	13	107,7	11,32	22	102,9	5,56	30	124,9	23,18
5	115,2	15,20	14	111,1	17,85	23	114,1	14,01	31	130,6	24,20
6	134,6	26,03	15	111,6	18,75	24	132,8	29,08	32	120,0	20,16
7	126,6	21,78	16	104,8	6,82	25	107,8	18,13	33	117,8	20,33
8	144,2	29,03	17	112,6	15,89	26	105,3	11,39	Stadt	116,9	17,07
9	108,4	7,18	18	104,1	6,21						

Hiernach finden wir die meisten Nebengebäude nicht in der eigentlichen Altstadt, sondern in Bornheim mit dem angrenzenden 24. Stadtbezirk und einzelnen Theilen der Neustadt demnächst in Sachsenhausen.

Für die größeren Stadttheile sind die entsprechenden Verhältnißzahlen a und b die folgenden:

	a	b		a	b
Altstadt	115,7	13,45	Nordend	106,4	9,63
westliche Neustadt	120,7	19,25	Nordosten	114,7	16,18
nördliche „	134,6	26,03	Ostend	109,3	17,32
östliche „	133,7	24,93	Bornheim	137,9	29,00
Südwesten	109,2	11,65	Inneres Sachsenhausen	127,9	23,73
Westend	109,9	12,82	Aeußeres „	119,1	20,23
Nordwesten	104,6	7,19	Stadt	116,9	17,07

Eine besonders auffallende Nichtübereinstimmung der Verhältnißzahlen a und b zeigt sich im Ostend, weil dort die verhältnißmäßig größte Zahl von solchen Grundstücken sich findet, wo es sich nur um einzelne vom Fluchtlinienplan abseits gelegene Werkstätten und sonstige kleinere Bauten, die in beschränktem Maße bewohnt sind, handelt.

Zu einem Vergleiche mit anderen Städten auf Grund der neuesten Erhebung vom Jahre 1890 müssen wir uns darauf beschränken, die Zahl der bewohnten Grundstücke und

Digitized by Google

Gebäude einander gegenüber zu stellen, um aus der diesbezüglichen Verhältnißzahl einen ungefähren Schluß auf die größere oder geringere Häufigkeit der bewohnten Hintergebäude zu ziehen. Nach der letzteren würden sich dann die größten deutschen Städte, für welche Angaben erhältlich waren, in folgender Weise ordnen:

Stadt	Zahl der bewohnten Grundstücke (Volkszählung von 1890)	Gebäude	Auf 100 bewohnte Grundstücke treffen bewohnte Gebäude
Hamburg mit Vororten	16707	28229	169,0
Breslau	6744	9882	146,5
München	10961	15259	139,2
Leipzig	10591	14621	138,1
Berlin	21614	28765	133,1
Dresden	7873	10083	128,1
Görlitz	2323	2812	121,6
Frankfurt a. M. .	9196	10751	116,9
Chemnitz	4018	476	116,4

Ueber die Zahl der in den Hintergebäuden belegenen Wohnungen, einschließlich der zur Zeit der Aufnahme vorübergehend leerstehenden, bezw. über die Vertheilung der Gesammtzahl aller Wohnungen auf Vorder- und Nebengebäude geben die letzten Spalten der Tab. 21 nähere Auskunft.

Man berechnet hieraus, daß innerhalb der einzelnen Bezirke von je 100 Wohnungen belegen waren in:

Bezirk	Haupt- Gebäuden	Neben- Gebäuden	Bezirk	Haupt- Gebäuden	Neben- Gebäuden	Bezirk	Haupt- Gebäuden	Neben- Gebäuden
1	90,50	9,50	13	90,08	9,92	25	85,39	14,61
2	88,58	11,42	14	81,85	18,15	26	93,93	6,07
3	90,47	9,53	15	82,88	17,12	27	75,38	24,62
4	81,10	18,90	16	92,38	7,62	28	78,58	21,42
5	88,76	11,24	17	85,28	14,72	29	72,76	27,21
6	78,35	21,65	18	96,17	3,83	30	82,60	17,40
7	80,12	19,88	19	93,14	6,86	31	82,37	17,63
8	81,19	18,81	20	93,22	6,78	32	86,60	13,40
9	95,42	4,58	21	90,11	9,89	33	87,28	12,72
10	89,82	10,18	22	92,05	7,95			
11	93,79	6,21	23	90,86	9,14	Stadt	86,72	13,28
12	91,90	8,10	24	80,55	19,45			

Im Allgemeinen gehen die Prozentzahlen, welche die Häufigkeit der Hinterwohnungen angeben, mit jenen der kleinen Tabelle auf S. 87, welche sich auf die Hintergebäude bezogen hat, vollständig parallel; wo dieses nicht der Fall ist, macht sich der Einfluß der vorwiegend gewerblichen Zwecken dienenden Nebengebäude und die größere oder geringere Stockwerkszahl der Letzteren (Tab. 22) geltend. Insbesondere zeigt hier auch der Nordosten eine verhältnißmäßig günstige Ziffer. Im Allgemeinen stehen wieder Bornheim, die nördliche und östliche Neustadt und das innere Sachsenhausen voran, wie die folgenden Zahlen für die größeren Stadttheile beweisen. Von je 100 Wohnungen sind in Nebengebäuden:

Digitized by Google

in der Altstadt	10,18	im Nordend	8,06
„ „ westlichen Neustadt .	13,77	„ Nordosten	7,54
„ „ nördlichen „ .	21,65	„ Ostend	15,56
„ „ östlichen „ .	19,45	in Bornheim	23,93
im Südwesten	11,32	im inneren Sachsenhausen .	17,52
„ Westend	11,09	„ äußeren „ .	13,08
„ Nordwesten	5,37	Stadt	13,28

Die verhältnißmäßig hohe Procentzahl für das Westend mit den vielen, villenartigen Besitzungen zugehörigen bewohnten Nebengebäuden deutet hier von Neuem darauf hin, daß aus all diesen Zahlen, so sehr sie für einen allgemeinen Ueberblick geeignet sind, ein richtiger Einblick in die Wohnweise noch nicht gewonnen werden kann.

Aehnliches gilt von der Vertheilung der Gesammt bevölkerung der einzelnen Bezirke auf Vorder- und Nebengebäude, welche in Tabelle 20 ausführlich zur Darstellung gelangt ist. Die in der letzten Spalte derselben berechnete Procentzahl (Antheil der in Hinterwohnungen lebenden Bevölkerung an der Gesammteinwohnerschaft des Bezirkes bezw. Stadttheiles) zeigt analog den obigen Ausführungen für Bornheim, Theile der Neustadt, Sachsenhausen und im Anschlusse daran im Ostend die ungünstigsten Verhältnisse; der Nordosten vermittelt den Uebergang zu den wesentlich günstigeren Bezirken im Westen. Als besonders günstig tritt der 18. Bezirk im Nordwesten heraus, dort wohnen nur 1,69 % der Bevölkerung in Nebengebäuden, im Durchschnitt der Stadt 12,90 und am meisten (23,03 %) im 27. Bezirk (Bornheim).

Wenngleich wir uns hier mit der Vertheilung der Bevölkerung nach dem Geschlechte noch nicht näher zu befassen haben, so sei doch kurz darauf hingewiesen, wie unter der weiblichen Bevölkerung für sich betrachtet der Procentsatz für den in Nebengebäuden wohnenden Theil im Allgemeinen ein niedrigerer ist, als beim männlichen Geschlechte (11,82 gegen 14,09 %). Ausnahmen hiervon finden sich in Theilen der Altstadt und Bornheims, sowie im 23. und 15. Bezirk (diesen ohne die Kaserne betrachtet). Der Grund für diese Erscheinungen kann ohne die nähere Kenntniß über die innere Gliederung der Bevölkerung vorerst nicht genau ermittelt werden. —

Wie schon Seite 17 angedeutet wurde, ist übrigens speciell in der Altstadt in jüngster Zeit wiederum eine Zunahme der bewohnten Hintergebäude zu constatiren, welche vielleicht mit dem im Kap. 19 am Schlusse erörterten Rückgang der Kleingewerbetreibenden und einer hierdurch bedingten anderweiten Benützung der früher gewerblichen Zwecken dienenden Räumlichkeiten in Zusammenhang steht. Die diesbezüglichen Zahlen sind folgende:

a) Procentantheil der bewohnten Hinterhäuser (bezw. Nebengebäude) an der Gesammtzahl der bewohnten Gebäude.

	1871	1875	1880	1885	1890
Altstadt	18,0	16,4	7,1	9,7	13,4
Neustadt	22,5	23,9	20,7	22,5	23,2
im ganzen Stadtgebiet .	17,7	17,0	14,6	15,2	17,1

b) Procentantheil der in Hinterhäusern (bezw. Nebengebäuden) wohnenden Bevölkerung an der Gesammtbevölkerung:

	1871	1875	1880	1885	1890
Altstadt	17,8	13,6	6,0	7,1	10,2
Neustadt	19,9	19,6	15,4	17,4	16,3
im ganzen Stadtgebiet .	16,1	14,6	10,9	11,3	12,9

Digitized by Google

Die hohen Procentzahlen für 1871 und 1875 (noch ohne Bornheim) mögen zum Theil auf methodologische Verschiedenheiten zurückzuführen sein, da die seinerzeitigen Auszählungen lediglich auf den Angaben der Hausbesitzer beruhten und von diesen der schwer definirbare Begriff Hintergebäude in weitergehendem Maße angewandt sein mag; die Zahlen, auf deren Vergleich es uns hier speciell ankam (Steigerung 1880/85 bezw. 1885/90) sind um deswillen viel zutreffender, als die Angaben der Hausbesitzer seit 1880 jeweils auf Grund des fortlaufend geführten Häuserregisters, dessen erstmalige Anlage gelegentlich der letzten Gebäudesteuerrevision erfolgt war, einer Revision unterzogen werden konnten. Die specielle Untersuchung der Wohnverhältnisse wird die Bedeutung dieser Zahlen noch klarzulegen haben.

Tab. 22 gibt zur weiteren Charakteristik für alle zu Wohnzwecken bestimmten Gebäude eine Ausscheidung nach der Zahl der vollständig ausgebauten Obergeschosse unter Angabe der Fälle, in welchen es sich um Häuser mit besonders für Wohnzwecke eingerichteten Dach- oder Kniegeschossen handelt. Sofern die letzteren lediglich zu den in den einzelnen Stockwerken belegenen Wohnungen zugehörige Nebenräume (Mansarden ꝛc.) enthalten, wie das ja bei den allermeisten Wohngebäuden der Fall ist, kommen dieselben in der Tabelle nicht weiter zum Ausdrucke.

Die Mehrzahl der Häuser besteht aus drei Obergeschossen, von welchen auch der absoluten Zahl nach am meisten mit Wohnräumen im Dachgeschosse versehen sind. Die in der Gesammtzahl eingerechneten Nebengebäude bestehen zum weitaus größeren Theile nur aus ein bis zwei Obergeschossen. Die allgemeine Vertheilung ist folgende:

Gebäude mit	Bewohnbare						Darunter mit Wohnräumen im Dachgeschosse					
	Hauptgeb.		Nebengeb.		Zusammen		Hauptgeb.		Nebeng.		Zusammen	
		%		%		%		%		%		%
0 Obergeschossen	144	1,60	173	9,28	**317**	2,92	46	31,51*)	43	24,85*)	**89**	28,09*)
1 „	1470	16,36	812	43,54	**2282**	21,03	496	33,74	119	14,66	**615**	26,95
2 „	2652	29,52	525	28,15	**3177**	29,28	817	30,81	117	22,29	**934**	29,40
3 „	3509	39,05	299	16,03	**3808**	35,10	837	23,98	54	18,06	**941**	24,71
4 „	1182	13,16	56	3,00	**1238**	11,41	184	15,57	14	25,00	**198**	15,99
5 „	28	0,31	—	—	**28**	0,26	7	25,00	—	—	**7**	25,00
Zusammen	8985	100	1865	100	**10850**	100	2437	27,12	347	18,61	**2784**	25,66

*) d. h. von je 100 Gebäuden mit der betr. Anzahl von Obergeschossen waren solche mit Wohnräumen im Dachstock u. s. w.

Das Uebergewicht der dreistöckigen, in zweiter Linie der zweistöckigen Häuser findet sich aber nicht gleichmäßig in allen Bezirken; durchweg zutreffend bleibt es in den Bezirken der Innenstadt.

Zuvörderst kehrt sich das Verhältniß aber in den an die Promenaden grenzenden Bezirken 9—12 in dem Sinne um, daß die relative Mehrzahl aus zweistöckigen Häusern besteht, und die dreistöckigen (im 10. Bezirk die einstöckigen) in zweiter Linie folgen; im 14. Bezirk (Ostend) stehen die Zahlen nahezu gleich; kennzeichnender Weise bleiben in dem zwischenliegenden, gleichfalls an die Promenaden grenzenden 13. Bezirk (Nordosten) die dreistöckigen Häuser vorherrschend. Sodann bleiben die zweistöckigen Häuser in der Mehrzahl und neben diesen die einstöckigen in dem an Alt-Bornheim grenzenden 24. Bezirk, während in Bornheim selbst, die einstöckigen bei Weitem überwiegen. Das Letztere gilt auch vom äußeren Sachsenhausen, wo im westlichen Theile (32. Bezirk) in zweiter Linie die zweistöckigen, im östlichen (33. Bezirk) die

Digitized by Google

dreistöckigen Häuser hervortreten. Im inneren Sachsenhausen herrschen gleichfalls zwei- und einstöckige Häuser vor, wobei im 30. Bezirk die zweistöckigen namhafter überwiegen. Auch in den vorerst spärlich bebauten Bezirken 16., 17., 22. und 26., sind die kleineren Bauten noch häufiger.

Andererseits sind im 15., 21. und 23. Bezirk die vierstöckigen Wohnhäuser in Folge der Bauthätigkeit der jüngsten Jahre vorherrschend geworden. Im 15. Bezirk (Südwesten) kommen neben diesen noch einstöckige Häuser zur Geltung; im 21. und 23. herrscht neben dem vierstöckigen das dreistöckige Miethhaus vor. Letzteres bildet auch in den übrigen Bezirken der Außenstadt die Regel.

Die zu besonderen Wohnräumen eingerichteten Dachstöcke sind am häufigsten in der Innenstadt und hier besonders in der Altstadt und westlichen Neustadt; demnächst im inneren Sachsenhausen und im Nordosten der Außenstadt rechter Mainseite. Dabei nimmt auch hier die Procentzahl von Südwest bis Nordost stetig zu; das Ostend zeigt wieder günstigere Verhältnisse wie der Nordosten. Es waren nämlich von je 100 bewohnbaren Gebäuden mit besonders für Wohnzwecke eingerichteten Dach- bezw. Kniegeschossen:

in der Altstadt	34,85	im Nordend	23,33
„ „ westlichen Neustadt	31,12	„ Nordosten	30,29
„ „ nördlichen „	19,19	„ Ostend	26,85
„ „ östlichen „	23,13	in Alt-Bornheim	21,43
im Südwesten	11,81	im inneren Sachsenhausen	32,17
„ Westend	18,26	„ äußeren „	22,88
„ Nordwesten	19,36	Stadt	25,66

Kap. 14. Allgemeine Vertheilung der Wohnungen und Haushaltungen.

Bezüglich der Vertheilung der Wohnungen und Haushaltungen ist hier, in Verbindung mit der Grundstücks- und Häuserstatistik vorläufig nur deren allgemeine Vertheilung kurz zu beleuchten.

Während in Tab. 21 eine Zusammenstellung der in sämmtlichen bewohnbaren Gebäuden enthaltenen Wohnungen gegeben war, enthält Tab. 23 die Elemente, aus denen sich die Gesammtzahl aller Haushaltungen zusammensetzt (Einzellebende, gewöhnliche Haushaltungen mit zwei und mehr Personen, Anstalten) nach Bezirken und gliedert gleichzeitig die ortsanwesende und Wohnbevölkerung nach der Anwesenheit in der betreffenden Haushaltung oder der Abwesenheit von derselben.

In Tab. 21 und 23 stehen sich also Wohnung und Haushaltung noch als zwei fremde Begriffe gegenüber, wenn auch nach dem bereits früher gesagten zu vermuthen steht, daß die Hausbesitzer bei ihren Angaben über die Zahl der selbständig eingerichteten Wohnungen sich von dem Begriffe der Haushaltung nicht vollständig freimachen können.

Immerhin ist auch aus der folgenden Zusammenstellung schon ersichtlich, in welchem Maße sich bei einer späteren Beschreibung der Wohnverhältnisse, welche die den einzelnen Haushaltungen zur Verfügung stehenden Räume zum Ausgangspunkt nimmt, die Benützung von Theilwohnungen feststellen lassen wird. Eine solche ist jedenfalls in denjenigen Bezirken eine erheblichere, wo die Gesammtzahl der Haushaltungen die Differenz zwischen der Gesammtzahl der vorhandenen und leerstehenden Wohnungen überschreitet.

Digitized by Google

Stadtbezirke	Gesammtzahl der Wohnungen	Leerstehende Wohnungen	Gesammtzahl der Haushaltungen und Anstalten	Stadtbezirke	Gesammtzahl der Wohnungen	Leerstehende Wohnungen	Gesammtzahl der Haushaltungen und Anstalten
1	1895	28	2055	18	1149	107	1035
2	1961	36	2116	19	700	44	667
3	1732	40	1774	20	1681	87	1591
4	746	28	747	21	1133	80	1099
5	1512	41	1519	22	88	1	87
6	1972	50	2005	23	1959	48	2081
7	1539	64	1584	24	977	22	988
8	1021	25	1067	25	1218	32	1200
9	480	41	443	26	214	13	212
10	1061	38	1006	27	1377	30	1357
11	853	33	802	28	733	15	728
12	1629	54	1593	29	268	3	266
13	1664	46	1647	30	1138	17	1130
14	1245	31	1287	31	1441	12	1438
15	625	70	667	32	1485	66	1444
16	105	9	97	33	1352	23	1344
17	265	26	238	Stadtgebiet	37218	1260	37314

Dies trifft namentlich in der Innenstadt und hier am auffallendsten in der südlichen Altstadt zu, dann in der östlichen Neustadt und in verschiedenen Bezirken der Außenstadt (14., 15., 21., 23 u. s. w.). Das gegentheilige Verhältniß zeigt sich im Westend und dem größten Theile des Nordwestens, woraus zu schließen ist, daß in diesen Gegenden die Fälle häufiger sind, in welchen einzelnen Haushaltungen Raumcomplexe zur Verfügung stehen, die sich über mehrere Wohnungen erstrecken.

In all diese Verhältnisse wird sich aber erst ein Einblick bei genauerer Gliederung der Haushalte selbst gewinnen lassen. Es kann indeß hier bereits darauf hingewiesen werden, wie schon die einfache Ausscheidung der einzellebenden Personen mit eigener Hauswirthschaft, welche ganz andere Ansprüche in Bezug auf Wohngelegenheit erheben, wie die gewöhnlichen Haushaltungen, manches zur Erklärung größerer Differenzen zwischen der Zahl der Wohnungen und Haushaltungen beiträgt.

Denn die Zahl der Einzellebenden, ebenso wie jene der Anstalten ist in den einzelnen Bezirken sehr verschieden und übt auf die Zahl der regulären Familienhaushaltungen mit zwei und mehr Personen einen wesentlichen Einfluß aus. Man berechnet sich für die einzelnen Bezirke, daß von je 1000 Haushalten entfallen a auf gewöhnliche Haushaltungen mit zwei und mehr Personen, b auf Einzellebende mit eigener Hauswirthschaft, c auf Anstalten:

(Die hierher gehörige Tabelle siehe Seite 93.)

Die Einzellebenden treten also gerade in der Altstadt am meisten hervor. Desgleichen in der übrigen Innenstadt mehr als in irgend einem Theile der Außenstadt, abgesehen vom 15. Bezirk, der gleich dem inneren Sachsenhausen und Theilen von Alt-Bornheim in dieser Beziehung beachtenswerthe Zahlen aufweist.

Der Häufigkeit der Anstalten geht der Procentantheil der Anstaltsbevölkerung an der Gesammteinwohnerschaft naturgemäß nicht parallel, da die einzelnen Anstalten sehr verschieden an Ausdehnung sind.

Digitized by Google

(Uebersicht zu Seite 92 gehörig.)

Bezirk	a	b	c	Bezirk	a	b	c	Bezirk	a	b	c
1	906	83	11	12	953	43	4	23	967	32	1
2	906	87	7	13	968	31	1	24	962	38	—
3	938	55	7	14	957	34	9	25	961	32	7
4	921	68	11	15	916	57	27	26	972	19	9
5	932	63	5	16	1000	—	—	27	952	48	—
6	930	64	6	17	962	34	4	28	958	41	1
7	938	53	9	18	969	31	—	29	943	53	4
8	925	64	11	19	974	24	2	30	927	69	4
9	969	20	11	20	964	31	5	31	941	58	1
10	965	32	3	21	975	25	—	32	966	31	3
11	949	51	—	22	969	11	—	33	960	39	1
								Stadt	947	48	5

Auf je 1000 Personen der ortsanwesenden Bevölkerung kommen Anstaltsinsassen (ohne die Angehörigen der Privathaushaltungen der betr. Anstaltsvorsteher u. s. w.)

in Bezirk	1	25	in Bezirk	10	3	in Bezirk	19	82	in Bezirk	28	2
„ „	2	19	„ „	11	—	„ „	20	14	„ „	29	7
„ „	3	23	„ „	12	9	„ „	21	—	„ „	30	21
„ „	4	60	„ „	13	2	„ „	22	—	„ „	31	1
„ „	5	15	„ „	14	36	„ „	23	.	„ „	32	33
„ „	6	23	„ „	15	332	„ „	24	—	„ „	33	2
„ „	7	69	„ „	16	—	„ „	25	24		Stadt	27
„ „	8	51	„ „	17	2	„ „	26	3			
„ „	9	16	„ „	18	—	„ „	27	—			

Welcher Art die Anstalten in den einzelnen Bezirken sind, kann aus der Specification derselben in Tab. 24 ersehen werden. Zur Ergänzung derselben geben wir hier noch ein namentliches Verzeichniß derselben nach einzelnen Kategorieen, wobei die in Klammer gesetzte Nummer den betr. Stadtbezirk, in welchem die Anstalt belegen ist, bezeichnet:

1. Anstalten für Erziehung und Unterricht:

Hassel'sches Institut (4), Frielinghaus'sches Institut (5), Groos'sches und Singer'sches Institut (6), Schule des israel. Frauenvereins (8), Frankfurter Krippe, Katholisches Mädcheninstitut und Taubstummenanstalt (12), Heinemann'sches und Flersheim'sches Institut (14), Blindenanstalt und Magdalenenasyl (20), Missionsanstalt der Methodistengemeinde (25), Lehranstalt des Marthahauses (30).

2. Anstalten für Armenpflege, Wohlthätigkeit und Altersversorgung:

v. Guaita'sche und v. Cronstett'sche Stiftung (4), Brönner'sche Stiftung (6), Versorgungshaus und israel. Waisenanstalt, Waiseninstitut der niederländischen Gemeinde (7), Israelitische Waisenanstalt und Mädchenwaisenhaus (14), Dr. Orth's Waisenstift (20), Israelitisches Versorgungshaus (25), Städtische Kinderherberge (30).

3. Anstalten für Beherbergung und Erquickung neben den offenen Gasthöfen und Gastwirthschaften zum Logiren:

Verschiedene Familienpensionate, sodann Herberge zur Heimath[68]), Herberge für weibliche Dienstboten, Stellenvermittlungsbureau und Privatherberge, sowie Logirhaus (1), Mädchenheim (2), Herberge

[68]) Diese beiden Herbergen waren mit 116 bezw. 83 Insassen, mit Ausnahme des Frankfurter Hofes (147 Gäste) am Zählungstage stärker besetzt als alle übrigen Anstalten für Beherbergung im weiteren Sinne.

zur Heimath[68]) (3), Arbeitsnachweisbureau (5), Privatherberge (6), Herberge für stellensuchende Dienstmädchen (7), Mädchenherberge (8), Herberge des Marthahauses (30).

4. Heil- und Pflege-Anstalten:

Bürgerhospital, Dr. Steffan'sche Augenklinik (6), Entbindungsanstalt (7), Heiliggeist-Hospital, Schwesternhaus der Franziskaner, Israel. Männer- und Frauen-Krankenkasse, Augenheilanstalt (8), Carolinum, bezw. Rothschild'sche Poliklinik und Zahnklinik (9), Dr. Herzheimer'sche Klinik und Schwesternhaus Bethanien (12), Diakonissenhaus Bethanien (13), Dr. Christ's Kinderhospital, Verein zum rothen Kreuz und Königswarterhospital (14), Irrenanstalt (19), Diakonissenhaus, Schmidborn'sches und Rücker'sches Siechenhaus, Jäger'sches Kindersiechenhaus (20), Privatentbindungsanstalt (23), Clementinen-Mädchenhospital, Bruderhaus, Georgine Sarah v. Rothschild'sche Stiftung und Math. v. Rothschild'sches Kinderhospital (25), Städtisches Krankenhaus und Dr. Bockenheimer's Klinik (32).

5. Strafanstalten und Wachen, Kasernen:

Hauptwache (5), Gerichts- und Polizei-Gefängniß, Gefängnißwache (7), Militärarresthaus und Bezirkskommando sowie neue Infanteriekaserne (15), Scheibenwache (32).

Bemerkt sei dabei ausdrücklich, daß hier nur diejenigen Anstalten aufgeführt sind, in welchen sich am 1. December 1890 thatsächlich Insassen befanden. Von einer namentlichen Aufzählung der Gasthöfe und Gastwirthschaften unter No. 3 konnte wohl hier abgesehen werden. Unter Einbezug der Letzteren gliedert sich die ganze Anstaltsbevölkerung wie folgt:

	Zahl der Anstalten	Insassen m.	Insassen w.	Insassen Zus.
1) Anstalten für Erziehung und Unterricht	14	96	187	283
2) „ „ Armenpflege, Wohlthätigkeit und Altersversorgung	11	169	159	328
3) Anstalten für Beherbergung und Erquickung und zwar:				
a. Familienpensionate	9	23	76	99
b. Offene Gasthöfe ꝛc.	90	832	178	1010
c. Herbergen	12	195	122	317
4) Heil- und Pflegeanstalten	27	534	545	1079
5) Strafanstalten, Kasernen und Wachen	8[69])	1782	52	1834
	171	3631	1319	4950

Ueber die Vertheilung der Haushaltungen in den einzelnen Stadtbezirken im Vergleiche mit der Vertheilung der Grundstücke und Gebäude gibt die folgende Tabelle, in welcher die Zahl der durchschnittlich auf ein bewohntes Grundstück oder Gebäude treffenden Haushaltungen berechnet ist, die nöthigen Anhaltspunkte. Es ist interessant den betreffenden Zahlen gleich die sogenannte Haushaltungsziffer gegenüber zu stellen, welche angibt, wie viel Personen durchschnittlich in je einer Haushaltung zusammenleben. In letzterer Beziehung sind übrigens dreierlei Durchschnittszahlen zu berechnen, einmal auf Grund der Gesammtbevölkerung und der Gesammtzahl aller Haushaltungen einschließlich der Anstalten, dann ohne Rücksicht auf die letzteren und deren Bevölkerung, endlich unter weiterer Ausscheidung der einzellebenden Personen aus der Bevölkerung sowohl als aus der Zahl der Haushalte.

[69]) Die Kaserne als eine Anstalt gerechnet; bei der Zählung nach Compagnieen ergaben sich ursprünglich 11 Haushaltungen mehr.

Digitized by Google

Die letzteren Unterscheidungen sind in einigen Bezirken (z. B. im 15. wegen des Einflusses der Kaserne ꝛc.) nicht unwesentlich. Es ergibt sich nun aus eben dieser Uebersicht die interessante Thatsache, welche bereits einen weiteren vorläufigen Schluß auf die Art der Vertheilung der Bevölkerung zuläßt, daß in vielen Bezirken, in welchen verhältnißmäßig viele Haushaltungen auf ein Grundstück oder Gebäude treffen, die Haushaltungsziffer, d. h. die Zahl der in einer Wohn- oder Wirthschaftsgemeinschaft zusammenlebenden Personen eine geringere ist und umgekehrt. Als Beispiel sei erwähnt der Gegensatz zwischen der Altstadt und den westlichen Bezirken der Außenstadt. Die Altstadt zählt im Allgemeinen nämlich mehr Haushaltungen in einem Gebäude, als das genannte Villenviertel. Dagegen leben in der Altstadt durchschnittlich weniger Personen in einer Haushaltung zusammen als dort, wo die Zahl der Dienstboten eine viel größere ist. Diese Erscheinung trifft aber nicht regelmäßig zu, was sofort durch einen Vergleich eben jener äußeren Bezirke mit der östlichen Neustadt hervorgeht. Ohne die Individualisirung der einzelnen Haushalte nach ihrer socialen Zusammensetzung ist eben ein richtiger Einblick aus diesen Durchschnittsziffern noch nicht zu gewinnen.

Im Uebrigen sei noch erwähnt, daß der 23. Bezirk im Nordosten die weitaus höchste Zahl der durchschnittlich auf ein Grundstück bezw. Gebäude treffenden Haushaltungen ausweist, dagegen die höchste Haushaltsziffer (nach der Zahl der Personen bei den gewöhnlichen Haushaltungen) sich im Osten (26. Bezirk) findet:

Bezirk	Es treffen					Bezirk	Es treffen				
	Haushaltungen auf ein bewohntes		Bewohner auf je eine Haushaltung				Haushaltungen auf ein bewohntes		Bewohner auf je eine Haushaltung		
	Grundstück	Gebäude	überhaupt	ohne die Anstalten	ohne die Anstalten und Einzellebenden		Grundstück	Gebäude	überhaupt	ohne die Anstalten	ohne die Anstalten und Einzellebenden
1	4,69	3,97	4,55	4,48	4,80	18	3,04	2,92	4,92	4,92	5,05
2	4,48	3,82	4,60	4,54	4,88	19	3,19	2,98	5,06	4,66	4,75
3	3,76	3,36	4,72	4,64	4,86	20	3,85	3,65	4,56	4,52	4,63
4	3,74	2,84	5,25	4,99	5,28	21	5,26	4,68	4,75	4,75	3,91
5	3,86	3,35	5,64	4,99	5,26	22	2,49	2,42	3,69	3,69	3,99
6	4,62	3,43	4,84	4,75	5,01	23	6,80	5,96	4,55	4,55	4,67
7	4,97	3,92	5,26	4,94	5,16	24	5,23	3,94	4,25	4,25	4,38
8	4,96	3,44	5,47	5,25	5,55	25	3,91	3,63	4,63	4,55	4,67
9	2,63	2,45	5,09	5,07	5,16	26	2,83	2,68	5,52	5,56	5,65
10	2,46	2,25	5,12	5,12	5,25	27	4,32	3,16	4,55	4,55	4,72
11	2,66	2,57	4,66	4,66	4,86	28	4,76	3,47	4,45	4,44	4,59
12	3,24	3,11	4,75	4 73	4,90	29	4,03	2,71	4,55	4,51	4,73
13	4,10	3,80	4,81	4,81	4,93	30	4,54	3,63	4,30	4,22	4,46
14	3,76	3,38	5,42	5,27	5,13	31	4,09	3,82	4,38	4,37	4,58
15	5,17	4,63	7,31	5,02	5,26	32	3,53	2,91	4,88	4,73	4,85
16	2,31	2,20	4,90	4,90	4,90	33	4,35	3,49	4,76	4,76	4,91
17	2,61	2,22	5,30	5,31	5,16	Stadt	4,06	3,47	4,82	4,71	4,91

Eine Stütze für den oben gegebenen vorläufigen Hinweis, daß bei der Haushaltsziffer gerade auch die Zahl der Dienstboten eine einflußreiche Rolle spielt, wird noch weiter durch die Gliederung der Bevölkerung nach dem Geschlecht erhalten, welche zeigt, daß das weibliche Geschlecht in den wohlhabenderen Bezirken am meisten überwiegt. Es treffen auf je 1000 männliche Personen weibliche, a bei der ortsanwesenden, b bei der Wohnbevölkerung des betr. Bezirkes:

Digitized by Google

Bezirk	a	b	Bezirk	a	b	Bezirk	a	b	Bezirk	a	b
1	912	920	10	1772	1749	19	1362	1349	28	1033	1032
2	952	954	11	1838	1779	20	1468	1438	29	990	993
3	931	957	12	1492	1466	21	1136	1127	30	1049	1038
4	1101	1117	13	1292	1259	22	1164	1171	31	1011	1004
5	1136	1114	14	1269	1245	23	1013	992	32	1122	1137
6	1090	1102	15[70])	431	425	24	1047	1026	33	980	972
7	934	974	16	806	792	25	1085	1064	Stadt	1107	1103
8	1030	1011	17	1484	1374	26	876	860			
9	1627	1586	18	1800	1782	27	1011	1003			

Vergleiche mit früheren Jahren lassen sich rücksichtlich der Haushaltungsziffern außer für das ganze Stadtgebiet auch noch für die Altstadt und Neustadt, bezw. die ganze Innenstadt rechter Mainseite in ihrer jetzigen Abgrenzung geben. Hierbei empfiehlt sich eine Beschränkung auf die eigentlichen Familienhaushaltungen mit zwei und mehr Personen, also die Ausscheidung der einzellebenden Personen mit eigener Hauswirthschaft und der Anstalten. Dann zeigt sowohl die ganze Stadt, als insbesondere die Altstadt (vergl. hierzu S. 17) nach einer Stagnation in der Periode 1880/85 von 1885 auf 1890 einen erneuten Rückgang in der Haushaltungsziffer (diese im engeren Sinne genommen). Es hat nämlich für jede Haushaltung von zwei und mehr Personen die Kopfstärke betragen:

	1875	1880	1885	**1890**
in der Altstadt . .	5,23	4,97	4,95	**4,85**
„ „ Neustadt . .	5,23	5,18	5,24	**5,21**
Innenstadt r. M.:	5,23	5,09	5,11	**5,04**
Uebrige Stadttheile:	5,11	4,87	4,88	**4,82**
Stadtgebiet:	5,18	4,96	4,97	**4,91**

Es wird an geeigneter Stelle zu untersuchen sein, ob die in den jüngsten Jahren entstandenen kleineren Wohnungen auch eine Entlastung der einzelnen Wohngemeinschaften von fremden Elementen, wie Aftermiethern, Schlafgängern u. s. w. herbeigeführt haben oder die Veränderungen im Bestande der wachsenden Bevölkerung derartige sind, daß ein größerer Procentsatz der Familien auf solche ohne Dienstboten entfällt.

Aus Tab. 23 ist schließlich noch das Verhältniß der am Zähltage in den Haushaltungen anwesenden Personen zur eigentlichen Wohnbevölkerung zu ersehen. Die ersteren setzen sich aus zwei Kategorien zusammen, nämlich den dauernd in der Haushaltung wohnhaften und am Tage der Zählung anwesenden Personen und den nur vorübergehend anwesenden Personen; die Wohnbevölkerung besteht aus den dauernd in der Haushaltung wohnhaften und anwesenden und den am Zählungstage nur vorübergehend aus derselben abwesenden Personen.

Bei Beurtheilung des Verhältnisses zwischen der anwesenden und der Wohn-Bevölkerung innerhalb der einzelnen Bezirke kommt wohl in Betracht, daß sich in den verschiedenen

[70]) Ohne die Kaserne a = 805 b = 807.

Digitized by Google

Anstalten Personen zur Zeit der Zählung aufgehalten haben, welche zur Wohnbevölkerung eines anderen Bezirkes zu rechnen sind, und sich deshalb gerade dort, wo viele Anstalten sind, die Wohnbevölkerung im Vergleiche zur Zahl der am Zählungstage anwesenden Personen besonders niedrig stellen muß. Den Ausschlag geben aber doch die nach auswärts gehörigen Fremden.

Neben der Innenstadt, für welche ja speciell die Gasthöfe und Logirwirthschaften besonders ins Gewicht fallen, zeigen eine verhältnißmäßig ebenso geringe Wohnbevölkerung die naheliegenden Bezirke 9 und 15; andererseits der 32. Bezirk, in welchem das städtische Krankenhaus gelegen ist. Im übrigen stehen sich in der eigentlichen Frankfurter Außenstadt, auch Alt-Bornheim und dem übrigen Theile von Sachsenhausen die anwesende und die Wohn-Bevölkerung sehr nahe. Der stärkste Ueberschuß der Wohn-Bevölkerung über die anwesende ist im 17. Bezirk zu verzeichnen. Es handelte sich dabei um eine größere Anzahl vorübergehend abwesender Arbeiter einer Fabrik, (vergl. die unten folgende Ausführung). Setzt man die anwesende Bevölkerung = 1000, so ergeben sich nämlich für die Wohnbevölkerung folgende Zahlen:

Bezirk 1	983	Bezirk 10	999	Bezirk 19	1001	Bezirk 27	1004
„ 2	986	„ 11	998	„ 20	998	„ 28	998
„ 3	978	„ 12	1002	„ 21	1001	„ 29	998
„ 4	952	„ 13	1001	„ 22	997	„ 30	992
„ 5	989	„ 14	994	„ 23	1000	„ 31	997
„ 6	984	„ 15	977	„ 24	1004	„ 32	965
„ 7	955	„ 16	1000	„ 25	989	„ 33	995
„ 8	964	„ 17	1021	„ 26	991		
„ 9	984	„ 18	1003	„		Stadt	989

Für die ganze Stadt erweitert sich der Begriff der anwesenden Bevölkerung zur thatsächlich ortsanwesenden. Hierbei ist, was auch für andere Großstädte zutrifft, die jeweils am Tage der Zählung ermittelte ortsanwesende Bevölkerung — trotzdem die Aufnahme in die Wintermonate fällt — eine größere, als die eigentliche Wohnbevölkerung.

Für die letzte Erhebung vom Jahre 1890 ist dies um so charakteristischer, als der 1. December auf einen Montag fiel und hiernach zu vermuthen stand, daß ein Theil der auswärts wohnenden und sich unter der Woche in der Stadt als Schläfer aufhaltenden Arbeiter nur als vorübergehend abwesend zur Zählung gelangen würde [71]). Es hat sich aber für die ganze Stadt der ganz gleiche Procentsatz (1,1) überschießender Seelen bei der ortsanwesenden Bevölkerung ergeben wie im Jahre 1885, nämlich 1011 [72]) ortsanwesende Personen auf 1000 der Wohnbevölkerung. Wie oben gesagt, ist das Verhältniß in der Altstadt ein etwas anderes und zwar 1890 ein geringeres als 1885 (1018 gegenüber 1036). Würde man nun selbst annehmen, daß bei der Altstadt, als dem eigentlichen Standquartier der Arbeiterbevölkerung, der Tag der Zählung von wesentlichem Einfluß gewesen wäre, so würde unter der Annahme des Promillesatzes von 1885 (1036) sich aus der 1890 ermittelten Wohn-Bevölkerung eine ortsanwesende Bevölkerung berechnen, welche von der thatsächlich gezähltennur um 4—500 Seelen abweicht. (Vergl. Anmerkung 18 auf Seite 14/15).

[71]) In dieser Beziehung war auf der besonderen von Seite des Magistrats erlassenen Zählerinstruktion, welche als Anhang zu Formular E der staatlichen Zählpapiere ausgegeben wurde, aufgefordert worden, darauf zu achten, daß die zufällig am Sonntag den 30. November auswärts am Wohnorte der Familie übernachtenden Schläfer als von hier vorübergehend abwesend anzugeben sind.

[72]) In Berlin hat die betr. Zahl 1890: 1007 betragen.

Digitized by Google

Da das Verhältniß zwischen ortsanwesender und Wohnbevölkerung für die ganze Stadt sich indeß von 1885 auf 1890 gar nicht geändert hat, liegt kein Grund vor, in dem berührten Punkte eine wesentliche Beeinflussung des Zählungsresultates zu suchen; die für die Volkszählungen gewählte Jahreszeit ist eben an sich der Einwirkung solcher Zufälligkeiten nicht günstig.

B. Die Dichtigkeit der Bevölkerung.

Vorbemerkung.

Die folgende Darstellung will ein Bild von der Dichtigkeit der Bevölkerung in den einzelnen Theilen der Stadt mit Rücksicht auf die bebaute und bewohnte Fläche geben. Auf der alleinigen Grundlage der 33 Stadtbezirke, innerhalb deren einzelne Wohnbezirke immer noch verschiedene Dichtigkeit aufweisen werden, kann ein genügender Einblick in diese Verhältnisse jedoch noch nicht gewonnen werden. Als kleinere Vermessungsbezirke erscheinen mangels eines vollständigen Katasters vielmehr die einzelnen von Straßen umgebenen Häuser, blöcke[78]) beziehungsweise Baubezirke geeignet, die als in sich geschlossenes Ganze aufgefaßt, zumeist auch eine gleichartige Bebauungsweise zeigen werden. In den äußersten Stadttheilen muß hierbei allerdings derjenige Theil der Gemarkungslage, welcher der Hauptsache nach noch unbebaut ist, jeweils als ein ungetheilter größerer Vermessungsbezirk behandelt werden; einschließlich der letzteren wurden für die vorliegende Arbeit insgesammt 658 selbständige Baubezirke einzeln vermessen. Für jeden derselben hat das städtische Tiefbauamt einerseits die Gesammtfläche, andererseits die thatsächlich bebaute Fläche unter Ausschluß aller lichten Räume (Höfe, Gärten, freie innerhalb eines Baubezirkes belegene Bauplätze u. s. w.) unter Zugrundlegung eines Specialplanes im Maßstabe von 1 : 1000 ermittelt und geben die Tab. 25 und 26 zunächst eine übersichtliche Zusammenstellung des Resultates dieser Einzelvermessungen im Vergleiche mit der Gesammtfläche des Bezirks unter Ausscheidung der erwähnten außerhalb der eigentlichen Bauzone belegenen Flächen.

Für jeden Vermessungsbezirk ist die am 1. December 1890 anwesende Bevölkerung ermittelt und ihre Gesammtzahl innerhalb der einzelnen 33 Stadtbezirke nach verschiedenen Gesichtspunkten in Bezug auf die Dichtigkeit der Bevölkerung in den Tabellen 27 bis 30 klassificirt. —

Um den Einfluß solcher Gebäude, bei welchen ganz besondere, durch ihre Zweckbestimmung bedingte Verhältnisse obwalten, bei Berechnung der Wohnungsdichtigkeit möglichst zu eliminiren, sind die entsprechenden Baubezirke als solche, welche für die Beurtheilung der Dichtigkeit nicht mit in Betracht gezogen werden dürfen, in einer besonderen Sammelrubrik ausgewiesen worden. Hierher gehören vor Allem die größeren Anstalten, wie Kaserne, Krankenhäuser, größere Gasthöfe u. s. w. einerseits, durch deren Einbeziehung sich eine außerordentlich hohe Dichtigkeit hätte berechnen müssen, andererseits die nur von einzelnen Familien oder Personen (Hausverwaltern u. s. w.) bewohnten öffentlichen Gebäude, z. B. Römercomplex, Börse, Theater u. s. w. und die in den äußeren Stadttheilen erst jüngst bebauten,

[78]) Aehnliche Berechnungen finden sich in der Statistik des Hamburgischen Staates, Heft XIV, S. 13 ff. und im Verwaltungsberichte der Stadt Leipzig 1866/77, III. Theil S. 87 ff.

Digitized by Google

zum größeren Theile aber noch unbewohnten Baubezirke mit leerstehenden Neubauten, durch deren Einbeziehung sich für den ganzen Vermessungsbezirk eine viel zu geringe Dichtigkeit der Bevölkerung ergeben würde. Das Hauptgewicht ist für die vorliegenden Berechnungen eben darauf gelegt, die Dichtigkeit der Bevölkerung für die bebauten und bewohnten Flächen zu bestimmen.

Die kleineren Baubezirke der erwähnten Art, bei welchen solche Gebäude von ausschlaggebender Bedeutung sind, wurden wie gesagt in den Tab. 28 und 29, welche sich speziell mit der Dichtigkeit der Bevölkerung befassen, in eine Sammelrubrik verwiesen, während sie in Tab. 27, welche von der Dichtigkeit der Bebauung handelt, einbezogen bleiben konnten. In letzterer sind nur, gleichwie in den Folgetabellen die ungetheilten Vermessungsbezirke der äußersten Gemarkungslage nicht enthalten. —

Der Umstand, daß sich der Einfluß der verschiedenartigen, namentlich auch gewerblichen Benützung der einzelnen Grundstücke und die verschiedene Bauart und Höhe der Häuser hier rechnerisch überhaupt nicht berücksichtigen läßt, zwingt dazu, sich vor Allem klar zu machen, daß man durch die Beziehung zwischen bebauter und bewohnter Grundfläche und zugehöriger Seelenzahl nicht eigentlich auf die Dichtigkeit des Wohnens in engerem Sinne geführt wird. Man hat es vielmehr nur mit einem präcisen Ausdrucke der Agglomeration der Bevölkerung, welche allerdings mit der Wohnungsdichtigkeit im engen Zusammenhange steht, zu thun. Im Uebrigen erhält man durch das Verhältniß zwischen bebauter und unbebauter Fläche, welches in den Tabellen in erster Linie zur Darstellung gelangt, ein vollständig zutreffendes Bild von der momentanen Dichtigkeit der Bebauung.

Die der Darstellung der Dichtigkeit nach kleineren Vermessungsbezirken vorausgehenden Berechnungen über die Dichtigkeit in den einzelnen Stadtbezirken nach Maßgabe der Gesammtfläche derselben und nach kilometrischen Zonen sollen nur zur allgemeinen Orientirung dienen.

Kap. 15. Allgemeiner Ueberblick.

Bezüglich der Agglomeration der Bevölkerung innerhalb des ganzen Stadtgebietes, welches sich einschließlich des Stadtwaldes namentlich in der Richtung nach Kelsterbach zu auf einen Umkreis von 11—12 km erstreckt, geben die folgenden Zonenberechnungen näheren Aufschluß.

Zuvörderst sei noch bemerkt, daß Umfang und Flächeninhalt des Stadtkreises mit Rücksicht auf seine große Ausdehnung von Ost nach West (ca. 14640 m) und von Süd nach Nord (ca. 11680 m), im Verhältniß zu seiner Bevölkerung außergewöhnlich groß sind. Der Umfang (ca. 65000 m), beeinflußt durch die Vielgestaltigkeit des Stadtwald-Grundrisses, ist sogar der größte von den nachbenannten Großstädten; die Fläche (z. Z. 7451 ha), wird nur von derjenigen Köln's übertroffen. Im Jahre 1888/89 hatten nämlich die folgenden Städte

	einen Umfang von Meter	eine Fläche Hectar
Berlin	44400	6337
Hamburg	50300	7356
Breslau	39170	3016
München	52200	5204

Digitized by Google

(Fortsetzung.)

	einen Umfang von Meter	eine Fläche Hectar
Dresden	49400	2858
Alt-Leipzig . . .	27500	1750
Köln a. Rh. . .	52000	11105
Frankfurt a. M.	65000[74])	7435[75])

Bildet man sich concentrische Kilometerringe, als deren Centrum von Seite des Tiefbauamtes ein in der Nähe des Liebfrauenberges hinter dem Hotel Landsberg fixirter, gegen die einzelnen Theile der Promenaden möglichst symmetrisch gelegener Punkt gewählt ist, so entfällt denn auch bereits in der vierten Zone nur etwa die Hälfte der ganzen Ringfläche auf städtisches Gebiet, auf welchem nur mehr ein verschwindender Bruchtheil der Stadt-Bevölkerung wohnt:

Entfernungen der Ringe vom Mittelpunkte der Stadt	Gesammtfläche des Ringes	Davon städtisches Gebiet		Gesammtbevölkerung des Ringes	Davon auf städtischem Gebiete	
km	qkm	qkm	in %			in %
0— 1	3,1416	3,1416	*100,00*	84289	84289	*100,00*
1— 2	9,4248	9,4248	*100,00*	77364	77364	*100,00*
2— 3	15,7080	13,4216	*85,44*	28386	15810	*55,70*
3— 4	21,9911	11,8800	*54,02*	20335	2320	*11,41*
4— 5	28,2743	11,4133	*40,37*	10425	51	*0,49*
5— 6	34,5575	8,0369	*23,24*	47836	151	*0,32*
6— 7	40,8407	2,6008	*6,52*	11328	14	*0,12*
7— 8	47,1239	3,9580	*8,40*	9963	15	*0,15*
8— 9	53,4071	3,4732	*6,50*	8753	—	—
9—10	59,6902	4,0916	*6,85*	16790	—	—
10—11	65,9734	2,7110	*4,11*	12060	6	*0,05*
11—12	72,2566	0,3032	*0,42*	7417	—	—
0—12	452,3892	74,5100	*16,47*	334946	180020	*53,75*

Die Dichtigkeit der Bevölkerung im ganzen Umkreise berechnet sich dabei für den Quadratkilometer

in der	1.	Zone auf	26830	Bewohner	in der	7.	Zone auf	277	Bewohner
„ „	2.	„ „	8209	„	„ „	8.	„ „	211	„
„ „	3.	„ „	1807	„	„ „	9.	„ „	164	„
„ „	4.	„ „	925	„	„ „	10.	„ „	281	„
„ „	5.	„ „	369	„	„ „	11.	„ „	183	„
„ „	6	„ „	1384	„	„ „	12.	„ „	103	„
						überhaupt auf		740	„

[74]) Der Umfang des Stadtgebietes beträgt wenn der Stadtwald außer Berücksichtigung bleibt nur 36200 m.

[75]) Die darunter enthaltene Fläche des Stadtwaldes beträgt 3480 ha, wovon 2548 ha westlich, 932 ha östlich der Darmstädter Landstraße belegen sind.

Digitized by Google

und es geht hieraus hervor, daß das Stadtgebiet in die Sphäre eines anderen größeren mit Frankfurt concurrirenden Bevölkerungscentrums nicht mehr eingreift. Die Steigerungen der Dichtigkeit in der 6. und 10. Zone sind auf die mit Frankfurt mehr oder weniger wirthschaftlich noch eng verbundenen Städte Offenbach bezw. Höchst a. M. zurückzuführen.

Die Orte der Umgebung Frankfurts, welche nicht weiter vom Mittelpunkte entfernt liegen als 12 km, sind innerhalb der einzelnen Zonen nämlich die folgenden:

in 2—3	Kilometer	Entfernung: Theile von Bockenheim* (1/2 von 18675) und Oberrad* (1/2 von 6476);
3—4	„	„ der Rest von Bockenheim* und Oberrad*, sowie Niederrad* (5440);
4—5	„	„ Theil von Rödelheim* (1/2 von 4600); Hausen* (1395); Ginheim* (1531); Eckenheim* (1652); Theil von Preungesheim* (1/2 von 1742); Seckbach* (2626);
5—6	„	„ der Rest von Rödelheim* und Preungesheim*; Eschersheim* (1183); Heddernheim* (3225); Praunheim* (986); Griesheim (4040); Offenbach** (35,079);
6—7	„	„ Fechenheim (3238); Theil von Bergen-Enkheim (1/2 von 3704); Berkersheim* (351); Neu-Isenburg** (5873);
7—8	„	„ Rest von Bergen-Enkheim; Bonames*(910); Niederursel*(899); Schwanheim (2903); Bürgel** (3384);
8—9	„	„ Eschborn (1037); Soffenheim (2072); Nied (1775); Rumpenheim** (916); Harheim** (972); Theil von Bilbel** (1/2 von 3962);
9—10	„	„ Bischofsheim (1213); Kalbach (612); Weißkirchen (663); Höchst (8455); Bieber** (2527); Rest von Bilbel**; Massenheim** (280); Steinbach** (720); Theil von Niedereschbach** (1/2 von 678);
10—11	„	„ Stierstadt (822); Unter-Liederbach (1234); Niederhöchstadt (488); Mühlheim** (2990); Rest von Niedereschbach**; Niedererlenbach** (834); Sprendlingen** (3613); Heusenstamm** (1734);
11—12	„	„ Dörnigheim (1253); Schwalbach (989); Gronau (384); Bommersheim (822); Sulzbach (880); Dortelweil** (558); Ober-Eschbach** (682); Kelsterbach** (1849).

Die in Klammer befindlichen Zahlen geben hiebei die Einwohnerzahlen auf Grund der jüngsten Volkszählung an; die mit einem * versehenen Orte gehören zum Landkreise Frankfurt a. M., die mit zwei ** zum Großherzogthum Hessen, die übrigen zu den Landrathsämtern bezw. Kreisen Obertaunus, Hanau und Höchst.

Ueber 4 km vom Centrum der Stadt entfernt, kommen für die Bevölkerungszahl der letzteren selbst nur zerstreut liegende Wärter- und Försterhäuser ꝛc. in Betracht; in der Zone zwischen 3 und 4 entfällt der Hauptantheil der Bevölkerung auf Alt-Bornheim, desgleichen in der Zone von 2—3 km Entfernung. In die zweite Zone (1—2 km) gehört der größte Theil der Frankfurter und Sachsenhäuser Außenstadt. In der ersten Zone, innerhalb 1 km Entfernung vom Mittelpunkte liegt die ganze Innenstadt rechter Mainseite und der größte Theil des inneren Sachsenhausens; außerdem schneidet der betr. Kreis von den an die Promenaden grenzenden Bezirken kleinere oder größere Theile aus — am meisten gegen Norden im 11. und insbesondere im 12. Bezirk — und vom äußeren westlichen Sachsenhausen gleichfalls einen kleinen Theil.

Bezüglich der ersten Zone erscheint es angezeigt, eine weitere Zerlegung eintreten zu lassen und noch den innersten Theil der Stadt bis zu 1/2 km Entfernung herauszugreifen. Die Innenstadt als Ganzes betrachtet, wird dann mittlere Verhältnisse zwischen den beiden Zonen, welche sich bis zu 1/2 bezw. 1 km vom Mittelpunkte erstrecken, aufweisen:

Digitized by Google

Zone	Fläche qkm	Bewohner	Auf ein qkm treffen Bewohner
0—½ km	0,7851	39671	50511
Innenstadt bis zu den Promenaden mit Ausschluß der letzteren . . .	1,7065	62873	36843
0—1 km	3,1416	84289	26830

Hierdurch wird die rasche Abnahme der Dichtigkeit der Bevölkerung mit der Entfernung vom Mittelpunkte treffend illustrirt. Es erübrigt hierbei nur noch einerseits die zwischen 0,5 bis 1 km Entfernung vom Centrum belegene Zone in ihre beiden, durch die Promenade geschiedenen Theile zu zerlegen, andererseits aus der innersten Zone bis zu 0,5 km die eigentliche Altstadt auszuscheiden, bezw. dieselbe mit der letzteren zu vergleichen. Die innerste Zone enthält die Altstadt bis auf einen verschwindend kleinen am Zollhof belegenen Bruchtheil ganz, außerdem fast die ganze nördliche, dagegen nur geringe Theile der westlichen und östlichen Neustadt. Der betr. Kreis mit ½ km Radius ist nämlich annähernd durch folgende Punkte bestimmt: Kaiserplatz, Goetheplatz, Eschenheimer Thurm, Eingang der Bilbelerstraße und Börneplatz.

Hierdurch wird gezeigt, daß in der Neustadt mit ihren vielen Geschäftslocalen die Dichtigkeit der Bevölkerung eine erheblich geringere ist, als in der ohnehin außerordentlich eng gebauten eigentlichen Altstadt. Man vergleiche folgende Zahlen:

Bezeichnung der Zone	Fläche qkm	Bewohner	Auf einen qkm treffen Bewohner
Altstadt	0,4163	27429	65889
Ring 0—0,5 km	0,7854	39671	50511 [76])
„ 0,5—1 km	2,3562 [77])	44618	18936 [77])
Zu letzterem Ringe gehören:			
innerhalb der Promenaden (und zwar ohne deren Fläche)	*0,9211*	*23202*	*25189*
außerhalb „ „ „ „ „ „	*1,2649*	*21416*	*16931* [78])
Wenn man zum Vergleiche die Bezirksgruppe 9—14 (innere Zone der Außenstadt) heranzieht, so ergeben sich für die letzteren folgende Zahlen:			
Bezirke (9 bis 14) ohne Promenade	2,5422	33621	13225

Die rasche Abnahme der Dichtigkeit der Bevölkerung mit der Entfernung vom Mittelpunkte ist für unsere, der Zeit ihrer Entstehung nach auch sehr alte Stadt geradezu charakteristisch. Dies zeigt ein Vergleich mit den Verhältnissen in verschiedenen anderen europäischen Städten, für welche die Einwohnerzahl pro qkm innerhalb der einzelnen Kilometerringe aus der folgenden kleinen Tabelle [79]) ersichtlich wird.

[76]) Der Theil dieses Ringes, welcher nach Abzug der Altstadt verbleibt, hat ungefähr eine Dichtigkeit von 33000 Seelen auf den qkm.

[77]) Ohne Einrechnung der Promenadenfläche, welche einschließlich der Hälfte der Fahrbahn 17,02 ha beträgt, treffen 20411 Einwohner auf den qkm dieses Ringes.

[78]) Bei Einrechnung von 0,1702 qkm Promenade würde die betr. Dichtigkeit 14923 betragen.

[79]) Die folgenden Angaben beruhen auf einer noch nicht veröffentlichten, uns freundlichst überlassenen Zusammenstellung des statistischen Amtes der Stadt Leipzig, welches bei einer größeren Zahl

Digitized by Google

Städte	Ringfläche in einer Entfernung vom Mittelpunkte zwischen											
	0—0,5 km		0,5—1 km		1,0—2,0 km		2,0—3,0 km		3,0—4,0 km		4,0—5,0 km	
	Dichtigkeit pro qkm	Procentantheil der nichtstädtischen Bevölkerung	Dichtigkeit pro qkm	Procentantheil der nichtstädtischen Bevölkerung	Dichtigkeit pro qkm	Procentantheil der nichtstädtischen Bevölkerung	Dichtigkeit pro qkm	Procentantheil der nichtstädtischen Bevölkerung	Dichtigkeit pro qkm	Procentantheil der nichtstädtischen Bevölkerung	Dichtigkeit pro qkm	Procentantheil der nichtstädtischen Bevölkerung
Amsterdam . . .	55416	—	40274	—	24508	0,2	3611	3,2	443	40,5	46	100,0
Breslau	60639	—	24841	—	22215	—	1349	10,3	515	94,3	165	99,9
Christiania . . .	20490	—	21864	—	14338	—	4102	—	728	—	54	—
Dresden	27718	—	27892	—	12376	0,2	5473	25,7	2138	82,1	766	99,9
Frankfurt a. M..	**50511**	—	**18936**	—	**8209**	—	**1807**	44,3	**925**	88,6	**369**	99,5
Leipzig	32021	—	27720	—	12312	—	6668	—	2275	27,4	709	47,2
Magdeburg . . .			9226			—	3317	5,5	1638	1,0	165	69,5
München	34650	—	30312	—	16852	—	5080	2,0	593	0,7	91	85,4
Wien	46123	—	18065	—	38894	—	25234	—	13205	—	4607	—

Zur richtigen Beurtheilung der Dichtigkeitszahlen sind bereits bei über 2 km Entfernung die beigefügten Procentverhältnisse, welche angeben wie viel Procent der Gesammtbevölkerung der betr. Ringe nicht zur Stadt gehören, von besonderer Wichtigkeit.

Sieht man von Magdeburg, für welches die Angaben unvollständig sind, ab, so ist hiernach die Abstufung in der Dichtigkeit von Zone zu Zone für die vorausgeführten Städte in Frankfurt a. M. am stärksten ausgeprägt. Die Dichtigkeit der innersten Zone (0—0,5 km) wird nur von jener in Breslau und Amsterdam übertroffen und steht der Wiens sehr nahe. In den anderen hier aufgezählten Städten (Christiania, Dresden, Leipzig, München) ist die Dichtigkeit des innersten Ringes ungefähr die gleiche wie im nächstfolgenden (0,5— 1 km). In diesem zweiten Ringe ist die Agglomeration der Bevölkerung in Wien und Frankfurt am günstigsten. Bezüglich Wien's ist speciell zu bemerken, daß sich dort im dritten Ringe (1—2 km) bereits eine weitere Concentration der Bevölkerung bemerklich macht, die sich wahrscheinlich auch für andere Weltstädte von gleichem Umfange zutreffend erweisen würde, während in den Großstädten von geringerer Einwohnerzahl, so auch in Frankfurt, innerhalb der dritten Zone sich zumeist nur einzelne örtliche Lagen mit besonders dichter Bevölkerung finden werden (vergl. unsern 23. Bezirk!). Für die einzelne Stadt sind diese Zonenberechnungen denn auch von geringerem Werth, so interessant es ist, sich für eine Reihe von Städten aus derartigen Vergleichen einen orientirenden Einblick in die verschiedenartige Entwickelung derselben zu verschaffen.

Um einen allgemeinen Ueberblick über die Dichtigkeit der Bevölkerung in den einzelnen Stadtbezirken nach Maßgabe der Gesammtfläche der letzteren zu erhalten, dürfen für die äußeren peripherischen Bezirke nur die zusammenhängend bewohnten Theile derselben in Betracht gezogen werden, für andere, erst in der Entstehung begriffene Bezirke wie 15, 16,

von europäischen Großstädten Umfrage veranstaltet hat, um die Agglomeration der Bevölkerung in diesen und deren Umgebung bis zum Umkreise von 10 km zu erfahren. Vorläufig liegen nur Angaben für die oben aufgezählten Städte vor. — Dieselben beziehen sich auf Ende des Jahres 1890, bei Amsterdam auf Ende 1889. — Bezüglich Christiania wird angegeben, daß die Berechnung der Dichtigkeit mit Rücksicht auf die örtlichen Verhältnisse nach Halbkreisringen durchgeführt sei.

Digitized by Google

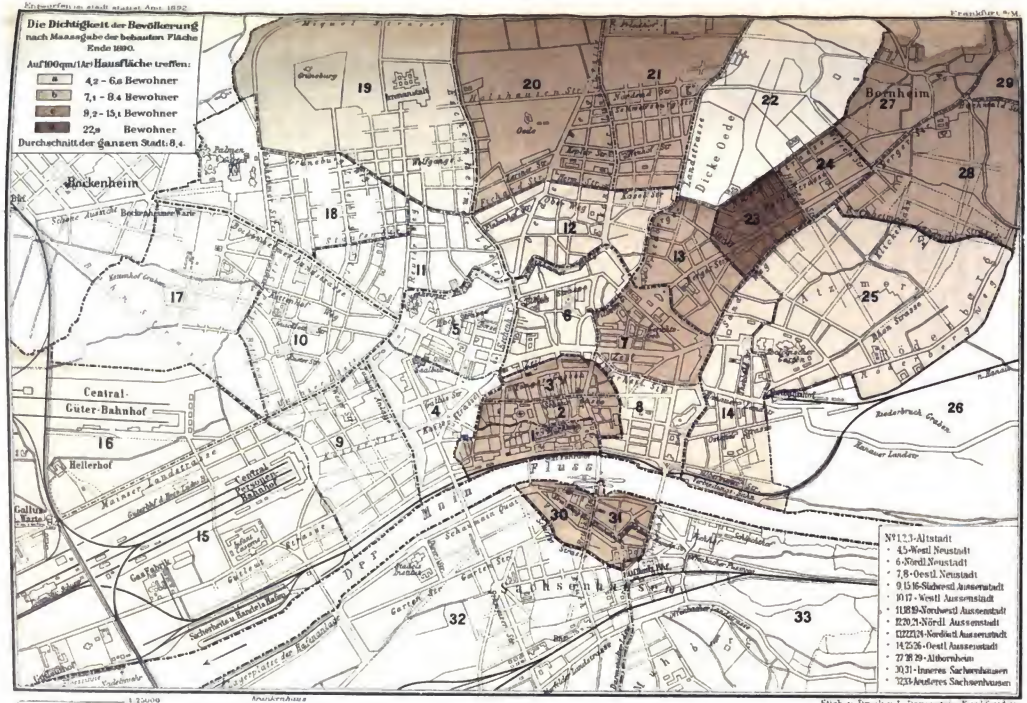
17, 19, 22 und 26 würden derartige Durchschnittsziffern überhaupt keine vergleichbaren Resultate liefern. Während wir also zwar bei der späteren Betrachtung auf Grund der thatsächlich bebauten Fläche auch die in der äußeren Gemarkung liegenden Grundstücke in die Tabellen aufnehmen durften, erscheint in der folgenden Uebersicht, um ein einigermaßen zuverlässiges Bild zu erhalten, die Beschränkung auf die größtentheils ausgebauten Bezirke bezw. Bezirkstheile geboten:

Bevölkerungsdichtigkeit nach Maßgabe der Gesammtfläche der Bezirke bezw. Bezirkstheile.

Stadtbezirk	Es gehören zu einer Fläche von ha	a	qm	Bewohner	Auf 10000 qm (1ha) Fläche treffen Bewohner	Stadtbezirk	Es gehören zu einer Fläche von ha	a	qm	Bewohner	Auf 10000 qm (1 ha) Fläche treffen Bewohner
1	16	88	72	9337	555	18a überhaupt	59	87	54	5094	85
2	12	49	92	9724	778	b ohne Palmengarten	*44*	*57*	*34*	*5049*	*113*
3	12	29	30	8368	681	20 bis zur Holzhausenstr.					
4a mit Promenaden	32	02	82	3920	123	a überhaupt	43	66	56	6968	160
b ohne „	*27*	*42*	*32*		*143*	b ohne Holzh.-Park	*27*	*03*	*81*	*6962*	*257*
5a mit „	30	53	56	7658	251	21 bis zur Nordendstr.	27	06	74	4907	181
b ohne „	*27*	*96*	*56*		*274*	23	19	20	06	9476	494
6a mit „	31	97	69	9699	303	24	14	96	50	4199	281
b ohne „	*29*	*75*	*34*		*326*	25a überhaupt	108	59	58	5561	51
7a mit „	27	23	11	8330	306	b ohne Zoolog. Gart.	*101*	*04*	*08*	*5533*	*55*
b ohne „	*22*	*60*	*08*		*369*	27					
8a mit „	24	26	01	5837	241	28 Bornheim ohne	43	51	01	9251	213
b ohne Prom. u. Rizza	*21*	*27*	*11*		*274*	29 das freie Gelände					
9 ohne das freie Terrain vor dem Hauptbahnhof	27	61	54	2239	81	30	10	87	90	4856	446
10	50	85	11	5150	101	31	12	84	83	6293	490
11a überhaupt	35	65	55	3740	105	32 bis zur Schweizerstr. u. zur Frkf.-Bebraer Bahn	47	72	50	2164	45
b ohne v. Rothschild'sche Villa mit anstoß. Grundstücken	*29*	*70*	*05*	*3567*	*120*	33 bis zur Sechsh.- und Siemensstraße bezw. Frankf.-Bebraer Bahn	12	36	25	2626	212
12	39	54	65	7573	191						
13a überhaupt	28	22	50	7925	281						
b ohne v. Bethmann'sche Villa	*25*	*33*	*55*	*903*	*312*						
14	48	99	30	6960	142						

Die Altstadt und insbesondere der mittlere Theil derselben zeigt hier in Uebereinstimmung mit den obigen Ausführungen die dichteste Bevölkerung. Die Bezirke der Neustadt dagegen haben durchaus noch günstigere Verhältnisse als der 23. Bezirk im Nordosten und das innere Sachsenhausen. Ja der 5. und 8. Bezirk bleiben neben dem 4., der wegen der vielen Geschäftslocale mit den Bezirken der Außenstadt in Bezug auf geringe Volksdichte concurrirt, noch hinter den anderen im Nordosten belegenen Bezirken 13 und 24 an relativer Bevölkerungszahl zurück, zeigen aber etwas ungünstigere Verhältnisse als Alt-Bornheim und der östliche Theil des äußeren Sachsenhausens. Zu den am freiesten gebauten Vierteln am Röderberg[80]) und im westlichen äußeren Sachsenhausen bilden die bekannten Villenquartiere den entsprechenden Uebergang.

[80]) Beim 25. Bezirk ist übrigens mit Rücksicht auf die dortigen eigenartigen Verhältnisse die Bestimmung der Bevölkerungsdichtigkeit aus der Gesammtfläche am wenigsten zuverlässig.


Die Dichtigkeit der Bevölkerung
nach Maassgabe der bebauten Fläche
Ende 1890.
Auf 100 qm (1 Ar) Hausfläche treffen:
a 4,2 – 6,6 Bewohner
b 7,1 – 8,4 Bewohner
c 9,2 – 15,1 Bewohner
d 22,9 Bewohner
Durchschnitt der ganzen Stadt: 8,4.
Bockenheim
Bornheim
Dicke Oede
Central-Güter-Bahnhof
Hellerhof
Gallus Warte
Gas Fabrik
Central Personen-Bahnhof
Sachsenhausen
Fluss
Main
Nº 1,2,3 - Altstadt
4,5 - Westl. Neustadt
6 - Nördl. Neustadt
7,8 - Oestl. Neustadt
9,15,16 - Südwestl. Aussenstadt
10,17 - Westl. Aussenstadt
11,18,19 - Nordwestl. Aussenstadt
12,20,21 - Nördl. Aussenstadt
13,22,23,24 - Nordöstl. Aussenstadt
14,25,26 - Oestl. Aussenstadt
27,28,29 - Altbornheim
30,31 - Inneres Sachsenhausen
32,33 - Aeusseres Sachsenhausen
Krankenhaus
Sich u. Druck v. L. Ravenstein, Frankfurt a. M.

Digitized by Google

Nicht viel größere Bedeutung als den vorstehenden Zahlen würde den Dichtigkeitsziffern nach Maßgabe der in den einzelnen Stadtbezirken vermessenen Grundstücksflächen beizulegen sein. Dagegen darf bei Berechnung der Dichtigkeit nach Maßgabe der Hausfläche, soweit es sich um einen allgemeinen Ueberblick handelt, die gesammte innerhalb der einzelnen Stadtbezirke bebaute Fläche und die Gesammtbevölkerung in Beziehung gesetzt werden; denn das Bild würde keineswegs verschoben, wenn man bei der Berechnung die äußeren ungetheilten Vermessungsbezirke oder sonstige noch wenig bebaute Theile außer Betracht lassen wollte. Nur bezüglich der Bahnhofscomplexe im 15., 16. und 32. Bezirk, im 15. Bezirk auch noch bezüglich der Kaserne hat sich ergeben, daß die Einbeziehung derselben die Dichtigkeitsziffer zu wesentlich beeinflußt, als daß sie nicht, wie in der folgenden Uebersicht geschehen, hätten eliminirt werden müssen.

Nach Maßgabe dieser Auffassung treffen nun auf je 100 qm Hausfläche Bewohner:

im 1. Bezirk	11,5	im 9. Bezirk	4,7	im 18. Bezirk	5,0	im 27. Bezirk	11,1
„ 2. „	13,0	„ 10. „	5,3	„ 19. „	7,0	„ 28. „	13,4
„ 3. „	11,0	„ 11. „	6,3	„ 20. „	11,0	„ 29. „	13,4
„ 4. „	4,3	„ 12. „	8,4	„ 21. „	10,9	„ 30. „	11,5
„ 5. „	6,6	„ 13. „	11,4	„ 22. „	4,2	„ 31. „	15,1
„ 6. „	8,0	„ 14. „	8,9	„ 23. „	22,9	„ 32. „	6,1
„ 7. „	9,2	„ 15. „	7,6	„ 24. „	12,8	„ 33. „	5,7
„ 8. „	8,0	„ 16. „	7,7	„ 25. „	8,1	Durchschnitt	8,4
		„ 17. „	4,3	„ 26. „	5,8		

Hier bietet sich gegenüber den Ergebnissen der Berechnung der Volksdichte nach Maßgabe der Gesammtfläche ein vollständig verändertes Bild. Nicht die Altstadt erscheint mehr am dichtesten bevölkert, sondern der 23. Bezirk im Nordosten mit den vielen vierstöckigen Miethshäusern, wo gleichzeitig die gewerbliche Benützung der Gelasse, welche in den inneren Stadttheilen eine so wesentliche Rolle spielt, zurücktritt. Am nächstdichtesten bevölkert erscheint der östliche Theil des inneren Sachsenhausens (31. Bezirk); die Relativzahl verhält sich aber zu der des 23. Bezirks nur mehr wie 2 : 3, wofür die geringere Häufigkeit vierstöckiger Häuser genügende Erklärung bietet. Dann erst reihen sich die Bezirke Altbornheims und der Altstadt an, welche mit den übrigen ausgebauten Theilen des Nordostens (13. und 24. Bezirk) und dem äußeren Nordend (20. und 21. Bezirk) ungefähr auf einer Stufe stehen. Auch der 7. Bezirk (nordöstliche Neustadt) hält sich noch mäßig über dem allgemeinen Durchschnitte.

Nahe unter dem letzteren bleiben die nördliche Neustadt und das innere Nordend (6. und 12. Bezirk), dann die südöstliche Neustadt und das Ostend gegen den Rödberg hin (8., 14. und 25. Bezirk), sowie die Umgebung des Hauptbahnhofes (15. und 16. Bezirk). Auch der noch wenig bebaute 19. Bezirk zeigt Uebergangsverhältnisse zu den günstigeren Lagen. Die letzteren sind, abgesehen von den bedeutungslosen Bezirken 22 und 26, zu suchen in der westlichen Neustadt einschließlich des vor dem Hauptbahnhof belegenen Quartieres und damit zusammenhängend in der ganzen westlichen und nordwestlichen Außenstadt zwischen Mainzer Landstraße und Grüneburgweg, ferner im äußeren Sachsenhausen (Bezirke 4, 5, 9, 10, 11, 17, 18 sowie 32, 33). Die beigeheftete Plantafel mag die eben geschilderten Verhältnisse in den einzelnen Stadtbezirken näher beleuchten; der Vollständigkeit halber seien hier noch die entsprechenden Zahlen für die größeren Stadttheile mitgetheilt. Es treffen auf je 100 qm Hausfläche Bewohner:

Digitized by Google

im Nordosten	14,3	in der nördlichen Neustadt . .	8,0
„ inneren Sachsenhausen . .	13,3	im Ostend	7,5
in Alt-Bornheim	12,0	im Nordwesten	6,5
in der Altstadt	11,8	„ äußeren Sachsenhausen . .	5,7
im Nordend	9,8	„ Südwesten	5,6
in der östlichen Neustadt . .	8,7	in der westlichen Neustadt . .	5,6
im Mittel	8,4	im Westend	5,1

Der Gegensatz zwischen den beiden Aufstellungen, die man erhält, je nachdem man die Volksdichte nach Maßgabe der Gesammtflächen oder der Hausflächen berechnet, kann indeß erst richtig beurtheilt werden, wenn man denselben im Zusammenhange mit der Dichtigkeit der Bebauung betrachtet, welche über das in den einzelnen Baubezirken vorhandene Maß von Luft und Licht Auskunft gibt.

Kap. 16. Die Dichtigkeit der Bebauung nach kleineren Vermessungsbezirken.

Wie schon erwähnt, sind die ersten der diesem Abschnitte zugehörigen Tabellen (25—27) dazu bestimmt, ein Bild von der Dichtigkeit der Bebauung in den einzelnen Bezirken zu geben.

Zu Tab. 25 ist zunächst zu bemerken, daß jener Theil der äußeren Stadtbezirke, für welchen eine genaue Vermessung der einzelnen Grundstückscomplexe wie bei den eigentlichen Baubezirken der inneren Lage nicht mehr durchgeführt werden konnte, der Vollständigkeit halber in den Schlußspalten der Tabelle als „ungetheilter Vermessungsbezirk" sich verzeichnet findet. Schon aus der geringen, thatsächlich bebauten Fläche dieser äußeren Gemarkungslage ist zu ersehen, daß die Gesammtfläche der einzelnen kleineren Vermessungsbezirke, welche in den späteren Tabellen individualisirt werden, sich über die ganze gegenwärtige Banzone im weitesten Sinne des Wortes erstreckte[81]). In Tab. 26 sind sodann innerhalb der einzelnen

[81]) Die ungetheilten Vermessungsbezirke, an deren genauer Abgrenzung auf einem besonderen Plane hier nichts weiter gelegen ist, sind ungefähr wie folgt zu beschreiben:

15. Bezirk: Gesammtfläche jenseits des Bahnkörpers zwischen Pumpstation und Gallus warte;
16. Bezirk: Gesammtfläche jenseits des an der Günderrodestraße vorbeiführenden Bahnkörpers (Main-Weser-Bahn) zwischen Gallus warte und Hemmerichstraße;
17. Bezirk: größter Theil des Bezirkes ohne das bebaute Quartier zwischen Bockenheimer Landstraße, Beethovenstraße, Cornelinsstraße, Arndtstraße;
19. Bezirk: Gesammtfläche außerhalb einer Linie, welche der Wolfsgang-, Leerbach-, Gervinus- und Fortsetzung der Körnerstraße bis zur Höhe der Holzhausenstraße an die Eschersheimer Landstraße folgt;
20. Bezirk: Gesammtfläche nördlich der Holzhausenstraße;
21. Bezirk: Gesammtfläche nördlich der Nordendstraße;
22. Bezirk: ganz;
26. Bezirk: Gesammtfläche jenseits des Bahnkörpers der Verbindungsbahn;
27. Bezirk: Gesammtfläche des zwischen Dortelweiler- und Bergerstraße gelegenen unbebauten Terrains (nördlich der sog. Vereinshäuser bezw. des alten Friedhofs);
28. Bezirk: größter Theil des Bezirkes, abgesehen von den bebauten hinter der Bergerstraße belegenen Grundstückscomplexen, also etwa östlich der Linie, welche das Ende der Linnéstraße mit der Turnhalle an der Buchwaldstraße verbindet;
29. Bezirk: Gesammtfläche östlich der hinteren Grundstücksgrenzen der an der Bergerstraße gelegenen Häuser und der Enkheimerstraße;
32. Bezirk: Gesammtfläche südwestlich einer krummen Linie, welche von der Wilhelmsbrücke im Bogen zum Frankfurt-Bebraer Bahnhof, von da entlang der nach Süden abzweigenden Hessischen

Digitized by Google

Stadtbezirke die Grundstücks- und Haus-Flächen der bewohnten und unbewohnten, aber bebauten Vermessungsbezirke getrennt ausgewiesen; die letzteren, d. h. die völlig unbewohnten Grundstücke (zumeist öffentliche Gebäude) spielen wie man sieht, eine sehr untergeordnete Rolle. Da sich in den äußeren Stadtbezirken auch innerhalb der gegenwärtigen Banzone einzelne nach dem Fluchtlinienplane bereits vollständig bestimmte Baubezirke finden, welche zur Zeit der Volkszählung 1890 noch gar nicht angebaut waren, diese aber in der Hauptübersicht der Tab. 25 mit eingerechnet sind, so stimmen die Zahlen der Tab. 25 und 26 nicht ganz überein, lassen vielmehr in ihrer Differenz auf die Größe solcher Flächen schließen. Die in den ersten Spalten der Tabelle 26 ausgewiesenen Flächengrößen, welche sich auf die Gesammtheit der einzeln vermessenen, bebauten und bewohnten Baubezirke beziehen, bilden die Grundlage für die in Tab. 27 gegebene Specification der Baubezirke nach der Dichtigkeit der Bebauung.

Bevor wir auf die Besprechung dieser letzteren Tabelle näher eingehen, erübrigt es einige wenige Zahlen aus den Hauptübersichtstabellen näher zu beleuchten. Es ist vor Allem darauf hinzuweisen, daß die Ausdehnung des Straßenterrains (hier immer einschließlich der freien Plätze und Anlagen) in den einzelnen Stadtbezirken im Verhältniß zu deren Gesammtfläche eine sehr verschiedene ist. Man ersieht dies schon daraus, wenn man die Zahl der einzelnen Vermessungsbezirke, welche in Tab. 26 [82]) angegeben ist, mit der Fläche derselben in Beziehung setzt; denn die durchschnittliche Größe der Vermessungsbezirke ist wesentlich abhängig von der Ausdehnung der Straßen und berechnet sich

im	1.	Bezirk	auf	0,19	ha	im	10.	Bezirk	auf	1,61	ha	im	18.	Bezirk	auf	1,41	ha	im	26.	Bezirk	auf	5,50	ha
„	2.	„	„	0,29	„	„	11.	„	„	1,86	„	„	19.	„	„	0,88	„	„	27.	„	„	2,45	„
„	3.	„	„	0,36	„	„	12.	„	„	1,57	„	„	20.	„	„	1,85	„	„	28.	„	„	1,00	„
„	4.	„	„	1,08	„	„	13.	„	„	1,04	„	„	21.	„	„	0,75	„	„	29.	„	„	5,86	„
„	5.	„	„	0,73	„	„	14.	„	„	2,23	„	„	22.	„	„	—	„	„	30.	„	„	0,63	„
„	6.	„	„	1,03	„	„	15.	„	„	5,87	„	„	23.	„	„	0,71	„	„	31.	„	„	0,38	„
„	7.	„	„	0,75	„	„	16.	„	„	29,57	„	„	24.	„	„	1,28	„	„	32.	„	„	4,22	„
„	8.	„	„	0,99	„	„	17.	„	„	1,09	„	„	25.	„	„	8,37	„	„	33.	„	„	4,80	„
„	9.	„	„	1,23	„																		

Diese Zahlen haben, ebenso wie die in der folgenden Uebersicht auf Grund der Tabelle 25 berechneten Procentverhältnisse des Straßenterrains an der Gesammtfläche, allerdings lediglich statistisches Interesse. Man vergleiche nur beispielsweise die Verhältnisse im 1. und 4. Stadtbezirk, welche nach der folgenden Uebersicht ungefähr gleichviel, nämlich 40 % Straßenterrain enthalten. Die durchschnittliche Größe der Vermessungsbezirke beträgt dort 0,19 hier 1,03 ha, weil sich das Straßenterrain in der Altstadt aus kleinen, winkeligen Gassen, in der westlichen Neustadt aus breiten Verkehrswegen zusammensetzt.

Von größerer Wichtigkeit, auch auf die durchschnittlichen Verhältnisse des ganzen Stadtbezirkes bezogen, sind die Procentzahlen, welche den Antheil der lichten Räume an der

Ludwigsbahn geht und südlich einer Linie, welche vom letzten Hafenpfad zum neuen Friedhof geht;

33. Bezirk: Gesammtfläche, welche außerhalb einer dem neuen Weg (nördlich des neuen Friedhofes), dem Bergesgrund-, Reversbrunnen- und Goldbergweg zur Oberräder Gemarkung folgenden Linie belegen ist.

[82]) Die Gesammtzahl der einzelnen Vermessungsbezirke hat 658 betragen, davon sind 13 ungetheilte Vermessungsbezirke in der äußersten Gemarkungslage, außerdem kommen als unbebaut in Wegfall im 9. Bezirk 9, im 15. und 21. Bezirk je 4, im 18., 32. und 33. Bezirk je 2, im 20. und 23. Bezirk je 1, so daß sich die Bearbeitung, wie dort angegeben, auf 620 Vermessungsbezirke bezieht.

Digitized by Google

verbleibenden Grundstücksfläche angeben; dieselben sind gleichfalls auf Grund der in Tab. 25 mitgetheilten Zahlen in der nachstehenden Uebersicht[83]) berechnet:

Stadtbezirk	Procentantheil der Straßen an der gesammten Bezirksfläche	Procentantheil der lichten Räume an den verbleibenden Grundstücksflächen	Stadtbezirk	Procentantheil der Straßen an der gesammten Bezirksfläche	Procentantheil der lichten Räume an den verbleibenden Grundstücksflächen	Stadtbezirk	Procentantheil der Straßen an der gesammten Bezirksfläche	Procentantheil der lichten Räume an den verbleibenden Grundstücksflächen
1	42,56	16,21	9a	29,19	75,93	22	—	—
2	27,89	17,06	9b	36,78	85,38	23	30,28	68,69
3	26,51	15,79	10	20,92	75,99	24	23,18	70,81
4a	42,60	50,44	11	16,72	80,05	25	7,19	93,17
4b	32,96		12	16,84	72,45	26	7,02	91,78
5a	38,66	38,15	13	18,77	69,78	27a	14,01	79,04
5b	33,02		14	24,07	77,33	28b	8,39	87,08
6a	32,05	44,24	15	11,51	93,46	29		
6b	26,98		16	7,73	96,72	30	36,43	38,99
7a	42,28	42,54	17	45,34	75,98	31	36,94	44,59
7b	30,45		18	18,54	82,28	32a	21,77	90,35
8a	38,99	50,42	19	8,58	80,15	32b	14,30	94,92
8b	30,42		20	14,77	83,48	33a	31,45	64,81
			21	29,14	81,38	33b	14,56	94,61

Der Gegensatz zwischen der Altstadt und Neustadt, der ganzen Innenstadt und den äußeren Bezirken drückt sich schon in diesen Zahlen in prägnanter Weise aus. Selbst diejenigen Bezirke der Außenstadt, welche den geringsten Procentsatz lichter Räume aufweisen (beispielsweise mit etwas mehr oder weniger als 70 % der Gesammtfläche die Bezirke 12, 13, 23 und 24) erheben sich noch weit über die günstigsten Bezirke der Innenstadt (4 und 8 mit rund 50 %). Am dichtesten bebaut erscheint hier der 3. Bezirk mit nur 15,79 % lichter Räume; für die drei Bezirke der Altstadt ergeben sich übrigens nur ganz unwesentliche Abweichungen von einander. Das innere Sachsenhausen zeigt ähnliche Verhältnisse wie der ganze nördliche Theil der Neustadt, Alt-Bornheim dagegen erscheint weit freier gebaut.

Es dürfte nicht überflüssig sein noch besonders daran zu erinnern, daß unter den lichten Räumen der einzelnen Baubezirke nicht nur die zu den abgegrenzten Hausgrundstücken gehörigen Höfe und Gärten, sondern auch die innerhalb der einzelnen Baublöcke belegenen

[82]) Die Stadtbezirke sind hier sämmtlich ohne die äußeren ungetheilten Vermessungsbezirke, deren Abgrenzung aus Anmerkung [81]) zu ersehen ist, genommen. Hierbei beziehen sich bei den Stadtbezirken 4 bis 8 die unter a angegebenen Procentsätze auf die Flächen mit Einschluß, die unter b angegebenen mit Ausschluß der betreffenden Promenadentheile. Beim 9. Bezirk ist unter a der wirklich bebaute Theil (ohne das offene Terrain vor dem Bahnhof) verstanden, unter b der ganze Bezirk. Bei Bornheim (27., 28., 29.) ist unter a Alt-Bornheim, ohne alles freie Gelände (also auch ohne den Theil zwischen Bergerstraße und Günthersburgpark) genommen, bei b sind nur die ungetheilten Vermessungsbezirke weggelassen. Letztere Bezeichnung gilt auch für die Sachsenhäuser Bezirke 32 und 33, während unter 32a das westliche äußere Sachsenhausen bis zum Bahnkörper bezw. zur Schweizerstraße und unter 33a, der östliche Theil desselben bis zur Seehof- und Siemensstraße bezw. bis zum Bahnkörper zu verstehen ist. Diese Theilbezirke waren auch bei der Berechnung der allgemeinen Bevölkerungsdichtigkeit Sc. 104 zu Grunde gelegt. — In ergänzender Weise ist zu Tab. 25 zu bemerken, daß von den dort ausgewiesenen 278 ha Straßen ꝛc. 25 ha öffentliche gärtnerische Anlagen (ohne den noch nicht eröffneten Günthersburgpark) sind. Weiter sei bemerkt, daß die Gesammtfläche aller Wege, Straßen und Eisenbahnkörper im Stadtgebiet einschließlich des Stadtwaldes sich auf rund 600 ha berechnet.

Digitized by Google

freien Bauplätze gerechnet werden mußten. Eine weitergehende Specification würde eine besondere Vermessung nach einzelnen Grundstücken nöthig gemacht haben, welche zwar auf der bei der Volkszählung 1890 in Anwendung gekommenen Grundstückskarte vorgesehen war, indeß erst zu einem Zeitpunkte hätte beendigt werden können, für welchen die Bevölkerungszahlen, mit denen die Flächen in Beziehung gesetzt werden sollen, bereits veraltet gewesen wären.

In den äußeren Stadtbezirken ist also, eben mit Rücksicht auf die zur Zeit der Vermessung d. h. der Bevölkerungsaufnahme erst im Entstehen begriffenen Baubezirke das hier angegebene Verhältniß der lichten Räume zu der bebauten Fläche im strengsten Sinne des Wortes nur auf einen bestimmten Zeitpunkt bezüglich anzusehen. Für die ausgebauten Stadtbezirke dürfte dasselbe dagegen nur allmählichen Veränderungen unterliegen.

Nach einer nur überschlägigen Berechnung wäre die Gesammtfläche der einzeln parzellirten Hausgrundstücke (Haus-, Hof- und Gartenfläche) auf rund 800 ha anzunehmen. Da nun nach Ausweis unserer Uebersichtstabellen von dem ganzen, ohne den Stadtwald und den Mainfluß 3857 ha umspannenden Stadtgebiet rund 218 ha oder **5,65** Procent thatsächlich bebaut sind, d. h. als Hausfläche betrachtet werden müssen, so würde etwas mehr als ein Viertel der Fläche aller Hausgrundstücke als mit Gebäuden bedeckt anzusehen sein. Auf einen Einwohner würden im großen Durchschnitte etwa **12 qm** Hausfläche treffen und etwa das vierfache an Haus-, Hof- und Gartenfläche.

Tab. 27 gliedert nun die einzelnen Vermessungsbezirke nach der Dichtigkeit der Bebauung d. i. nach dem Verhältnisse der Hausflächen zur gesammten Grundstücksfläche (worunter also die Gesammtfläche der einzelnen Baubezirke verstanden ist) in acht Gruppen. Bei Abgrenzung der letzteren ist dem Umstande Rechnung getragen, daß in den älteren Stadttheilen jene Dichtigkeitsklassen eine große Rolle spielen, bei welchen 100 bis 90 bezw. 90 bis 80 Procent der Gesammtfläche bebaut sind, in den äußeren Bezirken dagegen die Relationen 40 bis 30 und 30 bis 20 Procent besonders häufig vertreten sind. Die Baubezirke mit 80 bis 40 Procent Hausfläche wurden nur in zwei größere Gruppen eingetheilt, da eine weitere Specification die Tabelle zu weitläufig gemacht hätte. Aus dem Actenmaterial läßt sich aber jederzeit für jeden Baubezirk das Bebauungsverhältniß vollständig genau entnehmen, so daß bei späterer Wiederholung der Arbeit die fortschreitende Bebauungsdichtigkeit ziffernmäßig studirt werden kann.

In dieser Tabelle fallen die erst in Entstehung begriffenen Baubezirke fast ausnahmslos in die letzte Gruppe, welche unter 10 Procent der Gesammtfläche als Hausfläche ausweist und geben dieserhalb die übrigen Gruppen für die ausgebauten Bezirke rücksichtlich der derzeitigen Ausnützung des Grund und Bodens ein thunlichst abgeschlossenes Bild.

In die günstigste Klasse unter 10 Procent fallen außerdem noch einige wenige Grundstückscomplexe mit außergewöhnlich großen Gärten, wie v. Rothschilds und v. Bethmanns Villa im 11. bzw. 13. Bezirk, der Zoologische und Palmengarten im 25. bzw. 18. Bezirk, der Holzhausenpark (20. Bezirk), ferner die den Bahnkörper (15., 16. und 32. Bezirk) enthaltenden Complexe, das dem landwirthschaftlichen Verein gehörige Terrain (14. Bezirk), einige größere Nutzgärten u. s. w. Die ungetheilten Vermessungsbezirke der äußeren Lage (siehe Anmerkung [81]) sind in die Tabelle nicht aufgenommen. Für die sämmtlichen in einer Gruppe vereinigten Vermessungsbezirke ist die gesammte Bevölkerungszahl bestimmt und deren Procentantheil an der Gesammtbevölkerung des Bezirkes berechnet. Die durch Fettdruck hervorgehobenen Einwohnerzahlen lassen sofort erkennen, in welcher Dichtigkeits-

Digitized by Google

klasse — in Rücksicht auf das Verhältniß der Hausflächen zur gesammten Grundstücksfläche — die Mehrzahl der Bevölkerung sich concentrirt.

Da finden wir denn in der Altstadt mehr als ein Drittheil der Bevölkerung in der dicht bebautesten Gruppe, ja im südlichsten Theile derselben, im 1. Stadtbezirk rund 60 Procent der ganzen Einwohnerschaft. Die etwas günstigeren Verhältnisse des 2. und 3. Bezirkes bedingen, daß für die Altstadt im Ganzen die Höchstzahl der Bevölkerung in die zweite Gruppe (90 bis 80% Hausfläche) trifft. Für die Bezirke der Neustadt überwiegt, abgesehen vom 5. und 8. Bezirk, welche der Altstadt näher stehen, die Bebauungsdichtigkeit mit 80—60% (und zwar weist eine nähere Specification die meisten in die Gruppe 80/70; nur im 5. Bezirk ist 70/60 stärker vertreten). Für einen nicht unbeträchtlichen Theil der Einwohnerschaft ergeben sich in der Neustadt noch wesentlich günstigere Verhältnisse bis herunter zu 20% der Bebauungsdichtigkeit im 4., 6., 7. und 8. Bezirk. Aehnliche Verhältnisse wie in der Neustadt finden sich im inneren Sachsenhausen.

Die Zahl der bewohnten Baublöcke ohne alle lichten Räume innerhalb der ganzen Grundstücksflächen ist eine geringe und bezieht sich auf keinen großen Theil der Bevölkerung; auch sind dieselben, da es sich theilweise um einzelstehende Häuser in der inneren Stadt handelt, nicht durchweg als ungünstig zu bezeichnen. Es kommen hierbei in Betracht: in der Altstadt die schmalen Häuserstreifen zwischen Römerberg, Rapunzel-, Schwertfeger-, Drachengäßchen und Goldhutgasse, und einzelne Häuser am Garküchenplatz und an der Mehlwage, — in der westlichen Neustadt die Häuserreihe zwischen Töpfengasse und Goetheplatz, — in Sachsenhausen der Baublock zwischen Färbergasse und Jägergäßchen. Im übrigen zerlegt sich die ganze dichtbebauteste Gruppe mit 90—100% Hausfläche in folgender Weise:

	Zahl der Bewohner in den Bauvezirken mit	
	100—95	95—90
	Procent Hausfläche	
1. Bezirk	1150	4440
2. „	696	1177
3. „	763	2061
4. „	—	—
5. „	115	970
6. „	349	—
7. „	60	415
8. „	5	381
30. „	84	—
31. „	9	—

In der Außenstadt kommen dagegen ganze Baubezirke mit mehr als durchschnittlich 60% bebauter Fläche kaum in Betracht, nur im 23. Bezirk (zwischen Bergerstraße und Musikantenweg) und im 9. Bezirk (zwischen Gutleut-, Mainlust- und Bürgerstraße) treten solche im Vergleiche zur Gesammtbevölkerung beachtenswerth hervor. Weiterhin zeigt sich im 13., 18. und 23. Bezirk, also in den ziemlich ausgebauten Theilen des Nordwestens und Nordostens eine etwas dichtere Bebauung als in den übrigen Bezirken.

Von den an die Promenade stoßenden Quartieren zeigt der 10. Bezirk, das eigentliche Westend, eine weit stärkere Concentration auf die günstige Klasse mit nur 20—30% Hausfläche, als der 9. und 11. Bezirk, denn die erwähnte Gruppe gilt dort als Norm für Zweidrittel der ganzen Bezirksbevölkerung. Der 12. rein nördlich gelegene Bezirk zeigt Uebergangsverhältnisse von West nach Nordost; im eigentlichen Ostend (14. Bezirk), ist indeß freier gebaut. Für die äußeren Bezirke haben, wie schon hervorgehoben, die erörterten

Digitized by Google

Procentverhältnisse noch weniger Bedeutung, da in einzelnen Baubezirken noch verhältnißmäßig viel freier Raum vorhanden sein kann, während der ganzen Art der Bebauung nach die Dichtigkeit der Bevölkerung eine sehr ungünstige ist. Solche Verhältnisse zeigen sich beispielsweise im Nordend, wie die folgende ganz instruktive Uebersicht darthut. Bestimmt man nämlich für jede einzelne der in Tabelle 27 gewählten Gruppen die gesammte bebaute (Haus-) Fläche und setzt diese in Beziehung zur Einwohnerzahl, so erhält man von der Dichtigkeit der Bevölkerung in den einzelnen Gruppen (die hier nach dem Procentantheile der lichten Räume an der Gesammtfläche bezeichnet sind) nachstehendes Bild:

Die Dichtigkeit der Bevölkerung in Combination mit der Dichtigkeit der Bebauung. (Ende 1890.)

Stadtbezirke mit Angabe der Stadttheile	Auf 100 qm = 1 ar Hausfläche treffen bei einer Dichtigkeit der Bebauung, für welche der Antheil der lichten Räume an den gesammten Grundstücksflächen beträgt							
	unter 10%	10—20%	20—40%	40—60%	60—70%	70—80%	80—90%	über 90%
	Bewohner:							
1 A.	**18**,4	9,4	7,4	—	—	—	—	—
2 „	14,5	**13**,6	13,5	0,5	—	—	—	—
3 „	16,0	**11**,4	6,9	—	9,8	—	—	—
4 w. A.	—	4,6	**5**,7	3,6	—	1,7	1,1	—
5 „	6,6	**8**,3	6,1	6,9	—	4,1	—	—
6 n. A.	8,0	8,1	**8**,6	—	10,8	5,3	—	—
7 ö. A.	10,4	12,5	**10**,7	6,4	—	4,9	—	—
8 „	10,0	**10**,5	8,5	6,8	6 2	6,4	—	—
9 S. W.	—	—	6,4	—	4,0	4,1	**5**,2	5,2
10 W.	—	—	—	4,3	5,7	**5**,5	4,8	—
11 N. W.	—	—	—	8,0	6,4	**5**,7	6,5	7,1
12 N.	—	—	—	9,8	**8**,7	8,3	7,0	—
13 N. O.	—	—	—	**12**,2	12,3	10,3	11,2	1,2
14 O.	—	—	—	13,7	9,8	**7**,1	8,5	2,4
15 S. W.	—	—	—	—	—	9,8	**16**,0	3,1
16 „	—	—	—	—	—	—	—	**1**,4
17 W.	—	—	—	5,5	—	**3**,6	4,9	—
18 N. W.	—	—	2,0	**7**,8	6,6	6,6	4,0	2,0
19 „	—	—	—	10,7	10,1	**10**,7	6,6	14,6
20 N.	—	—	—	11,9	**9**,9	13,3	15,0	0,8
21 „	—	—	—	—	**15**,0	12,5	9,5	40,8
22 N. O.	—	—	—	—	—	—	—	—
23 „	—	—	31,3	**21**,5	25,2	17,1	19,6	—
24 „	—	—	0,03	—	14,3	**13**,5	—	—
25 O.	—	—	—	21,1	—	8,8	12,4	**6**,4
26 „	—	—	—	—	—	**7**,6	0,2	2,1
27 B.	—	—	—	14,9	11,9	**11**,1	9,1	2,2
28 „	—	—	—	22,9	11,6	8,9	**13**,1	17,6
29 „	—	—	—	—	—	—	**10**,1	19,6
30 S.	21,9	17,7	**14**,1	7,4	—	—	—	—
31 „	2,5	14,9	**16**,3	12,7	10,9	—	13,0	—
32 S. G.	—	—	—	—	6,2	6,6	4,1	**8**,3
33 „	—	—	8,9	5,3	16,3	2,8	**4**,2	9,5

Digitized by Google

Den hier berechneten Zahlen, welche die Abstufung der Bevölkerungsdichtigkeit in den einzelnen Gruppen verfolgen lassen, ist insoferne nicht immer das gleiche Gewicht beizulegen, als sie sich vielfach nur auf einen geringen Bruchtheil der ganzen Bezirksbevölkerung beziehen und man wird daher bei Beurtheilung derselben die in Tab. 27 angegebene procentuale Vertheilung der Bevölkerung auf die einzelnen Gruppen zu berücksichtigen haben; die hier wiederum durch Fettdruck hervorgehobenen Ziffern beziehen sich auf jene Gruppen, welche der absoluten Zahl nach am meisten Seelen in sich vereinigen.

Die vorstehende Uebersicht lehrt nun, daß vielfach gerade jene Bevölkerungs-Gruppen, welche am wenigsten lichte Räume zur Verfügung haben, die stärkste relative Dichtigkeit des Zusammenwohnens nach Maßgabe der bebauten Hausfläche aufweisen. Es trifft dies nicht nur für die südliche Altstadt (hier allerdings in besonders hohem Maße) und in den schon oben erwähnten Theilen des 9. und 23. Stadtbezirkes zu, sondern auch in den meisten übrigen Bezirken der Außenstadt wenigstens der inneren Zone, nur mit dem Unterschiede, daß hier überhaupt die lichten Räume überwiegen. In einigen der äußeren Bezirke finden sich nun aber, wie schon bemerkt, unvollendete Baubezirke, die vorläufig noch viel Luft und Licht bieten, mit ungewöhnlich hohen Bevölkerungsziffern nach Maßgabe der bewohnten Hausfläche. Am ungünstigsten liegen in dieser Beziehung die Verhältnisse im 21. Bezirk, der in den Baubezirken mit über 90 % lichter Räume den siebenten Theil seiner Gesammtbevölkerung vereinigt und dort mehr als die doppelte Zahl von Einwohnern auf 100 qm Hausfläche zählt, als in dem dichtesten Theile der Altstadt oder Sachsenhausens. Es betrifft dies insbesondere die an der Neuhofstraße entstandenen Häuser. Auch im 19. Bezirk findet sich die größte Dichtigkeit in den erst in Entstehung begriffenen Baublöcken, welche an die äußere Eschersheimer Landstraße grenzen. Im 20. Bezirk treten in ähnlicher Weise die Baublöcke zwischen dem äußersten Theile des Oederwegs und der Eckenheimer Landstraße hervor, im 15. Bezirk jene an der Mainzer Landstraße, Hafenstraße und am Blücherplatz u. s. w. Weiterhin zeigen auch die äußeren Theile von Bornheim, insbesondere aber von Sachsenhausen jenseits des Bahnkörpers, bei vollständig freier Bebauung doch noch eine größere Wohnungsdichtigkeit, als viele dichter bebaute Viertel der inneren Lage.

Die bei Betrachtung solcher Zahlen, wie sie die vorstehende Uebersicht bietet, sich aufdrängende Frage formulirt sich also im wesentlichen dahin, zu beurtheilen, in welchem Maße die Nachtheile der dichten Bevölkerung einzelner Grundstücke durch das größere Maß von freier Luft aufgewogen werden. Es erscheint hiebei nicht ausgeschlossen, daß namentlich bei näherer Betrachtung der inneren Wohnverhältnisse, wie sie einem späteren Abschnitte vorbehalten bleibt, sich ergibt, daß die vielfach beliebte bedingungslose Construction eines Gegensatzes zwischen Altstadt und neueren Stadttheilen in Bezug auf die normale Befriedigung des Wohnungsbedürfnisses nicht berechtigt ist.

Kap 17. Die Dichtigkeit der Bevölkerung nach kleineren Vermessungsbezirken.

Wie Eingangs erwähnt, soll hier auch die Anhäufung der Bevölkerung innerhalb der einzelnen Stadtbezirke in der Weise untersucht werden, daß die Bevölkerungsdichtigkeit der kleineren Vermessungsbezirke, welche auch im vorigen Kapitel für die Untersuchung der Dichtigkeit der Bebauung als Grundlage dienten, zum Ausgangspunkt der Erörterungen genommen wird.

Digitized by Google

Um ein wirklich zutreffendes Bild, das die Verhältnisse im ganzen Stadtgebiet thunlichst gleichmäßig zu überblicken gestattet, zu erhalten, muß hier das Hauptgewicht auf die Bevölkerungsdichtigkeit nach Maßgabe der thatsächlich bebauten Fläche (Hausfläche) gelegt werden; es erscheint aber durchaus nicht überflüssig auch die relativen Bevölkerungsziffern mit Rücksicht auf die gesammten Grundstücksflächen (Häuser, Höfe, Gärten und sonstige freie Räume innerhalb der von Straßen umgebenen Baubezirke) mit zu Rathe zu ziehen. In diesem Sinne stehen sich Tabelle 28 und 29 einander gegenüber, deren jede die sämmtlichen Vermessungsbezirke nach Fläche und Seelenzahl in fünf größere Gruppen zusammenfaßt, je nachdem auf den Kopf der Bevölkerung weniger als 5, 5—10, 10—20, 20—50 oder 50 und mehr qm Grundstücks- bezw. Hausfläche treffen, oder was damit gleichbedeutend ist, je nachdem auf 1 ha mehr als 2000, über 1000 bis 2000, über 500 bis 1000, über 200 bis 500 oder 200 und weniger Seelen zusammenleben. In Tab. 30 findet sich dann eine weitere Specification der Bevölkerung mit weniger als 10 qm Hausfläche pro Kopf derselben (Vermessungsbezirke mit mehr als 1000 Einwohner auf 1 ha bebaute Fläche). Was sodann den Vergleich der beiden Tabellen 28 und 29 besonders interessant macht, sind die Angaben über das Maß der in den einzelnen Bevölkerungsdichtigkeitsklassen vorhandenen lichten Räume.

Um vorerst ein allgemeines Urtheil darüber zu erhalten, wie verschieden sich die Bevölkerung gruppirt, je nachdem man die Dichtigkeit derselben nach Maßgabe der Grundstücksfläche (Tab. 28) oder Hausfläche (Tab. 29) bestimmt, entnehmen wir aus den Schlußzahlen der Tabellen folgendes:

Es fallen in die Dichtigkeitsklasse mit	a. der Grundstücksfläche Bewohner	a. der Grundstücksfläche in % der Ges.-Bev.	b. der Hausfläche Bewohner	b. der Hausfläche in % der Ges.-Bev.
unter 5 qm auf 1 Bewohner	6135	3,41	21381	11,89
5—10 „ „ „	29813	16,57	83207	46,26
10—20 „ „ „	44115	24,53	48980	27,23
20—50 „ „ „	51532	28,65	12544	6,97
50 u. mehr „ „ „	34873	19,39	356	0,20
unbest. Zahl[84]) „ „ „	6977	3,88	6977	3,88
hierzu ungetheilte Bezirke[84]) . .	6421	3,57	6421	3,57
Zus. (ohne Schiffsbev.)	179866	100	179866	100

Während sich demnach fast die Hälfte der Gesammtbevölkerung in Häusern concentrirt, welche 5—10 qm der bebauten Fläche auf jeden Inwohner berechnen lassen, vertheilt sich die Bevölkerung nach Maßgabe der bewohnten relativen Grundstücksfläche in der Weise, daß zwar die Dichtigkeitsklasse mit 20 bis 50 qm auf den Kopf, d. h. mit 200 bis 500 Seelen auf den Hektar Bodenfläche am stärksten besetzt erscheint, die Vertheilung auf die wichtigsten Klassen aber eine viel regelmäßigere ist.

Wir finden demnach auch bei der Gliederung nach Stadtbezirken in Tab. 29 mit wenigen Ausnahmen die relative Mehrzahl der Bevölkerung in der Dichtigkeitsklasse mit 5—10 qm Hausfläche auf den Kopf oder in der nächst stark vertretenen Klasse 10/20.

[84]) In den Tabellen 28 und 29, deren jede 543 Vermessungsbezirke näher spezifizirt, ist in den Schlußspalten unter „Rest der Bevölkerung" die Zahl der Bewohner derjenigen Vermessungsbezirke angegeben, für welche die Berechnung der Volksdichte wegen besonderer obwaltender Verhältnisse (siehe die Vorbemerkung), nicht zulässig erschien, einschließlich der Bevölkerung der ungetheilten Vermessungsbezirke der äußersten Gemarkungslagen. Die letztere ist bereits aus Tab. 27, die zugehörige Fläche aus Tab. 25 zu entnehmen, es erübrigt hier also nur noch über die einzelnen vermessenen, aber für die Berechnung

Digitized by Google

Nach Maßgabe der Grundstücksfläche (Tab. 28) umfaßt dagegen in vielen Bezirken sogar die günstigste Dichtigkeitsklasse mit 50 und mehr qm Grundfläche auf den Kopf oder höchstens 200 Seelen auf 1 ha am meisten Einwohner. Das letztere trifft zu in den westlicheren an die Promenade grenzenden Bezirken 9 bis 11, dann in den äußeren Bezirken 19 und 25, ferner im 28. Bezirk (Bornheim) und im äußeren Sachsenhausen (32. und 33. Bezirk). Die Gruppe mit 20 bis 50 qm Grundstücksfläche auf den Kopf der Bevölkerung herrscht vor in den östlicheren an die Promenaden grenzenden Bezirken 12 bis 14, im 18. Bezirk (Nordwesten), im äußeren Nordend (20. und 21. Bezirk), in dem an Bornheim grenzenden 24. Bezirk und im größten Theile von Alt-Bornheim selbst (27. und 29. Bezirk). Daneben greift auch ein Theil der Innenstadt, nämlich die südwestliche und südöstliche Neustadt (4. und 8. Bezirk) in diese günstige Dichtigkeitsklasse mit der Mehrzahl der Bevölkerung über. Die nächstdichtere Klasse mit 10 bis 20 qm Grundstücksfläche auf einen Bewohner tritt in den nördlicheren Theilen der Innenstadt (5. 6. und 7. Bezirk) und außerdem im 23. Bezirk besonders hervor, die Dichtigkeitsklasse 5/10 in der mittleren und nördlichen Altstadt, sowie im inneren Sachsenhausen (Bezirke 2, 3, 30 und 31), die ungünstigste Dichtigkeitsklasse mit weniger als 5 qm auf jeden Inwohner nur in der südlichen Altstadt (1. Bezirk).

Stützen wir uns indeß auf Tab. 29, so zeigt nicht mehr die Altstadt, für welche eben der Unterschied zwischen Grundstücks- und Hausfläche fast verschwindet, die ungünstigsten der Wohnungsdichtigkeit nicht in Betracht gezogenen Vermessungsbezirke die nöthigen Ausweise zu geben. Dies geschieht in der folgenden Tabelle:

Vermessungsbezirke mit besonderen Verhältnissen (siehe Vorbemerkung).

Stadtbezirke	Vermessungsbezirke	Gesammte Grundstücksfläche		Hausfläche	Bewohner		Stadtbezirke	Vermessungsbezirke	Gesammte Grundstücksfläche		Hausfläche	Bewohner	
		ha	in % der Flächn. d. sämmtl. Vermess.-Bezirke.	ha	Zahl	in % der ges. Bezirks-Bevölkrg.			ha	in % der Flächn. d. sämmtl. Vermess.-Bezirke.	ha	Zahl	in % der ges. Bezirks-Bevölkrg.
1	3	1,4058	15,46	1,1362	182	1,05	18	1	15,3050	31,37	0,1475	45	0,88
2	2	0,6775	7,52	0,3746	19	0,20	19	—	—	—	—	—	—
3	2	0,8160	9,03	0,4413	216	2,58	20	1	0,9240	0,78	0,3358	101	1,39
4	1	3,1710	17,75	0,8696	49	1,35	21	—	—	—	—	—	—
5	4	2,6780	14,80	2,05 6	497	6,49	22	—	—	—	—	—	—
6	4	5,1761	24,08	2,9693	1356	13,88	23	—	—	—	—	—	—
7	5	2,8500	16,02	1,2180	507	6,09	24	1	0,4170	3,84	0,3096	1	0,03
8	2	1,2744	8,61	0,5684	232	3,07	25	1	7,5850	7,54	0,7489	28	0,50
9	1	0,8512	1,07	0,0224	18	0,80	26	2	18,6060	5,47	1,1704	76	6,46
10	1	0,8295	2,06	0,2276	42	0,82	27	2	13,4665	10,48	0,2852	106	1,72
11	—	—	—	—	—	—	28	1	0,5750	0,28	0,1848	19	0,59
12	—	—	—	—	—	—	29	—	—	—	—	—	—
13	—	—	—	—	—	—	30	—	—	—	—	—	—
14	2	11,1100	29,86	1,4267	259	3,73	31	1	0,0361	0,45	0,0361	9	0,14
15	6	75,7200	21,24	4,4483	2514	53,08	32	9	43,6665	8,21	2,2228	330	4,81
16	2	59,1437	11,75	1,0410	273	57,47	ohne Stadtwald						
17	—	—	—	—	—	—	33	6	12,4049	3,46	2,4068	98	1,53
							Stadt	60	278,4941	7,76	25,8663	6977	3,88

Rechnet man zu den in den Tab. 28 und 29 ausgewiesenen 543 Vermessungsbezirken diese 60 mit unbestimmter Dichtigkeit, ferner 17 bebaute, aber unbewohnte, so erhält man die in Tab. 26 ausgewiesenen 620 Bezirke. Vgl. ferner Anmerkung [82]) Se. 107.

Digitized by Google

Verhältnisse, sondern der 23. Bezirk, das Bauterrain auf der früheren Bornheimer Haide. Dort spielt die Anhäufung der Bevölkerung in verticaler Richtung eine so große Rolle, daß fast drei Viertheile der ganzen Bezirkseinwohnerschaft in Häusern leben, für welche sich auf den Kopf der Inwohner eine bebaute Fläche von noch nicht 5 qm berechnet; Tab. 30 gibt hierüber näheren Aufschluß. Nach Maßgabe der Hausfläche tritt ferner die Dichtigkeitsklasse 10/20 im 4. und 8. Bezirk, sodann im 10., 11., 12. und 14., 18. und 25. relativ am stärksten hervor und die Klasse 20/50 im 9. Bezirk; für alle übrigen Bezirke kommt der Dichtigkeitsklasse mit 5 bis 10 qm Hausfläche für jeden Bewohner die wichtigste Rolle zu. Es stehen in dieser Beziehung also der größte Theil der Innenstadt (Bezirke 1 bis 3 und 5 bis 7), ganz Sachsenhausen (30—33) und der größte Theil von Alt-Bornheim (27, 29), mit den peripherischen Bezirken der eigentlichen Frankfurter Außenstadt (19, 20, 21, 24), sowie mit dem 13. Bezirk auf einer Stufe, wenn auch in den genannten Bezirken die Vertheilung auf die übrigen Dichtigkeitsklassen, wie aus den Tabellen zu ersehen, noch eine recht verschiedenartige ist. In beiden Tabellen 28 und 29 trifft die Höchstzahl der Bevölkerung für die Stadtbezirke 15, 16 und 17, 22 und 26, in Tab. 29 auch für den 28. Stadtbezirk auf jene Vermessungsbezirke, welche als rücksichtlich der Bevölkerungsdichtigkeit unbestimmt von der Tabellirung ausgeschlossen werden mußten. Bezüglich des 15. Bezirkes ist dabei in Uebereinstimmung mit der Ausführung auf S. 112 noch hervorzuheben, daß dort, soweit die Vermessungsbezirke überhaupt zur Bestimmung der Volksdichte brauchbar waren, unter diesen die ungünstigste Klasse mit höchstens 5 qm Hausfläche auf den Kopf der Bevölkerung vorwiegt.

Die dichtbevölkertste Gruppe ist außer in der Altstadt und im 23. Bezirk, wo sie, wie wir gesehen haben, von größter Bedeutung wird, und dem obenerwähnten 15. Bezirk mit schwankenden Procentzahlen nur noch vertreten im Nordend (20. und 21. Bezirk), Ostend (25. Bezirk), Alt-Bornheim (27., 28., 29. Bezirk) und Sachsenhausen (30., 32. 33. Bezirk). Die ganze Neustadt, der innere Gürtel der Außenstadt, der übrige Westen und Nordwesten der Stadt ist von solch dichtbesetzten Vermessungsbezirken frei, das Westend auch noch von solchen, für welche sich eine Hausfläche von 5 bis 10 qm auf jeden Inwohner berechnet. (In Tab. 28 sind die beiden erwähnten Dichtigkeitsklassen nur in der Weise besetzt, daß in der ungünstigsten außer der Altstadt der 23., 27. und 30. Bezirk vertreten sind, in der zweiten außer sämmtlichen Bezirken der Innenstadt der 13., 23., 27., 28., 30. und 31. Bezirk). —

Für die Vermessungsbezirke mit weniger als 10 qm Hausfläche auf den Inwohner, welche so ziemlich denjenigen Theil der ganzen Stadt umfassen, der sich unter dem allgemeinen Durchschnitte (ca. 12 qm auf den Kopf der Bevölkerung) hält, gibt Tab. 30 die eingehendere Gliederung nach 8 Dichtigkeitsklassen. Vermessungsbezirke mit weniger als 2 qm Hausfläche für jeden Inwohner oder mit mehr als 5000 Seelen auf den Hektar wirklich bebauter Fläche sind nicht erwirt worden.

Die Bevölkerung, welche in den einzelnen Stadtbezirken hierbei in Frage kommt, beträgt im Verhältniß zur gesammten Einwohnerschaft der größeren Stadttheile:

im Nordosten	90,36 %	im äußeren Sachsenhausen	54,77 %
„ inneren Sachsenhausen	88,81 „	„ Ostend	33,01 „
in der Altstadt	82,20 „	in der westlichen Neustadt	26,75 „
„ Alt-Bornheim	66,31 „	im Nordwesten	23,67 „
in der nördlichen Neustadt	64,84 „	„ Südwesten	11,77 „
„ „ östlichen Neustadt	59,28 „	„ Westend	0,00 „
im Nordend		im Stadtgebiet	58,12 %

Digitized by Google

Die letzte Spalte der Tab. 30 läßt diese Verhältnißzahlen auch für die einzelnen Stadtbezirke ersehen; man findet dann, daß speciell im 23. Bezirk sämmtliche Vermessungsbezirke ungünstige oder höchstens mittelmäßige Verhältnisse aufweisen; die vollen 100% der Bevölkerung wohnen dort so, daß nicht über 8 qm Hausfläche auf je eine Person entfällt und für die relative Mehrzahl der Bezirkseinwohner berechnen sich nur je 4—5 qm Hausfläche, was außerdem nur noch im westlichen Theile des inneren Sachsenhausens zutrifft.

Eine Frage, die auf der gegebenen Grundlage nicht beantwortet werden kann und will, ist freilich die, in wie weit äußere, in früheren Kapiteln erörterte Verhältnisse die Dichtigkeit der Bevölkerung beeinflussen. Denn wenn beispielsweise die dichtbesetzten Klassen mit 2—5 qm Hausfläche auf jeden Bewohner nach Tab. 30 einestheils in den sämmtlichen Theilen der Neustadt nicht vertreten erscheinen, andererseits nicht in verschiedenen Bezirken der Außenstadt, so ist der Grund hierfür nicht der gleiche. Für die Neustadt kommt hierbei der Charakter derselben als eigentliche Geschäftslage in Betracht (im 4. Bezirk bewirkt dieser Umstand in Verbindung mit den günstigen Wohnverhältnissen, daß sogar in keinem Vermessungsbezirke weniger als 10 qm Hausfläche auf den Inwohner treffen), in den an die Promenaden grenzenden Bezirken 9—14 und im 18. Bezirk das Vorherrschen der villenartigen Besitzungen, im 24. und 31. Bezirk die niedere Bauart der Häuser.

Mit der größeren Häufigkeit der zweistöckigen Häuser (vgl. Kap. 13) hängt es auch zusammen, wenn in der südlichen und mittleren Altstadt einzelne der günstigeren Dichtigkeitsklassen relativ stärker besetzt sind, wie in der nördlichen Altstadt, und wenn namentlich in Alt-Bornheim ähnlich wie in der nördlichen und nordöstlichen Neustadt die Dichtigkeitsklasse mit 9—10 qm auf jeden Einwohner stärker hervortritt.

Man bemerkt, daß die Volkszahl in Vermessungsbezirken, welche nur zwischen 2 und 3 qm Hausfläche auf jeden Bewohner berechnen lassen und die ungünstigste Klasse darstellen, im Ganzen eine verhältnißmäßig geringe ist, sich aber zur größeren Hälfte im 23. Bezirk vorfindet. Dort wohnen in dem Häuserblock zwischen Luisenstraße, Bornheimer Landstraße und Burgstraße allein 1256 Menschen derart, daß nur 2,74 qm Hausfläche auf jeden Inwohner entfallen, während die betreffende Dichtigkeitsklasse (2—3 qm) für die ganze Stadt nur 2198 Köpfe umfaßt. Der Rest entfällt auf den 1., 21. und 27. Stadtbezirk und zwar kommen für denselben folgende Quartiere in Betracht: im 1 Bezirk der Block zwischen Holzpförtchen, alte Mainzergasse und Fahrthor mit nahezu 3,00 qm Hausfläche für jeden der 214 Inwohner im 21. Bezirk die Neubauten an der Neuhof- bezw. Weberstraße (288 Einwohner mit je 2,60 qm Hausfläche), im 27. Bezirk die östliche Seite der Vereinsstraße, also ein Theil der dem Bau- und Sparverein gehörigen Häuser (mit 440 Einwohnern und nur 2,80 qm Hausfläche pro Kopf). Hinsichtlich der letzteren wird der Umstand, daß sie die größte Dichtigkeit in der ganzen Stadt ausweisen um so schwerwiegender, als es sich bei den hier in Frage kommenden Grundstücken ausschließlich um dreistöckige Häuser (allerdings mit Doppelwohnungen) handelt, während in dem zuerst erwähnten Baublock an der Burg- bezw. Bornheimer Landstraße ebenso wie an der Neuhofstraße vierstöckige Miethshäuser stehen [85]). Der erwähnte Baublock in der Altstadt besteht auch zumeist aus dreistöckigen, zu den größeren Häusern der Altstadt zählenden Gebäuden.

[85]) Der Umstand, daß sich gerade in einem Theile der von einer gemeinnützigen Baugesellschaft erbauten Häuser die ungünstigsten Dichtigkeitsverhältnisse zeigen, wird Veranlassung sein auf dieselben bei der Untersuchung über die Zusammensetzung der Haushaltungen und deren Wohnverhältnisse ein specielles

Digitized by Google

Wenn, wie schon öfter hervorgehoben, das auf Grund der bewohnten Fläche berechnete Maß der Anhäufung der Bevölkerung nun auch keinen Aufschluß über die Dichtigkeit des Wohnens vermitteln kann, so wird sich in vielen Fällen doch ein Fingerzeig hieraus ergeben, in welchen örtlichen Lagen die Verhältnisse ganz besonders eine nähere Untersuchung erheischen. Von diesem Gesichtspunkte aus hat es auch einige praktische Bedeutung, wenn wir hier noch kurz für jeden Stadtbezirk den im Verhältniß zur bewohnten Hausfläche am dichtesten bevölkerten Baubezirk vermerken, wodurch gleichzeitig nochmals die in den einzelnen Stadtbezirken herrschenden Verschiedenheiten klargelegt werden:

1. Stadtbezirk Baublock zwischen Holzpförtchen, alte Mainzergasse, Fahrthor: 214 Einw.; 3,⁰⁶ qm Hausfläche pro Kopf;
2. „ desgl. zw. Rosen-, Weißadler-, Rothkreuzgasse, Rothkreuzplatz: 450 Einw.; 3,⁹⁰ qm.
3. „ desgl. zw. Ziegelgasse, Bockgasse und Schnurgasse: 393 Einw.; 4,⁴⁰ qm.
4. „ desgl. zw. alte Schlesingergasse, kleine und große Gallusgasse: 158 Einw.; 12,⁷⁰ qm.
5. „ desgl. zw. neue und alte Rothhofstraße, Luginsland und Kettenstraße: 522 Einw.; 5,²⁰ qm.
6. „ desgl. zw. Altegasse, Bilhelerstraße, Bleichstraße und Elephantengasse: 868 Einw.; 6,⁰⁰ qm.
7. „ desgl. zw. Albus-, Allerheiligen- und Klingerstraße: 667 Einw.; 5,⁹⁰ qm.
8. „ desgl. zw. Wollgraben, Börneplatz und Mainstraße: 504 Einw.; 5,²⁰ qm.
9. „ desgl. zw. Windmühl-, Bürger-, Mainlust- und Gutleutstraße: 148 Einw.; 11,⁹¹ qm.
10. „ desgl. zw. MainzerLandstraße, Westendstraße, Niedenau und Zimmerweg: 724 Einw.; 10,⁰⁷qm.
11. „ desgl. zw. Praunheimerstraße, Trutz, Grüneburgweg und Leerbachstraße: 308 Einw.; 6,⁰⁵ qm.
12. „ desgl. zw. Fichardstraße, Bornwiesenweg, obere Finkenhofstraße und Oederweg: 464 Einw.; 6,⁷⁰ qm.
13. „ desgl. zw. Gauß-, Merian-, Eckenbach- und Herderstraße: 436 Einw.; 5,⁰⁹ qm.
14. „ desgl. zw. Ostendstraße, kleine Obermainstraße, Obermainstraße und Ober-Mainanlage: 1358 Einwohner; 5,²² qm.
15. „ desgl. zw. Mainzer Landstraße, Hafen-, Nidda- und Rudolfstraße: 319 Einw.; 3,⁷⁰ qm.
16. „ nicht bestimmt.
17. „ Baublock zwischen Cornelius-, Mendelssohn-, Schubert- und Beethovenstraße: 83 Einw.; 16,⁰⁷ qm.
18. „ desgl. zw. Grüneburgweg, Oberlindau, Friedrichsstraße und Unterlindau: 197 Einw.; 5,¹³ qm.
19. „ desgl. zw. Feld-, Böhmer-, Leerbach- und Wolfsgangstraße: 327 Einw.; 5,⁰¹ qm.
20. „ desgl. zw. Schwarzburg-, Humboldt-, Hanstein- und Eckenheimerlandstraße:117 Einw.; 3,⁰⁰qm.
21. „ desgl. zw. Neuhof-, Weber-, Glauburg- und Gluckstraße: 288 Einw.; 2,⁸⁰ qm.
22. „ nicht bestimmt.
23. „ Baublock zwischenBurgstraße, Luisen- und Bornheimer Landstraße: 1256 Einw.; 2,⁷¹ qm.
24. „ desgl. zw. Eichwald-, Haide-, Wiesen- und Petterweilstraße: 686 Einw.; 5,⁰³ qm.
25. „ desgl. zw. Thiergarten, unterer Atzemer, Waldschmidt- und Fasanenstraße: 450 Einw.; 4,⁰⁵qm.
26. „ desgl. zw. Röderbergweg, Ackermannstraße und dem Bahnkörper: 30 Einw.; 12,⁰⁷ qm.
27. „ Vereinshäuser östlich der Vereins- und nördlich der St. Georgenstraße: 440 Einw.; 2,⁹⁰ qm.

Angemerkt zu richten (vergl. auch die Bemerkungen auf S. 41). Es mögen hier zur allgemeinen Orientirung im Anschluß an obige Zahlen nur folgende Notizen dienen, welche sich auf diejenigen Theile der von gemeinnützigen Gesellschaften erbauten Häuser beziehen, welche einen vollständigen Vermessungs-(Bau-) bezirk bilden:

Neuerrichtete dreistöckige Gebäude der Aktienbau-Gesellschaft für kleine Wohnungen an der Burg- und Eichwaldstraße 2,⁷⁰ qm Hausfläche für jeden der 384 Bewohner; zweistöckige Häuser des Bau- und Sparvereins östlich der Vereinsstraße 3,⁰¹ qm (388 Bewohner); zumeist einstöckige Häuser der Gesellschaft zur Beschaffung billiger Wohnungen an der Friedbergerlandstraße 4,⁰⁰ qm (296 Bewohner); einstöckige Häuser der gemeinnützigen Baugesellschaft zwischen Heister- und Zwischenstraße bezw. Mühlbruch- und Zwischenstraße 11,⁶⁵ qm (75 Bewohner), bezw. 8,⁰³ qm (99 Bewohner).

Digitized by Google

28. Stadtbezirk Baublock zwischen Roßdorfer-, Mainkur-, Fechenheimer- und Ringelstraße: 123 Einw.; 3,09 qm.
29. „ desgl. zwischen Kohlbrand- und Enkheimerstraße: 83 Einw.; 4,02 qm.
30. „ desgl. zw. Schaumainthor, Färberstraße, Mainpförtchen und Main (städtische Häuser) 331 Einw.; 3,22 qm.
31. „ desgl. zw. Paradiesgasse, kleine und große Rittergasse: 848 Einw.; 5,22 qm.
32. „ desgl. zw. Schweizer-, Garten-, Crauch- und Schneckenhofstraße: 635 Einw.; 4,23 qm.
33. „ desgl. zw. Offenbacher Landstraße, Mühlberg und Leitigkautweg: 138 Einw.; 4,06 qm.

Nach der Dichtigkeit in den jeweils dichtbevölkertsten Vermessungsbezirken geordnet, folgen sich die 33 Stadtbezirke in nachstehender Reihe. Es zeigen

2— 3 qm	Hausfläche im dichtesten Vermessungsbezirk:	Stadtbezirke 27, 21, 23, 1.
3— 4 „	„ „ „ „ „ „	28, 30, 2, 20, 15,
4— 5 „	„ „ „ „ „ „	33, 3, 32, 29, 25,
5— 6 „	„ „ „ „ „ „	18, 5, 8, 14, 31, 13, 19, 24, 7,
6— 7 „	„ „ „ „ „ „	6, 12, 11,
10—11 „	„ „ „ „ „ „	10,
11—12 „	„ „ „ „ „ „	9,
12—13 „	„ „ „ „ „ „	26, 4.

Eine geringere Dichtigkeit findet sich nur in den größtentheils noch unbebauten Stadtbezirken 16, 17 und 22.

Was das Maß der in den einzelnen Dichtigkeitsklassen vorhandenen lichten Räume anlangt, so ist das Gesammtresultat für die in den Tabellen 28 und 29 einbezogenen Vermessungsbezirke folgendes:

Dichtigkeitsklasse mit ... qm Fläche auf den Kopf der Bevölkerung	Nach Maßgabe a) der Grundstücksfläche: Gesammte Grundstücksfläche			darunter lichte Räume			%	b) der Hausfläche: Gesammte Grundstücksfläche			darunter lichte Räume			%
	ha	a	qm	ha	a	qm		ha	a	qm	ha	a	qm	
unter 5	2	60	68	—	34	85	13,37	48	39	37	39	83	44	82,31
5—10	22	20	94	4	55	03	20,49	253	60	55	192	28	15	75,82
10—20	60	73	33	25	50	19	41,99	315	11	64	247	63	69	78,59
20—50	162	84	24	104	35	44	64,08	240	21	12	207	01	26	86,18
über 50	650	94	52	591	19	36	90,82	42	01	03	39	18	33	93,28

Die hier vor Allem in die Augen springende leicht verständliche Erscheinung, daß bei Bemessung der Dichtigkeit nach Maßgabe der Grundstücksfläche der Procentsatz der lichten Räume mit der Abnahme der Dichtigkeit der Bevölkerung steigt, findet man auch bei näherer Betrachtung der Tab. 28 in den allermeisten Bezirken wieder. Geringfügige Abweichungen von dieser Regel finden sich nur im 20., 28. und 32. Bezirk. Das Maß der Abstufungen ist natürlich in den verschiedenen Theilen der Stadt ein sehr verschiedenes; dabei kommen auch die Gegensätze zwischen den älteren Stadttheilen und den äußeren Bezirken in entsprechender Weise zum Ausdrucke.

Digitized by Google

Bei Berechnung der Dichtigkeit nach Maßgabe der Hausfläche zeigen dagegen die Procentantheile der lichten Räume an der Gesammtfläche in den einzelnen Dichtigkeitsklassen keine so regelmäßige Abstufung und — so lange man nur die für die Gesammtheit des Stadtgebietes geltenden Verhältnisse betrachtet — auch keine so erheblichen Schwankungen. Vielmehr bleibt der Procentantheil der lichten Räume in allen Dichtigkeitsklassen hier wegen des bedeutenden Uebergewichtes der in der äußeren Stadt belegenen Flächen sehr hoch und nahe dem allgemeinen Durchschnitte von 80%.

Während nun dieser letztere selbst in den einzelnen Bezirken nach Maßgabe der schon S. 108 gegebenen vorläufigen Uebersicht ganz außerordentlich verschieden ist und etwa zwischen 15 und 95% schwankt, zeigen sich doch in verschiedenen Bezirken innerhalb der einzelnen Dichtigkeitsklassen ganz ebenso wie in der Gesammtheit der Stadt nur geringfügige Differenzen, woraus auf eine ziemlich gleichmäßige Art der Bebauung der betreffenden Stadtbezirke geschlossen werden kann. Dies trifft namentlich in den an die Promenaden grenzenden Villenvierteln zu. In anderen Bezirken, insbesondere jenen der Neustadt, steigt dagegen das Maß der lichten Räume ganz auffallend mit der Abnahme der Dichtigkeit der Bevölkerung.

In welch verschiedenem Maße innerhalb der einzelnen Stadtbezirke die Wohlthat von Luft und Licht in den gleichen Dichtigkeitsklassen vertheilt ist, ersieht man am deutlichsten bei Betrachtung der dichtbesetztesten Gruppe, in welcher weniger als 5 qm Hausfläche auf den Bewohner treffen oder mehr als 2000 Seelen auf 1 ha vereinigt sind. In den diesbezüglichen Vermessungsbezirken der Altstadt entfallen beispielsweise durchschnittlich nur 8,58 % der in Betracht kommenden Gesammtfläche auf lichte Räume, im 23. Bezirk dagegen — der wie schon erwähnt, über 70% seiner Bevölkerung in dieser Gruppe vereinigt — sind 64,76 % der Grundstücksfläche unbebaut. In dieser Beziehung bietet die Tabelle 29 ganz besonders viel Material zu interessanten Vergleichen.

Richtet man den Blick wieder auf die gesammte Stadt, so findet man, daß von den in Tab. 30 specialisirten Dichtigkeitsklassen mit weniger als 10 qm auf den Kopf oder über 1000 Einwohnern auf 1 ha die Gruppe mit 5—6 qm Hausfläche für jeden Inwohner am stärksten besetzt ist und die günstigeren Klassen mit 6—10 qm stärker vertreten sind, wie die ungünstigeren mit weniger als 5 qm Hausfläche pro Kopf. Es ist dies um deswillen beachtenswerth und für die Frankfurter Verhältnisse bezeichnend, als beispielsweise in Hamburg, für dessen städtisches Gebiet auf das Jahr 1885 bezügliche, ziemlich vergleichbare Daten vorliegen, die Vermessungsbezirke mit größerer Dichtigkeit weit stärker besetzt sind, trotzdem dort alle kleineren Höfe kurzweg mit zur bebauten Fläche gerechnet wurden. Insbesondere fällt dort, wie die nachstehende Uebersicht zeigt, der Schwerpunkt nicht in die Dichtigkeitsklasse mit 5—6 qm sondern mit 4—5 qm Hausfläche für jeden Inwohner. Dabei kommen auch die günstigen Vermessungsbezirke mit 10 und mehr qm Hausfläche auf den Inwohner, welche in Frankfurt noch über ein Drittel der Bevölkerung in sich concentriren, in Hamburg gegenüber den ungünstigeren Klassen nicht mehr so zur Geltung.

Digitized by Google

Dichtigkeitsklasse qm Hausfläche auf je 1 Bewohner	Frankfurt a. M. (1890) Einwohner	in % der Gesammtbevölkerung	in % der Bevölkerung der untersuchten Vermessungsbezirke	Hamburg (städtisches Gebiet 1885) Einwohner	in % der Bevölkerung der untersuchten Vermessungsbezirke
unter 3 [*6])	2198	1,32	1,33	17333	3,82
3—4	7308	4,06	4,39	64993	14,33
4—5	11875	6,60	7,13	87339	19,25
5—6	20424	11,36	12,27	67383	14,86
6—7	16746	9,32	10,06	54854	12,09
7—8	13875	7,71	8,33	39525	8,71
8—9	15974	8,88	9,60	24564	5,42
9—10	16188	9,00	9,72	23311	5,14
10—20	48980	27,23	29,42	67856	14,96
über 20	12900	7,17	7,75	6438	1,42
	166468	92,55	100	453596	100

Die vorstehende Uebersicht bezieht sich in beiden Städten auf jenen Theil der Bevölkerung, welcher sich in den zur Bestimmung der Volksdichte brauchbaren Vermessungsbezirken zur Zeit der betr. Volkszählung vorfand. Die Hamburger Vermessung von 1885 erstreckte sich über 317,7870 ha bewohnte Fläche (703 Vermessungsbezirke) mit 453596 Seelen oder 97,05 % der städtischen Bevölkerung; jene für Frankfurt von 1890 — soweit es sich um die Tabellen 28 und 29 handelt — auf 173,3884 ha Hausfläche (543 Vermessungsbezirke) mit 166468 Seelen oder 92,55 % der Bevölkerung. In Hamburg trafen also in diesen Vermessungsbezirken durchschnittlich 1885 7,0 qm auf 1 Bewohner oder 1427 Seelen auf 1 ha bebaute Fläche, in Frankfurt a. M. 1890 10,4 qm auf 1 Bewohner oder 960 Seelen auf 1 ha.

Das genauere Studium der in der Hamburger Statistik Heft XIV abgedruckten Uebersicht zeigt, daß auch dort zwischen innerer Stadt und Vorstadt insbesondere bezüglich der ungünstigeren Dichtigkeitsklassen ähnliche Gegensätze und Beziehungen sich ergeben haben, wie wir sie oben für die hiesige Stadt ausführlicher schilderten. Wir begnügen uns hier damit, für beide Städte die entsprechenden Zahlen für die inneren Stadttheile und das ganze Stadtgebiet einander gegenüberzustellen:

	Procentuale Vertheilung der Bevölkerung auf die Vermessungsbezirke mit qm Hausfläche auf den Inwohner:									
Hamburg	unter 3	3—4	4—5	5—6	6—7	7—8	8—9	9—10	10—20	20 u. mehr
Innenstadt . . .	1,37	8,75	29,92	17,69	15,23	7,24	4,78	3,78	10,64	0,60
Städtisches Gebiet	3,82	14,33	19,25	14,86	12,09	8,71	5,42	5,14	14,96	1,42
Frankfurt a. M.										
Innenstadt . . .	0,36	3,50	6,77	10,60	10,05	9,41	12,52	14,19	26,40	6,20
Stadtgebiet . . .	1,33	4,39	7,13	12,27	10,06	8,33	9,60	9,72	29,42	7,75

Bezüglich der ähnlichen 1875 für Leipzig aufgestellten Berechnungen fehlt zu einem eingehenderen Vergleiche die tabellarische Gliederung der dortigen Gesammtbevölkerung. Wir wollen hier nur zur Bekräftigung unserer Ausführungen darauf hinweisen, daß auch damals in Alt-Leipzig bei einem Gesammtdurchschnitte von 8,3 Bewohner auf 1 ar (vergl. die gleiche Ziffer für Frankfurt S. 105) die ungünstigsten Dichtigkeitsverhältnisse (mit 31,4 Bewohner auf 1 ar Hausfläche oder 3,18 qm auf 1 Bewohner) nicht im Innern der Stadt, sondern in Folge der üblich gewordenen Ausnutzung des Grund und Bodens in vertikaler Richtung in der Peripherie der äußeren Stadt gefunden wurden.

[*6]) In Hamburg war der dichtbevölkertste Bezirk ein solcher mit 2,0 qm Hausfläche auf je 1 Bewohner, in Frankfurt a. M. der oben erwähnte Vermessungsbezirk mit 2,30 qm Hausfläche auf jeden Inwohner.

Digitized by Google

IV. Gewerbegeographie der Stadt.

Vorbemerkung.

Gelegentlich der Volkszählung vom 1. December 1890 hatte der Magistrat auf der Individualzählkarte A mit staatlicher Genehmigung u. A. auch Zusatzfragen [87]) an alle selbständigen Gewerbetreibenden im weitesten Sinne gerichtet, welche in erster Linie dazu dienen sollten, für die bei Durchführung der neueren Versicherungsgesetzgebung etwa auftauchenden Fragen die nöthigen aktenmäßigen Unterlagen zu beschaffen. Es lag hierbei zunächst nicht in der Absicht der städtischen Verwaltung, gelegentlich der Volkszählung eine eingehende Gewerbestatistik etwa im vollen Umfange der 1882er Erhebung vorzubereiten.

Immerhin kann das hierbei gewonnene Material hier in fruchtbringender Weise dazu benützt werden, um einerseits über die Ausbreitung der wichtigsten Gewerbezweige neueren Aufschluß zu vermitteln als derselbe auf Grund der letzten Reichsgewerbestatistik ermöglicht ist und andererseits dazu, auf der Grundlage der neuen Stadtbezirkseintheilung eine erstmalige mehr ins Detail gehende Gewerbegeographie der Stadt zu schaffen.

---

[87]) Die auf der Rückseite der Zählkarte A enthaltenen Zusatzfragen, welche nebst den wichtigsten Angaben über die Personalverhältnisse der einzelnen Gewerbetreibenden und der Wohnung derselben auf eine besondere Zählkarte übernommen wurden, lauteten wie folgt:

Zusatzfragen der Stadt Frankfurt a. M. für selbständige Gewerbetreibende oder Geschäftsleiter.

[Die folgenden Fragen betreffen alle diejenigen Personen, welche selbständig ein Geschäft irgend welcher Art oder ein Gewerbe betreiben (einschl. der sog. freien Berufsarten, wie Rechtsanwalte, Notare ꝛc.), gleichviel ob sie Inhaber, Mitinhaber, Pächter, Nutznießer, Directoren (von Aktiengesellschaften und anderen Körperschaften) oder sonstige oberste Geschäftsleiter sind. Auch wenn das Geschäft ꝛc. allein betrieben wird, wollen die drei ersten Zeilen ausgefüllt werden.]

Wiederholung des Namens: . . . . . .

Genaue Bezeichnung der Art des Geschäftes, Gewerbes ꝛc. . . . . .

Geschäfts- ꝛc. Local: . . . . . Straße, Nr. . . . . .

a. Wird das Geschäft mit Theilhabern betrieben? bejahenden Falles Angabe der Firma: . . . . . .

b. Wie viel beschäftigen Sie gegen Lohn oder Gehalt: Arbeiter (einschl. Gesellen, Gehilfen, Lehrlinge, Auslaufer ꝛc.)? . . . . . männl. . . . . weibl.
Davon sind unter 16 Jahren . . . . . männl. . . . . weibl.

c. Wie viel Lehrlinge gegen Gewährung von Kost oder Logis (ohne Gehalt oder Lohn)? . . . . . .

d. Wie viel höheres Hilfspersonal (Bureau- oder Ladenpersonal, Betriebsbeamte ꝛc.? . . . . . männl. . . . . weibl.
Darunter beziehen einen Gehalt von über 2000 Mark jährlich (einschließlich der Tantièmen und Naturalbezüge) . . . . . männl. . . . . weibl.

NB. Die ausschließlich in der Hauswirthschaft beschäftigten Dienstboten sind hier nicht anzugeben.

Die Verweigerung der Auskunft erfolgte nur in ganz vereinzelten Fällen, welche das Gesammtbild in keiner Weise zu beeinflussen vermögen.

Digitized by Google

Auf die letztere Aufgabe ist hier das Hauptgewicht zu legen, da gerade der an sich wünschenswerthe Vergleich der vorliegenden Ergebnisse mit jenen der 1882er Erhebung durch den Umstand beeinträchtigt wird, daß die letztere im Sommer (am 5. Juni) stattgefunden hatte, während die Volkszählungen jeweils am 1. Dezember vor sich gehen. Wenn aus dieser Verschiedenheit in dem Zeitpunkte der Aufnahme vielleicht auch — abgesehen von besonderen Verhältnissen in einigen Gewerben — hinsichtlich der Zahl der Betriebe keine wesentliche Beeinflussung des Resultates folgt, so muß dies doch hinsichtlich der Zahl der arbeitnehmenden Personen angenommen werden. Vergleiche über die raschere oder langsamere Zunahme, eventl. auch Abnahme einzelner Gewerbezweige innerhalb des letzten Jahrzehntes können daher nur mit äußerster Vorsicht angestellt werden.

Wenn sich auch aus dem gelegentlich der Volkszählung erhaltenen Materiale noch mancherlei, für die gewerblichen Verhältnisse interessante Daten würden ableiten lassen, so glaubte man sich hier doch auf die Hauptergebnisse beschränken zu sollen. Einerseits wird ja ohnehin die Wiederholung einer allgemeinen Gewerbestatistik nicht mehr allzulange auf sich warten lassen und andererseits war daran gelegen, die wichtigsten Zahlen noch für die vorliegende Arbeit nutzbar machen zu können. —

Während die Zusammensetzung der Bevölkerung nach dem Berufe der einzelnen Individuen in jenen Theil gehört, welcher sich mit der inneren Gliederung derselben befaßt, schließt sich die Gewerbestatistik zweckmäßiger Weise an jene Erörterungen an, welche sich mit der äußeren Vertheilung der Bevölkerung befassen, da die letztere und die Vertheilung der Gewerbe in gewisser gegenseitiger Abhängigkeit stehen. Denn einerseits wird die Dichtigkeit der Bevölkerung durch die größere Häufigkeit der Gewerbebetriebe und der dazu benöthigten Geschäftslocale (Innenstadt!) wesentlich beeinflußt, andererseits ist die Centralisation der Bevölkerung in einzelnen örtlichen Lagen, wie sich zeigen wird, für bestimmte Gewerbezweige die Veranlassung, auch in den äußeren Bezirken mehr und mehr Fuß zu fassen.

Die hier zum Abdrucke gebrachten Tabellen umfassen die Gewerbetreibenden in dem Sinne, daß Urproduction, Handel und Verkehr vollständig einbezogen sind; die freien Berufsarten einerseits und die mehr oder minder selbständigen Lohnarbeiter mit wechselnder Dienstleistung andererseits kommen übungsgemäß hier nicht in Betracht.

Was die Gewinnung des Materiales anlangt, sei hier noch kurz folgendes erwähnt:

Die auf der Zählkarte gestellte Frage, ob das Geschäft mit Theilhabern betrieben wird, ermöglichte es, alle Doppelzählungen der Betriebe zu vermeiden. Gegen die Auslassung einzelner Betriebe bürgt die Fragestellung an den obersten Geschäftsleiter solcher Unternehmungen, welche auf Rechnung von Actiengesellschaften bezw. anderer Körperschaften oder für auswärtige Inhaber betrieben werden. Daß es sich durchweg nur um Hauptbetriebe handelt, bedarf nur kurz der Erwähnung. Wo solche, wie dies namentlich bei Handelsgeschäften vorkommt, in verschiedenen Stadtbezirken gleichzeitig ausgeübt werden, sind dieselben auch mehrfach gezählt unter entsprechender Vertheilung des Personals.[88])

Was das in den Tabellen ausgewiesene Hilfspersonal anlangt, so ist hier zu bemerken, daß bei demselben alle irgendwie gegen Entgelt beschäftigten Personen einbezogen sind.

[88]) Theilhabergeschäfte wurden 633 ermittelt, wovon 2 auf Landwirthschaft und Gärtnerei, 198 auf das Gewerbe im engeren Sinne, der Rest auf den Handel und Verkehr entfallen. — 46 Geschäftsinhaber haben mehrfache Geschäftslocale in der Stadt angegeben. — 42 Betriebe der hier wohnhaften Eigenthümer waren außerhalb des Stadtgebietes (7 in Offenbach a. M., 6 in Bockenheim, 5 in Hanau, 4 in Höchst a. M. u. s. w.) belegen und sind in die Tabellen nicht aufgenommen.

Digitized by Google

also unter Einschluß des höheren Hilfspersonals, — zu welchem das Bureau- und Ladenpersonal sowie die Betriebsbeamten gezählt zu werden pflegen — die Gesellen, Gehilfen, Auslaufer, Lehrlinge u. s. w., und zwar auch dann, wenn, wie dies bei Lehrlingen häufig der Fall ist, nur freie Kost und Logis gewährt wird. Dagegen haben sich die Zusatzfragen auf jene Lehrlinge nicht miterstreckt, welche etwa ohne jegliches Entgelt beschäftigt werden. Da deren Zahl — abgesehen vielleicht von einigen speziellen Handelszweigen — kaum von Belang sein dürfte, hat man es hier im Großen und Ganzen mit dem gesammten Hilfspersonal der einzelnen Betriebe zu thun.

Eine eingehende Bearbeitung nach dem Umfange der Betriebe wurde hier aus den oben erörterten Gründen zunächst unterlassen, da mit dieser Frage sehr eng andere verknüpft sind, welche auf Grund eines gelegentlich der Volkszählung nebenbei gewonnenen Materials nicht beantwortet werden können. Auch von der Ausscheidung des Hilfspersonales nach dem Geschlecht wurde hier abgesehen.

Kap. 18. Allgemeiner Ueberblick.

Die Vertheilung der erwerbsthätigen Bevölkerung, welche in Frankfurt a. M. namentlich wegen der vielen häuslichen Dienstboten im Verhältnisse zur Gesammtbevölkerung gegenüber anderen Großstädten eine etwas geringere ist[89]), ergiebt nach Maßgabe der Berufsstatistik vom 5. Juni 1882 einen sehr hohen Prozentsatz für die Berufsabtheilung Handel und Verkehr, welcher dem höchsten, für Hamburg beobachteten bereits sehr nahe kommt. Die Industrie dagegen tritt hierorts gegenüber anderen Städten — abgesehen von Königsberg, Danzig und Stettin im Osten, bei welchen einerseits die Lohnarbeit wechselnder Art, andererseits die freien Berufsarten (bezw. Beamtenthum und Militär) stärker vertreten sind — erheblich zurück, wenn sie sich auch, den großstädtischen Verhältnissen entsprechend, noch über dem allgemeinen für das Reich, bezw. Preußen geltenden Durchschnitt hält. Das zeigt die nunstehende Uebersicht:

[89]) Unter 1000 Einwohnern waren nach Maßgabe der Berufszählung vom 5. Juni 1882.

	Erwerbthätige	Dienstboten	Angehörige	Sonstige
in Straßburg	457	45	442	56
„ Nürnberg	423	55	478	44
„ Dresden	423	55	456	66
„ Leipzig	420	60	462	58
„ München	415	62	436	87
„ Berlin	411	50	503	36
„ Altona	407	36	527	30
„ Magdeburg	401	43	522	34
„ Danzig	393	48	510	49
„ Königsberg	391	55	491	63
„ Breslau	386	58	504	52
„ Köln	382	56	514	48
„ Hamburg	381	60	516	43
„ **Frankfurt a. M.**	**379**	**96**	**476**	**49**
„ Hannover	374	61	513	52
„ Stuttgart	373	86	485	56
„ Bremen	349	63	548	40

Ausführlichere Zusammenstellungen für größere Gebietstheile und eine größere Anzahl von Städten in Bezug auf vergleichende Berufs- und Gewerbestatistik, findet man im Verwaltungsbericht

Digitized by Google

Die Erwerbsthätigen nach Berufsabtheilungen in mehreren Großstädten nach der Berufszählung vom 5. Juni 1882.

Städte.	Von 1000 Erwerbsthätigen kommen auf jede der Berufsabtheilungen:					Städte.	Von 1000 Erwerbsthätigen kommen auf jede der Berufsabtheilungen:				
	Land- u. Forstwirthschaft, Thierzucht, Jagd und Fischerei.	Industrie einschließlich Bergbau und Bauwesen.	Handel und Verkehr.	Lohnarbeit wechselnder Art und häusliche Dienste.	Staats-, Gemeinde-, Kirchendienst u. sogenannte freie Berufsarten		Land- u. Forstwirthschaft, Thierzucht, Jagd und Fischerei	Industrie einschließlich Bergbau und Bauwesen.	Handel und Verkehr.	Lohnarbeit wechselnder Art und häusliche Dienste	Staats-, Gemeinde-, Kirchendienst u. sogenannte freie Berufsarten
Berlin . . .	8	607	233	47	105	Nürnberg .	14	623	234	23	106
Breslau . .	14	520	245	108	113	Stuttgart .	46	541	218	21	174
Hamburg . .	2	486	376	79	57	Elberfeld .	25	717	188	28	42
Köln . . .	10	512	281	42	155	Bremen . .	26	544	315	31	84
Magdeburg .	29	504	233	69	165	Danzig . .	17	441	241	98	203
Frankfurt a. M.	**43**	**451**	**349**	**49**	**108**	Straßburg .	56	438	190	34	282
Hannover . .	23	504	253	28	192	Barmen . .	24	805	125	15	31
Königsberg .	11	391	217	200	181	Stettin . .	15	380	285	131	189
Düsseldorf . .	74	574	174	41	137	Aachen . .	29	631	180	71	89
Altona . . .	9	558	299	29	105	Crefeld . .	26	727	144	73	30
München . .	22	516	234	65	163	Halle a. S. .	20	558	236	96	90
Dresden . .	13	536	240	45	176	**Reich** . . .	**467**	**363**	**89**	**23**	**58**
Leipzig . . .	5	526	310	29	129	**Preußen** . .	**464**	**361**	**90**	**27**	**58**

Aber auch wenn man den Erwerbsthätigen die von ihnen abhängigen Angehörigen und Dienstboten zuzählt, bleibt Frankfurt a. M. hinsichtlich der Ausdehnung des Handelsgewerbes, — zu dessen hauptsächlichster Vertretung neben dem Waaren- und Produktenhandel der Geld- und Kredithandel [90]) beiträgt, während in Hamburg neben dem ersteren die sogenannten Hülfsgewerbe des Handels (Packer, Markthelfer, Taxatoren ꝛc.) von Bedeutung sind — neben der alten Hansestadt an führender Stelle. Nach der deutschen Reichsstatistik gehören nämlich von

---

der Stadt Altona 1863/88, bezüglich der allgemeinen beruflichen Verhältnisse in den Großstädten auch in der Hamburger Statistik (Heft XIII.), während die sociale Gliederung der ganzen Reichsbevölkerung ausführlich behandelt ist von Kollmann (Allgemeines Statistisches Archiv 1890 II. Halbband). Bezüglich der gewerblichen Entfaltung im deutschen Reiche und in den Großstädten vgl. gleichfalls Kollmann in Schmollers Jahrbuch 1888. Aus diesen Arbeiten sind in der vorliegenden Darstellung der Kürze halber vielfach die mitgetheilten Verhältnißzahlen entnommen, insbesondere auch aus den ausführlichen den Quellenwerken selbst beigegebenen Berechnungen. (Statistik des deutschen Reiches, Neue Folge Bd. II. bis VII., insbesondere Band II. S. 453 ff. und Band VI., 1. Theil. Die Gewerbestatistik der 15 im Jahre 1882 über 100000 Einwohner zählenden Großstädte ist niedergelegt in Band VI., 2. Th. der Reichsstatistik, auch in den Veröffentlichungen einzelner Landescentralstellen, von denen hier vor allem die Preußische Statistik, Band 83 in Betracht kommt. Eine sehr eingehende Bearbeitung speciell für München liegt vor in den Mittheilungen des dortigen städtischen statistischen Bureaus, Band VII.)

[90]) Im Jahre 1882 treffen auf je 10000 Einwohner im Geld- und Creditbandel

	Betriebe	beschäftigte Personen	Auf 1 Betrieb Personen
Berlin	6,1	44,1	7,28
Hamburg	12,0	45,5	3,80
Leipzig	10,3	51,8	5,01
Frankfurt a. M.	4,5	131,1	10,56

Digitized by Google

je 1000 Einwohnern der folgenden kleineren Verwaltungsbezirke[91]) zur Gruppe des Handelsgewerbes in

Hamburg St.	248,1	Bamberg u. St.	117,5
Frankfurt a. M., St..	222,8	München u. St.	117,0
Altona St.	214,9	Elberfeld Stk.	116,6
Leipzig Stbz.	203,5	Nordhausen Stk.	115,5
Mannheim St.	195,0	Braunschweig St.	114,4
Geestlande, Marschland, Bergedorf, Lhschn.	190,7	Oldenburg Stg.	114,3
Lübeck St.	186,2	Koblenz St.	113,6
Bremen St.	185,5	Kassel Stk.	113,2
Stettin Stk.	179,3	Kiel St.	111,9
Köln Stk.	175,8	Zittau i. S., St.	111,8
Danzig Stk.	170,5	Krefeld Stk.	111,7
Fürth i. B., u. St.	161,3	Würzburg u. St.	111,2
Magdeburg St.	160,6	Hildesheim St.	110,8
Nürnberg u. St.	148,5	Bonn St.	110,6
Berlin St.	145,8	Ulm St.	110,4
Mainz St.	142,0	Chemnitz Stbz.	110,1
Heilbronn St.	137,9	Rostock St.	109,8
Breslau Stk.	136,1	Metz Stk.	109,8
Posen Stk.	135,2	Aachen Stk.	109,1
Königsberg Stk.	135,0	Bremen Lg. mit Bremerhaven u. Vegesack	108,7
Stuttgart Stk.	129,9	Darmstadt St.	108,2
Flensburg St.	128,1	Düsseldorf Stk.	105,9
Hannover Stk.	127,9	Liegnitz Stk.	105,6
Thorn St.	124,7	Bielefeld Stk.	103,4
Tilsit St.	120,2	Straßburg Stk.	102,5
Dresden Stbz.	119,8	Beuthen i. Oberschl. St.	102,1
Regensburg u. St.	118,7	Augsburg u. St.	100,8
Halle a. S, Stk.	117,8	Reich	50,5

Die hier genannten Verwaltungsbezirke, bei welchen jeweils mehr als 10% der Bevölkerung in die Gruppe des Handels gehören, sind fast ausschließlich Städte, oder Stadtkreise (in der Abgrenzung vom Jahre 1882); bei Hamburg und Frankfurt gehört fast ein Viertel der ganzen Bevölkerung in diese Gruppe, sonst nur noch in Altona, Leipzig und Mannheim rund ein Fünftel derselben.

Die Stellung Frankfurts in dieser Beziehung gegenüber den übrigen deutschen Städten, welche sich in einer verhältnißmäßig größeren Bedeutung des Handels und Verkehrs äußert — in absoluter Hinsicht steht, wie schon erwähnt, auch hierorts Industrie bezw. Gewerbe voran — dürfte sich in der Zwischenzeit wohl kaum verändert haben[92]). Denn eine, wenn auch nur

[91]) Es bedeuten die Abkürzungen: St. = Stadt, Stbz. = Stadtbezirk, Stdr. = Stadtdirektion, Stg. = Stadtgemeinde, Stkr. = Stadtkreis, u. St. = unmittelbare Stadt, Lhschn. = Landherrenschaften (Hamburg), Lg. = Landgebiet.

[92]) Eine Vergleichung der **1890**er Gewerbezählung für Frankfurt a. M. wird künftig nur mit Berlin ermöglicht sein, welches gelegentlich der letzten Volkszählung wiederum wie im Jahre 1885 auf die gewerblichen Verhältnisse bezügliche Zusatzfragen gestellt hat. Zunächst müssen sich alle Vergleiche auf die Reichsstatistik vom Jahre 1882 stützen.

Digitized by Google

näherungsweise exakte, so doch im Großen und Ganzen zutreffende Vergleichung des gesammten in Industrie bezw. Gewerbe, Handel und Verkehr beschäftigten Personales, einschließlich der Meister bezw. Geschäftsinhaber ergibt für die Gewerbeaufnahmen vom Jahre 1875, 1882 und 1890 folgendes:

	Beschäftigte Personen nach der Aufnahme vom					
	1. December 1875 (ohne Bornheim)		5. Juni 1882		1. December 1890	
		%		%		%
in Industrie und Gewerbe	22859	*60,79*	30492	*62,89*	34290	*62,11*
„ Handel und Verkehr	14742	*39,21*	17996	*37,11*	20890	*37,86*
Zusammen	37601	*100*	48488	*100*	55180	*100*

Da die Aufnahme im Jahre 1882 im Sommer erfolgte, also zu der Jahreszeit, in welcher einzelne Gewerbe, z. B. die Baugeschäfte wesentlich stärker besetzt zu sein pflegen, so kann aus den äußerst geringfügigen Schwankungen in den hier berechneten Procentzahlen weder für die Periode 1875/82 eine Zunahme, noch für 1882/90 eine Abnahme der Industrie gegenüber dem Handel und Verkehr mit Sicherheit gefolgert werden. Vergleicht man ferner die Jahre 1875 und 1890, in welchen die Gewerbezählungen jeweils am 1. December stattfanden, so erklärt sich die minimale Verschiebung in den Procentsätzen zur Genüge durch die Einverleibung von Bornheim, wo der Handel verhältnißmäßig geringer vertreten gewesen war.

In der folgenden Tabelle ist ein Vergleich der Gewerbezählungen von 1875, 1882 und 1890 nach einzelnen Gewerbegruppen gegeben, der aber lediglich zur allgemeinen Orientirung dienen darf, und bezüglich dessen im Einzelnen noch Folgendes hervorzuheben ist. Schon nach den für die reichsgewerbestatistischen Aufnahmen von 1875 und 1882 erlassenen Instructionen ergeben sich einige nicht unwesentliche Verschiebungen in der Einreihung einzelner Gewerbe zu den verschiedenen Gewerbegruppen, deren Erörterung hier zu weit führen würde. Es ist aber insbesondere der Umstand, daß für eine außerordentlich große Zahl von industriellen oder Handelsunternehmungen nie mit aller Sicherheit bestimmt werden kann, ob sie in die eine oder andere Gruppe gehören, und daß vielfach sogar die Grenze zwischen Industrie und Handel nicht zu ziehen ist, welcher es unseres Erachtens verbietet, aus derartigen Vergleichen ohne Weiteres bindende Schlüsse zu ziehen. Als ein Beispiel dieser Art sei nur erwähnt, daß eine der bekanntesten Firmen am hiesigen Platze, welche z. Z. weit über 1000 Arbeiter beschäftigt und sowohl einen ausgedehnten Handel mit Baumaterialen betreibt, als auch als Bauunternehmerin in großem Stile zu gelten hat, der ausgefüllten Zählkarte nach 1875 beim Handel (Gruppe XVII), 1882 (und auch 1890) aber beim Baugewerbe (Gruppe XIV) einzuordnen war. Wenn auch thatsächlich in solchen Fällen vielfach eine Veränderung in dem Schwerpunkt der geschäftlichen Thätigkeit größerer Unternehmungen zutreffen mag, so gäbe es doch noch genug Beispiele dafür, daß nach dem gegenwärtigen Stande von Handel und Industrie die Grenze zwischen verschiedenen Gewerbezweigen oft schwer zu ziehen ist. Die Sachlage wird durch die Fragestellung nach Haupt- und Nebenbetrieb kaum viel geändert. Auf einzelne besondere Fälle ist übrigens auch in den Anmerkungen zur Tabelle 33 hingewiesen.

Digitized by Google

Unter solchen Gesichtspunkten ist die hier abgedruckte Tabelle zu beurtheilen; wobei noch zu erwähnen ist, daß für 1890 die Gesammtzahl der beschäftigten Personen nur näherungsweise aus der Zahl der Betriebe und des Hilfspersonales construirt wurde, da genaue Angaben darüber, inwieweit die Betriebsleiter (Geschäftsinhaber, Meister ꝛc.) selbst thätig sind, nicht vorliegen.

Vergleich der **Gewerbezählungen** von 1875, 1882 und 1890 für Frankfurt a. M.

Gewerbegruppen	1875		1882		1890		Auf einen Hauptbetrieb kommen beschäftigte Personen überhaupt			Auf einen Gehilfenbetrieb kommen Gehilfen		
	Zahl der											
	Hauptbetriebe	in denselben beschäftigten Personen	Hauptbetriebe	in denselben beschäftigten Personen	Hauptbetriebe	in denselben beschäftigten Personen	1875	1882	1890	1875	1882	1890
I. Gärtnerei . . . (ausschließlich Landwirthschaft)	82 *30*	193	149 *55*	469	119 *46*	484	2,4	3,2	4,1	2,1	3,4	6,0
II. Thierzucht . . .	48 *46*	52	40 *34*	79	29 *28*	60	1,1	2,0	2,1	2,0	2,8	31,0
III. Hüttenwesen . .	1	73	2 *1*	64	3	298	73,0	32,0	99,3	72,0	62,0	98,3
IV. Steine u. Erden .	25 *9*	158	89 *39*	376	115 *42*	1017	6,3	4,2	8,8	8,3	5,7	12,4
V. Metallverarbeitung	314 *80*	2055	475 *125*	2030	453 *130*	2239	6,5	4,3	4,9	7,4	4,4	5,5
VI. Maschinenindustrie	173 *61*	968	248 *97*	2253	250 *101*	2492	5,6	9,1	10,0	7,1	13,3	15,1
VII. Chemische Industrie	31 *4*	326	45 *10*	477	56 *13*	1026	10,5	10,6	18,3	10,9	12,3	22,6
VIII. Leuchtstoffe . .	28 *11*	745	17 —	606	20 *1*	857	26,6	35,7	42,9	42,2	34,7	44,1
IX. Textilindustrie . .	142 *107*	399	189 *138*	569	86 *56*	578	2,8	3,0	6,7	7,3	7,5	16,4
X. Papier u. Leder .	320 *111*	1207	444 *170*	1758	448 *177*	2225	3,8	4,0	5,0	4,2	4,8	6,6
XI. Holz- u. Schnitzst.	447 *171*	1630	600 *264*	1907	536 *243*	2315	3,7	3,2	4,3	4,3	3,9	6,1
XII. Nahrungsmittel .	376 *41*	2906	593 *75*	3257	658 *102*	3974	7,7	5,5	6,0	7,6	5,1	6,0
XIII. Bekleidung . . .	3842 *3098*	6303	4960 *3804*	9071	2782 *1665*	6965	1,6	1,8	2,5	3,3	3,6	3,7
XIV. Baugewerbe . . .	449 *168*	4219	660 *245*	5731	682 *245*	7479	9,4	8,7	11,0	13,1	12,2	15,6
XV. Polygraphische Gew.	98 *26*	1740	163 *39*	2115	151 *46*	2611	17,8	13,0	17,3	22,8	15,7	23,1
XVI. Kunstgewerbe . .	43 *23*	130	144 *110*	278	93 *62*	214	3,0	1,9	2,3	4,1	3,9	3,9
XVII. Handel	3245 *1827*	11694	4558 *2407*	13802	5166 *3149*	16891	3,6	3,0	3,3	5,8	4,3	5,8
XVIII. Versicherung . .	?	?	63 *34*	352	65 *36*	374	?	5,6	5,8	?	10,0	10,7
XIX. Verkehr	285 *141*	1136	403 *235*	1467	271 *143*	1066	4,0	3,6	3,9	5,9	6,3	6,2
XX. Wirthschaftsgewerbe	501 *228*	1912	696 *303*	2375	749 *359*	2559	3,8	3,4	3,5	5,2	4,3	4,8
Summa . . davon Alleinbetriebe .	10450 *6182*	37846	14538 *8185*	49036	12723 *6644*	55724	3,6	3,4	4,4	6,4	5,1	7,0

NB. Die Cursivzahlen geben die in der Gesammtzahl enthaltenen Alleinbetriebe an. — Die Zahlen für 1875 beziehen sich auf Frankfurt ohne Bornheim. — Für 1882 beziehen sich die Angaben auf den Tag der Zählung (5. Juni), während die Durchschnittsangaben nur 47804 beschäftigte Personen ergaben. Unter letzteren sind in dieser Tabelle die Betriebsleiter immer einbegriffen.

Digitized by Google

Bezüglich der einzelnen Gewerbegruppen ist noch mit Rücksicht auf den Rückgang in der Gesammtzahl der Betriebe[93]), der zu hoch wäre, als daß er durch die Zunahme der größeren und den Rückgang der kleineren Unternehmer erklärt werden könnte, auf die Industrie der Bekleidung und Reinigung (Gruppe XIII) und den Verkehr im engeren Sinne (Gruppe XIX), welche fast allein die Differenzen bedingen, hier näher einzugehen. Es fällt gerade bei diesen Gruppen nämlich ganz besonders der Umstand in's Gewicht, daß bei der Berufs- bezw. Gewerbestatistik vom Jahre 1882 alle Unternehmungen des kleinsten Umfanges, die im Allgemeinen gar nicht unter den Begriff des Gewerbes oder Geschäftes fallen, als „Gewerbebetriebe" aufgefaßt wurden, wenn die Ausübung der betr. Thätigkeit nur eine regelmäßige und selbständige war.

Es trifft dies ganz besonders bei den Näherinnen zu, deren 1882 1436 (darunter 243 Hausindustrielle) gezählt wurden, während sich 1890 nur 210 (darunter 128 Hausindustrielle) als selbständig bezeichnet haben. Hier unterliegt es keinem Zweifel, daß wenn sich auch viele derselben größeren Schneidergeschäften als eigentliche Gehilfinnen zugewendet haben mögen, doch in der weitaus überwiegenden Mehrzahl die Angaben fehlen. Es kommt hierbei vor Allem in Betracht, daß es weibliche Familienangehörige oft absichtlich unterlassen, von ihrer selbständigen Erwerbsthätigkeit auf den Zählpapieren Nachricht zu geben. Ganz ähnliche Verhältnisse treffen für die Waschfrauen, deren Zahl sich 1882 auf über 700 belaufen haben dürfte, zu.

Solche Fälle sind von Einfluß auf die Zahl der Alleinbetriebe sowohl, als auf die Gesammtzahl der berufsthätigen Personen. Läßt man dagegen bei der Gruppe für Bekleidung und Reinigung die Alleinbetriebe, welche hier Unsicherheit in die Rechnung gebracht haben, weg, so erhält man für die Zahl der Gehilfenbetriebe wohl keine Zunahme, aber auch keine Abnahme. Das gleiche gilt hinsichtlich der Gehilfenzahl, wenn man bei den Gehilfenbetrieben, welche in der Hochsaison ein vermehrtes Personal ausweisen, in der Zählung von 1882 nicht den Stand vom 5. Juni, sondern die Durchschnittsangabe einsetzt. Bemerkenswerth bleibt dann natürlich noch immer, daß für die Gesammtgruppe trotz steigender Bevölkerung sich keine wesentliche Zunahme herausstellt.

Beim Verkehrsgewerbe findet sich ein Analogon zu dem oben über die Näherinnen bezw. Waschfrauen gesagten, in Bezug auf die Dienstmänner, Kofferträger u. s. w., die an der Grenze von selbständigen und unselbständigen Gewerbetreibenden stehen. Man kann diese Kategorien nicht gut, wie dies 1882 theilweise geschehen war, als „Gehilfen" der Dienstmannsinstitute betrachten. Beim Verkehrsgewerbe ist ferner zu bemerken, daß einzelne Geschäfte 1882 beim Fracht- bezw. Rollfuhrwerk gezählt sein mögen, welche jetzt unter Speditionsgeschäften in Gruppe XVII erscheinen, auch war es, wie hier vorweg erwähnt sein mag, nicht möglich in Tab. 33 die Fuhrunternehmer genau nach Personenfuhrwerks- und Frachtfuhrwerksbesitzern zu scheiden. Nicht unerwähnt soll ferner bleiben, daß die Straßenbahnen zum Theile als mit auswärtiger Betriebsleitung (für die Trambahn ist der Sitz des Betriebes in Bockenheim) hier nicht gezählt werden durften.

Was die Alleinbetriebe anlangt, so sind dieselben außer in Gruppe XIII auch noch beim Handel im engeren Sinne (XVII) von ganz besonderer Bedeutung. Für diesen zeigt sich

[93]) Ganz analoge Erscheinungen, wie die hier besprochenen, lassen sich für Berlin verfolgen, wenn man die Ergebnisse der 1885 gelegentlich der Volkszählung erhobenen Angaben (vergl. Böckh, die Bevölkerungs- und Wohnungsaufnahme vom 1. December 1885 in der Stadt Berlin 1. Heft) mit jenen des Jahres 1882 vergleicht.

Digitized by Google

in Uebereinstimmung mit den Ergebnissen der Gewerbesteuer eine erhebliche Zunahme der kleinsten Geschäfte, im Gegensatze zu der gleichzeitig wachsenden Bedeutung der größeren Betriebe, welche nicht der Zahl, aber dem Umfange nach zunehmen, — eine Erscheinung, die auch für andere Gewerbe zutrifft. Betrachtet man nämlich die Gehilfenbetriebe für sich, so ist die Zahl derselben fast durchweg in Stillstand oder Abnahme begriffen, bei gleichzeitigem Anwachsen des darin beschäftigten Personales.

In dieser Beziehung sprechen die in den Schlußspalten der vorstehenden Tabelle berechneten Durchschnittszahlen am deutlichsten. Wenn sich übrigens in manchen Gruppen von 1875 auf 1882 ein Rückgang in dem durchschnittlichen Umfang der Gehilfenbetriebe bemerkbar macht und neuerdings von 1882 auf 1890 eine Steigerung, so darf nicht vergessen werden, daß beim Kleingewerbe die Einverleibung Bornheims hierbei eine Rolle spielen kann.

Daß die Großbetriebe im Besonderen, unter welchen man gewöhnlich diejenigen mit mehr als 50 Gehilfen zu verstehen pflegt, in rascher Zunahme begriffen sind, geht daraus hervor, daß man deren 1875 nur 64, 1882 schon 83 und 1890 115 in hiesiger Stadt verzeichnet fand. Sie gliedern sich nach der Zahl der Gehilfen folgendermaßen:

Zahl der Betriebe mit	1875	1882	1890
51—200 Gehilfen	59	78	103
200—1000 „	4	5	11
über 1000[95]) „	1	—	1
Zusammen	64	83	115

Nach der jüngsten Aufnahme sind darunter enthalten:

a) mit 51—200 Gehilfen:

3 landwirthschaftliche bezw. gärtnerische Betriebe, — 1 Betrieb im Hüttenwesen (Filiale der Scheidenanstalt), — 5 Betriebe in der Industrie der Steine und Erden (Schiefer-, Schmirgel-, Cement- und Ziegeleiwerke), — 5 Betriebe für Metallverarbeitung (Eisengießerei, Spenglerei, Schlosserei und Uhrmacherwerkzeug-Fabrik), — 10 Betriebe der Industrie für Herstellung von Maschinen, Instrumenten und Apparaten (Maschinen und Eisenwaarenfabrikation, Brauerei-, Gas- und Wasserleitungsartikel, Fahrrad- und Lampenfabriken), — 1 Betrieb der chemischen Industrie (Trockenplattenfabrik), — 4 Betriebe in der Industrie der forstwirthschaftlichen Nebenprodukte ꝛc. (Gasfabrik, Parfümerie-Fabriken), — 3 Betriebe in der Textilindustrie (Stramin-, Band- und Asbest-Fabriken), — 6 Betriebe in der Papier- und Lederindustrie (Gerberei, Leder- bezw. Lederwaaren- und Portefeuille-Fabrikation), — 5 Betriebe der Industrie der Holz- und Schnitzstoffe (Dampfschreinerei, Möbel-, Strohhut-, Faß- und Dampfkork-Fabriken), — 9 Betriebe in der Nahrungs- und Genußmittel-Industrie (Brauereien, Margarin- und Cigarrenfabrik), — 5 Betriebe in der Bekleidungsindustrie (Schneidereien bezw. Kleiderfabriken, Hutstoff- und Corsettenfabriken), — 14 Betriebe im Baugewerbe (Bauunternehmer, Maurer, Weißbinder, Installation), — 12 Betriebe in den polygraphischen Gewerben (Schriftgießereien und Druckereien), — 15 Betriebe des Handelsgewerbes (Waaren- und Productenhandel, Bankinstitute, Zeitungsverlag), — 2 Versicherungsgesellschaften, — 2 Betriebe im Verkehrsgewerbe (Posthalterei, Lohnkutscherei), — 2 Gasthöfe;

b. mit über 200—500 Gehilfen

1 Scheideanstalt, 1 Betrieb in der Maschinenfabrikation, 1 Gasfabrik, 1 Schuhfabrik, 3 Betriebe im Baugewerbe (Baugeschäfte und Decorationsmalerei), 2 Druckereien;

c. mit über 500—1000 Gehilfen

1 Nähmaschinenfabrik und 1 Betrieb der chemischen Industrie.

d. mit mehr als 1000 Gehilfen

1 Baugeschäft mit Baumaterialienhandlung.

[95]) Die höchste Zahl der Gehilfen eines und zwar des gleichen Betriebes hat betragen 1875: ca. 1600, 1882: 927, 1890: 1507.

Digitized by Google

Kap. 19. Die Vertheilung der einzelnen Gewerbe über das Stadtgebiet.

a) Die Gewerbe in schematischer Gliederung.

Die Tabellen 31 bis 33 geben nun die Vertheilung der Gewerbe auf die einzelnen Stadtbezirke.

Zunächst sind in Tab. 31 die Hauptabtheilungen Urproduktion, Industrie bezw. Gewerbe, Handel und Verkehr einander gegenüber gestellt.

Die Urproduktion (A) umfaßt hier, abweichend von der Reichsgewerbestatistik, neben welcher die landwirthschaftliche Betriebsstatistik eine selbständige Bearbeitung gefunden hatte, auch die rein landwirthschaftlichen Betriebe neben Gärtnerei und gewerbsmäßiger Thierzucht (Gruppe I und II des Schemas der Reichsgewerbestatistik); in der Ausscheidung nach Gruppen (Tab. 32) ist die Landwirthschaft als Gruppe Ia besonders behandelt. Industrie und Gewerbe (B) umfaßt die Gruppen III bis XVI des Reichsschemas, wie dieselben in Tab. 32 näher specifizirt sind; Handel und Verkehr (C) endlich die Gruppen XVII bis XX, nämlich die eigentlichen Handels- und Versicherungsgewerbe, dann den Verkehr im engeren Sinne und alle Wirthschaftsgewerbe, d. h. die Anstalten bezw. Betriebe für Beherbergung und Erquickung.

In der ganzen Stadt wurden hiernach gezählt:

	Geschäfte ohne Hilfspersonal	Geschäfte mit Hilfspersonal	überhaupt	%	Hilfspersonal	%	Auf je einen Gehilfenbetrieb kommen Hilfspersonen:
A. Urproduktion . .	390	158	**548**	*4,16*	909	*2,09*	5,75
B. Industrie, Gewerbe	2883	3450	**6333**	*48,25*	27957	*64,26*	8,10
C. Handel u. Verkehr	3687	2555	**6242**	*47,57*	14648	*33,66*	5,73
A bis C	6960	6163	**13123**	*100*	43514	*100*	7,06

Nach der Zahl der Betriebe sind Industrie einerseits, Handel und Verkehr andererseits, nahezu gleichbedeutend, nach der Zahl der von den einzelnen Unternehmungen abhängigen Personen überwiegen natürlich bei weitem die Industriearbeiter, da beim Handel und Verkehr nicht nur die Zahl der Alleinbetriebe (kleinste Geschäfte ohne jegliches Hilfspersonal) eine relativ häufigere ist, sondern auch bei den Gehilfenbetrieben durchschnittlich eine geringere Zahl von Personen beschäftigt ist, als in der Gesammtheit der Gehilfenbetriebe des Gewerbes im engeren Sinne.

Schon bei Betrachtung der Abtheilungen A, B und C ergeben sich nun wesentliche Unterschiede zwischen den einzelnen örtlichen Lagen der Stadt.

Was zunächst die Urproduktion anlangt, so ist hier speciell hervorzuheben, daß namentlich bei den kleinsten Betrieben insoferne besondere Verhältnisse obwalten, als für dieselben zumeist die Wohnung des Gewerbetreibenden als Sitz des Betriebes angenommen werden mußte. Während sich zwar die Auszählung der Gewerbe nach Bezirken principiell auf die Lage des eigentlichen Geschäftslokales,[96]) also den Ort, wo der Betrieb thatsächlich

[96]) Ueber die räumliche Trennung der Geschäftslocale bezw. des Sitzes des Betriebes von der Wohnung des Inhabers sind nur summarische Angaben ermöglicht, da eingehendere Combinationen zu weit geführt hätten. Indem wir vorausschicken, daß die gewerbliche Mitbenutzung der Wohnungen selbst in einem späteren Abschnitte berührt werden wird, ist hier nur kurz Folgendes zu erwähnen: 75% aller Gewerbebetriebe werden im gleichen Hause ausgeübt, wo der Betriebsleiter wohnt, für Industrie und Gewerbe im engeren Sinne beträgt dieser Procentsatz 80, beim Handel und Verkehr 70. In der Ausscheidung nach einzelnen Gewerbegruppen sind beim Handel im engeren Sinne indeß wie bei einigen minder wichtigen Gruppen, die wesentlich großindustriell betrieben werden, nur 44% der Geschäftslocale mit der Wohnung im gleichen Hause belegen. Die anderen Extreme bilden neben der Urproduction vor Allem die Schankgewerbe einschließlich der Hôtels, das Verkehrsgewerbe, die Bekleidungsindustrie. Geht

Digitized by Google

ausgeübt wird, stützt, war es selbstverständlich bei den kleineren Oekonomen und Gemüsegärtnern, deren Mehrzahl sich im *inneren* Sachsenhausen (namentlich im 31. Bezirk) findet, ausgeschlossen, festzustellen, in welchem Bezirke gerade das Stückchen Land, das sie bewirthschaften, belegen ist. In ähnlicher Weise finden wir daher auch in einzelnen Theilen der Innenstadt (z. B. 6. Bezirk, Altegasse) die Urproduktion vertreten, soferne dort Gemüse- oder Weingärtner wohnen und von dort aus den Verschleiß treiben. Aehnliches gilt bezüglich der größeren Kunst- und Handelsgärtnereien, die namentlich in der westlichen Neustadt vertreten sind. Die Zahl der landwirthschaftlichen Gehilfen dagegen kommt nur in den verschiedenen Theilen der Außenstadt, da wo die größeren Oekonomiehöfe belegen sind, in Betracht. Da indeß gerade hier der Zeitpunkt der Aufnahme, der in die Wintermonate fällt, von besonderer Wichtigkeit sein dürfte, so ist den betreffenden Zahlen überhaupt nur untergeordnete Bedeutung beizulegen.

Die Vertheilung des *Gewerbes* und *Handels* anlangend, so können wir hierbei zwei Haupt-Gruppen von Stadtbezirken unterscheiden, je nachdem der Gewerbefleiß oder der Handel und Verkehr überwiegt. Das entsprechende Verhältniß ist aus der folgenden Uebersicht zu erkennen, welche gleichzeitig in Ergänzung der Tab. 31 die Gesammtzahl der Hauptbetriebe in Urproduktion, Industrie, Handel und Verkehr für die einzelnen Stadtbezirke ersehen läßt.

Stadtbezirk	Gesammtzahl der Betriebe in			Auf je einen gewerblichen Betrieb treffen Handelsgeschäfte[97])
	A Urproduktion	B Gewerbe	C Handel	
1	6	513	374	*0,73*
2	2	609	479	*0,79*
3	9	538	672	*1,25*
4	2	215	335	*1,56*
5	7	501	461	*0,92*
6	15	591	591	*1,00*
7	6	464	417	*0,90*
8	2	296	334	*1,13*
9	—	21	61	*2,91*
10	2	70	86	*1,23*
11	2	47	104	*2,21*
12	5	166	229	*1,38*
13	2	192	239	*1,24*
14	2	123	251	*2,04*
15	9	50	63	*1,26*
16	3	9	14	*1,56*
17	1	21	30	*1,43*
18	5	74	98	*1,32*
19	4	57	60	*1,05*
20	9	178	136	*0,76*
21	13	156	93	*0,60*
22	4	9	6	*0,67*
23	7	297	223	*0,75*
24	12	140	102	*0,73*
25	34	137	115	*0,84*
26	11	19	23	*1,21*
27	46	142	116	*0,82*
28	23	94	65	*0,69*
29	13	19	26	*1,37*
30	55	145	94	*0,65*
31	116	206	137	*0,67*
32	62	110	109	*0,99*
33	59	124	99	*0,80*
Stadt	548	6333	6242	*0,99*

man mehr auf einzelne Gewerbe ein, so ist, wenn man nur die wichtigsten hervorhebt, die räumliche Trennung der Wohnung und Arbeitsstätte am seltensten (bis zu $^1/_{10}$ aller Fälle) in der Landwirthschaft, dann bei den Schneidern, Schuhmachern, Bäckern, Wirthen, Fuhrwerksbesitzern u. s. w.; — häufiger schon (bei $^1/_{10}$ bis $^1/_4$ aller Fälle) in der Gärtnerei, bei den Buchbindern, Tapezierern, Metzgern, Bauunternehmern, Agenten, — den Durchschnitt bereits übersteigend (bei $^1/_4$ bis $^1/_2$ aller Fälle) bei den Schlossern und Klempnern, Uhrmachern, Sattlern, Schreinern, Friseurern, Malern, beim gesammten Waarenhandel und verwandten Geschäften, — ganz besonders häufig, und fast die Regel bildend außer in der Maschinenindustrie vor Allem beim Geld- und Creditgeschäft. In der Ausscheidung nach Stadtbezirken findet man im 4. Bezirk die von der Wohnung getrennten Geschäftslocale am häufigsten, derselbe repräsentirt mit den weiteren Bezirken 5, 6 und 3 der Innenstadt am ausgeprägtesten die reine Geschäftslage, die sich so als ein zusammenhängender Complex darstellt. Daß andererseits in den nach Bornheim zu gelegenen Bezirken und in Alt-Bornheim selbst das gegentheilige Verhältniß am deutlichsten hervortritt, ist durch die dort vertretenen Gewerbearten ohne weiteres verständlich. —

[97]) Verhältniß C : B.

Digitized by Google

Der Handel überwiegt also nach der Zahl der Betriebe in der Innenstadt in der nördlichen Altstadt (3. Bezirk) in der südwestlichen und südöstlichen Neustadt (4. bezw. 8. Bezirk); im 6. Bezirk halten sich Gewerbe und Handel das Gleichgewicht, wobei allerdings die Zahl der beschäftigten Personen (vergl. Tabelle 31) zu Gunsten des Handels den Ausschlag gibt. Durch Betrachtung der letzteren wird überhaupt das Bild theilweise ein anderes: in der mittleren Altstadt (2. Bezirk) wird der Handel überwiegend; im 8. Bezirk dagegen tritt dieser gegen das Gewerbe zurück, weil eben das erwähnte Uebergewicht des Handels nach der Zahl der Betriebe in diesem Bezirke nur auf sehr kleine Geschäfte vielleicht auch auf den Hausirhandel (siehe die Anmerkung zu Tabelle 33) zurückzuführen ist.

In sämmtlichen Bezirken der Frankfurter Außenstadt, Sachsenhausen und Bornheim liegt das Verhältniß so, daß nach der Zahl der beschäftigten Personen die Industrie ohne jede Ausnahme und zwar theilweise in ganz beträchtlichem Maße überwiegt. Wir haben es dort eben, was den Handel betrifft, zumeist mit dem Kleinhandel zu thun, dem andererseits Fabriken und größere Werkstätten gegenüberstehen.

Hohes Interesse gewährt es aber, aus der obigen Uebersicht zu ersehen, wie der Handel nach der Zahl der Betriebe in sämmtlichen Bezirken der inneren Zone der Außenstadt (9 bis 14) überwiegt, daneben auch in allen übrigen Bezirken des ganzen westlichen Theiles der Außenstadt (15—19). Dagegen ist jenseits der Eschersheimer Landstraße nach Osten zu das Gewerbe stärker vertreten. Im Ostend selbst überwiegt der Handel wieder im 26. Bezirk, in Bornheim im 29; im westlichen äußeren Sachsenhausen (32. Bezirk) halten sich Handel und Gewerbe ähnlich wie in der ganzen Stadt nach der Zahl der Betriebe nahezu das Gleichgewicht.

Um ein ungefähres Bild über den Umfang der Betriebe in den einzelnen Stadtbezirken[98]) zu erhalten, sind in der folgenden Tabelle die Procentsätze berechnet, welche den Allein-

---

[98]) Zur Beurtheilung des Umfanges der Betriebe wäre in dieser Beziehung vor Allem auch die Frage der Verwendung motorischer Kräfte wichtig. Bei der gelegentlich der Volkszählung 1890 erfolgten Gewerbeaufnahme konnte selbstverständlich hierauf nicht näher eingegangen werden. Ein ungefähres Bild geben indeß die folgenden Mittheilungen, welche den auf der Grundstückskarte von Seite der Hausbesitzer gemachten Angaben entnommen sind. Hiernach wurden auf **347** Grundstücken 595 elementar bewegte Triebwerke und Dampfkessel, nämlich 209 Dampf- oder sonstige Kraftmaschinen, 200 Gasmotoren und 186 Dampfkessel mit insgesammt rund 5200 Pferdekräften gezählt. Von der Gesammtzahl entfallen 217 auf die Innenstadt, 125 auf das äußere Sachsenhausen, 55 auf das Ostend, 51 auf die südwestliche Außenstadt (Bahnhof), 46 auf's Nordend, 27 auf den Nordwesten, 24 auf den Nordosten, 23 auf das innere Sachsenhausen, 14 auf's Westend, 13 auf Alt-Bornheim. Diese Motoren sind natürlich nicht alle für gewerbliche Zwecke verwendet; man darf aber wohl annehmen, daß dies in der Mehrzahl der Fälle zutrifft und zwar auch dort, wo die vorhandenen Dampfkessel nebenbei für Centraldampfheizungen mit Hochdruck verwendet werden. Etwas größer mag die Zahl derjenigen Fälle sein, in welchen die auf einem Grundstücke befindlichen Motoren ausschließlich zur Erzeugung der elektrischen Beleuchtung dienen. (Diese war Ende 1890 mit rund 5000 Glühlampen und 200—250 Bogenlampen, zumeist in der Innenstadt, dem Bahnhofsviertel und Sachsenhausen vertreten).

Da übrigens die Zahl der unfallversicherungspflichtigen Betriebe mit Dampfkesseln oder durch elementare Kraft bewegten Triebwerke Mitte des Jahres 1890 sich auf **310** belief, so hat man auch hierin einen Anhaltspunkt, auf wie viel Betriebe ungefähr sich sämmtliche Motoren vertheilen.

In welchem Maße die Verwendung motorischer Kräfte in der Industrie zunimmt, zeigen folgende Zahlen: 1869 waren 87 Motoren mit 821 Pferdekräften in Verwendung, 1875: 188 mit 2005 HP., 1882 wurden 223 stehende Gewerbebetriebe mit Motoren, deren Gesammtzahl nicht angegeben ist, ermittelt und zwar 18 mit Dampfkesseln ohne Kraftübertragung, 189 mit stehenden Triebwerken, 22 mit

Digitized by Google

betrieben, d. i. den Betrieben ohne Gehilfen, sowohl im Gewerbe als im Handel und Verkehr zukommen; zugleich ist für die Gehilfenbetriebe die durchschnittliche Zahl der Gehilfen angegeben.

Stadtbezirk	Von je 100 Betrieben sind Alleinbetriebe beim		Auf einen Gehilfenbetrieb treffen im Durchschnitt Gehilfen beim		Stadtbezirk	Von je 100 Betrieben sind Alleinbetriebe beim		Auf einen Gehilfenbetrieb treffen im Duechschnitt Gehilfen beim		Stadtbezirk	Von je 100 Betrieben sind Alleinbetriebe beim		Auf einen Gehilfenbetrieb treffen im Durchschnitt Gehilfen beim	
	Gewerbe	Handel und Verkehr	Gewerbe	Handel und Verkehr		Gewerbe	Handel und Verkehr	Gewerbe	Handel und Verkehr		Gewerbe	Handel und Verkehr	Gewerbe	Handel und Verkehr
1	52,83	65,51	4,3	4,9	12	38,15	72,05	11,4	2,9	23	61,62	87,44	2,8	2,1
2	52,05	56,58	3,5	5,9	13	50,52	79,92	6,5	3,4	24	56,43	78,43	13,7	2,1
3	48,70	48,81	4,2	5,5	14	30,08	70,92	29,0	3,4	25	44,53	73,04	8,5	3,8
4	29,77	23 58	7,8	10,4	15	22,00	49,21	22,4	7,1	26	31,58	69,57	32,6	3,0
5	30,14	34,49	6,7	7,1	16	33,33	64,29	53,33	4,4	27	63,38	81,90	5,0	2,2
6	39,42	46,19	5,5	6,7	17	33,33	66,67	18,3	2,3	28	51,06	87,69	5,1	2,6
7	44,61	59,47	4,8	4,2	18	44,59	75,51	23,2	4,5	29	57,89	80,77	11,7	1,6
8	42,57	53,89	10,2	5,0	19	42,11	78,33	6,7	1,5	30	60,00	72,34	15,5	2,5
9	23,81	62,30	43,2	9,1	20	39,33	77,94	9,0	2,9	31	51,46	70,37	3,2	3,2
10	32,86	55,81	7,3	6,9	21	51,92	82,80	13,8	1,4	32	40,00	67,89	18,3	5,3
11	38,90	67,31	6,8	3,1	22	77,78	82,22	40,5	4,0	33	46,77	60,61	12,2	2,9
										Stadt	45,52	59,07	8,1	5,7

Man darf schon aus dieser Zusammenstellung schließen, daß das Kleingewerbe außer in den älteren Stadttheilen (Altstadt, inneres Sachsenhausen, Bornheim) auch in einem Theile des Nordends (21. Bezirk), und im Nordosten (13., 22., 23., 24. Bezirk) besonders stark vertreten sein muß. Die größeren Gewerbe finden sich wohl so ziemlich in allen äußeren Bezirken und auch Theilen der Innenstadt. Beim Handel dagegen überwiegt der Kleinhandel fast überall in größerem oder geringerem Maße, mit Ausnahme der centralen Lagen der Innenstadt (Bezirke 3 bis 6) und der südwestlichen Außenstadt in der Umgebung des Hauptbahnhofs.

Tab. 32 bietet nun die weitere Gliederung der Gewerbebetriebe nach den 20 Hauptgruppen des Schemas, welches für die Reichsgewerbestatistik vom Jahre 1882 zur Anwendung gelangte. Nur wurde, wie erwähnt, hier die Landwirthschaft als besondere Gruppe Ia vorausgeschickt. Von der Zahl der Betriebe ist wiederum speciell jene der Alleinbetriebe ausgeschieden, außerdem noch die Gesammtzahl der Gehilfen (gegen Entgelt beschäftigtes Hilfspersonal) angegeben.

Für die ganze Stadt erhält man folgendes Bild:

Lokomobilen. Neben der Industrie der Nahrungs- und Genußmittel (Brauereien) erscheinen die polygraphischen Gewerbe, die chemische, Metall- und Maschinen-Industrie am stärksten betheiligt. —

Nur ganz beiläufig sei hier noch erwähnt, daß 1890 auf 148 Grundstücken Aufzüge mit hydraulischem oder anderem (nicht Hand-) Betrieb vorhanden waren, welche fast ausschließlich für gewerbliche Zwecke dienten. —

Digitized by Google

Kurze Bezeichnung der Gruppe	Betriebe	davon ohne Gehilfen	davon ohne Gehilfen %	Gesammtes Hilfspersonal	Von je 100 Betrieben entfallen auf die einzelnen Gruppen	Gehilfen entfallen auf die einzelnen Gruppen
Ia. Landwirthschaft	400	316	79,00	513	3,05	1,18
Ib. Gärtnerei	119	46	38,66	365	0,91	0,84
II. Thierzucht	29	28	96,55	31	0,22	0,07
III. Hüttenwesen	3	—	—	295	0,02	0,69
IV. Steine und Erde	115	42	36,52	902	0,88	2,07
V. Metallverarbeitung	453	130	28,63	1786	3,46	4,10
VI. Maschinenindustrie	250	101	40,40	2242	1,71	5,16
VII. Chemische Industrie	56	13	22,81	970	0,43	2,22
VIII. Leuchtstoffe	20	1	5,00	887	0,15	1,99
IX. Textilindustrie	86	56	65,12	492	0,66	1,14
X. Papier und Leder	448	177	39,51	1777	3,41	4,08
XI. Holz- und Schnitzstoffe	536	243	45,34	1779	4,09	4,09
XII. Nahrungs- und Genußmittel	658	102	15,50	3316	5,01	7,62
XIII. Bekleidung und Reinigung[99])	2782	1665	59,87	4183	21,20	9,61
XIV. Baugewerbe	682	245	35,92	6797	5,20	15,61
XV. Polygraphische Gewerbe	151	46	30,46	2460	1,15	5,65
XVI. Künstlerische Gewerbe	93	62	66,67	121	0,71	0,28
XVII. Handelsgewerbe	5166	3149	60,96	11725	39,37	26,96
XVIII. Versicherungsgewerbe	65	36	55,38	309	0,50	0,71
XIX. Verkehrsgewerbe	271	143	52,77	795	2,07	1,83
XX. Beherbergung und Erquickung	740	359	48,51	1819	5,63	4,18
Zusammen	13123	6960	53,04	43514	100	100

Die Ausscheidung des gesammten Hilfspersonales in höheres und niederes, in jugendliche und erwachsene Personen u. s. w. ist in den Tabellen aus den Eingangs erörterten Gründen nicht durchgeführt. Das Hauptergebniß einer diesbezüglichen Auszählung ist in der folgenden Zusammenstellung enthalten, welche auch über die Zahl der Gehilfen mit über M. 2000 Gehalt Auskunft gibt. Allerdings muß in letzterer Beziehung einem berechtigten Zweifel darüber Ausdruck gegeben werden, ob die diesbezügliche Frage von Seite des Publikums, das bei derartigen Fragestellungen vielfach Steuerzwecke zu vermuthen pflegt, vollständig wahrheitsgetreu beantwortet wurde.

Insgesammt wurden ermittelt:

1) Höheres Hilfspersonal (Bureau- und Ladenpersonal, Betriebsbeamte) 6435 [100])
2) Gehilfen mit mehr als M. 2000 Gehalt 1835
3) Jugendliche Personen von unter 16 Jahren 2080
4) Insbesondere Lehrlinge, welche nur gegen Kost und Logis beschäftigt waren 1208

[99]) Vgl. hierzu die späteren Ausführungen.

[100]) Zu 1) und 2) ist noch zu bemerken, daß speciell gezählt sind: 552 Betriebe, welche gleichzeitig höheres Hilfspersonal (a) und solches mit über M. 2000 Gehalt (b) beschäftigten (a = 4016, b = 1750 Personen), ferner 976 Betriebe, welche nur höheres Hilfspersonal (2419 Personen) aber kein solches mit über M. 2000 Gehalt beschäftigten, endlich 16 Betriebe mit 85 Gehilfen, die zwar über M. 2000 verdienten, aber nicht als höheres Hilfspersonal zu gelten hatten.

Die geringe Zahl des Personals mit über M. 2000 Gehalt gegenüber der Gesammtzahl des sogenannten höheren Hilfspersonales erklärt sich durch die übliche Begriffsbestimmung des letzteren. Von beiden Kategorien entfallen zweidrittel auf den Handel im engeren Sinne und hiervon im Vergleiche zur Zahl der Geschäfte weitaus am meisten auf den Geld- und Credithandel. Man vergleiche:

	Gesammtzahl der Betriebe	Gesammtzahl der Gehilfen	Höheres Hilfspersonal	mit über M. 2000 Gehalt
Waaren- und Productenhandel	3670	8871	2914	537
Geld- und Credithandel	164	1688	968	492
Sonstige Handelsgeschäfte	1332	1166	422	110

Digitized by Google

In der Vertheilung auf die einzelnen Gewerbegruppen erhält man im Vergleiche mit dem gesammten Hilfspersonal folgendes Bild:

Gruppe	Gesammtes Hilfspersonal	Darunter jugendliche Personen	Darunter höheres Hilfspersonal	Personal mit über M. 2000 Gehalt	Lehrlinge in Kost u. Logis ohne Gehalt
I. II. Urproduction	909	33	33	7	43
III. Hüttenwesen	295	—	1	—	1
IV. Steine und Erden	902	36	35	11	12
V. Metallverarbeitung	1786	258	184	74	118
VI. Maschinen	2242	127	176	61	22
VII. Chemische Industrie	970	6	102	34	1
VIII. Leuchtstoffe	837	39	102	40	1
IX. Textilindustrie	492	34	58	13	2
X. Papier und Leder	1777	150	139	32	81
XI. Holz- und Schnitzstoffe	1779	124	79	7	104
XII. Nahrungs- und Genußm.	3316	66	232	80	111
XIII. Bekleidung u. Reinigung	4183	205	207	48	233
XIV. Baugewerbe	6797	309	321	124	69
XV. Polygraphische Gewerbe	2460	209	144	64	7
XVI. Künstlerische Gewerbe	121	22	—	—	5
XVII. Handel	11725	411	4304	1139	346
XVIII. Versicherung	309	6	265	85	1
XIX. Verkehr	795	—	15	3	1
XX. Beherbergung und Erq.	1819	45	38	13	50
Zusammen	43514	2080	6435	1835	1208

Nach der obigen Hauptübersicht, betreffend die 20 Gewerbegruppen entfallen also fast 40% aller gewerblichen Unternehmungen auf das Handelsgewerbe im engeren Sinne (Gruppe XVII) und mehr als ein Viertheil der gesammten Arbeiterschaft im weiteren Sinne des Wortes findet darin Beschäftigung. Von der letzteren trifft die nächsthohe Zahl auf das Baugewerbe (XIV), der Zahl der Betriebe nach aber würden sich die Gewerbe für Bekleidung und Reinigung (XIII) dem Handelsgewerbe anreihen. Abgesehen davon, daß sich nach der Zahl der Betriebe die Gruppe für Beherbergung und Erquickung (XX) dazwischen schiebt, hat sodann nach der Bekleidungsindustrie jene der Nahrungs- und Genußmittel (XII) die größte Bedeutung. Dann folgen in größerem Abstande die polygraphischen Gewerbe, Maschinenindustrie, Wirthschaftsgewerbe, Metallverarbeitung, Holz- und Schnützstoffe, Papier- und Lederindustrie u. s. w.

Personen von unter 16 Jahren sind gleichfalls der absoluten Zahl nach am meisten im Handel beschäftigt und hierunter natürlich im Waaren- und Producteuhandel; in relativer Hinsicht überwiegen die Lehrlinge aber im eigentlichen Gewerbe. Mit einer größeren Zahl jugendlicher Personen sind vertreten die Druckereien (186), Schlosser (180), Baugeschäfte und Weißbinder (145 bezw. 72), Schneider- und Confectionsgeschäfte (81 bzw. 45), Maschinen- und Instrumentenfabrikation (80), Tischler und Drechsler (57 bezw. 22), Sattler (56), Tapezirer (42) u. s. w.

Auch die ohne Entgelt, unter Gewährung von Kost und Logis angenommenen Lehrlinge sind in Handelsgeschäften relativ genommen nicht so häufig wie im Bekleidungsgewerbe (Schneider und Schuhmacher); beachtenswerth sind auch die Zahlen bei der Metallindustrie (Klempner und Schlosser), der Papier- und Lederindustrie (Sattler, Tapezirer), der Industrie der Holz- und Schnitzstoffe (Tischler), dem Nahrungsgewerbe (Bäcker und Metzger).

Digitized by Google

Kurze Bezeichnung der Gruppe	Betriebe	davon ohne Gehilfen	%	Gesammtes Hilfspersonal	Von je 100 Betrieben Gehilfen entfallen auf die einzelnen Gruppen	
Ia. Landwirthschaft	400	316	*79,00*	513	3,05	1,18
Ib. Gärtnerei	119	46	*38,66*	365	0,91	0,84
II. Thierzucht	29	28	*96,55*	31	0,22	0,07
III. Hüttenwesen	3	—	—	295	0,02	0,68
IV. Steine und Erde	115	42	*36,52*	902	0,88	2,07
V. Metallverarbeitung	453	130	*28,63*	1786	3,45	4,10
VI. Maschinenindustrie	250	101	*40,40*	2242	1,91	5,16
VII. Chemische Industrie . . .	56	13	*22,81*	970	0,43	2,22
VIII. Leuchtstoffe	20	1	*5,00*	837	0,15	1,92
IX. Textilindustrie	86	56	*65,12*	492	0,66	1,14
X. Papier und Leder	448	177	*39,51*	1777	3,41	4,08
XI. Holz- und Schnitzstoffe . . .	536	243	*45,34*	1779	4,08	4,09
XII. Nahrungs- und Genußmittel .	658	102	*15,50*	3316	5,01	7,62
XIII. Bekleidung und Reinigung[99]). .	2782	1665	*59,87*	4183	21,30	9,61
XIV. Baugewerbe	682	245	*35,92*	6797	5,20	15,62
XV. Polygraphische Gewerbe . . .	151	46	*30,46*	2460	1,15	5,65
XVI. Künstlerische Gewerbe . . .	93	62	*66,67*	121	0,71	0,28
XVII. Handelsgewerbe	5166	3149	*60,96*	11725	39,27	26,95
XVIII. Versicherungsgewerbe	65	36	*55,38*	309	0,50	0,71
XIX. Verkehrsgewerbe	271	143	*52,77*	795	2,07	1,83
XX. Beherbergung und Erquickung .	740	359	*48,51*	1819	5,63	4,18
Zusammen . . .	13123	6960	*53,04*	43514	100	100

Die Ausscheidung des gesammten Hilfspersonales in höheres und niederes, in jugendliche und erwachsene Personen u. s. w. ist in den Tabellen aus den Eingangs erörterten Gründen nicht durchgeführt. Das Hauptergebniß einer diesbezüglichen Auszählung ist in der folgenden Zusammenstellung enthalten, welche auch über die Zahl der Gehilfen mit über M. 2000 Gehalt Auskunft gibt. Allerdings muß in letzterer Beziehung einem berechtigten Zweifel darüber Ausdruck gegeben werden, ob die diesbezügliche Frage von Seite des Publikums, das bei derartigen Fragestellungen vielfach Steuerzwecke zu vermuthen pflegt, vollständig wahrheitsgetreu beantwortet wurde.

Insgesammt wurden ermittelt:

1) Höheres Hilfspersonal (Bureau- und Ladenpersonal, Betriebsbeamte) 6435 [100])
2) Gehilfen mit mehr als M. 2000 Gehalt 1835
3) Jugendliche Personen von unter 16 Jahren 2080
4) Insbesondere Lehrlinge, welche nur gegen Kost und Logis beschäftigt waren 1208

[99]) Vgl. hierzu die späteren Ausführungen.

[100]) Zu 1) und 2) ist noch zu bemerken, daß speciell gezählt sind: 552 Betriebe, welche gleichzeitig höheres Hilfspersonal (a) und solches mit über M. 2000 Gehalt (b) beschäftigten (a = 4016, b = 1750 Personen), ferner 976 Betriebe, welche nur höheres Hilfspersonal (2419 Personen) aber kein solches mit über M. 2000 Gehalt beschäftigten, endlich 16 Betriebe mit 85 Gehilfen, die zwar über M. 2000 verdienten, aber nicht als höheres Hilfspersonal zu gelten hatten.

Die geringe Zahl des Personals mit über M. 2000 Gehalt gegenüber der Gesammtzahl des sogenannten höheren Hilfspersonales erklärt sich durch die übliche Begriffsbestimmung des letzteren. Von beiden Kategorien entfallen Zweidrittel auf den Handel im engeren Sinne und hiervon im Vergleiche zur Zahl der Geschäfte weitaus am meisten auf den Geld- und Creditbandel. Man vergleiche:

	Gesammtzahl der Betriebe	Gehilfen	Höheres Hilfspersonal	mit über M. 2000 Gehalt
Waaren- und Productenhandel	3670	8871	2914	537
Geld- und Creditbandel . . .	164	1688	968	492
Sonstige Handelsgeschäfte . .	1332	1166	422	110

Digitized by Google

In der Vertheilung auf die einzelnen Gewerbegruppen erhält man im Vergleiche mit dem gesammten Hilfspersonal folgendes Bild:

Gruppe	Gesammtes Hilfspersonal	Darunter jugendliche Personen	Darunter höheres Hilfspersonal	Personal mit über M. 2000 Gehalt	Lehrlinge in Kost u. Logis ohne Gehalt
I. II. Urproduction	909	33	33	7	43
III. Hüttenwesen	295	—	1	—	1
IV. Steine und Erden	902	36	35	11	12
V. Metallverarbeitung	1786	258	184	74	118
VI. Maschinen	2242	127	176	61	22
VII. Chemische Industrie	970	6	102	34	1
VIII. Leuchtstoffe	837	39	102	40	1
IX. Textilindustrie	492	34	58	13	2
X. Papier und Leder	1777	150	139	32	81
XI. Holz- und Schnitzstoffe	1779	124	79	7	104
XII. Nahrungs- und Genußm.	3316	66	232	80	111
XIII. Bekleidung u. Reinigung	4183	205	207	48	233
XIV. Baugewerbe	6797	309	321	124	69
XV. Polygraphische Gewerbe	2460	209	144	64	7
XVI. Künstlerische Gewerbe	121	22	—	—	5
XVII. Handel	11725	411	4304	1139	346
XVIII. Versicherung	309	6	265	85	1
XIX. Verkehr	795	—	15	3	1
XX. Beherbergung und Erq.	1819	45	38	13	50
Zusammen	43514	2080	6435	1835	1208

Nach der obigen Hauptübersicht, betreffend die 20 Gewerbegruppen entfallen also fast 40% aller gewerblichen Unternehmungen auf das Handelsgewerbe im engeren Sinne (Gruppe XVII) und mehr als ein Viertheil der gesammten Arbeiterschaft im weiteren Sinne des Wortes findet darin Beschäftigung. Von der letzteren trifft die nächsthohe Zahl auf das Baugewerbe (XIV), der Zahl der Betriebe nach aber würden sich die Gewerbe für Bekleidung und Reinigung (XIII) dem Handelsgewerbe anreihen. Abgesehen davon, daß sich nach der Zahl der Betriebe die Gruppe für Beherbergung und Erquickung (XX) dazwischen schiebt, hat sodann nach der Bekleidungsindustrie jene der Nahrungs- und Genußmittel (XII) die größte Bedeutung. Dann folgen in größerem Abstande die polygraphischen Gewerbe, Maschinenindustrie, Wirthschaftsgewerbe, Metallverarbeitung, Holz- und Schnitzstoffe, Papier- und Lederindustrie u. s. w.

Personen von unter 16 Jahren sind gleichfalls der absoluten Zahl nach am meisten im Handel beschäftigt und hierunter natürlich im Waaren- und Productenhandel; in relativer Hinsicht überwiegen die Lehrlinge aber im eigentlichen Gewerbe. Mit einer größeren Zahl jugendlicher Personen sind vertreten die Druckereien (186), Schlosser (180), Baugeschäfte und Weißbinder (145 bezw. 72), Schneider- und Confectionsgeschäfte (81 bzw. 45), Maschinen- und Instrumentenfabrikation (80), Tischler und Drechsler (57 bezw. 22), Sattler (56), Tapezirer (42) u. s. w.

Auch die ohne Entgelt, unter Gewährung von Kost und Logis angenommenen Lehrlinge sind in Handelsgeschäften relativ genommen nicht so häufig wie im Bekleidungsgewerbe (Schneider und Schuhmacher); beachtenswerth sind auch die Zahlen bei der Metallindustrie (Klempner und Schlosser), der Papier- und Lederindustrie (Sattler, Tapezirer), der Industrie der Holz- und Schnitzstoffe (Tischler), dem Nahrungsgewerbe (Bäcker und Metzger).

Digitized by Google

Die erstgenannten, vier wichtigsten Gruppen XVII, XIV, XIII und XII umfassen zusammen 70% aller Gewerbebetriebe und 60% aller Arbeitnehmer.[101])

[101]) Diese vier wichtigsten Gewerbegruppen treten nicht im gleichen Maße in allen Großstädten hervor, wie die folgende Tabelle zeigt, aus der ersichtlich wird, wie viel Betriebe bezw. beschäftigte Personen des Handels-, Bau-, Bekleidungs- und Nahrungsmittel-Gewerbes auf je 10 000 Einwohner nach der Gewerbezählung vom Jahre 1882 entfallen. Weitere Vergleiche bezüglich der übrigen für unsere Stadt nicht so prägnant hervortretenden Gewerbegruppen würden hier zu weit führen. Die Tabelle kann aus den Quellenwerken leicht nach jeder Richtung ergänzt werden.

Städte	Handelsgewerbe			Baugewerbe			Bekleidung und Reinigung			Nahrungs- und Genußmittel		
	auf je 10000 Einwohner treffen		auf 1 Betrieb treffen	auf je 10000 Einwohner treffen		auf 1 Betrieb treffen	auf je 10000 Einwohner treffen		auf 1 Betrieb treffen	auf je 10000 Einwohner treffen		auf 1 Betrieb treffen
	Betriebe	Personen	Personen	Betriebe	Personen	Personen	Betriebe	Personen	Personen	Betriebe	Personen	Personen
Berlin	273	597	1,8	36	184	4,9	520	784	1,4	35	124	3,7
Leipzig	318	1035	3,3	37	304	8,1	348	681	2,0	35	190	5,4
München	293	499	1,7	37	149	4,0	288	470	1,6	50	223	4,5
Breslau	254	531	2,1	28	140	5,1	397	624	1,6	41	222	5,4
Hamburg	572	1398	2,4	46	170	3,7	427	593	1,4	56	260	4,6
Cöln	308	745	2,4	41	217	5,3	345	483	1,4	58	271	4,7
Dresden	280	593	2,1	42	266	6,3	399	624	1,6	40	257	6,4
Magdeburg	256	588	2,3	31	232	7,5	348	535	1,5	47	421	8,9
Frankfurt a. M.	348	978	2,8	49	367	7,5	362	635	1,8	43	230	5,3
Hannover	217	506	2,3	50	193	3,8	334	493	1,5	37	160	4,4
Königsberg	241	575	2,4	24	142	6,0	380	462	1,2	40	190	4,7
Düsseldorf	203	495	2,5	47	196	4,2	238	359	1,5	55	177	3,2
Altona	447	719	1,6	29	122	4,2	496	685	1,4	91	340	3,7
Nürnberg	296	570	1,9	40	181	4,5	255	404	1,6	65	280	4,3
Stuttgart	236	504	2,1	42	152	3,6	324	505	1,6	45	248	5,5
Elberfeld	228	426	1,9	36	141	3,9	290	439	1,5	44	121	2,7
Bremen	335	744	2,2	53	187	3,5	379	531	1,4	116	460	4,0
Straßburg	188	473	2,5	27	403	15,2	341	507	1,5	41	299	7,4
Danzig	336	634	1,9	27	120	4,5	429	498	1,1	35	174	5,0
Barmen	168	269	1,4	30	109	3,7	195	289	1,5	50	124	2,7
Stettin	290	745	2,6	35	248	7,1	363	584	1,6	35	243	7,0
Aachen	227	418	1,8	36	114	3,2	282	405	1,4	61	307	5,0
Crefeld	211	374	1,8	37	110	3,0	262	563	2,1	60	148	2,5
Halle	267	530	2,0	45	281	6,3	349	580	1,7	45	310	6,9
Reich	136	185	1,4	41	118	2,9	210	279	1,4	64	165	2,6
Preußen	128	180	1,9	30	106	3,8	202	269	1,4	56	157	2,8

Bezüglich des Handelsgewerbes ist zu bemerken, daß nach dieser gewerbestatistischen Zusammenstellung Frankfurt a. M. nicht wie bei dem auf der gesammten Berufsbevölkerung basirenden Vergleiche mit anderen Städten (vergl. S. 125) an die zweite, sondern an die dritte Stelle tritt: nach der relativen Zahl der Betriebe kommt nach Hamburg, das immer voransteht, noch Altona, nach der relativen Zahl der beschäftigten Personen nach Hamburg noch Leipzig vor Frankfurt a. M. Dies rührt daher, daß nach der Zahl der durchschnittlich in einem Betriebe beschäftigten Personen zu schließen, in Altona die kleineren, in Leipzig die größeren Betriebe häufiger sind wie in Frankfurt.

Beim Baugewerbe zeigen relativ mehr Betriebe Bremen und Hannover, nach der Zahl der beschäftigten Personen steht nur Straßburg voran, das eine auffallend hohe (vielleicht durch Unfälligkeiten bedingte?) durchschnittliche Personenzahl auf einen Betrieb aufweist. Auch in Frankfurt ist diese Durchschnittsziffer gegenüber andern Städten mit Ausnahme von Leipzig und allenfalls noch Magdeburg eine hohe.

In der Industrie für Bekleidung und Reinigung wird Frankfurt nach der relativen Zahl der Betriebe hinter den von Berlin, Altona, Danzig, Hamburg, Dresden, Breslau, Königsberg, Bremen und Stettin überflügelt, nach der Zahl der beschäftigten Personen aber nur von Berlin, Leipzig und

Digitized by Google

Innerhalb der einzelnen Bezirke verbleibt aber dem Handel nicht durchweg die führende Stellung. Der hohe Procentsatz der Alleinbetriebe (60% der Gesammtzahl) bei demselben bedingt, daß er da, wo größere Fabriken oder sonstige gewerbliche Unternehmungen concurriren, in den Hintergrund tritt. Nach der Zahl der Betriebe bleibt er freilich fast überall vorherrschend; nur Theile von Sachsenhausen (31. und 33. Bezirk) mit einem Uebergewicht der Landwirthschaft treibenden Einwohner (Gruppe Ia), der 15. Bezirk mit einer größeren Zahl am Hauptbahnhof und in der Nähe der Kaserne belegenen Gasthöfe bezw. Gastwirthschaften (Gruppe XX) und der 24. an Bornheim grenzende Bezirk, wo relativ viele Schneider und Schuhmacher (Gruppe XIII) wohnen, machen eine Ausnahme.

Nach der Zahl der beschäftigten Hilfspersonen aber bleibt der Handel außer in sämmtlichen 8 Bezirken der Innenstadt nur noch vorherrschend im 11. und 23. Bezirk. In zehn Bezirken (9., 10., 13., 14., 19., 20., 21., 25., 26. und 28.) treten die Baugeschäfte in die erste Reihe, in vier Bezirken die Maschinenindustrie, nämlich im 15. (mit einer Fabrik für Brauereiartikel), im 24. (mit einer Nähmaschinenfabrik), im 29. (mit einer Brillenfabrik), im 30. (mit einer Eisengießerei). Die Nahrungs- und Genußmittelgruppe tritt im 22. Bezirk (Margarinfabrik), dann im 31. (größere Bäcker- und Metzgereien), 32. und 33. Bezirk (Brauereien) hervor. Die polygraphischen Gewerbe beschäftigen im 12. (Schriftgießereien) und im 18. Bezirk (Verlagsdruckerei) die relative Mehrzahl aller Arbeiter, die Textilindustrie im 27. Bezirk (Asbestwaarenfabrik), jene der Holz- und Schnitzstoffe im 17. Bezirk (Strohhutfabrik). Die landwirthschaftlichen Arbeiter sind im 16. Bezirk, in welchem mehrere größere Oekonomiehöfe belegen sind, in der Mehrzahl.

Betrachtet man die Vertheilung jeder einzelnen Gewerbegruppe auf die 33 Stadtbezirke für sich, so erhält man natürlich gleichfalls ein verschiedenes Bild, je nachdem man von der Zahl der Betriebe oder der Zahl der beschäftigten Hilfspersonen ausgeht. Indem wir das genauere Studium der Tabelle dem Leser überlassen müssen, sind im folgenden nur die Bezirke benannt, welche innerhalb der einzelnen Gewerbegruppen die thatsächliche Höchstzahl a) der Betriebe, b) des beschäftigten Hilfspersonales ausweisen. Die in Klammer beigefügten Zahlen geben die betreffende Anzahl der Betriebe bezw. Personen in dem betreffenden Bezirk und der ganzen Stadt an:

Ia. Landwirthschaft	a.	Bezirk	31 (110 von 400)
	b.	„	26 (81 von 513)
Ib. Gärtnerei	a.	„	25 (18 von 119)
	b.	„	18 (70 von 365)
II. Thierzucht	a.	„	30 (16 von 29)
	b.	„	25 (31 von 31)
III. Hüttenwesen	a.	„	15 (2 von 3)
	b.	„	4 (209 von 295)
IV. Steine und Erden	a.	„	7 (13 von 115)
	b.	„	24 (135 von 902)
V. Metallverarbeitung	a.	„	6 55 von 453)
	b.	„	5 (282 von 1786)
VI. Maschinen- ꝛc. Industrie . .	a.	„	6 (34 von 250)
	b.	„	24 (556 von 2242)

Altona, weil auch in dieser Gruppe die durchschnittlich in einem Betrieb beschäftigte Personenzahl eine verhältnißmäßig hohe ist.

In der Industrie der Nahrungs- und Genußmittel tritt Frankfurt dagegen sowohl nach der relativen Zahl der Betriebe als nach der Zahl der beschäftigten Personen hinter eine größere Zahl von Städten zurück.

Digitized by Google

VII.	Chemische Industrie	a.	Bezirk 6 (7 von 56)
		b.	„ 8 (600 von 970)
VIII.	Leuchtstoffe ꝛc.	a.	„ 14 (5 von 20)
		b.	„ 14 (438 von 837)
IX.	Textilindustrie	a.	„ 1 (11 von 86)
		b.	„ 27 (126 von 492)
X.	Papier und Leder.	a.	„ 2 (57 von 448)
		b.	„ 6 (279 von 1777)
XI.	Holz- und Schnitzstoffe . . .	a.	„ 2 (51 von 536)
		b.	„ 5 (133 von 1779)
XII.	Nahrungs- und Genußmittel	a.	„ 1 und 2 (je 59 von 658)
		b.	„ 32 (399 von 3316)
XIII.	Bekleidung und Reinigung .	a.	„ 2 (315 von 2782)
		b.	„ 5 (861 von 4183)
XIV.	Baugewerbe	a.	„ 20 (42 von 682)
		b.	„ 14 (1612 von 6797)
XV.	Polygraphische Gewerbe . .	a.	„ 6 (25 von 151)
		b.	„ 12 (547 von 2460)
XVI.	Künstlerische Gewerbe . . .	a.	„ 6 (13 von 93)
		b.	„ 19 (21 von 121)
XVII.	Handelsgewerbe	a.	„ 3 (598 von 5166)
		b.	„ 4 (2190 von 11 725)
XVIII.	Versicherungsgewerbe . . .	a.	„ 5 (10 von 65)
		b.	„ 4 (230 von 309)
XIX.	Verkehrsgewerbe	a.	„ 24 und 33 (je 26 von 271)
		b.	„ 6 (172 von 795)
XX.	Beherbergung u. Erquickung	a.	„ 1 (74 von 740)
		b.	„ 5 (308 von 1819)

Für das richtige Verständniß der gewerblichen Thätigkeit in den einzelnen Bezirken genügt indeß auch diese Ausscheidung nach größeren Gewerbegruppen noch nicht, wenn auch dem Kenner der lokalen Verhältnisse hieraus bereits der Einfluß einzelner specieller Gewerbe ersichtlich werden mag.

Tab. 33 gibt daher im Anschlusse an die Reichsstatistik eine weitere Specialisirung der Betriebe und des Arbeitspersonales, welche Jedem, der die Vertheilung der verschiedenen Gewerbezweige näher verfolgen will, ausreichendes Material bieten wird. Im Anschlusse an dieselbe werden wir hier wenigstens die allerwichtigsten Gewerbe kurz besprechen.

Schon ein flüchtiger Blick auf diese Tabelle lehrt zumeist, in welchem Maße sich die einzelnen Gewerbe in der inneren Stadt concentriren beziehungsweise wie weit sie auch in den äußeren Stadttheilen Verbreitung gefunden haben, oder soferne es sich um die größeren industriellen Betriebe handelt, in wie weit diese ausschließlich in der Vorstadt zu suchen sind. In beregter Hinsicht ergibt die Auflösung der Gewerbegruppen in die einzelnen Gewerbearten ganz charakteristische Verschiedenheiten. Um nur einige Beispiele zu nennen, finden wir bei der Gruppe Metallverarbeitung die Juweliere und Kupferschmiede fast ausschließlich in der inneren Stadt; die Klempner und Schlosser haben dagegen bereits in dem ganzen nördlichen bis östlichen Theil der Außenstadt entsprechend der dort besonders starken Bauthätigkeit in beachtenswerther Weise Fuß gefaßt. Ueberhaupt verbreiten sich naturgemäß diejenigen Gewerbe, welche zur Befriedigung der nothwendigsten Lebensbedürfnisse dienen (Wohnung, Nahrung und Kleidung) am weitesten nach Außen. Man kann dies bei den Schreinern, Stubenmalern, Glasern, Tapezierern, bei den Metzgern, Bäckern, bei den Schneidern, Schuh-

Digitized by Google

machern, Friseuren, insbesondere aber dem Waaren- und Productenhandel und dem Wirthschafts-Gewerbe, daneben allerdings auch vielen anderen Gewerben (z. B. den Druckereien) eingehender verfolgen. Freilich ist vielfach der durchschnittliche Umfang der einzelnen Geschäfte in der Außenstadt ein viel geringerer, als im Centrum der Stadt und es ist für einzelne Gewerbezweige geradezu kennzeichnend, daß sich in der Außenstadt nur Kleinmeister des Handwerks oder kleinere Geschäftstreibende niedergelassen haben. In größerem oder geringerem Maße trifft dies bei den obengenannten Gewerben zu, am auffallendsten jedoch bei den Uhrmachern, Sattlern, Buchbindern; auch bei den Putzmacherinnen, im Buchhandel, bei den Versicherungs-Agenturen u. s. w.

Demgegenüber stehen jene Fälle, wo einzelne Gewerbe, wie beispielsweise die Schriftgießereien, in der ganzen inneren Stadt überhaupt nicht vertreten sind, oder sich doch wie die Baugeschäfte, Brauereien u. s. w., der Natur des Betriebs nach in ihrer Mehrzahl in den äußeren Stadttheilen concentriren. In den verschiedenen, hier nur angedeuteten Richtungen mag sich der Leser aus Tab. 33 selbst näher orientiren.

---

b) Besprechung einzelner besonders wichtiger Gewerbe.

Wir wollen uns hier nun etwas eingehender mit einigen der wichtigeren Gewerbe, welche für die eigentliche Lebenshaltung von besonderem Interesse sind, näher befassen. Daß gerade die letzteren auch ziffermäßig als die weitaus wichtigsten zu gelten haben, ist ja bekannt und wird durch die folgende kleine Zusammenstellung bestätigt. Dieselbe greift diejenigen Gewerbe heraus, in welchen insgesammt mehr als 500 Gehilfen und Lehrlinge ꝛc. ꝛc. gegen Entgelt beschäftigt sind, und zwar geordnet nach der Zahl dieser Hilfspersonen.

	Zahl der Betriebe	Hilfspersonen		Zahl der Betriebe	Hilfspersonen
Waaren- u. Productenhandel	3670	8871	Schuhmacherei	969[102])	913
Baugeschäfte	191	4510	Schlosserei	171	871
Druckereien	109	1995	Fleischerei	403	840
Beherbergung u. Erquickung	740	1819	Brauerei und Mälzerei .	17	837
Maschinenfabrikation . .	36	1691	Chemische Präparate . .	35	798
Geld- und Creditgeschäft .	164	1688	Verkehrsgewerbe	271	795
Schneiderei	1040[102])	1511	Confectionsbranche . . .	114	792
Schreinerei u. Parkettfabrikat.	325	1175	Sattlerei	107	681
Stubenmaler und Anstreicher	227	1042	Landwirthschaft im engeren		
Bäckerei und Conditorei .	171	1032	Sinne	400	513

Nach der Zahl der Betriebe würde die Ordnung eine andere; in beiderlei Sinn behauptet nur der Waaren- und Productenhandel die erste Stelle. Was die hier nicht aufgezählten Gewerbe anlangt, so sei nur kurz erwähnt, daß sich unter diesen die Zahl der Geschäftsunternehmer am höchsten stellt bei der Handelsvermittlung (983 Betriebe mit 348 Hilfspersonen); dann folgen nur noch die Tapezierer (214 Geschäfte mit 313 Hilfspersonen), Näherinnen (210 mit 27 Hilfspersonen), Friseure (200 mit 228 Hilfspersonen), Klempner (143 mit 317 Hilfspersonen), Kunst- und Handelsgärtner (119 mit 365 Hilfspersonen), Buchbinder (112 mit 233 Hilfspersonen), Waschanstalten (104 mit 220 Hilfspersonen) als Gewerbe, welche mit mehr als 100 Betrieben vertreten sind.

[102]) Vgl. hierzu die späteren Ausführungen Seite 148.

(Fortsetzung Seite 144).

Digitized by Google

Der Waaren- und Produktenhandel in den einzelnen Straßen der Stadt.

(Nach dem Stande von Ende 1890.)

NB. Die in Klammer befindlichen Zahlen geben für jene Straßen, welche ganz innerhalb eines Bezirkes belegen sind, die Nummer des letztern an.

Straße, Platz ꝛc.		Zahl der Geschäfte
Adlerflychtplatz	(20)	2
Adlerflychtstraße	(20)	1
Affenthorplatz	(31)	5
Albusstraße	(7)	19
Allerheiligenstraße		
	7. Bez. 38	
	8. „ 63	101
Altegasse	(6)	21
Altkönigstraße	(18)	2
Ankergasse	(1)	2
Arndtstraße		
	10. Bez. 2	
	17. „ 1	3
Arnsburgerhof	(2)	2
Arnsburgerstraße		
	24. Bez. 1	
	25. „ 1	
	28. „ 3	5
Athemer, unterer	(25)	2
Bäckergasse	(30)	1
Bäckerweg	(13)	1
Battonnstraße		
	2. Bez. 3	
	3. „ 1	4
Baugraben		
	3. Bez. —	
	6. „ 16	16
Baumweg	(13)	21
Baustraße	(20)	1
Beethovenstraße	(17)	1
Bendergasse	(1)	15
Bergerstraße		
	13. Bez. 25	
	23. „ 32	
	24. „ 20	
	27. „ 19	
	28. „ 9	
	29. „ 13	118
Bergweg	(14)	3
Bethmannstraße	(4)	16
Bettinastraße		
	10. Bez. —	
	17. „ 6	6
Biebergasse	(5)	16
Bleichstraße	(6)	14
Bleidenstraße	(3)	31
Blittersdorffsplatz	(9)	1
Blücherplatz	(15)	1
Blücherstraße	(15)	1
Blumenstraße	(12)	3
Bockenheimer Anlage	(11)	1
Bockenheimer Landstr.		
	10. Bez. 3	
	11. „ 1	
	17. „ 3	
	18. „ 1	8
Gr. Bockenheimerstr.	(5)	47
Kl. Bockenheimerstr.	(5)	7
Bockgasse	(3)	6
Böhmerstraße	(19)	2
Börneplatz		
	2. Bez. 7	
	8. „ 1	8
Börnestraße		
	2. Bez. 2	
	3. „ 15	
	6. „ 1	
	8. „ 13	29
Börsenplatz	(5)	9
Borngasse	(2)	15
Bornheimer Landstr.		
	13. Bez. 3	
	23. „ 9	12
Bornheimer Landwehrweg		
	25. Bez. 1	
	28. „ 1	2
Bornwiesenweg		
	12. Bez. 4	
	20. „ 2	6
Brauhausgasse	(7)	5
Breitegasse	(7)	26
Brönnerstraße	(6)	13
Bruchstraße	(32)	2
Brückenstraße		
	30. Bez. 13	
	31. „ 12	25
Brückhofstraße		
	2. Bez. 6	
	8. „ 11	17
Buchgasse	(1)	13
Buchwaldstraße		
	28. Bez. 2	
	29. „ 1	3
Bürgerstraße		
	9. Bez. 2	
	15. „ —	2
Burgstraße		
	22. Bez. —	
	23. „ 10	
	24. „ 2	
	27. „ 1	13
Cranachstraße	(32)	3
Cronbergerstraße	(18)	1
Darmstädter Landstraße		
	31. Bez. 1	
	32. „ —	
	33. „ 2	3
Deutschherrnkai		
	31. Bez. —	
	33. „ 7	7
Dominikanergasse	(2)	10
Domplatz		
	1. Bez. 1	
	2. „ 12	13
Dorfelweilerstraße		
	22. Bez. —	
	27. „ 1	1
Dreieichstraße		
	31. Bez. 3	
	33. „ 4	7
Dreikönigstraße	(30)	12
Eckenheimer Landstraße		
	12. Bez. 4	
	20. „ 8	
	21. „ 8	20
Eichwaldstraße		
	22. Bez. —	
	24. „ 2	
	28. „ 4	6
Einhornstraße	(3)	6
Eiserne Hand	(12)	5
Elephantengasse	(6)	11
Elisabethenstraße	(31)	21
Elkenbachstraße		
	13. Bez. 9	
	23. „ 4	13
Elsheimerstraße	(11)	2
Enkheimerstraße	(29)	1
Eppsteinerstraße	(18)	2

Digitized by Google

Straße, Platz ꝛc.	Zahl der Geschäfte
Erlenstraße	
10. Bez. –	
17. „ 1	1
Eschenheimer Anlage (12)	1
Gr. Eschenheimerstraße	
5. Bez. 20	
6. „ 20	40
Kl. Eschenheimerstr. (6)	19
Eschersheimer Landstraße	
11. Bez. 2	
12. „ 5	
19. „ 5	
20. „ 5	17
Eulengasse (27)	5
Färberstraße (30)	3
Fahrgasse	
1. Bez. 9	
2. „ 34	
3. „ 46	
6. „ 2	
8. „ 7	98
Fahrthor, am (1)	4
Falkengasse (1)	4
Fallthorstraße	
28. Bez. 3	
29. „ —	3
Fasanenstraße (25)	3
Frechenheimerstraße (28)	1
Feldbergstraße (18)	5
Feldstraße (19)	3
Fellnerstraße (11)	1
Feststraße (13)	3
Feuerbachstraße (10)	1
Fichardstraße	
12. Bez. 5	
20. „ 2	7
Fichtestraße (13)	2
Finkenhofstraße (12)	4
Fischerfeldstraße (8)	10
Gr. Fischergasse (1)	6
Kl. Fischergasse (1)	8
Freihofstraße (27)	1
Friedberger Anlage	
13. Bez. 8	
14. „ 2	10
Friedberger Landstraße	
12. Bez. 8	
13. „ 3	
21. „ 5	
22. „ 1	17
Gr. Friedbergerstraße	
6. Bez. 30	
7. „ 25	55
Kl. Friedbergerstraße (7)	4
Friedensstraße (4)	14

Straße, Platz ꝛc.	Zahl der Geschäfte
Friedrichstraße (18)	2
Fritschengäßchen (31)	3
Frohnhofstraße (2)	8
Gärtnerweg (11)	1
Gr. Gallusgasse (4)	24
Kl. Gallusgasse (4)	5
Garkuchenplatz (1)	8
Gartenstraße (32)	5
Gaußstraße (13)	9
Geißgäßchen (3)	2
Am Geistpförtchen (1)	3
Gelbe Hirschstraße (7)	7
Gellertstraße (22)	1
Gelnhäusergasse (3)	10
Gerbermühlstraße (33)	2
Germaniaplatz (24)	2
Ginheimerstraße (18)	1
Glauburgstraße	
19. Bez. 2	
20. „ 8	
21. „ 1	11
Gluckstraße (21)	2
Goetheplatz (5)	10
Goethestraße (5)	3
Goldbergweg (33)	1
Goldene Stelzstr. (7)	8
Goldfedergasse (2)	3
Goldhutgasse (1)	2
Graubengasse (3)	17
Grethenweg (32)	6
Grüneburgweg	
11. Bez. 6	
18. „ 3	
19. „ 5	14
Grünestraße (14)	4
Guiollettstraße (10)	2
Gutleutstraße	
9. Bez. 8	
15. „ 6	14
Gutzkowstraße (32)	1
Hafenstraße (15)	5
Haidestraße	
23. Bez. 13	
24. „ 12	
27. „ —	25
Hainerhof (2)	4
Hainerweg (33)	1
Hammelsgasse (7)	1
Hanauer Landstraße	
14. Bez. 18	
26. „ 5	23

Straße, Platz ꝛc.	Zahl der Geschäfte
Happelgasse (30)	3
Hasengasse (ohne Markthalle)	
3. Bez. 15	
6. „ 5	20
Hasenpfad, großer (32)	2
Hasenpfad, mittlerer (32)	1
Hasenpfad, letzter (32)	1
Hebderichstraße (32)	2
Hegelstraße	
13. Bez. 4	
23. „ —	4
Heiligkreuzgasse (7)	25
Heinestraße (20)	2
Heisterstraße (33)	3
Hellerhofstraße (16)	1
Herbartstraße (23)	11
Hederstraße (13)	10
Hermannstraße	
12. Bez. 1	
20. „ 3	4
Hermesweg (13)	7
Gr. Hirschgraben	
1. Bez. 3	
2. „ 8	
4. „ 10	21
Kl. Hirschgraben	
3. Bez. 7	
4. „ 2	9
Hochstraße (5)	19
Kl. Hochstraße (5)	2
Höhenstraße	
23. Bez. 8	
24. „ 3	11
Höllgasse (1)	8
Höltystraße (22)	1
Hofstraße (4)	1
Holzgraben	
3. Bez. 12	
6. „ 10	22
Holzhausengäßchen (7)	2
Am Holzpförtchen (1)	1
Hühnermarkt (2)	2
Humboldtstraße	
12. Bez. 2	
20. „ 5	7
Jägergäßchen (30)	1
Jahnstraße (12)	6
Johanniterstraße (2)	4
Hinter der Judenmauer (8)	19
Junghofstraße	
4. Bez. 3	
5. „ 3	6
Kälbergasse (1)	1
Kaffeegasse (1)	2

Digitized by Google

Straße, Platz ꝛc.		Zahl der Geschäfte
Kaiserhofstraße	(5)	10
Kaiserstraße		
	4. Bez. 42	
	9. „ —	42
Kalbächergasse	(5)	7
Kannengießergasse		
	1. Bez. 3	
	2. „ 3	6
Kantstraße	(23)	2
Karpfengasse	(1)	3
Katharinenpforte		
	3. Bez. 2	
	4. „ 8	
	6. „ 6	16
Keplerstraße	(20)	6
Kerbengasse	(1)	4
Kettenhofweg		
	10. Bez. 5	
	17. „ —	5
Kettenstraße	(5)	1
Kirchgasse	(2)	1
Kirchnerstraße	(4)	15
Klapperfeldstraße	(7)	1
Klappergasse	(31)	3
Klingerstraße	(7)	3
Klostergasse		
	2. Bez. 14	
	3. „ 18	32
Klüberstraße	(10)	1
Königsteinerstraße	(18)	1
Königswarterstraße	(14)	4
Köpplerhöfchen	(2)	2
Körnerstraße	(19)	1
Kohlbrandstraße	(29)	1
Kornblumengasse	(3)	2
Gr. Kornmarkt	(2)	12
Kl. Kornmarkt	(3)	8
Koselstraße		
	12. Bez. 4	
	21. „ 4	8
Krautmarkt	(1)	1
Krögerstraße	(6)	1
Kruggasse	(2)	4
Kühgasse	(7)	2
Lämmchen, hinter dem	(2)	5
Länderweg	(33)	1
Laugeschirn	(1)	4
Langestraße		
	7. Bez. 15	
	8. „ 42	57
Launitzstraße	(32)	1
Leerbachstraße		
	11. Bez. 4	
	19. „ —	4
Leibnitzstraße	(23)	1

Straße, Platz ꝛc.		Zahl der Geschäfte
Am Leinpfad	26)	1
Lenaustraße	(21)	2
Lessnerstraße	(20)	2
Lettigkautweg	(33)	1
Liebfrauenberg	(3)	17
Liebfrauenstraße		
	3. Bez. 5	
	6. „ 9	14
Liebigstraße		
	11. Bez. 3	
	18. „ 5	8
Limpurgergasse	(1)	1
Lindenstraße	10)	1
Lindheimergasse	(3)	5
Linnéstraße	(28)	3
Löhersgasse	(27)	4
Lohgasse	(30)	12
Löwengasse	(28)	2
Louisenstraße	(23)	14
Luginsland	(5)	2
Mainkai	(1)	9
Mainluftstraße	(9)	2
Mainstraße	(8)	13
Alte Mainzergasse		
	1. Bez. 16	
	4. „ 4	20
Mainzer Landstraße		
	9. Bez. 3	
	10. „ 6	
	15. „ 7	
	16. „ 1	
	17. „ —	17
Neue Mainzerstraße		
	4. Bez. 16	
	5. „ 3	19
Markt		
	1. Bez. 17	
	2. „ 15	32
Markthalle, an der		
	3. Bez. —	
	6. „ 7	7
Manerweg	(13)	1
Meisengasse	(5)	7
Mendelssohnstraße	(17)	2
Merianplatz		
	13. Bez. —	
	23. „ 4	4
Merianstraße	(13)	2
Metzgergasse	(1)	7
Mittelweg	(12)	7
Mörfelderlandstraße	(32)	6
Mörsergasse	(2)	2
Mozartplatz	(11)	1
Mühlbruchstraße	(33)	1
Münzgasse	(1)	7

Straße, Platz ꝛc.		Zahl der Geschäfte
Musikantenweg		
	13. Bez. 3	
	23. „ 10	13
Mylinsstraße	(18)	2
Neebstraße	(27)	1
Neue Kräme		
	2. Bez. 26	
	3. „ 16	42
Neuer Wall	(31)	3
Neugasse	(2)	21
Neuhofstraße	(21)	5
Niedenau	(10)	8
Nonnengasse	(3)	7
Nordendstraße	(21)	4
Nürnbergerhof	(2)	8
Oberlindau		
	11. Bez. 1	
	18. „ 1	2
Obermainanlage	(14)	7
Obermainstraße	(14)	6
Kl. Obermainstr.	(14)	12
Oberweg	(12)	1
Oederweg		
	12. Bez. 20	
	20. „ 3	23
Offenbacher Landstr.	(33)	3
Opernplatz	(5)	8
Oppenheimer Landstr	(32)	1
Oppenheimerstraße		
	30. Bez. 8	
	32. „ 1	9
Ostendstraße		
	11. Bez. 11	
	26. „ 2	13
Palmstraße	(13)	2
Papageigasse	(1)	5
Paradiesgasse	(31)	5
Parkstraße		
	18. Bez. —	
	19. „ 2	2
Paulsgasse		
	1. Bez. 5	
	2. „ 6	11
Paulsplatz		
	1. Bez. 1	
	2. „ 10	11
Petersstraße	(6)	1
Petterweilstraße		
	24. Bez. 8	
	27. „ 1	9
Gr. Pfingstweidstr.	(14)	2
Kl. Pfingstweidstr.		
	14. Bez. 3	
	25. „ —	3
Porzellanhofstraße	(7)	1
Praunheimerstr.	(11)	5
Predigerstraße	(2)	10

Digitized by Google

Straße, Platz ꝛc.	Zahl der Geschäfte
Preungesheimerstr. (27)	2
Querstraße (12)	2
Rebstock (2)	5
Rechneigrabenstr. (8)	9
Rechneistraße (8)	9
Reinecstraße (3)	4
Rendelerstraße (27)	4
Reuterweg	
11. Bez. —	
18. „ 1	1
Rhönstraße (25)	8
Ringelgasse (28)	1
Gr. Rittergasse	
31. Bez. 11	
33. „ 1	12
Kl. Rittergasse (31)	4
Röderbergweg	
25. Bez. 7	
26. „ —	7
Römerberg	
1. Bez. 11	
2. „ 6	17
Römergasse (1)	2
Rosengasse (2)	9
Roßdorferstraße (28)	3
Roßmarkt	
4. Bez. 28	
5. „ 16	44
Alte Rothhofstraße (5)	9
Neue Rothhofstraße (5)	9
Rothkreuzgasse (2)	8
Rottestraße (13)	2
Rückertstraße (14)	4
Saalgasse (1)	18
Sachsenhäuser Landwehrw.	
32. Bez. —	
33. „ 1	1
Sachsenlager (11)	1
Sackgasse (2)	1
Am Salzhaus (4)	8
St. Georgenstraße (27)	3
Gr. Sandgasse	
2. Bez. 14	
3. „ 14	28
Kl. Sandgasse (3)	5
Sandweg	
13. Bez. 5	
14. „ 12	
23. „ 5	
25. „ 7	29
Savignystraße (10)	1
Schäfergasse (6)	52
Schärfengäßchen (3)	1
Scheidswaldstraße (25)	7
Schellgasse (30)	1

Straße, Platz ꝛc.	Zahl der Geschäfte
Schellingstraße (23)	4
Schifferstraße	
30. Bez. 1	
31. „ 4	
32. „ —	5
Schillerplatz (5)	9
Schillerstraße (5)	10
Am Schlachthaus (1)	1
Schlachthausgasse (1)	6
Schleidenstraße (12)	3
Schleiermacherstraße (23)	2
Alte Schlesingergasse (4)	6
Neue Schlesingergasse (4)	6
An der Schmidtstube (1)	10
Schneckenhofstraße (32)	2
Schneidwallgasse	
1. Bez. 1	
4. „ —	1
Schnurgasse	
2. Bez. 33	
3. „ 40	73
Schöne Aussicht (8)	8
Hinter d. schön. Aussicht (8)	4
Schönstraße (15)	1
Schopenhauerstraße (23)	4
Schubertstraße (17)	1
Schüppengasse	
1. Bez. —	
2. „ 8	8
Schützenstraße (8)	13
Schulstraße (30)	10
Schwanenstraße (14)	2
Schwarzburgstraße	
20. Bez. —	
21. „ 4	4
Schweizerstraße (32)	4
Seckbächergasse (1)	7
Seilerstraße (7)	18
Senckenbergstraße (6)	4
Siemestraße (23)	2
Siemensstraße (33)	2
Sömmerringstraße (20)	6
Spessartstraße (28)	1
Große Spillingsg. (27)	6
Am Stadelshof (7)	2
Stadelstraße (32)	1
Stallburgstraße (20)	5
Stansenstraße	
11. Bez. 1	
18. „ —	1
Stegstraße (32)	2
Steingasse (3)	4
Steinweg (5)	12
Sternstraße (12)	8

Straße, Platz ꝛc.	Zahl der Geschäfte
Stiftstraße (6)	19
Strahlenbergerweg (33)	1
Taubenbrunnenweg (19)	2
Taubenhofstraße (5)	3
Neue Taubenstraße (5)	3
Taunusstraße (9)	2
Taunusthor (4)	2
Theaterplatz (5)	6
Theobaldstraße (14)	4
Am Thiergarten	
14. Bez. 10	
25. „ 4	14
Thurmstraße (27)	1
Töngesgasse (3)	91
Töpfengasse (5)	2
Trierische Gasse (3)	7
Trierischer Platz (3)	7
Trutz (11)	4
Tuchgaden (1)	6
Uhlandstraße (14)	12
Ulmenstraße (10)	2
Unterlindau	
11. Bez. 2	
18. „ 5	7
Untermainkai	
1. Bez. —	
4. „ 1	
9. „ 1	
15. „ —	2
Unterweg (12)	4
Vereinsstraße (27)	6
Vilbelerstraße	
6. Bez. 13	
7. „ 12	25
Vogelsgesanggasse (3)	5
Vogtstraße	
19. Bez. 1	
20. „ 1	2
Waldschmidtstraße	
14. Bez. —	
25. „ 13	13
Wallstraße (31)	12
Wasserweg (33)	4
Weberstraße (21)	8
Weidenbornstraße (27)	3
Weiherstraße (14)	1
Weißadergasse	
2. Bez. 6	
3. „ 7	13
Weißfrauenstraße	
1. Bez. —	
4. „ 1	1
Westendstraße (10)	3
Wielandstraße (21)	2
Wiesenau	
11. Bez. —	
18. „ 2	2

Digitized by Google

Straße, Platz ꝛc.	Zahl der Geschäfte	Straße, Platz ꝛc.	Zahl der Geschäfte	Straße, Platz ꝛc.	Zahl der Geschäfte
Wiesenhüttenstraße 9. Bez. 1		Windeckstraße 14. Bez. 1		Wollgraben 2. Bez. 5	
15. „ —	1	26. „ 2	3	8. „ 12	17
Wiesenstraße 24. Bez. 3		Windmühlstraße (9)	1	Zeil (6)	92
27. „ 9	12	Wingertstraße (25)	2	Neue Zeil (7)	46
Wildemannsgasse (3)	3	Wöhlerstraße (11)	3	Zeißelstraße (21)	2
Willemerstraße 31. Bez. —		Wolfsgangstraße 19. Bez. 2		Ziegelgasse (3)	1
33. „ 2	2	20. „ —	2	Ziegelhüttenweg (32)	3
				Zimmerweg (10)	4

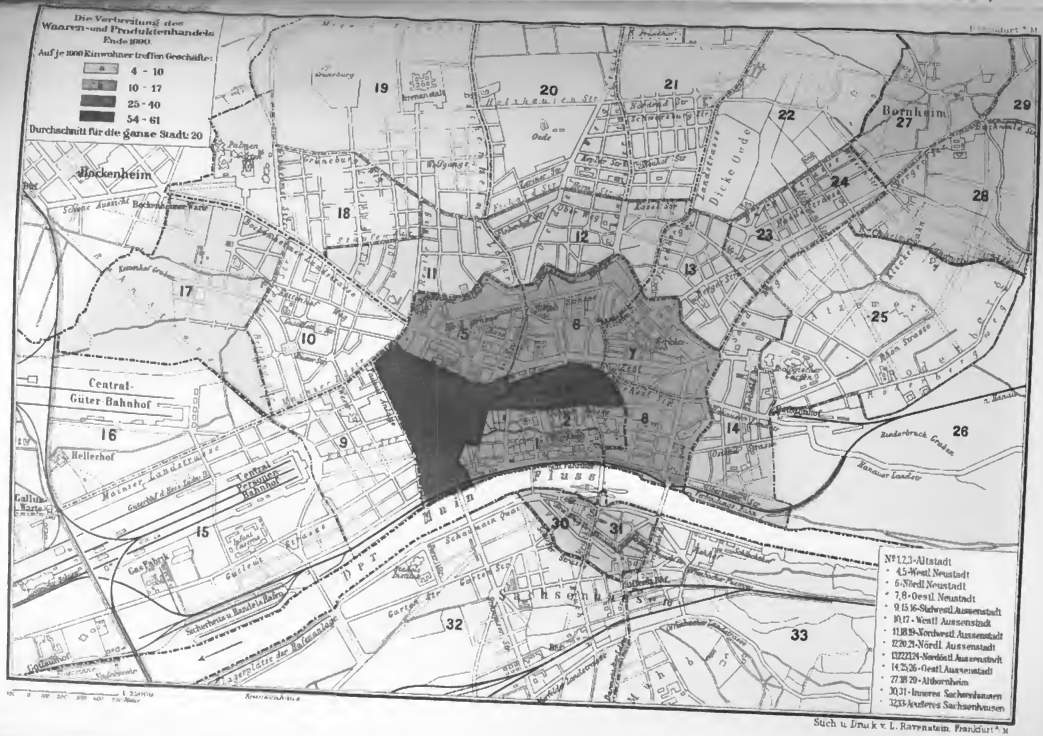
(Fortsetzung von Seite 139).

Das Hauptinteresse nimmt also der Waaren- und Productenhandel (in stehendem Geschäftsbetrieb) vorweg. Er bildet den Hauptheil des ganzen Handelsgewerbes, neben welchem die übrigen Zweige wie der Geld- und Credithandel, Spedition und Commission, Buch-, Kunst- und Musikalienhandel, die Handelsvermittlung, die sonstigen Vermittlungsgeschäfte und der Hausirhandel (siehe die Anmerkung zur Tabelle 33) vollständig in den Hintergrund treten. Wegen seiner Wichtigkeit ist in der voranstehenden, auf Se. 140 ff. abgedruckten Tabelle die Verbreitung desselben nach einzelnen Straßen mitgetheilt, und zwar so, daß die einzelnen Straßentheile nach Bezirken unterschieden sind. Hierdurch wird ein interessanter Einblick in die Bedeutung der einzelnen Verkehrsadern eröffnet. Voran stehen die Bergerstraße mit 118, die Allerheiligenstraße mit 101, Fahrgasse mit 98, Zeil mit 92, Töngesgasse mit 91, Schnurgasse mit 73, Langestraße mit 57, große Friedbergerstraße mit 55, Schäfergasse mit 52, große Bockenheimerstraße mit 47, Neue Zeil mit 46, der Roßmarkt mit 44 Geschäften im Waaren- und Productenhandel. Freilich spielt dabei ja die Ausdehnung der Straße eine wesentliche Rolle und mit Rücksicht darauf müssen beispielsweise auch die Klostergasse mit 32, Bleidenstraße mit 31, u. s. w. verhältnißmäßig ebenso stark besetzt erscheinen wie einzelne der ebengenannten Straßen.

Die Tabelle bietet aber auf der anderen Seite auch die Möglichkeit diejenigen Straßen- oder Straßentheile herauszufinden, welche innerhalb der einzelnen 33 Stadtbezirke ohne Rücksicht auf die absolute Zahl der Geschäfte relativ am meisten für den Waaren- und Productenhandel ins Gewicht fallen. Es sind dies, wenn man jeweils nur die höchstbetheiligten Straßen aufzählt im

1. Bezirk: Saalgasse, Markt, alte Mainzergasse, Bendergasse und Buchgasse;
2. „ Fahrgasse, Schnurgasse und neue Kräme;
3. „ Töngesgasse, Fahrgasse und Bleidenstraße;
4. „ Kaiserstraße, Roßmarkt und große Gallusstraße;
5. „ große Bockenheimer- und große Eschenheimerstraße;
6. „ Zeil und Schäfergasse;
7. „ neue Zeil und Allerheiligenstraße;
8. „ die letztgenannte Straße (Südseite) und die Langestraße;
9. „ Gutleutstraße;
10. „ Niedenau, Kettenhof- und Zimmerweg;
11. „ Grüneburgweg, Praunheimerstraße und Trutz;
12. „ Oderweg;
13. „ Bergerstraße und Baumweg;

Digitized by Google


Die Vertheilung des Waaren- und Productenhandels Ende 1901
Auf je 1000 Einwohner treffen Geschäfte:
4 - 10
10 - 17
25 - 40
54 - 61
Durchschnitt für die ganze Stadt: 20
Bockenheim
Bornheim
Central-Güter-Bahnhof
Hellerhof
Centralbahnhof Personen-Bahnhof
Main
Sachsenhausen
Nº 1,2,3 - Altstadt
4,5 - West. Neustadt
6 - Nördl. Neustadt
7,8 - Oestl. Neustadt
9,15,16 - Südwestl. Aussenstadt
10,17 - Westl. Aussenstadt
11,18,19 - Nordwestl. Aussenstadt
12,20,21 - Nördl. Aussenstadt
13,22,23,24 - Nordöstl. Aussenstadt
14,25,26 - Oestl. Aussenstadt
27,28,29 - Altbornheim
30,31 - Inneres Sachsenhausen
32,33 - Aeusseres Sachsenhausen
Such u. Druck v. L. Ravenstein, Frankfurt a. M.

14. Bezirk: Hanauer Landstraße, Sandweg, kleine Obermainstraße, Uhlandstraße, Ostendstraße und am Thiergarten;
15. „ Mainzer Landstraße, Gutleutstraße und Hafenstraße;
17. „ Bettinastraße;
18. „ Unterlindau, Liebig- und Feldbergstraße;
19. „ Eschersheimer Landstraße und Grüneburgweg;
20. „ Glauburgstraße, Eckenheimer Landstraße, Kepler- und Sömmerringstraße;
21. „ Eckenheimer Land- und Weberstraße;
23. „ Bergerstraße, Luisen-, Haide- und Herbartstraße, Musikantenweg und Burgstraße;
24. „ Berger-, Haide- und Petterweilstraße;
25. „ Waldschmidt- und Rhönstraße, Röderbergweg, Sandweg und Scheidswaldstraße;
26. „ Hanauer Landstraße;
27. „ Bergerstraße, Wiesenstraße;
28. und 29. Bezirk: Bergerstraße;
30. Bezirk: Brückenstraße, Dreikönigstraße, Löhergasse und Schulstraße;
31. „ Elisabethen-, Brücken-, Wallstraße und große Rittergasse;
32. „ Grethenweg, Mörfelder Landstraße, Gartenstraße;
33. „ Deutschherrnkai, Dreieichstraße und Wasserweg.

In den äußeren Stadttheilen sind freilich auch die Höchstzahlen manchmal recht geringe und das beigeheftete Diagramm gibt ein anschauliches Bild davon, wie die wirthschaftliche Abhängigkeit vom Centrum der Stadt eigentlich mit der Entfernung vom letzteren wächst. Nur die Richtung nach Bornheim zu macht hierbei eine Ausnahme.[103]) In den einzelnen 33 Bezirken treffen nämlich auf je 1000 Einwohner an Geschäften im Waaren- und Productenhandel:

im 1. Bezirk	25,17	im 10. Bezirk	7,57	im 19. Bezirk	7,41	im 27. Bezirk	10,86
„ 2. „	36,40	„ 11. „	10,43	„ 20. „	8,54	„ 28. „	10,19
„ 3. „	61,07	„ 12. „	12,81	„ 21. „	9,00	„ 29. „	13,22
„ 4. „	54,08	„ 13. „	15,14	„ 22. „	8,72	„ 30. „	13,39
„ 5. „	33,04	„ 14. „	16,92	„ 23. „	14,25	„ 31. „	13,82
„ 6. „	37,74	„ 15. „	4,31	„ 24. „	12,62	„ 32. „	6,24
„ 7. „	31,21	„ 16. „	4,21	„ 25. „	9,89	„ 33. „	5,78
„ 8. „	40,09	„ 17. „	11,88	„ 26. „	8,50	im Stadtgebiet:	20,39
„ 9. „	9,30	„ 18. „	6,67				

In der Innenstadt stehen der 3. und 4. Bezirk weit voran; in den äußeren Stadttheilen sind die an die Promenaden grenzenden Bezirke von West nach Ost steigend am Productenhandel betheiligt; der 23. und 24. im Nordosten noch höher wie Alt-Bornheim und etwa in gleichem Maße wie das innere Sachsenhausen. Der hohen Verhältnißziffer des 17. Bezirkes darf wegen der geringen Bevölkerung desselben nicht allzuviel Gewicht beigelegt werden. Im Uebrigen erscheint es nicht überflüssig, nochmals zu bemerken, daß die Einwohnerzahl in gewissem Sinne auch von der Ausbreitung des Handels in umgekehrtem Verhältnisse abhängig ist, da die Benützung der Gelasse als Geschäftslocale die Wohnungsgelegenheiten einschränkt. Von ausschlaggebender Bedeutung ist dieser Umstand für die Innenstadt. Das beigeheftete Diagramm spiegelt übrigens die Verhältnisse in den einzelnen Bezirken nur im großen Durchschnitte wieder; für genauere Vergleiche wird man auf das oben abgedruckte Straßenverzeichniß zurückgreifen müssen. —

[103]) Vgl. auch die Ausführungen S. 29 wegen der Neubauten mit Geschäftslocalen.

Digitized by Google

Die folgende Uebersicht, welche noch den Waaren- und Productenhandel betrifft, läßt weiter erkennen, wie fast in der ganzen Außenstadt der Kleinhandel und die Krämereien, für welche jedenfalls die ohne jegliches Hilfspersonal geleiteten Geschäfte charakteristisch sind, vorherrschend sein müssen; auch in der Innenstadt heben sich einzelne Theile (südliche Altstadt, nordöstliche Neustadt) in bemerkenswerther Weise von dem eigentlichen Centrum ab. In den äußeren Lagen werden auch die Fälle seltener, in welchen Wohnung des Geschäftsinhabers und Geschäftslocal (zumeist offene Läden) sich nicht im gleichen Hause befinden.

Uebersicht, betr. den Waaren- und Productenhandel.

Stadtbezirk	Gesammt-Zahl	Anzahl der Fälle, in welchen Geschäft und Wohnung nicht im gleichen Hause sich befinden.	Geschäfte ohne Hilfspersonal	Geschäfte mit Hilfspersonal	Zahl der Hilfspersonen.	Stadtbezirk	Gesammt-Zahl	Anzahl der Fälle, in welchen Geschäft und Wohnung nicht im gleichen Hause sich befinden.	Geschäfte ohne Hilfspersonal	Geschäfte mit Hilfspersonal	Zahl der Hilfspersonen
1	**235**	68	164	71	310	18	**34**	7	23	11	34
2	**354**	141	197	157	907	19	**25**	3	16	9	14
3	**511**[104])	312	235	276	1677	20	**62**	6	46	16	37
4	**212**	149	46	166	1457	21	**47**	4	37	10	16
5	**253**	163	79	174	946	22	**3**	—	3	—	—
6	**366**	224	143	223	1252	23	**135**	15	119	16	37
7	**260**	92	150	110	469	24	**53**	6	42	11	20
8	**234**	98	114	120	630	25	**55**	6	37	18	58
9	**21**	4	7	14	175	26	**10**	5	6	4	11
10	**39**	5	16	23	105	27	**67**	6	58	9	18
11	**39**	5	23	16	40	28	**33**	3	29	4	4
12	**97**	17	60	37	115	29	**16**	—	15	1	1
13	**120**	14	87	33	121	30	**65**	11	47	18	46
14	**118**	19	77	41	128	31	**87**	17	62	25	91
15	**21**	4	14	7	69	32	**44**	7	31	13	54
16	**2**	—	2	—	—	33	**37**	10	28	9	15
17	**15**	4	10	5	14	Stadt:	**3670**	1425	2023	1647	8871

Während der Waaren- und Productenhandel aber nicht nur die Geschäfte umfaßt, welche die für das tägliche Leben nothwendigsten Gegenstände feil halten, sich vielmehr auch auf das Gebiet der Luxusartikel mit allen zwischenliegenden Stufen erstreckt[105]) finden wir sowohl in der Gruppe für Nahrungs- und Genußmittel, als in der für Bekleidung und Reinigung einige Gewerbe, deren Vertheilung über die einzelnen Stadtbezirke für die unmittelbare Versorgung derselben mit Lebensmitteln u. s. w. besonders wichtig erscheint.

Unter den Nahrungsgewerben sind es insbesondere die Bäcker und Metzger, welche hierbei in erster Linie in Betracht kommen. Schon aus Tab. 33 ist zu entnehmen, daß auch diese in der nordöstlichen Außenstadt der dort stattfindenden Anhäufung der Bevölkerung entsprechend, außer in den älteren Stadttheilen am stärksten vertreten sind.

[104]) Hierunter 76 Händler, welche als Verkaufslokal nur die Markthalle angegeben haben.

[105]) Eine weitere Gliederung des Waarenhandels nach verschiedenen Unterabtheilungen, welche an sich bei der Mannigfaltigkeit der Combinationen schwer durchführbar erscheint, würde auch eine eingehendere Fragestellung voraussetzen, als diese gelegentlich der Volkszählung geschehen konnte.

Digitized by Google

Die Bäckereien gehören mit zu jenen Gewerben, bei welchen in den weitaus meisten Fällen der Meister im gleichen Hause wohnt, wo er sein Geschäft ausübt; es trifft dies nur in 14 von 171 Fällen nicht zu. Auch bei den Metzgern gilt im Großen und Ganzen das gleiche, nur in der südlichen Altstadt (1. Bezirk) zeigen sich wegen der dort noch vorhandenen alten Metzgerschirnen besonders abweichende Verhältnisse; dort ist in 19 von 45 Fällen die Wohnung vom Geschäftslocale getrennt, in der ganzen Stadt nur in 80 von 403 Fällen. Bezüglich der übrigen Bezirke ist zu diesem Punkte nichts weiter zu erwähnen; in der folgenden kleinen Tabelle sind daher nur noch in gedrängter Uebersicht die Bäckereien und Metzgereien je mit und ohne Gehilfen (Gesellen und Lehrlinge) ausgeschieden. Bei den Bäckern (bezw. auch Conditoren) sind insgesammt nur 10% ohne Gehilfen, bei den Metzgern etwas mehr (67 von 403) und es ist für diese Gewerbe kennzeichnend, daß soweit aus den vorliegenden Anhaltspunkten geschlossen werden darf, der Gegensatz zwischen der Innenstadt und Außenstadt hinsichtlich des Umfanges der Geschäfte nicht in gleichem Maße hervortritt wie beim Waarenhandel.

Es sei hier noch bemerkt, daß selbständig betriebene Niederlagen bezw. Filialen größerer Bäckereien oder Metzgereien, welche nur dem Verschleiße der betr. Waaren dienen, selbstverständlich nicht hier, sondern beim Handel eingerechnet werden mußten.

Uebersicht betr. die Bäcker- und Metzgergewerbe.

Stadtbezirk	Bäckereien (einschl. Conditoreien)			Metzgereien			Stadtbezirk	Bäckereien (einschl. Conditoreien)			Metzgereien		
	ohne Gehilfen	mit Gehilfen	Zahl der Gehilfen	ohne Gehilfen	mit Gehilfen	Zahl der Gehilfen		ohne Gehilfen	mit Gehilfen	Zahl der Gehilfen	ohne Gehilfen	mit Gehilfen	Zahl der Gehilfen
1	3	8	57	6	39	84	18	1	3	8	1	5	7
2	—	16	96	5	36	112	19	—	1	6	1	3	6
3	2	12	71	9	24	60	20	—	4	23	1	6	8
4	1	5	51	—	10	28	21	—	4	57	1	2	5
5	—	11	136	—	31	128	22	—	—	—	—	—	—
6	1	11	79	2	35	76	23	2	9	40	5	11	20
7	4	11	63	5	27	68	24	—	3	14	1	10	15
8	1	7	46	7	20	49	25	—	2	12	1	3	17
9	—	—	—	—	1	2	26	—	—	—	—	—	—
10	—	2	13	1	5	11	27	—	5	17	4	10	14
11	—	1	6	—	4	9	28	—	5	31	—	1	1
12	—	6	54	3	10	12	29	—	1	3	—	1	2
13	1	5	29	—	10	16	30	—	4	21	1	5	11
14	—	1	8	—	2	6	31	—	9	53	9	18	61
15	—	4	22	—	4	4	32	—	1	4	2	1	3
16	—	—	—	—	—	—	33	1	2	7	2	2	5
17	—	1	5	—	—	—							
							Stadt:	17	154	1032	67	336	840

Für die genannten Gewerbe ergibt sich im Vergleiche mit früheren Jahren eine normale, dem Wachsthum der Bevölkerung entsprechende Zunahme und die folgende kleine Zusammenstellung läßt gleichzeitig ersehen, daß die Concurrenzverhältnisse für die Meister seit 1882 keine schlechteren geworden sind:

Digitized by Google

	Bäckereien		Metzgereien		Es treffen durchschnittlich auf eine			
		beschäftigtes		beschäftigtes	Bäckerei		Metzgerei	
	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Einwohner	Gehilfen[106])	Einwohner	Gehilfen[106])
1875	93	496	201	422	1109	5,3	513	2,1
1882	154	795	346	640	906	5,2	403	1,9
1890	171	1032	403	840	1053	6,0	447	2,1

In den Zahlen für 1875 ist Bornheim nicht inbegriffen. Vergleiche weiter zurück wären nur noch durch die Berufszählung vom Jahre 1861 („Beiträge" Band 1, 5. Heft) ermöglicht; es erscheint aber bekanntlich nicht räthlich, berufs- und gewerbestatistische Aufnahmen direct zu vergleichen. Man sieht das am deutlichsten, wenn man die folgenden auf der Erhebung vom 5. Juni 1882 beruhenden Zahlen einander gegenüber stellt:

	Bäcker	Metzger
A. Berufszählung 1882:		
Zahl der selbständigen Erwerbsthätigen	138	316
„ „ unselbständigen „	753	643
B. Gewerbezählung 1882:		
Zahl der Betriebe	154	346
„ „ Gehilfen, Lehrlinge u. s. w.	795	640

Daß hier in so auffallender Weise und entgegengesetzt den Verhältnissen in vielen anderen Gewerben die Zahl der selbständigen Berufsthätigen hinter der Zahl der Betriebe zurückbleibt, mag doch darin begründet sein, daß einzelne Großmetzger oder Bäcker in verschiedenen Theilen der Stadt von ihnen selbst betriebene Zweiggeschäfte ausüben.

1861 waren ermittelt 82 Bäckermeister mit 342 Gesellen, ferner 176 Metzgermeister mit 298 Gesellen. Was sich mit Sicherheit aus diesen Zahlen im Vergleich mit jenen für 1890 entnehmen läßt, ist jedenfalls die Thatsache daß innerhalb der letzten 30 Jahre die Zahl der Meister in geringerem Maße gestiegen ist, wie jene der Gesellen.

Unter den Bekleidungsgewerben spielen nicht nur an sich die Schneider und Schuhmacher die wichtigste Rolle, diese Gewerbe sind vielmehr außerdem noch um deswillen von ganz besonderem Interesse, als sich bei denselben die Grenze zwischen „Meister" und „Geselle" am schwierigsten mit voller Bestimmtheit ziehen läßt und die auf der Volkszählungskarte gestellte Zusatzfrage nach der hausindustriellen Beschäftigung, wie sich gezeigt hat, fast ausschließlich für diese beiden Kategorien von Gewerbetreibenden von Belang war[107]).

In der Tabelle S. 150/51, welche sich auf das Schneider- und Schuhmachergewerbe erstreckt, sind daher einerseits die vollständig unabhängigen Meister, andrerseits diejenigen ausgeschieden, welche ausschließlich oder nebenbei — mit oder ohne Gehilfen und Lehrlinge — auf fremde Rechnung arbeiten, sich aber doch als selbständig, und nicht als Gesellen bezeichnet haben.

---

[106]) Der Ausdruck Gehilfe ist hier nur der Kürze halber gebraucht. Es handelt sich dabei um das gesammte beschäftigte Hilfspersonal, wie schon in der Vorbemerkung S. 123 erwähnt.

[107]) Die betreffende Zusatzfrage hat gelautet: Arbeiten Sie zu Hause (in der eigenen Wohnung) für ein fremdes Geschäft? und zwar ausschließlich? oder nur nebenbei?

Das Resultat dieser Erhebung läuft darauf hinaus, daß die eigentliche Hausindustrie in hiesiger Stadt außer bei den Schneidern und Schuhmachern, von welchen die im Texte mitgetheilte Tabelle handelt, in keinem Gewerbe von Belang ist, abgesehen von den Näherinnen, bezüglich deren wir auf die Bemerkung S. 128 verweisen müssen. Von mäßiger Bedeutung ist die Hausindustrie noch in der Häkelei, Stickerei und Putzmacherei; noch geringer bei den Buchbindern, Sattlern, Tapezierern, Hutmachern, Kammmachern u. s. w.; bei einzelnen Gewerben (Instrumentenmacher, Steindrucker, Tabakfabrikation) tritt dieselbe überhaupt nur in ganz vereinzelten Fällen auf, welche hier aufzuzählen nicht weiter der Mühe lohnt.

Digitized by Google

Wie verschieden hierdurch das Gesammtbild über die Erwerbsverhältnisse in diesen Berufen wird, mag die folgende Zusammenstellung darthun, in welcher für 1890 einmal (a) die hausindustriellen selbständigen Schneider und Schuhmacher als Meister, das zweite Mal (b) als Gesellen gezählt sind, um zu untersuchen, in welcher Weise sich frühere Erhebungen mit der 1890er Zählung vergleichen lassen. Man findet

1. im Schneidergewerbe:

	Gewerbezählung Meister	Gehilfen[108])	zusammen	Berufszählung Meister	Gehilfen[108])	zusammen
1861	—	—	—	220	888	1008
1875	975	1011	1986	—	—	—
1882	1240	914	2154	1097	1541	2638
1885	—	—	—	1421	1549	2970
1890 a.	1040	1511	2551	—	—	—
b.	608	1943		—	—	—

2. im Schuhmachergewerbe:

1861	—	—	—	216	690	906
1875	506	644	1150	—	—	—
1882	867	929	1796	747	959	1706
1885	—	—	—	846	1065	1911
1890 a.	969	913	1882	—	—	—
b.	794	1088		—	—	—

Hier müssen die Differenzen in der Zahl der Meister, wie sich dieselben aus den Gewerbe- und Berufszählungen ergeben, zumeist durch methodologische Verschiedenheiten erklärt werden. Von besonderer Bedeutung ist, daß nach der Volkszählung von 1885 in beiden Gewerben ohne Rücksicht auf die Stellung im Berufe eine größere Zahl von Personen erwerbsthätig war, als nach der Gewerbezählung 1890 und daß insbesondere bei den Schneidern sich eine ähnliche Differenz zwischen der gleichzeitigen Berufs- und Gewerbeaufnahme von 1882 ergibt. Dies könnte bei den Schneidern auf eine größere Zahl hier wohnender, nach auswärts arbeitender Personen (kaum, wie bei einzelnen anderen Gewerben auf Beschäftigung in Nachbarorten selbst) hinweisen.

Auch muß hier die schon an anderer Stelle ausgesprochene Vermuthung wiederholt werden, daß sich viele weibliche Personen, die sich sonst als Näherinnen bezeichnet haben, neuerdings als zur Schneiderei im engeren Sinne gehörig und als Gehilfinnen betrachtet haben, demgemäß auch keine Angaben über die Ausübung eines selbständigen Gewerbes machten, — während sie auch von dem Arbeitgeber dem von ihm beschäftigten „Personal" nicht zugerechnet wurden.

Wie dem auch sei, man erhält jedenfalls, wenn man die Gewerbeaufnahmen von 1875, 1882 und 1890 für sich betrachtet und für 1890 das Mittel zwischen a und b zieht, eine Zunahme in der Gesammtzahl der beschäftigten Personen, eine Abnahme in der Zahl der selbständigen Geschäfte.

Bei den Schuhmachern kommen sich Gewerbe- und Berufszählung sehr viel näher, so daß aus einem Vergleiche der Zahlen für 1882, 1885 und 1890 geschlossen werden muß, daß die zu Ende der 70er Jahre beobachtete Zunahme dieses Gewerbes, an welcher die Einverleibung Bornheims mäßigen Antheil haben mag, in den späteren Jahren einem Stillstande Platz gemacht hat, der einen relativen Rückgang des Gewerbes im Verhältniß zur Einwohnerzahl bekundet. Dies dürfte wohl in erster Linie darauf zurückzuführen sein, daß

[108]) Der Ausdruck Meister und Gehilfe ist hier wieder nur der Kürze halber gebraucht. Bei der Gewerbezählung sind darunter verstanden: Betriebe und arbeitnehmendes Personal, bei der Berufszählung, abgesehen von 1861, wo der Ausdruck Meister vollständig zutreffend ist, sind die selbständigen und unselbständigen Erwerbsthätigen gegenübergestellt.

Digitized by Google

Das Schneider- und Schuhmacher-Gewerbe

Schneider

Stadtbezirk	ohne Hausindustrie			mit Hausindustrie						zusammen		
				ausschließlich			nebenbei					
	Zahl der Betriebe		Zahl der Gehilfen	Zahl der Betriebe		Zahl der Gehilfen	Zahl der Betriebe		Zahl der Gehilfen	Zahl der Betriebe		Zahl der Gehilfen
	ohne Gehilfen	mit		ohne Gehilfen	mit		ohne Gehilfen	mit		ohne Gehilfen	mit	
1	25	12	18	20	11	20	16	3	7	61	26	45
2	34	26	57	40	10	15	8	4	8	82	40	80
3	32	31	126	19	14	16	9	2	3	60	47	145
4	3	16	223	7	4	12	4	3	6	14	23	241
5	26	54	405	16	13	16	5	2	2	47	69	423
6	20	49	191	13	8	12	9	1	1	42	58	204
7	26	27	64	11	12	21	3	3	4	40	42	89
8	12	11	34	13	3	3	3	1	2	28	15	39
9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	3	4	9	1	—	—	—	—	—	4	4	9
11	4	3	14	1	—	—	—	—	—	5	3	14
12	8	9	19	5	1	1	2	—	—	15	10	20
13	12	14	26	11	3	6	3	1	1	26	18	33
14	2	3	7	2	—	—	—	—	—	4	3	7
15	—	1	1	3	—	—	—	—	—	3	1	1
16	1	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—
17	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	—	—
18	3	2	5	—	1	1	1	—	—	4	3	6
19	1	1	3	2	—	—	2	1	1	5	2	4
20	9	5	6	3	2	2	2	—	—	14	7	8
21	12	6	7	6	4	4	—	—	—	18	10	11
22	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
23	13	13	27	17	5	8	6	2	2	36	20	37
24	9	6	15	5	2	5	—	—	—	14	8	20
25	3	3	4	6	1	1	2	—	—	11	4	5
26	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—
27	8	—	—	4	3	3	—	1	3	12	4	6
28	6	4	8	2	1	1	—	—	—	8	5	9
29	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	4	4	8	6	—	—	—	2	4	10	6	12
31	8	8	24	5	3	3	1	1	1	14	12	28
32	3	1	2	—	2	4	—	—	—	3	3	6
33	5	2	8	2	1	1	1	—	—	8	3	9
Summa	293	315	1311	224	104	155	77	27	45	594	446	1511

das Publikum sich in steigendem Maße der Fabrikwaare zuwendet.[109] In Frankfurt selbst findet sich allerdings nur ein Großbetrieb mit nahezu 300 Arbeitern (16. Stadtbezirk); im übrigen sind zwei Drittel aller Schuhmacher überhaupt ohne Gehilfen und Lehrlinge (644 von 969), und soweit sie mit solchen arbeiten, beträgt deren Zahl zumeist nur 1 bis 2 (in 177 bezw. 89 Fällen), seltener mehr (in 45 Fällen 3 bis 5, in 13 Fällen 6 bis 11.)

[109] Vgl. übrigens die Arbeit von Schöne über die moderne Entwicklung des Schuhmachergewerbes in Conrad's Sammlung nationalökonomischer und statistischer Abhandlungen V. Band 5. Heft, wo für das Königreich Sachsen neben dem relativen Rückgang dieses Gewerbes in den Großstädten, der auch für das ganze Land maßgebend wird, eine absolute Zunahme in den Dörfern constatirt wird.

Digitized by Google

unter Ausscheidung der Hausindustrie.

Schuhmacher													
ohne Hausindustrie			mit Hausindustrie						zusammen			Stadtbezirk
			ausschließlich			nebenbei						
Zahl der Betriebe		Zahl der Gehilfen	Zahl der Betriebe		Zahl der Gehilfen	Zahl der Betriebe		Zahl der Gehilfen	Zahl der Betriebe		Zahl der Gehilfen		
ohne Gehilfen	mit Gehilfen		ohne Gehilfen	mit Gehilfen		ohne Gehilfen	mit Gehilfen		ohne Gehilfen	mit Gehilfen		
63	25	39	7	2	6	9	3	4	79	30	49	1
61	35	73	17	2	4	7	3	3	85	40	80	2
49	31	72	14	1	1	9	2	2	72	34	75	3
3	6	26	1	—	—	5	—	—	9	6	26	4
8	27	86	2	1	1	5	2	2	15	30	89	5
40	36	64	8	1	1	8	—	—	56	37	65	6
32	20	29	9	—	—	7	—	—	48	20	29	7
17	11	21	2	1	2	4	1	1	23	13	24	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
6	4	7	—	—	—	—	—	—	6	4	7	10
2	3	9	—	—	—	—	—	—	2	3	9	11
7	6	12	2	1	1	—	—	—	9	7	13	12
16	2	4	3	—	—	—	—	—	19	2	4	13
7	7	13	—	—	—	1	—	—	8	7	13	14
—	4	7	2	—	—	—	—	—	2	4	7	15
1	1	290	—	—	—	—	—	—	1	1	290	16
1	1	1	—	—	—	1	—	—	2	1	1	17
2	4	7	—	—	—	—	—	—	2	4	7	18
3	3	4	1	—	—	—	—	—	4	3	4	19
7	11	16	—	1	1	—	—	—	7	12	17	20
15	5	6	1	—	—	—	—	—	16	5	6	21
1	—	—	1	—	—	1	1	1	3	1	1	22
34	19	27	5	1	1	6	—	—	45	20	28	23
13	7	12	1	—	—	—	—	—	14	7	12	24
10	5	10	—	—	—	—	—	—	10	5	10	25
1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	26
27	2	5	3	—	—	—	—	—	30	2	5	27
5	4	5	—	—	—	1	—	—	6	4	5	28
6	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	29
22	9	12	3	—	—	—	1	1	26	10	13	30
19	10	19	3	—	—	1	—	—	23	10	19	31
5	2	2	—	—	—	—	—	—	5	2	2	32
9	1	3	1	—	—	—	—	—	10	1	3	33
493	301	881	86	11	18	65	13	14	644	325	913	

Die zwei größten Schneidergeschäfte zählen über 100 (108 bezw. 164) Gehilfen und sind im 4. bezw. 5. Bezirk belegen. Im übrigen ist auch hier die größere Hälfte ohne Gehilfen (594 von 1040); zum Unterschiede von den Schuhmachern sind aber hier bei den nur selbständig, nicht auch auf fremde Rechnung arbeitenden Meistern jene mit Gehilfen in der Mehrzahl. Soweit es sich um Gehilfenbetriebe handelt, ist etwa die Hälfte wieder nur mit einem Gehilfen, es werden aber doch die größeren Geschäfte häufiger wie bei den Schuhmachern (es sind gezählt mit 1 Gehilfen ꝛc. 216, mit 2 solchen 82, mit 3—5 95, mit 6—10 33, mit 11—20 15, mit 21—26 Gehilfen 3 Geschäfte). Hier ist noch speciell zu er-

Digitized by Google

wähnen, daß von den Alleinbetrieben 166 oder 27,94% auf Frauen entfallen, von den Gehilfenbetrieben 70 oder 15,70%. Unter dem gesammten Hilfspersonal sind 324 oder 21,44% weibliche Personen, unter sämmtlichen Erwerbsthätigen ungefähr ebensoviel (21,95%).

Was die Vertheilung des Schneider- und Schuhmachergewerbes auf die einzelnen Stadtbezirke anlangt, so gilt für beide ebenmäßig die Thatsache, daß sie in der Innenstadt und hier wiederum in der eigentlichen Altstadt am stärksten vertreten sind und zwar überwiegen gerade in der letzteren die Meister ohne Gesellen und Lehrlinge und die Hausindustriellen. Sodann ist von beiden Gewerben der gegen Bornheim zu gelegene Stadttheil (Bezirke 13., 23., 24.) und das Nordend (namentlich der 21. Bezirk, in geringerem Maße der 20.) stark besetzt. Bei den Schuhmachern treten aber ganz besonders das innere Sachsenhausen und Alt-Bornheim noch mehr in den Vordergrund, hier speciell bei den Meistern ohne Gehilfen. Auch die Zahlen des 25. Bezirkes verdienen noch Beachtung. Was speciell die Schneider betrifft, so sind diese auch im 12. Bezirk verhältnißmäßig stark vertreten. Daß bei beiden Gewerben Wohnung und Arbeitsstätte in den allermeisten Fällen zusammentreffen, bedarf kaum der Erwähnung, wird aber an anderer Stelle noch näher zu erörtern sein.

Von den Bauhandwerkern, welche auch für die Instandhaltung der Wohnungen von ganz besonderer Wichtigkeit sind, wollen wir hier noch der Schreiner und Schlosser kurz Erwähnung thun. Bei beiden Gewerben tritt der Fall, daß die Werkstätte von der Wohnung des Meisters getrennt ist, weit häufiger ein, wie bei den oben genannten Gewerbetreibenden und zwar je mit etwa 40% aller Fälle (bei 171 Schlossermeistern trifft es 71mal, bei 325 Schreinermeistern 131mal zu, ohne daß sich die betr. Verhältnißzahl in der Innenstadt wesentlich anders gestalten würde, als in den äußeren Stadttheilen). Nach der örtlichen Lage der Werkstätte vertheilen sich die sämmtlichen Meister in der Ausscheidung in solche mit und ohne Gehilfen in folgender Weise auf die einzelnen Stadtbezirke:

Uebersicht betr. das Schlosser- und Schreinergewerbe.

Stadt-bezirk	Schlossereien			Schreinereien			Stadt-bezirk	Schlossereien			Schreinereien		
	ohne Gehilfen	mit Gehilfen	Zahl der Gehilfen	ohne Gehilfen	mit Gehilfen	Zahl der Gehilfen		ohne Gehilfen	mit Gehilfen	Zahl der Gehilfen	ohne Gehilfen	mit Gehilfen	Zahl der Gehilfen
1	5	12	60	14	15	31	18	—	1	4	1	2	50
2	7	8	35	14	13	59	19	—	1	4	2	5	49
3	2	10	38	11	6	11	20	—	7	20	3	13	119
4	—	2	8	2	6	33	21	1	2	6	4	7	64
5	1	12	134	3	15	120	22	—	—	—	1	—	—
6	1	20	188	5	14	46	23	1	4	18	9	8	21
7	—	15	42	8	15	76	24	1	2	5	2	2	5
8	1	7	22	9	11	97	25	1	4	16	4	7	39
9	—	—	—	—	1	26	26	—	1	1	—	—	—
10	—	1	3	—	3	17	27	3	1	4	5	4	14
11	—	2	8	2	1	6	28	—	1	1	3	2	53
12	—	2	5	1	8	29	29	—	1	1	—	1	1
13	—	3	17	7	10	94	30	4	3	25	7	4	14
14	—	6	63	3	6	43	31	5	3	6	6	5	10
15	—	—	—	—	—	—	32	—	4	125	3	2	9
16	—	—	—	—	—	—	33	—	2	5	3	3	7
17	—	1	7	—	4	32							
							Stadt:	33	138	871	132	193	1175

Digitized by Google

Schlossermeister, welche keine Gesellen beschäftigen, sind hiernach an sich in nicht sehr großer Zahl (etwa 1/5 der Gesammtzahl) vertreten; beachtenswerth ist aber, daß sich solche gerade in den älteren Stadttheilen (Altstadt, inneres Sachsenhausen, Bornheim) häufiger finden.

Beim Schreinergewerbe entfallen dagegen etwa 2/5 aller Selbständigen auf solche Kleinmeister, die sich auch in den äußeren Bezirken, namentlich zwischen Norden und Osten in größerer Zahl niedergelassen haben. Dort finden sich andererseits, so wie in der Innenstadt, auch sehr große Betriebe, deren insgesammt 25 mit 10 und mehr Gehilfen (darunter eine Dampfschreinerei und eine Möbelfabrik mit mehr als 50 Personen im 28. bezw. 8. Bezirk) gezählt wurden. Schlossereien mit 10 und mehr Gehilfen waren 21 vorhanden (darunter 2 Bau- und Kunstschlossereien mit mehr als 50 Gehilfen im 6. und 32. Bezirk).

Da wo Gewerbe, wie die hier kurz berührten, bereits in den Großbetrieb übergehen, haben dieselben für die Einwohner der betr. Stadtbezirke bei weitem nicht mehr die locale Bedeutung, wie das eigentliche Kleingewerbe; die Vertheilung der größeren Geschäfte interessirt vielmehr lediglich von jenem Gesichtspunkte aus, der aus der Vertheilung der Gewerbe eine Charakteristik der einzelnen örtlichen Lagen gewinnen will. —

Es darf noch kurz erwähnt werden, daß sich für beide Gewerbe in den Jahren 1882/90 gegenüber der vorhergehenden Periode 1875/82 eine stärkere Zunahme der beschäftigten Personen feststellen läßt, während die Zahl der Betriebe sich sogar etwas vermindert hat. Nach der Kopfzahl der Bevölkerung und der Zahl der Familienhaushalte bemessen, zeigen sich ferner im Verlaufe der letzten Jahrzehnte folgende Schwankungen in beiden Gewerben:

	Schlossergewerbe		Auf je eine gewerbsthätige Person treffen		Schreinergewerbe		Auf je eine gewerbsthätige Person treffen	
	Betriebe	Gehilfen rc.	Einwohner	Haushalte	Betriebe	Gehilfen rc.	Einwohner	Haushalte
1875	128	587	585	28,37	229	741	940	20,92
1882	176	608	562	37,85	334	833	836	25,43
1890	171	871	579	30,24	325	1075	778	22,51

Bei diesen Gewerben tritt übrigens ein ähnliches Verhältniß ein wie bei den Schneidern, daß nämlich die Berufsbevölkerung eine höhere ist, wie die in den selbständigen Gewerbebetrieben der Stadt beschäftigte Bevölkerung; ob aus gleichen Gründen ist allerdings die Frage. Wenn im Gegensatze zu obigen Zahlen festgestellt wurden

	Schlosser		Schreiner	
	selbständige	abhängige	selbständige	abhängige
1882 bei der Berufszählung	149	941	300	1013
1885 „ „ Volkszählung	184	1097	337	1086

so könnte man zu der Schlußfolgerung verleitet werden, daß ein Theil der hier überschüssigen Arbeiter in benachbarten, außerhalb des Weichbildes der Stadt gelegenen Großbetrieben beschäftigt ist, obwohl ja in den meisten Industriezweigen gerade das umgekehrte Verhältniß zutrifft. Es fehlen zu dieser Annahme jedoch die nöthigen Anhaltspunkte, ebenso wenig steht zu vermuthen, daß auch bei diesen Gewerben die Fälle häufig sein sollten, in denen sich einzelne Handwerker nicht als selbständig bezeichnen, während sie andererseits in keinem Betriebe als ständige Gehilfen gezählt sind. Man wird indeß nicht fehlgehen, wenn man annimmt, daß einerseits in vielen größeren Fabriken, die zu anderen Gewerbegruppen zählen, gelernte

Digitized by Google

Bauhandwerker beschäftigt sind, und andererseits namentlich die Zahl der in den Eisenbahnwerkstätten des Staates, welche nicht als gewerbliche Unternehmungen zählen, beschäftigten Arbeiter hier sehr in Frage kommt. Leider fehlen zur genaueren Untersuchung dieser Fragen noch die nöthigen Unterlagen, auch die auf der Volkszählung 1890 basirende Gliederung der ortsanwesenden Bevölkerung nach der Berufsthätigkeit. Nebenbei darf erwähnt werden, daß sich wohl nur ein sehr kleiner Bruchtheil der Differenzen zwischen Gewerbezählung und Berufszählung jeweils durch die am Tage der Zählung beschäftigungslosen Arbeiter erklären läßt.

Zur Orientirung über die Vertheilung des Wirthschaftsgewerbes, welches sowohl der Zahl der Betriebe, als der darin beschäftigten Personen nach eine sehr bedeutende Rolle spielt, wird man neben der Tab. 33, welche eine Ausscheidung der größeren Hôtels und der eigentlichen Gast- und Schankwirthschaften nicht enthält, noch die in Tab. 24, betr. die Anstalten, niedergelegten Zahlen zu Rathe zu ziehen haben.

Da die Gasthöfe und Gasthäuser zum Beherbergen hiernach fast ausschließlich in der Innenstadt und einigen angrenzenden Bezirken belegen sind, so beziehen sich die in Gruppe XX „Beherbergung und Erquickung" ausgewiesenen, auf die äußeren Bezirke bezüglichen Zahlen, zumeist auf die „Erquickung". Von den betr. Schankwirthschaften in der Außenstadt wird zudem die größere Zahl ohne Hilfspersonal betrieben, wie folgende ergänzende Uebersicht zeigt:

Uebersicht betr. das Gewerbe für Beherbergung und Erquickung.

Stadtbezirk	Zahl der Betriebe ohne Gehilfen	Zahl der Betriebe mit Gehilfen	Zahl der Gehilfen	Stadtbezirk	Zahl der Betriebe ohne Gehilfen	Zahl der Betriebe mit Gehilfen	Zahl der Gehilfen	Stadtbezirk	Zahl der Betriebe ohne Gehilfen	Zahl der Betriebe mit Gehilfen	Zahl der Gehilfen
1	32	42	123	**12**	7	7	14	**23**	23	6	7
2	25	35	117	**13**	7	4	7	**24**	10	3	3
3	29	39	107	**14**	9	10	18	**25**	9	6	40
4	2	16	237	**15**	11	21	118	**26**	4	1	3
5	9	41	308	**16**	2	1	3	**27**	15	4	9
6	16	40	299	**17**	1	3	5	**28**	8	1	2
7	23	38	154	**18**	5	5	52	**29**	3	2	3
8	7	13	72	**19**	2	3	3	**30**	11	4	9
9	3	5	26	**20**	11	5	12	**31**	21	7	15
10	4	3	5	**21**	12	1	1	**32**	19	5	17
11	2	2	7	**22**	1	—	—	**33**	16	8	23
								Stadt:	359	381	1819

Ueber die dem geregelteren Concessionswesen entsprechende, im Vergleiche zum Wachsthum der Bevölkerung immerhin mäßige Zunahmen dieser Gewerbegruppe ist aus der Tabelle auf S. 156 das nöthige zu ersehen.

Digitized by Google

c) Die Vertheilung der Gewerbesteuerpflichtigen.

Manche der im Vorhergehenden geschilderten Verhältnisse in Betreff der Vertheilung der Gewerbe über das Stadtgebiet werden durch Tab. 34 bestätigt, welche die Gewerbesteuer-Censiten für das Steuerjahr 1891/92 nach den einzelnen Arten der Gewerbesteuer und unter Angabe des gesammten Steuerfolles klassificirt. Nach dem Zeitpunkte der Aufstellung der Steuerrollen für das genannte Rechnungsjahr ist insbesondere ein Vergleich mit der am 1. December 1890 ermittelten Einwohnerzahl der einzelnen Bezirke vollkommen zutreffend. Ein solcher ist in der letzten Spalte der Tab. 34 gegeben.

Es treffen hiernach auf den Kopf der Bevölkerung an Gewerbesteuer:

über Mark 10 im 4. Bezirk (Mark 11,88)
zwischen Mark 5 und 10 im 5. Bezirk (Mark 6,43)

„	„	4	„	5	in den	Bezirken	3,	6	und 8
„	„	2	„	3	„	„	„	1, 2 und 7, ferner 9, 11 und 14
„	„	1	„	2	„	„	„	10, 12, 13, 15, 17, 18, 20, 22 und 26, ferner 31 und 32
„	„	0,61	„	1	„	„	„	16, 19, 21, 23, 24 und 25, ferner 27, 28 und 29, sowie 30 und 33.

Ueber dem für die ganze Stadt geltenden Durchschnitte (M. 2,37) halten sich gerade die sämmtlichen Bezirke der Innenstadt. Die hier gewählte Abstufung zeigt aber, welch bedeutender Unterschied in den einzelnen Bezirken derselben zu Tage tritt und wie namentlich auch hier der 4. Bezirk sich als der Mittelpunkt aller geschäftlichen Thätigkeit darstellt.

Die nach der Steuerquote am weitesten zurückstehenden Bezirke sind übrigens, wie auch die in den vorhergehenden Kapiteln angestellten Untersuchungen darthun, durchaus nicht jene, in welchen die Häufigkeit der selbständigen Gewerbetreibenden die geringste ist, es kommt hier vielmehr nur das Uebergewicht der kleineren Handwerker und des Kleinhandels zur Geltung.

Um in dieser Beziehung, d. h. rücksichtlich des Umfanges der einzelnen steuerpflichtigen Unternehmungen einigermaßen Anhaltspunkte zu gewinnen, sind in der Tabelle 34 innerhalb jeder Klasse speciell noch diejenigen Censiten ausgezählt worden, welche unter dem Mittelsatze veranlagt sind. Für die sämmtlichen Kategorieen zusammen (ausschließlich BII und K, für welche die Steuersätze feststehende sind) ist der Procentantheil der geringer veranlagten Censiten an deren Gesammtzahl in den einzelnen Bezirken folgender:

Bezirk 1	47,16	Bezirk 9	29,07	Bezirk 18	30,71	Bezirk 27	78,01
„ 2	44,78	„ 10	30,38	„ 19	36,78	„ 28	71,15
„ 3	41,54	„ 11	35,44	„ 20	43,69	„ 29	82,93
„ 4	29,76	„ 12	33,70	„ 21	42,86	„ 30	60,40
„ 5	31,74	„ 13	35,47	„ 22	75,00	„ 31	56,48
„ 6	41,79	„ 14	33,73	„ 23	55,78	„ 32	48,30
„ 7	43,69	„ 15	35,48	„ 24	69,25	„ 33	59,03
„ 8	37,45	„ 16	44,44	„ 25	46,59		
		„ 17	34,29	„ 26	39,03	Stadt:	41,98

Die Vertheilung der Gewerbesteuer-Censiten bezw. der Steuerbeträge auf die verschiedenen Steuerarten ist gemäß den Schlußzahlen der Tabelle 34 für die ganze Stadt durch die nachstehenden Zahlen gekennzeichnet:

Digitized by Google

Steuerklassen	Zahl der Censiten	Gesammt-Steuersoll Mark	Auf je 10000 Bewohner treffen Censiten	Auf den Kopf der Bevölkerung trifft ein Steuerbetrag von Mark
A I (Handel von größerem Umfange) .	120	38268	6,7	0,21
A II (Handel von mittlerem Umfange) .	2390	172794	132,8	0,96
B I (Handel von geringerem Umfange)	4390	104696	243,9	0,58
B II (Kleinhandel mit geistigen Getränken als Nebengewerbe)	294	7056	16,3	0,04
C (Gast-, Schank- u. Speisewirthschaften, Zimmervermiether u. s. w.) . .	1152	62715	64,0	0,35
H (Handwerker)	1417	34050	78,7	0,19
K (Fuhrleute, Pferdeverleiher, Schiffer) .	270	7078	15,0	0,04
	10033	426657	557,4	2,37

Für eine längere Reihe von Jahren ist die Bewegung in den einzelnen Steuerklassen aus der folgenden Uebersicht zu ersehen, welche den in den magistratischen Verwaltungsberichten enthaltenen Zusammenstellungen entnommen ist:

Gewerbesteuerklassen.	18^{80}_{81}	18^{81}_{82}	18^{82}_{83}	18^{83}_{84}	18^{84}_{85}	18^{85}_{86}	18^{86}_{87}	18^{87}_{88}	18^{88}_{89}	18^{89}_{90}	18^{90}_{91}	18^{91}_{92}
AI. Censiten . . .	117	119	121	121	124	125	125	123	120	121	120	120
Steuerbetrag M.	36144	36972	37440	37512	37908	38628	39168	38592	38376	38916	38376	38268
AII. Censiten . . .	2075	2115	2129	2153	2167	2196	2223	2292	2309	2332	2357	2390
Steuerbetrag M.	149532	152190	153720	154956	155868	158172	160086	165270	166380	168306	170040	172794
BI. Censiten . . .	2947	3076	3281	3371	3462	3579	3635	3829	3917	4139	4243	4390
Steuerbetrag M.	70425	73380	78291	80211	82581	85461	86949	91632	93720	99240	101478	104696
BII. Censiten . . .	193	165	151	146	142	148	166	181	202	209	216	294
Steuerbetrag M.	4632	3960	3624	3504	3408	3552	3984	4344	4848	5016	5184	7056
C. Censiten . . .	910	884	900	899	934	971	1009	1027	1045	1072	1103	1152
Steuerbetrag M.	48837	47424	48474	48477	50466	52524	54600	55524	56178	58302	60942	62715
H. Censiten . . .	1170	1079	1098	1119	1138	1211	1228	1269	1283	1327	1377	1417
Steuerbetrag M.	27861	25689	26226	26718	27240	28917	29343	30300	30600	31725	32877	34050
K. Censiten . . .	217	219	241	233	229	240	251	256	264	263	272	270
Steuerbetrag M.	4849	4840	5060	5045	5201	5333	5453	5449	5578	5782	6962	7078
Sa. Censiten . . .	7629	7657	7921	8042	8196	8470	8637	8977	9140	9463	9688	10033
Steuerbetrag M	342280	344455	352835	356423	362672	372587	379583	391111	395680	407237	415859	426657

Die Betrachtung der einzelnen, vorstehend aufgezählten Klassen der Gewerbesteuer-Censiten bietet natürlich für die Beurtheilung der gewerblichen Verhältnisse in ihrer Gesammtheit sehr viel unvollständigeres Material, als die besonderen gewerbestatistischen Auszählungen und kann deshalb von eingehenden Vergleichen keine Rede sein. Es sei nur darauf hingewiesen, daß die sogenannte Handelssteuer neben den eigentlichen Handelsgeschäften auch die nicht handwerksmäßige Verfertigung von Waaren auf den Kauf (darunter Bäcker,

Digitized by Google

Metzger, Brauereien u. s. w.) trifft, daß in der Klasse der Handwerker jene ohne oder mit nur einem Gehilfen nicht steuerpflichtig sind u. s. w., Klassificationen, welche mit der Einführung des neuen Gewerbesteuergesetzes übrigens vom 1. April 1893 ab in Wegfall kommen.

Für sich betrachtet lehren nun aber die obigen Zusammenstellungen, daß in finanzieller Beziehung die Klasse AII, welche die Geschäfte mittleren Umfanges umfaßt, überwiegt, während nach der Zahl der Censiten der Kleinhandel (BI) weitaus in erster Linie steht.

Dabei erscheint aber ganz besonders beachtenswerth, daß sich der durch den Kleinhandel aufzubringende Steuerbetrag in Folge der besonders raschen Zunahme in der Zahl solcher Steuerpflichtigen der Summe, wie sie aus dem Handel von mittlerem Umfange resultirt, im Verlaufe der Jahre bedeutend genähert hat: 1880/81 verhalten sich die Steuerbeträge in AII und BI noch wie 2,1 : 1, 1891/92 dagegen wie 1,7 : 1, während für die Zahl der Censiten das gegenseitige Verhältniß von AII : BI 1880/81 durch 1 : 1,4 und 1891/92 durch 1 : 1,8 ausgedrückt wird. Die rasche Steigerung des Kleinhandels (Gewerbesteuerklasse B, welche hier in BI und BII zerlegt ist) wird am treffendsten durch die folgenden Verhältnißzahlen gekennzeichnet, welche die procentuale Zunahme der Zahl der Gewerbsteuerpflichtigen und des Gesammtsteuerertrages in den einzelnen Steuerklassen zwischen 1880/81 und 1891/92 darstellen:

Steuerklasse	Procentuale Zunahme in der Zahl der Censiten	Zunahme beim Steuerertrag
AI	2,56	5,68
AII	15,18	14,89
BI	48,96	48,66
BII	52,33	52,33
C	22,55	28,42
H	21,11	22,21
K	24,42	45,97
zus.:	31,51	24,65

Die auf das Steuerjahr 1891/92 bezüglichen Verhältnisse innerhalb der einzelnen Bezirke an der Hand der Tabelle 34 genau zu verfolgen, muß dem Leser überlassen bleiben, es sei hier nur kurz darauf hingewiesen, daß in den schon öfter genannten Bezirken 4 und 5 der westlichen Neustadt der Handel in mittlerem Umfange auch der Zahl der Censiten nach voransteht; das gleiche gilt von dem an und für sich noch bedeutungslosen 9. Bezirk; im übrigen bleibt stets der Kleinhandel ausschlaggebend. Dem Steuerbetrage nach ergeben sich besondere Verhältnisse in der Art, daß im 15. und 16. Bezirk die höchste Summe durch die Wirthschaftssteuer erzielt wird, im 33. Bezirk durch den Handel von größerem Umfange (Brauereien). Die übrigen Bezirke theilen sich in zwei Gruppen, von denen die eine sich durch ein Uebergewicht des mittleren Handels, die andere durch ein solches des Kleinhandels auszeichnet. In die erstere Gruppe gehören die ganze Innenstadt und die innere Zone der Außenstadt mit Ausnahme des 1. und 13. Stadtbezirkes, auch der 18. Bezirk im Nordwesten, der 32. in Sachsenhausen und die bedeutungsloseren Bezirke 17, 22 und 26. Die wichtigeren peripherischen Bezirke von Nordwest bis Ost (13, 19, 20, 21, 23, 24, 25) weisen dagegen ebenso wie die südliche Altstadt (1. Bezirk), Bornheim (27., 28.,

Digitized by Google

Die Vertheilung der Gewerbesteuerpflichtigen in den Jahren 1880/81

(Die neun Polizeireviere und Ortsbezirke sind nach der Eintheilung

Polizei-Revier und Jahrgang.		A I Handel von größerem Umfange			A II Handel von mittlerem Umfange			B I Handel von geringerem Umfange			B II Kleinhandel mit geistigen Getränken als Nebengewerbe		
		Zahl der Censiten	Gesammt-Steuerbetrag M.	Auf 1 Censiten treffen M.	Zahl der Censiten	Gesammt-Steuerbetrag M.	Auf 1 Censiten treffen M.	Zahl der Censiten	Gesammt-Steuerbetrag M.	Auf 1 Censiten treffen M.	Zahl der Censiten	Gesammt-Steuerbetrag M.	Auf 1 Censiten treffen M.
I.	1880/81	18	5868	326,0	125	9324	74,6	236	5862	24,8	14	336	24,0
	1889/90	12	4464	372,0	180	13326	74,0	356	8766	24,6	17	408	24,0
II.	1880/81	17	4860	285,8	612	45582	74,5	620	16026	25,8	46	1104	24,0
	1889/90	16	4752	297,0	686	49944	72,8	846	22182	26,2	42	1008	24,0
III.	1880/81	15	3384	225,6	384	27078	70,5	658	15558	23,6	50	1200	24,0
	1889/90	9	1980	220,0	277	19212	69,4	612	14247	23,3	37	888	24,0
IV.	1880/81	54	18216	337,3	490	35574	72,6	357	8955	25,1	30	720	24,0
	1889/90	60	20484	341,4	563	41808	74,3	446	11955	26,8	44	1056	24,0
V.	1880/81	2	540	270,0	109	8148	74,8	74	1764	23,8	4	96	24,0
	1889/90	4	972	243,0	157	12198	77,7	164	4572	27,9	10	240	24,0
VI.	1880/81	—	—	—	141	9390	66,6	204	4863	23,8	15	360	24,0
	1889/90	1	288	288,0	198	13236	66,8	467	11976	25,6	24	576	24,0
VII.	1880/81	4	1440	360,0	130	8838	68,0	207	5691	27,5	8	192	24,0
	1889/90	4	1476	369,0	181	12318	68,1	415	10488	25,3	13	312	24,0
VIII.	1880/81	7	1836	262,3	56	3966	70,8	253	5073	20,0	10	240	24,0
	1889/90	14	4140	295,7	66	4686	71,0	348	6810	19,6	13	312	24,0
IX.	1880/81	—	—	—	28	1632	58,3	338	6633	19,6	16	384	24,0
	1889/90	1	360	360,0	24	1578	65,8	485	8244	17,0	9	216	24,0
Stadt	1880/81	117	36144	308,9	2075	149532	72,1	2947	70425	23,9	193	4632	24,0
	1889/90	121	38916	321,6	2332	168306	72,2	4139	99240	24,0	209	5016	24,0

29.) und das innere Sachsenhausen (30., 31.) die höchsten Steuerbeträge beim Handel von geringerem Umfange (Krämerei, Hökerei, Obst- und Gemüsehandel, Stadthausirer und sonstige kleine Geschäfte) nach. Die Gruppirung der übrigen Klassen ist für die einzelnen Stadtbezirke eine sehr mannigfache; eine eingehendere Besprechung nach dieser Richtung würde hier zu weit führen. —

Es gewährt dagegen hier besonderes Interesse, für zwei verschiedene, durch einen längeren, etwa zehnjährigen Zeitraum getrennte Steuerjahre die Verschiebungen innerhalb der einzelnen Steuerklassen nach örtlichen Lagen getrennt zu beobachten. In der Ausscheidung nach den neuen Stadtbezirken ist dies zwar nicht ermöglicht, wohl aber auf Grundlage der noch bestehenden neun Ortsbezirke oder älteren neun Polizeireviere und zwar für die Jahre 1880/81 und 1889/90[110]), was die vorstehend abgedruckte Tabelle bezweckt.

Diese Uebersicht ist nach zweierlei Richtung lehrreich. Einmal zeigt sie, wie der durchschnittlich auf je einen Censiten entfallende Steuerbetrag, welcher für die ganze Stadt mit

[110]) Die Aufstellung der Steuerrollen hat jeweils nach Polizeirevieren, in den jüngsten Jahren also nach den 10 Revieren, die sich mit den Ortsbezirken nicht mehr decken, zu erfolgen. (Vgl. St. 4.)

Digitized by Google

und 1889/90 nach neun Polizeirevieren bezw. Ortsbezirken.

vom 11. Mai 1874 bezw. 1. Januar 1877 genommen. Vgl. Seite 4.)

C Gast-, Schank- und Speisewirthe, Zimmervermiether			H Handwerker			K Fuhrleute, Pferdeverleiher, Schiffer			Summe			Polizei-Revier und Jahrgang	
Zahl der Censiten	Gesammt-Steuerbetrag M.	Auf 1 Censiten treffen M.	Zahl der Censiten	Gesammt-Steuerbetrag M.	Auf 1 Censiten treffen M.	Zahl der Censiten	Gesammt-Steuerbetrag M.	Auf 1 Censiten treffen M.	Zahl der Censiten	Gesammt-Steuerbetrag M.	Auf 1 Censiten treffen M.		
32	1716	53,6	**53**	1155	21,8	**2**	18	9,0	**480**	24279	50,6	1880/81	I.
77	3144	40,8	**98**	1995	20,4	**3**	78	26,0	**743**	32181	43,3	1889/90	
152	8964	59,0	**261**	6333	24,3	**23**	753	32,7	**1731**	83622	48,3	1880/81	II.
188	12150	64,6	**311**	7068	22,7	**19**	672	35,4	**2108**	97776	46,4	1889/90	
161	8340	51,8	**219**	4224	19,3	**3**	24	8,0	**1490**	59808	40,1	1880/81	III.
142	6750	47,5	**170**	3450	20,3	**4**	54	13,5	**1251**	46581	37,2	1889/90	
136	11130	81,8	**236**	5859	24,8	**7**	144	20,6	**1310**	80598	61,5	1880/81	IV.
163	14502	89,0	**287**	7449	26,0	**6**	2213	368,8	**1569**	99467	63,4	1889/90	
42	2379	56,6	**26**	1122	43,2	**4**	1771	442,8	**261**	15820	60,6	1880/81	V.
88	7032	79,9	**42**	1629	38,8	**14**	179	12,8	**479**	26822	56,0	1889/90	
75	2742	36,6	**108**	3063	28,4	**32**	450	14,1	**575**	20868	36,3	1880/81	VI.
111	3402	30,6	**152**	4188	27,6	**36**	393	10,9	**989**	34059	34,4	1889/90	
55	2700	49,1	**96**	2604	27,1	**20**	384	19,2	**520**	21849	42,0	1880/81	VII.
61	2418	39,6	**97**	2580	26,6	**26**	573	22,0	**797**	30165	37,8	1889/90	
147	6144	41,8	**102**	2106	20,6	**67**	747	11,1	**642**	20112	31,3	1880/81	VIII.
138	5550	40,2	**91**	1992	21,9	**64**	813	12,7	**734**	24303	33,1	1889/90	
110	4722	42,9	**69**	1395	20,2	**59**	558	9,5	**620**	15324	24,7	1880/81	IX.
104	3354	32,3	**79**	1374	17,4	**91**	756	8,3	**793**	15882	20,0	1889/90	
910	48837	53,7	**1170**	27861	23,8	**217**	4849	22,3	**7629**	342280	44,9	1880/81	Stadt
1072	58302	54,4	**1327**	31725	23,9	**263**	5731	21,8	**9463**	407236	43,0	1889/90	

Ausnahme von A I und K dem Mittelsatze [111]) gleichkommen muß, innerhalb der einzelnen Reviere ein recht verschiedener ist und deutet so auf den größeren oder geringeren Umfang der Geschäfte, wohl auch in mancher Beziehung auf die größere oder geringere Wohlhabenheit der Bevölkerung.

Sodann aber zeigen sich innerhalb der einzelnen Reviere und Steuerklassen für den zehnjährigen Zeitraum vielfach Veränderungen in der Höhe des durchschnittlich auf einen Censiten treffenden Steuersatzes, die das Maß zufälliger Schwankungen übersteigen und wo sie besonders eklatant sind, auch leicht durch örtliche Verhältnisse erklärt werden können (vgl. z. B. die Bewegung in Klasse C und K im Bahnhofsviertel, V. Polizeirevier.) Das gemeinsame Kennzeichen ist aber, daß sich in sämmtlichen Revieren mit Ausnahme des IV. (westliche Neustadt) und VIII. (Sachsenhausen), wo der Ertrag der Handelssteuer nach A I am stärksten zugenommen hat, in dem durchschnittlichen Steuerbetrag ebenso wie für

[111]) Derselbe beträgt für A II M. 72, für B I M. 24, C M. 54, H M. 24; für B II gilt gleichbleibend der Mittelsatz von M. 24. — Bei A I bildet der ganze Regierungsbezirk Wiesbaden einen Steuerbezirk, für welchen der Mittelsatz von M. 288 gilt; bei K regelt sich die Steuer nach Pferden und Lasten.

Digitized by Google

die ganze Stadt ein kleiner Rückgang bemerkbar macht, so lange man von der Ausscheidung nach Klassen absieht. Es ist dieser Umstand auf die rapide Steigerung des Kleinhandels (B I) zurückzuführen, für den die Zahl der Censiten innerhalb der fraglichen zehn Jahre um rund 40% zugenommen hat. Nur das III. Polizei-Revier, die eigentliche Altstadt zwischen Kornmarkt und Fahrgasse einerseits, Töngesgasse und Main andererseits bildet in dieser Beziehung eine Ausnahme.

Es ist dies die einzige örtliche Lage, für welche — abgesehen von der minder wichtigen Klasse K — sich für sämmtliche Klassen ein Rückgang der Censiten und des entsprechenden Steuerbetrages ergibt. Diese Thatsache ist von symptomatischer Bedeutung für die in der Innenstadt vor sich gehenden Veränderungen; soweit der Rückgang der Handelsgeschäfte in größerem oder mittlerem Umfange in Frage kommt, dürfte auf Rechnung dieser Abnahme in der Altstadt ein Theil der Zunahme in den vornehmeren Geschäftslagen, welche sich um die Zeil und Kaiserstraße ꝛc. gruppiren (II. und IV. Polizeirevier) zu setzen sein; bezüglich des Kleinhandels hängt damit jedenfalls die Zunahme desselben in den äußeren Bezirken (Nord- und Ostend, Bornheim) enger zusammen und ähnliches dürfte von den Handwerkern gelten. Wir hoffen, daß es in dem späteren, den gesammten Bevölkerungswechsel behandelnden Abschnitte gelingen wird, auch nähere Aufschlüsse über den Bevölkerungsaustausch zwischen den einzelnen Stadttheilen zu erhalten und dadurch für die hier besprochenen Verhältnisse eine nähere, auf ziffernmäßiger Betrachtung beruhende Erklärung zu finden.

Digitized by Google

Tabellen.

Digitized by Google

Das Wachsthum der Bevölkerung

zwischen den Volkszählungen vom 1. December 1880, 1885 und 1890.

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Ortsanwesende Bevölkerung am 1. December			Absolute Zunahme in der Periode			Procentuale Zunahme in der Periode		
		1880	1885	1890	1880/85	1885/90	1880/90	1880/85	1885/90	1880/90
Stadtbezirk	Stadttheil *)									
1	N.	8242	9061	9337	819	276	**1095**	9.94	3.05	**13.29**
2	„	8537	9377	9724	840	347	**1187**	9.84	3.70	**13.90**
3	„	7436	8288	8368	852	80	**932**	11.46	0.97	**12.53**
4	w. N.	3943	4073	3920	130	—153	**— 23**	3.30	—3.76	**—0.58**
5	„	7319	7831	7658	512	—173	**339**	7.00	—2.21	**4.63**
6	n. N.	9207	9702	9699	495	— 3	**492**	5.38	—0.03	**5.34**
7	ö. N.	6819	7845	8330	1026	485	**1511**	15.05	6.18	**22.16**
8	„	5779	5522	5837	—257	315	**58**	— 4.45	5.70	**1.00**
9	S. W.	1847	2045	2257	198	212	**410**	10.72	10.37	**22.20**
10	W.	4137	4586	5150	449	564	**1013**	10.85	12.30	**24.48**
11	N. W.	3133	3480	3740	347	260	**607**	11.08	7.47	**19.37**
12	N.	5494	5957	7573	463	1616	**2079**	8.43	27.13	**37.84**
13	N. O.	4845	5860	7925	1 015	2065	**3080**	20.95	35.24	**63.57**
14	O.	5829	5978	6976	149	998	**1147**	2.56	16.69	**19.68**
15	S. W.	2290	2378	4874	88	2496	**2584**	3.84	104.96	**112.84**
16	„	198	305	475	107	170	**277**	54.04	55.74	**139.90**
17	W.	422	635	1262	213	627	**840**	50.47	98.74	**198.85**
18	N. W.	1970	3104	5094	1134	1990	**3124**	57.56	64.11	**158.58**
19	„	1484	2059	3373	575	1314	**1889**	38.75	63.82	**127.29**
20	N.	5326	6041	7260	715	1219	**1934**	13.42	20.18	**36.31**
21	„	2302	2864	5222	562	2358	**2920**	24.41	82.33	**126.85**
22	N. O.	292	382	344	90	— 38	**52**	30.82	—9.95	**17.81**
23	„	5105	6789	9476	1684	2687	**4371**	32.99	39.58	**85.62**
24	„	3190	3743	4199	553	456	**1009**	17.20	12.18	**31.63**
25	O.	3296	4205	5561	909	1356	**2265**	27.58	32.25	**68.72**
26	„	824	1033	1176	209	143	**352**	25.36	13.84	**42.72**
27	S.	5195	5681	6169	486	488	**974**	9.35	8.59	**18.75**
28	„	2657	3112	3238	455	126	**581**	17.12	4.05	**21.87**
29	„	997	1091	1210	94	119	**213**	9.43	10.91	**21.36**
30	S.	4377	4693	4856	316	163	**479**	7.22	3.47	**10.94**
31	„	5555	5838	6293	283	455	**738**	5.09	7.79	**13.28**
32	S. O.	4293	5711	7046	1418	1335	**2753**	33.03	23.38	**64.13**
33	„	4491	5172	6398	681	1226	**1907**	15.16	23.70	**42.46**
Stadttheile:										
Altstadt		24215	26726	27429	2511	703	**3214**	10.37	2.63	**13.27**
Westliche Neustadt		11262	11904	11578	642	326	**316**	5.70	—2.74	**2.81**
Nördliche „		9207	9702	9699	495	— 3	**492**	5.38	—0.03	**5.34**
Oestliche „		12598	13367	14167	769	800	**1569**	6.10	5.98	**12.45**
Südwestliche Außenstadt		4335	4728	7606	393	2878	**3271**	9.07	60.87	**75.46**
Westliche „		4550	5221	6412	662	1191	**1853**	14.52	22.81	**40.64**
Nordwestliche „		6587	8643	12207	2056	3564	**5620**	31.21	41.24	**85.32**
Nördliche „		13122	14862	20055	1740	5193	**6933**	13.26	34.94	**52.82**
Nordöstliche „		13432	16774	21944	3342	5170	**8512**	24.88	30.82	**63.37**
Oestliche „		9949	11216	13713	1267	2497	**3764**	12.73	22.26	**37.83**
Bornheim „		8849	9884	10617	1035	733	**1768**	11.70	7.41	**19.98**
Inneres Sachsenhausen		9932	10531	11149	599	618	**1217**	6.03	5.87	**12.25**
Aeußeres „		8784	10883	13444	2099	2561	**4660**	23.90	23.53	**53.05**
Stadtgebiet		136831	154441	180020	17610	25579	**43189**	12.87	16.56	**31.56**

*) Bezüglich der eingeführten abgekürzten Bezeichnungen der Stadttheile vergl. Kap. 3 des Textes am Schlusse.

Digitized by Google

Die Zahl der Grundstücke, auf welchen Wohngebäude entstanden sind,

nach einzelnen Jahren der zehnjährigen Periode 1880/90.

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Zahl der Grundstücke, auf welchen Neubauten entstanden sind: in den Jahren										insgesammt	in der Periode	
		1880/81	1881/82	1882/83	1883/84	1884/85	1885/86	1886/87	1887/88	1888/89	1889/90		1880/85	1885/90
Stadtbezirk	Stadttheil													
1	A.	1	1	1	1	—	1	—	—	1	—	6	4	2
2	„	1	1	1	—	2	1	—	1	—	—	7	5	2
3	„	10	6	—	—	2	—	1	1	1	1	22	18	4
4	w. N.	1	3	1	—	—	2	—	—	1	2	10	5	5
5	„	6	6	3	4	5	1	2	2	4	7	40	24	16
6	n. N.	1	2	2	1	8	3	4	1	7	4	33	14	19
7	ö. N.	—	2	4	13	11	7	3	5	7	9	61	30	31
8	„	—	3	1	—	—	—	—	—	1	5	10	4	6
9	S. W.	1	2	1	3	—	2	5	2	11	4	31	7	24
10	W.	2	8	7	9	8	15	3	8	6	9	75	34	41
11	N. W.	3	2	10	7	11	11	1	3	—	4	52	33	19
12	N.	7	6	7	19	7	15	18	3	15	8	105	46	59
13	N. O.	10	8	2	5	14	12	14	28	11	5	109	39	70
14	O.	1	2	2	1	2	—	4	—	6	4	22	8	14
15	S. W.	2	1	2	—	4	3	2	5	17	16	52	9	43
16	„	—	3	—	—	1	4	—	1	—	1	10	4	6
17	W.	1	1	2	1	3	10	2	5	1	10	36	8	28
18	N. W.	5	2	17	19	27	14	8	8	19	46	165	70	95
19	„	2	13	12	19	7	17	13	14	11	13	121	53	68
20	N.	5	3	9	8	6	4	10	12	14	17	88	31	57
21	„	2	5	7	3	5	3	6	16	17	29	93	22	71
22	N. O.	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	2	1	1
23	„	11	13	8	9	9	10	19	23	12	11	125	50	75
24	„	2	—	1	—	3	1	3	4	8	5	27	6	21
25	O.	5	4	6	12	5	1	—	2	8	12	55	32	23
26	„	—	3	—	—	—	1	—	—	—	1	5	3	2
27	W.	—	—	—	—	—	—	3	2	2	1	8	—	8
28	„	1	—	2	—	2	—	1	—	2	3	11	5	6
29	„	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—	2
30	S.	2	1	1	1	2	—	1	4	2	1	15	7	8
31	„	1	—	5	1	2	—	2	4	6	1	22	9	13
32	S. O.	8	11	9	15	11	2	10	6	12	19	103	54	49
33	„	3	4	2	6	4	5	9	8	16	7	64	19	45
Stadttheile.														
Altstadt		12	8	2	1	4	2	1	2	2	1	35	27	8
Westliche Neustadt		7	9	4	4	5	3	2	2	5	9	50	29	21
Nördliche „		1	2	2	1	8	3	4	1	7	4	33	14	19
Oestliche „		—	5	5	13	11	7	3	5	8	14	71	34	37
Südwestliche Außenstadt		3	6	3	3	5	9	7	8	28	21	93	20	73
Westliche „		3	9	9	10	11	25	5	13	7	19	111	42	69
Nordwestliche „		10	17	39	45	45	42	22	25	30	63	338	156	182
Nördliche „		14	14	23	30	18	22	34	31	46	54	286	99	187
Nordöstliche „		23	21	11	14	27	23	37	55	31	21	263	96	167
Oestliche „		6	9	8	13	7	2	4	2	14	17	82	43	39
Bornheim		1	—	2	—	2	—	4	4	4	4	21	5	16
Inneres Sachsenhausen		3	1	6	2	4	—	3	8	8	2	37	16	21
Aeußeres „		11	15	11	21	15	7	19	14	28	26	167	73	94
Stadtgebiet		94	116	125	157	162	145	145	170	218	255	1587 *)	654	933

*) Darunter insgesammt 51 Fälle in denen es sich lediglich um Nebengebäude handelte.

Digitized by Google

Nähere Beschreibung der Grundstücke,

auf welchen in der zehnjährigen Periode 1880/90 Wohngebäude errichtet wurden.

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Zahl der Grundstücke überhaupt	Zahl der Fälle, in denen die darauf errichteten Neubauten: an Stelle abgebrochener Gebäulichkeiten entstanden sind	Zahl der Fälle, in denen die darauf errichteten Neubauten: nur Nebengebäude betrafen	Von der Gesammtzahl der behauten Grundstücke waren bestimmt: ausschließlich für Wohnzwecke	Von der Gesammtzahl der behauten Grundstücke waren bestimmt: insbesondere als Einfamilienhäuser	Von der Gesammtzahl der Grundstücke waren mit besonders eingerichteten Geschäftslocalen versehen und zwar: mit Läden	mit anderen Geschäftslocalen	mit beiderlei Einrichtungen	überhaupt
Stadtbezirk	Stadttheil									
1	N.	6	1	—	3	1	1	2	—	3
2	„	7	3	1	2	—	3	2	—	5
3	„	22	7	—	—	—	5	1	16	22
4	w. N.	10	3	—	1	—	—	3	6	9
5	„	40	19	2	2	1	5	10	23	38
6	n. N.	33	21	4	3	1	3	4	23	30
7	ö N.	61	7	2	9	—	19	9	24	52
8	„	10	9	1	1	1	3	1	5	9
9	S. W.	31	3	1	18	4	4	8	1	13
10	W.	75	8	1	64	30	4	4	3	11
11	N. W.	52	6	—	46	19	4	2	—	6
12	N.	105	17	3	83	10	17	2	3	22
13	N. O.	109	5	6	81	—	18	8	2	28
14	O.	22	—	—	12	1	6	3	1	10
15	S. W.	52	—	—	14	8	13	19	6	38
16	„	10	—	—	10	7	—	—	—	—
17	W.	36	—	1	34	12	1	1	—	2
18	N. W.	165	3	—	153	35	7	4	1	12
19	„	121	3	—	111	52	6	3	1	10
20	N.	88	1	1	65	9	12	7	4	23
21	„	93	2	4	76	6	9	6	2	17
22	N. O.	2	1	—	2	—	—	—	—	—
23	„	125	4	7	79	2	31	11	4	46
24	„	27	2	1	16	1	6	4	1	11
25	O.	55	6	1	41	5	8	6	—	14
26	„	5	—	—	5	1	—	—	—	—
27	W.	8	3	3	4	—	1	2	1	4
28	„	11	—	2	11	3	—	—	—	—
29	„	2	—	1	1	2	—	1	—	1
30	S.	15	7	2	10	1	3	2	—	5
31	„	22	3	5	5	2	7	4	6	17
32	S. G.	103	4	1	86	30	7	9	1	17
33	„	64	7	1	46	13	10	5	3	18
Stadttheile:										
Altstadt		35	11	1	5	1	9	5	16	30
Westliche Neustadt		50	22	2	3	1	5	13	29	47
Nördliche „		33	21	4	3	1	3	4	23	30
Oestliche „		71	16	3	10	1	22	10	29	61
Südwestliche Außenstadt		93	3	1	42	19	17	27	7	51
Westliche „		111	8	2	98	42	5	5	3	13
Nordwestliche „		338	12	—	310	106	17	9	2	28
Nördliche „		286	20	8	224	25	38	15	9	62
Nordöstliche „		263	12	14	178	3	55	23	7	85
Oestliche „		82	6	1	58	7	14	9	1	24
Bornheim		21	3	6	16	5	1	3	1	5
Inneres Sachsenhausen		37	10	7	15	3	10	6	6	22
Aeußeres „		167	11	2	132	43	17	14	4	35
Stadtgebiet		1587	155*)	51	1094	257	213	143	137	493

*) Darunter 22 Neubauten von Hinterwohnhäusern.

Digitized by Google

Die in den Jahrfünften 1880/85 bezw. 1885/90 neubebauten Grundstücke mit zwei und mehr Wohnungen nach der Zahl der letzteren.

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Periode 1880/85					Periode 1885/90				
		Zu Wohnzwecken bestimmte Grundstücke mit									
		2	3	4	5	6 und mehr	2	3	4	5	6 und mehr
		Wohnungen. *)									
Stadtbezirk	Stadttheil										
1	A.	—	—	4	—	—	—	—	1	—	—
2	„	1	1	3	—	—	1	1	—	—	—
3	„	1	7	6	2	2	1	2	—	—	1
4	w. N.	1	2	2	—	—	—	2	1	1	1
5	„	2	7	10	1	4	3	7	2	2	1
6	n. N.	—	2	7	—	5	2	7	1	2	6
7	ö. N.	—	15	6	5	4	1	3	8	13	6
8	„	1	—	3	—	—	—	—	—	—	5
9	S. W.	1	1	4	—	—	1	2	10	4	4
10	W.	2	6	12	—	—	1	1	15	2	6
11	N. W.	2	2	14	—	—	—	1	12	2	—
12	N.	1	—	31	5	1	—	—	23	22	12
13	N. O.	1	2	16	17	2	—	1	18	35	17
14	O.	1	1	2	—	3	—	—	4	8	2
15	S. W.	—	6	1	—	—	2	1	6	10	18
16	„	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1
17	W.	—	—	2	4	—	—	3	7	4	4
18	N. W.	2	4	36	2	2	5	4	50	16	9
19	„	1	—	18	—	—	3	5	19	10	13
20	N.	1	4	13	10	1	—	3	9	26	12
21	„	1	2	5	9	2	3	1	8	25	31
22	N. O.	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—
23	„	1	2	10	30	5	1	2	2	40	30
24	„	—	—	3	3	—	—	2	2	7	9
25	O.	—	3	6	10	9	—	1	3	4	14
26	„	—	—	2	—	—	—	—	1	1	—
27	W.	—	—	—	—	—	—	2	2	—	4
28	„	—	—	3	—	1	—	—	1	—	3
29	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	S.	—	—	—	4	2	—	—	3	3	2
31	„	—	2	2	—	4	3	1	1	1	6
32	„	5	7	7	13	9	3	4	4	11	10
33	„	4	1	2	3	2	4	2	1	15	17
Stadttheile:											
Altstadt		2	8	13	2	2	2	3	1	—	1
Westliche Neustadt		3	9	12	1	4	3	9	3	3	2
Nördliche „		—	2	7	—	5	2	7	1	2	6
Östliche „		1	15	9	5	4	1	3	8	13	11
Südwestliche Außenstadt		1	7	6	—	—	3	4	16	14	23
Westliche „		2	6	14	4	—	1	4	22	6	10
Nordwestliche „		5	6	68	2	2	8	10	81	28	22
Nördliche „		3	6	49	24	4	3	4	40	73	55
Nordöstliche „		3	4	29	50	7	2	5	22	82	56
Östliche „		1	4	10	10	12	—	1	8	13	16
Bornheim		—	—	3	—	1	—	2	3	—	7
Innerer Sachsenhausen		—	2	2	4	6	3	1	4	4	8
Äußeres „		9	8	9	16	11	7	6	5	26	27
Stadtgebiet		30	77	231	118	58	35	59	214	264	244

*) Wegen der Einfamilienhäuser vgl. Tabelle 3.

Digitized by Google

Die Zahl der neu entstandenen Wohngebäude
nach einzelnen Jahren der zehnjährigen Periode 1880/90.

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Zahl der neu entstandenen Wohngebäude in den Jahren 80/81	81/82	82/83	83/84	84/85	85/86	86/87	87/88	88/89	89/90	insgesammt	in der Periode 80/85	85/90
Stadtbezirk	Stadttheil													
1	A.	1	1	1	1	—	1	—	—	1	—	**6**	4	2
2	„	1	1	1	—	2	1	—	1	—	—	**7**	5	2
3	„	10	6	—	—	2	—	1	1	1	1	**22**	18	4
4	w. A.	1	3	1	—	—	2	—	—	1	3	**11**	5	6
5	„	6	6	3	5	5	1	2	2	4	8	**42**	25	17
6	n. A.	1	2	2	2	10	3	4	1	7	4	**36**	17	19
7	ö. A.	—	2	4	13	11	7	3	5	7	9	**61**	30	31
8	„	—	3	1	—	—	—	—	—	1	9	**14**	4	10
9	S. W.	1	2	1	3	—	2	5	2	11	6	**33**	7	26
10	W.	2	8	7	9	8	15	3	8	8	10	**78**	34	44
11	N. W.	3	2	10	7	11	11	1	3	—	4	**52**	33	19
12	N.	7	6	7	19	7	15	18	3	16	8	**106**	46	60
13	N. O.	10	8	2	5	14	13	15	28	11	5	**111**	39	72
14	O.	1	2	2	1	2	—	4	—	6	4	**22**	8	14
15	S. W.	2	1	2	—	4	3	3	6	17	19	**57**	9	48
16	„	—	3	—	—	1	4	—	1	—	1	**10**	4	6
17	W.	1	1	2	1	4	10	2	5	1	13	**40**	9	31
18	N. W.	5	2	17	19	28	14	8	8	20	46	**167**	71	96
19	„	2	13	12	19	7	17	13	14	11	13	**121**	53	68
20	N.	5	3	9	8	6	4	10	12	14	17	**88**	31	57
21	„	2	5	8	3	5	3	6	17	17	32	**98**	23	75
22	N. O.	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	**2**	1	1
23	„	11	14	8	9	9	11	20	23	13	12	**130**	51	79
24	„	2	—	1	—	3	1	3	4	8	5	**27**	6	21
25	O.	5	5	6	12	5	1	—	2	8	15	**59**	33	26
26	„	—	3	—	—	—	1	—	—	—	1	**5**	3	2
27	W.	—	—	—	—	—	—	4	2	2	1	**9**	—	9
28	„	1	—	2	—	2	—	1	—	2	3	**11**	5	6
29	„	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	**2**	—	2
30	S.	2	1	1	1	2	—	1	4	2	2	**16**	7	9
31	„	1	—	5	1	2	—	2	4	6	1	**22**	9	13
32	S. G.	8	12	12	16	11	2	10	6	12	20	**109**	59	50
33	„	3	4	2	6	5	6	10	8	16	7	**67**	20	47
Stadttheile:														
Altstadt		12	8	2	1	4	2	1	2	2	1	**35**	27	8
Westliche Neustadt		7	9	4	5	5	3	2	2	5	11	**53**	30	23
Nördliche „		1	2	2	2	10	3	4	1	7	4	**36**	17	19
Oestliche „		—	5	5	13	11	7	3	5	8	18	**75**	34	41
Südwestliche Außenstadt		3	6	3	3	5	9	8	9	28	26	**100**	20	80
Westliche „		3	9	9	10	12	25	5	13	9	23	**118**	43	75
Nordwestliche „		10	17	39	45	46	42	22	25	31	63	**340**	157	183
Nördliche „		14	14	24	30	18	22	34	32	47	57	**292**	100	192
Nordöstliche „		23	22	11	14	27	25	39	55	32	22	**270**	97	173
Oestliche „		6	10	8	13	7	2	4	2	14	20	**86**	44	42
Boruheim		1	—	2	—	2	—	5	4	4	4	**22**	5	17
Inneres Sachsenhausen		3	1	6	2	4	—	3	8	8	3	**38**	16	22
Aeußeres „		11	16	14	22	16	8	20	14	28	27	**176**	79	97
Stadtgebiet		94	119	129	160	167	148	150	172	223	279	**1641**	669	972

Digitized by Google

Nähere Beschreibung der Wohngebäude,

welche in der zehnjährigen Periode 1880/90 neu entstanden sind.

Stadtbezirke bzw. Stadttheile		Gesammtzahl der errichteten Gebäude			Von der Gesammtzahl der Wohngebäude waren solche mit						
		Haupt-	Neben-	Gebäude überhaupt	0	1	2	3	4	Doppelwohnungen	Dachwohnungen
					Obergeschossen						
Stadtbezirk	Stadttheil										
1	A.	6	—	**6**	—	—	1	1	4	—	—
2	„	6	1	**7**	—	—	1	2	4	—	1
3	„	22	—	**22**	—	—	1	7	14	5	8
4	w. N.	10	1	**11**	—	1	2	—	8	1	4
5	„	38	4	**42**	1	1	3	15	22	5	19
6	u. N.	29	7	**36**	—	1	3	6	26	12	12
7	ö. N.	59	2	**61**	—	1	3	16	41	10	15
8	„	8	6	**14**	—	2	4	—	8	6	3
9	S. W.	30	3	**33**	—	2	10	12	9	2	4
10	W.	74	4	**78**	—	29	15	22	12	5	10
11	N. W.	52	—	**52**	—	18	7	24	3	—	5
12	N.	102	4	**106**	—	3	9	60	34	13	16
13	N. O.	103	8	**111**	—	1	4	43	63	19	17
14	O.	22	—	**22**	—	2	1	8	11	5	3
15	S. W.	52	5	**57**	1	8	8	4	36	18	6
16	„	10	—	**10**	—	7	1	1	1	1	—
17	W.	35	5	**40**	—	6	15	11	8	4	5
18	N. W.	165	2	**167**	—	30	16	98	23	7	8
19	„	121	—	**121**	—	52	4	43	22	12	3
20	N.	87	1	**88**	—	11	3	32	42	11	6
21	„	89	9	**98**	—	9	5	18	66	29	4
22	N. O.	2	—	**2**	1	—	1	—	—	—	1
23	„	118	12	**130**	1	7	7	18	97	28	22
24	„	26	1	**27**	—	1	4	9	13	9	6
25	O.	54	5	**59**	1	8	2	22	26	15	23
26	„	5	—	**5**	—	1	—	3	1	—	—
27	W.	5	4	**9**	—	—	6	2	1	3	4
28	„	8	3	**11**	—	3	4	4	—	2	6
29	„	1	1	**2**	1	1	—	—	—	—	—
30	S.	13	3	**16**	—	2	2	8	4	2	5
31	„	17	5	**22**	1	4	2	8	7	11	10
32	S. G.	102	7	**109**	9	24	23	22	31	10	15
33	„	63	4	**67**	3	19	4	26	15	19	20
Stadttheile:											
Altstadt		34	1	**35**	—	—	3	10	22	5	9
Westliche Neustadt		48	5	**53**	1	2	5	15	30	6	23
Nördliche „		29	7	**36**	—	1	3	6	26	12	12
Oestliche „		67	8	**75**	—	3	7	16	49	16	18
Südwestliche Außenstadt		92	8	**100**	1	17	19	17	46	21	10
Westliche „		109	9	**118**	—	35	30	33	20	9	15
Nordwestliche „		338	2	**340**	—	100	27	165	48	19	16
Nördliche „		278	14	**292**	—	23	17	110	142	53	26
Nordöstliche „		249	21	**270**	2	9	16	70	173	56	46
Oestliche „		81	5	**86**	1	11	3	33	38	20	26
Bornheim		14	8	**22**	1	4	10	6	1	5	10
Inneres Sachsenhausen		30	8	**38**	1	6	4	16	11	13	15
Aeußeres „		165	11	**176**	12	43	27	48	46	29	35
Stadtgebiet		1534	107	**1641**	19	254	171	545	652	264	261

Digitized by Google

Die in den Jahrfünften 1880/85 bezw. 1885/90 neuerrichteten Wohngebäude nach der Zahl der Obergeschosse.

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		1880/85					1885/90				
		Zahl der fertiggestellten Haupt- und Neben-Wohngebäude mit									
		0	1	2	3	4	0	1	2	3	4
		Obergeschossen									
Stadtbezirk	Stadttheil										
1	A.	—	—	—	—	4	—	—	1	1	—
2	„	—	—	—	1	4	—	—	1	1	—
3	„	—	—	—	5	13	—	—	1	2	1
4	w. N.	—	1	—	—	4	—	—	2	—	4
5	„	1	—	—	6	18	—	1	3	9	4
6	n. N.	—	—	—	3	14	—	1	3	3	12
7	ö. N.	—	—	1	10	19	—	1	2	6	22
8	„	—	1	—	—	3	—	1	4	—	5
9	S. W.	—	1	3	3	—	—	1	7	9	9
10	W.	—	12	11	10	1	—	17	4	12	11
11	N. W.	—	14	6	13	—	—	4	1	11	3
12	N.	—	1	7	31	7	—	2	2	29	27
13	N. O.	—	1	3	23	12	—	—	1	20	51
14	O.	—	2	1	5	—	—	—	—	3	11
15	S. W.	—	2	5	—	2	1	6	3	4	34
16	„	—	3	—	1	—	—	4	1	—	1
17	W.	—	3	2	3	1	—	3	13	8	7
18	N. W.	—	23	5	43	—	—	7	11	55	23
19	„	—	32	1	19	1	—	20	3	24	21
20	N.	—	2	2	19	8	—	9	1	13	34
21	„	—	6	1	5	11	—	3	4	13	55
22	N. O.	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—
23	„	1	2	5	15	28	—	5	2	3	69
24	„	—	—	2	—	4	—	1	2	9	9
25	O.	1	5	2	12	13	—	3	—	10	13
26	„	—	1	—	2	—	—	—	—	1	1
27	B.	—	—	—	—	—	—	—	6	2	1
28	„	—	1	3	1	—	—	2	1	3	—
29	„	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—
30	S.	—	1	—	3	3	—	1	2	5	1
31	„	1	1	1	3	3	—	3	1	5	4
32	S. G.	8	13	11	15	12	1	11	12	7	19
33	„	—	12	3	5	—	3	7	1	21	15
Stadttheile:											
Altstadt		—	—	—	6	21	—	—	3	4	1
Westliche Neustadt		1	1	—	6	22	—	1	5	9	8
Nördliche „		—	—	—	3	14	—	1	3	3	12
Oestliche „		—	1	1	10	22	—	2	6	6	27
Südwestliche Außenstadt		—	6	8	4	2	1	11	11	13	44
Westliche „		—	15	13	13	2	—	20	17	20	18
Nordwestliche „		—	69	12	75	1	—	31	15	90	47
Nördliche „		—	9	10	55	26	—	14	7	55	116
Nordöstliche „		2	3	10	38	44	—	6	6	32	129
Oestliche „		1	8	3	19	13	—	3	—	14	25
Bornheim		—	1	3	1	—	1	3	7	5	1
Inneres Sachsenhausen		1	2	1	6	6	—	4	3	10	5
Aeußeres „		8	25	14	20	12	4	18	13	28	34
Stadtgebiet		13	140	75	256	185	6	114	96	289	467

Digitized by Google

Zahl der in neuen Wohngebäuden nutzbar gewordenen Wohnungen

nach einzelnen Jahren der zehnjährigen Periode 1880/90.

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Zahl der neu entstandenen Wohnungen in den Jahren										insgesammt	in der Periode	
		$18\frac{80}{81}$	$18\frac{81}{82}$	$18\frac{82}{83}$	$18\frac{83}{84}$	$18\frac{84}{85}$	$18\frac{85}{86}$	$18\frac{86}{87}$	$18\frac{87}{88}$	$18\frac{88}{89}$	$18\frac{89}{90}$		$18\frac{80}{85}$	$18\frac{85}{90}$
Stadtbezirk	Stadttheil													
1	A.	4	4	4	4	—	4	—	—	1	—	21	16	5
2	„	1	3	4	—	8	3	—	2	—	—	21	16	5
3	„	37	28	—	—	7	—	3	3	8	2	88	72	16
4	w. N.	1	10	4	—	—	10	—	—	3	9	37	15	22
5	„	21	23	9	18	36	4	4	7	15	22	159	107	52
6	n. N.	4	20	8	20	39	16	16	2	26	28	179	91	88
7	ö. N.	—	10	20	44	51	31	13	25	37	46	277	125	152
8	„	—	12	1	—	—	—	—	—	1	46	60	13	47
9	S. W.	4	8	4	6	—	6	14	7	53	26	128	22	106
10	W.	5	23	17	18	20	23	12	24	35	59	236	83	153
11	N. W.	7	5	19	13	37	35	1	13	—	16	146	81	65
12	N.	33	18	29	59	30	68	81	12	97	54	481	169	312
13	N. O.	48	36	9	26	59	63	97	170	58	25	591	178	413
14	O.	4	12	7	3	10	—	17	—	35	23	111	36	75
15	S. W.	8	3	4	—	12	6	9	26	93	124	285	27	258
16	„	—	3	—	—	4	4	—	3	—	10	24	7	17
17	W.	4	4	6	5	11	31	8	20	4	43	136	30	106
18	N. W.	18	5	44	62	80	42	32	20	87	210	600	209	391
19	„	8	31	24	31	20	38	51	61	41	92	397	114	283
20	N.	20	12	37	35	20	18	34	59	70	105	410	124	286
21	„	6	18	37	13	19	12	32	105	118	201	561	93	468
22	N. O.	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	4	2	2
23	„	48	61	47	46	39	48	111	142	85	106	733	241	492
24	„	8	—	5	—	14	3	29	23	42	34	158	27	131
25	O.	26	31	21	66	23	11	—	20	48	84	330	167	163
26	„	—	9	—	—	—	4	—	—	—	5	18	9	9
27	W.	—	—	—	—	—	—	23	7	7	9	46	—	46
28	„	7	—	5	—	8	—	1	—	5	21	47	20	27
29	„	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—	2
30	S.	8	5	5	10	10	—	5	22	5	6	76	38	38
31	„	1	—	35	4	13	—	14	21	27	8	123	53	70
32	S. G.	32	30	65	52	30	2	29	15	63	84	402	209	193
33	„	13	4	2	22	11	35	44	43	97	35	306	52	254
Stadttheile:														
Altstadt		42	35	8	4	15	7	3	5	9	2	130	104	26
Westliche Neustadt		22	33	13	18	36	14	4	7	18	31	196	122	74
Nördliche „		4	20	8	20	39	16	16	2	26	28	179	91	88
Oestliche „		—	22	21	44	51	31	13	25	38	92	337	138	199
Südwestliche Außenstadt		12	14	8	6	16	16	23	36	146	160	437	56	381
Westliche „		9	27	23	23	31	54	20	44	39	102	372	113	259
Nordwestliche „		33	41	87	106	137	115	84	94	128	318	1143	404	739
Nördliche „		59	48	103	107	69	98	147	176	285	360	1452	386	1066
Nordöstliche „		104	97	61	72	114	114	289	335	185	165	1486	448	1038
Oestliche „		30	52	28	69	33	15	17	20	83	112	459	212	247
Bayerheim		7	—	5	—	8	—	24	9	12	30	95	20	75
Inneres Sachsenhausen		9	5	40	14	23	—	19	43	32	14	199	91	108
Aeußeres „		45	34	67	74	41	37	73	58	160	119	708	261	447
Stadtgebiet		376	428	472	557	613	517	682	854	1161	1533	7193	2446	4747

Digitized by Google

Die in neuen Wohngebäuden nutzbar gewordenen Wohnungen
nach der Zimmerzahl für die zehnjährige Periode 1880/90.

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Zahl der neu entstandenen Wohnungen mit 1 heizbaren Zimmer(n).										insgesammt	Gesammtzahl der heizbaren Zimmer	Auf 1 Wohnung kommen Zimmer
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 u. mehr			
Stadtbezirk	Stadttheil													
1	N.	—	10	2	—	8	—	—	—	—	1	21	77	3.67
2	„	—	—	16	1	1	2	1	—	—	—	21	76	3.62
3	„	—	7	23	35	20	3	—	—	—	—	88	341	3.88
4	w. N.	2	2	6	15	9	3	—	—	—	—	37	147	3.97
5	„	1	17	29	23	46	28	8	5	1	1	159	728	4.58
6	n. N.	5	18	63	56	27	9	1	—	—	—	179	650	3.63
7	ö. N.	4	41	72	102	33	17	5	1	—	2	277	1042	3.76
8	„	—	5	31	19	1	3	1	—	—	—	60	209	3.48
9	S. W.	—	4	21	33	33	17	8	8	1	3	128	632	4.94
10	W.	3	4	43	33	51	61	22	6	5	8	236	1228	5.20
11	N. W.	—	2	7	30	44	29	14	12	4	4	146	813	5.57
12	N.	2	29	96	133	138	64	9	6	—	4	481	2109	4.38
13	N. O.	1	29	245	167	88	54	5	2	—	—	591	2277	3.85
14	O.	1	11	31	30	37	—	1	—	—	—	111	428	3.86
15	S. W.	6	38	150	68	14	6	1	1	—	1	285	936	3.28
16	„	—	—	11	—	9	4	—	—	—	—	24	102	4.25
17	W.	—	18	33	26	9	32	5	3	4	6	136	637	4.68
18	N. W.	3	18	73	128	160	129	53	17	5	14	600	3050	5.08
19	„	1	17	137	104	90	36	5	6	—	1	397	1622	4.09
20	N.	3	25	171	115	76	15	5	—	—	—	410	1531	3.73
21	„	5	125	285	109	28	5	4	—	—	—	561	1744	3.11
22	N. O.	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	4	10	2.50
23	„	17	163	394	153	6	—	—	—	—	—	733	2167	2.96
24	„	5	46	93	13	1	—	—	—	—	—	158	433	2.74
25	O.	7	33	194	72	22	2	—	—	—	—	330	1065	3.23
26	„	—	—	2	4	8	4	—	—	—	—	18	86	4.78
27	W.	1	31	12	1	1	—	—	—	—	—	46	108	2.35
28	„	4	16	18	4	5	—	—	—	—	—	47	131	2.79
29	„	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	2.00
30	S.	—	15	26	28	4	3	—	—	—	—	76	258	3.39
31	„	4	21	73	25	—	—	—	—	—	—	123	385	2.97
32	S. O.	2	40	198	72	54	23	1	3	2	7	402	1498	3.73
33	„	10	73	148	52	16	3	2	—	1	1	306	940	3.07
Stadttheile:														
Altstadt		—	17	41	36	29	5	1	—	—	1	130	494	3.80
Westliche Neustadt		3	19	35	38	55	31	8	5	1	1	196	875	4.46
Nördliche „		5	18	63	56	27	9	1	—	—	—	179	650	3.63
Oestliche „		4	46	103	121	34	20	6	1	—	2	337	1251	3.71
Südwestliche Außenstadt		6	42	182	101	56	27	9	9	1	4	437	1670	3.82
Westliche „		3	22	76	59	60	93	27	9	9	14	372	1805	5.01
Nordwestliche „		4	37	217	262	294	194	72	35	9	19	1143	5485	4.80
Nördliche „		10	179	552	357	242	84	18	6	—	4	1452	5384	3.71
Nordöstliche „		25	238	733	333	96	54	5	2	—	—	1486	4887	3.29
Oestliche „		8	44	227	106	67	6	1	—	—	—	459	1579	3.44
Bornheim „		5	49	30	5	6	—	—	—	—	—	95	243	2.56
Inneres Sachsenhausen		4	36	99	53	4	3	—	—	—	—	199	623	3.13
Aeußeres „		12	113	316	124	70	26	3	3	3	8	708	2438	3.44
Stadtgebiet		89	860	2704	1651	1040	552	151	70	23	53	7193	27444	3.81

Digitized by Google

Die in den Jahrfünften 1880/85 bezw. 1885/90 nutzbar gewordenen Wohnungen nach der Zahl der heizbaren Zimmer.

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Zahl der in neuen Wohngebäuden in der Periode											
		1880/85						1885/90					
		fertiggestellten Wohnungen mit Zimmer(n)											
		1	2	3	4	5	6 und mehr	1	2	3	4	5	6 und mehr
Stadtbezirk	Stadttheil												
1	A.	—	8	—	—	8	—	—	2	2	—	—	1
2	„	—	—	12	1	1	2	—	—	4	—	—	1
3	„	—	6	17	32	14	3	—	1	6	3	6	—
4	w. N.	2	—	1	6	6	—	—	2	5	9	3	3
5	„	1	11	16	18	40	21	—	6	13	5	6	22
6	n. N.	1	4	33	38	12	3	4	14	30	18	15	7
7	ö. N.	—	19	24	50	24	8	4	22	48	52	9	17
8	„	—	3	5	3	1	1	—	2	26	16	—	3
9	S. W.	—	—	—	9	7	6	—	4	21	24	26	31
10	W.	—	—	4	11	27	41	3	4	39	22	24	61
11	N. W.	—	2	7	11	20	41	—	—	—	19	24	22
12	N.	—	2	21	55	73	18	2	27	75	78	65	65
13	N. O.	—	17	39	58	41	23	1	12	206	109	47	38
14	O.	—	2	10	7	16	1	1	9	21	23	21	—
15	S. W.	—	—	13	12	1	1	6	38	137	56	13	8
16	„	—	—	1	—	6	—	—	—	10	—	3	4
17	W.	—	5	—	5	—	20	—	13	33	21	9	30
18	N. W.	—	1	6	37	74	91	3	17	67	91	86	127
19	„	—	2	11	45	36	20	1	15	126	59	54	28
20	N.	—	2	34	38	43	7	3	23	137	77	33	13
21	„	—	6	48	20	12	7	5	119	237	89	16	2
22	N. O.	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
23	„	—	34	135	68	4	—	17	129	259	85	2	—
24	„	—	3	19	5	—	—	5	43	74	8	1	—
25	O.	6	18	81	50	10	2	1	15	113	22	12	—
26	„	—	—	1	—	8	—	—	—	1	4	—	4
27	P.	—	—	—	—	—	—	1	31	12	1	1	—
28	„	4	4	7	1	4	—	—	12	11	3	1	—
29	„	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—
30	S.	—	3	15	14	3	3	—	12	11	14	1	—
31	„	3	14	27	9	—	—	1	7	46	16	—	—
32	S. O.	—	22	105	33	35	14	2	18	93	39	19	22
33	„	2	8	35	4	—	3	8	65	113	48	16	4
Stadttheile:													
Altstadt		—	14	29	33	23	5	—	3	12	3	6	2
Westliche Neustadt		3	11	17	24	46	21	—	8	18	14	9	25
Nördliche „		1	4	33	38	12	3	4	14	30	18	15	7
Oestliche „		—	22	29	53	25	9	4	24	74	68	9	20
Südwestliche Außenstadt		—	—	14	21	14	7	6	42	168	80	42	43
Westliche „		—	5	4	16	27	61	3	17	72	43	33	91
Nordwestliche „		—	5	24	93	130	152	4	32	193	169	164	177
Nördliche „		—	10	103	113	128	32	10	169	449	244	114	80
Nordöstliche „		2	54	193	131	45	23	23	184	540	202	51	38
Oestliche „		6	20	92	57	34	3	2	24	135	49	33	4
Bornheim		4	4	7	1	4	—	1	45	23	4	2	—
Inneres Sachsenhausen		3	17	42	23	3	3	1	19	57	30	1	—
Aeußeres „		2	30	140	37	35	17	10	83	206	87	35	26
Stadtgebiet		21	196	727	640	526	336	68	664	1977	1011	514	513

Digitized by Google

Die im Jahrzehnte 1880/90 entstandenen sonstigen Neubauten

(welche nicht vorwiegend zu Wohnzwecken dienen).

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Zahl der neu errichteten nur nebensächlich oder gar nicht zu Wohnzwecken bestimmten Neubauten		Von der Gesammtzahl der neu entstandenen Wohnungen hatten					Gesammtzahl der neu entstandenen Wohnungen	Davon entstanden in der Periode	
		mit	ohne	1	2	3	4	5 u. mehr		$18\frac{80}{85}$	$18\frac{85}{90}$
		Wohnungen		Zimmer							
Stadtbezirk	Stadttheil										
1	A.	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—
2	„	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
3	„	—	**7**	—	—	—	—	—	—	—	—
4	w. N.	1	3	—	—	1	—	—	**1**	—	1
5	„	4	6	—	4	—	—	1	**5**	5	—
6	n. N.	1	8	—	—	1	—	—	**1**	1	—
7	ö. N.	4	14	—	—	5	2	1	**8**	—	8
8	„	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—
9	S. W.	4	5	—	2	2	—	—	**4**	1	3
10	W.	7	3	—	3	3	1	1	**8**	7	1
11	N. W.	5	—	—	1	2	1	1	**5**	3	2
12	N.	4	4	—	1	2	—	1	**4**	1	3
13	N. O.	2	—	—	1	—	—	1	**2**	—	2
14	O.	4	6	—	1	1	—	4	**6**	2	4
15	S. W.	10	7	—	9	7	10	7	**33**	1	32
16	„	1	3	—	—	—	1	1	**2**	—	2
17	W.	5	2	—	6	2	—	—	**8**	7	1
18	N. W.	2	—	—	—	1	—	1	**2**	1	1
19	„	1	1	—	1	—	—	—	**1**	1	—
20	N.	3	3	—	2	1	—	—	**3**	1	2
21	„	5	8	—	1	4	—	—	**5**	1	4
22	N. O.	1	2	—	—	1	—	1	**2**	2	—
23	„	3	1	—	—	3	—	—	**3**	1	2
24	„	2	—	—	1	1	—	—	**2**	—	2
25	O.	2	5	—	1	—	1	—	**2**	—	2
26	„	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
27	P.	2	2	—	—	1	—	1	**2**	1	1
28	„	3	—	—	3	1	—	1	**5**	—	5
29	„	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
30	S.	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
31	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32	S. G.	12	7	—	5	6	1	6	**18**	15	3
33	„	5	3	—	1	4	—	5	**10**	9	1
Stadttheile:											
Altstadt		—	14	—	—	—	—	—	—	—	—
Westliche Neustadt		5	9	—	4	1	—	1	**6**	5	1
Nördliche „		1	8	—	—	1	—	—	**1**	1	—
Oestliche „		4	22	—	—	5	2	1	**8**	—	8
Südwestliche Außenstadt		15	15	—	11	9	11	8	**39**	2	37
Westliche „		12	5	—	9	5	1	1	**16**	14	2
Nordwestliche „		8	1	—	2	3	1	2	**8**	5	3
Nördliche „		12	15	—	4	7	—	1	**12**	3	9
Nordöstliche „		8	3	—	2	5	—	2	**9**	3	6
Oestliche „		6	13	—	2	1	1	4	**8**	2	6
Bornheim		5	3	—	3	2	—	2	**7**	1	6
Inneres Sachsenhausen		—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Aeußeres „		17	10	—	6	10	1	11	**28**	24	4
Stadtgebiet		93[1])	119[2])	—	43	49	17	33	**142**	60	82

[1]) [2]) Zu den betreffenden Grundstücken gehören noch 64 bezw. 40, zusammen 104 kleinere Nebenbauten.

Digitized by Google

Tabelle 12.

Die im Jahrzehnte 1880/90 vorgenommenen größeren Um-, Aus- und Aufbauten, durch welche eine vermehrte Wohngelegenheit entstand.

Stadtbezirke bezw. Stadttheile		Zahl der Um- und Aufbauten, durch welche eine vermehrte Wohngelegenheit entstanden ist, und zwar an		Zahl der Fälle, in welchen früher nur gewerblich benutzte Gebäude zu Wohnzwecken umgebaut wurden	Von der Gesammtzahl der neu entstandenen Wohnungen haben					Gesammtzahl der neu entstandenen Wohnungen	Davon sind entstanden in der Periode	
		Haupt-	Neben-		1	2	3	4	5 u. mehr		$18\frac{89}{85}$	$18\frac{85}{90}$
		Gebäuden			Zimmer							
Stadtbezirk	Stadttheil											
1	A.	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1
2	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	w. N.	2	—	—	—	1	3	—	—	4	—	4
5	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	n. N.	3	2	2	—	1	3	—	5	9	5	4
7	ö. N.	1	—	—	—	—	2	—	1	3	—	3
8	„	—	1	1	—	—	1	—	—	1	1	—
9	S. W.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	W.	3	1	—	—	—	1	2	7	10	—	10
11	N. W.	—	1	—	—	—	—	—	4	4	—	4
12	N.	3	3	—	—	1	2	9	6	18	5	13
13	N. O.	2	1	—	—	1	3	—	2	6	3	3
14	O.	3	1	1	—	—	1	—	5	6	6	—
15	S. W.	1	1	—	—	—	1	—	1	2	1	1
16	„	1	—	—	—	1	3	1	—	5	—	5
17	W.	1	—	—	—	—	—	—	3	3	—	3
18	N. W.	—	1	—	—	—	—	—	1	1	1	—
19	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	N.	3	3	2	—	7	11	—	—	18	6	12
21	„	1	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—
22	N. O.	1	—	—	—	4	—	—	—	4	4	—
23	„	1	2	—	—	2	2	—	—	4	2	2
24	„	—	5	2	—	6	2	—	—	8	3	5
25	O.	4*)	—	2	—	2	2	5	2	11	11	—
26	„	1	—	1	—	—	—	—	1	1	—	1
27	B.	—	3	3	2	5	—	—	—	7	4	3
28	„	2	1	1	—	2	—	1	—	3	3	—
29	„	—	2	2	2	5	—	—	—	7	—	7
30	S.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32	S. O.	5	2	1	—	5	6	3	—	14	5	9
33	„	5*)	1	3	—	19	2		1	22	3	19
Stadttheile:												
Altstadt		1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1
Westliche Neustadt		2	—	—	—	1	3	—	—	4	—	4
Nördliche „		3	2	2	—	1	3	—	5	9	5	4
Oestliche „		1	1	1	—	—	3	—	1	4	1	3
Südwestliche Außenstadt		2	1	—	—	1	4	1	1	7	1	6
Westliche „		4	1	—	—	—	1	2	10	13	—	13
Nordwestliche „		—	2	—	—	—	—	—	5	5	1	4
Nördliche „		7	6	2	—	8	13	9	7	37	12	25
Nordöstliche „		4	8	2	—	13	7	—	2	22	12	10
Oestliche „		8*)	1	4	—	2	3	5	8	18	17	1
Bornheim „		2	6	6	4	12	—	1	—	17	7	10
Inneres Sachsenhausen		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Aeußeres „		10*)	3	4	—	24	8	3	1	36	8	28
Stadtgebiet		44*)	31	21	4	62	46	21	40	173**)	64	109

*) Darunter je 1, zus. 2 nur nebensächlich zu Wohnzwecken bestimmte Gebäude.

**) Ferner wurden bei 23 Gebäuden 47 Wohnungen um einzelne Zimmer vergrößert und zwar 17 Wohnungen um 1 Zimmer, 24 um 2, 1 um 3, 3 um 4 und 2 Wohnungen um 5 und mehr Zimmer. In 7 Fällen handelte es sich hierbei um Häuser zum Alleinbewohnen.

Digitized by Google

Die in Neubauten*) noch leerstehenden Wohnungen
nach Zahl und Größe (Volkszählung 1890).

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Zahl der fertigen Neubauten mit leerstehenden Wohnungen	Davon mit: 1 leerstehenden Wohnung	2	3	4	5	6 u. mehr	Gesammtzahl der leerstehenden neuen Wohnungen (mit Ausnahme der Dachstubenwohnungen)	Zahl der leerstehenden neuen Wohnungen mit: 1 Zimmer(n)	2	3	4	5	6 u. mehr	Darunter neue Wohnungen, welche bereits vermiethet sind
Stadtbezirk	Stadttheil															
1	A.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	w. A.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	n. A.	4	—	—	3	—	—	1	15	—	3	4	1	5	2	—
7	ö. A.	10	4	1	1	1	1	2	33	—	10	5	7	9	2	—
8	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9	S. W.	5	1	1	1	1	1	—	15	1	—	2	—	2	10	—
10	W.	2	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	1	—
11	N. W.	7	2	2	1	1	—	1	17	—	1	—	1	6	9	3
12	N.	4	3	1	—	—	—	—	4	—	—	—	1	—	3	1
13	N. O.	1	—	—	—	—	—	1	6	—	2	4	—	—	—	—
14	O.	3	1	1	—	—	1	—	7	—	—	—	—	5	2	1
15	S. W.	14	1	5	2	1	—	5	58	1	10	18	21	8	—	7
16	„	3	—	2	1	—	—	—	7	—	—	3	4	—	—	—
17	W.	5	1	—	2	2	—	—	15	—	1	2	2	1	9	—
18	N. W.	20	4	4	5	3	1	3	67	—	2	26	15	10	14	3
19	„	6	2	1	—	2	1	—	15	1	—	6	1	3	4	2
20	N.	17	6	6	2	—	1	2	44	—	3	21	10	4	6	4
21	„	11	2	—	2	2	1	4	53	1	5	22	23	1	1	2
22	N. O.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23	„	2	1	—	—	—	—	1	12	—	1	11	—	—	—	—
24	„	2	—	1	1	—	—	—	5	—	—	5	—	—	—	—
25	O.	1	—	—	1	—	—	—	3	—	—	3	—	—	—	—
26	„	2	—	—	1	—	—	1	12	—	—	9	3	—	—	—
27	B.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28	„	1	—	—	—	—	—	1	6	1	2	3	—	—	—	—
29	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	S.	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
31	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32	S. G.	9	2	2	—	1	2	2	41	—	12	16	13	—	—	2
33	„	2	2	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	1	—
Stadttheile:																
Altstadt		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Westliche Neustadt		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nördliche „		4	—	—	3	—	—	1	15	—	3	4	1	5	2	—
Oestliche „		10	4	1	1	1	2	1	33	—	10	5	7	9	2	—
Südwestliche Außenstadt		22	2	8	4	2	1	5	80	2	10	23	25	10	10	7
Westliche „		7	3	—	2	2	—	—	17	—	1	2	3	1	10	—
Nordwestliche „		33	8	7	6	6	2	4	99	1	3	32	17	19	27	8
Nördliche „		32	11	7	4	2	2	6	101	1	8	43	34	5	10	7
Nordöstliche „		5	1	1	1	—	—	2	23	—	3	20	—	—	—	—
Oestliche „		6	1	1	2	—	1	1	22	—	—	12	3	5	2	1
Bornheim		1	—	—	—	—	—	1	6	1	2	3	—	—	—	—
Inneres Sachsenhausen		1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Aeußeres „		11	4	2	—	1	2	2	43	—	12	17	13	—	1	2
Stadtbezirk		132	35	27	23	14	9	24	439	5	52	161	103	54	64	26

*) Unter Neubauten sind hier diejenigen Wohnhäuser verstanden, in welchen noch nicht sämmtliche Wohnungen bezogen waren.

Digitized by Google

Die in alten Gebäuden leerstehenden Wohnungen

nach Größe und Zeitdauer des Leerstehens (Volkszählung 1890).

Stadtbezirke bezw. Stadttheile		Zahl der leerstehenden alten Wohnungen mit						Gesammtzahl der leerstehenden Wohnungen	Davon standen leer							
		1	2	3	4	5	6. u. mehr		0—1	1—2	2—3	3—6	6-12	über ein Jahr	unbekannt
		Zimmer(n)							Monate						
Stadtbezirke	Stadttheil														
1	A.	13	8	4	—	1	2	28	8	7	2	2	3	5	1
2	„	15	14	4	2	—	1	36	10	9	7	2	4	4	—
3	„	12	11	8	4	4	1	40	11	5	9	7	4	2	2
4	w. A.	1	2	7	6	3	9	28	1	4	4	5	7	6	1
5	„	2	9	7	6	7	10	41	5	9	8	8	3	7	1
6	n. A.	1	7	5	7	6	9	35	6	7	5	2	7	7	1
7	ö. A.	5	2	9	5	5	5	31	5	4	11	5	1	5	—
8	„	5	5	6	2	5	2	25	3	4	4	6	2	—	6
9	S. W.	—	2	1	5	3	15	26	—	2	2	6	3	6	7
10	W.	—	—	1	—	7	28	36	1	6	9	11	2	4	3
11	N. W.	—	1	3	4	—	8	16	—	3	6	2	3	2	—
12	N.	—	2	9	11	18	10	50	4	6	8	16	9	6	1
13	N. O.	1	3	6	14	13	3	40	5	4	10	10	9	2	—
14	O.	1	1	1	8	7	6	24	3	2	8	5	3	2	1
15	S. W.	—	—	6	3	—	3	12	2	2	4	1	2	1	—
16	„	—	—	2	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
17	W.	—	—	5	3	2	1	11	2	2	—	4	1	2	—
18	N. W.	—	—	3	7	8	22	40	3	2	7	15	10	3	—
19	„	—	3	13	5	4	4	29	3	7	11	3	3	2	—
20	N.	—	5	11	14	10	3	43	7	8	13	4	8	3	—
21	„	—	3	12	7	4	1	27	5	3	7	7	1	2	2
22	N. O.	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
23	„	1	5	9	16	4	1	36	7	8	7	7	5	1	1
24	„	—	6	8	2	1	—	17	6	3	3	1	4	—	—
25	O.	—	11	8	5	3	2	29	7	6	8	4	1	2	1
26	„	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—
27	B.	11	14	5	—	—	—	30	17	5	3	3	1	—	1
28	„	1	6	1	—	1	—	9	4	1	1	—	2	—	1
29	„	—	3	—	—	—	—	3	1	1	1	—	—	—	—
30	S.	8	5	1	3	—	—	17	8	3	1	—	3	—	2
31	„	5	3	1	3	—	—	12	5	—	1	3	1	1	1
32	S. G.	1	4	10	4	4	2	25	9	5	1	2	7	1	—
33	„	1	11	7	2	—	—	21	4	6	2	3	3	3	—
Stadttheile:															
Altstadt		40	33	16	6	5	4	104	29	21	18	11	11	11	3
Westliche Neustadt		3	11	14	12	10	19	69	6	13	12	13	10	13	2
Nördliche „		1	7	5	7	6	9	35	6	7	5	2	7	7	1
Oestliche „		10	7	15	7	10	7	56	8	8	15	11	3	5	6
Südwestliche Außenstadt		—	2	9	8	3	18	40	2	6	6	7	5	7	7
Westliche „		—	—	6	3	9	29	47	3	8	9	15	3	6	3
Nordwestliche „		—	4	19	16	12	34	85	6	12	24	20	16	7	—
Nördliche „		—	10	32	32	32	14	120	16	17	28	27	18	11	3
Nordöstliche „		2	14	24	32	18	4	94	19	15	20	18	18	3	1
Oestliche „		1	12	9	13	10	9	54	10	8	16	9	4	5	2
Bornheim		12	23	6	—	1	—	42	22	7	5	3	3	—	2
Inneres Sachsenhausen		13	8	2	6	—	—	29	13	3	2	3	4	1	3
Aeußeres „		2	15	17	6	4	2	46	13	11	3	5	10	4	—
Stadtgebiet		84	146	174	148	120	149	821	153*)	136	163	144	112	80	33

*) Darunter 48 erst am Zählungstage freigewordene Wohnungen und zwar 8 mit je einem Zimmer, 15, bezw. 14 und 10 mit 2, 3, 4 und mehr Zimmern.

Digitized by Google

Haupt-

über die Bauthätigkeit im Jahre 1890/91

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Zahl der Grundstücke auf welchen Neubauten entstanden sind.	Darunter solche auf welchen nur Hintergebäude errichtet wurden	Davon mit neuen Wohnungen: 1	2	3	4	5	6 u. mehr	Gesammtzahl d. neu errichteten Wohngebäude. überhaupt	Darunter Hinterhäuser	Davon mit Obergeschossen: 0	1	2	3	4
Stadtbezirk	Stadttheil															
1	A.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	„	1	1	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—
3	„	1	—	—	—	—	1	—	—	2	1	—	—	1	—	1
4	w. A.	1	1	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	1	—
5	„	7	1	2	1	3	—	—	1	7	1	—	1	1	3	2
6	n. A.	5	1	1	1	1	2	—	—	5	1	—	—	2	—	3
7	ö. A.	13	2	1	3	1	3	—	5	14	3	—	—	5	2	7
8	„	1	1	1	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—
9	S. W.	8	1	2	—	—	—	3	3	9	2	—	1	2	1	5
10	W.	9	3	4	—	—	—	1	4	10	4	—	3	1	2	4
11	N. W.	13	—	—	—	2	9	1	1	13	—	—	—	—	12	1
12	N.	2	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	2
13	N. O.	13	1	—	—	—	6	4	3	14	2	—	1	—	10	3
14	O.	9	—	—	—	—	3	5	1	9	—	—	—	—	3	6
15	S. W.	29	3	3	3	—	—	5	18	31	5	1	3	—	3	24
16	„	3	—	—	—	—	—	2	1	4	1	—	1	—	—	3
17	W.	16	1	6	—	—	5	2	3	16	1	—	1	5	7	3
18	N. W.	45	1	2	—	—	17	16	10	45	1	—	3	1	19	22
19	„	15	—	—	—	—	2	10	3	16	1	—	—	—	3	13
20	N.	16	1	2	—	2	2	7	3	16	1	—	2	1	4	9
21	„	26	1	—	1	1	—	4	20	29	4	—	4	—	1	24
22	N. O.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23	„	6	1	—	—	—	—	1	5	6	1	—	—	—	1	5
24	„	4	—	—	—	1	—	3	—	4	—	—	—	1	—	3
25	O.	13	2	—	1	1	2	1	8	13	2	—	1	—	3	9
26	„	3	1	1	—	—	—	1	1	3	1	—	1	—	—	2
27	B.	4	1	—	—	—	1	2	1	4	1	—	—	2	—	2
28	„	2	1	—	—	—	—	—	2	2	1	—	—	1	1	—
29	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	S.	5	1	—	—	—	1	1	3	6	2	—	1	—	4	1
31	„	2	1	—	1	1	—	—	—	2	1	—	1	1	—	—
32	S. G.	31	—	3	2	1	—	12	13	33	2	—	4	4	—	25
33	„	6	—	—	2	—	1	—	3	6	—	—	2	—	—	4
Stadttheile:																
Altstadt		2	1	—	—	1	1	—	—	3	2	—	—	2	—	1
Westliche Neustadt		8	2	2	1	3	—	—	2	8	2	—	1	1	4	2
Nördliche „		5	1	1	1	1	2	—	—	5	1	—	—	2	—	3
Oestliche „		14	3	2	3	1	3	—	5	15	4	—	1	5	2	7
Südwestliche Außenstadt		40	4	5	3	—	—	10	22	44	8	1	5	2	4	32
Westliche „		25	4	10	—	—	5	3	7	26	5	—	4	6	9	7
Nordwestliche „		73	1	2	—	2	28	27	14	74	2	—	3	1	34	36
Nördliche „		44	2	2	1	3	2	13	23	47	5	—	6	1	5	35
Nordöstliche „		23	2	—	—	1	6	8	8	24	3	—	1	1	11	11
Oestliche „		25	3	1	1	1	5	7	10	25	3	—	2	—	6	17
Bornheim		6	2	—	—	—	1	2	3	6	2	—	—	3	1	2
Inneres Sachsenhausen		7	2	—	1	1	1	1	3	8	3	—	2	1	4	1
Aeußeres „		37	—	3	4	1	1	12	16	39	2	—	6	4	—	29
Stadtgebiet		309	27	28	15	15	55	83	113	324	42*)	1	31	29	80	183

*) In 15 Fällen handelt es sich hierbei um Bebauung eines Grundstückes mit Vorder- und Hinterhaus; von den übrigen 27 (vgl. Spalte 2) treffen 18 auf solche Fälle, wo das Vorderhaus bereits in früheren Jahren gebaut war und 9 auf solche, wo es sich lediglich um ein Hinterhaus bezw. Nebengebäude handelte.

Digitized by Google

Übersicht
rücksichtlich der Wohngebäude.

Zahl der neu entstandenen Wohnungen mit heizbaren Zimmer(n).											Darunter solche in Hinterhäusern	Stadtbezirke bezw. Stadttheile.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 u. mehr	überhaupt			
												Stadtbezirk	Stadttheil
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	A.
—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	3	3	2	„
—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	4	1	3	„
—	1	6	—	—	—	—	—	—	—	7	7	4	N. „ N.
—	4	7	—	5	—	—	—	—	—	19	1	5	„
—	1	7	—	5	1	3	—	—	—	14	1	6	„ „
—	17	10	22	10	6	—	—	—	—	65	11	7	„ „
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	8	„
—	1	9	9	4	16	—	—	—	1	40	4	9	S. W.
1	5	30	6	—	5	—	—	1	1	49	16	10	W.
1	2	3	1	9	17	19	—	—	1	53	—	11	N. W.
—	—	1	1	—	8	—	—	—	—	10	—	12	N.
—	14	15	15	8	18	—	—	—	—	70	2	13	N. O.
1	3	4	20	13	5	—	—	—	—	46	—	14	O.
3	67	105	50	12	1	—	—	—	—	238	34	15	S. W.
—	—	12	8	—	—	—	—	—	—	20	1	16	„
—	3	4	9	5	17	15	2	1	4	60	4	17	W.
4	2	67	76	24	35	24	8	—	—	240	1	18	N. W.
1	2	34	26	14	9	4	—	—	—	90	4	19	„
—	4	40	17	19	—	1	—	—	—	81	5	20	N.
1	33	142	42	1	—	1	—	—	—	220	16	21	„
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	N. O.
—	17	38	—	—	—	—	—	—	—	55	5	23	„
—	3	14	1	—	—	—	—	—	—	18	—	24	„
1	7	64	15	—	—	—	—	—	—	91	7	25	O.
—	1	10	4	—	—	—	—	—	—	15	1	26	„
2	5	13	—	—	—	—	—	—	—	20	4	27	W.
1	8	8	—	—	—	—	—	—	—	17	8	28	„
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29	„
1	9	13	15	—	—	—	—	—	—	38	14	30	S.
—	4	1	—	—	—	—	—	—	—	5	3	31	„
2	42	87	59	7	—	1	—	—	1	199	8	32	S. O.
2	10	11	13	—	—	—	—	—	—	36	—	33	„
												Stadttheile:	
—	—	1	3	3	—	—	—	—	—	7	4	Altstadt	
—	5	13	—	5	—	3	—	—	—	26	8	Westliche Neustadt	
—	1	7	—	5	1	—	—	—	—	14	1	Nordliche „	
3	68	11	22	10	6	—	—	—	—	66	12	Oestliche „	
1	8	126	67	16	17	—	—	—	1	293	39	Südwestliche Außenstadt	
6	6	34	15	5	22	15	2	2	5	109	20	Westliche „	
1	37	104	103	47	61	47	8	—	1	383	5	Nordwestliche „	
—	34	183	60	20	8	2	—	—	—	311	21	Nördliche „	
2	11	67	16	8	18	—	—	—	—	143	7	Nordostliche „	
3	13	78	39	13	9	—	—	—	—	152	8	Oestliche „	
1	13	21	—	—	—	—	—	—	—	37	12	Bornheim	
4	52	14	15	—	—	—	—	—	—	43	17	Inneres Sachsenhausen	
		98	72	7	—	1	—	—	1	235	8	Aeußeres „	
21	265	757	412	139	142	68	10	2	8	1824	162	Stadtgebiet	

Digitized by Google

Die bebauten Grundstücke nach einzelnen Merkmalen.

(Volkszählung 1890.)

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Bebaute Grundstücke: Gesammtzahl	davon: bewohnte	davon: unbewohnte und zwar: für andere Zwecke bestimmte oder vorübergehende	davon: unbewohnte und zwar: unvollendete Neubauten	Zahl der Grundstücke mit: einem nach beiden Seiten von dem Nachbarhause abstehenden Vorderhause	Garten: Vor-	Garten: Hinter-	Garten: Vor- und Hinter-	Garten überhaupt
Stadtbezirk	Stadttheil					%*)				%*)
1	N.	477	438	39	—	8 1,68	1	3	—	4 0,84
2	„	484	472	12	—	6 1,24	1	3	—	4 0,83
3	„	490	472	17	1	10 2,04	—	4	—	4 0,82
4	w. N.	220	200	17	3	12 5,45	6	41	2	49 22,27
5	„	417	394	13	10	10 2,40	8	50	5	63 15,11
6	n. N.	462	434	25	3	11 2,38	2	72	1	75 16,24
7	ö. N.	344	319	22	3	22 6,40	8	31	6	45 13,09
8	„	230	215	15	—	14 6,09	3	27	1	31 13,48
9	S. W.	183	167	7	9	84 45,90	24	75	54	153 83,61
10	W.	427	409	13	5	182 42,62	74	22	308	404 94,61
11	N. W.	327	302	9	16	129 39,45	47	26	230	303 92,66
12	N.	515	491	14	10	161 31,26	64	116	289	469 91,07
13	N. O.	426	402	10	14	81 19,01	82	59	228	369 86,62
14	O.	366	342	12	12	128 34,97	40	118	139	297 81,15
15	S. W.	173	129	20	24	54 31,21	14	28	31	73 42,19
16	„	48	42	6	—	28 58,33	7	2	20	29 60,41
17	W.	118	95	8	15	24 20,34	14	5	70	89 75,41
18	N. W.	399	340	15	44	85 21,30	85	30	226	341 85,46
19	„	227	209	13	5	67 29,52	78	4	130	212 93,39
20	N.	452	413	26	13	75 16,59	113	20	261	394 87,17
21	„	263	209	15	35	44 16,73	71	18	116	205 77,93
22	N. O.	43	35	1	7	17 39,53	28	1	8	37 86,05
23	„	321	306	8	7	32 9,97	110	43	113	266 82,87
24	„	194	189	1	4	48 24,74	28	104	22	154 79,38
25	O.	371	307	53	11	198 53,37	58	27	243	328 88,41
26	„	93	75	15	3	41 44,09	24	9	27	60 64,52
27	W.	320	314	4	2	139 43,44	25	184	18	227 70,94
28	„	170	155	10	5	73 42,94	21	78	35	134 78,82
29	„	68	66	2	—	38 55,88	1	49	8	58 85,29
30	S.	259	249	9	1	16 6,18	3	42	2	47 18,16
31	„	297	288	8	1	4 1,35	2	39	—	41 13,80
32	S. O.	518	409	80	29	231 44,79	79	83	207	369 71,24
33	„	353	309	43	1	164 46,46	69	47	142	258 73,09
Stadttheile:										
Altstadt		1451	1382	68	1	24 1,65	2	10	—	12 0,83
Westliche Neustadt		637	594	30	13	22 3,45	14	91	7	112 17,58
Nördliche „		462	434	25	3	11 2,38	2	72	1	75 16,24
Oestliche „		574	534	37	3	36 6,27	11	58	7	76 13,24
Südwestliche Außenstadt		404	338	24	33	166 41,09	45	105	105	255 63,12
Westliche „		545	504	21	20	206 37,80	88	27	378	493 90,46
Nordwestliche „		953	851	37	65	281 29,49	210	61	586	856 89,82
Nördliche „		1230	1113	59	58	280 22,76	248	154	666	1068 86,83
Nordöstliche „		984	932	20	32	178 18,09	248	207	371	826 83,94
Oestliche „		830	724	80	26	367 44,22	122	154	409	685 82,53
Bornheim		558	535	16	7	250 44,80	47	311	61	419 75,09
Inneres Sachsenhausen		556	537	17	2	20 3,61	5	81	2	88 15,83
Aeußeres „		871	718	123	30	395 45,35	148	130	349	627 71,99
Stadtgebiet		10055	9196	566	293	2236 22,24	1190	1460	2942	5592 55,61
			9762							

*) d. h. in Prozenten der Gesammtzahl der bebauten Grundstücke.

Digitized by Google

Die bewohnten Grundstücke mit Gebäuden, welche nur je eine Wohnung enthalten.

(Volkszählung 1890).

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.	Zahl der Grundstücke mit einer Wohnung in einem Hauptgebäude			Nebengebäude welches					Gesamtzahl aller Grundstücke mit nur einer Wohnung (Spalte 2 bis 9)	Von je 100 bewohnten Grundstücken des Bezirkes waren	
	lediglich zum Alleinbewohnen dient	nebensächlich gewerblich benutzt wird	hauptsächlich gewerblich benutzt wird	Verwaltungszwecken dient	zu Anstaltszwecken bestimmt ist	nur Wohnzwecken dient	außerdem gewerblich benutzt wird, wobei das Hauptgebäude Mietshaus ist			solche mit je einer Wohnung im Haupt- oder Nebenwohngebäude überhaupt (Spalte 10.)	Einfamilienhäuser im engeren Sinne (Spalte 3)
Stadtbezirk / Stadttheil											
1 N.	17	29	5	4	15	1	8	79	18,04	3,88
2 „	—	33	16	6	6	5	5	71	15,04	—
3 „	2	46	17	2	12	6	11	96	20,34	0,42
4 W. N.	15	8	11	4	4	1	11	54	27,00	7,50
5 „	8	19	15	7	4	1	17	71	18,04	2,03
6 n. N.	7	18	11	5	5	7	27	80	18,43	1,61
7 ö N.	5	17	6	6	8	4	14	60	18,81	1,67
8 „	2	5	12	2	6	7	26	60	27,91	0,93
9 S. W.	46	1	2	1	4	2	8	64	38,33	27,84
10 W.	169	14	4	2	—	—	5	194	47,43	41,32
11 N. W.	81	9	2	—	1	—	3	96	31,70	26,33
12 N.	76	15	7	3	4	—	7	112	22,61	15,18
13 N. O.	36	7	5	—	1	—	13	62	15,43	8,08
14 O.	23	16	9	6	6	3	11	74	21,64	6,72
15 S. W.	11	3	11	—	3	—	—	28	21,71	8,88
16 „	11	4	3	1	—	—	—	19	45,91	26,19
17 W.	38	1	3	2	—	1	1	46	48,42	40,60
18 N. W.	87	9	—	—	—	—	8	104	30,59	25,59
19 „	61	13	1	—	—	—	1	76	36,36	29,19
20 N.	42	13	5	2	6	1	11	80	19,37	10,17
21 „	8	4	12	—	—	1	7	32	15,31	3,83
22 N. O.	1	—	1	—	—	—	—	2	5,71	2,86
23 „	3	1	1	—	—	3	10	18	5,88	0,98
24 „	4	2	2	—	—	5	11	24	12,70	2,12
25 O.	37	20	6	3	9	3	6	84	27,36	12,05
26 „	7	5	8	2	—	—	—	22	29,33	9,33
27 W.	10	11	1	1	—	23	20	66	21,62	3,18
28 „	8	6	1	—	—	11	5	31	20,00	5,16
29 „	2	2	—	—	—	9	5	18	27,27	3,03
30 S.	14	11	2	2	3	2	10	44	17,67	5,62
31 „	16	22	5	1	—	12	19	75	26,04	5,56
32 „	63	14	11	9	3	12	17	129	31,54	15,44
33 S. G.	57	19	7	—	—	8	7	98	31,72	18,45
Stadttheile:										
Altstadt	19	108	38	12	33	12	24	246	17,60	1,37
Westliche Neustadt	23	27	26	11	8	2	28	125	21,04	3,87
Nördliche „	7	18	11	5	5	7	27	80	18,43	1,61
Östliche „	7	22	18	8	14	11	40	120	22,43	1,51
Südwestliche Außenstadt	68	8	16	2	7	2	8	111	32,87	20,11
Westliche „	207	15	7	4	—	1	6	240	47,63	41,07
Nordwestliche „	229	31	3	—	1	—	12	276	32,43	26,91
Nördliche „	126	32	24	5	10	2	25	224	20,13	11,27
Nordöstliche „	44	10	9	—	1	8	34	106	11,37	4,72
Östliche „	67	41	23	11	15	6	17	180	24,84	9,25
Bernheim	20	19	2	1	—	43	30	115	21,61	3,74
Inneres Sachsenhausen	30	33	7	3	3	14	29	119	22,16	5,59
Äußeres „	120	33	18	9	3	20	24	227	31,61	16,71
Stadtgebiet	987[7])	397	202[8])	71[9])	100[5])	128	301[4])	2169	23,50	10,53

[1]) Die Zahl der Grundstücke mit nur je einer Wohnung vgl. dagegen Tab. 18. [2]) Hierunter 46 Grundstücke mit von Familien der Beamtenklasse bewohnten Nebengebäuden (Stallgebäuden rc.) In diesen Zahlen sind nicht enthalten 9 Feldhüterhäuser 4 Försterhäuser und hundert 20 Grundstücke, welche von nur einer Familie bewohnt sind, ebenso 3 von Wächtern bewohnte Neubauten. [3]) Ferner waren vorhanden 3 Grundstücke, auf welchen auch neben den Hauptgebäuden gewerblich benutzte Nebengebäude von 1 Familie bewohnt waren. [4]) Ferner 29 Grundstücke dieser Kategorie, auf denen mehrere Nebengebäude von je einer Familie bewohnt waren. — Die eingeklammerten Fälle sollen nur die Mannigfaltigkeit der in Betracht kommenden Verhältnisse darthun; vgl. Text.

Digitized by Google

Die für Wohnzwecke bestimmten Grundstücke (bewohnte (Volkszäh-

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Zahl der Grund-														
		1			2			3			4			5		
		Wohnungen														
		ohne Geschäfts- ꝛc. Räume(n)	mit Geschäfts- ꝛc. Räume(n)	Zu- sam- men	ohne Geschäfts- ꝛc. Räume(n)	mit Geschäfts- ꝛc. Räume(n)	Zu- sam- men	ohne Geschäfts- ꝛc. Räume(n)	mit Geschäfts- ꝛc. Räume(n)	Zu- sam- men	ohne Geschäfts- ꝛc. Räume(n)	mit Geschäfts- ꝛc. Räume(n)	Zu- sam- men	ohne Geschäfts- ꝛc. Räume(n)	mit Geschäfts- ꝛc. Räume(n)	Zu- sam- men
Stadtbezirk	Stadttheil															
1	A.	18	52	70	11	32	43	24	58	82	31	52	83	15	35	50
2	„	1	61	62	3	50	53	23	91	114	16	73	89	8	46	54
3	„	6	77	83	6	70	76	6	102	108	19	69	88	5	33	38
4	w. A.	12	25	37	3	34	37	2	31	33	2	33	35	2	19	21
5	„	8	47	55	7	62	69	8	82	90	15	53	68	3	30	33
6	n. A.	8	42	50	10	51	61	13	73	86	22	70	92	9	39	48
7	ö. A.	5	43	48	3	27	30	7	45	52	16	56	72	8	25	33
8	„	3	22	25	2	18	20	7	30	37	4	27	31	7	25	32
9	S. W.	42	11	53	16	11	27	24	5	29	27	7	34	9	3	12
10	W.	154	18	172	48	10	58	71	12	83	51	9	60	6	11	17
11	N. W.	78	13	91	31	11	42	50	14	64	66	16	82	12	6	18
12	N.	83	26	109	59	17	76	67	34	101	96	32	128	24	20	44
13	N. O.	34	15	49	16	19	35	45	10	55	90	35	125	60	24	84
14	O.	22	38	60	24	17	41	38	21	59	79	32	111	13	16	29
15	S. W.	10	23	33	9	8	17	9	5	14	—	8	8	7	11	18
16	„	14	9	23	7	1	8	—	4	4	2	—	2	2	1	3
17	W.	37	10	47	4	3	7	7	3	10	17	4	21	6	2	8
18	N. W.	81	14	95	24	2	26	14	8	22	123	15	138	36	11	47
19	„	63	15	78	10	4	14	12	7	19	46	12	58	17	6	23
20	N.	45	27	72	17	15	32	29	10	39	123	27	150	41	28	69
21	„	8	19	27	1	8	9	9	11	20	29	10	39	28	15	43
22	N. O.	1	2	3	16	3	19	8	1	9	1	1	2	—	1	1
23	„	3	2	5	5	3	8	10	5	15	33	20	53	59	31	90
24	„	1	9	10	7	7	14	20	14	34	25	15	40	15	13	28
25	O.	37	34	71	21	20	41	35	18	53	44	13	57	25	11	36
26	„	10	18	28	3	5	8	18	2	20	7	3	10	1	1	2
27	Ö.	5	16	21	32	33	65	41	32	73	30	17	47	24	15	39
28	„	8	8	16	9	13	22	16	13	29	10	11	21	13	7	20
29	„	1	3	4	6	7	13	16	6	22	6	4	10	3	2	5
30	S.	15	16	31	24	14	38	15	21	36	22	11	33	20	20	40
31	„	16	25	41	20	21	41	21	24	45	16	23	39	16	21	37
32	S. G.	80	42	122	34	23	57	28	28	56	32	18	50	41	17	58
33	„	57	25	82	20	18	38	19	12	31	23	10	33	19	12	31
Stadttheile:																
Altstadt		25	190	215	20	152	172	53	251	304	66	194	260	28	114	142
Westliche Neustadt		20	72	92	10	96	106	10	113	123	17	86	103	5	49	54
Nördliche „		8	42	50	10	51	61	13	73	86	22	70	92	9	39	48
Oestliche „		8	65	73	5	45	50	14	75	89	20	83	103	15	50	65
Südwestliche Außenstadt		66	43	109	32	20	52	33	14	47	29	15	44	18	15	33
Westliche „		191	28	219	52	13	65	78	15	93	68	13	81	12	13	25
Nordwestliche „		222	42	264	65	17	82	76	29	105	235	43	278	65	23	88
Nördliche „		136	72	208	77	40	117	105	55	160	248	69	317	93	63	156
Nordöstliche „		39	28	67	44	32	76	83	30	113	149	71	220	134	69	203
Oestliche „		69	90	159	48	42	90	91	41	132	130	48	178	39	28	67
Bornheim		14	27	41	47	53	100	73	51	124	46	32	78	40	24	64
Inneres Sachsenhausen		31	41	72	44	35	79	36	45	81	38	34	72	36	41	77
Äußeres „		137	67	204	54	41	95	47	40	87	55	28	83	60	29	89
Stadtgebiet		966*)	807	1773	508	637	1145	712	832	1544	1123	786	1909	554	557	1111

*) Diese Zahl ist mit jener in der Tab. 17 ausgewiesenen Zahl der Einfamilienhäuser keineswegs identisch (vergleiche die

Digitized by Google

und unbewohnte) nach der Zahl der Wohnungen.

lung 1890).

Stadtbezirke (Stadttheile)	Summe aller Grundstücke		11 und mehr		10		9		8		7		6	
					Wohnungen									
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne
	Geschäfts- ꝛc. Räume(n)		Geschäfts- ꝛc. Räume(n)		Geschäfts- ꝛc. Räume(n)		Geschäfts- ꝛc. Räume(n)		Geschäfts- ꝛc. Räume(n)		Geschäfts- ꝛc. Räume(n)	
	zu- sammen		zu- sammen		zu- sammen		zu- sammen		zu- sammen		zu- sammen		zu- sammen	
Stadtbezirk	Stadttheil													
1	438	326	112	20	3	1	3	4	2	1	4	3	32	28	4	7	32	5
2	472	406	66	15	15	—	15	7	7	—	8	8	8	—	1	5	14	5
3	472	422	50	9	8	3	1	2	1	3	5	1	12	13	1	9	19	3
w. N.	200	178	22	4	3	1	2	2	1	3	2	—	5	5	10	10	14	—
„	395	342	53	3	7	—	6	6	—	3	11	8	15	19	1	13	31	3
n. N.	434	364	70	23	23	2	8	8	—	9	9	—	15	17	12	12	28	6
ö. N.	322	274	48	7	1	1	7	7	1	6	7	2	10	12	1	9	22	5
„	215	182	33	7	5	2	7	7	1	6	7	2	8	8	—	3	14	4
S.W.	168	127	41	—	—	—	1	1	1	—	1	1	1	1	7	1	2	6
W.	414	341	73	4	2	2	4	1	3	2	5	2	2	1	1	5	7	4
N.W.	306	233	68	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	2	3
N.	495	343	152	9	4	5	2	1	1	4	4	1	1	3	10	13	3	3
N. O.	402	275	127	4	2	5	1	6	9	3	2	1	5	6	9	8	5	9
O.	343	195	148	7	2	5	2	2	—	1	2	5	12	12	5	15	7	4
S.W.	129	89	40	6	6	—	6	2	4	5	5	2	5	—	3	3	6	1
„	43	18	25	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
W.	97	71	26	2	2	1	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
N.W.	345	286	59	18	9	4	4	4	3	4	3	2	1	—	—	—	—	1
„	211	155	56	4	3	1	3	4	3	7	1	3	3	—	—	—	—	—
N.	422	280	142	2	2	—	8	4	4	4	3	7	10	9	5	6	9	6
„	209	108	101	4	11	7	3	6	9	12	10	6	15	21	9	11	4	5
N. O.	35	27	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—
„	306	152	154	30	22	8	12	9	8	16	17	3	8	7	22	29	24	7
„	189	92	97	10	9	1	8	4	6	8	12	3	5	9	8	11	8	9
„	310	188	122	16	8	7	4	3	8	8	7	3	5	8	3	5	6	6
„	75	41	34	1	1	1	1	—	1	1	2	—	1	1	1	2	1	1
W.	315	168	147	11	7	4	3	1	3	4	2	1	6	2	4	5	10	9
„	155	78	77	7	5	2	6	3	8	3	4	2	3	5	5	3	8	5
„	66	36	30	3	2	1	1	1	2	2	1	—	2	2	1	4	3	2
S.	249	120	129	14	10	4	5	3	2	6	5	3	7	7	9	15	4	7
„	290	114	176	20	20	—	8	4	4	8	4	2	8	9	9	12	4	9
S. W.	413	249	164	11	10	3	8	5	7	12	7	5	7	11	7	16	6	6
„	310	182	128	21	14	7	7	4	3	7	4	3	6	9	5	25	14	11
Stadttheile														
N.	1382	1154	228	44	39	6	45	39	3	15	18	2	12	14	3	41	44	13
w. N.	595	520	75	11	10	1	5	5	1	2	8	—	8	8	1	23	24	3
n. N.	434	364	70	23	23	—	8	4	4	8	9	9	—	15	17	12	12	6
ö. N.	537	364	173	23	23	3	8	4	4	8	7	7	1	18	20	12	16	9
S. W.	340	192	148	8	8	—	7	4	2	7	6	6	3	13	15	12	18	7
W.	511	412	99	5	4	1	6	3	3	6	4	4	3	12	15	9	9	4
N. W.	862	679	183	5	4	1	6	2	3	7	4	2	3	12	16	9	9	2
N.	1126	731	395	22	10	12	33	17	16	33	17	16	39	62	71	35	36	14
N. O.	932	546	386	45	35	10	53	24	29	29	24	29	41	59	61	15	19	25
O.	728	424	304	24	11	10	13	7	4	3	7	4	16	18	24	11	14	11
W.	536	282	254	21	14	7	10	4	4	6	4	3	18	21	34	9	18	16
S.	505	234	271	31	30	1	43	7	4	13	6	4	22	29	42	16	26	16
S. O.	723	431	292	31	21	10	19	8	11	13	20	13	19	32	29	13	19	15
	9245	4860	4385	297	221	76	486	345	141	184	140	121	192	288	96	297	221	76

Ausführungen im Text).

Digitized by Google

Die bewohnten Grundstücke nach (Volks-

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Zahl der Grundstücke mit … Bewohnern.											
		1—5		6—10		11—15		16—20		21—25		26—30	
		Grundstücke	Bewohner	Grundstücke	Bewohner	Grundstücke	Bewohner	Grundstücke	Bewohner	Grundstücke	Bewohner	Grundstücke	Bewohner
Stadtbezirk	Stadttheil												
1	N.	44	160	66	505	83	1080	73	1300	52	1196	40	1105
2	„	35	133	81	662	85	1111	83	1501	58	1310	39	1104
3	„	60	206	86	685	108	1400	79	1387	41	939	35	954
4	w. N.	20	75	42	358	42	532	26	480	21	486	15	411
5	„	41	156	70	565	88	1149	52	930	35	802	44	1219
6	n N.	39	158	72	595	67	883	83	1484	55	1260	41	1155
7	ö. N.	26	88	37	295	56	739	47	859	35	804	32	888
8	„	14	51	20	164	29	376	35	643	23	523	29	813
9	S. W.	22	92	51	414	35	454	35	628	13	302	4	106
10	W.	65	267	139	1119	91	1154	64	1129	27	614	8	230
11	N. W.	37	139	100	796	84	1110	45	796	27	599	5	137
12	N.	48	189	137	1111	119	1534	77	1381	47	1069	29	820
13	N. O.	33	138	63	502	60	770	87	1572	64	1478	44	1235
14	O.	26	96	52	419	63	811	64	1112	47	1066	39	1094
15	S. W.	17	59	25	193	14	174	16	293	12	271	8	224
16	„	13	51	12	90	9	105	2	34	2	46	—	—
17	W.	21	81	34	261	10	122	10	176	11	254	6	166
18	N. W.	41	169	72	562	83	1085	64	1155	48	1093	18	497
19	„	37	146	52	394	40	515	34	608	19	429	13	358
20	N.	29	114	82	642	77	994	88	1579	60	1355	36	1000
21	„	13	47	23	176	30	393	32	571	33	748	24	670
22	N. O.	3	10	17	128	12	146	2	38	1	22	—	—
23	„	6	27	9	72	24	302	47	843	47	1092	41	1137
24	„	9	34	27	220	30	418	24	603	23	529	26	726
25	O.	42	160	73	588	62	802	44	789	14	333	26	729
26	„	13	41	25	204	8	113	10	177	7	154	4	109
27	S.	24	96	65	532	74	953	57	992	31	698	13	350
28	„	12	45	27	219	28	374	29	526	20	454	11	303
29	„	4	19	14	121	25	328	6	106	6	134	2	57
30	S.	25	91	50	390	44	579	42	750	32	732	19	525
31	„	27	83	60	469	57	723	34	615	22	512	30	830
32	S. O.	65	242	98	773	64	820	55	981	45	1007	27	751
33	„	49	193	64	495	34	438	39	709	26	605	18	511
Stadttheile:													
Altstadt		139	499	233	1852	276	3591	235	4188	151	3445	114	3163
Westliche Neustadt		61	231	112	923	130	1681	78	1410	56	1288	59	1630
Nördliche „		39	158	72	595	67	883	83	1484	55	1260	41	1155
Oestliche „		40	139	57	459	85	1115	82	1502	58	1327	61	1701
Südwestliche Außenstadt		52	202	88	697	58	733	53	955	27	619	12	330
Westliche „		86	348	173	1389	101	1276	74	1305	38	868	14	396
Nordwestliche „		115	454	224	1752	207	2710	143	2559	94	2121	36	992
Nördliche „		90	350	242	1929	226	2921	197	3531	140	3172	89	2490
Nordöstliche „		51	209	116	922	126	1636	170	3056	135	3121	111	3098
Oestliche „		81	297	150	1211	133	1726	118	2078	68	1553	69	1932
Bornheim		40	160	106	872	127	1655	92	1624	57	1286	26	710
Inneres Sachsenhausen		52	174	110	859	101	1302	76	1365	54	1244	49	1355
Neufreres „		114	435	162	1268	98	1258	94	1690	71	1612	45	1262
Stadtgebiet		960	3656	1845	14719	1735	22487	1495	26747	1004	22916	726	20214

Digitized by Google

der Zahl der Bewohner.

zählung 1890.)

und Bewohner mit										Gesammtzahl der		Stadtbezirke bezw. Stadttheile.	
31—35		36—40		41—45		46—50		51 und mehr					
Bewohnern.													
Grundstücke	Bewohner	Grundstücke	Bewohner	Grundstücke	Bewohner	Grundstücke	Bewohner	Grundstücke	Bewohner	Grundstücke	Bewohner	Stadtbezirk	Stadttheil
25	827	18	675	5	212	12	566	20	1711	438	9337	1	A.
31	1014	22	827	10	428	7	332	21	1302	472	9724	2	„
27	894	14	514	7	298	4	188	11	903	472	8368	3	„
15	498	5	185	4	173	2	92	8	630	200	3920	4	w. N.
21	684	10	375	12	512	6	287	15	979	394	7658	5	„
21	692	13	495	7	294	7	331	29	2352	434	9699	6	n. N.
24	790	15	569	10	425	9	426	28	2447	319	8330	7	ö. N.
19	621	11	414	8	343	11	535	16	1354	215	5837	8	„
3	97	2	74	1	41	1	49	—	—	167	2257	9	S. W.
5	157	3	111	4	172	1	46	2	151	409	5150	10	W.
3	98	—	—	—	—	—	—	1	65	302	3740	11	N. W.
11	354	9	331	6	253	2	94	6	437	491	7573	12	N.
19	617	11	413	5	219	6	285	10	696	402	7925	13	N. O.
16	519	10	370	8	344	3	145	14	984	342	6960*	14	O.
4	132	9	339	8	340	6	288	10	2423	129	4736*	15	S. W.
2	69	1	38	1	42	—	—	—	—	42	475	16	„
1	34	—	—	—	—	1	49	1	119	95	1262	17	W.
6	192	3	117	3	124	1	49	1	51	340	5094	18	N. W.
3	99	1	40	4	175	1	47	5	562	209	3373	19	„
22	720	8	298	2	87	4	193	5	278	413	7260	20	N.
10	327	12	451	5	211	8	380	19	1248	209	5222	21	„
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35	344	22	N. O.
37	1235	22	834	24	1031	14	671	35	2232	306	9476	23	„
15	488	7	261	8	346	2	98	8	476	189	4199	24	„
15	501	5	187	9	383	3	144	14	945	307	5561	25	O.
1	33	2	75	2	83	—	—	3	187	75	1176	26	„
14	461	9	333	5	216	4	199	18	1339	314	6169	27	W.
6	204	2	78	8	343	3	145	9	547	155	3238	28	„
3	95	2	76	—	—	1	48	3	226	66	1210	29	„
9	291	6	224	4	170	5	236	13	868	249	4856	30	S.
17	561	11	426	8	349	2	92	20	1633	288	6293	31	„
17	554	17	642	5	215	7	335	9	726	409	7046	32	S. O.
21	694	19	708	20	864	4	192	15	989	309	6998	33	„
83	2735	54	2016	22	938	23	1086	52	3916	1362	27429	Stadttheile: Altstadt	
36	1182	15	560	16	685	8	379	23	1609	594	11578	Westliche Neustadt	
21	692	13	495	7	294	7	331	29	2352	434	9699	Nördliche „	
43	1411	26	983	18	768	20	961	44	3801	534	14167	Oestliche „	
9	298	12	451	10	423	7	337	10	2423	338	7468*	Südwestliche Außenstadt	
6	191	3	111	4	172	2	95	3	270	504	6412	Westliche „	
12	389	4	157	7	299	2	96	7	678	851	12207	Nordwestliche „	
43	1401	29	1080	13	551	14	667	30	1963	1113	20055	Nördliche „	
71	2340	40	1508	37	1596	22	1054	53	3404	932	21944	Nordöstliche „	
32	1053	17	632	19	810	6	289	31	2116	724	13697*	Oestliche „	
23	760	13	487	13	559	8	392	30	2112	535	10617	Bornheim	
26	852	17	650	12	519	7	328	33	2501	537	11149	Inneres Sachsenhausen	
38	1248	36	1350	25	1079	11	527	24	1715	718	13444	Neuseres „	
443	14552	279	10480	203	8693	137	6542	369	28860	9198	179866*	Stadtgebiet.	

* ohne die Schiffsbevölkerung.

Digitized by Google

Die bewohnten Haupt- und Nebengebäude und deren Bewohner.

(Volkszählung 1890.)

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Gesammtzahl aller selbständigen Gebäude	Darunter bewohnte Gebäude: Haupt-	Neben-	Gebäude überhaupt	Zahl der Bewohner in Haupt-Gebäuden: männl.	weibl.	überhaupt	Neben-Gebäuden: männl.	weibl.	überhaupt	Durchschnittliche Anzahl der Bewohner in Wohngebäuden
Stadtbezirk	Stadttheil											
1	A.	603	447	70	517	4415	3979	**8394**	469	474	**943**	10.19
2	„	624	469	85	554	4437	4237	**8674**	544	506	**1050**	10.80
3	„	625	468	60	528	3928	3642	**7570**	410	388	**798**	9.84
4	w. N.	396	194	69	263	1551	1738	**3289**	315	316	**631**	16.19
5	„	558	385	69	454	3179	3684	**6863**	407	388	**795**	10.33
6	n. N.	767	432	152	584	3582	4019	**7601**	1058	1040	**2098**	21.40
7	ö. N.	566	316	88	404	3599	3423	**7022**	708	600	**1308**	15.20
8	„	501	220	90	310	2398	2491	**4889**	478	470	**948**	16.24
9	S. W.	251	168	13	181	818	1364	**2182**	41	34	**75**	3.33
10	W.	553	393	54	447	1665	3104	**4769**	193	188	**381**	7.40
11	N. W.	350	293	19	312	1199	2300	**3499**	119	122	**241**	6.44
12	N.	598	477	36	513	2764	4258	**7022**	275	276	**551**	7.48
13	N. O.	505	384	49	433	3016	4050	**7066**	441	418	**859**	10.84
14	O.	498	313	68	381	2325	3331	**5656**	734	570	**1304**	18.74
15	S. W.	217	117	27	144	3070	1263	**4333**	222	181	**403**	8.33
16	„	88	41	3	44	237	196	**433**	26	16	**42**	8.81
17	W.	145	90	17	107	430	682	**1112**	78	72	**150**	11.89
18	N. W.	428	332	22	354	1780	3228	**5008**	39	47	**86**	1.49
19	„	300	201	23	224	1198	1691	**2889**	230	254	**484**	14.38
20	N.	485	392	44	436	2721	4088	**6809**	221	230	**451**	6.31
21	„	298	201	34	235	2159	2514	**4673**	286	263	**549**	10.51
22	N. O.	49	34	2	36	141	168	**309**	18	17	**35**	10.17
23	„	391	300	49	349	4306	4343	**8649**	402	425	**827**	8.72
24	„	320	178	73	251	1626	1729	**3355**	425	419	**844**	20.10
25	O.	487	271	60	331	2195	2493	**4688**	472	401	**873**	15.70
26	„	132	70	9	79	559	519	**1078**	68	30	**98**	8.33
27	B.	634	310	120	430	2368	2380	**4748**	699	722	**1421**	23.03
28	„	322	149	61	210	1262	1340	**2602**	331	305	**636**	19.44
29	„	131	65	33	98	462	471	**933**	146	131	**277**	22.89
30	S.	368	239	72	311	1926	2057	**3983**	444	429	**873**	17.99
31	„	464	285	91	376	2569	2595	**5164**	561	568	**1129**	17.31
32	S. G.	813	392	99	491	2764	3270	**6034**	556	456	**1012**	14.36
33	„	660	290	74	364	2626	2741	**5367**	606	425	**1031**	16.11
Stadttheile:												
Altstadt		1852	1384	215	1599	12780	11858	**24638**	1423	1368	**2791**	10.18
Westliche Neustadt		954	579	138	717	4730	5422	**10152**	722	704	**1426**	12.21
Nördliche	„	767	432	152	584	3582	4019	**7601**	1058	1040	**2098**	21.43
Oestliche	„	1067	536	178	714	5907	5914	**11911**	1186	1070	**2256**	15.91
Südwestl. Außenstadt		556	326	43	369	4125	2823	**6948**	289	231	**520**	6.98
Westliche	„	698	483	71	554	2095	3786	**5881**	271	260	**531**	8.78
Nördliche	„	1078	826	64	890	4177	7219	**11396**	388	423	**811**	6.41
Nordöstl.	„	1381	1070	114	1184	7644	10860	**18504**	782	769	**1551**	7.72
Oestliche	„	1265	896	173	1069	9089	10290	**19379**	1286	1279	**2565**	11.49
Bornthein	„	1117	654	137	791	5079	6343	**11422**	1274	1001	**2275**	16.41
Inneres Sachsenhausen		1087	524	214	738	4092	4191	**8283**	1176	1158	**2334**	21.98
Aeußeres	„	832	524	163	687	4495	4652	**9147**	1005	997	**2002**	17.98
		1473	682	173	855	5390	6011	**11401**	1162	881	**2043**	15.98
Stadtgebiet*)		14127	8916	1835	10751	73275	83388	**156663**	12022	11181	**23203**	12.90

*) ohne die Schiffsbevölkerung.

Digitized by Google

Die in bewohnbaren Grundstücken bezw. Gebäuden vorhandenen Wohnungen.

(Volkszählung 1890).

Stadtbezirke bezw. Stadttheile		Zahl der bewohnbaren Grundstücke	Zahl der bewohnbaren Gebäude	Zahl der Wohnungen in denselben	Von der Gesammtzahl der Wohnungen treffen auf Grundstücke mit 1—5 Wohnungen	Von der Gesammtzahl der Wohnungen treffen auf Grundstücke mit 6 u. mehr Wohnungen	Wohnungen in Haupt-Gebäuden: Gebäude	Wohnungen in Haupt-Gebäuden: Wohnungen	Wohnungen in Neben-Gebäuden: Gebäude	Wohnungen in Neben-Gebäuden: Wohnungen
Stadtbezirk	Stadttheil									
1	N.	438	519	**1895**	984	911	449	1715	70	180
2	„	472	557	**1961**	1136	825	470	1737	87	224
3	„	472	531	**1732**	1101	631	470	1567	61	165
4	w. N.	200	265	**746**	455	291	195	605	70	141
5	„	395	458	**1512**	900	612	386	1342	72	170
6	n. N.	434	589	**1972**	1038	934	436	1545	153	427
7	ö. N.	322	409	**1539**	717	822	319	1233	90	306
8	„	215	314	**1021**	460	561	222	829	92	192
9	S. W.	168	188	**480**	390	90	173	458	15	22
10	W.	414	456	**1061**	862	199	399	953	57	108
11	N. W.	306	317	**853**	785	68	297	800	20	53
12	N.	495	517	**1629**	1296	333	481	1497	36	132
13	N. O.	402	434	**1864**	1204	460	385	1499	49	165
14	O.	343	382	**1245**	908	337	314	1019	68	226
15	S. W.	129	148	**625**	231	394	121	518	27	107
16	„	43	45	**105**	74	31	42	97	3	8
17	W.	97	108	**285**	215	50	90	226	18	39
18	N. W.	345	360	**1149**	1000	149	337	1105	23	44
19	„	211	227	**700**	510	190	204	652	23	48
20	N.	422	442	**1681**	1198	483	398	1567	44	114
21	„	209	237	**1133**	476	657	202	1021	35	112
22	N. O.	35	36	**88**	81	7	34	81	2	7
23	„	306	350	**1959**	728	1231	301	1780	49	179
24	„	189	253	**977**	440	537	178	787	75	190
25	O.	310	334	**1218**	720	498	273	1040	61	178
26	„	75	81	**214**	154	60	72	201	9	13
27	W.	315	433	**1377**	753	624	310	1038	123	339
28	„	155	211	**733**	331	402	150	576	61	157
29	„	66	98	**268**	161	107	65	195	33	73
30	S.	249	311	**1138**	547	591	239	940	72	198
31	„	290	379	**1441**	599	842	286	1187	93	254
32	S. O.	413	494	**1485**	894	591	395	1286	99	199
33	„	310	367	**1352**	538	814	292	1180	75	172
Stadttheile:										
Altstadt		1382	1607	**5588**	3221	2367	1389	5019	218	569
Westliche Neustadt		595	723	**2258**	1355	903	581	1947	142	311
Nördliche „		434	589	**1972**	1038	934	436	1545	153	427
Östliche „		537	723	**2560**	1177	1383	541	2062	182	498
Südwestliche Außenstadt		340	381	**1210**	695	515	336	1073	45	137
Westliche „		511	564	**1326**	1077	249	489	1179	75	147
Nordwestliche „		862	904	**2702**	2295	407	838	2557	66	145
Nördliche „		1126	1196	**4443**	2970	1473	1081	4085	115	358
Nordöstliche „		932	1073	**4688**	2453	2235	898	4147	175	541
Östliche „		728	797	**2677**	1782	895	659	2260	138	417
Bornheim		536	742	**2378**	1245	1133	525	1809	217	569
Inneres Sachsenhausen		539	690	**2579**	1146	1433	525	2127	165	452
Äußeres „		723	861	**2837**	1432	1405	687	2466	174	371
Stadtgebiet		9245	10850	**37218**	21886	15332	8985	32276	1865	4942

Digitized by Google

Tabelle 22.

Die bewohnbaren Gebäude (einschließlich der

(Volkszählung

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Zahl der für Wohnzwecke bestimmten															
		0				1				2				3	
		Übergeschossen													
		überhaupt	Darunter mit bewohnbaren Dach-bezw. Kellergeschossen	Davon waren		überhaupt	Darunter mit bewohnbaren Dach-bezw. Kellergeschossen	Davon waren		überhaupt	Darunter mit bewohnbaren Dach-bezw. Kellergeschossen	Davon waren		überhaupt	Darunter mit bewohnbaren Dach-bezw. Kellergeschossen
				Nebengebäude	Isolirt mit bewohnb. Dach- bezw. Kellergeschossen			Nebengebäude	Isolirt mit bewohnb. Dach- bezw. Kellergeschossen			Nebengebäude	Isolirt mit bewohnb. Dach- bezw. Kellergeschossen		
Stadtbezirk	Stadttheil														
1	A	—	—	—	—	82	6	17	2	179	106	31	6	288	71
2	„	—	—	—	—	25	8	17	1	174	94	41	12	318	85
3	„	3	—	1	—	9	—	5	—	98	64	24	7	362	100
4	w. N.	1	1	—	—	38	6	29	1	70	19	22	4	85	27
5	„	—	—	—	—	28	6	17	2	94	40	25	8	265	71
6	n. N.	6	1	4	—	65	8	48	3	165	41	56	7	270	40
7	s. N.	3	3	1	1	58	11	29	4	136	37	30	4	150	37
8	„	5	1	5	1	66	14	49	3	112	27	29	—	118	29
9	S. W.	1	1	1	1	27	6	9	—	88	11	4	2	55	2
10	W.	2	2	2	2	102	31	42	4	238	27	9	1	99	9
11	N. W.	3	3	3	3	62	19	9	3	134	32	6	3	110	11
12	N.	2	2	2	2	115	43	18	6	200	47	6	4	158	25
13	N. O.	1	—	1	—	66	25	19	4	120	38	17	10	172	58
14	O.	6	3	4	1	68	30	32	6	135	21	17	5	137	14
15	S. W.	14	1	9	—	34	2	6	—	28	3	6	1	20	10
16	„	6	3	—	—	25	—	2	—	9	1	1	—	2	—
17	W.	8	2	2	—	33	9	12	—	38	20	2	—	20	3
18	N. W.	3	1	3	1	61	12	14	1	82	17	1	—	164	30
19	„	4	2	2	—	53	19	12	1	67	2	7	—	75	24
20	N.	3	—	1	—	74	28	25	3	98	28	14	2	198	38
21	„	11	—	7	—	32	9	11	2	34	14	11	6	71	28
22	N. O.	3	1	1	—	16	—	—	—	17	2	1	—	—	—
23	„	5	1	3	1	33	9	21	5	36	11	12	2	123	67
24	„	7	3	6	2	87	32	47	9	96	34	22	5	45	11
25	O.	28	5	13	1	106	34	26	5	83	32	12	5	72	26
26	„	15	7	6	2	29	15	1	—	19	2	1	—	16	3
27	O.	37	1	24	1	250	50	72	12	103	21	18	4	10	4
28	„	16	5	12	4	98	31	36	13	62	18	12	4	33	10
29	„	18	3	10	1	60	14	18	1	17	2	4	—	3	—
30	O.	5	3	2	—	98	34	38	8	122	44	21	5	70	19
31	„	6	3	4	1	129	39	44	4	127	32	31	6	93	40
32	S. O.	59	5	25	4	139	27	52	2	130	20	15	—	93	26
33	„	36	36	19	14	154	38	35	5	66	27	17	4	83	23
Stadttheile:															
Altstadt		3	—	1	—	66	14	30	6	451	264	96	25	968	256
Westliche Neustadt		1	1	—	—	66	12	46	3	164	59	47	12	350	98
Nördliche „		6	1	4	—	65	8	48	3	165	41	56	7	270	40
Östliche „		8	4	6	2	124	25	78	13	248	64	59	4	268	66
Südwestliche Außenstadt		21	5	10	1	86	8	17	—	125	15	11	3	77	12
Westliche „		10	4	4	2	135	40	54	4	276	47	11	1	119	12
Nordwestliche „		10	6	8	4	176	50	35	5	283	51	14	3	349	65
Nördliche „		16	2	10	2	221	80	54	11	332	89	31	12	427	91
Nordöstliche „		16	5	11	3	202	66	87	18	269	85	52	17	340	136
Östliche „		49	15	23	4	203	79	59	11	237	55	30	10	225	43
Bornheim		71	9	46	6	408	95	126	26	182	41	34	8	76	14
Inneres Sachsenhausen		11	6	6	1	227	73	82	12	249	76	52	11	163	59
Äußeres „		95	31	44	18	303	65	87	7	196	47	32	4	176	49
Stadtgebiet		317	89	173	43	2282	615	812	119	3177	934	525	117	3808	941

Digitized by Google

leerstehenden) nach der Zahl der Obergeschosse. Tabelle 22
1890.)

Gebäude mit 3 Obergeschossen: Wohngebäude	3 Obergeschossen: Davon waren: solche mit bewohnbarem Dachgeschoss bezw. Kniestock	3 Obergeschossen: überhaupt	4 Obergeschossen: Darunter mit bewohnbarem Dachgeschoss bezw. Kniestock	4 Obergeschossen: Davon waren: Wohngebäude	4 Obergeschossen: Davon waren: solche mit bewohnbarem Dachgeschoss bezw. Kniestock	5 und mehr: überhaupt	5 und mehr: Darunter mit bewohnbarem Dachgeschoss bezw. Kniestock	5 und mehr: Davon waren: Wohngebäude	5 und mehr: Davon waren: solche mit bewohnbarem Dachgeschoss bezw. Kniestock	Gesammtzahl aller für Wohnzwecke bestimmten Gebäude: überhaupt	Gesammtzahl aller für Wohnzwecke bestimmten Gebäude: Darunter mit bewohnbarem Dachgeschoss bezw. Kniestock	Gesammtzahl aller für Wohnzwecke bestimmten Gebäude: Davon waren: Wohngebäude	Gesammtzahl aller für Wohnzwecke bestimmten Gebäude: Davon waren: solche mit bewohnbarem Dachgeschoss bezw. Kniestock	Stadtbezirke bezw. Stadttheile: Stadtbezirk	Stadttheil
22	2	20	—	—	—	—	—	—	—	**519**	183	70	10	1	N.
27	3	40	12	2	1	—	—	—	—	**557**	199	87	20	2	"
27	2	56	13	4	—	3	1	—	—	**531**	178	61	9	3	"
13	2	69	32	6	2	2	—	—	—	**265**	85	70	9	4	w. N.
30	10	65	20	—	—	6	3	—	—	**458**	140	72	20	5	"
40	4	80	20	5	1	3	3	—	—	**589**	113	153	15	6	n. N.
26	3	52	7	4	2	10	—	—	—	**409**	95	90	14	7	ö. N.
7	1	13	1	2	—	—	—	—	—	**314**	72	92	11	8	"
—	—	17	1	1	—	—	—	—	—	**188**	21	15	3	9	S.W.
2	1	15	—	2	—	—	—	—	—	**456**	69	57	8	10	W.
2	—	8	—	—	—	—	—	—	—	**317**	65	20	9	11	N.W.
8	1	42	7	2	2	—	—	—	—	**517**	124	36	15	12	N.
8	4	73	5	4	—	2	—	—	—	**434**	126	49	18	13	N. O.
7	3	36	9	8	5	—	—	—	—	**382**	77	68	20	14	O.
5	3	50	4	1	—	2	—	—	—	**148**	20	27	4	15	S.W.
1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	**45**	4	3	—	16	"
3	—	9	—	1	—	—	—	—	—	**108**	34	18	—	17	W.
2	—	50	2	2	—	—	—	—	—	**360**	62	23	2	18	N. W.
3	2	69	3	1	—	—	—	—	—	**227**	48	23	1	19	"
4	2	89	7	2	—	—	—	—	—	**442**	97	44	7	20	N.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**237**	52	35	10	21	"
10	1	153	26	3	—	—	—	—	—	**36**	3	2	—	22	N. O.
—	—	18	2	—	—	—	—	—	—	**350**	114	49	9	23	"
8	—	45	13	2	1	—	—	—	—	**253**	82	75	16	24	"
1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	**334**	110	61	12	25	O.
										81	27	9	2	26	"
9	2	3	—	—	—	—	—	—	—	**433**	76	123	19	27	W.
1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	**211**	64	61	21	28	"
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**98**	19	33	2	29	"
10	4	16	1	1	—	—	—	—	—	**311**	101	72	17	30	S.
11	3	24	7	3	—	—	—	—	—	**379**	121	93	14	31	"
7	—	63	1	—	—	—	—	—	—	**494**	79	99	6	32	S. W.
4	1	28	4	—	—	—	—	—	—	**367**	118	75	24	33	"
															Stadttheile
76	7	116	25	6	1	3	1	—	—	**1607**	560	218	39		N.
43	12	134	52	6	2	8	3	—	—	**723**	225	142	29		w. N.
40	4	80	20	5	1	3	3	—	—	**589**	113	153	15		n. N.
33	4	65	8	6	2	10	—	—	—	**723**	167	182	25		ö. N.
5	3	70	5	2	—	2	—	—	—	**381**	45	45	7		S. W.
8	1	24	—	3	—	—	—	—	—	**564**	103	75	8		W.
7	—	86	3	2	—	—	—	—	—	**904**	175	66	12		N. W.
15	5	200	17	5	2	—	—	—	—	**1196**	279	115	32		N.
18	5	244	33	7	—	2	—	—	—	**1073**	325	175	43		N. O.
16	3	83	22	10	6	—	—	—	—	**797**	214	138	34		O.
11	2	5	—	—	—	—	—	—	—	**742**	159	217	42		W.
21	7	40	8	4	—	—	—	—	—	**690**	222	165	31		S.
11	1	91	5	—	—	—	—	—	—	**861**	197	174	30		S. O.
299	54	1238	198	56	14	28	7	—	—	**10850**	2784	1865	347		

Digitized by Google

Die Haushaltungen, die anwesende und Wohn- (Volks-

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Einzeln lebende Personen mit eigener Hauswirthschaft	Anstalten für gemeinsamen Aufenthalt		Gewöhnliche Haushaltungen mit zwei und mehr Personen		Gesammtzahl aller Haushaltungen und Anstalten	In der Haushaltung wohnhaft und anwesende	
			Zahl	Insassen*)	Zahl der Haushaltungen	Zahl der Personen		männl.	weibl.
								Personen	
Stadtbezirk	Stadttheil								
1	A.	171	23	231	1661	8935	**2055**	4646	4376
2	„	184	14	181	1918	9359	**2116**	4773	4663
3	„	98	13	196	1663	8074	**1774**	4108	3971
4	w. N.	51	8	235	688	3634	**747**	1726	1954
5	„	95	7	113	1417	7450	**1519**	3501	3958
6	n. N.	128	12	224	1865	9147	**2005**	4473	4978
7	ö. N.	83	15	575	1486	7672	**1584**	3972	3904
8	„	68	12	296	987	5473	**1067**	2747	2808
9	S. W.	9	5	36	429	2212	**443**	836	1348
10	W.	32	3	17	971	5101	**1006**	1814	3216
11	N. W.	41	—	—	761	3699	**802**	1297	2359
12	N.	68	6	69	1519	7436	**1593**	3011	4466
13	N. O.	52	1	13	1594	7869	**1647**	3433	4378
14	O.	44	12	252	1231	6680	**1287**	2986	3809
15	S. W.	38	18	1619	611	3217	**667**	3232	1417
16	„	—	—	—	97	475	**97**	261	209
17	W.	8	1	3	229	1251	**238**	496	740
18	N. W.	32	—	—	1003	5062	**1035**	1795	3215
19	„	16	1	236	649	3080	**666**	1410	1919
20	N.	50	8	145	1534	7106	**1592**	2907	4339
21	„	27	—	—	1072	5195	**1099**	2415	2754
22	N. O.	1	—	—	86	343	**87**	158	185
23	„	67	1	3	2013	9406	**2081**	4676	4706
24	„	38	—	—	950	4161	**988**	2038	2125
25	O.	38	8	133	1154	5390	**1200**	2622	2815
26	„	4	1	3	207	1169	**212**	621	538
27	W.	65	—	—	1292	6104	**1357**	3059	3095
28	„	30	1	7	697	3201	**728**	1575	1638
29	„	14	1	8	251	1188	**266**	600	601
30	S.	78	4	104	1048	4674	**1130**	2349	2449
31	„	83	1	7	1354	6203	**1438**	3105	3131
32	S. O.	45	4	230	1395	6771	**1444**	3144	3594
33	„	52	2	14	1290	6332	**1344**	3201	3129
Stadttheile:									
Altstadt		453	50	608	5442	26368	**5945**	13527	13010
Westliche Neustadt		146	15	348	2105	11084	**2266**	5227	5912
Nördliche „		128	12	224	1865	9347	**2005**	4473	4978
Oestliche „		151	27	871	2473	13145	**2651**	6719	6712
Südwestliche Außenstadt		47	23	1655	1137	5904	**1207**	4329	2974
Westliche „		40	4	20	1200	6352	**1244**	2819	3956
Nordwestliche „		89	1	236	2413	11841	**2503**	4502	7493
Nördliche „		145	14	214	4125	19737	**4284**	8343	11459
Nordöstliche „		158	2	16	4643	21770	**4803**	10305	11394
Oestliche „		86	21	388	2592	13239	**2699**	6229	7162
Bornheim		109	2	15	2240	10493	**2351**	5234	5334
Inneres Sachsenhausen		161	5	111	2402	10877	**2568**	5454	5580
Aeußeres „		97	6	244	2685	13103	**2788**	6345	6723
Stadtgebiet		1810	182	4950	35322	173260	**37314**	82987	92687

*) Hier sind nur die eigentlichen Anstaltsinsassen gezählt nicht die übrigen zum Gesammthaushalte gehörigen Personen.

Digitized by Google

bevölkerung nach einzelnen Elementen.
zählung 1890.)

In der Haushaltung nur vorübergehend anwesende		Aus der Haushaltung vorübergehend abwesende		Gesammte Bevölkerung						Stadtbezirke bezw. Stadttheile.	
				Anwesende			Wohn-				
männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.		
Personen										Stadtbezirk	Stadttheil
238	77	136	25	4884	4453	**9337**	4782	4401	**9183**	1	N.
208	80	135	21	4981	4743	**9724**	4908	4684	**9592**	2	„
230	59	71	30	4338	4030	**8368**	4179	4001	**8180**	3	„
140	100	37	16	1866	2054	**3920**	1763	1970	**3733**	4	w. N.
85	114	82	34	3586	4072	**7658**	3583	3992	**7575**	5	„
167	81	68	25	4640	5059	**9699**	4541	5003	**9544**	6	n. N.
335	119	58	21	4307	4023	**8330**	4030	3925	**7955**	7	ö. N.
129	153	50	20	2876	2961	**5837**	2797	2828	**5625**	8	„
23	50	26	19	859	1398	**2257**	862	1367	**2229**	9	S. W.
44	76	58	59	1858	3292	**5150**	1872	3275	**5147**	10	W.
21	63	46	30	1318	2422	**3740**	1343	2389	**3732**	11	N. W.
28	68	66	44	3089	4534	**7573**	3077	4510	**7587**	12	N.
24	90	78	41	3457	4468	**7925**	3511	4419	**7930**	13	N. O.
89	92	102	37	3075	3901	**6976**	3088	3846	**6934**	14	O.
174	51	109	3	3406	1468	**4874**	3341	1420	**4761**	15	S. W.
2	3	4	1	263	212	**475**	265	210	**475**	16	„
12	14	47	6	508	754	**1262**	543	746	**1289**	17	W.
24	60	42	58	1819	3275	**5094**	1837	3273	**5110**	18	N. W.
18	26	27	19	1428	1945	**3373**	1437	1938	**3375**	19	„
35	79	64	33	2942	4318	**7260**	2971	4272	**7243**	20	N.
30	23	42	14	2445	2777	**5222**	2457	2768	**5225**	21	„
1	—	—	—	159	185	**344**	158	185	**343**	22	N. O.
32	62	79	13	4708	4768	**9476**	4755	4719	**9474**	23	„
13	23	43	11	2051	2148	**4199**	2081	2136	**4217**	24	„
45	79	44	21	2667	2894	**5561**	2666	2836	**5502**	25	O.
6	11	6	1	627	549	**1176**	627	539	**1166**	26	„
8	7	34	8	3067	3102	**6169**	3093	3103	**6196**	27	W.
18	7	15	3	1593	1645	**3238**	1590	1641	**3231**	28	„
8	1	6	1	608	602	**1210**	606	602	**1208**	29	„
21	37	15	6	2370	2486	**4856**	2364	2455	**4819**	30	S.
25	32	25	13	3130	3163	**6293**	3130	3144	**6274**	31	„
176	132	37	22	3320	3726	**7046**	3181	3616	**6797**	32	S. W.
31	37	26	9	3232	3166	**6398**	3227	3138	**6365**	33	„
										Stadttheile:	
676	216	342	76	14203	13226	**27429**	13869	13086	**26955**	Altstadt	
225	214	119	50	5452	6126	**11578**	5346	5962	**11308**	Westliche Neustadt	
167	81	68	25	4640	5059	**9699**	4541	5003	**9544**	Nördliche „	
464	272	108	41	7183	6984	**14167**	6827	6753	**13580**	Oestliche „	
199	104	139	23	4528	3078	**7606**	4468	2997	**7465**	Südwestliche Außenstadt	
56	90	105	65	2366	4046	**6412**	2415	4021	**6436**	Westliche „	
63	149	115	107	4565	7642	**12207**	4617	7600	**12217**	Nordwestliche „	
93	170	172	91	8426	11629	**20055**	8505	11550	**20055**	Nördliche „	
70	175	200	65	10375	11569	**21944**	10505	11459	**21964**	Nordöstliche „	
140	182	152	59	6369	7344	**13713**	6381	7221	**13602**	Oestliche „	
34	15	55	12	5268	5349	**10617**	5289	5346	**10635**	Wormheim	
46	69	40	19	5500	5649	**11149**	5494	5599	**11093**	Inneres Sachsenhausen	
207	169	63	31	6552	6892	**13444**	6408	6754	**13162**	Neußeres „	
2440	1906	1678	664	85427	94593	**180020**	84665	93351	**178016**	Stadtgebiet	

Digitized by Google

Die Anstalten und deren Insassen (Volkszählung

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Anstalten für Erziehung und Unterricht.			Anstalten für Armenpflege, Wohlthätigkeit und Altersversorgung.			Anstalten für Beherbergung					
								a. Familienpensionate.			b. Offene Gasthöfe.		
		Zahl.	Insassen.		Zahl.	Insassen.		Zahl.	Insassen.		Zahl.	Insassen.	
			m.	w.		m.	w.		m.	w.		m.	w.
Stadtbezirk	Stadttheil												
1	A.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	82	18
2	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	147	6
3	„	—	—		—	—	—	—	—	—	12	104	9
4	B. N.	1	18	—	2	10	9	—	—	—	5	129	69
5	„	1	—	12	—	—	—	1	—	7	3	46	13
6	B. N.	2	—	29	1	19	2	1	4	—	5	56	6
7	C. N.	—	—	—	3	79	95	—	—	—	7	124	20
8	„	1	—	33	—	—	—	1	6	1	4	29	—
9	S. W.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	16	17
10	W.	—	—	—	—	—	—	2	—	13	1	2	2
11	N. W.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	N.	3	13	21	—	—	—	1	11	—	—	—	—
13	N. O.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	O.	2	18	25	2	32	26	1	—	20	4	21	4
15	S. W.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	27	10
16	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	W.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—
18	N. W.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	N.	2	25	16	1	—	6	1	2	9	—	—	—
21	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22	N. O.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	O.	1	22	—	1	10	12	1	—	26	1	4	—
26	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—
27	W.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6	1
29	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	8	—
30	S.	1	—	51	1	19	9	—	—	—	1	2	—
31	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	3
32	S. G.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—
33	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	14	—
Stadttheile:													
Altstadt		—	—	—	—	—	—	—	—	—	43	336	53
Westliche Neustadt		2	18	12	2	10	9	1	—	7	8	175	82
Nördliche „		2		29	1	19	2	1	4	—	5	56	6
Oestliche „		1		33	3	79	95	1	6	1	11	153	20
Südwestliche Außenstadt		—			—			—	—	—	8	43	27
Westliche „		—			—			2	—	13	2	5	2
Nordwestliche „		—			—			—	—	—	—	—	—
Nördliche „		5	38	37	1	—	6	2	13	9	—	—	—
Nordöstliche „		—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
Oestliche „		3	40	25	3	42	38	—	—	46	6	28	4
Bornheim		—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	14	1
Inneres Sachsenhausen		1	—	51	1	19	9	—	—	—	2	6	3
Aeußeres „		—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	16	—
Stadtgebiet		14	96	187	11	169	159	9	25	76	90	832	178
			283			328			99			1010	

*) Die Abweichung um 11 Anstalts-Haushaltungen gegen Tabelle 23 rührt davon her, daß hier die Kaserne als eine Anstalt

nach einzelnen Kategorieen.
1890).

und Erquickung. c. Herbergen.			Anstalten für Heilung u. Pflege.			Strafanstalten.			Militäranstalten und Wachen.			Summe aller Anstalten.				Endbuchstabe bezw. Endtheile.
Zahl.	Insassen.		Zahl.	Insassen.		Zahl.	Insassen.		Zahl.	Insassen.		Zahl.	Insassen.			
	m.	w.		m.	w.		m.	w.		m.	w.		m.	w.	zusammen.	
5	112	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	194	37	**231**	1
1	—	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	150	31	**181**	2
1	83	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	187	9	**196**	3
—	—	24	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	157	78	**235**	4
1	—	2	—	—	—	—	—	—	1	11	—	4	57	56	**113**	5
1	—	2	2	74	32	—	—	—	—	—	—	12	153	71	**224**	6
1	—	27	1	1	18	2	175	52	1	9	—	15	388	187	**575**	7
1	—	—	5	93	107	—	—	—	—	—	—	12	128	168	**296**	8
—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	5	17	19	**36**	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	15	**17**	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11
—	—	—	2	7	17	—	—	—	—	—	—	6	31	38	**69**	12
—	—	—	1	2	11	—	—	—	—	—	—	1	2	11	**13**	13
—	—	—	3	57	49	—	—	—	—	—	—	12	128	124	**252**	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	3*)	1582	—	7*)	1609	10	**1619**	15
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	**3**	17
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18
—	—	—	1	112	124	—	—	—	—	—	—	1	112	124	**236**	19
—	—	—	4	23	64	—	—	—	—	—	—	8	50	95	**145**	20
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22
—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	1	1	2	**3**	23
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24
—	—	—	4	33	26	—	—	—	—	—	—	8	69	64	**133**	25
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	**3**	26
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6	1	**7**	28
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	8	—	**8**	29
1	—	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	21	83	**104**	30
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	3	**7**	31
—	—	—	2	130	93	—	—	—	1	5	—	4	137	93	**230**	32
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	14	—	**14**	33
2	195	44	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	531	77	**608**	A.
1	—	24	—	—	—	—	—	—	1	11	—	15	214	134	**348**	B.
2	—	2	2	74	32	—	—	—	—	—	—	12	153	71	**224**	B.
6	—	29	6	84	125	2	175	52	1	9	—	27	516	355	**871**	C.
—	—	—	1	1	2	—	—	—	3*)	1582	—	12*)	1626	29	**1655**	C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	5	15	**20**	D.
—	—	—	1	112	124	—	—	—	—	—	—	1	112	124	**236**	D.
—	—	—	6	30	81	—	—	—	—	—	—	14	81	133	**214**	E.
—	—	—	2	3	13	—	—	—	—	—	—	2	3	13	**16**	E.
—	—	—	7	90	75	—	—	—	—	—	—	21	200	188	**388**	F.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	14	1	**15**	G.
1	—	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	25	86	**111**	G.
—	—	—	2	130	93	—	—	—	1	5	—	6	151	93	**244**	G.
12	195	122	27	534	545	2	175	52	6*)	1607	—	171*)	3631	1319	**4950**	
	317			1079			227			1607			4950			

*) 1 Anstalt, während bei der Aufnahme für die Volkszählung entsprechend zu 12 Gruppen zu zählen war

Digitized by Google

Hauptübersicht über die zur Bestimmung der Volksdichtigkeit einzeln vermessenen Baubezirke.

(Nach den Vermessungen des Tiefbauamtes: Stand Ende 1890.)

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Gesammtfläche der Stadtbezirke einschl. der Straßen, Plätze und Anlagen			Summen der einzeln vermessenen Baubezirke.									Ungetheilte Vermessungsbezirke in der äußern Gemarkungslage (Abgrenzung derselben siehe Text)					
					Gesammtfläche derselben ohne Straßen, Plätze und Anlagen						Zugehörige Straßen, Plätze und Anlagen			überhaupt			davon mit Häusern bebaut		
					überhaupt			darunter lichte Räume											
		ha	a	qm	ha	a	qm	ha	a	qm	ha	a	qm	ha	a	qm	ha	a	qm
Stadtbezirk	Stadttheil																		
1	A.	16	83	72	9	67	10	1	56	76	7	16	62	—	—	—	—	—	—
2	„	12	49	92	9	01	35	1	53	75	3	48	57	—	—	—	—	—	—
3	„	12	29	30	9	03	40	1	42	68	3	25	90	—	—	—	—	—	—
4	w. A.	32	02	82	18	38	55	9	27	38	13	64	27	—	—	—	—	—	—
5	„	30	53	56	18	73	00	7	14	57	11	80	56	—	—	—	—	—	—
6	n. A.	31	97	69	21	72	77	9	61	18	10	24	92	—	—	—	—	—	—
7	ö. A.	27	23	11	15	71	90	6	68	64	11	51	21	—	—	—	—	—	—
8	„	24	26	01	14	80	05	7	46	31	9	45	96	—	—	—	—	—	—
9	S. W.	50	95	29	32	99	17	28	16	91	17	96	12	—	—	—	—	—	—
10	W.	50	85	11	40	21	15	30	55	73	10	63	96	—	—	—	—	—	—
11	N. W.	35	65	55	29	69	45	23	77	17	5	96	10	—	—	—	—	—	—
12	N.	39	54	65	32	88	65	23	82	66	6	66	00	—	—	—	—	—	—
13	N. O.	28	22	50	22	92	60	15	99	73	5	29	90	—	—	—	—	—	—
14	O.	48	99	30	37	20	10	28	76	85	11	79	20	—	—	—	—	—	—
15	S. W.	370	76	33	108	96	04	101	83	88	14	17	16	247	63	13	3	20	80
16	„	508	29	41	59	14	37	57	20	27	4	95	38	444	19	66	1	94	56
17	W.	87	22	58	5	43	25	4	12	81	4	50	80	77	28	53	1	69	72
18	N. W.	59	87	54	48	77	40	40	13	12	11	10	14	—	—	—	—	—	—
19	„	150	20	26	12	10	50	9	70	19	1	13	65	136	96	11	1	89	54
20	N.	134	39	18	37	21	80	31	06	79	6	44	76	90	72	62	—	48	20
21	„	148	81	92	19	18	10	15	61	39	7	88	64	121	75	18	1	22	00
22	N. O.	109	88	51	—	—	—	—	—	—	—	—	—	109	88	51	—	82	46
23	„	19	20	06	13	38	60	9	19	48	5	81	46	—	—	—	—	—	—
24	„	14	96	50	11	49	55	8	14	32	3	46	95	—	—	—	—	—	—
25	O.	108	59	58	100	46	10	93	59	52	8	13	48	—	—	—	—	—	—
26	„	341	51	33	21	99	45	20	18	71	1	65	97	317	85	91	1	25	58
27	B.	131	22	96	34	31	70	28	87	90	2	78	26	94	13	00	—	11	80
28	„	208	09	14	11	02	25	9	20	19	1	80	55	195	26	34	—	59	44
29	„	42	28	37	17	41	10	16	56	20	1	15	65	23	71	62	—	05	60
30	S.	10	87	90	6	91	56	2	69	67	3	96	34	—	—	—	—	—	—
31	„	12	84	83	8	10	22	3	61	28	4	74	61	—	—	—	—	—	—
32	S. G.	3110	99	07[1]	187	83	48	178	29	75	31	34	74	2891	80	85	2	37	20
33	„	1325	04	63[1]	203	04	41	192	09	60	34	61	44	1087	38	78	—	35	91
Stadttheile.																			
Altstadt		41	62	94	27	71	85	4	53	19	13	91	09	—	—	—	—	—	—
Westliche Neustadt		62	56	38	37	11	55	16	41	95	25	44	83	—	—	—	—	—	—
Nördliche „		31	97	69	21	72	77	9	61	18	10	24	92	—	—	—	—	—	—
Oestliche „		51	49	12	30	51	95	14	14	95	20	97	17	—	—	—	—	—	—
Südwestliche Außenstadt		930	01	03	201	09	58	187	21	06	37	08	66	691	82	79	5	15	36
Westliche „		135	07	69	45	64	40	34	68	54	15	14	76	77	28	53	1	69	72
Nordwestliche „		245	73	35	90	57	35	73	60	48	18	19	89	136	96	11	1	89	54
Nördliche „		322	75	75	89	28	55	70	50	84	20	99	49	212	47	80	1	70	20
Nordöstliche „		172	27	57	47	80	75	33	33	53	14	58	31	109	88	51	—	82	46
Oestliche „		499	10	21	159	65	65	142	55	08	21	58	65	317	85	91	1	25	58
Bornheim		381	60	47	62	75	05	54	64	29	5	74	46	313	10	96	—	76	84
Inneres Sachsenhausen		23	72	73	15	01	78	6	30	95	8	70	95	—	—	—	—	—	—
Aeußeres „		4436	03	70[1]	390	87	89	370	39	35	65	96	18	3979	19	63	2	73	11
Stadtgebiet		7336	98	63[2]	1219	79	12	1017	95	39	278	59	27	5838	60	24	16	02	81

[1]) Bei der Gesammtfläche des 32. und 33. Stadtbezirkes sind 2548 bezw. 932 ha Stadtwald mit eingerechnet; beim 32. auch das erst am 15. Juli 1891 einverleibte Terrain am Sandhof (Memelsyl).

[2]) Einschließlich des Mainflusses ergibt sich eine Gesammtfläche des Stadtkreises von 7451 ha.

Digitized by Google

Die gesammte Grundstücks- und Hausfläche der bebauten Vermessungsbezirke.[1])

(Nach den Vermessungen des Tiefbauamtes. — Stand Ende 1890.)

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.	Zahl der Vermessungsbezirke	Bebaute Vermessungsbezirke (ausschließlich des Straßenterrains) und zwar:															
		bewohnte						unbewohnte						zusammen			
		Grundstücks-			Haus-			Grundstücks-			Haus-			Grundstücks-			Haus-
		Flächen						Flächen						Flächen			
		ha	a	qm	ha	a	qm	ha	a	qm	ha	a	qm	ha	a	qm	ha	a	qm
Stadtbezirk:	Stadttheil:																		
1	N.	51	8	82	30	7	48	18	—	84	80	—	62	16	9	67	10	8	10	34
2	„	31	8	87	65	7	33	90	—	13	70	—	13	70	9	01	35	7	47	60
3	„	25	8	62	85	7	20	17	—	40	55	—	40	55	9	03	40	7	60	72
4	w. N.	17	18	38	55	9	11	17	—	—	—	—	—	—	18	38	55	9	11	17
5	„	26	18	73	00	11	58	43	—	—	—	—	—	—	18	73	00	11	58	43
6	n. N.	21	21	67	97	12	06	97	—	4	80	—	4	62	21	72	77	12	11	59
7	ö. N.	21	15	71	90	9	03	26	—	—	—	—	—	—	15	71	90	9	03	26
8	„	15	14	80	05	7	33	74	—	—	—	—	—	—	14	80	05	7	33	74
9	S. W.	19	23	54	27	4	72	99	1	81	55	—	9	27	25	35	82	4	82	26
10	W.	25	40	21	15	9	65	42	—	—	—	—	—	—	40	21	15	9	65	42
11	N. W.	16	29	69	45	5	92	28	—	—	—	—	—	—	29	69	45	5	92	28
12	N.	21	32	88	65	9	05	99	—	—	—	—	—	—	32	88	65	9	05	99
13	N. O.	22	22	92	60	6	92	87	—	—	—	—	—	—	22	92	60	6	92	87
14	O.	16	37	20	10	8	43	25	—	—	—	—	—	—	37	20	10	8	43	25
15	S. W.	18	105	61	90	7	12	16	—	—	—	—	—	—	105	61	90	7	12	16
16	„	2	59	14	37	1	94	10	—	—	—	—	—	—	59	14	37	1	94	10
17	W.	5	5	43	25	1	30	44	—	—	—	—	—	—	5	43	25	1	30	44
18	N. W.	34	47	37	45	8	49	14	—	40	80	—	15	14	47	78	25	8	64	28
19	„	14	12	10	50	2	40	31	—	—	—	—	—	—	12	10	50	2	40	31
20	N.	22	36	40	90	6	15	01	—	—	—	—	—	—	36	40	90	6	15	01
21	„	23	14	90	35	3	40	47	2	23	70	—	16	24	17	14	05	3	56	71
22	N. O.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23	„	18	12	80	70	4	19	12	—	—	—	—	—	—	12	80	70	4	19	12
24	„	9	11	49	55	3	35	23	—	—	—	—	—	—	11	49	55	3	35	23
25	O.	12	100	46	10	6	86	58	—	—	—	—	—	—	100	46	10	6	86	58
26	„	4	21	99	45	1	80	74	—	—	—	—	—	—	21	99	45	1	80	74
27	B.	15	34	31	70	5	43	80	—	—	—	—	—	—	34	31	70	5	43	80
28	„	11	11	02	25	1	82	06	—	—	—	—	—	—	11	02	25	1	82	06
29	„	3	17	41	10	—	84	90	—	—	—	—	—	—	17	41	10	—	84	90
30	S	11	6	81	36	4	11	69	—	10	20	—	10	20	6	91	56	4	21	89
31	„	14	8	10	22	4	48	94	—	—	—	—	—	—	8	10	22	4	48	94
32	S. G.	40	184	42	53	9	50	85	—	72	05	—	2	88	185	14	58	9	53	73
33	„	39	185	88	95	10	11	31	1	20	00	—	83	50	187	08	95	10	94	81
Stadttheile:																				
Altstadt		107	26	32	80	22	02	25	1	39	05	1	16	41	27	71	85	23	18	66
Westliche Neustadt		43	37	11	55	20	69	60	—	—	—	—	—	—	37	11	55	20	69	60
Nördliche „		21	21	67	97	12	06	97	—	4	80	—	4	62	21	72	77	12	11	59
Oestliche „		36	30	51	95	16	37	00	—	—	—	—	—	—	30	51	95	16	37	00
Südwestl. Außenstadt		39	188	30	54	13	79	25	1	81	55	—	9	27	190	12	09	13	88	52
Westliche „		30	45	64	40	10	95	86	—	—	—	—	—	—	45	64	40	10	95	86
Nordwestl. „		64	89	17	40	16	81	73	—	40	80	—	15	14	89	58	20	16	96	87
Nördliche „		66	84	19	90	18	61	47	2	23	70	—	16	24	86	43	60	18	77	71
Nordöstliche „		49	47	22	85	14	47	22	—	—	—	—	—	—	47	22	85	14	07	22
Oestliche „		32	159	65	65	17	10	57	—	—	—	—	—	—	159	65	65	17	10	57
Bornheim		29	62	75	05	8	10	76	—	—	—	—	—	—	62	75	05	8	10	76
Inneres Sachsenhausen		25	14	91	58	8	60	63	—	10	20	—	10	20	15	01	78	8	70	83
Aeußeres „		79	370	31	48	19	62	16	1	92	05	—	86	38	372	23	53	20	48	54
Stadtgebiet		620	1177	83	12	199	25	47	7	92	15	2	58	26	1185	75	27	201	83	73

[1]) In dieser Tabelle sind die in der inneren Zone belegenen, nach gärtnerisch unbebauten Baublöcke und die ungetheilten Vermessungsbezirke der äußeren Lage nicht einbezogen. Rechnet man zu der hier angewiesenen Grundstücksfläche von 1185,75 ha die ersteren mit 34,00 ha, Gesammtfläche, so erhält man die Summe von 1219,75 ha der Tab. 25. Nach Abzug der lichten Räume mit 201,83 ha ergibt sich hieraus weiter die in der Schlußspalte dieser Tabelle angewiesene Hausfläche von 201,83 ha.

Digitized by Google

Gesammtflächen und Bewohnerzahl der einzeln vermessenen Bau-

(Auf Grund der Vermessungen des Tiefbau-

Stadtbezirke bezw. Stadttheile	Zu der Gruppe von Vermessungsbezirken, bei welchen der Antheil der thatsächlich															
	100–90				90–80				80–60				60–40			
	Prozente beträgt, gehören folgende															
	Gesammtfläche ha a qm	Bewohner	% [1]		Gesammtfläche ha a qm	Bewohner	%		Gesammtfläche ha a qm	Bewohner	% [1]		Gesammtfläche ha a qm	Bewohner	% [1]	
Stadtbezirk 1	3 24 25	**5590**	59,87		2 70 25	2151	23,01		2 87 80	1596	17,09		—	—	—	
2 „	1 37 05	1873	19,26		4 29 40	**5058**	52,02		2 64 75	2780	28,59		56 47	13	0,13	
3 „	1 87 95	2824	33,75		4 52 90	**4455**	53,23		1 71 65	915	10,91		—	—	—	
4 w. N.	—	—	—		2 41 80	959	24,46		5 00 70	**1971**	50,28		4 16 40	811	20,69	
5 „	1 77 60	1085	14,17		4 16 35	**2986**	38,99		6 45 00	2757	36,00		65 40	218	2,85	
6 n. N.	45 45	349	3,60		2 15 22	1431	14,75		11 48 15	**6946**	71,62		—	—	—	
7 ö. N.	49 90	475	5,70		1 52 56	1615	19,39		5 61 14	**4266**	51,21		4 29 20	1511	18,14	
8 „	41 65	386	6,61		2 01 55	**1825**	31,27		1 60 95	1055	18,07		3 11 35	1085	18,59	
9 S. W.	—	—	—		—	—	—		1 02 30	433	19,18		—	—	—	
10 W.	—	—	—		—	—	—		—	—	—		96 45	183	3,35	
11 N. W.	—	—	—		—	—	—		—	—	—		96 10	399	10,67	
12 N.	—	—	—		—	—	—		—	—	—		1 15 50	489	6,46	
13 N. O.	—	—	—		—	—	—		—	—	—		6 41 30	**3447**	43,59	
14 O.	—	—	—		—	—	—		—	—	—		3 95 05	2312	33,21	
15 S. W.	—	—	—		—	—	—		—	—	—		—	—	—	
16 „	—	—	—		—	—	—		—	—	—		—	—	—	
17 W.	—	—	—		—	—	—		—	—	—		78 50	177	14,03	
18 N. W.	—	—	—		—	—	—		29 05	38	0,75		6 75 95	**2506**	49,20	
19 „	—	—	—		—	—	—		—	—	—		80 35	415	12,90	
20 N.	—	—	—		—	—	—		—	—	—		2 94 60	1428	19,66	
21 „	—	—	—		—	—	—		—	—	—		—	—	—	
22 N. O.	—	—	—		—	—	—		—	—	—		—	—	—	
23 „	—	—	—		—	—	—		54 50	1302	13,74		3 03 05	**3057**	32,26	
24 „	—	—	—		—	—	—		44 10	1	0,01		—	—	—	
25 O.	—	—	—		—	—	—		—	—	—		53 05	450	8,09	
26 „	—	—	—		—	—	—		—	—	—		—	—	—	
27 W.	—	—	—		—	—	—		—	—	—		1 05 70	739	12,05	
28 „	—	—	—		—	—	—		—	—	—		8 85	93	2,87	
29 „	—	—	—		—	—	—		—	—	—		—	—	—	
30 S.	3 83	84	1,79		98 35	1413	29,10		1 93 43	**1948**	40,12		3 85 75	1411	29,05	
31 „	3 61	9	0,14		85 30	1093	17,37		2 90 66	**2363**	37,55		3 15 35	2257	35,85	
32 S. O.	—	—	—		—	—	—		—	—	—		—	—	—	
33 „	—	—	—		—	—	—		41 04	270	4,23		2 23 90	573	7,49	
Stadttheile:																
Altstadt	6 49 25	10287	37,50		11 52 55	**11664**	42,52		7 21 20	5291	19,29		56 45	18	0,05	
Westliche Neustadt	1 77 60	1085	9,33		6 58 15	3945	34,07		11 46 70	**4728**	40,84		4 81 80	1029	8,89	
Nördliche „	45 45	349	3,60		2 15 22	1431	14,75		11 48 15	**6946**	71,62		—	—	—	
Oestliche „	91 55	861	6,98		3 54 11	3140	24,28		7 22 09	**5321**	37,56		7 40 55	2596	18,32	
Südwestl. Außenstadt	—	—	—		—	—	—		1 02 30	433	5,89		—	—	—	
Westliche „	—	—	—		—	—	—		—	—	—		1 74 95	360	5,41	
Nordwestliche „	—	—	—		—	—	—		29 05	38	0,31		8 52 40	3320	27,30	
Nördliche „	—	—	—		—	—	—		—	—	—		4 10 10	1917	9,80	
Nordöstliche „	—	—	—		—	—	—		98 60	1303	5,91		9 47 35	6504	29,64	
Oestliche „	—	—	—		—	—	—		—	—	—		4 48 10	2762	20,17	
Bornheim	—	—	—		—	—	—		—	—	—		1 14 55	832	7,84	
Inneres Sachsenh.	7 14	93	0,83		1 87 65	2506	22,48		3 94 09	**4311**	38,67		7 01 10	3668	32,89	
Aeußeres „	—	—	—		—	—	—		41 04	270	2,61		2 23 90	573	4,44	
Stadtgebiet	9 71 29	12655	7,06		25 63 68	22986	12,74		44 06 22	28641	15,92		51 51 25	23574	13,11	

[1]) In Prozenten der Gesammtbevölkerung der Stadtbezirke (ohne die Schiffsbevölkerung).

[2]) d. h. die in der äußersten Gemarkungslage, welche als ungetheilter Vermessungsbezirk behandelt wurde, wohnende Bevölkerung

Digitized by Google

bezirke unter Berücksichtigung der Dichtigkeit der Bebauung.
amtes und der Volkszählung 1890.)

bebauten Fläche (Hausfläche) an der gesammten Grundstücksfläche (ohne Straßenterrain)

40—30					30—20				20—10				unter 10				Rest der Bevölkerung [1])		Stadtbezirke bezw. Stadttheile.
Flächengrößen und Einwohnerzahlen:																			
Gesammtfläche			Bewohner	% [2])	Gesammtfläche		Bewohner	% [2])	Gesammtfläche		Bewohner	% [2])	Gesammtfläche		Bewohner	% [2])	Bewohner	% [2])	
ha	a	qm			ha	a qm			ha	a qm			ha	a qm					
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
—	50	35	174	2,08	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
—	—	—	—	—	2	24	55	87	2,22	4	55	10	92	2,35	—	—	—	—	4
—	—	—	—	—	5	67	65	612	7,99	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
—	—	—	—	—	7	59	15	973	10,03	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
—	—	—	—	—	3	79	10	463	5,56	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7
4	80	20	1049	17,97	2	84	35	437	7,49	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
3	99	00	539	23,88	4	52	65	460	20,38	9	50	60	654	28,98	4	49	72	171	7,58	—	—	9
3	68	70	738	14,93	23	77	50	3383	65,69	11	83	50	846	16,43	—	—	—	—	—	—	—	10
4	56	95	997	26,66	9	71	45	1377	36,82	6	49	15	680	18,18	7	95	80	287	7,67	—	—	11
11	54	75	3460	15,69	11	47	50	2543	33,64	8	70	90	1076	14,21	—	—	—	—	—	—	—	12
5	59	35	2457	31,09	6	84	25	1744	22,06	1	15	75	255	3,22	2	88	95	22	0,28	—	—	13
1	06	30	379	5,44	19	92	15	3456	49,66	3	96	45	625	8,98	8	30	15	188	2,70	—	—	14
—	—	—	—	—	3	57	62	838	17,69	9	82	59	2019	42,63	92	21	69	1551	32,75	328	6,93	15
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59	14	37	273	57,47	202	42,53	16
—	—	—	—	—	2	61	75	242	19,18	2	03	00	152	12,04	—	—	—	—	—	691	54,78	17
3	89	40	868	17,04	4	82	00	764	15,00	14	43	55	795	15,60	17	17	50	123	2,41	—	—	18
1	08	75	338	10,02	4	78	75	1210	45,87	2	10	50	202	5,99	3	32	15	353	10,47	855	15,35	19
8	51	50	2999	41,31	5	79	85	1940	26,72	2	52	20	595	8,20	16	62	75	6	0,08	292	4,03	20
4	70	55	2412	46,19	3	13	75	1090	20,87	4	25	90	651	12,46	2	80	15	754	14,44	315	6,04	21
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	344	100,00	22
3	19	80	2924	30,86	2	49	10	989	10,44	3	54	25	1204	12,70	—	—	—	—	—	—	—	23
2	96	65	1499	35,70	8	08	80	2699	64,29	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24
—	—	—	—	—	—	86	50	162	2,91	9	14	30	1591	28,61	89	92	25	3358	60,39	—	—	25
—	—	—	—	—	1	51	95	264	22,45	7	80	70	17	1,45	12	66	80	89	7,57	806	68,53	26
4	52	90	1755	28,68	10	18	55	2641	43,16	5	37	80	864	14,12	13	16	75	33	0,54	137	1,42	27
—	59	65	260	8,04	2	42	40	552	17,07	6	22	00	1080	32,74	1	69	35	218	6,73	1055	32,58	28
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	81	50	552	48,10	14	59	60	570	47,10	58	4,80	29
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30
—	83	75	337	5,36	—	—	—	—	—	1	21	55	234	3,71	—	—	—	—	—	—	—	31
1	71	35	361	5,12	4	03	85	663	9,41	26	97	98	1384	19,64	151	69	35	3753	53,26	885	12,57	32
2	09	25	1194	18,69	8	83	97	636	9,96	27	92	49	1672	26,17	144	38	30	1660	25,94	453	8,99	33
—	50	35	174	0,64	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	N.
—	—	—	—	—	7	92	20	699	6,04	4	55	10	92	0,79	—	—	—	—	—	—	—	w. N.
—	—	—	—	—	7	59	15	973	10,04	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	n. N.
4	80	20	1049	7,41	6	63	45	900	6,35	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	o. N.
3	99	00	539	7,21	8	10	27	1298	17,38	19	33	19	2673	35,78	155	85	78	1995	26,72	530	7,10	S. W.
3	68	70	738	11,51	26	39	25	3625	56,51	13	86	50	992	15,56	—	—	—	—	—	691	10,78	W.
9	55	10	2203	18,05	19	32	20	3351	27,45	23	03	20	1677	13,74	28	45	45	763	6,25	855	7,00	N. W.
24	76	80	8871	44,23	20	41	10	5578	27,81	15	19	00	2322	11,58	19	42	90	760	3,79	607	3,03	N.
11	75	80	6880	31,35	17	42	15	5432	24,75	4	70	00	1459	6,65	2	88	95	22	0,10	344	1,57	N. C.
1	06	30	379	2,77	22	30	60	3582	26,24	20	91	45	2233	16,36	110	89	20	3645	26,70	896	5,88	C.
5	12	55	2015	18,98	12	60	95	3193	30,07	14	41	30	2506	23,60	29	45	70	821	7,73	1250	11,78	W.
—	83	75	337	3,02	—	—	—	—	—	1	21	55	234	2,10	—	—	—	—	—	—	—	S.
3	80	60	1555	11,57	12	87	82	1299	9,66	54	90	47	3056	22,73	296	07	65	5353	39,82	1348	9,97	S. C.
59	84	15	24740	13,75	161	59	14	30230	16,81	172	41	76	17250	9,58	643	05	63	13349	7,42	6421	3,57	

Digitized by Google

Die Vertheilung der Bevölkerung nach Maßgabe

(Auf Grundlage der Vermessungen des Tiefbau-

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Vermessungsbezirke mit einer Bebauungsdichtigkeit: unter 5 qm auf den								5–10 qm auf den								10 bis
		Zahl der Vermessungsbezirke	Gesammte Grundstücksfläche			Procentantheil der lichten Räume*)	Bewohner			Zahl der Vermessungsbezirke	Gesammte Grundstücksfläche			Procentantheil der lichten Räume*)	Bewohner			Zahl der Vermessungsbezirke
			ha	a	qm		Zahl	‰**)			ha	a	qm		Zahl	‰**)		
Stadtbezirk	Stadttheil																	
1	N.	14	1	32	55	5,73	3118	83,3		16	2	17	20	9,86	**3196**	54,29		9
2	„	4	—	30	10	6,91	798	8,21		16	4	57	15	15,72	**6060**	62,32		8
3	„	1	—	18	75	7,25	393	4,76		13	3	52	95	10,12	**5253**	62,77		6
4	w. N.	—	—	—	—	—	—	—							—	—		1
5	„	—	—	—	—	—	—	—		6	1	46	10	10,51	2922	26,40		8
6	n. N.	—	—	—	—	—	—	—		2	—	93	60	14,83	1170	12,66		7
7	ö. N.	—	—	—	—	—	—	—		3	1	21	70	19,78	1529	18,35		9
8	„	—	—	—	—	—	—	—		3	1	11	30	14,82	1379	23,03		5
9	S. W.	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—
10	W.	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—
11	N. W.	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—
12	N.	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—
13	N. C.	—	—	—	—	—	—	—		1	—	43	10	16,43	436	5,56		1
14	O.	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—
15	S. W.	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—
16	„	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—
17	W.	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—
18	N. W.	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—
19	„	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—
20	N.	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—
21	„	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—
22	N. C.	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—
23	„	2	—	54	50	23,78	1302	13,71		3	1	88	90	56,65	2375	25,00		7
24	„	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		1
25	O.	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		1
26	„	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—
27	S.	1	—	20	95	51,79	440	7,15		1	—	37	75	60,79	388	6,29		2
28	„	—	—	—	—	—	—	—		1	—	8	85	54,40	93	2,85		2
29	„	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—
30	S.	1	—	3	85	—	84	1,75		4	1	56	38	24,62	**2456**	50,58		6
31	„	—	—	—	—	—	—	—		5	2	85	96	23,55	**3856**	54,92		1
32	S. O.	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		4
33	„	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—
Stadttheile:																		
Altstadt		19	1	81	40	6,09	4309	15,71		15	10	27	30	12,21	**14509**	52,91		23
Westliche Neustadt		—	—	—	—	—	—	—		6	1	46	10	10,51	2022	17,40		9
Nördliche „								—		2	—	93	60	14,83	1170	12,66		7
Oestliche „								—		6	2	33	00	17,42	2908	20,73		14
Südwestl. Außenstadt								—		—	—	—	—	—	—	—		2
Westliche „								—		—	—	—	—	—	—	—		—
Nordwestl „								—		—	—	—	—	—	—	—		4
Nördliche „								—		—	—	—	—	—	—	—		9
Nordöstl. „		2	—	54	50	23,78	1302	5,35		4	2	32	00	54,26	2811	12,87		14
Oestliche „								—							—	—		2
Bortheim		1	—	20	95	51,79	440	4,41		2	—	46	60	59,51	481	4,51		4
Inneres Sachsenhausen		1	—	3	85	—	84	0,75		9	4	42	34	23,93	**5912**	55,93		9
Aeußeres „																		5
Stadtgebiet†)		23	2	60	68	13,37	4135	3,11		74	22	29	94	20,19	29813	16,57		102

*) d. i. Procentantheil der lichten Räume an der gesammten Grundstücksfläche der in den einzelnen Dichtigkeitsklassen zu-
**) d. i. Procentantheil an der Bevölkerung des ganzen Stadtbezirks.
†) Ausschließl. Schiffsbevölkerung.

Digitized by Google

der relativen Größe der zugehörigen Grundstücksflächen.

amtes und der Volkszählung 1890.)

| Grundstücksfläche von | | |

Die Vertheilung der Bevölkerung nach Maßgabe

(Auf Grundlage der Vermessungen des

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Vermessungsbezirke mit einer																	
		unter 5						5—10						10 bis					
		qm auf den																	
		Zahl der Vermessungsbez.	Gesammte Grundstücksfläche			Procentantheil der lichten Räume an der Fläche	Bewohner		Zahl der Vermessungsbez.	Gesammte Grundstücksfläche			Procentantheil der lichten Räume an der Fläche	Bewohner		Zahl der Vermessungsbez.	Gesammte Grundstücksfläche		
			ha	a	qm		Zahl	%*)		ha	a	qm		Zahl	%**)		ha	a	qm
Stadtbezirk	Stadttheil																		
1	N.	15	1	57	55	7,64	3537	37,88	20	4	04	70	14,91	4676	50,08	6	1	56	35
2	„	5	—	69	50	11,41	1191	15,33	19	6	12	55	16,61	7195	73,99	4	1	37	85
3	„	4	—	66	75	8,50	1332	15,92	10	3	04	95	10,76	4314	51,55	7	3	46	70
4	w. N.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	7	78	30
5	„	—	—	—	—	—	—	—	8	2	67	40	14,78	3097	40,44	7	3	76	55
6	n. N.	—	—	—	—	—	—	—	8	7	39	22	26,47	6289	64,84	5	7	74	50
7	ö. N.	—	—	—	—	—	—	—	11	6	91	40	24,63	6250	75,03	4	5	13	10
8	„	—	—	—	—	—	—	—	5	1	92	45	14,70	2139	36,65	6	9	20	10
9	S. W.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	8	17	00
10	W.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	21	50	05
11	N. W.	—	—	—	—	—	—	—	2	2	75	55	80,25	643	17,19	11	21	91	10
12	N.	—	—	—	—	—	—	—	6	5	23	65	67,12	2223	29,35	11	21	66	30
13	N. O.	—	—	—	—	—	—	—	14	12	76	60	64,29	6208	78,33	7	7	27	05
14	O.	—	—	—	—	—	—	—	3	3	24	40	59,86	1991	28,61	11	22	84	70
15	S. W.	4	2	08	06	85,84	741	15,65	2	1	40	00	91,17	138	2,91	2	13	84	20
16	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	W.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	98	95
18	N. W.	—	—	—	—	—	—	—	3	1	58	55	67,84	711	13,96	19	14	13	95
19	„	—	—	—	—	—	—	—	9	6	39	75	83,71	1535	45,51	4	4	36	80
20	N.	2	1	80	85	76,86	874	12,01	12	10	91	30	67,92	4393	60,51	6	6	13	60
21	„	5	3	37	10	87,52	1280	24,51	9	7	36	55	72,22	3107	59,58	4	2	66	55
22	N. O.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23	„	12	7	26	20	64,76	6874	72,54	6	5	54	50	70,56	2602	27,46	—	—	—	—
24	„	—	—	—	—	—	—	—	7	10	49	85	72,06	4143	98,67	—	—	—	—
25	O.	1	—	53	05	59,75	450	8,09	3	10	58	05	87,55	2083	37,46	5	67	69	25
26	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	38	85
27	W.	4	1	33	35	64,95	1395	22,61	5	11	24	85	77,92	2891	46,86	3	6	04	05
28	„	4	1	10	00	76,72	650	20,07	3	4	71	45	84,60	952	29,40	3	4	63	30
29	„	1	11	81	75	99,66	83	6,88	2	5	59	35	85,51	1069	88,35	—	—	—	—
30	S.	4	—	99	73	21,76	1719	35,46	3	1	93	13	28,47	1948	40,12	2	1	58	55
31	„	—	—	—	—	—	—	—	12	7	70	61	43,78	6201	98,54	1	—	36	00
32	S. O.	2	8	57	60	96,54	656	9,31	10	77	29	13	97,41	2864	40,63	11	23	28	03
33	„	2	6	57	88	98,07	299	4,67	14	34	70	91	93,29	3545	55,11	8	20	59	91
Stadttheile:																			
Altstadt		24	2	93	80	8,58	6360	23,19	49	13	22	20	14,74	16185	59,01	17	6	40	90
Westliche Neustadt		—	—	—	—	—	—	—	8	2	67	40	14,78	3097	26,73	15	11	54	85
Nördliche „		—	—	—	—	—	—	—	8	7	39	22	26,47	6289	64,84	5	7	74	50
Oestliche „		—	—	—	—	—	—	—	16	8	83	85	22,47	8389	59,22	10	14	33	20
Südwestliche Außenstadt		4	2	08	06	85,84	741	9,92	2	1	40	00	91,17	138	1,85	8	22	01	20
Westliche „		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	24	49	00
Nordwestliche „		—	—	—	—	—	—	—	14	10	73	85	80,50	2889	23,67	34	40	41	85
Nördliche „		7	5	17	95	83,80	2154	10,74	27	23	50	90	69,09	9723	48,48	21	30	46	45
Nordöstliche „		12	7	26	20	64,77	6874	31,33	27	28	80	95	68,38	12953	59,03	7	7	27	05
Oestliche „		1	—	53	05	59,76	450	3,20	6	13	82	45	81,05	4074	29,74	18	93	92	80
Bornum		9	14	25	10	94,64	2128	20,04	10	21	55	65	81,36	4912	46,27	6	10	67	35
Inneres Sachsenhausen		4	—	99	73	21,76	1719	15,42	15	9	64	04	40,71	8149	73,09	3	1	94	55
Aeußeres „		4	15	15	48	97,21	955	7,10	24	112	00	04	95,45	6409	47,67	19	43	87	94
Stadtgebiet†)		65	48	39	37	82,31	21381	11,80	206	253	60	55	75,82	83207	46,26	179	315	11	64

*) d. i. Procentantheil der lichten Räume an der gesammten Grundstücksfläche der in den einzelnen Dichtigkeitsklassen

**) d. i. Procentantheil an der Gesammtbevölkerung des Stadtbezirks.

†) Ausschließl. Schiffsbevölkerung.

Digitized by Google

der relativen Größe der bewohnten Hausflächen.

Tiefbauamtes und der Volkszählung 1890.)

Hausfläche von:

20 Bewohner. Prozentantheil der bebauten Grundfläche*)	Bewohner Zahl	Bewohner %**)	Gesammte Grundstücksfläche ha	a	qm	Prozentantheil der bebauten Grundfläche*)	20—50 Bewohner Zahl	20—50 Bewohner %**)	50 und mehr Zahl der Versicherungen	Gesammte Grundstücksfläche ha	a	qm	Prozentantheil der bebauten Grundfläche*)	50 und mehr Bewohner Zahl	50 und mehr Bewohner %**)	Rest der Bevölkerung***) Zahl	Rest der Bevölkerung***) %**)	Stadtbezirke bezw. Stadttheile	
15,99	893	9,56	2	—	14	15	5,63	49	0,53	—	—	—	—	—	—	—	182	1,95	1	A.
10,05	1019	10,48	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	0,20	2	„
16,72	2266	27,08	1	—	62	85	14,44	240	2,87	—	—	—	—	—	—	—	216	2,58	3	„
30,45	**3079**	78,55	6	4	57	80	45,36	703	17,93	2	2	85	35	79,59	89	2,27	449	1,25	4	w. A.
16,04	2395	31,27	6	8	45	60	57,12	1589	20,75	1	1	15	65	27,27	80	1,05	497	6,49	5	„
62,74	1651	17,02	3	1	11	58	17,53	403	4,10	—	—	—	—	—	—	—	1356	13,98	6	n. A.
57,51	1418	17,02	1	1	15	40	72,01	155	1,86	—	—	—	—	—	—	—	507	6,08	7	ö. A.
51,22	**3088**	52,56	2	2	40	10	64,19	398	6,82	—	—	—	—	—	—	—	232	3,97	8	„
80,26	1030	45,63	10	14	72	15	78,99	**1209**	53,57	—	—	—	—	—	—	—	18	0,80	9	S. W.
75,43	**3421**	66,13	11	17	88	25	76,83	1687	32,75	—	—	—	—	—	—	—	42	0,82	10	W.
80,37	**2777**	74,25	3	5	02	80	78,56	320	8,56	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	W. N.
73,78	**4651**	61,42	4	5	99	30	72,32	699	9,23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	N.
59,58	1695	21,39	—	—	—	—	—	—	—	1	2	88	95	94,06	22	0,28	—	—	13	N. O.
75,04	**4710**	67,67	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	259	3,72	14	O.
95,10	405	8,55	4	12	57	14	88,38	610	12,88	—	—	—	—	—	—	—	**2842**	60,01	15	S. W.
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**475**	100,00	16	„
73,21	459	36,37	1	1	10	95	84,64	69	5,47	1	1	33	35	75,07	43	3,41	**691**	54,75	17	W.
68,20	**3276**	64,31	9	15	13	80	80,40	1039	20,40	1	1	20	95	90,37	23	0,45	45	0,88	18	N. W.
75,29	851	25,23	1	1	33	95	78,54	132	3,91	—	—	—	—	—	—	—	855	25,35	19	„
70,37	1594	21,36	—	—	—	—	—	—	—	1	16	62	75	99,54	6	0,08	393	5,41	20	N.
76,84	491	9,46	—	—	—	—	—	—	—	2	1	50	15	78,59	29	0,56	315	6,03	21	„
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**344**	100,00	22	N. O.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	„
—	—	—	1	—	55	60	79,96	55	1,31	—	—	—	—	—	—	—	1	0,02	24	„
48,09	**2661**	47,85	2	14	10	25	92,16	339	6,10	—	—	—	—	—	—	—	28	0,50	25	Ö.
98,58	294	25,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	882	75,00	26	„
70,85	1483	24,01	1	2	22	80	80,14	157	2,55	—	—	—	—	—	—	—	243	3,94	27	W.
84,69	562	17,36	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**1074**	33,17	28	„
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	58	4,79	29	„
54,10	655	13,49	1	2	29	65	46,64	534	10,99	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	S.
66,32	83	1,32	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	0,11	31	„
91,85	1252	17,77	6	30	44	87	91,23	1040	14,76	1	1	16	25	89,03	19	0,27	1215	17,24	32	S. O.
94,48	841	13,15	7	98	32	13	96,08	1117	17,46	1	13	27	63	98,07	45	0,70	551	8,61	33	„
15,11	4178	15,23	3	—	77	00	12,86	289	1,05	—	—	—	—	—	—	—	417	1,52		A.
29,03	**5474**	47,28	12	13	03	40	52,64	2292	19,80	3	4	01	00	64,80	169	1,46	516	4,71		w. N.
64,44	1651	17,02	3	1	11	58	17,53	403	4,16	—	—	—	—	—	—	—	1356	13,98		n. N.
58,47	4486	31,66	3	3	55	50	66,73	553	3,90	—	—	—	—	—	—	—	739	5,22		ö. N.
89,97	1435	19,22	14	27	29	29	83,31	1819	24,36	—	—	—	—	—	—	—	**3335**	44,65		S. W.
79,16	**3880**	50,51	12	18	99	20	77,29	1756	27,39	1	1	33	35	75,03	43	0,67	733	11,43		W.
75,09	**6904**	56,56	13	21	56	55	79,85	1491	12,21	1	1	20	95	90,37	23	0,19	900	7,37		N. W.
73,36	6736	35,59	4	5	99	30	72,32	699	3,19	3	18	12	90	97,80	35	0,17	708	3,53		N.
69,56	1695	7,73	1	—	55	60	79,96	55	0,25	1	2	88	95	94,06	22	0,10	345	1,57		N. O.
89,77	**7665**	55,96	2	14	10	25	92,16	339	2,48	—	—	—	—	—	—	—	1169	8,53		O.
76,81	2045	19,26	1	2	22	80	80,14	157	1,48	—	—	—	—	—	—	—	1375	12,95		W.
56,37	738	6,62	1	2	29	65	46,64	534	4,79	—	—	—	—	—	—	—	9	0,08		S.
93,97	2093	15,57	13	128	77	00	94,95	2157	16,05	2	14	43	88	97,31	64	0,48	1766	13,13		S. O.
78,59	48980	27,29	82	240	21	12	86,19	12544	6,97	11	42	01	03	93,28	356	0,20	13398	7,45		

*) zusammengefaßten Vermessungs- (Bau-) Bezirke.
**) siehe die Ausführungen im Text Seite 113/114.

Digitized by Google

Specifikation der Bevölkerung in den Vermessungsbezirken mit weniger als 10 qm Hausfläche auf den Kopf der Bevölkerung.

(Auf Grundlage der Vermessungen des Tiefbauamtes und der Volkszählung 1890.)

Stadtbezirke bezw. Stadttheile		Auf die Vermessungsbezirke mit einer Hausfläche von								Zusammen	
		2—3	3—4	4—5	5—6	6—7	7—8	8—9	9—10	Bewohner	in % der gesammten Bezirksbevölkerung
		qm auf den Kopf der Bevölkerung treffen zusammen Bewohner:									
Stadtbezirk	Stadttheil										
1	A	214	1389	1934	160	**2336**	223	1224	733	8213	87,96
2	„	—	704	787	2338		**3069**	843	945	8686	89,32
3	„			1332	**1640**	1514	650	510	-	5646	67,47
4	w. A.						—	—		—	—
5	„				**1033**		989	449	626	3097	40,44
6	n. A.					868		2418	**3003**	6289	64,84
7	n. A.				667	892	695	1212	**2874**	6250	75,03
8	„	—			504	494	—	**836**	305	2139	36,65
9	S. W.	—			—	—	—	—	—	—	—
10	W.	—			—	—	—	—	—	—	—
11	N. W.	—		—	—	308	—	—	**335**	643	17,19
12	N.	—			—	464	**971**	788	—	2223	29,35
13	N. C.	—		—	**2691**	377	462	1389	1298	6208	78,33
14	C.	—		—	**1358**	—		314	319	1991	28,81
15	S. W.	—	319	**422**	—	6	—	—	132	879	18,56
16	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	W.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	N. W.	—	—	—	197	—	**459**	—	55	711	13,96
19	„	—		—	**899**		261	284	91	1535	45,51
20	N.	—	117	757	302	**1437**	493	1201	960	5267	72,55
21	„	288	992	—	**1247**	931	929	—	—	4387	84,01
22	N. C.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23	„	1256	2462	**3156**	1110	496	936	—	—	9476	100,00
24	„	—	—	—	1317	554	309	**1943**	—	4143	98,67
25	C.	—	—	450	**718**	**716**	651		—	2533	45,55
26	„	—	—				—	—	—	—	—
27	W.	440	738	217	76		631	601	**1583**	4286	69,47
28	„	—	256	394	218		**474**	260	—	1602	49,47
29	„	—	—	83	487		—	—	**582**	1152	95,21
30	S.		331	**1388**	821	—	—	881	246	3667	75,52
31	„				858	**3614**	613	—	1126	6201	98,54
32	S. O.	—	—	656	282	**1103**	218	534	727	3520	49,96
33	„	—	—	299	**1493**	726	782	296	248	3844	60,08
Stadttheile:											
Altstadt		214	2093	4053	**4138**	3856	3942	2577	1678	22545	82,20
Westliche Neustadt		-	-	-	**1033**	—	989	449	626	3097	26,75
Nördliche „						868		2418	**3003**	6289	64,84
Oestliche „			—	450	**2074**	716	651	314	319	4524	38,01
Südwestliche Aussenstadt					1171	1296	695	2048	**3179**	8389	59,22
Westliche „			319	**422**		6		—	132	879	11,77
Nordwestliche „		—	—	—		—	—	—	—	—	—
Nördliche „		288	1109	757	**1096**	308	720	284	481	2889	23,67
Nordöstliche „		1256	2462	3156	**5138**	1427	1767	3323	1298	19827	90,36
Oestliche „		—	—	450	**2074**	716	651	314	319	4524	38,01
Vorwerkheim		440	994	634	781	—	1105	861	**2165**	7040	66,31
Inneres Sachsenhausen		—	331	1388	1669	**3614**	613	881	1372	9868	88,51
Aeußeres „		-	-	955	1775	**1829**	1660	850	975	7364	54,77
Stadtgebiet		2198	7308	11875	**20424**	16746	13875	15974	16188	**104588**	58,15

Digitized by Google

Tabelle 31.

Die in Urproduktion, Industrie, Handel und Verkehr selbständigen Gewerbetreibenden.

(Volkszählung 1890.)

Stadtbezirke bezw. Stadttheile		A Urproduktion			B Industrie bezw. Gewerbe			C Handel und Verkehr			Summe		
		Zahl der Geschäfte (Betriebe)		Gegen Entgelt beschäftigtes Hilfspersonal	Zahl der Geschäfte (Betriebe)		Gegen Entgelt beschäftigtes Hilfspersonal	Zahl der Geschäfte (Betriebe)		Gegen Entgelt beschäftigtes Hilfspersonal	Zahl der Geschäfte (Betriebe)		Gegen Entgelt beschäftigtes Hilfspersonal
		ohne Hilfspersonal	mit Hilfspersonal		ohne Hilfspersonal	mit Hilfspersonal		ohne Hilfspersonal	mit Hilfspersonal		ohne Hilfspersonal	mit Hilfspersonal	
Stadtbezirk	Stadttheil												
1	N.	6	—	—	271	242	1047	245	129	633	522	371	1680
2	„	2	—	—	317	292	1010	271	208	1234	590	500	2244
3	„	9	—	—	262	276	1167	328	344	1888	599	620	3055
4	w. N.	—	2	31	64	151	1181	79	256	2659	143	409	3871
5	„	2	5	19	151	350	2339	159	302	2142	312	657	4500
6	n N.	11	4	31	233	358	1971	273	318	2114	517	680	4116
7	ö. N.	4	2	6	207	257	1227	248	169	711	459	428	1944
8	„	2	—	—	126	170	1731	180	154	764	308	324	2495
9	S. W.	—	—	—	5	16	691	38	23	209	43	39	900
10	W.	1	1	2	23	47	342	48	38	262	72	86	606
11	N. W.	1	1	2	18	29	197	70	34	106	89	64	305
12	N.	1	4	12	61	102	1165	165	64	185	230	170	1362
13	N. O.	1	1	2	97	95	618	191	42	162	289	144	782
14	O.	1	1	2	37	86	2497	178	73	248	216	160	2747
15	S W.	2	7	103	11	39	872	31	32	227	44	78	1202
16	„	—	3	59	3	6	320	9	5	22	12	14	401
17	W.	—	1	9	6	15	275	20	10	23	26	26	307
18	N. W.	1	4	87	33	41	952	74	24	109	108	69	1148
19	„	1	3	60	24	33	222	47	13	19	72	49	301
20	N.	3	6	36	70	108	974	106	30	86	179	144	1096
21	„	6	7	53	81	75	1033	77	16	23	164	98	1109
22	N. O.	3	1	3	7	2	81	5	1	4	15	4	88
23	„	5	2	2	183	114	324	195	28	58	383	144	384
24	„	9	3	6	79	61	833	80	22	47	168	86	886
25	O.	11	23	115	61	76	649	84	31	118	156	130	882
26	„	6	5	88	6	13	424	16	7	21	28	25	533
27	W.	33	13	25	90	52	258	95	21	46	218	86	329
28	„	13	10	36	48	46	235	57	8	21	118	64	292
29	„	11	2	9	11	8	94	21	5	8	43	15	111
30	S.	51	4	6	87	58	896	68	26	64	206	88	966
31	„	104	12	15	106	100	321	95	42	135	305	154	471
32	S. O.	45	17	53	44	66	1207	74	35	187	163	118	1447
33	„	45	14	37	58	66	804	60	39	113	163	119	954
Stadttheile:													
Altstadt		17	—	—	850	810	3224	844	681	3755	1711	1491	6979
Westliche Neustadt		2	7	50	215	501	3520	238	558	4801	455	1066	8371
Nördliche „		11	4	31	233	358	1971	273	318	2114	517	680	4116
Östliche „		6	2	6	333	427	2958	428	323	1475	767	752	4439
Südwestliche Außenstadt		2	10	162	19	61	1883	78	60	458	99	131	2503
Westliche „		1	2	11	29	62	617	68	48	285	98	112	913
Nordwestliche „		3	8	149	75	103	1371	191	71	234	269	182	1754
Nördliche „		10	17	101	215	285	3172	348	110	294	573	412	3567
Nordöstliche „		18	7	13	366	272	1856	471	99	271	855	378	2140
Östliche „		18	29	205	104	175	3570	278	111	387	400	315	4162
Bornheim		57	25	70	149	106	587	173	34	75	379	165	732
Inneres Sachsenhausen		155	16	21	193	158	1217	163	68	199	511	242	1437
Äußeres „		90	31	90	102	132	2011	134	74	300	326	237	2401
Stadtgebiet		390	158	908	2883	3450	27957	3687	2555	14648	6960	6163	43514
		548			6333			6242			13123		

Die selbständigen Gewerbetreibenden (Volkszählung

Stadt- Bezirke.		Ia. Landwirthschaft. Zahl d. Geschäfte (Betriebe): überhaupt	ohne Gehilfen	Gesamt-Zahl der Gehilfen und Lehrlinge	Ib. Kunst- u. Handelsgärtnerei, Baumschulen. Zahl d. Geschäfte (Betriebe): überhaupt	ohne Gehilfen	Gesamt-Zahl der Gehilfen und Lehrlinge	II. Gewerbsmäßige Thierzucht, auch Fischerei (ohne die Zucht landwirthschaftl. Nutzthiere) Zahl d. Geschäfte (Betriebe): überhaupt	ohne Gehilfen	Gesamt-Zahl der Gehilfen und Lehrlinge	III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei. Zahl d. Geschäfte (Betriebe): überhaupt	ohne Gehilfen	Gesamt-Zahl der Gehilfen und Lehrlinge	IV. Industrie der Steine u. Erden. Zahl d. Geschäfte (Betriebe): überhaupt	ohne Gehilfen	Gesamt-Zahl der Gehilfen und Lehrlinge
Stadtbez.	Stadtth.															
1	N.	1	1	—	3	3	—	2	2	—	—	—	—	5	5	—
2	„	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	12	5	30
3	„	6	6	—	2	2	—	1	1	—	—	—	—	5	4	15
4	w. N.	—	—	—	2	—	31	—	—	—	1	—	209	3	1	30
5	„	2	1	1	5	1	18	—	—	—	—	—	—	7	1	89
6	n. N.	13	11	19	2	—	12	—	—	—	—	—	—	5	3	4
7	o. N.	6	4	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	6	115
8	„	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	5	2	33
9	s. W.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	W.	1	1	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	N. W.	1	1	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	2	—	22
12	N.	1	—	4	4	1	8	—	—	—	—	—	—	3	—	33
13	N. O.	2	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	—
14	O.	2	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	82
15	o. W.	3	1	68	6	1	35	—	—	—	2	—	86	3	—	123
16	„	2	—	58	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	11
17	W.	1	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	N. W.	2	1	17	3	—	70	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	„	3	1	57	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	N.	—	—	—	9	3	36	—	—	—	—	—	—	6	—	106
21	„	5	3	36	8	3	17	—	—	—	—	—	—	7	2	29
22	N. O.	2	2	—	2	1	3	—	—	—	—	—	—	1	—	1
23	„	4	3	1	2	1	1	1	1	—	—	—	—	1	3	8
24	„	8	7	1	4	2	5	—	—	—	—	—	—	2	—	23
25	O.	15	8	17	18	3	67	1	—	31	—	—	—	4	—	135
26	„	5	3	81	6	3	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27	S.	43	31	21	3	2	4	—	—	—	—	—	—	1	1	—
28	„	12	8	16	11	5	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29	„	13	11	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	S.	39	35	6	—	—	—	16	16	—	—	—	—	4	4	—
31	„	110	58	15	2	2	9	4	4	—	—	—	—	3	1	2
32	S. O.	46	36	39	14	2	14	2	2	—	—	—	—	4	—	15
33	„	50	39	28	8	5	9	1	1	—	—	—	—	2	1	5
Stadttheile:																
Altstadt		8	8	—	5	5	—	4	4	—	—	—	—	22	14	45
Westl. Neustdt		2	1	1	7	1	49	—	—	—	1	—	209	10	2	119
Nördl. „		13	11	19	2	—	12	—	—	—	—	—	—	5	3	4
Oestliche „		7	5	6	1	1	—	—	—	—	—	—	—	18	8	148
Südw. Aussst.		5	1	126	7	1	36	—	—	—	2	—	86	4	—	134
Westl. „		2	1	9	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordw. „		6	3	74	5	—	55	—	—	—	—	—	—	2	—	22
Nördl. „		6	3	49	21	7	61	—	—	—	—	—	—	16	2	159
Nordestl. „		16	13	4	8	4	9	1	1	—	—	—	—	13	6	32
Oestliche „		22	12	100	24	6	74	1	—	31	—	—	—	11	—	217
Bornheim		68	50	46	14	7	24	—	—	—	—	—	—	1	1	—
Jun. Sachsenh.		149	133	21	2	2	—	20	20	—	—	—	—	7	5	2
Aeußeres		96	75	67	22	12	23	3	3	—	—	—	—	6	1	20
Stadtgebiet		400	316	513	119	46	365	29	28	31	3		295	115	42	902

Digitized by Google

nach einzelnen Berufsgruppen.
1890.)

V. Metallverarbeitung.			VI. Maschinen, Instrumente und Apparate.			VII. Chemische Industrie.			VIII. Forstwirthschaftl. Nebenprodukte. Leuchtstoffe, Oele und Fettstoffe.			IX. Textil-Industrie.			Stadtbezirke bezw. Stadttheile.
Zahl d. Geschäfte (Betriebe)			Zahl d. Geschäfte (Betriebe)			Zahl d. Geschäfte (Betriebe)			Zahl d. Geschäfte (Betriebe)			Zahl d. Geschäfte (Betriebe)			
überhaupt	ohne Gehilfen	Gegen Entgelt beschäftigter Hilfspersonal	überhaupt	ohne Gehilfen	Gegen Entgelt beschäftigter Hilfspersonal	überhaupt	ohne Gehilfen	Gegen Entgelt beschäftigter Hilfspersonal	überhaupt	ohne Gehilfen	Gegen Entgelt beschäftigter Hilfspersonal	überhaupt	ohne Gehilfen	Gegen Entgelt beschäftigter Hilfspersonal	
41	15	117	9	4	42	1	—	19	1	1	—	11	5	76	1
37	14	77	21	9	42	2	—	7	—	—	—	6	2	27	2
39	16	68	9	3	11	4	1	14	1	—	1	7	5	8	3
10	—	60	11	1	24	4	1	62	—	—	—	3	3	—	4
37	7	282	27	11	38	3	1	9	1	—	68	5	4	1	5
55	12	264	34	16	57	7	1	99	1	—	4	7	6	4	6
41	13	78	21	7	152	4	—	18	—	—	—	1	—	2	7
25	4	91	10	1	48	2	1	600	—	—	—	6	5	67	8
—	—	—	2	—	80	1	1	—	—	—	—	1	1	—	9
4	—	9	1	—	3	1	—	5	—	—	—	—	—	—	10
5	1	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	17	11
10	1	125	5	3	8	2	1	5	—	—	—	2	2	—	12
7	2	25	7	3	30	—	—	—	1	—	84	2	2	—	13
16	2	114	4	1	11	3	—	15	5	—	438	2	2	—	14
2	1	2	6	1	260	—	—	—	2	—	124	1	1	—	15
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16
1	—	7	1	—	32	2	—	8	1	—	6	—	—	—	17
2	—	7	—	—	—	3	1	25	—	—	—	1	1	—	18
4	—	17	—	—	—	1	—	5	—	—	—	1	1	—	19
12	2	29	5	2	69	3	2	26	1	—	3	—	—	—	20
5	1	16	4	3	2	3	1	30	1	—	36	3	2	5	21
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22
11	6	20	8	7	18	1	—	3	—	—	—	8	6	2	23
9	3	34	10	7	556	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24
9	1	28	8	3	75	3	1	8	—	—	—	3	1	10	25
4	1	31	1	—	8	—	—	—	1	—	7	—	—	—	26
11	4	18	6	3	4	—	—	—	—	—	—	2	1	126	27
6	4	2	10	6	5	1	—	3	—	—	—	1	—	4	28
2	—	2	1	—	82	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29
15	7	61	5	—	456	—	—	—	—	—	—	3	2	116	30
20	12	21	13	7	9	2	—	4	—	—	—	2	—	8	31
7	1	145	6	2	106	2	1	2	3	—	30	2	2	—	32
6	—	24	5	1	14	1	—	4	1	—	36	4	3	19	33
117	45	262	39	16	95	7	1	40	2	1	1	24	10	111	N.
47	7	342	38	12	62	7	2	71	1	—	68	8	7	1	W. N
55	12	264	34	16	57	7	1	99	1	—	4	7	6	4	n. N.
66	17	169	31	8	200	6	1	618	—	—	—	7	5	69	ö. N.
2	1	2	8	1	349	1	1	—	2	—	124	2	2	—	S.W.
5	—	16	2	—	35	3	—	13	1	—	6	—	—	—	W.
11	1	36	—	—	—	4	1	30	—	—	—	4	3	17	N.W
27	4	170	14	8	79	8	4	61	2	—	39	5	4	5	N.
27	11	79	25	17	604	1	—	2	1	—	84	10	8	2	N.O.
20	4	173	13	4	94	6	1	23	6	—	445	5	3	10	O.
19	8	22	17	9	91	1	—	3	—	—	—	3	1	130	W.
35	19	82	18	7	465	2	—	4	—	—	—	5	2	124	
13	1	168	11	3	120	3	1	6	4		66	6	5	19	S.O.
453	130	1786	250	101	2242	56	13	970	20	1	837	86	56	492	

(Fortsetzung umstehend).

Digitized by Google

Die selbständigen Gewerbetreibenden

(Volkszählung

Stadt-Bezirke.		X. Papier und Leder.			XI. Holz- und Schnitzstoffe.			XII. Nahrungs- und Genußmittel.			XIII. Bekleidung und Reinigung.			XIV. Baugewerbe.		
		Zahl d. Geschäfte (Betriebe)			Zahl d. Geschäfte (Betriebe)			Zahl d. Geschäfte (Betriebe)			Zahl d. Geschäfte (Betriebe)			Zahl d. Geschäfte (Betriebe)		
		überhaupt	ohne Gehilfen	Gegen Zunahme (+) Abnahme (−) d. Vorkriegsstand	überhaupt	ohne Gehilfen	Gegen Zunahme (+) Abnahme (−) d. Vorkriegsstand	überhaupt	ohne Gehilfen	Gegen Zunahme (+) Abnahme (−) d. Vorkriegsstand	überhaupt	ohne Gehilfen	Gegen Zunahme (+) Abnahme (−) d. Vorkriegsstand	überhaupt	ohne Gehilfen	Gegen Zunahme (+) Abnahme (−) d. Vorkriegsstand
Stadtbez.	Stadtth															
1	N.	42	15	199	40	18	55	59	9	161	249	176	132	33	13	78
2	„	57	20	151	51	31	90	59	5	225	315	209	272	35	19	29
3	„	42	15	155	47	23	127	52	12	164	294	171	357	23	6	88
4	w. N.	22	7	87	14	4	48	17	1	85	93	36	462	24	6	57
5	„	44	8	148	26	5	133	45	1	274	251	98	861	40	10	573
6	ü. N.	49	17	279	42	19	83	51	3	168	263	125	524	39	13	149
7	ö. N.	36	15	100	48	18	130	56	12	337	193	114	158	33	13	93
8	„	34	10	265	35	15	117	42	8	124	110	71	291	16	4	51
9	S. W.	2	1	10	1	—	26	2	—	8	1	1	—	9	1	490
10	W	2	1	1	3	—	17	8	1	24	28	15	30	20	4	252
11	N. W.	1	—	2	3	2	6	6	—	17	18	10	25	8	4	87
12	N	8	5	9	12	3	32	21	3	85	55	30	107	35	13	202
13	N. O.	10	2	42	20	7	110	18	3	45	93	67	49	25	6	190
14	O.	10	2	63	13	6	45	7	—	66	38	21	37	16	3	1612
15	S. W.	1	—	3	—	—	—	10	—	58	18	6	43	5	2	173
16	„	—	—	—	—	—	—	1	—	4	6	3	295	1	—	10
17	W.	—	—	—	5	—	124	1	—	5	5	4	1	4	1	92
18	N. W.	2	1	2	4	1	63	10	2	15	23	15	17	21	11	330
19	„	2	1	1	7	2	49	5	1	12	19	12	21	13	6	76
20	N.	7	5	2	20	5	125	14	2	40	60	37	44	42	12	445
21	„	4	2	3	12	5	64	8	2	81	63	43	67	35	13	585
22	N. O.	—	—	—	1	1	—	1	—	80	3	3	—	3	3	—
23	„	19	17	4	26	17	22	31	9	65	154	106	77	28	10	86
24	„	4	3	3	12	7	28	15	2	29	65	45	52	16	7	29
25	O.	—	—	—	15	7	49	7	1	99	47	33	27	39	13	206
26	„	3	1	45	—	—	—	1	..	3	4	3	1	4	1	286
27	W.	7	6	2	14	10	14	22	6	43	58	49	21	17	8	19
28	„	7	5	2	11	8	56	7	—	46	32	21	22	17	2	95
29	„	—	—	—	1	—	1	2	—	5	8	8	—	5	3	4
30	S.	8	6	3	15	10	15	12	1	37	65	45	32	12	8	172
31	„	7	3	14	19	11	13	38	11	114	75	46	60	23	12	71
32	S. O.	10	5	37	8	4	87	13	2	309	33	13	64	16	9	297
33	„	8	4	145	11	4	50	17	5	398	43	29	34	22	9	72
Stadtteile:																
Altstadt	„	141	50	505	138	72	272	170	26	550	858	556	761	91	38	193
Westl. Neustdt	„	66	15	235	40	9	181	62	2	359	344	134	1323	64	16	430
Nördl.	„	49	17	279	42	19	83	51	3	168	263	125	524	39	13	149
Östliche	„	70	25	365	83	33	257	98	20	461	303	185	449	49	17	144
Südw. Außenst		3	1	13	1	—	26	13	—	70	25	10	338	15	5	673
Westl.	„	2	1	1	8	—	141	9	1	29	33	19	31	24	5	344
Nordw.	„	5	2	5	14	5	118	21	3	44	60	37	63	45	21	493
Nördl.	„	19	12	14	44	13	221	43	7	206	178	110	218	112	38	1232
Nordöstl.	„	33	22	49	59	32	160	65	14	219	315	221	178	72	26	305
Östliche	„	13	3	108	28	13	94	15	1	168	89	57	65	59	17	2104
Bornheim	„	14	11	4	26	18	71	31	6	94	98	78	43	39	13	118
Inn. Sachsenh.		15	9	17	34	21	28	50	12	151	140	91	92	35	20	243
Äußeres	„	18	9	182	19	8	137	30	7	797	76	42	98	38	18	369
Stadtgebiet		448	177	1777	536	243	1779	658	102	3316	2782	1665	4183	682	245	6797

Digitized by Google

nach einzelnen Berufsgruppen. (Schluß.)
1890.)

XV. Polygraph. Gewerbe.			XVI. Künstlerische Gewerbe.			XVII Handels-Gewerbe.			XVIII. Versicherungs-Gewerbe.			XIX. Verkehrs-Gewerbe.			XX. Beherbergung und Erquickung.			Stadtbezirke bezw. Stadttheile.
Zahl d. Geschäfte (Betriebe)			Zahl d. Geschäfte (Betriebe)			Zahl d. Geschäfte (Betriebe)			Zahl d. Geschäfte (Betriebe)			Zahl d. Geschäfte (Betriebe)			Zahl d. Geschäfte (Betriebe)			
überhaupt	ohne Gehilfen	Gegen Entgelt beschäftigte Gehilfen und Hilfsarbeiter	überhaupt	ohne Gehilfen	Gegen Entgelt beschäftigte Gehilfen und Hilfsarbeiter	überhaupt	ohne Gehilfen	Gegen Entgelt beschäftigte Gehilfen und Hilfsarbeiter	überhaupt	ohne Gehilfen	Gegen Entgelt beschäftigte Gehilfen und Hilfsarbeiter	überhaupt	ohne Gehilfen	Gegen Entgelt beschäftigte Gehilfen und Hilfsarbeiter	überhaupt	ohne Gehilfen	Gegen Entgelt beschäftigte Gehilfen und Hilfsarbeiter	
16	4	168	6	6	—	294	209	506	3	2	3	3	2	1	74	32	123	1
10	1	57	4	2	3	416	244	1114	—	—	—	3	2	3	60	25	117	2
10	5	157	5	3	4	598	297	1774	4	1	5	2	1	2	68	29	107	3
9	3	42	4	1	15	309	77	2190	7	—	230	1	—	2	18	2	237	4
11	3	60	4	2	3	395	138	1810	10	6	24	6	6	—	50	9	308	5
25	8	333	13	10	3	515	249	1636	8	4	7	12	4	172	56	16	299	6
10	2	42	8	7	2	349	222	545	1	—	1	6	3	11	61	23	154	7
7	1	44	4	4	—	306	170	682	2	2	—	6	1	10	20	7	72	8
2	—	77	—	—	—	52	34	183	—	—	—	1	1	—	8	3	26	9
—	—	—	3	2	1	73	41	132	1	1	—	5	2	125	7	4	5	10
2	—	9	—	—	—	94	65	92	5	3	3	1	—	4	4	2	7	11
8	—	547	5	3	12	205	152	140	8	5	27	2	1	4	14	7	14	12
5	2	37	1	—	6	221	181	133	4	1	8	3	2	14	11	7	7	13
—	—	—	2	—	14	220	166	149	—	—	—	12	3	81	19	9	18	14
—	—	—	—	—	—	29	19	106	—	—	—	2	1	3	32	11	118	15
—	—	—	—	—	—	5	4	13	—	—	—	6	3	6	3	2	3	16
—	—	—	—	—	—	25	18	18	—	—	—	4	1	—	4	1	5	17
1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	1	488	2	—	5	85	67	42	2	2	—	1	—	15	10	5	52	18
2	—	20	3	1	21	44	34	16	4	4	—	5	2	3	8	2	3	19
2	—	71	6	3	14	106	87	52	3	2	1	11	6	21	16	11	12	20
9	5	124	2	2	—	68	58	16	—	—	—	12	7	6	13	12	1	21
—	—	—	—	—	—	3	3	—	—	—	—	2	1	4	1	1	—	22
3	1	20	1	1	—	187	168	41	1	1	—	6	3	10	29	23	7	23
3	2	76	4	3	3	63	52	20	—	—	—	26	18	24	13	10	3	24
2	1	12	—	—	—	85	66	61	—	—	—	15	9	17	15	9	40	25
1	—	43	—	—	—	16	12	11	—	—	—	2	—	7	5	4	3	26
1	1	—	3	1	11	72	63	18	—	—	—	25	17	19	19	15	9	27
2	2	—	—	—	—	37	33	4	2	2	—	17	14	15	9	8	2	28
—	—	—	—	—	—	17	16	1	—	—	—	4	2	4	5	3	3	29
2	1	1	4	3	3	71	52	48	—	—	—	8	5	7	15	11	9	30
2	1	5	2	2	—	94	68	92	—	—	—	15	6	28	28	21	15	31
1	—	25	5	5	—	63	46	62	—	—	—	22	9	108	24	19	17	32
2	1	2	2	1	1	49	38	18	—	—	—	26	6	72	24	16	23	33
36	10	382	15	11	7	1308	750	3394	7	3	8	8	5	6	202	86	347	A.
20	6	102	8	3	18	704	215	4000	17	6	254	7	6	2	68	11	545	w. A.
25	8	333	13	10	3	515	249	1636	8	4	7	12	4	172	56	16	299	n. A.
17	3	86	12	11	2	655	392	1227	3	2	1	12	4	21	81	30	226	ö. A.
2	—	77	—	—	—	86	57	302	—	—	—	9	5	9	43	16	147	S. W.
1	1	—	3	2	1	98	59	150	1	1	—	6	3	125	11	5	10	W.
7	1	517	5	1	26	223	166	150	11	9	3	9	7	19	19	9	62	N. W.
19	5	742	13	8	26	379	257	208	11	7	28	25	14	31	43	30	27	N.
11	5	133	6	4	9	474	404	194	5	2	8	37	24	52	54	41	17	N. O.
3	1	55	2	—	14	321	244	221	—	—	—	29	12	105	39	22	61	O.
3	3	—	3	1	11	126	112	22	2	2	—	46	33	38	33	26	14	W.
4	2	6	6	5	3	165	120	140	—	—	—	23	11	35	43	32	24	S.
3	1	27	7	6	1	112	84	80	—	—	—	48	15	180	48	35	40	S. O.
151	46	2460	93	62	121	5166	3149	11725	65	36	309	271	143	795	740	359	1819	

Digitized by Google

Die selbständigen Gewerbetreibenden

(Volkszählung

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.	Ia. Landwirthschaft.		Ib. Kunst- u. Handelsgärtnerei. Baumschulen.		II. Gewerbsmässige Thierzucht und Fischerei. Zucht anderer als landwirtschaftl. Nutzthiere		Fischerei.		III. Berg-, Hütten- u. Salinenw., Torfgräb. Schieferbrüche und Perlmutterfabrikation.		IV. Industrie der Steine und Erden. Verfertigung grober Steinwaaren.		Verfertigung feiner Steinwaaren.		Kies- und Sandgewinnung.		Ziegeleien.		Töpferei und Häfnerei.		Fayencefabrikation.	
	Betriebe.	Hilfspersonal.	Betriebe.	Hilfspersonal.	Betriebe.	Hilfspersonal.	Betriebe.	Hilfspersonal.	Betriebe.	Hilfspersonal.	Betriebe.	Hilfspersonal.	Betriebe.	Hilfspersonal.	Betriebe.	Hilfspersonal.	Betriebe.	Hilfspersonal.	Betriebe.	Hilfspersonal.	Betriebe.	Hilfspersonal.
Stadtgeb. Stadttheil.																						
1 N.	1	—	3	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—
2 „	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	11	28	—	—
3 „	6	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—
4 w. N.	—	—	2	31	—	—	—	—	1	209	—	—	—	—	—	—	—	—	3	39	—	—
5 „	2	1	5	18	—	—	—	—	—	—	1	82	—	—	—	—	—	—	5	4	—	—
6 n. N.	13	19	2	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	4	—	—
7 ö. N.	6	6	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	3	102	—	—	2	11	—	—
8 „	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	20	—	—	—	—	—	—	2	12	—	—
9 S. W.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10 W.	1	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11 N. W.	1	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	16	—	—	1	6	—	—
12 N.	1	4	4	8	—	—	—	—	—	—	—	—	2	32	—	—	—	—	1	1	—	—
13 N. O.	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
14 O.	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	5	74	—	—	1	6	—	—	1	2	—	—
15 S. W.	3	64	6	35	—	—	—	—	2	86	—	—	1	4	2	119	—	—	—	—	—	—
16 „	2	58	1	1	—	—	—	—	—	—	1	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17 W.	1	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18 N. W.	2	17	3	70	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19 „	3	57	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20 N.	—	—	9	36	—	—	—	—	—	—	4	50	1	1	—	—	1	55	—	—	—	—
21 „	5	36	8	17	—	—	—	—	—	—	5	9	1	10	—	—	—	—	1	1	—	—
22 N. O.	2	—	2	3	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23 „	4	1	2	1	1	—	—	—	—	—	3	3	—	—	—	—	—	—	4	3	—	—
24 „	8	1	4	5	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	22	—	—	—	—
25 O.	15	17	18	67	1	31	9	—	—	—	1	6	—	—	1	120	—	—	—	—	1	2
26 „	5	81	6	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27 W.	43	21	3	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
28 „	12	16	11	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29 „	13	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30 S.	39	6	—	—	—	—	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—
31 „	110	15	2	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—
32 S. O.	46	39	15	14	—	—	2	—	—	—	3	7	—	—	1	5	—	—	—	—	—	—
33 „	50	28	8	9	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	5	—	—	1	—	—	—
Z Stadttheile:																						
Altstadt „	8	—	5	—	—	—	4	—	—	—	1	—	—	—	1	2	—	—	18	28	1	—
Westl. Neustadt	2	1	7	49	—	—	—	—	1	209	1	82	—	—	—	—	—	—	8	34	—	—
Nördl. „	13	19	2	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	4	—	—
Östl. „	7	6	1	—	—	—	—	—	—	—	3	22	—	—	3	102	—	—	11	23	—	—
Südw. Anfsitl.	5	126	7	56	—	—	—	—	2	80	1	11	1	4	2	119	—	—	—	—	—	—
Westl. „	2	9	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordw. „	6	74	5	74	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	16	—	—	1	6	—	—
Nordl. „	6	19	21	61	—	—	—	—	—	—	2	59	1	42	—	—	1	55	2	2	—	—
Nordöstl. „	16	3	8	9	1	—	—	—	—	—	5	4	1	1	—	—	1	22	5	5	—	—
Oestliche „	23	100	24	74	1	31	—	—	—	—	6	80	—	—	2	126	—	—	1	2	1	2
Bornheim „	68	48	14	24	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Inn. Sachsenh.	149	21	2	—	—	—	20	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	6	1	—	—
Aeuß. „	96	67	22	23	—	—	3	—	—	—	3	7	—	—	2	13	—	—	1	—	—	—
Stadtgebiet	490	513	119	365	2	31	27	—	3	295	30	266	6	48	11	378	2	77	59	105	2	2

[1]) Unter Hilfspersonal ist hier wie in den vorhergehenden Tabellen das gegen Entgelt beschäftigte Personal verstanden (1 Terb.

[2]) Zoologischer Garten.

Digitized by Google

nach einzelnen Gewerben.
1890.)

Erden.				V. Metallverarbeitung																								Stadtbezirke bezw. Stadttheile.
Glasindustrie.		Spiegelglas-Fabrikation.		Verarbeitung edler Metalle.		Kupferschmiede.		Sonstige Verarbeitung unedler Metalle.		Eisengießerei.		Klempnerei.		Stifte- u. Nägelfabrikation.		Grob- und Hufschmiede.		Schlosser.		Messerschmiede.		Nadel-Fabrikation.						
Betriebe.	Hilfspersonal.	Betriebe.	Hilfspersonal.	Betriebe.	Hilfspersonal.	Betriebe.	Hilfspersonal.	Betriebe.	Hilfspersonal.	Betriebe.	Hilfspersonal.	Betriebe.	Hilfspersonal.	Betriebe.	Hilfspersonal.	Betriebe.	Hilfspersonal.	Betriebe.	Hilfspersonal.	Betriebe.	Hilfspersonal.	Betriebe.	Hilfspersonal.					
—	—	—	—	1	—	—	—	3	27	—	—	15	24	—	—	1	3	17	60	2	—	2	3					1
—	—	—	—	3	1	2	16	—	—	—	—	14	23	—	—	2	1	15	35	1	1	—	—					2
—	—	1	15	9	17	—	—	—	—	—	—	10	12	—	—	—	—	12	38	6	1	2	—					3
—	—	—	—	2	14	—	—	1	12	—	—	2	6	—	—	1	12	2	8	2	8	—	—					4
—	—	1	3	5	1	1	5	2	47	—	—	11	76	—	—	4	19	13	134	1	—	—	—					5
—	—	—	—	11	24	1	3	2	3	—	—	14	30	—	—	2	9	21	188	4	7	—	—					6
1	1	—	—	7	6	2	2	1	6	—	—	12	12	—	—	2	10	15	42	2	—	—	—					7
		—	—	2	2	1	18	3	4	—	—	8	40	—	—	1	3	8	22	2	2	—	—					8
		—	—																									9
		—	—									3	6					1	3									10
		—	—	1								2	4					2	8									11
1		—	—							1	62	4	4			1	1	2	5	2	53	—	—					12
		—	—	1								3	8					3	17			—	—					13
		—	—	1						1	35	8	16					6	63			—	—					14
		—	—													1	2	—	—	1	—	—	—					15
		—	—																									16
		—	—															1	7	—	—	—	—					17
		—	—									1	3					1	4	—	—	—	—					18
		—	—									2	9					1	4	—	—	1	4					19
		—	—									5	9					7	20	—	—	—	—					20
		—	—	1	9							1	1					3	6	—	—	—	—					21
		—	—																									22
		—	—	1								5	2					5	18									23
		—	—					1	1			2	2			1	1	3	5	1	—	1	25					24
		1	7					2	4			2	8					5	16	—	—	—	—					25
		—	—					1	28			1				1	2	1	1	—	—	—	—					26
		—	—																									27
		—	—									2	3			5	11	4	4									28
		—	—					1				1	1			1		1	1	2								29
		—	—													1	1	1	1									
		—	—	1	30							6	5					7	25	1	1	—	—					30
		—	—			1	2					7				3	12	8	6	1	1	—	—					31
		—	—	1								1	3	1	17			4	125	—	—	—	—					32
		—	—									1	10			2	3	2	5	1	6	—	—					33
		1	15	13	18	2	16	3	27	—	—	39	59	—	—	3	4	44	133	9	2	4	3					31.
		1	3	7	15	1	5	3	59	—	—	13	82	—	—	5	31	15	142	3	8	—	—					w. N.
		—	—	11	24	1	3	2	3	—	—	14	30	—	—	2	9	21	188	4	7	—	—					n. N.
1	1	—	—	9	8	3	20	4	10	—	—	20	52	—	—	3	13	23	64	4	2	—	—					ö. N.
		—	—			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	1	—	—	—					S. W.
		—	—									3	6					2	10	—	—	—	—					W.
		—	—	1								5	16					4	16	—	—	1	4					N. W.
		—	—	1	9					1	62	10	14			1	1	12	31	2	53	—	—					N.
1		—	—	2				1	1			10	12			1	1	11	40	1	—	1	25					N. O.
		1	7	1				3	32	1	35	11	24			1	2	12	80	—	—	—	—					O.
		—	—					1				3	4			7	12	6	6	2								S.
		—	—	1	30	1	2					13	5			3	12	15	31	2	2							
		—	—	1								2	13	1	17	2	3	6	130	1	6	—	—					S. O.
2	1	3	25	47	104	8	46	17	132	2	97	143	317	1	17	29	90	171	871	29	80	6	32					

(Fortsetzung umstehend.)

Digitized by Google

Die selbständigen Gewerbetreibenden (Volkszählung

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		VI. Maschinen, Werkzeuge, Instrumente, Apparate.																VII. Chem. Indu-					
		Maschinenfabrikation		Wagen- und Schiffsbau		Schuß-waffenfabrikation		Uhrmacher		Verfertigung v. musikal. Instrumenten		Verfertig. von math., phys., chem. u. chir. Instrum. u.		Lampenfabrikation		Chem., pharmac. u. photog. Präparate		Apotheker		Farbmaterialien	
		Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal
Stadtbezirk	Stadttheil																				
1	A.	—	—	—	—	—	—	4	1	—	—	5	41	—	—	1	19	—	—	—	—
2	„	1	4	—	—	—	—	11	15	2	—	6	15	1	8	—	—	2	7	—	—
3	„	1	—	—	—	—	—	5	9	1	2	2	—	—	—	2	11	1	3	1	—
4	W. A.	—	—	2	3	—	—	2	4	—	—	7	17	—	—	3	15	1	47	—	—
5	„	1	4	3	12	—	—	6	5	1	—	16	17	—	—	2	1	1	8	—	—
6	n. A.	1	—	4	20	—	—	10	7	4	3	15	27	—	—	5	86	1	6	1	7
7	ö. A.	2	129	3	4	1	—	8	4	3	6	4	9	—	—	2	5	2	13	—	—
8	„	1	3	3	7	—	—	2	3	1	—	2	17	1	18	2	600	—	—	—	—
9	S. W.	—	—	1	72	—	—	—	—	—	—	1	8	—	—	1	—	—	—	—	—
10	W.	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	5	—	—
11	N. W.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	N.	1	—	1	5	—	—	1	3	—	—	2	—	—	—	1	—	1	5	—	—
13	N. O.	3	17	1	1	—	—	—	—	—	—	3	12	—	—	—	—	—	—	—	—
14	O.	1	3	1	1	—	—	—	—	—	—	2	7	—	—	2	6	1	9	—	—
15	S. W.	4	190	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	70	—	—	—	—	—	—
16	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	W.	1	32	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	8	—	—	—	—
18	N. W.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	1	23
19	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	5	—	—	—	—
20	N.	2	63	1	2	—	—	1	—	—	—	1	4	—	—	2	26	—	—	1	—
21	„	—	—	—	—	—	—	2	—	1	2	1	—	—	—	2	7	—	—	—	—
22	N. O.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23	„	2	—	—	—	—	—	3	—	—	—	3	18	—	—	1	2	—	—	—	—
24	„	1	550	2	—	—	—	1	—	1	—	5	6	—	—	—	—	—	—	2	6
25	O.	1	44	—	—	—	—	1	1	2	15	4	15	—	—	1	2	—	—	—	—
26	„	1	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27	W.	—	—	2	2	—	—	1	—	1	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—
28	„	2	—	1	1	—	—	2	1	—	—	5	3	—	—	—	—	1	3	—	—
29	„	1	82	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	S.	3	451	1	4	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
31	„	1	—	3	3	—	—	5	1	1	2	3	3	—	—	1	1	1	3	—	—
32	S. O.	3	102	1	4	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—
33	„	1	6	3	8	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	4	—	—
Stadttheile:																					
Altstadt		2	4	—	—	—	—	29	25	3	2	13	56	1	8	3	30	3	10	1	—
Westliche Neustadt		1	4	5	15	—	—	8	9	1	—	23	34	—	—	5	16	2	55	—	—
Nördliche „		1	—	4	20	—	—	10	7	4	3	15	27	—	—	5	86	1	6	1	7
Oestliche „		3	132	6	11	1	—	10	7	4	6	6	26	1	18	4	605	2	13	—	—
Südwestl. Außenstadt		4	190	1	72	—	—	—	—	—	—	2	8	1	70	1	—	—	—	—	—
Westliche „		2	35	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	8	1	5	—	—
Nordwestliche „		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	7	—	—	1	23
Nördliche „		3	63	2	7	—	—	4	3	1	2	4	4	—	—	5	33	1	5	1	—
Nordöstliche „		6	567	3	1	—	—	4	—	1	—	11	36	—	—	1	2	—	—	—	—
Oestliche „		3	55	1	1	—	—	1	1	2	15	6	22	—	—	3	8	1	9	2	6
Bornheim „		3	82	3	3	—	—	3	1	1	—	7	5	—	—	—	1	1	5	—	—
Inneres Sachsenhausen		4	451	4	7	—	—	5	1	1	2	4	4	—	—	1	1	1	3	—	—
Aeußeres „		4	108	4	12	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	2	2	1	4	—	—
Stadtgebiet		36	1691	33	149	1	—	67	54	18	30	92	222	3	96	35	798	14	113	6	36

Digitized by Google

nach einzelnen Gewerben. (Fortsetzung.) 1890).

Noch Tabelle 33.

Kreis	VIII. Forstwirthschaftliche Nebenprodukte, Bruchstoffe, Fette, Oele und Firnisse								IX. Textil-Industrie																				Stadtbezirke bezw. Landtheile.
Ab-decker	Gas-anstalten		Licht- und Seifen-fabriken		Oel-raffi-nerien ꝛc.		Verwerthung von Mineral-ac. Oelen, Fetten ꝛc.		We-berei ꝛc.		Haar-flechterei		Strick-erei		Hutelei ꝛc.		Bleicherei, Färberei ꝛc.		Posamenten-Fabrikation		Seilerei ꝛc.							
Betriebe	Betriebe	Hilfs-personal	Betriebe	Hilfs-personal	Betriebe	Hilfs-personal	Betriebe	Hilfs-personal	Betriebe	Hilfs-personal	Betriebe	Hilfs-personal	Betriebe	Hilfs-personal	Betriebe	Hilfs-personal	Betriebe	Hilfs-personal	Betriebe	Hilfs-personal	Betriebe	Hilfs-personal							
															3	—	3	44	4	28	1	4							1
													1	19	2	—	1	—	2	8	—	—							2
							1	1			1	—			2	3	1	2	2	3	1	—							3
	1[1]	68													3	—	—	—	—	—	—	—							4
			1	4											4	—	—	—	1	1	—	—							5
											1	—			5	4	1	—	—	—	—	—							6
															—	—	—	—	1	2	—	—							7
									1	67	—	—			3	—	—	—	2	—	—	—							8
															1	—	—	—	—	—	—	—							9
													1	17	—	—	—	—	1	—	—	—							10
									1	—	—	—			—	—	1	—	—	—	—	—							11
			1	84											1	—	1	—	—	—	—	—							12
	1	272			1	3	3	163							1	—	—	—	—	—	—	—							13
	1[1]	122			1	2							1		1	—	—	—	—	—	—	—							14
																													15
					1	6																							16
									1	—																			17
																													18
							1	3													1	—							19
1	23						1	36	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	5									20
																													21
											1	—	1	—	5	1			1	1									22
																													23
					1	7													1	9	2	1							24
																				—									25
									1	126			1																26
																			1	4									27
																													28
									1	116					—	—	1	—	1										29
																			2	×									30
			1	36	1	10	2	20							2				1		2								31
																					1	19							32
																													33
							2	1			1	—	1	19	7	3	5	46	8	39	2	4							N.
	1[1]	68													7	—	—		1	1									w. N.
			1	4							1				5	4	1												n. N.
	1[1]	122			1	2			1	67					3				3	2									O. N.
					1	6									2														S. N.
1	23								1				1	17					1		1								N. O.
							2	39	2						1		1		1	5									N.
			1	84							1				6	1	1		1	1									W. C.
	1	272			2	10	3	163			1				1				1	9	2	1							C.
									1	126			1						1	4									O.
									1	116							1		3	8									S. O.
			1	36	1	10	2	20							2				1		3	19							
1	23	3	462	3	124	5	28	9	223	6	309	3		5	36	34	×	9	46	21	69	8	24						

[1]) Geschäftsstellen eines Betriebes.

Digitized by Google

Die selbständigen Gewerbetreibenden
(Volkszählung

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		X. Papier und Leder												XI. Holz- und					
		Verfertigung von Papier rc.		Gerberei rc.		Gummiwaaren-Fabrikation.		Buchdruckereien u. Cartonnagefabrik.		Sattler		Tapezierer		Verfert. grober Holzwaaren		Schreinerei u. Parkettfabr.		Böttcher (Küfer) u. Faßfbr.	
		Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal
Stadtbezirk	Stadttheil																		
1	N.	—	—	2	124	—	—	17	48	8	16	15	11	—	—	29	31	5	7
2	„	—	—	—	—	—	—	19	38	9	85	29	28	1	6	27	59	3	—
3	„	1	11	—	—	—	—	17	41	10	83	14	20	3	3	17	11	9	15
4	w. N.	1	6	—	—	1	14	6	24	4	13	10	30	—	—	8	33	3	3
5	„	—	—	—	—	—	—	3	1	12	70	29	77	1	5	18	120	1	1
6	n. N.	—	—	1	144	—	—	8	14	11	83	29	38	—	—	19	46	6	9
7	ö. N.	1	3	—	—	—	—	8	16	13	64	14	18	—	—	23	76	8	16
8	„	—	—	—	—	—	—	5	8	11	234	18	23	1	2	20	97	7	11
9	S. W.	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	10	—	—	1	26	—	—
10	W.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	3	17	—	—
11	N. W.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	3	6	—	—
12	N.	—	—	—	—	—	—	1	3	2	—	5	6	—	—	9	29	1	3
13	N. O.	—	—	—	—	—	—	2	21	2	2	6	19	—	—	17	94	1	1
14	O.	1	38	—	—	—	—	2	4	2	9	5	12	—	—	9	43	—	—
15	S. W.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—
16	„	—	—	—	—	—	—							—	—	—	—	—	—
17	W.	—	—	—	—	—	—							—	—	4	32	—	—
18	N. W.	1										1	2	—	—	3	50	—	—
19	„							2	1					—	—	7	49	—	—
20	N.									1		6	2	—	—	16	119	1	4
21	„									2	2	2	1	—	—	11	64	—	—
22	N. O.													—	—	1		—	—
23	„							6		3		10	4	—	—	17	21	3	—
24	„							1		2		1	3	—	—	4	5	3	2
25	O.													—	—	11	39	—	—
26	„	1	43	—	—	—	—	1		1	2			—	—			—	—
27	W.	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	4	—	—	—	9	14	—	—
28	„	—	—	—	—	—	—							—	—	5	53	1	—
29	„							2	1	3	—	2	1	—	—	1	1	—	—
30	S.							1		2	3	5		—	—	11	14	1	—
31	„							3	3	3	11	1	—	—	—	11	10	4	2
32	S. O.	1		1	13	1	14	6	10	—		1		2	17	5	9	1	61
33	„	2	140					2		2	3	2	2	—	—	6	7	2	11
Stadttheile:																			
Altstadt		1	11	2	124	—	—	53	127	27	184	58	59	4	9	73	101	17	22
Westliche Neustadt		1	6	—	—	1	14	9	25	16	83	39	107	1	5	26	153	4	4
Nördliche	„	—	—	1	144	—	—	8	14	11	83	29	38	—	—	19	46	6	9
Oestliche	„	1	3	—	—	—	—	13	24	24	297	32	41	1	2	43	173	15	27
Südwestl. Außenstadt		—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	13	—	—	1	26	—	—
Westliche	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	7	49	—	—
Nordwestliche	„	1	—	—	—	—	—	2	1	—	—	2	4	—	—	13	105	—	—
Nördliche	„	—	—	—	—	—	—	1	3	5	2	13	9	—	—	36	212	2	7
Nordöstliche	„	—	—	—	—	—	—	9	21	7	2	17	26	—	—	39	120	7	3
Oestliche	„	2	81	—	—	—	—	3	4	3	11	5	12	—	—	20	82	—	—
Bornheim	„	—	—	—	—	—	—	2	1	6	2	6	1	—	—	15	68	1	—
Inneres Sachsenhausen	„	—	—	—	—	—	—	4	3	5	14	6	—	—	—	22	24	5	2
Aeußeres	„	3	140	1	13	1	14	8	10	2	3	3	2	2	17	11	16	3	72
Stadtgebiet		9	241	4	281	2	28	112	233	107	681	214	312	8	33	325	1175	60	146

Digitized by Google

nach einzelnen Gewerben. (Fortsetzung.)
1890.)

Schnitzstoffe										XII. Nahrungs- und Genußmittel (Fortsetzung umstehend.)												Stadtbezirke bezw. Stadttheile
Korbmacherei		Sonstige Weberei u. Flechterei von Holz, Stroh, Bast rc.		Drechslerei, Kurbelschneiderei rc.		Bereitung, Zimmern, Büchsen, Pinsel in Stücken, Schirmen rc.		Holzrc. Vergoldung		Bäcker und Conditoren		Verfertigung kunstvegetabilischer Nahrungsmittel		Metzger		Verfertigung anderer animalischer Nahrungsmittel		Mineralwasserfabrikation		
Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	
—	—	1	12	2	4	2	1	1	—	11	57	—	—	45	84	—	—	—	—	1
3	—	—	—	4	4	13	21	—	—	16	96	—	—	41	112	—	—	—	—	2
2	—	—	—	4	61	12	37	—	—	14	71	2	4	33	60	—	—	—	—	3
—	—	—	—	1	—	1	6	1	6	6	51	—	—	10	28	—	—	—	—	4
2	1	1	4	1	1	—	—	2	1	11	136	—	—	31	128	—	—	—	—	5
4	—	1	2	3	3	6	21	3	2	12	79	1	1	37	76	—	—	—	—	6
4	2	1	—	6	17	5	19	1	—	15	63	—	—	32	68	1	—	—	—	7
1	—	1	—	2	4	2	1	1	2	8	46	—	—	27	49	—	—	2	2	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6	1	2	—	—	—	—	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	13	—	—	6	11	—	—	—	—	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6	—	—	4	9	—	—	—	—	11
1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	6	54	1	16	13	12	—	—	1	3	12
—	—	1	14	—	—	—	—	1	1	6	29	—	—	10	16	—	—	—	—	13
1	—	—	—	—	—	1	—	2	2	1	8	1	5	2	6	—	—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	22	—	—	4	4	—	—	1	22	15
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16
—	—	1	92	—	—	—	—	—	—	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	17
1	13	—	—	—	—	—	—	—	—	4	8	—	—	6	7	—	—	—	—	18
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6	—	—	4	6	—	—	—	—	19
—	—	1	—	—	—	—	—	2	2	4	23	1	3	7	8	—	—	1	6	20
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	57	—	—	3	5	1	19	—	—	21
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	80	—	—	22
2	—	—	—	—	—	3	1	1	—	11	40	—	—	16	20	—	—	1	2	23
1	1	—	—	—	—	2	—	2	20	3	14	—	—	11	15	—	—	—	—	24
—	—	1	10	2	—	1	—	—	—	2	12	—	—	4	17	—	—	—	—	25
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	26
3	—	—	—	—	—	1	—	1	—	5	17	—	—	14	14	—	—	—	—	27
—	—	1	—	2	3	1	—	1	—	5	31	—	—	1	1	—	—	—	—	28
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	—	1	2	—	—	—	—	29
1	1	—	—	—	—	1	—	1	—	4	21	—	—	6	11	—	—	—	—	30
2	—	—	—	—	—	2	1	—	—	9	53	1	—	27	61	—	—	1	—	31
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	1	1	3	3	1	31	—	—	32
1	—	1	13	1	19	—	—	—	—	3	7	2	2	4	5	—	—	—	—	33
5	—	1	12	10	69	27	59	1	—	41	224	2	4	119	256	—	—	—	—	A.
2	1	1	4	2	1	1	6	3	7	17	187	—	—	41	156	—	—	—	—	W. A.
4	—	1	2	3	3	6	21	3	2	12	79	1	1	37	76	—	—	—	—	n. A.
5	2	2	—	8	21	7	20	2	2	23	109	—	—	59	117	1	—	2	2	o. A.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	22	1	6	5	6	—	—	1	12	S. W.
—	—	1	92	—	—	—	—	—	—	3	18	—	—	6	11	—	—	—	—	W.
1	13	—	—	—	—	—	—	—	—	6	20	—	—	14	22	—	—	—	—	N. W.
2	—	1	—	—	—	—	—	3	2	14	134	2	19	23	25	1	19	2	9	N.
3	1	1	14	—	—	5	1	4	21	20	83	—	—	37	51	1	80	1	2	N. O.
1	—	1	10	2	—	2	—	2	2	3	20	2	8	6	23	—	—	—	—	O.
3	—	1	—	2	3	2	—	2	—	11	51	—	—	16	17	—	—	—	—	W.
3	1	—	—	—	—	3	1	—	—	13	74	1	—	33	72	—	—	1	—	S.
1	—	1	13	1	19	—	—	—	—	4	11	3	3	7	8	1	31	—	—	S. O.
30	18	11	147	28	116	53	108	21	36	171	1032	12	41	403	840	4	130	7	35	

(Fortsetzung umstehend.)

Digitized by Google

Die selbständigen Gewerbetreibenden (Volkszählung

Stadtbezirke bezw. Stadttheile		XII. Nahrungs- und Genußmittel (Fortsetzung.)										XIII. Bekleidung							
		Brauereien u. Mälzereien		Branntwein- u. Likörfabrik.		Schaumwein- u. Obstweinfabrikation		Essigfabrikation		Tabakfabrikation		Näherei*)		Schneiderei		Confections-Geschäfte		Putzmacherei	
		Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal
Stadtbezirk	Stadttheil																		
1	A.	—	—	1	3	1	1	—	—	1	16	24	1	87	45	3	3	3	7
2	„	1	11	—	—	—	—	—	—	1	6	23	2	122	80	11	78	3	4
3	„	—	—	—	—	—	—	—	—	3	29	15	—	107	145	22	89	4	8
4	w. A.	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6	5	2	37	241	15	135	6	8
5	„	—	—	2	4	—	—	—	—	1	6	18	8	116	423	19	219	11	53
6	u. A.	—	—	—	—	—	—	1	12	—	—	11	—	100	204	19	106	6	4
7	ö. A.	2	54	3	8	—	—	—	—	3	144	11	—	82	89	5	18	1	—
8	„	—	—	3	18	1	7	—	—	1	2	11	—	43	39	5	40	3	—
9	S. W.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
10	W.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	9	2	5	1	—
11	N. W.	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	—	8	14	—	—	1	—
12	N.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	25	20	3	63	1	—
13	N. O.	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	12	1	44	33	3	4	5	—
14	O.	—	—	1	3	1	14	—	—	1	30	1	—	7	7	1	—	3	—
15	S. W.	1	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	2	28	—	—
16	„	—	—	—	—	1	4	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
17	W.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
18	N. W.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	7	6	1	4	1	—
19	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	7	4	—	—	—	—
20	N.	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	10	1	21	8	1	—	3	—
21	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	28	11	—	—	4	—
22	N. O.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
23	„	—	—	1	3	—	—	—	—	2	—	18	—	56	37	1	—	3	—
24	„	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	9	10	22	20	1	—	1	—
25	O.	1	70	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	15	5	—	—	1	—
26	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
27	W.	—	—	—	—	2	12	—	—	1	—	3	—	16	6	—	—	—	—
28	„	—	—	—	—	1	14	—	—	—	—	5	—	13	9	—	—	1	—
29	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—
30	S.	1	1	—	—	1	4	—	—	—	—	6	2	16	12	—	—	—	—
31	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	26	28	—	—	—	—
32	S. G.	4	315	—	—	2	31	—	—	1	14	—	—	6	6	—	—	—	—
33	„	7	376	—	—	1	8	—	—	—	—	5	—	11	9	—	—	—	—
Stadttheile:																			
Altstadt		1	11	1	3	1	1	—	—	5	51	62	3	316	270	36	170	10	19
Westliche Neustadt		—	—	2	4	—	—	—	—	2	12	23	10	153	664	34	354	17	61
Nördliche „		—	—	—	—	—	—	1	12	—	—	11	—	100	204	19	106	6	4
Oestliche „		2	54	6	26	1	7	—	—	4	146	22	—	125	128	10	58	4	—
Südwestl. Außenstadt		1	10	—	—	1	4	—	—	—	—	1	—	6	1	2	28	—	—
Westliche „		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	9	2	5	1	—
Nordwestliche „		—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	9	—	22	24	1	4	2	—
Nördliche „		—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	14	1	74	39	4	63	8	—
Nordöstliche „		—	—	1	3	1	—	—	—	4	—	39	11	123	90	5	4	9	—
Oestliche „		1	70	1	3	1	14	—	—	1	30	4	—	23	12	1	—	4	—
Bornheim		—	—	—	—	3	26	—	—	1	—	10	—	29	15	—	—	1	—
Inneres Sachsenhausen		1	1	—	—	1	4	—	—	—	—	10	2	42	40	—	—	—	—
Aeußeres „		11	691	—	—	3	39	—	—	1	14	5	—	17	15	—	—	—	—
Stadtgebiet		17	837	11	39	12	95	1	12	20	255	210	27	1040	1511	114	792	62	84

*) Siehe die Bemerkungen im Text.

Digitized by Google

nach einzelnen Gewerben. (Fortsetzung.)
1890.)

und Reinigung														XIV. Baugewerbe (Fortsetzung umstehend.)										Stadtbezirke bezw. Stadttheile.
Färberei, Hut- und Mützenmacherei		Barbier, Perrückenmacher, Friseure, Handschuhmacher u. Corsetts		Schuhmacher		Friseure		Badeanstalten ohne Flußbäder		Waschanstalten und Wäscherei		Kleiderreiniger		Bauunternehmer, Civilingenieure		Maurer.		Zimmerer.		Glaser.			
Betriebe.	Hilfspersonal	Betriebe.	Hilfspersonal	Betriebe.	Hilfspersonal	Betriebe.	Hilfspersonal	Betriebe.	Hilfspersonal	Betriebe.	Hilfspersonal	Betriebe.	Hilfspersonal	Betriebe.	Hilfspersonal	Betriebe.	Hilfspersonal	Betriebe.	Hilfspersonal	Betriebe.	Hilfspersonal		
4	1	2	2	109	49	11	9	3	14	3	1	—	—	3	30	1	8	1	—	4	1		1
8	8	2	6	125	80	17	14	—	—	3	—	1	—	—	—	1	1	—	—	7	2		2
7	13	1	—	106	78	27	26	1	—	2	1	2	—	3	31	—	—	—	—	4	19		3
3	15	2	13	15	26	7	11	1	6	2	5	—	—	9	27	—	—	—	—	4	9		4
6	22	4	8	45	89	26	35	—	—	5	—	1	4	11	74	—	—	—	—	4	8		5
5	6	3	79	93	65	21	38	—	—	5	22	—	—	9	98	—	—	—	—	9	14		6
1	—	3	2	68	29	19	19	—	—	2	1	1	—	5	5	—	—	1	10	6	5		7
3	181	1	—	36	24	8	7	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	3	1		8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	179	—	—	—	—	—	—		9
—	—	—	—	10	9	6	6	—	—	1	3	—	—	14	202	—	—	—	—	2	1		10
—	—	—	—	5	3	3	2	—	—	—	—	—	—	5	86	—	—	—	—	—	—		11
1	2	2	2	16	1	5	7	—	—	—	—	—	—	13	80	2	25	1	7	2	3		12
—	—	—	—	21	4	5	2	—	—	3	5	—	—	6	59	2	3	1	2	—	—		13
1	3	—	—	15	13	6	5	—	—	4	9	—	—	5	1564	2	15	—	—	—	—		14
—	—	—	—	6	7	5	6	—	—	1	1	—	—	3	170	1	3	—	—	—	—		15
—	—	—	—	2	290	1	3	—	—	1	2	—	—	—	—	1	10	—	—	—	—		16
—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	82	—	—	1	10	—	—		17
—	—	—	—	6	7	1	—	—	—	—	—	—	—	18	266	3	38	—	—	—	—		18
—	—	—	—	7	4	1	1	12	2	—	—	—	—	7	50	—	—	2	19	—	—		19
—	—	—	—	19	17	—	—	—	—	6	18	—	—	16	357	5	25	3	13	—	—		20
1	—	—	—	23	7	2	2	—	—	3	47	—	—	13	442	5	43	4	53	1	18		21
—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		22
1	—	—	—	65	28	6	6	—	—	4	6	—	—	1	1	3	10	1	—	3	12		23
2	—	—	—	21	12	2	1	—	—	6	8	1	1	1	—	2	6	2	3	1	3		24
—	—	1	—	15	10	5	1	—	—	7	11	—	—	17	72	5	28	8	86	—	—		25
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	1	—	1	265	—	—	3	21	—	—		26
—	—	—	—	32	5	4	5	—	—	3	5	—	—	—	—	3	—	1	—	1	1		27
1	1	—	—	10	5	—	—	—	—	2	7	—	—	1	42	—	—	9	44	1	3		28
—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—		29
—	—	—	—	36	13	2	2	—	—	5	3	—	—	2	—	1	155	—	—	2	1		30
2	—	—	—	33	19	7	12	—	—	3	1	—	—	4	19	4	—	—	—	1	1		31
—	—	2	7	7	2	2	6	1	—	15	43	—	—	12	297	1	—	—	—	2	—		32
—	—	—	—	11	3	1	2	—	—	15	20	—	—	3	10	1	4	3	5	2	1		33
19	22	5	8	340	204	55	49	4	14	8	2	3	—	6	61	2	9	1	—	15	22		A.
9	37	6	21	60	115	33	46	1	6	7	5	1	4	20	101	—	—	—	—	8	17		m. A.
5	6	3	79	93	65	21	38	—	—	5	22	—	—	9	98	—	—	—	—	9	14		n. A.
4	181	4	2	104	53	27	26	—	—	2	1	1	—	6	5	—	—	1	10	9	6		a. A.
—	—	—	—	8	297	6	9	—	—	2	3	—	—	8	349	2	13	—	—	—	—		S. A.
—	—	—	—	13	8	6	6	—	—	1	3	—	—	17	284	—	—	1	10	2	1		A.
—	—	—	—	18	20	5	3	1	12	2	—	—	—	30	402	3	38	2	19	—	—		A. A.
2	2	2	2	58	37	7	9	—	—	9	65	—	—	42	879	12	93	8	73	3	21		A.
3	—	—	—	109	44	13	9	—	—	13	19	1	1	8	60	7	19	4	5	4	15		A. C.
1	3	1	—	31	23	11	6	—	—	12	21	1	—	23	1901	7	43	11	107	—	—		C.
1	1	—	—	48	10	4	5	—	—	5	12	—	—	1	42	3	—	10	44	3	4		A.
2	—	—	—	69	32	9	14	—	—	8	4	—	—	6	19	5	155	—	—	3	2		S.
—	—	2	7	18	5	3	8	1	—	30	63	—	—	15	307	2	4	3	5	4	1		S. A.
46	252	23	119	969	913	200	228	7	32	104	220	7	5	191	4510	43	374	41	273	60	103		

(Fortsetzung umstehend.)

Digitized by Google

Die selbständigen Gewerbetreibenden
(Volkszählung

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.	XIV. Baugewerbe. (Fortsetzung.)										XV. Polygraphische Gewerbe.						XVI.	
	Stubenmaler, Weißbinder ꝛc.		Dachdecker.		Steinsetzer ꝛc.		Installateure.		Schornsteinfeger.*)		Schriftgießerei u. Holzschneiderei ꝛc.		Buch-, Stein- und Metalldruckerei ꝛc.		Photographie.		Künstler und künstler. Gewerbe.	
	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal
Stadtbezirk	Stadttheil																	
1	N.	15	20	4	13	—	—	1	—	4	6	—	—	14	159	2	9	6	—
2	„	19	17	3	6	—	—	2	1	3	2	—	—	10	57	—	—	4	3
3	„	13	34	1	2	—	—	—	—	2	—	—	—	10	157	—	—	5	4
4	w. N.	6	9	2	3	1	3	1	4	1	2	—	—	6	20	3	22	4	15
5	„	11	40	5	29	—	—	7	219	2	3	—	—	6	43	5	17	4	3
6	n. N.	14	25	2	4	—	—	3	6	2	2	—	—	12	313	13	20	13	3
7	ö. N.	14	66	2	5	—	—	2	—	3	2	—	—	10	42	—	—	8	2
8	„	8	38	3	6	—	—	—	—	1	4	—	—	5	41	2	3	4	—
9	S. W.	2	308	—	—	—	—	—	—	2	3	—	—	2	77	—	—	—	—
10	W.	4	49	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1
11	N. W.	2	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	9	—	—	—	—
12	N.	12	51	—	—	—	—	1	29	4	7	2	258	5	289	1	—	5	12
13	N. O.	9	108	2	7	—	—	2	9	3	2	1	34	4	3	—	—	1	6
14	O.	8	31	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	14
15	S. W.	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	W.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
18	N. W.	2	1	—	—	—	—	1	25	—	—	—	—	2	488	1	—	2	5
19	„	4	7	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	18	—	—	3	21
20	N.	14	40	1	2	1	6	—	—	2	2	—	—	2	71	—	—	6	14
21	„	7	27	2	1	—	—	—	—	3	1	1	71	5	43	3	10	2	—
22	N. O.	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23	„	13	50	4	4	1	6	1	2	1	1	—	—	1	18	2	2	1	—
24	„	5	14	1	1	1	—	2	1	1	1	—	—	2	76	1	—	4	3
25	O.	7	19	1	—	—	—	1	1	—	—	1	12	1	—	—	—	—	—
26	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	43	—	—	—	—
27	W.	6	6	2	8	2	—	2	4	—	—	—	—	1	—	—	—	3	11
28	„	2	3	3	3	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
29	„	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	S.	5	15	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	4	3
31	„	13	50	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	5	2	—
32	S. G.			1		—	—	—	—	—	—	—	—	1	25	—	—	5	—
33	„	6	9	4	41	1	2	1	—	1	—	—	—	1	2	1	—	2	1
Stadtheile:																			
Altstadt		47	71	8	21	—	—	3	1	9	8	—	—	34	373	2	9	15	7
Westliche Neustadt		17	49	7	32	1	3	8	223	3	5	—	—	12	63	8	39	8	18
Nördliche „		14	25	2	4	—	—	3	6	2	2	—	—	12	313	13	20	13	3
Oestliche „		22	104	5	11	—	—	2	—	4	6	—	—	15	83	2	3	12	2
Südwestl. Außenstdt.		2	308	—	—	—	—	—	—	3	3	—	—	2	77	—	—	—	—
Westliche „		4	49	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	1
Nordwestl. „		8	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	26
Nördliche „		33	118	3	3	1	6	1	25	1	—	1	2	5	515	1	—	13	26
Nordöstliche „		29	172	7	12	2	6	5	12	6	4	1	34	7	97	3	2	6	9
Oestliche „		15	50	2	2	—	—	1	1	—	—	1	12	2	43	—	—	2	14
Bornheim		12	13	4	11	4	—	2	4	—	—	—	—	3	—	—	—	3	11
Inneres Sachsenh.		18	65	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	1	5	6	3
Aeußeres „		6	9	5	41	1	2	1	—	1	—	—	—	2	27	1	—	7	1
Stadtgebiet		227	1042	46	139	9	17	27	301	38	38	7	377	109	1995	35	88	93	121

*) Die Hainer sind unter der Gruppe IV bei Töpferei einbezogen. — **) Die Angaben über das im Geld- und Fondsstande bonnte. — ***) Viele der sog. Stadtbausirer haben sich jedenfalls als Handelsleute bezeichnet und diesen deshalb beim Waaren- und alten sind, da die Betriebsleitungen derselben zum Theile in benachbarten Gemeinden ihren Sitz haben. — Wegen der Dienstenkel

Digitized by Google

nach einzelnen Gewerben. (Schluß.)
1890.)

XVII. Handelsgewerbe.														XVIII.		XIX.		XX.		Stadtbezirke bezw. Stadttheile.
Waaren- u. Produkten-etc. Handel im stehenden Geschäftsbtr.		Geld- und Kreditgeschäfte (Handel.**)		Spedition und Kommission.		Buch-, Kunst-, Musikal.-Handel, Zeitungsverlag.		Hausirer.		Handelsvermittlung (Kommissionäre, Handelsagenten etc.)		Sonstige, Vermischt. Geschäfte, Verfertigung, Verleihung etc.		Versicherungsgewerbe, einschl. der Privatversorgungs-Agentur etc.		Verkehrsgewerbe.†)		Beherbergung und Erquickung.		
Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	Betriebe	Hilfspersonal	
235	310	4	147	4	26	5	13	18	—	23	10	5	—	3	3	3	1	74	123	1
354	907	4	162	2	25	4	9	16	—	27	10	9	1	—	—	3	3	60	117	2
511	1677	5	33	6	32	8	6	20	—	42	26	6	—	4	5	2	2	68	107	3
212	1457	32	466	14	70	13	73	2	—	32	85	4	39	7	230	1	2	18	237	4
253	946	50	516	8	33	15	250	1	—	60	57	8	8	10	24	6	—	50	308	5
366	1252	28	269	7	31	14	33	9	—	76	34	15	17	8	7	12	172	56	299	6
260	469	5	37	12	33	3	2	5	1	60	3	4	—	1	1	6	11	61	154	7
234	630	6	10	5	11	6	22	12	—	41	7	2	2	2	—	6	10	20	72	8
21	175	3	—	1	2	1	—	—	—	26	6	—	—	—	—	1	—	8	26	9
89	105	5	12	2	—	2	1	—	—	25	14	—	—	1	—	5	125	7	5	10
39	40	8	30	2	—	1	10	—	—	44	12	—	—	5	3	1	4	4	7	11
97	115	3	—	4	1	4	—	—	—	97	24	—	—	8	27	2	4	14	14	12
120	121	3	—	6	2	3	3	—	—	89	7	—	—	4	8	3	14	11	7	13
118	128	4	6	2	—	3	—	3	—	90	15	—	—	—	—	12	81	19	18	14
21	69	—	—	2	36	—	—	—	—	6	1	—	—	—	—	2	3	32	118	15
2	—	—	—	1	13	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	6	6	3	3	16
15	14	—	—	—	—	—	—	—	—	10	4	—	—	—	—	1	—	4	5	17
34	34	1	—	3	—	—	—	1	—	46	8	—	—	2	—	1	15	10	52	18
25	14	1	—	—	—	—	—	—	—	18	2	—	—	4	—	7	—	5	3	19
62	37	—	—	2	—	1	—	—	—	41	15	—	—	3	1	11	21	16	12	20
47	16	1	—	—	—	—	—	—	—	20	—	—	—	—	—	12	6	13	1	21
3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	1	—	22
135	37	—	—	—	—	6	1	2	—	43	3	1	—	1	—	6	10	29	7	23
53	20	—	—	—	—	1	—	2	—	7	—	—	—	—	—	26	24	13	3	24
55	58	—	—	—	—	2	—	—	—	27	3	1	—	—	—	15	17	15	40	25
10	11	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	2	7	5	3	26
67	18	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	—	—	—	—	25	19	19	9	27
33	4	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—	2	—	17	15	9	2	28
16	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4	5	3	29
65	46	—	—	1	2	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	8	7	15	9	30
87	91	—	—	—	—	1	1	1	—	5	—	—	—	—	—	15	28	28	15	31
44	54	—	—	3	7	1	—	3	—	12	1	—	—	—	—	22	108	24	17	32
37	15	1	—	1	2	—	—	5	—	5	1	—	—	—	—	26	72	24	23	33
1100	2894	13	342	12	83	17	28	54	—	92	46	20	1	7	8	8	6	202	347	N.
465	2403	82	982	22	103	28	323	3	—	92	142	12	47	17	254	7	2	68	545	W. N.
366	1252	28	269	7	31	14	33	9	—	76	34	15	17	8	7	12	172	56	299	N. N.
494	1099	11	47	17	44	9	24	17	1	101	10	6	2	3	1	12	21	81	226	O. N.
44	244	3	—	4	51	1	—	—	—	34	7	—	—	—	—	9	9	43	147	S. W.
54	119	5	12	2	—	2	1	—	—	35	18	—	—	1	—	6	125	11	10	W.
98	88	10	30	5	—	1	10	1	—	108	22	—	—	11	3	9	19	19	62	N. W.
206	168	4	—	6	1	5	—	—	—	158	39	—	—	11	28	25	31	43	27	N.
311	178	3	—	6	2	10	4	4	—	139	10	1	—	5	8	37	52	54	17	N. O.
183	197	4	6	2	—	5	—	3	—	123	18	1	—	—	—	29	105	39	61	O.
116	23	—	—	—	—	4	—	3	—	3	—	—	—	2	—	46	38	33	14	S.
152	137	—	—	1	2	1	1	6	—	5	—	—	—	—	—	23	35	43	21	S. O.
81	69	1	—	4	9	1	—	8	—	17	2	—	—	—	—	48	180	48	40	S. W.
3670	8871	164	1688	88	326	98	424	108	1	983	348	55	67	65	309	271	795	740	1819	

beschäftige Personal sind jedenfalls zu niedrig gegriffen, da gerade hier von mehreren größeren Firmen keine Auskunft erlangt werden Produktenhandel in stehendem Betrieb eingerechnet sein. — †) Zu beachten ist, daß hierunter nicht sämmtliche Straßenbahnen entsetze die Bemerkung im Text, desgleichen wegen der hier unterlassenen Ausscheidung von Personen- und Frachtfuhrwerk.

Digitized by Google

Die Vertheilung der

für das Steuerjahr

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		A I. Handel von größerem Umfange.			A II. Handel von mittlerem Umfange.			B I. Handel von geringerem Umfange.			B II. Kleinhandel mit geistigen Getränken als Nebengewerbe.	
		Zahl der Censiten		Steuerbetrag in Mark.	Zahl der Censiten		Steuerbetrag in Mark.	Zahl der Censiten		Steuerbetrag in Mark.	Zahl der Censiten	Steuerbetrag in Mark.
		überhaupt.	unter dem Mittelsatz.		überhaupt.	unter d. Mittelsatz.		überhaupt.	unter d. Mittelsatz.		überhaupt.	
Stadtbez.	Stadttheil.											
1	A.	6	2	2340	78	45	5070	303	109	6819	13	312
2	„	4	3	1332	155	69	10980	365	125	8598	27	648
3	„	9	6	2052	309	127	22164	339	102	8312	28	672
4	w. A.	38	11	12204	286	93	22104	108	13	3168	13	312
5	„	20	4	6408	301	117	22188	232	38	6540	32	768
6	n. A.	9	5	2736	320	127	24102	356	78	9254	17	408
7	ö. A.	4	2	1008	129	54	8964	303	103	7116	19	456
8	„	8	3	3456	152	64	10746	230	58	5814	12	288
9	S. W.	1	1	216	36	12	2814	31	3	888	1	24
10	W.	—	—	—	51	19	3948	67	10	1917	8	192
11	N. W.	1	—	324	57	22	4130	65	11	1881	8	192
12	N.	1	—	288	88	39	6168	183	27	5094	15	360
13	N. O.	—	—	—	67	35	4368	196	46	5073	15	360
14	O.	2	—	1008	107	45	7476	169	40	4526	8	192
15	S. W.	—	—	—	14	3	1116	36	9	864	8	192
16	„	—	—	—	2	—	156	2	1	42	—	—
17	W.	—	—	—	12	2	1032	12	5	300	—	—
18	N. W.	1	—	288	36	12	2736	63	8	1812	4	96
19	„	—	—	—	13	8	768	53	10	1392	7	168
20	N.	—	—	—	38	28	2146	135	42	3255	9	216
21	„	—	—	—	14	6	1014	79	27	1860	5	120
22	N. O.	—	—	—	1	—	144	7	6	75	—	—
23	„	—	—	—	9	5	570	221	104	4464	13	312
24	„	1	—	360	8	4	486	94	59	1647	2	48
25	O.	1	—	288	14	6	990	100	41	2136	2	48
26	„	1	—	144	10	6	600	19	7	456	—	—
27	B.	—	—	—	5	1	372	132	96	2049	2	48
28	„	—	—	—	6	4	378	66	42	1098	1	24
29	„	—	—	—	—	—	—	32	25	450	1	24
30	S.	2	2	324	8	4	516	93	54	1764	7	168
31	„	—	—	—	21	12	1362	149	71	3060	14	336
32	S. G.	6	3	1080	32	13	2412	78	37	1599	2	48
33	„	5	2	1512	11	4	774	72	39	1373	1	24
	Stadttheile:											
	Altstadt	19	11	5724	542	241	38214	1007	336	23729	68	1632
	Westliche Neustadt	58	15	18612	587	210	44292	340	51	9708	45	1080
	Nördliche „	9	5	2736	320	127	24102	356	78	9254	17	408
	Oestliche „	12	5	4464	281	118	19710	523	161	12930	31	744
	Südwestl. Außenstadt	1	1	216	52	15	4086	69	13	1794	9	216
	Westliche „	—	—	—	63	21	4980	79	15	2217	8	192
	Nordwestl. „	2	—	612	106	42	7634	181	29	5085	19	456
	Nördliche „	1	—	288	140	73	9328	397	96	10209	29	696
	Nordöstliche „	1	—	360	85	44	5568	518	215	11259	30	720
	Oestliche „	4	—	1440	131	57	9066	288	88	7118	10	240
	Bornheim	—	—	—	11	5	750	230	163	3597	4	96
	Inneres Sachsenhausen	2	2	324	29	16	1878	242	125	4824	21	504
	Aeußeres „	11	5	3492	43	17	3186	150	76	2972	3	72
	Stadtgebiet	120	44	38268	2390	986	172794	4390	1446	104696	294	7056

Digitized by Google

Gewerbesteuer-Censiten
1891/92.

C. Gast-, Schank- und Speisewirthe, Zimmervermiether ꝛc.			H. Handwerker.			K. Fuhrleute, Pferdeverleiher, Schiffer.		Summe.		Auf den Kopf der Bevölkerung treffen Gewerbesteuer.	Stadtbezirke bezw. Stadttheile.
Zahl der Censiten		Steuerbetrag in Mark.	Zahl der Censiten		Steuerbetrag in Mark.	Zahl der Censiten	Steuerbetrag in Mark.	Zahl der Censiten	Steuerbetrag in Mark.		
überhaupt.	unter dem Mittelsatz.		überhaupt.	unter dem Mittelsatz.		überhaupt.		überhaupt.		Mark.	
92	54	4380	85	56	1779	3	2477	580	23177	2.48	1
84	53	3990	129	80	2526	4	90	768	28164	2.89	2
80	51	3678	120	70	2355	1	18	886	39251	4.69	3
38	18	6276	81	29	2444	1	78	565	46586	11.88	4
82	29	7854	162	64	4524	2	993	831	49275	6.43	5
83	45	6066	158	82	3726	11	564	954	46856	4.83	6
80	50	4122	95	58	1998	8	99	638	23763	2.85	7
41	25	2466	63	35	1344	1	12	507	24126	4.13	8
13	9	888	5	—	240	—	—	87	5070	2.25	9
23	16	828	17	3	774	4	69	170	7728	1.50	10
21	17	732	14	6	360	1	12	167	7631	2.04	11
45	38	1458	45	18	1119	2	12	379	14499	1.91	12
19	16	588	45	19	1158	2	54	344	11601	1.46	13
28	19	1248	26	8	684	10	390	350	15524	2.23	14
36	18	3678	7	3	150	3	50	104	6050	1.24	15
4	3	180	1	—	30	6	42	15	450	0.95	16
6	3	282	5	2	180	2	12	37	1806	1.43	17
24	20	1230	16	3	648	1	54	145	6864	1.35	18
14	12	462	7	2	204	6	39	100	3033	0.90	19
26	22	933	53	18	1485	11	195	272	8230	1.13	20
23	21	750	31	9	891	15	105	167	4740	0.91	21
2	2	66	2	1	48	2	30	14	363	1.06	22
38	36	1110	35	24	708	6	54	322	7218	0.76	23
23	20	774	21	18	360	32	267	181	3942	0.94	24
21	18	894	40	17	985	14	150	192	5491	0.99	25
5	2	264	6	1	354	5	42	46	1860	1.58	26
32	30	954	22	22	303	36	261	229	3087	0.65	27
16	14	498	16	14	243	17	114	122	2355	0.73	28
7	7	186	2	2	33	4	48	46	741	0.61	29
24	16	900	22	14	483	9	102	165	4257	0.88	30
48	35	1734	44	30	810	12	150	288	7452	1.18	31
38	24	1878	22	8	624	15	177	193	8718	1.24	32
36	30	1368	20	10	480	24	318	169	5849	0.91	33
256	158	12048	334	206	6660	8	2585	2234	90592	3.30	A.
120	47	14130	243	93	6968	3	1071	1396	95861	8.28	w. A.
83	45	6066	158	82	3726	11	564	954	46856	4.83	u. A.
121	75	6588	158	93	3342	9	111	1145	47889	3.38	ö. A.
53	30	4746	13	3	420	9	92	206	11570	1.52	S. W.
29	19	1110	22	5	954	6	81	207	9534	1.49	W.
59	49	2424	37	11	1212	8	105	412	17528	1.44	N. W.
94	81	3141	129	45	3495	28	312	818	27469	1.37	N.
82	74	2538	103	62	2274	42	405	861	23124	1.05	N. O.
54	39	2406	72	26	2023	29	582	588	22875	1.67	O.
55	51	1638	40	38	579	57	423	397	7083	0.67	W.
72	51	2634	66	44	1293	21	252	453	11709	1.05	S.
74	54	3246	42	18	1104	39	495	362	14567	1.08	S. O.
1152	773	62715	1417	726	34050	270	7078	10033	426657	2.37	

Digitized by Google

Digitized by Google

T85
S v. 2 Mun. Ref

FRANKFUR

in den äusseren Stadtth

n „Beiträgen zur Statistik der Stadt Frankfurt a/M." Neue Folge, Heft 1, 1892.

n von Ludwig Ravenstein
1892.

Digitized by Google

185
S.V.2 Mun.Ref

Beiträge zur Statistik

der

Stadt Frankfurt am Main.

Neue Folge.

Im Auftrage des Magistrats
herausgegeben durch das Statistische Amt.

Zweites Heft:

Die Bewegung der Bevölkerung im Jahre 1891, insbesondere Studien über die Wanderungen.

Mit einer gezeichneten Tafel.

Bearbeitet von dem Vorsteher des Statistischen Amtes
Dr. **H. Bleicher.**

Frankfurt a. M.
In Kommission bei J. D. Sauerländer's Verlag.
1893.

Ausgegeben im Februar 1893.

Digitized by Google

Digitized by Google

Beiträge zur Statistik

der

Stadt Frankfurt am Main.

Neue Folge.

Im Auftrage des Magistrats
herausgegeben durch das Statistische Amt.

Zweites Heft:

Die Bewegung der Bevölkerung im Jahre 1891,
insbesondere Studien über die Wanderungen.

Mit einer gezeichneten Tafel.

Bearbeitet von dem Vorsteher des Statistischen Amtes
Dr. **H. Bleicher.**

MAY 21

Frankfurt a. M.
In Kommission bei J. D. Sauerländer's Verlag.
1893.

Digitized by Google

Digitized by Google

F85
v.1-2 Mem. Ref.

314.358
F85
no.5
v.1-4

Inhalts-Verzeichniß.

Seite

Vorbemerkung 1

A. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle im Jahre 1891 mit Rückblicken auf die Vorjahre.

I. Allgemeiner Ueberblick 2
Vergleich der Heiraths-, Geburts- und Sterbeziffern bis 1886 zurück für das Reich, Preußen, die Großstädte und Frankfurt. — Verlauf im Jahre 1891 nach Monaten. —

II. Die Eheschließungen 6
Nach Monaten, Alter, Civilstand. — Ehefrequenz der heirathsfähigen Bevölkerung. — Altersunterschiede. — Confessionelle Verhältnisse. —

III. Die Geburten 10
Geschlecht, Vitalität und Legitimität. — Religionsverhältnisse. — Sexualproportion. — Relative Geburtsziffern. — Vergleich mit den übrigen Großstädten. — Bemerkung wegen der Stadttheile und Anstalten. —

IV. Die Sterbefälle 15
Vorläufiger Vergleich mit den übrigen Großstädten. — Verlauf der Sterblichkeit nach Monaten; Vergleich mit Witterungsverhältnissen; Todesursachen. — Alter und Civilstand. — Religion. — Kindersterblichkeit; Stadttheile und Anstalten; Ortsfremde. — Die Sterblichkeitsverhältnisse nach Altersgruppen, verglichen mit jenen anderer Städte; Sterblichkeitsziffer der hier und auswärts Geborenen. — Einfluß der geographischen Lage. — Allgemeine Bemerkung über die Sterblichkeitsziffern. —

B. Studien über die Wanderungen im Jahre 1891.

I. Bemerkungen über die Verwerthung des Materiales 29
Vollständigkeit der Anmeldungen; Ausscheidung der Anmeldungen mit unbekanntem Verzugsort. — Vergleich der Zählkarten. — Wanderungen und wandernde Individuen. —

II. Zu- und Abzüge nach Monaten, Beruf und Stadttheilen 30
Zeitliche Bewegung der Wanderungen in verschiedenen Berufen. — Die Steuerkraft der Familienväter. — Mehrfach Wandernde. — Verschiedenartige Bedeutung der einzelnen Stadttheile. —

III. Geschlecht, Alter und Familienstand 38
Die Vertretung des weiblichen Geschlechtes in den einzelnen Berufszweigen. — Die Altersverhältnisse in verschiedenen Beobachtungsgruppen. — Alter und Beruf. —

IV. Herkunft, Ziel und Gebürtigkeit 41
Bevölkerungsaustausch mit dem Landkreis, den Städten der Umgebung, den Großstädten, dem Ausland und sonstigen Orten. — Zugewanderte Familien. — Unterscheidung von Herkunft und Gebürtigkeit. — Rückwanderung der geborenen Frankfurter. —

V. Nähere Untersuchungen über das Zuwanderungsgebiet auf Grund des Materiales aus dem Monat April für die männlichen Personen 47
Herkunft nach Staaten und Provinzen unter Hervorhebung einzelner Städte. — Zuwanderung aus Stadt und Land der Regierungsbezirke Wiesbaden und Cassel. — Zugezogene Familien. — Combination von Beruf und Herkunftsort. —

Digitized by Google

Seite

VI. Desgl. bezüglich der im gleichen Jahre wieder weggewanderten männlichen Personen . 52

Häufigkeit der Rückkehr nach dem Herkunftsorte bei den verschiedenen Zuwanderungsgebieten und Berufsarten. — Eingehendere Gliederung für das Handelsgewerbe und die Tagelöhner. — Austausch mit den Großstädten und den Städten der Umgebung. —

VII. Die Aufenthaltsdauer der Weggewanderten 57

Einzelstehende und Familien; männliches und weibliches Geschlecht. — Verschiedene Dauer des Aufenthalts je nach dem Abzugsmonat. — Uebereinstimmung in der Hauptsache bei allen Berufen. —

Schlußbemerkung 61

Anhang. Die Verzüge selbständiger Haushaltungsvorsteher innerhalb der Stadt 62

Die Häufigkeit des Wohnungswechsels im Vergleiche mit anderen Städten. — Antheil der verschiedenen Stadttheile. — Wanderungsverlust der älteren Stadttheile an die Außenstadt. —

Tabellen . . . . . Seite I bis XLIII.

Graphische Beilage:

Eine gezeichnete Tafel mit Darstellungen des zeitlichen Verlaufs der Wanderungen, der Altersvertheilung und der Aufenthaltsdauer. —

Digitized by Google

Vorbemerkung.

Das vorliegende Heft beschäftigt sich mit der Bewegung der Bevölkerung im Jahre 1891.

Im I. Abschnitte desselben handelt es sich um die Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle; die hierauf bezüglichen Tabellen, welche bereits in besonderen Abdrücken weiteren Kreisen zugänglich gemacht wurden, bilden die Fortsetzung der seit einer Reihe von Jahrzehnten in Verbindung mit dem nunmehrigen Stadtarzte Herrn Sanitätsrath Dr. Alexander Spieß, durch das Statistische Amt bearbeiteten „Statistischen Mittheilungen über den Civilstand der Stadt Frankfurt a. M." Solche tabellarische Uebersichten werden auch künftig alljährlich mit thunlichster Beschleunigung als Sonderabdrücke aus den „Beiträgen zur Statistik der Stadt Frankfurt a. M., Neue Folge" zur Ausgabe gelangen, während es sich empfehlen wird eine textliche Verarbeitung derselben jeweils nur in größeren Zwischenräumen eintreten zu lassen [1]). Dies umsomehr, als die wichtigsten Ergebnisse dieser tabellarischen Uebersichten, insbesondere nach ihrer medicinalstatistischen Seite hin jeweils in dem „Jahresbericht über die Verwaltung des Medicinalwesens" (herausgegeben vom Aerztlichen Verein; J. D. Sauerländers Verlag) zur Erörterung gelangen. So sind auch hier die Erläuterungen zu den auf das eine Jahr bezüglichen Tabellen mehr beiläufiger Natur; während eine zusammenfassende Darstellung der Geburts- und Sterblichkeitsverhältnisse hiesiger Stadt in dem in Bearbeitung befindlichen II. Theil der „Statistischen Beschreibung der Stadt" (Heft 1 dieser Veröffentlichungen) erfolgen soll. Wegen der Möglichkeit, die Zahlen des Jahres 1891 namentlich auch im Zusammenhalte mit jenen des Vorjahres, mit den Ergebnissen der kurz vorher stattgehabten Volkszählung in Beziehung setzen zu können, eigneten sich dieselben aber ganz besonders zu einer orientirenden Besprechung. Die Er-

[1]) In den älteren „Beiträgen zur Statistik rc." finden sich folgende diesbezügliche Arbeiten:

in Band II. Heft 3: Beiträge zur inneren Bewegung der Bevölkerung der Stadt Frankfurt a. M. (1851—65) von Dr. Varrentrapp.
Statistische Angaben über die Kindersterblichkeit in Frankfurt a. M. von 1851 bis 1866 von Dr. G. Varrentrapp.
Die Mortalitätsverhältnisse Frankfurts in den Jahren 1851—68, graphisch dargestellt von Dr. Spieß.

in Band III. Heft 1: Vergleichende Uebersichten über den Civilstand der Stadt Frankfurt a. M. in den Jahren 1866—75 von Dr. von Ochernberg.

in Band IV. Heft 4: Die Sterbefälle zu Frankfurt a. M. in den Jahren 1872, 1876 und 1881 nach Altersklassen und Todesursachen, von demselben.

in Band V. Heft 4: Vergleichende Uebersichten über die Bewegung des Civilstandes der Stadt Frankfurt a. M. in den Jahren 1876 bis 1885 von demselben.

Digitized by Google

Ergebnisse der inzwischen fertiggestellten und gleichzeitig mit diesem Hefte (Februar 1893) zur Ausgabe gelangenden tabellarischen Uebersichten für 1892 konnten nur an einigen Stellen anmerkungsweise berücksichtigt werden.

Die „Bewegung der Bevölkerung im Jahre 1891" wird sodann hauptsächlich wegen der im II. Abschnitte enthaltenen **Studien über die Wanderungen im Jahre 1891** in einem besonderen Hefte behandelt. Hierbei wurden erstmals die polizeilichen An- und Abmeldungen — soweit es sich um Zu- und Abzüge von und nach Auswärts handelt — einer intensiveren Bearbeitung unterworfen und die Grundsätze klar gestellt, von welchen aus dieses für die statistische Bearbeitung vielfach als unbrauchbar erklärte Material für die Demologie nutzbar gemacht werden kann[2]). Es muß allerdings ausdrücklich davor gewarnt werden, die aus dem genannten Materiale gewonnenen Zahlen bei Beurtheilung des Zuwachses der Bevölkerung ohne weiteres rechnungsmäßig zu benützen, weil in Folge der bekannten dem Meldewesen, speciell rücksichtlich der Abmeldungen anhaftenden Mängel die letzteren keineswegs vollständig zur Bearbeitung gelangen können und dürfen. Es sind also die Schlußzahlen der Tabellen, welche sich vielfach auf Theilauszählungen — deren Berechtigung aber der Leser wird anerkennen müssen — beziehen, bei ihrer praktischen Verwerthung mit kritischer Umsicht zu gebrauchen, wofür der erläuternde Text die nöthigen Anhaltspunkte bietet. Wenn durch diesen ersten Versuch einer kritischen Verarbeitung des durch das Meldewesen zugänglichen Materiales erwiesen wird, daß die bisherige Verwerthung desselben, wo eine solche überhaupt stattgefunden hat, nicht eingehend genug gewesen ist, und daß andererseits die gewonnenen Ergebnisse einen tieferen Einblick in die Bevölkerungsverhältnisse der Großstädte anbahnen können, als dies durch die Volkszählungen allein ermöglicht ist, so ist derselbe nicht ganz werthlos. Freilich können in mancher Hinsicht, namentlich soweit es sich um die Herkunft der zuziehenden Bevölkerung handelt, bei der Ausdehnung des Materials nur erste Anfänge geboten werden und wir müssen uns mehr oder weniger mit der Formulirung der an eine Wanderungsstatistik auf Grund der gemachten Erfahrung zu stellenden Anforderungen begnügen. Die zu bearbeitende Masse verhindert auch alljährliche Wiederholungen solcher Arbeiten; doch dürften auch periodische zur Gewinnung werthvoller Aufschlüsse genügen. Am wünschenswerthesten wäre es freilich, wenn ähnlich wie dies ja auch auf anderen Gebieten geschieht — wir erinnern beispielsweise an die Reichsarmenstatistik vom Jahre 1885 — die Verwaltungen verschiedener Großstädte für ein und dasselbe Jahr eine nach gleichen Gesichtspunkten organisirte Erhebung über die Bewegung der Bevölkerung in Folge der Wanderungen veranlassen würden.

A. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle im Jahre 1891 mit Rückblicken auf die Vorjahre.

I.

Das Jahr 1891 kennzeichnet sich für den Umfang des ganzen Reiches und auch für das Königreich Preußen dadurch, daß die Eheschließungen und Geburten gegen das Vorjahr zugenommen, die Sterbefälle abgenommen haben. In den Großstädten für sich betrachtet, und ebenso in Frankfurt a. M. haben die Sterbefälle sich zwar etwas vermehrt, sind aber, wenn man dieselben ins Verhältniß zu der stets wachsenden Bevölkerung setzt, relativ gleich-

[2]) Vergl. hierzu unsere Ausführungen in Band V Heft 5 der früheren „Beiträge".

Digitized by Google

falls etwas zurückgegangen. Bezüglich der Eheschließungen läßt sich von einer relativen Mehrung 1891 nicht sprechen; deren sprungweise Zunahme im Jahre 1889 bezw. 1890 gegenüber 1888, welche sich für alle vier nachstehend verzeichneten Beobachtungsgruppen (Reich, Preußen, Großstädte, Frankfurt a. M.) feststellen läßt, äußert noch ihren Einfluß in der besonders starken Vermehrung der Geburten im Jahre 1891. In Verbindung mit der günstigen Sterblichkeit ergibt sich hieraus für das Jahr 1891 ein ungewöhnlich hoher Geburtenüberschuß, der speciell in Frankfurt a. M. um 40% größer war wie im Vorjahre.[3])

Während auf den Werth bezw. die richtige Berechnungsweise der relativen Heiraths-, Geburts- und Sterblichkeitsziffern an anderer Stelle zurückzukommen sein wird, genügen hier für diesen allgemeinen Ueberblick folgende Zahlenreihen[4]):

	a) Deutsches Reich				b) Königreich Preußen			
	Ehe-schließungen	Geburten (einschl. Todtgeb.)[5])	Sterbefälle	Geburten-überschuß	Ehe-schließungen	Geburten (einschl. Todtgeb.)[5])	Sterbefälle	Geburten-überschuß
1886 abs.	372 326	1 814 499	1 302 103	**512 396**	231 588	1 118 103	786 485	**331 618**
[6]) ‰	7,9	38,5	27,6		8,1	39,4	27,8	
1887	370 659	1 825 561	1 220 406	**605 155**	229 999	1 129 111	730,234	**398 877**
	7,8	38,3	25,6		8,0	39,4	25,5	
1888	376 654	1 828 379	1 209 798	**618 581**	233 421	1 134 161	708 334	**425 827**
	7,8	38,0	25,1		8,1	39,3	24,4	
1889	389 339	1 838 439	1 218 956	**619 483**	240 996	1 136 759	724 935	**411 824**
	8,0	37,7	25,0		8,3	38,8	24,7	
1890	395 356	1 820 264	1 260 017	**560 247**	244 657	1 130 120	755,105	**375 015**
	8,0	37,0	25,6		8,3	38,1	25,3	
1891	399 398	1 903 160	1 227 409	**675 751**	245 906	1 177 209	728 463	**448 746**
	8,0	38,2	24,7		8,3	39,8	24,3	

[3]) Im Jahre **1892** ist der Geburtenüberschuß wieder auf 1448 zurückgegangen. Die zur Zeit der Correctur vorliegenden Zusammenstellungen über das letztverflossene Jahr ergeben **1903** (10,12‰) Eheschließungen, **5327** (28,44‰) Geburten, einschließlich 147 Todtgeburten und **3732** Sterbefälle (19,93‰), bezw. einschließlich der Todtgeburten **3879** Todte = 20,69‰ der mittleren Bevölkerung. Darnach hat sich die Zahl der Geburten 1892 gegen 1891 unwesentlich, jene der Sterbefälle dagegen erheblich erhöht. —

[4]) Quellen hier und in den folgenden Kapiteln:

a) Deutsches Reich: Vierteljahrshefte zur Statistik des deutschen Reichs 1892, Heft I und Nr. 285 des Reichsanzeigers 1892. Ferner Bd. 44 der Statistik des deutschen Reiches: Stand und Bewegung der Bevölkerung 1841/86.

b) Preußen: Preußische Statistik Bd. 117/118 und frühere Bände, sowie Statistische Correspondenz 1892 Nr. 38.

c) Großstädte: Veröffentlichungen des Kaiserl. Gesundheitsamtes 1891/92; Statistisches Jahrbuch deutscher Städte I. und II. Jahrgang, Abschnitt Bevölkerung. Auch ist auf die jährlich wiederholten auf besonderer Umfrage nach gleichbleibendem Schema beruhenden Zusammenstellungen des statistischen Amtes der Stadt München zu verweisen. (Mittheilungen desselben Bd. IV, 1882 ff.)

Zeitschrift des Kgl. bayerischen statistischen Bureaus 1892 No. 3. —

[5]) Hier sind, wie in der Reichs- und Preußischen Statistik üblich, sowohl bei den Geburten als den Sterbefällen die Todtgebornen zugerechnet. Wir werden weiter unten für die Geburtenfrequenz stets die Geburten einschließlich, bei der Sterbefallfrequenz die Sterbefälle ausschließlich der Todtgeburten betrachten. —

[6]) Im Verhältniß zu je 1000 der mittleren oder — wie in Preußen üblich — der Anfangsbevölkerung des betr. Jahres.

Digitized by Google

c) Die 26 Großstädte mit über 100 000 Einwohnern

					d) Frankfurt a. M.			
1886 abs.	48 970	185 158	142 323	42 835	1486	4347	3215	1132
‰	9,0	36,0	27,8		9,1	27,0	20,7	
1887 abs.	51 463	190 087	132 970	57 117	1609	4432	3303	1129
‰	9,1	35,9	24,8		10,1	27,9	20,8	
1888 abs.	54 517	196 436	132 084	64 352	1604	4620	3192	1428
‰	9,8	35,0	24,0		9,8	28,2	19,5	
1889 abs.	58 777	210 357	146 631	63 726	1796	4814	3546	1268
‰	9,5	36,0	25,0		10,5	28,2	20,7	
1890 abs.	61 965	217 011	148 588	64 423	1868	4741	3443	1298
‰	9,6	36,0	24,6		10,8	26,7	19,4	
1891 abs.	.	232 737	152 481	80 256	1874	5294	3499	1795
‰		36,5	23,9		10,3	29,0	19,2	

Aus denselben geht gleichzeitig hervor, daß die Zahl der Eheschließenden in Frankfurt, unter welchen übrigens ja auch auswärts wohnende Personen begriffen sein können, eine verhältnißmäßig große ist, die relative Geburtsziffer jowohl als die Sterblichkeitsziffer sich dagegen erheblich unter dem allgemeinen Durchschnitte hält.

Dabei ist die Sterblichkeitsziffer bekanntlich, weil ein sehr großer Bruchtheil derselben auf Rechnung der Kindersterblichkeit zu setzen ist, von der Geburtenhäufigkeit wesentlich beeinflußt.[1]) So hat im Jahre 1891 der Prozentantheil der Sterbefälle von Kindern unter 1 Jahr an der Gesammtzahl in den 26 Großstädten durchschnittlich 37,5, in den Städten von über 15 000 Einwohnern 36,0, in Frankfurt a. M. dagegen nur 24,4 Prozente betragen und daß diese günstige Stellung Frankfurts nicht für das einzelne Jahr zufällig ist, beweist folgende Uebersicht; es waren von je 100 Verstorbenen Kinder unter einem Jahr in

	Preußen*)	deutschen Städten von über 100 000 Einwohnern	15 000	Frankfurt a. M.
1886	32,6	37,1	36,1	26,9
1887	31,8	35,6	34,2	23,6
1888	32,5	35,9	34,6	24,6
1889	33,2	37,6	36,6	25,4
1890	32,0	36,0	34,0	22,4
1891	.	37,5	36,1	24,4

Diese Verhältnisse bleiben auch nicht ohne Einfluß auf die Vertheilung der Sterbefälle über die einzelnen Theile des Jahres, da die Kindersterblichkeit hier gleichfalls bestimmend mitwirkt. Wie aus folgender Hauptübersicht über die Vertheilung der Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle nach Monaten hervorgeht, weisen für die hiesige Stadt im Jahre 1891 die Sommermonate, für welche im allgemeinen doch die Geburtenfrequenz eine mäßige, die Kindersterblichkeit dagegen eine erhöhte ist, den größten Geburtenüberschuß nach. Bei eingehenderen auf einen längeren Zeitraum sich erstreckenden Untersuchungen hierüber dürfte übrigens bezüglich der Sterbefälle eine synoptische Darstellung mit Rücksicht auf die Witterungsverhältnisse angezeigt erscheinen, da die klimatischen Einflüsse bei dieser Frage jedenfalls in Betracht kommen.

[1]) Daß dies allerdings nicht ohne Einschränkung gilt, weist Kollmann nach im 22. Heft der Statistischen Nachrichten über das Großherzogthum Oldenburg, Oldenburg 1890.

*) Für das ganze Reich liegt die betr. Ausscheidung nicht vor.

Digitized by Google

Die Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle nach Monaten.

Monat	Eheschließungen	Geburten		Sterbefälle (ohne Todtgeburten)	Ueberschuß der Lebendgeborenen über die Sterbefälle	Summe reducirt auf 1200 (Monatsmittel 100)		
		überhaupt	darunter Todtgeburten			Eheschließungen	Geburten	Sterbefälle
Januar . .	114	453	13	314	+ 126	73	103	112
Februar . .	116	443	19	291	+ 133	74	100	104
März . . .	156	469	15	329	+ 125	100	106	117
April . . .	182	474	12	286	+ 176	116	108	102
Mai . . .	205	447	15	324	+ 108	131	101	116
Juni . . .	142	462	8	271	+ 183	91	105	97
Juli . . .	162	438	8	275	+ 155	104	99	98
August . .	136	447	7	255	+ 185	87	101	91
September .	170	444	10	276	+ 158	109	101	98
October . .	168	423	8	264	+ 151	108	96	94
November .	165	400	7	244	+ 149	106	91	87
December. .	158	394	10	238	+ 146	101	89	84
Zusammen	**1874**	**5294**	132	**3367**	+ 1795	**1200**	**1200**	**1200**

Uebrigens kommt in den vorstehenden Zahlen die ungleiche Länge der Monate noch nicht zum Ausdrucke; berechnet man sich die Geburts- und Sterblichkeitsziffern unter Berücksichtigung dieses Umstandes auf das Jahr und im Verhältniß zu je Tausend der mittleren Bevölkerung, so erhält man für das Jahr 1891 folgende Vergleichsreihen:

	Geburtsziffer einschl. der Todtgeburten			Sterblichkeitsziffer ohne die Todtgeburten		
	deutsche Städte mit mehr als 100 000 Einwohnern	deutsche Städte mit mehr als 15 000 Einwohnern	Frankfurt a. M.	deutsche Städte mit mehr als 100 000 Einwohnern	deutsche Städte mit mehr als 15 000 Einwohnern	Frankfurt a. M.
Januar	39,2	38,9	*29,2*	22,9	22,3	*20,3*
Februar	39,0	39,5	*31,6*	22,5	22,9	*20,8*
März	37,6	37,9	*30,3*	22,6	23,1	*21,2*
April	38,0	37,6	*31,6*	22,1	22,1	*19,1*
Mai	36,2	36,4	*28,8*	21,7	21,9	*20,9*
Juni	37,7	36,5	*30,8*	21,1	20,8	*18,1*
Juli	34,8	36,2	*28,3*	23,4	22,9	*17,7*
August	35,8	36,1	*28,8*	24,4	23,3	*16,5*
September	38,2	37,1	*29,6*	25,8	24,3	*18,4*
October	34,3	34,7	*27,3*	22,1	22,0	*17,0*
November	36,3	35,4	*26,7*	24,5	23,2	*16,3*
December.	35,9	36,0	*25,1*	24,0	24,3	*15,4*
Jahr 1891 . . .	36,5	36,8	*29,0*	22,8	22,8	*18,5*

Digitized by Google

II.

Die Eheschließungen waren im Frühjahr, demnächst im Spätjahr am häufigsten; zu Beginn des Jahres und im Monat August aber am wenigsten zahlreich und zeigen in dieser Hinsicht keine von den allgemeinen Regeln besonders abweichenden Verhältnisse [9]). Auf 1000 Einwohner und aufs Jahr berechnet hat die allgemeine Heirathsziffer betragen im Monate:

Januar	7,35	Mai	13,23	September	11,33
Februar	8,29	Juni	9,47	Oktober	10,84
März	10,06	Juli	10,45	November	11,00
April	12,13	August	8,77	December	10,19
				Jahr	10,27

Hinsichtlich der Zahlen der eheschließenden Personen sind diese ‰ Sätze zu verdoppeln; es haben sich also von je 1000 Einwohnern im Jahre 1891: 20,54 verehelicht. —

Tabelle 1 giebt die weiteren Aufschlüsse über Alter, Familienstand und Religionsbekenntniß der eheschließenden Theile; handschriftlich ist auch die vollständige Altercombination in der Ausscheidung des Civilstandes vorhanden, um auf Grund mehrjähriger Beobachtungen Material für die Berechnung der Heirathswahrscheinlichkeiten für ledige und verwittwete Personen nach einzelnen Altersjahren getrennt zu gewinnen. Von den eheschließenden Männern stand die relative Mehrzahl 1891 im Alter von 26 Jahren (213 von 1874), von den Frauen im 24. Lebensjahre (191 von 1874); für die wichtigsten Alter erhält man nämlich die folgenden Zahlen:

Alter	Eheschließende Männer	darunter ledige	Frauen	darunter ledige	Alter	Eheschließende Männer	darunter ledige	Frauen	darunter ledige
bis zu 20	1	1	123	123	29	142	136	104	102
21	15	15	103	103	30	113	106	76	72
22	30	30	147	147	31	93	86	78	68
23	61	61	168	168	32	98	94	61	52
24	119	119	191	188	33	58	48	39	33
25	155	154	142	140	34	57	49	43	31
26	213	212	132	131	35	49	43	26	20
27	174	170	120	119	über 35	328	167 = 51,20 %	193	115 = 59,59 %
28	170	163	128	127					
					überh.	1874	1654	1874	1739
							= % 88,26		% 92,80

Hieraus ist gleichzeitig zu ersehen daß der Antheil der Ledigen bei den Frauen ein etwas größerer ist und zwar auch in den höheren Altern. —

Der Vergleich mit den Vorjahren ist nur bezüglich größerer Altersgruppen ermöglicht; beschränken wir uns auf das Jahr 1890 und 1891, welche fast die gleiche absolute Zahl der Eheschließenden ausweisen, so eignet sich der Durchschnitt derselben vorzüglich zur Berechnung der Heirathsziffern nach einzelnen Altersklassen und zwar wollen wir die Zahl der Eheschließenden hier mit der heirathsfähigen Bevölkerung in Beziehung setzen

[9]) Eingehendere Untersuchungen hierüber siehe Band 44 der Reichsstatistik; auch Becker, die Jahresschwankungen in der Häufigkeit verschiedener Erscheinungen (Allgemeines Statistisches Archiv II. Jahrgang I. Halbband).

Digitized by Google

derart, daß jeweils nur die ledigen und verwittweten oder geschiedenen Personen in Ansatz kommen und in der jüngsten Altersklasse insbesondere nur die ehemündige Bevölkerung.[10])

Alter in vollendeten Jahren	Heirathsfähige Bevölkerung am 1. December 1890		Eheschließende 1891		Eheschließende 1890		Auf je 1000 heirathsfähige Personen treffen Eheschließende im Durchschnitt 1890/91 bei den	
	Männern	Frauen	Männern	Frauen	Männern	Frauen	Männern	Frauen
unter 21 Jahre	2 360	11 321	16	226	12	207	5,9	19,1
21 bis „ 25 „	7 735	8 261	365	648	416	678	50,5	80,3
25 „ „ 30 „	5 322	5 490	812	560	775	571	149,1	103,9
30 „ „ 40 „	3 671	4 890	508	358	504	341	137,8	71,5
40 „ „ 50 „	1 684	3 546	123	67	108	60	68,6	17,9
50 „ „ 60 „	1 066	3 113	38	13	40	9	36,6	3,5
60 „ „ 70 „	821	2 404	9	1	12	2	12,8	0,6
70 und mehr „	610	1 616	3	1	1	—	3,3	0,3
	23 269	40 641	1874		1868		80,4	46,0

Nur bis zum Alter von 25 Jahren ist hiernach der Procentsatz der Heiratheuden bei den Frauen höher wie bei den Männern, und zeigt bei jenen auch mit steigendem Alter einen viel rascheren Abfall wie bei diesen. Ist doch auch die Zahl der heirathsfähigen Frauen fast doppelt so groß wie jene der Männer! Dieses Verhältniß würde allerdings etwas gemildert, wenn wir nur die heirathsfähigen, ehemündigen und ledigen Personen bis zu dem Alter von 45 Jahren, über welches hinaus die Heirathsfrequenz der Frauen an sich bereits eine sehr minimale ist, betrachten wollten. Aber auch dann ist die Zahl der zu versorgenden Frauen noch um die Hälfte größer, wie jene der Männer (19,574 gegen 29,900) und diese Relation $1{,}53 : 1$ gilt genau ebenso, wenn man die Altersgrenze bis zum 50. Jahre hinaufsetzt oder bis zum 40. nach unten verschiebt.

In der Beschränkung auf die ehemündigen ledigen Personen erhalten wir hiernach Folgendes:

Alter:	Gezählte Bevölkerung 1. December 1890 M.	Fr.	Eheschließende Personen 1891 M.	Fr.	1890 M.	Fr.	Auf je Tausend ledige ehemündige Personen der betr. Altersgruppe treffen im Durchschnitt 1890/91 Eheschließende M.	Fr.
bis zu 25 Jahren	10092	19546	380	869	427	880	40,0	44,8
über 25—45 Jahre	9482	10354	1250	855	1192	860	128,8	82,8
bis zu 45 Jahre	*19574*	*29900*	*1630*	*1724*	*1619*	*1740*	83,0	57,9
über 45 Jahre	1488	2763	24	15	16	14	13,4	5,2
Zusammen	21062	32663	1654	1739	1635	1754	78,1	53,5

Mit Ausnahme der jüngsten Altersklasse, für welche die jährliche Heirathsfrequenz beim männlichen und weiblichen Geschlecht nahezu gleich steht, finden wir also durchweg eine ungünstigere Stellung des Letzteren. Dabei mag allerdings die Heirathsziffer der Frauen durch den Umstand, daß vielfach die Angehörigen der unteren Stände (Dienstboten) sich nach außerhalb verheirathen, ungünstig beeinflußt sein. Diese und andere Fragen, namentlich

[10]) Die Ehemündigkeit des männtlichen Geschlechtes tritt nach § 28 des Reichsgesetzes vom 6. Februar 1875 mit dem vollendeten 20. Lebensjahre, die des weiblichen Geschlechtes mit dem vollendeten 16. Lebensjahre ein. Dispensation ist zulässig.

Digitized by Google

in wie weit bei dem der ganzen Erscheinung zu Grunde liegenden Frauenüberschuß die einzelnen Berufskreise betheiligt sind, entziehen sich hier vorläufig der Erörterung. Auch kann hier auf die Heirathsfrequenz der einzelnen Gesellschaftsklassen nach Maßgabe ihrer Vertretung in der Gesammtbevölkerung nicht eingegangen werden. [11])

Von den eheschließenden Personen waren, was das Jahr 1891 betrifft, in 149 Fällen oder 7,95 %) der Gesammtzahl Mann und Frau gleichalterig und die betreffenden Zahlen gruppiren sich ziemlich gleichmäßig um die 26jährigen Personen; in 1274 Fällen = 67,98 % war die Frau jünger als der Mann, während das umgekehrte Verhältniß nur bei 451 = 24,07 % der Gesammtzahl der Eheschließungen zutreffend war.

Fast ein Fünftel derselben nämlich 347 oder 18,52 % fällt auf Verbindungen von 26 bis 30 jährigen Männern mit 21 bis 25 jährigen Frauen. Daß die Männer jünger sind als die Frauen findet sich am öftesten bei jüngeren Leuten männlichen Geschlechtes und bei den Frauen vom 27.—32. Lebensjahre.

Zu jeder Altersklasse des Mannes bezw. der Frau kann man sich das durchschnittliche Alter des anderen eheschließenden Theiles berechnen; da hier aber nur die Beobachtungen eines Jahres [12]) vorliegen, so wollen wir nur den folgenden auf die stärkstbesetzten Altersklassen zwischen 20 und 35 Jahren bezüglichen Angaben entnehmen daß — in großen Zügen — mit steigendem Alter des Mannes die Altersdifferenz wächst und mit steigendem Alter der Frau abnimmt; für die höheren Altersklassen würden namentlich bei den Frauen Unregelmäßigkeiten hervortreten. Es ist dies aus folgenden Zahlenreihen zu entnehmen:

Alter des Mannes bezw. der Frau	Zugehöriges Durchschnittsalter der Frau bezw. des Mannes		Alter des Mannes bezw. der Frau	Zugehöriges Durchschnittsalter der Frau bezw. des Mannes	
21	25,6	28,9	29	26,5	30,5
22	24,1	27,6	30	26,9	31,0
23	24,0	27,8	31	26,4	31,1
24	25,3	30,0	32	28,0	32,6
25	25,0	28,9	33	26,7	32,4
26	25,7	28,9	34	29,0	35,2
27	25,9	29,1	35	27,4	36,0
28	26,4	30,1	beliebig:	27,41 [13])	30,76 [13])

Nach Altersdifferenzen ergiebt sich aus Tabelle 1 folgende Zusammenstellung, wobei mit den Eheschließungen im Allgemeinen speciell noch jene zwischen beiderseits ledigen Personen verglichen sind. Es beträgt die Altersdifferenz in Jahren

[11]) Eingehenderes Material insbesondere mit Rücksicht auf das Alter der Eheschließenden bietet für Preußen A. Freiherr v. Fircks, in der Zeitschrift des Königl. Preußischen Statistischen Bureaus, 29. Jahrg. 1889: Die Berufs- und Erwerbs-Thätigkeit der eheschließenden Personen ꝛc. — Vergl. ferner Rubin und Westergaard, Statistik der Ehen auf Grund der socialen Gliederung der Bevölkerung ꝛc. Jena 1890.

[12]) Eine vollständige Altercombination der eheschließenden Theile bis 1879 zurück, findet sich in der Münchener Statistik.

[13]) Das durchschnittliche Alter der Eheschließenden scheint hiernach etwas höher zu sein, wie im ganzen Staate. In dem Anhange zu Band 107 der Preußischen Statistik ist für das ganze Königreich in den einzelnen Jahren 1881 bis 1886 das durchschnittliche Alter der Männer zur Zeit der Eheschließung auf 29,41 bis 29,58, jenes der Frauen auf 26,23 bis 26,31 berechnet.

Digitized by Google

im Alter des Mannes von	bei den Eheschließungen überhaupt 0—5 Jahre:	6—10	11—20	20 u. mehr	bei der Verbindung beiderseits lediger Personen 0—5 Jahre:	6—10	11—20	20 u. mehr
höchstens 25 Jahren . . .	320	45	16	—	319	39	10	—
über 25 bis 30 „ . . .	621	170	19	2	585	157	11	—
„ 30 „ 40 „ . . .	185	193	129	1	137	153	106	1
über 40 Jahren	48	36	70	19	10	5	26	6
überhaupt	1174	444	234	22	1051	354	153	7
Procent	62,65	23,69	12,49	1,17	67,16	22,62	9,78	0,44

Man sieht hieraus einerseits, daß Altersunterschiede von mehr als fünf Jahren bereits im Heirathsalter 30—40 vorherrschend werden, andererseits, daß bei der Verbindung lediger Männer und Frauen im Allgemeinen die geringeren Altersunterschiede häufiger sind.

Die Religion der eheschließenden Theile betreffend, ergeben sich für 1891 keine besonders auffallenden Verhältnisse, wie sich auch das Verhältniß der confessionellen zu den Mischehen anscheinend constant erhält. Es sind gezählt unter je 100 Ehen

	rein confessionelle:		
1876/85	67,75	1889	68,65
1886	64,67	1890	66,27
1887	67,43	1891	67,08
1888	66,65	1886/91	66,85 Procent

Die Verbindung evangelischer Männer mit katholischen Frauen ist nach Ausweis der kleinen Uebersicht am Fuße der Tabelle 1 eine häufigere als die evangelischer Frauen mit katholischen Männern.

In Berücksichtigung der allgemeinen Zusammensetzung der Bevölkerung findet man folgende Heirathsziffern:

	Bevölkerung 1890 m.	w.	Eheschließende 1891 m.	w.	1890 m.	w.	Auf je Tausend Personen der betr. Confession treffen im Durchschnitt 1890/91 eheschließende m.	w.	zus.
Evangelische .	50 551	57 231	1134	1084	1039	1068	21,5	18,8	20,1
Katholiken . .	25 341	27 922	607	651	667	644	25,1	23,2	24,1
Israeliten . .	8 706	8 720	123	132	153	147	15,8	16,0	16,0

Aus dieser Zusammenstellung geht hervor, wie die allgemeine Ehefrequenz bei den Israeliten im Allgemeinen am geringsten, bei den Katholiken am größten ist, während sie bei den Evangelischen gerade dem allgemeinen Durchschnitt entspricht (es treffen insgemein wie Eingangs erwähnt, 10,27 Eheschließungen bezw. 20,54 eheschließende Personen auf je 1000 Einwohner). Einigermaßen zur Erklärung dieser Unterschiede — genaueres ließe sich nur auf Grund eingehenderer Untersuchungen feststellen — trägt die Thatsache bei, daß nach Maßgabe der Volkszählung von 1885 (für 1890 liegen die diesbezüglichen Angaben nicht vor), der Procentsatz der ehemündigen und heirathsfähigen Personen in den einzelnen Kategorien auch ein verschiedener ist und zwar nach Maßgabe folgender Procentzahlen:

Digitized by Google

	Von je 100 Personen sind heirathsfähig:		
	m.	w.	zus.
bei den Evangelischen	26,0	42,0	34,7
Katholiken	28,8	45,6	37,6
Israeliten	27,0	39,4	33,2

Der starke Frauenüberschuß tritt aber hier gleichmäßig bei allen drei Hauptconfessionen — bei den Israeliten jedoch am schwächsten — zu Tage, was mit Rücksicht auf die Frage der Einwanderungen nicht ohne weiteres vorauszusetzen ist.

III.

Die Geburten des Jahres 1891 (Tab. 2, 3, 4 und 5) scheiden sich zunächst nach Geschlecht, Vitalität und Legitimität im Vergleiche mit jenen der Vorjahre wie folgt:

	A. Geburten überhaupt						B. Darunter Todtgeburten					
	Knaben		Mädchen		Summe		Knaben		Mädchen		Summe	
	eheliche	uneheliche	eheliche	uneheliche		davon unehelich	eheliche	uneheliche	eheliche	uneheliche		davon unehel.
1891	2384	282	2319	309	5294	591	68	5	48	11	132	16
	2666		2628				73		59			
1890	2091	266	2122	262	4741	528	67	8	52	11	138	19
1889	2215	260	2059	280	4814	540	68	15	56	10	149	25
1888	2125	252	2011	232	4620	484	72	7	55	5	139	12
1887	2023	234	1920	255	4432	489	85	11	62	11	169	22
1886	1970	230	1909	238	4347	468	79	12	66	8	165	20
Se. 1890/86	10424	1242	10021	1267	22954	2509	371	53	291	45	760	98
	11666		11288				424		336			

Ueber die unter der Gesammtzahl der Geburten enthaltene verhältnißmäßige Zahl der Todtgeburten, der unehelich Geborenen und über das Geschlechtsverhältniß geben folgende Relativzahlen Auskunft, denen zum Vergleiche die entsprechenden Ziffern für die Gesammtheit der deutschen Großstädte und für das ganze Reich gegenübergestellt sind:

	Auf 100 Geburten treffen Todtgeburten:			Von je 100 Neugeborenen sind unehelich geboren:			Auf je 100 Mädchen treffen Knaben:		
	Frankfurt a. M.	deutsche Großstädte	deutsches Reich	Frankfurt a. M.	Großstädte	deutsches Reich	Frankfurt a. M.	Großstädte	deutsches Reich
1891	2,49	3,09	3,31	11,16	.	9,06	101,4	.	.
1890	2,70	3,16	3,35	11,14	13,75	9,10	98,9	105,4	106,2
1889	3,10	3,56	3,58	11,22	14,21	9,23	105,8	104,9	105,8
1888	3,01	3,64	3,66	10,48	14,34	9,28	106,0	105,9	106,0
1887	3,81	3,75	3,75	11,03	14,19	9,43	103,8	105,3	105,8
1886	3,80	3,75	3,77	10,77	14,36	9,47	102,5	104,8	106,0

Die Zahl der Todtgeburten ist hienach für Frankfurt noch in viel stärkerem Maße als in den Großstädten und im Reiche überhaupt im Rückgange begriffen. Der Procentsatz der unehelich Geborenen, welcher im Vergleiche zu anderen Großstädten ein überaus mäßiger ist und sich verhältnißmäßig wenig über den allgemeinen Reichsdurchschnitt erhebt, ist ungefähr der gleiche geblieben wie im Vorjahre. Bei der weiteren Gliederung der Geburten findet man bekanntlich als Regel, daß die Todtgeburten im allgemeinen unter den unehelich geborenen Kindern häufiger vorkommen als unter ehelichgeborenen, desgleichen unter

Digitized by Google

Knabengeburten häufiger als unter Mädchengeburten. Ohne die Schwankungen in den einzelnen Jahren weiter zu verfolgen, finden wir für Frankfurter Verhältnisse:

in den Jahren	Es waren todtgeboren von je hundert ehelich Geborenen	unehelich Geborenen	Knaben	Mädchen	Kindern überhaupt	Es wurden unehelich geboren von je hundert Knaben	Mädchen	Kindern überhaupt
1852/65	3,86	6,68	4,94	3,78	4,38	18,69	18,17	18,43
1866/75	3,16	6,46	3 83	3,42	3,63	14,41	14,12	14,27
1876/85	3,42	5,25	4,00	3,23	3,63	10,49	10,56	10,52
1886/90	2,98	3,91	3,63	2,98	3,31	10,65	11,22	10,93[14])
1891	2,47	2,71[15])	2,74	2,25	2,49	10,58	11,76	11,16

Unter den ehelichen Mädchengeburten würde also, wie sich auch beweisen läßt, die Häufigkeit der Todtgeburten am geringsten sein. Daß die unehelich Geborenen bei Mädchengeburten in den letzten Perioden etwas häufiger vorkommen als bei Knabengeburten, scheint mehr zufälliger Natur zu sein.

Die unehelichen Geburten sind, was das Religionsbekenntniß der Mutter anlangt — ein Kriterium, das in Würdigung der Zuwanderungs- und Berufsverhältnisse der Bevölkerung von Wichtigkeit sein kann, — bei den Katholiken häufiger wie bei den Evangelischen, und sehr selten bei den Israeliten.[16]) Wir vergleichen im Folgenden das Verhältniß der unehelichen Mütter zur Gesammtzahl der Gebärenden gleicher Confession:

	Von je hundert Müttern waren unehelich unter den evangelischen	katholischen	israelitischen
1876/85	10,18	13,19	2,26
1886/90	10,49	14,27	2,97
1891	10,93	13,73	0,86

Auch die Geburtenhäufigkeit im Allgemeinen scheint bei den einzelnen Confessionen verschieden zu sein. Wir deuten diese Frage, soweit es sich um die hiesige Stadt handelt, nur an, wenn wir im Folgenden die procentuale Vertheilung der stehenden Ehen einerseits (hier noch nach der Volszählung 1885) und der im Jahre 1891 bezw. 1890 erfolgten ehelichen Geburten andererseits nach den wichtigsten Bekenntnißgruppen gegenüberstellen:

Bei je hundert Ehen der Gesammtbevölkerung		ehelichen Geburten des Jahres		1891	1890
sind Mann und Frau evangelisch	48,50	waren Vater und Mutter evangelisch		45,33	45,38
„ „ „ „ katholisch	15,89	„ „ „ „ katholisch		17,96	17,47
„ „ „ „ israelitisch	9,95	„ „ „ „ israelitisch		7,08	7,71
ist der Mann evang., die Frau kathol.	11,73	war der Vater evang., die Mutter kathol.		13,37	13,13
„ „ „ kathol., „ „ evang.	12,38	„ „ „ kath., „ „ evang.		15,44	15,21

Eine eingehendere Untersuchung dieser und ähnlicher Fragen muß vorbehalten bleiben.

---

[14]) In allen Großstädten 1886/90: 14,18% und zwar 14,11% bei den Knaben, 14,25% bei den Mädchen.

[15]) Die hier für die jüngste Zeit beobachtete Verminderung der Todtgeburten bei den unehelichen Kindern ist auch in anderen Städten nachgewiesen. Vgl. z. B. Verwaltungsbericht der Stadt Altona. 1863/88 S. 94.

[16]) Bei den Israeliten sind dem Anscheine nach auch die Todtgeburten seltener; 1876/85: 3,22%; 1886/90: 2,22%; 1891: 0,86 %.

Digitized by Google

Das Geschlechtsverhältniß im Allgemeinen anlangend, finden wir für Frankfurt in den letzten zwei Jahren eine außergewöhnlich niedrige Sexualproportion (Zahl der auf je 100 Mädchengeburten entfallende Knabengeburten); insbesondere hatte das Jahr 1890 die allgemeine Regel durchbrochen, wonach mehr Knaben als Mädchen geboren zu werden pflegen. Die gleiche Erscheinung findet sich 1891 bei den unehelichen Geburten. Im Jahre 1892 werden die Verhältnisse wieder etwas normaler (es treffen 2734 Knaben auf 2593 Mädchen, d. h. das Verhältniß wird 105,4 : 100).

Dabei verschwinden die auffallenden Schwankungen in der gedachten Verhältnißzahl — vergl. demgegenüber in der obigen Zusammenstellung die geringen Abweichungen bei den auf das Reich bezüglichen Zahlen [17]) — auch dann nicht, wenn man größere Perioden betrachtet; denn die Sexualproportion hat betragen:

1852/65: 104,4; 1866/75: 104,5; 1876/85: 105,3; 1886/90: 103,3 und 1852/90: 104,6

speciell bei den unehelichen Geburten war dieselbe:

1852/65: 107,8; 1866/75: 106,6: 1876/85: 104,6; 1886/90: 98,0 und 1852/90: 104,7.

Dabei haben speziell bei den Mehrgeburten 1891 die Knaben überwogen (64 auf 60 Mädchen); im Durchschnitt der Jahre 1876/90 ist die Sexualproportion aber nur 97,5. Für den letztgenannten Zeitraum wurden dabei in 32,6 % von insgesammt 772 Fällen nur Knaben geboren, bei 33,8 % nur Mädchen, bei 33,6 % war das Geschlecht der Neugeborenen gemischt [18])

Die theoretische Untersuchung ergibt, daß bei der verhältnißmäßigen Beschränktheit des Beobachtungsgebietes sich eine innerhalb enger Grenzen haltende Zahl als durchschnittliche Sexualproportion für Frankfurt nicht angeben läßt, da die Schwankungen derselben auch bei Annahme einer „Gesetzmäßigkeit" sich rechnungsmäßig auf mehrere Procente erstrecken dürfen. Andererseits scheinen für die rasch anwachsenden Großstädte, bei welchen die Fluctuation der Bevölkerung eine stete Aenderung ihrer Zusammensetzung bedingt, die für größere Beobachtungsgebiete zutreffenden Gesetzmäßigkeiten überhaupt nicht zu bestehen. Man wird aus diesem Grunde auch bei dem Vergleich solcher Verhältnißzahlen wie der Sexualproportion für verschiedene Großstädte, insbesondere wenn die Durchschnittsziffern aus ungleich langen Perioden gewonnen sind, nur mit äußerster Vorsicht verfahren dürfen.

Ueber die Geburtsziffer im Allgemeinen ist bereits in der Einleitung das wesentlichste gesagt. Es erübrigt in Ergänzung hiezu noch die Zahl der Geburten in Beziehung zu setzen mit der Zahl der gebärfähigen Frauen. Dabei sind aber die ehelichen Geburten und die Zahl der verheiratheten Frauen besonders auszuscheiden. Für den Durchschnitt je zweier mit den Volkszählungen in Beziehung zu setzender Jahre erhält man folgende Verhältnißzahlen:

---

[17]) Untersuchungen über Veränderlichkeit der durchschnittlichen Sexualproportionen findet man bei Lehr, „Zur Frage der Wahrscheinlichkeit weiblicher Geburten und Todtgeburten" (Zeitschrift für die gesammte Staatswissenschaft 1889/90.) Vergl. auch den Aufsatz desselben Verfassers in der Vierteljahrsschrift für Volkswirthschaft, Politik und Kulturgeschichte, XXV. Jahrgang, Bd. 1.

[18]) Nach der Preußischen Statistik Band XLVIII A, die einen Rückblick auf die Bewegung der Bevölkerung im preußischen Staate von 1816 bis 1874 enthält und der für die verschiedenen hier in Betracht kommenden Fragen als Quelle dienen kann, berechnet man für einen längeren Zeitraum (1826/74) die analogen Procentverhältnisse mit 32,8 — 30,3 — 37,2.

Digitized by Google

	Zahl der weiblichen Personen im Alter von 16—50 Jahren		Zahl der Geburten		Auf je hundert gebärfähige Frauen verheirathete Frauen treffen		unverheirathete Frauen
		darunter verheirathet		darunter eheliche	Geburten überhaupt	eheliche Geburten	uneheliche Geburten
Volkszählung 1880 u. durchschnittliche Geburtenzahl 1880/81:	43668	18444	4424	3953	10,13	21,43	1,87
Volkszählung 1885 u. durchschnittliche Geburtenzahl 1885/86:	49359	20185	4319	3849	8,75	19,07	1,61
Volkszählung 1890 u. durchschnittliche Geburtenzahl 1890/91:	57661	23938	5018	4458	8,70	18,62	1,66

Hiernach scheint die Geburtenhäufigkeit etwas abgenommen zu haben. [19])

Die Tabellen über die Vertheilung der Geburten nach Monaten werden ergänzt durch Tabelle 2, welche den Wochenausweis über die Geburten (und Sterbefälle) enthält, wie derselbe jeweils an das Kaiserliche Gesundheitsamt einzusenden ist. Wir finden dort für das Jahr 1891 die höchste Geburtenfrequenz für die Mitte des Monats Februar, die niedrigste am Ende des Monats November, wobei übrigens die Schwankungen für aufeinanderfolgende Wochen recht erhebliche sind. Solche Ausweise können aber, wenn eine längere Reihe von Jahren zur Beobachtung gedient hat, für die Untersuchung der Sterblichkeit der Neugeborenen in Verbindung mit den Witterungsverhältnissen fruchtbar gemacht werden.

Bezüglich der Vertheilung der Geburten auf die einzelnen Monate in den verschiedenen Großstädten gibt die auf Seite 14 abgedruckte, aus den Berichten des Kaiserlichen Gesundheitsamtes zusammengetragene Tabelle die nöthige Uebersicht; wir ersehen hieraus, daß für die Hälfte aller Städte und auch dann, wenn man die Summe derselben betrachtet, die meisten Geburten im Januar erfolgten, demnächst die meisten im März oder April, nur in vereinzelten Fällen im Juni, August oder September. Für das ganze Jahr erhalten wir folgende absteigende Reihe nach Maßgabe der größeren oder geringeren Geburtsziffer (auf je 1000 Einwohner berechnet); die außerdem beigesetzten Ordnungsnummern beziehen sich noch auf die Rangfolge der Städte der Einwohnerzahl bezw. der absoluten Zahl der Geburten nach:

Lfde Nr.	Name der Stadt	Ordnungsnummer nach der Seelenzahl	Ordnungsnummer nach der Zahl der Geburten 1891	Auf 1000 Einwohner treffen Geburten	Auf 100 Geburten treffen Todtgeburten	Lfde Nr.	Name der Stadt	Ordnungsnummer nach der Seelenzahl	Ordnungsnummer nach der Zahl der Geburten 1891	Auf 1000 Einwohner treffen Geburten	Auf 100 Geburten treffen Todtgeburten
1.	Chemnitz . . .	15	9	46,3	2,9	14.	Elberfeld . .	16	16	38,4	3,0
2.	Düsseldorf . .	12	10	42,0	2,6	15.	Breslau . . .	5	5	37,5	3,3
3.	Leipzig . . .	3	3	42,0	3,2	16.	Stettin . . .	21	19	37,1	2,9
4.	Köln	6	6	41,9	2,7	17.	Danzig . . .	20	18	36,6	2,9
5.	Magdeburg . .	8	8	40,8	2,9	18.	Hamburg . .	2	2	36,5	3,1
6.	Halle a. S. .	25	20	40,4	2,7	19.	Hannover . .	10	11	36,1	3,5
7.	Altona . . .	14	12	39,2	3,4	20.	Königsberg . .	11	14	34,6	3,2
8.	Braunschweig .	26	23	39,2	3,0	21.	Dresden . . .	7	7	33,9	4,1
9.	Nürnberg . .	13	13	38,9	4,8	22.	Berlin. . . .	1	1	33,2	3,0
10.	Aachen. . . .	24	22	38,8	2,6	23.	Straßburg . .	19	24	31,5	3,5
11.	Krefeld . . .	23	21	38,7	2,6	24.	Bremen . . .	18	25	29,8	2,9
12.	München . . .	4	4	38,6	3,0	25.	**Frankfurt a. M.**	**9**	**15**	**28,9**	**2,5**
13.	Barmen . . .	22	17	38,5	3,1	26.	Stuttgart . .	17	26	28,2	3,2

[19]) Uebrigens sei hier darauf hingewiesen, daß bei Berechnung der unehelichen Fruchtbarkeit die Altersklassen der unehelich Gebärenden eigentlich enger gezogen werden müßten wie bei den verheiratheten Frauen (vgl. Block-Scheel, Handbuch der Statistik, 1879, S. 258). —

Digitized by Google

Zahl der Geburten in den deutschen Großstädten im Jahre 1891 nach einzelnen Monaten.

Ordn.-Nr. nach der Größe der Städte	Deutsche Großstädte mit 100,000 und mehr Einwohnern	Mittlere Bevölkerungs-Ziffer*)	Es wurden geboren im Monat												Summe		Ordn.-Nr. nach der Größe der Städte
			Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	Geburten überhaupt	darunter todt geboren	
1	Berlin	1 609 415	**4952**	4308	4660	4155	4357	4261	4499	4566	4580	4249	4326	4538	53451	1587	1
2	Hamburg	571 689	1861	1728	**1894**	1762	1836	1814	1136	1743	1815	1776	1709	1818	20892	656	2
3	Leipzig	360 468	**1394**	1245	1289	1308	1301	1202	1289	1253	1170	1247	1173	1265	15136	478	3
4	München	352 712	**1230**	1165	1159	1127	1145	1212	1136	1040	1127	1042	1088	1151	13622	409	4
5	Breslau	339 318	**1137**	1013	1089	1030	1031	1048	1098	1134	1091	1004	1024	1039	12738	414	5
6	Köln	286 230	**1114**	933	1033	968	1055	1061	976	1005	952	957	1017	924	11995	329	6
7	Dresden	279 585	**874**	753	794	806	799	706	799	807	791	767	779	799	9474	386	7
8	Magdeburg	207 316	**816**	744	693	698	701	655	699	763	690	632	638	730	8459	245	8
9	Frankfurt a. M.	182 804	453	442	469	**472**	448	461	434	446	443	423	399	395	5285	132	9
10	Hannover	165 830	461	478	501	501	497	451	550	526	**558**	505	453	505	5986	211	10
11	Königsberg i. P.	162 739	**545**	427	495	458	479	**463**	464	437	471	464	431	501	5635	181	11
12	Düsseldorf	148 126	**589**	543	565	547	519	473	505	496	440	487	514	536	6214	159	12
13	Nürnberg	145 616	479	500	**525**	465	471	464	502	481	472	413	440	449	5661	269	13
14	Altona	145 341	525	441	**535**	451	491	499	464	477	456	479	412	470	5700	191	14
15	Chemnitz	142 258	**619**	526	574	552	557	555	583	525	553	525	479	535	6583	193	15
16	Elberfeld	125 769	437	430	433	437	406	**440**	377	390	387	361	367	418	4903	147	16
17	Stuttgart	126 569	324	292	298	**336**	319	282	314	254	293	265	273	315	3565	114	17
18	Bremen	125 703	**363**	305	330	332	317	287	335	315	319	304	257	284	3748	108	18
19	Straßburg i. E.	124 896	324	359	**364**	347	360	331	320	304	321	292	325	282	3929	137	19
20	Danzig	121 281	412	334	369	375	355	361	370	**420**	349	356	356	384	4441	129	20
21	Stettin	118 185	**425**	357	368	357	348	334	350	385	359	356	366	391	4396	128	21
22	Barmen	117 788	409	429	**440**	408	418	392	312	363	378	337	312	340	4538	141	22
23	Krefeld	107 135	376	346	**390**	330	380	332	324	312	372	332	329	322	4145	108	23
24	Aachen	104 365	362	346	377	**378**	329	329	318	341	324	301	298	342	4045	108	24
25	Halle a. S.	103 669	**399**	317	376	367	351	331	361	329	322	364	314	353	4184	113	25
26	Braunschweig	102 273	346	334	**359**	316	356	341	356	302	343	325	309	325	4012	122	26
		6 379 060	21226	19095	20379	19283	19626	19085	18871	19414	19376	18563	18388	19431	232737	7195	

*) Nach der Annahme des Kaiserl. Gesundheitsamtes.

Diese Reihenfolge der Städte nach Maßgabe der Geburtenziffern des Jahres 1891 ist keine zufällige, sondern stimmt im Großen und Ganzen mit den Erfahrungen früherer Jahre überein.[20]) Von besonderen Abweichungen gegen frühere Perioden sei hier nur erwähnt, daß man ein Anschwellen der Geburtsziffer in Leipzig seit Eingemeindung der Vororte beobachtet, in Stuttgart dagegen in früheren Perioden die relative Geburtenzahl eine weit höhere war; in einigen rheinischen Städten (Elberfeld, Barmen, Krefeld) sind die Abweichungen minder bedeutend. —

Innerhalb des Stadtgebietes ist nun aber die Geburtsziffer wieder je nach der socialen Gliederung der Bevölkerung in den einzelnen Bezirken eine außerordentlich verschiedene; ähnliches gilt von der Sterblichkeitsziffer und diese Unterschiede bedingen auch einen verschiedenen Antheil der natürlichen Volksvermehrung (durch Geburtenüberschuß) an der gesammten Bevölkerungszunahme der einzelnen Stadttheile.

Die nähere Untersuchung dieser Verhältnisse auf breiterer Grundlage wird, wie schon erwähnt, im II. Theile der „Statistischen Beschreibung der Stadt" Aufnahme finden. Der Unterschied zwischen den einzelnen größeren Stadttheilen ist hier bereits beiläufig gekennzeichnet, wenn wir auf Grundlage der Tabelle 3 für 1891 folgende Geburtsziffern in ‰ der fortgeschriebenen Einwohnerzahlen berechnen:

Alt-Bornheim	42,8 ‰	Ostend	26,3 ‰
Inneres Sachsenhausen . . .	35,6 „	Nordend	26,1 „
Nordöstliche Außenstadt . . .	34,4 „	Oestliche Neustadt	24,9 „
Aeußeres Sachsenhausen . . .	31,8 „	Nördliche Neustadt	23,1 „
Altstadt	31,1 „	Nordwestliche Außenstadt . . .	19,6 „
Stadt ohne Fremdgeburten . .	28,3 „	Westliche Neustadt	17,0 „
Südwestliche Außenstadt . . .	28,1 „	Westend	15,7 „

Für die Vertheilung der Geburten nach Stadttheilen ist dabei die Zuweisung der in Anstalten erfolgten Entbindungen, über welche die Tabellen 19 und 20 das Nähere besagen, auf die Wohnungsstadttheile der Mütter von größter Wichtigkeit. Bezüglich der in der städtischen Entbindungsanstalt, bezw. bei Hebammen erfolgten unehelichen Geburten war dies bisher nicht in vollem Umfange gelungen, wird aber künftig durch die gütige Unterstützung der Direction dieser Anstalt, bezw. des Herrn Kreisphysicus ermöglicht sein.

IV.

Die Sterbefälle sind in den Tabellen 6 bis 18 eingehend behandelt. Davon betreffen die Tabellen 6 bis 9 speciell die Combinationen nach Monaten, Geschlecht, Alter und Civilstand, 10 bis 14 jene rücksichtlich der Todesursachen, 15 bis 17 die Kindersterblichkeit, Tab. 18 die Confessionsverhältnisse vielfach unter entsprechender Berücksichtigung der einzelnen Stadtbezirke bezw. Stadttheile. Aus Tab. 2 ist ergänzend der Wochenausweis nach den an das Kaiserliche Gesundheitsamt zu erstattenden Berichten zu entnehmen, die Tab. 19 und 20 geben auch für die Sterbefälle nähere Auskunft über die Bedeutung der einzelnen Anstalten hiesiger Stadt. —

[20]) Vergleiche bis 1861 zurück findet man bei Brückner, die Entwicklung der großstädtischen Bevölkerung im deutschen Reich (Allgemeines Statistisches Archiv, I. Jahrg. 1. Halbband) und für eine größere Reihe von preußischen Städten bis 1868 zurück im Altonaer Verwaltungsberichte 1863/88.

Digitized by Google

Die Sterbefälle in den deutschen Großstädten im Jahre 1891 nach einzelnen Monaten unter Ausscheidung der Sterbefälle von Kindern unter einem Jahre.

Laufende Nr.	Deutsche Großstädte mit 100,000 u. mehr Einwohnern.[21])	Es verstarben im Monat: Januar		Februar		März		April		Mai		Juni		Juli		August		September		October		November		December		Zusammen			Laufende Nr.
		überhaupt	0–1 Jahr alt	überhaupt	0–1 Jahr alt	überhaupt	0–1 Jahr alt	überhaupt	0–1 Jahr alt	überhaupt	0–1 Jahr alt	überhaupt	0–1 Jahr alt	überhaupt	0–1 Jahr alt	überhaupt	0–1 Jahr alt	überhaupt	0–1 Jahr alt	überhaupt	0–1 Jahr alt	überhaupt	0–1 Jahr alt	überhaupt	0–1 Jahr alt	überhaupt	darunter Kinder unter 1 Jahr alt		
1	Berlin	2553	754	2641	1230	2654	904	2380	729	2475	808	2267	751	2989	1577	3024	1614	2983	1532	2653	1118	3215	944	**3523**	997	33357	12958	1
2	Hamburg . . .	1082	337	966	319	1098	317	1036	337	1114	333	1005	303	1045	394	1072	486	1195	602	1247	562	**1423**	452	1272	450	13555	4922	2
3	Leipzig. . . .	593	169	479	166	548	202	487	157	617	236	523	170	764	417	**894**	557	780	461	649	311	538	157	583	175	7455	3181	3
4	München . . .	689	210	712	237	**943**	320	877	326	855	336	835	323	904	446	904	506	863	469	754	339	781	306	733	265	9850	4083	4
5	Breslau . . .	758	180	694	239	799	275	766	240	779	262	792	268	910	422	896	435	**942**	388	921	310	836	239	782	212	9875	3493	5
6	Köln.	657	212	534	164	620	205	521	183	569	219	510	230	565	275	665	403	**779**	457	663	360	608	244	646	232	7337	3189	6
7	Dresden . . .	420	75	375	76	483	129	484	125	**520**	170	407	123	416	147	483	224	461	218	439	155	430	115	473	88	5391	1645	7
8	Magdeburg . .	448	142	337	132	392	117	356	121	374	122	358	129	451	132	**540**	332	480	294	421	215	344	113	417	117	4918	1970	8
9	Frankfurt a. M.	314	61	291	61	**329**	50	286	41	324	63	271	51	275	86	255	87	276	115	264	101	244	51	238	57	3367	822	9
10	Hannover. . .	269	71	257	75	293	67	262	63	248	53	231	55	342	135	354	202	262	131	274	107	**367**	86	253	47	3412	1116	10
11	Königsberg i.P.	369	91	281	65	306	82	296	102	311	91	393	113	**519**	266	445	131	342	164	302	108	341	80	432	89	4337	1385	11
12	Düsseldorf . .	285	97	256	80	312	101	289	86	294	97	247	79	289	129	**385**	208	301	174	256	128	215	70	221	76	3326	1325	12
13	Nürnberg. . .	317	115	284	91	**325**	113	277	88	310	118	273	92	276	119	293	150	292	154	255	108	277	119	265	88	3444	1350	13
14	Altona. . . .	343	153	333	128	338	109	305	97	299	95	272	75	274	129	267	127	280	138	304	123	**350**	105	323	94	3688	1373	14
15	Chemnitz . . .	333	129	309	136	364	168	335	146	389	194	365	218	368	221	348	209	372	217	302	152	267	111	**406**	198	4158	2099	15
16	Elberfeld . . .	222	62	**238**	54	221	55	205	56	204	63	177	52	188	57	212	78	210	106	171	58	175	50	191	53	2424	744	16
17	Elberfeld . . .	222	62	**238**	54	221	55	205	56	204	63	177	52	188	57	212	78	210	106	171	58	175	50	191	53	2424	744	16
18	Stuttgart . . .	175	35	**256**	107	231	61	225	64	230	54	153	36	190	77	196	73	163	80	187	72	195	64	208	69	2409	795	17
19	Bremen	216	42	185	44	233	43	222	56	204	39	184	45	152	30	173	52	202	67	**273**	74	195	28	212	53	2451	573	18
20	Straßburg i.E.	**271**	54	236	56	252	68	259	79	262	85	222	54	211	77	249	107	259	133	210	81	204	55	205	57	2840	907	19
21	Danzig. . . .	**312**	92	233	75	273	90	233	56	224	76	236	105	260	115	274	142	273	119	246	98	242	88	254	75	3060	1161	20
22	Stettin. . . .	289	81	219	62	245	77	235	73	248	81	234	109	**421**	266	370	210	296	153	228	96	260	78	380	84	3425	1373	21
23	Barmen	157	31	190	44	203	69	189	50	184	56	167	58	159	61	139	45	167	82	162	51	218	65	**238**	67	2173	685	22
24	Aachen	217	61	189	68	220	85	172	53	164	48	178	60	207	97	229	132	**269**	152	233	130	202	79	201	58	2481	1023	23
25	Krefeld. . . .	**251**	70	202	54	234	72	194	47	178	55	136	32	124	32	187	87	190	118	188	89	165	52	165	60	2214	768	24
26	Aachen	217	61	189	68	220	85	172	53	164	48	178	60	207	97	229	132	**269**	152	233	130	202	79	201	58	2481	1023	25
27	Halle a. S. . .	185	43	168	51	191	61	169	46	188	62	128	22	209	96	201	93	**218**	106	177	58	184	46	182	51	2200	735	26
28	Braunschweig .	201	51	158	47	161	44	154	37	188	151	149	41	178	67	203	99	189	95	196	71	157	48	**205**	46	2139	797	27
		11926	3441	11023	3865	12268	3918	11214	3464	11752	3973	10713	3594	12682	5890	**13238**	6794	13054	6761	11975	5073	12433	3836	13008	3849	145286	54458	

[21]) **Die mittlere Bevölkerungszahl siehe bei der Tabelle auf Seite 14.**

Auch für das Jahr 1891 hat Frankfurt wieder seine bevorzugte Stellung unter den deutschen Großstädten behauptet. Die nachfolgende Zusammenstellung ordnet die letzteren nach der Höhe der Sterblichkeitsziffer 1891, welche mit der auf einem zehnjährigen Durchschnitte berechneten verglichen werden kann und läßt gleichzeitig die Ordnungszahl der Städte nach ihrer Größe und der absoluten Zahl der Sterbefälle erkennen:

Lfde Nr.	Name der Stadt	Ordnungsnummer nach der Seelenzahl	Ordnungsnummer nach der Zahl der Sterbefälle 1891	Auf 1000 Einw. treffen Sterbefälle 1891	Desgl. zehnjähriger Durchschnitt 18^{78}_{87} [22])	Lfde. Nr.	Name der Stadt	Ordnungsnummer nach der Seelenzahl	Ordnungsnummer nach der Zahl der Sterbefälle 1891	Auf 1000 Einw. treffen Sterbefälle 1891	Desgl. zehnjähriger Durchschnitt 18^{78}_{87} [22])
1	Chemnitz . . .	15	10	29,2	31,3	14	Düsseldorf . .	12	16	22,5	24,1
2	Breslau . . .	5	3	29,1	31,3	15	Halle	25	24	21,2	24,8
3	Stettin . . .	21	13	29,0	26,1	16	Braunschweig	26	26	20,9	24,6
4	München . . .	4	4	27,9	31,6	17a	Berlin	1	1	20,7	26,4
5	Königsberg. .	11	9	26,7	31,1	17b	Krefeld . . .	23	23	20,7	25,3
6	Cöln	6	6	25,6	21,5	17c	Leipzig . . .	3	5	20,7	22,7
7	Altona	14	11	25,4	25,6	20	Hannover . .	10	14	20,6	21,5
8	Danzig	20	17	25,2	28,4	21	Bremen . . .	18	20	19,5	20,9
9	Aachen	24	19	23,8	26,8	22	Dresden . . .	7	7	19,3	24,6
10a	Hamburg . .	2	2	23,7	26,3	23a	Elberfeld . .	16	21	19,0	23,3
10b	Magdeburg .	8	8	23,7	28,1	23b	Stuttgart . .	17	22	19,0	21,4
10c	Nürnberg . .	13	12	23,7	26,7	25a	Barmen . . .	22	25	18,4	22,6
13	Straßburg i.E.	19	18	22,7	27,7	25b	Frankf. a. M	9	15	18,4	19,9

Man sieht, daß einerseits mit wenigen Ausnahmen das Jahr 1891 überhaupt eine günstige Sterblichkeit ausweist, andererseits Frankfurt sowohl im zehnjährigen Durchschnitte als 1891 (hier mit Barmen) an letzter Stelle steht Auf die Bedeutung der Sterblichkeitsziffern, die übrigens wegen der Unsicherheiten in der Fortschreibung der Bevölkerungen nur annähernd genau sein können, wird weiter unten zurückzukommen sein. Es genügt hier vorläufig auf die Thatsache der außerordentlich günstigen Gesammtsterblichkeit Frankfurts hingewiesen zu haben. —

Wie schon Eingangs erwähnt, zeigen in Frankfurt die Monate des Spätherbstes, wie es scheint, noch in höherem Maße als dies in anderen Städten oder im Reiche zutrifft, eine niedrige Sterblichkeitsziffer. Man vergleiche in dieser Hinsicht folgende Zusammenstellung, in welcher die procentuale Vertheilung der Sterbefälle auf die einzelnen Monate die nothwendige Correctur wegen der ungleichen Zahl der Tage erhalten hat, so daß die hier berechneten Relativzahlen die durchschnittliche Sterblichkeit eines Tages in den einzelnen Monaten unter der Voraussetzung angeben, daß der allgemeine Tagesdurchschnitt der ganzen Periode 100 beträgt:

[22]) Gleichfalls nach den Angaben des Kais. Gesundheitsamtes.

Digitized by Google

Wenn durchschnittlich an jedem Tage im Jahr 100 Personen sterben, so kommen durchschnittlich auf jeden Tag des betr. Monats

	in Frankfurt a. M.						im Deutschen Reich in der Periode
	1851/65	1866/75	1876 85	1886/90	1891	1851/90	1872/80 [23])
Januar	101,9	102,9	101,3	104,7	**109,8**	**102,5**	101,7
Februar	112,1	105,4	107,8	108,6	**112,7**	**108,4**	108,0
März	113,0	111,1	114,5	115,3	**115,1**	**113,5**	109,9
April	119,9	107,9	111.8	114,9	**103,3**	**113,4**	105,8
Mai	109,9	106,0	109,5	113,1	**113,3**	**109,6**	101,5
Juni	96,6	101,3	102,9	105,1	**97,9**	**101,5**	94,2
Juli	91,5	101,4	105,9	98,9	**96,2**	**100,0**	94,9
August	92,5	98,5	99,7	89,8	**89,2**	**95,7**	103,0
September	88 5	92,0	87,8	93,7	**99,7**	**90,1**	99,7
October	84,1	92,4	85,0	83,2	**92,3**	**86,1**	91,5
November	92,3	86,3	80,1	77,6	**88,2**	**83,9**	92,6
December	99 0	95.0	94,0	95,7	**83,2**	**95,8**	97,7

Das Jahr 1891 weist in Frankfurt früheren Perioden und einem 40jährigen Durchschnitte gegenüber im April und Dezember, sowie in den Sommermonaten Juni, Juli und August besonders günstige Verhältnisse auf[24]); zu Beginn des Jahres, insbesondere im Januar und den Herbstmonaten September, Oktober und November war die Sterblichkeit dagegen eine verhältnißmäßig hohe. Dabei waren zu Beginn des Jahres für die höhere Sterblichkeit Erkrankungen der Respirationsorgane, bei der Kindersterblichkeit aber Diphtherie maßgebend, für jene des Herbstes insbesondere die größere Sterblichkeit an Magendarmkatarrh. Auf die geringere Häufigkeit der letztgenannten Todesursache ist andererseits in erster Linie die günstige Sommersterblichkeit zurückzuführen. Im Jahre 1892 fiel die größte Sterblichkeit an Magendarmkatarrh wieder regelrecht auf den Monat August.

Wie der Verlauf der Sterblichkeit in den einzelnen Großstädten, während eines Jahres ein sehr verschiedener ist, wird für 1891 durch die Tabelle auf S. 16 deutlich, welche auch den Antheil der Kindersterblichkeit an der Gesammtsterblichkeit verfolgen läßt.

Eine eingehendere auf längere Zeiträume bezügliche Darstellung für Frankfurt, unter Berücksichtigung der Todesursachen und der Witterungsverhältnisse, kann erst an anderer Stelle versucht werden.

Greifen wir hier nur die regelmäßig und überall am häufigsten auftretenden Todesursachen — abgesehen von allen Infectionskrankheiten — wie Lungenschwindsucht und Lungenentzündung, Magendarmkatarrh und Herzkrankheiten, die einzeln jährlich 1—4‰ der Bevölkerung hinwegraffen, heraus, so erhalten wir beispielsweise für den Vergleich des Jahres 1891 mit der 5jährigen Periode 1886/90 die auf der nächsten Seite abgedruckte Uebersicht.

Rücksichtlich der oben besprochenen anderweiten Vertheilung der Sterbefälle insbesondere in Folge von Erkrankungen der Athmungsorgane und an Magendarmkatarrh ist durch den Vergleich der Jahre 1886/90 und 1891 der Zusammenhang mit den Witterungsverhältnissen bereits angedeutet.

Die Art der Krankheit kommt dabei natürlich auch bei der Gliederung der Sterbefälle der einzelnen Monate nach dem Alter der Verstorbenen zum Ausdrucke (Tab. 6 in Ver-

[23]) Statistik des deutschen Reiches, Bd. 44, S. 81.

[24]) Vgl. auch Breslauer Statistik XIV. 5. (Der Bevölkerungswechsel 1891).

Digitized by Google

Monat[25])	Luftdruck in mm		Temperatur in °C.		Regenmenge mm		Wenn durchschnittlich an jedem Tage eines Jahres 100 Personen sterben, so kommen durchschnittlich auf jeden Tag des betr. Monats Sterbefälle an:							
	Durchschnitt $\frac{86}{18_{90}}$	1891	$\frac{86}{18_{90}}$	1891	Durchschnitt $\frac{86}{18_{90}}$	1891	Lungenschwindsucht		Lungenentzündung		Magendarmkatarrh		Herzkrankheiten	
							$\frac{86}{18_{90}}$	1891	$\frac{86}{18_{90}}$	1891	$\frac{86}{18_{90}}$	1891	$\frac{86}{18_{90}}$	1891
Januar .	754,8	755,9	— 0,1	— 2,9	32,4	33,4	107,61	99,26	136,58	169,07	44,62	34,62	88,89	92,43
Februar .	754,3	754,4	— 0,2	+ 1,2	21,8	0,9	118,63	141,70	130,49	154,87	48,10	32,85	95,94	86,17
März . .	750,7	747,6	+ 3,4	+ 4,7	50,7	50,8	123,74	137,87	154,38	139,88	44,62	14,95	98,78	102,20
April . .	749,3	750,6	+ 8,9	+ 7,2	23,6	43,4	129,91	107,43	161,70	168,63	56,70	20,44	79,33	85,53
Mai . . .	751,2	748,9	+14,5	+14,0	61,5	64,6	118,09	111,97	125,16	139,88	88,07	69,23	125,01	126,45
Juni . .	752,5	752,2	+17,4	+16,1	62,0	127,2	104,15	130,19	86,11	66,18	123,01	76,65	96,36	85,53
Juli. . .	751,6	752,0	+18,0	+17,5	79,0	53,2	91,37	123,38	62,52	40,86	233,69	153,30	147,06	92,43
August .	752,5	751,1	+17,4	+16,3	55,9	42,5	72,88	79,94	61,58	40,86	225,47	148,47	104,20	126,45
September	754,8	755,5	+14,2	+15,1	29,1	37,6	83,59	61,91	52,80	30,17	192,73	347,61	115,71	80,42
October .	752,6	751,4	+ 8,6	+11,1	50,3	59,3	79,71	59,93	55,22	64,05	92,66	180,63	87,83	82,67
November.	752,4	751,7	+ 4,8	+ 3,9	34,3	52,6	78,11	74,34	78,72	96,26	42,88	66,43	74,83	120,70
December.	753,6	755,5	— 0,1	+ 3,2	51,6	63,9	93,84	73,91	97,02	93,25	33,20	44,51	84,54	116,80
Jahr . .	752,5	753,0	+ 8,9	+ 9,0	551,5	628,8								

bindung mit 10 und 11). Für das zarteste Kindesalter bis zu einem Jahr trifft die höchste Sterblichkeit 1891 in den September und October (acute Darmkrankheiten), bei den Kindern von 1—5 Jahren sind die ersten Monate des Jahres durch das erwähnte stärkere Auftreten von Diphtherie erheblich belastet. Für die mittleren Alter von 20—50 Jahren forderte die Lungenschwindsucht theils im Frühjahr, theils in den kälteren Monaten die meisten Opfer; dem Greisenalter von über 60 Jahren ist die erste Hälfte des Jahres weit gefährlicher gewesen, wobei aber neben Herzkrankheiten und Hirnschlag alle möglichen Krankheiten in beachtenswerther Weise betheiligt sind.

Der in Tab. 2 gegebene Wochenausweis bietet insbesondere hinsichtlich der Kindersterblichkeit eine gute Ergänzung der übrigen Tabellen.

Dem Jahresbericht über das Medicinalwesen (Bd. 35), welcher die Sterblichkeit nach Todesursachen ausführlicher behandelt und auf welchen hier zu verweisen ist, entnehmen wir rücksichtlich des Vergleiches des Jahres 1891 mit dem Durchschnitte der Jahre 1851/90 noch folgende Zahlen:

Todesursache	Auf 100 000 Einwohner starben im 40jähr. Durchschnitt 1851/90	1891	Todesursache	Auf 100 000 Einwohner starben im 40jähr. Durchschnitt 1851/90	1891
Angeborene Lebensschwäche .	64,8	44,9	Scharlach	24,1	12,0
Altersschwäche	79,0	78,9	Diphtherie	41,3	153,4
Selbstmord	35,5	42,7	Keuchhusten	29,2	20,8
Mord, Todtschlag	3,0	6,6	Nervenfieber	39,8	6,0
Unglücksfall	29,3	24,7	Ruhr	2,8	—
Zymotische Krankheiten:			Influenza	—	2,7
Blattern	5,2	—	Wasserscheu	0,2	—
Masern	19,7	0,5	Wochenbettfieber	8,7	4,4

[25]) Quellen: Jahresbericht des Physikalischen Vereins dahier; ferner die Darstellungen der meteorologischen Verhältnisse Frankfurts in den einzelnen Jahren im Vergleich langjähriger Durchschnitte bis 1851 zurück von Dr. Spieß, in den Jahresberichten über das Medicinalwesen.

Digitized by Google

Todesursache	Auf 100 000 Einwohner starben im 40jähr. Durchschnitt 1851/90	1891
Rose	9,0	7,7
Genickkrampf	3,1	0,5
Gelenkrheumatismus	5,9	6,6
Andere vorherrschende Krankheiten:		
Tuberkul. Hirnhautentzünd.	41,8	34,5
Hirnschlag	80,3	83,8
Krampf der Wöchnerinnen	0,9	—
Bronchitis	59,7	54,8
Lungenentzündung	133,5	110,7
Lungenschwindsucht	371,9	338,1

Todesursache	Auf 100 000 Einwohner starben im 40jähr. Durchschnitt 1851/90	1891
Keuchkopfkrampf	16,8	31,2
Croup	10,8	2,7
Magendarmcatarrh	131,3	160,9
Ernährungszehrfieber	74,4	55,3
Summe einschl. aller übrigen Krankheiten	**1934,3**	**1844,9**
Darunter an Krankheiten		
des Gehirns u. Rückenmarks	272,0	237,3
„ Herzens und der Gefäße	106,5	132,6
der Respirationsorgane	650,1	550,1
„ Unterleibsorgane	312,9	331,0

Tab. 14 ist dazu bestimmt, die spätere Grundlage für Vergleiche der Häufigkeit der verschiedenen Todesursachen in anderen Großstädten nach einheitlichem Schema zu ermöglichen. Für die eingehenderen Combinationen empfiehlt sich die Beibehaltung der in hiesiger Stadt seit 40 Jahren zur Anwendung gelangten und bewährten Classificirung.

Während auf die besonders wichtige Frage, wie sich die Sterbefälle nach dem Alter vertheilen, unten noch näher einzugehen sein wird, ist hier beiläufig noch des Zusammenhanges zwischen Geschlecht, Alter und Civilstand der Verstorbenen zu erwähnen, wie dasselbe in Tab. 7 im Anschluß an Tab. 6 zum Ausdrucke kommt. Es bestätigt sich aus diesen Zahlen, wenn man die entsprechenden Ergebnisse für 1890 mit in Betracht zieht, um die Beziehung zur Zusammensetzung der Bevölkerung nach Maßgabe der 1890er Volkszählung zu ermöglichen, die bekannte Thatsache, daß die Sterblichkeit unter den verheiratheten — und von vornherein gesünderen — Männern im Allgemeinen eine relativ geringere ist, als unter den ledigen; bei den Frauen dies aber nur insoweit zutrifft, als es sich um die Alter handelt, welche jenseits der Jahre größter Fruchtbarkeit liegen:

Alter	Ledige: Lebende Ende 1890 M.	W.	Durchschnitt d. Sterbefälle 1890/91 M.	W.	Auf 1000 Lebende treffen Sterbefälle M.	W.	Verheiratete: Lebende Ende 1890 M.	W.	Durchschnitt d. Sterbefälle 1890/91 M	W.	Auf 1000 Lebende treffen Sterbefälle M.	W.
20—30	15372	16113	103	65	*7,17*	*4,03*	3752	6804	28	53	*7,46*	*7,79*
30—40	3445	3989	61	31	*17,71*	*7,77*	10001	9994	98	79	*9,80*	*7,85*
40—50	1277	1811	39	20	*30,15*	*10 77*	8442	7032	144	83	*17,06*	*11,80*
50—60	578	1075	23	27	*38,92*	*25,12*	4544	3340	139	60	*30,18*	*17,81*
60—70	271	574	19	27	*70,11*	*47,08*	1799	1104	95	51	*52,53*	*45,74*
70 und mehr	119	323	16	37	*134,45*	*113,00*	540	221	55	19	*100,93*	*85,97*

Eine wiederkehrende Erscheinung ist auch die aus den Zahlen der Tab. 18 zu folgerude Thatsache, daß die allgemeine Sterblichkeitsziffer bei den Israeliten am geringsten ist und weiterhin der Procentantheil der Kindersterbefälle an der Gesammtzahl als ein geringerer erscheint:

Digitized by Google

	Bevölkerung	Sterbefälle überhaupt		darunter Kinder unter 5 Jahren		Auf 1000 Lebende treffen durchschnittlich Sterbefälle	Von 100 Verstorbenen waren Kinder von unter 5 Jahren
	1890	1890	1891	1890	1891		
Evangelische	107 782	1949	1975	674	692	*18,80*	*34,91*
Katholische	53 263	1011	1022	375	378	*19,08*	*37,04*
Israeliten	17 426	233	288	40	33	*14,95*	*14,01*

Ohne auf die Zusammensetzung der Bevölkerung nach Alter und Beruf innerhalb der einzelnen Confessionen näher eingehen zu müssen, deutet schon das Verhältniß der Zahl der Lebendgeburten zu jenen der Sterbefälle von Kindern unter 1 Jahr, welches sich für das Jahr 1891 berechnen läßt, auf besonders günstige Umstände bei den Israeliten; es treffen nämlich auf 100 Geburten bei letzteren höchstens[26]) 7,3 verstorbene Säuglinge, während das entsprechende Procentverhältniß im Allgemeinen 15,5 beträgt.

Die Tabellen über die Kindersterblichkeit (hier 15—17) sind nunmehr ausführlicher gestaltet worden und die besondere Auszählung der verstorbenen Kinder im Alter bis zu 1 bezw. 5 Jahren bei sämmtlichen, auch auf die Vertheilung nach Stadtbezirken und Anstalten bezüglichen Tabellen wird künftighin ermöglichen, jeweils bei allen Combinationen den Einfluß der Kindersterblichkeit auf die Gesammtsterblichkeit zu eliminiren. Besonders wichtig wird dies bei der anderen Orts näher durchzuführenden Untersuchung über die größere oder geringere Sterblichkeit in den einzelnen Bezirken der Stadt, welche im Allgemeinen wesentlich von der Geburtenhäufigkeit und der Säuglingssterblichkeit beeinflußt erscheint.

Man vergleiche hier nur folgende Zahlen:

Stadtbezirk	a. Auf 100 Lebende treffen Kinder unter 1 Jahr (1. Dezbr. 1890)	Im Jahre 1891 treffen b. auf 100 Sterbefälle solche von Kindern unter 1 Jahr	c. auf 100 Lebendgeborene Sterbefälle von Kindern unter 1 Jahr	Stadtbezirk	a. Auf 100 Lebende treffen Kinder unter 1 Jahr (1. Dezbr. 1890)	Im Jahre 1891 treffen b. auf 100 Sterbefälle solche von Kindern unter 1 Jahr	c. auf 100 Lebendgeborene Sterbefälle von Kindern unter 1 Jahr
1.	2,39	33,47	28,31	18.	1,75	21,31	12,87
2.	2,37	31,61	20,40	19.	2,37	20,00	11,54
3.	2,20	30,99	21,20	20.	1,91	18,55	12,99
4.	1,25	10,39	10,87	21.	2,97	23,73	13,21
5.	1,33	21,25	11,18	22.	3,13	17,27	8,70
6.	1,93	17,10	11,82	23.	2,94	31,82	15,87
7.	1,94	21,79	14,91	24.	2,67	21,35	11,95
8.	1,76	27,59	19,67	25.	2,52	21,00	13,22
9.	0,97	8,70	6,25	26	2,13	12,50	5,88
10.	0,95	17,02	11,27	27.	3,36	26,38	16,73
11.	1,10	8,16	6,10	28.	2,90	29,87	17,42
12.	1,43	7,07	5,38	29.	3,55	40,74	18,65
13.	1,83	14,14	8,19	30.	2,49	35,78	22,81
14.	1,86	19,72	9,33	31.	2,72	36,84	25,31
15.	2,26	38,77	11,95	32.	2,37	24,59	13,89
16.	3,19	40,00	12,50	33.	2,49	33,93	18,72
17.	1,82	15,00	9,68	Stadt[27])	2,15	25,53[27])	15,83[27])

[26]) „höchstens" weil bei der Zahl der Lebendgeburten solche aus Mischehen unberücksichtigt gelassen sind.
[27]) Ohne die nach Auswärts gehörigen Sterbefälle.

Digitized by Google

Für die 13 größeren Stadttheile gestalten sich diese Verhältnißzahlen folgendermaßen:

	a.	b.	c.		a.	b.	c.
Altstadt	2,32	32,19	23,40	Nordend	2,00	17,01	11,18
westliche Neustadt	1,30	17,19	11,11	Nordosten	2,50	24,69	13,07
nördliche „	1,03	17,11	11,82	Osteud	2,15	20,31	10,80
östliche „	1,17	23,87	16,57	Altbornheim	3,24	28,84	17,19
Südwesten	1,97	29,87	11,11	Inneres Sachsenhausen	2,62	36,40	24,23
Westend	1,12	16,42	10,78	Aeußeres „	2,43	29,06	16,23
Nordwesten	1,72	16,77	10,97	Stadt	2,15	25,53	15,83

Darnach hat das innere Sachsenhausen, demnächst die Altstadt die größte Kindersterblichkeit; die nähere Untersuchung dieser Verhältnisse wird sich aber auf die Erfahrungen längerer Jahre unter Berücksichtigung der Häufigkeit der wichtigsten Todesursachen zu stützen haben.

Bezüglich der Zuweisung der Sterbefälle zu den einzelnen Stadtbezirken ist wie bei den Geburten zu bemerken, daß für die in Anstalten (Kranken- und Siechenhäusern) verstorbenen Personen — wie schon immer üblich — die Wohnung, in welcher die Erkrankung erfolgte, maßgebend gewesen ist, um die wirkliche Sterblichkeit der einzelnen Wohnungsstadttheile richtig zur tabellarischen Darstellung zu bringen. Der Umstand, daß mehr als ein Viertel aller Sterbefälle (1891 nach Ausweis der Tabellen 19 und 20 938 von 3367) in Anstalten erfolgt, läßt die Wichtigkeit dieses Verfahrens ermessen und die Gegenüberstellung der in den einzelnen Stadtbezirken erfolgten Sterbefälle nach Maßgabe der Lage des Sterbehauses mit der Zahl der nach Maßgabe der Wohnung dorthin gehörigen Verstorbenen (vergl. Tab. 9) zeigt, daß man ohne die Berücksichtigung dieser Verhältnisse zu ganz falschen Resultaten gelangen würde.

Eine andere Frage, die damit in gewissem Zusammenhange steht, betrifft die Ausscheidung der ortsfremden, d. h. nach Auswärts gehörigen und in Anstalten verstorbenen Personen. Deren Zahl hat hier 1891 etwa 5% der Gesammtzahl (165 von 3367) betragen und beeinflußt die allgemeine Sterblichkeitsziffer wenn auch nicht in gleichem Maße wie in einzelnen anderen Städten (z. B. Prag [38]) doch immerhin mit rund $^9/_{10}$‰ der Volkszahl.

Das bevölkerungsstatistisch wichtigste und am leichtesten zu untersuchende Problem bildet, wie gesagt, die Vertheilung der Sterbefälle nach dem Alter. Diese muß sich, wenn man längere Perioden betrachtet, in dem Maße ändern, als auch die Zusammensetzung der Bevölkerung einem steten Wechsel unterworfen ist. Die Verjüngung der Bevölkerung durch die in den kräftigsten Altern zuwandernden Personen einerseits und die Vermehrung der Kindersterbefälle durch die wachsende Geburtenzahl andererseits erschweren es ungemein, ein richtiges Urtheil über die relative Häufigkeit der Sterbefälle zu erhalten. Wenn im Folgenden zunächst die procentuale Vertheilung der letzteren auf die wichtigsten Altersklassen für das Jahr 1891 im Vergleiche mit früheren Perioden bis 1851 zurück gegeben ist, daneben die Altersgliederung der Bevölkerung bei den zwei zum Vergleiche geeigneten Volkszählungen von 1858 und 1890, so soll hierdurch nur anschaulich gemacht werden, welche Altersklassen besonders stark an der Gesammt-Sterblichkeit betheiligt sind. Die Kinder unter einem Jahr, nur 2% der Gesammtbevölkerung umfassend, machen bei den Sterbefällen z. Z. ein Viertel der Gesammtzahl

[38]) Vergl. Rychna, „Die Salubritätsziffer", Prag 1891 und „Zur Construction der Salubritätsziffer", Prag 1892.

Digitized by Google

aus; alle Kinder bis zu fünf Jahren bedeuten noch nicht 10 % der Bevölkerung, sind bei den Sterbefällen aber mit mehr als einem Drittheil betheiligt. Sodann finden wir bei den Altern von über 50 Jahren wieder die erhöhte Sterblichkeitsgefahr, während in den zwischenliegenden Altern günstige Verhältnisse obwalten. — Man bemerkt beiläufig, daß die geringere Kindersterblichkeit 1851/65 durch die kleinere Kinderzahl erklärt ist; auf das Maß der stattgehabten Verschiebungen kann hier nicht weiter eingegangen werden.

Alter	Procentuale Vertheilung der Sterbefälle in den Jahren					der Gesammtbevölkerung bei den Volkszählungen	
	1851/65	1866/75	1876/85	1886/90	1891	1858	1890
	%	%	%	%	%	%	%
0—1	18,77	24,47	26.84	24,57	24,41	1,51	2,15
1—5	9,58	9,84	13,26	13,74	11,91	5,39	7,20
5—10	2,46	2,14	2,60	3,63	3,65	6,95	8,09
10—15	1,33	0,98	1,03	1,66	1,91	7,31	8,53
15—20	3,06	2,60	1,95	2,31	2,02	13,11	11,36
20—30	9 85	11,12	7,63	6,95	7,06	25,05	23,49
30—40	8,74	9,11	10,25	9,08	8,41	15,89	15,88
40—50	8,81	7,91	8 09	9,38	9,38	10,49	11,51
50—60	11,06	9,06	8,17	8,93	9,65	8,10	6,71
60—70	12,10	10,89	9,12	9,10	10,04	4,13	3,41
70—80	10,36	8,65	7,85	7,41	7,78	1,74	1,39
80—90	3,58	2,71	2,51	3 06	2,91	0,31	0,26
90—100	0,30	0,22	0.15	0,16	0,24	0,02	0,02

Man pflegt nun weiter die Sterblichkeitsgefahren in den verschiedenen Altersstufen am einfachsten dadurch zu messen, daß man die Zahl der Sterbefälle in Beziehung setzt zur Zahl der Lebenden, aus welchen diese hervorgegangen sind. Zweckdienlicher Weise können die Ergebnisse der Volkszählungen mit den Sterblichkeitsvorgängen der beiden dieselbe einschließenden Jahre combinirt werden. Bei der Anwendung dieses Verfahrens auf großstädtische Verhältnisse wird hierdurch freilich der Fehler begangen, daß der Fluctuation der Bevölkerung, in Folge deren ihre wirkliche Zusammensetzung eine andere sein wird, als die winterlichen Volkszählungen ergeben (siehe Abschnitt II dieses Heftes) nicht genügend Rechnung getragen ist. Der letztere Umstand ist es auch, der die richtige Construction von *Sterbetafeln für großstädtische Bevölkerungen ungleich schwieriger* gestalten muß, als dies für sonstige Bevölkerungs-Gesammtheiten zutrifft. Die nothwendigen Elemente für eine solche, soweit es sich um die entsprechende Gliederung der innerhalb der einzelnen Jahre verstorbenen Personen handelt, werden künftig durch das Schema der Tabelle 8 geboten, wobei in den handschriftlichen Tabellen noch speciell die Verstorbenen *hiesiger* Gebürtigkeit nach Gebürts- *und* Altersjahrklassen gegliedert werden sollen. Die Ausscheidung der Gebürtigkeit, auf welche hier nicht weiter eingegangen werden kann, erscheint dabei sehr wichtig, denn es waren, beiläufig bemerkt, bei den verstorbenen Männern 1890/91 nur rund 50, bei den Frauen etwas über 53 % hier geboren und diese Procentsätze werden nur bei den Kindern bis zu 10 Jahren wesentlich höher. Dabei berechnet sich die allgemeine Sterblichkeitsziffer für die zugezogene Bevölkerung in Folge der Altersverhältnisse, insbesondere in Folge Wegfalls der ersten Kindersterblichkeit, wesentlich niedriger; es treffen nämlich auf je 1000 Lebende im Durchschnitt der Jahre 1890/91 Verstorbene:

Digitized by Google

	m.	w.	zus.
bei der hier gebürtigen Bevölkerung	27,18	23,01	24,99
„ „ zugezogenen, d. h. fremdgebürtigen Bevölkerung	16,84	12,42	14.52
„ „ gesammten Bevölkerung	20,83	16,48	18,53

Es kann hier auf Grund einmaliger Beobachtung nicht entschieden werden, ob die Abweichung der Sterblichkeitscoefficienten für die hiesige und zugezogene Bevölkerung, wie sich eine solche nach Maßgabe folgender Zahlen auch innerhalb der gleichen Altersgruppen findet, zufälliger Natur ist, oder in irgend welchen socialen Verhältnissen begründet erscheint[29]). Wir finden Sterbefälle auf je 1000 Lebende der betr. Altersstufen im Durchschnitt der Jahre 1890/91 nach Maßgabe der folgenden Verhältnißzahlen:

Alter	Auf 100 ortsgebürtige Lebende treffen Zugezogene	Sterblichkeitsziffer der hiesigen	Sterblichkeitsziffer der zugezogenen Bevölkerung	Alter	Auf 100 ortsgebürtige Lebende treffen Zugezogene	Sterblichkeitsziffer der hiesigen	Sterblichkeitsziffer der zugezogenen Bevölkerung
0— 5[30])	*11,7*	72,3	68,5	**40—50**	*403,6*	13,5	16,3
5—10	*23,0*	10,2	11,8	**50—60**	*290,9*	22.4	27,0
10—15	*38,2*	3,8	5,2	**60—70**	*192,2*	43,8	53.2
15—20	*164,5*	4,3	3,5	**70—80**	*174,5*	109,5	105,3
20—30	*419,2*	6,5	5,7	**80 u. mehr**	*123,1*	224,0	251,8
30—40	*483,5*	8,4	9,8	überhaupt	*160,6*	25,0	14.5
				ohne die Kinder unter 5 Jahren	*201,8*	13,0	13,7

Danach wäre die Sterblichkeit bei der zugezogenen Bevölkerung unter dem obengemachten Vorbehalte in den einzelnen Altersstufen fast ausnahmslos größer als bei der ortsgebürtigen Bevölkerung (die Ausnahmen betreffen die Altersstufen 0/5, 20/30, 70/80); für die Gesammtsterblichkeit aber trifft dies, wenn man die Kindersterbefälle bis zu 5 Jahren ausscheidet, in kaum nennenswerthem Maße zu. Gleichviel, ob dies sich für längere Perioden nachweisen läßt, oder nicht, interessiren also die vorstehenden Zahlen jedenfalls von dem Gesichtspunkte aus, daß trotz der ungewöhnlich hohen Differenz in den allgemeinen Sterbeziffern (25,0 ‰ gegen 14,5 ‰) die Abweichungen in den einzelnen Altersstufen und in der Gesammtsterblichkeit der über 5 Jahre alten Personen procentual viel unbedeutender sind und man hat hier ein treffliches Beispiel über den Einfluß der verschiedenartigen Zusammensetzung der Bevölkerung auf die Sterblichkeitsziffer[31]). Die Unterschiede in der allgemeinen Sterblichkeitsziffer für die hiesige und zugezogene Bevölkerung sind eben im wesentlichen darauf zurückzuführen, daß in der Zahl der letzteren die Kinder fast verschwinden. Im Uebrigen

[29]) U. A. ist hierfür die für 1891 handschriftlich hergestellte Gliederung der Sterbefälle nach dem Zuwanderungsgebiet wichtig, insbesondere aber die berufliche Gliederung der stehenden Bevölkerung in der Ausscheidung nach hiesiger und auswärtiger Gebürtigkeit.

[30]) Hier mußten zur näherungsweisen Berechnung für 1890 die Sterbefälle aus den Geburtsjahren 1890/86, für 1891 aus 1891/87 mit den Lebenden aus den Geburtsjahren 1890/86 combinirt werden u. s. w.

[31]) Man vergleiche hierzu auch die von Dr. Spieß bezüglich Frankfurt gemachten Bemerkungen in den Jahresberichten über das Medicinalwesen 1867 S. 29, und 1872 S. 33. Dort wurde gezeigt, wie sich bei Anwendung des aus den Erfahrungen des Jahres 1872 in Verbindung mit der Volkszählung 1871 berechneten Sterblichkeitscoefficienten in den einzelnen Altersgruppen bei Annahme einer Zusammensetzung der Bevölkerung nach Analogie der Zählung von 1864 eine viel geringere allgemeine Sterblichkeitsziffer ergeben würde, als sie thatsächlich war. Ferner daß sich 1867 die Gesammtmortalität ungünstiger stellte wie 1864, trotzdem sie sich innerhalb der einzelnen Altersklassen günstiger gestaltet hatte.

Digitized by Google

wäre es allerdings noch eine dankbare Aufgabe zu untersuchen, wie sich die Städte mit großen oder geringen Zuwanderungsziffern gegenseitig rücksichtlich der von dem Einfluß der Kindersterblichkeit befreiten Sterbeziffern gruppiren.

Halten wir uns hier nun weiter an die Gesammtbevölkerung und die Gliederung derselben nach Altersgruppen analog jener der Sterbefälle in den Tabellen 6 ff, so ergibt sich für die Jahre 1890/91 folgendes Bild:

Altersjahre	Männlich				Weiblich				Ohne Unterscheidung des Geschlechtes			
	Bevölkerung am 1. 12. 90	Sterbefälle 1890	Sterbefälle 1891	Auf 1000 Lebende treffen 1890/91 durchschnittlich Verstorbene	Bevölkerung am 1. 12. 90	Sterbefälle 1890	Sterbefälle 1891	Auf 1000 Lebende treffen 1890/91 durchschnittlich Verstorbene	Bevölkerung am 1. 12. 90	Sterbefälle 1890	Sterbefälle 1891	Auf 1000 Lebende treffen 1890/91 durchschnittlich Verstorbene
0—1	1904	421	446	**227,9**	1974	320	376	**176,3**	3878	741	822	**201,5**
1—5	6554	251	216	**35,6**	6382	222	185	**31,9**	12936	473	401	**33,8**
5—10	7313	65	62	**8,7**	7240	74	61	**9,3**	14553	139	123	**9,1**
10—15	7712	28	29	**3,7**	7663	35	35	**4,6**	15375	63	64	**4,1**
15—20	9470	48	41	**4,7**	10954	43	27	**3,3**	20424	91	68	**3,9**
20—30	19169	134	128	**6,8**	23098	111	130	**5,2**	42267	245	258	**5,9**
30—40	13672	162	167	**12,0**	14884	120	117	**8,0**	28556	282	284	**9,9**
40—50	10126	190	210	**19,8**	10578	132	106	**11,2**	20704	322	316	**15,4**
50—60	5610	172	196	**32,8**	6453	130	129	**20,1**	12063	302	325	**26,0**
60—70	2620	150	150	**57,3**	3508	137	188	**46,3**	6128	287	338	**55,0**
70—80	990	106	108	**108,1**	1510	151	154	**101,0**	2500	257	262	**103,8**
80 u. mehr	160	42	32	**231,3**	327	61	74	**206,4**	487	103	106	**215,6**
Zusammen (ohne die Personen unbekannten Alters.)	85300	1769	1785	**20,83**	94571	1536	1582	**16,48**	179871	3305	3367	**18,55**

Eine größere Sterblichkeit des weiblichen Geschlechtes findet sich hier nur für das Alter von 5—15 Jahren, im übrigen ist durchweg jene des männlichen Geschlechtes die höhere.[32])

Auf diese und ähnliche Fragen allgemeiner Natur ist hier nicht näher einzugehen; die auf der folgenden Seite abgedruckte Uebersicht, die sich zunächst auf jene Städte beschränkt, für welche gerade die Altersvertheilung für die Volkszählung 189 1 bekannt war und deren Stadtgebiet seit dieser Zeit keine Veränderungen erfahren hat, soll nur im Allgemeinen orientiren, in welchen Altersklassen die besonders günstige Sterblichkeit Frankfurts wohl zu suchen sein wird.

Man darf aus dieser Zusammenstellung jedenfalls schließen, daß in Frankfurt die Sterblichkeit im eigentlichen Kindesalter — abgesehen von der 1890/91 für das Alter von 5—15 Jahren beobachteten, 1892 zum Stillstande gekommenen Erhöhung — eine sehr günstige ist. Auch in dem etwa 50 % der Bevölkerung umfassenden Alter von 20—40 Jahren ist die Sterblichkeit günstig; theilweise ungünstiger dagegen in den höheren, in hiesiger Stadt übrigens verhältnißmäßig schwach vertretenen Altersstufen. —

Zum Vergleiche der Sterblichkeit in einer größeren Reihe von Städten mag vorläufig noch nachstehende auf Grund der Zusammenstellungen in der Münchener Statistik (Bd. 8)

[32]) Für größere Gebietsgruppen trifft das nicht immer zu, insofern sich auch verschiedentliche Abweichungen von dieser Regel in dem mittleren Alter der Frauen finden, wohl da, wo die verheiratheten überwiegen. (Man vgl. die Zusammenstellung verschiedener ausgeglichener Sterbetafeln für ganze Bevölkerungen in dem Werke über die deutsche Sterbetafel 1871/81, Monatshefte 1887, Novbr.)

Digitized by Google

Altersgruppen	Auf je 1000 Lebende treffen Sterbefälle auf ein Jahr: Frankfurt a. M. (bis 1876 ohne Bornheim) (Beobachtungen) 18^{71}_{72}	18^{75}_{76}	18^{80}_{81}	18^{85}_{86}	18^{90}_{91}	Preußen 18^{85}_{86} (Beob.)	Mittelwerth verschied. Sterbetafeln [32])	Deutsch. Reich Sterbetafel 18^{71}_{81}	Berlin 18^{90}_{91} (Beob.)	Berlin Sterbetafel 18^{76}_{79} [33])	München 18^{90}_{91} (Beob.)	Dresden 18^{90}_{91} (Beob.)
0—1 [34])	274,9	204,8	212,7	223,8	201,5	232,7	213,7	283,4	324,9	297,3	492,6	283,0
1—5	33,9	34,1	27,8	32,7	33,8	42,7	40,6	35,8	35,5	48,3	45,6	30,2
5—10	5,2	6,4	5,2	5,6	9,1	9,9	9,8	8,8	6,1	10,9	8,5	5,9
10—15	3,2	3,1	3,1	2,4	4,1	4 3	4,7	4,1	2.6	3,6	3,0	2,4
15—20	5,0	4,7	3,5	4,2	3,9	4,8	5,6	5,1	3,7	4,7	4,2	3,6
20—30	10,5	7,2	6,4	6,9	5,9	7,2	8,1	8,2	5,5	7,5	6,1	5,5
30—40	13,7	11,4	12,0	11,9	9,9	10,6	11,2	10,3	9,1	11,6	9,7	11,0
40—50	17,7	16,8	15,1	17,0	15,4	14,2	15,9	14,8	16,8	16,3	18,3	19,9
50—60	29,5	28,3	28,1	26 1	26,0	23,4	25,5	24,6		24,3		
60—70	56,0	54,3	48,3	47,6	55,0	47,4	50,3	51,3	55,9	44,6	62,9	61,8
70—80	118,5	114,8	92,3	101,5	103,8	102,3	103,4	113,0		91,7		
80 u. m.	236,3	265,0	222,2	218 5	214,6	214,5	198,7	239,8	224,7	201,8	223,8	209,1
überh:	22,9	20,4	19,7	19,7	18,6	25,8	26,9	27,0	21,1	30,4	26,9	20,4

und im Städtejahrbuch (I. Jahrgang) gewonnene, auf die Jahre 1885/86 bezügliche Übersicht dienen:

Auf 1000 Lebende treffen im Durchschnitt der Jahre 1885/86 Sterbefälle in

Altersgruppen	Berlin	Hamburg	Breslau	München	Dresden	Alt-Leipzig	Köln	Frankfurt a. M.	Stuttgart	Nürnberg	Elberfeld	Altona
0–15 ‰	52,0	49,5	52,0	60,0	45,0	39,0	50,5	**30,5**	30.5	51,0	31.0	46,8
15—40	7,7	9,2	11,0	8,7	8 3	7,7	8,1	**8,0**	6,0	8,4	8,3	9,5
40—60	18,4	20,2	26,9	21,7	21,2	20,9	21,7	**20,2**	17,4	21,4	20,6	20,1
60 u. mehr	61,5	70,4	77,0	74,2	71,8	68,6	69.2	**71,3**	61,8	75,4	72,1	67,9
überhaupt	25,0	27,8	30,3	29,4	24,6	21,7	26,7	**19,7**	18,1	27,3	22,1	27,2

Bei einer im Allgemeinen überhaupt günstigen Stellung zeigt auch nach dieser Übersicht Frankfurt, ähnlich wie Stuttgart und Elberfeld, insbesondere hinsichtlich der jüngsten Alter eine auffallend geringe Sterblichkeit.

Für das Jahr 1891 können wir in dieser Hinsicht noch die Säuglingssterblichkeit für die 26 Großstädte in der Weise vergleichen, daß wir die Zahl der auf je 100 Lebendgeburten treffenden Sterbefälle von Kindern unter 1 Jahr berechnen. Hier zeigt denn Frankfurt a. M. neben Bremen und Elberfeld-Barmen gegenüber dem allgemeinen Durchschnitte ganz außerordentlich günstige Verhältnisse, während Chemnitz, Stettin und München die höchsten Prozentzahlen aufweisen:

[32]) Die hier mitgetheilten auf ausgeglichenen Sterbetafeln beruhenden Sterblichkeitscoefficienten sind für die für Frankfurt maßgebende Altersgruppirung neu berechnet worden. (Die Grundlagen hierzu sind in der Reichsstatistik, Novemberheft 1887, zu finden). Von Sterbetafeln für einzelne deutsche Städte sind übrigens außer für Berlin noch solche für Hamburg (Hamburger Statistik, Heft X) und Breslau (Breslauer Statistik, Serie VIII) bekannt, die für den vorliegenden Zweck indeß nicht ohne Mühe hätten umgerechnet werden können.

[34]) Soferne für die den Sterblichkeitscoefficienten zu Grunde liegenden Bevölkerungszahlen die Gliederung nach Geburtsjahren statt nach dem Alter vorlag, ist für die unterste Altersstufe, welche alsdann jeweils nur $^{11}/_{12}$ Jahre umfassen würde, eine entsprechende Correctur angebracht.

Digitized by Google

Stadt	Lebendgeborenen a	Kindersterbefälle b	b : a %	Stadt	a	b	b : a %	Stadt	a	b	b : a %
Berlin	51864	12958	25,0	Hannover . .	5775	1116	19,3	Straßburg. .	3792	907	23,9
Hamburg . . .	20236	4922	24,3	Königsberg .	5454	1385	25,4	Danzig . . .	4312	1161	26,9
Leipzig	14658	3181	21,7	Düsseldorf .	6055	1325	21,9	Stettin . . .	4268	1373	32,2
München . . .	13213	4083	30,9	Nürnberg . .	5392	1350	25,0	Barmen . . .	4397	685	15,6
Breslau . . .	12324	3480	28,2	Altona	5509	1373	24,9	Krefeld . . .	4037	768	19,0
Cöln	11666	3188	27,3	Chemnitz. . .	6390	2099	32,8	Aachen . . .	3937	1023	26,0
Dresden . . .	9088	1645	18,1	Elberfeld . .	4756	744	15,6	Halle a. S. .	4071	735	18,1
Magdeburg. .	8214	1970	24,0	Stuttgart . .	3451	795	23,0	Braunschweig	3890	797	20,5
Frankf. a. M.	**5153**	**822**	**16,0**	Bremen . . .	3640	573	15,7	Summe . .	225542	54458	24,1

Die Ursachen der ungleich hohen Sterblichkeit in verschiedenen Beobachtungsgebieten innerhalb derselben Altersgruppen und der Zusammenhang mit dem Berufe oder gar den Wohlhabenheitsverhältnissen[35]) sind naturgemäß nicht so einfach zu erforschen. Der letztere muß insbesondere bei Betrachtung von Durchschnittszahlen verdeckt bleiben. In dem öfter erwähnten Band 44, Neue Folge der Reichsstatistik, konnte beispielsweise hervorgehoben werden, daß (für die dort untersuchten Territorien) gegenüber der geographischen Lage eines Bezirks der Umstand, ob die Bevölkerung überwiegend eine landwirthschaftliche oder industrielle ist, für die Höhe der Sterbeziffer mit geringen Ausnahmen nicht ins Gewicht fällt. Für unsere Nachbargebiete sind nach den dortigen Zusammenstellungen in der Beschränkung auf vier größere Altersgruppen im Vergleiche mit anderen Gebietstheilen folgende Zahlen charakteristisch:

	Promille-Sterblichkeit im Durchschnitt der Jahre 1872/80 im Alter			
	0/15	15/40	40/60	60 u. mehr
Mehrzahl der nord-, süd- u. mitteldeutschen Staaten	41,0	8,3	19,0	76,0
Königreich Preußen	39,0	8,5	19,0	75,0
Provinz Hessen-Nassau	30,0	8,9	21,0	84,0
Großherzogthum Hessen	32,0	8,6	18,0	77,0
Königreich Bayern	50,0	7,9	18,0	79,0
Regierungsbezirk Pfalz	32,0	8,3	19,0	79,0
Stadt Frankfurt 1875/76	35,0	8,0	21,4	79,8
Stadt Frankfurt 1885/86	30,5	8,0	20,2	71,3
Stadt Frankfurt 1890/91	30,2	6,7	19,3	74,2

Abgesehen davon, daß für unsere Stadt die Sterblichkeit im Allgemeinen etwas zurückgegangen ist, leben wir hiernach allerdings gerade mit Rücksicht auf die geringere Sterblichkeit in dem jugendlichen Alter auch unter einem günstigen Himmelsstriche. Zweifelsohne spielt ja wohl bei dieser geringeren Sterblichkeit auch die relativ größere Wohlhabenheit, wie sie für unsere Stadt charakteristisch ist, eine gewisse Rolle; daß man aber eben den Einfluß dieser nicht überschätzen darf, geht noch besonders deutlich aus den oben erwähnten, gleich günstigen Sterblichkeitsverhältnissen der Industrie-Städte Elberfeld-Barmen hervor, wo die Wohlhabenheits- und sonstigen lokalen Verhältnisse doch wesentlich ungünstigere sind, wie in Frankfurt. —

[35]) Versuche in der letzteren Richtung finden sich insbesondere bei Körösi, die Sterblichkeit Budapests 1876/81 und 1882/85 (Heft XVIII bzw. XXII der Publikationen des statistischen Bureaus in Budapest). Auch bei Knapp (Heft 8 der Mittheilungen des statistischen Bureaus der Stadt Leipzig). —

Digitized by Google

Was die Frage betrifft, ob es möglich erscheint, die Sterblichkeitsverhältnisse verschiedener Städte oder sonstiger Bevölkerungsgruppen durch eine einzige Zahl, wie sie die Mortalitätsziffer darstellt, zur richtigen Vergleichung zu bringen, d. h. einen Modus der Berechnung der Sterblichkeitsziffer zu finden, welcher der Zusammensetzung der Bevölkerung bereits Rechnung trägt, so möchten wir dieselbe unbedingt verneinen.[36])

Für die Vergleichung der allgemeinen Sterblichkeitsverhältnisse verschiedener Bevölkerungen bleibt stets eine eingehendere Untersuchung des ganzen Altersaufbaues derselben nothwendig und was den gesundheitlichen Zustand einzelner Orte im besonderen anlangt, so kann derselbe nur durch specielle Beobachtung einzelner Krankheiten, bei den Sterbefällen der Todesursachen, beurtheilt werden.[37])

Ganz ähnliches gilt bei Betrachtung der Sterblichkeitsverhältnisse verschiedener Bezirke einer Stadt.

Die allgemeinen Sterblichkeitsziffern sind eben in erster Linie in Verbindung mit den Geburtsziffern Elemente zur Beurtheilung des natürlichen Bevölkerungswechsels, in sehr bescheidenem Maße nur — wenigstens in normalen Zeiten — ein Kriterium der augenblicklichen gesundheitlichen Verhältnisse. —

---

[36]) Zur Untersuchung dieser Frage hatten wir folgendes Verfahren eingeschlagen. Um den Einfluß der verschiedenartigen Alterszusammensetzung der zu vergleichenden Beobachtungsgebiete zu eliminiren, wird die durchschnittliche Sterblichkeit sämmtlicher Beobachtungsgebiete nach engeren Altersklassen berechnet und auf die Altersgliederung der einzelnen Bevölkerungen angewandt (also beispielsweise die Sterblichkeitscoefficienten der deutschen Sterbetafel auf einzelne Städtebevölkerungen u. s. w.). Hat man sich dann vermittelst der Summe der in den einzelnen Altersklassen zu erwartenden Sterbefälle eine normale, d. h. durchschnittliche Gesammtmortalitätsziffer für die Gesammtheit aller Altersklassen construirt, so kann dieselbe der wirklich beobachteten und nach gewöhnlichen Grundsätzen berechneten Mortalitätsziffer gegenüber gestellt und hieraus auf besonders günstige oder ungünstige thatsächliche Verhältnisse geschlossen werden. Wir sind indeß nach umfangreichen Berechnungen, deren Mittheilung an dieser Stelle zu weit führen würde — zumal dieses Verfahren gegenüber dem untengenannten Vorschlage Körösis an innerer Berechtigung zurücksteht — zu der prinzipiellen Ueberzeugung gelangt, daß durch künstliche Construction der Sterbeziffern überhaupt nicht viel gewonnen werden kann. Für weitergehende Schlüsse ist eine einzelne Verhältnißzahl eben unzureichend und im übrigen bleibt immer die richtige Verwerthung der Sterbeziffern die Hauptsache. (Vgl. hiezu auch die Bemerkungen v. Mayrs im allgemeinen statistischen Archiv II. Jahrg. S. 671/72).

Die Frage der Berechnung der Sterblichkeitscoefficienten unterliegt nämlich gegenwärtig der Berathung des internationalen statistischen Instituts, welchem von Körösi (Budapest) und gleichzeitig auch Ogle (London) Vorschläge behufs Einführung einer Standardbevölkerung gemacht sind, derart, daß auf die letztere jeweils die in den einzelnen Altersklassen der verschiedenen Bevölkerungen wirklich beobachtete Sterblichkeit übertragen und hieraus eine Gesammtmortalitätsziffer construirt wird. —

[37]) Vgl. in dieser Hinsicht die Ausführungen von Presl in der österreichischen statistischen Monatsschrift 1891.

Digitized by Google

B. Studien über die Wanderungen im Jahre 1891.

I.

Die Sichtung des Materiales erscheint, wie schon Eingangs hervorgehoben, bei dem Versuche einer Statistik der Wanderungen auf Grund der polizeilichen An- und Abmeldungen von ganz besonderer Wichtigkeit. Dies gilt vornehmlich im Hinblick auf den Umstand, daß bei den als nach auswärts verzogen gemeldeten Personen sich ein sehr hoher Procentsatz solcher befindet, für welche das Ziel der Abreise nicht angegeben war und welche, wie sich feststellen läßt, zum weitaus größeren Theile nur innerhalb der Stadt verzogen sind. Es wird sich dabei einerseits um solche Personen handeln, die nach kurzem Aufenthalt dahier sich noch auf der „Wohnungssuche" befinden und von ihren ersten Logisgebern bei dem zuständigen Polizeirevier als „unbekannt, wohin verzogen" abgemeldet werden. In der neuen Wohnung bewirken sie selbst ihre Anmeldung richtig und das für diese in Frage kommende Polizeirevier nimmt auch von dem Zuzuge als „Wohnungsveränderung" Notiz. Andererseits gehören hieher noch alle jene Personen, welche beim Austritt aus ihrem bisherigen Dienstverhältniß sich erst anderweite Arbeitsgelegenheit suchen müssen und je nachdem sie dieselbe in der Stadt finden oder nicht, hier bleiben oder fortziehen. Es ließ sich durch verschiedene Probeauszählungen feststellen, daß unter den Abgemeldeten mit unbekanntem Verzugsorte sich die nach außerhalb verzogenen Personen in sehr schwankenden Procentsätzen[38]) finden, während die sorgfältige durch die Angaben über Name, Civilstand, Geburtsort und Geburtsdatum ermöglichte Vergleichung des gesammten Materials der An- und Abmeldungen (aus den noch zu erörternden Gründen in der Beschränkung auf die männlichen Personen) ergeben hat, daß bezüglich der Anmeldungen von Seite des Publikums vollständig correct verfahren wird, und es sich demgemäß bei den als von auswärts zugezogen gemeldeten Personen nur in einer verschwindenden Anzahl von Einzelfällen um eine Wohnungsveränderung handelte.

Es erschien übrigens wichtig, gerade bezüglich der Abmeldungen festzustellen, daß beide Gruppen, d. h. jene mit bekanntem Verzugsorte sowohl, als die mit unbekanntem, keine wesentlich verschiedene Gliederung der in Betracht kommenden Bevölkerungsschichten aufweisen. Wenn daher schließlich in dem Tabellenwerke nur die Abmeldungen der ersteren Art ausführlicher berücksichtigt sind, so dürfte auch in dieser Beschränkung das Bild, welches man durch den Vergleich der verschiedenen Tabellen und die Verhältnißzahlen erhält, ein allgemein zutreffendes sein. Die unseres Wissens hier erstmals versuchte Feststellung der Dauer des Aufenthaltes in hiesiger Stadt für die Wegwandernden[39]) war aus äußeren Gründen nur durch

[38]) Die diesbezüglichen Verhältnisse hat man auch in anderen Städten, wenn auch wohl in verschiedenem Maße beobachtet, vergl. Breslauer Statistik (zuletzt XIV. Band) und Magdeburger Statistik zuletzt (Heft 4). Die dort gebotenen in mancher Beziehung ausführlichen und interessanten Wanderungsstatistiken beschäftigen sich aber gleichwohl, was wir hier vermeiden wollen, mit einer Abgleichung der zu- und abgezogenen Personen nach den verschiedenen Individualeigenschaften.

[39]) Die Forderung nach einer Gliederung der nach temporärem Aufenthalt abziehenden Personen auf Grund der Abgangsbuchungen der Niederlassungsbureaux stellt auch Bücher in dem zur Orientirung

Zuhilfenahme der besonderen, für die Zwecke der Steuerverwaltung geführten Register ermöglicht.

Gleichfalls an äußeren Gründen liegt es, wenn eine Reihe von Untersuchungen nur für das männliche Geschlecht, nicht auch in analoger Weise für das weibliche bei welchem die Dienstboten die Hauptmasse bilden, durchgeführt werden konnte. Für die letzteren war es aus Mangel an Arbeitskräften nicht ermöglicht täglich Einzelzählkarten auszuschreiben. Letzteres geschah nur — wie bei den männlichen — bezüglich der übrigen weiblichen Personen, während die Dienstboten summarisch behandelt werden mußten.

Der ursprünglich beabsichtigte Weg, von Zählkarten der Individuen, d. i. wandernden Personen selbst ausgehend die Statistik der Wanderungen als einzelner Erscheinungsmomente aufzubauen, erwies sich nicht gangbar. So wurden also zunächst die auf die Wanderungsacte[40]) bezüglichen Karten (für das ganze Jahr rund 85,000) in monatlichen Zwischenräumen entsprechend verarbeitet und erst am Schlusse des Jahres die Reduction auf die Statistik der wandernden Personen durch die erwähnte Vergleichung vorgenommen.

Für die Kenntniß der Fluktuation großstädtischer Bevölkerungen erscheint wohl auch die Gesammtzahl der Wanderungen, auf welche sich unsere Tabellen beziehen, als das ausschlaggebende Moment. Daß es dabei allerdings außerordentlich wichtig ist, festzustellen, inwiefern etwa im Verlaufe eines Jahres die gleichen Personen mehrfach an den Wanderungen betheiligt sind, soll hier durch kleinere in den Text eingefügte Uebersichten und Erörterungen weiter ausgeführt werden.

II.

Für die Bewegung der Bevölkerung nach **Monaten** erhält man in großen Zügen aus den Tab. 21 und 22 zunächst folgendes Bild, das in den wesentlichen Punkten durch die beigegebene graphische Tafel näher beleuchtet wird:

Bei den Zuzügen findet sich sowohl für das männliche als weibliche Geschlecht ein Frühjahrs- und ein Herbstmaximum, im April und October, und zwar tritt ersteres stärker hervor bei dem männlichen, letzteres bei dem weiblichen Geschlechte. Das Anschwellen des Bevölkerungszuflusses ist dabei bei männlichen Personen in den ersten Monaten des Jahres vom Januar bis zum April hin ein ebenso rapides, als die Abnahme desselben in den letzten Monaten des Jahres von October bis December eine plötzliche wird. Für das weibliche Geschlecht, dessen Wanderungscurve wesentlich durch jene der Dienstboten (Maximum im Oktober) bestimmt wird, ist von Februar bis März keine Steigerung, sondern gleichmäßige Zuwanderung zu beobachten. Die Zuwanderung an männlichen Personen ist durchweg stärker als jene an weiblichen; nur im Monate Februar, für welchen auch die Dienstboten unter dem weiblichen Geschlechte verhältnißmäßig am meisten überwiegen, sind die Zahlen nahezu gleich. Zwischen den Monaten April und October ist für die männlichen Personen die geringste Zuwanderung im August, für die weiblichen wiederum wie bei den Dienstboten im Juli.

über die vorwürfigen Fragen wichtigen Aufsatze: „Zur Statistik der inneren Wanderungen und des Niederlassungswesens" (Zeitschrift für schweizerische Statistik 1887.)

Auf die Resultate der inneren Wanderungen, wie sich dieselben auch für unsere Stadt durch die Volkszählungen messen lassen, kommen wir in dem erwähnten II. Theile der „Statistischen Beschreibung" zu sprechen.

[40]) Vergl. die erwähnte Abhandlung Brückners über die Entwicklung der deutschen Großstädte.

Digitized by Google

Bedeutungsvoll aber ist die für beide Geschlechter gleichmäßig zu beobachtende allmähliche Senkung von April bis Juli/August, und die allmähliche Erhebung von hier bis October:

Zugezogene von außerhalb:

	männlich	weiblich	darunter Dienstboten		männlich	weiblich	darunter Dienstboten
Januar . . .	1135	763	*520 = 68,2 %*	Juli	1995	1206	*811 = 67,2 %*
Februar . . .	1366	1260	*981 = 77,8 „*	August	1889	1405	*1012 = 72,0 „*
März	2108	1257	*886 = 70,5 „*	September . .	2161	1510	*1066 = 70,6 „*
April	**2707**	**1663**	*1208 = 72,6 „*	October . . .	**2400**	**1877**	*1378 = 73,4 „*
Mai	2560	1552	*1056 = 68,0 „*	November. . .	1831	1555	*1111 = 71,4 „*
Juni	2099	1384	*975 = 70,4 „*	December . . .	1003	734	*436 = 59,4 „*
				zus. .	23254	16166	*11440 = 70,8 %*

Bei den männlichen Zugezogenen wird die Bewegung nicht so einseitig von einer Kategorie beeinflußt, wie bei den weiblichen durch die Dienstboten. Man erhält beispielsweise für die zwei am stärksten betheiligten Berufsgruppen, die Angehörigen des Handelsgewerbes einerseits und die Arbeiter ohne nähere Bezeichnung andererseits einen vollständig verschiedenen Verlauf: beim Handelsgewerbe, abgesehen von den Wintermonaten, eine entschieden gleichmäßiger vertheilte Zuwanderung mit zwei, keineswegs etwa nur durch die Messen bedingten Erhebungen im October und April — bei den Taglöhnern[41]) den stärksten Zufluß im März und April, und eine allmähliche Abnahme mit einer kaum beachtenswerthen kleinen Steigerung im November. Vielleicht daß im Jahre 1891 mit Rücksicht auf die Vorarbeiten zur electrischen Anstellung die Zuwanderung der Taglöhner etwas früher begonnen hat; bestimmend gewirkt hat diese Veranstaltung jedenfalls auf den Umstand, daß beim Schankgewerbe und bei den Schaustellungen, sodann bei den Technikern und Monteuren die Mehrzahl der zu längerem Aufenthalt hierher übergesiedelten Personen auf den Monat Mai, bei den Schlossern auf den Monat Juni fällt[42]). Bei den in der folgenden Zusammenstellung weiter angeführten wichtigsten Kategorien fällt bei der Gruppe der persönlichen Dienstleistungen (Portiers, Hausburschen, Anslaufer) die Höchstzahl auf Mai und October, bei den Maurern auf den Monat April, bei den Schneidern dagegen auf September und October, bei den Schuhmachern auf April und Juni, bei den hier nicht aufgeführten Beamten (auch Lehrern und Militärs) auf April und Oktober u. s. w.

im Monat	Zugezogene: Kaufleute	Taglöhner	Persönl. Dienstl.	Maurer	Schneider	Schuhmacher	im Monat	Zugezogene: Kaufleute	Taglöhner	Persönl. Dienstl.	Maurer	Schneider	Schuhmacher
Januar .	187	106	104	26	51	35	Juli . . .	247	171	172	97	65	72
Februar	140	148	110	92	78	25	August .	253	146	129	39	79	64
März . .	163	**368**	170	165	137	47	Septbr. .	270	152	169	53	**157**	77
April . .	**298**	**361**	**157**	**214**	95	**94**	October .	**361**	184	**178**	71	**146**	78
Mai . . .	228	298	**185**	130	64	72	Novbr. .	229	217	131	53	88	63
Juni . .	234	198	158	109	64	**93**	Decbr. . .	181	107	77	25	22	22
							zus. .	2791	2456	1740	1074	1046	742

[41]) Unter den Arbeitern ohne nähere Bezeichnung (nicht-qualificirte Arbeiter), welche wir im folgenden kurz als Arbeiter oder Taglöhner bezeichnen werden, spielen vermuthlich einestheils die vorübergehend beschäftigten landwirthschaftlichen Taglöhner, andererseits die im Baugewerbe beschäftigten Handlanger und sonstigen Bauarbeiter aller Art die Hauptrolle. Die eigentlichen landwirthschaftlichen Knechte aber sind ebenso wie die Maurer besonders ausgezählt.

[42]) Der Einfluß solcher Veranstaltungen, desgl. der Feste und Messen wird sich bei jeder Wanderungsstatistik innerhalb der betheiligten Berufsarten leicht feststellen lassen; für die große Masse

Tabelle 21 bietet durch die Gegenüberstellung der männlichen und weiblichen zugewanderten Personen des gleichen Berufs noch manchen interessanten Vergleich; so findet man das Maximum der Zuwanderung bei den Arbeiterinnen wie bei den Arbeitern männlichen Geschlechts im März und April; bei den Schneiderinnen, wie bei den Schneidern im September und Oktober u. s. w. —

Die Abzüge zeigen bei dem männlichen Geschlechte eine fast ununterbrochene Steigerung vom Beginn des Jahres bis zum November hin. Schon dies läßt darauf schließen, daß die Aufenthaltsdauer der im Frühjahr in Masse Zuwandernden theilweise eine sehr kurze ist.

Im December, zur Zeit der größten Seßhaftigkeit der Bevölkerung, fällt dann die Zahl der Abmeldungen sehr stark. Ungefähr das gleiche trifft auch bei der weiblichen wandernden Bevölkerung zu, sofern es sich nicht um Dienstboten handelt, bei welchen die Wegzüge zwischen März und November sich mit geringen Schwankungen auf gleicher Höhe halten. Bei den einzelnen Berufsgruppen der Männer zeigen sich nach Ausweis der Tab. 22 wieder die erheblichsten Verschiedenheiten; im Handelsgewerbe wird beispielsweise die Höchstzahl der Abziehenden bereits im September und October erreicht, bei den Arbeitern ohne nähere Bezeichnung (Taglöhnern) erst November und December, wobei übrigens hinsichtlich der letzteren die größere Zahl von Abmeldungen im Monate August[43]) Beachtung verdient:

Abgemeldete mit bekanntem Verzugsorte[44])

im Monate	Männl. Personen überhaupt	Männl. Personen darunter aus dem Handelsgewerbe	Männl. Personen darunter Arbeiter ohne nähere Bezeichnung	Weibliche Personen ausschl. der Dienstboten[41])	im Monate	Männl. Personen überhaupt	Männl. Personen darunter aus dem Handelsgewerbe	Männl. Personen darunter Arbeiter ohne nähere Bezeichnung	Weibliche Personen ausschl. der Dienstboten[41])
Januar . . .	691	110	68	131	Juli	1163	168	109	296
Februar . . .	741	106	78	163	August . . .	1256	172	172	246
März	1091	179	72	264	September . .	1254	213	114	275
April	1041	150	112	250	October . . .	1308	234	73	342
Mai	1131	143	100	251	November . . .	1509	185	178	453
Juni	1096	163	110	259	December . . .	962	110	146	266
					Zusammen .	13243	1933	1332	3196

verschwindet derselbe natürlich. Ein solcher würde sich im wesentlichen beim Passantenverkehr jeder Art, von welchem hier nicht zu handeln ist, äußern müssen. Die Zuwanderungen in unserem Sinne haben auch in anderen Jahren wie 1891 um 40,000 geschwankt.

[42]) Vielleicht kommen hier landwirthschaftliche Taglöhner, die nach der Erntezeit die umliegenden Oeconomiehöfe verlassen, in Betracht.

[41]) Zur Ergänzung sei hier gezeigt, wie bei Einbeziehung der Abmeldungen mit unbekanntem Verzugsort von welchen sich, wie erwähnt, ein sehr großer Procentsatz auf Wohnungsveränderungen bezieht, das Gesammtbild über den zeitlichen Verlauf der Wanderungen nicht wesentlich verändert würde.

Gesammtzahl der Abmeldungen, einschl. derjenigen mit unbekanntem Verzugsort:

	männl.	weibl. Dienstboten	weibl. übrige		männl.	weibl. Dienstboten	weibl. übrige
Januar . .	1296	921	191	Juli	2491	1457	431
Februar . .	1485	1254	262	August . . .	2570	1399	389
März	2033	1473	371	September . .	2591	1518	430
April	2050	1398	382	October . . .	2494	1433	481
Mai	2374	1522	376	November . .	2658	1290	622
Juni	2400	1436	385	December . .	1673	687	387
				Zusammen .	26115	15788	4707
						20495	

Berechnet man sich ferner auf Grund der handschriftlichen Tabellen für die wichtigsten Berufsarten einzeln die procentuale Vertheilung auf die einzelnen Monate einmal für die Abzüge mit bekanntem Ver-

Digitized by Google

Weitere Beispiele für solche Verschiedenheiten findet man in der Tabelle 22 zur Genüge: bei den Dienern aller Art und den Kellnern (auch Köchen) fällt das Maximum des Wegzugs auf Mai und Oktober, bei den Maurern auf November, bei den Beamten ꝛc. auf September/Oktober/November, bei den weiblichen Arbeiterinnen und Schneiderinnen auf November, den weiblichen Angehörigen des Handelsgewerbes wiederum auf September und Oktober u. s. w.

Bezüglich der wandernden Familien, welche in den Tabellen lediglich nach den Merkmalen des Familienoberhauptes registrirt sind und jeweils im einzelnen noch einer speciellen Besprechung gewürdigt werden müssen, ist an dieser Stelle hervorzuheben, daß bei den Zuwanderungen neben April und August auch der October sehr stark betheiligt ist; bezüglich der Wegzüge dürfte das Maximum, soweit die folgenden Zahlen überhaupt zu Schlüssen berechtigen, etwas früher fallen als bei den einzelstehenden wandernden Personen:

	Zuzüge	Abzüge mit bekanntem Verzugsort		Zuzüge	Abzüge mit bekanntem Verzugsort
Januar	59	43	Juli	132	116
Februar . . .	32	52	August	157	105
März	71	104	September . . .	140	132
April	156	101	October	152	130
Mai	148	110	November. . . .	130	76
Juni	139	83	December	91	65
			Zusammen .	1407	1117

Auch unter diesen 1407 zugezogenen Familien tritt die Berufsgruppe des Handelsgewerbes am stärksten hervor (288), in zweiter Linie folgen dann Beamte aller Art (einschließlich Lehrer und Militairs, zusammen 150), dann die Berufslosen, Rentiers und Pensionäre (137) und hierauf erst die Taglöhner (134). In der Gesammtzahl finden sich 189 weibliche Familienhäupter mit insgesammt 302 Kindern, davon entfällt die Mehrzahl auf die berufslosen Wittwen, Privatièren u. s. w. und auf jene Fälle, in welchen die Angabe des Berufes überhaupt fehlte, sodann auf Arbeiterinnen und Näherinnen.

Zu den 1218 zugezogenen Familienvätern waren insgesammt 2920 Angehörige (1188 Ehefrauen und 1732 Kinder) zu zählen; für dieselben wurde nach Ablauf des Jahres versucht, auch die Einkommensverhältnisse festzustellen. Bei den diesbezüglichen Recherchen (Frühjahr 1892) zeigte sich, daß 350 solcher Haushalte hier aus verschiedenen Gründen überhaupt nicht zu veranlagen gewesen waren, die übrigen 868 vertheilten sich auf die einzelnen Steuerstufen wie folgt:

---

zugsort, sodann für die Gesammtzahl derselben einschließlich jener mit unbekanntem Verzugort, so charakterisirt sich der allgemeine Verlauf der Wanderungen in beiden Fällen als der gleiche. Dies ist wichtig um hervorheben zu können, daß die der Uebereinstimmung mit den folgenden Tabellen wegen gewählte Beschränkung der Tab. 22 auf die Abzüge mit bekanntem Verzugsort, durchaus kein einseitiges Bild bedingt.

Digitized by Google

a) Klassensteuer	b) Einkommensteuer
bis zu 900 : 404	3 000— 4 200 : 33
900—1 200 : 142	4 200— 6 000 : 27
1 200—1 500 : 65	6 000— 8 400 : 12
1 500—1 800 : 60	8 400—10 800 : 13
1 800—2 400 : 56	über 10 800 : 15
2 400—3 000 : 41	zus. 100
zus. 768	

c) Staats-Steuerbeträge der zugewanderten Familienhäupter (männliche)

Klassensteuer M. 900—3000. M. 10 263 = 16,7 %
von 768 = 88,5 % der veranl. Personen

Einkommensteuer bis M 10 800. M. 13 120 = 21,8 %
von 85 = 9,8 % der veranl. Personen

Desgl. über M. 10 800. M. 38 052 = 61,8 %
von 15 = 1,7 % der veranl. Personen

M. 61 437 = 100 %

Von den höchsten (damals noch geschätzten!) Einkommen entfallen 10 auf solche unter M. 30,000, 3 auf 30—60,000, je 1 auf ca. 100,000 und 1 Million Einkommen. Betheiligt an denselben sind außer einigen höheren Beamten und Offizieren, Rentiers, Fabrikanten und Kaufleute. Man sieht, von welcher Bedeutung in finanzieller Hinsicht der Zuzug schon einiger weniger, aber steuerkräftigen Elemente gegenüber der Hauptmasse der Zuwandernden ist, in welcher sie der Zahl nach verschwinden.

Recht charakteristische Verschiedenheiten erhält man übrigens bei der weiteren Gliederung nach dem Berufe. Von den erwähnten Haushaltsvorstehern waren nämlich zur Einkommensteuer (d. h. mit über M. 3000) veranlagt durchschnittlich 11,5 %, dagegen bei den Beamten 16,5 %, beim Handelsgewerbe 20,8 %, bei den Berufslosen 68 %, noch höhere Procentsätze bei den selbständigen Ingenieuren, Architekten, Chemikern u. s. w.

Die Einkommen zwischen M. 2—3000 kommen mit geringfügigen Ausnahmen bei den Zugewanderten nur bezüglich der Kaufleute und Beamten in Betracht; jene mit 1200 bis 2000 M. daneben noch bei Wirthen, Köchen u. s. w.; im Uebrigen überwiegen die kleinsten Einkommen. Für eingehendere Vergleiche ist das hier benutzte Material ein zu wenig umfangreiches; es sollte hier nur eine kleine Probe gegeben werden, um zu zeigen, welches Interesse eine vollständige Wanderungsstatistik auch nach dieser Richtung hin bieten würde, insbesondere wenn man Zu- und Abzüge gegenüberstellen könnte

Noch ist zu erwähnen, daß bei nachträglicher Feststellung der Einkommensverhältnisse der zugewanderten Familienvorstände sich ergeben hat, daß in der Zwischenzeit bereits 300 Personen oder der vierte Theil wieder verzogen waren. Von denselben entfällt ungefähr die Hälfte auf solche, welche überhaupt hier nicht veranlagt wurden, der Rest fast ausschließlich auf die kleinsten Einkommen bis zu M. 900 und hierbei in erster Linie auf verheirathete Arbeiter.

Eine besondere Vertiefung erfährt die Kenntniß von der fluktuirenden Bevölkerung, wenn man die in der Vorbemerkung angedeutete Ausscheidung der **mehrfach wandernden Personen** trifft. Dieselbe konnte in der Beschränkung auf die männlichen Personen in thunlichster Ausführlichkeit durchgeführt werden.

Dabei zeigt sich, daß im Wesentlichen [45]) nur diejenigen Personen besonders ins Gewicht fallen, welche im Laufe des Jahres zugezogen sind und nach kürzerer oder längerer Frist die Stadt

[45]) Durch den Vergleich der An- und Abmeldungen (mit bekannten und unbekannten Verzugsorten) wurde für 11,889 männliche Personen festgestellt, daß dieselben sowohl bei den Zugängen als den Weggängen mindestens je einmal betheiligt waren. Für 6962 derselben, darunter 5486 mit bekanntem und 1476 mit unbekanntem Verzugsorte, konnte ferner ermittelt werden, daß es sich bei der bezüglichen Abmeldung um einen Verzug nach Außerhalb handelte, während bei dem Reste einem Zuzug eine oder mehrere Abmeldungen mit unbekanntem Verzugsorte gegenüberstanden und es sich im Wesentlichen nur um Wohnungsveränderungen handeln konnte. Von den 6962 hier näher interessirenden Personen waren 4720 je einmal 1891 zu- und weggewandert, 900 in früheren Jahren zugewandert, 1891 aber weg- und rückgewandert, 688 nach Unterbrechung ihres erst 1891 begonnenen Aufenthaltes rückgewandert, 279 je zweimal im Laufe des Jahres

Digitized by Google

wieder dauernd verlassen haben, d. h. bis Schluß des Jahres nicht zurückgekehrt waren. Bei diesen ihren Erwerb während der milderen Jahreszeiten in hiesiger Stadt suchenden männlichen Personen, von welchen nur eine verhältnißmäßig geringe Zahl solche mit Familienangehörigen sind, waren in 4541 Fällen alle in unsern Tabellen berücksichtigten Gesichtspunkte, namentlich auch soweit es sich um die Heimathsverhältnisse handelt, gegeben. Da diese Gruppe nun, selbst wenn sie keine volle Gesammtheit darstellt, in das Wesen der Fluctuation der Bevölkerung mancherlei interessante Einblicke gewährt, so wird ihr im Folgenden jeweils specielle Beachtung zugewendet.

Hier ist bezüglich derselben hervorzuheben, daß schon der zeitliche Verlauf dieser temporären Zuwanderungen naturgemäß ein anderer ist wie im allgemeinen Durchschnitte.[46]) Wie die graphische Tafel am besten veranschaulicht, finden wir hier rücksichtlich der Zuzüge eine rasche Steigerung in den ersten Monaten des Jahres bis zum April hin, dann eine ununterbrochene Abnahme derselben — rücksichtlich der Wegzüge ein allmähliches Ansteigen von Januar bis October, eine Minderung derselben (natürlich mangels der Zuzüge!) im November und December. Dabei combiniren sich An- und Abzugsmonat in folgender Weise:

Monat der Anmeldung	Monat der Abmeldung												Zusammen	Durchschnittliche Anwesenheitsdauer in Monaten
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December		
	Personen													
Januar	23	**61**	54	30	38	15	18	8	11	18	16	8	**300**	4,32
Februar	—	23	**97**	50	34	31	25	22	23	13	15	13	**346**	4,40
März	—	—	32	**95**	72	63	48	52	36	19	48	40	**505**	4,40
April	—	—	—	53	**161**	104	79	78	73	65	53	37	**703**	3,84
Mai	—	—	—	—	68	**149**	98	92	67	97	59	24	**654**	3,57
Juni	—	—	—	—	—	67	**139**	104	71	57	48	18	**504**	2,75
Juli	—	—	—	—	—	—	51	**122**	89	65	52	31	**410**	2,71
August	—	—	—	—	—	—	—	61	**151**	91	64	41	**408**	2,19
September	—	—	—	—	—	—	—	—	59	**145**	71	37	**312**	1,74
October	—	—	—	—	—	—	—	—	—	66	**137**	66	**269**	1,50
November	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37	**74**	**111**	1,17
December	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	**19**	0,50
Zus.	**23**	84	183	228	373	429	458	539	580	636	600	408	**4541**	3,15

1891 zu- und wieder weggezogen, 175 nach zweimaligem Aufenthalt dahier, dessen Beginn in frühere Jahre fällt, schließlich wieder weggewandert, 200 (darunter 117 mit Hinübergreifen in frühere Jahre) noch öfter hin- und hergewandert. Unter den genannten **4720** im Jahr 1891 zu- und abgezogenen Personen waren **4541**, für welche nicht nur die Thatsache des Verzugs nach außerhalb, sondern auch der Verzugsort selbst bekannt war. Diese Gruppe ist in mehrfachen Tabellen eingehender statistisch gegliedert. Ausdrücklich ist aber hier zu bemerken, daß diese Gruppe eben wegen der Unmöglichkeit bei den Abmeldungen mit unbekanntem Verzugsort alle nach auswärts Gewanderten auszuscheiden, **nicht** alle Personen dieser Art umfassen kann. Daß die Zahl der in einem Jahre zu- und weggewanderten noch größer sein muß, ergibt sich auch aus den gelegentlich der Volkszählungen angestellten Ermittelungen über die Aufenthaltsdauer. (Siehe auch Anmerkung 67.)

[46]) Dies trifft natürlich in noch viel unregelmäßigerer Weise bei den andern in Anmerkung 45 näher bezeichneten mehrfachen Wanderungen zu. Beispielsweise ergibt die Auszählung der vor 1891 zugewanderten, im Laufe des Jahres 1891 abgezogenen und zurückgekehrten Personen die Höchstzahlen der Wegwanderungen im Frühjahr, der Rückwanderungen im November. Bei diesen — der Zahl nach aber eben sehr geringen Fällen — handelt es sich also um zeitweilige längere Abwesenheit hier festhafter Einwohner u. s. w. u. s. w.

Digitized by Google

Aus dieser Tabelle geht hervor, daß es sich dabei nicht etwa um solche Personen handelt, die während des größten Theils des Jahres sich hier aufgehalten haben, sondern daß die Mehrzahl der in einem bestimmten Monate Zugezogenen bereits im darauffolgenden der Stadt wieder den Rücken gewendet hat. Auch hier fällt das Maximum der Zuwanderung auf den April, dasjenige des Abzugs dagegen schon auf Oktober, nicht wie bei der Gesammtheit aller Wanderungen auf November. Die Tab. 34 gibt hierzu durch die entsprechende Berufsgliederung nähere Aufschlüsse; insbesondere aber kann man die Resultate der Tab. 34 zutreffender Weise auch mit jener der Tabellen 21 und 22 näher vergleichen.

Wenn auch der Verlauf der Wanderungen der an- und wieder abziehenden Personen bei einzelnen Berufsarten verschiedenen Schwankungen unterworfen ist (Tab. 32), so trifft doch im Allgemeinen gleichmäßig zu, daß von Juli/August ab die Abzüge numerisch die Zuzüge überwiegen. Bei den Technikern und Maschinisten läßt sich, beiläufig bemerkt, wieder der Einfluß der elektrischen Ausstellung nachweisen, da der betreffende Zeitpunkt mit Rücksicht auf den erst im October stattgehabten Schluß derselben um einige Monate hinausgerückt erscheint. Für den gleichen Berufszweig ergibt sich ferner im Zusammenhalte mit Tab. 21 und 22, daß die Zahl der zu- und wieder weggezogenen Personen im Verhältniß zur Gesammtzahl der Zugewanderten und ebenso der Weggewanderten eine besonders hohe ist. Beim Nahrungsgewerbe und der Gruppe der persönlichen Dienstleistungen scheinen die Zahlen auf eine etwas größere Seßhaftigkeit der zugewanderten zu deuten; doch kann hier eben auf Grund des auf ein einziges Jahr beschränkten Materiales kein abschließendes Urtheil gefällt werden; man erinnere sich beispielsweise, daß bei den Brauern die eigentliche Geschäftszeit auf den Winter fällt.

Bezüglich der **beruflichen** Verhältnisse der Wandernden, auf deren wichtigste Klassen im Vorstehenden genügend hingewiesen sein dürfte, ist im Allgemeinen noch zu sagen, daß die in den Tabellen vorgesehene Sammelrubrik 24 verhältnißmäßig sehr gering besetzt erscheint. Und dies, trotzdem im Einzelnen nur die wichtigsten Berufszweige aus den größeren der Reichsberufsstatistik von 1882 angepaßten Gruppen hervorgehoben sind: alle specielleren Berufszweige verschwinden eben in der großen Masse.

Welche **Stadttheile** sind nun bei dem Zuwanderungsstrom am stärksten betheiligt? Diese für die Kenntniß der Wohnverhältnisse überaus wichtige Frage läßt sich strikte dahin beantworten, daß, namentlich soweit es sich um männliche Personen handelt, noch immer die älteren Stadttheile vorzugsweise von den Zuwandernden zunächst aufgesucht werden; von den äußeren Stadttheilen erscheinen der 15. Stadtbezirk zwischen Hauptbahnhof und Main und der 23., gegen Bornheim zu belegene, am stärksten betheiligt. Da die ersteren sich der Seelenzahl nach nicht vermehren, so haben sie demnach als die von der Fluctuation am stärksten betroffenen Quartiere zu gelten. Im Zusammenhange damit wird angenommen werden müssen, daß der allenfallsigen Mehreinwanderung durch die vor die Thore ziehende bereits länger ansässige Bevölkerung Raum geschafft wird. Hierüber Näheres an anderer Stelle. (Vgl. S. 64.)

Von den männlichen Zugewanderten bezw. den weiblichen (ausschließlich der Dienstboten) nahmen ihre Wohnung im

Digitized by Google

Bezirk	männl.	weibl.	Bezirk	männl.	weibl.	Bezirk	männl.	weibl.	Bezirk	männl.	weibl.
1.	2007	232	10.	367	129	19.	252	97	28.	216	52
2.	1934	261	11.	241	106	20.	509	209	29.	69	13
3.	1914	271	12.	503	186	21.	601	116	30.	452	139
4.	569	112	13.	549	147	22.	24	8	31.	739	98
5.	1398	262	14.	646	171	23.	1105	208	32.	699	178
6.	1645	279	15.	1319	258	24.	311	64	33.	761	73
7.	1711	307	16.	161	74	25.	518	124			
8.	705	147	17.	137	39	26.	223	49		23254	4726
9.	238	87	18.	341	169	27.	390	66			

oder nach größeren Stadttheilen gruppirt, unter gleichzeitiger Beifügung der procentualen Vertheilung auf dieselben im Vergleiche mit jener der Gesammtbevölkerung:

	Zugewanderte männliche	%	Zugewanderte weibliche (ohne Dienstboten)	%	Antheil der stehenden Bevölkerung an der Gesammtbevölkerung (1. Decbr. 1890) %	Insbesondere zugezogene Familien überhaupt	darunter mit weibl. Vorstande
Altstadt	585	25,18	764	16,17	15,24	216	24
Westliche Neustadt	1967	8,46	374	7,91	6,43	74	14
Nordliche „	1645	7,07	279	5,73	5,39	42	9
Oestliche „	2416	10,39	454	9,61	7,87	116	19
Südwesten	1718	7,38	419	8,87	4,22	161	13
Westend	504	2,17	168	3,56	3,56	54	9
Nordwesten	834	3,59	372	7,87	6,78	126	28
Nordend	1613	6,94	511	10,81	11,14	156	31
Nordosten	1989	8,55	422	8,93	12,19	161	18
Ostend	1387	5,96	344	7,28	7,63	88	7
Alt-Bornheim	675	2,90	131	2,77	5,90	56	5
Inneres Sachsenhausen	1191	5,12	237	5,01	6,19	54	4
Aeußeres „	1460	6,28	251	5,31	7,47	103	8
	23254 =	100%	4726 =	100%	100	1407	189

Der Vergleich mit der procentualen Vertheilung der Gesammtbevölkerung ist natürlich nicht ganz zutreffend, noch weniger wäre dies rücksichtlich der Gesammtzahl der Haushaltungen der Fall, da bezüglich der letzteren auf ihre Zusammensetzung näher einzugehen wäre. Es genügt uns aber hier, mit Sicherheit schließen zu können, daß neben der Altstadt bei den männlichen Zuwandernden vornehmlich die östliche Neustadt (der zwischen Bilbelerstraße, Börnestraße und Main gelegene Theil der Innenstadt) betheiligt ist, während bei den weiblichen — abgesehen von den Dienstboten! — auch das Nordend starken Zuzug erfahren hat. Die specielle Durchsicht der Zählkarten zeigt, daß in letzterwähnter Beziehung neben Privatièren ganz besonders Pensionärinnen und Schülerinnen (Musikschülerinnen!) in Betracht kommen, in beschränktem Maße auch Pflegerinnen in Privatheilanstalten.

Für die zugezogenen Familien im Besonderen treten neben der Altstadt das neue Bauquartier im Südwesten (am Hauptbahnhof) und die nordöstliche Außenstadt, dann das Nordend am stärksten hervor, weniger stark die nordwestliche Außenstadt, östliche Neustadt und das äußere Sachsenhausen. Altbornheim ist relativ noch etwas stärker vertreten, wie bei den Einzelstehenden, deren dort — abgesehen vom Westend — am wenigsten zuwandern. Es hat Interesse für die am häufigsten vorkommenden Berufsarten die Zuwanderung der Familien nach größeren Stadttheilcomplexen zu verfolgen:

Digitized by Google

	Handelsgewerbe	Beamte u. s. w.	Berufslose	Taglöhner	Uebrige
Innenstadt	78	20	14	56	280
darunter Altstadt	40	11	2	34	129
Sachsenhausen	24	24	5	23	81
darunter inneres	11	4	—	9	30
südwestliche Außenstadt	24	43	8	10	76
westliche u. nordwestliche Außenst.	49	15	63	1	52
nördliche „	43	16	28	12	57
nordöstliche und östliche „	63	30	18	20	118
Altbornheim „	7	2	1	12	34
Zusammen	288	150	137	134	698
			709		

Bei Betrachtung der einzelnen Stadttheile findet man ein Uebergewicht der zum Handelsgewerbe zählenden Familien und der Taglöhner in der Innenstadt, der Beamten (Eisenbahnbediensteten) im Südwesten, der Privatiers im Westen und Nordwesten, der Handelsgewerbetreibenden in den nördlichen bis östlichen Theilen der Außenstadt, der Taglöhner in Altbornheim. Diese Gruppirungen sind ähnlich wie die geringe Zahl von Berufslosen in Sachsenhausen und Bornheim kennzeichnende Thatsachen, deren Weitererforschung für eine größere Reihe von Jahren sehr lohnend wäre. —

Construirt man sich die Curve der im Laufe des Jahres 1891 zugezogenen Einzelstehenden oder Familien in der Ausscheidung nach Stadttheilen, so ergeben sich wohl in soferne einige Verschiedenheiten als theilweise das Maximum der Zuwanderung nicht in den Monat April, sondern auf Mai fällt; doch scheinen diese keine principielle Bedeutung zu haben. — Hinsichtlich der Abmeldungen würde die Ausscheidung nach Stadttheilen wegen der Verzüge mit unbekanntem Ziele zu geringes Interesse bieten und ist daher unterblieben. Bezüglich der nach auswärts wandernden Familien (925), bei welchen in nur sehr geringer Zahl der Fälle der Verzugsort unbekannt blieb, konnte festgestellt werden, daß die Altstadt, die nördliche und nordöstliche Außenstadt am stärksten betheiligt erscheinen (158 bezw. 104 und 123).

III.

Ueber **Geschlecht, Alter** und **Familienstand** der Wanderuden wäre noch Folgendes hervorzuheben:

Nahezu 60 Procent aller Wanderungen (unter Einrechnung der Dienstboten) entfallen auf männliche Personen. Die weiblichen — wie schon erwähnt eben der Mehrzahl nach Dienstboten, — sind abgesehen von den in den Tabellen besonders hervorgehobenen Schneiderinnen, Putzmacherinnen u. dergl. in höherem Maße bei der Krankenpflege vertreten (80—90%), dann in der Gruppe der Berufslosen und zwar in starkem Uebergewicht bei den Angehörigen des Privatierstandes (70%), minder bei den in Berufsvorbereitung befindlichen Personen (Schülerinnen = 45%). Im Uebrigen fallen die Zahlen der weiblichen Wandernden noch ins Gewicht bei den Schaustellungen mit 40—50%, bei den Taglöhnern mit 20—25%, dem Schankgewerbe (Kellnerinnen) mit rund 20% und beim Handelsgewerbe mit rund 15% der Gesammtzahl [47]). Erwähnenswerth ist noch, daß die überwiegende Anzahl derjenigen Personen, für welche Berufsangaben überhaupt fehlen, weibliche sind. Unter den gewanderten Haushaltungen sind nur 13—15% solche mit weiblichem Familienvorstande.

[47]) Die Procentzahlen sind hier nur annähernd gegeben, wie sie sich aus den Anmeldungen einerseits, den Abmeldungen andererseits berechnen.

Digitized by Google

Die Höchstzahl der Wanderungen fällt nach Ausweis der Tab. 23 und 24 auf die Altersgruppe von 20 bis 23 Jahren. Dies würde, wie eine Probeauszählung annehmen läßt, auch dann zutreffen, wenn beim weiblichen Geschlechte die Dienstboten hätten einbezogen werden können.

Die Frage, ob die Altersverhältnisse in ein anderes Licht gerückt würden, wenn man von der Statistik der wandernden Personen, nicht der Wanderungen ausginge, ist durch die folgende Zusammenstellung zu beantworten versucht. Wir vergleichen in der folgenden Zusammenstellung die percentuale Vertheilung der männlichen und weiblichen Personen auf die einzelnen Altersklassen und zwar in den Spalten a. bezw. e und h beim Zugange unter Berücksichtigung sämmtlicher auch wiederholter Einwanderungen, — b. bei der obenerwähnten speciellen Gruppe von 4541 an- und wieder abgezogenen männlichen Personen mit bekanntem Verzugsorte, — c. bezw. f und i bei der Gesammtzahl aller Abmeldungen, — d. bezw. g bei den Abmeldungen mit bekanntem Verzugsorte. Dann stehen sich folgende Verhältnißzahlen gegenüber, wobei bemerkt sei, daß jene für die Dienstboten auf Grund einer Probeauszählung gewonnen sind:

Alter	Männliche Personen				Weibliche Personen				
					ohne Dienstboten			Dienstboten	
	Zugezogene überhaupt a.	An- und wieder abgezogene Personen mit bekanntem Verzugsorte b.	Gesammtzahl aller Abmeldungen c.	Abmeldungen mit bekanntem Verzugsorte d.	Zugezogene überhaupt e.	Gesammtzahl aller Abmeldungen f.	Abmeldungen mit bekanntem Verzugsorte g.	Zugezogene überhaupt h.	Abmeldungen überhaupt i.
0—15. . .	2,69	23,50	1,17	1,56	6,20	3,16	4,11	0,19	0,48
16—20 . .	24,82		22,17	19,82	22,31	19,83	20,86	26,97	25,24
21—25 . .	31,78	31,99	34,78	33,92	27,31	30,21	27,82	37,38	39,39
26—30 . .	18,26	19,33	19,45	19,82	16,45	19,21	18,01	19,08	18,97
31—40 . .	13,50	14,13	13,84	15,17	11,79	13,27	13,32	11,00	11,58
41—50 . .	5,71	11,05	5,62	6,12	6,03	6,34	6,23	4,43	3,21
51 u. mehr .	3,24		2,97	3,59	9,91	7,98	9,65	0,95	1,13
	100				100				

Aus der für unsere Schlüsse mehr als genügenden Uebereinstimmung dieser verschiedenen Verhältnißzahlen geht einerseits hervor, daß die Darstellung der Altersverhältnisse auf Grund der Einzel-Wanderungen im wesentlichen kein anderes Bild ergeben kann, als eine von der Statistik der Individuen ausgehende Darstellung und daß andererseits durch die Beschränkung bei den Abmeldungen auf jene mit bekanntem Verzugsorte allgemein giltige Verhältnißzahlen gewonnen werden. —

Was die rechnerische Abgleichung der Zuziehenden und Abziehenden innerhalb der einzelnen Altersstufen anlangt, so ist dieselbe wegen der schon oft besprochenen Unsicherheiten in der absoluten Zahl der Abmeldungen wohl nicht ermöglicht. Dennoch aber könnte man auch hier, worauf wir aber nicht näher eingehen wollen, die durch die Volkszählungen gewonnene Thatsache, daß die größten Wanderungsüberschüsse sich beim männlichen wie weiblichen Geschlechte um das Lebensalter von 20 Jahren gruppiren, bestätigt finden.[48])

Interesse bietet es noch zu bemerken, wie bei den männlichen Zuwandernden die vor der beginnenden Militärpflicht liegenden Geburtsjahre, namentlich 1872 am stärksten

[48]) Die diesbezüglichen Verhältnisse scheinen, wie aus den Statistiken für Berlin, Breslau und Magdeburg hervorgeht, nicht überall die gleichen zu sein. Außer den in Anmerkung 38) notirten Quellen kommt noch das „Statistische Jahrbuch der Stadt Berlin“ zuletzt XV. Jahrgang 1890 in Betracht. —

Digitized by Google

besetzt sind und es erscheint nicht überflüssig, darauf hinzuweisen, daß die im Herbste eingestellten Rekruten unter den polizeilich gemeldeten Personen *nicht* enthalten sind, also die in den Tabellen ausgewiesenen Zahlen in dieser Richtung nicht unmittelbar von der Militärpflicht beeinflußt erscheinen. *Mittelbar* muß ein solcher Einfluß aber vorhanden sein, indem wohl sonst die Zuwanderungen während derjenigen Altersjahre, welche in die militärpflichtige Zeit fallen, noch stärker hervortreten müßten; wie auch gerade diese Alter (Geburtsjahre 1871/69) beim *Abzug* am stärksten hervortreten. Auch bei den im gleichen Jahre wieder abgezogenen Personen ist das Geburtsjahr 1872 am stärksten und zwar mit dem gleichen Procentsatze, rund 9% der Gesammtzahl vertreten. Bei den weiblichen Personen ist zwar auch das Geburtsjahr 1872 am stärksten besetzt, 1869 und 70 stehen aber sehr nahe und bei den Dienstboten scheinen die letztgenannten Altersjahre 21/22 überhaupt und zwar in stärkerem Maße vorzuwiegen.

Für die *verheiratheten* Männer — bei den Frauen ist das Beobachtungs-Material zu gering — weisen gerade jene Geburtsjahre, welche die relativ größte Ehefrequenz haben (Ende der 20 er Jahre) die stärkste Zuwanderung aus. Bei den Männern sind in der Gesammtzahl der Zuwandernden übrigens verhältnißmäßig auch dann noch etwas mehr Verheirathete enthalten, wie bei den Frauen, wenn man bei diesen die ganze Gruppe der Dienstboten außer Betracht gelassen hat [*]). —

Der Frage nach den *Altersverhältnissen innerhalb der einzelnen Berufszweige* ist nur durch die Bearbeitung der mehrerwähnten speciellen Gruppe von 4541 männlichen Personen einigermaßen Rechnung getragen worden. Wir begnügen uns hier die Berufsarten nach dem Procentantheil zu gruppiren, welcher den Wandernden jüngeren Alters bis zu 25 Jahren an der Summe aller wandernden Berufsgenossen zukommt. Ohne Berufsausscheidung beträgt dieser Procentsatz nach Tab. 23 rund 60%, für die specielle Gruppe der 4541 Zu- und Weggewanderten 55 1/3 %; ist aber für die einzelnen Berufe außerordentlich verschieden. Der Procentantheil der *unter 25 Jahre alten Personen* beträgt nämlich in absteigender Reihe

zwischen 90 und 80% bei den Tapezierern, den in Berufsvorbereitung befindlichen Personen, Buchbindern, Barbieren, Friseuren, Küfern und Schmieden;
„ 80 und 70% bei den Malern und Lackirern, Uhrmachern, Schneidern, Schuhmachern, Sattlern, Metzgern, Dienern aller Art und Bäckern (auch Graveuren und Ciseleuren);
„ 70 und 60% bei den Spenglern, Schlossern, (Portefeuillern), Weißbindern, Druckern und Setzern, Schreinern und Gärtnern (auch Künstlern);

fällt dagegen unter den Durchschnitt und beträgt:

zwischen 60 und 50% bei den Kellnern, Maurern, Mechanikern, Zimmerern, (Zeichnern), Steinmetzen und Goldarbeitern ꝛc. (auch Drehern);
„ 50 und 40% beim Verkehrsgewerbe, bei den Brauern, Dachdeckern, Taglöhnern aller Art, Eisendrehern, beim Handelsgewerbe, bei den Musikern, Chemikern und Färbern (auch Krankenpflegern);
„ 40 und 30% bei den Rentiers und Beamten, (auch Architekten und Häfnern);
„ 30 und 20% bei den Aerzten und Technikern;
„ 20 und 10% bei der Gruppe der Schaustellungen, (auch dem Hausiergewerbe und den Wirthen).

Die in Klammern beigefügten Berufsarten sind den absoluten Zahlen nach sehr gering vertreten, so daß den Procentzahlen keine große Bedeutung beigemessen werden darf.

[*]) Bei den *Abgemeldeten* mit bekanntem Verzugsort ist der Procentsatz der Familien — wohl wegen der besseren Beobachtung der Meldevorschriften — ein höherer. — Ausdrücklich bemerkt sei übrigens, daß auch unter den Einzelstehenden, welche hier jeweils den Familien gegenüber gestellt werden, verheirathete Personen enthalten sein können, welche *ohne ihre Angehörigen* zugewandert sind. Dies könnte speziell bei den Arbeitern vom Lande der Fall sein. Die Meldezettel geben über den Civilstand selbst keine Auskunft. —

Digitized by Google

IV.

Ueber **Herkunft, Ziel** und **Gebürtigkeit** der Wandernden sollen hier einige kleinere Untersuchungen angestellt werden, welche für großstädtische Bevölkerungen von besonderer Wichtigkeit sind. Bei dem Umfange des Materiales und der bezüglich vieler Orte bestehenden Schwierigkeit, die Zugehörigkeit zu den Kreisen oder sonstigen kleineren Verwaltungsbezirken zu ermitteln, kann eine umfassende Bearbeitung dieser hochwichtigen Frage in dem Maße, wie es eigentlich wünschenswerth erscheinen müßte, nicht geboten werden. In größerer Ausführlichkeit wurde nur der an der Zuwanderung am stärksten betheiligte Monat April behandelt; im Uebrigen ist Gewicht darauf gelegt, zunächst den Bevölkerungsaustausch mit den allernächsten Orten des Landkreises, dann den deutschen Großstädten und weiterhin denjenigen mittleren und kleineren Städten der Umgebung eingehender zu erforschen, welche näher an Frankfurt liegen als die nächsten Großstädte Köln und Stuttgart.

In letzterer Beziehung erhalten wir auf Grund der Tabellen 25—28 unter theilweiser Zuhülfenahme der ausführlicheren handschriftlichen Aufzeichnungen zunächst einen allgemeinen Ueberblick. Die procentuale Vertheilung nach Herkunftsort oder Ziel der Gewanderten war nämlich für das ganze Jahr 1891 folgende:

Orte des Landkreises Frankfurt a. M.	Herkunft der Zugewanderten			Ziel der Weggewanderten			Früherer Herkunftsort der Weggewanderten	
	männl.	weibl. Dienstb.[50])	weibl. Andere	männl.	weibl. Dienstb.[50])	weibl. Andere	männl.	weibl. (ohne Dienstb.)
(einschl. Bockenheim)	5,29	6,60	4,05	5,15	7,63	3,84	4,24	3,07
19 Städte der näheren Umgebung (s. Tab.)	18,56	15,00	18,96	19,13	16,65	17,99	17,19	18,29
25 deutsche Großstädte	14,36	2,40	14,36	17,09	2,63	16,59	14,59	15,48
Alle übrigen deutschen Orte	55,24	74,20	51,32	51,01	71,58	48,50	56,24	49,78
Ausland	6,55	1,80	11,31	7,62	2,11	13,08	7,04[51])	12,83[51])
	100							

Die geringe Vertretung der Orte des Landkreises entspricht natürlich nicht der thatsächlichen Wichtigkeit der Wechselbeziehungen zwischen unserer Stadt und den nächsten Orten der Umgebung. Dieselben sind vielmehr viel enger, als daß sie bei der Statistik der Wanderungen zum Ausdrucke gelangen könnten[52]). Die in den Tabellen einzeln aufgeführten Städte (Großstädte und Städte der Umgebung), deren Bevölkerungszahl sich zu der aller übrigen deutschen Orte ungefähr wie 1 : 6 verhält, sind dagegen, wenn man zunächst die männlichen zuwandernden Personen für sich betrachtet, in den Wanderungen viel stärker nämlich mit einem Drittel der Gesammtzahl vertreten. Hierunter erscheinen wieder die Städte der Umgebung als das relativ wichtigste Zuwanderungsgebiet; verhält sich doch ihre Bevölkerungszahl zu der aller — durchweg in weiterer Entfernung gelegenen — Großstädte Deutschlands wie 1 : 8, während die Zuwanderung aus denselben jene aus Großstädten noch um mehrere Procent übertrifft. Dabei wird dieses Verhältniß, wie wir noch sehen werden, keineswegs etwa durch die mehrfach Wandernden besonders beeinflußt. Bei den Wegzügen erscheint der Procentantheil der Städte der Umgebung und insbesondere der Großstädte ein klein wenig

[50]) Für die Dienstboten beruhen die Verhältnißzahlen auf einer Probeauszählung.

[51]) Hierzu erstmals aus Frankfurt verzogene 0,70 bezw. 1,06 %.

[52]) Es kommen hier namentlich die Arbeiter in Betracht, welche sich nur Tags über in der Stadt aufzuhalten, ihren eigentlichen Wohnsitz aber in einer Nachbargemeinde haben. Eine eingehendere Erhebung über diese Verhältnisse gelegentlich der nächsten, und zwar im Frühjahre stattfindenden periodischen Personenstandsaufnahme hat der Magistrat bereits dem Kgl. Polizeipräsidium in Vorschlag gebracht.

Digitized by Google

höher, als bei den Zuwanderungen, wenigstens soweit es sich um männliche Personen handelt. Vergl. übrigens hiezu Seite 56.

Die Vertheilung auf die einzelnen Städte innerhalb der beiden Gruppen und zwar im Vergleiche mit ihrer Bevölkerungszahl geht aus folgenden Zusammenstellungen hervor:

a) Großstädte mit über 100 000 Einwohnern (Gesammtbevölkerung 6 121 204).

Stadt	Procentantheil der Bevölkerung	a. Zuwanderungen b. Wegwanderungen männl.	weibl. (ohne Dienstboten)
Berlin	25,79	a. 19,63	a. 22,00
		b. 23,53	b. 21,32
Hamburg	9,30	a. 9,48	a. 7,89
		b. 9,78	b. 6,40
Leipzig	5,80	a. 5,10	a. 5,92
		b. 6,85	b. 6,20
München	5,70	a. 9,69	a. 15,02
		b. 8,95	b. 16,08
Breslau	5,48	a. 1,17	a. 1,67
		b. 0,92	b. 1,16
Köln	4,60	a. 9,48	a. 7,28
		b. 10,56	b. 9,88
Dresden	4,52	a. 2,85	a. 2,13
		b. 3,18	b. 1,94
Magdeburg	3,31	a. 1,84	a. 1,97
		b. 1,40	b. 1,55
Hannover	2,67	a. 4,41	a. 3,79
		b. 4,06	b. 3,29
Königsberg	2,64	a. 0,15	a. 0,61
		b. 0,26	b. 0,49
Düsseldorf	2,36	a. 3,39	a. 1,52
		b. 3,10	b. 4,07
Altona	2,34	a. 0,86	a. 0,15
		b. 0,41	b. 0,58
Nürnberg	2,33	a. 7,12	a. 5,92
		b. 5,24	b. 4,07

Stadt	Procentantheil der Bevölkerung	a. Zuwanderungen b. Wegwanderungen männl.	weibl. (ohne Dienstboten)
Stuttgart	2,28	a. 9,33	a. 6,22
		b. 6,68	b. 5,13
Chemnitz	2,27	a. 1,01	a. 1,06
		b. 0,57	b. 0,78
Elberfeld	2,06	a. 1,75	a. 3,79
		b. 1,61	b. 3,88
Bremen	2,05	a. 2,39	a. 2,13
		b. 1,35	b. 3,10
Straßburg	2,02	a. 4,11	a. 3,17
		b. 7,51	b. 2,71
Danzig	1,97	a. 0,15	a. 0,61
		b. 0,30	b. 0,78
Barmen	1,90	a. 1,29	a. 1,56
		b. 0,52	b. 1,56
Stettin	1,90	a. 0,31	a. 0,61
		b. 0,35	b. 0,58
Aachen	1,69	a. 1,10	a. 1,67
		b. 1,35	b. 1,94
Crefeld	1,72	a. 0,65	a. 1,06
		b. 0,44	b. 0,58
Halle a. S.	1,65	a. 0,92	a. 1,57
		b. 0,61	b. 0,97
Braunschweig	1,65	a. 0,92	a. 1,06
		b. 0,41	b. 1,16

Gesammtzahl der Großstädte = 100

Der Bevölkerungsaustausch ist hiernach unter Berücksichtigung der Volkszahlen der einzelnen Städte besonders hoch zwischen Frankfurt und Köln, Nürnberg, München (hier namentlich beim weiblichen Geschlechte) und Stuttgart, auch noch beachtenswerth mit Hannover, Düsseldorf und Straßburg, während die an sich beträchtliche Zuwanderung aus Berlin (das uns etwa ein Fünftel der sämmtlichen zuziehenden Großstädter sendet), sowie aus Hamburg und Leipzig, lediglich der Bedeutung dieser Städte entspricht. Besonders gering im Vergleich mit ihren Volkszahlen ist der Zuzug aus Breslau, Dresden, Magdeburg, Königsberg und Altona. Thatsächlich kann man auch auf Grund der Volkszählungsergebnisse beobachten, wie bei der hier ortsanwesenden in einer der Großstädte gebürtigen Bevölkerung die erstgenannten Städte der absoluten Zahl nach außer Berlin am stärksten vertreten sind; es wurden nämlich am 1. December 1890 gezählt als gebürtig aus Berlin 568 Personen (1885 : 493), aus Stuttgart 410, Köln 491, München 278[33]), Nürnberg 254, Hamburg 249, Hannover 218, Leipzig 199 u. s. w. Man

[33]) Nach den Ergebnissen der Volkszählung 1890 waren umgekehrt auch in München die geborenen Frankfurter (344) neben den Berlinern (509) und Stuttgartern (348) stärker vertreten als die aus den übrigen außerbayerischen Großstädten gebürtigen Personen. (Nürnberg ist dort mit 2573 vertreten.) — (Mittheilungen des statist. Amtes der Stadt München XIII. Band).

Digitized by Google

dürfte es also hier kaum mit einer rein zufälligen Erscheinung, wie eine solche allenfalls durch die stärkere Vertretung großindustrieller Etablissements dieser Städte bei der electrischen Ausstellung zu vermuthen stände, zu thun haben. — Bei den Abzügen ergibt sich im Großen und Ganzen die gleiche Gruppirung, nicht minder dann, wenn man den früheren Herkunftsorten aller Wegwanderuden näher nachgeht. In letzterer Beziehung ist man aber doch versucht aus dem Vergleiche der beiden fettgedruckten Spalten in Tab. 27 weitere Schlüsse dahin zu ziehen, daß auch der Bevölkerungsaustausch unter den Großstädten (wenigstens soweit es sich um männliche Personen handelt) im Endresultate in der Richtung der jeweils größeren Stadt vor sich geht. Denn man findet, daß von den dort ausgewiesenen 11921 Abzügen 2037 nach Großstädten gerichtet waren, während es sich nur in 1739 Fällen um solche handelte, in welchen der frühere Zuzug aus irgend einer der Großstädte erfolgt war, und daß eben diese Mehrauswanderung in der Hauptsache auf Rechnung eines stärkeren Wegzuges aus unserer Stadt nach den Städten mit noch größerer Einwohnerzahl, namentlich Berlin, Hamburg und Cöln zu setzen ist. Eine Abweichung von dieser Regel zeigt insbesondere das Verhältniß zwischen Frankfurt und Straßburg. — Eine eingehendere Vergleichung der verschiedenen Großstädte unter einander zeigt ferner, daß bei dieser Gruppe die Entfernung für die Größe der Zuwanderungen kaum als ein ausschlaggebendes Moment anzusehen ist. Wohl sind Köln und Stuttgart die nächstgelegenen Großstädte; aber andererseits müßte beispielsweise Magdeburg mit Rücksicht auf die Größe der Zuwanderung aus München einen viel höheren Procentsatz zeigen u. s. w. Nur bei den weitest abgelegenen Städten namentlich des Ostens wird man von einer directen Abhängigkeit der Zuwanderung von der Entfernung sprechen können. Um diese Frage zu entscheiden, müßten wir aber vor Allem auch die Zuwanderungsverhältnisse anderer Großstädte kennen. Zur näheren Orientirung seien hier übrigens kurz die Großstädte nach Zonen mit Frankfurt als Mittelpunkt gruppirt: ca. 150 km sind der Luftlinie nach entfernt Köln und Stuttgart; zwischen 150 und 200 km: Elberfeld, Barmen, Aachen, Crefeld, Düsseldorf, Straßburg, Nürnberg; zwischen 200 und 300 km: Hannover, Braunschweig Halle, Leipzig Chemnitz Magdeburg, München; zwischen 300 und 400 km: Hamburg, Altona, Bremen, Dresden, Berlin; zwischen 400—600 km: Stettin und Breslau; zwischen 600 und 900 km Danzig und Königsberg. Vgl. übrigens S. 56.

b) Städte der Umgebung (Gesammtbevölkerung 754,335).

Den unter a) für die Großstädte berechneten Verhältnißzahlen entsprechen hier für die einzelnen Städte dieser Gruppe folgende:

Stadt	Procentantheil der Bevölkerung	a. Zuwanderungen b. Wegwanderungen	männl.	weibl. (ohne Dienstboten)
Mannheim	10,18	a.	8,39	6,21
		b.	6,66	5,81
Karlsruhe	9,77	a.	4,77	4,25
		b.	3,59	3,30
Kassel	9,61	a.	4,65	5,06
		b.	4,26	4,10
Mainz	9,46	a.	11,42	12,18
		b.	15,34	12,82
Wiesbaden	8,57	a.	12,27	14,48
		b.	15,97	15,30
Würzburg	8,09	a.	6,50	4,80
		b.	3,82	4,86
Darmstadt	7,41	a.	9,61	8,51
		b.	11,71	9,57
Offenbach a. M.	4,65	a.	13,91	11,01
		b.	12,18	9,91
Coblenz	4,33	a.	2,47	2,41
		b.	2,48	2,56
Heidelberg	4,21	a.	3,47	4,14
		b.	4,26	3,08
Ludwigshafen	3,81	a.	2,09	0,46
		b.	1,11	1,05
Worms	3,37	a.	2,73	3,56
		b.	2,25	3,25
Hanau	3,32	a.	6,10	6,55
		b.	6,91	6,15
Gießen	2,71	a.	3,16	4,37
		b.	3,08	5,30
Kreuznach	2,41	a.	1,35	1,96
		b.	0,75	2,39
Speyer	2,33	a.	0,43	0,46
		b.	0,24	0,96
Marburg	1,92	a.	2,40	4,71
		b.	1,89	2,74
Aschaffenburg	1,81	a.	3,06	2,41
		b.	2,05	1,71
Fulda	1,74	a.	1,61	2,61
		b.	1,12	2,56

Gesammtzahl dieser Städte 100

Digitized by Google

Danach wären von unsern Nachbarstädten — abgesehen von dem immer voranstehenden Bockenheim — in Rücksicht auf ihre Größe Offenbach a. M., Hanau, Darmstadt, Mainz und Wiesbaden am stärksten an der Zuwanderung betheiligt, in minderem Maaße Aschaffenburg, Marburg, Gießen und Fulda. Bei einzelnen der genannten Städte tritt das weibliche Geschlecht mehr hervor. Dagegen sind die weiter entfernten Städte Mannheim, Karlsruhe, Kassel, Würzburg, Coblenz, Speyer u. s. w. nicht ihrer Größe entsprechend vertreten. Bei dieser Gruppe spielt also ausgesprochener Maaßen die Entfernung eine große Rolle. Bemerkt sei, daß sich das gleiche Uebergewicht der zuerst genannten Städte auch dann ergiebt, wenn man die Herkunftsorte der wieder von hier verzogenen Personen untersucht und daß andererseits die gleichen Städte nach Ausweis der fettgedruckten Spalten in Tab. 27 bei den männlichen Wandernden vorzugsweise als diejenigen anzusehen sind, welchen Frankfurt einen Wanderungsüberschuß abgiebt. Doch ist letzterer Schluß, der leider wegen der Unvollständigkeit des Materials in Bezug auf die Abmeldungen nicht anderweit controlirt werden kann, auf Grund unseres beschränkten vergleichbaren Materiales zunächst mit allen Vorbehalten zu machen. (Vergl. übrigens Seite 56).

Aus der Hauptübersicht auf Seite 41 geht nun insbesondere noch hervor, daß die verschiedenen Zuwanderungsgebiete für das männliche und weibliche Geschlecht im Großen und Ganzen dann die gleiche relative Bedeutung haben, wenn man aus Letzterem die Dienstboten ausscheidet. Diese für sich betrachtet wandern nur in kleiner Zahl von Großstädten zu oder nach solchen hin, dagegen kommen bei ihnen die Städte der Umgebung nur in wenig geringerem Maße als bei der Gesammtheit der Wandernden in Betracht. Als wichtigstes Zuwanderungsgebiet der Dienstboten treten eben die übrigen Orte, also wohl das platte Land[54]) hervor. — Es ist hier noch darauf hinzuweisen, daß auf Grund der Tabellen 25—28 sich der Prozentantheil der geborenen Frankfurter bei den Zuzügen und Abzügen, bei männlichen und weiblichen Wandernden (diese ohne die Dienstboten betrachtet) zwischen 3³/₄ und 5³/₄ Prozent berechnet. Unter den Abziehenden Frankfurtern war dabei speziell rund der fünfte Theil zum ersten Male von hier verzogen, die übrigen ⁴/₅ waren bereits als aus einem andern Orte zurückgewandert angegeben. —

Was den Bevölkerungsaustausch mit dem Auslande betrifft, so verschwindet derselbe natürlich bei den Dienstboten fast ganz, erreicht aber bei den übrigen weiblichen Personen eine höhere Bedeutung, als bei den männlichen Wandernden (es kommen hierbei insbesondere außer Privatieren auch Erzieherinnen, Modistinnen und Schülerinnen in Betracht).

Die ausländischen Hauptstädte sind darunter nach Maßgabe der auf S. 45 oben abgedruckten Uebersicht vertreten. Wie wir noch sehen werden, sind bei den aus dem Auslande zuwandernden männlichen Personen 37,0% bei den weiblichen nur 26,4% geborene Deutsche, darunter 8,0 bezw. 8,1% geborene Frankfurter.

Einen sehr viel breiteren Raum nehmen die vom Auslande Zugezogenen unter den zugezogenen **Familien** ein und hier wiederum bei den weiblichen Familienvorständen in stärkerem Maße als bei den männlichen. Von den 1218 bezw. 189 Zuwanderungen

---

[54]) Auffallen mag, daß auch bei den Dienstboten die Orte des Landkreises nicht stärker vertreten erscheinen. Eine Probeauszählung zeigt vielmehr, daß neben dem platten Lande des übrigen Regierungsbezirkes Wiesbaden bezw. der Provinz Hessen-Nassau die benachbarten Gegenden Unterfrankens, Hessens (sowohl Oberhessens als des übrigen Theiles), dann Badens und Württembergs als eigentliche Zuwanderungsgebiete der Dienstboten in Frage kommen. Von den Städten der näheren Umgebung scheinen neben Bockenheim nur Offenbach a. M., Gießen und Darmstadt, von den Großstädten Straßburg und Stuttgart etwas stärker betheiligt zu sein.

Digitized by Google

Ausländische Hauptstädte:	Zuzüge		Wegzüge (mit bekanntem Verzugsorte)			
			a. Ziel der Wandernden		b. Früherer Herkunftsort der Wandernden	
	männl.	weibl. (ohne Dienstboten)	männl.	weibl. (o. D.)	männl.	weibl. (o. D.)
Wien	114	37	46	14	62	25
Paris	97	33	76	28	54	27
London	**123**	**64**	**89**	**37**	**76**	**30**
Petersburg	5	2	3	—	5	4
Kopenhagen	6	3	2	2	4	2
Brüssel	24	10	25	7	19	8
New-York	39	24	15	11	28	11
Amsterdam	32	11	27	**38**	18	10
Madrid	4	2	—	—	1	—
Stockholm	7	—	3	1	2	—
Constantinopel	—	2	3	—	2	1
Rom	6	—	2	1	4	2
Bern	4	2	5	1	4	—
Christiania	1	—	2	—	1	—
Lissabon	—	—	2	—	2	—
Alle übrigen Orte	1023	329	608	214	558	227
Ausland	**1485**	**519**	908	351	840	347

männlicher bezw. weiblicher Haushaltsvorstände entfallen nämlich dem Herkunftsorte nach auf:

	männl.	weibl.
den Landkreis Frankfurt a. M.	19,21[55])	4,35
die Städte der Umgebung	18,61	15,94
die Großstädte	14,37	13,53
sonstige deutsche Orte	36,62	39,61
das Ausland	11,16	26,57
	100	

Eine besondere Abweichung gegenüber den zuwandernden Einzelpersonen findet man auf Grund dieser Zahlen dann noch darin, daß hier der Landkreis Frankfurt a. M. bei den männlichen Haushaltungsvorstehern stärker vertreten ist. Hierin äußert sich lediglich der Einfluß unserer Nachbarstadt Bockenheim, weil alle Verzüge von dorther, auch so weit sie sich mehr oder weniger als Wohnungsveränderungen qualifiziren, als „Einwanderungen" zu betrachten sind.

Nach dem Berufe waren unter der Gesammtzahl der Familien mit Ausnahme der aus dem Landkreise Frankfurt a. M. zugezogenen, die Angehörigen des Handelsstandes in der Mehrzahl. Bei dem Zuzug aus dem Landkreise handelte es sich dagegen in erster Linie um Taglöhnerfamilien einerseits und Beamtenfamilien (Bockenheim! andererseits. Dann erst folgen Kauf- und Handelsleute, Schlosser, Kutscher u. s. w. Bei dem Zuzug aus den Städten der Umgebung spielen nach dem Handelsstande die Privatiers, die Taglöhner, Beamte, Wirthe und Köche ꝛc. eine größere Rolle; bei dem Zuzuge aus den Großstädten nächst dem Handelsgewerbe die zur Gruppe der Schaustellungen zählenden Familien, dann Beamte, Rentiers und Techniker. Bei dem Zuzug aus anderen Orten des Inlands kommen neben dem Handelsgewerbe, den Beamten, Taglöhnern Rentiers und Dienern aller Art noch die Schlosser, Techniker, Wirthe, Schausteller und Schneiderinnen in Betracht; im Allgemeinen sind hier auch noch andere Gewerbe und Handwerker wie

[55]) Darunter Bockenheim mit 10,20 % (125 Familien); ferner Oberrad, Niederrad und Rödelheim mit 41, 23 und 12 Familien. — Von den größeren Städten der Umgebung zeigen die Höchstzahlen: Offenbach (44), Wiesbaden (26) und Mainz (21), — von den Großstädten: Berlin (47), Köln (22) und Hamburg (20).

Digitized by Google

Schneider, Schreiner, Weißbinder, Kutscher, Bäcker u. s. w. etwas stärker vertreten wie bei den übrigen Ortsgruppen. Bei den aus dem Auslande zugewanderten Familien sind außer Kaufleuten (mit männlichem Familienvorstand) insbesondere die Angehörigen des Privatierstande (weibliche) vertreten. —

Der zeitliche Verlauf der Wanderungen in der Ausscheidung nach den verschiedenen Ortsgruppen ist in den Tabellen 25 bis 28 der Raumersparniß wegen nur nach Quartalen dargestellt. Im Allgemeinen weist rücksichtlich der Zuzüge das II. Quartal, rücksichtlich der Abzüge das III. und IV. Quartal die Höchstzahlen aus, doch zeigen sich innerhalb der Ortsgruppen und für beide Geschlechter einige Abweichungen; insbesondere erreicht auch der Bevölkerungsaustausch mit dem Auslande erst in der zweiten Hälfte des Jahres sein Maximum. Im Folgenden sind zur näheren Orientirung je die zwei höchstbetheiligten Monate verzeichnet:

	Zuzüge	Abzüge
Landkreis Frankfurt a. M.	m. April, Juli w. Juli, November	m. October, Mai w. Juli, October u. November
Städte der Umgebung	m. October, April w. October, April	m. November, August w. October, November
Großstädte	m. Mai, August w. Mai, Juli	m. September, November w. October, September
Uebrige deutsche Orte	m. April, Mai w. April, October	m. November, August w. November, December
Ausland	m. September, Mai w. Septemb., October	m. October, September w. October, Juli

---

Für die Zugewanderten ist aus den Tabellen 25 und 26 auch die Gebürtigkeit zu ersehen. Es gewährt dabei ein hervorragendes Interesse festzustellen, in welchem Maße die direct aus ihrem Geburtsorte kommenden Personen an der Einwanderung betheiligt sind, und von welchen Städten aus insbesondere auch die geborenen Frankfurter die Rückwanderung angetreten haben. Im übrigen sind auch bezüglich der Gebürtigkeit die gleichen Ortsgruppen gebildet, wie bei der Gliederung nach Herkunft und Ziel der Wanderuden. Da erhalten wir denn folgenden allgemeinen Ueberblick:

Von je 100 Zugewanderten waren gebürtig aus:

Ort der Herkunft:		dem Zuzugsorte	Frankfurt a. M.	dem Landkreis	einer Stadt der Umgebung	einer deutschen Großstadt	einem andern deutschen Orte	dem Ausland
Landkreis Frankfurt a. M.	m.	9,08	6,16	2,41	6,41	2,50	72,19	1,25
	w.	21,50	9,14	1,61	10,22	3,23	50,54	3,76
Städte der Umgebung	m.	14,65	4,32	0,69	3,99	4,31	67,33	4,68
	w.	28,39	5,66	1,26	7,01	4,14	48,05	6,09
Großstädte	m.	18,53	4,76	0 49	2,30	7,42	56,99	9,51
	w.	27,77	4,70	0,91	1,67	8,65	46,58	9,72
Andere deutsche Orte	m.	54,41	2,66	0,40	1,87	1,94	37,20	1,52
	w.	59,36	3,95	0,26	2,76	1,83	29,51	2,33
Ausland	m.	33,94	8,89	0,40	2,83	4,92	20,00	29,02
	w.	39,69	8,09	0,86	1,16	2,89	13,29	33,92
Summe	m.	37,22	4,11	0,58	2,65	3 36	47,02	5,06 | 100
	w.	43,91	5,75	0,68	3,60	3,45	34,87	7,74 |

Hieraus gehen dreierlei für die Bevölkerungskunde der Großstädte wichtige Thatsachen hervor, deren Bestätigung durch anderweite Beobachtungen allerdings abzuwarten wäre. 1) Bei dem weiblichen Geschlechte kommt die directe Zuwanderung aus dem

Digitized by Google

Geburtsorte relativ viel häufiger vor, wie beim männlichen Geschlechte. Durch Einbeziehung der in unseren Tabellen nicht inbegriffenen Dienstboten könnte dieses Verhältniß nur außerordentlich an Deutlichkeit gewinnen.[56]) Am nächsten stehen sich natürlich die Verhältnißzahlen der direkt aus der Heimath Zugewanderten für beide Geschlechter bei der Sammelgruppe, welche das platte Land mit einbezieht. Betrachtet man sodann die verschiedenen anderen Gruppen, die sich sämmtlich auf solche Personen beziehen, welche nicht aus dem Geburtsorte zugewandert sind, so findet man bei den hier Gebürtigen und den in Städten der näheren Umgebung, den Großstädten oder im Ausland Geborenen vielfach ein Uebergewicht der Frauen (ohne die Dienstboten); durchweg dagegen ist beim männlichen Geschlechte der Procentsatz derer, die aus irgend einer ferner gelegenen mittleren Stadt oder vom platten Lande kommen, höher, wie beim weiblichen Geschlecht. Rechnet man übrigens auch die aus ihrem Geburtsorte zugezogenen in die betreffenden Ortsgruppen, welchen die letzteren zugehören, ein, so stellt sich das Verhältniß wie folgt; es waren gebürtig aus:

	einem beliebigen Orte d. Landkreises Frankfurt a. M.	einer der Städte der Umgebung	einer der deutschen Großstädte (einschl. Frankfurt)	einem sonstigen deutschen Orte	dem Auslande	
männlich	1,01	5,31	10,06	76,36	7,23	100
weiblich (ohne Dienstboten) .	1,52	8,83	13,08	64,47	12,10	

Beachtenswerth bleibt auch hier die starke Vertretung der Ausländer, die zwar hinter den aus deutschen Großstädten Gebürtigen zurückstehen, aber im Uebergewicht sind gegenüber den aus den größeren Städten der Umgebung Gebürtigen.

Berücksichtigt man ferner, daß die Bevölkerung der Städte der Umgebung sich zu derjenigen der Großstädte wie 1 : 8, die Bevölkerung des Landkreises zu derjenigen der Städte der Umgebung wie 1 : 14 verhält, so folgt unter allen Vorbehalten auf Grund des vorliegenden Materiales weiter: 2) Die **directe** Zuwanderung aus dem Geburtsorte nach der Großstadt ist abhängig von der Entfernung. Hervorzuheben ist weiter, daß der absoluten Zahl nach keine Stadt der Umgebung und keine Großstadt soviel Ortsgebürtige unter den hier Einwandernden aufzuweisen hat, als die Stadt Frankfurt[57]) selbst. (Tabelle 25/26). Daher 3): Bei dem gesammten Bevölkerungsaustausche spielt die Rückwanderung nach dem Geburtsorte eine sehr beachtenswerthe Rolle. Dieselbe erfolgt hier am stärksten aus den Orten des Landkreises, bezw. Bockenheim, dann aus Wiesbaden, Darmstadt, Mainz, Offenbach, ferner Berlin, Hamburg, Cöln, Straßburg i. E. und Nürnberg, dem entsprechend kommen auch umgekehrt beim Wegzug der hier gebürtigen in erster Linie die Städte der Umgebung in Frage. Wie lange die im Laufe des Jahres 1891 zurückgekehrten Frankfurter (955 m. 272 w.) von hier abwesend waren, kann nicht festgestellt werden.

V.

Eine eingehendere Gliederung nach dem Zuwanderungsgebiet der männlichen Personen ist für den stärkstbetheiligten **Monat April** in Combination mit dem Berufe der Wandernden vorgenommen worden. Man darf wohl annehmen, daß die Vertheilung der

[56]) Nach einer Probeauszählung sind von den Dienstboten etwa 58% direct von ihrem Geburtsorte zugewandert (bei den sonstigen weiblichen 44%), für die dritte Ortsgruppe (plattes Land, entferntere Mittel- und Kleinstädte) erhöht sich dieser Procentsatz auf 72 (gegenüber 59%.)

[57]) Die Zahl der rückwandernden Frankfurter ist sogar größer als die höchste Zahl der aus irgend einer anderen Stadt Einwandernden (also auch aus Berlin), ohne Rücksicht auf deren Gebürtigkeit.

Digitized by Google

hierbei in Betracht kommenden 2707 Fälle keine derartig zufällige ist, daß man durch die Bearbeitung eines umfangreicheren Materials ein wesentlich anderes Bild erhalten würde.[18]) Ohne Unterscheidung von Stadt und Land — es sind hier zunächst nur die Großstädte und die wichtigeren Städte der Umgebung besonders hervorgehoben — ergibt sich folgende Uebersicht nach Staaten und Provinzen:

(April 1891) Zugewandert aus		darunter Familien
Königreich Preußen	1198	73
Provinz Hessen-Nassau	775	42
und zwar Reg.-Bez. Wiesbaden	478	35
„ Cassel	297	7
darunter Stadt Bockenheim	59	10
„ Wiesbaden	43	5
„ Hanau	27	1
„ Cassel	16	1
„ Fulda	10	—
„ Marburg	8	2
Rheinprovinz	155	12
darunter Stadt Köln	38	4
„ Düsseldorf	13	—
„ Coblenz	11	2
„ Elberfeld	8	—
„ Barmen	8	1
„ Kreuznach	8	—
„ Aachen	6	—
„ Crefeld	2	—
Stadtkreis Berlin	70	5
Provinz Sachsen	65	5
darunter Stadt Magdeburg	8	1
„ Halle	3	2
Provinz Westphalen	54	4
„ Hannover	24	1
darunter Stadt Hannover	13	—
Provinz Brandenburg	17	1
„ Schlesien	14	1
darunter Stadt Breslau	7	1
Provinz Schleswig-Holstein	12	2
darunter Stadt Altona	7	—
Provinz Posen	6	—
„ Westpreußen	3	—
darunter Stadt Danzig	2	—
Provinz Pommern	2	—
darunter Stadt Stettin	—	—
Provinz Ostpreußen	1	—
darunter Stadt Königsberg	1	—
Großherzogthum Hessen	534	20
Provinz Starkenburg	313	10
„ Oberhessen	130	6
„ Rheinhessen	91	4
darunter Stadt Offenbach	56	5
„ Mainz	47	1
„ Darmstadt	30	—
„ Gießen	16	1
„ Worms	14	—
Königreich Bayern	343	10
Reg.-Bez. Unterfranken	165	1

Zugewandert aus		darunter Familien
Reg.-Bez. Pfalz	44	2
darunter Stadt München	34	1
„ Würzburg	23	1
„ Nürnberg	20	—
„ Aschaffenburg	14	—
„ Ludwigshafen	8	—
„ Speyer	1	—
Großherzogthum Baden	175	11
Kreis Mannheim	50	3
„ Karlsruhe	35	4
„ Mosbach	20	2
„ Heidelberg	17	—
darunter Stadt Mannheim	46	3
„ Karlsruhe	27	3
„ Heidelberg	16	—
Königreich Württemberg	89	3
Neckarkreis	55	2
darunter Stadt Stuttgart	33	1
Königreich Sachsen	39	1
darunter Stadt Leipzig	9	—
„ Dresden	8	1
„ Chemnitz	—	—
Freie Stadt Hamburg	34†)	2
Elsaß-Lothringen	16	1
darunter Stadt Straßburg	7	1
Freie Stadt Bremen	12†)	—
Großh. Sachsen-Weimar	12	—
Herzogthum Braunschweig	7	—
darunter Stadt Braunschweig	3	—
Herzogth. Sachsen-Meiningen	7	1
Großh. Mecklenb.-Schwerin	6	1
„ Oldenburg	5	2
Fürstenthum Waldeck	5	—
Herzogth. S.-Coburg-Gotha	4	—
Herogth. S.-Altenburg	3	1
„ Anhalt	3	—
Fürstenthum Reuß ä. L.	3	1
„ Reuß j. L.	1	—
„ Schwarzb.-Rud.	1	—
Freie Stadt Lübeck	1	1
Deutsches Reich	2498	128
Ausland	158	12
Ohne Angabe	51	5
Zusammen	2707	145

†) Darunter je 1 aus dem Landgebiete.

[18]) In der für die Tabellen 25—28 gewählten Ortsgruppirung erhält man wenigstens für den Monat April ungefähr die gleiche procentuale Vertheilung, wie für das ganze Jahr. Den auf S. 41

Digitized by Google

Außer unserer nächsten Umgebung (Hessen-Nassau) sind also unter den preußischen Provinzen insbesondere die Rheinlande, dann die Reichshauptstadt, Sachsen und Westfalen für die Zuwanderung nach Frankfurt von größerer Bedeutung. Die Zahlen für Hannover erscheinen verhältnißmäßig klein; bezüglich der östlichsten Provinzen wird hier die durch die Volkszählungen festgestellte Thatsache bestätigt, daß die Schlesier häufiger zu uns kommen, wie Ost- und Westpreußen oder Pommern u. s. w. Das nächst der Provinz Hessen-Nassau der absoluten Zahl nach am stärksten an der Zuwanderung betheiligte Großherzogthum Hessen beansprucht übrigens mit Rücksicht auf seine weit geringere Volkszahl relativ die gleiche Stelle; und die Provinz Starkenburg concurrirt in dieser Beziehung mit dem engeren Ringe des Regierungsbezirks Wiesbaden:

	Bevölkerung am 1. Dezember 1890		Nach Frankfurt a. M. im April 1891 ausgewanderte männliche Personen		
	überhaupt	männliche	Zahl	Auf 100 000 Lebende der männlichen Bevölkerung	überhaupt
Provinz Hessen-Nassau[59])	1 484 441	723 853	775	52	107
Regierungsbezirk Wiesbaden[59])	663 453	327 409	478	72	146
„ Cassel	820 988	396 444	297	36	75
Großherzogthum Hessen	992 883	492 348	534	54	108
Provinz Starkenburg	419 642	207 359	313	75	151
„ Oberhessen	265 912	131 203	130	49	99
„ Rheinhessen	307 329	153 786	91	29	59
Bayer. Regierungsbezirk Unterfranken	618 489	299 447	165	27	55

Alle übrigen Staaten und Landestheile treten noch weiter zurück. Die obige Hauptübersicht gibt dabei Gelegenheit zu bemerken, wie vielfach die Mehrzahl der Zuwandernden aus den größeren Städten kommt; so namentlich bei den Rheinlanden und dem Großherzogthum Baden. —

Was unsere Provinz Hessen-Nassau im besonderen anlangt, so ist, wie wir gleich sehen werden, beim Regierungsbezirk Wiesbaden ausgesprochener Maßen die städtische Bevölkerung verhältnißmäßig stärker an der Zuwanderung betheiligt, als die ländliche; beim Regierungsbezirk Cassel dagegen die ländliche etwas stärker als die städtische. Wenn wir die für unsere Fragen allerdings etwas willkürliche Unterscheidung von Stadt und Land im verwaltungsrechtlichen Sinne zu Grunde legen, so ergibt sich nämlich folgendes:

	Städtische Bevölkerung 1. 12. 90.	Ländliche Bevölkerung 1. 12. 90.	Im April 1891 zugewanderte männl. Personen aus Städten	aus Landen	Im Verhältniß zu 100,000 der Bevölkerung Stadt	Land
Reg.-Bez. Wiesbaden (ohne Frankfurt a. M.)	212,634	450,819	197	281	93	62
ohne Frankfurt und Bockenheim	193,959	„	138	„	71	„
Reg.-Bez. Cassel	257,052	563,936	79	218	31	39
Zusammen	469,686	1,014.755	276	470	59	46

abgedruckten Verhältnißzahlen stehen für den Monat April die folgenden gegenüber: von je 100 männlichen Zugewanderten kommen aus dem Landkreise Frankfurt a. M. 5,05 %, aus den Städten der Umgebung 15,85 %, den Großstädten 12,95 %, den übrigen deutschen Orten 60,20 %, dem Auslande 5,95 %. Von prinzipiellen Verschiedenheiten ist hiernach keine Rede. — Durch die Beschränkung auf einen Monat wird übrigens andererseits der Vortheil erzielt, daß der etwaige Einfluß der im Verlaufe des Jahres mehrfach wandernden Personen vollständig belanglos wird.

[59]) Ohne die Stadt Frankfurt a. M.

Digitized by Google

Auch hier wird in Betracht zu ziehen sein, worauf wir oben schon hingewiesen haben, daß nämlich die Beziehungen der allernächsten Umgebung zur Stadt viel zu enge sind, als daß sie bei den Zuwanderungen in unserem Sinne zur Geltung kommen könnten. Es ist aber interessant, auf Grund einer weiteren Durchsicht der Zählkarten hier feststellen zu können, daß auch die kleinsten Städte des Regierungsbezirks Wiesbaden der Mehrzahl nach, freilich vielfach nur mit wenigen Personen, an der Zuwanderung betheiligt sind, während die meisten kleineren Städte des Regierungsbezirks Cassel gar nicht vertreten erscheinen.

Die betr. Zahlen sind:

a. Regierungsbezirk Wiesbaden: Bockenheim 59, Wiesbaden 43, Höchst 22, Homburg 16, Biebrich-Mosbach 6, Usingen 5, Ems und Oberlahnstein je 4, Cronberg, Herborn, Idstein und Rödelheim je 3, Eltville, Kamberg, Königstein, Langenschwalbach, Limburg, Nassau und Weilburg je 2, Biedenkopf, Dillenburg, Hadamar, Hochheim, Hofheim, Montabaur, Nastätten, Niederlahnstein, Oberursel, Rüdesheim, Runkel und Westerburg je 1, Braubach, Diez, Caub, Friedrichsdorf, Geisenheim, Lorch, Hachenburg, Haiger 0. — Je 1 Familie war zugezogen aus Homburg, Nassau, Rüdesheim und Usingen, 2 aus Höchst, 5 aus Wiesbaden, 10 aus Bockenheim.

b. Regierungsbezirk Cassel: Hanau 27, Cassel 16, Fulda 10, Marburg 8, Windecken 6, Steinau 3, Hersfeld und Orb je 2, Gersfeld, Hofgeismar, Hünfeld, Lichtenau und Schlüchtern je 1; alle übrigen 51 Städte sind nicht vertreten. — Je 1 Familie aus Cassel und Hanau, 2 aus Marburg.—

Was die verhältnißmäßig geringe Einwanderung aus den umliegenden Ortschaften (mit Domicilwechsel) betrifft, so bestätigt sich dieselbe auch dann, wenn man ohne Rücksicht auf die politischen Grenzen jene nach der Entfernung gruppirt. Von den Orten im Umkreise bis zu 12 km (soweit erstreckt sich nach Südwest gegen Kelsterbach zu das Stadtgebiet) sind viele gar nicht oder nur in einzelnen Fällen betheiligt und zwar:

2—4 km Entfernung.

Bockenheim (Stadt)	59 (10)
Oberrad	26 (6)
Niederrad	9 (1)

4—6 km Entfernung.

Rödelheim (Stadt)	3 (—)
Hausen	3 (—)
Ginheim	2 (1)
Eckenheim	9 (—)
Preungesheim	7 (1)
Seckbach	3 (—)
Eschersheim	5 (—)
Heddernheim	2 (—)
Praunheim	1 (—)
Griesheim	10 (1)
Offenbach (Stadt)	56 (5)

6—8 km Entfernung.

Fechenheim	6 (1)
Bergen-Enkheim	2 (1)
Berkersheim	—
Neu-Isenburg	7 (1)
Bonames	1 (—)
Niederursel	1 (—)
Schwanheim	1 (—)
Bürgel	—

8—10 km Entfernung.

Eschborn	—
Soffenheim	1 (—)
Ried	1 (—)
Nuppenheim	—
Harheim	1 (—)
Vilbel (Stadt)	1 (—)
Bischofsheim	2 (—)
Kalbach	1 (—)
Weißkirchen	—
Höchst (Stadt)	22 (2)
Bieber	5 (—)
Massenheim	—
Steinbach	2 (—)
Niedereschbach	2 (1)

10—12 km Entfernung.

Stierstadt	—
Unterliederbach	2 (—)
Niederhöchstadt	—
Mühlheim	2 (—)
Niedererlenbach	2 (—)
Sprendlingen	5 (1)
Heussenstamm	—
Dörnigheim	1 (1)
Schwalbach	—
Gronau	1 (—)
Bommersheim	—
Sulzbach	1 (—)
Dortelweil	—
Obereschbach	—
Kelsterbach	—

Die in Klammern gesetzten Zahlen beziehen sich auf die zugezogenen Familienväter. Bezüglich derselben konnte noch aus dem auf das ganze Jahr bezüglichen Material festgestellt werden, daß auch dann die hier genannten Orte zu keiner größeren Bedeutung gelangen. Man findet die Höchstzahlen bei Bockenheim (125), Offenbach (44), Oberrad (41), Niederrad (23), Höchst (17), Rödelheim (12), Isenburg (12), Griesheim (9), Seckbach (8), Eschersheim (5) u. s. w. — Das gleiche gilt bezüglich der weiter abgelegenen kleineren Städte der Provinz; die Höchstzahlen für das ganze Jahr 1891 finden sich bei Homburg (9) und Oberursel (8).

Digitized by Google

Wenn auch die Ausscheidung nach dem Berufe der kleinen Zahlen wegen keine weitgehenden Schlüsse gestattet, so wirft dieselbe doch manches Streiflicht auf die Beziehungen zwischen unserer Stadt und den einzelnen Zuwanderungsgebieten. Zunächst ergiebt sich in der in den Tabellen 25—28 üblichen Ortsgruppirung die folgende Uebersicht in Bezug auf die im April 1891 zugezogenen männlichen Personen (2562 Einzelstehende und 145 Familienvorstände); a bedeutet hier den Landkreis Frankfurt a. M., b die Städte der Umgebung, c die Großstädte, d die übrigen deutschen Orte, e das Ausland, f ohne Angabe; die Reihenfolge ist nach der Gesammtzahl der Berufsgenossen gewählt:

(April 1891)	Zus.	Darunter a	b	c	d	e	f
Taglöhner. . . .	**361**	21	12	6	288	24	10
Handel	**298**	7	69	49	120	44	9
Maurer.	**214**	—	5	2	197	10	—
Persönl. Dienstl. .	**167**	15	31	14	94	1	2
Beamte ꝛc. . . .	**133**	16	15	17	79	3	3
Köche, Kellner . .	**129**	3	35	22	59	9	1
Schreiner	**98**	4	25	7	52	7	1
Schneider	**95**	7	19	14	55	—	—
Schuhmacher . .	**94**	3	21	17	48	4	1
Techniker aller Art	**88**	—	8	41	32	6	1
Weißbinder . . .	**85**	—	3	—	82	—	—
Schlosser	**81**	5	15	14	42	2	3
Bäcker	**63**	8	14	7	29	2	3
Brauer	**62**	5	16	6	31	2	2
Maler	**58**	—	7	15	34	1	1
Metzger.	**54**	5	16	2	30	1	—
Landw., Gärtner.	**49**	8	9	7	19	5	1
Zimmerer	**52**	—	1	2	48	1	—
Berufsvorbereitung	**42**	2	4	7	22	5	2
Schaustellungen .	**36**	1	3	25	5	2	—
Steinmetzen u. s. w.	**31**	—	5	3	18	4	1
Tapezierer . . .	**30**	—	9	9	9	1	2
Spengler	**29**	3	6	3	14	1	2
Lohnkutscher . . .	**28**	6	5	—	14	—	1
Barbiere	**25**	—	9	1	15	—	—
Drucker.	**21**	—	4	8	5	4	—
Küfer	**19**	1	5	—	13	—	—
Eisengießer . . .	**19**	3	7	3	6	—	—
Sattler	**18**	4	—	1	13	—	—
Mechaniker . . .	**15**	—	—	2	11	2	—
Schmiede	**14**	1	3	1	7	2	—
Künstler	**13**	—	5	1	7	—	—
Buchbinder . . .	**12**	—	3	5	4	—	—
Reutiers	**12**	—	4	3	4	1	—
Gold- u. Silberarb.	**11**	—	3	2	4	2	—
Musiker.	**10**	1	1	3	3	—	2
Apotheker	**9**	—	3	2	4	—	—
Färber, Weber etc.	**9**	—	1	—	6	1	1
Architekten . . .	**8**	—	2	2	4	—	—
Dachdecker. . . .	**8**	—	—	—	7	—	1
Aerzte ꝛc.	**6**	—	—	1	—	5	—
Dreher	**5**	—	2	—	3	—	—
Uhrmacher. . . .	**5**	—	3	—	2	—	—
Wirthe	**5**	—	1	3	1	—	—
Portefeuiller . . .	**4**	—	1	2	1	—	—
Häfner	**4**	—	2	1	1	—	—
Schornsteinfeger .	**2**	—	—	1	1	—	—
Krankenpfleger . .	**2**	—	1	—	1	—	—
Hausirer	**1**	—	—	—	1	—	—
Alle übr. Berufe.	**75**	4	5	13	48	5	—
OhneBerufsangabe	**12**	1	3	2	4	1	1
	2707	134	421	346	**1597**	158	51

Die Reihenfolge ist hier, wo es sich nur um den Monat April handelt, im Einklange mit der oben festgestellten Thatsache, daß der zeitliche Verlauf der Zuwanderungen bei den einzelnen Berufsarten ein verschiedener ist, eine etwas andere, wie bei Betrachtung des ganzen Jahrganges 1891 (Tab. 21 bezw. S. 31). Auch wird für die minder stark vertretenen Berufszweige die Vertheilung auf unsere Ortsgruppen von Zufälligkeiten nicht frei sein.

Immerhin drückt sich in diesen Zahlen die Thatsache aus, daß zwar nur bei ganz wenigen Gewerben die absolute Mehrzahl der Zuwanderuden aus den Großstädten oder den Städten der Umgebung kommt — bei ersteren trifft dies namentlich für die durch die elektrische Ausstellung beeinflußten Gewerbe (Techniker, Schaustellungen ꝛc.) dann aber auch für die Setzer ꝛc. zu. bei den letzteren nur für die Eisengießer und Uhrmacher — daß aber doch, und zwar nicht nur beim Handelsgewerbe, sondern auch bei einzelnen Handwerksarten der Antheil eben dieser Städte ein recht bedeutender an der Zuwanderung ist. Um so mehr, wenn man die auf S. 41 ff. gemachten Angaben über die Bevölkerungszahlen in

Digitized by Google

Betracht zieht. Hierdurch wird der Wunsch nach Beantwortung der Frage, ob unter den übrigen Herkunftsorten die städtischen oder ländlichen Orte stärker vertreten sind, besonders lebhaft. Bei einer ausführlichen Wanderungsstatistik müßte also derselben erhöhte Aufmerksamkeit geschenkt [69]) und dabei auch auf die Unterscheidung zwischen Herkunft und Gebürtigkeit besonderes Gewicht gelegt werden. Freilich erfordern gerade diese Untersuchungen besonders mühsame Arbeit. Es sei übrigens darauf hingewiesen, das für eine allerdings beschränkte, aber gerade für die Wanderungen sehr wichtige Beobachtungsgruppe, sich eine Gebürtigkeitsstatistik ohne jede Mühe und auf die denkbar zuverlässigste Weise aus den Militärstammrollen feststellen läßt.

Aus unserem Materiale sei bezüglich der Herkunft noch kurz erwähnt, wie bei einzelnen Berufen auch einzelne Städte etwas stärker hervortreten, so beispielsweise — abgesehen von den aus Cöln und Berlin zugezogenen Technikern und den aus Hamburg-Altona gekommenen Schaustellern — bei den Buchbindern: Dresden, bei den Schreinern: Mainz; bei den Brauern: Aschaffenburg, Oberrad, Hanau und München; bei den Schuhmachern: Elberfeld und Offenbach; bei den Maurern: Windecken; bei den Kaufleuten: Berlin, Mainz, Mannheim und Darmstadt; bei den Dienern aller Art: Bockenheim, Mainz und Marburg; bei den Arbeitern ohne nähere Bezeichnung: Griesheim und Höchst; bei den Beamten: Bockenheim und Wiesbaden ꝛc.

Betrachtet man andererseits in den ausführlicheren hier nicht zum Abdrucke gebrachten Tabellen die einzelnen Städte und Orte der Umgebung, dann die Großstädte, im Uebrigen die einzelnen Provinzen für sich, so erscheinen als unter den nach Frankfurt Gewanderten folgende Berufszweige am stärksten vertreten:

a) Umgebung: Bei den Landgemeinden des Regierungsbezirkes Wiesbaden und des Regierungsbezirkes Cassel treten die Maurer und Tagelöhner in den Vordergrund, bei ersteren daneben die Weißbinder; bei Höchst und Griesheim gleichfalls die Tagelöhner; bei Oberrad dieselben neben den Brauern; bei Bockenheim die Beamten und die Diener aller Art; bei Oberhessen gleichfalls die Maurer, Tagelöhner und Weißbinder; bei Starkenburg die erstgenannten und die Zimmerleute; bei Rheinhessen die Kaufleute; bei Unterfranken die Tagelöhner; ferner soweit es sich um die mittleren Städte handelt, u. A. bei Darmstadt, Karlsruhe, Gießen, Worms ꝛc. die Kaufleute; bei Mainz neben den Kaufleuten auch Schreiner; bei Mannheim neben den Kaufleuten auch Schneider; bei Aschaffenburg die Brauer; bei Offenbach die Schuhmacher und die Diener aller Art; bei Wiesbaden die Beamten ꝛc.

b) Bei den Großstädten spielen vielfach Kaufleute und Techniker (Ausstellung!) die erste Rolle, so bei Berlin, München, Nürnberg, Stuttgart und Cöln; daneben bei Hamburg und Bremen die Kellner; bei Elberfeld die Schuhmacher u. s. w.

c) Bei den weiter abgelegenen Provinzen oder Bundesstaaten sind stets die Kaufleute am stärksten vertreten, daneben auch wie bei Sachsen und Westfalen Beamte, Techniker und Schlosser; bei Württemberg die Diener aller Art; bei Baden eben diese und Handwerker ꝛc. ꝛc.

VI.

Schließlich erübrigt es noch über die Zuwanderungsgebiete der mehrerwähnten Gruppe von 4541 Personen, welche 1891 **je einmal zu- und weggewandert** waren, einiges zu sagen. Hierbei tritt nun insbesondere die Frage in den Vordergrund, ob diese Personen wohl zum größten Theile in den Herkunftsort zurückgekehrt seien. Die Antwort hierauf lautet je nach der Ortsgruppe, um welche es sich handelt, insbesondere und ursächlich aber, je nach dem Berufe der Wandernden verschieden.

[69]) Die erwähnte Frage gewinnt noch besonderes Interesse im Lichte der historischen Statistik, welche darthut wie in früheren Zeiten bei der Gesellenschaft die Zuwanderung zumeist aus Städten erfolgte. Vergl. die feinen socialstatistischen Studien Büchers in dem Werke: „Die Bevölkerung von Frankfurt a. M. im XIV. und XV. Jahrhundert" I. Bd. S. 649.

Digitized by Google

Es waren zugewandert aus:		Es sind zurückgekehrt nach dem Orte der Herkunft	in %
der Provinz Hessen-Nassau	963	470	48,81
darunter Regierungsbezirk Wiesbaden	575	252	43,83
„ Cassel	388	218	56,19
dem Großherzogthum Hessen	756	404	53,41
darunter aus Oberhessen	224	151	67,41
dem Königreich Bayern	587	315	53,66
darunter Regierungsbezirk Unterfranken	274	163	59,49
„ Pfalz	71	32	45,07
den Rheinlanden	332	119	35,84
dem übrigen Preußen	619	295	47,66
„ „ Deutschland	874	293	33,52
„ Ausland	410	186	45,36
Zusammen	4541	2082	45,85

Nicht ganz die Hälfte der betreffenden Personen also ist nach dem Orte der Herkunft zurückgekehrt. Bemerkenswerth aber ist, daß hierbei jene Gebietstheile mit einem höheren Procentsatze vertreten erscheinen, für welche aus dem Vorangehenden auch eine stärkere Betheiligung der kleineren Orte bezw. des platten Landes an der Auswanderung nach unserer Stadt angenommen werden muß. Sehen wir zu, wie sich dies durch die Gruppirung nach einzelnen Berufsarten bestätigt. Die betreffenden Zahlen sind:

	b:a a[61])	b	%		b:a a[61])	b	%		b:a a	b	%
Tagelöhner	484	311	64,26	Zimmerer	78	48	61,51	Schmiede	22	8	36,36
Handel	453	215	47,46	Steinmetzen	74	25	33,78	Apotheker, Chem.	20	6	30,00
Techniker	261	177	67,82[62])	Metzger	69	32	46,38	Gold- u. Silberarb.	18	5	27,78
Kellner u. Köche	259	73	28,18	Rentiers u. Pensionäre	67	31	46,27	Uhrmacher	18	2	11,11
Maurer	241	161	66,81					Dachdecker	17	9	52,94
Diener aller Art	201	94	46,77	Mechaniker	53	22	41,51	Ohne Berufsang.	13	11	84,62
Schneider	171	64	37,43	Musiker	45	20	44,44	Dreher	13	1	7,69
Beamte	158	69	43,67	Tapezierer	45	16	35,56	Graveure	11	5	45,45
Schlosser	150	52	34,67	Barbiere	42	14	33,33	Weber, Färber	10	5	50,00
Schreiner	134	55	41,04	Spengler	36	13	36,11	Zeichner	7	3	42,85
Berufsvorber.	130	79	60,77	Küfer	29	9	31,03	Wirthe	7	4	57,14
Maler u. Lackirer	119	28	23,53	Sattler	27	11	40,74	Architekten	6	4	66,67
Schaustellungen	118	30	25,42	Lohnkutscher	27	6	22,22	Häfner	6	3	50,00
Weißbinder	113	81	71,68	Eisengießer	26	9	34,62	Hausirer	5	3	60,00
Schuhmacher	109	23	21,10	Buchbinder	25	7	28,00	Krankenpfleger	5	4	80,00
Bäcker	93	29	31,18	Aerzte, Chirurgen	24	12	50,00	Portefeuiller	3	1	33,33
Landwirthe	89	25	28,09	Künstler	24	5	20,83	Schornsteinfeger	1	—	—
Drucker	85	24	28,21	Brauer	23	4	17,39				

Die einzelnen Berufszweige sind hier nach der Zahl der in Betracht kommenden Individuen geordnet, die Verhältnißzahlen können natürlich nur bei den stärker betheiligten Berufen zur Beurtheilung maßgebend sein. In der That findet man nun hier bei den Tagelöhnern, Maurern, Weißbindern, Zimmerern u. s. w., also gerade jenen Elementen, die vorzugsweise von den kleineren Orten der weiteren Umgebung während der wärmeren Jahreszeit zugereist kommen, den Procentsatz derer, welche wieder in ihre

[61]) a = Zugezogene, b = in den Herkunftsort Zurückgekehrte.
[62]) Einfluß der Ausstellung!

Digitized by Google

Heimath zurückkehren, am größten.[63]) Dieser Prozentsatz ist andererseits unter den wichtigeren Gewerben am geringsten bei den Schuhmachern, Setzern und Malern, die hiernach einen viel größeren Wandertrieb zeigen würden, als beispielsweise die Schneider, Schlosser, Bäcker u. s. w., obwohl auch die letzteren rücksichtlich der in ihren Ausgangsort zurückgewanderten noch erheblich unter dem Durchschnitte stehen. Dem Durchschnitt entsprechende Verhältnisse findet man namentlich beim Handelsgewerbe.

Bezüglich der Combination von Berufsverhältnissen und Zuwanderungsgebiet heben wir noch Folgendes hervor:

Bei der Zuwanderung aus der Provinz Hessen-Nassau und Bayern — in specie Unterfranken — überwiegen die Tagelöhner, bei der Zuwanderung aus Hessen die Maurer, im Uebrigen, auch soweit es sich um das Ausland handelt, die Kaufleute und bei einzelnen Städten die Techniker. Die zum Abdrucke nicht geeigneten Tabellen bestätigen nur weiterhin die obigen Ausführungen. Es soll aber hier wenigstens für die zwei wichtigsten Berufszweige, die Tagelöhner (Arbeiter ohne nähere Bezeichnung) einerseits und die Angehörigen des Handelsgewerbes andererseits einiges Zahlenmaterial beigebracht werden, da gerade diese beiden Kategorien sehr kennzeichnende Unterschiede aufweisen. In der folgenden Zusammenstellung beziehen sich die in Cursivschrift beigesetzten Zahlen auf diejenigen Personen, welche im Laufe des Jahres von hier aus in den Zuwanderungsort zurückgekehrt sind. Da die Gesammtzahlen der Zugewanderten bei beiden Kategorien nahezu gleich sind, so darf man die nebeneinander stehenden Zahlen hier ohne weiteres vergleichen

Zugewandert aus	Handelsgewerbe		Arbeiter	
Provinz Hessen-Nassau	47	*21*	202	*125*
dar. Orte in 12 km Entfern.				
von der Stadt	10	2	47	14
Städte des Reg.-Bez. Cassel	14	7	2	1
Landgem. d. „	4	3	126	91
Städte d. Rg.-Bz. Wiesbaden	15	6	3	1
Landgem. d. „	4	3	24	15
Rheinprovinz	42	*21*	13	*7*
darunter Stadt Köln	12	5	1	—
die anderen Großstädte	10	5	5	2
Stadtkreis Berlin	34	*20*	5	*4*
Alle übrigen Provinzen	33	*14*	28	21
darunter Schlesien	5	2	6	5
Polen	1	—	9	8
Sachsen	8	2	2	1
Hannover	5	4	2	1
Westphalen	7	1	5	3
Brandenburg	2	2	3	3
Schleswig-Holstein	3	—	1	—
Ostpreußen	—	—	—	—
Westpreußen	1	—	—	—
Pommern	1	—	—	—
Zus. Königr. Preußen	156	*76*	248	*157*
Königreich Bayern	62	*34*	98	*72*
darunter Unterfranken	15	10	59	67
Rheinpfalz	10	4	1	—
Stadt München	17	7	—	—
„ Nürnberg	10	8	—	—
„ Würzburg	5	3	1	—
„ Ludwigshafen	5	2	1	—

Zugewandert aus	Handelsgewerbe		Arbeiter	
Großherzogthum Hessen	46	*23*	90	*60*
darunter Oberhessen	16	9	29	18
Starkenburg	17	9	50	39
Rheinhessen	13	5	10	4
Stadt Darmstadt	8	6	1	—
„ Offenbach	6	3	6	—
„ Gießen	6	3	—	—
„ Mainz	8	3	6	3
„ Worms	5	2	1	—
Großherzogthum Baden	32	*12*	8	*1*
darunter Stadt Karlsruhe	5	2	—	—
„ Mannheim	9	1	4	—
„ Heidelberg	4	1	—	—
Königreich Württemberg	19	*9*	5	2
darunter Neckarkreis	10	4	4	1
„ Stadt Stuttgart	5	3	1	—
Königreich Sachsen	19	4	4	1
darunter Stadt Leipzig	11	2	2	—
Hansastädte	19	7	—	—
Uebrige deutsche Staaten	20	*3*	8	—
Ausland	80	*47*	23	*1*
darunter England	17	15	—	—
Amerika	17	14	1	—
Frankreich	11	6	—	—
Schweiz	11	4	3	—
Oesterreich	9	1	1	—
Belgien	2	1	11	—
Italien	—	—	5	—
Ausland	2	1	2	—
Summa	453	*215*	484	*3*

[63]) Dieser steht außerdem beträchtlich über dem Durchschnitte bei den in Berufsvorbereitung befindlichen jungen Leuten, dann den vielbesprochenen wegen der elektrischen Ausstellung längere Zeit hier übergesiedelten Technikern und verwandten Berufen.

Digitized by Google

Der nur vorübergehende Zuzug der Arbeiter aus der näheren Umgebung, insbesondere aus dem Regierungsbezirk Cassel [64]), aus Unterfranken und Hessen gelangt in der vorstehenden Zusammenstellung ebenso deutlich zum Ausdruck, wie der Zuzug der Kaufleute aus den entfernteren Provinzen und größeren Städten und der Umstand, daß von den Taglöhnern ein größerer Procentsatz in die Heimath zurückkehrt, als bei der andern Kategorie. Letzteres nach Maßgabe folgender Verhältnißzahlen:

Herkunft	Handelsgewerbe		Arbeiter		Alle Berufe	
	zugewandert	zurück in den Herkunftsort %	zugewandert	zurück in den Herkunftsort %	zugewandert	zurück in den Herkunftsort %
Orte bis zu 12 km Entfernung	16	5 = 31,25	64	19 = 29,69	144	43 = 29,86
Städte der Umgebung . .	79	37 = 46,84	18	5 = 27,78	802	259 = 32,29
Großstädte	134	64 = 47,76	18	9 = 50,00	1002	411 = 41,02
Uebrige deutsche Orte . . .	144	62 = 43,06	361	263 = 72,85	2183	1183 = 54,19
Ausland	80	47 = 58,75	23	15 = 65,22	410	186 = 45,36
	453	215 = 47,46	484	311 = 64,28	4541	2082 = 45,85

Die dieser kleinen Uebersicht beigefügten Verhältnißzahlen zeigen also, wie im Vergleiche mit der Gesammtheit bei den Angehörigen des Handelsgewerbes die Städte der Umgebung, die Großstädte und das Ausland, auch soweit es sich um periodischen Bevölkerungsaustausch handelt, besonders wichtig erscheinen; während im großen Durchschnitte und dann ganz besonders bei den Taglöhnern dieser Wechselverkehr am häufigsten mit den „übrigen deutschen Orten" stattfindet.

Da der Austausch mit den Städten der Umgebung und den Großstädten ganz besonderes Interesse bietet, geben wir im Folgenden noch für die Gesammtzahl aller Berufe die Ausscheidung nach den einzelnen in den Tabellen 25 ff. namhaft gemachten Städten, soweit dieselben als Herkunftsort oder Ziel, oder in beiderlei Sinn auftreten:

a) Städte der Umgebung:

Zugezogen von bezw. abgezogen nach	Zug.	Abg.	Darunter zurück nach d. Herkunftsort
Cassel	36	34	9
Karlsruhe	46	40	17
Würzburg	43	38	16
Coblenz	21	14	3
Darmstadt	102	113	51
Fulda	10	12	1
Gießen	36	36	15
Hanau	37	57	8
Heidelberg	37	34	11
Kreuznach	17	9	5
Ludwigshafen	24	14	10
Mainz	83	126	20
Mannheim	78	65	20
Marburg	18	18	7
Offenbach	72	105	20
Wiesbaden	104	161	37
Aschaffenburg	13	20	5
Worms	25	22	4
Speyer	—	—	—
	802	918	259

b) Großstädte:

Zugezogen von bezw. abgezogen nach	Zug.	Abg.	Darunter zurück nach d. Herkunftsort
Berlin	239	233	126
Leipzig	66	62	22
München	103	88	46
Breslau	10	10	4
Hamburg	95	92	31
Cöln	80	98	26
Dresden	17	27	8
Magdeburg	21	18	9
Hannover	47	47	16
Königsberg	1	3	—
Düsseldorf	45	39	19
Altona	8	2	1
Nürnberg	68	57	37
Stuttgart	61	55	24
Chemnitz	17	8	6
Elberfeld	24	18	7
Bremen	22	13	7
Straßburg	29	41	6
Danzig	4	1	1
Barmen	13	7	4
Stettin	1	2	—
Aachen	11	12	4
Crefeld	4	5	—
Halle	9	6	5
Braunschweig	7	3	2
	1002	947	411

[64]) Beiläufig bemerkt kommt für diese meist landwirthschaftlichen Taglöhner insbesondere der Kreis Fulda mit den Orten Flieden, Niederkalbach, Veitsteinbach, Magdlos, Neuhof, Hofbieber mit zusammen

Digitized by Google

Wir konnten schon oben wahrnehmen, daß im allgemeinen Durchschnitte bei den Städten der Umgebung die Rückwanderung ähnlich wie bei den benachbarten Orten des Landkreises eine verhältnißmäßig geringe ist, bei den Großstädten schon etwas häufiger. Den absoluten Zahlen nach ist der periodische Bevölkerungsaustausch (mit Rückwanderung in den Herkunftsort) bezüglich der Städte der Umgebung am häufigsten mit Darmstadt und Wiesbaden, weit geringer mit Mainz, Mannheim, Offenbach, Karlsruhe, Würzburg, Gießen u. s. w.; — bezüglich der Großstädte insbesondere mit Berlin, dann in absteigender Reihe mit München, Nürnberg, Hamburg, Cöln, Stuttgart, Leipzig, Düsseldorf, Hannover u. s. w. Im Vergleiche zur Gesammtzahl der aus den betr. Städten Zugewanderten sind wohl Unterschiede vorhanden, so ergiebt sich ein besonders hoher Procentsatz der Rückwandernden bei Darmstadt, sodann bei Berlin, Nürnberg u. s. w. Wir können aber hierauf bei den letztgenannten beiden Orten kein besonderes Gewicht legen, weil bei einzelnen Großstädten, deren größere Etablissements bei der Ausstellung vertreten waren, Zufälligkeiten in Betracht kommen können. Diese verschwinden dagegen in der Differenz der An- und Abmeldungen, auf welche wir nun zu sprechen kommen.

Bezüglich der Städte der Umgebung erhalten wir wenigstens hier für das eine Jahr 1891 eine Bestätigung dessen, was auf S. 44 als Vermuthung ausgesprochen ist: daß unsere wichtigsten Nachbarorte, wie Darmstadt, Hanau, Mainz, Offenbach, Aschaffenburg von uns aus einen Wanderungsüberschuß erhalten, während umgekehrt von keiner dieser Städte her eine beachtenswerthe Mehreinwanderung nach Frankfurt stattzufinden scheint (unbedeutendere von Mannheim-Ludwigshafen, Karlsruhe, Würzburg, Coblenz, Kreuznach.) — Bezüglich der Großstädte finden wir aber hier das gegentheilige Verhältniß wie das auf S. 41/42 erörterte: hier bei den periodischen Wanderungen sind aus den Großstädten mehr zugewandert, als dorthin zurückgekehrt, (beachtenswerth wird das Gegentheil nur bezüglich Cöln, Dresden und Straßburg). Da für die Abzüge im Allgemeinen das Umgekehrte stattfindet, so erscheint für den übrigen Theil der Wanderungen, welche insbesondere jene mit längerer Aufenthaltsdauer enthalten, die S. 41 vermuthete Mehrauswanderung von hier nach den Großstädten in um so deutlicherem Lichte. Die hier berührten Gesichtspunkte richten sich nach folgenden Zahlen: [65])

	a) Städte der Umgebung.			b) Großstädte.		
	Zugewandert aus denselben	Ausgewandert nach denselben	Auf 100 Zuzüge treffen Abzüge	Zugewandert aus denselben	Ausgewandert nach denselben	Auf 100 Zuzüge treffen Abzüge
Bei allen von hier im Jahre 1891 Verzogenen (Tab. 27)	2049	2281	**111,3**	1739	2037	**117,1**
Bei den 1891 von hier Verzogenen, im gleichen Jahre Zugewanderten	802	918	**114,5**	1002	947	**94,5**
Also bei den 1891 Verzogenen, aber vor 1891 Zugewanderten . . .	1247	1363	**109,3**	737	1090	**147,9**

Ob diese Sätze wohl allgemeine Gültigkeit haben?

---

62 Personen, wovon 44 dorthin selbst zurückgekehrt sind, in Betracht; dann die Kreise Hünfeld, Schlüchtern und Gelnhausen ꝛc.

[65]) Daß die hieraus gezogenen Schlüsse richtig sein müssen und nicht etwa der größere Theil der aus Großstädten zugezogenen Personen ständig hier bleibt, ergibt sich aus dem Vergleiche der aufeinanderfolgenden Volkszählungen, z. B. 1885 und 1890.

Digitized by Google

VII.

Ueber die **Aufenthaltsdauer** der von hier verzogenen Personen geben die Tabellen 29, 30 und 31 nähere Auskunft. Sie beziehen sich auf jenen Theil der Abzüge, für welchen der Verzugsort bekannt war; wir können aber auf Grund der handschriftlich hergestellten weiteren Tabellen sofort darthun, wie auch bei jener Gruppe der Abziehenden, für welche nicht feststeht, ob sie nach Auswärts gegangen oder in der Stadt geblieben sind, das Verhältniß kein wesentlich anderes wird. Die Fluctuation der Bevölkerung ist eben für bestimmte, hier überhaupt den Ausschlag gebende Bevölkerungselemente eine gleich rasche, mag es sich um Ueberschreiten des Weichbildes der Stadt handeln oder um Verzüge innerhalb der Stadt. Das den hier abgedruckten Tabellen zu Grunde liegende Beobachtungsmaterial erstreckt sich über 12,277 Einzelwanderungen männlicher Personen und von 966 Familienhäuptern; ferner über 3045 bezw. 151 Fälle, in denen es sich um weibliche Personen ohne bezw. mit Familie handelte. Die Dienstboten mußten wiederum von der Bearbeitung ausgeschlossen bleiben. Die genau in gleicher Weise verarbeiteten Abzüge, bezüglich deren der Abzugsort nicht angegeben war, betrafen in 12,608 bezw. 264 Fällen männliche Einzelstehende und Familienhäupter, in 1466 bezw. 45 Fällen weibliche. Daß gerade in der vorwürfigen Frage von der Zahl der einzelnen Wanderungen ausgegangen werden mußte, nicht von der Zahl der wandernden Personen, bedarf kaum der Erwähnung.

Aus der folgenden Uebersicht ist nur die procentuale Vertheilung nach der Aufenthaltsdauer für Einzelstehende und Familien, männliche und weibliche Personen getrennt zu ersehen. Die unter a verzeichneten Procentzahlen beziehen sich dabei auf das in den Tabellen enthaltene Material; die unter b in kleiner Schrift beigefügten Ziffern, welche mit den erstgenannten in keinem wesentlichen Punkte abweichen, würde man bei Zugrundelegung aller Abzüge, also unter Einbeziehung jener mit unbekanntem Ziele zu erhalten haben:

Dauer des Aufenthaltes		Einzelstehende männlich	Einzelstehende weiblich	Familien männlich	Familien weiblich
		(ohne Dienstb.) in Procent aller Abzüge:			
bis zu 1 Monat	a.	16,19	12,80	7,76	13,24
	b.	17,56	14,70	7,79	10,79
1— 2 Monate	a.	11,14	10,51	6,73	7,28
	b.	11,12	9,90	6,19	6,13
2— 3 „	a.	8,19	6,96	3,21	5,30
	b.	7,93	6,90	3,17	4,99
3— 4 „	a.	6,32	6,31	4,04	4,64
	b.	6,18	6,01	3,74	4,18
4— 5 „	a.	5,76	5,55	3,11	3,31
	b.	5,54	5,41	3,01	3,17
5— 6 „	a.	4,73	5,45	3,62	3,31
	b.	4,18	4,79	3,19	3,08
6— 7 „	a.	3,13	3,71	2,07	2,65
	b.	3,00	3,70	1,91	3,17
7— 8 „	a.	3,12	4,89	2,07	1,33
	b	3,10	4,80	1,9	1,29
8— 9 „	a.	2,61	2,66	1,01	3,31
	b.	2,44	2,73	1,00	2,41
9—10 „	a.	2,14	1,81	1,66	3,31
	b.	2,73	1,99	1,51	3,00
10—11 „	a.	2,13	2,30	2,07	1,33
	b.	2,33	2,4	2,11	1,29
11—12 „	a.	1,77	2,60	2,07	—
	b.	1,80	2,63	2,19	—
Aufenthaltsdauer unter einem Jahr	a.	67,53	65,58	59,45	49,01
	b.	67,26	64,29	37,64	43,17

Dauer des Aufenthaltes		Einzelstehende männlich (ohne Dienstb.)	Einzelstehende weiblich	Familien männlich	Familien weiblich
		in Procent aller Abzüge:			
Zwischen 1 u. 2 Jahren	a.	12,72	11,62	12,72	9,95
	b.	13,18	11,16	12,19	10,30
„ 2 „ 3 „	a.	5,85	4,93	8,70	2,65
	b.	6,30	5,78	8,39	3,68
„ 3 „ 4 „	a.	3,86	2,96	5,28	0,66
	b.	3,94	3,33	5,49	1,33
„ 4 „ 5 „	a.	1,59	1,51	3,11	1,32
	b.	1,70	1,78	3,41	2,01
„ 5 „ 6 „	a.	0,90	0,56	1,35	—
	b.	0,94	0,76	1,43	0,31
„ 6 „ 10 „	a.	1,05	1,25	4,14	1,98
	b.	0,94	1,31	4,39	2,04
über 10 Jahre . . .	a.	0,10	0,23	1,24	0,66
	b.	0,01	0,13	1,76	1,62
nicht zu ermitteln . .	a.	6,40	11,36	23,91	33,77
	b.	5,39	11,01	21,13	36,72
Summe		= 100			

Digitized by Google

Soviel zum Beweise dafür, daß das in den Tabellen niedergelegte beschränktere Material allgemein gültige Schlüsse zuläßt, und wir werden uns deßhalb in den folgenden Besprechungen umsomehr lediglich an die Abzüge mit bekanntem Verzugsorte halten, als die Uebereinstimmung der Verhältnißzahlen a und b sich ebenso bei der Vertheilung der Wanderungen auf die einzelnen Monate, Berufsarten u. s. w. ergibt. —

Dreierlei geht aus den obigen Zahlenreihen zur Evidenz hervor:

1) daß die Zahl der Wandernden im umgekehrten Verhältniß zur Dauer des Aufenthaltes steht,

2) daß die Verhältnißzahlen bei den wandernden männlichen und weiblichen Einzelstehenden (mit Ausschluß der Dienstboten) keine principiellen Unterschiede zeigen. (Für die Dienstboten ergeben sich, wie eine Probeauszählung lehrt, vollständig abweichende Verhältnisse; bei ihnen überwiegt die längere Aufenthaltsdauer),

3) daß die durchschnittliche Dauer des Aufenthaltes bei den Familienvätern eine ungleich längere ist, wie bei den einzelstehenden Personen. Gegenüber den weiblichen Familienvorständen, deren absolute Zahl aber eine sehr geringe ist, zeigen sich kleine Abweichungen. Leider ist auch gerade bei diesen, wie bei den Familien überhaupt, die Zahl der Fälle, in welchen die Dauer des Aufenthaltes nicht ermittelt werden konnte, eine unverhältnißmäßig große. —

Schließen wir die unbekannten Fälle aus der Rechnung ganz aus, und gruppiren den Rest nach größeren Zeiträumen, so gestaltet sich das Bild etwas übersichtlicher in folgenden Zahlen:

Unter der Gesammtzahl der Abzüge sind in Procenten solche mit einer	Einzelstehende		Familien mit	
	männl.	weibl. (ohne Dienstboten)	männl. Vorstande	weibl.
Aufenthaltsdauer bis zu 3 Monaten . .	37,96	34,16	23,27	39,00
von 3 bis 6 Monaten . .	17,96	19,53	14,15	17,00
„ 6 „ 12 „ . . .	16,23	20,30	14,42	18,00
„ 1 „ 2 Jahren . . .	13,59	13,12	16,73	15,00
„ 2 „ 5 „ . . .	12,08	10,60	22,50	7,00
„ über 5 „ . . .	2,18	2,29	8,81	4,00
		100		

Als durchschnittliche Anwesenheitsdauer derjenigen Personen, welche kürzer als ein Jahr hier verweilt haben, kann man sich aus den Tabellen berechnen für die

männlichen Einzelstehenden	3,71 Monate
weiblichen Einzelstehenden (ohne Dienstboten)	4,15 „
„ Dienstboten (Probeauszählung)	4,60 „
Familien mit männlichem Vorstande	4,29 „
„ „ weiblichem „	3,70 „
4541 Specialfälle nach Ausweis der Tab. auf S. 35 . .	3,15 „

Gerade bezüglich der Familien, von welchen jene mit geringerer als einjähriger Aufenthaltsdauer etwa die Hälfte der Gesammtzahl betreffen, — bei den weiblichen sind dabei wir erwähnt, die Zahlen etwas unverlässig — möchten wir auf Grund verschiedener Anhaltspunkte vermuthen, daß es sich bei denselben zum Theil überhaupt nicht um einen als dauernd beabsichtigten Domicilwechsel handelt (vergl. auch S. 60 die Bemerkungen betr. die Rentiers). Es kommen hierbei vielmehr auch solche in Betracht, die sich mehrere Monate hindurch während der Reisezeit hier aufhalten. Mag sein, daß die besonderen Veranstaltungen des Jahres 1891 hierbei von specifischem Einflusse gewesen sind.

Digitized by Google

Es würde nun ganz dem Eingangs (S. 30 ff) geschilderten zeitlichen Verlauf der Wanderungen entsprechen, wenn wir bei den in den ersten Monaten des Jahres nach auswärts verzogenen Personen durchschnittlich eine längere Anwesenheitsdauer voraussetzen würden. Denn wir erinnern uns, daß die Zahl der Zugänge nach ihrem ersten Maximum im April gegen den Sommer hin abnimmt, während die Abzüge, *eben weil sie sich großentheils auf die erst kurz vorher, in Masse zugewanderten Personen beziehen*, eine gleichbleibend steigende Tendenz zeigen: Es überrascht also auch nicht, wenn wir aus den Tabellen insbesondere herauslesen, daß nahezu die Hälfte aller derer, die nach einer mittleren Aufenthaltsdauer (3—6 Monate) die Stadt wieder verlassen haben, in den Monaten August bis November weggezogen sind. Die procentuale Vertheilung nach der Aufenthaltsdauer innerhalb der wichtigeren Monatsgruppen zeigt ferner, daß thatsächlich für die Männer bei den Abzügen des I. Quartals die kürzesten Aufenthalte etwas geringer vertreten sind:

Dauer des Aufenthaltes		Einzelstehende					Familien				
		Jan. bis März	April bis Juli	Aug. bis Nov.	Dec. ber	Zusammen	Jan. bis März	April bis Juli	Aug. bis Nov.	Dec. ber	Zusammen
0—3 Monate	m.	29,09	42,87	38,68	34 55	**37.36**	18,18	27,50	23,36	12,83	**23.27**
	w.	34,07	37,64	31,56	33,01	**31.16**	30.77	37,26	46,66	33,33	**39.99**
3—6 „	m.	20,56	13,11	21,43	14,57	**17.96**	18.18	10,77	15,13	15 38	**14.15**
	w.	22,25	15,37	23,69	9,57	**19.53**	23 08	5,88	26,67	50,00	**17.99**
6—12 „	m.	19,10	16,09	13,72	23.12	**16.23**	15,91	13,85	14,14	15,38	**14.42**
	w.	12.82	21.83	20,14	32,51	**20.36**	7,69	31,37	—	16,67	**18.09**
1 Jahr und mehr	m.	31,25	27,83	26,17	27,76	**27.85**	47,73	48,08	47,37	56,11	**48.16**
	w.	30,86	25,16	24.70	24,88	**26.01**	38,46	25,49	26,67	—	**26.00**

100

Von sehr großem Belang sind aber diese Unterschiede doch nicht, *weil eben die Hauptmasse der Wandernden gar nicht jene Elemente betrifft, welche mit den Interessen der Stadt bereits enger verknüpft wären*. Es handelt sich vielmehr um ein Kommen und Gehen der in der Stadt Arbeit suchenden Bevölkerung, die theils aus der nächsten Umgebung, theils weiterher zuströmt und die Stadt bald wieder verläßt, sei es, daß das Angebot an Arbeitskräften die Nachfrage übertrifft, sei es, daß der Wandertrieb nach kurzem Aufenthalte die Betreffenden verlockt, das Glück auch anderswo zu versuchen. Denn es darf nicht vergessen werden, daß es sich bei der Gesammtheit der Wanderungserscheinungen in der Hauptsache um jugendkräftige Personen handelt, denen zumeist die Absicht, sich gerade hier dauernd niederzulassen, gar nicht inne wohnen wird. Auch erscheint es noch mehr als fraglich, ob wir es hier mit einer speciell für unser Zeitalter [66]) characteristischen Principal-Erscheinung zu thun haben, oder ob dieselbe, entsprechend der außerordentlich gestiegenen Bevölkerungszahl, durch die größeren Beobachtungsmassen nur deutlicher zum Bewußtsein gebracht wird.

> Ueberraschend ist jedenfalls das aus Tabelle 31 herzuleitende Ergebniß, daß die geschilderten Verhältnisse mit *nur geringen graduellen Unterschieden sich in den verschiedenartigsten Berufen wiederfinden*. Man könnte gewärtig sein zwischen dem Kaufmannsstande und den Tagelöhnern, oder dem Baugewerbe und der Industrie der Nahrungs- und Genußmittel u. s. w u. s. w. rücksichtlich ihrer Seßhaftigkeit *principielle* Gegensätze zu finden. Das

[66]) Bücher stellt in dem erwähnten Aufsatze, bis zum Beweise des Gegentheils, die Behauptung auf, daß wenn man den großen Entwickelungsgang ins Auge faßt, die Menschheit im Laufe ihrer Geschichte immer seßhafter geworden ist. — Ueber die verschiedenen Phasen der Niederlassungsfreiheit im Laufe der Jahrhunderte vgl. den Artikel „Freizügigkeit" von Rehm im Handwörterbuch der Staatswissenschaften. —

Digitized by Google

scheint nicht der Fall zu sein und ist, wie gesagt, bei näherer Betrachtung der Altersgliederung der Wandernden auch ganz begreiflich. Man findet in der Tabelle nur wenige Ausnahmen, für welche die absolute Höchstzahl nicht auf die Gruppe mit höchstens dreimonatlichem Aufenthalte entfällt (solche Ausnahmen bilden Apotheker, Chemiker, Krankenpflegerinnen und Wartefrauen, auch bei weiblichen Personen in Berufsvorbereitung sind längere Aufenthaltszeiten häufig rc.) Bei einigen im Vorangehenden öfters benannten Berufsarten (Techniker, Schaustellungen rc.) läßt sich der Einfluß der Ausstellung nur vermuthen, nicht ziffermäßig nachweisen. Das gleiche gilt bei den Rentiers und Pensionären, für welche es ganz besonders auffallen muß, daß darunter so viele nach kurzem Aufenthalte weggezogen sind: in Verbindung mit der Thatsache, daß von den angezogenen Familien ein großer Theil gar nicht zur Steuerveranlagung gelangte — was früher allerdings bezüglich aller nicht erwerbsthätigen Nichtpreußen je ein Jahr lang der Fall war — (S. 33) ist doch darauf zu schließen, daß es sich hier (1891) um längere der Stadt abgestattete Besuche ganzer Familien handelt. Wenn wir ferner auch bei Beamten eine kurze Aufenthaltsdauer so häufig vorkommend finden, so ist nicht zu vergessen, daß bei dieser Kategorie die noch im Vorbereitungsdienste stehenden Personen (insbesondere bei den Verkehrsanstalten) einen erheblichen Antheil haben. Für andere Berufe, insbesondere die Handwerker aller Art, ist das gefundene Resultat weniger befremdend.

Daß sich übrigens bei genauer Berechnung der durchschnittlichen Anwesenheitsdauer für die verschiedenen Berufszweige immerhin beachtenswerthe Abstufungen ergeben würden, geht schon daraus hervor, daß beispielsweise der Procentsatz der über ein Jahr hier verweilten Personen an der Gesammtzahl, wie wir denselben in der folgenden kleinen Zusammenstellung berechnen, ein sehr verschiedener ist; dieser beträgt:

bei den Scheiderinnen .	40,35	(186 von 461)	bei den Weißbindern .	31,03	(83 von 267)
beim Handelsgewerbe m.	39,02	(650 „ 1666)	„ „ Schuhmachern .	28,80	(91 „ 316)
dagegen w.	30,48	(89 „ 292)	„ „ Schlossern . .	27,76	(103 „ 371)
bei den Metzgern	35,19	(104 „ 293)	„ „ Schreinern . .	27,65	(99 „ 358)
„ „ Beamten, Lehrern m.	35,08	(174 „ 496)	„ „ Kellnern . m.	23,36	(178 „ 762)
dagegen w.	29,86	(43 „ 144)	dagegen w.	14,71	(28 „ 190)
bei Berufsvorbereitung w.	34,71	(107 „ 308)	„ „ Druckern und Setzern . .	21,69	(41 „ 189)
dagegen m.	27,91	(96 „ 344)	„ „ Gärtnern rc. .	21,03	(45 „ 214)
bei den Maurern . . .	33,62	(232 „ 690)	„ „ Steinmetzen .	16,44	(36 „ 219)
„ „ Schneidern . . .	33,55	(158 „ 471)	u. s. w. u. s. w.		
„ „ Bäckern	33,22	(98 „ 295)			
„ „ Zimmerern . . .	32,62	(76 „ 233)	bei allen Berufen .	29,07%	(3554 von 12,226)
„ „ Dienern aller Art	31,35	(247 „ 788)		26,00%	(728 „ 2,799)
bei den Tagelöhnern m.	31,29	(393 „ 1256)			
dagegen w.	24,81	(100 „ 403)			

Für die Dienstboten dagegen würden wir den Antheil derer, die länger als 1 Jahr hier verweilten, auf 60—70 Procent schätzen.

Eine besondere Bestätigung dafür, daß die Aufenthaltsdauer der fluctuirenden Bevölkerung in der Stadt im Allgemeinen eine sehr kurze ist, gibt uns sodann die Schilderung auf S. 36 bezüglich der im gleichen Kalenderjahr je einmal Zu- und Weggewanderten.[47]) Der Verlauf der diesbezüglichen Wanderungen zeigt, daß sie nicht etwa ausschließlich eine Gruppe von Personen repräsentiren, welche

[47]) Aus den Tabellen 29 und 30 kann man sich, wie leicht einzusehen ist, die ungefähre Zahl derjenigen Wanderungen berechnen, welche im gleichen Kalenderjahr 1891 für Frankfurt je als Anzug und Abzug zur Geltung gekommen sind. Man findet für die männlichen die Zahl 5600—6000, für die weiblichen 1300—1400. Sie umfassen ungefähr die Hälfte aller Abzüge. Die absolute Zahl ist wegen der unbekannten Verzüge — für die sich im besonderen aber überall die gleichen Verhältnißzahlen ergeben — nicht weiter zur rechnerischen Abgleichung verwerthbar. Die aus den Tabellen beiläufig construirte Zahl in welcher noch mehrfache Wanderungen und solche Fälle enthalten sind, in welchen einzelne Individualangaben fehlen, weicht aus diesen Gründen von den durch genaue Auszählung gewonnenen (4541 männliche) in entsprechender Weise ab. (Vergl. auch Anm. 45). — Vielleicht hätte die hier nicht gebotene Combination des Wanderzieles der Weggezogenen mit der Dauer des Aufenthaltes in hiesiger Stadt noch weitere Aufschlüsse vermittelt. —

Digitized by Google

den weitaus größeren Theil des Jahres — etwa während der ganzen Bauperiode — dauernd hier zubringen, sondern daß auch hier vielfach der Abzug sehr rasch dem Zuzuge folgt. Es würde besonderes Interesse gewähren, feststellen zu können, in wie weit denn aus der weiteren Umgebung alljährlich die gleiche Bevölkerung zur Stadt wandert, um dort für einen Theil des Jahres sich besseren Lebensunterhalt zu verschaffen? Leider versiegen hier zunächst die Hilfsmittel der Statistik. Wir konnten in einem der vorhergehenden Kapitel nur feststellen, daß die Rückkehr an den Ausgangspunkt der Wanderung **nicht die erste Rolle spielt.** —

Schlußbemerkung.

So scheint also der eigentliche Bestand der Bevölkerung durch die Wanderungen nur in verhältnißmäßig geringem Maße verändert zu werden. Und doch ist der hierfür maßgebende, im Vergleiche zur Masse der Wandernden verhältnißmäßig geringe alljährliche Wanderungsüberschuß groß genug, um ein so rasches Wachsthum der Großstädte zu erzeugen, wie wir es in den letzten Jahrzehnten erlebt haben. Diesen Wanderungsüberschuß in seinen Einzelheiten rechnerisch genau zu erfassen, war uns hier aus den vielfach erörterten Gründen nicht möglich. Wenn dies auch für die längeren Volkszählungsperioden geschehen kann [68]), so bietet sich dadurch doch um deswillen kein Ersatz, weil bei so langen Zwischenräumen der Character der Bewegung der Bevölkerung noch mehr verwischt wird. Die Kenntniß der letzteren aber ist für sehr viele practische Fragen (Wohnungsverhältnisse, Vorortsverkehr u. s. w.) von außerordentlicher Wichtigkeit, sie hat namentlich auch für alle socialökonomischen Untersuchungen grundlegende Bedeutung, und so wird sich die Bevölkerungsstatistik mehr und mehr mit dem Problem der Wanderungen befassen müssen. —

Ueberblicken wir aber die Ergebnisse unserer einzelnen kleinen Untersuchungen im Ganzen so erhalten wir ungefähr folgendes Bild:

Die Gesammtheit der Wandernden zerfällt in zwei Haupt-Gruppen, von welchen die erste — der Zahl nach wohl etwas zurücktretende — diejenigen Bevölkerungselemente umfaßt, welche ihre Heimath in der weiteren Umgebung der Stadt haben und während der milderen Jahreszeiten ihren Erwerb in dieser finden. Sie zählen — allerdings unter stetem Wechsel der Personen [69]) — während eines großen Theiles des Jahres zur Einwohnerschaft der Stadt, kommen aber bei den Volkszählungen nicht zur Geltung. Den Uebergang zwischen dieser Klasse hier erwerbsthätiger Personen und der eigentlichen festhaften Bevölkerung bildet die Vorortsbevölkerung, welche nur in der Stadt arbeitet. Wir haben es in beiden Fällen vornehmlich mit Maurern und sonstigen Bauarbeitern sowie Taglöhnern aller Art zu thun. Die vom platten Lande zuwandernden weiblichen Dienstboten dagegen scheinen in etwas längeren Zwischenräumen den Aufenthalt zu wechseln.

Die zweite Hauptgruppe der Wandernden erstreckt sich über alle diejenigen Personen, die ihren Erwerb bald in der einen, bald in der anderen Stadt suchen oder finden. Sie kehren in weit seltenerem Maße an ihren Zuwanderungsort zurück, der noch seltener mit

[68]) Der Erfolg der Binnenwanderungen ist vornehmlich untersucht bei v. Mayr, die bayerische Bevölkerung nach der Gebürtigkeit (Heft XXXII der Beiträge zur Statistik des Königreichs Bayern), ferner bei Schumann, die inneren Wanderungen in Deutschland (Allgemeines Statistisches Archiv 1890, II). Vgl. Anmerkung 39.

[69]) Wie oft die von auswärts zugezogenen Arbeiter die Arbeitsstelle oder die Art der Beschäftigung selbst wechseln — eine Frage, die zur Ergänzung jeder Berufsstatistik von großer Wichtigkeit ist — könnte u. E. nebenbei aus dem noch manche unbehobene Schätze bergenden Material der Krankenkassen gewonnen werden. — In geringerem Maße brauchbar hiefür und auch weniger zugänglich sind die für Zwecke der Invaliditäts- und Altersversicherung während der Uebergangszeit auszustellenden Arbeitsbescheinigungen. —

Digitized by Google

ihrem Geburtsorte identisch ist. Es sind die — in etwas unmodernem Sinne gesprochen — „auf der Wanderschaft" befindlichen, in den jugendkräftigsten Altern stehenden Personen, die noch an keine Scholle gebunden sind. Sie setzen sich aus allen Berufsarten zusammen und vermitteln den eigentlichen Bevölkerungsaustausch zwischen den Großstädten, den Städten der Umgebung und den weiter entfernten Orten. Bei ihnen treten die Angehörigen des Handelsgewerbes gegenüber den Handwerkern sehr stark hervor. Ein großer Theil derselben verliert sich von hier aus alsbald wieder in die nächsten Städte der Umgebung.

Gegenüber der Masse der fluctuirenden Bevölkerung treten sodann die Zuzüge ganzer Familien zu dauerndem Aufenthalte, deren Gliederung nach Beruf und Wohlhabenheit auch eine ganz andere wird, außerordentlich zurück. Die centrale Lage und sonstige Vorzüge Frankfurts lassen bei diesen insbesondere den Antheil der Ausländer auffallend hoch erscheinen. — Aus dieser Theilung der Wanderungen geht von selbst hervor, welche speciellen Einrichtungen getroffen werden müßten, um auf Grund des Meldewesens eine allen Anforderungen entsprechende Wanderungsstatistik zu schaffen. [70])

Anhang.

Eine statistische Beschreibung der Beweglichkeit der Bevölkerung dürfte sich eigentlich mit den Erörterungen über die Wanderungen, soweit es sich um einen thatsächlichen Domicilwechsel handelt, nicht genügen lassen. Um ein richtiges Gesammtbild zu erhalten, wäre es nicht minder wichtig auch auf die innerhalb der Stadt stattfindenden **Verzüge** näher einzugehen. Da aber mit Angabe einiger weniger, auf ihre Bedeutung hin nicht genau controlirbarer Zahlen kaum etwas gedient ist, und eine statistische Bearbeitung derselben, selbst wenn man nur den Austausch zwischen den einzelnen Stadtbezirken in Verbindung mit der Berufsstellung der Umziehenden behandeln wollte, sich als eine außerordentlich umfassende Arbeit darstellt, so können wir hier diese Frage nur andeuten.

Es geschieht dies, indem wir von dem Wohnungswechsel der sogenannten fluctuirenden Bevölkerung zunächst absehen und uns nur an die im Jahre 1891 bewirkten Umzüge selbstständiger Haushaltungsvorsteher halten. Tabelle 33 stellt in dieser Beschränkung den Bevölkerungsaustausch zwischen den einzelnen Stadtbezirken und Stadttheilen nach der Zahl der Familien fest und es muß vorbehalten bleiben, die zugehörige Berufsgliederung an anderer Stelle nachzutragen.

Wir finden in Tab. 33 insgesammt 7943 solcher Wohnungsveränderungen verzeichnet, so daß 21,19 Procent oder ungefähr ein Fünftel der am 1. December 1890 ermittelten 37,514 Haushaltungen innerhalb eines Jahres umgezogen sind. Man sieht, auch der Wohnungswechsel — der beiläufig bemerkt der hiesigen Uebung entsprechend mit Ausnahme der Wintermonate zu Beginn jeden Monats, nicht nur jeden Quartals besonders hervortritt — ist ein enorm starker; dabei gehört aber Frankfurt a. M. nicht einmal zu denjenigen Städten, in welchen diese Verhältnisse auffallend ungünstige wären; denn wir finden gerade hier Wohnungen mit längerer Bezugsdauer häufiger wie in andern Städten. Nach Maßgabe der gelegentlich der Volkszählungen angestellten Ermittelungen [71]) hatten von je 1000 Wohnungen eine Bezugsdauer von

[70]) Daß der richtige Ueberblick hierüber erst auf Grund statistischer Verwerthung des Materiales gewonnen werden kann, erkennt auch Böckh an (Statistisches Jahrbuch deutscher Städte, I. Jahrgang, S. 21).

[71]) Die betr. Angaben findet man bei Neese, im Bande XXX der Schriften des Vereins für Socialpolitik (Abschnitt VI) und bei Hasse im statistischen Jahrbuch deutscher Städte. II. Jahrgang, Abschnitt 4.

Digitized by Google

		0—1[72])	1—2	2—3	3—4	4—5	über 5
		Jahren					
Berlin	1880	350	196	129	81	56	188
	1885	325	182	116	79	60	238
Breslau	1880	352	180	120	78	53	217
	1885	291	155	111	81	63	299
Dresden	1880	291	170	117	78	54	290
	1885	242	154	119	87	67	331
Alt-Leipzig	1875	258	158	116	82	58	328
	1880	266	157	118	80	64	315
	1885	222	150	122	95	65	346
Altona	1880	345	160	105	67	50	273
Hamburg	1885	279	167	121	83	67	283
München	1885	312	161	108	78	57	284
Frankfurt a. M.	**1885**	**244**	**155**	**116**	**83**	**64**	**338**
Magdeburg	1885	432	79	115	79	57	238

Nach den auf das Jahr 1885 bezüglichen Zahlen, die sich übrigens in einigen Städten gegenüber jenen für 1880 wesentlich günstiger gestaltet haben, zeigt Frankfurt die gleich günstigen Verhältnisse wie Leipzig und Dresden (für 1890 sind die betr. Auszählungen noch nicht vollendet). —

Für die Kenntniß der Wohnverhältnisse ist es besonders wichtig zu erfahren, welche Stadttheile einen Wanderungsüberschuß oder Wanderungsverlust zeigen. Freilich berechtigen in dieser Beziehung die Erfahrungen eines einzelnen Jahres zu keinen weitgehenden Schlüssen; die Construction der Tabelle 33 muß daher alljährlich wiederholt werden.

In erster Linie tritt vorläufig bei Betrachtung der Tabelle 33 das Gesetz zu Tage, wonach mit geringfügiger Ausnahme (beispielsweise bei den Abzügen aus dem inneren Sachsenhausen nach der Altstadt) die Umzüge innerhalb des gleichen Stadtbezirkes zwar nicht der absoluten Zahl nach, aber doch relativ am häufigsten sind. Daneben spielen dann die Verzüge nach benachbarten Bezirken eine wesentliche Rolle. —

Die Zahl der Umzüge selbst ist im Nordosten der Stadt, insbesondere im 23. Bezirk und in Altbornheim im Vergleiche mit der Gesammtzahl aller Haushaltungen am größten.[73]) Die Zuzüge, für sich betrachtet, treten außerdem natürlich im Südwesten und im Nordend, welche neben dem Nordwesten den größten Wanderungsüberschuß zeigen, besonders hervor. Hinsichtlich der Abzüge gilt das gleiche von der Altstadt. Für die größeren Stadttheile ergibt sich die auf der nächsten Seite abgedruckte Uebersicht.

Der Ueberschuß der Zuzüge über die Wegzüge war hiernach am stärksten im äußeren Nordend, dann im Bahnhofsviertel und im äußeren gegen den Palmengarten zu gelegenen Theile des Nordwestens, minder groß im Nordosten und im westlichen Sachsenhausen. Einen Wanderungsverlust finden wir außer in sämmtlichen Theilen der Innenstadt nur im Ostend, für welches sich wenigstens im Jahre 1891 eine Auswanderung nach den nordöstlichen gegen Bornheim zu gelegenen Stadttheilen feststellen läßt.[74]) Nach den auf Seite 37 mitgetheilten Zahlen bietet der Zuzug auswärtiger Familien hiefür keinen vollen Ersatz.

---

[72]) Zum Theil nur 0—11 Monate. Bei Leipzig sind die Zahlen für 1885 wegen Einschluß der Wohnungen mit unbekannter Bezugsdauer zu gering.

[73]) Die geringeren Wohnungen sind bekanntlich am stärksten an den Umzügen betheiligt. Vgl. hiezu Schwabe, das Nomadenthum in der Berliner Bevölkerung (Berliner Jahrbuch I. Jahrgang 1874.) Der Wohnungswechsel ist dort übrigens noch viel größer. —

[74]) Von den 33 einzelnen Bezirken ist ein Wanderungsverlust außer für sämmtliche Bezirke der Innenstadt (1—8) und des Ostends (14, 25, 26), nur nachgewiesen für den 13. Bezirk im Nordosten (der

Digitized by Google

Die Verzüge selbständiger Haushaltungsvorsteher innerhalb der Stadt.

Stadttheil	Haushaltungen am 1./12.,90	Zuzüge	Abzüge	Wanderungs-überschuß	Wanderungs-verlust	Auf 100 Haushaltungen treffen Zuzüge	Auf 100 Haushaltungen treffen Abzüge	Auf 100 Abzüge treffen Zuzüge
		1891						
Altstadt	5945	1324	1666	—	342	22,3	28,0	79,5
Westl. Neustadt	2266	384	495	—	111	16,9	21,8	77,6
Nördl. Neustadt	2005	353	435	—	82	17,6	21,7	81,2
Oestl. Neustadt	2651	471	572	—	101	17,8	21,6	82,3
Innenstadt	*12867*	*2532*	*3168*	—	*636*	*19,7*	*24,6*	*79,9*
Südwestl. Außenstadt	1207	394	262	132	—	32,6	21,7	150,4
Westend	1244	192	159	33	—	15,4	12,8	120,8
Nordwesten	2503	568	402	166	—	22,7	16,1	141,3
Nordend	4284	1270	985	285	—	29,6	23,0	128,9
Nordosten	4803	1466	1374	92	—	30,5	28,6	106,7
Ostend	2699	318	487	—	169	11,8	18,0	65,3
Alt-Bornheim	2351	684	657	27	—	29,1	27,9	101,1
Inneres Sachsenhausen	2568	245	216	29	—	9,5	8,4	113,4
Aeußeres Sachsenhausen	2788	274	233	41	—	9,8	8,4	117,6
Sachsenhausen überh.	*5356*	*519*	*449*	*70*	—	*9,7*	*8,4*	*115,6*
Stadt	**37314**	7943		—		21,3		100

Bei der Innenstadt, für welche gleichfalls die Zahl der von auswärts zugezogenen Familien den Wanderungsverlust nicht deckt, kommt entsprechend der Zahl ihrer Haushaltungen hauptsächlich die Altstadt in Frage; diese erleidet den größten Wanderungsverlust namentlich zu Gunsten der äußeren Stadttheile im Nordosten und Norden, obwohl sich auch Verzüge in die nördliche und östliche Neustadt und in einzelne Bezirke der südwestlichen Außenstadt und Sachsenhausens häufig finden. Mit Rücksicht auf die stärkere Bevölkerung der Altstadt ist diese Thatsache eine sehr erfreuliche. Auch bezüglich der übrigen Theile der Innenstadt, namentlich jener, in welchen durch den Abbruch meist städtischer Gebäude die Wohnungsgelegenheit vermindert wurde, war der gesammte Wanderungsverlust an ganzen Haushaltungen ein durchaus entsprechender. — Der Zusammenhang mit der Zunahme der Geschäftslokale kann hier vorerst nicht weiter verfolgt werden. —

Halten wir sodann die hier gefundenen Ergebnisse den auf S. 37 ff. festgestellten Thatsachen gegenüber, wonach gerade die fluctuirende Bevölkerung das Centrum der Stadt als ihr eigentliches Standquartier aufsucht, so gelangen wir zu der Auffassung, daß die Altstadt, deren Bevölkerungszahl nach den neuesten Erfahrungen als eine ziemlich constante angenommen werden darf, an dem Bevölkerungswechsel vorzugsweise in der Art betheiligt ist, daß sie zunächst die von außen zuziehenden Elemente in sich aufnimmt und Raum hierfür dadurch gewinnt, daß die länger hier ansässige Bevölkerung sich Wohnung in den äußeren Stadttheilen sucht. —

insbesondere an den 23., näher an Bornheim gelegenen Bezirk viele Familien abgibt) und für den 29. Bezirk in Altbornheim, der an den 27. ebendaselbst verliert, sodann für den 33. Bezirk (östliches äußeres Sachsenhausen) von dem aus vielfach Verzüge in die übrigen Theile von Sachsenhausen stattgefunden haben. Die Zahlen sind aber, ebenso auch der kleine Wanderungsverlust im 16. Bezirk zum Theil recht geringfügig. Die stärkste Zunahme zeigen von den einzelnen Bezirken 21, 15, 18, 20 und 32 in den oben benannten Stadttheilen. —

Digitized by Google

Tabellen.

A. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle (Tab. 1 bis 20).

	Seite
Eheschließungen nach Alter, Familienstand und Religionsverhältnissen (Tabelle 1) . . .	II
Wochenausweis der Geburten und Sterbefälle (Tabelle 2)	IV
Geburten nach Geschlecht, Vitalität und Legitimität in der Ausscheidung nach Stadtbezirken und Stadttheilen, sowie nach Monaten und Religionsverhältnissen (Tabelle 3—5) . .	VI
Sterbefälle nach Monaten, Alter, Civilstand und Gebürtigkeit, desgl. nach Stadtbezirken (Tabelle 6—9)	IX
desgl. nach Todesursachen in verschiedenen Combinationen (Tabelle 10—14)	XII
desgl. bezüglich der Kinder von unter 1, 5 und 15 Jahren (Tabelle 15—17). . . .	XX
desgl. nach Religionsverhältnissen (Tabelle 18)	XXIII
Die in Anstalten erfolgten Geburten und Sterbefälle (Tabelle 19 und 20)	XXIV

B. Wanderungen (Tab. 21 bis 33).

An- und Abmeldungen nach Monaten und Beruf (Tab. 21 und 22)	XXVI
desgl. nach Geschlecht, Alter und Familienstand (Tab. 23 und 24) . . .	XXX
desgl. nach Herkunft, Ziel und Gebürtigkeit (Tab. 25 bis 28)	XXXII
Abmeldungen nach Monaten und Anwesenheitsdauer (Tab. 29 und 30)	XXXVI
desgl. nach Beruf und Anwesenheitsdauer (Tab. 31)	XXXVIII
Die an- und wieder abgezogenen Personen nach Monaten und Beruf (Tab. 32) . . .	XL
Anhang:	
Die Wohnungsveränderungen selbständiger Haushaltungsvorsteher (Tab. 33)	XLII

Digitized by Google

Die im Jahre 1891 erfolgten Eheschließungen nach Alter,

Es verehe-

Männer im Lebensjahre	mit Frauen im																		
	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
19	—	1	—	▪	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21	—	1	—	—	2	▪	—	4	1	—	—	1	2	1	2	—	—	—	—	—
22	—	—	1	4	3	2	**6**	1	4	2	—	—	1	1	1	—	2	—	—	—
23	—	—	1	—	5	5	13	**12**	7	6	3	—	4	1	—	1	—	1	—	—
24	1	1	—	2	7	8	18	15	**15**	6	4	8	12	3	5	5	1	1	—	—
25	—	—	1	6	1	14	17	24	27	**14**	15	10	1	5	6	4	1	—	3	2
26	—	1	1	2	9	9	18	19	27	26	**27**	19	14	12	4	10	5	4	2	1
27	—	—	1	3	6	7	16	18	23	21	15	**14**	15	9	5	5	5	4	1	2
28	—	—	1	3	5	11	13	21	14	10	13	20	**12**	11	9	8	5	3	1	3
29	—	—	1	4	3	11	15	7	16	10	16	6	14	**12**	5	3	4	3	3	1
30	—	—	1	5	4	3	5	9	9	9	9	12	11	9	**5**	6	6	1	2	2
31	—	—	1	2	6	8	6	7	10	11	4	5	2	3	4	**9**	2	3	3	1
32	—	—	2	—	5	2	4	6	7	8	9	5	6	12	4	4	**6**	2	4	3
33	—	—	—	—	6	6	2	8	6	3	—	3	3	2	1	4	6	**2**	1	—
34	—	—	1	—	2	3	3	3	3	2	4	1	6	3	5	5	1	1	**6**	—
35	—	—	1	1	2	5	2	4	3	—	2	5	5	3	3	3	1	3	2	▪
36	—	—	—	—	2	2	2	4	2	2	3	4	2	1	4	—	3	3	1	1
37	—	—	—	—	3	2	1	1	2	4	3	2	4	3	4	—	—	1	—	—
38	—	—	—	—	—	2	2	1	6	—	1	—	1	3	—	1	3	—	1	2
39	—	—	—	—	1	—	—	2	3	3	—	1	3	5	1	1	—	2	1	2
40	—	—	—	—	—	2	—	1	2	—	1	1	2	1	1	2	—	2	1	—
41	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	2	—	3	1	2	—
42	—	—	—	—	—	1	1	1	—	1	1	—	1	—	—	2	1	—	2	—
43	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	1	5	—	1	—	—	—	1	—
44	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—
45	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	3	—	—	1	—	2	1
46	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—
47	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—
48	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2	1	1
49	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	1	—
50	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
51	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
52	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
53	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
56	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
58	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
59	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
60 und mehr*)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Zusammen . .	1	4	13	33	72	103	147	168	191	142	132	120	128	104	76	78	61	39	43	2
Frauen jünger . . .	1	4	13	33	72	103	141	151	164	114	83	68	67	49	34	27	24	15	17	1
Frauen älter . . .	—	—	—	—	—	—	—	5	12	14	22	38	49	43	37	42	31	22	20	1
als der Mann																				
Ehepaare i. gleich. Alter	—	—	—	—	—	—	6	12	15	14	27	14	12	12	5	9	6	2	6	—

*) Die Eheschließungen von Personen im 60. Lebensjahre und darüber betreffen folgende Altercombinationen; je 1 Fall: 61/

Bisheriger Civilstand der Männer:	Frauen:			
	Ledig	Verwittwet	Geschieden	Zusammen
Ledig	1565	70	19	1654
Verwittwet	157	37	4	198
Geschieden	17	5	—	22
Zusammen . .	1739	112	23	1874

Monate	Getraute Paare	Monate	Getraute Paare
Januar . . .	114	August . . .	156
Februar . . .	116	September . .	170
März	156	October . . .	168
April	182	November . .	168
Mai	205	December . .	178
Juni	142		
Juli	162	Zusammen .	1874

Digitized by Google

Familienstand und Religionsbekenntniß der eheschließenden Theile.

lichten sich																															Männer		Lebensjahr der Männer
Lebensjahre																															ältere	jüngere	
36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	58	60	über 60*)	Total	als die Frau		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	19
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	3	12	21
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	10	14	22
—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	61	24	25	23
—	4	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	119	52	52	24
—	1	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	155	90	51	25
—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	213	112	74	26
1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	174	110	50	27
1	1	2	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	170	111	47	28
1	1	1	—	1	1	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	142	103	27	29
—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	113	86	22	30
1	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	93	69	15	31
3	2	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	98	74	18	32
1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	58	50	6	33
1	1	1	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	57	43	8	34
1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	49	45	4	35
1	—	1	1	—	2	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43	36	6	36
—	1	2	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1*)	37	30	6	37
—	—	▪	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	23	3	38
1	—	4	▪	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	30	—	39
—	—	1	—	▪	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	17	—	40
—	1	3	1	—	**2**	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	15	2	41
—	4	1	—	—	1	**3**	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	17	1	42
1	1	—	—	—	—	—	▪	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	14	13	1	43
1	—	1	1	—	—	—	—	**1**	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	8	2	44
—	1	3	—	—	1	—	—	—	▪	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	15	2	45
—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	▪	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	8	7	1	46
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	▪	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	7	5	2	47
—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	▪	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	11	—	48
—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	**1**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	9	—	49
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	▪	—	—	—	—	—	—	—	—	5	5	—	50
1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	▪	—	—	—	—	—	—	—	5	5	—	51
—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2	1	—	—	—	▪	—	—	—	—	—	—	6	6	—	52
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	▪	—	—	—	—	—	2	2	—	53
—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	▪	—	—	—	—	5	5	—	54
—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	▪	—	—	—	5	5	—	55
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	▪	—	—	3	3	—	56
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	▪	—	5	5	—	57
—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	▪	5	5	—	58
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	59
2	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	12	12	—	60
18	31	30	19	13	17	4	7	6	6	8	8	2	5	4	5	2	2	2	1	1	2	1	1874	1274	451	zus.
6	9	13	11	3	6	3	5	2	7	4	1	2	4	2	1	2	1	1	1	1	1	1	1274			
11	21	17	8	10	9	1	4	4	1	4	1	4	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	451			
1	1	—	—	—	2	3	—	1				1											149			

*) lies: Lebensjahr des Mannes 61, der Frau 31), 61/55, 64/35, 64/46, 65/59, 67/53, 68/36, 68/45, 69/58, 72/25, 75/36, 77/72; ferner 37/67.

Religionsbekenntniß der					
Männer:	Frauen:				
	Evang.	Kath.	Jüd.	Dissident. u. ohne Ang.	Zusammen
Evangelisch	805	322	6	1	1134
Katholisch	274	327	4	2	607
Israelitisch	2	—	121	—	123
Dissident. u. ohne Angabe	3	2	1	4	10
Zusammen	1084	651	132	7	1874

Zahl der confessionellen Ehen 1257, Zahl der Mischehen 617.

Bemerkungen:

In 136 Fällen waren beide Ehetheile geborene Frankfurter u. insgesammt 272 Männer u. 283 Frauen hiesiger Gebürtigkeit.

Bei 66 Eheschließungen wurden durch den Heirathsact 77 vorehelich Kinder (35 m., 42 w.) legitimirt.

Eine Frau war schriftunkundig.

Im Laufe des Jahres 1891 wurden im Heirathsregister 44 rechtskräftige Scheidungsurtheile vermerkt.

Digitized by Google

Wochenausweis über Geburten

nach den an das Kaiserliche

Jahres-woche	von Sonntag den	bis Sonnabend	Lebend-geborene m.	w.	zus.	Todt-geborene m.	w.	zus.
1a	1. Januar	3. Januar	29	23	**52**	—	—	—
1b	4. „	10. „	47	55	**102**	2	2	**4**
2	11. „	17. „	45	51	**96**	—	—	—
3	18. „	24. „	50	42	**92**	2	3	**5**
4	25. „	31. „	59	39	**98**	1	3	**4**
5	1. Februar	7. Februar	38	43	**81**	1	3	**4**
6	8. „	14. „	67	64	**131**	3	1	**4**
7	15. „	21. „	66	57	**123**	2	1	**3**
8	22. „	28. „	39	50	**89**	6	2	**8**
9	1. März	7. März	50	59	**109**	2	1	**3**
10	8. „	14. „	49	40	**89**	—	1	**1**
11	15. „	21. „	43	62	**105**	2	1	**3**
12	22. „	28. „	53	56	**109**	3	3	**6**
13	29. „	4. April	47	47	**94**	1	1	**2**
14	5. April	11. „	45	62	**107**	1	3	**4**
15	12. „	18. „	53	49	**102**	3	3	**6**
16	19. „	25. „	65	57	**122**	1	—	**1**
17	26. „	2. Mai	48	57	**105**	3	—	**3**
18	3. Mai	9. „	43	53	**96**	2	1	**3**
19	10. „	16. „	63	43	**106**	2	1	**3**
20	17. „	23. „	38	40	**78**	2	1	**3**
21	24. „	30. „	51	58	**109**	4	—	**4**
22	31. „	6. Juni	65	37	**102**	—	2	**2**
23	7. Juni	13. „	61	57	**118**	1	1	**2**
24	14. „	20. „	43	49	**92**	1	—	**1**
25	21. „	27. „	54	59	**113**	—	3	**3**
26	28. „	4. Juli	54	57	**111**	—	—	—
27	5. Juli	11. „	47	48	**95**	4	1	**5**
28	12. „	18. „	46	53	**99**	1	1	**2**
29	19. „	25. „	42	54	**96**	—	—	—
30	26. „	1. August	37	48	**85**	2	—	**2**
31	2. August	8. „	64	52	**116**	1	1	**2**
32	9. „	15. „	51	52	**103**	—	—	—
33	16. „	22. „	56	43	**99**	—	—	—
34	23. „	29. „	42	44	**86**	1	—	**1**
35	30. „	5 September	62	42	**104**	3	1	**4**
36	6. September	12. „	56	59	**115**	—	1	**1**
37	13. „	19. „	58	53	**111**	1	2	**3**
38	20. „	26. „	52	28	**80**	2	1	**3**
39	27. „	3. October	39	55	**94**	2	2	**4**
40	4. October	10. „	54	44	**98**	—	2	**2**
41	11. „	17. „	51	51	**102**	1	1	**2**
42	18. „	24. „	51	38	**89**	1	—	**1**
43	25. „	31. „	39	43	**82**	1	—	**1**
44	1. November	7. November	33	51	**84**	—	—	—
45	8. „	14. „	48	40	**88**	—	1	**1**
46	15. „	21. „	46	50	**96**	—	1	**1**
47	22. „	28. „	47	49	**96**	3	1	**4**
48	29. „	5. Dezember	29	46	**75**	2	2	**4**
49	6. Dezember	12. „	40	41	**81**	—	—	—
50	13. „	19. „	47	48	**95**	2	1	**3**
51	20. „	26. „	58	48	**106**	—	2	**2**
52	27. „	31. „	33	23	**56**	1	1	**2**
		Zusammen . .	2593	2569	**5162**	73	59	**132**

Digitized by Google

und Sterbefälle für das Jahr 1891

Gesundheitsamt zu erstattenden Berichten.

Gestorbene (ausschließlich Todtgeborene)					Todes-Ursachen.																			
überhaupt			darunter Kinder von 0—1 Jahr		Masern u. Rötheln	Scharlach	Diphtherie und Croup	Unterleibstyphus (excl. gastrisches u. Nervenfieber)	Neue Darmkrankheiten				Neue Erkrankung der Athmungsorgane		Alle übrigen akuten Krankheiten	Gewaltsamer Tod				Todtgeburten	Jahresmittel
									überhaupt	darunter Brechdurchfall						Verunglückung	Selbstmord	Todtschlag			
m.	w.	zus.	ehel.	unehel.						im Ganzen	Kinder von 0—1 Jahr	ätiologisches Fieber	Lungenentzündung, Lungenschwindsucht	Akute Erkrankung der Athmungsorgane überhaupt								
17	21	**38**	8	3	—	1	6	—	3	—	—	—	4	10	12	1	1	—	1a					
34	30	**64**	7	3	—	—	11	—	1	—	—	—	11	12	25	—	3	1	1b					
32	37	**69**	17	1	1	—	10	2	1	—	—	—	8	9	35	—	3	—	2					
49	37	**86**	13	3	—	1	13	1	2	—	—	—	17	13	36	—	2	1	3					
35	22	**57**	8	1	—	—	10	—	—	—	—	—	11	8	26	1	1	—	4					
28	22	**50**	9	3	—	—	5	—	—	—	—	—	14	4	27	—	—	—	5					
36	36	**72**	7	3	—	2	9	—	1	—	—	—	15	8	34	1	2	—	6					
48	35	**83**	11	6	—	—	8	—	3	—	—	—	19	11	39	—	3	—	7					
45	41	**86**	19	3	—	2	9	—	2	—	—	—	18	17	36	1	1	—	8					
36	37	**73**	11	2	—	2	7	—	—	—	—	—	15	7	42	—	—	—	9					
46	34	**80**	9	3	—	—	10	—	2	—	—	—	19	15	31	1	2	—	10					
41	25	**66**	10	1	—	—	6	—	—	—	—	1	15	11	31	1	1	—	11					
26	45	**71**	7	4	—	2	6	—	1	—	—	—	15	8	36	1	—	2	12					
37	36	**73**	7	—	1	2	5	1	—	—	—	1	14	10	40	—	—	—	13					
37	32	**69**	8	1	—	—	10	1	2	—	—	—	10	11	39	2	3	—	14					
39	38	**77**	6	3	—	1	9	—	—	—	—	—	18	4	38	1	6	—	15					
26	30	**56**	5	1	—	1	3	—	1	—	—	—	9	9	29	2	2	—	16					
43	29	**72**	13	3	—	1	6	—	1	—	—	—	17	13	30	—	4	—	17					
39	43	**82**	6	3	—	2	7	—	4	—	—	1	13	8	41	1	5	—	18					
45	32	**77**	12	5	—	—	3	—	3	—	—	1	19	10	37	1	3	—	19					
42	30	**72**	11	7	—	—	7	—	4	—	—	—	13	11	31	3	3	—	20					
23	26	**50**	8	6	—	—	2	—	3	—	—	—	6	7	39	1	1	—	21					
32	29	**61**	11	1	—	—	5	—	3	1	—	1	9	3	37	2	1	—	22					
35	23	**58**	6	2	—	1	4	—	4	—	—	—	22	1	23	—	3	—	23					
30	31	**61**	8	2	—	—	4	—	2	—	—	—	17	4	33	1	—	—	24					
34	40	**74**	11	3	—	1	3	—	4	1	1	—	16	5	44	—	1	—	25					
42	26	**68**	20	5	—	—	2	—	9	1	1	—	14	6	37	—	—	—	26					
26	30	**56**	8	3	—	—	5	—	6	3	2	—	11	3	27	—	3	1	27					
28	24	**52**	13	3	—	1	2	1	10	1	1	—	14	6	15	3	—	—	28					
41	30	**71**	18	8	—	—	3	2	13	3	3	—	13	5	33	1	—	—	29					
30	26	**65**	15	3	—	—	5	—	8	3	3	—	19	2	28	1	1	1	30					
24	27	**51**	12	4	—	—	2	—	6	2	2	—	7	4	30	1	1	—	31					
40	31	**71**	16	3	—	—	4	—	8	1	1	—	13	3	41	2	—	—	32					
30	21	**51**	13	4	—	—	3	—	11	3	2	—	8	2	25	1	—	1	33					
33	24	**57**	20	6	—	—	4	—	12	3	3	—	11	2	25	1	1	1	34					
29	30	**59**	25	3	—	—	1	—	20	4	4	—	4	2	27	—	5	—	35					
34	26	**60**	21	3	—	—	2	—	21	4	3	—	8	2	25	1	1	—	36					
41	30	**71**	28	3	—	—	2	—	17	4	4	—	10	8	27	2	4	1	37					
36	36	**72**	24	4	—	—	4	1	19	3	3	—	6	7	30	4	—	1	38					
29	22	**51**	15	5	—	—	5	—	15	1	1	—	9	1	19	2	—	—	39					
27	31	**58**	20	6	—	—	3	—	14	5	5	1	10	5	25	—	—	—	40					
32	35	**67**	21	4	—	—	3	—	15	6	5	—	4	6	36	1	2	—	41					
20	34	**54**	21	3	—	—	3	—	8	1	1	—	3	8	31	1	—	—	42					
34	31	**65**	17	1	—	—	7	—	7	—	—	—	13	3	29	1	—	—	43					
18	41	**59**	3	5	—	1	4	1	4	—	—	—	12	7	27	—	1	—	44					
26	25	**51**	6	1	—	—	3	1	5	2	2	—	8	8	25	1	—	—	45					
34	37	**71**	21	3	—	—	8	—	4	2	2	—	8	10	38	1	2	—	46					
32	18	**50**	8	1	—	—	7	—	3	—	—	—	10	3	27	—	—	—	47					
33	27	**60**	12	2	—	—	6	—	2	—	—	—	7	7	35	—	3	—	48					
22	17	**39**	6	4	—	1	3	—	2	—	—	—	7	6	19	—	1	—	49					
33	19	**52**	8	2	—	—	6	—	1	—	—	—	7	6	32	—	—	—	50					
32	31	**63**	11	1	—	—	6	—	2	—	—	—	11	6	37	—	1	—	51					
25	12	**37**	5	4	—	—	4	—	3	—	—	—	7	4	17	—	1	1	52					
1785	1582	**3367**	655	167	1	22	285	11	292	54	49	8	617	367	1629	45	78	12	Zus.					

Digitized by Google

Die Lebend- und Todtgeburten des Jahres 1891 nach

(Die Geburten sind hier soweit thunlich demjenigen

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Eheliche									Uneheliche								
		Lebendgeborene			Todtgeborene			Zusammen			Lebendgeborene			Todtgeborene			Zusammen		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Stadtbezirk	Stadttheil																		
1	N.	126	123	249	—	5	5	126	128	254	29	15	44	1	—	1	30	15	45
2	„	126	128	254	6	3	9	132	131	263	22	23	45	1	2	3	23	25	48
3	„	105	106	211	3	2	5	108	108	216	14	25	39	—	1	1	14	26	40
4	w. N.	15	26	41	2	—	2	17	26	43	1	4	5	—	—	—	1	4	5
5	„	66	69	135	—	—	—	66	69	135	7	10	17	—	—	—	7	10	17
6	u. N.	96	101	197	4	2	6	100	103	203	15	8	23	1	—	1	16	8	24
7	ö. N.	94	88	182	4	—	4	98	88	186	19	27	46	—	1	1	19	28	47
8	„	53	51	104	—	1	1	53	52	105	9	9	18	—	1	1	9	10	19
9	S. W.	14	16	30	1	—	1	15	16	31	2	—	2	—	—	—	2	—	2
10	W.	32	36	68	—	—	—	32	36	68	2	1	3	—	—	—	2	1	3
11	N. W.	25	33	58	—	—	—	25	33	58	—	—	—	—	1	1	—	1	1
12	N.	69	55	124	2	—	2	71	55	126	2	4	6	—	—	—	2	4	6
13	N. O.	88	76	164	1	2	3	89	78	167	3	4	7	—	—	—	3	4	7
14	O.	74	70	144	2	—	2	76	70	146	4	2	6	—	—	—	4	2	6
15	S. W.	87	64	151	2	6	8	89	70	159	5	3	8	—	1	1	5	4	9
16	„	13	2	15	—	—	—	13	2	15	1	—	1	—	—	—	1	—	1
17	W.	15	15	30	—	—	—	15	15	30	1	—	1	—	—	—	1	6	7
18	N. W.	42	52	94	1	—	1	43	52	95	1	6	7	—	—	—	2	1	3
19	„	30	45	75	1	2	3	31	47	78	2	1	3	—	—	—	3	5	8
20	N.	81	88	169	4	2	6	85	90	175	3	5	8	—	—	—	10	8	18
21	„	110	84	194	3	1	4	113	85	198	10	8	18	—	—	—	—	—	—
22	N. O.	12	11	23	—	1	1	12	12	24	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23	„	180	169	349	7	1	8	187	170	357	19	29	48	—	2	2	19	31	50
24	„	69	77	146	—	2	2	69	79	148	6	7	13	—	—	—	6	7	13
25	O.	88	79	167	1	3	4	89	82	171	3	4	7	—	—	—	3	4	7
26	„	18	13	31	—	1	1	18	14	32	—	3	3	—	—	—	—	3	3
27	S. W.	123	113	236	2	1	3	125	114	239	8	13	21	—	—	—	8	13	21
28	„	62	60	122	6	2	8	68	62	130	6	4	10	—	—	—	6	4	10
29	„	25	29	54	1	1	2	26	30	56	3	2	5	—	—	—	3	2	5
30	S.	62	91	153	5	1	6	67	92	159	9	9	18	—	—	—	9	9	18
31	„	107	104	211	2	2	4	109	106	215	4	6	10	—	—	—	4	6	10
32	S. O.	103	105	208	3	1	4	106	106	212	4	4	8	—	—	—	4	4	8
33	„	103	90	193	3	6	9	106	96	202	1	9	10	1	—	1	2	9	11
Stadttheile:																			
Altstadt		357	357	714	9	10	19	366	367	733	65	63	128	2	3	5	67	66	133
Westliche Neustadt		81	95	176	2	—	2	83	95	178	8	14	22	—	—	—	8	14	22
Nördliche „		96	101	197	4	2	6	100	103	203	15	8	23	1	—	1	16	8	24
Oestliche „		147	139	286	4	1	5	151	140	291	28	36	64	—	2	2	28	38	66
Südwestliche Außenstadt		114	82	196	3	6	9	117	88	205	8	3	11	—	1	1	8	4	12
Westliche „		47	51	98	—	—	—	47	51	98	3	1	4	—	—	—	3	1	4
Nordwestliche „		97	130	227	2	2	4	99	132	231	3	7	10	—	1	1	3	8	11
Nördliche „		260	227	487	9	3	12	269	230	499	15	17	32	—	—	—	15	17	32
Nordöstliche „		349	333	682	8	6	14	357	339	696	28	40	68	—	2	2	28	42	70
Oestliche „		180	162	342	3	4	7	183	166	349	7	9	16	—	—	—	7	9	16
Boruheim		210	202	412	9	4	13	219	206	425	17	19	36	—	—	—	17	19	36
Inneres Sachsenhausen		169	195	364	7	3	10	176	198	374	13	15	28	—	—	—	13	15	28
Aeußeres „		206	195	401	6	7	13	212	202	414	5	13	18	1	—	1	6	13	19
Zusammen		2313	2269	4582	66	48	114	2379	2317	4696	215	245	460	4	9	13	219	254	473
Eltern Auswärts wohn.		3	2	5	2	—	2	5	2	7	4	6	10	1	—	1	5	6	11
Ohne Wohnungsangabe		—	—	—	—	—	—	—	—	—	58	47	105	—	2	2	58	49	107
Ueberhaupt		2316	2271	4587	68	48	116	2384	2319	4703	277	298	575	5	11	16	282	309	591
Davon in Anstalten		56	49	105	6	2	8	62	51	113	111	143	287	2	3	5	146	146	292

Digitized by Google

Geschlecht und Legitimität in der Ausscheidung nach Stadtbezirken.

Bezirke zugewiesen, in welchem die Mutter wohnt.)

Lebendgeborene			Todtgeborene			Gesammtzahl			Fälle mit unbekannter Wohnung der Eltern bezw. nach Auswärts gehörig.	Zahl der Geburten ohne Rücksicht auf die Wohnung.	Stadtbezirke bezw. Stadttheile.	
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.				
											Stadtbezirk	Stadttheil
155	138	293	1	5	6	156	143	299	23	298	1	N.
148	151	299	7	5	12	155	156	311	20	303	2	„
119	131	250	3	3	6	122	134	256	26	260	3	„
16	30	46	2	—	2	18	30	48	1	44	4	w. N.
73	79	152	—	—	—	73	79	152	—	140	5	„
111	109	220	5	2	7	116	111	227	1	207	6	n. N.
113	115	228	4	1	5	117	116	233	36	447	7	ö. N.
62	60	122	—	2	2	62	62	124	—	115	8	„
16	16	32	1	—	1	17	16	33	—	33	9	S. W.
34	37	71	—	—	—	34	37	71	—	69	10	W.
25	33	58	—	1	1	25	34	59	—	59	11	N. W.
71	59	130	2	—	2	73	59	132	—	128	12	N.
91	80	171	1	2	3	92	82	174	2	172	13	N. C.
78	72	150	2	—	2	80	72	152	—	208	14	C.
92	67	159	2	7	9	94	74	168	—	164	15	S. W.
14	2	16	—	—	—	14	2	16	—	16	16	„
16	15	31	—	—	—	16	15	31	—	31	17	W.
43	58	101	1	—	1	44	58	102	—	98	18	N. W.
32	46	78	1	2	3	33	48	81	—	78	19	„
84	93	177	4	2	6	88	95	183	—	174	20	N.
120	92	212	3	1	4	123	93	216	—	208	21	„
12	11	23	—	1	1	12	12	24	—	23	22	N. C.
199	198	397	7	3	10	206	201	407	9	394	23	„
75	84	159	—	2	2	75	86	161	1	159	24	„
91	83	174	1	3	4	92	86	178	—	172	25	C.
18	16	34	—	1	1	18	17	35	—	35	26	„
131	126	257	2	1	3	133	127	260	—	257	27	W.
68	64	132	6	2	8	74	66	140	—	132	28	„
28	31	59	1	1	2	29	32	61	—	60	29	„
71	100	171	5	1	6	76	101	177	6	174	30	S.
111	110	221	2	2	4	113	112	225	—	216	31	„
107	109	216	3	1	4	110	110	220	—	215	32	S. O.
104	99	203	4	6	10	108	105	213	—	207	33	„
											Stadttheile:	
422	420	842	11	13	24	433	433	866	69	861	Altstadt	
89	109	198	2	—	2	91	109	200	1	184	Westliche Neustadt	
111	109	220	5	2	7	116	111	227	1	207	Nördliche „	
175	175	350	4	3	7	179	178	357	36	562	Oestliche „	
122	85	207	3	7	10	125	92	217	—	213	Südwestliche Aussenstadt	
50	52	102	—	—	—	50	52	102	—	100	Westliche „	
100	137	237	2	3	5	102	140	242	—	235	Nordwestliche „	
275	244	519	9	3	12	284	247	531	—	508	Nördliche „	
377	373	750	8	8	16	385	381	766	12	748	Nordöstliche „	
187	171	358	3	4	7	190	175	365	—	415	Oestliche „	
227	221	448	9	4	13	236	225	461	—	449	Bornheim	
182	210	392	7	3	10	189	213	402	6	390	Aeusseres Sachsenhausen	
211	208	419	7	7	14	218	215	433	—	422	Aeusseres „	
2528	2514	5042	70	57	127	2598	2571	5169	125	5294	Zusammen	
7	8	15	3	—	3	10	8	18			Eltern Auswärts wohn.	
58	47	105	—	2	2	58	49	107			Ohne Wohnungsangabe	
2593	2569	5162	73	59	132	2666	2628	5294			Ueberhaupt	
200	192	392	8	5	13	208	197	405	119	405	Davon in Anstalten	

Digitized by Google

Lebend- und Todtgeborene nach Geschlecht und Legitimität für die einzelnen Monate des Jahres 1891.

Monate	Eheliche						Uneheliche						Lebendgeborene		Todtgebor.		Gesammtzahl		
	Lebendgeborene		Todtgebor.		Zusammen		Lebendgeborene		Todtgebor.		Zusammen								
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Zus.
Januar	202	180	5	6	207	186	28	30	—	2	28	32	230	210	5	8	235	218	453
Februar	184	183	11	6	195	189	26	31	1	1	27	32	210	214	12	7	222	221	443
März	196	215	8	6	204	221	21	22	—	1	21	23	217	237	8	7	225	244	469
April	204	207	5	5	209	212	24	27	1	1	25	28	228	234	6	6	234	240	474
Mai	197	203	11	1	208	204	17	15	1	2	18	17	214	218	12	3	226	221	447
Juni	207	200	2	6	209	206	24	23	—	—	24	23	231	223	2	6	233	229	462
Juli	184	199	6	2	190	201	16	31	—	—	16	31	200	230	6	2	206	232	438
August	214	183	5	2	219	185	21	22	—	—	21	22	235	205	5	2	240	207	447
September	212	168	4	3	216	171	21	33	1	2	22	35	233	201	5	5	238	206	444
October	175	183	3	3	178	186	39	18	1	1	40	19	214	201	4	4	218	205	423
November	163	188	3	3	166	191	22	20	—	1	22	21	185	208	3	4	188	212	400
December	178	162	5	5	183	167	18	26	—	—	18	26	196	188	5	5	201	193	394
Summe	2316	2271	68	48	2384	2319	277	298	5	11	282	309	2593	2569	73	59	2666	2628	5294
	4587		116		4703		575		16		591		5162		132				

Bemerkungen: Die Mütter von 85 unehelich Geborenen (35 Knaben und 47 Mädchen) waren von hier gebürtig.
Die Anerkennung der Vaterschaft unehelicher Kinder fand statt in 73 Fällen (bei 33 Knaben und 40 Mädchen).
Zwillingspaare wurden 62 geboren (19 nur Knaben, 17 nur Mädchen und 26 Knaben und Mädchen).
Zusammen 64 Knaben und 60 Mädchen.
Nach des Vaters Tode wurden 14 Kinder geboren (5 Knaben und 9 Mädchen).

Tabelle 5.

Die Geborenen nach dem Religionsbekenntnisse der Eltern.

	Religionsbekenntniß der Mütter																Zusammen				
	Evangelisch				Katholisch				Israelitisch				Dissidentisch u. ohne Angabe								
	Lebendgeborene		Todtgebor.		Lebendgeborene		Todtgebor.		Lebendgeborene		Todtgebor.		Lebendgebor.		Todtgebor.		Lebendgeborene		Todtgebor.		Zus.
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
A. Ehelich Geborene.																					
Religionsbekenntniß der Väter:																					
Evangelisch	1029	1053	29	21	327	280	13	9	4	4	—	—	3	2	—	—	1363	1339	42	30	2774
Katholisch	350	352	14	10	420	407	9	8	4	1	—	—	—	—	—	—	774	760	23	18	1575
Israelitisch	3	2	—	—	—	1	—	—	167	163	3	—	—	—	—	—	170	166	3	—	339
Dissidentisch und ohne Angabe	4	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	5	2	—	—	9	6	—	—	15
Zusammen	1386	1409	43	31	747	690	22	17	175	168	3	—	8	4	—	—	2316	2271	68	48	4703
B. Unehelich Geborene.	170	174	1	7	105	122	4	4	1	2	—	—	1	—	—	—	277	298	5	11	591
Summe	1556	1583	44	38	852	812	26	21	176	170	3	—	9	4	—	—	2593	2569	73	59	5294
	3221				1711				349				13								

Digitized by Google

Die in den einzelnen Monaten des Jahres 1891 Verstorbenen nach Altersgruppen und Civilstand.

Monate	Von den Verstorbenen standen im Alter von Jahren												Ueberhaupt	Davon waren		
	0—1	1—5	5—10	10—15	15—20	20—30	30—40	40—50	50—60	60—70	70—80	80—90	über 90		ledig	verh.	verw. oder gesch.
Januar	64	50	12	4	7	19	35	27	24	28	28	15	1	**314**	168	92	54
Februar	60	48	8	8	4	15	27	31	28	28	24	10	—	**291**	168	79	44
März	50	46	14	11	11	25	33	25	30	42	30	12	—	**329**	190	86	53
April	42	35	14	8	9	29	26	23	36	33	22	8	1	**286**	163	82	41
Mai	63	43	12	4	9	28	29	26	30	40	27	12	1	**324**	184	87	53
Juni	51	36	7	6	4	18	23	29	30	36	27	4	—	**271**	137	84	50
Juli	86	19	13	5	5	26	22	32	26	21	18	2	—	**275**	160	85	30
August	87	24	5	3	3	18	18	29	20	23	17	7	1	**255**	152	70	33
September	115	22	10	2	4	16	17	25	22	22	16	5	—	**276**	191	51	34
October	101	21	11	3	4	19	17	21	19	23	15	7	3	**264**	179	57	34
November	51	29	9	4	3	23	19	19	33	22	25	6	1	**244**	146	66	32
December	52	28	8	6	5	22	18	29	27	20	13	10	—	**238**	140	68	30
Zusammen	822	401	123	64	68	258	284	316	325	338	262	98	8	**3367**	1972	907	488

Tabelle 7.

Die im Jahre 1891 Verstorbenen nach Geschlecht, Alter und Civilstand.

Altersklassen	männliche				weibliche				Ueberhaupt			
	ledig	verh.	verw. oder gesch.	Zus.	ledig	verh.	verw. oder gesch.	Zus.	ledig	verh.	verw. oder gesch.	Zus
0— 1	446	—	—	446	376	—	—	376	822	—	—	**822**
1— 5	216	—	—	216	185	—	—	185	401	—	—	**401**
5—10	62	—	—	62	61	—	—	61	123	—	—	**123**
10—15	29	—	—	29	35	—	—	35	64	—	—	**64**
15—20	41	—	—	41	27	—	—	27	68	—	—	**68**
20—30	96	31	1	128	73	54	3	130	169	85	4	**258**
30—40	63	98	6	167	33	73	11	117	96	171	17	**284**
40—50	47	146	17	210	17	77	12	106	64	223	29	**316**
50—60	24	143	29	196	27	60	42	129	51	203	71	**325**
60—70	22	96	32	150	37	55	96	188	59	151	128	**338**
70—80	15	43	50	108	21	20	113	154	36	63	163	**262**
80—90	2	7	23	32	13	4	49	66	15	11	72	**98**
Ueber 90	—	—	—	—	4	—	4	8	4	—	4	**8**
Zusammen	1063	564	158	1785	909	343	330	1582	1972	907	488	**3367**

Digitized by Google

Die im Jahre 1891 Verstorbenen nach Geburtsjahren und Altersklassen, sowie nach Geschlecht und Gebürtigkeit.

Geburtsjahre	männl. niederer Altersst.	männl. höherer Altersst.	weibl. niederer Altersst.	weibl. höherer Altersst.	Ueberhaupt m.	Ueberhaupt w.	Ueberhaupt zus.	Davon hier geboren m.	Davon hier geboren w.
1891	337	—	262	—	337	262	599	312	244
90	109	54	114	39	163	153	316	141	142
1889	47	28	44	13	75	57	132	64	51
88	27	20	32	20	47	52	99	40	44
87	15	12	19	5	27	24	51	21	20
86	13	11	14	9	24	23	47	18	18
85	13	11	12	8	24	20	44	22	17
84	12	1	6	3	13	9	22	10	8
83	3	2	2	9	5	11	16	5	8
82	3	3	5	2	6	7	13	3	5
81	3	2	4	2	5	6	11	2	5
80	3	2	6	5	5	11	16	4	9
1879	5	—	4	2	5	6	11	3	3
78	3	5	5	3	8	8	16	6	5
77	3	3	1	3	6	4	10	3	1
76	3	4	4	2	7	6	13	3	3
75	6	2	2	1	8	3	11	2	3
74	—	8	3	2	4	6	9	2	3
73	7	3	2	5	11	7	18	6	3
72	7	3	2	5	12	7	19	4	3
71	3	5	2	10	8	12	20	2	7
70	6	9	3	7	15	10	25	4	3
1869	7	7	4	5	14	9	23	2	1
68	4	5	5	11	9	16	25	1	6
67	1	2	3	4	3	7	10	1	1
66	5	6	5	13	11	18	29	1	2
65	7	6	7	5	13	12	25	1	2
64	4	9	1	11	13	12	25	4	3
63	6	8	9	9	11	18	32	3	2
62	9	7	8	3	16	11	27	—	4
61	9	7	8	5	17	12	29	2	2
60	9	9	5	2	18	7	25	3	1
1859	13	12	6	5	25	11	36	2	4
58	8	2	4	9	10	13	23	1	2
57	8	7	5	5	13	10	25	3	2
56	3	11	3	3	14	8	22	2	3
55	7	7	4	3	11	7	21	2	2
54	5	7	7	7	12	14	26	1	2
53	13	8	10	9	21	19	40	3	2
52	8	10	5	9	18	14	32	4	2
51	12	10	9	2	22	11	33	6	2
50	9	9	10	5	18	15	33	3	1
1849	8	11	5	12	19	17	36	1	3
48	17	16	8	5	33	15	46	2	1
47	11	6	8	5	20	13	33	1	3
46	11	15	6	4	26	10	36	3	2
45	8	9	1	5	17	9	26	6	1
44	12	7	7	3	19	7	26	3	2
43	9	15	4	4	24	8	32	1	—
42	6	7	3	6	13	9	22	—	3
41	9	9	3	4	18	7	25	3	2
40	11	8	3	7	19	10	29	2	2

Geburtsjahre	männl. niederer Altersst.	männl. höherer Altersst.	weibl. niederer Altersst.	weibl. höherer Altersst.	Ueberhaupt m.	Ueberhaupt w.	Ueberhaupt zus.	Davon hier geboren m.	Davon hier geboren w.
1839	8	10	9	7	18	16	34	4	5
38	9	9	5	7	18	12	30	4	2
37	4	12	6	5	16	11	27	—	3
36	11	11	10	2	22	12	34	3	5
35	10	10	5	7	20	12	32	5	2
34	12	6	8	6	18	14	32	6	5
33	10	14	7	7	24	14	38	5	7
32	13	13	7	8	26	15	41	9	6
31	8	4	9	9	12	18	30	1	5
30	12	7	10	7	19	17	36	5	6
1829	4	10	5	3	14	8	22	5	4
28	8	8	5	9	16	14	30	6	4
27	8	7	14	7	15	21	36	3	7
26	7	8	9	5	15	14	29	2	3
25	5	7	11	6	12	17	29	2	6
24	9	6	15	9	15	24	39	2	12
23	7	3	12	12	10	24	34	4	8
22	8	10	18	11	18	29	47	4	9
21	12	5	11	6	17	17	34	8	3
20	7	4	11	6	11	17	28	2	8
1819	7	3	13	8	10	21	31	2	6
18	6	6	9	6	12	15	27	5	3
17	5	5	7	4	10	11	21	3	3
16	11	6	6	14	17	20	37	4	7
15	7	4	11	7	11	18	29	4	5
14	8	4	7	6	12	13	25	6	4
13	4	2	10	5	6	15	21	3	4
12	4	4	5	5	8	10	18	4	4
11	6	3	8	5	9	13	22	6	5
10	5	4	6	2	9	8	17	3	4
1809	1	3	10	7	4	17	21	4	7
8	2	1	1	7	3	8	11	—	4
7	2	—	4	2	2	6	8	—	3
6	3	1	3	3	4	6	10	2	1
5	1	—	2	—	1	2	3	1	—
4	1	2	2	4	3	6	9	2	3
3	1	2	2	4	3	6	9	2	2
2	—	—	1	1	—	2	2	—	—
1	—	—	—	2	—	2	2	—	—
0	—	—	1	2	—	3	3	1	2
1799	—	—	—	—	—	—	—	—	—
98	—	—	—	—	—	—	—	—	—
97	—	—	—	—	—	—	—	—	—
96	—	—	1	1	—	2	2	—	—
95	—	—	—	1	—	1	1	—	—
Unbek.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zus.	1133	652	1013	569	1785	1582	3367	890	843

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1891 nach Stadtbezirken und Monaten.

(Die Sterbefälle im Gegensatze zur letzten Spalte denj. Stadtbez. zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	Zusammen	Kinder bis zu 1 Jahr: ehel. Kinder	Kinder bis zu 1 Jahr: unehel. Kinder	Kinder 1 bis 5 Jahren: ehel. Kinder	Kinder 1 bis 5 Jahren: unehel. Kinder	Kinder 1 bis 5 Jahren: zus.	Kinder überhaupt: zus.	Kinder überhaupt: unter 1 Jahr alt	Kinder überhaupt: 1 bis 5 Jahren alt	Sterbefälle gewerbsmäßiger Pflegekinder	Sterbefälle auf die Wohnung
Stadtbezirk	Stadttheil																							
1	A.	18	26	22	21	25	18	17	16	24	22	22	17	248	83	17	110	20	1	131	100	31	1	191
2	„	22	21	18	15	17	13	21	18	9	19	14	6	193	61	16	81	16	1	98	77	21	1	143
3	„	12	10	20	15	22	12	9	12	19	19	12	9	171	53	18	74	19	—	93	71	22	—	118
4	w. N.	4	1	8	3	6	3	3	1	5	2	7	5	48	5	1	6	1	3	12	6	6	3	37
5	„	7	8	6	15	7	5	8	5	4	6	4	5	80	17	2	12	2	—	33	19	14	—	67
6	n. N.	12	15	16	10	15	19	14	12	6	16	8	9	152	26	7	43	7	8	91	33	58	8	230
7	ö. N.	13	10	13	14	20	19	11	5	12	18	13	8	156	31	8	48	10	12	109	39	70	12	134
8	„	8	8	6	4	8	11	11	8	7	6	4	6	87	24	12	31	13	26	106	36	70	26	200
9	S. W.	4	—	4	3	3	1	3	1	—	3	—	—	23	2	—	3	—	5	10	2	8	5	26
10	W.	4	4	10	2	4	1	1	2	3	0	6	4	47	8	2	9	2	1	22	10	12	1	42
11	N. W.	1	4	5	6	2	5	2	4	5	4	3	8	49	4	—	5	—	—	9	4	5	—	43
12	N.	9	11	12	9	7	8	6	5	5	9	10	8	99	7	1	13	1	6	28	8	20	6	95
13	N. O.	11	7	11	8	11	7	13	6	7	7	4	7	99	14	1	20	1	2	38	15	23	2	91
14	O.	14	2	4	4	3	1	7	8	8	7	8	5	71	14	—	22	—	34	70	36	34	34	238
15	S. W.	3	6	2	4	5	5	3	3	9	3	1	5	49	19	—	22	—	8	49	19	30	8	49
16	„	2	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	5	2	—	3	—	1	6	2	4	1	6
17	W.	4	2	2	2	2	3	—	—	1	—	2	2	20	3	—	6	1	—	10	3	7	—	18
18	N. W.	6	3	5	8	8	7	5	2	5	—	4	8	61	13	1	19	1	—	34	14	20	—	54
19	„	5	2	5	5	7	4	1	3	3	6	4	3	45	9	1	12	1	9	32	10	22	9	89
20	N.	8	13	10	13	14	9	6	9	15	7	10	10	124	23	3	30	5	24	85	26	59	24	156
21	„	10	8	3	18	8	12	6	13	13	8	8	11	118	28	2	47	3	—	80	30	50	—	92
22	N. O.	—	—	1	—	1	1	—	2	3	1	1	1	11	2	—	5	—	—	7	2	5	—	9
23	„	24	15	20	22	20	13	16	12	18	12	17	9	198	63	10	88	13	—	174	73	101	—	151
24	„	8	6	13	6	8	7	11	7	4	4	6	9	89	19	4	32	6	—	61	23	38	—	75
25	O.	8	15	8	5	8	19	9	8	5	7	8	5	105	23	1	37	1	6	68	24	44	6	99
26	„	2	—	1	1	6	—	1	1	2	1	—	—	16	2	—	7	—	4	13	2	11	4	13
27	W.	20	23	12	7	22	10	13	8	9	17	11	11	163	43	9	88	13	—	153	52	101	—	125
28	„	8	6	9	2	5	4	9	3	7	6	9	9	77	23	4	40	5	—	72	27	45	—	55
29	„	4	4	1	2	3	—	1	1	3	5	2	1	27	11	—	19	1	—	31	11	20	—	18
30	„	5	12	12	4	9	8	12	11	9	12	5	5	109	39	9	53	10	1	112	49	63	1	84
31	„	9	12	19	11	11	13	17	16	15	8	5	16	152	56	10	74	14	—	154	66	88	—	115
32	S. W.	9	14	10	13	9	10	6	21	13	5	7	5	122	30	4	45	4	8	91	34	53	8	408
33	„	11	9	14	7	7	9	10	12	10	9	6	8	112	38	4	49	5	6	102	42	55	6	96
Stadttheile:																								
Altstadt		52	57	60	51	64	43	47	46	52	60	48	32	612	195	51	265	55	2	568	246	322	2	452
Westliche Neustadt		11	9	14	18	13	8	11	6	9	8	11	10	128	22	3	30	2	3	60	25	35	3	104
Nördliche	„	12	15	16	10	15	19	14	12	6	16	8	9	152	26	7	43	7	8	91	33	58	8	230
Oestliche	„	21	18	19	18	28	30	22	13	19	24	17	14	243	58	20	79	23	38	220	78	142	38	334
Südwestl. Außenstadt		9	6	6	9	8	6	7	4	10	3	4	5	77	23	—	28	—	14	65	23	42	14	81
Westliche	„	8	6	12	4	6	4	1	2	4	6	8	6	67	11	2	15	3	1	32	13	19	1	60
Nordwestl.	„	12	9	15	19	17	16	8	7	13	7	10	12	155	26	2	36	2	9	75	28	47	9	186
Nördliche	„	27	32	25	40	29	29	18	27	33	21	28	23	341	58	6	99	9	30	202	64	138	30	343
Nordöstliche	„	43	28	45	36	40	28	40	27	32	24	38	25	397	98	15	145	20	2	280	113	167	2	326
Oestliche	„	24	17	13	19	17	20	17	17	15	15	17	19	192	39	1	66	1	13	120	40	80	13	350
Bornheim	„	32	33	22	11	30	14	23	12	19	28	22	21	267	77	13	147	19	—	256	90	166	—	198
Inneres Sachsenhausen		23	17	31	15	20	21	29	27	24	20	10	24	261	95	19	127	24	1	266	114	152	1	109
Äußeres	„	20	23	24	20	16	19	16	33	23	14	13	11	234	68	8	94	9	89	268	76	192	89	504
Zusammen		294	270	302	261	303	257	253	233	279	249	224	221	3126	798	147	1174	175	241	2535	972	1563	241	3367
Nach Ausw. gehörig		14	12	21	19	17	12	18	16	13	12	16	15	185	4	1	29	6		40	5	35		
Mit unbek Wohnung		6	9	6	6	4	2	4	6	4	3	4	2	56	20	19	20	13		72	39	33		
Zusammen		314	291	329	286	324	271	275	255	276	264	244	238	3367	822	167	1223	200		2647	1016	1631	241	
Davon in Anstalten		95	84	101	86	92	68	69	74	56	69	77	71	938	74	24	156	47		301	98	203		

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1891

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Januar			Februar			März			April			Mai		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1	Angeborene Lebensschwäche	2	4	6	6	4	10	2	2	4	5	2	7	4	2	6
2	Altersschwäche	6	7	13	4	13	17	1	9	10	4	14	18	6	13	19
3	Selbstmord	8	2	10	6	—	6	3	—	3	11	2	13	10	4	14
4	Mord	1	1	2	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—
5	Unglücksfall	1	1	2	2	—	2	3	—	3	4	1	5	7	1	8
	Infections- und allgemeine Krankheiten.															
6a	Influenza	—	—	—	—	—	—	3	—	3	2	—	2	—	—	—
7	Morbilli, Masern	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Scarlatina, Scharlach	1	1	2	3	1	4	4	1	5	2	2	4	—	2	2
9	Diphtheria, Diphtherie	29	19	48	13	17	30	16	14	30	14	13	27	13	11	24
10	Pertussis, Keuchhusten	1	3	4	2	—	2	1	1	2	—	2	2	—	—	—
11	Typhus, Nervenfieber	2	1	3	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerp., Wochenbettfieber	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	2	2	—
16	Erysipelas, Rose	—	1	1	—	1	1	—	2	2	—	1	1	1	2	3
17	Mening. cereb.-spin., Genickkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	1	1	2	—	2	—	1	1	2	2	4
19	Tuberculosis mil. acuta, galopp. Schwindsucht	—	1	1	1	1	2	1	3	4	1	1	2	1	2	3
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	2	1	3	2	1	3	1	2	3	—	1	1	2	1	3
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	3	4	7	2	4	6	5	5	10	5	5	10	4	5	9
	Localisirte Krankheiten.															
22	Meningitis tuberculosa, tuberculose Hirnhautentzündung	2	1	3	2	4	6	2	4	6	2	3	5	8	4	12
23	Apoplexia cereb. sang., Hirnschlag	6	6	12	8	2	10	10	14	24	5	8	13	7	6	13
24	Eclampsia, Krämpfe	2	3	5	4	3	7	2	6	8	2	—	2	7	1	8
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	5	6	11	7	5	12	11	3	14	5	6	11	4	6	10
27	Krankheiten des Rückenmarks	1	2	3	—	—	—	4	—	4	—	2	2	1	—	1
28	„ des Herzens u. der Gefäße	8	11	19	12	4	16	8	13	21	7	10	17	13	13	26
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhren-ästeentzündung	8	7	15	2	4	6	6	5	11	3	1	4	2	5	7
30	Bronch. chron., chron. Luftröhrästetzdg.	3	2	5	—	2	2	2	7	9	2	—	2	4	—	4
31	Pneumonia, Lungenentzündung	14	15	29	9	15	24	12	12	24	18	10	28	16	8	24
32	Phthisis pulmon., Lungenschwindsucht	31	19	50	43	21	64	45	24	69	30	22	52	36	20	56
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkrampf	1	2	3	4	4	8	3	1	4	3	1	4	8	2	10
34	Angina membranacea, Croup	1	1	2	1	—	1	—	1	1	—	1	1	—	—	—
35	Sonstige Lungenkrankheiten	1	2	3	2	1	3	2	2	4	—	2	2	—	2	2
36	Krankheiten des Rippenfells	2	—	2	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	1	1
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magen-darmcatarrh	4	3	7	3	3	6	1	2	3	2	2	4	7	7	14
38	Cholera nostras, Brechruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
39	Atrophia, Ernährungsschwäche	6	4	10	5	6	11	3	1	4	1	1	2	3	4	7
40	Sonstige Krankh. d. Verdauungscanals	10	4	14	5	4	9	4	7	11	10	5	15	5	3	8
41	Krankheiten des Bauchfells	—	1	1	2	4	6	1	2	3	2	3	5	2	1	3
42	„ der Leber	3	1	4	2	3	5	3	3	6	3	1	4	—	—	—
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44	„ der Harnwerkzeuge	3	4	7	4	2	6	4	3	7	3	5	8	5	6	11
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	—	5	5	—	3	3	—	6	6	—	5	5	—	4	4
46	„ der Bewegungswerkzeuge	—	1	1	1	—	1	1	3	4	1	—	1	1	3	4
47	„ der Haut	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	1	1
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	167	147	314	157	134	291	168	161	329	151	135	286	180	144	324
	Kinder unter 1 Jahr	32	32	64	29	31	60	25	25	50	24	18	42	38	25	63
	„ unter 5 Jahren	60	54	114	50	58	108	52	41	96	46	31	77	64	42	106

Digitized by Google

nach Todesursachen und Monaten.

Juni			Juli			August			September			October			November			Dezember			Ueberhaupt			Ordnungs-Nr.
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
4	3	7	5	2	7	5	3	8	6	3	9	2	5	7	2	3	5	1	5	6	44	38	82	1
1	7	8	7	1	8	2	8	10	5	2	7	1	9	10	4	5	9	4	10	14	42	102	144	2
3	2	5	4	—	4	5	—	5	5	2	7	2	—	2	4	—	4	3	2	5	64	14	78	3
—	—	—	—	2	2	3	—	3	—	2	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	6	6	12	4
1	—	1	3	2	5	5	—	5	8	—	8	4	—	4	2	—	2	—	—	—	40	5	45	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	5	6a
—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	1	1	7
2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	8	22	8
4	11	15	5	11	16	5	9	14	8	2	10	11	8	19	12	10	22	13	12	25	143	137	280	9
—	—	—	1	4	5	3	—	3	5	1	6	1	6	7	1	2	3	2	2	4	17	21	38	10
—	—	—	1	2	3	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	2	2	—	—	—	5	6	11	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2	2	—	—	—	—	8	8	15
—	—	—	—	1	1	1	1	2	—	—	—	1	—	1	—	1	1	1	—	1	4	10	14	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	17
—	1	1	1	—	1	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	6	12	18
2	1	3	1	—	1	2	1	3	1	1	2	1	2	3	3	1	4	—	—	—	14	14	28	19
—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	1	2	10	8	18	20
5	1	6	1	2	3	4	3	7	1	2	3	4	7	11	1	4	5	3	3	6	38	45	83	21
4	3	7	2	2	4	2	2	4	4	1	5	1	—	1	6	2	8	—	2	2	35	28	63	22
8	8	16	8	8	16	1	4	5	2	7	9	6	7	13	2	5	7	7	8	15	70	83	153	23
3	1	4	2	8	10	4	3	7	5	3	8	1	3	4	3	1	4	7	—	7	42	32	74	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25
9	2	11	4	8	12	2	6	8	9	2	11	2	—	2	4	6	10	8	1	9	70	51	121	26
2	1	3	4	—	4	—	1	1	1	—	1	1	1	2	—	—	—	1	—	1	15	7	22	27
9	8	17	12	7	19	14	12	26	6	10	16	4	13	17	13	11	24	15	9	24	121	121	242	28
—	2	2	3	2	5	1	2	3	—	2	2	3	1	4	—	4	4	1	1	2	29	36	65	29
2	2	4	2	1	3	2	—	2	—	1	1	—	1	1	1	1	2	—	—	—	18	17	35	30
4	7	11	2	5	7	2	5	7	3	2	5	5	6	11	6	10	16	9	7	16	100	102	202	31
39	24	63	40	22	62	24	16	40	16	14	30	18	17	35	17	19	36	23	14	37	357	232	589	32
2	1	3	—	1	1	—	—	—	2	2	4	3	2	5	6	2	8	4	3	7	36	21	57	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	5	34
3	2	5	1	1	2	2	—	2	3	—	3	1	2	3	4	2	6	3	2	5	22	18	40	35
—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	1	1	2	—	1	1	2	—	2	6	5	11	36
4	11	15	22	9	31	21	9	30	31	37	68	26	12	38	6	7	13	6	3	9	133	105	238	37
1	—	1	5	5	10	6	6	12	10	3	13	4	9	13	3	1	4	—	—	—	39	24	54	38
7	4	11	3	1	4	7	4	11	7	2	9	9	8	17	3	5	8	2	5	7	56	45	101	39
8	9	17	8	5	13	3	—	3	4	4	8	6	3	9	3	6	9	7	3	10	73	53	126	40
1	2	3	1	1	2	1	4	5	—	6	6	1	3	4	3	2	5	3	1	4	17	30	47	41
2	1	3	—	—	—	1	1	2	1	4	5	3	—	3	—	2	2	1	1	2	19	17	36	42
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	43
8	9	17	3	1	4	9	5	14	7	2	9	5	6	11	6	3	9	4	5	9	61	51	112	44
—	4	4	—	4	4	—	5	5	—	5	5	—	5	5	—	1	1	—	2	2	—	39	39	45
2	1	3	2	1	3	1	1	2	—	—	—	—	3	3	1	3	4	2	—	2	12	16	28	46
—	1	1	—	1	1	2	—	2	1	—	1	1	—	1	—	1	1	1	—	1	6	5	11	47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	2	—	2	48
140	131	271	158	122	275	143	112	255	148	128	276	123	141	264	119	125	244	136	102	238	1785	1582	3367	
27	24	51	44	42	86	54	33	87	63	52	115	56	47	103	25	26	51	31	21	52	416	376	822	
67	42	87	50	55	105	61	50	111	75	69	137	67	55	122	42	38	80	48	32	80	664	561	1223	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1891 nach

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	0—1 Jahre			1—5 Jahre			5—10 Jahre			10—15 Jahre			15—20 Jahre			20—30 Jahre		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1	Angeborene Lebensschwäche . .	44	38	82	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Altersschwäche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	4	—	4	10	4	14
3	Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
4	Mord	5	5	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
5	Unglücksfall	—	1	1	—	1	1	2	1	3	3	—	3	4	—	4	10	—	10
	Infectiöse und allgemeine Krankheiten.																		
6a	Influenza	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
7	Morbilli, Masern	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Scarlatina, Scharlach	—	—	—	10	3	13	2	3	5	1	1	2	1	—	1	—	1	1
9	Diphtheria, Diphtherie . . .	5	3	8	94	86	180	34	54	88	8	12	20	2	2	4	—	—	—
10	Pertussis, Keuchhusten . . .	12	13	25	4	8	12	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Typhus, Nervenfieber	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	3	4	7
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiat. Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerp., Wochenbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	7
16	Erysipelas, Rose	3	5	8	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	Mening. cereb.-spin., Genickkrpf.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
18	Rheum. acutus, Gelenkrheum.	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	2	1	1	2	1	1	1	2
19	Tuberculosis mil. acuta, galopp. Schwindsucht . . .	1	—	1	1	—	1	1	1	2	—	3	3	1	1	2	—	3	3
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr .	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	3	1	4
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	6	14	20	3	6	9	2	—	2	—	1	1	—	—	—	3	3	6
	Localisirte Krankheiten.																		
22	Meningitis tuberculosa, tuberc. Hirnhautentzündung .	14	9	23	12	16	28	3	2	5	—	1	1	2	—	2	—	—	—
23	Apoplexia cereb. sang., Hirnschl.	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	4
24	Eclampsia, Krämpfe	34	28	62	7	3	10	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	15	15	30	13	6	19	3	3	6	2	2	4	2	1	3	1	4	5
27	Krankheiten des Rückenmarks .	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2
28	„ des Herzens u. der Gefäße	6	3	9	2	1	3	2	—	2	2	4	6	5	2	7	8	6	14
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenästeentzündung . . .	15	19	34	7	8	15	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	Bronch. chr., chr. Luftröhrenästeentz.	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
31	Pneumonia, Lungenentzündung	29	29	58	23	19	42	2	3	5	2	2	4	1	—	1	4	3	7
32	Phthisis pulmon., Lungenschwdsi.	7	4	11	10	12	22	6	6	12	4	7	11	16	14	30	64	66	130
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkr.	30	16	46	6	5	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34	Angina membranacea, Croup .	—	—	—	2	2	4	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	Sonstige Lungenkrankheiten . .	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2
36	Krankheiten des Rippenfells . .	—	—	—	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magendarmcatarrh . . .	124	98	222	9	2	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38	Cholera nostras, Brechruhr .	26	23	49	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
39	Atrophia, Ernährungsgebrechen	56	44	100	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40	Sonst. Krankh. d. Verdauungsorgan.	1	—	1	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	2	2	2	3	5
41	Krankheiten des Bauchfells . .	—	1	1	1	—	1	1	—	1	3	—	3	—	2	2	2	9	11
42	„ der Leber	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
43	„ von Milz und Pankreas .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44	„ der Harnwerkzeuge . .	1	2	3	3	—	3	1	3	4	1	—	1	1	—	1	5	5	10
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3
46	„ der Bewegungswerkzeuge	—	—	—	1	1	2	—	1	1	1	1	2	1	1	2	2	4	6
47	„ der Haut	3	3	6	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
48	Tod aus unbekannter Ursache .	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen . .	446	376	822	216	185	401	62	61	123	29	35	64	41	27	68	128	130	258

Digitized by Google

Todesursachen und erreichtem Lebensalter.

30—40 Jahre			40—50 Jahre			50—60 Jahre			60—70 Jahre			70—80 Jahre			80—90 Jahre			90—100 Jahre			Ueberhaupt			Ordnungs-Nr.
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44	38	82	1
—	—	—	—	—	—	2	1	3	4	19	23	22	42	64	14	35	49	—	5	5	42	102	144	2
17	7	24	14	1	15	10	2	12	6	—	6	2	—	2	—	—	—	—	—	—	64	14	78	3
—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	6	12	4
6	—	6	8	—	8	6	—	6	1	—	1	—	1	1	—	1	1	—	—	—	40	5	45	5
—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	5	—	5	6a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	8	22	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	143	137	280	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	21	38	10
—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	6	11	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	8	15
—	1	1	1	—	1	—	1	1	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	10	14	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	17
—	—	—	2	1	3	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	6	12	18
3	2	5	4	1	5	2	1	3	1	—	1	1	2	3	—	—	—	—	—	—	14	14	28	19
—	1	1	1	—	1	1	1	2	3	2	5	2	2	4	—	—	—	—	—	—	10	8	18	20
5	3	8	7	6	13	7	3	10	2	6	8	2	2	4	1	1	2	—	—	—	38	45	83	21
1	—	1	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35	28	63	22
2	3	5	15	6	21	12	17	29	19	29	48	13	16	29	5	9	14	—	1	1	70	83	153	23
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42	32	74	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25
9	7	16	10	—	10	6	8	14	7	2	9	2	3	5	—	—	—	—	—	—	70	51	121	26
1	—	1	5	—	5	5	1	6	—	4	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	15	7	22	27
8	11	19	23	16	39	26	26	52	23	28	51	13	19	32	3	5	8	—	—	—	121	121	242	28
—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	2	2	4	5	9	1	1	2	—	1	1	29	36	65	29
—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	8	18	5	7	12	2	1	3	—	—	—	18	17	35	30
9	4	13	6	4	10	8	6	14	9	12	21	4	15	19	3	4	7	—	1	1	100	102	202	31
90	51	141	73	32	105	60	21	81	19	10	29	7	9	16	1	—	1	—	—	—	357	232	589	32
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36	21	57	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	5	34
2	—	2	1	3	4	5	3	8	7	6	13	2	3	5	—	2	2	—	—	—	22	18	40	35
2	—	2	—	—	—	1	—	1	—	2	2	1	1	2	1	—	1	—	—	—	6	5	11	36
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	2	2	—	1	1	—	—	—	133	105	238	37
—	1	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	24	54	38
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56	45	101	39
4	4	8	13	9	22	24	12	36	20	13	33	9	7	16	—	1	1	—	—	—	73	53	126	40
2	3	5	5	5	10	1	5	6	1	2	3	1	2	3	—	1	1	—	—	—	17	30	47	41
1	1	2	5	3	8	4	2	6	4	8	12	3	3	6	—	—	—	—	—	—	19	17	36	42
—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	43
4	4	8	9	8	17	13	7	20	11	13	24	11	8	19	1	1	2	—	—	—	61	51	112	44
—	9	9	—	9	9	—	8	8	—	13	13	—	5	5	—	2	2	—	—	—	—	49	49	45
1	2	3	2	—	2	—	3	3	3	3	6	1	—	1	—	—	—	—	—	—	12	16	28	46
—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	—	—	—	6	5	11	47
																					2	—	2	48
167	117	284	210	106	316	196	129	325	150	188	338	108	154	262	32	66	98	—	8	8	1785	1582	3367	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1891 nach

(Die Sterbefälle erscheinen soweit thunlich den Stadt-

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Stadtbezirke												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	Angeborene Lebensschwäche	7	2	5	1	1	2	4	5	—	1	3	—	3	—
2	Altersschwäche	7	7	6	3	9	3	13	1	2	4	8	15	6	6
3	Selbstmord	5	2	4	—	—	4	—	3	—	—	—	3	3	1
4	Mord	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—
5	Unglücksfall	4	—	—	1	1	1	3	—	—	1	—	—	—	2
	Infections- und allgemeine Krankheiten.														
6a	Influenza	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	1	—
7	Morbilli, Masern	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Scarlatina, Scharlach	—	1	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
9	Diphtheria, Diphtherie	9	7	9	1	3	8	6	3	—	4	1	—	5	2
10	Pertussis, Keuchhusten	8	5	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	2
11	Typhus, Nervenfieber	—	—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	1	—	—
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiat. Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerp., Wochenbettfieber	—	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—
16	Erysipelas, Rose	—	1	—	1	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—
17	Mening. cereb.-spin., Genickkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	1	—
19	Tuberculosis mil. acuta, galopp. Schwindsucht	1	5	2	1	2	1	3	—	—	—	1	1	1	1
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	1	1	—	—	1	2	1	1	—	—	—	2	1	—
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	5	4	4	3	3	2	3	1	—	3	1	2	3	1
	Localisirte Krankheiten.														
22	Meningitis tuberculosa, tubercul. Hirnhautentzündung	5	3	4	—	3	2	3	5	—	—	—	1	2	2
23	Apoplexia cereb. sang., Hirnschlag	9	7	5	3	8	11	7	7	2	2	3	5	3	4
24	Eclampsia, Krämpfe	7	2	3	—	3	5	4	2	—	—	1	2	2	1
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	10	12	8	1	5	5	8	3	2	—	—	2	6	2
27	Krankheiten des Rückenmarks	—	2	—	1	—	2	—	—	1	—	—	1	1	—
28	„ des Herzens und der Gefäße	15	8	12	3	4	15	16	6	3	4	8	14	9	9
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenkatarrh-entzündung	9	3	6	—	3	6	3	2	1	1	—	1	1	2
30	Bronchit. chron., chron. Luftröhrenkatarrh	4	1	3	—	1	2	2	—	—	—	—	3	1	—
31	Pneumonia, Lungenentzündung	20	12	13	3	2	11	9	3	—	1	3	6	7	3
32	Phthisis pulmon., Lungenschwindsucht	45	49	37	13	14	33	23	13	2	5	8	16	15	8
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkrampf	6	2	2	1	3	3	2	—	1	—	—	—	1	—
34	Angina membranacea, Croup	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
35	Sonstige Lungenkrankheiten	5	3	1	—	—	3	4	3	—	1	1	3	—	—
36	Krankheiten des Rippenfells	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—	1
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magen-darmcatarrh	24	19	14	—	—	4	14	10	—	3	—	4	2	4
38	Cholera nostras, Brechruhr	3	5	2	—	1	1	2	1	—	—	—	—	—	4
39	Atrophia, Ernährungsschwäche	11	12	8	1	1	3	1	1	—	1	—	1	1	3
40	Sonst. Krankheiten des Verdauungscanals	6	9	4	2	1	7	5	5	1	4	3	2	11	3
41	Krankheiten des Bauchfells	4	1	1	1	2	2	2	—	1	—	—	—	1	2
42	„ der Leber	—	1	3	1	1	1	3	1	—	—	—	1	3	1
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
44	„ der Harnwerkzeuge	7	3	5	3	2	5	4	4	5	7	5	5	2	6
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	7	—	2	—	—	3	1	1	1	—	2	2	1	—
46	„ der Bewegungswerkzeuge	1	1	2	1	1	1	2	1	2	—	—	3	2	—
47	„ der Haut	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	248	193	171	48	80	152	156	87	23	47	49	99	99	71

Digitized by Google

Todesursachen und einzelnen Stadtbezirken.
bezirken zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Stadtbezirke																			Nach Auswärts gehörig	Ohne Wohnungs-Angabe	Zusammen.	Ordnungs-Nr.
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33				
3	—	—	1	2	6	5	—	3	1	3	—	5	1	1	1	3	4	5	—	4	**82**	1
3	1	—	3	3	6	1	—	4	1	9	1	4	4	—	2	1	3	4	2	2	**144**	2
2	—	—	3	2	2	1	—	4	4	1	—	1	—	—	1	2	3	1	14	12	**78**	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	8	**12**	4
2	—	—	—	—	—	1	—	5	2	—	—	—	1	—	4	3	2	—	8	4	**45**	5
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**5**	6a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**1**	7
—	—	1	—	—	2	4	—	—	1	3	—	—	—	—	1	1	2	1	—	—	**22**	8
1	—	2	3	2	13	17	3	19	14	7	5	44	24	11	9	6	10	7	25	—	**280**	9
2	—	—	—	—	—	2	—	4	1	5	—	3	—	—	—	1	1	—	1	—	**38**	10
—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	2	—	**11**	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**—**	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**—**	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**—**	14
1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	**8**	15
1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	1	—	—	—	2	—	1	—	—	**14**	16
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**1**	17
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	2	1	1	1	—	**12**	18
—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	3	1	—	—	1	—	**28**	19
—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	4	—	**18**	20
—	—	1	—	—	9	2	—	5	—	2	—	3	1	2	2	4	5	3	7	2	**83**	21
—	—	1	—	1	—	—	—	8	3	2	—	5	3	1	1	4	—	—	4	—	**63**	22
2	—	1	3	—	10	6	—	8	7	6	2	4	—	—	2	7	8	4	5	2	**153**	23
1	—	1	3	1	4	3	—	8	—	6	—	2	1	1	1	2	3	5	—	—	**74**	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**—**	25
—	—	2	2	2	7	1	1	8	1	4	2	4	1	—	4	7	4	4	3	—	**121**	26
—	—	—	1	1	1	—	—	3	1	1	—	2	—	—	1	—	1	—	—	—	**22**	27
5	—	3	10	3	11	11	—	16	6	5	—	7	2	—	6	7	6	7	11	—	**242**	28
—	—	—	—	—	4	2	—	6	2	1	—	4	1	—	1	2	2	2	—	—	**65**	29
—	—	—	—	1	2	—	—	2	5	3	—	1	—	—	2	—	2	—	7	—	**35**	30
2	2	1	6	1	4	5	1	7	3	6	—	9	3	4	13	13	11	8	7	3	**202**	31
7	—	—	8	11	11	30	2	34	16	8	1	28	14	1	16	26	15	19	51	10	**589**	32
1	—	1	—	1	—	2	—	7	4	—	1	4	3	—	4	5	2	—	1	—	**57**	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	**5**	34
—	—	2	1	2	2	3	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	1	1	—	**40**	35
—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	**11**	36
6	1	—	6	—	4	7	—	17	8	6	—	11	9	5	10	23	15	12	—	—	**238**	37
2	—	—	—	—	2	1	—	5	—	—	2	1	—	—	7	7	—	8	—	—	**54**	38
3	1	—	1	3	1	2	2	8	3	3	—	7	2	1	5	3	2	4	1	5	**101**	39
1	—	1	6	1	5	1	—	4	2	6	—	4	—	—	3	12	5	3	7	2	**126**	40
1	—	1	1	1	6	1	—	—	—	4	—	2	1	—	1	3	—	2	4	—	**47**	41
2	—	—	—	1	2	1	—	1	—	2	—	1	—	—	2	—	4	2	2	—	**36**	42
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**2**	43
—	—	2	2	2	2	4	1	3	1	4	—	1	1	—	3	1	7	4	11	—	**112**	44
—	—	—	1	1	3	—	—	4	1	2	—	2	1	—	1	3	1	3	6	—	**49**	45
—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	4	1	**28**	46
1	—	—	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	**11**	47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	**2**	48
49	5	20	61	45	124	118	11	198	89	105	16	163	77	27	109	152	122	112	185	56	**3367** 11	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1891 nach Todesursachen u. größeren Stadttheilen.

(Die Sterbefälle erscheinen soweit thunlich den Stadttheilen zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Stadttheile															Zusammen.
		Altstadt	Neustadt westliche	Neustadt nördliche	Neustadt östliche	Außenstadt innerhalb westliche	Außenstadt innerhalb nordwestliche	Außenstadt innerhalb südliche	Außenstadt innerhalb nordöstliche	Außenstadt innerhalb östliche	Außenstadt Antonsheim	Sachsenb. inneres	Sachsenb. äußeres	Stadt Kaditzdorf mit Wohnung	Stadt Kaditzdorf mit unbekannter Wohnung.		
1	Angeborene Lebensschwäche	14	2	2	9	3	1	6	11	7	3	7	4	9	—	4	82
2	Altersschwäche	20	12	3	14	6	4	14	22	11	16	8	3	7	2	2	144
3	Selbstmord	11	—	4	3	2	—	5	6	11	2	1	3	4	14	12	78
4	Mord	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
5	Unglücksfall	4	2	1	3	2	1	—	1	7	2	1	7	2	8	4	45
	Infections- und allgemeine Krankheiten.																
6a	Influenza	—	—	—	1	—	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	5
7	Morbilli, Masern	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
8	Scarlatina, Scharlach	4	1	—	1	—	1	—	6	1	3	—	2	3	—	—	22
9	Diphtheria, Diphtherie	25	4	8	9	1	6	6	30	41	14	79	15	17	25	—	280
10	Pertussis, Keuchhusten	14	1	—	1	2	—	—	2	5	7	3	1	1	1	—	38
11	Typhus, Nervenfieber	—	—	3	1	—	—	—	2	1	—	1	1	—	2	—	11
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiat. Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerp., Wochenbettfieber	2	1	—	1	1	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	8
16	Erysipelas, Rose	1	1	—	2	1	—	—	2	1	2	1	2	1	—	—	14
17	Mening. cereb.-spin., Genickkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	1	—	—	1	—	1	—	1	1	2	—	2	2	1	—	12
19	Tuberculosis mil. acuta, galopp. Schwindsucht	8	3	1	3	—	—	2	1	3	2	—	4	—	1	—	28
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	2	1	2	2	—	—	—	3	2	1	—	—	1	4	—	18
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	13	6	2	4	—	4	1	13	8	3	6	6	8	7	2	83
	Localisirte Krankheiten.																
22	Meningitis tuberculosa, tubercul. Hirnhautentzündung	12	3	2	8	—	1	1	1	13	4	9	5	—	4	—	63
23	Apoplexia cereb. sang., Hirnschlag	21	11	11	14	4	3	6	21	18	12	4	9	12	5	2	153
24	Eclampsia, Krämpfe	12	3	5	6	1	1	5	9	10	7	4	3	8	—	—	74
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	30	6	5	11	2	2	4	10	16	8	5	11	8	3	—	121
27	Krankheiten des Rückenmarks	2	1	2	—	1	—	1	2	8	1	2	1	1	—	—	22
28	„ des Herzens und der Gefäße	35	7	15	22	8	7	21	36	31	14	9	13	13	11	—	242
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenästeentzündung	18	3	6	5	1	1	—	7	9	3	5	3	4	—	—	65
30	Bronch. chron., chron. Luftröhrästeltz.	8	1	2	2	—	—	1	5	8	3	1	2	2	—	—	35
31	Pneumonia, Lungenentzündung	45	5	11	12	4	2	10	15	18	9	16	26	19	7	3	202
32	Phthisis pulmon., Lungenschwindl.	131	27	33	36	9	5	27	57	67	17	43	42	34	51	10	589
33	Laryngismus strid., Keuhlkopfkrampf	10	4	3	2	2	1	1	2	12	1	7	9	2	1	—	57
34	Angina membranacea, Croup	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	5
35	Sonstige Lungenkrankheiten	9	—	3	7	—	3	4	8	—	1	2	1	1	1	—	40
36	Krankheiten des Rippenfells	2	2	—	1	—	—	1	2	1	1	—	—	—	1	—	11
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magendarmcatarrh	57	—	4	24	7	3	6	15	27	10	25	33	27	—	—	238
38	Cholera nostras, Brechruhr	10	1	1	3	2	—	—	3	5	6	1	14	8	—	—	54
39	Atrophia, Ernährungsschwäche	31	2	3	2	4	1	4	4	14	6	10	8	6	1	5	101
40	Sonst. Krankh. d. Verdauungscanals	19	3	7	10	2	5	10	8	17	9	4	15	8	7	2	126
41	Krankheiten des Bauchfells	6	3	2	4	1	2	2	7	1	6	3	4	2	4	—	47
42	„ der Leber	4	2	1	4	2	—	1	4	4	3	1	2	6	2	—	36
43	„ von Milz und Pankreas	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
44	„ der Harnwerkzeuge	15	5	5	8	5	9	9	11	7	10	2	4	11	11	—	112
75	„ der Geschlechtswerkzeuge	9	—	3	2	1	—	4	5	6	2	3	4	4	6	—	49
86	„ der Bewegungswerkzeuge	4	2	1	3	2	—	2	3	3	—	1	1	1	4	1	28
44	„ der Haut	1	—	—	1	1	—	1	3	—	1	1	—	—	1	—	11
44	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
	Zusammen	612	128	153	243	77	67	155	341	397	192	267	261	234	185	56	3367

Digitized by Google

Ausscheidung der Sterbefälle im Jahre 1891 nach Todesursachen u. Geschlecht

unter Anwendung des von der Conferenz deutscher Städtestatistiker vereinbarten Schemas.

Ordn.-Nr.	Todesursachen.	Zahl der Verstorbenen m.	w.	zus.
	I. Allgemeine Erkrankungen.			
	A. Infectionskrankheiten.			
1	Pocken	—	—	—
2	Masern	—	1	1
3	Scharlach	14	8	22
4	Diphtherie	143	137	280
5	Croup	2	3	5
6	Keuchhusten	17	21	38
7	Unterleibstyphus	5	6	11
8	Flecktyphus	—	—	—
9	Rückfalltyphus	—	—	—
10	Rose	4	10	14
11	Eitervergiftung	7	7	14
12	Kindbettfieber	—	8	8
13	Karbunkel	—	—	—
14	Grippe	5	—	5
15	Ruhr	—	—	—
16	Asiatische Cholera	—	—	—
17	Durchfall, Brechdurchfall	163	124	287
18	Wechselfieber	—	—	—
19	Acuter Rheumatismus	6	6	12
20	Epidemische Genickstarre	1	—	1
21	Syphilis	3	10	13
22	Sonstige Infectionskrankheiten	—	—	—
	B. Zoonosen			
23	Hundswuth	—	—	—
24	Milzbrand	—	—	—
25	Sonstige Zoonosen	—	—	—
	C. Parasiten 26 –28.	—	—	—
	D. Dyskrasische Krankheiten.			
29	Miliartuberkulose	52	45	97
30	Lungenschwindsucht	357	232	589
31	Krebs	90	103	193
32	Gicht	—	1	1
33	Storbut	2	—	2
34	Säuferdyskrasie	—	—	—
35	Diabetes	10	8	18
36	Wasserscheu	4	1	5
37	Sonstige dyskrasische Krankheiten	9	13	22
	E. Vergiftungen 38 – 39.	1	1	2
	II. Oertliche Erkrankungen.			
	A. Erkrankungen des Nervensystems.			
40	Geisteskrankheit	—	—	—
41	Gehirn- und Hirnhautentzündung	33	32	65
42	Apoplexien	70	83	153
43	Entzünd. d. Rückenmarks u. s. Haute	—	2	2
44	Lähmung	24	8	32
45	Epilepsie	—	1	1
46	Eklampsie der Gebärenden	—	—	—
47	Sonstige Krämpfe	45	29	74
48	And. Erkrankungen d. Nervensystems	20	13	33
	B. Erkrankung. d. Kreislaufsorgane.			
49	Herz- und Herzbeutelentzündung	14	16	30
50	Herzfehler	44	51	95
51	Herzlähmung	25	26	51
52	Sonst. Erkrank. d. Kreislaufsorgane	38	28	66
	C. Erkrankung. der Athmungsorgane.			
53	Erkrankungen des Kehlkopfs	1	—	1
54	Bronchitis	29	36	65
55	Chronischer Bronchialkatarrh	18	17	35
56	Brustfellentzündung	5	3	8
57	Lungenentzündung	100	102	202
58	Lungenerweiterung	5	3	8
59	Sonst. Erkrank. d. Athmungsorgane	48	37	85

Ordn.-Nr.	Todesursachen.	Zahl der Verstorbenen m.	w	zus.
	D. Erkrankung. d. Verdauungsorgane.			
60	Magenkatarrh	—	2	2
61	Darmkatarrh	—	4	4
62	Bauchfellentzündung	16	27	43
63	Magengeschwür	3	4	7
64	Eingeklemmter Bruch	2	—	2
65	Darmverschlingung	5	11	16
66	Sonst. Magen- u. Darmkrankheiten	1	2	3
67	Leberentzündung	1	—	1
68	Sonstige Erkrankungen der Leber	10	4	14
69	Gelbsucht	1	—	1
70	Milzkrankheit	—	—	—
	E. Erkrankungen der Harnorgane.			
71	Nierenentzündung	54	46	100
72	Steinkrankheit	—	—	—
73	Blasenkatarrh	3	1	4
74	Sonst. Erkrankungen d. Harnorgane	—	3	3
	F. Erkrankungen d. Geschlechtsorgane.			
75	Erkrank. d. mannl. Geschlechtsorgane	—	—	—
76	Erkrankung der Eierstöcke	—	3	3
77	Erkrankung der Gebarmutter	—	7	7
	G Erkrankung. d. Bewegungsorgane.			
78	Erkrankungen der Knochen	12	13	25
79	Erkrankungen der Gelenke	—	2	2
80	Sonstige Erkrankungen	—	—	—
	H. Erkrankung. d. äuß. Bedeckungen.			
81	Zellgewebsentzündung	1	1	2
82	Geschwüre	—	—	—
83	Gangraena	—	—	—
84	Sonstige Erkrankungen	4	4	8
	III. Entwickelungskrankheiten.			
	A. der Kinder.			
85	Lebensschwäche u. vorzeitige Geburt	44	38	82
86	Atrophie	56	45	101
87	Angeborene Mißbildungen	1	—	1
88	Zahnen	—	—	—
89	Sonst. Entwickelungskrankh. d. Kind.	3	4	7
	B. der Erwachsenen.			
90	Kindbett	—	2	2
91	Altersschwäche und Greisenbrand	42	102	144
92	Sonst. Entwicklgskrankh. d. Erwachs.	—	—	—
	IV. Gewaltsame Todesarten.			
	A. Unglücksfall oder Nachlässigkeit.			
93	Knochenbrüche und Zerreißungen	27	2	29
94	Schußwunden	—	—	—
95	Schnitt- und Stichwunden	—	—	—
96	Verbrennung und Erfrierung	1	3	4
97	Vergiftung	3	—	3
98	Ertrinken	8	—	8
99	Ersticken	—	—	—
100	Sonstige Todesarten	1	—	1
101	**B. Todtschlag und Mord.**	6	6	12
	C. Selbstmord.			
102	Schuß	18	—	18
103	Schnitt und Stich	2	2	4
104	Gift	3	2	5
105	Ertrinken	18	5	23
106	Erhängen	23	2	25
107	Ersticken	—	—	—
108	Sonstige Todesarten	1	2	3
109	**D. Hinrichtung.**	—	—	—
110	**V. Plötzl. Tod aus unbek. Ursache**	2	—	2
	Summe	1785	1582	3367

Digitized by Google

Die Sterblichkeit der Kinder von unter fünf Jahren im Jahre 1891

Ordn.-Nr.	Todesursachen	In der ersten Lebenswoche u. zwar am							In der				Im ersten		
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	1.	2.	3.	4.	1.	2.	3.
		Lebenstage							Lebenswoche				Lebens-		
	A. Knaben:														
1	Lebensschwäche	29	5	5	2	1	1	1	44	—	—	—	44	—	—
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Krämpfe	—	—	1	—	—	1	—	2	1	1	—	4	3	2
8	Luftröhrenästeentzündung	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	4	—
9	Lungenentzündung	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	2	3	3
10	Lungenschwindsucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
11	Stimmritzenkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	3	2
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Magendarmcatarrh	—	—	—	—	—	—	—	4	4	8	16	33	22	—
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	5	3	—
15	Ernährungszehrfieber	—	—	—	—	—	—	—	11	7	4	25	14	6	—
16	Angeborene Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—
17	Sonstige Krankheiten	*5	2	1	1	—	1	1	11	**4	—	1	16	7	1
	Zusammen	34	7	8	3	2	3	2	59	20	13	17	112	77	40
	Davon waren unehelich	6	1	—	1	—	—	1	9	6	2	5	23	18	11
	B. Mädchen:														
1	Lebensschwäche	16	12	—	2	3	3	2	38	—	—	—	38	—	—
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Krämpfe	1	—	1	—	—	1	—	3	3	1	1	8	5	1
8	Luftröhrenästeentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1
9	Lungenentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2	1	8
10	Lungenschwindsucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
11	Stimmritzenkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Magendarmcatarrh	—	—	—	—	—	—	—	3	2	2	7	15	21	—
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—
15	Ernährungszehrfieber	—	—	—	—	—	—	—	6	5	3	14	12	—	—
16	Angeborene Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	5	—	—
17	Sonstige Krankheiten	*4	—	—	—	—	—	—	4	**2	5	2	14	3	—
	Zusammen	21	12	1	2	3	4	2	45	15	18	9	88	49	4
	Davon waren unehelich	6	2	—	—	1	—	1	10	3	6	2	21	11	1
	C. Zusammen:														
1	Lebensschwäche	45	17	5	4	4	4	3	82	—	—	—	82	—	—
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	—
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Krämpfe	1	—	2	—	—	2	—	5	4	2	1	12	8	—
8	Luftröhrenästeentzündung	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	1	2	6	—
9	Lungenentzündung	—	—	1	—	—	—	—	1	1	2	—	4	4	—
10	Lungenschwindsucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
11	Stimmritzenkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3	3	—
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Magendarmcatarrh	—	—	—	—	—	—	—	7	6	10	23	48	—	—
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	11	—	—
15	Ernährungszehrfieber	—	—	—	—	—	—	—	17	12	7	39	26	—	—
16	Angeborene Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	7	—	—
17	Sonstige Krankheiten	9	2	1	1	—	1	1	15	6	5	3	30	10	—
	Zusammen	55	19	9	5	5	7	4	104	35	31	28	200	126	4
	Davon waren unehelich	12	3	—	1	1	—	2	19	9	8	7	44	29	1

*) Darunter je 4 Kindsmorde.
**) „ „ 1 Kindsmord.

Digitized by Google

nach Todesursachen, Geschlecht, erreichtem Lebensalter und Legitimität.

Lebensjahre und zwar im								In den zwei ersten Lebensjahren u. zwar im							Im					Zusammen im 1.—5. Lebensjahre	Ordn.-Nr.
4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	1.	2.	3.	4.	5.		
Monat								Lebenssemester								Lebensjahre							
A. Knaben:																							
—	—	—	—	—	—	—	—	44	—	—	—	—	—	—	—	44	—	—	—	—	44	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	2	3	3	2	10	3
—	—	—	—	—	2	2	1	—	—	—	2	3	9	2	6	7	5	24	31	25	14	99	4
1	3	1	—	1	—	1	1	2	2	5	1	4	—	1	1	—	12	2	2	—	—	16	5
—	1	1	4	2	3	—	—	3	—	2	9	3	2	3	2	1	14	8	2	2	—	26	6
7	4	3	4	3	3	—	—	1	9	14	10	1	—	3	—	—	34	3	3	—	1	41	7
2	1	1	3	—	1	1	1	1	5	4	3	3	2	3	1	—	15	6	1	—	—	22	8
1	1	2	4	2	5	2	2	2	8	4	11	6	9	4	4	—	29	17	2	2	2	52	9
—	—	1	—	1	—	2	1	—	2	1	1	3	5	—	1	1	7	7	2	—	1	17	10
5	3	1	6	—	1	2	2	4	6	9	7	8	2	1	2	—	30	5	1	—	—	36	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	2	12
11	11	8	6	4	6	3	3	1	71	30	16	7	4	1	3	—	124	8	1	—	—	133	13
3	3	—	3	3	1	—	1	1	11	6	7	2	3	—	—	—	26	3	—	—	—	29	14
3	4	3	—	—	—	1	—	—	45	10	—	1	—	—	—	—	56	—	—	—	—	56	15
—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	3	—	—	—	—	3	16
5	3	3	3	4	—	8	—	2	24	11	7	5	9	5	—	1	47	15	7	2	5	76	17
38	34	24	33	20	21	18	12	17	229	96	74	47	47	23	20	11	446	101	55	35	25	662	
10	7	4	5	3	5	5	3	1	52	21	13	9	4	2	2	—	95	8	9	1	—	113	
B. Mädchen:																							
—	—	—	—	—	—	—	—	—	38	—	—	—	—	—	—	—	38	—	—	—	—	38	1
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2	—	3	3
—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	1	2	15	4	4	9	3	32	16	25	13	89	4
2	—	1	—	1	5	1	—	—	3	3	6	1	2	1	1	—	13	4	4	—	—	21	5
—	3	—	—	—	4	1	—	1	—	3	4	2	2	4	1	—	9	7	5	2	2	25	6
4	—	1	2	1	1	2	2	1	14	5	4	5	—	1	—	1	28	2	—	1	—	31	7
2	1	2	1	1	4	2	—	2	4	5	6	4	3	1	1	—	19	5	2	1	—	27	8
2	4	3	2	5	1	2	3	1	6	9	8	6	7	3	—	—	29	10	4	4	1	48	9
—	—	—	—	1	—	1	—	—	2	—	1	1	2	1	—	2	4	5	5	2	—	16	10
3	4	—	—	2	1	—	—	3	3	7	3	3	1	2	—	1	16	4	1	—	—	21	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	2	12
12	13	5	6	5	1	8	1	2	45	30	12	11	1	1	—	—	98	2	—	—	—	100	13
8	1	1	—	2	1	2	—	—	8	10	3	2	—	—	—	—	23	—	—	—	—	23	14
5	2	1	2	—	—	—	—	—	34	8	2	—	—	—	1	—	44	1	—	—	—	45	15
—	—	—	—	1	—	—	—	1	7	—	1	1	—	—	—	—	9	—	—	—	—	9	16
7	3	1	2	—	4	2	3	1	19	11	6	6	3	2	4	—	42	9	7	2	2	62	17
45	31	15	15	19	24	22	9	13	183	91	58	44	36	21	12	14	376	83	45	39	18	561	
9	9	1	1	2	2	2	—	3	43	19	5	5	5	—	2	2	72	9	3	2	1	87	
C. Zusammen:																							
—	—	—	—	—	—	—	—	—	82	—	—	—	—	—	—	—	82	—	—	—	—	82	1
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	3	3	5	2	13	3
—	—	—	—	3	3	1	1	—	—	—	3	5	24	6	10	16	8	56	47	50	27	188	4
3	3	2	—	2	5	2	1	2	5	8	7	5	2	2	2	—	25	6	6	—	—	37	5
—	4	1	4	2	7	1	—	4	—	5	13	5	4	7	3	1	23	15	7	4	2	51	6
11	4	4	6	4	4	2	2	2	23	19	14	6	—	4	—	1	62	5	3	1	1	72	7
4	2	3	4	1	4	3	1	3	9	9	9	7	5	4	2	—	34	11	3	1	—	49	8
3	5	5	6	7	6	4	5	3	14	13	19	12	16	7	4	—	58	27	6	6	3	100	9
—	—	1	—	2	—	3	1	—	4	1	2	4	7	1	1	3	11	12	7	2	1	33	10
8	7	1	6	2	2	2	2	7	9	16	10	11	3	3	2	1	46	9	2	—	—	57	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2	1	1	4	12
23	24	13	12	9	7	11	4	3	116	60	28	18	5	2	3	—	222	10	1	—	—	233	13
11	4	1	3	5	2	2	1	1	19	16	10	4	3	—	—	—	49	3	—	—	—	52	14
8	6	4	2	—	—	1	—	—	79	18	2	1	—	—	—	1	100	1	—	—	—	101	15
—	—	—	—	1	—	1	—	1	9	—	1	2	—	—	—	—	12	—	—	—	—	12	16
12	6	4	5	4	4	5	3	3	43	22	13	11	12	7	4	1	89	24	14	4	7	138	17
83	65	39	48	39	45	40	21	30	412	187	132	91	83	44	32	25	822	184	100	74	43	1223	
19	16	5	6	5	7	7	3	4	95	40	18	14	9	2	4	2	167	17	12	3	1	200	

Digitized by Google

Die Sterblichkeit der Kinder im ersten Lebensjahre in den einzelnen Monaten des Jahres 1891.

Nach Todesursachen und Geschlecht.

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Es starben im Monat: Januar m.	Januar w.	Februar m.	Februar w.	März m.	März w.	April m.	April w.	Mai m.	Mai w.	Juni m.	Juni w.	Juli m.	Juli w.	August m.	August w.	September m.	September w.	October m.	October w.	November m.	November w.	December m.	December w.	Ueberhaupt m.	Ueberhaupt w.	Ueberhaupt zus.
1	Lebensschwäche	2	4	6	4	2	2	5	2	4	2	4	3	5	2	5	3	6	3	2	5	2	3	1	5	44	38	82
2	Masern		1																							—	1	1
3	Scharlach																									5	3	8
4	Diphtherie	2		1	1			1	1		1											1				12	13	25
5	Keuchhusten	1	3	1					2					1	2	3	—	3		1	4		2	2				
6	Tuberkulöse Hirnhautentzündung	1			2	2	2	1	1	2	1	1	—	1	1	1		2	1	1	—	2	1	—	—	14	9	23
7	Krämpfe	2	3	2	2	2	4	2		7	1	3	1	2	8	3	3	3	2		3		1	1	1	34	28	62
8	Luftröhrenästeentzd.	3	4		1	3	4	2		2	3		1		2	1	1		2	3		1	2	3	3	7	1	8
9	Lungenentzündung	5	4	3	4	4	5	4	3	6	1	1	1		2	1	1		1	1	2	1	2	3	3	29	29	58
10	Lungenschwindsucht			1	1				1		1	1		1	1	1		1		1						1	7	4	11
11	Stimmritzenkrampf	1	1	3	3	3	1	3	1	5	1	2	1					1	1	3	2	6	2	3	3	30	16	46
12	Croup																									—	—	—
13	Magendarmkatarrh	4	2	3	3	1	2	2	2	6	7	4	10	22	9	19	9	27	33	25	11	5	7	6	3	124	98	222
14	Brechdurchfall											1	—	5	4	5	6	9	3	3	9	3	1	—	—	26	23	49
15	Ernährungsschwäche	6	4	5	6	3	1	1	1	3	4	7	4	3	1	7	4	7	2	9	8	3	5	2	4	56	44	100
16	Angebor. Syphilis			1	—	2	—	2	1	1	1								1		2		1			3	9	12
17	Sonst. Todesursach	5	5	4	2	5	4	1	3	2	2	3	3	4	10	8	6	4	3	5	1	1	2	5	1	47	42	89
	Zusammen	32	32	29	31	25	25	24	18	38	25	27	24	44	42	54	33	63	52	54	47	25	26	31	21	446	376	822
		64		60		50		42		63		51		86		87		115		101		51		52				

Tabelle 17.

Die Sterblichkeit der Kinder von unter 15 Jahren nach Alter, Legitimität und Gebürtigkeit.

Altersklassen.	eheliche m.	eheliche w.	eheliche zus.	uneheliche m.	uneheliche w.	uneheliche zus.	Ueberhaupt m.	Ueberhaupt w.	Ueberhaupt zus.	Davon hier geboren m.	Davon hier geboren w.	Davon hier geboren zus.
0— 1	351	304	655	95	72	167	446	376	**822**	405	354	**759**
1— 2	93	74	167	8	9	17	101	83	**184**	92	73	**165**
2— 3	46	42	88	9	3	12	55	45	**100**	43	38	**81**
3— 4	34	37	71	1	2	3	35	39	**74**	28	32	**60**
4— 5	25	17	42	—	1	1	25	18	**43**	20	14	**34**
5— 6	23	21	44	1	1	2	24	22	**46**	20	18	**38**
6— 7	22	14	36	1	—	1	23	14	**37**	20	12	**32**
7— 8	3	5	8	1	—	1	4	5	**9**	3	5	**8**
8— 9	5	14	19	—	—	—	5	14	**19**	4	9	**13**
9—10	6	5	11	—	1	1	6	6	**12**	2	6	**8**
10—11	5	8	13	—	—	—	5	8	**13**	3	5	**8**
11—12	7	8	15	—	1	1	7	9	**16**	5	8	**13**
12—13	2	6	8	1	1	2	3	7	**10**	3	4	**7**
13—14	8	5	13	—	—	—	8	5	**13**	4	3	**7**
14—15	6	6	12	—	—	—	6	6	**12**	3	2	**5**
Zusammen	636	566	1202	117	91	208	753	657	**1410**	655	583	**1238**

Digitized by Google

Die im Jahre 1891 Verstorbenen nach Stadtbezirken und Religionsbekenntniß.

(Die Sterbefälle sind soweit thunlich denjenigen Stadtbezirken zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Religionsbekenntniß: Evangelisch m.	w.	zus.	Katholisch m.	w.	zus.	Israelitisch m.	w.	zus.	Dissidentisch u. ohne Angabe m.	w.	zus.	Zusammen. m.	w.	zus.
Stadtbezirke	Stadttheil															
1	A.	63	78	141	49	38	87	3	1	4	9	7	16	124	124	248
2	„	37	50	87	58	35	93	4	4	8	5	—	5	104	89	193
3	„	47	46	93	40	28	68	5	2	7	1	2	3	93	78	171
4	w. N.	10	11	21	8	12	20	6	—	6	1	—	1	25	23	48
5	„	21	31	52	13	9	22	1	4	5	—	1	1	35	45	80
6	n. N.	46	45	91	23	22	45	6	8	14	—	2	2	75	77	152
7	ö. N.	46	52	98	22	15	37	3	12	15	2	4	6	73	83	156
8	„	14	18	32	16	14	30	10	13	23	2	—	2	42	45	87
9	S. W.	7	8	15	3	3	6	2	—	2	—	—	—	12	11	23
10	W.	11	14	25	4	6	10	4	3	7	2	3	5	21	26	47
11	N. W.	16	18	34	1	4	5	5	2	7	2	1	3	24	25	49
12	N.	27	27	54	13	14	27	8	8	16	2	—	2	50	49	99
13	N. O.	27	22	49	9	16	25	14	8	22	2	1	3	52	47	99
14	O.	22	13	35	12	4	16	10	10	20	—	—	—	44	27	71
15	S. W.	17	9	26	9	9	18	—	—	—	3	2	5	29	20	49
16	„	3	1	4	—	1	1	—	—	—	—	—	—	3	2	5
17	W.	8	5	13	—	1	1	3	2	5	1	—	1	12	8	20
18	N. W.	22	11	33	9	4	13	6	6	12	2	1	3	39	22	61
19	„	11	11	22	10	7	17	1	2	3	1	2	3	23	22	45
20	N.	34	42	76	16	19	35	1	2	3	3	7	10	54	70	124
21	„	40	39	79	17	12	29	3	—	3	6	1	7	66	52	118
22	N. O.	4	4	8	3	—	3	—	—	—	—	—	—	7	4	11
23	„	56	58	114	33	29	62	9	6	15	4	3	7	102	96	198
24	„	32	30	62	12	15	27	—	—	—	—	—	—	44	45	89
25	O.	37	32	69	12	15	27	4	1	5	3	1	4	56	49	105
26	„	6	5	11	2	2	4	1	—	1	—	—	—	9	7	16
27	S.	59	48	107	26	26	52	—	—	—	3	1	4	88	75	163
28	„	31	19	50	14	10	24	—	—	—	2	1	3	47	30	77
29	„	10	8	18	2	6	8	—	—	—	1	—	1	13	14	27
30	S.	35	34	69	20	18	38	1	—	1	1	—	1	57	52	109
31	„	54	46	100	17	25	42	—	—	—	5	5	10	76	76	152
32	S. O.	44	37	81	29	17	37	1	—	1	2	1	3	67	55	122
33	„	40	43	83	12	11	23	—	—	—	5	1	6	57	55	112
Stadttheile:																
Altstadt		147	174	321	147	101	248	12	7	19	15	9	24	321	291	612
Westliche Neustadt		31	42	73	21	21	42	7	4	11	1	1	2	60	68	128
Nördliche „		46	45	91	23	22	45	6	8	14	—	2	2	75	77	152
Oestliche „		60	70	130	38	29	67	13	25	38	4	4	8	115	128	243
Südwestliche Außenstadt		27	18	45	12	13	25	2	—	2	3	2	5	44	33	77
Westliche „		19	19	38	4	7	11	4	5	12	2	3	5	29	34	63
Nordwestliche „		49	40	89	20	15	35	12	10	22	5	4	9	86	69	155
Nördliche „		101	108	209	46	45	91	12	10	22	11	8	19	170	171	341
Nordöstliche „		119	114	233	57	60	117	23	14	37	6	4	10	205	192	397
Oestliche „		65	50	115	26	21	47	15	11	26	3	1	4	109	83	192
Bornheim		100	75	175	42	42	84	—	—	—	6	2	8	148	119	267
Inneres Sachsenhausen		89	80	169	37	43	80	1	—	1	6	5	11	133	128	261
Aeußeres „		84	80	164	32	28	60	1	—	1	7	2	9	124	110	234
Zusammen		937	915	1852	505	447	952	111	94	205	70	47	117	1623	1503	3126
Nach Auswärts gehörig		68	37	105	38	21	59	16	4	20	1	—	1	123	62	185
Mit unbekannter Wohnung		13	5	18	7	4	11	3	—	3	16	8	24	39	17	56
Zusammen		1018	957	1975	550	472	1022	130	98	228	87	55	142	1785	1582	3367
Kinder unter 1 Jahr		209	208	417	151	111	262	16	8	24	70	49	119	446	376	822
„ „ 5 Jahren		369	332	692	212	166	378	19	11	33	71	49	120	671	558	1223

Digitized by Google

Uebersicht der im Jahre 1891 in Anstalten erfolgten Geburten und Sterbefälle.

Geborene

Bezeichnung der Anstalten.	Stadtbezirk	Ueberhaupt			darunter: ohne nähere Wohn.-Angabe der Mutter	darunter: nach Auswärts gehörig	Lebendgeborene: überhaupt			Lebendgeborene: davon unehelich			Todtgeborene: überhaupt			Todtgeborene: davon unehelich		
		m.	w.	zus.			m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Oeffentliche Anstalten.																		
Städtische Entbindungsanstalt	7	117	110	227	—	16	111	107	218	89	91	180	6	3	9	2	1	3
Schwesternh. Bethan. Mittelw.	18	2	—	2	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—
do. do. Gaußstr.	16	1	2	3	—	2	1	2	3	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Dr. Christ'sche Entbindungsanst.	14	28	31	59	—	—	27	31	58	—	—	—	1	—	1	—	—	—
Hospital d. Vereins z. roth. Kreuz	„	2	1	3	—	—	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Städtisches Krankenhaus	32	1	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen		151	144	295	—	18	143	141	284	89	92	181	8	3	11	2	1	3
Privat-Entbindungsanstalten*) (Hebammen)	1	14	12	26	23	—	14	11	25	14	11	25	—	1	1	—	1	1
	2	13	7	20	20	—	13	7	20	13	7	20	—	—	—	—	—	—
	3	17	8	25	24	—	17	8	25	16	8	24	—	—	—	—	—	—
	7	6	15	21	20	—	6	15	21	6	15	21	—	—	—	—	—	—
	23	5	6	11	8	—	5	6	11	4	6	10	—	—	—	—	—	—
	30	2	5	7	6	—	2	4	6	2	4	6	—	1	1	—	1	1
Zusammen		57	53	110	101	—	57	51	108	55	51	106	—	2	2	—	2	2
Ueberhaupt		208	197	405	101*)	18	200	192	392	144	143	287	8	5	13	2	3	5

Verstorbene

Bezeichnung der Anstalten	Stadtbezirk	Ueberhaupt			darunter: ohne nähere Wohn.-Angabe	darunter: nach Auswärts gehörig	Von den Verstorbenen waren Kinder unter: 5 Jahren: überhaupt			5 Jahren: davon unehelich			1 Jahr: überhaupt			1 Jahr: davon unehelich		
		m.	w.	zus.			m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Bürgerhospital	6	83	47	130	—	7	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Versorgungshaus	7	11	15	26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Städtische Entbindungsanstalt	„	6	9	15	10	1	6	6	12	6	4	10	6	6	12	6	4	10
Hospital zum heil. Geist	8	80	49	129	6	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ifr. Männerkrankenkasse	„	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwesternh. z. heil. Franziscus	„	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Poliklinik „Carolinum“	9	2	2	4	—	3	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwesternhaus Bethanien	12	6	3	9	—	5	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—
do. do.	13	2	7	9	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dr. Christ'sches Kinderhospital	14	73	57	130	—	15	55	43	98	5	2	7	6	—	6	2	—	2
Ifr. Gemeindehospital	„	22	13	35	—	15	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hospital d. Vereins z. roth. Kreuz	„	4	13	17	—	4	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Irrenanstalt	19	37	15	52	3	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Diakonissenhaus	20	17	17	34	1	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dr. Rehn's u. Dr. Sippels Klinik	„	3	7	10	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Jäger'sches Siechenhaus	„	5	8	13	1	1	2	6	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schmidborn'sches Siechenhaus	„	—	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ifr. Versorgungshaus	25	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
G. S. v. Rothschild'sche Stiftung	„	3	3	6	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Clementinen-Mädchen-Hospital	„	—	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Filiale der Barmh. Brüder	„	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Städtisches Krankenhaus	32	95	106	201	11	25	24	27	51	8	11	19	9	9	18	5	7	12
Dr. Bodenheimer'sche Klinik	„	54	35	89	1	39	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—
**) Städtisches Armenhaus (Asyl)	„	10	7	17	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen		517	421	938	35	165	91	85	176	20	17	37	22	15	37	13	11	24

*) Wird künftig festgestellt werden können. — **) Seit 15. 7. 91 zum Stadtgebiet gehörig.

Digitized by Google

Die Vertheilung der im Laufe des Jahres 1891 in Anstalten erfolgten Geburten und Sterbefälle nach Wohnungsstadttheilen.

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Geborene: Zahl der Fälle, für welche die eigentliche Wohnung in der Stadt ermittelt werden konnte			Geborene: darunter uneheliche			Geborene: darunter todtgeborene			Geborene: Fälle mit unbekannter Wohnung der Eltern bezw. nach Auswärts gehörig			Verstorbene: Zahl der Fälle, für welche die eigentliche Wohnung in der Stadt ermittelt werden konnte			Verstorbene: davon Kinder unter 5 Jahren			Verstorbene: davon Kinder unter 1 Jahr			Ohne Wohnungsangabe bezw. nach Auswärts gehörig		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Stadtbezirk	Stadttheil																								
1	A.	18	9	27	12	6	18	—	—	—	13	10	23	33	25	58	4	4	3	2	—	—	—	—	—
2	„	15	13	28	8	9	17	1	—	1	13	7	20	32	19	51	3	3	2	1	—	—	—	—	—
3	„	13	10	23	8	6	14	—	1	1	16	8	24	30	23	53	3	5	—	3	—	—	—	—	—
4	w. N.	2	3	5	—	2	2	2	—	2	—	—	—	8	6	14	—	1	—	—	—	—	—	—	—
5	„	7	5	12	5	4	9	—	—	—	—	—	—	7	6	13	—	1	—	—	—	—	—	—	—
6	u. N.	12	9	21	11	4	15	—	—	—	—	—	—	29	24	53	5	3	—	—	—	—	6	1	7
7	ö. N.	14	20	34	11	16	27	—	1	1	15	21	36	27	36	63	2	1	—	—	6	5	11		
8	„	3	6	9	2	5	7	—	—	—	—	—	—	12	9	21	1	1	—	—	19	7	26		
9	S. W.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	3	—	—	—	—	1	2	3		
10	W.	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	2	4	6	—	—	—	—	—	—	—		
11	N. W.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	6	—	—	—	—	—	—	—		
12	N.	4	4	8	2	3	5	—	—	—	—	—	—	4	9	13	—	—	—	—	2	3	5		
13	N. O.	3	2	5	3	1	4	—	—	—	1	1	2	9	8	17	—	2	—	—	1	1	2		
14	O.	4	2	6	2	1	3	—	—	—	—	—	—	12	3	15	2	—	—	—	26	8	34		
15	S. W.	2	2	4	1	1	2	—	1	1	—	—	—	5	3	8	1	—	—	—	—	—	—		
16	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
17	W.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—		
18	N. W.	—	4	4	—	3	3	—	—	—	—	—	—	3	4	7	—	—	—	—	—	—	—		
19	„	2	1	3	1	1	2	—	—	—	—	—	—	5	4	9	—	1	—	—	6	2	8		
20	N.	4	6	10	2	3	5	1	—	1	—	—	—	10	20	30	2	5	—	1	13	9	22		
21	„	6	2	8	2	2	4	—	—	—	—	—	—	13	13	26	2	3	1	—	—	—	—		
22	N. O.	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—		
23	„	7	18	25	4	11	15	—	—	—	5	3	8	24	23	47	7	5	1	1	—	—	—		
24	„	1	2	3	1	2	3	—	—	—	—	—	—	5	9	14	2	2	—	—	—	—	—		
25	O.	3	3	6	—	2	2	—	—	—	—	—	—	13	5	18	3	1	—	—	3	2	5		
26	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	4	7	—	3	—	—	—	—	—		
27	W.	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	19	38	9	7	1	—	—	—	—		
28	„	6	2	8	4	1	5	—	—	—	—	—	—	12	10	22	8	3	—	—	—	—	—		
29	„	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	4	9	1	3	—	—	—	—	—		
30	S.	3	6	9	2	3	5	—	—	—	2	4	6	12	16	28	3	6	—	1	—	—	—		
31	„	6	3	9	1	1	2	1	—	1	—	—	—	14	22	36	3	4	2	1	—	—	—		
32	S. G.	3	3	6	2	3	5	—	—	—	—	—	—	17	10	27	2	2	1	—	49	28	77		
33	„	2	4	6	1	3	4	—	—	—	—	—	—	13	9	22	2	2	—	—	—	—	—		
Stadttheile:																									
Altstadt		46	32	78	28	21	49	1	1	2	42	25	67	95	67	162	10	12	5	6	—	—	—		
Westliche Neustadt		9	8	17	5	6	11	2	—	2	—	—	—	15	12	27	—	2	—	—	—	—	—		
Nördliche „		12	9	21	11	4	15	—	—	—	—	—	—	28	24	53	5	3	—	—	6	1	7		
Oestliche „		17	26	43	13	21	34	—	1	1	15	21	36	39	45	84	3	2	—	—	25	12	37		
Südwestl. Außenstadt		2	2	4	1	1	2	—	1	1	—	—	—	6	5	11	1	—	—	—	1	2	3		
Westliche „		3	5	8	1	1	2	—	—	—	—	—	—	3	5	8	—	—	—	—	—	—	—		
Nordwestliche „		1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	11	22	—	1	—	—	6	2	8		
Nördliche „		2	5	7	1	4	5	—	—	—	—	—	—	27	42	69	4	8	1	1	15	12	27		
Nordöstliche „		14	12	26	6	8	14	1	—	1	—	—	—	40	40	80	11	9	1	1	1	1	2		
Oestliche „		12	22	34	8	14	22	—	—	—	6	4	10	28	12	40	5	4	—	—	29	10	39		
Bornheim		7	5	12	2	3	5	—	—	—	—	—	—	36	33	69	18	13	1	—	—	—	—		
Inneres Sachsenhausen		7	5	12	4	1	5	—	—	—	—	—	—	26	38	64	6	10	2	2	—	—	—		
Aeußeres	„	9	9	18	3	4	7	1	—	1	2	4	6	30	19	49	4	4	1	—	49	28	77		
Zusammen		143	143	286	86	94	180	5	3	8	65	54	119	385	353	738	67	68	11	10	132	68	200		
Ohne Wohnungsangabe		55	46	101	55	46	101	—	2	2	—	—	—	24	11	35	7	5	7	5	—	—	—		
Nach Auswärts gehörig		10	8	18	5	6	11	3	1	3	—	—	—	108	57	165	17	12	4	—	—	—	—		
Ueberhaupt		208	197	405	146	146	292	8	5	13	65	54	119	517	421	938	91	85	22	15	132	68	200		

Digitized by Google

Die im Laufe des Jahres 1891 zugezogenen

Stand und Beruf. (Wichtigste Berufsarten aus den nachbenannten Gruppen.)		Januar		Februar		März	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Land- und Forstwirthschaft, Gärtnerei		23	—	41	—	51	—
2. Industrie der Steine und Erden (Steinmetzen, Marmorarbeiter, Cement- und Mosaikarbeiter)		10	—	8	—	32	—
3. Metallverarbeitung	a. Gold-, Silb.-, Kupf.-, Zink-, Zinn-, Blei-, Messingarbeit.	6	—	4	—	6	—
	b. Eisenq. u. Eisendr., Kesselschm., Gürtler, Broncearbeit. rc.	7	—	16	—	11	—
	c. Schmiede	9	—	19	—	14	—
	d. Schlosser	34	—	28	—	46	—
	e. Spengler	8	—	8	—	16	—
4. Maschinen, Werkzeuge, Instrum. Apparate	a. Ingenieure, Techniker, Monteure, Maschinisten	17	—	17	—	21	—
	b. Mechaniker und Optiker	11	—	8	—	13	—
	c. Uhrmacher	4	—	4	—	3	—
5. Chemische Industrie (Apotheker, Chemiker)		3	—	3	—	3	—
6. Textil-Industrie (Weber, Färber, Haararbeiter, Seiler)		5	1	6	—	11	—
7. Papier und Leder	a. Portefeuiller	2	—	2	—	2	—
	b. Buchbinder	6	—	6	—	11	—
	c. Sattler	3	—	8	—	12	—
	d. Tapezierer	5	—	3	—	30	—
8. Industrie der Holz- u. Schnitzstoffe	a. Schreiner	22	—	41	—	52	—
	b. Küfer	12	—	11	—	14	—
	c. Dreher	—	—	4	—	4	—
9. Nahrungs- und Genußmittel	a. Bäcker und Conditoren	34	—	42	—	46	—
	b. Metzger	36	—	43	—	53	—
	c. Brauer	31	—	19	—	25	—
10. Bekleidung und Reinigung	a. Schneider	51	—	78	—	137	—
	b. Schneiderinnen, Näh-, Strick-, Stick- u. Putzmacherinnen	—	37	—	57	—	68
	c. Schuhmacher	35	—	25	—	47	—
	d. Barbiere und Friseure	14	—	19	1	18	—
11. Baugewerbe	a. Architekten, Maurermeister, Bauunternehmer	1	—	2	—	11	—
	b. Maurer	26	—	92	—	165	—
	c. Zimmerer	11	—	41	—	38	—
	d. Maler und Lackirer	8	—	22	—	33	—
	e. Weißbinder	16	—	30	—	75	—
	f. Dachdecker	5	—	7	—	5	—
	g. Schornsteinfeger	4	—	3	—	—	—
	h. Töpfer	4	—	4	—	—	—
12. Druckereien etc (Buch-, Stein- und Lichtdrucker, Schriftgießer, Schriftgießer, Photographen)		16	—	18	—	28	—
13. Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	a. Graveure und Ciseleure	—	—	—	—	1	—
	b. Zeichner	3	—	—	—	3	—
14. Handelsgewerbe		187	20	140	25	163	42
15. Hausiergewerbe		13	4	2	—	3	1
16. Verkehrsgewerbe (Lohnkutscher, Kutscher, Fuhrleute, Schiffer rc.)		6	—	17	—	16	—
17. Beherbergung und Erquickung	a. Hotelbesitzer, Wirthe, Restaurateure rc.	—	—	3	—	6	—
	b. Köche, Kellner, Kellnerinnen, Büffetmädchen, Zapfjungen	67	11	84	21	84	19
18. Schaustellungen		21	4	18	12	18	12
19. Persönl. Dienstleistungen (Portiers, Knechte, Diener, Handburschen, Auslaufer, Dienstb. all. Art)		104	537	110	998	170	896
20. Arbeiter ohne nähere Bezeichnung		106	23	148	35	368	119
21. Heilung und Pflege	a. Aerzte aller Art, Chirurgen u. Masseure, Hebammen	5	2	4	—	6	—
	b. Krankenpfleger, Wartefrauen	4	9	4	18	4	7
22. Beamte, Lehrer und Rechtspflege, sowie Militärs		36	7	34	14	64	9
23. Künste	a. Kunstmaler, Bildhauer	6	1	9	—	12	—
	b. Musiker	8	10	5	—	9	—
24. Alle übrigen Berufsarten		37	9	63	5	76	10
25. Ohne Beruf	a. Rentiers, Pensionäre	13	13	12	17	18	20
	b. In Berufsvorbereitung	33	33	25	25	42	13
26. Ohne Angabe		7	42	6	32	13	41
	Zusammen	1135	763	1366	1260	2108	257

*) D. h. Einzelstehende oder Familienhäupter; bei den im Laufe des Jahres mehrfach wandernden Parteien ist jeder einzelne Zuzug

Digitized by Google

Parteien*) nach Stand und Beruf.

April		Mai		Juni		Juli		August		September		October		November		December		Zusammen		Stand und Beruf	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
49	—	45	8	29	—	35	3	35	1	33	2	32	—	25	4	16	2	414	20		1.
31	—	44	—	29	—	43	—	39	—	4.	—	38	—	26	—	19	—	360	—		2.
11	—	11	—	13	—	6	—	11	—	6	—	9	—	6	—	9	—	98	—	a.	
19	—	11	—	21	—	13	—	11	—	15	—	12	—	14	—	8	—	158	—	b.	
14	—	16	—	18	—	30	—	18	—	9	—	15	—	18	—	12	—	162	—	c.	3.
81	—	92	—	103	—	92	—	73	—	54	—	54	—	47	—	25	—	729	—	d.	
29	—	24	—	24	—	23	—	21	—	19	—	16	—	16	—	8	—	212	—	e.	
88	—	116	—	63	—	69	—	67	—	37	—	38	—	34	—	16	—	583	—	a.	
15	—	23	—	14	—	18	—	16	—	23	—	12	—	9	—	6	—	168	—	b.	4.
5	—	6	—	2	—	8	—	9	—	6	—	14	—	4	—	2	—	67	—	c.	
9	—	4	—	6	—	6	—	6	—	11	—	27	—	3	—	1	—	82	—		5.
9	—	5	—	5	—	6	—	3	—	3	—	5	—	6	—	6	1	70	2		6.
4	—	2	—	3	—	3	—	7	—	4	—	2	—	3	1	2	—	36	1	a.	
12	—	9	—	13	—	13	—	19	1	13	—	9	—	13	—	10	—	134	1	b.	7.
18	—	19	—	14	—	12	—	15	—	16	—	14	—	12	—	4	—	147	—	c.	
30	—	34	—	37	—	15	—	24	—	17	—	16	—	9	—	5	—	225	—	d.	
96	—	86	—	65	—	55	—	46	—	69	—	53	—	44	—	19	—	648	—	a.	
19	—	22	—	15	—	15	—	15	—	40	—	38	—	25	—	16	—	242	—	b.	8.
5	—	1	—	6	—	2	—	6	—	5	—	9	—	3	—	1	—	46	—	c.	
63	—	70	4	66	1	48	—	52	—	62	—	67	—	55	—	19	—	624	5	a.	
54	—	53	—	60	—	51	—	72	—	77	—	88	—	74	—	33	—	694	—	b.	9.
62	—	39	—	21	—	38	—	35	—	99	—	83	—	48	—	19	—	519	—	c.	
95	—	64	—	64	—	65	—	79	—	157	—	146	—	88	—	22	—	1046	—	a.	
—	56	—	65	—	67	—	72	—	57	—	79	—	95	—	60	—	48	—	761	b.	
94	—	72	—	93	—	72	—	64	—	77	—	78	—	63	—	22	—	742	—	c.	10.
25	1	37	1	21	2	22	—	21	1	34	—	23	2	13	—	7	1	254	9	d.	
8	—	8	—	5	—	6	—	8	—	6	—	6	—	2	—	—	—	63	—	a.	
214	—	130	—	109	—	97	—	39	—	53	—	71	—	53	—	25	—	1074	—	b.	
52	—	40	—	41	—	36	—	9	—	21	—	31	—	32	—	15	—	367	—	c.	
58	—	71	—	53	—	33	—	27	—	18	—	14	—	18	—	6	—	361	—	d.	
85	—	44	—	47	—	33	—	19	—	13	—	13	—	16	—	4	—	395	—	e.	11.
8	—	1	—	1	—	9	—	8	—	12	—	7	—	6	—	1	—	70	—	f.	
2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	20	—	g.	
4	—	5	—	5	—	6	—	2	—	1	—	3	—	2	—	2	—	39	—	h.	
21	—	34	—	29	—	21	—	23	—	30	—	26	—	87	—	45	1	378	1		12.
—	—	9	—	2	—	3	—	—	—	4	—	1	—	5	—	3	—	28	—	a.	13.
—	—	1	—	—	—	1	—	2	—	2	—	4	—	7	—	1	—	24	—	b.	
298	27	228	41	234	55	247	40	253	34	270	50	361	59	229	43	181	25	2791	461		14.
1	—	1	2	2	7	6	1	—	3	7	5	11	—	5	3	3	1	57	25		15.
26	—	26	—	30	—	22	—	17	—	22	—	39	—	13	—	13	—	247	—		16.
5	—	6	—	3	—	5	1	5	—	9	—	11	—	3	—	2	—	58	1	a.	17
129	17	205	75	121	30	107	39	95	26	162	21	156	23	95	34	55	14	1360	330	b.	
36	16	34	40	18	21	16	12	13	18	23	22	15	13	17	7	14	11	243	188		18.
157	213	185	1121	158	996	172	814	129	1012	169	1067	178	1382	131	1111	77	436	1740	11583		19.
361	131	298	—	198	32	171	36	146	41	152	37	184	43	217	52	107	39	2456	588		20.
6	—	6	—	17	—	7	—	4	—	5	—	7	—	6	—	—	—	73	2	a.	
2	24	1	8	—	18	2	16	4	14	5	8	8	13	2	23	5	10	41	168	b.	21.
133	18	87	24	63	18	66	10	100	22	76	22	124	16	74	19	48	14	905	193		22.
13	1	15	—	9	1	17	1	11	1	15	—	12	1	13	—	5	—	137	6	a.	
10	—	21	—	11	2	7	—	9	2	13	—	53	1	8	—	10	—	164	15	b.	23.
75	13	123	23	88	14	50	5	60	9	46	10	52	10	49	22	32	5	751	133		24.
12	55	21	50	17	28	22	52	37	67	16	59	20	52	24	60	7	30	219	503	a.	
43	24	42	37	30	21	63	30	96	33	68	60	74	98	51	51	24	28	590	455	b.	25.
12	67	11	53	2	71	9	74	9	63	12	70	17	69	5	65	11	70	113	714		26.
2767	1663	2560	1552	2099	1384	1995	1206	1889	1405	2161	1510	2400	1877	1831	1555	1003	734	23254	16166		
																		39420			

*) genannt gezählt, das Gleiche gilt bezüglich aller übrigen Tabellen mit Ausnahme der Tabelle 32.

Digitized by Google

Die im Laufe des Jahres 1891 abgemeldeten Parteien (ausschließlich der

Stand und Beruf. (Wichtigste Berufsarten aus den nachbenannten Gruppen.)		Januar		Februar		März	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Land- und Forstwirthschaft, Gärtnerei		15	1	23	—	25	—
2. Industrie der Steine und Erden (Steinmetzen, Marmor-, Cement- und Mosaikarbeiter)		6	—	6	—	20	—
3. Metallverarbeitung	a. Gold-, Silb.-Kupf.-, Zink-, Zinn-, Blei-, Messingarbeit.	2	—	2	—	4	—
	b. Eisenq., Eisenbr., Kesselschm. Gürtler, Broncearbeit. ꝛc.	2	—	4	—	7	—
	c. Schmiede	6	—	7	—	4	—
	d. Schlosser	20	—	24	—	25	—
	e. Spengler	3	—	5	—	11	—
4. Maschinen, Werkzeuge, Instrum. Apparate	a. Ingenieure, Techniker, Monteure, Maschinisten	4	—	6	—	10	—
	b. Mechaniker und Optiker	7	—	5	—	12	—
	c. Uhrmacher	3	—	4	—	2	—
5. Chemische Industrie (Apotheker, Chemiker)		1	—	3	—	2	—
6. Textil-Industrie (Weber, Färber, Haararbeiter, Seiler)		3	—	3	—	4	1
7. Papier und Leder	a. Portefeuiller	—	—	2	—	3	—
	b. Buchbinder	8	—	6	—	8	—
	d. Sattler	2	—	6	—	5	—
	c. Tapezierer	3	—	12	—	10	—
8. Industrie der Holz- u. Schnitzstoffe	a. Scheiner	15	—	14	—	24	—
	b. Küfer	7	—	8	—	8	—
	c. Dreher	3	—	1	—	3	—
9. Nahrungs- und Genußmittel	a. Bäcker und Conditoren	18	—	18	—	24	—
	b. Metzger	15	—	22	—	29	—
	c. Brauer	6	—	3	—	11	—
10. Bekleidung und Reinigung	a. Schneider	26	—	28	—	40	—
	b Schneiderinnen, Näh-, Strick-, Stick- u. Putzmacherinnen	—	30	—	45	—	50
	c. Schuhmacher	26	—	22	—	27	—
	d. Barbiere und Friseure	7	—	7	1	9	1
11. Baugewerbe	a. Architekten, Maurermeister, Bauunternehmer	1	—	1	—	3	—
	b. Maurer	42	—	30	—	60	—
	c. Zimmerer	13	—	16	—	21	—
	d. Maler und Lackirer	10	—	8	—	22	—
	e. Weißbinder	14	—	15	—	15	—
	f. Dachdecker	1	—	—	—	5	—
	g. Schornsteinfeger	1	—	—	—	—	—
	h. Häfner	1	—	1	—	3	—
12. Druckereien ꝛc. (Buch-, Stein- und Lichtdrucker, Schriftsetzer, Schriftgießer, Photographen)		15	—	15	—	16	1
13. Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	a. Graveure und Ciseleure	—	—	—	—	—	—
	b. Zeichner	—	—	1	—	1	—
14. Handelsgewerbe		110	20	106	14	179	24
15. Hausiergewerbe							2
16. Verkehrsgewerbe (Postbeamte, Kutscher, Fuhrleute, Schiffer ꝛc.)		1	1	—	—	1	—
17. Beherbergung und Erquickung	a. Hotelbesitzer, Wirthe, Restaurateure ꝛc.	4	—	10	—	4	—
	b. Köche, Kellner, Kellnerinnen, Büffetmädchen, Zapfjungen	1	—	1	—	2	—
18. Schaustellungen		45	7	42	4	66	11
19. Persönl. Dienstleistungen (Portiers, Knechte, Diener, Hausburschen, Austäufer ꝛc.**)		16	6	11	8	23	13
20. Arbeiter ohne nähere Bezeichnung		47	3	69	10	98	13
21. Heilung und Pflege		68	13	78	14	72	20
	a. Aerzte aller Art, Chirurgen, Masseure u. Hebammen	3	—	5	—	5	—
22. Beamte, Lehrer, Rechtspflege und Militairs	b. Krankenpfleger, Wartefrauen	3	4	3	12	—	11
		21	12	25	5	5	14
23. Künste	a. Kunstmaler, Bildhauer	6	—	4	1	1	—
24. Alle übrigen Berufsarten	b. Musiker	3	—	2	—	1	—
25. Ohne Beruf	a. Rentiers, Pensionäre	37	1	29	2	4	—
	b. Zu Berufsvorbereitung	5	6	10	15	11	22
26. Ohne Angabe		14	11	15	11	3	21
		1	16	3	21	—	26
	Zusammen...	691	131	741	163	109	304

*) Die hier aufgeführten Zahlen dieser Tabelle dürfen, weil bezüglich der hier nicht aufgewiesenen Personen mit unbekannten Be
**) Die weiblichen Dienstboten konnten hier nicht einbezogen werden, weil für dieselben die Ausscheidung nach bekannten ar

Digitized by Google

weiblichen Dienboten) mit bekanntem Vorzugsorte*) nach Stand und Beruf.

April		Mai		Juni		Juli		August		September		October		November		Dezember		Zusammen		Stand und Beruf
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
22	1	25	—	18	—	18	1	20	1	13	—	19	1	19	1	14	—	231	6	1.
14	—	15	—	20	—	29	—	15	—	18	—	20	—	38	—	28	—	229	—	2.
5	—	5	—	4	—	2	—	5	—	5	—	10	—	6	1	6	—	58	1	a.
4	—	4	—	10	—	6	—	4	—	6	—	9	—	14	—	7	—	77	—	b.
7	—	4	—	7	—	7	—	10	—	7	—	8	—	15	—	3	—	85	—	c. 3.
24	—	35	—	36	—	41	—	45	—	37	—	41	—	50	—	25	—	403	—	d.
10	—	9	—	9	—	13	—	10	—	12	—	4	—	16	—	13	—	115	—	e.
7	—	28	—	35	—	38	—	35	—	48	—	73	—	88	—	26	—	398	—	a.
8	—	13	—	14	—	9	—	10	—	7	—	10	—	17	—	4	—	116	—	b. 4.
2	—	8	—	5	—	5	—	5	—	5	—	6	—	7	—	2	—	54	—	c.
4	—	3	—	—	—	5	—	8	—	13	—	8	—	3	—	4	—	58	—	5.
2	—	3	—	6	—	1	—	2	—	2	—	—	—	2	—	—	—	28	1	6.
1	—	1	—	—	—	2	—	2	—	1	—	1	—	2	—	2	—	17	—	a.
1	—	5	—	8	—	6	—	2	—	7	—	10	2	7	—	6	1	74	3	b.
5	—	4	—	7	—	9	—	7	—	6	—	5	—	7	—	3	—	66	—	c. 7.
6	—	9	—	10	—	14	—	9	—	13	—	11	—	13	—	8	—	118	—	d.
33	—	50	—	42	—	28	—	41	—	27	—	31	—	45	—	28	—	376	—	a.
7	—	6	—	10	—	6	—	3	—	7	—	10	—	15	—	8	—	95	—	b. 8.
4	—	1	—	3	—	3	—	4	—	1	—	—	—	5	—	3	—	31	—	c.
26	1	31	—	45	—	28	1	20	—	25	1	22	1	31	—	23	—	311	4	a.
26	—	37	—	23	—	24	—	35	—	24	—	26	—	37	—	14	—	312	—	b. 9.
3	—	14	—	10	—	5	—	1	—	4	—	6	—	9	—	5	—	77	—	c.
35	—	33	—	49	—	54	—	51	—	36	—	39	—	48	—	52	—	491	—	a.
—	36	—	44	—	46	—	57	—	45	—	53	—	53	—	60	—	42	—	561	b. 10.
28	—	26	—	28	—	29	—	39	—	32	—	23	—	26	—	24	—	330	—	c.
12	—	21	—	10	—	13	—	9	—	17	—	12	—	14	—	6	—	137	2	d.
5	—	6	—	4	—	5	—	2	—	4	—	9	—	8	—	1	—	49	—	a.
49	—	45	—	37	—	66	—	86	—	77	—	56	—	91	—	81	—	720	—	b.
14	—	18	—	11	—	26	—	33	—	23	—	13	—	38	—	16	—	242	—	c.
15	—	17	—	25	—	17	—	14	—	20	—	12	—	17	—	13	—	190	—	d. 11.
14	—	21	—	31	—	16	—	26	—	29	—	25	—	50	—	31	—	287	—	e.
—	—	3	—	3	—	2	—	4	—	3	—	3	—	8	—	8	—	40	—	f.
1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	5	—	g.
1	—	2	—	—	—	3	—	1	—	2	—	—	—	2	—	1	—	17	—	h.
21	—	18	—	17	—	14	—	15	—	15	—	20	—	28	—	23	1	217	2	12.
1	—	1	—	4	1	—	—	3	—	4	—	2	—	3	—	3	—	21	1	a.
—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	3	—	1	—	2	—	—	—	13	—	b. 13.
150	28	143	25	163	24	168	24	172	28	213	43	234	39	185	36	110	17	1933	326	14.
—	—	1	—	4	—	1	—	—	—	1	—	3	1	7	2	—	2	19	8	15.
12	—	14	—	9	—	13	—	12	—	9	—	16	—	8	—	16	—	127	—	16.
1	—	4	—	3	—	—	—	1	—	3	—	5	—	1	—	1	—	23	—	a.
74	19	92	25	64	21	55	10	81	14	62	24	93	38	76	14	37	13	787	200	b. 17.
14	16	12	9	10	12	11	10	10	15	21	23	27	50	14	6	8	7	177	177	18.
76	6	81	10	54	1	80	2	76	2	55	—	81	—	63	—	48	—	828	47**)	19.
112	8	100	20	110	25	109	31	172	20	114	17	73	23	178	185	146	65	1332	450	20.
3	1	4	—	7	—	4	—	3	—	4	—	4	—	5	—	2	—	49	1	a.
1	11	2	9	1	6	2	8	1	11	5	12	2	14	1	16	1	5	22	122	b. 21.
51	17	35	10	25	15	54	23	57	15	77	18	76	14	72	10	35	7	583	160	22.
4	—	8	—	7	1	33	—	18	1	16	—	9	—	7	1	9	—	123	4	a.
2	—	5	—	1	—	6	—	7	1	15	5	19	—	8	—	6	—	88	6	b. 23.
55	7	78	2	50	6	32	5	28	9	34	3	38	17	40	3	19	11	484	73	24.
14	46	2	19	8	40	19	40	14	25	10	28	18	32	10	30	7	18	133	327	a.
49	15	22	31	27	37	25	57	26	29	53	26	59	31	44	32	23	30	336	333	b. 25.
6	38	6	47	4	24	5	27	2	30	11	22	5	26	9	57	3	47	59	381	26.
1041	250	1131	251	1096	259	1163	296	1256	246	1254	275	1308	342	1509	455	902	266	13243	3196**)	

*) Dieselbe konnte nicht festgestellt werden kann, wie viele derselben nach außerhalb gingen, mit den Zahlen der Tabelle 21 nicht rechnerisch abgeglichen werden, sonnlem Vorzugsort nicht vorliegt.

Digitized by Google

Die im Laufe des Jahres 1891 zugezogenen Personen (Parteien) nach Alter und Familienstand.

(Wegen der mehrfach gewanderten Personen vergl. hier wie zu den übrigen Tabellen den Text.)

Männliche Personen						Weibliche Personen (ausschließlich der Dienstboten)					
Geburtsjahr	Einzelstehende	Familienhäupter	Geburtsjahr	Einzelstehende	Familienhäupter	Geburtsjahr	Einzelstehende	Familienhäupter	Geburtsjahr	Einzelstehende	Familienhäupter
1891	66	—	1840	65	16	1891	53	—	1840	21	5
			39	49	16				39	21	2
1890	28	—	38	62	17	1890	22	—	38	27	3
89	13	—	37	41	16	89	6	—	37	17	2
88	9	—	36	36	7	88	9	—	36	21	2
87	15	—	35	24	9	87	7	—	35	22	3
86	7	—	34	21	9	86	10	—	34	13	1
85	8	—	33	22	5	85	8	—	33	14	2
84	8	—	32	22	9	84	16	—	32	18	1
83	12	—	31	25	3	83	7	—	31	16	1
82	12	—				82	7	—			
81	13	—	1830	13	3	81	11	—	1830	26	1
			29	13	7				29	15	1
1880	20	—	28	19	5	1880	16	—	28	13	—
79	23	—	27	13	3	79	19	—	27	24	—
78	46	—	26	16	5	78	24	—	26	16	—
77	344	—	25	6	3	77	78	—	25	24	—
76	454	—	24	7	4	76	124	—	24	11	—
75	582	—	23	6	3	75	164	—	23	13	—
74	1023	—	22	8	3	74	234	—	22	14	—
73	1667	—	21	8	3	73	241	—	21	15	—
72	2043	—				72	291	—			
71	1750	—	1820	7	3	71	251	—	1820	9	—
			19	2	3				19	3	1
1870	1547	—	18	5	—	1870	284	1	18	10	—
69	1433	8	17	3	—	69	277	1	17	9	—
68	1300	14	16	4	—	68	253	2	16	11	—
67	1309	25	15	5	—	67	217	4	15	3	—
66	1135	43	14	1	1	66	204	9	14	2	—
65	944	41	13	1	—	65	173	5	13	2	1
64	761	46	12	5	—	64	150	13	12	2	—
63	651	61	11	3	1	63	116	4	11	1	—
62	498	64				62	95	8			
61	457	56	1810	1	—	61	69	7	1810	2	—
			09	1	—				09	—	—
1860	396	61	08	—	—	1860	76	7	08	—	—
59	323	47	07	3	—	59	78	4	07	—	—
58	275	52	06	1	—	58	59	12	06	2	—
57	254	51				57	47	6	05	1	—
56	236	53	unbek.	13	—	56	37	7			
55	197	49				55	33	4	unbek.	2	—
54	183	39	Summa	22036	1218	54	32	9			
53	179	42				53	36	7	Summa	4537	18
52	162	26				52	21	6			
51	153	40	Alter ca.			51	27	7	Alter ca.		
			0–15 Jahre	624	—				0–15 Jahre	293	—
1850	187	31	16–20 „	5769	—				16–20 „	1054	—
49	119	32	21–25 „	7339	47	1850	32	4	21–25 „	1282	—
48	115	29	26–30 „	3989	255	49	28	8	26–30 „	738	3
47	112	20	31–40 „	2662	476	48	28	5	31–40 „	488	6
46	97	31	41–50 „	1052	274	47	24	2	41–50 „	241	4
45	90	25	51 und mehr	588	166	46	23	7	51 und mehr	459	2
44	80	18	unbek. . . .	13	—	45	20	6	unbek. . . .	2	—
43	74	25				44	18	1			
42	75	23	Summa	22036	1218	43	16	4	Summa	4537	1
41	70	12				42	25	—			
						41	21	3			

Digitized by Google

Die im Laufe des Jahres 1891 abgemeldeten Personen (Parteien) mit bekanntem Herzugsorte nach Alter und Familienstand.

Männliche Personen

Geburtsjahr	Einzelnstehende	Familienhäupter
1891	26	—
1890	12	—
89	6	—
88	6	—
87	8	—
86	4	—
85	9	—
84	3	—
83	4	—
82	6	—
81	7	—
1880	4	—
79	12	—
78	16	—
77	83	—
76	159	—
75	248	—
74	474	—
73	791	—
72	949	—
71	1012	2
1870	1029	1
69	1002	9
68	683	10
67	702	35
66	620	42
65	579	40
64	528	39
63	368	51
62	306	48
61	268	47
1860	233	52
59	189	44
58	154	42
57	173	44
56	142	44
55	130	30
54	110	35
53	111	39
52	98	21
51	86	23
1850	84	15
49	82	19
48	72	20
47	66	18
46	56	23
45	50	15
44	39	10
43	51	8
42	61	11
41	38	10
1840	30	14
39	30	13
38	33	10
37	17	10
36	29	7
35	16	5
34	15	7
33	12	4
32	15	4
31	10	3
1830	12	1
29	11	6
28	7	1
27	13	4
26	16	3
25	9	2
24	3	6
23	4	—
22	6	3
21	2	2
1820	5	3
19	1	3
18	—	—
17	2	—
16	3	—
15	3	2
14	2	—
13	—	—
12	1	—
11	2	—
1810	2	1
09	—	1
unbek.	17	4
Summa	12277	966

Alter ca.		
0–15 Jahre	206	—
16–20 „	2621	—
21–25 „	4428	57
26–30 „	2401	220
31–40 „	1608	398
41–50 „	647	162
51 und mehr	349	125
unbek.	17	4
Summa	12277	966

Weibliche Personen (ausschließlich der Dienstboten)

Geburtsjahr	Einzelnstehende	Familienhäupter
1891	25	—
1890	16	—
89	8	—
88	9	—
87	5	—
86	4	—
85	4	—
84	5	—
83	3	—
82	4	—
81	7	—
1880	8	—
79	7	—
78	6	—
77	20	—
76	54	—
75	102	—
74	150	—
73	165	—
72	195	—
71	173	—
1870	186	1
69	190	—
68	168	6
67	163	1
66	135	6
65	133	6
64	120	10
63	77	9
62	74	5
61	72	7
1860	51	4
59	54	4
58	41	4
57	34	1
56	37	8
55	22	4
54	33	8
53	17	2
52	17	5
51	19	7
1850	20	2
49	16	4
48	20	2
47	12	1
46	19	3
45	13	3
44	17	2
43	17	3
42	17	2
41	10	2
1840	13	6
39	16	4
38	10	2
37	19	6
36	9	—
35	14	3
34	11	—
33	9	1
32	16	1
31	11	2
1830	19	1
29	6	—
28	7	—
27	9	—
26	15	—
25	7	2
24	10	—
23	10	—
22	5	—
21	14	—
1820	7	—
19	4	—
18	2	—
17	10	—
16	8	—
15	2	—
14	1	—
13	1	—
12	1	1
11	1	—
unbek.	4	—
Summa	3045	151

Alter ca.		
0–15 Jahre	131	—
16–20 „	666	—
21–25 „	880	8
26–30 „	539	36
31–40 „	378	47
41–50 „	170	29
51 und mehr	277	31
unbek. . . .	4	—
Summa	3045	151

Digitized by Google

Angemeldete männliche Personen bezw. Parteien nach dem Zuzugsort und der Gebürtigkeit.

Zugezogen aus:	Zahl der Zugezogenen im I. Quartal				Zus.	Davon waren gebürtig aus: dem Zuzugsorte	Frankfurt a. M.	Stadtkreis Frankfurt a. M.	nebenstehenden Landkreisen	Städten mit über 100,000 Einwohnern	den übrigen deutschen Staaten und Orten	dem Auslande
I. dem Inlande und zwar:												
a. dem Landkreise Frankfurt a. M.	246	337	317	301	**1201**	109	74	29	77	30	867	15
davon aus Bockenheim	*135*	*168*	*161*	*125*	*589*	*32*	*29*	*7*	*37*	*19*	*456*	*9*
b. folgenden Städten der Umgebung:												
Cassel	39	56	54	47	**196**	37	6	1	3	14	126	9
Karlsruhe	35	67	64	35	**201**	30	5	3	5	9	135	14
Würzburg	46	83	90	55	**274**	57	5	—	7	6	191	8
Coblenz	12	26	32	34	**104**	12	13	—	7	3	67	2
Darmstadt	79	107	115	104	**405**	72	25	2	17	15	261	13
Fulda	13	24	20	11	**68**	21	3	—	3	2	39	—
Gießen	31	52	31	19	**133**	34	6	—	9	3	78	3
Hanau	45	63	80	69	**257**	25	8	1	6	4	203	10
Heidelberg	35	39	41	31	**146**	25	9	—	9	6	79	18
Kreuznach	7	11	11	28	**57**	12	—	—	4	3	33	5
Ludwigshafen	26	21	18	23	**88**	12	2	—	7	3	61	3
Mainz	91	128	142	120	**481**	60	25	4	18	24	326	24
Mannheim	66	139	97	73	**375**	38	12	2	15	31	250	27
Marburg	22	23	29	27	**101**	31	5	2	3	4	56	—
Offenbach a. M.	106	175	149	118	**548**	43	20	7	30	24	402	22
Wiesbaden	90	142	130	155	**517**	70	30	4	15	19	353	26
Aschaffenburg	24	32	44	29	**129**	20	3	—	2	7	93	4
Worms	37	30	27	21	**115**	12	5	3	7	6	73	9
Speyer	4	2	10	2	**18**	6	—	—	1	—	11	—
Zusammen	*808*	*1220*	*1184*	*1001*	*4213*	*617*	*182*	*29*	*168*	*183*	*2837*	*197*
c. den deutschen Großstädten mit über 100,000 Einwohnern:												
Berlin	100	221	190	129	**640**	125	41	4	19	56	306	89
Leipzig	33	52	55	36	**176**	30	4	1	3	10	118	10
München	48	107	98	63	**316**	62	12	1	7	19	183	32
Breslau	5	17	6	10	**38**	12	1	—	2	6	16	1
Hamburg	54	84	104	67	**309**	45	23	2	6	33	163	37
Köln	60	94	78	77	**309**	35	14	1	11	34	188	26
Dresden	14	28	32	19	**93**	22	2	—	1	7	55	6
Magdeburg	8	21	17	14	**60**	10	1	—	—	3	40	6
Hannover	26	45	43	20	**134**	26	3	2	3	15	75	0
Königsberg	1	2	2	—	**5**	3	2	—	—	—	—	—
Düsseldorf	19	45	39	27	**130**	20	2	1	7	9	76	5
Altona	3	12	8	5	**28**	1	2	—	1	3	18	3
Nürnberg	39	102	65	36	**242**	67	10	—	2	10	139	4
Stuttgart	58	85	101	60	**304**	62	9	—	3	6	203	21
Chemnitz	6	14	10	3	**33**	6	2	—	1	1	19	4
Elberfeld	10	22	10	15	**57**	8	3	—	1	6	35	4
Bremen	18	31	20	9	**78**	14	4	1	—	6	47	6
Straßburg i. E.	32	36	27	39	**134**	9	12	2	6	6	86	3
Danzig	1	2	2	—	**5**	3	—	—	—	—	2	—
Barmen	10	18	5	9	**42**	13	4	—	—	1	21	3
Stettin	2	3	3	2	**10**	3	1	—	1	1	2	2
Aachen	7	11	6	12	**36**	10	—	1	—	3	19	3
Crefeld	8	6	3	4	**21**	5	—	—	—	1	13	2
Halle a. S.	4	6	15	5	**30**	6	3	—	1	3	16	1
Braunschweig	7	11	8	4	**30**	7	—	—	—	3	18	2
Zusammen	*573*	*1075*	*947*	*665*	*3260*	*604*	*155*	*16*	*75*	*242*	*1858*	*110*
d. den übrigen deutschen Städten und Orten	2644	4113	2995	2786	**12538**	6822	333	50	235	243	4664	191
II. dem Auslande	266	430	442	347	**1485**	504	132	6	42	73	297	131
III. ohne Angabe	72	191	160	134	**557**	—	79	4	20	10	411	33
Zusammen	4609	7366	6045	5234	**23254**	8656	955	134	617	781	10934	751

Digitized by Google

Angemeldete weibliche Personen bezw. Parteien (ausschl. der Dienstboten) nach dem Zuzugsort und der Gebürtigkeit.

Zugezogen aus:	Zahl der Zugezogenen im Quartal I.	II.	III.	IV.	Zus.	Davon waren gebürtig aus: dem Regierungsbezirk	Frankfurt a. M.	dem Landkreise Frankfurt a. M.	nebenstehenden Städten	der Umgebung dieser Städte	den übrigen deutschen Bundesstaaten und Orten	dem Auslande
I. dem Inlande und zwar:												
a. dem Landkreise Frankfurt a. M.	35	48	48	55	186	40	17	3	19	6	94	7
davon aus Bockenheim	*18*	*31*	*23*	*15*	*87*	*17*	*6*	—	*11*	*3*	*47*	*3*
b. folgenden Städten der Umgebung:												
Cassel	10	10	12	12	44	13	—	—	3	5	21	2
Karlsruhe	8	8	11	10	37	9	4	1	4	—	17	2
Würzburg	13	10	10	7	40	11	—	—	—	—	26	3
Coblenz	4	5	6	6	21	8	1	—	—	—	9	3
Darmstadt	16	20	14	24	74	21	6	2	7	3	30	5
Fulda	2	9	8	4	23	14	—	—	2	—	7	—
Gießen	8	10	11	9	38	14	3	1	3	1	15	1
Hanau	9	16	16	16	57	18	4	1	4	1	28	1
Heidelberg	9	10	10	7	36	18	1	—	1	4	8	4
Kreuznach	2	6	7	2	17	11	—	1	1	—	3	1
Ludwigshafen	—	1	—	3	4	—	—	1	1	—	2	—
Mainz	16	36	31	23	106	24	6	—	10	5	51	10
Mannheim	17	17	6	14	54	11	3	1	4	2	30	3
Marburg	17	7	11	6	41	20	2	—	2	1	16	—
Offenbach a. M.	21	23	22	30	96	21	4	2	7	2	55	5
Wiesbaden	35	23	33	35	126	20	10	1	7	11	64	13
Aschaffenburg	7	5	5	4	21	4	—	—	2	—	15	—
Worms	6	9	5	11	31	8	—	—	3	1	19	—
Speyer	2	1	—	1	4	2	—	—	—	—	2	—
Zusammen	*202*	*226*	*218*	*224*	*870*	*247*	*44*	*11*	*61*	*36*	*418*	*53*
c. den deutschen Großstädten mit über 100,000 Einwohnern:												
Berlin	16	67	31	31	145	43	7	2	2	13	54	24
Leipzig	5	16	4	14	39	3	1	1	1	7	23	3
München	8	42	36	13	99	24	4	1	5	3	57	5
Breslau	4	1	1	5	11	5	—	—	—	—	2	4
Hamburg	12	12	15	13	52	18	1	1	—	6	20	6
Köln	5	15	12	16	48	11	3	—	—	4	28	2
Dresden	—	5	5	4	14	3	2	—	—	2	4	3
Magdeburg	2	8	2	1	13	4	1	—	—	4	3	1
Hannover	1	13	5	6	25	6	2	—	—	1	11	5
Königsberg	1	1	1	1	4	2	—	—	—	1	1	—
Düsseldorf	3	1	3	3	10	2	3	—	—	1	2	2
Altona	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—
Nürnberg	8	16	8	7	39	18	1	—	—	1	17	2
Stuttgart	10	10	16	5	41	9	1	1	—	3	25	2
Chemnitz	2	3	2	—	7	1	2	—	—	1	3	—
Elberfeld	3	9	9	4	25	7	1	—	2	2	10	3
Bremen	3	3	5	3	14	5	—	—	—	1	8	—
Straßburg i. E.	5	5	7	4	21	5	—	—	1	2	13	—
Danzig	1	—	2	1	4	4	—	—	—	—	—	—
Barmen	1	1	5	2	9	3	—	—	—	—	6	—
Stettin	—	2	1	1	4	1	—	—	—	2	1	—
Aachen	3	2	3	3	11	3	1	—	—	—	7	—
Crefeld	—	4	3	—	7	4	1	—	—	—	2	—
Halle a. S.	—	1	7	1	9	1	—	—	—	2	5	1
Braunschweig	—	1	3	3	7	1	—	—	—	—	5	1
Zusammen	*93*	*238*	*186*	*142*	*659*	*183*	*31*	*6*	*11*	*57*	*307*	*64*
d. den übrigen deutschen Städten und Orten	482	664	553	656	2355	1398	93	6	65	43	695	55
II. dem Auslande	70	140	172	137	519	206	42	5	6	15	69	176
III. ohne Angabe	11	44	55	27	137	1	45	1	8	6	65	11
Zusammen	893	1360	1232	1241	4726	2075	272	32	170	163	1648	366
											111	

Digitized by Google

Abgemeldete männliche Personen bezw. Parteien, soweit deren Herzugsort und früherer Zuzugsort bekannt war, in der Ausscheidung nach letzteren und ihrer Gebürtigkeit.

Verzogen nach bezw. zugezogen aus	Es sind verzogen nach nebengenannten Orten im I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	Zus.	davon hier geboren	Von der Gesammtzahl aller Verzogenen waren zugewandert aus den nebengenannten Orten: Abgemeldete im I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	Zus.	davon hier geboren
I. dem Inlande und zwar:												
a. dem Landkreise Frankfurt a. M.	131	178	155	150	614	34	109	131	138	128	506	21
davon aus Bockenheim	*74*	*86*	*76*	*86*	*322*	*10*	*59*	*72*	*83*	*56*	*270*	*10*
b. folgenden Städten der Umgebung:												
Cassel	24	30	20	22	96	4	20	27	27	23	97	4
Karlsruhe	9	19	27	26	81	3	17	28	34	26	105	3
Würzburg	18	12	27	30	87	1	27	25	34	30	116	4
Coblenz	8	10	15	22	55	3	7	8	12	11	38	—
Darmstadt	55	48	91	73	267	18	45	49	67	65	226	12
Fulda	7	12	11	6	36	1	5	6	9	11	31	1
Gießen	11	23	20	15	69	2	9	18	33	16	76	1
Hanau	17	28	71	44	160	7	27	23	26	34	110	4
Heidelberg	18	29	21	23	91	5	21	24	17	21	83	3
Kreuznach	3	10	4	2	19	1	8	5	8	6	27	—
Ludwigshafen	5	4	10	5	24	1	5	13	11	12	41	—
Mainz	78	69	93	111	351	15	49	68	83	75	275	8
Mannheim	22	46	39	49	156	4	22	43	64	48	177	5
Marburg	11	12	13	9	45	2	6	17	9	9	41	1
Offenbach a. M.	51	88	70	67	276	8	48	56	77	71	252	10
Wiesbaden	62	97	126	81	366	13	49	66	68	70	253	10
Aschaffenburg	8	18	10	9	45	1	5	12	13	12	42	2
Worms	14	13	16	9	52	4	11	18	10	13	52	—
Speyer	1	3	—	1	5	1	1	3	2	1	7	—
Zusammen	*422*	*571*	*684*	*604*	*2281*	*94*	*382*	*509*	*604*	*554*	*2049*	*68*
c. den deutschen Großstädten mit über 100,000 Einwohnern:												
Berlin	73	102	145	144	464	25	50	74	112	127	363	20
Leipzig	46	32	24	40	142	1	19	31	33	32	115	—
München	24	51	60	51	186	9	29	49	66	43	181	7
Breslau	4	4	8	4	20	—	3	2	5	4	14	—
Hamburg	28	63	63	51	205	12	30	34	52	44	160	9
Köln	40	53	78	52	223	12	38	40	46	42	166	6
Dresden	11	13	25	14	63	5	9	5	20	15	49	1
Magdeburg	1	5	18	7	31	1	4	4	16	8	32	1
Hannover	16	18	28	27	89	3	9	16	22	23	70	3
Königsberg	—	2	2	—	4	—	1	2	2	—	5	—
Düsseldorf	8	17	24	17	66	1	16	18	22	20	76	1
Altona	2	3	4	—	9	—	1	3	3	4	11	—
Nürnberg	14	18	36	34	102	4	23	27	32	36	118	4
Stuttgart	34	29	35	32	130	6	25	34	35	41	135	5
Chemnitz	3	2	2	4	11	1	4	3	3	8	18	1
Elberfeld	6	4	5	18	33	4	5	13	8	9	35	2
Bremen	6	5	7	9	27	2	5	9	12	11	37	—
Straßburg i. E.	23	16	24	86	149	9	16	19	18	9	62	2
Danzig	—	4	1	—	5	—	1	1	2	1	5	—
Barmen	4	1	5	1	11	—	3	7	5	3	18	3
Stettin	1	2	1	2	6	—	1	—	—	1	2	—
Aachen	7	6	12	4	29	3	5	6	12	3	26	1
Crefeld	3	4	3	—	10	1	3	5	5	1	14	1
Halle a. S.	1	2	7	2	12	1	2	1	6	7	16	1
Braunschweig	1	1	6	2	10	1	2	3	2	4	11	—
Zusammen	*356*	*457*	*623*	*601*	*2037*	*101*	*304*	*406*	*533*	*496*	*1739*	*68*
d. den übrigen deutschen Städten und Orten	1242	1495	1657	1687	6081	125	1356	1648	1837	1864	6705	135
II. dem Auslande	144	249	276	239	908	97	131	245	266	198	840	77
III. Erstmals von hier verzogen	.	.	.	.	.	.	13	11	17	41	82	82
Zusammen	2295	2950	3395	3281	11921*)	451	2295	2950	3395	3281	11921*)	451

*) Hierzu 1322 Fälle gerechnet, in welchen wohl der Verzugsort, aber nicht der frühere Zuzugsort bekannt war, ergiebt die in Tabelle 22 u. ausgewiesenen 13243 männlichen Personen bezw. Parteien.

Digitized by Google

Abgemeldete weibliche Personen bezw. Parteien (ausschl. der Dienstboten), soweit deren Verzugsort und früherer Zuzugsort bekannt war, in der Ausscheidung nach letzteren; sowie nach der Gebürtigkeit.

Verzogen nach bezw. zugezogen aus	Es sind verzogen nach nebenstehenden Orten im Quartal I.	II.	III.	IV.	Zus.	davon hier geboren	Von der Gesammtzahl aller Verzogenen waren zugewandert aus den nebenstehenden Orten: Abgemeldete im Quartal I.	II.	III.	IV.	Zus.	davon hier geboren
I. dem Inlande und zwar:												
a. dem Landkreise Frankfurt a. M.	16	25	31	32	104	12	15	19	22	27	83	11
davon aus Bockenheim	*4*	*8*	*12*	*17*	*41*	*6*	*4*	*6*	*11*	*17*	*38*	*4*
b. folgenden Städten der Umgebung:												
Cassel	4	4	5	6	19	—	4	—	6	10	20	—
Karlsruhe	5	4	7	9	25	2	2	3	10	7	22	1
Würzburg	9	5	3	9	26	3	7	10	4	6	27	—
Coblenz	4	2	8	—	14	—	6	2	9	—	17	—
Darmstadt	6	10	16	16	48	4	9	11	11	13	44	1
Fulda	4	2	4	5	15	—	3	1	5	4	13	—
Gießen	9	4	4	8	25	1	3	5	11	11	30	1
Hanau	3	10	11	5	29	2	3	13	10	7	33	3
Heidelberg	2	5	4	3	14	—	4	7	4	3	18	—
Kreuznach	—	8	3	2	13	—	2	3	3	1	9	—
Ludwigshafen	2	1	1	—	4	—	2	—	—	—	2	—
Mainz	10	14	22	21	67	3	12	20	27	19	78	5
Mannheim	5	8	6	10	29	3	7	5	11	8	31	2
Marburg	2	4	2	4	12	—	4	4	2	2	12	1
Offenbach a. M.	6	7	6	19	38	1	5	6	12	13	36	—
Wiesbaden	18	16	27	18	79	6	12	14	22	25	73	6
Aschaffenburg	1	4	1	2	8	1	1	2	—	6	9	—
Worms	2	6	5	5	18	1	2	6	5	3	16	—
Speyer	1	1	—	2	4	—	2	1	—	2	5	—
Zusammen	*97*	*115*	*135*	*144*	*487*	*27*	*90*	*113*	*152*	*140*	*495*	*20*
c. den deutschen Großstädten mit über 100,000 Einwohnern:												
Berlin	17	15	32	30	94	4	14	16	24	53	107	3
Leipzig	11	4	5	8	28	—	—	5	4	6	15	—
München	6	22	21	24	73	2	5	20	11	22	61	2
Breslau	1	—	4	—	5	—	1	1	3	2	7	—
Hamburg	2	11	8	7	28	1	2	11	11	7	31	1
Köln	11	8	15	12	46	1	8	3	13	9	33	1
Dresden	3	3	—	2	8	—	—	5	1	1	7	—
Magdeburg	1	1	4	1	7	—	2	1	6	—	9	1
Hannover	3	5	4	4	16	1	—	6	4	2	12	—
Königsberg	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	—
Düsseldorf	3	5	7	4	19	2	3	4	3	—	10	1
Altona	—	2	1	—	3	—	—	—	1	—	1	—
Nürnberg	5	4	3	4	16	1	8	3	7	2	20	—
Stuttgart	3	8	9	6	26	—	8	7	9	8	32	—
Chemnitz	—	2	1	1	4	1	—	3	1	2	6	2
Elberfeld	6	6	3	4	19	1	4	4	3	3	14	1
Bremen	1	1	4	6	12	—	3	1	1	2	7	2
Straßburg i. E.	2	6	3	3	14	—	1	6	5	4	16	—
Danzig	—	1	1	1	3	1	—	2	—	—	2	—
Barmen	—	2	2	2	6	—	1	2	1	5	9	—
Stettin	—	2	1	—	3	—	1	—	—	—	1	—
Aachen	2	—	2	4	8	—	3	—	—	3	6	—
Crefeld	2	—	—	1	3	—	—	2	1	1	4	—
Halle a. S.	—	—	1	2	3	2	—	—	—	2	2	—
Braunschweig	2	1	2	—	5	1	1	—	2	2	5	—
Zusammen	*81*	*109*	*133*	*126*	*449*	*18*	*65*	*103*	*114*	*137*	*419*	*14*
d. den übrigen deutschen Städten und Orten	242	321	382	468	1313	38	245	318	280	491	1334	34
II. dem Auslande	45	82	114	113	354	34	56	91	123	77	347	21
III. Erstmals von hier verzogen							6	8	4	11	29	29
Zusammen	477	652	695	883	2707*)	129	477	652	695	883	2707*)	129

*) Hierzu 489 Fälle gerechnet, in welchen wohl der Verzugsort, aber nicht der frühere Zuzugsort bekannt war, ergiebt die in Tabelle 22 rc. aufgewiesenen 3196 weiblichen Personen bezw. Parteien.

Digitized by Google

Abgemeldete männliche Personen bezw. Parteien nach der Dauer des Aufenthalts in hiesiger Stadt.

Dauer des Aufenthalts	Einzel-Personen													Familienvorstände												Dauer des Aufenthalts
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	Dezember	Zusammen	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	Dezember	Zusammen	
1 Monat*)	50	72	118	126	209	203	209	217	227	217	210	130	**1988**	3	6	—	6	7	6	14	5	9	12	5	2	**75**	1 Monat.
2 Monate	78	62	96	110	128	167	150	131	131	136	96	83	**1368**	5	2	4	3	4	9	9	8	10	6	2	3	**65**	2 Monate.
3 „	78	62	96	110	128	167	150	131	131	136	96	83	**1006**	2	—	2	2	2	2	7	5	6	2	1	—	**31**	3 „
4 „	64	53	65	68	80	113	112	132	94	93	70	62	**776**	3	2	8	3	4	3	2	4	7	1	1	1	**39**	4 „
5 „	50	48	63	37	47	54	78	104	90	77	83	45	**707**	2	1	2	1	1	1	1	2	5	5	4	5	**30**	5 „
6 „	42	53	68	51	44	24	50	79	87	105	64	40	**581**	3	2	1	6	1	2	3	1	1	10	5	—	**35**	6 „
7 „	31	32	78	46	43	17	20	46	60	95	82	31	**484**	—	1	—	1	2	1	2	2	2	1	2	—	**20**	7 „
8 „	29	28	38	37	37	22	21	8	26	42	69	36	**420**	2	2	1	3	2	2	2	1	2	1	2	1	**20**	8 „
9 „	29	32	32	26	35	36	36	14	23	30	71	56	**420**	1	—	—	1	1	—	2	—	1	2	1	1	**10**	9 „
10 „	30	11	23	30	33	31	24	24	10	23	26	55	**320**	—	—	2	1	—	2	3	3	2	2	—	1	**16**	10 „
11 „	20	23	28	31	13	25	31	26	15	13	20	18	**263**	—	—	—	2	1	1	2	—	3	3	1	—	**20**	11 „
12 „	13	27	23	21	23	27	16	34	28	16	20	13	**261**	2	2	2	1	1	2	—	3	3	1	—	3	**20**	12 „
	11	20	24	26	18	13	15	15	25	25	19	6	**217**	—	1	5	1		—	2	4	2	3	2		**20**	
Zusammen bis zu 1 Jahre	438	461	656	609	710	732	762	830	816	872	830	575	**8291**	23	19	27	29	25	32	49	36	51	49	24	17	**381**	Zus. b. z. 1 Jahre.
1 Jahr 1 Monat	7	12	24	32	29	13	22	22	9	19	22	3	**214**	—	—	1	1	1	2	4	5	1	5	1	2	**23**	1 Jahr 1 Monat.
„ 2 Monate	8	8	19	7	21	22	14	15	11	5	16	9	**155**	—	7	1	1	3	—	—	—	2	1	1	2	**18**	„ 2 Monate.
„ 3 „	5	8	10	17	14	14	18	15	18	9	11	12	**151**	2	1	1	—	—	—	2	—	1	—	1	—	**8**	„ 3 „
„ 4 „	14	10	9	7	11	11	15	25	12	8	21	9	**152**	—	1	—	—	1	—	1	1	3	—	1	1	**9**	„ 4 „
„ 5 „	12	16	13	9	5	6	8	16	14	10	8	11	**128**	2	4	—	—	2	—	1	1	1	2	—	—	**13**	„ 5 „
„ 6 „	12	9	15	11	9	2	4	7	22	11	10	5	**117**	—	1	1	—	1	—	1	1	2	1	—	1	**9**	„ 6 „
„ 7 „	12	9	15	11	9	2	4	4	10	12	17	9	**128**	—	—	1	—	3	1	—	1	—	—	—	—	**7**	„ 7 „
„ 8 „	10	6	13	22	15	6	4	4	8	2	6	12	**120**	—	—	—	1	—	—	1	—	—	2	1	—	**4**	„ 8 „
„ 9 „	5	6	18	13	11	4	7	8	2	6	28	12	**120**	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	**3**	„ 9 „
„ 10 „	6	4	10	9	9	12	9	5	1	4	8	13	**90**	—	—	1	—	1	1	—	2	—	—	3	—	**9**	„ 10 „
„ 11 „	10	11	6	9	11	12	13	9	5	7	12	5	**110**	1	—	1	4	2	2	—	—	1	—	2	1	**13**	„ 11 „
„ 12 „	3	5	14	9	4	12	16	18	10	10	5	5	**111**	—	—	4	2	2	—	—	1	—	2	1	1	**7**	„ 12 „
	4	7	13	12	7	3	5	1	4	13	14	3	**86**	1	1	—	1	1	1	—	—	—	1	1	—		
Zusammen im 2. Jahre	96	102	164	157	146	117	135	145	118	114	172	96	**1562**	6	15	11	7	15	5	11	10	10	17	7	9	**123**	Zus. im 2. Jahre.
2 bis 5 Jahre	88	82	125	119	121	114	109	121	131	108	162	107	**1387**	4	6	13	19	21	7	17	13	24	20	11	11	**166**	2 bis 5 Jahre.
5 bis 10 Jahre	15	16	18	16	18	15	18	22	21	22	41	17	**239**	2	1	3	8	6	2	3	5	6	9	6	2	**53**	5 bis 10 Jahre.
Ueber 10 Jahre	—	1	—	—	—	—	3	1	1	5	1	**12**	—	—	2	2	—	2	—	2	—	—	2	2	—	**12**	Ueber 10 Jahre.
Unbekannt	16	32	38	55	40	54	40	38	53	76	231	113	**786**	3	6	34	20	29	16	19	31	23	18	18	14	**231**	Unbekannt.
Zusammen	653	694	1001	956	1035	1032	1064	1159	1140	1193	1441	909	**12277**	38	47	90	85	96	64	99	97	114	115	68	53	**966**	Zusammen.

*) D. h. bis zu 1 Monat u. 1 w.

Digitized by Google

Abgemeldete weibliche Personen bezw. Parteien (ausschließlich der Dienstboten) nach der Dauer des Aufenthalts in hiesiger Stadt.

Dauer des Aufenthalts	Einzel-Personen													Familienvorstände												Dauer des Aufenthalts
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	Insammen	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	Insammen	
1 Monat *)	17	10	26	23	43	33	36	38	41	50	35	38	**390**	—	1	—	2	1	6	2	2	2	3	1	—	**20**	1 Monat.
2 Monate	22	21	19	28	28	29	41	27	22	36	25	22	**320**	1	—	1	—	1	1	2	1	1	1	1	1	**11**	2 Monate.
3 „	14	19	22	16	24	21	16	16	20	21	14	9	**212**	—	—	1	1	2	1	—	1	—	1	—	1	**8**	3 „
4 „	9	12	20	11	10	7	18	23	27	20	24	11	**192**	—	1	—	—	—	—	—	2	1	1	—	2	**7**	4 „
5 „	8	11	23	17	6	9	12	7	13	39	21	3	**169**	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	**5**	5 „
6 „	3	8	17	27	10	7	4	6	11	43	24	6	**166**	—	—	—	1	1	1	—	—	1	—	1	—	**5**	6 „
7 „	1	4	5	8	9	10	5	3	5	7	48	8	**113**	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	**4**	7 „
8 „	3	4	4	4	12	9	18	4	3	2	66	20	**149**	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	**2**	8 „
9 „	3	3	2	6	6	9	10	7	2	1	6	26	**81**	—	—	—	1	1	1	2	—	—	—	—	—	**5**	9 „
10 „	2	3	4	4	2	5	16	3	5	—	5	7	**56**	—	1	—	—	—	2	1	—	—	—	—	1	**5**	10 „
11 „	2	3	6	5	4	13	10	7	4	7	5	4	**70**	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	**2**	11 „
12 „	2	7	6	8	11	8	4	3	8	14	5	3	**79**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		12 „
Zusammen bis zu 1 Jahre	*86*	*105*	*154*	*157*	*165*	*160*	*190*	*144*	*167*	*240*	*278*	*157*	*1997*	*3*	*2*	*3*	*10*	*7*	*12*	*9*	*6*	*6*	*7*	*3*	*6*	*74*	Zus. b. z. 1 Jahre.
1 Jahr 1 Monat	1	2	2	2	8	4	1	7	1	3	4	3	**38**	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	**3**	1 Jahr 1 Monat.
„ 2 Monate	1	2	4	2	1	2	6	5	2	—	2	6	**33**	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	**1**	„ 2 Monate.
„ 3 „	2	2	5	4	1	6	6	6	2	8	5	4	**51**	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	**2**	„ 3 „
„ 4 „	3	—	2	1	1	2	4	4	1	2	3	—	**23**	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	**2**	„ 4 „
„ 5 „	1	4	2	2	—	6	1	6	3	1	1	2	**29**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		„ 5 „
„ 6 „	3	2	8	3	3	1	1	1	—	1	3	—	**26**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		„ 6 „
„ 7 „	—	2	7	4	1	1	1	3	2	3	11	1	**36**	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	**2**	„ 7 „
„ 8 „	1	2	2	3	—	2	2	2	1	—	10	—	**25**	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	**1**	„ 8 „
„ 9 „	2	1	1	—	3	3	3	1	5	—	2	4	**25**	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	**3**	„ 9 „
„ 10 „	3	1	2	4	1	2	4	2	4	3	—	2	**28**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	„ 10 „
„ 11 „	4	—	3	—	—	2	5	1	3	—	1	2	**21**	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**1**	„ 11 „
„ 12 „	—	5	—	2	4	—	—	—	2	2	2	2	**19**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		„ 12 „
Zusammen im 2. Jahre	*21*	*23*	*38*	*27*	*23*	*31*	*34*	*38*	*26*	*23*	*44*	*26*	*354*	*1*	*1*	*2*	*2*	*3*	*1*	*1*	—	*3*	*1*	—		*15*	Zus. im 2. Jahre.
2 bis 5 Jahre	13	14	32	18	22	24	26	24	25	26	37	25	**286**	—	—	—	1	1	1	1	—	2	1	—	—	**7**	2 bis 5 Jahre.
5 bis 10 Jahre	3	5	3	5	7	4	3	5	9	6	4	1	**55**	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	**3**	5 bis 10 Jahre.
Ueber 10 Jahre	1	1			1	1		1	1	—	1	—	**7**	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	**1**	Ueber 10 Jahre.
Unbekannt	*2*	*10*	*23*	*27*	*19*	*20*	*26*	*26*	*35*	*32*	*81*	*45*	*346*	*1*	*2*	*8*	*3*	*1*	*5*	*6*	*2*	*6*	*6*	*5*	*6*	*51*	Unbekannt.
Zusammen	126	158	250	234	237	240	279	238	257	327	445	254	**3045**	5	5	14	16	14	19	17	8	18	15	8	12	151	Zusammen.

*) D. h. bis zu 1 Monat u. s. w.

Die im Laufe des Jahres 1891 abgemeldeten Parteien mit bekanntem Verzugsort

Stand und Beruf. (Wichtigste Berufsarten aus den nachbenannten Gruppen.)	Männliche Aufenthalts weniger als 3	3–6	6–9	9–12	unter 1
	Monate				
1. Land- und Forstwirthschaft, Gärtnerei	85	41	18	25	169
2. Industrie der Steine und Erden. (Steinmetzen, Marmor-, Cement- und Mosaikarbeiter)	100	48	20	15	183
3. Metallverarbeitung: a. Gold-, Silb-, Kupf-, Zink-, Zinn-, Blei-, Messingarbeit.	26	7	3	2	38
b. Eisenq., Eisendr., Kesselschm., Gürtler, Broncearbeit. rc.	38	17	2	4	61
c. Schmiede	21	14	8	12	55
d. Schlosser	130	69	43	26	268
e. Spengler	34	20	10	8	72
	214	97	29	11	351
4. Maschinen, Werkzeuge, Instrum., Apparate: a. Ingenieure, Techniker, Monteure, Maschinisten	46	26	8	3	83
b. Mechaniker und Optiker	21	5	5	7	38
c. Uhrmacher	13	18	5	6	42
5. Chemische Industrie (Apotheker, Chemiker)	10	8	1	1	20
6. Textil-Industrie (Weber, Färber, Haararbeiter, Seiler)	6	2	—	—	8
7. Papier und Leder: a. Portefeuiller	20	14	6	4	44
b. Buchbinder	22	12	2	7	43
c. Sattler	44	16	9	6	75
d. Tapezierer	140	62	35	22	259
8. Industrie der Holz- u. Schnitzstoffe: a. Schreiner	29	15	9	5	58
b. Küfer	14	4	4	1	23
c. Dreher	107	43	34	13	197
9 Nahrungs- und Genußmittel: a. Bäcker und Conditoren	86	49	23	31	189
b. Metzger	33	11	5	6	55
c. Brauer	171	78	32	32	313
10. Bekleidung und Reinigung: a. Schneider	—	—	—	—	—
b. Schneiderinnen, Näh-, Strick-, Stick- u. Putzmacherinnen	103	63	34	25	225
c. Schuhmacher	44	25	26	4	99
d. Barbiere und Friseure	16	5	3	2	26
11. Baugewerbe: a. Architekten, Maurermeister, Bauunternehmer	214	139	58	47	458
b. Maurer	64	54	27	12	157
c. Zimmerer	90	25	18	16	149
d. Maler und Lackirer	79	50	35	20	184
e. Weißbinder	20	2	1	1	24
f. Dachdecker	1	1	—	1	3
g. Schornsteinfeger	9	2	3	—	14
h. Glaser	81	39	15	13	148
12. Druckereien rc. (Buch-, Stein- und Lichtdrucker, Schriftgießer, Photographen)	10	2	—	2	14
13. Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke: a. Graveure und Ciseleure	3	—	—	—	3
b. Zeichner	481	253	155	127	1016
14. Handelsgewerbe	4	6	—	1	11
15. Hausiergewerbe	37	18	8	9	72
16. Verkehrsgewerbe (Fuhrhalter, Kutscher, Fuhrleute, Schiffer rc.)	5	4	2	1	12
17. Beherbergung und Erquickung: a. Hôtelbesitzer, Wirthe, Restaurateure rc.	335	133	75	41	584
b. Köche, Kellner, Kellnerinnen, Büffetmädchen, Zapfjungen	118	40	2	4	164
18. Schaustellungen	283	123	77	58	541
19. Persönl. Dienstleistungen (Portiers, Knechte, Diener, Hausburschen, Austäufer, Haushälterinnen)	414	219	165	65	863
20. Arbeiter ohne nähere Bezeichnung	32	4	4	2	42
21. Heilung und Pflege: a. Aerzte aller Art, Chirurgen, Masseure u. Hebammen	5	2	1	2	10
b. Krankenpfleger, Wartfrauen	168	70	53	31	322
22. Beamte, Lehrer, Rechtspflege und Militairs	55	25	10	6	96
23. Künste: a. Kunstmaler, Bildhauer	35	30	2	2	69
b. Musiker	192	91	46	20	349
24. Alle übrigen Berufsarten	58	22	10	7	97
25. Ohne Beruf: a. Rentiers, Pensionäre	152	39	29	28	248
b. In Berufsvorbereitung	15	6	4	3	28
26. Ohne Angabe					
Zusammen	4533	2168	1174	797	8672

Digitized by Google

nach Stand und Beruf und der Dauer ihres Aufenthalts in hiesiger Stadt.

Personen							Weibliche Personen ausschl. Dienstboten.											Stand und Beruf
Dauer							Aufenthaltsdauer											
1—2	2—3	3—4	4—5	über 5	unbekannt	Zusammen	weniger als 3	3—6	6—9	9—12	unter 1	1—2	2—3	3—4	4—5	über 5	unbekannt	Zusammen	
Jahr							Monate				Jahre								
19	9	12	1	4	17	231	1	—	—	1	2	1	1	—	—	—	2	6	1.
20	11	2	1	2	10	229	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
9	2	1	2	2	2	56	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	a.
8	5	—	—	2	1	77	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.
14	6	—	2	2	6	85	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
47	25	13	9	9	32	403	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	d.
18	5	5	4	1	10	115	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e.
14	2	3	2	1	25	398	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
11	5	3	1	—	13	116	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.
6	5	—	—	—	5	54	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4. c.
13	2	—	—	—	1	58	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
2	1	1	1	1	2	28	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	6.
4	2	—	1	1	1	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
13	5	3	1	2	6	74	1	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	3	b.
6	2	2	—	2	11	66	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7. c.
14	5	6	2	7	9	118	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	d.
44	24	18	7	6	18	376	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
18	8	2	2	3	4	95	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b. 8.
5	—	—	2	—	1	31	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
45	25	11	4	13	16	311	1	2	—	—	3	—	—	—	—	—	1	4	a.
47	34	17	3	3	19	312	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b. 9.
8	4	2	2	3	3	77	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
69	35	26	15	13	20	491	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
—	—	—	—	—	—	—	118	88	38	31	275	90	37	21	17	21	100	561	b. 10.
18	5	5	3	—	7	137	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	c.
8	6	1	—	—	8	49	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	d.
108	52	42	16	14	30	720	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
37	21	6	4	8	9	242	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.
13	5	7	2	1	13	190	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
48	19	10	4	2	20	287	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	d. 11.
5	6	1	1	—	3	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e.
2	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	f.
3	—	—	—	—	—	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	g.
24	9	4	—	4	28	217	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	h.
2	1	1	—	2	1	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	12. a.
3	2	3	—	—	2	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b. 13.
297	137	107	48	61	267	1933	111	50	21	21	203	40	13	17	10	9	34	326	14.
2	3	—	—	1	2	19	4	2	—	1	7	1	—	—	—	—	—	8	15.
12	13	6	4	9	11	127	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16.
2	2	1	—	1	5	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a. 17.
91	39	25	9	14	25	787	94	47	13	8	162	17	8	—	1	2	10	200	b.
6	1	1	1	—	4	177	94	64	3	2	163	2	3	—	—	1	8	177	18.
130	51	30	14	22	40	828	13	6	2	2	23	6	4	6	—	1	7	47	19.
174	87	63	21	48	76	1332	76	56	148	23	303	50	26	12	6	6	47	450	20.
4	1	—	—	—	2	49	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	a.
5	3	3	—	—	1	22	22	18	15	12	67	24	12	5	—	7	7	122	b. 21.
75	40	25	12	22	87	583	45	29	19	8	101	20	8	8	4	3	16	160	22.
13	6	3	1	1	3	123	1	—	—	2	3	—	—	—	—	—	1	4	a.
6	1	4	—	—	8	88	—	2	1	—	3	1	—	1	—	—	1	6	b. 23.
56	22	14	6	6	31	484	20	16	9	1	46	4	1	2	—	2	18	73	24.
7	5	4	—	2	18	133	111	54	25	25	215	31	7	3	3	6	62	327	a.
39	28	12	8	9	46	390	67	43	38	53	201	62	24	11	5	5	25	333	b. 25.
2	1	2	—	2	24	59	182	67	22	21	292	18	9	3	1	3	55	381	26.
1685	802	526	225	316	1017	13243	961	544	354	212	2071	369	154	91	48	66	397	3196	

Digitized by Google

Die im Laufe des Jahres 1891 je einmal an- und wieder abgemeldeten An- bezw.

Stand und Beruf. (Wichtigste Berufsarten aus den nachbenannten Gruppen.)		Januar an-	Januar ab-	Februar an-	Februar ab-
1. Land- und Forstwirthschaft, Gärtnerei		8	—	11	3
2. Industrie der Steine und Erden (Steinmetzen, Marmor-, Cement- und Mosaikarbeiter)		6	1	2	1
3. Metallverarbeitung	a. Gold-, Silb.-, Kupf., Zink-, Zinn-, Blei-, Messingarb.	1	—	—	—
	b. Eiseng., Eisendr., Kettenfabrik., Gürtler, Bronzearbeit. rc.	1	—	4	—
	c. Schmiede	1	—	2	—
	d. Schlosser	13	3	10	6
	e. Spengler	2	—	1	1
4. Maschinen, Werkzeuge, Instrumente und Apparate	a. Ingenieure, Techniker, Monteure, Maschinisten	6	—	5	—
	b. Mechaniker und Optiker	3	2	4	1
	c. Uhrmacher	2	—	—	1
5. Chemische Industrie (Apotheker, Chemiker)		—	—	2	—
6. Textil-Industrie (Weber, Färber, Haararbeiter, Seiler)		1	—	2	—
7. Papier und Leder	a. Portefeuiller	—	—	—	—
	b. Buchbinder	1	—	3	—
	c. Sattler	1	—	2	1
	d. Tapezierer	1	—	—	1
8. Industrie der Holz- u. Schnitzstoffe	a. Schreiner	5	—	10	1
	b. Küfer	3	—	4	—
	c. Drehr	2	—	—	—
9. Nahrungs- und Genußmittel	a. Bäcker und Conditoren	12	—	14	2
	b. Metzger	10	—	5	3
	c. Brauer	4	1	1	2
10. Bekleidung und Reinigung	a. Schneider	11	—	17	7
	c. Schuhmacher	11	1	6	3
	d. Baebiere und Friseure	2	—	9	—
11. Baugewerbe	a. Architekten, Maurermeister, Bauunternehmer	—	—	1	—
	b. Maurer	9	1	21	3
	c. Zimmerer	—	—	18	—
	d. Maler und Lackirer	4	—	7	1
	e. Weißbinder	5	—	7	1
	f. Dachdecker	1	1	3	—
	g. Schornsteinfeger	1	1	—	—
	h. Häfner	1	—	1	—
12. Druckereien rc. (Buch-, Stein- und Lichtdrucker, Schriftsetzer, Schriftgießer, Photographen)		7	—	10	2
13. Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	a. Graveure und Ciseleure	—	—	—	—
	b. Zeichner	—	—	—	—
14. Handelsgewerbe		55	2	26	9
15. Hausiergewerbe		1	—	—	—
16. Verkehrsgewerbe		3	—	3	1
17. Beherbergung und Erquickung	a. Hotelbesitzer, Wirthe, Restaurateure rc.	—	—	2	—
	b. Köche, Kellner, Zapfjungen	19	1	23	10
18. Schaustellungen		12	5	6	6
19. Persönl. Dienstleistungen (Portiers, Knechte, Diener, Hausburschen, Ausläufer)		12	1	18	3
20. Arbeiter ohne nähere Bezeichnung		14	—	30	3
21. Heilung und Pflege	a. Aerzte aller Art, Chirurgen, Masseure	2	—	3	—
	b. Krankenpfleger	—	—	2	—
22. Beamte, Lehrer, Rechtspflege und Militärs		10	1	10	1
23. Künste	a. Kunstmaler, Bildhauer	1	—	—	—
	b. Musiker	2	1	1	—
24 Alle übrigen Berufsarten		13	—	26	7
25. Ohne Beruf	a. Rentiers, Pensionäre	5	—	6	2
	b. In Berufsvorbereitung	14	1	7	1
26. Ohne Angabe		2	—	1	1
	Zusammen	300	23	246	84

Digitized by Google

männlichen Personen bezw. Parteien*) nach dem Beruf und dem Abzugsmonat.

März an.	März ab.	April an.	April ab.	Mai an.	Mai ab.	Juni an.	Juni ab.	Juli an.	Juli ab.	August an.	August ab.	Septbr. an.	Septbr. ab.	Oktober an.	Oktober ab.	Novbr. an.	Novbr. ab.	Dezbr. an.	Dezbr. ab.	Insgesamm. Personen	Stand und Beruf	
gemeldete Personen																						
11	3	12	6	14	8	10	9	8	9	1	14	4	6	7	10	3	10	—	11	89		1.
9	6	9	3	10	8	8	10	8	7	13	8	2	9	5	4	2	10	—	7	74		2.
2	—	3	2	3	2	1	2	2	2	2	1	2	2	2	3	—	2	—	2	18	a.	
4	3	3	3	—	—	4	4	—	1	2	3	2	2	3	3	2	4	1	3	26	b.	
4	1	—	1	2	3	4	1	3	2	3	1	1	2	2	4	—	3	—	4	29	c.	3.
13	4	18	5	23	9	22	18	22	16	14	18	9	14	2	24	4	23	—	10	150	d.	
2	1	5	3	8	1	5	6	1	2	2	4	4	4	4	1	1	10	1	3	36	e.	
5	4	44	1	75	20	31	27	33	26	31	24	15	36	10	46	5	61	1	16	261	a.	
4	—	8	4	12	5	5	6	4	6	9	3	—	5	3	10	1	9	—	2	53	b.	4.
—	—	1	—	4	1	—	2	3	3	5	2	—	2	2	2	1	4	—	2	18	c.	
—	—	5	—	1	—	3	1	1	1	4	4	1	6	3	4	—	1	—	3	20		5.
3	—	1	—	2	2	—	3	—	—	1	2	—	2	—	—	—	1	—	—	10		6.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	2	—	—	3	a.	
5	2	4	1	2	2	2	1	4	4	1	1	2	5	—	6	1	1	—	2	25	b.	7.
2	1	5	3	5	1	5	5	1	5	2	3	2	1	1	4	1	2	—	1	27	c.	
6	1	8	—	10	3	10	6	2	4	3	6	2	7	3	8	—	7	—	2	45	d.	
14	2	24	2	24	21	16	19	9	13	5	20	15	10	7	19	5	19	—	8	134	a.	
3	6	3	1	2	1	3	5	2	—	1	4	4	3	3	2	6	—	3	2	29	b.	8.
2	1	3	2	1	—	2	2	—	3	—	2	1	1	2	—	2	—	—	1	13	c.	
5	6	11	4	14	7	10	14	6	4	5	8	6	11	6	16	1	10	3	11	93	a.	
6	3	9	6	6	9	9	2	7	8	6	9	6	7	1	10	3	6	1	6	69	b.	9.
1	—	2	—	6	8	1	2	—	1	1	3	2	3	3	3	—	1	1	2	23	c.	
31	10	22	12	10	12	17	21	13	20	13	16	16	11	13	23	8	17	—	22	171	a.	
11	3	24	6	8	3	8	11	13	4	18	11	17	5	8	4	10	—	12	109	c.	10.	
—	1	4	3	3	3	4	5	5	5	6	5	9	1	6	—	5	—	—	2	42	d.	
1	1	—	—	—	—	—	2	1	1	—	—	—	2	1	1	—	—	—	1	6	a.	
43	9	59	10	33	21	21	18	25	33	7	32	13	35	5	25	3	25	2	29	241	b.	
11	6	13	1	5	11	10	4	12	10	2	14	2	8	3	5	2	15	—	4	78	c.	
7	4	24	2	25	8	21	20	16	21	9	16	2	23	2	9	1	9	1	6	119	d.	11.
22	4	28	6	20	8	13	11	8	7	6	11	2	15	2	12	—	22	—	16	113	e.	
—	3	2	—	—	1	1	—	4	1	2	1	2	2	2	3	—	3	—	2	17	f.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	g.	
—	1	—	—	1	1	—	—	1	1	—	—	1	1	—	—	1	2	—	—	6	h.	
12	3	5	7	11	8	9	7	6	7	5	7	6	8	5	8	9	12	—	16	85		12.
1	—	—	—	5	—	—	4	—	—	1	1	1	1	1	2	2	1	—	2	11	a.	13.
2	—	—	1	1	—	—	1	1	1	—	—	2	1	1	1	—	2	—	—	2	b.	
36	19	63	23	48	27	51	33	46	50	43	60	30	65	42	70	12	47	1	50	453		14.
—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	4	—	—	5		15.
3	2	3	3	3	5	4	—	2	3	1	4	4	3	1	4	—	2	—	—	27		16
1	—	—	—	2	—	1	—	1	—	1	1	—	1	—	4	—	—	—	1	7	a.	17.
21	6	30	24	44	25	27	26	23	21	19	30	24	26	15	46	14	30	—	13	259	b.	
9	8	25	10	17	8	13	8	7	8	6	7	10	15	9	31	3	8	1	4	118		18.
26	11	33	16	31	20	18	16	14	23	17	28	21	24	11	30	—	16	—	13	201		19.
98	13	115	24	56	49	48	48	37	38	32	73	15	50	29	38	8	83	2	65	484		20.
4	5	1	1	2	2	4	3	2	3	1	2	1	2	2	2	1	2	1	2	24	a.	21.
—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	2	1	—	1	—	—	6	b.	
18	8	23	6	13	6	16	8	9	15	26	19	19	29	12	26	2	27	—	12	188		22.
3	1	4	—	3	2	2	2	3	6	5	2	1	5	1	1	—	2	1	3	24	a.	23.
2	1	3	1	16	1	3	3	2	3	4	4	3	8	7	13	1	6	1	4	45	b.	
30	12	27	15	50	23	39	26	15	33	33	31	21	35	17	42	5	32	1	21	277		24.
4	2	2	5	10	2	8	4	13	9	9	11	5	12	4	9	1	7	—	4	67	a.	25.
7	5	11	3	6	7	9	7	16	7	43	9	12	33	4	34	1	15	—	8	130	b.	
2	1	2	1	1	—	—	2	—	2	2	—	2	2	1	2	—	1	—	1	13		26.
505	183	703	228	654	373	504	429	410	458	408	539	312	580	269	636	111	600	19	408	4541 *)		

*) Soweit der Bezugsort und früherer Zuzugsort beide angegeben waren.

Digitized by Google

Die Wohnungsveränderungen selbständiger

Es verzogen aus dem		Es verzogen in den Stadtbezirk																
Stadtbezirk	Stadtteil	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	N.	**146**	77	51	11	19	30	27	12	2	1	5	5	10	3	29	1	1	8
2	„	83	**115**	80	5	30	40	23	25	1	5	4	14	8	2	5	—	3	4
3	„	50	67	**95**	11	15	48	30	13	2	3	6	17	11	4	10	—	2	6
4	w. N.	7	6	9	**7**	18	10	5	2	3	3	7	11	4	2	9	—	4	10
5	„	1	11	21	14	**82**	32	12	3	5	9	12	15	5	1	12	1	3	20
6	n. N.	21	26	39	8	38	**62**	41	12	2	5	10	19	11	4	7	—	2	9
7	ö. N.	20	18	30	1	13	26	**58**	12	3	1	3	19	9	8	13	1	1	6
8	„	15	22	13	2	8	14	17	**31**	—	—	2	15	9	7	2	1	—	4
9	S. W.	1	1	1	2	3	1	1	—	**11**	7	1	3	1	2	10	—	6	3
10	W.	1	4	—	1	5	1	—	1	11	**24**	6	4	2	2	3	3	11	17
11	N. W.	—	—	1	2	3	2	3	1	2	5	**17**	8	3	—	2	—	1	26
12	N.	7	7	2	1	6	14	8	3	1	7	12	**43**	14	2	5	—	4	22
13	N. O.	—	6	5	—	3	6	16	3	2	2	5	20	**51**	13	2	—	5	7
14	O.	9	5	6	1	2	3	14	7	3	6	1	9	20	**38**	8	—	—	7
15	S. W.	4	5	5	5	2	8	3	1	3	4	—	3	1	1	**97**	3	7	1
16	„	—	—	1	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	1	8	3	2	—
17	W.	1	1	1	1	—	1	1	—	3	7	—	1	—	—	8	1	**5**	6
18	N. W.	—	1	2	—	4	2	1	1	11	11	6	8	—	4	—	4	58	
19	„	1	3	1	2	3	2	4	—	2	3	10	8	3	1	8	1	—	21
20	N.	1	2	5	3	8	4	6	2	1	6	9	30	10	1	8	—	2	22
21	„	4	3	10	1	6	8	4	1	—	2	1	16	15	1	5	—	3	4
22	N. O.	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
23	„	15	13	14	5	11	17	15	8	—	—	1	17	51	7	10	1	1	4
24	„	3	1	2	—	1	2	1	1	—	—	—	2	7	1	1	—	1	2
25	O.	2	6	8	1	—	2	5	3	4	1	1	12	13	10	8	—	—	4
26	„	2	—	—	—	1	1	2	1	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—
27	W.	2	1	2	—	1	1	3	1	—	—	—	3	2	—	3	—	—	—
28	„	—	4	—	—	—	1	2	1	—	—	—	2	1	—	3	1	—	—
29	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
30	S.	16	11	8	—	1	5	2	4	1	2	—	1	3	—	5	—	1	1
31	„	13	6	7	—	3	2	2	4	1	3	1	1	—	2	3	—	—	1
32	S. O.	15	6	2	4	5	4	—	3	3	2	2	3	2	4	14	1	2	5
33	„	3	6	7	1	1	3	4	2	1	—	—	4	1	3	8	—	1	3
	Zus.	460	435	429	89	295	353	313	158	69	120	127	301	278	121	307	18	72	282
	darunter weibl. Haushaltsvorst.	—	1	4	3	3	32	20	—	8	15	26	44	42	6	20	2	7	53

Es verzogen nach / aus	Altstadt		Westliche Neustadt		Nördliche Neustadt		Östliche Neustadt		Südwestliche		Westliche Außen		Nordwestliche Außen	
	zus.	darunter weibl.	zus.	darunter weibl.	zus.	darunter weibl.	zus.	darunter weibl.	zus.	darunter weibl.	zus.	darunter weibl.	zus.	darunter weibl.
Altstadt	**764**	2	91	2	118	13	139	5	59	5	15	—	45	8
West. Neustadt	72	2	**121**	1	42	9	22	4	30	1	19	2	59	15
Nördl. „	86	—	46	—	**62**	1	53	2	9	—	7	—	29	3
Östl. „	118	1	24	—	40	1	**118**	5	20	1	2	—	22	1
Südwestl. Außenstadt	18	—	12	1	10	—	6	—	**136**	6	27	3	6	1
Westl. „	8	—	7	—	2	—	2	—	29	5	**47**	7	38	7
Nordwestl. „	9	—	14	1	6	—	10	1	15	1	24	6	**201**	41
Nördl. „	41	—	25	1	26	2	24	1	20	3	24	2	107	23
Nordöstl. „	61	—	23	—	25	3	46	1	17	4	9	1	31	5
Östliche „	38	—	5	—	6	—	32	1	24	1	7	—	14	1
Alt-Bornheim	9		1	—	2		7		7	1			2	—
Inneres Sachsenhausen	61		4	—	7	2	12	—	10	1	6	1	3	1
Äußeres „	39	—	11	—	7	1	9	—	27	1	5	—	11	2
Zusammen	1324	5	384	6	353	32	471	20	394	30	192	22	568	107

Digitized by Google

Haushaltungsvorsteher im Jahre 1891.

bezw. Stadttheil																Zusammen		Es verzogen aus dem	
19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	überhaupt	darunter weibl.	Stadtbezirk	Stadttheil
7	16	17	3	19	6	4	—	3	3	1	18	14	17	11	577	22	1	A.
2	10	17	2	29	8	4	—	6	2	1	14	16	11	4	573	13	2	„
3	14	18	3	37	3	3	—	5	1	—	10	7	13	9	516	37	3	„
3	3	1	—	7	1	—	—	—	—	—	2	5	6	2	147	32	4	w. N.
7	16	15	—	12	2	1	—	—	2	—	4	2	11	—	348	32	5	„
10	16	31	4	19	4	9	—	—	—	—	6	5	10	5	435	10	6	n. N.
6	10	14	1	38	6	8	1	1	5	1	4	5	4	4	350	29	7	ö. N.
1	4	5	—	15	5	6	—	2	3	2	10	6	6	5	222	—	8	„
—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	3	—	60	8	9	S. W.
8	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	5	1	115	16	10	W.
13	6	1	1	6	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	105	19	11	N. W.
14	51	33	2	20	4	2	1	1	3	—	4	1	2	—	296	38	12	N.
5	27	32	1	48	8	14	1	8	4	—	2	3	5	4	308	39	13	N. O.
—	5	4	3	17	4	7	6	3	1	1	5	2	2	—	199	9	14	O.
1	3	6	—	4	1	1	1	—	3	—	1	—	6	—	180	11	15	S. W.
—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	22	—	16	„
1	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3	—	44	6	17	W.
14	9	7	—	3	1	4	—	—	1	—	—	1	2	1	157	27	18	N. W.
31	19	10	—	4	1	2	—	—	—	—	1	1	3	—	140	19	19	„
20	100	63	1	16	4	4	—	2	2	—	—	3	6	2	343	44	20	N.
3	55	137	6	35	5	6	—	4	4	—	—	3	4	—	346	33	21	„
—	—	5	1	6	1	—	—	4	—	1	—	—	—	—	23	4	22	N. O.
5	21	83	18	287	43	23	2	21	23	2	6	7	8	5	747	74	23	„
1	7	10	11	54	93	5	—	44	36	5	—	1	3	—	296	30	24	„
1	10	14	4	34	15	50	2	13	10	1	2	7	7	4	254	16	25	O.
—	—	2	—	4	—	2	8	3	—	—	—	3	2	—	34	—	26	„
—	2	2	10	30	38	1	1	182	48	28	4	—	2	2	369	42	27	W.
1	3	5	11	22	36	1	1	45	58	9	1	1	1	3	213	22	28	„
1	1	—	2	4	4	2	—	28	13	17	1	—	—	—	75	6	29	„
—	3	7	—	3	3	2	—	3	3	—	10	4	6	2	107	6	30	S.
—	4	2	2	11	4	3	—	2	1	—	4	15	5	7	109	3	31	„
1	2	2	1	4	—	4	1	2	2	—	4	3	12	5	129	6	32	S. G.
—	1	3	—	7	2	1	1	4	1	—	2	11	12	20	113	3	33	„
159	420	549	87	798	303	171	26	386	229	69	117	128	178	96	7943	—	Zus.	
29	58	43	5	99	36	2	—	48	17	5	5	6	14	4	—	656	darunter weibl. Haushaltsvorst.	

Nördliche Stadt		Nordöstliche		Oestliche		Alt-Vorwerk		Inneres Sachsenhausen		Aeußeres		Zusammen		Verzogen nach
zus.	darunter weibl.	zus.	darunter weibl.	zus.	darunter weibl.	zus.	darunter weibl.	zus.	darunter weibl.	zus.	darunter weibl.	zus.	darunter weibl.	aus
128	17	139	11	20	—	22	2	79	3	65	4	1666	72	Altstadt.
61	12	31	13	4	1	2	—	13	2	19	2	495	64	West. Neustadt.
66	3	38	—	13	—	—	—	11	1	15	1	435	10	Nördl. „
57	5	83	11	30	1	14	1	25	—	19	2	572	29	Oestl. „
16	5	9	1	7	1	3	—	3	—	9	1	262	19	Südwestl. Außenstadt.
9	3	3	—	3	—	—	—	2	—	9	—	159	22	Westl. „
74	11	31	2	7	—	1	—	3	1	7	1	402	65	Nordwestl. „
528	62	132	17	17	—	16	1	11	1	14	2	985	115	Nördl. „
224	21	680	94	66	2	148	11	19	3	25	2	1374	147	Nordöstl. „
56	3	115	14	124	2	32	1	19	—	15	2	487	25	Oestl. „
18	1	162	16	6	—	428	52	7	—	8	—	657	70	Alt-Vorwerk „
18	1	26	2	7	1	9	—	33	—	20	—	216	9	Inneres Sachsenhausen.
15	1	17	1	14	—	9	2	20	—	49	1	233	9	Aeußeres „
1270	145	1466	182	318	8	684	70	245	11	274	18	7943	656	Zus.

Digitized by Google

Abgemeldete männliche Personen bezw. Parteien nach der Dauer des Aufenthalts in hiesiger Stadt.

Dauer des Aufenthalts	Einzel-Personen													Familienvorstände												Dauer des Aufenthalts
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	Zusammen	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	Zusammen	
1 Monat *)	50	72	118	126	209	203	209	217	227	217	210	130	1988	3	6	—	6	7	6	14	5	9	12	5	2	75	1 Monat.
2 Monate	78	62	96	110	128	167	150	131	131	136	96	83	1368	5	2	4	3	4	9	9	8	10	6	2	3	65	2 Monate.
3 „	64	53	65	68	80	113	112	132	94	93	70	62	1006	2	—	2	2	2	3	7	5	6	2	1	—	31	3 „
4 „	50	48	63	37	47	54	78	104	90	77	83	45	776	3	2	8	3	4	3	2	4	7	1	1	1	39	4 „
5 „	42	53	68	51	44	24	50	79	87	105	64	40	707	2	1	2	1	1	1	1	2	5	5	4	5	30	5 „
6 „	31	32	78	46	43	17	20	46	60	95	82	31	581	3	2	1	6	1	2	3	1	1	10	5	—	35	6 „
7 „	20	28	38	37	37	22	21	8	26	42	69	36	384	—	1	—	1	2	1	2	2	2	5	3	1	20	7 „
8 „	29	32	32	26	35	36	36	14	23	30	71	56	420	2	2	1	3	2	2	2	1	2	1	2	—	20	8 „
9 „	30	11	23	30	33	31	24	24	10	23	26	55	320	1	—	—	1	1	—	2	—	1	2	1	1	10	9 „
10 „	20	23	28	31	13	25	31	26	15	13	20	18	263	—	—	2	1	—	2	3	3	2	2	—	1	16	10 „
11 „	13	27	23	21	23	27	16	34	28	16	20	13	261	2	2	2	1	1	2	—	3	3	1	—	3	20	11 „
12 „	11	20	24	26	18	13	15	15	25	25	19	6	217	—	1	5	1	—	—	2	4	2	3	2	—	20	12 „
Zusammen bis zu 1 Jahre	438	461	656	609	710	732	762	830	816	872	830	575	8291	23	19	27	29	25	32	49	36	51	49	24	17	381	Zus. b. z. 1 Jahre.
1 Jahr 1 Monat	7	12	24	32	29	13	22	22	9	19	22	3	214	—	—	1	1	1	2	4	5	1	5	1	2	23	1 Jahr 1 Monat.
„ 2 Monate	8	8	19	7	21	22	14	15	11	5	16	9	156	—	7	1	1	3	—	—	—	2	1	1	2	18	„ 2 Monate.
„ 3 „	5	8	10	17	14	14	18	15	18	9	11	12	151	2	1	1	—	—	—	2	—	1	—	1	—	8	„ 3 „
„ 4 „	14	10	9	7	11	11	15	25	12	8	21	9	152	—	1	—	—	1	—	1	1	3	—	—	1	9	„ 4 „
„ 5 „	12	16	13	9	5	6	8	16	14	10	8	11	128	2	4	—	2	—	1	1	1	2	—	1	—	15	„ 5 „
„ 6 „	12	9	15	11	9	2	4	7	22	11	10	5	117	—	1	1	—	1	—	1	1	2	1	—	1	9	„ 6 „
„ 7 „	10	6	13	22	15	6	4	4	10	12	17	9	128	—	—	1	—	3	1	—	—	—	—	—	1	7	„ 7 „
„ 8 „	5	6	18	13	11	4	7	8	2	6	28	12	120	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	1	—	4	„ 8 „
„ 9 „	6	4	10	9	9	12	9	5	1	4	8	13	90	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	3	„ 9 „
„ 10 „	10	11	6	9	11	12	13	9	5	7	12	5	110	1	—	1	1	1	—	2	—	—	3	—	—	9	„ 10 „
„ 11 „	3	5	14	9	4	12	16	18	10	10	5	5	111	—	—	4	2	2	—	—	1	—	2	1	1	13	„ 11 „
„ 12 „	4	7	13	12	7	3	5	1	4	13	14	3	86	1	1	—	1	1	1	—	—	—	1	1	—	7	„ 12 „
Zusammen im 2. Jahre	96	102	164	157	146	117	135	145	118	114	172	96	1562	6	15	11	7	15	5	11	10	10	17	7	9	123	Zus. im 2. Jahre.
2 bis 5 Jahre	88	82	125	119	121	114	109	121	131	108	162	107	1387	4	6	13	19	21	7	17	13	24	20	11	11	166	2 bis 5 Jahre.
5 bis 10 Jahre	15	16	18	16	18	15	18	22	21	22	41	17	239	2	1	3	8	6	2	3	5	6	9	6	2	53	5 bis 10 Jahre.
Ueber 10 Jahre	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	12	—	—	2	2	—	2	—	2	—	2	2	—	12	Ueber 10 Jahre.
Unbekannt	16	32	38	55	40	54	40	38	53	76	231	113	786	3	6	34	20	29	16	19	31	23	18	18	14	231	Unbekannt.
Zusammen	653	694	1001	956	1035	1032	1064	1159	1140	1193	1441	909	12277	38	47	90	85	96	64	99	97	114	115	68	53	966	Zusammen.

*) D. h. bis zu 1 Monat u. s. w.

Abgemeldete weibliche Personen bezw. Parteien (ausschließlich der Dienstboten) nach der Dauer des Aufenthalts in hiesiger Stadt.

Dauer des Aufenthalts	Einzel-Personen													Familienvorstände												Dauer des Aufenthalts
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	Dezember	Zusammen	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	Dezember	Zusammen	
1 Monat*)	17	10	26	23	43	33	36	38	41	50	35	38	**390**	—	1	—	2	1	6	2	2	2	3	1	—	**20**	1 Monat.
2 Monate	22	21	19	28	28	29	41	27	22	36	25	22	**320**	1	—	1	—	1	1	2	1	1	1	1	1	**11**	2 Monate.
3 „	14	19	22	16	24	21	16	16	20	21	14	9	**212**	—	—	1	1	2	1	—	1	—	1	—	1	**8**	3 „
4 „	9	12	20	11	10	7	18	23	27	20	24	11	**192**	—	—	1	—	—	—	—	2	1	—	—	2	**7**	4 „
5 „	8	11	23	17	6	9	12	7	13	39	21	3	**169**	2	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	**5**	5 „
6 „	3	8	17	27	10	7	4	6	11	43	24	6	**166**	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	1	—	**5**	6 „
7 „	1	4	5	8	9	10	5	3	5	7	48	8	**113**	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	**4**	7 „
8 „	3	4	4	4	12	9	18	4	3	2	66	20	**149**	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	**2**	8 „
9 „	3	3	2	6	6	9	10	7	2	1	6	26	**81**	—	—	—	1	1	1	2	—	—	—	—	—	**5**	9 „
10 „	2	3	4	4	2	5	16	3	5	—	5	7	**56**	—	1	—	—	—	2	1	—	—	—	1	5	**10**	10 „
11 „	2	3	6	5	4	13	10	7	4	7	5	4	**70**	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	**2**	11 „
12 „	2	7	6	8	11	8	4	3	8	14	3	3	**79**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		12 „
Zusammen bis zu 1 Jahre	86	105	154	157	165	160	190	114	161	240	278	157	**1997**	3	2	3	10	7	12	9	6	6	7	3	6	**74**	Auf d. z. 1 Jahre.
1 Jahr 1 Monat	1	2	2	2	8	4	1	7	1	3	4	3	**38**	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	**3**	1 Jahr 1 Monat.
„ 2 Monate	1	2	4	2	1	2	6	5	2	—	2	6	**33**	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	**1**	„ 2 Monate.
„ 3 „	2	2	5	4	1	6	6	6	2	8	5	4	**51**	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	**2**	„ 3 „
„ 4 „	3	—	2	1	1	2	4	4	1	2	3	—	**23**	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	**2**	„ 4 „
„ 5 „	1	4	2	2	—	6	1	6	3	1	1	2	**29**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		„ 5 „
„ 6 „	3	2	8	3	3	1	1	1	—	1	3	—	**26**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		„ 6 „
„ 7 „	—	2	7	4	1	1	1	3	2	3	11	1	**36**	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	**2**	„ 7 „
„ 8 „	1	2	2	3	—	2	2	2	1	—	10	—	**25**	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	**1**	„ 8 „
„ 9 „	2	1	—	3	3	3	1	5	—	2	4	—	**25**	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	**3**	„ 9 „
„ 10 „	3	1	2	4	1	2	4	2	4	3	—	2	**28**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	„ 10 „
„ 11 „	4	—	3	—	—	2	5	1	3	—	1	2	**21**	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**1**	„ 11 „
„ 12 „	—	5	—	2	4	—	—	—	2	2	2	2	**19**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		„ 12 „
Zusammen im 2. Jahre	24	23	38	27	23	31	34	38	26	23	44	26	**354**	1	1	2	2	3	1	1	—	3	1	—	—	**15**	Auf. im 2. Jahre.
2 bis 5 Jahre	13	14	32	18	22	24	26	24	25	26	37	25	**286**	—	—	1	1	1	1	—	—	2	1	—	—	**7**	2 bis 5 Jahre.
5 bis 10 Jahre	3	5	3	5	7	4	3	5	9	6	4	1	**55**	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	**3**	5 bis 10 Jahre.
Ueber 10 Jahre	1	1	—	—	1	1	—	1	1	—	1	—	**7**	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	**1**	Ueber 10 Jahre.
Unbekannt	2	10	23	27	19	20	26	26	35	32	81	45	**346**	1	2	8	3	1	5	6	2	6	6	5	6	**51**	Unbekannt.
Zusammen	126	158	250	234	237	240	279	238	257	327	445	254	**3045**	5	5	14	16	14	19	17	8	18	15	8	12	**151**	Zusammen.

*) D. h. bis zu 1 Monat u. s. w.

Digitized by Google

Die im Laufe des Jahres 1891 abgemeldeten Parteien mit bekanntem Verzugsort

Stand und Beruf. (Wichtigste Berufsarten aus den nachbenannten Gruppen.)	Männliche				
	Aufenthalts				
	weniger als 3	3–6	6–9	9–12	unter 1
	Monate				
1. Land- und Forstwirthschaft, Gärtnerei	85	41	18	25	169
2. Industrie der Steine und Erden. (Steinmetzen, Marmor-, Cement- und Mosaikarbeiter)	100	48	20	15	183
3. Metallverarbeitung: a. Gold-, Silb.-, Kupf.-, Zink-, Zinn-, Blei-, Messingarbeit	26	7	3	2	38
b. Eisens., Eisenbe., Kesselschm., Gürtler, Bronzearbeit.	38	17	2	4	61
c. Schmiede	21	14	8	12	55
d. Schlosser	130	69	43	26	268
e. Spengler	34	20	10	8	72
4. Maschinen, Werkzeuge, Instrum., Apparate: a. Ingenieure, Techniker, Monteure, Maschinisten	214	97	29	11	351
b. Mechaniker und Optiker	46	26	8	3	83
c. Uhrmacher	21	5	5	7	38
5. Chemische Industrie (Apotheker, Chemiker)	13	18	5	6	42
6. Textil-Industrie (Weber, Färber, Haararbeiter, Seiler)	10	8	1	1	20
7. Papier und Leder: a. Portefeuiller	6	2	—	—	8
b. Buchbinder	20	14	6	4	44
c. Sattler	22	12	2	7	43
d. Tapezierer	44	16	9	6	75
8. Industrie der Holz- u. Schnitzstoffe: a. Schreiner	140	62	35	22	259
b. Küfer	29	15	9	5	58
c. Dreher	14	4	4	1	23
9. Nahrungs- und Genußmittel: a. Bäcker und Conditoren	107	43	34	13	197
b. Metzger	86	49	23	31	189
c. Brauer	33	11	5	6	55
10. Bekleidung und Reinigung: a. Schneider	171	78	32	32	313
b. Schnürerinnen, Näh-, Stick-, Glück- u. Putzmacherinnen	—	—	—	—	—
c. Schuhmacher	103	63	34	25	225
d. Barbiere und Friseure	44	25	26	4	99
11. Baugewerbe: a. Architekten, Maurermeister, Bauunternehmer	16	5	3	2	26
b. Maurer	214	139	58	47	458
c. Zimmerer	64	54	27	12	157
d. Maler und Lackirer	90	25	18	16	149
e. Weißbinder	79	50	35	20	184
f. Dachdecker	20	2	1	1	24
g. Schornsteinfeger	1	1	—	1	3
h. Hafner	9	2	3	—	14
12. Druckereien ꝛc. (Buch-, Stein- und Lichtdrucker, Schriftsetzer, Schriftgießer, Photographen)	81	39	15	13	148
13. Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke: a. Graveure und Ciseleure	10	2	—	2	14
b. Zeichner	3	—	—	—	3
14. Handelsgewerbe	481	253	155	127	1016
15. Hausiergewerbe	4	6	—	1	11
16. Verkehrsgewerbe (Lohnkutscher, Kutscher, Fuhrleute, Schiffer ꝛc.)	37	18	8	9	72
17. Beherbergung und Erquickung: a. Hôteliers, Wirthe, Restaurateure ꝛc.	5	4	2	1	12
b. Köche, Kellner, Kellnerinnen, Büffetmädchen, Zapfjungen	335	133	75	41	584
18. Schaustellungen	118	40	2	4	164
19. Persönl. Dienstleistungen (Portiers, Knechte, Diener, Hausburschen, Auslaufer, Haushälterinnen)	283	123	77	58	541
20. Arbeiter ohne nähere Bezeichnung	414	219	165	65	863
21. Heilung und Pflege: a. Aerzte aller Art, Chirurgen, Masseure u. Hebammen	32	4	4	2	42
b. Krankenpfleger, Wartfrauen	5	2	1	2	10
22. Beamte, Lehrer, Rechtspflege und Militärs	168	70	53	31	322
23. Künste: a. Kunstmaler ꝛc.	55	25	10	6	96
b. Musiker	35	30	2	2	69
24. Alle übrigen Berufsarten	192	91	46	20	349
25. Ohne Beruf: a. Rentiers, Pensionäre	58	22	10	7	97
b. Im Berufsvorbereitung	152	39	29	28	248
26. Ohne Angabe	15	6	4	3	28
Zusammen	4533	2168	1174	797	8672

Digitized by Google

nach Stand und Beruf und der Dauer ihres Aufenthalts in hiesiger Stadt.

Personen							Weibliche Personen ausschl. Dienstboten.												Stand und Beruf
Dauer							Aufenthaltsdauer												
1–2	2–3	3–4	4–5	über 5	unbekannt	Zusammen	weniger als 3	3–6	6–9	9–12	unter 1	1–2	2–3	3–4	4–5	über 5	unbekannt	Zusammen	
Jahre							Monate				Jahre								
19	9	12	1	4	17	231	1	—	—	1	2	1	1	—	—	—	2	6	1.
20	11	2	1	2	10	229	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
9	2	1	2	2	2	56	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	a.
8	5	—	—	2	1	77	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.
14	6	—	2	2	6	85	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c. 3.
47	25	13	9	9	32	403	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	d.
18	5	5	4	1	10	115	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e.
14	2	3	2	1	25	398	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
11	5	3	1	—	13	116	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b. 4.
6	5	—	—	—	5	54	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
13	2	—	—	—	1	58	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
2	1	1	1	1	2	28	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	6.
4	2	—	1	1	1	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
13	5	3	1	2	6	74	1	—	—	—	1	—	1	1	—	—	3	6	b.
6	2	2	—	2	11	66	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c. 7.
14	5	6	2	7	9	118	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	d.
44	24	18	7	6	18	376	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
18	8	2	2	3	4	95	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b. 8.
5	—	—	2	—	1	31	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
45	25	11	4	13	16	311	1	2	—	—	3	—	—	—	—	—	1	4	a.
47	34	17	3	3	19	312	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b. 9.
8	4	2	2	3	3	77	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
69	35	26	15	13	20	491	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
—	—	—	—	—	—	—	118	88	38	31	275	90	37	21	17	21	109	561	b. 10.
39	14	19	9	10	14	330	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
18	5	5	3	—	7	137	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	d.
8	6	1	—	—	8	49	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
108	52	42	16	14	30	720	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.
37	21	6	4	8	9	242	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
13	5	7	2	1	13	190	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	d. 11.
48	19	10	4	2	20	287	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e.
5	6	1	1	—	3	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	f.
2	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	g.
3	—	—	—	—	—	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	h.
24	9	4	—	4	28	217	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	2	12.	
2	1	1	—	2	1	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	a. 13.
3	2	3	—	—	2	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.
297	137	107	48	61	267	1933	111	50	21	24	203	40	13	17	10	9	34	326	14.
2	3	—	—	1	2	19	4	2	—	1	7	1	—	—	—	—	—	8	15.
12	13	6	4	9	11	127	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16.
2	2	1	—	1	5	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a. 17.
91	39	25	9	14	25	787	94	47	13	8	162	17	8	—	1	2	10	200	b.
6	1	1	1	—	4	177	94	64	3	2	163	2	3	—	—	1	8	177	18.
130	51	30	14	22	40	828	13	6	2	2	23	6	4	6	—	1	7	47	19.
174	87	63	21	48	76	1332	76	56	148	23	303	50	26	12	6	6	47	450	20.
4	1	—	—	—	2	49	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	a.
5	3	3	—	—	1	22	22	18	15	12	67	24	12	5	—	7	7	122	b. 21.
75	40	25	12	22	87	583	45	29	19	8	101	20	8	8	4	3	16	160	22.
13	6	3	1	1	3	123	1	—	—	2	3	—	—	—	—	—	1	4	a.
6	1	4	—	—	8	88	—	2	1	—	3	1	—	1	—	—	1	6	b. 23.
56	22	14	6	6	31	484	20	16	9	1	46	4	1	2	—	2	18	73	24.
7	5	4	—	2	18	133	111	54	25	25	215	31	7	3	3	6	62	327	a.
39	28	12	8	9	46	390	67	43	38	53	201	62	24	11	5	5	25	333	b. 25.
2	1	2	—	2	24	59	182	67	22	21	292	18	9	3	1	3	55	381	26.
1685	802	526	225	316	1017	13243	961	544	354	212	2071	369	154	91	48	66	397	3196	

Digitized by Google

Die im Laufe des Jahres 1891 je einmal an- und wieder abgemeldeten An- bezw.

Stand und Beruf. (Wichtigste Berufsarten aus den nachbenannten Gruppen.)		Januar an-	Januar ab-	Februar an-	Februar ab-
					ge-
1. Land- und Forstwirthschaft, Gärtnerei		8	—	11	3
2. Industrie der Steine und Erden (Steinmetzen, Marmor-, Cement- und Mosaikarbeiter)		6	1	2	1
3. Metallverarbeitung	a. Gold-, Silb.-, Kupf.-, Zink-, Zinn-, Blei-, Messingarb.	1	—	—	—
	b. Eiseng., Eisendr., Kesselschm., Gürtler, Broncearbeit. ꝛc.	1	—	4	—
	c. Schmiede	1	—	2	—
	d. Schlosser	13	3	10	6
	e. Spengler	2	—	1	1
4. Maschinen, Werkzeuge, Instrumente und Apparate	a. Ingenieure, Techniker, Monteure, Maschinisten	6	—	5	—
	b. Mechaniker und Optiker	3	2	4	1
	c. Uhrmacher	2	—	—	1
5. Chemische Industrie (Apotheker, Chemiker)		—	—	2	—
6. Textil-Industrie (Weber, Färber, Haararbeiter, Seiler)		1	—	2	—
7. Papier und Leder	a. Portefeuiller	—	—	—	—
	b. Buchbinder	1	—	3	—
	c. Sattler	1	—	2	1
	d. Tapezierer	1	—	—	1
8. Industrie der Holz- u. Schnitzstoffe	a. Schreiner	5	—	10	1
	b. Küfer	3	—	4	—
	c. Drehrer	2	—	—	—
9. Nahrungs- und Genußmittel	a. Bäcker und Conditoren	12	—	14	2
	b. Metzger	10	—	5	3
	c. Brauer	4	1	1	2
10. Bekleidung und Reinigung	a. Schneider	11	—	17	7
	c. Schuhmacher	11	1	6	3
	d. Barbiere und Friseure	2	—	9	—
11. Baugewerbe	a. Architekten, Maurermeister, Bauunternehmer	—	—	1	—
	b. Maurer	9	1	21	3
	c. Zimmerer	—	—	18	—
	d. Maler und Lackirer	4	—	7	1
	e. Weißbinder	5	—	7	1
	f. Dachdecker	1	1	3	—
	g. Schornsteinfeger	1	1	—	—
	h. Häfner	1	—	1	—
12. Druckereien ꝛc. (Buch-, Stein- und Lichtdrucker, Schriftsetzer, Schriftgießer, Photographen)		7	—	10	2
13. Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	a. Graveure und Ciseleure	—	—	—	—
	b. Zeichner	—	—	—	—
14. Handelsgewerbe		55	2	26	9
15. Hausiergewerbe		1	—	—	—
16. Verkehrsgewerbe		3	—	3	1
17. Beherbergung und Erquickung	a. Hotelbesitzer, Wirthe, Restaurateure ꝛc.	—	—	2	—
	b. Köche, Kellner, Zapfjungen	19	1	23	10
18. Schaustellungen		12	5	6	6
19. Persönl. Dienstleistungen (Portiers, Knechte, Diener, Hausburschen, Auslaufer)		12	1	18	3
20. Arbeiter ohne nähere Bezeichnung		14	—	30	3
21. Heilung und Pflege	a. Aerzte aller Art, Chirurgen, Masseure	2	—	3	—
	b. Krankenpfleger	—	—	2	—
22. Beamte, Lehrer, Rechtspflege und Militärs		10	1	10	1
23. Künste	a. Kunstmaler, Bildhauer	1	—	—	—
	b. Musiker	2	1	1	—
24 Alle übrigen Berufsarten		13	—	26	7
25. Ohne Beruf	a. Rentiers, Pensionäre	5	—	6	2
	b. In Berufsvorbereitung	14	1	7	1
26. Ohne Angabe		2	—	1	1
	Zusammen	300	23	246	84

Digitized by Google

männlichen Personen bezw. Parteien*) nach dem Beruf und dem Abzugsmonat.

März		April		Mai		Juni		Juli		August		Septbr.		Oktober		Novbr.		Dezbr.		Insgesammt Personen	Stand und Beruf
an-	ab-	an-	ab-	an-	ab-	an-	ab-	an-	ab-	an-	ab-	an-	ab-	an-	ab-	an-	ab-	an-	ab-		
meldete Personen																					
11	3	12	6	14	8	10	9	8	9	1	14	4	6	7	10	3	10	—	11	89	1.
9	6	9	3	10	8	8	10	8	7	13	8	2	9	5	4	2	10	—	7	74	2.
2	—	3	2	3	2	1	2	2	2	2	1	2	2	2	3	—	2	—	2	18	a.
4	3	3	3	—	—	4	4	—	1	2	3	2	2	3	3	2	4	1	3	26	b.
4	1	—	1	2	3	4	1	3	2	3	1	1	2	2	4	—	3	—	4	22	c. 3.
13	4	18	5	23	9	22	18	22	16	14	18	9	14	2	24	4	23	—	10	150	d.
2	1	5	3	8	1	5	6	1	2	2	4	4	4	4	1	1	10	1	3	36	e.
5	4	44	1	75	20	31	27	33	26	31	24	15	36	10	46	5	61	1	16	261	a.
4	—	8	4	12	5	5	6	4	6	9	3	—	5	3	10	1	9	—	2	53	b. 4.
—	—	1	—	4	1	—	2	3	2	5	2	—	2	2	2	1	4	—	2	18	c.
—	—	5	—	1	—	3	1	1	1	4	4	1	6	3	4	—	1	—	3	20	5.
3	—	1	—	2	2	—	3	—	—	1	2	—	2	—	—	—	1	—	—	10	6.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	2	—	—	3	a.
5	2	4	1	2	2	2	1	4	4	1	1	2	5	—	6	1	1	—	2	25	b. 7.
2	1	5	3	5	1	5	5	1	5	2	3	2	1	1	4	1	2	—	1	27	c.
6	1	8	—	10	3	10	6	2	4	3	6	2	7	3	8	—	7	—	2	45	d.
14	2	24	2	24	21	16	19	9	13	5	20	15	10	7	19	5	19	—	8	134	a.
3	6	3	1	2	1	3	5	2	—	—	1	4	4	3	3	2	6	—	2	29	b. 8.
2	1	3	2	1	—	2	2	—	3	—	2	1	1	2	—	—	2	—	—	13	c.
5	6	11	4	14	7	10	14	6	4	5	8	6	11	6	16	1	10	3	11	93	a.
6	3	9	6	6	9	9	2	7	8	6	9	6	7	1	10	3	6	1	6	69	b. 9.
1	—	2	—	6	8	1	2	—	1	1	3	2	3	3	—	—	1	1	2	23	c.
31	10	22	12	10	12	17	21	13	20	13	16	16	11	13	23	8	17	—	22	171	a.
11	3	24	6	8	10	14	8	11	13	4	18	11	17	5	8	4	16	—	12	109	b. 10.
—	1	4	3	8	3	3	4	5	5	5	6	5	9	1	6	—	5	—	3	42	c.
1	1	—	—	—	—	—	2	1	—	1	—	—	2	1	1	—	—	—	1	6	a.
43	9	59	10	33	21	21	18	25	33	7	32	13	35	5	25	3	25	2	29	241	b.
11	6	13	1	5	11	10	4	12	10	2	14	2	8	3	5	2	15	—	4	78	c.
7	4	24	2	25	8	21	20	16	21	9	16	2	23	2	9	1	9	1	6	119	d.
22	4	28	6	20	8	13	11	8	7	6	11	2	15	2	12	—	22	—	16	113	e. 11.
—	3	2	—	—	1	1	—	4	1	2	1	2	2	2	3	—	3	—	2	17	f.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	g.
—	1	—	—	1	1	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	1	2	—	—	6	h.
12	3	5	7	11	8	9	7	6	7	5	7	6	8	5	8	9	12	—	16	85	12.
1	—	—	—	5	—	—	4	—	—	1	1	1	1	1	2	2	1	—	2	11	a.
2	—	—	1	1	—	—	1	1	1	—	—	2	1	1	1	—	2	—	—	7	b. 13.
36	19	63	23	48	27	51	33	46	50	43	60	30	63	42	70	12	47	1	50	453	14.
—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	4	—	—	5	15.
3	2	3	3	5	4	—	2	3	1	4	3	1	4	—	2	—	—	—	—	27	16
1	—	—	—	2	—	1	—	1	—	1	1	—	1	—	4	—	—	—	1	7	a.
21	6	30	24	44	26	27	26	23	21	19	30	24	26	15	46	14	30	—	13	259	b. 17.
9	8	25	10	17	8	13	8	7	8	6	7	10	15	9	31	3	8	1	4	118	18.
26	11	33	16	31	26	18	16	14	23	17	28	21	24	11	30	—	16	—	13	201	19.
98	13	115	24	56	49	48	48	37	38	32	73	15	50	29	38	8	83	2	65	484	20.
4	5	1	1	2	2	4	3	2	3	1	2	1	2	2	2	1	2	1	2	24	a.
—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	2	1	—	1	—	—	5	b. 21.
18	8	23	6	13	6	16	8	9	15	26	19	19	29	12	26	2	37	—	12	158	22.
3	1	4	—	3	2	2	3	6	5	2	1	5	1	1	1	—	2	1	3	24	a.
2	1	3	1	16	1	3	3	2	3	4	4	3	8	7	13	1	6	1	4	45	b. 23.
30	12	27	15	50	23	39	26	15	33	33	31	21	35	17	42	5	32	1	21	277	24.
4	2	2	5	10	2	8	4	13	9	9	11	5	12	4	9	1	7	—	4	67	a.
7	5	11	3	6	7	9	7	16	7	43	9	12	33	4	34	1	15	—	8	130	b. 25.
2	1	2	1	1	—	—	2	—	2	2	—	2	2	1	2	—	1	—	1	13	26.
505	183	703	228	654	373	504	429	410	458	408	539	312	580	269	636	111	600	19	408	4541 *)	

*) Soweit der Bezugsort und früherer Zuzugsort beide angegeben waren.

Digitized by Google

Die Wohnungsveränderungen selbständiger

Es verzogen aus dem		Es verzogen in den Stadtbezirk																
Stadtbezirk	Stadtteil	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	A.	**146**	77	51	11	19	30	27	12	2	1	5	5	10	3	29	1	1	8
2	„	83	**115**	80	5	30	40	23	25	1	5	4	14	8	2	5	—	3	4
3	„	50	67	**95**	11	15	48	30	18	2	3	6	17	11	4	10	—	2	6
4	w. N.	7	6	9	**7**	18	10	5	2	3	3	7	11	4	2	9	—	4	10
5	„	1·	11	21	14	**82**	32	12	3	5	9	12	15	5	1	12	1	3	20
6	n. N.	21	26	39	8	38	**62**	41	12	2	5	10	19	11	4	7	—	2	9
7	ö. N.	20	18	30	1	13	26	**58**	12	3	1	3	19	9	8	13	1	1	6
8	„	15	22	13	2	8	14	17	**31**	—	—	2	5	9	7	2	1	—	4
9	S. W.	1	1	1	2	3	1	1	—	**11**	7	1	3	1	2	10	—	6	3
10	W.	1	4	—	1	5	1	—	1	11	**24**	6	4	2	2	3	3	11	17
11	N. W.	—	—	1	2	3	2	3	1	2	5	**17**	8	3	—	2	—	1	26
12	N.	7	7	2	1	6	14	8	3	1	7	12	**43**	14	2	5	—	4	22
13	N. O.	—	6	5	—	3	6	16	3	2	2	5	20	**51**	13	2	—	5	7
14	O.	9	5	6	1	2	3	14	7	3	6	1	9	20	**38**	8	—	—	7
15	S. W.	4	5	5	5	2	8	3	1	3	4	—	3	1	1	**97**	3	7	1
16	„	—	—	1	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	1	8	**3**	2	—
17	W.	1	1	1	1	—	1	1	—	3	7	—	1	—	—	8	1	**5**	6
18	N. W.	—	1	2	—	4	2	1	1	1	11	11	6	8	—	4	—	4	**58**
19	„	1	3	1	2	3	2	4	—	2	3	10	8	3	1	3	1	—	21
20	N.	1	2	5	3	8	4	6	2	1	6	9	30	10	1	8	—	2	22
21	„	4	3	10	1	6	8	4	1	—	2	1	16	15	1	5	—	3	4
22	N. O.	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
23	„	15	13	14	5	14	17	15	8	—	—	1	17	51	7	10	1	1	4
24	„	3	1	2	—	1	2	1	1	—	—	—	2	7	1	1	—	1	2
25	O.	2	6	8	1	—	2	5	3	4	1	1	12	13	10	8	—	—	4
26	„	2	—	—	—	1	1	2	1	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—
27	B.	2	1	2	—	1	1	3	1	—	—	—	3	2	—	3	—	—	—
28	„	—	4	—	—	—	1	2	1	—	—	—	2	1	—	3	1	—	—
29	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
30	S.	16	11	8	—	1	5	2	4	1	2	—	1	3	—	5	—	1	1
31	„	13	6	7	—	3	2	2	4	1	3	1	1	—	2	3	—	—	1
32	S. G.	15	6	2	4	5	4	—	3	3	2	2	3	2	4	14	1	2	5
33	„	3	6	7	1	1	3	4	2	1	—	—	4	1	3	8	—	1	3
Zus.		460	435	429	89	295	353	313	158	69	129	127	301	278	121	307	18	72	282
darunter weibl. Haushaltsvorst.		—	*1*	*4*	*3*	*3*	*32*	*20*	—	*8*	*15*	*26*	*44*	*42*	*6*	*20*	*2*	*7*	*52*

Es verzogen nach aus	Altstadt		Westliche Neustadt		Nördliche Neustadt		Oestliche Neustadt		Südwestliche Außen		Westliche Außen		Nordwestliche Außen	
	zus.	darunter weibl.	zus.	darunter weibl.	zus.	darunter weibl.	zus.	darunter weibl.	zus.	darunter weibl.	zus.	darunter weibl.	zus.	darunter weibl.
Altstadt	**764**	2	91	2	118	*13*	139	5	50	5	15	—	45	*8*
West. Neustadt	72	2	**121**	*1*	42	9	22	4	30	*1*	19	2	59	*15*
Nördl. „	86	—	46	—	**62**	*1*	53	2	9	—	7	—	29	2
Oestl. „	118	*1*	24	—	40	*1*	**118**	5	20	*1*	2	—	22	*1*
Südwestl. Außenstadt	18	—	12	*1*	10	—	6	—	**136**	6	27	3	6	*1*
Westl. „	8	—	7	—	2	—	2	—	29	5	**47**	7	38	7
Nordwestl. „	9	—	14	*1*	6	—	10	*1*	15	*1*	24	6	**201**	*41*
Nördl. „	41	—	25	*1*	26	2	24	*1*	20	3	24	2	107	33
Nordostl. „	61	—	23	—	25	3	46	*1*	17	4	9	*1*	31	5
Oestliche „	38	—	5	—	6	—	32	*1*	24	*1*	7	—	14	*1*
Alt-Bornheim	9	—	1	—	2	—	7	—	7	*1*	—	—	2	—
Inneres Sachsenhausen	61	—	4	—	7	2	12	—	10	*1*	6	*1*	3	*1*
Aeußeres „	39	—	11	—	7	*1*	9	—	27	*1*	5	—	11	2
Zusammen	1324	5	381	6	355	32	471	20	394	30	192	22	568	107

Digitized by Google

Haushaltungsvorsteher im Jahre 1891.

bezw. Stadttheil

19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	Zusammen: überhaupt	Zusammen: darunter weibl.	Es verzogen aus dem: Stadtbezirk	Es verzogen aus dem: Stadttheil
7	16	17	3	19	6	4	—	3	3	1	18	14	17	11	577	*22*	1	N.
2	10	17	2	29	8	4	—	6	2	1	14	16	11	4	573	*13*	2	„
3	14	18	3	37	3	3	—	5	1	—	10	7	13	9	516	*37*	3	„
3	3	1	—	7	1	—	—	—	—	—	2	5	6	2	147	*32*	4	w. N.
7	16	15	—	12	2	1	—	—	2	—	4	2	11	—	348	*32*	5	„
10	16	31	4	19	4	9	—	—	—	—	6	5	10	5	435	*10*	6	n. N.
6	10	14	1	38	6	8	1	1	5	1	4	5	4	4	350	*29*	7	ö. N.
1	4	5	—	15	5	6	—	2	3	2	10	6	6	5	222	—	8	„
—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	3	—	60	*8*	9	S. W.
8	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	5	1	115	*16*	10	W.
13	6	1	1	6	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	105	*19*	11	N. W.
14	51	33	2	20	4	2	1	1	3	—	4	1	2	—	296	*38*	12	N.
5	27	32	1	48	8	14	1	8	4	—	2	3	5	4	308	*39*	13	N. O.
—	5	4	3	17	4	7	6	3	1	1	5	2	2	—	199	*9*	14	O.
1	3	6	—	4	1	1	1	—	3	—	1	—	6	—	180	*11*	15	S. W.
—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	22	—	16	„
1	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3	—	44	*6*	17	W.
14	9	7	—	3	1	4	—	—	1	—	—	1	2	1	157	*27*	18	N. W.
31	19	10	—	4	1	2	—	—	—	—	1	1	3	—	140	*19*	19	„
20	**100**	63	1	16	4	4	—	2	2	—	—	3	6	2	343	*44*	20	N.
3	55	**137**	6	35	5	6	—	4	4	—	—	3	4	—	346	*33*	21	„
—	—	5	**1**	6	1	—	—	4	—	1	—	—	—	—	23	*4*	22	N. O.
5	21	83	18	**287**	43	23	2	21	23	2	6	7	8	5	747	*74*	23	„
1	7	10	11	54	**93**	5	—	44	36	5	—	1	3	—	296	*30*	24	„
1	10	14	4	34	15	**50**	2	13	10	1	2	7	7	4	254	*16*	25	O.
—	—	2	—	4	—	2	**8**	3	—	—	—	3	2	—	34	—	26	„
—	2	2	10	30	38	1	1	**182**	48	28	4	—	2	2	369	*42*	27	B.
1	3	5	11	22	36	1	1	45	**58**	9	1	1	1	3	213	*22*	28	„
1	1	—	2	4	4	2	—	28	13	**17**	1	—	—	—	75	*6*	29	„
—	3	7	—	3	3	2	—	3	3	—	**10**	4	6	2	107	*6*	30	S.
—	4	2	2	11	4	3	—	2	1	—	4	**15**	5	7	109	*3*	31	„
1	2	2	1	4	—	4	1	2	2	—	4	3	**12**	5	120	*6*	32	S. G.
—	1	3	—	7	2	1	1	4	1	—	2	11	12	**20**	113	*3*	33	„
159	420	549	87	798	303	171	26	386	229	69	117	128	178	96	7943	—	Zus.	
29	*58*	*43*	*5*	*99*	*36*	*2*	—	*48*	*17*	*5*	*5*	*6*	*11*	*4*	—	*656*	darunter weibl. Haushaltungsvorst.	

Nördliche Stadt: zus.	Nördliche Stadt: darunter weibl.	Nordöstliche: zus.	Nordöstliche: darunter weibl.	Oestliche: zus.	Oestliche: darunter weibl.	Alt-Bornheim: zus.	Alt-Bornheim: darunter weibl.	Inneres Sachsenhausen: zus.	Inneres Sachsenhausen: darunter weibl.	Aeusseres Sachsenhausen: zus.	Aeusseres Sachsenhausen: darunter weibl.	Zusammen: zus.	Zusammen: darunter weibl.	Verzogen nach / aus
128	*17*	139	*11*	20	—	22	*2*	79	*3*	65	*4*	1666	*72*	Altstadt.
61	*12*	31	*13*	4	*1*	2	—	13	*2*	19	*2*	495	*64*	West. Neustadt.
66	*3*	38	—	13	—	—	—	11	*1*	15	*1*	435	*10*	Nördl. „
57	*5*	83	*11*	30	*1*	14	*1*	25	—	19	*2*	572	*29*	Oestl. „
16	*5*	9	*1*	7	*1*	3	—	3	—	9	*1*	262	*19*	Südwestl. Aussenstadt.
9	*3*	3	—	3	—	—	—	2	—	9	—	159	*22*	Westl. „
74	*11*	31	*2*	7	—	1	—	3	*1*	7	*1*	402	*65*	Nordwestl. „
528	*62*	132	*17*	17	—	16	*1*	11	*1*	14	*2*	985	*115*	Nördl. „
224	*21*	**680**	*91*	66	*2*	148	*11*	19	*3*	25	*2*	1374	*147*	Nordöstl. „
56	*3*	115	*14*	**124**	*2*	32	*1*	19	—	15	*2*	487	*25*	Oestl. „
18	*1*	162	*16*	6	—	**428**	*52*	7	—	8	—	657	*70*	Alt-Bornheim „
18	*1*	26	*2*	7	*1*	9	—	**33**	—	20	—	216	*9*	Inneres Sachsenhausen.
15	*1*	17	*1*	14	—	9	*2*	20	—	**49**	*1*	233	*9*	Aeusseres „
1270	*145*	1466	*182*	318	*8*	684	*70*	245	*11*	274	*18*	7943	*656*	Zus.

Digitized by Google

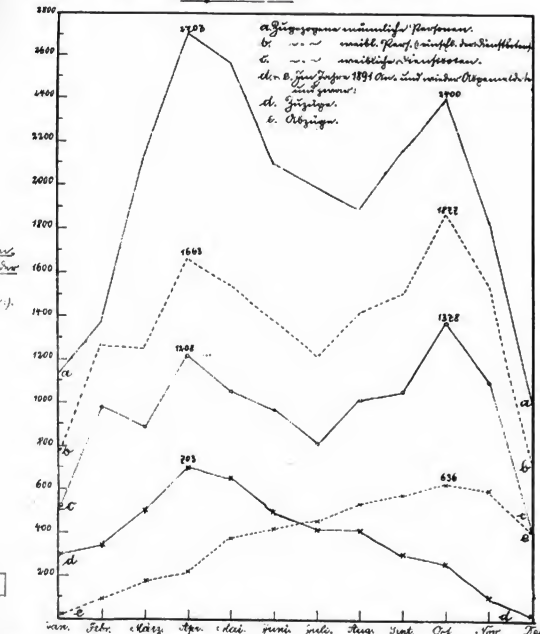
Druck von Mahlau & Waldschmidt in Frankfurt a. M.

Digitized by Google

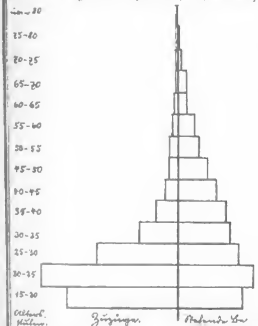
Graphische Darstellungen betreffend die Wanderungen im Jahre 1891.

Beilage zu Heft 2 der Beiträge zur Statistik der Stadt Frankfurt a/M. Neue Folge.

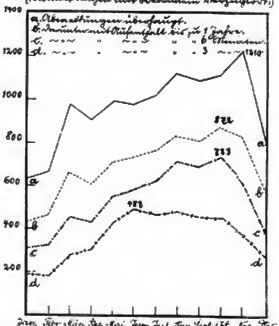
Der zeitliche Verlauf der Wanderungen nach Monaten.



Die Altersvertheilung bei den Wanderungen im Vergleiche mit jener der stehenden Bevölkerung.



Die in den einzelnen Monaten verzogenen männlichen Einzelpersonen nach der Dauer des Aufenthaltes.



Entworfen im städt. statistischen Amt 1893.

Beiträge zur Statistik der Stadt Frankfurt a. M.

Neue Folge.

Im Auftrage des Magistrats herausgegeben durch das Statistische Amt.

Im Jahre 1892 ist hiervon erschienen:

Erstes Heft:

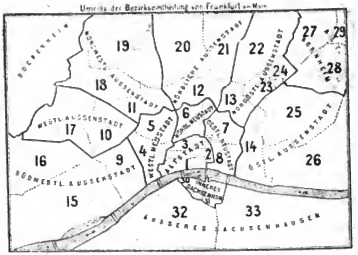
Statistische Beschreibung der Stadt Frankfurt a. M. und ihrer Bevölkerung.

I. Theil. Die äußere Vertheilung der Bevölkerung.

Mit einem Stadtplane im Maßstabe 1:10000 und drei weiteren Beilagen.

Preis 3 Mark.

Der II. Theil des 1. Heftes, **die innere Gliederung** der Bevölkerung umfassend, befindet sich in Bearbeitung.



Die früheren **„Mittheilungen des statistischen Amtes,"** zum Theile auch als Anhang den **Verwaltungsberichten des Magistrates** beigegeben, sind abgesehen von den alljährlich separat erschienenen „Statistischen Mittheilungen über den Civilstand" enthalten in der Serie:

Beiträge zur Statistik der Stadt Frankfurt a. M.

herausgegeben vom Frankfurter Verein für Geographie und Statistik,

J. D. Sauerländer's Verlag.

1858—1890.

Von letzteren enthält Band	I. Heft 1—5:	Volkszählungen 1817—55, 1858 und 1861. Verschiedene kleinere Arbeiten über Sterblichkeit, Handel, Verkehr und Zölle, Wasserstand des Maines, über das Bundescontingent u. s. w.
	Band II. Heft 1—6:	Volkszählungen 1864, 1867 und 1871. Civilstand, Kindersterblichkeit u. s. w. 1851—68. Preisstatistik 1839—68. Schulstatistik 1860—70.
	Band III. Heft 1—5:	Volks- u. Gewerbezählung 1875. Civilstand 1866-75.
	Band IV. Heft 1—4:	Volkszählung 1880. — Sterbefälle 1872, 1876 und 1881.
	Band V. Heft 1—5:	Volkszählung 1885. — Civilstand 1876—85.

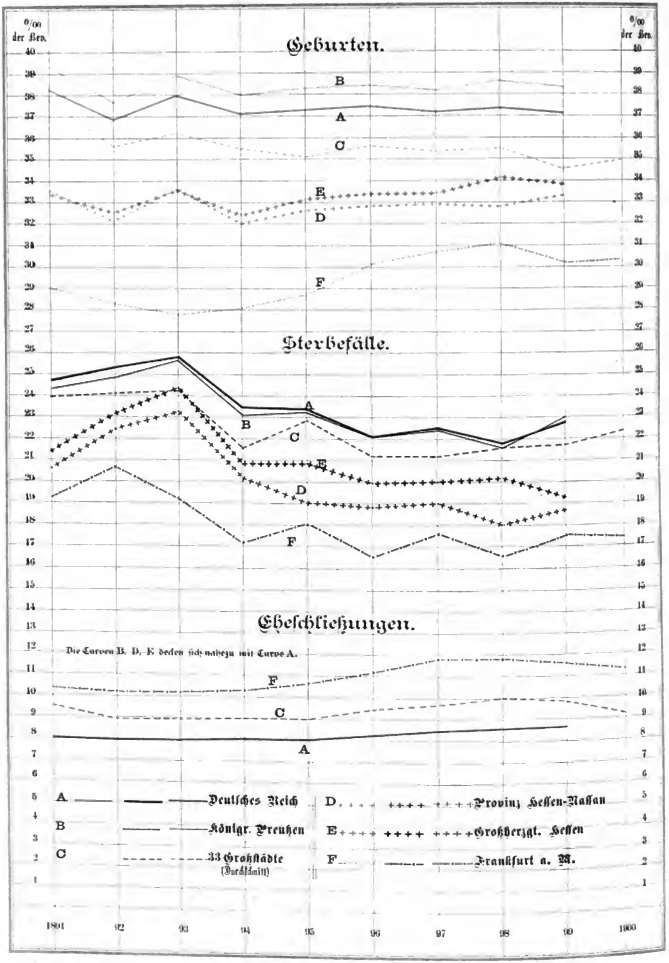
Druck von Mahlau & Waldschmidt in Frankfurt a. M.

MAY 21 1

Digitized by Google

Digitized by Google

Die natürliche Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1891—1900.



Johannes Schreiber, Frankfurt a. M.

Digitized by Google

Beiträge zur Statistik

der

Stadt Frankfurt am Main.

562
11
21/D

Neue Folge.

Im Auftrage des Magistrats
herausgegeben durch das Statistische Amt.

Drittes Heft:

Tabellarische Uebersichten,

betreffend

den Civilstand der Stadt Frankfurt a. M. in den Jahren 1892 bis 1900.

Mit einer gezeichneten Tafel.

Eingeleitet von dem Direktor des Statistischen Amtes
Dr. **H. Bleicher.**

Frankfurt a. M.
In Kommission bei J. D. Sauerländer's Verlag.
1901.

Digitized by Google

314.358
F85
n.s. 1.3

Inhaltsverzeichniß.

Seite

Einleitung.

Hauptübersicht 3
Der allgemeine Verlauf der HeirathS-, Geburts- und Sterblichkeitsziffern in den letzten 10 Jahren für Frankfurt im Vergleiche mit anderen Großstädten, sowie mit dem Reiche, Preußen, Hessen-Nassau und Hessen. —

Eheschließungen 5
Eheschließungen und Aufgebote. — Eheschließungen nach Monaten. — Civilstand, Alter und Religion der Eheschließenden. —

Geburten 6
Lebend- und Todtgeburten. — Uneheliche Geburten. — Sexualproportion. — Vertheilung nach Monaten. — Die eheliche und uneheliche Fruchtbarkeit. —

Sterbefälle 8
Sterbefälle nach Monaten. — Lufttemperatur. — Todesursachen. — Säuglingssterblichkeit und Sterblichkeit der Kinder von unter 5 Jahren. — Alterssterblichkeit. —

Oertliche Vertheilung der Geburten und Sterbefälle 13
Ortsfremde. — Geburten und Sterbefälle in Anstalten. — Geburtenziffer, Sterblichkeitsziffer und Geburtenüberschuß für die einzelnen Stadttheile. — Geburts- und Sterblichkeitsziffer in den größeren Städten für die ortsanwesende und Wohnbevölkerung. —

Tabellenwerk . . . . . Seite I—CCLIX

Tabellarische Uebersichten, betreffend das Jahr 1892 . . „ I—XXV
„ „ „ „ „ 1893 . . „ XXVII—LI
„ „ „ „ „ 1894 . . „ LIII—LXXIX
„ „ „ „ „ 1895 . . „ LXXXI—CIX
„ „ „ „ „ 1896 . . „ CXI—CXXXIX
„ „ „ „ „ 1897 . . „ CXLI—CLXIX
„ „ „ „ „ 1898 . . „ CLXXI—CLXLIX
„ „ „ „ „ 1899 . . „ CCI—CCXXIX
„ „ „ „ „ 1900 . . „ CCXXXI—CCLIX

Von diesen jeweils analog numerirten Uebersichten enthalten:
Tabelle 1. Eheschließungen nach Alter, Familienstand und Religionsverhältnissen.
Tabelle 2. Wochenausweis der Geburten und Sterbefälle.
Tabellen 3—5. Geburten nach Geschlecht, Vitalität und Legitimität in der Ausscheidung nach Stadtbezirken und Stadttheilen, sowie nach Monaten und Religionsverhältnissen.
Tabellen 6—9. Sterbefälle nach Monaten, Alter, Civilstand und Geburtigkeit, desgl. nach Stadtbezirken.
Tabellen 10—14. Sterbefälle nach Todesursachen in verschiedenen Combinationen.
Tabellen 15—17. Sterbefälle bezüglich der Kinder von unter 1, 5 und 15 Jahren.
Tabellen 18. Sterbefälle nach Religionsverhältnissen.
Tabellen 19—21*). Die in Anstalten erfolgten Geburten und Sterbefälle.
Tabellen 22 u. 23. (Anhang.) Die Frequenz in den sieben größeren Krankenanstalten unter Hervorhebung der Erkrankungsformen und des Alters der Aufgenommenen.

Graphische Beilage:

In Seite 4: Der allgemeine Verlauf der HeirathS-, Geburts- und Sterblichkeitsziffern im letzten Jahrzehnte für Frankfurt a. M. und weitere Gebiete.

*) Bis 1894 Nr. 19 u. 20.

By transfer
OCT 31 1907

Digitized by Google

Einleitung.

Die alljährlich als Sonderabdrücke zur Ausgabe gelangenden „Tabellarischen Uebersichten, betreffend den Civilstand der Stadt Frankfurt a. M." sollen, wie in der Vorbemerkung zu Heft 2 dieser Veröffentlichungen angekündigt, je für mehrere Jahre (in fünf- oder zehnjährigen Perioden) zu einem besonderen Hefte unserer „Beiträge zur Statistik" vereinigt werden.

Im Anschluß an das im I. Theile des genannten zweiten Heftes dieser Veröffentlichungen zum Abdrucke gebrachte Tabellenmaterial über Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle für das Jahr 1891, welches damals gegenüber den früheren Veröffentlichungen einige Erweiterungen erfahren hat, erscheinen hier die Jahrgänge 1892 bis 1900 gesammelt, so daß mit dem ersten Jahre des folgenden Jahrhunderts eine neue Serie wird beginnen können.

Die nachstehenden kurzen Ausführungen sollen eine orientirende Uebersicht über die natürliche Bewegung der Bevölkerung im verflossenen Jahrzehnt geben; es wird die Aufgabe einer besonderen Publikation größeren Umfanges bleiben müssen, die Ergebnisse der nunmehr seit vollen 50 Jahren nach Inkrafttreten der Standesbuchführung (Gesetz vom 19. November 1850) unter ärztlicher Mitwirkung (in den letzten vier Jahrzehnten Seitens des jetzigen Stadtarztes Geh. Sanitätsrath Dr. Spieß) und nach einheitlichen Grundsätzen bearbeiteten Bevölkerungs- und Medicinalstatistik in eingehender Weise und im Zusammenhange zur Darstellung zu bringen, und dabei Anschluß zu nehmen an die in Heft 2 dieser Beiträge gemachten Ausführungen.

Zu bemerken bleibt, daß in den folgenden kleinen Zusammenstellungen sich alle Zahlen vom Jahre 1895 an auf das durch Bockenheim erweiterte Stadtgebiet und für das letzte Jahre 1900 auf das jetzige Stadtgebiet einschließlich Niederrad, Oberrad und Seckbach beziehen. In dem Tabellenwerke sind für die Jahre 1895 bezw. 1900 auch die Jahreszahlen für die Stadt ohne die betreffenden Vororte, deren Eingemeindung im Laufe der genannten Jahre erfolgte, mitgetheilt.

Im verflossenen Jahrzehnte hat sich die Bevölkerungsentwickelung besonders günstig gestaltet, eine Thatsache, die in den Zahlen unseres kleineren, engbegrenzten Beobachtungsgebietes ebenso in Erscheinung tritt, wie bei den auf das ganze Reich oder einzelne Theile desselben bezüglichen Daten: in Folge geringer Sterblichkeitsziffern hat sich bei dem normalen Verlauf der Heiraths- und Geburtsziffern ein hoher Geburtenüberschuß ergeben, der das natürliche Wachsthum der Bevölkerung von innen heraus als ein relativ großes erscheinen läßt. Es ist hier nicht der Ort, die Ursachen dieser Erscheinungen vom demographischen und wirthschaftlichen Standpunkte aus näher zu untersuchen. Uns interessirt hier zunächst der (vielfach gleichartige) Verlauf der Beobachtungsreihen für die hiesige Stadt und unsere Provinz Hessen-Nassau, sowie das Großherzogthum Hessen im Vergleiche mit den übrigen Großstädten (Durchschnitt), dem ganzen Königreich Preußen und schließlich dem ganzen Deutschen Reiche, wie er aus der folgenden Tabelle und auch aus der gezeichneten Tafel ersichtlich wird:

188592

Digitized by Google

Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle auf je Tausend der Bevölkerung:

Jahr	A) im deutschen Reich				B) im Königreich Preußen				C) in den 33 Großstädten*)			
	Eheschließungen	Geborene einschl. der Todtgeborenen	Gestorbene einschl. der Todtgeborenen	Ueberschuß	Eheschließungen	Geborene einschl. der Todtgeborenen	Gestorbene einschl. der Todtgeborenen	Ueberschuß	Eheschließungen	Geborene einschl. der Todtgeborenen	Gestorbene einschl. der Todtgeborenen	Ueberschuß
1891	8,0	38,3	24,7	13,6	8,2	39,3	24,3	15,0	9,4	37,7	23,9	13,8
1892	7,9	36,9	25,3	11,6	8,1	37,-	24,8	12,9	8,8	35,6	24,1	11,5
1893	7,9	38,0	25,8	12,2	8,1	38,9	25,6	13,3	8,8	36,2	24,2	12,0
1894	7,9	37,1	23,5	13,6	8,1	38,0	23,1	14,9	8,9	35,5	21,6	13,9
1895	8,0	37,3	23,4	13,9	8,1	38,3	23,2	15,1	8,9	35,1	22,8	12,3
1896	8,2	37,5	22,1	15,4	8,3	38,4	22,1	16,3	9,4	35,6	21,2	14,4
1897	8,4	37,2	22,5	14,7	8,5	38,2	22,4	15,8	9,6	35,4	21,2	14,2
1898	8,4	37,4	21,8	15,6	8,6	38,6	21,6	17,0	9,9	35,5	21,6	13,9
1899	8,6	37,1	22,7	14,4	8,7	38,3	23,0	15,3	9,7	34,5	21,7	12,8
1900	.	.	.	.	.	.	.	.	9,1	34,9	22,3	12,6

	D) in der Provinz Hessen-Nassau				E) im Großherzogthum Hessen				F) in **Frankfurt a. M.****)			
1891	8,1	33,5	20,6	12,9	8,0	33,4	21,5	11,9	10,3	29,0	19,2	9,8
1892	8,1	32,1	22,4	9,7	8,2	32,5	23,2	9,3	10,1	28,3	20,6	7,7
1893	8,0	33,3	23,2	10,4	7,9	33,5	24,4	9,1	10,1	27,8	19,1	8,7
1894	7,9	32,0	20,1	11,9	8,1	32,4	20,9	11,5	10,2	28,1	17,1	11,0
1895	8,1	32,6	19,1	13,5	8,1	33,1	20,8	12,3	10,6	28,7	18,1	10,6
1896	8,3	32,8	18,8	14,0	8,4	33,4	19,9	13,5	11,1	30,1	16,6	13,5
1897	8,6	32,9	19,0	13,9	8,7	33,4	20,0	13,4	11,7	30,7	17,6	13,1
1898	8,8	32,8	18,0	14,8	8,8	34,1	20,2	13,9	11,7	31,1	16,6	14,5
1899	9,1	33,3	18,7	14,6	9,1	33,8	19,3	14,5	11,5	30,2	17,5	12,7
1900	.	.	.	.	.	.	.	.	11,2	30,3	17,7	12,6

Wir haben schon an anderen Stellen wiederholt darauf hingewiesen, daß die Zahl der Eheschließenden in Frankfurt eine verhältnißmäßig große ist, die Geburts- und Sterblichkeitsziffern sich dagegen erheblich unter dem allgemeinen Durchschnitte bewegen. Den Grund für letztere Thatsache konnten wir vorwiegend auf die geographische Lage Frankfurts zurückführen.

Im Einzelnen ergibt sich, daß die Zahl der Eheschließungen allgemein um die Mitte des Jahrzehntes am stärksten gestiegen war und im Jahre 1897 ihr Maximum erreicht hat. Die Zahl der Geburten, welche im ganzen Reiche in den Jahren 1891 und 1893 relativ am höchsten war, zeigt demgegenüber für Frankfurt eine starke Zunahme in der zweiten Hälfte des Jahrzehntes, mit dem Maximum im Jahre 1898. Für die Zahl der Sterbefälle läßt sich im Verlaufe des Jahrzehntes allerwärts eine ausgesprochene Tendenz zum Rückgange erkennen, welche trotz der Auf- und Abschwankungen der Sterbeziffer in den einzelnen Jahren klar hervortritt. Umgekehrt finden wir eine steigende Tendenz des Geburtenüberschusses — welcher in Frankfurt und Umgebung wegen der niedrigen Geburtsziffern stets niedriger bleibt wie in anderen Theilen des Reiches — zunächst bis zum Jahre 1898. In Frankfurt hat der Geburtenüberschuß des letztgenannten Jahres (14,5 ‰ der Bevölkerung oder 48,2 % der Lebendgeburten) nahezu das Doppelte betragen, wie im Jahre 1892 (7,7 ‰ der Bevölkerung bezw. 28,0 % der Lebendgeburten).

*) Nach der neuesten Zählung. Für 1900 liegen die Angaben noch nicht für alle Städte vor; die angegebenen Durchschnittszahlen kommen jedoch der richtigen Zahl bereits ganz nahe.

**) Jeweiliges Stadtgebiet.

Digitized by Google

1. Die Zahl der **Eheschließungen** ist, wie die seit 1894 angestellten Erhebungen zeigen, regelmäßig nur um einen geringen Prozentsatz größer, wie die Zahl der vom hiesigen Standesamte veranlaßten Aufgebote, während die Gesammtzahl der Aufgebote — einschließlich der von auswärts veranlaßten — sehr erheblich größer ist, wie die Zahl der Eheschließungen. Auf dieses Thema wird an anderer Stelle einzugehen sein:

	Aufgebote			Eheschließungen
	von hier veranlaßt	von auswärts veranlaßt	überhaupt	
1891	.	.	.	1874
1892	.	.	.	1903
1893	.	.	.	1975
1894	1911	1351	3262	2040
1895 (mit Bockenheim)	2381	1430	3811	2402

	Aufgebote			Eheschließungen
	von hier veranlaßt	von auswärts veranlaßt	überhaupt	
1896	2517	1483	4000	2584
1897	2787	1431	4218	2812
1898	2599	1511	4110	2889
1899	2862	1626	4488	2911
1900 (mit Oberrad, Niederrad, Seckbach).	3390	1620	5010	3182

Am meisten Ehen werden regelmäßig im Frühjahr (April, Mai) oder Spätherbst September, Oktober) geschlossen, am wenigsten zu Beginn des Jahres (Januar, Februar). Die allgemeine Heirathsziffer zeigt nach Monaten im Laufe des Jahrzehntes folgende Schwankungen:

Monat	Auf 1000 Einwohner und aufs Jahr berechnet treffen Eheschließungen in den einzelnen Monaten des Jahres										Durchschnitt
	1891	1892	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	
Januar	7,4	6,2	7,5	6,6	6,6	8,0	6,7	8,0	7,5	7,3	**7,2**
Februar	8,3	9,8	8,6	8,6	8,0	9,5	10,9	11,5	9,3	9,7	**9,4**
März	10,1	9,6	10,8	12,1	8,8	10,4	12,1	9,8	12,8	10,1	**10,7**
April	12,1	12,2	9,9	10,7	12,1	12,4	13,8	15,3	11,8	14,6	**12,5**
Mai	13,2	10,5	12,7	12,4	15,9	14,0	12,5	14,0	16,5	12,9	**13,5**
Juni	9,5	11,5	10,2	11,0	10,0	9,1	11,8	12,0	9,3	10,0	**10,4**
Juli	10,5	8,0	8,8	9,1	10,4	9,6	11,7	10,5	11,1	10,4	**10,0**
August	8,8	9,0	8,9	10,5	9,5	11,5	11,9	11,6	9,8	10,9	**10,2**
September	11,3	10,7	13,3	11,5	11,7	11,0	13,2	11,0	11,2	11,9	**11,7**
Oktober	10,8	12,2	10,9	12,0	13,5	15,2	14,9	12,6	15,0	13,2	**13,0**
November	11,0	11,4	11,6	9,4	11,0	11,4	9,9	12,2	11,6	12,3	**11,2**
Dezember	10,2	10,1	8,3	8,1	9,8	11,1	11,0	11,7	11,5	11,2	**10,3**
Jahr	10,2	10,1	10,1	10,2	10,6	11,1	11,7	11,7	11,5	11,2	**10,9**

Mit strenger Regelmäßigkeit zeigt sich bekanntlich bei den eheschließenden Männern ein größerer Prozentsatz verwittweter und geschiedener Personen, wie bei den Frauen; so sind hier in den letzten zehn Jahren durchschnittlich nur 89,1 Prozent der eheschließenden Männer ledig gewesen, gegenüber einem Satze von 93,9 Prozent bei den Frauen.

	Eheschließungen von			
	ledigen		verwittweten oder geschiedenen	
	Männern	Frauen	Männern	Frauen
1891	1654	1739	220	135
1892	1677	1770	226	133
1893	1731	1846	244	129
1894	1802	1897	238	143
1895	2118	2242	284	160

	Eheschließungen von			
	ledigen		verwittweten oder geschiedenen	
	Männern	Frauen	Männern	Frauen
1896	2294	2417	290	167
1897	2516	2656	296	156
1898	2580	2735	309	154
1899	2621	2766	290	145
1900	2889	3008	293	174

Digitized by Google

Das durchschnittliche Alter der eheschließenden Theile zeigt in den letzten zehn Jahren eine kleine, immerhin beachtenswerthe Abnahme; die durchschnittliche Altersdifferenz beider Ehegatten (Mann 30 bis 31, Frau 26 1/2 bis 27 1/2 Jahre) schwankt zwischen 3 und 3 1/2 Jahren, eine für manche praktischen Zwecke geeignete Durchschnittszahl:

	Durchschnittliches Alter der				Durchschnittliches Alter der		
	Männer	Frauen	Differenz		Männer	Frauen	Differenz
1891	30,8	27,4	3,4	1896	30,3	26,9	3,4
1892	30,9	27,5	3,4	1897	30,1	26,9	3,2
1893	30,5	27,2	3,3	1898	30,1	26,8	3,3
1894	30,5	27,2	3,3	1899	30,0	26,9	3,1
1895	30,6	27,1	3,5	1900	29,7	26,6	3,1

Bei der späteren ausführlicheren Bearbeitung wird Gelegenheit gegeben sein, auch auf die Altenskombinationen im Zusammenhange mit den Civilstandscombinationen näher einzugehen, und außerdem die Heirathsziffern der ehemündigen Bevölkerung innerhalb der einzelnen Altersklassen zu berechnen. —

Die Religion der eheschließenden Theile anlangend, sind etwa zwei Drittel (im zehnjährigen Durchschnitte 67,1 %) rein konfessionelle Ehen unter Personen des evangelischen, katholischen oder jüdischen Glaubens in dem Sinne, daß dabei auf die Zugehörigkeit zu verschiedenen Bekenntnißgruppen innerhalb des Kreises der Evangelischen, Katholiken oder Israeliten nicht weiter Rücksicht genommen ist; es sind also beispielsweise Ehen zwischen evangelisch-lutherischen und evangelisch-reformirten Personen als konfessionelle Ehen betrachtet.

	Konfessionelle Ehen	Mischehen		Konfessionelle Ehen	Mischehen
1891	1257	617	1896	1754	830
1892	1275	628	1897	1903	909
1893	1337	638	1898	1949	940
1894	1348	692	1899	1938	973
1895	1591	811	1900	2149	1033

---

2. Die Gesammtzahl der **Geburten**, welche im Laufe unserer zehnjährigen Berichtsperiode registrirt wurden, scheiden sich zunächst in folgender Weise nach Geschlecht, Vitalität und Legitimität:

	Gesammtzahl			darunter						
				Todtgeburten				uneheliche		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	%	m.	w.	zus.	%
1891	2666	2628	**5294**	73	59	132	2,5	282	309	591	11,2
1892	2734	2593	**5327**	77	70	147	2,8	345	309	654	12,3
1893	2708	2717	**5425**	84	75	159	2,9	323	352	675	12,4
1894	2832	2812	**5644**	87	71	158	2,8	358	368	726	12,9
1895	3328	3165	**6493**	111	75	186	2,9	399	382	781	12,0
1896	3583	3440	**7023**	123	111	234	3,3	413	427	840	12,0
1897	3762	3619	**7381**	127	125	252	3,4	477	469	946	12,8
1898	3979	3712	**7691**	147	108	255	3,3	448	447	895	11,6
1899	3958	3696	**7654**	136	107	243	3,2	495	468	963	12,6
1900	4456	4151	**8607**	124	118	238	2,8	578	503	1081	12,6

Die Zahl der Todtgeburten, welche zu Beginn der Berichtsperiode gegen früher zurückgegangen war, ist im Laufe des Jahrzehntes wieder etwas gestiegen und hält sich auf normaler Höhe; eine mäßig steigende Tendenz zeigt auch die Zahl der unehelichen Geburten,

Digitized by Google

welche hier gegenüber anderen Großstädten gering ist. Ueber den Einfluß der Entbindungsanstalten, welche auch durch von auswärts zugereiste Mütter benutzt werden, läßt sich aus den Tabellen, welche sich auf die in Anstalten erfolgten Geburten beziehen, das Nähere ersehen.

Das Verhältniß beider Geschlechter unter den Geburten anlangend, wiederholen wir hier den schon öfter gegebenen Hinweis, daß die Sexualproportion (Zahl der auf je 100 Mädchengeburten entfallenden Knabengeburten) in den einzelnen Jahren für unser kleines Beobachtungsgebiet erheblichen Schwankungen unterworfen ist. Der für das Jahr 1893 registrirte Ueberschuß an Mädchengeburten ist auf das Uebergewicht der letzteren bei den unehelichen Geburten zurückzuführen, für welche allgemein die Sexualproportion geringer ist und bei welchen außer im Jahre 1893 auch noch in den Jahren 1891, 1894 und 1896 die Mädchengeburten überwiegend waren:

Auf 100 Mädchen treffen Knaben

	überhaupt	bei den Todtgeb.	bei den unehel. Geb.		überhaupt	bei den Todtgeb.	bei den unehel. Geb.
1891	**101,5**	123,7	91,3	1896	**104,2**	110,8	96,7
1892	**105,1**	110,0	111,7	1897	**104,0**	101,6	101,7
1893	**99,7**	112,0	91,8	1898	**107,2**	136,1	100,2
1894	**100,7**	122,5	97,3	1899	**107,1**	127,1	105,8
1895	**105,2**	148 0	104,5	1900	**107,3**	105,1	114,9

Die Vertheilung der Gesammtzahl der Geburten auf die einzelnen Monate ergibt sich aus nachstehender Uebersicht:

Geburten auf 1000 Einwohner und aufs Jahr berechnet:

	1891	1892	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	Durchschnitt
Januar. . .	29,2	28,1	26,2	28,4	29,3	29,0	28,8	29,3	29,5	29,8	**28,8**
Februar . .	31.6	29,1	27,9	27,2	28,8	32,2	31,7	32,5	32,9	32,5	**30,7**
März . . .	30,3	28,0	26,9	28,9	31,1	32,7	33,4	33,4	31.2	31.6	**30,8**
April . . .	31,6	29,6	30,6	29,8	28,2	29,3	32,7	32,7	32,7	30,8	**30,8**
Mai. . . .	28,8	29,8	26,8	28,6	28,2	31,1	30,4	32,0	30,6	30,6	**29,7**
Juni . . .	30,8	27,4	27,9	27,5	29,8	28,0	32,0	33,9	29,1	30,9	**29,7**
Juli. . . .	28,3	27,5	26,9	29,2	29,9	30,8	30,9	28,2	32,1	31,7	**29,6**
August . . .	28,8	28,1	27,5	26,7	29,8	31,1	31,0	31,1	30,6	30,3	**29,6**
September. .	29,6	27,6	30,8	28,5	29,1	31,2	32,7	32,1	28,7	31,6	**30,3**
Oktober . .	27,3	27,9	28,7	26,7	28,1	28,8	30,1	28,8	28,0	28,6	**28,1**
November . .	26,7	27,3	26,7	27,7	25,5	28,8	31.8	29,8	28,6	27,3	**28,0**
Dezember . .	25,1	28,1	27,2	27,5	25,9	28,1	27,8	29,1	28,2	28,0	**27,6**
Jahr	29,0	28,3	27 8	28,1	28,7	30,1	30,7	31,1	30.2	30,3	**29,4**

Das Maximum der Geburten fällt vorzugsweise auf März oder April, nur ausnahmsweise auf einen anderen Monat, das Minimum dagegen auf die Wintermonate November oder Dezember. Bei Betrachtung eines längeren Zeitraumes und bei einem Vergleiche des Verlaufes der Geburtenzahlen mit jenem in anderen Beobachtungsgebieten zeigt sich indeß, daß die Vertheilung auf die einzelnen Monate keine gleichmäßig constante ist, worauf hier nicht näher eingegangen werden kann.

Zum Schlusse setzen wir noch die Berechnung fort, welche in Heft 2 S. 13 uns zu der Bemerkung veranlaßt hat, daß die Geburtenhäufigkeit im Verhältniß zur Zahl der gebärfähigen Frauen in den letzten Jahrzehnten abgenommen zu haben scheint. Dabei beziehen sich die Zahlen für 1895/96 auf das alte Stadtgebiet ohne Bockenheim.

Digitized by Google

	Zahl der weiblichen Personen im Alter von 16—50 Jahren	darunter verheirathet	Zahl der Geburten	darunter eheliche	Auf je hundert gebärfähige Frauen überhaupt	verheirathete Frauen	unverheirathete Frauen
					Geburten überhaupt	eheliche Geburten	uneheliche Geburten
Volkszählung 1880 und durchschnittliche Geburtenzahl 1880/81 . .	43668	18444	4424	3953	10,13	21,43	1,87
Volkszählung 1885 und durchschnittliche Geburtenzahl 1885/86 . .	49359	20185	4319	3849	8,75	19,07	1,61
Volkszählung 1890 und durchschnittliche Geburtenzahl 1890/91 . .	57661	23938	5018	4458	8,70	18,62	1,66
Volkszählung 1895 und durchschnittliche Geburtenzahl 1895/96 . .	68022	28334	6015	5250	8,84	18,53	1,93

Danach ist die eheliche Fruchtbarkeit im Verlaufe des letzten Jahrzehntes verhältnißmäßig geringer gewesen, wie im Laufe der 80er Jahre.

---

3. Die Zahl der **Sterbefälle** war, wie bereits näher ausgeführt, im Verhältniß zur Bevölkerung im Laufe des Jahrzehntes im Rückgange begriffen. Da die Zahl der Sterbefälle wesentlich mit von meteorologischen Einflüssen abhängig ist — wir erinnern nur an die in rauhen Wintern häufiger auftretenden Erkrankungen der Athmungsorgane oder die in heißen Sommern sich häufenden akuten Darmkatarrhe, namentlich bei Kindern — so wäre es verlockend, zunächst den Verlauf der Sterblichkeit in den einzelnen Monaten der zehn Jahre untereinander und mit dem Gange der verschiedenen meteorologischen Momente zu vergleichen. Wir haben indeß auf die Schwierigkeiten solcher Untersuchungen unter Beifügung von Proben bereits an verschiedenen Stellen (u. A. Statistische Beschreibung II. Theil S. 254 ff.) hingewiesen; insbesondere auch betont, daß bei solchen Untersuchungen eine Heraushebung der natürlichen Witterungsperioden nothwendig erscheint und unter Umständen von der schematischen Gliederung nach Kalendermonaten u. s. w. Abstand genommen werden muß. Aus diesem Grunde werden handschriftlich auch Tabellen über den Verlauf der Sterblichkeit nach einzelnen Tagen hergestellt, welche später zur Verwerthung kommen sollen. Hier beschränken wir uns auf die Mittheilung der monatlichen Bewegung der Sterbefälle und der monatlichen Durchschnittstemparaturen nach den Angaben des physikalischen Vereines.

Sterbefälle auf 1000 Einwohner und aufs Jahr berechnet:

	1891	1892	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	Durchschnitt
Januar . . .	20,3	19,2	17,8	17,3	15,8	15,7	14,3	15,9	16,0	15,6	16,5
Februar . .	20,8	21,3	15,0	15,1	18,8	17,2	16,0	14,4	15,4	19,1	17,3
März . . .	21,2	25,6	19,0	17,2	25,9	16,7	17,2	15,4	18,2	19,8	19,6
April . . .	19,1	28,0	20,8	18,3	18,6	15,3	18,8	17,8	16,3	17,6	19,1
Mai	20,9	23,6	19,1	19,1	16,7	16,1	17,2	17,8	16,2	16,0	18,3
Juni	18,1	19,0	20,8	19,0	16,2	17,0	16,5	15,0	15,6	17,1	17,4
Juli	17,7	16,9	21,8	17,2	18,3	16,7	16,4	14,3	17,0	20,0	17,6
August . . .	16,5	22,7	17,9	15,5	16,4	16,5	19,3	19,1	19,6	20,3	18,4
September . .	18,4	16,9	15,4	15,4	15,2	11,8	15,0	17,4	18,4	16,0	16,6
Oktober . . .	17,0	15,6	14,5	12,3	15,5	13,1	15,5	14,3	14,4	15,1	14,7
November . .	16,3	13,9	19,2	14,5	14,9	13,9	14,5	12,2	15,3	12,1	14,7
Dezember . .	15,4	15,2	18,2	14,9	15,3	16,8	18,4	13,3	16,1	14,1	15,8
Jahr	18,5	19,9	18,3	16,3	17,3	15,6	16,6	15,6	16,6	16,9	17,2

Digitized by Google

	Tagesmittel der Lufttemperatur										
	Vieljähriger Durchschnitt	1891	1892	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	Durchschnitt 1891/1900
Januar	+ 0,2	— 2,9	— 0,1	— 5,4	— 0,6	— 2,5	+ 0,9	— 1,6	+ 2,7	+ 4,2	+ 3,2	— 0,2
Februar	+ 2,0	+ 1,2	+ 2,4	+ 4,1	+ 3,4	— 4,9	+ 1,2	+ 3,7	+ 3,3	+ 4,2	+ 3,7	+ 2,2
März	+ 4,7	+ 4,7	+ 2,5	+ 6,8	+ 6,7	+ 3,5	+ 7,0	+ 7,0	+ 4,9	+ 5,8	+ 3,8	+ 5,1
April	+ 9,7	+ 7,2	+ 9,1	+ 12,6	+ 12,4	+ 10,5	+ 7,9	+ 9,1	+ 9,6	+ 9,4	+ 9,5	+ 9,7
Mai	+ 14,1	+ 14,0	+ 14,9	+ 14,9	+ 12,8	+ 14,0	+ 13,2	+ 12,7	+ 12,7	+ 13,1	+ 13,1	+ 13,5
Juni	+ 17,0	+ 16,1	+ 16,8	+ 18,0	+ 16,2	+ 17,6	+ 18,6	+ 18,7	+ 16,9	+ 16,0	+ 18,1	+ 17,4
Juli	+ 19,2	+ 17,5	+ 17,5	+ 18,9	+ 19,2	+ 18,0	+ 18,7	+ 18,6	+ 16,5	+ 19,0	+ 20,6	+ 18,5
August	+ 18,4	+ 16,2	+ 19,7	+ 18,5	+ 17,6	+ 18,6	+ 15,9	+ 18,5	+ 19,4	+ 19,4	+ 17,6	+ 18,1
September	+ 15,6	+ 15,1	+ 14,7	+ 13,6	+ 12,8	+ 17,4	+ 14,1	+ 13,5	+ 15,1	+ 14,3	+ 15,6	+ 14,8
October	+ 9,4	+ 11,1	+ 8,1	+ 10,6	+ 9,2	+ 8,2	+ 9,6	+ 9,1	+ 10,4	+ 9,0	+ 10,0	+ 10,5
November	+ 4,4	+ 3,0	+ 4,6	+ 3,2	+ 5,7	+ 0,2	+ 3,0	+ 3,5	+ 5,6	+ 7,0	+ 6,1	+ 5,0
Dezember	+ 0,7	+ 3,2	— 1,0	+ 1,1	+ 1,6	+ 1,6	+ 1,0	+ 2,1	+ 4,2	— 1,0	+ 3,0	+ 1,7

Hiernach fällt das Maximum der Sterblichkeit in der ersten Hälfte des Jahrzehntes (das Jahr 1893 ausgenommen) auf die ersten Monate des Jahres von Februar bis Mai hin, dagegen tritt in der zweiten Hälfte des Jahrzehntes die Sommersterblichkeit im August stärker hervor. Daß in der ersten Hälfte des Jahrzehntes der Winter meist strenger war, geht aus den niedrigen Mitteltemperaturen für die Januarmonate hervor, und es mag dahin gestellt bleiben, ob hieraus schon ein Grund für die thatsächlich beobachtete größere Sterblichkeit beim Uebergange vom Winter zum Frühling hin abgeleitet werden dürfte.

Die Seite 10/11 abgedruckte Tabelle gliedert die Zahl der Sterbefälle im Verlaufe der Berichtsperiode nach einzelnen Todesursachen. Aus derselben geht u. A. hervor, daß die größere Sterblichkeit des Jahres 1892 auf zahlreiche Fälle von Infektionskrankheiten (Masern und Influenza) und Lungenentzündung zurückzuführen war. Die Ende der 80er Jahre epidemisch auftretende Sterblichkeit an Diphtherie erreichte im Jahre 1891 ihren Höhepunkt und ist vom Jahre 1895 an, unter dem Einflusse des Heilserumverfahrens, unter den früheren Durchschnitt zurückgegangen.

Die Influenza forderte in den Jahren 1895 und 1892 am meisten Opfer; die Masern traten 1892 vorübergehend besonders epidemisch auf, Keuchhusten 1899 und schwächer 1896. In den Jahren 1895, 1897 und 1900 ist die Sterblichkeit an Lungenschwindsucht den absoluten Zahlen nach eine höhere, wie in anderen Jahren gewesen; relativ am stärksten im Jahre 1891. In den genannten Jahren war auch die Sterblichkeit an Krankheiten der Verdauungsorgane, welche im Jahre 1898 (heißer Augustmonat!) und im Jahre 1900 ihr Maximum erreichten, relativ hoch. Im übrigen darf wegen der Medicinalstatistik wohl auf die alljährlich erscheinenden Mittheilungen des Herrn Stadtarztes im Berichte über die Verwaltung des hiesigen Medicinalwesens verwiesen werden.

Einer besonderen Hervorhebung bedarf hier nur noch der Antheil der Säuglingssterblichkeit an der Gesammtsterblichkeit, welcher sich im Verlaufe des Jahrzehntes im Vergleiche mit der Zahl der Lebendgeburten wie folgt gestaltet hat:

	a. Lebendgeburten	b. Sterbefälle von Kindern unter 1 Jahr	c. Auf 100 Lebendgeburten treffen Sterbefälle von Kindern unter 1 Jahr		a. Lebendgeburten	b. Sterbefälle von Kindern unter 1 Jahr	c. Auf 100 Lebendgeburten treffen Sterbefälle von Kindern unter 1 Jahr
1891	5162	822	15,9	1896	6789	929	13,7
1892	5180	944	18,2	1897	7129	1151	16,1
1893	5266	846	16,0	1898	7436	1166	15,7
1894	5486	770	14,0	1899	7411	1139	15.4
1895	6307	1085	17,2	1900	8369	1523	18,2

Das in den Tabellen 15 und 16 gesammelte Material wird noch Gelegenheit zu einer sehr eingehenden Besprechung des Verlaufes der Kindersterblichkeit in hiesiger Stadt bieten.

(Fortsetzung Seite 12.)

Digitized by Google

Ordnungs-Nr.	Todesursachen	1891	%	1892	%	1893	%
1	Angeborene Lebensschwäche	82	2,4	110	2,9	115	3,2
2	Altersschwäche	144	4,3	128	3,4	126	3,5
3	Selbstmord	78	2,3	66	1,8	68	1,9
4	Mord	12	0,4	17	0,1	14	0,4
5	Unglücksfall	45	1,3	50	1,3	66	1,9
	Infections- und allgemeine Krankheiten.						
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	5	0,1
6a	Auflueuza	5	0,2	71	1,9	62	1,7
7	Morbilli, Masern	1	0,0	137	3,7	37	1,0
8	Scarlatina, Scharlach	22	0,7	7	0,2	11	0,3
9	Diphtheria, Diphtherie	280	8,3	264	7,1	257	7,2
10	Pertussis, Keuchhusten	38	1,1	32	0,9	34	1,0
11	Typhus, Nervenfieber	11	0,3	15	0,4	9	0,3
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	2	0,1	—	—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	3	0,1	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerperalis, Wochenbettfieber	8	0,2	9	0,2	9	0,3
16	Erysipelas, Rose	14	0,4	18	0,5	37	1,0
17	Meningitis cereb.-spin., Genickkrampf	1	0,0	—	—	4	0,1
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	12	0,4	6	0,2	6	0,2
19	Tuberculosis miliaris acuta, galopprende Schwindsucht	28	0,8	14	0,4	34	1,0
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	18	0,5	19	0,5	18	0,5
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	83	2,5	89	2,4	97	2,7
	Localisirte Krankheiten.						
22	Meningitis tuberculosa, tuberculöse Hirnhautentzündung	63	1,9	68	1,8	56	1,6
23	Apoplexia cerebri sang., Hirnschlag	153	4,5	156	4,2	156	4,4
24	Eclampsia, Krämpfe	74	2,2	76	2,0	71	2,0
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	5	0,1	4	0,1
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	121	3,6	167	4,5	134	3,8
27	Krankheiten des Rückenmarks	22	0,7	17	0,5	21	0,6
28	„ „ Herzens und der Gefäße	242	7,2	250	6,7	228	6,4
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenäste-entzündung	65	1,9	78	2,1	73	2,0
30	Bronchit. chron., chron. Luftröhrästeentzdg.	35	1,0	33	0,9	41	1,1
31	Pneumonia, Lungenentzündung	202	6,0	339	9,1	268	7,5
32	Phthisis pulmonum, Lungenschwindsucht	589	17,5	533	14,3	536	15,0
33	Laryngismus stridulus, Kehlkopfkrampf	57	1,7	55	1,5	51	1,4
34	Angina membranacea, Croup	5	0,2	14	0,4	11	0,3
35	Sonstige Lungenkrankheiten	40	1,2	50	1,3	54	1,5
36	Krankheiten des Rippenfells	11	0,3	23	0,6	14	0,4
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magen-darmcatarrh	238	7,1	207	5,5	215	6,0
38	Cholera nostras, Brechruhr	54	1,6	71	1,9	86	2,4
39	Atrophia, Ernährungszehrfieber	101	3,0	127	3,4	106	3,0
40	Sonst. Krankheiten des Verdauungscanals	126	3,7	104	2,8	126	3,5
41	Krankheiten des Bauchfells	47	1,4	48	1,3	68	1,9
42	„ der Leber	36	1,1	36	1,0	51	1,4
43	„ von Milz und Pankreas	2	0,1	—	—	—	—
44	„ der Harnwerkzeuge	112	3,3	118	3,1	104	2,9
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	49	1,5	70	1,9	65	1,8
46	„ der Bewegungswerkzeuge	28	0,8	19	0,5	13	0,4
47	„ der Haut	11	0,3	10	0,3	9	0,3
48	Tod aus unbekannter Ursache	2	0,1	1	0,0	—	—
	Zusammen	3367	100,0	3732	100,0	3570	100,0

Digitized by Google

1894		1895		1896		1897		1898		1899		1900		Übungs-Nr.
	%		%		%		%		%		%		%	
121	3,7	167	4,2	197	5,4	213	5,3	195	5,1	207	4,9	249	5,2	1
136	4,2	151	3,8	128	3,5	153	3,8	165	4,3	157	3,7	157	3,3	2
76	2,3	88	2,2	84	2,3	81	2,0	69	1,8	72	1,7	72	1,5	3
9	0,3	13	0,3	11	0,3	14	0,3	10	0,2	14	0,3	13	0,3	4
69	2,1	53	1,3	61	1,7	41	1,0	56	1,5	81	1,9	80	1,7	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	0,1	6
21	0,6	139	3,5	39	1,1	27	0,7	38	1,0	39	0,9	90	1,9	6a
41	1,3	40	1,0	22	0,6	42	1,0	22	0,6	37	0,9	39	0,8	7
13	0,4	24	0,6	22	0,6	7	0,2	7	0,2	11	0,3	19	0,4	8
200	6,1	61	1,6	43	1,2	24	0,6	20	0,5	43	1,0	35	0,7	9
47	1,4	40	1,0	69	1,9	41	1,0	36	0,9	80	1,9	69	1,4	10
14	0,4	12	0,3	11	0,3	13	0,3	4	0,1	10	0,2	11	0,2	11
—	—	1	0,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
5	0,2	2	0,1	10	0,3	6	0,1	4	0,1	5	0,1	5	0,1	15
13	0,4	15	0,4	8	0,2	18	0,5	7	0,2	7	0,2	11	0,2	16
4	0,1	4	0,1	2	0,1	—	—	3	0,1	4	0,1	2	0,0	17
2	0,1	5	0,1	3	0,1	5	0,1	6	0,2	5	0,1	6	0,1	18
27	0,8	19	0,5	29	0,8	34	0,9	28	0,7	35	0,8	33	0,7	19
29	0,9	23	0,6	35	1,0	42	1,1	43	1,1	44	1,0	43	0,9	20
78	2,4	93	2,4	102	2,8	112	2,8	118	3,1	118	2,8	132	2,8	21
62	1,9	68	1,7	72	2,0	66	1,7	73	1,9	63	1,5	69	1,4	22
149	4,6	201	5,1	201	5,5	203	5,1	173	4,5	207	4,9	206	4,3	23
96	2,9	93	2,4	82	2,3	165	4,1	146	3,8	166	4,0	210	4,4	24
3	0,1	2	0,1	2	0,1	1	0,0	2	0,0	1	0,0	—	—	25
132	4,0	133	3,4	139	3,8	129	3,2	135	3,5	153	3,6	152	3,2	26
14	0,4	19	0,5	13	0,4	27	0,7	26	0,7	31	0,7	20	0,4	27
249	7,6	308	7,9	289	8,0	337	8,4	347	9,0	376	9,0	436	9,1	28
68	2,1	85	2,2	57	1,6	91	2,3	68	1,8	56	1,3	93	1,9	29
20	0,6	22	0,6	22	0,6	32	0,8	19	0,5	40	1,0	34	0,7	30
229	7,0	313	8,0	298	8,2	312	7,8	272	7,1	357	8,5	417	8,7	31
533	16,3	625	16,0	577	15,9	665	16,7	586	15,2	605	14,4	672	14,0	32
51	1,6	64	1,6	46	1,3	46	1,2	58	1,5	37	0,9	56	1,2	33
8	0,2	6	0,2	3	0,1	5	0,1	3	0,1	3	0,1	8	0,2	34
44	1,4	46	1,2	53	1,5	43	1,1	51	1,3	75	1,8	74	1,6	35
14	0,4	13	0,3	19	0,5	11	0,3	19	0,5	16	0,4	25	0,5	36
166	5,1	276	7,1	196	5,4	276	6,9	330	8,5	252	6,0	333	7,0	37
26	0,8	100	2,6	36	1,0	85	2,1	78	2,0	83	2,0	168	3,5	38
76	2,3	149	3,8	111	3,1	134	3,4	130	3,4	131	3,1	182	3,8	39
105	3,2	117	3,0	136	3,7	127	3,2	159	4,1	163	3,9	149	3,1	40
68	2,1	56	1,4	81	2,2	66	1,7	66	1,7	93	2,2	99	2,1	41
56	1,7	61	1,6	63	1,7	71	1,8	80	2,1	96	2,3	75	1,6	42
—	—	3	0,1	5	0,1	5	0,1	2	0,0	3	0,1	2	0,0	43
112	3,4	120	3,1	142	3,9	135	3,4	116	3,0	141	3,1	153	3,2	44
50	1,5	55	1,4	70	1,9	58	1,5	62	1,6	57	1,4	50	1,0	45
19	0,6	20	0,5	24	0,7	23	0,6	16	0,4	27	0,6	28	0,6	46
13	0,4	7	0,2	10	0,3	5	0,1	3	0,1	4	0,1	11	0,2	47
2	0,1	—	—	—	—	—	—	1	0,0	—	—	1	0,0	48
3270	100,0	3912	100,0	3623	100,0	3991	100,0	3852	100,0	4205	100,0	4793	100,0	

Digitized by Google

(Fortsetzung von Seite 9.)

Die nachstehende Uebersicht zeigt hier nur die an der Säuglingssterblichkeit (a) vorwiegend betheiligten Krankheitsursachen unter Gegenüberstellung der Gesammtzahl der Sterbefälle an Kindern von unter 5 Jahren (b), an welchen die Säuglingssterblichkeit in den einzelnen Jahren mit 60—80% betheiligt ist:

		1891	1892	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900
Lebensschwäche	a.	82	110	115	121	167	197	213	195	207	249
	b.	82	110	115	121	167	197	213	195	207	249
Masern	a.	1	35	17	12	11	8	12	9	10	15
	b.	1	131	36	40	39	21	40	22	35	35
Scharlach	a.	—	—	1	1	1	1	—	—	1	—
	b.	13	3	9	7	11	11	6	5	8	11
Diphtherie	a.	8	15	13	19	9	3	4	3	4	5
	b.	188	187	170	132	48	38	20	16	34	26
Keuchhusten	a.	25	17	19	26	19	36	20	19	47	52
	b.	37	31	34	47	40	67	40	35	79	69
Tuberkulose Hirnhautentzündung	a.	23	23	11	16	20	18	16	17	13	11
	b.	51	56	37	47	54	53	47	55	45	51
Krämpfe	a.	62	55	58	82	66	70	141	122	140	185
	b.	72	73	70	96	92	82	162	144	164	208
Luftröhrenästeentzündung	a.	34	42	35	31	47	27	43	36	27	39
	b.	49	59	58	54	61	47	74	53	40	57
Lungenentzündung	a.	58	87	54	70	96	96	100	80	93	137
	b.	100	188	111	133	199	176	183	155	202	244
Lungenschwindsucht	a.	11	16	10	8	13	17	15	26	9	16
	b.	33	46	30	24	40	43	34	50	24	43
Stimmritzenkrampf	a.	46	42	41	40	50	36	40	46	33	42
	b.	57	55	51	51	64	46	46	58	36	56
Croup	a.	—	2	—	1	1	—	—	—	—	5
	b.	4	10	10	6	6	3	4	3	2	7
Magendarmkatarrh	a.	222	191	194	152	253	177	250	301	233	307
	b.	233	200	212	164	270	190	272	327	247	327
Brechdurchfall	a.	49	64	80	21	90	35	81	68	77	158
	b.	52	70	84	25	97	35	85	77	82	164
Ernährungszehrfieber	a.	100	118	97	71	134	106	124	128	123	170
	b.	101	127	106	76	148	111	133	130	131	181
Angeborene Syphilis	a.	12	14	13	8	8	14	13	29	23	25
	b.	12	16	15	10	8	15	13	29	24	25
Sonstige Krankheiten	a.	89	113	88	91	100	88	79	87	99	127
	b.	138	205	165	158	171	162	156	174	189	238
Zusammen	a.	822	944	846	770	1085	929	1151	1166	1139	1523
	b.	1223	1567	1313	1191	1515	1297	1528	1528	1549	1991

Wie an anderer Stelle ausgeführt, ist die geringe Sterblichkeitsziffer Frankfurts, wie seiner weiteren Umgebung speziell auf eine verhältnißmäßig geringe Sterblichkeitsquote des Kindesalters und der jüngeren Altersstufen überhaupt zurückzuführen, während im Maingebiete die Sterblichkeit in den höheren Altersstufen eine verhältnißmäßig große, für die Gestaltung der Gesammtsterblichkeitsziffer aber nicht mehr ausschlaggebend ist. Die Altersterblichkeit kann bei den Schwierigkeiten, welche die genaue Fortschreibung der Bevölkerung nach dem Alter zwischen den Volkszählungen bietet und zumal das Stadtgebiet sich verändert hat, hier nur

Digitized by Google

für den Durchschnitt der Jahre 1895/96 genau berechnet werden. Die aus Heft 2 Seite 25*) den neueren Berechnungen gegenübergestellten Sterblichkeitscoefficienten für 1890/91 sind insoferne zum Vergleiche nicht ganz geeignet, als die letzteren sich auf das alte Stadtgebiet ohne Bockenheim, die Zahlen für 1895/96 auf das erweiterte Stadtgebiet, einschließlich Bockenheim, beziehen. Immerhin darf man behaupten, daß der Rückgang der Sterblichkeit im Verlaufe des letzten Jahrzehntes nicht eine Folge der Altersverschiebungen gewesen ist, sondern sich in allen Altersklassen mit Ausnahme der höchsten, numerisch nicht ins Gewicht fallenden, wiederfindet. Die Eingangs aufgestellte Behauptung, daß die Sterblichkeit im Verlaufe der Berichtsjahre eine günstige war, dürfte also auf objektiver Richtigkeit beruhen.

Altersjahre	Bevölkerung am 1. Dezember 1890	Sterbefälle 1890	Sterbefälle 1891	Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Sterbefälle 1895	Sterbefälle 1896	Auf 1000 Lebende treffen durchschnittlich Verstorbene 1890/91	Auf 1000 Lebende treffen durchschnittlich Verstorbene 1895/96
0— 1	3878	741	822	5444	1085	929	**201,5**	**184,9**
1— 5	12936	473	401	18109	430	368	**33,8**	**22,0**
5—10	14553	139	123	18376	70	58	**9,1**	**3,5**
10—15	15375	63	64	17123	32	34	**4,1**	**1,9**
15—20	20424	91	68	26159	82	84	**3,9**	**3,2**
20—30	42267	245	258	54422	271	275	**5,9**	**5,0**
30—40	28556	282	284	35862	288	328	**9,9**	**8,6**
40—50	20704	322	316	25944	374	357	**15,4**	**14,1**
50—60	12063	302	325	16323	438	403	**26,0**	**25,8**
60—70	6128	287	338	7745	366	360	**55,0**	**46,9**
70—80	2500	257	262	3124	340	317	**103,8**	**105,1**
80 und mehr	487	103	106	555	136	110	**215,6**	**221,6**
Zusammen (ohne die Personen unbekannten Alters.)	179871	3305	3367	229186	3912	3623	**18,6**	**16,4**

Durch die nunmehr in Tabelle 8 seit 10 Jahren durchgeführte Auszählung der Sterbefälle nach Geburtsjahren und Altersklassen der Verstorbenen (in Verbindung mit Geschlecht und Gebürtigkeit) sind die genaueren Unterlagen für die Construktion correkter Sterbetafeln gegeben, welche uns demnächst wird beschäftigen müssen. —

4. Was die **örtliche Vertheilung** der Geburten und Sterbefälle innerhalb des Stadtgebietes anlangt, so finden sich in dem Tabellenwerke für die letzten zehn Jahre genaue Nachweisungen nach den statistischen Bezirken, deren Zahl inzwischen in Folge der stattgehabten Eingemeindungen von 33 auf 39 gestiegen ist, von zweierlei Gesichtspunkten aus. Der Hauptsache nach ist darauf Bedacht genommen, daß die Auszählung nach Wohnungsbezirken geschieht; indem alle in Anstalten erfolgten Geburten und Sterbefälle dort gezählt werden, wo die Mutter wohnt, bezw. die Erkrankung erfolgt ist; andererseits sind aber den so berechneten Geburten- und Sterbfallzahlen der einzelnen Bezirke auch jene gegenübergestellt,

) Die in Heft 2 Seite 24 gegebene Berechnung der Sterbecoefficienten in der Ausscheidung für die einheimische und zugezogene Bevölkerung, kann für 1895/96 nicht wiederholt werden, weil bei der Volkszählung 1895 die Gebürtigkeit nicht erfragt war. Bei dieser Gelegenheit muß aber dem von Ballod (Schmollers Jahrbücher 1898, S. 1066/67) bei Besprechung des Buches von Kuczynski (Der Zug nach der Stadt, Stuttgart 1897) ausgesprochenen Zweifel an der Richtigkeit unserer Berechnungen mit dem Hinweise begegnet werden, daß die Anmerkung 3) auf Seite 24 a. a. O. die von Ballod vermutheten Widersprüche hinreichend erklären dürfte. Im übrigen ist hier vorläufig nicht der Ort, um auf die verschiedenartige Deutung unserer Coefficienten durch die genannten Autoren einzugehen, zumal diese Coefficienten ohne Rücksicht auf eine bestimmte bevölkerungspolitische Frage mitgetheilt waren.

Digitized by Google

welche sich ergeben, wenn Geburten und Sterbefälle ausschließlich da gezählt werden, von wo aus sie standesamtlich gemeldet werden mußten. Die hierbei in Betracht kommenden öffentlichen und privaten Anstalten (Entbindungsanstalten, Hebammenwohnungen, Krankenhäuser u. s. w.) sind aus den betreffenden Spezialtabellen zu ersehen. Den großstädtischen Verhältnissen entsprechend ist es ein recht erheblicher Prozentsatz von Geburten und Sterbefällen, der hierbei in Betracht kommt: im Durchschnitt der zehn Jahre sind 9,4 Prozent aller Geburten und 27,0 Prozent aller Sterbefälle in Anstalten erfolgt. Letztere dienen dabei nicht nur der einheimischen Bevölkerung, sondern auch Auswärtigen (Ortsfremden) als Zuflucht; durchschnittlich waren in den letzten zehn Jahren unter den in Anstalten entbundenen Frauen 9,5 Prozent und von den in Anstalten verstorbenen Personen 17,3 Prozent Ortsfremde. Die absoluten Zahlen sind für die einzelnen Jahre für das jeweilige Stadtgebiet folgende:

	Gesammtzahl der Geburten	davon in Anstalten überhaupt	uneheliche	Ortsfremde	Gesammtzahl der Sterbefälle	davon in Anstalten überhaupt	Ortsfremde
1891	5294	405	292	18	3367	938	165
1892	5327	439	322	48	3732	912	141
1893	5425	425	319	62	3570	991	169
1894	5644	558	367	77	3270	934	160
1895	6493	577	375	74	3912	930	159
1896	7023	643	412	57	3623	947	149
1897	7381	709	468	73	3991	1088	174
1898	7691	746	437	70	3852	1075	183
1899	7654	860	505	76	4205	1238	251
1900	8607	930	539	62	4793	1313	207

Von den in Anstalten erfolgten Geburten sind zwei Drittel uneheliche. Von den in Anstalten erfolgten Sterbefällen wird ein großer Theil, was gelegentlich noch näher statistisch untersucht werden muß, die fluktuirende Bevölkerung betreffen und daher auf die jüngeren Altersklassen entfallen. Daß die Krankenanstalten gerade von diesen, wie es in der Natur der Sache liegt, vorwiegend frequentirt werden, geht aus der nachfolgenden Zusammenstellung hervor, welche auf den unseren jährlichen Civilstandsübersichten seit 1894 anhangsweise beigegebenen Tabellen über die Frequenz in den sieben größten Krankenanstalten (nach dem für das Kaiserliche Gesundheitsamt bestimmten Berichtschema) beruht:

Lebensalter der Aufgenommenen (7 größere Anstalten)	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900
1. Lebensjahr	110	151	151	192	219	249	347
2.—5. „	426	466	404	371	437	602	549
6.—15. „	453	583	404	433	409	591	526
16.—30. „	5792	6140	5243	4612	4728	5834	6481
31.—60. „	2327	2617	2301	2688	2652	2782	3224
61. und darüber	327	384	380	446	452	488	521
Summa	9435	10341	8883	8742	8897	10546	11648
davon verstorben	740	653	629	764	755	868	949
in %	7,8	6,3	7,1	8,7	8,5	8,2	8,1
Die Sterbefälle betragen in % aller Sterbefälle	22,6	16,7	17,4	19,1	19,6	20,6	19,-

Will man nun die Verschiedenheiten der Geburts- und Sterblichkeitsverhältnisse in den einzelnen Theilen der Stadt untersuchen, so hat man von der Vertheilung der Geburten- und Sterbfallzahlen nach Wohnbezirken oder nach größeren Wohnungsstadttheilen auszugehen.

Digitized by Google

Dabei können nur diejenigen Jahrgänge für die Berechnungen der Relativzahlen im Verhältniß zur Bevölkerung benutzt werden, für welche die letztere durch eine zwischenliegende Volkszählung genügend sicher festgelegt erscheint. Die nachstehende Uebersicht gibt für das Gebiet der Stadt Frankfurt vom Jahre 1890 die Geburts- und Sterblichkeitsverhältnisse im Durchschnitt der Jahre 1890/91, 1895/96 und im Jahre 1900 unter Anlehnung an die Volkszählungen von 1890, 1895 und 1900:

Stadttheile	Volkszahl am			Lebendgeburten (im Durchschnitt der Jahre)			Sterbefälle excl. Todtgeb. (im Durchschnitt der Jahre)			Auf 1000 der mittleren Bevölkerung treffen					
										Geburten			Sterbefälle		
	1. Dez. 1890	1. Dez. 1895	1. Dez. 1900	18_{91}^{89}	18_{96}^{95}	1900	18_{91}^{90}	18_{96}^{95}	*) 1900	18_{91}^{90}	18_{96}^{95}	*) 1900	18_{91}^{90}	18_{96}^{95}	*) 1900
Altstadt	27429	25178	26582	831	791	897	651	547	586	30,3	31,4	33,7	23,7	21,7	22,0
Westliche Neustadt . .	11578	9981	10454	196	157	147	154	115	121	16,9	15,8	14,1	13,3	11,5	11,6
Nördliche „ . .	9699	8730	8409	230	204	221	163	142	143	23,7	23,4	26,3	16,8	16,3	17,0
Oestliche „ . .	14167	13753	14706	328	325	388	252	214	250	23,6	23,6	26,4	17,8	15,6	17,0
Südwestl. Außenstadt**	7468	19084	29681	176	597	773	82	232	328	23,6	31,3	26,0	11,0	12,2	11,1
Westliche „	6412	7267	8753	91	98	165	68	67	77	14,2	13,5	18,9	10,6	9,2	8,8
Nordwestliche „	12207	14559	15122	230	216	202	144	158	147	18,8	14,8	13,4	11,8	10,9	9,6
Nördliche „	19983	24109	28869	468	633	666	303	348	407	23,4	24,2	23,1	15,2	13,3	14,0
Nordöstliche „	22016	27009	34418	714	903	1063	403	434	529	32,4	33,4	30,9	18,3	16,1	15,4
Oestliche „	13697	16013	17136	351	423	398	198	224	236	25,6	26,4	23,2	14,5	14,0	13,8
Bornheim	10617	11075	12143	411	434	491	254	220	232	38,7	39,2	40,4	23,9	19,9	19,1
Inneres Sachsenhausen	11149	11532	11971	367	402	419	218	217	231	32,9	34,9	35,0	22,2	18,8	19,3
Aeußeres „	13444	17846	24017	381	581	719	221	290	347	28,3	32,6	29,9	16,4	16,3	14,4
Zusammen . .	179866	208136	242261	4774	5764	6549	3141	3208	3630	26,5	27,7	27,0	17,5	15,4	15,0
Hierzu Ortsfremde .	—	—	—	109	61	60	195	210	248	—	—	—	—	—	—
Ueberhaupt (excl. Schiffe)	179866	208136	242261	4883	5825	6609	3336	3418	3878	27,1	28,0	27,3	18,5	16,4	16,0

Abgesehen von wenigen Schwankungen (u. A. ist in dem um Mitte des Jahrzehntes in rascher Entwickelung begriffenen südwestlichen Stadttheil für 1895/96 eine ungewöhnlich hohe Geburtenziffer ausgewiesen, welche nicht ganz erklärt werden kann, vielleicht aber mit dem Zuzug vieler junger Familien in jenem Stadttheil zusammenhängt) zeigen die einzelnen Stadttheile im Vergleich zur Gesammtgeburten- und Sterblichkeitsziffer ziemlich konstante Verhältnißzahlen, sodaß dieselben als charakteristisch für die einzelnen Bevölkerungsquartiere gelten können. Der aus den dreifachen Promillezahlen berechnete Durchschnitt kann als mittlerer Geburts-***) und Sterblichkeitskoeffizient der einzelnen Stadttheile im verflossenen Jahrzehnte gelten und ergibt folgende Gruppirung der einzelnen Stadttheile:

Geburtenziffer (‰ der Bevölkerung)		Sterblichkeitsziffer (‰ der Bevölkerung)		Geburtenüberschuß (‰ der Bevölkerung	
Alt-Bornheim	39,4	Altstadt	22,5	Alt-Bornheim	18,4
Inneres Sachsenhausen .	34,3	Alt-Bornheim	21,0	Aeußeres Sachsenhausen .	14,6
Nordöstliche Außenstadt .	32,2	Inneres Sachsenhausen .	20,1	Inneres „	14,2
Altstadt	31,8	Durchschnitt f. d. g. St.	17,0	Nordöstliche Außenstadt .	15,6
Aeußeres Sachsenhausen .	30,3	Oestliche Neustadt . . .	16,8	Südwestliche „	15,6
Durchschnitt f. d. g. St.	27,5	Nördliche „ . . .	16,7	Durchschnitt f. d. St. .	10,5

*) Unter Zugrundelegung der geschätzten mittleren Bevölkerung für 1900 würden sich die Promilleziffern nur wenig ändern.

**) Einschließlich der Kaserne.

***) Hier ohne die Todtgeburten angegeben, um aus den Promilleziffern sofort den Geburtenüberschuß in ‰ der Bevölkerung ablesen zu können.

Digitized by Google

	Geburtenziffer (‰ der Bevölkerung)		Sterblichkeitsziffer (‰ der Bevölkerung)		Geburtenüberschuß (‰ der Bevölkerung)
Südwestliche Außenstadt	27,0	Nordöstliche Außenstadt	16,6	Ostend	11,0
Ostend	25,1	Äußeres Sachsenhausen	15,7	Nordend	9,4
Nördliche Neustadt	24,5	Nordend	14,2	Altstadt	9,3
Oestliche „	24,4	Ostend	14,1	Nördliche Neustadt	7,8
Nordend	23,6	Westliche Neustadt	12,1	Oestliche „	7,6
Nordwestliche Außenstadt	15,7	Südwestliche Außenstadt	11,4	Westend	6,9
Westliche Neustadt	15,6	Nordwestliche „	10,8	Nordwestliche Außenstadt	4,9
Westend	15,5	Westend	9,5	Westliche Neustadt	3,5

Ueber diese Gruppirung ist schon an anderer Stelle (Statistische Beschreibung II. Theil Seite 287) Ausführlicheres gesagt worden. Wir haben dort bereits speziell darauf hingewiesen, daß in den minder wohlhabenden Bezirken sich nicht nur die höchsten Geburts- und Sterblichkeitsziffern, sondern auch ein verhältnißmäßig großer Geburtenüberschuß findet, eine bevölkerungspolitisch sehr wichtige Thatsache. Das seit einer Reihe von Jahren gesammelte Material über die Einkommensverhältnisse der Verstorbenen wird später im Zusammenhange verarbeitet werden.

Was die im Laufe des Jahrzehntes eingemeindeten Vororte anlangt, so berechnet sich für das letzte Jahr 1900*)

	die Geburtenziffer	die Sterblichkeitsziffer	der Geburtenüberschuß
für Bockenheim	36,1 ‰	17,0 ‰	19,1 ‰
Niederrad	49,9	26,1	23,8
Oberrad	40,4	24,2	16,2
Seckbach	25,5	18,7	6,8

Hier sieht man ganz besonders deutlich, daß in den Vororten mit starker Arbeiterbevölkerung die Geburten- und Sterblichkeitsziffer, wie der Geburtenüberschuß, also das innere Wachsthum der Bevölkerung besonders hoch erscheinen: Niederrad und Oberrad sind die Stadttheile mit den höchsten Promillezíffern geworden. Auch Bockenheim hat noch eine überdurchschnittliche Geburten-, aber niedrige Sterblichkeitsziffer; Seckbach gehört zu den Stadttheilen mit verhältnißmäßig geringer Bevölkerungsbewegung.

Es muß noch für eine andere Gelegenheit verspart bleiben, unter Zuhilfenahme der Altersgliederung der Bevölkerung in den einzelnen Stadttheilen, wie sie gelegentlich der letzten beiden Volkszählungen ermittelt worden ist, diese Geburts- und Sterblichkeitsziffern noch eingehender zu analysiren.

Die oben besprochene besondere Auszählung der sogenannten Ortsfremden unter den Geborenen und Gestorbenen gibt Veranlassung, am Schlusse noch kurz darauf hinzuweisen, daß speziell in Frankfurt die Geburts- und Sterblichkeitsziffern durch dieselben nicht in dem Maße beeinflußt sind, als dies in manchen anderen Städten (namentlich Universitätsstädten mit vielen Kliniken u. s. w.) der Fall ist.

Die nachstehende Zusammenstellung, welche auf den Ergebnissen einer speziellen Umfrage bei allen Städten von über 50,000 Einwohnern beruht, gibt Aufschluß darüber, in welchem Maße sich die Geburts- und Sterblichkeitsziffern ändern, wenn man an Stelle der üblichen

*) Die hier mitgetheilten Geburts- und Sterblichkeitsziffern der Vororte sind ganz analog denen der übrigen Stadttheile berechnet; die in der Vorbemerkung zu dem Sonderabdrucke der Civilstandsübersichten für 1900 angegebenen Zahlen berücksichtigen einfach die von den betreffenden Standesämtern registrirten Fälle ohne Rücksicht auf die Wohnzugehörigkeit.

Digitized by Google

Berechnung (Promilleziffern im Verhältniß zur ortsanwesenden Bevölkerung) die Zahl der Geburten und Sterbefälle nach Ausscheidung der Ortsfremden mit der Wohnbevölkerung in Beziehung setzt. Diese Schlußtabelle mag gleichzeitig noch als weiterer Beleg für die Eingangs aufgestellte Behauptung dienen, daß unsere Stadt sich durch niedrige Geburts- und Sterblichkeitsziffern auszeichnet.*)

Städte von über 50 000 Einwohnern [1])	Auf 1000 der **ortsanwesenden** Bevölkerung treffen insgesammt (1896/98)		Auf 1000 der **Wohnbevölkerung** treffen **ohne Ortsfremde** (1896/98)	
	Geburten	Sterbefälle	Geburten	Sterbefälle
Aachen (ohne Burtscheid)	35,84	21,25	35,69	20,45
Altona [2])	34,88	17,72	34,74	17,25
Augsburg	33,13	22,80	32,97	22,44
Bochum	44,33	23,12	44,50	20,95
Bremen	31,34	16,52	31,26	16,20
Breslau	35,74	24,48	35,22	23,08
Cassel	29,59	16,69	29,43	15,20
Chemnitz	42,21	24,80	42,45	24,40
Crefeld	31,58	18,83	31,66	18,64
Danzig	35,51	23,71	35,19	22,69
Dortmund	43,23	20,86	43,51	20,62
Dresden [3])	34,85	19,04	32,51	17,48
Essen	45,61	19,92	45,70	18,89
Frankfurt a. M.	31,06	16,13	31,15	15,55
Freiburg i. B.	27,49	21,67	25,45	17,86
M.-Gladbach	40,42	21,44	40,13	20,81
Halle a. S.	35,90	22,83	31,07	19,41
Hamburg	33,63	17,23	33,70	16,79
Hannover [4])	34,54	17,08	33,90	16,66
Karlsruhe	29,52	18,04	29,56	17,48
Kiel	36,63	16,66	33,67	14,94
Köln a. Rh.	39,74	22,20	38,96	21,85
Königsberg i. Pr.	32,44	25,61	31,91	23,78
Leipzig [5])	37,29	19,79	36,85 [5])	19,51 [6])
Liegnitz	32,42	23,54	32,74	23,08
Lübeck	32,58	16,93	32,68	16,38
Magdeburg	36,03	20,86	36,06	20,70
Metz	26,68	18,05	25,33	16,61
München	37,09	24,09	37,09	23,83
Münster i. W.	31,78	20,48	32,04	18,88
Plauen i. V.	39,58	18,61	.	18,47
Posen	32,24	25,00	32,16	23,33
Potsdam [6])	22,86	17,22	22,87	15,67
Stettin	36,51	24,74	36,86	23,72
Straßburg i. E.	32,10	21,31	30,23	19,39
Stuttgart	29,96	18,20	28,67	17,13
Wiesbaden	27,80	17,01	28,41	16,07
Würzburg	32,31	22,64	25,59	20,57
Zwickau	37,25	23,42	37,19	21,39

*) Die genauen Unterlagen für diese Uebersicht sind s. Zt. als besondere Beilage zu unseren Civilstandstabellen für das Jahr 1899 gedruckt und veröffentlicht worden.

[1]) Es fehlen die Angaben für Barmen, Berlin, Braunschweig, Charlottenburg, Darmstadt, Düsseldorf, Duisburg, Elberfeld, Erfurt, Frankfurt a. O., Görlitz, Mainz, Mannheim, Mülhausen i. E., Nürnberg, Spandau.

[2]) Die besonderen, durch die Nähe Hamburgs bedingten Einflüsse lassen sich nicht ziffernmäßig erfassen.

[3]) Besondere Bestimmungen über Zählung der Ortsfremden (bei Geburten: Aufenthalt der Mutter von unter 10 Wochen, bei Sterbefällen, wenn ohne Wohnung in der Stadt).

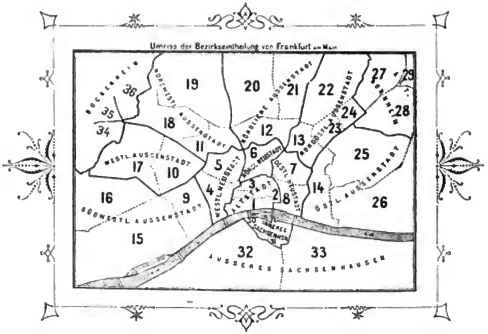
[4]) Hat ein größeres Krankenhaus außerhalb des politischen Weichbildes.

[5]) Durchschnitt nur von 2 Jahren.

[6]) Das Garnisonslazareth liegt außerhalb.

Frankfurt a. M., Ende Januar 1901.

Digitized by Google



Digitized by Google

Tabellen

für

das Jahr 1892.

Digitized by Google

Die im Jahre 1892 erfolgten Eheschließungen nach Alter,

Es verehe-

Männer im Lebensjahre	mit Frauen im																	
	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
21	—	—	—	1	**2**	3	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22	—	—	3	2	2	**2**	5	6	2	3	1	—	—	1	—	1	—	—	—
23	1	—	2	3	6	8	**11**	5	3	4	4	2	—	1	1	2	—	—	—
24	—	—	2	9	14	11	15	**16**	13	9	11	1	4	2	2	4	1	—	—
25	—	2	2	8	8	14	16	18	**14**	13	14	7	7	4	1	2	1	1	—
26	—	2	3	11	11	20	15	22	22	**20**	20	12	9	6	9	5	3	2	2
27	—	1	2	7	11	17	20	22	25	34	**23**	10	10	9	9	4	—	3	—
28	—	1	4	2	13	9	15	29	22	19	17	**8**	8	11	4	3	2	1	1
29	—	—	—	4	3	17	16	17	20	16	12	8	**2**	6	6	5	6	4	1
30	—	1	—	5	4	6	9	14	12	9	7	7	10	**7**	6	8	3	2	2
31	—	2	1	2	6	11	5	5	12	14	5	5	5	10	**2**	5	—	2	3
32	1	2	—	—	5	8	7	7	8	7	7	11	4	4	5	**3**	3	2	2
33	—	2	1	1	3	1	7	5	5	4	5	4	4	2	—	3	**5**	1	1
34	—	—	2	2	2	—	2	1	7	3	5	4	5	5	6	—	3	**1**	4
35	—	—	—	—	3	—	2	4	5	2	2	1	2	4	2	3	—	1	**·**
36	—	—	1	1	4	2	4	1	1	2	2	3	2	4	2	2	1	1	1
37	—	—	—	—	1	5	2	2	—	3	4	2	1	5	3	1	—	1	1
38	—	—	—	1	—	1	2	—	3	2	—	3	2	2	3	1	1	1	—
39	—	—	—	1	1	—	1	2	1	3	—	4	2	2	1	1	2	2	1
40	—	—	—	—	2	—	1	—	1	2	1	1	1	1	—	—	—	1	1
41	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	1	4	1	1	1	2	1	—
42	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	—	—	2	2	2	1	2	1	—
43	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	1	3	—	—	2	1	—	—
44	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	1	—	3	—	—	1	—	1
45	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	2	—	1	—	—	1	2
46	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2
47	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	—
48	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	1	—
49	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
50	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	2	—	—	—	1
51	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
52	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—
53	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—
54	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
57	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
58	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
59	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
60 und mehr*)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	3
Zusammen . .	2	13	23	61	103	159	158	179	179	179	146	97	90	94	72	58	38	37	29
Frauen jünger . . .	2	13	23	61	101	134	142	151	147	128	73	57	50	47	32	16	14	18	13
Frauen älter . . .	—	—	—	—	—	3	5	12	18	31	50	32	38	40	38	39	13	18	16
als der Mann Ehepaare i. gleich. Alter	—	—	—	—	2	2	11	16	14	20	23	8	2	7	2	3	5	1	—

*) Die Eheschließungen von Personen im 60. Lebensjahre und darüber betreffen folgende Altercombinationen; je 1 Fall: 60/35 (zu lesen:

Bisheriger Civilstand der				
Männer:	Frauen:			
	Ledig	Verwittwet	Geschieden	Zusammen
Ledig	1596	69	12	1677
Verwittwet	140	37	9	186
Geschieden	34	4	2	40
Zusammen . .	1770	110	23	1903

Monate	Getraute Paare	Monate	Getraute Paare
Januar . . .	99	August . . .	144
Februar . . .	147	September . .	166
März	153	October . . .	195
April	188	November . .	176
Mai	168	December . .	161
Juni	178	Zusammen .	1903
Juli	198		

Anmerkung: Die Altercombinationen sind handschriftlich auch in der Ausscheidung nach dem Civilstande vorhanden.

Digitized by Google

Familienstand und Religionsbekenntniß der eheschließenden Theile.

sich lichten																							Männer		Lebensjahr der Männer
Lebensjahre																							älter als die Frau	jünger	
36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	59	über 60*)	Total			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**9**	1	6	21
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**28**	7	19	22
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**53**	20	22	23
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**114**	51	47	24
1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**135**	68	53	25
3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**201**	106	75	26
2	—	—	1	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**213**	139	51	27
1	2	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**175**	131	36	28
3	1	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**150**	113	35	29
—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**116**	84	25	30
3	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**101**	83	16	31
2	3	1	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**95**	76	16	32
2	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**59**	47	7	33
3	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**59**	47	11	34
1	—	1	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**36**	31	5	35
1	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	**40**	34	5	36
3	▪	3	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**40**	34	6	37
2	—	2	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**28**	24	2	38
3	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**32**	31	—	39
—	1	—	1	▪	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**16**	14	2	40
—	2	1	1	1	▪	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**23**	19	4	41
—	—	2	1	1	—	2	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**24**	18	4	42
1	3	—	1	—	—	1	▪	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	**19**	16	3	43
—	—	1	1	1	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	**16**	12	3	44
1	—	—	2	—	—	—	1	—	▪	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	**14**	13	1	45
1	—	—	—	—	1	1	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1*)	**11**	8	2	46
—	1	1	—	—	2	1	2	2	—	—	▪	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**14**	14	—	47
—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	▪	1	—	—	—	—	—	—	—	—	**7**	6	1	48
—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	▪	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**6**	6	—	49
—	—	—	1	2	1	—	1	—	—	1	—	—	▪	—	—	—	—	—	—	—	—	**11**	11	—	50
1	1	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	▪	—	—	—	—	—	1	—	**9**	8	1	51
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	▪	—	—	—	1	—	—	**4**	3	1	52
1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	**8**	8	—	53
—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	▪	—	—	—	—	**5**	5	—	54
—	1	—	—	2	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	**6**	5	—	55
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	**3**	3	—	56
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**2**	2	—	57
—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1*)	**4**	3	1	58
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	**1**	1	—	59
—	1	—	—	1	—	—	—	2	—	1	1	1	2	—	—	—	—	—	2	—	—	**16**	16	—	60
35	28	19	17	19	10	11	11	11	9	8	5	4	6	1	1	2	1	1	4	1	2	**1903**	1318	469	inf.
13	15	7	11	11	6	4	5	6	4	2	2	2	3	1	—	1	1	—	2	—	—	**1318**			
21	13	10	5	8	4	5	6	4	5	5	3	2	3	—	1	1	—	1	1	1	2	**460**			
1	—	2	1	—	—	2	—	1	—	1									1	—		**125**			

*) Lebensjahr des Mannes 60, der Frau 35), 60/46, 61/37, 61/48, 62/34, 62/40, 63/19, 64/29, 65/35, 65/35, 65/49, 67/44, 67/55, 68/47, 73/55 74/44, ferner 46/70, 58/63.

Männer:	Religionsbekenntniß der Frauen:				
	Evang.	Kath.	Jüd.	Dissident. u. ohne Ang.	Zusammen
Evangelisch	831	306	7	2	1136
Katholisch	301	317	3	2	653
Israelitisch	2	1	106	—	109
Dissident. u. ohne Angabe	—	2	2	1	5
Zusammen	1124	656	118	5	1903

Zahl der confessionellen Ehen 1275, Zahl der Mischehen 628.

Bemerkungen:

In 138 Fällen waren beide Ehetheile geborene Frankfurter u. insgesammt 276 Männer u. 104 Frauen hiesiger Gebürtigkeit.

Bei 77 Eheschließungen wurden durch den Heirathsact 85 vorehelich Kinder (46 m., 39 w.) legitimirt.

Des Schreibens unkundig waren 2 Männer u. 2 Frauen.

Im Laufe des Jahres 1892 wurden im Heirathsregister 55 rechtskräftige Scheidungsurtheile vermerkt.

Digitized by Google

Wochenausweis über Geburten

nach den an das Kaiserliche

Jahres-woche	von Sonntag den	bis Sonnabend	Lebend-geborene m.	Lebend-geborene w.	Lebend-geborene zus.	Todt-geborene m.	Todt-geborene w.	Todt-geborene zus.
1a	1. Januar	2. Januar	12	10	22	—	—	—
1b	3. „	9. „	38	47	85	1	1	2
2	10. „	16. „	45	60	105	1	1	2
3	17. „	23. „	53	51	104	—	1	1
4	24. „	30. „	52	58	110	1	1	2
5	31. „	6. Februar	53	49	102	2	1	3
6	7. Februar	13. „	58	53	111	2	3	5
7	14. „	20. „	53	47	100	—	1	1
8	21. „	27. „	50	60	110	2	1	3
9	28. „	5. März	42	45	87	1	—	1
10	6. März	12. „	45	56	101	1	2	3
11	13. „	19. „	56	58	114	3	—	3
12	20. „	26. „	59	32	91	2	2	4
13	27. „	2. April	55	28	83	—	2	2
14	3. April	9. „	51	49	100	4	2	6
15	10. „	16. „	58	56	114	1	—	1
16	17. „	23. „	63	42	105	—	1	1
17	24. „	30. „	45	60	105	2	2	4
18	1. Mai	7. Mai	45	53	98	2	5	7
19	8. „	14. „	45	59	104	1	1	2
20	15. „	21. „	62	48	110	—	—	—
21	22. „	28. „	49	53	102	1	1	2
22	29. „	4. Juni	57	61	118	1	4	5
23	5. Juni	11. „	51	34	85	2	2	4
24	12. „	18. „	53	53	106	1	—	1
25	19. „	25. „	43	45	88	1	—	1
26	26. „	2. Juli	42	42	84	1	1	2
27	3. Juli	9. „	39	58	97	1	2	3
28	10. „	16. „	42	53	95	3	3	6
29	17. „	23. „	52	45	97	5	—	5
30	24. „	30. „	54	45	99	—	—	—
31	31. „	6. August	66	37	103	—	—	—
32	7. August	13. „	48	39	87	1	3	4
33	14. „	20. „	59	60	119	2	1	3
34	21. „	27. „	60	44	104	—	2	2
35	28. „	3. September	40	48	88	2	1	3
36	4. September	10. „	49	53	102	2	—	2
37	11. „	17. „	50	43	93	1	2	3
38	18. „	24. „	55	52	107	3	—	3
39	25. „	1. October	47	49	96	—	—	—
40	2. October	8. „	54	42	96	—	—	—
41	9. „	15. „	60	41	101	2	2	4
42	16. „	22. „	52	43	95	—	2	2
43	23. „	29. „	48	38	86	2	2	4
44	30. „	5. November	60	50	110	2	3	5
45	6. November	12. „	52	55	107	3	1	4
46	13. „	19. „	28	39	67	—	2	2
47	20. „	26. „	57	41	98	3	—	3
48	27. „	3. December	44	58	102	2	3	5
49	4. December	10. „	48	39	87	4	2	6
50	11. „	17. „	51	50	101	3	3	6
51	18. „	24. „	52	46	98	1	1	2
52	25. „	31. „	55	46	101	2	—	2
		Zusammen . .	2657	2523	5180	77	70	147

Digitized by Google

und Sterbefälle für das Jahr 1892

Gesundheitsamt zu erstattenden Berichten.

Gestorbene (ausschließlich Todtgeborene)					Todes-Ursachen.																								Jahreswoche
überhaupt			darunter Kinder von 0—1 Jahr		Masern u. Röthein	Scharlach	Diphtherie und Croup	Unterleibstyphus	Cholera asiatica	Akute Darmkrankheiten			Akute Entzündung der Athmungsorgane		Alle übrigen Krankheiten	Gewaltsamer Tod												
										überhaupt	darunter Brechdurchfall					Verunglückung u.		Zahlmach	Todtschlag										
m.	w.	zus.	ehel.	unehel.							im Ganzen	Kinder von 0—1 Jahr	Kinderbetten (Brechruhr)	Lungenschwindsucht															
8	4	12	2	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	4	—	6	—	—	—										1a
38	29	67	10	2	—	—	5	—	—	1	—	—	—	14	13	32	—	—	1										1b
35	32	67	6	4	—	—	5	—	—	1	—	—	—	17	8	34	—	2											2
29	39	68	13	2	—	—	3	—	—	3	—	—	—	10	16	33	1	1	1										3
38	42	80	11	2	1	—	6	—	—	2	—	—	1	15	17	37	1	1	1										4
46	21	67	10	1	3	—	5	—	—	3	—	—	1	12	10	31	2	1	—										5
32	41	73	12	2	—	—	3	—	—	—	—	—	1	12	19	37	—	1											6
40	45	85	12	6	1	—	8	—	—	2	—	—	—	18	18	37	—	1											7
34	39	73	9	3	2	1	5	—	—	1	—	—	—	9	17	37	1	—											8
44	47	91	15	4	5	—	6	—	—	1	—	—	—	15	25	36	—	3											9
37	44	81	12	3	8	—	7	—	—	1	—	—	2	13	13	34	—	2	1										10
46	65	111	19	2	6	—	5	1	—	3	—	—	—	16	29	50	—	1											11
53	42	95	21	5	9	—	2	—	—	2	—	—	—	11	34	36	—	1											12
53	48	101	17	9	11	1	4	—	—	3	—	—	1	12	26	38	1	4											13
50	41	91	14	4	9	1	6	—	—	2	—	—	—	15	19	36	1	2	—										14
54	59	113	22	7	9	—	12	—	—	5	2	1	—	18	30	35	—	2	2										15
55	50	105	15	4	11	—	15	2	—	4	—	—	—	4	21	47	—	1	—										16
47	37	84	19	6	11	—	9	—	—	1	—	—	—	11	19	31	—	2	—										17
44	39	83	12	1	10	—	7	—	—	—	—	—	—	10	12	42	—	2	—										18
45	51	96	14	4	10	—	11	—	—	2	—	—	—	15	16	40	—	1	1										19
47	34	81	14	6	2	—	2	—	—	1	1	1	—	12	20	42	—	2	—										20
25	42	67	10	4	6	—	5	—	—	1	1	—	—	13	12	29	1	—	—										21
44	50	94	21	6	5	—	7	—	—	5	1	1	—	15	16	38	4	3	1										22
42	25	67	8	4	2	—	12	—	—	4	—	—	—	10	7	28	2	1	1										23
35	31	66	12	2	2	—	4	—	—	7	1	—	—	10	10	31	—	2	—										24
36	37	73	12	2	4	1	6	—	—	2	—	—	—	16	15	33	1	1	—										25
27	30	57	8	3	2	—	5	2	—	4	—	—	—	9	5	25	3	2	—										26
31	29	60	12	3	3	—	2	—	—	10	2	2	—	8	9	26	—	2	—										27
35	25	60	17	3	—	—	7	—	—	11	2	2	—	7	2	30	1	2	—										28
32	33	65	15	2	1	—	5	—	—	6	2	1	1	5	4	34	1	—	—										29
34	29	63	15	5	1	—	6	2	—	10	2	—	—	8	—	34	—	2	1										30
30	30	60	19	2	1	1	2	—	—	5	5	—	—	9	4	27	2	2	1										31
32	26	58	15	5	1	—	4	1	—	13	3	3	—	8	6	23	2	1	—										32
59	43	102	25	17	—	—	6	—	—	28	10	10	—	11	5	48	—	3	1										33
36	44	80	42	9	—	—	1	1	—	30	11	11	—	8	3	33	3	—	1										34
49	48	97	33	9	1	—	4	1	—	25	10	9	1	12	4	44	3	2	—										35
41	33	74	23	5	1	—	4	—	—	18	7	7	—	7	1	37	2	1	—										36
35	26	61	18	8	—	1	4	1	—	9	4	4	—	9	5	31	2	—	—										37
41	22	63	15	2	—	—	5	2	—	6	2	2	—	12	4	30	3	—	1										38
28	19	47	7	7	—	—	3	—	—	10	1	1	—	10	3	17	2	1	1										39
29	23	52	10	3	—	—	3	—	—	4	1	1	—	5	3	34	1	2	—										40
20	32	52	11	5	—	—	2	—	3	6	—	—	—	6	3	31	—	1	—										41
33	23	56	9	3	—	—	5	1	—	4	1	1	—	4	6	34	1	1	—										42
34	23	57	9	8	—	—	2	—	—	6	2	1	—	5	5	38	1	—	—										43
32	22	54	4	1	—	—	2	—	—	2	—	—	—	11	4	34	—	1	—										44
24	33	57	11	3	—	—	—	—	—	4	—	—	1	7	6	31	—	—	—										45
26	23	49	4	2	—	—	8	—	—	—	—	—	—	7	6	26	—	1	1										46
22	16	38	5	2	—	—	5	—	—	1	—	—	—	6	4	22	—	—	—										47
30	22	52	7	4	—	—	5	1	—	2	—	—	—	6	8	28	4	—	—										48
25	17	42	7	3	—	—	5	—	—	2	—	—	—	9	1	22	2	—	—										49
36	22	58	7	6	—	1	4	3	—	1	—	—	—	9	7	32	1	2	1										50
31	29	60	10	3	—	—	8	—	—	—	—	—	—	8	10	35	—	3	1										51
36	31	67	13	4	—	—	8	—	—	1	—	—	—	13	12	32	1	—	—										52
1945	1787	3732	713	231	137	7	278	15	3*)	280	71	64	9	547	575	1748	50	66	17	3									3uf

*) Auf einem Schiff im Hafen.

Digitized by Google

Die Lebend- und Todtgeburten des Jahres 1892 nach

(Die Geburten sind hier, abgesehen von der letzten Spalte, soweit thunlich

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Eheliche									Uneheliche								
		Lebendgeborene			Todtgeborene			Zusammen			Lebendgeborene			Todtgeborene			Zusammen		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Stadtbezirk	Stadttheil																		
1	A.	105	118	**223**	3	5	**8**	108	123	**231**	20	25	**45**	2	—	**2**	22	25	**47**
2	„	130	123	**253**	8	4	**12**	138	127	**265**	25	27	**52**	2	1	**3**	27	28	**55**
3	„	103	96	**199**	2	—	**2**	105	96	**201**	25	25	**50**	2	2	**4**	27	27	**54**
4	w. N.	22	25	**47**	1	1	**2**	23	26	**49**	4	3	**7**	—	—	**—**	4	3	**7**
5	„	60	66	**126**	2	2	**4**	62	68	**130**	7	6	**13**	1	1	**2**	8	7	**15**
6	n. N.	84	86	**170**	3	2	**5**	87	88	**175**	18	14	**32**	—	—	**—**	18	14	**32**
7	ö. N.	82	95	**177**	6	—	**6**	88	95	**183**	28	20	**48**	1	—	**1**	29	20	**49**
8	„	53	59	**112**	2	5	**7**	55	64	**119**	9	8	**17**	—	—	**—**	9	8	**17**
9	S. W.	17	16	**33**	—	—	**—**	17	16	**33**	—	—	**—**	—	—	**—**	—	—	**—**
10	W.	31	39	**70**	—	—	**—**	31	39	**70**	4	4	**8**	—	—	**—**	4	4	**8**
11	N. W.	17	28	**45**	1	1	**2**	18	29	**47**	2	1	**3**	—	—	**—**	2	1	**3**
12	N.	74	41	**115**	—	—	**—**	74	41	**115**	5	6	**11**	—	—	**—**	5	6	**11**
13	N. O.	91	65	**156**	2	5	**7**	93	70	**163**	12	6	**18**	—	—	**—**	12	6	**18**
14	O.	71	83	**154**	2	1	**3**	73	84	**157**	5	9	**14**	—	—	**—**	5	9	**14**
15	S. W.	114	79	**193**	3	1	**4**	117	80	**197**	5	4	**9**	—	—	**—**	5	4	**9**
16	„	9	11	**20**	—	—	**—**	9	11	**20**	—	—	**—**	—	—	**—**	—	—	**—**
17	W.	17	16	**33**	1	1	**2**	18	17	**35**	—	2	**2**	—	—	**—**	—	2	**2**
18	N. W.	54	49	**103**	1	1	**2**	55	50	**105**	—	3	**3**	—	—	**—**	—	3	**3**
19	„	33	30	**63**	2	1	**3**	35	31	**66**	7	2	**9**	—	—	**—**	7	2	**9**
20	N.	98	104	**202**	1	3	**4**	99	107	**206**	6	8	**14**	—	1	**1**	6	9	**15**
21	„	127	117	**244**	2	2	**4**	129	119	**248**	7	7	**14**	—	1	**1**	7	8	**15**
22	N. O.	14	15	**29**	—	—	**—**	14	15	**29**	1	—	**1**	—	—	**—**	1	—	**1**
23	„	167	139	**306**	2	6	**8**	169	145	**314**	29	21	**50**	1	1	**2**	30	22	**52**
24	„	71	82	**153**	1	3	**4**	72	85	**157**	7	5	**12**	—	—	**—**	7	5	**12**
25	O.	93	72	**165**	1	1	**2**	94	73	**167**	6	5	**11**	1	1	**2**	7	6	**13**
26	„	20	19	**39**	—	—	**—**	20	19	**39**	1	1	**2**	—	—	**—**	1	1	**2**
27	B.	122	92	**214**	4	1	**5**	126	93	**219**	11	12	**23**	—	—	**—**	11	12	**23**
28	„	70	51	**121**	1	1	**2**	71	52	**123**	4	10	**14**	—	—	**—**	4	10	**14**
29	„	21	29	**50**	—	1	**1**	21	30	**51**	1	1	**2**	—	—	**—**	1	1	**2**
30	S.	69	71	**140**	1	2	**3**	70	73	**143**	6	5	**11**	—	—	**—**	6	5	**11**
31	„	86	110	**196**	9	—	**9**	95	110	**205**	11	12	**23**	—	—	**—**	11	12	**23**
32	S. O.	119	104	**223**	3	2	**5**	122	106	**228**	12	7	**19**	—	—	**—**	12	7	**19**
33	„	76	88	**164**	1	7	**8**	77	95	**172**	10	4	**14**	1	1	**2**	11	5	**16**
Stadttheile:																			
Altstadt		338	337	**675**	13	9	**22**	351	346	**697**	70	77	**147**	6	3	**9**	76	80	**156**
Westliche Neustadt		82	91	**173**	3	3	**6**	85	94	**179**	11	9	**20**	1	1	**2**	12	10	**22**
Nördliche „		84	86	**170**	3	2	**5**	87	88	**175**	18	14	**32**	—	—	**—**	18	14	**32**
Oestliche „		135	154	**289**	8	5	**13**	143	159	**302**	37	28	**65**	1	—	**1**	38	28	**66**
Südwestliche Außenstadt		140	106	**246**	3	1	**4**	143	107	**250**	5	4	**9**	—	—	**—**	5	4	**9**
Westliche „		48	55	**103**	1	1	**2**	49	56	**105**	4	6	**10**	—	—	**—**	4	6	**10**
Nordwestliche „		104	107	**211**	4	3	**7**	108	110	**218**	9	6	**15**	—	—	**—**	9	6	**15**
Nördliche „		299	262	**561**	3	5	**8**	302	267	**569**	18	21	**39**	—	2	**2**	18	23	**41**
Nordöstliche „		343	301	**644**	5	14	**19**	348	315	**663**	49	32	**81**	1	1	**2**	50	33	**83**
Oestliche „		184	174	**358**	3	2	**5**	187	176	**363**	12	15	**27**	1	1	**2**	13	16	**29**
Bornheim		213	172	**385**	5	3	**8**	218	175	**393**	16	23	**39**	—	—	**—**	16	23	**39**
Inneres Sachsenhausen		155	181	**336**	10	2	**12**	165	183	**348**	17	17	**34**	—	—	**—**	17	17	**34**
Aeußeres „		195	192	**387**	4	9	**13**	199	201	**400**	22	11	**33**	1	1	**2**	23	12	**35**
Zusammen		2320	2218	**4538**	65	59	**124**	2385	2277	**4662**	288	263	**551**	11	9	**20**	299	272	**571**
Eltern Auswärts wohn.		3	5	**8**	1	2	**3**	4	7	**11**	21	16	**37**	—	—	**—**	21	16	**37**
Ohne Wohnungsangabe		—	—	**—**	—	—	**—**	—	—	**—**	25	21	**46**	—	—	**—**	25	21	**46**
Ueberhaupt		2323	2223	**4546**	66	61	**127**	2389	2284	**4673**	334	300	**634**	11	9	**20**	345	309	**654**
Davon in Anstalten		49	56	**105**	6	6	**12**	55	62	**117**	158	153	**311**	7	4	**11**	165	157	**322**

Digitized by Google

Geschlecht und Legitimität in der Ausscheidung nach Stadtbezirken.

demjenigen Bezirke zugewiesen, in welchem die Mutter wohnt.)

Lebendgeborene			Todtgeborene			Gesammtzahl			Fälle mit unbekannter Wohnung der Eltern bezw. nach Auswärts gehörig.	Zahl der Geburten ohne Rücksicht auf die Wohnung.	Stadtbezirke bezw. Stadttheile.	
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.				
											Stadtbezirk	Stadttheil
125	143	268	5	5	10	130	148	278	14	256	1	A.
155	150	305	10	5	15	165	155	320	19	317	2	„
128	121	249	4	2	6	132	123	255	8	230	3	„
26	28	54	1	1	2	27	29	56	—	48	4	w. A.
67	72	139	3	3	6	70	75	145	—	128	5	„
102	100	202	3	2	5	105	102	207	—	183	6	n. A.
110	115	225	7	—	7	117	115	232	24	475	7	ö. A.
62	67	129	2	5	7	64	72	136	2	128	8	„
17	16	33	—	—	—	17	16	33	1	33	9	S. W.
35	43	78	—	—	—	35	43	78	—	72	10	W.
19	29	48	1	1	2	20	30	50	—	49	11	N. W.
79	47	126	—	—	—	79	47	126	—	120	12	N.
103	71	174	2	5	7	105	76	181	1	176	13	N. O.
76	92	168	2	1	3	78	93	171	2	222	14	O.
119	83	202	3	1	4	122	84	206	3	208	15	S. W
9	11	20	—	—	—	9	11	20	—	20	16	„
17	18	35	1	1	2	18	19	37	—	35	17	W.
54	52	106	1	1	2	55	53	108	—	102	18	N. W.
40	32	72	2	1	3	42	33	75	1	68	19	„
104	112	216	1	4	5	105	116	221	3	218	20	N.
134	124	258	2	3	5	136	127	263	—	254	21	„
15	15	30	—	—	—	15	15	30	—	30	22	N. O.
196	160	356	3	7	10	199	167	366	9	360	23	„
78	87	165	1	3	4	79	90	169	1	167	24	„
99	77	176	2	2	4	101	79	180	—	175	25	O.
21	20	41	—	—	—	21	20	41	—	41	26	„
133	104	237	4	1	5	137	105	242	—	232	27	W.
74	61	135	1	1	2	75	62	137	—	131	28	„
22	30	52	—	1	1	22	31	53	—	51	29	„
75	76	151	1	2	3	76	78	154	6	180	30	S.
97	122	219	9	—	9	106	122	228	—	219	31	„
131	111	242	3	2	5	134	113	247	—	238	32	S. O.
86	92	178	2	8	10	88	100	188	—	181	33	„
											Stadttheile:	
408	414	822	19	12	31	427	426	853	41	803	Altstadt	
93	100	193	4	4	8	197	104	201	—	176	Westliche Neustadt	
102	100	202	3	2	5	105	102	207	—	183	Nördliche „	
172	182	354	9	5	14	181	187	368	26	603	Oestliche „	
145	110	255	3	1	4	48	111	259	4	261	Südwestliche Außenstadt	
52	61	113	1	1	2	153	62	115	—	107	Westliche „	
113	113	226	4	3	7	317	116	233	1	219	Nordwestliche „	
317	283	600	3	7	10	320	290	610	3	592	Nördliche „	
392	333	725	6	15	21	298	348	746	11	733	Nordöstliche „	
196	189	385	4	3	7	200	192	392	2	438	Oestliche „	
229	195	424	5	3	8	34	198	432	—	414	Bornheim	
172	198	370	10	2	12	182	200	382	6	379	Inneres Sachsenhausen	
217	203	420	5	10	15	222	213	435	—	419	Aeußeres „	
2608	2481	5089	76	68	144	2684	2549	5233	94	5327	Zusammen	
24	21	45	1	2	3	25	23	48			Eltern Auswärts wohn.	
25	21	46	—	—	—	25	21	46			Ohne Wohnungsangabe	
2657	2523	5180	77	70	147	2734	2593	5327			Ueberhaupt	
207	209	416	13	10	23	220	219	439	94	439	Davon in Anstalten	

Digitized by Google

Lebend- und Todtgeborene nach Geschlecht und Legitimität für die einzelnen Monate des Jahres 1892.

Monate	Eheliche						Uneheliche						Lebendgeborene		Todtgebor.		Gesammtzahl		
	Lebendgeborene		Todtgebor.		Zusammen		Lebendgeborene		Todtgebor.		Zusammen								
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Zus.
Januar	189	206	1	4	190	210	32	25	2	—	34	25	211	231	3	4	214	235	449
Februar	180	182	3	5	183	187	32	33	3	1	35	34	212	215	6	6	218	221	439
März	214	172	7	4	221	176	21	28	—	1	21	29	235	200	7	5	242	205	447
April	204	197	5	5	209	202	26	18	2	1	28	19	230	215	7	6	237	221	458
Mai	193	212	5	10	198	222	32	24	—	—	32	24	225	236	5	10	230	246	476
Juni	176	179	5	3	181	182	37	23	—	1	37	24	213	202	5	4	218	206	424
Juli	184	193	8	4	192	197	25	23	1	1	26	24	209	216	9	5	218	221	439
August	203	175	4	5	207	180	36	29	—	1	36	30	239	204	4	6	243	210	453
September	189	176	6	2	195	178	24	28	1	1	25	29	213	204	7	3	220	207	427
October	208	165	3	5	211	170	37	26	1	1	38	27	245	191	4	6	249	197	446
November	183	183	8	6	191	189	14	25	1	1	15	26	197	208	9	7	206	215	421
December	200	183	11	8	211	191	28	18	—	—	28	18	228	201	11	8	239	209	448
Zusammen	2323	2223	66	61	2389	2284	334	300	11	9	345	309	2657	2523	77	70	2734	2593	5327
	4546		127		4673		634		20		654		5180		147				

Bemerkungen: Die Mütter von 122 unehelich Geborenen (76 Knaben und 46 Mädchen) waren von hier gebürtig.
Die Anerkennung der Vaterschaft unehelicher Kinder fand statt in 80 Fällen (bei 48 Knaben und 32 Mädchen).
Zwillingspaare wurden 56 geboren (17 nur Knaben, 16 nur Mädchen und 23 Knaben und Mädchen), zusammen 57 Knaben und 55 Mädchen.
Nach des Vaters Tode wurden 9 Kinder geboren (5 Knaben und 4 Mädchen).

Tabelle 5.

Die Geborenen nach dem Religionsbekenntnisse der Eltern.

	Religionsbekenntniß der Mütter												Zusammen				
	Evangelisch				Katholisch				Israelitisch				Dissidentisch u. ohne Angabe							
	Lebendgeborene		Todtgebor.		Lebendgeborene		Todtgebor.		Lebendgeborene		Todtgebor.		Lebendgebor.		Todtgebor.		Lebendgeborene		Todtgebor.		Zus.
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
A. Ehelich Geborene.																					
Religionsbekenntniß der Väter:																					
Evangelisch	1072	1024	35	27	306	318	10	12	3	4	—	—	7	1	—	—	1388	1347	45	39	2819
Katholisch	329	319	6	3	423	384	10	13	—	3	—	—	1	1	—	—	754	707	16	16	1493
Israelitisch	1	2	—	1	3	3	—	—	171	157	5	3	—	—	—	—	175	162	5	4	346
Dissidentisch und ohne Angabe	3	3	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	4	—	2	6	7	—	2	15
Zusammen	1405	1348	41	31	735	705	20	25	174	164	5	3	9	6	—	2	2323	2223	66	61	4673
B. Unehelich Geborene.	182	185	9	6	147	110	2	3	5	5	—	—	—	—	—	—	334	300	11	9	654
Zusammen	1587	1533	50	37	882	815	22	28	179	169	5	3	9	6	—	2	2657	2523	77	70	5327
	3120		87		1697		50		348		8		15		2						

Digitized by Google

Tabelle 6.

Die in den einzelnen Monaten des Jahres 1892 Verstorbenen nach Altersgruppen und Civilstand.

Monate	Von den Verstorbenen standen im Alter von Jahren												Ueberhaupt	Davon waren		
	0—1	1—5	5—10	10—15	15—20	20—30	30—40	40—50	50—60	60—70	70—80	80—90	über 90		ledig	verh.	verw. oder gesch.
Januar	54	51	8	10	10	21	23	36	28	33	24	8	—	**306**	178	86	42
Februar	58	61	8	5	4	10	31	39	33	30	28	10	1	**318**	161	113	44
März	90	77	18	2	7	16	33	26	36	45	46	11	1	**408**	234	106	68
April	103	100	26	2	8	14	30	31	36	36	30	16	—	**432**	274	101	57
Mai	77	89	12	3	8	19	34	30	21	41	35	6	2	**377**	227	91	59
Juni	63	53	14	8	5	20	33	33	22	14	22	6	—	**293**	192	72	29
Juli	84	34	9	4	3	14	20	25	24	19	26	7	—	**269**	162	68	39
August	162	40	5	4	5	23	17	36	18	23	24	6	—	**363**	253	72	38
September	92	23	10	7	6	14	15	22	28	26	11	7	—	**261**	171	61	29
October	66	27	3	6	6	16	13	22	29	28	24	9	—	**249**	138	66	45
November	39	37	8	5	3	13	17	22	22	25	16	7	—	**214**	118	62	34
December	56	31	6	2	9	6	28	28	22	30	17	7	—	**242**	129	78	35
Zusammen	944	623	127	58	74	186	294	350	319	350	303	100	4	**3732**	2237	976	519
Davon hier geboren	867	532	95	39	39	58	34	46	77	98	92	37	2	**2016**			

Tabelle 7.

Die im Jahre 1892 Verstorbenen nach Geschlecht, Alter und Civilstand.

Altersklassen	männliche				weibliche				Ueberhaupt			
	ledig	verh.	verw. oder gesch.	Zus.	ledig	verh.	verw. oder gesch.	Zus.	ledig	verh.	verw. oder gesch.	Zus.
0— 1	521	—	—	521	423	—	—	423	944	—	—	**944**
1— 5	308	—	—	308	315	—	—	315	623	—	—	**623**
5—10	66	—	—	66	61	—	—	61	127	—	—	**127**
10—15	33	—	—	33	25	—	—	25	58	—	—	**58**
15—20	34	—	—	34	40	—	—	40	74	—	—	**74**
20—30	80	18	2	100	53	31	2	86	133	49	4	**186**
30—40	46	96	8	150	34	99	11	144	80	195	19	**294**
40—50	35	159	18	212	15	107	16	138	50	266	34	**350**
50—60	17	129	25	171	28	69	51	148	45	198	76	**319**
60—70	17	107	48	172	38	54	86	178	55	161	134	**350**
70—80	12	72	49	133	24	18	128	170	36	90	177	**303**
80—90	3	13	26	42	9	4	45	58	12	17	71	**100**
Ueber 90	—	—	3	3	—	—	1	1	—	—	4	**4**
Zusammen	1172	594	179	1945	1065	382	340	1787	2237	976	519	**3732**

Anmerkung: Handschriftlich ist als Grundlage für die Tabellen 6 und 7 vorhanden eine vollständige Combinationstabelle nach Alter, Civilstand und Geschlecht für die einzelnen Monate.

Digitized by Google

Die im Jahre 1892 Verstorbenen nach Geburtsjahren und Altersklassen, sowie nach Geschlecht und Gebürtigkeit.

Geburtsjahre	männl. niederer	männl. höherer	weibl. niederer	weibl. höherer	Ueberhaupt m.	Ueberhaupt w.	Ueberhaupt zus.	Davon hier*) geboren m.	Davon hier*) geboren w.
	Altersklassen		Altersklassen						
1892	333	—	277	—	333	277	610	316	256
91	188	91	146	89	279	235	514	250	207
90	71	32	73	27	103	100	203	91	95
1889	30	33	41	31	63	72	135	50	57
88	22	11	21	15	33	36	69	23	28
87	18	10	18	12	28	30	58	19	23
86	16	4	10	4	20	14	34	16	11
85	6	7	4	7	13	11	24	9	7
84	8	4	9	4	12	13	25	11	12
83	6	1	4	2	7	6	13	4	4
82	4	3	5	5	7	10	17	5	8
81	3	4	1	2	7	3	10	3	2
80	2	5	1	4	7	5	12	6	3
1879	3	1	2	1	4	3	7	3	3
78	4	6	6	3	10	9	19	5	5
77	2	3	—	5	5	5	10	2	4
76	2	4	6	4	6	10	16	4	7
75	2	5	6	4	7	10	17	5	6
74	2	2	3	1	4	4	8	1	2
73	2	5	3	4	7	7	14	4	1
72	7	3	4	8	10	12	22	2	7
71	5	7	3	3	12	6	18	5	3
70	3	5	2	5	8	7	15	3	2
1869	5	6	6	7	11	13	24	2	4
68	6	4	5	6	10	11	21	2	3
67	8	3	4	4	11	8	19	4	3
66	6	3	4	3	9	7	16	2	1
65	5	7	4	2	12	6	18	2	1
64	2	7	3	1	9	4	13	7	1
63	5	7	3	2	12	9	21	1	5
62	3	5	7	9	8	16	24	—	5
61	5	7	4	6	12	10	22	2	1
60	12	6	7	10	18	17	35	2	1
1859	9	8	5	5	17	10	27	3	3
58	3	8	10	7	11	17	28	2	1
57	5	9	6	6	14	12	26	—	2
56	6	8	9	3	14	12	26	1	—
55	4	9	9	5	13	14	27	1	1
54	9	11	9	11	20	20	40	2	4
53	8	2	10	3	10	13	23	1	—
52	16	6	10	4	22	14	36	4	—
51	11	9	9	9	20	18	38	3	5
50	9	9	12	7	18	19	37	4	2
1849	14	11	7	5	25	12	37	2	—
48	8	11	5	5	19	10	29	2	1
47	11	22	4	5	33	9	42	6	—
46	12	14	3	4	26	7	33	4	—
45	12	7	7	7	19	14	33	3	3
44	12	12	11	10	24	21	45	3	1
43	7	11	7	7	18	14	32	2	5
42	4	10	10	9	14	19	33	2	3
41	7	7	2	9	14	11	25	—	—
40	6	9	5	9	15	14	29	3	3

Geburtsjahre	männl. niederer	männl. höherer	weibl. niederer	weibl. höherer	Ueberhaupt m.	Ueberhaupt w.	Ueberhaupt zus.	Davon hier*) geboren m.	Davon hier*) geboren w.
	Altersklassen		Altersklassen						
1839	13	9	7	4	22	11	33	10	2
38	11	11	8	6	22	14	36	6	4
37	7	9	10	5	16	15	31	5	4
36	11	8	9	11	19	20	39	4	7
35	7	8	10	6	15	16	31	4	1
34	13	8	6	5	21	11	32	3	4
33	9	2	7	13	11	20	31	4	4
32	6	12	7	8	18	15	33	5	4
31	11	9	9	5	20	14	34	5	4
30	9	7	12	11	16	23	39	2	7
1829	5	8	9	9	13	18	31	5	5
28	10	7	11	7	17	18	35	5	5
27	5	5	7	6	10	13	23	4	6
26	11	10	11	10	21	21	42	4	4
25	6	13	18	8	19	26	45	7	8
24	11	10	7	5	21	12	33	5	2
23	9	7	6	10	16	16	32	6	6
22	7	9	9	5	16	14	30	4	4
21	8	9	7	7	17	14	31	6	5
20	8	3	19	12	11	31	42	6	12
1819	9	11	19	15	20	34	54	5	7
18	8	4	8	4	12	12	24	2	3
17	6	7	9	7	13	16	29	2	6
16	7	2	12	7	9	19	28	1	9
15	7	10	8	7	17	15	32	6	4
14	2	7	6	3	9	9	18	3	—
13	2	9	6	6	11	12	23	3	5
12	5	3	3	1	8	4	12	5	—
11	3	8	3	8	11	11	22	5	1
10	6	5	5	2	11	7	18	5	1
1809	2	3	2	4	5	6	11	2	4
8	1	2	6	3	3	9	12	2	4
7	4	—	2	3	4	5	9	2	2
6	1	—	4	1	1	5	6	—	1
5	1	—	2	4	1	6	7	—	2
4	1	1	3	1	2	4	6	1	—
3	1	—	3	1	1	4	5	—	3
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	—	—	1	—	1	1	—	1
0	—	1	—	—	1	—	1	—	—
1799	1	—	—	—	1	—	1	—	—
98	1	—	—	—	1	—	1	1	—
Unbek.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zus.	1214	731	1136	651	1945	1787	3732	1055	961

*) Handschriftlich in der Ausscheidung nach höheren und niederen Altersklassen vorhanden.

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1892 nach Stadtbezirken und Monaten.

(Die Sterbefälle sind im Gegensatze z. letzt. Spalte denj. Stadtbez. zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	Insammen	Kinder bis zu 1 Jahr überhaupt	Kinder bis zu 1 Jahr unehelich	Kinder bis zu 5 Jahren überhaupt	Kinder bis zu 5 Jahren unehelich	Todte mit unbek. Wohnung, resp. Todtgeburten	Todte d. a. Sterbefälle oder Wohnsitz auf die Wohnung
Stadtbezirk	Stadttheil																			
1	A.	11	19	25	30	28	24	22	19	16	12	14	17	237	68	18	113	23	3	182
2	„	18	23	32	24	19	21	16	26	14	11	12	21	237	60	24	110	34	—	182
3	„	13	21	21	28	17	12	9	22	17	10	8	9	187	57	18	90	21	1	137
4	w. A.	5	2	4	3	5	6	2	4	6	6	2	3	48	9	4	12	4	5	50
5	„	7	8	16	8	11	8	7	11	4	8	4	4	96	16	1	28	4	1	71
6	n. A.	20	18	20	16	20	10	11	19	8	10	6	12	170	44	12	69	14	7	244
7	ö. A.	19	21	23	14	13	9	6	18	14	11	11	16	175	46	16	77	21	2	156
8	„	7	10	12	11	10	6	4	5	2	7	11	3	88	16	5	25	7	25	174
9	S. W.	3	7	2	2	2	2	2	2	2	4	1	3	32	4	1	5	1	1	34
10	W.	4	3	4	9	3	4	5	4	5	5	1	4	51	8	—	11	—	—	45
11	N. W.	7	2	5	6	2	3	3	3	3	7	3	3	47	2	—	5	—	—	42
12	N.	10	11	12	7	10	6	5	13	10	8	7	7	106	14	1	19	1	5	101
13	N. O.	7	10	14	11	13	16	11	11	9	9	14	9	134	28	5	43	6	2	117
14	O.	12	5	18	8	12	4	5	11	7	6	7	6	101	22	4	39	4	25	298
15	S. W.	7	4	9	14	5	5	5	8	4	8	7	11	87	28	3	37	3	12	87
16	„	1	—	2	2	1	2	4	—	1	—	—	—	13	4	1	6	1	2	10
17	W.	—	1	—	—	2	2	3	—	3	2	1	—	13	4	—	6	—	—	12
18	N. W.	8	3	9	4	7	11	6	5	3	5	3	5	69	11	1	13	1	—	60
19	„	5	6	6	7	6	2	4	5	5	2	3	3	54	10	1	16	1	9	98
20	N.	8	10	14	16	13	15	17	14	4	13	9	13	146	28	6	43	7	28	180
21	„	12	9	9	21	9	8	10	11	11	9	8	8	128	39	9	63	10	—	105
22	N. O.	4	3	3	7	1	1	1	3	3	2	1	1	30	11	2	19	3	—	20
23	„	19	20	34	25	28	15	17	24	17	8	8	14	229	66	22	126	26	—	187
24	„	9	9	10	13	10	7	12	7	6	11	12	3	109	37	9	62	9	—	96
25	O.	6	11	11	11	9	8	5	5	6	7	8	10	97	21	1	32	1	2	87
26	„	3	2	1	2	3	4	1	—	2	1	2	—	21	7	1	8	1	3	19
27	B.	13	12	19	36	21	8	11	17	6	14	3	8	168	54	11	106	18	—	132
28	„	4	13	6	11	10	7	4	8	5	7	6	8	86	35	8	46	8	—	76
29	„	4	4	3	2	2	1	1	2	4	1	4	2	30	12	—	19	2	—	25
30	„	10	6	6	15	10	16	7	17	10	7	3	3	110	45	11	71	15	1	83
31	„	13	10	18	19	17	10	21	18	9	9	7	5	156	49	10	83	11	—	119
32	S. G.	14	13	18	19	17	10	6	20	22	15	6	13	173	45	12	72	14	51	403
33	„	10	7	9	10	16	12	8	10	8	9	9	8	116	30	3	58	4	3	100
Stadttheile:																				
Altstadt		42	63	78	82	64	57	47	67	47	33	34	47	661	185	60	313	78	4	501
Westliche Neustadt		12	10	20	11	16	14	9	15	10	14	6	7	144	25	5	40	8	6	121
Nördliche	„	20	18	20	16	20	10	11	19	8	10	6	12	170	44	12	69	14	7	244
Oestliche	„	26	31	35	25	23	15	10	23	16	18	22	19	263	62	21	105	28	27	330
Südwestl. Aussenstadt		11	11	13	18	8	8	11	10	7	12	8	14	132	36	5	48	5	15	131
Westliche	„	4	4	4	9	5	6	8	5	7	6	1	5	64	12	—	17	—	—	57
Nordwestl.	„	20	11	20	17	15	16	13	13	11	12	11	11	170	23	2	34	2	9	200
Nördliche	„	30	30	35	47	32	29	32	38	25	30	24	28	380	81	16	125	18	33	386
Nordöstliche	„	39	42	61	56	52	39	41	45	35	30	35	27	502	142	38	250	44	2	420
Oestliche	„	21	18	30	21	24	16	11	16	15	14	17	16	219	50	6	79	6	30	404
Bornheim	„	21	29	28	49	33	16	16	27	15	20	14	16	284	101	19	171	28	—	233
Inneres Sachsenhausen		23	16	24	34	27	26	28	35	19	16	10	8	266	94	21	154	26	1	202
Aeusseres	„	24	20	27	29	33	22	14	30	30	24	15	21	289	75	15	130	18	54	503
Zusammen		293	303	395	414	352	275	251	343	245	239	203	231	3544	930	220	1535	275	188	3732
Nach Ausw. gehörig		11	15	12	17	23	14	15	18	15	9	10	10	169	5	4	23	5		
Mit unbek Wohnung		2	—	1	1	2	4	3	2	1	1	1	1	19	9	7	9	7		
Zusammen		306	318	408	432	377	293	269	363	261	249	214	242	3732	944	231	1567	287		
Davon in Anstalten		83	76	78	88	98	81	77	77	61	65	57	68	912	51	25	222	43	141	

NB. Handschriftlich ist diese Tabelle in der Ausscheidung nach dem Geschlechte vorhanden.

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1892

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Januar			Februar			März			April			Mai		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1	Angeborene Lebensschwäche	2	2	**4**	1	2	**3**	2	5	**7**	10	4	**14**	5	7	**12**
2	Altersschwäche	5	5	**10**	2	5	**7**	5	13	**18**	6	11	**17**	6	11	**17**
3	Selbstmord	5	—	**5**	2	1	**3**	5	3	**8**	6	3	**9**	7	—	**7**
4	Mord	1	2	**3**	—	—	**—**	1	—	**1**	1	1	**2**	—	1	**1**
5	Unglücksfall	1	1	**2**	2	1	**3**	—	—	**—**	2	—	**2**	4	—	**4**
	Infections- und allgemeine Krankheiten.															
6a	Influenza	1	2	**3**	5	9	**14**	19	9	**28**	10	11	**21**	1	—	**1**
7	Morbilli, Masern	1	1	**2**	3	4	**7**	16	17	**33**	23	21	**44**	11	19	**30**
8	Scarlatina, Scharlach	—	—	**—**	1	—	**1**	—	1	**1**	—	1	**1**	—	—	**—**
9	Diphtheria, Diphtherie	13	8	**21**	12	12	**24**	6	10	**16**	20	21	**41**	10	16	**26**
10	Pertussis, Keuchhusten	1	4	**5**	5	—	**5**	—	2	**2**	3	2	**5**	1	4	**5**
11	Typhus, Nervenfieber	—	—	**—**	—	—	**—**	1	—	**1**	1	1	**2**	—	—	**—**
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	**—**	—	—	**—**	—	—	**—**	1	—	**1**	—	—	**—**
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	**—**	—	—	**—**	—	—	**—**	—	—	**—**	—	—	**—**
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	**—**	—	—	**—**	—	—	**—**	—	—	**—**	—	—	**—**
15	Febris puerperalis, Wochenbettfieber	—	1	**1**	—	2	**2**	—	2	**2**	—	1	**1**	—	—	**—**
16	Erysipelas, Rose	—	1	**1**	1	2	**3**	1	1	**2**	1	—	**1**	4	1	**5**
17	Mening. cereb.-spin., Genickkrampf	—	—	**—**	—	—	**—**	—	—	**—**	—	—	**—**	—	—	**—**
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	—	—	**—**	—	—	**—**	—	—	**—**	—	—	**—**	1	1	**2**
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	—	1	**1**	—	2	**2**	—	1	**1**	1	2	**3**	—	—	**—**
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	—	1	**1**	1	1	**2**	—	1	**1**	1	2	**3**	4	—	**4**
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	2	7	**9**	1	5	**6**	2	2	**4**	7	5	**12**	4	5	**9**
	Localisirte Krankheiten.															
22	Meningitis tuberculosa, tuberculöse Hirnhautentzündung	3	4	**7**	4	3	**7**	4	2	**6**	2	—	**2**	—	6	**6**
23	Apoplexia cerab. sang., Hirnschlag	9	8	**17**	5	7	**12**	4	8	**12**	7	4	**11**	9	4	**13**
24	Eclampsia, Krämpfe	4	1	**5**	5	5	**10**	10	3	**13**	6	—	**6**	6	3	**9**
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	**—**	—	—	**—**	—	1	**1**	—	—	**—**	—	1	**1**
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	11	6	**17**	6	3	**9**	11	8	**19**	10	11	**21**	9	11	**20**
27	Krankheiten des Rückenmarks	—	—	**—**	—	1	**1**	1	—	**1**	1	—	**1**	1	1	**2**
28	„ des Herzens u. der Gefäße	12	13	**25**	10	13	**23**	6	11	**17**	14	12	**26**	9	11	**20**
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenästeentzündung	4	8	**12**	2	6	**8**	7	7	**14**	5	7	**12**	3	5	**8**
30	Bronch. chron., chron. Luftröhrenästezdg.	1	2	**3**	1	2	**3**	1	5	**6**	2	2	**4**	1	3	**4**
31	Pneumonia, Lungenentzündung	17	14	**31**	14	21	**35**	34	23	**57**	28	27	**55**	28	20	**48**
32	Phthisis pulmon., Lungenschwindsucht	32	31	**63**	33	18	**51**	34	19	**53**	25	27	**52**	27	31	**58**
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkrampf	2	2	**4**	4	5	**9**	2	4	**6**	6	2	**8**	3	5	**9**
34	Angina membranacea, Croup	—	—	**—**	—	—	**—**	2	1	**3**	1	1	**2**	1	1	**2**
35	Sonstige Lungenkrankheiten	2	1	**3**	5	3	**8**	3	9	**12**	6	2	**8**	3	1	**4**
36	Krankheiten des Rippenfells	2	—	**2**	1	2	**3**	—	3	**3**	1	—	**1**	1	1	**2**
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magen-darmcatarrh	3	4	**7**	3	2	**5**	4	4	**8**	5	6	**11**	2	1	**3**
38	Cholera nostras, Brechruhr	—	—	**—**	—	—	**—**	—	—	**—**	2	—	**2**	3	—	**3**
39	Atrophia, Ernährungszehrfieber	5	2	**7**	3	6	**9**	2	10	**12**	5	3	**8**	4	3	**7**
40	Sonstige Krankh. d. Verdauungscanals	4	4	**8**	7	4	**11**	5	3	**8**	4	2	**6**	6	3	**9**
41	Krankheiten des Bauchfells	4	4	**8**	2	2	**4**	3	5	**8**	—	2	**2**	3	—	**3**
42	„ der Leber	—	2	**2**	2	—	**2**	1	3	**4**	2	—	**2**	2	2	**4**
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	**—**	—	—	**—**	—	—	**—**	—	—	**—**	—	—	**—**
44	„ der Harnwerkzeuge	9	2	**11**	11	6	**17**	6	6	**12**	3	1	**4**	5	3	**8**
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	—	4	**4**	—	7	**7**	—	5	**5**	—	6	**6**	2	9	**9**
46	„ der Bewegungswerkzeuge	1	1	**2**	—	1	**1**	—	1	**1**	1	1	**2**	—	—	**—**
47	„ der Haut	—	—	**—**	1	—	**1**	—	2	**2**	1	1	**2**	1	1	**2**
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	**—**	—	—	**—**	—	—	**—**	—	—	**—**	1	—	**1**
	Zusammen	157	149	**306**	155	163	**318**	197	211	**408**	230	202	**432**	186	191	**377**
	Kinder unter 1 Jahr	30	24	**54**	28	30	**58**	49	41	**90**	65	38	**103**	39	38	**77**
	„ unter 5 Jahren	56	49	**105**	61	58	**119**	86	81	**167**	118	85	**203**	76	90	**166**

Digitized by Google

nach Todesursachen und Monaten.

Juni			Juli			August			September			October			November			December			Ueberhaupt			Ordnungs-Nr.
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
4	3	7	6	1	7	11	5	16	8	3	11	5	6	11	8	2	10	4	4	8	66	44	110	1
4	4	8	5	7	12	2	8	10	4	2	6	4	5	9	3	3	6	6	2	8	52	76	128	2
5	1	6	4	4	8	3	4	7	2	—	2	5	—	5	1	—	1	4	1	5	49	17	66	3
—	2	2	—	—	—	2	1	3	2	—	2	—	—	—	1	—	1	2	—	2	10	7	17	4
4	1	5	2	2	4	6	1	7	11	1	12	3	—	3	2	—	2	3	3	6	40	10	50	5
—	3	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37	34	71	6a
7	6	13	3	2	5	—	2	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65	72	137	7
—	1	1	—	—	—	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	3	4	7	8
14	14	28	16	4	20	6	10	16	8	8	16	7	5	12	8	16	24	9	11	20	129	135	264	9
—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	2	2	1	2	3	1	1	2	1	—	1	14	18	32	10
2	—	2	1	1	2	2	1	3	2	1	3	1	—	1	—	—	—	—	1	1	9	6	15	11
—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3	—	—	—	—	—	—	2	1	3	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	9	9	15
1	3	4	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	9	18	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17
1	1	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	3	3	6	18
1	1	2	—	—	—	1	1	2	—	1	1	—	—	—	2	—	2	—	—	—	5	9	14	19
—	—	—	—	—	—	1	—	1	3	—	3	—	—	—	1	1	2	2	1	3	13	6	19	20
3	6	9	4	9	13	2	2	4	1	3	4	4	2	6	2	6	8	4	1	5	36	53	89	21
2	4	6	3	4	7	2	5	7	1	1	2	3	4	7	5	3	8	2	1	3	31	37	68	22
10	4	14	4	3	7	9	6	15	9	5	14	6	7	13	9	5	14	8	6	14	89	67	156	23
—	2	2	1	2	3	6	4	10	2	1	3	2	1	3	2	1	3	6	3	9	50	26	76	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	5	5	25
6	6	12	1	1	2	10	11	21	7	4	11	9	4	13	5	6	11	6	5	11	91	76	167	26
3	—	3	—	—	—	1	—	1	2	2	4	2	—	2	1	—	1	—	1	1	12	5	17	27
8	9	17	10	9	19	8	15	23	10	7	17	15	13	28	9	7	16	12	7	19	123	127	250	28
—	5	5	—	—	—	2	2	4	2	1	3	—	1	1	4	2	6	2	3	5	31	47	78	29
—	—	—	3	2	5	—	—	—	1	1	2	4	2	6	—	—	—	—	1	1	13	20	33	30
24	9	33	7	8	15	8	3	11	6	2	8	11	4	15	4	6	10	10	11	21	191	148	339	31
23	20	43	20	17	37	25	18	43	29	9	38	11	14	25	18	10	28	29	13	42	306	227	533	32
1	—	1	—	—	—	2	2	4	1	1	2	—	1	1	3	4	7	1	3	4	26	29	55	33
2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	1	2	1	—	1	9	5	14	34
1	1	2	1	—	1	—	2	2	1	1	2	1	1	2	1	1	2	4	—	4	28	22	50	35
2	—	2	2	—	2	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	4	2	6	13	10	23	36
8	9	17	15	16	31	36	28	64	19	11	30	13	7	20	4	2	6	2	3	5	114	93	207	37
1	—	1	3	7	10	13	21	34	10	6	16	2	3	5	—	—	—	—	—	—	34	37	71	38
6	1	7	7	8	15	14	9	23	7	8	15	6	8	14	1	2	3	4	3	7	64	63	127	39
4	5	9	4	3	7	1	3	4	3	7	10	6	7	13	3	8	11	3	5	8	50	54	104	40
1	6	7	4	2	6	—	1	1	3	2	5	2	1	3	1	—	1	—	—	—	23	25	48	41
1	3	4	4	2	6	2	2	4	—	—	—	—	1	1	1	1	2	2	3	5	17	19	36	42
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43
5	6	11	7	3	10	6	4	10	2	—	2	8	6	14	10	1	11	5	3	8	77	41	118	44
—	1	1	—	7	7	—	4	4	—	9	9	—	7	7	—	6	6	—	5	5	—	70	70	45
—	1	1	1	2	3	—	1	1	1	—	1	1	1	2	—	4	4	—	1	1	5	14	19	46
—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	4	6	10	47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	48
154	139	293	140	129	269	184	179	363	158	103	261	135	114	249	112	102	214	137	105	242	1945	1787	3732	
33	30	63	40	44	84	87	75	162	57	35	92	36	30	66	26	13	39	31	25	56	521	423	944	
58	58	116	60	58	118	101	98	202	70	15	115	53	10	93	30	37	76	48	38	87	849	738	1587	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1892 nach

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	0—1 Jahre			1—5 Jahre			5—10 Jahre			10—15 Jahre			15—20 Jahre			20—30 Jahre		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1	Angeborene Lebensschwäche	66	44	110	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Altersschwäche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	5	12	8	20
3	Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Mord	8	7	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Unglücksfall	1	1	2	5	4	9	6	—	6	4	—	4	2	1	3	6	1	7
	Infectious- und allgemeine Krankheiten.																		
6a	Influenza	5	3	8	2	2	4	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Morbilli, Masern	19	16	35	42	54	96	4	2	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Scarlatina, Scharlach	—	—	—	1	2	3	1	2	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—
9	Diphtheria, Diphtherie	10	5	15	84	88	172	20	34	54	11	4	15	2	1	3	2	2	4
10	Pertussis, Keuchhusten	7	10	17	7	7	14	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Typhus, Nervenfieber	—	—	—	1	—	1	—	1	1	1	1	2	1	1	2	2	1	3
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiat. Cholera	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerp., Wochenbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	3	3
16	Erysipelas, Rose	4	8	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
17	Mening. cereb.-spin., Genickkrpf.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	Rheum. acutus, Gelenkrheum.	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	—	1	1	1	—	1
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	—	1	1	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	2	5	7
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	15	9	24	8	12	20	—	3	3	—	2	2	1	1	2	2	2	4
	Localisirte Krankheiten.																		
22	Meningitis tuberculosa, tuberc. Hirnhautentzündung	13	10	23	13	20	33	4	2	6	1	3	4	—	—	—	—	2	2
23	Apoplexia cereb. sang., Hirnschl.	—	1	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	1	—	1
24	Eclampsia, Krämpfe	10	15	55	9	9	18	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	3	3
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	24	15	39	16	20	36	5	1	6	1	1	2	3	1	4	2	3	5
27	Krankheiten des Rückenmarks	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
28	„ des Herzens u. der Gefässe	5	2	7	3	1	4	2	1	3	3	4	7	3	3	6	7	6	13
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenästeentzündung	16	26	42	7	10	17	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	Bronch. chr., chr. Luftröhrenästeentz.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31	Pneumonia, Lungenentzündung	52	35	87	56	45	101	4	1	5	2	—	2	2	1	3	5	3	8
32	Phthisis pulmon., Lungenschwdsf.	11	5	16	18	12	30	4	3	7	3	7	10	6	21	27	44	37	81
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkr	20	22	42	6	7	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34	Angina membranacea, Croup	1	1	2	5	3	8	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	Sonstige Lungenkrankheiten	—	2	2	1	1	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36	Krankheiten des Rippenfells	—	1	1	2	—	2	—	1	1	1	—	1	1	1	2	—	—	—
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magendarmcatarrh	104	87	191	6	3	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38	Cholera nostras, Brechruhr	30	34	64	3	3	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
39	Atrophia, Ernährungsschwäche	61	57	118	3	6	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40	Sonst. Krankh. d. Verdauungsorgane	3	1	4	1	—	1	—	—	—	1	—	1	1	3	4	1	1	2
41	Krankheiten des Bauchfells	1	—	1	4	1	5	2	1	3	3	1	4	2	1	3	2	4	6
42	„ der Leber	2	—	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44	„ der Harnwerkzeuge	—	1	1	3	1	4	3	2	5	—	1	1	4	—	4	6	3	9
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
46	„ der Bewegungswerkzeuge	—	—	—	—	1	1	1	1	2	1	—	1	—	1	1	2	—	2
47	„ der Haut	2	3	5	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	521	423	944	308	315	623	66	61	127	33	25	58	34	40	74	100	86	186

Digitized by Google

Todesursachen und erreichtem Lebensalter.

30—40 Jahre			40—50 Jahre			50—60 Jahre			60—70 Jahre			70—80 Jahre			80—90 Jahre			90—100 Jahre			Ueberhaupt			Ordnungs-Nr.
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
—	—	—	—	—	—	—	1	1	7	6	13	19	38	57	24	31	55	2	—	2	66	44	110	1
9	4	13	14	1	15	7	2	9	2	1	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	52	76	128	2
—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	49	17	66	3
7	1	8	2	1	3	4	1	5	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	7	17	4
																					40	10	50	5
1	4	5	4	1	5	9	4	13	8	8	16	6	6	12	1	5	6	—	—	—	37	34	71	6a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65	72	137	7
—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	4	7	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	129	135	264	9
1	—	1	2	1	3	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	18	32	10
1	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	6	15	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3	13
—	5	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
3	—	3	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	9	15
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	9	18	16
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17
																					3	3	6	18
1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	9	14	19
—	—	—	1	1	2	1	2	3	9	2	11	1	—	1	—	—	—	—	—	—	13	6	19	20
1	7	8	5	5	10	3	5	8	—	6	6	—	1	1	1	—	1	—	—	—	36	53	89	21
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22
5	6	11	15	9	24	11	12	23	34	18	52	21	18	39	—	3	3	—	—	—	31	37	68	23
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	89	67	156	24
																					50	26	76	25
—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	5	26
4	8	12	17	7	24	8	3	11	6	8	14	4	6	10	1	3	4	—	—	—	91	76	167	26
—	—	—	—	2	2	2	1	3	4	1	5	3	—	3	—	—	—	—	—	—	12	5	17	27
9	9	18	22	11	33	27	23	50	21	26	47	17	35	52	3	6	9	1	—	1	123	127	250	28
—	—	—	—	—	—	2	—	2	4	3	7	—	6	6	1	2	3	—	—	—	31	47	78	29
—	—	—	—	1	1	2	1	3	5	10	15	5	8	13	1	—	1	—	—	—	13	20	33	30
12	8	20	14	7	21	10	10	20	13	18	31	16	17	33	5	2	7	—	1	1	191	148	339	31
78	62	140	73	38	111	43	23	66	18	15	33	7	3	10	1	1	2	—	—	—	396	227	533	32
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	29	55	33
—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	5	14	34
1	2	3	5	2	7	9	3	12	5	4	9	5	7	12	—	1	1	—	—	—	28	22	50	35
2	—	2	3	1	4	2	1	3	2	1	3	—	4	4	—	—	—	—	—	—	13	10	23	36
1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	2	2	2	4	—	—	—	—	—	—	114	93	207	37
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	34	37	71	38
																					64	63	127	39
1	1	2	8	7	15	11	13	24	13	21	34	9	6	15	1	1	2	—	—	—	50	54	104	40
1	3	4	1	6	7	2	1	3	5	3	8	—	3	3	—	1	1	—	—	—	23	25	48	41
2	3	5	1	5	6	2	5	7	2	3	5	5	2	7	2	1	3	—	—	—	17	19	36	42
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43
9	6	15	19	8	27	13	11	24	9	5	14	11	3	14	—	—	—	—	—	—	77	41	118	44
—	11	11	—	19	19	—	21	21	—	15	15	—	3	3	—	—	—	—	—	—	—	70	70	45
—	2	2	2	3	5	—	3	3	—	—	—	—	2	2	—	1	1	—	—	—	5	14	19	46
—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	4	6	10	47
—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	48
150	144	294	212	138	350	171	148	319	172	178	350	133	170	303	42	58	100	3	1	4	1945	1787	3732	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1892 nach

(Die Sterbefälle erscheinen soweit thunlich den Stadt-

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Stadtbezirke													
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	Angeborene Lebensschwäche	6	4	5	—	5	5	8	1	—	3	1	3	6	3
2	Altersschwäche	7	7	3	3	6	7	7	9	3	2	4	7	7	9
3	Selbstmord	3	4	2	—	—	3	—	2	—	3	1	2	4	2
4	Mord	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1
5	Unglücksfall	—	3	3	—	3	1	1	—	—	—	—	—	—	1
	Infections- und allgemeine Krankheiten.														
6a	Influenza	5	4	6	1	3	6	3	2	1	3	2	3	5	3
7	Morbilli, Masern	14	11	5	—	1	2	4	3	—	—	—	1	2	1
8	Scarlatina, Scharlach	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
9	Diphtheria, Diphtherie	7	17	10	1	5	14	9	4	1	1	3	3	8	10
10	Pertussis, Keuchhusten	2	2	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—
11	Typhus, Nervenfieber	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerperalis, Wochenbettfieber	1	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	1	—
16	Erysipelas, Rose	1	1	2	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—
17	Meningitis cereb.-spin., Genickkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	—	—	2	1	—	1	1	1	—	—	—	1	—	—
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	2	2	1	—	—	—	2	1	—	3	—	—	1	2
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	1	4	4	—	3	3	—	2	1	—	—	1	5	2
	Localisirte Krankheiten.														
22	Meningitis tuberculosa, tuberculöse Hirnhautentzündung	5	7	5	1	2	1	4	—	—	1	—	3	—	—
23	Apoplexia cerebri sang., Hirnschlag	5	7	5	2	7	5	7	3	6	7	2	7	10	3
24	Eclampsia, Krämpfe	4	3	6	1	2	7	6	1	—	1	—	2	2	4
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	14	12	7	4	3	9	10	—	2	3	2	4	5	7
27	Krankheiten des Rückenmarks	—	1	—	—	—	2	1	1	—	—	2	—	2	—
28	„ des Herzens und der Gefäße	8	11	6	4	8	8	11	5	9	6	11	14	12	4
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenästeentzündung	10	3	2	1	4	2	4	2	1	1	2	2	1	2
30	Bronchit. chron., chron. Luftröhrästeentzdg.	3	1	—	1	2	3	1	1	—	1	—	1	1	—
31	Pneumonia, Lungenentzündung	24	24	21	3	8	16	22	7	—	4	2	11	11	15
32	Phthisis pulmonum, Lungenschwindsucht	40	36	44	9	9	29	29	19	1	2	6	9	13	10
33	Laryngismus stridulus, Kehlkopfkrampf	2	2	3	1	2	1	5	2	1	—	—	—	—	1
34	Angina membranacea, Croup	—	2	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	Sonstige Lungenkrankheiten	6	8	2	—	3	1	2	1	1	—	—	2	2	—
36	Krankheiten des Rippenfells	4	—	1	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	2
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magen-darmcatarrh	20	19	14	3	3	10	7	4	1	2	—	3	2	6
38	Cholera nostras, Brechruhr	7	6	2	2	—	4	5	1	—	—	—	—	2	1
39	Atrophia, Ernährungsschwäche	9	11	9	—	1	5	6	4	—	—	—	3	9	3
40	Sonst. Krankheiten des Verdauungscanals	8	4	2	1	6	4	1	4	2	1	2	4	5	2
41	Krankheiten des Bauchfells	3	3	1	3	—	4	2	—	1	1	—	2	4	2
42	„ der Leber	1	5	—	—	3	2	1	—	—	—	1	2	4	2
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44	„ der Harnwerkzeuge	7	8	7	1	2	6	2	3	—	2	1	6	3	2
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	6	1	1	3	—	3	3	3	—	2	4	4	3	1
46	„ der Bewegungswerkzeuge	1	—	2	—	1	1	—	—	1	—	—	3	—	—
47	„ der Haut	—	1	—	—	1	2	2	—	—	—	—	1	—	—
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	237	237	187	48	96	170	175	88	32	51	47	106	134	101

Anmerkung: Handschriftlich ist diese Tabelle auch getrennt nach dem Geschlechte vorhanden.

Digitized by Google

Todesursachen und einzelnen Stadtbezirken.
bezirken zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Stadtbezirke																				Nach Auswärts gehörig	Ohne Wohnungs-Angabe	Zusammen.	Ordnungs-Nr.
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33					
2	1	—	1	2	3	3	—	6	2	2	2	6	8	3	4	4	5	4		2	—	110	1
1	—	1	2	—	5	3	—	7	—	7	1	2	2	—	1	3	6	2		4	—	128	2
5	—	—	3	2	2	1	1	1	2	2	—	1	—	—	2	1	1	1		9	6	68	3
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—		1	10	17	4
1	—	—	1	1	1	2	5	1	1	1	—	1	—	1	1	2	2	—		16	1	50	5
3	1	—	1	—	4	3	—	4	1	2	—	1	2	—	—	1	1	—		—	—	71	6a
1	2	—	—	—	4	8	2	9	4	2	—	13	5	2	6	12	12	11		—	—	137	7
—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—		—	—	7	8
1	—	1	4	2	7	17	7	24	10	11	—	30	12	6	5	7	3	6		18	—	264	9
1	—	1	—	—	—	2	—	4	4	1	—	2	—	—	1	4	3	1		—	—	32	10
2	1	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1		3	—	15	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		1	—	2	12
3*)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	3	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1		—	—	9	15
—	—	—	—	—	—	2	—	4	1	—	—	2	1	—	—	—	—	—		1	—	18	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	17
—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	6	18
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—		3	—	14	19
—	—	—	2	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—		1	—	19	20
7	—	1	3	1	8	1	—	8	4	2	—	2	1	—	2	6	8	3		6	—	89	21
3	—	—	—	1	1	4	—	4	5	2	—	6	1	—	3	3	3	2		1	—	68	22
3	—	2	5	3	12	4	—	5	5	1	1	5	4	1	4	2	11	4		7	1	158	23
2	—	—	1	2	2	2	1	4	3	—	—	2	2	—	5	4	4	3		—	—	76	24
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—		1	—	5	25
3	1	2	4	3	7	4	—	10	3	3	4	3	2	2	7	2	8	6		10	1	167	26
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	2	—		2	—	17	27
4	—	2	11	8	13	3	—	12	5	7	2	5	6	2	7	8	11	6		21	—	250	28
2	—	—	1	—	3	1	1	4	4	1	1	4	2	1	3	5	6	2		—	—	78	29
—	—	—	—	1	5	2	—	2	1	—	—	2	4	—	—	—	1	—		—	—	33	30
6	1	—	4	9	11	8	3	23	11	8	1	18	2	2	16	14	16	10		8	—	339	31
12	4	1	7	—	23	19	3	31	9	18	6	18	8	4	13	32	24	18		27	—	533	32
2	—	—	1	—	2	3	—	9	3	1	—	6	1	2	3	1	1	—		—	—	55	33
1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	2	—	2		—	—	14	34
—	—	—	—	1	5	—	3	2	1	—	1	3	—	—	—	3	2	—		1	—	50	35
—	—	2	1	—	2	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	1		1	—	23	36
9	—	1	1	2	6	10	1	13	12	5	1	9	6	1	7	10	10	9		—	—	207	37
—	1	—	1	—	3	3	2	5	—	—	—	3	—	—	7	10	3	3		2	—	71	38
3	—	—	—	1	3	3	2	10	6	3	1	10	4	1	5	4	7	4		—	—	127	39
4	1	—	3	2	4	4	1	6	3	3	—	5	3	—	1	5	7	1		5	—	104	40
2	—	—	4	1	3	—	—	1	—	—	—	1	1	—	1	1	2	2		3	—	48	41
1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	4	—	—	—	—	1	1	—	1		4	—	36	42
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	43
1	—	—	3	6	3	3	—	8	3	4	—	3	3	1	2	7	7	5		5	—	118	44
2	—	—	1	3	3	5	1	2	1	1	—	—	2	—	2	—	6	3		4	—	70	45
—	—	—	—	—	1	1	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	2		3	—	19	46
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1		1	—	10	47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	1	48
87	13	13	69	54	146	128	30	229	109	97	21	168	86	30	110	156	173	116		169	19	3732	

*) Auf einem Schiff im Hafen.

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1892 nach Todesursachen u. größeren Stadttheilen.

(Die Sterbefälle erscheinen soweit thunlich den Stadttheilen zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Stadttheile															
			Neustadt		Aussenstadt							Sachsenh.		Nach Ausbezirk unbekannter Wohnung.	Zusammen.
		Altstadt	westlicher	nördlicher	östlicher	südwestlicher	nordwestlicher	nördlicher	nordöstlicher	südöstlicher	Alt-Bornheim	innerer	äußerer		
1	Angeborene Lebensschwäche	15	5	5	9	3	3	4	9	14	7	17	8	9	2	—	110
2	Altersschwäche	17	9	7	16	4	3	6	15	14	17	4	4	8	4	—	128
3	Selbstmord	9	—	3	2	5	3	6	5	8	4	1	3	2	9	6	66
4	Mord	1	—	—	1	—	—	1	1	—	1	—	1	—	1	10	17
5	Unglücksfall	6	3	1	1	1	—	2	3	7	2	2	3	2	16	1	60
	Infections- und allgemeine Krankheiten.																
6a	Influenza	15	4	6	5	5	3	3	10	10	5	3	1	1	—	—	71
7	Morbilli, Masern	39	1	2	7	3	—	—	13	17	3	20	18	23	—	—	137
8	Scarlatina, Scharlach	1	1	—	—	—	—	1	—	2	1	1	—	—	—	—	7
9	Diphtheria, Diphtherie	34	6	14	13	2	2	9	27	49	21	48	12	9	18	—	264
10	Pertussis, Keuchhusten	5	—	—	2	1	1	—	2	9	1	2	5	4	—	—	32
11	Typhus, Nervenfieber	1	1	—	—	3	1	1	2	—	—	2	—	1	3	—	15
12	Dysenteria, Ruhr	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	3*)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerp., Wochenbettfieber	1	—	—	2	—	1	1	—	1	—	1	—	2	—	—	9
16	Erysipelas, Rose	4	—	2	1	—	—	—	2	5	—	3	—	—	1	—	18
17	Mening. cereb.-spin., Genickkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	2	—	—	—	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—	6
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	2	1	1	2	—	—	—	1	1	—	2	1	—	3	—	14
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	5	—	—	3	—	3	3	—	1	2	—	1	—	1	—	19
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	9	3	3	2	8	1	4	10	17	4	3	8	11	6	—	99
	Localisirte Krankheiten.																
22	Meningitis tuberculosa, tuberculöse Hirnhautentzündung	17	3	1	4	3	1	1	8	9	2	7	6	5	1	—	68
23	Apoplexia cerebri sang., Hirnschlag	17	9	5	10	9	9	10	23	20	5	10	6	15	7	1	156
24	Eclampsia, Krämpfe	13	3	7	7	2	1	3	6	10	4	4	9	7	—	—	76
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	1	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	5
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	33	7	9	10	6	5	9	15	18	14	7	9	14	10	1	167
27	Krankheiten des Rückenmarks	1	—	2	2	—	—	2	1	2	2	1	—	2	2	—	17
28	„ des Herzens und der Gefäße	25	12	8	16	13	8	30	30	29	13	13	15	17	21	—	250
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhren-ästeentzündung	15	5	2	6	3	1	3	6	10	4	7	8	8	—	—	78
30	Bronch. chron., chron. Luftröhrästeltz.	4	3	3	2	—	1	1	8	4	—	6	—	1	—	—	33
31	Pneumonia, Lungenentzündung	69	11	16	29	7	4	15	30	48	24	22	30	26	8	—	339
32	Phthisis pulmon., Lungenschwindt.	120	18	29	48	17	3	13	51	56	34	30	45	42	27	—	533
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkrampf	7	3	1	7	3	—	1	5	12	2	9	4	1	—	—	55
34	Angina membranacea, Croup	3	2	—	—	1	—	—	1	1	—	2	2	2	—	—	14
35	Sonstige Lungenkrankheiten	6	3	1	3	1	—	—	8	7	1	4	3	2	1	—	50
36	Krankheiten des Rippenfells	5	—	—	4	—	—	3	2	3	—	—	—	2	1	—	23
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magendarmcatarrh	53	6	10	11	10	3	3	19	28	12	16	17	15	—	—	207
38	Cholera nostras, Brechruhr	15	2	4	5	1	—	1	6	9	1	3	17	6	—	—	71
39	Atrophia, Ernährungsgebrfieber	29	1	5	10	3	—	1	9	27	7	15	9	11	—	—	127
40	Sonst. Krankh. d. Verdauungscanals	14	7	4	5	7	1	7	12	15	5	8	6	8	5	—	104
41	Krankheiten des Bauchfells	7	3	1	2	3	1	5	5	5	2	2	2	4	3	—	48
42	„ der Leber	6	3	2	1	1	1	1	2	6	6	—	2	1	4	—	36
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44	„ der Harnwerkzeuge	22	3	6	5	1	2	10	12	18	6	7	9	12	5	—	118
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	8	3	3	6	2	2	8	12	7	2	2	2	9	4	—	70
46	„ der Bewegungswerkzeuge	3	1	1	—	1	—	—	5	2	1	—	—	2	3	—	19
47	„ der Haut	1	1	2	2	—	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	10
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
	Zusammen	661	144	170	263	132	64	170	380	502	219	284	266	289	169	19	3732

*) Auf einem Schiffe im Hafen.

Anmerkung: Handschriftlich ist diese Tabelle auch getrennt nach dem Geschlecht vorhanden.

Digitized by Google

Ausscheidung der Sterbefälle im Jahre 1892 nach Todesursachen u. Geschlecht

unter Anwendung des von der Conferenz deutscher Städtestatistiker vereinbarten Schemas.

Ordn.-Nr.	Todesursachen.	Zahl der Verstorbenen m.	w.	zus.
	I. Allgemeine Erkrankungen.			
	A. Infectionskrankheiten.			
1	Pocken	—	—	—
2	Masern	65	72	137
3	Scharlach	3	4	7
4	Diphtherie	129	135	264
5	Croup	9	5	14
6	Keuchhusten	14	18	32
7	Unterleibstyphus	9	6	15
8	Flecktyphus	—	—	—
9	Rückfalltyphus	—	—	—
10	Rose	9	9	18
11	Eitervergiftung	8	6	14
12	Kindbettfieber	—	9	9
13	Karbunkel	1	—	1
14	Grippe	37	34	71
15	Ruhr	1	1	2
16	Asiatische Cholera	2	1	3
17	Durchfall, Brechdurchfall	145	128	273
18	Wechselfieber	—	—	—
19	Acuter Rheumatismus	3	3	6
20	Epidemische Genickstarre	—	—	—
21	Syphilis	9	7	16
22	Sonstige Infectionskrankheiten	2	—	2
	B. Zoonosen.			
23	Hundswuth	—	—	—
24	Milzbrand	—	—	—
25	Sonstige Zoonosen	—	—	—
	C. Parasiten 26—28.			—
	D. Dyskrasische Krankheiten.			
29	Miliartuberculose	38	50	88
30	Lungenschwindsucht	306	227	533
31	Krebs	50	130	180
32	Gicht	—	—	—
33	Scorbut	—	—	—
34	Säuferdyskrasie	3	2	5
35	Diabetes	13	6	19
36	Wassersucht	—	3	3
37	Sonstige dyskrasische Krankheiten	14	21	35
	E. Vergiftungen 38—39.			
	II. Oertliche Erkrankungen.			
	A. Erkrankungen des Nervensystems.			
40	Geisteskrankheit	1	—	1
41	Gehirn- und Hirnhautentzündung	40	44	84
42	Apoplexien	89	67	156
43	Entzünd. d. Rückenmarks u. s. Häute	3	1	4
44	Lähmung	28	14	42
45	Epilepsie	—	1	1
46	Eclampsie der Gebärenden	—	5	5
47	Sonstige Krämpfe	52	26	78
48	And. Erkrankungen d. Nervensystems	28	19	47
	B. Erkrankung d. Kreislaufsorgane.			
49	Herz- und Herzbeutelentzündung	16	9	25
50	Herzfehler	35	52	87
51	Herzlähmung	38	38	76
52	Sonst. Erkrank. d. Kreislaufsorgane	34	29	63
	C. Erkrankung. der Athmungsorgane.			
53	Erkrankungen des Kehlkopfs	—	1	1
54	Bronchitis	31	47	78
55	Chronischer Bronchialcatarrh	13	20	33
56	Brustfellentzündung	11	9	20
57	Lungenentzündung	191	148	339
58	Lungenerweiterung	12	7	19
59	Sonst. Erkrank. d. Athmungsorgane	42	41	83

Ordn.-Nr.	Todesursachen.	Zahl der Verstorbenen m.	w.	zus.
	D. Erkrankung. d. Verdauungsorgane.			
60	Magencatarrh	—	—	—
61	Darmcatarrh	3	2	5
62	Bauchfellentzündung	19	22	41
63	Magengeschwür	2	4	6
64	Eingeklemmter Bruch	1	4	5
65	Darmverschlingung	5	3	8
66	Sonst. Magen- u. Darmkrankheiten	6	4	10
67	Leberentzündung	—	1	1
68	Sonstige Erkrankungen der Leber	8	5	13
69	Gelbsucht	4	—	4
70	Milzkrankheit	—	—	—
	E. Erkrankungen der Harnorgane.			
71	Nierenentzündung	66	38	104
72	Steinkrankheit	—	—	—
73	Blasencatarrh	5	—	5
74	Sonst. Erkrankungen d. Harnorgane	3	3	6
	F. Erkrankungen d. Geschlechtsorgane.			
75	Erkrank. d. männl. Geschlechtsorgane	—	—	—
76	Erkrankung der Eierstöcke	—	2	2
77	Erkrankung der Gebärmutter	—	3	3
	G. Erkrankung. d. Bewegungsorgane.			
78	Erkrankungen der Knochen	5	12	17
79	Erkrankungen der Gelenke	—	2	2
80	Sonstige Erkrankungen	—	—	—
	H. Erkrankung. d. äuß. Bedeckungen.			
81	Zellgewebsentzündung	1	2	3
82	Geschwüre	—	—	—
83	Gangraena	—	—	—
84	Sonstige Erkrankungen	1	4	5
	III. Entwickelungskrankheiten.			
	A. der Kinder.			
85	Lebensschwäche u. vorzeitige Geburt	66	44	110
86	Atrophie	64	63	127
87	Angeborene Mißbildungen	—	1	1
88	Zahnen	—	—	—
89	Sonst. Entwickelungskrankh. d. Kind.	—	—	—
	B. der Erwachsenen.			
90	Kindbett	—	3	3
91	Altersschwäche und Greisenbrand	52	76	128
92	Sonst. Entwicklgskrankh. d. Erwachs.	—	—	—
	IV. Gewaltsame Todesarten			
	A. Unglücksfall oder Nachlässigkeit.			
93	Knochenbrüche und Zerreißungen	19	3	22
94	Schußwunden	—	—	—
95	Schnitt- und Stichwunden	—	—	—
96	Verbrennung und Erfrierung	4	5	9
97	Vergiftung	1	—	1
98	Ertrinken	12	—	12
99	Erstickung	—	2	2
100	Sonstige Todesarten	5	—	5
101	**B. Todtschlag und Mord.**	10	7	17
	C. Selbstmord.			
102	Schuß	13	1	14
103	Schnitt und Stich	1	—	1
104	Gift	3	6	9
105	Ertränken	10	8	18
106	Erhängen	20	1	21
107	Erstickung	—	—	—
108	Sonstige Todesarten	1	1	2
109	**D. Hinrichtung.**	—	—	—
110	**V. Plötzl. Tod aus unbek. Ursache**	1	—	1
	Zusammen	1945	1787	3732

Digitized by Google

Die Sterblichkeit der Kinder von unter fünf Jahren im Jahre 1892

Ordn.-Nr.	Todesursachen	In der ersten Lebenswoche u. zwar am							In der				Im ersten		
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	1.	2.	3.	4.	1.	2.	3.
		Lebenstage							Lebenswoche				Lebens-		
	A. Knaben:														
1	Lebensschwäche	27	5	4	1	1	4	3	45	16	4	1	66	—	—
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	—	—	—	—	—	—	1	1	4	1	1	7	2	6
7	Krämpfe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	4	—
8	Luftröhrenästeentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	4
9	Lungenentzündung	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
10	Lungenschwindsucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Stimmritzenkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	1
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Magendarmcatarrh	—	—	—	—	—	—	—	—	2	5	6	13	21	23
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	3	4
15	Ernährungsgzehrfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	3	4	4	12	16	9
16	Angeborene Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	2	—
17	Sonstige Krankheiten	*)8	—	—	—	—	—	—	8	4	2	3	19	7	3
	Zusammen	35	5	4	1	2	4	4	55	29	19	18	125	61	51
	Davon waren unehelich	14	1	1	—	2	2	2	22	7	7	7	44	22	14
	B. Mädchen:														
1	Lebensschwäche	17	5	2	1	4	2	1	32	7	3	2	44	—	—
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
7	Krämpfe	—	—	1	—	—	—	—	1	2	—	—	3	1	1
8	Luftröhrenästeentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1
9	Lungenentzündung	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	1	—
10	Lungenschwindsucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
11	Stimmritzenkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Magendarmcatarrh	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	5	10	14	9
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	4	7	2	4
15	Ernährungsgzehrfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	2	6	5	14	16	8
16	Angeborene Syphilis	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	3	1
17	Sonstige Krankheiten	**)8	—	—	—	—	—	—	8	3	1	5	18	6	3
	Zusammen	26	5	3	1	4	2	2	43	16	17	23	101	50	32
	Davon waren unehelich	9	1	—				2	12	5	5	11	33	16	12
	C. Zusammen:														
1	Lebensschwäche	44	10	6	2	5	6	4	77	23	7	3	110	—	—
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1
7	Krämpfe	—	—	1	—	—	—	1	2	6	1	1	10	3	2
8	Luftröhrenästeentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	7	1
9	Lungenentzündung	—	—	—	—	1	—	1	2	—	—	—	2	3	4
10	Lungenschwindsucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
11	Stimmritzenkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	2	4
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Magendarmcatarrh	—	—	—	—	—	—	—	—	3	9	11	23	35	32
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	5	8	5	8
15	Ernährungsgzehrfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	5	10	9	26	32	17
16	Angeborene Syphilis	1	—	—	—	—	—	—	1	—	2	1	4	5	1
17	Sonstige Krankheiten	16	—	—	—	—	—	—	16	7	3	8	37	13	6
	Zusammen	61	10	7	2	6	6	6	98	45	36	41	226	111	83
	Davon waren unehelich	23	2	1	—	2	2	4	34	12	12	18	77	38	26

*) Darunter 6 Kindsmorde.
**) „ 7 Kindsmorde.

nach Todesursachen, Geschlecht, erreichtem Lebensalter und Legitimität.

Lebensjahre und zwar im								In den zwei ersten Lebensjahren u. zwar im								Im					Zusammen bis zum 5. Lebensjahre	Ordn.-Nr.
4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	1.	2.	3.	4.	5.	
Monat									Lebensquartale								Lebensjahre						
A. Knaben:																							
—	—	—	—	—	—	—	—	66	—	—	—	—	—	—	—	66	—	—	—	—	66	1
1	1	1	1	1	4	1	3	6	—	3	6	10	11	6	8	3	19	28	10	1	3	61	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	3
—	—	—	—	1	—	5	2	2	—	—	1	9	5	3	5	6	10	19	23	28	14	94	4
—	—	1	1	2	—	—	1	1	1	3	2	4	—	—	2	7	6	1	—	—	—	14	5
—	1	2	2	2	2	—	2	—	2	3	6	2	3	—	2	—	13	5	4	3	1	26	6
4	6	5	2	1	1	2	—	4	15	15	4	6	4	3	1	—	40	8	—	1	—	49	7
2	1	2	—	—	—	1	3	1	6	5	—	5	2	2	1	1	16	6	1	—	—	23	8
3	5	6	3	2	10	6	4	4	9	14	15	14	14	6	9	7	52	36	8	10	2	108	9
1	1	—	1	1	2	4	—	1	—	2	4	5	5	1	3	1	11	10	7	1	—	29	10
7	4	3	1	—	1	—	—	1	3	14	2	1	2	2	—	—	20	4	1	1	—	26	11
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2	—	1	1	3	1	1	—	6	12
14	7	7	4	6	3	3	1	2	57	28	13	6	4	—	2	—	104	6	—	—	—	110	13
4	1	3	2	4	2	1	1	1	8	11	8	3	3	—	—	—	30	3	—	—	—	33	14
8	5	2	2	3	1	2	1	—	37	15	6	3	—	2	1	—	61	3	—	—	—	64	15
2	—	—	—	1	—	—	—	—	4	2	1	—	1	1	—	—	7	2	—	—	—	9	16
2	3	4	7	3	5	5	5	1	29	9	15	11	10	5	3	4	64	22	6	9	9	110	17
48	38	38	26	26	32	30	23	25	237	122	84	78	69	33	35	25	521	162	62	55	29	829	
10	4	8	3	7	5	4	2	3	80	22	15	9	8	2	7	3	126	20	6	1	2	155	
B. Mädchen:																							
—	—	—	—	—	—	—	—	44	—	—	—	—	—	—	—	—	44	—	—	—	—	44	1
—	—	2	—	2	3	4	2	2	1	2	5	8	11	8	8	7	16	34	12	7	1	70	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	2	3
—	1	—	—	—	1	3	—	—	—	1	1	3	10	7	3	11	5	31	21	22	14	93	4
—	1	1	4	1	—	1	—	—	2	2	5	1	1	4	—	—	10	5	2	—	—	17	5
1	1	1	2	1	—	1	1	—	2	3	3	2	4	1	4	—	10	9	5	2	4	30	6
1	3	—	—	—	1	3	1	1	5	4	1	5	3	—	2	—	15	5	2	1	1	24	7
2	5	—	3	1	3	3	2	4	7	7	8	2	2	1	1	1	26	6	3	1	—	36	8
1	1	7	1	9	5	3	2	4	2	9	15	9	10	6	5	1	35	22	15	6	2	80	9
—	—	—	1	—	1	—	1	1	1	—	2	2	2	1	2	2	5	7	2	1	2	17	10
2	4	2	2	3	3	—	1	—	5	8	8	1	2	2	2	1	22	7	—	—	—	29	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	1	2	1	—	—	4	12
13	9	13	7	7	—	3	1	1	33	35	14	5	1	1	—	—	87	2	—	1	—	90	13
3	3	6	2	1	1	—	—	4	13	12	4	5	1	—	1	—	34	2	—	—	1	37	14
3	2	2	3	1	2	1	—	5	38	7	6	6	3	2	—	1	57	6	—	—	—	63	15
1	—	—	—	—	—	—	—	—	6	1	—	—	—	—	—	—	7	—	—	—	—	7	16
3	6	1	1	4	2	2	2	1	27	10	7	5	7	6	7	3	49	23	4	11	8	95	17
30	36	35	26	33	20	25	14	21	183	101	79	60	58	41	36	27	423	162	68	52	33	738	
6	8	8	6	8	2	1	3	2	61	22	16	6	6	3	3	4	105	16	6	3	2	132	
C. Zusammen:																							
—	—	—	—	—	—	—	—	110	—	—	—	—	—	—	—	110	—	—	—	—	110	1
1	1	3	1	3	7	5	5	8	1	5	11	18	22	14	16	10	35	62	22	8	4	131	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	2	1	—	—	3	3
—	1	—	—	1	1	8	2	2	—	1	2	12	15	10	8	17	15	50	44	50	28	187	4
—	1	2	5	3	—	1	1	1	3	3	8	3	5	4	—	2	17	11	3	—	—	31	5
1	2	3	4	3	2	1	3	—	4	6	9	4	7	1	6	—	23	14	9	5	5	56	6
5	9	5	2	1	2	1	5	20	19	5	11	7	3	3	—	5	13	2	2	1	73	7
4	6	2	3	3	1	4	6	3	10	12	7	13	4	4	2	2	42	12	4	1	—	59	8
4	6	13	4	11	15	9	6	8	11	23	30	23	24	12	14	8	87	58	23	16	4	188	9
1	1	—	2	1	3	4	1	2	1	2	6	7	7	2	5	3	16	17	9	2	2	46	10
9	8	5	3	3	4	—	1	1	8	22	10	2	4	4	2	1	42	11	1	1	—	55	11
—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	3	1	1	2	5	2	1	—	10	12
27	16	20	11	13	3	6	2	3	90	63	27	11	5	1	2	—	191	8	—	1	—	200	13
7	7	9	4	5	3	2	1	5	21	23	12	8	4	—	1	—	64	5	—	—	1	70	14
11	7	4	5	4	3	3	1	5	75	22	12	9	3	4	1	1	118	9	—	—	—	127	15
3	—	—	—	1	—	—	—	—	10	3	1	—	1	1	—	—	14	2	—	—	—	16	16
5	9	5	8	7	7	7	7	2	56	19	22	16	17	11	10	7	113	45	10	20	17	205	17
78	74	71	52	59	52	55	37	46	420	223	163	138	127	74	71	52	944	324	130	107	62	1567	
16	12	16	9	15	7	5	5	5	141	44	31	15	14	5	10	7	231	36	12	4	4	287	

Digitized by Google

Die Sterblichkeit der Kinder im ersten Lebensjahre in den einzelnen Monaten des Jahres 1892.

Nach Todesursachen und Geschlecht.

Lebenszeit Nr.	Todesursachen.	Es starben im Monat: Januar m.	w.	Februar m.	w.	März m.	w.	April m.	w.	Mai m.	w.	Juni m.	w.	Juli m.	w.	August m.	w.	September m.	w.	October m.	w.	November m.	w.	December m.	w.	Ueberhaupt m.	w.	zus.
1	Lebensschwäche	2	2	1	2	2	5	10	4	5	7	4	3	6	1	11	5	8	3	5	6	8	2	4	4	66	44	110
2	Masern	—		1	1	4	3	6	6	3	6	3		1				1								19	16	35
3	Scharlach																											
4	Diphtherie	1	1			1		1	2	2	—	1	1				1			1		1		2	—	10	5	15
5	Keuchhusten		3	2			1	3	1		1				1				1		2	1		1	—	7	10	17
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	2	1			2						1	2	1	3	1	2	1	1			3		2	1	13	10	23
7	Krampfe	3		5	4	7		6		3	2		2	1	1	6	3	1	1	2		1		5	2	40	15	55
8	Luftrohrenästeentzd.	1	4	1	4	4	6	2	2	2	2		4			1	2	1				3		1	2	16	26	42
9	Lungenentzündung	3	2	4	4	12	6	9	6	5	5	6	3	5	4	2		1	1	2	1	1	1	2	2	52	35	87
10	Lungenschwindsucht			2			1	3			2			1	1	1	1	1						3		11	5	16
11	Stimmritzenkrampf	2	1	2	4	2	4	5	2	4	4					1	1	1	1			2	2	1	3	20	22	42
12	Croup			—		1						1														1	1	2
13	Magendarmcatarrh	3	2	2	2	4	4	5	6	2	1	6	8	15	16	30	26	18	14	13	7	4	1	2	3	104	87	191
14	Brechdurchfall			—		1		2	—	—	—	—	—	2	6	13	20	10	6	2	2	—	2	—	3	30	34	64
15	Ernährungszehrfieb.	5	2	3	6	2	8	5	3	3	1	5	—	2	5	14	9	7	8	6	3	—	2	4	3	61	57	118
16	Angebor. Syphilis	2	1	1	—	1														2	1	1	2	—		7	7	14
17	Sonst. Todesursach.	6	5	4	3	7	2	9	6	8	7	7	6	1	2	7	5	7	2	3	3	1	3	4	5	64	49	113
	Zusammen	30	24	28	30	49	41	65	38	39	38	33	30	40	44	87	75	57	35	36	30	26	13	31	25	521	423	944
		54		58		90		103		77		63		84		162		92		66		39		56				

Tabelle 17.

Die Sterblichkeit der Kinder von unter 15 Jahren nach Alter, Legitimität und Gebürtigkeit.

Altersklassen.	eheliche m.	w.	zus.	uneheliche m.	w.	zus.	Ueberhaupt m.	w.	zus.	Davon hier geboren m.	w.	zus.
0— 1	395	318	713	126	105	231	521	423	**944**	485	382	**867**
1 — 2	142	146	288	20	16	36	162	162	**324**	145	151	**296**
2 — 3	56	62	118	6	6	12	62	68	**130**	52	57	**109**
3 — 4	54	49	103	1	3	4	55	52	**107**	41	42	**83**
4 — 5	27	31	58	2	2	4	29	33	**62**	20	24	**44**
5 — 6	23	21	44	3	1	4	26	22	**48**	18	19	**37**
6 — 7	10	8	18				10	8	**18**	7	6	**13**
7 — 8	13	15	28	2	1	3	15	16	**31**	13	11	**24**
8 — 9	8	7	15	2	1	3	10	8	**18**	7	7	**14**
9— 10	1	6	10	1	1	2	5	7	**12**	3	4	**7**
10 — 11	6	6	12				6	6	**12**	4	6	**10**
11 — 12	6	3	9				6	3	**9**	4	2	**6**
12 — 13	8	6	14				8	6	**14**	7	4	**11**
13 — 14	5	7	12				5	7	**12**	2	5	**7**
14 — 15	8	3	11				8	3	**11**	4	1	**5**
Zusammen	765	688	1453	163	136	299	928	824	**1752**	812	721	**1533**

Digitized by Google

Die im Jahre 1892 Verstorbenen nach Stadtbezirken und Religionsbekenntniß.

(Die Sterbefälle sind soweit thunlich denjenigen Stadtbezirken zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Stadtbezirke bezw. Stadttheile		Religionsbekenntniß												Zusammen.		
		Evangelisch			Katholisch			Israelitisch			Dissidentisch u. ohn. Angabe					
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Stadtbezirke	Stadttheil															
1	A	68	63	131	50	48	98	2	1	3	2	3	5	122	115	237
2	„	67	68	135	44	49	93	4	4	8	—	1	1	115	122	237
3	„	59	44	103	38	27	65	3	9	12	4	3	7	104	83	187
4	w. N.	12	12	24	16	6	22	1	1	2	—	—	—	29	19	48
5	„	23	36	59	13	16	29	—	2	2	3	3	6	39	57	96
6	n. N.	50	56	106	29	21	50	5	3	8	2	4	6	86	84	170
7	ö. N.	52	44	96	29	28	57	7	6	13	5	4	9	93	82	175
8	„	19	16	35	15	8	23	13	15	28	1	1	2	48	40	88
9	S. W.	12	10	22	2	1	3	2	4	6	—	1	1	16	16	32
10	W.	14	10	24	6	8	14	5	6	11	2	—	2	27	24	51
11	N. W.	13	18	31	5	5	10	4	2	6	—	—	—	22	25	47
12	N.	34	30	63	5	14	19	7	9	16	6	2	8	51	55	106
13	N. O.	35	30	65	20	11	31	20	11	31	6	1	7	81	53	134
14	O.	19	13	32	13	15	28	21	17	38	1	2	3	54	47	101
15	S. W.	33	25	58	14	12	26	1	—	1	2	—	2	50	37	87
16	„	2	5	7	4	1	5			—	1	—	1	7	6	13
17	W.	6	2	8	—	3	3	1	1	2	—	—	—	7	6	13
18	N. W.	19	21	40	8	5	13	8	6	14	1	1	2	36	33	69
19	„	20	13	33	8	5	13	4	2	6	1	1	2	33	21	54
20	N.	35	58	93	16	19	35	5	6	11	3	4	7	59	87	146
21	„	50	43	93	16	14	30	—	1	1	—	3	4	66	62	128
22	N. O.	6	9	15	5	10	15	—	—	—	—	—	—	11	19	30
23	„	70	65	135	50	27	77	7	4	11	3	3	6	130	99	229
24	„	29	37	66	24	16	40	—	—	—	2	1	3	55	54	109
25	O.	32	25	57	18	11	29	4	4	8	2	1	3	56	41	97
26	„	8	4	12	6	2	8	1	—	1	—	—	—	15	6	21
27	W.	61	59	120	26	19	45	—	—	—	2	1	3	89	79	168
28	„	22	28	50	14	17	31	—	—	—	4	1	5	40	46	86
29	„	13	9	22	3	3	6	—	—	—	1	1	2	17	13	30
30	„	33	33	66	27	12	39	—	—	—	2	3	5	62	48	110
31	„	46	62	108	20	26	46	—	—	—	—	2	2	66	90	156
32	S. O.	48	59	107	33	29	62	—	1	1	1	2	3	82	91	173
33	„	44	41	85	12	13	25	—	—	—	4	2	6	60	56	116
Stadttheile.																
Altstadt		194	175	369	132	124	256	9	14	23	6	7	13	341	320	661
Westliche Neustadt		35	48	83	29	22	51	1	3	4	3	3	6	68	76	144
Nördliche „		50	56	106	29	21	50	5	3	8	2	4	6	86	84	170
Oestliche „		71	60	131	44	36	80	20	21	41	6	5	11	141	122	263
Südwestliche Außenstadt		47	40	87	20	14	34	3	4	7	3	1	4	73	59	132
Westliche „		20	12	32	6	11	17	6	7	13	2	—	2	34	30	64
Nordwestliche „		52	52	104	21	15	36	16	10	26	2	2	4	91	79	170
Nördliche „		118	131	249	37	47	84	12	16	28	9	10	19	176	204	380
Nordöstliche „		140	141	281	99	64	163	27	15	42	11	5	16	277	225	502
Oestliche „		59	42	101	37	28	65	26	21	47	3	3	6	125	94	219
Bornheim		96	96	192	43	39	82	—	—	—	7	3	10	146	138	284
Inneres Sachsenhausen		79	95	174	47	38	85	—	—	—	2	5	7	128	138	266
Aeußeres „		92	100	192	45	42	87	—	1	1	5	4	9	142	147	289
Zusammen		1053	1048	2101	589	501	1090	125	115	240	61	52	113	1828	1716	3544
Nach Auswärts gehörig		56	45	101	39	19	58	8	—	8	1	1	2	104	65	169
Mit unbekannter Wohnung		—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	6	19	13	6	19
Zusammen		1109	1093	2202	628	520	1148	133	115	248	75	59	134	1945	1787	3732
Kinder unter 1 Jahr		264	223	487	183	134	317	11	13	24	63	53	116	521	423	944
„ „ 5 Jahren		456	432	887	289	228	517	23	22	44	83	56	139	829	738	1567

Digitized by Google

Uebersicht der im Jahre 1892 in Anstalten erfolgten Geburten und Sterbefälle.

Geborene

Bezeichnung der Anstalten.	Stadtgebiet	Ueberhaupt			darunter ohne nähere Angabe der Mutter		nach Auswärts gehörig		Lebendgeborene: Ueberhaupt			davon unehelich			Todtgeborene: Ueberhaupt			davon unehelich		
		m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Oeffentliche Anstalten.																				
Städtische Entbindungsanstalt	7	125	129	254	—	—	15	—	115	123	238	96	97	193	10	6	16	6	4	10
Hospital zum heiligen Geist	8	—	1	1	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwesternhaus Bethanien, Ausstr. 16	13	—	2	2	—	—	—	—	—	2	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Dr. Eberle'sche Entbindungsanstalt	14	30	29	59	—	—	2	—	29	26	55	—	—	—	1	3	4	—	—	—
Hospital des Vereins zum rothen Kreuz	14	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
Irrenanstalt	19	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—
Dr. Mehr's und Dr. Sippel's Klinik	20	1	2	3	—	—	3	—	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Städtisches Krankenhaus	32	1	3	4	—	—	—	—	1	3	4	1	3	4	—	—	—	—	—	—
„ Armenhaus (Afyl)	32	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—
Zusammen		159	167	326	—	—	22	—	147	157	304	98	101	199	12	10	22	6	4	10
Privat-Entbindungsanstalten (Hebammen)	1	10	5	15	13	1	1	—	10	5	15	10	5	15	—	—	—	—	—	—
	2	16	13	29	13	6	—	—	15	13	28	15	13	28	1	—	1	1	—	1
	3	7	5	12	5	3	—	—	7	5	12	7	5	12	—	—	—	—	—	—
	6	2	—	2	—	—	—	—	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—
	7	4	7	11	6	3	—	—	4	7	11	4	7	11	—	—	—	—	—	—
	8	1	—	1	1	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—
	9	1	—	1	—	1	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—
	13	1	—	1	1	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—
	15	2	6	8	—	3	—	—	2	6	8	2	6	8	—	—	—	—	—	—
	23	12	10	22	5	4	—	—	12	10	22	12	10	22	—	—	—	—	—	—
	24	1	—	1	—	1	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—
	30	4	6	10	2	1	—	—	4	6	10	4	6	10	—	—	—	—	—	—
Zusammen		61	52	113	46	26	—	—	60	52	112	60	52	112	1	—	1	1	—	1
Ueberhaupt		220	219	439	46	48	—	—	207	209	416	158	153	311	13	10	23	7	4	11

Verstorbene

Bezeichnung der Anstalten	Stadtgebiet	Ueberhaupt			darunter ohne nähere Wohn.-Angabe		nach Auswärts verstorben		Von den Verstorbenen waren Kinder unter: 5 Jahren: Ueberhaupt			5 Jahren: davon unehelich			1 Jahr: Ueberhaupt			1 Jahr: davon unehelich		
		m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Bürgerhospital	6	71	55	126	—	—	4	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Versorgungshaus	7	14	14	28	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Städtische Entbindungsanstalt	„	5	7	12	—	—	—	2	5	2	7	4	2	6	5	2	7	4	2	6
Hospital zum heil. Geist	8	63	38	101	—	—	9	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ifr. Männerkrankenkasse	„	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ifr. Frauenkrankenkasse	„	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwesternh. z. heil. Franziscus	„	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Poliklinik »Carolinum«	9	2	—	2	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—
Schwesternhaus Bethanien	12	2	5	7	—	—	1	3	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
do. do.	13	6	12	18	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dr. Christ'sches Kinderhospital	14	84	85	169	—	—	6	7	73	66	139	12	7	19	17	6	23	5	1	6
Ifr. Gemeindehospital	„	17	14	31	—	—	6	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hospital d. Vereins z. roth. Kreuz	„	2	6	8	—	—	1	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Irrenanstalt	19	28	25	53	—	—	6	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Diakonissenhaus	20	10	13	23	—	—	5	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dr. Mehr's u. Dr. Sippels Klinik	„	12	14	26	—	—	8	11	3	1	4	—	—	—	1	1	2	—	—	—
Jaeger'sches Siechenhaus	„	4	3	7	—	—	—	—	3	3	6	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Rücker'sches Siechenhaus	„	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schmidborn'sches Siechenhaus	„	—	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ifr. Versorgungshaus	25	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
G. S. v. Rothschild'sche Stiftung	„	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Clementinen-Mädchen-Hospital	„	—	4	4	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Filiale der Barmh. Brüder	„	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Städtisches Krankenhaus	32	105	79	184	—	—	15	6	31	22	53	10	6	16	9	6	15	6	5	11
Dr. Bockenheimer'sche Klinik	„	41	14	55	—	—	20	4	3	1	4	—	1	1	—	—	—	—	—	—
*) Städtisches Armenhaus (Afyl)	„	18	24	42	—	—	—	—	2	1	3	1	1	2	2	1	3	1	1	2
Zusammen		493	419	912	—	—	82	59	122	100	222	27	18	45	35	16	51	16	9	25

*) Seit 15. 7. 91 zum Stadtgebiet gehörig.

Digitized by Google

Die Vertheilung der im Laufe des Jahres 1892 in Anstalten erfolgten Geburten und Sterbefälle nach Wohnungsstadttheilen.

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Geborene: Zahl der Fälle, für welche die eigentliche Wohnung in der Stadt ermittelt werden konnte			darunter: uneheliche			todtgeborene			Fälle mit unbekannter Wohnung der Eltern bezw. nach Auswärts gehörig			Verstorbene: Zahl der Fälle, für welche die eigentliche Wohnung in der Stadt ermittelt werden konnte			davon Kinder unter 5 Jahren			1 Jahr			Ohne Wohnungsangabe bezw. nach Auswärts gehörig		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
Stadtbezirk	Stadttheil																								
1	N.	19	18	37	12	12	24	2	1	3	10	4	14	34	27	61	8	5	3	—	—	—			
2	„	14	18	32	9	7	16	1	—	1	9	10	19	24	30	54	5	9	2	1	—	—			
3	„	18	19	37	15	16	31	2	2	4	5	3	8	25	21	46	8	6	4	2	—	—			
4	w. N.	5	3	8	3	3	6	—	—	—	—	—	—	5	—	5	—	—	—	—	—	—			
5	„	11	6	17	7	3	10	2	—	2	—	—	—	12	16	28	2	4	1	—	—	—			
6	n. N.	15	11	26	12	7	19	1	—	1	—	—	—	27	24	51	7	2	3	—	4	2	6		
7	ö. N.	12	10	22	10	7	17	1	—	1	12	12	24	33	26	59	8	5	4	—	—	2	2		
8	„	4	6	10	2	2	4	—	3	3	1	1	2	9	15	24	—	2	—	—	9	12	21		
9	S. W.	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1		
10	W.	3	3	6	2	3	5	—	—	—	—	—	—	1	3	4	—	—	—	—	—	—	—		
11	N. W.	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	4	2	6	—	1	—	—	—	—	—		
12	N.	2	4	6	1	4	5	—	—	—	—	—	—	6	6	12	2	1	1	—	1	3	4		
13	N. O.	7	1	8	6	1	7	—	—	—	1	—	1	17	14	31	4	3	2	—	—	2	2		
14	O.	1	8	9	1	6	7	—	—	—	1	1	2	9	5	14	1	2	—	—	13	9	22		
15	S. W.	3	3	6	3	2	5	—	—	—	1	2	3	11	2	13	1	1	1	1	—	—	—		
16	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	5	1	—	1	—	—	—	—		
17	W.	—	2	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—		
18	N. W.	1	5	6	—	3	3	—	—	—	—	—	—	5	4	9	—	—	—	—	—	—	—		
19	„	6	2	8	5	1	6	—	—	—	1	1	—	5	3	8	—	1	—	—	6	3	9		
20	N.	2	4	6	1	4	5	—	—	—	1	2	3	9	18	27	3	1	—	—	13	15	28		
21	„	4	5	9	3	3	6	—	—	—	—	—	—	10	13	23	4	5	—	—	—	—	—		
22	N. O.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	6	10	3	—	1	—	—	—	—		
23	„	12	16	28	9	13	22	1	1	2	3	6	9	27	17	44	11	5	1	—	—	—	—		
24	„	2	1	3	1	1	2	—	—	—	1	—	1	10	3	13	4	1	—	1	—	—	—		
25	O.	3	2	5	2	1	3	1	—	1	—	—	—	13	8	21	4	2	—	—	1	1			
26	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	5	—	—	—	—	—	—	—		
27	W.	5	5	10	2	3	5	—	—	—	—	—	—	22	14	36	14	10	3	3	—	—	—		
28	„	3	3	6	2	3	5	—	—	—	—	—	—	4	6	10	1	2	1	1	—	—	—		
29	„	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3	1	—	—	—	—	—	—		
30	S.	3	1	4	—	—	—	—	—	—	4	2	6	18	11	29	6	7	2	1	—	—	—		
31	„	5	5	10	3	5	8	—	1	1	—	—	—	15	18	33	4	7	—	1	—	—	—		
32	S. O.	7	7	14	5	5	10	—	—	—	—	—	—	28	37	65	6	6	4	2	35	10	45		
33	„	3	3	6	3	2	5	1	—	1	—	—	—	13	7	20	3	1	—	—	—	—	—		
Stadttheile:																									
Altstadt		51	55	106	36	35	71	5	3	8	24	17	41	83	78	161	21	20	9	3	—	—	—		
Westliche Neustadt		16	9	25	10	6	16	2	—	2	—	—	—	17	16	33	2	4	1	—	—	—	—		
Nördliche „		15	11	26	12	7	19	1	—	1	—	—	—	27	24	51	7	2	3	—	4	2	6		
Oestliche „		16	16	32	12	9	21	1	3	4	13	13	26	42	41	83	8	7	4	—	9	14	23		
Südwestl. Außenstadt		3	4	7	3	2	5	—	—	—	2	2	4	15	4	19	2	1	2	1	1	—	1		
Westliche „		3	5	8	2	5	7	—	—	—	—	—	—	2	3	5	—	—	—	—	—	—	—		
Nordwestliche „		7	8	15	5	5	10	—	—	—	1	1	14	9	23	—	2	—	—	6	3	9			
Nördliche „		8	13	21	5	11	16	—	—	—	1	2	3	25	37	62	9	7	1	—	14	18	32		
Nordöstliche „		21	18	39	16	15	31	1	1	2	5	6	11	58	40	98	22	9	4	1	—	2	2		
Oestliche „		4	10	14	3	7	10	1	—	1	1	1	2	26	14	40	5	4	—	—	12	10	23		
Bornheim		8	10	18	4	6	10	—	—	—	—	—	—	28	21	49	16	12	4	4	—	—	—		
Inneres Sachsenhausen		8	6	14	3	5	8	—	1	1	4	2	6	33	29	62	10	14	2	2	—	—	—		
Aeußeres „		10	10	20	8	7	15	1	—	1	—	—	—	41	44	85	9	7	4	2	35	10	45		
Zusammen		170	175	345	119	120	239	12	8	20	50	44	94	411	360	771	111	89	34	13	82	59	141		
Ohne Wohnungsangabe		25	21	46	25	21	46	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Nach Auswärts gehörig		25	23	48	21	16	37	1	2	3	—	—	—	82	59	141	11	11	1	3	—	—	—		
Ueberhaupt		220	219	439	165	157	322	13	10	23	50	44	94	493	419	912	122	100	35	16	82	59	141		

Digitized by Google

Digitized by Google

Tabellen

für

das Jahr 1893.

Digitized by Google

Die im Jahre 1893 erfolgten Eheschließungen nach Alter,

Es verehe-

Männer im Lebensjahre	mit Frauen im																	
	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
20	—	—	1	▪	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
21	—	—	2	—	**3**	3	2	1	1	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—
22	—	2	—	8	3	**3**	4	3	1	3	1	—	—	1	—	—	—	—	1
23	—	3	3	8	10	9	**9**	2	11	4	4	5	—	1	—	—	—	—	1
24	—	1	1	7	8	12	21	**15**	17	10	10	3	1	1	—	—	2	1	1
25	1	2	2	5	16	16	22	22	**25**	13	16	10	10	12	—	1	5	—	2
26	1	2	4	5	14	18	24	17	22	**12**	20	9	5	10	—	2	3	1	1
27	—	1	5	9	12	17	27	20	21	20	**28**	17	12	8	3	4	6	3	1
28	—	1	2	4	7	15	17	21	20	12	29	**13**	5	9	6	7	2	1	2
29	—	1	3	8	6	11	14	11	20	12	16	5	**6**	5	10	4	2	3	2
30	—	1	2	7	5	9	9	12	6	10	13	15	14	**5**	6	5	3	—	4
31	—	—	1	3	6	9	9	13	10	16	5	9	6	3	**5**	5	2	5	3
32	—	—	1	6	7	6	11	7	7	8	9	4	5	4	6	**1**	—	3	1
33	—	—	2	—	2	7	4	3	3	4	3	4	4	6	4	1	**5**	1	—
34	—	1	1	4	3	—	2	7	4	5	4	5	4	3	4	3	2	**1**	—
35	—	—	—	1	3	5	—	3	4	2	4	2	2	5	—	4	4	4	**1**
36	—	—	—	1	4	—	1	5	4	1	3	2	3	1	3	1	2	5	—
37	—	1	1	—	4	1	5	2	1	4	2	5	2	3	5	3	—	1	—
38	—	—	1	1	—	1	—	1	3	—	1	2	2	2	2	2	—	—	1
39	—	—	—	—	2	3	—	1	1	3	2	—	4	3	1	1	—	—	—
40	—	—	—	—	—	—	3	1	1	2	1	—	4	1	—	1	—	—	—
41	—	—	—	1	2	—	1	—	—	—	—	1	—	2	1	—	1	—	1
42	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	1	—	3	—	1	—	2
43	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	2	—	1	3	1
44	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	1
45	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	1	—	—	1	1	—	—
46	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	2	1
47	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1
48	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
49	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	1	—
50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—
51	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2
52	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
53	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
58	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
59	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
60 und mehr*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Zusammen . .	2	16	34	79	117	146	185	170	183	147	173	116	96	88	62	51	46	41	33
Frauen jünger . . .	2	16	34	79	114	140	170	149	128	104	94	59	57	36	32	21	16	21	14
Frauen älter . . .	—	—	—	—	—	3	6	6	30	31	51	44	33	47	25	29	25	19	18
als der Mann	—	—	—	—	3	3	9	15	25	12	28	13	6	5	5	1	5	1	1
Ehepaare i. gleich. Alter																			

*) Die Eheschließungen von Personen im 60. Lebensjahre und darüber betreffen folgende Altercombinationen; je 1 Fall: 60/98 (98 Jahre:

Bisheriger Civilstand der				
Männer:	Frauen:			
	Ledig	Verwittwet	Geschieden	Zusammen
Ledig	1646	67	18	1731
Verwittwet	170	28	7	205
Geschieden	30	7	2	39
Zusammen . .	1846	101	27	1975

Monate	Getraute Paare
Januar . . .	124
Februar . . .	128
März . . .	178
April . . .	159
Mai . . .	211
Juni . . .	163
Juli . . .	145
August . . .	147
September . .	215
October . . .	181
November . .	189
December . .	137
Zusammen .	1975

Anmerkung: Die Altercombinationen sind handschriftlich auch in der Ausscheidung nach dem Civilstande vorhanden.

Tabelle 1.

Familienstand und Religionsbekenntniß der eheschließenden Theile.

lichten sich

Lebensjahre

36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	60 und mehr*)	Total	Männer: älter als die Frau	Männer: jünger als die Frau	Ueberzahl der Männer
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	20
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	2	9	21
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31	13	15	22
1	1	1	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	71	33	29	23
—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	117	50	52	24
—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	182	86	71	25
2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	172	107	53	26
—	2	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	220	132	60	27
—	2	1	—	2	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	178	128	37	28
3	2	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	147	107	34	29
1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	135	103	27	30
1	2	1	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	114	90	19	31
1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	94	81	12	32
1	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56	47	4	33
—	2	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	58	52	5	34
1	3	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	49	43	5	35
2	■	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43	36	6	36
1	2	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46	42	4	37
—	1	1	■	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27	24	2	38
1	—	2	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	23	3	39
—	2	2	1	1	■	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	18	1	40
2	2	1	1	—	1	■	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	18	16	2	41
1	—	1	1	1	2	—	■	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	17	2	42
—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	16	1	43
—	—	1	2	1	—	—	4	■	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	9	—	44
—	1	—	—	—	1	1	1	1	■	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	15	—	45
1	1	—	—	—	1	—	1	1	—	■	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	13	—	46
—	—	1	—	—	—	1	—	2	—	1	■	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	10	—	47
1	1	—	—	—	—	—	1	—	2	—	1	■	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	10	9	1	48
—	—	—	1	1	—	1	—	1	—	1	—	■	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	9	—	49
—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	■	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4	—	50
1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	■	—	—	—	—	—	—	—	—	6	6	—	51
—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	■	1	—	—	—	—	—	—	6	5	1	52
—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	■	—	1	—	—	—	—	5	4	1	53
1	1	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	■	—	—	—	—	—	3	3	—	54
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	■	—	—	—	—	5	5	—	55
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	■	—	—	—	1	1	—	56
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	■	—	—	3	3	—	57
1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	■	—	3	3	—	58
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	■	4	4	—	59
—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	1	—	—	1	—	—	—	1	1	1	1	1	13	12	1	60
24	29	22	20	17	18	10	10	10	7	2	4	1	—	4	2	—	2	—	3	2	1	2	1975	1382	457	auf.
12	13	10	10	6	8	6	5	6	5	1	4	1	—	2	1	—	1	—	2	2	1	—	1382			
11	16	11	10	10	10	4	5	3	2	1	—	—	—	2	1	—	1	—	1	—	—	2	457			
1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	136			

Lebensjahre des Mannes 60, der Frau 28), 60/55, 62/45, 62/56, 64/51, 65/55, 67/42, 67/45, 72/46, 73/47, 73/57, 75/29, ferner 42/60, 61/68.

Männer:	Religionsbekenntniß der Frauen: Evang.	Kath.	Jüd.	Dissident. u. ohne Ang.	Zusammen
Evangelisch	846	302	6	2	1156
Katholisch	315	359	1	1	676
Israelitisch	4	4	130	—	138
Dissident. u. ohne Angabe	2	—	1	2	5
Zusammen . .	1167	665	138	5	1975

Zahl der confessionellen Ehen 1337, Zahl der Mischehen 638.

Bemerkungen:

In 183 Fällen waren beide Ehetheile geborene Frankfurter u. insgesammt 338 Männer u. 459 Frauen hiesiger Geburtigkeit.

Bei 74 Eheschließungen wurden durch den Heirathsact 91 vorehelliche Kinder (41 m., 50 w.) legitimirt.

Des Schreibens unkundig waren 1 Mann und 2 Frauen.

Im Laufe des Jahres 1893 wurden im Heirathsregister 57 rechtskräftige Scheidungsurtheile vermerkt.

Digitized by Google

Wochenausweis über Geburten

nach den an das Kaiserliche

Jahres-woche	von Sonntag den	bis Sonnabend	Lebend-geborene m.	w.	zus.	Todt-geborene m.	w.	zus.
1	1. Januar	7. Januar	51	47	98	4	1	5
2	8. „	14. „	46	35	81	—	2	2
3	15. „	21. „	53	50	103	1	—	1
4	22. „	28. „	43	51	94	2	3	5
5	29. „	4. Februar	40	48	88	1	1	2
6	5. Februar	11. „	47	40	87	2	1	3
7	12. „	18. „	51	55	106	3	—	3
8	19. „	25. „	56	59	115	2	2	4
9	26. „	4. März	51	64	115	—	2	2
10	5. März	11. „	46	50	96	—	2	2
11	12. „	18. „	48	51	99	1	—	1
12	19. „	25. „	42	48	90	1	1	2
13	26. „	1. April	59	39	98	8	3	11
14	2. April	8. „	49	57	106	—	2	2
15	9. „	15. „	68	47	115	—	1	1
16	16. „	22. „	56	54	110	1	3	4
17	23. „	29. „	51	60	111	1	4	5
18	30. „	6. Mai	49	57	106	2	—	2
19	7. Mai	13. „	45	43	88	1	2	3
20	14. „	20. „	53	54	107	2	1	3
21	21. „	27. „	51	44	95	—	1	1
22	28. „	3. Juni	52	45	97	2	2	4
23	4. Juni	10. „	47	43	90	1	3	4
24	11. „	17. „	66	58	104	1	—	1
25	18. „	24. „	46	74	120	—	2	2
26	25. „	1. Juli	48	52	100	1	—	1
27	2. Juli	8. „	48	63	111	1	—	1
28	9. „	15. „	57	38	95	2	3	5
29	16. „	22. „	56	53	109	—	—	—
30	23. „	29. „	41	46	87	—	2	2
31	30. „	5. August	32	56	88	1	1	2
32	6. August	12. „	57	55	112	1	1	2
33	13. „	19. „	54	48	102	3	1	4
34	20. „	26. „	53	50	103	2	1	3
35	27. „	2. September	41	46	87	—	—	—
36	3. September	9. „	49	55	104	1	3	4
37	10. „	16. „	54	52	106	2	4	6
38	17. „	23. „	69	58	127	4	1	5
39	24. „	30. „	51	57	108	2	2	4
40	1. October	7. October	47	62	109	1	1	2
41	8. „	14. „	53	59	112	—	—	—
42	15. „	21. „	43	51	94	4	3	7
43	22. „	28. „	50	51	101	2	2	4
44	29. „	4. November	58	41	99	1	2	3
45	5. November	11. „	43	44	87	2	2	4
46	12. „	18. „	53	46	99	2	1	3
47	19. „	25. „	56	56	112	2	1	3
48	26. „	2. Dezember	44	44	88	2	—	2
49	3. Dezember	9. „	40	41	81	2	2	4
50	10. „	16. „	53	57	110	1	—	1
51	17. „	23. „	47	48	95	5	1	6
52a	24. „	30. „	52	52	104	3	1	4
52b	31. „		9	8	17	1	1	2
		Zusammen	2624	2642	5266	84	75	159

Digitized by Google

und Sterbefälle für das Jahr 1893

Gesundheitsamt zu erstattenden Berichten.

Gestorbene (ausschließlich Todtgeborene)					Todes-Ursachen.																										Jahreswoche
überhaupt			darunter Kinder von 0—1 Jahr		Pocken	Masern u. Rötheln	Scharlach	Diphtherie und Croup	Unterleibstyphus (Typhus abdominalis) u. Nervenfieber	Flecktyphus	Cholera asiatica	Akute Darmkrankheiten überhaupt	darunter Brechdurchfall im Ganzen	darunter Brechdurchfall Kinder von 0—1 Jahr	Epidemische Genickstarre (Meningitis cerebrospinalis)	Lungenschwindsucht	Akute Erkrankungen der Athmungsorgane	Alle übrigen Krankheiten	Gewaltsamer Tod: Verunglückung ꝛc.	Gewaltsamer Tod: Selbstmord	Gewaltsamer Tod: Todtschlag		
m.	w.	zus.	ehel.	unehel.																											
35	37	72	7	1	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	13	13	38	3	—	—	1									1
33	34	67	13	4	—	—	—	6	—	—	—	1	—	—	1	7	15	34	1	1	1	2									2
38	27	65	13	—	—	—	—	3	—	—	—	1	—	—	—	14	11	34	1	1	—	3									3
34	28	62	6	4	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	10	11	37	3	—	—	4									4
28	33	61	11	3	—	—	—	6	—	—	—	3	—	—	—	7	9	34	—	2	—	5									5
26	26	52	5	3	—	—	—	5	—	—	—	1	—	—	—	7	8	30	1	—	—	6									6
31	15	46	8	1	—	—	—	3	—	—	—	1	—	—	—	9	4	26	1	2	—	7									7
39	26	65	7	2	—	—	—	6	1	—	—	—	—	—	—	15	10	31	1	1	—	8									8
38	26	64	9	2	—	—	—	4	—	—	—	2	1	1	—	8	10	36	1	2	1	9									9
41	37	78	11	3	—	—	—	8	—	—	—	2	2	2	—	17	9	41	1	—	—	10									10
33	26	59	9	3	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	1	7	6	36	3	1	1	11									11
44	31	75	9	3	—	—	—	6	—	—	—	1	1	1	—	17	13	35	2	1	—	12									12
42	41	83	13	2	—	—	2	5	—	—	—	1	1	1	—	14	13	41	2	5	—	13									13
46	31	77	13	4	—	—	—	4	—	—	—	4	1	—	—	15	11	42	—	1	—	14									14
38	42	80	11	4	—	—	—	8	—	—	—	4	3	2	—	13	10	42	2	1	—	15									15
42	39	81	12	6	—	1	—	8	—	—	—	7	—	—	—	12	12	41	—	—	—	16									16
35	36	71	8	1	—	—	—	8	—	—	—	3	—	—	—	19	13	27	1	—	—	17									17
36	45	81	13	3	—	1	—	6	—	—	—	3	1	1	—	16	24	30	1	—	—	18									18
34	36	70	10	2	1	—	—	7	—	—	—	3	—	—	1	16	12	19	1	—	—	19									19
41	33	74	7	3	—	1	1	7	—	—	—	—	—	—	4	11	9	38	—	3	—	20									20
26	34	60	9	5	—	1	—	1	—	—	—	4	—	—	—	7	12	31	—	4	—	21									21
48	46	94	14	5	3	2	1	9	—	—	—	6	1	1	—	19	9	40	1	3	—	22									22
42	26	68	12	6	—	2	—	6	—	—	—	8	4	4	—	12	6	27	2	4	1	23									23
36	47	83	17	5	—	2	1	6	1	—	—	5	—	—	—	15	10	42	—	—	1	24									24
50	26	76	22	9	—	1	—	4	—	—	—	19	9	9	—	10	9	27	2	3	1	25									25
41	32	73	15	4	—	3	—	4	—	—	—	8	1	1	—	14	9	33	1	1	—	26									26
45	43	88	30	7	1	1	—	5	1	—	—	25	6	6	—	9	5	37	3	1	—	27									27
52	35	87	35	8	—	4	—	4	—	—	—	34	12	12	—	8	6	28	1	2	—	28									28
55	28	83	33	6	—	4	—	5	—	—	—	27	15	14	—	12	1	29	1	3	1	29									29
47	33	80	22	4	—	2	—	5	1	—	—	16	4	3	—	15	3	34	1	3	—	30									30
35	27	62	14	4	—	1	1	3	—	—	—	10	4	4	—	8	4	33	1	1	—	31									31
43	42	85	19	7	—	2	—	9	—	—	—	13	4	4	1	10	5	36	5	4	—	32									32
31	27	58	17	4	—	2	—	2	—	—	—	14	5	3	—	6	8	26	—	—	—	33									33
34	32	66	18	10	—	1	1	4	—	—	—	19	6	5	—	5	2	33	1	—	—	34									34
30	27	57	14	3	—	—	—	3	—	—	—	10	2	2	—	9	4	27	3	1	—	35									35
36	25	61	10	6	—	—	—	4	—	—	—	3	—	—	—	10	4	36	1	1	2	36									36
35	22	57	10	2	—	2	1	2	—	—	—	5	1	1	—	8	3	32	2	2	—	37									37
25	30	55	7	5	—	1	—	4	—	—	—	1	—	—	—	12	1	34	1	1	—	38									38
26	30	56	7	7	—	—	—	7	—	—	—	8	—	—	—	11	2	25	1	1	1	39									39
23	30	53	8	3	—	2	—	3	—	—	—	2	—	—	—	11	6	27	1	—	1	40									40
32	24	56	12	5	—	—	—	4	1	—	—	2	1	1	—	7	8	30	2	2	—	41									41
24	25	49	5	2	—	—	—	5	—	—	—	4	—	—	—	9	4	25	1	1	—	42									42
33	27	60	15	3	—	—	1	4	—	—	—	6	—	—	—	6	6	35	1	1	—	43									43
24	26	50	3	2	—	—	—	5	1	—	—	—	—	—	—	9	8	27	—	—	—	44									44
36	29	65	10	2	—	—	—	5	1	—	—	1	—	—	—	14	5	38	1	—	—	45									45
40	33	73	8	3	—	—	—	9	1	—	—	2	1	1	—	11	14	34	1	1	—	46									46
42	47	89	3	2	—	—	—	9	—	—	—	—	—	—	—	10	18	46	1	3	2	47									47
34	39	73	10	5	—	—	—	3	—	—	—	3	—	—	—	8	23	35	1	—	—	48									48
36	41	77	15	—	—	—	—	6	—	—	—	3	—	—	—	9	22	34	2	—	1	49									49
45	36	81	14	9	—	1	1	3	—	—	—	4	—	—	—	13	23	33	2	1	—	50									50
33	30	63	9	2	—	—	—	8	1	—	—	1	—	—	—	9	14	28	—	2	—	51									51
25	28	53	13	1	—	—	1	6	—	—	—	1	—	—	—	7	11	25	1	1	—	52a									52a
1	5	6	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	52b									52b
1899	1671	3570	645	200	5	37	11	268	9	—	—	301	86	79	9	570	488	1724	66	68	14	Zus.									

Digitized by Google

Die Lebend- und Todtgeburten des Jahres 1893 nach

(Die Geburten sind hier, abgesehen von der letzten Spalte, soweit thunlich

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Eheliche									Uneheliche								
		Lebendgeborene			Todtgeborene			Zusammen			Lebendgeborene			Todtgeborene			Zusammen		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Stadtbezirk	Stadttheil																		
1	A.	123	111	234	7	2	9	130	113	243	27	14	41	1	2	3	28	16	44
2	„	131	124	255	5	4	9	136	128	264	20	28	48	—	1	1	20	29	49
3	„	99	82	181	3	—	3	102	82	184	36	26	62	2	—	2	38	26	64
4	w. N.	25	27	52	1	—	1	26	27	53	2	2	4	—	—	—	2	2	4
5	„	55	41	96	4	—	4	59	41	100	13	9	22	—	—	—	13	9	22
6	n. N.	73	83	156	2	4	6	75	87	162	17	14	31	2	—	2	19	14	33
7	ö. N.	115	109	224	2	7	9	117	116	233	19	19	38	—	—	—	19	19	38
8	„	55	54	109	1	—	1	56	54	110	4	6	10	—	1	1	4	7	11
9	S. W.	31	28	59	—	—	—	31	28	59	2	3	5	—	—	—	2	3	5
10	W.	32	35	67	—	2	2	32	37	69	3	1	4	—	—	—	3	1	4
11	N. W.	22	13	35	1	—	1	23	13	36	—	2	2	—	—	—	—	2	2
12	N.	71	64	135	3	2	5	74	66	140	6	5	11	1	—	1	7	5	12
13	N. O.	80	83	163	4	1	5	84	84	168	11	15	26	—	1	1	11	16	27
14	O.	78	71	149	2	3	5	80	74	154	5	6	11	—	—	—	5	6	11
15	S. W.	110	146	256	5	2	7	115	148	263	10	13	23	—	—	—	10	13	23
16	„	7	11	18	—	—	—	7	11	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	W.	20	12	32	—	1	1	20	13	33	2	1	3	—	—	—	2	1	3
18	N. W.	43	39	82	2	1	3	45	40	85	3	3	6	—	—	—	3	3	6
19	„	33	31	64	—	2	2	33	33	66	5	2	7	—	—	—	5	2	7
20	N	90	111	201	1	1	2	91	112	203	7	13	20	—	—	—	7	13	20
21	„	115	107	222	1	4	5	116	111	227	7	20	27	1	—	1	8	20	28
22	N. O.	9	11	20	1	3	4	10	14	24	1	1	2	—	—	—	1	1	2
23	„	173	176	349	6	3	9	179	179	358	26	35	61	2	2	4	28	37	65
24	„	75	79	154	2	—	2	77	79	156	6	12	18	—	—	—	6	12	18
25	O.	77	84	161	—	3	3	77	87	164	7	7	14	—	—	—	7	7	14
26	„	24	15	39	1	—	1	25	15	40	1	2	3	—	—	—	1	2	3
27	W.	98	91	189	5	5	10	103	96	199	10	7	17	—	1	1	10	8	18
28	„	68	71	139	1	2	3	69	73	142	2	9	11	1	—	1	3	9	12
29	„	19	17	36	—	2	2	19	19	38	2	1	3	—	—	—	2	1	3
30	S.	70	63	133	3	6	9	73	69	142	11	10	21	1	—	1	12	10	22
31	„	97	114	211	4	1	5	101	115	216	9	6	15	—	1	1	9	7	16
32	S. O.	103	104	207	2	3	5	105	107	212	11	5	16	—	—	—	11	5	16
33	„	90	86	176	1	2	3	91	88	179	6	8	14	—	—	—	6	8	14
Stadttheile:																			
Altstadt		353	317	670	15	6	21	368	323	691	83	68	151	3	3	6	86	71	157
Westliche Neustadt		80	68	148	5	—	5	85	68	153	15	11	26	—	—	—	15	11	26
Nördliche „		73	83	156	2	4	6	75	87	162	17	14	31	2	—	2	19	14	33
Oestliche „		170	163	333	3	7	10	173	170	343	23	25	48	—	1	1	23	26	49
Südwestliche Außenstadt		148	185	333	5	2	7	153	187	340	12	16	28	—	—	—	12	16	28
Westliche „		52	47	99	—	3	3	52	50	102	5	2	7	—	—	—	5	2	7
Nordwestliche „		98	83	181	3	3	6	101	86	187	8	7	15	—	—	—	8	7	15
Nördliche „		276	282	558	5	7	12	281	289	570	20	38	58	2	—	2	22	38	60
Nordöstliche „		337	349	686	13	7	20	350	356	706	44	63	107	2	3	5	46	66	112
Oestliche „		179	170	349	3	6	9	182	176	358	13	15	28	—	—	—	13	15	28
Bornheim		185	179	364	6	9	15	191	188	379	14	17	31	1	1	2	15	18	33
Inneres Sachsenhausen		167	177	344	7	7	14	174	184	358	20	16	36	1	1	2	21	17	38
Aeußeres „		193	190	383	3	5	8	196	195	391	17	13	30	—	—	—	17	13	30
Zusammen		2311	2293	4604	70	66	136	2381	2359	4740	291	305	596	11	9	20	302	314	616
Eltern Auswärts wohn.		1	6	7	3	—	3	4	6	10	20	36	56	—	—	—	20	36	56
Ohne Wohnungsangabe		—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	3	—	—	—	1	2	3
Ueberhaupt		2312	2299	4611	73	66	139	2385	2365	4750	312	343	655	11	9	20	323	352	675
Davon in Anstalten		52	40	92	8	6	14	60	46	106	145	170	315	3	1	4	148	171	319

Digitized by Google

Geschlecht und Legitimität in der Ausscheidung nach Stadtbezirken.

demjenigen Bezirke zugewiesen, in welchem die Mutter wohnt.)

Lebendgeborene			Todtgeborene			Gesammtzahl			Fälle mit unbekannter Wohnung der Eltern bezw. nach Auswärts gehörig.	Zahl der Geburten ohne Rücksicht auf die Wohnung.	Stadtbezirke bezw. Stadttheile.	
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.			Stadtbezirk	Stadttheil
150	125	**275**	8	4	**12**	158	129	**287**	—	**258**	1	A.
151	152	**303**	5	5	**10**	156	157	**313**	9	**301**	2	„
135	108	**243**	5	–	**5**	140	108	**248**	8	**229**	3	„
27	29	**56**	1	—	**1**	28	29	**57**	—	**52**	4	w. A.
68	50	**118**	4	—	**4**	72	50	**122**	—	**108**	5	„
90	97	**187**	4	4	**8**	94	101	**195**	7	**191**	6	n. A.
134	128	**262**	2	7	**9**	136	135	**271**	24	**495**	7	ö. A.
59	60	**119**	1	1	**2**	60	61	**121**	2	**116**	8	„
33	31	**64**	—	—	**—**	33	31	**64**	—	**63**	9	S. W.
35	36	**71**	—	2	**2**	35	38	**73**	—	**68**	10	W.
22	15	**37**	1	—	**1**	23	15	**38**	—	**38**	11	N. W.
77	69	**146**	4	2	**6**	81	71	**152**	—	**144**	12	N.
91	98	**189**	4	2	**6**	95	100	**195**	2	**182**	13	N. O.
83	77	**160**	2	3	**5**	85	80	**165**	1	**213**	14	O.
120	159	**279**	5	2	**7**	125	161	**286**	6	**291**	15	S. W.
7	11	**18**	—	—	**—**	7	11	**18**	—	**18**	16	„
22	13	**35**	—	1	**1**	22	14	**36**	—	**34**	17	W.
46	42	**88**	2	1	**3**	48	43	**91**	2	**84**	18	N. W.
38	33	**71**	—	2	**2**	38	35	**73**	—	**66**	19	„
97	124	**221**	1	1	**2**	98	125	**223**	—	**211**	20	N.
122	127	**249**	2	4	**6**	124	131	**255**	1	**246**	21	„
10	12	**22**	1	3	**4**	11	15	**26**	—	**24**	22	N. O.
199	211	**410**	8	5	**13**	207	216	**423**	3	**416**	23	„
81	91	**172**	2	—	**2**	83	91	**174**	—	**168**	24	„
84	91	**175**	—	3	**3**	84	94	**178**	—	**171**	25	O.
25	17	**42**	1	—	**1**	26	17	**43**	—	**40**	26	„
108	98	**206**	5	6	**11**	113	104	**217**	—	**214**	27	B.
70	80	**150**	2	2	**4**	72	82	**154**	—	**152**	28	„
21	18	**39**	—	2	**2**	21	20	**41**	—	**39**	29	„
81	73	**154**	4	6	**10**	85	79	**164**	4	**165**	30	S.
106	120	**226**	4	2	**6**	110	122	**232**	—	**224**	31	„
114	109	**223**	2	3	**5**	116	112	**228**	—	**219**	32	S. O.
96	94	**190**	1	2	**3**	97	96	**193**		**185**	33	„
											Stadttheile:	
436	385	**821**	18	9	**27**	454	394	**848**	17	**788**	Altstadt	
95	79	**174**	5		**5**	100	79	**179**	—	**160**	Westliche Neustadt	
90	97	**187**	4	4	**8**	94	101	**195**	7	**191**	Nördliche „	
193	188	**381**	3	8	**11**	196	196	**392**	26	**611**	Oestliche „	
160	201	**361**	5	2	**7**	165	203	**368**	6	**372**	Südwestliche Außenstadt	
57	49	**106**	—	3	**3**	57	52	**109**	—	**102**	Westliche „	
106	90	**196**	3	3	**6**	109	93	**202**	2	**188**	Nordwestliche „	
296	320	**616**	7	7	**14**	303	327	**630**	1	**601**	Nördliche „	
381	412	**793**	15	10	**25**	396	422	**818**	5	**790**	Nordöstliche „	
192	185	**377**	3	6	**9**	195	191	**386**	1	**424**	Oestliche „	
199	196	**395**	7	10	**17**	206	206	**412**	–	**405**	Bornheim	
187	193	**380**	8	8	**16**	195	201	**396**	4	**389**	Inneres Sachsenhausen	
210	203	**413**	3	5	**8**	213	208	**421**	—	**404**	Aeußeres „	
2602	2598	**5200**	81	75	**156**	2683	2673	**5356**	69	**5425**	Zusammen	
21	42	**63**	3	—	**3**	24	42	**66**			Eltern Auswärts wohn.	
1	2	**3**	—	—	**—**	1	2	**3**			Ohne Wohnungsangabe	
2624	2642	**5266**	84	75	**159**	2708	2717	**5425**			Ueberhaupt	
197	210	**407**	11	7	**18**	208	217	**425**	65	**425**	Davon in Anstalten	

Digitized by Google

Lebend- und Todtgeborene nach Geschlecht und Legitimität für die einzelnen Monate des Jahres 1893.

Monate	Eheliche						Uneheliche						Lebendgeborene		Todtgebor.		Gesammtzahl		
	Lebendgeborene		Todtgebor.		Zusammen		Lebendgeborene		Todtgebor.		Zusammen								
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	w.	w.	m.	w.	m.	w.	Zus.
Januar	194	176	5	5	199	181	22	27	3	2	25	29	216	203	8	7	224	210	434
Februar	166	189	7	4	173	193	25	26	—	1	25	27	191	215	7	5	198	220	418
März	200	188	9	5	209	193	15	27	—	1	15	28	215	215	9	6	224	221	445
April	211	206	3	9	214	215	31	30	—	1	31	31	242	236	3	10	245	246	491
Mai	201	190	7	5	208	195	21	19	—	—	21	19	222	209	7	5	229	214	443
Juni	194	190	3	5	197	195	27	27	—	1	27	28	221	217	3	6	224	223	447
Juli	183	197	4	5	187	202	31	25	—	—	31	25	214	222	4	5	218	227	445
August	194	187	6	4	200	191	26	39	—	—	26	39	220	226	6	4	226	230	456
September	211	203	7	8	218	211	24	36	2	2	26	38	235	239	9	10	244	249	493
October	189	207	6	6	195	213	31	33	2	—	33	33	220	240	8	6	228	246	474
November	188	173	7	7	195	180	27	25	1	—	28	25	215	198	8	7	223	205	428
December	181	193	9	3	190	196	32	29	3	1	35	30	213	222	12	4	225	226	451
Zusammen	2312	2299	73	66	2385	2365	312	343	11	9	323	352	2624	2642	84	75	2708	2717	5425
	4611		139		4750		655		20		675		5266		159				

Bemerkungen: Die Mütter von 135 unehelich Geborenen (62 Knaben und 43 Mädchen) waren von hier gebürtig.
Die Anerkennung der Vaterschaft unehelicher Kinder fand statt in 67 Fällen (bei 27 Knaben und 38 Mädchen).
Zwillingspaare wurden 59 geboren (21 nur Knaben, 18 nur Mädchen und 20 Knaben und Mädchen), zusammen 62 Knaben und 56 Mädchen.
Nach des Vaters Tode wurden 22 Kinder geboren (9 Knaben und 13 Mädchen).

Tabelle 5.

Die Geborenen nach dem Religionsbekenntnisse der Eltern.

	Religionsbekenntniß der Mütter																Zusammen				
	Evangelisch				Katholisch				Israelitisch				Diffidentisch u. ohne Angabe								
	Lebendgeborene		Todtgebor.		Lebendgeborene		Todtgebor.		Lebendgeborene		Todtgebor.		Lebendgebor.		Todtgebor.		Lebendgeborene		Todtgebor.		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Zus.
A. Ehelich Geborene.																					
Religionsbekenntniß der Väter:																					
Evangelisch	976	1018	26	22	361	316	11	9	6	3	—	—	2	2	—	—	1345	1339	37	31	2752
Katholisch	358	348	13	10	427	442	19	22	5	2	—	1	2	—	—	—	792	792	32	33	1649
Israelitisch	5	4	—	—	2	3	—	—	163	153	2	2	—	—	—	—	170	160	2	2	334
Diffidentisch und ohne Angabe	2	4	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	3	3	1	—	5	8	2	—	15
Zusammen	1341	1374	39	32	790	762	31	31	174	158	2	3	7	5	1	—	2312	2299	73	66	4750
B. Unehelich Geborene.	179	183	5	4	128	152	5	5	5	7	1	—	—	1	—	—	312	343	11	9	675
Zusammen	1520	1557	44	36	918	914	36	36	179	165	3	3	7	6	1	—	2624	2642	84	75	5425
	3077		80		1832		72		344		6		13		1						

Digitized by Google

Die in den einzelnen Monaten des Jahres 1893 Verstorbenen nach Altersgruppen und Civilstand.

Monate	Von den Verstorbenen standen im Alter von Jahren												Ueberhaupt	Davon waren		
	0—1	1—5	5—10	10—15	15—20	20—30	30—40	40—50	50—60	60—70	70—80	80—90	über 90		ledig	verh.	verw. oder gesch.
Januar	56	35	4	2	6	28	25	32	29	31	27	19	1	**295**	152	96	47
Februar	37	34	9	7	4	21	23	16	20	27	18	9	—	**225**	122	66	37
März	59	41	7	3	9	24	36	42	32	25	24	10	3	**315**	168	100	47
April	61	47	13	2	6	23	30	43	36	36	26	9	1	**333**	182	99	52
Mai	60	40	12	3	15	31	22	42	27	30	22	11	1	**316**	169	100	47
Juni	96	46	15	3	15	24	26	27	32	18	19	11	1	**333**	210	84	39
Juli	152	42	7	5	9	21	22	25	33	19	19	7	—	**361**	243	79	39
August	101	38	10	6	6	14	29	23	18	24	22	6	—	**297**	197	67	33
September	59	22	10	5	11	15	25	27	29	15	26	3	—	**247**	129	88	30
October	56	35	13	2	7	19	15	20	28	21	17	7	—	**240**	138	67	35
November	41	43	11	4	11	16	22	40	25	42	34	15	3	**307**	166	87	54
December	67	45	9	2	6	14	19	29	37	33	32	8	—	**301**	172	81	48
Zusammen	845	468	120	44	105	250	294	366	346	321	286	115	10	**3570**	2048	1014	508
Davon hier geboren	763	390	86	28	56	60	53	60	68	91	90	46	5	**1796**	1451	208	137

Tabelle 7.

Die im Jahre 1893 Verstorbenen nach Geschlecht, Alter und Civilstand.

Altersklassen	männliche				weibliche				Ueberhaupt			
	ledig	verh.	verw. oder gesch.	Zus.	ledig	verh.	verw. oder gesch.	Zus.	ledig	verh.	verw. oder gesch.	Zus.
0— 1	462	—	—	462	383	—	—	383	845	—	—	**845**
1— 5	241	—	—	241	227	—	—	227	468	—	—	**468**
5—10	56	—	—	56	64	—	—	64	120	—	—	**120**
10—15	17	—	—	17	27	—	—	27	44	—	—	**44**
15—20	54	—	—	54	51	—	—	51	105	—	—	**105**
20—30	110	30	—	140	64	45	1	110	174	75	1	**250**
30—40	50	110	3	163	32	89	10	131	82	199	13	**294**
40—50	45	175	15	235	14	82	35	131	59	257	50	**366**
50—60	25	151	26	202	18	75	51	144	43	226	77	**346**
60—70	15	99	38	152	29	61	79	169	44	160	117	**321**
70—80	19	54	53	126	28	26	106	160	47	80	159	**286**
80—90	5	14	31	50	8	3	54	65	13	17	85	**115**
Ueber 90	—	—	1	1	4	—	5	9	4	—	6	**10**
Zusammen	1099	633	167	1899	949	381	341	1671	2048	1014	508	3570

Anmerkung: Handschriftlich ist als Grundlage für die Tabellen 6 und 7 vorhanden eine vollständige Combinationstabelle nach Alter, Civilstand und Geschlecht für die einzelnen Monate.

Digitized by Google

Die im Jahre 1893 Verstorbenen nach Geburtsjahren und Altersklassen, sowie nach Geschlecht und Gebürtigkeit.

Geburtsjahre	männl.		weibl.		Ueberhaupt			Davon hier*) geboren	
	niederer	höherer	niederer	höherer	m.	w	zus.	m.	w.
	Altersklassen		Altersklassen						
1893	321	—	265	—	321	265	**586**	296	236
92	141	69	118	68	210	186	**396**	189	167
91	41	32	42	33	73	75	**148**	63	59
90	26	20	18	24	46	42	**88**	40	38
1889	20	21	19	8	41	27	**68**	27	17
88	12	7	15	10	19	25	**44**	16	20
87	13	7	10	5	20	15	**35**	12	14
86	3	4	9	9	7	18	**25**	4	12
85	4	6	4	6	10	10	**20**	7	7
84	3	3	4	2	6	6	**12**	4	4
83	6	—	5	6	6	11	**17**	4	6
82	5	2	3	2	7	5	**12**	5	4
81	1	1	4	1	2	5	**7**	1	4
80	1	2	—	2	3	2	**5**	1	1
1879	2	—	4	3	2	7	**9**	1	7
78	3	4	2	5	7	7	**14**	1	4
77	4	13	7	4	17	11	**28**	6	7
76	6	5	3	4	11	7	**18**	6	4
75	2	4	3	4	6	7	**13**	3	4
74	9	5	8	8	14	16	**30**	8	10
73	2	8	5	2	10	7	**17**	1	5
72	6	3	3	12	9	15	**24**	3	4
71	7	8	3	9	15	12	**27**	5	3
70	7	4	2	5	11	7	**18**	4	1
1869	6	9	6	6	15	12	**27**	1	3
68	4	5	9	5	9	14	**23**	5	3
67	9	4	3	4	13	7	**20**	4	1
66	5	10	6	3	15	9	**24**	4	2
65	12	10	4	8	22	12	**34**	2	4
64	9	4	9	6	13	15	**28**	4	4
63	10	11	5	6	21	11	**32**	3	1
62	5	11	11	6	16	17	**33**	4	4
61	3	4	7	5	7	12	**19**	1	2
60	5	3	7	9	8	16	**24**	2	2
1859	9	6	9	5	15	14	**29**	4	3
58	9	12	4	8	21	12	**33**	2	4
57	11	10	9	8	21	17	**38**	1	1
56	17	7	5	5	24	10	**34**	4	3
55	9	6	7	4	15	11	**26**	2	2
54	7	11	6	4	18	10	**28**	5	2
53	7	9	6	3	16	9	**25**	6	—
52	11	12	9	6	23	15	**38**	6	2
51	10	7	3	7	17	10	**27**	3	—
50	25	10	7	5	35	12	**47**	6	4
1849	16	11	11	7	27	18	**45**	2	1
48	11	11	5	3	22	8	**30**	3	—
47	16	9	3	5	25	8	**33**	5	3
46	7	13	3	10	20	13	**33**	5	2
45	15	9	9	12	24	21	**45**	4	2
44	11	7	4	13	22	17	**39**	3	4
43	11	8	6	10	19	16	**35**	2	2
42	10	7	9	12	17	21	**38**	1	5
41	10	10	9	7	20	16	**36**	4	4
40	16	11	6	7	27	13	**40**	5	2

Geburtsjahre	männl.		weibl.		Ueberhaupt			Davon hier*) geboren	
	niederer	höherer	niederer	höherer	m.	w.	zus.	m.	w.
	Altersklassen		Altersklassen						
1839	8	8	7	7	16	14	**30**	1	4
38	13	9	8	6	22	14	**36**	4	2
37	11	10	3	6	21	9	**30**	5	3
36	15	9	6	3	24	9	**33**	1	2
35	10	11	15	4	21	19	**40**	5	4
34	7	11	7	6	18	13	**31**	3	6
33	8	7	6	9	15	15	**30**	3	3
32	13	12	6	6	25	12	**37**	6	2
31	10	6	5	10	16	15	**31**	3	3
30	8	4	9	9	12	18	**30**	3	7
1829	4	7	6	6	11	12	**23**	5	5
28	5	4	10	8	9	18	**27**	2	3
27	11	5	13	13	16	26	**42**	6	9
26	7	8	12	11	15	23	**38**	6	4
25	10	5	9	9	15	18	**33**	5	6
24	11	7	4	6	18	10	**28**	6	3
23	8	14	8	11	22	19	**41**	12	4
22	5	6	10	11	11	21	**32**	3	5
21	7	6	8	10	13	18	**31**	4	5
20	6	11	13	10	17	23	**40**	8	7
1819	6	10	8	12	16	20	**36**	7	6
18	5	4	7	5	9	12	**21**	4	3
17	5	7	10	8	12	18	**30**	2	4
16	7	3	8	4	10	12	**22**	3	4
15	5	3	4	8	8	12	**20**	3	5
14	2	6	1	7	8	8	**16**	—	2
13	8	6	5	4	14	9	**23**	4	3
12	3	3	5	3	6	8	**14**	2	4
11	3	2	5	5	5	10	**15**	2	5
10	3	4	7	5	7	12	**19**	2	5
1809	5	3	4	3	8	7	**15**	5	2
8	1	4	4	3	5	7	**12**	—	1
7	1	—	1	1	1	2	**3**	—	1
6	1	1	5	2	7	7	**9**	2	4
5	3	2	1	2	5	3	**8**	3	—
4	4	—	3	1	4	4	**8**	2	1
3	1	—	1	2	1	3	**4**	1	2
2	—	—	—	2	—	2	**2**	—	1
1	1	—	—	1	1	1	**2**	1	—
0	—	—	1	1	—	2	**2**	—	1
1799	—	—	—	—	—	—	—	—	—
98	—	—	1	1	—	2	**2**	—	1
Unbef.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zus.	1192	707	999	672	1899	1671	**3570**	944	852

*) Handschriftlich in der Ausscheidung nach höheren und niederen Altersklassen vorhanden.

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1893 nach Stadtbezirken und Monaten.

(Die Sterbefälle sind im Gegensatze z. letzt. Spalte denj. Stadtbez. zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Stadtbezirke bezw. Stadttheile		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	Zusammen	Kinder bis zu 1 Jahr über-haupt	Kinder bis zu 1 Jahr ehelich	Kinder bis zu 5 Jahren über-haupt	Kinder bis zu 5 Jahren ehelich	Todte mit unbek. Alter, bezw. nach Muttermund geboren	Sterbefälle über 100 Jahre alt	Sterbefälle auf die Wohnung
Stadtbezirk	Stadttheil																				
1	A.	22	6	20	24	21	23	24	18	12	10	18	19	217	66	22	102	27	4		156
2	„	20	19	27	22	22	22	26	23	8	13	18	13	233	67	19	96	20	—		167
3	„	12	15	8	11	12	11	19	14	18	12	11	13	166	41	11	68	14	—		112
4	w. N.	3	2	2	2	5	6	3	5	1	2	3	5	39	3	—	5	—	1		31
5	„	10	9	10	6	6	7	4	10	3	5	9	4	83	21	5	28	7	1		63
6	n. N.	14	6	17	12	12	13	14	12	10	8	12	17	147	22	7	39	7	4		211
7	ö. N.	15	12	15	18	20	19	23	12	13	13	27	12	199	29	10	56	14	2		161
8	„	10	3	6	9	5	11	12	5	8	2	10	5	86	25	6	33	6	21		104
9	S. W.	2	5	5	5	—	5	1	5	5	4	6	8	51	3	1	7	1	2		41
10	W.	4	3	2	1	7	2	3	3	4	3	10	5	47	5	—	7	—	—		43
11	N. W.	8	3	4	7	2	3	5	4	5	5	4	5	55	3	—	3	—	—		51
12	N.	10	3	6	15	14	9	7	9	14	8	5	8	108	13	1	21	1	2		105
13	N. O.	9	7	11	10	14	10	9	4	11	5	6	12	108	12	2	26	3	8		108
14	O.	11	6	5	9	9	8	8	8	4	8	13	7	96	21	5	32	5	34		264
15	S. W.	8	9	5	12	13	7	14	4	8	6	6	12	99	36	8	48	8	8		86
16	„	1	—	3	3	1	1	2	—	1	1	1	1	15	2	—	6	1	—		11
17	W.	3	3	1	4	1	—	3	—	3	2	1	1	22	1	—	2	—	—		17
18	N. W.	6	3	5	6	3	3	5	4	4	3	5	5	52	7	1	11	1	—		44
19	„	2	3	5	6	8	2	5	5	4	3	1	1	45	7	—	11	3	8		98
20	N.	15	11	8	10	15	9	12	10	9	11	9	14	133	28	4	44	4	37		173
21	„	5	4	10	15	14	11	11	15	6	4	12	8	115	38	9	61	11	1		102
22	N. O.	1	2	1	1	—	1	2	—	—	1	1	—	10	3	1	6	2	—		7
23	„	14	16	22	16	15	29	27	12	13	15	17	13	209	70	14	102	17	—		178
24	„	5	8	18	7	9	14	11	12	5	4	9	9	111	36	9	53	9	—		86
25	O.	11	5	9	12	10	4	5	10	5	6	10	21	108	27	5	34	5	5		110
26	„	1	4	1	1	1	2	4	3	5	3	2	1	28	8	2	14	4	1		21
27	B.	11	10	9	15	11	11	12	10	6	13	14	19	141	38	5	74	10	1		109
28	„	6	3	7	10	7	4	14	10	8	9	13	8	99	33	7	53	10	—		75
29	„	—	2	3	—	1	2	3	3	2	3	—	3	22	6	1	9	1	—		17
30	S.	8	7	9	11	14	10	7	11	7	11	10	5	110	34	10	54	12	—		71
31	„	14	7	8	11	15	23	20	15	7	12	12	11	155	51	13	70	13	1		127
32	S. O.	12	11	18	11	9	18	15	6	11	12	14	12	149	34	7	43	7	65		433
33	„	7	6	11	8	13	12	15	10	8	10	7	9	116	39	7	53	7	—		98
Stadttheile:																					
Altstadt		54	40	55	57	55	56	69	55	38	35	47	45	606	174	52	266	61	4		435
Westliche Neustadt		13	11	12	8	11	13	7	15	4	7	12	9	122	24	5	33	8	2		94
Nördliche „		14	6	17	12	12	13	14	12	10	8	12	17	147	22	7	39	7	4		211
Oestliche „		25	15	21	27	25	30	35	17	21	15	37	17	285	54	16	89	18	23		355
Südwestl. Außenstadt		6	14	13	20	14	13	17	9	14	11	13	21	165	41	9	61	12	10		138
Westliche „		7	6	3	5	8	2	6	3	7	5	11	6	69	6	—	9	—	—		60
Nordwestl. „		16	9	14	19	13	8	15	13	13	11	10	11	152	17	1	25	4	8		193
Nördliche „		30	18	24	40	43	29	30	34	29	23	26	30	356	79	14	126	16	40		380
Nordöstl. „		29	33	52	34	38	54	49	28	29	25	33	34	438	121	26	187	31	8		379
Oestliche „		23	15	15	22	20	14	17	21	14	17	25	29	232	56	12	80	14	40		395
Bornheim		17	15	19	25	19	17	29	23	16	25	27	30	262	77	13	136	20	1		201
Inneres Sachsenhaus.		22	14	17	22	29	33	27	26	14	23	22	16	265	85	23	124	25	1		198
Aeußeres		19	17	29	19	22	30	30	16	19	22	21	21	265	73	14	98	14	65		531
Zusammen		275	213	291	310	309	312	345	272	228	227	296	286	3364	829	192	1271	230	206		3570
Nach Ausw. gehörig		20	12	23	22	7	19	14	24	15	13	11	14	194	10	2	36	3			
Mit unbek. Wohnung		—	—	1	1	—	2	2	1	4	—	—	1	12	6	6	6	6			
Zusammen		295	225	315	333	316	333	361	297	247	240	307	301	3570	845	200	1313	239			
Davon in Anstalten		87	72	91	98	92	81	83	84	55	72	81	95	991	71	38	219	53	170		

NB. Handschriftlich ist diese Tabelle in der Ausscheidung nach dem Geschlechte vorhanden.

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1893

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Januar			Februar			März			April			Mai		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1	Angeborene Lebensschwäche	4	7	11	3	2	5	7	5	12	3	5	8	4	5	9
2	Altersschwäche	4	4	8	8	6	14	4	12	16	8	5	13	4	10	14
3	Selbstmord	2	2	4	2	1	3	6	2	8	2	1	3	9	1	10
4	Mord	—	1	1	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—
5	Unglücksfall	6	2	8	2	1	3	9	—	9	4	—	4	2	—	2
	Infections- und allgemeine Krankheiten.															
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	4
6a	Influenza	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	—	—	1	2	3
7	Morbilli, Majorn	—	—	—	—	—	—	2	—	2	1	—	1	2	2	4
8	Scarlatina, Scharlach	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	1	1	2
9	Diphtheria, Diphtherie	8	4	12	12	10	22	11	11	22	16	13	29	10	17	27
10	Pertussis, Keuchhusten	1	3	4	1	1	2	1	—	1	1	—	1	1	4	5
11	Typhus, Nervenfieber	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerperalis, Wochenbettfieber	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	3	3
16	Erysipelas, Rose	2	1	3	1	1	2	3	1	4	1	2	3	2	1	3
17	Mening. cereb.-spin., Genickkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	2	1	3	4	1	5	3	2	5	2	5	7	2	—	2
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	2	3	5	1	1	2	2	1	3	—	—	—	—	—	—
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	6	2	8	1	3	4	6	5	11	2	8	10	—	5	5
	Localisirte Krankheiten.															
22	Meningitis tuberculosa, tuberculöse Hirnhautentzündung	4	1	5	5	—	5	1	2	3	2	4	6	1	3	4
23	Apoplexia cereb. sang., Hirnschlag	12	8	20	6	4	10	4	6	10	11	12	23	8	6	14
24	Eclampsia, Krämpfe	4	2	6	2	1	3	5	4	9	4	3	7	4	4	8
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	8	7	15	6	5	11	11	5	16	9	4	13	8	7	15
27	Krankheiten des Rückenmarks	2	—	2	—	1	1	1	—	1	2	—	2	—	1	1
28	des Herzens u. der Gefäße	2	10	12	4	12	16	8	12	20	11	11	22	10	6	16
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenästentzündung	4	8	12	6	4	10	7	6	13	2	3	5	1	2	3
30	Bronch. chron., chron. Luftröhrenästezdg.	3	3	6	4	2	6	2	4	6	3	1	4	—	1	1
31	Pneumonia, Lungenentzündung	11	20	31	11	5	16	9	14	23	17	20	37	27	20	47
32	Phthisis pulmon., Lungenschwindsucht	29	17	46	23	9	32	39	13	52	30	26	56	32	23	55
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkrampf	3	4	7	5	1	6	1	3	4	4	2	6	1	2	3
34	Angina membranacea, Croup	3	1	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	Sonstige Lungenkrankheiten	2	2	4	1	2	3	4	2	6	3	2	5	2	4	6
36	Krankheiten des Rippenfells	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magen-darmcatarrh	1	2	3	3	1	4	—	1	1	9	6	15	4	7	11
38	Cholera nostras, Brechruhr	—	—	—	—	—	—	2	3	5	1	3	4	1	—	1
39	Atrophia, Ernährungszehrfieber	1	—	1	2	—	2	3	5	8	5	4	9	1	1	2
40	Sonstige Krankh. d. Verdauungscanals	7	8	15	7	4	11	9	3	12	8	4	12	6	2	8
41	Krankheiten des Bauchfells	6	7	13	2	5	7	3	3	6	1	5	6	3	5	8
42	" der Leber	2	2	4	3	3	6	4	3	7	3	4	7	—	—	—
43	" von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44	" der Harnwerkzeuge	9	4	13	4	1	5	2	4	6	3	4	7	6	3	9
45	" der Geschlechtswerkzeuge	—	4	4	—	5	5	—	6	6	—	4	4	4	4	4
46	" der Bewegungswerkzeuge	—	—	—	2	—	2	—	1	1	2	1	3	1	1	2
47	" der Haut	1	2	3	—	—	—	2	—	2	—	—	—	1	1	2
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	151	144	295	133	92	225	173	142	315	171	162	333	157	159	316
	Kinder unter 1 Jahr	31	25	56	27	10	37	30	29	59	34	27	61	27	33	60
	" unter 5 Jahren	45	46	91	49	22	71	38	45	100	59	49	108	46	54	100

Digitized by Google

nach Todesursachen und Monaten.

Juni			Juli			August			September			October			November			December			Ueberhaupt			Ordnungs-Nr.
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
9	1	10	5	2	7	5	7	12	5	6	11	9	—	9	4	2	6	6	9	15	64	51	115	1
2	8	10	2	2	4	3	6	9	—	7	7	2	6	8	4	8	12	4	7	11	45	81	126	2
7	1	8	9	—	9	2	4	6	4	1	5	4	—	4	3	1	4	3	1	4	53	15	68	3
—	3	3	1	—	1	—	—	—	2	1	3	—	1	1	1	1	2	—	1	1	5	9	14	4
5	—	5	7	—	7	6	2	8	5	1	6	5	—	5	4	—	4	5	—	5	60	6	66	5
—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	5	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	10	21	18	18	36	31	31	62	6a
5	4	9	7	5	12	5	—	5	—	3	3	2	—	2	—	—	—	1	—	1	23	14	37	7
—	1	1	—	1	1	—	1	1	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	2	2	3	8	11	8
12	11	23	11	6	17	7	14	21	10	7	17	7	9	16	13	12	25	13	13	26	130	127	257	9
—	1	1	—	—	—	1	5	6	—	—	—	1	2	3	3	3	6	2	3	5	12	22	34	10
—	1	1	1	1	2	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	1	2	1	—	1	5	4	9	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	1	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	9	15
—	2	2	5	—	5	2	1	3	3	2	5	2	3	5	1	1	2	—	—	—	22	15	37	16
2	—	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	3	1	4	17
1	—	1	—	2	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	3	3	6	18
1	5	6	—	1	1	—	—	—	2	—	2	—	—	—	1	—	1	2	—	2	19	15	34	19
3	1	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	1	—	1	10	8	18	20
6	3	9	6	8	14	5	3	8	2	5	7	4	7	11	3	1	4	2	4	6	43	54	97	21
3	5	8	4	1	5	2	3	5	—	2	2	2	1	3	4	1	5	1	4	5	29	27	56	22
6	5	11	6	4	10	6	3	9	7	5	12	7	8	15	6	10	16	2	4	6	81	75	156	23
2	—	2	3	2	5	1	3	4	4	4	8	3	3	6	6	2	8	2	3	5	40	31	71	24
—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	4	4	25
6	3	9	5	2	7	5	5	10	4	2	6	8	7	15	7	2	9	4	4	8	81	53	134	26
1	—	1	2	—	2	1	—	1	3	—	3	1	—	1	2	1	3	2	1	3	17	4	21	27
12	13	25	11	4	15	11	6	17	14	10	24	8	6	14	14	14	28	13	6	19	118	110	228	28
3	3	6	—	—	—	1	—	1	3	—	3	2	1	3	2	5	7	3	7	10	34	39	73	29
2	—	2	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	1	2	5	5	10	—	2	2	21	20	41	30
12	11	23	13	3	16	9	4	13	6	2	8	10	9	19	5	14	19	8	8	16	138	130	268	31
31	22	53	33	16	49	17	12	29	26	18	44	19	17	36	26	20	46	26	12	38	331	205	536	32
—	5	5	1	1	2	1	—	1	—	—	—	1	2	3	3	2	5	4	5	9	24	27	51	33
—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	1	2	3	1	—	1	—	—	—	7	4	11	34
2	—	2	1	2	3	3	3	6	3	—	3	—	1	1	7	5	12	—	3	3	28	26	54	35
—	1	1	2	1	3	2	2	4	—	—	—	1	1	2	—	—	—	1	2	3	7	7	14	36
15	10	25	36	33	69	22	20	42	11	7	18	6	7	13	—	3	3	7	4	11	114	101	215	37
10	5	15	21	17	38	9	10	19	1	1	2	1	—	1	1	—	1	—	—	—	47	39	86	38
12	6	18	9	8	17	9	8	17	3	9	12	4	3	7	4	2	6	4	2	6	56	50	106	39
7	3	10	6	5	11	4	7	11	4	3	7	4	3	7	3	5	8	5	9	14	70	56	126	40
3	3	6	1	3	4	—	2	2	1	2	3	2	4	6	1	3	4	—	3	3	23	45	68	41
—	1	1	1	3	4	6	1	7	—	4	4	1	1	2	4	1	5	2	2	4	26	25	51	42
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43
4	3	7	3	5	8	7	3	10	5	5	10	2	4	6	6	6	12	8	3	11	59	45	104	44
—	5	5	—	5	5	—	6	6	—	7	7	—	7	7	—	4	4	—	8	8	—	65	65	45
1	1	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	8	5	13	46
—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	3	9	47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48
185	148	333	216	145	361	154	143	297	131	116	247	121	119	240	157	150	307	150	151	301	1899	1671	3570	
59	37	96	85	67	152	52	49	101	29	30	59	34	22	56	21	20	41	33	34	67	462	383	845	
76	66	142	112	84	194	70	69	139	38	43	81	50	41	91	49	35	84	54	58	112	703	610	1313	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1893 nach

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	0—1 Jahre			1—5 Jahre			5—10 Jahre			10—15 Jahre			15—20 Jahre			20—30 Jahre		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1	Angeborene Lebensschwäche	64	51	115	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Altersschwäche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	3	19	4	23
4	Mord	4	6	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	1	1
5	Unglücksfall	—	—	—	5	3	8	2	—	2	4	1	5	10	—	10	13	—	13
	Infections- und allgemeine Krankheiten.																		
6	Variola, Blattern	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6a	Influenza	3	3	6	5	3	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2
7	Morbilli, Masern	11	6	17	11	8	19	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Scarlatina, Scharlach	—	1	1	3	5	8	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Diphtheria, Diphtherie	7	6	13	89	68	157	30	39	69	3	13	16	1	—	1	—	1	1
10	Pertussis, Keuchhusten	7	12	19	5	10	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Typhus, Nervenfieber	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	—	1	1	2	2	4
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiat. Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerp., Wochenbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	4	4
16	Erysipelas, Rose	8	4	12	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	2	2
17	Mening. cereb.-spin., Gehirnkrpf.	1	—	1	—	1	1	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—
18	Rheum. acutus, Gelenkrheum.	—	—	—	1	—	1	—	1	1	—	—	—	1	—	1	1	—	1
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	1	—	1	3	2	5	1	—	1	2	—	2	2	1	3	1	5	6
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	14	8	22	6	6	12	2	—	2	1	—	1	—	6	6	1	3	4
	Localisirte Krankheiten.																		
22	Meningitis tuberculosa, tuberc. Hirnhautentzündung	6	5	11	14	12	26	2	4	6	—	1	1	1	2	3	4	2	6
23	Apoplexia cereb. sang., Hirnschl.	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
24	Eclampsia, Krämpfe	35	23	58	5	7	12	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	12	7	19	15	11	26	1	6	7	2	—	2	6	2	8	2	3	5
27	Krankheiten des Rückenmarks	2	1	3	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	1	1	—	—	—
28	„ des Herzens u. der Gefäße	4	4	8	—	—	—	5	2	7	3	2	5	3	6	9	6	3	9
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenästeentzündung	21	14	35	8	15	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	Bronch. chr., chr. Luftröhrenästeentz.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31	Pneumonia, Lungenentzündung	27	27	54	27	30	57	1	—	1	1	—	1	2	2	4	3	5	8
32	Phthisis pulmon., Lungenschwsf.	5	5	10	9	11	20	3	6	9	—	5	5	17	17	34	78	46	124
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkr.	19	22	41	5	5	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34	Angina membranacea, Croup	—	—	—	6	4	10	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	Sonstige Lungenkrankheiten	2	1	3	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	1	1	2
36	Krankheiten des Rippenfells	—	2	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magendarmcatarrh	105	89	194	8	10	18	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1
38	Cholera nostras, Brechruhr	42	37	79	4	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
39	Atrophia, Ernährungsschwäche	52	46	98	4	4	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40	Sonst. Krankh. d. Verdauungsorgane	—	—	—	1	1	2	—	—	—	2	—	2	—	—	—	2	3	5
41	Krankheiten des Bauchfells	3	1	4	3	2	5	1	1	2	—	1	1	4	2	6	2	8	10
42	„ der Leber	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44	„ der Harnwerkzeuge	1	1	2	1	4	5	—	3	3	1	1	2	—	1	1	2	1	3
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	8
46	„ der Bewegungswerkzeuge	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	2	1	3	1	—	1
47	„ der Haut	1	—	1	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	462	383	845	241	227	468	56	64	120	17	27	44	54	51	106	140	110	250

Digitized by Google

Todesursachen und erreichtem Lebensalter.

30—40 Jahre			40—50 Jahre			50—60 Jahre			60—70 Jahre			70—80 Jahre			80—90 Jahre			90—100 Jahre			Ueberhaupt			Ordnungs-Nr.
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	64	51	115	1
—	—	—	—	—	—	—	2	2	10	14	24	14	36	50	21	25	46	—	4	4	45	81	126	2
9	4	13	13	2	15	6	1	7	4	2	6	1	—	1	—	—	—	—	—	—	53	15	68	3
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	9	14	4
6	1	7	13	—	13	5	—	5	1	1	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	60	6	66	5
—	—	—	1	2	3	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	5	6
1	4	5	2	2	4	5	2	7	6	5	11	6	8	14	2	3	5	—	—	—	31	31	62	6a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	14	37	7
—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	8	11	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	130	127	257	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	22	34	10
2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	4	9	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	9	15
3	—	3	3	1	4	2	1	3	2	2	4	4	2	6	—	—	—	—	—	—	22	15	37	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	4	17
—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	6	18
2	5	7	5	1	6	2	—	2	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	19	15	34	19
1	—	1	2	—	2	1	5	6	4	1	5	2	—	2	—	—	—	—	—	—	10	8	18	20
6	6	12	4	8	12	8	10	18	—	3	3	—	4	4	1	—	1	—	—	—	43	54	97	21
1	—	1	—	1	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29	27	56	22
4	—	4	15	4	19	23	16	39	15	17	32	17	29	46	5	6	11	1	1	2	81	75	156	23
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40	31	71	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4	25
10	7	17	14	5	19	10	4	14	3	3	6	4	5	9	2	—	2	—	—	—	81	53	134	26
1	1	2	5	—	5	4	—	4	2	1	3	—	—	—	1	—	1	—	—	—	17	4	21	27
12	11	23	22	20	42	22	18	40	19	28	47	19	11	30	3	3	6	—	2	2	118	110	228	28
—	—	—	1	—	1	—	1	1	—	2	2	2	4	6	2	2	4	—	1	1	34	39	73	29
—	—	—	2	1	3	2	1	3	6	8	14	7	6	13	4	4	8	—	—	—	21	20	41	30
14	6	20	19	8	27	17	10	27	14	18	32	9	11	20	4	13	17	—	—	—	138	130	268	31
66	48	114	77	24	101	47	16	63	18	19	37	10	8	18	1	—	1	—	—	—	331	205	536	32
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	27	51	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	4	11	34
—	4	4	4	2	6	8	5	13	6	6	12	5	4	9	1	2	3	—	—	—	28	26	54	35
2	1	3	—	1	1	1	—	1	—	2	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	7	7	14	36
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	114	101	215	37
—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47	39	86	38
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56	50	106	39
5	4	9	15	11	26	15	16	31	22	10	32	9	8	17	1	1	2	—	—	—	70	56	126	40
3	7	10	2	9	11	4	5	9	—	5	5	1	3	4	—	1	1	—	—	—	23	45	68	41
2	2	4	8	4	12	7	6	13	4	5	9	2	6	8	—	1	1	—	—	—	26	25	51	42
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43
10	4	14	6	9	15	12	7	19	12	6	18	13	7	20	1	—	1	—	1	1	59	45	104	44
—	11	11	—	14	14	—	17	17	—	8	8	—	5	5	—	2	2	—	—	—	—	65	65	45
1	—	1	1	—	1	—	1	1	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	5	13	46
1	—	1	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	1	1	—	1	1	—	—	—	6	3	9	47
																								48
168	131	299	235	131	366	202	144	346	152	169	321	126	160	286	50	65	115	1	9	10	1899	1671	3570	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1893 nach

(Die Sterbefälle erscheinen soweit thunlich den Stadt-

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Stadtbezirke												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	Angeborene Lebensschwäche	5	8	6	1	5	2	7	4	—	1	1	2	5	3
2	Altersschwäche	3	6	4	—	3	5	11	2	4	5	6	10	10	3
3	Selbstmord	7	3	2	—	3	7	2	2	1	—	—	2	1	—
4	Mord	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
5	Unglücksfall	2	4	3	1	—	4	1	2	1	—	—	—	1	—
	Infections- und allgemeine Krankheiten.														
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
6a	Influenza	1	2	3	—	1	2	6	2	—	2	3	4	2	3
7	Morbilli, Masern	4	3	5	—	1	3	4	—	—	—	—	1	1	2
8	Scarlatina, Scharlach	—	—	1	—	—	—	1	1	1	—	—	1	—	2
9	Diphtheria, Diphtherie	3	5	7	3	3	7	10	2	5	1	1	3	10	11
10	Pertussis, Keuchhusten	3	1	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	1
11	Typhus, Nervenfieber	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
15	Febris puerperalis, Wochenbettfieber	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
16	Erysipelas, Rose	2	4	—	—	2	1	2	—	—	1	—	3	1	—
17	Meningitis cereb.-spin., Genickkrampf	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	1
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	4	1	—	—	—	2	1	—	1	—	1	1	1	1
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	1	—	—	—	—	2	—	1	1	1	1	1	1	1
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	4	8	7	1	3	2	2	3	—	—	—	6	1	3
	Localisirte Krankheiten.														
22	Meningitis tuberculosa, tuberculöse Hirnhautentzündung	2	4	2	2	2	2	3	1	1	—	—	—	—	—
23	Apoplexia cerebri sang., Hirnschlag	4	7	5	2	3	6	16	2	2	7	12	10	6	7
24	Eclampsia, Krämpfe	2	6	8	—	2	4	2	3	—	—	—	4	1	1
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	4	8	7	1	3	1	7	5	1	1	4	8	4	8
27	Krankheiten des Rückenmarks	2	1	—	—	1	—	—	3	—	—	—	1	—	3
28	„ des Herzens und der Gefäße	12	17	11	3	6	10	17	10	4	7	6	3	13	9
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenäste-entzündung	7	7	1	1	2	1	2	1	1	—	2	—	1	2
30	Bronchit. chron., chron. Luftröhrenästeentzdg.	4	—	—	1	1	3	2	2	—	—	—	—	2	1
31	Pneumonia, Lungenentzündung	18	21	14	2	7	13	22	12	4	4	4	14	8	4
32	Phthisis pulmonum, Lungenschwindsucht	39	50	30	6	11	27	32	5	11	8	2	15	13	7
33	Laryngismus stridulus, Kehlkopfkrampf	10	3	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—
34	Angina membranacea, Croup	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	2	2
35	Sonstige Lungenkrankheiten	7	5	1	1	2	2	5	1	1	—	—	—	—	—
36	Krankheiten des Rippenfells	1	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magen-darmcatarrh	18	19	4	—	2	3	11	7	2	—	1	1	2	4
38	Cholera nostras, Brechruhr	9	6	5	1	3	4	2	2	—	1	—	1	—	2
39	Atrophia, Ernährungsschwäche	10	6	8	—	1	2	4	3	—	—	—	2	5	4
40	Sonst. Krankheiten des Verdauungscanals	4	1	2	2	2	10	9	5	2	1	4	1	3	4
41	Krankheiten des Bauchfells	2	3	—	—	3	4	5	1	2	1	1	4	2	1
42	„ der Leber	2	3	3	2	2	3	5	1	—	1	1	1	1	1
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44	„ der Harnwerkzeuge	9	11	5	4	5	1	2	2	2	3	4	3	4	5
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	3	6	4	3	—	5	5	—	2	2	2	1	3	3
46	„ der Bewegungswerkzeuge	—	—	—	—	—	2	—	1	1	1	—	—	—	—
47	„ der Haut	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	217	233	156	39	83	147	199	86	51	47	55	108	108	96

Anmerkung: Handschriftlich ist diese Tabelle auch getrennt nach dem Geschlechte vorhanden.

Digitized by Google

Todesursachen und einzelnen Stadtbezirken.
bezirken zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Stadtbezirke																				Nach Auswärts gehörig	Ohne Wohnungs-Angabe	Zusammen.	Ordnungs-Nr.
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33					
5	—	—	3	1	4	3	—	3	4	3	3	6	2	1	3	8	8	6		2	—	115	1
1	—	1	3	2	12	3	—	4	2	5	1	3	2	1	—	1	9	2		2	—	126	2
4	—	—	—	—	1	—	—	2	3	1	1	1	1	—	2	4	3	1		10	4	68	3
1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—		—	7	14	4
2	—	1	—	1	—	2	1	2	—	—	—	1	—	—	3	3	3	4		23	1	66	5
3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		1	—	5	6
1	—	—	4	—	2	2	—	5	1	4	—	3	1	2	1	1	2	1		1	—	62	6a
2	—	—	—	—	2	1	—	1	1	1	1	3	2	—	—	—	—	1		—	—	37	7
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1		—	—	11	8
14	5	—	3	2	10	9	2	17	17	4	7	19	16	2	9	7	8	5		25	—	257	9
—	—	—	—	2	—	6	—	—	4	1	—	1	1	1	4	2	2	—		—	—	34	10
—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	2	—	—	—	1	—	1		—	—	9	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	14
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—		—	—	9	15
—	—	—	—	1	1	—	—	3	3	1	—	2	1	1	1	4	1	1		1	—	37	16
—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—		—	—	4	17
—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—		—	—	6	18
—	—	1	—	2	—	—	—	7	3	2	—	1	3	—	—	—	1	—		2	—	34	19
—	—	—	—	1	3	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—		2	—	18	20
2	1	1	3	1	3	6	—	4	1	4	1	3	4	—	3	3	4	4		9	—	97	21
2	—	—	1	—	1	2	—	8	3	—	—	4	2	—	3	3	2	3		3	—	56	22
1	—	5	2	3	8	5	—	7	5	5	—	1	—	—	4	11	6	2		2	—	156	23
4	—	—	—	—	3	3	—	7	—	2	1	2	2	—	4	2	3	5		—	—	71	24
—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		1	—	4	25
2	—	1	1	2	8	5	—	5	3	3	2	10	3	1	3	2	8	4		9	—	134	26
—	—	—	1	2	—	—	—	2	1	2	—	—	1	—	1	—	1	—		1	—	21	27
2	2	3	4	2	7	8	1	9	—	6	3	7	1	—	1	16	11	3		14	—	228	28
5	—	—	1	2	3	1	6	1	6	—	—	5	2	—	5	2	3	2		1	—	73	29
5	—	1	—	—	1	—	6	2	—	—	—	7	—	—	1	1	—	1		—	—	41	30
2	4	1	3	5	7	—	11	7	6	2	4	10	2	14	12	7	12	12		—	—	268	31
6	2	3	6	9	15	13	2	25	19	21	4	22	16	1	17	23	29	19		28	—	536	32
4	—	—	—	1	2	3	—	10	1	1	1	1	3	1	—	3	1	—		—	—	51	33
—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	1		—	—	11	34
—	—	—	1	1	5	1	—	—	2	3	—	1	2	—	—	—	4	2		2	—	54	35
—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—		2	—	14	36
10	—	—	1	2	6	15	1	19	11	8	1	6	8	—	11	17	9	15		1	—	215	37
3	2	—	1	—	5	2	1	8	2	3	—	3	3	2	2	7	2	3		1	—	86	38
5	—	—	2	—	3	2	—	14	8	2	—	9	4	1	4	7	3	3		1	—	106	39
2	—	—	7	1	10	2	—	4	3	3	—	6	4	1	2	2	4	6		16	—	126	40
1	1	1	3	2	1	1	—	3	—	1	—	1	2	1	5	2	4	3		6	—	68	41
—	—	1	—	1	2	—	—	1	2	3	—	—	1	1	1	3	—	1		4	—	51	42
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	43
6	—	—	2	—	3	6	—	4	1	4	—	1	2	—	3	5	4	—		3	—	104	44
2	1	—	2	—	3	2	—	4	—	1	—	—	—	—	3	—	3	2		5	—	65	45
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	2		2	—	13	46
—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1		2	—	9	47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	48
99	15	22	52	45	133	115	10	209	111	108	28	141	99	22	110	155	149	116		194	12	3570	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1893 nach Todesursachen u. größeren Stadttheilen.

(Die Sterbefälle erscheinen soweit thunlich den Stadttheilen zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Columnen-Nr.	Todesursachen.	Stadttheile													Zusammen.
		Altstadt	Neustadt männliche	Neustadt weibliche	Außenstadt links männliche	Außenstadt links weibliche	Außenstadt rechts männliche	Außenstadt rechts weibliche	Außenstadt östliche	Alt-Pankow	Sanssouci innerer	Sanssouci äußerer	Wed. Wohnsitz gebürtig.	Mit unbekannter Wohnung.	
	Infections- und allgemeine Krankheiten.														
1	Angeborene Lebensschwäche	19	6	2	11	5	1	5	9	12	9	9	11	14	2	—	116
2	Altersschwäche	13	3	5	13	5	6	11	25	16	9	6	1	11	2	—	126
3	Selbstmord	12	3	7	4	5	—	—	3	6	2	2	6	4	10	4	68
4	Mord	1	1	—	—	1	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	14
5	Unglücksfall	9	1	4	3	3	1	1	2	4	—	—	1	6	7	23	1	66
	Infections- und allgemeine Krankheiten.																
6	Variola, Blattern	—	—	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	5
6a	Influenza	6	1	2	8	1	2	7	8	8	1	6	2	3	1	—	62
7	Morbilli, Masern	12	1	3	4	2	—	—	4	3	2	5	—	1	—	—	37
8	Scarlatina, Scharlach	1	—	—	2	2	—	—	1	—	2	1	1	1	—	—	11
9	Diphtheria, Diphtherie	20	6	7	12	24	1	6	22	46	22	37	16	13	25	—	257
10	Pertussis, Keuchhusten	6	—	2	—	—	—	2	6	5	2	3	6	2	—	—	34
11	Typhus, Nervenfieber	1	1	—	—	1	—	—	1	1	—	2	1	1	—	—	9
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	1	1	—	—	—	9
15	Febris puerp., Wochenbettfieber	4	—	—	—	1	—	—	1	—	1	1	4	5	2	1	37
16	Erysipelas, Rose	6	2	1	2	—	1	1	4	7	1	4	5	2	1	—	4
17	Mening. cereb.-spin., Genickkrampf	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	6
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	1	—	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	5	—	2	1	1	1	2	1	11	3	4	—	1	2	—	34
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	1	—	2	1	1	1	2	4	2	1	7	1	2	2	—	18
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	19	4	2	5	3	1	4	15	6	8	7	6	8	9	—	97
	Localisirte Krankheiten.																
22	Meningitis tuberculosa, tuberculöse Hirnhautentzündung	8	4	2	4	3	—	1	3	11	—	6	6	5	3	—	56
23	Apoplexia cerebri sang., Hirnschlag	16	5	6	18	8	12	17	23	18	12	1	15	8	2	—	156
24	Eclampsia, Krämpfe	16	2	4	5	4	—	—	10	8	4	4	6	—	—	—	71
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	1	—	4
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	19	4	1	12	3	2	7	21	12	13	14	5	12	9	—	134
27	Krankheiten des Rückenmarks	3	1	—	3	—	—	1	3	3	5	—	—	1	1	—	21
28	„ des Herzens und der Gefäße	40	9	10	27	8	10	12	18	23	18	8	17	14	13	—	228
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenentzündung	15	3	1	3	6	—	3	5	9	8	7	7	5	1	—	73
30	Bronch. chron., chron. Luftröhrenkatarrh	4	2	3	4	5	—	1	1	10	1	7	2	1	—	—	41
31	Pneumonia. Lungenentzündung	53	9	13	34	6	8	8	26	26	12	16	26	19	12	—	268
32	Phthisis pulmon., Lungenschwindsucht	119	17	27	37	19	11	17	43	59	32	39	40	48	28	—	538
33	Laryngismus strid., Keuchkrampf	15	2	2	—	4	—	1	5	11	2	5	—	3	1	—	51
34	Angina membranacea, Croup	2	1	—	—	—	—	—	1	3	—	2	—	1	2	—	11
35	Sonstige Lungenkrankheiten	13	3	2	6	1	—	2	7	4	5	3	—	6	2	—	54
36	Krankheiten des Rippenfells	1	1	1	1	—	—	1	2	1	1	2	—	1	2	—	14
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magendarmcatarrh	41	2	3	18	12	—	4	22	33	13	14	28	24	1	—	215
38	Cholera nostras, Brechruhr	20	4	1	4	5	—	1	8	11	6	8	9	5	1	—	88
39	Atrophia, Ernährungsstörungen	24	1	2	7	5	1	2	6	22	4	14	11	6	11	—	106
40	Sonst. Krankh. d. Verdauungscanals	7	4	10	14	4	1	12	14	12	7	11	4	10	16	—	128
41	Krankheiten des Bauchfells	5	3	4	6	4	2	6	3	6	5	4	7	7	4	—	68
42	„ der Leber	8	4	3	6	—	2	2	6	5	4	2	4	1	1	—	51
43	„ von Milz und Pancreas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44	„ der Harnwerkzeuge	25	9	1	4	8	3	6	12	9	9	3	8	4	3	—	104
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	13	3	5	5	5	2	3	8	7	1	—	1	3	5	—	65
46	„ der Bewegungswerkzeuge	—	—	2	1	1	—	—	1	3	—	—	—	1	2	—	13
47	„ der Haut	2	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	2	—	9
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	606	122	147	285	165	69	152	356	438	232	262	265	265	194	12	3570

Anmerkung: Handelsrathsh ist diese Tabelle auch getrennt nach dem Geschlecht vorhanden.

Ausscheidung der Sterbefälle im Jahre 1893 nach Todesursachen u. Geschlecht

unter Anwendung des von der Conferenz deutscher Städtestatistiker vereinbarten Schemas.

Ordn.-Nr.	Todesursachen.	Zahl der Verstorbenen m.	w.	zus.
	I. Allgemeine Erkrankungen.			
	A. Infectionskrankheiten.			
1	Pocken	3	2	5
2	Masern	23	14	37
3	Scharlach	3	8	11
4	Diphtherie	130	127	257
5	Croup	7	4	11
6	Keuchhusten	12	22	34
7	Unterleibstyphus	5	4	9
8	Flecktyphus	—	—	—
9	Rückfalltyphus	—	—	—
10	Rose	22	15	37
11	Eitervergiftung	11	14	25
12	Kindbettfieber	—	9	9
13	Karbunkel	—	—	—
14	Grippe	31	31	62
15	Ruhr	—	—	—
16	Asiatische Cholera	—	—	—
17	Durchfall, Brechdurchfall	160	137	297
18	Wechselfieber	—	1	1
19	Acuter Rheumatismus	3	3	6
20	Epidemische Genickstarre	3	1	4
21	Syphilis	11	5	16
22	Sonstige Infectionskrankheiten	1	—	1
	B. Zoonosen.			
23	Hundswuth	—	—	—
24	Milzbrand	—	—	—
25	Sonstige Zoonosen	—	—	—
	C. Parasiten 26—28.			
	D. Dyskrasische Krankheiten.			
29	Miliartuberculose	49	45	94
30	Lungenschwindsucht	331	205	536
31	Krebs	68	122	190
32	Gicht	—	—	—
33	Scorbut	1	2	3
34	Säuredyskrasie	2	1	3
35	Diabetes	10	8	18
36	Wassersucht	1	—	1
37	Sonstige dyskrasische Krankheiten	9	17	26
	E. Vergiftungen 38—39.	—	—	—
	II. Oertliche Erkrankungen.			
	A. Erkrankungen des Nervensystems.			
40	Geisteskrankheit	—	—	—
41	Gehirn- und Hirnhautentzündung	38	27	65
42	Apoplexien	81	75	156
43	Entzündg. d. Rückenmarks u. i. Häute	2	2	4
44	Lähmung	33	14	47
45	Epilepsie	—	2	2
46	Eclampsie der Gebärenden	—	4	4
47	Sonstige Krämpfe	42	32	74
48	And. Erkrankungen d. Nervensystems	22	9	31
	B. Erkrankung. d. Kreislaufsorgane.			
49	Herz- und Herzbeutelentzündung	22	9	31
50	Herzfehler	35	49	84
51	Herzlähmung	26	31	57
52	Sonst. Erkrank. d. Kreislaufsorgane	36	23	59
	C. Erkrankung. der Athmungsorgane.			
53	Erkrankungen des Kehlkopfs	—	—	—
54	Bronchitis	34	39	73
55	Chronischer Bronchialcatarrh	21	20	41
56	Brustfellentzündung	7	7	14
57	Lungenentzündung	138	130	268
58	Lungenerweiterung	7	6	13
59	Sonst. Erkrank. d. Athmungsorgane	43	42	85

Ordn.-Nr.	Todesursachen.	Zahl der Verstorbenen m.	w.	zus.
	D. Erkrankung d. Verdauungsorgane.			
60	Magencatarrh	1	2	3
61	Darmcatarrh	—	—	—
62	Bauchfellentzündung	22	41	63
63	Magengeschwür	7	8	15
64	Eingeklemmter Bruch	5	4	9
65	Darmverschlingung	3	6	9
66	Sonst. Magen- u. Darmkrankheiten	6	4	10
67	Leberentzündung	—	—	—
68	Sonstige Erkrankungen der Leber	15	9	24
69	Gelbsucht	1	1	2
70	Milzkrankheit	—	—	—
	E. Erkrankungen der Harnorgane.			
71	Nierenentzündung	49	41	90
72	Steinkrankheit	—	1	1
73	Blasencatarrh	7	1	8
74	Sonst. Erkrankungen d. Harnorgane	2	1	3
	F. Erkrankungen d. Geschlechtsorgane.			
75	Erkrank. d. männl. Geschlechtsorgane	—	—	—
76	Erkrankung der Eierstöcke	—	—	—
77	Erkrankung der Gebärmutter	—	12	12
	G. Erkrankung. d. Bewegungsorgane.			
78	Erkrankungen der Knochen	7	4	11
79	Erkrankungen der Gelenke	1	1	2
80	Sonstige Erkrankungen	—	—	—
	H. Erkrankung. d. äuß. Bedeckungen.			
81	Zellgewebsentzündung	3	1	4
82	Geschwüre	—	—	—
83	Gangraena	—	—	—
84	Sonstige Erkrankungen	2	1	3
	III. Entwickelungskrankheiten.			
	A. der Kinder.			
85	Lebensschwäche u. vorzeitige Geburt	64	50	114
86	Atrophie	56	50	106
87	Angeborene Mißbildungen	—	1	1
88	Zahnen	—	—	—
89	Sonst. Entwickelungskrankh. d. Kind.	1	—	1
	B. der Erwachsenen.			
90	Kindbett	—	1	1
91	Altersschwäche und Greisenbrand	46	83	129
92	Sonst. Entwicklgskrankh. d. Erwachs.	—	—	—
	IV. Gewaltsame Todesarten.			
	A. Unglücksfall oder Nachlässigkeit.			
93	Knochenbrüche und Zerreißungen	32	2	34
94	Schußwunden	1	—	1
95	Schnitt- und Stichwunden	—	—	—
96	Verbrennung und Erfrierung	5	2	7
97	Vergiftung	1	—	1
98	Ertrinken	13	—	13
99	Ersticken	1	1	2
100	Sonstige Todesarten	7	1	8
101	**B. Todtschlag und Mord.**	5	9	14
	C. Selbstmord.			
102	Schuß	17	1	18
103	Schnitt und Stich	—	1	1
104	Gift	2	3	5
105	Ertrinken	9	2	11
106	Erhängen	20	6	26
107	Ersticken	—	—	—
108	Sonstige Todesarten	5	2	7
109	**D. Hinrichtung**	—	—	—
110	**V. Plötzl. Tod ans unbek. Ursache**	—	—	—
	Zusammen	1899	1671	3570

Digitized by Google

Die Sterblichkeit der Kinder von unter fünf Jahren im Jahre 1893

Ordn.-Nr.	Todesursachen	In der ersten Lebenswoche u. zwar am							In der				Im ersten		
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	1.	2.	3.	4.	1.	2.	3.
		Lebenstage							Lebenswoche				Lebens-		
	A. Knaben:														
1	Lebensschwäche	22	10	3	6	4	1	1	47	6	11	—	64	—	—
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
7	Krämpfe	1	1	—	—	—	—	—	2	2	1	—	5	5	4
8	Luftröhrenästeentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	7	1
9	Lungenentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	3	3
10	Lungenschwindsucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
11	Stimmritzenkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Magendarmcatarrh	—	—	—	—	—	—	—	1	4	9	16	24	14	
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	2	7	6
15	Ernährungszehrfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	3	9	14	13
16	Angeborene Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	2	—
17	Sonstige Krankheiten	*4	—	1	—	—	1	—	6	5	7	5	23	2	2
	Zusammen	27	11	4	6	4	2	1	55	14	28	24	125	67	48
	Davon waren unehelich	4	5	—	—	—	—	—	9	4	9	8	38	23	10
	B. Mädchen:														
1	Lebensschwäche	25	4	5	—	2	2	2	40	6	4	1	51	—	—
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Krämpfe	—	1	—	—	—	—	—	1	—	3	1	5	5	—
8	Luftröhrenästeentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1
9	Lungenentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
10	Lungenschwindsucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Stimmritzenkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Magendarmcatarrh	—	—	—	—	—	1	—	1	1	4	5	12	15	15
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	4	6	3
15	Ernährungszehrfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	8	19	6
16	Angeborene Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
17	Sonstige Krankheiten	**7	—	—	1	—	—	—	8	—	—	1	10	4	3
	Zusammen	32	5	5	1	2	3	2	50	7	16	14	91	52	30
	Davon waren unehelich	10	2	2	—	—	2	1	17	1	3	6	29	18	5
	C. Zusammen:														
1	Lebensschwäche	47	14	8	6	6	3	3	87	12	15	1	115	—	—
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
7	Krämpfe	1	2	—	—	—	—	—	3	2	4	1	10	10	4
8	Luftröhrenästeentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	9	2
9	Lungenentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	3	4
10	Lungenschwindsucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
11	Stimmritzenkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Magendarmcatarrh	—	—	—	—	—	1	—	1	2	8	14	28	39	29
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	6	13	9
15	Ernährungszehrfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	6	17	33	19
16	Angeborene Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4	2	—
17	Sonstige Krankheiten	11	—	1	1	—	1	—	14	5	7	6	33	6	3
	Zusammen	59	16	9	7	6	5	3	105	21	44	38	216	119	78
	Davon waren unehelich	14	7	2	—	—	2	1	26	5	12	14	62	41	15

*) Darunter 4 Kindsmorde.
**) „ 6 Kindsmorde.

Digitized by Google

nach Todesursachen, Geschlecht, erreichtem Lebensalter und Legitimität.

Lebensjahre und zwar im								In den zwei ersten Lebensjahren u. zwar im								Im					Zusammen bis zum 5. Lebensjahre	Ordn.-Nr.
4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	1.	2.	3.	4.	5.	
monat								Lebensquartale								Lebensjahre						
A. Knaben:																						
—	—	—	—	—	—	—	—	64	—	—	—	—	—	—	—	64	—	—	—	—	64	1
—	2	1	2	2	—	—	3	1	—	3	4	4	1	3	1	3	11	8	1	—	2	22	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3	3
—	—	1	—	1	—	1	2	—	—	1	1	5	9	5	6	7	7	27	22	24	16	96	4
1	3	—	—	—	—	1	1	—	—	1	4	—	2	—	2	—	1	7	3	1	1	12	5
—	—	1	—	2	—	1	—	1	1	1	2	2	2	1	1	2	6	6	6	1	1	20	6
5	2	5	3	1	2	2	1	—	14	12	6	3	3	—	1	—	35	4	—	1	—	40	7
4	—	3	—	1	2	2	—	—	9	7	3	2	1	3	1	—	21	5	2	—	1	29	8
—	1	3	3	4	1	5	2	—	8	4	8	7	9	6	4	—	27	19	5	1	2	54	9
—	1	—	1	—	—	1	1	—	1	1	1	2	1	1	—	2	5	4	1	1	3	14	10
3	3	5	1	1	—	1	—	—	5	11	2	1	1	1	—	—	19	3	2	—	—	24	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	—	1	6	12
14	8	8	5	2	5	3	3	3	54	30	12	9	1	3	—	1	105	5	1	2	—	113	13
7	6	4	—	3	1	3	3	1	15	17	4	7	2	—	—	1	43	3	—	—	—	46	14
5	5	1	3	—	—	2	—	—	36	11	3	2	2	—	1	—	52	3	—	1	—	*56	15
2	—	—	1	—	1	—	—	—	5	2	2	—	—	—	—	—	9	—	—	1	—	10	16
3	2	9	3	—	2	1	2	3	27	14	5	6	5	5	2	3	52	15	15	6	6	94	17
44	33	41	22	17	14	23	18	11	240	118	53	52	37	30	18	24	463	109	58	40	33	703	
8	5	9	3	6	3	1	2	1	66	22	12	4	6	4	1	—	104	11	7	1	—	123	
B. Mädchen:																						
—	—	—	—	—	1	—	—	—	51	—	—	—	—	—	—	—	51	—	—	—	—	51	1
—	1	—	—	2	—	2	—	1	—	1	2	3	—	1	2	1	6	4	4	—	—	14	2
—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	1	2	1	2	—	6	3
—	—	3	—	—	1	1	1	—	—	3	1	2	3	6	3	3	6	15	14	23	16	74	4
1	—	1	2	1	1	2	—	2	2	2	4	4	3	4	1	—	12	8	2	—	—	22	5
—	—	1	2	—	1	—	—	1	—	—	3	2	—	1	1	—	5	2	3	5	2	17	6
2	4	1	—	2	1	1	—	2	10	7	3	3	4	—	1	—	23	5	—	2	—	30	7
1	1	1	3	1	2	1	—	1	3	3	6	2	3	3	1	1	14	10	4	—	1	29	8
1	6	2	2	4	1	3	5	1	9	8	9	5	8	5	4	27	22	6	2	—	—	57	9
1	—	2	1	—	—	1	—	—	3	1	1	—	1	2	2	5	5	3	3	—	—	16	10
1	3	5	5	—	2	3	2	1	—	9	7	6	2	1	1	—	22	4	1	—	—	27	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	3	1	—	—	4	12
12	10	10	4	2	2	2	4	1	42	32	8	7	5	1	1	—	89	7	2	1	—	99	13
5	6	2	3	2	1	2	1	2	13	13	6	5	1	—	—	—	37	1	—	—	—	38	14
4	2	1	2	1	—	1	1	—	33	7	3	2	1	1	—	—	45	2	3	—	—	50	15
—	2	—	—	—	—	1	—	—	1	2	—	1	1	—	—	—	4	1	—	—	—	5	16
4	1	1	2	—	2	3	2	4	17	6	4	9	8	4	2	5	36	19	8	5	3	71	17
32	36	29	25	15	17	22	14	20	173	97	57	56	36	33	24	17	383	110	52	43	22	610	
10	8	6	5	2	4	3	5	1	52	24	11	9	9	3	—	2	96	14	3	1	2	116	
C. Zusammen:																						
—	—	—	—	—	—	—	—	—	115	—	—	—	—	—	—	—	115	—	—	—	—	115	1
—	3	1	2	4	—	2	3	2	—	4	6	7	1	4	3	4	17	12	5	—	2	36	2
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	1	2	1	4	1	9	3
—	—	4	—	1	1	2	3	2	—	4	2	7	12	11	9	10	13	42	36	47	32	170	4
2	3	1	2	1	1	3	1	2	3	6	4	6	3	6	1	1	19	11	3	1	—	34	5
—	—	1	1	4	—	2	—	2	1	1	5	4	2	2	2	2	11	8	9	6	3	37	6
7	6	6	3	3	3	3	1	2	24	19	9	6	7	—	2	—	58	9	—	3	—	70	7
5	1	4	3	2	4	3	—	1	12	10	9	4	4	6	4	1	55	15	6	—	2	58	8
1	7	5	5	6	5	6	5	5	9	13	16	16	14	14	9	4	54	41	11	3	2	111	9
1	1	2	2	—	—	2	1	—	1	4	2	3	1	2	2	4	10	9	4	4	3	30	10
4	6	10	6	1	2	4	2	1	5	20	9	7	3	2	2	—	41	7	3	—	—	51	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	5	—	7	2	—	1	10	12
26	18	18	9	4	7	5	7	4	96	62	20	16	6	4	1	1	194	12	3	3	—	212	13
12	12	6	3	5	2	5	4	3	28	30	10	12	3	—	—	1	80	4	—	—	—	84	14
9	7	2	5	1	—	3	1	—	69	18	6	4	3	1	1	—	97	5	3	1	—	106	15
2	2	—	1	—	1	1	—	—	6	4	2	1	1	—	—	—	13	1	1	—	—	15	16
7	3	10	5	—	4	4	4	7	44	20	9	15	13	9	4	8	88	34	23	11	9	165	17
76	69	70	47	32	31	45	32	31	413	215	110	108	73	63	42	41	846	219	110	83	55	1313	
18	13	15	8	8	7	4	7	2	118	46	23	13	15	7	1	2	200	25	10	2	2	239	

Digitized by Google

Die Sterblichkeit der Kinder im ersten Lebensjahre in den einzelnen Monaten des Jahres 1893.

Nach Todesursachen und Geschlecht.

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Es starben im Monat: Januar m.	Januar w.	Februar m.	Februar w.	März m.	März w.	April m.	April w.	Mai m.	Mai w.	Juni m.	Juni w.	Juli m.	Juli w.	August m.	August w.	September m.	September w.	October m.	October w.	November m.	November w.	December m.	December w.	Ueberhaupt m.	Ueberhaupt w.	Ueberhaupt zus.
1	Lebensschwäche	4	7	8	2	7	5	3	5	4	5	9	1	5	2	5	7	5	6	9	—	4	2	6	9	64	51	115
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	5	2	3	—	—	2	—	—	—	—	—	—	11	6	17
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1
4	Diphtherie	1	—	—	1	1	1	2	2	1	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	7	6	13
5	Keuchhusten	1	2	1	1	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	1	3	—	—	1	1	—	1	2	2	7	12	19
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	2	—	—	—	1	—	—	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	6	5	11
7	Krämpfe	4	1	1	5	1	4	1	3	4	2	—	2	2	1	2	4	4	3	2	5	2	1	3	35	23	58
8	Luftröhrenästeentzd.	3	2	5	2	4	3	1	1	—	1	1	2	—	—	—	2	—	—	1	3	2	1	2	1	21	14	35
9	Lungenentzündung	3	3	3	1	2	3	2	5	6	3	—	2	2	2	1	—	—	—	3	3	—	1	1	1	27	27	54
10	Lungenschwindsucht	—	1	—	—	1	1	—	—	1	—	1	1	1	1	—	1	—	—	1	1	2	2	2	4	5	5	10
11	Stimmritzenkrampf	3	4	4	—	—	2	4	2	1	2	—	4	1	—	1	—	—	—	1	2	2	2	4	4	19	22	41
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Magendarmcatarrh	1	2	3	—	—	1	9	4	4	7	14	9	32	31	20	16	11	6	6	6	—	3	5	4	105	89	194
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	2	3	—	2	1	—	10	5	20	16	6	10	1	1	1	—	1	—	—	—	42	37	79
15	Ernährungsschwäche	1	—	2	—	2	3	4	2	1	1	11	5	9	8	8	8	3	8	4	3	3	4	4	2	52	46	98
16	Angebor. Syphilis	2	—	1	1	1	1	—	—	—	1	2	1	1	—	1	1	—	—	2	—	—	—	—	—	10	5	15
17	Sonst. Todesursach.	6	3	4	1	5	3	4	3	3	2	2	5	6	2	4	—	3	3	2	6	4	2	8	4	51	34	85
		31	25	27	10	30	29	34	27	27	33	59	37	85	67	32	49	29	30	34	22	21	20	33	34	462	388	845
		56		37		59		61		60		96		152		101		59		56		41		67				

Tabelle 17.

Die Sterblichkeit der Kinder von unter 15 Jahren nach Alter, Legitimität und Geburtigkeit.

Altersklassen.	eheliche m.	eheliche w.	eheliche zus.	uneheliche m.	uneheliche w.	uneheliche zus.	Ueberhaupt m.	Ueberhaupt w.	Ueberhaupt zus.	Davon hier geboren m.	Davon hier geboren w.	Davon hier geboren zus.
0— 1	358	287	645	104	96	200	462	383	845	424	339	763
1— 2	99	96	195	11	14	25	110	110	220	94	99	193
2— 3	51	48	99	7	3	10	58	51	109	54	40	94
3— 4	39	42	81	1	1	2	40	43	83	29	35	64
4— 5	33	21	54	—	2	2	33	23	56	24	15	39
5— 6	20	19	39	—	1	1	20	20	40	13	18	31
6— 7	10	14	24	—	—	—	10	14	24	7	10	17
7— 8	8	12	20	—	1	1	8	13	21	5	10	15
8— 9	9	10	19	—	—	—	9	10	19	5	6	11
9—10	8	7	15	1	—	1	9	7	16	7	5	12
10—11	5	8	13	—	1	1	5	9	14	3	5	8
11—12	3	5	8	—	1	1	3	6	9	2	5	7
12—13	2	1	3	—	—	—	2	1	3	2	1	3
13—14	3	6	9	1	—	1	4	6	10	1	5	6
14—15	3	5	8	—	—	—	3	5	8	—	4	4
Zusammen	651	581	1232	125	120	245	776	701	1477	670	597	1267

Digitized by Google

Die im Jahre 1893 Verstorbenen nach Stadtbezirken und Religionsbekenntniß.

(Die Sterbefälle sind soweit thunlich denjenigen Stadtbezirken zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Religionsbekenntniß												Zusammen.		
		Evangelisch			Katholisch			Israelitisch			Dissidentisch u. ohn. Angabe					
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Stadtbezirke	Stadttheil															
1	A	80	48	128	40	40	80	—	1	1	3	5	8	123	94	217
2	„	59	44	103	54	56	110	3	7	10	4	6	10	120	113	233
3	„	37	44	81	33	28	61	4	6	10	2	2	4	76	80	156
4	w. N.	10	16	26	4	7	11	1	1	2	—	—	—	15	24	39
5	„	23	23	46	21	13	34	—	—	—	2	1	3	46	37	83
6	n. N.	44	41	85	23	26	49	2	9	11	1	1	2	70	77	147
7	ö. N.	59	44	103	28	45	73	10	10	20	3	—	3	100	99	199
8	„	19	15	34	10	15	25	14	9	23	3	1	4	46	40	86
9	S. W.	13	18	31	4	11	15	2	2	4	1	—	1	20	31	51
10	W.	17	13	30	4	4	8	4	2	6	2	1	3	27	20	47
11	N. W.	12	18	30	7	2	9	10	3	13	1	2	3	30	25	55
12	N.	26	31	57	11	11	22	12	13	25	3	1	4	52	56	108
13	N. O.	26	23	49	10	14	24	17	13	30	3	2	5	56	52	108
14	O.	15	19	34	14	9	23	19	18	37	2	—	2	50	46	96
15	S. W.	38	23	61	14	15	29	—	—	—	4	5	9	56	43	99
16	„	7	2	9	1	4	5	—	—	—	1	—	1	9	6	15
17	W.	3	9	12	6	2	8	1	—	1	1	—	1	11	11	22
18	N. W.	11	19	30	7	3	10	4	5	9	1	2	3	23	29	52
19	„	12	12	24	7	10	17	2	1	3	—	1	1	21	24	45
20	N.	42	45	87	13	18	31	4	4	8	3	4	7	62	71	133
21	„	36	31	67	18	24	42	3	—	3	2	1	3	59	56	115
22	N. O.	4	3	7	1	2	3	—	—	—	—	—	—	5	5	10
23	„	65	58	123	30	38	68	5	5	10	6	2	8	106	103	209
24	„	47	30	77	17	15	32	—	—	—	—	2	2	64	47	111
25	O.	27	30	57	17	21	38	3	5	8	2	3	5	49	59	108
26	„	6	3	9	9	4	13	4	—	4	2	—	2	21	7	28
27	N.	59	40	99	22	18	40	—	—	—	2	—	2	83	58	141
28	„	34	20	54	20	24	44	—	—	—	1	—	1	55	44	99
29	„	9	8	17	4	1	5	—	—	—	—	—	—	13	9	22
30	S.	36	31	67	23	16	39	—	—	—	2	2	4	61	49	110
31	„	51	49	100	26	25	51	—	—	—	2	2	4	79	76	155
32	S. G.	64	42	106	19	17	36	1	1	2	4	1	5	88	61	149
33	„	43	31	74	24	11	35	—	1	1	4	2	6	71	45	116
Stadttheile:																
Altstadt		176	136	312	127	124	251	7	14	21	9	13	22	319	287	606
Westliche Neustadt		33	39	72	25	20	45	1	1	2	2	1	3	61	61	122
Nördliche „		44	41	85	23	26	49	2	9	11	1	1	2	70	77	147
Oestliche „		78	59	137	38	60	98	24	19	43	6	1	7	146	139	285
Südwestliche Außenstadt		58	43	101	19	30	49	2	2	4	6	5	11	85	80	165
Westliche „		20	22	42	10	6	16	5	2	7	3	1	4	38	31	69
Nordwestliche „		35	49	84	21	15	36	16	9	25	2	5	7	74	78	152
Nördliche „		104	107	211	42	53	95	19	17	36	8	6	14	173	183	356
Nordöstliche „		142	114	256	58	69	127	22	18	40	9	6	15	231	207	438
Oestliche „		48	52	100	40	34	74	26	23	49	6	3	9	120	112	232
Bornheim		102	68	170	46	43	89	—	—	—	3	—	3	151	111	262
Inneres Sachsenhausen		87	80	167	49	41	90	—	—	—	4	4	8	140	125	265
Aeußeres „		107	73	180	43	28	71	1	2	3	8	3	11	159	106	265
Zusammen		1034	883	1917	541	549	1090	125	116	241	67	49	116	1767	1597	3364
Nach Auswärts gehörig		69	48	117	42	18	60	12	5	17	—	—	—	123	71	194
Mit unbekannter Wohnung		—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	3	12	9	3	12
Zusammen		1103	931	2034	583	567	1150	137	121	258	76	52	128	1899	1671	3570
Kinder unter 1 Jahr		250	174	424	133	147	279	16	16	32	61	46	110	462	383	845
„ „ 5 Jahren		396	300	696	213	240	453	27	23	50	67	47	114	703	610	1313

Digitized by Google

Uebersicht der im Jahre 1893 in Anstalten erfolgten Geburten und Sterbefälle.

Geborene

Bezeichnung der Anstalten.	Zahlbezirk	Ueberhaupt m.	w.	zus.	darunter ohne nähere Angabe der Mutter m.	w.	zus.	darunter nach Auswärts gebracht m.	w.	zus.	Lebendgeborene: überhaupt m.	w.	zus.	Lebendgeborene: davon unehelich m.	w.	zus.	Todtgeborene: überhaupt m.	w.	zus.	Todtgeborene: davon unehelich m.	w.	zus.
Oeffentliche Anstalten.																						
Städtische Entbindungsanstalt	7	112	103	215	—	—	21	—	—	—	105	93	201	84	87	171	7	4	11	3	1	4
Hospital zum heiligen Geist	7	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—
Schwesternhaus Bethanien, Gaußstr. 16	13	1	3	4	—	—	1	—	—	—	1	2	3	1	—	1	—	1	1	—	—	—
Dr. Christ'sche Entbindungsanstalt	14	34	26	60	—	—	1	—	—	—	33	24	57	—	—	—	3	2	5	—	—	—
Hospital des Vereins zum rothen Kreuz	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Irrenanstalt	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dr. Rehn's und Dr. Sippel's Klinik	20	1	1	2	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—
Städtisches Krankenhaus	32	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Armenhaus (Asyl)	32	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen		149	134	283	—	—	23	—	—	—	138	127	265	86	88	174	11	7	18	3	1	4
Private Entbindungsanstalten (Hebammen.	1	9	11	20	—	—	2	—	—	—	9	11	20	8	13	21	—	—	—	—	—	—
	2	8	11	19	—	—	1	—	—	—	8	11	19	8	11	19	—	—	—	—	—	—
	3	6	12	18	—	—	1	—	—	—	6	12	18	6	11	17	—	—	—	—	—	—
	7	16	15	31	—	—	1	—	—	—	16	15	31	16	15	31	—	—	—	—	—	—
	9	1	4	5	—	—	—	—	—	—	1	4	5	1	4	5	—	—	—	—	—	—
	15	7	10	17	—	—	1	—	—	—	7	10	17	7	10	17	—	—	—	—	—	—
	18	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—
	21	1	2	3	—	—	—	—	—	—	1	2	3	1	2	3	—	—	—	—	—	—
	24	8	10	18	—	—	2	—	—	—	8	10	18	8	10	18	—	—	—	—	—	—
	26	1	2	3	1	—	1	—	—	—	1	2	3	1	2	3	—	—	—	—	—	—
Zusammen		59	80	142	1	—	9	—	—	—	59	80	142	59	80	141	—	—	—	—	—	—
Ueberhaupt		208	217	425	1	—	32	—	—	—	197	210	407	145	170	315	11	7	18	3	1	4

Verstorbene

Bezeichnung der Anstalten	Zahlbezirk	Ueberhaupt m.	w.	zus.	darunter ohne nähere Bezeichnung m.	w.	zus.	darunter nach Auswärts gebracht m.	w.	zus.	Von den Verstorbenen waren Kinder unter 5 Jahren: überhaupt m.	w.	zus.	Von den Verstorbenen waren Kinder unter 5 Jahren: davon unehelich m.	w.	zus.	1 Jahr: überhaupt m.	w.	zus.	1 Jahr: davon unehelich m.	w.	zus.
Bürgerhospital	6	58	44	102	—	—	1	2	—	1	1	—	1	1	—	—	1	1	—	1	1	—	1
Versorgungshaus	7	10	15	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Städtische Entbindungsanstalt	7	4	5	9	—	—	1	—	4	2	6	2	1	3	4	2	6	2	1	3	—	—
Polizei-Gefängniß	8	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hospital zum heil. Geist	8	52	52	104	1	—	11	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kr. Männerkrankenkasse	8	12	—	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kr. Frauenkrankenkasse	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwesternh. v. heil. Franziscus	8	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Poliklinik Carolinum	11	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
Schwesternhaus Bethanien	13	4	9	13	—	—	2	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—
do. do.	13	10	15	25	—	—	4	4	—	1	1	—	—	—	—	—	1	1	2	1	1	2
Dr. Christ'sches Kinderhospital	14	82	73	155	—	—	14	11	64	53	117	7	6	13	8	12	20	1	4	5	—	—
Für. Gemeindehospital	14	15	14	29	—	—	6	—	3	3	6	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—
Hospital d. Vereins z. rothen Kreuz	14	4	4	8	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Irrenanstalt	19	36	23	59	—	—	4	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Diakonissenhaus	20	10	13	23	—	—	6	5	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dr. Rehn's u. Dr. Sippel's Klinik	20	12	20	32	—	—	10	14	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Jaeger'sches Siechenhaus	20	5	3	8	—	—	1	1	5	3	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ritter'sches Siechenhaus	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schmidborn'sches Siechenhaus	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kr. Versorgungshaus	27	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—
G. E. v. Rothschild'sche Stiftung	27	1	3	4	—	—	1	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Elementar-Mädchen-Hospital	27	—	1	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Filiale der Barmh. Brüder	27	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gumperl'sches Siechenhaus	28	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Städtisches Krankenhaus	32	140	117	257	—	—	26	7	25	25	50	18	16	34	23	14	37	16	11	27	—	—
Dr. Beckenheimer'sche Klinik	32	14	12	26	—	—	17	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Städtisches Armenhaus (Asyl)	32	15	7	22	—	—	—	—	2	—	2	2	—	2	2	—	2	2	—	2	—	—
Zusammen		547	444	991	1	—	102	67	118	101	219	29	24	53	39	32	71	21	17	38	—	—

Die Vertheilung der im Laufe des Jahres 1893 in Anstalten erfolgten Geburten und Sterbefälle nach Wohnungsstadttheilen.

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Geborene: Zahl der Fälle, für welche die eigentliche Wohnung in der Stadt ermittelt werden konnte			Geborene: darunter uneheliche			Geborene: darunter todtgeborene			Geborene: Fälle mit unbekannter Wohnung der Eltern bezw. nach Auswärts gehörig			Verstorbene: Zahl der Fälle, für welche die eigentliche Wohnung in der Stadt ermittelt werden konnte			Verstorbene: davon Kinder unter 5 Jahren			Verstorbene: davon Kinder unter 1 Jahr			Verstorbene: Ohne Wohnungsangabe bezw. nach Auswärts gehörig		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Stadtbezirk	Stadttheil																								
1	A.	17	12	29	12	6	18	1	—	1	—	—	—	37	18	55	10	6	4	3	1	—	1	—	—
2	„	16	16	32	8	12	20	—	—	—	3	6	9	32	34	66	5	6	3	3	—	—	—	—	—
3	„	23	16	39	20	11	31	—	—	—	2	5	7	18	26	44	5	6	2	2	—	—	—	—	—
4	W. N.	3	2	5	1	1	2	—	—	—	—	—	—	2	7	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	„	8	6	14	6	5	11	1	—	1	—	—	—	11	10	21	1	1	—	—	—	—	—	—	—
6	u. N.	13	9	22	12	8	20	1	—	1	2	5	7	24	16	40	3	2	—	1	1	2	3	—	—
7	ö. N.	8	15	23	5	13	18	—	1	1	13	11	24	37	38	75	3	4	1	—	1	—	1	—	—
8	„	7	4	11	2	3	5	—	—	—	—	2	2	14	15	29	1	3	1	—	12	8	20	—	—
9	S. W.	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	2	12	14	—	1	—	—	—	—	—	—	—
10	W.	3	2	5	3	1	4	—	1	1	—	—	—	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	N. W.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	N.	4	4	8	4	4	8	1	—	1	—	—	—	7	9	16	2	3	—	1	—	2	2	—	—
13	N. O.	7	11	18	5	8	13	1	—	1	—	1	1	13	10	23	2	1	—	—	4	4	8	—	—
14	O.	5	6	11	2	4	6	—	1	1	—	1	1	12	14	26	4	4	1	2	20	13	33	—	—
15	S. W.	6	6	12	4	5	9	—	—	—	2	4	6	13	8	21	5	3	2	1	—	—	—	—	—
16	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—
17	W.	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	4	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	N. W.	5	4	9	2	3	5	1	1	2	—	2	2	2	6	8	—	1	—	—	—	—	—	—	—
19	„	6	1	7	4	1	5	—	—	—	—	—	—	2	5	7	1	—	—	—	4	3	7	—	—
20	N.	3	11	14	2	9	11	—	—	—	—	—	—	14	13	27	4	3	—	1	17	20	37	—	—
21	„	5	8	13	4	7	11	—	—	—	—	—	—	10	4	14	4	2	1	1	—	—	—	—	—
22	N. O.	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	2	1	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—
23	„	11	15	26	10	14	24	2	1	3	—	2	2	19	12	31	7	3	3	2	—	—	—	—	—
24	„	1	5	6	1	5	6	—	—	—	—	—	—	20	5	25	8	1	3	—	—	—	—	—	—
25	O.	4	3	7	3	3	6	—	—	—	—	—	—	11	8	19	2	1	1	—	2	3	5	—	—
26	„	2	1	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	9	2	11	2	—	—	—	—	—	—	—	—
27	W.	2	1	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	17	16	33	4	10	2	2	—	—	—	—	—
28	„	1	1	2	—	—	—	1	1	—	—	—	—	15	9	24	5	2	—	2	—	—	—	—	—
29	„	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	2	3	5	1	2	1	—	—	—	—	—	—
30	S.	5	3	8	3	2	5	—	—	—	1	3	4	19	20	39	4	7	—	2	—	—	—	—	—
31	„	4	4	8	4	2	6	—	—	—	—	—	—	17	12	29	3	5	1	3	—	—	—	—	—
32	S. O.	8	2	10	6	2	8	—	—	—	—	—	—	33	29	62	6	4	6	1	41	12	53	—	—
33	„	4	4	8	1	3	4	—	1	1	—	—	—	19	9	28	3	5	2	—	—	—	—	—	—
Stadttheile:																									
Altstadt		56	44	100	40	29	69	1	—	1	5	11	16	87	78	165	20	18	9	8	1	—	1	—	—
Westliche Neustadt		11	8	19	7	6	13	1	—	1	—	—	—	13	17	30	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Nördliche „		13	9	22	12	8	20	1	—	1	2	5	7	24	16	40	3	2	—	1	1	2	3	—	—
Oestliche „		15	19	34	7	16	23	—	1	1	13	13	26	51	53	104	4	7	2	—	13	8	21	—	—
Südwestl. Außenstadt		6	7	13	4	6	10	—	—	—	2	4	6	17	22	39	6	4	2	1	—	—	—	—	—
Westliche „		4	3	7	4	2	6	—	1	1	—	—	—	7	2	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordwestliche „		11	5	16	6	4	10	1	1	2	—	2	2	6	13	19	1	1	—	—	4	3	7	—	—
Nördliche „		12	23	35	10	20	30	1	—	1	—	—	—	31	26	57	10	8	1	3	17	22	39	—	—
Nordöstliche „		20	32	52	17	28	45	3	1	4	—	3	3	54	28	82	17	6	6	2	4	4	8	—	—
Oestliche „		11	10	21	6	7	13	—	1	1	—	1	1	32	24	56	8	5	2	2	22	16	38	—	—
Vorstheim		5	2	7	2	—	2	—	1	1	—	—	—	34	28	62	10	14	3	4	—	—	—	—	—
Inneres Sachsenhausen		9	7	16	7	4	11	—	—	—	1	3	4	36	32	68	7	12	1	5	—	—	—	—	—
Aeußeres	„	12	6	18	7	5	12	—	1	1	—	—	—	52	38	90	9	9	8	1	41	12	53	—	—
Zusammen		185	175	360	129	135	264	8	7	15	23	42	65	544	477	821	96	87	34	27	103	67	170	—	—
Ohne Wohnungsangabe		1	2	3	1	2	3	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nach Auswärts gehörig		22	40	62	18	34	52	3	—	3	—	—	—	102	67	169	22	14	5	5	—	—	—	—	—
Ueberhaupt		208	217	425	148	171	319	11	7	18	23	42	65	547	444	991	118	101	39	32	103	67	170	—	—

Digitized by Google

Digitized by Google

Tabellen

für

das Jahr 1894.

Digitized by Google

Die im Jahre 1894 erfolgten Eheschließungen nach Alter,

Vergleich mit den Aufge-

Es verehe-

Männer im Lebensjahre	mit Frauen im																	
	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
21	—	—	1	—	**3**	1	—	2	1	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—
22	—	—	3	1	5	**6**	1	1	2	1	—	1	—	1	—	—	1	—	—
23	—	1	1	3	8	14	**6**	8	8	6	3	1	—	2	—	2	—	1	—
24	—	2	2	10	8	10	16	**18**	11	8	6	7	4	2	—	2	—	—	—
25	—	2	6	5	14	20	26	21	**31**	23	14	13	10	4	7	2	2	5	1
26	1	—	4	10	13	16	23	30	30	**24**	21	12	11	10	7	5	1	2	2
27	—	2	5	7	16	13	16	35	23	28	**26**	9	18	5	1	4	2	3	2
28	—	1	3	8	13	20	17	24	22	16	15	**9**	10	10	4	6	5	1	—
29	—	1	1	6	10	12	11	18	14	18	15	16	**8**	8	5	3	2	4	—
30	—	—	1	4	9	10	15	14	7	12	9	6	13	**4**	6	4	3	4	3
31	—	1	1	5	7	11	3	2	12	6	11	7	4	6	**6**	4	9	2	2
32	—	1	1	**7**	4	6	10	4	2	5	4	10	6	6	7	**4**	4	2	4
33	—	—	—	4	2	4	5	3	5	7	3	2	5	2	5	2	**1**	1	1
34	—	—	—	2	—	5	6	4	10	4	6	7	5	3	3	2	2	•	2
35	—	—	1	1	—	6	1	1	5	3	—	2	3	3	2	1	4	1	**4**
36	—	—	—	—	3	1	1	2	4	3	1	4	4	2	5	2	1	—	—
37	—	—	1	2	1	3	3	2	2	1	—	3	—	2	3	—	3	1	1
38	—	—	—	2	1	—	—	2	1	1	2	2	2	4	3	3	2	4	—
39	—	—	—	1	2	1	2	1	4	2	—	—	3	2	2	3	3	—	2
40	—	—	—	—	1	1	—	2	—	1	2	—	3	2	1	1	—	2	—
41	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	1	1	1	2	2	—	3
42	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	—	1	2	1	1	—
43	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	1	1	—	1
44	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	2	—	1	1	2	—
45	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	1	—	1	1	—	1	1	1	—
46	—	—	—	—	—	1	1	1	—	2	—	—	2	1	1	3	1	—	—
47	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
48	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—
49	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	1	—	—
51	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
52	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1
53	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
54	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—
55	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
56	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
58	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
60 und mehr*)	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
Zusammen .	1	11	31	78	123	161	166	199	198	173	144	116	117	88	75	60	53	38	30
Frauen jünger	1	11	31	78	120	154	159	170	145	112	73	64	56	41	39	24	23	13	9
Frauen älter	—	—	—	—	—	1	1	11	22	37	45	43	53	43	30	32	29	25	17
als der Mann																			
Ehepaare i. gleich. Alter	—	—	—	—	3	6	6	18	31	24	26	9	8	4	6	4	1	—	4

*) Die Eheschließungen von Personen im 60. Lebensjahre und darüber betreffen folgende Altercombinationen; je 1 Fall: 60/50 (zu hier:

Bisheriger Civilstand der Männer:	Frauen:			
	Ledig	Verwittwet	Geschieden	Zusammen
Ledig . . .	1720	55	27	1802
Verwittwet .	156	46	7	211
Geschieden .	21	6	—	27
Zusammen .	1897	109	34	2040

Monate	Aufgebote von hier auswärts veranlaßt	Getraute Paare	Monate	Aufgebote von hier auswärts veranlaßt	Getraute Paare
Januar	148	115	August	194	128
Februar	169	103	Septmb.	183	116
März	176	133	October	144	117
April	188	125	Novemb.	138	138
Mai	166	100	Decemb.	98	84
Juni	155	88	Zus.	1911	1551
Juli	155	114			

Anmerkung: Die Altercombinationen der ehelichlesenden Theile sind handschriftlich auch in der Ausscheidung nach dem Civilstande vorhanden.

Für die Aufgebotsstatistik werden die aufführlichen Tabellen noch vorbereitet.

Digitized by Google

Familienstand und Religionsbekenntniß der eheschließenden Theile;

boten nach Monaten.

lichten sich																							Männer		Verwandte der Männer
Lebensjahre																							älter	jünger	
36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	60 und mehr*)	Total	als die Frau		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	1	7	21
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	9	8	22
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	64	27	31	23
1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	107	48	41	24
1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	208	94	83	25
1	2	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	227	127	76	26
—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	219	145	48	27
2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	188	139	40	28
—	—	4	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	167	122	27	29
1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	129	100	25	30
1	3	—	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	107	76	25	31
2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	92	73	15	32
—	4	1	2	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	63	49	13	33
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	62	59	3	34
3	3	—	1	2	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	34	12	35
1	1	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38	33	4	36
1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31	28	2	37
1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32	30	2	38
1	—	1	1	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34	30	3	39
—	1	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	23	19	4	40
—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	15	1	41
—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	16	13	3	42
1	—	—	2	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	9	3	43
1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	10	2	44
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	10	2	45
1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	16	1	46
1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	6	—	47
—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	6	—	48
2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	9	8	1	49
1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	8	—	50
—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	7	5	2	51
—	1	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	7	—	52
—	1	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	8	7	1	53
1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	7	—	54
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	5	4	1	55
—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	5	5	—	56
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	4	4	—	57
—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	2	—	58
—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	2	—	59
2	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	14	13	1	60
27	26	17	12	6	7	9	13	10	7	11	5	2	6	5	2	1	2	1	3	3	1	1	1	2040	1490	487	zus.
14	7	7	6	2	3	3	10	3	3	5	—	1	4	3	2	—	1	1	1	—	1	—	—	1400			
12	18	10	5	4	4	6	3	7	4	6	5	1	2	2	—	1	1	—	2	3	—	1	1	487			
1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	153			

Lebensjahr des Mannes 60, der Frau 30), 60/36, 60/49, 60/62, 62/24, 62/30, 63/43, 63/49, 64/49, 65/39, 65/51, 67/36, 67/53, 69/23.

Religionsbekenntniß der						
Männer:	Frauen:					
	Evang.	Kath.	Isr.	Dissident. u. ohne Ang.	Zusammen	
Evangelisch	859	319	4	—	1182	
Katholisch	350	373	4	—	727	
Israelitisch	4	3	112	—	119	
Dissident. u. ohne Angabe	5	2	1	4	12	
Zusammen . .	1218	697	121	4	2040	

Zahl der confessionellen Ehen 1348, Zahl der Mischehen 692.

Bemerkungen:

Jn 175 Fällen waren beide Ehetheile geborene Frankfurter u. insgesammt 341 Männer u. 514 Frauen hiesiger Gebürtigkeit.

Bei 95 Eheschließungen wurden durch den Heirathsact 108 voreheliche Kinder (53 m., 55 w.) legitimirt.

Des Scheidens unkundig waren 1 Mann und 2 Frauen.

Jm Laufe des Jahres 1894 wurden im Heirathsregister 67 rechtskräftige Scheidungsurtheile vermerkt.

Digitized by Google

Wochenausweis über Geburten

Nach den an das Kaiserliche

Jahres-woche	von Sonntag den	bis Sonnabend	Lebend-geborene m.	w.	zus.	Todt-geborene m.	w.	zus.
1	1. Januar*)	6. Januar	48	48	**96**	1	3	**4**
2	7. „	13. „	62	47	**109**	2	3	**5**
3	14. „	20. „	57	50	**107**	1	—	**1**
4	21. „	27. „	50	57	**107**	—	1	**1**
5	28. „	3. Februar	48	46	**94**	—	—	**—**
6	4. Februar	10. „	50	43	**93**	1	—	**1**
7	11. „	17. „	62	59	**121**	2	1	**3**
8	18. „	24. „	51	51	**102**	1	1	**2**
9	25. „	3. März	52	55	**107**	1	3	**4**
10	4. März	10. „	70	50	**120**	3	3	**6**
11	11. „	17. „	43	55	**98**	—	1	**1**
12	18. „	24. „	51	54	**105**	3	1	**4**
13	25. „	31. „	62	44	**106**	1	1	**2**
14	1. April	7. April	48	72	**120**	—	1	**1**
15	8. „	14. „	57	43	**100**	1	2	**3**
16	15. „	21. „	62	63	**125**	2	2	**4**
17	22. „	28. „	50	61	**111**	—	—	**—**
18	29. „	5. Mai	54	30	**84**	4	1	**5**
19	6. Mai	12. „	53	55	**108**	4	1	**5**
20	13. „	19. „	65	64	**129**	1	2	**3**
21	20. „	26. „	48	59	**107**	—	—	**—**
22	27. „	2. Juni	57	47	**104**	1	1	**2**
23	3. Juni	9. „	56	64	**120**	5	1	**6**
24	10. „	16. „	50	50	**100**	1	2	**3**
25	17. „	23. „	43	38	**81**	2	—	**2**
26	24. „	30. „	55	57	**112**	—	2	**2**
27	1. Juli	7. Juli	57	51	**108**	4	3	**7**
28	8. „	14. „	47	53	**100**	1	2	**3**
29	15. „	21. „	58	59	**117**	5	4	**9**
30	22. „	28. „	61	56	**117**	1	2	**3**
31	29. „	4. August	47	46	**93**	2	—	**2**
32	5. August	11. „	41	58	**99**	2	2	**4**
33	12. „	18. „	48	50	**98**	2	2	**4**
34	19. „	25. „	48	47	**95**	—	1	**1**
35	26. „	1. September	58	50	**108**	—	—	**—**
36	2. September	8. „	66	56	**122**	2	2	**4**
37	9. „	15. „	48	55	**103**	3	1	**4**
38	16. „	22. „	65	50	**115**	2	1	**3**
39	23. „	29. „	51	45	**96**	2	—	**2**
40	30. „	6. October	42	44	**86**	—	2	**2**
41	7. October	13. „	47	59	**106**	3	1	**4**
42	14. „	20. „	52	57	**109**	2	1	**3**
43	21. „	27. „	55	50	**105**	—	1	**1**
44	28. „	3. November	51	52	**103**	1	2	**3**
45	4. November	10. „	50	55	**105**	—	1	**1**
46	11. „	17. „	52	51	**103**	2	1	**3**
47	18. „	24. „	46	38	**84**	4	2	**6**
48	25. „	1. Dezember	47	62	**109**	1	1	**2**
49	2. Dezember	8. „	52	43	**95**	3	2	**5**
50	9. „	15. „	44	52	**96**	1	1	**2**
51	16. „	22. „	49	68	**117**	4	1	**5**
52	23. „	29. „	48	62	**110**	3	3	**6**
52a	30. „	31.*) „	11	10	**21**	—	—	**—**
		Zusammen	2745	2741	**5486**	87	71	**158**

*) hier Montag.

Digitized by Google

und Sterbefälle für das Jahr 1894.

Gesundheitsamt zu erstattenden Berichten.

Gestorbene (ausschließlich Todtgeborene) überhaupt			darunter Kinder von 0—1 Jahr		Todes-Ursachen. Pocken	Masern u. Röthein	Scharlach	Diphtherie und Croup	Unterleibstyphus incl. gastrischer u. Nervenfieber	Flecktyphus	Cholera asiatica	Rothlauf	Acute Darmkrankheiten überhaupt	darunter Brechdurchfall im Sommer	Kinder unter 2 Jahr	Kindbettfieber (Puerperalfieber)	Lungenschwindsucht (Tuberculose)	Acute Entzündung der Athmungsorgane	Alle übrigen Krankheiten	Gewaltsamer Tod Verunglückung u. Erstickung	Selbstmord	Todtschlag	Jahreswoche
m.	w.	zus.	ehel.	unehel.																			
33	22	55	10	1	—	—	—	3	—	—	—	1	—	—	15	11	23	1	1	—	1
33	33	66	10	2	—	—	1	5	—	—	—	1	—	—	1	10	10	36	1	1	—	2
27	37	64	7	—	—	—	1	3	—	—	—	2	—	—	—	10	16	29	2	1	—	3
30	43	73	12	4	—	—	—	4	—	—	—	1	—	—	1	7	15	41	1	2	1	4
28	37	65	6	2	—	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—	14	10	30	—	1	—	5
32	28	60	13	1	—	—	—	4	—	—	—	1	—	—	—	11	14	22	—	2	—	6
26	23	49	13	2	—	—	—	5	—	—	—	2	—	—	—	10	8	24	—	—	—	7
29	33	62	11	7	—	—	1	5	—	—	—	2	—	—	—	14	9	29	2	—	—	8
39	29	68	12	1	—	—	1	5	—	—	—	1	1	1	—	22	7	30	1	1	—	9
32	23	55	11	2	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	13	5	27	1	3	—	10
33	35	68	9	5	—	—	—	7	1	—	—	3	—	—	—	13	9	31	1	3	—	11
35	26	61	10	4	—	—	—	2	1	—	—	2	—	—	—	7	8	38	1	2	—	12
37	38	75	15	1	—	—	—	3	—	—	—	2	—	—	—	17	10	42	—	1	—	13
33	51	84	18	5	—	—	—	9	—	—	—	3	—	—	1	11	12	37	10	—	1	14
32	41	73	11	3	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	14	13	35	1	3	1	15
28	30	58	10	2	—	—	—	5	1	—	—	4	—	—	—	10	5	28	1	4	—	16
34	31	65	8	3	—	1	—	3	1	—	—	3	—	—	—	13	6	34	3	1	—	17
37	32	69	11	4	—	—	—	9	—	—	—	2	—	—	—	16	6	36	—	—	—	18
39	38	77	13	5	—	—	1	5	1	—	—	1	—	—	1	15	10	39	3	1	—	19
46	41	87	11	4	—	—	—	6	—	—	—	2	—	—	—	16	11	48	3	1	—	20
36	35	71	16	6	—	1	1	7	—	—	—	1	1	1	—	8	12	34	—	2	—	21
41	33	74	9	4	—	—	1	9	—	—	—	—	—	—	—	14	9	40	—	1	—	22
36	32	68	9	7	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	12	10	38	1	4	1	23
41	33	74	12	5	—	—	—	10	—	—	—	5	2	1	—	13	6	35	2	3	—	24
25	44	69	7	3	—	1	1	8	—	—	—	3	—	—	—	12	7	34	1	2	—	25
35	38	73	9	4	—	2	—	6	3	—	—	4	1	—	—	7	10	39	1	2	—	26
28	35	63	13	5	—	—	—	4	—	—	—	12	1	—	—	10	5	29	2	1	—	27
41	38	74	22	6	—	—	—	3	—	—	—	10	1	1	—	10	6	42	3	—	—	28
28	31	59	11	2	—	—	—	1	—	—	—	4	—	—	—	13	4	34	1	2	—	29
34	30	64	12	7	—	1	—	3	—	—	—	8	2	1	—	12	7	31	—	2	—	30
38	32	70	18	4	—	1	—	2	—	—	—	18	4	3	1	7	4	35	2	—	—	31
34	42	76	21	7	—	—	1	1	1	—	—	14	1	1	—	10	3	44	1	1	—	32
25	26	51	16	4	—	—	—	3	1	—	—	8	—	—	—	9	5	22	2	1	—	33
34	23	57	18	7	—	—	—	1	—	—	—	10	4	4	—	7	8	29	1	1	—	34
29	25	54	13	4	—	—	—	6	—	—	—	4	1	1	—	9	8	26	—	1	—	35
30	34	64	10	4	—	1	1	3	1	—	—	8	1	1	—	5	7	33	2	3	—	36
30	24	54	14	3	—	2	—	3	—	—	—	6	—	—	—	7	3	28	3	2	—	37
35	37	72	7	1	—	—	—	7	—	—	—	3	3	3	—	14	6	39	—	3	—	38
26	27	53	9	5	—	—	—	3	—	—	—	7	1	1	—	3	8	29	1	2	—	39
19	13	32	4	2	—	2	—	5	—	—	—	4	—	—	—	5	3	13	—	—	—	40
23	21	44	9	4	—	1	—	—	1	—	—	5	1	1	—	7	3	26	—	1	—	41
36	27	63	4	4	—	2	1	2	—	—	—	2	—	—	—	12	6	34	—	3	1	42
22	15	37	4	2	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—	6	4	23	—	1	—	43
32	26	58	12	3	—	5	—	2	—	—	—	1	—	—	—	7	7	31	1	2	1	44
20	20	40	6	1	—	—	1	2	—	—	—	1	—	—	—	6	7	20	2	1	—	45
26	24	50	5	3	—	3	—	2	1	—	—	2	—	—	—	12	5	25	—	—	—	46
33	25	58	14	1	—	2	1	3	—	—	—	2	—	—	—	9	8	31	1	1	—	47
45	24	69	15	5	—	4	—	—	—	—	—	2	—	—	—	9	12	40	2	—	—	48
36	23	59	9	2	—	3	—	2	—	—	—	1	—	—	—	12	10	26	3	2	—	49
24	37	61	11	3	—	3	—	4	—	—	—	2	—	—	—	10	7	33	1	1	—	50
28	26	54	6	6	—	2	—	—	1	—	—	2	—	—	—	14	9	21	3	—	—	51
31	28	59	14	3	—	4	—	1	—	—	—	1	—	—	—	10	8	34	1	—	—	52
5	7	12	4	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	3	4	—	1	1	52a
1669	1601	3270	584	186	—	41	13	208	14	—	—	192	26	21	5	560	416	1667	69	76	9	Zus.

Digitized by Google

Die Lebend- und Todtgeburten des Jahres 1894 nach

(Die Geburten sind hier, abgesehen von der letzten Spalte, soweit thunlich

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Eheliche									Uneheliche								
		Lebendgeborene			Todtgeborene			Zusammen			Lebendgeborene			Todtgeborene			Zusammen		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Stadtbezirk	Stadttheil																		
1	N.	114	120	**234**	8	2	**10**	122	122	**244**	31	33	**64**	—	2	**2**	31	35	**66**
2	„	131	120	**251**	2	6	**8**	133	126	**259**	33	29	**62**	2	2	**4**	35	31	**66**
3	„	103	85	**188**	2	1	**3**	105	86	**191**	25	19	**44**	—	—	**—**	25	19	**44**
4	w. N.	18	22	**40**	1	1	**2**	19	23	**42**	3	5	**8**	—	—	**—**	3	5	**8**
5	„	42	49	**91**	1	2	**3**	43	51	**94**	9	6	**15**	—	—	**—**	9	6	**15**
6	n. N.	97	76	**173**	4	3	**7**	101	79	**180**	18	15	**33**	2	3	**5**	20	18	**38**
7	ö. N.	92	74	**166**	4	1	**5**	96	75	**171**	22	22	**44**	—	1	**1**	22	23	**45**
8	„	49	59	**108**	1	—	**1**	50	59	**109**	3	11	**14**	—	1	**1**	3	12	**15**
9	S. W.	45	45	**90**	1	—	**1**	46	45	**91**	6	10	**16**	—	—	**—**	6	10	**16**
10	W.	28	32	**60**	2	1	**3**	30	33	**63**	6	3	**9**	—	1	**1**	6	4	**10**
11	N. W.	24	23	**47**	1	2	**3**	25	25	**50**	—	—	**—**	—	—	**—**	—	—	**—**
12	N.	63	60	**123**	1	—	**1**	64	60	**124**	3	2	**5**	—	—	**—**	3	2	**5**
13	N. O.	78	65	**143**	2	2	**4**	80	67	**147**	6	4	**10**	—	—	**—**	6	4	**10**
14	O.	68	69	**137**	1	2	**3**	69	71	**140**	3	4	**7**	—	—	**—**	3	4	**7**
15	S. W.	139	163	**302**	8	4	**12**	147	167	**314**	16	15	**31**	—	1	**1**	16	16	**32**
16	„	5	8	**13**	—	—	**—**	5	8	**13**	—	—	**—**	—	—	**—**	—	—	**—**
17	W.	15	16	**31**	1	—	**1**	16	16	**32**	2	2	**4**	—	—	**—**	2	2	**4**
18	N. W.	53	53	**106**	—	—	**—**	53	53	**106**	1	4	**5**	—	—	**—**	1	4	**5**
19	„	32	37	**69**	1	1	**2**	33	38	**71**	5	3	**8**	—	—	**—**	5	3	**8**
20	N	90	101	**191**	2	3	**5**	92	104	**196**	6	3	**9**	—	—	**—**	6	3	**9**
21	„	154	141	**295**	3	2	**5**	157	143	**300**	14	9	**23**	—	1	**1**	14	10	**24**
22	N. O.	14	14	**28**	—	—	**—**	14	14	**28**	—	1	**1**	—	—	**—**	—	1	**1**
23	„	178	184	**362**	6	3	**9**	184	187	**371**	22	30	**52**	—	4	**4**	22	34	**56**
24	„	97	75	**172**	3	5	**8**	100	80	**180**	7	7	**14**	—	—	**—**	7	7	**14**
25	O.	81	82	**163**	1	2	**3**	82	84	**166**	8	7	**15**	—	—	**—**	8	7	**15**
26	„	22	25	**47**	—	—	**—**	22	25	**47**	4	4	**8**	—	—	**—**	4	4	**8**
27	W.	90	109	**199**	6	1	**7**	96	110	**206**	6	13	**19**	—	—	**—**	6	13	**19**
28	„	47	81	**128**	1	2	**3**	48	83	**131**	9	8	**17**	—	—	**—**	9	8	**17**
29	„	24	16	**40**	1	1	**2**	25	17	**42**	3	5	**8**	—	—	**—**	3	5	**8**
30	S.	77	69	**146**	1	2	**3**	78	70	**148**	12	12	**24**	—	—	**—**	12	12	**24**
31	„	103	102	**205**	6	2	**8**	109	104	**213**	14	13	**27**	—	—	**—**	14	13	**27**
32	S. O.	108	114	**222**	5	4	**9**	113	118	**231**	9	10	**19**	1	—	**1**	10	10	**20**
33	„	104	96	**200**	4	1	**5**	108	97	**205**	12	8	**20**	—	—	**—**	12	8	**20**
Stadttheile:																			
Altstadt		348	325	**673**	12	9	**21**	360	334	**694**	89	81	**170**	2	4	**6**	91	85	**176**
Westliche Neustadt		60	71	**131**	2	3	**5**	62	74	**136**	12	11	**23**	—	—	**—**	12	11	**23**
Nördliche „		97	76	**173**	4	3	**7**	101	79	**180**	18	15	**33**	2	3	**5**	20	18	**38**
Oestliche „		141	133	**274**	5	1	**6**	146	134	**280**	25	33	**58**	—	2	**2**	25	35	**60**
Südwestliche Außenstadt		189	216	**405**	9	4	**13**	198	220	**418**	22	25	**47**	—	1	**1**	22	26	**48**
Westliche „		43	48	**91**	3	1	**4**	46	49	**95**	8	5	**13**	—	1	**1**	8	6	**14**
Nordwestliche „		109	113	**222**	2	2	**4**	111	115	**226**	6	7	**13**	—	—	**—**	6	7	**13**
Nördliche „		307	302	**609**	6	5	**11**	313	307	**620**	23	14	**37**	—	1	**1**	23	15	**38**
Nordöstliche „		367	338	**705**	11	10	**21**	378	348	**726**	35	42	**77**	—	4	**4**	35	46	**81**
Oestliche „		171	176	**347**	2	4	**6**	173	180	**353**	15	15	**30**	—	—	**—**	15	15	**30**
Bornheim		161	206	**367**	8	4	**12**	169	210	**379**	18	26	**44**	—	—	**—**	18	26	**44**
Inneres Sachsenhausen		180	171	**351**	7	3	**10**	187	174	**361**	26	25	**51**	—	—	**—**	26	25	**51**
Aeußeres „		212	210	**422**	9	5	**14**	221	215	**436**	21	18	**39**	1	—	**1**	22	18	**40**
Zusammen		2385	2385	**4770**	80	54	**134**	2465	2439	**4904**	318	317	**635**	5	16	**21**	323	333	**656**
Eltern Auswärts wohn.		7	5	**12**	2	—	**2**	9	5	**14**	33	29	**62**	—	1	**1**	33	30	**63**
Ohne Wohnungsangabe											2	5	**7**	—	—	**—**	2	5	**7**
Ueberhaupt		2392	2390	**4782**	82	54	**136**	2474	2444	**4918**	353	351	**704**	5	17	**22**	358	368	**726**
Davon in Anstalten		95	82	**177**	8	6	**14**	103	88	**191**	190	170	**360**	2	5	**7**	192	175	**367**

Digitized by Google

Geschlecht und Legitimität in der Ausscheidung nach Stadtbezirken.

demjenigen Bezirke zugewiesen, in welchem die Mutter wohnt.)

Lebendgeborene			Todtgeborene			Gesammtzahl			Fälle mit unbekannter Wohnung der Eltern bezw. nach Auswärts gehörig.	Zahl der Geburten ohne Rücksicht auf die Wohnung.	Stadtbezirke bezw. Stadttheile.	
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.			Stadtbezirk	Stadttheil
145	153	298	8	4	12	153	157	310	—	262	1	N.
164	149	313	4	8	12	168	157	325	—	285	2	„
128	104	232	2	1	3	130	105	235	12	222	3	„
21	27	48	1	1	2	22	28	50	—	41	4	w. N.
51	55	106	1	2	3	52	57	109	—	96	5	„
115	91	206	6	6	12	121	97	218	11	209	6	n. N.
114	96	210	4	2	6	118	98	216	30	532	7	ö. N.
52	70	122	1	1	2	53	71	124	1	123	8	„
51	55	106	1	—	1	52	55	107	—	97	9	S. W.
34	35	69	2	2	4	36	37	73	—	67	10	W.
24	23	47	1	1	2	25	24	49	—	49	11	N. W.
66	62	128	1	—	1	67	62	129	—	121	12	N.
84	69	153	2	2	4	86	71	157	4	154	13	N. O.
71	73	144	1	2	3	72	75	147	11	226	14	O.
155	178	333	8	5	13	163	183	346	2	345	15	S. W.
5	8	13	—	—	—	5	8	13	—	13	16	„
17	18	35	1	—	1	18	18	36	—	33	17	W.
54	57	111	—	—	—	54	57	111	1	111	18	N. W.
37	40	77	1	1	2	38	41	79	—	72	19	„
96	104	200	2	3	5	98	107	205	—	192	20	N.
168	150	318	3	3	6	171	153	324	4	307	21	„
14	15	29	—	—	—	14	15	29	—	28	22	N. O.
200	214	414	6	7	13	206	221	427	6	409	23	„
104	82	186	3	5	8	107	87	194	—	186	24	„
89	89	178	1	2	3	90	91	181	—	168	25	O.
26	29	55	—	—	—	26	29	55	—	53	26	„
96	122	218	6	1	7	102	123	225	—	220	27	W.
56	89	145	1	2	3	57	91	148	—	143	28	„
27	21	48	1	1	2	28	22	50	—	49	29	„
89	81	170	1	1	2	90	82	172	2	150	30	S.
117	115	232	6	2	8	123	117	240	—	224	31	„
117	124	241	6	4	10	123	128	251	—	242	32	S. O.
116	104	220	4	1	5	120	105	225	—	215	33	„
											Stadttheile:	
437	406	843	14	13	27	451	419	870	12	769	Altstadt	
72	82	154	2	3	5	74	85	159	—	137	Westliche Neustadt	
115	91	206	6	6	12	121	97	218	11	209	Nördliche	„
166	166	332	5	3	8	171	169	340	31	655	Oestliche	„
211	241	452	9	5	14	220	246	466	2	455	Südwestliche Aussenstadt	
51	53	104	3	2	5	54	55	109	—	100	Westliche	„
115	120	235	2	2	4	117	122	239	1	232	Nordwestliche	„
330	316	646	6	6	12	336	322	658	4	620	Nördliche	„
402	380	782	11	14	25	413	394	807	10	777	Nordöstliche	„
186	191	377	2	4	6	188	195	383	11	447	Oestliche	„
179	232	411	8	4	12	187	236	423	—	412	Bornheim	
206	196	402	7	3	10	213	199	412	2	374	Inneres Sachsenhausen	
233	228	461	10	5	15	243	233	476	—	457	Aeusseres	„
2703	2702	5405	85	70	155	2788	2772	5560	84	5644	Zusammen	
40	34	74	2	1	3	42	35	77			Eltern Auswärts wohn.	
2	5	7	—	—	—	2	5	7			Ohne Wohnungsangabe	
2745	2741	5486	87	71	158	2832	2812	5644			Ueberhaupt	
285	252	537	10	11	21	295	263	558	84	558	Davon in Anstalten	

Digitized by Google

Lebend- und Todtgeborene nach Geschlecht und Legitimität für die einzelnen Monate des Jahres 1894.

Monate	Eheliche						Uneheliche						Lebendgeborene		Todtgebor.		Gesammtzahl		
	Lebendgeborene		Todtgebor.		Zusammen		Lebendgeborene		Todtgebor.		Zusammen								
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Zus.
Januar	198	210	4	6	202	216	42	24	—	1	42	25	240	234	4	7	244	241	485
Februar	196	159	4	2	200	161	28	30	—	1	28	31	224	189	4	3	228	192	420
März	202	217	8	6	210	223	40	19	—	2	40	21	242	236	8	8	250	244	494
April	204	218	4	5	208	223	28	34	—	—	28	34	232	252	4	5	236	257	493
Mai	212	202	8	4	220	206	34	28	1	—	35	28	246	230	9	4	255	234	489
Juni	186	194	8	3	194	197	34	27	—	2	34	29	220	221	8	5	228	226	454
Juli	217	216	12	9	229	225	24	19	—	2	24	21	241	235	12	11	253	246	499
August	204	194	5	3	209	197	15	32	—	2	15	34	219	226	5	5	224	231	455
September	211	193	9	4	220	197	25	29	—	—	25	29	236	222	9	4	245	226	471
October	197	181	4	4	201	185	27	40	1	2	28	42	224	221	5	6	229	227	456
November	180	201	6	4	186	205	30	33	2	2	32	35	210	234	8	6	218	240	458
December	185	205	10	4	195	209	26	36	1	3	27	39	211	241	11	7	222	248	470
Zusammen	2392	2390	82	54	2474	2444	353	351	5	17	358	368	2745	2741	87	71	2832	2812	5644
	4782		136		4918		704		22		726		5486		158				

Bemerkungen: Die Mütter von 122 unehelich Geborenen (55 Knaben und 69 Mädchen) waren von hier gebürtig.
Die Anerkennung der Vaterschaft unehelicher Kinder fand statt in 64 Fällen (bei 40 Knaben und 24 Mädchen).
Zwillingspaare wurden 55 geboren (16 nur Knaben, 17 nur Mädchen und 22 Knaben und Mädchen), zusammen 54 Knaben und 56 Mädchen, außerdem 1 Drillingspaar (1 Knabe und 2 Mädchen).
Nach des Vaters Tode wurden 10 Kinder geboren (4 Knaben und 6 Mädchen).

Tabelle 5.

Die Geborenen nach dem Religionsbekenntnisse der Eltern.

Religionsbekenntniß der Väter	Religionsbekenntniß der Mütter: Evangelisch				Katholisch				Israelitisch				Dissidentisch u. ohne Angabe				Zusammen				Ueberhaupt
	Lebendgeborene		Todtgebor.		Lebendgeborene		Todtgebor.		Lebendgeborene		Todtgebor.		Lebendgebor.		Todtgebor.		Lebendgeborene		Todtgebor.		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
A. Ehelich Geborene.																					
Evangelisch	1034	1031	34	22	361	360	19	9	2	4	—	—	2	2	—	—	1399	1397	53	31	2880
Katholisch	242	370	13	6	464	450	14	13	1	3	—	—	1	—	—	—	808	823	27	19	1677
Israelitisch	7	3	—	—	—	2	—	—	161	159	1	4	—	—	—	—	168	164	1	4	337
Dissidentisch und ohne Angabe	6	—	1	—	1	1	—	—	2	—	—	—	8	5	—	—	17	6	1	—	24
Zusammen	1389	1404	48	28	826	813	33	22	166	166	1	4	11	7	—	—	2392	2390	82	54	4918
B. Unehelich Geborene	204	209	3	9	141	137	1	8	7	4	1	—	1	1	—	—	353	351	5	17	726
Ueberhaupt	1593	1613	51	37	967	950	34	30	173	170	2	4	12	8	—	—	2745	2741	87	71	5644
	3206		88		1917		64		343		6		20				5486		158		

Digitized by Google

Tabelle 6.

Die in den einzelnen Monaten des Jahres 1894 Verstorbenen nach Altersgruppen und Civilstand.

Monate	Von den Verstorbenen standen im Alter von Jahren												Ueberhaupt	Davon waren		
	0—1	1—5	5—10	10—15	15—20	20—30	30—40	40—50	50—60	60—70	70—80	80—90	über 90		ledig	verh.	verw. oder gesch.
Januar	52	34	15	2	10	19	34	29	23	31	30	13	3	**295**	151	91	53
Februar	53	33	4	1	8	19	23	28	22	23	10	7	1	**232**	129	74	29
März	66	40	12	2	7	20	25	31	25	25	34	7	—	**294**	168	82	44
April	66	35	9	4	10	22	26	33	30	26	32	10	—	**303**	164	89	50
Mai	71	53	15	5	11	25	17	36	25	36	21	10	1	**326**	200	83	43
Juni	62	44	18	4	15	24	22	26	32	32	24	10	—	**313**	188	88	37
Juli	86	30	5	4	11	29	23	25	27	23	25	4	2	**294**	184	72	38
August	102	21	7	4	7	14	24	20	22	19	18	7	—	**265**	171	64	30
September	55	35	8	2	11	14	21	25	24	22	25	12	—	**254**	147	65	42
October	40	34	1	6	2	14	23	24	20	16	18	12	—	**210**	108	73	29
November	56	33	7	1	4	15	19	15	26	27	18	8	—	**229**	132	67	30
December	61	29	7	5	6	19	22	23	24	23	25	10	1	**255**	150	68	37
Zusammen	770	421	108	40	102	234	279	315	300	303	280	110	8	**3270**	1892	916	462
Davon hier geboren	703	352	75	23	30	66	41	45	63	98	92	34	2	**1632**	1303	194	135

Tabelle 7.

Die im Jahre 1894 Verstorbenen nach Geschlecht, Alter und Civilstand.

Altersklassen	männliche				weibliche				Ueberhaupt			
	ledig	verh.	verw. oder gesch.	zus.	ledig	verh.	verw. oder gesch.	zus.	ledig	verh.	verw. oder gesch.	zus.
0— 1	434	—	—	434	336	—	—	336	770	—	—	**770**
1— 5	193	—	—	193	228	—	—	228	421	—	—	**421**
5—10	46	—	—	46	62	—	—	62	108	—	—	**108**
10—15	12	—	—	12	28	—	—	28	40	—	—	**40**
15—20	48	—	—	48	53	1	—	54	101	1	—	**102**
20—30	98	21	1	120	74	38	2	114	172	59	3	**234**
30—40	51	102	2	155	32	83	9	124	83	185	11	**279**
40—50	32	141	12	185	21	89	20	130	53	230	32	**315**
50—60	19	115	25	159	23	84	34	141	42	199	59	**300**
60—70	16	112	29	157	21	48	77	146	37	160	106	**303**
70—80	13	54	51	118	33	17	112	162	46	71	163	**280**
80—90	3	7	31	41	13	3	53	69	16	10	84	**110**
über 90	—	1	—	1	3	—	4	7	3	1	4	**8**
Zusammen	965	553	151	1669	927	363	311	1601	1892	916	462	3270

Anmerkung: Handschriftlich ist als Grundlage für die Tabellen 6 und 7 vorhanden eine vollständige Combinationstabelle nach Alter, Civilstand und Geschlecht für die einzelnen Monate.

Digitized by Google

Die im Jahre 1894 Verstorbenen nach Geburtsjahren und Altersklassen, sowie nach Geschlecht und Gebürtigkeit.

Geburtsjahre	männl. niederer Altersstl.	männl. höherer Altersstl.	weibl. niederer Altersstl.	weibl. höherer Altersstl.	Ueberhaupt m.	Ueberhaupt w.	Ueberhaupt zus.	Davon hier*) geboren m.	Davon hier*) geboren w.
1894	369	—	210	—	309	210	**519**	279	190
93	125	77	126	59	202	185	**387**	178	170
92	33	20	61	28	53	89	**142**	50	76
91	22	13	22	13	35	35	**70**	26	25
90	11	10	24	14	21	38	**59**	15	32
1889	7	10	7	3	17	10	**27**	16	8
88	6	7	14	7	13	21	**34**	8	15
87	4	3	5	9	7	14	**21**	4	7
86	3	3	9	4	6	13	**19**	4	10
85	3	2	4	—	5	4	**9**	5	3
84	5	1	7	3	6	10	**16**	3	8
83	2	3	2	1	5	3	**8**	4	2
82	1	3	1	3	4	4	**8**	2	3
81	—	1	3	6	1	9	**10**	—	7
80	—	1	2	3	1	5	**6**	1	3
1879	—	1	4	1	1	5	**6**	—	4
78	3	4	4	3	7	7	**14**	3	3
77	6	5	2	5	11	7	**18**	5	3
76	6	4	6	8	10	14	**24**	1	4
75	10	4	6	5	14	11	**25**	4	2
74	5	6	14	2	11	16	**27**	4	3
73	7	7	6	8	14	14	**28**	5	5
72	6	6	3	7	12	10	**22**	5	2
71	4	5	10	6	9	16	**25**	2	5
70	5	7	4	9	12	13	**25**	4	3
1869	4	10	8	9	14	17	**31**	6	9
68	6	6	3	5	12	8	**20**	4	2
67	5	7	2	7	12	9	**21**	2	—
66	6	11	8	3	17	11	**28**	3	1
65	4	3	8	3	7	11	**18**	2	2
64	5	7	3	8	12	11	**23**	2	3
63	9	4	8	6	13	14	**27**	3	2
62	9	9	5	8	18	13	**31**	4	—
61	2	9	6	9	11	15	**26**	1	3
60	7	7	6	6	14	12	**26**	2	1
1859	9	6	5	4	15	9	**24**	3	1
58	11	8	—	9	19	9	**28**	3	—
57	7	5	4	6	12	10	**22**	3	—
56	7	12	9	5	19	14	**33**	2	3
55	12	7	9	2	19	11	**30**	2	—
54	8	5	9	7	13	16	**29**	4	6
53	7	4	9	11	11	20	**31**	2	3
52	17	11	7	8	28	15	**43**	2	3
51	9	6	7	6	15	13	**28**	2	1
50	19	11	5	9	30	14	**44**	4	2
1849	10	2	4	3	12	7	**19**	1	1
48	7	13	6	4	20	10	**30**	2	—
47	8	8	6	3	16	9	**25**	3	2
46	8	10	6	4	18	10	**28**	4	1
45	12	9	9	3	21	12	**33**	4	2

Geburtsjahre	männl. niederer Altersstl.	männl. höherer Altersstl.	weibl. niederer Altersstl.	weibl. höherer Altersstl.	Ueberhaupt m.	Ueberhaupt w.	Ueberhaupt zus.	Davon hier*) geboren m.	Davon hier*) geboren w.
1844	9	5	13	10	14	23	**37**	2	7
43	6	6	3	5	12	8	**20**	1	—
42	7	14	7	8	21	15	**36**	5	2
41	8	8	6	11	16	17	**33**	2	4
40	9	10	11	5	19	16	**35**	4	1
1839	7	4	6	12	11	18	**29**	3	6
38	7	7	5	5	14	10	**24**	2	4
37	5	13	4	5	18	9	**27**	5	2
36	12	4	7	8	16	15	**31**	3	3
35	11	7	8	7	18	15	**33**	5	1
34	9	13	8	7	22	15	**37**	3	2
33	15	6	5	3	21	8	**29**	6	3
32	8	1	6	8	9	14	**23**	3	5
31	5	8	8	11	13	19	**32**	2	7
30	6	10	9	12	16	21	**37**	5	9
1829	6	8	8	5	14	15	**27**	4	3
28	9	9	6	5	18	11	**29**	7	3
27	8	7	9	3	15	12	**27**	4	4
26	9	10	14	5	19	19	**38**	6	7
25	10	6	10	5	16	15	**31**	7	5
24	3	5	7	12	8	19	**27**	2	7
23	4	7	8	10	11	18	**29**	2	7
22	10	7	8	11	17	19	**36**	8	6
21	9	10	6	7	19	13	**32**	7	6
20	8	7	9	10	15	19	**34**	3	1
1819	5	5	11	9	10	20	**30**	4	9
18	7	2	11	6	9	17	**26**	2	4
17	6	3	8	4	8	12	**20**	2	3
16	5	3	11	8	8	19	**27**	2	5
15	6	4	6	5	10	11	**21**	3	4
14	5	3	7	2	8	16	**24**	3	1
13	4	4	2	9	6	5	**11**	2	2
12	1	3	4	3	5	5	**10**	1	1
11	4	4	3	5	8	8	**16**	—	—
10	3	2	5	3	5	8	**13**	1	—
1809	3	2	2	3	5	5	**10**	1	2
8	3	1	2	3	3	2	**5**	1	—
7	1	1	2	3	2	4	**6**	1	1
6	—	—	1	3	1	4	**5**	—	1
5	1	—	1	3	1	4	**5**	1	—
4	—	—	3	1	—	4	**4**	—	—
3	1	—	2	—	1	2	**3**	1	1
2	—	—	1	1	—	2	**2**	—	—
1	—	—	—	1	—	1	**1**	—	—
0	—	—	—	1	—	1	**1**	—	—
Zus.	1046	623	984	617	1669	1601	**3270**	832	809

*) Handschriftlich in der Ausscheidung nach höheren und niederen Altersklassen vorhanden.

Die Sterbefälle des Jahres 1894 nach Stadtbezirken und Monaten.

(Die Sterbefälle sind im Gegensatze z. letzt. Spalte denj. Stadtbez. zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	Insammen	Kinder bis zu 1 Jahr überhaupt	Kinder bis zu 1 Jahr unehelich	Kinder bis zu 5 Jahren überhaupt	Kinder bis zu 5 Jahren unehelich	Fälle mit unvers. Augen, Ohr. nach Angabe der Wärterin	Zahl d. Todesfälle außer Anstalt auf der Wohnung
Stadtbezirk	Stadttheil																		
1	N.	16	16	23	18	19	20	22	17	13	14	16	14	**208**	66	22	96	27	4	**145**
2	„	15	17	16	21	16	16	14	16	16	11	20	14	**192**	61	19	96	28	3	**142**
3	„	16	7	23	13	10	28	20	11	12	7	8	16	**171**	46	12	71	14	1	**120**
4	w. N.	4	3	4	3	4	2	5	—	2	1	2	4	**34**	4	1	7	1	2	**30**
5	„	6	5	13	8	6	14	4	6	11	3	9	6	**91**	7	—	13	—	1	**66**
6	n. N.	14	12	14	12	11	9	16	8	15	10	9	14	**144**	26	3	46	5	7	**217**
7	ö. N.	9	3	11	12	14	19	13	4	7	15	6	10	**123**	32	8	44	9	6	**102**
8	„	10	6	4	5	9	5	7	7	5	5	7	5	**75**	9	3	21	5	10	**104**
9	S. W.	7	1	5	2	7	6	2	4	2	2	3	1	**42**	14	5	15	6	1	**41**
10	W.	5	6	4	3	6	3	4	2	12	5	3	2	**55**	8	—	11	—	—	**47**
11	N. W.	4	4	1	10	5	5	3	3	6	3	3	2	**49**	3	—	4	—	—	**43**
12	N.	11	5	10	11	6	12	6	10	1	7	10	12	**101**	11	2	15	4	3	**89**
13	N. O.	11	15	9	8	12	7	7	7	8	14	9	4	**111**	16	2	29	4	3	**107**
14	O.	9	9	11	4	3	6	14	8	8	1	6	9	**88**	13	5	26	6	20	**240**
15	S. W.	12	13	13	16	15	14	8	12	5	4	4	7	**123**	46	8	67	9	6	**104**
16	„	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	**4**	1	—	1	—	2	**6**
17	W.	2	—	—	1	—	1	2	2	1	1	2	1	**13**	—	—	1	—	1	**13**
18	N. W.	9	1	6	4	9	6	6	6	9	2	3	4	**65**	10	1	14	1	1	**54**
19	„	4	3	6	4	6	3	4	3	1	3	3	3	**43**	6	—	7	—	8	**33**
20	N.	13	14	7	7	15	6	18	11	12	9	9	15	**136**	37	7	46	8	35	**196**
21	„	12	10	8	11	16	10	15	15	5	5	9	6	**122**	40	7	56	7	—	**100**
22	N. O.	2	1	2	6	1	—	—	—	1	—	—	1	**14**	2	—	4	—	—	**13**
23	„	22	11	11	23	25	20	11	18	16	11	18	12	**198**	62	20	99	25	—	**150**
24	„	6	5	8	5	6	8	10	11	2	1	7	5	**74**	28	5	35	6	—	**65**
25	O.	9	8	8	9	7	5	13	10	4	5	6	6	**90**	21	3	28	3	6	**84**
26	„	—	1	3	5	—	2	2	3	1	7	—	2	**28**	9	2	11	2	2	**24**
27	W.	12	10	7	9	14	15	8	19	9	9	5	4	**121**	38	7	62	8	1	**86**
28	„	5	4	8	8	4	4	8	9	4	2	9	2	**67**	18	9	33	9	—	**50**
29	„	4	1	1	1	2	2	2	1	1	2	1	—	**18**	6	1	10	1	—	**15**
30	S.	12	6	5	12	7	6	9	2	5	3	5	6	**78**	24	3	38	5	—	**57**
31	„	9	6	15	17	14	17	7	10	14	8	10	16	**143**	43	7	72	8	—	**105**
32	S. O.	8	9	15	9	26	8	6	12	14	17	4	16	**144**	30	9	49	11	80	**434**
33	„	6	7	10	4	9	12	7	8	11	6	7	13	**100**	23	6	37	8	5	**78**
Stadttheile:																				
Altstadt	„	47	40	62	52	45	64	56	44	41	32	44	44	**571**	173	53	263	69	8	**407**
Westliche Neustadt	„	10	8	17	11	10	16	9	6	13	4	11	10	**125**	11	1	20	1	3	**96**
Nördliche	„	14	12	14	12	11	9	16	8	15	10	9	14	**144**	26	3	46	5	7	**217**
Oestliche	„	19	9	15	17	23	24	20	11	12	20	13	15	**198**	41	11	65	14	16	**266**
Südwestl. Außenstadt	„	19	14	18	18	23	20	10	17	7	6	8	9	**169**	61	13	83	15	9	**151**
Westliche	„	7	6	4	4	6	4	6	4	13	6	5	3	**68**	8	—	11	—	1	**60**
Nordwestl.	„	17	8	13	18	20	14	13	12	16	8	9	9	**157**	19	1	25	1	9	**130**
Nördliche	„	36	29	25	29	37	28	39	36	18	21	28	33	**359**	88	16	117	19	38	**385**
Nordöstl.	„	41	32	30	42	44	35	28	36	26	27	34	22	**397**	108	27	167	35	3	**335**
Oestliche	„	18	18	22	18	10	13	29	21	13	13	12	17	**204**	43	10	65	11	28	**348**
Bornheim	„	21	15	16	18	20	21	18	29	14	18	15	6	**206**	62	17	105	18	—	**151**
Inneres Sachsenhausen	„	21	12	20	29	21	23	16	12	19	11	15	22	**221**	67	10	110	13	—	**162**
Aeußeres	„	14	16	25	13	35	20	13	20	25	23	11	29	**244**	53	15	86	19	85	**512**
Zusammen		284	219	281	281	305	291	273	256	232	194	214	233	**3063**	760	177	1163	220	207	**3270**
Nach Ausw. gehörig		10	13	11	20	20	21	17	9	20	13	15	20	**189**	4	3	22	6		
Mit unbef. Wohnung		1	—	2	2	1	1	4	—	2	3	—	2	**18**	6	6	6	6		
Ueberhaupt		295	232	294	303	326	313	294	265	254	210	229	255	**3270**	770	186	1191	232		
Davon in Anstalten		74	79	86	88	111	96	74	52	73	64	62	75	**934**	63	35	191	50	140	

NB. Handschriftlich ist diese Tabelle in der Ausscheidung nach dem Geschlechte vorhanden.

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1894

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Januar			Februar			März			April			Mai		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1	Angeborene Lebensschwäche	7	5	12	4	3	7	10	6	16	2	7	9	5	6	11
2	Altersschwäche	7	10	17	2	3	5	11	9	20	3	13	16	4	6	10
3	Selbstmord	2	3	5	3	2	5	10	—	10	6	2	8	4	1	5
4	Mord	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	—	—
5	Unglücksfall	3	2	5	1	1	2	3	1	4	9	6	15	5	1	6
	Infections- und allgemeine Krankheiten.															
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6a	Influenza	8	9	17	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
7	Morbilli, Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1
8	Scarlatina, Scharlach	—	2	2	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	2	2
9	Diphtheria, Diphtherie	7	12	19	9	9	18	7	12	19	11	13	24	12	16	28
10	Pertussis, Keuchhusten	1	4	5	2	3	5	1	2	3	1	1	2	—	3	3
11	Typhus, Nervenfieber	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	2	2	—	1	1
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerperalis, Wochenbettfieber	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1
16	Erysipelas, Rose	—	1	1	1	1	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1
17	Mening. cereb.-spin., Genickkrampf	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	1	2	—	—	—
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	2	1	3	1	1	2	—	1	1	—	1	1	2	3	5
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	1	1	2	—	—	—	1	—	1	1	2	3	4	2	6
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	3	—	3	—	3	3	2	3	5	2	5	7	4	5	9
	Localisirte Krankheiten.															
22	Meningitis tuberculosa, tuberculöse Hirnhautentzündung	2	4	6	2	2	4	2	7	9	4	4	8	8	4	12
23	Apoplexia cereb. sang., Hirnschlag	5	9	14	2	5	7	4	9	13	3	6	9	9	8	17
24	Eclampsia, Krämpfe	8	—	8	6	3	9	5	3	8	4	5	9	4	4	8
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	5	8	13	4	2	6	5	7	12	5	5	10	7	10	17
27	Krankheiten des Rückenmarks	1	—	1	1	3	4	1	—	1	1	—	1	—	—	—
28	" des Herzens u. der Gefäße	12	10	22	10	7	17	11	8	19	13	16	29	12	11	23
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenästeentzündung	1	5	6	1	7	8	5	1	6	1	3	4	3	8	11
30	Bronch. chron., chron. Luftröhrenästeentzdg.	—	3	3	—	2	2	—	2	2	1	—	1	—	1	1
31	Pneumonia, Lungenentzündung	8	16	24	11	6	17	8	9	17	15	14	29	15	10	25
32	Phthisis pulmon., Lungenschwindsucht	31	16	47	28	21	49	40	21	61	26	26	52	34	18	52
33	Laryngismus strid., Kehlkopfskrampf	2	3	5	6	2	8	7	2	9	2	—	2	6	—	6
34	Angina membranacea, Croup	—	2	2	—	—	—	2	—	2	1	—	1	—	2	2
35	Sonstige Lungenkrankheiten	3	1	4	5	2	7	3	1	4	3	—	3	1	2	3
36	Krankheiten des Rippenfells	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	4
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magen-darmcatarrh	3	2	5	3	2	5	3	4	7	8	3	11	6	3	9
38	Cholera nostras, Brechruhr	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1
39	Atrophia, Ernährungszehrfieber	2	5	7	2	3	5	1	2	3	4	3	7	8	3	11
40	Sonstige Krankh. d. Verdauungscanals	2	3	5	6	5	11	4	9	13	2	5	7	4	2	6
41	Krankheiten des Bauchfells	2	3	5	2	6	8	1	4	5	1	7	8	1	8	9
42	" der Leber	2	5	7	1	2	3	2	3	5	1	4	5	2	—	2
43	" von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44	" der Harnwerkzeuge	7	3	10	2	3	5	4	3	7	5	2	7	5	6	11
45	" der Geschlechtswerkzeuge	—	5	5	—	5	5	—	1	1	—	4	4	—	2	2
46	" der Bewegungswerkzeuge	—	—	—	—	—	—	1	2	3	—	1	1	1	—	1
47	" der Haut	—	—	—	—	—	—	2	—	2	1	1	2	2	1	3
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
	Zusammen	138	157	295	117	115	232	159	135	294	139	164	303	172	154	326
	Kinder unter 1 Jahr	27	25	52	29	24	53	38	28	66	36	30	66	40	31	71
	" unter 5 Jahren	37	49	86	14	42	56	55	51	106	56	45	101	63	58	121

Digitized by Google

nach Todesursachen und Monaten.

Juni			Juli			August			September			October			November			December			Ueberhaupt			Ordnungs-Nr.
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
9	4	13	4	5	9	4	6	10	5	3	8	6	—	6	5	6	11	5	4	9	66	55	121	1
3	8	11	6	4	10	1	4	5	4	9	13	4	6	10	2	6	8	2	9	11	49	87	136	2
7	4	11	4	1	5	2	2	4	8	2	10	5	2	7	2	—	2	2	2	4	55	21	76	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	3	3	4	5	9	4
3	2	5	6	—	6	4	2	6	5	1	6	1	—	1	3	—	3	8	2	10	51	18	69	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	11	10	21	6a
2	1	3	1	1	2	—	—	—	1	2	3	6	1	7	5	5	10	10	4	14	26	15	41	7
—	2	2	—	—	—	1	—	1	—	1	1	1	—	1	2	—	2	—	—	—	6	7	13	8
12	17	29	4	8	12	5	6	11	8	9	17	3	5	8	2	5	7	7	1	8	87	113	200	9
1	2	3	1	1	2	1	8	9	4	3	7	1	4	5	2	—	2	—	1	1	15	32	47	10
—	3	3	—	—	—	1	1	2	1	—	1	—	1	1	1	—	1	—	1	1	3	11	14	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	5	15
—	2	2	—	1	1	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	5	8	13	16
—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	4	17
—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	18
—	1	1	1	2	3	1	1	2	—	1	1	1	1	2	—	2	2	2	2	4	10	17	27	19
1	2	3	1	—	1	1	1	2	—	2	2	—	1	1	4	1	5	1	2	3	15	14	29	20
2	6	8	7	4	11	8	2	10	2	3	5	2	3	5	5	2	7	3	2	5	40	38	78	21
2	7	9	1	5	6	—	1	1	1	—	1	2	—	2	—	3	3	—	1	1	24	38	62	22
9	3	12	6	10	16	7	8	15	9	8	17	5	3	8	3	5	8	5	8	13	67	82	149	23
6	3	9	5	3	8	8	3	11	4	3	7	1	1	2	6	1	7	8	2	10	65	31	96	24
—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	3	3	25
9	12	21	6	4	10	4	2	6	7	2	9	7	4	11	6	1	7	5	5	10	70	62	132	26
2	—	2	1	—	1	—	1	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	1	—	1	8	6	14	27
12	11	23	13	14	27	7	7	14	11	12	23	11	5	16	10	11	21	7	8	15	129	120	249	28
6	4	10	1	—	1	2	—	2	4	1	5	1	—	1	1	3	4	4	6	10	30	38	68	29
1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	1	1	—	1	1	3	1	4	1	1	2	8	12	20	30
8	12	20	8	11	19	8	6	14	4	6	10	8	4	12	7	13	20	11	11	22	111	118	229	31
26	24	50	23	23	46	16	17	33	15	16	31	21	13	34	20	13	33	26	19	45	306	227	533	32
2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	3	3	2	1	3	3	4	7	3	2	5	34	17	51	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	5	8	34
—	3	3	—	1	1	—	1	2	2	—	2	4	—	4	1	1	2	4	4	8	27	17	44	35
—	1	1	1	—	1	—	—	—	2	—	2	1	2	3	—	—	—	1	—	1	8	6	14	36
7	3	10	19	17	36	23	15	38	8	11	19	8	4	12	5	2	7	4	3	7	97	69	166	37
1	2	3	3	3	6	7	1	8	2	3	5	1	1	2	—	—	—	—	—	—	15	11	26	38
5	3	8	8	3	11	2	7	9	4	—	4	1	1	2	4	1	5	2	2	4	43	33	76	39
7	1	8	5	4	9	7	6	13	4	4	8	5	3	8	6	3	9	4	4	8	56	49	105	40
2	3	5	3	2	5	3	7	10	2	5	7	—	4	4	—	—	—	1	1	2	18	50	68	41
2	3	5	2	3	5	4	2	6	1	3	4	1	2	3	4	3	7	1	3	4	23	33	56	42
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43
5	3	8	5	8	13	5	3	8	6	6	12	5	4	9	12	5	17	3	2	5	64	48	112	44
—	6	6	—	6	6	—	3	3	—	2	2	—	9	9	—	2	2	—	5	5	—	50	50	45
—	2	2	—	—	—	1	1	2	1	1	2	1	3	4	3	—	3	—	1	1	8	11	19	46
—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	1	—	1	—	1	1	1	1	2	8	5	13	47
—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	48
152	161	313	147	147	294	140	125	265	126	128	254	120	90	210	127	102	229	132	123	255	1669	1601	3270	
36	26	62	47	39	86	55	47	102	32	23	55	27	13	40	31	25	56	36	25	61	434	336	770	
55	51	106	58	58	116	64	59	123	47	43	90	47	27	74	47	42	89	52	38	90	627	564	1191	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1894 nach

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	0—1 Jahr			1—5 Jahre			5—10 Jahre			10—15 Jahre			15—20 Jahre			20—30 Jahre		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1	Angeborene Lebensschwäche	66	55	121	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Altersschwäche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	6	11	5	16
3	Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
4	Mord	3	5	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Unglücksfall	3	—	3	3	5	8	1	3	4	—	—	—	9	2	11	12	4	16
	Infectious- und allgemeine Krankheiten.																		
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6a	Influenza	1	—	1	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
7	Morbilli, Masern	9	3	12	16	12	28	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Scarlatina, Scharlach	1	—	1	2	4	6	3	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Diphtheria, Diphtherie	6	13	19	52	61	113	18	35	53	6	2	8	3	1	4	1	1	2
10	Pertussis, Keuchhusten	8	18	26	7	14	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Typhus, Nervenfieber	—	—	—	—	—	—	—	3	3	—	1	1	1	—	1	1	2	3
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiat. Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerp., Wochenbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3
16	Erysipelas, Rose	5	4	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
17	Mening. cereb.-spin., Genickstarr.	—	1	1	1	—	1	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
18	Rheum. acutus, Gelenkrheum.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	—	1	1	1	2	3	1	—	1	—	3	3	1	1	2	3	8	11
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	2	3
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	12	4	16	4	6	10	—	—	—	—	1	1	3	2	5	1	3	4
	Localisirte Krankheiten.																		
22	Meningitis tuberculosa, tuberc. Hirnhautentzündung	4	12	16	12	19	31	5	4	9	—	—	—	—	1	1	2	—	2
23	Apoplexia cereb. sang., Hirnschl.	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	4
24	Eclampsia, Krämpfe	54	28	82	11	3	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	11	11	22	11	14	25	1	2	3	—	4	4	4	4	8	4	2	6
27	Krankheiten des Rückenmarks	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
28	„ des Herzens u. der Gefässe	6	3	9	1	2	3	—	2	2	3	1	4	2	1	3	11	6	17
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenschleimhautentzündung	16	15	31	11	12	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	Bronch. chr., chr. Luftröhrenkatarrh	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31	Pneumonia, Lungenentzündung	40	30	70	25	38	63	2	4	6	—	—	—	1	1	2	1	1	2
32	Phthisis pulmon., Lungenschwdi.	1	7	8	7	9	16	4	4	8	2	10	12	19	26	45	57	50	107
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkr.	29	11	40	5	6	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34	Angina membranacea, Croup	—	1	1	3	2	5	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	Sonstige Lungenkrankheiten	3	1	4	2	1	3	—	—	—	—	—	—	1	1	2	2	1	3
36	Krankheiten des Rippenfells	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magendarmcatarrh	90	62	152	6	6	12	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—
38	Cholera nostras, Brechruhr	12	9	21	2	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
39	Atrophia, Ernährungsstörungsfieber	40	31	71	3	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40	Sonst. Krankh. d. Verdauungsorgane	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	4	4	8
41	Krankheiten des Bauchfells	4	2	6	1	1	2	3	—	3	—	2	2	1	5	6	1	7	8
42	„ der Leber	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44	„ der Harnwerkzeuge	1	—	1	5	3	8	3	1	4	—	1	1	1	1	2	4	3	7
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1
46	„ der Bewegungswerkzeuge	—	1	1	—	1	1	2	—	2	1	1	2	—	—	—	—	2	2
47	„ der Haut	7	4	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—
48	Tod aus unbekannter Ursache	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	434	336	770	193	228	421	46	62	108	12	28	40	48	54	102	120	114	234

Digitized by Google

Todesursachen und erreichtem Lebensalter.

30—40 Jahre			40—50 Jahre			50—60 Jahre			60—70 Jahre			70—80 Jahre			80—90 Jahre			90—100 Jahre			Ueberhaupt			Ordnungs-Nr.
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	66	55	121	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	6	16	21	37	58	17	38	55	1	6	7	49	87	136	2
16	2	18	12	4	16	7	2	9	5	2	7	2	1	3	—	1	1	—	—	—	55	21	76	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	5	9	4
10	1	11	2	2	4	7	1	8	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51	18	69	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
1	—	1	2	2	4	1	—	1	4	2	6	1	4	5	—	—	—	—	—	—	11	10	21	6a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	15	41	7
—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	7	13	8
—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	87	113	200	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	32	47	10
1	2	3	—	2	2	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	11	14	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	5	15
—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	5	8	13	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	4	17
—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	18
1	1	2	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	17	27	19
—	1	1	3	1	4	5	6	11	3	2	5	2	2	4	—	—	—	—	—	—	15	14	29	20
5	2	7	4	7	11	6	7	13	4	4	8	1	1	2	—	1	1	—	—	—	40	38	78	21
1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	38	62	22
1	1	2	12	7	19	15	14	29	24	21	45	12	31	43	1	4	5	—	1	1	67	82	149	23
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65	31	96	24
—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	25
8	6	14	8	3	11	10	7	17	10	6	16	1	3	4	2	—	2	—	—	—	70	62	132	26
1	1	2	3	—	3	1	—	1	2	3	5	1	—	1	—	—	—	—	—	—	8	6	14	27
10	13	23	19	14	33	20	18	38	23	24	47	29	30	59	5	6	11	—	—	—	129	120	249	28
—	1	1	1	—	1	—	2	2	—	1	1	2	4	6	—	3	3	—	—	—	30	38	68	29
—	—	—	—	1	1	3	3	6	1	3	4	3	4	7	1	1	2	—	—	—	8	12	20	30
1	4	5	9	3	12	8	5	13	10	17	27	10	9	19	4	6	10	—	—	—	111	118	229	31
78	44	122	76	39	115	39	21	60	18	12	30	5	5	10	—	—	—	—	—	—	306	227	533	32
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34	17	51	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	5	8	34
3	1	4	3	2	5	4	1	5	3	4	7	6	3	9	—	2	2	—	—	—	27	17	44	35
1	—	1	—	2	2	—	—	—	4	1	5	2	1	3	1	—	1	—	—	—	8	6	14	36
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	97	69	166	37
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	15	11	26	38
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43	33	76	39
3	1	4	9	4	13	17	14	31	13	13	26	7	5	12	3	4	7	—	—	—	56	49	105	40
3	16	19	3	5	8	1	5	6	1	4	5	—	3	3	—	—	—	—	—	—	18	50	68	41
2	4	6	7	11	18	4	5	9	4	8	12	3	3	6	1	—	1	—	—	—	23	33	56	42
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43
6	7	13	6	7	13	11	12	23	13	4	17	9	6	15	5	3	8	—	—	—	64	48	112	44
—	9	9	—	8	8	—	17	17	—	7	7	—	7	7	—	—	—	—	—	—	—	50	50	45
3	1	4	1	2	3	—	—	—	1	1	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—	8	11	19	46
—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	5	13	47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	48
155	124	279	185	130	315	159	141	300	157	146	303	118	162	280	41	69	110	1	7	8	1669	1601	3270	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1894 nach

(Die Sterbefälle erscheinen soweit thunlich den Stadt-

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Stadtbezirke													
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	Angeborene Lebensschwäche	6	6	7	1	1	4	5	—	7	3	1	2	8	1
2	Altersschwäche	2	7	5	1	6	3	7	4	2	3	4	7	7	6
3	Selbstmord	3	6	2	—	2	4	4	1	1	1	2	2	3	1
4	Mord	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
5	Unglücksfall	2	4	1	—	1	2	1	—	—	2	—	—	1	1
	Infections- und allgemeine Krankheiten.														
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6a	Influenza	2	1	1	2	2	—	—	1	1	—	—	2	—	—
7	Morbilli, Masern	4	2	4	—	—	4	1	2	—	—	—	—	—	—
8	Scarlatina, Scharlach	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
9	Diphtheria, Diphtherie	7	5	9	—	9	8	6	4	1	2	—	3	5	6
10	Pertussis, Keuchhusten	1	1	—	—	—	1	5	4	—	—	—	1	3	—
11	Typhus, Nervenfieber	1	—	1	—	1	—	—	1	—	—	1	—	1	1
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerperalis, Wochenbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Erysipelas, Rose	1	2	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
17	Meningitis cereb.-spin., Genickkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	1	2	2	—	1	—	1	1	2	—	—	—	—	1
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	—	1	—	1	1	3	1	—	—	3	—	4	1	3
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	8	7	3	2	1	4	3	2	1	2	4	1	1	2
	Localisirte Krankheiten.														
22	Meningitis tuberculosa, tuberculöse Hirnhautentzündung	5	2	3	—	1	3	5	1	—	—	—	2	3	—
23	Apoplexia cerebri sang., Hirnschlag	4	5	3	3	4	9	4	9	2	7	3	2	9	9
24	Eclampsia, Krämpfe	6	8	8	—	2	4	3	—	2	—	1	2	1	4
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	7	9	4	—	5	5	6	1	—	3	3	4	6	3
27	Krankheiten des Rückenmarks	1	—	—	—	—	1	1	2	—	—	—	1	1	—
28	„ des Herzens und der Gefäße	10	5	12	5	11	14	9	4	4	7	10	16	14	4
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenäste-entzündung	9	9	3	2	—	4	1	4	—	1	—	3	—	3
30	Bronchit. chron., chron. Luftröhrästeentzdg.	1	3	1	—	1	1	—	—	—	—	1	—	2	—
31	Pneumonia, Lungenentzündung	23	24	18	1	5	12	7	7	2	2	4	5	6	11
32	Phthisis pulmonum, Lungenschwindsucht	41	36	41	4	14	25	18	9	5	7	2	13	18	11
33	Laryngismus stridulus, Kehlkopfkrampf	5	4	4	—	—	1	2	2	—	—	—	1	2	—
34	Angina membranacea, Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	Sonstige Lungenkrankheiten	5	3	1	1	1	—	6	1	2	3	—	—	—	1
36	Krankheiten des Rippenfells	1	1	—	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	1
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magen-darmcatarrh	14	14	9	1	—	3	12	2	2	2	—	—	2	3
38	Cholera nostras, Brechruhr	1	1	1	—	—	3	1	—	—	1	—	—	—	—
39	Atrophia, Ernährungsschwäche	9	5	5	—	1	4	1	1	—	—	—	—	1	—
40	Sonst. Krankheiten des Verdauungscanals	10	5	5	1	4	8	3	3	—	1	2	7	4	3
41	Krankheiten des Bauchfells	4	1	5	3	7	1	3	2	1	1	—	6	—	1
42	„ der Leber	2	3	5	2	3	2	1	2	—	—	1	2	3	3
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44	„ der Harnwerkzeuge	4	4	6	2	4	6	3	3	4	1	4	6	8	5
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	4	2	1	—	—	1	1	1	1	2	1	6	1	1
46	„ der Bewegungswerkzeuge	—	—	—	—	1	1	—	1	—	1	—	1	—	1
47	„ der Haut	1	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	208	192	171	34	91	144	123	75	42	55	49	101	111	88

Anmerkung: Handschriftlich ist diese Tabelle auch getrennt nach dem Geschlechte vorhanden.

Digitized by Google

Todesursachen und einzelnen Stadbezirken.

bezirken zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Stadtbezirke																				Nach Auswärts gehörig	Ohne Wohnungs-Angabe	Zusammen.	Ordnungs-Nr.
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33					
7	—	—	3	2	8	4	—	8	5	3	1	5	1	1	4	5	6	4	2	—	121	1
6	—	—	8	2	7	5	—	4	2	10	1	—	—	—	2	8	10	6	1	—	136	2
—	—	—	3	—	—	2	—	2	—	1	—	3	3	2	—	—	1	1	19	7	76	3
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	9	4
10	—	—	2	—	—	1	—	2	1	3	—	3	—	—	3	2	1	—	22	4	69	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
—	—	—	—	1	1	2	—	2	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	21	6a
2	—	—	—	—	2	1	—	3	—	—	—	2	2	—	2	6	1	1	2	—	41	7
—	—	—	—	—	1	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	13	8
5	—	—	1	3	7	6	2	10	5	5	—	19	13	1	9	15	9	9	16	—	200	9
1	—	—	—	—	2	4	1	4	1	4	—	3	4	—	—	4	—	3	—	—	47	10
2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2	—	14	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	15
1	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	—	—	13	16
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	4	17
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	18
1	—	1	—	1	2	—	—	1	1	2	—	1	1	—	—	1	3	2	2	—	27	19
—	—	2	1	2	1	3	1	5	1	3	—	1	1	—	1	3	1	3	8	—	78	21
1	—	—	1	—	1	1	—	8	3	2	—	4	4	—	2	3	1	4	2	—	62	22
3	—	—	4	3	9	7	—	4	3	6	2	4	1	—	1	3	13	2	8	1	149	23
8	1	—	2	—	6	9	—	6	—	4	1	3	—	2	1	8	2	2	—	—	96	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	3	25
12	—	1	6	3	6	1	—	9	3	4	2	4	1	2	2	4	5	5	6	—	132	26
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	3	—	1	—	14	27
2	2	1	6	5	17	11	—	12	2	5	2	9	3	—	6	10	11	10	10	—	249	28
5	—	—	2	2	1	1	—	3	3	—	—	3	1	1	1	4	—	2	—	—	68	29
—	—	1	1	—	1	—	—	4	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	20	30
4	—	—	1	4	4	5	1	15	6	2	4	6	3	—	10	16	10	5	6	—	229	31
16	1	2	6	8	25	20	2	35	14	19	4	12	12	4	10	21	26	21	31	—	533	32
3	—	—	1	—	4	—	1	7	2	1	—	4	2	—	2	2	1	—	—	—	51	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	2	—	1	1	—	—	—	8	34
—	—	—	1	—	2	6	1	1	1	1	—	1	—	—	—	1	3	—	2	—	44	35
1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	1	—	1	—	14	36
8	—	—	—	2	6	11	1	22	6	4	2	8	5	1	4	5	11	6	—	—	166	37
2	—	—	—	—	—	1	—	2	2	2	1	5	—	—	1	1	1	—	—	—	26	38
7	—	—	1	—	2	4	—	10	1	1	1	4	1	1	7	1	3	1	3	—	76	39
3	—	—	4	3	4	2	2	2	1	1	—	2	1	—	—	3	5	2	14	—	105	40
3	—	—	3	—	4	3	—	1	4	—	2	1	—	—	—	3	2	2	5	—	68	41
2	—	1	2	1	3	2	—	—	—	1	—	—	1	1	2	2	1	1	7	—	56	42
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43
2	—	1	4	—	7	3	—	2	2	2	1	3	2	—	4	4	5	1	9	—	112	44
2	—	1	1	1	1	1	—	6	1	1	1	2	1	—	—	2	1	2	4	—	50	45
1	—	1	—	—	—	1	—	3	—	—	—	1	—	—	—	3	—	—	3	—	19	46
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	1	—	2	—	—	—	13	47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	48
123	4	13	65	43	136	122	14	198	74	90	26	121	67	18	78	143	144	100	189	18	3270	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1894 nach Todesursachen u. größeren Stadttheilen.

(Die Sterbefälle erscheinen soweit thunlich den Stadttheilen zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Stadttheile																Nach Ausländern gehörig.	Mit unbekannter Wohnung.	Zusammen.
		Altstadt	Neustadt			Außenstadt								Innere Sachsenstadt		Äußere Sachsenstadt				
			weibliche	männliche	östliche	südliche	westliche	nördliche	nordöstliche	nordwestliche	südöstliche	südwestliche	Alte Bevölkerung							
1	Angeborene Lebensschwäche	19	2	4	5	14	3	6	14	21	5	7	9	10	2	—				121
2	Altersschwäche	14	7	3	11	8	3	14	19	13	17	—	10	16	1	—				136
3	Selbstmord	11	2	4	5	1	1	5	4	5	2	8	—	2	19	7				76
4	Mord	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	6				9
5	Unglücksfall	7	1	2	1	10	2	2	1	4	4	3	5	1	22	4				69
	Infections- und allgemeine Krankheiten.																			
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				—
6a	Influenza	4	4	—	1	1	—	1	5	3	1	—	1	—	—	—				21
7	Morbilli, Masern	10	—	4	3	2	—	—	3	3	—	4	8	2	2	—				41
8	Scarlatina, Scharlach	3	1	—	—	—	—	1	2	3	1	—	1	1	—	—				13
9	Diphtheria, Diphtherie	21	9	8	10	6	2	4	16	22	11	33	24	18	16	—				200
10	Pertussis, Keuchhusten	2	—	1	9	1	—	—	7	9	4	7	4	3	—	—				47
11	Typhus, Nervenfieber	2	1	—	1	2	1	1	—	1	1	1	—	1	2	1				14
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				—
15	Febris puerp., Wochenbettfieber	1	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—				5
16	Erysipelas, Rose	2	1	—	1	2	—	1	1	1	—	1	—	3	—	—				13
17	Mening. cereb.-spin., Genickkrampf	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—				4
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—				2
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	5	1	—	2	2	—	—	2	2	3	2	1	5	2	—				27
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	1	2	3	1	1	4	1	6	3	3	1	—	2	1	—				28
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	18	3	4	5	1	4	7	5	8	5	2	4	4	8	—				78
	Localisirte Krankheiten.																			
22	Meningitis tuberculosa, tuberculöse Hirnhautentzündung	10	1	3	6	1	—	1	4	14	2	8	5	5	2	—				62
23	Apoplexia cerebri sang., Hirnschlag	12	7	9	13	5	7	12	18	16	17	5	4	15	8	1				149
24	Eclampsia, Krämpfe	22	2	4	3	11	—	3	17	7	9	5	9	4	—	—				96
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—				3
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	20	5	5	7	12	4	12	11	18	9	7	6	10	6	—				132
27	Krankheiten des Rückenmarks	1	—	1	3	1	—	1	1	—	—	—	2	3	1	—				14
28	" des Herzens und der Gefäße	27	16	14	13	8	8	21	44	28	11	12	16	21	10	—				249
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenästentzündung	21	2	4	5	5	1	4	5	6	3	5	5	2	—	—				66
30	Bronch. chron., chron. Luftröhrästeitg.	5	1	1	—	—	1	2	1	7	1	1	—	—	—	—				20
31	Pneumonia, Lungenentzündung	65	6	12	14	6	2	9	14	28	17	9	26	15	6	—				229
32	Phthisis pulmon., Lungenschwindf.	118	18	25	27	22	9	16	58	69	34	28	31	47	31	—				533
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkrampf	13	—	1	4	3	—	1	5	12	1	6	4	1	—	—				51
34	Angina membranacea, Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	1	1	—	—				8
35	Sonstige Lungenkrankheiten	9	2	—	7	2	3	1	8	3	2	1	1	3	2	—				44
36	Krankheiten des Rippenfells	2	1	1	1	2	—	—	1	—	2	2	—	1	1	—				14
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magendarmcatarrh	37	1	3	14	10	2	2	17	31	9	14	9	17	—	—				166
38	Cholera nostras, Brechruhr	3	—	3	1	2	1	—	1	4	3	5	2	1	—	—				26
39	Atrophia, Ernährungsschwäche	19	1	4	2	7	—	1	7	12	2	6	8	4	3	—				76
40	Sonst. Krankh. d. Verdauungscanals	20	5	8	6	3	1	9	13	9	4	3	3	7	14	—				105
41	Krankheiten des Bauchfells	10	10	1	5	4	1	3	13	5	3	1	3	4	5	—				68
42	" der Leber	10	5	2	3	2	1	4	7	3	4	2	4	2	7	—				56
43	" von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				—
44	" der Harnwerkzeuge	14	6	6	6	6	2	8	16	12	8	5	8	6	9	—				112
45	" der Geschlechtswerkzeuge	7	—	1	2	3	3	3	8	8	3	3	2	3	4	—				50
46	" der Bewegungswerkzeuge	—	1	1	1	1	2	—	2	3	1	1	3	—	3	—				19
47	" der Haut	4	1	1	—	—	—	—	—	2	—	2	1	2	—	—				13
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—				2
	Zusammen	571	125	144	198	169	68	157	359	397	204	206	221	244	189	18				3270

Anmerkung: Handschriftlich ist diese Tabelle auch getrennt nach dem Geschlecht vorhanden.

Digitized by Google

Ausscheidung der Sterbefälle im Jahre 1894 nach Todesursachen u. Geschlecht

unter Anwendung des von der Conferenz deutscher Städtestatistiker vereinbarten Schemas.

Ordn.-Nr.	Todesursachen.	Zahl der Verstorbenen m.	w.	zus.
	I. Allgemeine Erkrankungen.			
	A. Infectionskrankheiten.			
1	Pocken	—	—	—
2	Masern	26	15	41
3	Scharlach	6	7	13
4	Diphtherie	87	113	200
5	Croup	3	5	8
6	Keuchhusten	15	32	47
7	Unterleibstyphus	3	11	14
8	Flecktyphus	—	—	—
9	Rückfalltyphus	—	—	—
10	Ruhr	5	8	13
11	Eitervergiftung	5	11	16
12	Kindbettfieber	—	5	5
13	Karbunkel	1	—	1
14	Grippe	11	10	21
15	Ruhr	—	—	—
16	Asiatische Cholera	—	—	—
17	Durchfall, Brechdurchfall	112	80	192
18	Wechselfieber	—	—	—
19	Acuter Rheumatismus	—	2	2
20	Epidemische Genickstarre	2	2	4
21	Syphilis	9	2	11
22	Sonstige Infectionskrankheiten	—	2	2
	B. Zoonosen.			
23	Hundswuth	—	—	—
24	Milzbrand	—	—	—
25	Sonstige Zoonosen	—	—	—
	C Parasiten 26—28.			
	D Dyskrasische Krankheiten.			
29	Militairtuberculose	35	57	92
30	Lungenschwindsucht	306	227	533
31	Krebs	75	107	182
32	Gicht	—	—	—
33	Scorbut	2	—	2
34	Säuferdyskrasie	3	1	4
35	Diabetes	15	14	29
36	Wasserlucht	1	1	2
37	Sonstige dyskrasische Krankheiten	12	15	27
	E. Vergiftungen 38—39.	—	—	—
	II. Oertliche Erkrankungen.			
	A. Erkrankungen des Nervensystems.			
40	Geisteskrankheit	—	1	1
41	Gehirn- und Hirnhautentzündung	29	35	64
42	Apoplexien	67	82	149
43	Entzünd. d. Rückenmarks u. l. Häute	1	2	3
44	Lähmung	28	14	42
45	Epilepsie	2	4	6
46	Eclampsie der Gebärenden	—	3	3
47	Sonstige Krämpfe	65	32	97
48	And. Erkrankungen d. Nervensystems	15	10	25
	B. Erkrankung. d. Kreislaufsorgane.			
49	Herz- und Herzbeutelentzündung	23	16	39
50	Herzfehler	34	43	77
51	Herzlähmung	35	30	65
52	Sonst. Erkrank. d. Kreislaufsorgane.	39	32	71
	C. Erkrankung. der Athmungsorgane.			
53	Erkrankungen des Kehlkopfs	—	—	—
54	Bronchitis	30	38	68
55	Chronischer Bronchialcatarrh	8	12	20
56	Brustfellentzündung	8	6	14
57	Lungenentzündung	111	118	229
58	Lungenerweiterung	6	5	11
59	Sonst. Erkrank. d. Athmungsorgane	51	29	80

Ordn.-Nr.	Todesursachen.	Zahl der Verstorbenen m.	w.	zus.
	D Erkrankung. d. Verdauungsorgane.			
60	Magenkatarrh	—	—	—
61	Darmkatarrh	—	—	—
62	Bauchfellentzündung	16	43	59
63	Magengeschwür	4	6	10
64	Eingeklemmter Bruch	2	1	3
65	Darmverschlingung	2	5	7
66	Sonst. Magen- u. Darmkrankheiten	3	5	8
67	Leberentzündung	1	1	2
68	Sonstige Erkrankungen der Leber	11	11	22
69	Gelbsucht	1	1	2
70	Milzkrankheit	—	—	—
	E. Erkrankungen der Harnorgane.			
71	Nierenentzündung	48	44	92
72	Steinkrankheit	—	—	—
73	Blasenkatarrh	5	—	5
74	Sonst. Erkrankungen d. Harnorgane	5	1	6
	F. Erkrankungen d. Geschlechtsorgane.			
75	Erkrank. d. männl. Geschlechtsorgane	—	—	—
76	Erkrankung der Eierstöcke	—	1	1
77	Erkrankung der Gebärmutter	—	8	8
	G. Erkrankung. d. Bewegungsorgane.			
78	Erkrankungen der Knochen	7	5	12
79	Erkrankungen der Gelenke	1	4	5
80	Sonstige Erkrankungen	—	1	1
	H. Erkrankung. d. äuß. Bedeckungen.			
81	Zellgewebsentzündung	2	2	4
82	Geschwüre	—	—	—
83	Gangraena	1	—	1
84	Sonstige Erkrankungen	4	1	5
	III. Entwickelungskrankheiten.			
	A. der Kinder.			
85	Lebensschwäche u. vorzeitige Geburt	64	53	117
86	Atrophie	43	33	76
87	Angeborene Mißbildungen	1	1	2
88	Zahnen	—	—	—
89	Sonst. Entwickelungskrankh. d. Kind.	1	1	2
	B. der Erwachsenen.			
90	Kindbett	—	2	2
91	Altersschwäche und Greisenbrand	49	88	137
92	Sonst. Entwicklgskrankh. d. Erwachs.	—	—	—
	IV. Gewaltsame Todesarten.			
	A. Unglücksfall oder Nachlässigkeit.			
93	Knochenbrüche und Zerreißungen	29	10	39
94	Schußwunden	—	—	—
95	Schnitt- und Stichwunden	—	1	1
96	Verbrennung und Erfrierung	6	5	11
97	Vergiftung	2	1	3
98	Ertrinken	8	—	8
99	Ersticken	1	1	2
100	Sonstige Todesarten	5	—	5
101	**B Todtschlag und Mord.**	4	5	9
	C. Selbstmord.			
102	Schuß	19	2	21
103	Schnitt und Stich	3	1	4
104	Gift	3	4	7
105	Ertrinken	8	3	11
106	Erhängen	21	7	28
107	Ersticken	—	—	—
108	Sonstige Todesarten	1	4	5
109	**D. Hinrichtung.**	—	—	—
110	**V. Plötzl. Tod aus unbef. Ursache.**	2	—	2
	Summe	1669	1601	3270

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1894 nach Todesursachen u. größeren Stadttheilen.

(Die Sterbefälle erscheinen soweit thunlich den Stadttheilen zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Stadttheile: Altstadt	Neustadt: westlicher	Neustadt: nördlicher	Neustadt: östlicher	Neustadt: südwestlicher	Neustadt: westlicher	Neustadt: nördlicher	Neustadt: östlicher	Außenstadt: Nordwesten	Außenstadt: Norden	Außenstadt: Nordosten	Außenstadt: Westen	Außenstadt: Sachsenhausen	Außenstadt: Süden	Außenstadt: Osten	Außenstadt: Nach Auswärts gebracht	Außenstadt: Zur Zeit unbekannter Wohnung	Zusammen.
			Neustadt							Alt-Bornheim	innerer	äußerer		Sachsenh.					
1	Angeborene Lebensschwäche	19	2	4	5	14	3	6	14	21	5	7	9	10	2	—			121
2	Altersschwäche	14	7	3	11	8	3	14	19	13	17	—	10	16	1	—			136
3	Selbstmord	11	2	4	5	1	1	5	4	5	2	8	—	2	19	7			76
4	Mord	1	—	—	—	1	—		1	—	—	—	—	—	6	9			9
5	Unglücksfall	7	1	2	1	10	2	2	1	4	4	3	5	1	22	4			69
	Infections- und allgemeine Krankheiten.																		
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			—
6a	Influenza	4	4	—	1	1	—	1	5	3	1	—	1	—	—	—			21
7	Morbilli, Masern	10	—	4	3	2	—	—	3	3	—	4	8	2	2	—			41
8	Scarlatina, Scharlach	3	1	—	—	—	—	1	2	3	1	—	1	1	—	—			13
9	Diphtheria, Diphtherie	21	9	8	10	6	2	4	16	22	11	33	24	18	16	—			200
10	Pertussis, Keuchhusten	2	—	1	9	1	—	—	7	9	4	7	4	3	—	—			47
11	Typhus, Nervenfieber	2	1	—	1	2	1	1	—	1	1	1	—	1	2	—			14
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			—
15	Febris puerp., Wochenbettfieber	1	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—			5
16	Erysipelas, Rose	2	1	—	1	2	—	1	1	1	—	1	—	3	—	—			13
17	Mening. cerebr.-spin., Genickkrampf	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—			4
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—			2
19	Tuberculosis miliaris acuta, galopprirende Schwindsucht	5	1	—	2	2	—	—	2	2	3	2	1	5	2	—			27
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	1	2	3	1	1	4	1	6	3	3	1	—	2	1	—			29
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	18	3	4	5	1	4	7	5	8	5	2	4	4	8	—			78
	Localisirte Krankheiten.																		
22	Meningitis tuberculosa, tuberculöse Hirnhautentzündung	10	1	3	6	1	—	1	4	14	2	8	5	5	2	—			62
23	Apoplexia cerebri sang., Hirnschlag	12	7	9	13	5	7	12	18	16	17	5	4	15	8	1			140
24	Eclampsia, Krämpfe	22	2	4	3	11	—	3	17	7	9	5	9	4	—	—			96
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—			3
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	20	5	5	7	12	4	12	11	18	9	7	6	10	6	—			132
27	Krankheiten des Rückenmarks	1	—	1	3	1	—	1	1	—	—	—	2	3	1	—			14
28	„ des Herzens und der Gefäße	27	16	14	13	8	8	21	44	28	11	12	16	21	10	—			249
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhren-ästeentzündung	21	2	4	5	5	1	1	5	6	3	5	5	2	—	—			68
30	Bronch. chron., chron. Luftröhrenkatarrh	5	1	1	—	—	1	2	1	7	1	1	—	—	—	—			20
31	Pneumonia. Lungenentzündung	65	6	12	14	6	2	9	14	28	17	9	26	15	6	—			229
32	Phthisis pulmon., Lungenschwindsucht	118	18	25	27	22	9	16	58	69	34	28	31	47	31	—			533
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkrampf	13	—	1	4	3	—	1	5	12	1	6	4	1	—	—			51
34	Angina membranacea, Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	1	1	—			8
35	Sonstige Lungenkrankheiten	9	2	—	7	2	3	1	8	3	2	1	1	3	2	—			44
36	Krankheiten des Rippenfells	2	1	1	1	2	—	—	1	—	2	2	—	1	1	—			14
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magendarmcatarrh	37	1	3	14	10	2	2	17	31	9	14	9	17	—	—			166
38	Cholera nostras, Brechruhr	3	—	3	1	2	1	—	1	4	3	5	2	1	—	—			26
39	Atrophia, Ernährungsschwäche	19	1	4	2	7	—	1	7	12	2	6	8	4	3	—			76
40	Sonst. Krankh. d. Verdauungscanals	20	5	8	6	3	1	9	13	9	4	3	3	7	14	—			105
41	Krankheiten des Bauchfells	10	10	1	5	4	1	3	13	5	3	1	3	4	5	—			68
42	„ der Leber	10	5	2	3	2	1	4	7	3	4	2	4	2	7	—			56
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			—
44	„ der Harnwerkzeuge	11	6	6	6	6	2	8	16	12	8	5	8	6	9	—			112
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	7	—	1	2	3	3	3	8	8	3	3	2	3	4	—			50
46	„ der Bewegungswerkzeuge	—	1	1	1	1	2	—	2	3	1	1	3	—	3	—			19
47	„ der Haut	3	1	1	—	—	—	—	—	2	—	2	1	2	—	—			13
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—			2
	Zusammen	571	125	144	198	169	68	157	359	397	204	206	221	244	189	18			3270

Anmerkung: Handschriftlich ist diese Tabelle auch getrennt nach dem Geschlecht vorhanden.

Digitized by Google

Ausscheidung der Sterbefälle im Jahre 1894 nach Todesursachen u. Geschlecht

unter Anwendung des von der Conferenz deutscher Städtestatistiker vereinbarten Schemas.

Ordn.-Nr.	Todesursachen.	Zahl der Verstorbenen m.	w.	üb.
	I. Allgemeine Erkrankungen.			
	A. Infectionskrankheiten.			
1	Pocken	—	—	—
2	Masern	26	15	41
3	Scharlach	6	7	13
4	Diphtherie	87	113	200
5	Croup	3	5	8
6	Keuchhusten	15	32	47
7	Unterleibstyphus	3	11	14
8	Flecktyphus	5	—	5
9	Rückfalltyphus	—	—	—
10	Rose	5	3	8
11	Eitervergiftung	5	11	16
12	Kindbettfieber	—	5	5
13	Karbunkel	1	—	1
14	Grippe	11	10	21
15	Ruhr	—	—	—
16	Asiatische Cholera	—	—	—
17	Durchfall, Brechdurchfall	112	80	192
18	Wechselfieber	—	—	—
19	Acuter Rheumatismus	—	2	2
20	Epidemische Genickstarre	2	2	4
21	Syphilis	9	2	11
22	Sonstige Infectionskrankheiten		2	2
	B. Zoonosen.			
23	Hundswuth	—	—	—
24	Milzbrand	—	—	—
25	Sonstige Zoonosen	—	—	—
	C. Parasiten 26 – 28.			
	D. Dyskrasische Krankheiten.			
29	Miliartuberculose	35	57	92
30	Lungenschwindsucht	306	227	533
31	Krebs	75	107	182
32	Gicht	—	—	—
33	Scorbut	2	—	2
34	Säuredyskrasie	3	1	4
35	Diabetes	15	14	29
36	Wassersucht	1	1	2
37	Sonstige dyskrasische Krankheiten	12	15	27
	E. Vergiftungen 38 – 39.	—	—	—
	II. Oertliche Erkrankungen.			
	A. Erkrankungen des Nervensystems.			
40	Geisteskrankheit	—	1	1
41	Gehirn- und Hirnhautentzündung	29	35	64
42	Apoplexien	67	82	149
43	Entzünd. d. Rückenmarks u. i. Häute	1	2	3
44	Lähmung	28	14	42
45	Epilepsie	2	4	6
46	Eclampsie der Gebärenden	—	3	3
47	Sonstige Krämpfe	65	32	97
48	Andr. Erkrankungen d. Nervensystems	15	10	25
	B. Erkrankung. d. Kreislaufsorgane.			
49	Herz- und Herzbeutelentzündung	23	16	39
50	Herzfehler	34	43	77
51	Herzlähmung	35	30	65
52	Sonst. Erkrank. d. Kreislaufsorgane.	39	32	71
	C. Erkrankung. der Athmungsorgane.			
53	Erkrankungen des Kehlkopfs	—	—	—
54	Bronchitis	30	38	68
55	Chronischer Bronchialcatarrh	8	12	20
56	Brustfellentzündung	8	6	14
57	Lungenentzündung	111	118	229
58	Lungenerweiterung	6	5	11
59	Sonst. Erkrank. d. Athmungsorgane	51	29	80

Ordn.-Nr.	Todesursachen.	Zahl der Verstorbenen m.	w	üb.
	D. Erkrankung. d. Verdauungsorgane.			
60	Magencatarrh	—	—	—
61	Darmcatarrh	—	—	—
62	Bauchfellentzündung	16	43	59
63	Magengeschwür	4	6	10
64	Eingeklemmter Bruch	2	1	3
65	Darmverschlingung	2	5	7
66	Sonst. Magen- u. Darmkrankheiten	3	5	8
67	Leberentzündung	1	1	2
68	Sonstige Erkrankungen der Leber	11	11	22
69	Gelbsucht	1	1	2
70	Milzkrankheit	—	—	—
	E. Erkrankungen der Harnorgane.			
71	Nierenentzündung	48	44	92
72	Steinkrankheit	—	—	—
73	Blasencatarrh	5		5
74	Sonst. Erkrankungen d. Harnorgane	5	1	6
	F. Erkrankungen d. Geschlechtsorgane.			
75	Erkrank. d. männl. Geschlechtsorgane	—	—	—
76	Erkrankung der Eierstöcke	—	1	1
77	Erkrankung der Gebärmutter	—	8	8
	G. Erkrankung d. Bewegungsorgane.			
78	Erkrankungen der Knochen	7	5	12
79	Erkrankungen der Gelenke	1	4	5
80	Sonstige Erkrankungen	—	1	1
	H. Erkrankung d. äuß. Bedeckungen.			
81	Zellgewebeentzündung	2	2	4
82	Geschwüre	—	—	—
83	Gangraena	1	—	1
84	Sonstige Erkrankungen	4	1	5
	III. Entwickelungskrankheiten.			
	A. der Kinder.			
85	Lebensschwäche u. vorzeitige Geburt	64	53	117
86	Atrophie	43	33	76
87	Angeborene Mißbildungen	1	1	2
88	Zahnen	—	—	—
89	Sonst. Entwickelungskrankh. d. Kind.	1	1	2
	B. der Erwachsenen.			
90	Kindbett	—	2	2
91	Altersschwäche und Greisenbrand	49	88	137
92	Sonst. Entwicklgskrankh. d. Erwachs.	—	—	—
	IV. Gewaltsame Todesarten.			
	A. Unglücksfall oder Nachlässigkeit.			
93	Knochenbrüche und Zerreißungen	29	10	39
94	Schußwunden	—	—	—
95	Schnitt- und Stichwunden	—	1	1
96	Verbrennung und Erfrierung	6	5	11
97	Vergiftung	2	1	3
98	Ertrinken	8	—	8
99	Erstickten	1	1	2
100	Sonstige Todesarten	5	—	5
101	**B. Todtschlag und Mord.**	4	5	9
	C. Selbstmord.			
102	Schuß	19	2	21
103	Schnitt und Stich	3	1	4
104	Gift	3	4	7
105	Ertrunken	8	3	11
106	Erhängen	21	7	28
107	Erstickten	—	—	—
108	Sonstige Todesarten	1	4	5
109	**D. Hinrichtung.**	—	—	—
110	**V. Plötzl. Tod ane nubek. Ursache.**	2	—	2
	Summe	1669	1601	3270

Digitized by Google

Die Sterblichkeit der Kinder von unter fünf Jahren im Jahre 1894

Ordn.-Nr.	Todesursachen	In der ersten Lebenswoche u. zwar am 1.	2.	3.	4.	5.	6.	7. Lebenstage	In der 1.	2.	3.	4. Lebenswoche	Im ersten 1.	2.	3. Lebens-
	A. Knaben:														
1	Lebensschwäche	37	11	4	2	2	1	1	58	5	3	—	66	—	—
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
5	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	—	—	—	—	—	—	—	3	2	2	—	8	7	8
7	Krämpfe	1	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	4	—
8	Luftröhrenästeentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	4	5	4
9	Lungenentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Lungenschwindsucht	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	3	2	1
11	Stimmritzenkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	1	2	6	5	16	22	14
13	Magendarmcatarrh	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	8	9	5
15	Ernährungszehrfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2
16	Angeborene Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	3	5	1	—	9	12	3
17	Sonstige Krankheiten	*2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	41	11	7	2	2	1	1	65	16	19	9	115	66	38
	Davon waren unehelich	13	4	3	—	1	—	—	21	4	4	2	35	22	9
	B. Mädchen:														
1	Lebensschwäche	26	5	4	2	1	1	2	41	10	4	—	55	—	—
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2
5	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	—	—	—	—	1	—	—	1	2	2	1	6	2	3
7	Krämpfe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1
8	Luftröhrenästeentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	3	1
9	Lungenentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Lungenschwindsucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
11	Stimmritzenkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	1	7	3	11	21	5
13	Magendarmcatarrh	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	5	5
15	Ernährungszehrfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
16	Angeborene Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6	4
17	Sonstige Krankheiten	***5	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	31	5	4	2	2	1	2	47	13	16	10	86	39	24
	Davon waren unehelich	9	—	—	—	1	—	—	10	3	5	3	21	16	7
	C. Zusammen:														
1	Lebensschwäche	63	16	8	4	3	2	3	99	15	7	—	121	—	—
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3
5	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	—	—	—	—	—	—	—	4	4	4	1	14	9	11
7	Krämpfe	1	—	2	—	1	—	—	—	—	—	1	2	5	1
8	Luftröhrenästeentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	8	5
9	Lungenentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	1	5	5	2
10	Lungenschwindsucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2
11	Stimmritzenkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	3	2	2
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Magendarmcatarrh	1	—	—	—	—	—	—	1	3	13	8	27	43	19
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	2
15	Ernährungszehrfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	5	13	14	12
16	Angeborene Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2
17	Sonstige Krankheiten	7	—	1	—	—	—	—	8	5	1	1	15	16	5
	Zusammen	72	16	11	4	4	2	—	113	29	35	19	201	105	83
	Davon waren unehelich	22	4	3	—	2	—	—	31	7	9	5	56	38	16

* Darunter 2 Kindsmorde.
** „ 1 Kindsmord.
*** „ 5 Kindsmorde.

Digitized by Google

nach Todesursachen, Geschlecht, erreichtem Lebensalter und Legitimität.

Lebensjahre und zwar im Monat									In den zwei ersten Lebensjahren u. zwar im Lebensquartale								Im Lebensjahre					Zusammen bis zum 5. Lebensjahre	Ord.-Nr.
4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	1.	2.	3.	4.	5.		
A. Knaben:																							
—	—	—	—	—	—	—	—	—	66	—	—	—	—	—	—	—	66	—	—	—	—	**66**	1
—	—	1	1	3	1	1	1	1	—	1	5	3	4	4	3	1	9	12	4	—	—	**25**	2
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	1	1	—	—	**3**	3
—	—	—	—	—	—	3	1	2	—	—	—	6	3	6	5	1	6	15	16	14	7	**58**	4
—	3	—	—	—	—	1	—	2	2	3	—	3	4	3	—	—	8	7	—	—	—	**15**	5
1	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	1	2	2	2	1	1	4	6	4	2	—	**16**	6
7	5	5	3	3	4	1	1	2	23	17	10	4	5	3	1	—	54	9	1	—	1	**65**	7
1	3	1	—	2	1	2	1	—	5	5	3	3	3	7	1	—	2	16	10	1	—	**27**	8
7	3	—	3	1	2	2	5	4	13	10	6	11	8	3	2	2	40	15	7	2	1	**65**	9
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	1	3	—	2	**8**	10
3	5	3	2	3	3	1	3	—	6	11	8	4	1	3	—	—	29	4	—	1	—	**34**	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2	—	—	1	**3**	12
11	12	4	5	2	—	2	1	1	52	27	7	4	4	1	—	—	90	5	1	—	—	**96**	13
3	1	1	2	—	2	—	1	—	2	5	4	1	1	—	1	—	12	2	—	—	—	**14**	14
2	4	3	2	2	2	—	2	1	22	9	6	3	2	1	—	—	40	3	—	—	—	**43**	15
1	—	1	—	—	—	—	—	—	5	2	—	—	1	—	—	—	7	1	—	—	—	**8**	16
3	6	**5	4	2	4	2	—	1	24	14	10	3	6	2	5	2	51	15	7	3	5	**81**	17
39	42	25	22	19	19	16	16	16	220	106	60	48	51	29	19	11	434	110	42	24	17	**627**	
12	8	6	4	1	3	5	3	2	65	26	8	10	6	4	1	2	110	13	4	1	—	**128**	
B. Mädchen:																							
—	—	—	—	—	—	—	—	—	55	—	—	—	—	—	—	—	55	—	—	—	—	**55**	1
—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	1	2	3	1	1	1	3	6	4	1	1	**15**	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	**4**	3
—	—	1	—	—	—	3	7	2	—	—	1	12	5	7	3	6	13	21	17	15	8	**74**	4
3	1	—	3	2	—	—	1	5	3	4	5	6	2	2	2	2	18	8	3	2	1	**32**	5
—	3	4	1	2	—	1	—	—	1	7	3	1	4	5	2	3	12	14	4	1	—	**31**	6
4	3	2	—	3	2	2	—	1	11	9	5	3	1	—	—	—	28	1	1	—	—	**31**	7
—	2	—	1	1	3	3	2	—	3	2	5	5	3	2	2	2	15	9	1	1	1	**27**	8
3	1	4	2	2	4	2	5	2	5	8	8	9	10	7	8	5	30	30	5	2	1	**68**	9
1	—	1	—	2	—	—	—	3	—	2	2	3	2	2	1	—	7	5	2	2	—	**16**	10
1	2	—	2	—	1	1	1	2	1	3	3	4	5	—	1	—	11	6	—	—	—	**17**	11
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	2	—	—	**3**	12
7	3	5	1	5	1	1	—	2	37	15	7	3	3	—	2	—	62	5	1	—	—	**68**	13
1	1	3	—	—	—	—	1	—	3	5	—	1	—	1	—	—	9	1	—	1	—	**11**	14
4	4	1	—	—	3	—	1	1	17	9	3	2	—	—	—	1	31	1	1	—	—	**33**	15
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	**2**	16
6	2	3	6	3	2	3	1	2	12	11	11	6	5	1	2	2	40	10	9	9	9	**77**	17
30	22	23	18	20	16	16	22	20	149	75	54	58	45	28	25	22	336	120	50	37	21	**564**	
9	4	6	4	1	—	3	4	1	44	19	5	8	11	5	5	1	76	22	5	—	1	**104**	
C. Zusammen:																							
—	—	—	—	—	—	—	—	—	121	—	—	—	—	—	—	—	121	—	—	—	—	**121**	1
—	—	1	2	3	1	1	3	1	—	1	6	5	7	5	4	2	12	18	8	1	1	**40**	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	2	—	1	—	1	3	1	2	—	**7**	3
—	—	—	1	—	—	6	8	4	—	—	1	18	8	13	8	7	19	36	33	29	15	**132**	4
3	4	—	3	2	—	1	1	7	5	7	5	9	6	5	2	2	26	15	3	2	1	**47**	5
3	1	4	1	3	—	2	—	1	1	8	4	3	6	7	3	4	16	20	8	3	—	**47**	6
11	8	7	3	6	6	3	1	3	34	26	15	7	6	3	1	—	82	10	2	1	1	**96**	7
1	5	1	1	3	4	5	3	—	8	7	8	8	10	3	2	4	31	19	2	1	1	**54**	8
10	4	4	5	3	6	4	10	6	18	18	14	20	18	10	10	7	70	45	12	4	2	**133**	9
1	—	2	—	2	—	—	—	3	—	3	2	3	4	2	1	1	8	8	2	4	2	**24**	10
4	7	3	4	3	4	2	4	2	7	14	11	8	6	3	1	—	40	16	—	1	—	**51**	11
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	2	2	—	1	**6**	12
18	15	9	6	7	1	3	1	3	89	42	14	7	7	1	2	—	152	10	2	—	—	**164**	13
4	2	4	2	—	2	—	2	—	5	10	4	2	1	1	1	—	21	3	—	1	—	**25**	14
6	8	4	2	2	5	—	3	2	39	18	9	5	2	1	—	1	71	4	1	—	—	**76**	15
1	—	1	—	—	—	—	—	—	6	2	—	—	2	—	—	—	8	2	—	—	—	**10**	16
9	8	8	10	5	6	5	1	3	36	25	21	9	11	3	7	4	91	25	16	12	14	**158**	17
69	64	48	40	39	35	32	38	36	369	181	114	106	96	57	44	33	770	230	92	61	38	**1191**	
21	12	12	8	2	3	8	7	3	110	45	13	18	17	9	6	3	186	35	9	1	1	**232**	

Digitized by Google

Die Sterblichkeit der Kinder im ersten Lebensjahre in den einzelnen Monaten des Jahres 1894.

Nach Todesursachen und Geschlecht.

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Es starben im Monat: Januar m.	Januar w.	Februar m.	Februar w.	März m.	März w.	April m.	April w.	Mai m.	Mai w.	Juni m.	Juni w.	Juli m.	Juli w.	August m.	August w.	September m.	September w.	October m.	October w.	November m.	November w.	December m.	December w.	Ueberhaupt m.	Ueberhaupt w.	Ueberhaupt zus.
1	Lebensschwäche	7	5	4	3	10	6	2	7	5	6	9	4	4	5	4	6	5	3	6	—	5	6	5	4	66	55	121
2	Masern	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	2	—	2	1	3	—	9	3	12
3	Scharlach	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
4	Diphtherie	1	—	1	3	—	4	1	1	2	2	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6	13	19
5	Keuchhusten	—	2	1	2	1	1	1	—	—	2	1	2	1	1	—	4	2	1	1	3	—	—	—	—	8	18	26
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	1	2	1	1	—	—	1	1	—	1	—	3	1	1	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	4	12	16
7	Krämpfe	6	—	5	3	4	2	3	5	3	4	5	1	4	3	7	3	3	3	1	1	5	1	8	2	54	28	82
8	Luftröhrenkrankheiten	—	2	—	1	3	—	1	1	1	3	4	3	1	—	1	—	1	—	—	—	1	2	3	3	16	15	31
9	Lungenentzündung	1	2	3	—	4	4	6	3	6	—	3	4	4	5	4	4	2	—	—	1	3	4	4	3	40	30	70
10	Lungenschwindsucht	—	1	1	2	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	7	8
11	Stimmritzenkrampf	2	1	5	2	6	2	2	—	5	—	2	—	1	—	—	—	—	1	1	—	2	4	3	1	29	11	40
12	Croup	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
13	Magendarmcatarrh	3	1	3	2	3	4	6	2	6	3	6	2	18	13	21	15	8	11	8	4	5	2	3	3	90	62	152
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1	1	2	7	1	2	3	1	—	—	—	—	—	12	9	21
15	Ernährungszehrfieb.	2	5	2	3	1	2	4	3	8	2	3	3	7	3	2	6	4	—	1	1	4	1	2	2	40	31	71
16	Angebor. Syphilis	2	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	7	1	8
17	Sonst. Todesursach	2	3	2	2	5	2	7	5	3	5	1	2	5	3	9	7	4	1	6	2	2	2	5	6	51	40	91
	Zusammen	27	25	29	24	38	28	36	30	40	31	36	26	47	39	55	47	32	23	27	13	31	25	36	25	434	336	770
		52		53		66		66		71		62		86		102		55		40		56		61				

Tabelle 17.

Die Sterblichkeit der Kinder von unter 15 Jahren nach Alter, Legitimität und Gebürtigkeit.

Altersklassen.	eheliche m.	eheliche w.	eheliche zus.	uneheliche m.	uneheliche w.	uneheliche zus.	Ueberhaupt m.	Ueberhaupt w.	Ueberhaupt zus.	Davon hier geboren m.	Davon hier geboren w.	Davon hier geboren zus.
0— 1	324	260	584	110	76	186	434	336	**770**	397	306	**703**
1— 2	97	98	195	13	22	35	110	120	**230**	92	106	**198**
2— 3	38	45	83	4	5	9	42	50	**92**	37	40	**77**
3— 4	23	37	60	1	—	1	24	37	**61**	14	30	**44**
4— 5	17	20	37	—	1	1	17	21	**38**	15	18	**33**
5— 6	16	16	32	—	1	1	16	17	**33**	13	12	**25**
6— 7	11	8	19	—	4	4	11	12	**23**	6	6	**12**
7— 8	6	17	23	—	1	1	6	18	**24**	4	11	**15**
8— 9	6	8	14	—	—	—	6	8	**14**	5	7	**12**
9—10	6	7	13	1	—	1	7	7	**14**	4	7	**11**
10—11	3	5	8	—	—	—	3	5	**8**	3	2	**5**
11—12	4	2	6	—	—	—	4	2	**6**	2	2	**4**
12—13	3	6	9	—	—	—	3	6	**9**	2	4	**6**
13—14	1	8	9	—	—	—	1	8	**9**	—	5	**5**
14—15	1	7	8	—	—	—	1	7	**8**	1	7	**8**
Zusammen	556	544	1100	129	110	239	685	654	**1339**	595	563	**1158**

Digitized by Google

Die im Jahre 1894 Verstorbenen nach Stadtbezirken und Religionsbekenntniß.

(Die Sterbefälle sind soweit thunlich denjenigen Stadtbezirken zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Religionsbekenntniß												Zusammen.		
		Evangelisch			Katholisch			Israelitisch			Dissidentisch u. ohn. Angabe					
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Stadtbezirke	Stadttheil															
1	A	56	56	112	51	43	94	—	—	—	1	1	2	108	100	208
2	„	49	46	95	48	35	83	6	1	7	5	2	7	108	84	192
3	„	41	43	84	40	31	71	5	4	9	4	3	7	90	81	171
4	w. N.	9	10	19	5	5	10	2	2	4	1	—	1	17	17	34
5	„	30	31	61	10	15	25	—	2	2	2	1	3	42	49	91
6	n. N.	53	38	91	21	20	41	5	3	8	2	2	4	81	63	144
7	ö. N.	31	40	71	23	18	41	4	3	7	3	1	4	61	62	123
8	„	13	19	32	7	8	15	15	12	27	1	—	1	36	39	75
9	S. W.	12	12	24	7	7	14	2	—	2	2	—	2	23	19	42
10	W.	12	21	33	6	4	10	4	6	10	1	1	2	23	32	55
11	N. W.	16	16	32	2	5	7	3	6	9	1	—	1	22	27	49
12	N.	21	35	56	9	19	28	4	9	13	2	2	4	36	65	101
13	N. O.	30	31	61	10	11	21	15	10	25	2	2	4	57	54	111
14	O.	16	15	31	15	7	22	20	14	34	1	—	1	52	36	88
15	S. W.	41	33	74	15	27	42	1	1	2	3	2	5	60	63	123
16	„	—	2	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	1	3	4
17	W.	4	2	6	2	3	5	—	2	2	—	—	—	6	7	13
18	N. W.	21	16	37	8	6	14	3	8	11	2	1	3	34	31	65
19	„	12	15	27	3	8	11	2	3	5	—	—	—	17	26	43
20	N.	41	59	100	15	13	28	1	2	3	3	2	5	60	76	136
21	„	24	46	70	25	15	40	1	2	3	8	1	9	58	64	122
22	N. O.	3	4	7	2	5	7	—	—	—	—	—	—	5	9	14
23	„	56	64	120	24	36	60	6	6	12	2	4	6	88	110	198
24	„	19	23	42	13	17	30	—	—	—	2	—	2	34	40	74
25	O.	30	18	48	14	14	28	4	4	8	3	3	6	51	39	90
26	„	5	9	14	5	4	9	—	2	2	1	—	1	11	15	26
27	W.	45	33	78	22	15	37	1	—	1	2	3	5	70	51	121
28	„	12	21	33	21	12	33	—	—	—	1	—	1	34	33	67
29	„	4	6	10	3	5	8	—	—	—	—	—	—	7	11	18
30	S.	31	30	61	8	6	14	—	1	1	1	1	2	40	38	78
31	„	46	52	98	17	25	42	—	—	—	3	—	3	66	77	143
32	S. O.	55	42	97	17	23	40	—	1	1	4	2	6	76	68	144
33	„	35	35	70	16	9	25	—	—	—	1	4	5	52	48	100
Stadttheile:																
Altstadt		146	145	291	139	109	248	11	5	16	10	6	16	306	265	571
Westliche Neustadt		39	41	80	15	20	35	2	4	6	3	1	4	59	66	125
Nördliche „		53	38	91	21	20	41	5	3	8	2	2	4	81	63	144
Oestliche „		44	59	103	30	26	56	19	15	34	4	1	5	97	101	198
Südwestliche Außenstadt		53	47	100	23	35	58	3	1	4	5	2	7	84	85	169
Westliche „		16	23	39	8	7	15	4	8	12	1	1	2	29	39	68
Nordwestliche „		49	47	96	13	19	32	8	17	25	3	1	4	73	84	157
Nördliche „		86	140	226	49	47	96	6	13	19	13	5	18	154	205	359
Nordöstliche „		108	122	230	49	69	118	21	16	37	6	6	12	184	213	397
Oestliche „		51	42	93	34	25	59	24	20	44	5	3	8	114	90	204
Bornheim		61	60	121	46	32	78	1	—	1	3	3	6	111	95	206
Inneres Sachsenhausen		77	82	159	25	31	56	—	1	1	4	1	5	106	115	221
Aeußeres „		90	77	167	33	32	65	—	1	1	5	6	11	128	116	244
Zusammen		873	923	1796	485	472	957	104	104	208	64	38	102	1526	1537	3063
Nach Auswärts gehörig		57	38	95	55	17	72	16	5	21	1	—	1	129	60	189
Mit unbekannter Wohnung		3	—	3	—	—	—	—	—	—	11	4	15	14	4	18
Zusammen		933	961	1894	540	489	1029	120	109	229	76	42	118	1669	1601	3270
Kinder unter 1 Jahr		199	180	379	158	108	266	13	9	22	61	39	100	431	336	770
„ „ 5 Jahren		324	328	652	222	179	401	16	17	33	65	40	105	627	564	1191

Digitized by Google

Uebersicht der im Jahre 1894 in Anstalten erfolgten Geburten und Sterbefälle.

Geborene

Bezeichnung der Anstalten (geordnet nach Stadtbezirken)	Stadtbezirk	Ueberhaupt			darunter: ohne nähere Wohn.-Angabe der Mutter		nach Auswärts gehörig		Lebendgeborene: überhaupt				Lebendgeborene: davon unehelich				Todtgeborene: überhaupt			Todtgeborene: davon unehelich		
		m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.		m.	w.	zus.		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
a. Oeffentliche Anstalten.																						
Bürgerhospital	6	1	—	1	—	—			1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Städtische Entbindungsanstalt	7	126	110	236	—	—	24		121	101	222	100	90	190	5	9	14	1	4	5		
Schwesternh. Bethan., Gaußstr. 16	13	4	1	5	—	—	4		2	1	3	—	—	—	2	—	2	—	—	—		
Dr. Christ'sche Entbindungsanst.	14	31	34	65	—	—	2		30	33	63	—	—	—	1	1	2	—	—	—		
Hospit. d. Vereins z. roth. Kreuz	14	—	1	1	—	—	1		—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Irrenanstalt	19	1	—	1	—	—	—		1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Städtisches Krankenhaus	32	3	3	6	—	—	—		2	3	5	2	3	5	1	—	1	1	—	1		
b. Privat-Entbind.-Anst.																						
Anstalt von Dr. O. Neubürger	7	63	53	116	—		5		62	52	114	22	17	39	1	1	2	—	1	1		
	3	9	14	23	3		9		9	14	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
	6	13	7	20	1		10		13	7	20	13	7	20	—	—	—	—	—	—		
	7	5	2	7	—		1		5	2	7	5	2	7	—	—	—	—	—	—		
Hebammen	8	9	6	15	1		—		9	6	15	9	6	15	—	—	—	—	—	—		
	14	6	9	15	—		8		6	9	15	6	9	15	—	—	—	—	—	—		
	15	6	9	15	—		2		6	9	15	6	8	14	—	—	—	—	—	—		
	18	3	2	5	1		—		3	2	5	3	2	5	—	—	—	—	—	—		
	21	5	3	8	—		4		5	3	8	4	3	7	—	—	—	—	—	—		
	23	7	8	15	—		6		7	8	15	7	8	15	—	—	—	—	—	—		
	30	3	1	4	1		1		3	1	4	3	1	4	—	—	—	—	—	—		
Zusammen		295	263	558	7		77		285	252	537	190	170	360	10	11	21	2	5	7		

Verstorbene

Bezeichnung der Anstalten (geordnet nach Stadtbezirken)	Stadtbezirk	Ueberhaupt			darunter: ohne nähere Wohn.-Angabe		nach Auswärts gehörig		Von den Verstorbenen waren Kinder unter: 5 Jahren: überhaupt				5 Jahren: davon unehelich				1 Jahr: überhaupt			1 Jahr: davon unehelich		
		m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.		m.	w.	zus.		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Bürgerhospital	6	55	49	104	—	—	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Versorgungshaus	7	6	10	16	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Städtische Entbindungsanstalt	"	4	3	7	—	—	2		4	1	5	3	1	4	4	1	5	3	1	4		
Polizei-Gefängniß	"	2	—	2	—	—	1		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Entbind.-Anst. v. Dr. Neubürger	7	1	—	1	—	—	1		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		1
Hospital zum heil. Geist	8	65	47	112	—	—	8	4	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	1	2
Krankenh. d. fr. Männerkrankenk.	"	2	—	2	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" " Frauenkrankenkasse	"	—	2	2	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwesternh. z. heil. Franziscus	"	—	1	1	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Poliklinik „Carolinum"	9	3	2	5	—	—	—		1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
Schwesternhaus Bethanien	12	3	5	8	—	—	1		1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
Barmh. Schwestern für Krankenpflege (Mittelweg)	"	—	1	1	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwesternhaus Bethanien	13	6	13	19	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dr. Christ'sches Kinderhospital	14	60	64	124	—	—	3	4	50	49	99	8	7	15	9	10	19	3	3	6		
Jfr. Gemeindehospital	"	20	13	33	—	—	6	2	—	2	2	—	—	—	—	1	1	—	—	—		
Hospital d. Vereins z. roth. Kreuz	"	2	5	7	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Irrenanstalt	19	33	17	50	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Diakonissenhaus	20	16	33	49	—	—	8	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Dr. Rehn's u. Dr. Sippel's Klinik	"	7	10	17	—	—	6	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Jaeger'sches Siechenhaus	"	6	7	13	—	—	5	1	4	7	11	—	1	1	—	2	2	—	1	1		
Rücker'sches Siechenhaus	"	—	3	3	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Schmidborn'sches Siechenhaus	"	—	2	2	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Jfr. Versorgungshaus	25	1	3	4	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
G. v. Rothschild'sche Stiftung	"	3	1	4	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Clementinen-Mädchen-Hospital	"	—	3	3	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Filiale der Barmh. Brüder	"	—	2	2	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Israel. Kinderhospital	"	2	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Gumpertz'sches Siechenhaus	26	—	1	1	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Städtisches Krankenhaus	32	140	126	266	—	—	31	14	37	33	70	17	12	29	19	14	33	14	9	23		
Dr. Beckenheimer'sche Klinik	"	36	16	52	—	—	15	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Städtisches Armenhaus (Ahl)	"	13	9	22	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Zusammen		486	448	934	—	—	102	58	98	93	191	29	21	50	35	28	63	21	14	35		

Digitized by Google

Die Vertheilung der im Laufe des Jahres 1894 in Anstalten erfolgten Geburten und Sterbefälle nach Wohnungsstadttheilen.

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Geborene: Zahl der Fälle, für welche die eigentliche Wohnung in der Stadt ermittelt werden konnte			darunter: uneheliche			todtgeborene			Fälle mit unbekannter Wohnung der Eltern bezw. nach Auswärts gehörig			Verstorbene: Zahl der Fälle, für welche die eigentliche Wohnung in der Stadt ermittelt werden konnte			davon Kinder unter 5 Jahren			1 Jahr			Ohne Wohnungsangabe bezw. nach Auswärts gehörig		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Stadtbezirk	Stadttheil																								
1	A	19	29	48	14	20	34	2	1	3	—	—	—	32	34	66	9	8	5	6	—	—	—	—	—
2	„	22	18	40	14	8	22	2	1	3	—	—	—	28	21	49	9	7	2	4	—	—	—	—	—
3	„	25	11	36	16	6	22	2	1	3	4	8	12	29	23	52	4	6	2	1	—	—	—	—	—
4	W. N.	4	5	9	3	4	7	—	—	—	—	—	—	3	4	7	1	—	1	—	—	—	—	—	—
5	„	8	5	13	6	5	11	—	—	—	—	—	—	10	16	26	2	1	—	—	—	—	—	—	—
6	n. N.	13	17	30	10	13	23	—	3	3	9	2	11	15	14	29	2	6	—	1	6	1	7	—	—
7	ö. N.	24	19	43	16	15	31	—	1	1	16	14	30	25	25	50	5	4	1	1	2	2	4	—	—
8	„	4	12	16	2	8	10	—	—	—	—	1	1	14	12	26	—	1	—	—	8	4	12	—	—
9	S. W.	2	8	10	2	8	10	—	—	—	—	—	—	5	2	7	—	1	—	—	—	—	—	—	—
10	W.	4	2	6	4	2	6	—	—	—	—	—	—	3	5	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	N. W.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	N.	5	3	8	2	2	4	—	—	—	—	—	—	9	12	21	1	—	1	—	—	1	1	—	—
13	N. O.	5	3	8	4	1	5	—	—	—	4	—	4	14	7	21	2	1	2	—	1	3	4	—	—
14	O.	1	1	2	1	1	2	—	—	—	4	7	11	9	6	15	1	2	—	1	10	7	17	—	—
15	S. W.	10	6	16	9	3	12	—	1	1	—	2	2	17	12	29	5	5	1	4	—	—	—	—	—
16	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	W.	1	2	3	1	2	3	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	N. W.	2	3	5	1	2	3	—	—	—	1	1	2	5	7	12	1	—	—	—	—	—	—	—	—
19	„	4	4	8	4	3	7	—	—	—	—	—	—	5	5	10	—	2	—	2	8	—	8	—	—
20	N.	4	9	13	2	3	5	—	1	1	—	—	—	7	18	25	2	4	1	1	19	14	33	—	—
21	„	15	10	25	6	2	8	1	1	2	3	1	4	9	13	22	3	4	2	1	—	—	—	—	—
22	N. O.	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23	„	18	15	33	8	6	14	—	—	—	3	3	6	24	24	48	6	5	3	1	—	—	—	—	—
24	„	5	3	8	4	3	7	—	—	—	—	—	—	2	7	9	—	1	—	—	—	—	—	—	—
25	O.	5	8	13	3	5	8	—	—	—	—	—	—	12	8	20	2	1	—	—	2	4	6	—	—
26	„	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	2	4	6	1	1	—	—	—	—	—	—	—
27	S.	3	2	5	1	2	3	—	—	—	—	—	—	17	17	34	4	6	2	1	—	—	—	—	—
28	„	4	1	5	3	1	4	—	—	—	—	—	—	7	10	17	5	3	1	—	—	—	—	—	—
29	„	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	S.	18	8	26	8	4	12	—	—	—	1	1	2	8	13	21	2	5	2	—	—	—	—	—	—
31	„	8	8	16	4	5	9	—	—	—	—	—	—	17	22	39	7	5	1	1	—	—	—	—	—
32	S. O.	7	8	15	3	3	6	1	—	1	—	—	—	33	32	65	8	4	4	2	46	22	68	—	—
33	„	7	3	10	4	3	7	—	—	—	—	—	—	17	11	28	2	2	1	—	—	—	—	—	—
Stadttheile:																									
Altstadt		66	58	124	44	34	78	6	3	9	4	8	12	89	78	167	22	21	9	11	—	—	—	—	—
Westliche Neustadt		12	10	22	9	9	18	—	—	—	—	—	—	13	20	33	3	1	1	—	—	—	—	—	—
Nördliche „		13	17	30	10	13	23	—	3	3	9	2	11	15	14	29	2	6	—	1	6	1	7	—	—
Oestliche „		28	31	59	18	23	41	—	1	1	16	15	31	39	37	76	5	5	1	1	10	6	16	—	—
Südwestl. Außenstadt		12	14	26	11	11	22	—	1	1	—	2	2	22	14	36	5	6	1	4	—	—	—	—	—
Westliche „		5	4	9	5	4	9	—	—	—	—	—	—	4	5	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordwestliche „		6	7	13	5	5	10	—	—	—	—	1	1	12	16	28	1	2	—	2	8	—	8	—	—
Nördliche „		24	22	46	10	7	17	1	2	3	3	1	4	25	43	68	6	8	4	2	19	15	34	—	—
Nordöstliche „		29	21	50	16	10	26	—	—	—	7	3	10	42	38	80	8	7	5	1	1	3	4	—	—
Oestliche „		8	9	17	5	6	11	—	—	—	4	7	11	23	18	41	4	4	—	1	12	11	23	—	—
Bornheim		8	3	11	5	3	8	—	—	—	—	—	—	25	29	54	9	9	3	1	—	—	—	—	—
Inneres Sachsenhausen		26	16	42	12	9	21	—	—	—	1	1	2	25	35	60	9	10	3	1	—	—	—	—	—
Aeußeres „		14	11	25	7	6	13	1	—	1	—	—	—	50	43	93	10	6	5	2	46	22	68	—	—
Zusammen		251	223	474	157	140	297	8	10	18	44	40	84	384	390	774	84	85	32	27	102	58	160	—	—
Ohne Wohnungsangabe		2	5	7	2	5	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nach Auswärts gehörig		42	35	77	33	30	63	2	1	3	—	—	—	102	58	160	14	8	3	1	—	—	—	—	—
Ueberhaupt		295	263	558	192	175	367	10	11	21	44	40	84	486	448	934	98	93	35	28	—	—	—	—	—

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1894 nach Todesursachen u. größeren Stadttheilen.

(Die Sterbefälle erscheinen soweit thunlich den Stadttheilen zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Stadttheile														
		Altstadt	Neustadt			Außenstadt									Nach Ausmaß gehörig.	Zusammen.
			westliche	nördliche	östliche	südwestliche	westliche	nordwestliche	nördliche	nordöstliche	östliche	Alt-Bornstedt	äußeres	inneres Nauener Thor		
1	Angeborene Lebensschwäche	19	2	4	5	14	3	6	14	21	5	7	9	10	2	121
2	Altersschwäche	14	7	3	11	8	3	14	19	13	17	—	10	16	1	136
3	Selbstmord	11	2	4	5	1	1	5	4	5	2	8	—	2	19	76
4	Mord	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	9
5	Unglücksfall	7	1	2	1	10	2	2	1	4	4	3	5	1	22	4	69
	Infections- und allgemeine Krankheiten.															
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6a	Influenza	4	4	—	1	1	—	1	5	3	1	—	1	—	—	—	21
7	Morbilli, Masern	10	—	4	3	2	—	—	3	3	—	—	4	8	2	2	41
8	Scarlatina, Scharlach	3	1	—	—	—	—	1	2	3	1	—	—	1	—	1	13
9	Diphtheria, Diphtherie	21	9	8	10	6	2	4	16	22	11	33	24	18	16	—	200
10	Pertussis, Keuchhusten	2	—	1	9	1	—	—	7	9	4	7	4	3	—	—	47
11	Typhus, Nervenfieber	2	1	—	1	2	1	1	—	1	1	1	—	1	2	—	14
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerp., Wochenbettfieber	1	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	5
16	Erysipelas, Rose	2	1	—	1	2	—	1	1	1	—	1	—	3	—	—	13
17	Mening. cerebr.-spin., Genickkrampf	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	4
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus acutus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	2
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	5	1	—	2	2	—	—	2	2	3	2	1	5	2	—	27
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	1	2	3	1	1	1	1	6	3	3	—	1	2	1	—	29
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	18	3	4	5	1	4	7	5	8	5	2	4	4	8	—	78
	Localisirte Krankheiten.																
22	Meningitis tuberculosa, tuberculöse Hirnhautentzündung	10	1	3	6	1	—	1	4	14	2	8	5	5	2	—	62
23	Apoplexia cerebri sang., Gehirnschlag	12	7	9	13	5	7	12	18	16	17	5	4	15	8	1	149
24	Eclampsia, Krämpfe	22	2	4	3	11	—	3	17	7	9	5	9	4	—	—	96
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	3
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	20	5	5	7	12	4	12	11	18	9	7	6	10	6	—	132
27	Krankheiten des Rückenmarks	1	—	1	3	1	—	1	1	—	—	—	2	3	1	—	14
28	„ des Herzens und der Gefäße	27	16	14	13	8	8	21	34	28	11	12	16	21	10	—	249
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenästchenentzündung	21	2	4	5	5	1	4	5	6	3	5	5	2	—	—	68
30	Bronchi chron., chron. Luftröhrenkatarrh	5	1	1	—	—	1	2	1	7	1	1	—	—	—	—	20
31	Pneumonia, Lungenentzündung	55	6	12	14	6	2	9	14	28	17	9	26	15	6	—	229
32	Phthisis pulmon., Lungenschwindsucht	118	18	25	27	22	9	16	58	69	34	28	31	47	31	—	533
33	Laryngismus strid., Aichelpfkrampf	13	—	1	4	3	—	1	5	12	1	6	4	1	—	—	51
34	Angina membranacea, Group	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	1	1	—	—	8
35	Sonstige Lungenkrankheiten	9	2	—	7	2	3	1	8	3	2	2	1	1	3	2	44
36	Krankheiten des Nervensystems	2	1	1	1	2	—	—	1	—	2	2	—	1	1	—	14
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magendarmcatarrh	37	1	3	14	10	2	2	17	31	9	14	9	17	—	—	166
38	Cholera nostras, Brechruhr	3	—	3	1	2	1	—	1	4	3	5	2	1	—	—	26
39	Atrophia, Ernährungsstörungen	19	1	1	2	7	—	1	7	12	2	6	8	4	3	—	76
40	Sonst. Krankh. d. Verdauungsorgane	20	5	8	6	3	1	9	13	9	4	3	3	7	14	—	105
41	Krankheiten des Bauchfells	10	10	1	5	4	1	3	13	5	3	1	3	4	5	—	68
42	„ der Leber	10	5	2	3	2	1	4	7	3	4	2	4	2	7	—	56
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44	„ der Harnwerkzeuge	11	6	6	6	6	2	8	16	12	8	5	8	6	9	—	112
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	7	—	1	2	3	3	3	8	8	3	3	3	2	8	4	60
46	„ der Bewegungswerkzeuge	—	1	1	1	1	2	—	2	3	1	1	3	—	—	3	19
47	„ der Haut	1	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	1	2	—	13
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2
	Zusammen	571	125	144	198	169	68	157	359	397	204	206	221	244	189	18	3270

Digitized by Google

Ausscheidung der Sterbefälle im Jahre 1894 nach Todesursachen u. Geschlecht

unter Anwendung des von der Conferenz deutscher Städtestatistiker vereinbarten Schemas.

Ordn.-Nr.	Todesursachen.	Zahl der Verstorbenen m.	w.	zus.
	I. Allgemeine Erkrankungen.			
	A. Infectionskrankheiten.			
1	Pocken	—	—	—
2	Masern	26	15	41
3	Scharlach	6	7	13
4	Diphtherie	87	113	200
5	Croup	3	5	8
6	Keuchhusten	15	32	47
7	Unterleibstyphus	3	11	14
8	Flecktyphus	—	—	—
9	Rückfalltyphus	—	—	—
10	Rose	5	8	13
11	Eitervergiftung	5	11	16
12	Kindbettfieber	—	5	5
13	Karbunkel	1	—	1
14	Grippe	11	10	21
15	Ruhr	—	—	—
16	Asiatische Cholera	—	—	—
17	Durchfall, Brechdurchfall	112	80	192
18	Wechselfieber	—	—	—
19	Acuter Rheumatismus	—	2	2
20	Epidemische Genickstarre	2	2	4
21	Syphilis	9	2	11
22	Sonstige Infectionskrankheiten	—	2	2
	B. Zoonosen.			
23	Hundswuth	—	—	—
24	Milzbrand	—	—	—
25	Sonstige Zoonosen	—	—	—
	C. Parasiten 26–28.			
	D. Dyskrasische Krankheiten.			
29	Miliartuberculose	35	57	92
30	Lungenschwindsucht	306	227	533
31	Krebs	75	107	182
32	Gicht	—	—	—
33	Scorbut	2	—	2
34	Säuferdyskrasie	3	1	4
35	Diabetes	15	14	29
36	Wassersucht	1	1	2
37	Sonstige dyskrasische Krankheiten	12	15	27
	E. Vergiftungen 38–39.	—	—	—
	II. Oertliche Erkrankungen.			
	A. Erkrankungen des Nervensystems.			
40	Geisteskrankheit	—	1	1
41	Gehirn- und Hirnhautentzündung	29	35	64
42	Apoplexien	67	82	149
43	Entzünd. d. Rückenmarks u. s. Häute	1	2	3
44	Lähmung	28	14	42
45	Epilepsie	2	4	6
46	Eclampsie der Gebärenden	—	3	3
47	Sonstige Krämpfe	65	32	97
48	Aud. Erkrankungen d. Nervensystems	15	10	25
	B. Erkrankung. d. Kreislaufsorgane.			
49	Herz- und Herzbeutelentzündung	23	16	39
50	Herzfehler	34	43	77
51	Herzlähmung	35	30	65
52	Sonst. Erkrank. d. Kreislaufsorgane.	39	32	71
	C. Erkrankung. der Athmungsorgane.			
53	Erkrankungen des Kehlkopfs	—	—	—
54	Bronchitis	30	38	68
55	Chronischer Bronchialcatarrh	8	12	20
56	Brustfellentzündung	8	6	14
57	Lungenentzündung	111	118	229
58	Lungenerweiterung	6	5	11
59	Sonst. Erkrank. d. Athmungsorgane	51	29	80

Ordn.-Nr.	Todesursachen.	Zahl der Verstorbenen m.	w.	zus.
	D. Erkrankung. d. Verdauungsorgane.			
60	Magencatarrh	—	—	—
61	Darmcatarrh	—	—	—
62	Bauchfellentzündung	16	43	59
63	Magengeschwür	4	6	10
64	Eingeklemmter Bruch	2	1	3
65	Darmverschlingung	2	5	7
66	Sonst. Magen- u. Darmkrankheiten	3	5	8
67	Leberentzündung	1	1	2
68	Sonstige Erkrankungen der Leber	11	11	22
69	Gelbsucht	1	1	2
70	Milzkrankheit	—	—	—
	E. Erkrankungen der Harnorgane.			
71	Nierenentzündung	48	44	92
72	Steinkrankheit	—	—	—
73	Blasencatarrh	5	—	5
74	Sonst. Erkrankungen d. Harnorgane	5	1	6
	F. Erkrankungen d. Geschlechtsorgane.			
75	Erkrank. d. männl. Geschlechtsorgane	—	—	—
76	Erkrankung der Eierstöcke	—	1	1
77	Erkrankung der Gebärmutter	—	8	8
	G. Erkrankung. d. Bewegungsorgane.			
78	Erkrankungen der Knochen	7	5	12
79	Erkrankungen der Gelenke	1	4	5
80	Sonstige Erkrankungen	—	1	1
	H. Erkrankung. d. äuß. Bedeckungen.			
81	Zellgewebsentzündung	2	2	4
82	Geschwüre	—	—	—
83	Gangraena	1	—	1
84	Sonstige Erkrankungen	4	1	5
	III. Entwickelungskrankheiten.			
	A. der Kinder.			
85	Lebensschwäche u. vorzeitige Geburt	64	53	117
86	Atrophie	43	33	76
87	Angeborene Mißbildungen	1	1	2
88	Zahnen	—	—	—
89	Sonst. Entwickelungskrankh. d. Kind.	1	1	2
	B. der Erwachsenen.			
90	Kindbett	—	2	2
91	Altersschwäche und Greisenbrand	49	88	137
92	Sonst. Entwicklgskrankh. d. Erwachs.	—	—	—
	IV. Gewaltsame Todesarten.			
	A. Unglücksfall oder Nachlässigkeit.			
93	Knochenbrüche und Zerreißungen	29	10	39
94	Schußwunden	—	—	—
95	Schnitt- und Stichwunden	—	1	1
96	Verbrennung und Erfrierung	6	5	11
97	Vergiftung	2	1	3
98	Ertrinken	8	—	8
99	Ersticken	1	1	2
100	Sonstige Todesarten	5	—	5
101	**B Todtschlag und Mord.**	4	5	9
	C. Selbstmord.			
102	Schuß	19	2	21
103	Schnitt und Stich	3	1	4
104	Gift	3	4	7
105	Ertränken	8	3	11
106	Erhängen	21	7	28
107	Ersticken	—	—	—
108	Sonstige Todesarten	1	4	5
	D. Hinrichtung.	—	—	—
110	**V. Plötzl. Tod aus unbek. Ursache.**	2	—	2
	Summe	1669	1601	3270

Digitized by Google

Die Sterblichkeit der Kinder von unter fünf Jahren im Jahre 1894

Ordn.-Nr.	Todesursachen	In der ersten Lebenswoche u. zwar am 1. Lebenstage	2.	3.	4.	5.	6.	7.	In der 1. Lebenswoche	2.	3.	4.	Im ersten 1. Lebensj.	2.	Lebens-
	A. Knaben:														
1	Lebensschwäche	37	11	4	2	2	1	1	58	5	3	—	66	—	—
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
5	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	—	—	—	—	—	—	—	3	2	2	—	8	7	8
7	Krämpfe	1	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	4	—
8	Luftröhrenästeentzündung	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	1	4	5	4
9	Lungenentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Lungenschwindsucht	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	3	2	1
11	Stimmritzenkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	1	2	6	5	16	22	14
13	Magendarmcatarrh	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	8	9	5
15	Ernährungsstörfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2
16	Angeborene Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	3	5	1	—	9	12	8
17	Sonstige Krankheiten	*2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	41	11	7	2	2	1	1	65	16	19	4	2 115	66	39
	Davon waren unehelich	13	4	3	—	1	—	—	21	4	4	2	35	22	9
	B. Mädchen:														
1	Lebensschwäche	26	5	4	2	1	1	2	41	10	4	—	55	—	—
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2
5	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	—	—	—	—	1	—	—	1	2	2	1	6	2	3
7	Krämpfe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1
8	Luftröhrenästeentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	3	1
9	Lungenentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Lungenschwindsucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
11	Stimmritzenkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Magendarmcatarrh	—	—	—	—	—	—	—	1	7	3	1	11	21	5
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1
15	Ernährungsstörfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	5	5	2
16	Angeborene Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
17	Sonstige Krankheiten	***5	—	—	—	—	—	—	5	—	—	1	6	4	2
	Zusammen	31	5	4	2	2	1	2	47	13	16	10	86	39	24
	Davon waren unehelich	9	—	—	—	1	—	—	10	3	5	3	21	16	7
	C. Zusammen:														
1	Lebensschwäche	63	16	8	4	3	2	3	99	15	7	—	121	—	—
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3
5	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	11
7	Krämpfe	1	—	2	—	1	—	—	4	4	4	1	14	5	1
8	Luftröhrenästeentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	8	5
9	Lungenentzündung	—	—	—	—	—	—	—	1	3	1	1	5	2	2
10	Lungenschwindsucht	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	3	2	2
11	Stimmritzenkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Magendarmcatarrh	1	—	—	—	—	—	—	1	3	13	8	27	43	19
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	2
15	Ernährungsstörfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	5	13	14	13
16	Angeborene Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2
17	Sonstige Krankheiten	7	—	1	—	—	—	—	8	5	1	1	15	16	5
	Zusammen	72	16	11	4	4	2	—	3112	29	35	19	201	195	68
	Davon waren unehelich	22	4	3	—	2	—	—	31	7	9	5	56	38	16

*) Darunter 2 Kindsmorde.
**) „ 1 Kindsmord.
***) „ 5 Kindsmorde.

Digitized by Google

nach Todesursachen, Geschlecht, erreichtem Lebensalter und Legitimität.

Lebensjahre und zwar im Monat									In den zwei ersten Lebensjahren u. zwar im Lebensquartale								Im Lebensjahre					Zusammen bis zum 5. Lebensjahre	Ordn.-Nr.
4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	1.	2.	3.	4.	5.		
A. Knaben:																							
—	—	—	—	—	—	—	—	66	—	—	—	—	—	—	—	—	66	—	—	—	—	66	1
—	—	1	1	3	1	1	1	1	—	1	5	3	4	4	3	1	9	12	4	—	—	25	2
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	1	1	1	—	—	3	3
—	—	—	—	—	—	3	1	2	—	—	—	6	3	6	5	1	6	15	16	14	7	58	4
—	3	—	—	—	—	1	—	2	2	3	—	3	4	3	—	—	8	7	—	—	—	15	5
1	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	1	2	2	2	1	1	4	6	4	2	—	16	6
7	5	5	3	3	4	1	1	2	23	17	10	4	5	3	1	—	54	9	1	—	1	65	7
1	3	1	—	2	1	2	1	—	5	5	3	3	7	1	—	2	16	10	1	—	—	27	8
7	3	—	3	1	2	2	5	4	13	10	6	11	8	3	2	2	40	15	7	2	1	65	9
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	3	—	2	2	8	10
3	5	3	2	3	3	1	3	—	6	11	8	4	1	3	—	—	29	4	—	1	—	34	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2	—	—	1	3	12
11	12	4	5	2	—	2	1	1	52	27	7	4	4	1	—	—	90	5	1	—	—	96	13
3	1	1	2	—	2	—	1	—	2	5	4	1	1	—	1	—	12	2	—	—	—	14	14
2	4	3	2	2	2	—	2	1	22	9	6	3	2	1	—	—	40	3	—	—	—	43	15
1	—	1	—	—	—	—	—	—	5	2	—	—	1	—	—	—	7	1	—	—	—	8	16
3	6	**5	4	2	4	2	—	1	24	14	10	3	6	2	5	2	51	15	7	3	5	81	17
39	42	25	22	19	19	16	16	16	220	106	60	48	51	29	19	11	434	110	42	24	17	627	
12	8	6	4	1	3	5	3	2	65	26	8	10	6	4	1	2	110	13	4	1	—	128	
B. Mädchen:																							
—	—	—	—	—	—	—	—	—	55	—	—	—	—	—	—	—	55	—	—	—	—	55	1
—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	1	2	3	1	1	1	3	6	4	1	1	15	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	2	—	2	—	4	3
—	—	—	1	—	—	—	3	7	2	—	—	1	12	5	7	3	6	13	21	17	15	74	4
3	1	—	3	2	—	—	1	5	3	4	5	6	2	2	2	2	18	8	3	2	1	32	5
—	3	4	1	2	—	1	—	—	1	7	3	1	4	5	2	3	12	14	4	1	—	31	6
4	3	2	—	3	2	2	—	1	11	9	5	3	1	—	—	—	28	1	1	1	—	31	7
—	2	—	1	1	3	3	2	—	3	2	5	5	3	2	2	2	15	9	1	1	1	27	8
3	1	4	2	2	4	2	5	2	5	8	8	9	10	7	8	5	30	30	5	2	1	68	9
1	—	1	—	2	—	—	1	—	3	—	2	2	3	2	2	1	—	7	5	2	2	16	10
1	2	—	2	—	1	1	1	2	1	3	3	4	5	—	1	—	11	6	—	—	—	17	11
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	2	—	—	3	12
7	3	5	1	5	1	1	—	2	37	15	7	3	3	—	2	—	62	5	1	—	—	68	13
1	1	3	—	—	—	1	—	—	3	5	—	1	—	1	—	—	9	1	—	1	—	11	14
4	4	1	—	3	—	1	1	17	9	3	2	—	—	—	—	1	31	1	1	—	—	33	15
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	2	16
6	2	3	6	3	2	3	1	2	12	11	11	6	5	1	2	2	40	10	9	9	9	77	17
30	22	23	18	20	16	16	22	20	149	75	54	58	45	28	25	22	336	120	50	37	21	564	
9	4	6	4	1	—	3	4	1	44	19	5	8	11	5	5	1	76	22	5	—	1	104	
C. Zusammen:																							
—	—	—	—	—	—	—	—	—	121	—	—	—	—	—	—	—	121	—	—	—	—	121	1
—	—	1	2	3	1	1	3	1	—	1	6	5	7	5	4	2	12	18	8	1	1	40	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	1	—	1	3	1	2	7	3
—	—	—	1	—	—	6	8	4	—	—	1	18	8	13	8	7	19	36	33	29	15	132	4
3	4	—	3	2	—	1	1	7	5	7	5	9	6	5	2	2	26	15	3	2	1	47	5
1	3	4	1	3	—	2	—	1	1	8	4	3	6	7	3	4	16	20	8	3	—	47	6
11	8	7	3	6	6	3	1	3	34	26	15	7	6	3	1	—	82	10	2	1	1	96	7
1	5	1	1	3	4	5	3	—	8	7	8	8	10	3	2	4	31	19	2	1	1	54	8
10	4	4	5	3	6	4	10	6	18	18	14	20	18	10	10	7	70	45	12	4	2	133	9
1	—	2	—	2	—	—	—	3	—	3	2	3	4	2	1	1	8	8	2	4	2	24	10
4	7	3	4	3	4	2	4	2	7	14	11	8	6	3	1	—	40	10	—	1	—	51	11
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	2	2	—	1	6	12
18	15	9	6	7	1	3	1	3	89	42	14	7	7	1	2	—	152	10	2	—	—	164	13
4	2	4	2	—	2	—	2	—	5	10	4	2	1	1	1	—	21	3	—	1	—	25	14
6	8	4	2	2	5	—	3	2	39	18	9	5	2	1	—	1	71	4	1	—	—	76	15
1	—	1	—	—	—	—	—	—	6	2	—	—	2	—	—	—	8	2	—	—	—	10	16
9	8	8	10	5	6	5	1	3	36	25	21	9	11	3	7	4	91	25	16	12	14	158	17
69	64	48	40	39	35	32	38	36	369	181	114	106	96	57	44	33	770	230	92	61	38	1191	
21	12	12	8	2	3	8	7	3	110	45	13	18	17	9	6	3	186	35	9	1	1	232	

Digitized by Google

Die Sterblichkeit der Kinder im ersten Lebensjahre in den einzelnen Monaten des Jahres 1894.

Nach Todesursachen und Geschlecht.

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Es starben im Monat																						Ueberhaupt		
		Januar		Februar		März		April		Mai		Juni		Juli		August		September		October		November		December				
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	Lebensschwäche	7	5	4	3	10	6	2	7	5	6	9	4	4	5	4	6	5	3	6	—	5	6	5	4	66	55	121
2	Masern	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	2	—	2	1	3	—	9	3	12
3	Scharlach	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
4	Diphtherie	1	—	1	3	—	4	1	1	2	2	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6	13	19
5	Keuchhusten	—	2	1	2	1	1	1	—	—	2	1	2	1	1	—	4	2	1	1	3	—	—	—	—	8	18	26
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	1	2	1	1	—	—	1	1	—	1	—	3	1	1	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	4	12	16
7	Krämpfe	6	—	5	3	4	2	3	5	3	4	5	1	4	3	7	3	3	3	1	1	5	1	8	2	54	28	82
8	Luftröhrenästentzünd.	—	2	—	1	3	—	1	1	1	3	4	3	1	—	1	—	1	—	—	—	1	2	3	3	16	15	31
9	Lungenentzündung	1	2	3	—	4	4	6	3	6	—	3	4	4	5	4	4	2	—	—	1	3	4	4	3	40	30	70
10	Lungenschwindsucht	—	1	1	2	—	1	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	7	8
11	Stimmritzenkrampf.	2	1	5	2	6	2	2	—	5	—	2	—	1	—	—	—	—	1	1	—	2	4	3	1	29	11	40
12	Croup	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
13	Magendarmcatarrh	3	1	3	2	3	4	6	2	6	3	6	2	18	13	21	15	8	11	8	4	5	2	3	3	90	62	152
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1	1	2	7	1	2	3	1	1	—	—	—	—	12	9	21
15	Ernährungsschwäche	2	5	2	3	1	2	4	3	8	2	3	3	7	3	2	6	4	—	1	1	4	1	2	2	40	31	71
16	Angebor. Syphilis	2	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	7	1	8
17	Sonst. Todesursach	2	3	2	2	5	2	7	5	3	5	1	2	5	3	9	7	4	1	6	2	2	2	5	6	51	40	91
	Zusammen	27	25	29	24	38	28	36	30	40	31	36	26	47	39	55	47	32	23	27	13	31	25	36	25	434	336	770
		52		53		66		66		71		62		86		102		55		40		56		61				

Tabelle 17.

Die Sterblichkeit der Kinder von unter 15 Jahren nach Alter, Legitimität und Gebürtigkeit.

Altersklassen.	eheliche			uneheliche			Ueberhaupt			Davon hier geboren		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
0— 1	324	260	584	110	76	186	434	336	770	397	306	703
1— 2	97	98	195	13	22	35	110	120	230	92	106	198
2— 3	38	45	83	4	5	9	42	50	92	37	40	77
3— 4	23	37	60	1	—	1	24	37	61	14	30	44
4— 5	17	20	37	—	1	1	17	21	38	15	18	33
5— 6	16	16	32	—	1	1	16	17	33	13	12	25
6— 7	11	8	19	—	4	4	11	12	23	6	6	12
7— 8	6	17	23	—	1	1	6	18	24	4	11	15
8— 9	6	8	14	—	—	—	6	8	14	5	7	12
9—10	6	7	13	1	—	1	7	7	14	4	7	11
10—11	3	5	8	—	—	—	3	5	8	3	2	5
11—12	4	2	6	—	—	—	4	2	6	2	2	4
12—13	3	6	9	—	—	—	3	6	9	2	4	6
13—14	1	8	9	—	—	—	1	8	9	—	5	5
14—15	1	7	8	—	—	—	1	7	8	1	7	8
Zusammen	556	544	1100	129	110	239	685	654	1339	595	563	1158

Digitized by Google

Die im Jahre 1894 Verstorbenen nach Stadtbezirken und Religionsbekenntniß.

(Die Sterbefälle sind soweit thunlich denjenigen Stadtbezirken zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Religionsbekenntniß												Zusammen.		
		Evangelisch			Katholisch			Israelitisch			Dissidentisch u. ohn. Angabe					
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Stadtbezirke	Stadttheil															
1	A	56	56	112	51	43	94	—	—	—	1	1	2	108	100	208
2	„	49	46	95	48	35	83	6	1	7	5	2	7	108	84	192
3	„	41	43	84	40	31	71	5	4	9	4	3	7	90	81	171
4	w. N.	9	10	19	5	5	10	2	2	4	1	—	1	17	17	34
5	„	30	31	61	10	15	25	—	2	2	2	1	3	42	49	91
6	n. N.	53	38	91	21	20	41	5	3	8	2	2	4	81	63	144
7	ö. N.	31	40	71	23	18	41	4	3	7	3	1	4	61	62	123
8	„	13	19	32	7	8	15	15	12	27	1	—	1	36	39	75
9	S. W.	12	12	24	7	7	14	2	—	2	2	—	2	23	19	42
10	W.	12	21	33	6	4	10	4	6	10	1	1	2	23	32	55
11	N. W.	16	16	32	2	5	7	3	6	9	1	—	1	22	27	49
12	N.	21	35	56	9	19	28	4	9	13	2	2	4	36	65	101
13	N. O.	30	31	61	10	11	21	15	10	25	2	2	4	57	54	111
14	O.	16	15	31	15	7	22	20	14	34	1	—	1	52	36	88
15	S. W.	41	33	74	15	27	42	1	1	2	3	2	5	60	63	123
16	„	—	2	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	1	3	4
17	W.	4	2	6	2	3	5	—	2	2	—	—	—	6	7	13
18	N. W.	21	16	37	8	6	14	3	8	11	2	1	3	34	31	65
19	„	12	15	27	3	8	11	2	3	5	—	—	—	17	26	43
20	N.	41	59	100	15	13	28	1	2	3	3	2	5	60	76	136
21	„	24	46	70	25	15	40	1	2	3	8	1	9	58	64	122
22	N. O.	3	4	7	2	5	7	—	—	—	—	—	—	5	9	14
23	„	56	64	120	24	36	60	6	6	12	2	4	6	88	110	198
24	„	19	23	42	13	17	30	—	—	—	2	—	2	34	40	74
25	O.	30	18	48	14	14	28	4	4	8	3	3	6	51	39	90
26	„	5	9	14	5	4	9	—	2	2	1	—	1	11	15	26
27	W.	45	33	78	22	15	37	1	—	1	2	3	5	70	51	121
28	„	12	21	33	21	12	33	—	—	—	1	—	1	34	33	67
29	„	4	6	10	3	5	8	—	—	—	—	—	—	7	11	18
30	S.	31	30	61	8	6	14	—	1	1	1	1	2	40	38	78
31	„	46	52	98	17	25	42	—	—	—	3	—	3	66	77	143
32	S. O.	55	42	97	17	23	40	—	1	1	4	2	6	76	68	144
33	„	35	35	70	16	9	25	—	—	—	1	4	5	52	48	100
Stadttheile:																
Altstadt		146	145	291	139	109	248	11	5	16	10	6	16	306	265	571
Westliche Neustadt		39	41	80	15	20	35	2	4	6	3	1	4	59	66	125
Nördliche	„	53	38	91	21	20	41	5	3	8	2	2	4	81	63	144
Oestliche	„	44	59	103	30	26	56	19	15	34	4	1	5	97	101	198
Südwestliche Außenstadt		53	47	100	23	35	58	3	1	4	5	2	7	84	85	169
Westliche	„	16	23	39	8	7	15	4	8	12	1	1	2	29	39	68
Nordwestliche	„	49	47	96	13	19	32	8	17	25	3	1	4	73	84	157
Nördliche	„	86	140	226	49	47	96	6	13	19	13	5	18	154	205	359
Nordöstliche	„	108	122	230	49	69	118	21	16	37	6	6	12	184	213	397
Oestliche	„	51	42	93	34	25	59	24	20	44	5	3	8	114	90	204
Bornheim		61	60	121	46	32	78	1	—	1	3	3	6	111	95	206
Inneres Sachsenhausen		77	82	159	25	31	56	—	1	1	4	1	5	106	115	221
Aeußeres	„	90	77	167	33	32	65	—	1	1	5	6	11	128	116	244
Zusammen		873	923	1796	485	472	957	104	104	208	64	38	102	1526	1537	3063
Nach Auswärts gebürig		57	38	95	55	17	72	16	5	21	1	—	1	129	60	189
Mit unbekannter Wohnung		3	—	3	—	—	—	—	—	—	11	4	15	14	4	18
Zusammen		933	961	1894	540	489	1029	120	109	229	76	42	118	1669	1601	3270
Kinder unter 1 Jahr		199	180	379	158	108	266	15	9	22	61	39	103	431	336	770
„ „ 5 Jahren		324	328	652	224	179	401	16	17	33	65	40	105	627	564	1191

Digitized by Google

Uebersicht der im Jahre 1894 in Anstalten erfolgten Geburten und Sterbefälle.

Geborene

Bezeichnung der Anstalten (geordnet nach Stadtbezirken)	Stadtbezirk	Geborene überhaupt			darunter: ohne nähere Wohn.-Angabe der Mutter		darunter: nach Auswärts gehörig	Lebendgeborene überhaupt			Lebendgeborene davon unehelich			Todtgeborene überhaupt			Todtgeborene davon unehelich		
		m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
a. Oeffentliche Anstalten.																			
Bürgerhospital	6	1	—	1	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—
Städtische Entbindungsanstalt	7	126	110	236	—	—	24	121	101	222	100	90	190	5	9	14	1	4	5
Schwesternh. Bethan., Gaußstr. 16	13	4	1	5	—	—	4	2	1	3	—	—	—	2	—	2	—	—	—
Dr. Christ'sche Entbindungsanst.	14	31	34	65	—	—	2	30	33	63	—	—	—	1	1	2	—	—	—
Hospit. d. Vereins z. roth. Kreuz	14	—	1	1	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Irrenanstalt	19	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Städtisches Krankenhaus	32	3	3	6	—	—	—	2	3	5	2	3	5	1	—	1	1	—	1
b. Privat-Entbind.-Anst.																			
Anstalt von Dr. O. Neubürger	7	63	53	116	—	—	5	62	52	114	22	17	39	1	1	2	—	1	1
	3	9	14	23	3	—	9	9	14	23	9	14	23	—	—	—	—	—	—
	6	13	7	20	1	—	10	13	7	20	13	7	20	—	—	—	—	—	—
	7	5	2	7	—	—	1	5	2	7	5	2	7	—	—	—	—	—	—
	8	9	6	15	1	—	—	9	6	15	9	6	15	—	—	—	—	—	—
Hebammen	14	6	9	15	—	—	8	6	9	15	6	9	15	—	—	—	—	—	—
	15	6	9	15	—	—	2	6	9	15	6	8	14	—	—	—	—	—	—
	18	3	2	5	1	—	—	3	2	5	3	2	5	—	—	—	—	—	—
	21	5	3	8	—	—	4	5	3	8	4	3	7	—	—	—	—	—	—
	23	7	8	15	—	—	6	7	8	15	7	8	15	—	—	—	—	—	—
	30	3	1	4	1	1	3	3	1	4	3	1	4	—	—	—	—	—	—
Zusammen		295	263	558	7	1	77	285	252	537	190	170	360	10	11	21	2	5	7

Verstorbene

Bezeichnung der Anstalten (geordnet nach Stadtbezirken)	Stadtbezirk	Verstorbene überhaupt			darunter: ohne nähere Wohn.-Angabe		darunter: nach Auswärts gehörig	Von den Verstorbenen waren Kinder unter: 5 Jahren überhaupt			5 Jahren davon unehelich			1 Jahr überhaupt			1 Jahr davon unehelich		
		m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Bürgerhospital	6	55	49	104	—	—	6	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Versorgungshaus	7	6	10	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Städtische Entbindungsanstalt	„	4	3	7	—	—	2	4	1	5	3	1	4	4	1	5	3	1	4
Polizei-Gefängniß	„	2	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Entbind.-Anst. v. Dr. Neubürger	7	1	—	1	—	—	1	1	—	1	1	—	1	1	—	1	1	—	1
Hospital zum heil. Geist	8	65	47	112	—	—	8	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankenh. d. fr. Männerkrankenk.	„	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ „ Frauenkrankenkasse	„	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwesternh. z. heil. Franziscus	„	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Poliklinik „Carolinum“	9	3	2	5	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—
Schwesternhaus Bethanien	12	3	5	8	—	—	1	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—
Barmh. Schwestern für Krankenpflege (Mittelweg)	„	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwesternhaus Bethanien	13	6	13	19	—	—	1	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dr. Christ'sches Kinderhospital	14	60	64	124	—	—	3	4	50	49	99	8	7	15	9	10	19	3	3	6
Fr. Gemeindehospital	„	20	13	33	—	—	6	2	—	2	2	—	—	—	—	1	1	—	—	—
Hospital d. Vereins z. roth. Kreuz	„	2	5	7	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Irrenanstalt	19	33	17	50	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Diakonissenhaus	20	16	33	49	—	—	8	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dr. Rehn's u. Dr. Sippel's Klinik	„	7	10	17	—	—	6	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Jaeger'sches Siechenhaus	„	6	7	13	—	—	5	1	4	7	11	—	1	1	—	2	2	1	1
Rücker'sches Siechenhaus	„	—	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schmidborn'sches Siechenhaus	„	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fr. Versorgungshaus	25	1	3	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
G. E. v. Arnsbrink'sche Stiftung	„	3	1	4	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Clementinen-Mädchen-Hospital	„	—	3	3	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Filiale der Barmh. Brüder	„	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Israel. Kinderhospital	„	2	—	2	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gumpert'sches Siechenhaus	26	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Städtisches Krankenhaus	32	140	126	266	—	—	31	14	37	33	70	17	12	29	19	14	33	14	9	23
Dr. Bockenheimer'sche Klinik	„	36	16	52	—	—	15	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Städtisches Armenhaus (Rint)	„	13	9	22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen		486	448	934	—	—	102	58	98	93	191	29	21	50	35	28	63	21	14	35

Digitized by Google

Die Vertheilung der im Laufe des Jahres 1894 in Anstalten erfolgten Geburten und Sterbefälle nach Wohnungsstadttheilen.

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Geborene												Verstorbene										Ohne Wohnungsangabe bezw. nach Auswärts gehörig		
		Zahl der Fälle, für welche die eigentliche Wohnung in der Stadt ermittelt werden konnte			darunter						Fälle mit unbekannter Wohnung der Eltern bezw. nach Auswärts gehörig			Zahl der Fälle, für welche die eigentliche Wohnung in der Stadt ermittelt werden konnte			davon Kinder unter								
					uneheliche			todtgeborene									5 Jahren			1 Jahr					
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Stadtbezirk	Stadttheil																								
1	A	19	29	48	14	20	34	2	1	3	—	—	—	32	34	66	9	8	5	6	—	—	—	—	—
2	„	22	18	40	14	8	22	2	1	3	—	—	—	28	21	49	9	7	2	4	—	—	—	—	—
3	„	25	11	36	16	6	22	2	1	3	4	8	12	29	23	52	4	6	2	1	—	—	—	—	—
4	W. N.	4	5	9	3	4	7	—	—	—	—	—	—	3	4	7	1	—	1	—	—	—	—	—	—
5	„	8	5	13	6	5	11	—	—	—	—	—	—	10	16	26	2	1	—	—	—	—	—	—	—
6	n. N.	12	17	30	10	13	23	—	3	3	9	2	11	15	14	29	2	6	—	1	6	1	7		
7	ö. N.	24	19	43	16	15	31	—	1	1	16	14	30	25	25	50	5	4	1	1	2	2	4		
8	„	4	12	16	2	8	10	—	—	—	—	1	1	14	12	26	—	1	—	—	8	4	12		
9	S. W.	2	8	10	2	8	10	—	—	—	—	—	—	5	2	7	—	1	—	—	—	—	—		
10	W.	4	2	6	4	2	6	—	—	—	—	—	—	3	5	8	—	—	—	—	—	—	—		
11	N. W.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	6	—	—	—	—	—	—	—		
12	N.	5	3	8	2	2	4	—	—	—	—	—	—	9	12	21	1	—	1	—	—	1	1		
13	N. O.	5	3	8	4	1	5	—	—	—	4	—	4	14	7	21	2	1	2	—	1	3	4		
14	O.	1	1	2	1	1	2	—	—	—	4	7	11	9	6	15	1	2	—	1	10	7	17		
15	S. W.	10	6	16	9	3	12	—	1	1	—	2	2	17	12	29	5	5	1	4	—	—	—		
16	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
17	W.	1	2	3	1	2	3	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—		
18	N. W.	2	3	5	1	2	3	—	—	—	—	1	1	5	7	12	1	—	—	—	—	—	—		
19	„	4	4	8	4	3	7	—	—	—	—	—	—	5	5	10	—	2	—	2	8	—	8		
20	N.	4	9	13	2	3	5	—	1	1	—	—	—	7	18	25	2	4	1	1	19	14	33		
21	„	15	10	25	6	2	8	1	1	2	3	1	4	9	13	22	3	4	2	1	—	—	—		
22	N. O.	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—		
23	„	18	15	33	8	6	14	—	—	—	3	3	6	24	24	48	6	5	3	1	—	—	—		
24	„	5	3	8	4	3	7	—	—	—	—	—	—	2	7	9	—	1	—	—	—	—	—		
25	O.	5	8	13	3	5	8	—	—	—	—	—	—	12	8	20	2	1	—	—	2	4	6		
26	„	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	2	4	6	1	1	—	—	—	—	—		
27	S.	3	2	5	1	2	3	—	—	—	—	—	—	17	17	34	4	6	2	1	—	—	—		
28	„	4	1	5	3	1	4	—	—	—	—	—	—	7	10	17	5	3	1	—	—	—	—		
29	„	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—		
30	S.	18	8	26	8	4	12	—	—	—	1	1	2	8	13	21	2	5	2	—	—	—	—		
31	„	8	8	16	4	5	9	—	—	—	—	—	—	17	22	39	7	5	1	1	—	—	—		
32	S. G.	7	8	15	3	3	6	1	—	1	—	—	—	33	32	65	8	4	4	2	46	22	68		
33	„	7	3	10	4	3	7	—	—	—	—	—	—	17	11	28	2	2	1	—	—	—	—		
Stadttheile:																									
Altstadt		66	58	124	44	34	78	6	3	9	4	8	12	89	78	167	22	21	9	11	—	—	—		
Westliche Neustadt		12	10	22	9	9	18	—	—	—	—	—	—	13	20	33	3	1	1	—	—	—	—		
Nördliche „		13	17	30	10	13	23	—	3	3	9	2	11	15	14	29	2	6	—	1	6	1	7		
Oestliche „		28	31	59	18	23	41	—	1	1	16	15	31	39	37	76	5	5	1	1	10	6	16		
Südwestl. Außenstadt		12	14	26	11	11	22	—	1	1	—	2	2	22	14	36	5	6	1	4	—	—	—		
Westliche „		5	4	9	5	4	9	—	—	—	—	—	—	4	5	9	—	—	—	—	—	—	—		
Nordwestliche „		6	7	13	5	5	10	—	—	—	—	1	1	12	16	28	1	2	—	2	8	—	8		
Nördliche „		24	22	46	10	7	17	1	2	3	3	1	4	25	43	68	6	8	4	2	19	15	34		
Nordöstliche „		29	21	50	16	10	26	—	—	—	7	3	10	42	38	80	8	7	5	1	1	3	4		
Oestliche „		8	9	17	5	6	11	—	—	—	4	7	11	23	18	41	4	4	—	1	12	11	23		
Bornheim		8	3	11	5	3	8	—	—	—	—	—	—	25	29	54	9	9	3	1	—	—	—		
Inneres Sachsenhausen		26	16	42	12	9	21	—	—	—	1	1	2	25	35	60	9	10	3	1	—	—	—		
Aeußeres „		14	11	25	7	6	13	1	—	1	—	—	—	50	43	93	10	6	5	2	46	22	68		
Zusammen		251	223	474	157	140	297	8	10	18	44	40	84	384	390	774	84	85	32	27	102	58	160		
Ohne Wohnungsangabe		2	5	7	2	5	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Nach Auswärts gehörig		42	35	77	33	30	63	2	1	3	—	—	—	102	58	160	14	8	3	1	—	—	—		
Ueberhaupt		295	263	558	192	175	367	10	11	21	44	40	84	486	448	934	98	93	35	28	—	—	—		

Digitized by Google

Die Frequenz in den 7 größten Krankenanstalten im Jahre 1894 unter Hervorhebung der Erkrankungsformen und des Alters der Aufgenommenen.

(Handschriftlich ist diese Tabelle für die einzelnen Jahreswochen vorhanden.)

Laufende No.	Erkrankungsformen	Städtisches Krankenhaus. Zahl der Aufgenommenen	Städtisches Krankenhaus. Lebensalter der Aufgenommenen: 1. Lebensjahr	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Städtisches Krankenhaus. Zahl der Gestorbenen
1	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Varicellen	1	—	—	1	—	—	—	—
3	Masern	13	2	4	4	3	—	—	—
4	Scharlach	57	1	17	19	18	2	—	3
5	Diphtherie	180	9	66	44	51	10	—	34
6	Croup	3	—	2	1	—	—	—	—
7	Keuchhusten	2	1	1	—	—	—	—	—
8	Unterleibstyphus	6	—	1	2	1	2	—	—
9	Rückfallfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Epidemische Genickstarre	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Brechdurchfall	4	—	—	—	3	1	—	1
14	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Kindbettfieber	5	—	—	—	1	4	—	1
16	Wechselfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
17	Rose	17	—	—	—	7	10	—	2
18	Syphilis einschl. Gonorrhöe	853	3	1	4	779	65	1	7
19	Trichinosis	—	—	—	—	—	—	—	—
20	Lungen- u. Brustfell-Entzünd.	52	—	7	—	27	16	2	20
21	Acuter Bronchialkatarrh	74	1	3	—	29	35	6	1
22	Lungenschwindsucht	147	1	—	1	84	58	3	69
23	Andere Erkrankungen des Athm.-Org.	72	—	1	—	25	38	8	2
24	Acuter Darmkatarrh	28	6	1	1	11	6	1	1
25	Gehirnschlagfluß	7	—	—	—	—	4	3	6
26	Säurewahnsinn und Gron. Alkoholismus	20	—	—	—	4	14	2	—
27	Acuter Gelenkrheumatismus	37	—	—	—	22	15	—	—
28	Andere rheumat. Krankheiten	41	—	—	1	19	18	3	—
29	Verletzungen	174	1	2	7	96	65	3	11
30	Alle übrigen Krankheiten	1561	38	59	63	984	366	51	106
	Summa	3352	63	165	148	2154	729	83	266

Laufende No.	Erkrankungsformen	Hospital zum hl. Geist. Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1. Lebensjahr	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Hospital zum hl. Geist. Zahl der Gestorbenen
1	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Varicellen	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Scharlach	2	—	—	—	2	—	—	—
5	Diphtherie	9	—	—	1	8	—	—	—
6	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Unterleibstyphus	17	—	—	—	15	2	—	1
9	Rückfallfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Epidemische Genickstarre	3	—	—	—	3	—	—	—
12	Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Wechselfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
17	Rose	35	—	—	—	35	—	—	—
18	Syphilis einschl. Gonorrhöe	8	—	—	—	8	—	—	—
19	Trichinosis	—	—	—	—	—	—	—	—
20	Lungen- u. Brustfell-Entzünd.	58	—	1	47	9	1	5	—
21	Acuter Bronchialkatarrh	81	—	1	67	13	—	—	—
22	Lungenschwindsucht	111	—	—	81	29	1	43	—
23	Andere Erkrankungen des Athm.-Org.	181	—	1	156	24	—	5	—
24	Acuter Darmkatarrh	58	—	—	54	4	—	—	—
25	Gehirnschlagfluß	1	—	—	—	1	—	2	—
26	Säurewahnsinn und Gron. Alkoholismus	9	—	—	2	7	—	—	—
27	Acuter Gelenkrheumatismus	108	—	1	97	10	—	—	—
28	Andere rheumat. Krankheiten	116	—	—	81	34	1	—	—
29	Verletzungen	953	—	—	743	207	3	7	—
30	Alle übrigen Krankheiten	1011	—	3	837	162	9	50	—
	Summa	2761	—	8	2236	502	15	112	—

Laufende No.	Erkrankungsformen	Dr. Bockenheimer'sche Klinik. Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1. Lebensjahr	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Dr. Bockenheimer'sche Klinik. Zahl der Gestorbenen
1	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Varicellen	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Scharlach	3	—	—	—	3	—	—	—
5	Diphtherie	2	—	—	—	2	—	—	—
6	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Unterleibstyphus	4	—	—	—	2	2	—	—
9	Rückfallfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Flecktyphus	3	—	1	2	—	—	—	—
11	Epidemische Genickstarre	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Wechselfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
17	Rose	3	—	1	2	—	—	—	—
18	Syphilis einschl. Gonorrhöe	54	—	—	—	46	8	—	—
19	Trichinosis	—	—	—	—	—	—	—	—
20	Lungen- u. Brustfell-Entzünd.	22	—	—	—	10	9	3	2
21	Acuter Bronchialkatarrh	76	—	—	2	38	34	2	—
22	Lungenschwindsucht	87	—	1	2	37	45	2	24
23	Andere Erkrankungen des Athm.-Org.	44	—	—	2	24	14	4	1
24	Acuter Darmkatarrh	7	—	—	—	6	1	—	—
25	Gehirnschlagfluß	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Säurewahnsinn und Gron. Alkoholismus	5	—	—	—	—	5	—	1
27	Acuter Gelenkrheumatismus	98	—	—	1	47	48	—	—
28	Andere rheumat. Krankheiten	77	—	—	2	30	41	4	—
29	Verletzungen	188	—	2	5	107	70	4	3
30	Alle übrigen Krankheiten	590	1	3	26	323	206	31	17
	Summa	1258	1	6	41	677	488	50	52

Laufende No.	Erkrankungsformen	Bürgerhospital. Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1. Lebensjahr	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Bürgerhospital. Zahl der Gestorbenen
1	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Varicellen	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Scharlach	1	—	—	—	—	1	—	—
5	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—
6	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Unterleibstyphus	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Rückfallfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Epidemische Genickstarre	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Wechselfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
17	Rose	7	—	—	1	1	4	1	1
18	Syphilis einschl. Gonorrhöe	7	—	—	—	5	2	—	—
19	Trichinosis	—	—	—	—	—	—	—	—
20	Lungen- u. Brustfell-Entzünd.	27	—	—	12	12	3	10	—
21	Acuter Bronchialkatarrh	22	—	—	10	11	1	—	—
22	Lungenschwindsucht	65	—	1	26	35	3	37	—
23	Andere Erkrankungen des Athm.-Org.	55	—	2	18	25	10	2	—
24	Acuter Darmkatarrh	11	—	—	5	3	3	—	—
25	Gehirnschlagfluß	1	—	—	—	—	1	4	—
26	Säurewahnsinn und Gron. Alkoholismus	5	—	—	—	1	3	1	1
27	Acuter Gelenkrheumatismus	38	—	2	20	13	3	—	—
28	Andere rheumat. Krankheiten	35	—	1	8	17	9	—	—
29	Verletzungen	141	—	—	11	72	48	10	3
30	Alle übrigen Krankheiten	446	—	1	11	201	165	68	46
	Summa	862	—	1	29	379	340	113	104

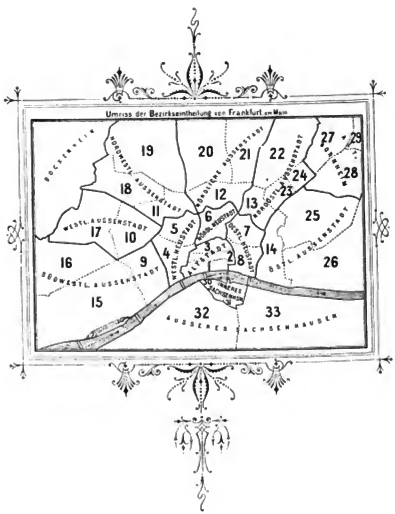
Digitized by Google

noch Tabelle 21.

Laufende No.	Erkrankungsformen	Zahl der Erkrankungen	Zahl der Gestorbenen	Lebensalter der Aufgenommenen					Zahl der Erkrankungen	Zahl der Gestorbenen	Lebensalter der Aufgenommenen					Zahl der Erkrankungen	Zahl der Gestorbenen	Lebensalter der Aufgenommenen					Zahl der Erkrankungen	Zahl der Gestorbenen	Lebensalter der Aufgenommenen				
				1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60. 61. und darüber			1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60. 61. und darüber			1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60. 61. und darüber			1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60. 61. und darüber
		Sarasitische Gemeindehospital.							Dr. Gebrüder Kinderhospital.							Diakonissenhaus.							Zusammen (7 Krankenhäuser).						
1	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Varicellen	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	17	—	—	—	5	—
3	Masern	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	2	4	6	—	—	2
4	Scharlach	3	—	1	2	—	—	—	10	—	—	4	6	—	—	6	—	4	—	2	1	—	—	80	1	24	28	4	—
5	Diphtherie	15	—	1	5	9	—	—	278	23	150	104	—	—	—	85	—	6	—	2	3	1	—	488	31	219	157	10	—
6	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	4	—	3	1	—	—
7	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	8	—	—	3	4	1	37	1	2	22	11	1
8	Unterleibstyphus	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Nickfallfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Typhus	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	5	—	2	—	3	—
11	Typhöse Gemütkrank.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Wochenbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Verbrechfall	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	3	1	—
14	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Wechselfieber	3	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	2	1	—
17	Rose	10	—	1	2	4	2	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	3	—	—	1	2	—	76	—	2	4	50	18	2	3
18	Syphilis einschl. Gonorrhoe.	2	—	—	1	1	—	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9286	4	1	5	840	75	1	7
19	Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	Mangel u. Krankheit. Genussmb.	11	—	2	—	3	3	1	18	3	15	—	—	—	—	11	—	6	—	—	4	2	—	194	3	24	3	103	51	10	40
21	Mangel u. Krankheit. Getränke	11	1	—	2	2	—	—	5	2	1	2	—	—	—	2	—	10	—	—	5	5	1	279	4	7	155	99	9	3
22	Mangel. Krankheit. Arzneiwaren	37	—	—	22	11	3	13	3	—	2	1	—	—	—	2	—	17	—	—	11	5	1	484	1	5	261	183	13	18
23	Mangel. Krankheit. Arzneiwaren	9	—	—	1	7	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	—	1	—	5	10	381	—	4	6	229	118	24	14
24	Andere Erkrankungen d. Verdauungsorgane	1	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	—	104	6	2	1	77	14	4	1
25	Andere Darmkatarrh	3	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	—	2	—	—	9	6	14
26	Gehirnblutfluß	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Säuferwahnsinn und chron. Alkoholismus	8	—	—	—	5	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	40	—	—	7	30	3	2
27	Andere Geisteskrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	6	—	—	1	4	1	205	—	1	6	195	10	8	—
28	Andere rheumat. Krankheiten	21	—	—	2	16	2	1	18	3	10	5	—	—	—	—	—	27	—	—	2	12	11	2	1	6	14	32	1046	403	25	27
29	Verletzungen	314	—	21	46	190	82	36	15	67	12	81	24	—	—	17	—	230	1	2	12	84	115	16	28	4321	9	82	1171	1852	1059	1095	211	281
30	Alle übrigen Krankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Summa	451	2	27	63	203	112	44	33	407	43	219	145	—	—	124	944	1	8	19	133	161	122	40	9136	110	426	4503	5792	2927	3827	740

Nr. 29. Die Zahl der Aufgenommenen beginnt hier auf die in den vorhergehenden Nachweisungen vom 31. Dezember 1893 bis 31. Dezember 1894 gemeldeten Verletzungsfälle, wie solches alljährlich beim statistischen Gesundheitsamt mitgetheilt werden. Die Zahl der Verstorbenen entspricht den im Jahresbericht 1894 in den Anstalten erfolgten Sterbefällen.

Digitized by Google


Umriss der Bezirkseintheilung von Frankfurt am Main
19
20
21
22
27
29
28
18
12
23
24
11
6
13
25
17
10
5
7
14
16
9
4
3
8
26
15
32
33
BOCKENHEIM
NORDWEST AUSSENSTADT
NORDÖSTL. AUSSENSTADT
OSTEND
WESTL. AUSSENSTADT
ALTSTADT
INNERE STADT
SÜDL. AUSSENSTADT
SÜDWESTL. AUSSENSTADT
ÄUSSERES SACHSENHAUSEN

Tabellen

für

das Jahr 1895.

Digitized by Google

Die im Jahre 1895 erfolgten Eheschließungen nach Alter,
Vergleich mit den Aufgebo

Es verehe-

Männer im Lebensjahre	mit Frauen im																	
	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
21	—	—	2	3	**1**	3	2	1	—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	—
22	—	1	1	6	2	**15**	10	2	2	1	2	2	—	—	1	—	—	1	—
23	—	—	1	7	10	16	**13**	5	8	5	3	5	1	2	1	—	2	—	—
24	1	—	2	5	14	15	21	**21**	20	12	8	6	4	2	—	2	—	3	1
25	1	2	4	11	13	32	24	27	**21**	23	18	15	11	4	4	2	3	—	2
26	1	—	5	15	20	32	27	45	32	**37**	24	14	7	6	9	7	6	3	6
27	—	—	3	6	12	22	27	29	24	35	**20**	17	11	9	7	8	8	2	3
28	—	1	3	6	9	9	20	20	22	34	20	**17**	10	9	7	8	8	2	3
29	—	1	4	18	11	11	20	15	25	19	17	13	**12**	12	6	3	5	3	3
30	—	—	1	3	6	9	22	13	13	13	11	14	13	**8**	4	4	2	2	—
31	—	—	1	10	10	10	12	14	12	9	10	9	6	**4**	7	**3**	6	—	1
32	—	—	—	2	5	5	8	9	8	6	9	3	6	7	**4**	1	**5**	1	1
33	—	—	1	2	3	4	6	4	5	10	8	6	3	5	1	**4**	5	1	1
34	—	—	1	—	2	10	2	1	6	2	7	6	3	5	1	4	**—**	2	—
35	—	1	—	1	4	3	3	2	4	3	1	6	2	4	2	3	1	**—**	1
36	—	—	1	—	1	2	5	3	4	6	4	4	2	1	2	4	1	2	**—**
37	—	—	—	—	—	2	5	2	2	1	—	2	2	2	3	1	2	—	2
38	—	—	—	1	2	2	2	4	2	3	—	3	1	2	3	1	2	1	1
39	1	—	—	2	—	1	3	3	—	2	2	1	1	—	2	1	1	1	1
40	—	—	—	—	1	1	4	—	3	1	4	2	1	3	1	3	1	1	—
41	—	—	—	—	—	1	2	—	—	2	—	—	—	1	1	1	—	1	—
42	—	—	—	—	1	3	—	—	—	2	3	—	1	—	1	2	1	—	2
43	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	1	2	—	1	1	1	2	1	2
44	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	3	2	1	—	—	1	2
45	—	—	—	—	1	1	—	—	2	—	—	—	1	2	1	2	4	2	—
46	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	1
47	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	1	—	1	—	—	2	—
48	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	—	—	1	1	—	—	1
49	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	3
50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
51	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2
52	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—
53	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—
54	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
55	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
56	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
58	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
60 und mehr*)	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen . .	4	6	30	99	128	208	237	224	217	232	185	153	112	90	71	62	52	35	37
Darunter Bockenheim . .	—	—	3	10	15	22	26	29	19	22	11	6	8	4	4	3	3	1	2
Frauen } jünger . .	4	6	30	99	127	190	212	195	166	154	101	77	56	37	37	29	19	16	17
Frauen } älter . .	—	—	—	—	—	3	12	8	30	41	55	59	44	45	30	30	28	18	20
als der Mann																			
Ehepaare i. gleich. Alter	—	—	—	—	1	15	13	21	21	37	29	17	12	8	4	3	5	1	—

*) Die Eheschließungen von Personen im 60. Lebensjahre und darüber betreffen folgende Altercombinationen; je 1 Fall: 61/40 (zu lesen:

Anmerkung: Die Altercombinationen der eheschließenden Theile sind handschriftlich auch in der Ausschrift

Bisheriger Civilstand der	Männer:				Frauen:								Zusammen	
	Ledig		Verwittwet		Geschieden		Zusammen		Ledig		Verwittwet			
		**)		**)		**)		**)		**)		**)		**)
Ledig . .	2024	165	64	19	30	3	2118	187	2242	171	119	25	2361	196
Verwittwet .	185	5	48	6	7	1	240	12	5	—	41	4	46	4
Geschieden .	33	1	7	—	4	—	44	1	35	1	1	—	36	1
Zusammen .	2242	171	119	25	41	4	2402	200	2242	171	119	25	2402	200

**) Darunter Bockenheim.

Monate	Aufgebot von hier zuzuweis. veranlaßt		Getraute Paare		Monate	Aufgebot von hier zuzuweis. veranlaßt		Getraute Paare	
		**)		**)			**)		**)
Januar	183	14	128	12	127	4	August	221	15	104	1
Februar	148	7	96	7	139	16	Septemb.	246	24	131	—
März	235	22	140	16	168	16	October	222	21	149	—
April	239	13	141	—	225	16	Novemb.	179	15	119	—
Mai	223	28	139	—	205	15	Decemb.	135	12	87	1
Juni	177	12	105	—	186	25					
Juli	175	18	101	—	199	15	Jul.	2381	201	1430	37

§) Sämmtliche Tabellen beziehen sich, wenn nicht anders angegeben, für das ganze Kalenderjahre 1895 auf das am 1. April 1895 durch die Einverleibung von Bockenheim erweiterte Stadtgebiet. Die Hauptstabellen sind handschriftlich für Bockenheim getrennt nachgeführt; im vorliegenden Tabellenwerk sind nur die Hauptzahlen für diesen Stadttheil gesondert getrennt angegeben.

Digitized by Google

Familienstand und Religionsbekenntniß der eheschließenden Theile.

boten nach Monaten.

lichten sich

Lebensjahre

36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	60 u. mehr*)	Total	Zuvor Verheirathet	Männer älter	Männer jünger	Wechselalter der Männer als die Frau
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	4	5	8	21
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46	4	10	21	22
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	77	13	34	30	23
1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	143	16	58	64	24
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	219	16	114	84	25
1	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	279	28	177	65	26
—	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	250	19	158	63	27
1	2	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	209	16	144	48	28
1	—	1	1	2	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	206	18	154	40	29
—	1	1	2	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	147	11	123	16	30
2	—	—	—	1	—	1	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	132	8	113	15	31
2	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	90	6	75	12	32
—	1	1	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	73	5	58	10	33
1	—	—	—	1	1	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	63	4	55	7	34
—	3	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46	—	42	4	35
▪	2	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45	3	40	5	36
—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31	1	26	4	37
1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35	3	32	2	38
4	—	—	▪	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27	1	26	1	39
1	—	3	4	▪	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36	1	34	2	40
—	2	—	—	1	▪	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	3	13	3	41
—	2	—	1	1	—	▪	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	—	15	2	42
1	—	1	1	—	—	▪	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	—	15	2	43
1	1	2	2	—	—	1	—	▪	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29	3	20	—	44
1	2	—	1	—	—	—	2	—	▪	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	3	16	1	45
1	—	—	2	1	3	—	1	2	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	26	3	23	2	46
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	▪	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	2	7	1	47
—	1	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	▪	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	—	11	—	48
—	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	1	▪	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	9	—	8	1	49
3	—	1	1	—	—	1	2	1	—	—	2	—	▪	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	17	1	16	1	50
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	3	—	51
—	1	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	▪	—	1	—	—	—	—	—	—	8	2	7	1	52
1	1	—	—	—	1	—	2	2	—	—	1	—	—	—	—	▪	1	—	—	—	—	—	—	13	—	12	1	53
—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	1	—	—	—	—	—	▪	—	—	—	—	—	—	—	8	—	8	—	54
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	▪	—	—	1	—	—	—	6	—	5	1	55
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	▪	—	—	—	—	—	4	2	4	—	56
—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	▪	—	—	—	6	—	6	—	57
—	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	▪	—	—	6	—	6	—	58
1	—	—	—	1	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	▪	—	9	1	9	—	59
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	▪	3	2	3	—	60
—	—	1	—	3	—	—	—	1	1	1	1	1	—	3	—	—	—	—	—	1	—	—	—	15	1	15	—	
24	26	20	21	18	10	9	17	16	10	9	6	5	8	8	3	—	1	4	3	—	1	1	—	2402	—	1694	517	unf.
1	1	2	2	—	1	—	1	3	—	1	—	—	1	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	200	—	—	—
15	13	9	13	9	8	5	8	9	8	4	5	4	5	3	1	—	1	—	2	—	—	—	—	1694	147	—	—	—
9	12	10	8	9	2	4	9	7	2	4	1	1	3	5	1	—	—	4	1	—	1	1	—	517	40	—	—	—
—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	191	13	—	—	

Lebenszahe des Mannes 61, der Frau 40), 61/46, 61/47, 62/32, 62/38, 62/48, 62/50, 63/40, 63/45, 63/50, 65/40, 65/50, 65/55, 66/41, 74/24.
Civilstande vorhanden.

Männer:	Religionsbekenntniß der Frauen: Evang.		Kath.		Jüd.		Dissident. u. ohne Ang.		Zusammen		Männer: Dissident. u. ohne Angabe	
		**)		**)		**)		**)		**)		
Evangelisch	1086	94	397	39	6	—	2	—	1411	124		
Katholisch	391	38	458	34	1	—	—	—	841	72		
Israelitisch	7	1	3	—	128	3	—	—	138	4		
Dissident. u. ohne Angabe	1	—	2	—	1	—	5	—	9	—		
Zusammen	1485	133	854	64	136	3	7	—	2402	200		

Zahl der confessionellen Ehen 1591, Zahl der Mischehen 811, darunter Bockenheim 128, 72.

Bemerkungen:

In 220 Fällen waren beide Eheleute und insgesammt 420 Männer u. 584 Frauen hiesiger Gebürtigkeit.

Bei 153 Eheschließungen wurden durch den Heirathsact 173 vorehelich Kinder (87 m., 86 w.) legitimirt.

Des Schreibens unkundig waren 3 Männer und 3 Frauen.

Im Laufe des Jahres 1895 wurden im Heirathsregister 58 rechtskräftige Scheidungsurtheile vermerkt.

Digitized by Google

Wochenausweis über Geburten

(Nach den an das Kaiserliche

Jahreswoche	von Sonntag den	bis Sonnabend	Lebendgeborene m. F.	Lebendgeborene m. W.	Lebendgeborene zus. F.	Lebendgeborene zus. W.	Todtgeborene m. F.	Todtgeborene m. W.	Todtgeborene zus. F.	Todtgeborene zus. W.	Gestorbene überhaupt m. F.	Gestorbene überhaupt m. W.	Gestorbene überhaupt zus. F.	Gestorbene überhaupt zus. W.	darunter Kinder von 0—1 Jahr zus. F.	darunter Kinder von 0—1 Jahr zus. W.	darunter Kinder von 0—1 Jahr ehelich	darunter Kinder von 0—1 Jahr unehel. F.	darunter Kinder von 0—1 Jahr unehel. W.
1	*)1. Januar	5. Januar	41	5	40	5	81	10	—	—	—	—	23	3	20	—	43	3	7	1	1 —
2	6. „	12. „	66	7	58	4	124	11	4	1	1	—	5	1	36	4	34	1	70	5	11 —	2	1
3	13. „	19. „	58	3	61	6	119	9	1	—	—	—	1	—	32	1	34	1	66	2	8 —	1	—
4	20. „	26. „	52	2	45	7	97	9	2	—	3	1	5	1	30	7	25	5	55	12	11	1	3 1
5	27. „	2. Febr.	46	9	53	6	99	15	3	—	—	—	3	—	33	2	30	2	63	4	9	2	4 —
6	3. Febr.	9. „	58	8	55	6	113	14	4	—	1	—	5	—	38	2	25	3	63	5	13	1	2 1
7	10. „	16. „	61	5	57	7	118	12	1	1	2	—	3	1	34	2	29	5	63	7	14	1	5 —
8	17. „	23. „	61	8	47	5	108	13	1	—	2	—	3	—	45	—	40	6	85	6	17	—	5 —
9	24. „	2. März	47	5	58	4	105	9	—	—	—	—	—	—	41	2	51	4	92	6	7	—	4 —
10	3. März	9. „	56	11	70	8	126	19	—	—	1	—	1	—	43	5	55	5	98	10	11	—	3 1
11	10. „	16. „	64	8	64	5	128	13	1	—	—	2	1	2	70	3	51	6	121	9	20	1	6 —
12	17. „	23. „	64	4	61	8	125	12	4	—	3	—	7	—	53	7	57	4	110	11	17	5	7 —
13	24. „	30. „	52	4	58	4	110	8	—	—	—	—	—	—	49	4	39	6	88	10	19	1	4 —
14	31. „	6. April	55	8	61	6	116	14	1	—	—	—	1	—	36	4	30	3	66	7	9	1	3 —
15	7. April	13. „	53	6	53	6	106	12	2	1	—	—	2	1	48	2	34	7	82	9	18	3	3 1
16	14. „	20. „	62	5	40	2	102	7	3	1	1	—	4	1	42	3	35	6	77	9	11	2	1 —
17	21. „	27. „	52	5	48	7	100	12	3	—	2	—	5	—	34	6	36	3	70	9	11	2	4 1
18	28. „	4. Mai	59	8	47	5	106	13	3	—	—	—	3	—	32	5	30	5	62	10	10	4	2 1
19	5. Mai	11. „	55	12	58	3	113	15	3	—	—	1	3	1	43	5	39	2	73	7	11	3	3 1
20	12. „	18. „	48	6	49	4	97	10	4	1	1	—	5	1	44	5	24	2	68	7	10	1	4 1
21	19. „	25. „	61	12	50	7	111	19	1	—	1	—	2	—	34	1	34	2	68	3	10	—	1 —
22	26. „	1. Juni	57	3	57	4	114	7	3	—	1	—	4	—	33	2	24	7	57	9	10	3	1 —
23	2. Juni	8. „	59	7	56	7	115	14	1	1	1	—	2	1	31	2	38	5	69	7	15	2	6 —
24	9. „	15. „	57	6	53	9	110	15	2	—	2	—	4	—	37	3	35	2	72	5	20	2	4 1
25	16. „	22. „	59	6	43	1	102	7	2	—	3	—	5	—	27	3	26	3	53	6	11	1	2 —
26	23. „	29. „	63	8	65	6	128	14	1	—	1	—	2	—	28	7	27	3	55	10	8	2	3 1
27	30. „	6. Juli	52	6	56	10	108	16	2	—	—	—	2	—	34	7	40	4	74	11	16	4	5 2
28	7. Juli	13. „	59	9	53	9	112	18	4	1	—	2	4	3	43	6	34	2	77	8	19	4	3 —
29	14. „	20. „	46	9	58	5	104	14	1	—	1	—	2	—	33	4	40	3	73	8	20	3	10 1
30	21. „	27. „	55	10	59	7	114	17	5	1	4	—	9	1	40	12	31	2	71	14	26	5	5 3
31	28. „	3. August	56	9	43	4	99	13	1	—	1	—	2	—	25	3	31	5	56	8	18	4	5 3
32	4. August	10. „	51	5	50	4	101	9	4	—	3	—	7	—	36	5	33	4	69	9	18	6	8 1
33	11. „	17. „	50	7	53	6	103	13	3	—	1	—	4	—	38	6	27	1	65	7	24	4	5 2
34	18. „	24. „	59	6	67	10	126	16	2	—	1	—	3	—	37	3	27	3	64	6	19	2	7 —
35	25. „	31. „	62	6	56	11	118	17	1	—	2	1	2	1	30	2	38	5	68	7	25	4	5 1
36	1. Sept.	7. Sept.	53	8	45	6	98	14	1	—	2	—	3	—	36	7	27	3	63	10	22	2	7 —
37	8. „	14. „	49	5	56	10	105	15	1	—	1	—	2	—	33	2	28	1	61	3	20	—	8 —
38	15. „	21. „	58	5	47	15	105	20	—	—	5	1	5	1	35	6	30	1	65	7	16	—	3 2
39	22. „	28. „	59	6	55	3	114	8	3	—	—	—	3	—	26	2	24	2	50	4	12	2	3 —
40	29. „	5. Oktob.	63	15	62	10	125	25	1	1	—	1	1	2	31	5	36	1	67	6	13	2	7 —
41	6. Oktob.	12. „	53	8	47	10	100	18	1	—	1	—	2	—	36	4	28	2	64	6	24	2	4 1
42	13. „	19. „	51	8	56	8	107	16	5	—	—	—	5	—	28	6	33	2	61	8	16	3	1 1
43	20. „	26. „	51	12	51	4	102	16	—	1	1	—	1	1	24	5	30	3	54	8	9	4	5 —
44	27. „	2. Novbr.	43	5	49	5	92	10	—	3	1	—	1	3	23	1	30	2	53	3	14	—	5 1
45	3. Novbr.	9. „	56	4	50	4	106	8	1	—	2	—	3	—	32	4	28	4	60	8	5	2	7 1
46	10. „	16. „	53	6	42	6	95	12	3	1	2	—	5	1	28	1	28	4	56	5	10	—	2 1
47	17. „	23. „	53	4	39	5	92	9	—	—	—	—	—	—	34	2	24	3	58	6	7	—	3 —
48	24. „	30. „	63	1	40	4	103	5	3	—	3	—	6	—	38	—	29	1	67	1	10	—	3 —
49	1. Dezbr.	7. Dezbr.	50	7	43	3	93	10	—	—	1	1	1	1	36	2	39	2	75	4	11	—	7 —
50	8. „	14. „	53	9	64	9	117	18	1	—	2	—	3	—	35	2	26	1	61	3	10	1	2 —
51	15. „	21. „	39	—	55	5	94	5	1	—	3	—	4	—	26	2	24	1	50	3	13	—	8 —
52	22. „	28. „	43	10	51	3	94	13	2	1	—	1	2	2	29	5	20	5	49	10	6	2	3 1
52a	29. „	31. „ *)	20	1	18	—	38	1	—	—	2	—	2	—	14	1	17	2	31	3	6	1	3 —
	Zusammen		2866	351	2772	318	5638	669	96	15	63	12	159	27	1856	195	1695	166	3551	361	727	96	228 34

F. = Frankfurt, altes Stadtgebiet. B. = Stadtbezirk Bockenheim.

*) Hier Dienstag.

Digitized by Google

und Sterbefälle für das Jahr 1895.

Gesundheitsamt zu erstattenden Berichten.)

Todes-Ursachen.

Pocken		Masern und Röteln		Scharlach		Diphtherie und Croup		Unterleibstyphus (Abdominaltyphus) u. Wechselfieber		Fleckfieber		Cholera asiatica		Akute Darmkrankheiten				Akute Entzündungen der Atmungsorgane		Lungenschwindsucht		Alle übrigen Krankheiten		Gewaltsamer Tod						Jahreswoche
														überhaupt		darunter Brechdurchfall								Verunglückung n.		Selbstmord		Tödtlichkeit unbestimmt		
																im Ganzen		Kinder von 0–1 Jahr	Kindbett-(Puerperal-)Fieber											
F.	B.	F.	B.	F.	B.	F.	B.	F.	B.	F.	B.	F.	B.	F.	B.	F.	B.	F.	B.	F.	B.	F.	B.	F.	B.	F.	B.	F.	B.	F.	B.	
—	—	4	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	—	2	—	29	2	—	—	2	—	—	—	1
—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	20	—	13	1	31	4	3	—	—	—	—	—	2
—	—	1	—	—	—	—	—	4	1	2	—	—	—	2	—	—	—	1	—	1	—	12	—	9	—	35	1	3	—	1	—	—	—	3
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	1	—	1	—	11	5	13	2	25	5	1	—	—	—	—	—	4
—	—	1	—	—	—	—	—	4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	—	9	2	34	2	—	—	1	—	—	—	5
—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	9	—	16	2	30	3	2	—	1	—	—	—	6
—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	2	18	1	31	4	2	—	—	—	—	—	7
—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	—	26	3	45	3	—	—	—	—	—	—	8
—	—	—	—	1	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	—	33	3	26	3	2	—	1	—	1	—	9
—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	1	41	2	38	7	1	—	3	—	1	—	10
—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	3	54	2	52	4	—	—	—	—	—	—	11
—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	1	39	5	44	4	1	—	3	—	1	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	1	26	4	47	4	—	—	2	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	1	12	1	39	5	1	—	4	—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	2	10	1	42	6	2	—	1	—	—	—	15
—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	1	13	3	47	5	—	—	4	—	—	—	16
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1	2	1	1	1	—	—	14	2	8	—	39	6	1	—	2	—	—	—	17
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	18	2	7	1	31	7	—	—	2	—	—	—	18
—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	19	1	12	3	34	2	1	—	2	—	—	—	19
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	10	1	13	2	39	4	1	—	2	—	—	—	20
—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	13	2	7	—	42	1	—	—	1	—	—	—	21
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	14	1	8	2	29	6	2	—	—	—	—	—	22
—	—	1	1	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	7	1	3	1	1	1	—	—	13	2	10	1	34	1	1	—	1	—	—	—	23
—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	1	—	—	—	—	—	—	8	—	8	1	42	1	1	—	6	—	1	—	24
—	—	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	7	1	1	—	—	—	—	—	7	—	5	—	29	3	2	—	1	—	—	—	25
—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	5	1	—	1	—	1	—	—	10	4	4	1	29	4	2	—	2	—	1	—	26
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	18	4	5	2	2	2	5	2	10	1	7	—	31	5	2	1	5	—	—	—	27
—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	16	3	4	2	2	3	3	2	9	2	2	1	43	2	2	—	3	—	—	—	28
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	3	11	2	2	11	2	—	8	2	10	—	37	1	1	—	2	—	—	—	29
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	9	5	6	5	5	5	—	8	4	7	—	33	1	2	—	4	—	—	—	30
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	6	3	3	3	2	3	—	14	—	5	—	18	3	—	—	1	—	—	—	31
—	—	3	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	18	5	4	4	4	4	4	—	10	—	5	—	30	4	1	—	—	—	—	—	32
—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	13	4	3	4	3	3	4	—	10	1	5	—	33	2	—	—	1	—	—	—	33
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	1	—	—	—	—	—	—	14	—	6	—	26	5	1	—	1	—	1	—	34
—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	18	4	5	4	5	3	—	—	6	—	6	—	35	3	—	—	—	—	—	—	35
—	—	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	16	1	6	—	4	—	—	—	9	2	7	1	28	5	2	—	2	—	—	—	36
—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	18	—	3	—	3	—	—	—	5	—	6	—	27	2	1	1	—	2	—	—	37
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	10	1	1	—	1	—	—	—	13	2	4	—	31	4	2	—	2	—	—	—	38
—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	8	1	1	—	1	—	—	—	2	1	2	—	34	3	—	—	—	—	—	—	39
—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	2	1	—	1	—	—	—	7	—	4	1	35	3	—	—	5	—	—	—	40
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	1	3	1	3	1	—	—	6	—	8	—	31	5	1	—	1	—	1	—	41
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	6	—	1	—	1	—	—	—	11	—	4	—	35	8	—	—	4	—	—	—	42
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	1	1	—	1	—	—	—	13	1	7	—	22	6	1	—	4	—	—	—	43
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	6	—	6	1	32	2	—	—	2	—	1	—	44
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	—	—	1	—	1	1	12	3	7	1	34	3	1	—	1	—	—	—	45
—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	9	—	7	1	31	4	1	—	3	—	—	—	46
—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	1	8	—	33	4	1	—	3	—	1	—	47
—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	12	—	10	—	36	1	—	—	1	—	1	—	48
—	—	1	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	18	2	12	1	37	1	1	—	1	—	—	—	49
—	—	4	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	11	3	7	—	33	1	2	—	—	—	—	—	50
—	—	1	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	8	1	9	—	24	3	—	—	1	—	—	—	51
—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	—	—	10	1	5	4	28	4	2	—	—	—	—	—	52
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	6	1	5	—	16	1	—	—	1	—	—	—	52
—	—	35	5	22	2	63	4	11	1	—	—	—	—	324	53	68	32	60	30	2	—	585	59	587	54	1771	180	51	2	88	—	12	1	

Digitized by Google

Die Lebend- und Todtgeburten des Jahres 1895 nach

(Die Geburten sind hier, abgesehen von der letzten Spalte, soweit

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Eheliche									Uneheliche								
		Lebendgeborene			Todtgeborene			Zusammen			Lebendgeborene			Todtgeborene			Zusammen		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Stadtbezirk	Stadttheil																		
1	A.	93	106	**199**	2	5	**7**	95	111	**206**	24	26	**50**	1	—	**1**	25	26	**51**
2	„	112	116	**228**	6	1	**7**	118	117	**235**	31	36	**67**	1	—	**1**	32	36	**68**
3	„	83	97	**150**	2	3	**5**	85	100	**185**	36	30	**66**	3	—	**3**	39	30	**69**
4	w. A.	26	21	**47**	—	—	**—**	26	21	**47**	4	1	**5**	—	—	**—**	4	1	**5**
5	„	45	32	**77**	—	—	**—**	45	32	**77**	6	10	**16**	—	—	**—**	6	10	**16**
6	n. A.	88	79	**167**	4	2	**6**	92	81	**173**	19	16	**35**	1	—	**1**	20	16	**36**
7	ö. A.	85	86	**171**	4	1	**5**	89	87	**176**	26	18	**44**	—	—	**—**	26	18	**44**
8	„	48	43	**91**	1	1	**2**	49	44	**93**	7	6	**13**	1	—	**1**	8	6	**14**
9	S. W.	58	65	**123**	3	2	**5**	61	67	**128**	7	5	**12**	1	—	**1**	8	5	**13**
10	W.	32	29	**61**	2	1	**3**	34	30	**64**	—	3	**3**	—	—	**—**	—	3	**3**
11	N. W.	21	15	**36**	2	—	**2**	23	15	**38**	2	—	**2**	1	1	**2**	3	1	**4**
12	N.	66	52	**118**	—	1	**1**	66	53	**119**	3	5	**8**	—	—	**—**	3	5	**8**
13	N. O.	96	83	**179**	1	2	**3**	97	85	**182**	5	6	**11**	—	—	**—**	5	6	**11**
14	O.	50	80	**130**	2	3	**5**	52	83	**135**	5	8	**13**	1	—	**1**	6	8	**14**
15	S. W.	169	167	**336**	3	1	**4**	172	168	**340**	15	16	**31**	—	—	**—**	15	16	**31**
16	„	4	8	**12**	—	—	**—**	4	8	**12**	—	—	**—**	—	—	**—**	—	—	**—**
17	W.	13	12	**25**	—	—	**—**	13	12	**25**	2	1	**3**	—	—	**—**	2	1	**3**
18	N. W.	38	48	**86**	1	2	**3**	39	50	**89**	4	4	**8**	—	—	**—**	4	4	**8**
19	„	40	21	**61**	1	1	**2**	41	22	**63**	3	2	**5**	—	—	**—**	3	2	**5**
20	N	80	87	**167**	6	3	**9**	86	90	**176**	9	6	**15**	—	—	**—**	9	6	**15**
21	„	138	158	**296**	2	1	**3**	140	159	**299**	18	8	**26**	—	—	**—**	18	8	**26**
22	N. O.	17	21	**38**	1	—	**1**	18	21	**39**	1	4	**5**	—	—	**—**	1	4	**5**
23	„	215	210	**425**	5	8	**13**	220	218	**438**	29	33	**62**	1	2	**3**	30	35	**65**
24	„	87	68	**155**	3	1	**4**	90	69	**159**	5	11	**16**	—	—	**—**	5	11	**16**
25	Ö.	88	77	**165**	1	2	**3**	89	79	**168**	7	4	**11**	—	—	**—**	7	4	**11**
26	„	27	30	**57**	—	1	**1**	27	31	**58**	2	6	**8**	—	—	**—**	2	6	**8**
27	„	119	90	**209**	4	—	**4**	123	90	**213**	11	9	**20**	1	—	**1**	12	9	**21**
28	„	78	65	**143**	4	—	**4**	82	65	**147**	9	11	**20**	—	—	**—**	9	11	**20**
29	„	16	21	**37**	—	—	**—**	16	21	**37**	2	4	**6**	—	—	**—**	2	4	**6**
30	S.	70	64	**134**	3	4	**7**	73	68	**141**	7	7	**14**	—	—	**—**	7	7	**14**
31	„	97	112	**209**	4	1	**5**	101	113	**214**	14	10	**24**	1	—	**1**	15	10	**25**
32	S. W.	137	123	**260**	8	6	**14**	145	129	**274**	11	8	**19**	—	—	**—**	11	8	**19**
33	„	132	127	**259**	4	3	**7**	136	130	**266**	11	6	**17**	—	—	**—**	11	6	**17**
34	Bockenh.	50	47	**97**	3	3	**6**	53	50	**103**	2	6	**8**	—	—	**—**	2	6	**8**
35	„	177	166	**343**	8	7	**15**	185	173	**358**	14	14	**28**	—	—	**—**	14	14	**28**
36	„	102	81	**183**	4	1	**5**	106	82	**188**	8	5	**13**	—	1	**1**	8	6	**14**
Stadttheile:																			
Altstadt		288	319	**607**	10	9	**19**	298	328	**626**	91	92	**183**	5	—	**5**	96	92	**188**
Westliche Neustadt		71	53	**124**	—	—	**—**	71	53	**124**	10	11	**21**	—	—	**—**	10	11	**21**
Nördliche „		88	79	**167**	4	2	**6**	92	81	**173**	19	16	**35**	1	—	**1**	20	16	**36**
Oestliche „		133	129	**262**	5	2	**7**	138	131	**269**	33	24	**57**	1	—	**1**	34	24	**58**
Südwestliche Außenstadt		231	240	**471**	6	3	**9**	237	243	**480**	22	21	**43**	1	—	**1**	23	21	**44**
Westliche „		45	41	**86**	2	1	**3**	47	42	**89**	2	4	**6**	—	—	**—**	2	4	**6**
Nordwestliche „		99	84	**183**	4	3	**7**	103	87	**190**	9	6	**15**	1	1	**2**	10	7	**17**
Nördliche „		284	297	**581**	8	5	**13**	292	302	**594**	30	19	**49**	—	—	**—**	30	19	**49**
Nordöstliche „		415	382	**797**	10	11	**21**	425	393	**818**	40	54	**94**	1	2	**3**	41	56	**97**
Oestliche „		195	187	**382**	3	6	**9**	198	193	**391**	14	18	**32**	1	—	**1**	15	18	**33**
Bornheim		213	176	**389**	8	—	**8**	221	176	**397**	22	24	**46**	1	—	**1**	23	24	**47**
Innres Sachsenhausen		167	176	**343**	7	5	**12**	174	181	**355**	21	17	**38**	1	—	**1**	22	17	**39**
Aeußeres „		269	250	**519**	12	9	**21**	281	259	**540**	22	14	**36**	—	—	**—**	22	14	**36**
Bockenheim		329	294	**623**	15	11	**26**	344	305	**649**	24	25	**49**	—	1	**1**	24	26	**50**
Zusammen		2827	2707	**5534**	94	67	**161**	2921	2774	**5695**	359	345	**704**	13	4	**17**	372	349	**721**
Eltern Auswärts wohn.		7	6	**13**	1	3	**4**	8	9	**17**	24	32	**56**	3	1	**4**	27	33	**60**
Ohne Wohnungsangabe		—	—	**—**	—	—	**—**	—	—	**—**	—	—	**—**	—	—	**—**	—	—	**—**
Ueberhaupt		2834	2713	**5547**	95	70	**165**	2929	2783	**5712**	383	377	**760**	16	5	**21**	399	382	**781**
Davon in Anstalten		92	103	**195**	6	1	**7**	98	104	**202**	173	193	**366**	7	2	**9**	180	195	**375**

Digitized by Google

Geschlecht und Legitimität in der Ausscheidung nach Stadtbezirken.

thunlich demjenigen Bezirke zugewiesen, in welchem die Mutter wohnt.)

Lebendgeborene			Todtgeborene			Gesammtzahl			Fälle mit unbekannter Wohnung der Eltern bezw. nach Ausweis gebirg.	Zahl der Geburten ohne Rücksicht auf die Wohnung.	Stadtbezirke bezw. Stadttheile	
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.			Stadtbezirk	Stadttheil
117	132	249	3	5	8	120	137	257	1	214	1	N.
143	152	295	7	1	8	150	153	303	—	255	2	„
119	127	246	5	3	8	124	130	254	5	204	3	„
30	22	52	—	—	—	30	22	52	—	44	4	W. N.
51	42	93	—	—	—	51	42	93	—	80	5	„
107	95	202	5	2	7	112	97	209	4	194	6	n. N.
111	104	215	4	1	5	115	105	220	32	572	7	ö. N.
55	49	104	2	1	3	57	50	107	3	109	8	„
65	70	135	4	2	6	69	72	141	—	131	9	S. W.
32	32	64	2	1	3	34	33	67	—	64	10	W.
23	15	38	3	1	4	26	16	42	1	40	11	N. W.
69	57	126	—	1	1	69	58	127	—	120	12	N.
101	89	190	1	2	3	102	91	193	4	184	13	N. O.
85	88	173	3	3	6	88	91	179	3	246	14	O.
184	183	367	3	1	4	187	184	371	12	370	15	S. W.
4	8	12	—	—	—	4	8	12	—	12	16	„
15	13	28	—	—	—	15	13	28	—	26	17	W.
42	52	94	1	2	3	43	54	97	—	89	18	N. W.
43	23	66	1	1	2	44	24	68	—	65	19	„
89	93	182	6	3	9	95	96	191	1	182	20	N.
156	166	322	2	1	3	158	167	325	3	326	21	„
18	25	43	1	—	1	19	25	44	—	40	22	N. O.
244	243	487	6	10	16	250	253	503	7	471	23	„
92	79	171	3	1	4	95	80	175	—	167	24	„
95	81	176	1	2	3	96	83	179	—	174	25	O.
29	36	65	—	1	1	29	37	66	—	61	26	„
130	99	229	5	—	5	135	99	234	—	228	27	W.
87	76	163	4	—	4	91	76	167	—	162	28	„
18	25	43	—	—	—	18	25	43	1	43	29	„
77	71	148	3	4	7	80	75	155	—	151	30	S.
111	122	233	5	1	6	116	123	239	—	224	31	„
148	131	279	8	6	14	156	137	293	—	283	32	S. O.
143	133	276	4	3	7	147	136	283	—	266	33	„
52	53	105	3	3	6	55	56	111	—	111	34	Bockenh.
191	180	371	8	7	15	199	187	386	—	385	35	„
110	86	196	4	2	6	114	88	202	—	200	36	„
											Stadttheile:	
379	411	790	15	9	24	394	420	814	6	673		Altstadt
81	64	145	—	—	—	81	64	145	—	124		Westliche Neustadt
107	95	202	5	2	7	112	97	209	4	194		Nördliche „
166	153	319	6	2	8	172	155	327	35	681		Oestliche „
253	261	514	7	3	10	260	264	524	12	513		Südwestliche Außenstadt
47	45	92	2	1	3	49	46	95	—	90		Westliche „
108	90	198	5	4	9	113	94	207	1	194		Nordwestliche „
314	316	630	8	5	13	322	321	643	4	628		Nördliche „
455	436	891	11	13	24	466	449	915	11	862		Nordöstliche „
209	205	414	4	6	10	213	211	424	3	481		Oestliche „
235	200	435	9	—	9	244	200	444	—	433		Bornheim
188	193	381	8	5	13	196	198	394	1	375		Inneres Sachsenhausen
291	264	555	12	9	21	303	273	576	—	549		Aeußeres „
353	319	672	15	12	27	368	331	699	—	698		Bockenheim
3186	3052	6238	107	71	178	3293	3123	6416	77	6493		Zusammen
31	38	69	4	4	8	35	42	77				Eltern Auswärts wohn.
—	—	—	—	—	—	—	—	—				Ohne Wohnungsangabe
3217	3090	6307	111	75	186	3328	3165	6493				Ueberhaupt
265	296	561	13	3	16	278	299	577	74	577		Davon in Anstalten

Digitized by Google

Lebend- und Todtgeborene nach Geschlecht und Legitimität für die einzelnen Monate des Jahres 1895.

Monate	Eheliche						Uneheliche						Lebendgeborene		Todtgebor.		Gesammtzahl		
	Lebendgeborene		Todtgebor.		Zusammen		Lebendgeborene		Todtgebor.		Zusammen								
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Zus.
Januar	241	235	9	4	250	239	33	38	2	1	35	39	274	273	11	5	285	278	563
Februar	220	205	7	5	227	210	32	31	—	—	32	31	252	236	7	5	259	241	500
März	253	266	4	5	257	271	36	37	1	1	37	38	289	303	5	6	294	309	603
April	234	218	8	3	242	221	33	24	3	—	36	24	267	242	11	3	278	245	523
Mai	250	205	10	4	260	209	28	40	4	—	32	40	278	245	14	4	292	249	541
Juni	248	232	8	7	256	239	36	23	—	—	36	23	284	255	8	7	292	262	554
Juli	245	251	12	7	257	258	29	28	2	—	31	28	274	279	14	7	288	286	574
August	251	244	10	8	261	252	25	33	1	—	26	33	276	277	11	8	287	285	572
September	233	238	5	8	238	246	32	29	—	1	32	30	265	267	5	9	270	276	546
October	234	229	9	4	243	233	36	31	2	—	38	31	270	260	11	4	281	264	545
November	220	170	9	6	229	176	36	32	—	1	36	33	256	202	9	7	265	209	474
December	205	220	4	9	209	229	27	31	1	1	28	32	232	251	5	10	237	261	498
Zusammen	2834	2713	95	70	2929	2783	383	377	16	5	399	382	3217	3096	111	75	3328	3165	6493
	5547		165		5712		760		21		781		6307		186				
Darunter Bockenheim	328	294	15	11	343	305	23	24	—	1	23	25	351	318	15	12	366	330	696
	622		26		648		47		1		48		669		27				

Bemerkungen: Die Mütter von 147 unehelich Geborenen (80 Knaben und 67 Mädchen) waren von hier gebürtig.
Die Anerkennung der Vaterschaft unehelicher Kinder fand statt in 61 Fällen (bei 27 Knaben und 37 Mädchen).
Zwillingspaare wurden 63 geboren (23 nur Knaben, 21 nur Mädchen und 19 Knaben und Mädchen) zusammen 65 Knaben und 61 Mädchen.
Nach des Vaters Tode wurden 17 Kinder geboren (6 Knaben und 11 Mädchen).

Tabelle 5.

Die Geborenen nach dem Religionsbekenntnisse der Eltern.

	Religionsbekenntniß der Mütter																Ueberhaupt				darunt. Wodenb.
	Evangelisch				Katholisch				Israelitisch				Dissidentisch u. ohne Angabe								
	Lebendgeborene		Todtgebor		Lebendgeborene		Todtgebor.		Lebendgeborene		Todtgebor.		Lebendgebor.		Todtgebor.		Lebendgeborene		Todtgebor.		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Zus
A. Ehelich Gebor.																					
Religionsbekenntniß der Väter:																					
Evangelisch	1257	1193	47	34	435	395	11	13	5	4	—	—	2	4	1	—	1699	1596	59	47	3401
Katholisch	428	418	15	6	521	537	16	12	2	—	—	—	1	—	—	—	952	955	31	18	1956
Israelitisch	3	4	—	1	—	2	—	—	169	147	4	4	—	1	—	—	172	154	4	5	335
Dissidentisch u. ohne Angabe	7	1	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	2	5	1	—	11	8	1	—	20
Zusammen	1695	1616	62	41	958	936	27	25	176	151	4	4	5	10	2	—	2834	2713	95	70	5712
B. Unehel. Gebor.	217	213	8	2	162	158	8	3	4	6	—	—	—	—	—	—	383	377	16	5	781
Ueberhaupt	1912	1829	70	43	1120	1094	35	28	180	157	4	4	5	10	2	—	3217	3096	111	75	6493
	3741		113		2214		63		337		8		15		2		6307		186		
Darunter Bockenheim	309	199	9	5	139	115	5	7	11	4	1	—	2	—	—	—	351	318	15	12	
	408		14		254		12		5		1		2		—		669		27		

Digitized by Google

Die in den einzelnen Monaten des Jahres 1895 Verstorbenen nach Altersgruppen und Civilstand.

Monate	Von den Verstorbenen standen im Alter von Jahren												Gesammtes Stadtgebiet	Darunter Stadtbezirk Bockenheim	Davon waren		
	0—1	1—5	5—10	10—15	15—20	20—30	30—40	40—50	50—60	60—70	70—80	80—90	über 90			ledig	verh.	verw. oder gesch.
Januar	61	38	11	2	3	22	31	31	31	26	32	11	2	**301**	25	157	92	52
Februar	65	49	5	3	6	16	24	33	40	32	28	13	3	**317**	21	171	92	54
März	103	57	5	4	4	26	33	42	60	68	66	25	5	**498**	46	239	145	114
April	76	35	7	5	12	28	26	38	40	30	34	15	2	**348**	35	173	107	68
Mai	67	41	6	4	4	25	26	39	48	28	28	6	1	**323**	32	166	114	43
Juni	81	28	5	1	11	22	20	30	36	30	29	10	—	**303**	30	166	90	47
Juli	159	29	2	1	14	19	21	27	33	24	27	5	1	**362**	43	245	72	45
August	139	27	5	2	4	21	17	24	38	23	15	3	—	**318**	32	208	71	39
September	102	34	4	2	8	16	24	22	25	18	18	8	—	**281**	25	176	79	26
October	103	21	5	2	8	21	26	24	31	29	19	8	2	**299**	28	178	80	41
November	55	34	5	2	5	28	18	30	27	34	24	11	—	**273**	21	147	88	38
December	74	37	10	4	3	27	22	34	29	24	20	5	—	**289**	23	172	88	29
zus. Stadtgebiet	1085	430	70	32	82	271	288	374	438	366	340	120	16	**3912**	—	2198	1118	596
dar. Stadtbez. Bockh.	130	40	9	5	6	16	24	29	33	24	32	10	3	—	361	224	86	51
Im Stadtgeb. gebor.	998	361	52	19	38	72	32	50	78	92	102	48	6	**1948**	—	1601	182	165
davon in Bockenheim	117	29	5	3	2	4	3	3	2	5	3	—	—	—	176	166	6	4

Tabelle 7.

Die im Jahre 1895 Verstorbenen nach Geschlecht, Alter und Civilstand.

Altersklassen	männliche				weibliche				überhaupt			
	ledig	verh.	verw. oder gesch.	zus.	ledig	verh.	verw. oder gesch.	zus.	ledig	verh.	verw. oder gesch.	zus.
0— 1	606	—	—	606	479	—	—	479	1085	—	—	**1085**
1— 5	214	—	—	214	216	—	—	216	430	—	—	**430**
5—10	34	—	—	34	36	—	—	36	70	—	—	**70**
10—15	12	—	—	12	20	—	—	20	32	—	—	**32**
15—20	50	—	—	50	32	—	—	32	82	—	—	**82**
20—30	115	27	1	143	70	53	5	128	185	80	6	**271**
30—40	46	107	4	157	24	96	11	131	70	203	15	**288**
40—50	42	159	20	221	23	104	26	153	65	263	46	**374**
50—60	30	179	32	241	36	102	59	197	66	281	91	**438**
60—70	16	124	36	176	31	59	100	190	47	183	136	**366**
70—80	7	66	71	144	34	24	138	196	41	90	209	**340**
80—90	6	13	30	49	14	4	53	71	20	17	83	**120**
über 90	1	1	2	4	4	—	8	12	5	1	10	**16**
zus. Stadtgebiet	1179	676	196	2051	1019	442	400	1861	2198	1118	596	**3912**
darunt. Bockenheim	128	47	20	195	96	39	31	166	224	86	51	**361**

Anmerkung: Handschriftlich ist als Grundlage für die Tabellen 6 und 7 vorhanden eine vollständige Combinationstabelle nach Alter, Civilstand und Geschlecht für die einzelnen Monate.

Digitized by Google

Die im Jahre 1895 Verstorbenen nach Geburtsjahren und Altersklassen, sowie nach Geschlecht und Gebürtigkeit.

Geburtsjahre	männl. niederer Altersstl.	männl. höherer Altersstl.	weibl. niederer Altersstl.	weibl. höherer Altersstl.	Ueberhaupt m.	Ueberhaupt w.	Ueberhaupt zus.	Davon hier*) geboren m.	Davon hier*) geboren w.
1895	424	—	307	—	424	307	731	388	283
94	182	74	172	81	256	253	509	229	229
93	58	17	48	23	75	71	146	63	65
92	24	15	14	14	39	28	67	30	24
91	8	11	17	4	19	21	40	16	16
90	7	2	15	10	9	25	34	6	15
1889	8	3	5	2	11	7	18	10	6
88	—	5	4	5	5	9	14	5	5
87	4	5	4	2	9	6	15	8	5
86	5	—	3	—	5	3	8	4	3
85	2	—	1	2	2	3	5	1	2
84	3	1	—	2	4	2	6	1	2
83	—	1	3	4	3	7	10	2	2
82	—	2	2	—	2	2	4	2	2
81	—	—	—	2	—	2	2	—	2
80	3	3	5	4	6	9	15	4	4
1879	4	3	1	3	7	4	11	5	4
78	7	2	4	2	9	6	15	6	6
77	3	4	1	5	7	6	13	—	3
76	6	11	4	5	17	9	26	4	2
75	7	6	3	6	13	9	22	4	8
74	8	8	7	6	16	13	29	7	5
73	6	5	6	5	11	11	22	4	2
72	9	6	3	7	15	10	25	5	4
71	6	7	2	1	13	3	16	2	1
70	8	2	11	4	10	15	25	2	3
1869	6	14	5	9	20	14	34	4	2
68	8	7	5	7	15	12	27	4	1
67	4	9	9	14	13	23	36	3	4
66	8	8	5	4	16	9	25	3	1
65	8	5	12	4	13	16	29	4	5
64	7	3	4	5	10	9	19	—	1
63	6	18	6	6	24	12	36	3	1
62	12	10	4	5	22	9	31	3	3
61	7	4	12	6	11	18	29	1	1
60	5	7	9	8	12	17	29	—	3
1859	4	8	7	5	12	12	24	2	2
58	8	6	7	6	14	13	27	2	—
57	13	4	6	6	17	12	29	1	—
56	11	7	9	11	18	20	38	2	2
55	12	6	5	6	18	11	29	2	—
54	8	9	6	5	17	11	28	—	1
53	9	8	7	7	17	14	31	3	4
52	10	5	5	6	15	11	26	3	1
51	13	8	12	9	21	21	42	3	3
50	13	14	8	14	27	22	49	4	—
1849	17	12	9	4	29	13	42	1	2
48	13	13	7	10	26	17	43	2	1
47	16	12	8	6	28	14	42	3	3
46	13	9	7	8	22	15	37	5	1
45	13	11	9	6	24	15	39	7	4

Geburtsjahre	männl. niederer Altersstl.	männl. höherer Altersstl.	weibl. niederer Altersstl.	weibl. höherer Altersstl.	Ueberhaupt m.	Ueberhaupt w.	Ueberhaupt zus.	Davon hier*) geboren m.	Davon hier*) geboren w.
1844	15	11	7	10	26	17	43	4	3
43	11	13	5	10	24	15	39	6	—
42	17	9	14	10	26	24	50	3	6
41	16	10	10	6	26	16	42	4	5
40	17	8	13	10	25	23	48	2	3
1839	14	12	18	7	26	25	51	4	6
38	10	7	6	10	17	16	33	2	5
37	12	12	11	14	24	25	49	2	7
36	13	8	10	12	21	22	43	4	5
35	15	9	8	10	24	18	42	2	4
34	19	12	10	9	31	19	50	8	4
33	8	9	10	5	17	15	32	2	3
32	8	10	9	7	18	16	34	6	4
31	15	4	9	6	19	15	34	4	3
30	6	9	10	8	15	18	33	3	4
1829	12	9	9	10	21	19	40	5	8
28	7	7	14	9	14	23	37	4	6
27	9	7	13	8	16	21	37	6	6
26	2	9	12	14	11	26	37	3	7
25	3	7	8	12	10	20	30	5	2
24	10	3	17	2	13	19	32	2	11
23	8	13	10	9	21	19	40	4	4
22	13	4	17	15	17	32	49	2	8
21	10	10	14	5	20	19	39	5	9
20	6	13	7	8	19	15	34	6	7
1819	6	5	13	8	11	21	32	2	5
18	7	5	15	2	12	17	29	6	1
17	3	6	7	6	9	13	22	1	4
16	5	6	9	9	11	18	29	3	6
15	6	5	11	5	11	16	27	6	10
14	2	2	3	4	4	8	12	4	5
13	5	5	6	7	10	13	23	4	1
12	3	3	2	3	6	5	11	2	1
11	4	3	5	3	7	8	15	2	4
10	2	1	5	4	3	9	12	—	2
1809	1	2	3	2	3	5	8	2	1
8	1	2	6	1	3	7	10	1	2
7	2	3	3	3	5	6	11	2	4
6	—	2	2	1	2	3	5	1	1
5	1	1	2	—	2	2	4	—	—
4	—	—	2	—	—	2	2	—	1
3	1	—	2	1	1	3	4	—	—
2	—	1	2	—	1	2	3	1	—
1	—	1	2	—	1	2	3	—	1
0	—	—	2	—	—	2	2	—	—
Zus.	1363	688	1199	662	2051	1861	3912	1014	934
	2051		1861						

*) D. h. in Frankfurt a. M. oder Bockenheim. — Handschriftlich in der Ausscheidung nach höheren und niederen Alters-klassen vorhanden.

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1895 nach Stadtbezirken und Monaten.

(Die Sterbefälle sind im Gegensatze z. letzt. Spalte dem. Stadtbez. zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	Zusammen	Kinder bis zu 1 Jahr: über-haupt	Kinder bis zu 1 Jahr: ehelich	Kinder bis zu 1 Jahr: un-ehelich	Kinder bis zu 5 Jahren: über-haupt	Kinder bis zu 5 Jahren: un-ehelich	Fälle in anderer Absatz-straße in Dresden ereignet	Fälle in auswärtigen Heilanstalten auf die Wohnung
Stadtbezirk	Stadttheil																				
1	A.	17	13	24	15	13	27	10	16	14	13	15	7	184	62	13	90	18	—	—	145
2	„	13	15	30	15	20	14	18	20	17	15	14	14	205	64	14	89	16	—	4	151
3	„	15	16	19	13	18	11	24	19	7	13	10	12	177	61	19	83	25	—	3	134
4	w. N.	5	4	6	4	4	—	2	1	1	5	—	4	36	5	—	10	—	—	3	32
5	„	5	8	17	6	9	10	4	3	6	4	6	8	86	14	1	21	1	4	—	76
6	n. N.	17	12	9	8	15	7	16	11	14	8	6	18	141	29	15	46	6	6	6	210
7	ö. N.	9	11	17	17	15	13	13	8	11	13	5	10	142	38	8	53	11	—	—	112
8	„	5	6	12	7	7	3	7	8	8	4	6	7	80	24	8	31	8	20	—	159
9	S. W.	8	4	8	6	2	4	5	7	4	10	3	6	67	11	1	18	2	2	—	59
10	W.	5	5	5	6	7	3	1	9	4	1	8	3	57	5	—	7	—	—	—	46
11	N. W.	4	4	5	6	3	3	4	5	2	2	5	3	46	5	—	6	—	2	—	40
12	N.	13	12	16	7	10	7	5	5	8	5	5	6	94	7	—	14	1	5	—	87
13	N. O.	7	9	17	10	3	6	5	11	8	11	8	13	108	23	4	32	6	9	—	116
14	O.	7	5	13	14	4	6	9	4	10	7	3	10	92	17	3	23	3	17	—	173
15	S. W.	12	11	20	11	7	7	12	10	16	14	11	12	143	61	13	79	15	10	—	123
16	„	—	2	—	—	2	—	—	—	1	1	—	1	7	2	—	3	—	—	1	8
17	W	1	—	2	3	—	1	3	1	1	—	2	1	15	1	—	2	—	—	—	12
18	N. W.	5	4	6	10	3	6	8	2	5	6	5	4	64	8	—	10	—	1	60	
19	„	6	10	7	7	8	2	4	2	2	1	5	4	58	14	2	17	2	6	112	
20	N.	8	12	21	12	12	7	14	7	7	9	13	6	128	14	2	26	6	23	165	
21	„	15	13	15	11	9	13	10	10	9	11	9	7	132	50	16	63	18	1	112	
22	N. O.	1	—	1	—	1	4	—	3	1	3	2	3	19	11	2	11	2	1	17	
23	„	12	15	32	22	26	15	21	25	16	27	16	20	247	83	25	122	30	—	199	
24	„	3	10	13	5	6	4	8	6	6	8	9	6	84	23	6	41	8	—	67	
25	O.	7	11	15	13	10	7	5	7	11	9	11	7	113	25	9	37	13	12	108	
26	„	2	1	3	6	3	2	4	2	—	1	3	1	28	12	1	14	1	3	35	
27	W.	8	14	13	10	8	12	19	7	13	13	10	11	138	56	14	76	16	—	114	
28	„	7	9	17	6	3	6	12	7	10	6	4	5	92	32	9	48	10	—	79	
29	„	1	2	4	1	2	2	3	4	—	—	2	2	23	9	3	13	3	1	22	
30	S.	8	12	17	9	7	8	17	6	4	10	5	5	108	41	13	55	14	1	84	
31	„	14	12	14	7	10	14	12	16	11	5	5	8	132	41	9	64	10	—	100	
32	S. O.	12	15	20	18	15	13	18	13	13	14	20	16	184	48	11	60	14	58	480	
33	„	7	9	14	9	10	8	11	12	9	13	11	8	121	43	6	54	6	4	104	
34	Bockenh.	5	2	6	3	6	2	4	4	4	3	3	8	50	18	5	27	6	1	54	
35	„	15	16	27	21	18	17	29	18	10	10	10	11	202	73	21	93	24	13	205	
36	„	5	4	10	7	7	9	10	9	8	13	6	5	93	39	8	54	10	5	102	
Stadttheile:																					
Altstadt		45	44	73	43	51	52	52	55	38	41	39	33	566	187	46	262	59	7	430	
Westliche Neustadt		10	12	23	10	13	10	6	4	7	9	6	12	122	19	1	31	1	7	108	
Nördliche „		17	12	9	8	15	7	16	11	14	8	6	18	141	29	5	46	6	6	210	
Oestliche „		14	17	29	24	22	16	20	16	19	17	11	17	222	62	16	84	19	20	271	
Südwestl. Außenstadt		20	17	28	17	11	11	17	17	21	25	14	19	217	74	14	100	17	13	190	
Westliche „		6	5	7	9	7	4	4	10	5	1	10	4	72	6	—	9	—	—	58	
Nordwestl. „		15	18	18	23	14	11	16	9	9	9	15	11	168	27	2	33	2	9	212	
Nördliche „		36	37	52	30	31	27	29	22	19	25	27	19	354	71	18	103	25	29	374	
Nordöstl. „		23	34	63	37	36	29	34	45	31	49	35	42	458	140	37	206	46	10	399	
Oestliche „		16	17	31	33	17	15	18	13	21	17	17	18	233	54	13	74	17	32	316	
Bornheim „		16	25	34	17	13	20	34	18	23	19	16	18	253	97	26	147	28	1	215	
Inneres Sachsenhaus.		22	24	31	16	17	22	29	22	15	19	10	13	240	82	22	119	24	1	184	
Aeußeres „		19	24	34	27	25	21	29	22	22	27	31	24	305	91	17	114	20	62	584	
Bockenheim „		25	22	43	31	31	28	43	31	22	26	19	24	345	130	34	174	40	19	381	
Zusammen		284	308	475	325	303	273	347	295	266	292	256	272	3696	1069	251	1492	305	216	3912	
Nach Ausw. gehörig		17	9	21	22	17	28	14	22	12	6	14	17	199	8	3	15	3			
Mit unbek. Wohnung		—	—	2	1	3	2	1	1	3	1	3	—	17	8	8	8	8			
Ueberhaupt		301	317	498	348	323	303	362	318	281	299	273	289	3912	1085	262	1515	316			
Davon in Anstalten		78	66	109	91	82	81	74	73	57	57	80	82	930	71	35	171	5	159		

NB. Handschriftlich ist diese Tabelle in der Ausschreibung nach dem Geschlechte vorhanden.

Digitized by Google

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Januar			Februar			März			April			Mai			Jun
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.
1	Angeborene Lebensschwäche	5	3	8	6	1	7	12	5	17	13	4	17	7	4	11	10
2	Altersschwäche	6	10	16	1	9	10	9	20	29	3	14	17	3	10	13	6
3	Selbstmord	3	—	3	2	1	3	9	—	9	8	3	11	6	1	7	7
4	Mord	—	—	—	—	1	1	2	—	2	—	—	—	1	—	1	2
5	Unglücksfall	3	1	4	5	1	6	2	—	2	3	1	4	2	2	4	7
	Infections- und allgemeine Krankheiten.																
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6a	Influenza	1	1	2	8	13	21	49	54	103	4	5	9	—	2	2	—
7	Morbilli, Masern	3	4	7	2	3	5	1	—	1	—	—	—	—	—	—	2
8	Scarlatina, Scharlach	1	—	1	—	1	1	—	—	—	1	—	1	—	1	1	—
9	Diphtheria, Diphtherie	6	1	7	4	3	7	6	6	12	3	3	6	3	2	5	1
10	Pertussis, Keuchhusten	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	2	3	—
11	Typhus, Nervenfieber	1	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerperalis, Wochenbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Erysipelas, Rose	—	1	1	2	—	2	—	—	—	1	2	3	—	1	1	—
17	Mening. cereb.-spin., Genickkrampf	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	—	—	1	1	2	—
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	1	—	1	1	1	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	1	—	1	—	1	1	—	—	—	1	—	1	1	1	2	1
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	1	1	2	1	—	1	—	1	1	1	1	2	—	1	1	1
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	3	1	4	3	2	5	3	8	11	3	7	10	5	5	10	3
	Localisirte Krankheiten.																
22	Meningitis tuberculosa, Tuberculose Hirnhautentzündung	4	5	9	5	5	10	1	—	1	4	3	7	5	3	8	8
23	Apoplexia cereb. sang., Hirnschlag	8	6	14	10	6	16	13	13	26	8	5	13	9	7	16	4
24	Eclampsia, Krämpfe	4	3	7	9	4	13	7	5	12	8	5	13	2	2	4	—
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Sonstige Krankheiten des Gebirns	4	2	6	5	3	8	8	5	13	16	8	24	15	6	21	4
27	Krankheiten des Rückenmarks	2	—	2	—	—	—	1	3	4	1	1	2	—	3	3	—
28	„ des Herzens u. der Gefäße	13	14	27	11	14	25	25	21	46	20	11	31	15	11	26	4
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenästenentzündung	7	5	12	8	5	13	6	12	18	3	2	5	3	2	5	1
30	Bronch. chron., chron. Lufröhrenkatarrh	—	4	4	1	3	4	1	3	4	—	—	—	—	1	1	1
31	Pneumonia, Lungenentzündung	9	20	29	22	21	43	27	25	52	13	14	27	22	14	36	13
32	Phthisis pulmon., Lungenschwindsucht	34	27	61	26	24	50	34	28	62	40	29	69	11	24	65	12
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkrampf	4	1	5	10	5	15	8	6	14	3	2	5	2	3	5	4
34	Angina membranacea, Croup	2	—	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	Sonstige Lungenkrankheiten	6	1	7	2	5	7	4	2	6	1	2	3	3	3	6	1
36	Krankheiten des Rippenfells	—	1	1	2	—	2	2	1	3	1	1	2	—	1	1	1
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magen-darmcatarrh	2	4	6	1	1	2	3	2	5	5	3	8	8	3	11	10
38	Cholera nostras, Brechruhr	2	—	2	—	—	—	—	—	—	3	3	6	3	1	4	1
39	Atrophia, Ernährungsschwäche	5	5	10	1	3	4	5	3	8	7	8	15	5	10	15	18
40	Sonstige Krankh. d. Verdauungscanals	5	3	8	7	1	8	6	6	12	6	6	12	5	5	10	10
41	Krankheiten des Bauchfells	—	4	4	2	3	5	—	6	6	—	—	—	2	2	4	3
42	„ der Leber	6	4	10	2	2	4	2	2	4	1	4	5	3	—	3	1
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
44	„ der Harnwerkzeuge	4	7	11	4	1	5	4	2	6	5	6	11	4	4	8	4
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	—	2	2	—	4	4	6	—	6	6	—	6	2	2	4	2
46	„ der Bewegungswerkzeuge	1	1	2	1	2	3	1	—	1	1	—	1	2	—	2	—
47	„ der Haut	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	3	2	—	2	—
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	167	141	301	166	151	317	251	247	498	185	163	348	183	140	323	141
	Kinder unter 1 Jahr	51	50	61	56	49	65	61	42	103	43	33	76	43	24	67	45
	„ 1—5 Jahren	52	47	99	83	49	114	87	73	160	58	53	111	65	47	108	56
	Darunter Todesfälle an: Masern	1	3	28	—	16	21	21	25	46	16	19	35	16	16	32	13
	Kinder unter 1 Jahr	—	—	5	1	3	4	3	5	8	5	6	11	10	3	13	1
	„ 1—5 Jahren	2	—	9	3	1	7	6	7	13	7	9	16	13	7	20	1

Digitized by Google

nach Todesursachen und Monaten.

Juli			August			September			October			November			Dezember			Ueberhaupt Stadtgebiet			darunter Stadtbezirk Bockenheim			Ordnungs-Nr.
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
8	7	15	13	4	17	7	7	14	10	7	17	4	5	9	12	8	20	107	60	167	9	5	14	1
6	4	10	2	5	7	4	6	10	2	6	8	5	4	9	3	8	11	50	101	151	7	15	22	2
8	4	12	2	—	2	4	1	5	10	3	13	6	2	8	3	—	3	68	20	88	—	—	—	3
—	—	—	1	—	1	2	—	2	2	—	2	1	1	2	—	—	—	11	2	13	1	—	1	4
6	1	7	2	—	2	5	2	7	2	—	2	3	—	3	3	2	5	43	10	53	2	—	2	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	63	76	139	4	7	11	6a
1	—	1	6	1	7	2	—	2	2	—	2	3	3	6	4	2	6	26	15	40	2	3	5	7
1	—	1	—	1	1	—	—	—	1	2	3	3	—	3	6	6	12	12	12	24	1	1	2	8
2	—	2	1	1	2	2	5	7	1	1	2	1	2	3	—	3	3	29	32	61	1	2	3	9
3	—	3	3	2	5	2	4	6	2	4	6	4	3	7	2	3	5	17	23	40	1	2	3	10
—	—	—	1	—	1	1	3	4	1	—	1	—	—	—	1	1	2	7	5	12	1	—	1	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	2	2	—	—	—	15
1	1	2	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	—	1	—	2	2	6	9	15	2	—	2	16
1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	3	4	—	—	—	17
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	4	1	5	—	—	—	18
1	—	1	2	—	2	—	1	1	1	—	1	3	2	5	1	2	3	12	7	19	1	3	4	19
1	—	1	1	1	2	2	—	2	3	—	3	1	1	2	5	—	5	16	7	23	1	—	1	20
2	4	6	4	4	8	4	2	6	7	6	13	2	4	6	4	5	9	43	50	93	8	3	11	21
3	1	4	—	4	4	3	2	5	2	5	7	3	—	3	1	4	5	34	54	88	4	3	7	22
8	10	18	11	2	13	10	5	15	11	10	21	12	9	21	3	3	6	111	90	201	5	5	10	23
3	4	7	3	2	5	3	2	5	2	4	6	4	5	9	4	3	7	51	42	93	15	2	17	24
—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	25
6	2	8	9	2	11	4	2	6	7	4	11	4	4	8	5	3	8	87	46	133	6	5	11	26
2	1	3	—	—	—	1	1	2	1	—	1	—	—	—	—	1	1	8	11	19	1	—	1	27
12	10	22	4	9	13	7	13	20	10	14	24	18	18	36	11	11	22	150	158	308	22	12	34	28
—	2	2	2	1	3	1	3	4	2	4	6	4	1	5	5	4	9	43	42	85	2	7	9	29
—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	1	1	—	2	2	1	—	1	6	16	22	—	—	—	30
8	14	22	10	6	16	6	5	11	5	9	14	11	8	19	9	12	21	155	158	313	12	12	24	31
24	26	50	22	23	45	20	15	35	18	22	40	23	19	42	34	23	57	344	281	625	28	27	55	32
1	—	1	—	—	—	2	—	2	—	—	—	3	2	5	3	3	6	40	24	64	4	3	7	33
—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	6	1	—	1	34
1	1	2	1	2	3	—	—	—	1	3	4	1	—	1	4	2	6	24	22	46	2	3	5	35
—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	9	4	13	1	—	1	36
34	29	63	26	29	55	30	17	47	23	16	39	9	3	12	3	2	5	154	122	276	12	9	21	37
23	17	40	9	17	26	5	6	11	5	2	7	1	—	1	2	—	2	50	50	100	13	19	32	38
7	11	18	12	8	20	8	9	17	8	8	16	5	3	8	2	2	4	75	74	149	12	6	18	39
2	4	6	7	4	11	4	6	10	7	1	8	6	7	13	3	6	9	61	56	117	2	3	5	40
2	4	6	2	4	6	4	2	6	1	3	4	1	4	5	2	2	4	17	39	56	1	—	1	41
4	6	10	5	—	5	4	2	6	—	—	—	5	—	5	4	4	8	32	29	61	4	3	7	42
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	1	3	—	—	—	43
9	3	12	4	7	11	5	4	9	6	5	11	4	6	10	7	4	11	66	54	120	4	2	6	44
—	5	5	—	7	7	—	3	3	—	4	4	—	5	5	—	2	2	—	55	55	—	2	2	45
—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	1	1	—	1	1	1	2	3	10	10	20	—	2	2	46
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	2	7	3	—	3	47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48
190	172	362	167	151	318	153	128	281	152	147	299	144	129	273	152	137	289	2054	1851	3912	195	146	341	
84	75	159	73	66	139	58	44	102	58	45	103	36	19	55	38	36	74	886	478	1085	75	55	130	
90	89	186	89	77	166	77	59	136	64	60	124	55	24	89	54	58	111	890	695	1515	95	75	170	
31	12	43	17	15	32	18	7	25	19	9	28	8	13	21	12	11	23	195	166	361	—	—	—	
19	9	28	10	12	22	7	1	8	8	5	13	3	2	5	2	5	7	75	57	132	—	—	—	
29	9	29	12	13	25	7	1	8	8	5	13	3	3	6	2	6	8	87	73	170	—	—	—	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1895 nach

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	0—1 Jahr			1—5 Jahre			5—10 Jahre			10—15 Jahre			15—20 Jahre			20—30 Jahre		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1	Angeborene Lebensschwäche	107	60	167	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Altersschwäche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1	6	21	9	30
3	Selbstmord	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1
4	Mord	8	2	10	—	—	—	—	—	—	2	—	2	4	2	6	6	2	8
5	Unglücksfall	1	—	1	8	3	11	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Infectious- und allgemeine Krankheiten.																		
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6a	Impfung	7	6	13	4	8	12	—	1	1	—	—	—	—	1	1	2	—	2
7	Morbilli, Masern	5	6	11	19	9	28	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Scarlatina, Scharlach	1	—	1	6	4	10	4	6	10	—	1	1	—	—	—	1	1	2
9	Diphtheria, Diphtherie	5	4	9	19	20	39	5	5	10	—	1	1	—	1	1	—	1	1
10	Pertussis, Keuchhusten	9	10	19	8	13	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Typhus, Nervenfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	3	3	1	4
12	Dysenterie, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
13	Cholera asiatica, offiz. Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerp., Wochenbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
16	Erysipelas, Rose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—
17	Mening. cereb.-spin., Genickkpf.	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
18	Rheum. acutus, Gelenkrheum.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	1	—	1	1	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	2	1	3
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	2	—	2
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	9	14	23	4	6	10	—	—	—	3	1	4	2	—	2	2	2	4
	Localisirte Krankheiten.																		
22	Meningitis tuberculosa, tuberc. Hirnhautentzündung	10	10	20	17	17	34	2	2	4	—	—	—	2	—	2	—	1	1
23	Apoplexia cereb. sang., Hirnschl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	4
24	Eclampsia, Krämpfe	35	31	66	16	10	26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	12	9	21	13	10	23	6	3	9	2	2	4	3	1	4	2	3	5
27	Krankheiten des Rückenmarks	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2
28	„ des Herzens u. der Gefässe	8	3	11	3	—	3	1	2	3	1	2	3	3	5	8	8	5	13
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenschleimhautentzündung	25	22	47	6	8	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	Bronch. chr., chr. Luftröhrenkatarrh	50	46	96	44	59	103	1	4	5	—	—	—	2	—	2	1	—	1
31	Pneumonia, Lungenentzündung	50	46	96	44	59	103	1	4	5	—	—	—	2	—	2	1	2	3
32	Phthisis pulmon., Lungenschwsd.	10	3	13	13	14	27	4	8	12	2	8	10	23	14	37	76	75	151
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkr.	33	17	50	5	7	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34	Angina membranacea, Croup	1	—	1	2	3	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	Sonstige Lungenkrankheiten	2	3	5	—	1	1	1	1	2	—	—	—	1	1	2	4	1	5
36	Krankheiten des Rippenfells	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magendarmkatarrh	144	109	253	8	9	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38	Cholera nostras, Brechruhr	45	45	90	3	4	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
39	Atrophia, Ernährungsstörungen	66	68	134	8	6	14	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40	Sonst. Krankh. d. Verdauungsorgane	2	—	2	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	—	1	1	3	4
41	Krankheiten des Bauchfells	2	2	4	2	—	2	1	—	1	1	1	2	—	1	1	1	2	3
42	„ der Leber	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44	„ der Harnwerkzeuge	—	2	2	1	2	3	2	2	4	—	1	1	—	—	—	4	2	6
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3
46	„ der Bewegungswerkzeuge	—	—	—	2	—	2	1	1	2	1	—	1	2	1	3	—	1	1
47	„ der Haut	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	606	479	1085	214	216	430	34	36	70	12	20	32	50	32	82	143	128	271
	Darunter Todtgeburten	75	55	130	2	18	40	4	5	9	1	4	5	3	3	6	12	6	18

Digitized by Google

Todesursachen und erreichtem Lebensalter.

30—40 Jahre			40—50 Jahre			50—60 Jahre			60—70 Jahre			70—80 Jahre			80—90 Jahre			90—100 Jahre			Ueberhaupt			Ordnungs-Nr.
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w	zus	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	107	60	167	1
—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	3	5	24	51	75	22	37	59	2	9	11	50	101	151	2
18	3	21	14	3	17	4	2	6	4	1	5	2	1	3	—	—	—	—	—	—	68	20	88	3
—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	2	13	4
10	—	10	2	—	2	6	—	6	2	1	3	—	1	1	—	—	—	—	—	—	43	10	53	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
1	1	2	8	4	12	9	14	23	14	17	31	12	15	27	4	9	13	1	1	2	63	76	139	6a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25	15	40	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	12	24	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29	32	61	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	23	40	10
1	—	1	1	—	1	1	1	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	5	12	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	15
—	—	—	1	1	2	1	—	1	—	1	1	—	2	2	1	—	1	—	—	—	6	9	15	16
—	—	—	1	—	1	1	1	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	4	17
1	—	1	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	5	18
4	3	7	1	1	2	—	1	1	1	—	1	2	—	2	—	—	—	—	—	—	12	7	19	19
1	—	1	3	—	3	2	1	3	5	—	5	1	4	5	2	—	2	—	—	—	16	7	23	20
4	6	10	4	8	12	9	9	18	3	3	6	3	1	4	—	—	—	—	—	—	43	50	93	21
1	1	2	1	2	3	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34	34	68	22
6	1	7	15	10	25	27	18	45	27	26	53	28	24	52	5	8	13	—	2	2	111	90	201	23
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51	42	93	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	25
14	2	16	15	4	19	12	5	17	3	7	10	5	—	5	—	—	—	—	—	—	87	46	133	26
—	1	1	3	2	5	3	2	5	1	2	3	—	—	—	1	—	1	—	—	—	8	11	19	27
11	10	21	25	23	48	32	29	61	38	37	75	16	38	54	4	4	8	—	—	—	150	158	308	28
—	—	—	3	—	3	4	3	7	2	3	5	2	4	6	1	2	3	—	—	—	43	42	85	29
—	—	—	—	1	1	3	4	7	1	4	5	2	7	9	—	—	—	—	—	—	6	16	22	30
4	3	7	10	6	16	19	10	29	5	8	13	13	13	26	6	7	13	—	—	—	155	158	313	31
60	63	123	71	36	107	53	30	83	25	22	47	6	7	13	1	1	2	—	—	—	344	281	625	32
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40	24	64	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	6	34
—	2	2	7	—	7	1	7	8	3	3	6	5	3	8	—	—	—	—	—	—	24	22	46	35
1	—	1	—	—	—	3	—	3	3	—	3	—	3	3	—	—	—	—	—	—	9	4	13	36
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	3	—	1	1	—	1	1	1	—	1	154	122	276	37
—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59	59	100	38
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	75	74	149	39
4	5	9	11	8	19	17	18	35	14	14	28	10	6	16	1	1	2	—	—	—	61	56	117	40
1	9	10	3	7	10	2	2	4	3	7	10	1	2	3	—	—	—	—	—	—	17	39	56	41
4	3	7	4	6	10	14	8	22	5	7	12	3	4	7	—	—	—	—	—	—	32	29	61	42
—	—	—	2	—	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3	43
9	7	16	13	11	24	15	12	27	12	10	22	9	5	14	1	—	1	—	—	—	66	54	120	44
—	9	9	—	17	17	—	15	15	—	9	9	—	2	2	—	1	1	—	—	—	—	55	55	45
1	1	2	1	2	3	1	2	3	1	—	1	—	2	2	—	—	—	—	—	—	10	10	20	46
1	1	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	2	7	47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48
157	131	288	221	153	374	241	197	438	176	190	366	144	196	340	49	71	120	4	12	16	2051	1861	3912	
12	12	24	16	13	29	18	15	33	12	12	24	15	17	32	4	6	10	1	2	3	195	166	361	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1895 nach

(Die Sterbefälle erscheinen soweit thunlich den Stadt-

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Stadtbezirke														
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1	Angeborene Lebensschwäche	9	3	7	1	2	4	8	2	2	1	4	3	5	6	9
2	Altersschwäche	4	3	3	2	7	2	7	6	1	6	3	8	3	6	1
3	Selbstmord	1	4	5	—	2	1	1	3	3	2	3	2	1	1	5
4	Mord	1	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
5	Unglücksfall	4	2	1	1	—	3	—	—	1	—	—	3	1	—	2
	Infections- und allgemeine Krankheiten.															
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6a	Influenza	3	8	5	1	6	2	5	3	3	5	2	5	6	2	3
7	Morbilli, Masern	4	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—
8	Scarlatina, Scharlach	—	2	2	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Diphtheria, Diphtherie	1	3	3	—	—	1	1	—	2	1	—	1	1	—	1
10	Pertussis, Keuchhusten	2	5	1	1	—	2	2	2	1	—	—	—	1	1	2
11	Typhus, Nervenfieber	—	1	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	2	—
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerperalis, Wochenbettfieber	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Erysipelas, Rose	—	1	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—
17	Meningitis cereb.-spin., Genickkrampf	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	1	—	1	—	2
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	1	—	—	—	1	3	—	1	2	—	1	1	2	2	—
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	4	5	4	2	3	3	2	2	2	3	1	1	3	5	2
	Localisirte Krankheiten.															
22	Meningitis tuberculosa, tuberculöse Hirnhautentzündung	1	3	4	3	2	2	2	—	1	2	1	—	—	1	3
23	Apoplexia cerebri sang., Hirnschlag	10	9	7	2	5	9	10	7	5	3	5	11	5	9	3
24	Eclampsia, Krämpfe	7	3	9	—	2	2	2	—	—	—	—	1	4	1	3
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	7	6	6	3	2	4	7	6	2	2	2	2	2	5	4
27	Krankheiten des Rückenmarks	1	3	2	—	—	3	—	—	—	—	—	2	1	1	1
28	„ des Herzens und der Gefäße	13	15	11	6	7	13	10	4	8	7	5	16	11	9	10
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenästeentzündung	6	5	3	2	2	2	1	2	2	—	1	1	5	3	4
30	Bronchit. chron., chron. Luftröhrästeentzdg.	1	—	1	—	—	1	1	—	—	1	1	2	1	—	1
31	Pneumonia, Lungenentzündung	21	19	22	1	4	14	12	6	3	2	2	5	10	9	13
32	Phthisis pulmonum, Lungenschwindsucht	35	42	29	5	22	29	26	9	10	7	2	9	14	6	22
33	Laryngismus stridulus, Kehlkopfkrampf	3	6	2	—	—	2	—	1	1	—	—	—	—	1	2
34	Angina membranacea, Croup	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
35	Sonstige Lungenkrankheiten	3	2	1	—	2	2	2	1	1	1	1	—	—	1	1
36	Krankheiten des Rippenfells	—	—	1	—	—	—	1	2	—	—	—	1	1	—	—
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magen-darmcatarrh	17	20	25	1	3	1	6	8	2	—	—	1	6	3	23
38	Cholera nostras, Brechruhr	1	8	2	1	—	2	5	—	2	—	—	1	2	1	—
39	Atrophia, Ernährungszehrfieber	6	9	4	1	2	9	8	8	2	—	—	1	1	1	6
40	Sonst. Krankheiten des Verdauungscanals	5	2	4	1	1	5	3	2	2	3	5	2	8	5	3
41	Krankheiten des Bauchfells	4	4	3	—	1	3	3	—	1	2	1	2	—	1	1
42	„ der Leber	—	4	1	1	3	4	4	—	2	2	1	2	1	3	4
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
44	„ der Harnwerkzeuge	4	4	2	1	4	4	6	2	1	4	3	6	9	4	2
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	1	8	2	1	—	2	5	—	2	—	—	1	2	1	—
46	„ der Bewegungswerkzeuge	2	1	1	—	1	3	2	1	2	2	1	2	—	1	—
47	„ der Haut	1	1	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	1	1	1
48	Tod aus unbekannter Ursache	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	184	205	177	36	86	141	142	80	67	57	46	94	108	92	143

Anmerkung: Handschriftlich ist diese Tabelle auch getrennt nach dem Geschlecht vorhanden.

Digitized by Google

Todesursachen und einzelnen Stadtbezirken.
bezirken zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Stadtbezirke																					Nach Rudolstadt gehörig	Mit unbestimmter Wohnung	Zusammen.	Ordnungs-Nr.
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36				
—	—	2	3	2	8	4	15	3	7	3	8	7	—	4	6	6	8	1	8	5	1	—	167	1
—	1	7	5	9	4	1	5	2	4	2	2	3	—	2	4	12	5	4	9	4	4	—	151	2
—	—	1	2	8	5	—	6	1	—	—	1	3	—	1	3	4	—	—	2	—	10	7	88	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	8	13	4
1	—	—	—	1	2	—	3	—	—	—	1	1	1	3	2	2	—	1	—	—	16	1	53	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
—	—	5	5	13	5	1	11	1	4	1	1	6	3	1	4	3	3	—	11	—	2	—	139	6a
—	—	—	—	1	—	—	6	3	1	—	4	2	—	1	7	1	—	—	1	4	—	—	40	7
—	—	1	—	3	2	—	1	—	1	—	3	—	1	1	—	1	—	2	—	—	—	—	24	8
—	1	1	—	—	1	—	2	2	2	—	7	2	—	6	1	1	2	1	1	3	7	—	61	9
—	—	—	—	—	4	—	1	1	—	—	1	3	—	—	1	4	2	1	2	—	—	—	40	10
—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	2	—	12	11
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	15
—	—	—	—	—	2	—	—	1	1	—	1	1	—	—	1	1	—	—	—	2	1	—	15	16
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	4	17
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	5	18
—	—	1	1	1	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	1	1	—	3	1	—	—	—	19	19
—	—	2	3	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	23	20
—	—	2	1	1	2	1	4	3	2	—	4	3	—	3	3	2	2	1	5	3	9	—	93	21
—	—	1	2	2	2	—	7	4	—	—	3	4	3	—	3	4	1	2	4	1	—	—	68	22
1	1	3	6	8	8	—	9	2	8	1	3	2	—	5	10	10	3	1	7	3	9	1	201	23
—	—	1	2	1	2	—	9	3	4	—	1	1	—	7	4	2	3	4	8	5	2	—	93	24
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	2	25
—	2	3	4	4	3	—	6	—	7	3	5	3	1	—	3	9	2	1	8	2	7	—	133	26
—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	2	—	19	27
2	1	6	6	8	11	3	13	6	8	2	6	3	—	9	5	15	7	3	20	6	23	—	308	28
—	—	2	1	3	4	—	5	2	—	2	4	3	1	1	1	5	3	1	5	3	—	—	85	29
—	—	—	2	—	1	—	1	1	3	—	—	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	22	30
1	5	5	12	14	3	19	9	12	1	9	5	3	7	9	17	8	3	15	6	7	—	—	313	31
1	2	4	2	17	19	—	45	11	16	5	24	17	—	19	22	27	35	3	34	11	44	—	625	32
—	—	1	—	1	4	1	12	3	2	—	3	2	—	1	5	2	1	1	4	2	1	—	64	33
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	6	34
1	—	2	—	1	1	—	—	1	2	—	1	2	—	2	—	1	3	1	4	—	5	—	46	35
—	—	—	—	—	1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	13	36
1	2	1	1	7	7	3	23	7	7	1	14	6	5	14	15	15	9	2	10	9	1	—	276	37
—	—	—	—	2	2	1	6	2	2	2	6	3	1	6	2	4	4	5	19	8	—	—	100	38
—	—	—	3	1	8	—	8	1	2	1	11	2	1	3	9	11	9	3	11	6	1	—	149	39
—	1	4	2	3	3	—	7	2	—	1	4	2	1	3	4	5	3	1	3	2	15	—	117	40
—	—	1	2	5	2	1	2	5	1	—	2	—	—	1	—	1	—	—	—	1	6	—	56	41
—	—	1	—	3	—	—	4	—	4	1	1	—	—	1	1	4	—	1	3	3	2	—	61	42
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	43
—	1	3	—	6	2	—	6	5	7	—	4	1	—	1	3	5	6	1	3	1	9	—	120	44
—	2	4	1	1	1	—	5	—	3	—	2	1	—	2	—	4	—	—	1	2	7	—	55	45
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	1	—	—	1	1	3	—	20	46
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	7	47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48
7	15	64	58	128	132	19	247	84	113	28	138	92	23	108	132	184	121	50	202	93	199	17	3912	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1895 nach Todesursachen u. größeren Stadttheilen.

(Die Sterbefälle erscheinen soweit thunlich den Stadttheilen zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Stadttheile																
		Altstadt	westliche	nördliche	östliche	Neustadt	nordwestliche	nordöstliche	südöstliche	südwestliche	Außenstadt	Alt-Bayreuth	innere	Sachsend.	äußere	Bodenreuth.	Aus Heilanstalten	Mit unbekannter Wohnung	Zusammen.
1	Angeborene Lebensschwäche	19	3	4	10	11	1	9	13	27	16	15	10	14	14	1	—		167
2	Altersschwäche	10	9	2	13	2	7	15	21	11	12	5	6	17	17	4	—		154
3	Selbstmord	10	2	1	4	8	2	6	15	8	1	4	4	4	2	10	7		88
4	Mord	3	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	8	1		13
5	Unglücksfall	7	1	3	—	4	—	—	6	4	—	3	5	2	1	16	1		53
	Infections- und allgemeine Krankheiten.																		
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—
6a	Influenza	16	7	2	8	6	5	12	23	19	7	10	5	6	11	2	—		128
7	Morbilli, Masern	6	—	2	—	—	—	—	1	10	1	6	8	1	5	—	—		40
8	Scarlatina, Scharlach	4	2	1	—	—	—	1	5	2	1	4	1	1	2	—	—		24
9	Diphtheria, Diphtherie	7	—	1	1	9	2	1	2	5	2	9	7	3	5	7	—		61
10	Pertussis, Keuchhusten	8	—	2	4	4	—	—	4	3	1	4	1	6	3	—	—		40
11	Typhus, Nervenfieber	2	—	1	—	1	—	—	—	1	3	—	—	1	1	2	—		12
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—		1
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—
15	Febris puerp., Wochenbettfieber	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—		3
16	Erysipelas, Rose	1	—	1	2	—	—	—	2	1	1	2	1	1	2	1	—		15
17	Mening. cereb.-spin., Gehirnkrampf	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—		4
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	1	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—		5
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	—	1	—	2	2	—	3	1	2	1	1	1	1	4	—	—		19
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	1	1	3	1	2	—	3	4	3	2	—	2	—	1	—	—		23
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	13	5	3	4	4	3	4	4	11	7	7	6	4	9	9	—		93
	Localisirte Krankheiten.																		
22	Meningitis tuberculosa, tuberculöse Hirnhautentzündung	8	5	2	2	4	2	4	4	11	1	10	3	5	7	—	—		66
23	Apoplexia cerebri sang., Hirnschlag	26	7	9	17	9	4	14	27	16	18	5	15	13	11	9	1		201
24	Eclampsia, Krämpfe	19	2	2	2	3	—	3	4	16	5	2	11	5	17	2	—		93
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—		2
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	19	5	4	13	6	4	9	9	8	15	9	3	11	11	7	—		133
27	Krankheiten des Rückenmarks	6	—	3	—	1	—	1	2	1	1	—	—	1	1	2	—		19
28	„ des Herzens und der Gefäße	39	13	13	14	20	8	17	35	33	19	9	14	22	29	23	—		308
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenästentzündung	14	4	2	3	6	—	4	8	12	5	8	2	8	9	—	—		87
30	Bronch. chron., chron. Luftröhrenkrafsetzg.	2	—	1	1	1	1	3	3	3	3	3	—	1	—	—	—		23
31	Pneumonia, Lungenentzündung	62	5	14	18	16	3	12	31	41	22	17	16	25	24	7	—		313
32	Phthisis pulmon., Lungenschwindsucht	106	27	29	35	33	9	8	45	70	27	41	41	62	48	44	—		626
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkrampf	11	—	2	1	3	—	1	5	16	3	5	6	3	7	1	—		64
34	Angina membranacea, Croup	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	1	—	1	—	—		6
35	Sonstige Lungenkrankheiten	6	2	2	3	3	1	3	3	1	3	3	2	4	3	5	—		46
36	Krankheiten des Rippenfells	1	—	—	—	—	—	—	2	4	—	—	—	1	2	—	—		10
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magendarmcatarrh	62	4	1	14	26	2	2	15	39	11	25	29	24	21	1	—		278
38	Cholera nostras, Brechruhr	11	1	2	5	2	—	—	5	11	5	10	8	8	32	—	—		100
39	Atrophia, Ernährungsschwäche	19	3	9	16	8	—	3	10	10	4	14	12	20	20	1	—		149
40	Sonst. Krankh. d. Verdauungscanals	11	2	5	5	5	4	11	8	17	6	7	7	8	6	15	—		117
41	Krankheiten des Bauchfells	11	1	3	3	2	2	4	9	8	2	2	1	1	1	6	—		56
42	„ der Leber	5	4	4	4	6	2	2	5	5	8	1	2	4	7	2	—		61
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—		3
44	„ der Harnwerkzeuge	10	5	4	8	3	5	6	14	20	11	5	4	11	5	9	—		120
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	4	1	3	3	2	4	6	4	5	4	3	2	2	4	3	7		53
46	„ der Bewegungswerkzeuge	2	—	1	1	2	—	—	2	1	2	1	2	1	2	3	—		20
47	„ der Haut	1	—	—	—	1	—	—	—	—	2	1	—	—	—	2	—		7
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—
	Zusammen	566	122	141	222	217	72	168	354	458	283	253	240	305	345	199	17		3912

*) Anmerkung: Handschriftlich ist diese Tabelle auch getrennt nach dem Geschlecht vorhanden.

Digitized by Google

Ausscheidung der Sterbefälle im Jahre 1895 nach Todesursachen und Geschlecht

unter Anwendung des von der Conferenz deutscher Städtestatistiker vereinbarten Schemas.

Ordn.-Nr.	Todesursachen.	Zahl der Verstorbenen m.	w.	zus.	darunter Ausländer
	I. Allgemeine Erkrankungen.				
	A. Infectionskrankheiten.				
1	Pocken	—	—	—	—
2	Masern	25	15	40	5
3	Scharlach	12	12	24	2
4	Diphtherie	29	32	61	3
5	Croup	3	3	6	1
6	Keuchhusten	17	23	40	3
7	Unterleibstyphus	7	5	12	1
8	Flecktyphus	—	—	—	—
9	Rückfalltyphus	—	—	—	—
10	Rose	6	9	15	2
11	Eitervergiftung	12	6	18	1
12	Kindbettfieber	—	2	2	—
13	Karbunkel	1	1	2	—
14	Grippe	63	76	139	11
15	Ruhr	—	1	1	—
16	Asiatische Cholera	—	—	—	—
17	Durchfall, Brechdurchfall	203	168	371	53
18	Wechselfieber	—	—	—	—
19	Acuter Rheumatismus	4	1	5	—
20	Epidemische Genickstarre	1	3	4	—
21	Syphilis	5	4	9	1
22	Sonstige Infectionskrankheiten	1	—	1	1
	B. Zoonosen.				
23	Hundswuth	—	—	—	—
24	Milzbrand	—	—	—	—
25	Sonstige Zoonosen	—	—	—	—
	C. Parasiten 26—28.				
	D. Dyskrasische Krankheiten.				
29	Miliartuberculose	49	42	91	11
30	Lungenschwindsucht	344	281	625	55
31	Krebs	84	109	193	12
32	Gicht	—	—	—	—
33	Scorbut	1	2	3	—
34	Säuferdyskrasie	—	—	—	—
35	Diabetes	16	7	23	1
36	Wassersucht	2	1	3	2
37	Sonstige dyskrasische Krankheiten	10	25	35	3
	E. Vergiftungen 38—39.				
	II. Oertliche Erkrankungen.				
	A. Erkrankungen des Nervensystems.				
40	Gesichtskrankheit	—	—	—	—
41	Gehirn- und Hirnhautentzündung	35	21	56	7
42	Apoplexien	111	90	201	10
43	Entzünd. d. Rückenmarks u. s. Häute	1	2	3	1
44	Lähmung	31	8	39	—
45	Epilepsie	4	—	4	—
46	Eclampsie der Gebärenden	—	2	2	—
47	Sonstige Krämpfe	51	42	93	17
48	And. Erkrankungen d. Nervensystems	23	25	48	4
	B. Erkrankung. d. Kreislaufsorgane.				
49	Herz- und Herzbeutelentzündung	22	20	42	—
50	Herzfehler	57	68	125	17
51	Herzlähmung	43	41	84	17
52	Sonst. Erkrank. d. Kreislaufsorgane.	28	31	59	—
	C. Erkrankung. der Athmungsorgane.				
53	Erkrankungen des Kehlkopfs	1	1	2	—
54	Bronchitis	43	42	85	9
55	Chronischer Bronchialcatarrh	6	16	22	—
56	Brustfellentzündung	9	4	13	1
57	Lungenentzündung	155	158	313	25
58	Lungenerweiterung	6	2	8	1
59	Sonst. Erkrank. d. Athmungsorgane	54	41	95	10

Ordn.-Nr.	Todesursachen.	Zahl der Verstorbenen m.	w.	zus.	darunter Ausländer
	D. Erkrankung. d. Verdauungsorgane.				
60	Magencatarrh	—	—	—	—
61	Darmcatarrh	1	4	5	—
62	Bauchfellentzündung	16	37	53	1
63	Magengeschwür	2	4	6	1
64	Eingeklemmter Bruch	1	4	5	—
65	Darmverschlingung	3	8	11	—
66	Sonst. Magen- u. Darmkrankheiten	6	3	9	3
67	Leberentzündung	2	2	4	1
68	Sonstige Erkrankungen der Leber	20	12	32	2
69	Gelbsucht	2	1	3	—
70	Milzkrankheit	—	—	—	—
	E. Erkrankungen der Harnorgane.				
71	Nierenentzündung	52	53	105	4
72	Steinkrankheit	—	—	—	—
73	Blasencatarrh	2	—	2	—
74	Sonst. Erkrankungen d. Harnorgane	2	1	3	1
	F. Erkrankungen d. Geschlechtsorgane.				
75	Erkrank. d. männl. Geschlechtsorgane	—	—	—	—
76	Erkrankung der Eierstöcke	—	3	3	—
77	Erkrankung der Gebärmutter	—	5	5	—
	G. Erkrankung. d. Bewegungsorgane.				
78	Erkrankungen der Knochen	9	9	18	2
79	Erkrankungen der Gelenke	1	1	2	—
80	Sonstige Erkrankungen	—	—	—	—
	H. Erkrankung d. übr. Bedeckungen.				
81	Zellgewebsentzündung	2	—	2	2
82	Geschwüre	—	—	—	—
83	Gangraena	—	—	—	—
84	Sonstige Erkrankungen	1	2	3	—
	III. Entwickelungskrankheiten.				
	A. der Kinder.				
85	Lebensschwäche u. vorzeitige Geburt	102	57	159	14
86	Atrophie	75	74	149	18
87	Angeborene Mißbildungen	3	3	6	—
88	Zahnen	—	—	—	—
89	Sonst. Entwickelungskrankh. d. Kind.	2	—	2	—
	B. der Erwachsenen.				
90	Kindbett	—	3	3	—
91	Altersschwäche und Greisenbrand	50	101	151	22
92	Sonst. Entwicklungskrankh. d. Erwachs.	—	—	—	—
	IV. Gewaltsame Todesarten.				
	A. Unglücksfall oder Nachlässigkeit.				
93	Knochenbrüche und Zerreißungen	21	4	25	1
94	Schußwunden	—	—	—	—
95	Schnitt- und Stichwunden	—	—	—	—
96	Verbrennung und Erfrierung	6	2	8	1
97	Vergiftung	1	2	3	—
98	Ertrinken	10	1	11	—
99	Erstickung	2	1	3	—
100	Sonstige Todesarten	3	—	3	—
	B. Todtschlag und Mord	11	2	13	1
	C. Selbstmord.				
102	Schuß	26	1	27	—
103	Schnitt und Stich	—	—	—	—
104	Gift	—	2	2	—
105	Ertrinken	14	8	22	—
106	Erhängen	24	7	31	—
107	Erstickung	—	—	—	—
108	Sonstige Todesarten	4	2	6	—
109	**D. Hinrichtung**	—	—	—	—
110	**V. Plötzl. Tod ans unbek. Ursache**	—	—	—	—
	Zusammen	2051	1861	3912	361

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1895

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Januar			Februar			März			April			Mai			Jun		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1	Angeborene Lebensschwäche	5	3	8	6	1	7	12	5	17	13	4	17	7	4	11	10	5	15
2	Altersschwäche	6	10	16	1	9	10	9	20	29	3	14	17	3	10	13	6	5	11
3	Selbstmord	3	—	3	2	1	3	9	—	9	8	3	11	6	1	7	5	5	12
4	Mord	—	—	—	—	1	1	2	—	2	—	—	—	1	—	1	2	—	2
5	Unglücksfall	3	1	4	5	1	6	2	—	2	3	1	4	2	2	4	1	—	1
	Infections- und allgemeine Krankheiten.																		
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6a	Influenza	1	1	2	8	13	21	49	54	103	4	5	9	—	2	2	—	—	—
7	Morbilli, Masern	3	4	7	2	3	5	1	—	1	—	—	—	—	—	—	2	4	6
8	Scarlatina, Scharlach	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	1
9	Diphtheria, Diphtherie	6	1	7	4	3	7	6	6	12	3	3	6	3	2	5	1	3	4
10	Pertussis, Keuchhusten	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	2	3	—	3	3
11	Typhus, Nervenfieber	1	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerperalis, Wochenbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Erysipelas, Rose	—	1	1	2	—	2	—	—	—	1	2	3	—	1	1	—	1	1
17	Mening. cerebr.-spin., Genickkrampf	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	1	—	1	1	1	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	1	—	1	—	1	1	—	—	—	1	—	1	1	1	2	1	—	1
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	1	1	2	1	—	1	—	1	1	1	1	2	—	1	1	1	1	2
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	3	1	4	3	2	5	3	8	11	3	7	10	5	5	10	3	2	5
	Localisirte Krankheiten.																		
22	Meningitis tuberculosa, tuberculose Hirnhautentzündung	4	5	9	5	5	10	1	—	1	4	3	7	5	3	8	3	2	5
23	Apoplexia cereb. sang., Hirnschlag	8	6	14	10	6	16	13	13	26	8	5	13	9	7	16	2	4	6
24	Eclampsia, Krämpfe	4	3	7	9	4	13	7	5	12	8	5	13	2	2	4	2	3	5
25	Eclampsia puerperium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	4	2	6	5	3	8	8	5	13	16	8	24	15	6	21	4	5	9
27	Krankheiten des Rückenmarks	2	—	2	—	—	—	1	3	4	1	1	2	—	3	3	—	1	1
28	„ des Herzens u. der Gefäße	13	14	27	11	14	25	23	21	44	20	11	31	15	11	26	4	12	16
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhren-ästeentzündung	7	5	12	8	5	13	6	12	18	3	2	5	3	2	5	2	1	3
30	Bronch. chron., chron. Luftröhrenkatarrh	—	4	4	1	3	4	1	3	4	—	—	—	—	—	—	1	2	3
31	Pneumonia, Lungenentzündung	9	20	29	22	21	43	27	25	52	13	14	27	22	14	36	13	10	23
32	Phthisis pulmon., Lungenschwindsucht	34	27	61	26	24	50	34	28	62	40	29	69	41	24	65	28	21	49
33	Laryngismus strid., Stickhustenkrampf	4	1	5	10	5	15	8	6	14	3	2	5	2	3	5	4	2	6
34	Angina membranacea, Croup	2	—	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
35	Sonstige Lungenkrankheiten	6	1	7	2	5	7	4	2	6	1	2	3	3	3	6	—	1	1
36	Krankheiten des Rippenfells	—	1	1	2	—	2	2	1	3	1	1	2	1	—	1	—	—	—
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magen-darmcatarrh	2	4	6	1	1	2	3	2	5	5	3	8	8	3	11	19	14	33
38	Cholera nostras, Brechruhr	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	3	3	3	1	4	3	4	7
39	Atrophia, Ernährungsstörung	5	5	10	1	3	4	5	3	8	7	8	15	8	10	18	3	8	11
40	Sonstige Krankh. d. Verdauungscanals	5	3	8	7	1	8	6	6	12	6	6	12	5	5	10	3	7	10
41	Krankheiten des Bauchfells	—	4	4	2	3	5	—	6	6	—	—	—	2	2	4	1	5	6
42	„ der Leber	6	4	10	2	2	4	2	2	4	1	4	5	3	—	3	1	—	1
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2
44	„ der Harnwerkzeuge	4	7	11	4	1	5	4	2	6	5	6	11	4	4	8	10	5	15
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	—	2	2	—	4	4	—	6	6	—	6	6	—	4	4	2	1	3
46	„ der Bewegungswerkzeuge	1	1	2	1	2	3	1	—	1	1	1	2	—	2	2	1	—	1
47	„ der Haut	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	3	2	—	2	—	—	—
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	157	144	301	166	151	317	234	237	498	185	163	348	184	140	323	151	152	303
	Knaben unter 1 Jahr	31	30	61	36	29	65	61	42	103	43	33	76	43	24	67	23	28	51
	„ 5 Jahren	52	47	99	65	49	114	87	74	160	58	53	111	65	43	108	28	25	53
	Darunter Todesfälle im																		
	Knaben unter 1 Jahr	17	8	25	7	16	21	21	25	46	16	19	35	16	5	21	12	6	18
	„ 5 Jahren	5	—	5	1	3	4	3	5	8	5	6	11	10	3	13	3	3	6
		9	—	9	3	1	7	6	7	13	7	9	16	15	7	22	7	9	16

Digitized by Google

nach Todesursachen und Monaten.

Juli			August			September			October			November			Dezember			Ueberhaupt Stadtgebiet			darunter Stadtbezirk Bockenheim			Todesursachen-Nr.
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
8	7	15	13	4	17	7	7	14	10	7	17	4	5	9	12	8	20	107	60	167	9	5	14	1
6	4	10	2	5	7	4	6	10	2	6	8	5	4	9	3	8	11	50	101	151	7	15	22	2
8	4	12	2	—	2	4	1	5	10	3	13	6	2	8	3	—	3	68	20	88	—	—	—	3
—	—	—	1	—	1	2	—	2	2	—	2	1	1	2	—	—	—	11	2	13	1	—	1	4
6	1	7	2	—	2	5	2	7	2	—	2	3	—	3	3	2	5	43	10	53	2	—	2	5
																								6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	63	76	139	4	7	11	6a
1	—	1	6	1	7	2	—	2	2	—	2	2	1	3	4	2	6	25	15	40	2	3	5	7
1	—	1	—	1	1	—	—	—	1	2	3	3	—	3	6	6	12	12	12	24	1	1	2	8
2	—	2	1	2	3	2	5	7	—	1	1	1	2	3	3	3	6	29	32	61	1	2	3	9
3	—	3	3	2	5	2	4	6	2	4	6	4	3	7	2	3	5	17	23	40	1	2	3	10
—	—	—	1	—	1	1	3	4	1	—	1	—	—	—	1	1	2	7	5	12	1	—	1	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	2	2	—	—	—	15
1	1	2	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	—	1	—	2	2	6	9	15	2	—	2	16
1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	1	3	4	—	—	—	17
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	4	1	5	—	—	—	18
1	—	1	1	2	—	2	—	1	1	—	1	3	2	5	1	2	3	12	7	19	1	3	4	19
1	—	1	1	1	2	2	—	2	2	—	2	1	1	2	4	—	4	16	7	23	1	—	1	20
2	4	6	4	4	8	4	2	6	7	6	13	2	4	6	4	5	9	43	50	93	8	3	11	21
3	1	4	—	4	4	3	2	5	2	5	7	3	—	3	1	4	5	34	34	68	4	3	7	22
8	10	18	11	2	13	10	5	15	11	10	21	12	9	21	3	3	6	111	90	201	5	5	10	23
3	4	7	3	2	5	3	2	5	2	4	6	4	5	9	4	3	7	51	42	93	15	2	17	24
—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	25
6	2	8	9	2	11	4	2	6	7	4	11	4	4	8	5	3	8	87	46	133	6	5	11	26
2	1	3	—	—	—	1	1	2	1	—	1	—	—	—	1	—	1	8	11	19	1	—	1	27
12	10	22	4	9	13	7	13	20	10	14	24	18	18	36	11	11	22	150	158	308	22	12	34	28
—	2	2	2	1	3	1	3	4	2	4	6	4	1	5	5	4	9	43	42	85	2	7	9	29
—	—	—	1	2	3	—	—	—	1	—	1	—	2	2	1	—	1	6	16	22	—	—	—	30
8	14	22	10	6	16	6	5	11	5	9	14	11	8	19	9	12	21	155	158	313	12	12	24	31
24	26	50	22	23	45	20	15	35	18	22	40	23	19	42	34	23	57	344	281	625	28	27	55	32
1	—	1	—	—	—	2	—	2	—	—	—	3	2	5	3	3	6	40	24	64	4	3	7	33
—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	6	1	—	1	34
1	1	2	1	2	3	—	—	—	1	3	4	1	—	1	4	2	6	24	22	46	2	3	5	35
—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	9	4	13	1	—	1	36
34	29	63	26	29	55	30	17	47	23	16	39	9	3	12	3	2	5	154	122	276	12	9	21	37
23	17	40	9	17	26	5	6	11	5	2	7	—	1	1	2	—	2	50	50	100	13	19	32	38
7	11	18	12	8	20	8	9	17	8	8	16	5	3	8	2	2	4	75	74	149	12	6	18	39
2	4	6	7	4	11	4	6	10	7	1	8	6	3	9	6	3	9	61	56	117	2	3	5	40
2	4	6	2	4	6	4	2	6	1	3	4	1	4	5	2	2	4	17	39	56	1	—	1	41
4	6	10	5	—	5	4	2	6	—	—	—	5	5	4	3	4	8	32	29	61	4	3	7	42
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	1	3	—	—	—	43
9	3	12	4	7	11	5	4	9	6	5	11	4	6	10	7	4	11	66	54	120	4	2	6	44
—	5	5	—	7	7	—	3	3	—	4	4	—	5	5	—	2	2	—	55	55	—	2	2	45
—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	1	1	—	1	1	1	2	3	10	10	20	—	2	2	46
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	2	7	3	—	3	47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48
190	172	362	167	151	318	153	128	281	152	147	299	144	129	273	152	137	289	2051	1861	3912	195	166	361	
84	75	159	73	66	139	58	44	102	58	45	103	36	19	55	38	36	74	686	479	1085	75	55	130	
99	89	188	89	77	166	77	59	136	64	60	124	55	24	79	53	58	111	820	685	1515	97	73	170	
31	13	43	17	15	32	18	7	25	19	9	28	8	8	13	21	12	11	23	193	166	361	—	—	—
19	9	28	10	12	22	5	1	6	8	5	13	3	2	5	2	5	7	75	58	133	—	—	—	
20	9	29	12	13	25	7	1	8	8	5	13	3	3	6	2	6	8	97	73	170	—	—	—	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1895 nach

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	0—1 Jahr			1—5 Jahre			5—10 Jahre			10—15 Jahre			15—20 Jahre			20—30 Jahre		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1	Angeborene Lebensschwäche	107	60	167	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Altersschwäche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1	6	21	9	30
4	Mord	8	2	10	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1
5	Unglücksfall	1	—	1	8	3	11	2	1	3	2	—	2	4	2	6	6	2	8
	Infectious- und allgemeine Krankheiten.																		
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6a	Influenza	7	6	13	4	8	12	—	1	1	—	—	—	1	—	1	2	—	2
7	Morbilli, Masern	5	6	11	19	9	28	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Scarlatina, Scharlach	1	—	1	6	4	10	4	6	10	—	1	1	—	—	—	1	1	2
9	Diphtheria, Diphtherie	5	4	9	19	20	39	5	5	10	—	1	1	1	—	1	—	1	1
10	Pertussis, Keuchhusten	9	10	19	8	13	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Typhus, Nervenfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	3	3	1	4
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
13	Cholera asiatica, asiat. Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerp., Wochenbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2
16	Erysipelas, Rose	4	4	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—
17	Mening. cereb.-spin., Genickkrpf.	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
18	Rheum. acutus, Gelenkrheum.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	1	—	1	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	2	1	3
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	2	—	2
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	9	14	23	4	6	10	—	—	—	3	1	4	2	—	2	2	2	4
	Localisirte Krankheiten.																		
22	Meningitis tuberculosa, tuberc. Hirnhautentzündung	10	10	20	17	17	34	2	2	4	—	—	—	2	—	2	—	1	1
23	Apoplexia cereb. sang., Hirnschl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	4
24	Eclampsia, Krämpfe	35	31	66	16	10	26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	12	9	21	13	10	23	6	3	9	2	2	4	3	1	4	2	3	5
27	Krankheiten des Rückenmarks	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
28	„ des Herzens u. der Gefäße	8	3	11	3	—	3	1	2	3	1	2	3	3	5	8	8	5	13
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenschleimentzündung	25	22	47	6	8	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	Bronch. chr., chr. Luftröhrenkatarrh	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31	Pneumonia, Lungenentzündung	50	46	96	44	59	103	1	4	5	—	—	—	2	—	2	1	2	3
32	Phthisis pulmon., Lungenschwdi.	10	3	13	13	14	27	4	8	12	2	8	10	23	14	37	76	75	151
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkr.	33	17	50	7	7	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34	Angina membranacea, Croup	1	—	1	2	3	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	Sonstige Lungenkrankheiten	2	3	5	—	1	1	1	1	2	—	—	—	1	1	2	4	1	5
36	Krankheiten des Rippenfells	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magendarmkatarrh	144	109	253	8	9	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38	Cholera nostras, Brechruhr	45	45	90	3	4	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
39	Atrophia, Ernährungsstörfieber	66	68	134	8	6	14	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40	Sonst. Krankh. d. Verdauungsorg.	2	—	2	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	—	1	1	3	4
41	Krankheiten des Bauchfells	2	2	4	2	—	2	1	—	1	1	1	2	—	1	1	1	8	9
42	„ der Leber	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
44	„ der Harnwerkzeuge	—	2	2	1	2	3	2	2	4	—	1	1	—	—	—	4	2	6
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
46	„ der Bewegungswerkzeuge	—	—	—	2	—	2	1	1	2	1	—	1	2	1	3	—	1	1
47	„ der Haut	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	606	479	1085	214	216	430	34	36	70	12	20	32	50	32	82	143	128	271
	Darunter Pockenheim	75	55	130	12	18	40	4	5	9	1	4	5	3	3	6	12	6	18

Digitized by Google

Todesursachen und erreichtem Lebensalter.

30—40 Jahre			40—50 Jahre			50—60 Jahre			60—70 Jahre			70—80 Jahre			80—90 Jahre			90—100 Jahre			Ueberhaupt			Ordnungs-Nr.
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	3	5	24	51	75	22	37	59	2	9	11	107	60	167	1
18	3	21	14	3	17	4	2	6	4	1	5	2	1	3	—	—	—	—	—	—	68	20	88	3
—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	2	13	4
10	—	10	2	—	2	6	—	6	2	1	3	—	1	1	—	—	—	—	—	—	43	10	53	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
1	1	2	8	4	12	9	14	23	14	17	31	12	15	27	4	9	13	1	1	2	63	76	139	6a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25	15	40	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	12	24	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29	32	61	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	23	40	10
1	—	1	1	—	1	1	1	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	5	12	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	15
—	—	—	—	1	1	1	—	1	—	1	1	—	2	2	1	—	1	—	—	—	6	9	15	16
—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	4	17
1	—	1	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	5	18
4	3	7	1	1	2	—	1	1	1	—	1	2	—	2	—	—	—	—	—	—	12	7	19	19
1	—	1	3	—	3	2	1	3	5	—	5	1	4	5	2	—	2	—	—	—	16	7	23	20
4	6	10	4	8	12	9	9	18	3	3	6	3	1	4	—	—	—	—	—	—	43	50	93	21
1	1	2	1	2	3	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34	34	68	22
6	1	7	15	10	25	27	18	45	27	26	53	28	24	52	5	8	13	—	2	2	111	90	201	23
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51	42	93	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	25
14	2	16	15	4	19	12	5	17	3	7	10	5	—	5	—	—	—	—	—	—	87	46	133	26
—	1	1	3	2	5	3	2	5	1	2	3	—	—	—	1	—	1	—	—	—	8	11	19	27
11	10	21	25	23	48	32	29	61	38	37	75	16	38	54	4	4	8	—	—	—	150	158	308	28
—	—	—	3	—	3	4	3	7	2	3	5	2	4	6	1	2	3	—	—	—	43	42	85	29
—	—	—	—	1	1	3	4	7	1	4	5	2	7	9	—	—	—	—	—	—	6	16	22	30
4	3	7	10	6	16	19	10	29	5	8	13	13	13	26	6	7	13	—	—	—	155	158	313	31
60	63	123	71	36	107	53	30	83	25	22	47	6	7	13	1	1	2	—	—	—	344	281	625	32
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40	24	64	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	6	34
—	2	2	7	—	7	1	7	8	3	3	6	5	3	8	—	—	—	—	—	—	24	22	46	35
1	—	1	—	—	—	3	—	3	3	—	3	—	3	3	—	—	—	—	—	—	9	4	13	36
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	3	—	1	1	—	1	1	—	—	1	154	122	276	37
—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	50	100	38
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	75	74	149	39
4	5	9	11	8	19	17	18	35	14	14	28	10	6	16	1	1	2	—	—	—	61	56	117	40
1	9	10	3	7	10	2	2	4	3	7	10	1	2	3	—	—	—	—	—	—	17	39	56	41
4	3	7	4	6	10	14	8	22	5	7	12	3	4	7	—	—	—	—	—	—	32	29	61	42
—	—	—	2	—	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3	43
9	7	16	13	11	24	15	12	27	12	10	22	9	5	14	1	—	1	—	—	—	66	54	120	44
—	9	9	—	17	17	—	15	15	—	9	9	—	2	2	—	1	1	—	—	—	—	55	55	45
1	1	2	1	2	3	1	2	3	1	—	1	—	2	2	—	—	—	—	—	—	10	10	20	46
1	1	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	2	7	47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48
157	131	288	221	153	374	241	197	438	176	190	366	144	196	340	49	71	120	4	12	16	2051	1861	3912	
12	12	24	16	13	29	18	15	33	12	12	24	15	17	32	4	6	10	1	2	3	198	166	364	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1895 nach

(Die Sterbefälle erscheinen soweit thunlich den Stadt-

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Stadtbezirke														
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1	Angeborene Lebensschwäche	9	3	7	1	2	4	8	2	2	1	4	3	5	6	9
2	Altersschwäche	4	3	3	2	7	2	7	6	1	6	3	8	3	6	1
3	Selbstmord	1	4	5	—	2	1	1	3	3	2	3	2	1	1	5
4	Mord	1	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
5	Unglücksfall	4	2	1	1	—	3	—	—	1	—	—	3	1	—	2
	Infections- und allgemeine Krankheiten.															
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6a	Zufluenza	3	8	5	1	6	2	5	3	3	5	2	5	6	2	3
7	Morbilli, Masern	4	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—
8	Scarlatina, Scharlach	—	2	2	1	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—
9	Diphtheria, Diphtherie	1	3	3	—	—	1	1	—	2	1	—	1	1	—	7
10	Pertussis, Keuchhusten	2	5	1	—	—	2	2	2	1	—	—	—	1	1	3
11	Typhus, Nervenfieber	—	1	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	2	—
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerperalis, Wochenbettfieber	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Erysipelas, Rose	—	1	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—
17	Meningitis cereb.-spin., Genickkrampf	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	1	—	1	—	2
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	1	—	—	—	1	3	—	1	2	—	1	1	2	2	—
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	4	5	4	2	3	3	2	2	2	3	1	1	3	5	2
	Localisirte Krankheiten.															
22	Meningitis tuberculosa, tuberculöse Hirnhautentzündung	1	3	4	3	2	2	2	—	1	2	1	—	5	1	3
23	Apoplexia cerebri sang., Hirnschlag	10	9	7	2	5	9	10	7	5	3	5	11	5	9	3
24	Eclampsia, Krämpfe	7	3	9	—	2	2	2	—	—	—	—	1	4	1	3
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	7	6	6	3	2	4	7	6	2	2	2	2	2	5	4
27	Krankheiten des Rückenmarks	1	3	2	—	—	3	—	—	—	—	—	2	—	1	1
28	„ des Herzens und der Gefäße	13	15	11	6	7	13	10	4	8	7	5	16	11	9	10
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenäste-entzündung	6	5	3	2	2	2	1	2	2	—	1	1	5	3	4
30	Bronchit. chron., chron. Luftröhrenästeentzdg.	1	—	1	—	—	1	1	—	—	1	1	2	1	—	1
31	Pneumonia, Lungenentzündung	21	19	22	1	4	14	12	6	3	2	2	5	10	9	13
32	Phthisis pulmonum, Lungenschwindsucht	35	42	29	5	22	29	26	9	10	7	2	9	14	6	22
33	Laryngismus stridulus, Kehlkopfkrampf	3	6	2	—	—	2	—	1	1	—	—	—	—	1	2
34	Angina membranacea, Croup	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
35	Sonstige Lungenkrankheiten	—	2	1	—	2	2	2	1	1	1	1	1	—	1	1
36	Krankheiten des Rippenfells	—	—	1	—	—	—	1	2	—	—	—	1	1	—	—
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magen-darmcatarrh	17	20	25	1	3	1	6	8	2	—	—	1	6	3	23
38	Cholera nostras, Brechruhr	1	8	2	1	—	2	5	—	2	—	—	1	2	1	—
39	Atrophia. Ernährungszehrfieber	6	9	4	1	2	9	8	8	2	—	—	1	1	5	6
40	Sonst. Krankheiten des Verdauungscanals	5	2	4	1	1	5	3	2	2	3	5	2	8	1	3
41	Krankheiten des Bauchfells	4	4	3	—	1	3	3	—	1	2	1	2	1	1	1
42	„ der Leber	—	4	1	1	3	4	4	—	2	2	1	2	1	3	4
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1
44	„ der Harnwerkzeuge	4	4	2	1	4	4	6	2	1	4	3	6	9	4	2
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	2	1	1	—	1	3	2	1	2	2	1	2	—	1	—
46	„ der Bewegungswerkzeuge	1	1	—	—	—	1	—	1	1	—	—	1	1	1	1
47	„ der Haut	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	184	205	177	36	86	141	142	80	67	57	46	94	108	92	143

Anmerkung: Handschriftlich ist diese Tabelle auch gekennt nach dem Geschlecht vorhanden.

Digitized by Google

Todesursachen und einzelnen Stadtbezirken.
bezirken zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Stadtbezirke																						Nach Auswärts gebracht	Mit unbekannter Wohnung	Insammen.	Ordnungs-Nr.
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36					
—	—	2	3	2	8	4	15	3	7	3	8	7	—	4	6	6	8	1	8	5	1	—	167	1
—	1	7	5	9	4	1	5	2	4	2	2	3	—	2	4	12	5	4	9	4	4	—	151	2
—	—	1	2	8	5	—	6	1	—	—	1	3	—	1	3	4	—	—	2	—	10	7	88	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	8	13	4
1	—	—	—	1	2	—	3	—	—	—	1	1	1	3	2	2	—	1	—	—	16	1	53	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
—	—	5	5	13	5	1	11	1	4	1	1	6	3	1	4	3	3	—	11	—	2	—	130	6a
—	—	—	—	1	—	—	6	3	1	—	4	2	—	1	7	1	—	—	1	4	—	—	40	7
—	—	1	—	3	2	—	1	—	1	—	3	—	1	1	—	1	—	2	—	—	—	—	24	8
—	1	1	—	—	1	—	2	2	2	—	7	2	—	6	1	1	2	1	1	3	7	—	61	9
—	—	—	—	—	4	—	1	1	—	—	1	3	—	—	1	4	2	1	2	—	—	—	40	10
—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	2	—	12	11
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	15
—	—	—	—	—	2	—	—	1	1	—	1	1	—	—	1	1	—	—	—	2	1	—	15	16
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	4	17
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	5	18
—	—	1	1	1	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	1	1	—	3	1	—	—	—	19	19
—	—	—	2	3	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	23	20
—	—	2	1	1	2	1	4	3	2	—	4	3	—	3	3	2	2	1	5	3	9	—	93	21
—	—	1	2	2	2	—	7	4	—	—	3	4	3	—	3	4	1	2	4	1	—	—	88	22
1	1	3	6	8	8	—	9	2	8	1	3	2	—	5	10	10	3	1	7	3	9	1	201	23
—	—	1	2	1	2	—	9	3	4	—	1	1	—	7	4	2	3	4	8	5	2	—	93	24
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	25
—	—	2	3	4	4	3	—	6	—	7	3	5	3	1	—	3	9	2	1	8	2	7	133	26
—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	19	27
2	1	6	6	8	11	3	13	6	8	2	6	3	—	9	5	15	7	3	20	6	23	—	308	28
—	—	2	1	3	4	—	5	2	—	2	4	3	1	1	5	3	1	5	3	—	—	—	85	29
—	—	—	2	—	1	—	1	1	3	—	—	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	22	30
—	1	5	5	12	14	3	19	9	12	1	9	5	3	7	9	17	8	3	15	6	7	—	313	31
1	2	4	2	17	19	—	45	11	16	5	24	17	—	19	22	27	35	3	34	11	44	—	625	32
—	—	1	—	1	4	1	12	3	2	—	3	2	—	1	5	2	1	1	4	2	1	—	64	33
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	6	34
1	—	2	—	1	1	—	—	1	2	1	1	2	—	2	—	1	3	1	4	—	5	—	46	35
—	—	—	—	—	1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	—	13	36
1	2	1	1	7	7	3	23	7	7	1	14	6	5	14	15	15	9	2	10	9	1	—	276	37
—	—	—	—	2	2	1	6	2	2	2	6	3	1	6	2	4	4	5	19	8	—	—	100	38
—	—	—	3	1	8	—	8	1	2	1	11	2	1	3	9	11	9	3	11	6	1	—	149	39
—	1	4	2	3	3	—	7	2	—	1	4	2	1	3	4	5	3	1	3	2	15	—	117	40
—	—	1	2	5	2	1	2	5	1	—	2	—	—	1	—	1	—	—	—	1	6	—	56	41
—	—	1	—	3	—	—	4	—	4	1	1	—	—	1	1	4	—	1	3	3	2	—	61	42
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	43
—	1	3	—	6	2	—	6	5	7	—	4	1	—	1	3	5	6	1	3	1	9	—	120	44
—	2	4	1	1	1	—	5	—	3	—	2	1	—	2	—	4	—	—	1	2	7	—	55	45
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	1	—	—	1	1	3	—	20	46
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	7	47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48
7	15	64	58	128	132	19	247	84	113	28	138	92	23	108	132	184	121	50	202	93	199	17	3912	

Die Sterbefälle des Jahres 1895 nach Todesursachen u. größeren Stadttheilen.

(Die Sterbefälle erscheinen soweit thunlich den Stadttheilen zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Stadttheile: Altstadt	Neustadt: westlicher	Neustadt: nördlicher	Neustadt: östlicher	Außenstadt: Nordwestlicher	Außenstadt: nordwestlicher	Außenstadt: nordöstlicher	Außenstadt: östlicher	Außenstadt: Alt-Bornheim	Außenstadt: innerer	Außenstadt: äußerer	Sachsenh.	Bockenheim.	Nach Maßgabe des Geburtsortes: Hier Geborene	Nach Maßgabe des Geburtsortes: Auswärtige	Nach Maßgabe der Wohnung.	Zusammen.
1	Angeborene Lebensschwäche	19	3	4	10	11	1	9	13	27	16	15	10	14	14	1	—	167
2	Altersschwäche	10	9	2	13	2	7	15	21	11	12	5	6	17	2	4	—	151
3	Selbstmord	10	2	1	4	8	2	6	15	8	1	4	4	2	10	7	8	88
4	Mord	3	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	3	13
5	Unglücksfall	7	1	3	—	4	—	—	6	4	—	3	5	2	1	16	1	53
	Infections- und allgemeine Krankheiten.																	
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6a	Influenza	16	7	2	8	6	5	12	23	19	7	10	5	6	11	2	—	139
7	Morbilli, Masern	6	—	2	—	—	—	—	1	10	1	6	8	1	5	—	—	40
8	Scarlatina, Scharlach	4	2	1	—	—	—	1	5	2	1	4	1	1	2	—	—	24
9	Diphtheria, Diphtherie	7	—	1	1	9	2	1	2	5	2	9	7	3	5	7	—	61
10	Pertussis, Keuchhusten	8	—	2	4	4	—	—	4	3	1	4	1	6	3	—	—	40
11	Typhus, Nervenfieber	2	—	1	—	1	—	—	—	1	3	—	—	1	1	2	—	12
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2
15	Febris puerp., Wochenbettfieber	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Erysipelas, Rose	1	—	1	2	—	—	—	2	1	1	2	1	1	2	1	—	15
17	Mening. cereb.-spin., Gehirnkrampf	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	4
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	1	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	5
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	—	1	—	2	2	—	3	1	2	1	1	1	1	4	—	—	19
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	1	1	3	1	2	—	3	4	3	2	—	2	—	2	1	—	23
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	13	5	3	4	4	3	4	4	11	7	7	6	4	9	9	—	93
	Localisirte Krankheiten.																	
22	Meningitis tuberculosa, tuberculöse Hirnhautentzündung	8	5	2	2	4	2	4	4	11	1	10	3	5	7	—	—	68
23	Apoplexia cerebri sang., Hirnschlag	26	7	9	17	9	4	14	27	16	18	5	15	13	11	9	1	201
24	Eclampsia, Krämpfe	19	2	2	2	3	—	3	4	16	5	2	11	5	17	2	—	93
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	2
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	19	5	4	13	6	4	9	9	8	15	9	3	11	11	7	—	133
27	Krankheiten des Rückenmarks	6	—	3	—	1	—	1	2	1	1	—	—	1	1	2	—	19
28	„ des Herzens und der Gefäße	39	13	13	14	20	8	17	35	33	19	9	14	22	29	23	—	308
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhren-ästeentzündung	14	4	2	3	6	—	4	8	12	5	8	2	8	9	—	—	85
30	Bronch. chron., chron. Luftröhrenästeltg.	2	—	1	1	1	1	3	3	3	3	3	—	—	—	—	—	22
31	Pneumonia, Lungenentzündung	62	5	14	18	16	3	12	31	41	22	17	16	25	24	7	—	313
32	Phthisis pulmon., Lungenschwindsucht	106	27	29	35	33	9	8	45	70	27	41	41	62	48	44	—	625
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkrampf	11	—	2	1	3	—	1	5	16	3	5	1	6	3	7	1	64
34	Angina membranacea, Croup	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	6
35	Sonstige Lungenkrankheiten	6	2	2	3	3	1	3	3	1	3	3	2	4	5	5	—	46
36	Krankheiten des Rippenfells	1	—	—	3	—	—	—	2	4	—	—	—	1	5	2	—	13
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magendarmcatarrh	62	4	1	14	26	2	2	15	39	11	25	29	24	21	1	—	276
38	Cholera nostras, Brechruhr	11	1	2	5	2	—	2	5	11	5	10	8	8	32	—	—	100
39	Atrophia, Ernährungsschwäche	19	3	9	16	8	—	3	10	10	4	14	12	20	20	1	—	140
40	Sonst. Krankh. d. Verdauungscanals	11	2	5	5	5	4	11	8	17	6	7	7	8	6	15	—	117
41	Krankheiten des Bauchfells	11	1	3	3	2	2	4	9	8	2	2	1	1	1	6	—	56
42	„ der Leber	5	4	4	4	6	2	2	5	5	8	1	2	4	7	2	—	61
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	3
44	„ der Harnwerkzeuge	10	5	4	8	3	5	6	14	20	11	5	4	11	5	9	—	120
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	4	1	3	3	2	4	6	4	5	4	3	2	4	3	7	—	55
46	„ der Bewegungswerkzeuge	2	—	1	1	2	—	—	2	1	2	1	2	1	2	8	—	20
47	„ der Haut	1	—	—	—	1	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	7
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	566	122	141	222	217	72	168	354	458	233	258	240	305	345	199	17	3912

*) Anmerkung: Handschriftlich ist diese Tabelle auch getrennt nach dem Geschlecht vorhanden.

Digitized by Google

Ausscheidung der Sterbefälle im Jahre 1895 nach Todesursachen und Geschlecht

unter Anwendung des von der Conferenz deutscher Städtestatistiker vereinbarten Schemas.

Ordn.-Nr.	Todesursachen.	Zahl der Verstorbenen m.	w.	zus.	darunter Todtgeborene
	I. Allgemeine Erkrankungen.				
	A. Infectionskrankheiten.				
1	Pocken	—	—	—	—
2	Masern	25	15	40	5
3	Scharlach	12	12	24	2
4	Diphtherie	29	32	61	3
5	Croup	3	3	6	1
6	Keuchhusten	17	23	40	3
7	Unterleibstyphus	7	5	12	1
8	Flecktyphus	—	—	—	—
9	Rückfalltyphus	—	—	—	—
10	Rose	6	9	15	2
11	Eitervergiftung	12	6	18	1
12	Rindbettfieber	—	2	2	—
13	Karbunkel	1	1	2	—
14	Grippe	63	76	139	11
15	Ruhr	—	1	1	—
16	Asiatische Cholera	—	—	—	—
17	Durchfall, Brechdurchfall	203	168	371	53
18	Wechselfieber	—	—	—	—
19	Acuter Rheumatismus	4	1	5	—
20	Epidemische Genickstarre	1	3	4	—
21	Syphilis	5	4	9	1
22	Sonstige Infectionskrankheiten	1	—	1	1
	B. Zoonosen.				
23	Hundswuth	—	—	—	—
24	Milzbrand	—	—	—	—
25	Sonstige Zoonosen	—	—	—	—
	C. Parasiten 26—28.				
	D. Dyskrasische Krankheiten.				
29	Miliartuberculose	49	42	91	11
30	Lungenschwindsucht	344	281	625	55
31	Krebs	84	109	193	12
32	Gicht	—	—	—	—
33	Scorbut	1	2	3	—
34	Säuserdyskrasie	—	—	—	—
35	Diabetes	16	7	23	1
36	Wassersucht	2	1	3	2
37	Sonstige dyskrasische Krankheiten	10	25	35	3
	E. Vergiftungen 38—39.				
	II. Oertliche Erkrankungen.				
	A. Erkrankungen des Nervensystems.				
40	Geisteskrankheit	—	—	—	—
41	Gehirn- und Hirnhautentzündung	35	21	56	7
42	Apoplexien	111	90	201	10
43	Entzünd. d. Rückenmarks u. s. Häute	1	2	3	1
44	Lähmung	31	8	39	—
45	Epilepsie	4	—	4	—
46	Eclampsie der Gebärenden	—	2	2	—
47	Sonstige Krämpfe	51	42	93	17
48	And. Erkrankungen d. Nervensystems	23	25	48	4
	B. Erkrankung. d. Kreislaufsorgane.				
49	Herz- und Herzbeutelentzündung	22	20	42	—
50	Herzfehler	57	68	125	17
51	Herzlähmung	43	41	84	17
52	Sonst. Erkrank. d. Kreislaufsorgane.	28	31	59	—
	C. Erkrankung. der Athmungsorgane.				
53	Erkrankungen des Kehlkopfs	1	1	2	—
54	Bronchitis	43	42	85	9
55	Chronischer Bronchialcatarrh	6	16	22	—
56	Brustfellentzündung	9	4	13	1
57	Lungenentzündung	155	158	313	25
58	Lungenerweiterung	6	2	8	1
59	Sonst. Erkrank. d. Athmungsorgane	54	41	95	10

Ordn.-Nr.	Todesursachen.	Zahl der Verstorbenen m.	w.	zus.	darunter Todtgeborene
	D. Erkrankung. d. Verdauungsorgane.				
60	Magenkatarrh	—	—	—	—
61	Darmkatarrh	1	4	5	—
62	Bauchfellentzündung	16	37	53	1
63	Magengeschwür	2	4	6	1
64	Eingeklemmter Bruch	1	4	5	—
65	Darmverschlingung	3	8	11	—
66	Sonst. Magen- u. Darmkrankheiten	6	3	9	3
67	Leberentzündung	2	2	4	1
68	Sonstige Erkrankungen der Leber	20	12	32	2
69	Gelbsucht	2	1	3	—
70	Milzkrankheit	—	—	—	—
	E. Erkrankungen der Harnorgane.				
71	Nierenentzündung	52	53	105	4
72	Steinkrankheit	—	—	—	—
73	Blasenkatarrh	2	—	2	—
74	Sonst. Erkrankungen d. Harnorgane	2	1	3	1
	F. Erkrankungen d. Geschlechtsorgane.				
75	Erkrank. d. männl. Geschlechtsorgane	—	—	—	—
76	Erkrankung der Eierstöcke	—	3	3	—
77	Erkrankung der Gebärmutter	—	5	5	—
	G. Erkrankung. d. Bewegungsorgane.				
78	Erkrankungen der Knochen	9	9	18	2
79	Erkrankungen der Gelenke	1	1	2	—
80	Sonstige Erkrankungen	—	—	—	—
	H. Erkrankung d. äuß. Bedeckungen.				
81	Zellgewebsentzündung	2	—	2	2
82	Geschwüre	—	—	—	—
83	Gangraena	—	—	—	—
84	Sonstige Erkrankungen	1	2	3	—
	III. Entwicklungskrankheiten.				
	A. der Kinder.				
85	Lebensschwäche u. vorzeitige Geburt	102	57	159	14
86	Atrophie	75	74	149	18
87	Angeborene Mißbildungen	3	3	6	—
88	Zahnen	—	—	—	—
89	Sonst. Entwickelungskrankh. d. Kind.	2	—	2	—
	B. der Erwachsenen.				
90	Kindbett	—	3	3	—
91	Altersschwäche und Greisenbrand	50	101	151	22
92	Sonst. Entwicklgskrankh. d. Erwachs.	—	—	—	—
	IV. Gewaltsame Todesarten				
	A. Unglücksfall oder Nachlässigkeit.				
93	Knochenbrüche und Zerreißungen	21	4	25	1
94	Schußwunden	—	—	—	—
95	Stich- und Hiebwunden	—	—	—	—
96	Verbrennung und Erfrierung	6	2	8	1
97	Vergiftung	1	2	3	—
98	Ertrinken	10	1	11	—
99	Ersticken	2	1	3	—
100	Sonstige Todesarten	3	—	3	—
101	**B. Todtschlag und Mord**	11	2	13	1
	C. Selbstmord.				
102	Schuß	26	1	27	—
103	Schnitt und Stich	—	—	—	—
104	Gift	—	2	2	—
105	Ertränken	14	8	22	—
106	Erhängen	24	7	31	—
107	Ersticken	—	—	—	—
108	Sonstige Todesarten	4	2	6	—
	D. Hinrichtung.				
110	**V. Plötzl. Tod ano unbek. Ursache**	—	—	—	—
	Zusammen	2051	1861	3912	361

Digitized by Google

Die Sterblichkeit der Kinder von unter fünf Jahren im Jahre 1895

Ordn.-Nr.	Todesursachen	In der ersten Lebenswoche u. zwar am 1. Lebenstage	2.	3.	4.	5.	6.	7.	In der 1. Lebenswoche	2.	3.	4.	Im ersten 1. Lebensj.	2.	3.	4.
	A. Knaben:															
1	Lebensschwäche	46	10	9	5	4	3	3	80	19	7	1	107	—	—	—
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Krämpfe	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	2	4	3	7	3
8	Luftröhrenästeentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	2	2
9	Lungenentzündung	—	—	—	—	—	1	—	1	2	—	2	5	4	1	5
10	Lungenschwindsucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
11	Stimmritzenkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	3
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Magendarmcatarrh	—	—	—	—	—	—	—	—	2	6	6	14	30	23	17
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	15	4	8
15	Ernährungszehrfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	6	10	14	17	9
16	Angeborene Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	4	3	—
17	Sonstige Krankheiten	*9	—	—	—	—	—	1	10	1	—	2	14	4	3	—
	Zusammen	55	10	9	5	4	5	4	92	28	16	21	159	77	61	56
	darunter Bockenheim	6	—	—	—	—	1	1	8	6	—	5	20	7	8	7
	Uneheliche	13	3	—	2	1	1	1	21	5	4	9	40	29	17	16
	darunter Bockenheim	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	3	3	2	4	4
	B. Mädchen:															
1	Lebensschwäche	22	12	2	3	2	2	4	47	6	4	3	60	—	—	—
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
7	Krämpfe	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	4	4	—	3
8	Luftröhrenästeentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	3	1	3
9	Lungenentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	4	1	4
10	Lungenschwindsucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3
11	Stimmritzenkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Magendarmcatarrh	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	5	9	15	23	13
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	4	7	8
15	Ernährungszehrfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	5	23	1	7
16	Angeborene Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—
17	Sonstige Krankheiten	**1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	**2	4	5	2
	Zusammen	23	12	2	3	2	2	4	48	11	10	18	87	63	45	47
	darunter Bockenheim	2	1	—	—	—	—	1	4	1	3	—	8	3	4	10
	Uneheliche	3	4	—	—	—	—	1	8	3	2	7	20	24	14	9
	darunter Bockenheim	—	1	—	—	—	—	—	1	—	2	—	3	3	1	2
	C. Zusammen:															
1	Lebensschwäche	68	22	11	8	6	5	7	127	25	11	4	167	—	—	—
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3
7	Krämpfe	—	—	—	—	—	1	—	1	2	1	4	8	7	7	8
8	Luftröhrenästeentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	5	3	10
9	Lungenentzündung	—	—	—	—	—	1	—	1	3	—	2	6	8	2	9
10	Lungenschwindsucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
11	Stimmritzenkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	4	6
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Magendarmcatarrh	—	—	—	—	—	—	—	—	4	8	11	23	45	46	30
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	4	19	11	16
15	Ernährungszehrfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	11	15	37	24	17
16	Angeborene Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3	2	2	—
17	Sonstige Krankheiten	10	—	—	—	—	—	1	11	1	1	4	18	9	5	2
	Zusammen	78	22	11	8	6	7	8	140	39	26	39	246	140	106	103
	darunter Bockenheim	8	1	—	—	—	1	2	12	7	3	5	28	15	12	17
	Uneheliche	16	7	—	2	1	1	2	29	8	6	16	60	53	31	25
	darunter Bockenheim	1	1	—	—	—	—	—	2	1	2	3	8	5	5	6

*) Darunter 8 Kindsmorde (davon 1 in Bockenheim). **) Darunter je 1 Kindsmord.

Digitized by Google

nach Todesursachen, Geschlecht, erreichtem Lebensalter und Legitimität

Lebensjahre und zwar im							In den zwei ersten Lebensjahren u. zwar im							Im					Zusammen bis zum b. Lebensjahre	darunter Todgeburt.	Ordn.-Nr.
5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	1.	2.	3.	4.	5.			
monat							Lebensquartale									Lebensjahre							
A. Knaben:																							
—	—	—	—	—	—	—	107	—	—	—	—	—	—	—	—	107	—	—	—	—	107	9	1
1	—	—	1	—	—	3	—	—	1	1	3	4	6	1	4	5	15	3	—	1	24	2	2
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	1	3	1	7	1	3
—	—	—	—	2	1	—	2	—	—	2	3	—	1	1	2	5	4	8	2	5	24	—	4
1	—	1	1	1	—	—	—	2	3	3	1	2	4	—	—	9	6	—	2	—	17	1	5
1	—	1	3	1	—	1	1	—	3	5	2	2	4	—	3	10	9	4	4	—	27	3	6
4	5	1	4	—	1	1	2	14	12	5	4	4	8	1	1	35	14	2	—	—	51	15	7
1	—	1	3	—	3	4	1	5	8	4	8	1	1	—	2	25	4	2	—	—	31	—	8
1	4	3	5	7	4	5	6	10	10	15	15	19	—	8	4	50	31	9	3	1	94	8	9
1	2	—	1	—	1	3	1	1	3	1	5	1	3	1	1	10	6	4	2	1	23	3	10
4	2	4	2	5	5	1	3	4	9	11	9	3	2	1	—	33	6	1	—	—	40	4	11
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	3	1	12
15	7	9	8	5	9	6	1	67	39	22	16	3	1	2	—	144	6	—	1	1	152	12	13
1	4	1	4	3	1	2	—	21	13	8	3	2	1	—	—	45	3	—	—	—	48	13	14
4	5	2	2	—	2	1	—	41	18	4	3	4	1	2	—	66	7	—	—	1	74	12	15
—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	4	—	16
1	8	5	4	6	4	3	4	21	9	15	11	6	6	3	5	56	20	6	6	6	94	13	17
35	37	28	38	32	32	30	21	297	128	98	83	51	38	20	25	606	132	41	23	18	820	97	
4	6	3	4	3	3	6	4	35	17	10	13	4	8	5	1	75	15	4	2	4	97	—	
8	8	6	7	4	10	3	6	86	32	17	19	11	2	2	4	154	19	8	2	2	185	23	
1	1	—	—	—	—	1	1	11	6	—	2	—	—	2	1	19	3	—	1	—	23	—	
B. Mädchen:																							
—	—	—	—	—	—	—	—	60	—	—	—	—	—	—	—	60	—	—	—	—	60	5	1
—	—	2	—	1	—	3	—	—	—	3	3	2	1	2	—	6	5	2	2	—	15	3	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	4	—	3
—	—	—	—	—	1	1	2	—	—	—	4	2	4	1	1	4	8	6	5	1	24	—	4
1	1	—	1	1	3	2	1	—	2	2	6	4	1	1	1	10	7	2	2	2	23	2	5
—	1	—	3	2	—	1	1	1	2	5	2	1	1	1	—	10	3	7	3	4	27	3	6
3	1	1	3	2	6	2	—	8	9	6	8	5	3	—	—	31	8	1	1	—	41	2	7
3	2	2	—	1	2	—	4	5	8	3	6	1	1	—	1	22	3	4	1	—	30	4	8
3	7	6	4	1	3	7	5	6	14	11	15	17	14	8	6	46	45	7	4	3	105	11	9
1	—	—	1	—	1	—	—	—	1	1	1	3	2	1	—	3	6	2	4	2	17	—	10
2	—	—	1	2	2	1	—	6	5	3	3	3	2	2	—	17	7	—	—	—	24	3	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	3	—	12
16	12	4	4	6	3	2	2	47	41	14	7	5	1	—	1	109	7	1	—	1	118	9	13
6	5	1	2	1	6	3	—	13	19	4	9	1	2	—	—	45	3	—	—	1	49	19	14
8	5	2	4	3	2	1	—	35	21	9	3	6	—	—	—	68	6	—	—	—	74	6	15
—	—	1	—	—	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	4	1	16
4	1	4	4	6	3	5	4	11	7	14	12	6	4	8	2	44	20	5	5	3	77	5	17
47	35	23	27	26	32	28	19	195	129	72	79	57	36	24	12	479	129	37	31	19	695	73	
6	4	3	5	—	4	3	2	20	20	6	9	4	3	1	—	55	8	3	5	2	73	—	
7	8	7	5	4	6	3	1	58	24	16	10	8	7	4	—	108	19	2	1	1	131	17	
1	1	—	2	—	1	1	—	7	4	2	2	—	1	—	—	15	1	1	—	—	17	—	
C. Zusammen:																							
1	—	—	—	—	—	—	—	167	—	—	—	—	—	—	—	167	—	—	—	—	167	14	1
1	—	2	1	1	—	6	—	—	1	4	6	6	7	3	4	11	20	5	2	1	39	5	2
—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	1	5	3	11	1	3
—	—	—	—	2	2	1	4	—	—	2	7	2	5	2	3	9	12	14	7	6	48	—	4
2	1	1	2	2	4	2	1	2	5	5	7	6	5	1	1	19	13	2	4	2	40	3	5
1	1	1	6	3	—	2	2	1	5	10	4	3	5	1	3	20	12	11	7	4	54	6	6
7	6	2	7	2	7	3	2	22	21	11	12	9	11	1	1	66	22	3	1	—	92	17	7
4	2	3	3	1	5	4	5	10	16	7	14	2	2	—	3	47	7	6	1	—	61	4	8
4	11	9	9	8	7	12	11	16	24	26	30	36	14	16	10	96	76	16	7	4	199	19	9
2	2	—	2	—	2	3	1	1	4	2	6	4	5	2	1	13	12	6	6	3	40	3	10
6	2	4	3	7	7	2	3	10	14	14	12	6	4	3	—	50	13	1	—	—	64	7	11
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	1	1	2	1	6	1	12
31	19	13	12	11	12	8	3	114	80	36	23	8	2	2	1	253	13	1	1	2	270	21	13
7	9	2	6	4	7	5	—	34	32	12	12	3	3	—	—	90	6	—	—	1	97	32	14
12	10	4	6	3	4	2	—	76	39	13	6	10	1	2	—	134	13	—	—	1	148	18	15
—	—	1	—	—	—	—	—	7	—	1	—	—	—	—	—	8	—	—	—	—	8	1	16
5	9	9	8	12	7	8	8	32	16	29	23	12	10	11	7	100	40	11	11	9	171	18	17
82	72	51	65	58	64	58	40	492	257	174	162	108	74	44	35	1085	261	78	54	37	1515	170	
10	10	4	9	3	7	9	6	55	37	16	22	8	8	6	1	130	23	4	7	6	170	—	
15	16	13	12	8	16	6	7	144	56	33	29	19	9	6	4	262	38	10	3	3	316	40	
2	2	—	2	—	1	2	1	18	10	2	1	—	1	2	1	34	6	1	1	—	40	—	

Digitized by Google

Die Sterblichkeit der Kinder im ersten Lebensjahre in den einzelnen Monaten des Jahres 1895.

Nach Todesursachen und Geschlecht.

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Es starben im Monat: Januar m.	w.	Februar m.	w.	März m.	w.	April m.	w.	Mai m.	w.	Juni m.	w.	Juli m.	w.	August m.	w.	September m.	w.	October m.	w.	November m.	w.	December m.	w.	Ueberhaupt m.	w.	zus.	darunter Bodenheim m.	w.	zus.
1	Lebensschwäche	5	3	6	1	12	5	13	4	7	4	10	5	8	7	13	4	7	7	10	7	4	5	12	8	107	60	167	9	5	14
2	Masern	1	2	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	2	5	6	11	1	—	1
3	Scharlach	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	1	2
4	Diphtherie	2	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	5	4	9	—	—	—
5	Krenchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	3	2	—	3	1	—	1	2	1	1	1	1	9	10	19	1	1	2
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	1	2	1	1	1	—	1	—	1	—	2	—	1	—	3	1	—	1	3	—	—	—	1	—	10	10	20	2	2	4
7	Krämpfe	3	2	2	5	1	4	5	6	4	2	2	2	3	3	3	2	1	2	2	3	3	3	4	2	35	31	66	10	2	12
8	Luftröhrenästerentzd.	3	2	6	3	4	6	—	2	1	—	2	1	—	1	2	—	—	2	1	1	3	—	3	4	25	22	47	—	3	3
9	Lungenentzündung	3	4	5	8	10	5	3	3	3	1	4	3	1	6	3	2	1	—	2	4	7	1	4	6	50	46	96	4	5	9
10	Lungenschwindsucht	1	—	1	2	—	1	—	2	—	1	1	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	10	3	13	3	—	3
11	Stimmritzenkrampf	4	1	6	5	5	3	3	1	2	3	4	1	1	—	—	—	—	—	2	—	—	3	1	3	—	33	17	50	3	2	5
12	Croup	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	3	—	1	—	1	—	—	—
13	Magendarmcatarrh	2	4	1	—	3	2	4	3	8	2	10	11	33	27	24	26	28	16	20	14	8	2	3	2	144	109	253	10	9	19
14	Brechdurchfall	2	—	—	—	—	—	2	—	1	—	1	3	21	16	9	16	4	5	5	2	—	1	2	—	45	45	90	12	18	30
15	Erwärmungszehrfieb.	3	5	1	3	5	3	6	7	6	9	7	2	7	10	10	7	7	9	8	4	3	2	2	2	66	68	134	10	5	15
16	Angebor. Syphilis	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	1	4	4	8	—	1	1
17	Sonst. Todesursach.	1	1	3	6	14	10	4	3	9	2	3	4	5	3	2	4	3	1	6	1	2	1	4	6	56	44	100	9	2	11
	Zusammen	31	30	36	29	61	42	45	33	43	25	45	36	81	75	73	66	58	44	58	45	36	19	38	36	606	479	1085	75	55	130
	darunter Bodenheim	6	1	6	5	10	3	5	5	6	5	9	2	15	10	12	9	10	12	5	1	8	5	3	2	2	5	75	55	130			
		12		8		13		10		11		11		25		21		22		6		13		5		5					

Tabelle 17.

Die Sterblichkeit der Kinder von unter 15 Jahren nach Alter, Legitimität und Geburtigkeit.

Altersklassen.	eheliche m.	w.	zus.	dar. Bodenheim	uneheliche m.	w.	zus.	dar. Bodenheim	Ueberhaupt m.	w.	zus.	dar. Bodenheim	Davon hier geboren m.	w.	zus.	dar. Bodenheim
0 — 1	152	371	823	96	154	108	262	34	606	479	1085	130	554	444	998	117
1 — 2	113	110	223	19	19	19	38	4	132	129	261	23	109	172	281	37
2 — 3	33	35	68	3	8	2	10	1	41	37	78	4	36	34	70	5
3 — 4	21	30	51	6	2	1	3	1	23	31	54	7	18	24	42	5
4 — 5	16	18	34	6	2	1	3	—	18	19	37	6	14	14	28	3
5 — 6	9	15	24	3	1	—	1	—	10	15	25	3	8	9	17	—
6 — 7	3	6	9	—	—	—	—	—	3	6	9	—	3	3	6	—
7 — 8	9	8	17	—	—	1	1	1	9	9	18	1	9	7	16	—
8 — 9	10	5	15	4	—	—	—	—	10	5	15	4	8	4	12	—
9 — 10	2	1	3	1	—	—	—	—	2	1	3	1	1	—	1	—
10 — 11	3	2	5	—	—	—	—	—	3	2	5	—	1	3	4	—
11 — 12	3	5	8	—	—	—	—	—	3	5	8	—	1	3	4	—
12 — 13	1	6	7	—	—	—	—	—	1	6	7	—	2	—	2	—
13 — 14	2	—	2	—	—	—	—	—	2	—	2	—	2	4	6	—
14 — 15	3	7	10	3	—	—	—	—	3	7	10	3	—	—	—	—
Zusammen	680	619	1299	143	186	132	318	41	866	751	1617	184	767	663	1430	178
dar. Bodenheim	70	61	131		23	18	41		102	82	184		87	67	154	

Digitized by Google

Die im Jahre 1895 Verstorbenen nach Stadtbezirken und Religionsbekenntniß.

(Die Sterbefälle sind soweit thunlich denjenigen Stadtbezirken zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Stadtbezirke bezw. Stadttheile		Religionsbekenntniß												Zusammen.		
		Evangelisch			Katholisch			Israelitisch			Dissidentisch u. ohn. Angabe					
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Stadtbezirke	Stadttheil															
1	A	41	57	98	39	39	78	—	—	—	7	1	8	87	97	184
2	„	52	63	115	49	29	78	2	1	3	4	5	9	107	98	205
3	„	47	37	84	48	29	77	7	3	10	1	5	6	103	74	177
4	w. N.	7	12	19	10	5	15	1	1	2	—	—	—	18	18	36
5	„	30	29	59	8	14	22	2	—	2	2	1	3	42	44	86
6	n. N.	45	35	80	26	24	50	3	5	8	2	1	3	76	65	141
7	ö. N.	40	37	77	27	17	44	7	5	12	5	4	9	79	63	142
8	„	27	15	42	8	8	16	12	8	20	1	1	2	48	32	80
9	S. W.	29	16	45	7	8	15	2	3	5	2	—	2	40	27	67
10	W.	15	12	27	8	7	15	5	10	15	—	—	—	28	29	57
11	N. W.	10	14	24	1	6	7	9	4	13	1	1	2	21	25	46
12	N.	25	29	54	5	16	21	8	9	17	2	—	2	40	54	94
13	N. O.	27	29	56	13	9	22	17	6	23	3	4	7	60	48	108
14	O.	15	24	39	13	7	20	17	14	31	2	—	2	47	45	92
15	S. W.	46	34	80	28	25	53	1	—	1	6	3	9	81	62	143
16	„	1	3	4	3	—	3	—	—	—	—	—	—	4	3	7
17	W.	4	5	9	1	1	2	1	3	4	—	—	—	6	9	15
18	N. W.	12	25	37	6	7	13	6	8	14	—	—	—	24	40	64
19	„	18	20	38	6	6	12	3	2	5	3	—	3	30	28	58
20	N.	40	40	80	16	24	40	4	2	6	2	—	2	62	66	128
21	„	45	36	81	19	22	41	1	2	3	6	1	7	71	61	132
22	N. O.	3	5	8	5	3	8	1	—	1	1	1	2	10	9	19
23	„	69	76	145	41	41	82	4	2	6	6	8	14	120	127	247
24	„	29	17	46	17	15	32	—	—	—	4	2	6	50	34	84
25	O.	31	32	63	24	13	37	6	3	9	3	1	4	64	49	113
26	„	6	3	9	9	5	14	1	2	3	1	—	1	16	12	28
27	W.	44	50	94	18	20	38	1	2	3	2	1	3	65	73	138
28	„	27	28	55	14	19	33	—	—	—	2	2	4	43	49	92
29	„	9	7	16	2	4	6	—	—	—	1	—	1	12	11	23
30	S.	36	38	74	14	15	29	—	—	—	5	—	5	55	53	108
31	„	48	39	87	21	18	39	—	—	—	4	2	6	73	59	132
32	S. 6.	61	62	123	28	26	54	1	—	1	2	4	6	92	92	184
33	„	42	41	83	16	16	32	—	—	—	5	1	6	63	58	121
34	Bockenheim	19	14	33	10	4	14	—	3	3	—	—	—	29	21	50
35	„	60	54	114	36	42	78	4	2	6	3	1	4	103	99	202
36	„	36	30	66	16	8	24	—	—	—	1	2	3	53	40	93
Stadttheile:																
Altstadt		149	157	297	136	97	233	9	4	13	12	11	23	297	269	566
Westliche Neustadt		37	41	78	18	19	37	3	1	4	2	1	3	60	62	122
Nördliche „		45	35	80	26	24	50	3	5	8	2	1	3	76	65	141
Oestliche „		67	52	119	35	25	60	19	13	32	6	5	11	127	95	222
Südwestliche Außenstadt		76	53	129	38	33	71	3	3	6	8	3	11	125	92	217
Westliche „		19	17	36	9	8	17	6	13	19	—	—	—	34	38	72
Nordwestliche „		40	59	99	13	19	32	18	14	32	4	1	5	75	93	168
Nördliche „		110	105	215	40	62	102	13	13	26	10	1	11	173	181	354
Nordöstliche „		128	127	255	76	68	144	22	8	30	14	15	29	240	218	458
Oestliche „		52	59	111	46	25	71	24	20	44	5	2	7	127	106	233
Bornheim		80	85	165	34	43	77	1	2	3	5	3	8	120	132	253
Inneres Sachsenhausen		84	77	161	35	33	68	—	—	—	9	2	11	128	112	240
Aeußeres „		103	103	206	44	42	86	1	—	1	7	5	12	155	150	305
Bockenheim		115	98	213	62	54	116	4	5	9	4	3	7	185	160	345
Zusammen		1096	1068	2164	512	552	1164	126	101	227	88	53	141	1922	1774	3696
Nach Auswärts gehörig		56	48	104	39	27	66	19	9	28	—	1	1	114	85	199
Mit unbekannter Wohnung		3	1	4	1	—	1	—	—	—	11	1	12	15	2	17
Zusammen		1155	1117	2272	552	579	1231	145	110	255	99	55	154	2051	1861	3912
Kinder unter 1 Jahr		311	252	563	191	162	353	14	14	28	30	11	41	606	479	1085
„ „ 5 Jahren		443	394	837	266	232	498	19	16	35	32	53	145	820	695	1515

Digitized by Google

Uebersicht der im Jahre 1895 in Anstalten erfolgten Geburten.

Bezeichnung der Anstalten geordnet nach Stadtbezirken)	Stadtbezirk	Geborene					Lebendgeborene						Todtgeborene				
		Ueberhaupt			darunter ohne nähere Wohn.-Angabe der Mutter	darunter nach Auswärts gehörig	überhaupt			davon unehelich			überhaupt			davon unehelich	
		m.	w.	zus.			m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w. zus.
a. Oeffentliche Anstalten.																	
Städtische Entbindungsanstalt.	7	129	135	264	—	19	121	133	254	101	120	221	8	2	10	5	1 6
Kranken-Pflege-Institut (Eschenheimer Anlage)	12	—	1	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	— —
Schwesternh. Bethanien, Gaußstraße 16	13	3	3	6	—	4	2	3	5	—	—	—	1	—	1	—	— —
Dr. Christ'sche Entbindungsanst.	14	33	47	80	—	3	31	47	78	—	—	—	2	—	2	—	— —
Dr. Rehn's u. Dr. Sippel's Klinik	20	—	1	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	— —
Städtisches Krankenhaus . .	32	—	1	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	— —
b. Privat-Entbindungs-Anstalten.																	
Anstalt von Dr. O. Neubürger	7	57	54	111	—	7	56	54	110	18	18	36	1	—	1	1	— 1
Hebammen	1	1	1	2	—	1	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	— —
	3	6	3	9	—	4	6	3	9	6	3	9	—	—	—	—	— —
	6	7	7	14	—	4	7	7	14	7	6	13	—	—	—	—	— —
	7	10	5	15	—	6	10	5	15	10	5	15	—	—	—	—	— —
	8	5	9	14	—	3	5	9	14	5	9	14	—	—	—	—	— —
	14	1	—	1	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	— —
	15	6	16	22	—	11	6	16	22	6	16	22	—	—	—	—	— —
	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	— —
	21	8	6	14	—	3	8	6	14	7	6	13	—	—	—	—	— —
	23	7	7	14	—	7	7	6	13	7	6	13	—	1	1	—	1 1
	30	4	3	7	—	1	3	3	6	3	3	6	1	—	1	1	— 1
	36	1	—	1	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	— —
Zusammen		278	299	577	—	74	265	296	561	173	193	366	13	3	16	7	2 9

Digitized by Google

Uebersicht der im Jahre 1895 in Anstalten erfolgten Sterbefälle.

Bezeichnung der Anstalten (geordnet nach Stadtbezirken)	Stadtbezirk	Verstorbene																			
		Ueberhaupt			darunter ohne nähere Wohn.-Angabe		nach Auswärts gehörig		Von den Verstorbenen waren Kinder unter:												
									5 Jahren						1 Jahr						
									überhaupt			davon unehelich			überhaupt			davon unehelich			
		m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
Bürgerhospital	6	50	53	103	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Entb.-Anst. Grosser, Bitbstr. 34	„	—	1	1	—	—	—	1	—	1	1	—	1	1	—	1	1	—	1	1	
Versorgungshaus	7	10	16	26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Städtische Entbindungsanstalt	„	2	6	8	—	—	—	—	2	3	5	1	3	4	2	3	5	1	3	4	
Polizei-Gefängniß	„	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Entbind.-Anst. v. Dr. Neubürger	„	4	—	4	—	—	—	—	4	—	4	1	—	1	4	—	4	1	—	1	
Hospital zum heil. Geist	8	62	36	98	—	—	7	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Krankenh. d. sfr. Männerkrankent.	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
„ „ „ Frauenkrankenkasse	„	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Schwesternh. z. heil. Franziscus	„	—	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Poliklinik „Carolinum“	9	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Schwesternhaus Bethanien	12	1	11	12	—	—	1	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Krankenpflegerinnen-Institut, Elchenh. Anlage 7	„	—	3	3	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Barmh. Schwestern für Krankenpflege (Mittelweg)	„	—	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Schwesternhaus Bethanien	13	11	13	24	—	—	1	8	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	
Dr. Christ'sches Kinderhospital	14	39	29	68	—	—	4	5	31	26	57	6	8	14	10	6	16	3	1	4	
Isr. Gemeindehospital	„	17	10	27	—	—	4	2	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	
Hospital d. Vereins z. roth. Kreuz	„	3	4	7	—	—	2	—	—	2	2	—	—	—	1	1	—	—	—	—	
Irrenanstalt	19	40	18	58	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Diakonissenhaus	20	11	20	31	—	—	5	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Dr. Rehn's u. Dr. Sippel's Klinik	„	5	9	14	—	—	4	7	1	1	2	—	—	—	—	1	1	—	—	—	
Jaeger'sches Siechenhaus	„	10	6	16	—	—	—	—	9	5	14	1	—	1	3	—	3	1	—	1	
Rücker'sches Siechenhaus	„	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Schmidborn'sches Siechenhaus	„	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Isr. Versorgungshaus	25	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
G. S. v. Rothschild'sche Stiftung	„	7	4	11	—	—	7	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Clementinen-Mädchen-Hospital	„	—	3	3	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Filiale der Barmh. Brüder	„	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Israel. Kinderhospital	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Gumbertz'sches Siechenhaus	26	1	3	4	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Städtisches Krankenhaus	32	144	125	269	—	—	18	14	40	39	79	14	18	32	15	24	39	9	15	24	
Dr. Bockenheimer'sche Klinik	„	38	19	57	—	—	12	8	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Städtisches Armenhaus (Asyl)	„	14	8	22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Sanator. Nervenkranker, Rödelheimer Landstraße 124/26	„	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Kath. Schwesternh., Eberstr. 12	35	13	8	21	—	—	9	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Diakonissenh., Falkstr. 35	36	4	10	14	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Garnison-Lazareth, Ginnheimer Straße 40	„	4	—	4	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Städt. Krankenh., Ginnheimer Landstraße 40 (Bockenheim)	„	2	5	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Zusammen		499	431	930	—	—	85	74	92	79	171	24	30	54	35	36	71	15	20	35	

Digitized by Google

Die Vertheilung der im Laufe des Jahres 1895 in Anstalten erfolgten Geburten und Sterbefälle nach Wohnungsstadttheilen.

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Geborene: Zahl der Fälle, für welche die eigentliche Wohnung in der Stadt ermittelt werden konnte			darunter: uneheliche			todtgeborene			Fälle mit unbekannter Wohnung der Eltern bezw. nach Auswärts gehörig			Verstorbene: Zahl der Fälle, für welche die eigentliche Wohnung in der Stadt ermittelt werden konnte			davon Kinder unter 5 Jahren		davon Kinder unter 1 Jahr		Ohne Wohnungsangabe bezw. nach Auswärts gehörig		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
Stadtbezirk	Stadttheil																								
1	N	18	26	44	10	15	25	1	—	1	—	1	1	22	21	43	3	9	1	3	—	—	—	—
2	„	21	27	48	15	20	35	1	—	1	—	—	—	33	24	57	5	7	3	2	—	—	—	—
3	„	33	28	61	24	17	41	2	—	2	2	2	4	31	15	46	4	—	2	—	—	—	—	—
4	m. N.	6	2	8	4	—	4	—	—	—	—	—	—	8	1	9	2	—	2	—	—	—	—	—
5	„	5	8	13	4	7	11	—	—	—	—	—	—	9	9	18	3	—	—	—	—	—	—	—
6	n. N.	18	11	29	11	6	17	1	1	2	2	2	4	21	13	34	3	—	1	—	3	1	4	—
7	ö. N.	19	18	37	11	8	19	—	—	—	15	17	32	37	31	68	8	6	3	4	—	—	—	—
8	„	6	7	13	5	4	9	1	—	1	—	3	3	14	13	27	4	3	1	3	7	9	16	—
9	S. W.	7	3	10	6	2	8	2	—	2	—	—	—	7	1	8	—	—	—	—	—	—	—	—
10	W.	1	2	3	—	2	2	—	—	—	—	—	—	6	5	11	1	—	—	—	—	—	—	—
11	N. W.	2	1	3	2	1	3	—	1	1	—	—	—	4	3	7	—	—	—	—	—	—	—	—
12	N.	2	6	8	1	4	5	—	—	—	—	—	—	4	10	14	—	2	—	—	1	4	5	—
13	N. O.	6	9	15	3	5	8	—	—	—	2	2	4	11	5	16	1	—	—	—	1	8	9	—
14	O.	7	6	13	1	4	5	—	—	—	3	—	3	9	9	18	3	1	3	—	10	7	17	—
15	S. W.	12	12	24	6	8	14	—	—	—	4	7	11	22	8	30	5	5	4	1	—	—	—	—
16	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
17	W.	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	3	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—
18	N. W.	4	4	8	4	3	7	—	—	—	—	—	—	2	3	5	1	—	1	—	—	—	—	—
19	„	2	1	3	2	1	3	—	—	—	—	—	—	3	2	5	1	—	1	—	5	—	5	—
20	N.	3	7	10	1	6	7	—	—	—	1	1	2	10	15	25	1	1	—	—	9	12	21	—
21	„	7	6	13	5	2	7	—	—	—	2	1	3	9	12	21	1	3	—	2	—	—	—	—
22	N. O.	2	2	4	1	2	3	—	—	—	—	—	—	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—
23	„	25	21	46	12	12	24	—	—	—	4	3	7	16	26	42	2	5	1	2	—	—	—	—
24	„	2	6	8	1	4	5	—	—	—	—	—	—	8	8	16	5	2	1	—	—	—	—	—
25	O.	3	2	5	3	2	5	—	—	—	—	—	—	12	11	23	1	2	1	1	7	5	12	1
26	„	1	4	5	1	3	4	—	—	—	—	—	—	1	3	4	—	—	—	—	—	1	1	—
27	W.	2	4	6	1	3	4	—	—	—	—	—	—	8	15	23	2	6	—	2	—	—	—	—
28	„	1	5	6	—	3	3	1	—	1	—	—	—	6	8	14	3	2	—	2	—	—	—	—
29	„	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	2	—	2	1	—	—	2	—	—	—	—
30	S.	5	5	10	2	3	5	—	—	—	1	—	1	14	11	25	6	5	2	2	30	22	52	—
31	„	6	9	15	4	5	9	—	—	—	—	—	—	16	12	28	6	5	1	3	—	—	—	—
32	S. O.	6	5	11	6	4	10	—	—	—	—	—	—	33	35	68	6	4	3	3	—	—	—	—
33	„	7	10	17	4	3	7	—	—	—	—	—	—	15	9	24	2	2	1	2	—	—	—	—
34	Bockenh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3	—	—	—	—	1	—	1	—
35	„	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	7	10	17	2	1	1	—	9	3	12	—
36	„	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	5	7	12	3	—	—	—	2	2	4	—
Stadttheile:																								
Altstadt		72	81	153	49	52	101	4	—	4	2	3	5	86	60	146	12	16	6	5	—	—	—	—
Westliche Neustadt		11	10	21	8	7	15	—	—	—	—	—	—	17	10	27	5	—	2	—	—	—	—	—
Nördliche „		18	11	29	11	6	17	1	1	2	2	2	4	21	13	34	3	—	1	—	3	1	4	—
Oestliche „		25	25	50	16	12	28	1	—	1	15	20	35	51	44	95	12	9	4	7	7	9	16	—
Südwestl. Außenstadt		19	15	34	12	10	22	2	—	2	4	7	11	30	9	39	6	5	4	1	—	—	—	—
Westliche „		2	3	5	1	3	4	—	—	—	—	—	—	9	5	14	2	—	—	—	5	—	5	—
Nordwestliche „		8	6	14	8	5	13	—	1	1	—	—	—	9	8	17	2	—	2	—	5	—	5	—
Nördliche „		12	19	31	7	12	19	—	—	—	2	2	4	23	37	60	2	6	—	2	10	16	26	—
Nordöstliche „		35	38	73	17	23	40	—	—	—	6	5	11	38	40	78	4	8	7	2	2	1	3	—
Oestliche „		11	12	23	5	9	14	—	—	—	3	—	3	22	23	45	4	3	4	1	17	13	30	—
Bornheim		3	10	13	1	7	8	1	—	1	—	—	—	16	23	39	6	8	—	4	—	—	—	—
Inneres Sachsenhausen		11	14	25	6	8	14	—	—	—	1	—	1	30	23	53	12	10	3	5	30	22	52	—
Aeußeres „		13	15	28	10	7	17	—	—	—	—	—	—	48	44	92	8	6	4	5	—	—	—	—
Bockenheim		3	1	4	2	1	3	—	—	—	—	—	—	14	18	32	5	1	1	—	12	5	17	—
Zusammen		243	260	503	153	162	315	9	2	11	35	39	74	414	357	771	87	71	33	32	85	74	159	—
Ohne Wohnungsangabe		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nach Auswärts gehörig		35	39	74	27	33	60	4	1	5	—	—	—	85	74	159	5	8	2	4	—	—	—	—
Ueberhaupt		278	299	577	180	195	375	13	3	16	35	39	74	499	431	930	92	79	35	36	—	—	—	—

Digitized by Google

Wochenausweis über die Frequenz in den 7 größten Krankenanstalten während des Jahres 1895 mit Angabe der wichtigsten Erkrankungsformen.

Jahreswochen	Erkrankungsformen: Pocken	Windpocken	Scharlach	Diphtherie	Croup	Keuchhusten	Typhus	Flecktyphus	Rückfalltyphus	Rose	Erysipelas (exclus. Gesichtsrose)	Lungen- u. Kehlkopfentzündung	Akuter Bronchialkatarrh	Lungenschwindsucht	Andere Erkrankungen der Athmungsorgane	Weiter Darmkatarrh und Brechdurchfall	Gehirnschlagfluß	Säuferwahnsinn und akute Alkoholvergiftung	Weiter Gelenkrheumatismus	Verletzungen	Alle übrigen Krankheiten	Zusammen (Zahl der Aufgenommenen)	Zahl der Verstorbenen
1	—	—	1	7	—	—	—	—	1	23	4	4	12	7	1	—	—	4	25	126	**215**	12
2	—	4	2	11	—	—	1	1	1	20	5	8	7	18	—	1	—	13	31	120	**244**	18
3	—	4	—	6	—	—	1	1	2	16	4	9	11	6	1	1	—	4	29	163	**258**	12
4	—	3	—	13	—	—	—	—	—	24	5	5	6	14	2	—	—	3	30	150	**255**	10
5	—	2	—	9	—	—	—	—	1	16	2	7	10	6	1	—	1	5	35	142	**237**	11
6	—	—	3	8	—	—	1	—	—	18	2	14	16	6	—	—	—	2	36	130	**236**	10
7	—	—	3	6	—	—	1	—	1	19	6	14	15	20	—	—	—	2	33	122	**242**	10
8	—	—	—	11	—	—	7	—	1	13	10	29	9	9	1	—	—	5	30	137	**262**	19
9	—	—	—	3	—	1	30	—	2	18	8	8	4	19	—	—	—	2	31	120	**248**	19
10	—	—	—	11	—	2	56	—	—	9	5	13	12	15	—	1	—	4	33	125	**286**	17
11	—	1	—	11	—	1	22	—	2	21	10	7	9	16	1	—	1	1	34	143	**280**	17
12	—	—	1	8	—	1	12	—	1	18	6	7	9	13	—	—	—	5	32	133	**246**	22
13	—	—	1	8	—	—	7	—	1	27	9	12	15	3	—	—	1	2	29	112	**227**	16
14	—	1	—	8	—	—	4	—	1	16	2	8	10	8	—	—	1	8	28	118	**213**	13
15	—	2	—	10	—	—	—	—	—	8	2	6	3	12	—	—	—	6	25	69	**143**	17
16	—	—	2	12	—	—	1	—	—	13	4	5	9	6	—	—	—	1	24	112	**189**	14
17	—	2	1	14	—	—	3	—	—	16	4	2	10	5	1	1	—	6	34	113	**212**	14
18	—	—	1	11	—	1	1	—	—	23	3	1	10	4	1	—	2	7	28	98	**191**	7
19	—	1	—	9	—	1	—	—	—	25	5	2	9	5	—	1	—	7	42	100	**207**	16
20	—	1	1	10	—	—	—	1	—	17	3	—	11	6	1	—	1	6	40	106	**204**	12
21	—	1	3	12	—	—	—	—	2	12	6	1	6	7	—	2	—	5	21	88	**164**	13
22	—	1	—	7	—	1	—	—	—	9	3	1	7	3	—	2	1	4	33	77	**149**	10
23	—	1	2	3	—	—	—	—	1	16	7	3	4	5	1	2	—	9	27	103	**184**	10
24	—	—	4	8	—	1	—	—	—	16	4	2	9	6	—	—	—	3	30	124	**207**	9
25	—	—	—	2	—	3	—	—	—	20	5	1	10	2	—	1	—	2	28	86	**160**	11
26	—	—	2	6	—	1	—	—	1	20	3	—	8	—	2	—	—	4	19	81	**147**	16
27	—	2	1	11	—	—	—	—	—	17	1	2	5	2	3	—	—	4	23	84	**155**	7
28	—	3	2	4	—	1	1	—	2	25	4	—	10	1	6	1	—	1	27	104	**192**	23
29	—	—	3	8	—	—	—	—	—	20	4	1	5	4	2	—	1	2	34	98	**182**	11
30	—	1	5	10	1	—	1	—	1	14	2	1	9	3	5	1	—	2	39	92	**186**	10
31	1	1	3	3	—	1	1	—	1	15	2	—	10	2	7	1	—	1	28	81	**157**	9
32	—	2	—	5	—	3	—	—	—	17	1	1	11	5	—	—	—	2	35	96	**178**	10
33	—	2	2	12	—	2	1	—	—	18	5	—	17	2	1	—	1	5	28	87	**183**	13
34	—	3	3	3	—	—	—	—	1	14	2	—	9	1	2	1	1	3	35	78	**156**	9
35	—	1	—	10	—	—	—	—	—	27	6	3	10	5	8	1	3	4	32	101	**211**	10
36	—	1	2	11	—	—	—	—	—	20	3	—	5	1	3	2	—	1	30	82	**161**	11
37	—	—	2	10	—	2	—	—	—	24	4	—	3	3	1	—	—	5	22	103	**182**	6
38	—	1	1	8	—	10	—	—	—	28	1	1	6	—	7	—	—	3	22	98	**188**	14
39	—	3	5	14	—	1	6	—	2	27	3	—	3	4	1	—	—	1	26	91	**185**	11
40	2	—	2	10	—	1	3	—	1	2	36	2	3	3	3	2	—	2	23	97	**195**	12
41	—	—	4	10	—	—	2	1	—	1	29	1	1	11	3	—	—	2	20	84	**170**	9
42	—	—	2	13	—	—	3	—	—	3	22	2	4	9	2	2	1	4	34	90	**188**	8
43	—	—	8	5	—	2	—	—	1	23	1	5	9	3	—	3	—	3	31	120	**214**	9
44	—	—	2	7	—	3	1	1	—	2	22	5	9	10	3	1	—	6	31	90	**193**	9
45	—	1	3	7	—	—	—	—	2	26	7	1	11	1	—	1	—	4	29	100	**193**	12
46	—	4	4	7	—	—	1	—	2	13	4	1	12	—	1	1	—	6	29	98	**180**	14
47	—	2	7	8	—	1	1	—	3	23	3	3	9	1	1	—	—	6	29	85	**174**	13
48	—	—	7	10	—	—	—	—	1	16	2	—	10	3	2	—	—	6	37	122	**206**	8
49	—	2	6	9	—	1	1	—	—	27	2	5	7	5	1	2	—	5	23	94	**190**	22
50	—	3	5	4	—	2	1	—	2	16	7	9	10	3	—	—	—	4	26	99	**194**	14
51	—	2	3	4	—	1	1	—	1	23	5	5	13	4	2	1	1	6	19	95	**186**	14
52	—	—	3	5	—	1	—	—	—	14	2	5	9	6	1	1	—	6	17	67	**137**	10
Zus.	1	60	109	435	1	8	57	153	3	45	1009	208	229	467	289	83	28	14	214	1497	5431	**10341**	653

Diese Nachweisung enthält die 52 Wochen von Sonntag, den 30. Dezbr. 1894 bis Sonntag, den 28. Dezbr. 1895; das Schema der Erkrankungsformen erscheint hier gegenüber dem der Tabelle 23 nur wenig gekürzt. Das Kalendarium findet sich in Tabelle 2.

Digitized by Google

Die Frequenz in den 7 größten Krankenanstalten im Jahre 1895 unter Hervorhebung der Erkrankungsformen und des Alters der Aufgenommenen.

(Handschriftlich ist diese Tabelle für die einzelnen Jahreswochen vorhanden.)

Laufende No.	Erkrankungsformen	Städtisches Krankenhaus.							Hospital zum hl. Geist.							Dr. Beckenheimer'sche Klinik.							Bürgerhospital.						
		Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1. Lebensjahr	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen	Zahl der Aufgenommenen	1. Lebensjahr	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen	Zahl der Aufgenommenen	1. Lebensjahr	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen	Zahl der Aufgenommenen	1. Lebensjahr	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen
1	Pocken	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Varicellen	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Masern	50	7	23	6	14	—	—	11	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—
4	Scharlach	87	—	23	33	26	5	—	7	4	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—
5	Diphtherie	137	8	53	43	28	5	—	16	3	—	1	2	—	—	—	—	4	—	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Keuchhusten	8	1	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Unterleibstyphus	15	—	—	3	10	2	—	3	25	—	1	23	1	—	2	1	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
9	Rückfallsfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—
11	Epidemische Genickstarre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Brechdurchfall	2	—	—	—	—	2	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—
14	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Kindbettfieber	3	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Wechselfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	Rose	14	1	—	—	5	5	3	5	21	—	—	15	6	—	—	—	5	—	—	3	2	—	—	—	3	—	—	2	1	—	—
18	Syphilis einschl. Gonorrhöe	945	4	2	4	863	72	—	1	21	—	1	19	1	—	—	—	32	—	—	24	8	—	—	—	6	—	—	3	3	—	—
19	Trichinosis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	Lungen- u. Brustfell-Entzünd.	60	4	2	4	13	27	10	21	61	—	1	45	15	—	2	—	24	—	2	1	11	8	2	4	20	—	—	8	11	1	4
21	Acuter Bronchialkatarrh	23	—	1	1	8	10	3	1	198	—	1	154	40	3	1	—	88	—	—	1	59	26	2	—	14	—	—	5	4	5	—
22	Lungenschwindsucht	173	1	—	5	70	90	7	65	122	—	3	75	42	2	44	—	73	—	—	2	38	30	3	21	47	—	—	21	25	1	28
23	Andere Erkrank. d. Athm.-Org.	84	—	—	—	7	46	11	5	70	—	3	48	14	5	3	—	18	—	—	—	2	10	6	1	117	—	1	59	38	19	5
24	Acuter Darmkatarrh	17	7	—	2	6	1	1	1	38	—	1	28	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	—	1	10	4	3	—
25	Gebirnschlagfluß	8	—	—	—	1	4	3	7	5	—	—	1	4	—	—	—	2	—	—	—	1	1	—	2	7	—	—	—	4	3	4
26	Säufer wahnsinn und chron. Alkoholismus	3	—	—	—	—	3	—	—	8	—	—	1	7	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—
27	Acuter Gelenkrheumatismus	31	—	—	—	17	14	—	—	108	—	8	88	12	—	—	—	30	—	—	1	22	7	—	—	35	—	—	1	22	12	—	—
28	Andere rheumat Krankheiten	28	—	—	—	4	19	4	—	75	—	—	41	34	—	—	—	89	—	—	1	33	51	4	—	33	—	—	8	17	7	—	—
29	Verletzungen	166	2	2	19	63	75	13	6	1047	—	26	792	222	7	7	—	69	—	—	1	33	21	13	3	141	—	3	1	70	55	5	6
30	Alle übrigen Krankheiten	9433	56	97	97	1402	689	92	110	1206	—	41	975	174	16	30	6	547	—	7	18	275	224	23	25	458	—	18	147	178	65	55

Digitized by Google

Tabelle 23.

Anhang zu Tabelle 23.

Laufende No.	Erkrankungsformen	Zahl der Erkrankungen								Zahl der Gestorbenen								Zahl der Erkrankungen								Zahl der Gestorbenen							
		überhaupt	Lebensalter der Aufgenommenen							überhaupt	Lebensalter der Aufgenommenen							überhaupt	Lebensalter der Aufgenommenen							überhaupt	Lebensalter der Aufgenommenen						
			1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Lebensjahr unbekannt		1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Lebensjahr unbekannt		1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Lebensjahr unbekannt		1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Lebensjahr unbekannt
		Jahresliste des Gemeindehospital.																Dr. Ehrlich'sches Kinderhospital.														
1	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Varicellen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Masern	6	—	4	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60	—	7	27	9	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Scharlach	15	—	5	8	2	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	109	—	—	2	43	83	5	7	—	—	—	—	—	—	—
5	Diphtherie	24	1	4	11	5	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	435	—	37	206	148	36	8	—	—	—	—	—	—	—	—
6	Croup	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	1	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Keuchhusten	12	—	—	5	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56	—	—	12	41	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Unterleibstyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Rückfallfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Epidemische Genickstarre	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Brechdurchfall	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Wechselfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Typhöse Fieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	Wut	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45	1	—	—	27	14	3	5	—	—	—	—	—	—	—
18	Syphilis einschl. Gonorrhöe	5	—	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1009	4	2	6	913	84	—	1	—	—	—	—	—	—	—
19	Trichinosis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	Lungen- u. Brustfell-Entzünd.	9	—	4	1	2	2	3	—	30	9	18	3	—	—	—	—	4	—	—	2	2	—	—	—	14	—	—	—	—	—	—
21	Acuter Bronchialkatarrh	20	2	1	10	3	3	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	35	—	—	20	16	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—
22	Lungenschwindsucht	39	—	1	27	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	—	—	1	8	4	—	8	7	—	—	—	—	—	—
23	Andere Erkrank. d. Athm.-Org.	6	—	—	3	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	—	—	1	9	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—
24	Acuter Darmkatarrh	3	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—
25	Entzündl. Darmkrankh. und chron. Kolopleimus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	3	3	2	—	—	—	—	—	—	—
26	Entzündl. Gelenkrheumatismus	5	—	—	—	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	5	—	—	—	14	—	—	—	2	12	—
27	Acuter rheumat. Krankheiten	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	—	—	—	4	6	1	—	214	—	—	10	158	46	—
28	Andere rheumat. Krankheiten	33	—	2	6	16	8	1	1	14	—	9	5	—	—	—	—	25	—	—	18	7	—	1	—	237	—	—	3	91	127	16
29	Verletzungen	248	1	9	39	124	53	22	16	87	18	41	28	—	—	—	—	214	—	—	12	86	100	16	19	1497	2	16	58	1006	388	27
30	Alle übrigen Krankheiten	1429	5	26	79	206	84	29	27	399	55	216	128	—	—	—	—	338	—	—	19	155	110	24	31	6198	75	154	253	3059	1418	239
	Summa . .	1429	5	26	79	206	84	29	27	399	55	216	128	—	—	—	—	338	—	—	19	155	110	24	31	10341	151	466	583	6140	2617	384
		Zusammen (7 Anstalten).																														
1	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Varicellen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	61	—	8	27	9	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Masern	6	—	4	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	169	—	7	27	52	100	5	7	—	—	—	—	—	—	—
4	Scharlach	15	—	5	8	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	544	—	37	206	191	119	13	38	—	—	—	—	—	—	—
5	Diphtherie	24	1	4	11	5	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	443	—	37	206	148	36	8	8	—	—	—	—	—	—	—
6	Croup	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	—	1	6	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
7	Keuchhusten	12	—	—	5	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56	—	—	12	41	3	—	8	—	—	—	—	—	—	—
8	Unterleibstyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
9	Rückfallfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	2	1	—
10	Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Epidemische Genickstarre	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Brechdurchfall	1	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	9	1	—	—	2	—	—	6	1	—	—	—	2	—	—
14	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Wechselfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	2	1	—	—	3	—	—	—	2	1	—
16	Typhöse Fieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	Wut	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45	1	—	—	27	14	3	5	—	—	—	—	—	—	—
18	Syphilis einschl. Gonorrhöe	5	—	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1009	4	2	6	913	84	—	1	—	—	—	—	—	—	—
19	Trichinosis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	Lungen- u. Brustfell-Entzünd.	9	—	4	1	2	2	3	—	30	9	18	3	—	—	—	—	14	—	—	2	2	—	—	—	206	13	22	13	80	65	15
21	Acuter Bronchialkatarrh	20	2	1	10	3	3	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	35	—	—	20	16	2	—	—	*382	2	3	4	256	99	18
22	Lungenschwindsucht	39	—	1	27	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	—	—	1	8	4	—	8	497	1	—	12	239	202	13
23	Andere Erkrank. d. Athm.-Org.	6	—	—	3	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	—	—	1	9	2	2	—	389	—	—	5	128	112	44
24	Acuter Darmkatarrh	3	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—	78	—	—	5	47	15	4
25	Entzündl. Darmkrankh. und chron. Kolopleimus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	3	3	2	16	—	—	—	2	10	1
26	Entzündl. Gelenkrheumatismus	5	—	—	—	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	5	—	—	—	14	—	—	—	2	12	—
27	Acuter Gelenkrheumatismus	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	—	—	—	4	6	1	—	214	—	—	10	158	46	—
28	Andere rheumat. Krankheiten	33	—	2	6	16	8	1	1	14	—	9	5	—	—	—	—	25	—	—	18	7	—	1	—	237	—	—	3	91	127	16
29	Verletzungen	248	1	9	39	124	53	22	16	87	18	41	28	—	—	—	—	214	—	—	12	86	100	16	19	1497	2	16	58	1006	388	27
30	Alle übrigen Krankheiten	1429	5	26	79	206	84	29	27	399	55	216	128	—	—	—	—	338	—	—	19	155	110	24	31	6198	75	154	253	3059	1418	239
	Summa . .	1429	5	26	79	206	84	29	27	399	55	216	128	—	—	—	—	338	—	—	19	155	110	24	31	10341	151	466	583	6140	2617	384

Anm. Die Zahl der Aufgenommenen beträgt sich auf die in den wöchentlichen Nachweisungen vom 30. Dezember 1894 bis 26. Dezember 1895 gemeldeten Erkrankungsfälle, wie vorstehende Übersicht dem Reichsgesundheitsamte mitgetheilt hat. Die Zahl der Verstorbenen entspricht der im Kalenderjahr 1895 in den Anstalten erfolgten Sterbefällen.

*) Darunter 153 an Influenza Erkrankte.
**) " 2 an Influenza Verstorbene.

Digitized by Google

Digitized by Google

Tabellen

für

das Jahr 1896.

Digitized by Google

Die im Jahre 1896 erfolgten Eheschließungen nach Alter,

Es verhe-

Männer im Lebensjahre	mit Frauen im																			
	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
20	—	—	—	—	**2**	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21	—	—	1	3	1	**2**	1	1	3	2	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—
22	—	—	—	1	3	9	**1**	5	3	3	3	1	3	—	2	—	—	—	—	—	—
23	—	—	2	1	7	13	9	**10**	10	9	5	3	6	3	1	3	1	1	—	2	1
24	—	—	1	7	13	19	18	21	**26**	22	21	8	6	6	2	2	1	—	1	1	1
25	—	—	1	8	13	18	31	25	27	**25**	18	18	15	8	2	4	2	2	3	—	—
26	—	—	4	8	12	16	18	19	33	39	**33**	24	19	10	9	9	7	8	—	1	—
27	1	1	1	5	10	22	30	36	38	31	24	**23**	25	10	8	7	7	3	4	3	1
28	—	1	—	4	10	18	21	25	23	31	17	22	**9**	16	12	5	3	8	3	4	—
29	—	—	—	1	7	11	26	23	27	12	23	18	13	**20**	6	5	5	5	2	2	2
30	—	—	—	—	5	2	11	16	18	19	15	20	12	6	**9**	1	5	2	4	5	1
31	—	—	1	1	4	5	12	13	14	13	16	13	16	8	4	**4**	4	8	2	6	—
32	—	—	1	1	6	3	7	13	7	8	9	8	4	6	4	9	**6**	3	2	2	2
33	—	—	—	3	2	2	5	7	6	9	11	6	4	6	6	4	2	**1**	5	1	3
34	—	—	2	—	1	4	5	5	2	5	3	5	7	4	1	5	—	**3**	**2**	—	—
35	—	—	1	1	2	4	1	3	3	4	3	5	4	5	3	2	2	1	1	**1**	3
36	—	—	1	1	4	2	6	5	3	1	4	3	2	2	5	4	—	3	2	—	•
37	—	—	—	—	2	—	2	—	4	4	5	2	5	2	2	2	1	2	2	1	—
38	—	—	—	—	—	1	1	1	4	5	1	2	2	3	1	2	2	2	1	2	1
39	—	—	—	—	—	—	—	3	1	3	—	3	2	3	2	1	2	1	1	—	—
40	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	1	3	—	2	2	3	3	—	—	3
41	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2	—	—	2	2	1	1	1	1	2	2	—
42	—	—	—	—	1	—	—	—	—	3	1	1	—	1	—	1	—	2	1	2	1
43	—	—	—	—	1	1	1	1	1	1	1	4	2	—	3	1	—	1	1	2	1
44	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	2
45	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	1	1	1	1	3	3
46	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	1	—	—	—	—	2	1	1	—	—
47	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	1	—	—	1	—	1
48	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	2	2	—	2	—	—	1	1
49	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1
50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	—	1	1
51	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—
52	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2	—
53	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
54	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
55	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
56	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
57	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
58	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
60undmehr*)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	3	—	—	1	1	—	—
Zusammen .	1	2	16	47	103	155	207	235	257	256	216	189	166	127	93	80	62	64	48	47	28
Frauen { jünger . .	1	2	16	47	103	153	205	219	215	195	136	115	82	54	42	40	21	23	19	19	14
Frauen { älter . .	—	—	—	—	—	—	1	6	16	36	47	51	75	53	42	36	35	40	27	27	14
als der Mann																					
Ehepaare i. gleich. Alter	—	—	—	—	—	2	1	10	26	25	33	23	9	20	9	4	6	1	2	1	—

*) Die Eheschließungen von Personen im 60. Lebensjahre und darüber betreffen folgende Altersbombinationen: je 1 Fall 60/50 (zu lesen:

Bisheriger Civilstand der

Männer:	Frauen:			
	Ledig	Verwittwet	Geschieden	Zusammen
Ledig . .	2191	75	28	2294
Verwittwet .	189	43	11	243
Geschieden .	37	7	3	47
Zusammen .	2417	125	42	2584

Monate	Aufgebote von hier auswärts veranlaßt	Getraute Paare	Monate	Aufgebote von hier auswärts veranlaßt	Getraute Paare
Januar	184	127	158	August	194	114	224
Februar	197	104	169	Septmb.	273	140	211
März	234	129	205	October	260	155	301
April	241	148	238	Novemb.	190	112	218
Mai	206	127	277	Decemb.	161	114	212
Juni	192	95	175	Zus.	2517	1483	2584
Juli	185	118	189				

Anmerkung: Die Altercombinationen der ehschließenden Theile sind handschriftlich auch in der Aufschreibung nach dem Civil-
stande vorhanden.
Für die Aufgebotsstatistik werden die aufführlichen Tabellen noch vorbereitet.

Digitized by Google

Familienstand und Religionsbekenntniß der eheschließenden Theile.

lichten sich																						Männer		Verhältniß der Männer
Lebensjahre																						Alter	jünger	
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60 u. mehr*)	Total	als die Frau	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	20
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	5	10	21
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34	13	20	22
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	87	32	45	23
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	177	79	72	24
—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	217	123	69	25
—	1	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	273	149	91	26
3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	295	199	73	27
1	1	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	238	172	57	28
1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	212	161	31	29
—	2	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	155	124	22	30
3	1	1	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	152	120	28	31
1	1	—	—	1	—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	108	86	16	32
1	2	—	—	1	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	91	73	17	33
—	—	1	2	1	1	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	62	52	8	34
4	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56	45	10	35
1	1	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53	48	5	36
3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43	36	4	37
1	▪	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34	32	2	38
—	1	**3**	1	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	23	4	39
1	1	1	**4**	—	—	—	1	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31	23	4	40
—	—	—	1	**1**	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	17	1	41
1	1	1	—	—	▪	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	17	2	42
2	2	—	—	—	**1**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25	24	—	43
—	—	—	1	—	—	**2**	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	14	9	3	44
—	—	1	4	2	—	—	▪	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	21	1	45
1	2	2	—	—	—	1	▪	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	15	—	46
1	—	—	—	—	—	1	1	▪	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	11	1	47
—	—	2	—	—	—	1	—	1	▪	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	14	—	48
—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	▪	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	8	7	1	49
1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	▪	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	8	—	50
1	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	1	▪	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	9	7	2	51
—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	▪	—	—	—	1	—	—	—	—	8	7	1	52
—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	▪	—	—	—	—	—	—	—	6	6	—	53
—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	▪	—	—	—	—	—	—	7	7	—	54
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	▪	—	—	—	—	—	2	2	—	55
—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	▪	—	—	—	—	5	5	—	56
—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	▪	—	—	—	6	6	—	57
1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	▪	—	—	2	2	—	58
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	▪	—	2	2	—	59
—	—	2	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	▪	14	14	—	60
29	23	20	19	19	5	10	10	14	6	8	5	4	3	4	—	1	—	1	1	2	1	—	—	2584	1796	602	zus.
10	10	11	7	4	2	5	5	5	3	4	2	2	2	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1796	—	—	
16	13	6	8	14	3	4	8	9	3	4	3	2	1	2	—	1	—	—	1	2	1	—	—	602	—	—	
3	—	3	4	1	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	186	—	—	

Lebensjahr des Mannes 60, der Frau 30), 60/45, 60/46, 60/55, 61/25, 61/35, 62/30, 63/39, 64/25, 65/50, 66/45, 67/30, 68/51, 70/31.

Männer:	Religionsbekenntniß der Frauen:				
	Evang.	Kath.	Jüd.	Dissident. u. ohne Ang.	Zusammen
Evangelisch	1130	398	5	4	1536
Katholisch	403	488	4	1	897
Israelitisch	3	4	134	—	141
Dissident. u. ohne Angabe	7	2	—	1	10
Zusammen	1543	893	143	5	2584

Zahl der consessionellen Ehen 1754, Zahl der Mischehen 830.

Bemerkungen:

Im 236 Fällen waren beide Ehetheile geborene Frankfurter und insgesammt 428 Männer u. 687 Frauen dieser Gebürtigkeit.

Bei 107 Eheschließungen wurden durch den Heirathsact 124 vorehelich Kinder (55 m., 71 w.) legitimirt.

Des Schreibens unkundig waren — Männer und — Frauen.

Im Laufe des Jahres 1896 wurden im Heirathsregister 45 rechtskräftige Scheidungsurtheile vermerkt.

Digitized by Google

Wochenausweis über Geburten

Nach den an das Kaiserliche

Jahreswoche	von Sonntag	bis Sonnabend	Lebend- geborene			Todt- geborene			Gestorbene (ausschließlich Todtgeborene) überhaupt			darunter Kinder von 0—1 Jahr	
	den		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	ehel.	unehel.
1	*)1. Januar	4. Januar	37	27	**64**	—	2	**2**	12	12	**24**	—	—
2	5. „	11. „	58	59	**117**	5	—	**5**	31	35	**66**	13	3
3	12. „	18. „	66	66	**132**	3	2	**5**	40	38	**78**	13	3
4	19. „	25. „	66	51	**117**	1	4	**5**	37	46	**83**	13	6
5	26. „	1. Febr.	65	74	**139**	5	2	**7**	36	30	**66**	14	5
6	2. Febr.	8. „	62	67	**129**	3	—	**3**	46	39	**85**	16	3
7	9. „	15. „	67	76	**143**	1	—	**1**	42	29	**71**	16	3
8	16. „	22. „	61	62	**123**	2	1	**3**	37	36	**73**	12	4
9	23. „	29. „	86	64	**150**	2	3	**5**	38	33	**71**	10	5
10	1. März	7. März	67	83	**150**	1	3	**4**	33	34	**67**	16	4
11	8. „	14. „	74	64	**138**	3	4	**7**	52	29	**81**	11	2
12	15. „	21. „	70	68	**138**	2	2	**4**	51	31	**82**	14	10
13	22. „	28. „	71	68	**139**	2	3	**5**	33	37	**70**	12	9
14	29. „	4. April	67	57	**124**	2	2	**4**	42	25	**67**	11	4
15	5. April	11. „	64	76	**140**	—	3	**3**	30	44	**74**	13	4
16	12. „	18. „	68	58	**126**	—	—	—	35	32	**67**	7	6
17	19. „	25. „	59	72	**131**	5	4	**9**	37	30	**67**	7	1
18	26. „	2. Mai	60	67	**127**	1	2	**3**	40	29	**69**	17	1
19	3. Mai	9. „	79	52	**131**	—	2	**2**	31	30	**61**	6	6
20	10. „	16. „	69	74	**143**	2	3	**5**	45	32	**77**	14	3
21	17. „	23. „	65	54	**119**	3	3	**6**	34	35	**69**	13	3
22	24. „	30. „	71	70	**141**	3	1	**4**	45	32	**77**	12	5
23	31. „	6. Juni	77	60	**137**	—	1	**1**	41	39	**80**	14	7
24	7. Juni	13. „	66	69	**135**	4	3	**7**	49	25	**74**	13	5
25	14. „	20. „	68	61	**129**	4	5	**9**	41	33	**74**	10	5
26	21. „	27. „	57	44	**101**	2	—	**2**	36	43	**79**	11	11
27	28. „	4. Juli	45	55	**100**	3	1	**4**	31	34	**65**	18	2
28	5. Juli	11. „	67	80	**147**	6	1	**7**	43	38	**81**	19	9
29	12. „	18. „	63	68	**131**	2	—	**2**	38	41	**79**	13	9
30	19. „	25. „	73	59	**132**	1	—	**1**	47	30	**77**	24	11
31	26. „	1. August	76	64	**140**	3	1	**4**	41	39	**80**	16	8
32	2. August	8. „	81	64	**145**	4	3	**7**	45	37	**82**	19	12
33	9. „	15. „	58	64	**122**	2	4	**6**	35	29	**64**	18	7
34	16. „	22. „	67	63	**130**	3	1	**4**	38	32	**70**	17	9
35	23. „	29. „	71	64	**135**	1	2	**3**	46	25	**71**	14	7
36	30. „	5. Sept.	80	54	**134**	1	4	**5**	36	28	**64**	20	3
37	6. Sept.	12. „	64	64	**128**	4	2	**6**	29	29	**58**	11	5
38	13. „	19. „	63	77	**140**	2	1	**3**	26	24	**50**	6	2
39	20. „	26. „	83	68	**151**	2	1	**3**	20	22	**42**	11	3
40	27. „	3. Octob.	49	63	**112**	1	2	**3**	27	32	**59**	11	5
41	4. Octob.	10. „	70	65	**135**	2	1	**3**	33	20	**53**	11	3
42	11. „	17. „	60	60	**120**	3	2	**5**	41	25	**66**	12	2
43	18. „	24. „	57	67	**124**	—	2	**2**	25	21	**46**	9	4
44	25. „	31. „	71	71	**142**	3	1	**4**	38	28	**66**	10	4
45	1. Novbr.	7. Novbr.	73	67	**140**	1	1	**2**	27	28	**55**	6	3
46	8. „	14. „	65	59	**124**	4	6	**10**	28	26	**54**	7	2
47	15. „	21. „	58	51	**109**	4	1	**5**	35	37	**72**	8	4
48	22. „	28. „	59	58	**117**	1	4	**5**	35	26	**61**	11	1
49	29. „	5. Dezbr.	58	60	**118**	1	7	**8**	53	32	**85**	20	4
50	6. Dezbr.	12. „	68	55	**123**	5	—	**5**	39	42	**81**	8	6
51	13. „	19. „	72	58	**130**	2	3	**5**	36	28	**64**	13	5
52	20. „	26. „	53	51	**104**	3	4	**7**	27	46	**73**	13	5
52a	27. „	31. „ **)	36	57	**93**	3	1	**4**	30	23	**53**	13	5
		zus.	3460	3327	**6789**	123	111	**234**	1943	1680	**3623**	666	263

*) Mittwoch. **) Donnerstag.

Digitized by Google

und Sterbefälle für das Jahr 1896.

Gesundheitsamt zu erstattenden Berichten.

Todes-Ursachen.																				
Pocken	Masern und Rötheln	Scharlach	Diphterie und Croup	Unterleibstyphus und, gastrisches u. Brechruhr	Flecktyphus	Cholera asiatica	Acute Darmkrankheiten			Kindbettfieber (Puerperalfieber)	Unglücks-fälle (plötzliche)	Acute Gehirnkrankheiten der Athmungsorgane	Alle übrigen Krankheiten	Gewaltsamer Tod			Jahrwoche
							Sterbepr.	darunter Brechdurchfall						Verunglückung rc.	Selbstmord	Todtschlag	
								im Ganzen	Kinder unter 1 Jahr								
1	2	3	4	5	6	7	8	a	b	9	10	11	12	13a	13b	13c	
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	5	15	1	—	—	1
—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—	10	13	37	—	2	—	2
—	1	1	5	1	—	—	2	—	—	—	14	12	42	—	1	—	3
—	—	1	2	1	—	—	4	—	—	1	12	18	44	—	—	—	4
—	—	—	3	—	—	—	2	—	—	—	9	12	35	2	2	1	5
—	—	2	1	—	—	—	3	—	—	—	14	13	49	1	3	—	6
—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	8	23	33	2	1	—	7
—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1	16	14	39	—	—	—	8
—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	9	10	43	3	2	—	9
—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1	9	14	38	2	—	1	10
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	20	11	47	—	1	—	11
—	—	1	1	—	—	—	2	—	—	—	16	17	45	—	1	—	12
—	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	18	8	37	—	1	1	13
—	—	—	4	—	—	—	2	—	—	—	10	12	36	—	1	—	14
—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	11	9	48	—	4	—	15
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	18	7	36	—	—	—	16
—	1	—	1	—	—	—	2	—	—	—	15	11	36	3	1	—	17
—	—	—	1	—	—	—	5	—	—	1	16	9	38	2	1	—	18
—	1	—	1	—	—	—	5	1	1	—	12	9	30	2	1	—	19
—	1	1	1	—	—	—	5	—	—	—	16	10	43	—	1	—	20
—	—	—	—	—	—	—	6	1	1	—	18	3	37	—	2	1	21
—	—	1	1	1	—	—	5	1	1	—	11	11	48	2	—	—	23
—	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	10	6	49	1	1	1	24
—	—	—	1	—	—	—	3	1	1	1	9	10	43	2	4	—	25
—	—	1	—	—	—	—	8	1	1	—	13	10	46	—	1	—	26
—	1	—	1	—	—	—	9	4	4	—	10	9	33	2	1	—	27
—	1	2	—	—	—	—	9	1	1	—	18	9	41	2	1	—	28
—	2	1	1	—	—	—	13	1	1	—	12	13	36	1	—	1	29
—	1	1	2	—	—	—	19	1	1	—	9	6	37	1	2	—	30
—	1	1	—	—	—	—	16	5	4	—	13	5	36	6	—	—	31
—	1	—	1	—	—	—	22	3	3	—	11	7	36	1	3	1	32
—	2	1	—	—	—	—	13	3	3	—	6	5	37	1	1	—	33
—	—	1	—	—	—	—	12	4	4	—	9	2	41	1	3	1	34
—	2	—	2	—	—	—	8	3	3	—	9	7	41	2	2	—	35
—	—	—	—	—	—	—	6	2	2	—	10	6	33	1	6	—	36
—	—	—	—	—	—	—	7	3	3	—	7	10	31	1	2	—	37
—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	10	6	28	1	2	—	38
—	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	7	6	24	1	1	—	39
—	—	—	1	—	—	—	4	—	—	—	6	7	41	—	—	—	40
—	1	—	—	—	—	—	4	1	1	—	10	5	29	1	2	—	41
—	—	1	—	—	—	—	4	—	—	—	12	2	44	1	2	—	42
—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	10	4	27	1	1	1	43
—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—	15	8	36	2	3	—	44
—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	10	8	31	2	—	1	45
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	11	6	32	—	3	—	46
—	2	—	1	—	—	—	2	—	—	1	12	10	40	3	1	—	47
—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	10	9	36	1	1	—	48
—	—	—	2	1	—	—	2	—	—	—	12	13	48	4	5	—	49
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	9	14	55	—	1	—	50
—	1	1	1	—	—	—	1	—	—	1	13	12	31	—	3	1	51
—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	7	14	44	—	3	—	52
—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	6	15	30	—	1	—	52a
—	22	22	46	11	—	—	232	36	35	10	606	509	2009	61	84	11	zus.

Digitized by Google

Die Frequenz in den 7 größten Krankenanstalten im Jahre 1895 unter Hervorhebung der Erkrankungsformen und des Alters der Aufgenommenen.

(Genauere Angaben sind in dieser Tabelle nur für die einzelnen Jahreswochen vorhanden.)

Laufende No.	Erkrankungsformen	Stadtisches Krankenhaus.							Hospital zum hl. Geist.							Dr. Beckenheimer'sche Klinik.							Bürgerhospital.						
		Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1. Lebensjahr	2. bis 5. Lebensjahr	6. bis 15. Lebensjahr	16. bis 30. Lebensjahr	31. bis 60. Lebensjahr	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen	Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1. Lebensjahr	2. bis 5. Lebensjahr	6. bis 15. Lebensjahr	16. bis 30. Lebensjahr	31. bis 60. Lebensjahr	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen	Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1. Lebensjahr	2. bis 5. Lebensjahr	6. bis 15. Lebensjahr	16. bis 30. Lebensjahr	31. bis 60. Lebensjahr	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen	Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1. Lebensjahr	2. bis 5. Lebensjahr	6. bis 15. Lebensjahr	16. bis 30. Lebensjahr	31. bis 60. Lebensjahr	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen
1	Pocken	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Varicellen	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Masern	50	7	23	6	14	—	—	11	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—
4	Scharlach	87	—	23	33	26	5	—	7	4	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—
5	Diphtherie	137	8	55	43	28	3	—	16	3	—	—	1	2	—	—	—	4	—	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Keuchhusten	8	1	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Unterlebtyphus	15	—	—	3	10	2	—	3	25	—	—	1	23	1	—	2	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
9	Rückfallfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—
11	Epidemische Genickstarre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Brechdurchfall	2	—	—	—	—	2	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—
14	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Kindbettfieber	3	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Wechselfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	Rose	14	1	—	—	5	5	3	5	21	—	—	—	15	6	—	—	5	—	—	—	3	2	—	—	3	—	—	—	2	1	—
18	Syphilis einschl. Gonorrhöe	945	4	2	4	863	72	—	1	21	—	—	1	19	1	—	—	32	—	—	—	24	8	—	—	6	—	—	—	3	3	—	—
19	Trichinosis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	Lungen- u. Brustfell-Entzünd.	60	4	2	4	13	27	10	21	61	—	—	1	45	15	—	2	24	—	2	1	11	8	2	4	20	—	—	—	8	11	1	4
21	Acuter Bronchialkatarrh	23	—	1	1	8	10	3	1	198	—	—	1	154	40	3	1	88	—	—	1	59	26	2	—	14	—	—	—	5	4	5	—
22	Lungenschwindsucht	173	1	—	5	70	90	7	65	122	—	—	3	75	42	2	44	73	—	—	2	38	30	3	21	47	—	—	—	21	25	1	26
23	Andere Erkrank. d. Athm.-Org.	64	—	—	—	7	46	11	5	70	—	—	3	48	14	5	3	18	—	—	—	2	10	6	1	117	—	—	1	59	38	19	5
24	Acuter Darmkatarrh	17	7	—	2	6	1	1	1	38	—	—	1	28	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	—	—	1	10	4	3	—
25	Gehirnschlagfluß	8	—	—	—	1	4	3	7	5	—	—	—	1	4	—	—	2	—	—	—	1	1	2	7	—	—	—	—	4	3	4
26	Säufferwahnsinn und chron. Alkoholismus	3	—	—	—	—	3	—	—	8	—	—	—	1	7	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—
27	Acuter Gelenkrheumatismus	31	—	—	—	17	14	—	—	108	—	—	8	88	12	—	—	30	—	—	1	22	7	—	—	35	—	—	1	22	12	—	—
28	Andere rheumat. Krankheiten	28	—	—	1	4	19	4	—	75	—	—	—	41	34	—	—	89	—	—	1	33	51	4	—	33	—	—	1	8	17	7	—
29	Verletzungen	188	2	2	18	68	75	15	8	1047	—	—	26	702	224	7	7	69	—	—	—	17	23	1	3	141	—	—	8	70	55	5	6
30	Alle übrigen Krankheiten	2493	56	97	97	1402	686	92	119	1206	—	—	41	975	174	16	39	547	—	7	18	270	224	23	25	458	—	—	18	197	178	65	55
	Summa	4271	91	240	214	2559	1070	147	269	3014	—	—	88	2312	541	33	98	984	—	11	25	518	348	42	57	906	—	—	36	410	354	109	103

noch Tabelle 23.

Laufende No.	Erkrankungsformen	Zahl der Erkrankungen						Zahl der Gestorbenen						Zahl der Erkrankungen						Zahl der Gestorbenen					
		überhaupt	Altersjahr					überhaupt	Altersjahr					überhaupt	Altersjahr					überhaupt	Altersjahr				
			1.	2/5	6/15	16/30	31/60	61 und darüber		1.	2/5	6/15	16/30	31/60	61 und darüber		1.	2/5	6/15	16/30	31/60	61 und darüber
		Aufgenommen der Zahl nach		Lebensjahr						Aufgenommen der Zahl nach		Lebensjahr						Lebensjahr					
		Straßitzfieber, Gastrointestinalkatarrh.								Dysenterie, Rinderdysenterie.							Diatomitienbau.								
1	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Varicellen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Masern	6	—	4	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Scharlach	15	—	5	8	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Diphtherie	24	1	4	11	5	3	—	—	265	28	147	90	—	—	22	2	—	2	—	—	—	60	7	27	9	17	—	14
6	Croup	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	109	—	28	43	33	5	7
7	Keuchhusten	12	—	—	5	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	436	37	206	148	36	8	38
8	Unterleibstyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—	1	—	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—
9	Rückfallstyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	1	6	1	—	—	1
10	Typhoid	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56	—	12	41	3	—	8
11	Typhus exanthematicus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Wechselfieber	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
16	Wechselfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	3	—	2	—	1
17	Rose	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	Typhoid einfach. Gonorrhoe.	5	—	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	46	1	2	27	14	3	5
19	Trichinosis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1009	4	6	913	84	—	1
20	Typhus exanthematicus. Gastrointh.	9	—	1	4	2	2	3	—	30	9	18	3	—	—	14	4	—	—	2	2	—	205	13	22	80	65	15	48
21	Typhus exanthematicus. Gastrointh.	20	2	1	4	10	3	—	—	1	—	1	—	—	—	38	3	—	28	4	2	—	*388	2	3	256	99	18	10**)
22	Lungenschwindsucht	39	—	—	1	27	11	—	—	—	—	—	—	—	—	7	13	—	1	8	16	8	467	1	2	239	202	13	178
23	Andere Erkrankh. Athm.-Org.	6	—	—	—	3	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	14	—	—	1	9	2	299	—	5	128	112	44	16
24	Akuter Darmkatarrh	3	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	—	—	—	2	—	78	7	—	47	15	4	4
25	Gehirnentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	8	3	28	—	—	2	16	10	15
26	Gaumenmandeln und dgl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Alkoholismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	—	—	2	12	—	—
27	Akuter Gelenkrheumatismus	5	—	—	—	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	5	—	214	—	—	10	158	46	—
28	Andere rheumat. Krankheiten	33	—	—	2	6	16	8	1	14	—	9	5	—	—	11	4	—	—	—	6	1	1497	2	16	581	1001	387	24
30	Alle übrigen Krankheiten	248	1	9	39	124	53	22	16	87	18	41	28	—	—	14	214	—	—	12	86	100	5193	75	154	2585	3050	1418	234	266
	Summa .	429	5	26	79	206	84	29	27	399	55	216	128	—	—	66	338	—	—	19	155	140	24	31	10341	151	466	3858	6140	2617	384	653
		Zusammenfassung (7 Aufhalten).																							
		1	—	—	1	—	—	—	—																				
		1	—	—	1	—	—	—	—																				
		60	7	27	9	17	—	—	—																				
		109	—	28	43	33	5	8	—																				
		436	37	206	148	36	8	38	—																				
		1	—	1	—	—	—	—	—																				
		8	1	6	1	—	—	—	—																				
		56	—	12	41	3	—	—	—																				
		—	—	—	—	—	—	—	—																				
		—	—	—	—	—	—	—	—																				
		—	—	—	—	—	—	—	—																				
		1	—	—	—	1	—	—	—																				
		—	—	—	—	—	—	—	—																				
		5	1	—	—	2	—	—	—																				
		—	—	—	—	—	—	—	—																				
		3	—	—	—	—	2	1	—																				
		46	1	2	27	14	3	5	—																				
		1009	4	6	913	84	—	1	—																				
		205	13	22	80	65	15	48	—																				
		*388	2	3	256	99	18	10**)	—																				
		467	1	2	239	202	13	178	—																				
		299	—	5	128	112	44	16	—																				
		78	7	—	47	15	4	4	—																				
		28	—	—	2	16	10	15	—																				
		14	—	—	—	2	12	—	—																				
		214	—	—	10	158	46	—	—																				
		1497	2	16	581	1001	387	24	—																				
		5193	75	154	2585	3050	1418	234	266																				

NB. Die Zahl der Aufgenommenen bezieht sich auf die in den nachstehenden Nachweisungen vom 30. Dezember 1894 bis 28. Dezember 1895 gemeldeten Erkrankungsfälle, wie solchen abweichend dem Reichsamte Gesundheitsamt mitgetheilt worden. Die Zahl der Verbleibenden entspricht der im Jahresbericht 1895 in den Anhalten erfolgten Gesundheitsamt.

*) Darunter 153 am Influenza Gastrantic.

**) Darunter 1 an Influenza Gastrantic.

Digitized by Google

Digitized by Google

Tabellen

für

das Jahr 1896.

Digitized by Google

Die im Jahre 1896 erfolgten Eheschließungen nach Alter,

Es verehe-

Männer im Lebensjahre	mit Frauen im																						
	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36		
20	—	—	—	—	**7**	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
21	—	—	1	3	1	**2**	1	1	3	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—		
22	—	—	—	1	3	9	**1**	5	3	3	3	1	3	—	2	—	—	—	—	—	—		
23	—	—	2	1	7	13	9	**10**	10	9	5	3	6	3	1	3	1	1	—	2	1		
24	—	—	1	7	13	19	18	21	**26**	22	21	8	6	6	2	2	1	—	1	1	1		
25	—	—	1	8	13	18	31	25	27	**25**	18	13	15	8	2	4	2	2	3	—	—		
26	—	—	4	8	12	16	18	19	33	39	**33**	24	19	10	9	9	7	8	—	1	—		
27	1	1	1	5	10	22	30	36	38	31	24	**23**	25	10	8	7	7	3	4	3	1		
28	—	1	—	4	10	18	21	25	23	31	17	22	**9**	16	12	5	3	8	3	4	—		
29	—	—	—	1	7	11	26	23	27	12	23	18	13	**20**	6	5	5	5	2	2	2		
30	—	—	—	—	5	2	11	16	18	19	15	20	12	6	**9**	1	5	2	4	5	1		
31	—	—	1	1	4	5	12	13	14	13	16	13	16	8	4	**4**	4	8	2	6	—		
32	—	—	1	1	6	3	7	13	7	8	9	8	4	6	4	9	**6**	3	2	2	2		
33	—	—	—	3	2	2	5	7	6	9	11	6	4	6	6	4	2	**1**	5	1	3		
34	—	—	2	—	1	4	5	5	2	5	3	5	7	4	1	5	—	3	**2**	—	—		
35	—	—	1	1	2	4	1	3	3	4	3	5	4	5	3	2	2	1	1	**1**	3		
36	—	—	1	1	4	2	6	5	3	1	4	3	2	2	5	4	—	3	2	—	•		
37	—	—	—	—	2	—	2	—	4	4	5	2	5	2	2	2	1	2	2	1	—		
38	—	—	—	—	—	1	1	1	4	5	1	2	2	3	1	2	2	2	1	2	1		
39	—	—	—	—	—	—	—	3	1	3	—	3	2	3	2	1	2	1	1	—	1		
40	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	1	3	—	2	2	3	3	—	—	3		
41	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2	—	—	2	2	1	1	1	—	2	2	—		
42	—	—	—	—	1	—	—	—	—	3	1	1	—	1	—	1	—	2	1	2	1		
43	—	—	—	—	1	1	1	1	1	1	4	2	—	3	1	—	1	2	1	—	1		
44	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	1	2		
45	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	1	1	1	1	3	3		
46	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	1	—	—	—	—	2	1	1	—	—		
47	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	2	1	—	—	1	—	1	1		
48	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	2	2	—	2	—	—	1	1		
49	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1		
50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	—	1	1	1		
51	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—		
52	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2	—		
53	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—		
54	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—		
55	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—		
56	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—		
57	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—		
58	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
59	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
60 und mehr*)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	3	—	—	1	1		
Zusammen .	1	2	16	47	103	155	207	235	257	256	216	189	166	127	93	80	62	64	48	47	28		
Frauen jünger . .	1	2	16	47	103	153	205	219	215	195	136	115	82	54	42	40	21	23	19	19	14		
Frauen älter . . .	—	—	—	—	—	1	6	16	36	47	51	75	53	42	36	35	40	27	27	14			
als der Mann Ehepaare i. gleich. Alter	—	—	—	—	—	2	1	10	26	25	33	23	9	20	9	4	6	1	2	1	—		

*) Die Eheschließungen von Personen im 60. Lebensjahre und darüber betreffen folgende Altersbombinationen: je 1 Fall ohne zu lesen:

Bisherigen Civilstand der

Männer:	Frauen:			
	Ledig	Verwittwet	Geschieden	Zusammen
Ledig . . .	2191	75	28	2294
Verwittwet .	189	43	11	243
Geschieden .	37	7	3	47
Zusammen .	2417	125	42	2584

Monate	Aufgebote von hier	auswärts	verauslagt	Getraute Paare
Januar	184	127		158
Februar	197	104		149
März	234	129		205
April	241	148		238
Mai	206	127		277
Juni	192	95		175
Juli	185	118		189
August	194	114		224
Septemb.	275	140		241
October	280	155		301
Novemb.	190	117		218
Decemb.	161	114		219
Zus.	2517	1483		2584

Getraute Paare

Anmerkung: Die Altersbombinationen der eheschließenden Theile sind handschriftlich auch in der Aufschreibung nach dem Civilstande vorhanden.

Für die Aufgebotsstatistik werden die ausführlichen Tabellen noch vorbereitet.

Digitized by Google

Familienstand und Religionsbekenntniß der eheschließenden Theile.

lichten sich Lebensjahre																						Männer: älter als die Frau	Männer: jünger	Lebensjahr der Männer
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60 u. mehr*)	Total			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	20
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	5	10	21
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34	13	20	22
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	87	32	45	23
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	177	79	72	24
—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	217	123	69	25
—	1	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	273	149	91	26
3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	295	199	73	27
1	1	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	238	172	57	28
1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	212	161	31	29
—	2	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	155	124	22	30
3	1	1	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	152	120	28	31
1	1	—	—	1	—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	108	86	16	32
1	2	—	—	1	1	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	91	73	17	33
—	—	1	2	1	1	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	62	52	8	34
4	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56	45	10	35
1	1	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53	48	5	36
3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43	36	4	37
1	▪	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34	32	2	38
—	1	**3**	1	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	23	4	39
1	1	1	**4**	—	—	—	1	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31	23	4	40
—	—	—	1	**1**	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	17	1	41
1	1	1	—	—	▪	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	17	3	42
2	2	—	—	—	—	**1**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25	24	—	43
—	—	—	1	—	—	—	**2**	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	14	9	3	44
—	—	1	4	2	—	—	—	▪	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	21	1	45
1	2	2	—	—	—	—	1	▪	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	15	—	46
1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	▪	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	11	1	47
—	—	2	—	—	—	—	1	1	1	▪	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	14	—	48
—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	▪	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	8	7	1	49
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	▪	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	8	—	50
1	—	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	1	▪	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	9	7	2	51
—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	▪	—	—	—	—	—	1	—	—	—	8	7	1	52
—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	▪	—	—	—	—	—	—	—	—	6	6	—	53
—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	1	—	—	—	—	▪	—	—	—	—	—	—	—	7	7	—	54
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	▪	—	—	—	—	—	—	2	2	—	55
—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	▪	—	—	—	—	—	5	5	—	56
—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	▪	—	—	—	—	6	6	—	57
1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	▪	—	—	—	2	2	—	58
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	▪	—	—	2	2	—	59
—	—	2	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	▪	—	14	14	—	60
29	28	20	19	19	5	10	10	14	6	8	5	4	3	4	—	1	—	1	1	2	1	—	—	2584	1796	602	zus.
10	10	11	7	4	2	5	5	5	3	4	2	2	2	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1796	—	—	
16	13	6	8	14	3	4	3	9	3	4	3	2	1	2	—	1	—	—	1	2	1	—	—	602	—	—	
3	—	3	4	1	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	186	—	—	

Lebensjahr des Mannes 60, der Frau 30). 60/45. 60/46. 60/55. 61/25. 61/35. 62/50. 63/39. 64/39. 65/50. 66/45. 67/30. 69/51. 70/34.

Männer:	Frauen: Evang.	Kath.	Jüd.	Dissident. u. ohne Ang.	Zusammen
Evangelisch	1136	398	5	3	1538
Katholisch	403	489	4	1	897
Israelitisch	3	4	134	—	141
Dissident. u. ohne Angabe	7	2	—	1	10
Zusammen	1543	893	143	5	2584

Zahl der confessionellen Ehen 1754, Zahl der Mischehen 830.

Bemerkungen:

In 236 Fällen waren beide Ehetheile geborene Fremde und insgesammt 428 Männer u. 687 Frauen hiesiger Gebürtigkeit.

Bei 107 Ehescheidungen wurden durch den Heirathsact 124 vorehelich Kinder (53 m., 71 w.) legitimiert.

Des Schreibens unkundig waren — Männer und — Frauen.

Im Laufe des Jahres 1896 wurden im Heirathsregister 45 rechtskräftige Scheidungsurtheile vermerkt.

Digitized by Google

Wochenausweis über Geburten

Nach den an das Kaiserliche

Jahreswoche	den von Sonntag	den bis Sonnabend	Lebend-geborene m.	Lebend-geborene w.	Lebend-geborene zus.	Todt-geborene m.	Todt-geborene w.	Todt-geborene zus.	Gestorbene (ausschließlich Todtgeborene) überhaupt m.	überhaupt w.	überhaupt zus.	darunter Kinder von 0—1 Jahr ehel.	darunter Kinder von 0—1 Jahr unehel.
1	*)1. Januar	4. Januar	37	27	64	—	2	2	12	12	24	—	—
2	5. „	11. „	58	59	117	5	—	5	31	35	66	18	3
3	12. „	18. „	66	66	132	3	2	5	40	38	78	13	5
4	19. „	25. „	66	51	117	1	4	5	37	46	83	13	6
5	26. „	1. Febr.	65	74	139	5	2	7	36	30	66	14	5
6	2. Febr.	8. „	62	67	129	3	—	3	46	39	85	16	3
7	9. „	15. „	67	76	143	1	—	1	42	29	71	16	3
8	16. „	22. „	61	62	123	2	1	3	37	36	73	12	4
9	23. „	29. „	86	64	150	2	3	5	38	33	71	10	5
10	1. März	7. März	67	83	150	1	3	4	33	34	67	16	4
11	8. „	14. „	74	64	138	3	4	7	52	29	81	11	2
12	15. „	21. „	70	68	138	2	2	4	51	31	82	14	10
13	22. „	28. „	71	68	139	2	3	5	33	37	70	12	9
14	29. „	4. April	67	57	124	2	2	4	42	25	67	11	4
15	5. April	11. „	64	76	140	—	3	3	30	44	74	13	4
16	12. „	18. „	68	58	126	—	—	—	35	32	67	7	6
17	19. „	25. „	59	72	131	5	4	9	37	30	67	7	1
18	26. „	2. Mai	60	67	127	1	2	3	40	29	69	17	1
19	3. Mai	9. „	79	52	131	—	2	2	31	30	61	6	6
20	10. „	16. „	69	74	143	2	3	5	45	32	77	14	3
21	17. „	23. „	65	54	119	3	3	6	34	35	69	13	3
22	24. „	30. „	71	70	141	3	1	4	45	32	77	12	5
23	31. „	6. Juni	77	60	137	—	1	1	41	39	80	14	7
24	7. Juni	13. „	66	69	135	4	3	7	49	25	74	13	5
25	14. „	20. „	68	61	129	4	5	9	41	33	74	10	5
26	21. „	27. „	57	44	101	2	—	2	36	43	79	11	11
27	28. „	4. Juli	45	55	100	3	1	4	31	34	65	18	2
28	5. Juli	11. „	67	80	147	6	1	7	43	38	81	19	9
29	12. „	18. „	63	68	131	2	—	2	38	41	79	13	9
30	19. „	25. „	73	59	132	1	—	1	47	30	77	24	11
31	26. „	1. August	76	64	140	3	1	4	41	39	80	16	8
32	2. August	8. „	81	64	145	4	3	7	45	37	82	19	15
33	9. „	15. „	58	64	122	2	4	6	35	29	64	18	7
34	16. „	22. „	67	63	130	3	1	4	38	32	70	17	9
35	23. „	29. „	71	64	135	1	2	3	46	25	71	14	7
36	30. „	5. Sept.	80	54	134	1	4	5	36	28	64	20	3
37	6. Sept.	12. „	64	64	128	4	2	6	29	29	58	11	5
38	13. „	19. „	63	77	140	2	1	3	26	24	50	6	2
39	20. „	26. „	83	68	151	2	1	3	20	22	42	11	3
40	27. „	3. Octob.	49	63	112	1	2	3	27	32	59	11	5
41	4. Octob.	10. „	70	65	135	2	1	3	33	20	53	11	5
42	11. „	17. „	60	60	120	3	2	5	41	25	66	12	2
43	18. „	24. „	57	67	124	—	2	2	25	21	46	9	4
44	25. „	31. „	71	71	142	3	1	4	38	28	66	10	4
45	1. Novbr.	7. Novbr.	73	67	140	1	1	2	27	28	55	6	3
46	8. „	14. „	65	59	124	4	6	10	28	26	54	7	2
47	15. „	21. „	58	51	109	4	1	5	35	37	72	8	4
48	22. „	28. „	59	58	117	1	4	5	35	26	61	11	1
49	29. „	5. Dezbr.	58	60	118	1	7	8	53	32	85	20	4
50	6. Dezbr.	12. „	68	55	123	5	—	5	39	42	81	8	6
51	13. „	19. „	72	58	130	2	3	5	36	28	64	13	5
52	20. „	26. „	53	51	104	3	4	7	27	46	73	13	5
52a	27. „	31. „ **)	36	57	93	3	1	4	30	23	53	13	5
		zus.	3460	3327	6789	123	111	234	1943	1680	3623	666	263

*) Mittwoch. **) Donnerstag.

Digitized by Google

und Sterbefälle für das Jahr 1896.

Gesundheitsamt zu erstattenden Berichten.

Pocken	Masern und Rötheln	Scharlach	Diphterie und Croup	Unterleibstyphus incl. gastrisches u. biliöses Fieber	Flecktyphus	Cholera asiatica	Acute Darmkrankheiten überhaupt	darunter Brechdurchfall im Ganzen	darunter Brechdurchfall Kinder unter 5 Jahr	Kindbettfieber (Puerperalfieber)	Lungenschwindsucht	Akute Erkrankungen der Athmungsorgane	Alle übrigen Krankheiten	Gewaltsamer Tod Verunglückung ꝛc.	Gewaltsamer Tod Selbstmord	Gewaltsamer Tod Todtschlag	Jahreswoche
1	2	3	4	5	6	7	8	a	b	9	10	11	12	13a	13b	13c	
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	5	15	1	—	—	1
—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—	10	13	37	—	2	—	2
—	1	—	—	1	—	—	2	—	—	—	14	12	42	—	1	—	3
—	—	1	2	1	—	—	4	—	—	1	12	18	44	—	—	—	4
—	—	—	5	—	—	—	2	—	—	—	9	12	35	2	2	1	5
—	1	—	1	—	—	—	3	—	—	—	14	13	49	1	3	—	6
—	—	2	1	—	—	—	1	—	—	—	8	23	33	2	1	—	7
—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	16	14	39	1	—	—	8
—	—	—	2	1	—	—	1	—	—	—	9	10	43	3	2	—	9
—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	9	14	38	2	—	1	10
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	20	11	47	—	1	—	11
—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	16	17	45	—	1	—	12
—	—	1	—	—	—	—	2	—	—	2	18	8	37	—	1	1	13
—	—	1	4	—	—	—	2	—	—	—	10	12	36	1	1	—	14
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	11	9	48	1	4	—	15
—	—	2	2	—	—	—	2	—	—	—	18	7	36	—	—	—	16
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	15	11	36	3	1	—	17
—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	16	9	38	2	1	—	18
—	—	—	1	—	—	—	5	—	—	1	12	9	30	2	1	—	19
—	1	—	1	—	—	—	5	1	1	—	16	10	43	—	1	—	20
—	1	1	1	—	—	—	5	—	—	—	18	3	37	—	2	1	21
—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	16	14	37	1	3	—	22
—	—	1	1	1	—	—	5	1	1	—	11	11	48	2	—	—	23
—	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	10	6	49	1	1	1	24
—	—	—	—	—	—	—	3	1	1	1	9	10	43	2	4	—	25
—	—	1	—	—	—	—	8	1	1	—	13	10	46	1	1	—	26
—	—	—	1	—	—	—	9	4	4	—	10	9	33	2	1	—	27
—	1	2	—	—	—	—	9	1	1	—	18	9	41	2	1	—	28
—	—	—	—	1	—	—	9	1	1	—	12	13	36	1	—	1	29
—	2	1	—	—	—	—	13	1	1	—	9	6	37	1	2	—	30
—	1	1	2	—	—	—	19	1	1	—	13	5	36	6	—	—	31
—	1	—	—	—	—	—	16	5	4	—	11	7	36	1	3	1	32
—	1	—	—	—	—	—	22	3	3	—	6	5	37	1	1	—	33
—	1	—	—	—	—	—	13	3	3	—	9	2	41	1	3	1	34
—	2	—	—	—	—	—	12	4	4	—	9	7	41	2	2	—	35
—	—	—	2	—	—	—	6	3	3	—	10	6	33	1	6	—	36
—	—	—	—	—	—	—	8	2	2	—	7	10	31	1	2	—	37
—	—	—	—	—	—	—	7	3	3	—	10	6	28	1	2	—	38
—	—	1	1	2	—	—	1	—	—	—	7	6	24	1	1	—	39
—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	6	7	41	—	—	—	40
—	1	—	—	1	—	—	4	1	1	—	10	5	29	1	2	—	41
—	—	1	—	—	—	—	4	—	—	—	12	2	44	1	2	—	42
—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	10	4	27	1	1	1	43
—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—	15	8	36	2	3	—	44
—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	10	8	31	2	—	1	45
—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	11	6	32	—	3	—	46
—	2	—	—	—	—	—	2	—	—	1	12	10	40	3	1	—	47
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	10	9	36	1	1	—	48
—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	12	13	48	4	5	—	49
—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	1	9	14	55	—	1	—	50
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	13	12	31	—	3	1	51
—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	7	14	44	—	3	—	52
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	6	15	30	—	1	—	52a
—	22	22	46	11	—	—	232	36	35	10	606	509	2009	61	84	11	lauf.

Digitized by Google

Die Lebend- und Todtgeburten des Jahres 1896 nach

(Die Geburten sind hier, abgesehen von der letzten Spalte, soweit

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Eheliche									Uneheliche								
		Lebendgeborene			Todtgeborene			Zusammen			Lebendgeborene			Todtgeborene			Zusammen		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Stadtbezirk	Stadttheil																		
1	A.	97	109	**206**	3	8	11	100	117	**217**	21	43	**64**	2	1	**3**	23	44	**67**
2	„	108	101	**209**	7	1	8	115	102	**217**	32	29	**61**	3	4	**7**	35	33	**68**
3	„	95	96	**191**	1	—	1	96	96	**192**	26	35	**61**	1	1	**2**	27	36	**63**
4	w. N.	31	29	**60**	2	2	4	33	31	**64**	5	9	**14**	—	—	—	5	9	**14**
5	„	49	37	**86**	1	1	2	50	38	**88**	6	4	**10**	—	2	**2**	6	6	**12**
6	n. N.	88	80	**168**	3	3	6	91	83	**174**	18	20	**38**	3	—	**3**	21	20	**41**
7	ö. N.	94	86	**180**	2	4	6	96	90	**186**	27	20	**47**	2	1	**3**	29	21	**50**
8	„	49	36	**85**	1	1	2	50	37	**87**	11	8	**19**	—	—	—	11	8	**19**
9	S. W.	80	95	**175**	4	1	5	84	96	**180**	9	9	**18**	—	—	—	9	9	**18**
10	W.	29	36	**65**	2	—	2	31	36	**67**	1	6	**7**	—	—	—	1	6	**7**
11	N. W.	24	28	**52**	—	1	1	24	29	**53**	3	1	**4**	—	—	—	3	1	**4**
12	N.	51	66	**117**	3	2	5	54	68	**122**	4	6	**10**	—	—	—	4	6	**10**
13	N. O.	69	84	**153**	2	—	2	71	84	**155**	7	8	**15**	—	—	—	7	8	**15**
14	O.	88	80	**168**	4	4	8	92	84	**176**	7	9	**16**	1	—	**1**	7	10	**17**
15	S. W.	232	205	**437**	5	4	9	237	209	**446**	14	19	**33**	—	1	**1**	14	20	**34**
16	„	6	8	**14**	—	—	—	6	8	**14**	3	1	**4**	—	—	—	3	1	**4**
17	„ W.	19	10	**29**	3	—	**3**	22	10	**32**	3	—	**3**	—	—	—	3	—	**3**
18	N. W.	55	55	**110**	3	1	4	58	56	**114**	1	5	**6**	—	—	—	1	5	**6**
19	„	31	26	**57**	1	—	1	32	26	**58**	3	1	**4**	—	—	—	3	1	**4**
20	N.	90	86	**176**	3	5	8	93	91	**184**	10	7	**17**	—	—	—	10	7	**17**
21	„	149	133	**282**	5	1	6	154	134	**288**	20	13	**33**	—	1	**1**	20	14	**34**
22	N. O.	28	25	**53**	1	4	5	29	29	**58**	3	4	**7**	—	—	—	3	4	**7**
23	„	213	220	**433**	10	11	21	223	231	**454**	33	33	**66**	1	1	**2**	34	34	**68**
24	„	92	75	**167**	3	—	3	95	75	**170**	9	11	**20**	—	—	—	9	11	**20**
25	Ö.	104	95	**199**	2	1	3	106	96	**202**	3	5	**8**	1	1	**2**	4	6	**10**
26	„	24	16	**40**	1	—	1	25	16	**41**	2	—	**2**	—	—	—	2	—	**2**
27	W.	103	103	**206**	3	3	6	106	106	**212**	10	7	**17**	1	—	**1**	11	7	**18**
28	„	81	75	**156**	2	4	6	83	79	**162**	6	11	**17**	—	1	**1**	6	12	**18**
29	„	13	19	**32**	—	3	3	13	22	**35**	2	3	**5**	—	—	—	2	3	**5**
30	S.	83	79	**162**	4	3	7	87	82	**169**	18	9	**27**	—	—	—	18	9	**27**
31	„	117	95	**212**	6	2	8	123	97	**220**	11	11	**22**	—	—	—	11	11	**22**
32	S. O.	153	151	**304**	3	5	8	156	156	**312**	12	10	**22**	—	1	**1**	12	11	**23**
33	„	141	129	**270**	3	2	5	144	131	**275**	4	7	**11**	—	—	—	4	7	**11**
34	Bockenh.	84	94	**178**	1	3	4	85	97	**182**	8	10	**18**	1	2	**3**	9	12	**21**
35	„	189	164	**353**	6	5	11	195	169	**364**	15	8	**23**	—	1	**1**	15	9	**24**
36	„	103	90	**193**	4	4	8	107	94	**201**	4	6	**10**	1	—	**1**	5	6	**11**
Stadttheile:																			
Altstadt		300	306	**606**	11	9	**20**	311	315	**626**	79	107	**186**	6	6	**12**	85	113	**198**
Westliche Neustadt		80	66	**146**	3	3	6	83	69	**152**	11	13	**24**	—	2	**2**	11	15	**26**
Nördliche „		88	80	**168**	3	3	6	91	83	**174**	18	20	**38**	3	—	**3**	21	20	**41**
Oestliche „		143	122	**265**	3	5	8	146	127	**273**	38	28	**66**	2	1	**3**	40	29	**69**
Südwestliche Außenstadt		318	308	**626**	9	5	**14**	327	313	**640**	26	29	**55**	—	1	**1**	26	30	**56**
Westliche „		48	46	**94**	5	—	5	53	46	**99**	4	6	**10**	—	—	—	4	6	**10**
Nordwestliche „		110	109	**219**	4	2	6	114	111	**225**	7	7	**14**	—	—	—	7	7	**14**
Nördliche „		290	285	**575**	11	8	**19**	301	293	**594**	34	26	**60**	—	1	**1**	34	27	**61**
Nordöstliche „		402	404	**806**	16	15	**31**	418	419	**837**	52	56	**108**	1	1	**2**	53	57	**110**
Oestliche „		216	191	**407**	7	5	**12**	223	196	**419**	12	14	**26**	1	2	**3**	13	16	**29**
Bornheim		197	197	**394**	5	10	15	202	207	**409**	18	21	**39**	1	1	**2**	19	22	**41**
Inneres Sachsenhausen		200	174	**374**	10	5	15	210	179	**389**	29	20	**49**	—	—	—	29	20	**49**
Aeußeres „		294	280	**574**	6	7	13	300	287	**587**	16	17	**33**	—	1	**1**	16	18	**34**
Bockenheim		376	348	**724**	11	12	**23**	387	360	**747**	27	24	**51**	2	3	**5**	29	27	**56**
Zusammen		3062	2916	**5978**	104	89	193	3166	3005	**6171**	371	388	**759**	16	19	**35**	387	407	**794**
Eltern Auswärts wohn.		3	7	**10**	1	1	2	4	8	**12**	24	18	**42**	2	2	**4**	26	20	**46**
Ohne Wohnungsangabe		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ueberhaupt		3065	2923	**5988**	105	90	**195**	3170	3013	**6183**	395	406	**801**	18	21	**39**	413	427	**840**
Davon in Anstalten		126	94	**220**	4	7	11	130	101	**231**	199	195	**394**	10	8	**18**	209	203	**412**

Digitized by Google

Geschlecht und Legitimität in der Ausscheidung nach Stadtbezirken.

thunlich demjenigen Bezirke zugewiesen, in welchem die Mutter wohnt).

Lebendgeborene			Todtgeborene			Gesammtzahl			Nach Auswärts gehörig. *)	Zahl der Geburten ohne Rücksicht auf die Wohnung.	Stadtbezirke bezw. Stadttheile.	
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.				
											Stadtbezirk	
118	152	270	5	9	14	123	161	284	2	230	1	A.
140	130	270	10	5	15	150	135	285	—	230	2	„
121	131	252	2	1	3	123	132	255	2	210	3	„
36	38	74	2	2	4	38	40	78	—	64	4	w. N.
55	41	96	1	3	4	56	44	100	—	86	5	„
106	100	206	6	3	9	112	103	215	6	206	6	u. N.
121	106	227	4	5	9	125	111	236	24	614	7	ö. N.
60	44	104	1	1	2	61	45	106	8	120	8	„
89	104	193	4	1	5	93	105	198	—	184	9	S. W.
30	42	72	2	—	2	32	42	74	—	68	10	W.
27	29	56	—	1	1	27	30	57	—	54	11	N. W.
55	72	127	3	2	5	58	74	132	—	121	12	N.
76	92	168	2	—	2	78	92	170	3	161	13	N. O.
95	89	184	4	5	9	99	94	193	—	277	14	O.
246	224	470	5	5	10	251	229	480	3	465	15	S. W.
9	9	18	—	—	—	9	9	18	—	17	16	„
22	10	32	3	—	3	25	10	35	—	32	17	W.
56	60	116	3	1	4	59	61	120	—	114	18	N. W.
34	27	61	1	—	1	35	27	62	—	57	19	„
100	93	193	3	5	8	103	98	201	—	183	20	N.
169	146	315	5	2	7	174	148	322	2	303	21	„
31	29	60	1	4	5	32	33	65	—	61	22	N. O.
246	253	499	11	12	23	257	265	522	6	501	23	„
101	86	187	3	—	3	104	86	190	—	182	24	„
107	100	207	3	2	5	110	102	212	—	197	25	O.
26	16	42	1	—	1	27	16	43	—	40	26	„
113	110	223	4	3	7	117	113	230	—	223	27	W.
87	86	173	2	5	7	89	91	180	—	179	28	„
15	22	37	—	3	3	15	25	40	—	37	29	„
101	88	189	4	3	7	105	91	196	1	185	30	S.
128	106	234	6	2	8	134	108	242	—	226	31	„
165	161	326	3	6	9	168	167	335	1	330	32	S. O.
145	136	281	3	2	5	148	138	286	—	277	33	„
92	104	196	2	5	7	94	109	203	—	198	34	Bockenh.
204	172	376	6	6	12	210	178	388	—	381	35	„
107	96	203	5	4	9	112	100	212	—	210	36	„
											Stadttheile:	
379	413	792	17	15	32	396	428	824	4	670	Altstadt	
91	79	170	3	5	8	94	84	178	—	150	Westliche Neustadt	
106	100	206	6	3	9	112	103	215	6	206	Nordliche „	
181	150	331	5	6	11	186	156	342	32	734	Oestliche „	
344	337	681	9	6	15	353	343	696	3	666	Südwestliche Außenstadt	
52	52	104	5	—	5	57	52	109	—	100	Westliche „	
117	116	233	4	2	6	121	118	239	—	225	Nordwestliche „	
324	311	635	11	9	20	335	320	655	2	607	Nördliche „	
454	460	914	17	16	33	471	476	947	9	905	Nordöstliche „	
228	205	433	8	7	15	236	212	448	—	514	Oestliche „	
215	218	433	6	11	17	221	229	450	—	439	Bornheim	
229	194	423	10	5	15	239	199	438	1	411	Inneres Sachsenhausen	
310	297	607	6	8	14	316	305	621	1	607	Aeußeres „	
403	372	775	13	15	28	416	387	803	—	789	Bockenheim	
3433	3304	6737	120	108	228	3553	3412	6965	58	7023	Zusammen	
27	25	52	3	3	6	30	28	58			Eltern Auswärts wohn.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—			Ohne Wohnungsangabe	
3460	3329	6789	123	111	234	3583	3440	7023			Ueberhaupt	
325	289	614	14	15	29	339	304	643	57	643	Davon in Anstalten.	

*) In der Ausscheidung nach Bezirken, in welchen die Geburt erfolgte.

Digitized by Google

Lebend- und Todtgeborene nach Geschlecht und Legitimität für die einzelnen Monate des Jahres 1896.

Monate	Eheliche						Uneheliche						Lebendgeborene		Todtgeb.		Gesammtzahl		
	Lebendgeborene		Todtgeb.		Zusammen		Lebendgeborene		Todtgeb.		Zusammen								
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Zus.
Januar	246	243	13	8	259	251	35	27	—	2	35	29	281	270	13	10	294	280	574
Februar	264	248	9	4	273	252	23	28	—	—	23	28	287	276	9	4	296	280	576
März	279	265	7	11	286	276	38	43	2	2	40	45	317	308	9	13	326	321	647
April	233	247	5	7	238	254	31	35	1	2	32	37	264	282	6	9	270	291	561
Mai	271	241	6	8	277	249	49	42	3	2	52	44	320	283	9	10	329	293	622
Juni	233	228	10	7	243	235	33	22	1	3	34	25	266	250	11	10	277	260	537
Juli	264	252	10	1	274	253	36	41	4	1	40	42	300	293	14	2	314	295	609
August	290	250	11	9	301	259	27	31	—	3	27	34	317	281	11	12	328	293	621
September	262	262	7	8	269	270	31	26	2	—	33	26	293	288	9	8	302	296	598
October	247	245	5	4	252	249	26	37	3	2	29	39	273	282	8	6	281	288	569
November	242	219	10	9	252	228	30	34	—	3	30	37	272	253	10	12	282	265	547
December	234	223	12	14	246	237	36	40	2	1	38	41	270	263	14	15	284	278	562
Zusammen	3065	2923	105	90	3170	3013	395	406	18	21	413	427	3460	3329	123	111	3583	3440	7023
	5988		195		6183		801		39		840		6789		234				

Bemerkungen: Die Mütter von 142 unehelich Geborenen (82 Knaben und 60 Mädchen) waren von hier gebürtig.
Die Anerkennung der Vaterschaft unehelicher Kinder fand statt in 65 Fällen (bei 29 Knaben und 37 Mädchen).
Zwillingspaare wurden 95 geboren (29 nur Knaben, 33 nur Mädchen und 33 Knaben und Mädchen), zusammen 91 Knaben und 99 Mädchen, außerdem 1 Drillingsgeburt (3 Mädchen).
Nach des Vaters Tode wurden 18 Kinder geboren (11 Knaben und 7 Mädchen).

Tabelle 5.

Die Geborenen nach dem Religionsbekenntnisse der Eltern.

	Religionsbekenntniß der Mütter												Ueberhaupt				
	Evangelisch				Katholisch				Israelitisch				Dissidentisch u. ohne Angabe				
	Lebendgeborene		Todtgeb.		Lebendgeborene		Todtgeb.		Lebendgeborene		Todtgeb.		Lebendgeborene		Todtgeb.		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Zus.
A. Ehelich Geborene.																	
Religionsbekenntniß der Vater:																	
Evangelisch	1350	1281	49	47	465	434	10	13	7	2	—	1	1	3	—	—	1813	1719	59	61	3652
Katholisch	115	118	2	1	1	3	1	—	1067	1001	40	25	2133				
Israelitisch	7	6	3	1	4	—	169	173	3	3	—	—	—	—	167	183	6	4	360
Dissidentisch u. ohne Angabe	1	3	—	—	1	—	1	1	—	—	13	12	—	—	18	20	—	—	38
Zusammen	1479	1408	73	59	1083	1022	29	27	171	177	3	4	15	16	—	—	3065	2923	105	90	6183
B. Unehelich Geborene	246	243	10	11	113	135	8	10	6	8	—	—	—	—	—	—	395	406	18	21	840
Zusammen	2102	1951	83	70	1226	1177	37	37	177	185	3	4	15	16	—	—	3460	3329	123	111	7023
	4053		153		2403		74		362		7		31		—		6789		234		

Digitized by Google

Die in den einzelnen Monaten des Jahres 1896 Verstorbenen nach Altersgruppen und Civilstand.

Monate	Von den Verstorbenen standen im Alter von Jahren												Ueberhaupt	Davon waren			
	0—1	1—5	5—10	10—15	15—20	20—30	30—40	40—50	50—60	60—70	70—80	80—90	über 90		ledig	verh.	verwittwet	geschieden
Januar	71	35	5	5	5	27	22	32	34	33	26	12	3	**310**	163	97	49	1
Februar	70	46	2	4	12	20	26	27	30	33	27	10	—	**307**	177	89	39	2
März	83	31	5	—	2	30	41	33	37	32	31	6	—	**331**	178	104	48	1
April	62	24	7	3	6	33	28	31	35	24	31	9	—	**293**	150	91	51	1
Mai	69	30	5	5	8	23	35	33	38	33	28	11	—	**318**	164	100	52	2
Juni.	85	36	9	5	6	25	36	30	31	26	26	10	—	**325**	180	105	38	2
Juli.	110	34	6	3	9	24	17	32	32	32	23	9	—	**331**	200	88	41	2
August.	121	25	6	1	9	12	21	27	32	39	23	10	—	**326**	192	83	50	1
September . . .	63	26	3	1	7	16	11	22	29	15	21	11	—	**225**	127	60	38	—
October	61	22	2	3	8	24	19	31	31	22	33	3	—	**259**	141	70	44	4
November. . . .	48	27	4	3	8	13	38	20	39	39	22	5	—	**266**	134	86	45	1
December. . . .	86	32	4	1	4	28	34	39	35	32	26	10	1	**332**	185	96	50	1
Zusammen . .	929	368	58	34	84	275	328	357	403	360	317	106	4	**3623**	1991	1069	545	18
Davon hier geboren	855	328	37	25	38	86	41	65	79	85	95	40	1	**1775**	1431	200	140	4

Tabelle 7.

Die im Jahre 1896 Verstorbenen nach Geschlecht, Alter und Civilstand.

Altersklassen	männliche					weibliche					überhaupt				
	ledig	verh.	verwittwet	geschieden	zus.	ledig	verh.	verwittwet	geschieden	zus.	ledig	verh	verwittwet	geschieden	zus.
0— 1	517	—	—	—	517	412	—	—	—	412	929	—	—	—	**929**
1— 5	194	—	—	—	194	174	—	—	—	174	368	—	—	—	**368**
5—10	30	—	—	—	30	28	—	—	—	28	58	—	—	—	**58**
10—15	19	—	—	—	19	15	—	—	—	15	34	—	—	—	**34**
15—20	46	—	—	—	46	38	—	—	—	38	84	—	—	—	**84**
20—30	114	27	—	2	143	73	55	4	—	132	187	82	4	2	**275**
30—40	66	114	6	1	187	28	107	6	—	141	94	221	12	1	**328**
40—50	47	158	11	2	218	31	95	10	3	139	78	253	21	5	**357**
50—60	27	161	32	3	223	22	103	53	2	180	49	264	85	5	**403**
60—70	16	116	57	2	191	35	40	93	1	169	51	156	150	3	**360**
70—80	14	55	64	1	134	28	25	130	—	183	42	80	194	1	**317**
80—90	5	11	24	—	40	12	1	52	1	66	17	12	76	1	**106**
Ueber 90	—	1	—	—	1	—	—	3	—	3	—	1	3	—	**4**
Zusammen .	1095	643	194	11	1943	896	426	351	7	1680	1991	1069	545	18	**3623**
Davon hier geboren	773	122	41	1	937	658	73	99	3	838	1431	200	140	4	**1775**

Anmerkung: Handschriftlich ist als Grundlage für die Tabellen 6 und 7 eine vollständige Combinationstabelle nach Alter, Civilstand und Geschlecht für die einzelnen Monate verhanden.

Digitized by Google

Die im Jahre 1896 Verstorbenen nach Geburtsjahren und Altersklassen, sowie nach Geschlecht und Gebürtigkeit.

Geburtsjahre	männl. niederer Altersskl.	männl. höherer Altersskl.	weibl. niederer Altersskl.	weibl. höherer Altersskl.	Ueberhaupt m.	Ueberhaupt w.	Ueberhaupt zus.	Davon hier*) geboren m.	Davon hier*) geboren w.
1896	350	—	286	—	350	286	**636**	323	269
95	167	59	126	61	226	187	**413**	202	170
94	51	29	35	23	80	58	**138**	70	53
93	22	8	10	12	30	22	**52**	28	20
92	12	8	14	9	20	23	**43**	18	17
91	5	6	10	6	11	16	**27**	8	14
90	2	5	5	5	7	10	**17**	4	7
1889	4	—	1	2	4	3	**7**	3	1
88	2	3	2	2	5	4	**9**	3	3
87	1	4	1	1	5	2	**7**	4	—
86	3	—	3	—	3	3	**6**	1	2
85	1	1	—	1	2	1	**3**	2	1
84	6	2	1	1	8	2	**10**	6	1
83	1	4	—	—	5	—	**5**	3	—
82	2	—	6	5	2	11	**13**	1	10
81	2	3	1	3	5	4	**9**	2	4
80	2	2	—	2	4	2	**6**	2	2
1879	7	6	6	8	13	14	**27**	6	7
78	5	4	3	5	9	8	**17**	4	3
77	5	6	5	2	11	7	**18**	6	1
76	6	6	4	2	12	6	**18**	3	2
75	5	7	6	3	12	9	**21**	6	3
74	8	8	8	7	16	15	**31**	1	4
73	7	7	4	10	14	14	**28**	6	8
72	7	3	7	10	10	17	**27**	5	3
71	6	11	11	5	17	16	**33**	4	5
70	9	4	4	4	13	8	**21**	5	4
1869	8	4	9	7	12	16	**28**	4	5
68	13	3	7	3	16	10	**26**	4	3
67	11	6	4	10	17	14	**31**	3	4
66	10	8	11	6	18	17	**35**	5	3
65	12	6	10	6	18	16	**34**	4	5
64	8	6	12	7	14	19	**33**	1	1
63	7	15	6	9	22	15	**37**	4	—
62	5	8	9	5	13	14	**27**	1	—
61	10	11	5	7	21	12	**33**	1	1
60	7	8	8	9	15	17	**32**	4	3
1859	12	8	9	5	20	14	**34**	3	3
58	9	14	2	6	23	8	**31**	2	1
57	11	10	6	8	21	14	**35**	4	—
56	12	11	6	10	23	16	**39**	1	1
55	5	14	4	4	19	8	**27**	2	3
54	10	13	8	9	23	17	**40**	5	2
53	8	5	3	9	13	12	**25**	4	1
52	9	15	9	1	24	10	**34**	4	2
51	18	16	18	6	34	24	**58**	7	6
50	9	10	5	8	19	13	**32**	3	4
1849	10	17	11	6	27	17	**44**	5	3
48	11	8	4	4	19	8	**27**	4	—
47	13	7	7	8	20	15	**35**	3	3

Geburtsjahre	männl. niederer Altersskl.	männl. höherer Altersskl.	weibl. niederer Altersskl.	weibl. höherer Altersskl.	Ueberhaupt m.	Ueberhaupt w.	Ueberhaupt zus.	Davon hier*) geboren m.	Davon hier*) geboren w.
1846	9	8	5	4	17	9	**26**	3	—
45	12	13	7	8	25	15	**40**	2	1
44	10	10	5	11	20	16	**36**	5	4
43	14	12	7	9	26	16	**42**	3	5
42	9	10	8	11	19	19	**38**	5	3
41	9	9	8	12	18	20	**38**	3	3
40	12	10	15	11	22	26	**48**	3	6
1839	12	12	10	9	24	19	**43**	3	4
38	12	10	8	12	22	20	**42**	5	7
37	12	13	5	14	25	19	**44**	8	6
36	14	9	6	4	23	10	**33**	4	1
35	11	12	8	7	23	15	**38**	6	5
34	11	16	12	8	27	20	**47**	5	4
33	8	5	6	7	13	13	**26**	3	4
32	10	13	7	10	23	17	**40**	2	2
31	7	8	9	12	15	21	**36**	3	7
30	8	9	5	4	17	9	**26**	5	3
1829	6	5	12	10	11	22	**33**	—	6
28	13	10	4	12	23	16	**39**	5	5
27	3	15	7	8	18	15	**33**	6	6
26	12	18	17	15	30	32	**62**	8	4
25	9	8	12	14	17	26	**43**	4	5
24	7	6	9	13	13	22	**35**	4	7
23	10	6	6	10	16	16	**32**	5	5
22	9	7	9	11	16	20	**36**	5	6
21	13	5	8	9	18	17	**35**	7	6
20	1	4	8	13	5	21	**26**	—	9
1819	5	8	20	6	13	28	**39**	2	11
18	6	4	7	3	10	10	**20**	3	4
17	1	4	2	3	5	5	**10**	2	1
16	3	7	5	4	10	9	**19**	4	4
15	4	1	3	7	5	11	**16**	2	5
14	6	3	5	4	9	9	**18**	3	—
13	2	4	8	5	6	13	**19**	1	4
12	4	—	4	5	4	9	**13**	1	5
11	5	—	—	3	5	3	**8**	—	1
10	—	2	2	3	2	5	**7**	1	2
1809	1	—	3	3	1	6	**7**	1	4
8	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	—	1	4	2	1	6	**7**	—	4
6	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	—	—	1	1	—	2	**2**	—	1
4	—	—	1	—	—	1	**1**	—	—
3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	1	—	—	—	1	—	**1**	—	—
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
0	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zus.	1227	716	1020	660	1943	1680	**3623**	937	838

*) Handschriftlich in der Aufschreibung nach höheren und niederen Altersklassen vorhanden.

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1896 nach Stadtbezirken und Monaten.

(Die Sterbefälle sind abgesehen v. d. 2 letzt. Spalten denj. Stadtbez. zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	Zusammen	Kinder bis zu 1 Jahr: über-haupt	Kinder bis zu 1 Jahr: un-ehelich	Kinder 1 bis 5 Jahren: über-haupt	Kinder 1 bis 5 Jahren: un-ehelich	Todtgeborene unbek. Wohnorts	Todtgeborene (Todtgeb. Tabelle III) ohne Rücksicht auf Wohnung
Stadtbezirk / Stadttheil																			
1 A.	24	23	17	11	17	22	14	13	12	12	12	12	189	63	29	82	31	4	132
2 „	22	15	18	17	20	10	16	16	11	16	13	20	194	62	13	94	17	—	147
3 „	12	9	10	10	11	14	11	20	12	8	13	15	145	48	19	68	21	—	102
4 w. N.	5	1	2	3	3	7	3	2	3	2	4	7	42	6	2	7	2	3	36
5 „	3	8	6	4	8	9	2	7	3	4	—	11	65	6	—	12	—	2	49
6 n. N.	16	12	15	5	12	12	14	12	8	12	7	18	143	34	14	48	15	4	200
7 ö. N.	12	5	17	13	9	11	12	11	12	12	9	12	135	38	19	53	19	2	117
8 „	3	4	10	7	4	2	11	5	5	7	6	7	71	13	3	20	3	16	151
9 S. W.	5	5	9	6	7	4	7	10	5	6	4	8	76	20	3	22	2	5	72
10 W.	5	8	3	4	2	4	4	5	5	5	5	4	54	4	2	6	2	1	51
11 N. W.	5	6	10	4	4	5	3	2	—	2	4	4	49	2	—	2	—	1	35
12 N.	11	8	7	8	12	10	6	5	3	6	8	6	90	8	—	13	—	6	99
13 N. O.	5	4	8	6	7	10	6	7	3	6	8	12	82	16	5	24	5	3	94
14 O.	13	10	10	5	17	6	9	9	8	5	4	7	103	13	5	20	6	22	172
15 S. W.	17	17	10	14	13	13	23	3	13	9	9	20	161	73	14	89	18	9	147
16 „	1	1	1	—	1	—	3	1	—	—	—	1	9	3	2	3	2	2	11
17 W.	—	2	—	1	—	—	—	—	1	2	—	2	8	1	—	2	—	—	8
18 N. W.	3	4	3	10	6	3	6	1	3	6	4	8	57	5	—	8	—	2	49
19 „	2	6	3	6	2	5	5	2	2	4	3	2	42	5	1	6	1	12	98
20 N.	10	9	9	9	7	12	7	8	9	10	7	7	104	19	5	28	5	22	138
21 „	7	15	12	12	12	12	13	17	10	9	10	19	148	37	13	55	13	—	113
22 N. O.	—	—	2	—	1	2	3	2	2	4	1	6	23	6	1	9	2	—	13
23 „	23	18	20	20	21	23	21	19	9	14	14	15	217	74	23	104	24	1	173
24 „	7	3	11	4	5	12	8	14	3	6	7	7	87	30	9	44	10	—	67
25 O.	8	5	8	8	9	7	6	9	9	7	8	5	89	21	3	30	3	10	98
26 „	1	2	3	4	2	1	2	1	4	1	1	1	23	6	1	8	1	2	26
27 B.	7	12	7	6	10	12	11	12	6	2	12	7	104	32	4	54	5	—	91
28 „	3	7	10	4	9	4	6	5	3	6	6	8	71	15	2	25	2	—	61
29 „	—	3	—	1	—	3	1	1	1	—	—	1	12	3	1	4	1	—	11
30 G.	6	11	10	4	13	12	9	8	12	4	6	9	99	34	7	50	9	1	77
31 „	9	10	11	9	9	10	8	5	5	7	5	8	96	24	6	40	7	—	66
32 S. G.	14	11	20	14	17	16	9	13	9	15	14	12	164	33	8	41	9	56	478
33 „	7	11	7	9	8	5	13	16	6	13	10	7	112	33	7	45	7	1	83
34 Bockenh.	5	4	6	7	4	7	6	6	4	5	8	9	71	28	11	30	11	1	62
35 „	15	8	14	23	12	21	26	20	6	14	12	11	182	63	14	81	14	15	176
36 „	8	12	10	7	10	6	11	12	5	4	9	8	102	38	10	49	11	2	120
Stadttheile:																			
Altstadt	58	47	45	38	48	46	41	49	35	36	38	47	528	173	61	244	69	4	381
Westliche Neustadt .	8	9	8	7	11	16	5	9	6	6	4	18	107	12	2	19	2	5	85
Nördliche „	16	12	15	5	12	12	14	12	8	12	7	18	143	34	14	48	15	4	200
Oestliche „	15	9	27	20	13	13	23	16	17	19	15	19	206	51	22	73	22	18	268
Südwestl. Außenstadt	23	23	20	20	21	17	33	14	18	15	13	29	246	96	18	114	22	16	230
Westliche „	5	10	3	5	2	4	4	5	6	7	5	6	62	5	2	8	2	1	59
Nordwestl. „	10	16	16	20	12	13	14	5	5	12	11	14	148	12	1	16	1	14	182
Nördliche „	28	32	28	29	31	34	26	30	22	25	25	32	342	64	18	96	18	28	350
Nordöstl. „	35	25	41	30	34	47	38	42	17	30	30	40	409	126	38	181	41	4	347
Oestliche „	22	17	21	17	28	14	17	18	21	15	13	15	215	40	9	58	10	34	296
Bornheim	10	22	17	11	19	19	18	18	10	9	18	16	187	50	7	83	8	—	163
Inneres Sachsenhausen.	15	21	21	13	22	22	17	13	17	11	9	14	195	58	13	90	16	1	143
Aeußeres „	21	22	27	23	25	21	22	29	15	24	24	19	276	66	15	86	16	57	561
Bockenheim . . .	28	24	30	37	26	34	43	38	15	23	29	28	355	129	35	160	36	18	358
Zusammen	294	289	319	278	304	312	315	299	212	246	241	313	3419	916	255	1276	278	204	3623
Nach Ausw. gehörig	15	16	11	17	14	12	16	25	12	12	24	17	191	8	3	16	4		
Mit unbek. Wohnung	1	2	1	1	—	1	—	2	1	1	1	2	13	5	5	5	5		
Ueberhaupt	310	307	331	293	318	325	331	326	225	259	266	332	3623	929	263	1297	287		
Davon in Anstalten . . .	74	75	97	82	80	93	91	88	48	59	71	89	947	85	46	157	61	149	

NB. Handschriftlich ist diese Tabelle in der Ausscheidung nach dem Geschlechte vorhanden.

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1896

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Januar			Februar			März			April			Mai			Juni		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1	Angeborene Lebensschwäche	6	13	19	8	10	18	5	13	18	9	8	17	6	5	11	11	8	19
2	Altersschwäche	4	11	15	3	5	8	2	6	8	4	11	15	7	5	12	3	2	5
3	Selbstmord	5	—	5	6	—	6	2	2	4	3	3	6	4	3	7	6	—	6
4	Mord	1	—	1	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	1	1	1	—	1
5	Unglücksfall	2	—	2	4	3	7	2	—	2	4	1	5	3	1	4	6	1	7
	Infections- und allgemeine Krankheiten.																		
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6a	Influenza	4	5	9	4	6	10	3	4	7	—	3	3	—	—	—	1	—	1
7	Morbilli, Masern	—	1	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	1	2	3	5	—	5
8	Scarlatina, Scharlach	1	2	3	3	—	3	2	—	2	1	1	2	1	—	1	2	1	3
9	Diphtheria, Diphtherie	6	7	13	1	4	5	1	—	1	3	3	6	2	1	3	1	1	2
10	Pertussis, Keuchhusten	3	—	3	3	2	5	4	—	4	2	2	4	—	2	2	3	3	6
11	Typhus, Nervenfieber	1	1	2	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerperalis, Wochenbettfieber	—	1	1	—	1	1	—	4	4	—	—	—	—	1	1	—	1	1
16	Erysipelas, Rose	—	—	—	1	2	3	—	—	—	1	1	2	—	2	2	—	—	—
17	Mening. cereb.-spin., Genickkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	1	1	2	1	2	3	1	—	1	2	—	2	—	—	—	4	3	7
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	3	1	4	2	1	3	4	—	4	4	3	7	1	—	1	1	—	1
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	4	3	7	4	3	7	3	5	8	4	4	8	8	5	13	4	12	16
	Localisirte Krankheiten.																		
22	Meningitis tuberculosa, tuberculose Hirnhautentzündung	—	2	2	2	4	6	6	6	12	2	1	3	5	4	9	—	4	4
23	Apoplexia cereb. sang., Hirnschlag	8	9	17	13	4	17	14	8	22	5	12	17	8	9	17	8	8	16
24	Eclampsia, Krämpfe	7	2	9	6	3	9	5	—	5	6	3	9	3	3	6	4	2	6
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	6	4	10	10	7	17	6	7	13	7	4	11	6	4	10	9	7	16
27	Krankheiten des Rückenmarks	1	2	3	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—
28	„ des Herzens u. der Gefäße	12	15	27	16	11	27	10	13	23	14	11	25	15	10	25	14	17	31
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhren-ästeentzündung	3	2	5	4	1	5	3	2	5	3	1	4	4	1	5	5	4	9
30	Bronch. chron. chr. Luftröhrenäste-Entz.	2	1	3	2	—	2	—	1	1	—	2	2	1	5	6	1	2	3
31	Pneumonia, Lungenentzündung	22	16	38	16	15	31	15	16	31	15	12	27	13	14	27	11	11	22
32	Phthisis pulmon., Lungenschwindsucht	23	21	44	25	20	45	51	16	67	33	23	56	47	25	72	22	13	35
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkrampf	3	2	5	4	5	9	6	3	9	4	—	4	2	—	2	—	4	4
34	Angina membranacea, Croup	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	Sonstige Lungenkrankheiten	3	3	6	2	1	3	4	7	11	3	3	6	5	—	5	2	1	3
36	Krankheiten des Rippenfells	—	1	1	1	—	1	1	—	1	2	1	3	1	1	2	—	1	1
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magen-darmcatarrh	4	4	8	2	4	6	3	2	5	4	1	5	8	14	22	10	8	18
38	Cholera nostras, Brechruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	5	1	6
39	Atrophia, Ernährungsschwäche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	8	11
40	Sonstige Krankh. d. Verdauungscanals	5	2	7	1	3	4	7	4	11	—	2	2	7	3	10	6	4	10
41	Krankheiten des Bauchfells	6	2	8	1	2	3	8	3	11	8	9	17	7	3	10	6	4	10
42	„ der Leber	3	3	6	3	4	7	1	5	6	2	1	3	3	5	8	3	7	10
43	„ von Milz und Pankreas	1	3	4	6	—	6	2	3	5	2	3	5	—	1	1	5	3	8
44	„ der Harnwerkzeuge	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	2	11	13	9	4	13	9	5	14	3	4	7	8	2	10	12	7	19
46	„ der Bewegungswerkzeuge	—	4	4	—	10	10	6	6	6	—	7	7	—	6	6	—	8	8
47	„ der Haut	—	2	2	1	1	2	—	1	1	—	1	1	—	—	—	3	—	3
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	1	1	—	—	—	2	1	3	—	—	—	—	1	1	—	—	—
	Zusammen	152	158	310	167	140	307	187	144	331	152	141	293	177	141	318	175	150	325
	Kinder unter 1 Jahr	40	31	71	38	32	70	44	39	83	37	25	62	38	31	69	48	37	85
	„ 5 Jahren	58	48	106	60	56	116	67	47	114	43	37	80	54	45	99	67	54	121

Digitized by Google

nach Todesursachen und Monaten.

Juli			August			September			October			November			Dezember			Zusammen			Todesursache Nr.
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
4	9	13	11	2	13	10	8	18	8	5	13	4	5	9	19	10	29	101	96	197	1
5	6	11	5	6	11	3	2	5	5	9	14	3	7	10	6	8	14	50	78	128	2
2	2	4	7	3	10	6	4	10	8	—	8	5	1	6	8	4	12	62	22	84	3
1	—	1	1	1	2	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	1	1	7	4	11	4
6	2	8	6	1	7	4	—	4	3	2	5	6	1	7	3	—	3	49	12	61	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
—	—	—	—	1	1	1	—	1	—	—	—	2	1	3	1	3	4	16	23	39	6a
2	2	4	2	2	4	—	—	—	—	1	1	1	1	2	—	—	—	13	9	22	7
2	2	4	1	—	1	—	1	1	1	—	1	—	—	—	1	—	1	15	7	22	8
—	2	2	2	—	2	2	—	2	1	—	1	2	2	4	2	—	2	23	20	43	9
5	4	9	3	4	7	3	7	10	3	4	7	4	2	6	3	3	6	36	33	69	10
1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	1	2	1	1	2	8	3	11	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	10	10	15
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	5	8	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	1	2	17
—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	3	18
—	3	3	3	1	4	2	2	4	1	—	1	—	1	1	—	1	1	15	14	29	19
3	1	4	1	—	1	—	—	—	2	2	4	3	—	3	2	1	3	26	9	35	20
3	2	5	3	6	9	2	3	5	1	2	3	2	6	8	5	8	13	43	59	102	21
—	3	3	3	4	7	1	2	3	6	6	12	5	1	6	3	2	5	33	39	72	22
8	5	13	7	4	11	11	10	21	8	8	16	6	8	14	7	13	20	103	98	201	23
3	2	5	6	3	9	2	3	5	3	3	6	5	2	7	4	2	6	54	28	82	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2	2	25
5	3	8	6	5	11	3	3	6	7	4	11	11	2	13	9	4	13	85	54	139	26
1	1	2	2	1	3	—	2	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	6	7	13	27
14	9	23	7	9	16	7	9	16	8	12	20	15	14	29	10	17	27	142	147	289	28
1	4	5	—	—	—	1	2	3	—	2	2	—	4	4	1	9	10	25	32	57	29
1	1	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	—	1	1	8	14	22	30
10	12	22	10	6	16	7	8	15	6	5	11	8	11	19	21	18	39	154	144	298	31
26	29	55	22	12	34	16	14	30	32	19	51	27	16	43	31	14	45	355	222	577	32
1	—	1	—	—	—	—	2	2	—	—	—	1	4	5	2	3	5	23	23	46	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	3	—	3	34
1	2	3	2	—	2	2	1	3	5	—	5	1	1	2	2	2	4	32	21	53	35
—	—	—	3	1	4	—	1	1	—	—	—	—	1	1	3	1	4	10	9	19	36
29	17	46	26	21	47	9	2	11	8	6	14	4	3	7	4	3	7	111	85	196	37
4	4	8	8	7	15	3	1	4	1	1	2	—	—	—	—	—	—	22	14	36	38
8	5	13	12	14	26	4	2	6	4	3	7	2	5	7	5	2	7	60	51	111	39
9	6	15	9	3	12	4	4	8	9	6	15	9	6	15	3	9	12	79	57	136	40
2	7	9	6	3	9	1	5	6	6	—	6	2	4	6	3	2	5	35	46	81	41
2	4	6	1	7	8	2	2	4	4	1	5	1	4	5	2	4	6	28	35	63	42
—	1	1	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	5	43
9	2	11	8	7	15	7	5	12	7	2	9	7	3	10	7	2	9	88	54	142	44
—	6	6	—	4	4	—	3	3	—	3	3	—	5	5	—	8	8	—	70	70	45
2	1	3	1	—	1	2	—	2	1	1	2	1	2	3	2	2	4	13	11	24	46
—	—	—	1	1	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2	2	3	7	10	47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48
171	160	331	185	141	326	116	109	225	151	108	259	140	126	266	170	162	332	1943	1680	3623	
61	49	110	68	53	121	34	29	63	33	28	61	24	24	48	52	34	86	517	412	929	
72	71	144	83	69	146	48	41	89	43	40	83	39	36	75	70	48	118	711	586	1297	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1896 nach

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	0—1 Jahr			1—5 Jahre			5—10 Jahre			10—15 Jahre			15—20 Jahre			20—30 Jahre		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1	Angeborene Lebensschwäche	101	96	197	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Altersschwäche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	5	10	6	16
3	Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
4	Mord	5	4	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Unglücksfall	1	1	2	7	4	11	—	1	1	2	—	2	4	—	4	10	1	11
	Infections- und allgemeine Krankheiten.																		
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	2
6a	Influenza	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Morbilli, Masern	5	3	8	8	5	13	—	1	1	—	—	—	—	—	—	2	—	2
8	Scarlatina, Scharlach	—	1	1	6	4	10	4	2	6	3	—	3	—	—	—	—	—	—
9	Diphtheria, Diphtherie	2	1	3	18	17	35	3	1	4	—	1	1	—	—	—	—	—	—
10	Pertussis, Keuchhusten	19	17	36	15	16	31	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Typhus, Nervenfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	4	1	5
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiat. Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerp., Wochenbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	6
16	Erysipelas, Rose	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
17	Mening. cereb.-spin., Genickstrf.	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	Rheum. acutus, Gelenkrheum.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	2	2	4	—	2	2	—	2	2	—	—	—	1	3	4	4	1	5
																	1	1	2
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	5	7
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	16	13	29	9	9	18	2	2	4	—	1	1	—	—	—			
	Localisirte Krankheiten.																		
22	Meningitis tuberculosa, tuberc. Hirnhautentzündung	8	10	18	17	18	35	1	5	6	—	2	2	2	1	3	3	1	4
23	Apoplexia cereb. sang., Hirnschl.	—	—	—	1	1	2	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—
24	Eclampsia, Krämpfe	44	26	70	10	2	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	2	7	4	5	9
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	9	8	17	15	11	26	3	1	4	4	1	5	2	2	4	1	1	2
27	Krankheiten des Rückenmarks	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	5	9	6	15
28	„ des Herzens u. der Gefäße	6	7	13	3	2	5	2	2	4	2	2	4	4	1	5			
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenästeentzündung	14	13	27	7	13	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	Bronch. chr., chr. Luftröhrenästeentz.	57	39	96	38	42	80	3	2	5	—	1	1	2	2	4	7	4	11
31	Pneumonia, Lungenentzündung	57	39	96	38	42	80	3	2	5	—	1	1	2	2	4	7	4	11
32	Phthisis pulmon., Lungenschwdsl.	11	6	17	17	9	26	—	2	2	2	5	7	20	17	37	72	68	140
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkr.	17	19	36	6	4	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34	Angina membranacea, Croup	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
35	Sonstige Lungenkrankheiten	3	1	4	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36	Krankheiten des Rippenfells	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magendarmcatarrh	106	71	177	3	10	13	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38	Cholera nostras, Brechruhr	22	13	35	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
39	Atrophia, Ernährungsschwäche	56	50	106	4	1	5	—	—	—	—	—	—	2	—	2	4	5	9
40	Sonst. Krankh. d. Verdauungsorgane	2	—	2	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	1	1	2
41	Krankheiten des Bauchfells	1	1	2	1	2	3	4	1	5	1	1	2	3	4	4	8	5	11	16
42	„ der Leber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2
43	„ von Milz und Pankreas	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	4	7
44	„ der Harnwerkzeuge	2	1	3	2	1	3	4	2	6	2	—	2	2	1	1	1	—	2	2
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	2
46	„ der Bewegungswerkzeuge	—	—	—	3	—	3	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47	„ der Haut	3	5	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	517	412	929	194	174	368	30	28	58	19	15	34	46	38	84	143	132	275

Digitized by Google

Todesursachen und erreichtem Lebensalter.

30—40 Jahre			40—50 Jahre			50—60 Jahre			60—70 Jahre			70—80 Jahre			80—90 Jahre			90—100 Jahre			Ueberhaupt			Ordnungs-Nr.
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	101	96	**197**	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	10	**14**	26	36	**62**	19	29	**48**	1	3	**4**	50	78	**128**	2
15	7	**22**	12	3	**15**	15	4	**19**	6	—	**6**	1	—	**1**	—	—	—	—	—	—	62	22	**84**	3
—	—	—	1	—	**1**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	4	**11**	4
8	—	**8**	10	1	**11**	6	—	**6**	1	2	**3**	—	2	**2**	—	—	—	—	—	—	49	12	**61**	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
1	—	**1**	1	1	**2**	2	3	**5**	3	9	**12**	5	6	**11**	2	—	**2**	—	—	—	16	23	**39**	6a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	9	**22**	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	7	**22**	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	20	**43**	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36	33	**69**	10
2	—	**2**	1	—	**1**	—	1	**1**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	3	**11**	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	3	**3**	—	1	**1**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	**10**	15
—	—	—	1	—	**1**	—	1	**1**	—	1	**1**	—	1	**1**	—	1	**1**	—	—	—	3	5	**8**	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	**2**	17
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	**1**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	**3**	18
3	—	**3**	2	1	**3**	—	1	**1**	3	2	**5**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	14	**29**	19
4	1	**5**	3	1	**4**	8	2	**10**	7	1	**8**	3	3	**6**	—	—	—	—	—	—	26	9	**35**	20
1	6	**7**	4	6	**10**	5	9	**14**	3	4	**7**	1	4	**5**	—	—	—	—	—	—	43	59	**102**	21
2	1	**3**	—	—	—	—	—	—	—	1	**1**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33	39	**72**	22
4	—	**4**	10	8	**18**	30	22	**52**	35	26	**61**	17	31	**48**	5	9	**14**	—	—	—	103	98	**201**	23
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	54	28	**82**	24
—	2	**2**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	**2**	25
15	4	**19**	8	11	**19**	11	7	**18**	7	1	**8**	6	5	**11**	—	—	—	—	—	—	85	54	**139**	26
—	—	—	1	1	**2**	1	2	**3**	2	2	**4**	1	—	**1**	—	1	**1**	—	—	—	6	7	**13**	27
10	14	**24**	29	19	**48**	29	32	**61**	24	30	**54**	20	26	**46**	4	6	**10**	—	—	—	142	147	**289**	28
—	—	—	1	1	**2**	—	—	—	2	—	**2**	—	2	**2**	1	3	**4**	—	—	—	25	32	**57**	29
—	—	—	1	—	**1**	2	—	**2**	—	6	**6**	5	4	**9**	—	4	**4**	—	—	—	8	14	**22**	30
6	5	**11**	11	3	**14**	7	10	**17**	13	15	**28**	7	16	**23**	3	5	**8**	—	—	—	154	144	**298**	31
86	48	**134**	81	29	**110**	34	22	**56**	23	9	**32**	9	7	**16**	—	—	—	—	—	—	355	222	**577**	32
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	23	**46**	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	**3**	34
—	—	—	2	—	**2**	14	4	**18**	6	5	**11**	6	6	**12**	1	1	**2**	—	—	—	32	21	**53**	35
2	2	**4**	1	3	**4**	3	3	**6**	1	—	**1**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	9	**19**	36
—	1	**1**	—	1	**1**	—	—	—	1	—	**1**	1	1	**2**	—	—	—	—	—	—	111	85	**196**	37
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	**1**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	14	**36**	38
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60	51	**111**	39
8	7	**15**	13	11	**24**	16	10	**26**	21	9	**30**	11	11	**22**	2	4	**6**	—	—	—	79	57	**136**	40
7	12	**19**	4	5	**9**	3	4	**7**	3	5	**8**	2	—	**2**	—	—	—	—	—	—	35	46	**81**	41
6	3	**9**	6	6	**12**	8	10	**18**	5	7	**12**	3	6	**9**	—	2	**2**	—	—	—	28	35	**63**	42
1	—	**1**	—	—	—	1	1	**2**	—	1	**1**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	**5**	43
4	6	**10**	13	8	**21**	26	11	**37**	18	12	**30**	10	7	**17**	3	1	**4**	—	—	—	88	54	**142**	44
—	16	**16**	—	17	**17**	—	17	**17**	—	10	**10**	—	7	**7**	—	—	—	—	—	—	—	70	**70**	45
2	2	**4**	2	2	**4**	2	3	**5**	2	—	**2**	—	2	**2**	—	—	—	—	—	—	13	11	**24**	46
—	1	**1**	—	—	—	—	1	**1**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47
																								48
187	141	**328**	218	139	**357**	223	180	**403**	191	169	**360**	134	183	**317**	40	66	**106**	1	3	**4**	1943	1680	**3623**	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1896 nach

(Die Sterbefälle erscheinen soweit thunlich den Stadt-

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Stadtbezirke													
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1	Angeborene Lebensschwäche	13	9	9	3	—	10	11	4	5	1	—	1	6	3	16
2	Altersschwäche	3	5	3	4	5	4	4	3	1	2	4	9	6	3	2
3	Selbstmord	3	3	3	1	3	7	—	3	3	—	1	3	3	5	3
4	Mord	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
5	Unglücksfall	3	1	2	1	1	1	1	1	1	—	—	—	—	2	3
	Infections- und allgemeine Krankheiten.															
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6a	Influenza	1	1	1	1	—	4	—	—	3	—	2	1	1	3	3
7	Morbilli, Masern	1	1	3	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—
8	Scarlatina, Scharlach	2	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1
9	Diphtheria, Diphtherie	—	1	2	—	—	1	4	—	1	—	—	1	—	1	—
10	Pertussis, Keuchhusten	3	7	6	1	2	1	3	—	—	—	—	1	2	1	7
11	Typhus, Nervenfieber	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerperalis, Wochenbettfieber	3	1	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1
16	Erysipelas, Rose	1	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1
17	Meningitis cereb.-spin., Genickkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	2	1	1	—	—	1	2	—	—	1	—	—	—	—	2
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	3	—	2	—	1	1	—	—	2	1	1	3	—	3	1
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	5	4	2	2	4	6	1	2	1	—	2	4	—	2	7
	Localisirte Krankheiten.															
22	Meningitis tuberculosa, tuberculöse Hirnhautentzündung	5	9	1	—	1	3	5	2	3	1	—	—	1	3	3
23	Apoplexia cerebri sang., Hirnschlag	7	8	2	5	2	8	7	7	2	5	5	10	3	10	7
24	Eclampsia, Krämpfe	—	11	7	1	—	—	2	1	1	1	1	—	1	1	4
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	6	7	2	1	5	7	3	4	1	2	3	3	2	4	11
27	Krankheiten des Rückenmarks	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—
28	„ des Herzens und der Gefäße	12	15	11	3	4	8	10	6	6	12	5	10	7	15	12
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenröhrenentzündung	7	4	5	—	—	2	3	2	1	—	—	2	—	1	—
30	Bronchit. chron., chron. Luftröhrästrentzdg.	—	1	1	—	—	1	2	—	—	1	—	—	1	—	—
31	Pneumonia, Lungenentzündung	15	18	13	2	5	17	16	7	4	—	3	6	8	2	13
32	Phthisis pulmonum, Lungenschwindsucht	33	35	26	5	9	21	22	9	16	4	6	11	15	14	21
33	Laryngismus stridulus, Kehlkopfkrampf	5	5	1	—	—	1	—	1	—	1	—	1	1	—	1
34	Angina membranacea, Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	Sonstige Lungenkrankheiten	3	2	1	—	1	2	5	3	1	2	—	—	1	4	1
36	Krankheiten des Rippenfells	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	—	1	1
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magen-darmcatarrh	14	13	9	—	2	11	9	2	6	1	—	—	4	6	14
38	Cholera nostras, Brechruhr	1	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
39	Atrophia, Ernährungsschwäche	13	7	7	—	1	4	4	1	3	1	—	2	1	1	4
40	Sonst. Krankheiten des Verdauungscanals	5	5	6	2	3	4	4	5	5	1	4	2	4	4	4
41	Krankheiten des Bauchfells	3	—	2	1	4	2	3	1	3	2	3	2	2	3	3
42	„ der Leber	1	2	4	2	2	1	4	1	1	5	2	1	2	6	1
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
44	„ der Harnwerkzeuge	9	8	7	3	3	6	2	4	5	4	4	8	3	2	7
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	5	3	—	—	4	5	—	1	—	4	—	4	2	2	1
46	„ der Bewegungswerkzeuge	1	2	1	—	1	1	4	—	—	1	1	—	1	—	3
47	„ der Haut	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	189	194	145	42	65	143	135	71	76	54	49	90	82	103	161

Anmerkung Handschriftlich ist diese Tabelle auch getrennt nach dem Geschlecht vorhanden.

Digitized by Google

Todesursachen und einzelnen Stadtbezirken.

bezirken zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Stadtbezirke																						Nach Auswärts gehörig	Mit unbekannter Wohnung	Zusammen.	Ordnungs-Nr
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36					
3	—	3	1	4	7	2	13	4	4	1	6	7	—	7	5	6	6	5	12	8	2	—	197	1
—	1	4	3	7	5	—	3	1	8	—	3	2	—	1	2	13	4	2	6	2	3	—	128	2
—	—	—	—	—	2	1	3	—	3	—	1	2	—	1	3	5	—	3	2	1	9	7	84	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	5	11	4
—	—	—	1	1	4	—	2	1	1	—	—	—	—	1	2	3	3	1	1	1	21	1	61	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
1	1	1	2	—	1	—	4	2	—	—	—	1	—	—	2	1	—	1	2	—	—	—	39	6a
—	—	—	—	2	—	1	2	—	—	—	—	—	—	2	2	1	2	1	1	—	—	—	22	7
—	—	1	—	—	4	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	5	—	—	—	22	8
—	—	—	—	2	3	—	—	1	2	—	3	2	—	4	2	1	1	1	1	6	3	—	43	9
—	—	2	1	—	—	—	7	3	5	2	8	2	—	2	—	—	1	—	—	2	—	—	69	10
—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	1	—	—	—	—	—	11	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	10	15
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	8	16
—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	17
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	18
—	—	1	1	2	—	—	2	—	—	—	1	—	—	5	—	—	1	—	1	1	4	—	29	19
—	—	3	2	4	1	—	1	—	—	1	2	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	—	35	20
—	—	3	1	1	2	2	7	2	—	1	2	4	—	4	3	2	3	4	8	1	10	—	102	21
—	—	—	—	2	2	—	6	4	—	1	7	—	1	2	3	—	2	1	—	1	3	—	72	22
2	—	5	4	4	7	—	8	4	9	1	7	4	1	8	4	10	9	3	10	5	8	—	201	23
—	—	—	—	1	3	—	4	—	—	—	2	2	—	3	3	—	7	3	15	8	—	—	82	24
—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	25
—	2	2	—	2	6	1	10	2	4	2	3	—	—	1	5	8	3	3	10	5	9	—	139	26
—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	2	—	1	3	—	—	—	13	27
—	—	12	8	10	11	2	16	2	10	3	4	4	1	5	10	9	14	2	12	8	10	—	289	28
—	—	—	1	—	2	—	2	3	3	1	3	—	1	3	2	3	—	—	2	3	1	—	57	29
—	—	—	—	—	1	1	1	—	1	—	5	2	1	—	1	2	1	—	—	—	—	—	22	30
—	—	5	2	10	17	1	19	7	10	1	9	11	—	9	10	13	11	6	11	6	11	—	298	31
2	1	7	3	17	29	6	45	12	8	2	20	9	1	17	10	31	19	12	25	16	38	—	577	32
—	—	—	—	—	2	—	8	3	2	—	3	1	—	4	—	3	—	—	3	—	—	—	46	33
—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	3	34
—	1	2	—	—	1	1	1	2	1	1	—	1	—	—	1	5	1	—	3	3	3	—	53	35
—	—	—	—	—	—	—	2	2	1	—	—	—	1	1	—	2	1	—	1	—	—	—	19	36
—	—	—	—	7	9	2	14	8	2	1	8	2	1	7	0	9	7	4	9	7	2	—	196	37
—	—	—	—	1	1	—	6	3	—	—	—	—	—	1	—	1	—	4	2	4	—	—	36	38
—	—	—	1	3	4	1	8	7	2	—	1	5	1	2	3	6	1	4	9	4	—	—	111	39
—	—	1	4	4	6	1	5	1	5	1	2	5	2	2	4	9	4	3	2	3	14	—	136	40
—	—	2	1	3	3	—	4	3	1	1	2	—	—	—	2	3	—	2	3	1	16	—	81	41
—	1	2	1	1	1	—	3	2	—	—	2	1	1	—	1	2	1	1	2	—	6	—	63	42
—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	43
—	—	2	2	7	6	—	3	4	3	1	1	—	—	2	2	5	6	3	8	3	9	—	142	44
1	—	1	1	4	4	1	1	2	—	1	—	2	—	3	5	4	2	—	3	1	3	—	70	45
—	—	—	—	2	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	3	—	24	46
—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	10	47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48
9	8	57	42	104	148	23	217	87	89	23	104	71	12	99	96	164	112	71	182	102	191	13	3623	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1896 nach Todesursachen u. größeren Stadttheilen.

(Die Sterbefälle erscheinen soweit thunlich den Stadttheilen zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Stadttheile															Zusammen
		Altstadt	Neustadt westliche	Neustadt nördliche	Neustadt östliche	Außenstadt südwestliche	Außenstadt westliche	Außenstadt nordwestliche	Außenstadt nördliche	Außenstadt nordöstliche	Außenstadt östliche	Alt-Dornbusch	Sachsenh. inneres	Sachsenh. äußeres	Bockenheim.	Nied. Kastenlosen gehörig.	mit unbekannter Wohnung	
1	Angeborene Lebensschwäche	31	3	10	17	24	1	4	12	25	8	13	12	12	25	2	—	197
2	Altersschwäche	11	9	4	7	3	3	11	21	10	11	5	3	17	10	3	—	128
3	Selbstmord	9	4	7	3	6	—	1	5	7	8	3	4	5	6	9	7	84
4	Mord	2	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	5	11
5	Unglücksfall	6	2	1	2	4	—	1	5	3	3	—	3	6	3	21	1	61
	Infections- und allgemeine Krankheiten.																	
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6a	Influenza	2	1	4	—	7	1	5	2	7	3	1	2	1	3	—	—	39
7	Morbilli, Masern	3	—	—	1	—	—	—	2	5	—	—	4	3	2	—	—	20
8	Scarlatina, Scharlach	3	—	—	1	2	—	1	4	3	—	—	1	2	5	—	—	22
9	Diphtheria, Diphtherie	3	—	1	4	1	—	6	1	3	5	6	2	8	3	—	—	43
10	Pertussis, Keuchhusten	16	3	1	3	7	—	2	2	12	8	10	2	1	2	—	—	69
11	Typhus, Nervenfieber	1	2	—	—	1	—	1	2	—	—	—	2	2	—	—	—	11
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerp., Wochenbettfieber	4	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	10
16	Erysipelas, Rose	3	—	—	1	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	8
17	Mening. cereb.-spin., Genickkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	2
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	—	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	3
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	4	—	1	2	2	1	2	2	2	—	1	5	1	2	4	—	29
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	5	1	1	—	3	1	6	8	1	4	2	1	1	—	—	—	35
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	11	6	6	3	8	—	6	7	11	3	6	7	5	13	10	—	102
	Localisirte Krankheiten.																	
22	Meningitis tuberculosa, tuberculöse Hirnhautentzündung	15	1	3	7	6	1	—	4	11	4	8	5	2	2	3	—	72
23	Apoplexia cerebri sang., Hirnschlag	17	7	8	14	11	5	14	21	15	20	12	12	19	18	8	—	201
24	Eclampsia, Krämpfe	18	1	—	3	5	1	1	4	5	1	4	6	7	26	—	—	82
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	15	6	7	7	12	4	5	11	15	10	3	6	11	18	9	—	139
27	Krankheiten des Rückenmarks	1	1	—	—	1	—	—	—	2	2	—	—	2	4	—	—	13
28	„ des Herzens und der Gefäße	38	7	8	16	18	12	25	31	27	28	9	15	23	22	10	—	289
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhren-ästeentzündung	16	—	2	5	1	—	1	4	5	5	4	5	3	5	1	—	57
30	Bronch. chron., chron. Luftröhrästeltzg.	2	—	1	2	—	1	—	1	2	1	8	1	3	—	—	—	22
31	Pneumonia, Lungenentzündung	46	7	17	23	17	—	10	33	35	13	20	19	24	23	11	—	298
32	Phthisis pulmon., Lungenschwindf.	94	14	21	31	39	5	16	57	78	24	30	27	50	53	38	—	577
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkrampf	11	—	1	1	1	1	—	3	12	2	4	4	3	3	—	—	46
34	Angina membranacea, Croup	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	3
35	Sonstige Lungenkrankheiten	6	1	2	8	2	3	2	1	5	6	1	1	6	6	3	—	53
36	Krankheiten des Rippenfells	2	—	1	—	1	—	—	3	4	2	1	1	3	1	—	—	19
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magendarmcatarrh	36	2	11	11	20	1	—	16	28	9	11	13	16	20	2	—	196
38	Cholera nostras, Brechruhr	3	1	1	—	1	—	—	2	9	—	—	1	1	17	—	—	36
39	Atrophia, Ernährungsschwäche	27	1	4	5	7	1	1	9	17	3	7	5	7	17	—	—	111
40	Sonst. Krankh. d. Verdauungscanals	16	5	4	9	9	1	9	12	11	10	9	6	13	8	14	—	136
41	Krankheiten des Bauchfells	5	5	2	4	6	2	6	8	9	5	2	2	3	6	16	—	81
42	„ der Leber	7	4	1	5	2	6	5	3	7	6	4	1	3	3	6	—	63
43	„ von Milz und Pankreas	1	1	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	5
44	„ der Harnwerkzeuge	24	6	6	6	12	4	8	21	10	6	1	4	11	14	9	—	142
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	8	4	5	1	2	4	2	12	6	3	2	8	6	4	3	—	70
46	„ der Bewegungswerkzeuge	4	1	1	4	—	1	1	3	2	1	—	—	1	2	3	—	24
47	„ der Haut	—	—	—	—	3	1	—	1	2	—	—	—	—	3	—	—	10
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	528	107	143	206	246	62	148	342	409	215	187	195	276	355	191	13	3623

*) Anmerkung. Handschriftlich ist diese Tabelle auch getrennt nach dem Geschlecht vorhanden.

Digitized by Google

Ausscheidung der Sterbefälle im Jahre 1896 nach Todesursachen und Geschlecht

unter Anwendung des von der Conferenz deutscher Städtestatistiker vereinbarten Schemas.

Ordn.-Nr.	Todesursachen.	Zahl der Verstorbenen m.	w.	zus.
	I. Allgemeine Erkrankungen.			
	A. Infectionskrankheiten.			
1	Pocken	—	—	—
2	Masern	13	9	22
3	Scharlach	15	7	22
4	Diphtherie	23	20	43
5	Croup	3	—	3
6	Keuchhusten	36	33	69
7	Unterleibstyphus	8	3	11
8	Flecktyphus	—	—	—
9	Rückfalltyphus	—	—	—
10	Rose	3	5	8
11	Eitervergiftung	6	11	17
12	Kindbettfieber	—	10	10
13	Karbunkel	—	—	—
14	Grippe (Influenza)	16	23	39
15	Ruhr	—	—	—
16	Asiatische Cholera	—	—	—
17	Durchfall, Brechdurchfall	131	95	226
18	Wechselfieber	—	—	—
19	Acuter Rheumatismus	1	2	3
20	Epidemische Genickstarre	1	1	2
21	Syphilis	9	7	16
22	Sonstige Infectionskrankheiten	1	1	2
	B. Zoonosen.			
23	Hundswuth	—	—	—
24	Milzbrand	—	—	—
25	Sonstige Zoonosen	—	—	—
	C. Parasiten 26—28.	—	—	—
	D. Dyskrasische Krankheiten.			
29	Miliartuberculose	49	54	103
30	Lungenschwindsucht	355	222	577
31	Krebs	78	133	211
32	Gicht	—	—	—
33	Scorbut	1	—	1
34	Säurferdyskrasie	2	2	4
35	Diabetes	26	9	35
36	Wasserfucht	1	2	3
37	Sonstige dyskrasische Krankheiten	18	19	37
	E. Vergiftungen 38—39.	—	—	—
	II. Oertliche Erkrankungen.			
	A. Erkrankungen des Nervensystems.			
40	Geisteskrankheit	—	—	—
41	Gehirn- und Hirnhautentzündung	33	23	56
42	Apoplexien	103	98	201
43	Entzünd. d. Rückenmarks u. s. Häute	1	1	2
44	Lähmung	34	20	54
45	Epilepsie	—	2	2
46	Eclampsie der Gebärenden	—	2	2
47	Sonstige Krämpfe	55	29	84
48	And. Erkrankungen d. Nervensystems	20	14	34
	B. Erkrankung. d. Kreislaufsorgane.			
49	Herz- und Herzbeutelentzündung	14	10	24
50	Herzfehler	47	61	108
51	Herzlähmung	48	52	100
52	Sonst. Erkrank. d. Kreislaufsorgane.	33	25	58
	C. Erkrankung. der Athmungsorgane.			
53	Erkrankungen des Kehlkopfs	—	—	—
54	Bronchitis	25	32	57
55	Chronischer Bronchialcatarrh	8	14	22
56	Brustfellentzündung	10	8	18
57	Lungenentzündung	154	144	298
58	Lungenerweiterung	12	7	19
59	Sonst. Erkrank. d. Athmungsorgane	41	37	78

Ordn.-Nr.	Todesursachen.	Zahl der Verstorbenen m.	w.	zus.
	D. Erkrankung. d. Verdauungsorgane.			
60	Magencatarrh	1	1	2
61	Darmcatarrh	1	3	4
62	Bauchfellentzündung	35	42	77
63	Magengeschwür	6	6	12
64	Eingeklemmter Bruch	4	5	9
65	Darmverschlingung	5	5	10
66	Sonst. Magen- u. Darmkrankheiten	7	3	10
67	Leberentzündung	—	3	3
68	Sonstige Erkrankungen der Leber	21	11	32
69	Gelbsucht	1	1	2
70	Milzkrankheit	—	1	1
	E. Erkrankungen der Harnorgane.			
71	Nierenentzündung	80	50	130
72	Steinkrankheit	—	—	—
73	Blasencatarrh	4	1	5
74	Sonst. Erkrankungen d. Harnorgane	1	2	3
	F. Erkrankungen d. Geschlechtsorgane.			
75	Erkrank. d. männl. Geschlechtsorgane	—	—	—
76	Erkrankung der Gierstöcke	—	4	4
77	Erkrankung der Gebärmutter	—	12	12
	G. Erkrankung. d. Bewegungsorgane.			
78	Erkrankungen der Knochen	11	9	20
79	Erkrankungen der Gelenke	1	2	3
80	Sonstige Erkrankungen	—	—	—
	H. Erkrankung d. äuß. Bedeckungen.			
81	Zellgewebsentzündung	—	2	2
82	Geschwüre	—	1	1
83	Gangraena	—	—	—
84	Sonstige Erkrankungen	2	3	5
	III. Entwickelungskrankheiten.			
	A. der Kinder.			
85	Lebensschwäche u. vorzeitige Geburt	92	91	183
86	Atrophie	60	51	111
87	Angeborene Mißbildungen	3	1	4
88	Zahnen	—	—	—
89	Sonst. Entwickelungskrankh. d. Kind.	6	3	9
	B. der Erwachsenen.			
90	Kindbett	—	5	5
91	Altersschwäche und Greisenbrand	50	79	129
92	Sonst. Entwicklgskrankh. d. Erwachs.	—	—	—
	IV. Gewaltsame Todesarten.			
	A. Unglücksfall oder Nachlässigkeit.			
93	Knochenbrüche und Zerreißungen	32	6	38
94	Schußwunden	—	—	—
95	Schnitt- und Stichwunden	—	—	—
96	Verbrennung und Erfrierung	1	3	4
97	Vergiftung	1	1	2
98	Ertrinken	9	1	10
99	Ersticken	1	1	2
100	Sonstige Todesarten	5	—	5
101	**B. Todtschlag und Mord**	7	4	11
	C. Selbstmord.			
102	Schuß	18	3	21
103	Schnitt und Stich	—	—	—
104	Gift	1	3	4
105	Ertränken	19	7	26
106	Erhängen	21	5	26
107	Ersticken	—	—	—
108	Sonstige Todesarten	3	4	7
109	**D. Hinrichtung.**	—	—	—
110	**V. Plötzl. Tod aus unbek. Ursache.**	—	—	—
	Zusammen	1943	1680	3623

Digitized by Google

Die Sterblichkeit der Kinder von unter fünf Jahren im Jahre 1896

Ordn.-Nr.	Todesursachen	An der ersten Lebenswoche u. zwar am 1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	In der 1.	2.	3.	4.	Im ersten 1.	2.	3.
		Lebenstage							Lebenswoche				Lebens-		
	A. Knaben.														
1	Lebensschwäche	44	15	5	1	2	3	1	71	18	10	1	101	—	—
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1
5	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	4	2
7	Krämpfe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1
8	Luftröhrenästeentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	3	3	5
9	Lungenentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
10	Lungenschwindsucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
11	Stimmritzenkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	1	7	3	13	20	22
13	Magendarmcatarrh	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	5
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	5	19	12
15	Ernährungsfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2	2	1
16	Angeborene Syphilis	[1])4	—	—	[2])1	—	—	—	5	—	3	—	8	4	5
17	Sonstige Krankheiten														
	Zusammen	48	15	5	2	2	3	1	76	22	22	12	136	58	36
	Davon waren unehelich	14	2	3	1	1	—	—	21	6	9	2	40	23	19
	B. Mädchen.														
1	Lebensschwäche	36	10	11	4	4	5	2	72	15	7	1	96	—	—
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2
5	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	2	2
7	Krämpfe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
8	Luftröhrenästeentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2
9	Lungenentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
10	Lungenschwindsucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
11	Stimmritzenkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2	9	9
13	Magendarmcatarrh	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	7	14
15	Ernährungsfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2
16	Angeborene Syphilis	[3])3	—	—	—	—	—	—	3	1	2	—	7	4	3
17	Sonstige Krankheiten														
	Zusammen	39	10	11	4	4	5	2	75	16	14	12	126	86	35
	Davon waren unehelich	8	1	2	1	1	1	1	15	6	4	7	34	16	11
	C. Zusammen:														
1	Lebensschwäche	80	25	16	5	6	8	—	143	33	17	2	197	—	—
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	3
5	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	6	6	4
7	Krämpfe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	3
8	Luftröhrenästeentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	5	3	2
9	Lungenentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
10	Lungenschwindsucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
11	Stimmritzenkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	1	11	5	22	29	35
13	Magendarmcatarrh	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	2	7
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	10	12	33	19
15	Ernährungsfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	4
16	Angeborene Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	15	8	8
17	Sonstige Krankheiten	7	—	—	1	—	—	—	8	1	5	—			
	Zusammen	87	25	16	6	6	8	—	3 151	38	36	24	262	94	94
	Davon waren unehelich	22	3	5	2	2	1	1	36	12	13	9	74	39	30

[1]) Darunter 4 Kindesmorde. [2]) Darunter 1 Kindesmord. [3]) Darunter 3 Kindesmorde. [4]) Darunter 1 Kindesmord.

Digitized by Google

nach Todesursachen, Geschlecht, erreichtem Lebensalter und Legitimität.

Lebensjahre und zwar im									In den zwei ersten Lebensjahren u. zwar im							Im					Zusammen bis zum 5. Lebensjahre	Ordn.-Nr.
4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	1.	2.	3.	4.	5.		
Monat									Lebensquartale								Lebensjahre						

A. Knaben:

—	—	—	—	—	—	—	—	—	101	—	—	—	—	—	—	—	101	—	—	—	—	101	1
—	1	—	—	—	3	—	—	1	—	1	3	1	2	—	1	—	5	3	3	2	—	13	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	1	6	3
—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	1	2	3	—	1	2	6	9	1	2	—	20	4
1	2	1	1	1	2	5	1	4	4	3	8	4	—	3	2	19	9	6	—	—	—	34	5
1	1	2	1	—	2	—	1	—	4	3	1	4	2	1	—	8	7	4	2	4		25	6
7	5	5	2	5	3	1	4	3	9	17	10	8	4	3	1	—	44	8	2	—	—	54	7
—	1	2	3	1	—	1	1	2	3	3	4	4	2	2	—	—	14	4	2	1	—	21	8
4	8	1	7	7	4	4	4	7	11	13	18	15	9	12	4	4	57	29	5	3	1	95	9
1	1	1	1	1	1	—	1	3	1	3	3	4	2	1	5	4	11	12	4	—	1	28	10
3	4	2	1	4	—	—	—	—	3	9	5	—	4	2	—	—	17	6	—	—	—	23	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	2	—	—	1	3	12
9	16	6	6	6	5	2	—	—	56	31	17	2	1	—	1	—	106	2	1	—	—	109	13
3	2	4	2	2	—	1	1	—	7	9	4	2	—	—	—	—	22	—	—	—	—	22	14
5	6	4	—	1	1	1	1	1	36	15	2	3	1	—	—	2	56	3	1	—	—	60	15
1	—	—	2	1	—	—	—	—	5	1	3	—	—	—	—	—	9	—	—	—	—	9	16
4	4	3	3	6	1	3	2	3	17	11	10	8	5	4	5	5	46	19	10	10	3	88	17
39	51	31	30	35	21	15	20	22	253	121	86	57	41	29	22	18	517	110	51	20	13	711	
12	14	6	8	12	6	4	3	1	82	32	24	8	2	3	1	1	146	7	1	—	—	154	

B. Mädchen:

—	—	—	—	—	—	—	—	—	96	—	—	—	—	—	—	—	96	—	—	—	—	96	1
—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	3	—	2	1	1	3	4	1	—	—	8	2
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	1	1	—	2	1	5	3
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	3	1	1	—	1	5	4	3	5	18	4
1	2	—	5	—	—	—	2	4	3	3	5	6	3	5	1	3	17	12	4	—	—	33	5
1	—	2	2	1	1	1	1	1	—	3	4	3	—	3	5	—	19	8	4	5	1	28	6
6	1	1	1	1	—	—	—	3	7	13	3	3	—	—	—	1	26	1	—	—	1	28	7
2	3	—	—	1	—	1	—	1	5	5	1	2	2	4	4	1	13	11	1	1	—	26	8
5	4	2	2	4	2	3	8	5	4	11	8	16	14	12	2	2	39	30	8	3	1	81	9
—	1	—	—	—	—	1	2	1	1	1	—	4	1	2	1	—	6	4	—	4	1	15	10
3	3	4	3	1	1	2	—	1	1	10	5	3	2	2	—	—	19	4	—	—	—	23	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
11	8	5	6	2	3	3	1	2	30	24	11	6	3	3	—	1	71	7	1	—	2	81	13
—	—	3	2	2	—	—	1	4	4	4	1	—	—	—	—	—	13	—	—	—	—	13	14
7	6	2	1	1	—	1	2	2	28	15	2	5	1	—	—	—	50	1	—	—	—	51	15
1	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	—	—	—	—	—	—	5	1	—	—	—	6	16
2	2	2	4	2	95	6	3	2	14	6	11	11	3	1	2	1	42	7	10	8	7	74	17
40	35	21	26	15	13	18	20	27	197	96	54	65	32	36	18	10	412	96	33	26	19	586	
16	17	3	4	4	4	3	1	4	61	36	12	8	4	6	2	1	117	13	3	—	—	133	

C. Zusammen:

—	—	—	—	—	—	—	—	—	197	—	—	—	—	—	—	—	197	—	—	—	—	197	1
—	1	—	—	—	3	—	—	1	—	1	3	1	4	2	2	2	1	8	7	4	2	—	21	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	1	1	4	3	2	11	3
—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	1	2	5	4	1	1	3	11	13	4	7	38	4
2	4	1	6	1	1	2	7	5	7	7	8	14	7	5	4	5	36	21	10	—	—	67	5
2	1	4	3	1	3	1	1	2	—	7	7	4	4	5	6	—	18	15	8	7	5	53	6
13	11	6	3	6	4	1	4	6	16	30	13	11	4	3	1	1	70	9	2	—	1	82	7
2	4	2	3	2	—	2	1	3	8	8	5	6	4	6	4	1	27	15	3	2	—	47	8
9	12	3	9	11	6	7	12	12	15	24	26	31	23	24	6	6	96	59	13	6	2	176	9
1	2	1	1	1	1	1	3	4	2	4	3	8	3	3	6	4	17	16	4	4	2	43	10
6	7	6	4	5	1	2	—	1	4	19	10	3	6	4	—	—	36	10	—	—	—	46	11
—	—	—	2	1	—	—	—	—	9	2	3	—	—	1	—	—	14	1	—	—	—	15	16
6	6	5	7	8	6	9	5	5	31	17	21	19	8	5	7	6	88	26	20	18	10	162	17
79	86	52	56	50	34	33	40	49	450	217	140	122	73	65	40	28	929	206	84	46	32	1297	
28	31	9	10	16	10	7	4	5	143	68	36	16	6	9	3	2	263	20	4	—	—	287	

Digitized by Google

Die Sterblichkeit der Kinder im ersten Lebensjahre in den einzelnen Monaten des Jahres 1896.

Nach Todesursachen und Geschlecht.

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Es starben im Monat: Januar m.	w.	Februar m.	w.	März m.	w.	April m.	w.	Mai m.	w.	Juni m.	w.	Juli m.	w.	August m.	w.	September m.	w.	October m.	w.	November m.	w.	December m.	w.	Ueberhaupt m.	w.	zus.
1	Lebensschwäche	6	13	8	10	5	13	9	8	6	5	11	8	4	9	11	2	10	8	8	5	4	5	19	10	101	96	197
2	Masern	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	3	3	6
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2	1	3
4	Diphtherie	1	—	—	—	—	—	—	2	—	2	2	2	3	2	—	1	1	4	2	2	2	1	1	—	19	17	36
5	Keuchhusten	2	—	3	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	Tuberkulöse Hirnhautentzündung	—	—	1	—	1	4	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	1	2	2	—	1	—	1	8	10	18
7	Krämpfe	6	2	3	3	4	—	6	2	1	3	3	2	2	2	6	3	2	2	3	4	2	4	2	4	44	26	70
8	Luftröhrenästeentzd.	2	2	2	1	2	—	2	1	2	4	2	2	2	—	—	1	—	1	—	1	—	—	3	4	14	13	27
9	Lungenentzündung	9	6	8	1	6	4	4	5	5	3	4	1	6	3	3	1	1	2	2	1	1	—	2	—	57	39	96
10	Lungenschwindsucht	1	1	1	—	3	1	—	1	2	—	—	—	2	—	—	1	—	1	—	—	1	—	1	1	8	5	13
11	Stimmritzenkrampf	2	—	2	4	5	3	4	—	1	—	—	3	1	—	—	—	—	—	2	—	—	1	4	1	3	17	19	36
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Magendarmkatarrh	4	3	2	3	3	2	4	—	8	13	9	6	28	14	24	19	8	1	8	6	4	3	4	1	106	71	177
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3	1	4	4	8	3	1	1	1	—	—	—	—	—	22	13	35
15	Ernährungszehrfieb.	3	2	1	3	6	4	—	2	7	3	5	6	8	5	12	13	4	2	3	3	2	5	5	2	56	50	106
16	Angebor. Syphilis	1	—	—	—	—	—	3	—	—	—	1	2	—	1	—	—	2	—	—	—	—	1	2	1	9	5	14
17	Sonst. Todesursache	3	2	6	6	6	8	5	4	4	2	3	3	2	5	2	2	2	4	5	2	3	—	5	4	46	42	88
		40	31	38	32	44	39	47	25	38	31	48	37	61	49	68	53	34	29	33	28	24	24	52	34	517	412	929
		71		70		83		62		69		85		110		121		63		61		48		86				

Tabelle 17.

Die Sterblichkeit der Kinder von unter 15 Jahren nach Alter, Legitimität und Gebürtigkeit.

Altersklassen.	eheliche m.	w.	zus.	uneheliche m.	w.	zus.	Ueberhaupt m.	w.	zus.	Davon hier geboren m.	w.	zus.
0— 1	371	295	666	146	117	263	517	412	929	473	382	855
1— 2	103	83	186	7	13	20	110	96	206	98	89	187
2— 3	50	30	80	1	3	4	51	33	84	45	30	75
3— 4	20	26	46	—	—	—	20	26	46	19	22	41
4— 5	13	19	32	—	—	—	13	19	32	11	14	25
5— 6	7	11	18	1	—	1	8	11	19	4	9	13
6— 7	8	5	13	1	1	2	9	6	15	4	4	8
7— 8	2	4	6	—	—	—	2	4	6	1	2	3
8— 9	4	3	7	—	—	—	4	3	7	4	2	6
9—10	7	4	11	—	—	—	7	4	11	4	2	6
10—11	1	—	1	—	—	—	1	—	1	1	—	1
11—12	7	2	9	—	—	—	7	2	9	5	1	6
12—13	3	1	4	—	—	—	3	1	4	2	1	3
13—14	5	6	11	1	—	1	6	6	12	4	5	9
14—15	1	6	7	1	—	1	2	6	8	—	6	6
Zusammen	602	495	1097	158	134	292	760	629	1389	676	569	1245

Digitized by Google

Die im Jahre 1896 Verstorbenen nach Stadtbezirken und Religionsbekenntniß.

(Die Sterbefälle sind soweit thunlich denjenigen Stadtbezirken zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Religionsbekenntniß												Zusammen.		
		Evangelisch			Katholisch			Israelitisch			Dissidentisch u. ohn. Angabe					
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Stadtbezirke	Stadttheil															
1	N.	60	47	107	41	34	75	—	1	1	2	4	6	103	86	189
2	„	65	45	110	38	35	73	1	2	3	7	1	8	111	83	194
3	„	42	35	77	35	11	46	4	5	9	6	7	13	87	58	145
4	W. N.	13	12	25	7	6	13	1	—	1	2	1	3	23	19	42
5	„	22	16	38	14	7	21	3	3	6	—	—	—	39	26	65
6	n. N.	41	46	87	27	16	43	5	4	9	2	2	4	75	68	143
7	ö. N.	29	37	66	23	18	41	13	7	20	5	3	8	70	65	135
8	„	16	13	29	6	10	16	9	13	22	3	1	4	34	37	71
9	S. W.	22	21	43	13	13	26	3	2	5	1	1	2	39	37	76
10	W.	19	15	34	2	6	8	7	4	11	—	1	1	28	26	54
11	N. W.	14	17	31	1	5	6	9	3	12	—	—	—	24	25	49
12	N.	28	23	51	10	12	22	8	7	15	—	2	2	46	44	90
13	N. O.	21	21	42	7	9	16	11	9	20	2	2	4	41	41	82
14	O.	28	13	41	9	12	21	16	23	39	1	1	2	54	49	103
15	S. W.	60	36	96	25	33	58	2	—	2	5	—	5	92	69	161
16	„	3	1	4	2	1	3	1	—	1	—	1	1	6	3	9
17	W.	2	3	5	1	1	2	—	1	1	—	—	—	3	5	8
18	N. W.	8	23	31	2	8	10	5	8	13	2	1	3	17	40	57
19	„	11	13	24	6	7	13	3	1	4	—	1	1	20	22	42
20	N.	33	38	71	18	8	26	5	1	6	—	1	1	56	48	104
21	„	48	49	97	26	19	45	—	—	—	3	3	6	77	71	148
22	N. O.	4	8	12	4	5	9	1	1	2	—	—	—	9	14	23
23	„	60	62	122	41	39	80	4	2	6	6	3	9	111	106	217
24	„	25	28	53	16	17	33	—	—	—	—	1	1	41	46	87
25	O.	31	18	49	10	18	28	6	2	8	3	1	4	50	39	89
26	„	3	5	8	4	3	7	5	2	7	1	—	1	13	10	23
27	W.	41	30	71	16	15	31	—	—	—	1	1	2	58	46	104
28	„	23	23	46	11	7	18	—	—	—	3	4	7	37	34	71
29	„	3	5	8	2	2	4	—	—	—	—	—	—	5	7	12
30	S.	34	28	62	19	12	31	—	—	—	2	4	6	55	44	99
31	„	30	30	60	16	17	33	—	1	1	1	1	2	47	49	96
32	S. O.	56	48	104	33	24	57	—	—	—	2	1	3	91	73	164
33	„	39	46	85	14	11	25	—	—	—	2	—	2	55	57	112
34	Bockenheim	26	15	41	17	12	29	—	1	1	—	—	—	43	28	71
35	„	62	45	107	29	38	67	2	1	3	3	2	5	96	86	182
36	„	38	36	74	12	12	24	—	—	—	4	—	4	54	48	102
Stadttheile:																
Altstadt		167	127	294	114	80	194	5	8	13	15	12	27	301	227	528
Westliche Neustadt		35	28	63	21	13	34	4	3	7	2	1	3	62	45	107
Nördliche „		41	46	87	27	16	43	5	4	9	2	2	4	75	68	143
Oestliche „		45	50	95	29	28	57	22	20	42	8	4	12	104	102	206
Südwestliche Außenstadt		85	58	143	40	47	87	6	2	8	6	2	8	137	109	246
Westliche „		21	18	39	3	7	10	7	5	12	—	1	1	31	31	62
Nordwestliche „		33	53	86	9	20	29	17	12	29	2	2	4	61	87	148
Nördliche „		109	110	219	54	39	93	13	8	21	3	6	9	179	163	342
Nordöstliche „		110	119	229	68	70	138	16	12	28	8	6	14	202	207	409
Oestliche „		62	36	98	23	33	56	27	27	54	5	2	7	117	98	215
Bornheim		67	58	125	29	24	53	—	—	—	4	5	9	100	87	187
Inneres Sachsenhausen		64	58	122	35	29	64	—	1	1	3	5	8	102	93	195
Aeußeres „		95	94	189	47	35	82	—	—	—	4	1	5	146	130	276
Bockenheim		126	96	222	58	62	120	2	2	4	7	2	9	193	162	355
Zusammen		1060	951	2011	557	503	1060	124	104	228	69	51	120	1810	1609	3419
Nach Auswärts gehörig		78	33	111	36	23	59	10	9	19	—	2	2	124	67	191
Mit unbekannter Wohnung		—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	4	13	9	4	13
Zusammen		1138	984	2122	593	526	1119	134	113	247	78	57	135	1943	1680	3623
Kinder unter 1 Jahr		260	217	477	162	132	314	10	12	22	65	51	116	517	412	929
„ „ 5 Jahren		378	330	708	200	188	438	13	16	29	70	52	122	711	586	1297

Digitized by Google

Uebersicht der im Jahre 1896 in Anstalten erfolgten Geburten.

Bezeichnung der Anstalten (geordnet nach Stadtbezirken)	Stadtbezirk	Geborene																		
		Ueberhaupt			darunter nach Auswärts gehörig			Lebendgeborene						Todtgeborene						
								überhaupt			davon unehelich			überhaupt			davon unehelich			
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
a. Oeffentliche Anstalten.																				
Städtische Entbindungsanstalt.	7	142	142	284	5	6	11	137	133	270	112	108	220	5	9	14	5	4	9	
Hospital z. hl. Geist . . .	8	1	—	1	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	
Kranken-Pflege-Institut (Eschenheimer Anlage)	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Schwesternh. Bethanien, Gaußstraße 16	13	2	1	3	2	1	3	1	1	2	1	—	1	1	—	1	1	—	1	
Dr. Christ'sche Entbindungsanst.	14	52	45	97	—	—	—	49	44	93	—	—	—	3	1	4	—	—	—	
Irrenanstalt	19	1	—	1	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	
Dr. Rehn's u. Dr. Sippel's Klinik	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Städtisches Krankenhaus . .	32	3	—	3	1	—	1	3	—	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	
b. Privat-Entbindungs-Anstalten.																				
Anstalt von Dr. O. Neubürger	7	65	37	102	—	—	—	62	35	97	16	15	31	3	2	5	2	1	3	
Hebammen	1	3	2	5	2	—	2	3	2	5	3	2	5	—	—	—	—	—	—	
	3	3	3	6	1	1	2	2	2	4	1	2	3	1	1	2	1	1	2	
	4	1	—	1	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	
	6	11	13	24	2	3	5	11	13	24	11	13	24	—	—	—	—	—	—	
	7	20	21	41	9	4	13	20	21	41	20	21	41	—	—	—	—	—	—	
	8	11	16	27	2	6	8	11	16	27	10	13	23	—	—	—	—	—	—	
	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	15	4	1	5	2	1	3	3	1	4	3	1	4	1	—	1	1	—	1	
	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	21	2	4	6	—	2	2	2	3	5	2	3	5	—	1	1	—	1	1	
	23	13	15	28	2	4	6	13	14	27	11	13	24	—	1	1	—	1	1	
	28	2	1	3	—	—	—	2	1	3	2	1	3	—	—	—	—	—	—	
	30	3	2	5	1	—	1	3	2	5	3	2	5	—	—	—	—	—	—	
	31	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	
	36	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Zusammen . . .		339	304	643	29	28	57	325	289	614	199	195	394	14	15	29	10	8	18	

Digitized by Google

Uebersicht der im Jahre 1896 in Anstalten erfolgten Sterbefälle.

Bezeichnung der Anstalten (geordnet nach Stadtbezirken)	Stadtbezirk	Verstorbene						Von den Verstorbenen waren Kinder unter:									
		Ueberhaupt			darunter nach Auswärts gehörig			5 Jahren						1 Jahr			
								überhaupt			davon unehelich			überhaupt			davon unehelich
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Bürgerhospital	6	51	49	100	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Versorgungshaus	7	7	9	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Städtische Entbindungsanstalt	„	11	8	19	—	—	—	11	5	16	8	4	12	11	5	16	8	4	12
Polizei-Gefängniß	„	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Entbind.-Anst. v. Dr. Neubürger	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hospital zum heil. Geist	8	59	35	94	8	5	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankenh. d. isr. Männerkrankenl.	„	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ „ „ Frauenkrankenkasse	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwesternh. z. heil. Franziscus	„	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Poliklinik „Carolinum"	9	4	4	8	1	2	3	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—
Kath. Schwesternh., Kofelstr. 15	12	6	12	18	2	4	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankenpflegerinnen-Institut, Eschenh. Anlage 7	„	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwesternhaus Bethanien (Mittelweg 18)	„	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bethanien-Verein Gaußstr. 14/16	13	11	11	22	1	2	3	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—
Dr. Christ'sches Kinderhospital	14	29	27	56	6	2	8	28	26	54	3	4	7	8	10	18	2	2	4
Isr. Gemeindehospital	„	14	10	24	4	3	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hospital d. Vereins z. roth. Kreuz	„	3	4	7	—	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Irrenanstalt	19	34	28	62	9	2	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Diakonissenhaus	20	8	10	18	3	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dr. Rehn's u. Dr. Sippel's Klinik	„	5	13	18	4	10	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Jaeger'sches Siechenhaus	„	5	5	10	—	1	1	5	4	9	—	1	1	2	1	3	—	—	—
Rücker'sches Siechenhaus	„	—	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schmidborn'sches Siechenhaus	„	—	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Isr. Versorgungshaus	25	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Filiale der Irrenanstalt, Scheidswaldstr. 32	„	10	—	10	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
G. S. v. Rothschild'sche Stiftung	„	4	3	7	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Clementinen-Mädchen-Hospital	„	—	6	6	—	3	3	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Filiale der Barmh. Brüder	„	3	—	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Israel. Kinderhospital	„	1	1	2	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gumperz'sches Siechenhaus	26	7	4	11	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Städtisches Krankenhaus	32	160	113	273	25	9	34	33	39	72	16	15	31	23	23	46	15	15	30
Dr. Bockenheimer'sche Klinik	„	46	18	64	7	4	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Städtisches Armenhaus (Asyl)	„	13	11	24	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sanator. Nervenkranker, Röderheimer Landstraße 124/26	34	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kath. Schwesternh., Ederstr. 12	35	16	7	23	13	1	14	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Diakonissenh., Falkstr. 35	36	3	9	12	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Garnison-Lazareth, Ginnheimer Straße 40	„	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Städt. Krankenh., Ginnheimer Landstraße 40 (Bockenheim)	„	9	8	17	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen		530	417	947	91	58	149	79	78	157	27	24	51	45	40	85	25	21	46

Digitized by Google

Die Vertheilung der im Laufe des Jahres 1896 in Anstalten erfolgten Geburten und Sterbefälle nach Wohnungsstadttheilen.

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Geborene: Zahl der Fälle, für welche die eigentliche Wohnung in der Stadt ermittelt werden konnte*)			Geborene: darunter uneheliche			Geborene: darunter todtgeborene			Geborene: Nach Auswärts gebörig**)			Verstorbene: Zahl der Fälle, für welche die eigentliche Wohnung in der Stadt ermittelt werden konnte*)			Verstorbene: davon Kinder unter 5 Jahren			Verstorbene: davon Kinder unter 1 Jahr			Verstorbene: Nach Auswärts gehörig**)		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Stadtbezirk	Stadttheil																								
1	A.	23	37	60	15	23	38	1	3	4	2	—	2	36	24	60	11	9	9	8	—	—	—	—	—
2	„	30	25	55	20	18	38	1	1	2	—	—	—	24	19	43	4	6	2	2	—	—	—	—	—
3	„	26	25	51	16	21	37	1	—	1	1	1	2	26	14	40	4	4	2	2	—	—	—	—	—
4	w. A.	6	9	15	4	6	10	—	1	1	—	—	—	7	4	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	„	11	3	14	4	2	6	1	1	2	—	—	—	13	4	17	3	—	3	—	—	—	—	—	—
6	n. A.	21	13	34	13	10	23	1	—	1	2	3	5	24	17	41	7	3	6	2	3	—	3	—	—
7	ö. A.	28	21	49	21	11	32	2	—	2	14	10	24	29	30	59	4	7	1	2	—	—	—	—	—
8	„	10	3	13	9	3	12	—	—	—	2	6	8	9	14	23	—	3	—	1	8	5	13	—	—
9	S. W.	8	6	14	5	5	10	—	—	—	—	—	—	9	4	13	3	1	3	—	1	2	3	—	—
10	W.	1	5	6	—	3	3	—	—	—	—	—	—	2	2	4	—	1	—	1	—	—	—	—	—
11	N. W.	2	1	3	2	1	3	—	—	—	—	—	—	7	6	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	N.	5	6	11	1	6	7	—	—	—	—	—	—	6	6	12	—	—	—	—	2	4	6	—	—
13	N. O.	5	7	12	2	4	6	—	—	—	2	1	3	4	5	9	—	—	—	—	1	2	3	—	—
14	O.	5	8	13	3	7	10	—	1	1	—	—	—	13	7	20	—	1	—	1	10	9	19	—	—
15	S. W.	11	9	20	4	6	10	—	—	—	2	1	3	14	10	24	1	3	—	2	—	—	—	—	—
16	„	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—
17	W.	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	N. W.	—	6	6	—	5	5	—	—	—	—	—	—	4	6	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	„	3	3	6	2	1	3	—	—	—	—	—	—	2	4	6	—	—	—	—	9	2	11	—	—
20	N.	9	9	18	5	4	9	—	1	1	—	—	—	7	15	22	1	3	—	1	7	13	20	—	—
21	„	17	8	25	10	5	15	—	1	1	—	2	2	13	20	33	1	4	1	—	—	—	—	—	—
22	N. O.	1	3	4	1	2	3	—	—	—	—	—	—	4	6	10	—	—	—	1	—	—	—	—	—
23	„	26	23	49	9	16	25	2	1	3	2	4	6	25	18	43	5	4	3	3	—	—	—	—	—
24	„	5	3	8	1	1	2	1	—	1	—	—	—	10	9	19	4	3	2	2	—	—	—	—	—
25	O.	8	7	15	3	2	5	1	1	2	—	—	—	13	7	20	2	—	1	—	4	5	9	—	—
26	„	3	—	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	6	5	11	1	—	1	—	—	1	1	—	—
27	Ö.	2	5	7	—	1	1	—	—	—	—	—	—	9	4	13	1	1	—	—	—	—	—	—	—
28	„	—	4	4	—	3	3	—	—	—	—	—	—	6	6	12	—	1	—	1	—	—	—	—	—
29	„	1	2	3	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
30	S.	9	7	16	5	4	9	—	—	—	1	—	1	17	9	26	5	4	1	1	—	—	—	—	—
31	„	11	6	17	7	4	11	—	—	—	—	—	—	16	14	30	3	1	1	1	—	—	—	—	—
32	S. G.	6	2	8	5	2	7	—	—	—	1	—	1	38	29	67	2	4	2	4	32	13	45	—	—
33	„	4	5	9	2	3	5	—	—	—	—	—	—	16	14	30	3	4	1	2	—	—	—	—	—
34	Bockenh.	2	3	5	1	1	2	1	1	2	—	—	—	7	2	9	1	2	1	2	—	—	—	—	—
35	„	6	1	7	5	—	5	—	—	—	—	—	—	13	14	27	3	1	—	—	13	1	14	—	—
36	„	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	8	10	18	2	2	1	—	1	1	2	—	—
Stadttheile:																									
Altstadt		79	87	166	51	62	113	3	4	7	3	1	4	86	57	143	19	19	13	12	—	—	—	—	—
Westliche Neustadt	„	17	12	29	8	8	16	1	2	3	—	—	—	20	8	28	3	—	3	—	—	—	—	—	—
Nördliche	„	21	13	34	13	10	23	1	—	1	2	3	5	24	17	41	7	3	6	2	3	—	3	—	—
Oestliche	„	38	24	62	30	14	44	2	—	2	16	16	32	38	44	82	4	10	1	3	8	5	13	—	—
Südwestl. Außenstadt		20	15	35	10	11	21	—	—	—	2	1	3	25	14	39	5	4	4	2	1	2	3	—	—
Westliche	„	4	5	9	3	3	6	—	—	—	—	—	—	2	2	4	—	1	—	1	—	—	—	—	—
Nordwestl.	„	5	10	15	4	7	11	—	—	—	—	—	—	13	16	29	—	—	—	—	9	2	11	—	—
Nördliche	„	31	23	54	16	15	31	—	2	2	—	2	2	26	41	67	2	7	1	1	9	17	26	—	—
Nordöstl.	„	37	36	73	13	23	36	3	1	4	4	5	9	43	38	81	9	8	5	6	1	2	3	—	—
Oestliche	„	16	15	31	8	9	17	1	2	3	—	—	—	32	19	51	3	1	2	—	14	15	29	—	—
Bornheim	„	3	11	14	1	6	7	—	—	—	1	—	1	15	11	26	1	3	—	1	—	—	—	—	—
Inneres Sachsenhaus.		20	13	33	12	8	20	—	—	—	1	—	1	33	23	56	8	5	2	2	—	—	—	—	—
Aeußeres	„	10	7	17	7	5	12	—	—	—	1	—	1	54	43	97	5	8	3	6	32	13	45	—	—
Bockenheim	„	9	5	14	7	2	9	1	1	2	—	—	—	28	26	54	6	5	2	2	14	2	16	—	—
Zusammen		310	276	586	188	183	366	12	12	24	29	28	57	439	359	798	72	74	42	38	91	58	149	—	—
Ohne Wohnungsang.*)		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nach Auswärts gehörig		29	28	57	26	20	46	2	3	5	—	—	—	91	58	149	7	4	3	2	—	—	—	—	—
Ueberhaupt		339	304	643	209	203	412	14	15	29	—	—	—	530	417	947	79	78	45	40	—	—	—	—	—

*) Fälle ohne Angabe der hiesigen oder auswärtigen Wohnung sind nicht mehr zu verzeichnen.
**) Hier in der Ausscheidung nach Stadtbezirken, in welchem die Geburt bezw. der Sterbefall erfolgte.

Digitized by Google

Wochenausweis über die Frequenz in den 7 größten Krankenanstalten während des Jahres 1896 mit Angabe der wichtigsten Erkrankungsformen.

Jahreswochen	Erkrankungsformen																								Zusammen (Zahl der Aufgenommenen)	Zahl der Verbliebenen
	Pocken	Masern	Scharlach	Diphtherie	Croup	Keuchhusten	Typhus	Influenza	Kindbettfieber	Rose	Syphilis inclusive Primäraffekt	Lungen- u. Kehlkopfschwindsucht	Akuter Bronchialkatarrh	Lungenentzündung	Andere Krankheiten der Athmungsorgane	Akuter Darmkatarrh inclusive Brechdurchfall	Brechdurchfall	Gehirnschlagfluß	Gehirnentzündung inclusive Hirnhautentzündung	Akuter Gelenkrheumatismus	Verletzungen	Alle übrigen Krankheiten			
1	—	3	5	5	—	—	1	1	—	2	18	7	1	5	3	2	—	—	2	21	95	171	3
2	—	1	2	9	—	2	1	—	1	5	12	4	19	8	5	—	3	—	1	4	29	140	246	12
3	—	—	3	3	—	—	1	1	—	—	23	6	4	12	1	—	3	1	2	2	29	109	198	11
4	—	1	4	10	—	—	1	2	—	1	19	9	13	11	4	—	1	—	5	21	114	216	18
5	—	—	2	4	—	—	1	—	—	1	24	6	6	11	6	—	—	—	6	20	93	180	10
6	—	—	1	8	—	—	1	1	—	2	17	4	3	7	5	6	—	—	1	10	16	84	163	18
7	—	—	2	4	—	—	—	—	1	3	15	4	3	7	7	1	—	—	4	24	107	182	6
8	—	—	—	10	—	—	—	—	—	3	29	5	6	7	1	1	1	1	6	18	108	196	13
9	—	1	1	5	—	—	—	—	—	2	25	5	10	9	10	—	—	—	4	28	91	191	9
10	—	—	3	4	—	—	—	—	1	3	17	8	4	8	1	3	1	1	4	19	93	170	13
11	—	1	2	2	—	—	—	—	—	2	14	6	6	6	3	2	—	—	4	11	108	167	17
12	—	1	5	5	—	—	1	—	1	—	11	5	2	10	3	—	—	—	10	26	95	176	16
13	—	1	4	10	—	—	2	—	1	—	11	9	3	8	4	—	—	—	10	30	88	180	18
14	—	—	2	7	—	—	—	—	—	4	20	2	3	6	2	1	1	—	3	17	84	152	14
15	—	—	1	10	—	—	—	—	—	—	15	4	4	8	5	2	—	—	9	23	96	177	12
16	—	—	2	5	2	1	—	—	—	—	14	8	6	13	5	—	—	—	5	29	95	185	11
17	—	—	—	3	—	—	—	—	—	2	11	11	2	6	5	3	1	—	12	27	87	170	15
18	—	—	—	6	—	—	—	—	—	2	14	5	1	11	7	—	1	1	7	29	73	157	11
19	—	—	1	6	—	—	—	—	—	1	6	4	3	16	4	1	—	—	6	18	68	134	11
20	—	2	4	10	—	—	—	—	—	1	16	7	2	9	2	—	—	—	4	20	87	164	17
21	—	1	—	3	—	1	—	—	—	2	15	8	2	8	1	3	1	1	5	26	79	156	9
22	—	1	2	5	—	1	—	—	—	5	11	5	6	14	—	1	1	—	2	19	82	154	14
23	—	1	1	7	—	4	1	—	—	3	23	9	3	10	2	1	1	—	6	33	104	209	9
24	—	1	2	5	—	2	—	—	—	3	11	5	2	17	—	1	—	—	10	26	93	178	15
25	—	—	2	7	—	2	—	—	1	3	14	—	5	9	2	5	—	1	6	32	85	174	12
26	—	1	4	7	—	1	—	—	—	2	11	4	—	9	2	3	1	—	4	30	82	161	15
27	—	1	3	6	—	—	—	—	—	2	16	1	2	11	4	1	2	—	3	29	86	167	14
28	—	1	2	9	—	1	—	—	—	2	22	1	2	3	7	2	1	—	3	24	88	168	16
29	—	2	4	7	—	1	1	—	—	—	21	1	2	13	7	2	1	—	4	30	84	175	11
30	—	—	1	3	—	3	—	—	—	—	20	2	1	2	3	4	1	—	4	27	85	156	13
31	—	2	2	6	—	—	1	—	—	—	19	3	2	3	5	3	—	—	3	24	73	146	18
32	—	1	1	3	—	3	—	—	1	1	20	2	2	5	—	2	—	—	2	20	88	151	12
33	—	—	1	2	—	—	1	—	—	1	17	2	2	10	1	1	—	—	7	19	85	149	10
34	—	—	—	4	—	1	—	—	—	—	26	1	2	8	1	1	1	—	1	17	83	146	15
35	—	2	—	5	—	1	1	—	—	2	24	2	—	7	1	1	—	—	—	22	81	149	13
36	—	—	1	5	—	—	2	—	—	1	26	3	1	9	3	1	1	—	—	24	68	145	9
37	—	1	—	9	—	—	1	—	—	—	16	—	1	12	1	1	—	—	5	23	81	151	3
38	—	—	1	13	—	—	2	—	—	—	11	1	1	9	1	1	—	—	6	30	86	162	9
39	—	—	—	4	—	1	1	—	—	1	19	—	4	8	—	1	—	—	2	21	89	152	13
40	—	—	—	2	—	1	1	—	1	1	20	3	6	8	1	1	—	—	3	16	84	148	7
41	—	2	1	8	—	—	—	—	—	2	17	4	1	10	2	4	1	1	1	30	72	156	7
42	—	—	1	3	—	—	1	—	—	2	23	3	3	7	3	1	—	1	1	20	85	154	12
43	—	—	2	4	—	1	—	—	—	1	18	1	2	10	4	2	—	—	1	23	102	171	6
44	—	—	1	6	—	—	—	—	—	2	18	1	6	9	4	—	—	1	2	28	81	159	11
45	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	23	2	3	13	2	1	—	2	3	31	111	194	5
46	—	—	2	2	—	2	—	—	—	—	19	3	7	4	5	—	—	—	3	29	97	173	11
47	—	—	1	8	—	1	—	2	—	—	17	2	1	6	1	—	—	—	1	19	87	146	10
48	—	—	1	6	—	—	—	—	—	1	28	2	5	2	2	1	—	—	2	33	101	184	16
49	—	—	4	—	—	—	—	—	—	1	22	3	4	9	2	—	—	—	6	26	92	169	29
50	—	—	—	6	—	—	—	—	—	2	12	6	7	10	6	—	1	—	2	19	88	159	14
51	—	—	4	5	—	—	—	—	—	—	24	2	4	9	5	1	2	1	1	30	84	172	9
52	—	—	3	4	—	1	—	—	—	—	13	1	6	5	3	1	—	—	6	21	34	98	12
53	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	22	3	8	12	6	—	2	—	4	27	89	176	4
	—	28	91	295	2	26	24	8	10	76	949	206	208	461	160	66	24	16	226	1283	4724	8888	629

Diese Nachweisung enthält die 53 Wochen, von Sonntag, den 29. Dezbr. 1895 bis Samstag, den 2. Januar 1897; das Schema der Erkrankungsformen erscheint hier gegenüber dem der Tabelle 23 nur wenig gekürzt. Das Kalendarium findet sich in Tabelle 2.

Digitized by Google

Die Frequenz in den 7 größten Krankenanstalten im Jahre 1896 unter Hervorhebung der Erkrankungsformen und des Alters der Aufgenommenen.

(Handschriftlich ist diese Tabelle für die einzelnen Jahreswochen vorhanden.)

Laufende No.	Erkrankungsformen	Städtisches Krankenhaus: Zahl der Aufgenommenen	Städtisches Krankenhaus: Lebensalter der Aufgenommenen 1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Städtisches Krankenhaus: Zahl der Gestorbenen	Hospital zum hl. Geist: Zahl der Aufgenommenen	Hospital zum hl. Geist: Lebensalter der Aufgenommenen 1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Hospital zum hl. Geist: Zahl der Gestorbenen	Dr. Bockenheimer'sche Klinik: Zahl der Aufgenommenen	Dr. Bockenheimer'sche Klinik: Lebensalter der Aufgenommenen 1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Dr. Bockenheimer'sche Klinik: Zahl der Gestorbenen	Bürgerhospital: Zahl der Aufgenommenen	Bürgerhospital: Lebensalter der Aufgenommenen 1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Bürgerhospital: Zahl der Gestorbenen
		Städtisches Krankenhaus	Lebensjahr							Hospital zum hl. Geist.	Lebensjahr							Dr. Bockenheimer'sche Klinik.	Lebensjahr							Bürgerhospital.	Lebensjahr						
1	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Varicellen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Masern	21	4	5	7	5	—	—	3	2	—	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Scharlach	67	—	15	21	29	2	—	3	4	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Diphtherie	87	8	24	16	34	5	—	4	3	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Keuchhusten	25	4	17	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Unterleibstyphus	6	—	—	1	4	1	—	2	12	—	—	—	11	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—
9	Rückfallfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Epidemische Genickstarre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	1
12	Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Brechdurchfall	4	4	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—
14	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Kindbettfieber	8	—	—	—	4	4	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Wechselfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—
17	Rose	15	1	—	—	5	8	1	4	30	—	—	—	25	5	—	—	—	17	—	—	—	9	8	—	—	6	—	—	4	2	—	—
18	Syphilis einschl. Gonorrhöe	877	3	1	—	836	36	1	1	9	—	—	—	8	1	—	—	—	56	—	—	—	47	9	—	—	2	—	—	1	1	—	—	—
19	Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	Lungen- u. Brustfell-Entzünd.	59	3	5	2	28	16	5	23	52	—	—	—	37	12	3	5	—	29	—	—	—	14	15	—	1	19	—	—	1	7	8	3	10
21	Acuter Bronchialkatarrh	41	2	1	—	18	17	3	—	49	—	—	1	40	8	—	—	—	95	—	—	1	52	41	1	—	19	—	—	—	9	8	2	—
22	Lungenschwindsucht	140	1	—	2	45	88	4	75	81	—	—	—	55	26	—	37	—	127	—	—	—	74	50	3	24	57	—	—	1	24	26	6	33
23	Andere Erkrankungen d. Athm.-Org.	70	5	1	1	19	35	11	2	22	—	—	—	14	8	—	2	—	16	—	—	—	4	7	5	—	32	—	—	1	10	14	7	4
24	Acuter Darmkatarrh	19	13	1	—	2	3	—	4	19	—	—	—	16	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	—	—	—	9	8	—	—
25	Gehirnschlagfluß	6	—	—	—	—	4	2	4	4	—	—	—	—	2	2	4	—	2	—	—	—	—	2	—	2	10	—	—	—	2	4	4	4
26	Säuferwahnsinn und chron. Alkoholismus	13	—	—	—	—	12	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—
27	Acuter Gelenkrheumatismus	37	—	—	2	25	10	—	—	91	—	—	2	76	13	—	—	—	66	—	—	—	46	18	2	—	12	—	—	—	4	8	—	—
28	Andere rheumat. Krankheiten	50	—	—	—	18	23	9	—	45	—	—	—	28	14	3	—	—	126	—	—	—	61	60	5	—	32	—	—	—	10	14	8	—
29	Verletzungen	178	—	5	14	72	79	8	15	754	—	—	4	568	162	20	10	—	170	—	2	9	94	62	3	—	114	—	—	5	57	43	9	3
30	Alle übrigen Krankheiten	1733	40	76	106	932	492	87	126	979	—	—	8	819	140	12	36	—	797	1	4	23	497	239	33	33	836	—	3	18	107	142	66	45
	Summa	3456	86	151	170	2076	935	152	273	3157	—	—	15	1706	396	40	94	—	1502	1	6	33	899	511	52	64	662	—	3	28	240	280	105	100

nach Tabelle 23.

Tabelle 23.

Laufende No.	Erkrankungsformen	Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen					Zahl der Gestorbenen	Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen					Zahl der Gestorbenen	Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen					Zahl der Gestorbenen
			Lebensjahr							Lebensjahr							Lebensjahr					
			1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber		1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber		1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber
		Zerstreutliegende Gemeindehospitäler.							Dr. Christ'sches Kinderhospital.							Diakonissenhaus.						
1	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Masern	4	1	3	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—
3	Scharlach	17	9	5	2	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	28	4	6	10	8	—	2
4	Diphtherie	45	11	13	15	4	1	—	160	12	114	34	—	—	—	91	—	25	28	35	3	7
5	Croup	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	295	21	149	63	52	9	23
6	Keuchhusten	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	—
7	Unterleibstyphus	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	4	17	5	—	—	—
8	Rückfallfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	—	—	3	18	3	3
9	Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Epidemische Genickstarre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—
11	Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	4	—	—	1	—
13	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Blutvergiftung	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	1
15	Wechselfieber	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	6	4	—	6
16	Milzbrandfieber	3	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	—	—	6	—	—
17	Wut	3	—	1	—	—	—	—	5	—	1	—	1	—	—	76	1	1	2	46	26	4
18	Syphilis einfgl. Gonorrhöe	8	—	—	3	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	949	4	1	—	896	47	1
19	Trichinosis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	Lungen- u. Brustfell-Entzünd.	14	3	2	4	4	1	3	28	10	14	4	—	—	—	206	13	23	9	91	58	12
21	Akuter Bronchialkatarrh	4	—	1	—	1	—	2	1	—	1	—	—	—	1	7	—	—	3	2	123	78	8
22	Lungenschwindsucht	37	—	1	3	17	17	—	8	5	—	2	3	—	—	14	—	—	4	10	219	217	13	186
23	Andere Erkrank. d. Athm.-Org.	10	—	—	2	1	6	1	1	1	—	1	—	—	—	9	—	—	1	6	2	49	76	26	11
24	Akuter Darmkatarrh	2	—	—	2	—	—	—	4	1	2	1	—	—	—	61	14	3	1	29	14	—	8
25	Gehirnschlagfluß	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	24	2	18	9	16
26	Taubstummheit und chron. Alkoholismus	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	16	—	—	15	1	—
27	Akuter Gelenkrheumatismus	8	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	1	8	1	—	53	8	—
28	Akuter Muskelrheumat. Krankheiten	5	—	—	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	—	—	3	9	4	—	128	117	23
29	Verletzungen	17	—	1	11	3	2	—	14	2	9	3	—	—	—	36	—	—	20	15	1	1	12823	2	16	36	822	364	31
30	Alle übrigen Krankheiten	284	5	18	35	120	87	19	11	114	32	55	27	—	—	13	202	—	—	10	79	97	16	10	4445	78	156	227	2554	1197	233	274
	Summa . .	492	6	43	66	190	130	27	24	331	58	199	74	—	—	56	313	—	2	12	126	149	24	18	8883	151	404	404	5243	2301	380	629
		Zusammen (17 Anstalten).																						
1	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Masern	4	1	3	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—
3	Scharlach	49	13	13	17	5	1	—	1	—	—	1	—	—	—	28	4	6	10	8	—	2	—	—
4	Diphtherie	205	12	127	49	13	4	—	160	12	114	34	—	—	—	91	—	25	28	35	3	7	—	—
5	Croup	297	21	149	64	52	9	1	—	—	—	—	—	—	—	295	21	149	63	52	9	23	1	—
6	Keuchhusten	27	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—
7	Unterleibstyphus	28	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	4	17	5	—	—	—	—	—
8	Rückfallfieber	24	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	—	—	3	18	3	3	—	—
9	Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Epidemische Genickstarre	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—
11	Ruhr	5	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	4	—	—	1	—	—	—
12	Brechdurchfall	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Blutvergiftung	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—
15	Wechselfieber	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	6	4	—	6	—	—
16	Milzbrandfieber	3	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	—	—	6	—	—	—	—
17	Wut	3	—	1	—	—	—	—	5	—	1	—	1	—	—	76	1	1	2	46	26	4	—	—
18	Syphilis einfgl. Gonorrhöe	8	—	—	3	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	949	4	1	—	896	47	1	2	—
19	Trichinosis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	Lungen- u. Brustfell-Entzünd.	220	16	25	5	5	1	3	28	10	14	4	—	—	—	206	13	23	9	91	58	12	52	—
21	Akuter Bronchialkatarrh	4	—	1	—	1	—	2	1	—	1	—	—	—	1	7	—	—	3	2	123	78	8	1	—
22	Lungenschwindsucht	37	—	3	17	17	—	8	5	—	2	3	—	—	—	14	—	—	4	10	219	217	13	186	—
23	Andere Erkrank. d. Athm.-Org.	10	—	2	1	6	1	1	1	—	1	—	—	—	—	9	—	—	1	6	2	49	76	26	11	—
24	Akuter Darmkatarrh	2	—	—	2	—	—	—	4	1	2	1	—	—	—	61	14	3	1	29	14	—	8	—
25	Gehirnschlagfluß	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	24	2	18	9	16
26	Taubstummheit und chron. Alkoholismus	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	16	—	—	15	1	—
27	Akuter Gelenkrheumatismus	8	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	1	8	1	—	53	8	—
28	Akuter Muskelrheumat. Krankheiten	5	—	—	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	—	—	3	9	4	—	128	117	23
29	Verletzungen	17	—	1	11	3	2	—	14	2	9	3	—	—	—	36	—	—	20	15	1	1	12823	2	16	36	822	364	31
30	Alle übrigen Krankheiten	284	5	18	35	120	87	19	11	114	32	55	27	—	—	13	202	—	—	10	79	97	16	10	4445	78	156	227	2554	1197	233	274
	Summa . .	492	6	43	66	190	130	27	24	331	58	199	74	—	—	56	313	—	2	12	126	149	24	18	8883	151	404	404	5243	2301	380	629

NB. Die Zahl der Aufgenommenen, Angabe des auf die in den 4 Krankenhäusern vom 29. Dezember 1895 bis 2. Januar 1897 gemachten Entbindungsfälle, wie bisheriges Staudesamtsmaterial dem Kaiserlichen Gesundheitsamte.

*) Einzelner 6- an Influenza Gestorbene.

Digitized by Google

Tabellen

für

das Jahr 1897.

Digitized by Google

Die im Jahre 1897 erfolgten Eheschließungen nach Alter,

Es verehe-

mit Frauen im

Männer im Lebensjahre	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
20	—	—	—	1	**1**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21	—	—	1	3	2	**5**	6	3	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22	—	2	—	1	4	10	**12**	9	10	5	5	1	5	1	—	—	3	—	—	—	—
23	—	1	—	4	5	13	14	**22**	12	18	13	4	5	5	1	—	—	1	—	—	—
24	—	1	2	2	14	14	22	35	**24**	19	26	8	10	3	3	3	1	4	1	—	1
25	—	—	3	2	9	27	26	36	37	**25**	23	10	9	8	9	2	5	6	3	1	2
26	—	—	1	2	10	19	21	40	43	36	**28**	17	24	11	18	8	6	6	3	4	1
27	—	—	1	1	14	21	33	30	31	37	29	**22**	21	11	11	9	6	3	4	5	1
28	—	—	—	3	7	13	25	29	35	38	28	33	**20**	10	6	6	6	8	5	1	2
29	—	1	—	2	6	10	18	22	18	21	23	25	17	**23**	5	7	3	5	3	1	3
30	—	1	2	3	10	8	11	12	14	20	18	14	17	13	**7**	6	4	6	3	2	2
31	—	—	2	3	2	8	13	13	12	16	10	10	7	7	13	**4**	3	2	2	3	1
32	—	—	—	1	2	2	6	11	10	10	6	7	7	10	8	9	**7**	1	3	2	1
33	—	—	—	2	5	4	7	4	5	7	10	7	9	5	9	3	4	**3**	1	1	2
34	—	—	—	—	2	2	1	7	5	6	6	6	3	9	3	4	3	1	**2**	1	1
35	—	—	1	1	1	5	7	2	7	4	2	—	8	2	3	1	6	1	3	**3**	1
36	—	—	1	—	1	8	4	3	5	3	4	4	5	4	3	3	2	2	2	1	**1**
37	—	—	—	—	3	1	5	2	2	4	1	3	2	3	4	3	2	2	2	3	—
38	—	—	—	—	1	1	1	2	—	3	2	2	1	2	3	2	2	1	3	1	—
39	—	—	—	—	—	—	—	—	3	5	3	2	2	2	3	2	—	1	4	—	2
40	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	2	1	1	2	—	1	2	1	—	2	—
41	—	—	—	—	—	—	1	—	2	1	—	—	3	—	1	1	2	2	1	—	1
42	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	1	—	2	2	1	2	—	1
43	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	1	2	2	—	—	2	1	1	1	—
44	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	1	1	1	—	1	—	1	1	—	1	—
45	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2	1	2	2	1	—
46	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	—	2	1	—	2	1	3	1	1	—	—
47	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	1	—
48	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	1
49	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
50	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
51	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
52	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—
53	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—
55	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
58	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
60 und mehr*)	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Zusammen .	—	—	6	14	32	99	172	235	285	284	285	246	184	182	137	121	83	82	59	47	34
Frauen jünger . .	—	—	6	14	32	98	167	217	251	236	217	151	122	88	65	61	38	35	21	19	17
Frauen älter . . .						—	—	6	12	24	43	67	40	74	49	53	41	40	37	27	17
als der Mann Ehepaare i. gleich. Alter	—	—	—	—	—	1	5	12	22	24	25	28	22	20	23	7	4	7	1	1	—

*) Die Eheschließungen von Personen im 60. Lebensjahre und darüber betreffen folgende Altercombinationen: je 1 Fall 54/60 (zu jeweils 66/55, 66/41, 68/34, 69/29, 69/55.

Bisheriger Civilstand der Männer:	Frauen: Ledig	Verwittwet	Geschieden	Zusammen
Ledig . . .	2425	60	31	2516
Verwittwet .	195	43	10	248
Geschieden .	36	9	3	48
Zusammen .	2656	112	44	2812

Monate	Aufgebote von hier auswärts veranlaßt	Getraute Paare	Monate	Aufgebote von hier auswärts veranlaßt	Getraute Paare
Januar	194	136	August	237	243
Februar	234	201	Septemb.	276	260
März	279	248	October	219	204
April	343	272	Novemb.	200	196
Mai	252	256	Decemb.	181	225
Juni	221	233	Sum.	2787	2812
Juli	251	238		1431	

Anmerkung: Die Altercombinationen der eheschließenden Theile sind handschriftlich auch in der Ausscheidung nach dem Civilstande vorhanden.
Für die Aufgebotsstatistik werden die ausführlichen Tabellen noch vorbereitet.

Digitized by Google

Familienstand und Religionsbekenntniß der eheschließenden Theile.

lichten sich																							Männer		
Lebensjahre																							älter	jünger	Lebensjahr der Männer
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60 u. mehr*)	Total	als die Frau		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	20
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	6	12	21
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68	17	39	22
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	119	37	60	23
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	194	90	80	24
1	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	246	140	81	25
—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	294	172	94	26
1	—	1	1	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	294	197	75	27
—	2	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	281	211	50	28
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	214	163	28	29
—	1	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	174	143	24	30
2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	138	116	18	31
—	2	1	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	109	89	13	32
—	4	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	90	76	13	33
—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	72	66	5	34
—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59	54	5	35
—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60	56	4	36
3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	48	41	4	37
2	**2**	2	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39	33	4	38
2	—	▪	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32	32	—	39
—	1	—	▪	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	22	2	40
3	1	—	1	**2**	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25	20	3	41
—	1	3	1	—	▪	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	20	—	42
1	—	—	1	—	—	▪	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	12	11	1	43
—	1	—	—	—	2	**2**	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	19	2	44
—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	10	1	45
—	—	1	—	1	—	—	—	▪	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	16	—	46
—	1	2	1	—	1	—	2	—	▪	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	17	1	47
—	—	1	1	—	2	—	—	1	—	▪	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	10	9	1	48
1	—	2	—	—	1	1	1	1	—	—	▪	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	10	—	49
—	—	3	2	—	—	—	—	—	2	—	—	▪	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	11	10	1	50
1	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	▪	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	9	—	51
—	—	1	1	—	—	1	—	1	—	2	1	—	—	▪	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	9	—	52
1	—	1	—	—	1	1	1	—	1	—	1	—	1	1	▪	—	—	—	—	1	—	—	—	11	10	1	53
—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	▪	—	—	—	—	—	1	—	5	4	1	54
—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	▪	1	—	—	—	—	—	8	7	1	55
—	—	—	1	—	—	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	▪	—	—	—	—	—	6	6	—	56
—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	▪	—	—	—	—	5	5	—	57
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	▪	—	—	—	2	2	—	58
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	▪	—	—	1	1	—	59
3	1	—	—	1	1	—	1	—	1	—	3	—	—	—	2	1	1	1	—	—	—	▪	—	19	19	—	60
21	23	28	17	12	14	12	9	8	6	10	6	11	1	2	2	2	2	2	2	1	1	1	1	2812	1976	624	zus.
14	6	15	11	5	10	7	6	5	2	6	3	8	1	1	1	2	1	1	1	—	—	—	—	1976	—	—	
4	15	13	6	5	4	5	1	2	4	4	3	3	—	1	1	—	1	1	1	1	1	1	1	624	—	—	
3	2	—	—	2	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	212	—	—	

*) Lebensjahr des Mannes 84, der Frau 60). 60/21, 60/44, 60/49, 60/55, 61/49, 62/37, 62/46, 62/53, 63/37, 63/57, 64/42, 64/49, 64/54, 65/56.

Männer:	Religionsbekenntniß der Frauen:				
	Evang.	Kath.	Jüd.	Dissident. u. ohne Ang.	Zusammen
Evangelisch	1219	413	8	4	1674
Katholisch	461	504	5	—	970
Israelitisch	8	—	145	—	153
Dissident. u. ohne Angabe	5	2	3	5	15
Zusammen	1723	919	161	9	2812

Zahl der confessionellen Ehen 1903, Zahl der Mischehen 909.

Bemerkungen:

In 285 Fällen waren beide Ehetheile geborene Frankfurter und insgesammt 522 Männer u. 760 Frauen hiesiger Gebürtigkeit.

Bei 140 Ehelichlegungen wurden durch den Heirathsact 157 vorehelliche Kinder (77 m., 80 w.) legitimiert.

Des Schreibens unkundig waren 1 Mann und 5 Frauen.

Im Laufe des Jahres 1897 wurden im Heirathsregister 62 rechtskräftige Scheidungsurtheile vermerkt.

Digitized by Google

Wochenausweis über Geburten

Nach den an das Kaiserliche

Jahreswoche	von Sonntag	bis Sonnabend	Lebend- geborene m.	w.	zus.	Todt- geborene m.	w.	zus.	Gestorbene (ausschließlich Todtgeborene) überhaupt m.	w.	zus.	darunter Kinder von 0—1 Jahr ehel.	unehel.
	den												
	*1. Januar	2. Januar	25	16	41	1	1	2	12	9	21	4	—
1	3. „	9. „	65	65	130	2	4	6	25	28	53	10	1
2	10. „	16. „	62	47	109	1	2	3	28	41	69	17	3
3	17. „	23. „	63	58	121	3	2	5	35	29	64	15	—
4	24. „	30. „	73	71	144	—	—	—	35	37	72	10	4
5	31. „	6. Febr.	62	63	125	3	4	7	42	28	70	17	1
6	7. Febr.	13. „	64	84	148	2	2	4	42	32	74	17	5
7	14. „	20. „	64	67	131	10	2	12	55	25	80	13	1
8	21. „	27. „	80	77	157	2	1	3	48	29	77	6	2
9	28. „	6. März	71	83	154	1	7	8	40	36	76	25	3
10	7. März	13. „	75	53	128	3	3	6	47	25	72	12	3
11	14. „	20. „	76	77	153	6	5	11	43	44	87	22	3
12	21. „	27. „	78	63	141	4	4	8	44	36	80	18	1
13	28. „	3. April	95	55	150	3	3	6	36	45	81	18	1
14	4. April	10. „	62	72	134	1	—	1	43	42	85	10	2
15	11. „	17. „	75	80	155	2	2	4	59	26	85	14	2
16	18. „	24. „	55	74	129	1	3	4	47	41	88	9	6
17	25. „	1. Mai	81	71	152	2	1	3	40	48	88	17	2
18	2. Mai	8. „	75	68	143	1	2	3	47	25	72	14	2
19	9. „	15. „	81	52	133	3	2	5	38	35	73	10	1
20	16. „	22. „	71	58	129	1	1	2	55	33	88	18	5
21	23. „	29. „	73	65	138	3	2	5	55	29	84	18	7
22	30. „	5. Juni	66	67	133	5	2	7	46	39	85	18	4
23	6. Juni	12. „	68	78	146	3	2	5	41	36	77	18	6
24	13. „	19. „	68	67	135	—	4	4	39	31	70	17	2
25	20. „	26. „	69	78	147	1	1	2	35	33	68	13	5
26	27. „	3. Juli	63	58	121	2	3	5	46	46	92	18	5
27	4. Juli	10. „	82	64	146	2	—	2	33	33	66	19	6
28	11. „	17. „	67	83	150	2	6	8	38	30	68	20	7
29	18. „	24. „	77	54	131	4	—	4	45	36	81	27	12
30	25. „	31. „	70	58	128	1	5	6	44	33	77	21	10
31	1. August	7. August	85	65	150	2	1	3	50	52	102	39	17
32	8. „	14. „	53	71	124	1	1	2	50	39	89	33	9
33	15. „	21. „	65	78	143	3	2	5	43	49	92	33	10
34	22. „	28. „	44	86	130	4	1	5	48	36	84	18	14
35	29. „	4. Septb.	75	63	138	3	5	8	34	33	67	22	6
36	5. Septb.	11. „	69	66	135	4	2	6	35	53	88	37	6
37	12. „	18. „	65	61	126	—	6	6	34	38	67	13	4
38	19. „	25. „	71	82	153	2	—	2	27	27	54	12	6
39	26. „	2. Octob.	76	80	156	1	3	4	33	29	62	11	2
40	3. Octob.	9. „	63	64	127	2	1	3	51	28	79	13	2
41	10. „	16. „	84	51	135	2	1	3	34	36	70	7	3
42	17. „	23. „	66	70	136	1	3	4	39	37	76	16	5
43	24. „	30. „	79	67	146	1	2	3	33	36	69	11	2
44	31. „	6. Novbr.	63	64	127	1	1	2	32	24	56	6	1
45	7. Novbr.	13. „	66	77	143	6	1	7	37	34	71	14	10
46	14. „	20. „	72	57	129	3	—	3	32	32	64	8	4
47	21. „	27. „	78	68	146	2	3	5	39	35	74	15	6
48	28. „	4. Dezbr.	69	64	133	4	1	5	37	42	79	15	1
49	5. Dezbr.	11. „	61	56	117	3	4	7	42	36	78	15	4
50	12. „	18. „	67	70	137	4	1	5	43	37	80	10	3
51	19. „	25. „	66	53	119	1	2	3	42	42	84	18	—
52	26. „	31. „ *)	54	55	109	2	—	2	43	40	83	16	—
		zus	3665	3494	7159	127	125	252	2141	1850	3991	868	287

*) Zum Freitag.

und Sterbefälle für das Jahr 1897.

Gesundheitsamt zu erstattenden Berichten.

Todes-Ursachen.																					
Pocken	Masern und Rötheln	Scharlach	Diphtherie und Croup	Unterleibstyphus (excl. gastrisches u. Nervenfieber)	Flecktyphus	Cholera asiatica	Akute Darmkrankheiten (einschl. Brechdurchfall)			Kindbettfieber (Puerperalfieber)	Lungenschwindsucht	Akute Erkrankungen der Athmungsorgane	Alle übrigen Krankheiten	Gewaltsamer Tod			Jahreswoche
							überhaupt	darunter Brechdurchfall im Ganzen	Brechdurchfall Kinder unter 5 Jahren					Verunglückung u.	Selbstmord	Todtschlag	
1	2	3	4	5	6	7	8	a	b	9	10	11	12	13a	13b	13c	
—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	8	2	10	—	—	—	
—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	9	11	30	—	1	—	1
—	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	13	11	40	1	1	—	2
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	14	16	33	—	—	—	3
—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	11	12	45	—	1	1	4
—	1	—	1	—	—	—	2	—	—	1	12	13	38	—	1	1	5
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	12	6	51	1	2	1	6
—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	14	14	47	1	2	—	7
—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	14	11	47	1	1	—	8
—	—	—	—	—	—	—	3	1	1	—	12	15	44	—	2	—	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	14	37	1	2	—	10
—	—	—	2	—	—	—	1	1	1	—	10	26	46	—	2	—	11
—	1	—	—	—	—	—	2	1	1	—	15	5	52	2	1	—	12
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	22	16	39	—	2	—	13
—	—	—	—	1	—	—	5	1	1	—	24	12	41	1	2	—	14
—	—	—	2	1	—	—	1	—	—	—	20	17	39	3	2	—	15
—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	18	20	45	—	2	1	16
—	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	22	16	47	—	—	—	17
—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	24	8	35	2	—	—	18
—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	10	17	39	—	4	—	19
—	1	—	1	—	—	—	4	—	—	1	21	15	44	—	1	—	20
—	—	—	1	—	—	—	7	1	1	—	19	13	41	2	1	—	21
—	1	1	1	—	—	—	7	1	1	—	10	8	50	2	5	—	22
—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	18	13	42	—	2	—	23
—	1	—	1	—	—	—	6	—	—	—	16	6	37	1	2	—	24
—	—	—	1	—	—	—	6	—	—	—	13	5	40	1	1	1	25
—	—	—	—	—	—	—	14	1	—	—	16	8	50	2	1	1	26
—	2	—	—	—	—	—	20	6	5	—	10	8	24	2	2	—	27
—	1	—	—	—	—	—	17	3	3	—	7	5	37	—	—	—	28
—	1	—	—	1	—	—	25	7	6	—	8	8	33	3	3	—	29
—	1	—	—	—	—	—	19	6	6	—	14	7	34	—	1	—	30
—	—	1	—	2	—	—	28	12	12	—	7	8	54	—	—	2	31
—	—	—	2	1	—	—	25	7	7	—	9	3	48	—	2	—	32
—	—	—	—	1	—	—	26	5	5	—	10	8	44	2	—	—	33
—	—	—	—	1	—	—	20	6	5	—	13	4	45	1	—	—	34
—	—	—	—	1	—	—	23	8	8	—	5	1	35	1	2	1	35
—	—	—	—	1	—	—	27	8	8	—	14	2	44	—	—	—	36
—	—	—	—	—	—	—	7	1	1	—	15	4	40	1	—	—	37
—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	10	1	40	—	1	—	38
—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	6	8	43	—	2	—	39
—	—	—	—	1	—	—	9	2	2	—	15	11	40	1	—	1	40
—	—	—	—	—	—	—	4	1	—	—	10	11	42	—	3	—	41
—	4	—	1	—	—	—	2	—	—	—	17	15	34	—	3	—	42
—	2	1	—	—	—	—	8	2	2	—	5	10	41	—	2	—	43
—	3	—	—	—	—	—	3	1	1	—	6	7	32	1	3	—	44
—	1	—	—	—	—	—	3	1	1	—	11	12	40	—	3	1	45
—	2	—	—	—	—	—	1	1	1	—	16	5	36	1	2	1	46
—	1	1	—	—	—	—	2	—	—	—	10	9	51	—	—	—	47
—	3	—	—	—	—	—	2	—	—	—	13	7	50	1	3	—	48
—	6	—	1	1	—	—	4	—	—	—	10	7	47	1	1	—	49
—	5	—	1	1	—	—	1	—	—	1	14	12	38	4	2	1	50
—	2	—	—	1	—	—	3	—	—	1	13	6	56	—	2	—	51
—	3	1	3	—	—	—	2	1	1	—	16	8	45	1	3	1	52
—	42	7	29	13	—	—	361	85	81	6	699	517	2181	41	81	14	

Digitized by Google

Die Lebend- und Todtgeburten des Jahres 1897 nach

(Die Geburten sind hier, abgesehen von der letzten Spalte, soweit

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Eheliche									Uneheliche								
		Lebendgeborene			Todtgeborene			Zusammen			Lebendgeborene			Todtgeborene			Zusammen		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Stadtbezirk	Stadttheil																		
1	A.	123	102	225	8	3	11	131	105	236	29	33	62	2	2	4	31	35	66
2	„	111	111	222	4	4	8	115	115	230	39	36	75	—	3	3	39	39	78
3	„	81	98	179	3	4	7	84	102	186	36	32	68	2	—	2	38	32	70
4	w. N.	23	19	42	2	2	4	25	21	46	6	3	9	—	—	—	6	3	9
5	„	48	43	91	—	—	—	48	43	91	6	6	12	1	—	1	7	6	13
6	n. N.	94	75	169	6	4	10	100	79	179	24	19	43	—	3	3	24	22	46
7	ö. N.	80	95	175	1	1	2	81	96	177	27	22	49	—	—	—	27	22	49
8	„	53	46	99	5	—	5	58	46	104	9	14	23	1	—	1	10	14	24
9	S. W.	99	95	194	2	5	7	101	100	201	15	20	35	1	—	1	16	20	36
10	W.	41	28	69	1	1	2	42	29	71	3	7	10	—	—	—	3	7	10
11	N W.	25	27	52	—	1	1	25	28	53	7	2	9	—	—	—	7	2	9
12	N.	60	59	119	1	—	1	61	59	120	4	8	12	—	—	—	4	8	12
13	N. O.	91	95	186	2	7	9	93	102	195	5	5	10	—	—	—	5	5	10
14	O.	83	80	163	—	4	4	83	84	167	6	8	14	1	—	1	7	8	15
15	S. W.	215	227	442	6	7	13	221	234	455	24	22	46	3	—	3	27	22	49
16	„	3	7	10	—	—	—	3	7	10	—	1	1	—	—	—	—	1	1
17	W.	16	21	37	—	—	—	16	21	37	1	1	2	—	—	—	1	1	2
18	N. W.	54	54	108	1	—	1	55	54	109	2	3	5	—	—	—	2	3	5
19	„	21	26	47	—	—	—	21	26	47	—	2	2	—	—	—	—	2	2
20	N.	113	80	193	1	2	3	114	82	196	11	5	16	—	—	—	11	5	16
21	„	140	139	279	3	5	8	143	144	287	11	11	22	—	—	—	11	11	22
22	N. O.	38	42	80	2	4	6	40	46	86	3	5	8	—	1	1	3	6	9
23	„	214	203	417	8	6	14	222	209	431	29	33	62	1	2	3	30	35	65
24	„	92	78	170	1	1	2	93	79	172	10	5	15	—	1	1	10	6	16
25	Ö.	98	81	179	1	1	2	99	82	181	7	2	9	—	—	—	7	2	9
26	„	28	17	45	1	2	3	29	19	48	3	1	4	—	—	—	3	1	4
27	W.	102	90	192	4	3	7	106	93	199	12	14	26	—	—	—	12	14	26
28	„	75	86	161	2	3	5	77	89	166	9	8	17	—	1	1	9	9	18
29	„	25	11	36	—	2	2	25	13	38	1	2	3	1	—	1	2	2	4
30	„	92	84	176	—	2	2	92	86	178	5	10	15	—	—	—	5	10	15
31	„	101	127	228	9	3	12	110	130	240	22	17	39	2	1	3	24	18	42
32	S. G.	165	149	314	4	5	9	169	154	323	14	12	26	—	1	1	14	13	27
33	„	169	152	321	6	9	15	175	161	336	18	13	31	2	—	2	20	13	33
34	Sobenhg.	112	84	196	4	2	6	116	86	202	7	7	14	—	1	1	7	8	15
35	„	196	199	395	10	7	17	206	206	412	15	18	33	3	2	5	18	20	38
36	„	96	110	206	2	6	8	98	116	214	8	10	18	1	—	1	9	10	19
Stadttheile:																			
Altstadt		315	311	626	15	11	26	330	322	652	104	101	205	4	5	9	108	106	214
Westliche Neustadt		71	62	133	2	2	4	73	64	137	12	9	21	1	—	1	13	9	22
Nordliche „		94	75	169	6	4	10	100	79	179	24	19	43	—	3	3	24	22	46
Oestliche „		133	141	274	6	1	7	139	142	281	36	36	72	1	—	1	37	36	73
Südwestliche Neustadt		317	329	646	8	12	20	325	341	666	39	43	82	4	—	4	43	43	86
Westliche „		57	49	106	1	1	2	58	50	108	4	8	12	—	—	—	4	8	12
Nordwestliche „		100	107	207	1	1	2	101	108	209	9	7	16	—	—	—	9	7	16
Nordliche „		313	278	591	5	7	12	318	285	603	26	24	50	—	—	—	26	24	50
Nordöstliche „		435	418	853	13	18	31	448	436	884	47	48	95	1	4	5	48	52	100
Oestliche „		209	178	387	2	7	9	211	185	396	16	11	27	1	—	1	17	11	28
Bornheim „		202	187	389	6	8	14	208	195	403	22	24	46	1	1	2	23	25	48
Innerés Sachsenhausen		193	211	404	9	5	14	202	216	418	27	27	54	2	1	3	29	28	57
Aeußeres „		334	301	635	10	14	24	344	315	659	32	25	57	2	1	3	34	26	60
Bockenheim „		404	393	797	16	15	31	420	408	828	30	35	65	4	3	7	34	38	72
Zusammen		3177	3040	6217	100	106	206	3277	3146	6423	428	417	845	21	18	39	449	435	884
Eltern Auswärts wohn.		7	4	11	1	—	1	8	4	12	23	33	56	5	1	6	28	34	62
Ohne Wohnungsangabe		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ueberhaupt		3184	3044	6228	101	106	207	3285	3150	6435	451	450	901	26	19	45	477	469	946
Davon in Anstalten		119	105	224	8	9	17	127	114	241	243	207	450	13	5	18	256	213	469

Digitized by Google

Geschlecht und Legitimität in der Ausscheidung nach Stadtbezirken.

thunlich demjenigen Bezirke zugewiesen, in welchem die Mutter wohnt).

Lebendgeborene			Todtgeborene			Gesammtzahl			Nach Auswärts gehörig. *)	Zahl der Geburten ohne Rücksicht auf die Wohnung.	Stadtbezirke bezw. Stadttheile.	
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.			Stadtbezirk	Stadttheil
152	135	287	10	5	15	162	140	302	2	275	1	N.
150	147	297	4	7	11	154	154	308	—	256	2	„
117	130	247	5	4	9	122	134	256	7	228	3	„
29	22	51	2	2	4	31	24	55	—	47	4	w. N.
54	49	103	1	—	1	55	49	104	—	89	5	„
118	94	212	6	7	13	124	101	225	3	204	6	n. N.
107	117	224	1	1	2	108	118	226	24	548	7	ö. N.
62	60	122	6	—	6	68	60	128	6	134	8	„
114	115	229	3	5	8	117	120	237	—	209	9	S. W.
44	35	79	1	1	2	45	36	81	—	74	10	W.
32	29	61	—	1	1	32	30	62	—	53	11	N. W.
64	67	131	1	—	1	65	67	132	—	113	12	N.
96	100	196	2	7	9	98	107	205	1	198	13	N. O.
89	88	177	1	4	5	90	92	182	2	268	14	O.
239	249	488	9	7	16	248	256	504	7	499	15	S. W.
3	8	11	—	—	—	3	8	11	—	10	16	„
17	22	39	—	—	—	17	22	39	—	36	17	W.
56	57	113	1	—	1	57	57	114	—	107	18	N. W.
21	28	49	—	—	—	21	28	49	3	134	19	„
124	85	209	1	2	3	125	87	212	—	202	20	N.
151	150	301	3	5	8	154	155	309	3	298	21	„
41	47	88	2	5	7	43	52	95	—	90	22	N. O.
243	236	479	9	8	17	252	244	496	12	480	23	„
102	83	185	1	2	3	103	85	188	—	183	24	„
105	83	188	1	1	2	106	84	190	—	176	25	O.
31	18	49	1	2	3	32	20	52	—	47	26	„
114	104	218	4	3	7	118	107	225	—	213	27	W.
84	94	178	2	4	6	86	98	184	—	176	28	„
26	13	39	1	2	3	27	15	42	—	41	29	„
97	94	191	—	2	2	97	96	193	—	180	30	S.
123	144	267	11	4	15	134	148	282	3	256	31	„
179	161	340	4	6	10	183	167	350	—	339	32	S. O.
187	165	352	8	9	17	195	174	369	—	345	33	„
119	91	210	4	3	7	123	94	217	1	210	34	Bockenh.
211	217	428	13	9	22	224	226	450	—	440	35	„
104	120	224	3	6	9	107	126	233		225	36	„
											Stadttheile:	
419	412	831	19	16	35	438	428	866	9	759	Altstadt	
83	71	154	3	2	5	86	73	159	—	136	Westliche Neustadt	
118	94	212	6	7	13	124	101	225	3	204	Nördliche „	
169	177	346	7	1	8	176	178	354	30	682	Oestliche „	
356	372	728	12	12	24	368	384	752	7	718	Südwestliche Außenstadt	
61	57	118	1	1	2	62	58	120	—	110	Westliche „	
109	114	223	1	1	2	110	115	225	3	294	Nordwestliche „	
339	302	641	5	7	12	344	309	653	3	611	Nördliche „	
482	466	948	14	22	36	496	488	984	13	951	Nordöstliche „	
225	189	414	3	7	10	228	196	424	2	491	Oestliche „	
224	211	435	7	9	16	231	220	451	—	430	Bornheim	
220	238	458	11	6	17	231	244	475	3	436	Innerer Sachsenhausen	
366	326	692	12	15	27	378	341	719	—	684	Aeußeres „	
434	428	862	20	18	38	454	446	900	1	875	Bockenheim	
3605	3457	7062	121	124	245	3726	3581	7307	74	7381	Zusammen	
30	37	67	6	1	7	36	38	74			Eltern Auswärts wohn.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—			Ohne Wohnungsangabe	
3635	3494	7129	127	125	252	3762	3619	7381			Ueberhaupt	
362	312	674	21	14	35	383	326	709	73	709	Davon in Anstalten	

*) In der Ausscheidung nach Bezirken, in welchen die Geburt erfolgte.

Digitized by Google

Lebend- und Todtgeborene nach Geschlecht und Legitimität für die einzelnen Monate des Jahres 1897.

Monate	Eheliche						Uneheliche						Lebendgeborene		Todtgebor.		Gesammtzahl		
	Lebendgeborene		Todtgebor.		Zusammen		Lebendgeborene		Todtgebor.		Zusammen								
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Zus.
Januar	263	236	4	10	267	246	41	32	3	—	44	32	304	268	7	10	311	278	589
Februar	231	255	11	7	242	262	35	38	6	1	41	39	266	293	17	8	283	301	584
März	308	255	15	18	323	273	43	40	1	2	44	42	351	295	16	20	367	315	682
April	251	271	6	6	257	277	42	41	1	2	43	43	293	312	7	8	300	320	620
Mai	290	247	9	8	299	255	41	26	—	—	41	26	331	273	9	8	340	281	621
Juni	260	257	8	9	268	266	27	42	2	2	29	44	287	299	10	11	297	310	607
Juli	301	257	8	12	309	269	38	35	2	4	40	39	324	286	9	13	333	299	632
August	240	298	9	7	249	305	49	37	1	1	50	38	303	296	9	12	312	308	620
September	254	259	8	11	262	270	37	42	—	1	37	43	322	281	6	12	328	293	621
October	285	239	6	11	291	250	42	37	4	2	46	39	298	288	13	5	311	293	604
November	256	251	9	3	265	254	33	51	5	3	38	54	278	270	13	7	291	277	568
December	245	219	8	4	253	223													
Zusammen	3184	3044	101	106	3285	3150	451	450	26	19	477	469	3685	3494	127	125	3762	3619	7381
	6228		207		6435		901		45		946		7129		252				

Bemerkungen: Die Mütter von 153 unehelich Geborenen (69 Knaben und 84 Mädchen) waren von hier gebürtig.
Die Anerkennung der Vaterschaft unehelicher Kinder fand statt in 101 Fällen (bei 46 Knaben und 55 Mädchen).
Zwillingspaare wurden 77 geboren (26 nur Knaben, 25 nur Mädchen und 26 Knaben und Mädchen), zusammen 78 Knaben und 76 Mädchen, außerdem 1 Drillingsgeburt (3 Mädchen).
Nach des Vaters Tode wurden 12 Kinder geboren (6 Knaben und 6 Mädchen).

Tabelle 5.

Die Geborenen nach dem Religionsbekenntnisse der Eltern.

	Religionsbekenntniß der Mütter												Ueberhaupt				
	Evangelisch				Katholisch				Israelitisch				Dissidentisch u. ohne Angabe						
	Lebendgeborene		Todtgebor.		Lebendgeborene		Todtgebor.		Lebendgeborene		Todtgebor.		Lebendgeborene		Todtgebor.		Lebendgeborene		Todtgebor.		Zus.
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
A. Ehelich Geborene																					
Religionsbekenntniß der Väter:																					
Evangelisch	1424	1335	44	53	497	446	13	16	6	9	—	—	2	3	—	—	1929	1773	54	69	3825
Katholisch	465	477	17	10	596	597	27	25	2	1	—	—	—	1	—	—	1063	1076	44	35	2218
Israelitisch	5	1	—		2	2	—		172	177	3	2	—	—	—	—	179	180	3	2	364
Dissidentisch u. ohne Angabe	4	1			2	4	—	—	—	—	—	—	7	10	—	—	13	15	—	—	28
Zusammen	1898	1824	61	63	1097	1049	40	41	180	187	3	2	9	14	—	—	3184	3044	101	106	6435
B. Unehelich Geborene	255	264	13	15	191	178	13	4	3	8	—	—	2	—	—	—	451	450	26	19	946
Zusammen	2153	2088	74	78	1288	1227	53	45	183	195	3	2	11	14	—	—	3635	3494	127	125	7381
	4241		152		2515		98		378		5		25		—		7129		252		

Digitized by Google

Die in den einzelnen Monaten des Jahres 1897 Verstorbenen nach Altersgruppen und Civilstand.

Monate	Von den Verstorbenen standen im Alter von Jahren													Ueberhaupt	Davon waren			
	0—1	1—5	5—10	10—15	15—20	20—30	30—40	40—50	50—60	60—70	70—80	80—90	über 90		ledig	verh.	verwittwet	geschieden
Januar	70	27	4	1	5	25	22	40	31	29	28	10	1	**293**	160	92	39	2
Februar	70	26	2	2	7	22	28	22	45	33	27	10	1	**295**	151	92	49	3
März	95	40	5	4	10	27	23	32	42	37	29	7	1	**352**	200	100	50	2
April	72	38	8	1	8	34	44	28	42	46	35	13	2	**371**	191	120	59	1
Mai	90	33	7	1	9	29	39	36	37	30	27	12	1	**351**	198	110	43	—
Juni	93	28	5	5	13	25	26	31	39	35	20	7	—	**327**	185	98	40	4
Juli	134	31	5	2	8	23	23	24	23	28	23	10	—	**334**	224	72	37	1
August	188	23	3	7	5	20	20	36	26	31	28	5	3	**395**	269	91	35	—
September . . .	103	21	4	2	6	19	18	30	31	24	28	10	—	**296**	178	74	44	—
October	77	40	4	3	6	24	28	30	35	32	26	11	—	**316**	177	92	43	4
November. . . .	77	24	7	1	7	19	22	33	29	29	25	12	1	**286**	155	93	36	2
December. . . .	82	46	4	4	6	26	27	32	49	45	44	10	—	**375**	191	124	58	2
Zusammen . .	1151	377	58	33	90	293	320	374	429	399	340	117	10	**3991**	2279	1158	533	21
Davon hier geboren	1047	325	47	18	39	73	35	64	80	103	85	37	5	**1958**	1616	207	129	6

Tabelle 7.

Die im Jahre 1897 Verstorbenen nach Geschlecht, Alter und Civilstand.

Altersklassen	männliche					weibliche					überhaupt				
	ledig	verh.	verwittwet	geschieden	zus.	ledig	verh.	verwittwet	geschieden	zus.	ledig	verh.	verwittwet	geschieden	zus.
0— 1	633	—	—	—	633	518	—	—	—	518	1151	—	—	—	1151
1— 5	191	—	—	—	191	186	—	—	—	186	377	—	—	—	377
5—10	27	—	—	—	27	31	—	—	—	31	58	—	—	—	58
10—15	15	—	—	—	15	18	—	—	—	18	33	—	—	—	33
15—20	57	—	—	—	57	32	1	—	—	33	89	1	—	—	90
20—30	124	26	—	—	150	77	64	2	—	143	201	90	2	—	293
30—40	66	106	4	—	176	29	107	6	2	144	95	213	10	2	320
40—50	57	170	5	1	233	22	99	19	1	141	79	269	24	2	374
50—60	32	193	25	2	252	26	98	52	1	177	58	291	77	3	429
60—70	26	119	51	1	197	37	50	107	8	202	63	169	158	9	399
70—80	18	75	65	2	160	30	31	118	1	180	48	106	183	3	340
80—90	7	14	27	—	48	17	5	45	2	69	24	19	72	2	117
Ueber 90	—	—	2	—	2	3	—	5	—	8	3	—	7	—	10
Zusammen .	1253	703	179	6	2141	1026	455	354	15	1850	2279	1158	533	21	3991
Davon hier geboren	887	131	40	—	1058	729	76	89	6	900	1616	207	129	6	1958

Anmerkung: Handschriftlich ist als Grundlage für die Tabellen 6 und 7 eine vollständige Combinationstabelle nach Alter, Civilstand und Geschlecht für die einzelnen Monate vorhanden.

Digitized by Google

Die im Jahre 1897 Verstorbenen nach Geburtsjahren und Altersklassen, sowie nach Geschlecht und Gebürtigkeit.

Geburtsjahre	männl. niederer Altersstl.	männl. höherer Altersstl.	weibl. niederer Altersstl.	weibl. höherer Altersstl.	Ueberhaupt m.	Ueberhaupt w.	Ueberhaupt zus.	Davon hier*) geboren m.	Davon hier*) geboren w.	Geburtsjahre	männl. niederer Altersstl.	männl. höherer Altersstl.	weibl. niederer Altersstl.	weibl. höherer Altersstl.	Ueberhaupt m.	Ueberhaupt w.	Ueberhaupt zus.	Davon hier*) geboren m.	Davon hier*) geboren w.
1897	449	—	368	—	449	368	817	416	326	1847	13	10	9	9	23	18	41	23	18
96	184	82	150	74	266	224	490	241	203	46	17	12	8	7	29	15	44	14	12
95	37	19	34	25	56	59	115	50	53	45	12	12	10	11	24	21	45	3	4
94	12	14	20	15	26	35	61	22	31	44	8	7	6	10	15	16	31	3	3
93	12	11	7	9	23	16	39	16	9	43	12	13	5	6	25	11	36	4	2
92	4	3	2	8	7	10	17	6	10	42	22	12	8	14	34	22	56	6	6
91	5	2	6	2	7	8	15	7	7	41	11	9	6	3	20	9	29	6	1
90	4	7	3	1	11	4	15	7	3	40	12	14	10	6	26	16	42	8	6
1889	2	1	1	2	3	3	6	3	—	1839	7	15	10	14	22	24	46	7	8
88	—	3	1	2	3	3	6	2	3	38	16	15	7	12	31	19	50	4	5
87	—	2	5	1	2	6	8	1	4	37	16	12	15	8	28	23	51	4	2
86	1	3	2	2	4	4	8	4	2	36	18	8	10	12	26	22	48	4	4
85	—	1	1	2	1	3	4	—	3	35	9	10	11	14	19	25	44	2	4
84	—	1	1	3	1	4	5	—	1	34	18	9	14	13	27	27	54	3	4
83	—	1	2	1	1	3	4	1	2	33	6	13	9	9	19	18	37	2	4
82	6	4	3	2	10	5	15	3	3	32	5	11	14	8	16	22	38	3	4
81	6	1	1	4	7	4	11	6	2	31	10	6	9	5	16	14	30	8	3
80	6	3	2	4	9	6	15	2	2	30	5	13	9	12	18	21	39	3	5
1879	7	3	3	7	10	10	20	6	5	1829	12	6	7	10	18	17	35	3	7
78	10	2	2	4	17	6	23	7	5	28	10	9	6	9	19	15	34	5	5
77	10	2	2	5	12	11	23	4	4	27	7	6	13	5	13	18	31	2	4
76	13	12	5	6	25	14	39	11	7	26	7	6	8	7	13	15	28	4	4
75	10	5	7	7	15	14	29	5	2	25	11	7	10	11	18	21	39	4	4
74	6	11	11	7	17	18	35	5	6	24	7	12	12	10	19	22	41	3	4
73	6	8	7	8	14	15	29	2	5	23	5	11	13	3	16	16	32	4	3
72	7	4	4	4	11	8	19	4	3	22	8	11	13	11	19	24	43	2	4
71	8	7	10	7	15	17	32	3	4	21	10	12	12	9	22	21	43	6	5
70	3	5	9	10	8	19	27	—	—	20	5	5	9	8	10	17	27	—	—
1869	6	12	9	5	18	12	30	3	1	1819	11	5	7	15	16	22	38	3	3
68	15	8	8	6	21	14	35	4	1	18	7	5	4	7	14	11	25	2	2
67	4	11	6	10	15	16	31	4	1	17	1	5	6	6	13	12	25	2	2
66	14	7	6	4	21	10	31	2	—	16	3	4	4	4	11	10	21	2	2
65	12	7	11	8	19	19	38	7	2	15	3	3	2	7	6	8	14	2	2
64	9	4	7	3	13	10	23	5	3	14	4	2	1	4	5	6	11	2	2
63	17	5	9	11	22	20	42	5	3	13	2	2	3	3	7	6	13	2	2
62	7	4	13	4	11	17	31	1	—	12	1	1	2	3	2	4	6	1	1
61	6	9	6	3	15	13	28	2	1	11	2	5	2	4	4	8	12	2	2
60	11	8	5	5	12	19	29	2	1	10	—	2	6	2	2	8	10	1	1
1859	10	6	9	7	16	16	32	1	1	1809	1	—	3	2	1	5	6	1	1
58	7	11	11	4	18	15	33	—	2	08	—	2	2	4	2	6	8	2	2
57	4	10	4	4	18	8	26	—	—	07	1	—	1	1	—	2	2	1	1
56	12	9	6	6	21	12	33	3	4	06	1	1	2	1	2	2	5	1	1
55	12	16	5	3	28	8	36	3	3	05	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54	17	11	6	6	28	12	40	6	4	04	—	—	1	1	—	2	2	—	2
53	5	17	9	3	22	12	34	4	3	03	—	—	1	—	1	—	1	—	—
52	12	13	11	6	25	17	42	1	3	02	—	—	—	1	—	1	1	—	—
51	7	16	6	3	23	15	38	1	3	01	—	—	—	—	—	—	—	—	—
50	12	13	8	7	25	15	40	5	3	00	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1849	12	10	8	7	22	15	37	4	2	Zus.	1374	767	1166	684	2141	1850	3991	1058	800
48	7	11	9	13	16	22	38	5	6										

*) Handschriftlich in der Ausscheidung nach höheren und niederen Altersklassen vorhanden.

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1897 nach Stadtbezirken und Monaten.

(Die Sterbefälle sind abgesehen v. d. 2 letzt. Spalten denj. Stadtbez. zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	Zusammen	Kinder bis zu 1 Jahr überhaupt	Kinder bis zu 1 Jahr uneheliche	Kinder bis zu 5 Jahren überhaupt	Kinder bis zu 5 Jahren uneheliche	Halle ausserhalb, und v. Ausw. gebürtig	Stadtb. d. verstorbe. vorm. Wohnsitz auf Ha. Gebäudung
Stadtbezirk	Stadttheil																			
1	A.	10	7	16	16	22	21	11	27	12	21	21	19	203	64	20	86	20	4	139
2	„	18	15	18	17	22	15	19	17	23	13	18	17	212	62	19	90	20	—	129
3	„	9	9	14	14	21	12	11	16	14	10	13	13	156	51	22	65	23	1	102
4	w. A.	1	3	8	2	7	4	7	3	3	3	2	3	46	12	4	13	4	1	35
5	„	6	4	9	6	5	3	2	6	6	5	2	5	59	5	—	7	—	—	40
6	n. A.	14	9	17	11	11	5	18	14	8	14	5	12	138	37	9	50	10	3	209
7	ö. A.	11	13	19	16	6	13	13	19	6	11	13	25	165	47	11	68	12	2	139
8	„	10	5	9	13	10	4	4	3	10	9	6	6	89	19	6	25	6	28	174
9	S. W.	10	11	5	13	6	10	6	7	5	6	9	13	101	28	9	32	9	5	92
10	W.	2	3	2	4	7	1	7	3	6	4	3	5	47	6	1	7	1	1	41
11	N. W.	1	3	5	9	1	1	4	1	4	5	4	3	41	2	—	3	—	1	38
12	N.	9	8	10	10	6	6	3	11	10	7	7	10	97	11	2	16	3	8	108
13	N. O.	6	15	19	5	12	6	6	9	13	7	8	7	113	30	9	38	12	8	118
14	O.	9	8	5	8	12	11	4	9	8	6	9	9	98	16	6	24	7	24	223
15	S. W.	8	11	10	12	18	14	12	26	20	10	12	17	170	79	15	96	15	15	151
16	„	1	—	—	—			1	2	—	1	—	—	5	1	—	2	—	—	2
17	W.	4	—	2	2	—	—	1	1	—	—	2	3	15	3	1	3	1	1	12
18	N. W.	3	6	4	10	3	8	3	3	4	4	2	9	59	4	—	5	—	—	48
19	„	2	3	2	4	2	1	3	4	4	1	3	7	36	4	1	4	1	7	72
20	N.	11	16	13	17	8	11	13	4	10	7	9	13	132	35	8	39	9	25	176
21	„	12	9	14	11	6	12	19	19	8	8	15	8	141	46	8	68	10	—	116
22	N. O.	1	4	6	1	4	5	2	1	3	5	3	4	39	14	2	19	4	—	35
23	„	17	11	10	21	25	16	16	19	16	18	14	17	200	72	19	93	22	—	147
24	„	10	11	7	8	10	10	3	9	8	10	6	10	102	37	9	50	11	1	87
25	O.	11	3	8	10	6	10	10	10	5	5	8	14	100	24	1	35	2	5	109
26	„	2	3	3	6	3	—	1	2	1	4	3	2	30	7	2	10	3	3	28
27	S.	4	5	10	16	10	4	11	15	8	10	10	12	115	43	9	61	10	—	96
28	„	4	9	5	4	5	5	4	11	4	4	6	6	67	32	7	39	7	—	54
29	„	—	—	—	3	2	1	2	6	—	3	2	3	22	9	2	14	2	—	20
30	O.	8	9	10	12	8	8	9	12	6	8	10	11	111	31	8	40	11	1	73
31	„	8	10	11	16	3	13	13	10	3	8	8	12	115	30	8	51	14	1	86
32	S. G.	23	18	18	16	16	12	15	14	9	11	8	18	178	43	11	54	11	62	547
33	„	9	13	12	9	15	14	15	17	16	13	13	11	157	47	6	65	6	4	131
34	Bockenb.	6	6	8	8	9	12	10	10	8	14	5	5	101	48	7	60	8	1	91
35	„	12	11	18	11	23	27	22	29	9	18	9	14	203	89	19	105	19	12	196
36	„	7	6	6	8	8	10	10	10	9	11	2	13	100	39	7	55	9	4	127
Stadttheile:																				
Altstadt		37	31	48	47	65	48	41	60	49	44	52	49	571	177	61	241	63	5	370
Westliche Neustadt		7	7	17	8	12	7	9	9	9	8	4	8	105	17	4	20	4	1	75
Nördliche	„	14	9	17	11	11	5	18	14	8	14	5	12	138	37	9	50	10	3	209
Oestliche	„	21	18	28	29	16	17	17	22	16	20	19	31	254	66	17	93	18	30	313
Südwestl. Aussenstadt		19	22	15	25	24	24	19	35	25	17	21	30	276	108	24	130	24	20	245
Westliche	„	6	3	4	6	7	1	8	4	6	4	5	8	62	9	2	10	2	2	53
Nordwestl.	„	6	12	11	23	6	10	10	8	12	10	9	19	136	10	1	12	1	8	158
Nördliche	„	32	33	37	38	20	29	35	34	28	22	31	31	370	92	18	123	22	33	400
Nordöstl.	„	34	41	42	35	51	37	27	38	40	40	31	38	454	153	39	200	49	9	387
Oestliche	„	22	14	16	24	21	21	15	21	14	15	20	25	228	47	9	69	12	32	360
Bornhe im	„	8	14	15	23	17	10	17	32	12	17	18	21	204	84	18	114	19	—	170
Inneres Sachsenhaus.		16	19	21	28	11	21	22	22	9	16	18	23	226	61	16	91	25	2	159
Aeußeres	„	32	31	30	25	31	26	30	31	25	24	21	29	335	90	17	119	17	66	678
Bockenheim	„	25	23	32	27	40	49	42	49	26	43	16	32	404	176	33	229	36	17	414
Zusammen		279	277	333	349	332	305	310	379	279	294	270	356	3763	1127	268	1492	302	228	3991
Nach Ausw. gehörig		13	18	19	21	19	19	23	14	17	20	15	17	215	17	8	29	9	—	
Mit undef. Wohnung		1	—	—	1	—	3	1	2	—	2	1	2	13	7	7	7	7	—	
Ueberhaupt		293	295	352	371	351	327	334	395	296	316	286	375	3991	1151	283	1528	318	—	
Davon in Anstalten		84	83	106	102	107	82	87	96	82	88	79	92	1038	117	69	189	11	174	

NB. Handschriftlich in diese Tabelle in der Ausscheidung nach dem Geschlechte vorhanden.

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1897

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Januar			Februar			März			April			Mai			Juni		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1	Angeborene Lebensschwäche	9	6	15	8	2	10	16	11	27	6	5	11	12	5	17	12	7	19
2	Altersschwäche	6	7	13	7	13	20	5	8	13	10	6	16	4	6	10	4	5	9
3	Selbstmord	3	—	3	4	2	6	6	3	9	6	—	6	6	—	6	8	3	11
4	Mord	1	—	1	2	—	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	1	2
5	Unglücksfall	1	—	1	3	—	3	3	—	3	4	—	4	4	—	4	4	1	5
	Infectiös- und allgemeine Krankheiten.																		
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6a	Influenza	3	4	7	—	2	2	3	2	5	4	2	6	1	2	3	—	—	—
7	Morbilli, Masern	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	1	1	2	1	1	2
8	Scarlatina, Scharlach	1	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	2	—	2	—	—	—
9	Diphtheria, Diphtherie	1	—	1	1	—	1	2	2	4	2	2	4	2	2	4	2	2	4
10	Pertussis, Keuchhusten	6	7	13	—	—	—	2	1	3	—	1	1	3	3	6	—	1	1
11	Typhus, Nervenfieber	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerperalis, Wochenbettfieber	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	2	2	—	—	—
16	Erysipelas, Rose	—	—	—	2	1	3	1	1	2	—	—	—	1	1	2	—	—	—
17	Mening. cereb.-spin., Genickkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	1	1	2	1	2	3	2	—	2	2	2	4	2	2	4	—	2	2
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	1	2	3	1	—	1	3	2	5	2	1	3	1	—	1	3	5	8
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	5	7	12	9	2	11	3	6	9	3	4	7	3	2	5			
	Localisirte Krankheiten.																		
22	Meningitis tuberculosa, tuberculose Hirnhautentzündung	4	2	6	4	—	4	4	2	6	2	4	6	6	2	8	1	2	3
23	Apoplexia cereb. sang., Hirnschlag	6	6	12	12	5	17	9	5	14	11	11	22	16	6	22	14	14	28
24	Eclampsia, Krämpfe	7	9	16	10	3	13	9	8	17	10	5	15	6	5	11	12	9	21
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	5	4	9	2	8	10	9	6	15	5	6	11	2	3	5	10	6	16
27	Krankheiten des Rückenmarks	1	—	1	2	—	2	1	2	3	3	—	3	—	—	—	1	2	3
28	„ des Herzens u. der Gefäße	11	15	26	17	9	26	7	22	29	16	12	28	20	10	30	16	12	28
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenästeentzündung	2	1	3	4	4	8	7	8	15	5	4	9	6	5	11	3	1	4
30	Bronch. chron., chr. Luftröhrenästeentz.	3	4	7	2	1	3	1	2	3	1	—	1	2	1	3	—	—	—
31	Pneumonia, Lungenentzündung	12	17	29	22	7	29	22	12	34	24	18	42	20	14	34	17	11	28
32	Phthisis pulmon., Lungenschwindsucht	29	27	56	29	18	47	34	25	59	51	42	93	50	25	75	31	28	59
33	Laryngismus strid., Keuchkopfkrampf	2	1	3	2	4	6	3	5	8	7	3	10	3	2	5	—	—	—
34	Angina membranacea, Croup	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	1	2
35	Sonstige Lungenkrankheiten	3	1	4	3	1	4	3	3	6	4	—	4	2	2	4	1	1	2
36	Krankheiten des Rippenfells	—	—	—	1	—	1	1	—	1	1	—	1	2	2	4	—	—	—
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magendarmcatarrh	3	4	7	3	3	6	1	2	3	3	5	8	5	10	15	13	10	23
38	Cholera nostras, Brechruhr	—	—	—	—	—	—	1	2	3	—	1	1	1	—	1	6	7	13
39	Atrophia, Ernährungszehrfieber	1	2	3	8	1	9	2	—	2	5	5	10	4	6	10	4	4	8
40	Sonstige Krankh. d. Verdauungscanals	6	4	10	8	3	11	7	5	12	3	9	12	9	3	12	4	4	8
41	Krankheiten des Bauchfells	—	2	2	—	4	4	1	2	3	1	2	3	6	5	11	2	2	4
42	„ der Leber	5	4	9	4	5	9	4	3	7	1	—	1	3	4	7	2	2	4
43	„ von Milz und Pankreas	1	—	1	1	—	1	—	1	1	—	—	—	1	—	1	—	1	1
44	„ der Harnwerkzeuge	4	5	9	7	6	13	11	6	17	8	3	11	5	4	9	2	3	5
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	—	6	6	—	3	3	—	3	3	—	5	5	3	—	3	—	3	3
46	„ der Bewegungswerkzeuge	—	—	—	1	1	2	4	2	6	—	4	4	1	4	5	1	1	2
47	„ der Haut	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	144	149	293	183	112	295	187	165	352	201	170	371	213	138	351	176	151	327
	Kinder unter 1 Jahr	37	33	70	47	23	70	52	43	95	39	33	72	52	36	88	60	34	94
	„ „ 5 Jahren	49	48	97	67	29	96	71	64	135	59	55	110	66	37	103	65	50	115

Digitized by Google

nach Todesursachen und Monaten.

Juli			August			September			October			November			December			Zusammen			Ordnungs-Nr.
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
9	4	13	12	13	25	8	16	24	12	5	17	9	8	17	10	8	18	123	90	213	1
1	13	14	3	12	15	7	3	10	5	7	12	3	6	9	4	8	12	59	94	153	2
4	2	6	2	1	3	3	1	4	7	2	9	7	3	10	7	1	8	63	18	81	3
—	—	—	—	2	2	1	—	1	1	—	1	2	—	2	2	—	2	11	3	14	4
5	1	6	3	—	3	2	—	2	2	—	2	—	1	1	5	2	7	36	5	41	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	2	—	1	1	12	15	27	6a
2	2	4	—	—	—	—	—	—	5	2	7	1	5	6	12	7	19	22	20	42	7
—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	6	1	7	8
—	—	—	1	2	3	1	1	2	1	1	2	—	—	—	3	1	4	13	11	24	9
2	1	3	2	1	3	1	1	2	1	3	4	1	2	3	1	1	2	19	22	41	10
1	—	1	2	2	4	—	2	2	1	—	1	—	—	—	1	2	3	5	8	13	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	1	1	2	—	3	3	1	1	2	2	1	3	1	—	1	9	9	18	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	6	6	15
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17
1	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	5	—	5	18
—	3	3	2	6	8	2	1	3	—	1	1	2	—	2				14	20	34	19
1	5	6	2	1	3	—	1	1	3	—	3	2	3	5	3	4	7	22	20	42	20
5	6	11	5	7	12	2	4	6	7	4	11	5	4	9	6	5	11	56	56	112	21
—	1	1	3	—	3	4	2	6	4	2	6	2	5	7	5	5	10	39	27	66	22
4	2	6	13	5	18	3	11	14	6	2	8	10	8	18	15	9	24	119	84	203	23
6	6	12	5	5	10	6	4	10	1	6	7	13	5	18	7	8	15	92	73	165	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	25
6	4	10	8	1	9	4	3	7	4	4	8	10	2	12	11	6	17	76	53	129	26
2	1	3	2	1	3	1	—	1	—	2	2	1	—	1	3	2	5	17	10	27	27
9	12	21	8	6	14	12	22	34	21	15	36	15	11	26	16	23	39	168	169	337	28
4	5	9	2	3	5	—	3	3	7	7	14	2	4	6	2	2	4	44	47	91	29
2	—	2	1	2	3	—	1	1	—	1	1	1	—	1	5	1	6	18	14	32	30
13	7	20	6	9	15	5	5	10	13	12	25	12	11	23	9	14	23	175	137	312	31
25	20	45	19	14	33	27	18	45	23	25	48	22	24	46	31	28	59	371	294	665	32
1	—	1	—	—	—				3	2	5	1	—	1	7	—	7	29	17	46	33
—	—	—	—	—	—				—	—	—	—	1	1	1	—	1	3	2	5	34
—	2	2	1	—	1	3	3	6	1	2	3	—	4	4	1	2	3	22	21	43	35
—	—	—	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	8	3	11	36
41	24	65	45	34	79	18	15	33	8	11	19	2	4	6	2	8	10	146	130	276	37
14	8	22	19	14	33	5	9	14	4	1	5	2	1	3	1	—	1	48	37	85	38
5	4	9	17	18	35	9	9	18	6	2	8	4	5	9	2	6	8	71	63	134	39
6	6	12	6	3	9	4	3	7	5	5	10	6	4	10	8	6	14	72	55	127	40
2	7	9	2	7	9	1	2	3	4	2	6	2	2	4	1	7	8	22	44	66	41
—	1	1	3	4	7	5	4	9	1	—	1	2	3	5	4	2	6	35	36	71	42
—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	5	43
7	3	10	10	5	15	3	5	8	8	8	16	8	4	12	3	4	7	76	59	135	44
—	4	4	—	7	7	—	3	3	—	9	9	—	4	4	—	8	8	—	58	58	45
—	1	1	2	—	2	—	1	1	1	1	2	—	—	—	—	—	—	9	14	23	46
1	—	1	—	—	—	—	1	1	1	—	1	—	—	—	1	—	1	4	1	5	47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48
179	155	334	208	187	395	138	158	296	170	146	316	150	136	286	192	183	375	2141	1850	3991	
80	54	134	100	88	188	44	59	103	41	36	77	46	31	77	41	41	82	633	518	1151	
96	69	165	112	99	211	55	69	124	64	53	117	56	45	101	71	57	128	824	704	1528	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1897 nach

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	0—1 Jahr			1—5 Jahren			5—10 Jahren			10—15 Jahren			15—20 Jahren			20—30 Jahren		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1	Angeborene Lebensschwäche	123	90	213	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Altersschwäche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	1	9	13	8	21
3	Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	1	—	1
4	Mord	5	3	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	9	2	11
5	Unglücksfall	—	—	—	5	1	6	1	—	1	1	—	1	2	—	2	—	—	—
	Infections- und allgemeine Krankheiten.																		
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6a	Influenza	1	—	1	1	3	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Morbilli, Masern	8	4	12	13	15	28	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Scarlatina, Scharlach	—	—	—	5	1	6	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Diphtheria, Diphtherie	2	2	4	9	7	16	2	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Pertussis, Keuchhusten	7	13	20	11	9	20	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Typhus, Nervenfieber	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	2	1	3	2	3	5
12	Dysenterie, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiat. Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerp., Wochenbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	4
16	Erysipelas, Rose	3	3	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	—	—
17	Mening. cereb.-spin., Genickkrpf.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	Rheum. acutus, Gelenkrheum.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	1	1	2	2	5	7	—	1	1	—	4	4	—	—	—	4	5	9
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	4
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	18	16	34	8	5	13	—	1	1	1	1	2	3	1	4	3	4	7
	Localisirte Krankheiten.																		
22	Meningitis tuberculosa, tuberc. Hirnhautentzündung	12	4	16	19	12	31	2	3	5	—	2	2	1	—	1	1	3	4
23	Apoplexia cereb. sang., Hirnschl.	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	3	1	4
24	Eclampsia, Krämpfe	85	56	141	6	15	21	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	9	7	16	14	12	26	4	6	10	1	—	1	2	1	3	4	5	9
27	Krankheiten des Rückenmarks	—	2	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1
28	„ des Herzens u. der Gefäße	7	5	12	1	5	6	2	3	5	—	2	2	1	3	4	6	10	16
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenästeentzündung	23	20	43	14	17	31	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1
30	Bronch. chr., chr. Luftröhrenästeentz.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	1	11
31	Pneumonia, Lungenentzündung	54	46	100	40	43	83	4	1	5	1	—	1	—	1	1	43	75	72	147
32	Phthisis pulmon., Lungenschwdsj.	4	11	15	6	13	19	3	1	4	6	6	12	26	17	43				
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkr.	25	15	40	4	2	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34	Angina membranacea, Croup	—	—	—	2	2	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	2	1	3
35	Sonstige Lungenkrankheiten	1	4	5	2	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2
36	Krankheiten des Rippenfells	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magendarmcatarrh	128	122	250	17	5	22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38	Cholera nostras, Brechruhr	45	36	81	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
39	Atrophia, Ernährungsschwäche	68	56	124	3	6	9	—	1	1	—	—	—	—	—	—	3	4	7
40	Sonst. Krankh. d. Verdauungsorgane	1	2	3	1	—	1	1	1	2	—	—	—	—	—	—	4	8	12
41	Krankheiten des Bauchfells	—	—	—	1	1	2	1	1	2	3	2	5	1	3	4	2	8	10
42	„ der Leber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44	„ der Harnwerkzeuge	1	—	1	2	4	6	1	4	5	—	1	1	—	3	3	5	4	9
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3
46	„ der Bewegungswerkzeuge	—	—	—	—	2	2	1	1	2	—	—	—	3	1	4	1	1	2
47	„ der Haut	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	633	518	1151	191	186	377	27	31	58	15	18	33	57	33	90	150	143	293

Digitized by Google

Todesursachen und erreichtem Lebensalter.

30—40 Jahre			40—50 Jahre			50—60 Jahre			60—70 Jahre			70—80 Jahre			80—90 Jahre			90—100 Jahre			Ueberhaupt			Ordnungs-Nr.
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
—	—	—	—	—	—	1	—	1	3	10	13	36	48	84	18	31	49	1	5	6	59	94	153	2
5	2	7	15	5	20	12	—	12	8	1	9	2	1	3	—	—	—	—	—	—	63	18	81	3
1	—	1	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	3	14	4
5	—	5	8	1	9	3	1	4	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	36	5	41	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
—	1	1	3	1	4	1	4	5	5	3	8	1	1	2	—	1	1	—	1	1	12	15	27	6a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	20	42	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	1	7	8
—	—	—	—	1	1	—	2	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	11	24	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	22	41	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	8	13	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	6	15
2	2	4	1	1	2	2	—	2	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	9	9	18	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17
1	—	1	1	—	1	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	5	18
1	1	2	2	1	3	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	20	34	19
1	3	4	2	2	4	7	2	9	9	8	17	1	2	3	—	1	1	—	—	—	22	20	42	20
2	9	11	4	6	10	11	7	18	5	3	8	1	3	4	—	—	—	—	—	—	56	56	112	21
1	—	1	2	3	5	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39	27	66	22
9	2	11	22	8	30	28	11	39	29	28	57	19	24	43	8	8	16	—	2	2	119	84	203	23
—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	92	73	165	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	25
5	—	5	13	4	17	13	10	23	5	2	7	6	4	10	—	2	2	—	—	—	76	53	129	26
—	1	1	3	3	6	4	3	7	6	—	6	2	1	3	—	—	—	—	—	—	17	10	27	27
10	9	19	20	16	36	39	35	74	34	38	72	41	38	79	7	5	12	—	—	—	168	169	337	28
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4	5	3	8	2	1	3	—	—	—	44	47	91	29
—	—	—	2	1	3	4	1	5	3	7	10	5	3	8	4	2	6	—	—	—	18	14	32	30
11	6	17	13	3	16	12	10	22	14	14	28	11	7	18	5	5	10	—	—	—	175	137	312	31
94	71	165	75	44	119	50	32	82	22	21	43	9	6	15	1	—	1	—	—	—	371	294	665	32
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29	17	46	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	5	34
1	2	3	1	2	3	4	4	8	7	4	11	3	3	6	—	1	1	—	—	—	22	21	43	35
1	—	1	—	—	—	1	1	2	1	—	1	—	2	2	—	—	—	1	—	1	8	3	11	36
—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	2	2	—	1	1	—	—	—	146	130	276	37
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48	37	85	38
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	71	63	134	39
7	4	11	14	6	20	17	9	26	21	15	36	7	12	19	—	2	2	—	—	—	72	55	127	40
1	9	10	4	3	7	7	6	13	2	5	7	—	3	3	—	3	3	—	—	—	22	44	66	41
6	4	10	9	4	13	11	7	18	7	13	20	1	8	9	—	—	—	—	—	—	35	36	71	42
—	—	—	2	—	2	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	5	43
10	5	15	15	9	24	19	10	29	12	11	23	8	6	14	3	2	5	—	—	—	76	59	135	44
—	9	9	—	15	15	—	17	17	—	9	9	—	3	3	—	2	2	—	—	—	—	58	58	45
1	2	3	—	—	—	2	3	5	1	3	4	—	—	—	—	1	1	—	—	—	9	14	23	46
1	—	1	1	1	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	5	47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48
176	144	320	233	141	374	252	177	429	197	202	399	160	180	340	48	69	117	2	8	10	2141	1850	3991	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1897 nach

(Die Sterbefälle erscheinen soweit thunlich den Stadt-

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Stadtbezirke														
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1	Angeborene Lebensschwäche	16	9	7	2	2	13	11	4	7	1	1	2	6	3	14
2	Altersschwäche	8	4	1	5	7	5	8	6	4	3	3	6	4	8	—
3	Selbstmord	5	2	6	3	1	3	3	—	1	—	2	2	—	1	1
4	Mord	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—
5	Unglücksfall	2	4	1	—	—	—	2	2	1	—	—	—	—	—	2
	Infections- und allgemeine Krankheiten.															
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6a	Influenza	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	2	2	1	1	—
7	Morbilli, Masern	—	2	—	—	—	1	5	—	—	—	—	—	—	1	1
8	Scarlatina, Scharlach	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—
9	Diphtheria, Diphtherie	3	2	1	—	—	1	3	—	1	—	—	—	—	—	1
10	Pertussis, Keuchhusten	1	2	—	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—	2
11	Typhus, Nervenfieber	1	1	1	—	2	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerperalis, Wochenbettfieber	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
16	Erysipelas, Rose	—	—	2	—	—	—	2	1	1	1	—	—	1	—	—
17	Meningitis cereb.-spin., Gehirnkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	2	1	—	1	—	—	2	1	1	—	—	—	1	2	3
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	—	4	1	1	—	5	1	—	1	1	3	1	1	1	—
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	6	5	7	1	1	8	—	1	4	—	3	2	5	3	4
	Localisirte Krankheiten.															
22	Meningitis tuberculosa, tuberculöse Hirnhautentzündung	4	4	2	2	—	—	4	2	1	—	—	1	—	1	3
23	Apoplexia cerebri sang., Hirnschlag	6	7	6	3	4	6	5	6	6	3	5	9	7	12	11
24	Eclampsia, Krämpfe	11	13	10	2	—	4	5	3	2	—	—	2	7	3	10
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	6	7	1	3	3	4	7	7	3	1	2	3	2	3	5
27	Krankheiten des Rückenmarks	3	—	1	—	—	1	—	1	2	—	—	1	1	—	—
28	„ des Herzens und der Gefäße	14	11	8	5	13	19	10	7	10	11	6	14	19	13	9
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenäste-entzündung	4	7	3	1	2	3	4	2	1	1	1	2	1	3	4
30	Bronchit. chron., chron. Luftröhrenästeentzdg.	4	2	2	—	1	—	—	—	4	—	—	1	1	—	—
31	Pneumonia, Lungenentzündung	20	25	17	4	7	14	16	7	11	3	3	2	10	5	14
32	Phthisis pulmonum, Lungenschwindsucht	36	37	36	5	3	18	22	16	11	3	2	20	13	13	30
33	Laryngismus stridulus, Kehlkopfkrampf	2	2	1	—	1	1	2	—	2	—	—	1	4	—	1
34	Angina membranacea, Croup	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	Sonstige Lungenkrankheiten	1	3	1	1	1	3	1	—	2	—	1	3	1	2	
36	Krankheiten des Rippenfells	—	1	1	—	—	2	—	—	1	—	1	—	—	1	
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magen-darmcatarrh	11	13	9	2	1	8	11	5	5	2	—	4	4	3	28
38	Cholera nostras, Brechruhr	6	1	3	—	—	5	3	2	1	2	—	—	4	1	6
39	Atrophia, Ernährungszehrfieber	8	10	12	1	1	2	5	3	2	2	1	3	2	2	6
40	Sonst. Krankheiten des Verdauungscanals	6	6	4	—	2	1	5	2	4	3	2	5	3	3	5
41	Krankheiten des Bauchfells	4	4	1	—	—	—	8	1	3	2	2	3	4	1	1
42	„ der Leber	2	7	3	—	—	5	1	1	2	—	2	1	4	5	1
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—
44	„ der Harnwerkzeuge	5	8	4	2	5	6	6	2	4	3	1	6	3	4	2
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	4	2	3	—	2	1	3	3	2	1	—	2	—	1	—
46	„ der Bewegungswerkzeuge	—	1	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	2
47	„ der Haut	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	208	212	156	46	59	138	165	89	101	47	41	97	113	98	170

Anmerkung. Handschriftlich ist diese Tabelle auch getrennt nach dem Geschlecht vorhanden.

Digitized by Google

Todesursachen und einzelnen Stadtbezirken.

bezirken zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Stadtbezirke																						Nach Auswärts gehörig	Mit unbekannter Wohnung	Zusammen.	Ordnungs-Nr.
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36					
—	1	1	1	7	9	6	9	7	4	1	6	11	1	5	5	10	10	3	7	7	4	—	213	1
—	—	4	4	8	3	—	1	1	4	3	2	—	—	5	7	18	8	2	4	3	4	—	153	2
1	2	3	1	7	2	1	2	2	2	1	—	—	—	1	3	1	2	1	2		13	4	81	3
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	14	4
—	—	—	—	—	2	—	1	1	—	1	—	—	—	1	2	—	1	—	2	1	15	—	41	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
—	1	1	—	—	1	—	1	2	—	—	3	—	—	1	1	2	3	—	1	—	1	—	27	6a
—	—	—	—	—	—	2	3	4	4	—	7	2	—	1	—	1	1	2	1	4	—	—	42	7
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	7	8
—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	1	1	1	2	—	2	—	24	9
—	—	1	—	1	3	1	7	2	3	—	2	—	3	1	1	4	1	1	—	1	—	—	41	10
—	—	—	—	2	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	15
—	—	—	—	2	—	—	2	—	1	—	—	2	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	18	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	5	18
—	—	—	3	1	1	2	—	—	1	1	—	—	—	2	1	3	1	—	—	—	4	—	34	19
—	—	2	1	3	—	—	2	—	1	—	2	—	—	3	—	3	—	1	8	—	4	—	42	20
—	—	1	2	1	5	1	8	1	3	—	1	2	—	3	—	6	4	1	8	5	10	—	112	21
1	—	—	1	—	6	1	6	3	1	—	2	1	2	1	4	5	4	—	1	—	3	—	66	22
1	1	3	4	7	9	1	6	4	7	1	6	—	1	5	4	11	5	3	11	5	12	—	203	23
—	—	—	1	9	6	1	7	2	2	3	4	3	—	5	8	4	5	10	15	7	1	—	165	24
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	25
1	—	3	3	6	3	2	5	4	1	1	1	3	1	3	3	6	1	7	10	5	3	—	129	26
—	—	1	—	—	1	—	1	3	—	—	1	—	—	—	1	2	—	2	—	1	4	—	27	27
—	3	15	2	16	11	1	14	6	11	4	2	3	1	6	13	15	11	3	11	5	15	—	337	28
—	—	—	—	4	7	2	4	1	3	—	2	1	—	2	4	4	2	2	12	1	1	—	91	29
—	—	—	—	1	—	—	4	1	1	—	4	3	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	32	30
—	—	1	2	9	3	3	17	3	5	2	6	3	2	10	9	12	14	13	16	6	18	—	312	31
—	2	9	4	15	23	11	32	22	14	8	27	9	5	21	22	29	33	14	42	19	38	1	665	32
—	—	—	—	2	5	1	7	2	—	—	3	1	—	—	1	1	1	2	3	—	—	—	46	33
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	5	34
—	1	1	—	2	—	—	2	1	1	—	—	—	—	1	—	2	3	1	2	2	3	—	43	35
—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	36
—	—	—	1	3	9	1	20	11	10	1	14	8	3	10	13	9	18	11	17	10	1	—	276	37
—	—	—	—	1	5	—	3	4	3	—	—	1	—	2	—		3	10	13	6	—	—	85	38
—	—	—	—	4	9	—	6	3	3	—	6	2	1	5	4	3	3	3	11	3	8	—	134	39
—	1	2	5	6	4	—	4	2	5	—	6	2	—	4	3	4	—	3	3	4	17	1	127	40
1	—	2	1	—	—	—	2	—	1	—	—	2	—	3	—	4	5	1	—	—	10	—	66	41
—	—	1	—	5	2	1	3	2	1	1	—	1	1	—	3	3	5	1	1	1	5	—	71	42
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	5	43
—	1	4	3	4	8	—	4	1	3	2	3	5	—	3	2	6	6	2	5	4	8	—	135	44
—	1	3	—	3	2	1	4	3	1	—	—	—	—	3	—	6	—	—	1	—	6	—	58	45
—	—	—	—	1	2	—	4	—	2	—	—	1	—	2	—	—	—	—	1	—	4	—	23	46
—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	47
																								48
5	15	59	36	132	141	39	200	102	100	30	115	67	22	111	115	178	157	101	203	100	215	13	3991	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1897 nach Todesursachen u. größeren Stadttheilen

(Die Sterbefälle erscheinen soweit thunlich den Stadttheilen zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Stadttheile: Neustadt: Altstadt	Neustadt: westlicher	Neustadt: nördlicher	Neustadt: östlicher	Außenstadt: links weserischer	Außenstadt: rechts weserischer	Außenstadt: nördlicher	Außenstadt: Horn-Östlicher	Außenstadt: östlicher	Sachsenh.: Alt-Vorwerken	Sachsenh.: äußeres	Sachsenh.: inneres	Gastvorsehm.	Nach Aufenthalt mit unbekannter Wohnung.	Zusammen.
1	Angeborene Lebensschwäche	32	4	13	15	21	2	3	18	28	8	18	10	20	17	4	213
2	Altersschwäche	13	12	5	14	4	3	11	17	6	15	2	12	26	9	4	153
3	Selbstmord	13	4	3	3	3	2	6	11	5	4	—	4	3	3	13	81
4	Mord	1	—	—	1	—	—	—	—	1	1	3	—	—	—	—	14
5	Unglücksfall	7	—	—	4	3	—	—	2	2	1	—	3	1	3	15	41
	Infectious- und allgemeine Krankheiten.																
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6a	Influenza	—	1	1	—	1	1	3	3	4	1	3	2	5	1	1	27
7	Morbilli, Masern	2	—	1	5	1	—	—	—	9	5	9	1	2	7	—	42
8	Scarlatina, Scharlach	2	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—	7
9	Diphtheria, Diphtherie	6	—	1	3	2	1	—	—	1	1	—	2	2	3	2	24
10	Pertussis, Keuchhusten	3	—	1	3	2	—	1	4	10	3	5	2	5	2	—	41
11	Typhus, Nervenfieber	3	2	—	2	1	—	—	2	3	—	—	—	—	—	—	13
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerp., Wochenbettfieber	3	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	6
16	Erysipelas, Rose	2	—	—	3	1	1	—	2	3	1	2	—	1	2	—	18
17	Mening. cereb.-spin., Genickkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	5
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	3	1	—	3	4	—	—	4	4	3	1	3	4	—	4	34
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	5	1	5	1	1	1	6	4	3	2	2	3	3	1	4	42
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	18	2	8	1	8	—	6	8	15	6	3	3	10	14	10	112
	Localisirte Krankheiten.																
22	Meningitis tuberculosa, tuberculöse Hirnhautentzündung	10	2	—	6	5	—	1	7	10	2	5	5	9	1	3	66
23	Apoplexia cerebri sang., Hirnschlag	19	7	6	11	18	4	12	25	18	20	7	9	16	19	12	203
24	Eclampsia, Krämpfe	34	2	4	8	12	—	1	17	17	8	7	13	9	32	1	165
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	14	6	4	14	9	1	8	12	13	5	5	6	7	22	3	129
27	Krankheiten des Rückenmarks	4	—	1	1	2	—	1	2	5	—	1	1	2	3	4	27
28	" des Herzens und der Gefäße	33	18	19	17	19	14	23	41	40	28	6	19	26	19	15	337
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhren-ästeentzündung	14	3	3	6	5	1	1	13	8	6	3	6	6	15	1	91
30	Bronch. chron., chron. Luftröhrästeltg.	8	1	—	—	4	—	—	2	6	1	7	—	3	—	—	32
31	Pneumonia, Lungenentzündung	62	11	14	23	25	3	6	14	33	12	11	19	26	35	18	312
32	Phthisis pulmon., Lungenschwindf.	109	8	18	38	41	5	15	58	78	35	41	43	62	75	38	665
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkrampf	5	1	1	2	3	—	—	8	14	—	4	1	2	5	—	46
34	Angina membranacea, Croup	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	5
35	Sonstige Lungenkrankheiten	5	2	1	4	2	3	1	3	6	2	—	1	5	5	3	43
36	Krankheiten des Rippenfells	2	—	—	2	1	1	—	1	3	—	1	—	—	—	—	11
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magendarmcatarrh	33	3	8	16	33	2	1	16	36	14	25	23	27	38	1	276
38	Cholera nostras, Brechruhr	10	—	5	5	7	2	—	6	11	4	1	2	3	29	—	85
39	Atrophia, Ernährungsstörfieber	30	2	2	8	8	2	1	16	11	5	9	6	6	17	8	134
40	Sonst. Krankh. d. Verdauungscanals	16	2	1	7	9	4	9	15	9	8	8	7	4	10	17	127
41	Krankheiten des Bauchfells	9	—	—	9	5	2	5	3	6	2	2	3	9	1	10	66
42	" der Leber	12	—	5	2	3	—	3	8	10	7	2	3	8	3	5	71
43	" von Milz und Pankreas	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	2	—	—	5
44	" der Harnwerkzeuge	17	7	6	8	6	4	8	18	8	9	8	5	12	11	8	135
45	" der Geschlechtswerkzeuge	9	2	1	6	2	2	3	7	8	2	—	3	6	1	6	58
46	" der Bewegungswerkzeuge	1	1	—	2	2	—	—	3	4	2	1	2	—	1	4	23
47	" der Haut	—	—	—	—	1	1	1	—	—	1	1	—	—	—	—	5
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	571	105	138	254	276	62	136	370	454	228	204	226	335	404	215	13 3991

*) Anmerkung. Handschriftlich ist diese Tabelle auch getrennt nach dem Geschlecht vorhanden.

Digitized by Google

Ausscheidung der Sterbefälle im Jahre 1897 nach Todesursachen und Geschlecht

unter Anwendung des von der Conferenz deutscher Städtestatistiker vereinbarten Schemas.

Ordn.-Nr.	Todesursachen.	Zahl der Verstorbenen m.	w.	zus.
	I. Allgemeine Erkrankungen			
	A. Infectionskrankheiten.			
1	Pocken	—	—	—
2	Masern	22	20	42
3	Scharlach	6	1	7
4	Diphtherie	13	11	24
5	Croup	3	2	5
6	Keuchhusten	19	22	41
7	Unterleibstyphus	5	8	13
8	Flecktyphus	—	—	—
9	Rückfalltyphus	—	—	—
10	Rose	9	9	18
11	Eitervergiftung	19	10	29
12	Kindbettfieber	—	6	6
13	Karbunkel	—	—	—
14	Grippe (Influenza)	12	15	27
15	Ruhr	—	—	—
16	Asiatische Cholera	—	—	—
17	Durchfall, Brechdurchfall	193	164	357
18	Wechselfieber	—	—	—
19	Acuter Rheumatismus	5	—	5
20	Epidemische Genickstarre	—	—	—
21	Syphilis	6	8	14
22	Sonstige Infectionskrankheiten	—	—	—
	B. Zoonosen.			
23	Hundswuth	—	—	—
24	Milzbrand	—	—	—
25	Sonstige Zoonosen	—	—	—
	C Parasiten 26—28.	—	—	—
	D. Dyskrasische Krankheiten			
29	Miliartuberculose	53	51	104
30	Lungenschwindsucht	371	294	665
31	Krebs	84	125	209
32	Gicht	—	—	—
33	Scorbut	4	—	4
34	Säuerdyskrasie	—	—	—
35	Diabetes	22	20	42
36	Wasserlucht	—	3	3
37	Sonstige dyskrasische Krankheiten	16	24	40
	E. Vergiftungen.			
38	Thier- oder Pflanzengift	—	—	—
39	Mineralische Gifte	1	—	1
	II. Oertliche Erkrankungen.			
	A. Erkrankungen des Nervensystems.			
40	Geisteskrankheit	—	—	—
41	Gehirn- und Hirnhautentzündung	33	28	61
42	Apoplexien	119	84	203
43	Entzünd. d. Rückenmarks u. s. Häute	4	5	9
44	Lähmung	31	11	42
45	Epilepsie	1	1	2
46	Eclampsie bei Gebärenden	—	1	1
47	Sonstige Krämpfe	95	75	170
48	Aud. Erkrankungen d. Nervensystems	21	15	36
	B. Erkrankung. d. Kreislaufsorgane.			
49	Herz- und Herzbeutelentzündung	26	21	47
50	Herzfehler	44	53	97
51	Herzlähmung	52	59	111
52	Sonst. Erkrank. d. Kreislaufsorgane.	46	36	82
	C. Erkrankung. der Athmungsorgane.			
53	Erkrankungen des Kehlkopfs	—	—	—
54	Bronchitis	44	47	91
55	Chronischer Bronchialcatarrh	18	14	32
56	Brustfellentzündung	3	1	4
57	Lungenentzündung	175	137	312
58	Lungenerweiterung	11	6	17
59	Sonst. Erkrank. d. Athmungsorgane	44	82	76

Ordn.-Nr.	Todesursachen.	Zahl der Verstorbenen m.	w.	zus.
	D. Erkrankung. d. Verdauungsorgane.			
60	Magencatarrh	—	1	1
61	Darmcatarrh	1	2	3
62	Bauchfellentzündung	21	38	59
63	Magengeschwür	3	4	7
64	Eingeklemmter Bruch	6	5	11
65	Darmverschlingung	2	7	9
66	Sonst. Magen- u. Darmkrankheiten	6	4	10
67	Leberentzündung	—	1	1
68	Sonstige Erkrankungen der Leber	28	13	41
69	Gelbsucht	—	1	1
70	Milzkrankheit	—	1	1
	E. Erkrankungen der Harnorgane.			
71	Nierenentzündung	62	56	118
72	Steinkrankheit	—	—	—
73	Blasenkatarrh	6	—	6
74	Sonst. Erkrankungen d. Harnorgane	1	—	1
	F. Erkrankungen d. Geschlechtsorgane.			
75	Erkrank. d. männl. Geschlechtsorgane	—	—	—
76	Erkrankung der Eierstöcke	—	2	2
77	Erkrankung der Gebärmutter	—	7	7
	G. Erkrankung. d. Bewegungsorgane.			
78	Erkrankungen der Knochen	7	11	18
79	Erkrankungen der Gelenke	—	3	3
80	Sonstige Erkrankungen	1	—	1
	H. Erkrankung d. äuß. Bedeckungen.			
81	Zellgewebsentzündung	4	—	4
82	Geschwüre	—	—	—
83	Gangraena	—	—	—
84	Sonstige Erkrankungen	—	1	1
	III. Entwickelungskrankheiten.			
	A. der Kinder.			
85	Lebensschwäche u. vorzeitige Geburt	123	89	212
86	Atrophie	71	63	134
87	Angeborene Mißbildungen	—	1	1
88	Zahnen	—	—	—
89	Sonst. Entwickelungskrankh. d. Kind.	—	—	—
	B. der Erwachsenen.			
90	Kindbett	—	1	1
91	Altersschwäche und Greisenbrand	59	94	153
92	Sonst. Entwicklgskrankh. d. Erwachs.	—	—	—
	IV. Gewaltsame Todesarten.			
	A. Unglücksfall oder Nachlässigkeit.			
93	Knochenbrüche und Zerreißungen	14	2	16
94	Schußwunden	—	—	—
95	Schnitt- und Stichwunden	—	—	—
96	Verbrennung und Erfrierung	3	3	6
97	Vergiftung	1	—	1
98	Ertrinken	13	—	13
99	Erstickung	—	—	—
100	Sonstige Todesarten	5	—	5
101	**B. Todtschlag und Mord**	11	3	14
	C. Selbstmord.			
102	Schuß	21	—	21
103	Schnitt und Stich	1	—	1
104	Gift	3	1	4
105	Ertränken	17	12	29
106	Erhängen	19	4	23
107	Erstickung	—	—	—
108	Sonstige Todesarten	2	1	3
109	**D. Hinrichtung.**	—	—	—
110	**V. Plötzl. Tod aus unbek. Ursache.**	—	—	—
	Zusammen	2141	1850	3991

Digitized by Google

Die Sterblichkeit der Kinder von unter fünf Jahren im Jahre 1897

Ord.-Nr.	Todesursachen	In der ersten Lebenswoche u. zwar am							In der				Im ersten		
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	1.	2.	3.	4.	1.	2.	3.
		Lebenstage							Lebenswoche				Lebens-		
	A. Knaben.														
1	Lebensschwäche	57	15	2	3	4	5	2	88	12	11	11	123	—	—
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Krämpfe	1	—	—	—	3	—	—	4	7	4	4	19	11	16
8	Luftröhrenästeentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	2	3
9	Lungenentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	3	2
10	Lungenschwindsucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Stimmritzenkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	3	1
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Magendarmcatarrh	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6	6	15	25	23
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	7	5
15	Ernährungszehrfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	23	13
16	Angeborene Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	2	1
17	Sonstige Krankheiten	[1])2	—	—	—	[2])3	—	—	5	[3])5	[4])2	—	12	4	6
	Zusammen	60	15	2	3	7	8	2	97	28	26	25	179	80	70
	Davon waren unehelich	17	2	—	2	1	3	—	25	5	3	8	42	37	21
	B. Mädchen.														
1	Lebensschwäche	45	9	7	2	1	1	2	67	12	6	4	90	—	—
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Krämpfe	—	—	—	—	1	—	—	1	1	3	1	7	9	7
8	Luftröhrenästeentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	2	1
9	Lungenentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3	3	5	5
10	Lungenschwindsucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Stimmritzenkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Magendarmcatarrh	—	—	—	1	—	—	—	1	1	7	5	14	25	19
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3	6	3
15	Ernährungszehrfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	4	16	8
16	Angeborene Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3	3	4	3
17	Sonstige Krankheiten	[5])3	—	—	—	[6])1	—	—	4	1	3	2	10	2	2
	Zusammen	48	9	7	3	2	2	2	73	16	26	18	135	64	51
	Davon waren unehelich	11	2	1	1	1	1	1	18	6	10	5	39	25	19
	C. Zusammen.														
1	Lebensschwäche	102	24	9	5	5	6	4	155	24	17	15	213	—	—
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Krämpfe	1	—	—	—	4	—	—	5	8	7	5	26	20	23
8	Luftröhrenästeentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	3	4	4
9	Lungenentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	6	7	7
10	Lungenschwindsucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Stimmritzenkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	3	3
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—
13	Magendarmcatarrh	—	—	—	1	—	—	—	1	2	13	11	29	50	42
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	5	13	8
15	Ernährungszehrfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	6	39	21
16	Angeborene Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	2	5	2	4
17	Sonstige Krankheiten	5	—	—	—	4	—	—	9	6	5	2	22	6	8
	Zusammen	108	24	9	6	9	10	4	170	44	52	43	314	144	121
	Davon waren unehelich	28	4	1	3	2	4	1	43	11	13	13	81	62	40

[1]) Darunter 2 Kindesmorde. [2]) Darunter 1 Kindesmord. [3]) Darunter 1 Kindesmord. [4]) Darunter 1 Kindesmord.

Digitized by Google

nach Todesursachen, Geschlecht, erreichtem Lebensalter und Legitimität.

Lebensjahre und zwar im								In den zwei ersten Lebensjahren u. zwar im								Am					Zusammen bis zum 5. Lebensjahre	Ordn.-Nr.
4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	1.	2.	3.	4.	5.	
monat								Lebensquartale									Lebensjahre					
A. Knaben.																						
—	—	—	—	—	—	—	—	123	—	—	—	—	—	1	—	—	123	—	—	—	—	123	1
—	—	—	—	3	—	1	3	1	—	—	3	5	2	2	1	3	8	8	3	2	—	21	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	2	—	3	1	—	1	5	3
—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1	1	2	—	1	1	2	4	1	3	1	18	4
1	—	—	—	1	1	3	1	—	—	1	2	4	1	1	4	3	7	9	1	—	1	18	5
—	—	3	—	2	2	2	1	2	—	—3	4	5	1	4	—	—	12	5	6	7	1	31	6
4	7	8	3	6	2	3	4	2	46	19	11	9	5	—	1	—	85	6	—	—	—	91	7
1	3	2	1	1	1	4	2	1	7	6	3	7	3	4	4	—	23	11	3	—	—	37	8
6	3	7	5	4	10	5	1	7	6	16	19	13	13	6	4	3	54	26	8	6	—	94	9
—	—	—	1	—	—	1	—	2	—	—	1	3	1	—	1	1	4	3	1	1	1	10	10
2	6	3	2	1	2	2	2	—	5	11	5	4	3	—	—	—	25	3	—	1	—	29	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	2	12
12	15	12	3	4	7	5	3	4	63	39	14	12	10	4	—	1	128	15	1	—	1	145	13
4	8	5	4	3	4	1	—	2	14	17	11	3	2	1	—	—	45	3	—	—	—	48	14
9	8	1	6	2	2	1	—	1	38	18	10	2	1	1	—	—	68	2	1	—	—	71	15
—	—	—	—	1	—	—	—	—	5	—	1	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	6	16
3	3	3	2	1	3	1	1	4	22	9	6	6	4	7	3	6	43	20	5	5	9	82	17
42	53	44	27	30	34	29	18	27	329	139	91	74	49	30	20	20	633	119	31	26	15	824	
9	12	9	6	5	4	1	1	2	100	30	15	4	4	4	—	—	149	8	2	2	—	161	
B. Mädchen.																						
—	—	—	—	—	—	—	—	—	90	—	—	—	—	—	—	—	90	—	—	—	—	90	1
—	1	—	—	1	1	—	—	1	—	1	2	1	1	1	5	2	4	9	3	3	—	19	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	3
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	2	4	2	—	1	9	4
1	2	2	1	1	—	2	1	1	2	5	2	4	3	1	1	1	13	6	2	1	—	22	5
—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	4	1	1	—	—	4	2	5	5	—	16	6
5	4	4	2	5	5	—	3	5	23	13	12	8	7	2	4	1	56	14	1	—	—	71	7
1	2	2	1	2	1	2	4	1	4	5	4	7	4	4	2	3	20	13	3	1	—	37	8
6	3	4	2	1	2	7	6	4	11	13	5	17	14	8	4	2	46	28	12	2	1	89	9
3	1	—	2	—	—	2	3	—	—	4	2	5	3	2	1	1	11	7	3	1	2	24	10
3	3	—	—	3	1	—	2	1	2	6	4	3	2	—	—	—	15	2	—	—	—	17	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	2	12
15	12	12	9	5	3	3	4	1	58	39	17	8	4	1	—	—	122	5	—	—	—	127	13
3	6	6	3	2	1	—	3	—	12	15	6	3	1	—	—	—	36	1	—	—	—	37	14
6	4	4	2	4	1	4	1	2	28	14	7	7	2	1	—	2	56	5	—	1	—	62	15
1	—	—	—	—	—	—	—	—	6	1	—	—	—	—	—	—	7	—	—	—	—	7	16
4	5	1	6	2	2	1	1	—	14	10	10	2	4	2	2	3	36	11	13	7	7	74	17
48	43	36	28	27	17	23	30	16	250	127	72	69	48	25	20	15	518	108	45	22	11	704	
11	15	11	2	4	1	—	3	4	83	37	7	7	7	3	3	—	134	13	8	—	2	157	
C. Zusammen.																						
—	—	—	—	—	—	—	—	—	213	—	—	—	—	—	—	—	213	—	—	—	—	213	1
—	1	—	—	4	1	1	3	2	—	1	5	6	3	3	6	5	12	17	6	5	—	40	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	3	2	—	1	6	3
—	—	1	—	2	—	—	—	—	1	—	1	2	1	4	1	2	1	4	8	3	3	2	20	4
2	2	2	1	2	1	5	2	1	2	6	4	8	4	2	5	4	20	15	3	1	1	40	5
—	—	3	—	2	2	4	3	2	—	3	4	9	2	5	—	—	16	7	11	12	1	47	6
9	11	12	5	11	7	3	7	7	69	32	23	17	12	2	5	1	141	20	1	—	—	162	7
2	5	4	2	3	2	6	6	2	11	11	7	14	7	8	6	3	43	24	6	1	—	74	8
12	6	11	7	5	12	12	7	11	17	29	24	30	27	14	8	5	100	54	20	8	1	183	9
3	1	—	3	—	—	3	3	2	—	4	3	8	4	2	2	2	15	10	4	2	3	34	10
5	9	3	2	4	3	2	4	1	7	17	9	7	5	—	—	—	40	5	—	1	—	46	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	2	—	2	—	4	12
27	27	24	12	9	10	8	7	5	121	78	31	20	14	5	—	1	250	20	1	—	1	272	13
7	14	11	7	5	5	1	3	2	26	32	17	6	3	1	—	—	81	4	—	—	—	85	14
15	12	5	8	6	3	5	1	3	66	32	17	9	3	2	—	2	124	7	1	1	—	133	15
1	—	—	—	1	—	—	—	—	11	1	1	—	—	—	—	—	13	—	—	—	—	13	16
7	8	4	8	3	5	2	2	4	36	19	16	8	8	9	5	9	79	31	18	12	16	156	17
90	96	80	55	57	51	52	48	43	579	266	163	143	97	55	40	35	1151	227	76	48	26	1528	
20	27	20	8	9	5	1	4	6	183	67	22	11	11	7	3	—	283	21	10	2	2	318	

*) Darunter 2 Kindesmorde. **) Darunter 1 Kindesmord.

Digitized by Google

Die Sterblichkeit der Kinder im ersten Lebensjahre in den einzelnen Monaten des Jahres 1897.

Nach Todesursachen und Geschlecht.

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Es starben im Monat												Ueberhaupt		
		Januar		Februar		März		April		Mai		Juni		Juli			
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
1	Lebensschwäche	9	6	8	2	16	11	6	5	12	5	12	7	9	4		
2	Masern	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—		
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
4	Diphtherie	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—		
5	Keuchhusten	3	2	—	—	—	1	—	—	2	3	—	1	1	1		
6	Tuberkulöse Hirnhautentzündung	2	—	1	-	1	1	—	1	2	—	—	—	—	—		
7	Krämpfe	6	7	9	3	8	6	10	4	6	4	10	6	6	5		
8	Luftröhrenasteentzd.	1	—	1	2	4	5	2	2	3	3	3	—	2	1		
9	Lungenentzündung	5	5	9	3	8	5	4	6	8	5	6	3	5	2		
10	Lungenschwindsucht	—	1	1	—	—	—	—	2	1	3	—	1	1	2		
11	Stimmritzenkrampf	2	1	2	4	3	5	4	2	3	1	—	—	1	—		
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
13	Magendarmkatarrh	3	4	3	3	1	2	2	5	4	9	14	9	37	23		
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	1	2	—	1	1	—	—	1	12	8		
15	Ernährungsschwäche	1	2	8	1	2	—	5	3	6	4	6	5	5	4		
16	Angebor. Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	1	2		
17	Sonst. Todesursache	4	5	5	4	8	3	6	2	2	1	2	4	1	3		
		37	33	47	23	52	43	39	33	52	38	54	39	80	54		
		70		70		95		72		90		93		134			

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	August		September		October		November		December		Ueberhaupt		
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	jus.
1	Lebensschwäche	12	13	8	17	12	4	9	8	10	8	123	90	213
2	Masern	—	—	—	—	2	—	1	1	3	1	8	4	12
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtherie	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	2	2	4
5	Keuchhusten	1	—	—	1	—	2	—	1	-	1	7	13	20
6	Tuberkulöse Hirnhautentzündung	2	—	2	—	—	—	—	—	2	2	12	4	16
7	Krämpfe	5	2	6	4	—	4	12	4	7	7	85	56	141
8	Luftröhrenasteentzd.	—	2	—	1	5	3	2	1	—	—	23	20	43
9	Lungenentzündung	1	2	1	3	1	4	5	4	1	4	54	46	100
10	Lungenschwindsucht	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	4	11	15
11	Stimmritzenkrampf	—	—	—	—	2	2	1	—	7	—	25	15	40
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Magendarmkatarrh	40	32	14	13	6	11	2	4	2	7	278	122	250
14	Brechdurchfall	19	13	5	9	4	1	2	1	1	—	45	36	81
15	Ernährungsschwäche	16	18	8	7	5	2	4	5	2	5	68	56	124
16	Angebor. Syphilis	2	—	—	—	1	1	2	—	—	—	6	7	13
17	Sonst. Todesursache	2	2	—	5	3	1	5	1	5	5	43	36	79
		100	88	44	60	41	35	46	31	41	41	633	518	1151
		188		104		76		77		82		1151		

Tabelle 17.

Die Sterblichkeit der Kinder von unter 15 Jahren nach Alter, Legitimität und Gebürtigkeit.

Altersklassen.	eheliche			uneheliche			Ueberhaupt			Davon hier geboren		
	m.	w.	jus.	m.	w.	jus.	m.	w.	jus.	m.	w.	jus.
0— 1	484	384	868	149	134	283	633	518	1151	583	464	1047
1— 2	111	95	206	8	13	21	119	108	227	108	96	204
2— 3	29	37	66	2	8	10	31	45	76	26	39	65
3— 4	24	22	46	2	—	2	26	22	48	19	17	36
4— 5	15	9	24	—	2	2	15	11	26	12	8	20
5— 6	8	13	21	—	1	1	8	14	22	8	13	21
6— 7	6	5	11	—	—	—	6	5	11	3	4	7
7— 8	8	2	10	1	—	1	9	2	11	8	1	9
8— 9	1	3	4	—	—	—	1	3	4	1	1	2
9—10	3	7	10	—	—	—	3	7	10	2	6	8
10—11	3	3	6	—	—	—	3	3	6	2	2	4
11—12	3	2	5	—	1	1	3	3	6	3	1	4
12—13	1	3	4	—	—	—	1	3	4	—	2	2
13—14	1	4	5	—	—	—	1	5	6	—	2	2
14—15	7	4	11	—	—	—	7	4	11	3	3	6
Zusammen	704	593	1297	162	160	322	866	753	1619	778	659	1437

Digitized by Google

Die im Jahre 1897 Verstorbenen nach Stadtbezirken und Religionsbekenntniß.

(Die Sterbefälle sind soweit thunlich denjenigen Stadtbezirken zugewiesen, in welchen die Extrantung erfolgte.)

Stadtbezirke bezw. Stadttheile		Religionsbekenntniß												Zusammen.		
		Evangelisch			Katholisch			Israelitisch			Dissidentisch u. ohn. Angabe					
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Stadtbezirke	Stadttheil															
1	A.	56	48	104	55	31	86	4	1	5	4	4	8	119	84	203
2	„	72	37	109	49	39	88	6	2	8	5	2	7	132	80	212
3	„	47	38	85	29	27	56	4	2	6	3	6	9	83	73	156
4	w. A.	18	11	29	9	7	16	—	1	1	—	—	—	27	19	46
5	„	13	15	28	12	11	23	4	1	5	2	1	3	31	28	59
6	n. A.	43	38	81	24	18	42	1	6	7	6	2	8	74	64	138
7	ö. A.	46	48	94	20	27	47	14	4	18	2	4	6	82	83	165
8	„	14	24	38	9	14	23	16	11	27	1	—	1	40	49	89
9	S. W.	33	23	56	19	14	33	5	2	7	2	3	5	59	42	101
10	W.	11	17	28	5	3	8	7	3	10	—	1	1	23	24	47
11	N. W.	14	11	25	4	4	8	5	3	8	—	—	—	23	18	41
12	N.	35	23	58	8	16	24	6	7	13	1	1	2	50	47	97
13	N. O.	26	27	53	7	14	21	16	16	32	4	3	7	53	60	113
14	O.	17	18	35	11	6	17	23	22	45	—	1	1	51	47	98
15	S. W.	47	45	92	38	31	69	—	—	—	3	6	9	88	82	170
16	„	1	2	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	3	2	5
17	„ W.	6	3	9	—	2	2	2	2	4	—	—	—	8	7	15
18	N. W.	16	12	28	7	6	13	9	8	17	—	1	1	32	27	59
19	„	11	13	24	6	2	8	1	1	2	2	—	2	20	16	36
20	N.	39	48	87	16	13	29	4	2	6	7	3	10	66	66	132
21	„	43	44	87	23	23	46	1	3	4	3	1	4	70	71	141
22	N. O.	12	6	18	7	8	15	—	2	2	4	—	4	23	16	39
23	„	60	58	118	28	40	68	2	3	5	6	3	9	96	104	200
24	„	36	24	60	21	18	39	—	—	—	—	3	3	57	45	102
25	O.	34	20	54	22	13	35	3	5	8	1	2	3	60	40	100
26	„	8	6	14	7	—	10	5	1	6	—	—	—	20	10	30
27	ö.	41	35	76	17	16	33	1	1	2	2	2	4	61	54	115
28	„	22	21	43	9	13	22	—	—	—	—	2	2	31	26	67
29	„	6	7	13	7	2	9	—	—	—	—	—	—	13	9	22
30	S.	39	41	80	14	12	26	1	—	1	2	2	4	56	55	111
31	„	38	36	74	23	14	37	—	—	—	2	2	4	63	52	115
32	S. G.	55	52	107	29	32	61	1	1	2	4	4	8	89	89	178
33	„	56	46	102	28	22	50	—	1	1	4	—	4	88	69	157
34	Bockenheim	39	32	71	15	11	26	1	1	2	2	—	2	57	44	101
35	„	55	62	117	35	38	73	3	3	6	4	3	7	97	106	203
36	„	24	38	62	20	12	32	—	1	1	1	4	5	45	55	100
Stadttheile:																
Altstadt		175	123	298	133	97	230	14	5	19	12	12	24	334	237	571
Westliche Neustadt		31	26	57	21	18	39	4	2	6	2	1	3	58	47	105
Nördliche „		43	38	81	24	18	42	1	6	7	6	2	8	74	64	138
Oestliche „		60	72	132	29	41	70	30	15	45	3	4	7	122	132	254
Südwestliche Außenstadt		81	70	151	59	45	104	5	2	7	5	9	14	150	126	276
Westliche „		17	20	37	5	5	10	9	5	14	—	1	1	31	31	62
Nordwestliche „		41	36	77	17	12	29	15	12	27	2	1	3	75	61	136
Nördliche „		117	115	232	47	52	99	11	12	23	11	5	16	186	184	370
Nordöstliche „		134	116	250	63	79	142	18	21	39	14	9	23	229	225	454
Oestliche „		59	44	103	40	22	62	31	28	59	1	3	4	131	97	228
Bornheim		69	63	132	33	31	64	1	1	2	2	4	6	105	99	204
Inneres Sachsenhausen		77	77	154	37	26	63	1	—	1	4	4	8	119	107	226
Aeußeres „		111	98	209	57	54	111	1	2	3	8	4	12	177	158	335
Bockenheim		118	132	250	70	61	131	4	5	9	7	7	14	199	205	404
Zusammen		1133	1030	2163	635	561	1196	145	116	261	77	66	143	1990	1773	3763
Nach Auswärts gehörig		72	46	118	49	20	69	19	6	25	1	2	3	141	74	215
Mit unbekannter Wohnung		4	1	5	—	—	—	1	—	1	5	2	7	10	3	13
Zusammen		1209	1077	2286	684	581	1265	165	122	287	83	70	153	2141	1850	3991
Kinder unter 1 Jahr		312	250	562	232	188	420	13	17	30	76	63	139	633	518	1151
„ „ 5 Jahren		425	358	783	300	255	555	21	26	47	78	65	143	824	704	1528

Digitized by Google

Uebersicht der im Jahre 1897 in Anstalten erfolgten Geburten.

Bezeichnung der Anstalten (geordnet nach Stadtbezirken)	Stadtbezirk	Geborene																					
		Ueberhaupt			darunter nach Auswärts gehörig			Lebendgeborene						Todtgeborene									
								überhaupt			davon unehelich			überhaupt			davon unehelich						
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.				
a. Oeffentliche Anstalten.																							
Städtische Entbindungsanstalt.	7	181	130	311	12	5	17	171	120	291	135	102	237	10	10	20	7	4	11				
Hospital z. hl. Geist . . .	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
Kranken-Pflege-Institut (Eschenheimer Anlage)	12	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
Schwesternh. Bethanien, Gaußstraße 16	13	1	—	1	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—				
Dr. Christ'sche Entbindungsanst.	14	54	46	100	—	1	1	50	45	95	—	—	—	4	1	5	—	—	—				
Hospital des Vereins zum rothen Kreuz	14	—	2	2	—	1	1	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
Irrenanstalt	19	1	2	3	—	1	1	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
Dr. Rehn's u. Dr. Sippel's Klinik	20	—	2	2	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
Städtisches Krankenhaus . .	32	2	6	8	—	—	—	2	5	7	1	3	4	—	1	1	—	—	—				
b. Privat-Entbindungs-Anstalten.																							
Anstalt von Dr. O. Neubürger*)	7	13	14	27	—	—	—	13	14	27	7	11	18	—	—	—	—	—	—				
	19	44	43	87	2	—	2	43	42	85	21	14	35	1	1	2	1	—	1				
Hebammen	1	9	6	15	1	1	2	9	6	15	9	6	15	—	—	—	—	—	—				
	3	10	12	22	3	4	7	9	11	20	9	11	20	1	1	2	1	1	2				
	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
	6	10	7	17	1	2	3	8	7	15	7	7	14	2	—	2	2	—	2				
	7	12	10	22	3	4	7	12	10	22	11	10	21	—	—	—	—	—	—				
	8	12	12	24	2	4	6	10	12	22	10	12	22	2	—	2	1	—	1				
	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
	15	13	7	20	4	3	7	13	7	20	13	6	19	—	—	—	—	—	—				
	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
	21	2	5	7	—	3	3	2	5	7	2	4	6	—	—	—	—	—	—				
	23	16	16	32	5	7	12	15	16	31	14	16	30	1	—	1	1	—	1				
	28	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
	31	3	5	8	1	2	3	3	5	8	3	5	8	—	—	—	—	—	—				
	36	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
Zusammen . . .		383	326	709	35	38	73	362	312	674	243	207	450	21	14	35	13	5	18				

*) Verlegt seit Mitte April 1897 vom 7. nach dem 19. Stadtbezirk.

Digitized by Google

Uebersicht der im Jahre 1897 in Anstalten erfolgten Sterbefälle.

Bezeichnung der Anstalten (geordnet nach Stadtbezirken)	Stadtbezirk	Verstorbene																	
		Ueberhaupt			darunter nach Auswärts gehörig			Von den Verstorbenen waren Kinder unter:											
								5 Jahren						1 Jahr					
								überhaupt			davon unehelich			überhaupt			davon unehelich		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Bürgerhospital	6	54	58	112	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Versorgungshaus	7	5	12	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Städtische Entbindungsanstalt	„	8	6	14	1	—	1	8	2	10	6	1	7	8	2	10	6	1	7
Polizei-Gefängniß	„	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Entbind.-Anst. v. Dr. Neubürger	„	—	1	1	—	1	1	—	1	1	—	1	1	—	1	1	—	1	1
Hospital zum heil. Geist	8	57	48	105	12	13	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankenh. d. ifr. Männerkrankenk.	„	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ „ Frauenkrankkasse	„	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwesternh. z. heil. Franziscus	„	—	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Poliklinik „Carolinum“	9	—	6	6	—	2	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kath. Schwesternh., Koselstr. 15	12	7	14	21	1	3	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankenpflegerinnen-Institut, Eschenh. Anlage 7	„	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwesternhaus Bethanien (Mittelweg 18)	„	4	2	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bethanien-Verein Gaußstr. 14/16	13	11	13	24	2	5	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dr. Christ'sches Kinderhospital	14	47	37	84	3	5	8	44	32	76	8	10	18	21	10	31	7	5	12
Ifr. Gemeindehospital	„	25	21	46	8	2	10	1	1	2	—	—	—	1	1	2	—	—	—
Hospital d. Vereins z. roth. Kreuz	„	4	10	14	—	2	2	1	1	2	—	—	—	—	1	1	—	—	—
Irrenanstalt	19	25	18	43	5	1	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Diakonissenhaus	20	16	17	33	8	6	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dr. Rehn's u. Dr. Sippel's Klinik	„	12	4	16	5	2	7	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Jaeger'sches Siechenhaus	„	6	6	12	2	1	3	6	5	11	—	1	1	1	2	3	—	1	1
Rücker'sches Siechenhaus	„	—	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schmidborn'sches Siechenhaus	„	—	8	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ifr. Versorgungshaus	25	2	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Filiale der Irrenanstalt, Scheidswaldstr. 32	„	7	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
G. S. v. Rothschild'sche Stiftung	„	7	2	9	4	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Clementinen-Mädchen-Hospital	„	—	4	4	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Filiale der Barmh. Brüder	„	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Israel. Kinderhospital	„	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gumpertz'sches Siechenhaus	26	3	1	4	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Städtisches Krankenhaus	32	168	128	296	*)33	9	42	40	41	81	23	30	53	33	35	68	21	27	48
Dr. Bockenheimer'sche Klinik	„	62	26	88	9	7	16	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—
Städtisches Armenhaus (Asyl)	„	16	17	33	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sanator. Nervenkranker, Rödelheimer Landstraße 124/26	34	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kath. Schwesternh., Ederstr. 12.	35	15	4	19	11	1	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Diakonissenh., Falkftr. 35	36	5	5	10	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Garnison-Lazareth, Ginnheimer Straße 40	„	8	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Städt. Krankenh., Ginnheimer Landstraße 40 (Bockenheim).	„	11	10	21	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen		599	489	1088	*)111	63	174	101	88	189	37	43	80	64	53	117	34	35	69

*) Darunter 2 mit unbekannter Wohnung.

Digitized by Google

Die Vertheilung der im Laufe des Jahres 1897 in Anstalten erfolgten Geburten und Sterbefälle nach Wohnungsstadttheilen.

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Geborene: Zahl der Fälle, für welche die eigentliche Wohnung in der Stadt ermittelt werden konnte			darunter: uneheliche			todtgeborene			Nach Auswärts gehörig*)			Verstorbene: Zahl der Fälle, für welche die eigentliche Wohnung in der Stadt ermittelt werden konnte*)			davon Kinder unter 5 Jahren			1 Jahr			Ohne Wohnungsangabe bezw. nach Auswärts gehörig*)		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Stadtbezirk	Stadttheil																								
1	N.	23	19	42	14	13	27	—	—	—	1	1	2	41	27	68	10	10	7	—	—	—	—	—	—
2	„	26	26	52	16	18	34	1	—	1	—	—	—	48	28	76	8	6	5	2	—	—	—	—	—
3	„	27	23	50	22	13	35	2	2	4	3	4	7	28	23	51	4	6	2	4	—	—	—	—	—
4	w. N.	6	2	8	5	1	6	—	—	—	—	—	—	6	5	11	2	—	2	—	—	—	—	—	—
5	„	6	9	15	2	5	7	1	—	1	—	—	—	12	7	19	2	—	1	—	—	—	—	—	—
6	n. N.	22	16	38	14	12	26	—	2	2	1	2	3	26	15	41	5	3	5	1	3	—	3		
7	ö. N.	21	17	38	16	12	28	—	—	—	15	9	24	26	32	58	5	3	3	3	1	1	2		
8	„	12	6	18	7	4	11	1	—	1	2	4	6	15	20	35	2	3	2	3	12	13	25		
9	S. W.	14	14	28	10	9	19	—	—	—	—	—	—	11	7	18	1	1	1	1	—	2	2		
10	W.	3	4	7	2	4	6	—	—	—	—	—	—	2	5	7	—	1	—	1	—	—	—		
11	N. W.	8	1	9	7	1	8	—	—	—	—	—	—	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—		
12	N	10	10	20	4	4	8	—	—	—	—	—	—	9	10	19	1	2	1	1	1	3	4		
13	N. O.	3	5	8	3	3	6	—	—	—	1	—	1	7	13	20	2	3	—	3	2	5	7		
14	O.	7	9	16	5	6	11	1	—	1	—	2	2	10	12	22	2	2	1	2	11	9	20		
15	S. W.	17	8	25	12	6	18	—	—	—	4	3	7	20	19	39	5	6	4	5	—	—	—		
16	„	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—		
17	W.	—	3	3	—	1	1	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—		
18	N. W.	4	3	7	2	2	4	—	—	—	—	—	—	5	3	8	—	—	—	—	—	—	—		
19	„	1	4	5	—	2	2	—	—	—	2	1	3	6	4	10	—	—	—	—	3	1	6		
20	N.	7	5	12	6	4	10	—	—	—	—	—	—	6	23	29	—	1	—	1	15	9	24		
21	„	9	11	20	6	6	12	—	—	—	—	3	3	13	14	27	1	2	—	—	—	—	—		
22	N. O.	2	3	5	—	3	3	—	1	1	—	—	—	1	3	4	1	1	1	1	—	—	—		
23	„	27	21	48	18	11	29	2	2	4	5	7	12	24	27	51	6	5	3	4	—	—	—		
24	„	5	—	5	3	—	3	—	—	—	—	—	—	6	9	15	2	2	2	1	—	—	—		
25	Ö.	9	5	14	5	—	5	—	—	—	—	—	—	15	6	21	2	1	—	—	5	1	6		
26	„	4	1	5	2	—	2	1	—	1	—	—	—	8	—	8	1	1	—	—	—	1	1		
27	B.	4	8	12	4	6	10	—	1	1	—	—	—	12	7	19	1	2	—	—	—	—	—		
28	„	3	5	8	2	3	5	—	—	—	—	—	—	8	5	13	2	1	2	1	—	—	—		
29	„	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	2	—	2	—	2	—	1	—	—	—		
30	S.	8	5	13	4	5	9	—	—	—	—	—	—	24	17	41	7	2	5	1	—	—	—		
31	„	16	18	34	11	7	18	4	1	5	1	2	3	12	14	26	2	5	1	—	—	—	—		
32	S. G.	12	7	19	9	5	14	—	1	1	—	—	—	28	37	65	3	4	1	3	42	16	58		
33	„	13	11	24	7	4	11	2	1	3	—	—	—	23	12	35	6	1	2	1	—	—	—		
34	Bockenh.	6	2	8	3	1	4	—	1	1	—	—	—	9	3	12	1	2	—	1	—	—	—		
35	„	8	2	10	4	2	6	1	—	1	—	—	—	14	10	24	1	1	1	—	11	1	12		
36	„	4	4	8	3	4	7	—	—	—	—	—	—	5	7	12	—	—	—	—	3	1	4		
Stadttheile:																									
Altstadt		76	68	144	52	44	96	3	2	5	4	5	9	117	78	195	22	22	14	13	—	—	—		
Westliche Neustadt .		12	11	23	7	6	13	1	—	1	—	—	—	18	12	30	4	—	3	—	—	—	—		
Nördliche „		22	16	38	14	12	26	—	2	2	1	2	3	26	15	41	5	3	5	1	3	—	3		
Oestliche „		33	23	56	23	16	39	1	—	1	17	13	30	41	52	93	7	6	5	6	13	14	27		
Südwestl. Außenstadt		31	23	54	22	16	38	—	—	—	4	3	7	31	27	58	6	7	5	6	—	2	2		
Westliche „		3	7	10	2	5	7	—	—	—	—	—	—	5	5	10	—	1	—	1	—	—	—		
Nordwestl. „		13	8	21	9	5	14	—	—	—	2	1	3	14	8	22	—	—	—	—	5	1	6		
Nördliche „		26	26	52	16	14	30	—	—	—	—	3	3	28	47	75	2	5	1	2	16	12	28		
Nordöstl. „		37	29	66	24	17	41	2	3	5	6	7	13	38	52	90	11	11	6	9	2	5	7		
Oestliche „		20	15	35	12	6	18	1	1	2	—	2	2	33	18	51	5	2	2	2	16	11	27		
Bornheim		8	13	21	7	9	16	1	1	2	—	—	—	22	12	34	5	3	3	1	—	—	—		
Inneres Sachsenhaus.		24	23	47	15	12	27	4	1	5	1	2	3	36	31	67	9	7	6	1	16	11	27		
Aeußeres „		25	18	43	16	9	25	2	2	4	—	—	—	51	49	100	9	5	3	4	42	16	58		
Bockenheim . . .		18	8	26	10	7	17	1	1	2	—	—	—	28	20	48	2	3	1	1	14	2	16		
Zusammen		348	288	636	229	178	407	16	13	29	35	38	73	488	426	914	87	75	54	47	111	63	174		
Ohne Wohnungsang.		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—		
Nach Auswärts gehörig		35	38	73	27	34	61	5	1	6	—	—	—	109	63	172	14	13	10	6	—	—	—		
Ueberhaupt		383	326	709	256	212	468	21	14	35	—	—	—	599	489	1088	101	88	64	53	—	—	—		

*) Hier in der Ausscheidung nach Stadtbezirken, in welchem die Geburt bezw. der Sterbefall erfolgte.

Digitized by Google

Wochenausweis über die Frequenz in den 7 größten Krankenanstalten während des Jahres 1897 mit Angabe der wichtigsten Krankheitsformen.

Jahreswochen	Krankheitsformen: Pocken	Masern	Scharlach	Diphtheritis Croup	Keuchhusten	Typhus	Influenza	Kindbettfieber	Wut	Syphilis	Andere venerische Krankheiten	Lungen- u. Kehlkopf-Schwindsucht, Acuter Gesamtkrankheitsverlauf	Tuberkulose der Lungen	Andere Krankheiten der Athmungsorgane	Acuter Gelenkrheumatismus und Muskelrheumatismus	Chronischer Gelenkrheumatismus	Gicht, Blutkrankheiten und Stoffwechselkrankheiten	Acuter Gelenkrheumatismus	Verletzungen	Alle übrigen Krankheiten	Zusammen (Zahl der Aufgenommenen)	Zahl der Verstorbenen
1	—	—	2	3	—	—	1	—	—	10	13	5	5	8	5	—	1	—	5	37	132	227	10
2	—	—	5	6	—	—	2	—	—	11	14	4	7	14	6	—	—	1	1	43	97	211	11
3	—	—	5	3	—	—	—	1	2	12	15	8	2	7	7	—	1	—	1	39	99	202	17
4	—	3	2	7	—	—	1	—	1	9	13	3	10	13	12	1	—	—	6	49	91	221	14
5	—	—	1	3	—	—	1	—	—	1	12	15	7	8	16	2	2	—	—	2	47	98	215	12
6	—	—	1	6	—	—	—	—	—	6	14	9	4	4	8	6	2	—	1	6	37	83	187	12
7	—	—	1	6	—	—	—	—	—	2	12	10	5	4	16	7	—	—	1	4	27	100	195	12
8	—	—	1	6	—	—	1	1	—	4	13	14	7	8	14	3	1	—	—	1	30	88	187	18
9	—	2	1	4	—	—	—	2	—	—	17	12	5	4	17	3	—	1	—	1	34	98	197	12
10	—	—	—	6	—	—	—	1	—	—	9	15	7	10	13	12	—	—	1	2	28	95	199	16
11	—	—	—	5	—	—	1	2	—	3	8	12	5	3	12	2	—	—	—	1	37	89	180	17
12	—	—	—	7	—	—	1	2	—	1	16	6	5	4	6	6	—	1	—	4	29	100	188	18
13	—	—	3	3	—	—	1	2	—	2	14	11	5	9	12	5	2	—	—	4	23	83	179	12
14	—	1	—	7	—	—	—	—	—	—	9	8	2	5	10	8	2	1	—	3	26	91	173	21
15	—	2	2	5	—	—	1	—	—	—	8	5	7	2	6	3	1	—	—	4	25	58	129	21
16	—	3	—	4	—	—	—	—	—	2	18	12	5	1	8	7	—	—	—	5	30	80	175	16
17	—	2	2	3	—	—	1	—	—	—	10	7	3	1	8	3	—	—	2	1	26	77	146	19
18	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	7	6	1	5	15	1	1	—	—	5	19	81	143	17
19	—	2	1	4	—	—	—	—	—	1	8	13	4	7	15	4	2	2	—	3	32	73	171	19
20	—	1	—	4	—	—	—	—	—	1	15	17	6	3	12	4	—	—	—	2	27	97	193	21
21	—	1	—	1	—	1	—	—	—	1	4	9	6	3	5	—	—	1	—	3	24	77	137	18
22	—	1	3	4	—	2	—	—	—	2	7	8	5	2	10	1	2	—	—	2	38	81	168	15
23	—	5	—	5	—	—	—	—	—	1	7	9	1	3	5	2	—	—	—	4	45	68	155	16
24	—	4	2	1	—	—	1	—	—	1	13	12	3	2	9	3	3	1	—	6	32	72	165	8
25	—	3	2	3	—	—	—	—	—	1	14	9	2	6	10	3	7	2	1	5	30	71	169	11
26	—	—	—	3	—	—	—	—	—	1	15	13	1	—	4	1	1	1	—	8	17	76	141	19
27	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	12	15	3	2	13	4	2	2	2	2	30	83	173	12
28	—	3	1	6	—	1	1	—	—	—	14	14	3	5	11	2	3	—	—	4	26	73	167	9
29	—	6	—	5	—	—	1	—	—	1	9	15	1	1	14	3	4	—	1	2	19	86	168	11
30	—	4	1	3	—	—	4	—	—	2	19	7	—	2	11	—	11	—	—	3	31	82	180	22
31	—	5	1	6	—	—	1	—	—	—	21	10	6	3	14	—	3	1	2	2	37	73	185	16
32	—	—	2	9	—	—	2	—	—	1	25	13	5	5	4	1	5	2	—	2	24	78	178	10
33	—	1	1	4	—	—	2	—	—	2	15	9	—	2	6	3	9	1	2	2	24	71	154	18
34	—	—	—	3	—	—	2	—	—	—	10	11	2	4	6	3	4	—	1	4	30	79	153	20
35	—	1	1	2	—	—	2	—	—	—	13	5	2	3	11	4	2	—	2	2	25	82	157	15
36	—	—	—	4	—	—	2	—	—	2	11	3	3	1	9	4	1	1	—	5	22	60	128	15
37	—	—	—	3	—	—	2	—	—	2	15	4	—	—	4	3	1	—	—	3	29	58	124	14
38	—	—	1	1	—	—	2	—	—	2	19	3	1	1	6	4	2	—	1	3	20	86	152	6
39	—	1	—	6	—	—	—	—	—	—	18	14	3	4	5	6	3	—	—	2	35	80	177	15
40	—	1	1	2	—	—	—	2	—	—	15	4	1	5	7	2	3	1	—	3	35	75	157	17
41	—	2	2	1	—	—	1	1	1	1	10	9	4	—	11	5	—	1	1	1	36	69	156	17
42	—	3	—	3	—	—	—	—	—	—	15	6	1	2	10	3	—	—	1	—	31	70	145	12
43	—	—	5	1	—	—	—	—	1	—	12	8	2	2	10	2	1	—	—	1	30	64	139	6
44	—	—	—	5	—	—	—	1	—	—	13	8	4	4	7	4	1	—	—	1	21	71	140	9
45	—	—	—	9	—	—	—	—	2	1	11	9	5	3	7	11	2	1	1	4	29	75	169	14
46	—	2	—	7	—	—	3	1	4	1	15	4	4	8	3	4	3	—	5	3	32	74	173	15
47	—	4	—	9	1	—	—	—	—	1	7	4	5	2	3	11	2	—	—	—	26	84	159	17
48	—	2	1	5	—	1	—	—	2	1	11	10	6	2	7	8	2	1	1	7	21	74	161	18
49	—	—	—	7	—	—	1	—	—	3	12	10	3	6	5	4	—	1	—	1	25	71	149	10
50	—	4	2	7	—	—	3	—	1	1	14	13	3	3	4	3	—	—	—	4	31	66	159	7
51	—	5	3	7	—	—	1	1	—	1	9	5	1	3	2	2	1	—	—	2	31	50	124	13
52	—	2	1	4	1	—	2	1	—	1	13	10	4	7	6	2	2	1	1	4	33	71	166	24
3ul	—	77	87	224	2	3	41	20	6	62	650	510	188	198	469	212	94	29	23	158	1564	4155	8742	764

Diese Nachweisung enthält die 52 Wochen von Sonntag, den 3. Januar 1897 bis Samstag, den 1. Januar 1898; das Schema der Krankheitsformen erscheint hier gegenüber dem der Tabelle 23 nur wenig gekürzt. Das Kalendarium findet sich in Tabelle 2.

Digitized by Google

Die Frequenz in den 7 größten Krankenanstalten im Jahre 1897 unter Hervorhebung der Erkrankungsformen und des Alters der Aufgenommenen.

(Handschriftlich ist diese Tabelle für die einzelnen Jahreswochen vorhanden.)

Laufende No.	Krankheitsformen	Städtisches Krankenhaus: Zahl der Aufgenommenen	Städtisches Krankenhaus: Lebensalter der Aufgenommenen — 1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Städtisches Krankenhaus: Zahl der Gestorbenen	Hospital zum hl. Geist: Zahl der Aufgenommenen	Hospital zum hl. Geist: Lebensalter der Aufgenommenen — 1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Hospital zum hl. Geist: Zahl der Gestorbenen	Dr. Bockenheimer'sche Klinik: Zahl der Aufgenommenen	Dr. Bockenheimer'sche Klinik: Lebensalter der Aufgenommenen — 1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Dr. Bockenheimer'sche Klinik: Zahl der Gestorbenen	Bürgerhospital: Zahl der Aufgenommenen	Bürgerhospital: Lebensalter der Aufgenommenen — 1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Bürgerhospital: Zahl der Gestorbenen
		Städtisches Krankenhaus								Hospital zum hl. Geist.								Dr. Bockenheimer'sche Klinik.								Bürgerhospital.							
1	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Varicellen	3	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Masern	68	3	37	16	12	—	—	1	3	—	—	—	3	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Scharlach	36	—	14	11	11	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—
5	Diphtherie	46	—	16	9	19	2	—	3	2	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	Croup	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—
7	Keuchhusten	3	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Unterleibstyphus	20	—	2	—	13	5	—	2	12	—	—	—	11	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1
9	Rückfallfieber	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Genickstarre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Brechdurchfall	1	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Rindbettfieber	5	—	—	—	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1
16	Malaria	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
17	Rose	24	1	—	2	14	6	1	2	22	—	—	—	18	4	—	—	—	6	—	—	4	2	—	1	9	—	—	8	—	1	—
18	Syphilis	639	4	—	3	401	229	2	1	3	—	—	—	1	2	—	—	—	8	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	Andere venerische Krankheiten	476	—	—	—	298	178	—	—	9	—	—	—	8	1	—	—	—	25	—	—	19	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21	Lungen- u. Brustfell-Entzünd.	42	7	2	2	16	14	1	3	45	—	—	—	29	15	1	6	—	24	—	—	17	6	1	6	5	—	—	1	1	3	9
22	Acuter Bronchialkatarrh	27	5	4	1	7	8	2	2	75	—	—	1	51	21	2	—	—	83	—	—	47	35	1	—	11	—	—	6	2	3	—
23	Tuberculose d. Lungen	155	—	1	5	52	91	6	86	85	—	—	—	66	18	1	30	—	129	—	2	79	43	5	32	62	—	—	20	33	9	35
24	Tuberculose anderer Organe	67	—	5	1	26	27	8	5	2	—	—	—	2	—	—	4	—	9	—	—	6	3	—	—	28	—	3	5	15	5	4
25	Andere Krankh. d. Athm.-Org.	70	2	2	2	32	25	9	4	39	—	1	—	28	8	2	5	—	26	—	—	8	13	5	—	66	—	1	21	25	19	2
26	Acuter Darmkatarrh	42	30	2	—	9	5	—	8	26	—	—	—	19	7	—	2	—	12	—	—	9	3	—	—	4	—	—	2	—	2	—
27	Gehirnschlag	7	—	—	—	1	4	2	4	6	—	—	—	—	4	2	4	—	5	—	—	—	2	3	2	7	—	—	—	2	5	2
28	Chron. Alkoholismus und Säuferwahnsinn	18	—	—	—	1	16	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	4	—	—	—	3	1	—
29	Acuter Gelenkrheumatismus	31	—	—	1	14	15	1	—	94	—	—	—	64	29	1	—	—	17	—	—	10	7	—	—	7	—	1	4	2	8	—
30	Pa[illegible] chronmat. Krankheiten	26	—	—	—	6	16	4	1	70	—	—	—	48	23	4	—	—	128	—	—	65	57	6	—	38	—	—	18	17	8	2
31	[illegible]ckerw	20	—	—	—	—	17	3	6	2	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	1	1	—
32	[illegible]sucht, Neubildungen	47	—	—	1	5	28	13	13	11	—	—	—	4	10	1	10	—	21	—	—	2	14	5	11	26	—	—	2	14	10	13
33	[illegible] Neubildungen	15	—	1	2	5	6	1	—	11	—	—	—	4	7	—	1	—	4	—	—	1	2	—	1	15	—	—	1	4	8	2
	[illegible] Krankheiten	1914	45	80	102	702	452	65	105	802	—	10	2	678	151	21	35	—	570	1	6	12	361	102	28	35	267	—	9	100	111	47	40
		1929	45	80	102	713	452	65	105	796	—	10	2	683	151	21	35	—	575	1	6	12	361	102	28	35	267	—	9	100	111	47	40

Tabelle 23.

Laufende Nr.	Krankheitsformen	Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen					Zahl der Gestorbenen	Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen					Zahl der Gestorbenen	Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen					Zahl der Gestorbenen
			1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber		1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber		1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber
		Lebensjahr							Lebensjahr							Lebensjahr						
		Charitétisches Gemeindehospital.							Dr. Christ'sches Kinderhospital.							Diakonissenhaus.						
																Zusammen (7 Anstalten).						
1	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Varicellen	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	3	2	—	—	—	—
3	Masern	5	—	1	4	—	—	—	8	—	3	5	—	—	—	77	3	39	20	15	—	1
4	Scharlach	12	—	6	1	4	1	—	8	—	3	5	—	—	1	57	—	23	17	16	1	2
5	Diphtherie	38	—	4	14	17	3	—	137	7	88	42	—	—	11	224	7	108	66	37	6	15
6	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
7	Keuchhusten	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	1	1	6	—	1
8	Unterleibstyphus	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39	—	2	—	29	8	5
9	Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—
10	Gesichtsrose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Gelenkrheumatismus	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—
12	Mumps	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	2	—	1	—	1
14	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Rückfallfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	4	—	2	—	—
16	Malaria	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	5	—	2
17	Rose	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	62	1	45	12	2	2	3
18	Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	650	4	410	231	3	8	—
19	Andere venerische Krankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	510	—	325	185	—	—	—
20	Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21	Lungen- u. Brustfell-Entzünd.	25	4	4	6	3	4	4	40	20	17	3	—	—	18	188	31	23	9	72	42	11	76
22	Acuter Bronchialkatarrh	2	—	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	6	218	5	5	3	124	73	8	**9
23	Tuberculose der Lungen	27	—	—	2	20	5	1	14	3	—	3	—	—	11	469	—	4	1	241	194	21	215
24	Tuberculose anderer Organe	7	1	1	1	3	1	—	—	—	—	—	—	—	2	127	1	6	1	45	53	15	18
25	Tuberculose d. Haut, Schw.	4	—	—	—	4	3	1	—	—	—	—	—	—	1	232	—	7	2	92	17	36	13
26	Acuter Gelenkrheumatismus	46	—	2	16	21	11	6	28	3	16	9	—	—	1	1364	9	38	65	964	436	62	25
27	Gehirnfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29	—	—	—	13	13	15	15
28	Chron. Alkoholismus und Säufferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	—	—	—	1	20	2	1
29	Acuter Gelenkrheumatismus	2	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	158	—	2	—	98	56	2	—
30	Andere rheumat. Krankheiten	4	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	273	—	132	118	23	1	—	—
31	Zuckerruhr	6	—	—	—	4	2	4	—	—	—	—	—	—	—	30	—	—	1	6	12	—	—
32	Bösartige Neubildungen	5	—	—	—	2	3	4	—	—	—	—	—	—	15	125	—	—	1	9	78	37	60
33	Andere Neubildungen	6	—	—	1	2	1	2	—	—	—	—	—	—	—	58	—	—	1	5	17	25	5
34	Alle übrigen Krankheiten	273	3	4	45	121	79	21	17	149	49	70	30	—	22	211	—	12	93	91	15	13	3536	98	115	220	1886	1021	197	264
35	Verletzungen	46	—	2	16	21	11	6	—	28	3	16	9	—	1	39	—	—	26	12	1	4	1364	9	38	65	964	436	62	25
	Summa	474	8	24	80	209	114	99	46	368	80	195	93	—	—	84	350	—	18	154	150	23	33	8742	192	371	439	4612	2685	446	764

N.B. Die Zahl der Aufgenommenen beträgt 16 auf die in den 4 städtischen Krankenhäusern vom 3. Januar 1887 bis 1. Januar 1888 gemeldeten Erkrankungsfälle, mit welchen übereinstimmt die Zahl der Entlassenen, Gestorbenen und Verbliebenen am Jahresschlusse, welche in der Tabelle 24 unter Jahresschluß-Bestand aufgeführt ist.

Beiläufigen Bemerkungen. *) Darunter 1 Typhus recurrens. **) Darunter 1 im Vorjahr 1887 in den städtischen Krankenhäusern gemeldeter Erkrankungsfall, mit welchem übereinstimmt die Zahl der Entlassenen, Gestorbenen und Verbliebenen am Jahresschlusse 1888. ***) Darunter 10 am Jahresschlusse Verbliebene. ****) Darunter 1 am Jahresschlusse Verbliebener.

Digitized by Google

Die Frequenz in den 7 größten Krankenanstalten im Jahre 1897 unter Hervorhebung der Erkrankungsformen und des Alters der Aufgenommenen.

(Handschriftlich ist diese Tabelle für die einzelnen Jahreswochen vorhanden.)

Laufende No.	Krankheitsformen	Städtisches Krankenhaus								Hospital zum hl. Geist.								Dr. Bockenheimer'sche Klinik.								Bürgerhospital.							
		Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1. Lebensjahr	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen	Zahl der Aufgenommenen	1. Lebensjahr	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen	Zahl der Aufgenommenen	1. Lebensjahr	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen	Zahl der Aufgenommenen	1. Lebensjahr	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen
1	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Varicellen	3	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Masern	68	3	37	16	12	—	—	1	3	—	—	—	3	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Scharlach	36	—	14	11	11	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—
5	Diphtherie	46	—	16	9	19	2	—	3	2	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	Croup	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—
7	Keuchhusten	3	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Unterleibstyphus	20	—	2	—	13	5	—	2	12	—	—	—	11	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1
9	Rückfallfieber	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Genickstarre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Brechdurchfall	1	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Kindbettfieber	5	—	—	—	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	1
16	Malaria	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—
17	Rose	24	1	—	2	14	6	1	2	22	—	—	—	18	4	—	—	6	—	—	4	2	—	1	—	9	—	—	8	—	1	—	—
18	Syphilis	639	4	—	3	401	229	2	7	3	—	—	—	1	2	—	—	8	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	Andere venerische Krankheiten	476	—	—	—	298	178	—	—	9	—	—	—	8	1	—	—	25	—	—	19	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21	Lungen- u. Brustfell-Entzünd.	42	7	2	2	16	14	1	31	45	—	—	—	29	15	1	6	24	—	—	17	6	1	6	5	—	—	1	1	3	9	—	—
22	Acuter Bronchialkatarrh	27	5	4	1	7	8	2	2	75	—	—	1	51	21	2	—	83	—	—	47	35	1	—	11	—	—	6	2	3	—	—	—
23	Tuberculose d. Lungen	155	—	1	5	52	91	6	86	85	—	—	—	66	18	1	30	129	—	—	2	79	43	5	32	62	—	—	20	33	9	35	—
24	Tuberculose anderer Organe	67	—	5	1	26	27	8	7	2	—	—	—	2	—	—	—	9	—	—	—	6	3	—	—	28	—	3	5	15	5	4	—
25	Andere Krankh. d. Athm.-Org.	70	—	2	2	32	25	9	4	39	—	1	—	28	8	2	—	26	—	—	8	13	5	—	—	66	—	1	21	25	19	2	—
26	Acuter Darmkatarrh	42	30	2	—	5	5	—	5	26	—	—	—	19	7	—	—	12	—	—	9	3	—	—	—	4	—	—	2	—	2	—	—
27	Gehirnschlag	7	—	—	—	1	4	2	4	6	—	—	—	—	4	2	4	5	—	—	—	2	3	2	7	—	—	—	2	5	2	—	—
28	Chron. Alkoholismus und Säuferwahnsinn	18	—	—	—	1	16	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	4	—	—	—	3	1	—	—	—
29	Acuter Gelenkrheumatismus	31	—	—	1	14	15	1	1	94	—	—	—	64	29	1	—	17	—	—	10	7	—	—	7	—	—	1	4	2	—	—	—
30	Andere rheumat. Krankheiten	26	—	—	—	6	16	4	1	70	—	—	—	43	23	4	—	128	—	—	65	57	6	—	38	—	—	—	13	17	8	—	—
31	Herzfehler	20	—	—	—	1	17	3	3	2	—	—	1	1	—	—	—	3	—	—	—	1	2	—	2	—	—	—	—	2	—	—	—
32	Bösartige Neubildungen	47	—	—	1	5	28	13	19	11	—	—	—	10	1	—	10	21	—	—	2	14	5	11	26	—	—	—	2	14	10	13	—
33	Andere Neubildungen	17	1	2	—	8	6	—	—	11	—	—	—	4	7	—	—	5	—	—	—	3	2	—	15	—	—	1	4	8	2	—	—
34	Andere Krankheiten	1214	47	85	103	504	425	65	105	940	—	—	10	678	150	51	51	570	1	6	12	301	162	28	60	257	—	—	9	100	111	47	40	—
35	Total	3054	104	195	385	1111	1148	131	280	1766	—	1	11	1161	379	64	49	1575	2	8	198	766	276	34	291	1130	—	2	4	270	345	125	112	—
		3054	104	195	385	1111	1148	131	280	1766	—	1	11	1161	379	64	49	1575	2	8	198	766	276	34	291	1130	—	2	4	270	345	125	112	—

Tabelle 23. Krankheitsformen

	Krankheitsformen	Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen					Zahl der Gestorbenen	Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen					Zahl der Gestorbenen	Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen					Zahl der Gestorbenen
			1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber		1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber		1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	
		Lebensjahr							Lebensjahr							Lebensjahr						
		Israelitisches Gemeindehospital.							Dr. Christ'sches Kinderhospital.							Diakonissenhaus.						
1	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Varicellen	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	3	2	—	—	—
3	Masern	5	—	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	77	39	20	15	3	—
4	Scharlach	12	—	6	1	4	1	—	8	7	—	3	5	—	—	1	57	23	17	16	1	—
5	Typhusfieber	36	—	4	14	17	3	1	137	7	88	42	—	—	—	1	224	106	66	37	6	1
6	Typhus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	1	—	—
7	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	11	—	—	—	—	—	—	—	3	1	1	—	1	—
8	Unterleibstyphus	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39	29	8	2	—	—
9	Wechselfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—	—
10	Friesel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Gesichtsrose	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
12	Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	4	2	—	—	—	—
14	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Rindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	4	2	—
16	Malaria	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	5	—	—
17	Rose	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	62	1	—	45	12	2
18	Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	650	4	3	410	231	2
19	Andere venerische Krankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	510	—	—	325	185	—
20	Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21	Acuter Gelenkrheumatismus	25	4	4	6	3	4	4	40	20	17	3	—	—	—	18	7	3	1	2	1	—
22	Acuter Brustfellentzündung	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	185	91	23	9	72	42
23	Tuberculose der Lungen	27	—	1	2	20	5	1	3	—	—	—	—	—	—	11	20	—	—	5	3	11
24	Tuberculose anderer Organe	7	1	1	1	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	8	469	12	4	—	124	73
25	Andere Krankh. d. Athm.-Org.	4	—	—	—	—	3	1	14	3	—	—	3	—	—	1	127	1	6	12	241	194
26	Acuter Darmkatarrh	4	—	—	—	4	—	—	—	2	—	1	1	—	—	2	14	7	2	7	45	53
27	Gehirnschlag	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	7	—	1	3	92	77
28	Chron. Alkoholismus und Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	1	—	—	6	—	3	1	2	45	12
																	90	30	3	1	39	15
																	29	—	—	1	13	15
29	Acuter Gelenkrheumatismus	2	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2	—	—	2	—
30	Andere rheumat. Krankheiten	4	—	—	4	—	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	23	—	—	—	—	—
31	Zuckerruhr	6	—	—	—	4	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	158	—	—	2	98	56
32	Eiterige Blutvergiftungen	5	—	—	—	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	273	3	1	—	132	118
33	Alle übrigen Krankheiten	279	3	4	45	122	71	17	149	49	70	30	—	—	—	22	30	—	—	—	—	—
34	Verletzungen	46	—	2	16	21	11	6	—	28	3	16	9	—	—	1	1564	211	5	1	—	—
																	39	—	—	—	1	—
35	Summe	474	8	24	80	209	114	39	46	368	80	195	93	—	—	84	350	—	18	154	150	28
		Zusammen (7 Anstalten).																				
1	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Varicellen	3	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	5	2	—	—	—
3	Masern	39	2	15	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	116	77	39	20	15	—
4	Scharlach	69	—	29	2	8	1	—	8	7	—	3	5	—	—	1	81	57	23	17	16	1
5	Typhusfieber	260	4	18	28	149	57	4	137	7	88	42	—	—	—	1	330	224	106	66	37	6
6	Typhus	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—
7	Keuchhusten	3	—	1	2	—	—	—	11	—	—	—	—	—	—	—	14	3	1	1	1	—
8	Unterleibstyphus	31	—	2	2	22	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—	70	39	2	29	8	—
9	Wechselfieber	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	2	—	—
10	Friesel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Gesichtsrose	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	1	—	—
12	Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Brechdurchfall	5	—	1	1	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	4	9	4	2	—	—	—
14	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Rindbettfieber	6	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	6	—	—	—	—
16	Malaria	4	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	5	—	4	2	—
17	Rose	5	—	—	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	5	—	5	—	—
18	Syphilis	62	—	—	1	4	3	1	—	—	—	—	—	—	—	1	62	1	—	45	12	2
19	Andere venerische Krankheiten	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—	—
20	Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21	Acuter Gelenkrheumatismus	29	4	4	6	3	4	4	40	20	17	3	—	—	—	18	7	3	1	2	1	—
22	Acuter Brustfellentzündung	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	185	91	23	9	72	42
23	Tuberculose der Lungen	27	—	1	2	20	5	1	3	—	—	—	—	—	—	11	20	—	—	5	3	11
24	Tuberculose anderer Organe	7	1	1	1	3	1	—	14	3	—	—	3	—	—	1	469	12	4	—	124	73
25	Andere Krankh. d. Athm.-Org.	4	—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	8	127	1	6	12	241	194
26	Acuter Darmkatarrh	4	—	—	—	4	—	—	—	2	—	1	1	—	—	2	14	7	2	7	45	53
27	Gehirnschlag	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	7	—	1	3	92	77
28	Chron. Alkoholismus und Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	1	—	—	6	—	3	1	2	45	12
																	90	30	3	1	39	15
																	29	—	—	1	13	15
29	Acuter Gelenkrheumatismus	2	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2	—	—	2	—
30	Andere rheumat. Krankheiten	4	—	—	4	—	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	23	—	—	—	—	—
31	Zuckerruhr	6	—	—	—	4	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	158	—	—	2	98	56
32	Eiterige Blutvergiftungen	5	—	—	—	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	273	3	1	—	132	118
33	Alle übrigen Krankheiten	279	3	4	45	122	71	17	149	49	70	30	—	—	—	22	30	—	—	—	—	—
34	Verletzungen	46	—	2	16	21	11	6	—	28	3	16	9	—	—	1	1564	211	5	1	—	—
																	39	—	—	—	1	—
35	Summe	474	8	24	80	209	114	39	46	368	80	195	93	—	—	84	350	—	18	154	150	28

N.B. Die Zahl der Aufgenommenen beginnt für und die in den wiederholten Wiederholungen vom 3. Januar 1897 bis 1. Januar 1898 gemeldeten Erkrankungsfälle, wie solches ausdrücklich bem

Kalenderjahr Gesundheitszustand mitgetheilt werden. Die Zahl der Verstorbenen entspricht den im Kalenderjahr 1897 in den Anstalten erfolgten Sterbefällen.

*) Hiervon 20 an Influenza Erkrankte. **) Hiervon 1 an Influenza Verstorbene.

Digitized by Google

Digitized by Google

Tabellen

für

das Jahr 1898.

Digitized by Google

Die im Jahre 1898 erfolgten Eheschließungen nach Alter.

Es verehe-

Männer im Lebensjahre	mit Frauen im																				
	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
19	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1
21	—	1	—	2	2	**4**	4	2	4	1	—	—	3	1	3	1	—	—	1	—	—
22	—	—	1	4	1	5	**9**	4	7	5	—	3	1	3	1	—	1	2	2	1	—
23	—	—	2	7	10	7	17	**15**	12	11	7	3	2	6	1	1	2	1	3	1	2
24	—	—	1	3	11	21	30	35	**30**	24	17	18	10	4	6	1	3	2	—	2	1
25	—	1	1	6	10	20	33	20	37	**29**	29	18	13	12	8	3	5	4	—	4	1
26	—	—	4	4	23	22	31	48	40	35	**37**	22	23	18	9	9	6	4	2	6	1
27	—	—	3	7	12	20	33	26	30	43	29	**29**	19	15	11	6	6	3	7	1	1
28	—	2	—	2	8	15	16	30	32	31	28	20	**20**	20	12	7	8	2	3	1	—
29	—	1	1	2	5	14	18	29	22	25	15	22	21	**17**	12	7	8	2	2	2	2
30	—	—	2	3	8	8	17	12	20	21	16	21	7	11	**8**	3	2	2	7	2	3
31	—	—	—	4	4	5	13	14	8	19	11	5	7	12	6	**9**	7	2	2	3	2
32	—	—	1	1	2	4	16	5	12	14	17	11	5	8	3	4	**4**	5	6	1	1
33	—	—	—	1	2	7	6	3	6	5	9	10	7	2	3	5	4	**3**	3	2	1
34	—	—	—	2	1	3	4	6	9	3	2	6	5	8	2	2	3	2	**4**	3	2
35	—	—	—	—	3	3	2	8	3	5	10	5	3	6	4	8	1	2	1	**4**	1
36	—	—	—	2	2	1	2	2	6	3	4	3	3	8	1	2	1	1	4	2	**1**
37	—	—	—	—	1	1	4	2	4	2	4	1	1	4	1	2	1	3	2	1	—
38	—	—	1	—	1	2	1	2	4	1	1	3	4	1	3	4	2	—	2	3	1
39	—	—	—	—	1	2	2	2	—	—	2	3	2	1	3	2	1	1	2	1	—
40	—	—	—	—	—	—	1	1	3	—	1	1	3	2	1	1	1	—	1	2	—
41	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	2	1	1	—	2	4	1	—	—	—	—
42	—	—	—	1	—	—	1	1	1	2	1	1	—	1	2	1	2	—	—	3	2
43	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	1	2	2	—	1	—	1	1	1
44	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	1	2	2	—	1	—	—	—	—	1	—
45	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	1	—	1	—
46	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	1	—
47	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1
48	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—
49	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	2	—	—	—	—	—	3	1	—	1	—
50	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
51	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—
52	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—
56	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
58	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
59	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
60 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—	1	—	1	—	1	1	—	—	1
Zusammen .	—	5	18	51	107	166	265	270	295	288	252	207	162	166	107	86	66	57	48	38	31
Frauen } jünger . .	—	5	18	51	107	162	252	248	242	217	161	114	74	70	45	42	27	19	16	13	11
Frauen } älter. . .	—	—	—	—	—	—	4	7	23	42	54	64	68	79	54	35	35	35	28	23	20
als der Mann																					
Ehepaare i. gleich. Alter	—	—	—	—	—	4	9	15	30	29	37	29	20	17	8	9	4	3	4	2	—

*) Die Eheschließungen von Personen im 60. Lebensjahre und darüber betreffen folgende Altercombinationen: je 1 Ehe 60/28 (je eines 64/32, 65/34, 65/39, 66/24, 66/25, 67/48, 67/56, 68/34, 69/51.

Bisheriger Civilstand der	Frauen:				Männer:
	Ledig	Verwittwet	Geschieden	Zusammen	
Ledig . . .	2493	66	21	2580	
Verwittwet .	193	48	9	256	
Geschieden .	43	4	6	53	
Zusammen .	2735	118	36	2889	

Monate	Aufgebote von hier aufgeboten	verehelicht	Getraute Paare	Monate	Aufgebote von hier aufgeboten	verehelicht	Getraute Paare
Januar	192	108	169	August	194	113	99
Februar	192	91	219	Septmb.	256	144	225
März	305	144	206	October	229	121	205
April	232	151	311	Novemb.	200	146	246
Mai	229	131	295	Decemb.	183	117	245
Juni	207	126	244				
Juli	200	113	221	Juli	2539	1541	2889

Anmerkung: Die Altercombinationen der eheschließenden Theile sind handschriftlich auch in der Aufschreibung nach dem Civilstande vorhanden.
Für die Aufgebotsstatistik werden die ausführlichen Tabellen noch vorbereitet.

Digitized by Google

Familienstand und Religionsbekenntniß der eheschließenden Theile.

Lichten sich Lebensjahre																						Männer Alter		Lebensjahr der Männer
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60 u. mehr*)	Total	als die Frau	jünger	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	19
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	20
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	5	14	21
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46	11	26	22
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	106	43	48	23
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	220	101	89	24
—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	250	128	93	25
2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	338	207	94	26
2	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	308	203	76	27
2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	256	184	52	28
1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	233	175	41	29
2	3	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	181	146	27	30
3	2	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	136	108	19	31
1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	128	103	21	32
1	1	—	2	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	82	70	9	33
—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70	58	8	34
—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	76	67	7	35
—	1	1	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	47	3	36
—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42	35	6	37
1	1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35	30	5	38
—	•	—	—	—	1	—	—	—	—	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36	32	2	39
2	—	**2**	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34	29	5	40
2	3	—	•	2	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	16	3	41
—	1	2	—	**1**	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	19	2	42
—	2	1	1	—	**1**	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	16	4	43
—	1	—	—	—	—	•	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	20	18	1	44
—	1	—	—	1	—	1	**1**	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	8	—	45
—	—	—	—	1	2	—	—	**1**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	13	3	46
2	1	—	—	2	1	—	—	1	•	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	11	—	47
—	—	—	1	1	1	—	1	1	•	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	11	2	48
—	1	—	2	—	1	—	1	—	—	—	•	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	14	13	1	49
1	1	1	—	1	—	—	—	1	—	1	•	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	14	—	50
1	1	—	—	—	—	1	1	2	1	—	—	—	•	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	9	—	51
1	1	—	2	—	—	2	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	8	—	52
1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	5	1	53
—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	•	—	—	1	—	—	—	4	3	1	54
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	•	1	—	—	—	—	3	2	1	55
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	•	1	—	—	—	8	8	—	56
1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	•	—	—	—	6	6	—	57
1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	•	—	—	4	4	—	58
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	•	—	4	4	—	59
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	•	4	4	—	60
—	—	2	—	2	—	1	—	—	—	1	—	—	—	3	1	—	1	2	—	1	—	1	**4**	24	23	1	69
28	29	16	13	20	12	8	10	12	3	6	16	4	5	7	4	1	2	2	2	2	1	1	1	2889	1993	668	zus.
13	15	8	5	12	6	5	5	6	3	—	8	—	1	4	3	1	—	1	2	—	1	—	—	1993	—	—	
14	14	6	8	7	5	3	4	5	—	6	8	4	4	2	1	—	2	1	—	2	—	—	1	668	—	—	
1	—	2	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	228	—	—	

Lebensjahr des Mannes 60, der Frau 28), 60:31, 60:36, 60:51, 60:55, 60:56, 61:36, 62:41 (2 Fälle), 62:51, 63:58, 62:69, 63:23, 64:39, 64:45.

Männer:	Religionsbekenntniß der Frauen: Evang.	Kath.	Jsr.	Dissident. u. ohne Ang.	Zusammen
Evangelisch	1259	435	14	2	1710
Katholisch	459	532	6	2	999
Israelitisch	7	5	156	2	170
Dissident. u. ohne Angabe	6	1	1	2	10
Zusammen	1731	973	177	8	2889

Zahl der confessionellen Ehen 1949, Zahl der Mischehen 940.

Bemerkungen:

In 309 Fällen waren beide Ehetheile geborene Frankfurter und insgesammt 561 Männer u. 772 Frauen hiesiger Gebürtigkeit.

Bei 147 Eheschließungen wurden durch den Heirathsact 170 vorehelicher Kinder (99 m., 71 w.) legitimirt.

Des Scheidens unkundig waren 2 Männer und 2 Frauen.

Im Laufe des Jahres 1898 wurden im Heirathsregister 73 rechtskräftige Scheidungsurtheile vermerkt.

Digitized by Google

Wochenausweis über Geburten

Nach den an das Kaiserliche

Jahreswoche	von Sonntag den	bis Sonnabend den	Lebend- geborene m.	w.	zus.	Todt- geborene m.	w.	zus.	Gestorbene (ausschließlich Todtgeborene) überhaupt m.	w.	zus.	darunter Kinder von 0—1 Jahr ehel.	unehel.
		1. Januar	9	10	19	—	—	—	6	5	11	5	—
1	2. Januar	8. „	69	79	148	7	3	10	32	34	66	14	3
2	9. „	15. „	75	69	141	2	1	3	38	42	80	9	6
3	16. „	22. „	64	58	122	4	2	6	42	30	72	15	5
4	23. „	29. „	60	65	125	6	3	9	47	40	87	12	4
5	30. „	5. Febr.	74	67	141	3	—	3	30	30	60	8	2
6	6. Febr.	12. „	76	77	153	2	2	4	39	33	72	13	3
7	13. „	19. „	77	69	146	2	1	3	36	29	65	8	4
8	20. „	26. „	72	72	144	3	1	4	33	38	71	17	2
9	27. „	5. März	74	81	155	2	4	6	44	36	80	12	2
10	6. März	12. „	79	60	139	4	4	8	39	29	68	9	4
11	13. „	19. „	100	75	175	1	2	3	40	39	79	12	2
12	20. „	26. „	72	56	128	2	2	4	40	25	65	16	6
13	27. „	2. April	88	75	163	6	2	8	43	35	78	16	3
14	3. April	9. „	75	97	172	2	2	4	43	34	77	14	6
15	10. „	16. „	75	65	140	2	1	3	43	38	81	18	3
16	17. „	23. „	85	64	149	2	1	3	32	49	81	13	6
17	24. „	30. „	84	63	147	4	2	6	61	39	100	19	5
18	1. Mai	7. Mai	76	77	153	6	5	11	53	52	105	19	9
19	8. „	14. „	71	76	147	4	1	5	46	41	87	18	1
20	15. „	21. „	87	61	148	7	5	12	39	43	82	10	3
21	22. „	28. „	70	60	130	3	2	5	30	34	64	16	3
22	29. „	4. Juni	81	68	149	3	1	4	44	30	74	12	2
23	5. Juni	11. „	96	90	186	4	5	9	41	33	74	23	6
24	12. „	18. „	75	80	155	2	1	3	41	34	75	10	3
25	19. „	25. „	66	67	133	3	3	6	35	25	60	13	5
26	26. „	2. Juli	70	72	142	2	2	4	36	42	78	25	4
27	3. Juli	9. „	56	64	120	1	1	2	36	33	69	8	7
28	10. „	16. „	71	53	124	—	5	5	38	29	67	13	5
29	17. „	23. „	71	62	133	5	1	6	38	31	69	10	9
30	24. „	30. „	61	76	137	3	1	4	35	31	66	20	6
31	31. „	6. August	71	75	146	2	6	8	39	32	71	21	6
32	7. August	13. „	67	62	129	3	1	4	29	35	64	22	6
33	14. „	20. „	81	73	154	2	1	3	60	49	109	36	14
34	21. „	27. „	85	58	143	3	—	3	58	55	113	50	15
35	28. „	3. Sept.	79	69	148	2	2	4	46	47	93	33	10
36	4. Sept.	10. „	68	73	136	3	4	7	51	33	84	35	8
37	11. „	17. „	67	86	153	1	1	2	41	38	79	33	11
38	18. „	24. „	79	73	152	1	3	4	42	45	87	37	10
39	25. „	1. Oktob.	81	76	157	2	2	4	41	36	77	22	4
40	2. Oktob.	8. „	67	69	136	1	4	5	37	32	69	15	7
41	9. „	15. „	80	53	133	1	3	4	32	36	68	14	11
42	16. „	22. „	68	68	136	1	—	1	34	34	68	16	9
43	23. „	29. „	56	60	116	3	2	5	37	28	65	17	8
44	30. „	5. Novbr.	73	62	135	3	3	6	25	32	57	8	2
45	6. Novbr.	12. „	72	78	150	4	1	5	33	27	60	7	6
46	13. „	19. „	65	65	130	1	1	2	33	22	55	8	5
47	20. „	26. „	67	79	146	5	3	8	28	26	54	11	2
48	27. „	3. Dezbr.	82	55	137	2	1	3	36	29	65	15	2
49	4. Dezbr.	10. „	61	54	115	3	1	4	38	37	75	13	6
50	11. „	17. „	75	61	136	3	2	5	35	30	65	16	4
51	18. „	24. „	61	74	135	1	1	2	25	27	52	8	7
52	25. „	31. „	73	73	146	3	—	3	33	26	59	10	6
		Zus.	3832	3604	7436	147	108	255	2033	1819	3852	874	292

Digitized by Google

und Sterbefälle für das Jahr 1898.

Gesundheitsamt zu erstattenden Berichten.

Todes-Ursachen.																		
Pocken	Masern und Röteln	Scharlach	Diphtherie und Croup	Unterleibstyphus incl. gastrisches u. Nervenfieber	Flecktyphus	Cholera asiatica	Akute Darmkrankheiten: Übertaupt	Akute Darmkrankheiten: darunter Brechdurchfall: im Ganzen	Akute Darmkrankheiten: darunter Brechdurchfall: Kinder unter 5 Jahr.	Rindviehfieber (Perorpestilenz)	Lungenschwindsucht	Akute Erkrankungen der Athmungsorgane	Alle übrigen Krankheiten	Gewaltsamer Tod: Verunglückung rc.	Gewaltsamer Tod: Selbstmord	Gewaltsamer Tod: Todtschlag	Jahreswoche
1	2	3	4	5	6	7	8	a	b	9	10	11	12	13a	13b	13c	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	4	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	13	35	2	1	—	1
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	12	15	48	—	1	—	2
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	12	8	49	—	—	—	3
—	1	—	3	—	—	—	2	—	—	—	13	10	55	1	2	—	4
—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	9	8	40	—	—	1	5
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	21	11	38	1	—	—	6
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	14	8	36	2	3	1	7
—	1	—	1	—	—	—	2	—	—	—	19	9	37	1	1	—	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	16	46	1	2	—	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	10	42	3	1	—	10
—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	8	20	47	1	—	—	11
—	—	1	3	—	—	—	3	1	1	—	14	8	34	1	—	1	12
—	—	1	1	1	—	—	3	—	—	—	13	11	47	—	1	—	13
—	3	—	—	1	—	—	2	—	—	—	17	12	40	—	2	—	14
—	—	—	—	—	—	—	6	2	2	—	11	13	46	1	4	—	15
—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	14	16	47	1	—	—	16
—	2	—	1	—	—	—	3	—	—	1	19	14	58	—	2	—	17
—	—	—	1	—	—	—	3	2	2	—	29	17	50	3	2	—	18
—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	20	9	51	1	3	—	19
—	—	—	—	—	—	—	3	1	1	—	16	16	46	1	—	—	20
—	1	—	—	—	—	—	2	1	1	—	11	7	42	1	1	—	21
—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	13	8	45	1	4	1	22
—	—	—	—	—	—	—	5	1	1	—	11	12	45	—	1	—	23
—	—	—	—	—	—	—	4	3	—	—	17	6	47	1	—	—	24
—	1	—	—	—	—	—	4	—	—	—	15	7	31	1	1	—	25
—	—	—	1	—	—	—	12	2	2	—	10	11	42	1	1	—	26
—	1	—	—	—	—	—	3	—	—	—	14	4	42	—	4	1	27
—	—	—	1	—	—	—	5	2	2	—	14	9	34	3	1	—	28
—	1	—	—	—	—	—	7	1	1	—	6	9	40	3	2	1	29
—	—	—	1	—	—	—	14	4	4	—	5	6	39	—	1	—	30
—	—	—	—	—	—	—	16	2	2	—	12	1	39	1	2	—	31
—	—	—	—	—	—	—	22	5	4	—	9	6	26	1	—	—	32
—	—	—	1	—	—	—	29	2	2	—	8	11	53	5	2	—	33
—	—	—	—	—	—	—	53	15	14	—	8	8	42	1	1	—	34
—	—	—	—	—	—	—	32	10	8	—	10	4	42	1	1	—	35
—	—	—	—	—	—	—	26	6	5	—	7	7	43	—	—	1	36
—	—	—	—	—	—	—	32	6	5	—	4	1	41	—	1	—	37
—	—	—	—	—	—	—	29	3	3	1	12	7	37	1	—	—	38
—	—	1	—	—	—	—	15	5	4	—	10	7	40	3	1	—	39
—	—	—	—	—	—	—	9	2	2	—	8	4	46	1	1	—	40
—	—	—	1	1	—	—	14	—	—	—	8	3	38	—	2	1	41
—	—	—	—	—	—	—	9	—	—	—	5	8	42	2	1	—	42
—	1	—	1	—	—	—	8	—	—	1	8	9	35	1	1	—	43
—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	14	6	33	1	1	—	44
—	—	—	1	—	—	—	4	—	—	—	16	5	33	—	1	—	45
—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	6	8	35	—	3	—	46
—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	8	10	33	—	1	—	47
—	—	—	—	—	—	—	3	1	1	1	11	9	35	3	2	1	48
—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	9	10	51	1	2	—	49
—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	10	8	42	—	1	1	50
—	—	—	2	—	—	—	3	1	1	—	6	6	33	2	—	—	51
—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	6	8	37	2	4	—	52
—	22	7	23	4	—	—	408	78	68	4	614	472	2163	56	69	10	

Digitized by Google

Die Lebend- und Todtgeburten des Jahres 1898 nach

(Die Geburten sind hier, abgesehen von der letzten Spalte, soweit

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Eheliche									Uneheliche								
		Lebendgeborene			Todtgeborene			Zusammen			Lebendgeborene			Todtgeborene			Zusammen		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Stadtbezirk	Stadttheil																		
1	N.	138	108	246	7	4	11	145	112	257	32	30	62	3	1	4	35	31	66
2	„	126	121	247	3	6	9	129	127	256	25	35	60	4	—	4	29	35	64
3	„	100	101	201	1	4	5	101	105	206	27	39	66	3	2	5	30	41	71
4	w. N.	27	28	55	1	3	4	28	31	59	2	5	7	—	—	—	2	5	7
5	„	47	36	83	1	1	2	48	37	85	4	4	8	—	—	—	4	4	8
6	n. N.	116	107	223	7	1	8	123	108	231	25	22	47	—	—	—	25	22	47
7	ö. N.	85	78	160	3	2	5	88	77	165	18	36	54	1	2	3	19	38	57
8	„	54	58	112	4	—	4	58	58	116	9	9	18	—	—	—	9	9	18
9	S. W.	86	87	173	4	5	9	90	92	182	15	12	27	—	2	2	15	14	29
10	W.	41	21	62	1	1	2	42	22	64	4	4	8	—	—	—	4	4	8
11	N. W.	18	18	36	—	1	1	18	19	37	3	2	5	—	—	—	3	2	5
12	N.	64	62	126	2	2	4	66	64	130	7	4	11	—	1	1	7	5	12
13	N. O.	88	77	165	5	1	6	93	78	171	5	6	11	—	—	—	5	6	11
14	O.	91	77	168	1	3	4	92	80	172	12	6	18	—	—	—	12	6	18
15	S. W.	259	223	482	11	5	16	270	228	498	25	24	49	—	1	1	25	25	50
16	„	13	16	29	1	—	1	14	16	30	—	1	1	—	—	—	—	1	1
17	„	14	22	36	—	1	1	14	23	37	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	N. W.	44	44	88	4	2	6	48	46	94	2	4	6	—	—	—	2	4	6
19	„	29	31	60	—	—	—	29	31	60	1	2	3	—	—	—	1	2	3
20	„	98	82	180	3	—	3	101	82	183	11	8	19	—	—	—	11	8	19
21	„	153	152	305	7	9	16	160	161	321	22	18	40	1	—	1	23	18	41
22	N. O.	56	61	117	5	2	7	61	63	124	5	8	13	—	—	—	5	8	13
23	„	200	222	422	8	11	19	208	233	441	39	27	66	—	—	—	39	27	66
24	„	103	93	196	2	2	4	105	95	200	6	9	15	—	—	—	6	9	15
25	O.	94	104	198	6	1	7	100	105	205	11	10	21	—	—	—	11	10	21
26	„	25	22	47	1	1	2	26	23	49	3	1	4	—	—	—	3	1	4
27	„	107	102	209	1	1	2	108	103	211	11	12	23	—	1	1	11	13	24
28	„	96	84	180	5	4	9	101	88	189	10	7	17	—	—	—	10	7	17
29	„	25	20	45	3	—	3	28	20	48	3	2	5	1	—	1	4	2	6
30	S.	85	83	168	2	2	4	87	85	172	4	8	12	—	—	—	4	8	12
31	„	118	103	221	5	2	7	123	105	228	15	10	25	—	—	—	15	10	25
32	S. O.	211	182	393	4	3	7	215	185	400	7	8	15	—	—	—	7	8	15
33	„	162	151	313	4	4	8	166	155	321	15	6	21	1	—	1	16	6	22
34	„ Bockenh.	104	90	194	5	2	7	109	92	201	12	9	21	—	1	1	12	10	22
35	„	209	188	397	6	3	9	215	191	406	9	20	29	—	—	—	9	20	29
36	„	105	113	218	5	5	10	110	118	228	8	4	12	—	—	—	8	4	12
Stadttheile:																			
Altstadt		364	330	694	11	14	25	375	344	719	84	104	188	10	3	13	94	107	201
Westliche Neustadt		74	64	138	2	4	6	76	68	144	6	9	15	—	—	—	6	9	15
Nördliche „		116	107	223	7	1	8	123	108	231	25	22	47	—	—	—	25	22	47
Oestliche „		139	133	272	7	2	9	146	135	281	27	45	72	1	2	3	28	47	75
Südwestliche Außenstadt		358	326	684	16	10	26	374	336	710	40	37	77	—	3	3	40	40	80
Westliche „		55	43	98	1	2	3	56	45	101	4	4	8	—	—	—	4	4	8
Nordwestliche „		91	93	184	4	3	7	95	96	191	6	8	14	—	—	—	6	8	14
Nördliche „		315	296	611	12	11	23	327	307	634	40	30	70	1	1	2	41	31	72
Nordöstliche „		447	453	900	20	16	36	467	469	936	55	50	105	—	—	—	55	50	105
Oestliche „		210	203	413	8	5	13	218	208	426	26	17	43	—	—	—	26	17	43
Bornheim		228	206	434	9	5	14	237	211	448	24	21	45	1	1	2	25	22	47
Inneres Sachsenhausen		203	186	389	7	4	11	210	190	400	19	18	37	—	—	—	19	18	37
Aeußeres „		373	333	706	8	7	15	381	340	721	22	14	36	1	—	1	23	14	37
Bockenheim		418	391	809	16	10	26	434	401	835	29	33	62	—	1	1	29	34	63
Zusammen		3391	3164	6555	128	94	222	3519	3258	6777	407	412	819	14	11	25	421	423	844
Ohne Wohnungsangabe		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nach Auswärts gehörig		8	4	12	4	3	7	12	7	19	26	24	50	1	—	1	27	24	51
Zusammen		3399	3168	6567	132	97	229	3531	3265	6796	433	436	869	15	11	26	448	447	895
Davon in Anstalten		145	136	281	14	14	28	159	150	309	208	218	426	5	6	11	213	224	437

Digitized by Google

Geschlecht und Legitimität in der Ausscheidung nach Stadtbezirken.

thunlich demjenigen Bezirke zugewiesen, in welchem die Mutter wohnt.)

Lebendgeborene			Todtgeborene			Gesammtzahl			Nach Auswärts gehörig. *)	Zahl der Geburten ohne Rücksicht auf die Wohnung.	Stadtbezirke bezw. Stadttheile.	
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.			Stadtbezirk	Stadttheil
170	138	308	10	5	15	180	143	323	6	284	1	A.
151	156	307	7	6	13	158	162	320	—	263	2	„
127	140	267	4	6	10	131	146	277	3	225	3	„
29	33	62	1	3	4	30	36	66	—	54	4	w. N.
51	40	91	1	1	2	52	41	93	—	81	5	„
141	129	270	7	1	8	148	130	278	7	263	6	n. N.
103	111	214	4	4	8	107	115	222	23	509	7	ö. N.
63	67	130	4	—	4	67	67	134	3	126	8	„
101	99	200	4	7	11	105	106	211	—	195	9	S. W.
45	25	70	1	1	2	46	26	72	—	63	10	W.
21	20	41	—	1	1	21	21	42	—	36	11	N. W.
71	66	137	2	3	5	73	69	142	—	134	12	N.
93	83	176	5	1	6	98	84	182	4	179	13	N. O.
103	83	186	1	3	4	104	86	190	3	327	14	O.
284	247	531	11	6	17	295	253	548	2	531	15	S. W.
13	17	30	1	—	1	14	17	31	—	29	16	„
14	22	36	—	1	1	14	23	37	—	36	17	W.
46	48	94	4	2	6	50	50	100	—	93	18	N. W.
30	33	63	—	—	—	30	33	63	5	178	19	„
109	90	199	3	—	3	112	90	202	2	188	20	N.
175	170	345	8	9	17	183	179	362	—	331	21	„
61	69	130	5	2	7	66	71	137	—	124	22	N. O.
239	249	488	8	11	19	247	260	507	10	493	23	„
109	102	211	2	2	4	111	104	215	—	207	24	„
105	114	219	6	1	7	111	115	226	—	212	25	O.
28	23	51	1	1	2	29	24	53	—	50	26	„
118	114	232	1	2	3	119	116	235	—	228	27	W.
106	91	197	5	4	9	111	95	206	—	195	28	„
28	22	50	4	—	4	32	22	54	—	54	29	„
89	91	180	2	2	4	91	93	184	2	174	30	S.
133	113	246	5	2	7	138	115	253	—	240	31	„
218	190	408	4	3	7	222	193	415	—	399	32	S. O.
177	157	334	5	4	9	182	161	343	—	325	33	„
116	99	215	5	3	8	121	102	223	—	212	34	Bockenh.
218	208	426	6	3	9	224	211	435	—	421	35	„
113	117	230	5	5	10	118	122	240	—	232	36	„
											Stadttheile:	
448	434	882	21	17	38	469	451	920	9	772	Altstadt	
80	73	153	2	4	6	82	77	159	—	135	Westliche Neustadt	
141	129	270	7	1	8	148	130	278	7	263	Nördliche „	
166	178	344	8	4	12	174	182	356	26	635	Oestliche „	
398	363	761	16	13	29	414	376	790	2	755	Südwestliche Außenstadt	
59	47	106	1	2	3	60	49	109	—	99	Westliche „	
97	101	198	4	3	7	101	104	205	5	307	Nordwestliche „	
355	326	681	13	12	25	368	338	706	2	653	Nördliche „	
502	503	1005	20	16	36	522	519	1041	14	1003	Nordöstliche „	
236	220	456	8	5	13	244	225	469	3	589	Oestliche „	
252	227	479	10	6	16	262	233	495	—	477	Bornheim	
222	204	426	7	4	11	229	208	437	2	414	Inneres Sachsenhausen	
395	347	742	9	7	16	404	354	758	—	724	Aeußeres „	
447	424	871	16	11	27	463	435	898	—	885	Bockenheim	
3798	3576	7374	142	105	247	3940	3681	7621	70	7691	Zusammen	
—	—	—	—	—	—	—	—	—			Ohne Wohnungsangabe	
34	28	62	5	3	8	39	31	70			Nach Auswärts gehörig	
3832	3604	7436	147	108	255	3979	3712	7691		7691	Zusammen	
353	354	707	19	20	39	372	374	746	70	746	Davon in Anstalten	

*) Zu der Ausscheidung nach Bezirken, in welchen die Geburten erfolgten.

Digitized by Google

Lebend- und Todtgeborene nach Geschlecht und Legitimität für die einzelnen Monate des Jahres 1898.

Monate	Eheliche						Uneheliche						Lebendgeborene		Todtgebor.		Gesammtzahl		
	Lebendgeborene		Todtgebor.		Zusammen		Lebendgeborene		Todtgebor.		Zusammen								
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Zsl.
Januar	263	262	15	8	278	270	29	34	4	1	33	35	292	296	19	9	311	305	616
Februar	263	255	10	5	273	260	45	36	2	—	47	36	308	291	12	5	320	296	616
März	334	268	14	10	348	278	37	37	—	2	37	39	371	305	14	12	385	317	702
April	299	279	10	7	309	286	38	31	—	—	38	31	337	310	10	7	347	317	664
Mai	299	263	20	13	319	276	41	35	1	1	42	36	340	298	21	14	361	312	673
Juni	299	291	9	9	299	300	39	47	2	2	41	49	329	338	11	11	340	349	689
Juli	276	243	8	7	284	250	19	36	3	1	22	37	295	279	11	8	306	287	593
August	305	266	8	6	313	272	30	36	1	2	31	38	335	302	9	8	344	310	654
September	265	290	9	10	274	300	49	35	—	—	49	35	314	325	9	10	323	335	658
October	270	250	6	11	276	261	35	31	—	1	35	32	305	281	6	12	311	293	604
November	263	242	12	6	275	248	36	44	1	1	37	45	299	286	13	7	312	293	605
December	272	259	11	5	283	264	35	34	1	—	36	34	307	293	12	5	319	298	617
Zusammen	3399	3168	182	97	3331	3265	433	436	15	11	448	447	3832	3604	147	108	3979	3712	7691
	6567		229		6796		869		26		895		7436		255				

Bemerkungen: Die Mütter von 155 unehelich Geborenen (72 Knaben und 83 Mädchen) waren von hier gebürtig.
Die Anerkennung der Vaterschaft unehelicher Kinder fand statt in 103 Fällen (bei 53 Knaben und 50 Mädchen).
Zwillingspaare wurden 73 geboren (29 nur Knaben, 21 nur Mädchen und 23 Knaben und Mädchen, zusammen 81 Knaben und 65 Mädchen, außerdem 2 Drillingsgeburten (1 nur Knaben und 1 nur Mädchen)).
Nach des Vaters Tode wurden 19 Kinder geboren (7 Knaben und 12 Mädchen).

Tabelle 5.

Die Geborenen nach dem Religionsbekenntnisse der Eltern.

	Religionsbekenntniß der Mütter												Ueberhaupt				
	Evangelisch				Katholisch				Israelitisch				Dissidentisch u. ohne Angabe						
	Lebendgeborene		Todtgebor.		Lebendgeborene		Todtgebor.		Lebendgeborene		Todtgebor.		Lebendgeborene		Todtgebor.		Lebendgeborene		Todtgebor.		Zsl.
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
A. Ehelich Geborene																					
Religionsbekenntniß der Väter:																					
Evangelisch	1540	1434	65	42	498	460	17	13	5	8	1	—	1	5	1	—	2044	1907	84	55	4090
Katholisch	514	430	18	17	631	620	27	19	2	3	—	—	1	1	—	—	1148	1060	45	36	2289
Israelitisch	5	8	—	—	5	2	—	—	174	172	3	6	—	—	—	—	184	182	3	6	375
Dissidentisch u. ohne Angabe	4	5	—	—	3	3	—	—	2	—	—	—	14	11	—	—	23	19	—	—	42
Zusammen	2063	1877	83	59	1137	1091	44	32	183	183	4	6	16	17	1	—	3399	3168	132	97	6796
B. Unehelich Geborene	245	259	11	9	184	166	4	2	4	11	—	—	—	—	—	—	433	436	15	11	895
Zusammen	2308	2136	94	68	1321	1257	48	34	187	194	4	6	16	17	1	—	3832	3604	147	108	7691
	4444		162		2578		82		381		10		33		1		7436		255		

Digitized by Google

Die in den einzelnen Monaten des Jahres 1898 Verstorbenen nach Altersgruppen und Civilstand.

Monate	Von den Verstorbenen standen im Alter von Jahren											Ueberhaupt	Davon waren			
	0—1	1—5	5—10	10—15	15—20	20—30	30—40	40—50	50—60	60—70	70—80	80—90	über 90		ledig	verh.	verwittwet	geschieden
Januar	76	38	2	1	8	28	23	38	37	45	26	12	—	334	178	98	53	5
Februar	59	13	2	3	3	22	30	26	44	29	32	9	2	274	116	104	51	3
März	71	45	5	2	3	26	26	22	37	44	28	13	2	324	165	102	55	2
April	90	30	4	1	4	30	30	43	45	36	37	11	—	361	179	118	64	—
Mai.	85	35	7	4	5	38	36	37	44	38	34	11	—	374	192	130	50	2
Juni.	92	40	3	2	6	23	24	33	34	23	18	5	1	304	173	80	50	1
Juli.	86	23	6	2	10	20	28	19	30	39	29	8	—	300	161	92	47	—
August.	194	50	2	7	5	18	14	29	29	23	24	6	1	402	288	79	34	1
September . . .	171	30	5	1	5	18	21	12	29	24	25	8	1	353	242	77	34	—
October	103	18	3	3	7	22	14	21	45	28	28	7	1	300	174	84	41	1
November. . . .	63	21	4	2	4	24	13	22	36	33	17	8	—	247	123	82	39	3
December. . . .	76	19	3	1	6	17	16	28	45	37	27	4	—	279	142	90	45	2
Zusammen . .	1166	362	46	29	66	286	278	330	455	399	325	102	8	3852	2133	1136	563	20
Davon hier geboren	1067	313	33	17	30	85	57	40	74	83	88	33	4	1904	1594	167	139	4

Tabelle 7.

Die im Jahre 1898 Verstorbenen nach Geschlecht, Alter und Civilstand.

Altersklassen	männliche					weibliche					überhaupt				
	ledig	verh.	verwittwet	geschieden	zus.	ledig	verh.	verwittwet	geschieden	zus.	ledig	verh.	verwittwet	geschieden	zus.
0— 1	639	—	—	—	639	527	—	—	—	527	1166	—	—	—	1166
1— 5	180	—	—	—	180	182	—	—	—	182	362	—	—	—	362
5—10	22	—	—	—	22	24	—	—	—	24	46	—	—	—	46
10—15	17	—	—	—	17	12	—	—	—	12	29	—	—	—	29
15—20	40	—	—	—	40	26	—	—	—	26	66	—	—	—	66
20—30	132	27	—	—	159	69	57	1	—	127	201	84	1	—	286
30—40	41	97	8	1	147	18	101	11	1	131	59	198	19	2	278
40—50	28	156	6	3	193	20	86	24	7	137	48	242	30	10	330
50—60	22	202	26	2	252	30	100	73	—	203	52	302	99	2	455
60—70	15	153	37	2	207	27	63	100	2	192	42	216	137	4	399
70—80	11	54	67	1	133	30	23	139	—	192	41	77	206	1	325
80—90	5	15	22	—	42	14	1	44	1	60	19	16	66	1	102
Ueber 90	—	—	2	—	2	2	1	3	—	6	2	1	5	—	8
Zusammen .	1152	704	168	9	2033	981	432	395	11	1819	2133	1136	563	20	3852
Davon hier geboren	858	111	42	3	1014	736	56	97	1	890	1594	167	139	4	1904

Anmerkung: Handschriftlich ist als Grundlage für die Tabellen 6 und 7 eine vollständige Combinationstabelle nach Alter, Civilstand und Geschlecht für die einzelnen Monate vorhanden.

Digitized by Google

Die im Jahre 1898 Verstorbenen nach Geburtsjahren und Altersklassen, sowie nach Geschlecht und Gebürtigkeit.

Geburtsjahr	männl. niederer Altersstl.	männl. höherer Altersstl.	weibl. niederer Altersstl.	weibl. höherer Altersstl.	Ueberhaupt m.	Ueberhaupt w.	Ueberhaupt zus.	Davon hier*) geboren m.	Davon hier*) geboren w.
1898	454	—	375	—	454	375	829	423	334
97	185	63	152	73	248	225	473	226	205
96	47	21	44	18	68	62	130	60	52
95	11	11	16	7	22	23	45	19	22
94	10	11	11	5	21	16	37	16	12
93	6	2	8	5	8	13	21	6	12
92	3	4	2	4	7	6	13	4	4
91		2	4		2	4	6	1	2
90	1	1	4	2	2	6	8	2	4
1889	6	1	1	2	7	3	10	5	2
88	2	1		1	3	1	4	3	1
87	1		2		1	2	3		2
86		1		3	1	3	4		1
85	4	1	2		5	2	7	2	2
84	3	3	1	1	6	2	8	3	1
83	3	1	2		4	2	6	3	2
82	1	2	1	4	3	5	8	2	3
81	2	5	2	4	7	6	13	3	3
80	3	8	2	6	11	8	19	4	4
1879	3	9	2	2	12	4	16	3	4
78	6	11	3	5	17	8	25	6	3
77	12	4	5	5	16	10	26	6	4
76	10	4	7	7	14	14	28	5	7
75	3	14	7	4	17	11	28	4	5
74	8	7	7	6	15	13	28	9	2
73	7	3	7	11	10	18	28	4	7
72	7	5	7	5	12	12	24	4	3
71	8	6	4	4	14	8	22	2	2
70	14	15	5	10	29	15	44	7	2
1869	7	9	7	5	16	12	28	2	
68	5	9	9	9	14	18	32	5	2
67	7	6	4	7	13	11	24	2	2
66	3	8	2	6	11	8	19	2	
65	3	6	12	8	9	20	29	—	2
64	8	3	7	3	11	10	21	1	—
63	7	5	11	3	12	14	26	1	3
62	6	3	2	6	9	8	17	2	1
61	11	6	7	6	17	13	30	4	4
60	16	9	7	5	25	12	37	3	1
1859	11	8	11	7	19	18	37	2	3
58	12	7	8	7	19	15	34	—	1
57	9	8	5	6	17	11	28	1	—
56	7	6	7	8	13	15	28	—	1
55	5	7	5	5	12	10	22	—	1
54	11	11	4	5	22	9	31	5	1
53	13	9	7	4	22	11	33	5	—
52	9	7	8	8	16	16	32	2	4
51	8	9	3	10	17	13	30	3	1
50	14	10	9	6	24	15	39	4	2
1849	21	11	10	11	32	21	53	6	1
48	11	12	9	6	23	15	38	2	2

Geburtsjahr	männl. niederer Altersstl.	männl. höherer Altersstl.	weibl. niederer Altersstl.	weibl. höherer Altersstl.	Ueberhaupt m.	Ueberhaupt w.	Ueberhaupt zus.	Davon hier*) geboren m.	Davon hier*) geboren w.
1847	13	4	8	8	17	16	33	4	3
46	15	14	6	10	29	16	45	2	3
45	11	13	11	22	24	33	57	4	4
44	10	20	10	10	30	20	50	6	3
43	9	13	9	9	22	18	40	4	4
42	12	12	13	12	24	25	49	2	1
41	17	13	7	5	30	12	42	5	1
40	11	13	10	10	24	20	44	5	4
1839	17	10	13	12	27	25	52	5	7
38	13	15	12	9	28	21	49	3	6
37	15	11	11	8	26	19	45	2	4
36	13	17	10	10	30	20	50	8	3
35	12	14	11	10	26	21	47	3	4
34	6	11	11	12	17	23	40	3	6
33	11	11	12	7	22	19	41	3	4
32	9	16	13	5	25	18	43	11	6
31	8	6	8	7	14	15	29	2	2
30	9	8	14	8	17	22	39	5	4
1829	5	4	6	6	9	12	21	—	3
28	6	7	14	9	13	23	36	4	4
27	8	9	13	17	22	39	61	9	7
26	10	11	8	14	21	22	43	3	4
25	8	4	8	5	12	13	25	4	1
24	9	5	7	9	14	16	30	2	3
23	11	10	12	15	21	27	48	6	5
22	5	5	10	7	10	17	27	1	5
21	8	4	15	11	12	26	38	4	13
20	5	5	8	7	10	15	25	5	3
1819	5	1	12	6	6	18	24	2	5
18	3	2	7	7	5	14	19	—	3
17	3	7	3	4	10	7	17	4	3
16	2	2	12	7	4	19	23	—	4
15	4	6	4	4	10	8	18	—	4
14	4	—	2	1	4	3	7	1	1
13	2	—	4	1	2	5	7	1	2
12	1	1	4	3	2	7	9	1	2
11	1	1	—	1	2	1	3	—	1
10	2	1	1	—	3	1	4	1	—
1809	—	1	1	1	1	2	3	—	2
08	2	—	—	1	2	1	3	2	—
07	—	—	1	—	—	1	1	—	1
06	—	—	—	—	—	—	—	—	—
05	—	2	1	—	2	1	3	1	1
04	—	—	2	—	—	2	2	—	—
03	—	—	1	—	—	1	1	—	—
02	—	—	—	—	—	—	—	—	—
01	—	—	—	—	—	—	—	—	—
00	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zus.	1339	694	1178	641	2033	1819	3852	1014	890

*) Handschriftlich in der Ausschreibung nach höheren und niederen Altersklassen vorhanden.

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1898 nach Stadtbezirken und Monaten.

(Die Sterbefälle sind abgesehen v. d. 2 letzt. Spalten denj. Stadtbez. zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	Zusammen	Kinder bis zu 1 Jahre überhaupt	Kinder bis zu 1 Jahre unehelich	Kinder bis zu 5 Jahren überhaupt	Kinder bis zu 5 Jahren unehelich	Todte im unbef. 2. Monat und n. Ausw. gehörig	Todte im 2. Jahre lebte vor. Jahr. Geburten auf der Bevölkerung
Stadtbezirk	Stadttheil																			
1	N.	16	17	11	19	11	15	24	24	15	26	14	16	**208**	83	35	103	36	3	143
2	„	20	27	21	17	19	15	15	21	15	17	14	10	**211**	65	15	97	20	—	145
3	„	15	4	10	15	20	12	8	14	18	12	8	13	**149**	49	12	69	12	—	100
4	w. N.	10	1	1	2	4	1	3	1	5	6	4	4	**41**	11	1	13	1	4	35
5	„	7	6	9	4	5	4	4	9	10	3	6	2	**69**	7	3	13	6	—	53
6	n. N.	7	10	7	14	10	9	9	14	15	12	6	8	**121**	41	8	52	8	5	209
7	ö. N.	12	10	10	16	15	10	9	10	13	3	11	13	**132**	30	13	42	15	1	110
8	„	10	4	4	8	4	8	2	8	4	9	4	4	**69**	22	7	28	7	21	137
9	S. W.	9	2	13	7	14	2	6	4	9	6	4	11	**87**	21	2	27	2	6	77
10	W.	4	4	6	4	8	5	2	2	2	1	5	8	**51**	7	2	10	2	—	38
11	N. W.	4	5	—	3	2	3	3	4	1	4	1	2	**32**	1	—	1	—	—	27
12	N.	4	5	7	5	11	9	7	9	5	7	1	7	**77**	7	2	9	3	6	96
13	N. O.	12	11	6	11	9	8	14	9	7	8	5	2	**102**	18	6	24	7	4	98
14	O.	6	1	3	10	7	8	6	16	8	9	5	8	**87**	30	8	37	8	15	199
15	S. W.	15	14	13	15	25	18	15	19	19	15	13	10	**191**	79	13	104	13	4	158
16	„	—	—	1	—	—	1	1	—	1	1	—	—	**5**	4	1	4	1	2	8
17	W.	—	—	3	4	1	3	1	—	—	—	2	1	**15**	—	—	—	—	2	13
18	N. W.	7	5	9	4	4	2	6	4	9	4	5	6	**65**	4	—	4	—	1	59
19	„	1	3	1	1	5	2	1	3	2	7	5	2	**33**	5	—	7	—	7	78
20	N.	12	10	13	10	11	2	8	12	17	11	8	6	**120**	22	5	29	6	21	150
21	„	13	8	12	21	14	11	3	20	23	10	15	12	**162**	64	19	77	20	—	134
22	N. O.	7	6	4	6	7	5	5	8	5	1	2	4	**60**	23	6	29	6	—	47
23	„	13	11	23	14	26	17	12	21	10	13	13	16	**189**	73	19	88	19	1	148
24	„	5	6	4	9	5	4	6	8	5	8	12	6	**78**	34	6	44	6	—	62
25	O.	7	11	10	4	11	6	8	8	7	5	7	10	**94**	21	3	29	3	7	102
26	„	1	1	3	4	5	3	—	5	1	5	—	2	**30**	7	1	9	1	2	28
27	S.	10	12	5	12	5	7	4	14	12	10	4	7	**102**	52	12	59	12	—	77
28	„	5	6	10	8	8	8	7	9	15	10	6	5	**97**	42	14	54	14	—	79
29	„	2	2	2	3	—	2	1	2	3	—	—	3	**23**	8	1	13	2	—	19
30	S.	8	4	6	9	7	12	10	13	10	5	7	9	**100**	36	8	51	9	2	75
31	„	10	10	10	17	16	10	6	23	15	7	9	9	**142**	52	15	73	20	—	90
32	S. G.	16	13	13	17	20	12	15	16	19	12	4	12	**170**	44	9	54	10	87	568
33	„	11	7	18	8	11	15	12	22	14	16	10	7	**151**	51	13	69	16	2	127
34	Bockenh.	9	10	10	7	6	5	8	8	6	7	1	10	**87**	33	6	43	7	1	68
35	„	20	11	16	23	21	22	19	18	16	10	12	13	**201**	77	15	102	16	13	200
36	„	7	7	11	8	7	7	7	6	4	3	7	6	**80**	26	1	35	2	4	95
Stadtheile:																				
Altstadt		51	48	42	51	50	42	47	59	48	55	36	39	**568**	197	62	269	68	3	388
Westliche Neustadt		17	7	10	6	9	5	7	9	15	9	10	6	**110**	18	4	26	7	4	88
Nördliche	„	7	10	7	14	10	9	9	14	15	12	6	8	**121**	41	8	52	8	5	209
Oestliche	„	22	14	14	24	19	18	11	18	17	12	15	17	**201**	52	20	70	22	22	247
Südwestl. Außenstadt		24	16	27	22	39	21	22	23	29	22	17	21	**283**	104	16	135	16	12	243
Westliche	„	4	4	9	8	9	8	3	2	2	1	7	9	**66**	7	2	10	2	2	51
Nordwestl.	„	12	13	10	8	11	7	10	11	12	15	11	10	**130**	10	—	12	—	8	164
Nördliche	„	29	23	32	36	36	22	18	41	45	28	24	25	**359**	93	26	115	29	27	380
Nordöstl.	„	37	34	37	40	47	34	37	46	27	30	32	28	**429**	148	37	185	38	5	355
Oestliche	„	14	13	16	18	23	17	14	29	16	19	12	20	**211**	58	12	75	12	24	329
Bornheim	„	17	20	17	24	13	17	12	25	30	23	10	15	**222**	102	27	126	28	—	175
Inneres Sachsenhaus.		18	14	16	26	23	22	16	36	25	12	16	18	**242**	88	23	124	26	2	165
Aeußeres	„	27	20	32	25	31	27	27	38	33	28	14	19	**321**	95	22	123	26	89	695
Bockenheim	„	36	28	37	38	34	34	34	32	26	20	20	29	**368**	136	22	180	25	18	563
Zusammen		315	264	306	339	354	283	267	383	340	286	230	264	**3631**	1149	281	1502	310	221	3852
Nach Ausw. gehörig		18	8	17	21	19	21	31	17	13	13	17	14	**209**	13	7	22	7	—	
Mit unbek. Wohnung		1	2	1	1	1	—	2	2	—	1	—	1	**12**	4	4	4	4	—	
Ueberhaupt		334	274	324	361	374	304	300	402	353	300	247	279	**3852**	1166	292	1528	321	—	
Davon in Anstalten		105	87	93	97	115	92	90	81	75	74	81	82	**1075**	130	74	197	83	183	

NB. Handschriftlich ist diese Tabelle in der Ausscheidung nach dem Geschlechte vorhanden.

Digitized by Google

Die Sterblichkeit des Jahres 1898

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Januar			Februar			März			April			Mai			Juni		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1	Angeborene Lebensschwäche	8	10	18	6	4	10	9	9	18	13	4	17	9	11	20	13	6	19
2	Altersschwäche	5	8	13	4	12	16	7	13	20	7	14	21	4	9	13	3	6	9
3	Selbstmord	3	1	4	2	3	5	2	1	3	6	2	8	6	1	7	4	2	6
4	Mord	1	—	1	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—
5	Unglücksfall	3	—	3	2	2	4	4	2	6	2	—	2	2	3	5	2	1	3
	Infections- und allgemeine Krankheiten.																		
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6a	Influenza	3	3	6	1	2	3	5	1	6	1	4	5	5	4	9	2	—	2
7	Morbilli, Masern	4	6	10	1	—	1	—	—	—	4	2	6	—	1	1	1	—	1
8	Scarlatina, Scharlach	—	—	—	—	—	—	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Diphtheria, Diphtherie	2	—	2	1	—	1	3	1	4	1	—	1	1	1	2	—	1	1
10	Pertussis, Keuchhusten	1	1	2	1	2	3	2	1	3	1	—	1	1	—	1	2	1	3
11	Typhus, Nervenfieber	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerperalis, Wochenbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
16	Erysipelas, Rose	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	1	—	1
17	Mening. cereb.-spin., Genickkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	—	—	—	1	—	1	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	—	1	1	2	—	2	1	—	1	—	1	1	4	4	8	—	2	2
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	5	4	9	1	1	2	3	1	4	1	2	3	2	1	3	1	1	2
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	2	2	4	1	3	4	2	7	9	3	6	9	6	8	14	8	6	14
	Localisirte Krankheiten.																		
22	Meningitis tuberculosa, tuberculose Hirnhautentzündung	3	2	5	—	2	2	5	3	8	1	8	9	2	—	2	5	1	6
23	Apoplexia cereb. sang., Hirnschlag	15	8	23	7	7	14	5	6	11	8	9	17	11	7	18	6	4	10
24	Eclampsia, Krämpfe	6	10	16	4	4	8	9	7	16	12	8	20	9	6	15	11	5	16
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	8	7	15	6	4	10	12	5	17	3	4	7	10	3	13	6	3	9
27	Krankheiten des Rückenmarks	2	1	3	—	—	—	3	1	4	2	1	3	2	2	4	1	1	2
28	„ des Herzens u. der Gefäße	18	13	31	12	10	22	6	14	20	20	16	36	18	24	42	16	12	28
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenentzündung	5	3	8	3	3	6	4	3	7	4	2	6	3	7	10	2	3	5
30	Bronch. chron., chr. Luftröhrenkatarrh	3	1	4	2	1	3	3	2	5	2	—	2	—	—	—	1	—	1
31	Pneumonia, Lungenentzündung	13	16	29	8	7	15	24	10	34	24	15	39	10	14	24	16	8	24
32	Phthisis pulmon., Lungenschwindsucht	31	24	55	45	18	63	24	25	49	36	30	66	48	28	76	28	25	53
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkrampf	3	3	6	6	5	11	7	2	9	4	2	6	4	4	8	1	1	2
34	Angina membranacea, Croup	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	4	2	6	1	1	2
35	Sonstige Lungenkrankheiten	5	2	7	3	2	5	—	1	1	2	—	2	4	2	6	1	—	1
36	Krankheiten des Rippenfells	—	1	1	1	2	3	1	1	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magen-darmcatarrh	3	—	3	2	4	6	3	2	5	5	7	12	2	5	7	5	13	18
38	Cholera nostras, Brechruhr	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	1	2	2	2	4	2	1	3
39	Atrophia, Ernährungsschwäche	6	4	10	5	1	6	5	2	7	4	4	8	4	4	8	2	5	7
40	Sonstige Krankh. d. Verdauungscanals	4	6	10	5	7	12	10	3	13	14	10	24	8	9	17	2	8	10
41	Krankheiten des Bauchfells	4	9	13	2	5	7	3	1	4	1	4	5	1	3	4	2	4	6
42	„ der Leber	4	3	7	4	4	8	6	4	10	2	4	6	2	3	5	1	1	2
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
44	„ der Harnwerkzeuge	5	4	9	5	8	13	5	5	10	5	4	9	8	5	13	6	4	10
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	—	4	4	—	5	5	—	7	7	—	2	2	—	7	7	—	6	6
46	„ der Bewegungswerkzeuge	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	1	4	5	—	—	—
47	„ der Haut	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	1	1
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	175	159	334	144	130	274	178	146	324	191	170	361	191	183	374	162	142	304
	Kinder unter 1 Jahr	38	38	76	32	27	59	43	28	71	50	40	90	44	43	87	36	30	66
	„ „ 5 Jahren	58	56	114	39	33	72	67	49	116	67	53	120	57	61	118	47	43	90

Digitized by Google

nach Todesursachen und Monaten.

Juli			August			September			October			November			December			Zusammen			davon in Anstalten			Ordnungs-Nr.
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
10	9	19	8	4	12	7	7	14	10	5	15	9	7	16	10	7	17	112	83	195	11	8	19	1
7	10	17	4	8	12	4	6	10	3	9	12	4	8	12	1	9	10	53	112	165	10	21	31	2
7	2	9	5	—	5	2	—	2	5	1	6	6	—	6	8	—	1	56	13	69	1	—	1	3
1	1	2	—	—	—	1	—	1	—	1	1	1	—	1	1	—	1	6	4	10	2	—	2	4
8	—	8	8	—	8	3	1	4	4	1	5	1	1	2	5	1	6	44	12	56	16	4	20	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2	2	1	—	1	2	1	3	20	18	38	—	—	—	6a
—	2	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	11	11	22	—	1	1	7
—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	2	2	4	3	7	2	2	4	8
1	1	2	1	—	1	—	—	—	2	—	2	2	—	2	—	2	2	14	6	20	11	4	15	9
—	2	2	1	3	4	4	1	5	3	2	5	2	3	5	1	1	2	19	17	36	2	1	3	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	3	4	—	3	3	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	4	4	—	2	—	2	15
—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	1	4	3	7	2	—	2	16
—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	3	2	—	2	17
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	1	2	3	3	6	1	1	2	18
1	3	4	1	1	2	—	—	—	—	1	1	1	3	4	1	1	2	11	17	28	7	7	14	19
2	—	2	—	3	3	1	2	3	3	2	5	1	3	4	3	—	3	23	20	43	12	9	21	20
7	5	12	6	9	15	7	3	10	6	4	10	5	3	8	2	7	9	55	63	118	24	28	52	21
3	4	7	3	5	8	3	4	7	1	4	5	2	1	3	4	4	8	82	41	73	6	10	16	22
6	6	12	3	8	11	4	10	14	12	6	18	7	4	11	5	9	14	89	84	173	15	16	31	23
2	3	5	14	6	20	5	6	11	1	1	2	1	2	3	9	5	14	83	63	146	1	1	2	24
—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	1	1	25
6	3	9	8	7	15	8	3	11	6	3	9	4	1	5	6	3	9	83	52	135	34	18	52	26
2	1	3	1	1	2	—	1	1	—	3	3	1	—	1	—	—	—	14	12	26	8	6	14	27
12	11	23	13	13	26	12	13	25	18	18	36	11	10	21	19	18	37	175	172	347	55	50	105	28
4	3	7	4	1	5	2	—	2	2	1	3	2	2	4	3	2	5	38	30	68	3	1	4	29
—	1	1	—	—	—	1	—	1	1	1	2	—	—	—	1	—	1	13	6	19	5	1	6	30
9	13	22	10	9	19	3	9	12	9	9	18	11	6	17	10	9	19	147	125	272	47	29	76	31
26	14	40	16	20	36	20	18	38	17	16	33	23	19	42	22	13	35	336	250	586	141	91	232	32
1	—	1	—	2	2	1	—	1	—	—	—	4	4	8	2	2	4	31	24	55	3	1	4	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	3	3	—	2	2	34
2	3	5	1	3	4	2	6	8	3	2	5	3	1	4	1	1	2	30	21	51	15	3	18	35
1	2	3	—	—	—	2	1	3	—	1	1	1	1	2	1	1	2	7	12	19	5	4	9	36
17	7	24	51	59	110	52	37	89	21	18	39	3	7	10	3	4	7	167	163	330	11	9	20	37
6	2	8	15	15	30	11	12	23	3	—	3	—	—	—	—	2	2	42	36	78	2	2	4	38
3	3	6	12	3	15	9	8	17	8	12	20	8	4	12	8	1	9	79	51	130	21	17	38	39
9	4	13	5	3	8	5	5	10	5	6	11	10	5	15	4	11	15	82	76	158	43	38	81	40
4	1	5	8	1	9	3	4	7	1	2	3	—	3	3	1	3	4	30	37	67	21	23	44	41
2	3	5	3	6	9	5	4	9	2	1	3	—	1	1	6	5	11	38	42	80	13	12	25	42
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	1	2	43
8	2	10	2	2	4	6	3	9	5	7	12	9	5	14	2	1	3	66	50	116	24	24	48	44
—	6	6	—	2	2	—	5	5	—	5	5	—	7	7	—	6	6	—	62	62	—	38	38	45
—	1	1	2	2	4	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	7	9	16	4	3	7	46
																		2	1	3	—	—	—	47
																		—	1	1	—	—	—	48
167	133	300	206	196	402	186	167	353	153	147	300	134	113	247	146	133	279	2033	1819	3852	581	494	1075	
49	37	86	100	94	194	93	78	171	59	44	103	34	29	63	43	33	76	639	527	1166	70	64	130	
55	54	109	124	120	244	109	92	201	67	54	121	48	36	84	54	41	95	819	708	1528	105	92	197	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1898 nach

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	0–1 Jahr			1–5 Jahre			5–10 Jahre			10–15 Jahre			15–20 Jahre			20–30 Jahre		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1	Angeborene Lebensschwäche	112	83	195	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Altersschwäche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	4	14	3	17
3	Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2
4	Mord	3	3	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	10	—	10
5	Unglücksfall	1	—	1	9	4	13	2	4	6	2	—	2	2	—	2			
	Infections- und allgemeine Krankheiten.																		
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6a	Juflnenza	1	2	3	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
7	Morbilli, Masern	6	3	9	5	8	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Scarlatina, Scharlach	—	—	—	3	2	5	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—
9	Diphtheria, Diphtherie	3	—	3	9	4	13	2	1	3	—	—	—	—	1	1	—	—	—
10	Pertussis, Keuchhusten	11	8	19	8	8	16	—	1	1	—	—	—	—	—	—	2	—	2
11	Typhus, Nervenfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
13	Cholera asiatica, asiat. Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerp., Wochenbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Erysipelas, Rose	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
17	Mening. cereb.-spin., Genickrpf.	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—
18	Rheum. acutus, Gelenkrheum.	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	1	2	—	—	—
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	—	3	3	1	4	5	—	3	3	—	—	—	—	1	2	3	1	2	3
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	5
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	24	24	48	5	6	11	—	—	—	1	—	1	—	3	3	5	3	8
	Localisirte Krankheiten.																		
22	Meningitis tuberculosa, tuberc. Hirnhautentzündung	6	11	17	16	22	38	4	1	5	1	1	2	—	—	—	1	3	4
23	Apoplexia cereb. sang., Hirnschl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	3
24	Eclampsia, Krämpfe	71	51	122	11	11	22	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	13	9	22	19	17	36	1	2	3	3	1	4	1	2	3	3	4	7
27	Krankheiten des Rückenmarks	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	2
28	„ des Herzens u. der Gefäße	6	5	11	2	5	7	1	4	5	3	3	6	2	1	3	5	6	11
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenkatarrhentzündung	23	13	36	9	8	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	Bronch. chr., chr. Luftröhrenkatarrh	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	4	4	8
31	Pneumonia, Lungenentzündung	40	40	80	38	37	75	3	—	3	—	—	—	—	1	1	3	4	7
32	Phthisis pulmon., Lungenschwdsi.	15	11	26	14	10	24	4	4	8	3	3	6	15	11	26	86	72	158
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkr.	28	18	46	6	6	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34	Angina membranacea, Croup	—	—	—	—	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	Sonstige Lungenkrankheiten	—	3	3	—	3	3	—	1	1	1	—	1	—	—	—	2	—	2
36	Krankheiten des Rippenfells	—	1	1	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	4
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magendarmcatarrh	153	148	301	12	14	26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38	Cholera nostras, Brechruhr	37	31	68	5	4	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
39	Atrophia, Ernährungsstörfieber	79	49	128	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40	Sonst. Krankh. d. Verdauungsorgan.	1	3	4	1	—	1	—	—	—	—	1	1	2	—	2	3	3	6
41	Krankheiten des Bauchfells	1	2	3	2	1	3	—	2	2	1	1	2	10	2	12	5	4	9
42	„ der Leber	3	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	1
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
44	„ der Harnwerkzeuge	—	1	1	1	1	2	3	—	3	—	1	1	—	—	—	3	6	9
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4
46	„ der Bewegungswerkzeuge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	1	3	2	5
47	„ der Haut	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
	Zusammen	639	527	1166	180	182	362	22	24	46	17	12	29	40	26	66	159	127	286

Digitized by Google

Todesursachen und erreichtem Lebensalter.

30—40 Jahre			40—50 Jahre			50—60 Jahre			60—70 Jahre			70—80 Jahre			80—90 Jahre			90—100 Jahre			Ueberhaupt			Ordnungs-Nr.
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	112	83	195	1
—	—	—	—	—	—	1	1	2	4	3	7	27	66	93	19	38	57	2	4	6	53	112	165	2
3	1	4	8	2	10	13	3	16	14	1	15	1	2	3	—	—	—	—	—	—	56	13	69	3
1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	4	10	4
5	2	7	6	—	6	5	2	7	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	44	12	56	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
3	2	5	2	—	2	4	4	8	5	7	12	2	2	4	—	—	—	—	—	—	20	18	38	6a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	11	22	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	3	7	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	6	20	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	17	36	10
—	1	1	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	4	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4	15
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	2	—	2	—	—	—	4	3	7	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3	17
—	—	—	1	—	1	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	6	18
3	1	4	4	—	4	1	—	1	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	11	17	28	19
1	1	2	4	3	7	7	8	15	5	6	11	2	1	3	—	—	—	—	—	—	23	20	43	20
5	7	12	3	7	10	5	6	11	3	4	7	3	2	5	1	1	2	—	—	—	55	63	118	21
1	—	1	2	—	2	—	3	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32	41	73	22
1	4	5	15	6	21	23	19	42	25	24	49	18	24	42	6	5	11	—	—	—	89	84	173	23
—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	83	63	146	24
—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	25
6	3	9	13	2	15	12	2	14	7	6	13	3	4	7	2	—	2	—	—	—	83	52	135	26
1	—	1	1	4	5	6	3	9	3	4	7	1	—	1	—	—	—	—	—	—	14	12	26	27
14	12	26	30	14	44	48	44	92	36	38	74	26	32	58	2	8	10	—	—	—	175	172	347	28
—	—	—	1	—	1	—	—	—	2	1	3	3	5	8	—	2	2	—	1	1	38	30	68	29
—	—	—	2	—	2	1	—	1	3	4	7	6	2	8	1	—	1	—	—	—	13	6	19	30
8	5	13	6	7	13	17	10	27	17	11	28	10	9	19	3	1	4	—	1	1	147	125	272	31
73	52	125	59	30	89	40	34	74	23	16	39	4	7	11	—	—	—	—	—	—	336	250	586	32
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34	24	58	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	34
1	—	1	4	1	5	8	2	10	9	7	16	5	3	8	—	1	1	—	—	—	30	21	51	35
1	—	1	1	3	4	—	2	2	—	—	—	1	3	4	—	1	1	—	—	—	7	12	19	36
—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	167	163	330	37
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	42	36	78	38
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	79	51	130	39
4	8	12	14	10	24	29	21	50	18	15	33	8	14	22	2	1	3	—	—	—	82	76	158	40
2	10	12	4	8	12	1	5	6	1	2	3	2	—	2	1	—	1	—	—	—	30	37	67	41
3	4	7	4	5	9	10	10	20	13	12	25	4	8	12	—	—	—	—	—	—	38	42	80	42
—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	43
10	4	14	9	12	21	17	11	28	15	11	26	5	3	8	3	—	3	—	—	—	66	50	116	44
—	9	9	—	21	21	—	10	10	—	16	16	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	62	62	45
1	1	2	—	1	1	—	1	1	1	1	2	1	1	2	—	1	1	—	—	—	7	9	16	46
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3	47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	48
147	131	278	193	137	330	252	203	455	207	192	399	133	192	325	42	60	102	2	6	8	2033	1819	3852	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1898 nach

(Die Sterbefälle erscheinen soweit thunlich den Stadt-

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Stadtbezirke														
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1	Angeborene Lebensschwäche	14	7	6	3	3	7	7	10	1	1	—	—	4	1	11
2	Altersschwäche	6	4	2	1	7	5	11	2	4	5	3	7	12	6	1
3	Selbstmord	4	3	2	—	2	2	1	—	3	1	—	5	1	1	4
4	Mord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
5	Unglücksfall	1	6	2	—	2	2	2	2	1	—	—	—	1	—	4
	Infections- und allgemeine Krankheiten.															
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6a	Influenza	2	3	—	—	—	1	1	—	1	1	—	3	1	—	3
7	Morbilli, Masern	3	3	3	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—
8	Scarlatina, Scharlach	—	1	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—
9	Diphtheria, Diphtherie	1	4	2	—	—	2	—	1	—	—	—	—	1	1	1
10	Pertussis, Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
11	Typhus, Nervenfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2
15	Febris puerperalis, Wochenbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
16	Erysipelas, Rose	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
17	Meningitis cereb.-spin., Genickkrampf	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	2	1	3	—	—	1	1	1	1	—	2	1	1	2	—
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	1	1	1	—	—	1	2	1	—	—	—	—	1	—	3
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	7	6	6	1	4	3	3	1	4	—	1	3	1	8	9
	Localisirte Krankheiten.															
22	Meningitis tuberculosa, tuberculöse Hirnhautentzündung	3	3	2	1	—	2	4	1	—	1	—	—	3	—	4
23	Apoplexia cerebri sang., Hirnschlag	6	5	8	4	7	3	3	6	8	7	4	2	3	5	5
24	Eclampsia, Krämpfe	10	14	8	1	1	2	3	1	2	1	—	1	2	3	10
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	5	3
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	5	6	6	4	3	4	3	3	1	2	—	1	—	—	—
27	Krankheiten des Rückenmarks	—	—	—	2	—	2	—	—	2	—	1	—	—	—	1
28	„ des Herzens und der Gefäße	22	21	13	4	7	14	16	6	7	5	9	10	14	9	1
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenästeentzündung	3	8	5	—	1	2	1	1	2	—	—	—	1	1	3
30	Bronchit. chron., chron. Luftröhrenästeentzdg.	—	1	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	—
31	Pneumonia, Lungenentzündung	16	20	13	5	4	9	8	5	6	2	1	6	3	5	5
32	Phthisis pulmonum, Lungenschwindsucht	28	33	23	6	4	21	33	11	13	6	2	6	16	1	5
33	Laryngismus stridulus, Kehlkopfkrampf	7	4	6	—	—	2	3	—	1	3	—	—	—	1	—
34	Angina membranacea, Croup	—	—	—	—	—	—	—	1	3	3	—	2	2	1	—
35	Sonstige Lungenkrankheiten	4	—	2	1	—	1	—	1	3	—	2	1	1	—	—
36	Krankheiten des Rippenfells	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magen-darmcatarrh	21	15	9	2	2	12	8	5	5	2	—	3	6	2	7
38	Cholera nostras, Brechruhr	3	3	4	—	—	3	1	1	3	1	—	1	4	5	1
39	Atrophia, Ernährungsstörfieber	11	9	6	1	1	6	5	1	5	1	—	2	2	5	5
40	Sonst. Krankheiten des Verdauungscanals	6	11	3	—	4	5	6	4	3	5	2	2	1	—	2
41	Krankheiten des Bauchfells	2	5	—	—	2	1	3	—	1	—	—	3	10	3	2
42	„ der Leber	—	4	1	—	5	2	1	2	1	—	—	—	—	—	—
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44	„ der Harnwerkzeuge	11	7	5	3	4	3	4	—	—	1	1	5	3	4	1
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	4	1	3	—	2	1	1	1	2	1	1	1	1	4	1
46	„ der Bewegungswerkzeuge	2	1	3	—	1	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—
47	„ der Haut	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	208	211	149	41	69	121	132	69	87	51	32	77	102	87	

Anmerkung. Handschriftlich ist diese Tabelle auch getrennt nach dem Geschlecht vorhanden.

Todesursachen und einzelnen Stadtbezirken.

bezirken zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Stadtbezirke																					Nach Auswärts gehörig	Mit unbekannter Wohnung	Zusammen.	Ordnungs-Nr.
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36				
—	—	1	1	4	10	4	12	5	6	—	9	7	—	8	4	6	10	8	19	4	2	—	195	1
—	—	9	2	15	6	1	5	—	5	3	—	4	1	4	4	8	5	1	12	2	2	—	165	2
—	—	1	2	1	3	—	3	1	3	1	2	—	—	—	2	3	2	1	—	1	10	4	69	3
—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	10	4
—	—	—	—	1	—	—	2	—	1	1	—	1	1	1	2	3	5	1	1	1	11	1	56	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
—	1	3	1	2	1	1	1	3	—	2	—	—	—	1	2	1	—	1	1	1	—	—	38	6a
—	—	—	—	—	2	—	3	—	—	—	—	2	—	1	—	1	2	—	—	2	—	—	22	7
—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	7	8
—	—	—	—	1	2	—	1	2	1	—	1	1	—	—	1	—	1	—	1	—	4	—	20	9
—	—	—	—	3	1	—	4	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	3	7	—	1	—	36	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	4	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	4	15
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	7	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	17
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	6	18
—	—	—	—	1	1	1	3	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	1	1	—	2	—	28	19
—	—	2	2	2	1	1	—	1	1	—	1	—	—	1	1	2	—	—	1	—	12	—	43	20
—	1	4	2	2	3	2	2	2	4	—	5	1	—	4	2	3	6	1	5	1	11	—	118	21
—	—	—	—	2	7	1	5	1	4	1	3	2	2	4	5	3	4	—	—	—	3	—	73	22
—	1	6	3	13	7	2	8	4	3	—	2	1	1	3	2	10	7	7	6	3	5	1	173	23
1	—	—	—	1	15	2	11	3	2	—	2	3	—	2	7	4	3	6	16	8	1	—	146	24
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	25
—	1	4	3	1	2	1	8	5	1	1	—	3	2	3	4	5	6	7	9	7	9	—	135	26
—	—	—	—	1	1	—	1	—	1	—	—	2	—	1	—	5	1	1	2	—	1	—	26	27
1	2	9	5	15	12	5	11	5	14	4	6	4	2	6	7	19	10	5	12	5	20	1	347	28
—	—	—	1	4	1	3	2	—	2	—	4	1	—	1	2	2	2	3	8	2	—	—	68	29
—	—	1	—	—	—	—	1	—	2	—	1	1	1	—	2	2	2	—	—	—	—	—	19	30
—	1	5	1	9	13	4	13	10	4	6	11	15	4	7	11	10	4	7	11	5	5	—	272	31
—	1	5	3	13	26	9	33	10	15	5	6	14	2	22	33	30	27	11	37	16	37	—	586	32
—	—	—	—	—	3	1	5	2	1	—	4	2	—	1	4	—	3	—	1	1	—	—	58	33
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	3	34
—	1	1	—	1	3	—	5	1	—	—	1	—	—	—	3	4	2	1	1	2	6	—	51	35
—	1	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	4	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	19	36
—	—	1	—	6	16	7	19	6	3	3	14	15	3	11	24	20	20	6	21	4	1	—	330	37
2	—	—	—	1	2	2	3	5	1	—	5	3	—	3	3	2	6	2	5	3	—	—	78	38
1	—	—	1	1	7	5	5	4	3	1	7	5	—	3	3	5	3	3	5	2	3	—	130	39
—	2	3	2	5	5	1	9	2	4	—	4	3	1	3	2	4	5	4	6	2	26	—	158	40
—	1	2	1	1	—	—	3	—	2	—	3	1	1	2	1	5	2	2	2	2	10	1	67	41
—	1	2	1	2	5	1	3	—	3	—	3	—	—	1	4	3	3	1	5	—	6	—	80	42
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	43
—	—	5	2	4	3	2	4	1	3	—	5	1	—	1	3	5	5	1	2	2	10	—	116	44
—	1	—	—	4	1	2	1	2	2	1	1	1	—	2	1	3	4	1	—	1	5	—	62	45
—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	16	46
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	48
5	15	65	33	120	162	60	189	78	94	30	102	97	23	100	142	170	151	87	201	80	209	12	3852	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1898 nach Todesursachen u. größeren Stadttheilen.

(Die Sterbefälle erscheinen soweit thunlich den Stadttheilen zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Stadttheile: Altstadt	Neustadt: westliche	Neustadt: nördliche	Neustadt: östliche	Außenstadt: ländliche-westliche	Außenstadt: nordwestliche	Außenstadt: nördliche	Außenstadt: nordöstliche	Außenstadt: östliche	Außenstadt: alle Vororte zusammen	Sachsenh.: älteres	Sachsenh.: jüngeres	Ueberheim.	Nach Krankenhäusen und anderwärtiger Wohnungsnahme	Fremde	Zielsummen
1	Angeborene Lebensschwäche	27	6	7	17	12	1	2	14	25	7	16	12	16	31	2	—	195
2	Altersschwäche	12	8	5	13	5	5	14	28	18	14	5	8	13	15	2	—	163
3	Selbstmord	9	2	2	1	7	1	3	9	5	5	2	2	5	2	10	4	69
4	Mord	—	—	—	—	1	—	1	1	1	—	—	—	—	—	2	4	10
5	Unglücksfall	9	2	2	4	5	—	—	1	3	2	2	3	8	3	11	1	56
	Infections- und allgemeine Krankheiten.																	
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6a	Influenza	5	—	1	1	4	2	4	6	6	2	—	3	1	3	—	—	38
7	Morbilli, Masern	9	—	—	—	—	—	—	2	3	—	2	1	3	2	—	—	23
8	Scarlatina, Scharlach	—	—	—	1	—	1	—	2	—	—	—	3	—	—	—	—	7
9	Diphtheria, Diphtherie	2	—	—	1	—	1	—	3	3	1	2	1	1	1	4	—	20
10	Pertussis, Keuchhusten	7	—	2	1	1	—	—	4	5	4	1	—	—	10	1	—	36
11	Typhus, Nervenfieber	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	2	—	4
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
15	Febris puerp., Wochenbettfieber	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3
16	Erysipelas, Rose	—	—	—	1	1	—	—	1	—	1	1	2	—	—	—	—	6
17	Mening. cereb.-spin., Genickkrampf	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	6
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	6	—	1	2	4	—	2	6	1	1	1	—	2	2	—	—	28
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	3	—	1	3	—	2	5	4	6	1	2	2	1	12	—	—	43
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	19	5	3	4	13	1	7	8	7	12	6	6	9	7	11	—	118
	Localisirte Krankheiten.																	
22	Meningitis tuberculosa, tuberculöse Hirnhautentzündung	8	1	2	5	5	1	—	9	7	9	7	9	7	—	3	—	73
23	Apoplexia cerebri sang., Hirnschlag	19	11	3	9	15	8	13	22	17	8	4	5	17	16	5	1	173
24	Eclampsia, Krämpfe	32	2	2	4	13	1	—	17	18	5	5	9	7	30	1	—	146
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	2
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	17	7	4	6	7	3	7	5	19	5	5	7	11	28	9	—	135
27	Krankheiten des Rückenmarks	—	2	2	—	4	—	1	2	1	1	2	1	6	3	1	—	26
28	„ des Herzens und der Gefäße	56	11	14	22	18	7	23	37	35	27	12	13	29	22	20	1	347
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenästentzündung	16	1	2	2	4	—	1	6	6	5	5	3	4	13	—	—	68
30	Bronch. chron., chron. Luftröhrästelstg.	1	2	—	—	1	—	1	—	3	2	3	2	4	—	—	—	19
31	Pneumonia, Lungenentzündung	49	9	9	13	19	3	7	28	30	15	30	18	14	23	3	—	272
32	Phthisis pulmon., Lungenschwindf.	84	10	21	44	35	7	10	45	68	27	22	55	57	64	37	—	386
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkrampf	17	2	3	1	6	—	—	3	9	1	6	5	3	2	—	—	58
34	Angina membranacea, Croup	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	3
35	Sonstige Lungenkrankheiten	6	1	1	1	4	4	1	6	6	1	1	3	6	4	6	—	51
36	Krankheiten des Rippenfells	4	1	—	—	1	1	1	2	2	—	1	4	—	2	1	—	19
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magendarmcatarrh	45	4	12	13	38	2	1	25	38	13	32	35	40	31	1	—	330
38	Cholera nostras, Brechruhr	10	—	3	2	11	1	—	5	12	2	6	6	8	10	3	—	78
39	Atrophia, Ernährungsschwäche	26	2	6	6	13	1	1	9	18	9	12	6	8	10	3	—	130
40	Sonst. Krankh. d. Verdauungscanals	20	4	5	10	7	7	7	12	17	9	8	5	9	12	26	—	158
41	Krankheiten des Bauchfells	7	2	1	3	7	1	5	2	3	4	5	3	7	6	10	1	67
42	„ der Leber	5	5	2	3	3	1	6	17	7	5	3	5	6	6	6	—	80
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	2
44	„ der Harnwerkzeuge	23	7	3	4	4	1	8	12	10	9	6	4	10	5	10	—	116
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	8	2	1	2	8	2	1	6	9	4	2	3	7	2	5	—	62
46	„ der Bewegungswerkzeuge	6	1	—	1	—	1	—	2	2	—	1	—	—	2	1	—	16
47	„ der Haut	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
	Zusammen	568	110	121	201	283	66	130	359	429	211	222	242	321	368	209	12	3852

*) Anmerkung. Handschriftlich ist diese Tabelle auch getrennt nach dem Geschlecht vorhanden.

Digitized by Google

Ausscheidung der Sterbefälle im Jahre 1898 nach Todesursachen und Geschlecht

unter Anwendung des von der Conferenz deutscher Städtestatistiker vereinbarten Schemas.

Lfdn.-Nr.	Todesursachen.	Zahl der Verstorbenen m.	w.	zus.
	I. Allgemeine Erkrankungen.			
	A. Infectionskrankheiten.			
1	Pocken	—	—	—
2	Masern	11	11	22
3	Scharlach	4	3	7
4	Diphtherie	14	6	20
5	Croup	—	3	3
6	Keuchhusten	19	17	36
7	Unterleibstyphus	1	3	4
8	Flecktyphus	—	—	—
9	Rückfalltyphus	—	—	—
10	Ruhr	4	3	7
11	Eitervergiftung	9	9	18
12	Kindbettfieber	—	4	4
13	Karbunkel	—	—	—
14	Grippe (Influenza)	20	18	38
15	Ruhr	—	—	—
16	Asiatische Cholera	—	—	—
17	Durchfall, Brechdurchfall	207	197	404
18	Wechselfieber	—	—	—
19	Acuter Rheumatismus	3	3	6
20	Epidemische Genickstarre	2	1	3
21	Syphilis	17	13	30
22	Sonstige Infectionskrankheiten	—	—	—
	B. Zoonosen.			
23	Hundswuth	—	—	—
24	Milzbrand	—	—	—
25	Sonstige Zoonosen	—	—	—
	C. Parasiten.			
26	Trichinose	—	1	1
27	Sonstige Wurmkrankheiten	—	—	—
28	Schwämmchen	—	—	—
	D. Dyskrasische Krankheiten.			
29	Miliartuberculose	43	58	101
30	Lungenschwindsucht	336	250	586
31	Krebs	100	149	249
32	Gicht	—	—	—
33	Scorbut	1	2	3
34	Säurekrankheit	—	—	—
35	Diabetes	23	20	43
36	Wasserſucht	—	—	—
37	Sonstige dyskrasische Krankheiten	15	24	39
	E. Vergiftungen.			
38	Thier- oder Pflanzengift	—	—	—
39	Mineralische Gifte	—	—	—
	II. Oertliche Erkrankungen.			
	A. Erkrankungen des Nervensystems.			
40	Geisteskrankheit	1	—	1
41	Gehirn- und Hirnhautentzündung	33	28	61
42	Apoplexien	89	84	173
43	Entzünd. d. Rückenmarks u. s. Häute	3	4	7
44	Lähmung	34	10	44
45	Epilepsie	2	2	4
46	Eclampsie der Gebärenden	—	2	2
47	Sonstige Krämpfe	84	64	148
48	Rnd. Erkrankungen d. Nervensystems	23	18	41
	B. Erkrankung. d. Kreislaufsorgane.			
49	Herz- und Herzbeutelentzündung	20	21	41
50	Herzfehler	63	67	130
51	Herzlähmung	46	50	96
52	Sonst. Erkrank. d. Kreislaufsorgane.	49	34	83
	C. Erkrankung. der Athmungsorgane.			
53	Erkrankungen des Kehlkopfs	—	—	—
54	Bronchitis	38	30	68
55	Chronischer Bronchialcatarrh	13	6	19
56	Brustfellentzündung	6	11	17
57	Lungenentzündung	147	125	272
58	Lungenerweiterung	12	7	19
59	Sonst. Erkrank. d. Athmungsorgane	44	37	81
	D. Erkrankung. d. Verdauungsorgane.			
60	Magenkatarrh	—	—	—
61	Darmkatarrh	2	2	4
62	Bauchfellentzündung	29	31	60
63	Magengeschwür	5	—	5
64	Eingeklemmter Bruch	3	4	7
65	Darmverschlingung	4	11	15
66	Sonst. Magen- u. Darmkrankheiten	6	8	14
67	Leberentzündung	1	—	1
68	Sonstige Erkrankungen der Leber	20	16	36
69	Gelbsucht	5	1	6
70	Milzkrankheit	—	—	—
	E. Erkrankungen der Harnorgane.			
71	Nierenentzündung	55	48	103
72	Steinkrankheit	1	—	1
73	Blasenkatarrh	1	—	1
74	Sonst. Erkrankungen d. Harnorgane	5	1	6
	F. Erkrankungen d. Geschlechtsorgane.			
75	Erkrank. d. männl. Geschlechtsorgane	1	—	1
76	Erkrankung der Eierstöcke	—	3	3
77	Erkrankung der Gebärmutter	—	9	9
	G. Erkrankung. d. Bewegungsorgane.			
78	Erkrankungen der Knochen	7	7	14
79	Erkrankungen der Gelenke	—	1	1
80	Sonstige Erkrankungen	—	—	—
	H. Erkrankung. d. äuß. Bedeckungen.			
81	Zellgewebsentzündung	—	—	—
82	Geschwüre	—	—	—
83	Gangraena	—	—	—
84	Sonstige Erkrankungen	2	1	3
	III. Entwicklungskrankheiten.			
	A. der Kinder.			
85	Lebensschwäche u. vorzeitige Geburt	112	83	195
86	Atrophie	79	51	130
87	Angeborene Mißbildungen	—	—	—
88	Zahnen	—	—	—
89	Sonst. Entwickelungskrankh. d. Kind.	—	1	1
	B. der Erwachsenen.			
90	Kindbett	—	3	3
91	Altersschwäche und Greisenbrand	53	112	165
92	Sonst. Entwicklgskrankh. d. Erwachs.	—	1	1
	IV. Gewaltsame Todesarten.			
	A. Unglücksfall oder Nachlässigkeit.			
93	Knochenbrüche und Zerreißungen	21	4	25
94	Schußwunden	1	—	1
95	Schnitt- und Stichwunden	—	1	1
96	Verbrennung und Erfrierung	6	3	9
97	Vergiftung	—	1	1
98	Ertrinken	11	1	12
99	Ersticken	1	—	1
100	Sonstige Todesarten	4	2	6
101	**B. Todtschlag und Mord**	6	4	10
	C. Selbstmord.			
102	Schuß	12	1	13
103	Schnitt und Stich	1	—	1
104	Gift	1	1	2
105	Ertränken	14	3	17
106	Erhängen	27	7	34
107	Ersticken	—	1	1
108	Sonstige Todesarten	1	—	1
109	**D. Hinrichtung.**	—	—	—
110	**V. Plötzl. Tod aus unbek. Ursache.**	—	1	1
	Zusammen	2033	1819	3852

Digitized by Google

Die Sterblichkeit des Jahres 1898

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Januar			Februar			März			April			Mai			Juni		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1	Angeborene Lebensschwäche	8	10	18	6	4	10	9	9	18	13	4	17	9	11	20	13	6	19
2	Altersschwäche	5	8	13	4	12	16	7	13	20	7	14	21	4	9	13	3	6	9
3	Selbstmord	3	1	4	2	3	5	2	1	3	6	2	8	6	1	7	4	2	6
4	Mord	1	—	1	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—
5	Unglücksfall	3	—	3	2	2	4	4	2	6	2	—	2	2	3	5	2	1	3
	Infections- und allgemeine Krankheiten.																		
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6a	Influenza	3	3	6	1	2	3	5	1	6	1	4	5	5	4	9	2	—	2
7	Morbilli, Masern	4	6	10	1	—	1	—	—	—	4	2	6	—	1	1	1	—	1
8	Scarlatina, Scharlach	—	—	—	—	—	—	3	3	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Diphtheria, Diphtherie	2	—	2	1	—	1	3	1	4	1	—	1	1	1	2	—	1	1
10	Pertussis, Keuchhusten	1	1	2	1	2	3	2	1	3	1	—	1	1	1	2	1	2	3
11	Typhus, Nervenfieber	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerperalis, Wochenbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
16	Erysipelas, Rose	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	1	—	1
17	Mening. cereb.-spin., Genickkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	—	—	—	1	—	1	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	—	1	1	2	—	2	1	—	1	—	1	1	4	4	8	—	2	2
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	5	4	9	1	1	2	3	1	4	1	2	3	2	1	3	1	1	2
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	2	2	4	1	3	4	2	7	9	3	6	9	6	8	14	8	6	14
	Localisirte Krankheiten.																		
22	Meningitis tuberculosa, tuberculöse Hirnhautentzündung	3	2	5	—	2	2	5	3	8	1	8	9	2	—	2	5	4	9
23	Apoplexia cereb. sang., Hirnschlag	15	8	23	7	7	14	5	6	11	8	9	17	11	7	18	6	4	10
24	Eclampsia, Krämpfe	6	10	16	4	4	8	9	7	16	12	8	20	9	6	15	11	5	16
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	8	7	15	6	4	10	12	5	17	3	4	7	10	3	13	6	9	15
7	Krankheiten des Rückenmarks	2	1	3	—	—	—	3	1	4	2	1	3	2	2	4	1	1	2
28	„ des Herzens u. der Gefäße	18	13	31	12	10	22	6	14	20	20	16	36	18	24	42	16	12	28
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenästeentzündung	5	3	8	3	3	6	4	3	7	4	2	6	3	7	10	2	3	5
30	Bronch. chron., chr. Luftröhrenästeentz.	3	1	4	2	1	3	3	2	5	2	—	2	—	—	—	—	—	—
31	Pneumonia, Lungenentzündung	13	16	29	8	7	15	24	10	34	24	15	39	10	14	24	16	8	24
32	Phthisis pulmon., Lungenschwindsucht	31	24	55	45	18	63	24	25	49	36	30	66	48	28	76	28	25	53
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkrampf	3	3	6	6	5	11	7	2	9	4	2	6	4	4	8	2	—	2
34	Angina membranacea, Croup	—	1	1	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—
35	Sonstige Lungenkrankheiten	5	2	7	3	2	5	—	1	1	2	—	2	4	2	6	2	2	4
36	Krankheiten des Rippenfells	—	1	1	1	2	3	1	1	2	—	1	1	—	—	—	—	1	1
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magen-darmcatarrh	3	—	3	2	4	6	3	2	5	5	7	12	2	5	7	5	13	18
38	Cholera nostras, Brechruhr	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	1	2	2	3	5	7	5	12
39	Atrophia, Ernährungsschwäche	6	4	10	5	1	6	5	2	7	4	4	8	4	4	8	3	7	10
40	Sonstige Krankh. d. Verdauungscanals	4	6	10	5	7	12	10	3	13	14	10	24	8	9	17	3	7	10
41	Krankheiten des Bauchfells	4	9	13	2	5	7	3	1	4	1	4	5	1	2	3	4	2	6
42	„ der Leber	4	3	7	4	4	8	6	4	10	2	4	6	2	3	5	2	1	3
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
44	„ der Harnwerkzeuge	5	4	9	5	8	13	5	5	10	5	4	9	1	8	9	5	13	18
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	—	4	4	—	5	5	—	7	7	—	2	2	—	7	7	6	2	8
46	„ der Bewegungswerkzeuge	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—
47	„ der Haut	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	175	159	334	144	130	274	178	146	324	191	170	361	191	183	374	162	142	304
	Kinder unter 1 Jahr	38	38	76	32	27	59	43	28	71	50	40	90	42	43	85	56	36	92
	„ 5 Jahren	56	58	114	39	33	72	67	49	116	67	53	120	57	64	121	77	55	132

Digitized by Google

nach Todesursachen und Monaten.

Juli			August			September			October			November			December			Zusammen			davon in Anstalten			Todesursache
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
10	9	19	8	4	12	7	7	14	10	5	15	9	7	16	10	7	17	112	83	195	11	8	19	1
7	10	17	4	8	12	4	6	10	3	9	12	4	8	12	1	9	10	53	112	165	10	21	31	2
7	2	9	5	—	5	2	—	2	5	1	6	6	—	6	8	—	8	56	13	69	1	—	1	3
1	1	2	—	—	—	1	—	1	—	1	1	1	—	1	1	—	1	6	4	10	2	—	2	4
8	—	8	8	—	8	3	1	4	4	1	5	1	1	2	5	1	6	44	12	56	16	4	20	5
																								6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	1	—	1	2	1	3	20	18	38	—	—	—	6a
—	2	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	11	11	22	—	1	1	7
—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	2	—	2	4	3	7	2	2	4	8
1	1	2	1	—	1	—	—	—	2	—	2	2	—	2	—	2	2	14	6	20	11	4	15	9
—	2	2	1	3	4	4	1	5	3	2	5	2	3	5	1	1	2	19	17	36	2	1	3	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	3	4	—	3	3	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	4	4	—	2	2	15
—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	1	4	3	7	2	2	4	16
—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3	2	—	2	17
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	1	2	3	3	6	1	1	2	18
1	3	4	1	1	2	—	—	—	—	1	1	1	3	4	1	1	2	11	17	28	7	7	14	19
2	—	2	3	3	6	1	2	3	3	2	5	1	3	4	3	—	3	23	20	43	12	9	21	20
7	5	12	6	9	15	7	3	10	6	4	10	5	3	8	2	7	9	55	63	118	24	28	52	21
3	4	7	3	5	8	3	4	7	1	4	5	2	1	3	4	4	8	32	41	73	6	10	16	22
6	6	12	3	8	11	4	10	14	12	6	18	7	4	11	5	9	14	80	84	173	15	16	31	23
2	3	5	14	6	20	5	6	11	1	1	2	1	2	3	9	5	14	83	63	146	1	1	2	24
—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	1	1	25
6	3	9	8	7	15	8	3	11	6	3	9	4	1	5	6	3	9	83	52	135	34	18	52	26
2	1	3	1	1	2	—	1	1	—	3	3	1	—	1	—	—	—	14	12	26	8	6	14	27
12	11	23	13	13	26	12	13	25	18	18	36	11	10	21	19	18	37	175	172	347	55	50	105	28
4	3	7	4	1	5	2	—	2	2	1	3	2	2	4	3	2	5	38	30	68	3	1	4	29
—	1	1	—	—	—	1	—	1	1	1	2	—	—	—	1	—	1	13	6	19	5	1	6	30
9	13	22	10	9	19	3	9	12	9	9	18	11	6	17	10	9	19	147	125	272	47	29	76	31
26	14	40	16	20	36	20	18	38	17	16	33	23	19	42	22	13	35	336	250	586	141	91	232	32
1	—	1	—	2	2	1	—	1	—	—	—	4	4	8	2	2	4	34	24	58	3	1	4	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	3	3	—	2	2	34
2	3	5	1	3	4	4	2	6	3	2	5	3	1	4	1	1	2	30	21	51	15	3	18	35
1	2	3	—	—	—	2	1	3	—	1	1	1	1	2	1	1	2	7	12	19	5	4	9	36
17	7	24	51	59	110	52	37	89	21	18	39	3	7	10	3	4	7	167	163	330	11	9	20	37
6	2	8	15	15	30	11	12	23	3	—	3	—	—	—	—	2	2	42	36	78	2	2	4	38
3	3	6	12	3	15	9	8	17	8	12	20	8	4	12	8	1	9	79	51	130	21	17	38	39
9	4	13	5	3	8	5	5	10	5	6	11	10	5	15	4	11	15	82	76	158	43	38	81	40
4	1	5	8	1	9	3	4	7	1	2	3	—	3	3	1	3	4	30	37	67	21	23	44	41
2	3	5	3	6	9	5	4	9	2	1	3	—	—	—	1	5	6	38	42	80	13	12	25	42
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	1	2	43
8	2	10	2	2	4	6	3	9	5	7	12	9	5	14	2	1	3	66	50	116	24	24	48	44
—	6	6	—	2	2	—	5	5	—	5	5	—	7	7	—	6	6	—	62	62	—	38	38	45
—	1	1	2	2	4	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	7	9	16	4	3	7	46
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	1	3	—	—	—	47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	48
167	134	300	206	196	402	186	167	353	153	147	300	134	113	247	146	133	279	2033	1819	3852	581	494	1075	
43	37	80	100	94	194	93	78	171	86	41	103	34	29	63	45	33	76	639	527	1166	70	67	139	
55	54	109	124	129	244	109	92	201	67	54	121	48	56	84	54	41	95	819	708	1529	105	92	197	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1898 nach

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	0–1 Jahr			1–5 Jahre			5–10 Jahre			10–15 Jahre			15–20 Jahre			20–30 Jahre		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1	Angeborene Lebensschwäche	112	83	195	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Altersschwäche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	4	14	3	17
3	Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2
4	Mord	3	3	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	10	—	10
5	Unglücksfall	1	—	1	9	4	13	2	4	6	2	—	2	—	—	—	—	—	—
	Infections- und allgemeine Krankheiten.																		
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
6a	Influenza	1	2	3	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Morbilli, Masern	6	3	9	5	8	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Scarlatina, Scharlach	—	—	—	3	2	5	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—
9	Diphtheria, Diphtherie	3	—	3	9	4	13	2	1	3	—	—	—	—	1	1	—	—	—
10	Pertussis, Keuchhusten	11	8	19	8	8	16	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Typhus, Nervenfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiat. Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerp., Wochenbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
16	Erysipelas, Rose	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
17	Mening. cereb.-spin., Genickkrpf.	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—
18	Rheum. acutus, Gelenkrheum.	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	1	2	—	—	—
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	—	3	3	1	4	5	—	3	3	—	—	—	1	2	3	1	2	3
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	5
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	24	24	48	5	6	11	—	—	—	1	—	1	—	3	3	5	3	8
	Localisirte Krankheiten.																		
22	Meningitis tuberculosa, tubere. Hirnhautentzündung	6	11	17	16	22	38	4	1	5	1	1	2	—	—	—	1	3	4
23	Apoplexia cereb. sang., Hirnschl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	3
24	Eclampsia, Krämpfe	71	51	122	11	11	22	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	13	9	22	19	17	36	1	2	3	3	1	4	1	2	3	3	4	7
27	Krankheiten des Rückenmarks	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	2
28	„ des Herzens u. der Gefäße	6	5	11	2	5	7	1	4	5	3	3	6	2	1	3	5	6	11
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenästeentzündung	23	13	36	9	8	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	Bronch. chr., chr. Luftröhrästeentz.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31	Pneumonia, Lungenentzündung	40	40	80	38	37	75	3	—	3	—	—	—	1	—	1	4	4	8
32	Phthisis pulmon., Lungenschwdsl.	15	11	26	14	10	24	4	4	8	3	3	6	15	11	26	86	72	158
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkr.	28	18	46	6	6	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34	Angina membranacea, Croup	—	—	—	—	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	Sonstige Lungenkrankheiten	—	3	3	—	3	3	—	1	1	1	—	1	—	—	—	2	—	2
36	Krankheiten des Rippenfells	—	1	1	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	4
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magendarmcatarrh	153	148	301	12	14	26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38	Cholera nostras, Brechruhr	37	31	68	5	4	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
39	Atrophia, Ernährungszehrfieber	79	49	128	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40	Sonst. Krankh. d. Verdauungsorgane	1	3	4	1	—	1	—	—	—	—	1	1	2	—	2	3	3	6
41	Krankheiten des Bauchfells	1	2	3	2	1	3	—	2	2	1	1	2	10	2	12	5	4	9
42	„ der Leber	3	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	1
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
44	„ der Harnwerkzeuge	—	1	1	1	1	2	3	—	3	—	1	1	—	—	—	3	6	9
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4
46	„ der Bewegungswerkzeuge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	1	3	2	5
47	„ der Haut	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	639	527	1166	180	182	362	22	24	46	17	12	29	40	26	66	159	127	286

Digitized by Google

Todesursachen und erreichtem Lebensalter.

30—40 Jahre			40—50 Jahre			50—60 Jahre			60—70 Jahre			70—80 Jahre			80—90 Jahre			90—100 Jahre			Ueberhaupt			Ordnungs-Nr.
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	112	83	195	1
—	—	—	—	—	—	1	1	2	4	3	7	27	66	93	19	38	57	2	4	6	53	112	165	2
3	1	4	8	2	10	13	3	16	14	1	15	1	2	3	—	—	—	—	—	—	56	13	69	3
1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	4	10	4
5	2	7	6	—	6	5	2	7	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	44	12	56	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
3	2	5	2	—	2	4	4	8	5	7	12	2	2	4	—	—	—	—	—	—	20	18	38	6a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	11	22	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	3	7	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	6	20	9
—	1	1	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	17	36	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	4	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4	15
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	2	—	2	—	—	—	4	3	7	16
—	—	—	1	—	1	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3	17
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	6	18
3	1	4	4	—	4	1	—	1	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	11	17	28	19
1	1	2	4	3	7	7	8	15	5	6	11	2	1	3	—	—	—	—	—	—	23	20	43	20
5	7	12	3	7	10	5	6	11	3	4	7	3	2	5	1	1	2	—	—	—	55	63	118	21
1	—	1	2	—	2	—	3	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32	41	73	22
1	4	5	15	6	21	23	19	42	25	24	49	18	24	42	6	5	11	—	—	—	89	84	173	23
—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	83	63	146	24
—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	25
6	3	9	13	2	15	12	2	14	7	6	13	3	4	7	2	—	2	—	—	—	83	52	135	26
1	—	1	1	4	5	6	3	9	3	4	7	1	—	1	—	—	—	—	—	—	14	12	26	27
14	12	26	30	14	44	48	44	92	36	38	74	26	32	58	2	8	10	—	—	—	175	172	347	28
—	—	—	1	—	1	—	—	—	2	1	3	3	5	8	—	2	2	—	1	1	38	30	68	29
—	—	—	2	—	2	1	—	1	3	4	7	6	2	8	1	—	1	—	—	—	13	6	19	30
8	5	13	6	7	13	17	10	27	17	11	28	10	9	19	3	1	4	—	1	1	147	125	272	31
73	52	125	59	30	89	40	34	74	23	16	39	4	7	11	—	—	—	—	—	—	336	250	586	32
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34	24	58	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	34
1	—	1	4	1	5	8	2	10	9	7	16	5	3	8	—	1	1	—	—	—	30	21	51	35
1	—	1	1	3	4	—	2	2	—	—	—	1	3	4	—	1	1	—	—	—	7	12	19	36
—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	167	163	330	37
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	42	36	78	38
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	79	51	130	39
4	8	12	14	10	24	29	21	50	18	15	33	8	14	22	2	1	3	—	—	—	82	76	158	40
2	10	12	4	8	12	1	5	6	1	2	3	2	—	2	1	—	1	—	—	—	30	37	67	41
3	4	7	4	5	9	10	10	20	13	12	25	4	8	12	—	—	—	—	—	—	38	42	80	42
—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	43
10	4	14	9	12	21	17	11	28	15	11	26	5	3	8	3	—	3	—	—	—	66	50	116	44
—	9	9	—	21	21	—	10	10	—	16	16	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	62	62	45
1	1	2	—	1	1	—	1	1	1	1	2	1	1	2	—	1	1	—	—	—	7	9	16	46
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3	47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	48
147	181	278	193	137	330	252	203	455	207	192	399	133	192	325	42	60	102	2	6	8	2033	1819	3852	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1898 nach

(Die Sterbefälle erscheinen soweit thunlich den Stadt-

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Stadtbezirke 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1	Angeborene Lebensschwäche	14	7	6	3	3	7	7	10	1	1	—	—	4	1	11
2	Altersschwäche	6	4	2	1	7	5	11	2	4	5	3	7	12	6	1
3	Selbstmord	4	3	2	—	2	2	1	—	3	1	—	5	1	1	4
4	Mord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
5	Unglücksfall	1	6	2	—	2	2	2	2	1	—	—	—	1	—	4
	Infections- und allgemeine Krankheiten.															
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6a	Influenza	2	3	—	—	—	1	1	—	1	1	—	3	1	—	3
7	Morbilli, Masern	3	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Scarlatina, Scharlach	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—
9	Diphtheria, Diphtherie	—	1	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—
10	Pertussis, Keuchhusten	1	4	2	—	—	2	—	1	—	—	—	—	1	1	1
11	Typhus, Nervenfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2
15	Febris puerperalis, Wochenbettfieber	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—
16	Erysipelas, Rose	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
17	Meningitis cereb.-spin., Gehirnkrampf	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	2	1	3	—	—	1	1	1	1	—	—	—	2	—	3
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	1	1	1	—	—	1	2	1	—	2	1	1	4	—	—
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	7	6	6	1	4	3	3	1	4	—	1	3	1	8	9
	Localisirte Krankheiten.															
22	Meningitis tuberculosa, tuberculöse Hirnhautentzündung	3	3	2	1	—	2	4	1	—	1	—	—	—	4	5
23	Apoplexia cerebri sang., Hirnschlag	6	5	8	4	7	3	3	6	8	7	4	2	3	5	7
24	Eclampsia, Krämpfe	10	14	8	1	1	2	3	1	2	1	—	1	2	3	10
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	5	6	6	4	3	4	3	3	1	2	—	2	5	3	6
27	Krankheiten des Rückenmarks	—	—	—	2	—	2	—	—	2	—	1	—	—	—	2
28	„ des Herzens und der Gefäße	22	21	13	4	7	14	16	6	7	5	9	10	14	9	10
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenästeentzündung	3	8	5	—	1	2	1	1	2	—	—	1	1	3	2
30	Bronchit. chron., chron. Luftröhrästeentzdg	—	1	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—
31	Pneumonia, Lungenentzündung	16	20	13	5	4	9	8	5	6	2	1	6	3	5	13
32	Phthisis pulmonum, Lungenschwindsucht	28	33	23	6	4	21	33	11	13	6	2	6	16	7	22
33	Laryngismus stridulus, Kehlkopfkrampf	7	4	6	—	2	3	—	1	3	—	—	—	1	—	3
34	Angina membranacea, Group	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
35	Sonstige Lungenkrankheiten	4	—	2	1	—	1	—	1	3	3	—	2	2	1	1
36	Krankheiten des Rippenfells	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magendarmcatarrh	21	15	9	2	2	12	8	5	5	2	—	3	6	7	33
38	Cholera nostras, Brechruhr	3	3	4	—	—	3	1	1	3	1	—	2	—	1	6
39	Atrophia, Ernährungsschwäche	11	9	6	1	1	6	5	1	5	1	—	1	4	5	4
40	Sonst. Krankheiten des Verdauungscanals	6	11	3	—	4	5	6	4	3	5	2	2	5	5	4
41	Krankheiten des Bauchfells	2	5	—	—	2	1	3	—	1	—	2	1	—	2	6
42	„ der Leber	—	4	1	—	5	2	1	2	1	—	3	10	3	2	2
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44	„ der Harnwerkzeuge	11	7	5	3	4	3	4	—	—	1	1	5	3	6	4
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	4	1	3	—	2	1	1	2	1	1	—	1	4	1	6
46	„ der Bewegungswerkzeuge	2	1	3	—	1	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—
47	„ der Haut	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	208	211	149	41	69	121	132	69	87	51	32	77	102	87	191

Anmerkung. Handschriftlich ist diese Tabelle auch getrennt nach dem Geschlecht vorhanden.

Digitized by Google

Todesursachen und einzelnen Stadtbezirken.

bezirken zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Stadtbezirke																					Nach Auswärts gehörig	Mit unbekannter Wohnung	Zusammen.	Ordnungs-Nr.
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36				
—	—	1	1	4	10	4	12	5	6	—	9	7	—	8	4	6	10	8	19	4	2	—	195	1
—	—	9	2	15	6	1	5	—	5	3	—	4	1	4	4	8	5	1	12	2	2	—	165	2
—	—	1	2	1	3	—	3	1	3	1	2	—	—	—	2	3	2	1	—	1	10	4	69	3
—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	10	4
—	—	—	—	1	—	—	2	—	1	1	—	1	1	1	2	3	5	1	1	1	11	1	56	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
—	—	3	1	2	—	1	1	3	—	2	—	—	—	—	1	2	1	—	1	1	1	—	88	6a
—	—	—	—	—	2	—	3	—	—	—	—	2	—	—	1	—	1	2	—	2	—	—	22	7
—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	7	8
—	—	—	—	1	2	—	1	2	1	—	1	1	—	—	1	—	1	—	1	—	4	—	20	9
—	—	—	—	3	1	—	4	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	3	7	—	1	—	36	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	4	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	4	15
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	7	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3	17
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	6	18
—	—	—	—	1	1	1	3	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	1	1	—	2	—	28	19
—	—	2	2	2	1	1	—	1	1	—	1	—	—	1	1	2	—	—	1	—	12	—	43	20
—	1	4	2	2	3	2	2	2	4	—	5	1	—	4	2	3	6	1	5	1	11	—	118	21
—	—	—	—	2	7	1	5	1	4	1	3	2	2	4	5	3	4	—	—	—	3	—	73	22
—	1	6	3	13	7	2	8	4	3	—	2	1	1	3	2	10	7	7	6	3	5	1	173	23
1	—	—	—	1	15	2	11	3	2	—	2	3	—	2	7	4	3	6	16	8	1	—	146	24
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	25
—	1	4	3	1	2	1	8	5	1	1	—	3	2	3	4	5	6	7	9	7	9	—	135	26
—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	2	—	1	—	5	1	1	2	—	1	—	26	27
1	2	9	5	15	12	5	11	5	14	4	6	4	2	6	7	19	10	5	12	5	20	1	347	28
—	—	—	1	4	1	3	2	—	2	—	4	1	—	1	2	2	2	3	8	2	—	—	68	29
—	—	1	—	—	—	—	1	—	2	—	1	1	1	—	2	2	—	—	—	—	—	—	19	30
—	1	5	1	9	13	4	13	10	4	6	11	15	4	7	11	10	4	7	11	5	5	—	272	31
—	1	5	3	13	26	9	33	10	15	5	6	14	2	22	33	30	27	11	37	16	37	—	586	32
—	—	—	—	—	3	1	5	2	1	—	4	2	—	1	4	—	3	—	1	1	—	—	58	33
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	3	34
—	1	1	—	1	3	—	5	1	—	—	1	—	—	—	3	4	2	1	1	2	6	—	51	35
—	1	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	4	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	19	36
—	—	1	—	6	16	7	19	6	3	3	14	15	3	11	24	20	20	6	21	4	1	—	330	37
2	—	—	—	1	2	2	5	5	1	—	5	3	—	3	3	2	6	2	5	3	—	—	78	38
1	—	—	1	1	7	5	5	4	3	1	7	5	—	3	3	5	3	3	5	2	3	—	130	39
—	2	3	2	5	5	1	9	2	4	—	4	3	1	3	2	4	5	4	6	2	26	—	158	40
—	1	2	1	1	—	—	3	—	2	—	3	1	1	2	1	5	2	2	2	2	10	1	67	41
—	1	2	1	2	5	1	3	—	3	—	3	—	—	1	4	3	3	1	5	—	6	—	80	42
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	43
—	—	5	2	4	3	2	4	1	3	—	5	1	—	1	3	5	5	1	2	2	10	—	116	44
—	1	—	—	4	1	2	1	2	2	1	1	1	—	2	1	3	4	1	—	1	5	—	62	45
—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	16	46
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	47
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	48
5	15	65	33	120	162	60	189	78	94	30	102	97	23	100	142	170	151	87	201	80	209	12	3852	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1898 nach Todesursachen u. größeren Stadttheilen.

(Die Sterbefälle erscheinen soweit thunlich den Stadttheilen zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Stadttheile															Zusammen.
		Altstadt	Neustadt		Außenstadt						Sachsenh.		Bockenheim	Nach Ausmärkte gehörig	Ohne bestimmten Wohnsitz		
			westliche	nördliche	östliche	südliche westliche	südliche	nordliche westliche	nördliche	Bornheim	inneres	äußeres					
1	Angeborene Lebensschwäche	27	6	7	17	12	1	2	14	25	7	16	12	16	31	2	—	195
2	Altersschwäche	12	8	5	13	5	5	14	28	18	14	5	8	18	15	2	—	165
3	Selbstmord	9	2	2	1	7	1	3	9	5	5	2	2	5	2	10	4	69
4	Mord	—	—	—	—	1	—	1	1	1	—	—	—	—	—	2	4	10
5	Unglücksfall	9	2	2	4	5	—	—	1	3	2	2	3	8	3	11	1	56
	Infections- und allgemeine Krankheiten.																	
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6a	Influenza	5	—	1	1	4	2	4	6	6	2	—	3	1	3	—	—	38
7	Morbilli, Masern	9	—	—	—	—	—	—	2	3	—	2	1	3	2	—	—	22
8	Scarlatina, Scharlach	—	—	—	1	—	1	—	2	—	—	—	3	—	—	1	—	7
9	Diphtheria, Diphtherie	2	—	—	1	—	1	—	3	3	1	2	1	1	1	4	—	20
10	Pertussis, Keuchhusten	7	—	2	1	1	—	—	4	5	4	1	—	—	10	1	—	36
11	Typhus, Nervenfieber	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	2	—	4
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
15	Febris puerp., Wochenbettfieber	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	1	1	2	—	—	—	7
16	Erysipelas, Rose	—	—	—	1	1	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	3
17	Mening. cereb.-spin., Genickkrampf	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	3
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	6	—	1	2	4	—	—	2	6	1	1	1	—	2	2	—	28
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	3	—	1	3	—	2	5	4	6	1	1	2	2	1	12	—	43
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	19	5	3	4	13	1	7	8	7	12	6	6	9	7	11	—	118
	Localisirte Krankheiten.																	
22	Meningitis tuberculosa, tuberculöse Hirnhautentzündung	8	1	2	5	5	1	—	9	7	9	7	9	7	—	3	—	73
23	Apoplexia cerebri sang., Hirnschlag	19	11	3	9	15	8	13	22	17	8	4	5	17	16	5	1	173
24	Eclampsia, Krämpfe	32	2	2	4	13	1	—	17	18	5	5	9	7	30	1	—	146
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	2
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	17	7	4	6	7	3	7	5	19	5	5	7	11	23	9	—	135
27	Krankheiten des Rückenmarks	—	2	2	—	4	—	1	2	1	1	2	1	6	3	1	—	26
28	„ des Herzens und der Gefäße	56	11	14	22	18	7	23	37	35	27	12	13	29	22	20	1	347
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhren-ästeentzündung	16	1	2	2	4	—	1	6	6	5	5	3	4	13	—	—	68
30	Bronch. chron., chron Luftröhrästeltz.	1	2	—	—	1	—	1	—	3	2	3	2	4	—	—	—	19
31	Pneumonia, Lungenentzündung	49	9	9	13	19	3	7	28	30	15	30	18	14	23	5	—	272
32	Phthisis pulmon., Lungenschwindi.	84	10	21	44	55	7	10	45	68	27	22	55	57	64	37	—	586
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkrampf	17	2	3	1	6	—	—	3	9	1	6	5	3	2	—	—	58
34	Angina membranacea, Croup	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	3
35	Sonstige Lungenkrankheiten	6	1	1	1	4	4	1	6	6	1	1	3	6	4	6	—	51
36	Krankheiten des Rippenfells	4	1	—	—	1	1	1	2	2	—	4	—	—	2	1	—	19
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magendarmcatarrh	45	4	12	13	38	2	1	25	38	13	32	35	40	31	1	—	330
38	Cholera nostras, Brechruhr	10	—	3	2	11	1	—	5	12	2	8	6	8	14	—	—	78
39	Atrophia, Ernährungszehrfieber	26	2	6	6	13	1	1	9	18	9	12	6	8	10	3	—	130
40	Sonst. Krankh. d. Verdauungscanals	20	4	5	10	7	7	7	12	17	9	8	5	9	12	26	—	158
41	Krankheiten des Bauchfells	7	2	1	3	7	1	5	2	3	4	5	3	7	6	10	1	67
42	„ der Leber	5	5	2	3	3	1	6	17	7	5	3	5	6	6	6	—	80
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2
44	„ der Harnwerkzeuge	23	7	3	4	4	1	8	12	10	9	6	4	10	5	10	—	116
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	8	2	1	2	8	2	1	6	9	4	2	3	7	2	5	—	62
46	„ der Bewegungswerkzeuge	6	1	—	1	—	1	—	2	2	—	—	—	—	—	2	1	16
47	„ der Haut	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
	Zusammen	568	110	121	201	283	66	130	359	429	211	222	242	321	368	209	12	3852

*) Anmerkung. Handschriftlich ist diese Tabelle auch getrennt nach dem Geschlecht vorhanden.

Digitized by Google

Ausscheidung der Sterbefälle im Jahre 1898 nach Todesursachen und Geschlecht

unter Anwendung des von der Conferenz deutscher Städtestatistiker vereinbarten Schemas.

Lfdn.-Nr.	Todesursachen.	Zahl der Verstorbenen m.	w.	zus.
	I. Allgemeine Erkrankungen.			
	A. Infectionskrankheiten.			
1	Pocken	—	—	—
2	Masern	11	11	22
3	Scharlach	4	3	7
4	Diphtherie	14	6	20
5	Croup	—	3	3
6	Keuchhusten	19	17	36
7	Unterleibstyphus	1	3	4
8	Flecktyphus	—	—	—
9	Rückfalltyphus	—	—	—
10	Rose	4	3	7
11	Eitervergiftung	9	9	18
12	Kindbettfieber	—	4	4
13	Karbunkel	—	—	—
14	Grippe (Influenza)	20	18	38
15	Ruhr	—	—	—
16	Asiatische Cholera	—	—	—
17	Durchfall, Brechdurchfall	207	197	404
18	Wechselfieber	—	—	—
19	Acuter Rheumatismus	3	3	6
20	Epidemische Genickstarre	2	1	3
21	Syphilis	17	13	30
22	Sonstige Infectionskrankheiten	—	—	—
	B. Zoonosen.			
23	Hundswuth	—	—	—
24	Milzbrand	—	—	—
25	Sonstige Zoonosen	—	—	—
	C. Parasiten.			
26	Trichinose	—	1	1
27	Sonstige Wurmkrankheiten	—	—	—
28	Schwämmchen	—	—	—
	D. Dyskrasische Krankheiten.			
29	Miliartuberculose	43	58	101
30	Lungenschwindsucht	336	250	586
31	Krebs	100	149	249
32	Gicht	—	—	—
33	Scorbut	1	2	3
34	Säuferdyskrasie	—	—	—
35	Diabetes	23	20	43
36	Wasserscheu	—	—	—
37	Sonstige dyskrasische Krankheiten	15	24	39
	E. Vergiftungen.			
38	Thier- oder Pflanzengift	—	—	—
39	Mineralische Gifte	—	—	—
	II. Oertliche Erkrankungen.			
	A. Erkrankungen des Nervensystems.			
40	Geisteskrankheit	1	—	1
41	Gehirn- und Hirnhautentzündung	33	28	61
42	Apoplexien	89	84	173
43	Entzünd. d. Rückenmarks u. s. Häute	3	4	7
44	Lähmung	34	10	44
45	Epilepsie	2	2	4
46	Eclampsie der Gebärenden	—	2	2
47	Sonstige Krämpfe	84	64	148
48	And. Erkrankungen d. Nervensystems	23	18	41
	B. Erkrankung. d. Kreislaufsorgane.			
49	Herz- und Herzbeutelentzündung	20	21	41
50	Herzfehler	63	67	130
51	Herzlähmung	46	50	96
52	Sonst. Erkrank. d. Kreislaufsorgane.	49	34	83
	C. Erkrankung. der Athmungsorgane.			
53	Erkrankungen des Kehlkopfs	—	—	—
54	Bronchitis	38	30	68
55	Chronischer Bronchialcatarrh	13	6	19
56	Brustfellentzündung	6	11	17
57	Lungenentzündung	147	125	272

Lfdn.-Nr.	Todesursachen.	Zahl der Verstorbenen m.	w.	zus.
58	Lungenerweiterung	12	7	19
59	Sonst. Erkrank. d. Athmungsorgane	44	37	81
	D. Erkrankung. d. Verdauungsorgane.			
60	Magenkatarrh	—	—	—
61	Darmkatarrh	2	2	4
62	Bauchfellentzündung	29	31	60
63	Magengeschwür	5	—	5
64	Eingeklemmter Bruch	3	4	7
65	Darmverschlingung	4	11	15
66	Sonst. Magen- u. Darmkrankheiten	6	8	14
67	Leberentzündung	1	—	1
68	Sonstige Erkrankungen der Leber	20	16	36
69	Gelbsucht	5	1	6
70	Milzkrankheit	—	—	—
	E. Erkrankungen der Harnorgane.			
71	Nierenentzündung	55	48	103
72	Steinkrankheit	1	—	1
73	Blasenkatarrh	1	—	1
74	Sonst. Erkrankungen d. Harnorgane	5	1	6
	F. Erkrankungen d. Geschlechtsorgane.			
75	Erkrank. d. männl. Geschlechtsorgane	1	—	1
76	Erkrankung der Eierstöcke	—	3	3
77	Erkrankung der Gebärmutter	—	9	9
	G. Erkrankung. d. Bewegungsorgane.			
78	Erkrankungen der Knochen	7	7	14
79	Erkrankungen der Gelenke	—	1	1
80	Sonstige Erkrankungen	—	—	—
	H. Erkrankung. d. äuß. Bedeckungen.			
81	Zellgewebsentzündung	—	—	—
82	Geschwüre	—	—	—
83	Gangraena	—	—	—
84	Sonstige Erkrankungen	2	1	3
	III. Entwickelungskrankheiten.			
	A. der Kinder.			
85	Lebensschwäche u. vorzeitige Geburt	112	83	195
86	Atrophie	79	51	130
87	Angeborene Mißbildungen	—	—	—
88	Zahnen	—	—	—
89	Sonst. Entwickelungskrankh. d. Kind.	—	1	1
	B. der Erwachsenen.			
90	Kindbett	—	3	3
91	Altersschwäche und Greisenbrand	53	112	165
92	Sonst. Entwicklgskrankh. d. Erwachs.	—	1	1
	IV. Gewaltsame Todesarten.			
	A. Unglücksfall oder Nachlässigkeit.			
93	Knochenbrüche und Zerreißungen	21	4	25
94	Schußwunden	1	—	1
95	Schnitt- und Stichwunden	—	1	1
96	Verbrennung und Erfrierung	6	3	9
97	Vergiftung	—	1	1
98	Ertrinken	11	1	12
99	Ersticken	1	—	1
100	Sonstige Todesarten	4	2	6
101	**B. Todtschlag und Mord**	6	4	10
	C. Selbstmord.			
102	Schuß	12	1	13
103	Schnitt und Stich	1	—	1
104	Gift	1	1	2
105	Ertränken	14	3	17
106	Erhängen	27	7	34
107	Ersticken	—	1	1
108	Sonstige Todesarten	1	—	1
109	**D. Hinrichtung.**	—	—	—
110	**V. Plötzl. Tod aus unbef. Ursache**	—	1	1
	Zusammen	2033	1819	3852

Digitized by Google

Die Sterblichkeit der Kinder von unter fünf Jahren im Jahre 1898

Ordn.-Nr.	Todesursachen	In der ersten Lebenswoche u. zwar am 1. Lebenstage	2.	3.	4.	5.	6.	7.	In der 1. Lebenswoche	2.	3.	4.	Im ersten Lebens- 1.	2.	3.
	A. Knaben.														
1	Lebensschwäche	49	14	5	2	1	3	3	77	11	14	7	110	1	—
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1
5	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	1	1
7	Krämpfe	—	1	3	—	—	—	—	4	4	2	1	12	9	8
8	Luftröhrenästeentzündung	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	3	1	1
9	Lungenentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1
10	Lungenschwindsucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	3
11	Stimmritzenkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	2	6	7	15	33	24
13	Magendarmcatarrh	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	6	5
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	7	11	19	15
15	Ernährungszehrfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	6	5
16	Angeborene Syphilis	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	9	[3])5	9
17	Sonstige Krankheiten	[1])1	1	1	[2])1	—	—	1	5	2	1	1	9	[3])5	9
	Zusammen	51	16	9	3	1	4	5	89	21	28	26	168	82	73
	Davon waren unehelich	6	1	1	2	—	1	—	11	5	8	9	35	27	25
	B. Mädchen.														
1	Lebensschwäche	43	2	3	6	3	—	1	58	10	9	3	82	1	—
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—
7	Krämpfe	—	1	—	—	1	—	—	2	—	3	1	6	8	9
8	Luftröhrenästeentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
9	Lungenentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
10	Lungenschwindsucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Stimmritzenkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Magendarmcatarrh	—	—	—	—	—	—	—	—	5	8	8	21	23	21
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	6	3	4
15	Ernährungszehrfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	15	12
16	Angeborene Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	6	1
17	Sonstige Krankheiten	[4])5	—	1	1	—	—	—	7	1	1	2	11	4	5
	Zusammen	48	3	4	7	4	—	1	67	20	24	17	132	65	53
	Davon waren unehelich	15	—	—	—	—	—	—	15	4	6	7	35	31	22
	C. Zusammen.														
1	Lebensschwäche	92	16	8	8	4	3	4	135	21	23	10	192	2	—
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1
5	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	3	1	1
7	Krämpfe	—	2	3	—	1	—	—	6	4	5	2	18	17	17
8	Luftröhrenästeentzündung	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	3	2	1
9	Lungenentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	1
10	Lungenschwindsucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	3
11	Stimmritzenkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	2	6	7	15	34	24
13	Magendarmcatarrh	—	—	—	—	—	—	—	—	7	14	15	36	56	45
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	1	8	9	9
15	Ernährungszehrfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	10	14	34	27
16	Angeborene Syphilis	1	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	4	12	6
17	Sonstige Krankheiten	6	1	2	2	—	—	1	12	3	2	3	20	9	14
	Zusammen	99	19	13	10	5	4	6	156	41	52	43	[5])300	147	126
	Davon waren unehelich	21	1	1	2	—	1	—	26	9	14	16	70	58	47

[1]) Darunter 1 Kindesmord. [2]) Darunter 1 Kindesmord. [3]) Darunter 1 Kindesmord. [4]) Darunter 3 Kindesmorde.

Digitized by Google

nach Todesursachen, Geschlecht, erreichtem Lebensalter und Legitimität.

Lebensjahre und zwar im									In den zwei ersten Lebensjahren u. zwar im								Im					Zusammen bis zum 5. Lebensjahre	Chin.-Nr.
4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	1.	2.	3.	4.	5.		
Monat									Lebensquartale								Lebensjahre						
A. Knaben.																							
—	—	1	—	—	—	—	—	—	111	1	—	—	—	—	—	—	112	—	—	—	—	112	1
—	—	3	—	1	1	—	1	—	—	3	2	1	—	3	1	1	6	5	—	—	—	11	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3	3
—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	1	2	1	—	2	3	3	6	1	1	1	12	4
1	1	3	—	1	2	1	—	—	2	5	3	1	2	1	2	2	11	7	—	—	1	19	5
—	—	1	1	—	—	1	—	—	3	1	1	1	1	3	1	3	6	8	4	3	1	22	6
8	8	8	5	—	6	1	5	1	29	24	11	7	4	2	2	1	71	9	1	1	—	82	7
1	—	3	5	2	1	1	4	1	5	4	8	6	3	2	3	1	23	9	—	—	—	32	8
1	4	1	8	2	3	5	9	5	2	6	18	19	11	6	3	5	40	25	7	4	2	78	9
1	2	—	1	1	3	4	2	1	—	3	5	7	3	1	1	1	15	6	3	1	4	29	10
—	2	4	5	4	1	3	3	1	5	6	10	7	3	1	—	—	28	4	2	—	—	34	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
15	18	12	9	5	8	2	8	4	72	45	22	14	9	1	—	—	153	10	1	1	—	165	13
5	4	8	2	2	2	—	1	—	13	17	6	1	4	—	—	—	37	4	—	—	—	42	14
10	7	3	4	4	3	2	1	—	45	20	11	3	—	—	—	—	79	—	—	—	—	79	15
2	1	—	—	—	—	—	—	—	13	3	—	—	—	—	—	—	16	—	—	—	—	16	16
2	4	1	1	1	2	2	3	—	23	7	4	5	7	4	5	1	39	17	13	7	7	83	17
46	51	48	41	23	33	23	38	13	323	145	97	74	48	24	20	18	639	110	32	21	17	819	
9	7	5	9	4	6	3	7	1	87	21	19	11	5	4	4	—	138	13	2	1	—	154	
B. Mädchen.																							
—	—	—	—	—	—	—	—	—	83	—	—	—	—	—	—	—	83	—	—	—	—	83	1
—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	1	2	2	—	1	—	3	3	5	—	—	11	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	1	1	4	4
1	1	1	1	1	—	1	—	1	1	3	2	2	4	—	1	—	8	5	2	1	—	16	5
1	4	—	1	—	1	2	1	1	1	4	2	4	1	5	3	4	11	13	5	2	2	33	6
1	7	5	5	2	3	1	3	1	23	13	10	5	5	2	2	2	51	11	—	—	—	62	7
1	2	1	2	3	—	1	1	1	1	4	5	3	5	—	—	—	13	5	3	—	—	21	8
1	1	5	4	—	—	4	1	—	2	7	4	5	2	1	—	2	18	5	1	—	—	24	9
1	1	—	3	1	1	1	1	2	—	2	5	4	2	2	2	—	—	1	1	—	1	3	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11
18	14	16	16	3	5	5	2	4	65	48	24	11	10	1	1	1	148	13	1	—	—	162	12
2	5	2	3	2	1	1	1	1	13	9	6	3	2	—	—	1	31	3	1	—	—	35	14
5	3	1	2	2	2	2	1	1	30	9	6	4	—	1	—	1	49	1	—	—	1	51	15
1	—	1	—	1	1	—	—	—	9	2	2	—	—	—	—	—	13	—	—	—	—	13	16
2	4	1	1	4	9	2	2	3	20	7	14	7	11	4	3	5	48	23	5	9	6	91	17
37	42	36	40	28	27	27	18	22	50	115	95	67	53	22	19	23	527	117	34	18	13	709	
12	8	13	8	6	8	8	3	—	88	33	22	11	7	1	2	2	154	12	—	1	—	167	
C. Zusammen.																							
—	—	1	—	—	—	—	—	—	194	1	—	—	—	—	—	—	195	—	—	—	—	195	1
—	—	3	1	1	1	—	2	1	—	3	3	3	2	3	2	1	9	8	5	—	—	22	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	5	3
—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	1	2	1	—	2	4	3	7	2	2	2	16	4
2	2	4	1	2	2	2	—	1	3	8	5	3	6	1	3	2	19	12	2	1	1	35	5
—	4	1	2	—	1	3	1	1	4	5	3	5	2	3	4	3	17	21	9	5	3	55	6
9	15	13	10	2	9	2	8	2	52	37	21	12	9	4	4	3	122	20	1	1	—	144	7
2	2	4	7	5	1	2	5	2	6	8	13	9	8	2	3	1	36	14	3	—	—	53	8
5	4	4	9	11	7	12	13	11	4	13	27	36	20	12	9	11	80	52	13	8	2	155	9
2	3	—	4	2	4	5	3	3	—	5	10	11	5	3	3	1	26	12	6	2	4	50	10
1	3	9	9	4	1	7	4	1	7	13	14	12	5	2	—	2	46	9	3	—	—	58	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	3	12
33	32	28	25	8	13	7	10	8	137	93	46	25	19	2	1	1	301	23	2	1	—	327	13
7	9	10	5	4	3	1	2	1	26	26	12	4	6	—	—	1	68	7	1	1	—	77	14
15	10	4	6	6	5	4	2	1	75	29	17	7	—	1	—	—	128	1	—	—	1	130	15
3	1	1	—	1	1	—	—	—	22	5	2	—	—	—	—	—	29	—	—	—	—	29	16
4	8	2	2	5	11	4	5	3	43	14	18	12	18	8	8	6	87	40	18	16	13	174	17
83	93	84	81	51	60	50	56	35	573	260	192	141	101	46	39	41	1166	227	66	39	30	1528	
21	15	18	17	10	14	11	10	1	175	54	41	22	12	5	6	2	292	25	2	2	—	321	

Digitized by Google

Die Sterblichkeit der Kinder im ersten Lebensjahre in den einzelnen Monaten des Jahres 1898.

Nach Todesursachen und Geschlecht.

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Es starben im Monat: Januar		Februar		März		April		Mai		Juni		Juli		August		September		October		November		December		Ueberhaupt		
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	Lebensschwäche	8	10	6	4	9	9	13	4	9	11	13	6	10	9	8	4	7	7	10	5	9	7	10	7	112	83	195
2	Masern	3	2	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	6	3	9
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	3	—	3
4	Diphtherie	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	11	8	19
5	Keuchhusten	—	1	1	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	2	3	1	2	2	—	1	1	—			
6	Tuberkulöse Hirnhautentzündung	—	1	—	—	—	—	2	1	—	2	—	—	1	1	3	—	1	1	2	—	—	1	1	6	11	17
7	Krämpfe	5	6	4	4	8	6	9	7	6	5	11	4	1	3	12	4	4	5	1	1	1	2	9	4	71	51	122
8	Luftröhrenästeentzd.	3	1	2	1	1	2	2	1	2	3	2	1	2	1	3	1	2	—	1	—	—	1	3	1	23	13	36
9	Lungenentzündung	4	6	1	3	5	1	6	4	6	5	6	3	2	4	1	5	—	4	4	—	4	1	1	4	40	40	80
10	Lungenschwindsucht	—	—	4	—	1	3	2	2	3	—	—	1	1	2	1	1	—	1	1	—	1	1	1	—	15	11	26
11	Stimmritzenkrampf	3	1	5	5	4	2	3	—	4	3	1	—	1	—	—	2	1	—	—	—	4	3	2	2	28	18	46
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Magendarmkatarrh	2	—	2	4	2	2	4	7	2	4	5	11	17	6	44	51	50	35	19	18	3	6	3	4	153	148	301
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	1	—	1	1	2	2	1	1	6	2	14	13	9	10	3	—	—	—	—	2	37	31	68
15	Ernährungsschwäche	6	4	5	—	5	2	4	4	4	3	7	5	3	3	12	3	9	8	12	8	4	8	1	7	79	49	128
16	Angebor. Syphilis	1	—	—	1	1	—	2	—	1	2	1	1	1	3	2	2	3	1	1	1	2	—	1	2	16	13	29
17	Sonst. Todesursache	2	6	—	4	5	1	3	7	2	5	5	3	5	3	1	3	5	5	6	3	2	3	3	5	39	48	87
		38	38	32	27	43	28	50	40	42	43	56	36	49	37	100	94	93	78	59	44	34	29	43	33	639	527	1166
		76		59		71		90		85		92		86		194		171		103		63		76				

Tabelle 17.

Die Sterblichkeit der Kinder von unter 15 Jahren nach Alter, Legitimität und Geburtigkeit.

Altersklassen.	eheliche			uneheliche			Ueberhaupt			Davon hier geboren		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
0— 1	501	373	874	138	154	292	639	527	1166	594	473	1067
1— 2	97	105	202	13	12	25	110	117	227	96	102	198
2— 3	30	34	64	2	—	2	32	34	66	28	32	60
3— 4	20	17	37	1	1	2	21	18	39	18	14	32
4— 5	17	13	30	—	—	—	17	13	30	12	11	23
5— 6	5	6	11	—	1	1	5	7	12	3	7	10
6— 7	4	8	12	—	—	—	4	8	12	3	4	7
7— 8	3	4	7	—	—	—	3	4	7	2	3	5
8— 9	7	3	10	—	—	—	7	3	10	5	2	7
9—10	3	2	5	—	—	—	3	2	5	3	1	4
10—11	2	3	5	—	—	—	2	3	5	1	3	4
11—12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12—13	5	5	10	—	—	—	5	5	10	1	3	4
13—14	4	1	5	—	—	—	4	1	5	2	—	2
14—15	6	3	9	—	—	—	6	3	9	4	3	7
Zusammen	704	577	1281	154	168	322	858	745	1603	772	658	1430

Digitized by Google

Die im Jahre 1898 Verstorbenen nach Stadtbezirken und Religionsbekenntniß.

(Die Sterbefälle sind soweit thunlich derjenigen Stadtbezirken zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Religionsbekenntniß												Zusammen		
		Evangelisch			Katholisch			Israelitisch			Dissidentisch u. ohn. Angabe					
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Stadtbezirk	Stadttheil															
1	N.	49	76	125	36	33	69	3	1	4	9	1	10	97	111	208
2	„	56	44	100	49	39	88	3	6	9	10	4	14	118	93	211
3	„	44	39	83	29	27	56	2	3	5	3	2	5	78	71	149
4	w. N.	15	12	27	6	5	11	1	—	1	1	1	2	23	18	41
5	„	22	24	46	8	10	18	—	3	3	1	1	2	31	38	69
6	n. N.	42	29	71	21	24	45	3	1	4	1	—	1	67	54	121
7	ö. N.	43	27	70	24	20	44	9	5	14	2	2	4	78	54	132
8	„	15	9	24	8	11	19	12	10	22	2	2	4	37	32	69
9	S. W.	30	24	54	15	12	27	3	1	4	2	—	2	50	37	87
10	W.	19	11	30	4	10	14	4	2	6	1	—	1	28	23	51
11	N. W.	10	12	22	1	3	4	1	5	6	—	—	—	12	20	32
12	N.	20	24	44	8	17	25	4	2	6	2	—	2	34	43	77
13	N. O.	23	25	48	16	11	27	10	13	23	1	3	4	50	52	102
14	O.	19	12	31	11	8	19	19	17	36	1	—	1	50	37	87
15	S. W.	53	55	108	35	35	70	5	—	5	3	5	8	96	95	191
16	„	1	2	3	1	1	2	—	—	—	—	—	—	2	3	5
17	W.	4	6	10	—	1	1	3	1	4	—	—	—	7	8	15
18	N. W.	23	21	44	2	2	4	9	7	16	—	1	1	34	31	65
19	„	11	10	21	3	4	7	4	1	5	—	—	—	18	15	33
20	N.	32	48	80	20	10	30	2	1	3	3	4	7	57	63	120
21	„	57	50	107	25	23	48	—	—	—	3	4	7	85	77	162
22	N. O.	15	17	32	15	8	23	—	1	1	2	2	4	32	28	60
23	„	39	63	102	40	36	76	4	1	5	2	4	6	85	104	189
24	„	19	21	40	14	19	33	1	2	3	2	—	2	36	42	78
25	O.	30	24	54	14	14	28	6	5	11	1	—	1	51	43	94
26	„	6	9	15	3	5	8	2	5	7	—	—	—	11	19	30
27	W.	44	30	74	8	17	25	—	—	—	1	2	3	53	49	102
28	„	34	27	61	13	20	33	—	—	—	1	2	3	48	49	97
29	„	7	6	13	5	5	10	—	—	—	—	—	—	12	11	23
30	S.	28	33	61	26	10	36	1	—	1	2	—	2	57	43	100
31	„	43	45	88	33	18	51	1	—	1	1	1	2	78	64	142
32	S. G.	55	53	108	30	22	52	1	—	1	8	1	9	94	76	170
33	„	48	55	103	21	19	40	—	—	—	6	2	8	75	76	151
34	Bockenheim	37	29	57	11	14	25	2	—	2	2	1	3	52	35	87
35	„	62	56	118	36	33	69	—	2	2	5	7	12	103	98	201
36	„	31	17	48	16	14	30	—	—	—	1	1	2	48	32	80
Stadttheile:																
Altstadt		149	159	308	114	99	213	8	10	18	22	7	29	293	275	568
Westliche Neustadt		37	36	73	14	15	29	1	3	4	2	2	4	54	56	110
Nördliche „		42	29	71	21	24	45	3	1	4	1	—	1	67	54	121
Oestliche „		58	36	94	32	31	63	21	15	36	4	4	8	115	86	201
Südwestliche Außenstadt		84	81	165	51	48	99	8	1	9	5	5	10	148	135	283
Westliche „		23	17	40	4	11	15	7	3	10	1	—	1	35	31	66
Nordwestliche „		44	43	87	6	9	15	14	13	27	—	1	1	64	66	130
Nördliche „		109	122	231	53	50	103	6	3	9	8	8	16	176	183	359
Nordöstliche „		96	126	222	85	74	159	15	17	32	7	9	16	203	226	429
Oestliche „		55	45	100	28	27	55	27	27	54	2	—	2	112	99	211
Bornheim „		85	63	148	26	42	68	—	—	—	2	4	6	113	109	222
Inneres Sachsenhausen		71	78	149	59	28	87	2	—	2	3	1	4	135	107	242
Aeußeres „		103	108	211	51	41	92	1	—	1	14	3	17	169	152	321
Bockenheim „		130	93	223	63	61	124	2	2	4	8	9	17	203	165	368
Zusammen		1086	1036	2122	607	560	1167	115	95	210	79	53	132	1887	1744	3631
Nach Auswärts gehörig		86	36	122	42	24	66	9	11	20	1	—	1	138	71	209
Mit unbekannter Wohnung		2	1	3	3	1	4	—	—	—	3	2	5	8	4	12
Ueberhaupt		1174	1073	2247	652	585	1237	124	106	230	83	55	138	2033	1819	3852
Kinder unter 1 Jahr		345	297	642	206	173	379	15	11	26	73	46	119	639	527	1166
„ „ 5 Jahren		454	413	867	270	231	501	21	16	37	74	49	123	819	709	1528

Digitized by Google

Uebersicht der im Jahre 1898 in Anstalten erfolgten Geburten.

Bezeichnung der Anstalten (geordnet nach Stadtbezirken)	Stadtbezirk	Geborene																					
		Ueberhaupt			darunter nach Auswärts gehörig			Lebendgeborene						Todtgeborene					
								überhaupt			davon unehelich			überhaupt			davon unehelich		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
a. Oeffentliche Anstalten.																			
Städtische Entbindungsanstalt.	7	174	146	320	10	8	18	162	134	296	120	108	228	12	12	24	3	5	8
Hospital z. hl. Geist . . .	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kranken-Pflege-Institut (Eichenheimer Anlage)	12	—	2	2	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	1	1
Schwesternh. Bethanien, Gaußstraße 16	13	—	3	3	—	2	2	—	1	1	—	—	—	—	2	2	—	—	—
Dr. Christ'sche Entbindungsanst.	14	67	79	146	—	1	1	64	77	141	—	—	—	3	2	5	—	—	—
Verein zum rothen Kreuz, Königswarterstraße 16	14	1	1	2	1	1	2	1	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—
Irrenanstalt	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dr. Rehn's u. Dr. Sippel's Klinik	20	1	2	3	1	1	2	—	1	1	—	1	1	1	1	2	—	—	—
Städtisches Krankenhaus . .	32	1	2	3	—	—	—	1	2	3	1	1	2	—	—	—	—	—	—
b. Privat-Entbindungs-Anstalten.																			
Anstalt von Dr. O. Neubürger	19	53	68	121	4	1	5	52	67	119	20	37	57	1	1	2	—	—	—
Hebammen	1	13	8	21	3	3	6	12	8	20	11	8	19	1	—	1	1	—	1
	3	5	4	9	2	1	3	4	4	8	4	4	8	1	—	1	1	—	1
	6	12	11	23	4	3	7	12	11	23	10	11	21	—	—	—	—	—	—
	7	8	11	19	3	2	5	8	11	19	7	11	18	—	—	—	—	—	—
	8	3	4	7	2	1	3	3	4	7	3	4	7	—	—	—	—	—	—
	9	5	2	7	—	—	—	5	2	7	5	2	7	—	—	—	—	—	—
	13	1	1	2	1	1	2	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—
	14	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
	15	7	8	15	1	1	2	7	8	15	6	8	14	—	—	—	—	—	—
	21	7	1	8	—	—	—	7	1	8	7	1	8	—	—	—	—	—	—
	23	14	16	30	7	3	10	14	16	30	13	16	29	—	—	—	—	—	—
	30	—	3	3	—	2	2	—	3	3	—	3	3	—	—	—	—	—	—
	31	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Zusammen . . .		372	374	746	39	31	70	353	354	707	208	218	426	19	20	39	5	6	11

Digitized by Google

Uebersicht der im Jahre 1898 in Anstalten erfolgten Sterbefälle.

Bezeichnung der Anstalten (geordnet nach Stadtbezirken)	Stadtbezirk	Verstorbene																		
		Ueberhaupt			darunter nach Auswärts gehörig			Von den Verstorbenen waren Kinder unter:												
								5 Jahren						1 Jahr						
								überhaupt			davon unehelich			überhaupt			davon unehelich			
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
Bürgerhospital	6	54	62	116	2	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Versorgungshaus	7	8	8	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Städtische Entbindungsanstalt	„	6	7	13	—	—	—	6	5	11	4	4	8	6	5	11	4	4	8	
Polizei-Gefängniß	„	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Hospital zum heil. Geist	8	49	33	82	9	9	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Krankenh. d. ifr. Männerkrankenk.	„	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
„ „ „ Frauenkrankenkasse	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Schwesternh. z. heil. Franziscus	„	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Poliklinik „Carolinum“	9	1	2	3	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Kath. Schwesternh., Kaiserstr. 15	12	13	11	24	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Krankenpflegerinnen-Institut, Eichenh. Anlage 7	„	2	8	10	—	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Schwesternhaus Bethanien (Mittelweg 18)	„	1	3	4	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Bethanien-Verein Gaußstr. 14, 16	13	12	11	23	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Dr. Christ'sches Kinderhospital	14	49	35	84	4	1	5	46	32	78	7	11	18	25	19	44	4	9	13	
Ifr. Gemeindehospital	„	19	13	32	4	2	6	1	3	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Hospital d. Vereins z. roth. Kreuz	„	4	8	12	1	3	4	1	1	2	—	1	1	1	1	2	—	1	1	
Irrenanstalt	19	28	20	48	4	2	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Entbind.-Anst. v. Dr. Neubürger	„	1	1	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	
Diakonissenhaus	20	18	10	28	10	2	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Dr. Rehn's u. Dr. Sippel's Klinik	„	5	7	12	3	3	6	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	
Jaeger'sches Siechenhaus	„	3	6	9	1	1	2	2	6	8	—	—	—	—	1	1	—	—	—	
Räder'sches Siechenhaus	„	—	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Schmidborn'sches Siechenhaus	„	—	11	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Ifr. Versorgungshaus	25	2	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Filiale der Irrenanstalt, Scheidswaldstr. 32	„	6	—	6	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
G. E. v. Rothschild'sche Stiftung	„	1	3	4	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Clementinen-Mädchen-Hospital	„	—	6	6	—	3	3	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Filiale der Barmh. Brüder	„	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Israel. Kinderhospital	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Gumpertz'sches Siechenhaus	26	2	5	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Dr. Lampe'sche Privat-Klinik	30	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Städtisches Krankenhaus	32	194	153	347	49	14	63	44	43	87	27	28	55	35	34	69	24	27	51	
Dr. Bockenheimer'sche Klinik	„	45	21	66	12	3	15	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Städtisches Armenhaus (Asyl)	„	19	18	37	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Sanator. Nervenkranker, Rödelheimer Landstraße 124/26	34	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Kath. Schwesternh., Eberstr. 12	35	18	9	27	9	4	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Diakonissenh., Falkstr. 35	36	6	7	13	—	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Garnison-Lazareth, Ginnheimer Straße 40	„	4	5	9	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Städt. Krankenh., Ginnheimer Landstraße 40 (Bockenheim)	„	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Privat-Entbindungs-Anstalten (Hebammen)	23	1	—	1	1	—	1	1	—	1	1	—	1	1	—	1	1	—	1	
Zusammen		581	494	1075	118	65	183*)	105	92	197	39	44	83	70	60	130	33	41	74	

*) Darunter 3 Fälle, in welchen die Wohnung sich nicht feststellen ließ.

Digitized by Google

Die Vertheilung der im Laufe des Jahres 1898 in Anstalten erfolgten Geburten und Sterbefälle nach Wohnungsstadttheilen.

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Geborene: Zahl der Fälle, für welche die eigentliche Wohnung in der Stadt ermittelt werden konnte			darunter						Nach Ausmerks gehörig*)			Verstorbene: Zahl der Fälle, für welche die eigentliche Wohnung in der Stadt ermittelt werden konnte			davon Kinder unter						Ohne Wohnungsangabe bezw. nach Ausmerks gehörig*)		
					uneheliche			todtgeborene									5 Jahren			1 Jahr							
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Stadtbezirk	Stadttheil																										
1	N.	32	28	60	18	17	35	2	1	3	3	3	6	33	34	67	8	11	6	7	—	—	—	—	—	—	—	—
2	„	21	36	57	10	20	30	1	3	4	—	—	—	42	22	64	11	2	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	„	23	38	61	12	26	38	—	2	2	2	1	3	24	23	47	3	7	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—
4	w. N.	5	7	12	1	4	5	1	—	1	—	—	—	6	4	10	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
5	„	6	6	12	3	3	6	—	—	—	—	—	—	6	11	17	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
6	n. N.	21	17	38	17	13	30	—	1	1	4	3	7	19	12	31	3	2	2	1	2	2	4	—	—	—	—	—
7	ö. N.	20	32	52	13	22	35	1	3	4	13	10	23	32	20	52	4	5	1	4	—	1	1	—	—	—	—	—
8	„	8	7	15	5	5	10	—	—	—	2	1	3	8	12	20	2	4	2	2	2	9	10	19	—	—	—	—
9	S. W.	12	11	23	8	7	15	1	1	2	—	—	—	13	4	17	3	2	3	1	1	2	3	—	—	—	—	—
10	W.	7	2	9	3	2	5	—	—	—	—	—	—	6	6	12	2	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
11	N. W.	4	2	6	2	2	4	—	—	—	—	—	—	—	6	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	N.	4	6	10	1	4	5	—	1	1	—	—	—	4	13	17	—	—	—	—	—	2	4	6	—	—	—	—
13	N. O.	3	5	8	1	3	4	—	—	—	1	3	4	11	15	26	2	1	2	1	3	1	4	—	—	—	—	—
14	O.	9	3	12	8	—	8	—	—	—	1	2	3	8	10	18	2	3	1	1	9	6	15	—	—	—	—	—
15	S. W.	18	14	32	13	9	22	1	—	1	1	1	2	24	16	40	4	4	4	3	—	—	—	—	—	—	—	—
16	„	1	1	2	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	W.	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	3	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	N. W.	3	4	7	1	3	4	1	—	1	—	—	—	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	„	3	3	6	1	2	3	—	—	—	4	1	5	3	3	6	—	—	—	—	—	4	2	6	—	—	—	—
20	N.	10	8	18	7	4	11	1	—	1	1	1	2	13	21	34	—	1	—	—	—	14	6	20	—	—	—	—
21	„	23	15	38	11	8	19	—	—	—	—	—	—	13	13	26	4	4	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—
22	N. O.	4	9	13	2	5	7	—	1	1	—	—	—	7	6	13	1	3	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—
23	„	22	22	44	14	10	24	1	—	1	7	3	10	19	21	40	3	6	3	5	1	—	1	—	—	—	—	—
24	„	3	5	8	—	2	2	—	—	—	—	—	—	5	10	15	3	3	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—
25	O.	8	6	14	5	3	8	—	—	—	—	—	—	6	8	14	1	—	—	—	—	2	5	7	—	—	—	—
26	„	2	1	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	5	8	13	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27	W.	4	3	7	1	1	2	—	—	—	—	—	—	12	10	22	3	3	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—
28	„	6	5	11	1	1	2	1	—	1	—	—	—	8	13	21	2	3	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—
29	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	S.	3	10	13	1	6	7	—	—	—	—	2	2	13	13	26	3	5	2	3	—	1	1	—	—	—	—	—
31	„	9	5	14	4	2	6	—	—	—	—	—	—	25	24	49	5	9	5	4	—	—	—	—	—	—	—	—
32	S. O.	9	10	19	4	5	9	—	1	1	—	—	—	35	31	66	7	3	6	3	6	1	8	79	—	—	—	—
33	„	13	5	18	8	2	10	—	—	—	—	—	—	14	12	26	3	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34	Bockenh.	7	4	11	4	2	6	1	—	1	—	—	—	14	9	23	3	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	„	6	8	14	3	4	7	—	1	1	—	—	—	15	13	28	3	—	2	—	—	9	4	13	—	—	—	—
36	„	4	4	8	3	2	5	1	1	2	—	—	—	11	3	14	3	—	1	—	—	1	3	4	—	—	—	—
Stadttheile:																												
Altstadt		76	102	178	40	63	103	3	6	9	5	4	9	99	79	178	22	20	14	12	—	—	—	—	—	—	—	—
Westliche Neustadt		11	13	24	4	7	11	1	—	1	—	—	—	12	15	27	1	3	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—
Nördliche „		21	17	38	17	13	30	—	1	1	4	3	7	18	12	31	3	2	2	1	2	2	4	—	—	—	—	—
Oestliche „		28	39	67	18	27	45	1	3	4	15	11	26	46	32	78	6	9	3	6	9	11	20	—	—	—	—	—
Südwestl. Außenstadt		31	26	57	21	17	38	3	1	4	1	1	2	37	20	57	7	6	7	4	1	2	3	—	—	—	—	—
Westliche „		7	3	10	3	2	5	1	1	2	—	—	—	7	9	16	2	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordwestl. „		10	9	19	4	7	11	1	—	1	1	4	5	8	9	17	—	—	—	—	—	4	2	6	—	—	—	—
Nördliche „		37	29	66	19	16	35	1	1	2	1	1	2	30	47	77	4	5	2	3	16	10	26	—	—	—	—	—
Nordöstl. „		32	41	73	17	20	37	1	1	2	8	6	14	42	52	94	9	13	8	9	4	1	5	—	—	—	—	—
Oestliche „		19	10	29	14	3	17	—	—	—	1	2	3	19	26	45	4	3	2	1	11	11	22	—	—	—	—	—
Bornheim		10	8	18	2	2	4	1	—	1	—	—	—	23	23	46	6	6	4	6	—	—	—	—	—	—	—	—
Inneres Sachsenhausen		12	15	27	5	8	13	—	—	—	2	—	2	38	37	75	8	14	7	7	—	1	1	—	—	—	—	—
Aeußeres „		22	15	37	12	7	19	—	1	1	—	—	—	49	43	92	10	4	7	3	61	18	79	—	—	—	—	—
Bockenheim		17	16	33	10	8	18	2	2	4	—	—	—	40	25	65	9	1	5	—	10	7	17	—	—	—	—	—
Zusammen		333	343	676	186	200	386	14	17	31	49	31	70	463	429	892	91	87	63	56	118	65	183	—	—	—	—	—
Ohne Wohnungsang.		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nach Ausw. gehörig		39	31	70	27	24	51	5	3	8	—	—	—	117	63	180	14	5	7	4	—	—	—	—	—	—	—	—
Ueberhaupt		372	374	746	213	224	437	19	20	39	—	—	—	581	494	1075	105	92	70	60	—	—	—	—	—	—	—	—

*) Hier in der Ausscheidung nach Stadtbezirken, in welchem die Geburt bezw. der Sterbefall erfolgte.

Digitized by Google

Wochenausweis über die Frequenz in den 7 größten Krankenanstalten während des Jahres 1898 mit Angabe der wichtigsten Krankheitsformen.

Jahreswochen	Krankheitsformen: Blattern	Masern	Scharlach	Diphtherie	Croup	Rothlaufen	Typhus	Influenza	Kindbettfieber	Pocken	Syphilis	Andere venerische Krankheiten	Lungen- u. Kehlkopfschwindsucht	Lungen-, Brust-, Rippenfellentzündung	Acuter Rheumatismus	Gelenkrheumatismus	Krebs	Andere Krankheiten der Lungen	Andere Krankheiten der Athmungsorgane	Acuter Darmkatarrh und Brechdurchfall	Gehirnschlag	Gicht	Alkoholismus und Säuferwahnsinn	Selbstmord durch Erhängen	Verunglückungen	Alle übrigen Krankheiten	Insassen (Zahl der Aufgenommenen)	Zahl der Verstorbenen
1	—	5	—	7	—	—	—	—	—	1	16	17	7	9	13	4	—	1	—	4	28	102	214	14
2	—	6	—	4	—	—	—	—	—	3	10	6	5	6	12	4	—	1	—	3	29	92	180	11
3	—	2	1	3	—	—	—	1	—	1	10	12	4	10	9	6	1	2	1	4	29	100	196	15
4	—	2	1	7	1	—	2	—	—	1	13	9	5	11	10	2	1	3	1	3	31	97	200	23
5	—	1	2	6	—	—	4	—	—	1	16	9	1	4	5	6	1	—	—	6	33	92	187	16
6	—	—	—	5	—	—	—	1	—	4	16	12	5	2	10	4	3	—	3	4	30	113	212	17
7	—	—	1	7	—	—	—	2	—	—	15	12	5	6	9	3	—	1	—	1	28	75	165	10
8	—	—	3	3	—	—	2	—	—	5	17	11	5	4	15	4	2	—	2	4	26	93	196	17
9	—	1	1	5	—	—	—	2	—	—	12	8	6	9	11	1	—	1	—	5	29	108	204	16
10	—	3	2	7	—	—	—	1	—	4	18	9	7	7	12	1	—	1	3	4	38	88	205	12
11	—	—	2	16	—	—	—	1	—	7	11	8	5	3	9	3	1	1	1	2	35	99	205	15
12	—	1	2	6	—	—	—	—	—	1	12	6	6	4	9	3	—	—	1	2	35	74	162	11
13	—	—	3	4	—	—	—	—	—	2	13	6	5	1	14	2	—	1	—	1	27	90	169	15
14	—	1	1	3	—	—	—	1	—	2	12	6	6	7	10	3	1	2	—	2	32	58	149	19
15	—	—	2	2	—	3	—	—	—	2	12	5	6	9	9	3	—	1	3	5	28	102	192	13
16	—	1	—	2	—	1	2	—	—	1	18	7	10	11	16	2	5	1	—	1	27	84	189	11
17	—	—	1	4	—	—	—	—	1	2	15	8	5	6	6	1	—	—	1	5	22	133	210	26
18	—	—	—	3	—	—	—	—	1	—	15	4	11	9	11	7	1	2	3	4	26	114	211	18
19	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	12	6	4	6	13	4	1	—	—	5	23	92	169	20
20	—	—	9	1	—	—	—	—	—	1	11	5	7	—	9	4	—	1	—	4	16	99	168	12
21	—	2	1	4	—	—	—	—	—	—	16	5	5	2	11	1	—	—	2	2	21	107	179	7
22	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	13	1	6	1	6	4	1	1	1	3	19	91	150	18
23	—	1	—	3	—	—	—	—	—	2	20	3	5	4	4	2	1	—	1	5	27	102	180	12
24	—	—	—	3	—	—	1	—	—	4	8	—	5	3	10	2	3	1	—	1	27	90	159	22
25	—	2	—	7	—	—	—	—	—	3	13	4	3	2	7	3	—	—	2	5	21	89	161	11
26	—	—	4	—	—	3	—	—	—	—	10	5	—	2	6	—	2	—	1	1	15	94	143	20
27	—	—	—	3	—	—	—	—	1	—	11	8	5	4	6	2	1	—	1	4	21	103	172	15
28	—	—	—	3	—	—	—	—	—	1	19	7	2	1	10	2	1	—	1	1	16	94	156	12
29	—	—	1	4	—	—	—	—	1	—	11	8	5	4	6	2	4	—	1	2	20	87	159	15
30	—	—	1	3	—	—	—	—	—	1	16	13	1	1	9	2	4	—	1	1	19	92	165	10
31	—	—	1	3	—	—	—	—	—	1	10	13	3	2	13	3	8	1	2	1	19	92	165	18
32	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	14	11	2	—	6	3	3	—	6	2	25	88	165	8
33	—	—	—	5	—	—	—	—	—	2	12	16	1	4	9	—	3	—	3	3	16	103	170	14
34	—	1	2	1	—	—	1	—	—	2	13	14	1	1	5	—	9	—	3	10	19	86	168	22
35	—	1	4	3	—	—	—	1	—	2	18	13	—	1	8	3	12	1	1	1	27	100	192	16
36	—	—	5	—	—	—	3	1	—	1	12	15	2	—	7	1	2	1	2	1	19	96	168	12
37	—	2	4	3	—	—	3	—	—	1	15	10	—	—	6	3	2	—	—	1	19	108	181	9
38	—	—	—	2	2	—	—	—	—	1	8	7	1	1	5	3	4	3	—	3	23	91	162	13
39	—	—	1	7	2	1	—	1	—	1	9	9	2	1	5	3	5	—	—	—	22	97	163	13
40	—	1	—	6	1	—	1	—	1	2	12	15	—	—	10	5	4	—	3	2	21	66	149	18
41	—	1	—	5	1	—	2	—	—	—	10	11	2	1	5	2	2	2	1	3	13	79	143	13
42	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	9	2	3	2	1	2	—	—	1	11	79	128	12
43	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	17	11	8	1	4	1	—	—	—	2	23	85	154	11
44	—	—	3	2	—	—	—	—	—	—	12	12	7	1	3	6	—	1	—	3	17	83	150	13
45	—	1	5	3	—	—	—	—	—	—	6	9	1	—	10	3	—	—	3	—	17	101	159	17
46	—	—	5	1	—	—	1	—	—	—	12	11	—	2	5	3	—	—	—	2	13	103	158	14
47	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	5	7	2	1	7	6	1	1	—	3	8	92	136	18
48	—	2	2	4	—	—	—	—	—	—	11	15	4	1	11	6	2	—	—	3	19	87	166	7
49	—	2	1	3	—	—	—	1	3	12	12	9	4	3	6	6	—	—	—	2	20	111	182	16
50	—	1	3	8	—	—	1	—	2	8	10	1	6	10	8	3	1	1	1	4	11	76	146	11
51	—	—	—	6	—	—	—	1	1	11	6	1	3	8	3	—	—	—	—	4	17	76	141	17
52	—	—	1	4	—	—	—	—	1	12	9	4	5	3	—	—	—	—	—	4	20	74	138	9
Jul.	—	43	76	201	4	5	30	13	5	69	659	464	199	182	440	164	91	33	55	155	1179	4839	8897	753

Diese Nachweisung enthält die 52 Wochen von Sonntag, den 2. Januar 1898 bis Samstag, den 31. Dezember 1898; das Kalendarium findet sich in Tabelle 2. Das Schema der Krankheitsformen erscheint hier gegenüber dem der Tabelle 23 nur wenig geändert.

Digitized by Google

Die Frequenz in den 7 größten Krankenanstalten im Jahre 1898 unter Hervorhebung der Erkrankungsformen und des Alters der Aufgenommenen.

Tabelle 23. (Handschriftlich ist diese Tabelle für die einzelnen Jahreswochen vorhanden.)

Laufende No.	Krankheitsformen	Städtisches Krankenhaus. Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1. Lebensjahr	2. bis 5. Lebensjahr	6. bis 15. Lebensjahr	16. bis 30. Lebensjahr	31. bis 60. Lebensjahr	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen
1	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Varicellen	1	—	1	—	—	—	—	—
3	Masern	40	5	16	13	6	—	—	—
4	Scharlach	52	—	27	17	7	1	—	4
5	Diphtherie	26	2	12	4	7	1	—	1
6	Croup	3	1	1	1	—	—	—	—
7	Keuchhusten	1	1	—	—	—	—	—	—
8	Unterleibstyphus	7	—	1	—	4	2	—	2
9	Rückfallfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Flecktyphus	1	—	—	—	1	—	—	—
11	Genickstarre	1	—	—	1	—	—	—	—
12	Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Brechdurchfall	2	—	—	—	1	—	1	—
14	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Rinddettfieber	1	—	—	—	1	—	—	1
16	Malaria	3	—	—	—	3	—	—	—
17	Rose	14	—	—	1	4	9	—	—
18	Syphilis	646	14	4	1	467	160	—	12
19	Andere venerische Krankheiten	445	—	—	—	354	89	—	—
20	Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—
21	Lungen- u. Brustfell-Entzünd.	63	8	13	4	15	18	5	37
22	Acuter Bronchialkatarrh	32	6	4	—	5	15	2	1
23	Tuberculose der Lungen	139	1	—	—	53	77	8	86
24	Tuberculose anderer Organe	22	1	3	3	4	10	1	5
25	Andere Krankh. d. Athm.-Org.	37	—	—	—	8	22	7	5
26	Acuter Darmkatarrh	5	2	1	—	2	—	—	6
27	Gehirnschlag	14	—	—	—	2	8	4	5
28	Chron. Alkoholismus und Säuferwahnsinn	45	—	—	—	3	39	3	—
29	Acuter Gelenkrheumatismus	16	—	—	—	10	6	—	1
30	Andere rheumat. Krankheiten	2	—	—	—	—	1	1	—
31	Zuckerruhr	29	—	—	—	6	21	2	11
32	Bösartige Neubildungen	67	1	1	—	5	50	10	39
33	Andere Neubildungen	5	1	—	—	1	2	1	—
34	Alle übrigen Krankheiten	1538	83	84	106	634	515	116	117
35	Verletzungen	245	1	9	16	104	101	16	9

Laufende No.	Krankheitsformen	Hospital zum hl. Geist. Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1. Lebensjahr	2. bis 5. Lebensjahr	6. bis 15. Lebensjahr	16. bis 30. Lebensjahr	31. bis 60. Lebensjahr	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen
1	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Varicellen	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Masern	2	—	—	—	2	—	—	—
4	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—
6	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Keuchhusten	1	—	—	—	1	—	—	—
8	Unterleibstyphus	15	—	—	—	14	1	—	—
9	Rückfallfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Genickstarre	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Brechdurchfall	3	—	—	—	2	1	—	—
14	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Rinddettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Malaria	1	—	—	—	1	—	—	—
17	Rose	34	—	—	1	25	8	—	—
18	Syphilis	7	—	—	—	4	3	—	—
19	Andere venerische Krankheiten	3	—	—	—	3	—	—	—
20	Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—
21	Lungen- u. Brustfell-Entzünd.	41	—	—	—	25	14	2	5
22	Acuter Bronchialkatarrh	70	—	—	—	53	17	—	—
23	Tuberculose der Lungen	73	—	—	—	49	23	1	19
24	Tuberculose anderer Organe	24	—	—	1	20	2	1	3
25	Andere Krankh. d. Athm.-Org.	38	—	—	1	23	10	4	4
26	Acuter Darmkatarrh	30	—	—	—	20	9	1	—
27	Gehirnschlag	3	—	—	—	—	3	—	3
28	Chron. Alkoholismus und Säuferwahnsinn	7	—	—	—	3	4	—	—
29	Acuter Gelenkrheumatismus	93	—	—	1	71	21	—	—
30	Andere rheumat. Krankheiten	109	—	—	—	74	28	7	—
31	Zuckerruhr	—	—	—	—	—	—	—	—
32	Bösartige Neubildungen	13	—	—	—	—	10	3	13
33	Andere Neubildungen	6	—	—	—	1	5	—	—
34	Alle übrigen Krankheiten	1199	—	—	11	947	218	23	29
35	Verletzungen	479	—	1	2	340	120	10	6

Laufende No.	Krankheitsformen	Dr. Bockenheimer'sche Klinik. Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1. Lebensjahr	2. bis 5. Lebensjahr	6. bis 15. Lebensjahr	16. bis 30. Lebensjahr	31. bis 60. Lebensjahr	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen
1	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Varicellen	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Diphtherie	1	—	1	—	—	—	—	—
6	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Unterleibstyphus	3	—	—	—	3	—	—	—
9	Rückfallfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Genickstarre	1	—	—	—	1	—	—	1
12	Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Rinddettfieber	1	—	—	—	1	—	—	1
16	Malaria	1	—	—	—	1	—	—	—
17	Rose	5	—	1	2	2	—	—	—
18	Syphilis	3	—	—	—	2	1	—	—
19	Andere venerische Krankheiten	16	—	—	—	12	4	—	—
20	Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—
21	Lungen- u. Brustfell-Entzünd.	11	—	—	—	9	2	—	1
22	Acuter Bronchialkatarrh	59	—	1	—	33	25	—	—
23	Tuberculose der Lungen	128	—	—	—	68	64	1	21
24	Tuberculose anderer Organe	7	—	—	1	4	2	—	2
25	Andere Krankh. d. Athm.-Org.	33	—	—	—	3	23	7	1
26	Acuter Darmkatarrh	15	—	—	—	6	7	2	—
27	Gehirnschlag	5	—	—	—	—	3	2	2
28	Chron. Alkoholismus und Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—
29	Acuter Gelenkrheumatismus	9	—	—	1	3	5	—	1
30	Andere rheumat. Krankheiten	79	—	—	—	50	25	4	—
31	Zuckerruhr	1	—	—	—	1	—	—	—
32	Bösartige Neubildungen	22	1	—	—	—	16	5	9
33	Andere Neubildungen	17	1	—	—	6	10	—	1
34	Alle übrigen Krankheiten	550	1	9	16	341	164	19	25
35	Verletzungen	260	—	2	4	155	93	6	2

Laufende No.	Krankheitsformen	Bürgerhospital. Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1. Lebensjahr	2. bis 5. Lebensjahr	6. bis 15. Lebensjahr	16. bis 30. Lebensjahr	31. bis 60. Lebensjahr	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen
1	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Varicellen	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Diphtherie	1	—	—	—	1	—	—	—
6	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Unterleibstyphus	8	—	—	—	—	8	—	—
9	Rückfallfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Genickstarre	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Rinddettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Malaria	—	—	—	—	—	—	—	—
17	Rose	8	—	—	—	5	2	1	2
18	Syphilis	2	—	—	—	—	1	1	—
19	Andere venerische Krankheiten	2	—	—	2	—	—	—	—
20	Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—
21	Lungen- u. Brustfell-Entzünd.	11	—	—	1	2	7	2	9
22	Acuter Bronchialkatarrh	10	—	—	—	5	2	3	—
23	Tuberculose der Lungen	38	—	—	1	16	20	1	36
24	Tuberculose anderer Organe	29	—	2	8	14	5	2	—
25	Andere Krankh. d. Athm.-Org.	46	—	—	14	19	13	3	—
26	Acuter Darmkatarrh	4	—	—	1	3	—	—	—
27	Gehirnschlag	9	—	—	—	2	7	6	—
28	Chron. Alkoholismus und Säuferwahnsinn	2	—	—	—	2	—	—	—
29	Acuter Gelenkrheumatismus	28	—	—	12	12	4	—	—
30	Andere rheumat. Krankheiten	10	—	—	—	6	3	1	—
31	Zuckerruhr	—	—	—	—	—	—	—	1
32	Bösartige Neubildungen	26	—	1	—	—	19	6	17
33	Andere Neubildungen	8	—	—	—	1	6	—	—
34	Alle übrigen Krankheiten	348	—	1	7	146	131	58	37
35	Verletzungen	129	—	1	9	69	44	6	3

Digitized by Google

Tabelle 23.

Laufende Nr.	Krankheitsformen	Israelitisches Gemeindehospital. Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1.	2 bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorben	Dr. Christ'sches Kinderhospital. Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1.	2 bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorben	Diakonissenhaus. Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1.	2. bis 5.	6. bis 15.	13. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorben	Zusammen (7 Anstalten) Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1.	2 bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorben
		Lebensjahr								Lebensjahr								Lebensjahr								Lebensjahr						
1	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Varicellen	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Masern	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	1	—	—	—
4	Scharlach	22	—	9	12	1	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43	5	17	13	8	—	—
5	Diphtherie	33	—	14	8	11	—	—	—	131	8	72	49	2	—	—	14	9	—	4	4	—	1	—	—	76	—	38	29	8	1	4
6	Croup	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	201	10	103	65	21	2	15
7	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	2	1	—	—	2
8	Unterleibstyphus	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1	3	—	1	—	3
9	Rückfallfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	2	1	—	—	29	—	1	—	24	4	2
10	Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Genickstarre	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
12	Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	4	—	—	2	1	1	2
13	Brechdurchfall	3	—	2	—	1	—	—	—	14	14	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	14	2	—	4	1	1	4
15	Kindbettfieber	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Malaria	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	5	—	—	—	3	2	—	1
17	Rose	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	1	5	—	—	—
18	Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	6	—	—	2	2	2	—	—	69	—	—	6	39	23	1	3
19	Andere venerische Krankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	659	14	5	1	473	165	1	13
20	Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	464	—	—	—	371	93	—	—
21	Lungen- u. Brustfell-Entzünd.	18	1	5	3	4	—	5	2	46	18	22	6	—	—	—	10	9	—	1	—	4	3	1	2	199	27	41	13	59	44	15	66
22	Acuter Bronchialkatarrh	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	6	—	—	—	—	3	18	—	—	—	8	7	3	—	*195	6	11	—	104	66	8	4
23	Tuberculose der Lungen	46	—	2	2	29	12	1	10	—	—	—	—	—	—	—	12	16	—	—	—	8	7	1	7	440	1	2	3	218	208	13	191
24	Tuberculose anderer Organe	8	—	1	1	5	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	7	11	—	—	1	5	5	—	1	102	1	5	9	46	34	7	24
25	Andere Krankh. d. Athm.-Org.	3	—	—	—	3	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	4	6	—	—	—	3	2	1	1	164	—	1	1	54	76	32	18
26	Acuter Darmkatarrh	—	—	—	—	—	—	—	—	14	13	1	—	—	—	—	14	1	—	—	—	1	—	—	—	69	15	2	—	30	19	3	20
27	Gehirnschlag	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	33	—	—	—	2	17	14	16
28	Chron. Alkoholismus und Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29	Acuter Gelenkrheumatismus	5	—	—	—	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	3	1	—	—	55	—	—	—	6	46	3	—
30	Andere rheumat. Krankheiten	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	—	—	—	5	11	2	—	155	—	—	2	103	46	4	2
31	Zuckerruhr	7	—	—	—	—	5	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	219	—	—	—	136	68	15	—
32	Bösartige Neubildungen	12	—	—	—	—	8	4	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37	—	—	—	7	26	4	15
33	Andere Neubildungen	5	—	—	—	1	4	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	14	—	—	—	—	9	5	4	164	2	2	—	5	112	33	88
34	Alle übrigen Krankheiten	283	1	9	31	141	81	20	8	148	83	68	47	—	—	—	11	196	1	—	5	84	88	18	13	1257	119	171	223	229	317	254	240
35	Verletzungen	21	—	1	3	11	3	3	1	15	1	13	1	—	—	—	—	34	—	1	4	15	13	1	—	1179	2	28	39	694	374	42	21
	Summa	476	2	45	63	215	116	35	32	384	87	191	104	2	—	—	84	355	1	6	16	144	151	34	28	8897	219	437	409	4728	2652	452	755

NB. Die Zahl der Aufgenommenen bezieht sich auf die in den wöchentlichen Nachweisungen vom 2. Januar bis 31. Dezember 1898 gemeldeten Erkrankungsfälle, wie dieselben allwöchentlich dem Nummern der vorkommenden Krankheitsformen erscheinen, in verschiedenen Fällen größer ist, wie die Zahl der Aufgenommenen, ist darauf zurückzuführen, daß bei der Aufnahme vielfach keine endgiltige Diagnose möglich ist und zunächst Rubricirung unter Nr. 34 erfolgen muß, aber daß die Aufnahme um anderer Krankheiten willen erfolge, als diejenige, die später den Tod verursachte. —

*) Hierunter 13 an Influenza Erkrankte.

Digitized by Google

Digitized by Google

Tabellen

für

das Jahr 1899.

Digitized by Google

Die im Jahre 1899 erfolgten Eheschließungen nach Alter,

Es verehe-

Männer im Lebensjahre	mit Frauen im																			
	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
19	—	—	—	•	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	—	—	—	—	**1**	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
21	—	—	1	3	**3**	**3**	7	4	3	2	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—
22	—	—	1	3	3	4	**6**	—	8	3	5	1	1	—	—	—	—	2	—	—	—
23	—	—	—	4	4	16	19	**20**	17	10	8	4	1	2	1	2	1	—	1	1	—
24	—	—	—	8	11	20	21	33	**34**	28	17	13	9	5	4	5	2	1	—	—	—
25	—	—	2	4	10	13	34	35	45	**44**	32	27	23	11	14	4	1	4	2	1	2
26	—	—	1	8	7	22	24	43	33	62	**28**	21	24	9	11	6	8	1	2	3	1
27	—	—	—	4	15	16	27	36	29	37	32	**27**	19	18	9	6	9	5	4	—	2
28	—	—	1	4	5	14	21	30	35	29	36	**20**	**20**	11	13	8	8	2	5	4	2
29	—	—	1	3	7	10	13	13	21	37	13	23	18	**13**	10	4	4	2	10	4	4
30	—	—	—	—	3	11	20	15	15	20	14	14	17	10	**14**	9	5	6	1	1	2
31	—	—	—	—	7	8	8	18	15	14	12	8	12	10	12	**10**	5	2	4	—	1
32	—	—	—	2	2	6	7	7	11	9	11	15	5	6	7	8	**5**	6	1	5	2
33	—	—	—	—	2	2	7	10	4	7	4	7	6	8	12	1	4	**3**	1	1	2
34	—	—	1	1	1	4	4	4	6	5	5	7	5	3	3	8	—	2	**1**	5	1
35	—	—	—	—	—	2	5	6	4	3	3	5	5	3	7	3	4	3	4	**1**	1
36	—	—	—	—	1	3	1	4	7	7	6	3	2	5	3	6	2	2	1	—	**1**
37	—	—	—	—	—	1	1	6	2	2	2	1	2	1	—	1	1	3	1	1	—
38	1	—	—	1	3	—	2	1	1	3	2	3	1	6	—	2	—	1	—	2	—
39	—	—	—	—	1	—	1	—	1	4	2	3	3	2	5	1	1	1	2	2	3
40	—	—	—	—	1	—	3	—	2	3	2	4	4	1	1	2	1	2	1	2	1
41	—	—	—	2	—	1	1	4	3	1	1	1	1	1	—	—	—	—	2	1	3
42	—	—	—	1	1	2	—	1	—	2	—	1	—	1	1	1	1	1	—	1	—
43	—	—	—	—	—	1	—	—	-	1	—	1	—	3	1	1	2	—	1	—	—
44	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	2	1	—	—	—	1	—	—	—
45	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	1	—	—	—	2	—	—	—
46	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	1	—	3	—	—	1	—
47	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	1	—	1	—	1
48	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	1	—	2
49	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	—	1	—	1	2	—	—	—	—
50	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1
51	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1
52	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	2	—	1	—	—	—
53	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
54	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—
56	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—
58	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—
59	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
60 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	2	—	—	—
Zusammen .	—	1	8	44	87	161	232	292	298	332	241	211	186	136	143	93	70	60	51	32	39
Frauen { jünger . .	—	1	8	44	86	158	219	267	236	245	151	118	87	65	67	39	22	26	19	6	18
älter. . .	—	—	—	—	—	—	7	5	28	43	62	66	79	58	62	44	43	31	31	25	20
als der Mann																					
Ehepaare i. gleich. Alter	—	—	—	—	1	3	6	20	34	44	28	27	20	13	14	10	5	3	1	1	1

*) Die Eheschließungen von Personen im 60. Lebensjahre und darüber betreffen folgende Altercombinationen: je 1 Fall 60/40 (zu lesen 70/45, 70/58.

Bisheriger Civilstand der Männer:	Frauen:			
	Ledig	Verwittwet	Geschieden	Zusammen
Ledig . . .	2584	72	25	2681
Verwittwet .	207	39	4	250
Geschieden	35	3	2	40
Zusammen .	2766	114	31	2911

Monate	Aufgebote von hier auswärts veranlaßt		Getraute Paare
Januar	209	159	161
Februar	268	120	182
März	278	167	275
April	288	174	246
Mai	249	172	355
Juni	228	104	195
Juli	221	103	239

Monate	Aufgebote von hier auswärts veranlaßt		Getraute Paare
August	254	142	212
Septmb.	299	145	234
October	240	132	323
Novemb.	210	109	242
Decemb.	188	99	247
Jul.	2862	1626	2911

Anmerkung: Die Altercombinationen der eheschließenden Theile sind handschriftlich auch in der Ausscheidung nach dem Civilstande vorhanden.
Für die Aufgebotsstatistik werden die ausführlichen Tabellen noch vorbereitet.

Digitized by Google

Familienstand und Religionsbekenntniß der eheschließenden Theile.

lichten sich																									Männer		Lebensjahr der Männer
Lebensjahre																									älter	jünger	
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60 u. mehr*)	Total	als die Frau		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2	20
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	7	20	21
—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39	11	22	22
—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	113	43	50	23
—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	215	93	88	24
2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	312	143	125	25
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	315	200	87	26
—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	297	196	74	27
2	2	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	275	195	60	28
1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	214	159	42	29
1	—	—	1	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	184	139	31	30
1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	148	124	14	31
1	1	2	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	123	96	22	32
1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	85	74	8	33
1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70	59	10	34
1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	62	57	4	35
—	—	—	1	—	2	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60	53	6	36
2	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32	25	5	37
—	**1**	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33	29	3	38
3	—	**3**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38	35	—	39
—	2	1	•	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	36	32	4	40
—	—	1	—	**1**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	23	—	41
—	2	1	—	—	•	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	20	17	3	42
—	2	—	1	1	—	**1**	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	15	1	43
—	1	2	—	—	—	•	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	11	1	44
—	1	1	1	2	1	—	—	•	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	13	—	45
—	2	2	—	—	—	—	—	•	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	13	1	46
—	—	—	—	—	—	1	—	—	•	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	11	7	4	47
2	—	1	—	4	—	—	—	1	1	•	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	16	—	48
2	—	1	—	2	1	—	—	2	—	1	**1**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	16	—	49
1	1	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	•	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	9	—	50
—	—	—	1	—	1	3	2	—	—	—	—	—	—	•	1	—	1	—	—	—	—	1	—	13	10	3	51
—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	•	1	—	—	—	—	—	—	—	11	10	1	52
1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	•	—	—	—	—	—	—	—	4	4	—	53
—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	•	—	—	—	—	—	—	4	4	—	54
—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	•	—	—	—	—	—	7	7	—	55
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	•	—	—	—	—	3	3	—	56
—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	•	—	—	—	—	7	7	—	57
1	—	—	1	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	•	—	—	—	7	7	—	58
1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	•	—	—	4	4	—	59
1	—	1	1	—	—	—	—	2	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	•	—	14	14	—	60
25	26	26	14	20	12	13	6	12	4	5	6	5	3	2	2	2	3	—	1	2	2	2	1	2911	1980	691	zus.
12	15	11	8	13	5	6	4	6	4	2	2	3	1	1	—	1	1		1	—	2	—	—	1980	—	—	
11	10	12	6	6	7	6	2	6	—	3	4	1	2	1	2	1	2	—	—	2	—	2	1	691	—	—	
2	1	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	240	—	—	

*) Lebensjahr des Mannes 60, der Frau 40). 60/54, 61/51, 61/48, 62/37, 61/29, 61/45, 64/46, 65/39, 67/33, 68/33, 68/58.

Männer:	Religionsbekenntniß der Frauen:				
	Evang.	Kath.	Jüd.	Dissident. u. ohne Ang.	Zusammen.
Evangelisch	1263	416	3	3	1714
Katholisch	486	517	6	3	1012
Israelitisch	9	2	156	—	167
Dissident. u. ohne Angabe	9	5	1	3	18
Zusammen	1766	970	166	9	2911

Zahl der confessionellen Ehen 1938, Zahl der Mischehen 973.

Bemerkungen:

In 321 Fällen waren beide Ehetheile geborene Frankfurter und insgesammt 593 Männer u. 621 Frauen hiesiger Gebürtigkeit.

Bei 41 Eheschließungen wurden durch den Heirathsact 45 uneheliche Kinder (22 m., 23 w.) legitimirt.

Des Schreibens unkundig war 1 Frau.

Im Laufe des Jahres 1899 wurden im Heirathsregister 64 rechtskräftige Scheidungsurtheile vermerkt.

Digitized by Google

Wochenausweis über Geburten

Nach den an das Kaiserliche

Jahreswoche	von Sonntag	bis Sonnabend	Lebend-geborene m.	Lebend-geborene w.	Lebend-geborene zus.	Todt-geborene m.	Todt-geborene w.	Todt-geborene zus.	Gestorbene überhaupt m.	Gestorbene überhaupt w.	Gestorbene überhaupt zus.	darunter Kinder von 0—1 Jahr ehel.	darunter Kinder von 0—1 Jahr unehel.
	den												
1	1. Januar	7. Januar	56	67	123	5	6	11	42	36	78	11	7
2	8. „	14. „	63	78	141	3	4	7	49	46	95	15	7
3	15. „	21. „	65	69	134	3	—	3	34	39	73	14	2
4	22. „	28. „	60	73	133	2	4	6	34	39	73	11	3
5	29. „	4. Febr.	85	84	169	1	2	3	32	36	68	11	5
6	5. Febr.	11. „	73	68	141	2	3	5	37	35	72	12	3
7	12. „	18. „	72	76	148	4	3	7	39	35	74	15	3
8	19. „	25. „	88	90	178	6	3	9	37	39	76	10	6
9	26. „	4. März	80	74	154	4	1	5	39	37	76	15	4
10	5. März	11. „	72	66	138	2	2	4	47	36	83	9	4
11	12. „	18. „	83	75	158	4	2	6	52	40	92	17	9
12	19. „	25. „	72	65	137	—	1	1	41	56	97	16	7
13	26. „	1. April	72	71	143	3	1	4	63	37	100	11	7
14	2. April	8. „	66	72	138	5	3	8	50	37	87	13	3
15	9. „	15. „	87	82	169	3	4	7	58	43	101	8	6
16	16. „	22. „	71	65	136	1	3	4	38	29	67	11	2
17	23. „	29. „	98	73	171	2	2	4	37	24	61	7	5
18	30. „	6. Mai	71	75	146	2	2	4	37	38	75	22	3
19	7. Mai	13. „	74	84	158	1	—	1	38	32	70	10	8
20	14. „	20. „	78	72	150	2	—	2	51	28	79	14	9
21	21. „	27. „	76	58	134	1	4	5	38	36	74	11	7
22	28. „	3. Juni	67	66	133	4	1	5	54	39	93	13	3
23	4. Juni	10. „	86	67	153	3	1	4	36	35	71	15	2
24	11. „	17. „	67	67	134	—	1	1	36	31	67	12	3
25	18. „	24. „	72	69	141	1	—	1	51	31	82	14	6
26	25. „	1. Juli	65	76	141	1	2	3	40	39	79	24	10
27	2. Juli	8. „	81	77	158	—	4	4	54	35	89	28	5
28	9. „	15. „	74	64	138	5	2	7	46	31	77	16	5
29	16. „	22. „	72	70	142	1	2	3	44	39	83	18	2
30	23. „	29. „	86	75	161	1	—	1	54	32	86	21	11
31	30. „	5. August	66	81	147	4	3	7	49	34	83	19	13
32	6. August	12. „	72	64	136	4	3	7	48	47	95	22	9
33	13. „	19. „	73	77	150	4	2	6	62	57	119	40	14
34	20. „	26. „	84	74	158	1	6	7	39	39	78	24	12
35	27. „	2. Sept.	74	55	129	1	1	2	55	43	98	30	15
36	3. Sept.	9. „	76	54	130	5	2	7	59	52	111	39	11
37	10. „	16. „	63	80	143	1	—	1	53	29	82	18	11
38	17. „	23. „	71	61	132	2	1	3	44	41	85	25	12
39	24. „	30. „	76	67	143	2	1	3	40	37	77	21	6
40	1. Oktob.	7. Oktob.	92	76	168	6	3	9	32	28	60	9	3
41	8. „	14. „	56	60	116	3	2	5	41	34	75	11	3
42	15. „	21. „	70	55	125	1	3	4	33	40	73	16	3
43	22. „	28. „	51	65	116	5	—	5	34	39	73	8	6
44	29. „	4. Novbr.	70	61	131	—	—	—	36	32	68	12	4
45	5. Novbr.	11. „	73	59	132	5	1	6	33	33	66	8	3
46	12. „	18. „	70	50	120	1	2	3	52	26	78	17	6
47	19. „	25. „	85	73	158	4	2	6	45	28	73	15	1
48	26. „	2. Dezbr.	72	55	127	6	4	10	38	39	77	14	3
49	3. Dezbr.	9. „	65	55	120	3	2	5	41	30	71	8	3
50	10. „	16. „	75	70	145	2	3	5	44	32	76	11	4
51	17. „	23. „	66	52	118	2	1	3	42	36	78	15	4
52	24. „	30. „	77	65	142	2	2	4	51	48	99	21	5
	31†. „		13	12	25	—	—	—	3	9	12	2	1
	† hier Sonntag.	zus.	3822	3589	7411	136	107	243	2282	1923	4205	830	309

Digitized by Google

und Sterbefälle für das Jahr 1899.

Gesundheitsamt zu erstattenden Berichten.

Todes-Ursachen.																		
Pocken	Masern und Röteln	Scharlach	Diphtherie und Croup	Unterleibstyphus incl. gallichter u. Typhusfieber	Flecktyphus	Cholera asiatica	Akute Darmkrankheiten: überhaupt	darunter Brechdurchfall: im Ganzen	darunter Brechdurchfall: Kinder unter 5 Jahren	Rindviehseuche (Lungenseuche)	Lungenschwindsucht	Akute Erkrankungen der Athmungsorgane	Alle übrigen Krankheiten	Gewaltsamer Tod: Verunglückung ꝛc.	Gewaltsamer Tod: Selbstmord	Gewaltsamer Tod: Todtschlag	Jahreswoche
1	2	3	4	5	6	7	8	a	b	9	10	11	12	13a	13b	13c	
—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	12	15	44	2	1	2	1
—	—	1	3	—	—	—	2	—	—	—	13	14	58	2	2	—	2
—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	5	13	48	2	1	—	3
—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	8	9	47	1	5	—	4
—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	11	7	45	1	1	—	5
—	—	—	1	1	—	—	3	—	—	1	11	9	44	1	1	—	6
—	—	—	1	—	—	—	3	—	—	1	11	10	47	—	1	—	7
—	—	1	2	—	—	—	2	—	—	—	12	17	41	2	2	—	8
—	—	—	2	—	—	—	2	—	—	2	10	16	38	2	2	2	9
—	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—	16	20	40	—	2	—	10
—	1	—	3	—	—	—	1	—	—	—	15	18	49	4	—	1	11
—	1	1	1	—	—	—	4	1	1	—	9	17	58	2	3	1	12
—	—	1	2	—	—	—	4	—	—	—	25	14	47	1	6	—	13
—	—	1	1	—	—	—	2	—	—	—	16	12	50	1	3	1	14
—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	26	19	53	—	1	—	15
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	9	38	—	—	—	16
—	—	—	1	1	—	—	2	1	—	—	13	7	36	1	—	—	17
—	—	—	1	1	—	—	3	—	—	—	14	9	43	1	3	—	18
—	1	—	—	1	—	—	3	1	1	—	14	13	38	—	—	—	19
—	—	—	—	—	—	—	6	1	1	—	13	11	45	2	2	—	20
—	—	—	—	—	—	—	5	2	2	—	20	14	32	2	—	1	21
—	—	—	—	1	—	—	3	1	1	—	19	13	54	1	3	—	22
—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	10	6	50	2	1	—	23
—	—	—	1	1	—	—	3	—	—	—	10	11	40	1	—	—	24
—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	14	11	45	6	—	—	25
—	1	—	—	—	—	—	12	6	6	—	12	6	46	1	1	—	26
—	2	1	—	—	—	—	5	1	1	—	14	9	51	6	1	—	27
—	—	—	1	—	—	—	6	—	—	—	12	10	45	1	—	1	28
—	—	—	—	—	—	—	6	3	3	—	13	13	48	—	2	—	29
—	1	—	1	—	—	—	13	4	4	—	13	7	44	3	4	—	30
—	2	—	—	—	—	—	15	4	4	—	12	9	46	2	2	1	31
—	—	—	—	—	—	—	18	7	6	—	11	7	57	2	—	—	32
—	—	—	—	—	—	—	24	11	11	—	10	8	66	—	1	—	33
—	—	—	1	—	—	—	19	6	6	—	7	10	38	3	—	—	34
—	1	—	—	—	—	—	29	10	9	—	15	5	41	3	4	—	35
—	—	—	1	1	—	—	33	10	8	—	11	13	48	2	2	—	36
—	—	—	1	—	—	—	20	4	4	—	12	3	44	2	—	—	37
—	—	—	1	—	—	—	18	5	5	—	8	6	50	1	—	—	38
—	1	—	1	—	—	—	12	2	2	—	5	7	48	—	3	1	39
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	7	6	40	2	3	—	40
—	1	—	—	2	—	—	3	1	—	—	7	11	49	2	—	—	41
—	3	1	1	—	—	—	4	—	—	—	14	9	41	—	—	—	42
—	1	—	1	1	—	—	3	—	—	1	10	11	44	1	1	—	43
—	2	—	1	—	—	—	4	—	—	—	4	11	41	4	1	—	44
—	1	1	—	—	—	—	2	—	—	—	11	11	38	1	—	1	45
—	—	—	1	—	—	—	2	1	1	—	11	11	51	—	1	1	46
—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	12	15	43	—	—	—	47
—	3	1	2	—	—	—	1	—	—	—	11	12	43	2	1	1	48
—	3	—	1	—	—	—	1	—	—	—	15	8	40	2	1	—	49
—	2	—	1	—	—	—	3	—	—	—	10	11	46	1	2	—	50
—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	10	10	51	1	1	—	51
—	2	2	2	1	—	—	—	—	—	—	14	15	56	2	1	—	52
—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	2	1	6	—	—	—	
—	37	11	46	10	—	—	335	83	77	5	640	569	2385	81	72	14	

Digitized by Google

Die Frequenz in den 7 größten Krankenanstalten im Jahre 1898 unter Hervorhebung der Erkrankungsformen und des Alters der Aufgenommenen.

Tabelle 23. (Handschriftlich ist diese Tabelle für die einzelnen Jahreswochen vorhanden.)

Laufende No.	Krankheitsformen	Städtisches Krankenhaus.								Hospital zum hl. Geist.								Dr. Bockenheimer'sche Klinik.								Bürgerhospital.							
		Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1	2 bis 5	6 bis 15	16 bis 30	31 bis 60	61 und darüber	Zahl der Gestorbenen	Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1	2 bis 5	6 bis 15	16 bis 30	31 bis 60	61 und darüber	Zahl der Gestorbenen	Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1	2 bis 5	6 bis 15	16 bis 30	31 bis 60	61 und darüber	Zahl der Gestorbenen	Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1	2 bis 5	6 bis 15	16 bis 30	31 bis 60	61 und darüber	Zahl der Gestorbenen
		Lebensjahr								Lebensjahr								Lebensjahr								Lebensjahr							
1	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Varicellen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Masern	40	5	16	13	6	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Scharlach	52	—	27	17	7	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Diphtherie	26	2	12	4	7	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—
6	Croup	0	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Keuchhusten	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Unterleibstyphus	7	—	1	—	4	2	—	2	15	—	—	—	14	1	—	3	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Rückfallfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Flecktyphus	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Genickstarre	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Brechdurchfall	2	—	—	—	1	—	1	—	3	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Kindbettfieber	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—
16	Malaria	3	—	—	—	3	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	Rose	14	—	—	1	4	9	—	—	34	—	—	1	25	8	—	—	5	—	1	2	2	—	—	—	8	—	—	5	2	1	2	—
18	Syphilis	646	14	4	1	467	160	—	12	7	—	—	—	3	4	—	—	3	—	—	2	1	—	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—
19	Andere venerische Krankheiten	443	—	—	—	354	89	—	—	3	—	—	—	3	—	—	—	16	—	—	12	4	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—
20	Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21	Lungen- u. Brustfell-Entzünd.	67	8	13	4	15	18	5	37	41	—	—	—	25	14	2	5	11	—	—	9	2	—	1	11	—	—	—	2	7	2	9	—
22	Acuter Bronchialkatarrh	32	6	4	—	5	15	2	1	70	—	—	—	53	17	—	—	59	—	1	33	25	—	—	10	—	—	—	5	2	3	—	—
23	Tuberculose der Lungen	139	1	—	—	53	77	8	78	—	—	—	—	49	23	1	19	128	—	—	63	64	1	21	38	—	—	1	16	20	1	36	—
24	Tuberculose anderer Organe	22	1	3	3	4	10	1	7	24	—	—	1	20	2	1	3	7	—	1	4	2	—	2	29	—	—	2	8	14	5	2	—
25	Andere Krankh. d. Athm.-Org.	37	—	—	—	8	22	7	5	38	—	—	1	23	10	4	4	33	—	—	3	23	7	1	46	—	—	—	14	19	13	3	—
26	Acuter Darmkatarrh	5	2	1	—	2	1	—	6	30	—	—	—	20	9	1	—	15	—	—	6	7	2	—	4	—	—	—	1	3	—	—	—
27	Gehirnschlag	14	—	—	—	2	8	4	5	3	—	—	—	—	3	—	3	5	—	—	—	3	2	2	9	—	—	—	—	2	7	6	—
28	Chron. Alkoholismus und Säuferwahnsinn	45	—	—	—	3	39	3	—	7	—	—	—	3	4	—	—	2	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	2	—	—	—
29	Acuter Gelenkrheumatismus	15	—	—	—	10	6	—	1	93	—	—	1	71	21	—	—	9	—	—	1	3	5	—	1	28	—	—	12	12	4	—	—
30	Andere rheumat. Krankheiten	2	—	—	—	—	1	1	—	109	—	—	—	74	28	7	—	79	—	—	50	25	4	—	10	—	—	—	6	3	1	—	—
31	Zuckerruhr	29	—	—	—	6	21	2	11	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
32	Bösartige Neubildungen	67	1	1	—	5	50	10	39	13	—	—	—	—	10	3	13	22	1	—	—	16	5	9	26	—	1	—	—	19	6	17	—
33	Andere Neubildungen	5	1	—	—	1	2	1	—	6	—	—	—	1	5	—	—	17	—	1	—	6	10	—	1	8	—	—	—	8	—	—	—
34	Alle übrigen Krankheiten	1538	83	84	106	684	515	116	117	1199	—	—	11	947	218	23	29	550	1	9	16	341	164	19	25	343	—	1	7	146	131	58	37
35	Verletzungen	247	1	9	16	104	101	16	9	473	—	1	2	340	129	10	6	260	—	2	4	155	93	6	2	129	—	1	9	69	44	6	3
	Summa	3502	127	177	167	1706	1148	177	347	3245	—	1	17	1678	497	52	82	1228	2	14	23	606	447	46	66	707	—	3	19	288	289	108	116

Digitized by Google

noch Tabelle 28.

Laufende No.	Krankheitsformen	Israelitisches Gemeindehospital.								Dr. Chrift'sches Kinderhospital.								Diakonissenhaus.								Zusammen (7 Anstalten).							
		Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1. Lebensjahr	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen	Zahl der Aufgenommenen	1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 33.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen	Zahl der Aufgenommenen	1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen	Zahl der Aufgenommenen	1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen
1	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Varicellen	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	1	—	—	—	—
3	Masern	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43	5	17	13	8	—	—	—
4	Scharlach	22	—	9	12	1	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	76	—	38	29	8	1	—	4
5	Diphtherie	33	—	14	8	11	—	—	—	131	8	72	49	2	—	—	14	9	—	4	4	—	1	—	—	201	10	103	65	21	2	—	15
6	Croup	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	2	1	—	—	—	2
7	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1	3	—	1	—	—	3
8	Unterleibstyphus	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	2	1	—	—	29	—	1	—	24	4	—	2
9	Rückfallfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—
11	Genickstarre	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	4	—	—	2	1	1	—	2
12	Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Brechdurchfall	3	—	2	—	1	—	—	—	14	14	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	22	14	2	—	4	1	1	4
14	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Rindbettfieber	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	5	—	—	—	3	2	—	1
16	Malaria	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	1	5	—	—	—
17	Rose	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	6	—	—	2	2	2	—	—	69	—	—	6	39	23	1	3
18	Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	659	14	5	1	473	165	1	15
19	Andere venerische Krankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	464	—	—	—	371	93	—	—
20	Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21	Lungen- u. Brustfell-Entzünd.	18	1	5	3	4	—	5	2	46	18	22	6	—	—	—	10	9	—	1	—	4	3	1	2	199	27	41	13	59	44	15	66
22	Acuter Bronchialkatarrh	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	6	—	—	—	—	3	18	—	—	—	8	7	3	—	*195	6	11	—	104	66	8	4
23	Tuberculose der Lungen	46	—	2	2	29	12	1	10	—	—	—	—	—	—	—	12	16	—	—	—	8	7	1	7	440	1	2	3	218	203	13	191
24	Tuberculose anderer Organe	8	—	1	1	5	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	7	11	—	—	1	5	5	—	1	102	1	5	9	46	34	7	24
25	Andere Krankh. d. Athm.-Org.	3	—	—	—	3	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	4	6	—	—	—	3	2	1	1	164	—	1	1	54	76	32	18
26	Acuter Darmkatarrh	—	—	—	—	—	—	—	—	14	13	1	—	—	—	—	14	1	—	—	—	1	—	—	—	69	15	2	—	30	19	3	20
27	Gehirnschlag	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	33	—	—	—	2	17	14	16
28	Chron. Alkoholismus und Säufferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	55	—	—	—	6	46	3	—
29	Acuter Gelenkrheumatismus	5	—	—	—	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	3	1	—	—	155	—	—	2	103	46	4	2
30	Andere rheumat. Krankheiten	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	—	—	—	5	11	2	—	219	—	—	—	136	68	15	—
31	Zuckerruhr	7	—	—	—	—	5	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37	—	—	—	7	26	4	15
32	Bösartige Neubildungen	23	—	1	—	—	8	4	6	—	—	—	—	—	—	—	—	14	—	—	—	—	9	5	4	154	2	2	—	5	112	33	88
33	Andere Neubildungen	5	—	—	—	1	4	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	7	—	—	—	4	2	1	—	49	1	2	—	13	31	2	1
34	Alle übrigen Krankheiten	283	1	9	31	141	81	20	8	148	33	68	47	—	—	—	11	196	1	—	5	84	88	18	13	1257	119	171	223	2293	1197	254	240
35	Verletzungen	21	—	1	8	11	3	3	1	15	1	13	1	—	—	—	—	34	—	1	4	15	13	1	—	179	2	28	39	694	374	42	21
	Summa	476	2	45	63	215	116	35	32	384	87	191	104	2	—	—	84	355	1	6	16	144	151	34	28	8897	219	437	409	4728	2652	452	755

Tabelle 28.

NB. Die Zahl der Aufgenommenen bezieht sich auf die in den wöchentlichen Nachweisungen vom 2. Januar bis 31. Dezember 1898 gemeldeten Erkrankungsfälle, wie dieselben allmählich dem Kaiserlichen Gesundheitsamt mitgetheilt worden. Die Zahl der Verstorbenen entspricht den im Kalenderjahre 1898 in den Anstalten erfolgten Sterbefällen. — Daß die Zahl der Sterbefälle, welche bei den einzelnen Nummern der vorkommenden Krankheitsformen erscheinen, in verschiedenen Fällen größer ist, wie die Zahl der Aufgenommenen, ist darauf zurückzuführen, daß bei der Aufnahme vielfach keine endgiltige Diagnose möglich ist und zunächst Aufnahme unter No. 34 erfolgen muß, oder daß die Aufnahme um anderer Krankheiten willen erfolgte, als diejenige, die später den Tod verursachte. —

*) Hierunter 13 an Influenza Erkrankte.

Digitized by Google

Tabellen

für

das Jahr 1899.

Digitized by Google

Die im Jahre 1899 erfolgten Eheschließungen nach Alter,

Es verehe-

Männer im Lebensjahre	mit Frauen im																			
	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
19	—	—	—	**1**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	—	—	—	—	**1**	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
21	—	—	1	3	3	**3**	7	4	3	2	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—
22	—	—	1	3	3	4	**6**	—	8	3	5	1	1	—	—	—	—	2	—	—	—
23	—	—	—	4	4	16	19	**20**	17	10	8	4	1	2	1	2	1	—	1	1	—
24	—	—	—	8	11	20	21	33	**34**	28	17	13	9	5	4	5	2	1	—	—	—
25	—	—	2	4	10	13	34	35	45	**44**	32	27	23	11	14	4	1	4	2	1	2
26	—	—	1	8	7	22	24	43	33	62	**28**	21	24	9	11	6	8	1	2	3	1
27	—	—	—	4	15	16	27	36	29	37	32	**27**	19	18	9	6	9	5	4	—	2
28	—	—	1	4	5	14	21	30	35	29	36	20	**20**	11	13	8	8	2	5	4	2
29	—	—	1	3	7	10	13	13	21	37	13	23	18	**13**	10	4	4	2	10	4	4
30	—	—	—	—	3	11	20	15	15	20	14	14	17	10	**14**	9	5	6	1	1	2
31	—	—	—	—	7	8	8	18	15	14	12	8	12	10	12	**10**	5	2	4	—	1
32	—	—	—	2	2	6	7	7	11	9	11	15	5	6	7	8	**5**	6	1	5	2
33	—	—	—	—	2	2	7	10	4	7	4	7	6	8	12	1	4	**3**	1	1	2
34	—	—	1	1	1	4	4	4	6	5	5	7	5	3	3	8	—	2	**1**	5	1
35	—	—	—	—	—	2	5	6	4	3	3	5	5	3	7	3	4	3	4	**1**	1
36	—	—	—	—	1	3	1	4	7	7	6	3	2	5	3	6	2	2	1	—	**1**
37	—	—	—	—	—	1	1	6	2	2	2	1	2	1	—	1	1	3	1	1	—
38	—	1	—	—	1	3	—	2	1	1	3	2	3	1	6	—	2	—	1	—	2
39	—	—	—	—	—	1	1	—	1	4	2	3	3	2	5	1	1	1	2	2	3
40	—	—	—	—	—	1	—	3	—	2	3	2	4	4	1	2	1	2	1	2	2
41	—	—	—	—	2	—	1	1	4	3	1	1	1	1	—	—	—	—	2	1	3
42	—	—	—	—	1	1	2	—	1	—	2	—	1	—	1	1	1	1	1	—	1
43	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	3	1	1	2	—	1	—
44	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	2	1	—	—	—	1	—	—
45	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	1	—	—	2	—	—	—
46	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	1	—	3	—	—	1
47	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	1	—	1	—	1
48	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	2
49	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	—	1	—	1	2	—	—	—	—
50	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1
51	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1
52	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	2	—	1	—	—	—
53	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
54	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	—	—
56	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—
58	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—
59	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
60 und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	2	—	—	—
Zusammen .	—	1	8	44	87	161	232	292	298	332	241	211	186	136	143	93	70	60	51	32	39
Frauen { jünger . .	—	1	8	44	86	158	219	267	236	245	151	118	87	65	67	39	22	26	19	6	18
Frauen { älter . . .	—	—	—	—	—	—	7	5	28	43	62	66	79	58	62	44	43	31	31	25	20
als der Mann	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ehepaare gleich. Alter	—	—	—	—	1	3	6	20	34	44	28	27	20	13	14	10	5	3	1	1	1

*) Die Eheschließungen von Personen im 60. Lebensjahre und darüber betreffen folgende Altercombinationen: je 1 Fall 60/40 (zu lesen 40/45, 70/58.

Männer:	Bisheriger Civilstand der Frauen:			
	Ledig	Verwittwet	Geschieden	Zusammen
Ledig . . .	2534	74	25	2631
Verwittwet .	267	39	4	250
Geschieden .	35	3	2	40
Zusammen .	2766	114	31	2911

Anmerkung: Die Altercombinationen der eheschließenden Theile sind handschriftlich auch in der Ausscheidung nach dem Civilstande vorhanden.
Für die Aufgebotsstatistik werden die ausführlichen Tabellen noch vorbereitet.

Monate	Aufgebote von hier auswärts veranlaßt	Getraute Paare	Monate	Aufgebote von hier auswärts veranlaßt	Getraute Paare
Januar	209	161	August	254	142
Februar	208	120	Septmb.	289	145
März	178	167	October	240	132
April	288	174	Novemb.	210	109
Mai	239	172	Decemb.	188	99
Juni	228	104			
Juli	221	103	Jul.	2962	1696

Digitized by Google

Familienstand und Religionsbekenntniß der eheschließenden Theile.

lichten sich Lebensjahre																					Männer älter	Männer jünger	Lebensjahr der Männer
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60 u. mehr*)	Total	als die Frau		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2	20
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	7	20	21
—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39	11	22	22
—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	113	43	50	23
—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	215	93	88	24
2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	312	143	125	25
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	315	200	87	26
—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	297	196	74	27
2	2	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	275	195	60	28
1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	214	159	42	29
1	—	—	1	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	184	139	31	30
1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	148	124	14	31
1	1	2	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	123	96	22	32
1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	85	74	8	33
1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70	59	10	34
1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	62	57	4	35
—	—	—	1	—	2	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60	53	6	36
2	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32	25	5	37
—	**1**	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33	29	3	38
3	—	**3**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38	35	—	39
—	2	1	▪	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	36	32	4	40
—	—	1	—	**1**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	23	—	41
—	2	1	—	—	▪	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	20	17	3	42
—	2	—	1	1	—	**1**	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	15	1	43
—	1	2	—	—	—	—	▪	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	11	1	44
—	**1**	1	1	2	1	—	—	▪	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	13	—	45
—	2	2	—	—	—	—	—	▪	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	13	1	46
—	—	—	—	—	—	1	—	—	▪	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1		11	7	4	47
2	—	1	—	4	—	—	1	1	1	▪	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	16	—	48
2	—	1	—	2	1	—	—	2	—	—	1	**1**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	16	—	49
1	1	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	▪	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	9	—	50
—	—	—	1	—	1	3	2	—	—	—	—	—	—	▪	1	—	1	—	—	—	—	1	—	13	10	3	51
—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	▪	1	—	—	—	—	—	—	—	11	10	1	52
1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	▪	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4	—	53
—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	▪	—	—	—	—	—	—	—	4	4	—	54
—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	▪	—	—	—	—	—	—	7	7	—	55
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	▪	—	—	—	—	—	3	3	—	56
—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	▪	—	—	—	—	7	7	—	57
—	—	—	1	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	▪	—	—	—	7	7	—	58
1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	▪	—	—	4	4	—	59
1	—	1	1	—	—	—	—	2	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	▪	—	14	14	—	60
25	26	26	14	20	12	13	6	12	4	5	6	5	3	2	2	2	3	—	1	2	2	2	1	2911	1980	691	zus.
12	15	11	8	13	5	6	4	6	4	2	2	3	1	1	—	1	1	1	—	2	—	—	—	1980	—	—	
11	10	12	6	6	7	6	2	6	—	3	4	1	2	1	2	1	2	—	—	2	—	2	1	691	—	—	
2	1	3	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	240	—	—	

Lebensjahre des Mannes 60, der Frau 40). 60/54. 61/51, 61/48, 62/37, 61/29, 61/45, 64/46, 65/39, 67/33, 69/33, 68/58.

Männer:	Religionsbekenntniß der Frauen: Evang.	Kath.	Jüd.	Dissident. u. ohne Ang.	Zusammen
Evangelisch	1262	416	3	3	1714
Katholisch	486	517	6	3	1012
Israelitisch	9	2	156	—	167
Dissident. u. ohne Angabe	9	5	1	3	18
Zusammen . .	1766	970	166	9	2911

Zahl der confessionellen Ehen 1938, Zahl der Mischehen 973.

Bemerkungen:

In 321 Fällen waren beide Ehetheile geborene Frankfurter und insgesammt 593 Männer u. 821 Frauen hiesiger Geburtigkeit.

Bei 41 Ehelichungen wurden durch den Heirathsact 45 vorehelliche Kinder (22 m., 23 w.) legitimirt.

Des Schreibens unkundig war 1 Frau.

Im Laufe des Jahres 1899 wurden im Heirathsregister 64 rechtskräftige Scheidungsurtheile vermerkt.

Digitized by Google

Wochenausweis über Geburten

Nach den an das Kaiserliche

Jahreswoche	von Sonntag den	bis Sonnabend	Lebend- geborene			Todt- geborene			Gestorbene (ausschließlich Todtgeborene) überhaupt			darunter Kinder von 0—1 Jahr	
			m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	ehel.	unehel.
1	1. Januar	7. Januar	56	67	123	5	6	11	42	36	78	11	7
2	8. „	14. „	63	78	141	3	4	7	49	46	95	15	7
3	15. „	21. „	65	69	134	3	—	3	34	39	73	14	2
4	22. „	28. „	60	73	133	2	4	6	34	39	73	11	3
5	29. „	4. Febr.	85	84	169	1	2	3	32	36	68	11	5
6	5. Febr.	11. „	73	68	141	2	3	5	37	35	72	12	3
7	12. „	18. „	72	76	148	4	3	7	39	35	74	15	3
8	19. „	25. „	88	90	178	6	3	9	37	39	76	10	6
9	26. „	4. März	80	74	154	4	1	5	39	37	76	15	4
10	5. März	11. „	72	66	138	2	2	4	47	36	83	9	4
11	12. „	18. „	83	75	158	4	2	6	52	40	92	17	9
12	19. „	25. „	72	65	137	—	1	1	41	56	97	16	7
13	26. „	1. April	72	71	143	3	1	4	63	37	100	11	7
14	2. April	8. „	66	72	138	5	3	8	50	37	87	13	3
15	9. „	15. „	87	82	169	3	4	7	58	43	101	8	6
16	16. „	22. „	71	65	136	1	3	4	38	29	67	14	2
17	23. „	29. „	98	73	171	2	2	4	37	24	61	7	5
18	30. „	6. Mai	71	75	146	2	2	4	37	38	75	22	3
19	7. Mai	13. „	74	84	158	1	—	1	38	32	70	10	8
20	14. „	20. „	78	72	150	2	—	2	51	28	79	14	9
21	21. „	27. „	76	58	134	1	4	5	38	36	74	11	7
22	28. „	3. Juni	67	66	133	4	1	5	54	39	93	14	3
23	4. Juni	10. „	86	67	153	3	1	4	36	35	71	15	2
24	11. „	17. „	67	67	134	—	1	1	36	31	67	12	3
25	18. „	24. „	72	69	141	1	—	1	51	31	82	14	6
26	25. „	1. Juli	65	76	141	1	2	3	40	39	79	24	10
27	2. Juli	8. „	81	77	158	—	4	4	54	35	89	28	5
28	9. „	15. „	74	64	138	5	2	7	46	31	77	16	5
29	16. „	22. „	72	70	142	1	2	3	44	39	83	18	2
30	23. „	29. „	86	75	161	1	—	1	54	32	86	21	11
31	30. „	5. August	66	81	147	4	3	7	49	34	83	19	13
32	6. August	12. „	72	64	136	4	3	7	48	47	95	22	9
33	13. „	19. „	73	77	150	4	2	6	62	57	119	40	14
34	20. „	26. „	84	74	158	1	6	7	39	39	78	24	12
35	27. „	2. Sept.	74	55	129	1	1	2	55	43	98	30	15
36	3. Sept.	9. „	76	54	130	5	2	7	59	52	111	39	11
37	10. „	16. „	63	80	143	1	—	1	53	29	82	18	11
38	17. „	23. „	71	61	132	2	1	3	44	41	85	25	12
39	24. „	30. „	76	67	143	2	1	3	40	37	77	21	6
40	1. Oktob.	7. Oktob.	92	76	168	6	3	9	32	28	60	9	3
41	8. „	14. „	56	60	116	3	2	5	41	34	75	11	3
42	15. „	21. „	70	55	125	1	3	4	33	40	73	16	3
43	22. „	28. „	51	65	116	5	—	5	34	39	73	8	6
44	29. „	4. Novbr.	70	61	131	—	—	—	36	32	68	12	4
45	5. Novbr.	11. „	73	59	132	5	1	6	33	33	66	8	3
46	12. „	18. „	70	50	120	1	2	3	52	26	78	17	6
47	19. „	25. „	85	73	158	4	2	6	45	28	73	15	1
48	26. „	2. Dezbr.	72	55	127	6	4	10	38	39	77	14	3
49	3. Dezbr.	9. „	65	55	120	3	2	5	41	30	71	8	3
50	10. „	16. „	75	70	145	2	3	5	44	32	76	11	4
51	17. „	23. „	66	52	118	2	1	3	42	36	78	15	4
52	24. „	30. „	77	65	142	2	2	4	51	48	99	21	5
	31†. „		13	12	25	—	—	—	3	9	12	2	1
	† hier Sonntag.	zus.	3822	3589	7411	136	107	243	2282	1923	4205	830	309

Digitized by Google

und Sterbefälle für das Jahr 1899.

Gesundheitsamt zu erstattenden Berichten.

Todes-Ursachen.																				
Pocken	Masern und Röteln	Scharlach	Diphtherie und Croup	Keuchhusten	Fieberhafte Erkrankungen des Wochenbettes	Flecktyphus	Cholera asiatica	Akute Darmkrankheiten			Rückfallfieber (Recurrensfieber)	Lungenschwindsucht	Akute Erkrankungen der Athmungsorgane	Alle übrigen Krankheiten	Gewaltsamer Tod			Jahreswoche
								überhaupt	darunter Verdauungskrankheiten im Ganzen	darunter Verdauungskrankheiten Kinder unter 5 Jahr					Verunglückung a. c.	Selbstmord	Tödtung	
1	2	3	4	5	6	7	8	a	b	9	10	11	12	13a	13b	13c	
—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	12	15	44	2	1	2	1
—	—	—	3	—	—	—	2	—	—	—	13	14	58	2	2	—	2
—	—	—	3	—	—	—	1	—	—	—	5	13	48	2	1	—	3
—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	8	9	47	1	5	—	4
—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	11	7	45	1	1	—	5
—	—	—	1	—	—	—	3	—	—	1	11	9	44	1	1	—	6
—	—	—	1	—	—	—	3	—	—	—	11	10	47	—	1	—	7
—	—	1	2	2	—	—	2	—	—	—	12	17	41	2	2	—	8
—	1	—	3	2	—	—	2	—	—	—	10	16	38	2	2	2	9
—	1	1	1	—	—	—	2	—	—	2	16	20	40	—	2	—	10
—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	15	18	49	4	—	1	11
—	—	—	1	2	—	—	4	1	1	—	9	17	58	2	3	1	12
—	—	—	2	—	—	—	4	—	—	—	25	14	47	1	6	—	13
—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	16	12	50	1	3	1	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	19	53	—	1	1	15
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	20	9	38	—	—	—	16
—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	13	7	36	1	—	—	17
—	—	—	—	1	—	—	3	—	—	—	14	9	43	1	3	—	18
—	1	—	—	—	—	—	3	1	1	—	14	13	38	—	—	—	19
—	—	—	—	—	—	—	6	1	1	—	13	11	45	2	2	—	20
—	—	—	—	—	—	—	5	2	2	—	20	14	32	2	—	1	21
—	—	—	—	—	—	—	3	1	1	—	19	13	54	1	3	—	22
—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	10	6	50	2	1	—	23
—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	10	11	40	1	—	—	24
—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	14	11	45	6	—	—	25
—	1	—	—	—	—	—	12	6	6	—	12	6	46	2	1	—	26
—	2	1	1	—	—	—	5	1	1	—	14	9	51	6	1	—	27
—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	12	10	45	1	—	1	28
—	—	—	—	—	—	—	6	3	3	—	13	13	48	—	2	—	29
—	1	—	—	—	—	—	13	4	4	—	13	7	44	3	4	—	30
—	2	—	—	—	—	—	15	4	4	—	12	9	40	2	2	1	31
—	—	—	—	—	—	—	18	7	6	—	11	7	57	2	—	—	32
—	—	—	—	—	—	—	34	11	11	—	10	8	66	—	1	—	33
—	1	—	—	—	—	—	19	6	6	—	7	10	38	3	—	—	34
—	—	—	—	—	—	—	29	10	9	—	15	5	41	3	4	—	35
—	—	—	1	1	—	—	33	10	8	—	11	13	48	2	2	—	36
—	—	—	—	1	—	—	20	4	4	—	12	3	44	2	—	—	37
—	1	—	—	1	1	—	18	5	5	—	8	6	50	1	—	—	38
—	—	—	—	1	—	—	12	2	2	—	5	7	48	—	3	1	39
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	7	6	40	2	3	—	40
—	1	—	—	—	2	—	3	1	—	—	7	11	49	2	—	—	41
—	1	—	—	—	—	—	4	—	—	—	14	9	41	—	—	—	42
—	3	1	1	—	—	—	3	—	—	1	10	11	44	1	1	—	43
—	1	—	—	—	1	—	4	—	—	—	4	11	41	4	1	—	44
—	2	—	1	—	—	—	2	—	—	—	11	11	38	1	—	1	45
—	1	1	—	—	—	—	2	—	—	—	11	11	51	—	1	1	46
—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—	12	15	43	—	—	—	47
—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	11	12	43	2	1	1	48
—	3	1	2	—	—	—	1	—	—	—	15	8	40	2	1	—	49
—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	10	11	46	1	2	—	50
—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	10	10	51	1	1	—	51
—	2	—	2	—	1	—	—	—	—	—	14	15	56	2	1	—	52
—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	6	—	—	—	
—	37	11	46	10	—	—	335	83	77	5	640	569	2385	81	72	14	

Digitized by Google

Die Lebend- und Todtgeburten des Jahres 1899 nach

(Die Geburten sind hier, abgesehen von der letzten Spalte, soweit

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Eheliche									Uneheliche								
		Lebendgeborene			Todtgeborene			Zusammen			Lebendgeborene			Todtgeborene			Zusammen		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Stadtbezirk	Stadttheil																		
1	A.	121	107	228	11	3	14	132	110	242	26	24	50	—	1	1	26	25	51
2	„	142	110	252	7	6	13	149	116	265	46	24	70	2	2	4	48	26	74
3	„	100	89	189	5	2	7	105	91	196	27	20	47	—	1	1	27	21	48
4	w. A.	20	27	47	—	3	3	20	30	50	6	3	9	—	—	—	6	3	9
5	„	41	49	90	1	—	1	42	49	91	7	5	12	—	—	—	7	5	12
6	n. A.	83	107	190	3	1	4	86	108	194	28	19	47	1	2	3	29	21	50
7	ö. A.	98	74	172	4	4	8	102	78	180	32	42	74	3	—	3	35	42	77
8	„	63	43	106	—	—	—	63	43	106	9	4	13	—	1	1	9	5	14
9	S. W.	90	85	175	3	1	4	93	86	179	15	24	39	1	—	1	16	24	40
10	W.	31	29	60	3	2	5	34	31	65	1	1	2	1	—	1	2	1	3
11	N. W.	22	15	37	—	—	—	22	15	37	1	3	4	—	—	—	1	3	4
12	N.	72	76	148	—	2	2	72	78	150	13	5	18	—	—	—	13	5	18
13	N. O.	78	67	145	2	6	8	80	73	153	7	6	13	—	—	—	7	6	13
14	O.	76	71	147	—	2	2	76	73	149	10	10	20	—	—	—	10	10	20
15	S. W.	231	232	463	7	10	17	238	242	480	26	24	50	1	—	1	27	24	51
16	„	15	21	36	1	—	1	16	21	37	1	—	1	1	—	1	2	—	2
17	W.	21	23	44	2	1	3	23	24	47	1	1	2	—	—	—	1	1	2
18	N. W.	43	50	93	3	1	4	46	51	97	2	5	7	1	—	1	3	5	8
19	„	31	28	59	—	1	1	31	29	60	1	4	5	—	—	—	1	4	5
20	N.	98	87	185	2	3	5	100	90	190	7	4	11	—	1	1	7	5	12
21	„	142	157	299	4	2	6	146	159	305	20	20	40	—	—	—	20	20	40
22	N. O.	74	89	163	3	2	5	77	91	168	9	10	19	—	—	—	9	10	19
23	„	237	189	426	6	7	13	243	196	439	32	37	69	—	1	1	32	38	70
24	„	103	77	180	3	1	4	106	78	184	8	10	18	—	—	—	8	10	18
25	O.	96	95	191	1	3	4	97	98	195	8	6	14	—	—	—	8	6	14
26	„	24	19	43	—	—	—	24	19	43	2	4	6	—	—	—	2	4	6
27	B.	113	101	214	4	4	8	117	105	222	8	10	18	—	—	—	8	10	18
28	„	102	92	194	3	—	3	105	92	197	7	12	19	—	—	—	7	12	19
29	„	22	27	49	1	—	1	23	27	50	4	—	4	—	—	—	4	—	4
30	S.	76	86	162	2	4	6	78	90	168	11	9	20	—	—	—	11	9	20
31	„	118	118	236	5	3	8	123	121	244	10	18	28	1	—	1	11	18	29
32	S. O.	154	155	309	7	5	12	161	160	321	13	15	28	1	1	2	14	16	30
33	„	178	143	321	5	3	8	183	146	329	20	14	34	—	1	1	20	15	35
34	Bockenh.	99	101	200	3	2	5	102	103	205	5	11	16	1	—	1	6	11	17
35	„	204	198	402	12	4	16	216	202	418	18	19	37	1	2	3	19	21	40
36	„	118	88	206	4	4	8	122	92	214	7	7	14	—	—	—	7	7	14
Stadttheile:																			
Altstadt		363	306	669	23	11	34	386	317	703	99	68	167	2	4	6	101	72	173
Westliche Neustadt		61	76	137	1	3	4	62	79	141	13	8	21	—	—	—	13	8	21
Nördliche „		83	107	190	3	1	4	86	108	194	28	19	47	1	2	3	29	21	50
Oestliche „		161	117	278	4	4	8	165	121	286	41	46	87	3	1	4	44	47	91
Südwestliche Außenstadt		336	338	674	11	11	22	347	349	696	42	48	90	3	—	3	45	48	93
Westliche „		52	52	104	5	3	8	57	55	112	2	2	4	1	—	1	3	2	5
Nordwestliche „		96	93	189	3	2	5	99	95	194	4	12	16	1	—	1	5	12	17
Nördliche „		312	320	632	6	7	13	318	327	645	40	29	69	—	1	1	40	30	70
Nordöstliche „		492	422	914	14	16	30	506	438	944	56	63	119	—	1	1	56	64	120
Oestliche „		196	185	381	1	5	6	197	190	387	20	20	40	—	—	—	20	20	40
Bornheim		237	220	457	8	4	12	245	224	469	19	22	41	—	—	—	19	22	41
Inneres Sachsenhausen		194	204	398	7	7	14	201	211	412	21	27	48	1	—	1	22	27	49
Aeußeres „		332	298	630	12	8	20	344	306	650	33	29	62	1	2	3	34	31	65
Bockenheim		421	387	808	19	10	29	440	397	837	30	37	67	2	2	4	32	39	71
Zusammen		3336	3125	6461	117	92	209	3453	3217	6670	448	430	878	15	13	28	463	443	906
Ohne Wohnungsangabe		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	1	2
Nach Auswärts gehörig		7	10	17	3	1	4	10	11	21	31	24	55	—	—	—	31	24	55
Zusammen		3343	3135	6478	120	93	213	3463	3228	6691	479	454	933	16	14	30	495	468	963
Davon in Anstalten		174	160	334	12	9	21	186	169	355	247	248	495	5	5	10	252	253	505

Digitized by Google

Geschlecht und Legitimität in der Ausscheidung nach Stadtbezirken.

thunlich demjenigen Bezirke zugewiesen, in welchem die Mutter wohnt.)

Lebend geborene			Todtgeborene			Gesammtzahl			Nach Auswärts gehörig. *)	Zahl der Geburten ohne Rücksicht auf die Wohnung.	Stadtbezirke bezw. Stadttheile.	
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.			Stadtbezirk	Stadttheil
147	131	278	11	4	15	158	135	293	9	270	1	A.
188	134	322	9	8	17	197	142	339	1	271	2	„
127	109	236	5	3	8	132	112	244	2	209	3	„
26	30	56	—	3	3	26	33	59	—	47	4	w. A.
48	54	102	1	—	1	49	54	103	—	89	5	„
111	126	237	4	3	7	115	129	244	9	213	6	n. A.
130	116	246	7	4	11	137	120	257	24	542	7	ö. A.
72	47	119	—	1	1	72	48	120	2	111	8	„
105	109	214	4	1	5	109	110	219	—	188	9	S. W.
32	30	62	4	2	6	36	32	68	—	67	10	W.
23	18	41	—	—	—	23	18	41	—	37	11	N. W.
85	81	166	—	2	2	85	83	168	2	152	12	N.
85	73	158	2	6	8	87	79	166	2	156	13	N. O.
86	81	167	—	2	2	86	83	169	5	356	14	O.
257	256	513	8	10	18	265	266	531	—	496	15	S. W.
16	21	37	2	—	2	18	21	39	—	39	16	„
22	24	46	2	1	3	24	25	49	—	46	17	W.
45	55	100	4	1	5	49	56	105	—	96	18	N. W.
32	32	64	—	1	1	32	33	65	4	207	19	„
105	91	196	2	4	6	107	95	202	—	181	20	N.
162	177	339	4	2	6	166	179	345	4	314	21	„
83	99	182	3	2	5	86	101	187	1	176	22	N. O.
269	226	495	6	8	14	275	234	509	11	486	23	„
111	87	198	3	1	4	114	88	202	—	195	24	„
104	101	205	1	3	4	105	104	209	—	187	25	O.
26	23	49	—	—	—	26	23	49	—	48	26	„
121	111	232	4	4	8	125	115	240	—	230	27	W.
109	104	213	3	—	3	112	104	216	—	202	28	„
26	27	53	1	—	1	27	27	54	—	52	29	„
87	95	182	2	4	6	89	99	188	1	177	30	S.
128	136	264	6	3	9	134	139	273	—	250	31	„
167	170	337	8	6	14	175	176	351	—	342	32	S. O.
198	157	355	5	4	9	203	161	364	—	347	33	„
104	112	216	4	2	6	108	114	222	—	214	34	Bockenh.
222	217	439	13	6	19	235	223	458	—	442	35	„
125	95	220	4	4	8	129	99	228	1	219	36	„
											Stadttheile:	
462	374	836	25	15	40	487	389	876	12	750	Altstadt	
74	84	158	1	3	4	75	87	162	—	136	Westliche Neustadt	
111	126	237	4	3	7	115	129	244	9	213	Nördliche „	
202	163	365	7	5	12	209	168	377	26	653	Oestliche „	
378	386	764	14	11	25	392	397	789	—	723	Südwestliche Außenstadt	
54	54	108	6	3	9	60	57	117	—	113	Westliche „	
100	105	205	4	2	6	104	107	211	4	340	Nordwestliche „	
352	349	701	6	8	14	358	357	715	6	647	Nördliche „	
548	485	1033	14	17	31	562	502	1064	14	1013	Nordöstliche „	
216	205	421	1	5	6	217	210	427	5	591	Oestliche „	
256	242	498	8	4	12	264	246	510	—	484	Bornheim	
215	231	446	8	7	15	223	238	461	1	427	Inneres Sachsenhausen	
365	327	692	13	10	23	378	337	715	—	689	Aeußeres „	
451	424	875	21	12	33	472	436	908	1	875	Bockenheim	
3784	3555	7339	132	105	237	3916	3660	7576	78	7654	Zusammen	
—	—	—	1	1	2	1	1	2			Ohne Wohnungsangabe	
38	34	72	3	1	4	41	35	76			Nach Auswärts gehörig	
3822	3589	7411	136	107	243	3958	3696	7654		7654	Zusammen	
421	408	829	17	14	31	438	422	860	76	860	Davon in Anstalten	

*) In der Ausscheidung nach Bezirken, in welchen die Geburten erfolgten.

Digitized by Google

Lebend- und Todtgeborene nach Geschlecht und Legitimität für die einzelnen Monate des Jahres 1899.

Monate	Eheliche						Uneheliche						Lebendgeborene		Todtgebor.		Gesammtzahl		
	Lebendgeborene		Todtgebor.		Zusammen		Lebendgeborene		Todtgebor.		Zusammen								
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Zus.
Januar	242	287	13	14	255	301	39	39	1	1	40	40	281	326	14	15	295	341	636
Februar	276	264	14	11	290	275	32	42	1	—	33	42	308	306	15	11	323	317	640
März	292	280	8	6	300	286	49	36	1	—	50	36	341	316	9	6	350	322	672
April	294	270	11	11	305	281	50	45	1	2	51	45	344	313	12	13	356	326	682
Mai	286	282	9	6	289	288	44	37	1	—	45	37	324	319	10	6	334	325	659
Juni	268	248	4	3	272	251	40	42	1	1	41	43	308	290	5	4	313	294	607
Juli	306	289	7	5	313	294	43	38	1	3	44	41	349	327	8	8	357	335	692
August	306	268	12	12	318	280	21	37	—	3	21	40	327	305	12	15	339	320	659
September	272	248	10	3	282	251	33	31	1	1	34	32	305	279	11	4	316	283	599
October	261	241	12	7	273	248	43	36	3	1	46	37	304	277	15	8	319	285	604
November	276	233	10	5	286	238	38	31	3	1	41	32	314	264	13	6	327	270	597
December	270	225	10	10	280	235	47	42	2	1	49	43	317	267	12	11	329	278	607
Zusammen	3343	3135	120	93	3463	3228	479	454	16	14	495	468	3822	3589	136	107	3958	3696	7654
	6478		213		6691		933		30		963		7411		243				

Bemerkungen: Die Mütter von 206 unehelich Geborenen (117 Knaben und 89 Mädchen) waren von hier gebürtig.
Die Anerkennung der Vaterschaft unehelicher Kinder fand statt in 83 Fällen (bei 39 Knaben und 44 Mädchen).
Zwillingspaare wurden 92 geboren (32 nur Knaben, 24 nur Mädchen und 36 Knaben und Mädchen) zusammen 100 Knaben und 84 Mädchen.
Nach des Vaters Tode wurden 13 Kinder geboren (9 Knaben und 4 Mädchen).

Tabelle 5.

Die Geborenen nach dem Religionsbekenntnisse der Eltern.

Religionsbekenntniß der Väter	Religionsbekenntniß der Mütter																Ueberhaupt				
	Evangelisch				Katholisch				Israelitisch				Dissidentisch u. ohne Angabe								
	Lebendgeborene		Todtgebor.		Lebendgeborene		Todtgebor.		Lebendgeborene		Todtgebor.		Lebendgeborene		Todtgebor.		Lebendgeborene		Todtgebor.		Zus.
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
A. Ehelich Geborene																					
Evangelisch	1509	1425	49	37	496	458	14	14	6	6	—	—	4	—	—	—	2015	1889	63	51	4018
Katholisch	479	447	23	8	653	614	27	25	—	2	—	—	1	2	—	—	1133	1065	52	33	2283
Israelitisch	2	1	—	—	3	1	—	—	173	158	4	7	—	—	—	—	178	165	4	7	354
Dissidentisch u. ohne Angabe	2	—	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	1	12	16	—	17	16	1	2	36
Zusammen	1992	1878	75	45	1155	1073	41	39	179	166	4	8	17	18	—	1	3343	3135	120	93	6691
B. Unehelich Geborene	279	280	11	6	194	165	4	7	5	9	—	—	1	—	1	1	479	454	16	14	963
Zusammen	2271	2158	86	51	1349	1238	45	46	184	175	4	8	18	18	1	2	3822	3589	136	107	7654
	4429		137		2587		91		359		12		36		3		7411		243		

Digitized by Google

Die in den einzelnen Monaten des Jahres 1899 Verstorbenen nach Altersgruppen und Civilstand.

Monate	Von den Verstorbenen standen im Alter von Jahren												Ueberhaupt.	Davon waren			
	0—1	1—5	5—10	10—15	15—20	20—30	30—40	40—50	50—60	60—70	70—80	80—90	über 90		ledig	verh.	verwittwet	geschieden
Januar	77	32	6	4	4	25	18	35	43	48	37	15	1	345	166	105	73	1
Februar	67	29	9	1	4	16	27	36	26	47	26	12	—	300	159	93	47	1
März	86	44	13	1	8	34	30	31	49	47	38	11	1	393	198	123	70	2
April	61	35	7	4	3	27	32	42	47	37	34	11	—	340	159	126	51	4
Mai	94	29	4	1	14	40	23	37	42	33	24	8	1	350	193	110	44	3
Juni	87	23	9	4	9	28	14	35	45	36	22	14	—	326	171	105	49	1
Juli	115	38	8	4	9	33	24	33	41	32	25	3	1	386	227	105	34	—
August	177	30	3	4	12	24	32	36	38	27	26	11	2	422	263	107	49	3
September	159	31	9	2	4	18	23	28	31	39	27	12	1	384	247	95	42	—
October	67	34	9	3	8	27	21	26	37	34	33	11	1	311	167	85	58	1
November	73	46	8	4	5	18	24	31	39	36	29	7	—	320	169	101	50	—
December	76	39	7	3	7	21	30	36	41	43	32	12	1	348	170	113	61	4
Zusammen	1139	410	92	35	87	311	298	406	479	459	353	127	9	4205	2289	1268	628	20
Davon hier geboren	1029	370	65	22	44	93	49	54	92	88	93	37	3	2039	1681	203	152	3

Tabelle 7.

Die im Jahre 1899 Verstorbenen nach Geschlecht, Alter und Civilstand.

Altersklassen	männliche					weibliche					überhaupt				
	ledig	verh.	verwittwet	geschieden	zus.	ledig	verh.	verwittwet	geschieden	zus.	ledig	verh	verwittwet	geschieden	zus.
0— 1	644	—	—	—	644	495	—	—	—	495	1139	—	—	—	1139
1— 5	196	—	—	—	196	214	—	—	—	214	410	—	—	—	410
5—10	49	—	—	—	49	43	—	—	—	43	92	—	—	—	92
10—15	18	—	—	—	18	17	—	—	—	17	35	—	—	—	35
15—20	48	—	—	—	48	38	1	—	—	39	86	1	—	—	87
20—30	143	30	1	—	174	69	66	2	—	137	212	96	3	—	311
30—40	61	114	2	4	181	19	88	9	1	117	80	202	11	5	298
40—50	42	184	11	1	238	25	121	19	3	168	67	305	30	4	406
50—60	34	206	38	6	284	20	99	75	1	195	54	305	113	7	479
60—70	22	168	55	—	245	25	68	120	1	214	47	236	175	1	459
70—80	9	80	63	—	152	41	26	132	2	201	50	106	195	2	353
80—90	3	13	34	1	51	11	3	62	—	76	14	16	96	1	127
Ueber 90	—	1	1	—	2	3	—	4	—	7	3	1	5	—	9
Zusammen	1269	796	205	12	2282	1020	472	423	8	1923	2289	1268	628	20	4205
Davon hier geboren	907	124	36	2	1069	774	79	116	1	970	1681	203	152	3	2039

Anmerkung: Handschriftlich ist als Grundlage für die Tabellen 6 und 7 eine vollständige Combinationstabelle nach Alter, Civilstand und Geschlecht für die einzelnen Monate vorhanden.

Digitized by Google

Die im Jahre 1899 Verstorbenen nach Geburtsjahren und Altersklassen, sowie nach Geschlecht und Gebürtigkeit.

Geburtsjahre	männl. niederer Altersstl.	männl. höherer Altersstl.	weibl. niederer Altersstl.	weibl. höherer Altersstl.	Ueberhaupt m.	Ueberhaupt w.	Ueberhaupt zus.	Davon hier*) geboren m.	Davon hier*) geboren w.
1899	467	—	362	—	467	362	**829**	420	329
98	177	71	133	79	248	212	**460**	219	197
97	42	24	51	26	66	77	**143**	55	75
96	22	17	18	10	39	28	**67**	37	25
95	10	7	9	10	17	19	**36**	16	15
94	3	9	11	6	12	17	**29**	11	13
93	6	5	8	5	11	13	**24**	7	9
92	4	8	2	3	12	5	**17**	9	4
91	2	4	5	4	6	9	**15**	5	6
90	4	2	5	2	6	7	**13**	3	4
1889	5	1	3	2	6	5	**11**	4	3
88	2	1	2	1	3	3	**6**	2	2
87	1	3	1	4	4	5	**9**	3	3
86	1	—	1	1	1	2	**3**	—	1
85	1	4	2	3	5	5	**10**	4	2
84	4	3	—	6	7	6	**13**	4	6
83	2	2	1	4	4	5	**9**	2	2
82	5	3	3	2	8	5	**13**	4	3
81	3	9	3	6	12	9	**21**	7	1
80	7	8	4	4	15	8	**23**	8	3
1879	6	5	6	2	11	8	**19**	5	4
78	10	11	7	8	21	15	**36**	8	6
77	12	6	8	6	18	14	**32**	6	5
76	2	12	6	7	14	13	**27**	4	5
75	16	7	6	9	23	15	**38**	10	7
74	7	4	9	7	11	16	**27**	2	3
73	9	5	9	6	14	15	**29**	5	4
72	14	13	7	7	27	14	**41**	9	2
71	4	12	5	5	16	10	**26**	3	1
70	13	5	6	7	18	13	**31**	4	2
1869	7	8	10	5	15	15	**30**	5	4
68	8	13	7	7	21	14	**35**	6	1
67	11	9	3	3	20	6	**26**	4	1
66	6	8	7	3	14	10	**24**	3	3
65	9	12	5	7	21	12	**33**	2	2
64	10	7	9	9	17	18	**35**	3	—
63	9	7	5	8	16	13	**29**	2	1
62	5	12	8	7	17	15	**32**	3	2
61	10	9	6	4	19	10	**29**	4	2
60	9	11	2	5	20	7	**27**	2	2
1859	8	13	7	13	21	20	**41**	2	1
58	7	8	6	2	15	8	**23**	1	3
57	8	8	8	9	16	17	**33**	2	3
56	9	8	9	7	17	16	**33**	2	3
55	12	13	7	6	25	13	**38**	4	1
54	10	6	4	10	16	14	**30**	—	3
53	16	17	7	9	33	16	**49**	2	2
52	10	15	9	14	25	23	**48**	5	5
51	19	15	9	10	34	19	**53**	3	3
50	16	13	12	8	29	20	**49**	3	5
1849	15	12	9	10	27	19	**46**	3	4

Geburtsjahre	männl. niederer Altersstl.	männl. höherer Altersstl.	weibl. niederer Altersstl.	weibl. höherer Altersstl.	Ueberhaupt m.	Ueberhaupt w.	Ueberhaupt zus.	Davon hier*) geboren m.	Davon hier*) geboren w.
1848	11	14	15	7	25	22	**47**	6	6
47	14	12	14	11	26	25	**51**	5	6
46	18	12	4	8	30	12	**42**	4	—
45	10	19	10	6	29	16	**45**	6	3
44	15	18	7	4	33	11	**44**	4	—
43	13	15	10	10	28	20	**48**	5	3
42	17	13	10	16	30	26	**56**	5	5
41	9	15	6	11	24	17	**41**	3	8
40	10	13	14	8	23	22	**45**	5	5
1839	24	16	14	7	40	21	**61**	9	4
38	15	19	12	12	34	24	**58**	5	7
37	13	9	6	6	22	12	**34**	2	3
36	18	8	15	9	26	24	**50**	5	6
35	9	13	16	6	22	22	**44**	3	4
34	16	7	22	11	23	33	**56**	4	6
33	10	10	10	6	20	16	**36**	4	6
32	16	20	12	14	36	26	**62**	4	5
31	9	7	9	11	16	20	**36**	2	6
30	7	13	6	12	20	18	**38**	4	4
1829	10	6	12	9	16	21	**37**	4	4
28	5	8	13	8	13	21	**34**	3	3
27	9	12	12	11	21	23	**44**	4	7
26	9	4	5	9	13	14	**27**	1	4
25	15	7	7	15	22	22	**44**	5	9
24	7	11	14	14	18	28	**46**	5	15
23	9	6	7	10	15	17	**32**	5	5
22	7	10	11	7	17	18	**35**	—	6
21	3	10	11	3	13	14	**27**	3	4
20	5	6	11	11	11	22	**33**	1	5
1819	3	5	13	4	8	17	**25**	2	3
18	6	4	7	9	10	16	**26**	1	3
17	2	7	4	6	9	10	**19**	2	4
16	3	4	2	6	7	8	**15**	3	2
15	1	2	5	2	3	7	**10**	1	5
14	3	4	5	3	7	8	**15**	2	4
13	—	2	4	4	5	5	**10**	—	3
12	3	2	4	3	5	7	**12**	1	2
11	1	—	3	—	1	3	**4**	—	1
10	1	1	2	1	2	3	**5**	1	1
1809	—	2	2	2	2	4	**6**	1	1
08	—	—	—	1	—	1	**1**	—	—
07	—	—	—	1	—	1	**1**	—	—
06	—	—	1	—	—	1	**1**	—	—
05	—	—	—	—	—	—	—	—	—
04	—	—	1	—	—	1	**1**	—	—
03	—	—	1	—	—	1	**1**	—	1
02	—	—	—	—	—	—	—	—	—
01	—	—	—	—	—	—	—	—	—
00	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zus.	1431	851	1211	712	2282	1923	**4205**	1069	970

*) Handschriftlich in der Ausscheidung nach höheren und niederen Altersklassen verhanden.

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1899 nach Stadtbezirken und Monaten.

Die Sterbefälle sind abgesehen v. d. 2 letzt. Spalten bezw. Stadtbez. zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	Zusammen	Kinder bis zu 1 Jahr über-haupt	Kinder bis zu 1 Jahr ehelich	Kinder bis zu 5 Jahren über-haupt	Kinder bis zu 5 Jahren un-ehelich	Fälle m. unbek. Wohn., bezw. m. Wohn. gestorbl. über 5 Jahren	Fälle m. unbek. Wohn. sowie m. Wohnsitz außerh. Dresdens	Stadtbezirk auf die Wohnung
Stadtbezirk	Stadttheil																				
1	A.	19	10	26	7	13	17	18	18	16	16	11	18	189	64	17	86	19	—	135	
2	„	17	19	19	26	21	11	25	26	16	15	13	14	222	78	26	110	30	1	162	
3	„	8	14	16	16	18	11	18	16	19	16	14	14	180	66	19	98	20	1	109	
4	w. N.	7	3	6	2	4	2	2	4	4	4	5	5	48	5	—	8	—	1	35	
5	„	6	1	5	5	7	11	7	12	6	8	4	3	75	15	3	20	3	1	54	
6	n. N.	16	11	14	11	14	10	8	11	12	12	9	14	142	31	6	48	6	12	230	
7	ö. N.	12	15	13	12	15	10	12	12	17	11	14	14	157	40	16	57	18	2	132	
8	„	8	8	7	8	4	8	9	15	11	5	6	5	94	19	6	23	6	22	174	
9	S. W.	7	3	6	7	3	8	6	11	5	10	5	10	81	14	3	17	3	3	66	
10	W.	4	1	1	3	5	4	5	7	5	4	6	4	49	4	1	6	1	—	42	
11	N. W.	5	8	1	4	—	2	5	6	6	4	3	2	46	3	—	3	—	1	37	
12	N.	10	4	6	10	6	15	11	8	8	8	8	8	102	6	2	9	2	12	116	
13	N. O.	11	8	14	6	14	3	12	11	10	11	11	6	117	15	2	23	2	8	130	
14	O.	5	11	14	8	7	8	8	14	8	8	6	9	108	19	8	30	8	25	246	
15	S. W.	14	9	16	7	17	20	13	26	21	7	7	12	169	80	15	93	15	9	149	
16	„	2	—	1	1	—	—	3	—	2	3	2	3	17	9	—	10	—	1	15	
17	W.	1	3	2	2	—	—	1	2	1	2	1	2	17	3	—	3	2	1	15	
18	N. W.	9	4	6	4	8	6	4	3	6	9	4	3	66	4	—	5	—	2	55	
19	„	3	5	10	7	2	2	4	1	2	2	—	3	41	5	1	5	1	8	74	
20	N.	6	13	14	12	8	7	12	9	6	10	12	13	122	27	3	36	6	29	145	
21	„	9	10	16	14	17	14	13	15	12	9	17	14	160	60	22	78	25	1	133	
22	N. O.	5	4	6	6	8	6	5	4	14	10	3	8	79	25	6	42	6	1	60	
23	„	16	19	22	14	13	9	17	29	27	21	12	27	226	87	28	109	33	—	161	
24	„	16	8	14	10	12	3	5	10	9	8	6	4	105	36	11	48	13	—	88	
25	O.	11	7	5	4	8	5	8	17	7	6	10	9	97	17	4	29	5	4	98	
26	„	2	2	6	3	—	6	3	2	2	1	1	—	28	6	1	8	1	4	32	
27	B.	8	7	10	17	16	7	12	10	12	7	15	10	131	47	12	69	15	—	107	
28	„	8	6	6	8	9	5	5	9	10	6	5	7	84	26	6	36	6	—	66	
29	„	1	—	3	2	2	1	2	1	2	—	1	4	19	7	2	8	2	1	17	
30	S.	5	9	6	10	7	9	6	12	10	6	12	1	93	31	9	47	10	—	66	
31	T.	13	7	10	10	15	10	8	11	7	6	12	9	118	26	4	44	6	1	80	
32	S. G.	18	15	13	19	15	14	16	11	8	10	18	19	176	44	11	53	11	109	634	
33	„	15	9	16	10	12	15	16	18	13	8	17	16	165	54	10	76	11	4	136	
34	Bockaug.	6	10	10	9	4	13	7	7	7	4	8	7	92	30	6	39	7	2	82	
35	„	14	8	22	15	9	21	15	19	23	14	12	17	189	74	20	86	21	25	203	
36	„	8	7	10	7	8	8	9	13	16	4	8	10	108	36	10	48	11	5	123	
Stadttheile:																					
Altstadt		44	43	61	49	52	39	61	60	51	47	38	46	591	208	62	294	69	2	406	
Westliche Neustadt		13	4	11	7	11	13	9	16	10	12	9	8	123	20	3	28	3	2	89	
Nördliche „		16	11	14	11	14	10	8	11	12	12	9	14	142	31	6	48	6	12	230	
Oestliche „		20	23	20	20	19	18	21	27	28	16	20	19	251	59	22	80	24	24	306	
Südwestl. Außenstadt		23	12	23	15	20	28	22	37	28	20	14	25	267	103	18	120	18	13	230	
Westliche „		5	4	3	5	5	4	6	9	6	6	7	6	66	7	3	9	3	1	57	
Nordw.-stl. „		17	17	17	15	10	10	13	10	14	15	7	8	153	12	1	13	1	16	166	
Nördliche „		25	27	36	36	31	36	36	32	26	27	37	35	384	93	27	123	33	42	394	
Nordö-stl. „		48	39	56	36	47	21	39	54	60	50	32	45	527	163	47	222	54	8	437	
Oestliche „		18	20	25	15	15	19	19	33	17	15	17	18	231	42	13	67	14	33	376	
Bornheim		17	13	19	27	27	13	19	29	24	13	21	21	234	80	20	113	23	1	190	
Innerer Sachsenhaus.		18	16	16	20	22	19	14	23	17	12	24	10	211	57	13	91	16	1	146	
Aeußeres „		33	24	29	29	27	29	32	29	21	18	35	35	341	98	21	129	22	113	770	
Bockenheim		28	25	42	31	21	42	31	39	46	22	28	34	389	140	36	173	39	32	408	
Zusammen		325	278	372	316	321	301	330	400	360	285	298	324	3910	1113	292	1510	325	295	4205	
Nach Ausw. gehörig		19	20	20	21	28	25	34	22	24	26	19	22	280	19	10	32	12	—	—	
Mit unbek. Wohnung		1	2	1	3	1	—	2	—	—	—	3	2	15	7	7	7	7	—	—	
Ueberhaupt		345	300	393	340	350	326	366	422	384	311	320	348	4205	1139	309	1549	344	—	—	
Davon in Anstalten		99	89	128	122	123	94	98	111	99	88	87	100	1238	146	90	246	110	251		

NB. Handschriftlich ist diese Tabelle in der Ausscheidung nach dem Geschlechte vorhanden.

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1899

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Januar			Februar			März			April			Mai			Juni		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1	Angeborene Lebensschwäche	7	12	19	9	5	14	12	7	19	13	7	20	8	9	17	9	6	15
2	Altersschwäche	3	9	12	—	7	7	7	10	17	7	13	20	2	5	7	8	10	18
3	Selbstmord	7	2	9	5	1	6	9	1	10	2	4	6	3	3	6	2	2	4
4	Mord	2	—	2	—	2	2	1	1	2	—	1	1	1	—	1	—	—	—
5	Unglücksfall	7	1	8	3	—	3	8	1	9	1	1	2	3	3	6	9	1	10
	Infections- und allgemeine Krankheiten.																		
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6a	Influenza	2	2	4	2	2	4	8	8	16	3	2	5	1	2	3	1	—	1
7	Morbilli, Masern	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	—	—	1	—	1	—	1	1
8	Scarlatina, Scharlach	1	—	1	—	—	—	—	3	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—
9	Diphtheria, Diphtherie	2	6	8	3	1	4	6	2	8	4	1	5	—	—	—	1	1	2
10	Pertussis, Keuchhusten	3	3	6	1	6	7	3	2	5	2	6	8	4	2	6	2	3	5
11	Typhus, Nervenfieber	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	—	1
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerperalis, Wochenbettfieber	—	—	—	—	3	3	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Erysipelas, Rose	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—
17	Mening. cereb.-spin., Genickkrampf	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	2
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	—	—	—	2	1	3	4	2	6	2	—	2	2	4	6	3	1	4
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	—	5	5	1	—	1	—	4	4	6	—	6	2	3	5	—	3	3
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	6	8	14	7	1	8	6	5	11	9	5	14	7	1	8	6	5	11
	Localisirte Krankheiten.																		
22	Meningitis tuberculosa, tuberculose Hirnhautentzündung	1	5	6	3	6	9	5	3	8	3	2	5	4	4	8	2	2	4
23	Apoplexia cereb. sang., Hirnschlag	7	6	13	7	6	13	13	4	17	7	3	10	11	5	16	16	8	24
24	Eclampsia, Krämpfe	9	2	11	6	5	11	4	3	7	1	4	5	8	11	19	16	8	24
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	8	8	16	4	3	7	9	7	16	9	4	13	7	1	8	8	7	15
27	Krankheiten des Rückenmarks	2	2	4	2	—	2	2	—	2	1	2	3	1	1	2	1	1	2
28	des Herzens u. der Gefäße	17	21	38	14	25	39	18	11	29	13	14	27	17	12	29	12	19	31
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenästeentzündung	4	2	6	4	4	8	8	3	11	1	2	3	2	1	3	—	3	3
30	Bronch. chron., chr. Luftröhrenästeentz.	5	3	8	3	1	4	2	2	4	—	1	1	1	1	2	1	3	4
31	Pneumonia, Lungenentzündung	20	14	34	11	14	25	14	24	38	27	8	35	15	16	31	17	9	26
32	Phthisis pulmon., Lungenschwindsucht	30	10	40	23	19	42	38	28	66	49	27	76	43	26	69	26	18	44
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkrampf	1	2	3	2	1	3	4	1	5	1	1	2	6	3	9	2	3	5
34	Angina membranacea, Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—
35	Sonstige Lungenkrankheiten	2	2	4	2	5	7	8	5	13	4	3	7	2	2	4	4	2	6
36	Krankheiten des Rippenfells	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	1	1	1	—	1	—	—	—
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magendarmcatarrh	2	4	6	5	6	11	7	3	10	3	1	4	8	7	15	6	6	12
38	Cholera nostras, Brechruhr	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	3	2	5	5	2	7
39	Atrophia, Ernährungszehrfieber	4	3	7	4	3	7	2	6	8	6	5	11	5	8	13	2	1	3
40	Sonstige Krankh. d. Verdauungscanals	10	8	18	5	8	13	3	8	11	4	2	6	10	2	12	7	5	12
41	Krankheiten des Bauchfells	1	2	3	3	4	7	4	3	7	4	5	9	1	6	7	4	5	9
42	„ der Leber	1	8	9	3	7	10	5	2	7	2	2	4	6	3	9	1	3	4
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—
44	„ der Harnwerkzeuge	4	9	13	9	2	11	6	5	11	8	7	15	4	4	8	6	3	9
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	—	9	9	—	6	6	—	3	3	—	10	10	—	2	2	—	2	2
46	„ der Bewegungswerkzeuge	2	1	3	2	—	2	—	4	4	1	—	1	3	2	5	—	2	2
47	„ der Haut	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	172	173	345	146	154	300	218	175	393	196	144	340	195	155	350	180	146	326
	Kinder unter 1 Jahr	38	39	77	38	29	67	48	38	86	37	24	61	50	44	94	81	36	67
	„ „ 5 Jahren	52	57	109	53	43	96	73	57	130	57	39	96	63	60	123	58	59	110

Digitized by Google

nach Todesursachen und Monaten.

Juli			August			September			October			November			December			Zusammen			davon in Anstalten			Todesursache
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
10	7	17	9	11	20	13	11	24	8	6	14	5	6	11	6	11	17	109	98	207	15	9	24	1
4	5	9	4	11	15	9	8	17	2	10	12	4	4	8	7	15	58	99	157	14	32	46	2
7	—	7	2	3	5	6	1	7	5	—	5	2	—	2	4	1	5	54	18	72	8	2	10	3
2	—	2	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	2	3	—	—	—	7	7	14	1	1	2	4
11	1	12	5	2	7	5	1	6	6	1	7	5	—	5	6	—	6	69	12	81	28	8	36	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	2	2	1	—	1	—	1	1	20	19	39	1	3	4	6a
1	5	6	1	1	2	—	1	1	3	5	8	2	3	5	4	7	11	13	24	37	1	3	4	7
—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	2	2	—	2	5	6	11	3	3	6	8
1	1	2	—	1	1	1	2	3	—	1	1	2	1	3	4	2	6	24	19	43	17	16	33	9
2	2	4	4	7	11	4	4	8	4	3	7	4	4	8	2	3	5	35	45	80	3	4	7	10
—	—	—	—	—	—	1	—	1	3	—	3	—	—	—	1	—	1	8	2	10	4	1	5	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	5	5	—	2	2	15
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	2	—	1	1	2	5	7	1	—	1	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	4	—	2	2	17
—	—	—	—	1	1	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	5	2	—	2	18
3	—	3	1	1	2	—	5	5	—	1	1	1	1	2	—	1	1	18	17	35	14	7	21	19
1	2	3	2	1	3	5	1	6	3	1	4	2	1	3	—	1	1	22	22	44	8	10	18	20
7	5	12	5	3	8	2	3	5	5	4	9	6	3	9	6	3	9	72	46	118	25	16	41	21
4	3	7	1	1	2	3	1	4	2	3	5	1	2	3	2	—	2	31	32	63	8	8	16	22
12	12	24	9	6	15	5	5	10	13	9	22	7	9	16	13	14	27	120	87	207	14	11	25	23
7	9	16	12	6	18	8	9	17	4	5	9	10	6	16	6	7	13	91	75	166	2	3	5	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	25
9	1	10	16	3	19	7	2	9	5	7	12	11	2	13	7	8	15	100	53	153	42	26	68	26
1	—	1	2	—	2	3	—	3	—	2	2	3	—	3	3	2	5	21	10	31	4	4	8	27
13	19	32	14	10	24	14	10	24	22	13	35	10	15	25	22	21	43	186	190	376	47	50	97	28
2	—	2	1	1	2	1	3	4	4	2	6	2	3	5	2	1	3	31	25	56	1	1	2	29
—	—	—	—	—	—	2	3	5	1	1	2	4	2	6	1	3	4	20	20	40	3	7	10	30
16	16	32	11	9	20	9	6	15	13	11	24	26	15	41	21	15	36	200	157	357	65	35	100	31
31	21	52	30	14	44	21	16	37	15	24	39	31	13	44	32	20	52	369	236	605	178	94	272	32
3	1	4	1	1	2	—	1	1	—	1	1	—	2	2	—	—	—	20	17	37	—	2	2	33
—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	2	3	1	1	2	34
2	3	5	5	4	9	2	2	4	2	2	4	2	3	5	3	4	7	38	37	75	17	11	28	35
1	—	1	1	—	1	—	2	2	2	—	2	2	1	3	2	1	3	9	7	16	1	3	4	36
20	6	26	34	34	68	40	30	70	6	5	11	4	5	9	8	2	10	143	109	252	13	12	25	37
5	3	8	20	16	36	13	10	23	1	—	1	—	1	1	—	—	—	49	34	83	1	—	1	38
15	4	19	7	9	16	13	7	20	4	6	10	6	—	6	5	6	11	73	58	131	26	17	43	39
4	8	12	10	8	18	10	7	17	8	10	18	12	7	19	—	7	7	83	80	163	40	38	78	40
7	7	14	4	11	15	3	3	6	6	—	6	3	5	8	1	1	2	41	52	93	25	34	59	41
6	3	9	4	3	7	4	6	10	5	2	7	5	4	9	5	6	11	47	49	96	16	16	32	42
—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	3	2	—	2	43
2	5	7	9	10	19	6	5	11	6	9	15	6	6	12	7	3	10	73	68	141	24	24	48	44
—	3	3	—	6	6	—	3	3	—	4	4	—	7	7	—	2	2	—	57	57	—	25	25	45
3	—	3	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	2	2	2	1	3	13	14	27	11	8	19	46
—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	4	1	1	2	47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48
212	154	366	226	196	422	212	172	384	158	153	311	182	138	320	185	163	348	2282	1923	4205	687	551	1238	
77	38	115	94	83	177	87	72	159	39	28	67	44	29	73	41	35	76	644	495	1139	99	56	146	
91	62	153	109	98	207	105	85	190	52	43	101	65	51	116	62	53	115	840	709	1549	137	109	246	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1899 nach

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	0—1 Jahr			1—5 Jahre			5—10 Jahre			10—15 Jahre			15—20 Jahre			20—30 Jahre		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1	Angeborene Lebensschwäche	109	98	207	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Altersschwäche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	5	14	4	18
4	Mord	3	5	8	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	1	1	1	1	2
5	Unglücksfall	1	1	2	4	1	5	5	1	6	3	—	3	3	2	5	13	2	15
	Infections- und allgemeine Krankheiten.																		
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6a	Influenza	1	3	4	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3
7	Morbilli, Masern	4	6	10	8	17	25	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Scarlatina, Scharlach	—	1	1	3	4	7	1	1	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—
9	Diphtheria, Diphtherie	1	3	4	17	13	30	5	3	8	1	—	1	—	—	—	—	—	—
10	Pertussis, Keuchhusten	19	28	47	15	17	32	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Typhus, Nervenfieber	—	—	—	2	—	2	—	—	—	1	1	2	1	—	1	2	1	3
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiat. Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerp., Wochenbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3
16	Erysipelas, Rose	—	2	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	Mening. cereb.-spin., Genickstpf.	—	1	1	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1
18	Rheum. acutus, Gelenkrheum.	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	—	1	1	—	3	3	2	3	5	—	1	1	1	1	2	4	2	6
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	3	4
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	32	13	45	10	4	14	1	3	4	1	—	1	1	1	2	2	3	5
	Localisirte Krankheiten.																		
22	Meningitis tuberculosa, tuberc. Hirnhautentzündung	9	4	13	13	19	32	3	5	8	1	2	3	—	1	1	3	—	3
23	Apoplexia cereb. sang., Hirnschl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	3
24	Eclampsia, Krämpfe	78	62	140	13	11	24	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	17	6	23	14	12	26	8	3	11	1	3	4	4	3	7	4	6	10
27	Krankheiten des Rückenmarks	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	3
28	„ des Herzens u. der Gefässe	9	13	22	4	4	8	2	4	6	3	1	4	4	3	7	8	15	23
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenästeentzündung	18	9	27	5	8	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	Bronch. chr., chr. Luftröhrenästeentz.	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31	Pneumonia, Lungenentzündung	60	33	93	57	52	109	2	3	5	1	—	1	2	—	2	5	7	12
32	Phthisis pulmon., Lungenschwdsucht	4	5	9	7	8	15	7	2	9	1	1	2	21	17	38	90	65	155
33	Laryngismus strid., Kehlkopfstr.	19	14	33	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34	Angina membranacea, Croup	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
35	Sonstige Lungenkrankheiten	—	2	2	—	3	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	4	3	7
36	Krankheiten des Rippenfells	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magendarmcatarrh	134	99	233	6	8	14	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38	Cholera nostras, Brechruhr	46	31	77	2	3	5	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
39	Atrophia, Ernährungsschwäche	72	51	123	1	7	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40	Sonst. Krankh. d. Verdauungsorgane	2	2	4	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41	Krankheiten des Bauchfells	2	2	4	5	8	13	4	6	10	1	1	2	5	1	6	2	2	4
42	„ der Leber	1	—	1	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	2	4	6
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3
44	„ der Harnwerkzeuge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	1	—	1	3	1	4	2	2	4	—	4	4	—	4	4	6	6	12
46	„ der Bewegungswerkzeuge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1
47	„ der Haut	—	—	—	1	1	2	2	2	4	2	2	4	1	1	2	5	—	5
48	Tod aus unbekannter Ursache	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	644	495	1139	196	214	410	49	43	92	18	17	35	48	39	87	174	137	311

Digitized by Google

Todesursachen und erreichtem Lebensalter.

30—40 Jahre			40—50 Jahre			50—60 Jahre			60—70 Jahre			70—80 Jahre			80—90 Jahre			90—100 Jahre			Ueberhaupt			Ordnungs-Nr.
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	109	98	207	1
—	—	—	—	—	—	—	1	1	9	11	20	26	47	73	23	35	58	—	5	5	58	99	157	2
10	3	13	11	4	15	6	2	8	7	3	10	2	—	2	1	—	1	—	—	—	54	18	72	3
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	7	14	4
12	1	13	11	2	13	13	1	14	3	—	3	—	1	1	1	—	1	—	—	—	69	12	81	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
3	—	3	1	—	1	3	2	5	3	6	9	4	4	8	2	2	4	—	—	—	20	19	39	6a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	24	37	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	6	11	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	19	43	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35	45	80	10
1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	2	10	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	5	15
—	—	—	1	1	2	—	1	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	2	5	7	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	4	17
1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	5	18
2	—	2	5	1	6	1	—	1	1	3	4	2	2	4	—	—	—	—	—	—	18	17	35	19
—	1	1	3	2	5	8	2	10	8	7	15	1	5	6	—	1	1	—	—	—	22	22	44	20
2	3	5	9	6	15	7	7	14	6	4	10	1	2	3	—	—	—	—	—	—	72	46	118	21
1	—	1	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31	32	63	22
3	1	4	23	11	34	31	21	52	29	23	52	23	21	44	8	7	15	2	1	3	120	87	207	23
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	91	75	166	24
—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	25
10	1	11	14	7	21	14	5	19	10	3	13	4	4	8	—	—	—	—	—	—	100	53	153	26
2	—	2	4	1	5	7	2	9	3	3	6	1	2	3	1	—	1	—	—	—	21	10	31	27
10	10	20	22	20	42	38	36	74	50	43	93	34	32	66	2	9	11	—	—	—	186	190	376	28
—	—	—	—	1	1	5	—	5	1	1	2	2	5	7	—	1	1	—	—	—	31	25	56	29
—	—	—	—	1	1	3	3	6	9	5	14	4	6	10	4	4	8	—	—	—	20	20	40	30
9	10	19	13	7	20	18	12	30	20	11	31	10	18	28	3	4	7	—	—	—	200	157	357	31
91	54	145	73	40	113	46	23	69	21	16	37	7	4	11	1	1	2	—	—	—	369	236	605	32
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	17	37	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	3	34
4	1	5	6	3	9	11	5	16	7	13	20	3	5	8	2	2	4	—	—	—	38	37	75	35
1	—	1	1	2	3	2	—	2	2	2	4	2	1	3	1	—	1	—	—	—	9	7	16	36
—	—	—	—	1	1	1	—	1	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	143	109	252	37
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	49	34	83	38
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	73	58	131	39
4	5	9	11	15	26	27	17	44	24	19	43	11	14	25	1	4	5	—	—	—	83	80	163	40
2	7	9	8	6	14	8	11	19	2	3	5	2	3	5	—	—	—	—	—	—	41	52	93	41
4	1	5	8	5	13	10	13	23	15	14	29	6	11	17	—	3	3	—	—	—	47	49	96	42
—	—	—	—	1	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3	43
8	4	12	12	9	21	23	14	37	12	11	23	5	11	16	1	2	3	—	—	—	73	68	141	44
—	9	9	—	19	19	—	16	16	—	8	8	—	2	2	—	—	—	—	1	1	—	57	57	45
—	2	2	—	2	2	1	1	2	1	2	3	—	1	1	—	—	—	—	—	—	13	14	27	46
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	2	2	4	47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48
181	117	298	238	168	406	284	195	479	245	214	459	152	201	353	51	76	127	2	7	9	2282	1923	4205	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1899 nach

(Die Sterbefälle erscheinen soweit thunlich den Stadt-

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Stadtbezirke 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1	Angeborene Lebensschwäche	8	12	13	—	4	7	4	4	3	1	1	1	2	2	20
2	Altersschwäche	6	7	2	1	4	7	13	3	3	4	6	9	6	5	2
3	Selbstmord	3	4	1	1	1	1	3	2	5	—	1	1	3	3	5
4	Mord	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2
5	Unglücksfall	—	2	6	—	3	3	2	3	3	1	1	—	1	—	5
	Infections- und allgemeine Krankheiten.															
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6a	Influenza	3	2	1	—	—	2	3	—	2	—	1	1	1	1	2
7	Morbilli, Masern	2	1	4	—	—	1	1	1	1	—	1	—	—	—	—
8	Scarlatina, Scharlach	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—
9	Diphtheria, Diphtherie	2	2	2	—	—	4	1	—	—	1	—	1	—	2	4
10	Pertussis, Keuchhusten	4	7	7	—	2	3	3	1	1	—	—	—	3	4	1
11	Typhus, Nervenfieber	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—	2
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerperalis, Wochenbettfieber	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Erysipelas, Rose	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
17	Meningitis cereb.-spin., Genickkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	1	5	4	—	2	1	2	1	1	—	—	3	2	1	—
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	—	1	1	2	—	1	3	1	1	1	1	4	2	2	—
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	10	14	5	1	1	1	4	2	1	—	—	3	3	1	6
	Localisirte Krankheiten.															
22	Meningitis tuberculosa, tuberculöse Hirnhautentzündung	2	7	6	—	—	3	—	—	—	3	3	—	3	1	2
23	Apoplexia cerebri sang., Hirnschlag	7	6	6	6	3	7	8	6	6	3	3	14	8	8	6
24	Eclampsia, Krampfe	19	11	12	2	1	3	5	1	4	1	—	—	1	2	8
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	7	7	6	1	4	6	9	1	—	1	3	5	11	6	7
27	Krankheiten des Rückenmarks	—	1	—	—	—	—	1	2	—	1	—	2	—	3	—
28	„ des Herzens und der Gefäße	19	11	14	5	7	15	11	10	13	9	7	16	18	8	9
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenäste-entzündung	3	3	4	1	—	—	4	1	2	1	1	—	2	—	1
30	Bronchit. chron., chron. Luftröhrenästeentzdg	3	—	1	1	—	1	4	1	1	—	1	—	3	—	—
31	Pneumonia, Lungenentzündung	14	22	22	5	4	15	13	7	5	2	3	—	9	12	13
32	Phthisis pulmonum, Lungenschwindsucht	28	35	33	8	9	26	14	17	12	3	6	12	9	10	20
33	Laryngismus stridulus, Kehlkopfkrampf	—	3	1	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2
34	Angina membranacea, Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	Sonstige Lungenkrankheiten	6	6	1	1	3	3	5	1	3	—	1	3	4	2	1
36	Krankheiten des Rippenfells	1	—	—	1	—	1	—	1	1	—	1	1	2	1	—
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magen-darmcatarrh	12	21	7	1	4	8	9	7	1	1	—	—	—	4	19
38	Cholera nostras, Brechruhr	3	3	6	—	2	4	4	3	1	—	—	—	1	2	11
39	Atrophia, Ernährungsschwäche	6	10	8	1	3	3	5	2	—	—	—	3	1	2	4
40	Sonst. Krankheiten des Verdauungscanals	3	4	1	1	8	6	8	5	3	6	—	6	7	6	6
41	Krankheiten des Bauchfells	2	2	—	1	3	1	2	4	5	2	2	4	1	3	2
42	„ der Leber	2	2	1	2	5	3	3	1	—	4	1	5	7	4	3
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
44	„ der Harnwerkzeuge	7	4	1	4	—	4	4	4	3	4	2	3	4	4	3
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	1	3	2	—	1	—	4	2	—	—	1	2	2	3	2
46	„ der Bewegungswerkzeuge	1	4	—	1	—	—	2	—	—	1	—	1	—	1	1
47	„ der Haut	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	189	222	180	48	75	142	157	94	81	49	46	102	117	106	169

Anmerkung. Handschriftlich ist diese Tabelle auch getrennt nach dem Geschlecht vorhanden.

Digitized by Google

Todesursachen und einzelnen Stadtbezirken.

bezirken zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Stadtbezirke																					Nach Auswärts gehörig	Mit unbekannter Wohnung	Zusammen.	Ordnungs-Nr.
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36				
2	—	1	3	6	11	4	17	3	4	1	5	4	1	6	6	14	8	7	12	7	3	—	207	1
1	1	1	3	9	2	—	6	2	4	1	4	2	—	3	2	12	5	5	7	5	4	—	157	2
—	1	—	3	2	1	1	3	1	1	1	1	1	—	2	1	—	—	—	1	1	11	6	72	3
—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	14	4
—	—	1	—	—	1	1	1	1	3	—	3	4	—	2	4	1	2	3	4	2	18	—	81	5
																								6
—	1	—	3	3	2	1	—	3	2	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	1	—	—	39	6a
—	—	—	—	—	2	1	4	3	—	—	2	4	—	1	1	1	2	2	1	—	—	—	37	7
—	—	—	—	—	2	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	11	8
—	—	—	—	2	1	4	3	1	—	—	—	—	—	—	2	2	1	2	3	1	2	—	43	9
—	—	—	—	2	4	2	5	5	—	—	7	2	—	3	6	2	4	—	2	—	—	—	80	10
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	10	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	5	15
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	7	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	1	—	4	17
—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	5	18
—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	1	—	2	2	1	—	—	—	—	3	—	35	19
—	—	4	—	1	—	1	—	1	—	2	—	1	—	1	2	—	2	—	3	—	6	—	44	20
—	1	4	—	3	5	1	7	7	1	2	4	2	1	4	1	6	6	—	3	3	5	—	118	21
—	—	—	2	3	3	3	3	—	4	1	4	2	—	2	3	—	4	1	—	—	4	—	63	22
—	1	8	2	8	14	2	6	4	6	—	1	3	—	2	7	13	8	7	2	5	11	—	207	23
1	—	—	—	1	4	6	15	3	2	1	4	2	—	4	—	4	7	8	23	7	4	—	166	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	25
1	—	3	2	3	2	—	6	3	3	1	—	2	—	2	3	9	6	4	7	6	16	—	153	26
1	1	2	—	2	2	—	1	—	1	—	—	—	1	—	2	3	1	—	2	1	1	—	31	27
2	1	12	7	10	16	10	17	9	10	1	7	5	2	8	10	15	10	5	15	13	17	2	376	28
—	—	—	—	—	1	—	2	2	3	—	3	4	2	1	1	3	3	1	4	3	—	—	56	29
—	—	—	1	1	1	—	1	2	2	—	2	1	1	2	2	—	5	—	—	—	2	—	40	30
3	—	2	3	17	14	14	24	12	7	2	15	6	3	8	8	11	15	5	10	8	24	—	357	31
1	2	4	3	19	15	7	32	16	11	7	26	13	2	10	21	28	23	14	35	14	60	—	605	32
1	—	—	—	—	6	1	2	4	1	1	1	3	—	—	—	2	2	1	3	—	—	—	37	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	3	34
1	1	2	1	1	—	—	1	3	2	1	1	—	1	—	2	5	3	3	3	1	3	—	75	35
							1	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	16	36
1	1	2	—	4	23	8	22	7	5	2	14	4	2	14	9	6	10	4	8	8	4	—	252	37
—	1	—	—	2	3	5	2	2	—	1	3	—	—	1	2	4	4	8	5	—	—	—	83	38
1	1	—	1	5	5	—	10	3	3	—	10	3	—	4	2	4	6	3	12	6	4	—	131	39
—	2	3	2	5	4	2	2	1	7	2	2	3	1	2	7	6	7	3	5	3	19	—	163	40
—	1	4	1	4	3	1	5	—	2	—	2	2	—	1	1	2	6	2	4	1	17	—	93	41
—	—	1	1	5	2	1	3	1	3	1	2	1	2	1	5	5	1	3	5	3	7	—	96	42
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	3	43
1	—	4	2	4	6	3	9	3	6	1	6	2	—	2	1	9	7	4	4	3	13	—	141	44
—	1	2	—	1	4	1	5	2	1	—	—	1	—	3	2	2	1	—	1	—	7	—	57	45
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	4	1	—	—	—	6	—	27	46
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	4	47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48
17	17	66	41	122	160	79	226	105	97	28	131	84	19	93	118	176	165	92	189	108	280	15	4205	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1899 nach Todesursachen u. größeren Stadttheilen

(Die Sterbefälle erscheinen soweit thunlich den Stadttheilen zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Stadttheile																Zusammen.
		Altstadt	Neustadt			Außenstadt				Alt-Bodenheim	Sachsenh.		Bockenheim.	Nach Wahlbezirken gehörig	Mit unbekannter Wohnungsangabe			
			westliche	nördliche	östliche	jens. westliche	jens. nördliche	nördliche	Nord-östliche	östliche	innerer	äußerer						
1	Angeborene Lebensschwäche	33	4	7	8	25	1	5	18	26	7	10	12	22	26	3	—	207
2	Altersschwäche	15	5	7	16	6	5	10	20	14	10	6	5	17	17	4	—	157
3	Selbstmord	8	2	1	5	10	1	4	4	8	5	2	3	—	2	11	6	72
4	Mord	1	—	—	—	2	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	7	14
5	Unglücksfall	8	3	3	5	8	1	2	1	4	3	7	6	3	9	18	—	81
	Infections- und allgemeine Krankheiten.																	
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6a	Influenza	6	—	2	3	4	1	4	6	5	3	—	—	3	2	—	—	39
7	Morbilli, Masern	7	—	1	2	1	1	—	3	8	—	6	2	3	3	—	—	37
8	Scarlatina, Scharlach	1	—	2	—	—	—	—	3	2	—	—	1	1	1	—	—	11
9	Diphtheria, Diphtherie	6	—	4	1	4	1	—	4	8	2	—	2	3	6	2	—	43
10	Pertussis, Keuchhusten	18	2	3	4	2	—	—	6	15	4	9	9	6	2	—	—	80
11	Typhus, Nervenfieber	1	—	1	—	2	1	—	—	2	—	1	—	1	—	1	—	10
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerp., Wochenbettfieber	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	5
16	Erysipelas, Rose	1	—	—	—	—	1	—	—	—	2	1	—	1	—	1	—	7
17	Mening. cereb.-spin., Genickkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	1	—	4
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	1	—	—	5
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	10	2	1	3	1	—	—	3	5	1	1	4	1	—	3	—	35
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	2	2	1	4	1	1	5	5	4	4	1	3	2	3	6	—	44
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	29	2	1	6	7	1	4	11	18	4	7	5	12	6	5	—	118
	Localisirte Krankheiten.																	
22	Meningitis tuberculosa, tuberculöse Hirnhautentzündung	15	—	—	3	2	—	2	6	9	6	6	5	4	1	4	—	63
23	Apoplexia cerebri sang., Hirnschlag	19	9	7	14	12	4	13	36	20	14	4	9	21	14	11	—	207
24	Eclampsia, Krämpfe	42	3	3	6	13	1	—	5	25	5	6	4	11	38	4	—	166
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	20	5	6	10	8	1	8	10	20	10	2	5	15	17	16	—	153
27	Krankheiten des Rückenmarks	1	—	—	3	1	2	2	6	1	4	1	2	4	3	1	—	31
28	„ des Herzens und der Gefäße	44	12	15	21	24	10	26	42	54	19	14	18	25	33	17	2	376
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhren-ästeentzündung	10	1	—	5	3	1	1	1	6	3	9	2	6	8	—	—	56
30	Bronch. chron., chron. Luftröhrästeitzg.	4	1	1	5	1	—	2	2	6	3	4	4	5	—	2	—	40
31	Pneumonia, Lungenentzündung	58	9	15	20	21	2	8	31	59	21	24	16	26	23	24	—	357
32	Phthisis pulmon., Lungenschwindl.	96	17	26	31	33	5	13	46	64	28	41	31	51	63	60	—	605
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkrampf	4	1	2	—	3	—	—	6	7	2	4	—	4	4	—	—	37
34	Angina membranacea, Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	3
35	Sonstige Lungenkrankheiten	13	4	3	6	5	1	4	4	8	5	2	2	8	7	3	—	75
36	Krankheiten des Rippenfells	1	1	1	1	1	—	1	1	3	1	2	1	—	1	1	—	16
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magendarmcatarrh	40	5	8	16	21	2	2	27	37	11	20	23	16	20	4	—	252
38	Cholera nostras, Brechruhr	12	2	4	7	12	1	—	2	11	4	4	1	6	17	—	—	83
39	Atrophia, Ernährungsschwäche	21	4	3	7	5	1	1	13	14	5	13	6	10	21	4	—	131
40	Sonst. Krankh. d. Verdauungscanals	8	9	6	13	9	8	10	15	12	15	6	9	13	11	19	—	163
41	Krankheiten des Bauchfells	4	4	1	6	7	3	7	11	7	5	4	2	8	7	17	—	93
42	„ der Leber	5	7	3	4	3	4	3	12	12	8	5	6	6	11	7	—	96
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	—	3
44	„ der Harnwerkzeuge	12	4	4	8	7	4	8	13	19	11	8	3	16	11	13	—	141
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	6	1	—	6	2	1	3	7	10	4	1	5	3	1	7	—	57
46	„ der Bewegungswerkzeuge	5	1	—	2	1	1	—	2	—	1	1	2	5	—	6	—	27
47	„ der Haut	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	4
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	591	123	142	251	267	66	153	384	527	231	234	211	341	389	280	15	4205

*) Anmerkung. Handschriftlich ist diese Tabelle auch getrennt nach dem Geschlecht vorhanden.

Digitized by Google

Ausscheidung der Sterbefälle im Jahre 1899 nach Todesursachen und Geschlecht

unter Anwendung des von der Conferenz deutscher Städtestatistiker vereinbarten Schemas.

Ordn.-Nr.	Todesursachen.	Zahl der Verstorbenen m.	w.	zus.
	I. Allgemeine Erkrankungen.			
	A. Infectionskrankheiten.			
1	Pocken	—	—	—
2	Masern	13	24	37
3	Scharlach	5	6	11
4	Diphtherie	24	19	43
5	Croup	1	2	3
6	Keuchhusten	35	45	80
7	Unterleibstyphus	8	2	10
8	Flecktyphus	—	—	—
9	Rückfalltyphus	—	—	—
10	Rose	2	5	7
11	Eitervergiftung	8	8	16
12	Kindbettfieber	—	5	5
13	Karbunkel	—	—	—
14	Grippe (Influenza)	20	19	39
15	Ruhr	—	—	—
16	Asiatische Cholera	—	—	—
17	Durchfall, Brechdurchfall	190	141	331
18	Wechselfieber	—	—	—
19	Akuter Rheumatismus	1	3	4
20	Epidemische Genickstarre	2	3	5
21	Syphilis	20	7	27
22	Sonstige Infectionskrankheiten	1	—	1
	B. Zoonosen.			
23	Hundswuth	—	—	—
24	Milzbrand	—	—	—
25	Sonstige Zoonosen	—	—	—
	C. Parasiten.			
26	Trichinose	—	—	—
27	Sonstige Wurmkrankheiten	—	—	—
28	Schwämmchen	—	—	—
	D. Dyskrasische Krankheiten.			
29	Miliartuberculose	49	49	98
30	Lungenschwindsucht	369	236	605
31	Krebs	99	157	256
32	Gicht	—	—	—
33	Scorbut	2	1	3
34	Säurendyskrasie	—	—	—
35	Diabetes	22	22	44
36	Wasserfucht	—	4	4
37	Sonstige dyskrasische Krankheiten	31	19	50
	E. Vergiftungen.			
38	Thier- oder Pflanzengift	—	—	—
39	Mineralische Gifte	—	—	—
	II. Oertliche Erkrankungen.			
	A. Erkrankungen des Nervensystems.			
40	Geisteskrankheit	—	—	—
41	Gehirn- und Hirnhautentzündung	51	35	86
42	Apoplexien	120	87	207
43	Entzünd. d. Rückenmarks u. s. Häute	4	5	9
44	Lähmung	39	13	52
45	Epilepsie	4	2	6
46	Eclampsie der Gebärenden	—	1	1
47	Sonstige Krämpfe	93	75	168
48	Andr. Erkrankungen d. Nervensystems	21	8	29
	B. Erkrankung. d. Kreislaufsorgane.			
49	Herz- und Herzbeutelentzündung	28	19	47
50	Herzfehler	44	55	99
51	Herzlähmung	68	76	144
52	Sonst. Erkrank. d. Kreislaufsorgane.	46	44	90
	C. Erkrankung. der Athmungsorgane.			
53	Erkrankungen des Kehlkopfs	—	—	—
54	Bronchitis	31	25	56
55	Chronischer Bronchialcatarrh	20	20	40
56	Brustfellentzündung	8	7	15
57	Lungenentzündung	200	157	357
58	Lungenerweiterung	17	10	27
59	Sonst. Erkrank. d. Athmungsorgane	38	38	76
	D. Erkrankung. d. Verdauungsorgane.			
60	Magencatarrh	2	1	3
61	Darmcatarrh	—	1	1
62	Bauchfellentzündung	37	44	81
63	Magengeschwür	9	3	12
64	Eingeklemmter Bruch	1	6	7
65	Darmverschlingung	6	8	14
66	Sonst. Magen- u. Darmkrankheiten	6	7	13
67	Leberentzündung	4	1	5
68	Sonstige Erkrankungen der Leber	25	15	40
69	Gelbsucht	2	2	4
70	Milzkrankheit	1	—	1
	E. Erkrankungen der Harnorgane.			
71	Nierenentzündung	65	65	130
72	Steinkrankheit	—	—	—
73	Blasenkatarrh	4	2	6
74	Sonst. Erkrankungen d. Harnorgane	3	1	4
	F. Erkrankungen d. Geschlechtsorgane.			
75	Erkrank. d. männl. Geschlechtsorgane	—	—	—
76	Erkrankung der Eierstöcke	—	1	1
77	Erkrankung der Gebärmutter	—	3	3
	G. Erkrankung. d. Bewegungsorgane.			
78	Erkrankungen der Knochen	12	11	23
79	Erkrankungen der Gelenke	—	2	2
80	Sonstige Erkrankungen	—	1	1
	H. Erkrankung. d. äuß. Bedeckungen.			
81	Zellgewebsentzündung	1	1	2
82	Geschwüre	—	—	—
83	Gangraena	—	—	—
84	Sonstige Erkrankungen	—	1	1
	III. Entwickelungskrankheiten.			
	A. der Kinder.			
85	Lebensschwäche u. vorzeitige Geburt	109	98	207
86	Atrophie	73	58	131
87	Angeborene Mißbildungen	—	—	—
88	Zahnen	—	—	—
89	Sonst. Entwickelungskrankh. d. Kind.	—	—	—
	B. der Erwachsenen.			
90	Kindbett	—	1	1
91	Altersschwäche und Greisenbrand	58	99	157
92	Sonst. Entwicklgskrankh. d. Erwachs.	—	—	—
	IV. Gewaltsame Todesarten.			
	A. Unglücksfall oder Nachlässigkeit.			
93	Knochenbrüche und Zerreißungen	46	7	53
94	Schußwunden	1	—	1
95	Schnitt- und Stichwunden	2	5	7
96	Verbrennung und Erfrierung	1	—	1
97	Vergiftung	7	—	7
98	Ertrinken	6	—	6
99	Erfticken	6	—	6
100	Sonstige Todesarten	7	7	14
101	**B. Todtschlag und Mord**	—	—	—
	C. Selbstmord.			
102	Schuß	20	1	21
103	Schnitt und Stich	1	1	2
104	Gift	3	5	8
105	Ertränken	11	3	14
106	Erhängen	18	6	24
107	Erfticken	—	—	—
108	Sonstige Todesarten	1	2	3
109	**D. Hinrichtung.**	—	—	—
110	**V. Plötzl. Tod aus unbek. Ursache.**	—	—	—
	Zusammen	2282	1923	4205

Digitized by Google

Die Sterblichkeit der Kinder von unter fünf Jahren im Jahre 1899

Ordn.-Nr.	Todesursachen	In der ersten Lebenswoche u. zwar am 1. Lebenstage	2.	3.	4.	5.	6.	7.	In der 1. Lebenswoche	2.	3.	4.	Im ersten 1. Lebens-	2.	3.
	A. Knaben:														
1	Lebensschwäche	42	14	8	4	2	1	3	74	18	7	7	108	—	1
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Krämpfe	—	—	1	2	—	—	2	5	6	5	2	19	11	13
8	Luftröhrenästeentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	3	2	3
9	Lungenentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	4	2	4
10	Lungenschwindsucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
11	Stimmritzenkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Magendarmcatarrh	—	—	—	—	—	—	—	—	5	6	9	22	23	23
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	5	8
15	Ernährungsfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	4	24	12
16	Angeborene Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	3	6	2	4
17	Sonstige Krankheiten	—[1]3	—	1	—	—	—	1	5	1	2	1	9	6	3
	Zusammen	45	14	10	6	2	1	6	84	34	23	28	178	80	74
	Davon waren unehelich	9	3	4	—	1	1	1	19	8	8	17	57	32	32
	B. Mädchen:														
1	Lebensschwäche	47	9	7	3	1	3	—	70	8	11	5	95	3	—
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	4
5	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	1	4	4	9
7	Krämpfe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
8	Luftrohrenästeentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2
9	Lungenentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	5	—
10	Lungenschwindsucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
11	Stimmritzenkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	7	15	22	10
13	Magendarmcatarrh	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	10	2
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	3	15	13
15	Ernährungsfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	1
16	Angeborene Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	Sonstige Krankheiten	—[2]5	[3]4	—	—	—	—	—	9	3	—	3	15	4	1
	Zusammen	52	13	7	3	1	3	1	80	13	21	18	137	69	42
	Davon waren unehelich	13	4	—	1	—	—	—	18	2	8	6	36	21	16
	C. Zusammen:														
1	Lebensschwäche	89	23	15	7	3	4	3	144	26	18	12	203	3	1
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	5
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Krämpfe	—	—	1	2	—	—	3	6	7	6	3	23	15	22
8	Luftröhrenästeentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	4	2	3
9	Lungenentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	—	5	7	6
10	Lungenschwindsucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1
11	Stimmritzenkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Magendarmcatarrh	—	—	—	—	—	—	—	—	6	10	16	37	45	33
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	4	15	10
15	Ernährungsfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	7	39	25
16	Angeborene Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	3	7	4	5
17	Sonstige Krankheiten	8	4	1	—	—	1	1	14	4	2	4	24	10	4
	Zusammen	97	27	17	9	3	4	7	164	47	44	46	345	149	116
	Davon waren unehelich	22	7	4	1	1	1	1	37	10	16	23	93	53	48

[1]) Darunter 3 Kindesmorde. [2]) Darunter 4 Kindesmorde. [3]) Darunter 1 Kindesmord.

Digitized by Google

nach Todesursachen, Geschlecht, erreichtem Lebensalter und Legitimität.

Lebensjahre und zwar im								In den zwei ersten Lebensjahren u. zwar im								Im					Zusammen bis zum 5. Lebensjahre	Ordn.-Nr.
4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	1.	2.	3.	4.	5.	
monat								Lebensquartale									Lebensjahre					

A. Knaben:

—	—	—	—	—	—	—	—	—	109	—	—	—	—	—	—	—	109	—	—	—	—	109	1
—	—	—	—	1	—	—	—	2	1	—	1	2	1	2	1	—	4	4	3	—	1	12	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	3	3
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	4	2	—	1	1	7	7	3	—	18	4
1	1	1	4	2	4	—	1	1	4	3	10	2	2	4	2	3	19	11	2	2	—	34	5
—	1	—	1	2	—	3	—	2	—	1	3	5	1	—	1	1	9	3	6	4	—	22	6
4	2	10	3	4	3	3	4	2	43	16	10	9	6	2	—	—	78	8	2	2	1	91	7
1	3	2	1	1	—	1	—	1	8	6	2	2	1	2	1	1	18	5	—	—	—	28	8
2	7	7	6	4	4	6	7	7	10	16	14	20	21	9	8	6	60	44	12	1	—	117	9
—	1	1	—	—	—	—	1	—	1	2	—	1	—	1	1	—	4	2	5	—	—	11	10
1	3	1	2	3	1	4	—	1	3	5	6	5	1	—	—	—	19	1	—	—	—	20	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	12
16	17	7	5	8	4	3	4	2	68	40	17	9	1	1	1	1	134	4	1	—	1	140	13
5	6	5	4	—	9	—	1	1	15	16	13	2	—	1	—	1	46	2	—	—	—	48	14
13	6	5	—	5	2	1	—	—	40	24	7	1	1	—	—	—	72	1	—	—	—	73	15
1	1	2	—	—	—	—	1	—	12	4	—	1	—	—	—	—	17	—	—	1	—	18	16
7	3	6	2	6	4	2	3	3	18	16	12	8	10	8	—	3	54	21	7	11	7	100	17
51	51	47	28	36	31	23	22	23	342	149	95	68	49	32	15	17	644	113	46	27	10	840	
18	15	10	2	7	3	3	1	2	121	43	12	6	2	2	4	1	182	9	6	1	1	199	

B. Mädchen:

—	—	—	—	—	—	—	—	—	98	—	—	—	—	—	—	—	98	—	—	—	—	98	1
—	—	—	—	2	3	—	1	—	—	—	5	1	3	4	4	3	6	14	2	—	1	23	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	1	2	—	1	5	3
—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	3	—	1	1	1	3	3	6	2	2	16	4
5	3	1	1	1	4	4	1	7	9	3	9	4	3	3	1	2	28	11	2	2	2	45	5
1	—	1	—	—	—	—	2	—	2	—	2	2	1	1	2	—	4	6	4	4	5	23	6
8	9	8	6	1	1	6	2	4	17	25	8	12	6	2	2	—	62	10	1	—	—	73	7
—	3	—	—	—	1	2	1	1	1	3	1	4	1	3	1	1	9	6	1	1	—	17	8
1	2	2	3	3	2	4	3	5	8	5	8	12	13	11	7	7	33	38	11	2	1	85	9
—	1	—	2	1	—	—	1	—	—	1	3	1	2	2	—	—	5	4	2	2	—	13	10
2	2	3	1	3	1	—	1	—	1	7	5	1	1	—	—	1	14	2	—	—	—	16	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	12
9	8	9	7	4	6	6	2	1	47	26	17	9	4	—	3	—	99	7	1	—	—	107	13
2	—	6	3	1	2	—	2	—	14	8	6	3	1	1	—	1	31	3	—	—	—	34	14
8	4	2	1	3	—	1	—	1	31	14	4	2	3	3	1	—	51	7	—	—	—	58	15
1	—	1	—	—	—	—	—	—	4	2	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	6	16
4	—	7	4	4	2	—	1	3	20	11	10	4	2	7	2	6	45	17	12	6	9	89	17
41	32	40	28	23	20	25	19	19	248	113	71	63	43	38	25	24	425	130	44	19	21	709	
10	10	10	8	4	3	4	2	3	73	30	15	9	3	3	1	3	127	10	2	1	5	145	

C. Zusammen:

—	—	—	—	—	—	—	—	—	207	—	—	—	—	—	—	—	207	—	—	—	—	207	1
—	—	—	—	3	3	—	1	2	1	—	6	3	4	6	5	3	10	18	5	—	2	35	2
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	1	3	2	1	8	3
—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	—	—	4	4	3	1	2	4	10	13	5	2	34	4
6	4	2	5	3	5	4	5	2	11	12	13	11	6	7	5	4	47	22	4	4	2	79	5
1	1	1	1	2	—	3	—	4	—	3	3	7	3	1	2	3	13	9	10	8	5	45	6
12	11	18	9	5	4	9	6	6	60	41	18	21	12	4	2	—	140	18	3	2	1	164	7
1	6	2	1	1	1	3	1	2	9	9	3	6	2	5	2	2	27	11	1	1	—	40	8
3	9	9	9	7	6	10	10	12	18	21	22	32	34	20	15	13	93	82	23	3	1	202	9
—	2	1	2	1	—	—	2	—	1	3	3	2	2	3	1	—	9	6	7	2	—	24	10
3	5	4	3	6	2	4	1	1	4	12	11	6	2	—	—	1	33	3	—	—	—	36	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	2	12
25	25	16	12	12	10	9	6	3	115	66	34	18	5	1	4	1	233	11	2	—	1	247	13
7	6	11	7	1	11	1	3	1	29	24	19	5	1	2	—	2	77	5	—	—	—	82	14
21	10	7	1	8	2	2	—	1	71	38	11	3	4	3	1	—	123	8	—	—	—	131	15
2	1	3	—	—	—	—	1	—	16	6	—	1	—	—	—	—	23	—	—	1	—	24	16
11	3	13	6	10	6	2	4	6	38	27	22	12	12	5	2	9	99	38	19	17	16	189	17
92	83	87	56	59	51	48	41	42	580	262	166	131	92	70	40	41	1139	243	90	46	31	1549	
28	25	20	10	11	6	7	3	5	194	73	27	15	5	5	5	4	309	19	8	2	6	344	

Digitized by Google

Die Sterblichkeit der Kinder im ersten Lebensjahre in den einzelnen Monaten des Jahres 1899.

Nach Todesursachen und Geschlecht.

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Es starben im Monat: Januar m.	Januar w.	Februar m.	Februar w.	März m.	März w.	April m.	April w.	Mai m.	Mai w.	Juni m.	Juni w.	Juli m.	Juli w.	August m.	August w.	September m.	September w.	October m.	October w.	November m.	November w.	December m.	December w.	Ueberhaupt m.	Ueberhaupt w.	Ueberhaupt zus.
1	Lebensschwäche	7	12	9	5	12	7	13	7	8	9	9	6	10	7	9	11	13	11	8	6	5	6	6	11	109	98	207
2	Masern	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	1	2	1	—	—	1	—	4	3	10
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	1	1
4	Diphtherie	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	4
5	Keuchhusten	1	1	—	4	1	2	1	3	3	1	2	2	1	1	3	6	2	3	2	—	2	3	1	2	19	28	47
6	Tuberkulose Hirn- hautentzündung	—	2	2	1	3	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	9	4	13
7	Krämpfe	9	2	6	4	3	3	1	2	6	8	13	6	6	8	10	3	6	9	4	5	9	6	5	6	78	62	140
8	Lufröhrenaffection	—	1	4	3	4	1	1	1	1	—	2	1	—	—	1	—	—	—	3	—	1	—	2	1	18	9	27
9	Lungenentzündung	6	4	2	2	4	7	5	—	2	6	4	3	7	2	2	2	3	—	6	2	10	3	9	2	60	33	93
10	Lungenschwindsucht	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	1	1	1	—	4	5	9
11	Stimmritzenkrampf	1	2	1	1	3	1	1	1	6	2	2	3	3	1	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	19	14	33
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Magendarmkatarrh	2	3	4	3	7	3	2	1	8	7	6	5	20	5	34	34	34	27	6	5	4	4	7	2	134	99	233
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	1	—	1	—	3	1	5	2	5	3	18	15	12	9	1	—	—	1	—	—	46	31	77
15	Ernährungsstörung	4	2	4	3	2	3	6	4	4	7	2	—	15	4	7	7	13	7	4	6	6	—	5	6	72	51	123
16	Angebor. Syphilis	3	3	—	—	1	2	2	—	2	1	3	—	1	—	1	—	1	1	—	—	1	—	2	—	17	6	23
17	Sonst. Todesursachen	4	6	5	3	7	5	3	4	6	3	6	5	5	6	6	3	2	1	3	1	4	5	3	3	54	45	99
		38	39	38	29	48	38	47	24	50	44	51	36	77	38	91	83	87	72	39	28	44	29	41	35	644	495	1139
		77		67		86		61		94		87		115		177		159		67		73		76				

Tabelle 17.

Die Sterblichkeit der Kinder von unter 15 Jahren nach Alter, Legitimität und Gebürtigkeit.

Altersklassen.	eheliche m.	eheliche w.	eheliche zus.	uneheliche m.	uneheliche w.	uneheliche zus.	Ueberhaupt m.	Ueberhaupt w.	Ueberhaupt zus.	Davon hier geboren m.	Davon hier geboren w.	Davon hier geboren zus.
0— 1	462	368	**830**	182	127	**309**	644	495	**1139**	578	451	**1029**
1— 2	104	120	**224**	9	10	**19**	113	130	**243**	94	124	**218**
2— 3	40	42	**82**	6	2	**8**	46	44	**90**	44	43	**87**
3— 4	26	18	**44**	1	1	**2**	27	19	**46**	24	17	**41**
4— 5	9	16	**25**	1	5	**6**	10	21	**31**	10	14	**24**
5— 6	15	14	**29**	—	—	**—**	15	14	**29**	12	12	**24**
6— 7	8	5	**13**	1	2	**3**	9	7	**16**	4	4	**8**
7— 8	9	8	**17**	1	—	**1**	10	8	**18**	10	6	**16**
8— 9	7	8	**15**	1	1	**2**	8	9	**17**	5	4	**9**
9—10	7	5	**12**	—	—	**—**	7	5	**12**	4	4	**8**
10—11	3	3	**6**	—	1	**1**	3	4	**7**	2	2	**4**
11—12	2	2	**4**	—	—	**—**	2	2	**4**	2	1	**3**
12—13	4	5	**9**	—	—	**—**	4	5	**9**	2	3	**5**
13—14	1	3	**4**	—	—	**—**	1	3	**4**	1	3	**4**
14—15	8	3	**11**	—	—	**—**	8	3	**11**	6	—	**6**
Zusammen	705	620	**1325**	202	149	**351**	907	769	**1676**	798	688	**1486**

Digitized by Google

Die im Jahre 1899 Verstorbenen nach Stadtbezirken und Religionsbekenntniß.

(Die Sterbefälle sind soweit thunlich denjenigen Stadtbezirken zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Religionsbekenntniß: Evangelisch m.	w.	zus.	Katholisch m.	w.	zus.	Israelitisch m.	w.	zus.	Dissidentisch u. ohn. Angabe m.	w.	zus.	Zusammen m.	w.	zus.
Stadtbezirk	Stadttheil															
1	N.	57	48	105	43	38	81	—	—	—	1	2	3	101	88	189
2	„	61	65	126	47	34	81	5	2	7	5	3	8	118	104	222
3	„	54	44	98	38	29	67	7	3	10	2	3	5	101	79	180
4	w. N.	15	17	32	4	10	14	—	1	1	1	—	1	20	28	48
5	„	24	22	46	12	11	23	2	1	3	—	3	3	38	37	75
6	u. N.	51	45	96	22	14	36	5	3	8	—	2	2	78	64	142
7	ö. N.	48	30	78	25	30	55	13	6	19	1	4	5	87	70	157
8	„	27	16	43	10	11	21	12	16	28	1	1	2	50	44	94
9	S. W.	31	18	49	11	9	20	5	4	9	3	—	3	50	31	81
10	W.	15	19	34	7	4	11	2	2	4	—	—	—	24	25	49
11	N. W.	10	19	29	4	5	9	6	2	8	—	—	—	20	26	46
12	N.	21	24	45	18	14	32	11	11	22	2	1	3	52	50	102
13	N. O.	25	26	51	15	10	25	24	14	38	2	1	3	66	51	117
14	O.	22	22	44	10	11	21	17	23	40	1	—	1	50	56	106
15	S. W.	53	49	102	32	23	55	1	—	1	5	6	11	91	78	169
16	„	4	7	11	4	2	6	—	—	—	—	—	—	8	9	17
17	W.	8	5	13	1	—	1	2	1	3	—	—	—	11	6	17
18	N. W.	16	19	35	2	4	6	10	14	24	1	—	1	29	37	66
19	„	13	15	28	3	3	6	3	2	5	—	2	2	19	22	41
20	N.	42	35	77	25	14	39	2	2	4	—	2	2	69	53	122
21	„	45	40	85	30	31	61	2	—	2	8	4	12	85	75	160
22	N. O.	28	21	49	14	13	27	—	—	—	1	2	3	43	36	79
23	„	71	77	148	33	28	61	3	1	4	8	5	13	115	111	226
24	„	38	29	67	13	21	34	1	—	1	2	1	3	54	51	105
25	O.	29	31	60	15	11	26	5	4	9	1	1	2	50	47	97
26	„	10	1	11	5	6	11	1	4	5	1	—	1	17	11	28
27	„	57	41	98	20	10	30	—	—	—	2	1	3	79	52	131
28	„	28	28	56	19	8	27	—	—	—	1	—	1	48	36	84
29	„	7	6	13	2	4	6	—	—	—	—	—	—	9	10	19
30	S.	27	35	62	10	18	28	—	—	—	2	1	3	39	54	93
31	„	43	31	74	23	19	42	—	—	—	1	1	2	67	51	118
32	S. G.	58	61	119	33	17	50	—	—	—	3	4	7	94	82	176
33	„	55	46	101	34	23	56	1	2	3	2	3	5	91	74	165
34	Bockenheim	25	31	56	17	11	28	1	4	5	2	1	3	45	47	92
35	„	69	47	116	30	34	64	1	1	2	2	5	7	102	87	189
36	„	43	30	73	17	11	28	1	—	1	5	1	6	66	42	108
Stadttheile:																
Altstadt		172	157	329	128	101	229	12	5	17	8	8	16	320	271	591
Westliche Neustadt		39	39	78	16	21	37	2	2	4	1	3	4	58	65	123
Nördliche „		51	45	96	22	14	36	5	3	8	—	2	2	78	64	142
Oestliche „		75	46	121	35	41	76	25	22	47	2	5	7	137	114	251
Südwestliche Außenstadt		88	74	162	47	34	81	6	4	10	8	6	14	149	118	267
Westliche „		23	24	47	8	4	12	4	3	7	—	—	—	35	31	66
Nordwestliche „		39	53	92	9	12	21	19	18	37	1	2	3	68	85	153
Nördliche „		108	99	207	73	59	132	15	13	28	10	7	17	206	178	384
Nordöstliche „		162	153	315	75	72	147	28	15	43	13	9	22	278	249	527
Oestliche „		61	54	115	30	28	58	23	31	54	3	1	4	117	114	231
Bornheim		92	75	167	41	22	63	—	—	—	3	1	4	136	98	234
Inneres Sachsenhausen		70	66	136	33	37	70	—	—	—	3	2	5	106	105	211
Aeußeres „		113	107	220	66	40	106	1	2	3	5	7	12	185	156	341
Bockenheim		137	108	245	64	56	120	3	5	8	9	7	16	213	176	389
Zusammen		1230	1100	2330	647	511	1158	113	123	266	65	60	126	2055	1824	3910
Nach Auswärts gehörig		105	53	158	67	33	100	12	6	18	3	1	4	187	93	280
Mit unbekannter Wohnung		3	2	5	1	—	1	—	—	—	5	4	9	9	6	15
Ueberhaupt		1338	1155	2493	715	574	1289	155	129	284	74	65	139	2252	1923	4205
Kinder unter 1 Jahr		360	278	638	213	150	363	10	7	17	61	60	121	644	495	1139
„ „ 5 Jahren		489	404	893	274	230	504	14	12	26	63	63	126	840	709	1549

Digitized by Google

Uebersicht der im Jahre 1899 in Anstalten erfolgten Geburten.

Bezeichnung der Anstalten (geordnet nach Stadtbezirken)	Stadtbezirk	Geborene																		
		Ueberhaupt			darunter nach Auswärts gehörig			Lebendgeborene						Todtgeborene						
								überhaupt			davon unehelich			überhaupt			davon unehelich			
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
a. Oeffentliche Anstalten.																				
Städtische Entbindungsanstalt .	7	177	163	340	10	10	20	169	156	325	137	134	271	8	7	15	2	2	4	
Hospital z. hl. Geist . . .	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Kranken-Pflegerinnen-Institut (Eschenheimer Anlage) . .	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Bethanien, Mittelweg 18 . .	12	2	—	2	2	—	2	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	
Schwesternh. Bethanien, Gaußstraße 16	13	2	1	3	1	1	2	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Dr. Christ'sche Entbindungsanst.	14	104	98	202	1	1	2	100	95	195	—	—	—	4	3	7	—	—	—	
Israelitisches Gemeindehospital	14	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Verein zum rothen Kreuz, Königswarterstraße 16	14	3	1	4	2	1	3	1	1	2	—	—	—	2	—	2	—	—	—	
Irrenanstalt	19	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Dr. Neh's u. Dr. Sippel's Klinik	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Städtisches Krankenhaus . .	32	2	3	5	—	—	—	1	2	3	1	1	2	1	1	2	1	1	2	
Städtisches Armenhaus . . .	32	—	2	2	—	—	—	—	2	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	
Dr. Bockenheimer'sche Klinik .	32	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	
Diakonissen-Verein, Falkstr. 35	36	—	1	1	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
b. Privat-Entbindungs-Anstalten.																				
Anstalt von Dr. O. Neubürger	19	71	77	148	1	3	4	69	76	145	34	42	76	2	1	3	2	—	2	
Hebammen	1	17	16	33	5	4	9	17	15	32	15	15	30	—	1	1	—	1	1	
	2	1	—	1	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	
	3	6	7	13	—	2	2	6	7	13	6	7	13	—	—	—	—	—	—	
	6	12	13	25	2	5	7	12	12	24	12	11	23	—	1	1	—	1	1	
	7	7	10	17	1	3	4	7	10	17	7	9	16	—	—	—	—	—	—	
	8	3	4	7	2	—	2	3	4	7	3	3	6	—	—	—	—	—	—	
	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	15	—	2	2	—	—	—	—	2	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—	
	21	6	4	10	4	—	4	6	4	10	6	4	10	—	—	—	—	—	—	
	22	—	1	1	—	1	1	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	
	23	20	15	35	8	3	11	20	15	35	19	15	34	—	—	—	—	—	—	
	24	2	—	2	—	—	—	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	
	30	2	2	4	1	—	1	2	2	4	2	2	4	—	—	—	—	—	—	
Zusammen . .		438	422	860	41	35	76	421	408	829	247	248	495	17	14	31	5	5	10	

Digitized by Google

Uebersicht der im Jahre 1899 in Anstalten erfolgten Sterbefälle.

Bezeichnung der Anstalten (geordnet nach Stadtbezirken)	Stadtbezirk	Verstorbene															
		Ueberhaupt			darunter nach Auswärts gehörig			Von den Verstorbenen waren Kinder unter:									
								5 Jahren						1 Jahr			
								überhaupt			davon unehelich			überhaupt			davon unehelich		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Bürgerhospital	6	66	65	131	7	5	12	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Versorgungshaus	7	12	16	28	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Städtische Entbindungsanstalt	„	8	5	13	1	—	1	8	5	13	5	5	10	8	5	13	5	5	10
Polizei-Gefängnis	„	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hospital zum heil. Geist	8	58	37	95	13	8	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankenh. d. ifr. Männerkrankenk.	„	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ „ „ Frauenkrankenkasse	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwesternh. z. heil. Franziscus	„	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Poliklinik „Carolinum“	9	2	5	7	1	1	2	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—
Kath. Schwesternh., Kolestr. 15	12	13	7	20	4	1	5	2	—	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—
Krankenpflegerinn.-Inst. (vaterl. Frauenverein), Eichenh. Anl. 7	„	4	9	13	2	3	5	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwesternhaus Bethanien (Mittelweg 18)	„	2	1	3	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bethanien-Verein, Gaußstr. 14/16	13	14	20	34	5	3	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dr. Christ'sches Kinderhospital	14	56	52	108	10	3	13	50	43	93	12	9	21	26	15	41	10	4	14
Isr. Gemeindehospital	„	19	18	37	5	1	6	2	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hospital d. Vereins z. roth. Kreuz	„	6	14	20	1	3	4	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Irrenanstalt	19	27	13	40	5	2	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Entbind.-Anst. v. Dr. Neubürger	„	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—
Diakonissenhaus	20	9	19	28	7	10	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dr. Rehn's u. Dr. Sippel's Klinik	„	8	5	13	4	3	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Jaeger'sches Siechenhaus	„	5	6	11	4	1	5	3	5	8	—	1	1	2	1	3	—	—	—
Rücker'sches Siechenhaus	„	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schmidborn'sches Siechenhaus	„	—	6	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Isr. Versorgungshaus	25	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Filiale der Irrenanstalt, Scheidswaldstr. 32	„	6	1	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
G. S. v. Rothschild'sche Stiftung	„	5	3	8	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Clementinen-Mädchen-Hospital	„	—	5	5	—	2	2	—	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Filiale der Barmh. Brüder	„	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Israel. Kinderhospital	„	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gumperly'sches Siechenhaus	26	4	4	8	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dr. Lampe'sche Privat-Klinik	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Städtisches Krankenhaus	32	214	160	374	48	24	72	67	45	112	39	38	77	52	32	84	37	28	65
Dr. Bockenheimer'sche Klinik	„	64	31	95	19	10	29	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Städtisches Armenhaus (Abth.)	„	26	18	44	1	—	1	1	1	2	—	1	1	1	1	2	—	1	1
Sanator. Nervenkranker, Rödelheimer Landstraße 124/26	34	—	3	3	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kath. Schwesternh., Eberstr. 12	35	29	10	39	17	6	23	1	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—
Diakonissenh., Falkstr. 35	36	8	7	15	2	1	3	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Garnison-Lazareth, Ginnheimer Straße 40	„	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Städt. Krankenh., Ginnheimer Landstraße 40 (Bockenheim)	„	11	4	15	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Privat-Entbindungs-Anstalten (Hebammen)	8	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen		687	551	1238	161	90	251	137	109	246	56	54	110	90	56	146	52	38	90

*) Darunter 2 Fälle, in welchen die Wohnung sich nicht feststellen ließ.

Digitized by Google

Die Vertheilung der im Laufe des Jahres 1899 in Anstalten erfolgten Geburten und Sterbefälle nach Wohnungsstadttheilen.

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Geborene												Verstorbene											
		Zahl der Fälle, für welche die eigentliche Wohnung in der Stadt ermittelt werden konnte			darunter						Nach Auswärts gebracht*)			Zahl der Fälle, für welche die eigentliche Wohnung in der Stadt ermittelt werden konnte			davon Kinder unter						Ohne Wohnungsangabe bezw. nach Auswärts gebracht*)		
					uneheliche			todtgeborene									5 Jahren			1 Jahr					
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Stadtbezirk	Stadttheil																								
1	A.	27	29	56	9	16	25	2	2	4	5	4	9	27	28	55	7	10	5	6	—	—	—	—	—
2	„	46	23	69	27	15	42	—	—	—	1	—	1	32	28	60	11	8	7	4	—	—	—	—	—
3	„	29	19	48	17	11	28	1	—	1	—	2	2	44	24	68	13	7	8	6	—	—	—	—	—
4	W. N.	8	4	12	6	3	9	—	—	—	—	—	—	5	9	14	1	—	1	—	—	—	—	—	—
5	„	8	6	14	5	4	9	—	—	—	—	—	—	12	10	22	2	1	2	—	—	—	—	—	—
6	n. N.	28	30	58	19	16	35	1	2	3	2	5	7	25	18	43	6	4	4	1	7	5	12		
7	ö. N.	37	35	72	24	28	52	2	—	2	11	13	24	36	32	68	4	6	4	2	2	—	2		
8	„	9	7	16	4	5	9	—	1	1	2	—	2	11	11	22	2	—	2	—	13	8	21		
9	S. W.	16	15	31	8	15	23	—	—	—	—	—	—	8	11	19	1	—	—	—	1	1	2		
10	W.	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	3	6	9	1	1	—	1	—	—	—		
11	N. W.	2	2	4	1	2	3	—	—	—	—	—	—	3	8	11	—	1	—	1	—	—	—		
12	N.	12	6	18	10	4	14	—	—	—	2	—	2	8	17	25	2	1	1	1	6	5	11		
13	N. O.	8	5	13	5	3	8	1	—	1	1	1	2	10	12	22	—	2	—	1	5	3	8		
14	O.	9	11	20	6	6	12	—	—	—	3	2	5	17	9	26	8	2	4	1	16	7	23		
15	S. W.	19	18	37	12	10	22	1	1	2	—	—	—	16	14	30	2	4	1	1	—	—	—		
16	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	4	1	—	1	—	—	—	—		
17	W.	3	—	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	4	1	5	2	—	2	—	—	—	—		
18	N. W.	2	7	9	2	5	7	1	—	1	—	—	—	4	7	11	—	—	—	—	—	—	—		
19	„	2	5	7	—	4	4	—	—	—	1	3	4	5	5	10	—	1	—	1	5	2	7		
20	N.	12	9	21	5	4	9	—	1	1	—	—	—	13	20	33	2	2	—	1	15	14	29		
21	„	21	20	41	10	11	21	1	—	1	4	—	4	15	14	29	4	3	4	1	—	—	—		
22	N. O.	4	8	12	3	4	7	—	—	—	—	1	1	9	9	18	2	4	—	—	—	—	—		
23	„	23	35	58	13	17	30	1	2	3	8	3	11	36	27	63	12	5	9	2	—	—	—		
24	„	5	4	9	4	2	6	—	—	—	—	—	—	9	10	19	3	4	2	3	—	—	—		
25	Ö.	10	12	22	5	4	9	—	1	1	—	—	—	12	12	24	—	3	—	2	1	3	4		
26	„	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	4	5	9	—	—	—	—	1	—	1		
27	B.	4	6	10	2	2	4	—	—	—	—	—	—	14	10	24	5	3	3	2	—	—	—		
28	„	4	10	14	2	3	5	—	—	—	—	—	—	14	3	17	3	—	2	—	—	—	—		
29	„	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—		
30	E.	8	7	15	2	4	6	—	—	—	1	—	1	13	15	28	6	6	6	1	—	—	—		
31	„	8	15	23	1	9	10	—	—	—	—	—	—	20	17	37	5	3	2	1	—	—	—		
32	S. G.	7	10	17	4	5	9	1	1	2	—	—	—	76	28	64	7	5	6	5	68	34	102		
33	„	9	8	17	5	5	10	—	—	—	—	—	—	21	15	36	3	4	—	2	—	—	—		
34	Bockenh.	4	4	8	3	3	6	1	—	1	—	—	—	5	8	13	—	3	—	1	1	1	2		
35	„	3	13	16	2	6	8	1	2	3	—	—	—	19	7	26	2	2	1	2	17	6	23		
36	„	7	3	10	2	2	4	—	—	—	1	1	2	12	8	20	2	1	2	—	4	1	5		
Stadttheile:																									
Altstadt	„	102	71	173	53	42	95	3	2	5	6	6	12	103	80	183	31	25	20	16	—	—	—		
Westliche Neustadt	„	16	10	26	11	7	18	—	—	—	—	—	—	17	19	36	3	1	3	—	—	—	—		
Nördliche	„	28	30	58	19	16	35	1	2	3	2	5	7	25	18	43	6	4	4	1	7	5	12		
Oestliche	„	46	42	88	28	33	61	2	1	3	13	13	26	47	43	90	6	6	6	2	15	8	23		
Südwestl. Außenstadt		35	33	68	20	25	45	1	1	2	—	—	—	26	27	53	4	4	2	1	1	1	2		
Westliche	„	4	—	4	2	—	2	—	—	—	—	—	—	7	7	14	3	1	2	1	—	—	—		
Nordwestl.	„	6	14	20	3	11	14	1	—	1	1	3	4	12	20	32	—	2	—	2	5	2	7		
Nördliche	„	45	35	80	25	19	44	1	1	2	6	—	6	36	51	87	8	6	5	2	21	19	40		
Nordöstl.	„	40	52	92	25	26	51	2	2	4	9	5	14	64	58	122	17	15	11	6	5	3	8		
Oestliche	„	19	24	43	11	11	22	—	1	1	3	2	5	33	26	59	8	5	4	3	18	10	28		
Bornheim	„	10	16	26	5	5	10	—	—	—	—	—	—	30	14	44	8	3	5	2	—	—	—		
Inneres Sachsenhausen		16	22	38	3	13	16	—	—	—	1	—	1	33	32	65	11	9	8	2	—	—	—		
Aeußeres	„	16	18	34	9	10	19	1	1	2	—	—	—	57	43	100	10	9	6	7	68	34	102		
Bockenheim	„	14	20	34	7	11	18	2	2	4	—	1	1	36	23	59	4	6	3	3	21	8	29		
Zusammen		397	387	784	221	229	450	14	13	27	41	35	76	526	461	987	119	96	79	48	161	90	251		
Ohne Wohnungsgang.		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	160	89	249	18	13	11	8	—	—	—		
Nach Auswärts gebracht		41	35	76	31	24	55	3	1	4	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—		
Ueberhaupt		438	422	860	252	253	505	17	14	31	—	—	—	687	551	1238	137	109	90	56	—	—	—		

*) Hier in der Ausscheidung nach Stadtbezirken, in welchem die Geburt bezw. der Sterbefall erfolgte.

Digitized by Google

Wochenausweis über die Frequenz in den 7 größten Krankenanstalten während des Jahres 1899 mit Angabe der wichtigsten Krankheitsformen.

Jahreswochen	Krankheitsformen: Pocken	Masern	Scharlach	Diphtherie	Croup	Keuchhusten	Typhus	Influenza	Kindbettfieber	Rose	Syphilis	Andere venerische Krankheiten	Acuter Gelenkrheumatismus	Acuter Muskelrheumatismus	Andere Krankheiten der Bewegungsorgane	Tuberculose der Lungen	Andere Krankheiten der Athmungsorgane	Acuter Darmkatarrh und Brechdurchfall	Geburtshilfe	Blutvergiftung und Eiterung	Acuter Gelenkrheumatismus	Verletzungen	Alle übrigen Krankheiten	Zusammen (Zahl der Aufgenommenen)	Zahl der Verstorbenen
1	—	—	2	5	—	—	—	—	—	—	14	23	1	8	4	4	—	1	2	6	22	131	223	7
2	—	2	3	11	—	—	—	—	—	—	14	14	1	5	17	1	—	1	5	2	22	131	229	21
3	—	—	—	2	—	—	—	6	—	2	16	11	4	6	13	8	—	—	1	6	25	112	212	16
4	—	—	2	7	—	—	—	3	1	3	10	9	6	2	9	2	1	—	—	4	16	115	190	15
5	—	—	2	2	1	—	—	2	—	1	22	18	7	11	12	7	2	—	—	2	22	144	255	15
6	—	—	—	2	—	2	—	6	1	2	11	15	6	10	14	5	—	—	—	4	30	108	216	16
7	—	1	2	—	—	—	—	1	—	3	12	17	5	12	8	13	2	—	1	4	19	136	236	17
8	—	2	2	8	—	—	—	2	—	4	18	11	9	11	5	5	—	2	1	7	14	132	233	17
9	—	—	1	4	—	—	—	3	—	—	7	15	11	12	10	6	2	—	—	2	25	124	222	10
10	—	—	2	5	—	—	—	1	1	2	10	10	9	15	13	3	2	—	1	1	21	140	234	14
11	—	—	3	11	—	1	—	2	—	—	7	13	7	13	11	11	5	1	—	1	5	21	153	264	26
12	—	1	3	4	—	—	—	4	1	3	8	10	7	18	14	3	—	—	—	7	23	115	221	23
13	—	—	2	6	—	—	—	4	—	—	8	11	10	8	12	3	1	1	—	5	12	96	179	20
14	—	1	2	7	—	—	—	2	—	4	11	7	15	5	9	5	2	—	—	5	20	101	196	19
15	—	1	3	4	—	2	—	2	—	4	12	15	10	7	11	3	3	2	1	6	21	114	221	20
16	—	1	—	11	—	1	2	—	—	3	9	12	8	2	14	3	2	—	1	8	20	135	227	15
17	—	1	—	7	—	2	1	2	1	4	5	5	10	3	6	6	2	—	—	8	25	117	205	16
18	—	—	1	8	1	1	2	—	—	4	8	16	6	7	10	4	6	2	—	11	20	98	205	22
19	—	—	2	7	—	2	1	1	—	3	10	16	5	—	8	5	1	1	—	7	21	90	180	18
20	—	—	2	7	—	—	—	—	—	3	10	16	4	2	9	3	1	1	3	9	36	111	218	16
21	1	1	1	10	—	1	—	—	—	—	11	5	6	2	11	4	2	1	—	10	18	99	182	22
22	2	—	—	—	1	2	—	—	—	5	12	16	1	4	9	5	3	—	1	2	24	118	205	21
23	3	3	10	—	—	—	—	—	—	3	10	10	5	—	4	6	2	—	2	5	31	117	211	18
24	2	—	2	—	1	—	2	—	—	4	7	10	6	7	7	5	2	1	4	5	22	106	193	14
25	2	4	4	—	1	—	1	1	2	15	14	4	2	9	2	1	1	1	7	33	94	204	18
26	—	6	—	4	—	1	—	—	—	6	11	20	5	6	9	1	11	—	—	6	22	116	224	8
27	—	1	2	1	—	—	—	—	—	—	11	13	2	1	7	2	1	—	1	7	16	108	173	16
28	—	1	—	6	—	1	2	—	1	—	13	8	2	—	6	2	6	1	1	5	27	98	189	11
29	—	2	2	1	—	—	—	—	—	1	12	20	6	4	12	6	9	1	1	6	22	100	205	14
30	—	2	3	2	—	—	1	—	—	1	17	16	5	3	12	4	3	1	—	4	22	89	191	19
31	—	—	3	2	—	—	—	—	—	1	13	13	3	3	14	3	11	—	2	4	21	113	206	21
32	—	1	—	5	—	1	—	—	—	2	19	15	6	—	12	3	8	1	3	6	30	98	210	18
33	—	3	—	13	—	1	—	—	—	—	9	14	1	2	10	6	9	—	2	4	22	118	214	16
34	—	—	—	11	—	3	3	—	—	1	13	11	1	2	13	7	9	—	1	6	19	92	192	16
35	—	5	—	10	—	3	—	—	—	—	18	16	3	3	10	3	6	1	1	4	26	104	213	17
36	—	3	3	6	1	2	—	—	—	—	9	9	6	—	5	4	4	1	2	3	18	98	174	18
37	—	4	1	4	—	—	1	—	—	1	13	11	2	1	10	3	5	—	1	2	17	104	180	16
38	—	—	—	5	—	—	2	—	—	—	13	17	—	1	9	7	5	—	1	7	18	73	158	19
39	—	4	—	4	1	1	1	—	—	—	7	15	2	1	11	3	5	2	—	1	24	98	180	16
40	—	4	3	3	1	—	3	—	—	1	13	14	—	2	7	3	1	1	1	2	20	94	173	13
41	—	1	1	9	—	2	5	—	—	1	7	10	4	3	9	—	—	—	2	2	19	96	182	10
42	—	2	3	6	—	3	—	1	3	16	12	5	3	11	—	—	—	—	1	2	19	96	196	28
43	—	—	1	9	—	3	—	2	—	1	14	14	2	3	12	—	3	—	2	1	23	106	198	17
44	—	2	7	8	—	—	1	1	—	5	17	14	3	3	8	8	3	—	2	5	24	113	225	12
45	—	2	3	3	—	—	1	—	3	9	10	3	3	5	5	4	2	—	4	4	27	110	196	9
46	—	3	—	4	—	—	1	—	—	2	14	12	5	2	8	—	4	2	1	1	19	93	171	12
47	—	—	3	3	—	—	2	1	—	3	12	11	7	4	10	5	1	—	4	4	26	115	211	16
48	—	—	3	9	3	—	—	1	—	1	11	18	5	3	6	3	1	1	2	7	23	100	197	22
49	—	1	—	9	—	—	—	1	—	1	10	10	3	3	9	1	—	—	4	6	24	112	193	19
50	—	4	—	12	—	1	—	—	—	1	8	9	8	6	10	6	2	—	1	4	27	114	218	13
51	—	1	1	8	—	—	—	1	—	1	11	12	9	15	8	9	1	—	2	2	16	104	201	15
52	—	3	1	8	—	—	—	1	—	3	9	9	3	9	14	14	1	—	2	5	22	78	182	18
Sum.	—	74	80	313	8	29	38	52	7	98	606	672	258	263	506	223	170	27	68	245	1153	5656	10546	868

Diese Nachweisung enthält die 52 Wochen von Sonntag, den 1. Januar 1899 bis Samstag, den 30. Dezember 1899; das Kalendarium findet sich in Tabelle 2. Das Schema der Krankheitsformen erscheint hier gegenüber dem der Tabelle 23 nur wenig gekürzt.

Digitized by Google

Die Frequenz in den 7 größten Krankenanstalten im Jahre 1899 unter Hervorhebung der Erkrankungsformen und des Alters der Aufgenommenen.

Tabelle 23.

(Handschriftlich ist diese Tabelle für die einzelnen Jahreswochen vorhanden.)

Laufende No.	Krankheitsformen	Städtisches Krankenhaus. Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1. Lebensjahr	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen	Hospital zum hl. Geist. Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1. Lebensjahr	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen	Dr. Bockenheimer'sche Klinik. Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1. Lebensjahr	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen	Bürgerhospital. Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1. Lebensjahr	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen
1	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Varicellen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Masern	69	4	39	9	15	2	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Scharlach	69	3	26	25	12	3	—	6	2	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Diphtherie	57	2	21	15	16	3	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	Croup	8	—	6	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Keuchhusten	23	8	12	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Unterleibstyphus	17	—	—	4	8	5	—	3	7	—	—	7	—	—	1	—	—	3	—	1	1	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—
9	Rückfallfieber	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Genickkarre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Brechdurchfall	2	1	—	—	—	1	—	1	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Kindbettfieber	6	—	—	—	5	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Malaria	3	—	—	—	1	2	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	Rose	30	—	—	1	17	10	2	—	45	—	—	42	2	1	—	—	—	10	—	—	9	—	1	—	—	5	—	—	2	3	—	—
18	Syphilis	578	16	—	—	519	43	—	14	8	—	—	4	3	1	1	—	—	15	—	—	13	2	—	—	—	4	—	—	—	4	—	—
19	Andere venerische Krankheiten	645	8	5	1	600	31	—	—	10	—	—	8	2	—	—	—	—	15	—	—	12	3	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
20	Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21	Lungen-u. Brustfell-Entzünd.	67	9	7	3	23	20	5	27	50	—	1	34	13	2	7	—	—	20	—	—	12	7	1	4	—	30	—	—	13	16	1	8
22	Acuter Bronchialkatarrh	48	8	—	8	16	14	2	—	87	—	—	74	12	1	—	—	—	74	1	1	40	29	3	—	—	47	—	—	16	11	20	—
23	Tuberculose der Lungen	154	—	3	2	67	76	6	87	91	—	—	65	24	2	38	—	—	122	—	—	78	43	1	32	—	75	—	—	33	34	8	49
24	Tuberculose anderer Organe	33	1	5	2	16	9	—	3	36	—	—	26	9	1	1	—	—	3	1	—	2	—	—	—	—	35	—	2	15	13	5	—
25	Andere Krankh. d. Athm.-Org.	73	—	1	1	21	41	9	12	50	—	—	26	19	5	3	—	—	47	—	—	11	31	5	—	—	28	—	—	5	8	15	8
26	Acuter Darmkatarrh	34	13	1	2	8	6	4	12	28	—	—	20	8	—	—	—	—	52	—	1	34	15	2	—	—	18	—	1	7	5	5	—
27	Gehirnschlag	8	—	—	—	1	5	2	4	8	—	—	1	5	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	5	—	—	—	3	2	2
28	Chron. Alkoholismus und Säuferwahnsinn	39	—	—	—	3	32	4	—	14	—	—	4	10	—	—	—	—	3	—	—	3	—	—	—	—	12	—	—	2	10	—	—
29	Acuter Gelenkrheumatismus	26	—	—	1	17	8	—	—	95	—	—	90	5	—	—	—	—	55	—	1	40	13	1	1	—	42	—	—	22	16	4	—
30	Andere rheumat. Krankheiten	24	—	—	—	9	15	—	—	75	—	1	44	27	3	—	—	—	128	—	3	63	61	1	—	—	36	—	—	17	12	7	—
31	Zuckerruhr	48	—	1	4	7	34	2	8	4	—	—	—	1	—	—	—	—	4	—	—	1	3	—	—	—	3	—	—	2	1	—	1
32	Bösartige Neubildungen	54	—	—	—	8	39	7	25	20	—	—	2	15	3	5	—	—	22	—	—	—	19	3	11	—	28	—	—	1	18	9	11
33	Andere Neubildungen	20	1	2	1	4	9	3	—	4	—	—	1	3	—	—	—	—	21	—	1	—	9	8	3	1	12	—	—	5	6	1	1
34	Alle übrigen Krankheiten	1819	92	118	159	798	552	100	141	1524	—	8	1238	242	36	25	—	—	536	1	12	14	281	207	21	40	384	—	1	13	171	145	54	42
35	Verletzungen	306	4	7	24	120	131	20	17	303	—	8	210	75	8	9	—	—	305	—	1	12	175	113	4	5	166	—	—	5	83	65	13	8
	Summa	3262	170	263	250	2312	1092	166	374	2461	—	18	1902	474	65	95	—	—	1437	1	16	33	788	558	46	95	934	—	1	21	398	370	144	131

Digitized by Google

Laufende No.	Krankheitsformen	Israelitisches Gemeindehospital. Lebensjahr: Zahl der Aufgenommenen	1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen	Dr. Christ'sches Kinderhospital. Lebensjahr: Zahl der Aufgenommenen	1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen	Diakonissenhaus. Lebensjahr: Zahl der Aufgenommenen	1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen	Zusammen. (7 Anstalten.) Lebensjahr: Zahl der Aufgenommenen	1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen
1	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Varicellen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
3	Masern	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	74	4	39	14	15	2	—	4
4	Scharlach	7	1	3	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	80	4	29	27	16	4	—	6
5	Diphtherie	40	—	6	13	19	1	1	—	216	6	137	73	—	—	—	22	—	—	—	—	—	—	—	—	313	8	164	101	35	4	1	31
6	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	6	2	—	—	—	2
7	Keuchhusten	6	1	5	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29	9	17	3	—	—	—	6
8	Unterleibstyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	1	—	—	—	1	7	—	—	2	4	1	—	—	37	—	1	8	21	7	—	5
9	Rückfallfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—
10	Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Genickstarre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	2
13	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	20	19	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	20	1	—	2	1	—	1
14	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	—	—	6	1	—	2
16	Malaria	2	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	—	—	4	3	—	—
17	Rose	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	6	—	—	—	2	3	1	—	98	—	1	1	73	18	5	—
18	Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	606	16	—	—	537	52	1	15
19	Andere venerische Krankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	672	8	5	1	622	36	—	—
20	Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21	Lungen- u. Brustfell-Entzünd.	17	—	8	4	4	1	—	1	67	16	40	11	—	—	—	28	7	—	—	—	1	6	—	—	258	25	55	19	87	63	9	75
22	Acuter Bronchialkatarrh	26	—	—	—	20	5	1	1	3	2	1	—	—	—	—	—	30	—	—	—	17	13	—	—	*315	10	10	1	183	84	27	1
23	Tuberculose der Lungen	49	—	—	5	31	12	1	5	3	1	2	—	—	—	—	8	12	—	—	—	8	3	1	11	506	1	5	7	282	192	19	230
24	Tuberculose anderer Organe	15	—	3	4	3	5	—	1	30	2	23	5	—	—	—	7	18	—	—	2	8	6	2	1	170	3	32	15	70	42	8	13
25	Andere Krankh. d. Athm.-Org.	2	—	—	—	1	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	23	—	—	1	11	5	6	2	223	—	1	2	75	105	40	29
26	Acuter Darmkatarrh	1	—	—	—	1	—	—	—	5	5	—	—	—	—	—	12	8	—	—	—	6	2	—	—	146	18	1	4	76	36	11	24
27	Gehirnschlag	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	4	2	1	27	—	—	—	2	17	8	14
28	Chron. Alkoholismus und Säurevergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68	—	—	—	9	55	4	—
29	Acuter Gelenkrheumatismus	18	—	—	1	16	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	—	—	—	7	2	—	1	245	—	—	—	3	192	45	5	2
30	Andere rheumat. Krankheiten	6	—	—	1	2	3	—	—	3	—	—	3	—	—	—	—	7	—	—	—	3	4	—	—	279	—	—	—	8	138	122	11	—
31	Zuckerruhr	3	—	—	—	—	1	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	58	—	1	4	10	39	4	14
32	Bösartige Neubildungen	9	—	—	—	—	4	5	3	1	1	—	—	—	—	—	—	12	—	—	—	—	11	1	4	146	1	—	—	11	106	28	59
33	Andere Neubildungen	2	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	—	—	—	1	7	1	—	68	1	3	2	20	34	8	3
34	Alle übrigen Krankheiten	297	2	7	55	141	69	23	13	153	18	79	56	—	—	—	21	213	2	1	6	88	101	15	7	4926	115	218	311	2717	1316	249	289
35	Verletzungen	19	—	—	2	11	3	3	2	9	2	2	5	—	—	—	2	45	—	—	2	30	11	2	—	1153	6	12	58	629	398	50	41
	Summa	525	4	32	93	252	108	36	37	513	72	287	154	—	—	—	108	414	2	1	13	187	180	31	28	10546	249	602	591	5834	2782	488	868

NB. Die Zahl der Aufgenommenen bezieht sich auf die in den wöchentlichen Nachweisungen vom 1. Januar bis 30. Dezember 1899 gemeldeten Erkrankungsfälle, wie dieselben allwöchentlich dem Kaiserlichen Gesundheitsamt mitgetheilt werden. Die Zahl der Verstorbenen entspricht den im Kalenderjahr 1899 in den Anstalten erfolgten Sterbefällen. — Daß die Zahl der Sterbefälle, welche bei den einzelnen Nummern der vorkommenden Krankheitsformen erscheinen, in verschiedenen Fällen größer ist, wie die Zahl der Aufgenommenen, ist darauf zurückzuführen, daß bei der Aufnahme vielfach keine endgültige Diagnose möglich ist und zunächst Rubricirung unter Nr. 34 erfolgen muß, aber daß die Aufnahme um anderere Krankheiten willen erfolgte, als diejenige, die später den Tod verursachte. —

*) Hierunter 52 an Influenza Erkrankte.

Digitized by Google

Digitized by Google

Tabellen

für

das Jahr 1900.

Digitized by Google

Die im Jahre 1900 erfolgten Eheschließungen nach Alter,

Vergleich mit den Aufge-

Es verehe-

Männer im Lebensjahre	mit Frauen im																			
	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
20	—	—	—	**2**	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
21	—	1	1	—	**4**	1	1	3	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22	1	1	1	10	11	**12**	5	7	6	5	4	5	—	3	1	—	—	—	2	1
23	—	1	6	11	18	25	**27**	23	11	13	7	4	3	3	—	—	—	—	—	—
24	1	2	6	19	23	32	38	**32**	28	19	17	14	11	4	—	2	—	4	1	1
25	2	1	4	16	37	40	50	42	**44**	43	24	13	12	11	7	5	5	2	3	—
26	—	1	5	17	40	36	43	35	40	**36**	23	21	13	14	4	3	—	3	3	3
27	—	2	4	10	18	28	32	51	41	37	**23**	25	11	10	4	4	1	1	4	2
28	—	—	2	15	14	32	27	41	31	23	27	**23**	19	11	9	8	3	6	2	—
29	—	1	2	8	9	16	26	34	22	24	26	11	**12**	4	7	7	4	1	3	4
30	—	2	2	6	12	17	19	16	20	19	19	16	7	**6**	7	6	8	3	2	2
31	—	—	3	2	5	10	11	15	18	15	13	12	8	8	**3**	6	3	4	2	1
32	—	1	—	—	4	6	10	12	11	9	6	14	7	2	7	**4**	3	3	3	—
33	1	1	—	3	5	8	6	6	12	13	8	6	6	3	4	4	**2**	—	1	2
34	—	—	1	5	4	3	8	11	9	4	1	5	10	7	2	1	4	**4**	3	2
35	—	—	—	2	1	1	—	5	9	9	5	2	1	3	2	3	1	2	**3**	3
36	—	—	—	2	1	2	4	4	5	2	3	3	1	4	3	5	1	1	3	**1**
37	—	—	—	1	1	1	1	3	4	5	1	5	1	5	5	1	—	2	1	2
38	—	1	—	1	2	—	2	—	2	4	2	1	3	1	1	4	2	—	5	—
39	—	—	1	—	—	1	3	2	1	2	3	5	2	1	2	—	—	2	2	—
40	—	—	—	—	1	2	1	1	3	—	4	2	4	1	1	3	1	2	—	—
41	—	—	—	—	—	1	—	4	3	3	3	—	1	1	2	—	1	—	1	2
42	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	1	—	1	2
43	—	—	—	—	1	2	1	—	—	1	—	—	2	—	—	—	2	—	1	1
44	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	2	3	—
45	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	1	1	1	1	—	1	1	—
46	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	1	1	—	1
47	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	3
48	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	4	—	1	1
49	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	2	—	—	—
51	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	3	—
52	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	1	—
53	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—
54	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2	—	—
55	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
56	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
58	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
59	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
60 und mehr*)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
Zusammen .	—	—	—	2	4	12	27	32	44	36	23	23	12	6	3	4	2	4	3	1

		5	15	38	130	212	278	319	349	328	292	221	199	140	107	76	69	53	49	63	36
Darunter in Vororten .		1	2	3	14	23	30	29	27	21	17	8	9	4	4	2	2	3	4	—	2
Frauen	jünger .	5	15	38	128	208	264	286	284	232	174	122	93	59	41	34	24	24	18	31	14
	älter .	—	—	—	—	—	2	6	33	47	82	76	83	69	60	39	41	27	27	29	21
als der Mann																					
Ehepaare i. gleich. Alter		—	—	—	2	4	12	27	32	44	36	23	23	12	6	3	4	2	4	3	1

*) Die Eheschließungen von Personen im 60. Lebensjahre und darüber betreffen folgende Altercombinationen: je 1 Fall: 60/26 (zu lesen 63/62, 64/29, 65/11, 65/60, 65/61, 67/26, 67/31, 67/43, 68/41, 68/43, 71/50, 72/39, 74/51.

Bisheriger Civilstand der

Männer:	Frauen: Ledig		Verwittwet		Geschieden		Zusammen		Monate	Aufgebote von hier auswärts veranlaßt		Getraute Paare		Monate	Aufgebote von hier auswärts veranlaßt		Getraute Paare	
		**)		**)		**)		**)			**)		**)			**)		**)
Ledig . .	2781	195	78	5	30	—	2889	200	Januar	265	21	144	3	176	4	August	309	19	114	—	263	17
Verwittwet .	186	10	68	4	7	—	261	14	Februar	276	14	97	5	211	21	Septemb.	315	20	126	1	278	15
Geschieden .	41	—	7	—	4	—	52		März	377	30	139	2	243	10	October	330	26	171	—	309	17
									April	279	19	140	3	340	29	Novemb.	264	22	168	—	286	22
Zusammen .	3008	205	153	9	41	—	3189	214	Mai	272	13	178	8	311	24	Decemb.	191	13	117	—	170	22
									Juni	279	19	119	—	234	14							
									Juli	249	12	127	1	251	15	Jul.	3390	227	1620	23	3182	211

**) Darunter in Vororten.

Anmerkung: Die Altercombinationen der eheschließenden Theile sind handschriftlich auch in der Aufschreibung noch dem Civilstande vorhanden.
Für die Aufgebotsstatistik werden die ausführlichen Tabellen noch vorbereitet.

*) Sämmtliche Tabellen beziehen sich, wenn nicht anders angegeben, für das ganze Kalenderjahr 1900 auf das am Vororte getrennt vorhanden; im vorliegenden Tabellenwerk sind nur die Hauptzahlen für diese Stadttheile jeweils getrennt

Digitized by Google

Familienstand und Religionsbekenntniß der eheschließenden Theile.

boten nach Monaten.

lichten sich Lebensjahre																							Frauen in Prozenten	Männer: ältere als die Frau	Männer: jüngere als die Frau	Mittelzahl der Männer
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60 u. mehr*)	Total				
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	2	20
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	3	2	10	21
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	75	11	24	39	22
1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	155	25	61	67	23
1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	256	26	121	108	24
2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	364	29	192	128	25
—	3	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	346	36	217	93	26
1	4	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	318	17	223	72	27
—	1	1	—	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	299	16	212	64	28
—	1	1	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	227	10	179	36	29
1	—	1	1	—	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	196	9	155	35	30
2	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	144	10	120	21	31
1	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	106	2	89	13	32
1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	93	2	86	5	33
2	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	88	3	75	9	34
1	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56	1	46	7	35
3	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51	4	44	6	36
4	1	1	1	3	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	—	39	7	37
1	—	—	2	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37	2	32	5	38
1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31	—	29	1	39
—	—	—	3	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31	1	26	2	40
—	2	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	1	26	1	41
—	—	2	—	—	—	1	—	—	2	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	1	10	6	42
—	2	1	—	3	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	—	19	—	43
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	9	1	44
1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	—	13	1	45
1	—	1	1	1	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	1	14	—	46
—	2	—	2	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	14	2	13	1	47
—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	—	12	—	48
—	2	—	1	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	1	7	—	49
1	2	—	2	1	—	—	1	—	—	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	—	16	—	50
—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	—	9	—	51
—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	2	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	2	13	—	52
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2	4	—	53
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	—	11	—	54
—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	55
—	2	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	9	—	8	1	56
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	5	1	5	—	57
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	4	—	58
—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1	5	—	59
—	—	2	—	2	—	2	—	1	—	—	—	1	—	—	2	2	—	1	—	—	—	—	4	26	—	25	1	60 und mehr
26	29	18	24	17	15	14	8	7	5	7	6	8	4	11	1	1	1	—	—	—	2	4	3182	—	2196	737	zus.
—	3	—	—	1	1	1	1	1	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	214	—	—	—
6	15	9	10	9	7	8	6	3	—	6	4	4	3	7	—	1	1	—	—	—	—	3	2196	—	—	—	
16	14	8	11	7	8	5	2	4	5	1	2	3	1	4	1	—	—	—	—	—	2	1	737	—	—	—	
4	—	1	3	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	249	—	—	—	

Lebensjahr bei Männern 69, der Frau 26). 60/35, 60/49, 61/31, 61/45, 61/36, 61/39, 61/45, 61/63, 62/31, 63/23, 63/51, 63/54.

Religionsbekenntniß der Männer:	Frauen: Evang.	Kath.	Jüd.	Dissident. u. ohne Ang.	Zusammen	Bemerkungen:
	**)	**)	**)	**)	**	
Evangelisch	1402	116	4	1	1910	150
Katholisch	501	32	4	1	1091	61
Israelitisch	4	3	155	1	161	3
Dissident. u. ohne Angabe	6	2	4	5	17	2
Zusammen	1913	148	168	8	3182	211

In 381 Fällen waren beide Ehetheile und insgesammt 691 Männer u. 918 Frauen hiesiger Geburtsgleich.

Bei 57 Eheschließungen wurden durch den Heirathsact 70 vorehelich Kinder (40 m., 30 w.) legitimirt.

Des Schreibens unkundig waren 2 Frauen.

Im Laufe des Jahres 1900 wurden im Heirathsregister 64 rechtskräftige Scheidungsurtheile vermerkt.

Zahl der confessionellen Ehen 2149, Zahl der Mischehen 1033.
Darunter in Vororten 148, 66.

1. Juli 1900 durch die Einverleibung der Vororte erweiterte Stadtgebiet. Die Hauptzahlen sind handschriftlich für die angegeben.

Digitized by Google

Wochenausweis über Geburten

(Nach den an das Kaiserliche

Jahreswoche	den: von Sonntag	den: bis Sonnabend	Lebend-geborene m.		Lebend-geborene w.		Lebend-geborene zus.		Todt-geborene m.		Todt-geborene w.		Todt-geborene zus.		Gestorbene (ausschließlich Todtgeborene) überhaupt m.		Gestorbene überhaupt w.		Gestorbene überhaupt zus.		darunter Kinder von 0—1 Jahr ehelich		darunter Kinder von 0—1 Jahr unehel.	
			F.	B.	F.	B.	F.	B.	F.	B.	F.	B.	F.	B.	F.	B.	F.	B.	F.	B.	F.	B.	F.	B.	F.	B.
1	†)1. Januar	6. Januar	64	5	57	9	121	14	2	—	2	—	4	—	29	2	32	4	61	6	11	3	6	1
2	7. „	13. „	66	6	74	12	140	18	4	—	2	1	6	1	32	2	39	6	71	8	12	—	2	1
3	14. „	20. „	67	9	58	8	125	17	2	—	—	4	2	4	28	2	44	1	72	3	14	1	4	—
4	21. „	27. „	62	8	79	7	141	15	1	—	3	—	4	—	50	5	31	7	81	12	14	2	4	1
5	28. „	3. Febr.	96	6	82	12	178	18	1	1	—	1	1	2	50	4	47	2	97	6	15	1	8	—
6	4. Febr.	10. „	73	10	79	17	152	27	—	1	2	—	2	1	37	3	57	5	94	8	19	3	6	—
7	11. „	17. „	75	7	70	9	145	16	1	—	1	—	2	—	52	6	40	6	92	12	12	3	4	3
8	18. „	24. „	90	7	75	6	165	13	3	—	1	1	4	1	55	2	57	6	112	8	22	3	4	—
9	25. „	3. März	64	9	71	11	135	20	4	—	—	—	4	—	47	8	47	3	94	11	18	4	6	1
10	4. März	10. „	85	9	62	8	147	17	3	—	5	—	8	—	52	2	43	2	95	4	13	2	5	—
11	11. „	17. „	81	9	83	9	164	18	1	1	1	—	2	1	55	9	47	4	102	13	19	2	8	—
12	18. „	24. „	74	13	68	6	142	19	2	2	3	—	5	2	45	4	53	2	98	6	18	1	4	—
13	25. „	31. „	85	9	61	4	146	13	3	—	4	—	7	—	58	2	39	1	97	3	13	—	3	—
14	1. April	7. April	64	11	80	9	144	20	1	—	—	—	1	—	34	1	44	3	78	4	16	1	7	—
15	8. „	14. „	77	12	73	7	150	19	1	—	4	1	5	1	59	4	42	3	101	7	15	3	6	2
16	15. „	21. „	65	6	72	6	137	12	2	—	—	—	2	—	51	8	39	4	90	12	16	4	10	1
17	22. „	28. „	80	10	63	6	143	16	3	—	3	—	6	—	44	1	34	3	78	4	15	1	8	—
18	29. „	5. Mai	78	5	84	7	162	12	1	—	3	—	4	—	55	3	35	3	90	6	14	2	4	—
19	6. Mai	12. „	69	12	75	4	144	16	—	1	2	—	2	1	53	5	36	3	89	8	11	2	7	—
20	13. „	19. „	75	5	75	6	150	11	4	—	2	—	6	—	42	3	38	3	80	6	15	2	7	—
21	20. „	26. „	67	11	70	9	137	20	1	1	—	—	1	1	53	3	43	2	96	5	10	3	5	—
22	27. „	2. Juni	85	7	76	12	161	19	3	1	—	—	4	1	41	1	31	3	72	4	6	1	6	—
23	3. Juni	9. „	81	8	70	5	151	13	4	—	2	—	6	—	52	4	30	5	82	9	12	2	9	2
24	10. „	16. „	94	11	56	6	150	17	1	—	2	—	3	—	50	2	37	1	87	3	20	1	4	2
25	17. „	23. „	75	8	80	5	155	13	1	1	2	—	3	1	52	4	32	5	84	9	24	6	8	2
26	24. „	30. „	71	10	67	7	138	17	3	—	1	—	4	—	46	3	37	4	83	7	16	2	7	1
27	1. Juli	7. Juli	61	7	89	9	150	16	3	—	2	—	5	—	42	3	36	—	78	3	15	3	9	—
28	8. „	14. „	75	6	64	18	139	24	3	—	3	—	6	—	41	9	33	5	74	14	11	6	7	2
29	15. „	21. „	91	5	84	11	175	16	1	—	2	—	3	—	61	11	46	3	107	14	38	11	9	2
30	22. „	28. „	87	6	63	7	150	13	3	—	2	—	5	—	57	9	53	7	110	16	41	12	8	4
31	29. „	4. August	84	6	71	8	155	14	1	—	2	—	3	—	75	7	56	9	131	16	58	12	10	3
32	5. August	11. „	73	9	58	4	131	13	1	—	1	—	2	—	69	12	39	6	108	18	41	11	13	2
33	12. „	18. „	83	7	83	9	166	16	2	—	1	—	3	—	63	9	36	8	99	17	28	9	8	3
34	19. „	25. „	86	8	59	6	145	14	4	—	2	—	6	—	45	7	35	7	80	14	18	8	12	1
35	26. „	1. Sept.	68	9	63	5	131	14	4	—	3	—	7	—	47	7	29	5	76	12	28	7	8	4
36	2. Sept.	8. „	80	8	70	8	150	16	2	—	1	—	3	—	45	10	47	6	92	16	36	14	7	2
37	9. „	15. „	74	8	67	4	141	12	2	—	3	—	5	—	41	1	44	3	85	4	25	3	10	—
38	16. „	22. „	74	7	75	7	149	14	1	—	2	—	3	—	46	2	28	1	74	3	15	1	11	—
39	23. „	29. „	90	13	71	9	161	22	3	1	4	—	7	1	33	5	31	3	64	8	22	2	6	2
40	30. „	6. Oktob.	85	7	61	7	146	14	4	—	1	—	5	—	37	5	35	5	72	10	16	3	5	1
41	7. Oktob.	13. „	50	7	77	9	127	16	3	—	4	—	7	—	39	7	43	3	82	10	28	2	3	1
42	14. „	20. „	68	9	58	4	126	13	3	—	3	—	6	—	45	3	31	6	76	9	14	3	5	—
43	20. „	27. „	75	14	62	7	137	21	4	1	1	2	5	3	47	3	28	5	75	8	13	2	4	1
44	28. „	3. Novbr.	69	13	62	5	131	18	2	1	3	—	5	1	41	4	32	1	73	5	12	3	7	1
45	4. Novbr.	10. „	46	4	82	7	128	11	—	—	2	—	2	—	37	3	28	4	65	7	7	2	4	—
46	11. „	17. „	77	13	69	4	146	17	2	—	3	—	5	—	29	3	30	1	59	4	13	2	2	1
47	18. „	24. „	61	7	58	12	119	19	2	—	4	—	6	—	27	2	32	2	59	4	12	2	3	1
48	25. „	1. Dezbr.	70	7	56	13	126	20	2	1	1	—	3	1	38	2	24	2	62	4	15	3	2	—
49	2. Dezbr.	8. „	77	9	55	10	132	19	—	—	2	—	2	—	35	3	34	6	69	9	18	3	6	1
50	9. „	15. „	70	9	60	4	130	13	3	—	3	—	6	—	32	1	21	4	53	5	8	3	2	—
51	16. „	22. „	67	10	67	6	134	16	2	—	1	—	3	—	47	4	33	2	80	6	12	4	6	—
52	23. „	29. „	68	11	68	9	136	20	—	—	1	—	1	—	37	1	36	11	73	12	18	3	4	—
52a	30. „	31. „ †)	16	2	13	3	29	5	1	2	1	—	2	2	14	1	10	2	24	3	8	—	—	—
	Zusammen		3888	444	3625	412	7513	856	110	14	104	10	214	24	2392	227	1969	205	4361	432	957	189	323	34

F. = Frankfurt a. M., altes Stadtgebiet. B. = Stadtbezirke (Vororte) Niederrad, Oberrad und Sachsenhausen.

†) Hier Montag.

Digitized by Google

und Sterbefälle für das Jahr 1900.

Gesundheitsamt zu erstattenden Berichten.)

Todes-Ursachen.

| Pocken | | Masern und Röthein | | Scharlach | | Diphtherie und Croup | | Unterleibstyphus incl. gastrisches u. Nervenfieber | | Flecktyphus | | Cholera asiatica | | Acute Darmkrankheiten überhaupt | | darunter Brechdurchfall im Ganzen | | darunter Brechdurchfall Kinder unter 1 Jahr | | Puerperalfieber (Wochenbett-Fieber) | | Ungenaue Todesursachen | | Acute Gelenkentzündungen der Athmungsorgane | | Alle übrigen Krankheiten | | Gewaltsamer Tod: Verunglückung u. | | Selbstmord | | Todtschlag | | Jahreswoche |
|---|---|---

Die Frequenz in den 7 größten Krankenanstalten im Jahre 1899 unter Hervorhebung der Erkrankungsformen und des Alters der Aufgenommenen.

Tabelle 23.

(Handschriftlich ist diese Tabelle für die einzelnen Jahreswochen vorhanden.)

Laufende No.	Krankheitsformen	Stadtisches Krankenhaus. Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1. Lebensjahr	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen	Hospital zum hl. Geist. Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1. Lebensjahr	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen	Dr. Bockenheimer'sche Klinik. Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1. Lebensjahr	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen	Bürgerhospital. Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1. Lebensjahr	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen
1	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Varicellen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Masern	69	4	39	9	15	2	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Scharlach	69	3	26	25	12	3	—	6	2	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Diphtherie	57	2	21	15	16	3	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	Croup	8	—	6	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Keuchhusten	23	8	12	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Unterleibstyphus	17	—	—	4	8	5	—	3	7	—	—	7	—	—	1	—	—	3	—	—	1	1	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—
9	Rückfallfieber	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Genickstarre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	1
12	Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Brechdurchfall	2	1	—	—	—	1	—	1	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Kindbettfieber	6	—	—	—	5	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Malaria	3	—	—	—	1	2	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	Rose	30	—	—	1	17	10	2	—	45	—	—	42	2	1	—	—	—	10	—	—	9	—	1	—	—	5	—	—	2	3	—	—
18	Syphilis	578	16	—	—	519	43	—	14	8	—	—	4	3	1	1	—	—	15	—	—	13	2	—	—	—	4	—	—	—	4	—	—
19	Andere venerische Krankheiten	645	8	5	1	600	31	—	—	10	—	—	8	2	—	—	—	—	15	—	—	12	3	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—
20	Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21	Lungen- u. Brustfell-Entzünd.	67	9	7	3	23	20	5	27	50	—	1	34	13	2	1	—	—	20	—	—	12	7	1	4	—	30	—	—	13	16	1	8
22	Acuter Bronchialkatarrh	48	8	8	—	16	14	2	—	87	—	—	74	12	1	—	—	—	74	—	1	40	29	3	—	—	17	—	—	16	11	20	—
23	Tuberculose der Lungen	154	—	3	2	67	76	6	87	91	—	—	65	24	2	38	—	—	122	—	—	78	43	1	32	—	75	—	—	33	34	8	49
24	Tuberculose anderer Organe	33	1	5	2	16	9	—	3	36	—	—	26	9	1	1	—	—	3	—	1	2	—	—	—	—	35	—	—	2	15	13	5	—
25	Andere Krankh. d. Athm.-Org.	73	—	1	1	21	41	9	12	50	—	—	26	19	5	3	—	—	47	—	—	11	31	5	—	—	28	—	—	5	8	15	8
26	Acuter Darmkatarrh	34	13	1	2	8	6	4	12	28	—	—	20	8	—	—	—	—	52	—	1	34	15	2	—	—	18	—	—	1	7	5	5	—
27	Gehirnschlag	8	—	—	—	1	5	2	4	8	—	—	1	5	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	5	—	—	—	3	2	—
28	Chron. Alkoholismus und Säuferwahnsinn	39	—	—	—	8	32	4	—	14	—	—	4	10	—	—	—	—	3	—	—	—	3	—	—	—	12	—	—	2	10	—	—
29	Acuter Gelenkrheumatismus	26	—	1	—	17	8	—	—	95	—	—	90	5	—	—	—	—	55	—	—	40	13	1	1	—	42	—	—	—	22	16	4	—
30	Andere rheumat. Krankheiten	24	—	—	—	9	15	—	—	75	—	1	44	27	3	—	—	—	128	—	—	3	63	61	1	—	36	—	—	—	17	12	7	—
31	Zuckerruhr	48	—	1	4	7	34	2	—	8	—	—	—	1	1	6	—	—	4	—	—	—	1	3	—	—	3	—	—	—	2	1	—	1
32	Bösartige Neubildungen	54	—	—	—	8	39	7	25	20	—	—	2	15	3	5	—	—	22	—	—	—	19	3	11	—	28	—	—	—	1	18	9	11
33	Andere Neubildungen	20	1	2	1	4	9	3	—	4	—	—	1	3	—	—	—	—	21	—	1	—	9	8	3	1	12	—	—	—	5	6	1	2
34	Alle übrigen Krankheiten	1819	92	118	159	798	552	100	141	1524	—	8	1238	242	36	25	—	—	536	1	12	14	281	207	21	40	384	—	1	13	171	145	54	42
35	Verletzungen	306	4	7	24	120	131	20	15	308	—	2	210	75	8	9	—	—	305	—	1	12	175	113	4	5	166	—	—	5	83	65	13	8
	Summa	4262	170	263	259	2312	1092	166	374	3461	—	2	18	1902	474	65	95	—	1437	1	16	33	788	558	46	95	934	—	1	21	398	370	144	131

Digitized by Google

Laufende No.	Krankheitsformen	Israelitisches Gemeindehospital. Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen 1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen
			Lebensjahr						
1	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Varicellen	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Masern	5	—	5	—	—	—	—	—
4	Scharlach	7	1	3	2	1	—	—	—
5	Diphtherie	40	—	6	13	19	1	1	—
6	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Keuchhusten	6	1	5	—	—	—	—	—
8	Unterleibstyphus	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Rückfallfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Genickstarre	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Malaria	2	—	—	—	1	1	—	—
17	Rose	1	—	—	—	1	—	—	—
18	Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—
19	Andere venerische Krankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
20	Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—
21	Lungen- u. Brustfell-Entzünd.	17	—	8	4	4	1	—	1
22	Acuter Bronchialkatarrh	26	—	—	—	20	5	1	1
23	Tuberculose der Lungen	49	—	—	5	31	12	1	5
24	Tuberculose anderer Organe	15	—	3	4	3	5	—	1
25	Andere Krankh. d. Athm.-Org.	2	—	—	—	1	1	—	2
26	Acuter Darmkatarrh	1	—	—	—	1	—	—	—
27	Gehirnschlag	—	—	—	—	—	2	—	—
28	Chron. Alkoholismus und Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—
29	Acuter Gelenkrheumatismus	18	—	—	1	16	1	—	—
30	Andere rheumat. Krankheiten	6	—	—	1	2	3	—	—
31	Zuckerruhr	3	—	—	—	—	1	2	4
32	Bösartige Neubildungen	9	—	—	—	—	4	5	3
33	Andere Neubildungen	2	—	—	1	—	1	—	—
34	Alle übrigen Krankheiten	297	2	7	55	141	69	23	13
35	Verletzungen	19	—	—	2	11	3	3	2
	Summa	525	4	32	93	252	108	36	37

Laufende No.	Krankheitsformen	Dr. Chrift'sches Kinderhospital. Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen 1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen
			Lebensjahr						
1	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Varicellen	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Diphtherie	216	6	137	73	—	—	—	23
6	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Keuchhusten	3	—	—	—	—	—	—	1
8	Unterleibstyphus	—	2	—	1	1	—	—	1
9	Rückfallfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Genickstarre	—	—	—	—	—	—	—	1
12	Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Brechdurchfall	20	19	1	—	—	—	—	—
14	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Malaria	—	—	—	—	—	—	—	—
17	Rose	1	—	—	1	—	—	—	—
18	Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—
19	Andere venerische Krankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
20	Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—
21	Lungen- u. Brustfell-Entzünd.	67	16	40	11	—	—	—	28
22	Acuter Bronchialkatarrh	3	2	1	—	—	—	—	—
23	Tuberculose der Lungen	3	1	2	—	—	—	—	3
24	Tuberculose anderer Organe	30	2	23	5	—	—	—	3
25	Andere Krankh. d. Athm.-Org.	2	—	—	2	—	—	—	2
26	Acuter Darmkatarrh	5	5	—	—	—	—	—	12
27	Gehirnschlag	—	—	—	—	—	—	—	—
28	Chron. Alkoholismus und Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—
29	Acuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—
30	Andere rheumat. Krankheiten	3	—	—	3	—	—	—	—
31	Zuckerruhr	—	—	—	—	—	—	—	—
32	Bösartige Neubildungen	1	1	—	—	—	—	—	—
33	Andere Neubildungen	—	—	—	—	—	—	—	—
34	Alle übrigen Krankheiten	153	18	79	56	—	—	—	21
35	Verletzungen	9	2	2	5	—	—	—	—
	Summa	513	72	287	154	—	—	—	108

Laufende No.	Krankheitsformen	Diakonissenhaus. Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen 1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen
			Lebensjahr						
1	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Varicellen	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Scharlach	1	—	—	—	1	—	—	—
5	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—
6	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Unterleibstyphus	7	—	—	2	4	1	—	—
9	Rückfallfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Genickstarre	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Malaria	—	—	—	—	—	—	—	—
17	Rose	6	—	—	—	2	3	1	—
18	Syphilis	1	—	—	—	1	—	—	—
19	Andere venerische Krankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
20	Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—
21	Lungen- u. Brustfell-Entzünd.	7	—	—	—	1	6	—	—
22	Acuter Bronchialkatarrh	30	—	—	—	17	13	—	—
23	Tuberculose der Lungen	12	—	—	—	8	3	1	11
24	Tuberculose anderer Organe	18	—	—	2	8	6	2	1
25	Andere Krankh. d. Athm.-Org.	23	—	—	1	11	5	6	2
26	Acuter Darmkatarrh	8	—	—	—	6	2	—	—
27	Gehirnschlag	6	—	—	—	—	4	2	1
28	Chron. Alkoholismus und Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—
29	Acuter Gelenkrheumatismus	9	—	—	—	7	2	—	1
30	Andere rheumat. Krankheiten	7	—	—	—	3	4	—	—
31	Zuckerruhr	3	—	—	—	—	—	1	—
32	Bösartige Neubildungen	12	—	—	—	11	1	4	—
33	Andere Neubildungen	9	—	—	—	1	7	1	—
34	Alle übrigen Krankheiten	213	2	1	6	88	101	15	7
35	Verletzungen	45	—	—	2	30	11	2	—
	Summa	414	2	1	13	187	180	31	28

Laufende No.	Krankheitsformen	Zusammen. (7 Anstalten.) Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen 1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen
			Lebensjahr						
1	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Varicellen	1	—	1	—	—	—	—	—
3	Masern	74	4	39	14	15	2	—	4
4	Scharlach	80	4	29	27	16	4	—	6
5	Diphtherie	313	8	164	101	35	4	1	31
6	Croup	8	—	6	2	—	—	—	2
7	Keuchhusten	29	9	17	3	—	—	—	6
8	Unterleibstyphus	37	—	1	8	21	7	—	5
9	Rückfallfieber	1	—	—	1	—	—	—	—
10	Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Genickstarre	1	—	—	1	—	—	—	2
12	Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Brechdurchfall	24	20	1	—	2	1	—	1
14	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Kindbettfieber	7	—	—	—	6	1	—	2
16	Malaria	7	—	—	—	4	3	—	—
17	Rose	98	—	1	17	47	28	5	—
18	Syphilis	606	16	—	—	537	52	1	15
19	Andere venerische Krankheiten	672	8	5	1	622	36	—	—
20	Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—
21	Lungen- u. Brustfell-Entzünd.	258	25	55	19	87	63	9	75
22	Acuter Bronchialkatarrh	*315	10	10	1	183	84	27	1
23	Tuberculose der Lungen	506	1	5	7	282	192	19	230
24	Tuberculose anderer Organe	170	3	32	15	70	42	8	13
25	Andere Krankh. d. Athm.-Org.	228	—	1	2	75	105	40	29
26	Acuter Darmkatarrh	146	18	1	4	76	36	11	24
27	Gehirnschlag	27	—	—	—	2	17	8	14
28	Chron. Alkoholismus und Säuferwahnsinn	68	—	—	—	9	55	4	—
29	Acuter Gelenkrheumatismus	245	—	—	3	192	45	5	2
30	Andere rheumat. Krankheiten	279	—	—	8	138	122	11	—
31	Zuckerruhr	58	—	1	4	10	39	4	14
32	Bösartige Neubildungen	146	1	—	—	11	106	28	59
33	Andere Neubildungen	68	1	3	2	20	34	8	3
34	Alle übrigen Krankheiten	4926	115	218	311	2717	1316	249	289
35	Verletzungen	1153	6	12	58	629	398	50	41
	Summa	10546	249	602	591	5884	2782	488	868

NB. Die Zahl der Aufgenommenen bezieht sich auf die in den wöchentlichen Nachweisungen vom 1. Januar bis 30. Dezember 1899 gemeldeten Erkrankungsfälle, wie dieselben alljährlich dem Kaiserlichen Gesundheitsamt mitgetheilt werden. Die Zahl der Verstorbenen entspricht den im Kalenderjahr 1899 in den Anstalten erfolgten Sterbefällen. — Daß die Zahl der Sterbefälle, welche bei den einzelnen Nummern der vorkommenden Krankheitsformen erscheinen, in verschiedenen Fällen größer ist, wie die Zahl der Aufgenommenen, ist darauf zurückzuführen, daß bei der Aufnahme vielfach keine endgiltige Diagnose möglich ist und zunächst Aufnahme unter Nr. 34 erfolgen muß, oder daß die Aufnahme um anderer Krankheiten willen erfolgte, als diejenige, die später den Tod verursachte. —

*) Hierunter 52 an Influenza Erkrankte.

Digitized by Google

Tabellen

für

das Jahr 1900.

Digitized by Google

Die im Jahre 1900 erfolgten Eheschließungen nach Alter,

Vergleich mit den Aufge-

Es verhe-

Männer im Lebensjahre	mit Frauen im																		
	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
20	—	—	—	**2**	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
21	—	1	1	—	**4**	1	1	3	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22	1	1	1	10	11	**12**	5	7	6	5	4	5	—	3	1	—	—	—	2	1
23	—	1	6	11	18	25	**27**	23	11	13	7	4	3	3	—	—	—	—	—	—
24	1	2	6	19	23	32	38	**32**	28	19	17	14	11	4	—	2	—	4	1	1
25	2	1	4	16	37	40	50	42	**44**	43	24	13	12	11	7	5	5	2	3	—
26	—	1	5	17	40	36	43	35	40	**36**	23	21	13	14	4	3	—	3	3	3
27	—	2	4	10	18	28	32	51	41	37	**23**	25	11	10	4	4	1	1	4	2
28	—	—	2	15	14	32	27	41	31	23	27	**23**	19	11	9	8	3	6	2	—
29	—	1	2	8	9	16	26	34	22	24	26	11	**12**	4	7	7	4	1	3	4
30	—	2	2	6	12	17	19	16	20	19	19	16	7	**6**	7	6	3	3	2	2
31	—	—	3	2	5	10	11	15	18	15	13	12	8	8	**3**	6	3	4	2	1
32	—	1	—	—	4	6	10	12	11	9	6	14	7	2	7	**4**	3	3	3	—
33	1	1	—	3	5	8	6	6	12	13	8	6	6	3	4	4	**2**	—	1	2
34	—	—	1	5	4	3	8	11	9	4	1	5	10	7	2	1	4	**4**	3	2
35	—	—	—	2	1	1	—	5	9	9	5	2	1	3	2	3	1	2	**3**	3
36	—	—	—	2	1	2	4	4	5	2	3	3	1	4	3	5	1	1	3	**1**
37	—	—	—	1	1	1	1	3	4	5	1	5	1	5	5	1	—	2	1	2
38	—	1	—	1	2	—	2	—	2	4	2	1	3	1	1	4	2	—	5	—
39	—	—	1	—	—	1	3	2	1	2	3	5	2	1	2	—	—	2	2	—
40	—	—	—	1	2	1	1	3	—	—	4	2	4	1	1	1	3	1	2	—
41	—	—	—	—	1	—	4	3	3	3	—	1	1	2	—	1	—	1	—	1
42	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	1	2
43	—	—	—	—	1	2	1	—	—	—	—	1	2	—	—	—	2	—	1	1
44	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	2	3	—
45	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	1	1	1	1	1	—	1	1	—
46	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	1	1	—	—	1
47	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	3
48	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	4	—	1	1	—
49	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	2	—	—	—
51	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	3	—	—
52	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	1	1	1	—	—	—	1	—	—
53	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—
54	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2	—	—
55	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
56	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
58	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
59	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
60 und mehr*)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	1	—	2	—	—	1	2	1
Zusammen . .	5	15	38	130	212	278	319	349	328	292	221	199	140	107	76	69	53	49	63	36
Darunter in Bororten .	1	2	3	14	23	30	29	27	21	17	8	9	4	4	2	2	2	4	—	2
Frauen jünger	5	15	38	128	208	264	286	284	232	174	122	93	59	41	34	24	24	18	31	14
Frauen älter	—	—	—	—	—	2	6	33	47	82	76	83	69	60	39	41	27	27	29	21
als der Mann																				
Ehepaare i. gleich. Alter	—	—	—	2	4	12	27	32	44	36	23	23	12	6	3	4	2	4	3	1

*) Die Eheschließungen von Personen im 60. Lebensjahre und darüber betreffen folgende Altercombinationen: je 1 Fall: 60/26 (zu lesen 63/62, 64/29, 65/11, 65/69, 65/61, 67/26, 67/31, 67/43, 68/41, 68/43, 71/50, 72/39, 74/51.

Bisheriger Civilstand der Männer:	Frauen:									
	Ledig		Verwittwet		Geschieden		Zusammen			
	*)	**)	*)	**)	*)	**)	*)	**)		
Ledig . . .	2781	195	78	5	30	—	2889	200		
Verwittwet .	186	10	68	4	7	—	241	14		
Geschieden .	41	—	7	—	4	—	52	—		
Zusammen .	3008	205	153	9	41	—	3182	214		

**) Darunter in Vororten.

Anmerkung: Die Altercombinationen der rechtskräftigen Theile sind handschriftlich auch in der Ausscheidung nach dem Civilstande vorhanden.
Für die Aufgebotsstatistik werden die ausführlichen Tabellen noch vorbereitet.

Monate	Aufgebote von hier		Aufgebote auswärts veranlaßt		Getraute Paare	
	*)	**)	*)	**)	*)	**)
Januar	265	21	114	3	176	4
Februar	276	14	97	5	211	21
März	377	30	139	2	243	19
April	279	19	140	3	240	29
Mai	272	13	178	8	311	24
Juni	279	19	119	—	224	14
Juli	249	12	127	1	254	15

Monate	Aufgebote von hier		Aufgebote auswärts veranlaßt		Getraute Paare	
	*)	**)	*)	**)	*)	**)
August	303	18	114	—	263	17
Septemb.	315	20	128	1	276	13
October	330	26	171	—	319	16
Novemb.	264	22	146	—	286	17
Decemb.	191	13	117	—	216	22
Zus.	3390	227	1620	23	3182	214

*) Sämmtliche Tabellen beziehen sich, wenn nicht anders angegeben, für das ganze Kalenderjahr 1900 auf das an Vororte getrennt vorhanden; im vorliegenden Tabellenwerk sind nur die Hauptzahlen für diese Stadtiheile jeweils getrennt

Digitized by Google

Familienstand und Religionsbekenntniß der eheschließenden Theile.

boten nach Monaten.

lichten sich																									Männer		Verstorbene der Männer
Lebensjahre																									Alter	jünger	
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60 u. mehr*)	Total	als die Frau		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	2	20
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	3	2	10	21
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	75	11	24	39	22
1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	155	25	61	67	23
1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	256	26	121	108	24
2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	364	29	192	128	25
—	3	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	346	30	217	93	26
1	4	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	318	17	223	72	27
—	1	1	—	2	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	299	16	212	64	28
—	1	1	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	227	10	179	36	29
1	—	1	1	—	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	196	9	155	35	30
2	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	144	10	120	21	31
1	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	106	2	89	13	32
1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	93	2	86	5	33
2	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	88	3	75	9	34
1	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56	1	46	7	35
3	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51	4	44	6	36
4	1	1	1	3	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	—	39	7	37
1	1	—	2	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37	2	32	5	38
1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31	—	29	1	39
—	—	3	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31	1	26	2	40
—	2	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	28	1	26	1	41
—	—	2	—	—	1	—	2	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	1	10	6	42
—	2	1	—	3	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	—	19	—	43
1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	9	1	44
1	1	—	1	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	—	13	1	45
—	—	1	1	1	—	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	1	14	—	46
—	2	—	2	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	14	2	13	1	47
—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	—	12	—	48
—	2	—	1	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	1	7	—	49
1	2	—	2	1	—	—	1	—	—	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	1	16	—	50
—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	—	9	—	51
—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	2	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	2	13	—	52
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2	4	—	53
—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	—	11	—	54
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	55
—	2	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	9	—	8	1	56
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1	5	—	57
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	4	—	58
—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1	5	—	59
—	—	2	—	2	—	2	—	1	—	—	—	—	2	2	—	1	—	—	—	—	—	—	4	26	—	25	1	60 und mehr
26	29	18	24	17	15	14	8	7	5	7	6	8	4	11	1	1	1	—	—	—	—	2	4	3182	—	2196	737	zus.
—	3	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	214	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	2196	—	—	—	
6	15	9	10	9	7	8	6	3	—	6	4	4	3	7	—	1	1	—	—	—	—	—	—	737	—	—	—	
16	14	8	11	7	8	5	2	4	5	1	2	3	1	4	1	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	249	—			
4	—	1	3	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					

Ersteirathe des Mannes 60, der Frau 26). 60,35, 60,49, 61,34, 61,35, 61,36, 61,39, 61,45, 61,63, 62,31, 63,23, 63,51, 63,54.

Religionsbekenntniß der

Männer:	Frauen:					
	Evang.	Kath.	Jüd.	Dissident. u. ohne Ang.	Zusammen
	**)	**)	**)	**)	
Evangelisch	1402	116	431	34	13	—	1	—	1910	150
Katholisch	501	32	589	32	4	—	—	—	1094	61
Israelitisch	—	—	—	—	153	—	1	—	161	—
Dissident. u. ohne Angabe	6	—	2		4	—	5	—	17	
Zusammen	1913	148	1068	66	174	—	7	—	3182	214

Zahl der confessionellen Ehen 2149, Zahl der Mischehen 1033.
darunter in Vororten 148, 66.

Bemerkungen:

In 381 Fällen waren beide Ehetheile und insgesammt 691 Männer u. 918 Frauen bereits geschieden.

Bei 57 Eheschließungen wurden durch den Heirathsact 70 vorehelich Kinder (40 m., 30 w.) legitimirt.

Das Schreiben unkundig waren 2 Frauen.

Im Laufe des Jahres 1900 wurden im Heirathsregister 64 rechtskräftige Scheidungsurtheile vermerkt.

1. Juli 1900 durch die Einverleibung der Vororte erweiterte Stadtgebiet. Die Hauptdaten sind handschriftlich für die ungegeben.

Digitized by Google

Wochenausweis über Geburten

(Nach den an das Kaiserliche

Jahreswoche	von Sonntag	bis Sonnabend	Lebend- geborene m. F.	B.	w. F.	B.	zus. F.	B.	Todt- geborene m. F.	B.	w. F.	B.	zus. F.	B.	Gestorbene (ausschließlich Todtgeborene) überhaupt m. F.	B.	w. F.	B.	zus. F.	B.	da unter Kinder von 0—1 Jahr ehelich F.	B.	unehel. F.	B.
	den																							
1	†)1. Januar	6. Januar	64	5	57	9	121	14	2	—	2	—	4	—	29	2	32	4	61	6	11	3	6	1
2	7. „	13. „	66	6	74	12	140	18	4	—	2	1	6	1	32	2	39	6	71	8	12	—	2	1
3	14. „	20. „	67	9	58	8	125	17	2	—	—	4	2	4	28	2	44	1	72	3	14	1	4	—
4	21. „	27. „	62	8	79	7	141	15	1	—	3	—	4	—	50	5	31	7	81	12	14	2	4	1
5	28. „	3. Febr.	96	6	82	12	178	18	1	1	—	1	1	2	50	4	47	2	97	6	15	1	8	—
6	4. Febr.	10. „	73	10	79	17	152	27	—	1	2	—	2	1	37	3	57	5	94	8	19	3	6	—
7	11. „	17. „	75	7	70	9	145	16	1	—	1	—	2	—	52	6	40	6	92	12	12	3	4	5
8	18. „	24. „	90	7	75	6	165	13	3	—	1	1	4	1	55	2	57	6	112	8	22	3	4	—
9	25. „	3. März	64	9	71	11	135	20	4	—	—	—	4	—	47	8	47	3	94	11	18	4	6	1
10	4. März	10. „	85	9	62	8	147	17	3	—	5	—	8	—	52	2	43	2	95	4	13	2	5	—
11	11. „	17. „	81	9	83	9	164	18	1	1	1	—	2	1	55	9	47	4	102	13	19	2	8	—
12	18. „	24. „	74	13	68	6	142	19	2	2	3	—	5	2	45	4	53	2	98	6	18	1	4	—
13	25. „	31. „	85	9	61	4	146	13	3	—	4	—	7	—	58	2	39	1	97	3	13	—	3	—
14	1. April	7. April	64	11	80	9	144	20	1	—	—	—	1	—	34	1	44	3	78	4	16	1	7	—
15	8. „	14. „	77	12	73	7	150	19	1	—	4	1	5	1	59	4	42	3	101	7	15	3	6	2
16	15. „	21. „	65	6	72	6	137	12	2	—	—	—	2	—	51	8	39	4	90	12	16	4	10	1
17	22. „	28. „	80	10	63	6	143	16	3	—	3	—	6	—	44	1	34	3	78	4	15	1	8	—
18	29. „	5. Mai	78	5	84	7	162	12	1	—	3	—	4	—	55	3	35	3	90	6	14	2	4	—
19	6. Mai	12. „	69	12	75	4	144	16	—	1	2	—	2	1	53	5	36	3	89	8	11	2	7	—
20	13. „	19. „	73	5	75	6	150	11	4	—	2	—	6	—	42	3	38	3	80	6	15	2	7	—
21	20. „	26. „	67	11	70	9	137	20	1	1	—	—	1	1	53	3	43	2	96	5	10	3	5	—
22	27. „	2. Juni	85	7	76	12	161	19	3	—	1	—	4	—	41	1	31	3	72	4	6	1	6	—
23	3. Juni	9. „	81	8	70	5	151	13	4	—	2	—	6	—	52	4	30	5	82	9	12	2	9	2
24	10. „	16. „	94	11	56	6	150	17	1	—	2	—	3	—	50	2	37	1	87	3	20	1	4	2
25	17. „	23. „	75	8	80	5	155	13	1	1	2	—	3	1	52	4	32	5	84	9	24	6	8	2
26	24. „	30. „	71	10	67	7	138	17	3	—	1	—	4	—	46	3	37	4	83	7	16	2	7	1
27	1. Juli	7. Juli	61	7	89	9	150	16	3	—	2	—	5	—	42	3	36	—	78	3	15	3	9	—
28	8. „	14. „	75	6	64	18	139	24	3	—	3	—	6	—	41	9	33	5	74	14	11	6	7	3
29	15. „	21. „	91	5	84	11	175	16	1	—	2	—	3	—	61	11	46	8	107	14	38	11	9	2
30	22. „	28. „	87	6	63	7	150	13	3	—	2	—	5	—	57	9	53	7	110	16	41	12	8	4
31	29. „	4. August	84	6	71	8	155	14	1	—	2	—	3	—	75	7	56	9	131	16	58	12	10	3
32	5. August	11. „	73	9	58	4	131	13	1	—	1	—	2	—	69	12	39	6	108	18	41	11	13	2
33	12. „	18. „	83	7	83	9	166	16	2	—	1	—	3	—	63	9	36	8	99	17	28	9	8	3
34	19. „	25. „	86	8	59	6	145	14	4	—	2	—	6	—	45	7	35	7	80	14	18	8	12	1
35	26. „	1. Sept.	68	9	63	5	131	14	4	—	3	—	7	—	47	7	29	5	76	12	28	7	8	4
36	2. Sept.	8. „	80	8	70	8	150	16	2	—	1	—	3	—	45	10	47	6	92	16	36	14	7	2
37	9. „	15. „	74	8	67	4	141	12	2	—	3	—	5	—	41	1	44	3	85	4	25	3	10	—
38	16. „	22. „	74	7	75	7	149	14	1	—	2	—	3	—	46	2	28	1	74	3	15	1	11	—
39	23. „	29. „	90	13	71	9	161	22	3	1	4	—	7	1	33	5	31	3	64	8	22	2	6	2
40	30. „	6. Oktob.	85	7	61	7	146	14	4	—	1	—	5	—	37	5	35	5	72	10	16	3	5	1
41	7. Oktob.	13. „	50	7	77	9	127	16	3	—	4	—	7	—	39	7	43	3	82	10	28	2	3	1
42	14. „	20. „	68	9	58	4	126	13	3	—	3	—	6	—	45	3	16	3	61	6	14	3	5	—
43	20. „	27. „	75	14	62	7	137	21	4	1	1	2	5	3	47	3	28	5	75	8	13	2	4	—
44	28. „	3. Novbr.	69	13	62	5	131	18	2	1	3	—	5	1	41	4	32	1	73	5	12	3	7	1
45	4. Novbr.	10. „	46	4	82	7	128	11	—	—	2	—	2	—	37	3	28	4	65	7	7	2	4	—
46	11. „	17. „	77	13	69	4	146	17	2	—	3	—	5	—	29	3	30	1	59	4	13	2	2	1
47	18. „	24. „	61	7	58	12	119	19	2	—	4	—	6	—	27	2	32	2	59	4	12	2	3	—
48	25. „	1. Dezbr.	70	7	56	13	126	20	2	1	1	—	3	1	38	2	24	2	62	4	15	3	2	—
49	2. Dezbr.	8. „	77	9	55	10	132	19	—	—	2	—	2	—	35	3	34	6	69	9	15	3	6	1
50	9. „	15. „	70	9	60	4	130	13	3	—	3	—	6	—	32	1	21	4	53	5	8	3	2	—
51	16. „	22. „	67	10	67	6	134	16	2	—	1	—	3	—	47	4	33	2	80	6	12	4	6	—
52	23. „	29. „	68	11	68	9	136	20	—	—	1	—	1	—	37	1	36	11	73	12	18	3	4	—
52a	30. „	31. „ †)	16	2	13	3	29	5	1	2	1	—	2	2	14	1	10	2	24	3	8	—	—	—
	Zusammen		3888	444	3625	412	7513	856	110	14	104	10	214	24	2392	227	1969	205	4361	432	957	189	323	54

F. = Frankfurt a. M., altes Stadtgebiet. B. = Stadtbezirke (Vororte) Niederrad, Oberrad und Sachsenhausen.

†) Hier Montag.

Digitized by Google

und Sterbefälle für das Jahr 1900.

Gesundheitsamt zu erstattenden Berichten.)

Todes-Ursachen.

Pocken		Masern und Röteln		Scharlach		Diphtherie und Croup		Unterleibstyphus incl. gastrisches u. Nervenfieber		Fleckfieber		Cholera asiatica		Acute Darmkrankheiten				Ungeglückfälle		Acute Erkrankungen der Athmungsorgane		Alle übrigen Krankheiten		Gewaltsamer Tod						Jahreswoche
														überhaupt		darunter Brechdurchfall								Verunglückung ꝛc.		Selbstmord		Todtschlag		
																im Ganzen		Kinder unter 2 Jahr		Krankheit (Puerperal-) Fieber										
M.	W.	M.	W.	M.	W.	M.	W.	M.	W.	M.	W.	M.	W.	M.	W.	M.	W.	M.	W.	M.	W.	M.	W.	M.	W.	M.	W.	M.	W.	
—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	7	1	14	3	33	1	3	—	—	—	1
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	3	8	—	47	3	—	1	—	—	2
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	12	—	6	1	46	2	2	—	1	—	3
—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	2	13	2	42	6	1	—	1	—	4
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	12	—	19	2	57	2	1	—	2	—	5
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	1	17	3	51	4	1	—	1	—	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	17	1	26	3	47	4	—	—	—	1	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	1	28	2	62	4	—	1	—	—	8
—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	17	—	29	4	42	5	—	1	—	—	9
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	21	2	26	—	40	2	3	—	—	—	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	2	—	2	—	11	1	32	5	52	7	1	—	2	—	11
—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	17	2	20	1	51	3	1	—	2	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	18	—	16	1	57	2	2	—	1	1	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	12	—	11	3	53	1	—	—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	17	—	23	2	57	4	1	—	1	—	15
—	—	1	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	11	2	23	3	52	6	2	—	1	—	16
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	—	1	—	—	—	10	—	9	1	58	3	—	—	—	—	17
—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	4	—	1	—	1	—	19	3	18	1	41	2	—	1	—	—	18
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	16	—	18	1	49	6	2	—	1	1	19
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	1	—	—	—	17	1	12	1	48	4	1	—	1	—	20
—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	20	1	18	—	49	4	—	—	2	—	21
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	19	1	7	1	37	1	3	—	1	—	22
1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	5	1	1	—	1	—	12	—	8	—	52	7	2	—	2	—	23
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2	1	—	1	—	20	—	12	—	47	1	2	—	1	—	24
1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	12	2	3	1	3	1	15	—	4	2	49	5	1	—	2	—	25
—	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	9	—	3	—	3	—	15	—	8	2	46	5	—	—	2	—	26
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	11	3	3	1	3	1	8	—	7	1	45	—	4	—	2	—	27
2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	7	5	1	2	1	2	19	—	7	2	31	6	1	1	5	—	28
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	22	3	8	—	7	—	8	—	13	1	58	10	5	—	2	—	29
—	—	1	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	—	36	8	20	5	18	3	8	—	13	1	43	7	2	—	2	—	30
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	6	19	3	19	3	14	—	9	5	52	5	2	—	2	—	31
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	44	3	16	2	15	2	11	1	6	2	45	11	1	—	—	1	32
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	8	6	3	6	3	8	—	10	1	53	8	3	—	3	—	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	6	3	3	2	3	16	3	6	2	35	3	1	—	1	—	34
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	5	8	3	8	3	9	—	3	—	40	7	2	—	4	—	35
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	24	9	14	5	12	5	14	—	7	—	43	7	2	—	—	1	36
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	18	2	2	—	2	—	13	—	6	—	43	1	2	—	2	—	37
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	—	1	—	1	—	9	—	7	1	38	2	1	—	2	—	38
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	—	5	—	5	—	9	—	4	1	38	1	—	1	1	—	39
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	1	4	—	3	—	11	2	8	2	37	6	2	—	4	—	40
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	—	6	—	6	—	7	3	7	2	51	5	2	—	2	—	41
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	—	2	—	1	—	16	—	7	—	27	6	1	—	—	—	42
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1	2	—	2	—	10	—	8	1	46	6	4	—	1	—	43
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	1	—	1	—	10	—	10	2	45	3	—	—	—	1	44
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	7	—	9	2	43	5	1	—	—	—	45
—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—	1	—	7	—	5	2	42	1	1	1	—	—	46
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	—	10	2	35	5	2	—	1	1	47
—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	1	1	1	—	8	1	15	—	31	5	2	—	1	—	48
—	—	2	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	7	1	48	4	—	—	—	—	49
—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	1	—	1	—	5	1	1	—	32	1	1	—	1	—	50
—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	17	1	38	3	2	—	1	—	51
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	4	12	1	41	6	1	—	3	1	52
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	5	—	—	2	19	1	—	—	—	—	52a
4	—	21	18	18	1	41	2	10	1	—	—	—	—	431	70	140	28	130	28	5	—	668	37	646	79	2359	217	78	2	68	4	12	1	

Digitized by Google

Die Lebend- und Todtgeburten des Jahres 1900 nach

(Die Geburten sind hier, abgesehen von der letzten Spalte, soweit

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Eheliche									Uneheliche								
		Lebendgeborene			Todtgeborene			Zusammen			Lebendgeborene			Todtgeborene			Zusammen		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Stadtbezirk	Stadttheil																		
1	A.	113	115	228	6	4	10	119	119	238	29	22	51	1	2	3	30	24	54
2	„	128	144	272	7	5	12	135	149	284	44	29	73	—	3	3	44	32	76
3	„	106	98	204	1	5	6	107	103	210	36	33	69	2	3	5	38	36	74
4	w. N.	27	26	53	—	—	—	27	26	53	5	4	9	—	—	—	5	4	9
5	„	38	34	72	4	1	5	42	35	77	5	8	13	1	—	1	6	8	14
6	n. N.	96	89	185	3	1	4	99	90	189	22	14	36	—	1	1	22	15	37
7	ö. N.	83	96	179	1	3	4	84	99	183	38	39	77	2	1	3	40	40	80
8	„	68	47	115	4	1	5	72	48	120	5	12	17	—	—	—	5	12	17
9	S. W.	74	109	183	1	1	2	75	110	185	10	20	30	—	—	—	10	20	30
10	W.	56	41	97	1	—	1	57	41	98	12	3	15	—	—	—	12	3	15
11	N. W.	29	12	41	1	2	3	30	14	44	4	2	6	—	—	—	4	2	6
12	N.	61	57	118	3	2	5	64	59	123	8	4	12	1	—	1	9	4	13
13	N. O.	78	69	147	2	2	4	80	71	151	10	5	15	1	—	1	11	5	16
14	O.	69	77	146	3	4	7	72	81	153	9	8	17	1	1	2	10	9	19
15	S. W.	246	211	457	4	8	12	250	219	469	25	16	41	1	2	3	26	18	44
16	„	35	25	60	4	2	6	39	27	66	—	2	2	—	—	—	—	2	2
17	„ W.	26	25	51	1	—	1	27	25	52	1	1	2	—	—	—	1	1	2
18	N. W.	44	41	85	1	2	3	45	43	88	3	5	8	—	1	1	3	6	9
19	„	35	23	58	1	—	1	36	23	59	2	2	4	—	—	—	2	2	4
20	N.	110	93	203	3	4	7	113	97	210	4	5	9	—	—	—	4	5	9
21	„	147	154	301	6	4	10	153	158	311	18	5	23	—	—	—	18	5	23
22	N. O.	102	99	201	2	3	5	104	102	206	14	18	32	—	—	—	14	18	32
23	„	231	180	411	4	4	8	235	184	419	34	38	72	2	1	3	36	39	75
24	„	91	79	170	3	3	6	94	82	176	6	9	15	1	—	1	7	9	16
25	O.	86	81	167	2	2	4	88	83	171	10	2	12	—	—	—	10	2	12
26	„	23	31	54	—	—	—	23	31	54	2	—	2	—	—	—	2	—	2
27	B.	117	104	221	1	2	3	118	106	224	7	8	15	—	—	—	7	8	15
28	„	96	79	175	2	1	3	98	80	178	11	11	22	—	—	—	11	11	22
29	„	30	23	53	2	1	3	32	24	56	2	3	5	—	—	—	2	3	5
30	S.	77	85	162	1	2	3	78	87	165	13	5	18	—	—	—	13	5	18
31	„	106	106	212	4	1	5	110	107	217	12	15	27	1	—	1	13	15	28
32	S. O.	175	173	348	3	5	8	178	178	356	13	9	22	—	1	1	13	10	23
33	„	159	160	319	1	3	4	160	163	323	15	15	30	—	—	—	15	15	30
34	Bockenh.	107	95	202	2	1	3	109	96	205	10	12	22	—	—	—	10	12	22
35	„	224	196	420	6	2	8	230	198	428	22	18	40	—	—	—	22	18	40
36	„	92	107	199	3	2	5	95	109	204	6	11	17	1	—	1	7	11	18
37	Niederrad	205	181	386	7	7	14	212	188	400	33	23	56	1	—	1	34	23	57
38	Oberrad	133	150	283	5	4	9	138	154	292	28	28	56	1	—	1	29	28	57
39	Seckbach	43	31	74	—	1	1	43	32	75	5	—	5	—	—	—	5	—	5
Stadttheile:																			
Altstadt		347	357	704	14	14	28	361	371	732	109	84	193	3	8	11	112	92	204
Westliche Neustadt		65	60	125	4	1	5	69	61	130	10	12	22	1	—	1	11	12	23
Nördliche „		96	89	185	3	1	4	99	90	189	22	14	36	—	1	1	22	15	37
Oestliche „		151	143	294	5	4	9	156	147	303	43	51	94	2	1	3	45	52	97
Südwestliche Außenstadt		355	345	700	9	11	20	364	356	720	35	38	73	1	2	3	36	40	76
Westliche „		82	66	148	2	—	2	84	66	150	13	4	17	—	—	—	13	4	17
Nordwestliche „		108	76	184	3	4	7	111	80	191	9	9	18	—	1	1	9	10	19
Nördliche „		318	304	622	12	10	22	330	314	644	30	14	44	1	—	1	31	14	45
Nordöstliche „		502	427	929	11	12	23	513	439	952	64	70	134	4	1	5	68	71	139
Oestliche „		178	189	367	5	6	11	183	195	378	21	10	31	1	1	2	22	11	33
Bornheim	„	243	206	449	5	4	9	248	210	458	20	22	42	—	—	—	20	22	42
Inneres Sachsenhausen		183	191	374	5	3	8	188	194	382	25	20	45	1	—	1	26	20	46
Aeußeres „		334	333	667	4	8	12	338	341	679	28	24	52	—	1	1	28	25	53
Bockenheim		423	398	821	11	5	16	434	403	837	38	41	79	1	—	1	39	41	80
Niederrad		205	181	386	7	7	14	212	188	400	33	23	56	1	—	1	34	23	57
Oberrad		133	150	283	5	4	9	138	154	292	28	28	56	1	—	1	29	28	57
Seckbach		43	31	74	—	1	1	43	32	75	5	—	5	—	—	—	5	—	5
Zusammen		3766	3546	7312	105	95	200	3871	3641	7512	533	464	997	17	16	33	550	480	1030
Eltern Auswärts wohn.		6	6	12	1	1	2	7	7	14	26	20	46	—	2	2	26	22	48
Ohne Wohnungsangabe		—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	—	1	2	1	3
Ueberhaupt		3772	3552	7324	106	96	202	3878	3648	7526	560	485	1045	18	18	36	578	503	1081
Davon in Anstalten		211	157	368	9	14	23	220	171	391	277	245	522	7	10	17	284	256	539

Digitized by Google

Geschlecht und Legitimität in der Ausscheidung nach Stadtbezirken.

thunlich demjenigen Bezirke zugewiesen, in welchem die Mutter wohnt.)

Lebend geborene			Todtgeborene			Gesammtzahl			Fälle mit unbekannter Wohnung der Eltern bezw. nach Ausweis gehörig	Zahl der Geburten ohne Rücksicht auf die Wohnung.	Stadtbezirke bezw. Stadttheile.	
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.				
											Stadtbezirk	Stadttheil
142	137	279	7	6	13	149	143	292	3	263	1	A.
172	173	345	7	8	15	179	181	360	—	292	2	„
142	131	273	3	8	11	145	139	284	1	227	3	„
32	30	62	—	—	—	32	30	62	—	57	4	w. N.
43	42	85	5	1	6	48	43	91	—	74	5	„
118	103	221	3	2	5	121	105	226	5	202	6	n. N.
121	135	256	3	4	7	124	139	263	26	557	7	ö. N.
73	59	132	4	1	5	77	60	137	—	123	8	„
84	129	213	1	1	2	85	130	215	—	184	9	S. W.
68	44	112	1	—	1	69	44	113	—	101	10	W.
33	14	47	1	2	3	34	16	50	—	45	11	N. W.
69	61	130	4	2	6	73	63	136	—	121	12	N.
88	74	162	3	2	5	91	76	167	1	156	13	N. O.
78	85	163	4	5	9	82	90	172	3	402	14	O.
271	227	498	5	10	15	276	237	513	—	485	15	S. W.
35	27	62	4	2	6	39	29	68	—	67	16	„
27	26	53	1	—	1	28	26	54	1	50	17	W.
47	46	93	1	3	4	48	49	97	—	82	18	N. W.
37	25	62	1	—	1	38	25	63	6	216	19	„
114	98	212	3	4	7	117	102	219	1	199	20	N.
165	159	324	6	4	10	171	163	334	2	299	21	„
116	117	233	2	3	5	118	120	238	1	218	22	N. O.
265	218	483	6	5	11	271	223	494	12	457	23	„
97	88	185	4	3	7	101	91	192	—	182	24	„
96	82	179	2	2	4	98	85	183	—	173	25	O.
25	31	56	—	—	—	25	31	56	—	52	26	„
124	112	236	1	2	3	125	114	239	—	232	27	W.
107	90	197	2	1	3	109	91	200	—	184	28	„
32	26	58	2	1	3	34	27	61	—	61	29	„
90	90	180	1	2	3	91	92	183	—	172	30	S.
118	121	239	5	1	6	123	122	245	—	220	31	„
188	182	370	3	6	9	191	188	379	1	361	32	S. G.
174	175	349	1	3	4	175	178	353	—	331	33	„
117	107	224	2	1	3	119	108	227	—	221	34	Bockenh.
246	214	460	6	2	8	252	216	468	—	452	35	„
98	118	216	4	2	6	102	120	222	—	211	36	„
238	204	442	8	7	15	246	211	457	—	451	37	Niederrad
161	178	339	6	4	10	167	182	349	2	349	38	Oberrad
48	31	79	—	1	1	48	32	80	—	80	39	Seckbach
											Stadttheile:	
456	441	897	17	22	39	473	463	936	4	782		Altstadt
75	72	147	5	1	6	80	73	153	—	131		Westliche Neustadt
118	103	221	3	2	5	121	105	226	5	202		Nördliche „
194	194	388	7	5	12	201	199	400	26	680		Oestliche „
390	383	773	10	13	23	400	396	796	—	736		Südwestliche Außenstadt
95	70	165	2	—	2	97	70	167	1	151		Westliche „
117	85	202	3	5	8	120	90	210	6	341		Nordwestliche „
348	318	666	13	10	23	361	328	689	3	619		Nördliche „
566	497	1063	15	13	28	581	510	1091	14	1013		Nordöstliche „
199	199	398	6	7	13	205	206	411	3	627		Oestliche „
263	228	491	5	4	9	268	232	500	—	477		Bornheim
206	211	419	6	3	9	214	214	428	—	392		Inneres Sachsenhausen
362	357	719	4	9	13	366	366	732	1	692		Aeußeres „
461	439	900	12	5	17	473	444	917	—	884		Bockenheim
238	204	442	8	7	15	246	211	457	—	451		Niederrad
161	178	339	6	4	10	167	182	349	2	349		Oberrad
48	31	79	—	1	1	48	32	80	—	80		Seckbach
4299	4010	8309	122	111	233	4421	4121	8542	65	8607		Zusammen
32	26	58	1	3	4	33	29	62	—	—		Eltern Auswärts wohn.
1	1	2	1	—	1	2	1	3	—	—		Ohne Wohnungsangabe
4332	4037	8369	124	114	238	4456	4151	8607	—	—		Ueberhaupt
483	402	890	16	24	40	504	426	930	69	930		Davon in Anstalten

Digitized by Google

Lebend- und Todtgeborene nach Geschlecht und Legitimität für die einzelnen Monate des Jahres 1900.

Monate	Eheliche						Uneheliche						Lebendgeborene		Todtgeborene		Gesammtzahl		
	Lebendgeborene		Todtgebor.		Zusammen		Lebendgeborene		Todtgebor.		Zusammen								
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
Januar	308	311	10	10	318	321	36	42	—	2	36	44	344	353	10	12	354	365	719
Februar	294	293	8	5	302	298	53	54	1	1	54	55	347	347	9	6	356	353	709
März	348	297	12	11	360	308	50	41	1	2	51	43	398	338	13	11	411	351	762
April	299	314	6	7	305	321	58	36	2	1	55	37	352	350	8	8	360	358	718
Mai	319	319	8	8	327	327	43	40	1	—	44	40	362	359	9	8	371	367	738
Juni	336	282	9	5	345	287	47	39	2	2	49	41	383	321	11	7	394	328	722
Juli	321	343	10	8	331	351	41	38	1	1	42	39	362	381	11	9	373	390	763
August	342	276	9	9	351	285	55	38	1	—	56	38	397	314	10	9	407	323	730
September	332	287	9	8	341	295	54	44	1	2	55	46	386	331	10	10	396	341	737
Oktober	307	286	12	14	319	300	38	32	6	1	44	33	345	318	18	15	363	333	696
November	266	281	5	7	271	288	35	38	2	4	37	42	301	319	7	11	308	330	638
Dezember	300	263	8	6	308	269	35	43	—	2	35	45	335	306	8	8	343	314	657
Zusammen	3772	3552	106	96	3878	3648	560	485	18	18	578	503	4332	4037	124	114	4456	4151	8607
	7324		202		7526		1045		36		1081		8369		238				
darunter in den 3 Vorjahren	370	361	12	10	391	371	45	37	2	—	47	37	111	412	11	13	458	422	880
	730		22		752		116		2		118		856		24				

Bemerkungen: Die Anerkennung der Vaterschaft uneheliche Kinder fand statt in 111 Fällen (bei 67 Knaben und 47 Mädchen).

Zwillingspaare wurden 88 geboren (28 nur Knaben, 30 nur Mädchen und 30 Knaben und Mädchen), zusammen 86 Knaben und 90 Mädchen, außerdem 2 Drillingsgeburten (je 1 Knabe und 2 Mädchen).

Nach des Vaters Tode wurden 19 Kinder geboren (9 Knaben und 10 Mädchen).

* Darunter je ein Findling.

Tabelle 5.

Die Geborenen nach dem Religionsbekenntnisse der Eltern.

	Religionsbekenntniß der Mütter																				
	Evangelisch				Katholisch				Israelitisch				Dissidentisch u. ohne Angabe				Ueberhaupt				
	Lebendgeborene		Todtgebor.		Lebendgeborene		Todtgebor.		Lebendgeborene		Todtgebor.		Lebendgebor.		Todtgebor.		Lebendgeborene		Todtgebor.		Zus.
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
A. Ehelich Gebor.																					
Religionsbekenntniß der Vater:																					
Evangelisch	1751	1566	50	39	540	543	17	14	2	8	1	—	5	2	—	1	2298	2119	68	54	4527
Katholisch	536	517	13	7	723	729	18	31	1	5	—	1	—	—	1	—	1259	1250	31	39	2580
Israelitisch	6	5	—	—	1	2	1	—	191	168	6	6	—	—	—	—	198	175	7	6	386
Dissidentisch u. ohne Angabe	10	1	—	—	2	3	—	—	—	—	—	—	8	10	—	—	16	17	—	—	33
Zusammen	2293	2089	63	46	1266	1276	36	45	194	179	7	7	13	13	—	1	3772	3552	106	99	7526
B. Unehel. Gebor.	349	276	10	10	206	195	4	7	11	11	2	1	5	1	2	—	569	485	18	18	1081
Ueberhaupt	2639	2365	73	56	1472	1465	40	52	205	190	9	8	18	14	2	1	4332	4037	124	114	8607
	5007		129		2937		92		395		17		30		3		8369		238		
Darunter in den 3 Vorjahren	298	263	8	4	441	447	1	1	4	2	1	1	1	—	1	—	444	412	11	10	880
	560		12		888		2		6		2		1		1		856		24		

Digitized by Google

Die in den einzelnen Monaten des Jahres 1900 Verstorbenen nach Altersgruppen und Civilstand.

Monate	Von den Verstorbenen standen im Alter von Jahren												Gesammtes Stadtgebiet	Darunter in Vororten	Davon waren			
	0—1	1—5	5—10	10—15	15—20	20—30	30—40	40—50	50—60	60—70	70—80	80—90	über 90			ledig	verh.	verwittwet	geschieden
Januar	88	50	6	6	9	26	24	35	33	50	35	13	1	376	32	209	99	64	4
Februar	102	36	4	1	15	35	26	39	45	47	41	24	2	417	39	210	125	80	2
März	106	55	9	3	5	39	31	32	62	78	43	9	1	473	49	237	155	79	2
April	113	50	9	2	10	26	31	28	34	58	33	16	1	411	28	239	112	56	4
Mai	83	40	8	2	21	29	24	34	46	46	41	10	1	385	26	191	128	66	—
Juni	121	36	3	4	8	33	33	37	49	38	25	11	—	398	30	219	118	60	1
Juli	216	47	5	8	5	29	25	36	34	35	29	10	3	482	58	324	116	40	2
August	244	31	5	3	18	32	22	32	27	33	30	10	1	491	65	351	97	43	—
September . . .	166	24	2	1	5	39	20	18	26	43	22	5	3	374	35	239	82	52	1
October	113	24	6	3	5	36	28	38	39	34	27	9	2	364	34	193	117	53	1
November. . . .	76	31	8	5	6	20	18	26	31	36	25	6	—	283	21	164	81	36	2
December. . . .	95	41	7	3	7	34	26	22	37	37	17	12	1	339	35	199	83	55	2
zus. Stadtgebiet .	1523	468	67	41	114	378	308	377	463	535	368	135	16	4793	432	2775	1313	684	21
darunt. in den 3 Vororten	213	54	8	4	5	14	11	14	20	33	21	5	—	432	—	329	65	38	—
Im Stadtgeb. gebor	1396	411	49	27	54	135	76	55	83	129	113	51	3	2582	—	2113	268	197	4
davon in den 3 Vororten	227	50	6	2	3	8	6	5	10	15	14	4	—	—	351	296	34	22	—

Tabelle 7.

Die im Jahre 1900 Verstorbenen nach Geschlecht, Alter und Civilstand.

Altersklassen	männliche					weibliche					überhaupt				
	ledig	verh.	verwittwet	geschieden	zus.	ledig	verh.	verwittwet	geschieden	zus.	ledig	verh.	verwittwet	geschieden	zus.
0— 1	806	—	—	—	806	657	—	—	—	657	1523	—	—	—	1523
1— 5	242	—	—	—	242	226	—	—	—	226	468	—	—	—	468
5—10	34	—	—	—	34	33	—	—	—	33	67	—	—	—	67
10—15	23	—	—	—	23	18	—	—	—	18	41	—	—	—	41
15—20	54	—	—	—	54	58	2	—	—	60	112	2	—	—	114
20—30	162	35	1	—	198	101	79	—	—	180	263	114	1	—	378
30—40	50	113	6	—	169	29	102	6	2	139	79	215	12	2	308
40—50	45	198	13	1	257	16	90	13	1	120	61	288	26	2	377
50—60	24	228	33	4	289	19	96	57	2	174	43	324	90	6	463
60—70	23	184	67	4	278	37	69	149	2	257	60	253	216	6	535
70—80	11	68	69	2	150	30	30	155	3	218	41	98	224	5	368
80—90	3	15	34	—	52	11	4	68	—	83	14	19	102	—	135
über 90	2	—	5	—	7	1	—	8	—	9	3	—	13	—	16
zus. Stadtgebiet	1539	841	228	11	2619	1236	472	456	10	2174	2775	1313	684	21	4793
darunt. i. d. 3 Vororten	182	32	13	—	227	147	33	25	—	205	329	65	38	—	432

Anmerkung: Handschriftlich ist als Grundlage für die Tabellen 6 und 7 vorhanden eine vollständige Combinationstabelle nach Alter, Civilstand und Geschlecht für die einzelnen Monate.

Digitized by Google

Die im Jahre 1900 Verstorbenen nach Geburtsjahren und Altersklassen sowie nach Geschlecht und Gebürtigkeit.

Geburtsjahre	männl. niederen Altersklassen	männl. höheren Altersklassen	weibl. niederen Altersklassen	weibl. höheren Altersklassen	Ueberhaupt m	Ueberhaupt w	Ueberhaupt zus.	Davon hier*) geboren m	Davon hier*) geboren w
1900	604	—	462	—	604	462	1066	556	421
1899	262	90	195	85	352	280	632	317	256
98	62	28	52	18	90	70	160	80	62
97	18	15	24	11	33	35	68	31	33
96	13	8	12	11	21	23	44	17	15
95	8	6	13	4	14	17	31	12	16
94	4	6	10	4	10	14	24	8	9
93	2	3	2	2	5	4	9	3	4
92	2	1	2	1	3	3	6	1	2
91	2	5	3	4	7	7	14	6	5
90	3	5	1	1	8	2	10	4	2
1889	4	4	—	1	8	1	9	5	—
88	3	—	2	1	3	3	6	2	2
87	—	2	4	1	2	5	7	2	4
86	2	2	1	5	4	6	10	3	3
85	1	2	2	3	3	5	8	3	4
84	1	4	3	5	5	8	13	2	4
83	6	4	9	3	10	12	22	4	6
82	10	4	6	3	14	9	23	5	6
81	8	7	9	9	15	18	33	9	8
80	8	11	10	6	19	16	35	7	6
1879	17	12	5	7	29	12	41	13	7
78	6	10	7	11	16	18	34	6	8
77	9	10	6	8	19	14	33	8	7
76	10	6	8	12	16	20	36	7	9
75	9	9	11	9	18	20	38	4	6
74	12	6	13	7	18	20	38	8	2
73	14	10	7	11	24	18	42	6	6
72	15	12	10	17	27	27	54	6	11
71	7	6	5	7	13	12	25	3	4
70	7	11	13	10	18	23	41	6	6
1869	10	8	12	6	18	18	36	2	5
68	8	6	7	10	14	17	31	3	5
67	14	5	4	8	19	12	31	5	2
66	8	6	4	10	14	14	28	4	6
65	15	6	6	5	21	11	32	4	6
64	6	9	4	6	15	10	25	3	4
63	5	12	3	11	17	14	31	3	3
62	9	6	5	6	15	11	26	2	1
61	8	8	4	7	16	11	27	4	4
60	9	12	11	5	21	16	37	3	2
1859	12	17	3	3	29	6	35	2	1
58	8	12	7	3	20	10	30	2	1
57	10	7	10	3	17	13	30	1	2
56	10	12	1	10	22	11	33	3	2
55	10	14	7	4	24	11	35	3	3
54	12	17	4	5	29	9	38	4	1
53	21	8	11	7	29	18	47	2	5
52	18	19	7	3	37	10	47	5	3
51	10	19	9	7	29	16	45	5	4
50	9	8	11	6	17	17	34	3	4

Geburtsjahre	männl. niederen Altersklassen	männl. höheren Altersklassen	weibl. niederen Altersklassen	weibl. höheren Altersklassen	Ueberhaupt m	Ueberhaupt w	Ueberhaupt zus.	Davon hier*) geboren m	Davon hier*) geboren w
1849	25	13	9	7	38	16	54	5	5
48	15	14	11	7	29	18	47	5	1
47	12	7	1	6	19	7	26	4	1
46	20	12	12	1	32	13	45	4	3
45	14	15	15	8	29	23	52	3	2
44	14	11	15	10	25	25	50	7	3
43	16	14	6	9	30	15	45	7	3
42	19	12	12	12	31	24	55	8	9
41	17	13	9	9	30	18	48	5	4
40	18	12	9	13	30	22	52	4	6
1839	25	20	14	6	45	20	65	13	2
38	16	21	10	13	37	24	60	5	7
37	12	14	9	11	26	20	46	1	3
36	14	10	15	7	24	22	46	1	6
35	18	8	19	11	16	30	56	9	6
34	14	7	16	10	21	26	47	5	7
33	13	15	13	12	28	25	53	11	5
32	13	11	27	15	24	42	66	10	12
31	11	12	14	9	26	23	49	5	8
30	9	8	13	7	17	20	37	2	5
1829	6	7	13	5	13	18	31	4	4
28	7	6	14	8	13	22	35	5	11
27	8	8	24	10	16	34	50	1	7
26	6	6	12	7	12	19	31	3	4
25	9	11	9	18	20	27	47	7	9
24	3	9	13	7	12	20	32	9	6
23	9	11	15	11	20	26	46	6	6
22	10	5	4	6	15	10	25	4	3
21	8	6	13	8	14	21	35	4	8
20	7	2	14	10	9	24	33	2	7
1819	7	5	7	4	12	11	23	5	6
18	5	2	10	3	7	13	20	3	6
17	2	5	6	3	7	9	16	1	4
16	4	2	3	5	6	8	14	3	2
15	2	3	10	4	5	14	19	—	6
14	4	1	5	2	5	7	12	2	3
13	—	1	4	2	1	4	5	—	—
12	2	2	1	1	4	2	6	3	2
11	1	1	1	2	2	3	5	—	2
10	1	—	2	2	1	4	5	—	2
1809	—	2	—	—	2	—	2	1	—
08	1	1	1	—	2	1	3	1	—
07	1	—	2	1	1	3	4	—	—
06	—	—	1	2	—	3	3	—	—
05	1	—	—	—	1	—	1	—	—
04	—	—	—	—	—	—	—	—	—
03	—	—	—	—	—	—	—	—	—
02	—	—	—	—	—	—	—	—	—
01	—	1	—	—	1	—	1	—	—
00	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zus.	1763	856	1468	706	2619	2174	4793	1388	1194

*) Handschriftlich in der Ausscheidung nach höheren und niederen Altersklassen vorhanden.

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1900 nach Stadtbezirken und Monaten.

Die Sterbefälle sind im Grazeinfache 4. letzt. Spalte dem. Stadtbez. zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	Zusammen	Kinder bis zu 1 Jahr	Kinder bis zu 5 Jahren	über-haupt	unter 5 Jahren über-haupt	unehe-liche	Zahl der m. unter d. Wohn. amb. n. Verm. gebahrt	Zahl der i. d. Gebäude gebor. Kinder auf die Wohnung
Stadtbezirk	Stadttheil																				
1	A.	23	15	17	18	13	17	14	21	9	14	15	14	190	57	18	87	19	4	115	
2	„	13	20	14	24	22	15	25	12	14	16	9	13	197	68	24	86	28	—	133	
3	„	16	24	20	18	14	12	15	17	17	18	12	16	199	77	28	99	31	—	130	
4	w. N.	1	5	4	7	2	2	7	3	3	3	4	4	44	9	3	10	3	—	29	
5	„	8	8	5	7	5	5	11	8	7	4	4	7	77	9	2	13	2	2	60	
6	n. N.	8	10	16	10	11	13	14	17	14	16	4	10	143	41	11	55	14	5	197	
7	ö. N.	15	20	17	14	10	12	11	17	11	12	11	13	163	49	17	62	20	4	139	
8	„	9	10	7	6	5	5	15	7	8	4	5	6	87	23	8	33	12	7	177	
9	S. W.	13	5	10	6	13	9	9	12	10	6	8	9	110	22	3	32	4	7	93	
10	W.	6	3	13	2	3	7	2	4	9	4	8	—	61	8	—	10	—	—	53	
11	N. W.	2	6	3	3	5	3	2	1	2	4	1	8	40	1	—	3	—	1	35	
12	N.	10	3	13	11	10	6	8	8	10	10	10	7	106	14	4	20	4	10	123	
13	N. O.	8	16	13	15	11	11	8	7	4	7	7	10	117	17	7	26	7	7	122	
14	O.	9	12	9	9	14	11	8	15	7	3	5	4	106	34	7	41	8	26	265	
15	S. O.	12	16	22	11	16	20	17	20	12	14	9	14	183	61	14	84	17	3	140	
16	„	5	2	3	4	1	1	6	3	5	2	2	1	35	19	1	26	1	1	35	
17	W.	—	4	2	1	—	1	—	2	4	1	—	1	16	3	—	3	—	1	13	
18	N. W.	6	7	8	12	3	4	2	3	9	4	5	1	64	5	—	6	—	—	51	
19	„	2	1	6	5	9	3	6	4	5	4	2	1	41	6	2	6	2	12	91	
20	N.	11	13	17	12	10	14	14	7	6	5	10	6	125	32	3	45	4	28	159	
21	„	10	21	19	14	13	16	17	21	11	9	11	12	174	57	10	67	10	1	133	
22	N. O.	8	1	6	5	10	7	3	12	7	14	11	8	92	43	7	55	8	—	69	
23	„	15	11	21	23	12	18	25	21	24	13	12	22	220	86	21	117	23	—	164	
24	„	6	8	9	9	6	10	5	15	10	8	6	8	100	41	10	56	13	1	77	
25	O.	15	14	14	6	8	6	10	4	8	6	4	3	98	22	2	30	2	3	106	
26	„	1	4	4	1	4	4	1	2	4	3	2	2	32	14	2	18	3	1	25	
27	B.	7	16	12	1	3	14	14	14	6	8	7	5	107	43	14	59	15	1	96	
28	„	5	5	4	8	15	9	11	8	7	2	7	6	87	36	6	47	6	—	77	
29	„	2	3	2	7	2	3	2	5	4	3	1	4	38	16	3	20	3	—	34	
30	S.	8	6	11	9	10	7	6	5	9	4	5	5	89	30	8	39	10	1	61	
31	„	8	11	12	12	10	12	18	19	11	12	9	8	142	42	10	59	10	—	99	
32	S. G.	8	17	18	20	15	13	22	21	11	14	11	13	183	40	8	50	8	100	707	
33	„	11	11	18	15	18	11	17	21	7	16	6	13	164	52	12	70	13	6	131	
34	Bockenh.	9	7	8	8	4	12	12	6	4	5	7	11	93	30	4	45	4	13	81	
35	„	22	17	19	15	27	13	27	24	15	16	12	11	218	90	18	110	20	2	219	
36	„	11	6	13	13	7	11	11	13	13	5	4	5	112	50	13	57	13	1	122	
37	Niederrad	16	16	16	15	11	19	36	38	13	19	10	22	231	135	32	160	35	—	206	
38	Oberrad	18	16	16	13	13	15	23	27	23	16	9	14	203	110	31	138	33	—	176	
39	Seckbach	4	10	4	4	5	1	3	10	4	4	5	4	58	11	1	16	1	—	50	
Stadttheile:																					
Altstadt	„	52	59	51	60	49	44	54	50	40	48	36	43	586	202	70	272	78	4	378	
Westliche Neustadt	„	9	13	7	14	7	7	18	11	10	7	7	11	121	18	5	23	5	2	89	
Nördliche	„	8	10	16	10	11	13	14	17	14	16	4	10	143	41	11	55	14	5	197	
Oestliche	„	24	30	24	20	15	17	26	24	19	16	16	19	250	72	25	95	32	11	316	
Südwestl. Außenstadt	„	30	23	35	21	30	30	32	33	27	22	19	24	328	102	18	142	22	11	268	
Westliche	„	6	7	15	3	3	8	2	6	13	5	8	1	77	11	—	13	—	1	66	
Nordwestl.	„	10	14	17	20	10	10	10	8	16	12	8	10	145	12	2	15	2	13	177	
Nördliche	„	31	37	49	37	33	36	39	36	27	24	31	25	405	103	17	132	18	39	415	
Nordöstl.	„	37	36	49	52	39	46	41	58	45	42	36	48	529	187	45	254	51	8	432	
Oestliche	„	25	30	27	16	26	21	19	21	19	12	11	9	236	70	11	89	13	30	396	
Bornheim	„	14	24	18	16	20	26	27	27	17	13	15	15	232	95	23	126	24	1	207	
Innere Sachsenhausf.	„	16	17	23	21	20	19	24	24	20	21	13	13	231	72	18	98	20	1	160	
Neuere	„	19	28	36	35	33	24	39	42	18	30	17	26	347	92	20	120	21	106	838	
Bockenheim	„	42	30	40	36	38	36	50	43	32	26	23	27	423	170	35	212	37	16	422	
Niederrad	„	16	16	16	15	11	19	36	38	13	19	10	22	231	135	32	160	35	—	206	
Oberrad	„	18	16	16	13	13	15	23	27	23	16	9	14	203	110	31	138	33	—	176	
Seckbach	„	4	10	4	4	5	1	3	10	4	4	5	4	58	11	1	16	1	—	50	
Zusammen		361	400	443	393	363	372	457	477	357	333	268	321	4545	1503	364	1960	406	248	4793	
Nach Ausw. gehörig		15	17	29	17	19	25	22	14	16	29	13	17	248	12	5	23	5	—	—	
Mit unbef. Wohnung		—	—	1	1	3	1	3	—	1	2	2	1		8	8	8	8	—	—	
Ueberhaupt		376	417	473	411	385	398	482	491	374	364	283	339	4793	1523	377	1991	419	248	4793	
Davon in Anstalten		102	114	141	106	116	117	116	110	96	113	80	103	1313	192	102	290	115	207		

NB. Handschriftlich ist diese Tabelle in der Aufschreibung nach dem Geschlechte vorhanden.

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1900

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Januar			Februar			März			April			Mai			Juni		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1	Angeborene Lebensschwäche	8	9	17	15	5	20	7	9	16	14	10	24	10	8	18	16	9	25
2	Altersschwäche	7	6	13	8	17	25	4	5	9	8	13	21	2	12	14	3	10	13
3	Selbstmord	4	1	5	3	—	3	5	1	6	2	1	3	4	2	6	5	3	8
4	Mord	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	3	1	4	—	—	—
5	Unglücksfall	5	1	6	2	—	2	6	1	7	3	—	3	6	1	7	6	—	6
	Infections- und allgemeine Krankheiten.																		
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
6a	Influenza	3	3	6	11	16	27	18	21	39	4	7	11	3	—	3	—	1	1
7	Morbilli, Masern	10	8	18	4	4	8	2	1	3	—	—	—	3	—	3	2	1	3
8	Scarlatina, Scharlach	3	—	3	—	1	1	2	—	2	1	—	1	—	1	1	—	1	1
9	Diphtheria, Diphtherie	2	3	5	2	3	5	2	1	3	2	3	5	—	1	1	1	1	2
10	Pertussis, Keuchhusten	2	2	4	—	2	2	—	3	3	2	2	4	3	—	3	1	1	2
11	Typhus Nervenfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerperalis, Wochenbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	2	1	3
16	Erysipelas, Rose	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	1	1	2	1	—	1
17	Mening. cereb.-spin., Genickkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	1	1	2	—	2	2	3	—	3	2	1	3	2	1	3	3	2	5
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	6	2	8	7	—	7	2	3	5	2	2	4	—	1	1	3	1	4
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	9	10	19	4	5	9	5	7	12	3	7	10	6	2	8	7	4	11
	Localisirte Krankheiten.																		
22	Meningitis tuberculosa, tuberculose Hirnhautentzündung	2	3	5	2	3	5	1	7	8	3	1	4	1	2	3	4	5	9
23	Apoplexia cereb. sang., Hirnschlag	4	12	16	8	11	19	13	10	23	16	13	29	11	4	15	5	4	9
24	Eclampsia, Krämpfe	6	7	13	14	9	23	14	6	20	24	5	29	6	5	11	8	12	20
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	4	6	10	9	6	15	8	5	13	14	7	21	9	1	10	12	2	14
27	Krankheiten des Rückenmarks	1	—	1	—	1	1	1	2	3	1	1	2	—	1	1	—	1	1
28	„ des Herzens u. der Gefäße	18	16	34	18	19	37	25	21	46	9	21	30	30	20	50	18	21	39
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenästeentzündung	7	3	10	8	4	12	3	7	10	4	7	11	3	4	7	3	2	5
30	Bronch. chron., chr. Luftröhrenästeentz.	3	1	4	1	1	2	3	3	6	3	2	5	—	2	2	3	3	6
31	Pneumonia, Lungenentzündung	13	17	30	24	29	53	37	25	62	27	18	45	29	25	54	18	9	27
32	Phthisis pulmon., Lungenschwindsucht	21	34	55	39	28	67	46	33	79	31	27	58	45	30	75	38	29	67
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkrampf	3	5	8	4	4	8	4	3	7	7	3	10	1	2	3	3	1	4
34	Angina membranacea, Croup	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	1	1	—	1	1
35	Sonstige Lungenkrankheiten	7	4	11	—	8	12	6	2	8	4	2	6	2	3	5	1	2	3
36	Krankheiten des Rippenfells	2	2	4	1	2	3	4	—	4	2	2	4	—	1	1	—	—	—
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magen-darmcatarrh	4	4	8	5	2	7	2	6	8	4	2	6	8	6	14	18	9	27
38	Cholera nostras, Brechruhr	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	1	2	—	1	1	6	3	9
39	Atrophia, Ernährungszehrfieber	5	3	8	3	1	4	6	14	20	4	3	7	7	4	11	11	4	15
40	Sonstige Krankh. d. Verdauungscanals	8	8	16	1	8	9	4	5	9	5	9	14	10	4	14	5	8	13
41	Krankheiten des Bauchfells	1	8	9	1	4	5	3	4	7	6	7	13	4	1	5	6	3	9
42	„ der Leber	5	5	10	1	3	4	5	—	5	2	1	3	—	5	5	6	3	9
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44	„ der Darmwerkzeuge	5	6	11	8	2	10	5	5	10	9	5	14	8	8	16	12	3	15
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	—	4	4	—	5	5	—	5	5	—	1	1	—	3	3	—	8	8
46	„ der Bewegungswerkzeuge	—	—	—	—	2	2	2	—	2	1	2	3	2	—	2	1	1	2
47	„ der Haut	1	1	2	1	—	1	3	—	3	—	—	—	—	—	—	1	1	2
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	180	196	376	208	209	417	253	220	473	222	189	411	220	165	385	232	166	398
	Kinder unter 1 Jahr	47	41	88	62	40	102	57	49	106	68	45	113	49	34	83	16	16	32
	„ 5 Jahren	67	71	138	79	59	138	88	73	161	97	66	163	67	46	113	26	14	40
	Darunter der 3 Vorarte zusammen	14	18	32	17	22	39	29	9	38	15	14	29	12	13	25	10	9	19
	Kinder unter 1 Jahr	5	5	10	11	4	15	6	1	7	8	4	12	7	3	10	13	11	24
	„ 5 Jahren	8	9	17	14	9	23	11	3	14	10	9	19	7	5	12			

Digitized by Google

nach Todesursachen und Monaten.

Juli			August			September			October			November			December			Zusammen			davon in Anstalten			Ordnungs-Nr.
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
13	12	25	18	9	27	12	12	24	12	7	19	12	6	18	6	10	16	143	106	249	16	12	28	1
3	9	12	4	2	6	7	5	12	4	7	11	2	5	7	4	10	14	56	101	157	5	24	29	2
10	2	12	8	1	9	5	1	6	6	1	7	1	2	3	5	—	5	55	17	72	6	4	10	3
—	—	—	1	2	3	1	—	1	1	1	2	—	1	1	1	—	1	7	6	13	1	1	2	4
17	—	17	7	1	8	6	—	6	7	2	9	5	—	5	3	1	4	73	7	80	38	1	39	5
1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	4	3	1	4	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2	2	39	51	90	2	3	5	6a
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	4	9	22	17	39	1	—	1	7
2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	—	2	16	3	19	5	3	8	8
3	2	5	—	—	—	—	2	2	1	—	1	3	—	3	1	3	4	16	19	35	14	14	28	9
4	1	5	4	7	11	3	6	9	5	6	11	5	4	9	2	4	6	28	41	69	5	4	9	10
1	—	1	1	—	1	—	2	2	—	—	—	—	—	—	1	2	3	5	6	11	3	5	8	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	2	2	—	5	5	—	3	3	15
—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	5	6	11	—	2	2	16
—	2	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	1	—	1	17
												—	1	1	—	—	—	1	5	6	—	2	2	18
1	3	4	1	—	1	3	1	4	1	—	1	1	1	2	2	1	3	20	13	33	11	5	16	19
3	2	5	1	1	2	1	3	4	1	2	3	—	2	2	—	—	—	28	17	45	8	2	10	20
5	5	10	5	4	9	2	3	5	9	2	11	8	5	13	8	7	15	71	61	132	32	26	58	21
2	3	5	4	3	7	—	3	3	1	2	3	5	2	7	3	7	10	28	41	69	6	12	18	22
11	9	20	4	10	14	6	6	12	7	4	11	11	8	19	15	4	19	111	95	206	19	28	47	23
13	7	20	8	6	14	8	5	13	10	5	15	7	1	8	13	11	24	131	79	210	2	2	4	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25
8	3	11	10	6	16	9	2	11	8	5	13	3	2	5	10	3	13	104	48	152	48	11	59	26
1	—	1	—	—	—	3	—	3	1	—	1	2	1	3	12	8	20	26	5	4	9			9	27
15	13	28	23	17	40	15	17	32	15	15	30	20	20	40	20	10	30	226	216	436	52	53	105	28
3	4	7	1	1	2	1	3	4	5	4	9	4	5	9	—	9	9	42	51	93	2	3	5	29
1	—	1	1	1	2	1	—	1	—	1	1	—	1	1	2	2	4	18	16	34	7	3	10	30
14	21	35	15	7	22	5	10	15	7	9	16	13	13	26	21	11	32	223	194	417	77	42	119	31
30	16	46	31	20	51	26	22	48	29	21	50	21	16	37	18	21	39	375	297	672	162	93	255	32
2	2	4	1	—	1	1	—	1	2	2	4	3	—	3	3	—	3	34	22	56	—	1	1	33
1	—	1	1	—	1	—	—	—	1	—	1	1	1	2	—	—	—	5	3	8	3	1	4	34
1	3	4	4	—	4	2	—	2	6	1	7	1	3	4	3	6	9	41	33	74	15	7	22	35
—	1	1	—	—	—	—	1	1	1	2	3	—	1	1	—	1	1	13	12	25	3	5	8	36
36	34	70	57	39	96	34	23	57	15	14	29	3	4	7	1	3	4	187	146	333	12	17	29	37
19	28	47	37	20	57	16	13	29	8	6	14	—	3	3	4	—	4	92	76	168	15	8	23	38
16	10	26	17	14	31	12	13	25	9	6	15	5	5	10	4	6	10	99	83	182	21	17	38	39
11	4	15	11	6	17	3	3	6	13	9	22	4	4	8	2	4	6	77	72	149	47	36	83	40
2	—	2	6	6	12	5	6	11	6	5	11	2	4	6	2	5	7	48	51	99	34	37	71	41
3	3	6	2	3	5	4	5	9	3	3	6	4	1	5	5	3	8	40	35	75	17	9	26	42
—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	43
14	6	20	10	3	13	5	4	9	12	4	16	4	4	8	6	5	11	98	55	153	36	24	60	44
3	3	6	—	5	5	—	—	—	—	4	4	2	—	2	—	4	4	—	50	50	—	27	27	45
2	2	4	1	—	1	2	2	4	2	1	3	2	—	2	2	—	2	17	11	28	13	6	19	46
—	1	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	8	3	11	6	2	8	47
																			1	1				48
206	216	482	297	194	491	200	174	374	208	156	364	155	128	283	178	161	339	2619	2174	4793	753	560	1313	
115	101	216	148	96	244	90	76	166	89	53	142	44	32	76	73	42	115	866	657	1523	112	81	193	
134	129	263	167	111	278	100	90	190	74	61	137	62	45	107	74	63	137	1198	883	1991	168	122	290	
58	20	78	33	30	63	20	15	35	19	15	34	12	9	21	10	25	35	275	205	432	38	21	59	
33	20	53	29	22	51	15	9	24	8	7	15	7	6	13	4	10	14	143	100	243	6	4	10	
36	20	56	30	23	53	17	12	29	10	8	18	7	6	13	5	14	19	168	129	297	12	5	17	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1900 nach

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	0–1 Jahr			1–5 Jahre			5–10 Jahre			10–15 Jahre			15–20 Jahre			20–30 Jahre		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1	Angeborene Lebensschwäche	143	106	249	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Altersschwäche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	3	7	15	6	21
4	Mord	4	5	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	1	1	2
5	Unglücksfall	—	3	3	12	1	13	3	—	3	4	—	4	4	—	4	23	1	24
	Infections- und allgemeine Krankheiten.																		
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6a	Influenza	2	5	7	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	2	5	7
7	Morbilli, Masern	12	3	15	8	12	20	2	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Scarlatina, Scharlach	—	—	—	10	1	11	2	1	3	—	—	—	2	1	3	1	—	1
9	Diphtheria, Diphtherie	1	4	5	12	9	21	3	6	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Pertussis, Keuchhusten	12	20	32	16	21	37	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Typhus, Nervenfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	3	3	6
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiat. Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerp., Wochenbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	3	—	3
16	Erysipelas, Rose	4	3	7	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	Mening. cereb.-spin., Genickfpf.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
18	Rheum. acutus, Gelenkrheum.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	1	—	1	1
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	1	1	2	4	3	7	1	1	2	1	—	1	—	—	—	3	3	6
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	1	—	1
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	28	21	49	9	6	15	3	—	3	1	1	2	2	4	6	3	7	10
	Localifirte Krankheiten.																		
22	Meningitis tuberculosa, tuberc. Hirnhautentzündung	6	5	11	18	22	40	—	4	4	—	1	1	1	4	5	2	2	4
23	Apoplexia cereb. sang., Hirnschl.	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	1	2	2	—	2
24	Eclampsia, Krämpfe	114	71	185	15	8	23	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	24	7	31	22	23	45	2	2	4	—	2	2	7	1	8	6	4	10
27	Krankheiten des Rückenmarks	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—
28	„ des Herzens u. der Gefäße	11	7	18	5	4	9	—	1	1	3	2	5	5	5	10	11	13	24
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenkatarrhentzündung	22	17	39	8	10	18	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	1	1
30	Bronch. chr., chr. Luftröhrenkatarrh	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
31	Pneumonia, Lungenentzündung	79	58	137	52	55	107	2	3	5	1	2	3	1	1	2	6	5	11
32	Phthisis pulmon., Lungenschwdsucht	7	9	16	12	15	27	2	1	3	2	5	7	13	32	45	94	99	193
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkr.	25	17	42	9	5	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34	Angina membranacea, Croup	3	2	5	1	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	Sonstige Lungenkrankheiten	1	5	6	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	5
36	Krankheiten des Rippenfells	1	2	3	1	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	2	1	3
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magendarmcatarrh	177	130	307	9	11	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38	Cholera nostras, Brechruhr	87	71	158	4	2	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
39	Atrophia, Ernährungsschwäche	93	77	170	6	5	11	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40	Sonst. Krankh. d. Verdauungscan.	1	3	4	—	2	2	1	1	2	—	—	—	—	2	2	1	2	3
41	Krankheiten des Bauchfells	2	1	3	6	5	11	5	3	8	5	1	6	5	2	7	7	8	15
42	„ der Leber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	2	2
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44	„ der Harnwerkzeuge	1	—	1	—	2	2	3	2	5	2	2	4	3	—	3	6	7	13
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1
46	„ der Bewegungswerkzeuge	—	1	1	1	—	1	1	1	2	—	1	1	2	—	2	5	1	6
47	„ der Haut	5	1	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	866	657	1523	242	226	468	34	33	67	23	18	41	54	60	114	198	180	378
	Darunter in den 3 Vororten	143	100	243	25	29	54	2	6	8	1	3	4	2	3	5	8	9	14

Digitized by Google

Todesursachen und erreichtem Lebensalter.

30—40 Jahre			40—50 Jahre			50—60 Jahre			60—70 Jahre			70—80 Jahre			80—90 Jahre			90—100 Jahre			Ueberhaupt			darunter in den 3 Vorjahren			Ordnungs-Nr.
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	5	7	12	23	46	69	23	42	65	5	5	10	143	106	249	24	15	39	1
7	4	11	8	—	8	12	1	13	6	2	8	3	1	4	—	—	—	—	—	—	56	101	157	2	3	5	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	55	17	72	3	—	3	3
5	—	5	7	—	7	10	—	10	5	—	5	—	2	2	—	—	—	—	—	—	7	6	13	1	—	1	4
																					73	7	80	2	—	2	5
—	—	—	—	1	1	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	3	1	4	—	—	—	6
1	2	3	5	3	8	4	8	12	13	11	24	5	9	14	4	5	9	1	1	2	39	51	90	1	2	3	6a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	17	39	10	8	18	7
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	3	19	1	—	1	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	19	35	—	2	2	9
—	1	1	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	41	69	1	—	1	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	6	11	—	1	1	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	5	—	—	—	15
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	6	11	—	1	1	16
—	—	—	—	—	—	—	2	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	17
																					1	5	6	1	—	1	18
5	3	8	3	—	3	2	—	2	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	20	13	33	—	—	—	19
5	1	4	3	2	5	7	2	9	8	10	18	2	1	3	—	1	1	—	—	—	26	17	43	1	—	1	20
3	7	10	7	2	9	5	3	8	8	7	15	2	2	4	—	1	1	—	—	—	71	61	132	5	4	9	21
—	1	1	—	1	1	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	41	69	—	1	1	22
6	5	11	22	7	29	24	23	47	31	23	54	19	26	45	6	9	15	—	—	—	111	95	206	4	4	8	23
—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	131	79	210	28	17	45	24
																											25
5	—	5	14	2	16	10	3	13	8	2	10	4	2	6	2	—	2	—	—	—	104	48	152	5	5	10	26
—	—	—	2	—	2	2	2	4	7	2	9	—	2	2	1	—	1	—	—	—	12	8	20	—	—	—	27
12	16	28	38	19	57	56	35	91	47	62	109	33	34	67	5	11	16	—	1	1	226	210	436	13	16	29	28
2	—	2	—	1	1	2	2	4	3	4	7	4	10	14	1	3	4	—	1	1	42	51	93	9	9	18	29
—	—	—	2	1	3	—	2	2	12	3	15	3	9	12	1	—	1	—	—	—	18	16	34	1	—	1	30
7	6	13	14	3	17	20	13	33	23	20	43	14	22	36	3	5	8	1	1	2	223	194	417	21	34	55	31
79	52	131	76	35	111	58	21	79	28	21	49	4	7	11	—	—	—	—	—	—	375	297	672	14	24	38	32
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34	22	56	2	—	2	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	3	8	—	—	—	34
6	2	8	2	3	5	12	3	15	10	12	22	5	6	11	1	—	1	—	—	—	41	33	74	4	7	11	35
1	—	1	3	2	5	3	—	3	—	5	5	—	1	1	1	—	1	—	—	—	13	12	25	1	—	1	36
—	—	—	—	1	1	—	1	1	1	1	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—	187	146	333	27	15	42	37
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	1	1	—	—	—	92	76	168	15	13	28	38
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	99	83	182	24	17	41	39
4	8	12	12	5	17	20	15	35	24	22	46	10	11	21	4	1	5	—	—	—	77	72	149	1	1	2	40
6	14	20	3	5	8	4	7	11	2	2	4	3	3	6	—	—	—	—	—	—	48	51	99	—	1	1	41
5	3	8	9	1	10	9	10	19	10	10	20	5	7	12	—	2	2	—	—	—	40	35	75	1	2	3	42
—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	43
7	4	11	22	9	31	24	5	29	20	15	35	10	9	19	—	—	—	—	—	—	98	55	153	4	2	6	44
—	9	9	—	12	12	—	13	13	—	8	8	—	4	4	—	2	2	—	—	—	—	50	50	—	1	—	1	45
2	—	2	4	3	7	—	1	1	2	2	4	—	1	1	—	—	—	—	—	—	17	11	28	1	—	1	46
1	—	1	—	—	—	1	—	1	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	3	11	—	—	—	47
																						1	1	—	—	—	48
169	139	308	257	120	377	289	174	463	278	257	535	150	218	368	52	83	135	7	9	16	2619	2174	4793	227	205	432	
4	7	11	9	5	14	11	9	20	18	18	33	7	14	21	3	2	5	—	—	—	227	205	432				

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1900 nach

(Die Sterbefälle erscheinen soweit thunlich den Stadt-

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Stadtbezirke													
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1	Angeborene Lebensschwäche	11	9	10	4	1	7	11	2	7	3	1	6	4	6	13
2	Altersschwäche	1	5	6	4	10	3	10	2	6	3	5	4	6	7	4
3	Selbstmord	1	1	3	2	–	2	2	2	2	3	–	1	–	1	3
4	Mord	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
5	Unglücksfall	1	2	2	1	1	4	4	–	1	–	–	–	1	3	6
	Infections- und allgemeine Krankheiten.															
6	Variola, Blattern	–	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–
6a	Influenza	4	3	–	1	1	1	3	2	6	1	4	–	3	2	5
7	Morbilli, Masern	1	–	–	–	–	–	–	2	–	–	–	1	–	1	1
8	Scarlatina, Scharlach	2	–	3	–	–	–	1	–	–	–	–	–	1	1	1
9	Diphtheria, Diphtherie	2	1	1	–	–	2	–	–	2	–	–	–	–	–	4
10	Pertussis, Keuchhusten	–	1	4	–	–	1	1	–	–	–	–	2	1	1	–
11	Typhus, Nervenfieber	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–
12	Dysenteria, Ruhr	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
14	Hydrophobia, Wasserscheu	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
15	Febris puerperalis, Wochenbettfieber	–	2	–	1	1	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–
16	Erysipelas, Rose	–	1	1	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	–	1
17	Meningitis cereb.-spin., Gehirnkrampf	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	2	3	3	–	2	3	1	–	–	–	–	1	–	3	–
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	1	–	–	1	–	–	2	1	1	2	–	2	5	2	1
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	6	4	1	1	–	4	3	2	3	3	1	2	2	2	4
	Localisirte Krankheiten.															
22	Meningitis tuberculosa, tuberculöse Hirnhautentzündung	6	3	5	–	1	2	2	2	–	–	–	1	2	2	4
23	Apoplexia cerebri sang., Hirnschlag	4	8	5	3	3	1	13	1	6	4	3	10	8	5	5
24	Eclampsia, Krämpfe	10	7	13	1	4	2	6	8	2	–	–	2	4	5	9
25	„ clampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	8	9	3	–	1	7	8	–	7	2	2	4	4	1	8
27	Krankheiten des Rückenmarks	–	–	–	–	1	–	–	1	–	1	1	1	–	–	–
28	„ des Herzens und der Gefässe	13	14	11	6	11	8	16	8	13	10	6	20	16	10	13
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenentzündung	3	5	–	–	2	1	2	4	2	1	2	3	1	–	3
30	Bronchit. chron., chron. Luftröhrenkatarrh	2	5	2	1	–	2	–	–	–	–	–	–	2	–	–
31	Pneumonia, Lungenentzündung	22	19	19	3	1	13	18	7	5	5	1	10	11	11	13
32	Phthisis pulmonum, Lungenschwindsucht	35	38	39	8	14	28	18	15	14	7	1	10	22	11	25
33	Laryngismus stridulus, Kehlkopfkrampf	3	4	2	1	1	4	1	–	2	–	–	–	–	2	2
34	Angina membranacea, Group	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–
35	Sonstige Lungenkrankheiten	4	3	2	1	–	5	4	–	2	–	1	4	–	3	1
36	Krankheiten des Rippenfells	1	–	3	1	1	2	2	1	–	–	–	1	–	1	1
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magen- und Darmcatarrh	12	13	17	1	1	11	9	3	4	3	–	1	2	8	20
38	Cholera nostras, Brechruhr	3	10	10	–	1	5	7	1	2	–	–	1	1	2	7
39	Atrophia, Ernährungsstörungsfieber	7	8	8	–	–	5	8	4	1	1	–	1	1	6	3
40	Sonst. Krankheiten des Verdauungscanals	3	7	3	1	8	1	3	3	1	–	2	8	5	4	8
41	Krankheiten des Bauchfells	5	5	8	–	1	3	–	1	5	2	1	4	7	–	2
42	„ der Leber	4	3	3	–	1	5	–	3	2	2	1	1	2	1	3
43	„ von Milz und Pankreas	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1
44	„ der Harnwerkzeuge	6	5	3	2	5	3	1	1	6	5	7	5	5	2	6
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	–	–	2	1	–	1	3	2	3	1	–	–	1	–	4
46	„ der Bewegungswerkzeuge	–	–	2	–	–	1	3	–	1	–	–	–	–	1	1
47	„ der Haut	1	–	–	–	–	1	–	1	1	–	–	–	–	1	1
48	Tod aus unbekannter Ursache	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Zusammen	199	197	193	44	77	145	163	87	110	61	40	106	117	106	183

Anmerkung. Hervorgehoben sind diese Zahlen nach getrennt nach dem Geschlecht vorhandener

Digitized by Google

Todesursachen und einzelnen Stadtbezirken.

bezirken zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Stadtbezirke																															Nicht Anwohnerin gehörig	Mit unbekannter Wohnung.	Insammen.	Ordnungs-Nr.
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39										
4	1	2	3	6	14	4	15	4	6	3	7	5	3	3	6	3	4	4	10	4	18	19	3	3	—	249	1
1	—	6	—	4	7	1	9	2	3	—	2	1	1	5	6	5	7	1	9	5	1	1	3	1	—	157	2
—	—	2	—	—	—	3	1	2	1	—	2	1	—	2	2	3	4	4	5	—	1	2	3	7	4	72	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	1	8	13	4
1	—	—	—	1	1	2	—	1	1	1	1	1	2	—	4	3	5	1	2	1	2	1	1	17	2	80	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	4	6
—	1	4	—	3	5	—	4	1	8	—	—	2	—	—	1	8	—	4	3	5	1	—	4	—	—	90	6a
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	4	4	3	7	11	—	—	39	7
—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	3	—	—	1	1	—	—	—	19	8
1	—	1	—	—	1	—	1	1	3	1	—	—	—	5	1	1	—	—	—	—	—	1	2	—	5	35	9
2	—	—	—	1	—	4	10	7	3	—	6	3	—	1	2	—	2	4	8	4	—	1	—	—	—	69	10
—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	2	—	2	—	11	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15
—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	11	16
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	17
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	6	18
—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	
—	—	—	1	2	1	—	2	1	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	3	—	33	19
—	2	3	1	—	—	—	—	1	2	—	1	1	—	1	—	3	2	—	1	1	—	—	1	5	—	43	20
2	1	4	1	2	6	6	7	2	3	1	4	1	1	1	6	6	5	1	2	3	7	7	—	12	—	132	21
—	—	—	1	2	2	2	7	3	1	2	2	3	—	—	7	1	2	1	—	—	1	—	—	2	—	69	22
—	—	—	7	5	10	13	1	4	3	6	1	2	2	1	4	16	6	4	12	4	3	5	—	11	—	206	23
1	1	—	1	5	8	4	11	8	2	1	2	2	—	3	1	7	4	4	17	10	31	13	1	—	—	210	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25
—	—	4	3	4	7	6	3	3	4	2	2	—	1	1	1	5	3	6	10	4	2	8	1	8	—	152	26
—	—	2	—	—	1	—	3	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	2	1	—	—	—	3	—	20	27
—	3	7	6	20	15	7	14	4	11	3	7	10	5	10	9	26	11	9	14	8	11	4	15	23	—	136	28
1	—	—	1	3	4	2	4	4	2	—	2	—	3	1	1	1	1	2	6	5	13	4	3	1	—	93	29
—	1	1	—	—	2	—	5	1	—	—	3	—	—	—	3	—	3	—	1	—	1	1	—	—	—	34	30
5	—	5	3	10	16	5	13	4	6	8	12	12	5	7	15	14	13	8	19	6	31	21	6	15	—	417	31
4	—	2	4	19	16	12	41	13	18	4	11	17	2	12	33	21	30	11	26	12	22	18	7	31	1	672	32
1	—	—	—	—	2	2	5	1	1	—	3	1	1	3	1	3	4	—	2	2	2	—	—	—	—	56	33
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	8	34
1	—	—	3	3	2	—	3	1	1	—	—	—	—	—	2	2	—	1	2	1	5	5	3	9	—	74	35
—	—	—	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	1	—	—	2	—	—	—	25	36
8	—	1	1	10	8	11	14	10	2	2	13	15	3	12	12	14	21	3	13	7	22	21	2	—	—	333	37
1	—	1	1	4	7	5	12	4	1	1	3	3	—	2	3	1	4	6	19	10	13	13	1	—	—	168	38
1	—	1	—	1	7	4	16	3	1	2	7	3	4	2	3	4	5	1	12	7	20	23	—	2	—	182	39
—	1	—	3	3	8	—	4	2	3	—	4	—	1	2	5	7	5	3	2	4	4	1	1	23	—	149	40
—	1	3	—	5	1	2	2	3	3	—	1	—	—	3	1	3	6	1	5	1	2	1	—	15	—	99	41
—	2	2	2	3	4	2	2	3	—	—	—	3	2	1	1	1	4	2	1	1	1	3	1	—	—	73	42
1	3	4	1	3	6	2	3	2	4	—	2	2	1	3	1	12	3	4	4	3	4	5	2	16	—	157	44
—	—	—	—	3	2	—	1	2	1	—	1	—	—	2	3	2	1	—	3	1	—	1	—	1	—	50	45
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	6	46
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	28	47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	48
35	16	64	41	125	174	92	220	100	98	32	107	87	38	89	142	183	164	93	218	112	231	205	58	234	15	4793	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1900 nach Todesursachen und gräßeren Stadttheilen.

(Die Sterbefälle erscheinen, soweit thunlich den Stadttheilen zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Stadttheile																	
		Altstadt	Neustadt		Außenstadt						Sachsenhausen		Bockenheim	Niederrad	Oberrad	Sachsenhausen	Nicht ortsansässig u. nicht zuzurechnen	Nicht ermittelt	Insgesammt
			westliche	südliche	östliche	nordwestliche	nördliche	nordöstliche	östliche	Außerhalb	innerer	äußerer							
1	Angeborene Lebensschwäche	30	5	7	13	24	4	6	26	27	15	15	9	7	18	18	19	3	3	249
2	Altersschwäche	12	14	3	12	11	3	11	15	18	10	4	11	12	15	1	1	3	1	157
3	Selbstmord	5	2	2	4	5	3	2	1	6	2	3	4	7	9	1	2	3	11	72
4	Mord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	3
5	Unglücksfall	5	2	4	4	8	—	—	2	4	5	4	4	8	7	2	1	1	19	80
	Infections- und allgemeine Krankheiten.																			
6	Variola, Blattern	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	4
6a	Influenza	7	2	1	5	11	2	8	8	8	10	2	1	12	9	—	4	—	—	90
7	Morbilli, Masern	1	—	—	2	1	—	—	2	—	1	1	1	1	11	7	11	—	—	39
8	Scarlatina, Scharlach	5	—	—	1	1	—	—	1	3	1	—	1	4	1	—	—	—	—	19
9	Diphtheria, Diphtherie	4	—	2	—	7	—	1	1	4	1	—	6	1	—	1	2	—	5	35
10	Pertussis, Keuchhusten	5	—	1	1	2	—	—	3	22	4	9	3	2	16	—	1	—	—	69
11	Typhus, Nervenfieber	—	—	—	1	1	1	—	1	—	—	1	—	1	1	—	2	—	2	11
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerp., Wochenbettfieber	2	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
16	Erysipelas, Rose	2	—	—	—	2	1	—	1	2	—	1	—	1	—	—	1	—	—	11
17	Mening. cereb.-spin., Gehirnkrampf	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	1	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	1	—	1	—	—	6
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	8	2	3	1	—	—	1	4	3	3	2	1	—	—	1	1	—	3	33
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	1	1	—	3	2	4	4	2	6	4	2	1	5	2	—	—	1	5	43
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	14	1	4	5	9	4	6	10	17	6	6	7	11	6	7	7	—	12	132
	Localisirte Krankheiten.																			
22	Meningitis tuberculosa, tuberculöse Hirnhautentzündung	14	1	2	4	4	—	1	5	14	5	5	7	3	1	1	—	—	2	69
23	Apoplexia cerebri sang., Hirnschlag	17	6	4	14	11	4	15	33	16	12	5	8	22	20	3	5	—	11	206
24	Eclampsia, Krämpfe	30	5	2	14	12	1	1	15	27	8	4	4	11	31	31	13	1	—	210
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	20	1	7	8	15	2	9	15	16	7	3	2	8	20	2	8	1	8	152
27	Krankheiten des Rückenmarks	—	1	—	1	—	1	3	2	3	—	1	1	1	3	—	—	—	3	20
28	„ des Herzens und der Gefäße	47	17	8	24	26	13	19	55	41	24	22	19	37	31	11	4	15	23	436
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenästeentzündung	8	2	1	6	6	1	3	10	11	2	5	2	2	13	13	4	2	1	93
30	Bronch. chron., chron. Luftröhrkatarrh	7	1	2	—	—	1	1	2	8	—	3	3	3	1	1	—	—	—	34
31	Pneumonia, Lungenentzündung	60	4	13	25	23	5	9	36	33	25	29	22	27	33	31	21	6	15	417
32	Phthisis pulmon., Lungenschwindsucht	112	22	28	33	43	7	7	45	88	33	30	45	51	49	22	18	7	32	672
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkrampf	9	2	4	1	5	—	—	2	8	3	5	4	7	4	2	—	—	—	56
34	Angina membranacea, Croup	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	1	2	—	—	1	—	1	8
35	Sonstige Lungenkrankheiten	9	1	5	4	4	—	4	9	4	4	—	2	2	4	5	5	3	9	74
36	Krankheiten des Rippenfells	4	2	2	3	1	—	—	4	1	1	—	2	2	1	2	—	—	—	25
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magendarmcatarrh	42	5	11	12	32	3	2	19	37	12	31	24	35	23	22	21	2	—	333
38	Cholera nostras, Brechruhr	23	1	5	8	10	—	2	12	22	4	6	5	5	35	13	13	4	—	168
39	Atrophia, Ernährungsschwäche	23	—	5	12	5	1	2	8	24	9	14	5	9	20	20	23	—	2	182
40	Sonst. Krankh. d. Verdauungscanals	13	9	1	12	9	1	5	19	11	7	5	7	12	9	4	1	1	23	149
41	Krankheiten des Bauchfells	16	1	3	1	7	3	4	9	13	3	1	4	9	7	2	1	—	15	99
42	„ der Leber	10	1	5	3	5	2	5	6	10	4	5	2	5	4	1	3	—	4	75
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2
44	„ der Harnwerkzeuge	14	7	3	2	13	8	12	14	12	6	5	4	15	11	4	5	2	16	153
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	3	1	3	5	7	1	—	5	4	1	1	5	3	4	1	—	1	5	50
46	„ der Bewegungswerkzeuge	2	—	1	3	2	1	1	1	2	2	1	1	2	2	—	1	1	6	28
47	„ der Haut	1	—	1	1	2	—	—	—	1	1	1	—	—	1	—	1	—	1	11
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
	Zusammen	586	121	143	250	328	77	145	405	529	236	232	231	347	423	231	203	58	218	1798

*) Anmerkung: Handschriftlich ist diese Tabelle auch geordnet nach dem Geschlecht vorhanden.

Digitized by Google

Ausscheidung der Sterbefälle im Jahre 1900 nach Todesursachen und Geschlecht

unter Anwendung des von der Conferenz deutscher Städtestatistiker vereinbarten Schemas.

Ordn.-Nr.	Todesursachen.	Zahl der Verstorbenen m.	w.	zus.	darunter im Vorjahre	Ordn.-Nr.	Todesursachen.	Zahl der Verstorbenen m.	w.	zus.	darunter im Vorjahre
	I. Allgemeine Erkrankungen.					58	Lungenerweiterung	10	10	20	1
	A. Infectionskrankheiten.					59	Sonst. Erkrank. d. Athmungsorgane	55	44	99	11
1	Pocken	3	1	4	—		**D. Erkrankung. d. Verdauungsorgane.**				
2	Masern	22	17	39	18	60	Magenkatarrh	—	—	—	—
3	Scharlach	16	3	19	1	61	Darmcatarrh	2	8	10	—
4	Diphtherie	16	19	35	2	62	Bauchfellentzündung	49	45	94	1
5	Croup	5	3	8	—	63	Magengeschwür	8	3	11	—
6	Keuchhusten	28	41	69	1	64	Eingeklemmter Bruch	2	5	7	—
7	Unterleibstyphus	5	6	11	1	65	Darmverschlingung	2	10	12	—
8	Flecktyphus	—	—	—	—	66	Sonst. Magen- u. Darmkrankheiten	8	10	18	—
9	Rückfalltyphus	—	—	—	—	67	Leberentzündung	—	—	—	—
10	Rose	5	6	11	1	68	Sonstige Erkrankungen der Leber	27	9	36	1
11	Eitervergiftung	14	13	27	1	69	Gelbsucht	—	2	2	—
12	Kindbettfieber	—	5	5	—	70	Milzkrankheit	—	—	—	—
13	Karbunkel	2	—	2	—		**E. Erkrankungen der Harnorgane.**				
14	Grippe (Influenza)	39	51	90	3	71	Nierenentzündung	85	48	133	4
15	Ruhr	—	—	—	—	72	Steinkrankheit	—	—	—	—
16	Asiatische Cholera	—	—	—	—	73	Blasencatarrh	2	—	2	—
17	Durchfall, Brechdurchfall	277	214	491	7 0	74	Sonst. Erkrankungen d. Harnorgane	5	2	7	—
18	Wechselfieber	1	—	1	—		**F. Erkrankungen d. Geschlechtsorgane.**				
19	Acuter Rheumatismus	1	5	6	1	75	Erkrank. d. männl. Geschlechtsorgane	—	—	—	—
20	Epidemische Genickstarre	2	—	2	—	76	Erkrankung der Eierstöcke	—	2	2	—
21	Syphilis	17	10	27	2	77	Erkrankung der Gebärmutter	—	8	8	—
22	Sonstige Infectionskrankheiten	—	1	1	—		**G. Erkrankung. d. Bewegungsorgane.**				
	B. Zoonosen.					78	Erkrankungen der Knochen	15	8	23	1
23	Hundswuth	—	—	—	—	79	Erkrankungen der Gelenke	1	2	3	—
24	Milzbrand	—	—	—	—	80	Sonstige Erkrankungen	—	1	1	—
25	Sonstige Zoonosen	—	—	—	—		**H. Erkrankung. d. äuß. Bedeckungen.**				
	C. Parasiten.					81	Zellgewebsentzündung	3	1	4	—
26	Trichinose	—	—	—	—	82	Geschwüre	—	—	—	—
27	Sonstige Wurmkrankheiten	—	—	—	—	83	Gangraena	—	—	—	—
28	Schwämmchen	—	—	—	—	84	Sonstige Erkrankungen	3	2	5	—
	D. Dyskrasische Krankheiten.						**III. Entwickelungskrankheiten.**				
29	Miliartuberculose	48	56	104	2		**A. der Kinder.**				
30	Lungenschwindsucht	375	297	672	37	85	Lebensschwäche u. vorzeitige Geburt	143	106	249	39
31	Krebs	98	130	228	8	86	Atrophie	99	83	182	41
32	Gicht	—	—	—	—	87	Angeborene Mißbildungen	—	—	—	—
33	Scorbut	3	—	3	—	88	Zahnen	—	—	—	—
34	Stuferbystrafie	—	—	—	—	89	Sonst. Entwickelungskrankh. d. Kind.	—	—	—	—
35	Diabetes	26	17	43	1		**B. der Erwachsenen.**				
36	Wassersucht	1	1	2	1	90	Kindbett	—	—	—	—
37	Sonstige dyskrasische Krankheiten	25	23	48	4	91	Altersschwäche und Greisenbrand	57	102	159	5
	E. Vergiftungen.					92	Sonst. Entwicklgskrankh. d. Erwachs.	—	—	—	—
38	Thier- oder Pflanzengift	—	—	—	—		**IV. Gewaltsame Todesarten.**				
39	Mineralische Gifte	—	—	—	—		**A. Unglücksfall oder Nachlässigkeit.**				
	II. Oertliche Erkrankungen.					93	Knochenbrüche und Zerreißungen	50	3	53	2
	A. Erkrankungen des Nervensystems.					94	Schußwunden	1	—	1	—
40	Geisteskrankheit	—	1	1	—	95	Schnitt- und Stichwunden	—	—	—	—
41	Gehirn- und Hirnhautentzündung	57	34	91	9	96	Verbrennung und Erfrierung	1	2	3	—
42	Apoplexien	111	95	206	8	97	Vergiftung	5	—	5	—
43	Entzünd. d. Rückenmarks u. s. Häute	3	4	7	—	98	Ertrinken	12	—	12	—
44	Lähmung	28	5	33	—	99	Ersticken	1	1	2	—
45	Epilepsie	2	—	2	—	100	Sonstige Todesarten	3	1	4	—
46	Eclampsie der Gebärenden	—	—	—	—	101	**B. Todtschlag und Mord**	7	6	13	1
47	Sonstige Krämpfe	131	80	211	45		**C. Feldmord.**				
48	Andr. Erkrankungen d. Nervensystems	24	12	36	1	102	Schuß	17	1	18	—
	B. Erkrankung. d. Kreislaufsorgane.					103	Schnitt und Stich	—	—	—	—
49	Herz- und Herzbeutelentzündung	20	21	41	1	104	Gift	1	2	3	—
50	Herzfehler	72	75	147	7	105	Erdrosseln	12	7	19	1
51	Herzlähmung	92	84	176	17	106	Erhängen	19	3	22	3
52	Sonst. Erkrank. d. Kreislaufsorgane	43	32	75	4	107	Ersticken	—	—	—	—
	C. Erkrankung. der Athmungsorgane.					108	Sonstige Todesarten	6	4	10	—
53	Erkrankungen des Kehlkopfs	—	—	—	—	109	**D. Hinrichtung.**	—	—	—	—
54	Bronchitis	42	51	93	18	110	**V. Plötzl. Tod ans unbek. Ursache.**	—	—	—	—
55	Chronischer Bronchialcatarrh	18	16	34	—	111	**VI. Unbekannte Todesursachen**	1	1	1	—
56	Brustfellentzündung	13	9	22	—		Zusammen	2619	2171	1793	432
57	Lungenentzündung	223	194	417	55						

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1900

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Januar			Februar			März			April			Mai			Juni		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1	Angeborene Lebensschwäche	8	9	17	15	5	20	7	9	16	14	10	24	10	8	18	16	9	25
2	Altersschwäche	7	6	13	8	17	25	4	5	9	8	13	21	2	12	14	3	10	13
3	Selbstmord	4	1	5	3	—	3	3	1	4	2	1	3	4	2	6	5	3	8
4	Mord	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	3	1	4	—	—	—
5	Unglücksfall	5	1	6	2	—	2	6	1	7	3	—	3	6	1	7	6	—	6
	Infections- und allgemeine Krankheiten.																		
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
6a	Influenza	3	3	6	11	16	27	18	21	39	4	7	11	3	—	3	2	1	3
7	Morbilli, Masern	10	8	18	4	4	8	2	1	3	—	1	1	3	—	3	2	1	3
8	Scarlatina, Scharlach	3	—	3	—	1	1	2	—	2	3	5	8	1	1	2	1	1	2
9	Diphtheria, Diphtherie	2	3	5	2	3	5	2	1	3	2	2	4	3	—	3	1	1	2
10	Pertussis, Keuchhusten	2	2	4	—	2	2	—	3	3	1	1	2	—	—	—	1	1	2
11	Typhus Nervenfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerperalis, Wochenbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
16	Erysipelas, Rose	—	—	—	1	1	2	—	1	1	1	—	1	1	1	2	2	1	3
17	Mening. cereb.-spin., Genickkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	1	1	2	—	2	2	3	—	3	2	1	3	2	1	3	3	2	5
		6	2	8	7	—	7	2	3	5	2	2	4	—	1	1	5	1	6
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	9	10	19	4	5	9	5	7	12	3	7	10	6	2	8	7	4	11
21	Sonstige allgemeine Krankheiten																		
	Localisirte Krankheiten.																		
22	Meningitis tuberculosa, tuberculöse Hirnhautentzündung	2	3	5	2	3	5	1	7	8	3	1	4	1	2	3	4	5	9
23	Apoplexia cereb. sang., Hirnschlag	4	12	16	8	11	19	13	10	23	16	13	29	11	4	15	5	4	9
24	Eclampsia, Krämpfe	6	7	13	14	9	23	14	6	20	24	5	29	6	5	11	8	12	20
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	4	6	10	9	6	15	8	5	13	14	7	21	9	1	10	12	2	14
27	Krankheiten des Rückenmarks	1	—	1	—	1	1	1	2	3	1	1	2	—	1	1	—	1	1
28	„ des Herzens u. der Gefässe	18	16	34	18	19	37	25	21	46	9	21	30	30	20	50	18	21	39
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenästeentzündung	7	3	10	8	4	12	3	7	10	4	7	11	3	4	7	3	—	3
30	Bronch. chron., chr. Luftröhrenästeentz.	3	1	4	1	1	2	3	3	6	3	2	5	—	2	2	3	2	5
31	Pneumonia, Lungenentzündung	13	17	30	24	29	53	37	25	62	27	18	45	29	25	54	18	9	27
32	Phthisis pulmon., Lungenschwindsucht	21	34	55	39	28	67	46	33	79	21	27	48	45	30	75	34	29	63
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkrampf	3	5	8	4	4	8	4	3	7	7	3	10	1	2	3	3	1	4
34	Angina membranacea, Croup	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	1	—	1	1	—	1
35	Sonstige Lungenkrankheiten	7	4	11	4	8	12	6	2	8	4	2	6	2	3	5	2	1	3
36	Krankheiten des Rippenfells	2	2	4	1	2	3	4	—	4	2	2	4	—	1	1	2	—	2
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magen-darmcatarrh	1	4	8	5	2	7	2	6	8	4	2	6	8	6	14	18	9	27
38	Cholera nostras, Brechruhr	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	1	2	1	—	1	6	3	9
39	Atrophia, Ernährungsfehrfieber	5	3	8	3	1	4	6	14	20	4	3	7	7	4	11	11	4	15
40	Sonstige Krankh. d. Verdauungscanals	8	8	16	1	8	9	4	5	9	5	7	12	14	10	24	14	5	19
41	Krankheiten des Bauchfells	1	8	9	1	4	5	3	4	7	6	7	13	4	1	5	8	3	11
42	„ der Leber	5	5	10	1	3	4	5	—	5	2	1	3	—	5	5	6	3	9
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44	„ der Harnwerkzeuge	5	6	11	8	2	10	5	5	10	9	5	14	8	8	16	12	3	15
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	—	4	4	—	5	5	—	5	5	—	1	1	3	—	3	8	8	16
46	„ der Bewegungswerkzeuge	—	—	—	—	2	2	2	—	2	1	2	3	2	—	2	1	1	2
47	„ der Haut	1	1	2	1	—	1	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
48	Tod ano unbekannter Ursache																		
	Zusammen	180	196	376	208	209	417	253	220	473	222	189	411	220	165	385	232	166	398
	Monder unter 1 Jahr	47	41	88	42	40	102	57	49	106	68	35	113	49	34	83	76	45	121
	5 Jahren	67	71	138	79	59	138	88	74	181	97	66	163	67	46	113	98	52	150
	Darunter der 4 Vororte zusammen	11	18	32	12	22	34	20	9	29	15	11	26	13	7	20	14	5	19
	Mander unter 1 Jahr	5	5	10	11	4	15	6	1	7	8	4	12	7	3	10	13	11	24
	„ 5 Jahren	8	9	17	14	9	23	11	3	14	10	9	19	7	5	12			

Digitized by Google

nach Todesursachen und Monaten.

Juli			August			September			October			November			December			Zusammen			davon in Anstalten			Todesursachen
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
13	12	25	18	9	27	12	12	24	12	7	19	12	6	18	6	10	16	143	106	249	16	12	28	1
3	9	12	4	2	6	7	5	12	4	7	11	2	5	7	4	10	14	56	101	157	5	24	29	2
10	2	12	8	1	9	5	1	6	6	1	7	1	1	2	2	8	5	55	17	72	6	4	10	3
—	—	—	1	2	3	1	—	1	1	1	2	—	1	1	1	—	1	7	6	13	1	1	2	4
17	—	17	7	1	8	6	—	6	7	2	9	5	—	5	3	1	4	73	7	80	38	1	39	5
1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2	2	3	1	4	3	1	4	6
3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	2	39	51	90	2	3	5	6a
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	4	9	22	17	39	1	—	1	7
2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	—	2	16	3	19	5	3	8	8
3	2	5	—	—	—	—	2	2	1	—	1	3	—	3	1	3	4	16	19	35	14	14	28	9
1	4	5	4	7	11	3	6	9	5	6	11	5	4	9	2	1	3	28	41	69	5	4	9	10
1	—	1	1	—	1	2	2	4	—	—	—	—	—	—	1	2	3	5	6	11	3	5	8	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	2	2	—	5	5	—	3	3	15
—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	5	6	11	—	2	2	16
—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	1	—	1	17
—	2	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	5	6	—	2	2	18
1	3	4	1	—	1	3	1	4	1	—	1	1	1	2	2	1	3	20	13	33	11	5	16	19
3	2	5	1	1	2	3	1	4	1	2	3	2	—	2	—	—	—	26	17	43	8	2	10	20
5	5	10	5	4	9	2	3	5	9	2	11	8	5	13	8	7	15	71	61	132	32	26	58	21
2	3	5	4	3	7	—	3	3	1	2	3	5	2	7	3	7	10	28	41	69	6	12	18	22
11	9	20	4	10	14	6	6	12	7	4	11	11	8	19	15	4	19	111	95	206	19	28	47	23
13	7	20	8	6	14	8	5	13	10	5	15	7	1	8	13	11	24	131	79	210	2	2	4	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25
8	3	11	10	6	16	9	2	11	8	5	13	3	2	5	10	3	13	104	48	152	48	11	59	26
1	—	1	—	—	—	3	—	3	1	—	1	2	1	3	2	1	3	12	8	20	5	4	9	27
15	13	28	23	17	40	15	17	32	15	15	30	20	20	40	20	10	30	226	210	436	52	53	105	28
3	4	7	1	1	2	1	3	4	5	4	9	4	5	9	—	—	—	42	51	93	2	3	5	29
1	—	1	1	1	2	1	—	1	—	1	1	1	—	1	2	2	4	18	16	34	7	3	10	30
14	21	35	15	7	22	5	10	15	7	9	16	13	13	26	21	11	32	223	194	417	77	42	119	31
30	16	46	31	20	51	26	22	48	29	21	50	21	16	37	18	21	39	375	297	672	162	93	255	32
2	2	4	1	—	1	1	—	1	2	2	4	3	—	3	3	—	3	34	22	56	—	1	1	33
1	—	1	1	—	1	—	—	—	1	—	1	1	1	2	—	—	—	5	3	8	3	1	4	34
1	3	4	4	—	4	2	—	2	6	1	7	1	3	4	3	6	9	41	33	74	15	7	22	35
—	1	1	—	—	—	—	1	1	1	2	3	—	1	1	1	—	1	13	12	25	3	5	8	36
36	34	70	57	39	96	34	23	57	15	14	29	3	4	7	1	3	4	187	146	333	12	17	29	37
19	28	47	37	20	57	16	13	29	8	6	14	—	3	3	4	—	4	92	76	168	15	8	23	38
16	10	26	17	14	31	12	13	25	9	6	15	5	5	10	4	6	10	90	83	182	21	17	38	39
11	4	15	11	6	17	3	3	6	13	9	22	4	4	8	2	4	6	77	72	149	47	36	83	40
2	—	2	6	6	12	5	6	11	6	5	11	2	2	4	5	2	7	48	51	99	34	37	71	41
3	3	6	2	3	5	4	5	9	3	3	6	4	1	5	5	3	8	40	35	75	17	9	26	42
—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	43
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	98	55	153	36	24	60	44
14	6	20	10	3	13	5	4	9	12	4	16	4	4	8	6	5	11	9	50	50	—	27	27	45
—	3	3	—	5	5	—	—	—	—	8	8	4	—	4	—	—	—	17	11	28	13	6	19	46
2	2	4	1	—	1	2	2	4	2	1	3	2	—	2	—	—	—	8	3	11	6	2	8	47
—	1	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	—	—	—	48
266	216	482	297	194	491	200	174	374	208	156	364	155	128	283	178	161	339	2619	2174	4793	753	560	1313	
112	104	216	148	96	244	90	76	166	60	53	113	44	32	76	53	42	95	866	657	1523	113	81	194	
134	128	263	167	111	278	100	90	190	76	61	137	62	45	107	73	63	136	1498	883	1991	168	122	290	
38	28	66	35	30	65	23	15	38	19	15	34	12	9	21	10	9	19	257	195	452	38	21	59	
34	20	54	29	22	51	15	3	18	15	8	23	7	6	13	5	11	16	113	100	213	9	4	13	
36	20	56	30	23	53	17	12	29	10	8	18	7	6	13	8	11	19	168	129	297	12	5	17	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1900 nach

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	0–1 Jahr			1–5 Jahre			5–10 Jahre			10–15 Jahre			15–20 Jahre			20–30 Jahre		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1	Angeborene Lebensschwäche	143	106	249	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Altersschwäche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	3	7	15	6	21
4	Mord	4	5	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	1	1	2
5	Unglücksfall	—	3	3	12	1	13	3	—	3	4	—	4	4	—	4	23	1	24
	Infections- und allgemeine Krankheiten.																		
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6a	Influenza	2	5	7	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	2	5	7
7	Morbilli, Masern	12	3	15	8	12	20	2	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Scarlatina, Scharlach	—	—	—	10	1	11	2	1	3	—	—	—	2	1	3	1	—	1
9	Diphtheria, Diphtherie	1	4	5	12	9	21	3	6	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Pertussis, Keuchhusten	12	20	32	16	21	37	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Typhus, Nervenfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	3	3	6
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiat. Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerp., Wochenbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	3	—	3
16	Erysipelas, Rose	4	3	7	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	Mening. cereb.-spin., Genickstrf.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
18	Rheum. acutus, Gelenkrheum.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	1	1	—	1
19	Tuberculosis miliaris acuta, galopirende Schwindsucht	1	1	2	4	3	7	1	1	2	1	—	1	—	—	—	3	3	6
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	1	—	1
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	28	21	49	9	6	15	3	—	3	1	1	2	2	4	6	3	7	10
	Localisirte Krankheiten.																		
22	Meningitis tuberculosa, tuberc. Hirnhautentzündung	6	5	11	18	22	40	—	4	4	—	1	1	1	4	5	2	2	4
23	Apoplexia cereb. sang., Hirnschl.	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	1	2	2	—	2
24	Eclampsia, Krämpfe	114	71	185	15	8	23	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	24	7	31	22	23	45	2	2	4	—	2	2	7	1	8	6	4	10
27	Krankheiten des Rückenmarks	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—
28	„ des Herzens u. der Gefäße	11	7	18	5	4	9	—	1	1	3	2	5	5	5	10	11	13	24
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenästeentzündung	22	17	39	8	10	18	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	1	1
30	Bronch. chr., chr. Luftröhrenästentz.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
31	Pneumonia, Lungenentzündung	79	58	137	52	55	107	2	3	5	1	2	3	1	1	2	6	5	11
32	Phthisis pulmon., Lungenschwdsucht	7	9	16	12	15	27	2	1	3	2	5	7	13	32	45	91	99	193
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkr.	25	17	42	9	5	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34	Angina membranacea, Croup	3	2	5	1	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	Sonstige Lungenkrankheiten	1	5	6	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	5
36	Krankheiten des Rippenfells	1	2	3	1	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	2	1	3
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magendarmcatarrh	177	130	307	9	11	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38	Cholera nostras, Brechruhr	87	71	158	4	2	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
39	Atrophia, Ernährungsfehler	93	77	170	6	5	11	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40	Sonst. Krankh. d. Verdauungsca.	1	3	4	—	2	2	1	1	2	—	—	—	—	2	2	1	2	3
41	Krankheiten des Bauchfells	2	1	3	6	5	11	5	3	8	5	1	6	5	2	7	7	8	15
42	„ der Leber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	2	2
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44	„ der Harnwerkzeuge	1	—	1	—	2	2	3	2	5	2	2	4	3	—	3	6	7	13
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1
46	„ der Bewegungswerkzeuge	—	1	1	1	—	1	1	1	2	—	1	1	2	—	2	5	1	6
47	„ der Haut	5	1	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	866	657	1523	242	226	468	34	33	67	23	18	41	54	60	114	198	180	378
	Darunter in den 3 Vororten	143	100	243	25	29	54	2	6	8	1	3	4	2	3	5	5	9	14

Digitized by Google

Todesursachen und erreichtem Lebensalter.

30—40 Jahre			40—50 Jahre			50—60 Jahre			60—70 Jahre			70—80 Jahre			80—90 Jahre			90—100 Jahre			Ueberhaupt			darunter in den 3 Vororten			Ordnungs-Nr.
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	143	106	249	24	15	39	1
—	—	—	—	—	—	—	1	1	5	7	12	23	46	69	23	42	65	5	5	10	56	101	157	2	3	5	2
7	4	11	8	—	8	12	1	13	6	2	8	3	1	4	—	—	—	—	—	—	55	17	72	3	—	3	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	6	13	1	—	1	4
5	—	5	7	—	7	10	—	10	5	—	5	—	2	2	—	—	—	—	—	—	73	7	80	2	—	2	5
—	—	—	—	1	1	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	3	1	4	—	—	—	6
1	2	3	5	3	8	4	8	12	13	11	24	5	9	14	4	5	9	1	1	2	39	51	90	1	2	3	6a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	17	39	10	8	18	7
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	3	19	1	—	1	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	19	35	—	2	2	9
—	1	1	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	41	69	1	—	1	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	6	11	—	1	1	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	5	10	—	—	—	15
1	—	1	—	—	—	—	2	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	6	11	—	1	1	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	17
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	5	6	1	—	1	18
5	3	8	3	—	3	2	—	2	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	20	13	33	—	—	—	19
3	1	4	3	2	5	7	2	9	8	10	18	2	1	3	—	1	1	—	—	—	26	17	43	1	—	1	20
3	7	10	7	2	9	5	3	8	8	7	15	2	2	4	—	1	1	—	—	—	71	61	132	5	4	9	21
—	1	1	—	1	1				—	1	1																
6	5	11	22	7	29	24	23	47	31	23	54	19	26	45	6	9	15	—	—	—	28	41	69	—	1	1	22
—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	111	95	206	4	4	8	23
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	131	79	210	28	17	45	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25
5	—	5	14	2	16	10	3	13	8	2	10	4	2	6	2	—	2	—	—	—	104	48	152	5	5	10	26
—	—	—	2	—	2	2	2	4	7	2	9	—	2	2	1	—	1	—	—	—	12	8	20	—	—	—	27
12	16	28	38	19	57	56	35	91	47	62	109	33	34	67	5	11	16	—	1	1	226	210	436	13	16	29	28
2	—	2	—	1	1	2	2	4	3	4	7	4	10	14	1	3	4	—	1	1	42	51	93	9	9	18	29
—	—	—	2	1	3	—	2	2	12	3	15	3	9	12	1	—	1	—	—	—	18	16	34	1	—	1	30
7	6	13	14	3	17	20	13	33	23	20	43	14	22	36	3	5	8	1	1	2	223	194	417	21	34	55	31
79	52	131	76	35	111	58	21	79	28	21	49	4	7	11	—	—	—	—	—	—	575	297	872	14	24	38	32
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34	22	56	2	—	2	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	3	8	—	—	—	34
6	2	8	2	3	5	12	3	15	10	12	22	5	6	11	1	—	1				41	33	74	4	7	11	35
1	—	1	3	2	5	3	—	3	—	5	5	—	1	1	1	—	1	—	—	—	13	12	25	1	—	1	36
—	—	—	—	1	1	—	1	1	1	1	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—	187	146	333	27	15	42	37
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	1	1	—	—	—	92	76	168	15	13	28	38
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	99	83	182	24	17	41	39
4	8	12	12	5	17	20	15	35	24	22	46	10	11	21	4	1	5	—	—	—	77	72	149	1	1	2	40
6	14	20	3	5	8	4	7	11	2	2	4	3	3	6	—	—	—	—	—	—	48	51	99	—	1	1	41
5	3	8	9	1	10	9	10	19	10	10	20	5	7	12	—	2	2	—	—	—	40	35	75	1	2	3	42
—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	43
7	4	11	22	9	31	24	5	29	20	15	35	10	9	19	—	—	—	—	—	—	98	55	153	4	2	6	44
—	9	9	—	12	12	—	13	13	—	8	8	—	4	4	—	2	2	—	—	—	—	50	50	—	1	—	1	45
2	—	2	4	3	7	—	1	1	2	2	4	—	1	1	—	—	—	—	—	—	17	11	28	1	—	1	46
1	—	1	—	—	—	1	—	1	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	3	11	—	—	—	47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	48
169	139	308	257	120	377	289	174	463	278	257	535	150	218	368	52	83	135	7	9	16	2619	2174	4793	227	205	432	
4	7	11	9	5	14	11	9	20	15	18	33	7	14	21	3	2	5	—	—	—	227	205	432				

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1900 nach

(Die Sterbefälle erscheinen soweit thunlich den Stadt-

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Stadtbezirke 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1	Angeborene Lebensschwäche	11	9	10	4	1	7	11	2	7	3	1	6	4	6	13
2	Altersschwäche	1	5	6	4	10	3	10	2	6	3	5	4	6	7	4
3	Selbstmord	1	1	3	2	—	2	2	2	2	3	—	1	—	1	3
4	Mord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Unglücksfall	1	2	2	1	1	4	4	—	1	—	—	1	3	6	
	Infections- und allgemeine Krankheiten.															
6	Variola, Blattern	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
6a	Influenza	4	3	—	1	1	1	3	2	6	1	4	—	3	2	5
7	Morbilli, Masern	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	1	1
8	Scarlatina, Scharlach	2	—	3	—	—	—	1	—	2	—	—	—	1	1	1
9	Diphtheria, Diphtherie	2	1	1	—	—	2	1	—	—	—	—	2	1	1	4
10	Pertussis, Keuchhusten	—	1	4	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
11	Typhus, Nervenfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerperalis, Wochenbettfieber	—	2	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
16	Erysipelas, Rose	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
17	Meningitis cereb.-spin., Genickkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	2	3	3	—	2	3	1	—	—	—	2	—	1	—	3
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	1	—	—	1	—	—	1	1	1	2	—	1	2	2	1
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	6	4	4	1	—	4	3	2	3	3	1	2	2	2	4
	Localisirte Krankheiten.															
22	Meningitis tuberculosa, tuberculöse Hirnhautentzündung	6	3	5	—	1	2	2	2	—	—	—	1	2	2	4
23	Apoplexia cerebri sang., Hirnschlag	4	8	5	3	3	4	13	1	6	4	3	10	8	5	5
24	Eclampsia, Krämpfe	10	7	13	1	4	2	6	8	2	—	—	2	4	5	9
25	„ eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	8	9	3	—	1	7	8	—	7	2	2	4	4	1	8
27	Krankheiten des Rückenmarks	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	1	1	—	—	—
28	„ des Herzens und der Gefäße	19	14	14	6	11	8	16	8	13	10	6	20	16	10	13
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhrenaffectentzündung	3	5	—	—	2	1	2	4	2	1	2	3	1	—	3
30	Bronchit. chron., chron. Luftröhrenkatarrh	2	3	2	1	—	2	—	—	—	—	—	—	2	—	—
31	Pneumonia, Lungenentzündung	22	19	19	3	1	13	18	7	5	5	1	10	11	11	13
32	Phthisis pulmonum, Lungenschwindsucht	35	38	39	8	14	28	18	15	14	7	1	10	22	11	25
33	Laryngismus stridulus, Kehlkopfkrampf	3	4	2	1	1	4	1	—	2	—	—	—	—	2	2
34	Angina membranacea, Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
35	Sonstige Lungenkrankheiten	4	3	2	1	—	5	4	—	2	—	1	4	—	3	1
36	Krankheiten des Rippenfells	1	—	3	1	1	2	2	1	—	—	—	1	—	1	1
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magen-darmcatarrh	12	13	17	1	4	11	9	3	4	3	—	1	2	8	20
38	Cholera nostras, Brechruhr	3	10	10	—	1	5	7	1	2	—	—	1	1	2	7
39	Atrophia, Ernährungsstörungsfieber	7	8	8	—	—	5	8	4	1	1	1	—	1	6	3
40	Sonst. Krankheiten des Verdauungscanals	3	7	3	1	8	1	3	2	1	—	2	8	5	4	8
41	Krankheiten des Bauchfells	5	3	8	—	1	3	—	1	5	2	1	4	7	2	3
42	„ der Leber	4	3	3	—	1	5	—	3	2	2	1	1	2	1	3
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
44	„ der Harnwerkzeuge	6	5	3	2	5	3	1	1	6	5	7	2	5	2	6
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	—	2	1	—	1	3	3	2	3	1	—	—	1	—	1
46	„ der Bewegungswerkzeuge	—	—	2	—	—	1	3	—	1	—	—	—	—	1	1
47	„ der Haut	1	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	190	197	199	44	77	143	163	87	110	61	40	106	117	106	183

Anmerkung: Handschriftlich ist diese Tabelle auch getrennt nach dem Geschlecht vorhanden.

Digitized by Google

Todesursachen und einzelnen Stadtbezirken.

bezirken zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Stadtbezirke																									Nicht Krankheit gebildig	Mit unbekannter Ursprung	Todesursache-Nr.
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	Zusammen.			
4	1	2	3	6	14	4	15	4	6	3	7	5	3	3	6	3	4	4	10	4	18	19	3	3	—	249	1
1	—	6	—	4	7	1	9	2	3	—	2	1	1	5	6	5	7	1	9	5	1	1	3	1	—	157	2
—	—	2	—	—	—	3	1	2	1	—	2	1	—	2	2	3	4	1	5	—	1	2	3	7	4	72	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	1	8	13	4
1	—	—	—	1	1	2	—	1	1	1	1	1	2	—	4	3	5	4	2	1	2	1	1	17	2	80	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	6
—	1	4	—	3	5	—	4	1	8	—	2	—	—	—	1	8	4	3	5	1	—	4	—	—	—	90	6a
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	4	4	3	7	11	—	—	—	39	7
—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	3	—	—	1	1	—	—	—	—	19	8
1	—	1	—	1	1	—	1	3	1	—	—	—	—	5	1	1	—	—	—	1	2	—	5	—	—	35	9
2	—	—	—	1	—	4	10	7	3	—	6	3	—	1	2	—	2	4	8	4	—	1	—	—	—	69	10
—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2	—	2	—	11	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	15
—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	11	16
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	17
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	6	18
—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	1	2	1	—	2	1	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	3	—	33	19
—	2	3	1	—	—	—	—	1	2	—	1	1	—	1	—	3	2	—	1	1	—	—	1	5	—	45	20
2	1	4	1	2	6	6	7	2	3	1	4	1	1	1	6	6	5	1	2	3	7	7	—	12	—	132	21
—	—	—	1	2	2	2	7	3	1	2	2	3	—	—	7	1	2	1	—	—	1	—	—	2	—	69	22
—	—	7	5	10	13	1	4	3	6	1	2	2	1	4	4	16	6	4	12	4	3	5	—	11	—	206	23
1	1	—	1	5	8	4	11	8	2	1	2	2	—	3	1	7	4	4	17	10	31	13	1	—	—	210	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25
—	—	4	3	4	7	6	3	3	4	2	2	—	1	1	1	5	3	6	10	4	2	8	1	8	—	152	26
—	—	2	—	—	1	—	3	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	2	1	—	—	—	3	—	20	27
—	3	7	6	20	15	7	14	4	11	3	7	10	5	10	9	26	11	9	14	8	11	4	15	23	—	436	28
1	—	—	1	3	4	2	4	4	2	—	2	—	3	1	1	1	1	2	6	5	13	4	3	1	—	93	29
—	1	1	—	—	2	—	5	1	—	—	3	—	—	—	1	3	—	1	—	—	1	1	—	—	—	34	30
5	—	5	3	10	16	5	13	4	6	8	12	12	5	7	15	14	13	8	19	6	31	21	6	15	—	417	31
4	—	2	4	19	16	12	41	13	18	4	11	17	2	12	33	21	30	11	26	12	22	18	7	31	1	672	32
1	—	—	—	—	2	2	5	1	1	—	3	1	1	3	1	3	4	—	2	2	2	—	—	—	—	50	33
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	1	—	1	—	8	34
1	—	—	3	3	2	—	3	1	1	—	—	—	—	—	2	—	—	1	2	1	5	5	3	9	—	74	35
—	—	—	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	1	—	2	—	—	—	—	25	36
8	—	1	1	10	8	11	14	10	2	2	13	15	3	12	12	14	21	3	13	7	22	21	2	—	—	333	37
1	—	1	1	4	7	5	12	4	1	1	3	3	—	2	3	1	4	6	19	10	13	13	4	—	—	168	38
1	—	1	—	1	7	4	16	3	1	2	7	3	4	2	3	4	5	1	12	7	20	23	—	2	—	182	39
—	1	3	3	8	—	4	2	3	—	2	4	—	1	2	5	7	5	3	2	3	4	1	1	23	—	149	40
1	3	—	—	5	1	2	3	3	—	—	1	—	—	3	1	3	6	1	5	1	2	1	—	15	—	99	41
—	2	2	2	3	4	2	2	3	—	—	—	3	2	1	1	4	2	1	1	1	3	—	—	4	—	75	42
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	43
1	3	4	1	3	6	2	3	2	4	—	2	2	1	3	1	12	3	4	3	4	5	2	16	—	—	158	44
1	—	1	1	4	7	5	12	4	1	1	3	3	—	2	3	1	4	6	19	10	13	13	4	—	—	168	45
1	—	1	—	1	7	4	16	3	1	2	7	3	4	2	3	4	5	1	12	7	20	23	—	2	—	182	46
—	1	3	3	8	—	4	2	3	—	2	4	—	1	2	5	7	5	3	2	3	4	1	1	23	—	149	47
1	3	—	—	5	1	2	3	3	—	—	1	—	—	3	1	3	6	1	5	1	2	1	—	15	—	99	48
—	2	2	2	3	4	2	2	3	—	—	—	3	2	1	1	4	2	1	1	1	3	—	—	4	—	75	49
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	50
1	3	4	1	3	6	2	3	2	4	—	2	2	1	3	1	12	3	4	3	4	5	2	16	—	—	158	51
1	—	—	—	3	2	—	1	2	1	—	1	—	—	2	3	2	1	—	4	3	1	1	1	6	—	28	52
—	—	1	—	—	1	1	1	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	11	53
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	54
35	16	64	41	125	174	92	220	100	98	32	147	87	38	89	142	183	164	93	218	112	231	205	58	283	15	4793	

Digitized by Google

Die Sterbefälle des Jahres 1900 nach Todesursachen und größeren Stadttheilen.

(Die Sterbefälle erscheinen, soweit thunlich den Stadttheilen zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Stadttheile																		
		Neustadt			Altstadt					Sachsenb.		Moabit		Oberrh.	Gesbrk.	Wasserth.				Zusammen.
		Altstadt	westliche	nördliche	östliche	südwestliche	westliche	nordwestliche	nördliche	nordöstliche	östliche	Alt-Moabit	inneres	äußeres	Westen	Nordosten				
1	Angeborene Lebensschwäche	30	5	7	18	24	4	6	26	27	15	15	9	7	18	18	19	3	3	249
2	Altersschwäche	12	14	3	12	11	3	11	15	18	10	4	11	12	15	1	1	3	1	157
3	Selbstmord	5	2	2	4	5	3	2	1	6	2	3	4	7	9	1	2	3	11	72
4	Mord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	9	13
5	Unglücksfall	5	2	4	4	8	—	—	2	4	5	4	4	8	7	2	1	1	19	80
	Infections- und allgemeine Krankheiten.																			
6	Variola, Blattern	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	4
6a	Influenza	7	2	1	5	11	2	8	8	8	10	2	1	12	9	—	4	—	—	90
7	Morbilli, Masern	1	—	—	2	1	—	—	2	—	1	1	1	4	1	11	7	11	—	39
8	Scarlatina, Scharlach	5	—	—	1	1	—	—	1	3	1	—	1	4	1	—	—	1	—	19
9	Diphtheria, Diphtherie	4	—	2	—	7	—	1	1	4	1	—	6	1	—	1	2	—	5	35
10	Pertussis, Keuchhusten	5	—	1	1	2	—	—	3	22	4	9	3	2	16	—	1	—	—	69
11	Typhus, Nervenfieber	—	—	—	1	1	1	—	1	—	—	1	—	1	1	—	2	—	2	11
12	Dysenteria, Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Cholera asiatica, asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Hydrophobia, Wasserscheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Febris puerp., Wochenbettfieber	2	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
16	Erysipelas, Rose	1	—	—	—	2	1	—	1	2	—	1	—	1	—	—	1	—	—	11
17	Mening. cereb.-spin., Genickkrampf	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2
18	Rheum. acutus, Gelenkrheumatismus	1	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	1	—	1	—	—	6
19	Tuberculosis miliaris acuta, galoppirende Schwindsucht	8	2	3	1	—	—	1	4	3	3	2	1	—	—	1	1	—	3	33
20	Diabetes mellitus, Zuckerruhr	1	1	—	3	2	4	4	2	6	4	2	1	5	2	—	—	1	5	43
21	Sonstige allgemeine Krankheiten	14	1	4	5	9	4	6	10	17	6	6	7	11	6	7	7	—	12	132
	Localisirte Krankheiten.																			
22	Meningitis tuberculosa, tuberculöse Hirnhautentzündung	14	1	2	4	4	—	1	5	14	5	5	7	3	1	1	—	—	2	69
23	Apoplexia cerebri sang., Hirnschlag	17	6	4	14	11	4	15	33	16	12	5	8	22	20	3	5	—	11	206
24	Eclampsia, Krämpfe	30	5	2	14	12	1	1	15	27	8	4	4	11	31	31	13	1	—	210
25	Eclampsia parturientium, Krampf der Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Sonstige Krankheiten des Gehirns	20	1	7	8	15	2	9	15	16	7	3	2	8	20	2	8	1	8	152
27	Krankheiten des Rückenmarks	—	1	—	1	—	1	3	2	3	—	1	1	1	3	—	—	—	3	20
28	„ des Herzens und der Gefäße	47	17	8	24	26	13	19	55	41	24	22	19	37	31	11	4	15	23	436
29	Bronchitis acuta, acute Luftröhren-ästeentzündung	8	2	1	6	6	1	3	10	11	2	5	2	2	13	13	4	3	1	93
30	Bronch. chron., chron. Luftröhrästeztg.	7	1	2	—	—	1	1	2	8	—	3	3	3	1	1	1	—	—	34
31	Pneumonia, Lungenentzündung	60	4	13	25	23	5	9	36	33	25	29	22	27	33	31	21	6	15	417
32	Phthisis pulmon., Lungenschwindsucht	112	22	28	33	43	7	7	45	88	33	30	45	51	49	22	18	7	32	672
33	Laryngismus strid., Kehlkopfkrampf	9	2	4	1	5	—	—	2	8	3	5	4	7	4	2	—	—	—	56
34	Angina membranacea, Croup	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	1	2	—	—	1	—	1	8
35	Sonstige Lungenkrankheiten	9	1	5	4	4	—	4	9	4	4	—	2	2	4	5	5	3	9	74
36	Krankheiten des Rippenfells	4	2	2	3	1	—	—	4	1	1	—	2	2	1	2	—	—	—	25
37	Catarrhus gastro-intestinalis, Magendarmcatarrh	42	5	11	12	32	3	2	19	37	12	31	24	35	23	22	21	2	—	333
38	Cholera nostras, Brechruhr	23	1	5	8	10	—	2	12	22	4	6	5	5	35	13	13	4	—	168
39	Atrophia, Ernährungszehrfieber	23	—	5	12	5	1	2	8	24	9	14	5	9	20	20	23	—	2	182
40	Sonst. Krankh. d. Verdauungscanals	13	9	1	12	9	1	5	19	11	7	5	7	12	9	4	1	1	23	149
41	Krankheiten des Bauchfells	16	1	3	1	7	3	4	9	13	3	1	4	9	7	2	1	—	15	99
42	„ der Leber	10	1	5	3	5	2	5	6	10	4	5	2	5	4	1	3	—	4	75
43	„ von Milz und Pankreas	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2
44	„ der Harnwerkzeuge	14	7	3	2	13	8	12	14	12	6	5	4	15	11	4	5	2	16	153
45	„ der Geschlechtswerkzeuge	3	1	3	5	7	1	—	5	4	1	1	5	3	4	1	—	1	5	50
46	„ der Bewegungswerkzeuge	2	—	1	3	2	—	1	1	2	2	1	1	2	2	—	1	1	6	28
47	„ der Haut	1	—	1	1	2	—	—	—	1	1	—	1	—	1	—	1	—	1	11
48	Tod aus unbekannter Ursache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
	Zusammen	586	121	143	250	328	77	145	405	529	236	232	231	347	423	231	203	58	218	4793

*) Anmerkung: Handschriftlich ist diese Tabelle auch getrennt nach dem Geschlecht vorhanden.

Digitized by Google

Ausscheidung der Sterbefälle im Jahre 1900 nach Todesursachen und Geschlecht

unter Anwendung des von der Conferenz deutscher Städtestatistiker vereinbarten Schemas.

Ordn.-Nr.	Todesursachen.	Zahl der Verstorbenen m.	w.	zus.	darunter in Wochen
	I. Allgemeine Erkrankungen.				
	A. Infectionskrankheiten.				
1	Pocken	3	1	4	—
2	Masern	22	17	39	18
3	Scharlach	16	3	19	1
4	Diphtherie	16	19	35	2
5	Croup	5	3	8	—
6	Keuchhusten	28	41	69	1
7	Unterleibstyphus	5	6	11	1
8	Flecktyphus	—	—	—	—
9	Rückfalltyphus	—	—	—	—
10	Rose	5	6	11	1
11	Eitervergiftung	14	13	27	1
12	Kindbettfieber	—	5	5	—
13	Karbunkel	2	—	2	—
14	Grippe (Influenza)	39	51	90	3
15	Ruhr	—	—	—	—
16	Asiatische Cholera	—	—	—	—
17	Durchfall, Brechdurchfall	277	214	491	7 0
18	Wechselfieber	1	—	1	—
19	Acuter Rheumatismus	1	5	6	1
20	Epidemische Genickstarre	2	—	2	—
21	Syphilis	17	10	27	2
22	Sonstige Infectionskrankheiten	—	1	1	—
	B. Zoonosen.				
23	Hundswuth	—	—	—	—
24	Milzbrand	—	—	—	—
25	Sonstige Zoonosen	—	—	—	—
	C. Parasiten.				
26	Trichinose	—	—	—	—
27	Sonstige Wurmkrankheiten	—	—	—	—
28	Schwämmchen	—	—	—	—
	D. Dyskrasische Krankheiten.				
29	Miliartuberculose	48	56	104	2
30	Lungenschwindsucht	375	297	672	37
31	Krebs	98	130	228	8
32	Gicht	—	—	—	—
33	Scorbut	3	—	3	—
34	Säuferdyskrasie	—	—	—	—
35	Diabetes	26	17	43	1
36	Wasserfucht	1	1	2	1
37	Sonstige dyskrasische Krankheiten	25	23	48	4
	E. Vergiftungen.				
38	Thier- oder Pflanzengift	—	—	—	—
39	Mineralische Gifte	—	—	—	—
	II. Oertliche Erkrankungen.				
	A. Erkrankungen des Nervensystems.				
40	Geisteskrankheit	—	1	1	—
41	Gehirn- und Hirnhautentzündung	57	34	91	9
42	Apoplexien	111	95	206	8
43	Entzünd. d. Rückenmarks u. s. Häute	3	4	7	—
44	Lähmung	28	5	33	—
45	Epilepsie	2	—	2	—
46	Eclampsie der Gebärenden	—	—	—	—
47	Sonstige Krämpfe	131	80	211	45
48	And. Erkrankungen d. Nervensystems	24	12	36	1
	B. Erkrankung. d. Kreislaufsorgane.				
49	Herz- und Herzbeutelentzündung	20	21	41	1
50	Herzfehler	72	75	147	7
51	Herzlähmung	92	84	176	17
52	Sonst. Erkrank. d. Kreislaufsorgane	43	32	75	4
	C. Erkrankung. der Athmungsorgane.				
53	Erkrankungen des Kehlkopfs	—	—	—	—
54	Bronchitis	42	51	93	18
55	Chronischer Bronchialcatarrh	18	16	34	—
56	Brustfellentzündung	13	9	22	1
57	Lungenentzündung	223	194	417	55
58	Lungenerweiterung	10	10	20	1
59	Sonst. Erkrank. d. Athmungsorgane	55	44	99	11
	D. Erkrankung. d. Verdauungsorgane.				
60	Magencatarrh	—	—	—	—
61	Darmcatarrh	2	8	10	—
62	Bauchfellentzündung	49	45	94	1
63	Magengeschwür	8	3	11	—
64	Eingeklemmter Bruch	2	5	7	—
65	Darmverschlingung	2	10	12	—
66	Sonst. Magen- u. Darmkrankheiten	8	10	18	—
67	Leberentzündung	—	—	—	—
68	Sonstige Erkrankungen der Leber	27	9	36	1
69	Gelbsucht	—	2	2	—
70	Milzkrankheit	—	—	—	—
	E. Erkrankungen der Harnorgane.				
71	Nierenentzündung	85	48	133	4
72	Steinkrankheit	—	—	—	—
73	Blasencatarrh	2	—	2	—
74	Sonst. Erkrankungen d. Harnorgane	5	2	7	—
	F. Erkrankungen d. Geschlechtsorgane.				
75	Erkrank. d. männl. Geschlechtsorgane	—	—	—	—
76	Erkrankung der Eierstöcke	—	2	2	—
77	Erkrankung der Gebärmutter	—	8	8	—
	G. Erkrankung. d. Bewegungsorgane.				
78	Erkrankungen der Knochen	15	8	23	1
79	Erkrankungen der Gelenke	1	2	3	—
80	Sonstige Erkrankungen	—	1	1	—
	H. Erkrankung d. äuß. Bedeckungen.				
81	Zellgewebsentzündung	3	1	4	—
82	Geschwüre	—	—	—	—
83	Gangraena	—	—	—	—
84	Sonstige Erkrankungen	3	2	5	—
	III. Entwickelungskrankheiten.				
	A. der Kinder.				
85	Lebensschwäche u. vorzeitige Geburt	143	106	249	39
86	Atrophie	99	83	182	41
87	Angeborene Mißbildungen	—	—	—	—
88	Zahnen	—	—	—	—
89	Sonst. Entwickelungskrankh. d. Kind.	—	—	—	—
	B. der Erwachsenen.				
90	Kindbett	—	—	—	—
91	Altersschwäche und Greisenbrand	57	102	159	5
92	Sonst. Entwicklgskrankh. d. Erwachs.	—	—	—	—
	IV. Gewaltsame Todesarten.				
	A. Unglücksfall oder Nachlässigkeit.				
93	Knochenbrüche und Zerreißungen	50	3	53	2
94	Schußwunden	1	—	1	—
95	Schnitt- und Stichwunden	—	—	—	—
96	Verbrennung und Erfrierung	1	2	3	—
97	Vergiftung	5	—	5	—
98	Ertrinken	12	—	12	—
99	Ersticken	1	1	2	—
100	Sonstige Todesarten	3	1	4	—
101	**B. Todtschlag und Mord**	7	6	13	1
	C. Selbstmord.				
102	Schuß	17	1	18	—
103	Schnitt und Stich	—	—	—	—
104	Gift	1	2	3	—
105	Ertränken	12	7	19	1
106	Erhängen	19	3	22	3
107	Ersticken	—	—	—	—
108	Sonstige Todesarten	6	4	10	—
109	**D. Hinrichtung.**	—	—	—	—
110	**V. Plötzl. Tod und unbek. Ursache**	—	—	—	—
111	**VI. Unbekannte Todesursachen**	—	1	1	—
	Zusammen	2619	2171	4793	432

Digitized by Google

Die Sterblichkeit der Kinder von unter fünf Jahren im Jahre 1900

Code-Nr.	Todesursachen	In der ersten Lebenswoche u. zwar am							In der				Im ersten			
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	1.	2.	3.	4.	1.	2.	3.	4.
		Lebenstage							Lebenswoche				Lebens-			
	A. Knaben:															
1	Lebensschwäche	46	16	10	3	5	5	1	86	15	25	14	141	2	—	—
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Krämpfe	—	1	1	—	—	1	3	6	9	1	3	19	17	12	11
8	Luftröhrenästeentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	5	4	2
9	Lungenentzündung	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	2	4	5	7	10
10	Lungenschwindsucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Stimmritzenkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	3
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
13	Magendarmkatarrh	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6	4	12	42	26	22
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	4	6	12	14	12
15	Ernährungszehrfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	32	20	15
16	Angeborene Syphilis	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—	2	4	2	6	—
17	Sonstige Krankheiten	1[3]	—	[2]1	—	—	—	—	4	1	3	3	11	13	9	8
	Zusammen	49	17	13	3	5	6	5	98	29	37	34	201	193	100	84
	darunter in Vororten	5	1	1	1	1	—	1	10	5	10	7	33	17	15	14
	Uneheliche	12	2	2	1	1	2	—	20	10	9	13	53	42	32	23
	darunter in den 3 Vororten	1	—	—	—	—	—	—	1	—	4	3	8	4	5	3
	B. Mädchen:															
1	Lebensschwäche	31	8	5	7	3	5	3	62	17	12	11	103	3	—	—
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
5	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	2	1	3
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Krämpfe	1	1	—	1	—	—	—	3	4	5	5	17	5	12	5
8	Luftröhrenästeentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	1
9	Lungenentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	2	6	4
10	Lungenschwindsucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Stimmritzenkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	3
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Magendarmkatarrh	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	3	9	26	18	16
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	4	12	11	13
15	Ernährungszehrfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	3	27	12	14
16	Angeborene Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	3	3	1
17	Sonstige Krankheiten	[3]¼	—	—	—	2	—	—	6	3	[2]2	1	12	4	3	6
	Zusammen	36	9	6	8	5	5	3	72	26	28	25	154	88	69	66
	darunter in Vororten	6	—	—	—	1	1	1	8	6	4	3	21	18	8	9
	Uneheliche	11	3	—	—	—	—	1	15	8	11	13	49	35	9	20
	darunter in den 3 Vororten	1	—	—	—	—	—	—	1	3	1	1	6	5	2	1
	C. Zusammen:															
1	Lebensschwäche	77	24	15	10	8	10	4	148	32	37	25	244	5	—	—
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
5	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	3	1	4
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Krämpfe	1	2	1	1	—	1	3	9	13	6	8	36	22	24	16
8	Luftröhrenästeentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	7	5	3
9	Lungenentzündung	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2	3	6	7	13	14
10	Lungenschwindsucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Stimmritzenkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	6
12	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
13	Magendarmkatarrh	—	—	—	—	—	—	—	—	3	10	7	21	68	44	38
14	Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	4	10	24	25	25
15	Ernährungszehrfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	6	59	32	29
16	Angeborene Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	2	5	5	9	1
17	Sonstige Krankheiten	7	—	1	—	2	—	—	10	4	5	4	23	17	12	14
	Zusammen	85	26	19	11	10	11	8	170	55	65	59	355	221	169	150
	darunter in Vororten	11	1	1	1	1	1	2	18	11	14	10	54	35	[4]23	23
	Uneheliche	23	5	2	1	1	2	1	35	18	20	26	102	77	41	43
	darunter in den 3 Vororten	2	—	—	—	—	—	—	2	3	5	4	14	9	7	4

[1]) Darunter 3 Kindsmorde. [2]) Darunter 1 Kindsmord. [3]) Darunter 4 Kindsmorde. [4]) Darunter 1 Kindsmord.

Digitized by Google

nach Todesursachen, Geschlecht, erreichtem Lebensalter und Legitimität.

Lebensjahre und zwar im							An den zwei ersten Lebensjahren u. zwar im							Im					Zusammen bis zum 5. Lebensjahre	darunter in Vororten	Ordn.-Nr.
5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	1.	2.	3.	4.	5.			
monat								Lebensmonate								Lebensjahre							
A. Knaben:																							
—	—	—	—	—	—	—	143	—	—	—	—	—	—	—	—	143	—	—	—	—	143	24	1
1	1	3	—	3	—	1	3	—	2	6	4	1	2	2	1	12	6	2	—	—	20	9	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	1	—	5	2	1	2	10	1	3
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	3	5	2	13	—	4
2	1	—	2	1	—	2	2	1	4	3	4	6	1	3	2	12	12	3	1	—	28	1	5
—	—	1	—	1	—	3	1	—	—	2	4	3	1	1	2	6	7	8	3	—	24	—	6
11	10	9	6	7	6	6	—	43	32	22	12	8	—	3	2	114	13	1	1	—	129	27	7
—	—	4	2	—	2	1	1	10	2	6	4	1	1	1	—	22	3	3	1	1	30	9	8
3	6	7	6	6	12	8	5	16	19	19	25	12	15	3	8	79	38	7	4	3	131	18	9
1	2	1	—	1	—	—	2	—	3	2	2	5	1	4	2	7	12	—	—	—	19	—	10
2	4	5	2	2	—	4	—	3	9	9	4	2	2	3	1	25	8	1	—	—	34	2	11
—	—	1	—	1	—	—	1	—	3	2	—	—	—	—	—	3	—	1	—	—	4	—	12
17	19	7	14	7	5	3	3	80	58	28	11	4	1	1	1	177	7	2	—	—	186	27	13
11	6	7	4	7	4	2	2	32	29	18	8	1	3	—	—	87	4	—	—	—	91	15	14
8	7	2	1	1	3	1	—	55	30	4	4	4	—	1	—	93	5	1	—	—	99	24	15
2	—	1	1	—	—	—	—	12	2	2	—	—	—	—	—	16	—	—	—	—	16	2	16
8	4	3	4	2	3	—	4	33	20	9	7	8	7	10	5	69	30	10	14	8	131	9	17
66	60	51	43	39	35	31	23	434	270	133	89	56	38	33	26	866	153	46	27	16	1108	168	
8	16	9	7	10	7	5	2	65	38	26	14	7	3	5	4	143	19	2	1	3	168	—	
20	14	6	2	7	5	7	2	127	57	15	11	5	3	4	2	213	14	4	2	—	233	—	
2	3	2	—	2	1	1	1	17	8	4	3	—	1	—	—	32	1	—	—	—	33	—	
B. Mädchen:																							
—	—	—	—	—	—	—	—	106	—	—	—	—	—	—	—	106	—	—	—	—	106	15	1
—	1	—	—	1	—	—	1	—	1	1	1	2	1	2	1	8	6	4	1	1	15	6	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	3
—	—	—	1	—	—	—	1	2	—	1	1	—	—	1	2	4	3	3	2	1	13	1	4
1	1	1	2	2	—	2	3	5	5	5	5	2	6	6	1	20	15	2	2	2	41	—	5
—	—	2	1	—	2	—	—	—	—	3	2	3	1	3	1	5	8	7	3	4	27	1	6
8	5	2	7	1	6	2	1	34	18	10	9	7	—	—	—	71	7	1	—	—	79	17	7
1	1	1	2	1	2	3	1	4	3	4	6	5	1	—	—	17	6	3	1	—	27	8	8
5	8	2	3	7	4	9	6	10	17	12	19	17	8	7	5	58	37	9	4	5	113	23	9
1	1	2	—	—	—	3	2	—	2	2	5	6	4	2	1	9	13	1	1	—	24	1	10
1	5	1	1	—	3	—	1	2	9	2	4	2	—	2	—	17	4	1	—	—	22	—	11
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	2	—	—	—	—	3	—	12
13	16	8	7	5	2	4	6	53	45	20	12	5	1	2	—	130	8	1	2	—	141	15	13
6	9	3	1	2	6	4	—	27	28	6	10	1	—	—	—	71	1	—	—	1	73	13	14
8	3	4	2	2	—	—	—	42	25	8	2	2	1	—	2	77	5	—	—	—	82	17	15
1	—	—	—	—	—	—	—	7	2	—	—	—	—	—	—	9	—	—	—	—	9	—	16
6	5	7	2	2	3	7	1	19	17	11	11	7	10	2	4	58	23	10	7	9	107	12	17
51	55	33	28	25	39	35	23	311	172	86	88	60	33	27	17	657	137	42	23	24	883	129	
13	10	4	2	4	6	3	2	47	32	10	11	11	5	1	1	109	18	5	4	2	129	—	
15	11	5	3	5	7	4	1	93	46	13	12	11	5	—	—	164	16	3	2	1	186	—	
2	3	1	—	—	2	—	—	13	6	1	2	2	1	—	—	25	3	—	—	—	28	—	
C. Zusammen:																							
—	—	—	—	—	—	—	—	249	—	—	—	—	—	—	—	249	—	—	—	—	249	39	1
1	2	3	—	4	—	1	4	—	3	7	5	3	3	4	2	15	12	6	1	1	5	15	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	1	—	6	2	1	2	1	1	3
—	—	—	1	—	—	—	1	2	—	2	1	1	1	1	3	3	6	8	4	3	2	1	4
3	2	1	4	3	—	4	5	6	9	8	9	8	7	9	3	32	27	5	3	2	68	1	5
—	—	3	1	1	2	3	1	—	—	5	6	6	2	4	3	11	15	15	6	4	51	1	6
19	15	11	13	8	12	8	1	82	50	32	21	15	—	3	2	185	20	2	1	—	208	44	7
1	1	5	4	1	2	4	2	14	5	10	10	6	2	1	—	39	9	6	2	1	57	17	8
8	14	9	9	13	16	17	11	26	36	31	44	29	23	10	13	137	75	16	8	8	244	41	9
2	3	3	—	1	—	3	4	—	5	4	7	11	5	6	3	16	25	1	—	—	43	1	10
3	9	6	3	2	3	4	1	5	18	11	8	4	2	5	1	42	12	2	—	—	56	2	11
—	—	1	—	2	—	1	—	1	—	3	1	—	—	—	—	5	—	1	—	1	7	—	12
30	35	15	21	12	7	7	9	133	103	48	23	9	2	3	1	307	15	3	2	—	327	42	13
17	15	10	5	9	10	6	2	59	57	24	18	2	3	—	—	158	5	—	—	1	164	28	14
16	10	6	3	3	5	1	—	97	55	12	6	6	1	1	2	170	10	1	—	—	181	41	15
3	—	1	1	—	—	—	—	19	4	2	—	—	—	—	—	25	—	—	—	—	25	2	16
14	9	10	6	4	6	7	5	52	37	20	18	15	17	12	9	127	53	20	21	17	238	21	17
117	115	84	71	64	65	66	46	745	382	219	177	116	71	60	43	1523	290	88	50	40	1991	297	
21	26	13	9	14	13	8	4	112	70	36	25	18	8	6	5	243	37	7	5	5	297	—	
35	25	11	5	12	12	11	3	220	103	28	26	16	8	4	2	377	80	7	4	1	469	—	
4	6	3	—	2	3	1	1	36	14	5	5	2	2	—	—	54	4	—	—	—	58	—	

Digitized by Google

Die Sterblichkeit der Kinder im ersten Lebensjahre in den einzelnen Monaten des Jahres 1900.

Nach Todesursachen und Geschlecht.

Ordnungs-Nr.	Todesursachen.	Es starben im Monat: Januar m.	w.	Februar m.	w.	März m.	w.	April m.	w.	Mai m.	w.	Juni m.	w.	Juli m.	w.	August m.	w.	September m.	w.	October m.	w.	November m.	w.	December m.	w.	Ueberhaupt m.	w.	zus.	darunter in Vororten m.	w.	zus.
1	Lebensschwäche	9	9	15	5	7	9	14	10	10	8	15	9	13	12	18	8	12	12	12	8	12	6	6	10	143	106	249	24	15	39
2	Masern	5	–	1	3	2	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3	–	12	3	15	5	2	7
3	Scharlach	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	1	–	–	–	–	–	1	4	5	–	–	–
4	Diphtherie	–	–	1	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	12	20	32	–	–	–
5	Keuchhusten	–	1	–	1	–	1	2	1	1	–	1	1	–	3	3	1	1	4	2	4	1	3	1	–	1	2	6	5	11	–	–	–
6	Tuberculöse Hirnhautentzündung	–	2	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	1	–	1	–	–	–	1	1	1	–	1	2	6	5	11	–	–	–
7	Krämpfe	5	7	13	9	11	6	19	4	5	3	8	12	11	5	7	5	8	4	8	4	7	1	12	11	114	71	185	24	15	39
8	Luftröhrenästeentzd.	6	1	4	–	–	–	3	2	2	1	1	–	1	3	–	–	1	–	2	1	2	3	–	1	22	17	39	7	8	15
9	Lungenentzündung	5	6	13	7	15	2	8	5	11	10	4	2	3	12	6	3	1	3	3	5	4	2	6	2	79	58	137	11	10	21
10	Lungenschwindsucht	–	–	1	3	–	4	–	–	–	–	1	1	1	–	1	–	–	2	–	–	1	–	1	–	7	9	16	–	–	–
11	Stimmritzenkrampf	2	2	2	3	4	3	6	3	1	1	2	1	2	2	–	–	–	–	–	2	2	–	2	–	25	17	42	2	–	2
12	Croup	–	–	–	–	1	–	2	1	1	–	–	–	1	–	1	–	–	–	–	–	–	1	–	–	3	2	5	–	–	–
13	Magendarmkatarrh	4	2	5	2	2	5	4	2	7	5	17	9	36	27	52	38	32	22	14	12	3	4	1	2	177	130	307	26	14	40
14	Brechdurchfall	–	–	–	–	1	1	1	–	–	6	3	19	25	35	20	14	13	7	5	–	3	4	–	–	87	71	158	15	13	28
15	Ernährungsstörung	5	3	3	1	6	13	3	3	5	3	10	2	15	8	17	14	11	12	9	6	5	5	4	6	93	77	170	22	16	38
16	Angebor. Syphilis	3	1	1	–	2	3	1	1	1	1	1	1	1	–	–	2	1	1	–	1	–	1	1	1	16	9	25	2	–	2
17	Sonst. Todesursach.	4	7	4	8	4	5	7	8	5	2	10	4	7	4	3	6	8	3	1	3	5	4	11	2	69	58	127	5	7	12
	Zusammen	48	41	82	49	57	49	89	45	59	34	76	45	111	103	147	96	90	76	80	53	44	32	58	42	866	657	1523	143	100	243
		89		102		106		134		93		121		215		243		166		113		76		97							
	darunter in den 3 Vororten	3	5	11	1	6	1	8	4	7	3	10	2	33	20	24	22	12	9	8	7	7	6	1	10	143	100	243			
		10		15		7		12		10		12		53		51		21		15		13		11							

Tabelle 17.

Die Sterblichkeit der Kinder von unter 15 Jahren nach Alter, Legitimität und Geburtigkeit.

Altersklassen.	eheliche m.	w.	zus.	dar. in Vororten	uneheliche m.	w.	zus.	dar. in Vororten	Ueberhaupt m.	w.	zus.	dar. in Vororten	Davon hier geboren m.	w.	zus.	dar. in Vororten
0 – 1	653	493	1146	189	213	164	377	54	866	657	1523	243	794	602	1396	227
1 – 2	139	121	260	33	14	16	30	4	153	137	290	37	138	123	261	35
2 – 3	42	39	81	7	4	3	7		46	42	88	7	40	37	77	4
3 – 4	25	21	46	5	2	2	4	—	27	23	50	5	23	18	41	4
4 – 5	16	23	39	5	—	1	1		16	24	40	5	13	19	32	3
5 – 6	10	13	23	3	—	1	1		10	14	24	3	9	12	21	3
6 – 7	8	6	14	1					8	6	14	1	5	3	8	–
7 – 8	5	4	9	2	—				5	4	9	2	2	4	6	1
8 – 9	3	4	7	1					3	4	7	1	3	3	6	1
9 – 10	7	5	12	1	1	—	1		8	5	13	1	5	3	8	1
10 – 11	9	1	10	2	—	—	—	—	9	1	10	2	5	1	6	2
11 – 12	7	2	9	—	—	1	1	—	7	3	10	—	5	2	7	–
12 – 13	3	4	7		—	1	1	1	—	5	5	1	—	3	3	–
13 – 14	1	2	3	1				—	1	2	3	1	1	4	5	–
14 – 15	3	7	10						3	7	10	—	2	4	6	–
Zusammen	931	745	1676	256	235	189	424	59	1165	934	2099	309	1048	835	1883	285
darunter in den 3 Vororten	138	112	250		33	26	59		171	138	309		158	127	285	

Die im Jahre 1900 Verstorbenen nach Stadtbezirken und Religionsbekenntniß.

(Die Sterbefälle sind soweit thunlich denjenigen Stadtbezirken zugewiesen, in welchen die Erkrankung erfolgte.)

Stadtbezirke bezw. Stadttheile.		Religionsbekenntniß												Zusammen		
		Evangelisch			Katholisch			Israelitisch			Dissidentisch u. ohn. Angabe					
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Stadtbezirke	Stadttheil															
1	A	74	46	120	38	27	65	2	—	2	2	1	3	116	74	190
2	„	68	47	115	46	30	76	—	2	2	3	1	4	117	80	197
3	„	71	48	119	41	27	68	6	3	9	2	1	3	120	79	199
4	w. N.	16	10	26	3	9	12	3	1	4	1	1	2	23	21	44
5	„	30	26	56	12	6	18	—	1	1	1	1	2	43	34	77
6	n. N.	59	36	95	26	18	44	1	—	1	3	—	3	89	54	143
7	ö. N.	50	42	92	22	21	43	13	10	23	3	2	5	88	75	163
8	„	22	12	34	16	14	30	11	11	22	1	—	1	50	37	87
9	S. W.	39	33	72	21	8	29	2	5	7	1	1	2	63	47	110
10	W.	15	25	40	4	4	8	9	2	11	1	1	2	29	32	61
11	N. W.	10	14	24	1	4	5	5	5	10	1	—	1	17	23	40
12	N.	31	28	59	16	8	24	11	11	22	1	—	1	59	47	106
13	N. O.	39	20	59	15	10	25	14	16	30	2	1	3	70	47	117
14	O.	21	21	42	16	9	25	16	19	35	2	2	4	55	51	106
15	S. W.	60	62	122	27	28	55	—	—	—	5	1	6	92	91	183
16	„	9	9	18	5	8	13	—	—	—	2	2	4	16	19	35
17	W.	3	4	7	2	—	2	2	3	5	—	2	2	7	9	16
18	N. W.	8	23	31	9	3	12	10	8	18	—	3	3	27	37	64
19	„	15	13	28	6	3	9	2	2	4	—	—	—	23	18	41
20	N.	31	47	78	15	22	37	2	4	6	3	1	4	51	74	125
21	„	58	50	108	30	24	54	4	1	5	3	4	7	95	79	174
22	N. O.	29	29	58	16	12	28	—	3	3	2	1	3	47	45	92
23	„	72	61	133	40	33	73	2	4	6	6	2	8	120	100	220
24	„	32	29	61	15	19	34	—	1	1	1	3	4	48	52	100
25	O.	30	20	50	16	14	30	8	7	15	—	3	3	54	44	98
26	„	10	4	14	7	7	14	3	—	3	1	—	1	21	11	32
27	W.	39	33	72	19	13	32	—	—	—	1	2	3	59	48	107
28	„	27	25	52	17	11	28	—	1	1	3	3	6	47	40	87
29	„	18	13	31	2	5	7	—	—	—	—	—	—	20	18	38
30	S.	29	35	64	15	8	23	—	—	—	1	2	2	44	45	89
31	„	34	54	88	30	18	48	2	—	2	3	1	4	69	73	142
32	S. O.	76	60	136	25	22	47	—	—	—	—	—	—	101	82	183
33	„	57	50	107	29	24	53	2	—	2	1	1	2	89	75	164
34	Bockenheim	30	34	64	13	7	20	1	2	3	6	—	6	50	43	93
35	„	78	59	137	37	34	71	2	2	4	4	2	6	121	97	218
36	„	31	34	65	15	28	43	—	1	1	1	2	3	47	65	112
37	Niederrad	70	72	142	57	32	89	—	—	—	—	—	—	127	104	231
38	Oberrad	69	64	133	31	28	59	—	2	2	4	5	9	104	99	203
39	Seckbach	29	20	49	5	2	7	—	—	—	2	—	2	36	22	58
Stadttheile:																
Altstadt		213	141	354	125	84	209	8	5	13	7	3	10	353	233	586
Westliche Neustadt		46	36	82	15	15	30	3	2	5	2	2	4	66	55	121
Nördliche „		59	36	95	26	18	44	1	—	1	3	—	3	89	54	143
Oestliche „		72	54	126	38	35	73	24	21	45	4	2	6	138	112	250
Südwestliche Außenstadt		108	104	212	53	44	97	2	5	7	8	4	12	171	157	328
Westliche „		18	29	47	6	4	10	11	5	16	1	3	4	36	41	77
Nordwestliche „		33	50	83	16	10	26	17	15	32	1	3	4	67	78	145
Nördliche „		120	125	245	61	54	115	17	16	33	7	5	12	205	200	405
Nordöstliche „		172	139	311	86	74	160	16	24	40	11	7	18	285	244	529
Oestliche „		61	45	106	39	30	69	27	26	53	3	5	8	130	106	236
Bornheim		84	71	155	38	29	67	—	1	1	4	5	9	126	106	232
Inneres Sachsenhausen		63	89	152	45	26	71	2	—	2	3	3	6	113	118	231
Aeußeres „		133	110	243	54	46	100	2	—	2	1	1	2	190	157	347
Bockenheim		139	127	266	65	69	134	3	5	8	11	4	15	218	205	423
Niederrad		70	72	142	57	32	89	—	—	—	—	—	—	127	104	231
Oberrad		69	64	133	31	28	59	—	2	2	4	5	9	104	99	203
Seckbach		29	20	49	5	2	7	—	—	—	2	—	2	36	22	58
Zusammen		1489	1312	2801	760	600	1360	138	127	260	72	52	124	2454	2091	4545
Nach Auswärts gehörig		94	38	132	45	28	73	16	10	26	—	2	2	155	78	233
Mit unbekannter Wohnung		1	—	1	—	—	—	—	—	—	9	5	14	10	5	15
Zusammen		1584	1350	2934	805	628	1433	149	137	286	81	59	140	2619	2174	4793
Kinder unter 1 Jahr		498	358	856	271	226	497	28	20	48	69	53	*)122	866	657	1523
„ „ 5 Jahren		658	494	1152	344	306	650	36	27	63	70	56	126	1108	883	1991

*) Darunter 191 Kinder, 68 m. und 53 w., welche noch ungetauft waren.

Digitized by Google

Uebersicht der im Jahre 1900 in Anstalten erfolgten Geburten.

Bezeichnung der Anstalten (geordnet nach Stadtbezirken)	Stadtbezirk	Geborene																		
		Ueberhaupt			darunter nach Auswärts gehörig			Lebendgeborene						Todtgeborene						
								überhaupt			davon unehelich			überhaupt			davon unehelich			
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
a. Oeffentliche Anstalten.																				
Städtische Entbindungsanstalt.	7	184	168	352	16	5	21	177	156	333	150	138	288	7	12	19	4	7	11
Hospital z. hl. Geist . . .	8	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Kranken-Pflege-Institut (Vaterl. Frauenverein) Eschenheimer Anlage	12	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwesternh. Bethanien, Gansstraße 16	13	1	3	4	—	1	1	1	1	2	—	—	—	—	2	2	—	1	1
Dr. Christ'sche Entbindungsanst.	14	142	105	247	—	2	2	138	98	236	2	2	4	4	7	11	—	—	—
Verein zum rothen Kreuz, Königswarterstraße 16	14	—	2	2	—	1	1	—	2	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Irrenanstalt	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dr. Rehn's u. Dr. Sippel's Klinik	20	—	1	1	—	1	1	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Städtisches Krankenhaus . .	32	3	1	4	—	—	—	2	1	3	1	—	1	1	—	1	—	—	—
b. Privat-Entbindungs-Anstalten.																				
Anstalt von Dr. O. Neubürger	19	93	69	162	3	3	6	90	66	156	51	27	78	3	3	6	2	2	4
Hebammen	1	12	18	30	1	2	3	11	18	29	11	18	29	1	—	1	1	—	1
	3	3	6	9	—	1	1	3	6	9	3	6	9	—	—	—	—	—	—
	6	14	7	21	3	2	5	14	7	21	11	7	18	—	—	—	—	—	—
	7	9	11	20	1	4	5	9	11	20	9	11	20	—	—	—	—	—	—
	8	2	1	3	—	—	—	2	1	3	2	1	3	—	—	—	—	—	—
	15	2	1	3	—	—	—	2	1	3	2	1	3	—	—	—	—	—	—
	21	2	3	5	—	1	1	2	3	5	2	3	5	—	—	—	—	—	—
	22	2	—	2	1	—	1	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—
	23	17	14	31	8	4	12	17	14	31	15	13	28	—	—	—	—	—	—
	30	1	—	1	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—
	37	1	—	1	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—
	38	15	15	30	—	2	2	15	15	30	14	15	29	—	—	—	—	—	—
Zusammen . .		504	426	930	33	29	62	488	402	890	277	245	522	16	24	40	7	10	17

Digitized by Google

Uebersicht der im Jahre 1900 in Anstalten erfolgten Sterbefälle.

Bezeichnung der Anstalten (geordnet nach Stadtbezirken)	Stadtbezirk	Verstorbene						Von den Verstorbenen waren Kinder unter:									
		Ueberhaupt			darunter nach Auswärts gehörig			5 Jahren						1 Jahr			
								überhaupt			davon unehelich			überhaupt			davon unehelich
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Bürgerhospital	6	54	50	104	4	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Versorgungshaus	7	5	10	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Städtische Entbindungsanstalt	"	7	5	12	1	1	2	7	4	11	5	2	7	7	4	11	5	2	7
Polizei-Gefängniß	"	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hospital zum heil. Geist	8	65	51	116	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankenh. b. ist. Männerkrankenk.	"	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" " Frauenkrankenkasse	"	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwesternh. z. heil. Franziscus	"	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Poliklinik „Carolinum"	9	4	2	6	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kath. Schwesternh., Koselstr. 15	12	11	12	23	2	3	5	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankenpflegerinn.-Inst. (vaterl. Frauenverein), Eschenh. Anl. 7	"	5	8	13	3	2	5	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwesternhaus Bethanien (Mittelweg 18)	"	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bethanien-Verein, Gaußstr. 14	13	14	14	28	2	5	7	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—
Dr. Christ'sches Kinderhospital	14	80	47	127	3	1	4	76	44	120	27	14	41	54	31	85	25	12	37
Isr. Gemeindehospital	"	23	16	39	11	4	15	1	2	3	—	—	—	1	—	1	—	—	—
Hospital d. Vereins z. roth. Kreuz	"	4	11	15	2	5	7	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—
Irrenanstalt	19	41	18	59	6	6	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Entbind.-Anst. v. Dr. Neubürger	"	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—
Diakonissenhaus	20	18	13	31	12	5	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dr. Rehn's u. Dr. Sippel's Klinik	"	9	6	15	4	4	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Jaeger'sches Kinder-Siechenhaus	"	11	3	14	2	—	2	11	2	13	1	—	1	—	1	1	—	—	—
Räcker'sches Siechenhaus	"	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schmidborn'sches Siechenhaus	"	—	7	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Isr. Versorgungshaus	25	—	5	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Filiale der Irrenanstalt, Scheidswaldstr. 32	"	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
G. S. v. Rothschild'sche Stiftung	"	1	2	3	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Clementinen-Mädchen-Hospital	"	—	13	13	—	1	1	—	6	6	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Filiale der Barmh. Brüder	"	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Israel. Kinderhospital	"	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gumpert'sches Siechenhaus	"	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dr. Lampe'sche Privat-Klinik	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Städtisches Krankenhaus	32	282	183	465	*58	22	80	69	59	128	32	33	65	48	42	90	28	30	58
Dr. Bockenheimer'sche Klinik	"	49	30	79	9	3	12	2	1	3	—	—	—	—	1	1	—	—	—
Städtisch. Armen- u. Siechenhaus	"	25	22	47	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Filiale des Dr. Christ'schen Kinderhospitals	32	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—
Sanator. Nervenkranker, Rödelheimer Landstraße 124/26	34	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kath. Schwesternh., Ederstr. 12	35	21	12	33	7	5	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gerichtsgefängniß Bockenheim	"	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Diakonissenh., Falkstr. 35	36	2	10	12	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Garnison-Lazareth, Ginnheimer Straße 40	"	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Städt. Krankenh., Ginnh. Ldstr. 40	"	5	2	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Armenhaus in „Oberrad	38	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Privat-Entbindungs-Anstalten (Hebammen)	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen		753	560	1313	136	71	207	168	122	290	65	50	115	112	81	193	58	44	102

*) Darunter 1 Fall, in welchem die Wohnung sich nicht feststellen ließ.

Digitized by Google

Die Vertheilung der im Laufe des Jahres 1900 in Anstalten erfolgten Geburten und Sterbefälle nach Wohnungsstadttheilen.

Stadtbezirk bezw. Stadttheile.		Geborene: Zahl der Fälle, für welche die eigentliche Wohnung in der Stadt ermittelt werden konnte			darunter: uneheliche			todtgeborene			Fälle mit unbekannter Wohnung der Eltern bezw. nach Auswärts gehörig			Verstorbene: Zahl der Fälle, für welche die eigentliche Wohnung in der Stadt ermittelt werden konnte			davon Kinder unter 5 Jahren			unter 1 Jahr			Ohne Wohnungsangabe bezw. nach Auswärts gehörig		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1	A.	35	25	60	15	10	25	2	3	5	1	2	3	47	30	77	10	14	4	9	—	—	—	—	—	—
2	„	38	30	68	20	16	36	1	2	3	—	—	—	40	23	63	9	6	9	6	—	—	—	—	—	—
3	„	34	32	66	21	20	41	—	4	4	—	1	1	43	22	65	8	10	5	8	—	—	—	—	—	—
4	w. N.	1	4	5	—	4	4	—	—	—	—	—	—	7	8	15	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—
5	„	8	9	17	3	5	8	—	—	—	—	—	—	10	8	18	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
6	n. N.	29	16	45	14	8	22	1	—	1	3	2	5	24	24	48	11	3	6	3	4	1	5	—	—	—
7	ö. N.	37	40	77	33	29	62	2	1	3	17	9	26	27	25	52	8	3	5	1	1	1	2	—	—	—
8	„	9	9	18	2	6	8	—	—	—	—	—	—	14	13	27	5	4	2	3	6	—	6	—	—	—
9	S. W.	8	22	30	6	17	23	—	—	—	—	—	—	17	13	30	5	3	1	2	3	—	3	—	—	—
10	W.	8	3	11	8	2	10	—	—	—	—	—	—	4	4	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	N. W.	5	2	7	4	2	6	—	—	—	—	—	—	—	6	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	N.	8	8	16	6	3	9	1	—	1	—	—	—	15	6	21	1	—	1	—	5	5	10	—	—	—
13	N. O.	10	5	15	7	3	10	—	—	—	—	1	1	16	7	23	5	—	4	—	2	5	7	—	—	—
14	O.	12	7	19	7	5	12	1	1	2	—	3	3	14	8	22	5	2	5	1	16	10	26	—	—	—
15	S. W.	23	8	31	13	6	19	1	2	3	—	—	—	28	18	46	5	3	3	2	—	—	—	—	—	—
16	„	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	W.	2	3	5	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	3	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	N. W.	8	7	15	3	5	8	—	1	1	—	—	—	1	12	13	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
19	„	5	4	9	1	1	2	—	—	—	3	3	6	6	4	10	—	—	—	—	6	6	12	—	—	—
20	N.	8	11	19	3	4	7	—	2	2	—	1	1	11	24	35	4	1	1	1	18	9	27	—	—	—
21	„	26	17	43	14	5	19	1	1	2	—	1	1	28	15	43	4	4	3	4	—	—	—	—	—	—
22	N. O.	12	9	21	6	6	12	—	—	—	1	—	1	12	10	22	6	1	7	6	—	—	—	—	—	—
23	„	38	32	70	15	20	35	2	—	2	8	4	12	33	23	56	13	9	10	6	—	—	—	—	—	—
24	„	5	5	10	4	3	7	1	—	1	—	—	—	9	12	21	5	4	2	1	—	—	—	—	—	—
25	O.	6	5	11	2	1	3	—	1	1	—	—	—	13	10	23	5	2	3	1	—	—	—	3	—	3
26	„	2	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	3	10	1	2	1	1	—	—	—	—	—	—
27	B.	4	3	7	1	2	3	—	—	—	—	—	—	8	5	13	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—
28	„	11	5	16	3	1	4	—	—	—	—	—	—	8	2	10	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—
29	„	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
30	S.	7	5	12	3	2	5	—	—	—	—	—	—	14	16	30	3	2	1	2	—	—	—	—	—	—
31	„	11	14	25	6	8	14	1	—	1	—	—	—	22	24	46	5	8	4	4	—	—	—	—	—	—
32	S. G.	13	10	23	7	5	12	—	—	—	—	—	—	43	37	80	4	4	3	3	67	26	93	—	—	—
33	„	14	8	22	6	7	13	—	—	—	—	—	—	24	21	45	9	5	5	3	—	—	—	—	—	—
34	Bockenh.	4	2	6	4	1	5	—	—	—	—	—	—	9	5	14	3	—	2	—	—	—	—	—	—	—
35	„	6	10	16	3	5	8	—	1	1	—	—	—	17	15	32	4	2	4	2	7	5	12	—	—	—
36	„	5	6	11	2	5	7	1	—	1	—	—	—	6	7	13	2	1	2	1	2	—	2	—	—	—
37	Niederrad	3	3	6	2	—	2	—	2	2	—	—	—	15	10	25	3	3	2	2	—	—	—	—	—	—
38	Oberrad	16	14	30	14	14	28	—	—	—	—	2	2	18	10	28	7	2	5	2	—	—	—	—	—	—
39	Seckbach	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1	6	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—
Stadttheile:																										
Altstadt		107	87	194	56	46	102	3	9	12	1	3	4	130	75	205	27	30	18	23	—	—	—	—	—	—
Westliche Neustadt	„	9	13	22	3	9	12	—	—	—	—	—	—	7	16	33	2	1	1	1	—	—	—	—	—	—
Nördliche	„	29	16	45	14	8	22	1	—	1	3	2	5	24	24	48	11	3	6	3	4	1	5	—	—	—
Oestliche	„	46	49	95	35	35	70	2	1	3	17	9	26	41	38	79	13	7	7	4	7	1	8	—	—	—
Südwestl. Außenstadt		31	31	62	19	24	43	1	2	3	—	—	—	46	32	78	10	6	4	4	3	—	3	—	—	—
Westliche	„	10	6	16	8	3	11	—	—	—	—	—	—	5	7	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordwestl.	„	18	13	31	8	8	16	—	1	1	3	3	6	7	22	29	—	1	—	1	6	6	12	—	—	—
Nördliche	„	42	36	78	23	12	35	2	3	5	—	2	2	54	45	99	9	5	5	5	23	14	37	—	—	—
Nordöstl.	„	65	51	116	32	32	64	3	—	3	9	5	14	70	52	122	29	20	22	13	2	5	7	—	—	—
Oestliche	„	20	14	34	9	6	15	1	2	3	—	3	3	34	21	55	11	6	9	3	16	13	29	—	—	—
Bornheim	„	15	8	23	4	3	7	—	—	—	—	—	—	16	11	27	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Inneres Sachsenhausen		18	19	37	9	10	19	1	—	1	—	—	—	36	40	76	8	10	5	6	—	—	—	—	—	—
Aeußeres	„	27	18	45	13	12	25	—	—	—	—	—	—	67	58	125	13	9	8	6	67	26	93	—	—	—
Bockenheim	„	15	18	33	9	11	20	1	1	2	—	—	—	32	27	59	9	3	8	3	8	5	13	—	—	—
Niederrad	„	3	3	6	2	—	2	—	2	2	—	—	—	15	10	25	3	3	2	2	—	—	—	—	—	—
Oberrad	„	16	14	30	14	14	28	—	—	—	—	2	2	18	10	28	7	2	5	2	—	—	—	—	—	—
Seckbach	„	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1	6	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen		471	397	868	258	233	491	15	21	36	33	29	62	617	489	1106	159	109	106	76	136	71	207			
Nach Auswärts gehörig		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ohne Wohnungsangang.		33	29	62	26	22	48	1	3	4	—	—	—	135	71	206	9	13	6	5	—	—	—	—	—	—
Ueberhaupt		504	426	930	284	255	539	16	24	40	33	29	62	753	560	1313	168	122	112	81	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

Wochenausweis über die Frequenz in den 7 größten Krankenanstalten während des Jahres 1900 mit Angabe der wichtigsten Krankheitsformen.

Jahreswochen	Krankheitsformen: Masern	Scharlach	Typhus	Croup	Keuchhusten	Rose	Pocken	Influenza	Kindbettfieber	Syphilis	Andere venerische Krankheiten	Tripper u. Gicht	Tollwuthimpfung	Acuter Bronchialkatarrh	Lungenentzündung	Andere Krankheiten der Athmungsorgane	Acuter Darmkatarrh und Brechdurchfall	Gebärmutterkrebs	Blutgeschwulst und Blutvergiftung	Acuter Gelenkrheumatismus	Verletzungen	Alle übrigen Krankheiten	Zusammen (Zahl der Aufgenommenen)	Zahl der Verstorbenen
1	—	1	2	6	—	—	—	1	—	3	10	13	6	6	14	2	—	—	—	5	27	145	241	12
2	—	3	6	2	—	—	—	2	—	1	11	13	4	5	16	8	—	—	1	9	23	141	245	15
3	—	1	1	7	2	1	—	3	—	1	11	14	8	12	18	11	—	—	3	7	24	139	263	13
4	—	—	1	8	1	—	—	1	—	1	9	12	9	11	6	15	1	2	2	10	19	143	251	22
5	—	1	9	5	1	1	—	1	—	1	13	13	14	23	13	16	3	—	4	9	21	121	269	27
6	—	—	1	3	—	—	1	3	—	1	11	14	11	33	10	12	2	4	1	10	22	160	299	21
7	—	—	—	5	1	—	—	15	—	5	8	10	15	50	16	15	3	—	1	9	28	130	311	21
8	—	—	4	7	—	—	—	14	—	4	12	12	5	31	12	15	2	—	—	6	34	162	330	23
9	—	1	1	1	—	—	—	6	—	1	12	15	19	23	18	17	—	—	4	3	26	116	263	20
10	—	—	2	3	1	1	1	10	—	4	10	15	7	16	10	9	—	3	—	10	20	136	257	31
11	—	—	2	6	—	2	1	1	—	2	13	17	9	23	10	7	2	—	2	5	29	133	268	21
12	—	—	2	6	—	—	—	6	—	3	6	10	8	16	15	13	4	1	3	12	15	124	244	20
13	—	3	—	4	—	—	—	—	—	—	10	16	7	4	9	9	3	1	—	3	19	132	220	29
14	—	2	1	3	—	—	—	2	—	—	8	9	8	6	10	7	1	—	2	5	18	113	195	16
15	—	—	1	4	1	—	—	2	—	—	7	13	5	10	10	6	4	1	—	4	23	104	195	18
16	—	—	1	12	—	—	—	—	—	2	6	5	8	7	19	4	2	1	2	10	15	105	199	14
17	—	—	1	9	—	1	—	—	—	3	11	9	4	4	12	3	—	—	1	7	40	135	240	16
18	—	—	1	9	—	—	—	4	—	2	11	13	13	4	7	2	6	—	1	6	41	129	249	22
19	—	—	2	7	—	—	—	—	—	2	7	12	11	4	10	3	—	—	1	12	35	140	246	24
20	—	—	2	9	2	2	—	—	—	2	18	5	8	2	13	2	4	—	1	4	23	114	211	19
21	—	1	1	3	—	1	—	—	—	3	6	5	7	2	10	1	1	1	—	16	31	121	210	18
22	3	1	7	4	—	—	3	1	1	1	5	2	4	4	9	4	5	1	—	6	31	112	205	24
23	3	—	4	6	1	—	—	—	—	—	10	11	6	5	17	2	1	1	2	5	34	114	222	14
24	6	—	4	5	—	—	2	—	—	1	11	9	5	2	17	1	3	—	—	11	29	138	244	18
25	2	—	1	7	—	1	—	—	—	4	10	14	10	5	10	—	4	—	1	5	26	110	210	17
26	—	—	7	7	—	1	—	—	—	2	11	8	6	2	10	5	3	—	3	5	30	117	217	19
27	1	—	2	9	1	3	—	—	—	—	9	11	7	4	12	4	4	2	—	6	27	104	206	21
28	4	—	1	3	4	—	1	—	—	1	10	16	1	2	7	3	1	1	1	3	32	112	203	21
29	3	2	2	1	—	—	1	—	—	2	9	8	8	4	6	5	11	—	2	4	34	117	219	16
30	2	—	—	1	—	—	1	—	—	—	15	10	3	1	16	3	15	1	1	8	34	113	219	18
31	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	14	10	2	1	12	6	16	—	1	8	34	118	219	18
32	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	5	8	2	2	6	2	13	2	—	2	25	121	191	16
33	—	—	1	12	—	2	1	—	—	2	12	15	3	1	11	3	11	1	—	3	38	121	237	22
34	—	—	1	4	—	1	—	—	—	1	12	11	5	3	13	2	10	1	1	6	17	126	214	21
35	—	—	3	7	—	1	—	—	—	—	12	14	4	2	9	—	11	—	—	3	17	89	172	10
36	—	—	2	3	—	—	—	—	—	1	7	8	1	4	12	5	6	1	2	1	30	140	223	17
37	—	—	—	4	—	3	1	—	—	—	8	9	3	3	5	6	7	1	1	4	24	135	210	20
38	—	—	—	9	—	1	1	—	—	1	9	8	8	2	7	3	7	1	4	3	30	105	194	17
39	—	—	—	—	2	—	—	—	—	2	13	12	3	1	7	—	8	1	2	7	27	109	194	13
40	—	—	1	5	—	—	3	1	—	3	8	13	3	—	14	3	6	—	2	3	36	112	213	14
41	—	—	3	6	—	4	2	—	—	2	8	14	1	1	12	2	5	1	—	3	31	130	206	17
42	—	—	1	6	2	—	—	1	—	1	6	5	2	1	7	5	5	—	—	2	27	116	202	22
43	—	—	—	7	1	—	2	1	—	1	14	4	6	3	5	6	7	—	—	5	31	100	200	14
44	—	—	5	9	—	—	—	—	—	—	12	9	3	—	5	6	8	—	—	5	33	118	207	16
45	—	—	—	6	—	—	—	1	2	2	10	8	4	1	10	7	2	—	—	4	25	132	221	12
46	—	—	—	8	—	—	3	—	—	—	13	9	1	4	11	9	1	—	1	4	23	119	192	16
47	—	—	—	5	—	—	—	—	—	2	10	7	4	4	10	6	2	1	—	3	19	119	192	16
48	—	1	—	6	—	1	—	—	—	—	12	19	7	2	9	4	2	1	—	5	20	125	214	12
49	—	—	2	5	—	6	2	—	1	2	6	11	4	4	17	2	2	—	—	5	22	101	192	22
50	—	—	—	6	—	4	1	—	—	1	9	7	7	4	7	6	4	2	—	8	30	115	211	16
51	—	—	1	8	—	1	1	—	—	2	7	3	5	6	11	11	—	1	1	2	22	137	218	23
52	—	3	3	4	—	1	—	—	—	—	4	6	3	3	13	2	—	1	—	5	15	116	179	18
auf.	24	20	91	286	20	37	31	75	3	77	511	547	315	377	575	297	217	35	57	296	1381	6376	11648	961

Diese Nachweisung enthält die 52 Wochen von Sonntag, den 31. Dezember 1899 bis Samstag, den 29. Dezember 1900; das Kalendarium findet sich in Tabelle 2. Das Schema der Krankheitsformen erscheint hier gegenüber dem der Tabelle 23 nur wenig gekürzt.

Digitized by Google

Die Frequenz in den 7 größten Krankenanstalten im Jahre 1900 unter Hervorhebung der Erkrankungsformen und des Alters der Aufgenommenen.

Tabelle 23. (Handschriftlich ist diese Tabelle für die einzelnen Jahreswochen vorhanden.)

Laufende No.	Krankheitsformen	Städtisches Krankenhaus.								Hospital zum hl. Geist.								Dr. Bockenheimer'sche Klinik.								Bürgerhospital.							
		Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen	Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen	Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 63.	64. und darüber	Zahl der Gestorbenen	Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1.	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen
			Lebensjahr								Lebensjahr								Lebensjahr								Lebensjahr						
1	Pocken	24	1	2	—	10	11	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Varicellen	3	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Masern	16	2	5	4	5	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Scharlach	76	1	21	23	28	3	—	8	4	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Diphtherie	87	4	43	20	19	1	—	14	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	Croup	18	2	15	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Keuchhusten	37	11	23	2	1	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Unterleibstyphus	15	—	1	3	8	3	—	4	9	—	—	7	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Rückfallfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Genickstarre	2	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—
12	Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Brechdurchfall	1	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Kindbettfieber	2	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	1
16	Malaria	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	Rose	26	1	—	1	10	12	2	2	33	—	—	30	2	1	—	—	—	6	—	—	4	2	—	—	—	3	—	—	2	1	—	—
18	Syphilis	504	10	6	—	457	31	—	10	1	—	—	—	1	—	—	—	—	4	—	—	4	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—
19	Andere venerische Krankheiten	537	3	3	2	516	13	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	7	—	—	6	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—
20	Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21	Lungen- u. Brustfell-Entzünd.	118	13	7	2	51	36	9	40	61	—	—	41	15	5	6	—	—	29	1	—	17	9	2	5	—	26	—	—	1	8	11	6	7
22	Acuter Bronchialkatarrh	134	15	1	3	74	33	8	—	104	—	—	82	22	—	1	—	—	114	—	—	73	38	1	—	—	28	—	—	2	17	9	1	—
23	Tuberculose der Lungen	272	1	2	5	137	117	10	112	97	—	1	57	35	4	41	—	—	98	—	—	53	43	2	27	—	64	—	—	23	39	2	35	—
24	Tuberculose anderer Organe	96	1	10	18	38	25	4	3	26	—	—	20	6	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46	—	1	15	20	9	—	—
25	Andere Krankh. d. Athm.-Org.	98	—	2	—	26	44	21	9	113	—	—	78	22	13	2	—	—	50	—	—	5	32	13	1	—	25	—	—	6	11	8	6	—
26	Acuter Darmkatarrh	71	32	1	—	18	19	1	11	33	—	—	29	3	1	—	—	—	35	—	—	18	17	—	—	—	6	—	—	1	4	1	—	—
27	Gehirnschlag	12	—	—	—	1	8	3	10	3	—	—	—	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	15	—	—	1	7	7	4	—
28	Chron. Alkoholismus und Säuferwahnsinn	39	—	—	—	5	33	1	—	12	—	—	—	12	—	—	—	—	3	—	—	—	2	1	—	—	3	—	—	—	3	—	—	—
29	Acuter Gelenkrheumatismus	67	—	—	4	47	16	—	1	144	—	—	117	27	—	—	—	—	32	—	—	32	7	—	—	—	25	—	—	17	7	1	—	—
30	Andere rheumat. Krankheiten	53	—	—	1	21	26	5	—	86	—	—	46	34	6	—	—	—	127	—	—	57	65	4	1	—	42	—	—	15	24	3	—	—
31	Zuckerruhr	33	—	—	1	6	23	3	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	—	1	8	11	1	1	—	3	—	—	1	1	1	—	—
32	Bösartige Neubildungen	88	—	—	—	4	70	14	24	15	—	—	3	9	3	7	—	—	22	—	1	—	2	18	1	9	21	—	—	1	1	14	5	9	—
33	Andere Neubildungen	26	1	—	2	10	9	4	—	3	—	—	3	—	—	—	—	—	21	—	1	—	8	11	1	1	12	—	—	1	2	6	3	—	—
34	Alle übrigen Krankheiten	2328	88	113	129	1203	705	95	174	1613	1	—	24	1284	273	31	45	—	526	3	7	18	285	191	22	27	257	—	—	5	84	106	62	31	—
35	Verletzungen	541	5	6	22	302	188	18	18	398	—	—	14	251	122	11	8	—	245	—	1	5	143	91	5	4	110	—	—	9	51	42	8	10	—
	Summa	5320	187	263	244	3001	1427	198	485	2760	1	—	40	2058	586	77	116	—	1328	4	10	27	708	527	52	79	690	—	1	18	231	315	125	104	—

Laufende Nr.	Krankheitsformen	Zahl der Erkrankten: Aufgenommene	Zahl der Erkrankten: Verstorbene	Lebensalter der Aufgenommenen: 1. bis 5.	2. 6. bis 15.	3. 16. bis 30.	4. 31. bis 60.	5. 61. und darüber	Zahl der Erkrankten: Aufgenommene	Zahl der Erkrankten: Verstorbene	Lebensalter der Aufgenommenen: 1. bis 5.	2. 6. bis 15.	3. 16. bis 30.	4. 31. bis 60.	5. 61. und darüber	Zahl der Erkrankten: Aufgenommene	Zahl der Erkrankten: Verstorbene	Lebensalter der Aufgenommenen: 1. bis 5.	2. 6. bis 15.	3. 16. bis 30.	4. 31. bis 60.	5. 61. und darüber	Zahl der Erkrankten: Aufgenommene	Zahl der Erkrankten: Verstorbene
		Aerztliches Gemeindehospital.							Der Gebrüder Aindorf'schen Kinderhospital.							Tafonilienhaus.							Zusammen (7 Anstalten)			
		Lebensjahr							Lebensjahr							Lebensjahr							Lebensjahr			
1	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	1	2	10	11	—	4	—
2	Masern	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	2	5	7	—	—	—	—
3	Scharlach	8	—	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	91	1	23	30	3	—	8	—
4	Diphtherie	9	—	6	3	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	286	14	149	82	5	—	28	—
5	Croup	33	1	13	14	4	—	1	163	9	105	49	—	—	—	19	1	20	2	16	2	—	—	3	—
6	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	37	11	23	2	1	—	8	—
7	Unterleibstyphus	5	—	—	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31	—	1	3	20	7	7	1
8	Rückfallfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—
9	Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Gesichtsrose	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	1	1	1	—	1	—
11	Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Brechdurchfall	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	57	53	3	—	1	—	23	—
13	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	—	—	3	—	3	—
15	Malaria	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—
16	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	77	1	6	461	33	—	13	—
17	Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	5	—	511	11	6	461	33	—	13	—
18	Andere veterinäre Krankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	547	3	3	2	525	14	—	—
19	Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	Verunglückung durch Feuer, Ertrinken	11	—	5	3	—	2	1	58	21	24	9	—	—	1	32	—	7	5	3	4	315	35	40	15	124	79	22	96
21	Andere Krankheiten	29	—	1	22	4	2	—	5	1	4	—	—	—	—	3	—	16	19	3	2	1152	16	6	5	269	133	23	23
22	Tuberculose der Lungen	31	—	3	22	13	10	6	1	1	—	—	—	—	—	1	—	1	3	1	—	575	2	6	283	254	19	231	10	
23	Tuberculose anderer Organe	11	—	—	2	5	1	1	6	1	4	1	—	—	—	19	—	6	12	1	—	205	22	15	70	87	11	54	10	
24	Andere Krankh. d. Athm.-Org.	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	2	1	1	295	—	2	12	119	51	111	58	
25	Acuter Darmkatarrh	8	—	—	2	5	1	1	10	6	4	—	—	—	—	14	—	4	2	—	—	160	38	5	—	68	46	3	26	
26	Geburtslähmung	3	—	—	—	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	35	—	—	—	2	17	16	20	
27	Chron. Alkoholismus und Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	57	—	—	—	5	50	2	1	
28	Acuter Gelenkrheumatismus	3	—	—	2	1	—	—	6	—	—	6	—	—	—	—	—	12	—	—	—	290	—	—	10	223	61	2	—	
29	Andere rheumat. Krankheiten	16	—	—	14	2	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	7	—	—	—	332	—	—	8	135	156	18	7	
30	Trachom	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	5	—	—	89	—	—	1	8	25	5	7	
31	Augenentzündung	6	—	—	—	7	1	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	1	165	—	—	1	15	97	5	58	
32	Andere Krankheiten	3	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	—	—	—	75	—	1	5	28	34	7	3	
33	Alle übrigen Krankheiten	372	3	17	48	174	57	23	188	57	90	41	—	—	—	333	—	279	1	—	7	119	130	22	14	5543	145	227	2273	1949	1492	355	342	
34	Verletzungen	31	—	—	1	17	10	3	2	10	1	6	3	—	—	—	—	46	—	1	1	26	17	1	1	335	6	14	55	790	470	46	43	
35	Summa	578	5	27	77	285	132	32	38	508	149	247	119	—	—	—	12	1466	1	1	10	200	217	37	31	11648	347	549	526	6161	3224	521	961	

Anmerkung: Die Zahl der Aufgenommenen beläuft sich auf die im wöchentlichen Krankenausweis vom 31. Dezember 1899 bis 29. Dezember 1900 gemeldeten Erkrankungsfälle, nur bleiben ausgeschieden, bei welchen die Krankheit nicht bestätigt wurde. Die Zahl der Verstorbenen bezieht sich auf die Todesfälle, welche in den Krankenhäusern eingetreten sind, ohne Rücksicht darauf, ob die Erkrankung während des Jahres 1900 oder früher begonnen hat. Die Zahl der Aufgenommenen ist derjenigen gleichgestellt, bei der Aufnahme tödtlich, keine endgiltige Diagnose möglich ist und deshalb Abdication unter 24, 24 erfolgen muß, aber bald der Aufnahme um anderer Krankheiten willen erfolgt, als bisherige, die Heilung den Tod verursachte. —

*) Dezember 75 am Jahresanf Gefreute.

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Die Frequenz in den 7 größten Krankenanstalten im Jahre 1900 unter Hervorhebung der Erkrankungsformen und des Alters der Aufgenommenen.

Tabelle 23. (Hauptcharakteristik ist diese Tabelle für die einzelnen Jahreswochen vorhanden.)

Laufende No.	Krankheitsformen	Städtisches Krankenhaus. Zahl der Aufgenommenen	Städtisches Krankenhaus. Lebensalter der Aufgenommenen: 1. Lebensjahr	2. bis 5. Lebensjahr	6. bis 15. Lebensjahr	16. bis 30. Lebensjahr	31. bis 60. Lebensjahr	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen	Hospital zum hl. Geist. Zahl der Aufgenommenen	Hospital zum hl. Geist. Lebensalter der Aufgenommenen: 1. Lebensjahr	2. bis 5. Lebensjahr	6. bis 15. Lebensjahr	16. bis 30. Lebensjahr	31. bis 60. Lebensjahr	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen	Dr. Bockenheimer'sche Klinik. Zahl der Aufgenommenen	Dr. Bockenheimer'sche Klinik. Lebensalter der Aufgenommenen: 1. Lebensjahr	2. bis 5. Lebensjahr	6. bis 15. Lebensjahr	16. bis 30. Lebensjahr	31. bis 60. Lebensjahr	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen	Bürgerhospital. Zahl der Aufgenommenen	Bürgerhospital. Lebensalter der Aufgenommenen: 1. Lebensjahr	2. bis 5. Lebensjahr	6. bis 15. Lebensjahr	16. bis 30. Lebensjahr	31. bis 60. Lebensjahr	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen
1	Pocken	24	1	2	—	10	11	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Varicellen	3	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Masern	16	2	5	4	5	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Scharlach	76	1	21	23	28	3	—	—	9	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Diphtherie	87	4	43	20	19	1	—	14	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	Croup	18	2	15	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Keuchhusten	37	11	23	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Unterleibstyphus	15	—	1	3	8	3	—	4	9	—	—	—	7	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Rückfallfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Genickstarre	2	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—
12	Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Brechdurchfall	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Kindbettfieber	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1
16	Malaria	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	Rose	26	1	—	1	10	12	2	2	33	—	—	—	30	2	1	—	—	—	6	—	—	4	2	—	—	—	—	—	—	3	—	—	2	1	—	—
18	Syphilis	509	10	6	—	457	31	—	10	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	4	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—
19	Andere venerische Krankheiten	537	3	3	2	516	13	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	7	—	—	6	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—
20	Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21	Lungen- u. Brustfell-Entzünd.	118	13	7	2	51	36	9	40	61	—	—	—	41	15	5	6	29	1	—	—	17	9	2	5	26	—	—	1	8	11	6	7	2	—	—	—	—
22	Acuter Bronchialkatarrh	134	15	1	3	74	33	8	—	104	—	—	—	82	22	—	1	114	—	—	2	73	38	1	—	28	—	—	—	2	17	9	1	—	—	—	—
23	Tuberculose der Lungen	272	1	2	5	137	117	10	112	97	—	—	1	57	35	4	41	98	—	—	—	53	43	2	27	64	—	—	—	23	39	2	35	1	—	—	—
24	Tuberculose anderer Organe	96	1	10	18	38	25	4	3	26	—	—	—	20	6	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	46	—	1	1	15	20	9	—	—	—	—	—
25	Andere Krankh. d. Athm.-Org.	93	—	2	—	26	44	21	9	113	—	—	—	78	22	13	2	50	—	—	—	5	32	13	1	25	—	—	—	6	11	8	6	1	—	—	—
26	Acuter Darmkatarrh	71	32	1	—	18	19	1	11	33	—	—	—	29	8	1	—	35	—	—	—	18	17	—	—	6	—	—	—	1	4	1	—	—	—	—	—
27	Gehirnschlag	12	—	—	—	1	8	3	10	3	—	—	—	—	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—	2	15	—	—	—	1	7	7	4	—	—	—	—
28	Chron. Alkoholismus und Säuferwahnsinn	39	—	—	—	5	33	1	—	12	—	—	—	—	12	—	—	3	—	—	—	—	2	1	—	3	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—
29	Acuter Gelenkrheumatismus	67	—	—	4	47	16	—	1	144	—	—	—	117	27	—	—	39	—	—	—	32	7	—	—	25	—	—	—	17	7	1	—	—	—	—	—
30	Andere rheumat. Krankheiten	53	—	—	1	21	26	5	—	86	—	—	—	46	34	6	—	127	—	—	1	57	65	4	—	42	—	—	—	15	24	3	—	—	—	—	—
31	Zuckerruhr	33	—	—	1	6	23	3	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—
32	Bösartige Neubildungen	88	—	—	—	4	70	14	24	15	—	—	—	3	9	3	7	22	—	—	—	2	18	1	9	21	—	—	1	1	14	5	9	—	—	—	—
33	Andere Neubildungen	26	1	—	2	10	9	4	—	3	—	—	—	3	—	—	—	21	1	—	—	8	11	1	1	12	—	—	1	2	6	3	—	—	—	—	—
34	Alle übrigen Krankheiten	2328	83	113	129	1203	705	95	174	1613	1	—	24	1284	273	31	45	526	3	7	18	285	191	22	27	257	—	—	5	84	106	62	31	1	—	—	—
35	Verletzungen	541	5	6	22	302	188	18	18	398	—	—	14	251	122	11	8	245	—	1	5	143	91	5	4	110	—	—	9	51	42	8	10	—	—	—	—
	Summa	5320	187	263	244	3001	1427	198	165	2760	1	—	40	2056	586	77	116	1328	4	10	27	708	527	52	79	690	—	1	18	231	315	125	104	4	—	—	—

Digitized by Google

Laufende No.	Krankheitsformen	Israelitisches Gemeindehosp.ital.								Dr. Christ'sches Kinderhospital.								Diakonissenhaus.								Zusammen (7 Anstalten)							
		Zahl der Aufgenommenen	Lebensalter der Aufgenommenen: 1. Lebensjahr	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen	Zahl der Aufgenommenen	1. Lebensjahr	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen	Zahl der Aufgenommenen	1. Lebensjahr	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen	Zahl der Aufgenommenen	1. Lebensjahr	2. bis 5.	6. bis 15.	16. bis 30.	31. bis 60.	61. und darüber	Zahl der Gestorbenen
1	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	1	2	—	10	11	—	4
2	Varicellen	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	1	2	—	—	—	—
3	Masern	3	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	2	5	6	7	—	—	1
4	Scharlach	9	—	—	6	3	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	91	1	23	30	34	3	—	8
5	Diphtherie	33	1	1	13	14	4	—	—	163	9	105	49	—	—	—	14	1	—	—	—	1	—	—	—	286	14	149	82	36	5	—	28
6	Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	2	16	2	—	—	—	3
7	Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37	11	23	2	1	—	—	8
8	Unterleibstyphus	5	—	—	—	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	1	—	2	31	—	1	3	20	7	—	7
9	Rückfallfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—
10	Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Genickstarre	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	1	1	1	1	—	1
12	Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Brechdurchfall	1	1	—	—	—	—	—	—	55	52	3	—	—	—	—	21	—	—	—	—	—	—	—	—	57	53	3	—	1	—	—	23
14	Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	3	—	—	3
16	Malaria	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—
17	Rose	4	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	3	2	—	—	77	1	—	1	53	19	3	2
18	Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	511	11	6	—	461	33	—	13
19	Andere venerische Krankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	547	3	3	2	525	14	—	—
20	Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21	Lungen- u. Brustfell-Entzünd.	11	—	5	3	—	3	—	2	58	21	28	9	—	—	—	32	12	—	—	—	7	5	—	4	315	35	40	15	124	79	22	96
22	Acuter Bronchialkatarrh	29	—	1	—	22	4	2	—	5	1	4	—	—	—	—	1	38	—	—	—	16	19	3	—	*)452	16	6	5	269	133	23	3
23	Tuberculose der Lungen	39	—	—	—	22	17	—	10	—	—	—	—	—	—	—	4	5	—	—	—	1	3	1	2	575	1	2	6	293	254	19	231
24	Tuberculose anderer Organe	14	—	3	2	6	3	—	1	6	1	4	1	—	—	—	3	19	—	—	—	6	12	1	—	207	2	18	22	85	66	14	10
25	Andere Krankh. d. Athm.-Org.	8	—	—	—	2	5	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	8	—	—	—	2	5	1	1	297	—	2	—	119	119	57	21
26	Acuter Darmkatarrh	1	—	—	—	—	1	—	1	10	6	4	—	—	—	—	14	4	—	—	—	2	2	—	—	160	38	5	—	68	46	3	26
27	Gehirnschlag	3	—	—	—	—	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	1	35	—	—	—	2	17	16	20
28	Chron. Alkoholismus und Säurewahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	57	—	—	—	5	50	2	—
29	Acuter Gelenkrheumatismus	3	—	—	—	2	1	—	—	6	—	—	6	—	—	—	—	12	—	—	—	8	3	1	—	296	—	—	10	223	61	2	1
30	Andere rheumat. Krankheiten	16	—	—	—	14	2	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	7	—	—	—	2	5	—	—	332	—	—	3	155	156	18	—
31	Zuckerruhr	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	1	—	—	39	—	—	1	8	25	5	7
32	Bösartige Neubildungen	7	—	—	—	—	7	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	15	—	—	—	—	10	5	6	168	—	1	1	10	128	28	58
33	Andere Neubildungen	6	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	—	2	5	2	—	—	—	77	1	1	5	28	34	8	1
34	Alle übrigen Krankheiten	352	3	17	48	174	87	23	18	188	57	90	41	—	—	—	33	279	1	—	7	119	130	22	14	5543	148	227	272	3149	1492	255	342
35	Verletzungen	31	—	—	1	17	10	3	2	10	1	6	3	—	—	—	—	46	—	1	1	26	17	1	1	1381	6	14	55	790	470	46	43
	Summa	578	5	27	77	285	152	32	39	506	149	247	110	—	—	—	127	466	1	1	10	200	217	37	31	11648	347	549	526	6481	3224	521	961

NB. Die Zahl der Aufgenommenen bezieht sich auf die in den wöchentlichen Nachweisungen vom 31. Dezember 1899 bis 29. Dezember 1900 gemeldeten Erkrankungsfälle, wie dieselben allwöchentlich dem Kaiserlichen Gesundheitsamt mitgetheilt werden. Die Zahl der Verstorbenen entspricht den im Kalenderjahr 1900 in den Anstalten erfolgten Sterbefällen. — Daß die Zahl der Sterbefälle, welche bei den einzelnen Nummern der vorkommenden Krankheitsformen erscheinen, in verschiedenen Fällen größer ist, wie die Zahl der Aufgenommenen, ist darauf zurückzuführen, daß bei der Aufnahme vielfach keine endgiltige Diagnose möglich ist und zunächst Aufbringung unter Nr. 34 erfolgen muß, oder daß die Aufnahme um anderer Krankheiten willen erfolgte, als diejenige, die später den Tod verursachte. —

*) Hierunter 75 an Influenza Erkrankte.

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

V 7 Main. Ref

Beiträge zur Statistik

der

Stadt Frankfurt am Main.

Neue Folge.

Im Auftrage des Magistrats
herausgegeben durch das Statistische Amt.

Viertes Heft:

Frankfurter Krankheitstafeln.

Untersuchungen über Erkrankungsgefahr und Erkrankungshäufigkeit nach Alter, Geschlecht, Civilstand und Beruf auf Grund des Materiales der Ortskrankenkassen zu Frankfurt a. M.

Mit 5 graphischen Tafeln.

Bearbeitet von dem Direktor des Statistischen Amtes
Dr. **H. Bleicher.**

THE LIBRARY OF THE
JUL 12 1927
UNIVERSITY OF ILLINOIS

Frankfurt a. M.
In Kommission bei J. D. Sauerländer's Verlag.
1900.

Digitized by Google

Digitized by Google

Beiträge zur Statistik

der

Stadt Frankfurt am Main.

Neue Folge.

Im Auftrage des Magistrats
herausgegeben durch das Statistische Amt.

Viertes Heft:

Frankfurter Krankheitstafeln.

Untersuchungen über Erkrankungsgefahr und Erkrankungshäufigkeit nach Alter, Geschlecht, Civilstand und Beruf
auf Grund des Materiales der Ortskrankenkassen zu Frankfurt a. M.

Mit 5 graphischen Tafeln.

Bearbeitet von dem Direktor des Statistischen Amtes
Dr. **H. Bleicher.**

THE LIBRARY OF THE
JUL 12 1927
UNIVERSITY OF ILLINOIS

Frankfurt a. M.
In Kommission bei J. D. Sauerländer's Verlag.
1900.

Digitized by Google

F85
v. 4

Inhaltsverzeichniß.

Seite

Vorbemerkung 3

I. Methode der Erhebung und Darstellung 5
Berechnung der Mitgliedstage. — Vollmitglieder und Nichtvollmitglieder. — Erwerbsfähig und erwerbsunfähig Erkrankte. — Schema der Tabellen.

II. Umfang des Beobachtungsmateriales. — Definitionen 7
Berufliche Gliederung der Mitglieder der Frankfurter und Bockenheimer Ortskrankenkasse. — Altersgliederung. — Erkrankungshäufigkeit; Erkrankungsziffer; Krankheitswahrscheinlichkeit; Krankheitsdauer. —

III. Hauptergebnisse 13
Die mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen Krankheitsfälle und leichteren Erkrankungen. — Erkrankungshäufigkeit für Vollmitglieder und die fluktuirende Arbeiterschaft. — Krankheitswahrscheinlichkeit für männliche und weibliche Mitglieder.

IV. Der Einfluß von Alter, Geschlecht und Civilstand auf Umfang und Dauer der Erkrankungen 18
Erkrankungshäufigkeit bezw. Erkrankungsziffer, Krankheitsdauer, Krankheitswahrscheinlichkeit nach Geschlecht und Altersgruppen. — Einfluß des Civilstandes. — Lohnklassen. —

V. Der Einfluß des Berufes auf Umfang und Dauer der Erkrankungen 28
Erkrankungshäufigkeit, Krankheitsdauer und Krankheitswahrscheinlichkeit für einzelne Berufe. — Desgl. in Combination von Beruf und Alter für 28 ausgewählte Berufe.

VI. Die verschiedenen Krankheitsformen 45
Schematisirung. — Einfluß der Krankheitsform auf die Erwerbsfähigkeit. — Die Häufigkeit der Krankheitsformen in den einzelnen Altersstufen bei beiden Geschlechtern. — Desgl. in den wichtigeren Berufszweigen. —

Tabellen . . . . . Seite I—LXXXI

1. Frankfurter Allgemeine Ortskrankenkasse 1896. . . . . I—XXX

Schema A. (Mitglieder, Mitgliedstage, Krankheitstage)
Tabelle 1. Mitglieder überhaupt (Voll- und Nichtvollmitglieder; männliche und weibliche nach dem Beruf);
Tabelle 2. Desgl. Vollmitglieder;
Tabelle 3. Desgl. Nichtvollmitglieder;
Tabelle 4 u. 5. Mitglieder überhaupt (Voll- und Nichtvollmitglieder); männliche bezw. weibliche nach Geburtsjahren;
Tabelle 6 u. 7. Desgl. Vollmitglieder;
Tabelle 8 u. 9. Desgl. Nichtvollmitglieder;

Schema B. (Erkrankungsfälle nach Erkrankungsformen.)
Tabelle 10. Die mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen Fälle nach dem Beruf der erkrankten Mitglieder;
Tabelle 11. Desgl. die nicht mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen Fälle;
Tabelle 12. Die mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen Fälle nach dem Alter der Erkrankten;
Tabelle 13. Desgl. die nicht mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen Fälle;
Tabelle 14. Gesammtzahlen der Erkrankungsfälle nach Erkrankungsformen und Alter der erkrankten Mitglieder.

Digitized by Google

2. Bockenheimer Ortskrankenkasse 1896 und 1897 . . . Seite XXXII—LXXXI
Tabelle 1* bis 14* für 1896 analog Tabelle 1 u. f. w. (siehe die Anmerkung Seite XXXI).
Tabelle 1** bis 14** desgl. für 1897.
Tabelle 15* und 15** Mitglieder überhaupt (Voll- und Nichtvollmitglieder) nach Altersgruppen, Civilstand und Lohnklassen.

Graphische Beilagen:

Zu Seite 11: Die Altersgruppirung der erkrankten und nicht erkrankten ständigen und nichtständigen Kassenmitglieder bei der Frankfurter Allgemeinen Ortskrankenkasse 1896.
Zu Seite 25: Die Krankheitswahrscheinlichkeit für ständige und unständige Kassenmitglieder nach fünf bezw. zehnjährigen Altersstufen.
Zu Seite 36: Die Krankheitswahrscheinlichkeit für einzelne Berufsarten nach Altersstufen.
Zu Seite 52: Die Häufigkeit der einzelnen Krankheitsformen innerhalb der verschiedenen Altersklassen der Erkrankten.
Zu Seite 54: Die Häufigkeit der einzelnen Krankheitsformen innerhalb der wichtigsten Berufszweige der Erkrankten.

Digitized by Google

Vorbemerkung.

In „Ergänzungsblatt No. 2 der Beiträge zur Statistik der Stadt Frankurt a. M." sind bereits die Ergebnisse einer Individualkrankenstatistik niedergelegt, welche für die der Aufsicht hiesigen Magistrats unterstellten Krankenkassen in den Jahren 1894 und 1895 erhoben worden und auch noch für die Jahre 1896 und 1897 (siehe die Hauptergebnisse im Verwaltungsbericht des Magistrates für 1898/99) fortgesetzt worden ist. Die betreffenden Untersuchungen konnten sich damals jedoch lediglich auf die Bearbeitung der Personalien der im Laufe der betreffenden Jahre thatsächlich erkrankten Kassenmitglieder, nämlich auf deren Alter, Geschlecht, Civilstand und Beruf in Verbindung mit Art und Dauer der Erkrankung und Art der Pflege erstrecken [1]). So interessante Ergebnisse die erstmalige Herstellung der erwähnten Individualkrankenstatistik lieferte, — Ergebnisse, welche insbesondere auch genügende Unterlagen für die Prüfung schwebender Fragen, wie Ausdehnung der Kassenleistungen ꝛc. boten, — können derartige Untersuchungen doch erst dann zur völligen Ausnützung gebracht werden, wenn auch die Gruppirung des vollen Mitgliederstandes nach Alter, Beruf, Dauer der Mitgliedschaft u. s. w. bekannt ist, um die entsprechenden Verhältnißzahlen berechnen zu können.

Mit diesem Problem nun, die relative Erkrankungsgefahr und Krankheitswahrscheinlichkeit für einzelne Altersklassen und Berufszweige auf Grund kritisch gesichteten Materiales festzustellen, beschäftigen sich die hier vorliegenden Untersuchungen. Ihre Bedeutung wird sofort klar, wenn man sich überlegt, von welcher Wichtigkeit die Gewinnung einer den Sterblichkeitstafeln nachgebildeten Krankheitstafel für die Versicherungstechnik ist, und die Thatsache, daß bisher auf diesem Gebiete nur wenige Versuche gemacht sind, muß es höchst wünschenswerth erscheinen lassen, daß das Material der in einzelnen Großstädten vorhandenen zentralisirten Krankenkassen in dieser Richtung nutzbar gemacht wird.

Insbesondere bildet die große Frankfurter Ortskrankenkasse mit einer durchschnittlichen Mitgliederzahl von etwa 40,000 Personen ein umfangreiches Untersuchungsmaterial, welches nur von dem der Leipziger centralisirten Kasse erheblich an Bedeutung übertroffen werden dürfte. Dieses Material ist hier für das Jahr 1896 ausgiebigst verwerthet worden; über mehrere Jahrgänge konnte die Bearbeitung aus den verschiedensten Gründen nicht erstreckt werden, und zwar hauptsächlich um deswillen, weil die Auszählung der Mitglieder nach den verschiedenen Individualangaben und insbesondere die Bestimmung der Mitgliedstage (siehe Seite 6) mit erheblichem Aufwand von Mühe und Kosten verknüpft ist. Eine Wiederholung dieser Untersuchungen muß daher für später vorbehalten bleiben.

[1]) Die damals beabsichtigte Feststellung des Kostenaufwandes für die einzelnen erkrankten Mitglieder mußte dabei unterbleiben, weil die Aufwendungen für Arzt, Arzneien und sonstige Heilmittel nicht von Fall zu Fall bekannt waren; in dieser Beziehung muß auf die vom Frankfurter Aerzteverbande herausgegebene Statistik verwiesen werden.

Digitized by Google

Um die auf Grund des Materiales der großen Allgemeinen Ortskrankenkasse gewonnenen Ergebnisse kontroliren zu können, sind die gleichen Untersuchungen für die ungleich kleinere Bockenheimer Ortskrankenkasse, welche noch mehr wie die Frankfurter Kasse Arbeiter aller Gewerbezweige umfaßt, ausgedehnt und auch für das Jahr 1897 wiederholt worden. Das Material der letztgenannten Kasse konnte auch für kleinere ergänzende Untersuchungen (Civilstand, Lohnklasse der Versicherten) nutzbar gemacht werden [2]). Im Tabellenwerk sind durchweg die auf die Bockenheimer Ortskrankenkasse bezüglichen Tabellen ebenso numerirt, wie die analogen auf die Allgemeine Ortskrankenkasse bezüglichen und zum Unterschiede von letzteren mit einem Stern (*) bezw. zwei Sternen (**) gekennzeichnet, je nachdem es sich um das Material des Jahres 1896 oder 1897 handelt.

In Band 84 der Statistik des Deutschen Reiches, Neue Folge, hat der Referent Professor Dr. Mayet gelegentlich Besprechung der Ergebnisse der Krankenversicherungsstatistik für 1894, wobei neben den Heym'schen und Moser'schen Arbeiten auch die ersten Ergebnisse der Frankfurter Individualkrankenstatistik nutzbar gemacht werden konnten, die Anregung gegeben, daß gerade auf diesem Gebiete das Urmaterial möglichst eingehend veröffentlicht werden möchte, so daß mit der Zeit und aus verschiedenen Quellen stammend ein summirend zu behandelndes Material zusammenkommen möge, welches umfassend genug ist, um dem Gesetz der großen Zahlen zu genügen (a. a. O. S. XXXVIII). In der That muß man sich auch klar machen, daß das Material für eine allgemeine Morbiditätsordnung, welche denselben Werth für die Krankenversicherung besitzen soll, wie die Absterbeordnung auf dem Gebiete der Lebensversicherung, nur auf diese Weise erhalten werden kann. (Vgl. hierzu auch die als Anlage XII zum Protokoll der VIII. Konferenz deutscher Städtestatistiker in Lübeck, 1893 gedruckte Denkschrift des Verfassers: In welcher Richtung läßt sich das Material der Krankenkassen statistisch verwerthen?) In diesem Sinne sind die hier zum Abdrucke gebrachten Tabellen thunlichst spezifizirt; insbesondere sind alle Grundzahlen, trotzdem die Berechnung der Verhältnißzahlen bei der Beschränktheit des Materials nur für größere Gruppen geschehen kann, nach einzelnen Altersjahren mitgetheilt worden.

Es bedarf kaum der besonderen Erwähnung, daß die Anwendung der hier veröffentlichten Krankheitstafeln, — etwa zu Prämienberechnungen für Krankenkassen, welche gemischter Bevölkerung dienen sollen, — insofern eine beschränkte ist, als sie sich ausschließlich auf die sogenannte arbeitende Bevölkerung beziehen; leider stand uns kein Material zu Gebote, um vergleichsweise auch für andere Kreise der Bevölkerung Krankheitstafeln konstruiren zu können.

Die Vergleiche mit den Ergebnissen anderer Untersuchungen über den gleichen Gegenstand, welche übrigens überaus spärlich sind, sind wegen der Verschiedenheit der Beobachtungsmaterialien auf ein Minimum beschränkt; in erster Linie kam es uns hier darauf an, neues Material zu sammeln und kritisch zu verarbeiten.

Frankfurt a. M., im August 1900.

---

[2]) Die im cit. Ergänzungsblatt No. 2 abgedruckte Individualstatistik der Erkrankten berücksichtigt auch die Verhältnisse bei den Innungs- und Fabrik-Krankenkassen. Diese sind hier außer Betracht gelassen, weil die Personalangaben der sämmtlichen Mitglieder derselben nur umständlich zu beschaffen gewesen wären und das Gesetz der großen Zahlen versagt hätte. Für eine große Betriebskrankenkasse, welche allenfalls in Betracht gekommen wäre, war insbesondere der Umstand hinderlich, daß ein großer Theil der Mitglieder auswärts beschäftigt ist.

Digitized by Google

I. Methode der Erhebung und Darstellung.

In Bezug auf die Methode nun, welche hier zur Anwendung gelangt ist, möge Folgendes erwähnt sein. Da einerseits die Mitgliederzahl bei den Krankenkassen an sich in Folge der wechselnden Arbeitsgelegenheit bei den Saisongewerben und in Folge anderer Umstände regelmäßigen Schwankungen unterworfen ist, andererseits innerhalb des gleichen Mitgliederbestandes in Folge der allgemeinen Fluktuation der Bevölkerung die Personen stetig wechseln und der eigentliche Mitgliederstamm weniger als ein Drittel der Gesammtheit darstellt, sind alle Berechnungen, welche sich auf die durchschnittliche Mitgliederzahl stützen, mehr oder weniger unzuverlässig. Um den Einfluß dieser eigenthümlichen Schwankungen im Mitgliederstande zu eliminiren, ist hier erstmals der Versuch gemacht worden, die Krankheitstage mit den Mitgliedstagen in Beziehung zu setzen, was zur Voraussetzung hatte, daß für jedes einzelne Mitglied die Anzahl der Tage ermittelt werden mußte, während welcher dasselbe der Kasse im Laufe des Beobachtungsjahres angehört hat. Die Krankheitstage, während welcher die Zahlung der Mitgliederbeiträge fortfällt, sind dabei naturgemäß als Mitgliedstage eingerechnet [1]). Wöchnerinnenunterstützungen sind nicht als Krankheitstage gerechnet. Ueberdies aber wurde der gesammte Mitgliederstand in zwei Theile zerlegt, von welchen der eine nur diejenigen Mitglieder umfaßte, welche der Kasse während des ganzen Beobachtungsjahres ununterbrochen angehört haben, der zweite aber alle diejenigen Mitglieder, bei welchen die Mitgliedschaft durch Austritt aus der Kasse unterbrochen oder aufgehoben wurde, oder welche erst im Laufe des Beobachtungsjahres eingetreten waren.

Es mußte besonderes Gewicht darauf gelegt werden, diese beiden Gruppen durchweg getrennt zu behandeln, um festzustellen, ob sich bei denselben etwa Verschiedenheiten zeigen, die ein Streiflicht auf die unterschiedliche Inanspruchnahme der Krankenunterstützung durch die mehr seßhaft gewordene und durch die fluktuirende Arbeiterbevölkerung werfen würden. Gerade diese Zerlegung des Materiales in Vollmitglieder und Nichtvollmitglieder, wie wir die beiden Gruppen kurzweg nennen wollen, hat sich als sehr fruchtbar erwiesen. Dabei ist zu bemerken, daß diese Unterscheidung sowohl vom rein wissenschaftlichen, als auch vom kassentechnischen Standpunkte aus von Wichtigkeit erscheint. Für die Construction allgemein gültiger Krankheitstafeln ist zweifelsohne das Material, welches Mitglieder betrifft, welche ein volles Jahr unter Beobachtung gestanden haben, von größerem Interesse. Für die Kassenverwaltungen aber ist es andererseits gerade lehrreich zu ersehen, in welchem Umfange die Belastung durch die ständigen und unständigen Mitglieder eine wesentlich verschiedene ist.

Zwei weitere große Gruppen waren alsdann innerhalb der im Laufe des Beobachtungsjahres thatsächlich erkrankten Mitglieder, beziehungsweise bei Registrirung der einzelnen Krankheitsfälle zu bilden. Die eine Art der Erkrankungsfälle betrifft solche, mit welchen eine

[1]) In den Originaltabellen erscheinen die Fälle, wo die Erkrankung während der Mitgliedszeit erfolgte, getrennt von jenen Krankheitsfällen, welche zwar einen Anspruch an die Kasse bedingt haben, die Mitgliedschaft aber bereits erloschen war und getrennt von den combinirten Fällen. In solchen, übrigens nicht zahlreichen Fällen sind die Tage der Erkrankung selbstverständlich nicht in die Mitgliedszeit eingerechnet.

Digitized by Google

Erwerbsunfähigkeit nicht verbunden war und für welche von Seiten der Kasse lediglich Arzt, Arznei und sonstige Heilmittel unentgeltlich geliefert wurden, eine Baarunterstützung dagegen nicht stattgefunden hat. Für diese, wie wir sehen werden außerordentlich zahlreichen Fälle, welche in der offiziellen Statistik der Krankenkassen für gewöhnlich überhaupt nicht erscheinen, hat sich die Dauer der Erkrankung nicht feststellen lassen. Das letztere gilt auch von solchen Fällen, in welchen die Diagnose ursprünglich zwar eine mit Erwerbsunfähigkeit verbundene Krankheit feststellte, aus irgend welchen Gründen das Krankengeld jedoch nicht erhoben worden ist. Diesen gegenüber stehen die mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen Erkrankungsfälle, für welche die Dauer der Erkrankung durch die Dauer des von der Kasse gewährten Krankengeldes genau festzustellen war, wobei zu bemerken ist, daß in der vorliegenden Statistik, dem Zwecke derselben entsprechend, auch die in den Verlauf der Krankheit fallenden Sonntage, sowie etwaige Carenztage, für welche Krankengeld nicht gewährt wird, eingerechnet worden sind, um ein richtiges Bild von der thatsächlichen Dauer der einzelnen Erkrankungsfälle zu erhalten und die Zahl der Krankheitstage im Verhältniß zur Zahl der Mitgliedstage exakt berechnen zu können. Diejenigen Fälle, bei welchen ein Mitglied im Laufe des Jahres mehrfach erkrankt war, in der Art, daß in einem Krankheitsfalle Erwerbsunfähigkeit festgestellt war, im andern nicht, wurden besonders behandelt.

Demgemäß enthalten die Haupttabellen für Vollmitglieder und Nichtvollmitglieder, und zwar gesondert für männliche und weibliche, ferner für beide Mitgliederkategorien zusammen, erstens in der Kombination mit dem Berufe, zweitens in der Kombination mit den Geburtsjahresklassen folgende Angaben:

1. Zahl der Mitglieder überhaupt, darunter der
   - im Laufe des Jahres nicht
   - nur erwerbsfähig
   - nur erwerbsunfähig
   - erwerbsfähig und erwerbsunfähig

   } Erkrankten;
2. Zahl der Mitgliedstage überhaupt, darunter der
   - im Laufe des Jahres nicht
   - nur erwerbsfähig
   - nur erwerbsunfähig
   - erwerbsfähig und erwerbsunfähig

   } erkrankten Mitglieder.
3. Krankheitsfälle überhaupt, darunter der
   - nur erwerbsfähig
   - nur erwerbsunfähig
   - erwerbsfähig und erwerbsunfähig

   } Erkrankten; bei letzteren
   - Zahl der Fälle verbunden mit

   { Erwerbsfähigkeit
   { Erwerbsunfähigkeit;
4. Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden,
   - und zwar der nur erwerbsunfähig
   - auch anderweit

   } erkrankten Mitglieder;
5. Gesammtzahlen und zwar für die
   a) erwerbsfähig Erkrankten
      Zahl; Krankheitsfälle; Mitgliedstage;
   b) erwerbsunfähig Erkrankten
      Zahl; Krankheitsfälle; Mitgliedstage; Krankheitstage.

Digitized by Google

Wir bezeichnen alle Tabellen dieser Art kurz mit **Schema A.** und bemerken hierzu, daß dieselben handschriftlich für jeden einzelnen Beruf unter Ausscheidung aller einzelnen Geburtsjahrgänge vorhanden sind.

Was nun die Erkrankungsformen betrifft, so mußte bezüglich derselben naturgemäß in erster Linie die Darstellung nach der Zahl der diesbezüglichen einzelnen Erkrankungsfälle in Frage kommen, wobei wieder die mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen Erkrankungsfälle von den übrigen getrennt auszuweisen waren. Der Uebergang zur eigentlichen Personalstatistik bietet in dieser Beziehung zu viel Schwierigkeiten, wenn man nicht, wie bei unsern früheren Arbeiten (vgl. cit. Ergänzungsblatt No. 2 S. 24 Tabelle 8) eine Beschränkung auf die im Laufe des Jahres nur einmal erkrankten Mitglieder eintreten lassen will. In Ergänzung dieser früher veröffentlichten Statistik, welche die Erkrankungsformen mit der Dauer der Krankheit kombinirte, und um den Anschluß an die Tabellen nach Schema A. zu erhalten, sind hier die Erkrankungsformen für jeden Krankheitsfall in Kombination mit größeren Altersgruppen und mit dem Beruf der Erkrankten dargestellt. Das Schema der Erkrankungsformen umfaßt 45 Nummern und schließt sich dem in Ergänzungsblatt No. 2 auf Grund der Erfahrung festgestellten Schema an. Wir bezeichnen alle Tabellen dieser Art kurz mit **Schema B.**

II. Umfang des Beobachtungsmateriales. — Definitionen.

Der den reichsgesetzlich organisirten Ortskrankenkassen angehörige Personenkreis kann, trotzdem diese Kassenart als der Hauptträger der Versicherung gedacht ist, je nach Lage der örtlichen Verhältnisse ein durchaus verschiedener sein. Er ist namentlich abhängig von dem Umfange der besonderen Kasseneinrichtungen, also der bestehenden Fabrik- und Innungskrankenkassen, der Betriebskrankenkassen für staatliche und städtische Arbeiter, wie nicht minder von dem Einflusse, welchen die dem § 75 K.-V.-G. genügenden freien Hilfskassen ausüben. Aus den an anderer Stelle (cf. Ergänzungsblatt No. 2 Seite 3) gegebenen Nachweisungen und einem Vergleich mit der Gewerbestatistik geht hervor, daß die hiesigen Ortskrankenkassen bei einem durchschnittlichen Mitgliederstande von 42000 Personen etwa zwei Drittel aller hier krankenversicherungspflichtigen Arbeiter (1895 über 60000) umfassen. Thatsächlich vereinigen sie in ihrem Mitgliederbestande auch die verschiedensten und wichtigsten Berufszweige; in welchem Verhältniß zur Gesammtzahl aller versicherungspflichtigen Berufsgenossen dieselben im Einzelnen bei den Kassen vertreten sind, läßt sich indeß an Handen der Berufs- und Gewerbestatistik von 1895 aus verschiedenen Gründen nur ungenau beurtheilen und soll im Rahmen dieser Arbeit nicht weiter verfolgt werden[3]).

Die nachstehende Uebersicht (Seite 9) über die Zahl der im Laufe des ganzen Beobachtungsjahres versicherten Mitglieder, einschließlich der wiederausgeschiedenen, zeigt die Zusammensetzung des gesammten Mitgliederkreises, durch dessen Beobachtung die uns hier beschäftigenden Krankheitswahrscheinlichkeiten ermittelt worden sind, für die Frankfurter Allgemeine und die Bocken-

[3]) Eine — rechnungsmäßig übrigens zu beseitigende — Schwierigkeit liegt in dem starken Wechsel der Mitglieder. Die Seite 9 und 13 angegebene Methode der Umrechnung würde die Kenntniß der Mitgliederzahlen an einem bestimmten Stichtage ersetzen. Die Hauptschwierigkeit aber liegt darin, daß die Kassenmitglieder nach ihrem eigenen Berufe, nicht nach dem Gewerbe der zur Anmeldung verpflichteten Arbeitgeber gegliedert sind.

Digitized by Google

heimer Ortskrankenkasse im Jahre 1896[4]). Die Verschiedenartigkeit der Zusammensetzung beider Kassen unter Anderem auch hinsichtlich Vertretung der beiderlei Geschlechter würde von vornherein annehmen lassen, daß wenn die Krankheitshäufigkeit in ausgeprägtem Maße von der Art der Berufsthätigkeit abhängig ist, — was neben Anderem den Gegenstand unserer Untersuchungen bildet — dann schon die aus dem Gesammtmitgliederstande abgeleiteten Beobachtungen für beide Kassen zu wesentlich abweichenden Ergebnissen führen müßten. Wir bemerken, daß bei der Frankfurter Kasse nach den ungelernten Arbeitern und Taglöhnern ohne nähere Berufsbezeichnung, welche ein Viertel bis ein Drittel aller Kassenmitglieder ausmachen, die dienende Klasse beiderlei Geschlechts und die Handlungsgehülfen so sehr im Vordergrund stehen, daß die genannten drei Berufskreise die größere Hälfte der Mitgliederzahl bedeuten, während bei der Bockenheimer Kasse, entsprechend der in jenem Stadttheil stark vertretenen Maschinenindustrie, an zweiter Stelle die Schlosser erscheinen, welchen an dritter Fuhrleute und Kutscher folgen. Wegen der bei der Berufsausscheidung befolgten Methode vergleiche Abschnitt V. Die stärkst vertretenen Berufszweige waren folgende:

	Frankfurter Ortskrankenkasse				Bockenheimer Ortskrankenkasse			
	Mitglieder im Laufe des Jahres	% der Gesammtzahl	darunter weibl. Mitgl.	% aller weiblichen	Mitglieder im Laufe des Jahres	% der Gesammtzahl	darunter weibl. Mitgl.	% aller weiblichen
Fabrikarbeiter u. Taglöhner. .	16023 = 25,9		4715 = 29,1		2853 = 32,1		757 = 48,5	
Dienstboten, Auslaufer, Portiers	9121 = 14,7		3619 = 22,4		546 = 6,2		249 = 15,9	
Kaufleute aller Art	6711 = 10,8		2868 = 17,7		204 = 2,3		57 = 3,6	
Schlosser	4400 = 7,1		—	—	1223 = 13,8		—	—
Kellner, Köche, Jayfjungen . .	3093 = 5,0		815 = 5,0		76 = 0,9		18 = 1,1	
Schneider	1886 = 3,0		784	= 15,4	96 = 1,1		21	= 5,4
Näherinnen	1705 = 2,8		1705		63 = 0,7		63	
Schreiner	1468 = 2,4		—	—	261 = 2,9		—	—
Buchdrucker ꝛc.	1328 = 2,1		—	—	24 = 0,3		—	—
Maler, Weißbinder	1282 = 2,1		—	—	132 = 1,5		—	—
Fuhrleute, Kutscher	1184 = 1,9		—	—	539 = 6,1		—	—
Bäcker	905 = 1,5		—	—	145 = 1,6		—	—
Schuhmacher	829 = 1,3		—	—	141 = 1,6		—	—
Maurer	819 = 1,3		—	—	97 = 1,1		—	—
Büreau-Hilfsarbeiter	792 = 1,3		—	—	26 = 0,3		—	—
Waschfrauen	790 = 1,3		790	4,9	65 = 0,7		65 = 4,3	
Maschinisten und Heizer . . .	664 = 1,1		—	—	72 = 0,8		—	—
Sattler	661 = 1,1		—	—	56 = 0,6		—	—
Brauer	646 = 1,0		—	—	1 = 0,1		—	—
Spengler	548 = 0,9		—	—	200 = 2,3		—	—
Mechaniker	517 = 0,8		—	—	334 = 3,8		—	—
Gärtner	501 = 0,8		99	0,6	70 = 0,8		—	—
	55873 = 90,2		15296 = 95,1		7224 = 81,4		1230 = 78,7	
alle übrigen	6077 = 9,8		894 = 4,9		1653 = 18,6		332 = 21,3	
Gesammtzahl der im Laufe des Jahres gezählten Mitglieder	61950 = 100,0		16190 = 100,0		8877 = 100,0		1562 = 100,0	

Auf die rund 70000 Personen, welche bei beiden Kassen im Laufe des Jahres 1896 versichert waren, treffen insgesammt, einschließlich der Krankheitstage, für welche Mitgliederbeiträge nicht entrichtet sind, zusammen 15 1/2 Millionen Mitgliedstage, wovon 1,8 Million auf die Bockenheimer Kasse entfallen.

[4]) Die Verhältnisse der Bockenheimer Kasse für 1897 ergeben das gleiche Bild.

Digitized by Google

Diese Gesammtsumme der Mitgliedstage entspricht einem durchschnittlichen Mitgliederstande von 42581 Personen — 37649 bei der Frankfurter, 4932 bei der Bockenheimer Kasse —, während die nach der üblichen Methode aus den Monatsmitteln berechnete durchschnittliche Mitgliederzahl sich für die Frankfurter Kasse auf 35277, für die Bockenheimer auf 4949 stellt. Bei der Frankfurter Kasse weicht also die nach unserer Methode ermittelte rechnungsmäßige Zahl der Vollmitglieder um etwa 7% vom durchschnittlichen Mitgliederstande ab, bei der Bockenheimer Kasse ist sie mit derselben identisch (auch für 1897 ergibt sich bei dieser ein durchschnittlicher Mitgliederstand von 5210 gegen 5300). Die Fluktuation unter den Kassenmitgliedern ist nach diesen Zahlen eine außerordentlich große; thatsächlich waren von den 70000 während des Jahres 1896 unter Beobachtung gestandenen Mitgliedern nur 22192 oder rund 32% Vollmitglieder, d. i. solche, welche während des ganzen Jahres der Kasse angehörten.

An der Hand des Tabellenwerks läßt sich ins Einzelne verfolgen, wie stark bei beiden Kassen die verschiedenen Berufe durch Vollmitglieder und Nichtvollmitglieder und beide Kategorien zusammen vertreten sind (Tabellen 1 bis 3 bezw. 1* bis 3* und 1** bis 3**.)

In der Seite 10 abgedruckten Uebersicht ist der Gesammtzahl der jedem Berufszweige angehörigen Mitglieder die aus der Summe der Mitgliedstage berechnete durchschnittliche (rechnungsmäßige) Zahl der Vollmitglieder gegenübergestellt, und außerdem die durchschnittliche Mitgliedszeit aller Mitglieder berechnet, welche sich im Allgemeinen bei der Bockenheimer Kasse niedriger stellt wie bei der Frankfurter. Danach gehören die Schriftgießer und Buchdrucker, Handlungsgehülfen, Beamte und Bureauhilfsarbeiter, Brauknechte und Küfer, ferner die landwirthschaftlichen Arbeiterinnen zu den mehr ständigen Mitgliedern, im Gegensatze zu den Bäckern, Metzgern, Friseuren, Kellnern, Schiffern, Bürstenmachern, Bildhauern, sowie den weiblichen gewerblichen Dienstboten, bei welchen der Wechsel in der Kassenmitgliedschaft am häufigsten ist. In wie weit dieses Resultat sich durch Beobachtung des Mitgliederwechsels in anderen Kassen, namentlich bei den Innungskrankenkassen, bestätigt finden würde, muß dahingestellt bleiben.

Was diesen Wechsel anlangt, so läßt sich aus unserem Material leicht nachweisen, daß derselbe mit zunehmendem Alter der Mitglieder im Großen und Ganzen abnimmt; denn die durchschnittliche Mitgliedszeit hat in Tagen betragen:

im Alter	Frankfurter Kasse m.	Frankfurter Kasse w.	Bockenh. Kasse m.	Bockenh. Kasse w.
bis zu 15 Jahren	212,6	162,1	201,1	150,6
16—20	195,8	213,8	167,2	184,6
21—25	202,8	225,9	163,5	196,6
26—30	230,5	237,4	207,7	226,6
31—35	250,5	245,6	238,6	250,0
36—40	252,1	264,1	237,6	279,4
41—45	253,8	278,6	247,4	298,3
46—50	256,5	286,5	234,2	302,6

	Frankfurter Kasse m.	Frankfurter Kasse w.	Bockenh. Kasse m.	Bockenh. Kasse w.
51—55	267,7	286,8	243,8	317,6
56—60	276,1	303,8	258,1	309,2
61—65	290,9	292,8	266,0	290,2
66—70	293,4	300,4		
über 70	295,7	364,2		
ohne Angabe	227,6	223,7	115,0	215,0
zusammen	221,2	225,8	200,5	216,8
	222,4		203,3	

Zu beachten ist die verhältnißmäßig größere Stabilität in der jüngsten Altersklasse bei den Mitgliedern männlichen Geschlechtes und die vielfach geringere Beweglichkeit der weiblichen Mitglieder gegenüber den männlichen.

Was die Gruppirung des gesammten Beobachtungsmaterials nach dem Alter der Mitglieder anlangt, so liegt das Schwergewicht in den Altersklassen bis zu 30 Jahren; speciell bei den ständigen Kassenmitgliedern (Vollmitgliedern) sind die höheren Alter etwas stärker besetzt wie bei der Gesammtzahl, weil die fluktuirenden Mitglieder in noch größerem Maße den niedersten Altersstufen angehören.

Digitized by Google

Haupt-Uebersicht des Mitgliederstandes.

Laufende No.	Beruf.	Geschlecht	Frankfurter Allgemeine Ortskrankenkasse 1896			Bockenheimer Ortskrankenkasse 1896			Bockenheimer Ortskrankenkasse 1897		
			Mitglieder überhaupt	Rechnungsmäßige Zahl der Vollmitglieder	Durchschnittliche Mitgliedszeit	Mitglieder überhaupt	Rechnungsmäßige Zahl der Vollmitglieder	Durchschnittliche Mitgliedszeit	Mitglieder überhaupt	Rechnungsmäßige Zahl der Vollmitglieder	Durchschnittliche Mitgliedszeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	Landwirthschaftliche Arbeiter	m.	285	170	218,5	5	1	79,4	27	9	120,4
		w.	174	*120*	*253,2*	—	—	—	—	—	—
2	Gärtner	m.	402	239	218,0	70	39	206,3	73	44	218,4
		w.	99	*68*	*252,0*	—	—	—	—	—	—
3	Strimmeyen	m.	308	184	218,7	31	24	288,5	36	26	260,7
4	Schornsteinfeger u. Höfner	m.	87	53	219,8	3	1	95,7	1	1	222,0
5	Schlosser	m.	4400	2583	214,8	1223	647	193,8	1397	732	191,5
6	Spengler	m.	548	330	220,7	200	117	214,6	229	130	207,7
7	Masch. u. Heizer	m.	664	385	212,1	72	43	217,7	100	51	187,5
8	Mech., Uhrmacher	m.	517	323	228,4	334	191	209,4	418	230	201,8
9	Weber, Färber u. Posament.	m.	146	85	212,0	81	40	181,4	33	23	252,7
10	Buchbinder u. Cartonnagearbeiter	m.	261	170	235,2	56	29	189,5	4	1	119,3
11	Sattler u. Tapezierer	m.	661	371	205,6	261	141	197,5	71	27	137,6
12	Schreiner	m.	1468	889	219,5	312	163	190,7	312	163	190,7
13	Küfer	m.	382	267	255,1	11	5	168,5	18	9	178,9
14	Bürsten-, Kammmacher u. Drechsler	m.	117	63	198,3	18	9	176,0	13	7	205,3
15	Bäcker u. Conditoren	m.	905	489	197,8	145	55	138,0	144	54	137,1
16	Metzger	m.	366	178	178,2	113	49	158,0	123	42	123,8
17	Brauer u. Mälzer	m.	646	490	277,8	1	—	100,0	1	1	245,0
		w.	1102	597	198,1	75	29	142,6	75	28	137,5
18	Schneider	m.	784	*497*	*231,5*	21	*9*	*158,7*	28	*16*	*210,8*
		w.	1705	*1075*	*230,7*	63	*34*	*194,8*	70	*38*	*200,2*
19	Näherinnen	w.	133	80	220,7	5	2	150,2	3	2	232,0
20	Hut-, Mützenmacher, Kürschner u. Putzmacherinnen	m.	408	*276*	*247,6*	—	—	—	1	—	209,4
		w.	829	480	212,0	141	62	159,3	147	66	163,2
21	Schuhmacher	m.	462	241	191,1	37	14	135,0	39	14	133,4
22	Friseure	w.	790	*515*	*238,8*	65	*36*	*208,7*	73	*49*	*247,5*
23	Wasch- u. Putzfrauen	m.	166	95	208,9	44	28	232,3	52	34	237,7
24	Techniker	m.	819	473	211,5	97	47	176,3	108	49	167,0
25	Maurer	m.	322	180	204,6	40	21	192,8	46	19	147,6
26	Zimmerer	m.	158	97	227,2	9	4	178,4	13	5	148,9
27	Glaser	m.	1282	718	205,1	132	74	205,5	152	79	189,3
28	Weißbinder, Maler u. Lackirer	m.	169	101	219,1	45	19	154,9	50	18	133,9
29	Dachdecker	m.	166	105	231,7	11	6	183,4	6	6	338,2
30	Installateure	m.	111	68	223,5	15	7	172,1	10	5	168,8
31	Pflasterer u. Cementirer	m.	131	112	311,4	—	—	—	—	—	—
32	Schriftgießer	m.	1328	994	273,8	24	17	259,0	32	20	225,5
33	Buchdrucker, Schriftsetzer u. Lithogr.	m.	142	92	238,0	19	15	267,2	23	17	271,9
34	Graveure, Ciseleure u. Zeichner	m.	3843	2633	250,7	147	92	230,0	170	111	238,5
35	Kaufleute aller Art	m.	2868	*1899*	*242,8*	57	*35*	*221,9*	68	*40*	*215,0*
		w.	2278	1101	176,9	58	17	103,8	42	16	134,0
36	Kellner, Köche u. Zapfjungen	m.	815	*393*	*176,3*	18	*4*	*86,2*	15	4	97,0
		w.	1184	837	258,7	539	382	259,4	608	437	263,2
37	Fahrleute u. Kutscher	m.	5502	3405	226,5	297	125	154,4	359	152	154,6
38	Dienstboten, Austäufer, Packer 2c.	m.	3619	*1824*	*184,5*	249	*95*	*140,3*	262	*108*	*149,9*
		w.	175	119	249,1	6	3	159,8	4	3	265,3
39	Dienstmänner, Straßenkehr., Packtr. 2c.	m.	11308	6611	214,0	2096	979	171,0	2095	914	159,3
40	Fabrikarbeiter u. Taglöhner aller Art	m.	4715	*3159*	*245,2*	757	*429*	*207,8*	707	*436*	*224,8*
		w.	792	550	254,0	26	18	244,9	28	15	196,0
41	Schreiber u. Bureaubeliebte	m.	305	240	287,6	239	213	326,1	247	216	318,9
42	Beamte, Bedienstete aller Art	m.	156	69	161,7	5	2	148,8	9	5	193,9
43	Bildhauer u. Musser	m.	303	129	155,9	—	—	—	—	—	—
44	Matrosen und Schiffer	m.	395	246	228,0	343	222	237,1	366	242	240,8
45	Uebrige Berufe	m.	103	*72*	*255,0*	23	*13*	*204,3*	27	*11*	*148,6*
		w.	38	29	281,8	236	214	332,4	225	202	327,4
46	Berechtigte Mitglieder	w.	110	*89*	*295,9*	309	*270*	*320,5*	319	*262*	*322,9*
	Summe	m.	45760	27662	221,2	7315	4007	200,5	7907	4225	195,0
		w.	16190	*9987*	*235,8*	1562	*925*	*216,8*	1571	*985*	*228,8*
		überh.	61950	37649	222,4	8877	4932	203,2	9478	5210	200,6

Digitized by Google

stehen im Alter	Von je 100 Mitgliedern überhaupt bei der Frankf. Orts-Kasse m.	w.	Bockenh. Orts-Kasse m.	w.	Von je 100 Vollmitgliedern bei der Frankf. Orts-Kasse m.	w.	Bockenh. Orts-Kasse m.	w.
von höchst. 15 Jahren	3,2	4,1	3,8	6,1	1,7	1,2	2,3	2,1
16—20	26,9	38,6	23,8	33,3	19,0	30,5	13,2	21,6
21—25	24,0	29,5	20,8	22,7	20,2	30,5	11,7	20,0
26—30	17,1	13,2	16,5	11,3	19,0	15,6	17,9	11,8
31—35	9,3	5,2	10,1	5,7	12,4	6,9	14,8	7,4
36—40	6,3	3,3	7,3	5,9	8,5	4,7	11,6	9,5
41—45	4,1	2,0	6,5	4,4	5,6	3,4	10,5	7,9
46—50	3,2	1,6	4,9	4,0	4,2	2,9	7,8	7,6
51—55	2,3	0,9	2,7	2,6	3,4	1,5	4,3	5,2
56—60	1,5	0,5	1,8	1,7	2,4	1,1	3,3	3,1
über 60	1,3	0,4	1,7	2,2	2,5	0,9	3,1	3,6
ohne Angabe	0,8	0,7	0,3	0,1	1,1	0,8	0,1	0,2
	100	100	100	100	100	100	100	100

Die beigeheftete Tafel bringt diese Altersgruppirung zur Darstellung und gleichzeitig das große Uebergewicht der umständigen Mitglieder zum Ausdrucke. Von den vier Diagrammen (Fig. 1—4) stellt das eine die Gesammtheit der Mitglieder nach dem Alter dar, ein zweites gruppirt die nicht erkrankten Mitglieder nach dem Alter und liefert ein dem ersteren ziemlich ähnliches Bild, während das dritte und vierte Diagramm, welche sich beide auf die Gruppirung der erkrankten Mitglieder beziehen, die höheren Alter stärker besetzt erscheinen lassen. Auch treten hier, unter den erkrankten Mitgliedern, die Vollmitglieder stärker hervor und zwar in noch höherem Maße bei den während der Krankheit erwerbsfähig gebliebenen wie bei den erwerbsunfähig Erkrankten. Diese verschiedenartige Gruppirung wird bei Besprechung der Erkrankungswahrscheinlichkeiten des Näheren zu beleuchten sein.

Hier ist vorläufig nur darauf hinzuweisen, daß die Gruppe der erwerbsfähig gebliebenen Erkrankten (Fig. 3) größer ist, wie die der erwerbsunfähig Erkrankten (Fig. 4) und daher nur der kleinere Theil des gesammten Beobachtungsmateriales zu den eingehenderen Untersuchungen mit Berücksichtigung der Krankheitsdauer hat benützt werden können. Es standen unter Beobachtung

	bei der Frankfurter Kasse 1896	Bockenheimer Kasse 1896	1897
Mitglieder überhaupt	61950	8877	9478
davon erkrankt und zwar erwerbsfähig	16013	2213	2528
erwerbsunfähig	12075	2143	2374

Aus der Zahl der Mitglieder und der unter diesen Erkrankten, für welche Mitgliedstage und Krankheitstage festgestellt wurden, sowie aus der Zahl der Krankheitsfälle sind folgende wichtige Verhältnißzahlen zu ermitteln, welche von grundlegender Bedeutung in versicherungstechnischer Beziehung sind und stets genügend auseinander gehalten werden müssen, weshalb die Einführung einer feststehenden Nomenklatur sich empfiehlt:

1) Verhältniß der Krankheitsfälle zu der Mitgliederzahl, welches wir die Erkrankungsziffer, Erkrankungsgefahr oder durchschnittliche Erkrankungshäufigkeit eines Mitgliedes (Em) nennen wollen;
2) Verhältniß der Krankheitsfälle zur Zahl der erkrankten Personen, welches wir die relative Erkrankungshäufigkeit im Laufe des Jahres (Ek) nennen wollen;

Digitized by Google

3) Verhältniß der Zahl der erkrankten Mitglieder zur Gesammtzahl der Mitglieder, welches wir nach Analogie der Bedeutung des Ausdruckes Sterblichkeitsziffer kurz die Erkrankungsziffer [5]) ε nennen wollen;
4) Verhältniß der Zahl der Krankheitstage zur Zahl der Mitglieder oder Mitgliedtage, welches wir die Wahrscheinlichkeit des Erkranktseins oder kürzer die Krankheitswahrscheinlichkeit × oder auch Kränklichkeit nennen wollen; von dieser ist zu unterscheiden:
5) der Begriff der Dauer der einzelnen Erkrankungen als das Verhältniß von Krankheitstagen zur Zahl der Erkrankungsfälle, welche wir kurz die durchschnittliche Krankheitsdauer (Df) nennen wollen und ferner
6) die relative Krankheitsdauer (Dw) als das Verhältniß der Zahl der (mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen) Krankheitstage zur Zahl der Mitgliedstage der Erkrankten selbst.

Der Unterschied zwischen der Erkrankungshäufigkeit und der Krankheitswahrscheinlichkeit, den wir besonders betonen wollen, besteht also darin, daß die erstere die Wahrscheinlichkeit darstellen soll, daß ein Kassenmitglied im Laufe des Jahres überhaupt erkrankt, während der zweitgenannte Begriff unter Annahme gleichmäßiger Vertheilung der Erkrankten über das Jahr die Wahrscheinlichkeit, in einem gegebenen Augenblicke erkrankt zu sein, darstellt und die Unterlage für die Prämienberechnungen bildet. Diese Verhältnißzahl — Krankheitstage zu Mitgliedstagen — nimmt noch aus anderen Gründen das Hauptinteresse vorweg. Die Zahl der bei den Krankenkassen zur Anschreibung gelangenden Krankheitsfälle ist nämlich von der jeweiligen Verwaltungstechnik und kassenärztlichen Praxis keineswegs unabhängig, sondern durch das jeweilige Meldesystem, insbesondere auch durch die Art der mit den Kassenärzten üblichen Abrechnung beeinflußt. Da wo eine Honorirung nach Krankheitsfällen statt Krankheitstagen geschieht, werden verhältnißmäßig mehr Krankheitsfälle zur Anschreibung gelangen, die dann allerdings von kürzerer Dauer sind. Namentlich wird der spätere Eintritt der Erwerbsunfähigkeit, die weitere ärztliche Behandlung nach Behebung derselben, ferner die Ueberweisung eines Erkrankten an einen Specialarzt, welche im Laufe einer Erkrankung je nach Entwickelung derselben zur Nothwendigkeit werden kann, auf die Regiſtrirung der Krankheitsfälle von Einfluß sein müssen. Für die statistische Verarbeitung sind hier allerdings alle als ein zusammenhängender Krankheitsfall erkennbaren Meldungen nur als ein Fall gezählt worden. Aber in den genannten Momenten liegt doch die einfache Erklärung für die Thatsache, daß vielfach beim Vergleiche verschiedener Kassen die durchschnittlich auf ein Mitglied entfallende Zahl von Krankheitstagen als die gleiche erscheinen kann, während sowohl die Häufigkeit der Erkrankung (Zahl der Krankheitsfälle im Verhältniß zur Mitgliederzahl), als die Dauer der Erkrankung (durchschnittliche Dauer eines Krankheitsfalles), deren Produkt die durchschnittliche auf ein Mitglied treffende Zahl der Krankheitstage angiebt, verschieden gefunden werden. Diese Beobachtung konnte man auch bezüglich der Verwaltungsergebnisse der Frankfurter und Bockenheimer Ortskrankenkasse machen [6]). Die von uns betonte Verhältnißzahl × wird im Großen und Ganzen von der Verwaltungspraxis unabhängig sein.

Heißt M die Zahl der Mitglieder, Mt die Zahl der Mitgliedstage, K die Zahl der Erkrankten, Kt die Zahl der Krankheitstage, F die Zahl der Krankheitsfälle, so ist

[5]) Die Ausdrücke „Geburtsziffer", „Sterblichkeitsziffer", „Erkrankungsziffer" sind an sich nicht gut gewählt; zum Theile aber so eingebürgert, daß wir dabei bleiben wollen.
[6]) Vgl. Ergänzungsblatt 2.

Digitized by Google

$$1)\ Em = \frac{F}{M} \qquad 4)\ \varkappa = \frac{Kt}{Mt}$$

$$2)\ Ek = \frac{F}{K} \qquad 5)\ Df = \frac{Kt}{F}$$

$$3)\ \varepsilon = \frac{K}{M} \qquad 6)\ Dm = \frac{Kt}{K(Mt)}$$

Sobald man in Formel (1) unter M die Zahl der rechnungsmäßigen Vollmitglieder versteht und in Formel (4) an Stelle der Mitgliedstage durch Division mit 365 eben diese rechnungsmäßige Mitgliederzahl einsetzt, erscheint ja der Ausdruck in Formel (4) einfach als das Produkt aus (1) und (5). Trotz des Gesagten können in den folgenden Betrachtungen die (von der Verwaltungspraxis so sehr abhängigen) Relativzahlen (1) (2) (5) neben den übrigen nicht ganz außer Berücksichtigung bleiben.

Von verschiedenen Autoren wird unter dem Ausdrucke „Morbilitätsziffer" die Anzahl der Krankentage auf ein Jahr und eine beobachtete Person berechnet. Bei unserem Berechnungsmodus würde dieser Zahl das 365fache von × entsprechen.

III. Hauptergebnisse.

Die auf Seite 14/15 abgedruckte Uebersicht enthält die Schlußzahlen aller nach Schema A aufgestellten Tabellen, also die Zahl der Mitglieder, Mitgliedstage, Krankheitsfälle, Krankheitstage für die Kategorien der Vollmitglieder und Nichtvollmitglieder beiderlei Geschlechts, unter Hervorhebung der erwerbsfähig verbliebenen und der erwerbsunfähig Erkrankten.

Die wesentlichsten aus dieser Tabelle hervorgehenden Resultate sind folgende:

1) Die Zahl der mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen Krankeitsfälle ist weit geringer, als die Zahl der leichteren Erkrankungen, für welch letztere die Kassen nur Arzt, Arznei und sonstige Hilfsmittel zu stellen haben und bezüglich derer die Krankheitsdauer nicht ermittelt werden kann:

	Frankfurter Ortskrankenkasse	Bockenheimer Ortskrankenkasse	
	1896	1896	1897
Zahl der Krankheitsfälle überhaupt	40622	6343	7219
darunter mit Erwerbsfähigkeit verbunden	25662	3473	3991
„ „ Erwerbsunfähigkeit „	14960	2870	3228

Setzt man die Zahl dieser Erkrankungsfälle in Beziehung zur Mitgliederzahl, so erhält man zweierlei Resultate, je nachdem man die Zahl der im Laufe des Jahres überhaupt versicherten Mitglieder oder die rechnungsmäßige Zahl der Vollmitglieder (berechnet aus der Gesammtsumme aller Mitgliedstage) als Divisor nimmt.

Es treffen a auf 100 Mitglieder überhaupt, b auf 100 rechnungsmäßige Vollmitglieder:

	Frankf.-Orts-krankenkasse 1896		Bockenh. Ortskrankenkasse 1896		1897		Durchschnitt	
	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.
Krankheitsfälle überhaupt	65,6	107,9	71,5	128,6	76,2	138,7	67,5	113,4
dar. verbunden mit Erwerbsfähigkeit .	41,4	68,2	39,1	70,4	42,1	76,7	41,2	69,3
„ Erwerbsunfähigkeit	24,2	39,7	32,4	58,2	34,1	62,0	26,3	44,1

(Fortsetzung Seite 16.)

Digitized by Google

Summarische Uebersicht über die Ergebnisse

	A. Allgemeine Ortskrankenkasse (1896)						
	Vollmitglieder		Nichtvollmitglied.		Mitglieder überhaupt		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
							I. Absolute
Mitglieder überhaupt	14295	5049	31465	11141	45760	16190	61950
dar. nicht erkrankt	7002	2307	21575	7101	28577	9408	37985
„ nur erwerbsfähig erkrankt	3670	1448	4625	2137	8305	3585	11890
„ nur erwerbsunfähig „	2209	689	8869	1185	6078	1874	7952
„ erwerbsfähig und erwerbsunfähig erkrankt	1414	605	1386	718	2800	1323	4123
Mitgliedstage überhaupt	5231970	1847934	4892187	1807231	10124157	3655165	13779322
dar. der nicht erkrankten Mitglieder	2562732	844362	2789275	950814	5352007	1795176	7147183
„ „ nur erwerbsfähig erkrankten Mitglieder	1343220	529968	982184	447897	2325404	977865	3303269
„ „ „ erwerbsunfähig „ „	808494	252174	775129	231551	1583623	483725	2067348
„ „ erwerbsfähig und erwerbsunfähig erkrankten Mitglieder	517524	221430	345599	176969	863123	398399	1261522
Krankheitsfälle überhaupt	13792	5226	15007	6597	28799	11823	40622
dar. von nur erwerbsfähig erkrankten	6407	2414	6454	3075	12861	5489	18350
„ „ „ erwerbsunfähig Mitgliedern*)	382 2757	98 844	316 4584	108 1375	816 7341	203 2219	1019 9560
„ „ erwerbsfähig u. unfähig erkrankt. Mitglied. u. zwar: mit Erwerbsfähigkeit verbundene Fälle	2724	1172	2186	1230	4910	2402	7312
	219 1904	107 796	214 1783	127 917	554 3687	230 1713	766 5400
Krankheitstage der nur erwerbsunfähig erkrankten auch anderweit Mitglieder	60913	23307	100790	33878	161703	57185	218888
	37622	17253	38821	21429	76443	38682	115125
Gesammtzahlen:							
Erwerbsfähig Erkrankte überhaupt	5084	2053	6021	2855	11105	4908	16013
Krankheitsfälle derselben	9131	3586	8640	4305	17771	7891	25662
Mitgliedstage „	1860744	751398	1327783	624866	3188527	1376264	4564791
Erwerbsunfähig Erkrankte überhaupt	3623	1294	5255	1903	8878	3197	12075
Krankheitsfälle derselben	638 4661	195 1640	765 6367	323 2292	1356 11028	517 3932	1873 14960
Mitgliedstage „	1326018	473604	1120728	408520	2446746	882124	3328870
Krankheitstage „	98535	40560	139611	55307	238146	95867	334013
							II. Relative
1. Durchschnittliche Mitgliedszeit	366	366	155,5	162,2	221,2	225,8	222,4
2. Von 100 Mitgliedern waren erkrankt:							
überhaupt	51,0	54,3	31,4	36,3	37,6	41,9	38,7
erwerbsfähig	35,6	40,7	19,1	25,7	24,3	30,5	25,9
erwerbsunfähig	25,5	25,6	16,7	17,1	19,4	19,8	19,5
3. Von 100 rechnungsmäßigen Voll-Mitgliedern**) waren erkrankt:							
überhaupt	51,0	54,3	74,0	81,8	62,1	67,9	63,7
erwerbsfähig	35,6	40,7	45,0	57,8	40,1	49,1	42,3
erwerbsunfähig	25,3	25,6	39,3	38,5	32,1	32,6	32,1
4. Auf 100 Mitglieder treffen Erkrankungsfälle:	96,5	103,5	47,7	59,2	62,9	73,0	65,4
überhaupt	63,9	71,0	27,5	38,6	38,8	48,7	41,4
mit Erwerbsfähigkeit verbunden	32,6	32,5	20,2	20,6	24,1	24,3	24,2
„ Erwerbsunfähigkeit verbunden							
5. Auf 100 Mitgliedstage treffen mit Erwerbsunfähigkeit verbundene Krankheitstage:							
bei allen Mitgliedern	1,9	2,2	2,9	3,1	2,4	2,6	2,4
„ den erwerbsunfähig Erkrankten	7,4	8,6	12,5	13,8	9,7	10,9	10,0
6. Auf ein Mitglied treffen mit Erwerbsunfähigkeit verbundene Krankheitstage bei allen Mitgliedern	6,9	8,0	4,4	5,0	5,2	5,9	5,4
bei den erwerbsunfähig Erkrankten	27,2	31,3	26,6	29,1	26,8	30,0	27,7
7. Auf einen mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen Krankheitsfall treffen Krankheitstage	24,3	28,1	24,9	28,1	24,7	28,1	25,5

*) Kleine Zahlen, darunter Fälle ohne Angabe von Krankheitstagen.

**) Darunter ist verstanden diejenige rechnungsmäßige Zahl von Mitgliedern, für welche unter der Voraussetzung einer das ganze Jahr betreffende Zahl wird also durch Division der Mitgliedstage mit 365 gefunden.

Digitized by Google

des gesammten Beobachtungsmateriales.

B. Bockenheimer Ortskrankenkasse (1896)							C. Bockenheimer Ortskrankenkasse (1897)						
Vollmitglieder		Nichtvollmitgl.		Mitglieder überhaupt			Vollmitglieder		Nichtvollmitgl.		Mitglieder überhaupt		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
Zahlen.													
2267	581	5048	981	7315	1562	8877	2488	628	5419	943	7907	1571	9478
903	199	3573	655	4476	854	5330	949	214	3747	582	4696	796	5492
564	182	532	126	1096	308	1404	626	205	637	144	1263	349	1612
448	80	674	132	1122	212	1334	508	96	725	129	1233	225	1458
352	120	269	68	621	188	809	405	113	310	88	715	201	916
829722	212646	636728	125982	1466450	338628	1805078	908120	229220	634092	130182	1542212	359402	1901614
330498	72834	375439	68585	705937	141419	847356	346385	78110	336973	59626	683358	137736	821094
206424	66612	95960	22669	302384	89281	391665	228490	74825	111303	26228	339793	101053	440846
163968	29280	106346	20726	270314	50006	320320	185420	35040	119303	22148	304723	57188	361911
128832	43920	58983	14002	187815	57922	245737	147825	41245	66513	22180	214338	63425	277763
2667	811	2332	533	4999	1344	6343	3068	820	2694	637	5762	1457	7219
928	323	713	173	1641	496	2137	1036	321	857	190	1893	511	2404
1 628	104	18 830	3 169	33 1458	2 273	25 1731	1 710	1 120	6 932	5 156	7 1642	3 276	9 1918
590	220	424	102	1014	322	1336	741	220	467	159	1208	379	1587
1 521	3 164	2 365	1 89	10 886	4 253	14 1139	2 581	159	3 438	132	5 1019	291	8 1310
8571	1695	11848	3046	20419	4741	25160	9419	2214	13975	2841	22394	5055	28449
6972	2779	5335	1387	12307	4166	16473	8138	3022	6697	1877	14835	4899	19734
916	302	801	194	1717	496	2213	1031	318	947	232	1978	550	2528
1518	543	1137	275	2655	818	3473	1777	541	1324	349	3101	890	3991
335256	110532	154943	36671	490199	147203	637402	376315	116070	177816	48408	554131	164478	718609
800	200	943	200	1743	400	2143	913	209	1035	217	1948	426	2374
12 1149	3 268	23 1195	4 258	33 2344	6 526	39 2870	4 1291	1 279	9 1370	3 288	13 2661	3 567	16 3228
2?2800	73200	165329	34728	458129	107928	566057	3 33245	76285	185816	44328	519061	120613	639674
15543	4474	17183	4433	32726	8907	41633	1755 7	5236	20672	4718	38229	9954	48183
Zahlen.													
366	366	126,1	128,4	200,5	216,8	203,3	365	365	117,0	138,1	195,0	228,8	200,6
60,2	65,8	29,2	33,2	38,8	45,3	40,0	61,9	65,9	30,9	38,3	40,6	49,3	42,1
40,4	52,0	15,9	19,8	23,5	31,8	24,9	41,4	50,6	17,5	24,8	25,0	35,0	26,7
35,3	34,4	18,7	20,4	23,8	25,6	24,1	36,7	33,3	19,1	23,0	24,6	27,1	25,0
60,2	65,8	84,8	94,8	70,9	76,5	71,9	61,9	65,9	96,3	101,1	76,0	78,7	76,5
40,4	52,0	46,0	56,4	42,9	53,6	44,9	41,4	50,6	54,5	65,0	46,8	55,8	48,5
35,3	34,4	54,2	58,1	43,5	43,2	43,5	36,7	33,3	59,6	60,8	46,1	43,2	45,6
117,6	139,6	46,2	54,3	68,3	86,0	71,5	123,3	130,6	49,7	67,6	72,9	92,8	76,2
67,0	93,5	22,5	28,0	36,3	52,4	39,1	71,4	86,2	24,4	37,0	39,2	56,7	42,1
50,7	46,1	23,7	26,3	32,0	33,7	32,4	51,9	44,4	25,3	30,6	33,7	36,1	34,1
1,9	2,1	2,7	3,5	2,2	2,6	2,3	1,9	2,3	3,3	3,6	2,5	2,8	2,5
5,3	6,1	10,4	12,8	7,1	8,3	7,4	5,3	6,9	11,1	10,6	7,4	8,3	7,5
6,9	7,7	3,4	4,5	4,5	5,7	4,7	7,1	8,3	3,8	5,0	4,8	6,3	5,1
19,4	22,3	18,2	22,2	18,8	22,3	19,4	19,2	25,1	20,0	21,7	19,6	23,4	20,3
13,7	16,8	14,6	17,3	14,2	17,1	14,7	13,6	18,8	15,2	16,4	14,4	17,6	15,0

hindurch ununterbrochen dauernden Mitgliedschaft, die Gesammtsumme aller der für sämmtliche Mitglieder ermittelten Mitgliedstage sich ergibt. Di

Digitized by Google

(Fortsetzung von Seite 13.)

Unter einer beliebigen Bezeichnung wie Erkrankungsziffer, Erkrankungsgefahr oder Erkrankungshäufigkeit wäre, wenn man sich auf die bei der allgemeinen Krankenversicherungsstatistik übliche Methode stützen wollte, eigentlich nur die auf ein Mitglied treffende Zahl der mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen Krankheitsfälle zu verstehen. Denn es werden vorschriftsmäßig von den Kassen nur diejenigen Erkrankungsfälle und Krankheitstage gezählt, für welche Krankengeld oder Verpflegungskosten an Krankenhäuser oder Ersatzleistungen an Dritte für gewährte Krankenunterstützung bezahlt worden sind. Die nach der üblichen Methode berechneten Zahlen waren bei den hiesigen Ortskrankenkassen folgende; d. h. im Sinne der für die reichsstatistischen Nachweisungen erlassenen Vorschriften berechneten sich auf 100 Mitglieder Erkrankungsfälle bei der

	Frankfurter Ortskrankenkasse	Bockenheimer Ortskrankenkasse
1895	37,6	66,7
1896	**38,2**	**60,1**
1897	39,8	64,6
1898	**41,6**	**65,3**

Bezüglich des Unterschiedes zwischen der Frankfurter und Bockenheimer Kasse ist dabei auf die Erörterungen Seite 12 zu verweisen; zur Bestätigung des dort Gesagten genügt folgende Vergleichsreihe, welche auf vierjährigen Durchschnitten beruht:

	Frankfurter Ortskrankenkasse	Bockenheimer Ortskrankenkasse
Auf 100 Mitglieder treffen Krankheitsfälle . . .	39,4	64.2
„ 1 Erkrankungsfall „ Krankheitstage . . .	22,3	13,5
„ 1 Mitglied „ „ . . .	**8,8**	**8,7**

Wegen der hier nachgewiesenen großen Bedeutung derjenigen Erkrankungsfälle, während welcher die Kassenmitglieder erwerbsfähig bleiben, haben wir die Auszählungen nach Beruf und Krankheitsformen bei der Frankfurter Ortskrankenkasse auch auf diese Fälle erstreckt und kommen in Abschnitt VI näher darauf zurück. Was deren Berücksichtigung in der Reichsstatistik anlangt, so wäre es sehr erwünscht, wenn es gelingen wollte, die Kassenverwaltungen anzuhalten, daß die Ausgaben für Arzt, Arzneien und sonstige Hilfsmittel für die erwerbsfähig gebliebenen und die erwerbsunfähig gewordenen, erkrankten Kassenmitglieder getrennt zur Nachweisung gelangen. Wegen der üblichen Pauschalabrechnungen mit Aerztevereinen, Apotheken u. s. w. scheinen einer solchen Unterscheidung allerdings sehr erhebliche Schwierigkeiten entgegenzustehen [7]).

2) Untersucht man die Erkrankungsgefahr für die Vollmitglieder und Nichtvollmitglieder getrennt, so würde man zu falschen Ergebnissen gelangen, wenn man die Zahl der Erkrankungsfälle mit der Gesammtzahl der im Laufe des Jahres versicherten Mitglieder in Beziehung setzen wollte. Wegen des starken Wechsels in der nicht ständigen Arbeiterschaft müßte dabei für die Nichtvollmitglieder der Divisor zu groß werden und die Erkrankungsgefahr kleiner als jene der Vollmitglieder

[7]) Das Vertragsverhältniß der Frankfurter Ortskrankenkasse mit dem Vorstande des Aerzteverbandes für freie Arztwahl setzt bezüglich der Behandlung der Kassenmitglieder für die nächsten drei Jahre Honorarsätze von M. 3.30, M. 3.40 und M. 3.50 pro Kopf und Jahr fest, bzw. für ein Quartal den vierten Theil; die Abrechnung geschieht pro Quartal derart, daß die im Laufe desselben behandelten Fälle ohne Rücksicht auf deren Dauer zur Anschreibung gelangen und der Gesammtbetrag auf die einzelnen Aerzte nach Verhältnißzahl ihrer Fälle vertheilt wird. — Aehnlich gestatten die Verträge mit dem Apothekergremium keine Berechnung der auf die einzelnen Krankheitsfälle entfallenden Kosten.

Digitized by Google

erscheinen. Berechnet man dagegen für die Nichtvollmitglieder aus der Gesammtzahl ihrer Mitgliedstage die entsprechende rechnungsmäßige Zahl der Vollmitglieder und setzt man diese in Beziehung mit der entsprechenden Zahl der Krankheitsfälle, so ergibt sich das umgekehrte Resultat, d. h. eine größere Erkrankungshäufigkeit der Nichtvollmitglieder, wie aus nachstehender Zusammenstellung hervorgeht.

Es treffen Krankheitsfälle a mit Erwerbsfähigkeit, b mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, c zusammen

	bei der Frankfurter Ortskrankenkasse 1896			bei der Bockenheimer Ortskrankenkasse 1896			1897			im Durchschnitt		
	a.	b.	c.	a.	b.	c.	a.	b.	c.	a.	b.	c.
auf 100 Vollmitglieder . . .	65,7	32,6	98,3	72,4	49,8	122,2	74,4	50,4	124,8	67,6	36,7	104,3
„ 100 Nichtvollmitglieder insgesammt	30,4	20,3	50,7	23,4	24,1	47,5	26,3	26,1	52,4	29,1	21,4	50,5
umgerechnet in Vollmitglieder .	70,7	47,3	118,0	67,8	69,7	137,5	80,1	79,4	159,5	71,1	52,2	123,3
auf 100 rechnungsmäßige Vollmitglieder überhaupt . . .	68,2	39,7	107,9	70,4	58,2	128,6	76,7	62,0	138,7	69,1	44,0	113,1

Ein bindender Schluß ließe sich aus diesen Verhältnißzahlen also noch nicht ziehen. Einen sicheren Anhaltspunkt jedoch ergeben die Verhältnißzahlen der Krankheitstage zu den Mitgliedstagen bei Vollmitgliedern und Nichtvollmitgliedern, aus deren Vergleich hervorgeht, daß die Inanspruchnahme der Kasse durch die fluktuirende Arbeiterschaft (Nichtvollmitglieder) verhältnißmäßig viel größer ist, als durch das ständige Personal (Vollmitglieder).

Es treffen auf je 100 Mitgliedstage mit Erwerbsunfähigkeit verbundene Krankheitstage:

	Frankfurter Ortskrankenkasse 1896	Bockenheimer Ortskrankenkasse 1896	1897	Durchschnitt
bei den Vollmitgliedern	2,0	1,9	2,0	2,0
„ „ Nichtvollmitgliedern . . .	2,9	2,8	3,3	2,9
„ „ sämmtlichen Mitgliedern .	2,4	2,3	2,5	2,4

In diesen zuletzt berechneten Zahlen, welche eine nahe Uebereinstimmung bei beiden Kassen zeigen, ist bereits eine wichtige Grundlage für die Berechnung des Procentverhältnisses zwischen den Mitgliederbeiträgen und dem Lohne der Versicherten gewonnen. Hier interessirt dabei zunächst die Thatsache, daß bei gleichmäßiger Beitragsleistung aller Mitglieder die ständigen Mitglieder zu Gunsten der unständigen zu stark belastet erscheinen.

Aus der obigen Zusammenstellung, welche das Verhältniß von Krankheitsfällen und Mitgliederzahlen betrifft, geht übrigens noch hervor, daß bei der Bockenheimer Kasse wohl im Allgemeinen die mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen Krankeitsfälle häufiger sind, wie bei der Frankfurter Kasse. Speciell bei den Nichtvollmitgliedern sind bei der Bockenheimer Kasse die mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen Fälle ebenso häufig wie die leichteren Erkrankungen; es wird dies auf die stärkere Vertretung einzelner Berufszweige zurückzuführen sein, bei welchen sich häufiger kleinere Betriebsunfälle ereignen, gelegentlich deren die jüngeren unständigen Arbeiter die Kasse leichter in Anspruch nehmen, wie das ständige, meist auch verhei-

Digitized by Google

rathete Arbeiterpersonal, welches den Entgang eines Bruchtheiles des Verdienstes schwerer empfindet und die Krankmeldung nur im Nothfalle vollzieht.

3) Bei allen Betrachtungen über Krankheitswahrscheinlichkeiten muß außer der Scheidung der Vollmitglieder und Nichtvollmitglieder auch jene nach dem Geschlechte streng durchgeführt werden[74]). — Es zeigt sich, daß die Zusammensetzung des Mitgliederstandes nach dem Geschlechte von wesentlichem Einflusse auf die Gesammtkrankenziffer sein muß. Nach Ausweis der Tabelle ist nämlich die Krankheitswahrscheinlichkeit für das weibliche Geschlecht eine größere wie für das männliche; dabei sind offenbar einerseits die mit Erwerbsfähigkeit verbundenen Erkrankungen bei den Frauen häufiger, andererseits die an sich selteneren mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen Erkrankungen langwieriger, wie aus nachstehender Zusammenstellung zu folgern sein dürfte:

Von 100 rechnungsmäßigen Vollmitgliedern waren erkrankt:	Frankfurter Ortskrankenkasse 1896		Bockenheimer Ortskrankenkasse 1896		1897		Durchschnitt	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	w.	m.
a) erwerbsfähig	40,1	49,1	42,9	53,6	46,8	55,8	41,2	50,6
b) erwerbsunfähig	32,1	32,0	43,5	43,2	46,1	43,2	35,0	33,8
Auf 100 Mitgliedstage treffen mit Erwerbsunfähigkeit verbundene Krankheitstage:								
a) bei den Vollmitgliedern . .	1,9	2,2	1 9	2,1	1,9	2,3	1,9	2,2
b) „ „ Nichtvollmitgliedern .	2,9	3,1	2,7	3,5	3 3	3,6	2,9	3,1

IV. Der Einfluß von Alter, Geschlecht und Civilstand auf Umfang und Dauer der Erkrankungen.

1. **Erkrankungshäufigkeit bezw. Erkrankungsziffer.** Es ist schon ausgeführt worden daß der Verhältnißzahl zwischen Zahl der Erkrankungsfälle bezw. erkrankten Personen und der Mitgliederzahl keine große Bedeutung zukommt. Wir sehen deshalb auch von Mittheilung des betr. umfänglichen Ziffernmateriales hier ab, da der Leser die Unterlagen für etwaige eingehendere Studien in dieser Richtung in dem Tabellenwerk niedergelegt findet.

Uebrigens findet man auch keine strenge Gesetzmäßigkeit, d. h. keinen besonders charakteristischen Verlauf bei der sogenannten Erkrankungsziffer, d. i. der Verhältnißzahl der aus den einzelnen Altersstufen erkrankten Mitglieder zur Gesammtzahl ihrer Kassengenossen. Zur allgemeinen Orientirung setzen wir die Erkrankungsziffern hierher, welche sich aus dem gesammten Beobachtungsmaterial (vergleiche die auf Seite 20/21 abgedruckte Summentabelle für die Frankfurter und Bockenheimer Kasse 1896 und 1897) nach Altersstufen und Geschlecht berechnen und zwar getrennt, je nachdem es sich um Krankheitsfälle handelt, die mit Erwerbsfähigkeit verbunden sind oder nicht:

[74]) Die Verschiedenheiten der übrigen, Seite 12/13 benannten Relativzahlen bei Trennung beider Geschlechter werden hier, als weniger beweiskräftig, nicht weiter untersucht.

Digitized by Google

im Alter von höchstens	Auf 100 rechnungsmäßige Vollmitglieder treffen Erkrankte überhaupt		erwerbsfähig Erkrankte		erwerbsunfähig Erkrankte	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.
15 Jahren	67,1	70,9	37,7	45,5	40,5	35,5
16—20	65,3	69,3	43,0	49,6	32,8	33,5
21—25	62,4	69,3	42,6	50,9	30,5	32,5
26—30	62,9	70,6	41,2	52,5	32,6	33,3
31—35	63,1	67,9	39,2	51,1	36,2	32,9
36—40	65,5	76,8	39,6	54,8	38,0	42,5
41—45	67,7	60,3	39,0	45,0	41,4	30,0
46—50	70,5	68,4	41,0	44,1	44,1	36,1
51—55	74,2	69,5	41,6	47,9	46,8	41,3
56—60	73,4	68,1	43,3	41,2	48,0	39,5
über 60	71,8	64,7	40,4	34,5	46,0	40,3
Zus. (einschl. der Fälle ohne Angabe):	64,7	69,5	41,2	50,1	35,0	33,8

Zunächst scheinen aus vorstehenden Zahlenreihen, welche, wie bemerkt, bezüglich des Ansteigens der Erkrankungsziffer mit zunehmendem Alter wenig beweiskräftig sind, doch einige bemerkenswerthe Thatsachen hervorzugehen. Einmal ersieht man, daß die allgemeine Erkrankungsziffer beim weiblichen Geschlechte etwa bis zum Alter von 40 Jahren höher ist wie bei den Männern, dann aber das Verhältniß sich umkehrt; die Erklärung liegt in einer häufigeren Erkrankung der Frauen, solange sie noch den nachtheiligen Folgen des Wochenbettes[8]) ausgesetzt sind, einerseits und ihrer größeren Widerstandsfähigkeit andererseits. Die günstigere Stellung der älteren weiblichen Kassenmitglieder beruht vorzugsweise darauf, daß sie in vorgeschritteneremAlter seltener als die männlichen Mitglieder an einer mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen Krankheit leiden, während ihre Erkrankungsziffer hinsichtlich der leichteren Erkrankungen durchweg[9]) größer ist als bei den Männern. Im übrigen zeigt sich aber, daß bei den Frauen die leichteren Erkrankungen in allen Altersstufen (abgesehen von den zwei höchsten) überhaupt häufiger sind, als die mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen Erkrankungen. Beim männlichen Geschlecht beginnen dagegen bei der schon erwähnten Altersgrenze von 40 Jahren die schwereren Erkrankungen häufiger zu werden als die leichteren Krankheiten, welche die Fortsetzung der Arbeit gestatten, und bei den männlichen Kassenmitgliedern nur in den jüngeren Altersstufen — abgesehen von der jüngsten, schwach besetzten — überwiegen.

Diese Ergebnisse erscheinen indeß in einem besonderen Lichte, wenn man die Vollmitglieder herausheben und prüfen will, ob die oben erörterten Thatsachen (*höhere Erkrankungsziffern für die Männer vom 40. Lebensjahre an unter stärkerem Hervortreten der mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen Krankheitsfälle*), auch für die ständigen Arbeiter uneingeschränkt zutrifft. Speziell bei der großen Frankfurter Kasse treffen — wenn man hier nur die Altersgruppen berücksichtigt, welche genügend stark besetzt erscheinen, um aus den entsprechenden Beobachtungsreihen allgemeinere Schlüsse zu gestatten — bei den während des ganzen Jahres versicherten Mitgliedern auf je 100 Personen e = erwerbsfähig, u = erwerbsunfähig Erkrankte in folgender Zahl:

(Forts. S. 22.)

[8]) Die Wöchnerinnenunterstützungen sind in unserer Statistik nicht einbezogen.

[9]) Abgesehen von den höchsten Altersstufen, welche bei den weiblichen Mitgliedern gering besetzt sind.

Digitized by Google

Gesammt-Summen für die Berechnung

(Frankfurter Kasse 1896, Bocken-

Altersgruppen	Mitglieder: überhaupt	Mitglieder: davon waren im Laufe des Jahres erkrankt: nicht	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig und erwerbsunfähig	Mitgliedstage: überhaupt	Mitgliedstage: darunter der erkrankten Mitglieder: nicht	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig u. erwerbsunfähig	Krankheitsfälle: überhaupt	Krankheitsfälle: darunter der Erkrankten: nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig u. erwerbsunfähig; Erkrankten; — Zahl der Fälle verbunden mit: Erwerbsfähigk.	Erwerbsunfähigk.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16

I. Männliche

—15	**1966**	1218	293	328	127	**407646**	213999	74435	83026	36186	**1161**	405	24*)	384	293	11*)	169
16—20	**15858**	10536	2648	1819	855	**2984008**	1622199	679018	433472	249319	**8740**	3959	211	2145	1481	181	1153
21—25	**14324**	9601	2413	1500	810	**2770139**	1560513	626006	351433	232187	**8087**	3810	174	1825	1419	134	1033
26—30	**10322**	6344	1918	1370	690	**2314731**	1202087	547373	353665	211606	**6738**	2956	150	1672	1203	91	907
31—35	**5810**	3336	1056	937	481	**1434012**	703930	314959	257297	157826	**4208**	1562	80	1197	801	66	648
36—40	**3993**	2223	742	699	329	**989410**	466627	226538	189687	106567	**3130**	1189	65	895	581	47	465
41—45	**2814**	1510	507	553	244	**705375**	323475	152647	150105	79148	**2311**	778	46	712	461	29	369
46—50	**2195**	1135	398	444	221	**551751**	237528	123333	120393	70497	**1852**	599	34	572	360	27	321
51—55	**1454**	688	283	336	147	**378024**	143697	93171	93337	47819	**1386**	487	25	451	235	31	213
56—60	**947**	433	178	211	125	**256298**	99417	57805	58261	40815	**949**	280	15	277	214	11	174
über 60	**864**	377	175	213	99	**248170**	95522	58077	63968	30603	**870**	286	12	285	165	9	134
Ohne Ang.	**432**	348	53	23	8	**93246**	72308	14219	4016	2703	**128**	84		26	9		9
zus.	**60982**	37749	10664	8433	4136	**13132819**	6741802	2967581	2158660	1265276	**39580**	16395	886	10441	7132	585	5592

II. Weibliche

—15	**821**	567	127	91	36	**131041**	75109	27816	18480	9636	**366**	172	3	82	47	4	65
16—20	**7324**	4406	1505	830	583	**1541502**	765876	395602	208617	171407	**5057**	2222	123	994	1063	31	778
21—25	**5489**	3176	1229	612	472	**1222140**	598785	330759	154129	138467	**4089**	1909	68	738	853	46	589
26—30	**2489**	1349	602	292	246	**590611**	270002	172385	71980	76244	**2088**	948	50	357	467	34	316
31—35	**1040**	561	247	119	113	**258064**	121069	70463	29916	36616	**907**	381	9	143	214	20	168
36—40	**699**	305	176	118	105	**187577**	66472	54918	31986	34201	**750**	299	9	137	179	6	135
41—45	**458**	241	109	55	53	**131750**	60940	36504	16169	18137	**419**	178	7	75	93	8	73
46—50	**392**	178	101	76	37	**114743**	45523	33278	23052	12890	**365**	159	7	91	66	4	48
51—55	**207**	91	47	36	33	**61288**	22660	15469	11780	11379	**220**	72	4	43	65	8	46
56—60	**140**	59	34	32	15	**43504**	16539	11671	10024	5270	**155**	64		40	30	3	21
über 60	**142**	65	29	36	12	**43453**	18371	9955	10939	4188	**117**	38	2	48	16	1	15
Ohne Ang.	**122**	60	36	19	7	**27522**	12985	9379	3847	1311	**91**	54	2	20	10		7
zus.	**19323**	11058	4242	2311	1712	**4353195**	2074381	1168199	590919	519746	**14624**	6496	285	2768	3103	165	2257

Summe

—15	**2787**	1785	420	419	163	**538687**	289108	102251	101506	45822	**1527**	577	28	466	250	15	234
16—20	**23182**	14942	4153	2649	1438	**4525510**	2388075	1074620	642089	420726	**13797**	6181	334	3139	2544	262	1931
21—25	**19813**	12777	3642	2112	1282	**3992279**	2159298	956765	505562	370654	**12176**	5719	242	2563	2272	180	1622
26—30	**12811**	7693	2520	1662	936	**2905342**	1472089	719758	425645	287850	**8826**	3904	200	2029	1670	125	1223
31—35	**6850**	3897	1303	1056	594	**1692076**	824999	385422	287213	194442	**5115**	1943	89	1340	1015	86	817
36—40	**4692**	2528	918	812	434	**1176986**	533039	281456	221673	140768	**3880**	1488	74	1032	760	53	600
41—45	**3272**	1751	616	608	297	**837125**	384415	189151	166274	97285	**2730**	956	53	787	554	37	442
46—50	**2590**	1313	499	520	258	**666494**	283051	156611	143445	83387	**2217**	758	41	663	426	31	370
51—55	**1661**	779	330	372	180	**439312**	166357	108640	105117	59198	**1606**	559	29	494	300	39	255
56—60	**1087**	492	212	243	140	**299802**	115956	69476	68285	46085	**1104**	344	15	317	244	13	195
über 60	**1006**	442	204	249	111	**291623**	113893	68032	74907	34791	**987**	324	14	333	181	9	149
Ohne Ang.	**554**	408	89	42	15	**120768**	85293	23598	7863	4014	**219**	138	5	46	19		16
zus.	**80305**	48807	14906	10744	5848	**17486014**	8815633	4135780	2749579	1785022	**54184**	22891	1134	13209	10235	985	7849

*) Kleine Zahlen: darunter Fälle ohne Angabe von Krankheitstagen.

Digitized by Google

der Verhältnißzahlen nach Altersgruppen.

heimer Kasse 1896 und 1897.)

Krankheitstage soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, der		Gesammtzahlen für							Auf 100 Mitgliedstage treffen Krankheitstage	Auf 365 bezw. 366 Mitgliedstage oder 1 Vollmitglied treffen Krankheitstage bei den		
		erwerbsfähig Erkrankte			erwerbsunfähig Erkrankte							
nur erwerbsunfähig	auch anderweit	Zahl	Krankheits-Fälle	Mitgliedstage	Zahl	Krankheits-Fälle	Mitgliedstage	Krankheitstage		Mitgl. überh.	Vollmitgl.	Nichtvollmitgl.
erkrankten Mitglieder		Spalte 4 + 6	Spalte 13 + 15	Spalte 9 + 11	Spalte 5 + 6	Spalte 14 + 16	Spalte 10 + 11	Spalte 17 + 18				
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29
Mitglieder.												
5028	2297	420	608	110621	455	47*) 553	119212	7325	1,6	6,6	7,0	6,2
33516	16734	3503	5440	928337	2674	372 3300	682791	50250	1,7	6,2	5 5	6,6
30234	16658	3223	5229	858193	2310	290 2858	583620	46892	1,7	6,2	4,4	7,7
29944	16962	2608	4159	758979	2060	201 2579	565271	46906	2,0	7,3	5,1	10,6
23044	11697	1537	2363	472785	1418	166 1845	415123	34741	2,1	8,8	7,0	12,0
19583	9115	1071	1770	333105	1028	132 1360	296254	29698	2,9	10,6	8,1	15,0
16957	7802	751	1239	231795	797	65 1072	229253	24759	3,5	12,8	9,9	19,0
13708	7807	619	959	193830	665	51 893	190890	21515	3,9	14,3	10,2	21,9
12419	5011	430	722	140990	483	41 664	141166	17430	4,6	16,8	12,1	27,0
9985	5153	303	494	98620	336	26 455	99076	15138	5,0	21,6	15,4	35,8
10184	4227	274	451	88680	312	20 419	94571	14411	5,8	21,2	15,4	36,1
914	122	61	93	16922	31	35	6719	1038	1,1	4,0	0,7	9,5
205516	103585	14800	23527	4232857	12569	1431 16033	3423936	309101	2,4	8,8	7,0	10,6
Mitglieder.												
2014	688	163	219	37452	127	11 147	28116	2702	2,1	7,7	7,7	7,7
18472	14055	2088	3285	567009	1413	204 1772	380024	32527	2,1	7,7	7,0	8,4
17889	11693	1701	2762	469226	1084	148 1327	292598	29582	2,4	8,8	6,6	11,3
9122	7831	848	1415	248629	538	84 673	148224	16953	2,9	10,6	7,7	14,2
4254	3787	360	595	107079	232	26 312	66532	9041	3,1	11,3	8,8	16,1
4441	3966	281	478	89119	218	15 272	66187	8407	4,5	16,5	13,5	21,9
2057	1701	162	271	54641	108	13 148	34306	3758	2,9	10,6	9,2	13,5
2838	1280	138	225	46168	113	11 140	35942	4118	3,6	13,2	9,9	23,4
1195	1411	80	137	26848	69	6 83	23159	2806	4,3	15,7	11,7	28,5
1911	657	49	94	16941	47	3 61	15294	2568	5,9	21,6	15,0	50,0
2173	574	41	54	14143	48	3 63	15187	2747	6,3	23,1	17,2	45,3
615	104	43	64	10690	26	3 27	5158	719	2,6	9,5	2,6	22,0
66981	47747	5954	9599	1687945	4023	525 5025	1110865	114728	2,6	9,5	8,1	11,3
I. und II.												
7042	2985	583	827	148073	582	55 700	147328	10027	1,9	7,0	7,3	6,6
51988	30789	5591	8725	1495346	4087	576 5072	1062815	82777	1,8	6,6	5,9	7,3
48123	28351	4924	7991	1327419	3394	430 4185	878216	76474	1,9	7,0	5,1	8,8
39066	24793	3456	5574	1007608	2598	325 3252	713495	63959	2,2	8,1	5,5	11,3
27293	15484	1897	2958	579864	1650	178 2157	481655	42782	2,5	9,2	7,3	12,8
24024	13081	1352	2248	422224	1246	127 1632	362441	37105	3,2	11,7	9,2	16,1
19014	9503	913	1510	286436	905	78 1220	283559	28517	3,4	12,4	9,5	18,3
16546	9087	757	1184	239998	778	63 1033	226832	25633	3,8	13,9	10,2	22,0
13614	6422	510	859	167838	552	47 747	164315	20036	4,6	16,8	11,7	27,1
11896	5810	352	588	115561	383	30 516	114370	17706	5,9	21,6	15,4	37,3
12357	4801	315	505	102823	360	23 482	109698	17158	5,9	21,6	15,7	37,3
1529	226	104	157	27612	57	2 62	11877	1755	1,5	5,5	1,5	12,1
272497	151332	20754	33126	5920802	16592	1936 21058	4534601	423829	2,4	8,8	7,3	10,6

Digitized by Google

(Fortsetzung von Seite 19.)

Alter	männl. e	männl. u	weibl. e	weibl. u
16—20	37,7	24,1	40,2	27,2
21—25	34,1	19,1	40,4	24,1
26—30	35,7	22,8	41,2	22,1
31—35	35,1	27,5	40,9	23,4
36—40	36,2	27,2	48,7	33,9
41—45	32,8	31,3	37,2	23,8
46—50	36,0	29,8	42,8	29,0
51—55	37,6	36,0	50,0	34,2
56—60	39,5	37,5	32,7	34,5
überhaupt	35,6	25,3	40,7	25,6

Von einem thatsächlichen Uebergewichte der schwereren Erkrankungen in den höheren Lebensaltern, speziell bei den männlichen Mitgliedern ist hier in der Beschränkung auf die ständigen Kassenmitglieder keine Rede mehr, wenn auch das Uebergewicht der erwerbsfähig Erkrankten jenseits der besprochenen Altersgrenze von 40 Jahren allmählig verschwindet. Aus dieser Betrachtung ergibt sich aber der Schluß, daß die für die Gesammtmitgliederzahl mit steigendem Alter beobachtete größere Häufigkeit in der Zahl der erwerbsunfähig Erkrankten gegenüber der Zahl der erwerbsfähig Erkrankten von einer stärkeren Inanspruchnahme der Kasse durch die wechselnde Arbeiterbevölkerung herrührt und auf dieselben Gründe zurückzuführen ist, welche schon oben (Seite 17) angeführt worden sind. Den aus der weiteren Behandlung der hier berührten Frage sich ergebenden Folgerungen könnte daher keine allgemeine Giltigkeit für versicherungstechnische Zwecke zugesprochen werden, weshalb sich eine eingehendere Untersuchung über die Differenzirung der Erkrankungsziffern nicht verlohnt. Soweit die Frage vom rein kassentechnischen Standpunkte aus interessirt, ist sie genügend besprochen.

2. **Krankheitsdauer.** Daran anschließend wäre die durchschnittliche Zahl der auf ein erkranktes Mitglied treffenden Krankheitstage nach Altersstufen zu untersuchen, welche im Produkt mit der Erkrankungsziffer zur sogenannten Krankheitswahrscheinlichkeit führt. Diese Zahl ist wenigstens nicht, wie die durchschnittliche Dauer eines Krankheitsfalles von der Verwaltungspraxis abhängig, und daher von einiger Bedeutung. Sie ist aber nur für die erwerbsunfähig Erkrankten zu ermitteln. Bei der großen Frankfurter Kasse war unter den im Laufe des ganzen Jahres ständig bei der Kasse versicherten Mitgliedern ein erwerbsunfähig erkranktes Mitglied durchschnittlich krank:

im Alter von	m.	w.	zus.	im Alter von	m.	w.	zus.
16—20	21,6	24,6	22,7	41—45	35,8	45,7	37,1
21—25	21,8	28,4	24,4	46—50	32,8	34,1	3.,9
26—30	22,5	34,9	25,2	51—55	36,5	34,8	36,0
31—35	25,5	37,2	27,3	56—60	47,9	58,8	49,4
36—40	32,2	47,2	35,1	Durchschnitt. . . .	27,2	31,3	28,3 Tage

Die für die weiblichen Kassenmitglieder beobachtete größere Krankheitsgefahr zeigt sich auch in diesen Zahlen für alle Altersstufen mit einer geringfügigen Ausnahme (51/55). Bis zum Alter von 40 Jahren hin ist das Ansteigen der Krankheitsdauer ein bestimmtes, von da an aber weniger scharf ausgeprägtes.[10]) Bildet man das Produkt aus der Erkrankungsziffer und der Krankheitsdauer — immer in der Beschränkung auf die erwerbsunfähig erkrankten Vollmitglieder verstanden — so erhält man die Zahl der mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen Krankheitstage, welche durchschnittlich im Laufe des Jahres auf je ein solches ständiges Kassenmitglied entfallen, nämlich:

[10]) cf. Ergänzungsblatt No. 2, auch Reichsstatistik.

im Alter von	m.	w.		m.	w.
16—20 Jahren	5,2	6,7	41—45	11,2	10,9
21—25	4,2	6,8	46—50	9,7	9,9
26—30	5,1	7,7	51—55	13,0	11,9
31—35	7,0	8,7	56—60	18,0	20,3
36—40	8,8	16,0	Durchschnitt. . . .	6,9	8,0

In dieser Zahlenreihe ist die Linie der exakt berechneten Krankheitswahrscheinlichkeit bereits angedeutet. Wir werden finden, daß gerade bei den Vollmitgliedern ein Rückgang der Krankheitswahrscheinlichkeit zwischen dem 40. und 50. Jahre charakteristisch ist, dieselbe im Uebrigen aber mit dem Alter wächst. Für die Nichtvollmitglieder genügt, wie des öfteren ausgeführt, diese rohe Berechnung nicht; wir gehen nun dazu über genauere Verhältnißzahlen nach der Eingangs erörterten Methode zu berechnen.

3. **Krankheitswahrscheinlichkeit.** Wenn wir die Kurve der Krankheitswahrscheinlichkeiten im engeren Sinne (Verhältniß der mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen Krankheitstage zu den Mitgliedstagen) betrachten, so zeigt sich, daß dieselbe innerhalb beider Geschlechter für die verschiedenen Altersstufen einen ziemlich bestimmten Verlauf hat und vor allem auch von charakteristischer Bedeutung für die beiden Gruppen der Vollmitglieder und Nichtvollmitglieder wird.

Im Großen und Ganzen, (also von den wie sich zeigen wird in ganz bestimmten Altersgruppen auftretenden Unterbrechungen abgesehen) nimmt die Krankheitswahrscheinlichkeit mit steigendem Alter stetig zu. Diese Gesetzmäßigkeit tritt allerdings nur hervor, wenn man größere Altersgruppen bildet. Nach einzelnen Altersjahren berechnet, zeigt die Krankheitswahrscheinlichkeit zu große Schwankungen, als daß die steigende Tendenz der Dauer hieraus ohne Weiteres ersehen werden könnte; wir verzichten daher auf Wiedergabe der diesbezüglichen Zahlenreihen, für welche die Unterlagen ja im Tabellenwerk enthalten sind. Nur wäre zu bemerken, daß diese Schwankungen von Jahr zu Jahr namentlich in den stark besetzten unteren und mittleren Altersstufen nicht lediglich dadurch bedingt zu sein scheinen, daß das Gesetz der großen Zahlen für unser Material bei der Altersgliederung nach Jahren versagt; vielmehr möchte anzunehmen sein, daß die Krankheitswahrscheinlichkeiten auch nach der Ausgleichsmethode sich vielleicht weniger bestimmt für jedes Altersjahr berechnen lassen als die Sterblichkeitswahrscheinlichkeiten. Diese Frage näher zu untersuchen ist erst angängig, wenn auch von anderen Kassen vergleichbares Material vorliegt.

Wir beschäftigen uns hier mit fünf- und zehnjährigen Altersstufen. Bei Anwendung der letzteren, durch welche zwar am leichtesten eine Uebereinstimmung der aus unserem Materiale gewonnenen Ergebnisse mit anderweiten Beobachtungen gewonnen werden kann, verschwinden indeß charakteristische Punkte der Kurve, welche bei der Gruppirung nach 5jährigen Altersklassen mit Bestimmtheit hervortreten, so daß es den Anschein gewinnen möchte, daß für weitere derartige Untersuchungen die Bildung fünfjähriger Altersklassen zu empfehlen sei.

Der Verlauf der Krankheitskurven ist bei dem dreifachen, hier vorliegenden Beobachtungsmaterial in Zahlen ausgedrückt der folgende: [11])

[11]) Dauer bei erwerbsunfähig Erkrankten auf 100 Mitgliedstage berechnet.

Digitized by Google

Altersstufen	Auf 100 Mitgliedstage treffen Krankheitstage (mit Erwerbsunfähigkeit verbunden)											
	Frankfurter Orts-Krankenkasse 1896				Bockenheimer Orts-Krankenkasse 1896				Bockenheimer Orts-Krankenkasse 1897			
	Vollmitglieder		Nicht-vollmitglieder		Vollmitglieder		Nicht-vollmitglieder		Vollmitglieder		Nicht-vollmitglieder	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
bis 15	2,0	2,2	1,7	2,0	1,5	0,6	1,8	1,5	2,6	4,3	2,1	3,2
18—20	1,4	1,8	1,7	2,2	1,6	2,2	2,2	2,7	2,1	1,9	2,4	3,0
21—25	1,1	1,9	2,1	2,9	1,7	1,5	2,1	4,4	1,6	1,9	2,1	4,7
26—30	1,4	2,1	3,0	3,9	1,4	3,4	2,5	4,2	1,3	1,3	2,2	3,5
31—35	1,9	2,4	3,4	4,6	1,8	3,9	2,3	2,0	1,8	1,1	4,0	4,3
36—40	2,4	4,4	4,2	6,3	1,9	2,4	3,7	4,4	1,9	2,0	4,1	4,5
41—45	3,1	3,0	5,1	3,2	2,1	1,0	3,6	7,2	1,8	2,5	7,3	4,9
46—50	2,6	2,7	5,9	7,2	3,2	2,5	5,1	3,5	2,7	2,9	6,8	2,3
51—55	3,6	3,3	7,9	7,1	1,9	1,9	5,0	11,9	3,1	4,8	5,5	9,1
56—60	4,9	5,6	10,3	20,1	2,7	0,2	9,0	3,2	2,8	3,8	7,6	2,1
über 60	4,7	6,0	9,1	18,5	2,4	0,5	10,5	5,7	3,4	5,7	12,9	2,8
	1,9	2,2	2,9	3,1	1,9	2,1	2,7	3,5	1,9	2,3	3,3	3,6

Uebereinstimmend zeigt sich hier, daß die erhebliche Mehrbelastung der Kassen durch die Nichtvollmitglieder auf eine größere, in allen Altersstufen zu beobachtende Krankheitszeit zurückzuführen ist. Dies trifft, von einer kleinen Unregelmäßigkeit (Bockenh. Kasse 1896, Alter 31/35 w.) abgesehen, auch bei beiden Geschlechtern zu. In den höheren Altersstufen wird die Zahl der Krankheitstage im Verhältniß zur Zahl der Mitgliedstage bei den wechselnden Kassenmitgliedern mehr wie doppelt so groß, als bei den ein volles Jahr unter Beobachtung gestandenen Mitgliedern.

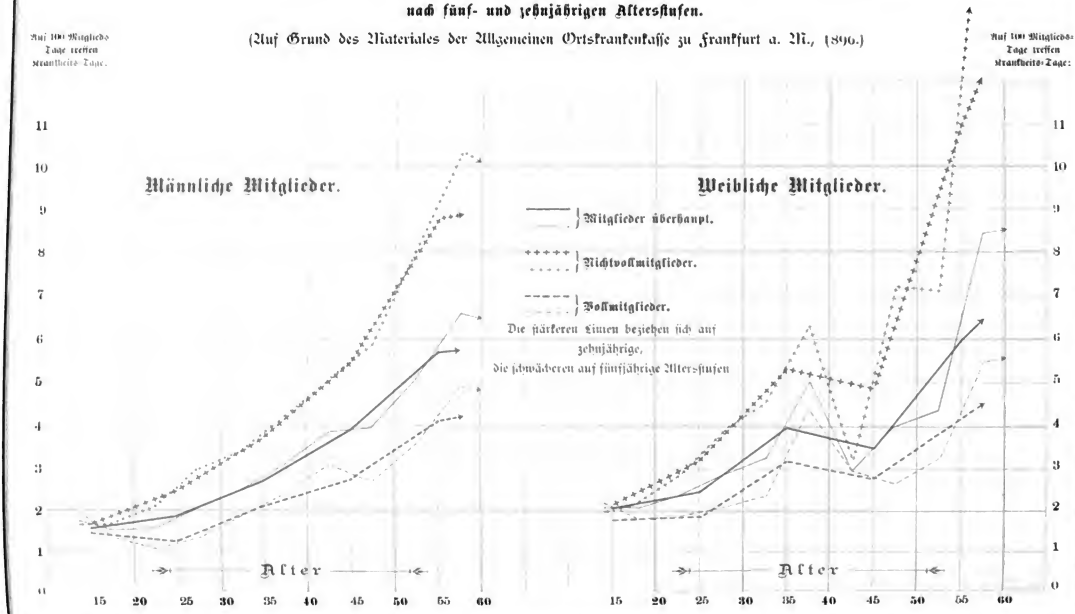
Auch die Krankheitskurven selbst, welche in der beigehefteten Tafel für die große Frankfurter Kasse graphisch dargestellt sind, zeigen trotz mannigfacher Abweichungen im Einzelnen in großen Zügen für die dreierlei Beobachtungsgruppen das gleiche Bild, soweit es sich um die Krankheitswahrscheinlichkeit für das männliche Geschlecht handelt. Für die Frauen gehen die Beobachtungsresultate auseinander. Der Grund hierfür liegt in der verschiedenartigen Zusammensetzung der weiblichen Kassenmitglieder, von welchen bei der Bockenheimer Kasse ein erheblicher Theil nicht zur arbeitenden Bevölkerung gehört, sondern aus lediglich beitrittsberechtigten Mitgliedern (Ehefrauen, welche früher versicherungspflichtig waren und freiwillig die Beiträge weiterzahlen) besteht. Auch sind die absoluten Zahlen für die Bockenheimer Kasse zu niedrig. Sowohl der übereinstimmende Verlauf der Kurven für die Männer, als der letztgenannte Umstand läßt es daher gerechtfertigt erscheinen, wenn wir unsere Besprechung an die aus den 3 Beobachtungsreihen gewonnenen Durchschnittszahlen anknüpfen, welche einmal nach Altersjahrfünften die Zahl der auf 100 Mitgliedstage entfallenden Krankheitstage und zweitens (durch Multiplikation dieser Zahlen mit 3,65) die rechnungsmäßige Zahl der Krankheitstage angeben, welche im Verlaufe eines Jahres auf ein Mitglied treffen würden. Diese Durchschnittszahlen nähern sich natürlich denjenigen der Frankfurter Allgemeinen Ortskrankenkasse, weil diese hinsichtlich des Umfangs des Beobachtungsmateriales ausschlaggebend ist. Die Grundzahlen für diese Berechnungen sind soweit es sich um die Summen der Vollmitglieder und Nichtvollmitglieder handelt in der Tabelle Seite 20/21 abgedruckt:

Digitized by Google

Die Krankheitswahrscheinlichkeit für ständige und unständige Kassenmitglieder

nach fünf- und zehnjährigen Altersstufen.

(Auf Grund des Materiales der Allgemeinen Ortskrankenkasse zu Frankfurt a. M., 1896.)



Entworfen im städtischen Statistischen Amte.

Druck von Johannes Schrodt, Frankfurt a. M.

	Auf 100 Mitgliedstage treffen Krankheitstage bei allen Mitgliedern		Vollmitgliedern		Nichtvollmitgliedern		Rechnungsmäßige Zahl von Krankheitstagen im Laufe des Jahres auf ein Mitglied überhaupt		Vollmitglied		Nichtvollmitglied	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
—15	1,8	2,1	1,9	2,1	1,7	2,1	6,6	7,7	6,9	7,7	6,2	7,7
16—20	1,7	2,1	1,5	1,9	1,8	2,3	6,2	7,7	5,5	6,9	6,6	8,4
21—25	1,7	2,4	1,2	1,8	2,1	3,1	6,2	8,8	4,4	6,6	7,7	11,3
26—30	2,0	2,9	1,4	2,1	2,9	3,9	7,3	10,6	5,1	7,7	10,6	14,2
31—35	2,4	3,1	1,9	2,4	3,3	4,4	8,8	11,3	6,9	8,8	12,0	16,1
36—40	2,9	4,5	2,2	3,7	4,1	6,0	10,6	16,4	8,0	13,5	15,0	21,9
41—45	3,5	2,9	2,7	2,5	5,2	3,7	12,8	10,6	9,9	9,1	19,0	13,5
46—50	3,9	3,6	2,8	2,7	6,0	6,4	14,2	13,1	10,2	9,9	21,9	23,4
51—55	4,6	4,3	3,3	3,2	7,4	7,8	16,8	15,7	12,0	11,7	27,0	28,5
56—60	5,9	5,9	4,2	4,1	9,8	13,7	21,5	21,5	15,3	15,0	35,8	50,0
über 60	5,8	6,3	4,2	4,7	9,9	12,4	21,2	23,0	15,3	17,2	36,1	45,3
Durchschnitt:	2,4	2,6	1,9	2,2	2,9	3,1	8,8	9,5	6,9	8,0	10,6	11,3

a) Männliches Geschlecht: Für die Vollmitglieder, welche das für wissenschaftliche Zwecke geeignetere Beobachtungsmaterial liefern, ist die Krankheitswahrscheinlichkeit von der untersten Altersstufe bis zum Alter von 25 Jahren zunächst etwas fallend; dann steigt dieselbe stetig an mit der Beschränkung, daß im Alter von 40—50 Jahren eine kleine Senkung, zum mindesten eine Verzögerung in der Zunahme der Krankheitsgefahr eintritt. Für die Nichtvollmitglieder ist von der jüngsten bis zur höchsten Altersstufe eine stete Steigerung der Krankheitsgefahr beobachtet; unter dem Einflusse der großen Zahl von unständigen Mitgliedern ergibt sich dann auch für die Gesammtheit der Mitglieder das Resultat, daß die Krankheitsgefahr in den Altersstufen bis zum 25. Lebensjahre ungefähr gleichbleibend ist, von da an allmählich und stetig bis zum 60. Lebensjahre hin steigt. In der graphischen Tafel wird deutlich, wie auch bei Vermengung beider Mitgliedskategorien diese allmähliche Steigung zwischen dem 40 bis 50. Lebensjahre stille steht und diese charakteristische Linienbewegung erst dann verschwindet, wenn man durchweg zehnjährige Altersstufen bildet.

b) Weibliches Geschlecht: Die Krankheitskurve für das weibliche Geschlecht zeigt eine andere Eigenthümlichkeit, welche viel schärfer ausgeprägt ist, weil sie bei Vollmitgliedern und Nichtvollmitgliedern ebenmäßig in Erscheinung tritt. Es betrifft diese eine starke Steigerung der Krankheitsgefahr im Verlaufe des 4. Lebensjahrzehntes, innerhalb dessen diese zunächst ein Maximum erreicht, um um das 40. Lebensjahr herum rasch zu fallen und dann allmählich in der Weise stetig anzusteigen, daß erst nach vollendetem 50. Lebensjahr die Krankheitsgefahr wieder die gleiche ist, wie in der zweiten Hälfte des vierten Lebensjahrzehntes. Es ist schon angedeutet worden, daß bei der kleineren Bockenheimer Kasse der Kurvenverlauf ein unregelmäßigerer ist. Für die allgemeinere Gültigkeit der aus der Frankfurter Kasse, bezw. deren Durchschnittszahlen gewonnenen Ergebnisse spricht der Umstand, daß, wie wir noch sehen werden, bei getrennter Betrachtung der wichtigsten Berufszweige unter der weiblichen arbeitenden Bevölkerung sich der gleiche Verlauf der Kurven ergibt. —

Das nähere Verständniß für die hier festgestellten Thatsachen wird durch die späteren Untersuchungen über Beruf und Art der Erkrankungsformen vermittelt werden. Vorläufig

Digitized by Google

hätten wir noch etwas Umschau zu halten, wie unsere Beobachtungsergebnisse mit anderwärts angestellten übereinstimmen. Viel Vergleichsmaterial steht allerdings nicht zu Gebote; vor Allem fehlt auf diesem Gebiete die Massenbeobachtung, welche sich auf ganze Bevölkerungen erstrecken würde, noch gänzlich. Die vorhandenen Untersuchungen beziehen sich zumeist auf das Material von Krankenkassen, welche einen mehr oder weniger eng begrenzten Personenkreis umfassen. Es wird Gelegenheit sein im Abschnitt V, wo von dem Einfluß des Berufs auf die Kränklichkeit die Rede ist, auf einiges Vergleichsmaterial hinzuweisen. In Bezug auf den Einfluß von Alter und Geschlecht auf die Kränklichkeit im allgemeinen Durchschnitte sei hier nur erwähnt, daß unsere Resultate damit übereinstimmen, was auf Grund verschiedener Materialien namentlich von Westergaard [12]) eingehender begründet ist. Insbesondere ist dort (S. 90) bereits darauf hingewiesen, daß die Wahrscheinlichkeit krank zu werden (unsere „Erkrankungsziffer") mit dem Alter noch langsamer variirt als die durchschnittliche Anzahl der Krankheitstage. Es ist dort ferner ausgeführt, wie die Kränklichkeit viel langsamer mit dem Alter steigt, wie die Sterblichkeit und wie ferner zwischen der Kränklichkeit des Mannes und jener des Weibes ein bedeutender Unterschied ist Was den Vergleich derartiger Untersuchungen aber vorläufig erschwert, ist die Verschiedenheit in den statutarischen Bestimmungen der Kassen, [13]) welche die Unterstützungsdauer verschieden bemessen, was um deswillen von besonderer Bedeutung wird, als die Krankheitsdauer mit steigendem Alter zunimmt.

Ein treffliches Beispiel für den Einfluß der statutarischen Bestimmungen auf die uns interessirenden Verhältnißzahlen insbesondere aber auch eine hübsche Bestätigung unserer Ergebnisse hinsichtlich der größeren Belastung der Kassen durch die Nichtvollmitglieder ergibt die nähere Durcharbeitung der bisher die sicherste Grundlage für das allgemeine Gesetz der Kränklichkeit bietenden Tafeln von Heym [14]). Das von letzterem bearbeitete Material erstreckt sich auf zweierlei Arten von Mitgliedern, was bei Verwendung der Heym'schen Tafeln in der Literatur nicht genügend berücksichtigt wird. Die eine Gruppe der Mitglieder ist mit abgestuftem, die andere mit vollem Krankengeld versichert. Bezüglich der ersteren ist gesagt, daß in gewissen Fällen nur ein Theil des Krankengeldes ausbezahlt wird, u. a. nach halbjähriger Dauer der Krankheit oder auch wenn die Krankheit eine leichte ist, welche die betreffende Person nicht ganz arbeitsunfähig macht u. s. w., während die Vollversicherten in allen Fällen Anspruch auf Unterstützung bis zur Maximaldauer von 1½ Jahren haben. Die aus der erstgenannten Gruppe hervorgegangenen Erkrankungsfälle betreffen also wohl vielfach solche Mitglieder, welche bei unserem Materiale zur Gruppe der erwerbsfähig Erkrankten gezählt und bei Berechnung der Krankheitswahrscheinlichkeiten ausgeschieden sind. Daraus würde sich erklären, daß die nach Heym berechneten Krankheitswahrscheinlichkeiten niedriger sind, wie nach unseren Beobachtungen. Ein weiterer Grund hierfür ist, daß die Heym'schen Tafeln die Krankheiten in gemischter Bevölkerung darstellen, während unser Material die arbeitende Bevölkerung im engeren Sinne betrifft Uns handelt es sich an dieser Stelle nur darum, zu zeigen, wie einzelne charakteristische Punkte unserer Kurven sich auch bei den Heym'schen Zahlen, namentlich bei der Gruppe der Vollversicherten, wiederfinden:

[12]) In seiner Lehre von der Mortalität und Morbilität, 1882 S. 87 bis 103.

[13]) Vrgl. hierzu die Ausführung von Mayet in Band 84 der Reichsstatistik.

[14]) Anzahl und Dauer der Krankheiten bei gemischter Bevölkerung. 25 Jahre Erfahrungen der Versicherungsgesellschaft Gegenseitigkeit zu Leipzig. II. Auflage Leipzig 1884.

Digitized by Google

Auf ein Mitglied treffen Krankheitstage nach Heym:

	überhaupt		Voll-versicherte			überhaupt		Voll-versicherte	
	m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.
—15	4,0	5,2	4,2	—	41—45	8,3	7,1	9,8	6,0
16—20	6,0	5,0	6,2	5,4	46—50	8,2	7,1	8,7	7,0
21—25	5,4	5,9	5,7	8,2	51—55	9,8	8,2	8,6	9,1
26—30	5,0	6,5	5,2	9,1	56—60	14,9	8,8	13,1	9,9
31—35	5,8	6,4	5,8	7,3	über 60	14,1	12,2	15,5	8,4
36—40	6,2	7,1	6,3	7,0	Durchschnitt	7,1	6,9	6,9	7,6

Gänzlich fehlt uns das Vergleichsmaterial zur Beurtheilung des Einflusses von dem **Civilstand** auf die Kränklichkeit. Wir müssen uns daher vorläufig eines Urtheiles enthalten, ob die aus der kleineren Bockenheimer Kasse gewonnenen, für 1896 und 1897 nahe übereinstimmenden Ergebnisse Anspruch auf allgemeinere Giltigkeit erheben können. Nach dem handschriftlich in der Ausscheidung nach Vollmitgliedern und Nichtvollmitgliedern vorhandenen Material (die Summenzahlen sind aus Tabelle 15* bezw. 15** zu entnehmen) ergibt sich:

Auf 100 Mitgliedstage treffen Krankheitstage bei den

	Vollmitgliedern				Nichtvollmitgliedern			
	ledig		verheirathet		ledig		verheirathet	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
21—30	1,4	1,7	1,6	2,0	2,1	3,7	2,8	6,2
31—40	1,8	1,4	1,9	2,6	2,9	4,1	3,6	3,9
41—50	2,2	2,1	2,4	2,2	4,7	2,3	5,7	5,4
51—60	6,0	3,0	2,5	2,8	4,3	—	7,1	5,7
über 60	1,6	—	3,1	2,6	7,9	3,5	13,4	8,1
Durchschnitt	1,7	1,8	2,2	2,4	2,3	3,1	4,6	5,6

Wir enthalten uns vorläufig des Versuches einer Erklärung für die Beobachtung daß die Kränklichkeit bei den verheiratheten Personen eine größere zu sein scheint. Im Zusammenhalte mit unseren früheren Untersuchungen,[15]) wonach die bei den Verheiratheten vorwiegend vertretene Hauspflege durchschnittlich mit längerer Krankheitsdauer verbunden ist, wie die Hospitalpflege, möchten wir zunächst vermuthen, daß auf die beobachteten Erscheinungen weniger objektive als subjektive Gründe bestimmend einwirken und dieselben mehr kassentechnisches als wissenschaftliches Interesse beanspruchen. —

In den gleichen Tabellen sind die Summenzahlen für die Ausscheidung der Mitglieder der verschiedenen Altersstufen nach **Lohnklassen** gegeben. Handschriftlich liegt das Material auch getrennt für Vollmitglieder und Nichtvollmitglieder vor. Bei Berechnung der Relativzahlen hat sich jedoch ergeben, daß die daraus etwa zu ziehenden Schlüsse namentlich wegen der oft sehr kleinen Grundzahlen noch nicht sicher genug begründet erscheinen, um hier des Näheren auf die Materie eingehen zu können. Wir lassen uns vorläufig mit dem Hinweis auf die Tabellen genügen. —

[15]) Ergänzungsblatt No 2, S. 32.

Digitized by Google

V. Der Einfluß des Berufs auf Umfang und Dauer der Erkrankungen.

Das Material der reichsgesetzlich organisirten Krankenkassen, unter deren Mitgliedern keinerlei Auslese vor der Aufnahme in die Kasse stattfindet, erscheint aus diesem Grunde ganz besonders geeignet zur Berechnung von allgemein giltigen, d. h. dem großen Durchschnitte entsprechenden Krankheitswahrscheinlichkeiten für die arbeitenden Klassen. Und da die einzelnen Kassen, wie Eingangs erwähnt, in ihrer beruflichen Zusammensetzung mit Rücksicht auf den Spielraum, welchen die Gesetzgebung für Durchführung des Kassenzwanges gewährt, verschiedenartige Zusammensetzung zeigen, so wäre recht eigentlich unsere Aufgabe dahin aufzufassen, für die einzelnen Berufszweige specielle Krankheitstafeln zu construiren. Die Schwierigkeit, in dieser Beziehung umfassende Resultate zu erzielen, liegt darin, daß bei beruflicher Gliederung des Materiales, wenn noch die Gruppirung nach Alter oder anderen Merkmalen durchgeführt wird, das Gesetz der großen Zahlen versagt. Die Frankfurter Kasse aber ist immerhin groß genug, um wenigstens für eine Reihe von Berufen, welche mit größeren Mitgliederzahlen vertreten sind, exakte Krankheitswahrscheinlichkeiten berechnen zu lassen.

Nach einer Richtung hin allerdings müssen wir unsere Aufgabe von vornherein beschränken und, um irrige Gedankengänge zu vermeiden, streng präcisiren. Vor Allem wird der Einfluß der Art des Gewerbebetriebes auf den Gesundheitszustand der darin beschäftigten Arbeiter durch die individuelle Berufsgliederung nicht erfaßt werden können, und das socialhygienische Problem, die sogenannten Gewerbekrankheiten näher zu studiren und in ihrer Ausbreitung statistisch zu erfassen, scheidet für uns vollständig aus Es wäre vielleicht auf Grund des gleichen Urmaterials in Angriff zu nehmen, wenn für größere Betriebe mit charakteristischer Fabrikationsweise ꝛc. das Vorkommen besonderer Krankheitsformen mehrere Jahre hindurch speciell verfolgt würde; auch die Bearbeitung des Materiales einzelner Betriebskrankenkassen würde in Ergänzung hierzu wesentliche Dienste leisten. Mit derartigen Aufgaben aber konnten wir uns vorläufig nicht befassen. Wir können nur feststellen, in wie weit die relativen Erkrankungszahlen bei den wichtigeren Berufszweigen von einander abweichen, und untersuchen, ob sich in großen Zügen charakteristische Daten ergeben, welche den Einfluß der Berufsgruppirung auf die Inanspruchnahme der Kassenleistungen erkennen lassen.

1. Erkrankungshäufigkeit, Krankheitsdauer und Krankheitswahrscheinlichkeit.

Für die Berechnung dieser Verhältnißzahlen nach Berufen sind in der summarischen Uebersicht Seite 29 die Grundzahlen für die beiden Kassen zusammen gegeben. Die Hauptergebnisse sind folgende:

a) Die Zahl der Erkrankten, bezogen auf die Zahl der rechnungsmäßigen Vollmitglieder (an Stelle der durchschnittlichen Mitgliederzahl), schwankt bei den einzelnen Berufen sehr erheblich, und die Gruppirung nach der Höhe der Erkrankungsziffer wird eine wesentlich andere, wenn erwerbsfähig Erkrankte und erwerbsunfähig Erkrankte getrennt betrachtet werden.

Unter den männlichen wie weiblichen Kassenmitgliedern zeigen die ungünstigsten Verhältnisse die landwirthschaftlichen Arbeiter und Arbeiterinnen. Von diesen sind die Männer durchschnittlich alle je einmal, die weiblichen noch öfter im Laufe des Jahres erkrankt; von allen mehr wie die Hälfte erwerbsfähig und mehr wie die Hälfte erwerbsunfähig; die weiblichen Arbeiterinnen waren (dem Durchschnitte nach) alle mindestens einmal erwerbsfähig erkrankt. Es ist aber zu betonen, daß gerade die landwirthschaftlichen Arbeiter unter den Kassenmitgliedern nicht sehr zahlreich vertreten sind. Das gleiche gilt bezüglich der Berufs-

(Fortsetzung Seite 30.)

Gesammt-Summen für einzelne Berufe.

Laufende No.	Beruf	Geschlecht	Mitglieder überh.		Nicht erkrankte Mitglieder		Erwerbsfähig erkrankte Mitglieder			Erwerbsunfähig erkrankte Mitglieder				
			Zahl	Mitglieds-Tage	Zahl	Mitglieds-Tage	Zahl	Krankheitsfälle	Mitglieds-Tage	Zahl	Krankheitsfälle*)		Mitglieds-Tage	Krankheits-Tage
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		13	14
1	Landwirthschaftl. Arbeiter	m.	317	65907	137	24540	101	134	24869	103	20	131	23424	2275
		w.	174	*44054*	*13*	*4260*	*130*	*253*	*32135*	*74*	11	*96*	*18587*	*1265*
2	Gärtner	m.	545	117984	350	68133	117	179	31634	96	7	119	26571	2338
		w.	99	*24949*	*49*	*9829*	*38*	*58*	*12305*	*22*	4	*27*	*6343*	*740*
3	Steinmetzen	m.	375	85702	218	40623	79	133	24753	114	7	153	32238	3793
4	Schornsteinfeger u. Häfner	m.	91	19637	62	12147	17	22	4629	14	1	17	3532	398
5	Schlosser	m.	7020	1449774	4093	663945	1876	2967	517611	1678	376	2200	461069	36909
6	Spengler	m.	977	211400	611	111190	239	365	67791	207	35	255	56750	3575
7	Maschinisten u. Heizer	m.	836	175214	576	103125	168	254	49539	145	14	173	39565	3538
8	Mechaniker u. Uhrmacher	m.	1267	271974	737	128822	380	591	104484	247	32	304	68918	4711
9	Weber, Färber und Posamentir.	m.	260	53998	154	25811	76	123	20646	55	9	67	14690	1006
10	Buchbinder u. Cartonnagearbeiter	m.	270	64220	151	28883	75	127	22093	61	9	67	18921	1993
11	Sattler und Tapezierer	m.	788	156275	505	81757	185	296	51602	139	13	164	35654	2836
12	Schreiner	m.	2041	433253	1276	73575	494	752	138041	421	41	516	117856	11265
13	Küfer	m.	411	102648	219	45749	122	174	35796	102	10	135	30610	2880
14	Bürstenmacher und Drechsler	m.	148	29055	96	15454	41	52	11362	22	3	26	5102	514
15	Bäcker und Conditoren	m.	1194	218858	842	140062	254	343	61071	140	10	163	27671	3297
16	Metzger	m.	602	98296	438	63693	106	154	24167	79	14	90	15974	1832
17	Brauer und Mälzer	m.	648	179824	343	82569	149	237	49855	215	36	287	67979	5415
		w.	1252	239307	857	140179	288	443	76107	181	20	219	44016	4767
18	Schneider	m.	833	*191036*	*477*	*92230*	*258*	*422*	*72619*	*170*	*25*	*213*	*48220*	*5513*
		w.	1838	*419609*	*1021*	*193000*	*570*	*903*	*162007*	*383*	*56*	*471*	*106503*	*13361*
19	Näherinnen	w.	141	30803	93	17333	35	62	9504	20	6	25	6097	393
20	Hute, Mützenmacher, Kürschner u. Putzmacherinnen	m.	410	*101428*	*219*	*47012*	*159*	*258*	*45595*	*75*	*15*	*89*	*23162*	*1508*
		w.	1117	222230	738	122588	238	380	66167	206	25	252	52813	5093
21	Schuhmacher	m.	538	98505	351	54053	166	257	39320	38	7	44	9655	870
22	Zeisserie	w.	928	*219540*	*519*	*102542*	*247*	*365*	*72031*	*245*	*36*	*323*	*70882*	*8293*
23	Wasch- und Putzfrauen	w	262	57265	159	27026	81	139	23796	38	2	51	11116	997
24	Techniker	m.	1024	208368	688	117134	173	240	48791	222	29	276	60919	6922
25	Maurer	m.	406	80369	262	41729	72	89	19759	96	15	114	25357	2357
26	Zimmerer	m.	178	38989	109	20972	52	75	14726	25	4	28	5945	489
27	Glaser	m.	1566	318838	1072	189314	271	394	74647	314	54	400	81286	8845
28	Weißbinder, Maler u. Lackirer	m.	264	50693	178	27091	46	68	13672	62	9	87	15543	1485
29	Dachdecker	m.	204	40619	115	21813	39	52	11953	45	3	56	14004	1504
30	Installateure	m.	183	42510	90	15320	19	26	5561	36	3	47	11265	945
31	Pflasterer und Cementirer	m.	136	29083	90	15320	19	26	5561	36	3	47	11265	945
32	Schriftgießer	m.	131	40794	61	17649	39	54	13064	42	9	53	13870	912
33	Buchdrucker, Schriftsetzer u. Lithogr.	m.	1384	377052	716	169336	445	745	139668	331	36	396	104102	8500
34	Graveure, Ciseleure u. Zeichner	m.	184	45119	101	20889	68	112	19926	30	3	34	9097	651
		m.	4160	1037875	2278	483887	1565	2909	467074	620	116	761	182662	14829
35	Kaufleute aller Art	w.	2993	*722460*	*1523*	*300815*	*1207*	*2160*	*354285*	*609*	*122*	*754*	*175134*	*15310*
		m.	2378	414688	1704	261011	501	735	117177	273	54	322	61454	7392
36	Kellner, Köche u. Zapfjungen	w.	848	*146709*	*600*	*96091*	*186*	*258*	*38572*	*101*	*24*	*123*	*21144*	*2885*
37	Fuhrleute und Kutscher	m.	2331	606136	1413	322331	460	692	146692	614	60	799	189244	11980
		m.	6158	1347810	3926	721616	1583	2530	460719	1020	134	1234	278502	25602
38	Dienstboten, Austäufer, Packer rc.	w.	4130	*741882*	*2935*	*472209*	*882*	*1241*	*207183*	*495*	*72*	*591*	*110028*	*14176*
		m.	185	45419	99	20859	56	84	16778	50	4	74	13810	2250
39	Dienstmänner, Straßenkehr., Packtr. rc.	m.	15499	3112012	9871	1626410	3029	4658	859368	3579	231	4690	913015	93902
40	Fabrikarbeiter u. Taglöhner aller Art	m.	6179	*1471967*	*3309*	*651906*	*1898*	*3034*	*493128*	*1597*	105	*2014*	*447405*	*44668*
		w.	846	213014	425	86143	332	682	103199	158	21	196	46372	3713
41	Schreiber u. Bureauarbeiter	m.	791	244429	364	101052	258	418	88728	267	21	384	88764	5709
42	Beamte u. Bedienstete aller Art	m.	170	27715	131	18922	20	25	5005	22	5	27	5200	519
43	Bildhauer und Maler	m.	303	47233	259	36883	14	17	4043	34	3	45	7629	1427
44	Matrosen und Schiffer	m.	1104	259518	635	127912	286	462	82400	271	19	371	77618	5387
	Uebrige Berufe	m.	153	*34974*	*93*	*18223*	*37*	*57*	*10567*	*33*	6	*37*	*9249*	*848*
		w.	499	162826	242	72974	185	326	65070	137	7	181	48062	3588
46	Verschiedene Mitglieder	m.	738	*234587*	*300*	*86214*	*342*	*590*	*117518*	*219*	3	*287*	*74008*	*6161*
		w.	60982	13132819	37749	6591304	14800	23527	4232857	12569	1111	16033	3423936	309103
	Summe	m.	19323	*4353195*	*11058*	*2074331*	*5954*	*9599*	*1617945*	*4023*	325	*5025*	*1110665*	*114728*
	Ueberhaupt		80305	17486014	48807	8665635	20754	33126	5850802	16592	1436	21058	4534601	423831

Digitized by Google

(Fortsetzung von Seite 28.)

arten, welche die günstigsten Erkrankungsziffern ausweisen (Matrosen, Schiffer ꝛc.). Für die übrigen Berufskategorien kann man annehmen, daß die Erkrankungsziffern zwischen 50 und 75% schwanken. In der nachfolgenden Zusammenstellung sind die 42 bei den männlichen und 10 bei den weiblichen Kassenmitgliedern unterschiedenen Berufsarten geordnet nach der Höhe der allgemeinen Erkrankungsziffer; außerdem sind hinter jeder Berufsbezeichnung die Ordnungsnummern beigefügt, welche den speziellen Erkrankungsziffern entsprechen würden, wie sie nach der Zahl der erwerbsfähig bezw. erwerbsunfähig erkrankten Mitglieder berechnet und neben der allgemeinen Erkrankungsziffer mitgetheilt sind. Die erste der in Klammern beigeschriebenen Ordnungsnummern bezieht sich auf den Procentsatz der erwerbsfähig Erkrankten, die zweite fett gedruckte auf den Procentsatz der erwerbsunfähig Erkrankten.

Ord.-Nr.	Berufe	in % erkrankt überhaupt	erwerbsfähig	erwerbsunfähig
	a) Männliche Mitglieder.			
1.	Landwirthsch. Arbtr. (3, **1**)	100,0	56,1	**57,2**
2.	Schlosser (11, **7**)	73,9	47,4	**42,4**
3.	Schreiber ꝛc. (2, **34**)	72,5	57,0	**27,1**
4.	Weber ꝛc. (8, **15**)	71,4	51,4	**37,9**
5.	Mechaniker ꝛc. (9, **23**)	71,3	51,1	**33,2**
6.	Friseure (1, **44**)	69,5	61,7	**14,1**
7.	Dienstmänner ꝛc. (12, **9**)	68,8	44,8	**40,8**
8.	Küfer (15, **17**)	68,4	43,8	**36,4**
9.	Buchbinder ꝛc. (19, 21)	68,0	42,3	**34,9**
10.	Graveure ꝛc. (4, **38**)	67,5	55,8	**24,4**
11.	Steinmetzen (34, 2)	67,1	33,3	**48,7**
12.	Zimmerer (36, **6**)	66,4	32,7	**43,6**
13.	Kaufleute (5, **43**)	66,4	55,2	**21,0**
14.	Sattler ꝛc. (16, **24**)	66,3	43,3	**32,6**
15.	Fabrikarbeiter ꝛc. (30, 8)	66,2	35,6	**42,1**
16.	Bürstenmacher ꝛc. (6, **31**)	65,8	51,0	**27,0**
17.	Techniker (7, **37**)	65,6	51,3	**24,4**
18.	Dachdecker (35, **4**)	65,0	33,1	**44,6**
19.	Glaser (10, **42**)	65,1	48,6	**23,4**
20.	Buchdrucker ꝛc. (17, **25**)	64,9	43,2	**32,1**
21.	Schreiner (21, **20**)	64,8	41,7	**35,4**
22.	Beamte ꝛc. (28, **10**)	63,8	38,6	**40,0**
23.	Spengler (24, **19**)	63,3	41,3	**35,8**
24.	Schriftgießer (32, **14**)	63,1	35,1	**37,0**
25.	Schuhmacher (27, **22**)	62,4	39,2	**33,9**
26.	Brauer ꝛc. (40, **5**)	62,1	30,3	**43,8**
27.	Metzger (26, **29**)	61,0	39,4	**29,4**
28.	Dienstboten, Arbeiter, Packer ꝛc. (18, **33**)	60,6	43,0	**27,7**
29.	Schneider (14, **32**)	60,4	44,0	**27,7**
30	Kellner ꝛc. (13, **39**)	59,8	44,3	**24,1**
31.	Maurer (39, **11**)	59,1	30,4	**39,0**
32.	Bäcker ꝛc. (20, **41**)	58,9	42,3	**23,4**
33.	Installateure (33, **12**)	58,1	33,6	**38,9**
34.	Gärtner (29, **28**)	57,6	36,3	**29,8**
35.	Pflasterer ꝛc. (43, **3**)	57,3	24,1	**45,6**
36	Hut- ꝛc. Macher (22, **40**)	57,1	41,7	**23,8**
37.	Weißbinder ꝛc. (38, **18**)	56,7	31,1	**36,1**
38	Fuhrleute ꝛc. (**41**, **16**)	55,4	27,8	**37,1**
39.	Maschinisten ꝛc. (31, **27**)	54,9	35,1	**30,3**
40.	Schornsteinfeger (37, **36**)	52,7	31,5	**25,9**
41.	Bildhauer ꝛc. (42, **30**)	51,8	26,2	**28,9**
42.	Matrosen ꝛc. (44. **35**)	34,1	10,4	**26,4**
	Durchschnitt	64,7	41,2	**35,0**
	b) Weibliche Mitglieder.			
1.	Landwirthsch. Arbtr. (1,1)	134,9	108,3	**61,7**
2.	Kaufleute (2, 9)	74,5	61,1	**30,9**
3.	Gärtner (4, 8)	73,5	55,9	**32,3**
4.	Fabrikarbeiterin. ꝛc. (8, **3**)	71,4	47,8	**39,7**
5.	Näherinnen (6, **6**)	71,3	49,7	**33,4**
6.	Hutmacherinnen (3, 10)	68,9	57,4	**27,1**
7.	Schneiderinnen (7, 7)	68,2	49,4	**32,6**
8	Wasch- ꝛc. Frauen (11, **2**)	68,2	41,2	**40,8**
9.	Kellnerinnen ꝛc. (9, 11)	61,8	46,4	**25,2**
10.	Dienstboten ꝛc. (10, **12**)	59,0	43,3	**24,4**
	Durchschnitt	69,5	50,1	**33,8**

Es erhellt auf den ersten Blick, daß die allgemeine Erkrankungsziffer gerade durch die Zahl der bisher in der Krankenstatistik nicht genügend beobachteten erwerbsfähig Erkrankten wesentlich beeinflußt ist, d. h. es erscheinen in der allgemeinen Ordnung keineswegs diejenigen Berufe am stärksten belastet, bei welchen die Erkrankungen im engeren Sinne, mit welchen auch Arbeitsunfähigkeit verbunden ist, verhältnißmäßig häufiger auftreten, wie bei anderen Berufen. Von den stärker besetzten Berufszweigen sind es insbesondere die Handlungsge-

Digitized by Google

hilfen (unselbstständige Kaufleute aller Art), bei welchen die Zahl der erwerbsfähig Erkrankten sehr viel größer ist, wie die der Arbeitsunfähigen; das gleiche Verhältniß finden wir in größerem oder geringerem Maaße auch bei den Schreibern und Bureauarbeitern aller Art, bei der großen Gruppe der männlichen Dienstboten, Auslaufer, Packer ꝛc., bei den Mechanikern, Graveuren und Technikern, bei Friseuren, Schneidern, Bäckern, Kellnern, Hutmachern, Bürstenmachern u. s. w. Umgekehrt ist der Procentsatz der erwerbsunfähig Erkrankten ein sehr viel größerer bei den meisten Bauhandwerkern, wie Steinmetzen, Zimmerern, Dachdeckern, Weißbindern, Maurern, Installateuren, auch bei den Pflasterern, Fuhrleuten und Kutschern, Brauern, Schriftgießern, ferner bei Bildhauern, Beamten, und namentlich auch bei den Fabrikarbeitern und ungelernten Arbeitern aller Art. Die letztgenannten Berufszweige stehen wegen der geringeren Zahl erwerbsfähig Erkrankter in der allgemeinen Ordnung mehr in der Mitte (dem allgemeinen Durchschnitt nahe), während man dieselben wohl zu den durch Krankheiten am stärksten belasteten Berufen zu zählen pflegt. Von den weiblichen Kassenmitgliedern sind speziell die in kaufmännischen Geschäften Angestellten häufiger krank ohne erwerbsunfähig zu sein; den Gegensatz hierzu bilden die meist ernsthafter erkrankten Wasch- und Putzfrauen und Fabrikarbeiterinnen ꝛc. Bei Besprechung der für einzelne Berufszweige charakteristischen Krankheitsformen (Abschnitt VI.) wird sich mancherlei Erklärung für die hier festgestellten Thatsachen ergeben.

Beschränkt man sich auf diejenigen Berufszweige, für welche nach der Summentabelle Seite 29 je über 1000 Mitglieder beiderlei Geschlechtes unter Beobachtung gestanden haben, nämlich 1. die Fabrikarbeiter (15499 m., 6179 w.); 2. niederes Dienstpersonal (Auslaufer, Packer, Hausburschen und gewerbliches Dienstpersonal aller Art 6158 m., 4130 w.), 3. kaufmännische Angestellte (4160 m., 2993 w.), 4. Schlossergehilfen (7020 m.), 5. Schneider, Schneiderinnen und Näherinnen (1252 m., 2671 w.), 6. Kellner, Köche ꝛc. (2378 m., 848 w.), 7. Fuhrleute und Kutscher (2331 m.), 8. Schreiner (2041 m.), 9. Weißbinder, Maler und Lackirer (1566 m.), 10. Buchdrucker (1384 m.), 11. Mechaniker und Uhrmacher (1267 m.), 12. Bäcker und Conditoren (1194 m.), 13. Schuhmacher (1117 m.), 14. Maurer (1024 m.), so ordnen sich diese nach der Procentzahl der a) erwerbsfähig Erkrankten, b) erwerbsunfähig Erkrankten folgendermaßen:

Von 100 rechnungsmäßigen Vollmitgliedern waren

Ordn.-Nummer	erwerbsfähig erkrankt		erwerbsunfähig erkrankt	
	männliche	weibliche	männliche	weibliche
1.	Kaufm. Angestellte 55,2	Kaufm. Angestellte. 61,1	Schlosser 42,4	Fabrikarbeiterinnen 39,7
2.	Mechaniker . . . 51,1	Schneider- u. Näher. 49,4	Fabrikarbeiter . . 42,1	Näher. u. Schneider. 33,4
3.	Schlosser 47,2	Fabrikarbeiterinnen 47,2	Maurer 39,0	Kaufm. Angestellte 30,0
4.	Kellner 44,2	Kellnerinnen . . . 46,4	Fuhrleute 37,1	Kellnerinnen. . . 25,2
5.	Schneider . . . 44,0	Dienstboten . . . 43,2	Weißbinder . . . 36,1	Dienstboten . . . 24,5
6.	Buchdrucker . . . 43,2		Schreiner **35,6**	
7.	Auslaufer ꝛc. . . 43,0		Schuhmacher . . . 33,9	
8.	Bäcker 42,5		Mechaniker . . . 33,3	
9.	Schreiner. . . . **41,7**		Buchdrucker . . . 32,1	
10.	Schuhmacher . . 39,1		Schneider 27,7	
11.	Fabrikarbeiter . . 35,6		Dienstpersonal . . 27,7	
12.	Weißbinder . . . 31,1		Kellner 24,1	
13.	Maurer 30,4		Bäcker 23,4	
14.	Fuhrleute . . . 27,8		Kaufleute 21,9	
	Dagegen allgemeiner Durchschnitt 41,2	50,0	35,0	33,8

Digitized by Google

b) Die Krankheitswahrscheinlichkeit, berechnet aus der relativen Anzahl der mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen Krankheitstage, läuft vielfach der Häufigkeit der erwerbsunfähig Erkrankten parallel; so ist die Krankheitswahrscheinlichkeit sehr gering bei den Kaufleuten und Bäckern, sehr hoch über dem Durchschnitt bei den Maurern, Fabrikarbeitern beiderlei Geschlechtes, Näherinnen u. s. w. Bei andern Berufen, für welche sich eine vom Durchschnitt nach oben oder unten erheblich abweichende Dauer der Erkrankungen (Verhältniß der Krankheitstage und Mitgliedstage bei den erwerbsunfähig Erkrankten) ergibt, ist die Ordnungsnummer der Krankheitswahrscheinlichkeit eine wesentlich andere wie die der Erkrankungshäufigkeit; z. B. berechnet sich für Fuhrleute und Kutscher, sowie Schlosser mit einer verhältnißmäßig großen Erkrankungshäufigkeit eine nur mittlere Krankheitswahrscheinlichkeit (nach der Zahl der Erwerbsunfähigkeit bedingenden Krankheitstage), weil bei denselben die Dauer der Erkrankungen eine relativ kleine ist. In den kleinen nachstehend abgedruckten Tabellen sind aus dem gesammten Beobachtungsmaterial für die einzelnen Berufszweige die Krankheitswahrscheinlichkeiten und die relative Krankheitsdauer berechnet, und die Berufe nach der Größe derselben geordnet. Die mit einem Stern* bezeichneten Berufszweige sind diejenigen, von welchen (bei beiden Kassen) über 1000 Mitglieder unter Beobachtung gestanden haben. Wir bemerken, daß von den geringer besetzten Berufszweigen die Dienstmänner, Steinmetzen, Wasch- und Putzfrauen die größte Krankheitswahrscheinlichkeit, die erstgenannten neben Schiffern, Kellnern, Ausgehern, Näherinnen ꝛc. die größte Krankheitsdauer ausweisen.

Krankheitswahrscheinlichkeiten. — Auf 100 Mitgliedstage überhaupt treffen Krankheitstage:

Ord.-Nr.	Berufe	m.	w.
1.	Dienstmänner ꝛc.	4,9	—
2.	Steinmetzen	4,4	—
3.	Wasch- und Putzfrauen	—	3,8
4.	Landwirthschaftliche Arbeiter	3,5	—
5.	Installateure	3,5	—
6.	Maurer*	3,3	—
7.	Näherinnen	—	3,2
8.	Pflasterer, Cementirer	3,2	—
9.	Buchbinder, Cartonnagearbeiter	3,1	—
10.	Frauen in Gärtnereien	—	3,0
11.	Brauer, Mälzer	3,0	—
12.	Fabrikarbeiter, Taglöhner*	3,0	—
13	Fabrikarbeiterinnen*	—	3,0
14.	Matrosen und Schiffer	3,0	—
15.	Landwirthschaftliche Arbeiterinnen	—	2,9
16.	Schneiderinnen	—	2,9
17.	Zimmerer	2,9	—
18	Dachdecker	2,9	—
19.	Küfer	2,8	—
20	Schreiner*	2,6	—
21.	Weißbinder* ꝛc	2,6	—
22	Schlosser*	2,5	—
23	Schuhmacher*	2,3	—
24	Buchdrucker, Schriftsetzer, Lithogr.*	2,3	—
25	Beamte, Bedienstete	2,3	—
26	Schriftgießer	2,2	
27	Weibliche kaufmännische Angestellte*	—	2,1
28	Gärtner	2,0	—
29	Schornsteinfeger und Häfner	2,0	—
30.	Maschinisten und Heizer	2,0	—
31.	Schneider	2,0	—
32.	Kellnerinnen*	—	2,0
33	Fuhrleute und Kutscher*	2,0	—
34.	Weber, Färber, Posamentirer	1,9	—
35	Metzger	1,9	—
36.	Auslaufer, Packer*	1,9	—
37.	Dienstboten*	—	1,9
38	Bildhauer, Musiker	1,9	—
39.	Sattler, Tapezierer	1,8	—
40.	Bürstenmacher, Drechsler	1,8	—
41.	Kellner, Köche, Zapfjungen*	1,8	—
42	Spengler	1,7	—
43.	Mechaniker und Uhrmacher*	1,7	—
44.	Techniker	1,7	—
45	Schreiber und Bureauarbeiter	1,7	—
46	Bäcker und Conditoren*	1,5	—
47.	Hut- und Putzmacherinnen	—	1,5
48	Graveure, Zeichner ꝛc.	1,4	—
49	Kaufleute*	1,4	—
50	Hut- und Mützenmacher	1,3	—
51.	Glaser	1,3	—
52.	Friseure	0,9	—
	Durchschnitt	2,4	2,6
		2,4	

Krankheitsdauer der erwerbsunfähig Erkrankten. — Auf 100 Mitgliedstage der letzteren treffen Krankheitstage:

Ord.-Nr.	Berufe	m.	w.
1.	Matrosen und Schiffer	18,7	—
2.	Dienstmänner, Straßenk., Packtr.	16,3	—
3.	Kellnerinnen*	—	13,6
4.	Dienstboten*	—	12,9
5.	Näherinnen	—	12,5
6.	Kellner und Köche*	12,0	—
7.	Bäcker und Conditoren*	11,9	—
8.	Steinmetzen	11,8	—
9.	Frauen in Gärtnereien	—	11,7
10.	Wasch- und Putzfrauen	—	11,7
11.	Metzger	11,5	—
12.	Schneiderinnen	—	11,4
13.	Maurer*	11,4	—
14.	Schornsteinfeger, Häfner	11,3	—
15.	Schneider*	10,8	—
16.	Installateure	10,7	—
17.	Buchbinder und Cartonnagearbeiter	10,5	—
18.	Weißbinder ꝛc.*	10,3	—
19.	Fabrikarbeiter, Taglöhner*	10,3	—
20.	Bürstenmacher und Drechsler	10,1	—
21.	Fabrikarbeiterinnen*	—	10,0
22.	Bildhauer, Musiker	10,0	—
23.	Landwirthschaftliche Arbeiter	9,7	—
24.	Schreiner*	9,6	—
25.	Schuhmacher*	9,6	—
26.	Dachdecker	9,6	—
27.	Küfer	9,4	—
28.	Zimmerer	9,3	—
29.	Auslaufer, Packer*	9,2	—
30.	Friseure	9,0	—
31.	Techniker	9,0	—
32.	Maschinisten und Heizer	8,9	—
33.	Gärtner	8,8	—
34.	Weibliche kaufmännische Angestellte*	—	8,7
35.	Pflasterer und Cementirer	8,4	—
36.	Buchdrucker*	8,2	—
37.	Glaser	8,2	—
38.	Kaufleute*	8,1	—
39.	Schlosser*	8,0	—
40.	Sattler und Tapezirer	8,0	—
41.	Brauer und Mälzer	8,0	—
42.	Schreiber und Bureauarbeiter	8,0	—
43.	Graveure, Zeichner	7,2	—
44.	Landwirthschaftliche Arbeiterinnen	—	6,8
45.	Mechaniker und Uhrmacher*	6,8	—
46.	Weber ꝛc.	6,8	—
47.	Schriftgießer	6,6	—
48.	Putzmacherinnen	—	6,5
49.	Hutmacher	6,4	—
50.	Beamte, Bedienstete	6,4	—
51.	Spengler	6,3	—
52.	Fuhrleute, Kutscher*	6,3	—
	Durchschnitt	9,0	10,3
		9,3	

Untersuchen wir noch an der Hand des Materiales der großen Frankfurter Kasse, in wie weit sich diese Ergebnisse durch die Scheidung der Vollmitglieder und Nichtvollmitglieder allenfalls modificiren. Wir wählen wiederum die obenerwähnten Berufe aus, welche mit einigen Ausnahmen auch bei der Frankfurter Kasse als die stärkstbesetzten erscheinen, und berechnen in der umstehenden Uebersicht (Seite 34) die Erkrankungsziffern, Krankheitswahrscheinlichkeiten und die relative Krankheitsdauer für Vollmitglieder (V) und Nichtvollmitglieder (N); die einzelnen Berufe sind nach der Höhe der allgemeinen Erkrankungsziffer für Vollmitglieder geordnet.

Die betreffenden Zahlenreihen bestätigen in erster Linie in allen Einzelheiten die auf Grund der allgemeinen Durchschnittsziffern (vgl. Seite 17) behauptete *größere Belastung der Kassen durch die fluktuirenden Mitglieder gleichmäßig für alle wichtigeren Berufsarten*. Die Reihenfolge der einzelnen Berufe nach der Zahl der erwerbsfähig oder erwerbsunfähig Erkrankten ist dagegen für Vollmitglieder und Nichtvollmitglieder keine sehr verschiedene, insofern wenigstens von den am stärksten besetzten Berufen die gleichen je am Anfang und Ende der Reihe stehen.

Digitized by Google

a) Männliches Geschlecht:

		Von 100 Mitgliedern*) waren erkrankt:			Auf 100 Mitgliedstage treffen mit Erwerbsunfähigkeit verbundene Krankheitstage	
		überhaupt	erwerbsfähig	erwerbsunfähig	überhaupt	bei den erwerbsunfähig Erkrankten
1. Kaufleute	M	57,0	49,6	18,1	1,1	5,9
	N	78,0	63,1	26,1	1,9	12,0
2. Buchdrucker	M	57,1	38,5	28,6	2,0	7,0
	N	79,6	51,2	40,6	2,9	10,4
3. Schlosser	M	56,4	37,6	32,0	2,4	7,2
	N	84,7	52,1	44,6	2,8	10,4
4. Fuhrleute und Kutscher	M	52,6	29,6	30,5	1,9	6,2
	N	64,4	31,5	40,0	3,1	14,1
5. Schreiner	M	51,4	30,9	31,4	2,5	8,0
	N	73,6	46,5	38,7	3,1	13,4
6. Auslaufer, Packer	M	50,6	38,7	20,6	1,5	7,6
	N	71,6	48,1	34,6	2,2	11,2
7. Fabrikarbeiter	M	49,6	30,6	27,6	2,2	7,9
	N	72,4	34,6	48,2	3,7	13,2
8. Schuhmacher	M	47,6	31,6	25,1	1,6	7,2
	N	71,5	41,2	43,6	3,6	13,4
9. Mechaniker, Uhrmacher	M	46,6	32,6	22,6	1,4	6,4
	N	78,4	58,6	31,6	2,4	11,6
10. Schneider	M	44,6	37,6	18,2	1,4	7,6
	N	74,6	51,2	34,6	2,6	14,1
11. Maurer	M	41,6	21,1	29,4	2,5	8,6
	N	65,2	32,7	41,2	4,2	16,6
12. Weißbinder	M	39,6	22,7	23,1	2,2	9,7
	N	62,6	32,9	39,1	2,6	11,7
13. Bäcker	M	38,9	31,6	10,6	0,6	7,6
	N	70,2	48,6	30,1	2,6	14,6
14. Kellner	M	36,6	28,7	13,6	1,1	8,2
	N	73,7	54,6	29,6	2,1	14,6
Allgem. Durchschnitt männl. Mitglieder	M	51,6	30,6	25,6	1,6	7,4
	N	73,6	45,6	39,6	2,6	12,6

b) Weibliches Geschlecht:

		Von 100 Mitgliedern*) waren erkrankt:			Auf 100 Mitgliedstage treffen mit Erwerbsunfähigkeit verbundene Krankheitstage	
		überhaupt	erwerbsfähig	erwerbsunfähig	überhaupt	bei den erwerbsunfähig Erkrankten
1. Weibl. kaufm. Angestellte	M	62,4	53,6	25,2	1,6	6,6
	N	89,6	71,6	37,6	2,6	12,5
2. Näherinnen	M	59,7	43,5	27,6	3,1	11,6
	N	84,2	57,2	38,2	3,4	14,2
3. Schneiderinnen	M	57,6	42,6	27,6	2,6	8,6
	N	82,1	58,1	39,1	3,4	14,7
4. Fabrikarbeiterinnen	M	57,2	39,5	30,6	2,6	8,5
	N	79,6	50,6	43,6	3,5	13,4
5. Dienstboten	M	33,5	26,6	12,7	1,6	7,6
	N	72,7	51,6	32,7	2,7	15,7
6. Kellnerinnen	M	28,6	21,5	9,6	1,6	10,5
	N	84,2	63,6	35,6	2,7	14,6
Allgem. Durchschnitt weibl. Mitglieder	M	54,6	40,7	25,6	2,3	8,6
	N	81,6	57,6	38,6	3,1	13,6

Als wissenschaftlich verwerthbares Ergebniß betrachten wir wieder die Krankheitswahrscheinlichkeit und die relative Krankheitsdauer bei den ständigen Kassenmitgliedern und stellen in der Uebersicht Seite 35 zusammen, in welcher Reihenfolge sich hiernach die wichtigeren Berufszweige gruppiren. Ist dabei die Ordnung der Berufe nach der Krankheitswahrscheinlichkeit einerseits und nach der relativen Krankheitsdauer andererseits auch eine verschiedene, so bemerken wir doch, daß der Hauptsache nach in beiden Zahlenreihen die gleichen Berufsarten sich über oder unter dem allgemeinen Durchschnitte halten oder sich um diesen gruppiren. Das würde darauf hindeuten, daß bei den Berufszweigen, bei welchen die schwereren d. h. mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen Krankheitsfälle an sich seltener sind, diese auch durchschnittlich von geringerer Bedeutung bleiben, so daß durch das Zusammentreffen beider Momente die Unterlagen gegeben sind, um einzelne Berufe als am stärksten gesundheitsgefährdet, andere als besonders gesunde zu bezeichnen. Zu ersteren zählen vor Allem die Maurer, dann andere Bauhandwerker

*) Anm. Bei Nichtvollmitgliedern ist die entsprechende rechnungsmäßige Zahl von Vollmitgliedern, berechnet aus den Mitgliedstagen der Nichtvollmitglieder, als Divisor genommen.

Ständige Kassenmitglieder.

Krankheitswahrscheinlichkeit.

Auf 100 Mitgliedstage treffen Krankheitstage, verbunden mit Erwerbsunfähigkeit.

	m.		w.
Maurer	2,5	Näherinnen	3,1
Schreiner	2,5	Fabrikarbeiterinnen	2,6
Schlosser	2,4	Schneiderinnen	2,5
Fabrikarbeiter	2,2	Weibl. kaufm. Angestellte	1,6
Weißbinder	2,2	Dienstboten	1,0
Buchdrucker	2,0	Kellnerinnen	1,0
Fuhrleute	1,9	Allgem Durchschnitt	2,2
Schuhmacher	1,8		
Auslaufer	1,5		
Mechaniker	1,4		
Schneider	1,4		
Kaufleute	1,1		
Kellner	1,1		
Bäcker	0,8		
Allgem. Durchschnitt	1,9		

Relative Krankheitsdauer.

Auf 100 Mitgliedstage der erwerbsunfähig Erkrankten treffen Krankheitstage, verbunden mit Erwerbsunfähigkeit.

	m.		w.
Weißbinder	9,7	Näherinnen	11,3
Maurer	8,5	Kellnerinnen	10,2
Kellner	8,3	Schneiderinnen	8,9
Schreiner	8,0	Fabrikarbeiterinnen	8,5
Fabrikarbeiter	7,9	Dienstboten	7,2
Schneider	7,9	Weibl. kaufm. Angestellte	6,2
Auslaufer	7,6	Allgem. Durchschnitt	8,6
Schlosser	7,3		
Schuhmacher	7,3		
Bäcker	7,3		
Buchdrucker	7,0		
Mechaniker	6,4		
Fuhrleute	6,3		
Kaufleute	5,9		
Allgem. Durchschnitt	7,4		

wie Weißbinder, Schlosser, Schreiner und die Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung, vom weiblichen Geschlechte die Näherinnen, zu den letzteren vor Allem die kaufmännischen Angestellten und die weiblichen Dienstboten. Ein typisches Beispiel für den Fall, daß bei verhältnißmäßig geringer Krankheitswahrscheinlichkeit eine relativ große Krankheitsdauer sich berechnet, bilden die im Schank- und Gastwirthschaftsgewerbe beschäftigten Personen beiderlei Geschlechtes (Kellner u. s. w.). Diese (nach Seite 30 einen über dem Durchschnitte stehenden Procentsatz erwerbsfähig Erkrankter aufweisend) sind verhältnißmäßig selten von Krankheiten heimgesucht, welche eine Arbeitsunterbrechung bedingen, — gegebenen Falles ist diese aber von längerer Dauer. Die folgenden Ausführungen und Kapitel VI. werden für die hier skizzirten Gegensätze nähere Aufschlüsse vermitteln.

2. Beruf und Alter.

Zur Gewinnung eines endgiltigen Urtheiles über die größere oder geringere Gesundheitsgefährlichkeit der einzelnen Berufszweige bleibt es unerläßlich, die auf Grund der allgemeinen Durchschnittsziffern angestellten Vergleiche und Beobachtungen auf ihre Stichhaltigkeit bei Zerlegung des Beobachtungsmateriales nach einzelnen Altersstufen zu prüfen. Handschriftlich ist für jede der im Tabellenwerke hervorgehobenen Berufsarten, der ganzen Anlage des Arbeitsplanes für die Auszählung des Materiales entsprechend, die Gliederung nach einzelnen Geburtsjahrgängen durchgeführt, und dieses reichhaltige Aktenmaterial würde vielen Stoff zu eingehenden Specialuntersuchungen bieten. Im gedruckten Tabellenwerke konnte dasselbe natürlich nicht in diesem Umfange veröffentlicht werden; eine gedrängte Zusammenfassung für alle Berufe, welche bei der großen Frankfurter Kasse mit je über 1000 Mitglieder vertreten waren, ist in den Tabellen Seite 38/44 gegeben; die fünfjährige Altersgliederung wird für eingehendere Studien genügen.

Digitized by Google

Bei Auswahl derjenigen Berufsarten, für welche in der beigehefteten graphischen Tafel der Verlauf der Krankheitswahrscheinlichkeiten veranschaulicht ist, wurden von den wichtigsten Berufsarten diejenigen berücksichtigt, welche einen charakteristischen Verlauf der Curven zeigen; für diese graphischen Darstellungen sind 10jährige Altersstufen gewählt; die rechnerischen Unterlagen für die graphische Tafel können aus den erwähnten Tabellen leicht gewonnen werden; in der nachstehenden Uebersicht sind zur Ergänzung der graphischen Darstellung die für die betreffenden Berufszweigen berechneten Krankheitswahrscheinlichkeiten mitgetheilt.

Altersgruppen	1. Taglöhner, Fabrikarbeiter				2. Dienstpersonal aller Art				3. Kaufmänn. Angestellte			
	a. Männliche		b. Weibliche		a. Männliches (Austäufer, Hausburschen)		b. Weibliches (gewerbl. Dienstboten)		a. Männliche		b. Weibliche	
	Mitgl. überh.	Vollmitglieder	M.	V.	M.	V.	M.	V.	M.	V.	M.	V.
20	1,7	1,4	2,2	2,0	1,6	1,3	1,5	0,8	1,2	1,0	1,8	1,4
21—30	2,2	1,4	3,2	2,4	1,4	0,8	1,9	0,9	1,3	0,8	2,2	1,4
31—40	3,3	2,5	4,5	4,2	2,4	1,8	3,6	1,4	1,8	1,2	2,9	2,6
41—50	4,0	2,8	3,1	2,3	2,9	1,6	2,0	1,4	4,4	3,8	2,8	1,9
51—60	6,6	4,2	7,1	4,2	4,1	4,0	3,6	3,6	2,7	1,2	6,9	8,4
über 60	7,1	5,1	8,7	5,8	4,5	4,2	10,3	—	5,0	6,1	—	—
	2,9	2,2	3,0	2,6	1,9	1,5	2,0	1,0	1,4	1,1	2,1	1,6

Altersgruppen	4. Schneider(innen), Näherinnen				5. Schlosser		6. Kellner		7. Buchdrucker		8. Fuhrleute	
	a. Männlich		b. Weiblich									
	M.	V.	M.	V.	M.	V.	M.	V.	M.	V.	M.	V.
20	1,6	1,1	2,2	2,1	2,2	2,3	1,2	0,9	1,8	1,8	1,5	1,0
21—30	1,3	0,6	3,2	2,9	2,3	1,8	1,5	0,7	2,4	1,7	1,8	1,2
31—40	3,3	1,6	5,4	4,2	2,3	2,2	1,8	1,3	2,1	2,1	1,8	1,5
41—50	2,8	2,0	4,7	4,6	5,6	5,4	5,6	3,0	2,5	2,2	2,7	2,4
51—60	2,8	2,3	7,7	2,9	6,0	4,5	8,0	6,7	5,2	3,9	5,4	3,5
über 60	5,4	6,9	18,0	15,9	20,4	15,0	3,9	—	5,0	3,1	8,3	9,4
	2,0	1,4	3,2	2,9	2,6	—	1,7	1,1	2,4	2,0	2,5	1,9

Die Vervielfältigung der Curven, welche die Krankheitsdauer nach Altersstufen verfolgen lassen, ist unterblieben, weil diese Ziffer an Bedeutung gegen die Krankheitswahrscheinlichkeit wesentlich zurücktritt (vgl. Seite 12), und die beiden Curven nicht gut auf einem Blatte sich vereinigen ließen. Auch zeigt schon ein Studium der Tabellen, wie die Schwankungen beider Relativzahlen mit dem Alter im Sinne der oben Seite 35 gemachten Ausführungen sich bei den meisten Berufsarten ungefähr in gleicher Richtung bewegen.

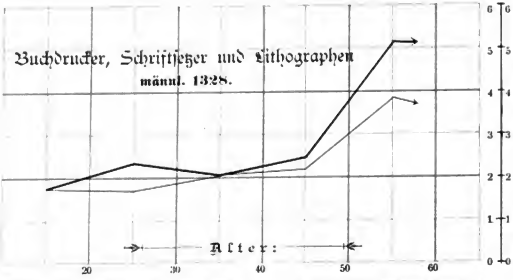
Zwei Grunderscheinungen werden durch den Vergleich unserer Berufstafeln mit der Seite 24 beigehefteten Tafel, welche den Verlauf der Krankheitswahrscheinlichkeit nach dem Alter für die Gesammtheit der Kassenmitglieder zur Darstellung bringt, in großen Zügen auch im Einzelnen bestätigt gefunden: erstens daß die Krankheitswahrscheinlichkeit für die ständigen Kassenmitglieder stets geringer ist, wie die der fluktuirenden Arbeiterbevölkerung, bezw. für die Gesammtheit aller Mitglieder; — zweitens, daß der Verlauf der Krankheitswahrscheinlichkeit bei den weiblichen Berufsarten gegenüber dem für männliche Berufsarbeiter charakteristische Abweichungen zeigt, wie sie Seite 25 näher beschrieben sind. Eine weitere Beobachtung allgemeinerer Natur betrifft die Thatsache, daß bei einem Vergleiche wesentlich

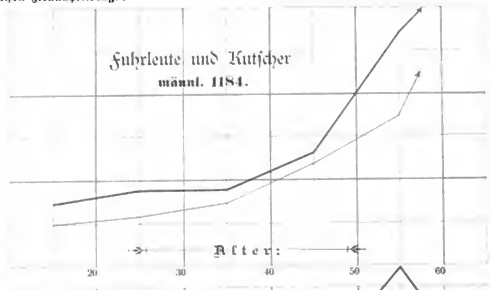
Die Krankheitswahrscheinlichkeit für einzelne Berufsarten nach Altersstufen.

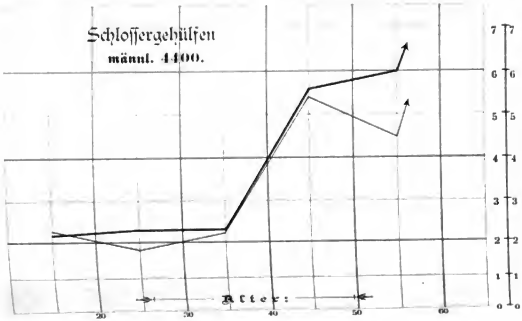
Auf Grund des Materiales der Allgemeinen Ortskrankenkasse zu Frankfurt a. M., 1896.

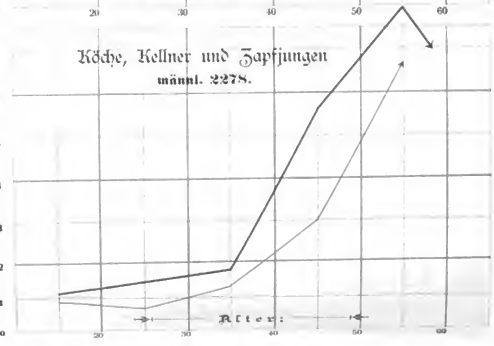
——— männliche } Kassenmitglieder, darunter ——— männliche } Vollmitglieder.
– – – – – weibliche } – – – – – weibliche }

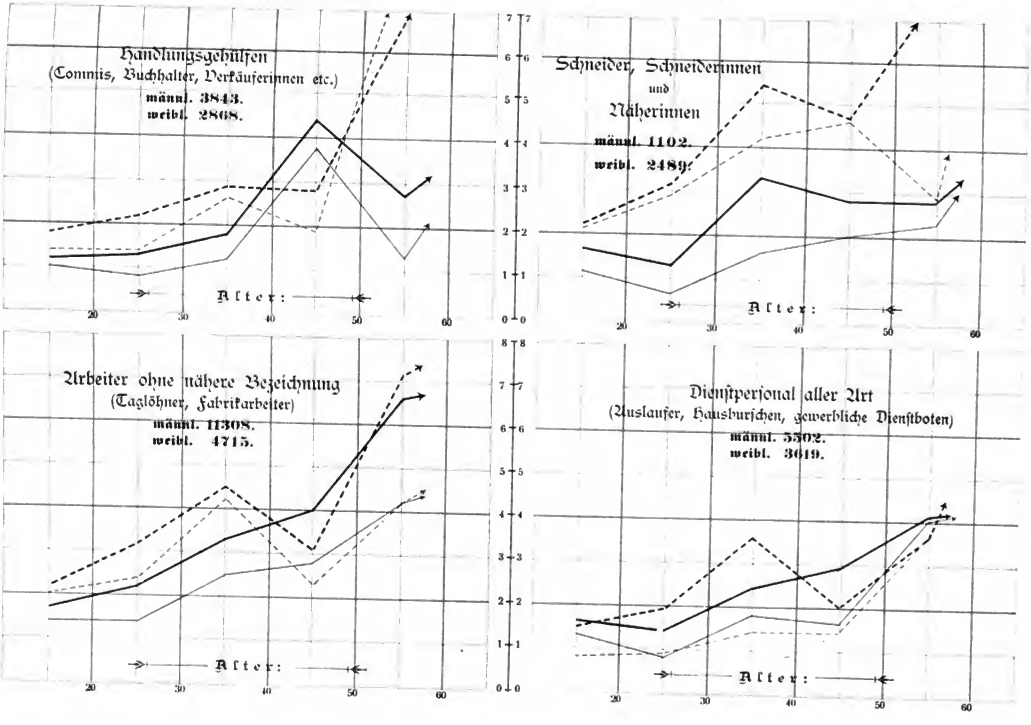
Auf 100 Mitgliedstage treffen Krankheitstage:










Handlungsgehülfen
(Commis, Buchhalter, Verkäuferinnen etc.)
männl. 3843.
weibl. 2868.
Alter:
Schneider, Schneiderinnen
und
Näherinnen
männl. 1102.
weibl. 2489.
Alter:
Arbeiter ohne nähere Bezeichnung
(Taglöhner, Fabrikarbeiter)
männl. 11308.
weibl. 4715.
Alter:
Dienstpersonal aller Art
(Auslaufer, Hausburschen, gewerbliche Dienstboten)
männl. 5502.
weibl. 3619.
Alter:

ungleich belasteter Berufsarten die Richtung der Divergenz (d. h. ob die Krankheitswahrscheinlichkeit bei einem Berufe größer oder kleiner wie bei einem anderen) innerhalb der meisten Altersstufen vorwiegend die gleiche ist. Aber schon die wenigen Abweichungen von dieser Regel deuten darauf hin, daß bei näherer Untersuchung der Verlauf der Krankheitswahrscheinlichkeiten nach Altersstufen bei den einzelnen Berufsarten ein verschiedener ist. Vergleicht man beispielsweise die stärker gefährdeten Taglöhner mit den seltener erwerbsunfähig erkrankten Handlungsgehilfen, so findet man bei den letzteren, soweit es sich um Vollmitglieder handelt (abweichend von der Regel, in der Altersstufe 40—50), eine höhere Krankheitswahrscheinlichkeit, wie bei den Taglöhnern gleichen Alters; ähnliches gilt, um ein Beispiel aus der Reihe der weiblichen Berufsarten zu nennen, in der Altersstufe 51—60, wo für die weiblichen kaufmännischen Angestellten eine weit höhere Krankheitswahrscheinlichkeit berechnet ist, wie für die Näherinnen, welche fast durchweg stärker belastet erscheinen, wie jene. Heben wir nochmals hervor, daß unsere Beobachtungen selbstverständlich noch der Bestätigung auf Grund anderweiten Materiales bedürfen, so verführen uns dieselben doch dazu, in dem verschiedenartigen Verlauf der einzelnen Curven, wie sie in der beigehefteten Tafel gezeichnet sind, einige typische Momente zu suchen*).

Wir bemerken zunächst, daß der Charakter der Curven, wie sie in der Tafel Seite 24 für die Gesammtheit der Kassenmitglieder dargestellt worden waren, (allmählich ansteigend beim männlichen Geschlecht, unregelmäßiger beim weiblichen) sich am deutlichsten bei den gewöhnlichen Tagearbeitern und dem gewerblichen Dienstpersonal beiderlei Geschlechtes wiederfindet; die Curve der Taglöhner verläuft dabei, der höheren durchschnittlichen Krankheitswahrscheinlichkeit ohne Unterscheidung nach Altersklassen entsprechend, durchweg in höherem Abstande von der Grundlinie, als die Curve des gewerblichen Dienstpersonals. Studiren wir dagegen die Curve der Schlosser, welche eine ebenso hohe durchschnittliche Krankheitswahrscheinlichkeit aufweisen, wie die ungelernten männlichen Fabrikarbeiter, so finden wir für dieselben eine Anfangs flach verlaufende, dann aber rasch ansteigende Curve, ganz ähnlich wie bei den Kellnern, für welche die durchschnittliche Krankheitswahrscheinlichkeit sich als eine niedrige berechnet, und zwar besonders niedrig in den ausschlaggebenden jüngeren Altersklassen, besonders hoch dagegen in den mittleren und höheren Altersstufen. Langanhaltend flach verläuft die Curve bei den Buchdruckern und Schriftsetzern, ebenso bei den Fuhrleuten und Kutschern, deren durchschnittliche Krankheitswahrscheinlichkeiten mittlere Höhe zeigen. Einen anderen Typus von Curven liefern die Handlungsgehilfen und Schneider, bei ersteren liegt ein ausgesprochenes Maximum der Krankheitswahrscheinlichkeit im Alter von 40—50, bei letzteren im Alter von 30—40 Jahren.

Auch für manche andere Berufe, für welche in den ausführlicheren Tabellen Rechnungsmaterial niedergelegt ist, wären charakteristische Daten anzugeben, sie sind aber unsicherer, wie die hier hervorgehobenen, weil das Beobachtungsmaterial für dieselben noch weniger umfassend war. Wir überlassen das eingehendere Studium der Tabellen dem Leser. —

(Fortsetzung Seite 45.)

*) Als Vergleichsmaterial für eingehenderes Studium seien benannt die für 42 Betriebszweige berechneten Morbilitätsziffern der österreichischen Krankenkassen (Amtliche Nachrichten des K. K. Ministeriums des Innern, betreffend die Unfallversicherung und die Krankenversicherung der Arbeiter, XII. Jahrgang Nr. 7, April 1900), ferner die Berichte der von Voigt in Schmollers Jahrbüchern XXIII, 4 bearbeiteten groß- und kleingewerblichen Wiener Krankenkassen — Die Vergleiche ergeben manche übereinstimmende, manche abweichende Beobachtungen und können hier, da bei der Verschiedenheit des Materiales eine sehr kritische Betrachtungsweise angezeigt wäre, in Kürze nicht vorgeführt werden.

Digitized by Google

Altersgruppen (Jahre)	Vollmitglieder: Zahl der Mitglieder	darunter: a) erwerbsfähig Grenzfälle	darunter: b) erwerbsunfähig Grenzfälle	Vollmitglieder: Mitgliedstage überhaupt	darunter Mitgliedstage der erwerbsunfähig Gewordenen	Vollmitglieder: Krankentage	Gefahrenklasse: a)	Gefahrenklasse: b)	1000 Mitglieder Krankheitsmonatswahrscheinlichkeit	Vollmitglieder: Krankentage	Nichtvollmitglieder: Zahl der Mitglieder	darunter: a) erwerbsfähig Grenzfälle	darunter: b) erwerbsunfähig Grenzfälle	Nichtvollmitglieder: Mitgliedstage überhaupt	darunter Mitgliedstage der erwerbsunfähig Gewordenen	Nichtvollmitglieder: Krankentage	Gefahrenklasse: a)	Gefahrenklasse: b)	1000 Mitglieder Krankheitsmonatswahrscheinlichkeit	Nichtvollmitglieder: Krankentage
1. Fabrikarbeiter und Taglöhner aller Art (männlich).																				
—15	28	12	12	10248	4302	241	42,9	42,9	2,4	5,5	198	28	27	31174	5778	459	32,9	31,7	1,5	7,9
16—20	413	129	99	151158	36234	2032	31,8	24,0	1,3	5,4	1916	251	265	270944	54452	5005	33,9	35,8	1,4	9,2
21—25	529	148	111	193614	40626	2427	28,0	21,6	1,3	6,0	1706	228	261	237406	54653	5950	35,1	40,2	2,5	10,9
26—30	634	211	156	232044	57096	3691	33,3	24,6	1,6	6,3	1333	202	284	206011	53657	7016	35,0	50,1	3,4	11,8
31—35	500	163	160	183000	58560	4042	32,8	22,2	2,2	6,9	887	121	195	143344	41778	5243	30,0	49,8	3,7	12,6
36—40	374	124	107	136884	39162	3990	34,3	28,6	2,9	10,2	633	111	167	101141	34045	5122	40,2	60,4	5,1	15,0
41—45	250	71	86	91500	31476	2880	28,4	34,4	3,1	9,1	456	66	122	73474	25833	3713	32,0	60,6	5,2	14,4
46—50	194	49	56	71004	20496	1776	25,3	28,9	2,5	8,7	372	60	106	63630	22881	3707	34,5	61,0	5,8	16,7
51—55	150	40	58	54900	21228	1950	26,7	38,7	3,8	9,2	233	30	76	37346	15701	3236	29,4	76,4	8,6	20,3
56—60	90	34	38	32940	13908	1754	37,8	42,0	5,3	12,6	117	17	49	19073	10045	2582	32,6	94,0	13,3	25,1
üb. 60	99	31	34	36234	12444	1863	31,8	34,3	5,1	15,0	101	21	35	20352	8725	2169	37,6	62,0	10,1	24,9
o. Ang.	44	6	1	16104	366	5	13,6	2,3	0,03	1,4	51	7	7	6149	1069	100	41,7	41,7	1,4	9,4
Zus.	3305	1018	918	1209630	335988	26651	30,6	27,8	2,2	7,9	9003	1342	1594	1210044	334511	44352	34,6	48,3	3,7	13,3
2. Fabrikarbeiterinnen und Taglöhnerinnen aller Art (weiblich).																				
—15	41	11	18	15006	6588	387	26,6	43,9	2,6	5,8	287	40	59	42206	7010	537	34,7	33,4	1,8	7,7
16—20	568	210	173	207888	63816	4230	37,0	30,5	2,0	6,7	1311	306	251	233498	56083	5997	48,0	39,2	2,4	10,6
21—25	514	201	147	188124	58902	4303	39,1	28,6	2,3	8,5	748	177	162	129383	35537	5178	50,1	45,5	4,1	14,4
26—30	229	94	68	83814	24888	2254	41,0	29,7	2,7	9,1	299	82	78	52253	16980	2649	57,1	54,6	5,1	15,6
31—35	107	43	34	39162	12444	1544	40,9	31,3	3,8	12,4	132	41	30	23722	6995	1167	63,2	46,3	4,3	16,7
36—40	83	42	32	30378	11712	1418	50,6	38,6	4,7	12,1	67	25	20	13513	4728	680	67,1	54,3	5,5	14,4
41—45	67	32	15	24522	5490	405	47,7	22,4	1,7	7,4	38	8	11	7339	2610	270	59,4	53,4	3,1	9,8
46—50	52	26	15	19032	5490	596	50,0	28,8	3,1	11,0	34	9	10	6939	2965	544	47,3	52,7	7,4	18,3
51—55	32	16	13	11712	4758	532	56,3	40,6	4,5	11,3	20	4	3	3211	1045	276	45,6	34,3	8,8	26,4
56—60	17	8	4	6222	1464	214	47,1	23,5	3,4	14,8	7	1	4	1011	650	558	36,3	144,6	55,2	85,8
üb. 60	21	4	4	7686	1464	447	19,0	19,0	5,3	30,5	10	5	3	1824	714	380	100,3	60,2	20,4	53,3
o. Ang	14	1	—	5124	—	—	7,1	—	—	—	17	9	2	2758	374	93	119,4	26,3	3,4	24,9
Zus.	1745	690	523	638670	191448	16330	39,8	30,6	2,6	8,5	2970	707	643	517657	136511	18329	50,6	43,3	3,5	13,4
3. Dienstboten, Auslaufer, Packer etc. (männlich).																				
—15	16	5	4	5856	1464	31	31,3	25,0	0,5	2,1	153	34	19	24558	3418	249	50,7	28,5	1,0	7,3
16—20	340	121	65	124440	23790	1729	35,5	19,1	1,3	7,3	1355	265	175	206348	36196	3876	47,6	31,6	1,9	10,3
21—25	395	139	65	144570	23790	1383	30,4	16,5	1,0	5,8	1022	187	133	155209	27767	2488	44,1	31,4	1,4	9,3
26—30	325	122	54	118950	19764	826	37,1	16,6	0,7	4,3	634	144	93	101341	21405	2352	52,6	33,6	2,3	11,3
31—35	202	87	48	73932	17568	1402	43,1	23,8	1,9	8,0	242	69	48	42708	11141	1344	59,1	41,1	3,1	12,1
36—40	144	62	31	52704	11346	941	43,1	21,5	1,8	8,3	113	24	30	22998	7375	868	38,2	47,7	3,8	11,7
41—45	93	43	19	34038	7254	464	48,4	20,4	1,4	6,7	61	18	19	11666	3896	777	56,5	59,2	6,7	19,9
46—50	70	35	16	25620	5856	475	50,2	22,4	1,9	8,1	43	15	14	9321	3340	645	58,9	55,6	6,2	19,3
51—55	71	38	17	25986	6222	724	53,5	33,3	2,8	11,6	26	6	10	5731	2666	244	38,8	63,8	4,3	9,1
56—60	47	24	13	17202	4758	1016	51,1	27,6	5,9	21,4	21	8	8	4825	2203	234	60,7	60,7	4,3	10,6
üb. 60	71	30	31	25986	11346	1108	42,8	43,7	4,3	9,5	19	6	7	3393	1476	220	64,7	75,5	6,4	14,9
o. Ang.	13	2	—	4758	—	—	15,4	—	—	—	26	3	4	4328	1026	314	25,4	33,8	7,3	30,4
Zus.	1787	691	363	654042	132858	10099	38,1	20,3	1,5	7,4	3715	779	560	592426	121999	13609	48,1	34,6	2,3	11,1
4. Dienstboten, Auslauferinnen, Packerinnen etc. (weiblich).																				
—15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70	11	4	8352	436	57	48,3	17,6	0,7	13,3
16—20	178	39	25	65148	9150	539	21,1	14,0	0,8	5,9	1047	176	103	136681	18554	2519	47,1	27,6	1,8	13,4
21—25	250	68	26	91500	9516	574	27,2	10,4	0,6	6,0	1074	209	123	150537	23278	3190	50,6	29,9	2,1	13,1
26—30	142	33	17	51972	6222	659	23,2	12,0	1,3	10,6	412	108	65	60701	12384	2307	65,1	39,3	3,8	18,4
31—35	69	20	7	25254	2562	288	29,0	10,1	1,1	11,2	119	24	19	15989	3886	923	54,0	43,5	5,0	23,8
36—40	31	13	8	11346	2928	216	41,9	25,8	1,9	7,4	75	20	20	12868	4676	919	56,0	56,3	7,1	19,1
41—45	22	5	1	8052	366	47	22,7	4,5	0,6	12,8	32	8	6	5091	1270	65	57,9	43,1	1,3	5,1
46—50	19	4	4	6954	1464	161	21,1	21,1	2,9	11,0	26	3	6	4138	1265	201	26,3	53,1	4,2	15,5
51—55	8	5	2	2928	732	105	62,5	25,0	3,6	14,3	11	1	4	1990	256	57	18,4	73,6	2,6	6,8
56—60	6	3	1	2196	366	80	50,0	12,5	3,6	21,0	4	—	1	670	318	34	—	54,6	5,1	10,1
üb. 60	4	1	1	1464	366	—	25,0	25,0	—	—	7	3	1	1926	991	350	—	57,6	18,7	35,3
o. Ang	2	1	1	732	366	14	50,0	50,0	1,9	3,8	11	4	4	1173	446	133	124,8	124,8	11,3	29,4
Zus.	731	192	93	267546	34038	2683	26,3	12,7	1,0	7,9	2888	564	358	400116	68462	10755	51,6	32,7	2,7	15,7

Digitized by Google

Altersgruppen (Jahre)	Vollmitglieder: Zahl der Mitglieder	darunter a) erwerbsfähig Erkrankte	darunter b) erwerbsunfähig Erkrankte	Mitgliedstage überhaupt	darunter Mitgliedstage der erwerbsunfähig Erkrankten	Krankheitstage	Erkrankungsziffer a)	Erkrankungsziffer b)	100fache Krankheitswahrscheinlichkeit	Krankheitsdauer	Nichtvollmitglieder: Zahl der Mitglieder	darunter a) erwerbsfähig Erkrankte	darunter b) erwerbsunfähig Erkrankte	Mitgliedstage überhaupt	darunter Mitgliedstage der erwerbsunfähig Erkrankten	Krankheitstage	Erkrankungsziffer a)	Erkrankungsziffer b)	100fache Krankheitswahrscheinlichkeit	Krankheitsdauer
5. Fuhrleute und Kutscher (männlich).																				
—15	3	—	1	1098	366	10	—	33,3	0,0	3,3	1	—	—	93	—	—	—	—	—	—
16—20	24	8	4	8784	1464	87	33,3	16,7	1,0	5,5	69	7	10	9484	1223	187	27,1	38,6	2,0	15,3
21—25	51	10	11	18666	4026	296	19,6	21,6	1,6	7,4	140	23	19	20602	3177	395	40,0	33,8	1,9	12,4
26—30	145	49	39	53070	14274	673	33,8	26,9	1,1	4,6	170	24	36	30008	7523	946	29,3	43,0	3,2	12,2
31—35	98	21	24	35868	8784	492	21,4	24,5	1,4	5,9	115	18	20	21651	4053	552	30,4	33,3	2,3	13,8
36—40	72	27	21	26352	8784	450	37,5	33,3	1,7	5,1	62	7	9	11554	2193	229	22,6	28,5	2,0	10,2
41—45	37	11	16	13542	5856	449	29,7	43,2	3,3	7,7	24	1	2	3866	732	86	9,3	18,2	2,3	26,7
46—50	23	7	8	8418	2562	86	30,4	34,8	1,0	3,4	22	4	6	4168	1450	181	35,1	52,7	4,3	12,5
51—55	30	9	13	10980	4758	429	30,0	43,3	3,9	9,0	30	9	13	6429	2952	532	51,2	74,6	8,3	18,0
56—60	21	6	10	7686	3660	221	28,6	47,6	3,0	6,0	7	1	4	1497	788	253	24,1	97,6	16,9	32,1
über 60	18	7	12	6588	4758	617	38,9	66,7	9,4	13,6	7	1	3	1502	686	58	24,4	73,1	3,9	8,5
o. Ang.	10	4	—	3660	—	—	40,0	—	—	—	5	1	—	699	—	—	52,4	—	—	—
Zus.	532	159	163	194712	59292	3710	29,9	30,6	1,9	6,2	652	96	122	111553	24327	3419	31,5	40,0	3,1	14,1
6. Waschfrauen, Putzfrauen etc. (weiblich).																				
—15	1	—	1	366	366	22	—	100,0	6,6	6,6	21	5	2	3380	486	19	54,3	21,7	0,8	3,9
16—20	60	19	19	21960	6954	643	31,7	31,7	2,9	9,2	178	35	25	30406	5775	507	42,1	30,1	1,7	8,8
21—25	56	21	24	20496	8784	675	37,5	42,8	3,3	7,7	140	28	29	25104	6110	784	55,4	42,3	3,1	12,8
26—30	35	13	12	12810	4392	757	37,1	34,3	6,8	16,6	51	13	9	7527	1512	175	63,2	43,8	2,3	11,5
31—35	19	5	6	6954	2196	136	26,3	31,6	1,4	6,2	39	5	5	5899	936	160	31,0	31,0	2,7	40,4
36—40	24	11	9	8784	3294	712	45,8	37,5	8,1	21,5	30	5	11	4270	2173	262	42,2	94,3	6,1	12,1
41—45	18	5	9	6588	3294	575	27,7	50,0	8,7	17,5	24	3	6	5180	1789	315	21,8	42,4	6,1	17,6
46—50	26	12	8	9516	2928	134	46,3	30,8	1,4	4,3	13	5	5	3253	1188	227	56,8	56,3	7,0	20,1
51—55	9	—	2	3294	732	93	—	22,2	2,8	12,7	7	—	2	1702	686	101	—	43,0	5,3	14,7
56—60	11	4	6	4026	2196	383	36,4	54,5	9,5	17,4	7	—	1	1226	152	179	—	29,3	14,6	117,8
über 60	9	3	6	3294	2196	269	33,3	66,7	8,2	12,3	3	—	—	170	—	—	—	—	—	—
o. Ang.	2	1	—	732	—	—	50,0	—	—	—	7	3	3	1397	785	31	78,6	78,6	2,2	3,2
Zus.	270	94	102	98820	37332	4347	34,8	37,8	4,4	11,6	520	113	98	89514	20995	2760	45,3	40,1	3,1	13,1
7. Kellner, Köche und Zapfjungen (männlich).																				
—15	9	5	1	3294	366	19	55,6	11,1	0,3	5,8	66	18	7	11641	3038	154	56,3	22,0	1,3	7,6
16—20	101	27	11	36966	4026	344	26,7	10,9	0,6	8,3	668	106	60	79192	9614	1119	49,0	27,7	1,4	11,2
21—25	111	26	6	40626	2196	81	23,4	5,4	0,3	3,7	526	95	52	64772	9417	1253	53,7	29,4	1,9	13,3
26—30	95	28	13	34770	4758	473	29,5	13,7	1,4	9,9	302	70	36	42915	7444	966	59,1	30,7	2,2	13,0
31—35	62	16	12	22692	4392	217	25,8	19,4	1,0	4,9	109	26	12	15109	2516	314	63,0	29,1	2,1	12,5
36—40	30	12	8	10980	2928	213	40,0	26,7	1,9	7,3	71	16	8	10748	2105	350	54,3	27,3	3,3	16,6
41—45	22	7	5	8052	1830	239	31,8	22,7	3,0	13,0	29	9	6	4195	1161	556	78,5	52,3	13,2	47,3
46—50	9	3	3	3294	1098	106	33,3	33,3	3,2	9,7	18	7	6	3307	949	164	77,8	66,4	5,0	17,3
51—55	5	2	2	1830	732	111	40,0	40,0	6,1	15,3	11	1	5	1891	709	150	26,3	131,3	10,8	21,2
56—60	3	2	1	1098	366	85	66,7	33,3	7,7	23,2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
über 60	1	1	—	366	—	—	100,0	—	—	—	3	1	1	473	80	33	77,4	77,4	7,0	41,3
o. Ang.	8	2	1	2928	366	5	25,0	12,5	0,3	1,4	19	1	—	2364	—	15,3	—	—	—	—
Zus.	456	131	63	166896	23058	1893	28,7	13,3	1,1	8,3	1822	350	193	236107	36033	5059	54,3	29,9	2,1	14,2
8. Kellnerinnen, Köchinnen u. s. w. (weiblich).																				
—15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	—	236	—	—	155,1	—	—	—
16—20	8	1	1	2928	366	5	12,5	12,5	0,2	1,4	157	35	22	17178	3765	525	70,3	46,3	3,1	13,9
21—25	47	10	1	17202	366	40	21,3	2,1	0,2	10,0	248	54	28	31952	5628	693	61,3	32,1	2,2	12,3
26—30	38	8	6	13908	2196	150	21,1	15,8	1,1	6,3	132	33	12	19708	1596	183	61,3	22,0	0,3	11,5
31—35	22	4	2	8052	732	151	18,2	9,0	1,2	20,4	50	13	4	6539	771	290	72,3	22,4	4,4	37,5
36—40	8	2	—	2928	—	—	25,0	—	—	—	19	3	5	4500	878	144	16,3	40,7	3,3	16,4
41—45	9	2	—	3294	—	—	22,2	—	—	—	26	2	5	3037	1141	68	96,4	60,3	2,3	6,0
46—50	9	4	2	3294	732	148	44,4	22,2	4,5	20,3	12	3	4	2162	845	256	50,0	67,7	11,2	30,2
51—55	2	—	1	732	366	16	—	50,0	2,3	4,4	5	—	1	1130	328	23	—	32,4	2,3	7,0
56—60	6	1	2	2196	732	48	16,6	33,3	2,3	6,0	3	2	1	400	179	55	183,9	91,1	13,3	30,7
über 60	2	—	—	732	—	—	—	—	—	—	2	—	1	261	168	8	—	14,0	3,1	4,9
o. Ang.	2	1	—	732	—	—	50,0	—	—	—	4	2	3	597	355	82	122,2	183,0	13,1	23,1
Zus.	153	33	15	55998	5490	558	21,5	9,8	1,0	10,3	662	151	86	87700	15654	2327	63,0	35,2	2,7	14,9

Digitized by Google

Altersgruppen (Jahre)	Vollmitglieder: Zahl der Mitglieder	darunter: a) erwerbsfähig Grenzfälle	darunter: b) erwerbsunfähig Grenzfälle	Mitgliedstage überhaupt	darunter Mitgliedstage der erwerbsunfähig Gebrechlichen	Krankheitslage	Erkrankungsziffer: a)	Erkrankungsziffer: b)	jährliche Krankheitswahrscheinlichkeit	Krankheitsdauer	Nichtvollmitglieder: Zahl der Mitglieder	darunter: a) erwerbsfähig Grenzfälle	darunter: b) erwerbsunfähig Grenzfälle	Mitgliedstage überhaupt	darunter Mitgliedstage der erwerbsunfähig Gebrechlichen	Krankheitslage	Erkrankungsziffer: a)	Erkrankungsziffer: b)	jährliche Krankheitswahrscheinlichkeit	Krankheitsdauer
9. Kaufleute aller Art (männlich).																				
—15	34	15	11	12444	4026	115	44,1	32,4	0,9	2,8	199	62	28	39835	6219	467	57,0	27,4	1,1	7,5
16—20	512	279	96	187392	35136	1884	54,5	18,8	1,0	5,4	853	283	93	154970	21818	2277	66,8	22,0	1,5	10,4
21—25	442	231	67	161772	24522	1170	52,9	15,2	0,7	4,8	705	205	87	113717	20451	2036	66,0	28,8	1,8	10,9
26—30	274	123	52	100284	19036	1034	44,9	19,6	1,0	5,4	300	83	40	51469	8731	1348	59,6	28,4	2,6	15,5
31—35	116	46	20	42456	7320	590	38,8	17,3	1,4	8,1	98	32	14	17075	2928	758	47,8	30,6	4,4	25,0
36—40	55	22	10	20130	3660	154	40,0	18,2	0,8	4,2	56	11	5	8589	1002	74	46,6	21,0	0,8	7,4
41—45	30	9	2	10980	3294	546	30,0	30,0	5,0	16,4	33	8	6	5330	1332	175	54,0	41,3	3,3	15,0
46—50	16	7	3	5856	1098	97	43,8	18,8	1,1	8,8	23	7	5	2750	920	328	93,0	66,3	11,9	35,7
51—55	25	13	7	9150	2562	169	52,0	28,0	1,8	6,8	12	2	3	1499	579	207	48,0	73,8	13,8	35,9
56—60	13	8	—	4758	—	—	61,8	—	—	—	13	5	2	1630	466	79	112,8	44,0	4,6	17,0
üb. 60	9	2	3	3294	1098	200	22,2	33,3	6,1	18,2	9	2	2	1580	562	43	46,1	46,1	2,7	7,3
o. Ang.	13	6	—	4758	—	—	46,2	—	—	—	3	—	—	796	—	—	—	—	—	—
Zus.	1539	763	278	563274	101748	5959	49,6	18,1	1,1	5,8	2304	690	285	400249	64868	7792	63,1	26,1	1,9	12,0
10. Kaufleute aller Art (weiblich).																				
—15	13	8	4	4758	1464	66	61,5	30,8	1,4	4,5	134	32	14	17905	2725	512	65,4	28,6	2,8	18,4
16—20	375	194	98	137250	35868	1937	51,7	26,1	1,4	5,4	844	282	134	149663	30663	3166	69,8	32,2	2,1	10,1
21—25	349	194	88	127734	32208	1757	55,8	25,2	1,4	5,5	496	182	88	83754	18765	2571	79,8	38,3	3,1	13,7
26—30	173	94	39	63318	14274	1005	54,3	22,5	1,6	7,0	212	65	44	35456	9780	1544	67,1	45,4	4,4	15,1
31—35	66	38	19	24156	6954	556	57,6	28,8	2,3	8,0	57	22	14	9738	3192	334	82,7	52,6	3,4	10,5
36—40	35	21	11	12810	4026	416	60,0	31,4	3,2	10,3	33	13	10	6695	2712	227	71,1	54,7	3,3	8,4
41—45	15	9	3	5490	732	122	13,3	13,3	2,2	16,7	9	3	—	1693	—	—	44,4	—	—	—
46—50	6	3	1	2196	366	31	50,0	16,7	1,4	8,5	13	2	3	1733	445	155	42,3	68,4	8,9	34,5
51—55	5	4	2	1830	732	81	80,0	40,0	4,4	11,1	4	1	1	962	336	22	38,8	38,8	2,3	6,5
56—60	3	—	1	1098	366	166	—	33,3	15,1	45,4	1	—	—	8	—	—	—	—	—	—
üb. 60	1	1	—	366	—	—	100,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Ang.	15	7	2	5490	732	34	46,7	13,3	0,8	4,6	9	2	4	1084	652	112	67,5	135,0	10,3	17,1
Zus.	1056	566	267	386496	97722	6171	53,6	25,8	1,8	6,9	1812	604	312	308691	69271	8643	71,3	37,0	2,9	12,5
11. Schreiber, Hilfsarbeiter für Bureau (männlich).																				
—15	5	1	1	1830	366	6	20,0	20,0	0,3	1,6	27	5	5	4768	979	32	38,4	38,4	0,7	3,1
16—20	62	29	16	22692	5856	377	46,8	25,8	1,7	6,4	124	43	17	23540	4341	264	36,8	26,4	1,1	6,1
21—25	57	29	15	20862	5490	262	50,8	26,3	1,8	4,8	112	33	14	16621	2549	413	72,1	30,8	1,9	16,2
26—30	65	38	12	23790	4392	141	58,4	18,5	0,8	3,8	73	18	11	13020	2624	258	50,6	30,8	2,0	9,9
31—35	28	16	10	10248	5660	198	57,1	35,7	1,9	5,4	35	9	4	4369	835	75	75,4	33,8	1,7	9,2
36—40	25	13	5	9150	1830	69	52,0	20,0	0,8	3,8	22	4	5	3996	1033	160	36,6	45,5	4,4	15,5
41—45	15	8	4	5490	1464	118	53,3	26,7	2,1	8,1	12	4	2	1949	614	182	75,1	37,5	9,5	29,6
46—50	27	17	8	9882	2928	345	63,0	29,6	3,5	11,8	14	6	5	2916	1243	333	75,3	62,4	11,4	26,9
51—55	16	9	4	5856	1464	97	56,2	25,0	1,7	6,6	13	5	2	2483	1509	143	73,1	103,4	5,8	9,5
56—60	15	7	2	5490	732	59	46,7	13,3	1,1	8,1	16	4	2	3200	375	26	45,5	22,7	0,6	6,2
üb. 60	14	8	3	5124	1098	81	57,1	21,4	1,6	7,4	10	3	1	2392	289	12	45,9	15,3	—	—
o. Ang.	4	3	—	1464	—	—	75,0	—	—	—	1	—	1	27	27	12	—	—	44,4	44,4
Zus.	333	178	80	121878	29280	1753	53,4	24,0	1,4	6,0	459	134	74	79281	16418	1898	61,8	34,8	2,4	11,4
12. Buchdrucker und Lithographen (männlich).																				
—15	28	12	8	10248	4758	424	42,9	64,3	4,1	6,4	84	11	22	17689	5872	466	22,8	45,5	2,6	7,5
16—20	163	65	50	59658	18300	820	39,9	30,7	1,4	4,5	200	45	35	35289	7943	529	46,7	36,8	1,3	6,7
21—25	112	40	27	40992	9882	721	35,7	24,1	1,8	7,8	173	45	36	28681	8350	1084	57,4	45,9	3,3	13,9
26—30	109	37	21	39894	7686	638	33,9	19,3	1,6	8,3	96	30	16	18384	3979	590	59,7	31,0	3,1	14,8
31—35	87	35	26	31842	9516	455	40,2	29,9	1,4	4,8	47	20	15	10672	3353	288	68,6	44,6	2,7	8,6
36—40	43	20	12	15738	4392	564	46,5	27,9	3,6	12,8	27	11	3	5628	907	53	71,5	19,6	0,9	5,0
41—45	28	11	9	10248	3294	317	39,3	32,1	2,1	9,6	19	2	2	3459	388	41	21,2	21,2	1,1	10,4
46—50	26	10	8	9516	2928	125	38,5	30,8	1,3	4,3	15	7	3	3715	2264	188	69,6	78,8	5,1	8,3
51—55	18	8	3	6588	1098	76	44,4	16,7	1,2	6,9	12	4	3	2155	930	174	67,6	51,6	8,1	18,8
56—60	15	6	5	5490	1830	395	40,0	33,3	7,2	21,6	3	—	2	857	625	137	—	85,4	16,0	16,0
üb. 60	12	4	3	4392	1098	135	33,3	25,0	3,1	12,3	5	2	2	781	600	123	93,7	93,7	15,7	20,3
o. Ang.	3	—	—	1098	—	—	—	—	—	—	3	2	—	606	—	—	120	—	—	—
Zus.	644	248	182	235704	66612	4670	38,5	28,9	2,0	7,1	684	179	142	127916	35218	3673	51,2	40,4	2,9	10,4

Digitized by Google

Altersgruppen (Jahre)	Vollmitglieder											Nichtvollmitglieder										
	Zahl der Mitglieder	darunter a) erwerbsthätig Ge-frankte	darunter b) erwerbsunfähig Ge-frankte	Mitgliedstage überhaupt	darunter Mitgliedstage der erwerbsunfähig Getrankten	Krankheitstage	Erkrankungsziffer a)	Erkrankungsziffer b)	100fache Krankheitsunbrauchbarkeit	Krankheitsdauer	Zahl der Mitglieder	darunter a) erwerbsthätig Ge-frankte	darunter b) erwerbsunfähig Ge-frankte	zusammen Mitgliedstage	darunter Mitgliedstage der erwerbsunfähig Getrankten	Krankheitstage	Erkrankungsziffer a)	Erkrankungsziffer b)	100fache Krankheitsunbrauchbarkeit	Krankheitsdauer
13. Brauer und Mälzer (männlich).																					
—15	1	—	—	366	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16—20	24	8	13	8784	4758	342	33,2	54,2	3,9	7,2	48	3	7	6659	1111	81	16,5	38,5	1,2	7,2
21—25	70	23	27	25620	9882	579	32,9	38,6	2,3	5,8	89	7	19	12338	4160	414	20,6	56,4	3,4	10,6
26—30	97	30	32	35502	11719	715	30,9	33,1	2,0	6,1	82	17	26	13812	5991	952	45,0	68,9	6,9	15,9
31—35	64	16	22	23424	8052	427	25,6	34,4	1,8	5,3	37	7	15	7302	3212	444	35,1	75,3	6,1	13,6
36—40	66	22	24	24156	8784	579	33,8	36,4	2,4	6,6	11	2	7	3004	2051	138	24,4	85,2	4,6	6,7
41—45	24	8	14	8784	5124	332	33,3	58,3	3,8	6,5	5	—	3	1126	946	156	—	97,3	13,6	16,5
46—50	9	3	5	3294	1830	233	33,3	55,6	7,1	12,7	4	1	—	485	—	—	75,5	—	—	—
51—55	4	1	1	1464	366	23	25,0	25,0	1,6	6,6	1	—	—	44	—	—	—	—	—	—
56—60	2	—	—	732	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
üb. 60	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Ang	6			2196	—	—	—	—	—	—	2	—	—	387	—	—	—	—	—	—
zus.	367	111	138	134322	50508	3230	30,2	37,6	2,4	6,4	279	37	77	45157	17471	2185	30,6	62,4	4,8	12,5
14. Bäcker und Conditoren (männlich).																					
—15	1	—	1	366	366	26	—	100,0	7,1	7,1	13	2	—	1842	—	—	39,7	—	—	—
16—20	61	23	7	22326	2562	263	37,7	11,5	1,2	10,2	291	58	29	39153	3750	501	54,2	27,1	1,2	13,4
21—25	69	20	6	25254	2196	143	29,0	8,7	0,6	6,5	222	45	30	32691	5873	725	50,4	33,6	2,2	12,2
26—30	43	13	3	15738	1098	90	30,2	7,0	0,6	8,2	101	17	13	16222	2326	193	38,4	29,2	1,9	8,2
31—35	19	6	2	6954	732	16	31,6	10,5	0,2	2,2	25	5	5	4302	997	337	42,5	42,5	7,6	33,3
36—40	7	3	2	2562	732	31	42,9	28,6	1,2	4,2	16	5	3	2408	559	78	76,6	45,6	3,2	14,0
41—45	5	—	—	1830	—	—	—	—	—	—	6	—	—	1439	—	—	25,4	—	—	—
46—50	2	—	1	732	366	35	—	50,0	4,8	9,6	5	—	2	815	505	74	—	89,8	9,1	14,7
51—55	2	1	—	732	—	—	50,0	—	—	—	1	—	—	95	—	—	—	—	—	—
56—60	2	1	—	732	—	—	50,0	—	—	—	3	—	—	376	—	—	—	—	—	—
üb. 60	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	338	—	—	—	—	—	—
o. Ang.	2	1	1	732	366	10	100,0	50,0	1,4	2,7	8	—	1	1342	100	74	—	27,2	5,5	74,0
zus.	213	68	23	77958	8418	614	31,9	10,6	0,8	7,8	692	133	83	101023	14112	1982	48,2	30,1	2,8	14,0
15. Metzger (männlich).																					
—15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	2	1	1340	168	46	54,6	27,3	3,4	27,4
16—20	21	6	3	7686	1098	56	28,6	14,2	0,7	5,1	159	21	18	18228	2615	459	42,2	36,1	2,5	17,6
21—25	20	2	1	7320	366	.	10,0	5,0	.	.	71	7	7	8686	1119	56	29,5	29,5	0,8	5,0
26—30	22	4	2	8052	732	4	18,2	9,1	0,05	0,5	32	5	4	5242	1094	61	34,2	27,9	1,7	5,6
31—35	8	1	1	2928	366	5	12,5	12,5	0,3	1,4	6	1	—	542	—	—	67,5	—	—	—
36—40	1	1	—	366	—	—	100,0	—	—	—	2	—	—	122	—	—	—	—	—	—
41—45	3	1	2	1098	732	201	33,3	66,7	18,3	27,5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
46—50	1	1	—	366	—	—	100,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
51—55	2	—	1	732	366	118	—	50,0	16,1	32,2	3	—	1	538	185	2	—	68,0	0,4	1,1
56—60	2	1	1	732	366	90	50,0	50,0	12,3	24,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
üb. 60	1	—	—	366	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Ang.	1	—	—	366	—	—	—	—	—	—	4	—	2	506	115	19	—	144,7	3,8	16,5
zus.	82	17	11	30012	4026	474	20,7	13,4	1,0	11,8	284	38	33	35204	5296	643	37,4	34,3	1,8	12,1
16. Gärtner (männlich).																					
—15	2	1	—	732	—	—	50,0	—	—	—	7	3	1	1508	108	9	72,9	24,3	0,6	8,3
16—20	23	10	3	8418	1098	31	43,5	13,0	0,4	2,6	107	13	16	17243	3100	206	27,8	34,0	1,2	6,6
21—25	28	4	5	10248	1830	105	14,3	17,9	1,0	5,7	82	17	9	11347	1971	67	54,8	29,0	0,8	3,1
26—30	17	5	9	6222	3294	220	29,4	52,9	3,3	6,7	39	13	7	6623	1873	134	71,8	38,7	2,0	7,2
31—35	9	2	2	3294	732	51	22,2	22,2	1,3	7,0	13	5	1	1894	173	40	96,8	19,3	2,1	23,1
36—40	8	2	3	2928	1098	196	25,0	37,5	6,7	17,9	10	1	1	1570	83	8	23,3	23,3	5,1	9,6
41—45	7	3	1	2562	366	179	42,9	14,3	7,0	48,9	9	2	2	1471	629	17	49,6	49,8	1,2	2,7
46—50	7	2	2	2562	732	42	28,6	28,6	1,6	5,7	5	—	2	1059	375	77	—	69,1	7,2	20,5
51—55	5	1	3	1830	1098	112	20,0	60,0	6,1	10,2	6	2	3	1544	579	287	47,4	71,1	18,4	49,6
56—60	4	1	2	1464	732	121	25,0	50,0	8,2	16,5	3	1	1	921	364	12	39,7	39,7	1,3	3,3
üb. 60	2	1	1	732	366	6	50,0	50,0	0,8	1,6	4	—	—	429	—	—	—	—	—	—
o. Ang.	1	—	—	366	—	—	—	—	—	—	4	—	—	633	—	—	—	—	—	—
zus.	113	32	31	41358	11346	1063	28,3	27,4	2,6	9,4	289	57	43	46242	9255	857	45,1	34,0	1,9	9,

Digitized by Google

Altersgruppen (Jahre)	Vollmitglieder: Zahl der Mitglieder	darunter a) erwerbsfähig Ernährte	darunter b) erwerbsunfähig Ernährte	Mitgliedstage überhaupt	darunter Mitgliedstage der erwerbsunfähig Ernährten	Krankheitstage	Erkrankungsziffer a)	Erkrankungsziffer b)	Tödliche Krankheitswahrscheinlichkeit	Krankheitsdauer	Nichtvollmitglieder: Zahl der Mitglieder	darunter a) erwerbsfähig Ernährte	darunter b) erwerbsunfähig Ernährte	Mitgliedstage überhaupt	darunter Mitgliedstage der erwerbsunfähig Ernährten	Krankheitstage	Erkrankungsziffer a)	Erkrankungsziffer b)	Tödliche Krankheitswahrscheinlichkeit	Krankheitsdauer
17. Schneider (männlich).																				
−15	8	3	3	2928	1098	76	37,8	2,6	6,9		23	5	2	4160	512	30	44,6	17,6	0,7	5,0
16—20	67	22	13	24522	4758	227	32,6	19,4	0,9	4,6	284	45	35	35948	5895	737	44,6	34,7	2,6	12,5
21—25	64	20	3	23424	1098	136	31,8	4,7	0,6	12,4	245	47	28	30428	5056	752	56,5	33,7	2,5	14,0
26—30	55	21	8	20130	2928	115	38,2	14,5	0,6	3,9	114	20	12	15465	2494	186	47,8	28,4	1,8	7,5
31—35	23	8	4	8418	1464	69	34,6	17,4	0,6	4,7	39	10	6	5932	1563	349	61,7	37,6	5,8	22,3
36—40	18	9	3	6588	1098	169	50,6	16,7	2,6	15,4	28	8	6	3841	873	240	76,2	57,1	6,5	27,5
41—45	15	6	3	5490	1098	135	40,6	20,6	2,6	12,8	11	2	2	1749	366	74	41,6	41,6	4,3	20,6
46—50	13	4	4	4758	1464	68	30,7	30,6	1,4	4,6	12	2	3	1757	538	114	41,6	62,3	6,8	21,2
51—55	13	6	3	4758	1098	49	61,8	23,1	3,0	4,8	14	2	4	2756	888	162	26,6	53,3	6,8	18,2
56—60	10	7	5	3660	1830	146	70,6	50,6	4,2	8,6	12	3	2	2594	599	27	42,3	28,8	1,6	4,5
über 60	14	5	5	5124	1830	356	35,6	35,6	6,2	19,4	7	4	1	1756	269	18	83,4	20,5	1,2	6,9
o. Ang.	3	1	1	1098	366	36	33,8	33,8	3,8	9,5	10	2	1	1018	207	15	71,3	36,6	1,5	7,5
Zus.	303	114	55	110898	20130	1582	37,6	18,5	1,4	7,0	799	150	102	107404	19240	2704	51,5	34,8	2,5	14,1
18. Schneiderinnen (weiblich).																				
−15	2	2	—	732	—	—	100,0	—	—	—	31	9	4	4564	839	71	72,3	32,1	1,4	8,3
16—20	89	35	26	32574	9516	728	39,4	29,3	2,2	7,3	292	63	36	47479	7683	1230	48,6	27,7	2,6	16,1
21—25	84	33	19	30744	6954	428	39,6	22,8	1,4	6,3	107	33	28	20169	6051	600	59,6	50,4	3,3	9,6
26—30	29	14	8	10614	2928	466	48,3	27,6	4,4	15,6	48	17	12	7596	2937	342	81,3	57,8	4,2	11,4
31—35	16	10	5	5856	1830	242	62,1	31,8	4,1	13,3	18	6	6	2951	1256	213	74,4	74,4	7,4	17,0
36—40	10	7	2	3660	732	217	70,9	20,0	5,4	29,6	14	5	4	1932	785	325	94,7	75,6	16,8	41,4
41—45	7	2	2	2562	732	20	28,4	28,4	0,4	2,7	7	2	2	1360	564	17	53,4	53,4	1,5	3,0
46—50	9	2	5	3294	1830	146	22,8	55,6	4,4	8,6	7	3	—	1410	—	—	77,8	—	—	—
51—55	2	2	1	732	366	8	100,6	50,6	1,2	2,2	2	1	1	469	337	52	78,6	78,6	11,1	15,6
56—60	2	—	1	732	366	7	—	50,6	1,6	1,6	1	—	1	283	283	170	—	129,6	60,6	60,6
über 60	1	—	1	366	366	28	—	100,6	6,6	6,6	1	—	1	288	—	—	—	—	—	—
o. Ang.	3	2	—	1098	—	—	66,7	—	—	—	2	2	1	337	86	25	217,6	108,6	7,4	29,6
Zus.	254	109	70	92964	23620	2285	42,6	27,6	2,6	8,6	530	141	95	88838	20773	3045	58,6	39,6	3,4	14,6
19. Näherinnen (weiblich).																				
−15	2	—	—	732	—	—	—	—	—	—	25	3	5	3675	693	204	29,6	49,6	5,6	32,6
16—20	175	78	45	64050	16470	1328	42,6	25,7	2,6	8,6	598	148	97	101883	21595	2028	53,6	34,6	2,6	9,6
21—25	160	63	48	58560	17568	2358	39,6	30,6	4,6	13,6	267	78	42	43712	8581	1388	66,6	35,7	3,6	16,6
26—30	95	46	16	34770	5856	613	48,6	16,6	1,6	10,6	132	43	30	23012	6293	1120	68,6	47,7	4,6	17,6
31—35	24	13	7	8784	2562	120	54,6	29,6	1,6	4,7	51	13	8	8221	1280	423	57,6	35,6	5,6	33,6
36—40	24	12	11	8784	4026	555	50,6	45,6	6,6	13,6	31	11	8	5641	2061	383	71,6	51,6	6,6	18,6
41—45	21	10	9	7686	3294	561	47,6	42,6	7,6	17,6	22	5	4	3670	1043	165	49,6	39,6	4,6	15,6
46—50	19	9	6	6954	2196	210	47,6	31,6	3,6	10,6	9	3	3	1784	873	211	61,6	61,6	11,6	24,6
51—55	9	2	3	3294	1098	79	22,6	33,6	2,6	7,6	8	3	3	947	550	279	115,6	115,6	29,6	52,6
56—60	7	1	3	2562	1098	119	14,6	42,6	4,6	10,6	2	—	2	636	636	25	—	115,6	3,6	3,6
über 60	4	1	2	1464	732	269	25,6	50,6	18,6	36,6	3	—	2	722	722	220	—	152,6	30,6	30,6
o. Ang.	3	2	—	1098	—	—	33,6	—	—	—	14	1	2	1284	258	100	28,6	57,6	7,6	38,6
Zus.	543	236	150	198738	54900	6212	43,6	27,6	3,6	11,6	1162	304	207	194587	44414	6546	57,6	38,6	3,6	14,7
20. Schuhmacher (männlich).																				
−15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25	3	5	4571	909	126	24,6	40,6	2,6	13,6
16—20	34	7	9	12444	3294	215	20,6	26,6	1,6	6,6	197	28	24	27197	4243	498	37,6	32,6	1,6	11,6
21—25	69	17	14	25254	5124	151	24,6	20,6	0,6	2,6	188	26	33	27941	6878	767	34,6	43,6	2,7	11,6
26—30	51	16	11	18666	4026	268	31,6	21,6	1,6	6,7	91	24	19	13700	4641	440	64,6	50,6	3,6	9,6
31—35	31	14	9	11346	3294	269	45,6	29,6	2,6	8,6	36	6	11	5677	2220	353	38,7	70,6	6,6	15,6
36—40	18	8	7	6588	2562	153	44,6	38,6	2,6	6,6	14	5	4	2328	940	120	78,6	62,6	5,6	12,6
41—45	12	4	3	4392	1098	117	33,6	25,6	2,6	10,7	15	4	3	2336	652	262	62,7	47,6	11,6	40,6
46—50	15	7	4	5490	1464	96	46,6	26,7	1,7	6,6	5	—	1	508	157	15	—	72,6	3,6	10,6
51—55	6	1	3	2196	1098	209	16,6	50,6	9,6	19,6	7	1	3	933	772	295	39,6	117,6	31,6	38,6
56—60	2	1	1	732	366	67	50,6	50,6	9,6	18,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
über 60	4	3	1	1464	366	104	75,6	25,6	7,6	28,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Ang.	3	—	—	1098	—	—	—	—	—	—	6	—	—	912	—	—	—	—	—	—
Zus.	245	78	62	89670	22620	1649	31,6	25,6	1,6	7,6	584	97	103	86103	21482	2876	41,6	43,6	3,6	13,6

Digitized by Google

Altersgruppen (Jahre)	Vollmitglieder: Zahl der Mitglieder	darunter: a) erwerbsfähig Ortskranke	darunter: b) erwerbsfähig Gastkranke	Mitgliedstage überhaupt	darunter Mitgliedstage der erwerbsunfähig Ortskranken	Krankheitstage	Erkrankungsziffer: a)	Erkrankungsziffer: b)	100fache Krankheitsunfähigkeitsziffer	Krankheitsdauer	Nichtvollmitglieder: Zahl der Mitglieder	darunter: a) erwerbsfähig Ortskranke	darunter: b) erwerbsfähig Gastkranke	Mitgliedstage überhaupt	darunter Mitgliedstage der erwerbsunfähig Ortskranken	Krankheitstage	Erkrankungsziffer: a)	Erkrankungsziffer: b)	100fache Krankheitsunfähigkeitsziffer	Krankheitsdauer
21. Sattler, Portefeuiller und Tapezierer (männlich).																				
—15	5	2	2	1830	732	11	40,0	40,0	0,6	1,5	25	8	2	4497	317	56	65,1	16,8	1,8	17,7
16—20	48	21	18	17568	6585	470	43,8	37,5	2,7	7,1	211	32	23	28656	4576	241	40,0	29,4	0,8	5,9
21—25	47	16	10	17202	3660	191	34,0	21,3	1,1	5,3	130	24	22	19153	4046	410	45,5	42,2	2,1	10,1
26—30	27	12	4	9882	1464	78	44,4	14,8	0,8	5,2	56	11	5	9529	993	71	42,8	19,6	0,7	7,2
31—35	17	7	3	6222	1098	120	41,2	17,6	1,0	10,9	25	8	4	4090	1126	38	71,8	35,8	0,8	3,4
36—40	5	2	1	1830	366	12	40,0	20,0	0,7	3,3	10	1	—	1603	—	—	22,8	—	—	—
41—45	5	4	—	1830	—	—	80,0	—	—	—	9	2	2	1646	692	19	44,5	14,2	1,2	2,7
46—50	6	3	3	2196	1098	155	50,0	50,0	7,1	14,1	9	—	2	1521	220	186	—	48,1	12,2	64,1
51—55	4	—	4	1464	1464	110	—	100,0	7,5	7,5	4	—	1	1218	344	23	—	30,0	1,6	6,7
56—60	3	—	1	1098	366	—	—	33,3	.	.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
über 60	5	1	3	1830	1098	119	20,0	60,0	6,5	10,9	5	1	3	475	250	37	77,1	231,2	7,8	14,8
o. Ang.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	1	554	333	9	—	66,1	1,8	2,7
Zus.	172	68	49	62952	17934	1266	39,5	28,8	2,0	7,1	489	87	65	72942	12967	1090	43,8	32,0	1,8	8,4
22. Maurer (männlich).																				
—15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	4	3	4093	728	65	35,8	26,8	1,6	8,9
16—20	26	5	10	9516	3660	150	19,2	38,5	1,9	4,1	112	12	12	16232	3149	177	27,1	27,1	1,1	5,6
21—25	37	3	8	13542	2928	187	8,1	21,6	1,4	6,4	118	12	14	14933	2781	301	29,4	34,3	2,0	10,5
26—30	38	11	8	13908	2928	298	28,9	21,1	2,1	10,7	105	14	15	17933	3837	722	28,6	30,7	4,0	18,8
31—35	29	8	5	10614	1830	177	27,6	17,2	1,7	9,7	67	12	15	9708	3255	405	53,6	43,2	2,4	12,4
36—40	12	2	3	4392	1098	24	16,7	25,0	0,8	2,2	54	8	14	9426	3576	554	31,1	54,4	5,0	15,5
41—45	15	2	5	5490	1830	198	13,8	33,3	3,6	10,8	37	8	7	6262	1122	155	46,0	40,0	2,5	13,6
46—50	17	2	8	6222	2928	301	11,8	47,1	4,8	10,3	42	10	15	9131	3627	463	40,1	60,1	5,1	12,6
51—55	11	4	4	4026	1464	137	36,4	36,4	3,4	9,4	28	4	7	5775	1660	479	25,4	44,4	8,3	28,9
56—60	9	3	4	3294	1464	176	33,8	44,4	5,3	12,0	21	4	8	3743	1759	838	39,1	78,2	22,4	47,6
über 60	7	3	5	2562	1830	222	42,9	71,4	8,7	12,1	9	—	—	1329	—	—	—	—	—	—
o. Ang.	3	—	—	1098	—	—	—	—	—	—	1	—	1	.	.	75	.	.	.	.
Zus.	204	43	60	74664	21960	1870	21,1	29,4	2,5	8,5	615	88	111	98565	25494	4234	32,7	42,9	4,3	16,6
23. Schreiner (männlich).																				
—15	8	2	5	2928	1830	50	25,0	62,5	1,7	2,7	40	9	8	7625	1641	228	43,8	38,4	3,0	13,2
16—20	75	19	26	27450	9516	700	25,3	34,7	2,6	7,4	270	47	40	40426	7967	904	42,8	36,8	2,2	11,5
21—25	62	18	13	22692	4758	459	29,0	21,0	2,0	9,6	276	61	42	44819	10604	1104	49,8	34,3	2,5	11,0
26—30	89	24	29	32574	10614	552	27,0	32,6	1,7	5,9	163	35	31	26741	6775	688	47,9	42,2	2,6	10,2
31—35	41	16	13	15006	4758	388	39,0	31,7	2,6	8,0	95	22	17	15834	3850	805	50,6	39,8	5,1	20,9
36—40	32	20	7	11712	2562	245	62,5	21,9	2,1	9,6	63	19	18	11466	4469	643	60,8	57,2	4,7	12,2
41—45	25	5	5	9150	1830	234	20,0	20,0	2,6	12,8	48	9	7	9483	2249	182	34,7	27,1	1,9	8,1
46—50	27	5	10	9882	3660	137	18,5	37,0	1,4	3,7	40	7	7	6470	911	191	39,8	39,4	3,0	21,0
51—55	17	7	8	6222	2928	435	41,2	47,1	7,0	14,9	28	9	6	4556	1172	327	75,2	48,8	7,2	27,9
56—60	17	5	10	6222	3660	479	29,4	58,8	8,0	13,5	16	3	6	3283	1372	460	33,4	66,9	14,0	33,5
über 60	6	3	1	2196	366	28	50,0	16,7	1,3	7,1	9	—	2	1465	485	43	—	50,0	2,9	8,9
o. Ang.	6	1	—	2196	—	—	16,7	—	—	—	15	—	—	1790	—	—	—	—	—	—
Zus.	405	125	127	148230	46482	3718	30,0	31,4	2,5	8,0	1063	221	184	175958	40895	5475	46,8	38,7	3,1	13,4
24. Weißbinder, Maler, Lackirer und Stuccateure (männlich).																				
—15	10	3	4	3660	1461	90	30,0	40,0	2,5	6,1	32	2	7	6851	1601	149	10,7	37,4	2,5	9,3
16—20	58	11	9	21228	3294	234	19,0	15,5	1,1	7,1	325	38	48	50225	10828	624	27,7	35,0	1,5	5,5
21—25	62	15	12	22692	4392	198	24,2	19,4	0,9	4,5	269	38	28	38344	5847	751	36,3	26,7	2,0	12,6
26—30	42	7	10	15372	3660	266	16,7	23,8	1,7	7,3	167	22	34	30190	7522	967	26,7	41,0	3,2	12,9
31—35	31	8	9	11346	3294	312	25,8	29,0	2,7	9,5	72	14	13	13673	3492	365	37,5	34,7	2,7	10,5
36—40	13	1	3	4758	1098	87	7,7	23,0	1,8	7,9	50	12	12	9264	2550	482	47,4	47,4	5,2	18,9
41—45	20	6	5	7320	1830	322	30,0	25,0	4,4	17,6	37	7	14	6662	2431	651	38,5	76,9	10,5	26,6
46—50	6	3	—	2196	—	—	50,0	—	—	—	25	7	11	4688	2789	409	34,8	85,8	8,8	14,4
51—55	5	1	1	1830	366	102	20,0	20,0	5,6	27,9	16	6	5	2972	1173	141	73,9	61,8	4,7	12,1
56—60	5	2	1	1830	1464	106	40,0	80,0	5,8	7,3	10	2	4	2099	1080	42	34,0	69,7	2,0	3,0
über 60	4	1	2	1464	732	350	25,0	50,0	23,9	47,8	9	3	3	2069	524	94	53,1	53,1	4,5	17,9
o. Ang.	4	1	1	1464	366	53	25,0	25,0	3,6	14,5	10	—	—	744	—	—	—	—	—	—
Zus.	260	59	60	95160	21960	2120	22,7	23,1	2,2	9,3	1022	151	179	167781	39837	4669	32,5	39,1	2,8	11,7

Digitized by Google

Altersgruppen (Jahre)	Vollmitglieder: Zahl der Mitglieder	darunter a) erwerbsfähig Erkrankte	darunter b) erwerbsunfähig Erkrankte	Mitgliedstage überhaupt	darunter Mitgliedstage der erwerbsunfähig Erkrankten	Krankheitstage	Gesamtzugangsziffer a)	Gesamtzugangsziffer b)	tödliche Krankheitsfälle	Krankheitsdauer	Nichtvollmitglieder: Zahl der Mitglieder	darunter a) erwerbsfähig Erkrankte	darunter b) erwerbsunfähig Erkrankte	Mitgliedstage überhaupt	darunter Mitgliedstage der erwerbsunfähig Erkrankten	Krankheitstage	Gesamtzugangsziffer a)	Gesamtzugangsziffer b)	tödliche Krankheitsfälle	Krankheitsdauer
25. Schlosser, Schmiede, Wagner und andere Metallarbeiter (männlich).																				
—15	42	11	23	15372	8118	370	26,2	54,8	2,4	4,4	137	28	39	27933	9108	680	36,7	51,1	2,4	7,3
16—20	318	110	113	116388	41258	2671	34,6	35,8	2,8	6,3	1114	232	198	165888	44173	3279	51,2	43,7	3,0	7,4
21—25	290	116	77	106140	28182	1606	40,0	26,4	1,2	5,8	876	195	151	129030	30341	3206	55,2	42,6	2,3	10,0
26—30	225	94	73	82350	26718	1856	41,8	32,4	2,2	6,2	508	128	90	79607	17040	2285	58,1	41,4	2,2	13,4
31—35	123	53	36	45018	13176	865	43,1	29,3	1,0	6,6	190	44	33	33406	6850	675	48,2	36,2	2,6	8,1
36—40	112	40	36	40992	10980	1023	35,7	26,8	2,1	9,3	140	27	33	22705	7385	776	43,6	53,2	3,4	9,2
41—45	37	12	15	13542	5490	636	32,4	40,4	4,7	11,8	75	18	21	13701	5332	754	48,1	56,1	5,5	14,1
46—50	28	10	15	10248	5490	652	35,7	53,6	6,4	11,0	57	15	19	8850	3930	561	62,0	78,6	6,3	14,3
51—55	27	7	11	9882	4026	391	25,9	40,7	4,8	9,7	22	6	8	4283	1596	405	51,3	68,4	9,3	25,3
56—60	13	4	5	4758	1830	277	30,8	38,3	5,8	15,1	19	9	6	3989	1404	309	82,6	55,1	7,7	22,0
über 60	9	4	7	3294	2562	495	44,4	77,7	15,0	19,3	12	1	6	1754	1067	534	20,9	125,3	30,4	49,1
o. Ang.	9	3	1	3294	366	15	33,3	11,1	0,3	4,1	17	—	2	2832	426	194	—	25,9	6,9	45,5
Zus.	1234	464	466	451278	148836	10857	37,8	32,0	2,4	7,3	3167	703	606	493973	130774	13658	52,1	44,2	2,8	10,4
26. Spengler (männlich).																				
—15	6	2	3	2196	1098	59	33,3	50,0	2,7	5,4	34	2	4	6079	651	57	12,1	24,1	0,8	8,8
16—20	44	17	19	16104	6954	293	38,8	43,2	1,8	4,2	147	38	17	23929	3780	378	42,8	26,0	1,4	10,0
21—25	38	14	13	13908	4758	310	36,8	34,2	2,6	6,5	108	21	13	15673	2546	298	56,1	30,4	1,4	11,7
26—30	28	12	11	10248	4026	140	42,9	39,3	1,4	3,5	46	8	8	6973	979	185	42,0	42,0	2,1	18,9
31—35	18	4	4	6588	1464	56	22,2	22,2	0,0	3,5	22	6	4	4703	1037	93	46,7	31,8	2,6	9,0
36—40	5	1	1	1830	366	17	20,0	20,0	0,0	4,0	6	4	1	1221	269	4	119,0	30,0	0,8	1,5
41—45	5	1	2	1830	732	14	20,0	40,0	0,0	1,0	11	2	1	2386	354	17	30,7	15,9	0,8	4,8
46—50	5	3	2	1830	732	46	60,0	40,0	2,0	6,3	4	—	—	623	—	—	—	—	—	—
51—55	2	1	1	732	366	47	50,0	50,0	0,0	12,0	4	2	—	813	—	—	90,0	—	—	—
56—60	1	—	1	366	366	5	—	100,0	1,0	1,0	3	—	1	701	378	21	—	52,3	3,0	7,0
über 60	1	—	—	366	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Ang.	2	—	—	732	—	—	—	—	—	—	8	—	1	1104	291	26	—	33,3	2,0	8,0
Zus.	155	56	57	56730	20862	987	35,3	36,5	1,7	4,7	393	76	50	64205	10195	1079	43,3	28,5	1,5	10,0
27. Maschinisten und Heizer (männlich).																				
—15	1	1	1	366	366	13	100,0	100,0	3,0	3,0	1	—	—	70	—	—	—	—	—	—
16—20	14	5	4	5124	1464	86	35,7	28,6	1,7	5,0	79	7	14	12039	2880	158	21,3	42,6	1,2	5,3
21—25	26	5	7	9516	2562	242	19,2	26,9	2,5	9,4	114	12	11	14771	2151	150	29,7	27,3	1,8	7,8
26—30	32	9	5	11712	1830	385	28,1	15,6	3,1	21,0	100	16	7	12730	1622	158	28,8	20,1	0,8	9,8
31—35	42	13	12	15372	4392	351	31,0	28,5	2,3	8,0	54	10	4	7926	712	69	46,5	18,9	0,0	4,3
36—40	34	5	9	12444	3291	256	14,7	26,5	2,1	7,5	44	6	6	7412	1033	114	29,4	29,4	1,8	11,0
41—45	23	11	4	8418	1464	64	47,8	17,4	0,0	4,4	29	2	2	5272	251	30	13,8	13,8	0,0	12,0
46—50	8	2	1	2928	366	150	25,0	12,5	6,3	41,0	18	2	4	2380	749	227	30,3	61,3	9,2	50,5
51—55	6	5	1	2196	366	71	83,3	16,7	3,2	19,4	7	2	—	1357	639	33	—	53,3	2,4	5,0
56—60	10	3	3	3660	1098	60	30,0	30,0	1,6	5,5	5	2	2	1106	397	158	66,6	66,6	14,2	39,4
über 60	8	5	3	2928	1098	22	62,5	37,5	0,0	2,0	7	—	1	1000	55	20	—	36,6	2,0	36,4
o. Ang.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	94	—	—	—	—	—	—
Zus.	204	61	50	74664	18300	1700	31,4	24,5	2,3	9,4	460	51	53	66157	10491	1117	28,4	20,2	1,1	10,0
28. Mechaniker und Uhrmacher (männlich).																				
—15	5	—	2	1830	732	27	—	40,0	1,3	3,3	16	4	5	3421	1085	93	42,8	53,3	2,7	8,6
16—20	46	16	10	16836	3660	111	34,8	21,7	0,7	3,0	126	28	14	18955	3285	593	54,1	27,0	3,1	18,5
21—25	42	12	9	15372	3294	139	28,6	21,4	0,0	4,3	94	26	13	14467	3498	338	72,7	39,0	2,3	9,7
26—30	33	8	5	12078	1830	185	24,2	15,2	1,0	10,4	50	10	5	7532	1137	53	48,6	24,3	0,0	2,3
31—35	20	9	4	7320	1464	278	45,0	20,0	3,0	19,0	17	6	3	2324	818	24	94,5	47,7	1,0	2,9
36—40	12	1	5	4392	1830	67	33,3	41,7	1,5	3,7	15	3	1	1530	104	45	71,4	23,5	2,3	49,0
41—45	12	4	2	4392	732	46	33,3	16,7	1,0	6,2	3	1	—	182	—	—	201,1	—	—	—
46—50	6	2	2	2196	732	65	33,3	33,3	3,0	8,0	4	1	—	837	—	—	43,1	—	—	—
51—55	2	2	1	732	366	12	100,0	50,0	1,5	3,2	1	—	—	130	—	—	201,1	—	—	—
56—60	2	1	—	732	—	—	50,0	—	—	—	2	1	1	240	108	67	152,2	152,2	27,9	62,0
über 60	5	3	1	1830	366	29	60,0	20,0	1,0	7,9	1	—	1	206	206	8	—	177,7	3,9	3,9
o. Ang.	1	—	—	366	—	—	—	—	—	—	2	—	—	190	—	—	—	—	—	—
Zus.	186	61	41	68076	15006	959	32,8	22,0	1,4	6,4	331	80	43	50014	10539	1221	60,3	33,3	2,4	11,2

Digitized by Google

(Fortsetzung von Seite 37.)

VI. Die verschiedenen Krankheitsformen.

Die Häufigkeit der einzelnen Erkrankungsformen ist dadurch festgestellt worden, daß für jeden Erkrankungsfall die Art der Erkrankung ermittelt wurde.

Kurze Unterbrechungen der Unterstützung während der gleichen Krankheit sind dabei außer Betracht gelassen, sodaß nur ein Fall erscheint. Im vorliegenden Abschnitte treten die Untersuchungen aus dem Rahmen der bisherigen insoferne heraus, als die strenge Individualmethode sich nicht durchführen läßt. Für die Aufstellung der Tabellen ist das Schema benutzt worden, welches wir bereits bei der öfters citirten, vorbereitenden Arbeit im Ergänzungsblatt No. 2 der Frankfurter statistischen Beiträge zur Anwendung gebracht haben, und welches sich, wie dort des Näheren ausgeführt, von dem für die Mortalitätsstatistik gebrauchten Schema wesentlich unterscheidet.

Die Tabellen 10—14 (Schema B) enthalten im Vordrucke einzeln 45 verschiedene Krankheitsformen aufgezählt, welche sich in folgende Hauptgruppen einreihen:

I. Infektionskrankheiten;
II. Allgemeinkrankheiten;
III. Lokalisirte Krankheiten
a) des Nervensystems,
b) des Herzens- und Gefäßsystems,
c) der Athmungsorgane,
d) der Verdauungsorgane,
e) der Harn- und Geschlechtsorgane,
f) der Bewegungsorgane,
g) der Haut,
h) der Sinnesorgane;
IV. Unfälle und Verletzungen aller Art und die Fälle ohne Angabe.

Wir bieten die Kombination der Erkrankungsformen mit Beruf und Alter der Erkrankten, in der Hauptausscheidung solcher Erkrankungsfälle, welche mit Erwerbsunfähigkeit verbunden waren und solcher, bei welchen diese nicht eingetreten war. Für andere Probleme, wie Untersuchungen über die Dauer der einzelnen Krankheiten, die Folgereihe verschiedener Krankheiten bei den im Laufe des Jahres mehrfach erkrankten Personen u. s. w., sind die Beschreibungen über die Art der Erkrankungen wohl nicht zuverlässig und exakt genug. Die folgenden Betrachtungen stecken sich also das engbegrenzte Ziel, zunächst ohne jede Anwendung verfeinerter Methoden, lediglich die Häufigkeit der Erkrankungsfälle nach Art der Erkrankung in Bezug auf Krankheitsform und Erwerbsfähigkeit für die einzelnen Berufs- und Altersgruppen festzustellen.

Wie schon Eingangs erwähnt, sind für die Bockenheimer Kasse die mit Erwerbsfähigkeit verbundenen Krankheitsfälle nicht festzustellen gewesen. Die im Texte zu den vorhergehenden Abschnitten abgedruckten Summentabellen, welche einen Ueberblick über das gesammte Beobachtungsmaterial (Frankfurter Kasse 1896, Bockenheimer Kasse 1896 und 1897) bieten sollen, können sich hier also nur auf die mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen Krankheitsfälle beziehen. Lediglich der Vollständigkeit halber sind für diese die Summentabellen Seite 46 und 47 hergestellt worden, aus welchen für die einzelnen Krankheitsformen die Gruppirung der Erkrankten nach dem Alter und die Vertretung der wichtigsten Berufsarten ersehen werden kann. Im Uebrigen werden wir uns nur mit dem Material der Frankfurter Kasse beschäftigen, da bei allen Betrachtungen über die Häufigkeit der einzelnen Krankheitsformen

(Fortsetzung Seite 48.)

Digitized by Google

Mit Erwerbsunfähigkeit verbundene Krankheitsfälle nach Erkrankungsformen und Alter der Erkrankten.

(Summenzahlen aus den Tabellen 12, 12* und 12**.)

Laufende No.	Erkrankungsformen	Von den erkrankten Mitgliedern standen im Alter von Jahren												Summe einschließlich der ohne Angabe			Zu vorstehenden
		bis 20		21—30		31—40		41—50		51—60		üb. 60					
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	
	I. Infectionskrankheiten.																
1	Influenza	287	113	392	165	307	61	200	42	82	16	38	11	1310	409	1719	29
2	Masern	4	2	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	7	4	11	—
3	Scharlach	16	12	8	7	1	1	—	—	—	—	—	—	25	20	45	1
4	Diphtheritis	24	30	28	19	11	5	1	—	1	1	—	—	65	56	121	1
5	Typhus und gastrisches Fieber	8	—	9	—	2	—	2	—	—	—	1	—	22	—	22	—
6	Rose	24	11	33	12	19	3	20	1	4	1	4	—	106	28	134	1
7	Acuter Gelenkrheumatismus	47	24	62	15	33	3	39	10	18	1	4	3	204	56	260	1
8	Sonstige Infectionskrankheiten	4	2	6	6	4	4	1	—	1	—	1	—	17	12	29	—
	II. Allgemeinkrankheiten.																
9	Scrophulosis	35	15	36	13	6	4	3	1	—	—	—	—	80	33	113	1
10	Anaemia und Chlorosis	28	329	14	213	2	25	—	8	1	1	1	3	47	579	626	2
11	Syphilis	42	7	111	13	22	1	3	—	1	—	—	—	180	21	201	3
12	Andere Allgemeinkrankheiten *)	43	19	94	12	49	5	19	1	8	1	1	2	215	40	255	4
	III. Localisirte Krankheiten.																
	a) **Krankheiten des Nervensystems.**																
13	Schlaganfall und Hitzschlag	2	—	3	—	3	—	1	—	5	1	4	1	18	2	20	3
14	Epilepsie und Krämpfe	13	11	25	12	9	—	2	—	4	—	—	—	53	23	76	1
15	Neuralgische Beschwerden	25	25	43	25	26	10	22	3	6	3	2	—	125	66	191	3
16	Sonstige Krankheiten des Nervensystems	24	19	44	27	37	11	22	8	19	2	6	—	152	68	220	3
17	Rückenmarkskrankheiten	—	—	2	—	3	1	3	1	—	2	1	—	9	4	13	—
	b) **Krankheiten des Herzens und Gefäßsystems.**																
18	Krankheiten der Blutgefäße	47	17	58	44	37	14	23	7	18	4	7	1	191	85	276	3
19	Krankheiten der Lymphgefäße	22	3	36	4	20	—	5	1	5	2	1	—	89	10	99	1
	c) **Krankheiten der Athmungsorgane.**																
20	Bronchitis catarrhus	360	178	631	233	387	79	269	36	190	18	74	10	1921	557	2478	40
21	Pneumonia (Lungenentzündung)	16	6	42	8	32	3	11	1	4	1	6	—	111	19	130	4
22	Phthisis pulmonum (Lungenschwindsucht)	23	18	78	16	50	6	16	3	5	1	4	1	179	46	225	5
23	Angina	285	174	276	175	170	31	45	10	17	4	8	3	751	400	1151	11
24	Rippenfellentzündung	32	9	47	27	33	7	16	5	4	1	4	—	136	49	185	3
25	Sonstige Erkrankungen der Athmungsorgane	9	2	14	4	10	5	17	1	20	2	7	1	77	15	92	5
	d) **Krankheiten der Verdauungsorgane.**																
26	Catarrhus gastro intestinalis	58	33	123	52	97	9	47	5	35	10	12	1	372	110	482	5
27	Gastricismus	168	111	289	117	156	39	100	22	48	13	36	5	797	307	1104	4
28	Sonstige Krankheiten der Darmtractus	82	117	184	169	128	60	72	10	54	7	25	4	547	369	916	13
29	Zahngeschwür und Zahnschmerzen	50	29	57	21	16	9	10	—	3	—	—	—	136	59	195	—
30	Krankheiten des Bauchfelles	18	7	23	12	4	4	2	—	1	—	—	—	45	25	70	1
31	Krankheiten der Leber	5	4	12	5	15	6	4	1	4	—	2	—	42	16	58	—
	e) **Krankheiten der Harn- u. Geschlechtsorgane.**																
32	Krankheiten der Nieren	4	7	13	5	3	1	2	1	4	1	—	—	26	15	41	2
33	Krankheiten der Blase	12	3	15	11	9	6	5	2	1	—	4	—	46	22	68	1
34	Krankheiten der Geschlechtsorgane	38	41	96	98	23	28	8	14	3	3	2	1	171	186	357	2
	f) **Krankheiten der Bewegungsorgane.**																
35	Rheumatismus	261	115	476	142	449	52	365	50	236	24	67	6	1854	390	2244	38
36	Entzündliche Affection d. Knochen u. Gelenke	91	31	104	27	55	10	41	3	26	1	6	—	323	73	396	12
37	Sonstige Krankheiten der Bewegungsorgane	33	8	20	5	10	1	8	—	6	—	1	2	78	17	95	2
	g) **Krankheiten der Haut**																
38	Entzündliche Hautaffectionen	310	114	320	70	147	26	72	8	44	5	9	3	902	228	1130	—
39	Chronische Hautausschläge	52	31	59	21	24	7	13	2	7	3	5	—	160	65	225	—
40	Krätze	57	5	49	6	10	—	2	—	1	—	—	—	119	11	130	1
41	Geschwüre und Abscesse	130	44	147	32	111	13	51	11	29	5	12	2	481	108	589	1
	h) **Krankheiten der Sinnesorgane.**																
42	Krankheiten der Augen	110	37	153	27	62	6	36	5	21	1	7	2	389	78	467	12
43	Krankheiten der Ohren	39	5	20	13	14	2	7	—	—	—	—	—	80	20	100	—
44	**IV. Unfälle und Verletzungen aller Art.**	880	137	1128	89	580	20	348	13	170	10	48	1	3161	272	3433	11
45	Ohne Krankheitsangabe	37	16	53	26	69	6	32	2	14	—	9	—	214	52	266	5
	Zusammen	3853	1919	5437	2000	3205	584	1965	288	1119	144	419	68	16033	5025	21058	
	Davon verstorben	21	8	36	11	39	5	29	2	20	3	15	3	160	34	194	

*) Kleine Zahlen, darunter Fälle von Bleikolik.

Digitized by Google

Mit Erwerbsunfähigkeit verbundene Krankheitsfälle nach Erkrankungsformen und Beruf der Erkrankten.

(Summenzahlen aus den Tabellen 10, 10* und 10**.)

Laufende Nr.	Erkrankungsformen	Fabrik-Arbeiter und Taglöhner aller Art		Schlosser		Dienstboten, Hausirer, Packer rc.		Handlungs-Commis aller Art		Buchhalter, Schriftführer und Volksschreiber		Schreiner		Schuhmacher und Schuster		Kellner, Köche, Zapfburschen		Maurermeister		Alle übrigen Berufe		Summe	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
	I. Infectionskrankheiten.																						
1	Influenza	415	*186*	174	73	*35*	52	*51*	37	36	79	19	*5*	*36*	425	*96*	**1310**	**409**
2	Masern	2	*3*	2	—	*1*	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	**7**	**4**
3	Scharlach	3	*5*	1	5	*4*	3	*4*	4	1	—	1	*1*	*1*	7	*5*	**25**	**20**
4	Diphtheritis	6	*21*	13	7	*8*	5	*11*	2	3	1	4	*4*	*4*	22	*8*	**65**	**56**
5	Typhus und gastrisches Fieber	7	—	5	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	8	—	**22**	**—**
6	Rose	25	7	5	12	7	6	*4*	4	1	4	1	*1*	*3*	48	*6*	**106**	**28**
7	Acuter Gelenkrheumatismus	50	*19*	20	15	*13*	11	*10*	4	4	8	11	*3*	*3*	81	*8*	**204**	**56**
8	Sonstige Infectionskrankheiten	3	*3*	2	1	*3*	1	*3*	1	—	2	—	—	*1*	7	*2*	**17**	**12**
	II. Allgemeinkrankheiten.																						
9	Scrophulosis	13	*14*	17	5	*6*	3	*6*	5	—	—	1	*1*	*1*	36	*5*	**80**	**33**
10	Anaemia und Chlorosis	8	*231*	4	4	*36*	7	*121*	1	1	1	1	*7*	*72*	20	*112*	**47**	**579**
11	Syphilis	32	*5*	13	26	*10*	23	—	6	9	3	16	*1*	*3*	52	*2*	**180**	**21**
12	Andere Allgemeinkrankheiten *)	71	*21*	17	13	*4*	17	*3*	11	10	3	1	*1*	*3*	82	*8*	**215**	**40**
	III. Localisirte Krankheiten.																						
	a) Krankheiten des Nervensystems.																						
13	Schlaganfall und Hitzschlag	3	*1*	—	4	—	1	—	—	—	—	1	—	*1*	9	—	**18**	**2**
14	Epilepsie und Krämpfe	4	*15*	5	15	*1*	5	*4*	2	1	3	3	—	*1*	15	*2*	**53**	**23**
15	Neuralgische Beschwerden	25	*23*	19	5	*2*	11	*14*	5	8	5	—	—	*9*	47	*18*	**125**	**66**
16	Sonstige Krankheiten des Nervensystems	37	*21*	12	11	*3*	17	*14*	4	6	8	2	*1*	*8*	55	*21*	**152**	**68**
17	Rückenmarksleiden	3	*1*	—	—	—	1	*1*	—	—	—	—	—	*1*	5	*1*	**9**	**4**
	b) Krankheiten des Herzens und Gefäßsystems.																						
18	Krankheiten der Blutgefäße	52	*29*	22	19	*13*	18	*9*	10	6	8	3	*6*	*7*	53	*22*	**191**	**85**
19	Krankheiten der Lymphgefäße	27	*1*	11	5	—	6	*4*	2	1	4	1	—	*3*	32	*2*	**89**	**10**
	c) Krankheiten der Athmungsorgane.																						
20	Bronchitis catarrhus	593	*225*	249	141	*45*	83	*95*	54	71	93	29	*14*	*64*	608	*116*	**1921**	**557**
21	Pneumonia (Lungenentzündung)	43	7	10	5	*6*	4	—	2	5	4	2	—	—	36	*6*	**111**	**19**
22	Phthisis pulmonum (Lungenschwindsucht)	51	*21*	14	21	*4*	20	*8*	3	6	1	6	*4*	*4*	57	*7*	**179**	**46**
23	Angina	165	*141*	109	59	*36*	70	*80*	24	24	35	9	*8*	*42*	257	*93*	**751**	**400**
24	Rippenfellentzündung	37	*13*	17	11	*10*	9	*7*	9	9	2	6	*1*	*6*	36	*12*	**136**	**49**
25	Sonstige Erkrankungen der Athmungsorgane	19	7	7	4	*1*	8	*2*	4	4	5	2	—	*2*	24	*3*	**77**	**15**
	d) Krankheiten der Verdauungsorgane.																						
26	Catarrhus gastro intestinalis	95	*57*	58	22	*10*	17	*14*	5	7	28	9	*3*	*5*	131	*21*	**372**	**110**
27	Gastricismus	248	*132*	94	55	*25*	38	*37*	21	29	45	12	*4*	*29*	255	*80*	**797**	**307**
28	Sonstige Krankheiten der Darmtractur	162	*145*	60	44	*44*	31	*54*	6	13	34	12	*10*	*40*	179	*76*	**547**	**369**
29	Zahngeschwür und Zahnschmerzen	36	*27*	23	4	*4*	11	*17*	4	5	7	1		*5*	51	*6*	**136**	**59**
30	Krankheiten des Bauchfelles	6	*11*	5	4	*3*	8	*4*	4	1	1	1	—	*1*	15	*7*	**45**	**25**
31	Krankheiten der Leber	16	*5*	4	3	*1*	3	*1*	1	—	1	2	—	*3*	12	*3*	**42**	**16**
	e) Krankheiten der Harn- u. Geschlechtsorgane.																						
32	Krankheiten der Nieren	5	*5*	3	3	*3*	1	*2*	1	—	1	—	—	*1*	11	*3*	**26**	**15**
33	Krankheiten der Blase	10	*7*	5	3	*3*	3	*2*	1	1	—	2	*1*	*2*	16	*7*	**46**	**22**
34	Krankheiten der Geschlechtsorgane	39	*84*	19	16	*20*	13	*27*	2	8	10	6	*9*	*11*	67	*35*	**171**	**186**
	f) Krankheiten der Bewegungsorgane																						
35	Rheumatismus	624	*157*	232	149	*59*	61	*35*	34	57	106	32	*4*	*36*	565	*95*	**1854**	**390**
36	Entzündliche Affectionen d. Knochen u. Gelenke	98	*23*	31	28	*13*	14	*11*	6	18	20	7	*4*	*8*	101	*14*	**323**	**73**
37	Sonstige Krankheiten der Bewegungsorgane	16	*8*	8	8	*3*	6	*3*	6	2	6	7	*2*	*—*	19	*1*	**78**	**17**
	g) Krankheiten der Haut.																						
38	Entzündliche Hautaffectionen	232	*72*	135	96	*46*	31	*28*	19	44	38	25	*8*	*15*	282	*59*	**902**	**228**
39	Chronische Hautausschläge	49	*26*	22	14	*14*	10	*7*	2	4	6	3	*2*	*7*	50	*9*	**160**	**65**
40	Krätze	20	*4*	14	15	*3*	1	*1*	1	—	4	4	—	*2*	60	*1*	**119**	**11**
41	Geschwüre und Abscesse	134	*37*	81	34	*18*	23	*22*	10	8	30	13	*6*	*4*	148	*21*	**481**	**108**
	h) Krankheiten der Sinnesorgane.																						
42	Krankheiten der Augen	94	*29*	101	15	*13*	21	*12*	15	12	13	7	*2*	*10*	111	*12*	**389**	**78**
43	Krankheiten der Ohren	16	*10*	15	5	*1*	8	*3*	4	2	3	2	—	*2*	25	*3*	**80**	**20**
44	**IV. Unfälle und Verletzungen aller Art**	1049	*134*	510	243	*44*	76	*21*	54	89	179	54	*16*	*14*	907	*49*	**3161**	**272**
45	Ohne Krankheitsangabe	62	*21*	26	12	*14*	9	*4*	6	7	3	3	2	—	85	*11*	**214**	**52**
	Zusammen	4690	*2014*	2209	1234	*597*	761	*754*	396	516	799	322	*123*	*477*	5115	*1072*	**16033**	**5025**
	Davon verstorben	52	*11*	19	15	*4*	8	*4*	3	4	9	5	*2*	*3*	45	*10*	**160**	**34**

*) Kleine Zahlen darunter Fälle von Blutgift.

Digitized by Google

(Fortsetzung von Seite 45.)

gerade das Verhältniß der erwerbsfähig und erwerbsunfähig Erkrankten, wie es aus dem Material der Frankfurter Kasse ersichtlich wird, eine wichtige Rolle spielt.

Betrachten wir uns das Verhältniß beider Arten von Krankheitsfällen zunächst an den Hauptzahlen, so finden wir bei der Frankfurter Kasse im Jahre 1896 registrirt:

	Zahl der Fälle, verbunden mit						
	a. Erwerbsfähigkeit			b. Erwerbsunfähigkeit			
Krankheiten:	bei männl. Personen	bei weibl. Personen	zus.	bei männl. Personen	bei weibl. Personen	zus.	Auf 100 Fälle a treffen b.
Infektionskrankheiten	332	155	487	1029	396	1425	292,6
Allgemeinkrankheiten	1188	1582	2770	433	581	1014	36,6
Krankheiten des Nervensystems .	634	446	1080	268	124	392	36,3
„ „ Herzens und Gefäßsystems .	321	119	440	227	78	305	69,3
„ der Athmungsorgane .	2973	1079	4052	2234	878	3112	76,8
„ „ Verdauungsorgane	3626	1827	5453	1213	662	1875	34,4
„ „ Harn- und Geschlechtsorgane .	587	348	935	195	184	379	40,5
„ „ Bewegungsorgane	1528	492	2020	1635	386	2021	100,0
„ „ Haut.	2448	746	3194	1158	339	1497	46,9
„ „ Sinnesorgane . .	2339	749	3088	319	76	395	12,8
Unfälle und Verletzungen . . .	1564	245	1809	2199	192	2391	132,2
Ohne Angabe	231	103	334	118	36	154	46,1
zusammen:	17771	7891		11028	3932		58,0
	25662			14960			

Als Krankheitserscheinungen mit einem ausgesprochenen Uebergewichte der mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen Fälle stellen sich lediglich Infektionskrankheiten, sowie Unfälle und Verletzungen aller Art dar; bei den Krankheiten der Bewegungsorgane sind im allgemeinen Durchschnitte die mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen Erkrankungen gleich häufig wie die übrigen; bei allen anderen Krankheitsformen (nach größeren Gruppen zusammengefaßt) überwiegen die Fälle, in welchen die Kassenmitglieder ihrem Berufe nachgehen können, und zwar relativ am stärksten bei den Erkrankungen der Sinnesorgane, bei welchen die Augenkrankheiten, soweit sie keine Arbeitsunfähigkeit bedingen, ausschlaggebend sind. Unter den Allgemeinkrankheiten treten Bleichsucht (bei Frauen) und Syphilis (bei Männern), bei den Nervenkrankheiten neuralgische Beschwerden, bei den Krankheiten der Verdauungsorgane Zahngeschwüre und Zahnschmerzen, bei den Hautkrankheiten Ausschläge als solche Erkrankungsformen hervor, durch welche für die betreffende Gruppe das Uebergewicht der Erkrankungsfälle ohne Unterbrechung der Erwerbsthätigkeit in erster Linie bedingt wird. Die Erkrankungsformen, bei welchen die mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen Krankheitsfälle überwiegen, sind solche, welche der absoluten Zahl nach überhaupt nicht ins Gewicht fallen; dazu gehören beispielsweise Schlaganfälle, (Gruppe IIIa), Lungenentzündung, Lungenschwindsucht und Rippenfellentzündung (Gruppe IIIc), Krankheiten des Bauchfelles und der Leber (Gruppe IIId). Bei den wichtigsten Erkrankungsformen der Bewegungsorgane, für welche, wie oben bemerkt, im allgemeinen Durchschnitt gleichviel Fälle von Erwerbsfähigkeit und Erwerbsunfähigkeit verzeichnet sind, nämlich bei Rheumatismus und den ent-

zündlichen Affektionen der Knochen und Gelenke, überwiegen noch die mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen Fälle.

Die Seite 52 u. 54 beigehefteten Tafeln, welche ihrem Hauptinhalte nach bei Besprechung der Häufigkeit der verschiedenen Krankheitsformen in den einzelnen Altersstufen und Berufszweigen erläutert werden, gewähren nebenbei bereits einen allgemeinen Ueberblick über die Combination von Erwerbsfähigkeit und Krankheitsform.

Fassen wir die mit Erwerbsfähigkeit und mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen Fälle zusammen, wie dies auch in der Tabelle 14 des Tabellenwerkes geschehen, so finden wir von den einzelnen wichtigeren Erkrankungsformen folgende mit je über 1000 Anmeldungen registrirt:

Laufende No. des Schemas	Krankheiten	Insgesammt (Zahl der Fälle)	darunter bei männl. Mitgliedern	darunter bei weibl. Mitgliedern	In Procenten der Gesammtsumme der Krankheitsfälle überhaupt	In Procenten der Gesammtsumme der Krankheitsfälle männl.	In Procenten der Gesammtsumme der Krankheitsfälle weibl.
20.	Bronchitis	4639	3465	1174	11,4	12,9	9,0
44.	Unfälle	4200	3763	437	10,3	13,1	3,7
35.	Rheumatismus	3177	2520	657	7,8	8,8	5,6
42.	Augenkrankheiten	2759	2118	641	6,8	7,4	5,4
29.	Zahnkrankheiten	2748	1813	935	6,8	6,3	7,9
10.	Anämia und Chlorosis	2148	186	1962	5,3	0,7	16,6
38.	Entzündliche Hautaffektionen	2100	1591	509	5,2	5,5	4,3
28.	Krankheiten der Darmtractus[1])	2092	1355	737	5,1	4,7	6,2
23.	Angina	1736	1126	610	4,3	3,9	5,2
27.	Gastricismus	1726	1108	618	4,2	3,8	5,2
1.	Influenza	1259	903	356	3,1	3,1	3,0
41.	Geschwüre und Abscesse	1225	953	272	3,0	3,3	2,3
39.	Chronische Hautausschläge	1108	841	267	2,7	2,9	2,3
11.	Syphilis	1083	1027	56	2,7	3,6	0,5
	Zusammen	32000	22769	9231	78,8	79,1	78,1
	Gegenüber einer Gesammtzahl von	40622	28799	11823	100	100	100

Man ersieht aus dieser Zusammenstellung gleichzeitig, welche Krankheiten bei den männlichen bezw. weiblichen Kassenmitgliedern von größerer Bedeutung sind.

Als Krankheiten, welche beim weiblichen Geschlechte häufiger auftreten wie beim männlichen, erscheinen neben den Allgemeinkrankheiten (Bleichsucht) nur Krankheiten der Verdauungsorgane (Darmkrankheiten und Zahnkrankheiten ꝛc.) und Halsbräune, während Unfälle und Verletzungen und syphilitische Erkrankungen bei den männlichen Kassenmitgliedern außerordentlich viel häufiger sind, wie bei den weiblichen. Bei den anderen wichtigeren Krankheitsformen spielt das Geschlecht keine ausschlaggebende Rolle.

Aus diesem kurzen Ueberblick mag ersichtlich geworden sein, welche Arten von Krankheiten für die Kassenverwaltung von der meisten Bedeutung werden. Die eingehendere Würdigung der Zahlen, mit welchen die einzelnen Krankheitsformen auftreten, kann einmal unter Berücksichtigung der Zusammensetzung des gesammten Mitgliederstandes geschehen; andererseits ergeben sich auch schon aus der Betrachtung der Erkrankungsfälle für sich, soweit Alter und Beruf der davon Betroffenen registrirt sind, einzelne bemerkenswerthe Resultate.

Die Seite 50 bis 53 abgedruckten Uebersichten stellen einen Auszug aus den Tabellen 10 bis 13 des Tabellenwerkes unter Beifügung entsprechender Relativzahlen dar und geben

[1]) Ohne No. 26 und 27.

(Fortsetzung Seite 52.)

Digitized by Google

Allgemeine Ortskrankenkasse 1896. — Erwerbsfähig Erkrankte.

Von den erkrankten Mitgliedern standen im Alter von ... Jahren	Geschlecht	I. Infektionskrankheiten	II. Allgemeinkrankheiten	III. Lokalisirte Krankheiten: Krankheiten des Nervensystems	des Herzens und Gefäßsystems	der Athmungsorgane	der Verdauungsorgane	der Harn- u. Geschlechtsorgane	der Bewegungsorgane	der Haut	des Auges	des Ohres	IV. Unfälle und Verletzungen aller Art	Ohne Krankheitsangabe	zusammen
Absolute Zahlen (Krankheitsfälle).															
—15	m.	8	17	7	—	54	109	6	38	80	86	62	6	473
	w.	3	47	3	1	22	37	3	12	16	16	6	5	171
16—20	m.	69	296	138	78	731	917	109	315	792	586	320	36	4387
	w.	41	652	147	36	358	651	73	137	325	278	87	18	2803
21—25	m.	70	428	137	87	610	760	206	244	615	474	495	38	4164
	w.	38	451	120	31	392	540	135	129	216	243	86	50	2431
26—30	m.	61	228	134	58	556	649	133	263	415	347	300	45	3189
	w.	29	271	78	30	115	285	70	75	97	76	36	7	1169
31—35	m.	37	75	77	46	309	365	59	168	209	176	132	32	1685
	w.	17	78	32	8	66	115	24	45	29	28	11	9	462
36—40	m.	39	77	50	17	199	344	27	153	121	144	53	16	1240
	w.	13	47	30	6	43	80	22	30	27	26	2	2	328
41—45	m.	18	27	28	11	142	156	20	108	70	134	53	17	784
	w.	6	12	11	2	27	34	6	23	12	15	4	3	155
46—50	m.	11	11	26	9	96	84	13	64	49	164	52	17	596
	w.	2	2	17	3	20	43	8	16	3	31	7	3	155
51—55	m.	5	12	19	6	100	82	2	71	42	101	36	11	487
	w.	3	8	1	1	8	22	1	11	9	16	2	1	83
56—60	m.	5	7	7	4	100	81	6	54	21	31	36	6	358
	w	1	4	4	—	9	10	3	6	3	6	2	3	51
über 60	m.	5	5	9	3	63	63	6	43	26	78	16	4	321
	w.	—	—	—	—	9	2	—	4	2	3	1	1	22
Summe . .	m.	332	1188	634	321	2973	3626	587	1528	2448	2839	1564	231	17771
(einschl. o. Angabe)	w	155	1582	446	119	1079	1827	348	492	746	749	245	103	7891
überhaupt . .		487	2770	1080	440	4052	5453	935	2020	3194	3088	1809	334	25662
Relativ-Zahlen.															
—15	m.	1,7	3,6	1,5	—	11,4	23,0	1,3	8,0	16,9	18,2	13,1	1,3	100,0
	w.	1,8	27,4	1,8	0,6	12,9	21,5	1,8	7,0	9,4	9,4	3,5	2,9	100,0
16—20	m.	1,6	6,7	3,1	1,8	16,7	20,9	2,5	7,2	18,0	13,4	7,3	0,8	100,0
	w.	1,5	23,3	5,2	1,3	12,8	23,2	2,6	4,9	11,6	9,9	3,1	0,6	100,0
21—25	m.	1,7	10,3	3,3	2,1	14,6	18,3	4,9	5,8	14,8	11,4	11,9	0,9	100,0
	w.	1,6	18,5	4,9	1,3	16,1	22,2	5,6	5,3	8,9	10,0	3,5	2,1	100,0
26—30	m.	1,9	7,2	4,2	1,8	17,4	20,4	4,2	8,2	13,0	10,9	9,4	1,4	100,0
	w.	2,5	23,2	6,7	2,6	9,8	24,4	6,0	6,4	8,3	6,5	3,0	0,6	100,0
31—35	m.	2,2	4,5	4,6	2,7	18,3	21,7	3,5	10,0	12,4	10,4	7,8	1,9	100,0
	w.	3,7	16,9	6,9	1,7	14,3	24,9	5,2	9,7	6,3	6,1	2,4	1,3	100,0
36—40	m.	3,1	6,2	4,0	1,4	16,0	27,7	2,2	12,3	9,9	11,6	4,3	1,3	100,0
	w.	4,0	14,3	9,1	1,8	13,1	24,4	6,7	9,1	8,2	7,9	0,7	0,7	100,0
41—45	m.	2,3	3,4	3,6	1,4	18,1	19,9	2,5	13,8	8,9	17,1	6,8	2,2	100,0
	w.	3,9	7,7	7,1	1,4	17,4	21,9	3,9	14,8	7,7	9,7	2,6	1,9	100,0
46—50	m.	1,8	1,8	4,4	1,5	16,1	14,2	2,2	10,7	8,2	27,5	8,7	2,9	100,0
	w	1,3	1,3	11,0	1,9	12,9	27,7	5,2	10,4	1,9	20,0	4,5	1,9	100,0
51—55	m	1,0	2,5	3,9	1,2	20,5	16,8	0,4	14,6	8,6	20,7	7,4	2,4	100,0
	w	3,7	9,6	1,2	1,2	9,6	26,5	1,2	13,3	10,8	19,3	2,4	1,2	100,0
56—60	m.	1,4	2,0	2,0	1,1	27,9	22,6	1,7	15,1	5,9	8,5	10,1	1,7	100,0
	w.	2,0	7,8	7,8	—	17,6	19,6	5,9	11,8	5,9	11,8	3,9	5,9	100,0
über 60	m.	1,6	1,6	2,8	0,9	19,6	19,6	1,9	13,4	8,1	24,3	5,0	1,2	100,0
	w	—	—	—	—	40,9	9,1	—	18,2	9,1	13,7	4,5	4,5	100,0
Summe . .	m.	1,9	6,7	3,6	1,8	16,7	20,4	3,3	8,6	13,8	13,2	8,8	1,2	100,0
	w.	2,0	20,0	5,6	1,5	13,7	23,2	4,4	6,2	9,5	9,5	3,1	1,3	100,0
überhaupt . .		1,9	10,9	4,2	1,7	15,8	21,2	3,6	7,9	12,4	12,0	7,0	1,3	100,0

Digitized by Google

Allgemeine Ortskrankenkasse 1896. — Erwerbsunfähig Erkrankte.

Von den erkrankten Mitgliedern standen im Alter von ... Jahren	Geschlecht	I. Infektionskrankheiten	II. Allgemeinkrankheiten	III. Lokalisirte Krankheiten: Krankheiten des Nervensystems	des Gesichts u. Gehörsinnes	der Athmungsorgane	der Verdauungsorgane	der Harn- u. Geschlechtsorgane	der Bewegungsorgane	der Haut	der Sinnesorgane	IV. Unfälle und Verletzungen aller Art	Ohne Krankheitsangabe	zusammen
Absolute Zahlen (Krankheitsfälle).														
—15	m.	30	11	6	4	70	34	1	36	50	24	97	2	365
	w.	14	15	4	1	26	20	—	8	14	3	8	—	113
16—20	m.	236	106	37	50	425	213	47	255	345	87	492	17	2310
	w.	122	304	40	14	292	216	41	119	146	28	89	12	1423
21—25	m.	156	125	57	44	413	224	59	220	242	70	396	20	2026
	w.	126	149	29	28	251	194	61	93	80	22	39	12	1084
26—30	m.	170	96	39	36	374	202	39	238	171	45	422	10	1842
	w.	45	68	21	15	136	100	37	56	28	12	22	5	545
31—35	m.	114	41	36	32	259	156	24	180	108	25	227	19	1221
	w.	30	12	6	6	56	45	18	26	21	3	10	4	237
36—40	m.	95	20	25	17	178	115	5	171	89	17	191	14	937
	w.	20	19	5	3	47	47	12	25	17	4	5	1	205
41—45	m.	84	14	11	14	141	78	4	145	43	19	107	10	670
	w.	11	6	6	1	20	19	5	18	10	2	7	—	96
46—50	m.	60	7	20	8	108	48	5	126	39	14	102	10	547
	w.	11	1	4	5	19	11	6	18	8	1	4	—	88
51—55	m.	30	5	15	9	97	68	5	123	30	9	90	7	488
	w.	2	2	4	3	5	9	—	10	7	1	5	—	48
56—60	m.	21	3	13	6	82	35	1	83	22	6	39	5	316
	w.	3	—	3	1	13	6	2	7	1	—	1	—	37
über 60	m.	27	2	9	6	75	38	4	58	18	3	29	4	273
	w.	10	5	1	1	8	2	1	3	3	—	—	—	34
Summe . .	m.	1029	433	268	227	2234	1213	195	1635	1158	319	2199	118	11028
(einschl. o. Angabe)	w.	396	581	124	78	878	662	184	386	339	76	192	36	3832
überhaupt . .		1425	1014	392	305	3112	1875	379	2021	1497	395	2391	154	14960
Relativ-Zahlen.														
—15	m.	8,2	3,0	1,6	1,1	19,2	9,3	0,3	9,9	13,7	6,6	26,6	0,5	100,0
	w.	12,4	13,3	3,5	0,9	23,0	17,7	—	7,1	12,4	2,6	7,1	—	100,0
16—20	m.	10,2	4,6	1,6	2,2	18,4	9,2	2,0	11,0	15,0	3,8	21,3	0,7	100,0
	w.	8,6	21,3	2,8	1,0	20,5	15,2	2,9	8,4	10,3	2,0	6,2	0,8	100,0
21—25	m.	7,7	6,2	2,8	2,2	20,4	11,1	2,9	10,8	11,9	3,5	19,5	1,0	100,0
	w.	11,6	13,8	2,7	2,6	23,1	17,9	5,6	8,6	7,4	2,0	3,6	1,1	100,0
26—30	m.	9,2	5,2	2,1	2,0	20,3	11,0	2,1	12,9	9,3	2,4	22,9	0,6	100,0
	w.	8,3	12,5	3,9	2,8	24,9	18,3	6,8	10,3	5,1	2,2	4,0	0,9	100,0
31—35	m.	9,3	3,4	2,9	2,6	21,2	12,8	2,0	14,7	8,8	2,1	18,6	1,6	100,0
	w.	12,7	5,1	2,5	2,5	23,6	19,0	7,6	11,0	8,8	1,3	4,2	1,7	100,0
36—40	m.	10,1	2,1	2,7	1,8	19,0	12,3	0,6	18,2	9,5	1,8	20,4	1,5	100,0
	w.	9,8	9,3	2,4	1,5	22,9	22,9	5,9	12,2	8,3	1,9	2,4	0,5	100,0
41—45	m.	12,5	2,1	1,6	2,1	21,1	11,6	0,6	21,6	6,4	2,9	16,0	1,5	100,0
	w.	11,5	6,3	6,3	1,0	20,8	10,4	5,2	18,7	10,4	2,1	7,3	—	100,0
46—50	m.	11,0	1,3	3,7	1,5	19,7	8,8	0,9	23,0	7,1	2,6	18,6	1,8	100,0
	w.	12,5	1,1	4,5	5,7	21,6	12,5	6,8	20,5	9,1	1,1	4,6	—	100,0
51—55	m.	6,2	1,0	3,1	1,8	19,9	13,9	1,0	25,2	6,2	1,8	18,4	1,5	100,0
	w.	4,2	4,2	8,3	6,3	10,4	18,7	—	20,8	14,6	2,1	10,4	—	100,0
56—60	m.	6,7	1,0	4,1	1,9	25,9	11,0	0,3	26,3	7,0	1,9	12,3	1,6	100,0
	w.	8,1	—	8,1	2,7	35,2	16,2	5,4	18,9	2,7	—	2,7	—	100,0
über 60	m.	9,9	0,7	3,3	2,2	27,5	13,9	1,5	21,2	6,6	1,1	10,6	1,5	100,0
	w.	29,4	14,7	2,9	2,9	23,5	5,9	2,9	8,9	8,9	—	—	—	100,0
Summe . .	m.	9,3	3,9	2,4	2,1	20,3	11,0	1,8	14,8	10,5	2,9	19,9	1,1	100,0
	w.	10,1	14,8	3,2	2,0	22,3	16,8	4,7	9,8	8,6	1,9	4,9	0,8	100,0
überhaupt . .		9,5	6,7	2,6	2,1	20,8	12,6	2,5	13,5	10,0	2,7	16,0	1,0	100,0

Digitized by Google

Allgemeine Ortskrankenkasse 1896. — Erwerbsfähig Erkrankte.

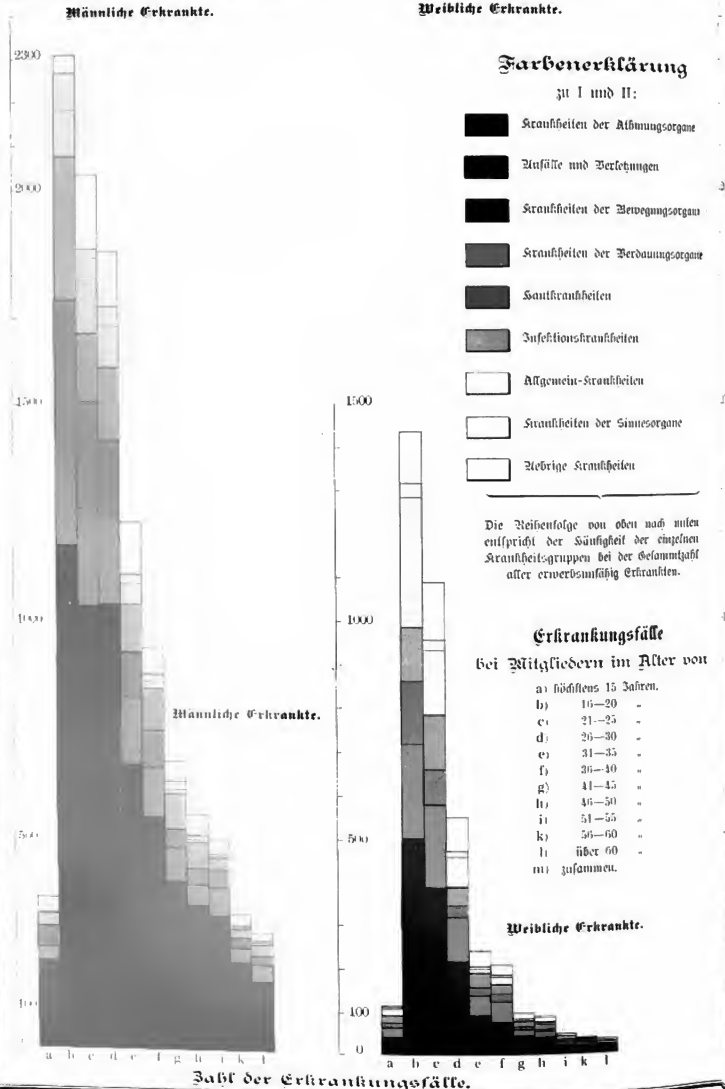
Laufende No.	Ausgewählte Berufe	Geschlecht	I. Infektionskrankheiten	II. Allgemeinkrankheiten	III. Lokalisirte Krankheiten: Krankheiten des Nervensystems	der Bewegungs- und Stützorgane	der Athmungsorgane	der Kreislauforgane	der Verdauungsorgane	der Haut	der Sinnesorgane	IV. Unfälle und Verletzungen aller Art	Ohne Krankheitsangabe	zusammen
	Absolute Zahlen (Krankheitsfälle).													
1	Taglöhner, Fabrikarbeiter	m.	56	200	93	56	538	725	78	329	414	447	350	52	3338
2	Schlosser	m.	27	115	42	27	244	369	54	135	225	355	206	26	1825
3	Auslaufer, Packer ꝛc.	m.	54	136	85	42	433	518	74	228	336	229	208	29	2372
4	Handlungsgehülfen	m.	46	241	137	64	417	509	126	185	425	368	171	27	2711
5	Buchdrucker	m.	16	50	32	13	130	154	28	45	108	98	39	8	721
6	Schreiner	m.	4	32	14	9	113	107	18	49	63	53	58	6	526
7	Fuhrleute und Kutscher	m.	2	13	11	6	67	84	10	34	43	38	58	5	371
8	Köche, Kellner und Zapfjungen	m.	23	45	25	15	141	125	19	66	122	46	67	5	699
9	Fabrikarbeiterinnen	w.	53	425	130	31	278	585	99	125	199	181	67	39	2212
10	Verkäuferinnen	w.	29	486	140	38	299	418	85	94	215	218	53	21	2096
11	Dienstboten	w.	28	191	41	16	150	237	48	86	111	83	59	19	1069
12	Näherinnen	w.	11	195	48	10	132	206	34	50	72	87	18	6	869
13	Kellnerinnen	w.	6	39	9	9	34	58	15	30	81	11	9	5	256
	Relativ-Zahlen.													
1	Taglöhner, Fabrikarbeiter	m.	1,7	6,0	2,8	1,7	16,1	21,7	2,3	9,9	12,4	13,4	10,5	1,5	100,0
2	Schlosser	m.	1,5	6,3	2,3	1,5	13,4	20,2	3,0	7,4	12,3	19,4	11,3	1,4	100,0
3	Auslaufer, Packer ꝛc.	m.	2,3	5,7	3,6	1,8	18,2	21,8	3,1	9,6	14,2	9,7	8,8	1,2	100,0
4	Handlungsgehülfen	m.	1,7	8,9	5,0	2,4	15,4	18,8	4,6	6,8	15,7	13,4	6,3	1,0	100,0
5	Buchdrucker	m.	2,2	6,9	4,4	1,8	18,0	21,4	3,9	6,2	15,0	13,7	5,4	1,1	100,0
6	Schreiner	m.	0,8	6,1	2,7	1,7	21,5	20,3	3,4	9,3	12,0	10,1	11,0	1,1	100,0
7	Fuhrleute und Kutscher	m.	0,5	3,5	3,0	1,6	18,1	22,6	2,7	9,2	11,6	10,2	15,6	1,4	100,0
8	Köche, Kellner und Zapfjungen	m	3,3	6,4	3,6	2,1	20,2	17,9	2,7	9,4	17,5	6,6	9,6	0,7	100,0
9	Fabrikarbeiterinnen	w	2,4	19,2	5,9	1,4	12,6	26,1	4,5	5,6	9,0	8,2	3,0	1,8	100,0
10	Verkäuferinnen	w.	1,4	23,2	6,7	1,8	14,3	19,9	4,0	4,5	10,3	10,4	2,5	1,0	100,0
11	Dienstboten	w.	2,6	17,9	3,8	1,5	14,0	22,2	4,5	8,0	10,4	7,8	5,5	1,8	100,0
12	Näherinnen	w	1,3	22,4	5,5	1,1	15,2	23,7	3,9	5,8	8,3	10,0	2,1	0,7	100,0
13	Kellnerinnen	w.	2,3	15,2	3,5	3,5	13,3	22,7	5,9	11,7	12,1	4,3	3,5	2,0	100,0

(Fortsetzung von Seite 49)

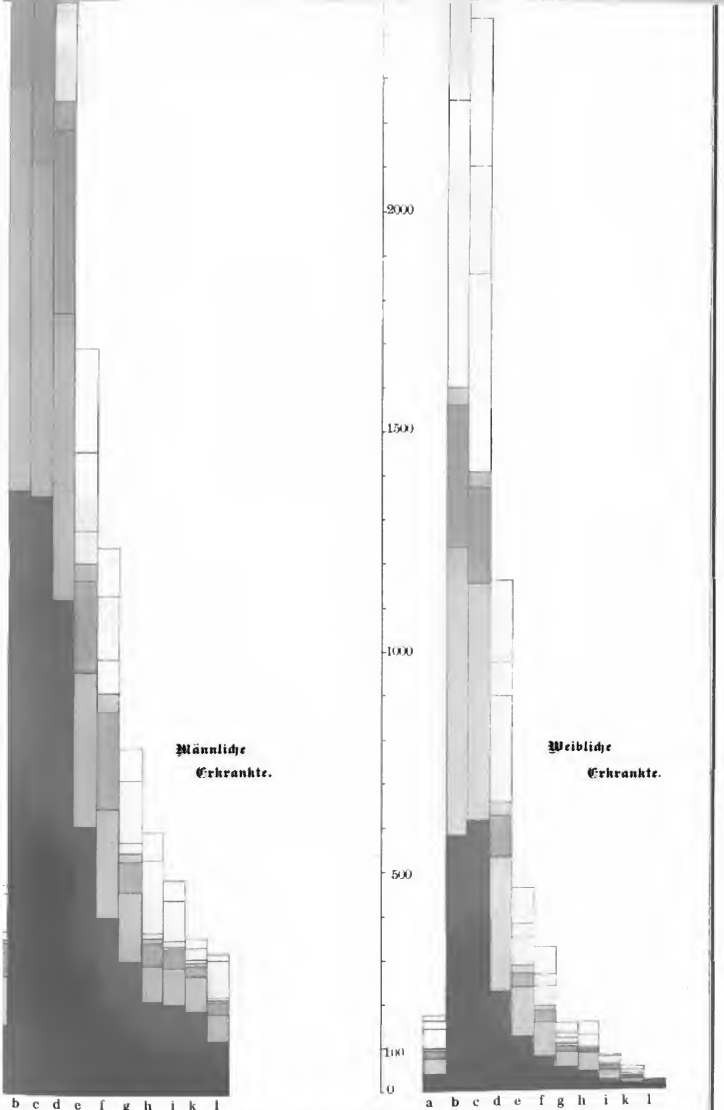
die Unterlagen, bezw. ziffernmäßige Erläuterung für die beigehefteten graphischen Darstellungen, deren die eine die Häufigkeit der einzelnen Krankheitsformen innerhalb der verschiedenen Altersklassen der Erkrankten, die andere für die wichtigsten Berufszweige derselben zur Darstellung bringt — immer in der Ausscheidung der mit Erwerbsfähigkeit oder mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen Krankheitsfälle.

Ein erster Blick auf die Tafeln zeigt zunächst hinsichtlich der relativen Häufigkeit der einzelnen Krankheitsformen in den verschiedenen Altersstufen, daß die höchsten Prozentzahlen fast in allen Altersstufen die Erkrankungen der Athmungsorgane aufweisen, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbundene Erkrankungsfälle in Frage stehen. Bei den erwerbsfähig

Digitized by Google



Entworfen im städtischen statistischen Amt.



Zahl der Erkrankungsfälle.

Druck von Johannes Schrodt, Frankfurt a. M.

Digitized by Google

Allgemeine Ortskrankenkasse 1896. — Erwerbsunfähig Erkrankte.

Laufende No.	Ausgewählte Berufe	Geschlecht	I. Infektionskrankheiten	II. Allgemeinkrankheiten	III. Lokalisirte Krankheiten. Krankheiten: des Nervensystems	des Herzens und Gefäßsystems	der Athmungsorgane	der Verdauungsorgane	der Harn- u. Geschlechtsorgane	der Bewegungsorgane	der Haut	der Sinnesorgane	IV. Unfälle und Verletzungen aller Art	ohne Krankheitsangabe	zusammen
	Absolute Zahlen (Krankheitsfälle).														
1	Taglöhner, Fabrikarbeiter	m.	285	103	54	62	651	346	37	525	312	75	729	32	3211
2	Schlosser	m.	106	33	19	25	219	116	21	169	155	71	324	9	1267
3	Auslaufer, Packer ꝛc.	m.	92	48	35	24	225	120	20	170	137	19	225	11	1126
4	Handlungsgehilfen	m	65	39	32	22	171	96	21	75	64	28	67	8	688
5	Buchdrucker	m	52	23	10	12	94	40	4	45	32	17	54	4	387
6	Schreiner	m.	37	17	12	7	85	34	8	65	39	7	62	3	376
7	Fuhrleute u. Kutscher	m.	30	4	7	9	65	30	6	66	32	3	97	3	352
8	Köche, Kellner und Zapfjungen	m.	33	19	6	4	50	34	9	41	40	9	53	3	301
9	Fabrikarbeiterinnen	w.	140	207	39	23	303	248	78	132	99	27	75	16	1387
10	Verkäuferinnen	w.	74	126	32	13	180	122	30	48	57	15	20	3	720
11	Dienstboten	w.	61	54	5	9	95	79	25	75	75	12	42	9	541
12	Näherinnen	w.	47	74	19	9	110	76	15	43	24	9	13	—	439
13	Kellnerinnen	w.	14	10	1	6	25	17	10	10	16	2	10	2	123
	Relativ-Zahlen.														
1	Taglöhner, Fabrikarbeiter	m.	8,9	3,2	1,7	1,9	20,3	10,8	1,2	16,3	9,7	2,3	22,7	1,0	100,0
2	Schlosser	m.	8,4	2,6	1,5	2,0	17,3	9,2	1,7	13,3	12,2	5,6	25,5	0,7	100,0
3	Auslaufer, Packer ꝛc.	m.	8,2	4,3	3,1	2,1	19,9	10,7	1,8	15,1	12,2	1,7	19,9	1,0	100,0
4	Handlungsgehilfen	m	9,5	5,7	4,6	3,2	24,8	13,9	3,1	10,9	9,3	4,1	9,7	1,2	100,0
5	Buchdrucker	m.	13,4	5,9	2,6	3,1	24,3	10,3	1,0	11,7	8,3	4,4	14,0	1,0	100,0
6	Schreiner	m.	9,8	4,5	3,2	1,9	22,6	9,0	2,1	17,3	10,4	1,9	16,5	0,8	100,0
7	Fuhrleute u. Kutscher	m.	8,5	1,1	2,0	2,6	18,5	8,5	1,7	18,7	9,0	0,9	27,6	0,9	100,0
8	Köche, Kellner und Zapfjungen	m.	11,0	6,3	2,0	1,3	16,6	11,3	3,0	13,6	13,3	3,0	17,6	1,0	100,0
9	Fabrikarbeiterinnen	w.	10,1	14,9	2,8	1,7	21,8	17,9	5,6	9,5	7,1	2,0	5,4	1,2	100,0
10	Verläuferinnen	w.	10,3	17,5	4,4	1,8	25,0	16,9	4,2	6,7	7,9	2,1	2,8	0,4	100,0
11	Dienstboten	w.	11,3	9,9	0,9	1,7	17,6	14,6	4,6	13,9	13,9	2,2	7,8	1,6	100,0
12	Näherinnen	w.	10,7	16,9	4,3	2,1	25,0	17,3	3,4	9,8	5,5	2,1	2,9	—	100,0
13	Kellnerinnen	w.	11,5	8,1	0,8	4,9	20,3	13,8	8,1	8,1	13,1	1,8	8,1	1,6	100,0

Erkrankten nehmen die Krankheiten der Verdauungsorgane den breitesten Raum ein. Daneben kommen bei den jüngeren Mitgliedern, je nach dem Geschlechte namentlich Unfälle und Verletzungen, sowie Allgemeinkrankheiten und Hautkrankheiten im Verhältniß zu anderen Krankheiten häufiger vor, wie in den mittleren und höheren Altersstufen. In den mittleren Altersstufen treten namentlich die Krankheiten der Verdauungsorgane stärker hervor; in den höheren Altersstufen die Krankheiten der Bewegungsorgane und Athmungsorgane. Dabei ist zu bemerken, daß hierbei unter den höheren Altersstufen bereits solche zu verstehen sind, welche im gewöhnlichen Sinne als Ausgangsjahre des reiferen Mannes- oder Frauenalters zu betrachten sein würden. Es liegt ja in der Art des Beobachtungsmateriales begründet, daß von den Kassenmitgliedern, welche alle der arbeitenden Klasse angehören, nur ein sehr geringer Bruchtheil in thatsächlich hohem Lebensalter steht.

Digitized by Google

Die Unterschiede, welche die beiden Theile der Tafel hinsichtlich der Häufigkeit der mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen Krankheitsfälle und der übrigen erkennen lassen, erklären sich aus der Art der einzelnen Krankheitsformen. Sofern die Erkrankungsgefahr in den einzelnen Altersstufen an sich eine verschiedene ist, kommt in den Seite 50/51 abgedruckten Relativzahlen die Häufigkeit der Erkrankung gleichaltriger Mitglieder an bestimmten Krankheiten noch nicht genügend zum Ausdrucke. In der Tabelle Seite 55 sind daher weiterhin die Erkrankungsfälle auf die Zahl der rechnungsmäßigen Vollmitglieder bezogen; die betreffenden Relativzahlen geben an, wie oft durchschnittlich ein Mitglied im Laufe des Jahres von gewissen Krankheiten befallen wird und dabei erwerbsfähig bleibt oder nicht.

Im Großen und Ganzen werden durch diese Relativzahlen die obigen Ausführungen nur bestätigt: die Krankheiten der Athmungsorgane spielen in allen Altersstufen eine große Rolle mit der Maßgabe, daß bei den männlichen Kassenmitgliedern, soweit es sich um jugendliche Personen handelt, Unfälle und Verletzungen, die im übrigen auch im kräftigsten Mannesalter noch besonders häufig sind, am stärksten hervortreten. Vom 40. Lebensjahre an, ungefähr in dem Alter, wo nach unseren Ausführungen Seite 19/22 die mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen Erkrankungen häufiger werden, sind es Krankheiten der Bewegungsorgane (vorwiegend Rheumatismus), welche die Inanspruchnahme der Kasse relativ am häufigsten bedingen. Bei den weiblichen Kassenmitgliedern stehen, wie schon öfter erwähnt, neben den Erkrankungen der Athmungsorgane solche der Verdauungsorgane im Vordergrund, wobei speziell die Zahnkrankheiten eine große Rolle spielen.

Hinsichtlich der Häufigkeit der verschiedenen Krankheitsformen bei den einzelnen Berufszweigen tritt bei Betrachtung der beigehefteten Tafeln und der Relativzahlen Seite 52/53 zunächst wieder die Thatsache entgegen, daß die Erkrankungen der Athmungsorgane meistens im Vordergrund stehen, wenigstens soweit es sich um arbeitsunfähig machende Erkrankungen handelt — daß dagegen die leichteren Erkrankungen fast bei allen Berufen auf Störungen an den Verdauungsorganen (Zahnkrankheiten eingeschlossen) zurückzuführen sind. Kennzeichnender Weise sind die schwereren Erkrankungen jedoch bei den Fuhrleuten und Kutschern, sowie bei Schlossern, Taglöhnern und den im Schankgewerbe Angestellten (Kellnern ꝛc.) durch Unfälle bezw. Verletzungen bedingt.

Relativ häufig, nämlich im Vergleiche zum Auftreten bei anderen Berufen, finden wir Infektionskrankheiten bei Buchdruckern, Kellnern u. s. w. — Allgemeinkrankheiten und Erkrankungen der Athmungsorgane bei den Verkäuferinnen, Näherinnen u. s. w. — Krankheiten des Nervensystems bei Handlungsgehilfen, Verkäuferinnen, Näherinnen, — Herz- und Geschlechtskrankheiten bei Kellnerinnen, — Krankheiten der Verdauungsorgane bei weiblichen Arbeiterinnen, Näherinnen, Dienstboten, — solche der Bewegungsorgane bei Fuhrleuten, Schreinern, — solche der Haut bei Kellnern, Kellnerinnen und Dienstboten, — solche der Sinnesorgane bei Schlossern, Buchdruckern, Handlungsgehilfen, — endlich Unfälle und Verletzungen aller Art bei Fuhrleuten, Schlossern, Taglöhnern u. s. w.

Betrachten wir in der Tabelle Seite 56 wiederum die auf je 100 rechnungsmäßige Vollmitglieder reduzirte Zahl der Erkrankungen für die dort aufgeführten wichtigeren Berufszweige, so bestätigt sich der Hauptsache nach das eben Gesagte und man darf bemerken, daß die bei der großen Frankfurter Kasse, welche beiderlei Berufe umfaßt, gemeldeten Angaben über die Art der Erkrankungen der einzelnen Mitglieder vollständig in Uebereinstimmung stehen mit der allgemeinen Anschauung über die größere oder geringere Erkrankungsgefahr der einzelnen Berufe, wie wir sie Seite 30/31 gewonnen haben.

(Schluß Seite 56.)

Digitized by Google

Frankfurter Allgemeine Ortskrankenkasse 1896.

Die Häufigkeit der einzelnen Krankheitsformen nach Altersklassen im Verhältniß zur Mitgliederzahl.

Altersklassen	Mitglieder	Auf 100 rechnungsmäßige Vollmitglieder nebenstehender Altersklassen treffen Krankheitsfälle: I. Infektionskrankheiten	II. Allgemeinkrankheiten	III. Lokalisirte Krankheiten. Krankheiten: bei Nervensystem	bei Herzens und Gefäßsystems	der Athmungsorgane	der Verdauungsorgane	der Harn- u. Geschlechtsorgane	der Bewegungsorgane	der Haut	der Sinnesorgane	IV. Unfälle und Verletzungen aller Art	Ohne Krankheitsangabe	zusammen
A. Männliche Personen.														
—15	e.	1,0	2,0	0,8	—	6,4	13,0	0,7	4,5	9,6	10,3	7,4	0,7	56,4
	u.	3,6	1,3	0,7	0,5	8,3	4,0	0,1	4,3	6,6	2,9	11,6	0,2	43,5
16—20	e.	1,0	4,5	2,1	1,2	11,1	15,9	1,7	4,8	12,0	8,9	4,9	0,5	66,6
	u.	3,6	1,6	0,6	0,8	6,5	3,2	0,7	3,9	5,2	1,3	7,5	0,2	35,1
21—25	e.	1,1	7,0	2,2	1,4	19,0	12,5	3,4	4,0	10,1	7,8	8,1	0,6	68,2
	u.	2,6	2,0	0,8	0,7	6,8	3,7	1,0	3,6	4,0	1,1	6,8	0,3	33,2
26—30	e.	1,2	4,6	2,7	1,2	11,5	13,2	2,7	5,3	8,4	7,1	6,1	0,9	64,7
	u.	3,5	1,9	0,8	0,7	7,6	4,1	0,8	4,8	3,5	0,9	8,6	0,2	37,4
31—35	e.	1,4	2,6	2,6	1,6	10,6	12,5	2,0	5,7	7,1	6,0	4,5	1,0	57,6
	u.	3,9	1,4	1,2	1,1	8,8	5,3	0,8	6,2	3,7	0,8	7,5	0,7	41,7
36—40	e.	1,9	3,9	2,5	0,9	10,0	17,3	1,4	7,7	6,1	7,2	2,7	0,8	62,4
	u.	4,8	1,0	1,3	0,9	9,0	5,8	0,2	8,6	4,5	0,8	9,6	0,7	47,2
41—45	e.	1,4	2,1	2,2	0,9	10,9	12,6	1,5	8,3	5,4	10,3	4,1	1,3	60,4
	u.	6,5	1,1	0,8	1,1	10,9	6,0	0,3	11,2	3,3	1,4	8,2	0,8	51,6
46—50	e.	1,1	1,1	2,5	0,9	9,5	8,3	1,3	6,3	4,3	16,2	5,1	1,7	58,8
	u.	5,9	0,7	2,6	0,8	10,6	4,7	0,5	12,4	3,8	1,4	10,1	1,0	53,9
51—55	e.	0,6	1,6	2,5	0,8	13,1	10,7	0,3	9,3	5,5	13,2	4,7	1,4	63,7
	u.	3,9	0,6	2,0	1,2	12,7	8,9	0,6	16,1	3,9	1,2	11,8	0,9	63,8
56—60	e.	1,0	1,4	1,4	0,8	19,9	16,2	1,2	10,8	4,2	6,2	7,2	1,2	71,5
	u.	4,2	0,6	2,6	1,2	16,4	7,0	0,2	16,5	4,4	1,2	7,8	1,0	63,1
über 60	e.	1,0	1,0	1,9	0,6	13,0	13,6	1,2	8,8	5,3	16,0	3,3	0,8	65,9
	u.	5,5	0,4	1,9	1,2	15,4	7,8	0,8	11,9	3,7	0,7	6,0	0,8	56,1
Summe (einschl. o. Ang.)	e.	1,2	4,3	2,3	1,2	10,7	13,1	2,1	5,5	8,8	8,5	5,7	0,8	64,2
	u.	3,7	1,6	1,0	0,8	8,1	4,4	0,7	5,9	4,2	1,2	7,9	0,4	39,9
B. Weibliche Personen.														
—15	e.	1,0	16,2	1,0	0,4	7,6	12,7	1,6	4,1	5,5	5,5	2,0	1,7	58,7
	u.	4,8	5,1	1,4	0,3	8,9	6,9	—	2,8	4,8	1,0	2,8	—	38,8
16—20	e.	1,1	17,8	4,0	1,0	9,8	17,8	2,0	3,8	8,9	7,6	2,4	0,5	76,8
	u.	3,4	8,3	1,1	0,4	8,0	5,9	1,1	3,3	4,0	0,8	2,4	0,3	39,0
21—25	e.	1,3	15,3	4,0	1,1	13,3	18,3	4,6	4,3	7,3	8,3	2,9	1,7	82,4
	u.	4,3	5,1	1,0	0,9	8,5	6,6	2,1	3,2	2,7	0,7	1,3	0,4	36,8
26—30	e.	2,1	19,5	5,6	2,1	8,3	20,5	5,0	5,4	7,0	5,5	2,6	0,5	84,1
	u.	3,2	4,9	1,5	1,1	9,8	7,2	2,6	4,0	2,6	0,9	1,6	0,4	39,2
31—35	e.	3,0	13,7	5,6	1,4	11,6	20,2	4,2	7,9	5,1	4,9	1,9	1,6	81,1
	u.	5,3	2,1	1,0	1,0	9,8	7,9	3,2	4,6	3,7	0,5	1,8	0,7	41,6
36—40	e.	3,4	12,2	7,8	1,6	11,2	20,9	5,8	7,8	7,1	6,8	0,5	0,5	85,6
	u.	5,2	5,0	1,3	0,8	12,3	12,3	3,1	6,5	4,4	1,6	1,3	0,3	53,5
41—45	e.	2,4	4,8	4,4	0,8	10,8	13,6	2,4	9,2	4,8	6,0	1,6	1,2	62,0
	u.	4,4	2,4	2,4	0,4	8,0	4,0	2,0	7,2	4,0	0,8	2,8	—	38,4
46—50	e.	0,9	0,9	8,3	1,5	9,7	20,8	3,8	7,8	1,5	15,1	3,4	1,5	75,2
	u.	5,3	0,5	2,0	2,4	9,2	5,3	2,9	8,7	3,9	0,5	2,0	—	42,7
51—55	e.	2,8	7,4	0,9	0,9	7,4	20,4	0,9	10,2	8,3	14,8	1,9	0,9	76,8
	u.	1,9	1,9	3,7	2,8	4,6	8,3	—	9,2	6,5	0,9	4,6	—	44,4
56—60	e.	1,5	5,8	5,8	—	13,0	14,4	4,4	8,7	4,4	8,6	2,9	4,4	73,9
	u.	4,3	—	4,3	1,5	18,8	8,7	2,9	10,1	1,5	—	1,5	—	53,6
über 60	e.	—	—	—	—	15,0	3,3	—	6,7	3,3	5,0	1,7	1,7	36,7
	u.	16,7	8,3	1,7	1,7	13,3	8,3	1,7	5,0	5,0	—	—	—	56,7
Summe (einschl. o. Ang.)	e.	1,6	15,8	4,5	1,2	10,8	18,3	3,5	4,9	7,5	7,5	2,4	1,0	79,0
	u.	4,0	5,8	1,2	0,8	8,8	6,6	1,8	3,9	3,4	0,8	1,9	0,4	39,4

Digitized by Google

Frankfurter allgemeine Ortskrankenkasse 1896.

Die Häufigkeit der einzelnen Krankheitsformen nach ausgewählten Berufen im Verhältniß zur Mitgliederzahl.

Ausgewählte Berufe	Mittlere Jahreszahl der erwerbsthätig Versicherten	Auf 100 rechnungsmäßige Vollmitglieder nebenstehender Berufe treffen Krankheitsfälle												
		I. Infektionskrankheiten	II. Allgemeinkrankheiten	III. Lokalisirte Krankheiten: Krankheiten des Nervensystems	des Circulations- und Gefäßsystems	der Athmungsorgane	der Verdauungsorgane	der Harn- und Geschlechtsorgane	der Bewegungsorgane	der Haut	der Sinnesorgane	IV. Unfälle und Verletzungen aller Art	Ohne Krankheitsangabe	zusammen
A. Männliche Personen.														
Taglöhner, Fabrikarbeit.	e.	0,9	3,0	1,4	0,9	8,1	10,9	1,2	4,9	6,3	6,8	5,3	0,8	50,5
	u.	4,3	1,6	0,8	0,9	9,9	5,2	0,6	7,9	4,7	1,1	11,0	0,5	48,5
Schlosser . .	e.	1,0	4,5	1,6	1,0	9,5	14,3	2,1	5,2	8,7	13,7	8,0	1,0	70,6
	u.	4,1	1,3	0,7	1,0	8,5	4,5	0,8	6,5	6,0	2,7	12,5	0,4	49,0
Ausläufer, Packer ꝛc. .	e.	1,0	4,0	2,5	1,2	12,7	15,2	2,1	6,7	9,9	6,7	6,1	0,9	69,6
	u.	2,7	1,4	1,0	0,7	6,8	3,5	0,6	5,0	4,0	0,6	6,6	0,3	33,0
Handlungsgehülfen . .	e.	1,8	9,2	5,2	2,4	13,8	19,3	4,8	7,0	16,1	13,8	6,5	1,8	102,9
	u.	2,5	1,5	1,2	0,8	6,5	3,6	0,8	2,9	2,4	1,1	2,5	0,3	26,1
Buchdrucker . .	e.	1,6	5,0	3,2	1,3	13,1	15,5	2,8	4,5	10,9	9,3	3,9	0,8	72,5
	u.	5,2	2,3	1,0	1,2	9,5	4,0	0,4	4,6	3,2	1,7	5,4	0,4	38,9
Schreiner . .	e.	0,5	3,6	1,6	1,0	12,9	12,1	2,1	5,5	7,1	6,0	6,6	0,7	59,2
	u.	4,2	1,9	1,4	0,8	9,7	3,9	0,9	7,4	4,4	0,8	7,0	0,3	42,7
Fuhrleute und Kutscher . .	e.	0,2	1,6	1,3	0,7	8,0	10,0	1,2	4,1	5,1	4,6	6,9	0,6	44,3
	u.	3,6	0,5	0,8	1,1	7,8	3,6	0,7	7,9	3,8	0,3	11,6	0,3	42,0
Köche, Kellner, Zapfjungen .	e	2,1	4,1	2,3	1,4	12,8	11,4	1,7	6,1	11,0	4,1	6,0	0,5	63,5
	u.	3,0	1,7	0,6	0,4	4,5	3,1	0,8	3,7	3,6	0,8	4,8	0,3	27,3
B. Weibliche Personen.														
Fabrikarbeiterinnen . .	e.	1,7	13,5	4,1	1,0	8,3	18,5	3,1	4,0	6,3	5,7	2,1	1,2	70,0
	u.	4,4	6,6	1,2	0,7	9,6	7,8	2,5	4,2	3,1	0,9	2,4	0,5	43,9
Verkäuferinnen . .	e.	1,5	25,6	7,3	2,0	15,8	22,0	4,4	5,0	11,3	11,5	2,8	1,1	110,3
	u.	3,9	6,6	1,7	0,7	9,5	6,4	1,6	2,6	3,6	0,4	1,0	0,3	37,9
Dienstboten . .	e.	1,5	10,4	2,5	0,9	8,2	13,0	2,6	4,7	6,1	4,6	3,2	1,1	58,6
	u.	3,3	2,9	0,3	0,5	5,2	4,3	1,4	4,1	4,1	0,7	2,3	0,5	29,6
Näherinnen . .	e.	1,0	18,1	4,4	0,9	12,3	19,2	3,2	4,7	6,7	8,1	1,6	0,6	80,8
	u.	4,4	6,9	1,8	0,8	10,2	7,1	1,4	4,0	2,3	0,8	1,2	—	40,8
Kellnerinnen . .	e.	1,5	9,9	2,3	2,3	8,7	14,8	3,8	7,6	7,9	2,8	2,3	1,2	65,1
	u.	3,6	2,6	0,3	1,5	6,4	4,3	2,5	2,5	4,1	0,5	2,5	0,5	31,3

Wir müssen darauf verzichten, uns hier in weitere Einzelheiten zu verlieren. Die skizzenhafte Darstellung verfolgt nur den Zweck, dem Leser zu zeigen, daß das hier zum Abdruck gebrachte Beobachtungsmaterial vielerlei interessante Aufschlüsse gewährt. Für das eingehendere Studium irgend einer speziellen Frage empfiehlt sich die direkte Bearbeitung des Tabellenmateriales durch den Benützer; er wird sich hierbei besser orientiren als durch Zusammensuchen der im Texte verstreut gegebenen Hinweise. Namentlich sei am Schlusse nochmals daran erinnert, daß das Material der kleineren Bockenheimer Kasse vorzugsweise zur Controle dienen kann, im Allgemeinen aber für eine systematische Durcharbeitung einer Frage sich die Beschränkung auf das Material der großen Frankfurter Kasse empfiehlt.

Da wo in den einleitenden Worten des Textes Verhältnißzahlen berechnet sind, welche sich auf die Summe der Frankfurter und Bockenheimer Zahlen beziehen, war lediglich die Absicht verfolgt, solche Relativzahlen herzustellen, welche auf einer möglichst großen Zahl von Beobachtungsfällen beruhen und als rohe Durchschnittszahlen benützt werden können.

Tabellenwerk.

1. Frankfurter Allgemeine Ortskrankenkasse 1896.

(Seite I bis XXIX).

Digitized by Google

Frankfurter Allgem.

Mitglieder überhaupt (Voll- und Nichtvoll-

Laufende No.	Beruf	Geschlecht	Mitglieder					Mitgliedstage				
			überhaupt	davon waren im Laufe des Jahres				überhaupt	und zwar der			
				nicht erwerbsfähig	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig u. erwerbsunfähig erkrankt		nicht erwerbsfähig	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig und erwerbsunfähig erkrankten Mitglieder
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	Landwirthschaftl. Arbeiter	m.	285	110	77	74	24	62259	21758	17943	15632	6926
		w.	174	*13*	*87*	*31*	*43*	44054	*4260*	*21207*	*7659*	*10928*
		m.	402	261	67	52	22	87600	50360	16639	14013	6588
2	Gärtner	w.	99	*49*	*28*	*12*	*10*	24949	*9829*	*8777*	*3815*	*3528*
3	Steinmetzen	m.	308	195	30	63	20	67375	36391	8506	15762	6716
4	Schornsteinfeger u. Hüfner	m.	87	59	14	12	2	19128	11860	3736	2861	671
5	Schlosser	m.	4400	2562	826	671	341	945251	453382	211999	178742	105628
6	Spengler	m.	548	351	90	66	41	120935	66095	23738	17556	13501
7	Maschinisten u. Heizer	m.	664	475	86	74	29	140821	87817	24213	18988	9803
8	Mechaniker u. Uhrmacher	m.	517	324	109	52	32	118090	63799	28746	15264	10281
9	Weber, Färber und Posament.	m.	146	87	38	14	7	30964	15526	9718	3558	2162
10	Buchbinder u. Cartonnagearbeiter	m.	261	142	58	44	17	62169	26832	16416	13244	5677
11	Sattler und Tapezierer	m.	661	427	120	79	35	135894	72312	32681	19880	11021
12	Schreiner	m.	1468	910	247	212	99	322188	168975	65836	57052	30325
13	Küfer	m.	382	201	83	69	29	97573	43068	24822	20738	8945
14	Bürstenmacher und Drechsler	m.	117	76	24	10	7	23202	12206	6917	1997	2082
15	Bäcker und Conditoren	m.	905	630	169	74	32	178981	114552	41899	14214	8316
16	Metzger	m.	366	279	43	34	10	65216	46370	9524	6949	2373
17	Brauer und Mälzer	m.	646	342	89	156	59	179479	82469	29031	47400	20579
18	Schneider	m.	1102	747	198	91	66	218302	127133	51799	20453	18917
		w.	784	*438*	*181*	*96*	*69*	181802	*85765*	*49644*	*25456*	*20937*
19	Näherinnen	w.	1705	*932*	*416*	*229*	*128*	393326	*177850*	*116131*	*60066*	*39278*
20	Hut-, Mützenmacher, Kürschner u. Putzmacherinnen	m.	133	88	27	12	6	29356	16712	7008	3761	1875
		w.	408	*218*	*115*	*32*	*43*	101009	*46952*	*30895*	*8821*	*14341*
21	Schuhmacher	m.	829	544	120	110	55	175773	97350	34249	27804	16370
22	Friseure	m.	462	292	133	20	17	88304	47280	31785	4766	4523
23	Wasch- und Putzfrauen	w	790	*448*	*142*	*136*	*64*	188334	*90481*	*39528*	*38712*	*19613*
24	Techniker	m	166	105	43	10	8	34687	16903	12117	3064	2603
25	Maurer	m.	819	559	89	129	42	173229	101719	24056	34499	12955
26	Zimmerer	m.	322	211	41	55	15	65866	36631	10353	14055	4824
27	Glaser	m.	156	95	41	13	7	35448	19881	11364	2515	2188
28	Weißbinder, Maler u. Lackirer	m.	1282	894	149	178	61	262941	161526	39618	44667	17130
29	Dachdecker	m.	169	117	18	27	7	37027	22714	5277	6474	2562
30	Installateure	m	166	108	21	24	13	38463	21041	5961	7297	4164
31	Pflasterer und Cementirer	m.	111	74	9	22	6	24814	13929	2133	6693	2059
32	Schriftgießer	m.	131	61	28	31	11	40794	17649	9275	10081	3789
33	Buchdrucker, Schriftsetzer u. Lithogr.	m	1328	681	323	220	104	363620	162379	99411	67206	34624
34	Graveure, Ciseleure u. Zeichner	m.	142	77	44	12	9	33789	14717	12853	3207	3012
35	Kaufleute aller Art	m.	3843	2099	1181	291	272	963523	447667	349300	81195	85361
		w.	2866	*1453*	*836*	*245*	*334*	695187	*288549*	*239845*	*62987*	*104006*
36	Kellner, Köche u. Zapfjungen	m.	2278	1635	387	162	94	403003	254418	89494	35607	23484
		w.	815	*569*	*145*	*62*	*39*	143698	*93172*	*29382*	*12046*	*9098*
37	Fuhrleute und Kutscher	m.	1184	710	190	219	65	306265	163840	58806	62029	21590
38	Dienstboten, Aufwärter, Bäcker	m.	5502	3446	1133	586	337	1246468	663946	327755	152242	102525
		w.	3619	*2580*	*588*	*283*	*168*	667662	*428546*	*136616*	*58252*	*44248*
39	Dienstmänner, Straßenkehr., Packt.	m.	175	96	35	28	16	43599	20571	10623	7454	4951
40	Fabrikarbeiter u. Taglöhner aller Art	m.	11308	7297	1499	1851	661	2419874	1315163	434012	469026	201673
		w.	4715	*2588*	*991*	*730*	*406*	1156327	*539059*	*289339*	*201816*	*126113*
41	Schreiber u. Bureauarbeiter	m.	792	394	244	86	68	201159	81490	73971	23363	22335
42	Beamte u. Bedienstete aller Art	m.	306	161	68	50	26	87714	41839	22085	14700	9090
43	Bildhauer und Musiker	m.	156	120	16	17	3	25226	16804	3952	3658	812
44	Matrosen und Schiffer	m.	303	259	10	30	4	47233	36883	2721	6307	1322
45	Uebrige Berufe	m.	395	254	76	45	20	90048	51924	19841	11656	6627
		w	103	*52*	*24*	*17*	*10*	26265	*11226*	*7245*	*4729*	*3065*
46	Berechtigte Mitglieder	m.	38	22	12	3	1	10707	6123	3226	994	364
		w.	110	*68*	*32*	*1*	*9*	32553	*19457*	*9456*	*366*	*3244*
	Summe	m.	45760	28577	8305	6078	2800	10124157	5352007	2325404	1583623	863123
		w.	16190	*9408*	*3585*	*1874*	*1323*	3655165	*1795176*	*977865*	*483725*	*398399*
	überh.		61950	37985	11890	7952	4123	13779322	7147183	3303269	2067348	1261522

Digitized by Google

Ortskrankenkasse 1896.

mitglieder). — Männliche und weibliche nach Beruf.

Überhaupt	darunter der: nur erwerbsfähig (Erkrankten)	darunter der: nur erwerbsunfähig (Erkrankten)	darunter der: erwerbsfähig und erwerbsunfähig Erkrankten; — Zahl der Fälle verbunden mit: Erwerbsfähigkeit	darunter der: erwerbsfähig und erwerbsunfähig Erkrankten; — Zahl der Fälle verbunden mit: Erwerbsunfähigkeit	Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, der: nur erwerbsunfähig erkrankten Mitglieder	Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, der: auch anderweit erkrankten Mitglieder	Gesammtzahlen für erwerbsfähig Erkrankte: Zahl	Krankheitstage Fälle	Mitgliedstage	Gesammtzahlen für erwerbsunfähig Erkrankte: Zahl	Krankheitstage Fälle	Mitgliedstage	Krankheitstage	Laufende No.
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
259	97	93	37	32	1559	619	101	134	24869	98	125	22558	2178	
349	*154*	*37*	*99*	*59*	*481*	*764*	*130*	*253*	*32135*	*74*	*96*	18587	1265	1
235	110	60	35	30	1209	711	89	145	23227	74	90	20601	1920	
85	*42*	*13*	*16*	*14*	*554*	*186*	*38*	*58*	*12305*	*22*	*27*	6343	740	2
181	48	76	32	25	2036	681	50	80	15222	83	101	22478	2717	3
38	15	14	6	3	311	87	16	21	4407	14	17	3532	398	4
3092	1211	803	614	464	16108	8407	1167	1825	317627	1012	1267	279370	24515	5
348	144	73	75	56	1224	842	131	219	37284	107	129	31067	2066	6
293	125	87	44	37	1848	969	115	169	34016	103	124	28791	2817	7
316	156	63	58	39	1131	1049	141	214	39027	84	102	25545	2180	8
90	56	15	12	7	368	68	45	68	11880	21	22	5720	436	9
194	94	47	33	20	1450	543	75	127	22093	61	67	18921	1993	10
376	181	87	63	45	1628	728	155	244	43702	114	132	30901	2356	11
902	371	248	155	128	6039	3154	346	526	96161	311	376	87377	9193	12
291	117	89	45	40	2071	605	112	162	33767	98	129	29683	2676	13
59	30	11	8	10	159	152	31	38	5999	17	21	4079	311	14
406	242	84	42	38	1973	623	201	284	50215	106	122	22530	2596	15
120	57	37	12	14	756	361	53	69	11897	44	51	9322	1117	16
523	123	201	113	86	3550	1865	148	236	49610	215	287	67979	5415	17
603	299	110	113	81	2362	1924	264	412	70716	157	191	39370	4286	18
614	*285*	*119*	*123*	*87*	*3327*	*2003*	*250*	*408*	*70581*	*165*	*206*	46393	5330	
1308	*647*	*263*	*222*	*176*	*7980*	*4775*	*544*	*869*	*155409*	*357*	*439*	99344	12758	19
79	44	16	12	7	283	100	33	56	8883	18	23	5636	383	20
345	*183*	*39*	*73*	*50*	*821*	*687*	*158*	*256*	*45336*	*75*	*89*	23162	1508	
479	180	129	99	71	3056	1469	175	279	50619	165	200	44174	4525	21
277	212	21	24	20	396	440	150	236	36258	37	41	9259	836	22
556	*193*	*173*	*103*	*87*	*4816*	*2291*	*206*	*296*	*59141*	*200*	*260*	58335	7107	23
111	68	18	20	10	148	280	51	88	14720	18	23	5667	428	24
392	122	158	59	53	4678	1426	131	181	37011	171	211	47454	6104	25
151	49	61	20	21	1254	509	56	69	15177	70	82	18879	1754	26
93	55	15	15	8	240	185	48	70	13552	20	23	4703	425	27
601	219	217	87	78	5076	1715	210	306	56748	289	295	61797	6789	28
78	24	32	11	11	519	402	25	35	7839	34	43	9036	951	29
92	30	31	16	15	1014	371	34	46	10125	37	46	11461	1385	30
59	10	27	12	10	489	302	15	22	4192	28	37	8752	791	31
107	36	38	18	15	691	221	39	54	13064	42	53	13870	912	32
1108	543	260	178	127	5877	2466	427	721	134035	324	387	101830	8343	33
114	70	15	20	9	397	123	53	90	15865	21	24	6219	520	34
3399	2130	337	581	351	7024	6727	1453	2711	434661	563	686	166558	13761	
2816	*1434*	*284*	*662*	*436*	*6240*	*8574*	*1170*	*2096*	*343651*	*579*	*720*	166993	14814	35
1000	544	189	155	112	4291	2661	481	699	112978	256	301	59091	6951	
379	*196*	*73*	*60*	*50*	*1799*	*1086*	*184*	*256*	*38480*	*101*	*123*	21144	2885	36
723	281	265	90	87	5648	1481	255	371	80396	284	352	83619	7139	37
3498	1738	699	634	427	14897	8811	1470	2372	430280	923	1126	254767	23708	
1610	*788*	*329*	*281*	*212*	*7702*	*5736*	*756*	*1069*	*180864*	*451*	*541*	102500	13438	38
137	53	37	25	22	1287	617	51	78	15574	44	59	12405	1904	39
6549	2264	2297	1074	914	52072	18931	2160	3338	635485	2512	3211	670499	71003	40
3599	*1494*	*668*	*718*	*519*	*22885*	*11774*	*1397*	*2213*	*415452*	*1136*	*1387*	327929	34859	
791	441	102	158	90	1706	1945	312	599	96306	154	192	45898	3651	41
267	112	66	57	32	1827	739	94	169	31175	76	98	23790	2566	42
48	20	21	3	4	457	50	19	23	4764	20	25	4470	507	43
62	12	36	5	9	1084	343	14	17	4043	34	45	7629	1427	44
233	110	57	39	27	1346	572	96	149	26468	65	84	18283	1918	
85	*28*	*19*	*26*	*12*	*531*	*241*	*34*	*54*	*10310*	*27*	*31*	7794	772	45
25	18	4	4	2	134	180	13	19	3590	4	6	1358	314	
77	*45*	*2*	*19*	*11*	*49*	*542*	*41*	*64*	*12700*	*10*	*13*	3610	591	46
28799	12861	7341	4910	3687	161703	76443	11105	17771	3188527	8878	11028	2446746	238146	
11823	*5489*	*2219*	*2402*	*1713*	*57185*	*38682*	*4905*	*7891*	*1376264*	*3197*	*3932*	882124	95887	
40622	18350	9560	7312	5400	218888	115125	16013	25662	4564791	12075	14960	3328870	334013	

*) Kleine Zahlen: darunter Fälle ohne Angabe von Krankheitstagen.

Digitized by Google

Vollmitglieder. — Männliche

Lfde No.	Beruf.	Geschlecht	Mitglieder					Mitgliedstage				
			überhaupt	davon waren im Laufe des Jahres erkrankt: nicht	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig und erwerbsunfähig	überhaupt	und zwar der erkrankten Mitglieder: nicht	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig und erwerbsunfähig
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
		m.	82	40	19	12	11	30012	14640	6954	4392	4026
1	Landwirthschaftl. Arbeiter	w.	24	9	9	4	2	8784	3294	3294	1464	732
		m.	113	58	24	23	8	41358	21228	8784	8418	2928
2	Gärtner	w.	43	19	18	5	8	16738	4392	6588	1830	2928
3	Steinmetzen	m.	93	48	13	19	13	34038	17568	4758	6954	4758
4	Schornsteinfeger u. Häfner	m.	32	19	6	6	1	11712	6954	2196	2196	366
5	Schlosser	m.	1233	538	289	231	175	451278	196908	105774	84546	64050
6	Spengler	m.	156	72	26	28	29	56730	26352	9516	10248	10614
7	Maschinisten u. Heizer	m.	204	112	42	28	22	74664	40992	15372	10248	8052
8	Mechaniker u. Uhrmacher	m.	186	100	45	25	16	68076	36600	16470	9150	5856
9	Weber, Färber und Posamentier	m.	45	22	13	7	3	16470	8052	4758	2562	1098
10	Buchbinder u. Cartonnagearbeiter	m.	90	35	24	20	11	32940	12810	8784	7320	4026
11	Sattler und Tapezierer	m.	172	74	49	30	19	62952	27084	17934	10980	6954
12	Schreiner	m.	406	197	81	83	44	148230	72102	29646	30378	16104
13	Küfer	m.	165	65	45	39	16	60390	23790	16470	14274	5856
14	Bürstenmacher und Drechsler	m.	30	17	10	1	2	10980	6222	3660	366	732
15	Bäcker und Conditoren	m.	218	132	58	13	10	77958	48312	21228	4758	3660
16	Metzger	m.	82	58	13	7	4	30012	21228	4758	2562	1464
17	Brauer und Mälzer	m.	367	167	62	89	49	134322	61122	22692	32574	17934
18	Schneider	m.	303	108	80	21	34	110898	61488	29280	7686	12444
		w.	254	107	77	38	32	92964	39162	28182	13908	11712
19	Näherinnen	w.	543	219	174	88	62	198738	80154	63684	32208	22692
20	Hut-, Mützenmacher, Kürschner u. Putzmacherinnen	m.	33	14	9	7	3	12078	5124	3294	2562	1098
		w.	134	58	37	14	25	49044	21228	13542	5124	9150
21	Schuhmacher	m.	245	128	55	39	23	89670	46848	20130	14274	8418
22	Friseure	m.	81	38	32	7	4	29646	13908	11712	2562	1464
23	Wasch- und Putzfrauen	w.	270	108	60	68	34	98820	39528	21960	24888	12444
24	Techniker	m.	50	15	24	6	5	18300	5490	8784	2196	1830
25	Maurer	m.	204	120	24	41	19	74664	43920	8784	15006	6954
26	Zimmerer	m.	85	45	15	17	8	31110	16470	5490	6222	2928
27	Glaser	m.	40	22	14	1	3	14640	8052	5124	366	1098
28	Weißbinder, Maler u. Lackirer	m.	286	157	43	44	16	95160	57462	15738	16104	5856
29	Dachdecker	m.	55	37	7	4	7	20130	13542	2562	1464	2562
30	Installateure	m.	65	34	9	13	9	23790	12444	3294	4758	3294
31	Pflasterer und Cementirer	m.	21	12	3	5	1	7686	4392	1098	1830	366
32	Schriftgießer	m.	81	33	20	20	8	29646	12078	7320	7320	2928
33	Buchdrucker, Schriftsetzer u. Lithogr.	m.	644	276	186	120	62	235704	101016	68076	43920	22692
34	Graveure, Ciseleure u. Zeichner	m.	45	18	18	4	5	16470	6588	6588	1464	1830
35	Kaufleute aller Art	m	1539	648	613	128	150	563274	237168	224358	46848	54900
		w.	1056	397	392	93	174	386496	145302	143472	34038	63684
36	Kellner, Köche u. Zapfjungen	m	456	288	105	37	26	166896	105408	38430	13542	9516
		w.	153	109	29	11	4	55998	39894	10614	4026	1464
37	Fuhrleute und Kutscher	m.	532	254	116	119	43	194712	92964	42456	43534	15738
38	Dienstboten, Austäufer, Packer rc.	m.	1787	889	535	207	156	654042	325374	195810	75762	57096
		w.	731	486	152	53	40	267546	177876	55632	19398	14640
39	Dienstmänner, Straßenkehr., Packir. rc.	m.	69	34	15	14	6	25254	12444	5490	5124	2196
40	Fabrikarbeiter u. Taglöhner aller Art	m.	3305	1687	700	600	318	1209630	617442	256200	219600	116388
		w.	1745	747	475	308	215	638670	273402	173850	112728	78690
41	Schreiber u. Bureauarbeiter	m.	333	116	137	39	41	121878	42456	50142	14274	15006
42	Beamte u. Bedienstete aller Art	m.	171	80	46	25	20	62586	29280	16836	9150	7320
43	Bildhauer und Musiker	m.	23	17	2	4	—	8418	6222	732	1464	—
44	Matrosen und Schiffer	m.	37	30	2	3	2	13542	10980	732	1098	732
45	Uebrige Berufe	m.	143	75	35	21	12	52338	27450	12810	7686	4392
		w	32	12	10	6	4	11712	4392	3660	2196	1464
46	Berechtigte Mitglieder	m.	21	13	6	2	—	7686	4758	2196	732	—
		w.	64	43	15	1	5	23424	15738	5490	366	1830
	Summe	m.	14295	7002	3670	2209	1414	5231970	2562732	1343220	808494	517524
		w.	5049	2307	1448	689	605	1847934	844362	529968	252174	221430
		überh.	19344	9309	5118	2898	2019	7079904	3407094	1873188	1060668	738954

Digitized by Google

Ortskrankenkasse 1896.
und weibliche nach Beruf.

Tabelle 2.

Überhaupt	Krankheitsfälle: nur erwerbsfähig	Krankheitsfälle: nur erwerbsunfähig	Krankheitsfälle: erwerbsfähig und erwerbsunfähig Erkrankten; — Zahl der Fälle verbunden mit: Erwerbsfähigkeit	Krankheitsfälle: erwerbsfähig und erwerbsunfähig Erkrankten; — Zahl der Fälle verbunden mit: Erwerbsunfähigk.	Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, der erkrankten Mitglieder: nur erwerbsunfähig	Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, der erkrankten Mitglieder: auch anderweit	Gesammtzahlen für erwerbsfähig Erkrankte: Zahl	Krankh.-Fälle	Mitglieds-Tage	erwerbsunfähig Erkrankte: Zahl	Krankh.-Fälle	Mitglieds-Tage	Krankheits-Tage	Lfde No.
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
	Erkrankten		darunter der		Mitglieder		Spalte 9+8	Spalte 15+17	Spalte 11+13	Spalte 7+8	Spalte 16+18	Spalte 12+13	Spalte 19+20	
80	25	3 *) 18	20	4 *) 17	280	236	30	45	10980	23	4 *) 35	8418	516	1
23	*12*	1 *4*	*4*	1 *3*	*14*	*46*	*11*	*16*	*4026*	*6*	1 *7*	2196	60	
104	48	1 29	16	2 11	760	303	32	64	11712	31	3 40	11346	1063	2
59	*28*	*5*	*14*	2 *12*	*181*	*158*	*26*	*42*	*9516*	*13*	2 *17*	4758	339	
90	26	3 23	24	17	669	395	26	50	9516	32	3 40	11712	1064	3
21	6	8	5	2	225	80	7	11	2562	7	10	2562	305	4
1334	481	12 284	330	20 239	6209	4648	464	811	169824	406	70 523	148596	10857	5
178	53	2 29	56	9 40	365	622	55	109	20130	57	11 69	20862	987	6
167	68	2 37	33	3 29	816	884	64	101	23424	50	16 66	18300	1700	7
153	76	3 27	31	2 19	481	478	61	107	22326	41	6 46	15008	959	8
36	22	8	3	1 3	145	35	16	25	5856	10	1 11	3660	180	9
102	45	2 21	22	8 14	546	427	35	67	12810	31	3 35	11346	973	10
179	81	7 34	40	2 24	719	547	68	121	24888	49	10 58	17934	1286	11
380	148	12 108	72	4 52	2304	1414	125	220	45750	127	11 160	46482	3718	12
162	64	8 53	23	4 22	1090	324	61	87	22326	55	13 75	20130	1414	13
21	14	2	2	1 3	20	57	12	16	4392	3	1 5	1098	77	14
136	97	14 13	12	2 12	447	167	68	110	24888	23	3 26	8418	614	15
39	18	1 9	5	2 7	196	278	17	23	6222	11	3 16	4026	474	16
370	91	14 112	97	30 70	1959	1271	111	188	40626	138	24 182	50508	3230	17
273	132	3 27	72	1 42	657	925	114	204	41724	55	6 69	20130	1582	18
283	*128*	1 *45*	*68*	1 *42*	*1192*	*1093*	*109*	*196*	*39894*	*70*	10 *87*	25620	2285	
622	*314*	*7 104*	*113*	10 *91*	*3338*	*2674*	*236*	*427*	*96376*	*150*	17 *195*	54900	6212	19
29	12	1 7	6	3 4	187	61	12	18	4392	10	1 11	3660	248	20
149	*60*	1 *19*	*42*	4 *28*	*533*	*395*	*62*	*102*	*22692*	*39*	5 *47*	14274	928	
220	95	4 44	50	1 31	1038	611	78	145	28548	62	11 75	22692	1649	21
87	69	1 8	5	1 5	100	37	36	74	13176	11	2 13	4026	137	22
296	88	4 *96*	*61*	5 *51*	*2827*	*1520*	*94*	*149*	*34404*	*102*	13 *147*	37332	4347	23
67	37	1 8	15	1 7	98	134	29	52	10614	11	3 15	4026	232	24
149	45	4 49	31	4 24	1246	624	43	76	15738	60	6 73	21960	1870	25
61	19	1 19	10	3 13	316	199	23	29	8418	25	3 32	9150	515	26
37	23	1 1	10	1 3	—	130	17	33	6222	4	1 4	1464	130	27
162	62	3 57	24	1 19	1713	407	59	86	21594	60	3 76	21960	2120	28
37	11	1 4	11	1 11	89	402	14	22	5124	11	3 15	4026	491	29
52	13	1 16	12	1 11	560	304	18	25	6588	22	1 27	8052	864	30
15	4	1 7	1	1 3	62	65	4	5	1464	6	3 10	2196	127	31
77	28	3 26	13	1 10	535	128	28	41	10248	28	7 36	10248	663	32
671	333	11 149	110	10 79	3363	1307	248	443	90768	182	11 228	66012	4670	33
55	31	7	12	2 5	286	44	23	43	8418	9	3 12	3294	330	34
1908	1211	21 153	346	45 198	2682	3277	763	1557	279258	278	47 351	101748	5959	35
1456	*747*	17 *111*	*365*	36 *233*	*2384*	*3787*	*566*	*1112*	*207156*	*267*	33 *344*	97722	6171	
311	174	3 48	53	8 36	1266	627	131	227	47946	63	11 84	23058	1893	36
69	*42*	1 *14*	*7*	1 *6*	*517*	*41*	*33*	*49*	*13078*	*15*	1 *20*	5490	558	
454	186	23 114	63	16 61	2693	1017	159	249	58194	162	41 205	59292	3710	37
1727	913	31 256	353	27 205	6020	4079	691	1266	252906	363	55 461	132858	10099	38
427	*227*	8 *66*	*87*	9 *47*	*1719*	*964*	*192*	*314*	*70272*	*93*	10 *113*	34038	2683	
62	25	18	11	8	646	184	21	36	7686	20	26	7320	830	39
2959	1205	67 769	538	84 447	17786	8865	1018	1743	372588	918	124 1216	335988	26651	40
1771	*740*	39 *371*	*388*	13 *272*	*10416*	*5914*	*690*	*1128*	*252540*	*523*	67 *643*	191418	16330	
477	271	6 46	104	7 56	661	1092	178	375	65148	80	13 102	29280	1753	41
186	76	4 36	50	2 24	701	559	66	126	24156	45	7 60	18476	1260	42
7	2	3 5	—	—	30	—	2	2	732	4	3 5	1464	90	43
15	2	7	3	3	150	156	4	5	1464	5	10	1830	306	44
131	56	1 28	29	8 18	760	222	47	85	17292	33	7 46	12078	982	45
38	*10*	3 *7*	*16*	1 *5*	*137*	*103*	*14*	*26*	*5124*	*10*	3 *12*	3660	240	
11	9	2	—	—	37	—	6	6	2196	2	2	732	37	46
33	*18*	*2*	*7*	*6*	*49*	*358*	*20*	*25*	*7320*	*6*	3 *8*	2196	407	
13792	6107	263 2757	2724	229 1901	60913	37622	5084	9131	1860744	3623	468 4661	1326018	98535	
5228	*2414*	84 *844*	*1172*	130 *796*	*23307*	*17253*	*2053*	*3586*	*751398*	*1294*	170 1640	473604	40580	
19018	8821	348 3601	3896	229 2700	84220	51875	7137	12717	2612142	4917	638 6301	1799822	139095	

*) Kleine Zahlen: darunter Fälle ohne Angabe von Krankheitstagen.

Digitized by Google

Nichtvollmitglieder. — Männliche

Ubc. No.	Beruf	Geschlecht	Mitglieder überhaupt	Mitglieder, davon waren im Laufe des Jahres erkrankt: nicht	nur erwerbsfähig	nur erwerbs- u. unfähig	erwerbsfähig u. erwerbsunfähig	Mitgliedstage überhaupt	Mitgliedstage und zwar der erkrankten Mitglieder: nicht	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig und erwerbsunfähig
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	Landwirthschaftl. Arbeiter	m.	203	70	58	62	13	32247	7118	10989	11240	2900
		w.	150	4	78	27	41	35270	566	17913	6195	10196
2	Gärtner	m.	289	203	43	29	14	46242	29132	7855	5595	3660
		w.	56	37	10	7	2	9211	5437	2189	985	600
3	Steinmetzen	m.	215	147	17	44	7	33337	18823	3748	8808	1958
4	Schornsteinfeger u. Hüttner	m.	55	40	8	6	1	7416	4906	1540	665	305
5	Schlosser	m.	3167	2024	537	440	166	493973	256974	106225	89196	41578
6	Spengler	m.	393	279	64	38	12	64305	39743	14267	7308	2887
7	Maschinisten u. Heizer	m.	480	363	44	46	7	66157	46825	8841	8740	1751
8	Mechaniker u. Uhrmacher	m.	331	224	64	27	16	50014	27199	12276	6114	4425
9	Weber, Färber und Posamentir.	m.	101	65	25	7	4	14404	7474	4960	996	1064
10	Buchbinder u. Cartonnagearbeiter	m.	171	107	34	24	6	29229	14022	7632	5924	1651
11	Sattler und Tapezierer	m.	489	353	71	49	16	72942	45228	14747	8900	4067
12	Schreiner	m.	1063	713	166	129	55	173958	96873	36190	26674	14221
13	Küfer	m.	217	136	38	30	13	37183	19278	8352	6464	3089
14	Bürstenmacher und Drechsler	m.	87	59	14	9	5	12222	5984	3257	1631	1350
15	Bäcker und Conditoren	m.	692	498	111	61	22	101023	66240	20671	9456	4656
16	Metzger	m.	284	221	30	27	6	35204	25142	4766	4387	909
17	Brauer und Mälzer	m.	279	175	27	67	10	45157	21347	6339	14826	2645
18	Schneider	m.	799	579	118	70	32	107404	63645	22519	12767	6473
		w.	530	331	104	58	37	88838	46603	21462	11548	9225
19	Näherinnen	w.	1162	713	242	141	66	194587	97696	52447	27858	16586
20	Hut-, Mützenmacher, Kürschner u. Putzmacherinnen	m.	100	74	18	5	3	17278	11588	3714	1199	777
		w.	274	160	78	18	18	51965	25724	17353	3697	5191
21	Schuhmacher	m.	584	416	65	71	32	86103	50502	14119	13530	7952
22	Friseure	m.	381	254	101	13	13	58658	33372	20023	2204	3059
23	Wasch- und Putzfrauen	w.	520	340	82	68	30	89514	50953	17568	13824	7169
24	Techniker	m.	116	90	19	4	3	16387	11413	3333	868	773
25	Maurer	m.	615	439	65	88	23	98565	57799	15272	19493	6001
26	Zimmerer	m.	237	166	26	38	7	34756	20164	4863	7833	1896
27	Glaser	m.	116	73	27	12	4	20808	11329	6240	2149	1090
28	Weißbinder, Maler u. Lackirer	m.	1022	737	166	134	45	167781	104064	23880	28563	11274
29	Dachdecker	m.	114	80	11	23	—	16897	9172	2715	5010	—
30	Installateure	m.	101	74	12	11	4	14673	8597	2667	2539	870
31	Pflasterer und Cementirer	m.	90	62	6	17	5	17128	9537	1035	4863	1693
32	Schriftgießer	m.	50	28	8	11	3	11148	5571	1955	2761	861
33	Buchdrucker, Schriftsetzer u. Lithogr.	m.	684	405	137	100	42	127916	61363	31335	23286	11932
34	Graveure, Ciseleure u. Zeichner	m.	97	59	26	8	4	17319	8129	6265	1743	1182
35	Kaufleute aller Art	m.	2304	1451	568	163	122	400249	210499	124942	34347	30461
		w.	1812	1056	444	152	160	308891	143247	96173	28949	40322
36	Kellner, Köche u. Laufjungen	m.	1822	1347	282	125	68	236107	149010	51064	22065	13968
		w.	662	460	116	51	35	87700	53278	18768	8020	7634
37	Fuhrleute und Kutscher	m.	652	456	74	100	22	111553	70876	16350	18475	5852
38	Dienstboten, Austäufer, Packer rc.	m.	3715	2557	598	379	181	592426	338572	131945	76480	45429
		w.	2888	2094	436	230	128	400116	250674	80984	38854	29606
39	Dienstmänner, Straßenkehr. Packer.rc.	m.	106	62	20	14	10	18345	8127	5133	2380	2755
40	Fabrikarbeiter u. Taglöhner aller Art	m.	8003	5610	799	1251	343	1210044	697721	177812	249426	85085
		w.	2970	1841	516	422	191	517657	265657	115489	89088	47423
41	Schreiber u. Bureauarbeiter	m.	459	278	107	47	27	79281	39034	23829	9089	7329
42	Beamte u. Bedienstete aller Art	m.	134	81	22	25	6	25128	12559	5249	5550	1770
43	Bildhauer und Maler	m.	133	103	14	13	3	16808	10582	3220	2194	812
44	Matrosen und Schiffer	m.	286	229	8	27	2	33691	25903	1989	5209	590
45	Uebrige Berufe	m.	252	179	41	24	8	37710	24474	7031	3970	2235
		w.	71	40	14	11	6	14563	6834	3585	2533	1611
46	Berechtigte Mitglieder	m.	17	9	6	1	1	3021	1365	1030	262	364
		w.	46	25	17	—	4	9129	3749	3966	—	1414
	Summe	m.	31465	21575	4645	3869	1376	4892187	2782975	982184	775129	345899
		w.	11141	7101	2137	1188	718	1807231	950814	447897	231551	176969
		überh.	42606	28676	6772	5054	2104	6699418	3740089	1430081	1006680	522568

Digitized by Google

Ortskrankenkasse 1896.
und weibliche nach Beruf.

Überhaupt	Krankheitsfälle darunter der: nur erwerbsfähig	Krankheitsfälle darunter der: nur erwerbsunfähig	Krankheitsfälle darunter der: erwerbs- und erwerbsunfähig Erkrankten; Zahl der Fälle verbunden mit: Erwerbsfähigkeit	Krankheitsfälle darunter der: erwerbs- und erwerbsunfähig Erkrankten; Zahl der Fälle verbunden mit: Erwerbsunfähigkeit	Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, der: nur erwerbsunfähig erkrankten Mitglieder	Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, der: auch anderweit erkrankten Mitglieder	Gesammtzahlen für erwerbsfähig Erkrankte: Zahl	Krankh.-Fälle	Mitgliedstage	Gesammtzahlen für erwerbsunfähig Erkrankte: Zahl	Krankh.-Fälle	Mitgliedstage	Krankheitstage	Lfdn. No.
	Erkrankten		Erwerbsfähigkeit	Erwerbsunfähigk.	Mitglieder		Spalte 6+8	Spalte 15+17	Spalte 11+13	Spalte 7+8	Spalte 16+18	Spalte 12+13	Spalte 19+20	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
179	72	10 *) 75	17	2 *) 15	1279	383	71	89	13889	75	12 *) 90	14140	1662	1
326	*142*	3 *33*	*95*	2 *56*	*467*	*738*	*119*	*237*	*28109*	*68*	2 *89*	16391	1205	
131	62	2 31	19	1 19	449	408	57	81	11515	43	4 50	9255	857	2
26	*14*	1 *8*	*2*	2	*373*	*28*	*12*	*16*	*2789*	*9*	1 *10*	1585	401	
91	22	2 53	8	2 8	1367	286	24	30	5706	51	3 61	10766	1653	3
17	9	6 1	1		86	7	9	10	1845	7		970	93	4
1758	730	73 519	284	21 225	9899	3759	703	1014	147803	606	103 744	130774	13658	5
170	91	2 44	19	3 16	859	220	76	110	17154	50	3 60	10195	1079	6
126	57	3 50	11	1 8	1032	85	51	68	10592	53	4 58	10491	1117	7
163	80	3 36	27	2 20	650	571	80	107	16701	43	3 56	10539	1221	8
54	34	1 7	9	1 4	223	33	29	43	6024	11	2 11	2060	256	9
92	49	26 11	3	2 6	904	116	40	60	9283	30	2 32	7575	1020	10
197	100	5 53	23	3 21	909	181	87	123	18814	65	12 74	12967	1090	11
522	223	13 140	83	10 76	3735	1740	221	306	50411	184	33 216	40895	5475	12
129	53	4 36	22	3 18	981	281	51	75	11441	43	7 54	9553	1262	13
38	16	1 9	6	1 7	139	95	19	22	4607	14	3 16	2981	234	14
270	145	13 70	29	5 26	1526	456	133	174	25327	83	15 96	14112	1982	15
81	39	7 28	7	2 7	560	83	36	46	5675	33	3 35	5296	643	16
153	82	10 89	16	3 16	1591	594	37	48	8984	77	13 105	17471	2185	17
330	167	8 83	41	4 39	1705	999	150	208	28992	102	10 122	19240	2704	18
331	*157*	7 *74*	*55*	3 *45*	*2135*	*910*	*141*	*212*	*30687*	*95*	15 *119*	20773	3045	
686	*333*	23 *159*	*109*	14 *85*	*4642*	*1904*	*308*	*442*	*69033*	*207*	30 *244*	44444	6548	19
50	32	3 9	6	3	96	39	21	38	4491	8	3 12	1976	135	
196	*123*	5 *20*	*31*	2 *22*	*288*	*292*	*96*	*154*	*22544*	*36*	13 *42*	8888	580	20
259	85	13 85	49	10 40	2018	858	97	134	22071	103	28 125	21482	2876	21
190	143	4 13	19	1 15	296	403	114	162	23082	26	5 28	5263	699	22
260	*105*	7 *77*	*42*	4 *36*	*1989*	*771*	*112*	*147*	*24737*	*98*	11 *113*	20993	2760	23
44	31	1 5	3		50	146	22	36	4106	7	1 8	1641	196	24
243	77	13 109	28	6 29	3432	802	88	105	21273	111	13 138	25194	4234	25
90	30	8 42	10	1 8	938	301	33	40	6759	45	6 50	9729	1239	26
56	32	1 14	5	1 5	240	55	31	37	7330	16	3 19	3239	295	27
439	157	3 160	63	13 59	3363	1306	151	220	35154	179	21 219	39837	4689	28
41	13	2 28	—	—	460	—	11	13	2715	23	2 28	5010	460	29
40	17	1 15	4	1 4	454	67	16	21	3537	15	2 19	3409	521	30
44	6	1 20	11	7	427	237	11	17	2728	22	1 27	6556	664	31
30	8	2 12	5	5	156	93	11	13	2816	14	3 17	3622	249	32
437	210	3 111	68	9 48	2514	1159	179	278	43267	142	13 159	35218	3673	33
59	39	1 8	8	4	111	79	30	47	7447	12	1 12	2925	190	34
1491	919	25 184	235	34 153	4342	3450	690	1154	155403	285	49 337	64808	7792	35
1360	*687*	12 *173*	*297*	28 *203*	*3856*	*4787*	*604*	*984*	*136495*	*312*	48 *376*	69271	8643	
689	370	25 141	102	13 76	3025	2034	350	472	65032	193	27 217	36033	5059	36
310	*154*	10 *59*	*53*	10 *44*	*1252*	*1045*	*151*	*207*	*26402*	*86*	10 *103*	15854	2327	
269	95	11 121	27	4 26	2955	464	96	122	22202	122	13 147	24327	3419	37
1771	825	64 443	281	21 222	8877	4732	779	1106	177374	560	81 665	121909	13609	38
1183	*561*	41 *263*	*194*	12 *165*	*5983*	*4772*	*564*	*755*	*110592*	*358*	53 *428*	68462	10755	
75	28	1 19	14	3 14	641	433	30	42	7888	24	4 33	5086	1074	39
3590	1059	193 1528	536	52 467	34286	10066	1142	1595	262897	1594	253 1995	334511	44352	40
1828	*754*	63 *497*	*330*	26 *247*	*12469*	*5860*	*707*	*1084*	*162912*	*613*	93 *744*	136511	18329	
314	179	3 56	54	8 34	1045	853	134	224	31158	74	17 90	16418	1898	41
81	36	3 30	7	8	1126	180	28	43	7019	31	3 38	7320	1306	42
41	18	3 16	3	1 4	427	50	17	21	4032	16	2 20	3008	477	43
47	10	2 29	2	6	934	187	10	12	2579	29	3 35	5799	1121	44
102	54	9 29	10	1 9	586	350	49	64	9266	32	7 38	6205	936	45
47	*18*	*12*	*10*	1 *7*	*394*	*136*	*20*	*28*	*5186*	*17*	3 *19*	4134	532	
14	9	2 1	1	2	97	180	7	10	1394	2	4	626	277	46
44	*27*	— *12*	1	5	—	*184*	*21*	*39*	*5380*	*4*	1 5	1414	184	
15007	6454	324 4584	2186	251 1783	100790	38821	6021	8640	1327783	5255	765 6367	1120728	139611	
6597	*3075*	195 *1375*	*1230*	121 *917*	*33878*	*21429*	*2855*	*4305*	*624866*	*1903*	209 *2292*	408520	55307	
21604	9529	707 5959	3416	372 2700	134668	60250	8876	12945	1952649	7158	1207 8659	1529248	194918	

*) Kleine Zahlen: darunter Fälle ohne Angabe von Krankheitstagen.

Digitized by Google

Mitglieder überhaupt (Voll- und Nichtvollmitglieder). — a) Männliche nach Geburtsjahren und Altersgruppen.

Jahr	Mitglieder überhaupt	Mitglieder: Zahlen waren im Laufe des Jahres neu eingetreten	Mitglieder: Zahlen waren im Laufe des Jahres ausgetreten	Mitgliedstage überhaupt	Mitgliedstage darunter der erkrankten Mitglieder	Krankheitsfälle überhaupt	Krankheitsfälle darunter der Gestorbenen	Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, der erkrankten Mitglieder	Gesammtzahlen für erwerbsfähig Erkrankte: Zahl	erwerbsfähig Erkrankte: Krankheitsfälle	erwerbsfähig Erkrankte: Mitgliedstage	erwerbsunfähig Erkrankte: Zahl	erwerbsunfähig Erkrankte: Krankheitsfälle	erwerbsunfähig Erkrankte: Mitgliedstage	erwerbsunfähig Erkrankte: Krankheitstage
									Spalte 4+6	Spalte 13+15	Spalte 9+11	Spalte 5+6	Spalte 14+16	Spalte 10+11	Spalte 17+18
1	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1883	17	14	2	1			2784	1832	586	366	—	6	5	*) 1		*) —	—	—	2	5	586	1	*) 1	366	—
82	474	321	73	69	11		85251	51048	16129	15000	3074	209	92	81	17	18	9665	316	84	109	19203	80	99	18074	1281
81	952	567	164	112	79		218783	110745	44213	40682	23143	624	234	159	125	106	25744	1515	243	359	67356	221	265	63825	4102
1880	1334	815	235	179	85		312807	159166	74841	49126	29674	829	388	192	143	105	33384	1640	340	542	104515	264	297	78800	4978
79	1944	1212	386	241	105		408527	210382	103534	63459	31152	1214	600	271	192	151	44636	2576	491	792	134686	346	422	94611	7212
78	2865	1781	465	293	126		490227	260655	115675	71132	36765	1351	669	321	201	160	46673	3034	591	870	152440	419	481	102587	7067
77	3132	2165	527	305	135		578173	328881	138737	72416	38109	1611	822	344	262	193	55501	3447	662	1074	176846	410	537	110555	8042
76	3234	2236	539	282	177		620278	373515	156422	80514	49824	1692	890	347	319	226	69233	3231	716	1119	186246	459	573	110338	10154
75	2417	1665	421	263	127		493548	284036	112919	63752	36711	1375	712	310	209	144	55746	2606	551	921	148760	390	454	100493	8352
74	2185	1476	363	207	109		417533	230696	98832	47609	30106	1173	606	232	193	142	48410	2039	502	799	129228	316	374	78015	6849
73	2160	1467	371	224	98		430717	250883	97785	54114	27925	1211	630	274	191	116	44179	2391	469	821	125710	322	390	82039	6570
72	2284	1568	385	214	117		463115	271913	105096	53298	32808	1207	586	250	210	161	44679	2525	502	796	137904	331	411	86106	7204
71	1973	1285	374	191	123		429600	241129	100924	48993	28563	1224	596	251	237	146	47584	2934	497	827	139487	314	397	87566	7718
1870	1958	1219	379	243	115		457353	248917	108936	65907	34493	1202	572	285	200	145	58844	3314	494	772	143429	358	430	100400	8698
69	1905	1171	363	242	129		426734	223722	100064	60775	42173	1238	564	278	229	167	51228	3049	492	793	142237	371	440	102948	8171
68	1500	937	280	208	77		346613	189451	80550	53151	23481	958	455	225	151	105	50191	1977	357	602	104011	285	356	76632	6998
67	1214	743	240	153	78		282567	147718	71353	38330	25166	825	386	201	134	104	40967	2230	318	520	96519	231	305	63496	6207
66	1239	752	234	171	82		288234	145706	70158	47854	24426	808	372	201	130	105	50065	2807	316	502	94784	253	306	72280	7812
65	990	597	176	151	66		246183	131698	51448	41448	21889	639	257	178	122	82	38850	1675	242	379	73337	217	260	63337	5525
64	959	591	165	134	69		239090	131131	48688	37282	21989	620	238	172	123	87	36683	1826	233	361	70677	203	259	59271	5517
63	881	482	177	151	71		225170	105100	54158	42136	21776	638	252	189	103	93	39962	2217	228	355	77934	222	283	65912	6209
62	760	436	150	112	55		186023	94277	42687	30582	18477	528	216	144	99	69	35582	976	205	315	61164	174	213	49059	4558
61	682	397	117	102	66		173292	88885	36571	30033	21805	481	170	123	105	83	28806	2040	183	275	58374	168	206	51836	4816
1860	727	437	142	103	45		174480	90571	41114	28335	14460	491	222	128	72	69	31061	1464	187	294	55574	148	197	42795	4570
59	591	338	100	83	40		148482	74690	30078	30876	12898	459	171	156	77	55	36951	1273	140	248	42976	153	211	43774	4983
58	548	301	111	96	40		143381	67469	35518	27230	13264	414	177	119	75	43	26741	1589	151	252	48782	136	162	40494	4263
57	522	276	97	106	43		134337	61761	30752	27783	14041	425	160	131	72	62	33121	1122	140	232	44793	149	193	41824	4434
56	495	251	113	96	35		126056	56476	32307	25419	11854	388	159	121	55	53	29241	1156	148	214	44161	131	174	37273	4080
55	401	220	70	87	24		104095	50098	22424	23453	7220	321	121	104	57	39	31402	754	94	178	29644	111	143	30673	4156
54	394	206	70	80	38		102478	47302	20454	22415	12212	342	101	108	79	54	24336	1658	108	180	32666	118	162	34627	4094
53	382	192	82	80	28		98540	41107	24127	24820	8486	314	122	97	59	45	28801	1172	110	172	32613	108	142	33306	3552
52	336	206	58	57	15		79894	40469	17752	16250	5423	217	93	72	28	24	18021	700	73	121	23175	72	96	21673	2502
51	357	214	45	67	31		89669	49699	11920	17828	10218	260	67	87	66	40	29361	1047	76	138	22142	68	127	28041	3983
1850	368	189	67	78	34		93603	40141	22771	19893	10708	306	105	106	50	45	24815	1159	101	155	28569	112	151	29991	3644
49	345	206	66	51	22		83582	43201	15768	13043	7510	215	84	69	10	31	1932	802	88	124	27278	73	91	20553	2754

Tabelle 4.

48	299	149	57	68	25	78089	33439	17294	19261	8095	232	79	4	83	39	5	31	2270	1040	82	118	25389	93	9	114	27356	3310
47	225	107	39	57	22	57140	23135	11810	13819	6376	199	60	3	70	38	4	31	1415	1020	61	98	18186	79	11	101	22195	2435
46	210	99	44	52	15	58693	26301	13808	13396	5188	191	75	3	68	26	3	22	1909	669	59	101	18996	67	4	90	18584	2569
45	262	129	43	66	24	65765	24421	14706	18414	8224	247	78	4	94	36	4	39	2797	770	67	114	22930	90	10	133	26836	3567
44	189	82	46	48	13	51715	20361	15130	12607	3617	167	72	4	62	16		17	1841	469	59	88	18747	61	4	79	16224	2310
43	215	102	46	48	19	56577	21846	15171	13318	6242	192	84	7	52	33	4	23	1561	652	65	117	21413	67	11	75	19580	2213
42	220	104	40	55	21	62512	26181	13019	17196	6116	191	59	4	69	30	3	33	1961	1278	61	89	19135	76	9	102	23312	3239
41	159	66	26	50	17	43154	14943	9131	13302	5778	178	47	3	74	32	3	25	2357	599	43	79	14909	67	6	99	19080	2956
1840	158	70	28	38	22	42936	17183	8379	10078	7296	156	41	3	46	44	3	25	2048	859	50	85	15675	60	4	71	17374	2907
39	149	72	28	36	13	39003	16237	9091	9323	4352	136	45	6	44	28	2	19	1464	643	41	73	13443	49	9	63	13675	2107
38	132	53	31	36	12	37424	12577	10615	10299	3933	143	52	4	52	18	3	21	1632	676	43	70	14548	48	7	73	14232	2308
37	127	56	24	29	18	36739	14061	7961	8183	6284	134	43	1	36	29	2	26	1930	908	42	72	14195	47	3	62	14717	2838
36	98	46	16	20	16	27241	10868	5028	6058	5287	105	28	3	29	30	1	18	1444	573	32	58	10315	36	3	47	11345	2017
35	91	44	19	22	6	27184	12164	6216	6979	1825	79	33	3	28	10	1	8	1296	296	25	43	8041	28	4	36	8804	1592
34	79	31	19	20	9	23992	8057	6339	6748	2848	82	32		25	16		9	989	410	28	48	9187	29		34	9596	1399
33	61	26	12	16	7	17448	5804	4032	5220	2392	62	23	3	19	12	1	8	502	216	19	35	6424	23	3	27	7612	718
32	56	21	10	19	6	15801	4934	3249	5566	2052	57	16	4	23	7		11	1129	308	16	23	5301	25	4	34	7618	1437
31	47	21	11	12	3	12722	4725	3487	3767	743	51	23		13	10		5	419	103	14	33	4230	15		18	4510	522
1830	53	28	10	7	8	15336	7099	3207	2389	2641	45	14	1	8	13	2	10	109	373	18	27	5848	15	3	18	5030	482
29	43	22	9	8	4	11692	5861	2784	1960	1087	38	16		10	7		5	230	172	13	23	3871	12		15	3047	402
28	33	13	10	7	3	9333	3360	3051	1824	1098	31	10		11	3	2	7	369	108	13	13	4149	10	2	18	2922	477
27	29	10	4	11	4	9249	3033	1443	3309	1464	38	7	1	16	10	1	5	653	185	8	17	2907	15	2	21	4773	838
26	31	13	8	6	4	9844	3718	2836	1984	1306	31	14		7	6		4	389	143	12	20	4142	10	1	11	3390	532
25	19	10	2	5	2	5435	2852	732	1225	526	15	2	1	8	2		3	218	278	4	4	1258	7	1	11	1851	496
24	22	8	6	7	1	6771	2605	2113	1687	366	22	11		9	1	1		528	111	7	12	2479	8		10	2053	539
23	9	4	3	2	—	2912	1104	1076	732	—	12	10		2				85	—	3	10	1076	2		2	732	35
22	10	5	2	2	1	3400	1579	732	732	366	10	6		2	1	1		203	123	3	7	1098	3		3	1098	326
21	6	1	1	4	—	1780	59	366	1355	—	7	1		6	—	—		321	—	1	1	366	4		6	1355	321
1820	12	6	2	3	1	3144	1157	732	889	366	8	3		3	1	1		163	23	3	4	1098	4		4	1255	186
19	3	1	—	2	—	153	10	—	143	—	2	—		2	—	—		109	—	—	—	—	2		2	143	109
18	2	1	—	1	—	732	366	—	366	—	1	—		1	—	—		7	—	—	—	—	1		1	366	7
17	3	1	—	1	1	1098	366	—	366	366	3	—		1	1	1		45	154	1	1	366	2		2	732	199
Ohne Ang.	385	307	49	21	8	87643	68050	13496	3394	2703	120	78		24	9		9	893	122	57	87	16199	29		33	6097	1015
zus.	45760	28577	8305	6078	2800	10124157	5352007	2325404	1583623	863123	28799	12861	866	7341	1910	350	3687	161703	76413	11105	17771	3188527	8878	288	11028	2446746	238146

*) Kleine Zahlen: darunter Fälle ohne Angabe von Krankheitstagen.

Digitized by Google

Tabelle 5.

Frankfurter Allgem. Ortskrankenkasse 1896.

Mitglieder überhaupt (Voll- und Nichtvollmitglieder). — b) Weibliche nach Geburtsjahren und Altersgruppen.

	Mitglieder					Mitgliedstage					Krankheitsfälle					Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, der		Gesammtzahlen für					
			davon waren im Laufe des Jahres															erwerbsfähig Erkrankte			erwerbsunfähig Erkrankte		
	überhaupt	nicht erwerbsfähig	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig und erwerbsunfähig	überhaupt	darunter der				überhaupt	darunter der				nur erwerbsunfähig	auch anderweit	Zahl	Krankheitsfälle	Mitgliedstage	Zahl	Krankheitsfälle	Mitgliedstage
	erkrankt					erkrankten Mitglieder					Erkrankten		erwerbsfähig; Zahl der Fälle verbunden mit			erkrankten Mitglieder							
							nicht erwerbsfähig	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig u. erwerbsunfähig		nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	Erwerbsfähigk.	Erwerbsunfähigk.								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
																		Spalte 4 + 6	Spalte 13 + 15	Spalte 9 + 11	Spalte 5 + 6	Spalte 14+16	Spalte 10+11
1883	8	7	1	—	—	1162	1073	89	—	—	1	1 *)	—	— *)	—	—	—	1	1	89	— *)	—	—
82	195	144	22	21	8	25280	15682	4709	3225	1664	74	31 [2]	3	9 [1]	31	454	231	30	40	6375	29 [1]	34	4889
81	453	309	77	48	19	79896	46149	17130	11431	5195	209	103 [2]	55	27 [3]	24	1187	303	96	130	22325	67 [7]	79	16626
1880	815	537	159	73	58	159440	89669	35747	17632	16392	486	228 [13]	81	59 [10]	78	1282	1672	208	327	52139	131 [21]	159	34024
79	1242	762	239	159	82	257534	130854	62407	41019	23254	834	360 [27]	189	177 [18]	108	3471	1967	321	537	85671	241 [42]	297	64283
78	1338	803	276	157	102	297487	149505	75955	40173	31254	902	397 [27]	176	182 [17]	147	3898	2817	378	579	107209	259 [44]	323	71627
77	1335	819	308	143	115	304402	150240	81199	37516	35447	992	462 [39]	166	209 [23]	155	3066	2684	423	671	118646	258 [45]	321	72963
76	1461	866	334	153	108	316084	155497	90250	37253	33064	1012	488 [33]	200	201 [14]	123	4048	2511	442	689	123314	261 [47]	323	70317
75	1247	736	290	137	84	276879	138807	76234	35991	25847	863	445 [16]	151	163 [17]	104	3439	2464	374	608	101881	221 [37]	255	61638
74	1070	624	247	114	95	237216	111713	67751	29253	28499	796	364 [12]	139	174 [10]	115	3386	2425	332	542	96250	209 [33]	254	57752
73	954	547	240	113	64	213803	106473	60320	27361	19749	705	365 [30]	132	120 [31]	88	3399	1997	294	485	80069	177 [31]	220	47110
72	910	515	210	95	90	216283	108279	57125	24019	26860	738	346 [11]	119	157 [26]	116	2950	1944	300	503	83985	185 [27]	235	50879
71	594	356	129	53	56	134539	71167	34255	15884	13233	413	202 [6]	70	91 [7]	50	2408	985	185	293	47488	109 [12]	120	29117
1870	630	345	157	70	58	146872	71813	42292	15975	16792	500	256 [17]	79	101 [8]	64	1893	1570	215	357	59084	128 [26]	143	32767
69	537	302	123	72	40	126320	60507	34936	18396	12481	400	185 [12]	87	80 [4]	48	2067	1530	163	265	47417	112 [17]	135	30877
68	388	213	97	44	34	91888	42318	28198	11503	9869	318	151 [5]	58	59 [9]	50	1808	1009	131	210	38067	78 [14]	108	21372
67	313	155	90	35	33	79077	34517	25806	8180	10574	278	147 [5]	39	50 [8]	42	1045	1319	123	197	36380	68 [13]	81	18754
66	275	157	64	31	23	64437	30813	18648	8392	6774	218	92 [8]	43	48 [3]	35	1315	1091	87	140	25422	54 [12]	78	15166
65	229	132	49	27	21	52956	28153	12507	6381	5915	187	76 [1]	32	44 [3]	35	1126	1005	70	120	18422	48 [2]	67	12296
64	193	98	56	21	18	48948	20658	17227	5275	5788	175	97 [1]	26	30 [6]	22	1027	364	74	127	23015	39 [5]	48	11063
63	161	91	36	19	15	39752	19148	10480	5123	5001	129	53 [4]	24	28 [1]	24	463	718	51	81	15481	34 [5]	48	10124
62	159	89	38	16	16	39950	20491	10349	4122	4988	120	49 [1]	20	29 [2]	22	801	494	54	78	15337	32 [3]	42	9110
61	106	61	21	11	13	26749	13808	5365	3036	4540	88	27 [1]	12	29 [4]	20	313	451	34	56	9905	24 [5]	32	7576
1860	112	54	22	17	19	29294	11704	6955	4772	5863	124	44 [2]	20	35 [1]	25	476	712	41	79	12818	36 [4]	45	10635
59	129	51	38	26	14	33846	10542	11586	7025	4693	124	57 [3]	30	23 [2]	14	1182	542	52	80	16279	40 [3]	44	11718
58	93	40	23	18	12	26882	10100	7099	5158	3525	100	43 [2]	21	17	19	904	670	35	60	10624	30 [2]	40	8683
57	97	47	19	16	15	26561	11281	5561	5164	4555	85	25 [2]	19	23 [1]	18	730	508	34	48	10116	31 [4]	37	9719
56	99	48	23	11	17	24413	8938	6859	2848	5768	100	34	17	27 [1]	22	520	885	40	61	12627	28 [1]	39	8616
55	80	36	10	5	9	14526	7300	3076	1379	2771	50	17	6	13 [1]	14	167	384	19	30	5847	14 [1]	20	4150
54	90	49	12	10	9	23349	13138	4125	3257	2829	51	14 [2]	15	11 [1]	11	400	291	21	25	6954	19 [4]	26	6068
53	64	33	18	10	3	19293	9381	5866	2649	1397	44	28 [1]	10	3	3	470	98	21	31	7263	13 [3]	13	4046
52	58	31	13	8	6	15395	7345	3848	2105	2097	48	17 [1]	9	15 [1]	7	380	192	19	32	5945	14 [1]	16	4202
51	67	36	15	10	6	19084	8650	4974	3287	2173	58	25 [2]	14	12 [1]	7	274	130	21	37	7147	16 [2]	21	5460

Tabelle 5.

1850	53	24	16	7	6	15617	6448	5219	2247	1703	50	25[1]	7	11[2]	7	295	160	22	36	6922	13[3]	14	3950	455
49	58	28	12	15	3	15930	6026	3957	4878	1069	47	20[3]	18	6	3	472	103	15	26	5026	18[3]	21	5947	575
48	65	34	15	11	5	19133	8548	5057	3698	1830	60	26	15	12[1]	7	847	112	20	38	6887	16[1]	22	5528	959
47	48	20	14	9	5	13150	4828	4217	2336	1769	43	19[3]	11	7[1]	6	256	132	19	26	5986	14[3]	17	4105	388
46	39	16	10	9	4	11517	4473	3425	2190	1429	43	22[1]	10	7	4	395	264	14	29	4854	13[1]	14	3619	659
45	35	12	11	6	6	9990	2755	3110	2128	1997	40	15[1]	7	11	7	208	396	17	26	5107	12[1]	14	4125	604
44	21	12	5	2	2	6305	3198	1830	675	602	16	9[1]	3	2	2	40	188	7	11	2432	4[1]	5	1277	228
43	27	11	5	6	5	7284	2072	1643	1745	1824	31	7[1]	7	12[2]	5	250	177	10	19	3467	11[2]	12	3589	427
42	25	16	4	3	2	6998	3750	1464	1052	732	18	6	3	6	3	105	114	6	12	2196	5	6	1784	219
41	29	12	7	7	3	8717	3330	2125	2164	1098	26	8[1]	8	7	3	179	64	10	15	3223	10[1]	11	3262	243
1840	25	14	5	3	3	8440	4558	1769	1015	1098	32	14	3	11[1]	4	328	172	8	25	2867	6[1]	7	2113	500
39	18	9	3	4	2	5903	2947	935	1289	732	20	9	5	2[1]	4	329	87	5	11	1667	6[1]	9	2021	416
38	17	6	2	8	1	4971	1214	732	2846	179	16	3	11	1	1	418	55	3	4	911	9	12	3025	473
37	12	5	2	4	1	3686	1193	732	1395	366	8	2	4	1	1	116	109	3	3	1098	5	5	1761	225
36	11	5	3	3	—	2218	988	978	252	—	12	8	4	—	—	525	—	3	8	978	3	4	252	525
35	13	10	—	2	1	3086	2223	—	545	318	5	—	2	1	2	108	273	1	1	318	3	4	863	381
34	11	4	2	3	2	3635	1126	732	1045	732	12	3	4	2	3	279	88	4	5	1464	5	7	1777	367
33	5	1	1	2	1	1304	11	366	710	217	6	1[1]	3	1	1	54	13	2	2	583	3[1]	44	927	67
32	5	2	—	3	—	1827	732	—	1095	—	6	—[1]	6	—	—	316	—	—	—	—	3[1]	6	1095	316
31	6	2	3	1	—	1861	654	841	366	—	7	6	1	—	—	31	—	3	6	841	1	1	366	31
1830	6	4	1	1	—	1591	1168	57	366	—	2	1	1	—	—	50	—	1	1	57	1	1	366	50
29	6	3	—	2	1	1998	1098	—	534	366	4	—	2	1[1]	1	83	—	1	1	366	3[1]	3	900	83
28	2	1	—	1	—	732	366	—	366	—	2	—	2	—	—	221	—	—	—	—	1	2	366	221
27	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	2	2	—	—	—	—	—	1	2	366	—	—	—	—
26	6	3	—	3	—	1821	908	—	713	—	4	—	4	—	—	406	—	—	—	—	3	4	713	406
25	4	1	2	1	—	1444	366	732	346	—	3	2	1	—	—	5	—	2	2	732	1	1	346	5
24	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23	2	—	1	—	1	732	—	366	—	366	3	1	—	1	1	—	48	2	2	732	1	1	366	48
22	2	2	—	—	—	732	732	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21	1	1	—	—	—	366	366	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	1	1	—	—	—	366	366	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	1	1	—	—	—	366	366	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ohne Ang.	110	55	33	15	7	24612	12272	8284	2745	1311	83	51[3]	15	10	7	520	104	40	61	9595	22[3]	22	4056	624
Zus.	16190	9408	3585	1874	1323	3855165	1795176	977865	483725	398399	11823	5489[21]	2219	2402[28]	1713	57185	38682	4908	7891	1376264	3197[11]	3932	882124	95867
Davon starben im . . Lebensjahre																										
—15	856	460	100	69	27	106338	62895	21928	14656	6859	284	135[5]	58	36[6]	55	1641	534	127	171	28787	96[11]	113	21515	2175
16—20	6244	3787	1307	685	465	1334927	676155	345558	173793	139421	4226	1935[122]	812	865[35]	611	15765	11651	1772	2803	484979	1150[203]	1423	313214	27416
21—25	4775	2778	1096	512	389	1078620	536439	295685	132508	113988	3515	1722[46]	611	709[30]	473	15582	9875	1485	2431	409673	901[166]	1084	246496	25457
26—30	2143	1172	531	252	188	508784	239968	149880	62446	56490	1714	831[49]	306	338[33]	239	8128	6519	719	1169	206370	440[83]	545	118936	14647
31—35	848	471	200	94	83	208355	102258	55928	23937	26232	699	302[6]	114	160[17]	123	3730	3032	283	462	82160	177[25]	237	50169	6762
36—40	530	240	125	88	77	139996	52565	38060	24967	24404	533	203[7]	107	125[5]	98	3812	3317	202	328	62464	165[14]	205	49371	7129
41—45	329	185	68	43	33	91647	45814	21889	12677	11267	251	101[7]	54	54[5]	42	1691	1095	101	155	33156	76[12]	96	23944	2786
46—50	263	122	67	51	23	75347	30823	21875	15349	7800	243	112[7]	61	43[4]	27	2265	771	90	155	29675	74[11]	88	23149	3036
51—55	137	63	32	24	18	39294	15105	10172	7764	6253	131	45[4]	28	38[2]	20	782	939	50	83	16425	42[6]	48	14017	1721
56—60	83	39	15	22	7	25218	10900	5146	6797	2375	88	36	27	15[2]	10	1716	423	22	51	7521	29[2]	37	9172	2139
61—65	40	19	6	11	4	11713	4746	1939	3761	1267	36	10[2]	16	4	6	788	374	10	14	3206	15[2]	22	5028	1162
66—70	21	11	2	7	1	6308	3540	423	1979	366	14	3	9	1[1]	1	760	—	3	4	789	8[1]	10	2345	760
über 70	11	6	3	1	1	4006	2196	1098	346	366	6	3	1	1	1	5	48	4	4	1464	2	2	712	53
Ohne Ang.	110	55	33	15	7	24612	12272	8284	2745	1311	83	51[3]	15	10	7	520	104	40	61	9595	22[3]	22	4056	624

*) Kleine Zahlen: darunter Fälle ohne Angabe von Krankheitstagen.

Digitized by Google

Tabelle 6.

Frankfurter Allgem. Ortskrankenkasse 1896.

Vollmitglieder. — a) Männliche nach Geburtsjahren und Altersgruppen.

	Mitglieder					Mitgliedstage					Krankheitsfälle					Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, der		Gesammtzahlen für					
																		erwerbsfähig Erkrankte			erwerbsunfähig Erkrankte		
	Anzahl waren im Laufe des Jahres					Anzahl überhaupt	und zwar der				überhaupt	darunter der				nur erwerbsunfähig	auch anderweit	Zahl	Krankheitsfälle	Mitgliedstage	Zahl	Krankheitsfälle	Mitgliedstage
	über-haupt	nicht	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig u. erwerbsunfähig		nicht erwerbsfähig	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig u. erwerbsunfähig Erkrankte; — Zahl der Fälle verbunden mit		nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig u. erwerbsunfähig								
	erkrankten Mitgliedern					erkrankten Mitgliedern					Erkrankten			Gr. Erwerbsfähigk.	Gr. Erwerbsunfähigk.	erkrankten Mitgliedern							
	1	2	3	4	5	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1884	3	1	1	1	—	1098	506	366	366	—	2	1	*) 1	—	*) —	—	—	1	1	366	1	*) 1	366	—
85	14	7	2	5	—	5124	2562	732	1830	—	7	2	5	—	—	63	—	2	2	732	5	5	1830	63
86	219	82	40	69	37	80154	30012	14640	21960	13542	239	55	65	67	52	940	689	77	122	28182	97	117	35502	1629
87	439	196	122	71	51	157380	68076	44652	25986	18666	439	207	73	95	64	1457	1064	173	302	63318	122	137	44652	2521
88	729	249	254	87	49	189954	83814	56364	31842	17934	649	272	97	102	78	1910	1187	203	374	74298	136	175	49776	3097
89	818	240	238	84	56	189588	87810	56508	30744	20526	519	235	101	106	77	1430	1508	194	341	71004	140	178	51240	2838
90	626	310	188	83	45	229116	113460	68808	30078	16770	620	349	93	107	71	1909	717	233	456	85278	128	164	46848	2626
91	619	349	145	75	74	226554	126636	53070	29130	26718	572	246	86	157	83	1522	1504	218	403	79788	128	169	46848	3026
92	636	347	163	77	49	232776	127092	59658	28182	17934	585	334	92	99	60	1733	1010	212	433	77592	126	152	46116	2743
93	502	284	130	45	43	183732	103944	47580	16470	15738	458	249	55	97	57	679	814	173	346	63318	88	127	32208	1493
94	534	246	144	59	39	197274	108702	52704	21534	14274	500	298	71	84	47	1261	926	183	382	66978	98	118	35688	2187
95	619	351	153	68	44	226554	129564	55998	24888	16104	478	254	76	84	64	1649	890	197	438	72102	112	140	40992	2499
96	591	312	141	59	69	216306	114192	51606	21594	28914	502	272	87	154	79	1993	1198	220	426	80520	128	166	46848	3101
97	685	358	178	96	53	250710	131028	65148	35136	19398	572	298	110	95	69	1661	1610	231	393	84516	149	179	54534	3271
98	621	315	154	77	75	227286	115290	56364	28182	27450	610	270	93	143	104	1382	1527	229	415	83814	152	195	55632	2909
99	515	275	129	74	37	188490	100650	47244	27054	13542	471	246	94	73	58	1357	872	166	319	60756	111	152	40626	2729
1900	470	216	124	53	77	171780	78840	45864	19698	17202	445	226	72	85	62	1319	929	171	311	62586	100	130	36600	2248
01	421	315	154	77	75	227286	115290	56364	28182	27450	610	270	93	143	104	1382	1527	229	415	83814	152	195	55632	2909
02	450	211	123	68	48	164700	77226	44856	24888	13908	422	223	79	68	52	1616	1140	171	291	62586	106	135	38796	2756
03	402	205	89	69	40	147132	74664	32574	25254	14640	352	142	81	80	49	1714	967	129	222	47214	109	130	39894	2681
04	398	220	82	58	38	145688	80520	30012	21228	13908	316	129	74	65	48	1645	938	120	194	43920	96	122	35136	2533
05	357	160	96	63	38	130662	58560	35136	23058	13908	333	147	83	58	45	1871	1153	134	205	49044	101	128	36936	3024
06	317	146	83	49	39	116022	53436	30378	17934	14274	317	133	64	72	48	1421	563	122	205	44652	88	112	32208	1984
07	295	132	71	48	44	107970	48312	25986	17568	16104	298	110	60	73	55	996	1119	115	183	42090	92	115	33672	2115
08	278	136	76	41	25	101748	49776	27816	15006	9150	264	130	56	40	38	1238	815	101	170	36966	66	94	24156	2053
09	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
10	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
11	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
12	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
13	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
14	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
15	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
16	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
17	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
18	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
19	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
20	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
21	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
22	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
23	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
24	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
25	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
26	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
27	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
28	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
29	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
30	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
31	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
32	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
33	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
34	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
35	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
36	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
37	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
38	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
39	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
40	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
41	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
42	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
43	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
44	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
45	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
46	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
47	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
48	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
49	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
50	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
51	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
52	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
53	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
54	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
55	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
56	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
57	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
58	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
59	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
60	278	136	76	41	25	101748	49776	27816	15006	9150	264	130	56	40	38	1238	815	101	170	36966	66	94	24156	2053
61	295	132	71	48	44	107970	48312	25986	17568	16104	298	110	60	73	55	996	1119	115	183	42090	92	115	33672	2115
62	317	146	83	49	39	116022	53436	30378	17934	14274	317	133	64	72	48	1421	563	122	205	44652	88	112	32208	1984
63	357	160	96	63	38	130662	58560	35136	23058	13908	333	147	83	58	45	1871	1153	134	205	49044	101	128	36936	3024
64	398	220	82	58	38	145688	80520	30012	21228	13908	316	129	74	65	48	1645	938	120	194	43920	96	122	35136	2533
65	402	205	89	69	40	147132	74664	32574	25254	14640	352	142	81	80	49	1714	967	129	222	47214	109	130	39894	2681
66	450	211	123	68	48	164700	77226	44856	24888	13908	422	223	79	68	52	1616	1140	171	291	62586	106	135	38796	2756
67	410	216	124	53	47	161040	78696	45264	19698	17202	445	226	72	85	62	1319	929	171	311	62586	100	130	36600	2248
68	515	275	129	74	37	188490	100650	47244	27054	13542	471	246	94	73	58	1357	872	166	319	60756	111	152	40626	2729
69	621	315	154	77	75	227286	115290	56364	28182	27450	610	270	93	143	104	1382	1527	229	415	83814	152	195	55632	2909
70	685	358	178	96	53	250710	131028	65148	35136	19398	572	298	110	95	69	1661	1610	231	393	84516	149	179	54534	3271
71	591	312	141	59	69	216306	114192	51606	21594	28914	502	272	87	154	79	1993	1198	220	426	80520	128	166	46848	3101
72	619	351	153	68	44	226554	129564	55998	24888	16104	478	254	76	84	64	1649	890	197	438	72102	112	140	40992	2499
73	539	246	144	59	39	197274	108702	52704	21534	14274	500	298	71	84	47	1261	926	183	382	66978	98	118	35688	2187
74	502	284	130	45	43	183732	103944	47580	16470	15738	458	249	55	97	57	679	814	173	346	63318	88	127	32208	1493
75	636	347	163	77	49	232776	127092	59658	28182	17934	585	334	92	99	60	1733	1010	212	433	77592	126	152	46116	2743
76	619	349	145	75	74	226554	126636	53070	29130	26718	572	246	86	157	83	1522	1504	218	403	79788	128	169	46848	3026
77	591	312	141	59	69	216306	114192	51606	21594	28914	502	272	87	154	79	1993	1198	220	426	80520	128	166	46848	3101
78	518	240	138	84	56	189588	87840	50508	30744	20496	519	235	101	106	77	1430	1508	194	341	71004	140	178	51240	2838
79	518	240	138	84	56	189588	87840	50508	30744	20496	519	235	101	106	77	1430	1508	194	341	71004	140	178	51240	2838
80	439	196	122	71	51	157380	68076	44652	25986	18666	439	207	73	95	64	1457	1064	173	302	63318	122	137	44652	2521
81	219	82	40	69	37	80154	30012	14640	21960	13542	239	55	65	67	52	940	689	77	122	28182	97	117	35502	1629
82	14	7	2	5	—	5124	2562	732	1830	—	7	2	5	—	—	63	—	2	2	732	5	5	1830	63
83	3	1	1	1	—	1098	506	366	366	—	2	1	*) 1	—	*) —	—	—	1	1	366	1	*) 1	366	—
84	3	1	1	1	—	1098	506	366	366	—	2	1	*) 1	—	*) —	—	—	1	1	366	1	*) 1	366	—
85	14	7	2	5	—	5124	2562	732	1830	—	7	2	5	—	—	63	—	2	2	732	5	5	1830	63
86	219	82	40	69	37	80154	30012	14640	21960	13542	239	55	65	67	52	940	689	77	122	28182	97	117	35502	1629
87	439	196	122	71	51	157380	68076	44652	25986	18666	439	207	73	95	64	1457	1064	173	302	63318	122	137	44652	2521
88	729	249	254	87	49	189954	83814	56364	31842	17934	649	272	97	102	78	1910	1187	203	374	74298	136	175	49776	3097
89	818	240	238	84	56	189588	87810	56508	30744	20526	519	235	101	106	77	1430	1508	194	341	71004	140	178	51240	2838
90	626	310	188	83	45	229116	113460	68808	30078	16770	620	349	93	107	71	1909	717	233	456	85278	128	164	46848	2626
91	619	349	145	75	74	226554	126636	53070	29130	26718	572	246	86	157	83	1522	1504	218	403	79788	128	169	46848	3026
92	636	347	163	77	49	232776	127092	59658	28182	17934	585	334	92	99	60	1733	1010	212	433	77592	126	152	46116	2743
93	502	284	130	45	43	183732	103944	47580	16470	15738	458	249	55	97	57	679	814	173	346	63318	88	127	32208	1493
94	534	246	144	59	39	197274	108702	52704	21534	14274	500	298	71	84	47	1261	926	183	382	66978	98	118	35688	2187
95	619	351	153	68	44	226554	129564	55998	24888	16104	478	254	76	84	64	1649	890	197	438	72102	112	140	40992	2499
96	591	312	141	59	69	216306	114192	51606	21594	28914	502	272	87	154	79	1993	1198	220	426	80520	128	166	46848	3101
97	685	358	178	96	53	250710	131028	65148	35136	19398	572	298	110	95	69	1661	1610	231	393	84516	149	179	54534	3271
98	621	315	154	77	75	227286	115290	56364	28182	27450	610	270	93	143	104	1382	1527	229	415	83814	152	195	55632	2909
99	515	275	129	74	37	188490	100650	47244	27054	13542	471	246	94	73	58	1357	872	166	319	60756	111	152	40626	2729
1900	470	216	124	53	77	171780	78840	45864	19698	17202	445	226	72	85	62	1319	929	171	311	62586	100	130	36600	2248
01	421	315	154	77	75	227286	115290	56364	28182	27450	610	270	93	143	104	1382	1527	229	415	83814	152	195	55632	2909
02	450	211	123	68	48	164700	77226	44856	24888	13908	422	223	79	68	52	1616	1140	171	291	62586	106	135	38796	2756
03	402	205	89	69	40	147132	74664	32574	25254	14640	352	142	81	80	49	1714	967	129	222	47214	109	130	39894	2681
04	398	220	82	58	38	145688	80520	30012	21228	13908	316	129	74	65	48	1645	938	120	194	43920	96	122	35136	2533
05	357	160	96	63	38	130662	58560	35136	23058	13908	333	147	83	58	45	1871	1153	134	205	49044	101	128	36936	3024
06	317	146	83	49	39	116022	53436	30378	17934	14274	317	133	64	72	48	1421	563	122	205	44652	88	112	32208	1984
07	295	132	71	48	44	107970	48312	25986	17568	16104	298	110	60	73	55	996	1119	115	183	42090	92	115	33672	2115
08	278	136	76	41	25	101748	49776	27816	15006	9150	264	130	56	40	38	1238	815	101	170	36966	66	94	24156	2053
09	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
10	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
11	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
12	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
13	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
14	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
15	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
16	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
17	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
18	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
19	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
20	258	128	55	51	24	94428	46848	20130	18666	8784	249	96	53	47	33	1716	910	79	143	28914	75	106	27450	2626
21	258	128	55	51	24	94428

48	**136**	56	32	34	14	**49776**	20496	11712	12444	5124	**133**	48	3	43	23	3	19	1018	596	46	71	16836	48	4	62	**17568**	**1614**
47	**95**	36	24	24	11	**34770**	13176	8784	8784	4026	**109**	42	3	31	19	3	17	540	410	35	61	12810	35	3	48	**12810**	**950**
46	**97**	47	24	18	8	**35502**	17202	8784	6588	2928	**87**	39	3	22	14	3	12	619	214	32	53	11712	26	3	34	**9516**	**833**
45	**118**	38	34	30	16	**43188**	13908	12444	10980	5856	**162**	64	3	47	26	3	25	1389	507	50	90	18300	46	3	72	**16836**	**1896**
44	**79**	30	27	17	5	**28914**	10980	9882	6222	1830	**83**	45	4	23	8		7	319	260	32	53	11712	22	4	30	**8052**	**579**
43	**103**	41	29	22	11	**37698**	15006	10614	8052	4026	**110**	52	4	25	21	3	12	878	169	40	73	14640	33	7	37	**12078**	**1047**
42	**114**	45	26	37	6	**41724**	16470	9516	13542	2196	**109**	40	3	50	11		8	1524	161	32	51	11712	43	2	58	**15738**	**1685**
41	**78**	25	20	22	11	**28548**	9150	7320	8052	4026	**112**	40	2	31	23	1	18	750	441	31	63	11346	33	3	49	**12078**	**1191**
40	**76**	36	15	15	10	**27816**	13176	5490	5490	3660	**67**	22		17	18		10	714	336	25	40	9150	25		27	**9150**	**1050**
39	**63**	26	17	12	8	**23058**	9516	6222	4392	2928	**78**	30	6	16	19	2	13	342	457	25	49	9150	20	6	29	**7320**	**799**
38	**76**	21	24	21	10	**27816**	7686	8784	7686	3660	**106**	41	2	30	16	3	19	973	596	34	57	12444	31	5	49	**11346**	**1569**
37	**72**	28	16	15	13	**26352**	10248	5856	5490	4758	**87**	29		21	19	3	18	1015	728	29	48	10614	28	3	39	**10248**	**1743**
36	**52**	19	10	12	11	**19032**	6954	3660	4392	4026	**66**	18	3	16	19		13	667	260	21	37	7686	23	3	29	**8418**	**927**
35	**56**	25	12	17	2	**20196**	9150	4392	6222	732	**52**	24	2	23	3		2	1014	98	14	27	5124	19	3	25	**6954**	**1112**
34	**44**	12	15	13	4	**16104**	4392	5490	4758	1464	**53**	26		16	7		4	778	114	19	33	6954	17		20	**6222**	**892**
33	**32**	9	9	8	6	**11712**	3294	3294	2928	2196	**43**	16	3	9	11		7	75	216	15	27	5490	14	1	16	**5124**	**291**
32	**27**	8	8	9	2	**9882**	2928	2928	3294	732	**32**	14	1	10	3		5	144	124	10	17	3660	11	1	15	**4026**	**288**
31	**27**	8	8	9	2	**9882**	2928	2928	3294	732	**42**	19	10		9		4	333	86	10	28	3660	11		14	**4026**	**419**
30	**30**	11	7	6	6	**10980**	4026	2562	2196	2196	**34**	11	1	7	9	1	7	76	360	13	20	4758	12	1	14	**4392**	**436**
29	**21**	11	5	3	2	**7686**	4026	1830	1098	732	**22**	6		4	5		3	71	136	7	15	2562	5		7	**1830**	**207**
28	**19**	7	6	3	3	**6954**	2562	2196	1098	1098	**22**	6		6	3	1	7	173	108	9	9	3294	6	1	13	**2196**	**291**
27	**20**	6	3	7	4	**7320**	2196	1098	2562	1464	**30**	3	1	12	10	1	5	520	185	7	13	2562	11	1	17	**4026**	**705**
26	**20**	8	6	4	2	**7320**	2928	2196	1464	732	**22**	11		5	4		2	178	59	8	15	2928	6		7	**2196**	**237**
25	**11**	5	2	3	1	**4026**	1830	732	1098	366	**8**	2	1	4	1		1	54	90	3	3	1098	4	1	5	**1464**	**144**
24	**14**	6	5	2	1	**5124**	2196	1830	732	366	**14**	9		3	1		1	317	11	6	10	2196	3		4	**1098**	**328**
23	**7**	3	2	2	—	**2562**	1098	732	732	—	**11**	9	2	—	—		—	35	—	2	9	732	2		2	**732**	**35**
22	**9**	4	2	2	1	**3294**	1464	732	732	366	**10**	6	2	1	1		1	203	123	3	7	1098	3		3	**1098**	**326**
21	**4**	—	1	3	—	**1464**	—	366	1098	—	**6**	1	5	—	—		—	198	—	1	1	366	3		5	**1098**	**198**
20	**6**	2	2	1	1	**2196**	732	732	366	366	**6**	3	1	1	1		1	11	23	3	4	1098	2		2	**732**	**34**
18	**2**	1	—	1	—	**732**	366	—	366	—	**1**	—	1	—	—		—	7	—	—	—	—	1		1	**366**	**7**
17	**3**	1	—	1	1	**1098**	366	—	366	366	**3**	—	1	1	1		1	45	154	1	1	366	2		2	**732**	**199**
Ohne	**153**	121	26	1	5	**55998**	44286	9516	366	1830	**62**	50		2	6		4	68	56	31	56	11346	6		6	**2196**	**124**
Auf.	**14295**	7002	3670	2209	1414	**5231970**	2562732	1343220	808491	517524	**13792**	6407	382	2757	2724	399	1904	60913	37622	5084	9131	1860744	3623	401	4661	**1326018**	**98535**
Davon Stunden im 1. Lebensjahre																										
—15	**236**	90	43	66	37	**86376**	32940	15738	24156	13542	**248**	58	13	71	67	3	52	1003	689	80	125	29280	103	16	123	**37698**	**1692**
16—20	**2712**	1311	747	380	274	**992592**	479826	273402	139080	100284	**2899**	1309	16	450	567	69	373	8128	5980	1021	1876	373686	654	125	823	**239364**	**14108**
21—25	**2887**	1594	741	398	244	**1056642**	583404	271206	112728	89304	**2613**	1407	45	381	518	66	307	7225	4798	985	1925	360510	552	109	688	**202032**	**12023**
26—30	**2711**	1375	718	368	250	**992226**	503250	262788	134688	91500	**2520**	1263	37	448	466	51	343	7835	6078	968	1729	354288	618	109	791	**226188**	**13913**
31—35	**1789**	862	421	287	199	**647454**	315492	154086	105042	72834	**1616**	661	36	362	348	38	243	4745	4740	620	1009	226920	486	76	607	**177876**	**12387**
36—40	**1237**	580	320	209	128	**452742**	212280	117120	76494	46848	**1214**	541	32	278	221	25	174	6593	4258	448	762	163968	337	64	452	**123312**	**10851**
41—45	**799**	365	184	172	78	**292434**	133590	67344	62952	28548	**827**	315	20	210	178	11	124	5997	2941	262	493	95892	250	35	334	**91500**	**8938**
46—50	**608**	268	159	121	60	**222528**	98088	58194	44286	21960	**602**	252	11	158	104	11	88	3614	2280	219	356	80154	181	25	246	**66246**	**5894**
51—55	**492**	179	136	128	49	**180072**	65514	49776	46848	17934	**576**	241	15	176	89	7	70	4860	1538	185	330	67710	177	25	246	**64782**	**6398**
56—60	**339**	130	82	75	52	**124074**	47580	30012	27450	19032	**404**	140	10	100	91	7	73	3711	2377	134	281	49044	127	17	178	**46482**	**6088**
61—65	**186**	62	52	56	16	**68076**	22692	19032	20496	5856	**222**	99	6	68	33	2	22	2344	638	68	132	24888	72	6	90	**26352**	**2952**
66—70	**110**	43	27	23	17	**40260**	15738	9882	8418	6222	**130**	41	3	34	31	4	24	1018	848	44	72	16104	40	6	58	**14640**	**1866**
über 70	**56**	22	14	15	5	**20496**	8052	5124	5490	1830	**59**	30	1	19	5		5	870	401	19	35	6954	20	1	24	**7320**	**1271**
Ohne Ang.	**153**	121	26	1	5	**55998**	44286	9516	366	1830	**62**	50		2	6		4	68	56	31	56	11346	6		6	**2196**	**124**

*) Kleine Zahlen: darunter Fälle ohne Angabe von Krankheitstagen.

Digitized by Google

Frankfurter Allgem. Ortskrankenkasse 1896.

Vollmitglieder. — b) Weibliche nach Geburtsjahren und Altersgruppen.

Geburtsjahr	Mitglieder: überhaupt	Mitglieder: davon waren im Laufe des Jahres erkrankt: nicht	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig und erwerbsunfähig	Mitgliedstage: überhaupt	Mitgliedstage: und zwar der erkrankten Mitglieder: nicht	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig und erwerbsunfähig	Krankheitsfälle: überhaupt	darunter der Erkrankten: nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig und erwerbsunfähig	Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, der erkrankten Mitglieder: nur erwerbsunfähig	auch anderweit	Gesammtzahlen für erwerbsfähig Erkrankte: Zahl	Krankheitsfälle	Mitgliedstage	erwerbsunfähig Erkrankte: Zahl	Krankheitsfälle	Mitgliedstage
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1883	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*)—	—	*)—	—	—	—	—	—	—	—	*)—	—
82	4	2	2	—	—	1464	732	732	—	—	6	6	—	—	—	—	—	2	6	732	—	—	—	—
81	56	21	12	16	7	20498	7686	4392	5856	2562	57	20	18	10	9	346	129	19	30	6954	23	27	8418	475
80	131	61	31	22	17	47946	22326	11346	8052	6222	124	49	25	28	22	438	420	48	77	17568	39	47	14274	858
79	272	115	78	57	22	99552	42090	28548	20802	8052	290	135	69	53	33	1328	482	100	188	36600	79	102	28914	1810
78	304	159	103	55	47	133224	58194	37698	20130	17202	388	155	62	81	70	1475	1358	150	236	54900	102	132	37332	2233
77	380	171	111	53	54	142374	62586	40626	19398	19764	440	186	65	112	77	1223	1221	165	298	60390	107	142	39162	2444
76	385	181	112	48	44	140910	66246	40992	17568	16104	364	170	59	81	54	1374	976	156	251	57096	92	113	33672	2350
75	383	171	115	53	44	140178	62586	42090	19398	16104	410	197	61	95	57	1547	1262	159	292	58194	97	118	35502	2809
74	330	148	98	40	44	120780	54168	35868	14640	16104	351	152	52	93	54	1139	1017	142	245	51972	83	106	30744	2156
73	312	153	94	37	28	114192	55998	34404	13542	10248	298	163	44	57	34	991	771	122	220	44652	65	78	23790	1782
72	322	147	90	41	44	117852	53802	32940	15006	16104	356	161	51	83	61	1267	833	134	244	49044	85	112	31110	2100
71	191	105	47	21	18	69906	38430	17202	7686	6588	169	86	24	38	21	1169	502	65	124	23790	39	45	14274	1671
70	209	110	56	19	24	76494	40260	20496	6954	8784	189	105	31	38	25	622	580	80	143	29280	43	46	15738	1202
69	197	89	61	26	21	72102	32574	22326	9516	7686	195	94	32	44	25	708	874	82	138	30012	47	57	17202	1582
68	141	60	51	17	13	51606	21960	18666	6222	4758	148	84	23	21	20	625	385	64	105	23424	30	43	10980	1010
67	131	61	40	11	19	47946	22326	14640	4026	6954	131	68	32	30	21	409	803	59	98	21594	30	33	10980	1212
66	110	54	32	16	8	40260	19764	11712	5856	2928	105	48	25	19	13	806	266	40	67	14640	24	38	8784	1072
65	87	48	20	10	9	31842	17568	7320	3660	3294	78	34	12	19	13	504	288	29	53	10614	19	25	6954	792
64	79	33	29	8	9	28914	12078	10614	2928	3294	92	54	12	15	11	494	118	38	69	13908	17	23	6222	612
63	68	35	18	5	10	24888	12810	6588	1830	3660	73	29	6	21	17	222	424	28	50	10248	15	23	5490	646
62	69	35	20	6	8	25254	12810	7320	2196	2928	54	24	7	10	13	273	204	28	34	10248	14	20	5124	477
61	47	20	10	7	10	17202	7320	3660	2562	3660	61	14	8	25	14	282	239	20	39	7320	17	22	6222	521
60	49	20	13	6	10	17934	7320	4758	2196	3660	78	33	7	22	16	266	467	23	55	8418	16	23	6956	733
59	57	15	23	10	9	20862	5490	8418	3660	3294	73	36	13	15	9	592	234	32	51	11712	19	23	6954	826
58	40	16	12	7	5	14640	5856	4392	2562	1830	48	22	8	8	10	224	399	17	30	6222	12	18	4392	623
57	46	19	10	9	8	16836	6954	3660	3294	2928	44	14	11	10	9	553	182	18	24	6588	17	20	6222	736
56	44	16	12	3	13	16104	5856	4392	1098	4758	67	22	7	23	15	264	592	25	45	9150	16	22	5856	856
55	22	12	6	2	2	8052	4392	2196	732	732	21	10	3	5	3	127	210	8	15	2928	4	6	1464	337
54	49	27	10	5	7	17934	9882	3660	1830	2562	38	12	9	9	8	271	261	17	21	6222	12	17	4392	532
53	39	21	11	5	2	14274	7686	4026	1830	732	28	11	5	2	2	220	70	13	21	4758	7	7	2562	390
52	24	13	6	1	4	8784	4758	2196	366	1464	27	10	1	13	3	92	182	10	21	3660	5	6	1830	274
51	10	5	1	1	3	3660	1830	366	366	1098	12	5	1	5	1	30	70	4	8	1464	3	4	1098	183
50	22	11	4	2	5	8052	4026	1464	732	1830	20	7	2	6	5	127	170	10	15	3660	5	5	1830	274
49	8	4	1	1	2	2928	1464	366	366	732	8	3	1	2	2	30	70	4	6	1464	2	2	732	91
48	5	2	1	1	1	1830	732	366	366	366	5	2	1	1	1	30	70	3	4	1098	1	1	366	91
47	3	1	1	1	—	1098	366	366	366	—	3	1	1	1	—	30	—	2	3	732	1	1	366	91
46	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
45	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
44	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
43	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
42	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
41	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
40	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
39	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
38	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
37	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
36	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
35	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
34	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
33	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
32	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
31	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
30	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
29	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
28	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
27	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
26	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
25	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
24	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
23	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
22	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
21	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
20	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
19	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
18	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
17	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
16	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
15	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
14	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
13	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
12	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
11	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
10	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
09	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
08	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
07	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
06	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
05	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
04	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
03	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
02	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
01	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
00	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
99	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
98	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
97	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
96	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
95	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
94	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
93	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
92	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
91	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
90	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
89	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
88	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
87	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
86	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
85	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
84	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
83	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
82	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
81	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
80	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
79	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
78	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
77	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
76	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
75	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
74	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
73	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
72	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
71	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—

Tabelle 7.

50	31	14	10	3	4	11346	5124	3660	1098	1464	34	17	3	9	3 5	220	52	14	26	5124	7	3	8	2562	272
49	31	11	7	11	2	11346	4026	2562	4026	732	33	12	2 14	5	2	236	63	9	17	3294	13	1	16	4758	299
48	38	17	10	6	5	13908	6222	3660	2196	1830	47	20	8	12	1 7	439	112	15	32	5490	11	1	16	4026	551
47	24	7	11	3	3	8784	2562	4026	1098	1098	28	15	1 4	5	1 4	62	44	14	20	5124	6	1	8	2196	106
46	21	8	8	3	2	7686	2928	2928	1098	732	29	20	4	3	2	154	51	10	23	3660	5		6	1830	205
45	19	4	7	4	4	6954	1464	2562	1464	1464	26	10	1 5	7	4	163	179	11	17	4026	8	1	9	2928	342
44	12	6	5	1	—	4392	2196	1830	366	—	10	9	1	—	—	24	—	5	9	1830	1		1	366	24
43	14	3	4	3	4	5124	1098	1464	1098	1464	24	6	3	11	1 4	47	177	8	17	2928	7	3	7	2562	224
42	14	7	4	1	2	5124	2562	1464	366	732	16	6	1	6	3	4	144	6	12	2196	3		4	1098	118
41	17	5	5	4	3	6222	1830	1830	1464	1098	20	6	1 4	7	3	133	64	8	13	2928	7	1	7	2562	197
40	20	11	4	2	3	7320	4026	1464	732	1098	26	9	2	11	1 4	158	172	7	20	2562	5	1	6	1830	330
39	13	6	2	3	2	4758	2196	732	1098	732	18	8	4	2	1 4	150	87	4	10	1464	5	1	8	1830	237
38	12	3	2	7	—	4392	1098	732	2562	—	13	3	10	—	—	406	—	2	3	732	7		10	2562	406
37	7	3	2	1	1	2562	1098	732	366	366	5	2	1	1	1	36	109	3	3	1098	2		2	732	145
36	3	1	2	—	—	1098	366	732	—	—	7	7	—	—	—	—	—	2	7	732	—		—	—	—
35	4	3	—	1	—	1464	1098	—	366	—	1	—	1	—	—	14	—	—	—	—	1		1	366	14
34	8	2	2	2	2	2928	732	732	732	732	11	3	3	2	3	246	88	4	5	1464	4		6	1464	334
33	2	—	1	1	—	732	—	366	366	—	2	1	1	—	—	—	—	1	1	366	1	1	1	366	—
32	4	2	—	2	—	1464	732	—	732	—	3	—	3	—	—	221	—	—	—	—	2		3	732	221
31	3	1	1	1	—	1098	366	366	366	—	3	2	1	—	—	31	—	1	2	366	1		1	366	31
30	4	3	—	1	—	1464	1098	—	366	—	1	—	1	—	—	50	—	—	—	—	1		1	366	50
29	5	3	—	1	1	1830	1098	—	366	366	3	—	1	1	1	75	—	1	1	366	2	1	2	732	75
28	2	1	—	1	—	732	366	—	366	—	2	—	2	—	—	221	—	—	—	—	1		2	366	221
27	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	2	2	—	—	—	—	—	1	2	366	—		—	—	—
26	3	2	—	1	—	1098	732	—	366	—	1	—	1	—	—	23	—	—	—	—	1		1	366	23
25	3	1	2	—	—	1098	366	732	—	—	2	2	—	—	—	—	—	2	2	732	—		—	—	—
23	2	—	1	—	1	732	—	366	—	366	3	1	—	1	1	—	48	2	2	732	1		1	366	48
22	2	2	—	—	—	732	732	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—
21	1	1	—	—	—	366	366	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—
20	1	1	—	—	—	366	366	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—
15	1	1	—	—	—	366	366	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—
ohne	42	26	13	2	1	15372	9516	4758	732	366	23	19	1 2	1	1	34	14	14	20	5124	3	1	3	1098	48
zus.	5049	2307	1448	689	605	1847934	844362	529968	252174	221430	5226	2414	16 844	1172	109 796	23307	17253	2053	3586	751398	1294	105	1640	473604	40560
Zahren fanden im ...Lebensjahr																									
—15	60	23	14	16	7	21960	8418	5124	5856	2562	63	26	18	10	9	346	129	21	36	7686	23		27	8418	475
16—20	1541	657	435	235	184	564006	251442	159210	86010	67344	1586	695	24 280	355	34 256	5838	4457	619	1050	226554	419	42	536	153354	10295
21—25	1538	724	444	192	178	562908	264984	162504	70272	65148	1584	759	17 232	366	44 227	6113	4385	622	1125	227652	370	41	459	135420	10498
26—30	788	374	240	89	85	288408	136884	87840	32574	31110	788	399	10 113	152	13 104	3170	2908	325	551	118950	174	20	217	63684	6078
31—35	350	171	97	36	46	128100	62586	35502	13176	16836	358	155	1 45	90	9 68	1775	1273	143	245	52338	82	9	113	30012	3048
36—40	236	86	70	35	45	86376	31476	25620	12810	16470	310	127	3 46	78	3 59	1899	1874	115	205	42090	80	5	105	29280	3773
41—45	172	87	44	21	20	62952	31842	16104	7686	7320	164	73	3 30	37	1 24	1019	853	61	110	23424	41	6	54	15006	1872
46—50	145	57	46	26	16	53070	20862	16836	9516	5856	171	84	6 33	34	4 20	1111	322	62	118	22692	42	6	53	15372	1433
51—55	76	25	25	13	13	27816	9150	9150	4758	4758	96	37	2 14	31	1 14	371	534	38	68	13908	26	3	28	9516	905
56—60	55	24	12	13	6	20130	8784	4392	4758	2196	69	29	17	14	9	750	368	18	43	6588	19	2	26	6954	1118
61—65	21	8	4	7	2	7686	2928	1464	2562	732	20	6	1 9	2	3	512	88	6	8	2196	9	1	12	3294	600
66—70	15	9	1	4	1	5490	3294	366	1464	366	9	2	5	1	1	369	—	2	3	732	5	1	6	1830	369
über 70	10	6	3	—	1	3660	2196	1098	—	366	5	3	—	1	1	—	48	4	4	1464	1		1	366	48
Ohne Ang.	42	26	13	2	1	15372	9516	4758	732	366	23	19	1 2	1	1	34	14	14	20	5124	3	1	3	1098	48

*) Kleine Zahlen: darunter Fälle ohne Angabe von Krankheitstagen.

Digitized by Google

Frankfurter Allgem. Ortskrankenkasse 1896.

Nichtvollmitglieder. — a) Männliche nach Geburtsjahren und Altersgruppen.

	Mitglieder						Mitgliedstage					Krankheitsfälle					Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, der		Gesammtzahlen für					
		davon waren im Laufe des Jahres						darunter der					darunter der							erwerbsfähig Erkrankte			Erwerbsunfähig Erkrankte		
	überhaupt	nicht erkrankt	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig und erwerbsunfähig		überhaupt	nicht erkrankten Mitglieder	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig u. erwerbsunfähig	überhaupt	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig u. erwerbsunfähig Erkrankten; — Zahl der Fälle verbunden mit		nur erwerbsunfähig	auch anderweit	Zahl	Krankheitsfälle	Mitgliedstage	Zahl	Krankheitsfälle	Mitgliedstage
													Erkrankten		Erwerbsfähigk.	Erwerbsunfähigk.	erkrankten Mitglieder							
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	Spalte 4+6	Spalte 19+15	Spalte 9+11	Spalte 5+6	Spalte 17+16	Spalte 10+11	Spalte 17+18
1883	14	13	1	—	—		1686	1466	220	—	—	4	4	*) —	—	*) —	—	—	1	4	220	—	*) —	—	—
82	460	314	71	64	11		80127	48486	15397	13170	3074	201	90	6 76	17	3 18	902	316	82	107	18471	75	10 94	16244	1218
81	733	485	124	82	42		138629	80733	29573	18722	9601	385	179	10 94	58	5 54	1644	829	166	237	39174	124	33 148	28323	2473
80	904	629	133	108	34		155427	91090	30189	23140	11008	390	182	23 119	48	10 41	1881	576	167	230	41197	142	20 160	34148	5457
79	1425	983	232	154	56		218573	126568	47170	31617	13218	665	328	39 174	90	13 73	2726	1389	288	418	60388	210	43 247	44855	4115
78	2147	1541	327	209	70		300639	178815	65167	40388	16269	832	434	31 220	95	33 83	3303	1526	397	529	81436	279	50 303	56657	4829
77	2606	1855	339	222	90		349057	215421	69929	42068	21639	991	473	34 251	145	14 122	3682	1734	429	618	91568	312	30 373	63707	5416
76	2615	1890	394	227	104		393721	246879	83352	40384	23106	1120	554	32 261	162	27 143	5401	1727	498	716	106458	331	50 404	63490	7128
75	1781	1256	261	186	78		260772	164034	52461	35570	18807	790	378	28 218	110	14 84	4013	1596	339	488	71168	264	43 302	54377	5609
74	1683	1192	263	162	66		233801	136752	51242	31139	14668	715	357	30 177	96	10 82	4131	1225	349	453	65910	228	34 262	45807	5356
73	1621	1170	227	165	59		233143	142191	45081	32520	13351	711	332	21 203	107	8 69	2918	1445	286	439	58732	224	28 272	46171	4383
72	1665	1214	232	146	73		236581	142319	49098	28410	16704	729	332	23 174	126	18 97	3030	1675	305	458	65892	219	31 271	45114	4705
71	1382	973	223	132	54		213294	126928	45658	27399	13309	632	318	25 164	83	5 67	2881	1746	277	401	58967	186	33 231	40708	4617
70	1271	861	201	147	62		208643	116989	43788	30771	15095	630	274	32 175	105	19 76	3723	1744	263	379	58883	209	42 251	45866	5427
69	1284	856	209	165	54		199448	108432	43700	32593	14723	628	294	23 185	84	10 65	3740	1522	263	378	58423	219	33 250	47316	5262
68	985	660	151	134	40		158123	88801	33316	26067	9939	487	209	13 157	74	3 47	3162	1105	191	283	43255	174	17 204	36006	4267
67	774	527	116	100	31		121527	68662	25969	18932	7964	380	160	16 129	49	6 42	2748	1301	147	209	33933	131	20 171	28896	4049
66	789	541	101	103	44		123534	68570	21480	22966	10518	386	149	13 122	62	7 53	3389	1667	145	211	31998	147	24 175	33484	5056
65	588	393	87	82	26		99351	57034	18874	16194	7249	287	115	13 97	42	6 33	2136	708	113	157	26123	108	16 130	23443	2844
64	561	371	83	76	31		93422	50611	18676	14054	8081	304	109	10 98	58	7 39	2043	891	114	167	26757	107	17 137	24135	2934
63	524	322	81	88	33		94508	46540	19022	19078	9868	305	105	12 100	45	7 49	2121	1064	114	150	28890	121	20 155	28946	3185
62	443	290	67	70	16		70001	40841	12309	12648	4203	211	83	4 80	27	2 21	2161	413	83	110	16512	86	9 101	16851	2574
61	387	265	46	54	22		65322	36573	10585	12465	5699	183	80	5 63	32	3 28	1810	921	68	92	16284	76	4 91	18164	2731
60	449	301	66	62	20		72732	40795	13298	13329	5310	227	92	9 72	32	3 31	1868	649	86	124	18608	82	13 103	18839	2517
59	333	210	45	62	16		54054	27782	9948	12210	4114	210	75	8 83	30	4 22	1979	363	61	105	14062	78	13 105	16324	2342
58	288	184	38	53	13		48221	24547	8800	11492	3382	148	48	6 60	23	1 17	1174	511	51	71	12182	66	5 77	14874	1885
57	297	174	39	69	15		51967	24429	9524	14241	3793	195	62	4 86	25	5 22	2158	320	54	87	13317	84	14 108	18034	2475
56	279	154	55	59	11		47000	20974	11079	11877	3070	183	71	4 76	20	3 16	1942	503	66	91	14149	70	5 92	14947	2445
55	221	130	31	52	8		38215	18058	8150	10643	1364	132	46	3 59	15	1 12	1868	161	39	61	9514	60	6 71	12007	2029
54	219	128	28	46	17		38423	18844	5082	9971	4526	158	57	6 67	32	3 22	1386	602	45	69	9608	63	12 89	14497	1988
53	223	135	38	32	18		40346	20245	8023	7252	4826	146	48	6 44	30	1 24	1012	821	56	78	12849	50	8 68	12078	1833
52	203	143	24	31	5		31216	17411	5308	6734	1763	87	33	3 39	7	1 8	1002	320	29	40	7071	36	3 47	8497	1322
51	205	137	20	38	10		34037	21517	2779	7214	2527	104	25	3 49	18	1 12	1691	486	30	43	5306	48	6 61	9741	2177
50	220	124	23	52	21		39435	16351	6667	10377	6040	148	31	6 65	25	27	1700	733	44	56	12707	73	9 92	18417	2433

| | | |

Frankfurter Allgem. Ortskrankenkasse 1896.

Nichtvollmitglieder. — Weibliche nach Geburtsjahren und Altersgruppen.

Tabelle 9.

1	2	Mitglieder: davon waren am Anfange des Jahres: 3	4	5	6	Mitgliedstage: 7	8	9	10	11	Krankheitsfälle: 12	13	14	15	16	Krank: heits- dauer in Tagen 17	18	Gesammtzahlen für: erwerbsfähig Erkrankte: 19	20	21	erwerbsunfähig Erkrankte: 22	23	24	25
1883	8	7	1			1102	1073	89	—	1	1	*) —	—	*) —		—	—	1	1	89	—	*) —	—	—
82	191	142	20	21	8	23816	14950	3977	3225	1664	68	25	3	9	31	454	231	28	34	5641	29	4	34	4889
81	397	288	65	32	12	69400	38454	12738	5575	26033	152	85	6	27	118	841	174	77	100	15371	44	7	52	8208
80	687	476	119	51	11	111491	67343	24401	9580	10170	362	179	10	58	247	1844	1952	160	250	34571	92	20	112	19750
79	970	647	161	102	60	157882	85781	38859	20157	15312	583	242	18	114	374	2143	4835	221	349	49071	162	33	195	35360
78	974	644	173	102	55	161263	91711	38457	20243	14852	552	276	13	101	390	1843	4463	258	373	56256	151	28	179	33801
77	906	638	197	90	61	162026	94573	37433	19684	16060	648	318	25	141	484	2674	1535	256	438	66218	169	23	210	38645
76	1076	685	222	105	64	175194	102251	42226	19593	16593	653	218	13	90	321	1892	1202	215	316	43687	124	13	137	26136
75	803	585	175	84	40	136501	76221	31144	16313	12393	445	212	8	87	307	2247	1468	190	297	44278	125	23	148	27008
74	740	476	139	74	31	116436	64745	25016	13819	9501	407	202	11	88	301	2408	1226	172	265	38417	112	11	142	23320
73	642	384	136	76	36	98431	54477	24185	9013	10756	382	185	10	68	263	1683	1111	166	259	34941	100	23	123	19769
72	588	396	129	53	46	94838	54737	21553	8198	9887	353	174	10	68	252	1639	1155	161	268	34944	92	18	110	20794
71	405	271	92	51	34	70378	41553	21796	9021	8008	311	151	10	58	219	1271	990	135	214	29804	85	19	97	17029
70	421	335	101	61	19	54218	27933	12610	8850	4795	206	91	10	55	156	1359	656	81	127	17405	69	9	78	13675
69	247	210	53	42	21	40282	20358	9532	5281	5111	170	67	5	35	107	1153	624	65	105	14643	48	6	54	10992
68	247	153	49	27	14	31131	12191	11165	4154	3620	147	79	6	27	112	636	516	64	99	14756	38	5	43	8772
67	182	94	30	24	15	24367	11049	6986	2536	3846	113	44	4	18	66	539	825	47	73	10752	30	7	40	6382
66	165	103	32	15	15	21114	10545	5187	2721	2621	100	42	1	20	63	622	717	41	67	7808	29	4	42	5342
65	142	89	29	17	12	20034	8580	6613	2347	2494	83	43	1	15	59	613	246	36	58	6737	23	3	37	4841
64	114	65	25	13	9	14864	6383	3892	3293	1341	66	24	4	18	46	241	294	26	41	5069	18	4	22	4634
63	93	56	18	10	8	14696	7651	3029	1926	2090	67	23	1	13	37	381	1124	23	36	5085	18	4	22	3986
62	90	54	18	10	8	9547	6488	1705	474	880	46	10	1	8	19	194	82	14	17	2585	7	3	10	3356
61	59	41	11	4	3	13360	4384	2197	2576	2203	81	13	1	5	19	210	245	18	24	4400	20	2	22	4779
60	63	34	9	11	9	12944	5052	3168	3305	1419	52	12	2	9	23	290	308	20	28	4567	21	1	22	4764
59	72	36	15	16	5	13262	5168	3168	3365	1559	52	21	1	8	30	680	271	18	30	4402	18	1	22	4981
58	54	24	11	11	7	11732	4321	1901	1870	1637	41	8	1	4	13	777	326	15	26	3526	14	3	17	3760
57	55	32	11	9	4	9305	3052	2467	1750	1010	33	12	1	4	17	256	293	16	25	3919	10	4	14	2686
56	38	24	4	5	2	6474	2908	880	647	2039	29	7	1	3	11	199	180	11	16	2732	7	2	9	1984
55	31	22	4	5	1	5416	3256	463	1427	270	9	3	1	1	5	199	30	4	10	2505	6	3	9	1984
54	36	12	7	5	1	5019	1065	1640	867	16	3	1	1	1	3	150	288	8	10	2505	6	1	7	1778
53																								

Digitized by Google

| Zahn-Alveolen-Abstand | auf. | Zahn-Alveolen-Abstand | Oben fehlt. | Unten fehlt. | Oben und unten fehlt.

Erkrankungsfälle. — Die mit

Laufende Nr.	Erkrankungsformen	Landwirthschaftliche Arbeiter m.	Landwirthschaftliche Arbeiter w.	Gärtner m.	Gärtner w.	Steinmetze m.	Zimmerleute und Bauhandwerker m.	Schlosser m.	Spengler m.	Maschinisten und Heizer m.	Schmiede und Wagenschmiede m.	Weber, Färber und Appreteure m.	Buchbinder und Kartonnagearbeiter m.	Schneider und Kartonnagearbeiter w.	Tischler, Böttcher, Korbflechter u. Bürstler m.	Schreiber m.	Kutscher m.
	I. Infectionskrankheiten.																
1	Influenza	5	2	10	—	6	1	78	8	11	9	1	5	6	27	7	
2	Masern	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	
4	Diphtheritis	1	—	1	1	1	1	7	1	1	—	—	—	2	2	—	
5	Typhus und gastrisches Fieber	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	2	—	—	
6	Rose	1	1	1	—	—	—	5	2	1	1	—	—	—	1	—	
7	Acuter Gelenkrheumatismus	6	—	—	—	1	—	10	2	—	—	—	—	—	1	3	
8	Sonstige Infectionskrankheiten	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	
	II. Allgemeinkrankheiten.																
9	Scrophulosis	—	1	1	—	1	—	12	—	—	2	—	3	—	—	—	1
10	Anaemia u. Chlorosis	—	3	1	5	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	
11	Syphilis	1	—	—	—	1	—	12	3	—	1	—	1	8	6	2	
12	Andere Allgemeinkrankheiten*)	—	—	—	—	—	—	8	8	4	3	—	—	10	1	—	
	III. Localisirte Krankheiten.																
	a. Krankheiten des Nervensystems.																
13	Schlaganfall und Hitzschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	2	—	—	—	
14	Epilepsie und Krämpfe	—	—	3	—	—	—	3	—	—	—	—	—	2	—	—	
15	Neuralgische Beschwerden	—	1	—	—	1	—	2	—	—	1	—	1	—	1	—	
16	Sonstige Krankheiten des Nervensystems	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	4	2	1	
17	Rückenmarkskrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	b. Krankheiten des Herzens u. Gefässsystems.																
18	Krankheiten der Blutgefässe	1	1	2	1	2	—	16	1	—	3	—	2	1	6	1	
19	Krankheiten der Lymphgefässe	—	—	1	—	—	—	9	—	—	—	—	1	1	1	1	
	c. Krankheiten der Athmungsorgane.																
20	Bronchitis catarrhus	16	15	2	4	25	1	137	17	21	14	2	41	9	52	13	
21	Pneumonia (Lungenentzündung)	2	2	1	—	—	—	6	1	—	1	—	—	—	4	—	
22	Phthisis pulmonum (Lungenschwindsucht)	—	—	1	1	3	1	10	1	3	—	—	—	—	2	—	
23	Angina	6	2	4	4	2	—	53	6	1	—	—	1	12	17	1	
24	Rippenfellentzündung	1	2	3	—	1	—	9	—	1	—	—	—	2	8	2	
25	Sonstige Erkrankungen u. Athmungsorgane	1	—	—	—	—	1	4	—	1	—	—	—	—	1	—	
	d. Krankheiten der Verdauungsorgane.																
26	Catarrhus gastro intestinalis	2	1	3		1	1	23	—	2	1	1			6	6	
27	Gastricismus	4	8	1	1	3	1	40	9	1	4	1		8	16	9	
28	Sonstige Krankheiten der Darmtractus	5	6	4	2	1	—	37	5	6	4	3	2	2	8	1	
29	Zahngeschwür und Zahnschmerzen	—	—	—	—	1	—	11	1	1	1	—	2	—	3	1	
30	Krankheiten des Bauchfelles	—	—	2	—	1	—	1	1	1	—	—	—	—	1	1	
31	Krankheiten der Leber	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	
	e. Krankheiten der Harn- u. Geschlechtsorgane.																
32	Krankheiten der Nieren	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	
33	Krankheiten der Blase	1	—	—	1	—	1	5	—	—	—	—	—	3	1	—	
34	Krankheiten der Geschlechtsorgane	2	1	1	1	1	—	16	6	1	3	—	1	3	7	1	
	f. Krankheiten der Bewegungsorgane.																
35	Rheumatismus	12	8	17	3	13	1	145	18	13	8	3	4	18	47	23	
36	Fall und Affectionen der Knochen u. Gelenke	3	3	—	—	4	1	17	4	6	3	—	1	2	16	2	
37	Sonstige Krankheiten der Bewegungsorgane	—	—	—	—	—	—	7	—	1	—	—	—	—	2	4	
	g. Krankheiten der Haut																
38	Entzündliche Hautaffectionen	12	19	7	1	2	2	91	9	5	4	2	—	10	30	1	
39	Chronische Hautaffectionen	1	2	1	—	1	—	13	2	—	1	—	—	2	3	—	
40	Krätze	9	1	1	—	—	—	12	1	1	—	—	—	2	3	1	
41	Geschwüre und Abscesse	3	3	—	—	2	—	39	5	4	2	—	—	3	6	3	
	h. Krankheiten der Sinnesorgane.																
42	Krankheiten der Augen	2	5	—	—	4	—	62	3	—	2	1	1	3	7	2	
43	Krankheiten der Ohren	1	—	—	—	2	—	9	—	—	2	—	1	—	3	1	
44	**IV. Unfälle und Verletzungen aller Art.**	25	9	22	2	22	5	324	17	33	22	8	10	21	62	34	
45	Ohne Krankheitsangabe	2	—	—	—	—	—	9	2	2	1	—	—	1	3	1	
	Zusammen	125	96	90	37	101	17	1267	129	124	102	22	67	132	376	129	
	Davon verstorben	—	1	2	—	—	—	9	—	—	1	—	1	2	2	—	

*) Kleine Zahlen darunter Fälle von Bleikolik.

Digitized by Google

Laufende Nr.	Erkrankungsformen.	Bäcker		Steinmetze		Schornsteinfeger und Köhler		Schlosser		Spengler		Schmiede		Maschinenbauer und Mechaniker		Weber, Packer und Appreteure		Buchbinder und Kartonagearbeiter		Sattler, Portefeuiller u. Täschner		Schneider	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
	I. Infectionskrankheiten.																						
1	Influenza	—	—	2	—	—	—	17	—	—	—	—	—	—	—	1	1	3	1	—	—	—	—
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtheritis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Typhus und gast	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	Rose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Acuter Gelenkrheu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Sonstige Infection	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	II. Allgeme																						
9	Scrophulosis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Anaemia und Chlor	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Syphilis	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	3	2	—	—	—	—	—	—
12	Andere Allgemeinkrankh	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	7	9	—	—	—	—	—	—
	III. Localisirte																						
	a) **Krankheiten des**																						
13	Schla	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Epi	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Re	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—
16	S	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	R	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—
	b)																						
18	Kr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	2	—	—	—	—
19	Kra	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
	c)																						
20	Bronc	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	78	16	—	—	—	—
21	Pneun	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22	Phtisis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—
23	Angina	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	6	—	—	—	—
24	Rippenfe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—
25	Sonstige	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
	d) **Kra**																						
26	Catarrhus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	1	—	—	—	—
27	Gastricismu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	7	—	—	—	—
28	Sonstige Kr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	17	—	—	—	—
29	Zahngeschwü	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	15	—	—	—	—
30	Krankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31	Krankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
	e) **Krankheiten**																						
32	Krankheiten der	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
33	Krankheiten der Br	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	3	—	—	—	—
34	Krankheiten der Ge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	1	—	—	—	—
	f) **Krankheiten der**																						
35	Rheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	44	14	—	—	—	—
36	Entzündliche Affectionen d. K	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	2	—	—	—	—
37	Sonstige Krankheiten der Bew	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3	2	—	—	—	—
	g) **Krankheiten der Ha**																						
38	Entzündliche Hautaffectionen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	8	—	—	—	—
39	Chronische Hautausschläge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	5	—	—	—	—
40	Krätze	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	—	—	—	—
41	Geschwüre und Abscesse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	6	—	—	—	—
	h) **Krankheiten der Sinnesorgane.**																						
42	Krankheiten der Augen	18	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
43	Krankheiten der Ohren	4	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
44	**IV. Unfälle und Verletzungen aller Art.**	23	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45	Ohne Krankheitsangabe	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	134	253	145																			
	Davon verstorben	—	—	—																			

*) Kleine Zahlen darunter Fälle von Bleikolik.

und Beruf der erkrankten Mitglieder.

Geometer, Ingenieure u. Techniker		Kaufleute (Comptoir) aller Art		Kellner, Köche u. Speisejungen		Fabrikanten und Rentiers		Directoren, Buchhalter, Cassirer, Boten rc.		Beamte, Gerichtsdiener u. Gerichtsvögte		Fabrik-Arbeiter und Taglöhner aller Art		Arbeiter und Bureauarbeiter		Steuer- u. Polizeibeamte aller Art		Bildhauer und Maler		Statistiker, Cassirer rc.		Lediger Bezug ohne Angabe		Verreiste Mitglieder		Zusammen		Laufende Nr.
m.		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
—	—	23	22	15	4	1	—	33	17	1	—	40	38	7	4	—	—	—	—	—	—	2	1	—	2	205	102	1
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2
—	—	2	—	—	—	—	—	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3
—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	3	4
—	—	3	3	2	—	1	—	2	5	—	—	4	6	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	5
2	—	6	—	3	1	—	—	3	3	—	—	7	6	1	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	27	20	6
—	—	11	4	3	1	—	—	12	2	—	—	4	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	33	16	7
																										56	14	8
1	1	18	21	5	1	—	—	16	4	—	—	18	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	100	50	9
1	1	40	454	8	37	—	—	17	176	—	—	21	389	10	2	—	—	—	—	—	—	1	6	—	6	152	1459	10
6	1	174	2	30	—	12	—	98	6	1	—	148	8	23	1	1	—	—	—	—	—	10	—	—	—	865	36	11
1	1	9	9	2	1	1	—	5	5	—	—	13	16	5	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	71	37	12
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	13
—	—	7	7	1	1	—	—	4	2	—	—	8	11	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	38	25	14
3	3	66	93	12	6	9	4	46	25	—	—	47	84	22	1	1	—	—	—	—	—	3	1	—	—	330	274	15
6	6	60	46	11	3	2	—	34	13	2	—	37	35	14	6	—	—	—	1	—	—	4	1	—	3	254	141	16
		4	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	6	17
—	—	55	33	14	8	4	—	30	15	—	—	37	28	4	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	248	107	18
1	—	9	5	1	1	2	—	12	1	1	—	19	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	73	12	19
9	—	295	184	95	21	50	—	302	101	6	—	389	195	78	27	4	—	26	6	3	12	2103	714	20
—	—	3	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	11	—	21
—	—	5	5	5	—	1	—	11	4	—	—	11	6	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59	17	22
3	—	100	96	36	13	10	—	102	41	1	—	103	64	19	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	651	305	23
—	—	8	5	2	—	3	—	8	1	1	—	15	5	1	1	—	1	3	—	—	—	—	—	—	1	80	15	24
—	—	6	9	3	—	3	—	8	3	2	—	19	8	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	69	28	25
—	—	36	14	10	3	3	—	38	14	1	—	63	25	11	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	277	92	26
4	—	94	86	34	30	18	—	86	55	4	—	113	137	24	—	—	—	8	2	—	—	—	1	—	2	637	413	27
2	—	112	91	36	26	33	—	141	82	8	—	197	115	32	17	—	—	12	1	1	4	1	—	—	1	956	432	28
6	—	262	224	44	9	30	—	253	86	7	—	347	308	48	11	—	—	9	10	—	—	—	—	—	7	1728	884	29
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	30
—	—	5	2	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	24	5	31
—	—	—	2	1	—	—	—	2	3	—	—	1	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	11	9	32
—	—	39	13	5	—	5	—	31	6	1	—	40	6	6	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	2	251	38	33
3	—	87	70	13	15	5	—	41	39	—	—	37	92	14	2	—	1	4	2	—	—	—	—	—	8	325	301	34
3	1	131	64	46	23	30	—	174	53	12	—	257	96	33	13	2	—	7	1	1	3	1187	346	35
1	1	24	13	9	2	3	—	16	15	—	—	43	17	7	2	—	—	—	2	—	—	174	74	36
—	—	30	18	11	5	1	—	38	18	1	—	29	12	5	1	—	1	2	5	1	—	167	72	37
5	—	161	87	55	12	16	—	141	66	3	—	147	88	29	7	1	2	3	1	—	1	950	329	38
1	—	148	65	28	9	11	—	83	21	1	—	130	59	29	8	1	1	6	—	1	2	722	204	39
—	—	11	2	9	—	6	—	24	4	—	—	21	10	3	1	—	—	—	—	—	—	123	26	40
6	—	105	61	30	10	10	—	88	20	—	—	116	42	28	3	2	—	4	2	—	1	653	187	41
17	—	293	152	30	8	30	—	172	70	15	—	354	149	88	24	4	1	17	2	3	5	1854	583	42
3	—	70	66	16	3	8	—	57	13	4	—	93	32	25	10	—	1	5	3	—	2	485	166	43
5	—	171	53	67	9	58	—	208	59	5	—	350	67	18	9	3	4	12	3	1	1	1564	245	44
1	—	27	21	5	5	5	—	29	10	1	—	52	30	2	1	1	1	2	—	—	—	231	103	45
90	—	2711	2096	699	256	371	—	2372	1069	78	—	3338	2212	599	169	23	17	149	54	19	64	17771	7891	
—	—	2	—	1	—	—	—	4	—	—	—	4	2	—	—	—	—	—	—	—	—	14	2	

Digitized by Google

Erkrankungsfälle. — Die mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen

Laufende No.	Erkrankungsformen.	Von den erkrankten Mitgliedern											
		bis 15		16—20		21—25		26—30		31—35		36—40	
		Jahren											
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
	I. Infectionskrankheiten.												
1	Influenza	17	5	152	63	88	82	124	33	79	21	81	16
2	Masern	—	—	1	1	2	2	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach	3	1	8	9	3	6	3	1	—	—	—	—
4	Diphtheritis	1	5	22	20	14	13	10	3	2	3	2	2
5	Typhus und gastrisches Fieber	2	—	6	—	3	—	3	—	2	—	—	—
6	Rose	—	—	12	10	14	7	12	5	11	2	5	1
7	Acuter Gelenkrheumatismus	3	2	32	18	31	12	16	1	17	1	7	1
8	Sonstige Infectionskrankheiten	—	1	3	1	1	4	2	2	3	3	—	—
	II. Allgemeinkrankheiten.												
9	Scrophulosis	1	1	23	12	13	5	14	5	3	1	1	1
10	Anaemia und Chlorose	6	13	12	272	7	127	5	57	1	10	1	14
11	Syphilis	1	—	36	7	62	8	40	4	13	1	5	—
12	Andere Allgemeinkrankheiten *)	3	3	24	35	3	18	34	43	9	37	3	24	—	13	4	4
	III. Localisirte Krankheiten.												
	a) **Krankheiten des Nervensystems.**												
13	Schlaganfall und Hitzschlag	1	—	1	—	3	—	—	—	1	—	1	—
14	Epilepsie und Krämpfe	—	1	9	9	19	7	5	2	2	—	3	—
15	Neuralgische Beschwerden	4	1	14	17	18	8	10	8	14	3	7	—
16	Sonstige Krankheiten des Nervensystems	1	2	13	14	16	14	23	11	17	2	13	5
17	Rückenmarkskrankheiten	—	—	—	—	1	—	1	—	2	1	1	—
	b) **Krankheiten des Herzens und Gefässsystems.**												
18	Krankheiten der Blutgefässe	4	1	34	11	30	25	19	14	24	6	9	3
19	Krankheiten der Lymphgefässe	—	—	16	3	14	3	17	1	8	—	8	—
	c) **Krankheiten der Athmungsorgane.**												
20	Bronchitis, catarrhus	34	8	218	139	241	128	207	76	165	34	112	27
21	Pneumonia (Lungenentzündung)	1	—	9	6	17	5	17	3	18	2	10	1
22	Phthisis pulmonum (Lungenschwindsucht)	—	2	19	13	35	8	33	6	29	2	16	4
23	Angina	32	14	148	126	101	92	88	40	33	11	29	10
24	Rippenfellentzündung	2	—	24	8	13	15	24	10	11	5	8	2
25	Sonstige Erkrankungen der Athmungsorgane	1	2	7	—	6	3	5	1	3	2	3	3
	d) **Krankheiten der Verdauungsorgane.**												
26	Catarrhus gastro intestinalis	4	6	26	20	33	19	29	15	25	2	26	3
27	Gastricismus	15	3	97	81	88	56	82	24	64	11	37	14
28	Sonstige Krankheiten der Darmtractus	8	9	50	85	66	92	65	56	53	24	42	24
29	Zahngeschwür und Zahnschmerzen	3	2	20	24	24	15	13	3	5	4	3	3
30	Krankheiten des Bauchfelles	4	—	8	4	8	10	7	1	3	1	—	1
31	Krankheiten der Leber	—	—	3	2	5	2	6	1	6	3	7	2
	e) **Krankheiten der Harn- u. Geschlechtsorgane.**												
32	Krankheiten der Nieren	—	—	4	3	3	1	5	1	2	—	—	1
33	Krankheiten der Blase	—	—	11	2	10	5	2	5	6	4	—	—
34	Krankheiten der Geschlechtsorgane	1	—	32	36	46	55	32	31	16	14	5	11
	f) **Krankheiten der Bewegungsorgane.**												
35	Rheumatismus	18	6	190	88	164	73	189	48	159	19	145	23
36	Entzündliche Affectionen d. Knochen u. Gelenke	11	1	47	26	45	16	42	7	17	6	24	2
37	Sonstige Krankheiten der Bewegungsorgane	7	1	18	5	11	4	7	1	4	1	2	—
	g) **Krankheiten der Haut.**												
38	Entzündliche Hautaffectionen	32	5	192	87	139	44	90	12	54	14	49	8
39	Chronische Hautausschläge	5	3	38	27	24	14	22	7	9	3	5	3
40	Krätze	1	—	43	5	30	6	13	—	3	—	5	—
41	Geschwüre und Abscesse	12	6	72	27	49	16	46	9	42	4	30	6
	h) **Krankheiten der Sinnesorgane.**												
42	Krankheiten der Augen	19	3	64	24	64	13	40	9	18	1	15	4
43	Krankheiten der Ohren	5	—	23	4	6	9	5	3	7	2	2	—
44	**IV. Unfälle und Verletzungen aller Art**	97	8	492	89	396	39	422	22	227	10	191	5
45	Ohne Krankheitsangabe	2	—	17	12	20	12	10	5	19	4	14	1
	Zusammen	365	143	2310	1423	2026	1084	1842	545	1221	237	937	205
	Davon verstorben	3	—	12	7	12	6	12	2	17	2	13	—

*) Kleine Zahlen, darunter Fälle von Bleikolik.

Ortskrankenkasse 1896.

Fälle nach Erkrankungsformen und Alter der erkrankten Mitglieder.

standen im Alter von														Hierzu ohne Angabe		Summe			Davon Verstorbene	
41—45		46—50		51—55		56—60		61—65		66—70		über 70								
Jahren																				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	überhaupt	m.	w.
59	11	41	10	21	2	14	3	8	6	9	1	2	—	3	1	698	254	**952**	8	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	**6**	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	17	**34**	1	—
1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	53	47	**100**	1	—
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	19	—	**19**	—	—
9	—	3	—	2	—	2	—	2	—	1	—	—	—	2	—	79	25	**104**	—	—
13	—	15	1	7	—	4	—	2	3	1	—	—	—	1	—	149	39	**188**	—	—
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	11	11	**22**	—	—
2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	58	25	**83**	1	—
—	5	—	1	—	1	—	—	1	3	—	—	—	—	1	—	34	503	**537**	1	1
1	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	162	20	**182**	—	—
[10] 11	1	[1] 4	—	[2] 4	1	[1] 3	—	1	1	—	1	—	—	1	—	[131] 179	[2] 33	**212**	4	—
—	—	—	—	—	1	4	—	1	1	3	—	—	—	—	—	15	2	**17**	1	1
1	—	1	—	4	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	44	19	**63**	—	—
2	2	7	—	2	2	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	81	41	**122**	1	1
7	4	10	3	9	—	7	2	3	—	—	—	—	—	—	1	119	58	**177**	1	—
1	—	2	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	9	4	**13**	—	—
12	1	6	4	7	2	5	—	2	—	1	1	2	—	1	—	156	68	**224**	1	—
2	—	2	1	2	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	71	10	**81**	—	—
112	14	66	14	79	3	62	9	39	3	12	1	5	1	10	3	1362	460	**1822**	36	7
2	—	7	—	3	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	89	17	**106**	3	—
5	1	6	—	3	1	2	—	1	—	—	—	1	—	2	1	152	38	**190**	3	2
14	2	13	5	7	1	5	1	4	1	1	—	—	1	—	1	475	305	**780**	—	—
7	3	6	—	1	—	3	1	2	—	—	1	1	—	—	—	101	44	**145**	1	—
1	—	10	—	4	—	9	2	1	—	1	1	—	—	—	—	55	14	**69**	2	1
11	1	5	3	16	3	10	1	5	—	—	—	2	—	—	—	192	73	**265**	1	1
32	6	21	5	17	2	10	2	4	1	3	—	1	—	—	—	471	205	**676**	1	1
28	3	20	3	28	3	15	3	11	1	8	—	3	—	2	2	399	305	**704**	10	2
5	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	85	51	**136**	—	—
—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31	18	**49**	—	—
2	—	1	—	4	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	35	10	**45**	—	—
1	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	7	**25**	1	1
—	—	4	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	36	16	**52**	—	—
3	5	1	5	1	—	1	2	1	—	1	1	—	—	1	1	141	161	**302**	1	1
129	18	105	17	107	10	75	6	23	—	20	2	9	—	—	1	1333	311	**1644**	5	1
14	—	18	1	13	—	5	1	3	—	1	—	1	—	—	1	241	61	**302**	3	—
2	—	3	—	3	—	3	—	—	1	—	—	1	—	—	1	61	14	**75**	1	1
25	3	21	2	19	2	12	—	5	—	1	1	2	—	—	2	641	180	**821**	—	—
1	1	6	1	3	3	1	—	2	—	1	—	2	—	—	1	119	63	**182**	—	—
1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	98	11	**109**	—	—
16	6	11	5	8	2	8	1	3	1	2	1	—	—	1	1	300	85	**385**	1	—
15	2	11	1	9	1	6	—	2	—	1	—	—	—	—	—	264	58	**322**	—	—
4	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	55	18	**73**	2	—
107	7	102	4	90	5	39	1	17	—	8	—	4	—	7	2	2199	192	**2391**	7	1
10	—	10	—	7	—	5	—	1	—	—	—	3	—	—	2	118	36	**154**	3	1
670	96	547	88	488	48	316	37	149	22	83	10	41	2	33	22	11028	3932	**14960**	—	—
6	1	7	—	5	1	6	1	3	1	3	1	2	—	—	1	—	—	—	101	23

Digitized by Google

Frankfurter Allgem.

Erkrankungsfälle. — Die nicht mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen

Laufende No.	Erkrankungsformen	Von den erkrankten Mitgliedern											
		bis 15		16–20		21–25		26–30		31–35		36–40	
		Jahren											
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
	I. Infectionskrankheiten.												
1	Influenza	1	1	44	26	43	26	40	18	18	13	27	8
2	Masern	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtheritis	1	—	—	1	2	1	1	—	1	1	—	—
5	Typhus und gastrisches Fieber	—	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—
6	Rose	2	1	9	6	5	3	2	6	2	2	2	2
7	Acuter Gelenkrheumatismus	2	1	2	2	5	5	6	2	5	—	5	3
8	Sonstige Infectionskrankheiten	2	—	12	6	13	3	10	3	11	1	5	—
	II. Allgemeinkrankheiten.												
9	Scrophulosis	2	—	44	23	24	8	17	14	2	1	4	1
10	Anaemia und Chlorosis	11	46	53	609	36	419	15	243	14	71	9	43
11	Syphilis	4	—	188	6	352	14	186	8	53	5	57	2
12	Andere Allgemeinkrankheiten *)	—	1	2 11	14	2 16	1 10	2 10	6	1 6	1	2 7	1
	III. Localisirte Krankheiten.												
	a) **Krankheiten des Nervensystems.**												
13	Schlaganfall und Hitzschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
14	Epilepsie und Krämpfe	—	1	14	12	11	6	11	5	—	—	—	—
15	Neuralgische Beschwerden	6	1	83	95	66	79	73	48	33	20	24	14
16	Sonstige Krankheiten des Nervensystems	1	1	37	36	60	34	49	24	40	12	25	16
17	Rückenmarkskrankheiten	—	—	4	4	—	1	1	1	3	—	1	—
	b) **Krankheiten des Herzens und Gefäßsystems.**												
18	Krankheiten der Blutgefäße	—	—	63	29	61	29	45	29	35	8	13	6
19	Krankheiten der Lymphgefäße	—	1	15	7	26	2	13	1	11	—	4	—
	c) **Krankheiten der Athmungsorgane.**												
20	Bronchitis, catarrhus	28	9	496	225	396	274	388	60	227	47	145	31
21	Pneumonia (Lungenentzündung)	—	—	3	—	2	—	1	—	3	—	1	—
22	Phthisis pulmonum (Lungenschwindsucht)	1	1	15	3	14	6	12	4	3	2	7	—
23	Angina	21	10	193	123	170	96	120	45	68	14	35	8
24	Rippenfellentzündung	4	—	15	2	17	4	22	5	5	2	7	1
25	Sonstige Erkrankungen der Athmungsorgane	—	2	9	5	11	12	13	1	3	1	4	3
	d) **Krankheiten der Verdauungsorgane.**												
26	Catarrhus gastro intestinalis	2	1	8	21	33	22	72	18	56	10	37	5
27	Gastricismus	14	6	129	125	149	119	137	72	64	38	48	24
28	Sonstige Krankheiten der Darmtractur	11	5	192	117	180	120	161	92	101	35	164	22
29	Zahngeschwür und Zahnschmerzen	82	25	582	387	393	279	273	101	140	30	94	28
30	Krankheiten des Bauchfelles	—	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	—
31	Krankheiten der Leber	—	—	5	1	4	—	5	2	4	1	1	1
	e) **Krankheiten der Harn- u. Geschlechtsorgane.**												
32	Krankheiten der Nieren	—	—	3	2	2	—	2	4	2	—	1	3
33	Krankheiten der Blase	2	1	41	8	77	11	55	8	32	4	14	4
34	Krankheiten der Geschlechtsorgane	4	2	65	63	127	124	76	58	25	20	12	15
	f) **Krankheiten der Bewegungsorgane.**												
35	Rheumatismus	23	7	206	88	180	96	205	49	136	30	133	24
36	Entzündliche Affectionen d. Knochen u. Gelenke	6	3	48	17	29	17	37	13	25	11	9	5
37	Sonstige Krankheiten der Bewegungsorgane	9	2	61	32	35	16	21	13	7	4	11	1
	g) **Krankheiten der Haut.**												
38	Entzündliche Hautaffectionen	32	5	320	143	248	93	132	51	80	17	50	9
39	Chronische Hautausschläge	20	4	228	99	169	51	140	27	65	6	34	9
40	Krätze	6	3	35	11	40	10	28	1	4	—	4	—
41	Geschwüre und Abscesse	22	4	209	72	158	62	115	18	60	6	33	9
	h) **Krankheiten der Sinnesorgane.**												
42	Krankheiten der Augen	68	14	464	216	354	182	271	52	137	20	109	22
43	Krankheiten der Ohren	18	2	122	62	120	61	76	24	39	8	35	4
44	**IV. Unfälle und Verletzungen aller Art.**	62	6	320	87	495	86	300	36	132	11	53	2
45	Ohne Krankheitsangabe	6	5	36	18	38	50	45	7	32	9	16	2
	Zusammen	473	171	4387	2803	4164	2431	3189	1169	1685	462	1240	328
	Davon verstorben	1	—	—	—	2	1	1	—	1	—	2	—

*) Kleine Zahlen darunter Fälle von Bleikolik.

Ortskrankenkasse 1896.

Fälle nach Erkrankungsformen und Alter der erkrankten Mitglieder.

Es standen im Alter von														Hierzu ohne Angabe		Summe			Davon Verstorbene	
41—45 Jahren		46—50 Jahren		51—55 Jahren		56—60 Jahren		61—65 Jahren		66—70 Jahren		über 70 Jahren						überhaupt		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		m.	w.
12	5	8	2	4	1	4	1	—	—	1	—	1	—	2	1	205	102	307	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	3	8	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	4	—	—
3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	27	20	47	—	—
3	1	3	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	33	16	49	—	—
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	1	56	14	70	—	—
4	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	1	100	50	150	—	—
2	10	3	—	5	7	2	3	1	—	1	—	—	—	—	8	152	1459	1611	—	1
14	—	—	—	3	—	3	—	1	—	—	—	—	—	4	1	865	36	901	—	—
3 7	1	3 8	1	1 4	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	71	37	108	—	—
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—
2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38	25	63	—	—
17	6	10	9	10	—	1	—	2	—	4	—	—	—	1	2	330	274	604	—	—
8	5	15	7	9	1	6	4	—	—	3	—	—	—	1	1	254	141	395	—	—
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	6	16	—	—
10	2	9	2	5	1	3	—	2	—	—	—	—	—	2	1	248	107	355	—	1
1	—	—	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	73	12	85	—	—
113	22	83	18	76	6	91	7	34	3	11	2	5	3	10	7	2103	714	2817	5	—
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	—	11	—	—
1	—	2	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	59	17	76	1	—
21	4	—	1	9	1	8	—	4	—	—	—	1	—	1	3	651	305	956	1	—
2	1	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	80	15	95	—	—
5	—	7	1	8	1	1	1	5	1	—	—	3	—	—	—	69	28	97	—	—
27	4	16	3	9	2	10	5	—	1	1	—	2	—	4	—	277	92	369	1	—
29	9	32	13	13	3	16	—	—	—	4	—	1	—	1	4	637	413	1050	—	—
41	13	—	12	32	10	28	4	31	—	7	—	4	1	4	1	956	432	1388	2	—
57	8	35	15	28	7	25	1	8	—	2	—	2	—	7	3	1728	884	2612	1	—
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	5	—	—
2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	24	5	29	—	—
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	9	20	—	—
12	1	9	—	2	1	4	—	1	—	2	—	—	—	—	—	251	38	289	—	—
7	5	4	8	—	—	2	3	—	—	3	—	—	—	—	3	325	301	626	—	—
97	21	53	14	60	7	45	5	22	3	14	—	6	—	7	2	1187	346	1533	—	—
7	2	1	2	5	1	7	1	—	1	—	—	—	—	—	1	174	74	248	—	—
4	—	10	—	6	3	2	—	1	—	—	—	—	—	—	1	167	72	239	—	—
28	3	25	—	18	2	7	1	3	—	4	1	1	—	2	4	950	329	1279	—	—
22	5	9	2	14	—	9	—	2	—	7	—	1	—	2	—	722	204	926	1	—
1	—	2	—	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	123	26	149	—	—
19	4	13	1	8	6	5	2	6	1	1	—	—	—	4	2	653	187	840	1	—
101	13	149	31	92	15	22	6	39	2	23	1	10	—	15	9	1854	583	2437	—	—
33	2	15	—	9	1	9	—	4	—	—	—	2	—	3	2	485	166	651	1	—
53	4	52	7	36	2	36	2	12	1	4	—	—	—	9	1	1564	245	1809	—	—
17	3	17	3	11	1	6	3	1	1	3	—	—	—	3	1	231	103	334	—	—
784	155	596	155	487	83	358	51	182	14	100	4	39	4	87	61	17771	7891	25662	—	—
1	1	2	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	2

Digitized by Google

Frankfurter Allgem. Ortskrankenkasse 1896.

Gesammtzahlen der Erkrankungsfälle nach Erkrankungsformen und Alter der erkrankten Mitglieder. (Summe von Tabelle 12 und 13.)

Laufende No.	Erkrankungsformen	Von den erkrankten Mitgliedern standen im Alter von												Summe einschließlich der ohne Angabe		
		bis 20		21—30		31—40		41—50		51—60		über 60				
		Jahren														
		überhaupt	darunter w.	überhaupt	darunter w.	überhaupt	darunter w.	überhaupt	darunter w.	überhaupt	darunter w.	überhaupt	darunter w.	überhaupt	darunter m.	darunter w.
	I. Infectionskrankheiten.															
1	Influenza	309	95	454	159	263	58	148	28	50	7	28	7	1259	903	356
2	Masern	5	1	5	2	—	—	—	—	—	—	—	—	7	4	3
3	Scharlach	21	10	14	7	—	—	—	—	—	—	—	—	35	18	17
4	Diphtheritis	50	26	44	17	11	6	1	—	1	—	—	—	108	58	50
5	Typhus und gastrisches Fieber	10	—	8	—	2	—	2	—	—	—	1	—	23	23	—
6	Rose	44	17	54	21	27	7	15	—	4	—	4	—	151	106	45
7	Acuter Gelenkrheumatismus	62	23	78	20	39	5	36	2	14	3	6	3	237	182	55
8	Sonstige Infectionskrankheiten	25	8	38	12	23	4	1	—	1	—	3	—	92	67	25
	II. Allgemeinkrankheiten.															
9	Scrophulosis	106	36	100	32	14	4	9	2	—	—	2	—	233	158	75
10	Anaemia u. Chlorosis	1022	940	909	846	163	138	21	16	18	11	6	3	2148	186	1962
11	Syphilis	242	13	674	34	136	8	17	—	7	—	1	—	1083	1027	56
12	Andere Allgemeinkrankheiten*)	78	29	133	27	56	6	33	5	16	3	3	2	320	250	70
	III. Localisirte Krankheiten.															
	a. Krankheiten des Nervensystems.															
13	Schlaganfall und Hitzschlag	2	—	3	—	3	—	1	—	5	1	5	1	19	17	2
14	Epilepsie und Krämpfe	46	24	66	26	5	—	5	1	4	—	—	—	126	82	44
15	Neuralgische Beschwerden	221	114	310	143	115	37	53	17	17	2	7	—	726	411	315
16	Sonstige Krankheiten des Nervensystems	105	53	231	83	130	35	59	19	38	7	6	—	572	373	199
17	Rückmarkskrankheiten	8	4	5	2	8	1	5	1	2	1	—	—	29	19	10
	b. Krankheiten des Herzens u. Gefäßsystems.															
18	Krankheiten der Blutgefäße	142	41	252	97	104	23	46	9	23	3	8	1	579	404	175
19	Krankheiten der Lymphgefäße	42	11	77	7	31	—	7	2	7	2	2	—	166	144	22
	c. Krankheiten der Athmungsorgane.															
20	Bronchitis catarrhus	1157	381	1779	538	788	139	442	68	333	25	119	13	4639	3465	1174
21	Pneumonia (Lungenentzündung)	19	6	45	8	35	3	9	—	5	—	4	—	117	100	17
22	Phthisis pulmonum (Lungenschwindsucht)	54	19	118	24	62	8	15	1	9	2	2	—	266	211	55
23	Angina	667	275	752	273	208	43	60	12	32	3	12	2	1736	1126	610
24	Rippenfellentzündung	55	10	110	34	41	10	23	4	9	1	2	—	240	181	59
25	Sonstige Erkrankungen u. Athmungsorgane	26	9	52	17	22	9	24	1	26	4	16	2	166	124	42
	d. Krankheiten der Verdauungsorgane.															
26	Catarrhus gastro intestinalis	88	48	241	74	164	30	70	11	56	11	11	1	634	469	165
27	Gastricismus	470	215	727	271	300	87	147	35	63	7	14	1	1726	1108	618
28	Sonstige Krankheiten der Darmtractur	477	246	832	360	465	105	120	31	128	20	66	2	2092	1355	737
29	Zahngeschwür und Zahnschmerzen	1134	438	1101	398	307	65	120	23	64	8	12	—	2748	1813	935
30	Krankheiten des Bauchfelles	17	4	28	11	6	3	2	—	1	1	—	—	54	35	19
31	Krankheiten der Leber	11	3	25	5	25	7	5	—	6	—	2	—	74	59	15
	e. Krankheiten der Harn- u. Geschlechtsorgane.															
32	Krankheiten der Nieren	12	5	18	6	9	4	3	1	3	—	—	—	45	29	16
33	Krankheiten der Blase	65	11	173	39	64	12	26	1	8	1	5	—	341	287	54
34	Krankheiten der Geschlechtsorgane	203	101	549	264	118	60	38	20	9	5	6	1	928	466	462
	f. Krankheiten der Bewegungsorgane.															
35	Rheumatismus	626	189	1004	266	669	96	454	70	315	28	99	5	3177	2520	657
36	Entzündl. Affectionen der Knochen u. Gelenke	159	47	206	53	99	24	45	5	33	3	6	1	550	415	135
37	Sonstige Krankheiten der Bewegungsorgane	135	40	108	34	30	6	19	—	17	3	3	1	314	228	86
	g. Krankheiten der Haut.															
38	Entzündliche Hautaffectionen	816	240	809	200	281	48	107	8	61	5	18	2	2100	1591	509
39	Chronische Hautausschläge	424	133	454	99	134	21	47	9	30	3	15	—	1108	841	267
40	Krätze	104	19	128	17	16	—	5	—	4	1	1	—	258	221	37
41	Geschwüre und Abscesse	424	109	473	105	190	25	75	16	40	11	15	3	1225	953	272
	h. Krankheiten der Sinnesorgane.															
42	Krankheiten der Augen	872	257	985	256	326	47	323	47	151	22	78	3	2759	2118	641
43	Krankheiten der Ohren	236	68	304	97	97	14	57	2	19	1	6	—	724	540	184
44	**IV. Unfälle und Verletzungen aller Art.**	1161	130	1796	183	631	28	336	22	211	10	46	1	4200	3763	437
45	Ohne Krankheitsangabe	96	38	187	74	97	16	60	6	33	6	9	1	488	349	139
	Zusammen	12045	4510	16450	5229	6315	1232	3091	494	1868	219	650	56	40622	28799	11823
	Davon verstorben	23	7	36	9	35	2	18	2	16	2	11	2	140	115	25

2. Bockenheimer Ortskrankenkasse 1896 und 1897.

(Seite XXXII ff.).

Anmerkung: Die folgenden Tabellen sind entsprechend den analogen Tabellen für die Frankfurter Allgemeine Ortskrankenkasse (Tabellen 1—14) numerirt und zwar beziehen sich die mit einem Stern * bezeichneten Tabellen auf das Jahr **1896**, die mit zwei Sternen ** bezeichneten auf das Jahr **1897**.

Die den Tabellen 11, 13 und 14 entsprechenden kommen bei der Bockenheimer Kasse in Wegfall; dagegen treten die Tabellen 15* und 15** (Kombination von Lohnklassen, Alter und Civilstand) neu hinzu.

Digitized by Google

Bockenheimer

Mitglieder überhaupt (Voll- und Nichtvoll-

Lfde No.	Beruf	Geschlecht	Mitglieder überhaupt	Mitglieder, davon waren im Laufe des Jahres erkrankt: nicht	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig u. erwerbsunfähig	Mitgliedstage überhaupt	Mitgliedstage und zwar der erkrankten Mitglieder: nicht	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig und erwerbsunfähig
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	Landwirthschaftl. Arbeiter	m.	5	5	—	—	—	397	397	—	—	—
		w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Gärtner	m.	70	53	9	6	2	14442	9647	2402	1661	732
		w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Strümpfer	m.	31	10	8	8	5	8942	1790	2851	2648	1653
4	Schornsteinfeger u. Häfner	m.	3	3	—	—	—	287	287	—	—	—
5	Schlosser	m.	1223	738	169	174	142	236976	104478	45465	43826	43207
6	Spengler	m.	200	123	32	26	19	42913	22100	8935	6352	5526
7	Maschinisten u. Heizer	m.	72	41	10	9	12	15639	6628	3474	1597	3940
8	Mechaniker u. Uhrmacher	m.	334	195	74	41	24	69927	31945	20523	9355	8104
9	Weber, Färber und Posament.	m.	81	53	8	9	11	14696	7531	2293	1816	3056
10	Buchbinder u. Cartonnagearbeiter	m.	5	5	—	—	—	1574	1574	—	—	—
11	Sattler und Tapezierer	m.	56	31	12	9	4	10614	4187	3416	2024	987
12	Scheerer	m.	261	173	44	25	19	51552	28416	11623	5824	5689
13	Küfer	m.	11	6	4	—	1	1854	956	754	—	144
14	Bürstenmacher und Drechsler	m.	18	11	5	1	1	3184	1538	1217	242	187
15	Bäcker und Conditoren	m.	145	108	17	15	5	20137	13959	3650	1664	864
16	Metzger	m.	113	72	19	12	10	17858	8747	4134	1894	3083
17	Brauer und Mälzer	m.	1	1	—	—	—	100	100	—	—	—
18	Schneider	m.	75	57	7	7	4	10709	6607	1848	1249	1005
		w.	21	*18*	*1*	*1*	*1*	3333	*2565*	*36*	*366*	*366*
19	Näherinnen	w.	63	*43*	*9*	*8*	*3*	12273	*7160*	*2353*	*1662*	*1098*
20	Hut-, Mützenmacher, Kürschner u. Putzmacherinnen	m.	5	4	—	1	—	751	546	—	205	—
		w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21	Schuhmacher	m.	141	94	29	14	4	22463	12107	6999	2320	1037
22	Friseure	m.	37	30	6	1	—	4998	3381	1251	366	—
23	Wasch- und Putzfrauen	w.	65	*45*	*8*	*9*	*3*	13140	*7398*	*2533*	*2116*	*1093*
24	Techniker	m.	44	26	8	6	4	10230	4926	2652	1479	1163
25	Maurer	m.	97	64	7	19	7	17102	8421	2046	4319	2316
26	Zimmerer	m.	40	24	4	9	3	7713	3540	1231	2198	744
27	Glaser	m.	9	4	—	4	1	1606	364	—	876	366
28	Weißbinder, Maler u. Lackirer	m.	132	79	14	26	13	27124	12962	3912	6512	3738
29	Dachdecker	m.	45	24	7	8	6	6972	1881	1786	1509	1796
30	Installateure	m.	11	5	2	3	1	2017	171	732	748	366
31	Pflasterer und Cementirer	m.	15	10	—	3	2	2581	789	—	1089	703
32	Schriftgießer	m.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33	Buchdrucker, Schriftsetzer u. Lithogr.	m.	24	13	7	1	3	6217	2816	1970	366	1065
34	Graveure, Ciseleure u. Zeichner	m.	19	9	4	2	4	5076	1963	1008	732	1373
35	Kaufleute aller Art	m.	147	88	33	15	11	33811	18061	8301	4009	3440
		w.	57	*31*	*14*	*6*	*6*	12650	*5334*	*4354*	*1154*	*1808*
36	Kellner, Köche u. Zapfjungen	m.	58	39	8	8	3	6021	3081	1379	730	831
		w.	*18*	*17*	*1*	—	—	1556	*1513*	*43*	—	—
37	Fuhrleute und Kutscher	m.	539	337	58	96	48	139825	75872	18510	28753	16690
38	Dienstboten, Austäufer, Packer rc.	m.	297	225	33	28	11	45856	29180	8055	5314	3307
		w.	249	*180*	*50*	*14*	*5*	34935	*21334*	*10392*	*2442*	*767*
39	Dienstmänner, Straßenkehr., Packer rc.	m.	6	3	—	2	1	956	283	—	528	143
40	Fabrikarbeiter u. Taglöhner aller	m.	2096	1280	285	383	148	358511	165224	73125	82189	37973
	Art	w.	757	*388*	*135*	*125*	*109*	157003	*59607*	*35649*	*27216*	*31531*
41	Schreiber u. Bureauarbeiter	m.	26	13	11	2	—	6367	2329	3889	199	—
42	Beamte u. Bedienstete aller Art	m.	239	114	51	45	29	77942	34781	18086	15121	9954
43	Bildhauer und Musiker	m.	5	5	—	—	—	744	744	—	—	—
44	Matrosen und Schiffer	m.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45	Uebrige Berufe	m.	83	57	13	7	6	18614	10873	3570	1975	2196
		w.	4	*2*	—	*2*	—	1464	*732*	—	*732*	—
46	Berechtigte Mitglieder	m.	236	119	53	30	34	78454	35824	19258	10639	12733
		w.	109	*115*	*89*	*44*	*61*	99040	*33313*	*30847*	*13621*	*21259*
	Ohne Angabe	m.	260	125	45	67	23	69705	24926	12094	17986	7699
		w.	19	*15*	*1*	*3*	—	3234	*2463*	*74*	*697*	—
	Summe	m.	7315	4476	1096	1122	621	1456150	705937	302384	270314	178515
		w.	1562	*854*	*308*	*212*	*188*	338628	*141419*	*89251*	*50006*	*57922*
		überh.	8877	5330	1404	1334	809	1805078	847356	391665	320320	245737

Digitized by Google

Ortskrankenkasse 1896.

mitglieder). — Männliche und weibliche nach Beruf.

Krankheitsfälle überhaupt	darunter der erwerbsfähig	darunter der erwerbsunfähig	darunter der erwerbsfähig und erwerbsunfähig Erkrankten; — Zahl der Fälle verbunden mit Erwerbsfähigkeit	darunter der erwerbsfähig und erwerbsunfähig Erkrankten; — Zahl der Fälle verbunden mit Erwerbsunfähigkeit	Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, der erwerbsunfähig erkrankten Mitglieder	Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, der anderweit Mitglieder	Gesammtzahlen für erwerbsfähig Erkrankte: Zahl	Krankh.-Fälle	Mitglieds-Tage	erwerbsunfähig Erkrankte: Zahl	Krankh.-Fälle	Mitglieds-Tage	Krankheits-Tage	Obe No.
	Erkrankten		Erwerbsfähigkeit	Erwerbsunfähigk.										
14	15	16	17	18	19	20	Spalte 6 + 8	Spalte 15 + 17	Spalte 11 + 13	Spalte 7 + 8	Spalte 16 + 18	Spalte 12 + 13	Spalte 19 + 20	
—	—	*) —	—	*) —	—	—	—	—	—	—	*) —	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
22	9	7	4	2	86	31	11	13	3134	8	9	2393	117	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
39	11	11	10	7	335	90	13	21	4504	13	18	4301	425	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
953	271	239	229	214	3292	2642	311	500	88672	316	453	87038	5934	5
118	37	31	26	24	436	218	51	63	14461	45	55	11878	654	6
59	13	10	22	14	172	170	22	35	7414	21	24	5537	342	7
239	119	47	38	35	642	397	98	157	28627	65	82	17459	1039	8
55	14	12	15	14	211	163	19	29	5349	20	26	4872	374	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10
47	25	11	6	5	118	136	16	31	4403	13	16	3011	254	11
151	66	28	29	28	377	390	63	95	17312	44	56	11513	767	12
6	4	—	1	1	—	134	5	5	898	1	1	144	134	13
12	9	1	1	1	150	9	6	10	1404	2	2	429	159	14
46	17	16	7	6	166	90	22	24	4514	20	22	2528	256	15
69	23	14	20	12	348	135	29	43	7217	22	26	4977	483	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17
29	8	8	7	6	60	58	11	15	2853	11	14	2254	118	18
9	1	*1*	*4*	*3*	*9*	*142*	*2*	*5*	*402*	*2*	*4*	732	151	
30	*11*	*9*	*5*	*5*	*143*	*151*	*12*	*16*	*3451*	*11*	*14*	2760	294	19
1	—	1	—	—	2	—	—	—	—	1	1	205	2	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20
70	44	14	8	4	153	20	33	52	8036	18	18	3357	173	21
10	7	3	—	—	34	—	6	7	1251	1	3	366	34	22
31	*8*	*11*	*7*	*5*	*196*	*61*	*11*	*15*	*3636*	*12*	*16*	3209	257	23
34	14	9	7	4	185	174	12	21	3815	10	13	2642	359	24
57	9	27	12	9	348	66	14	21	4362	26	36	6635	414	25
23	4	12	4	3	129	46	7	8	1975	12	15	2942	175	26
7	—	4	2	1	59	5	1	2	366	5	5	1242	64	27
93	20	37	18	18	652	213	27	38	7650	39	55	10250	865	28
48	10	14	13	11	173	137	13	23	3582	14	25	3305	310	29
7	2	3	1	1	64	5	3	3	1098	4	4	1114	69	30
8	—	3	2	3	66	46	2	2	703	5	6	1702	112	31
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32
19	7	1	6	5	4	76	10	13	3035	4	6	1431	80	33
18	5	2	6	5	30	54	8	11	2381	6	7	2105	84	34
113	57	21	20	15	358	224	44	77	11741	26	36	7449	582	35
47	*25*	*8*	*8*	*6*	*119*	*56*	*20*	*33*	*6162*	*12*	*14*	2982	175	
33	14	9	6	4	189	169	11	20	2219	11	13	1561	358	36
1	*1*	—	—	—	—	—	*1*	*1*	*43*	—	—	—	—	
340	86	116	71	67	1451	656	106	157	35200	144	183	45443	2107	37
109	47	32	16	14	443	248	44	63	11362	39	46	8621	691	38
101	*72*	*15*	*8*	*6*	*268*	*79*	*55*	*80*	*11159*	*19*	*21*	3209	347	
6	—	4	1	1	203	16	1	1	143	3	5	671	219	39
1371	413	506	232	220	6803	3723	433	645	111098	531	726	120162	10526	40
712	*213*	*169*	*181*	*149*	*2572*	*2288*	*244*	*394*	*70180*	*234*	*318*	58747	4860	
25	23	2	—	—	16	—	11	23	3839	2	2	199	16	41
237	75	67	48	47	698	695	80	123	28040	74	114	25075	1393	42
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44
54	19	9	15	11	87	172	19	34	5766	13	20	4171	259	45
2	—	*2*	—	—	*17*	—	—	—	—	*2*	*2*	*732*	*17*	
239	92	36	65	46	790	611	87	157	31991	64	82	23377	1401	46
407	*164*	*55*	*109*	*79*	*1369*	*1389*	*150*	*273*	*53106*	*105*	*134*	34880	2758	
232	67	91	46	28	1089	288	68	*113*	19793	90	119	25885	1377	
4	*1*	*3*	—	—	*48*	—	*1*		*74*	*3*	*3*	697	*48*	
4999	1641	1458	1014	886	20419	12307	1717	2655	490199	1743	2344	458129	32726	
1344	*496*	*273*	*322*	*253*	*4741*	*4166*	*496*	*818*	*147203*	*400*	*526*	107928	8907	
6343	2137	1731	1336	1139	25160	16473	2213	3473	637402	2143	2870	566057	41633	

*) Kleine Zahlen: darunter Fälle ohne Angabe von Krankheitstagen.

Digitized by Google

Bockenheimer

Mitglieder überhaupt (Voll- und Nichtvollmitglieder). —

Lfde. No.	Beruf	Geschlecht	Mitglieder überhaupt	Mitglieder davon waren im Laufe des Jahres: nicht erwerbsfähig	Mitglieder davon waren im Laufe des Jahres: nur erwerbsunfähig	Mitglieder davon waren im Laufe des Jahres: erwerbsfähig u. erwerbsunfähig	Mitgliedstage überhaupt	Mitgliedstage und zwar der: nicht erwerbsfähig	Mitgliedstage und zwar der: nur erwerbsunfähig	Mitgliedstage und zwar der: erwerbsfähig und erwerbsunfähig
			erkrankt				erkrankten Mitglieder			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	Landwirthschaftl. Arbeiter	m.	27	22	—	5	—	3251	2385	—	866	—
		w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Gärtner	m.	73	45	14	11	3	15942	8126	4239	2843	1634
		w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Steinmetzen	m.	36	13	5	7	11	9385	2442	1489	1916	3538
4	Steinsetzen, Pflasterer u. Häuer	m.	1	—	1	—	—	222	—	222	—	—
5	Schlosser	m.	1397	793	254	206	144	267547	105585	67296	50650	44016
6	Spengler	m.	229	137	37	35	20	47552	22995	10742	8511	5304
7	Maschinisten u. Heizer	m.	100	60	19	9	12	18754	8678	4839	1967	3270
8	Mechaniker u. Uhrmacher	m.	416	218	100	57	41	83957	33078	24965	14049	11865
9	Weber, Färber und Posamentier	m.	33	14	5	7	7	8338	2754	1486	2167	1931
10	Buchbinder u. Cartonnagearbeiter	m.	4	4	—	—	—	477	477	—	—	—
11	Sattler und Tapezierer	m.	71	47	12	10	2	9767	5258	2767	1012	730
12	Schreiner	m.	312	193	53	34	32	59513	26184	14363	8741	10205
13	Küfer	m.	18	12	3	1	2	3221	1725	713	365	418
14	Bürstenmacher und Drechsler	m.	13	9	1	—	3	2069	1710	365	—	594
15	Bäcker und Conditoren	m.	144	104	26	9	5	19740	11551	5576	1847	766
16	Metzger	m.	123	87	23	12	1	15222	8576	4971	1593	82
17	Brauer und Mälzer	m.	1	—	1	—	—	245	—	245	—	—
18	Schneider	m.	75	53	9	9	4	10296	6439	1465	1319	1073
		w.	28	*21*	*4*	*1*	*2*	5901	*3900*	*906*	*365*	730
19	Näherinnen	w.	70	*46*	*9*	*10*	*5*	14011	*7990*	*1622*	*2874*	1525
20	Hut-, Mützenmacher, Kürschner u. Putzmacherinnen	m.	3	1	1	—	1	636	75	365	—	256
		w.	2	*1*	*1*	—	—	419	*60*	*359*	—	—
21	Schuhmacher	m.	147	100	24	17	6	23994	13131	5581	3351	1931
22	Friseure	m.	39	29	10	—	—	5203	3392	1811	—	—
23	Wasch- und Putzfrauen	w.	73	*26*	*14*	*17*	*16*	18066	*4663*	*4035*	*4139*	5229
24	Tschiller	m.	52	28	14	6	4	12358	5197	4354	1900	907
25	Maurer	m.	108	65	18	15	10	18037	6994	4213	3625	3205
26	Zimmerer	m.	46	27	5	10	4	6790	1555	1699	2028	908
27	Glaser	m.	13	10	3	—	—	1935	1127	808	—	—
28	Weißbinder, Maler u. Lackierer	m.	152	99	17	19	17	28773	14826	4708	3698	5541
29	Dachdecker	m.	50	32	4	10	4	6894	2496	996	1947	1255
30	Asphaltierer	m.	6	2	—	2	2	2030	601	—	699	730
31	Pflasterer und Cementierer	m.	10	6	1	2	1	1688	602	365	420	301
32	Schiffszieher	m.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33	Buchdrucker, Schriftsetzer u. Lithogr.	m.	32	22	7	2	1	7215	4141	2283	476	365
34	Graveure, Ciseleure u. Zeichner	m.	23	15	5	1	2	6254	4209	1272	365	408
35	Künstler aller Art	m.	170	91	48	11	20	40541	17659	14225	2210	6447
		w.	68	39	*11*	*12*	*6*	14623	*6232*	*2512*	*3219*	1960
36	Kellner, Köche u. Zuckerbäcker	m.	42	30	6	3	3	5684	3512	1350	163	639
		w.	15	*14*	*1*	—	—	1455	*1406*	*49*	—	—
37	Fuhrleute und Kutscher	m.	608	366	56	143	43	160046	82619	17245	46331	13851
38	Dienstboten, Austäufer, Packer rc.	m.	359	255	46	35	23	55488	28490	11882	7919	7195
		w.	262	*175*	*62*	*16*	*9*	39285	*22329*	*12637*	*1796*	2523
39	Theatermann, Straßenfeger, Packer rc.	m.	4	—	1	—	3	1061	—	327	—	734
40	Fabrikarbeiter u. Taglöhner aller Art	m.	2095	1294	265	365	171	333827	146023	65450	75019	47335
		w.	707	*333*	*147*	*117*	*110*	158637	*53240*	*44668*	*27901*	32828
41	Schreiber u. Bureauarbeiter	m.	28	18	8	1	1	5488	2324	2689	110	365
42	Beamte u. Pedienstete aller Art	m.	247	89	41	74	43	78773	24432	14442	24828	15071
43	Bildhauer und Musiker	m.	9	6	1	2	—	1745	774	241	730	—
44	Matrosen und Schiffer	m.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45	Uebrige Berufe	m.	110	59	24	17	10	22844	8622	7049	4405	2768
		w.	5	*4*	*1*	—	—	1221	*1134*	*87*	—	—
46	Berechtigte Mitglieder	m.	225	101	55	39	30	73665	31027	19311	13149	10178
		w.	319	*117*	*98*	*51*	*53*	102994	*33413*	*34062*	*16868*	18650
	Ohne Angabe	m.	256	140	40	47	29	65307	31567	11434	13184	9122
		w.	22	*20*	*1*	*1*	—	2790	*2668*	*96*	*26*	—
	Summe	m.	7907	4696	1263	1233	715	1542412	683358	339793	304723	214338
		w.	1571	*796*	*349*	*225*	*201*	359102	*137736*	*101053*	*57188*	63125
	überh.		9478	5492	1612	1458	916	1901614	821094	440846	361911	277768

Digitized by Google

Ortskrankenkasse 1897.

Männliche und weibliche nach Beruf.

Krankheitsfälle: überhaupt	Krankheitsfälle: darunter der: nur erwerbsfähig	Krankheitsfälle: darunter der: nur erwerbsunfähig	Krankheitsfälle: darunter der: erwerbsfähig und erwerbsunfähig Gekrankten; — Zahl der Fälle verbunden mit: Erwerbsfähigkeit	Krankheitsfälle: darunter der: erwerbsfähig und erwerbsunfähig Gekrankten; — Zahl der Fälle verbunden mit: Erwerbsunfähigk.	Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, der: nur erwerbsunfähig Gekrankten	Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, der: auch anderweit Mitglieder	Gesammtzahlen für erwerbsfähig Erkrankte: Zahl	Gesammtzahlen für erwerbsfähig Erkrankte: Krankheits-Fälle	Gesammtzahlen für erwerbsfähig Erkrankte: Mitglieds-Tage	Gesammtzahlen für erwerbsunfähig Erkrankte: Zahl	Gesammtzahlen für erwerbsunfähig Erkrankte: Krankheits-Fälle	Gesammtzahlen für erwerbsunfähig Erkrankte: Mitglieds-Tage	Gesammtzahlen für erwerbsunfähig Erkrankte: Krankheits-Tage	Laufende No.
	Erkrankten													
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
6	—	*) 6	—	*)—	97	—	—	—	—	5	*) 6	866	97	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
41	18	16	3	4	231	70	17	21	5273	14	20	3577	301	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
66	6	16	26	18	261	390	16	32	5027	18	34	5454	651	5
1	1	—	—	—	—	—	1	1	222	—	—	—	—	6
1122	384	278	258	202	3586	2874	398	642	111312	350	480	94666	6460	7
154	54	39	29	32	377	478	57	83	16046	55	71	13815	855	8
75	32	10	18	15	190	189	31	50	8109	21	25	5237	379	9
340	152	74	68	46	1025	467	141	220	36830	98	120	25914	1492	10
45	8	8	18	11	70	126	12	26	3417	14	19	4098	196	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
37	19	12	2	4	189	37	14	21	3497	12	16	1742	226	13
215	78	45	53	39	708	597	85	131	24568	66	84	18966	1305	14
12	4	2	3	3	37	33	5	7	1131	3	5	783	70	15
7	1	—	3	3	—	44	4	4	959	3	3	594	44	16
54	30	13	5	6	362	83	31	35	6342	14	19	2613	445	17
56	41	12	1	1	187	45	24	42	5053	13	13	1675	232	18
1	1	—	—	—	—	—	1	1	245	—	—	—	—	19
30	10	9	6	5	127	234	13	16	2538	13	14	2392	361	20
12	*5*	*1*	*4*	*2*	*7*	*25*	*6*	*9*	*1636*	*3*	*3*	1095	32	21
36	*10*	*11*	*8*	*7*	*132*	*177*	*14*	*18*	*3147*	*15*	*18*	4399	309	22
7	2	—	4	1	—	8	2	6	621	1	1	256	8	23
2	*2*	—	—	—	—	—	*1*	*2*	*359*	—	—	—	—	24
83	36	22	13	12	257	138	30	49	7512	23	34	5282	395	25
14	14	—	—	—	—	—	10	14	1811	—	—	—	—	26
101	*28*	*20*	*26*	*27*	*495*	*434*	*30*	*54*	*9364*	*33*	*47*	9348	929	27
45	25	9	5	6	148	62	18	30	5261	10	15	2507	210	28
67	21	15	17	14	229	175	28	38	7418	25	29	6830	404	29
29	7	12	5	5	226	202	9	12	2607	14	17	3536	428	30
3	3	—	—	—	—	—	3	3	808	—	—	—	—	31
109	24	27	26	23	392	299	34	50	10249	36	50	9239	691	32
29	8	5	14	5	182	42	8	10	2251	14	19	3202	224	33
9	—	3	3	3	27	23	2	3	730	4	6	1429	50	34
6	1	3	1	1	34	8	2	2	666	3	4	721	42	35
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36
14	10	2	1	1	48	29	8	11	2598	3	3	841	77	37
14	8	1	3	2	20	27	7	11	1680	3	3	773	47	38
158	77	11	44	26	96	400	68	121	20672	31	37	8657	496	39
51	*16*	*13*	*15*	*7*	*243*	*78*	*17*	*31*	*4472*	*18*	*20*	5179	321	40
24	13	3	3	5	23	59	9	16	1989	6	8	802	82	41
1	*1*	—	—	—	—	—	*1*	*1*	*49*	—	—	—	—	42
428	86	190	78	74	2083	661	99	164	31096	186	264	60182	2744	43
157	59	37	36	25	787	416	69	95	19077	58	62	15114	1203	44
121	*81*	*16*	*11*	*13*	*253*	*138*	*71*	*92*	*15360*	*25*	*29*	4319	391	45
15	1	—	4	10	—	127	4	5	1061	3	10	734	127	46
1428	395	495	280	258	8036	4337	436	675	112785	536	753	122354	12373	47
737	*224*	*149*	*204*	*160*	*2550*	*2599*	*257*	*428*	77496	*227*	*309*	60729	5149	48
12	9	1	1	1	37	9	9	10	3054	2	2	475	46	49
298	57	112	69	60	979	771	84	126	29513	117	172	39899	1750	50
4	2	2	—	—	12	—	1	2	241	2	2	730	12	51
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52
99	47	22	15	15	241	158	34	62	9817	27	37	7173	399	53
1	*1*	—	—	—	—	—	*1*	*1*	*87*	—	—	—	—	54
243	96	51	54	42	1086	787	85	150	29489	69	93	23327	1873	55
393	*142*	*65*	*111*	*75*	*1364*	*1448*	*157*	*253*	*52712*	*104*	*140*	35518	2812	56
215	56	70	48	41	1004	430	69	104	20556	76	111	22306	1434	57
2	*1*	*1*			*11*	—	*1*	*1*	*96*	*1*	*1*	26	11	58
5762	1893	1642	1208	1019	23394	14835	1978	3101	554131	1948	2661	519061	38229	
1457	*511*	*276*	*379*	*291*	*5055*	*4899*	*550*	*890*	*164478*	*426*	*567*	120613	9954	
7219	2404	1918	1587	1310	28449	19734	2528	3991	718609	2374	3228	639674	48183	

*) Kleine Zahlen: darunter Fälle ohne Angabe von Krankheitstagen.

Digitized by Google

Vollmitglieder. — Männliche

Laufende No.	Beruf	Geschlecht	Mitglieder: davon waren im Laufe des Jahres: überhaupt	Mitglieder: davon waren im Laufe des Jahres: nicht	Mitglieder: davon waren im Laufe des Jahres: nur erwerbsfähig	Mitglieder: davon waren im Laufe des Jahres: nur erwerbsunfähig	Mitglieder: davon waren im Laufe des Jahres: erwerbsfähig u. erwerbsunfähig	Mitgliedstage: überhaupt	Mitgliedstage und zwar der: nicht	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig und erwerbsunfähig
			exfranti					exfranken Mitglieder				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	Landwirthschaftliche Arbeiter	m.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		we.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		m.	23	16	3	2	2	8418	5856	1098	732	732
2	Gärtner	we.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		m	15	1	6	5	3	5490	366	2196	1830	1098
3	Steinmetzen	we.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Schornsteinfeger u. Hafner	m.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Schlosser	m.	377	134	85	74	84	137982	49044	31110	27084	30744
6	Spengler	m	67	28	16	12	11	24522	10248	5856	4392	4026
7	Maich. u. Heizer	m	28	10	8	2	8	10248	3660	2928	732	2928
8	Mech., Uhrenmacher	m	100	36	33	14	17	36600	13176	12078	5124	6222
9	Weber, Färber, Polam.	m	18	7	5	1	5	6588	2562	1830	366	1830
10	Buchbinder u. Carton.	m	1	1	—	—	—	366	366	—	—	—
11	Sattler, Port. u. Tapezierer	m	16	5	6	3	2	5856	1830	2196	1098	732
12	Schreiner	m	70	31	20	9	10	25620	11346	7320	3294	3660
13	Büttner	we.	1	1	—	—	—	366	366	—	—	—
14	Böttcher, Kammmacher u. Drechsler	m.	5	2	3	—	—	1830	732	1098	—	—
15	Bäcker u. Conditoren	m.	15	9	5	1	—	5490	3294	1830	366	—
16	Metzger	m.	14	2	6	2	4	5124	732	2196	732	1464
17	Brauer u. Mälzer	m.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		we.	11	5	4	1	1	4026	1830	1464	366	366
18	Schneider	m.	3	1	—	1	1	1098	366	—	366	366
		we.	17	9	4	1	3	6222	3294	1464	366	1098
19	Modernmen	we.	1	1	—	—	—	366	366	—	—	—
20	Haut-, Mützenmacher, Küchelner u. Putzmacherinnen	m.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		we.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21	Schuhmacher	m.	27	12	13	2	—	9882	4392	4758	732	—
22	Arbeiter	m.	5	2	2	1	—	1830	732	732	366	—
23	Bäcker- u. Pubsleamen, Buchleiter	m.	20	8	6	4	2	7320	2928	2196	1464	732
24	Tischler	m.	16	8	4	2	2	5856	2928	1464	732	732
25	Maurer	m.	18	5	4	5	4	6588	1830	1464	1830	1464
26	Zimmerer	m.	10	3	1	5	1	3660	1098	366	1830	366
27	Glaser	m.	3	—	—	2	1	1098	—	—	732	366
28	Werkbunder, Maler u. Vacirer	m.	35	15	5	8	7	12810	5490	1830	2928	2562
29	Tuchdecker	m.	5	1	2	1	1	1830	366	732	366	366
30	Asphaltirer	m.	4	—	2	1	1	1464	—	732	366	366
31	Pflasterer v. Cementirer	m	4	1	—	2	1	1464	366	—	732	366
32	Schnittzieher	m.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33	Buchbinder, Schriftsetzer u. Lithogr	m	11	5	3	1	2	4026	1830	1098	366	732
34	Gärtnerei. Gärtnerin u. Gärtner	m	10	3	2	2	3	3660	1098	732	732	1098
35	Kaufleute, Comm.-B. aller Art	m	51	25	13	7	6	18666	9150	4758	2562	2196
		we.	19	6	9	2	2	6954	2196	3294	732	732
36	Krämer, Kocke u. Kaufmannen	m.	2	—	1	—	1	732	—	366	—	366
		we.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
37	Aufseherin u. Aufseher	m.	273	125	43	64	41	99918	45750	15738	23424	15006
38	Dienstboten, Anstauter Packer rc.	m.	52	31	12	6	3	19032	11346	4392	2196	1098
		we.	31	16	11	4	—	11346	5856	4026	1464	—
39	Dienstmänner, Straßenkehrer, Packt	m	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40	Fabrikarbeiter u. Taglohner aller Art	m.	456	163	126	115	52	166896	59658	46116	42090	19032
		we.	254	82	74	38	60	92964	30012	27084	13908	21960
41	Schreiber u. Bureauarbeiter	m.	13	3	10	—	—	4758	1098	3660	—	—
42	Beamte, Pensionirte aller Art	m	188	82	46	34	26	68808	30012	16836	12444	9516
43	Bildhauer u. Modeller	m.	1	1	—	—	—	366	366	—	—	—
44	Malereien und Zeichner	m.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		m.	38	19	9	4	6	13908	6954	3294	1464	2196
45	Uebrige Berufs.	we.	4	2	—	2	—	1464	732	—	732	—
		m.	192	86	49	27	30	70272	31476	17934	9882	10980
46	Beitragende Mitglieder	we.	230	73	78	27	52	84180	26718	28548	9882	19032
		m.	91	24	17	33	17	33306	8784	6222	12078	6222
	Ohne Angabe	we.	3	2	—	1	—	1098	732	—	366	—
	Summe	m	2267	903	564	348	352	829722	330498	206424	163968	128832
		we.	581	199	182	80	120	212616	72834	66612	29280	43920
		überh.	2848	1102	746	528	472	1042338	403332	273036	193248	172752

Ortskrankenkasse 1896.
und weibliche nach Beruf.

Krankheitsfälle überhaupt	darunter der Erkrankten: nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig und erwerbsunfähig Erkrankten; Zahl der Fälle verbunden mit Gewerbs-unfähigkeit	Erwerbs-unfähigk.	Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, bei nur erwerbsunfähig Erkrankten	bei auch anderweit Mitgliedern	Gesammtzahlen für erwerbsfähig Erkrankte: Zahl Spalte 6+8	Krankh.-Fälle Spalte 15+17	Mitglieds-Tage Spalte 11+13	erwerbsunfähig Erkrankte: Zahl Spalte 7+8	Krankh.-Fälle Spalte 16+18	Mitglieds-Tage Spalte 12+13	Krankheits-Tage Spalte 19+20	Lfde. No.
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
—	—	*) —	—	*) —	—	—	—	—	—	—	*) —	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
12	3	3	4	2	37	31	5	7	1830	4	5	1464	68	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
29	9	8	7	5	243	81	9	16	3294	8	13	2928	324	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
516	149	107	130	2 130	1637	1743	169	279	61854	158	2 237	57828	3380	5
67	20	16	17	14	250	139	27	37	9882	23	30	8118	389	6
32	8	3	12	9	91	123	16	20	5856	10	12	3660	214	7
126	57	17	28	1 24	270	235	50	85	18300	31	1 41	11346	505	8
27	11	2	8	6	29	64	10	19	3660	6	8	2196	93	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10
27	18	4	2	3	44	99	8	20	2928	5	7	1830	143	11
79	36	11	18	14	162	180	30	54	10980	19	25	6954	342	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
7	7	—	—	—	—	—	3	7	1098	—	—	—	—	14
6	5	1	—	—	2	—	5	5	1830	1	1	366	2	15
26	9	3	9	1 5	167	22	10	18	3660	6	1 8	2196	189	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17
9	5	1	2	1	12	5	5	7	1830	2	2	732	17	18
8	—	*1*	*4*	*3*	*9*	*142*	*1*	*4*	*366*	*2*	*4*	732	151	
15	*4*	*1*	*5*	*5*	*15*	*151*	*7*	*9*	*2562*	*4*	*6*	1464	166	19
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
26	24	1 2	—	—	17	—	13	24	4758	2	1 2	732	17	21
6	3	3	—	—	34	—	2	3	732	1	3	366	34	22
16	*6*	*4*	*3*	*3*	*68*	*45*	*8*	*9*	*2928*	*6*	*7*	2196	113	23
18	7	4	5	2	102	52	6	12	2196	4	6	1464	154	24
27	6	9	7	5	74	27	8	13	2928	9	14	3294	101	25
12	1	8	2	1	70	18	2	3	732	6	9	2196	88	26
5	—	2	2	1	34	5	1	2	366	3	3	1098	39	27
40	10	13	9	8	177	82	12	19	4392	15	21	5490	259	28
10	3	2	2	3	28	37	3	5	1098	2	5	732	65	29
5	2	1	1	1	5	5	3	3	1098	2	2	732	10	30
5	—	2	1	2	19	34	1	1	366	3	4	1098	53	31
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32
12	3	1	4	4	4	61	5	7	1830	3	5	1098	65	33
12	3	2	4	3	30	21	5	7	1830	5	5	1830	51	34
56	27	10	12	7	206	97	19	39	6954	13	17	4758	303	35
26	*19*	*3*	*2*	*2*	*46*	*26*	*11*	*21*	*4026*	*4*	*5*	1464	72	
4	2	—	1	1	—	13	2	3	732	1	1	366	13	36
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
261	62	1 77	62	1 60	846	582	84	124	30744	105	2 137	38430	1428	37
35	19	6	5	1 5	76	137	15	24	5490	9	1 11	3294	213	38
23	*19*	*4*	—	—	*73*	—	*11*	*19*	*4026*	*4*	*4*	1464	73	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39
545	206	2 167	84	88	2214	1488	178	290	65148	167	2 255	61122	3702	40
377	*128*	*53*	*111*	2 *85*	*663*	*1315*	*134*	*239*	*49044*	*98*	2 *138*	35868	1978	
22	*22*	—	—	—	—	—	10	22	3660	—	—	—	—	41
209	68	54	44	1 43	535	618	72	112	26352	60	1 97	21960	1153	42
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44
46	14	6	15	1 11	43	172	15	29	5490	10	1 17	3660	215	45
2	—	*2*	—	—	*17*	—	—	—	—	*2*	*2*	732	17	
216	85	33	56	42	664	570	79	141	28914	57	75	20862	1234	46
343	*147*	*35*	*95*	*66*	*785*	*1100*	*130*	*242*	*47580*	*79*	*101*	28914	1885	
132	24	1 50	37	21	449	231	34	61	12444	50	1 71	18300	680	
1	—	*1*	—	—	*19*	—	—	—	—	*1*	*1*	366	19	
2667	928	5 628	590	8 521	8571	6972	916	1518	335256	800	11 1149	292800	15543	
811	*323*	*104*	*220*	3 *164*	*1695*	*2779*	*302*	*543*	*110532*	*200*	3 *268*	73200	4474	
3478	1251	5 732	810	10 685	10266	9751	1218	2061	445788	1000	15 1417	366000	20017	

*) Kleine Zahlen: darunter Krankheitsfälle ohne Angabe von Krankheitstagen.

Digitized by Google

Vollmitglieder. — Männliche

Obe No.	Beruf	Geschlecht	Mitglieder überhaupt	Mitglieder davon waren im Laufe des Jahres erkrankt: nicht	erkrankt: nur erwerbsfähig	erkrankt: nur erwerbsunfähig	erkrankt: erwerbsfähig u. erwerbsunfähig	Mitgliedstage überhaupt	Mitgliedstage und zwar der: nicht erkrankten Mitglieder	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig und erwerbsunfähig
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	Landwirthschaftl. Arbeiter	m.	1	—	—	1	—	365	—	—	365	—
		w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Gärtner	m.	29	12	10	5	2	10585	4380	3650	1825	730
		w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Steinmetzen	m.	18	4	4	3	7	6570	1460	1460	1095	2555
4	Schornsteinfeger u. Höhner	m.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Schlosser	m.	424	141	117	79	87	154760	51465	42705	28835	31755
6	Spengler	m.	75	32	22	12	9	27375	11680	8030	4380	3285
7	Maschinisten u. Heizer	m.	26	9	8	3	6	9490	3285	2920	1095	2190
8	Mechaniker u. Uhrmacher	m.	124	44	42	21	17	45260	16060	15330	7665	6205
9	Weber, Färber und Polament.	m.	14	5	4	3	2	5110	1825	1460	1095	730
10	Buchbinder u. Cartonnagearbeiter	m.	1	1	—	—	—	365	365	—	—	—
11	Sattler und Tapezierer	m.	15	6	6	1	2	5475	2190	2190	365	730
12	Schreiner	m.	99	36	27	13	23	36135	13140	9855	4745	8395
13	Küfer	m.	4	2	1	1	—	1460	730	365	365	—
14	Bürstenmacher und Drechsler	m.	4	3	1	—	—	1460	1095	365	—	—
15	Bäcker und Conditoren	m.	16	8	4	3	1	5840	2920	1460	1095	365
16	Metzger	m.	8	3	5	—	—	2920	1095	1825	—	—
17	Brauer und Mälzer	m.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		w.	9	7	—	1	1	3285	2555	—	365	365
18	Schneider	m.	8	*3*	*2*	*1*	*2*	2920	*1095*	*730*	*365*	*730*
		w.	22	*12*	*2*	*6*	*2*	8030	*4380*	*730*	*2190*	*730*
19	Näherinnen	m.	1	—	1	—	—	365	—	365	—	—
20	Hut-, Mützenmacher, Kürschner u. Putzmacherinnen	w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21	Schuhmacher	m.	29	10	9	5	5	10585	3650	3285	1825	1825
22	Friseure	m.	5	3	2	—	—	1825	1095	730	—	—
23	Wasch- und Putzfrauen	w.	28	*6*	*8*	*4*	*10*	10220	*2190*	*2920*	*1460*	*3650*
24	Techniker	m.	19	7	9	3	—	6935	2555	3285	1095	—
25	Maurer	m.	19	6	4	3	6	6935	2190	1460	1095	2190
26	Zimmerer	m.	9	1	4	3	1	3285	365	1460	1095	365
27	Glaser	m.	2	1	1	—	—	730	365	365	—	—
28	Weißbinder, Maler u. Lackirer	m.	40	18	7	4	11	14600	6570	2555	1460	4015
29	Dachdecker	m.	6	1	1	3	1	2190	365	365	1095	365
30	Installateure	m.	4	1	—	1	2	1460	365	—	365	730
31	Pflasterer und Cementirer	m.	1	—	1	—	—	365	—	365	—	—
32	Schriftgießer	m.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33	Buchdrucker, Schriftsetzer u. Lithogr.	m.	12	7	4	—	1	4380	2555	1460	—	365
34	Graveure, Gießerei u. Zeichner	m.	12	8	2	1	1	4380	2920	730	365	365
35	Kaufleute aller Art	m.	70	27	28	1	14	25550	9855	10220	365	5110
		w.	28	*12*	*5*	*7*	*4*	10220	*4380*	*1825*	*2555*	*1460*
36	Kellner, Köche u. Zapfjungen	m.	7	4	2	—	1	2555	1460	730	—	365
		w.	2	2	—	—	—	730	*730*	—	—	—
37	Fuhrleute und Kutscher	m.	336	160	38	108	30	122640	58400	13870	39420	10950
38	Dienstboten, Austäufer, Packer	m.	64	20	22	7	15	23360	7300	8030	2555	5475
		w.	38	*20*	*12*	*3*	*3*	13870	*7300*	*4380*	*1095*	*1095*
39	Dienstmänner, Straßenkehr., Packträg.	m.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40	Fabrikarbeiter u. Taglöhner aller Art	m.	442	160	109	100	73	161330	58400	39785	36500	26645
		w.	254	*82*	*90*	*34*	*48*	92710	*29930*	*32850*	*12410*	*17520*
41	Schreiber u. Bureauarbeiter	m.	10	3	6	—	1	3650	1095	2190	—	365
42	Beamte u. Bedienstete aller Art	m.	194	57	88	60	39	70810	20805	13870	21900	14235
43	Pfründner und Musster	m.	3	1	—	2	—	1095	365	—	730	—
44	Waisen- und Schüler	m.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45	Uebrige Berufe	m.	42	12	16	8	6	15330	4380	5840	2920	2190
		w.	3	*3*	—	—	—	1095	*1095*	—	—	—
46	Berechtigte Mitglieder	m.	180	78	50	29	23	65700	28470	18250	10585	8395
		w.	242	*71*	*86*	*41*	*44*	88330	*25915*	*31390*	*14965*	*16060*
	Ohne Angabe	m	114	51	21	24	18	41610	18615	7665	8760	6570
		w.	3	*3*	—	—	—	1095	*1095*	—	—	—
	Summe	m	2488	949	626	508	405	908120	346385	228490	185420	147825
		w	628	*214*	*205*	*96*	*113*	229220	*78110*	*74825*	*35040*	*41245*
		überh.	3116	1163	831	604	518	1137340	424495	303315	220460	189070

Ortskrankenkasse 1897.
und weibliche nach Beruf.

Krankheitsfälle überhaupt	darunter der Erkrankten: nur erwerbsfähig	darunter der Erkrankten: nur erwerbsunfähig	darunter der Erkrankten: erwerbsfähig und erwerbsunfähig Erkrankten; — Zahl der Fälle verbunden mit: Erwerbsfähigkeit	darunter der Erkrankten: erwerbsfähig und erwerbsunfähig Erkrankten; — Zahl der Fälle verbunden mit: Erwerbsunfähigkeit	Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, der Erkrankten: nur erwerbsunfähig	Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, der Erkrankten: auch anderweit Mitglieder	Gesammtzahlen für erwerbsfähig Erkrankte: Zahl	Krankh.-Fälle	Mitglieds-Tage	erwerbsunfähig Erkrankte: Zahl	Krankh.-Fälle	Mitglieds-Tage	Krankheitstage	Lfde No.
							Spalte 6 + 8	Spalte 15 + 17	Spalte 11 + 13	Spalte 7 + 8	Spalte 16 + 18	Spalte 12 + 13	Spalte 19 + 20	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
1	—	*) 1	—	*) —	11	—	—	—	—	1	*) 1	365	11	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
24	13	7	2	2	112	21	12	15	4380	7	9	2555	133	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
44	5	6	19	14	40	345	11	24	4015	10	20	3650	385	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
584	181	113	166	124	1434	1764	204	347	74460	166	237	60590	3198	5
76	32	15	15	14	152	266	31	47	11315	21	29	7665	418	6
35	16	3	9	7	83	119	14	25	5110	9	10	3285	202	7
148	75	28	28	17	345	167	59	103	21535	38	45	13870	512	8
17	7	3	5	2	30	22	6	12	2190	5	5	1825	52	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10
19	12	1	2	4	69	37	8	14	2920	3	5	1095	106	11
133	47	15	41	30	321	415	50	88	18250	36	45	13140	736	12
3	1	2	—	—	37	—	1	1	365	1	2	365	37	13
1	1	—	—	—			1	1	365	—	—	—	—	14
12	5	5	1	1	202	2	5	6	1825	4	6	1460	204	15
6	6	—	—	—	—	—	5	6	1825	—	—	—	—	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17
5	—	1	3	1	34	9	1	3	365	2	2	730	43	18
10	*3*	*1*	*4*	*2*	*7*	*25*	*4*	*7*	*1460*	*3*	*3*	1095	32	
15	*2*	*6*	*3*	*4*	*65*	*116*	*4*	*5*	*1460*	*8*	*10*	2920	181	19
2	2	—	—	—	—	—	1	2	365	—	—	—	—	20
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
46	18	6	11	11	62	119	14	29	5110	10	17	3650	181	21
3	3	—	—	—	—	—	2	3	730	—	—	—	—	22
48	*15*	*4*	*17*	*12*	*125*	*223*	*18*	*32*	*6570*	*14*	*16*	5110	348	23
20	16	4	—	—	63	—	9	16	3285	3	4	1095	63	24
24	5	3	8	8	70	84	10	13	3650	9	11	3285	154	25
12	6	3	2	1	28	6	5	8	1825	4	4	1460	34	26
1	1	—	—	—	—	—	1	1	365	—	—	—	—	27
50	11	6	18	15	63	156	18	29	6570	15	21	5475	219	28
7	1	4	1	1	76	10	2	2	730	4	5	1460	86	29
8	—	2	3	3	24	23	2	3	730	3	5	1095	47	30
1	1	—	—	—	—	—	1	1	365	—	—	—	—	31
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32
9	7	—	1	1	—	29	5	8	1825	1	1	365	29	33
8	4	1	2	1	20	15	3	6	1095	2	2	730	35	34
97	44	1	33	19	10	330	42	77	15330	15	20	5475	340	35
31	*10*	*8*	*9*	*4*	*75*	*32*	*9*	*19*	*3285*	*11*	*12*	4015	107	
13	9	—	1	3	—	46	3	10	1095	1	3	365	46	36
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
324	64	147	58	55	1323	486	68	122	24820	138	202	50370	1809	37
84	32	8	27	17	81	241	37	59	13505	22	25	8030	322	38
29	*18*	*3*	*4*	*4*	*66*	*23*	*15*	*22*	*5475*	*6*	*7*	2190	89	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39
570	190	142	134	104	2296	1822	182	324	66430	173	246	63145	4118	40
350	*147*	*46*	*86*	*71*	*759*	*1354*	*138*	*333*	*50370*	*82*	*117*	29930	2113	
8	6	—	1	1	—	9	7	7	2555	1	1	365	9	41
271	54	97	64	56	857	636	77	118	28105	99	153	36135	1493	42
2	—	2	—	—	12	—	—	—	—	2	2	730	12	43
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44
66	37	12	9	8	103	77	22	46	8030	14	20	5110	180	45
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
206	91	37	45	33	768	599	73	136	26645	52	70	18980	1367	46
337	*126*	*52*	*97*	*62*	*1117*	*1249*	*130*	*223*	*47450*	*85*	*114*	31025	2366	
128	33	35	32	28	693	283	39	65	14235	42	63	15330	976	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
3068	1036	710	741	581	9419	8138	1031	1777	376315	913	1291	333245	17557	
820	*321*	*120*	*220*	*159*	*2214*	*3022*	*318*	*541*	*116070*	*209*	*279*	76285	5236	
3888	1357	830	961	740	11633	11160	1349	2318	492385	1122	1570	409530	22793	

*) Kleine Zahlen: darunter Fälle ohne Angabe von Krankheitstagen.

Digitized by Google

Nichtvollmitglieder. — Männliche

Lfde No.	Beruf.	Geschlecht	Mitglieder					Mitgliedstage				
			überhaupt	davon waren im Laufe des Jahres				überhaupt	und zwar der			
				nicht erkrankt	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig u. erwerbsunfähig		nicht erkrankten	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig und erwerbsunfähig
									Mitglieder			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	Landwirthschaftl. Arbeiter	m.	5	5	—	—	—	397	397	—	—	—
		w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Gärtner	m.	47	37	6	4	—	6024	3791	1304	929	—
		w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Steinmetzen	m.	16	9	2	3	2	3452	1424	655	818	555
4	Schornsteinfeger u. Höhner	m.	3	3	—	—	—	287	287	—	—	—
5	Schlosser	m.	846	604	84	100	58	98994	55434	14355	16742	12463
6	Spengler	m.	133	95	16	14	8	18391	11852	3079	1960	1500
7	Maschinisten u. Heizer	m.	44	31	2	7	4	5391	2968	546	865	1012
8	Mechaniker u. Uhrmacher	m.	234	159	41	27	7	33327	18769	8145	4231	1882
9	Weber, Färber und Posamentir.	m.	63	46	3	8	6	8108	4969	463	1450	1226
10	Buchbinder u. Cartonnagearbeiter	m.	4	4	—	—	—	1208	1208	—	—	—
11	Sattler und Tapezierer	m.	40	26	6	6	2	4758	2357	1220	926	255
12	Schreiner	m.	191	142	24	16	9	25932	17070	4303	2530	2029
13	Küfer	m.	10	5	4	—	1	1488	590	754	—	144
14	Bürstenmacher und Drechsler	m.	13	9	2	1	1	1354	806	119	242	187
15	Bäcker und Conditoren	m.	130	99	12	14	5	14647	10665	1820	1298	864
16	Metzger	m.	99	70	13	10	6	12734	8015	1938	1162	1619
17	Brauer und Mälzer	m.	1	1	—	—	—	100	100	—	—	—
18	Schneider	m.	64	52	3	6	3	6683	4777	384	883	639
		w.	18	*17*	*1*	—	—	2235	*2199*	*36*	—	—
19	Näherinnen	w.	46	*34*	*5*	*7*	—	6051	*3866*	*889*	*1296*	—
20	Hut-, Mützenmacher, Kurzwaar u. Putzmacherinnen	m.	4	3	—	1	—	385	180	—	205	—
		w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21	Schuhmacher	m.	114	82	16	12	4	12581	7715	2241	1588	1037
22	Friseure	m.	32	28	4	—	—	3168	2649	519	—	—
23	Wasch- und Putzfrauen	w.	45	*37*	*2*	*5*	*1*	5820	*4470*	*337*	*652*	*361*
24	Techniker	m.	28	18	4	4	2	4364	1998	1188	747	431
25	Maurer	m.	79	59	3	14	3	10514	6591	582	2489	852
26	Zimmerer	m.	30	21	3	4	2	4053	2442	865	368	378
27	Glaser	m.	6	4	—	2	—	508	364	—	144	—
28	Weißbinder, Maler u. Lackirer	m.	97	64	9	18	6	14314	7472	2082	3584	1176
29	Dachdecker	m.	40	23	5	7	5	5142	1515	1054	1143	1430
30	Anstaltsleute	m.	7	5	—	2	—	553	171	—	382	—
31	Pflasterer und Cementirer	m.	11	9	—	1	1	1117	423	—	357	337
32	Schriftgießer	m.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33	Buchdrucker, Schriftsetzer u. Lithogr.	m.	13	8	4	—	1	2191	986	872	—	333
34	Graveure, Ciseleure u. Zeichner	m.	9	6	2	—	1	1416	865	276	—	275
35	Kaufleute aller Art	m.	96	63	20	8	5	15145	8911	3543	1447	1244
		w.	38	*25*	*5*	*4*	*1*	5696	*3138*	*1060*	*422*	*1076*
36	Kellner, Köche u. Zapfjungen	m.	56	39	7	8	2	5289	3081	1013	730	465
		w.	18	*17*	*1*	—	—	1556	*1513*	*43*	—	—
37	Fuhrleute und Kutscher	m.	206	212	15	32	7	39907	30122	2772	5329	1684
38	Dienstburn, Ausläufer, Packe :c.	m.	245	194	21	22	8	28824	17834	3663	3118	2209
		w.	218	*164*	*39*	*10*	*5*	23589	*15478*	*6366*	*978*	*767*
39	Dienstmann, Straßenkehr, Packtr. :c.	m.	6	3	—	—	1	959	288	—	528	143
40	Fabrikarbeiter u. Taglöhner aller Art	m.	1640	1117	159	268	96	191615	105566	27009	40099	18941
		w.	503	*306*	*64*	*87*	*46*	61039	*29595*	*11565*	*13308*	*9571*
41	Schreiber u. Bureauarbeiter	m.	13	10	1	2	—	1609	1231	179	199	—
42	Private u. Bedienstete aller Art	m.	51	32	5	11	3	9134	4769	1250	2677	438
43	Bildhauer und Künstler	m.	4	4	—	—	—	378	378	—	—	—
44	Waisenkn und Schüler	m.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45	Uebrige Berufe	m.	45	38	4	3	—	4706	3919	276	511	—
		w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
46	Berechtigte Mitglieder	m.	44	33	4	3	4	8182	4348	1319	757	1758
		w.	79	*42*	*11*	*17*	*9*	14860	*6595*	*2299*	*3739*	*2227*
	Ohne Angabe	m.	169	101	28	34	6	29399	16142	5872	5908	1477
		w.	16	*13*	*1*	*2*	—	2136	*1731*	*74*	*331*	—
	Summe	m.	5048	3573	532	674	269	636728	375439	95960	106946	58983
		w.	981	*655*	*126*	*133*	*68*	125982	*88585*	*22669*	*20726*	*14002*
		überh.	6029	4228	658	806	337	762710	444024	118629	127072	72985

Digitized by Google

Ortskrankenkasse 1896.
und weibliche nach Beruf.

Krankheitsfälle überhaupt	darunter der Erkrankten: nur erwerbsfähig	darunter der Erkrankten: nur erwerbsunfähig	darunter der Erkrankten: erwerbsfähig und erwerbsunfähig Erkrankten; — Zahl der Fälle verbunden mit: Gewerbsunfähigkeit	darunter der Erkrankten: erwerbsfähig und erwerbsunfähig Erkrankten; — Zahl der Fälle verbunden mit: Erwerbsunfähigk.	Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, der erkrankten Mitglieder: nur erwerbsunfähig	Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, der erkrankten Mitglieder: auch anderweit	Gesammtzahlen für erwerbsfähig Erkrankte: Zahl	erwerbsfähig Erkrankte: Krankh.-Fälle	erwerbsfähig Erkrankte: Mitgliedstage	erwerbsunfähig Erkrankte: Zahl	erwerbsunfähig Erkrankte: Krankh.-Fälle	erwerbsunfähig Erkrankte: Mitgliedstage	erwerbsunfähig Erkrankte: Krankheitstage	Lfde No.
14	15	16	17	18	19	20	Spalte 6+8	Spalte 15+17	Spalte 11+13	Spalte 7+8	Spalte 16+18	Spalte 12+13	Spalte 19+20	
—	—	*) —	—	*) —	—	—	—	—	—	—	*) —	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
10	6	4	—	—	49	—	6	6	1304	4	4	929	49	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
10	2	3	3	2	92	9	4	5	1210	5	5	1373	101	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
437	122	1 132	99	1 84	1655	899	142	221	26818	158	2 216	29205	2554	5
51	17	15	9	10	186	79	24	26	4579	22	25	3460	265	6
27	5	7	10	5	81	47	6	15	1558	11	12	1877	128	7
113	62	30	10	11	372	162	48	72	10327	34	41	6113	534	8
28	3	10	7	8	182	99	9	10	1689	14	18	2676	281	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10
20	7	7	4	2	74	37	8	11	1475	8	9	1181	111	11
72	30	17	11	14	215	210	33	41	6332	25	31	4559	425	12
6	4	—	1	1	—	134	5	5	898	1	1	144	134	13
5	2	1	1	1	150	9	3	3	306	2	2	429	159	14
40	12	2 15	7	6	164	90	17	19	2684	19	2 21	2162	264	15
43	14	1 11	11	7	181	113	19	25	3557	16	1 18	2781	291	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17
20	3	7	5	1 5	48	53	6	8	1023	9	1 12	1522	101	18
1	1	—	—	—	—	—	1	1	36	—	—	—	—	
15	7	8	—	—	128	—	5	7	889	7	8	1296	128	19
1	—	1	—	—	2	—	—	—	—	1	1	205	2	20
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
44	20	12	8	4	136	20	20	28	3278	16	16	2625	156	21
4	4	—	—	—	—	—	4	4	519	—	—	—	—	22
15	2	7	4	2	128	16	3	6	698	6	9	1013	144	23
16	7	5	2	2	83	122	6	9	1619	6	7	1178	205	24
30	3	2 18	5	4	274	39	6	8	1434	17	2 22	3341	313	25
11	3	1 4	2	2	59	28	5	5	1213	6	1 6	746	87	26
2	—	2	—	—	25	—	—	—	—	2	2	144	25	27
53	10	24	9	10	475	131	15	19	3258	24	34	4760	606	28
38	7	1 12	11	8	115	100	10	18	2484	12	1 20	2573	245	29
2	—	2	—	—	59	—	—	—	—	2	2	382	59	30
3	—	1	1	1	17	12	1	1	337	2	2	694	59	31
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32
7	4	—	2	1	—	15	5	6	1205	1	1	333	15	33
6	2	—	2	2	—	33	3	4	551	1	2	275	33	34
57	30	11	8	8	152	127	25	38	4787	13	19	2691	279	35
21	6	5	6	4	73	30	9	12	2136	8	9	1498	103	
29	12	1 9	5	3	189	156	9	17	1478	10	1 12	1195	345	36
1	1	—	—	—	—	—	1	1	43	—	—	—	—	
79	24	2 39	9	7	605	74	22	33	4456	39	2 46	7013	679	37
74	28	26	11	9	367	111	29	39	5872	30	35	5327	478	38
78	53	11	8	6	195	79	44	61	7137	15	17	1745	274	
6	—	4	1	1	203	16	1	1	143	3	5	671	219	39
826	207	1 339	148	132	4589	2235	255	355	45950	344	1 471	59040	6824	40
335	85	2 116	70	2 64	1909	973	130	155	21136	136	1 180	22879	2882	
3	1	1 2	—	—	16	—	1	1	179	2	2	199	16	41
28	7	13	4	4	163	77	8	11	1688	14	17	3115	240	42
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43
—	—	—	—	—	—	—	—	—	— 6	—	—	—	—	44
8	5	3	—	—	44	—	4	5	27	3	3	511	41	45
—	—	—	—	—	—	—	—	—	— 7	—	—	—	—	
23	7	3	9	4	126	41	8	16	3076	7	7	2515	167	46
64	17	20	14	13	584	289	20	31	452	26	33	5966	873	
100	43	2 41	9	7	649	57	34	52	7349	40	2 48	7385	697	
3	1	2	—	—	29	—	1	1	71	2	2	331	29	
2332	713	16 830	124	2 365	11848	5335	801	1137	154943	933	20 1195	165329	17183	
533	173	2 169	102	2 89	3046	1387	194	275	36671	200	4 258	34728	4433	
2865	886	28 999	526	4 454	14894	6722	995	1412	191614	1143	24 1453	200057	21616	

*) Kleine Zahlen: darunter Krankheitsfälle ohne Angabe von Krankheitstagen.

Digitized by Google

Tabelle 3.**
Schema A.

Bockenheimer

Nichtvollmitglieder. — Männliche

Lfde No.	Beruf.	Geschlecht	Mitglieder überhaupt	Mitglieder davon waren im Laufe des Jahres erkrankt: nicht	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig u. erwerbsunfähig	Mitgliedstage überhaupt	Mitgliedstage und zwar der erkrankten Mitglieder: nicht	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig und erwerbsunfähig
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	Landwirthschaftliche Arbeiter	m.	26	22	—	4	—	2886	2385	—	501	—
		w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Gärtner	m.	44	33	4	6	1	5357	3746	589	718	304
		w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Steinmetzen	m.	18	9	1	4	4	2815	982	29	821	983
4	Schornsteinfeger u. Hüfner	m.	1	—	1	—	—	222	—	222	—	—
5	Schlosser	m.	973	652	137	127	57	112787	54120	24591	21815	12261
6	Spengler	m.	154	105	15	23	11	20177	11315	2712	4131	2019
7	Masch. u. Heizer	m.	74	51	11	6	6	9264	5393	1919	872	1080
8	Mech., Uhrenmacher	m.	292	174	58	36	24	38697	17018	9635	6384	5660
9	Weber, Färber, Posam.	m.	19	9	1	4	5	3228	929	26	1072	1201
10	Buchbinder u. Carton.	m.	3	3	—	—	—	112	112	—	—	—
11	Sattler, Port. u. Tapezierer	m.	58	41	6	9	—	4292	3068	577	647	—
12	Schreiner	m.	68	41	6	21	9	23378	13044	4508	4016	1810
13	Küfer	m.	14	10	2	—	2	1761	995	348	—	418
14	Bürsten-, Kammmacher u. Drechsler	m.	9	6	—	—	3	1209	615	—	—	594
15	Bäcker u. Conditoren	m.	128	96	22	6	4	13900	8631	4116	752	401
16	Metzger	m.	115	84	18	12	1	12302	7481	3146	1593	82
17	Brauer u. Mälzer	m.	1	—	1	—	—	245	—	245	—	—
18	Schneider	m.	66	46	9	8	3	7011	3884	1465	954	708
		w.	20	*18*	*2*	—	—	2981	*2805*	*176*	—	—
19	Näherinnen	w.	48	*34*	*7*	*4*	*3*	5981	*3610*	*892*	*684*	*795*
20	Hut-, Mützenmacher, Kürschner u. Putzmacherinnen	m.	2	1	—	—	1	331	75	—	—	256
		w.	2	*1*	*1*	—	—	419	*60*	*359*	—	—
21	Schuhmacher	m.	118	90	15	12	1	13409	9481	2296	1526	106
22	Friseure	m.	34	26	8	—	—	3378	2297	1081	—	—
23	Wasch- u. Putzfrauen, Büglerinn.	w.	45	*20*	*6*	*13*	*6*	7846	*2473*	*1135*	*2679*	*1559*
24	Tuchmacher	m.	33	21	5	3	4	5423	2642	1069	805	907
25	Maurer	m.	89	59	14	12	4	11102	4804	2753	2530	1015
26	Zimmerer	m.	37	26	1	7	3	3505	1190	239	1533	543
27	Glaser	m.	11	9	2	—	—	1205	762	443	—	—
28	Weißbinder, Maler u. Lackirer	m.	112	81	10	15	6	14173	8256	2153	2238	1526
29	Dachdecker	m.	44	31	3	7	3	4594	2131	631	852	890
30	Asphaltateure	m.	2	1	—	1	—	570	236	—	334	—
31	Pflasterer u. Cementirer	m.	9	6	—	2	1	1323	602	—	420	301
32	Schriftgießer	m.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33	Buchdrucker, Schriftsetzer u. Lithogr.	m.	20	15	3	2	—	2835	1586	773	476	—
34	Graveure, Ciseleure u. Zeichner	m.	11	7	3	—	1	1874	1289	542	—	43
35	Kaufleute (Commis) aller Art	m.	100	64	20	10	6	14991	7804	4005	1845	1337
		w.	40	*27*	*6*	*5*	*2*	4403	*2552*	*657*	*664*	*500*
		m.	35	26	4	3	2	3109	2052	620	163	274
36	Kellner, Köche u. Javßjungen	w.	13	*12*	*1*	—	—	725	*676*	*49*	—	—
37	Fuhrleute u. Kutscher	m.	272	206	18	35	13	37406	24219	8375	6911	2901
38	Tienstboten, Austäufer Packer ꝛc.	m.	295	235	24	28	8	32126	21190	3852	5364	1720
		w.	224	*155*	*50*	*13*	*6*	25415	*15029*	*8257*	*701*	*1428*
39	Dienstmänner, Straßenkehrer, Packir	m.	4	—	1	—	3	1061	—	327	—	734
40	Fabrikarbeiter u. Taglöhner aller Art	m.	1653	1134	156	265	98	172497	87623	25665	38519	20690
		w.	453	*251*	*57*	*83*	*62*	65927	*23310*	*11818*	*15491*	*15308*
41	Schreiber u. Bureauarbeiter	m.	18	15	2	1	—	1838	1229	499	110	—
42	Beamte, Bedienstete aller Art	m.	53	32	3	14	4	7963	3627	572	2928	836
43	Bildhauer u. Musiker	m.	6	5	1	—	—	650	409	241	—	—
44	Matrosen und Schiffer	m.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45	Uebrige Berufe	m.	68	47	8	9	4	7514	4242	1299	1485	578
		w.	2	*1*	*1*	—	—	126	*39*	*87*	—	—
46	Berechtigte Mitglieder	m.	45	23	5	10	7	7965	2557	1061	2564	1783
		w.	77	*46*	*12*	*10*	*9*	*14664*	*7499*	*2672*	*1903*	*2590*
	Ohne Angabe	m.	142	89	19	23	11	23897	12952	3769	4124	2552
		w.	19	*17*	*1*	*1*	—	1695	*1573*	*96*	*26*	—
	Summe	m.	5419	3747	637	725	310	634092	336973	111308	119303	66513
		w.	943	*582*	*144*	*139*	*88*	130182	*59626*	*26228*	*22148*	*22180*
		überh.	6362	4329	781	854	328	764274	396599	137531	141451	88699

Digitized by Google

Ortskrankenkasse 1897.

und weibliche nach Beruf.

Krankheitsfälle überhaupt	darunter der Erkrankten: nur erwerbsfähig	darunter der Erkrankten: nur erwerbsunfähig	darunter der Erkrankten: erwerbsfähig und erwerbsunfähig; Zahl der Fälle verbunden mit Erwerbsfähigkeit	darunter der Erkrankten: erwerbsfähig und erwerbsunfähig; Zahl der Fälle verbunden mit Erwerbsunfähigkeit	Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, der erkrankten Mitglieder: nur erwerbsunfähig	Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, der erkrankten Mitglieder: auch anderweit	Gesammtzahlen für erwerbsfähig Erkrankte: Zahl	Krankh.-Tage	Mitgliedstage	Gesammtzahlen für erwerbsunfähig Erkrankte: Zahl	Krankh.-Fälle	Mitgliedstage	Krankheitstage	Obe. No.
	Erkrankten		Gewerbsfähigkeit	Gewerbsunfähigkeit	erkrankten Mitglieder									
11	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
5	—	*) 5	—	*) —	86	—	—	—	—	4	*) 5	501	86	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
17	5	9	1	2	119	49	5	6	893	7	11	1022	168	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
22	1	10	7	4	221	45	5	8	1012	8	14	1804	266	3
1	1	—	—	—	—	—	1	1	222	—	—	—	—	4
538	203	165	92	78	2152	1110	194	295	36852	184	243	34076	3262	5
78	22	24	14	18	225	212	26	36	4731	34	42	6150	437	6
40	16	7	9	8	107	70	17	25	2999	12	15	1952	177	7
192	77	46	40	29	680	300	82	117	15295	60	75	12044	980	8
28	1	5	13	9	40	104	6	14	1227	9	14	2273	144	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10
18	7	11	—	—	120	—	6	7	577	9	11	647	120	11
82	31	30	12	9	387	182	35	43	6318	30	39	5828	569	12
9	3	—	3	3	—	33	4	6	766	2	3	418	33	13
6	—	—	3	3	—	44	3	3	594	3	3	594	44	14
42	25	8	4	5	160	81	26	29	4517	10	13	1153	241	15
49	35	12	1	1	187	45	19	36	3228	13	13	1675	232	16
1	1	—	—	—	—	—	1	1	245	—	—	—	—	17
25	10	8	3	4	93	225	12	13	2173	11	12	1662	318	18
2	*2*	—	—	—	—	—	*2*	*2*	*176*	*7*	*8*	1479	128	
21	*8*	*5*	*5*	*3*	*67*	*61*	*10*	*13*	*1687*	—	—	—	—	19
5	—	—	4	1	—	8	1	4	256	1	1	256	8	20
2	*2*	—	—	—	—	—	*1*	*2*	*359*	—	—	—	—	
37	18	16	2	1	195	19	16	20	2402	13	17	1632	214	21
11	11	—	—	—	—	—	8	11	1081	—	—	—	—	22
53	*13*	*16*	*9*	*15*	*370*	*211*	*12*	*22*	*2694*	*19*	*31*	4238	581	23
25	9	5	5	6	85	62	9	14	1976	7	11	1712	147	24
43	16	12	9	6	159	91	18	25	3768	16	18	3545	250	25
17	1	9	3	4	198	196	4	4	782	10	13	2076	394	26
2	2	—	—	—	—	—	2	2	443	—	—	—	—	27
50	13	21	8	8	329	143	16	21	3679	21	29	3764	472	28
22	4	10	4	4	106	32	6	8	1521	10	14	1742	136	29
1	—	1	—	—	3	—	—	—	—	1	1	334	3	30
5	—	3	1	1	34	8	1	1	301	3	4	721	42	31
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32
5	3	2	—	—	48	—	3	3	773	2	2	476	48	33
6	4	—	1	1	—	12	4	5	585	1	1	43	12	34
61	33	10	11	7	86	70	26	44	5342	16	17	3182	156	35
20	*6*	*5*	*6*	*3*	*168*	*46*	*8*	*12*	*1187*	*7*	*8*	1164	214	
11	4	3	2	2	23	13	6	6	894	5	5	437	36	36
1	*1*	—	—	—	—	—	*1*	*1*	*49*	—	—	—	—	
104	22	43	20	19	760	175	31	42	6276	48	62	9812	935	37
73	27	29	9	8	706	175	32	36	5572	36	37	7084	881	38
92	*63*	*13*	*7*	*9*	*187*	*115*	*56*	*70*	*9685*	*19*	*22*	2129	202	
15	1	—	4	10	—	127	4	5	1061	3	10	734	127	39
858	205	353	146	154	5740	2515	254	351	46355	363	507	59209	8255	40
387	77	*103*	*118*	*89*	*1791*	*1245*	*119*	*195*	*27126*	*145*	*192*	30799	3036	
4	3	1	—	—	37	—	2	3	499	1	1	110	37	41
27	3	15	5	4	122	135	7	8	1408	18	19	3764	257	42
2	2	—	—	—	—	—	1	2	241	—	—	—	—	43
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44
33	10	10	6	7	138	81	12	16	1787	13	17	2063	219	45
1	*1*	—	—	—	—	—	*1*	*1*	*87*	—	—	—	—	
37	5	14	9	9	318	188	12	14	2844	17	23	4347	506	46
56	*16*	*13*	*14*	*13*	*247*	*159*	*21*	*30*	*5262*	*19*	*26*	4493	448	
87	23	35	16	13	311	147	30	39	6321	34	48	6976	458	
2	*1*	*1*	—	—	*11*	—	*1*	*1*	*96*	*1*	*1*	26	11	
2694	857	932	467	438	13975	6697	947	1324	177816	1035	1370	186818	20672	
637	*190*	*156*	*159*	*132*	*2841*	*1877*	*232*	*349*	*48408*	*217*	*288*	44328	4718	
3331	1047	1088	626	570	16816	8574	1179	1673	226224	1252	1658	230144	25390	

*) Kleine Zahlen: darunter Fälle ohne Angabe von Krankheitstagen.

Digitized by Google

Tabelle 4*.

Bockenheimer Ortskrankenkasse 1896.

Mitglieder überhaupt (Voll- und Nichtvollmitglieder). — a) Männliche nach Geburtsjahren und Altersgruppen.

Mitglieder: überhaupt	Mitglieder: davon waren im Laufe des Jahres erkrankt: nicht	erkrankt: mit erwerbsfähig	erkrankt: nur erwerbsunfähig	erkrankt: erwerbsfähig und zeitweilig auch erwerbsunfähig	Mitgliedstage: überhaupt	Mitgliedstage: darunter der erkrankten Mitglieder: nicht	darunter: nur erwerbsfähig	darunter: nur erwerbsunfähig	darunter: erwerbsfähig u. erwerbsunfähig	Krankheitsfälle: überhaupt	darunter der Erkrankten: nur erwerbsfähig	darunter: nur erwerbsunfähig	darunter: erwerbsfähig u. erwerbsunfähig; Gr. Zahl der Fälle verbunden mit: Erwerbsfähigk.	darunter: erwerbsfähig u. erwerbsunfähig; Gr. Zahl der Fälle verbunden mit: Erwerbsunfähigk.	Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, der erkrankten Mitglieder: nur erwerbsunfähig	auch anderweit	Gesammtzahlen für erwerbsfähig Erkrankte: Zahl	Krankheits-Fälle	Mitglieds-Tage	erwerbsunfähig Erkrankte: Zahl	Krankheits-Fälle	Mitglieds-Tage	Krankheits-Tage
																	Spalte 4 + 6	Spalte 13 + 15	Spalte 9 + 11	Spalte 5 + 6	Spalte 14+16	Spalte 10+11	Spalte 17+18
1	2	3	4	5	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1883	1	—	1	—	286	—	286	—	—	1	1	*) —	—	*) —	—	—	1	1	286	—	*) —	—	—
82	96	62	7	22	5	14844	8208	1026	4405	1205	52	10	23	13	6	276	56	12	23	2231	27	29	5610	332
81	180	105	22	41	12	40561	19548	6415	10535	3763	113	32	47	20	14	427	165	34	52	10178	53	61	14298	592
80	195	112	24	37	22	43081	19598	6782	10035	6666	155	36	55	35	29	713	410	46	71	13448	59	84	16701	1123
79	270	165	40	56	15	51881	23226	9895	14720	4040	186	58	84	25	19	1096	168	55	83	13935	71	103	18760	1264
78	378	261	46	52	19	54884	32061	7660	10031	5132	171	55	57	31	28	815	252	65	86	12792	71	85	15163	1067
77	431	287	61	60	23	68100	35090	14651	11392	6967	237	86	74	44	33	902	286	84	130	21618	83	107	18359	1188
76	443	295	53	63	32	70231	36142	11912	12064	9216	253	84	74	46	49	716	401	85	130	21128	95	123	22180	1117
75	345	224	51	48	22	56580	29402	11694	9789	5701	204	79	57	31	34	643	360	73	113	17798	70	91	15484	1003
74	304	214	40	34	16	46769	25678	10632	5975	4484	145	58	39	24	24	598	230	56	82	15116	50	63	10459	828
73	260	182	34	29	15	39155	22146	7031	6136	3842	130	50	41	22	17	465	129	49	72	10873	44	58	9978	594
72	346	248	34	43	21	55225	32337	7993	8892	5913	166	50	56	31	29	734	564	55	81	13996	64	85	14895	1298
71	265	172	37	28	28	50755	27105	9763	5684	8203	184	55	37	52	40	488	549	65	107	17966	56	77	13887	1037
1870	309	203	44	40	22	54392	29251	11516	7435	6190	189	70	51	40	28	582	349	66	110	17706	62	79	13595	931
69	259	161	45	35	18	53480	27539	12887	8017	5037	165	66	43	32	24	596	404	63	98	17924	53	67	13054	1000
68	245	145	47	36	17	53158	24927	13417	9722	5092	163	66	47	26	24	732	202	64	92	18509	53	71	14784	934
67	209	126	30	28	25	48976	24380	8658	7342	7896	157	41	37	36	33	354	494	55	77	16554	53	70	15438	848
66	188	106	34	29	19	41245	19579	8939	7314	5623	151	50	41	32	28	523	439	53	82	14562	48	69	12967	962
65	178	109	30	26	13	43053	21014	9577	7736	3906	120	40	36	24	20	479	187	43	64	13373	39	56	11732	666
64	171	103	26	22	20	39742	20292	7507	6353	5590	133	45	31	25	31	338	485	46	71	13097	42	62	11943	823
63	138	82	23	21	12	31720	14629	7601	5887	3603	114	40	31	23	20	503	191	35	63	11204	33	51	9490	694
62	135	69	32	27	7	31668	11758	9792	7556	2562	107	45	35	12	15	476	189	39	57	12354	34	50	10118	665
61	116	62	18	20	16	29130	12213	5716	5757	5744	112	29	30	29	24	275	312	34	58	11460	36	54	11501	657
1860	118	63	26	19	10	28325	11936	8001	4963	3365	101	46	23	19	13	370	142	36	65	11366	29	36	8828	512
59	105	60	15	19	11	25059	11518	4626	5685	3230	77	21	24	16	16	352	160	26	37	7856	30	40	8915	512
58	98	53	16	16	11	23235	10840	5689	3573	3133	76	20	23	19	14	286	233	27	39	8822	27	37	6706	519
57	119	67	14	22	16	26037	10080	4990	5831	5136	97	19	26	26	26	647	442	30	45	10126	38	52	10967	1089
56	93	54	21	10	8	23487	11160	7116	2489	2722	82	43	12	16	11	139	193	29	59	9838	18	23	5211	332
55	102	53	20	20	9	25306	10626	6744	4738	3198	103	43	27	18	15	480	208	29	61	9942	29	42	7936	688
54	80	50	14	9	7	21215	12238	3689	2965	2323	50	18	10	13	9	117	133	21	31	6012	16	19	5288	250
53	95	52	16	16	11	22316	9590	4801	3906	4019	69	22	18	14	15	261	161	27	36	8820	27	33	7925	422
52	104	54	19	18	13	25486	11094	5913	4531	3948	95	25	28	22	20	426	353	32	47	9861	31	48	8479	779
51	93	38	15	24	16	22928	6543	4560	6191	5634	91	20	31	21	19	433	343	31	41	10194	40	50	11825	776
1850	112	64	19	18	11	24737	10686	5550	4618	3883	84	26	27	15	16	719	432	30	41	9433	29	43	8501	1161

49	78	46	5	15	12	15681	6619	1564	3760	3738	63	9	17	19	18	320	178	17	28	5302	27	35	7498	498
48	65	30	9	16	10	16483	5880	2954	4730	2919	66	18	2 18	17	1 13	335	276	19	35	5878	26	1 31	7649	611
47	59	26	12	11	10	15998	5413	3531	3869	3185	65	16	1 16	18	15	184	312	22	34	6716	21	1 31	7054	498
46	47	28	9	6	4	11851	5727	2691	1769	1464	41	18	8	6	9	236	120	13	24	4155	10	17	3233	356
45	52	23	14	9	6	13883	5284	4499	2295	1805	51	18	16	10	7	188	84	20	28	6304	15	23	4100	272
44	35	19	6	3	7	7702	2933	1778	429	2562	38	8	1 7	14	9	44	130	13	22	4340	10	1 16	2991	174
43	49	26	9	7	7	11367	4418	2757	1630	2562	51	21	9	13	8	232	121	16	34	5319	14	17	4192	353
42	35	23	4	5	3	7140	3561	1464	1020	1095	25	7	8	5	5	177	123	7	12	2559	8	13	2115	300
41	24	7	9	7	1	7464	2267	3169	1662	366	26	15	9	1	1	140	17	10	16	3535	8	10	2028	157
1840	30	10	6	6	8	7875	1590	2196	1845	2244	41	9	10	12	10	112	160	14	21	4440	14	20	4089	272
39	35	18	4	7	6	9153	3362	1464	2215	2112	29	6	7	7	9	123	165	10	13	3576	13	16	4327	288
38	29	16	6	4	3	7471	3806	1709	979	977	22	10	5	3	4	201	45	9	13	2686	7	9	1956	346
37	18	10	3	2	3	4434	2324	1098	458	554	17	3	3	3	8	56	163	6	6	1652	5	11	1012	219
36	23	13	2	4	4	5912	3052	710	971	1179	20	2	7	6	5	117	173	6	8	1889	8	12	2150	290
35	27	15	4	5	3	8152	4432	1345	1500	875	18	4	7	4	3	126	45	7	8	2220	8	10	2375	171
34	22	7	5	6	4	6394	1584	1825	1744	1241	29	7	9	6	7	123	87	9	13	3066	10	16	2985	210
33	11	8	2	—	1	2416	1636	732	—	48	6	3	—	2	1	—	12	3	5	780	1	1	48	12
32	11	7	2	2	—	2066	1261	604	201	—	6	3	3	—	—	157	—	2	3	604	2	3	201	157
31	7	4	—	3	—	1691	879	—	812	—	5	—	5	—	—	32	—	—	—	—	3	5	812	32
1830	7	4	1	—	2	1581	705	366	—	510	7	1	—	2	4	—	199	3	3	876	2	4	510	199
29	7	2	2	3	—	1853	323	550	980	—	5	2	3	—	—	30	—	2	2	550	3	3	980	30
28	3	—	2	1	—	899	—	732	167	—	4	2	2	—	—	121	—	2	2	732	1	2	167	121
27	6	1	1	3	1	1350	67	366	744	173	8	2	3	2	1	48	2	2	4	539	4	4	917	50
26	7	2	1	2	2	1818	221	366	499	742	10	2	2	3	1 3	45	116	3	5	1098	4	1 5	1231	161
25	3	1	—	2	—	1093	366	—	727	—	3	—	3	4	—	101	—	—	4	—	2	3	727	101
24	3	—	1	1	1	777	—	45	366	366	3	2	1	—	2	34	29	2	2	411	2	3	732	63
23	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
22	5	4	1	—	—	1520	1154	366	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
21	2	2	—	—	—	461	461	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	5	—	—	3	—	1337	—	—	1093	—	4	—	4	1	—	67	—	—	—	—	3	4	1093	67
19	—	1	—	—	1	—	130	—	—	109	2	—	—	—	1	—	128	1	1	109	1	1	109	128
16	2	1	—	1	—	514	178	—	366	—	1	—	1	—	—	9	—	—	—	—	1	1	366	9
Ohne Ang.	22	21	1	—	—	2528	2280	248	—	—	2	2	—	—	—	—	—	1	2	248	—	—	—	—
zus.	7315	4476	1096	1122	621	1466450	705937	302984	270314	187815	4999	1641	23 1458	1014	16 886	20419	12307	1717	2655	490199	1743	32 2344	458129	32726
Davon flanierten von „Ueberjahre																								
—15	277	167	30	63	17	55891	28056	7727	14940	4968	166	43	1 70	38	20	703	221	47	76	12695	80	1 90	19908	924
16—20	1723	1120	224	268	111	288186	146117	50900	59142	32021	1002	319	7 344	181	2 158	4242	1517	385	500	82921	379	9 502	91163	5750
21—25	1520	1040	196	182	102	248484	136668	47113	36557	28146	829	292	3 230	163	2 144	2928	1832	298	455	75259	284	3 374	64703	4760
26—30	1210	741	200	168	101	251291	125976	55477	40060	29778	815	293	5 219	166	1 137	2787	1888	301	459	85255	269	6 356	69838	4675
31—35	738	425	129	116	68	175613	80836	30993	33289	21495	586	199	1 163	114	3 119	2071	1364	197	313	61488	184	3 273	54784	3435
36—40	551	297	92	86	56	126143	55594	30422	22541	17586	433	149	108	96	1 80	1794	1170	148	245	48008	142	1 188	40127	2964
41—45	474	247	84	87	56	117251	50091	25707	22331	19122	408	128	5 114	88	78	1717	1198	140	216	44829	143	1 192	41453	2915
46—50	361	194	54	66	47	84550	34325	16290	18746	15189	319	87	86	75	1 71	1794	1318	101	162	31479	113	1 157	33935	3112
51—55	195	98	42	31	24	47556	18463	13667	7036	8390	191	69	1 49	43	30	781	475	66	112	22057	55	1 79	16426	1256
56—60	135	67	21	23	24	34845	14134	7177	6468	7066	129	30	32	31	36	709	706	45	61	14243	47	68	13534	1415
61—65	78	41	13	16	8	20719	9792	4506	4257	2164	64	17	24	12	11	438	444	21	29	6670	24	35	6421	582
66—70	30	9	7	9	5	7501	1316	2380	2390	1415	34	9	10	7	1 8	244	317	12	16	3795	14	1 18	3805	561
über 70	21	9	3	7	2	6098	2229	777	2557	475	21	4	9	5	3	211	157	5	9	1252	9	12	3032	368
Ohne Ang.	22	21	1	—	—	2528	2280	248	—	—	2	2	—	—	—	—	—	1	2	248	—	—	—	—

*) Kleine Zahlen; darunter Fälle ohne Angabe von Krankheitstagen.

Digitized by Google

Mitglieder überhaupt (Voll- und Nichtvollmitglieder). — a) Männliche nach Geburtsjahren und Altersgruppen.

Geburtsjahr	Mitglieder: überhaupt	Mitglieder: davon waren im Laufe des Jahres erkrankt: nicht	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig und zugleich erwerbsunfähig	Mitgliedstage: überhaupt	darunter der erkrankten Mitglieder: nicht	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig u. erwerbsunfähig	Krankheitsfälle: überhaupt	darunter der Erkrankten: nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig u. erwerbsunfähig: Zahl der Fälle verbunden mit Erwerbsfähig.	Erwerbsunfähig.	Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, der erkrankten Mitglieder: nur erwerbsunfähig	auch anderweit	Gesamtzahlen für erwerbsfähig Erkrankte: Zahl	Krankheits-Fälle	Mitglieder-Tage	erwerbsunfähig Erkrankte: Zahl	Krankheits-Fälle	Mitglieder-Tage	Krankheits-Tage
			erkrankt				erkrankten Mitglieder					Erkrankten		Erwerbsfähig.	Erwerbsunfähig.									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1883	78	41	8	19	10	13437	6252	1958	3464	1763	59	10 *)	23	13 *)	13	219	112	18	23	3721	29 *)	36	5227	331
82	168	108	16	34	10	31700	16096	3822	8574	3208	98	21	50	15	12	557	130	26	36	7060	44	62	11812	687
81	213	119	25	48	21	51322	22542	7464	14306	6920	162	33	65	32	32	711	337	46	65	14384	69	97	21316	1048
1880	271	166	38	45	22	50797	23859	9418	11493	6027	183	55)	60	38	30	712	653	60	93	15445	67)	92	14972	1476
79	404	283	49	53	19	55805	30586	10247	10278	4694	191	69	68	30 1	24	1153	323	68	99	14941	72)	108	17389	1327
78	475	325	70	51	29	64606	31063	16154	9714	7675	257	97	67	52	41	717	610	95	147	22084	79)	101	18230	1222
77	463	314	70	54	25	63289	29433	15626	11772	6458	248	106 1	66	41 2	35	860	342	95	147	22634	73)	93	15322	1007
76	393	253	67	48	25	58463	27501	15610	8328	6994	222	95 1	60	34	33	693	314	92	129	22634	73)	86	15281	894
75	360	241	52	41	26	52121	25308	11532	8564	6717	203	75	54	42	32	551	343	78	117	18249	67	86	16750	831
74	339	222	52	41	24	53154	24763	12641	10137	6613	212	85	51	44	32	450	381	74	109	19105	60	78	14358	1091
73	327	218	49	35	25	50488	23886	12246	7497	6859	187	65	43	44	35	531	560	74	109	19105	60	78	14358	1091
72	366	228	50	54	34	67918	32726	12188	12584	10415	244	74)	70	52	48	883	733	84	126	22603	88 1	118	22999	1616
71	398	259	53	41	25	58517	28156	14925	9747	6689	206	71	56	48 1	31	547	269	76	119	21614	64	87	16436	816
1870	294	181	52	32	29	53832	24659	12847	8202	8124	213	72	43	57	41	511	487	81	129	20971	61	84	16326	998
69	296	165	41	41	19	52918	25612	10942	10933	5431	168	62 2	49	35	22	531	303	60	97	16373	60 2	71	16384	834
68	250	145	40	47	18	52751	23941	10813	12418	5579	160	54	58	28	20	630	280	58	82	16392	65	78	17997	910
67	192	113	36	24	19	45921	22039	11328	6288	6266	145	55	31	29	30	341	358	55	84	17594	43	61	12554	699
66	174	85	26	42	21	41259	17453	7812	11220	6774	174	45	64	36	29	804	296	47	81	14586	63	93	17994	1100
65	171	86	32	33	20	42047	16346	9076	8840	6885	153	53	45	30	25	440	247	52	83	16861	53	70	15725	687
64	179	88	42	33	16	42312	17411	11161	8115	4925	153	66	42	24	21	781	377	58	90	16786	49	63	13040	1158
63	147	74	24	32	17	32419	12233	6254	8204	5728	137	43	40	24	30	626	492	41	67	11982	49	70	13932	1118
62	129	75	18	24	12	30304	14560	5511	6148	4085	99	23	37	21	18	404	184	30	44	9596	36	55	10233	588
61	131	70	20	23	18	32602	13743	6681	6496	5682	134	43	32	30	29	374	395	38	78	12363	41	61	12178	769
1860	115	55	29	14	17	28218	10304	8714	3993	5207	120	51	15	33	21	219	325	46	84	13921	31	36	9200	544
59	120	78	10	24	8	25834	13783	2601	6548	2902	87	15	37	23	12	707	125	18	38	5503	32	49	9450	832
58	97	53	20	15	9	22176	9401	5744	4170	2861	81	30	20	18	13	375	212	29	48	8605	24	33	7031	587
57	116	67	8	23	18	27710	12995	2697	6296	5812	98	12	28	30	28	403	284	26	42	8419	41	56	12108	857
56	87	47	17	15	8	20925	9088	5676	3847	2314	81	27	23	18	13	380	306	25	45	7990	23	36	6161	686
55	107	44	26	23	14	25121	7759	7361	5250	4751	118	41	31	29	17	512	142	40	70	12112	37	48	10001	654
54	85	43	19	17	6	21552	8653	5930	4928	2041	71	31	24	8 1	8	360	114	25	39	7971	23 1	32	6969	476
53	91	41	19	20	11	23016	8717	6403	4516	3380	88	25	29	15	19	705	293	30	40	9783	31	48	7898	993
52	100	50	17	20	13	22839	9502	4884	4467	3986	91	22	23	23	23	327	414	30	45	8870	33	46	8453	743
51	91	46	18	14	13	23348	10254	5287	3550	4257	92	31	21	21	19	250	477	31	52	9544	27	40	7807	727
1850	109	53	18	20	18	26130	10259	5431	4930	5510	115	25	26	30	34	555	566	36	55	10941	22	30	5867	752
49	70	35	15	17	5	14616	4203	4546	4487	1380	55	20	28	5	7	584	168	18	25	5926				

48	65	32	13	10	10	16737	6407	3636	3650	3044	66	21	12	17	16	332	165	23	38	6680	20	28	6694	497
47	55	25	9	11	10	15263	5803	2692	3618	3150	62	12	17	19	14	182	432	19	31	5842	21	31	6768	614
46	47	21	10	5	11	11849	3699	3003	1418	3729	61	26	5	14	16	82	260	21	40	6732	16	21	5147	342
45	51	27	10	10	4	12571	5073	3057	3489	952	44	12	18	4	10	358	116	14	16	4009	14	28	4441	474
44	41	27	5	5	4	7685	3416	1617	1192	1460	29	10	7	6	6	151	173	9	16	3077	9	13	2652	324
43	42	14	10	12	6	10616	2157	3164	3321	1974	57	23	13	13	8	451	105	16	36	5138	18	21	5295	556
42	33	18	5	6	4	8024	3137	1506	2044	1337	29	7	8	8	6	79	114	9	15	2843	10	14	3381	193
41	27	13	5	5	4	6970	2745	1712	1353	1160	30	6	6	10	8	58	233	9	16	2872	9	14	2513	291
1840	38	16	7	10	5	9803	3052	2058	2868	1825	41	11	13	9	8	206	167	12	20	3883	15	21	4693	373
39	33	13	8	5	7	9515	3053	2561	1555	2346	44	12	9	10	13	222	302	15	22	4907	12	22	3901	524
38	30	19	7	3	1	7473	4147	2128	837	361	14	8	3	2	1	186	39	8	10	2489	4	4	1198	225
37	20	8	3	6	3	4349	1360	1095	939	955	17	4	7	3	3	86	47	6	7	2050	9	10	1804	133
36	24	10	6	4	4	5500	1699	1731	977	1093	28	10	8	6	4	92	110	10	16	2824	8	12	2070	202
35	26	12	6	7	1	7284	3054	1971	1895	344	23	7	12	2	2	241	9	7	9	2315	8	14	2239	250
34	18	7	4	3	4	5351	1633	1460	966	1292	33	6	10	9	8	348	173	8	15	2732	7	18	2258	520
33	12	6	2	1	3	3308	1357	730	341	859	13	2	2	4	5	169	87	5	6	1589	4	7	1200	256
32	8	2	2	1	3	2199	375	705	365	754	13	2	1	5	5	13	145	5	7	1459	4	6	1119	158
31	5	4	—	1	—	1521	1460	—	61	—	1	—	1	—	—	22	—	—	—	—	1	1	61	22
1830	4	3	—	—	1	1125	1095	—	—	30	2	—	—	1	1	—	27	1	1	30	1	1	30	27
29	6	3	—	2	1	1569	754	—	489	326	5	—	3	1	1	287	16	1	1	326	3	4	815	303
28	1	—	—	1	—	365	—	—	365	—	1	—	1	—	—	115	—	—	—	—	1	1	365	115
27	3	—	—	1	2	1095	—	—	365	730	6	—	2	2	2	37	53	2	2	730	3	4	1095	90
26	5	1	1	1	2	1694	364	327	329	674	9	1	2	4	2	21	32	3	5	1001	3	4	1003	53
25	3	—	1	1	1	906	—	365	236	305	6	1	2	2	1	101	27	2	3	670	2	3	541	128
24	2	—	1	1	—	669	—	365	304	—	6	4	2	—	—	30	—	1	4	365	1	2	304	30
23	1	—	1	—	—	365	—	365	—	—	2	2	—	—	—	—	—	1	2	365	—	—	—	—
22	4	1	—	1	2	1426	365	—	365	696	8	—	1	5	2	29	28	2	5	696	3	3	1061	57
21	1	—	—	1	—	365	—	—	365	—	1	—	1	—	—	72	—	—	—	—	1	1	365	72
1820	2	2	—	—	—	730	730	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	1	1	—	—	—	365	365	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ohne Ang.	25	20	3	2	—	3075	1978	475	622	—	6	4	2	—	—	21	—	3	4	475	2	2	622	21
Zus.	7907	4696	1263	1233	715	1542212	683358	339793	304723	214338	5782	1893	1642	1208	1019	28394	14885	1978	3101	554131	1948	2661	519061	38229
Davon ässerten im 1. Lebensjahr																								
—15	246	149	24	53	20	45137	22318	5780	12038	5001	157	31	73	28	25	776	242	44	59	10781	73	98	17039	1018
16—20	1826	1207	252	251	116	285819	137483	58909	57653	31774	1041	360	326	193	162	4153	2285	368	553	90683	367	488	88427	6438
21—25	1785	1162	270	219	134	287142	138187	64247	47110	37598	1068	394	278	216	180	3108	2331	404	610	101815	353	458	84708	5439
26—30	1298	783	222	185	108	261939	121407	60855	47588	32089	892	314	237	197	144	2560	1697	330	511	92944	293	381	79677	4257
31—35	800	408	142	164	86	188341	76093	41414	42527	28397	716	230	228	135	123	3055	1596	228	365	69811	250	351	70924	4661
36—40	579	323	87	99	70	136540	60226	26947	27503	22464	520	151	132	134	103	2078	1241	157	285	48811	169	235	49867	3419
41—45	470	225	98	95	52	113453	43719	30254	23008	16472	449	146	130	93	80	2284	1273	139	257	46726	147	210	39480	3557
46—50	390	191	71	72	56	96094	36926	21592	20235	17341	390	109	99	92	90	1903	1808	127	201	38933	128	189	37576	3711
51—55	214	107	40	38	29	50745	17482	12347	11464	9452	220	78	51	45	46	1121	768	69	123	21799	67	97	20916	1889
56—60	148	69	30	29	20	38110	14357	9554	7552	6647	146	41	38	34	33	758	788	50	75	16201	49	71	14199	1546
61—65	88	37	20	16	15	23622	8139	6597	4544	4342	110	27	33	26	24	863	523	35	53	10939	31	57	8888	1386
66—70	19	10	—	5	4	5675	3309	—	1280	1086	15	—	7	4	4	461	96	4	4	1086	9	11	2366	557
über 70	19	5	4	5	5	6520	1824	1422	1599	1675	32	8	8	11	5	253	87	9	19	3097	10	13	3274	340
Ohne Ang.	25	20	3	2	—	3075	1978	475	622	—	6	4	2	—	—	21	—	3	4	475	2	2	622	21

*) Kleine Zahlen: darunter Fälle ohne Angabe von Krankheitstagen.

Mitglieder überhaupt (Voll- und Nichtvollmitglieder). — b) Weibliche nach Geburtsjahren und Altersgruppen.

	Mitglieder					Mitgliedstage					Krankheitsfälle					Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, der		Gesammtzahlen für					
		davon waren im Laufe des Jahres				und zwar der					darunter der							erwerbsfähig Erkrankte			erwerbsunfähig Erkrankte		
	überhaupt	nicht erkrankt	nur erwerbsfähig erkrankt	nur erwerbsunfähig erkrankt	erwerbsfähig und erwerbsunfähig erkrankt	überhaupt	nicht erkrankten Mitglieder	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig und erwerbsunfähig	überhaupt	nur erwerbsfähig Erkrankten	nur erwerbsunfähig Erkrankten	erwerbsfähig u. erwerbsunfähig Erkrankte; — Zahl der Fälle verbunden mit Erwerbsunfähigkeit	erwerbsfähig und erwerbsunfähig	nur erwerbsunfähig erkrankten Mitglieder	auch anderweit	Zahl	Krankheitsfälle	Mitgliedstage	Zahl	Krankheitsfälle	Mitgliedstage	Krankheitstage
																		Spalte 4+6	Spalte 13+15	Spalte 9+11	Spalte 5+6	Spalte 14+16	Spalte 10+11	Spalte 17+18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1885	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*) —	—	—	*) —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
82	20	18	1	1	—	1738	1436	74	228	—	2	1	1	—	—	7	—	1	1	74	1	1	228	7
81	76	48	16	7	5	12716	6102	3867	1131	1616	44	23	8	7	6	79	91	21	30	5483	12	14	2747	170
1880	95	52	16	14	13	17836	7087	4002	3058	3689	83	28	17	24	14	275	167	29	52	7691	27	31	6747	442
79	102	69	11	14	8	18235	10586	2145	3391	2113	59	17	17	16	9	291	130	19	33	4258	22	26	5504	421
78	122	77	20	14	11	22343	10815	5783	3172	2573	77	28	16	18	15	205	156	31	46	8356	25	31	5745	361
77	104	59	18	12	15	19549	8150	4281	2897	4211	92	32	16	29	24	242	431	33	52	8492	27	40	7118	673
76	98	55	18	12	13	18228	7557	3911	3088	3672	80	24	18	18	20	259	217	31	42	7633	25	38	6760	476
75	93	51	15	14	13	16414	7188	3341	2458	3427	81	20	20	25	16	286	199	28	45	6788	27	36	5885	485
74	81	47	19	9	6	16003	8172	5208	1535	1688	52	28	11	6	7	159	114	25	34	6896	15	18	3223	273
73	84	52	12	11	9	14728	6226	3016	2294	2592	55	15	12	15	13	195	210	21	30	5608	20	25	4886	405
72	49	24	10	10	5	10520	4229	2623	2135	1513	47	17	15	9	6	465	139	15	26	4136	15	21	3668	604
71	48	31	10	4	3	11507	6387	3333	962	825	27	15	4	5	3	42	36	13	29	4158	7	7	1787	78
1870	62	30	10	8	14	13286	3827	2770	1773	4916	75	13	11	31	20	214	416	24	44	7686	22	31	6689	630
69	32	17	6	4	5	6634	2543	1979	817	1295	28	9	5	9	5	59	117	11	18	3274	9	10	2112	176
68	31	14	5	5	7	7424	2024	1830	1271	2299	37	8	8	15	6	190	121	12	23	4129	12	14	3570	311
67	26	11	6	4	5	6590	1698	2196	875	1830	37	12	4	12	9	92	218	11	24	4026	9	13	2705	310
66	26	13	9	2	2	6177	2496	2661	378	732	22	15	2	3	2	27	29	11	18	3393	4	4	1110	56
65	17	6	6	1	4	4800	1143	2118	267	1272	23	10	1	7	5	13	139	10	17	3390	5	6	1539	152
64	28	13	3	7	5	6764	1945	1959	1959	1830	27	5	8	6	8	185	100	8	11	2860	12	16	3780	285
63	15	10	2	2	1	3227	1595	534	732	366	7	3	2	1	1	22	6	3	4	900	3	3	1098	28
62	20	11	3	5	1	5259	2677	1098	1171	313	21	9	8	3	1	139	—	4	12	1411	6	9	1484	130
61	8	1	4	1	2	1954	156	966	100	732	15	5	1	4	5	9	143	6	9	1698	3	6	832	152
1860	14	3	4	4	3	3980	735	1116	1031	1098	20	4	4	5	7	118	78	7	9	2214	7	11	2120	196
59	33	17	8	6	2	8824	3351	2693	2148	732	30	19	7	2	2	119	45	10	21	3425	8	9	2880	164
58	11	4	3	2	2	3733	1392	1098	561	732	19	11	3	2	3	24	46	5	14	1830	4	5	1293	70
57	14	5	4	3	2	3923	1248	1464	479	732	17	10	3	2	2	38	15	6	12	2196	5	5	1211	53
56	20	11	3	3	3	5097	2021	999	979	1098	20	3	3	8	6	110	138	6	11	2097	6	9	2077	248
55	18	10	4	—	4	5062	2870	1464	—	1228	24	11	—	7	6	—	136	8	18	2692	4	6	1228	136
54	12	5	5	1	1	3575	1220	1681	366	308	14	9	1	1	3	6	94	6	10	1989	2	4	674	100
53	16	7	7	1	1	5109	2023	2391	329	366	16	12	2	1	1	45	19	8	13	2757	2	3	695	64
52	11	4	5	1	1	3414	1100	1830	118	366	17	12	2	2	1	10	15	6	14	2196	2	3	484	25
51	12	5	4	2	1	3421	1363	1464	208	366	14	4	5	4	1	92	12	5	8	1830	3	6	574	104
1850	13	7	1	4	1	3756	1945	366	1079	366	8	1	5	1	1	122	7	2	2	732	5	6	1416	129

49	**14**	6	2	5	1	**4301**	1678	732	1525	366	**13**	4	5	2	2	89	31	3	6	1098	6	7	**1891**	120
48	**17**	7	5	**3**	2	**4975**	1452	1822	969	732	**19**	10	3	**3**	3	27	43	7	13	2554	5	6	**1701**	70
47	**13**	5	2	4	1	**4497**	1611	1098	1422	366	**13**	3	6	2	2	124	38	4	5	1464	5	8	**1788**	182
46	**5**	3	1	1	—	**1228**	496	366	366	—	**2**	1	1	—	—	9	—	1	1	366	1	1	**366**	**9**
45	**13**	6	3	1	3	**4182**	1620	1098	366	1098	**14**	5	2	4	3	34	22	6	9	2196	4	5	**1464**	**56**
44	**11**	6	2	—	3	**3131**	1558	732	—	841	**11**	3	—	5	3	—	57	5	8	1573	3	3	**841**	**57**
43	**2**	2	—	—	—	**732**	732	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42	**6**	1	—	2	3	**2023**	366	—	559	1098	**13**	—	2	7	4	150	80	3	7	1098	5	6	**1657**	**230**
41	**8**	1	4	1	2	**2638**	366	1277	366	629	**17**	10	2	2	3	15	55	6	12	1906	3	5	**995**	**70**
1840	**8**	4	2	1	1	**2380**	1105	732	177	366	**6**	2	1	2	1	1	7	3	4	1098	2	2	**543**	**8**
39	**3**	1	2	—	—	**1098**	366	732	—	—	**2**	2	—	—	—	—	—	2	2	732	—	—	—	—
38	**7**	2	5	—	—	**1907**	560	1407	—	—	**6**	6	—	—	—	—	—	5	6	1407	—	—	—	—
37	**7**	2	4	1	—	**2229**	420	1464	345	—	**12**	9	3	—	—	45	—	4	9	1464	1	3	**345**	**45**
36	**1**	—	—	—	1	**366**	—	—	—	366	**2**	—	—	1	1	—	6	1	1	366	1	1	**366**	**6**
35	**5**	3	1	1	—	**1363**	918	366	79	—	**3**	2	1	—	—	8	—	1	2	366	1	1	**79**	**8**
34	**3**	3	—	—	—	**879**	879	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33	**2**	1	1	—	—	**732**	366	366	—	—	**1**	1	—	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
32	**2**	—	1	1	—	**732**	—	366	366	—	**2**	1	1	—	—	5	—	1	1	366	1	1	**366**	**5**
31	**6**	4	1	1	—	**1585**	1062	293	210	—	**3**	1	2	—	—	43	—	1	1	293	1	2	**210**	**43**
1830	**1**	—	—	—	1	**366**	—	—	—	366	**2**	—	—	1	1	—	16	1	1	366	1	1	**366**	**16**
29	**2**	2	—	—	—	**389**	389	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28	**2**	1	1	—	—	**587**	221	366	—	—	**1**	1	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—	—
27	**3**	2	—	1	—	**566**	389	—	177	—	**1**	—	1	—	—	3	—	—	—	—	1	1	**177**	**3**
26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	**3**	1	—	1	1	**861**	366	—	129	366	**6**	—	3	2	1	58	15	1	2	366	2	4	**495**	**73**
24	**2**	—	1	—	1	**728**	—	366	—	362	**4**	1	—	1	2	—	12	2	2	728	1	2	**362**	**12**
23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1820	**1**	1	—	—	—	**366**	366	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	**2**	1	1	—	—	**732**	366	366	—	—	**1**	1	—	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
Ohne Ang.	**2**	2	—	—	—	**430**	430	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
zus.	**1562**	854	308	212	188	**338628**	141419	89281	50006	57922	**1344**	496	[2] 273	322	[4] 253	4741	4166	496	818	147203	400	[4] 526	**107928**	**8907**

Daten fanten im ... Lebensjahre																								
—15	**96**	66	17	8	5	**14454**	7538	3941	1359	1616	**46**	24	9	7	6	86	91	22	31	5557	13	15	**2975**	**177**
16—20	**521**	312	83	66	60	**96191**	44195	20122	15566	16308	**391**	129	84	96	82	1272	1101	143	225	36430	126	166	**31874**	**2373**
21—25	**355**	205	66	48	36	**69772**	32802	17521	9384	10065	**262**	95	[2] 62	60	45	1147	698	102	155	27586	84	[2] 107	**19449**	**1845**
26—30	**177**	85	36	23	33	**40120**	12498	11436	5114	11072	**199**	57	30	70	[1] 42	582	901	69	127	22508	56	[1] 72	**16186**	**1483**
31—35	**88**	41	18	16	13	**22004**	7516	5746	4229	4513	**93**	32	20	21	[1] 20	359	388	31	53	10259	29	[1] 40	**8742**	**747**
36—40	**92**	40	22	18	12	**25707**	8747	7370	5198	4392	**106**	47	20	20	[1] 19	409	322	34	67	11762	30	[1] 39	**9590**	**731**
41—45	**69**	31	25	5	8	**20581**	8096	8830	1021	2634	**85**	48	10	15	[1] 12	153	276	33	63	11464	13	[1] 22	**3655**	**429**
46—50	**62**	28	12	17	5	**18757**	7182	4384	5361	1830	**55**	19	20	8	8	371	119	17	27	6214	22	28	**7191**	**490**
51—55	**40**	16	9	4	11	**12706**	4642	3107	1291	3666	**55**	18	6	18	13	199	214	20	36	6773	15	19	**4957**	**413**
56—60	**26**	9	13	2	2	**8040**	2451	4335	522	732	**28**	19	4	3	2	46	13	15	22	5067	4	6	**1254**	**59**
61—65	**18**	11	4	3	—	**5271**	3225	1391	655	—	**9**	5	4	—	—	56	—	4	5	1391	3	4	**655**	**56**
66—70	**8**	5	1	1	1	**1908**	999	366	177	366	**4**	1	1	1	1	3	16	2	2	732	2	2	**543**	**19**
über 70	**8**	3	2	1	2	**2687**	1098	732	129	728	**11**	2	3	3	3	58	27	4	5	1460	3	6	**857**	**85**
Ohne Ang.	**2**	2	—	—	—	**436**	430	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

IV

*) Kleine Zahlen: darunter Fälle ohne Angabe von Krankheitstagen.

Digitized by Google

Bockenheimer Ortskrankenkasse 1897.

Mitglieder überhaupt (Voll- und Nichtvollmitglieder). — b) Weibliche nach Geburtsjahren und Altersgruppen.

Geburtsjahr	Mitglieder überhaupt	davon waren im Laufe des Jahres erkrankt: nicht	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig und erwerbsunfähig	Mitgliedstage überhaupt	und zwar der erkrankten Mitglieder: nicht	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig und erwerbsunfähig	Krankheitsfälle überhaupt	darunter der Erkrankten: nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig und erwerbsunfähig Erkrankten; — Zahl der Fälle verbunden mit: Erwerbsfähigk.	Erwerbsunfähigk.	Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, der erkrankten Mitglieder: nur erwerbsunfähig	auch anderweit	Gesammtzahlen für erwerbsfähig Erkrankte: Zahl	Krankheitstage	Mitgliedstage	erwerbsunfähig Erkrankte: Zahl	Krankheitstage	Mitgliedstage	Krankheitstage
	erkrankt					erkrankten Mitglieder					Erkrankten													
	Spalte 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1883	23	16	5	2	—		3075	1790	926	359	—	9	7	2	—		40	—	5	7	926	2	2	359	40
82	46	25	5	12	4		7174	2886	1021	2106	1161	27	6	13	4	4	247	63	9	10	2182	16	17	3287	310
81	74	41	15	14	4		15201	6617	4347	3390	847	47	18	17	6	6	256	46	19	24	5194	18	23	4237	302
80	116	70	22	10	14		21575	10328	4893	2505	3844	86	34	12	22	18	159	312	36	56	8742	24	30	6349	471
79	119	65	22	21	11		22638	8859	5476	5251	3052	91	26	20	19	23	459	280	33	46	8528	32	45	8303	739
78	131	69	27	19	16		27875	10675	8020	4883	4297	106	31	25	27	23	315	387	43	58	12317	35	48	9180	702
77	119	62	29	15	13		23096	9047	7181	3229	3639	110	49	18	24	19	246	278	42	73	10819	28	37	6987	524
76	91	51	17	10	13		17889	7167	4810	2063	3849	86	27	14	25	20	169	248	30	52	8659	23	34	5912	417
75	79	44	13	12	10		15667	6532	3696	2361	3078	61	17	14	16	14	415	260	23	33	6774	22	28	5439	675
74	78	37	21	12	8		16561	6349	4968	2795	2449	63	24	15	12	12	270	214	29	36	7417	20	27	5214	484
73	66	37	9	11	9		14209	5507	2526	3284	2892	64	16	12	20	16	145	274	18	36	5418	20	28	6176	419
72	45	24	7	7	7		9422	3989	1553	1734	2146	38	8	10	11	9	161	124	14	19	3699	14	19	3880	285
71	47	22	12	5	8		13197	4969	4130	1407	2691	56	20	6	19	11	118	123	20	39	6821	13	17	4098	241
70	34	17	10	4	3		9133	3685	3079	1274	1095	37	15	5	13	4	45	41	13	28	4174	7	9	2369	86
69	36	27	5	2	2		7673	4618	1595	730	730	18	9	3	4	2	81	20	7	13	2325	4	5	1460	101
68	23	8	5	3	7		5512	1455	1170	524	2363	41	9	3	17	12	86	195	12	26	3533	10	15	2887	281
67	29	18	3	3	5		6192	2809	1095	485	1803	23	7	4	6	6	82	32	8	13	2893	8	10	2288	114
66	20	9	6	—	5		6189	2619	1886	—	1684	24	9	—	10	5	—	43	11	19	3570	5	5	1681	43
65	19	7	6	3	4		5091	1140	2007	486	1458	27	10	3	9	5	59	79	10	19	3465	7	8	1944	138
64	30	16	6	3	5		7707	3600	1627	846	1634	31	9	3	7	12	79	184	11	16	3261	8	15	2480	263
63	15	8	5	1	1		3906	1823	1384	334	365	14	11	1	1	1	10	9	6	12	1749	2	2	699	19
62	20	10	6	2	2		4812	2113	1885	84	730	19	8	2	6	3	17	52	8	14	2615	4	5	814	69
61	8	2	4	1	1		1936	51	1379	141	365	9	5	1	2	1	61	11	5	7	1744	2	2	506	72
60	17	7	6	—	4		3601	391	1918	—	1292	23	8	—	11	4	—	53	10	19	3210	4	4	1292	53
59	25	9	9	3	4		7780	2731	2969	887	1193	31	16	3	7	5	63	93	13	23	4162	7	8	2080	156
58	15	4	6	2	3		4321	892	1906	428	1095	23	10	4	5	4	69	84	9	15	3001	5	8	1523	153
57	12	3	4	1	4		4236	1095	1316	365	1460	25	10	2	9	4	27	86	8	19	2776	5	6	1825	113
56	14	9	4	—	1		4045	2220	1460	—	365	12	9	—	2	1	—	69	5	11	1825	1	1	365	69
55	12	6	1	1	4		4237	2047	365	365	1460	23	4	1	8	10	29	155	5	12	1825	5	11	1825	184
54	9	4	2	2	1		2931	1193	730	646	365	8	2	4	1	1	111	13	3	3	1095	3	5	1011	124
53	15	4	4	3	4		5475	1490	1490	1095	1460	22	6	4	8	4	28	59	8	14	2920	7	8	2555	87
52	10	2	5	1	2		2831	110	1770	365	586	18	8	2	5	3	45	34	7	13	2356	3	5	951	79
51	14	4	7	1	2		3892	804	1993	365	730	13	7	1	2	3	5	22	9	9	2723	3	4	1095	27
50	9	6	1	1	1		2810	1715	365	365	365	6	1	1	2	2	22	31	2	3	730	2	3	730	53
49	12	5	3	4	—		3721	1473	1095	1153	—	11	5	6	—	—	141	—	3	5	1095	4	6	1153	141

48	18	8	7	—	3	5558	2357	2106	—	1095	21	11	—	4	6	—	117	10	15	3201	3	6	1095	117
47	14	5	4	2	3	4658	1669	1460	459	1070	16	4	2	7	3	34	220	7	11	2530	5	5	1529	254
46	5	4	1	—	—	1195	830	365	—	—	2	2	—	—	—	—	—	1	2	365	—	—	—	—
45	10	4	1	5	—	3164	974	365	1825	—	8	2	6	—	—	153	—	1	2	365	5	6	1825	153
44	7	3	2	—	2	2204	744	730	—	730	11	2	—	6	3	—	144	4	8	1460	2	3	730	144
43	2	1	—	1	—	730	365	—	365	—	1	—	1	—	—	4	—	—	—	—	1	1	365	4
42	6	—	2	2	2	1995	—	730	535	730	12	3	2	3	4	57	114	4	6	1460	4	6	1265	171
41	8	1	2	3	2	2705	365	730	880	730	12	3	4	3	2	28	22	4	6	1460	5	6	1610	50
40	7	4	1	2	—	2271	1176	365	730	—	3	1	2	—	—	41	—	1	1	365	2	2	730	41
39	5	2	2	—	1	1735	640	730	—	365	8	3	—	4	1	—	37	3	7	1095	1	1	365	37
38	5	2	—	2	1	1720	625	—	730	365	7	—	2	2	3	23	49	1	2	365	3	5	1095	72
37	6	2	1	1	2	1815	382	365	365	703	9	2	1	3	3	57	113	3	5	1068	3	4	1068	170
36	2	1	1	—	—	730	365	365	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	1	365	—	—	—	—
35	7	1	3	2	1	2021	5	1086	565	365	7	3	2	1	1	45	59	4	4	1451	3	3	930	104
34	4	2	—	2	—	951	360	—	591	—	2	—	2	—	—	75	—	—	—	—	2	2	591	75
33	3	2	1	—	—	1036	671	365	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	1	365	—	—	—	—
32	2	—	1	1	—	730	—	365	365	—	2	1	1	—	—	12	—	1	1	365	1	1	365	12
31	5	1	2	2	—	1531	71	730	730	—	8	5	3	—	—	132	—	2	5	730	2	3	730	132
30	1	—	—	1	—	365	—	—	365	—	1	—	1	—	—	11	—	—	—	—	1	1	365	11
29	1	1	—	—	—	365	365	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28	2	1	1	—	—	730	365	365	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	1	365	—	—	—	—
27	2	—	—	2	—	730	—	—	730	—	2	—	2	—	—	114	—	—	—	—	2	2	730	114
26	2	—	2	—	—	730	—	730	—	—	2	2	—	—	—	—	—	2	2	730	—	—	—	—
25	2	—	—	1	1	546	—	—	181	365	5	—	1	3	1	27	44	1	3	365	2	2	546	71
24	2	1	—	—	1	730	365	—	—	365	3	—	—	2	1	—	6	1	2	365	1	1	365	6
23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	1	—	—	1	—	365	—	—	365	—	2	—	2	—	—	87	—	—	—	—	1	2	365	87
Ohne Ang.	10	3	3	4	—	2480	283	1095	1102	—	8	3	5	—	—	95	—	3	3	1095	4	5	1102	95
zus.	1571	796	349	225	201	359402	137736	101053	57188	63425	1457	511	[1] 276	379	291	5055	4899	550	890	164478	426	[2] 567	120613	9954
Laren Rauchen im Lebensjahre																								
—15	69	41	10	14	4	10249	4676	1947	2465	1161	36	13	15	4	4	287	63	14	17	3108	18	19	3626	350
16—20	559	307	115	79	58	110384	45526	29922	19253	15678	440	158	98	99	85	1435	1303	173	257	45600	137	[1] 183	34036	3738
21—25	359	193	67	52	47	73748	29544	17553	12237	14414	312	92	65	84	71	1160	1120	114	176	31967	99	136	26651	2280
26—30	169	92	35	17	25	41707	17536	11069	4420	8682	175	60	[1] 21	59	35	412	411	60	119	19751	42	[1] 56	13102	823
31—35	104	49	29	9	17	27705	11295	8789	1750	5871	115	47	9	33	26	165	367	46	80	14660	26	35	7621	532
36—40	77	25	29	7	16	21874	5160	9488	1821	5405	111	49	10	34	18	220	327	45	83	14893	23	28	7226	547
41—45	60	25	16	7	12	19522	7030	5785	2471	4236	83	29	11	24	19	213	330	28	53	10021	19	30	6707	543
46—50	67	28	22	8	9	20639	8018	7019	2342	3260	87	28	10	15	14	202	390	31	43	10279	17	24	5802	592
51—55	30	12	6	8	4	9288	2913	2190	2725	1460	34	9	9	9	7	214	258	10	18	3650	12	16	4185	472
56—60	31	11	6	8	6	10216	3188	2190	2705	2164	39	9	9	12	9	149	221	12	21	4353	14	18	4868	370
61—65	18	6	6	5	1	5468	1401	2181	1521	365	13	6	5	1	1	132	59	7	7	2546	6	6	1886	191
66—70	11	3	3	5	—	3721	801	1095	1825	—	12	6	6	—	—	257	—	3	6	1095	5	6	1825	257
über 70	7	1	2	2	2	2371	365	730	546	730	12	2	3	5	2	114	50	4	7	1460	4	5	1276	104
Ohne Ang.	10	3	3	4	—	2480	283	1095	1102	—	8	3	5	—	—	95	—	3	3	1095	4	5	1102	95

*) Kleine Zahlen: darunter Fälle ohne Angabe von Krankheitstagen.

Digitized by Google

Bockenheimer Ortskrankenkasse 1896.

Vollmitglieder. — a) Männliche nach Geburtsjahren und Altersgruppen.

Geburtsjahr	Mitglieder: davon waren im Laufe des Jahres erkrankt: überhaupt	nicht	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig u. erwerbsunfähig	Mitgliedstage: überhaupt	und zwar der erkrankten Mitglieder: nicht	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig u. erwerbsunfähig	Krankheitsfälle: überhaupt	darunter der Erkrankten: nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig u. erwerbsunfähig Erkrankten; — Zahl der Fälle verbunden mit: Erwerbsfähigk.	Erwerbsunfähigk.	Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, der: nur erwerbsunfähig	auch anderweit erkrankten Mitgliedern	Gesammtzahlen für: erwerbsfähig Erkrankte: Zahl	Krankheitsfälle Spalte 4+6	Mittlere Krankheitsdauer Spalte 13+15	Mittlere Krankheitstage Spalte 9+11	erwerbsunfähig Erkrankte: Zahl	Krankheitsfälle Spalte 5+6	Mittlere Krankheitsdauer Spalte 14+16	Mittlere Krankheitstage Spalte 10+11	Krankheitstage Spalte 17+18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1883	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
82	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
81	52	19	9	17	7	19032	6954	3294	6222	2562	56	13	21	13	9	190	87	16	26	5856	24	30	8784	277
1880	71	28	12	18	13	25986	10248	4392	6588	4758	92	22	30	24	17	297	193	25	45	9150	31	47	11346	490
79	60	21	9	22	8	21960	7686	3294	8052	2928	66	14	27	15	10	281	88	17	29	6222	30	37	10980	369
78	53	21	14	10	8	19398	7686	5124	3660	2928	55	18	10	17	10	102	63	22	35	8052	18	20	6588	165
77	62	22	17	13	10	22692	8052	6222	4758	3660	78	26	19	19	14	241	64	27	45	9882	23	33	8418	305
76	52	13	10	16	13	19032	4758	3660	5856	4758	80	18	22	19	21	266	134	23	37	8418	29	43	10614	400
75	48	23	10	6	9	17568	8418	3660	2196	3294	65	25	7	14	19	38	255	19	59	6954	15	26	5490	293
74	47	18	16	7	6	17202	6588	5856	2562	2196	55	27	11	9	8	193	61	22	36	8052	13	19	4758	254
73	41	20	9	7	5	15006	7320	3294	2562	1830	40	10	14	10	6	134	57	14	20	5124	12	20	4392	191
72	60	26	14	11	9	21960	9516	5124	4026	3294	68	23	16	13	16	187	324	23	36	8418	20	32	7320	511
71	70	31	16	10	13	25620	11346	5856	3660	4758	86	31	16	25	14	190	171	29	56	10614	23	30	8418	381
1870	78	39	21	10	8	28548	14274	7686	3660	2928	79	38	17	16	8	180	210	29	54	10614	18	25	6588	393
69	73	31	24	11	7	26718	11346	8784	4026	2562	80	37	17	16	10	244	184	31	53	11346	18	27	6588	428
68	88	35	27	17	9	32208	12810	9882	6222	3294	93	38	25	17	13	348	72	36	55	13176	26	38	9516	420
67	90	43	16	15	16	32940	15738	5856	5490	5856	90	25	19	23	23	200	264	32	48	11712	31	42	11346	464
66	77	36	17	14	10	28182	13176	6222	5124	3660	77	28	19	16	14	215	172	27	44	9882	24	33	8784	387
65	74	34	23	17	5	26914	12444	8418	6222	1830	73	30	26	8	9	276	62	28	38	10248	22	35	8052	338
64	74	35	16	11	12	27084	12810	5856	4026	4392	91	35	15	18	23	154	352	28	53	10248	23	38	8418	506
63	60	23	18	11	8	21960	8418	6588	4026	2928	86	35	17	18	16	271	159	26	53	9516	19	33	6954	430
62	64	18	22	17	7	23424	6588	8052	6222	2562	79	32	20	12	15	306	189	29	44	10614	24	35	8784	495
61	59	21	13	13	12	21594	7686	4758	4758	4392	82	21	21	21	19	184	249	25	42	9150	25	40	9150	433
1860	60	23	19	11	7	21960	8418	6954	4026	2562	70	36	14	12	8	200	98	26	48	9516	18	22	6588	298
59	48	18	11	12	7	17568	6588	4026	4392	2562	53	16	13	12	12	217	126	18	28	6588	19	25	6954	343
58	48	19	14	8	7	17568	6954	5124	2928	2562	50	18	14	11	7	193	70	21	29	7686	15	21	5490	263
57	53	18	12	11	12	19398	6588	4392	4026	4392	71	17	14	18	22	259	348	24	35	8784	23	36	8418	607
56	41	15	15	5	6	15006	5490	5490	1830	2196	58	33	6	12	7	54	133	21	45	7686	11	13	4026	187
55	49	20	16	6	7	17934	7320	5856	2196	2562	72	37	8	15	12	83	168	23	52	8418	13	20	4758	251
54	41	23	7	6	5	15006	8418	2562	2196	1830	32	9	7	9	7	78	118	12	18	4392	11	14	4026	196
53	48	20	11	8	9	17568	7320	4026	2928	3294	51	17	10	11	13	150	155	20	28	7320	17	23	6222	305
52	53	23	13	10	7	19398	8418	4758	3660	2562	59	19	18	12	10	258	211	20	31	7320	17	28	6222	469
51	46	9	10	12	15	16836	3294	3660	4392	5490	68	14	17	19	18	269	335	25	33	9150	27	35	9882	604
1850	51	19	13	10	9	18666	6954	4758	3660	3294	57	18	13	13	13	505	159	22	31	8052	19	26	6954	664

Digitized by Google

49	30	11	3	8	8	10980	4026	1098	2928	2928	44	7	9	14	14	194	148	11	21	4026	16	23	5856	342
48	35	11	6	12	6	12810	4026	2196	4392	2196	42	11	14	9	8	293	120	12	20	4392	18	22	6588	413
47	34	13	7	8	6	12444	4758	2562	2928	2196	41	10	10	11	10	128	208	13	21	4758	14	20	5124	336
46	25	11	6	4	4	9150	4026	2196	1464	1464	36	15	6	6	9	187	120	10	21	3660	8	15	2928	307
45	29	12	11	4	2	10614	4392	4026	1464	732	29	14	10	2	3	89	24	13	16	4758	6	13	2196	113
44	15	4	4	—	7	5490	1464	1464	—	2562	28	5	—	14	9	—	130	11	19	4026	7	9	2562	130
43	23	8	6	2	7	8418	2928	2196	732	2562	40	16	3	13	8	83	121	13	29	4758	9	11	3294	204
42	14	6	4	2	2	5124	2196	1464	732	732	19	7	5	3	4	76	82	6	10	2196	4	9	1464	158
41	17	6	8	2	1	6222	2196	2928	732	366	20	14	4	1	1	45	17	9	15	3294	3	5	1098	62
1840	17	2	6	4	5	6222	732	2196	1464	1830	26	9	6	6	5	63	112	11	15	4026	9	11	3294	175
39	21	7	4	5	5	7686	2562	1464	1830	1830	24	6	5	5	8	44	156	9	11	3294	10	13	3660	240
38	17	9	4	2	2	6222	3294	1464	732	732	16	8	3	2	3	162	31	6	10	2196	4	6	1464	193
37	9	5	3	1	—	3294	1830	1098	366	—	4	3	1	—	—	26	—	3	3	1098	1	1	366	26
36	11	5	1	2	3	4026	1830	366	732	1098	13	1	3	5	4	29	126	4	6	1464	5	7	1830	155
35	17	9	2	4	2	6222	3294	732	1464	732	13	2	6	3	2	93	29	4	5	1464	6	8	2196	122
34	12	3	4	3	2	4392	1098	1464	1098	732	14	6	4	2	2	65	7	6	8	2196	5	6	1830	72
33	6	4	2	—	—	2196	1464	732	—	—	3	3	—	—	—	—	—	2	3	732	—	—	—	—
32	3	2	1	—	—	1098	732	366	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
31	4	2	—	2	—	1464	732	—	732	—	4	—	4	—	—	25	—	—	—	—	2	4	732	25
1830	3	1	1	—	1	1098	366	366	—	366	5	1	—	1	3	—	65	2	2	732	1	3	366	65
29	3	—	1	2	—	1098	—	366	732	—	3	1	2	—	—	26	—	1	1	366	2	2	732	26
28	2	—	2	—	—	732	—	732	—	—	2	2	—	—	—	—	—	2	2	732	—	—	—	—
27	3	—	1	2	—	1098	—	366	732	—	4	2	2	—	—	22	—	1	2	366	2	2	732	22
26	4	—	1	1	2	1464	—	366	366	732	9	2	1	3	3	29	116	3	5	1098	3	4	1098	145
25	2	1	—	1	—	732	366	—	366	—	1	—	1	—	—	19	—	—	—	—	1	1	366	19
24	2	—	—	1	1	732	—	—	366	366	7	—	1	4	2	34	29	1	4	366	2	3	732	63
23	1	—	1	—	—	366	—	366	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
22	4	3	1	—	—	1464	1098	366	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	1	366	—	—	—	—
21	1	1	—	—	—	366	366	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1820	3	—	—	3	—	1098	—	—	1098	—	4	—	4	—	—	67	—	—	—	—	3	4	1098	67
19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	1	—	—	1	—	366	—	—	366	—	1	—	1	—	—	9	—	—	—	—	1	1	366	9
Ohne Ang.	3	3	—	—	—	1098	1098	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
auf.	2267	903	564	448	352	829722	330498	206424	163968	128832	2667	928	628	590	521	8571	6972	916	1518	335256	800	1149	292800	15543
Daten standen im . . Lebensjahre																								
—15	52	19	9	17	7	19032	6954	3294	6222	2562	56	13	21	13	9	190	87	16	26	5856	24	30	8784	277
16—20	298	105	62	79	52	109068	38430	22692	28914	19032	371	98	108	93	72	1187	542	114	191	41724	131	180	47946	1729
21—25	266	118	65	41	42	97356	43188	23790	15006	15372	314	116	64	71	63	742	868	107	187	39162	83	127	30378	1610
26—30	406	184	105	67	50	148596	67344	38430	24522	18300	419	166	97	88	68	1187	902	155	250	56730	117	165	42822	2089
31—35	336	131	92	69	44	122976	47946	33672	25254	16104	411	153	99	77	82	1191	1011	136	239	49776	113	181	41358	2202
36—40	250	93	71	47	39	91500	34038	25986	17202	14274	302	120	61	65	56	923	775	110	185	40260	86	117	31476	1698
41—45	237	95	57	42	43	86742	34770	20862	15372	15738	282	96	60	66	60	838	987	100	162	36600	85	120	31110	1825
46—50	175	65	35	42	33	64050	23790	12810	15372	12078	220	61	52	53	54	1307	755	68	114	24888	75	106	27450	2062
51—55	89	36	33	10	19	35868	13176	12078	3660	6954	136	56	22	33	25	293	374	52	89	19032	29	47	10614	667
56—60	75	28	18	14	15	27450	10248	6588	5124	5490	83	27	18	18	20	324	425	33	45	12078	29	38	10614	749
61—65	42	20	9	9	4	15372	7320	3294	3294	1464	35	12	14	5	4	183	36	13	17	4758	13	18	4758	219
66—70	15	1	6	5	3	5490	366	2196	1830	1098	23	8	5	4	6	77	181	9	12	3294	8	11	2928	258
über 70	14	5	2	6	1	5124	1830	732	2196	366	15	2	7	4	2	129	29	3	6	1098	7	9	2562	158
Ohne Ang.	3	3	—	—	—	1098	1098	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Tafel 6.

Digitized by Google

Tabelle 6**.

Bockenheimer Ortskrankenkasse 1897.

Vollmitglieder. — a) Männliche nach Geburtsjahren und Altersgruppen.

Geburtsjahr	Mitglieder überhaupt	Mitglieder davon waren im Laufe des Jahres erkrankt: nicht	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig und erwerbsunfähig	Mitgliedstage überhaupt	Mitgliedstage darunter der: nicht erkrankten	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig u. erwerbsunfähig	Krankheitsfälle überhaupt	Krankheitsfälle darunter der Erkrankten: nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig u. erwerbsunfähig Erkrankten; — Zahl der Fälle verbunden mit: Erwerbsfähigk.	Erwerbsunfähigk.	Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, bei der erkrankten Mitglieder: nur erwerbsunfähig	auch anderweit	Gesammtzahlen für erwerbsfähig Erkrankte: Zahl	Krankheitstage Spalte 4+6	Mitgliedstage Spalte 4+15	Erwerbsunfähig Erkrankte: Zahl	Krankheitstage Spalte 9+11	Mitgliedstage Spalte 5+6	Krankheitstage Spalte 11+16
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1883	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
82	37	15	3	13	6	13505	5475	1095	4745	2190	43	7	19	9	8	254	95	9	16	3285	19	27	8935	349
81	101	41	16	28	16	36865	14965	5840	10220	5840	112	24	38	25	25	412	253	32	49	11680	44	63	16060	665
1880	75	31	14	17	13	27375	11315	5110	6205	4745	94	23	24	27	20	296	471	27	50	9855	30	44	10950	767
79	54	25	11	10	8	19710	9125	4015	3650	2920	57	13	15	17	12	316	147	19	30	6935	18	27	6570	463
78	56	14	24	8	10	20440	5110	8760	2920	3650	85	37	13	19	16	142	244	34	56	12410	18	29	6570	386
77	53	15	19	15	4	19345	5475	6935	5475	1460	58	27	21	5	5	230	49	23	32	8395	19	26	6935	279
76	60	21	20	9	10	21900	7665	7300	3285	3650	68	30	12	12	14	120	114	30	42	10950	19	26	6935	234
75	53	18	16	12	7	19345	6570	5840	4380	2555	69	26	22	14	7	183	47	23	40	8395	19	29	6935	230
74	75	28	21	19	7	27375	10220	7665	6935	2555	90	39	25	19	7	170	92	28	58	10220	26	32	9490	262
73	68	24	19	10	15	24820	8760	6935	3650	5475	95	30	13	28	24	155	408	34	58	12410	25	37	9125	563
72	99	42	19	18	20	36135	15330	6935	6570	7300	111	27	24	34	26	273	495	39	61	14235	38	50	13870	768
71	86	32	28	16	10	31390	11680	10220	5840	3650	102	38	24	27	13	254	125	38	65	13870	26	37	9490	379
1870	81	35	22	12	12	29565	12775	8030	4380	4380	80	36	16	23	15	234	195	34	59	12410	24	31	8760	429
69	88	35	21	22	10	32120	12775	7665	8030	3650	97	37	29	20	11	343	132	31	57	11315	32	40	11680	475
68	94	40	21	22	11	34310	14600	7665	8030	4015	87	30	26	18	13	225	164	32	48	11680	33	39	12045	389
67	100	44	26	14	16	36500	16060	9490	5110	5840	108	41	20	25	22	187	230	42	66	15330	30	42	10950	417
66	78	27	16	19	16	28470	9855	5840	6935	5840	100	30	30	27	22	250	209	32	57	11680	35	52	12775	459
65	81	26	20	18	17	29565	9490	7300	6570	6205	103	30	24	27	22	277	212	37	57	13505	35	46	12775	489
64	79	29	25	14	11	28835	10585	9125	5110	4015	101	47	20	19	15	300	320	36	66	13140	25	35	9125	620
63	60	20	12	15	13	21900	7300	4380	5475	4745	84	24	18	20	22	198	245	25	44	9125	28	40	10220	443
62	60	25	12	12	11	21900	9125	4380	4380	4015	73	17	17	20	17	139	172	23	37	8395	23	34	8395	311
61	62	23	14	12	13	22630	8395	5110	4380	4745	96	33	17	24	22	127	229	27	57	9855	25	39	9125	366
1860	60	22	19	8	11	21900	8030	6935	2920	4015	87	37	9	27	14	107	230	30	64	10950	19	23	6935	337
59	48	24	4	13	7	17520	8760	1460	4745	2555	60	8	19	22	11	439	109	11	30	4015	20	30	7300	518
58	43	18	12	8	5	15695	6570	4380	2920	1825	45	20	12	8	5	243	32	17	28	6205	13	17	4745	275
57	56	27	6	11	12	20440	9855	2190	4015	4380	58	9	14	19	16	178	133	18	28	6570	23	30	8395	311
56	40	15	11	8	6	14600	5475	4015	2920	2190	58	19	13	16	10	203	116	17	35	6205	14	23	5110	319
55	53	16	16	11	10	19345	5840	5840	4015	3650	81	31	15	23	12	189	77	26	54	9490	21	27	7665	266
54	44	18	12	10	4	16060	6570	4380	3650	1460	46	20	15	6	5	191	50	16	26	5840	14	20	5110	241
53	53	19	16	10	8	19345	6935	5840	3650	2920	66	22	16	12	16	253	239	24	34	8760	18	32	6570	492
52	47	20	11	7	9	17155	7300	4015	2555	3285	54	15	8	16	15	83	197	20	31	7300	16	23	5840	280
51	46	19	11	7	9	16790	6935	4015	2555	3285	61	21	10	17	13	109	201	20	38	7300	16	23	5840	310

1850	51	21	12	7	11	18615	7665	4380	2555	4015	65	18	7	22	18	163	288	23	40	8395	18	25	6570	451
49	29	4	12	10	3	10585	1460	4380	3650	1095	39	19	12	3	5	257	151	15	22	5475	13	17	4745	408
48	36	13	8	10	5	13140	4745	2920	3650	1825	45	15	12	9	9	332	98	13	24	4745	15	21	5475	430
47	28	12	6	4	6	10220	4380	2190	1460	2190	38	9	6	14	9	75	222	12	23	4380	10	15	3650	297
46	26	7	8	2	9	9490	2555	2920	730	3285	50	24	2	12	12	32	196	17	36	6205	11	14	4015	228
45	26	10	5	9	2	9490	3650	1825	3285	730	29	7	17	2	3	342	28	7	9	2555	11	20	4015	370
44	15	5	4	2	4	5475	1825	1460	730	1460	24	9	3	6	6	55	175	8	15	2920	6	9	2190	228
43	22	4	8	5	5	8030	1460	2920	1825	1825	44	20	5	12	7	146	85	13	32	4745	10	12	3650	231
42	16	6	3	4	3	5840	2190	1095	1460	1095	20	5	5	5	5	61	83	6	10	2190	7	10	2555	144
41	14	6	4	3	1	5110	2190	1460	1095	365	12	5	1	4	1	37	64	5	6	1825	4	6	1460	101
1840	19	3	5	6	5	6935	1095	1825	2190	1825	34	8	9	9	8	114	167	10	17	3650	11	17	4015	281
39	22	6	7	4	5	8030	2190	2555	1460	1825	33	11	8	5	9	174	245	12	16	4380	9	17	3285	419
38	15	10	5	—	—	5475	3650	1825	—	—	6	6	—	—	—	—	—	5	6	1825	—	—	—	—
37	8	3	3	1	1	2920	1095	1095	365	365	7	4	1	1	1	4	6	4	5	1460	2	2	730	10
36	9	2	4	2	1	3285	730	1460	730	365	12	5	5	1	1	55	19	5	6	1825	3	6	1095	74
35	14	7	4	3	—	5110	2555	1460	1095	—	12	5	7	—	—	158	—	4	5	1460	3	7	1095	158
34	11	4	4	1	2	4015	1460	1460	365	730	20	6	1	7	6	17	156	6	13	2190	3	7	1095	173
33	5	2	2	—	1	1825	730	730	—	365	5	2	—	2	1	—	25	3	4	1095	1	1	365	25
32	3	1	1	—	—	1095	365	365	365	—	2	1	1	—	—	13	—	1	1	365	1	1	365	13
31	4	4	—	—	—	1460	1460	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1830	3	3	—	—	—	1095	1095	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29	3	2	—	1	—	1095	730	—	365	—	1	—	1	—	—	34	—	—	—	—	1	1	365	34
28	1	—	—	—	—	365	—	—	365	—	1	—	1	—	—	115	—	—	—	—	1	1	365	115
27	3	—	—	1	2	1095	—	—	365	730	6	—	2	2	2	37	53	2	2	730	3	4	1095	90
26	1	—	—	—	1	365	—	—	—	365	2	—	—	1	1	—	13	1	1	365	1	1	365	13
25	1	—	1	—	—	365	—	365	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	1	365	—	—	—	—
24	1	—	1	—	—	365	—	365	—	—	4	4	—	—	—	—	—	1	4	365	—	—	—	—
23	1	—	1	—	—	365	—	365	—	—	2	2	—	—	—	—	—	1	2	365	—	—	—	—
22	3	1	—	1	1	1095	365	—	365	365	4	—	1	2	1	29	24	1	2	365	2	2	730	53
21	1	—	—	1	—	365	—	—	365	—	1	—	1	—	—	72	—	—	—	—	1	1	365	72
1820	2	2	—	—	—	730	730	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	1	1	—	—	—	365	365	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ohne Ang.	4	2	1	1	—	1460	730	365	365	—	3	2	1	—	—	17	—	1	2	365	1	1	365	17
Zus.	2488	949	626	508	405	908120	346385	228490	185420	147825	3068	1036	710	741	581	9419	8138	1031	1777	376315	913	1291	333245	17557
Zahren starben im . . Lebensjahre																								
—15	37	15	3	13	6	13505	5475	1095	4745	2190	43	7	19	9	8	254	95	9	16	3285	19	27	6935	349
16—20	339	126	84	78	51	123735	45990	30660	28470	18615	406	124	111	93	78	1396	1164	135	217	49275	129	189	47085	2560
21—25	355	133	95	68	59	129575	48545	34675	24820	21535	433	152	96	107	78	901	1156	154	259	56210	127	174	46355	2057
26—30	449	186	118	86	59	163885	67890	43070	31390	21535	484	182	115	113	74	1243	846	177	295	64605	145	189	52925	2089
31—35	358	127	85	78	68	130670	46355	31025	28470	24820	468	148	109	113	98	1164	1158	153	261	55845	146	207	53290	2322
36—40	269	114	55	52	48	98185	41610	20075	18980	17520	346	107	71	100	68	1094	743	103	207	37595	100	139	36500	1837
41—45	237	88	66	46	37	86505	32120	24090	16790	13505	305	107	67	73	58	919	679	103	180	37595	83	125	30295	1598
46—50	190	69	49	38	34	69350	25185	17885	13870	12410	248	82	47	65	54	936	960	83	147	30295	72	101	26280	1896
51—55	105	32	28	22	23	38325	11680	10220	8030	8395	167	65	32	37	33	636	565	51	102	18615	45	65	16425	1201
56—60	78	28	24	14	12	28470	10220	8760	5110	4380	92	34	22	16	20	329	482	36	50	13140	26	42	9490	811
61—65	42	16	15	7	4	15330	5840	5475	2555	1460	51	19	14	10	8	243	200	19	29	6935	11	22	4015	443
66—70	14	9	—	3	2	5110	3285	—	1095	730	8	—	4	2	2	186	53	2	2	730	5	4	1460	138
über 70	11	4	3	2	2	4015	1460	1095	730	730	14	7	2	3	2	101	37	5	10	1825	4			
Ohne Ang.	4	2	1	1	—	1460	730	365	365	—	3	2	1	—	—	17	—	1	2	365	1	1	365	17

*) Kleine Zahlen darunter Fälle ohne Angabe von Krankheitstagen.

Digitized by Google

Bockenheimer Ortskrankenkasse 1896.

Vollmitglieder. — b) Weibliche nach Geburtsjahren und Altersgruppen.

Geburtsjahr	Mitglieder: überhaupt	Mitglieder: davon waren im Laufe des Jahres erkrankt: nicht	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig und erwerbsunfähig	Mitgliedstage: überhaupt	darunter der erkrankten Mitglieder: nicht	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig u. erwerbsunfähig	Krankheitsfälle: überhaupt	darunter der Erkrankten: nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig u. erwerbsunfähig (Erkrankten; — Zahl der Fälle verbunden mit	Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, der erkrankten Mitglieder: nur erwerbsunfähig	auch anderweit	Gesammtzahlen für erwerbsfähig Erkrankte: Zahl	Krankheitsfälle	Mitgliedstage	Krankheitstage	Erwerbsunfähig Erkrankte: Zahl	Krankheitsfälle	Mitgliedstage	Krankheitstage
		erkrankt				erkrankten Mitglieder					Erkrankten			Er-werbsfähigk.	Er-werbsunfähigk.			Spalte 4+6	Spalte 13+15	Spalte 9+11	Spalte 14+16	Spalte 5+6	Spalte 14+16	Spalte 10+11	Spalte 17+18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1883	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
82	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
81	12	3	6	1	2	4392	1098	2196	366	732	15	10	1	2	2	11	14	8	12	2928	3	3	1098	25
1889	22	5	4	6	7	8052	1830	1464	2196	2562	42	8	9	17	8	156	107	11	25	4026	13	17	4758	283
79	19	12	3	2	2	6954	4392	1098	732	732	18	7	3	6	2	27	69	5	13	1830	4	5	1464	96
78	32	13	12	4	3	11712	4758	4392	1464	1098	30	16	6	4	4	76	35	15	20	5490	7	10	2562	111
77	29	6	8	7	8	10614	2196	2928	2562	2928	52	20	10	10	12	161	279	16	30	5856	15	22	5190	440
76	24	9	5	3	7	8784	3294	1830	1098	2562	30	7	3	10	10	25	88	12	17	4392	10	13	3660	113
75	23	8	4	5	6	8418	2928	1464	1830	2196	36	6	5	16	9	71	108	10	22	3660	11	14	4026	179
74	28	12	8	2	4	9516	4392	2928	732	1464	26	15	2	4	5	22	70	12	19	4392	6	7	2196	92
73	26	10	7	3	6	9516	3660	2562	1098	2196	30	9	3	9	9	26	164	13	18	4758	9	12	3294	190
72	19	8	4	4	3	6954	2928	1464	1464	1098	27	10	6	7	4	101	61	7	17	2562	7	10	2562	162
71	22	11	8	1	2	8052	4026	2928	366	732	20	13	1	4	2	10	19	10	17	3660	3	3	1098	29
1870	25	5	5	3	12	9150	1830	1830	1098	4392	51	6	4	26	15	76	327	17	32	6222	15	19	5490	403
69	7	4	2	1	—	2562	1464	732	366	—	3	2	1	—	—	13	—	2	2	732	1	1	366	13
68	12	1	5	2	4	4392	366	1830	732	1464	28	8	4	10	4	111	57	9	18	3294	6	8	2196	168
67	15	2	6	2	5	5490	732	2196	732	1830	35	12	2	12	9	24	218	11	24	4026	7	11	2562	242
66	10	3	5	—	2	3660	1098	1830	—	732	14	9	—	3	2	—	29	7	12	2562	2	2	732	29
65	11	3	5	—	3	4026	1098	1830	—	1098	17	7	—	6	4	—	113	8	13	2928	3	4	1098	113
64	14	3	2	4	5	5124	1098	732	1464	1830	22	3	5	6	8	133	100	7	9	2562	9	13	3294	233
63	5	2	—	2	1	1830	732	—	732	366	4	—	2	1	1	22	6	1	1	366	3	3	1098	28
62	9	4	3	2	—	3294	1464	1098	732	—	14	3	5	—	—	102	—	3	9	1098	2	5	732	102
61	4	—	2	—	2	1464	—	732	—	732	12	3	—	4	5	—	143	4	7	1464	2	5	732	143
1860	8	1	3	1	3	2928	366	1098	366	1098	16	3	1	5	7	6	78	6	8	2196	4	8	1464	84
59	19	5	7	5	2	6954	1830	2562	1830	732	25	15	6	2	2	111	45	9	17	3294	7	8	2562	156
58	8	3	3	—	2	2928	1098	1098	—	732	16	11	—	3	2	—	46	5	14	1830	2	2	732	46
57	10	3	4	1	2	3660	1098	1464	366	732	15	10	1	2	2	7	15	6	12	2196	3	3	1098	22
56	10	3	2	2	3	3660	1098	732	732	1098	18	2	2	8	6	41	138	5	10	1830	5	8	1830	179
55	12	5	4	—	3	4392	1830	1464	—	1098	22	11	—	6	5	—	109	7	17	2562	3	5	1098	109
54	6	1	4	1	—	2196	366	1464	366	—	9	8	1	—	—	6	—	4	8	1464	1	1	366	6
53	12	5	6	—	1	4392	1830	2196	—	366	13	11	—	1	1	—	19	7	12	2562	1	1	366	19
52	8	2	5	—	1	2928	732	1830	—	366	15	12	—	2	1	—	15	6	14	2196	1	1	366	15
51	8	3	4	—	1	2928	1098	1464	—	366	9	4	—	4	1	—	12	5	8	1830	1	1	366	12
1850	8	4	1	2	1	2928	1464	366	732	366	6	1	3	1	1	79	7	2	2	732	3	4	1098	86

| | | |

Vollmitglieder. — b) Weibliche nach Geburtsjahren und Altersgruppen.

Geburtsjahr	Mitglieder: überhaupt	Mitglieder: davon waren im Laufe des Jahres erkrankt: nicht	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig und erwerbsunfähig	Mitgliedstage: überhaupt	Mitgliedstage: und zwar der erkrankten Mitglieder: nicht	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig u. erwerbsunfähig	Krankheitsfälle: überhaupt	darunter der Erkrankten: nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig u. erwerbsunfähig Erkrankten; — Zahl der Fälle verbunden mit: Erwerbsfähigk.	Erwerbsunfähigk.	Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, der erkrankten Mitglieder: nur erwerbsunfähig	auch anderer Art	Gesammtzahlen für erwerbsfähig Erkrankte: Zahl	Krankheitstage	Mitgliedstage	erwerbsunfähig Erkrankte: Zahl	Krankheitstage	Mitgliedstage	Krankheitstage
		erkrankt				erkrankten Mitglieder					Erkrankten			darunter der										
																		Spalte 4 + 6	Spalte 13 + 15	Spalte 9 + 11	Spalte 5 + 6	Spalte 14 + 16	Spalte 10 + 11	Spalte 17 + 18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1883	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*)—	—	—	—	—	—	—	—	—	*)—	—	—
82	6	1	1	2	2	2190	365	365	730	730	9	2	3	2	2	75	20	3	4	1095	4	5	1460	95
81	19	8	7	4	—	6935	2920	2555	1460	—	13	8	5	—	—	76	—	7	8	2555	4	5	1460	76
1880	25	12	6	3	4	9125	4380	2190	1095	1460	28	12	3	7	6	59	109	10	19	3650	7	9	2555	168
79	29	10	8	7	4	10585	3650	2920	2555	1460	32	10	7	6	9	82	154	12	16	4380	11	16	4015	236
78	39	11	15	6	7	14235	4015	5475	2190	2555	47	19	8	10	10	112	182	22	29	8030	13	18	4745	291
77	31	10	12	4	5	11315	3650	4380	1460	1825	45	25	6	7	7	91	115	17	32	6205	9	13	3285	206
76	29	11	10	3	5	10585	4015	3650	1095	1825	38	16	6	6	10	52	121	15	22	5475	8	16	2920	173
75	23	9	7	4	3	8395	3285	2555	1460	1095	21	7	5	5	4	127	68	10	12	3650	7	9	2555	195
74	25	11	9	2	3	9125	4015	3285	730	1095	21	10	2	6	3	23	50	12	16	4380	5	5	1825	73
73	26	10	4	7	5	9490	3650	1460	2555	1825	35	7	7	13	8	71	184	9	20	3285	12	15	4380	255
72	13	4	3	3	3	4745	1460	1095	1095	1095	16	4	4	4	4	40	74	6	8	2190	6	8	2190	114
71	23	7	10	3	3	8395	2555	3650	1095	1095	33	18	4	8	3	39	20	13	26	4745	6	7	2190	59
1870	19	7	6	3	3	6935	2555	2190	1095	1095	29	9	3	13	4	25	41	9	22	8285	6	7	2190	66
69	15	8	3	2	2	5475	2920	1095	730	730	14	5	3	4	2	81	20	5	9	1825	4	5	1460	101
68	12	3	3	1	5	4380	1095	1095	365	1825	29	7	1	14	7	3	142	8	21	2920	6	8	2190	145
67	12	5	3	1	3	4380	1825	1095	365	1095	15	7	1	4	3	6	18	6	11	2190	4	4	1460	24
66	15	6	5	—	4	5475	2190	1825	—	1460	17	8	—	5	4	—	37	9	13	3285	4	4	1460	37
65	9	2	4	—	3	3285	730	1460	—	1095	13	5	—	5	3	—	51	7	10	2555	3	3	1095	51
64	14	7	4	1	2	5110	2555	1460	365	730	13	7	1	3	2	16	55	6	10	2190	3	3	1095	71
63	8	4	3	—	1	2920	1460	1095	—	365	11	9	—	1	1	—	9	4	10	1460	1	1	365	9
62	10	4	4	—	2	3650	1460	1460	—	730	15	6	—	6	3	—	52	6	12	2190	2	3	730	52
61	4	—	3	—	1	1460	—	1095	—	365	7	4	—	2	1	—	11	4	6	1460	1	1	365	11
1860	6	—	3	—	3	2190	—	1095	—	1095	15	4	—	8	3	—	40	6	12	2190	3	3	1095	40
59	18	6	8	2	2	6570	2190	2920	730	730	24	15	2	4	3	51	38	10	19	3650	4	5	1460	89
58	9	1	4	1	3	3285	365	1460	365	1095	15	4	2	5	4	15	84	7	9	2555	4	6	1460	99
57	11	3	3	1	4	4015	1095	1095	365	1460	24	9	2	9	4	27	86	7	18	2555	5	6	1825	113
56	9	4	4	—	1	3285	1460	1460	—	365	12	9	—	2	1	—	69	5	11	1825	1	1	365	69
55	11	5	1	1	4	4015	1825	365	365	1460	23	4	1	8	10	29	155	5	12	1825	5	11	1825	184
54	7	3	2	1	1	2555	1095	730	365	365	6	2	2	1	1	31	13	3	3	1095	2	3	730	44
53	15	4	4	3	4	5475	1460	1460	1095	1460	22	6	4	8	4	28	59	8	14	2920	7	8	2555	67
52	6	—	4	1	1	2190	—	1460	365	365	15	7	2	4	2	45	16	5	11	1825	2	4	730	61
51	10	2	5	1	2	3650	730	1825	365	730	11	5	1	2	3	5	22	7	7	2555	3	4	1095	27

| | | |

Bockenheimer Ortskrankenkasse 1896.

Nichtvollmitglieder. — a) Männliche nach Geburtsjahren und Altersgruppen.

Geburtsjahr	Mitglieder: überhaupt	Mitglieder: davon waren im Laufe des Jahres erkrankt: nicht	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig und erwerbsunfähig	Mitgliedstage: überhaupt	Mitgliedstage: und zwar der erkrankten Mitglieder: nicht erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig u. erwerbsunfähig	Krankheitsfälle: überhaupt	darunter der Erkrankten: nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig u. erwerbsunfähig Erkrankten; — Zahl der Fälle verbunden mit: Erwerbsfähigkeit	Erwerbsunfähigkeit	Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, der erkrankten Mitglieder: nur erwerbsunfähig	auch anderweit	Gesammtzahlen für erwerbsfähig Erkrankte: Zahl	Krankheitsfälle	Mitgliedstage	erwerbsunfähig Erkrankte: Zahl	Krankheitsfälle	Mitgliedstage	Krankheitstage
		erkrankt				erkrankten Mitglieder				Erkrankten			Erwerbsfähigkeit	Erwerbsunfähigkeit	erkrankten Mitglieder		Spalte 4 + 6	Spalte 13 + 15	Spalte 9 + 11	Spalte 5 + 6	Spalte 14 + 16	Spalte 10 + 11	Spalte 17 + 18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1883	1	—	1	—	—	286	—	286	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	1	286	—	—	—	—
82	96	62	7	22	5	14844	8208	1026	4405	1205	52	10	23	13	6	276	56	12	23	2231	27	29	5610	332
81	128	86	13	24	5	21529	12894	3121	4313	1201	57	19	26	7	5	237	78	18	26	4322	29	31	5514	315
1880	124	84	12	19	9	17095	9350	2380	3447	1908	63	14	25	12	12	416	217	21	26	4298	28	37	5355	633
79	216	144	31	34	7	29921	15540	6601	6668	1112	120	44	57	10	9	815	80	38	54	7713	41	66	7780	895
78	325	240	32	42	11	35186	24375	2536	6371	2204	116	37	47	14	18	713	189	43	51	4740	53	65	8575	902
77	389	265	44	47	13	45408	27038	8429	6634	3307	159	60	55	25	19	661	222	57	85	11736	60	74	9941	883
76	391	282	43	47	19	51202	31384	8252	7108	4158	173	66	52	27	28	450	267	62	93	12710	66	80	11566	717
75	297	201	41	42	13	39012	20384	8034	7584	2410	139	54	50	20	15	695	105	54	74	10444	55	65	9994	710
74	257	196	24	27	10	29567	19099	4776	3413	2288	90	31	28	15	16	405	169	34	46	7064	37	44	5701	574
73	219	162	25	22	10	24149	14826	3737	3574	2012	90	40	27	12	11	331	72	35	52	5749	32	38	5588	403
72	286	222	20	32	12	33265	22821	2869	4956	2619	98	27	40	18	13	547	240	32	45	5488	44	53	7575	787
71	195	141	21	18	15	25135	15759	3907	2024	3445	98	24	21	27	26	298	378	36	51	7352	33	47	5469	676
1870	231	164	23	30	14	25844	14977	3860	3775	3232	110	32	34	24	20	402	139	37	56	7092	44	54	7007	541
69	186	130	21	24	11	26762	16193	4103	3991	2475	85	29	26	16	14	352	220	32	45	6578	35	40	6466	572
68	157	110	20	19	8	20950	12117	3565	3500	1768	70	28	22	9	11	384	130	28	37	5334	27	33	5268	514
67	119	83	14	13	9	16038	9142	2802	2052	2040	57	16	18	13	10	154	230	23	29	4842	22	28	4092	384
66	111	70	17	15	9	13103	6203	2717	2220	1963	74	22	22	16	14	308	267	26	38	4689	24	36	4183	575
65	90	75	7	9	8	14139	9500	959	1514	2166	47	10	10	16	11	203	125	15	26	3125	17	21	3690	328
64	97	68	10	11	8	12658	7482	1651	2327	1198	42	10	16	8	8	184	133	18	18	2849	19	24	3525	317
63	78	59	5	10	4	9760	6211	1013	1861	675	28	5	14	5	4	232	32	9	10	1638	14	18	2536	264
62	71	51	10	10	—	8244	5170	1740	1334	—	28	13	15	—	—	170	—	10	13	1740	10	15	1384	170
61	57	41	5	7	4	7836	4527	958	999	1352	30	8	9	8	5	91	63	9	16	2310	11	14	2351	154
1860	58	40	7	8	3	6365	3578	1047	937	803	31	10	9	7	5	170	44	10	17	1850	11	14	1740	214
59	57	42	4	7	4	7491	4930	600	1293	668	24	5	11	4	4	135	34	8	9	1268	11	15	1961	169
58	48	34	2	8	4	5867	3886	565	645	771	26	2	9	8	7	93	163	6	10	1136	12	16	1216	256
57	66	49	2	11	4	6639	3492	598	1805	744	28	2	12	8	4	388	94	6	10	1342	15	18	2549	482
56	52	39	6	5	2	8481	5670	1626	659	526	24	10	6	4	4	85	60	8	14	2152	7	10	1185	145
55	53	33	4	14	2	7372	3306	888	2542	636	31	6	19	3	3	397	40	6	9	1521	16	22	3178	437
54	39	27	7	3	2	6209	3820	1127	769	493	18	9	3	4	2	39	15	9	13	1620	5	5	1202	54
53	47	32	5	8	2	4748	2270	775	978	725	18	5	8	3	2	111	6	7	8	1500	10	10	1703	117
52	51	31	6	8	6	6088	2676	1155	871	1386	36	6	10	10	10	168	142	12	16	2541	14	20	2257	310
51	47	29	5	12	1	6092	3249	900	1799	144	23	6	14	2	1	164	8	6	8	1044	13	15	1909	172
1850	61	45	6	8	2	6071	3782	792	958	539	27	8	14	2	3	214	273	8	10	1381	10	17	1547	487

| | | |

Bockenheimer Ortskrankenkasse 1897.

Nichtvollmitglieder. — a) Männliche nach Geburtsjahren und Altersgruppen.

Geburtsjahr	Mitglieder: überhaupt	Mitglieder: davon waren im Laufe des Jahres erkrankt: nicht	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig und erwerbsunfähig	Mitgliedstage: überhaupt	darunter der erkrankten Mitglieder: nicht	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig u. erwerbsunfähig	Krankheitsfälle: überhaupt	darunter der Erkrankten: nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig u. erwerbsunfähig Erkrankten; — Zahl der Fälle verbunden mit: Erwerbsfähigk.	Erwerbsunfähigk.	Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, der erkrankten Mitglieder: nur erwerbsunfähig	auch anderweit	Gesammtzahlen für erwerbsfähig Erkrankte: Zahl	Krankheitsfälle	Mitgliedstage	erwerbsunfähig Erkrankte: Zahl	Krankheitsfälle	Mitgliedstage	Krankheitstage
		erkrankt				erkrankten Mitglieder					Erkrankten			Erwerbsfähigk.	Erwerbsunfähigk.	Mitglieder								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	Spalte 4 + 6	Spalte 13 + 15	Spalte 9 + 11	Spalte 5 + 6	Spalte 14+16	Spalte 10+11	Spalte 17+18
1883	78	41	8	19	10	13437	6252	1958	3464	1763	59	10	23	13	13	219	112	18	23	3721	29	36	5227	331
82	131	93	13	21	4	18195	10591	2727	3829	1048	55	14	31	6	4	303	35	17	20	3775	25	35	4877	338
81	112	78	9	20	5	14457	7577	1624	4176	1080	50	9	27	7	7	299	84	14	16	2704	25	34	5256	383
1880	196	135	24	28	9	23422	12544	4308	5288	1282	89	32	36	11	10	416	182	33	43	5590	37	46	6570	598
79	350	258	38	43	11	36095	21461	6232	6628	1774	134	56	53	13	12	837	176	49	69	8906	54	65	8402	1013
78	419	311	46	43	19	44186	25953	7394	6794	4025	172	60	54	33	25	575	366	65	93	11419	62	79	10819	941
77	410	299	51	39	21	43944	23958	8691	6297	4998	190	79	45	36	30	630	313	72	115	13689	60	75	11295	943
76	333	232	47	39	15	36563	19836	8340	5043	3344	154	65	48	22	19	578	200	62	87	11684	54	67	8387	773
75	307	223	36	29	19	32776	18738	5692	4184	4162	131	49	32	28	25	368	296	55	77	9854	48	57	8346	664
74	264	194	31	22	17	30779	18543	4976	3202	4058	122	46	26	25	25	280	289	48	71	9034	39	51	7260	569
73	259	194	30	25	10	25668	15126	5311	3847	1384	92	35	30	16	11	376	152	40	51	6695	35	41	5231	528
72	267	186	31	36	14	31781	17399	5253	6014	3115	133	47	46	18	22	610	238	45	65	8368	50	68	9129	848
71	210	147	25	25	13	25127	13476	4705	3907	3039	104	33	32	21	18	293	144	38	54	7744	38	50	6946	437
1870	213	146	30	20	17	24287	11884	4817	3822	3744	123	36	27	34	26	277	292	47	70	8561	37	53	7568	569
69	178	130	20	19	9	20798	12837	3277	2903	1781	71	25	20	15	11	188	171	29	40	5058	28	31	4684	359
68	156	105	19	25	7	18441	9341	3148	4388	1564	73	24	32	10	7	405	116	26	34	4712	32	39	5952	521
67	92	69	10	10	3	9421	5979	1838	1178	426	37	14	11	4	8	154	128	13	18	2264	13	19	1604	282
66	96	58	10	23	5	12789	5598	1972	4285	934	65	15	34	9	7	554	87	15	24	2906	28	41	5219	641
65	90	60	12	15	3	12482	6856	2676	2270	680	50	23	21	3	3	163	35	15	26	3356	18	24	2950	198
64	100	59	17	19	5	13477	6826	2736	3005	910	52	19	22	5	6	481	57	22	24	3616	24	28	3915	538
63	87	54	12	17	4	10519	4933	1874	2729	983	53	19	22	4	8	428	247	16	23	2857	21	30	3712	675
62	69	50	6	12	1	8404	5435	1131	1768	70	28	6	20	1	1	265	12	7	7	1201	13	21	1838	277
61	69	47	6	11	5	9972	5348	1571	2116	937	38	10	15	6	7	247	156	11	16	2508	16	22	3053	403
1860	55	33	10	6	6	6318	2274	1779	1073	1192	33	14	6	6	7	112	95	16	20	2971	12	13	2265	207
59	72	54	6	11	1	8314	5023	1141	1803	347	27	7	18	1	1	268	16	7	8	1488	12	19	2150	284
58	54	35	8	7	4	6481	2831	1364	1250	1036	36	10	8	10	8	132	180	12	20	2400	11	16	2286	312
57	66	40	2	12	6	7270	3140	417	2281	1432	40	3	14	11	12	225	151	8	14	1849	18	26	3713	376
56	47	32	6	7	2	6325	3613	1661	927	124	23	8	10	2	3	177	190	8	10	1785	9	13	1051	367
55	54	28	10	12	4	5776	1919	1521	1235	1101	37	10	16	6	5	323	65	14	16	2622	16	21	2336	388
54	41	25	7	7	2	5492	2983	1550	1278	681	25	11	9	2	3	169	66	9	13	2131	9	12	1869	235
53	38	22	3	10	3	3671	1782	563	866	460	22	3	13	3	3	452	54	6	6	1024	13	16	1328	506
52	53	30	6	13	4	5684	2202	869	1912	701	37	7	15	7	8	244	219	10	14	1570	17	23	2613	463
51	46	27	7	7	4	6558	3819	1272	995	972	31	10	11	4	6	141	276	11	14	2214	11	17	1967	417

Tabelle 8***.

1850	55	32	6	13	7	7515	2594	1051	2375	1495	50	7	19	8	16	392	278	13	15	2546	20	35	3870	670
49	41	31	1	7	2	4031	2743	166	837	285	16	1	11	2	2	327	17	3	3	451	9	13	1122	344
48	29	19	5	—	5	3597	1662	716	—	1219	21	6	—	8	7	—	67	10	14	1935	5	7	1219	67
47	27	13	3	7	4	5043	1423	502	2158	960	24	3	11	5	5	107	210	7	8	1462	11	16	3118	317
46	21	14	2	3	2	2359	1141	83	688	444	11	2	3	2	4	50	64	4	4	527	5	7	1132	114
45	25	17	5	1	2	3081	1423	1232	204	222	15	5	1	2	7	16	88	7	7	1454	3	8	426	104
44	26	22	1	3	—	2210	1591	157	462	—	5	1	4	—	—	96	—	1	1	157	3	4	462	96
43	20	10	2	7	1	2586	697	244	1496	149	13	3	8	1	1	305	20	3	4	393	8	9	1645	325
42	17	12	2	2	1	2184	947	411	584	242	9	2	3	3	1	18	31	3	5	653	3	4	826	49
41	13	7	1	2	3	1860	555	252	258	795	18	1	2	9	6	21	169	4	10	1047	5	8	1053	193
40	19	13	2	4	—	2868	1957	233	678	—	7	3	4	—	—	92	—	2	3	233	4	4	678	92
39	11	7	1	1	2	1485	863	6	95	521	11	1	1	5	4	48	57	3	6	527	3	5	616	105
38	15	9	2	3	1	1998	497	303	837	361	8	2	3	2	1	186	39	3	4	664	4	4	1198	225
37	12	5	—	5	2	1429	265	—	574	590	10	—	6	2	2	82	41	2	2	590	7	8	1164	123
36	15	8	2	2	3	2215	969	271	247	728	16	5	3	5	3	37	91	5	10	999	5	6	975	128
35	12	5	2	4	1	2154	499	511	800	344	11	2	5	2	2	83	9	3	4	855	5	7	1144	92
34	7	3	—	2	2	1336	173	—	601	562	13	—	9	2	2	331	16	2	2	562	4	11	1163	347
33	7	4	—	1	2	1483	648	—	341	494	8	—	2	2	4	169	62	2	2	494	3	6	835	231
32	5	1	1	—	3	1104	10	340	—	754	11	1	—	5	5	—	145	4	6	1094	3	5	754	145
31	1	—	—	1	—	61	—	—	61	—	1	—	1	—	—	22	—	—	—	—	1	1	61	22
30	1	—	—	—	1	30	—	—	—	30	2	—	—	1	1	—	27	1	1	30	1	1	30	27
29	3	1	—	1	1	474	24	—	124	326	4	—	2	1	1	253	16	1	1	324	2	3	450	269
28	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	4	1	1	1	1	1329	364	327	329	309	7	1	2	3	1	21	19	2	4	630	2	3	638	40
25	2	—	—	1	1	541	—	—	236	305	5	—	2	2	1	101	27	1	2	305	2	3	541	128
24	1	—	—	1	—	304	—	—	304	—	2	—	2	—	—	30	—	—	—	—	1	2	304	30
23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22	1	—	—	—	1	331	—	—	—	331	4	—	—	3	1	—	4	1	3	331	1	1	331	4
21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ohne Ang.	21	18	2	1	—	1615	1248	110	257	—	3	2	1	—	—	4	—	2	2	110	1	1	257	4
zus.	5419	3747	637	725	310	634092	336973	111303	119303	66513	2694	857	932	467	438	13975	6697	947	1324	177816	1035	1370	185816	20672
Tauben Gauben im 1. Lebensjahre																									
—15	209	134	21	40	14	31632	16843	4685	7293	2811	114	24	54	19	17	522	147	35	43	7496	54	71	10104	669
16—20	1487	1081	168	173	65	162084	91493	28249	29183	13159	635	236	215	100	84	2757	1121	233	336	41408	238	299	42342	3878
21—25	1430	1029	175	151	75	157567	89642	29572	22290	16063	635	242	182	109	102	2207	1175	250	351	45635	226	284	38353	3382
26—30	849	597	104	99	49	98054	53517	17785	16198	10554	406	132	122	84	70	1317	851	153	216	28339	148	192	26752	2168
31—35	442	281	57	86	18	57671	29648	10389	14057	3577	248	82	119	22	25	1891	438	75	104	13968	104	144	17634	2329
36—40	310	209	32	47	22	38355	18616	6272	8523	4944	174	44	61	34	35	984	598	54	78	11216	69	96	13487	1582
41—45	233	137	32	49	15	26948	11599	6164	6218	2967	144	39	63	20	22	1365	594	47	59	9131	64	85	9185	1959
46—50	200	122	22	34	22	26744	11741	3707	6365	4931	142	27	52	27	36	967	848	44	54	8638	56	88	11296	1815
51—55	109	75	12	16	6	12420	5802	2127	3484	1057	53	13	19	8	13	485	203	18	21	3184	22	32	4491	888
56—60	70	41	6	15	8	9840	4137	794	2442	2267	54	7	16	18	13	429	306	14	25	3061	23	29	4709	735
61—65	46	21	5	9	11	8292	2299	1122	1989	2882	59	8	19	16	16	620	323	16	24	4004	20	35	4871	913
66—70	5	1	—	2	2	585	24	—	185	356	7	—	3	2	2	275	43	2	2	356	4	5	541	318
über 70	8	1	1	3	3	2506	364	327	869	945	18	1	6	8	3	152	50	4	9	1272	6	9	1814	202
Ohne Ang.	21	18	2	1	—	1615	1248	110	257	—	3	2	1	—	—	4	—	2	2	110	1	1	257	4

*) Kleine Zahlen: darunter Fälle ohne Angabe von Krankheitstagen.

Digitized by Google

Bockenheimer Ortskrankenkasse 1896.

Nichtvollmitglieder. — b) Weibliche nach Geburtsjahren und Altersgruppen.

Geburtsjahr	Mitglieder überhaupt	davon waren im Laufe des Jahres erkrankt: nicht	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig und erwerbsunfähig	Mitgliedstage überhaupt	darunter der erkrankten Mitglieder: nicht	nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig u. erwerbsunfähig	Krankheitsfälle überhaupt	darunter der Erkrankten: nur erwerbsfähig	nur erwerbsunfähig	erwerbsfähig u. erwerbsunfähig Erkrankten; — Zahl der Fälle verbunden mit: Erwerbsfähigk.	Erwerbsunfähigk.	Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, der erkrankten Mitglieder: nur erwerbsunfähig	auch anderweit	Gesammtzahlen für erwerbsfähig Erkrankte: Zahl	Krankheitsfälle	Mitgliedstage	erwerbsunfähig Erkrankte: Zahl	Krankheitsfälle	Mitgliedstage	Krankheitstage
		erkrankt					erkrankten Mitglieder					Erkrankten		Ergebnisse		erkrankten Mitglieder								
																		Spalte 4 + 6	Spalte 13 + 15	Spalte 9 + 11	Spalte 5 + 6	Spalte 14+16	Spalte 10+11	Spalte 17+18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1883	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
82	20	18	1	1	—	1738	1436	74	228	—	2	1	1	—	—	7	—	1	1	74	1	1	228	7
81	64	45	10	6	3	8324	5004	1671	765	884	29	13	7	5	4	68	77	13	18	2555	9	11	1849	145
1880	73	47	12	8	6	9784	5257	2538	862	1127	41	20	8	7	6	119	60	18	27	3665	14	14	1989	179
79	83	57	8	12	6	11281	6194	1047	2659	1381	41	10	14	10	7	264	61	14	20	2428	18	21	4040	325
78	90	64	8	10	8	10631	6057	1391	1708	1475	47	12	10	14	11	129	121	16	26	2866	18	21	3183	250
77	76	53	10	5	7	8035	5954	1353	345	1283	40	12	6	10	12	81	152	17	22	2636	12	18	1628	233
76	74	46	13	9	6	9444	4263	2081	1940	1160	50	17	15	8	10	234	129	19	25	3241	15	25	3100	363
75	70	43	11	9	7	7996	4260	1877	608	1251	45	14	15	9	7	215	91	18	23	3128	16	22	1559	306
74	55	35	11	7	2	7087	3780	2280	803	224	26	13	9	2	2	137	44	13	15	2504	9	11	1027	181
73	58	42	5	8	3	5212	3166	454	1196	396	25	6	9	6	4	169	46	8	12	850	11	13	1592	215
72	30	16	6	6	2	3588	1301	1159	691	415	20	7	9	2	2	364	78	8	9	1574	8	11	1106	442
71	26	20	2	3	1	3455	2361	405	596	93	7	2	3	1	1	32	17	3	3	498	4	4	689	49
1870	37	25	5	5	2	4136	1997	940	675	524	24	7	7	5	5	138	89	7	12	1464	7	12	1199	227
69	25	13	4	3	5	4072	1079	1247	451	1295	25	7	4	9	5	46	117	9	16	2542	8	9	1746	183
68	19	13	—	3	3	3032	1658	—	539	835	11	—	4	5	2	79	64	3	5	835	6	6	1374	143
67	11	9	—	2	—	1109	966	—	143	—	2	—	2	—	—	68	—	—	—	—	2	2	143	68
66	16	10	4	2	—	2517	1308	831	378	—	8	6	2	—	—	27	—	4	6	831	2	2	378	27
65	6	3	1	1	1	774	45	288	267	174	6	3	1	1	1	13	26	2	4	462	2	2	441	39
64	14	10	1	3	—	1640	847	298	495	—	5	2	3	—	—	52	—	1	2	298	3	3	495	52
63	10	8	2	—	—	1397	863	534	—	—	3	3	—	—	—	—	—	2	3	534	—	—	—	—
62	11	7	—	3	1	1965	1213	—	439	313	7	—	3	3	1	28	—	1	3	313	4	4	752	28
61	4	1	2	1	—	490	156	234	100	—	3	2	1	—	—	9	—	2	2	234	1	1	100	9
1860	6	2	1	3	—	1052	369	18	665	—	4	1	3	—	—	112	—	1	1	18	3	3	665	112
59	14	12	1	1	—	1970	1521	131	318	—	5	4	1	—	—	8	—	1	4	131	1	1	318	8
58	3	1	—	2	—	855	294	—	561	—	3	—	3	—	—	24	—	—	—	—	2	3	561	24
57	4	2	—	2	—	263	150	—	113	—	2	—	2	—	—	31	—	—	—	—	2	2	113	31
56	10	8	1	1	—	1437	923	267	247	—	2	1	1	—	—	69	—	1	1	267	1	1	247	69
55	6	5	—	—	1	670	540	—	—	130	2	—	—	1	1	—	27	1	1	130	1	1	130	27
54	6	4	1	—	1	1379	854	217	—	308	5	1	—	1	3	—	94	2	2	525	1	3	308	94
53	4	2	1	1	—	717	193	195	329	—	3	1	2	—	—	45	—	1	1	195	1	2	329	45

| | | |

Tabelle 9**.

Bockenheimer Ortskrankenkasse 1897.

Nichtvollmitglieder. — b) Weibliche nach Geburtsjahren und Altersgruppen.

Geburtsjahr	Mitglieder: überhaupt	davon waren im Laufe des Jahres: nicht erkrankt	nur erwerbsfähig erkrankt	nur erwerbsunfähig erkrankt	erwerbsfähig und zeitweise erwerbsunfähig erkrankt	Mitgliedstage: überhaupt	und zwar der: nicht erkrankten Mitglieder	nur erwerbsfähig erkrankten Mitglieder	nur erwerbsunfähig erkrankten Mitglieder	erwerbsfähig u. erwerbsunfähig erkrankten Mitglieder	Krankheitsfälle: überhaupt	darunter der: nur erwerbsfähig Erkrankten	nur erwerbsunfähig Erkrankten	erwerbsfähig u. erwerbsunfähig Erkrankten; — Zahl der Fälle verbunden mit: Erwerbsunfähigkeit	Erwerbsunfähigkeit	Krankheitstage, soweit mit Erwerbsunfähigkeit verbunden, der: nur erwerbsunfähig Erkrankten	auch anderweit Erkrankten Mitglieder	Gesammtzahlen für erwerbsfähig Erkrankte: Zahl (Spalte 4+6)	Krankheitsfälle (Spalte 13+15)	Mitgliedstage (Spalte 9+11)	Gesammtzahlen für erwerbsunfähig Erkrankte: Zahl (Spalte 5+6)	Krankheitsfälle (Spalte 14+16)	Mitgliedstage (Spalte 10+11)	Krankheitstage (Spalte 17+18)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1883	23	16	5	2	—	3075	1790	926	359	—	9	7	*) 2	—	—	40	—	5	7	926	2	*) 2	359	40
82	40	24	4	10	2	4984	2521	656	1876	431	18	4	10	2	2	172	43	6	6	1087	12	12	1807	215
81	55	33	8	10	4	8266	3697	1792	1930	847	34	10	12	6	6	180	46	12	16	2639	14	18	2777	226
1880	91	58	16	7	10	12450	5948	2708	1410	2384	58	22	9	15	12	100	203	26	37	5092	17	21	3794	303
79	90	55	14	14	7	12053	5209	2556	2696	1592	59	16	19	14	10	377	126	21	30	4148	21	29	4288	503
78	92	58	12	13	9	13640	6660	2545	2693	1742	59	12	17	17	13	203	205	21	29	4287	22	30	4435	408
77	88	52	17	11	8	11780	5397	2801	1769	1813	65	24	12	17	12	155	163	25	41	4614	19	24	3582	318
76	62	40	7	7	8	7304	3152	1160	968	2024	48	11	8	19	10	117	127	15	30	3184	15	18	2 992	244
75	56	35	6	8	7	7272	3247	1141	901	1983	40	10	9	11	10	288	192	13	21	3124	15	19	2 884	480
74	53	26	12	10	5	7436	2334	1683	2065	1354	42	14	13	6	9	247	164	17	20	3037	15	22	3419	411
73	40	27	5	4	4	4719	1857	1066	729	1067	29	9	5	7	8	74	90	9	16	2133	8	13	1796	164
72	32	20	4	4	4	4677	2529	458	639	1051	22	4	6	7	5	121	50	8	11	1509	8	11	1690	171
71	24	15	2	2	5	4802	2414	480	312	1596	23	2	2	11	8	79	103	7	13	2076	7	10	1908	182
1870	15	10	4	1	—	2198	1130	889	179	—	8	6	2	—	—	20	—	4	6	889	1	2	179	20
69	21	15	2	—	4	2198	1698	500	—	—	4	4	—	—	—	—	—	2	4	500	—	—	—	—
68	11	5	2	2	2	1132	360	75	159	538	12	2	2	3	5	83	53	4	5	613	4	7	697	136
67	17	13	—	2	2	1812	984	—	120	708	8	—	3	2	3	76	14	2	2	708	4	6	828	90
66	5	3	1	—	1	714	429	61	—	224	7	1	—	5	1	—	6	2	6	285	1	1	224	6
65	10	4	2	3	1	1806	410	547	486	363	14	5	3	4	2	59	28	3	9	910	4	5	849	87
64	16	9	2	2	3	2597	1045	167	481	904	18	2	2	4	10	63	129	5	6	1071	5	12	1385	192
63	7	4	2	1	—	986	363	289	334	—	3	2	1	—	—	10	—	2	2	289	1	1	334	10
62	10	6	2	2	—	1162	653	425	84	—	4	2	2	—	—	17	—	2	2	425	2	2	84	17
61	4	2	1	1	—	476	51	284	141	—	2	1	1	—	—	61	—	1	1	284	1	1	141	61
1860	11	7	3	—	1	1411	391	823	—	197	8	4	—	3	1	—	13	4	7	1020	1	1	197	13
59	7	3	1	1	2	1210	541	49	157	463	7	1	1	3	2	12	55	3	4	512	3	3	620	67
58	6	3	2	1	—	1036	527	446	63	—	8	6	2	—	—	54	—	2	6	446	1	2	63	54
57	1	—	1	—	—	221	—	221	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	1	221	—	—	—	—
56	5	5	—	—	—	760	760	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55	1	1	—	—	—	222	222	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54	2	1	—	1	—	379	98	—	281	—	2	—	2	—	—	80	—	—	—	—	1	2	281	80
53	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52	4	2	1	—	1	641	110	310	—	221	3	1	—	1	1	—	18	2	2	531	1	1	221	18
51	4	2	2	—	—	242	74	168	—	—	2	2	—	—	—	—	—	2	2	168	—	—	—	—

Geburts-Jahrgang	Ledig	Verheirathet	Verwittwet	Geschieden	Ledig	Verheirathet	Verwittwet	Geschieden	Ledig	Verheirathet	Verwittwet	Geschieden	Ledig	Verheirathet	Verwittwet	Geschieden	Ledig	Verheirathet	Verwittwet	Geschieden	Ledig	Verheirathet	Verwittwet	Geschieden	Ledig	Verheirathet	Verwittwet	Geschieden	Ledig	Verheirathet	Verwittwet	Geschieden
1850	2	—	—	—	255	2?5	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
49	1	—	1	—	71	13	58	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	68	—	11	—
48	6	3	—	—	1178	532	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	7	—	—	—	3	4	—	—	—	—	43	—
47	3	—	1	1	643	209	646	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36	1	—	—	646	—	—	—	434	—	43	—
46	2	—	—	—	100	100	—	—	94	340	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	340	—	—	—	—	—	—	—
45	2	—	—	—	244	244	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44	1	—	—	—	14	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43	—	—	1	—	170	—	170	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	48	—	—	—	—	—	1	—	170	—	—	—
42	3	—	2	—	516	—	515	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	23	—	—	—	—	—	2	—	516	—	23	—
41	2	—	—	—	81	81	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—
1840	1	1	—	—	275	275	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
39	1	1	—	—	240	240	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38	2	1	—	—	356	17	—	—	338	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	13	—	—	—	1	—	—	—	338	—	13	—
37	—	—	—	—	—	5	356	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36	3	1	—	—	561	200	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35	3	1	—	—	568	360	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	14	—	—	—	1	—	1	—	200	—	14	—
34	3	1	—	—	306	306	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	1	—	226	—	6	—
33	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31	1	—	—	—	71	71	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1830	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	1	—	—	—	181	—	—	—	181	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	27	—	—	—	—	—	1	—	181	—	27	—
24	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1820	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ohne Ang.	5	3	—	—	655	283	—	—	872	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—	17	—	—	—	—	—	2	—	372	—	17	—
zus.	943	582	144	129	88	130182	59626	26228	22148	22180	637	190	1156	159	132	2841	1877	232	349	48408	217	1298	44938	4718	255	166	1766	1701	470	428	319	2872
Darunter im Alter von																																
—15	63	40	9	12	2	8069	4311	1582	1735	431	27	11	12	2	2	212	43	11	13	2013	14	14	2166	255							
16—20	416	256	67	55	38	86189	26911	12402	10496	5876	276	84	69	69	53	1015	743	105	153	20780	93	1122	18876	1766							
21—25	943	145	84	33	28	92109	13119	5506	3502	1479	181	48	41	50	42	547	623	62	98	12987	91	63	3781	470							
26—30	948	92	10	7	5	72852	2900	1489	1385	1491	56	14	9	15	13	149	163	14	25	2980	15	25	2872	319							
31—35	928	95	8	7	5	61146	1510	1823	361	660	26	13	4	6	3	127	68	11	19	2483	6	7	1021	195							
36—40	29	15	8	3	3	4354	1310	1823	361	660	26	13	4	6	3	127	68	11	19	2483	6	7	1021	195							
41—45	12	9	1	1	1	2002	1190	810	281	221	5	1	2	1	1	80	18	2	2	531	3	3	602	98							
46—50	17	9	5	2	1	2389	1083	814	152	340	10	6	2	1	1	18	36	6	7	1154	3	3	492	64							
51—55	6	5	—	1	—	628	358	—	170	—	1	—	1	—	—	48	—	—	—	—	1	1	170	48							
56—60	7	4	1	2	1	1486	633	515	338	5	—	1	1	—	—	23	13	1	1	338	3	4	863	36							
61—65	7	4	1	2	—	1463	671	356	426	3	1	2	—	—	—	20	—	1	1	356	2	2	426	20							
66—70	1	1	—	—	—	71	71	—	—	—	—	—	1	—	—	27	—	—	—	—	—	—	—	—							
über 70	1	—	—	1	—	181	—	181	—	—	—	—	2	—	—	17	—	—	—	—	1	2	181	27							
Ohne Ang.	5	3	—	2	—	655	283	—	372	—	2	—	—	—	—	17	—	—	—	—	2	2	372	17							

*) Ueber Jahre; darunter 3646 ohne Angabe von Krankheitstagen.

Digitized by Google

Erkrankungsfälle. — Die mit

Laufende Nr.	Erkrankungsformen	Landwirthschaftliche Arbeiter		Gärtner		Steinmetze		Schleifer		Spengler		Wascherinnen und Putzer		Weber, Färber und Posamentirer		Buchbinder u. Cartonnagearbeiter		Sattler, Portefeuiller u. Tapezierer		Schreiner		Maler	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
	I. Infectionskrankheiten.																						
1	Influenza	—	—	—	—	4	—	48	1	3	7	3	—	1	3	—							
2	Masern	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—							
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—							
4	Diphtheritis	—	—	—	—	—	—	3	—	—	2	—	—	—	—	—							
5	Typhus und gastrisches Fieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—							
6	Rose	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—							
7	Acuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	5	—	—	1	—	—	—	—	—					1	—	
8	Sonstige Infectionskrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—					—	—	
	II. Allgemeinkrankheiten.																						
9	Scrophulosis	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—				1	—	—	
10	Anaemia und Chlorosis	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—					—	—	
11	Syphilis	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—					—	—	
12	Andere Allgemeinkrankheiten *)	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—					—	—	
	III. Localisirte Krankheiten.																						
	a) **Krankheiten des Nervensystems.**																						
13	Schlaganfall und Hitzschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					—	—	
14	Epilepsie und Krämpfe	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—					—	—	
15	Neuralgische Beschwerden	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—					—	—	
16	Sonstige Krankheiten des Nervensystems	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—				1	—	—	
17	Rückenmarksleiden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					—	—	
	b) **Krankheiten des Herzens u. Gefässsystems.**																						
18	Krankheiten der Blutgefässe	—	—	—	—	—	—	4	2	—	—	1	—	—	—	—					—	—	
19	Krankheiten der Lymphgefässe	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—					—	—	
	c) **Krankheiten der Athmungsorgane.**																						
20	Bronchitis catarrhus	—	—	—	—	—	—	50	4	1	9	2	—	—	4	—					—	—	
21	Pneumonia (Lungenentzündung)	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	1	—					—	—	
22	Phtisis pulmonum (Lungenschwindsucht)	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—					—	—	
23	Angina	—	—	1	—	—	—	28	5	2	4	2	—	—	3	1					—	—	
24	Rippenfellentzündung	—	—	—	—	1	—	6	—	—	—	—	—	—	1	—					—	—	
25	Sonstige Erkrankungen der Athmungsorgane	—	—	—	—	—	—	3	—	1	2	—	—	—	2	—					—	—	
	d) **Krankheiten der Verdauungsorgane.**																						
26	Catarrhus gastro intestinalis	—	—	—	—	—	—	12	1	—	1	1	—	—	—	—					—	—	
27	Gastricismus	—	—	1	—	1	—	36	6	2	3	3	—	1	6	—					—	—	
28	Sonstige Krankheiten der Darmtractur	—	—	—	—	—	—	16	1	1	5	3	—	—	4	—					—	—	
29	Zahngeschwür und Zahnschmerzen	—	—	—	—	—	—	4	—	1	1	—	—	1	1	—					—	—	
30	Krankheiten des Bauchfelles	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—					—	—	
31	Krankheiten der Leber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					—	—	
	e) **Krankheiten der Harn- u. Geschlechtsorgane.**																						
32	Krankheiten der Nieren	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—					—	—	
33	Krankheiten der Blase	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—					—	—	
34	Krankheiten der Geschlechtsorgane	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—					—	—	
	f) **Krankheiten der Bewegungsorgane.**																						
35	Rheumatismus	—	—	1	—	7	—	50	2	—	2	1	—	1	4	—					—	—	
36	Entzündliche Affectionen d. Knochen u. Gelenke	—	—	—	—	1	—	8	1	—	—	—	—	1	1	—					—	—	
37	Sonstige Krankheiten der Bewegungsorgane	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—					—	—	
	g) **Krankheiten der Haut.**																						
38	Entzündliche Hautaffectionen	—	—	3	—	2	—	19	4	3	3	—	—	3	6	—					—	—	
39	Chronische Hautanschläge	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—					—	—	
40	Krätze	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—					—	—	
41	Geschwüre und Abfeisse	—	—	2	—	—	—	28	2	—	7	3	—	3	1	—					—	—	
	h) **Krankheiten der Sinnesorgane.**																						
42	Krankheiten der Augen	—	—	—	—	—	—	15	4	—	1	1	—	—	3	—					—	—	
43	Krankheiten der Ohren	—	—	1	—	—	—	3	—	—	1	—	—	—	—	—					—	—	
44	**IV. Unfälle und Verletzungen aller Art**	—	—	1	—	2	—	86	19	6	24	3	—	1	11	—					—	—	
45	Ohne Krankheitsangabe	—	—	—	—	—	—	12	2	—	1	1	—	—	3	—					—	—	
	Zusammen	—	—	9	—	18	—	453	55	24	82	26	—	16	56	1					—	—	
	Davon verstorben	—	—	—	—	—	—	5	—	—	1	—	—	—	1	1					—	—	

Erkrankungsfälle. — Die mit

Laufende Nr.	Erkrankungsformen.	Handwerksbursch. Lose Arbeiter. m.	w.	Gärtner m.	w.	Steinmetze m.	Schornsteinfeger und Ofensetzer m.	Schlosser m.	Spengler m.	Maschinisten Heizer und Maschinisten und Ökonomder m.	Weber, Färber u. Appreturarbeiter m.	Bäckermeister, Bäckergesellen, Bäckerlehrlinge m.	Sattler, Portefeuiller u. Tapezierer m.	Schreiner m.	Küfer m.
	I. Infectionskrankheiten.														
1	Influenza			—	—	4	—	48	10	4	8	3	—	6	6	1
2	Masern			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach			—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtheritis			—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—
5	Typhus und gastrisches Fieber			—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—
6	Rose			—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Acuter Gelenkrheumatismus			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Sonstige Infectionskrankheiten			—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—
	II. Allgemeinkrankheiten.														
9	Scrophulosis			—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Anaemia und Chlorosis			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Syphilis			—	—	1	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Andere Allgemeinkrankheiten			—	—	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—
	III. Localkrankheiten.														
	a) **Krankheiten des Nervensystems.**														
13	Schlaganfall und Gehirnlähmung			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Epilepsie und Krämpfe			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Neuralgische Beschwerden			—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
16	Sonstige Krankheiten des Nervensystems			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	Rückenmarkskrankheiten			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b) **Krankheiten des Herzens und der Gefäße.**														
18	Krankheiten des Herzens und Blutgefäße			—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
19	Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphdrüsen			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c) **Krankheiten der Athmungsorgane.**														
20	Bronchialkatarrh			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21	Pneumonie (Lungenentzündung)			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22	Phthise (Lungenschwindsucht)			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23	Angina (Halsentzündung)			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24	Rippenfellentzündung			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	Sonstige Krankheiten			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	d) **Krankheiten des Verdauungscanals.**														
26	Catarrhus ventriculi			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27	Gastricismus			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28	Sonstige Krankheiten des Magens			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29	Zahngeschwüre			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	Krankheiten der Leber			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31	Krankheiten des Darmcanals			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	e) **Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane.**														
32	Krankheiten der Nieren			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33	Krankheiten der Blase			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34	Krankheiten der Geschlechtsorgane			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	f) **Krankheiten der Bewegungsorgane.**														
35	Rheumatismus			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36	Entzündliche Affectionen der Gelenke			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
37	Sonstige Krankheiten der Bewegungsorgane			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	g) **Krankheiten der Haut.**														
38	Entzündliche Hautaffectionen			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
39	Chronische Hautausschläge			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40	Krätze			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41	Geschwüre und Abscesse			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	h) **Krankheiten der Sinnesorgane.**														
42	Krankheiten der Augen			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43	Krankheiten der Ohren			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44	**IV. Unfälle und Verletzungen aller Art**														
45	Ohne Krankheitsangabe			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen			6	—											3
	Davon verstorben			—	—											

*) Kleine Zahlen: darunter Fälle von Bleikolik.

Bockenheimer Ortskrankenkasse 1897.

Erwerbsunfähigkeit verbundenen Fälle nach Erkrankungsformen und

Arbeiter, Betriebs- und Fabrikarbeiter	Maler und Glasbarren	Metzger	Bäcker und Müller	Schreiner	Schneider	Schuhmacher	Tapezierer	Weber u. Putzfrauen, Waschfrau	Zeichner	Maurer	Zimmerer	Glaser	Blechschmied, Mitter u. Setzer	Dachdecker	Installateur	Klempner und Gürtler	Schlosser	Buchbinder, Schriftgießer und Lithographen
m.	m.	m.	m.	m.	w.	m.	w.	w.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.
1																		
1																		
1																	

Tabelle 10**.

Beruf der erkrankten Mitglieder.

Werkmeister, Unterlieger u. Steiger		Maschinist (Commis) oder Wärt		Heizer, Stoker, Zapfjungen		Fuhrknecht und Kutscher		Dienstboten, Hausknechte und Putzer		Fremdenführer, Straßenkehrer und Radfahrer		Fabrikarbeiter und Taglöhner aller Art		Gärtner und Gartenarbeiter		Beamte und Bedienstete aller Art		Bildhauer und Maurer		Kaufleute, Commis, Gehilfen		Verlags-Vereinsbeamte und Redakteure		Verschiedene Gewerbe		Zusammen		Laufende Nr.
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
												106	32			32				15	—	18	18	328	61	1
			2		2							1	1											1	1	2
																								1	—	3
																								5	2	4
			1									1	—											2	—	5
												4	—											12	1	6
												8	5											26	9	7
												2	—											5	1	8
1												1	3	1	1									11	4	9
												1	35	—	—									9	51	10
												4	—	—	—									15	—	11
												8	3	—	—	1	—							24	4	12
																2	—							2	—	13
												—	1	—	—	—	—							5	2	14
												4	9	—	—	1	—							31	16	15
												4	3	—	—	—	—							18	7	16
																								—	—	17
			2									4	6	—	—	—	—			2	—			17	15	18
												1								1	—			8	—	19
1		4	—	1	—			25	7	3	1	95	25	—	—	21	—			20	—	14	13	340	49	20
		1	—					1	1	—		6	—			1	—							14	1	21
												3	2	—	—	—	—			1	—		4	11	6	22
		4	6					7	—	1	—	25	24	1	—	15	—			13	—	3	7	127	49	23
		1										10	3	—	—	1	—					1	1	19	4	24
		1						3	—			4	—	—	—	1	—					—	—	13	—	25
								18	1	—	—	27	10	—	—	6	—			4	—	6	5	108	16	26
1		3	3					22	5	3	—	62	24	—	—	12	—			4	—	4	16	175	52	27
		4	1	1	—			12	2	2	3	18	18	—	—	1	—			2	—	5	8	91	33	28
		3						3	—	—	—	8	4	—	—	1	—			2	—	—	—	31	7	29
								1	1	—	—	1	3	—	—	—	—			—	—	—	1	9	4	30
												1	2	—	—	—	—			—	—	—	—	4	2	31
								1	—	1	—	—	—	—	—	—	—			2	—	—	1	3	5	32
								4	2	1	—	3	2	—	—	2	—			—	—	2	1	5	4	33
												3	6	—	—					2	—	—	8	26	17	34
		4	—	1	—			26	6	—	3	85	25	—	—	19	—			8	—	12	15	253	45	35
			1					4	—			7	3	—	—	1	—			1	—	2	—	26	5	36
								1	—			1	1	—	—									4	1	37
		1	1	1	—			16	10	3	—	26	13	—	—	5	—			13	—	2	4	133	23	38
		—	—					5	1	—	—	5	—	—	—	—	—			2	—	1	—	32	1	39
				1	—				1	—	—	1	—	—	—	—	—			—	—	—	—	10	—	40
								9	5	1	—	23	3	—	—	6	—			4	—	1	3	77	9	41
		1	1					7	—	2	—	18	3	—	—	2	—			—	—	4	1	68	9	42
								2	1	—	—	2	1	—	—	—	—			3	—	—	—	16	1	43
		2	—	1	—			49	10	2	2	157	32	—	—	24	—			35	—	9	6	502	42	44
		1	1					—	1	1	—	14	3	—	—	7	—			1	—		3	44	8	45
3		37	20	8	—			264	62	29	10	758	309	2	—	172	2			148	1	93	146	2661	567	
—		—	1	—	—			6	—	1	—	12	3	—	—	4	—			2	—	—	2	30	8	

Digitized by Google

Erkrankungsfälle. — Die mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen

Laufende No.	Erkrankungsformen.	Von den erkrankten Mitgliedern											
		bis 15		16—20		21—25		26—30		31—35		36—40	
		Jahren											
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
	I. Infectionskrankheiten.												
1	Influenza	12	—	47	22	43	14	44	20	36	8	20	10
2	Masern	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	4	2	2	—	—	—	1	1	—	—
4	Diphtheritis	—	—	1	4	1	2	2	—	1	—	2	—
5	Typhus und gastrisches Fieber	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
6	Rose	2	—	2	1	3	—	1	—	2	—	—	—
7	Acuter Gelenkrheumatismus	2	—	4	3	9	2	3	—	2	—	—	—
8	Sonstige Infectionskrankheiten	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
	II. Allgemeinkrankheiten.												
9	Scrophulosis	—	—	6	1	2	—	1	1	—	1	2	1
10	Anaemia u. Chlorosis	3	1	1	13	—	7	—	3	—	—	—	—
11	Syphilis	—	—	1	—	1	1	—	—	1	—	—	—
12	Andere Allgemeinkrankheiten*)	—	—	2	1	2	—	1	1	3	1	1	—
	III. Localisirte Krankheiten.												
	a. Krankheiten des Nervensystems.												
13	Schlaganfall und Hitzschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
14	Epilepsie und Krämpfe	—	—	—	1	—	1	1	—	2	—	1	—
15	Neuralgische Beschwerden	1	—	3	4	1	3	1	1	—	—	1	1
16	Sonstige Krankheiten des Nervensystems	2	—	2	—	2	—	1	1	1	2	1	—
17	Rückmarkskrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b. Krankheiten des Herzens u. Gefässsystems.												
18	Krankheiten der Blutgefässe	—	—	4	2	2	—	1	—	1	—	1	—
19	Krankheiten der Lymphgefässe	—	—	2	—	4	—	—	—	1	—	1	—
	c. Krankheiten der Athmungsorgane.												
20	Bronchitis catarrhus	1	2	38	12	28	8	46	5	31	4	15	8
21	Pneumonia (Lungenentzündung)	—	—	1	—	4	—	1	—	1	—	—	—
22	Phthisis pulmonum (Lungenschwindsucht)	—	—	1	1	1	—	3	—	4	—	1	—
23	Angina	12	2	44	16	27	13	21	7	16	4	12	2
24	Rippenfellentzündung	1	—	2	—	1	—	2	—	7	—	2	—
25	Sonstige Erkrankungen der Athmungsorgane	—	—	1	—	—	—	—	—	3	—	—	—
	d. Krankheiten der Verdauungsorgane.												
26	Catarrhus gastro intestinalis	1	—	14	4	8	8	17	4	12	—	5	2
27	Gastricismus	3	2	30	11	30	10	31	4	11	5	11	5
28	Sonstige Krankheiten der Darmtractur	—	4	13	8	8	6	15	5	2	3	7	2
29	Zahngeschwür und Zahnschmerzen	2	—	4	—	4	1	3	—	2	—	2	—
30	Krankheiten des Bauchfelles	—	—	3	—	1	—	—	1	—	2	—	—
31	Krankheiten der Leber	—	—	—	—	—	2	1	—	1	—	—	1
	e. Krankheiten der Harn- u. Geschlechtsorgane.												
32	Krankheiten der Nieren	—	—	—	1	1	1	1	—	1	—	—	—
33	Krankheiten der Blase	—	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	1
34	Krankheiten der Geschlechtsorgane	—	—	1	1	1	3	—	—	—	1	1	1
	f. Krankheiten der Bewegungsorgane.												
35	Rheumatismus	1	—	27	11	31	4	35	4	43	1	24	3
36	Entzündl. Affectionen der Knochen u. Gelenke	4	—	19	3	5	1	6	1	5	1	6	—
37	Sonstige Krankheiten der Bewegungsorgane	1	1	6	—	1	—	1	—	1	—	1	—
	g. Krankheiten der Haut.												
38	Entzündliche Hautaffectionen	6	—	33	10	31	4	15	4	13	1	10	1
39	Chronische Hautausschläge	1	—	4	1	—	—	2	—	1	—	1	—
40	Krätze	—	—	8	—	2	—	1	—	—	—	—	—
41	Geschwüre und Abscesse	5	—	20	7	8	4	18	2	19	—	8	—
	h. Krankheiten der Sinnesorgane.												
42	Krankheiten der Augen	1	—	16	8	8	—	12	1	5	1	4	—
43	Krankheiten der Ohren	1	—	3	1	1	—	3	—	1	—	—	—
44	**IV. Unfälle und Verletzungen aller Art.**	24	3	124	15	87	9	61	6	39	3	32	1
45	Ohne Krankheitsangabe	3	—	8	2	11	3	3	1	4	1	15	—
	Zusammen	99	15	502	166	374	107	356	72	273	40	188	39
	Davon verstorben	—	—	3	—	2	—	3	1	3	1	1	—

*) Kleine Zahlen: darunter Fälle von Blutkrk.

Ortskrankenkasse 1896.

Fälle nach Erkrankungsformen und Alter der erkrankten Mitglieder.

Erkrankungsformen	standen im Alter von 41—45 Jahren m.	41—45 Jahren w.	46—50 Jahren m.	46—50 Jahren w.	51—55 Jahren m.	51—55 Jahren w.	56—60 Jahren m.	56—60 Jahren w.	61—65 Jahren m.	61—65 Jahren w.	66—70 Jahren m.	66—70 Jahren w.	über 70 Jahren m.	über 70 Jahren w.	Hierzu ohne Angabe m.	Hierzu ohne Angabe w.	Summe m.	Summe w.	Summe überhaupt	Davon Verstorbene m.	Davon Verstorbene w.
	30	1	20	11	9	4	14	2	5	—	2	—	2	2	—	—	284	94	378	6	2
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	3	10	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	7	7	14	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—
	1	—	3	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	15	2	17	—	—
	2	2	5	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29	8	37	1	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	4	15	—	—
	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	25	29	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	4	—	—
	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	3	15	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2	6	1	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	9	22	1	—
	3	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	15	3	18	2	—
	2	—	1	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	2	20	1	—
	4	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	10	1	—
	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	219	48	267	11	—
	20	2	13	1	11	3	14	—	—	1	1	—	1	2	—	—	8	1	9	—	—
	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	16	2	18	3	—
	3	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	149	46	195	2	—
	7	—	2	1	3	—	2	—	2	—	1	—	—	—	—	—	16	1	17	—	—
	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	1	10	—	—
	1	—	1	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	72	21	93	—	—
	5	—	6	—	2	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	151	50	201	—	1
	13	2	4	4	5	3	1	2	7	1	3	1	2	—	—	—	57	31	88	—	—
	5	2	2	—	3	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	1	21	—	—
	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	3	8	—	—
	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	4	7	—	—
	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	3	8	—	—
	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	5	2	7	—	—
	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	8	12	—	—
	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	268	34	302	—	—
	39	5	28	6	17	—	15	—	7	—	1	—	—	—	—	—	56	7	63	—	—
	—	1	6	—	4	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	13	2	15	—	—
	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	128	25	153	—	—
	9	2	7	—	1	1	2	1	1	1	—	—	—	—	—	—	9	1	10	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	—	11	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	104	14	118	—	—
	11	—	4	—	1	1	5	—	4	—	—	—	—	—	—	—	57	11	69	—	—
	1	—	5	—	—	—	3	—	—	—	—	1	2	—	—	—	9	1	10	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	460	38	498	—	—
	32	—	33	—	14	—	1	—	5	1	6	—	2	—	—	—	52	8	60	—	—
	—	1	6	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	2314	526	2870	—	—
	192	22	157	28	79	19	68	6	35	4	18	2	12	6	—	—	—	—	—	29	3
	7	—	2	—	—	—	4	—	—	—	4	1	—	—	—	—					

Digitized by Google

Erkrankungsfälle. — Die mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen

Laufende No.	Erkrankungsformen	Von den erkrankten Mitgliedern											
		bis 15		16–20		21–25		26–30		31–35		36–40	
		Jahren											
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
	I. Infectionskrankheiten.												
1	Influenza	10	1	49	22	42	12	51	4	53	2	38	4
2	Masern	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtheritis	—	—	—	1	—	1	1	—	4	—	—	—
5	Typhus und gastrisches Fieber	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
6	Rose	2	—	2	—	3	—	—	—	1	—	—	—
7	Acuter Gelenkrheumatismus	1	—	5	1	1	—	2	—	3	1	4	—
8	Sonstige Infectionskrankheiten	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	1
	II. Allgemeinkrankheiten.												
9	Scrophulosis	—	—	5	1	2	2	4	—	—	—	—	—
10	Anaemia und Chlorosis	1	5	5	25	1	16	1	3	—	1	—	—
11	Syphilis	—	—	4	—	5	—	3	—	2	—	1	—
12	Andere Allgemeinkrankheiten *)	1	1	2	3	4	—	7	—	4	—	4	—
	III. Localisirte Krankheiten.												
	a) **Krankheiten des Nervensystems.**												
13	Schlaganfall und Hitzschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Epilepsie und Krämpfe	—	—	4	—	—	2	—	—	—	—	1	—
15	Neuralgische Beschwerden	—	1	3	2	8	3	6	2	1	5	3	1
16	Sonstige Krankheiten des Nervensystems	1	1	5	2	1	—	1	1	4	2	1	—
17	Rückenmarkskrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b) **Krankheiten des Herzens und Gefäßsystems.**												
18	Krankheiten der Blutgefäße	2	1	3	2	3	5	3	—	1	1	1	4
19	Krankheiten der Lymphgefäße	—	—	4	—	—	—	1	—	2	—	—	—
	c) **Krankheiten der Athmungsorgane.**												
20	Bronchitis, catarrhus	5	—	64	17	69	7	40	9	36	4	28	2
21	Pneumonia (Lungenentzündung)	1	—	4	—	1	—	2	—	1	—	2	—
22	Phthisis pulmonum (Lungenschwindsucht)	1	—	2	2	4	—	2	2	—	—	—	—
23	Angina	13	2	36	14	24	17	15	6	16	3	14	1
24	Rippenfellentzündung	—	—	3	1	5	1	2	1	3	—	2	—
25	Sonstige Erkrankungen der Athmungsorgane	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	1	—
	d) **Krankheiten der Verdauungsorgane.**												
26	Catarrhus gastro intestinalis	4	—	9	3	17	5	19	1	17	1	12	1
27	Gastrieismus	4	—	19	14	26	16	32	7	17	3	16	4
28	Sonstige Krankheiten der Darmtractur	—	—	11	11	12	8	18	2	15	4	9	3
29	Zahngeschwür und Zahnschmerzen	—	—	12	3	8	1	5	1	4	2	—	—
30	Krankheiten des Bauchfelles	—	—	1	3	3	—	4	—	1	—	—	—
31	Krankheiten der Leber	—	—	2	2	—	—	—	—	1	—	—	—
	e) **Krankheiten der Harn- u. Geschlechtsorgane.**												
32	Krankheiten der Nieren	—	—	—	3	—	1	3	1	—	—	—	—
33	Krankheiten der Blase	—	—	—	1	—	—	—	1	3	—	—	1
34	Krankheiten der Geschlechtsorgane	—	—	4	4	10	5	7	4	—	1	1	—
	f) **Krankheiten der Bewegungsorgane.**												
35	Rheumatismus	4	—	21	10	34	10	23	3	49	1	29	5
36	Entzündliche Affection d. Knochen u. Gelenke	1	—	9	1	4	2	2	—	1	1	2	—
37	Sonstige Krankheiten der Bewegungsorgane	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	2	—
	g) **Krankheiten der Haut.**												
38	Entzündliche Hautaffectionen	12	1	35	11	23	4	22	2	14	—	7	2
39	Chronische Hautausschläge	—	—	4	—	7	—	4	—	5	1	3	—
40	Krätze	—	—	5	—	3	—	—	—	1	—	1	—
41	Geschwüre und Abscesse	4	1	17	3	10	1	16	—	7	1	5	2
	h) **Krankheiten der Sinnesorgane.**												
42	Krankheiten der Augen	2	—	8	2	17	3	12	1	14	—	6	—
43	Krankheiten der Ohren	3	—	4	—	2	1	3	—	3	—	1	—
44	**IV. Unfälle und Verletzungen aller Art**	26	5	117	15	101	10	61	3	60	1	31	—
45	Ohne Krankheitsangabe	—	—	7	2	5	3	4	2	7	—	10	—
	Zusammen	98	19	488	183	458	136	381	56	351	35	235	28
	Davon verstorben	—	—	3	1	3	—	4	2	2	1	3	1

*) Kleine Zahlen: darunter Fälle von Bleikolik.

Ortskrankenkasse 1897.

Fälle nach Erkrankungsformen und Alter der erkrankten Mitglieder.

stunden im Alter von														Hierzu ohne Angabe		Summe			Davon Verstorbene	
41—45		46—50		51—55		56—60		61—65		66—70		über 70								
Jahren																				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	überhaupt	m.	w.
27	3	23	6	13	3	11	2	6	1	2	1	2	—	1	—	328	61	389	3	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	2	7	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—
2	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	1	13	1	—
4	5	—	1	5	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	26	9	35	—	—
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1	6	—	—
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	4	15	—	—
—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	51	60	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	—	15	—	—
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	» 24	4	» 28	—	—
1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	1	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	2	7	—	—
3	1	6	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31	16	47	—	—
2	1	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	18	7	25	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	2	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	17	15	32	1	—
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	8	—	—
29	3	29	2	12	1	12	2	11	—	1	—	4	2	—	—	340	49	389	5	1
1	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	14	1	15	1	—
—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	11	6	17	—	—
4	1	5	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	127	49	176	6	3
1	1	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	19	4	23	—	—
4	—	—	—	4	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	13	—	13	2	—
12	1	8	—	3	1	2	2	2	—	2	—	1	1	—	—	108	16	124	2	1
16	4	14	1	7	2	8	3	12	2	3	—	1	—	—	—	175	52	227	1	—
10	2	7	—	6	—	—	—	3	3	—	1	—	—	—	—	91	33	124	—	1
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	31	7	38	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	4	13	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	2	6	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	5	8	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	5	4	9	1	—
—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	17	43	—	—
2	—	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33	1	31	3	15	3	7	3	5	—	1	2	1	2	—	—	253	45	298	2	—
1	1	2	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	5	31	—	—
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	5	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	1	8	—	7	1	3	—	—	—	—	1	—	—	—	—	133	23	156	—	—
4	—	2	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32	1	33	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	10	—	—
6	—	3	—	3	1	4	—	1	—	1	—	—	—	—	—	77	9	86	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	4	2	1	—	2	—	2	—	—	1	—	—	—	—	68	9	77	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	1	17	—	—
37	—	37	2	12	—	14	4	4	—	—	—	2	—	2	—	502	42	544	3	—
6	1	—	—	—	—	2	—	3	—	—	—	—	—	—	—	44	8	52	1	—
219	30	189	24	97	16	71	18	57	6	11	6	13	5	2	2	2661	567	3228	—	—
3	—	4	1	3	—	2	1	1	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	30	8

Digitized by Google

Erkrankungsfälle. — Die mit

Laufende Nr.	Erkrankungsformen	Landwirthschaftliche Arbeiter		Gärtner		Brennerei		Gärtnereibesitzer und Gärtner		Schiffer		Spengler		Maschinisten und Heizer		Schmiede und Uhrenmacher		Weber, Gärtner und Bäckereibesitzer		Seiler, Plattirer u. Zuckerbäcker		Schreiner		Müller	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
	I. Infectionskrankheiten.																								
1	Influenza	—	—	—	—	4	—	—	—	48	1	3	7	3	—	1	3	—	—						
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1												
3	Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1												
4	Diphtheritis	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Typhus und gastrisches Fieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	Rose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
8	Sonstige Infectionskrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	II. Allgemeinkrankheiten.																								
9	Scrophulosis	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Anaemia und Chlorosis	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Andere Allgemeinkrankheiten *)	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	III. Localisirte Krankheiten.																								
	a) **Krankheiten des Nervensystems.**																								
13	Schlaganfall und Hitzschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Epilepsie und Krämpfe	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Neuralgische Beschwerden	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Sonstige Krankheiten des Nervensystems	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
17	Rückenmarkskrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b) **Krankheiten des Herzens u. Gefässsystems.**																								
18	Krankheiten der Blutgefässe	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	Krankheiten der Lymphgefässe	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c) **Krankheiten der Athmungsorgane.**																								
20	Bronchitis catarrhus	—	—	—	—	—	—	—	—	50	4	1	9	2	—	—	—	4	—						
21	Pneumonia (Lungenentzündung)	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	1	—						
22	Phtisis pulmonum (Lungenschwindsucht)	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—						
23	Angina	—	—	1	—	—	—	—	—	28	5	2	4	2	—	—	—	3	1						
24	Rippenfellentzündung	—	—	—	—	1	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	1	—						
25	Sonstige Erkrankungen der Athmungsorgane	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	2	—	—	—	—	2	—						
	d) **Krankheiten der Verdauungsorgane.**																								
26	Catarrhus gastro intestinalis	—	—	—	—	—	—	—	—	12	1	—	1	1	—	—	—	—	—						
27	Gastricismus	—	—	1	—	1	—	—	—	36	6	2	3	3	—	1	6	—	—						
28	Sonstige Krankheiten der Darmtractur	—	—	—	—	—	—	—	—	10	1	1	5	3	—	—	4	—	—						
29	Zahngeschwür und Zahnschmerzen	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	1	1	—	—	1	1	—	—						
30	Krankheiten des Bauchfelles	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—						
31	Krankheiten der Leber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—						
	e) **Krankheiten der Harn- u. Geschlechtsorgane.**																								
32	Krankheiten der Nieren	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—						
33	Krankheiten der Blase	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—						
34	Krankheiten der Geschlechtsorgane	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—						
	f) **Krankheiten der Bewegungsorgane.**																								
35	Rheumatismus	—	—	1	—	7	—	—	—	50	2	—	2	1	—	1	4	—	—						
36	Entzündliche Affectionen d. Knochen u. Gelenke	—	—	—	—	1	—	—	—	8	1	—	—	—	—	1	1	—	—						
37	Sonstige Krankheiten der Bewegungsorgane	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—						
	g) **Krankheiten der Haut.**																								
38	Entzündliche Hautaffectionen	—	—	3	—	2	—	—	—	19	4	3	3	—	—	—	3	6	—						
39	Chronische Hautausschläge	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—						
40	Krätze	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—						
41	Geschwüre und Abscesse	—	—	2	—	—	—	—	—	28	2	—	7	3	—	3	1	—	—						
	h) **Krankheiten der Sinnesorgane.**																								
42	Krankheiten der Augen	—	—	—	—	—	—	—	—	15	4	—	1	1	—	—	3	—	—						
43	Krankheiten der Ohren	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	1	—	—	—	—	—	—						
44	**IV. Unfälle und Verletzungen aller Art.**	—	—	1	—	2	—	—	—	86	19	6	24	3	—	1	11	—	—						
45	Ohne Krankheitsangabe	—	—	—	—	—	—	—	—	12	2	—	1	1	—	—	3	—	—						
	Zusammen	—	—	9	—	18	—	—	—	453	55	24	82	26	—	16	56	1	—						
	Davon verstorben	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	1	—	—	—	1	1	—						

Digitized by Google

Erkrankungsfälle. — Die mit

Laufende Nr.	Erkrankungsformen.	Landwirthschaftliche Arbeiten. m.	w.	Gärtner m.	w.	Steinmetze m.	Schornsteinfeger und Hafner m.	Schlosser m.	Spengler m.	Maschinisten und Heizer m.	Mechaniker und Uhrmacher m.	Weber, Färber u. Posamentirer m.	Buchbinder u. Kartonnagearbeiter m.	Sattler, Portefeuiller u. Tapezierer m.	Schreiner m.	Küfer m.
	I. Infectionskrankheiten.															
1	Influenza			3	—	4	—	48	10	4	8	3	—	6	6	1
2	Masern			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtheritis			—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	2	—
5	Typhus und gastrisches Fieber			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	Rose			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Acuter [illegible]umatismus			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Sonstig[illegible]krankheiten			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	[illegible]nkrankheiten.															
9	Scrophu[illegible]			—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
10	Anaemia[illegible]			—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
11	Syphilis			—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
12	Andere Al[illegible]n*)			—	—	1	—	[illegible]	—	—	1	—	—	—	—	—
	III. [illegible]kheiten.															
	a) **Krank[illegible]nsystems.**															
13	Schlaganfall u[illegible]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Epilepsie und K[illegible]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Neuralgische Bes[illegible]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	—	—
16	Sonstige Krankhei[illegible]tems	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	Rückenmarkskrankhe[illegible]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b) **Krankheiten des He[illegible]ms.**															
18	Krankheiten der Blutg[illegible]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
19	Krankheiten der Lymphg[illegible]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c) **Krankheiten der Ath[illegible]**															
20	[illegible]chitis, catarrhus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	[illegible]onia (Lungenentzündu[illegible]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	[illegible] pulmonum (Lungen[illegible]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	[illegible]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	[illegible]zündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	[illegible]nkungen der Athm[illegible]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	[illegible]n der Verdauung[illegible]															
26	[illegible] intestinalis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27	[illegible]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28	S[illegible] der Darm[illegible]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
29	Ja[illegible]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	Kra[illegible]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31	Kran[illegible]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	e) **Kran[illegible]**															
32	Krankheite[illegible]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33	Krankheiten[illegible]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34	Krankheiten[illegible]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	f) **Krankhe[illegible]**															
35	Rheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
36	Entzündliche Affe[illegible]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
37	Sonstige Krankhei[illegible]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	g) **Krankhe[illegible]**															
38	Entzündliche Hautaffec[illegible]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
39	Chronische Hautausschläg[illegible]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40	Krätze	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41	Geschwüre und Abscesse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
	h) **Krankheiten der Sinnesorg[illegible]**															
42	Krankheiten der Augen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43	Krankheiten der Ohren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44	**IV. Unfälle und Verletzungen aller Art**															
45	Ohne Krankheitsangabe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	6	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Davon verstorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

*) Kleine Zahlen: darunter Fälle von Bleikolik.

Bockenheimer Ortskrankenkasse 1897.

Erwerbsunfähigkeit verbundenen Fälle nach Erkrankungsformen und

Bäckereien, Konditoreien und Zuckerbäcker	Bäcker und Konditoren	Bäcker und Müller	Barbiere	Bäcker	Böttcher	Buchbinder	Buchdrucker, Schriftgießer und Lithographen	Dachdecker	Dreher	Fabrikarbeiter	Fuhrleute, Kutscher und Hilfsarbeiter	Gärtner	Gastwirte	Glaser	Handelsleute	Hausdiener	Hilfsarbeiter	Kaufleute	Klempner	Korbmacher	Maler	Maurer	Metzger	Müller	Photographen	Schlosser	Schmiede	Schneider	Schreiner	Schuhmacher	Steinhauer	Tapezierer	Tischler	Wagner	Weber	Zimmerleute	Zusammen
m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Tabelle 10**.

Beruf der erkrankten Mitglieder.

Gruppe, Gehilfen, Lehrlinge, Arbeiter		Kaufleute (Commis) aller Art		Kellner, Köche, Speisenträger		Fuhrleute und Kutscher		Drechsler und Bürstenmacher		Dienstmänner, Einleger, Austräger und Packträger		Fabrikarbeiter und Taglöhner aller Art		Schreiber und Bureaudiener		Beamte und Werkmeister aller Art		Bildhauer und Maler		Modelleure, Graveure, Reliefer		Wirthe, Wirthschafter, Pächter, Schankgehilfen		Verehelichte Mitglieder		Insgesammt		Laufende Nr.
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
		2	2	2	—	38	5	3	—			106	32	—		32	2	—				15	—	18	15	328	61	1
												1	1													1	1	2
																										1		3
			1																							6	2	4
		1				1	1					4				2						3	1			2	—	5
		1				1	1					8	5			8						2	—	3	4	12	1	6
												2				2						2	—	3	1	28	9	7
																									1	5	1	8
1												1	3	1		1								1	1	11	4	9
			2			1						1	35									1	—	1	2	9	51	10
						2						4														15	—	11
												2	3			1										24	4	12
																2												
						1							1									3	—		1	2	—	13
		1				2						4	9			1						2	—	1	4	5	2	14
		1	1				1			1		4	3									2	—		1	31	16	15
																										18	7	16
																											—	17
		2				2		3				4	6									2	—			17	15	18
												1										1	—	1	—	8	—	19
1		4		1		25	7	3		1		95	25			21						26	—	14	13	340	49	20
		1				1	1	1				15	2			1									4	14	1	21
												15	2									1	—		4	11	6	22
		4	6			7		1				15	2	1		15						13	—	3	7	127	49	23
		1										4				1								1	1	19	4	24
		1				8										1										13	—	25
						18	1					27	10			6						4	—	6	6	108	16	26
1		3	2			12	2	3		3		18	8			12						4	—	5	15	52	52	27
		4	1	1	—	3						1	4			7						2	—			91	33	28
		3				1	1					1	2			1									1	31	7	29
																										9	4	30
																										4	2	31
						1		1					3									2	—			3	5	32
													2													5	4	33
						4	2	1					6			2						2	—	2	1	26	17	34
		4		1		26	6			3		85	35			19						8	—	12	16	253	45	35
			1			4						2	3			1						1	—	2	1	26	5	36
						1						1	1													4	1	37
		1	1	1	—	16	10	3				26	13			5						13	—	2	4	133	23	38
						6	1					5										2	—	1	—	32	1	39
				1	—		1					1														16	—	40
		1				2	1	1				23	7			6						4	—	1	3	77	9	41
		1	1			7		2				18	3			2								4	1	68	9	42
						2	1					2	1									3	—			16	1	43
		2		1	—	49	10	2		2		157	32			24						35	—	9	6	502	42	44
		1	1				1	1				14	3			7						1	—		3	44	8	45
3		37	20	8	—	264	62	22		10		753	209	2		172	2					138	1	93	140	2661	567	
			1			6	—	1				12	3			4						2	—		2	30	8	

Digitized by Google

Erkrankungsfälle. — Die mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen

Laufende No.	Erkrankungsformen.	Von den erkrankten Mitgliedern											
		bis 15 Jahren		16—20 Jahren		21—25 Jahren		26—30 Jahren		31—35 Jahren		36—40 Jahren	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
	I. Infectionskrankheiten.												
1	Influenza	12	—	47	22	43	14	44	20	36	8	20	10
2	Masern	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	4	2	2	—	—	—	1	1	—	—
4	Diphtheritis	—	—	1	4	1	2	2	—	1	—	2	—
5	Typhus und gastrisches Fieber	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
6	Rose	2	—	2	1	3	—	1	—	2	—	—	—
7	Acuter Gelenkrheumatismus	2	—	4	3	9	2	3	—	2	—	—	—
8	Sonstige Infectionskrankheiten	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
	II. Allgemeinkrankheiten.												
9	Scrophulosis	—	—	6	1	2	—	1	1	—	1	2	1
10	Anaemia u. Chlorosis	3	1	1	13	—	7	—	3	—	—	—	—
11	Syphilis	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—
12	Andere Allgemeinkrankheiten*)	—	—	2	1	2	—	1	1	3	1	1	—
	III. Localisirte Krankheiten.												
	a. Krankheiten des Nervensystems.												
13	Schlaganfall und Hitzschlag	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	1	—
14	Epilepsie und Krämpfe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
15	Neuralgische Beschwerden	1	—	3	4	1	3	1	1	—	—	1	—
16	Sonstige Krankheiten des Nervensystems	2	—	2	—	2	—	1	1	1	2	1	—
17	Rückmarkskrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b. Krankheiten des Herzens u. Gefässsystems.												
18	Krankheiten der Blutgefäße	—	—	4	2	2	—	1	—	1	—	1	—
19	Krankheiten der Lymphgefäße	—	—	2	—	4	—	—	—	1	—	1	—
	c. Krankheiten der Athmungsorgane.												
20	Bronchitis catarrhus	1	2	38	12	28	8	46	5	31	4	15	8
21	Pneumonia (Lungenentzündung)	—	—	1	—	4	—	3	—	4	—	1	—
22	Phthisis pulmonum (Lungenschwindsucht)	—	—	1	1	1	—	3	—	4	—	1	—
23	Angina	12	2	44	16	27	13	21	7	16	4	12	2
24	Rippenfellentzündung	1	—	2	—	1	—	2	—	7	—	2	—
25	Sonstige Erkrankungen der Athmungsorgane	—	—	1	—	—	—	—	—	3	—	—	—
	d. Krankheiten der Verdauungsorgane.												
26	Catarrhus gastro intestinalis	1	—	14	4	8	8	17	4	12	—	5	2
27	Gastricismus	3	2	30	11	30	10	31	4	11	5	11	5
28	Sonstige Krankheiten der Darmtractus	—	4	13	8	8	6	15	5	2	3	7	2
29	Zahngeschwür und Zahnschmerzen	2	—	4	—	4	1	3	—	2	—	2	—
30	Krankheiten des Bauchfelles	—	—	3	—	1	—	—	1	—	2	—	—
31	Krankheiten der Leber	—	—	—	—	—	2	1	—	1	—	—	1
	e. Krankheiten der Harn- u. Geschlechtsorgane.												
32	Krankheiten der Nieren	—	—	—	1	1	1	1	—	1	—	—	—
33	Krankheiten der Blase	—	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	1
34	Krankheiten der Geschlechtsorgane	—	—	1	1	1	3	—	—	—	1	1	1
	f. Krankheiten der Bewegungsorgane.												
35	Rheumatismus	1	—	27	11	31	4	37	4	43	1	24	3
36	Entzündl. Affectionen der Knochen u. Gelenke	4	—	19	3	5	1	6	1	5	1	6	—
37	Sonstige Krankheiten der Bewegungsorgane	1	1	6	—	1	—	1	—	1	—	1	—
	g. Krankheiten der Haut.												
38	Entzündliche Hautaffectionen	6	—	33	10	31	4	15	4	13	1	10	1
39	Chronische Hautausschläge	1	—	4	1	—	—	2	—	1	—	1	—
40	Krätze	—	—	8	—	2	—	1	—	—	—	—	—
41	Geschwüre und Abscesse	5	—	20	7	8	4	18	2	19	—	8	—
	h. Krankheiten der Sinnesorgane.												
42	Krankheiten der Augen	1	—	16	8	8	—	12	1	5	1	4	—
43	Krankheiten der Ohren	1	—	3	1	1	—	3	—	1	—	—	—
44	**IV. Unfälle und Verletzungen aller Art.**	24	3	124	15	87	9	61	6	39	3	32	1
45	Ohne Krankheitsangabe	3	—	8	2	11	3	3	1	4	1	15	—
	Zusammen	91	15	502	196	374	107	356	72	273	40	188	39
	Davon verstorben	—	—	3	—	2	—	3	1	3	1	1	—

*) Blaue Zahlen: darunter Fälle von Basedow.

Ortskrankenkasse 1896.

Fälle nach Erkrankungsformen und Alter der erkrankten Mitglieder.

stunden im Alter von												Hierzu ohne Angabe		Summe			Davon Verstorbene	
41—45		46—50		51—55		56—60		61—65		66—70	über 70							
Jahren																		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	m.	w.	m.	w.	überhaupt	m.	w.
30	1	20	11	9	4	14	2	5	—	2	—	2	2	—	—	284	94	378	6	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	3	10	—	—
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	7	7	14	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—
1	—	3	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	15	2	17	—	—
2	2	5	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29	8	37	1	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	4	15	—	—
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	25	29	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	4	—	—
—	—	12	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	3	15	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2	6	1	—
3	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	13	9	22	1	—
2	—	1	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	15	3	18	2	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	2	20	1	—
1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	10	1	—
20	2	13	1	11	3	14	—	—	1	1	—	1	2	—	—	219	48	267	11	—
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	8	1	9	—	—
3	1	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	16	2	18	3	—
7	—	2	1	3	—	2	—	2	—	1	—	—	1	—	—	144	46	195	2	—
1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	1	17	—	—
—	—	1	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	1	10	—	—
5	—	6	—	2	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	72	21	93	—	—
13	2	4	4	5	3	1	2	—	1	3	1	2	—	—	—	151	50	201	—	1
5	2	2	—	3	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27	31	58	—	—
—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	1	21	—	—
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	3	8	—	—
—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	4	7	—	—
—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	3	8	—	—
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	6	1	7	—	—
—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	8	12	—	—
29	5	28	6	17	—	15	—	7	—	1	—	—	—	—	—	268	34	302	—	—
—	1	6	—	4	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	66	7	83	—	—
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	2	15	—	—
2	2	7	—	1	1	2	1	1	1	—	—	—	—	—	—	128	25	153	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	1	10	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	—	11	—	—
11	—	4	—	1	1	5	—	4	—	—	—	—	1	—	—	104	14	118	—	—
1	—	5	—	—	—	3	—	—	—	—	—	1	2	—	—	57	11	69	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	1	10	—	—
32	—	33	—	14	—	1	—	5	1	6	—	—	2	—	—	460	38	498	—	—
—	1	6	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	52	8	60	—	—
192	22	157	28	79	19	68	6	35	4	18	2	12	6	—	—	2344	526	2870	—	—
7	—	2	—	—	—	4	—	—	—	4	1	—	—	—	—	—	—	—	29	3

Digitized by Google

Erkrankungsfälle. — Die mit Erwerbsunfähigkeit verbundenen

Laufende No.	Erkrankungsformen	Von den erkrankten Mitgliedern: bis 15 Jahren m.	bis 15 Jahren w.	16–20 Jahren m.	16–20 Jahren w.	21–25 Jahren m.	21–25 Jahren w.	26–30 Jahren m.	26–30 Jahren w.	31–35 Jahren m.	31–35 Jahren w.	36–40 Jahren m.	36–40 Jahren w.
	I. Infectionskrankheiten.												
1	Influenza	10	1	49	22	42	12	51	4	53	2	38	4
2	Masern	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—
3	Scharlach	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Diphtheritis	—	—	—	1	—	1	1	—	4	—	—	—
5	Typhus und gastrisches Fieber	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
6	Rose	2	—	2	—	3	—	—	—	1	—	—	—
7	Acuter Gelenkrheumatismus	1	—	5	1	1	—	2	—	3	1	4	—
8	Sonstige Infectionskrankheiten	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	1
	II. Allgemeinkrankheiten.												
9	Scrophulosis	—	—	5	1	2	2	4	—	—	—	—	—
10	Anaemia und Chlorosis	1	5	5	25	1	16	1	3	—	1	—	—
11	Syphilis	—	—	4	—	5	—	3	—	2	—	1	—
12	Andere Allgemeinkrankheiten *)	1 1	1	2	3	3 4	—	3 7	—	3 4	—	3 4	—
	III. Localisirte Krankheiten.												
	a) **Krankheiten des Nervensystems.**												
13	Schlaganfall und Hirnschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Epilepsie und Krämpfe	—	—	4	—	2	—	—	—	—	—	1	—
15	Neuralgische Beschwerden	—	1	3	2	8	3	6	2	1	5	3	1
16	Sonstige Krankheiten des Nervensystems	1	1	5	2	1	—	1	1	4	2	1	—
17	Rückenmarkskrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b) **Krankheiten des Herzens und Gefäßsystems.**												
18	Krankheiten der Blutgefäße	2	1	3	2	3	5	3	—	1	1	1	4
19	Krankheiten der Lymphgefäße	—	—	4	—	—	—	1	—	2	—	—	—
	c) **Krankheiten der Athmungsorgane.**												
20	Bronchitis, catarrhus	5	—	64	17	69	7	40	9	36	4	28	2
21	Pneumonia (Lungenentzündung)	1	—	4	—	1	—	2	—	1	—	2	—
22	Phthisis pulmonum (Lungenschwindsucht)	—	—	2	2	4	—	2	2	—	—	—	—
23	Angina	13	2	36	14	24	17	15	6	16	3	14	1
24	Rippenfellentzündung	—	—	3	1	5	1	2	1	3	—	2	—
25	Sonstige Erkrankungen der Athmungsorgane	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	1	—
	d) **Krankheiten der Verdauungsorgane.**												
26	Catarrhus gastro intestinalis	4	—	9	3	17	5	19	1	17	1	12	1
27	Gastricismus	4	—	19	14	26	16	32	7	17	3	16	1
28	Sonstige Krankheiten der Darmtractus	—	—	11	11	12	8	18	2	15	4	9	3
29	Zahngeschwür und Zahnschmerzen	—	—	12	3	8	1	5	1	4	2	—	—
30	Krankheiten des Bauchfelles	—	—	1	3	3	—	4	—	1	—	—	—
31	Krankheiten der Leber	—	—	2	2	—	—	—	—	1	—	—	—
	e) **Krankheiten der Harn- u. Geschlechtsorgane**												
32	Krankheiten der Nieren	—	—	—	3	—	1	3	1	—	—	—	• 1
33	Krankheiten der Blase	—	—	—	1	—	—	—	1	3	—	—	—
34	Krankheiten der Geschlechtsorgane	—	—	4	4	10	5	7	4	—	1	1	—
	f) **Krankheiten der Bewegungsorgane.**												
35	Rheumatismus	4	—	21	10	34	10	23	3	49	1	29	5
36	Entzündliche Affection d. Knochen u. Gelenke	1	—	9	1	4	2	2	—	1	1	2	—
37	Sonstige Krankheiten der Bewegungsorgane	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	2	—
	g) **Krankheiten der Haut.**												
38	Entzündliche Hautaffectionen	12	1	35	11	23	4	22	2	14	—	7	2
39	Chronische Hautausschläge	—	—	4	—	7	—	4	—	5	1	3	—
40	Krätze	—	—	5	—	3	—	—	—	1	—	1	—
41	Geschwüre und Abscesse	4	1	17	3	10	1	16	—	7	1	5	2
	h) **Krankheiten der Sinnesorgane.**												
42	Krankheiten der Augen	2	—	8	2	17	3	12	1	14	—	6	—
43	Krankheiten der Ohren	3	—	4	—	2	1	3	—	3	—	1	—
44	**IV. Unfälle und Verletzungen aller Art.**	26	5	117	15	101	10	61	3	60	1	31	—
45	Ohne Krankheitsangabe	—	—	7	2	5	3	4	2	7	—	10	—
	Zusammen	98	19	488	183	458	136	381	56	351	35	235	28
	Davon verstorben	—	—	3	1	3	—	4	2	2	1	3	1

*) Kleine Zahlen: darunter Fälle von Blutarmut.

Ortskrankenkasse 1897.

Fälle nach Erkrankungsformen und Alter der erkrankten Mitglieder.

Erkrankungsformen	standen im Alter von												Hierzu ohne Angabe		Summe			Davon Verstorbene	
	41—45		46—50		51—55		56—60		61—65		66—70	über 70							
	Jahren																		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	überhaupt	m.	w.
Gelenkrheumatismus	27	3	23	6	13	3	11	2	6	1	2	1	2	—	1	—	328	61	389	3	1
Muskelrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	—
Ischias	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—
Rheumatismus der Brust	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	2	7	—	—
Rheumatismus der Bauchorgane	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—
Rheumatismus anderer Körperteile	12	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	1	13	1	—
Rheumatismus unbestimmter Art	25	5	—	1	5	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	25	11	36	—	—
	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1	6	—	—
Gicht	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	4	15	—	—
Bleichsucht	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	51	60	—	—
Skrofulose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	—	15	—	—
Rachitis	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	4	28	—	—
Skorbut	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fettsucht	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	1	—
Zuckerkrankheit	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	2	7	—	—
Fettleibigkeit	2	1	6	—	1	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	31	16	47	—	—
Blutarmut	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	7	25	—	—
Krankheiten der Blutmischung	—	2	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	17	15	32	1	—
	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	8	—	—
Krankheiten des Nervensystems	29	3	29	2	12	1	12	2	11	—	1	—	4	2	—	—	340	49	389	5	1
Kopfschmerz	1	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	14	1	15	1	—
Gesichtsschmerz	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	11	6	17	—	—
Rückenmarksleiden	4	1	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	137	39	176	6	3
Lähmungen	1	1	—	—	4	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	15	4	23	—	—
Krämpfe	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	13	—	13	2	—
Veitstanz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Epilepsie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hysterie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hypochondrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Geistige Störungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankheiten der Sinnesorgane	13	1	8	—	3	—	2	2	2	—	2	—	1	1	—	—	108	16	124	2	1
Augenkrankheiten	15	4	15	1	6	1	3	2	12	2	3	—	—	—	—	—	175	52	227	1	—
Ohrenkrankheiten	1	—	1	—	—	—	—	—	3	—	—	1	—	—	—	—	91	33	124	—	1
Krankheiten der Atmungsorgane	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	29	9	38	—	—
Kehlkopfkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	2	6	—	1
Lungenkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankheiten des Herzens	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankheiten des Blutgefäßsystems	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankheiten der Verdauungsorgane	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	28	15	43	1	—
Krankheiten der Mundhöhle	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	5	8	—	—
Krankheiten der Speiseröhre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4	8	—	—
Magenkrankheiten	33	1	31	3	15	3	7	3	5	—	1	2	1	2	—	—	255	45	298	2	—
Darmkrankheiten	1	1	3	1	5	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	5	31	—	—
Leberkrankheiten	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	5	—	—
Krankheiten der Bauchspeicheldrüse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankheiten der Gallenwege	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankheiten der Bauchfellhöhle	2	1	2	—	1	1	3	—	—	—	—	—	1	—	—	—	123	23	156	—	—
Krankheiten der Harnorgane	4	—	2	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	1	33	—	—
Krankheiten der Nebennieren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	2	10	—	—
Krankheiten der Geschlechtsorgane	6	—	3	—	3	1	4	—	1	—	1	—	—	—	—	—	71	15	86	—	—
Krankheiten der Brustdrüse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankheiten der Haut	—	—	4	2	1	—	2	—	2	—	—	1	—	—	—	—	63	9	77	—	—
Krankheiten des Knochensystems	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	1	17	—	—
Krankheiten des Bewegungsapparates	37	—	37	2	12	—	14	4	4	—	—	—	2	—	—	2	502	42	544	3	—
Krankheiten des Nervensystems	6	1	—	—	—	—	2	—	3	—	—	—	—	—	—	—	44	8	52	1	—
Krankheiten der Sinnesorgane	210	30	189	24	97	16	71	18	57	6	11	6	13	5	2	5	2664	567	3228	—	—
Krankheiten der Atmungsorgane	3	—	4	1	3	—	2	1	1	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	30	8

Digitized by Google

Mitglieder überhaupt (Voll- und Nichtvollmitglieder)

I. Männliche Mit-

Altersgruppen, Civilstand, Lohnklassen	Mitglieder überh. Zahl	Mitglieds-Tage	Nicht erkrankte Mitglieder Zahl	Mitglieds-Tage	Erwerbsfähig erkrankte Mitglieder Zahl	Krankheitsfälle	Mitglieds-Tage
bis 20 Jahre	2000	343871	1287	174173	382	576	95616
davon waren ledig	2000	343871	1287	174173	382	576	95616
" " verheirathet	—	—	—	—	—	—	—
" " verwittwet und geschieden	—	—	—	—	—	—	—
" " in der I. Lohnklasse	23	4993	14	2505	6	10	1501
" " " " II. "	332	61356	235	35504	69	107	16065
" " " " III. "	614	89497	432	51916	94	143	21708
" " " " IV. "	577	91339	390	47038	98	132	23876
" " " " V. "	434	96681	216	37210	115	184	32466
21 bis 30 Jahre	2730	499775	1781	262844	599	914	160514
davon waren ledig	2144	380858	1432	206559	456	713	121431
" " verheirathet	584	118185	347	55353	143	201	39083
" " verwittwet und geschieden	2	732	2	732	—	—	—
" " in der I. Lohnklasse	356	90770	204	44177	109	185	34331
" " " " II. "	1241	250768	763	126528	312	468	84451
" " " " III. "	865	120618	622	69227	187	260	32357
" " " " IV. "	260	35752	187	21763	39	59	8823
" " " " V. "	8	1867	5	949	2	2	552
31 bis 40 Jahre	1269	301756	722	136430	345	558	109196
davon waren ledig	450	112468	262	53209	103	155	32413
" " verheirathet	812	188311	456	82782	289	399	76545
" " verwittwet und geschieden	7	977	4	439	3	4	538
" " in der I. Lohnklasse	284	84850	158	42392	88	160	30928
" " " " II. "	643	162433	331	65726	191	302	61052
" " " " III. "	284	43225	186	20125	58	85	14890
" " " " IV. "	58	11248	47	8187	8	11	2626
" " " " V. "	—	—	—	—	—	—	—
41 bis 50 Jahre	835	201801	441	84416	241	378	76308
davon waren ledig	127	22639	77	9558	28	40	7844
" " verheirathet	700	177411	359	73626	212	337	68331
" " verwittwet und geschieden	8	1751	5	1232	1	1	133
" " in der I. Lohnklasse	196	60897	88	25387	28	121	25889
" " " " II. "	335	85072	155	31023	110	178	34462
" " " " III. "	264	48309	170	24107	47	71	14007
" " " " IV. "	38	7209	26	3495	6	8	1950
" " " " V. "	2	404	2	404	—	—	—
51 bis 60 Jahre	330	82401	165	32597	111	173	36300
davon waren ledig	36	6734	19	2099	10	14	2694
" " verheirathet	287	74157	141	29435	99	157	33159
" " verwittwet und geschieden	7	1510	5	1063	2	2	447
" " in der I. Lohnklasse	67	20540	24	5994	34	60	11951
" " " " II. "	112	30312	59	13379	33	47	11023
" " " " III. "	121	25781	63	9479	37	55	12081
" " " " IV. "	29	5697	18	3674	7	11	1245
" " " " V. "	1	71	1	71	—	—	—
über 60 Jahre	129	34318	59	13397	38	64	11717
davon waren ledig	13	2718	8	1365	—	—	—
" " verheirathet	108	29635	46	10765	35	59	11019
" " verwittwet und geschieden	8	1965	5	1267	3	4	698
" " in der I. Lohnklasse	17	4834	7	1698	6	8	2191
" " " " II. "	37	11418	14	4390	13	18	4248
" " " " III. "	62	13030	23	4781	14	22	3745
" " " " IV. "	21	4670	14	2252	5	6	1533
" " " " V. "	1	366	1	366	—	—	—
zus. einschl. der ohne Angabe des Alters	7315	1468450	4476	705937	1717	2655	490199
davon waren ledig	4780	870445	3094	447872	980	1500	260246
" " verheirathet	2503	589070	1391	253332	728	1144	228137
" " verwittwet und geschieden	32	6935	21	4733	9	11	1816
" " in der I. Lohnklasse	944	267165	496	122519	321	544	106791
" " " " II. "	2728	602744	1564	277597	729	1122	211549
" " " " III. "	2208	340654	1504	179829	387	576	98788
" " " " IV. "	988	156314	686	86308	163	227	40053
" " " " V. "	447	99573	226	39184	117	186	33018

Digitized by Google

Ortskrankenkasse 1896.
nach Altersgruppen, Civilstand und Lohnklassen.

glieder				II. Weibliche Mitglieder											
Erwerbsunfähig erkrankte Mitglieder				Mitglieder überh.		Nicht erkrankte Mitglieder		Erwerbsfähig erkrankte Mitglieder				Erwerbsunfähig erkrankte Mitglieder			
Zahl		Krankheitsfälle	Mitgliedstage	Krankheitstage	Zahl		Mitgliedstage	Zahl	Mitgliedstage	Zahl	Krankheitsfälle	Mitgliedstage	Zahl		Krankheitsfälle	Mitgliedstage	Krankheitstage
459	10*)592		111071	6883	617		110645	378	51733	165	256	41967	139	*)181	34849	2550
459	10 592		111071	6883	599		105734	375	51500	156	243	39139	127	166	31269	2258
—	—		—	—	17		4545	3	233	8	10	2482	11	13	3214	228
—	—		—	—	1		366	—	—	1	3	366	1	1	366	64
6	9		2010	62	1		366	—	—	—	—	—	1	2	366	45
69	1	93	15868	1007	1		366	1	366	—	—	—	—	—	—	—
119	2	150	24378	1476	16		3927	11	2097	4	7	1467	2	2	732	12
121	4	160	29522	1876	364		68885	234	34401	97	151	25626	69	25	19620	1385
144	3	189	39293	2262	235		37101	132	14869	64	98	14897	67	82	14131	1108
553	11	730	134541	9435	532		109892	280	45300	171	282	50094	140	1 179	35635	3328
404	8	534	94580	6865	396		74479	238	33609	117	197	32374	80	1 103	20097	1967
149	3	196	39961	2570	130		33594	51	11477	50	80	16256	56	69	14299	1208
—	—	—	—	—	6		1819	1	214	4	5	1464	4	7	1239	153
72	—	90	21841	1120	3		1098	2	732	1	1	366	1	2	366	29
286	3	393	74868	4781	17		6010	10	3448	5	9	1830	4	5	1464	65
150	4	195	29814	2521	74		21969	53	15218	16	31	5532	12	19	3568	405
44	2	51	7652	1005	386		72962	200	23395	128	210	36834	109	1 136	27164	2508
1	—	1	366	5	52		8753	25	2507	21	31	5512	14	17	3073	321
326	4	461	94911	6399	180		47711	81	16263	65	120	22021	59	2 79	18332	1478
116	1	161	36538	2298	56		11744	33	5550	12	27	3575	15	1 17	4083	391
208	3	295	57845	4061	122		31728	43	9036	47	76	16250	42	1 58	13517	1082
2	—	5	528	40	12		4239	5	1677	6	17	2196	2	4	732	55
65	—	101	21217	1730	—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
193	2	276	58600	3555	4		1040	4	1040	—	—	—	—	—	—	—
64	2	79	14293	1020	19		5218	9	1884	7	10	2562	7	12	2236	159
4	—	5	801	94	127		32660	57	11119	46	89	15593	40	2 54	11751	1053
—	—	—	—	—	30		8793	11	2220	12	21	3866	12	13	4345	266
256	4	349	75358	6027	151		39338	59	15278	50	90	17678	35	1 50	10846	919
29	2	45	7418	638	21		4340	14	2817	4	5	1079	4	1 4	574	61
224	4	300	67451	5372	98		31132	42	11810	41	77	14769	26	37	8521	706
3	—	4	519	17	12		3866	3	651	5	8	1830	5	9	1751	152
68	1	96	22715	1524	—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
116	2	156	31845	3059	1		366	—	—	—	—	—	1	1	366	12
65	1	88	15698	1367	10		2164	7	1252	2	3	583	1	2	329	45
7	2	9	2130	77	97		29048	41	10658	36	66	12703	31	1 45	9419	839
—	—	—	—	—	23		7760	11	3368	12	21	4392	2	2	732	23
102		147	28960	2671	66		20746	25	7093	35	68	11840	19	25	8211	472
10		18	3021	357	6		2045	4	1313	2	3	4953	1	1	366	6
91		128	25858	2267	47		14681	18	5044	25	45	5160	11	14	3407	289
1		1	81	47	13		4020	3	736	3	10	1727	7	10	2438	177
24		40	7611	564	1		366	—	—	1	2	366	—	—	—	—
36		46	11006	863	1		366	—	—	1	1	366	—	—	—	—
34		50	8616	1014	2		550	2	550	—	—	—	—	—	—	—
8		11	1690	225	48		14982	18	4927	25	41	8608	17	22	5736	424
—		—	—	—	14		4482	5	1616	8	14	2500	2	3	475	48
47	1	65	13258	1511	34		9866	19	5322	10	12	3583	8	12	2055	160
5		7	1353	130	7		1849	4	828	3	3	1021	1	2	362	12
42	1	58	11905	1381	14		4668	6	1977	6	7	2196	3	6	861	79
—		—	—	—	13		3349	9	2517	1	2	366	4	4	832	69
4		4	945	43	—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	1	21	4224	378	1		366	—	—	—	—	—	1	2	366	5
23		33	6363	741	5		956	4	778	—	—	—	1	1	177	73
6		7	1726	349	23		6968	12	3626	8	9	2924	6	10	1512	82
—		—	—	—	5		1577	3	918	2	3	659	—	—	—	—
1743	20	2344	458129	32726	1562		338628	854	141419	496	818	147203	400	4 526	107928	8907
1023	20	1357	253981	16971	1086		200255	669	95681	294	478	77920	228	2 293	56751	4695
714	11	977	203020	15651	419		120714	164	39943	177	295	60488	149	2 197	43819	3542
6		10	1128	104	57		17659	21	5795	25	45	8795	23	36	7358	670
230	5	340	76316	5043	5		1830	2	732	2	3	732	2	4	732	74
714	20	985	199411	13648	25		8514	15	4854	6	10	2196	6	7	2196	82
455	2	695	99192	8139	126		34783	86	21779	29	51	10161	23	1 36	7042	624
159	6	24	43521	3629	1047		225035	564	88556	340	566	132235	272	3 382	75202	6361
145		181	39659	2267	359		68406	187	25498	119	188	31826	97	117	22758	1766

*) Kleine Zahlen: darunter Fälle ohne Angabe von Krankheitstagen.

Digitized by Google

Mitglieder überhaupt (Voll- und Nichtvollmitglieder)

Altersgruppen, Civilstand, Lohnklassen	I. Männliche Mit-						
	Mitglieder überh.		Nicht erkrankte Mitglieder		Erwerbsfähig erkrankte Mitglieder		
	Zahl	Mitglieds-Tage	Zahl	Mitglieds-Tage	Zahl	Krankheitsfälle	Mitglieds-Tage
bis 20 Jahre	**2072**	**330956**	**1356**	**159301**	**412**	**612**	**101464**
davon waren ledig	2072	330956	1356	159801	412	612	101464
„ „ verheirathet	—	—	—	—	—	—	—
„ „ in der I.	35	6204	18	2019	9	15	2488
„ „ „ „ II.	479	60601	324	26936	99	150	22813
„ „ „ „ III. Lohnklasse	586	78850	392	36602	126	183	27469
„ „ „ „ IV.	541	83408	391	48289	67	93	15724
„ „ „ „ V.	431	101893	231	45864	111	171	32435
21 bis 30 Jahre	**3083**	**549081**	**1915**	**259594**	**734**	**1121**	**194789**
davon waren ledig	2468	433608	1580	209296	574	884	150639
„ „ verheirathet	613	115029	363	49854	160	237	44150
„ „ verwittwet und geschieden	2	444	2	444	—	—	—
„ „ in der I.	439	105380	226	40950	165	263	50179
„ „ „ „ II.	1450	276872	855	119733	363	569	98015
„ „ „ „ III. Lohnklasse	932	130529	667	75531	166	241	37754
„ „ „ „ IV.	250	31543	186	21768	39	57	8696
„ „ „ „ V.	12	1757	11	1612	1	1	145
31 bis 40 Jahre	**1379**	**324881**	**731**	**136229**	**385**	**650**	**118622**
davon waren ledig	481	116320	263	50971	127	204	39838
„ „ verheirathet	888	207180	462	84869	256	443	78414
„ „ verwittwet und geschieden	10	1431	6	389	2	3	370
„ „ in der I.	323	92525	132	32648	135	231	42516
„ „ „ „ II.	722	177194	375	75096	193	326	60078
„ „ „ „ III. Lohnklasse	285	48306	185	21495	59	81	13739
„ „ „ „ IV.	49	6856	39	3990	7	12	2289
„ „ „ „ V.	—	—	—	—	—	—	—
41 bis 50 Jahre	**860**	**209547**	**416**	**80645**	**287**	**440**	**85459**
davon waren ledig	96	18959	61	9343	18	22	5213
„ „ verheirathet	756	188822	352	70457	268	417	80081
„ „ verwittwet und geschieden	8	1766	3	845	1	1	365
„ „ in der I.	239	69036	102	23934	99	186	33114
„ „ „ „ II.	342	85816	151	29051	110	162	34149
„ „ „ „ III. Lohnklasse	242	47553	137	23580	72	86	16864
„ „ „ „ IV.	35	6713	25	4016	5	5	1167
„ „ „ „ V.	2	429	1	64	1	1	365
51 bis 60 Jahre	**362**	**88855**	**176**	**31839**	**119**	**198**	**38000**
davon waren ledig	44	7584	27	3367	7	7	1420
„ „ verheirathet	312	79462	148	28415	108	187	35398
„ „ verwittwet und geschieden	6	1809	1	57	4	4	1187
„ „ in der I.	84	23714	35	7228	32	53	10862
„ „ „ „ II.	136	33675	57	10304	53	84	16547
„ „ „ „ III. Lohnklasse	107	25762	56	10447	30	51	9329
„ „ „ „ IV.	35	5504	28	3860	4	10	1262
„ „ „ „ V.	—	—	—	—	—	—	—
über 60 Jahre	**126**	**35817**	**52**	**13272**	**48**	**76**	**15122**
davon waren ledig	18	3557	6	1416	6	10	1776
„ „ verheirathet	105	30321	44	11126	37	58	12198
„ „ verwittwet und geschieden	8	1939	2	730	5	8	1148
„ „ in der I.	19	5274	12	3178	5	10	1366
„ „ „ „ II.	46	13710	16	4096	19	30	6274
„ „ „ „ III. Lohnklasse	46	12668	19	4616	20	28	6255
„ „ „ „ IV.	14	3824	5	1382	4	8	1227
„ „ „ „ V.	1	341	—	—	—	—	—
zus. (einschl. der ohne Angabe des Alters)	**7907**	**1542012**	**4696**	**683358**	**1988**	**3101**	**554131**
davon waren ledig	5184	911600	3302	434553	1144	1739	300350
„ „ verheirathet	2689	623223	1380	246340	832	1346	250711
„ „ verwittwet und geschieden	34	7189	14	2465	12	16	3070
„ „ in der I.	1142	302541	527	110000	445	758	140525
„ „ „ „ II.	3190	649745	1790	266618	840	1325	238881
„ „ „ „ III. Lohnklasse	2201	344042	1459	175645	464	660	111910
„ „ „ „ IV.	928	141264	677	83555	126	185	30370
„ „ „ „ V.	446	104420	243	47540	113	173	32945

Digitized by Google

Ortskrankenkasse 1897.
nach Altersgruppen, Civilstand und Lohnklassen.

glieder				II. Weibliche Mitglieder											
Erwerbsunfähig erkrankte Mitglieder				Mitglieder überh.		Nicht erkrankte Mitglieder		Erwerbsfähig erkrankte Mitglieder			Erwerbsunfähig erkrankte Mitglieder				
Zahl	Krankheitsfälle	Mitgliedstage	Krankheitstage	Zahl	Mitgliedstage	Zahl	Mitgliedstage	Zahl	Krankheitsfälle	Mitgliedstage	Zahl	Krankheitsfälle	Mitgliedstage	Krankheitstage
440	*) 586	**106466**	**7456**	**628**	**120633**	**348**	**50202**	**187**	**274**	**48708**	**155**	*) 202	**38562**	**3088**
440	586	106466	7456	628	120633	348	50202	187	274	48708	155	202	38562	3088
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9	11	2062	206	1	365	—	—	1	4	365	—	—	—	—
89	112	19255	1187	1	365	—	—	1	1	365	—	—	—	—
110	148	23767	1855	15	4432	6	1586	5	10	1825	5	7	1386	73
93	123	22500	1596	428	87822	218	32923	142	207	38128	122	162	31804	2590
139	192	38882	2612	183	27649	124	15693	38	52	8025	28	33	5372	425
646	**839**	**164385**	**9696**	**528**	**118455**	**285**	**47080**	**174**	**295**	**51718**	**141**	**192**	**39753**	**3103**
495	642	126216	7199	412	82642	237	36038	125	210	36018	99	132	25934	2014
151	197	38169	2497	112	32199	46	10934	48	84	15335	41	59	13678	1016
—	—	—	—	4	614	2	108	1	1	365	1	1	141	73
97	122	29954	1722	4	1455	1	365	3	6	1090	3	7	1090	66
373	497	99473	5442	13	3788	3	552	9	19	3083	6	7	1775	138
145	185	29465	2109	36	10182	17	4032	10	11	3142	12	13	4101	142
30	34	5408	420	425	89714	234	36810	137	238	40202	111	155	30720	2580
1	1	145	3	50	10316	30	5320	15	21	4201	9	10	2067	177
419	**586**	**120891**	**8070**	**181**	**49579**	**74**	**16455**	**91**	**163**	**29553**	**49**	**63**	**14847**	**1079**
138	186	41183	2390	59	12393	35	6213	21	36	5776	9	11	2444	177
278	397	78774	5489	110	33111	35	9074	62	107	20890	35	47	10578	822
3	3	934	191	12	4075	4	1168	8	20	2907	5	5	1825	80
108	148	34910	1765	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
287	338	69036	4675	5	1463	4	1098	1	2	365	—	—	—	—
70	95	16003	1574	21	6060	9	2269	8	11	2591	8	9	2660	151
4	5	942	56	131	35202	52	11154	69	121	22376	36	48	10648	818
—	—	—	—	24	6854	9	1934	13	29	4221	5	6	1539	110
275	**399**	**77056**	**7268**	**127**	**40161**	**53**	**15048**	**59**	**96**	**20300**	**36**	**54**	**12309**	**1135**
24	28	6654	638	19	5128	11	2556	8	10	2572	4	6	1460	142
246	366	69481	6494	93	30520	40	12108	40	69	14022	28	41	9721	834
5	5	921	136	15	4513	2	384	11	17	3706	4	7	1128	159
72	104	23900	1542	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
123	192	37019	3746	2	452	1	365	1	1	87	—	—	—	—
66	93	13487	1806	5	1095	3	672	1	3	365	1	1	58	11
8	8	2285	150	94	30253	37	10678	46	74	15915	29	45	10061	957
1	2	365	24	26	8361	12	3333	11	18	3933	6	8	2190	167
116	**168**	**34915**	**3435**	**61**	**19534**	**23**	**6101**	**22**	**39**	**8063**	**26**	**34**	**9053**	**842**
12	18	3165	359	5	1650	1	190	4	7	1460	2	4	730	94
101	147	30736	3043	44	14031	21	5636	13	24	4745	16	21	5840	591
3	3	1014	33	12	3853	1	275	5	8	1798	8	9	2483	157
31	55	10645	922	1	365	—	—	1	4	365	1	1	365	7
46	59	13403	1237	1	365	—	—	—	—	—	1	1	365	53
33	48	9588	1054	3	900	1	365	1	4	365	2	2	535	85
6	8	1279	222	43	13758	18	4875	14	22	5083	18	25	6328	580
—	—	—	—	13	4146	4	861	6	9	2190	4	5	1460	117
50	**81**	**14526**	**2283**	**36**	**11560**	**10**	**2567**	**14**	**20**	**5101**	**15**	**17**	**4987**	**612**
4	6	1232	135	4	1111	1	365	1	4	365	2	2	381	41
43	71	12734	2067	14	4817	3	802	7	8	2555	6	7	2190	206
3	4	560	81	18	5632	6	1400	6	8	2181	7	8	2416	365
3	4	1095	168	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	30	5989	824	1	365	—	—	—	—	—	1	1	365	12
18	32	5024	663	5	1825	—	—	3	3	1095	2	2	730	103
8	13	2077	459	24	7404	8	1896	9	12	3276	9	11	2962	344
1	2	341	169	6	1966	2	671	2	5	730	3	3	930	153
1948	**2661**	**518861**	**38229**	**1571**	**359402**	**796**	**137736**	**550**	**890**	**164478**	**426**	**567**	**120613**	**9954**
1114	1457	285173	18181	1132	224509	635	95779	346	541	94879	274	360	70248	5580
820	1179	230259	19607	377	116138	145	38554	173	295	58642	127	177	42372	3540
14	15	3429	441	62	18755	16	3403	31	54	10957	25	30	7993	834
321	445	102931	6342	6	2185	1	365	5	14	1820	4	8	1455	73
893	1228	244175	17111	24	6994	8	2016	12	23	3900	9	10	2701	207
442	599	97274	9061	85	24494	36	8924	28	42	9383	30	34	9470	565
150	192	34748	2907	1152	265896	570	98619	420	677	126075	326	447	92888	7876
142	197	39733	2808	304	59833	181	27812	85	134	23300	57	68	14099	1233

*) Kleine Zahlen: darunter Fälle ohne Angabe von Krankheitstagen.

Digitized by Google

THE LIBRARY OF THE
JUL 12 1927
UNIVERSITY OF ILLINOIS

Digitized by Google

Digitized by Google

Beiträge zur Statistik der Stadt Frankfurt a. M.

Neue Folge.

Im Auftrage des Magistrats herausgegeben durch das Statistische Amt.

Bisher sind im Commissionsverlage von J. D. Sauerländers Verlag erschienen:

Erstes Heft:

Statistische Beschreibung der Stadt Frankfurt a. M. und ihrer Bevölkerung.

I. Theil. Die äußere Vertheilung der Bevölkerung.
Mit einem Stadtplane im Maßstabe 1:10000 und drei weiteren Beilagen (1892).

II. Theil. Die innere Gliederung der Bevölkerung.
Mit 9 graphischen Beilagen, mehreren Textzeichnungen und einem alphabetischen Sachregister (1895).

Zweites Heft:

Die Bewegung der Bevölkerung im Jahre 1891, insbesondere Studien über die Wanderungen.
Mit einer gezeichneten Tafel (1893).

Drittes Heft:

Die Bewegung im Civilstande der Stadt Frankfurt a. M. in den Jahren 1892 bis 1900.
Mit einer gezeichneten Tafel (Im Drucke).

Viertes Heft:

Frankfurter Krankheitstafeln.

Untersuchungen über Erkrankungsgefahr und Erkrankungshäufigkeit nach Alter, Geschlecht, Civilstand und Beruf auf Grund des Materiales der Ortskrankenkassen in Frankfurt a. M.
Mit fünf graphischen Tafeln (1900).

Ferner sind erschienen und zum Theile den **Verwaltungsberichten des Magistrates** als **Anhang** beigegeben:

Ergänzungsblätter zu den Beiträgen zur Statistik der Stadt Frankfurt a. M.:

No. 1: Aus den Ergebnissen der **Volkszählung** vom 2. Dezember 1895.
2: Zur Statistik der **Krankenkassen.**
3: Aus den Ergebnissen der **Berufszählung** vom 14. Juni 1895.
4: Aus den Ergebnissen der **Volkszählung** vom 2. Dezember 1895 (II. Theil).
5: Aus den Ergebnissen der Erhebung über die **Wohnungsverhältnisse** gelegentlich der Volkszählung vom 2. Oktober 1895.
6: Aus den Ergebnissen der **Gewerbezählung** vom 14. Juni 1895.

Die früheren **„Mittheilungen des statistischen Amtes"**, zum Theile auch als Anhang den **Verwaltungsberichten des Magistrates** beigegeben, sind abgesehen von den alljährlich separat erschienenen „Statistischen Mittheilungen über den Civilstand" enthalten in der Serie:

Beiträge zur Statistik der Stadt Frankfurt a. M.

Herausgegeben vom Frankfurter Verein für Geographie und Statistik,

J. D. Sauerländer's Verlag.

1858–1890.

Von letzteren enthält Band I. Heft 1–5: Volkszählungen 1817—55, 1858 und 1861. Verschiedene kleinere Arbeiten über Sterblichkeit, Handel, Verkehr und Zölle, Wasserstand des Maines, über das Bundescontingent u. s. w.
Band II. Heft 1–6: Volkszählungen 1864, 1867 und 1871. Civilstand, Kindersterblichkeit u. s. w. 1851–68. Preisstatistik 1839–68. Schulstatistik 1860–70.
Band III. Heft 1–5: Volks- und Gewerbezählung 1875. Civilstand 1866–75.
Band IV. Heft 1–4: Volkszählung 1880. — Sterbefälle 1872, 1876 und 1881.
Band V. Heft 1–5: Volkszählung 1885. — Civilstand 1876–85.

Druck von Reinhold Mahlau, Fa. Mahlau & Waldschmidt, Frankfurt a. M.

Digitized by Google

Digitized by Google

UNIVERSITY OF ILLINOIS-URBANA
3 0112 109882404